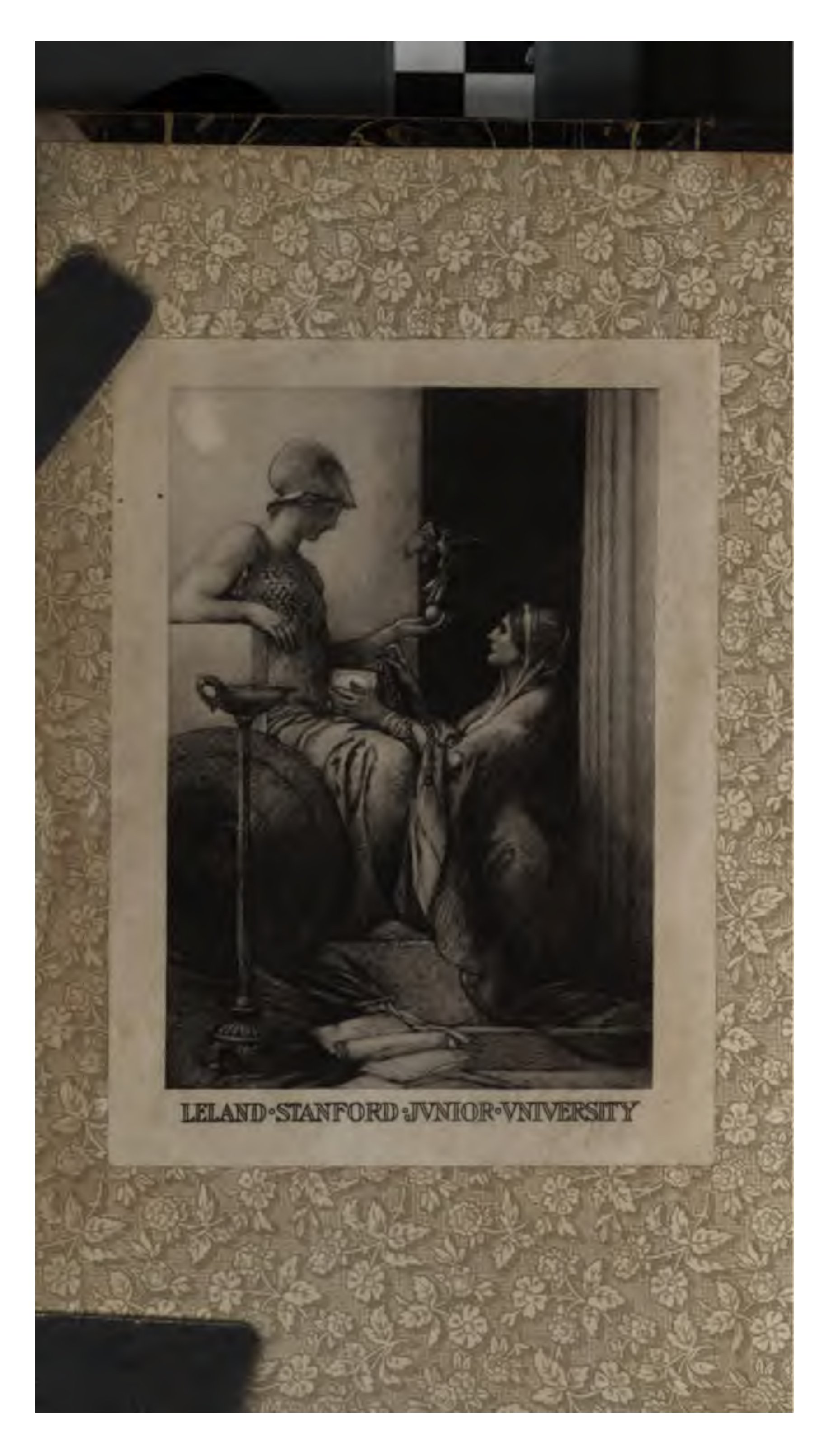

LELAND·STANFORD·JVNIOR·VNIVERSITY





T. LIVI

AB VRBE CONDITA

LIBRI.

W. WEISSENBORNS

ERKLÄRENDE AUSGABE.

NEU BEARBEITET

VON

H. J. MÜLLER.

FÜNFTER BAND. ERSTES HEFT.

BUCH XXIIII und XXV.

FÜNFTE AUFLAGE.

BERLIN,

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.

1895.

SEINEM

VEREHRTEN FREUNDE

HERRN

GEHEIMEN OBER-REGIERUNGSRAT

DR. R. KÖPKE,

VORTRAGENDEM RAT IM KÖNIGL. PREUSS. MINISTERIUM DER GEISTLICHEN, UNTERRICHTS- UND MEDIZINALANGELEGENHEITEN,

IN

TREUER ERINNERUNG

AN DIE

GEMEINSAME BERUFSTHÄTIGKEIT IN CHARLOTTENBURG

DER HERAUSGEBER.

VORWORT.

Seit dem Jahre 1871, in welchem Weifsenborn den fünften Band seiner Liviusbearbeitung zum dritten Male herausgab, sind für die Kritik und Erklärung der in diesem Bande enthaltenen Bücher Beiträge in ansehnlicher Zahl und zum Teil von grofser Bedeutung geliefert worden. Die genaue Prüfung derselben unter gleichzeitiger Berücksichtigung der älteren Litteratur hat mir schon bei der Ausarbeitung meiner bei Teubner in Leipzig 1878 und 1879 erschienenen Ausgaben der Bücher 24 und 25 zu vielen Abweichungen vom Weifsenbornschen Texte Veranlassung gegeben. Eine erneute Erwägung hat mich in der Überzeugung bestärkt, dafs nicht nur die Mehrzahl der dort vorgenommenen oder empfohlenen Änderungen notwendig, wenigstens sehr wahrscheinlich ist, sondern dafs ich noch weit mehr Lesarten in der Weifsenbornschen Ausgabe verwerfen müsse, als ich es in der vierten Auflage (1880) zu thun den Mut gehabt hatte. Ausgezeichnete Führer waren mir Madvig und Luchs, mit deren Ausgaben ich den Text in möglichste Übereinstimmung zu bringen gesucht habe.

Änderungen sind an folgenden Stellen vorgenommen worden:

XXIIII 1, 3. 5. 8. 11. 13. 2, 7. 8. 9. 10. 3, 3. 11. 14. 15. 4, 2. 3. 8. 5, 5. 9. 13. 6, 7. 7, 4. 8, 2. 5. 6. 10. 11. 15. 16. 18. 20. 9, 9. 10. 10, 4. 8. 9. 12, 4. 6. 13, 5. 14, 10. 15, 1. 3. 7. 16, 2. 3. 17. 17, 6. 18, 2. 3. 9. 20, 1. 3. 5. 10. 14. 21, 3. 22, 15. 23, 3. 4. 11. 24, 4. 5. 6. 25, 8. 26, 2. 3. 10. 14. 15. 27, 3. 8. 28, 7. 9. 29, 7. 8. 12. 30, 8. 9. 10. 14. 31, 2, 5. 32, 6. 33, 6. 34, 2. 3. 10. 11. 35, 1. 4. 5. 36, 2. 3. 4. 37, 1. 4. 5. 9. 38, 1. 8. 39, 1. 5. 7. 9. 40, 4. 15. 17. 41, 5. 42, 2. 6. 7. 43, 2. 6. 9. 44, 4. 5. 8. 10. 45, 3. 5. 6. 8. 11. 12. 13. 47, 2. 13. 14. 15. 48, 5. 7. 11. 49, 5. 6. 7.

XXV 1, 2. 3. 9. 11. 2, 4. 8. 5, 4. 6, 3. 11. 23. 7, 13. 8, 8. 9, 1. 2. 4. 5. 7. 10. 12. 16. 10, 5. 6. 11, 4. 6. 9. 10. 13. 20. 12, 1. 4. 9. 10. 13. 15. 13, 10. 14, 1. 4. 8. 9.

15, 9. 16. 16, 3. 5. 7. 12. 13. 14. 22. 25. 19, 6. 8. 13. 14. 15. 20, 2. 5. 21, 4. 7. 22, 1. 11. 23, 5. 6. 24, 1. 2. 7. 12. 15. 25, 2. 8. 26, 1. 5. 10. 12. 14. 27, 1. 8. 12. 28, 9. 29, 4. 7. 9. 10. 30, 7. 31, 5. 7. 8. 9. 14. 32, 10. 34, 2. 10. 13. 35, 1. 5. 7. 9. 36, 2. 4. 11. 15. 16. 37, 4. 6. 9. 11. 38, 4. 10. 39, 5. 9. 11. 13. 14. 40, 2. 6. 8. 41, 5. 6. 7.

Die erklärenden Anmerkungen haben abgesehen von den dem geänderten Text entsprechenden Umgestaltungen auch sonst teils Verkürzung oder Streichung, teils Erweiterung oder Vermehrung erfahren; insbesondere ist in den Citaten, die fast durchgehends ungenau waren, eine relative Zuverlässigkeit erreicht; auch die äufsere Form des Ganzen hat, wie in den früher von mir bearbeiteten Heften, an Übersichtlichkeit gewonnen.

Ein dem Lemma im Kommentar beigefügtes * bedeutet: 'vgl. den Anhang'. Die Angaben in diesem kritischen Anhange sind nach der Ausgabe von Luchs vielfach berichtigt worden.

Berlin, im Januar 1895.

H. J. Müller.

VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE.

Bei der Bearbeitung der neuen Ausgabe der folgenden Bücher haben mir zu meiner nicht geringen Freude darüber, dafs das Studium des Livius in den letzten Jahren so viele Freunde gefunden hat, in reichlicherem Mafse Hülfsmittel zu Gebote gestanden, als bei einem der früheren Bände. Die Bemerkungen von Professor Dr. Queck in der freundlichen Beurteilung der ersten Ausgabe, Pädagogische Revue XLVI 142f., sind für die Erklärung dankbar benutzt worden, ebenso die Resultate der Forschungen von Th. Mommsen, Marquardt, Preller, Lange u. a. Der Text ist an einigen Stellen nach den Ansichten von Ad. Koch und Ulr. Köhler verbessert. Vorzüglich bin ich durch die sorgfältige Bearbeitung der dritten Dekade von M. Hertz zu neuer Prüfung des handschriftlichen Materials aufgefordert und in der richtigeren Beurteilung desselben und der Beseitigung mancher Verderbnisse unterstützt worden. In gleicher Weise verdankt die Ausgabe mehrfache Verbesserungen des Textes den Emendationes

Livianae von Nic. Madvig. Je gröfser der Scharfsinn des Verfassers und je höher die Bedeutung des Werkes für die noch reichen Stoff für viele bietende Kritik des Livius ist, um so mehr habe ich mich verpflichtet gefühlt, unbeirrt durch den in demselben herrschenden Ton, den jeder nach seinem Geschmacke wählen mag, da es sich nur um die Sache handelt, und ich das Bessere gern annehme, wo ich es finde, die zahlreichen Verbesserungsvorschläge zu prüfen und, wie ich schon in den vorhergehenden Büchern die mir bekannt gewordenen Konjekturen des Verfassers, wenn ich dieselben für richtig hielt, nicht verschmäht habe, gewissenhaft zu benutzen. Da Madvig über die Geltung des Puteaneus den übrigen Handschriften gegenüber im wesentlichen dieselbe Ansicht hat, wie frühere Kritiker, so liegt der Grund, warum er häufiger, als es einer von diesen gewagt hat, von demselben abgeht, darin, dafs er den Puteaneus zwar nicht in gleichem Grade wie andere Handschriften des Livius, aber doch für so verdorben hält, dafs der Konjekturalkritik ein weiterer Spielraum, als bisher angenommen wurde, eingeräumt und vieles, was noch nicht in Zweifel gezogen war, teils aus sprachlichen Gründen, teils wegen der Unrichtigkeit der Gedanken oder der Form oder Verbindung derselben geändert werden müsse. Da wohl noch niemand behauptet hat, dafs die handschriftliche Überlieferung des Livius sicherer sei als die anderer Werke des Altertums, der Umfang des Verderbnisses aber nicht nach einzelnen Kategorieen von Irrtümern bestimmt werden kann, weil in jedem einzelnen Falle die Frage entsteht, ob das Angezweifelte unter die aufgestellte Kategorie gehöre, so wird immer an den betreffenden Stellen untersucht werden müssen, ob die von Madvig aus jenen allgemeinen Grundsätzen entwickelten Gründe ausreichend sind, um eine Änderung zu motivieren. Nachdem ich die Vorschläge des Verfassers, so viel ich vermochte, geprüft habe, bin ich gern manchen der durch sprachliche Gründe veranlafsten Konjekturen gefolgt; wenn ich andere nicht ohne Zweifel, manche nicht aufgenommen habe, so hat mich die Besorgnis bestimmt, der Sprache Formen zu entziehen, die, an sich nicht unberechtigt, an Verwandtes sich anschliefsen, besonders da sich nicht überall mit Sicherheit feststellen läfst, wie weit die Beweglichkeit der Sprache, namentlich der Schrift- und Büchersprache des Livius, reiche und, wie die Erfahrung mehrfach gelehrt hat, die Versuchung nahe liegt, auch da bestimmte Grenzen zu ziehen, wo sie in der angenommenen Schärfe in der Wirklichkeit nicht bestehen. Von den Verbesserungsvorschlägen der anderen Art habe ich manche

als unstreitig richtig oder in hohem Grade wahrscheinlich in den Text aufgenommen, andere mir nicht aneignen können, teils weil ich mich von der Notwendigkeit einer Änderung der handschriftlichen Lesart nicht zu überzeugen vermochte, und das Bessere auch auf diesem Gebiete ein Feind des Guten sein kann, teils weil ich keinen Grund fand, dieselben den von anderen Gelehrten ausgegangenen vorzuziehen, die meisten jedoch, namentlich an den leider noch immer zahlreichen Stellen, die bis jetzt noch nicht genügend haben hergestellt werden können, in den Anmerkungen erwähnt. So weit es der Raum und der Zweck der Schulausgabe gestattete, habe ich meine Bedenken und Gründe angedeutet, die weiter auszuführen wohl eine andere Gelegenheit sich darbieten wird. Ob mein Verfahren das richtige sei, überlasse ich dem Urteil unparteiischer Richter und wünsche nur, daſs die Ausgabe, die ohne alle Prätension aufgetreten ist und allein die Förderung der Lektüre des Livius auf der Schule zum Zwecke hat, diesem jetzt mehr entsprechen und der freundlichen Aufnahme, welche ihr zu teil geworden ist, würdiger erscheinen möge.

Eisenach, im April 1861.

Wilhelm Weiſsenborn.

VORWORT ZUR DRITTEN AUFLAGE.

Bei der neuen Bearbeitung der folgenden Bücher habe ich für die Verbesserungen des Textes die Bemerkungen von Madvig, Cron, M. Müller, Perthes, H. Weber gebührend berücksichtigt und manche früher nur in den Anmerkungen als richtiger bezeichnete Lesarten in den Text aufgenommen. Für das Sprachliche und Sachliche sind die Arbeiten von Lorenz, Kühnast, Anton, Mommsen, Hübner, Holm, Schubring u. a., für die Beurteilung des Verhältnisses, in dem Livius zu Polybios und anderen Historikern steht, die Untersuchungen von Nissen, H. Peter u. a. dankbar benutzt. Möge die Revision, der ich das Ganze unterworfen habe, dazu beitragen, der Ausgabe auch ferner Freunde zu gewinnen.

Eisenach, im September 1871.

Wilhelm Weiſsenborn.

T. LIVI

AB URBE CONDITA

LIBER XXIIII.

Ut ex Campania in Bruttios reditum est, Hanno adiutoribus 1 et ducibus Bruttiis Graecas urbes temptavit eo facilius in societate manentes Romana, quod Bruttios, quos et oderant et metuebant, Carthaginiensium partis factos cernebant. Regium primum 2 temptatum est, diesque aliquot ibi nequiquam absumpti. interim Locrenses frumentum lignaque et cetera necessaria usibus ex agris in urbem rapere, etiam ne quid relictum praedae hostibus esset, et in dies maior omnibus portis multitudo effundi; postre- 3

1—3. Unternehmungen gegen die Städte Rhegium, Lokri und Kroton.

Das hier Erzählte ist bereits 23, 30, 6 als bald nach der Schlacht bei Kannä erfolgt kurz berührt, und die Verbindung Lokris mit den *Puniern* wird 23, 41, 10 vorausgesetzt. Livius scheint dies übersehen oder absichtlich nach einer anderen Quelle nachträglich (denn schon 23, 48, 4 ist er an das Ende des Jahres gelangt; vgl. 24, 7, 10) die ausführlichere Darstellung hier eingeschaltet zu haben.

1. *ex Campania*] wohin Hanno, der punische Oberbefehlshaber in Bruttium, nach der Eroberung Petelias durch Himilko und der Einnahme Konsentias (s. 23, 30, 1. 5) von Hannibal gerufen war, um an den Kämpfen bei Nola teilzunehmen; s. 23, 46, 8. — *in Bruttios*] dreimalige Wiederholung des Wortes; vgl. § 2: *temptatum*; 25, 37, 11 u. a. — *temptavit*] s. 2, 25, 1; dazu enthält *manentes* in der Form des Attributs den Gegensatz. — *oderant*] wegen früherer Verhältnisse; vgl. Mms. RG. 1[6], 361. — *partis factos*] eig. 'ein Besitz der Partei . . geworden', d. h. 'auf die Seite . . getreten seien'; dieser possessive Genetiv bei *esse* und *fieri* ist häufig; s. 29, 7. 35, 6. 37, 6; 7, 31, 6. 9; 21, 60, 3; 22, 20, 1. 11. 54, 10; 32, 33, 6; 45, 7, 3; vgl. zu 1, 25, 13.

2. *cetera necessaria*] 'das übrige, was nötig war'; das substantivierte Neutrum wird mit einem Attribut bekleidet, wie 48, 12; vgl. 25, 15, 20; 27, 20, 3: *cetera belli*; 27, 40, 4. — *usibus*] 'für den Bedarf', wie 7, 26, 14; vgl. 22, 2, 3: *necessaria ad usus* und zu 22, 12, 8. — *etiam*] nicht allein für sich, sondern auch damit nicht . . — *portis . . effundi*] in dieser Verbindung ist der Abl. *porta* (oder *portis*) ein Abl. instr., = 'durch das Thor'; s. 1, 14, 8; 26, 5, 5; 29, 34, 12; zu 43, 10, 5; bei anderen Substantiven fehlt die den Ausgangspunkt bezeichnende Präposition *ex* sehr selten; vgl. jedoch 10, 7; 40, 31, 4.

3. *postremo*] 'schliefslich', näml. als die Feinde kamen. — *ii* modo . .*] Die Mauern sind unter dem Schutze der Römer, mit denen Lokri, wie Rhegium, seit langer Zeit im Bunde stand (s. Periocha 11—15), zerfal-

mo ii modo relicti in urbe erant, qui reficere muros *ac* portas
4 telaque in propugnacula congerere cogebantur. in permixtam omnium aetatium ordinumque multitudinem et vagantem in agris magna ex parte inermem Hamilcar Poenus equites emisit, qui violare quemquam vetiti, tantum ut ab urbe excluderent fuga
5 dissipatos, turmas obiecere. dux ipse loco superiore capto, unde agros urbem*que* posset conspicere, Bruttiorum cohortem adire muros atque evocare principes Locrensium ad conloquium iussit et pollicentes amicitiam Hannibalis adhortari ad urbem traden-
6 dam. Bruttiis in conloquio nullius rei primo fides est; deinde ut Poenus apparuit in collibus, et refugientes pauci aliam omnem multitudinem in potestate hostium esse adferebant, tum metu
7 victi consulturos se populum responderunt. advocataque extemplo contione cum et levissimus quisque novas res novamque societatem mallent, et quorum propinqui extra urbem interclusi ab hostibus erant, velut obsidibus datis pigneratos haberent ani-
8 mos, pauci magis taciti probarent constantem fidem quam pro-

len. — *propugnacula*] s. zu 23, 18, 9.

4. *vagantem .. inermem*] s. zu 1, 21, 1. — *Hamilcar*] scheint ein Unterbefehlshaber in dem Corps Hannos gewesen zu sein. — *Poenus*]* — *tantum ut ..*] s. 35, 11, 4: *pollicetur se .. erupturum, tantum uti diceret*; vgl. 21, 19, 5: *tantum ne ..* — *turmas*] wie § 5: *cohors* u. a. nach römischer Bezeichnung.

5. *capto*]* — *evocare**] s. 21, 25, 7; 25, 28, 3; 30, 12, 8. — *pollicentes*] s. 2, 14, 8; vgl. § 7: *mallent.* — *adhortari ad ..*] s. zu 6, 9, 2; vgl. zu 43, 19, 14.

6. *Bruttiis .. fides est*] die Br. 'finden Glauben'; verschieden 27, 50, 11. — *adferebant*] die nichtvollendete, sich wiederholende Handlung ('immer von neuem ..') im Gegensatz zu dem die einmalige, plötzlich eintretende Handlung bezeichnenden *apparuit*; vgl. 6, 30, 7; so häufig bei den Temporalpartikeln; s. 13, 7. 31, 2. 32, 5; 22, 14, 3. 44, 1; 23, 18, 7; 25, 10, 6. 26, 15. 33, 8. 36, 4; 35, 38, 2; 44, 43, 2; zu 1, 9, 10. — *aliam omnem*] = *reliquam omnem*; jenes bei Cicero sehr selten, bei L. häufig und gewöhnlich in dieser Stellung; s. zu 19, 8.

7. *extemplo*] wie 25, 10. — *contione*] eine Volksversammlung, in der nicht allein die Sache verhandelt, sondern auch, anders als in Rom, ein Beschlufs gefafst wird; s. § 8. 37, 11. — *levissimus quisque*] dagegen 23, 30, 8: *Locrenses descivere ad Bruttios .. prodita multitudine a principibus.* — *novas res*] die ungewöhnliche Wortstellung scheint durch die Anapher veranlafst zu sein. — *velut ..*] *v.* dient zur Hervorhebung des bildlichen Ausdrucks; s. 2, 8. 18, 2. 45, 3; zu 26, 37, 5.

8. *pauci*] ohne *et*; s. zu 35, 27, 3. — *magis*] gehört zu dem ganzen Begriffe *taciti probarent constantem fidem*, d. h. dem Bündnis mit Rom treu zu bleiben. — *taciti*] s. 25, 28, 6. — *propalam* tueri*] 'sich .. entscheiden, sich offen für etwas aussprechen'; steht im Gegensatze zu *taciti*; s. 14, 3. 38, 3; 26, 35, 7; 34, 33, 14; 44, 6, 13; vgl. 22, 25, 17: *magis tacita invidia .. quam satis audebant homines ad sua-*

palam tueri auderent, haud dubio in speciem consensu fit ad Poenos deditio. L. Atilio praefecto praesidii quique cum eo mi- 9 lites Romani erant, clam in portum deductis atque impositis in navis, ut Regium deveherentur, Hamilcarem Poenosque ea condicione, ut foedus extemplo aequis legibus fieret, in urbem acceperunt. cuius rei prope non servata fides deditis est, cum Poenus 10 dolo dimissum Romanum incusaret, Locrenses profugisse ipsum causarentur. insecuti etiam equites sunt, si quo casu in freto 11 aestus morari aut deferre naves in terram posset. et eos quidem, quos sequebantur, non sunt adepti; alias a Messana traicientis freto Regium naves conspexerunt. milites erant Romani a Claudio 12 praetore missi ad obtinendam urbem praesidio. itaque Regio extemplo abscessum est. Locrensibus iussu Hannibalis data pax, 13

dendum .. *prodire*; zu *tueri* vgl. 40, 5, 8: *certamine adversus fratrem omnia tuendo* ..; 26, 14, 1; Curt. 10, 6, 12: *Nearcho pervicacius tuente sententiam.* — *in speciem*] 'zum Schein, scheinbar'; so oft bei L., z. B. 27, 8; 3, 40, 7; vgl. 2, 56, 3. Anders *per speciem* mit Gen., = 'unter dem Schein', ebenfalls häufig bei L., z. B. 47, 12. 39, 35, 4; 44, 19, 8. Weil viele (nach 2, 8 denkt Livius an die Aristokratie; vgl. 29, 6, 5) im Grunde des Herzens das Bündnis mit Rom aufrecht erhalten wissen wollten. — *fit* .. *deditio*] es wird nur der Beschlufs gefafst: s. § 9. — *ad Poenos*] wie 27, 15, 2: *se dedere ad* ..; vgl. 28, 22, 5.

9. *praefecto* ..] vgl. 23, 41, 12. — *quique* ..] Ausdruck wie 44, 20, 5; 45, 11, 6; darnach ist zu *deductis* zu denken *iis*; vgl. 27, 5, 6: *Muttine et si quorum* .. *merita* .. *erant, in senatum introductis.* — *ea condicione*] da die Übergabe eine freiwillige ist, so kann sie unter Bedingungen erfolgen; hier wird ein *aequum foedus* gefordert; s. § 13; 23, 7, 1; 25, 8, 8.

10. *cuius rei*] dafs ein solches Bündnis geschlossen würde. — *servata fides* .. *est*] s. zu 43, 18, 10. — *deditis*] reflexiv, wie 37, 6; 4, 29, 4; 36, 28, 5: *imperium inhibeam in deditos.* — *Poenus* .. *Romanum*] der kollektive Gebrauch der Völkernamen im Singular ist häufig bei L.; s. § 13. 2, 4. 7. 17, 8. 47, 7; 2, 6, 11 u. a. — *dimissum*] näml. *a Locrensibus*; die Punier betrachten die Besatzung als in die deditio miteinbegriffen und geben den Lokrensern an deren Entkommen schuld (*incusaret*; s. 26, 12, 11). — *ipsum*] 'aus eigenem Antrieb, mit eigenen Mitteln'; Gegensatz zu *dimissum.*

11. *insecuti* .. *si* .. *posset*] 'ob vielleicht die Möglichkeit eintreten, es sich so fügen würde'; vgl. 36, 8; häufiger ist ein solches *si* nach *temptare* und ähnlichen Verben; s. zu 1, 57, 2. — *deferre*] vgl. zu 21, 49, 2. — *et* .. *quidem*] s. zu 2, 2, 9. — *alias* .. *naves*] steht *eos* gegenüber, eine Ungenauigkeit, die weniger auffällt, da vorher von Schiffen die Rede war. — *a* Messana*] s. zu 12, 3.

12. *a Claudio*] eine ähnliche Unternehmung wie 23, 41, 8; die 23, 38, 9 erwähnte Flotte scheint unthätig gewesen zu sein. — *Regio* ..] die Belagerung wird aufgehoben; s. § 2: *nequiquam.*

13. *pax*] der Friede tritt ein, nachdem das § 9 erwähnte Bündnis geschlossen ist; vgl. 34, 57, 8. *ut*, weil *data pax* den Begriff des

ut liberi suis legibus viverent, urbs pateret Poenis, portus in potestate Locrensium esset, societas eo iure staret, ut Poenus Locrensem Locrensisque Poenum pace ac bello iuvaret.

2 Sic a freto Poeni reducti frementibus Bruttiis, quod Regium ac Locros, quas urbes direpturos se destinaverant, intactas 2 reliquissent. itaque per se ipsi conscriptis armatisque iuventutis suae quindecim milibus ad Crotonem oppugnandum pergunt ire, 3 Graecam et ipsam urbem et maritimam, plurimum accessurum opibus, si in ora maris urbem ac portum moenibus validam tenuis- 4 sent, credentes. ea cura angebat, quod neque non accersere ad auxilium Poenos satis audebant, ne quid non pro sociis egisse

Gewährens, Zugestehens enthält. — *liberi suis legibus*..] bezeichnet die politische Unabhängigkeit und das legislative Hoheitsrecht; die erstere wird durch den Zusatz *urbs pateret* beschränkt; s. 33, 6; 9, 4, 4; 25, 16, 7. 23, 4. 28, 3 u. a. — *potestate*]* — *eo iure staret*] das Bündnis sollte darauf beruhen, sich darauf stützen, dafs beide Parteien das Recht haben zu fordern ..; s. 23, 48, 9; ähnlich 8, 40, 5: *nec .. scriptor extat, quo satis certo auctore stetur*; anders 21, 19, 4: *etsi priore foedere staretur*. — *Poenus .. Poenum*] chiastisch geordnet; genaue Bezeichnung des reziproken Verhältnisses; vgl. 35, 50, 2. — *Poenus Locrensem*] s. zu § 10. — *pace ac bello*] in allen Verhältnissen, zur Kriegs- und Friedenszeit; häufiger hat L. *bello ac pace* (s. 1, 15, 6; 6, 41, 4; 8, 35, 7), gewöhnlich *pace belloque*; s. 2, 1, 1; 4, 3, 16; 7, 1, 9 u. a.

2. 1. *a freto*] nach dem Folgenden von Rhegium und dem nicht weit vom Meere gelegenen Lokri; vgl. 27, 25, 11. — *destinaverant*] 'sie hatten die sichere Erwartung gehegt'; daher der Acc. c. inf. und der Zusatz von *spes* 29, 20, 2: *quem .. spe destinaverit Africam subacturum*; gewöhnlich hat dies Verbum den blofsen Inf. bei sich; s. 7, 33, 13; vgl. zu 43, 7, 3. — *reliquissent*] 'hätten lassen müssen'.

2. *per se ipsi*] s. zu 1, 10, 3: ohne Hülfe der Punier, wie 49, 6; 23, 35, 2; 34, 18, 4. — *iuventutis*] als Inbegriff der *iuniores*; s. 6, 10, 7 u. a. — *Crotonem oppugnandum*] Croto ist wie die lat. Städtenamen auf *o* als Maskulinum gebraucht: vgl. § 5. — *pergunt ire*] häufige Verbindung, bei welcher das Ziel mit *ad* oder *in* ausgedrückt wird und *pergere* regelmäfsig im Präs. hist. steht; s. zu 22, 53, 9.

3. *et ipsam*] 'gleichfalls', wie die § 1 genannten Städte; vgl. 23, 30, 6. Der Ausdruck ist bei L. sehr häufig, selten bei Cicero, der dafür lieber *ipsam quoque* sagt. — *validam*] ist auf *urbem* bezogen, da *urbem ac portum* als ein Begriff zu betrachten ist: eine Stadt mit einem Hafen, eine 'Hafenstadt'; vgl. 1, 32, 13: *ego populusque Romanus .. indico*; 5, 44, 4: *corpora animosque magna*: 'mit dem Körper auch' ..; 9, 38, 1: *multa alia castella vicique .. deleta*; 21, 50, 11; Cic. ad fam. 5, 21, 5. — *tenuissent*] 'in Besitz bekommen, gewonnen hätten', wie 4, 3, 12. Diese Bedeutung hat häufiger das Kompositum *obtinere*; vgl. zu 25, 11, 17.

4. *ea cura angebat*] die Sorge 'darüber' beunruhigte sie; *angebat* absolut, wie häufig bei Livius; s. zu 2, 7, 7. — *neque ..*] = *et non audebant non .. arcessere*, = 'sie glaubten einerseits .. zu müssen'; *neque* korrespondiert mit

viderentur, et si Poenus rursus magis arbiter pacis quam adiutor belli fuisset, ne in libertatem Crotonis, sicut ante Locrorum, fru- 5 stra pugnaretur. itaque optimum visum est ad Hannibalem mitti legatos caverique ab eo, ut receptus Croto Bruttiorum esset. Hannibal cum praesentium eam consultationem esse respondisset 6 et ad Hannonem eos reiecisset, ab Hannone nihil certi ablatum. nec enim diripi volebat nobilem atque opulentam urbem et spe- 7 rabat, cum Bruttius oppugnaret Poenosque nec probare nec iuvare eam oppugnationem appareret, eo maturius ad se defecturos. Crotone nec consilium unum inter populares nec voluntas erat: 8 unus velut morbus invaserat omnes Italiae civitates, ut plebes ab optimatibus dissentirent, senatus Romanis faveret, plebs ad Poenos rem traheret. eam dissensionem in urbe perfuga nuntiat 9 Bruttiis: Aristomachum esse principem plebis tradendaeque

et vor *si*. Der Satz *et* .. *pugnaretur* hätte also ebenso wie der vorhergehende *neque* .. durch *quod* auf *ea cura angebat* bezogen werden müssen; da aber im ersten Gliede die Konstruktion eine doppelte ist, indem einmal mit *quod* .. eine Umschreibung des *ea cura* gegeben und dann mit *ne* der Gegenstand der in *cura* zugleich angedeuteten Furcht ausgedrückt wird (*cura angebat* = *timebant*), so hat sich das zweite der beiden durch *neque* . . *et* zusammengehaltenen Glieder an die letztere Konstruktion angeschlossen. Zum Ausdruck *cura angebat* vgl. zu 25, 40, 12. — *ne quid non* . .] um nicht etwas nicht so zu thun, wie es von Bundesgenossen zu erwarten war, d. h. um in allem ihre Bundespflicht zu erfüllen; vgl. 48, 5. — *egisse*]* — *arbiter*] s. zu 2, 33, 11. — *in libertatem*] 'auf die Freiheit hin', d. h. 'für die Fr.' (zu diesem Zweck); vgl. 19, 11; 21, 43, 7. — *frustra*] so dafs ihre Hoffnung getäuscht würde; vgl. 9, 9, 14: *nequiquam*.

5. *caverique* .. *ut*] 'sich die Zusicherung (Sicherheit dafür) geben lassen, dafs' . . — *receptus*] allgemein = *captus*, wie bei diesem Verbum die Komposition mit *re* oft ihre Kraft verloren hat; s. zu 2, 39, 4.

6. *praesentium* . .] vgl. 34, 62, 15: *in re praesenti*; 'die Beratung komme denen zu, welche sich an Ort und Stelle befänden', d. h. Hanno und seinem Kriegsrate; daher *et* = 'und so'. — *eam consultationem*] s. zu 28, 5. — *reiecisset*] s. zu 2, 22, 5. — *ablatum*] s. 1, 58, 8; vgl. Cic. ad fam. 6, 12, 3: *recepit perceleriter se ablaturum diploma*; de or. 1, 239: *cum* . . *responsum abstulisset*.

7. *nec enim*]* — *Bruttius*] Sing., wie 1, 10. — *Poenosque*]* — *defecturos*] die Bewohner von Kroton.

8. *populares*] s. zu 32, 4. — *unus*]* — *velut*] ohne Bezeichnung des Verglichenen: eine verkehrte Richtung, wie ..; s. zu 1, 7; vgl. 3, 34, 7: *unum velut corpus*; 31, 23, 9. — *omnes*] vgl. jedoch 23, 4. 30, 8. — *optimatibus*] die überall von den Römern begünstigt werden. — *dissentirent*] weil *plebes* ein Kollektivbegriff ist; s. zu 2, 14, 8. — *faveret*]* — *traheret*] s. 28, 4; 23, 8, 2.

9. *Aristomachum* . .] Erklärung von *eam dissensionem* und, wie dieses, von *nuntiat* abhängig. — *auctorem*]* — *vasta*] 'verödet', wie 3, 2; vgl. 33, 9. — *lateque*]* — *disiectis**] 'weit auseinanderliegend'. Zu *moenibus disiectis* kann

auctorem urbis, et in vasta urbe lateque moenibus disiectis raras stationes custodiasque senatorum esse; quacumque custodiant
10 plebis homines, ea patere aditum. auctore ac duce perfuga Bruttii corona cinxerunt urbem acceptique a plebe primo impetu omnem
11 praeter arcem cepere. arcem optimates tenebant praeparato iam ante ad talem casum perfugio. eodem Aristomachus perfugit, tamquam Poenis, non Bruttiis auctor urbis tradendae fuisset.

3 Urbs Croto murum in circuitu patentem duodecim milia
2 passuum habuit ante Pyrrhi in Italiam adventum. post vastitatem eo bello factam vix pars dimidia habitabatur: flumen, quod medio
3 oppido fluxerat, extra frequentia tectis loca praeterfluebat, et arx procul eis, quae habitabantur, [sex milia] aberat. in urbe nobili

aus dem Vorhergehenden *in* ergänzt werden; s. 16, 2; 25, 34, 5; es kann aber auch als Abl. abs. genommen werden, da L. Abwechslung im Ausdruck liebt; s. 3, 8. 8, 8; 22, 19, 11; vgl. zu 1, 46, 2. Die Worte *in vasta* . . enthalten die Gründe, warum bei der geringeren Zahl der Vornehmen deren Posten so vereinzelt stehen. Dieselben sind aufserdem getrennt von denen, wo Leute aus der Plebs stehen, und diese bewachen mehr Teile der Stadt als jene. — *raras*]*

10. *corona cinxerunt*] also vollständige Einschliefsung; s. 4, 19, 8; 23, 44, 3; 43, 18, 7; vgl. 26, 45, 5. — *a*]* — *omnem* *] näml. *urbem*, was eben vorausgegangen ist.

11. *arcem*] mit Nachdruck wiederholt, statt *hanc*. — *tamquam*] ohne *si*, wie 7, 5. 25, 1; 10, 34, 5; 28, 43, 4; 29, 22, 1; 45, 23, 12; ebenso bei *velut*, z. B. 5, 2. — *non Bruttiis*] s. § 7; zu 1, 1: *oderant*. — *auctor*] s. zu 7, 23, 4.

3. 1. *urbs Croto*] Wortstellung wie in *urbs Roma*. Kroton wurde 710 v. Chr. von Achäern und Lacedämoniern gegründet; dort lebte der Philosoph Pythagoras. — *duodecim milia* . .] 2²/₅ deutsche Meilen; enthält eine weitere Bestimmung der schon 2, 9 angedeuteten Beschaffenheit der Mauern, die hier als Einfassung der Stadt (*murus*), dort als Befestigung bezeichnet ist. — *ante Pyrrhi* . . *adventum*] vgl. zu 13, 8. Das Sinken der Stadt hat schon nach der Schlacht am Sagra (Strabo 6, 10 p. 261; Iustin 20, 4) im Kriege mit den Lokrern und Rheginern begonnen; im Kriege mit Pyrrhus war die Verödung eine fast vollständige geworden; vgl. Niebuhr RG. 3, 603 ff.

2. *post*] 'seit', wie 23, 22. 3. — *eo bello*] in und durch diesen Krieg. — *pars dimidia*] 23, 30, 6 wird die Zahl der Bewohner auf *minus duo milia civium* angegeben. — *habitabatur*] wird im Passiv ganz gewöhnlich transitiv gebraucht (auch von Cicero), aber nicht im Aktiv (dafür *incolere* oder *colere*); s. 26, 16, 9; zu 2, 62, 4. — *flumen*] der Aesarus. — *medio oppido*. . .] zu *medio* s. Curt. 3, 1, 2: *media illo tempore moenia interfluebat Marsyas amnis*. — *frequentia tectis loca*] s. zu 21, 34, 1; vgl. § 4.

3. *arx*]* — *procul* . . *aberat*] in rein lokaler Bedeutung verbindet L. *abesse* stets mit der Präposition (Cicero auch mit dem blofsen Ablativ); nur bei *procul abesse* ist der blofse Abl. neben *ab* gebräuchlich; s. zu 7, 37, 6. und 33, 15, 6. — *in urbe* . .] es scheint ein Versehen des Schriftstellers vorzuliegen; denn nicht die Burg, sondern der Tempel lag weit ab von der

templum erat ipsa urbe nobilius, Laciniae Iunonis, sanctum omnibus circa populis. lucus ibi frequenti silva et proceris abietis 4 arboribus saeptus laeta in medio pascua habuit, ubi omnis generis sacrum deae pecus pascebatur sine ullo pastore; separatimque 5 greges sui cuiusque generis nocte remeabant ad stabula, numquam insidiis ferarum, non fraude violati hominum. magni igitur 6

Stadt. Die Entfernung betrug auch nicht *sex milia*, sondern nach einem Itinerarium 100 Stadien (= 12500 Schritt), nach Strabo 6, 1, 12 S. 262 sogar 150 Stadien. — *nobili* . . *nobilius*] ist eine bei L. nicht seltene Zusammenstellung; s. 21, 3. 26, 14; 1, 7, 8; 2, 33, 10; 5, 27, 3; 8, 29, 10; 22, 24, 14. — *erat*]* — *Laciniae Iunonis*] auf dem Lacinischen Vorgebirge südöstlich von Kroton (Theokr. 4, 32: ποταφον τὸ Λακίνιον), jetzt, nach den noch vorhandenen Säulen, *Capo delle Colonne*; s. 23, 33, 4; — *sanctum*] wie § 6 'heilig' = Ehrfurcht gebietend, weil unter dem Schutze der Götter stehend; § 4: *sacrum* = den Göttern geweiht, ihr Eigentum; s. 39, 37, 16; zur Sache vgl. Aristot. Mir. Auscult. 96: τῇ ἐν Λακινίῳ πανηγύρει τῆς Ἥρας, εἰς ἣν συμπορεύονται πάντες Ἰταλιῶται; vgl. L. 28, 46, 16; 42, 3, 2; Preller RM. S. 256. — *circa*] attributiv; s. 32, 5; zu 1, 39, 3.

4. *lucus* . .] der Tempel wird nach einer bei L. sehr gewöhnlichen Anordnung zuerst geschildert, weil er zuletzt erwähnt ist; hier folgt die Schilderung der Burg (§ 8) auch aus dem Grunde später, weil sich die folgenden Ereignisse bei der Burg zutragen. — *frequenti silva*] s. 25, 9, 16; vgl. zu § 2. Der Abl. ist instrumental, wie *arboribus*; daher *et* = 'und zwar'. — *abietis arboribus*] zu dieser Verbindung von *arbor* mit dem Gen. der Baumgattung vgl. Colum. 5, 11, 14: *arbore fici*; Suet. Aug. 94: *arborem palmae* u. a. Indem die beiden Begriffe in einen übergehen (wie im Deutschen 'Eichbaum', 'Weidenbaum'), bleibt auch im Plur. der Gen. Sing. unverändert. — *saeptus*] der Hain war, wie das Folgende zeigt, nicht durchgängig bewachsen, am Rande aber von einem dichten Tannenwalde umgeben; vgl. Ov. Met. 1, 568: *est nemus* . ., *quod undique claudit silva*. — *in medio*] substantiviertes Neutrum, wie 44, 41, 6; s. zu 7, 8. — *sine ullo pastore*] absichtlich neben *pascebatur* gestellt; es weidete, ohne von jemand auf die Weide getrieben zu werden; vgl. Theokr. 11, 12.

5. *separatim*] während sie unter einander gemischt geweidet hatten. — *sui** *cuiusque generis*] = 'jeder einzelnen Art'. *sui* ist hierbei eigentlich überflüssig, der Zusatz ist aber in dieser Verbindung häufig und erklärt sich aus der im Lateinischen beliebten Zusammenstellung von Reflexivpronomina mit *quisque*; s. zu 3, 22, 6; vgl. Varro L. L. 10, 48: *cum verba* . . *debeant sui cuiusque generis in coniungendo copulari*; Cic. Acad. 2, 19: *in sensibus sui cuiusque generis iudicium*; zu Liv. 25, 17, 5. — *remeabant*] s. Verg. Aen. 7, 538: *illi quinque greges* . . *quina redibant armenta*. — *numquam* . . *non*] giebt der Negation gröfseren Nachdruck als das gewöhnliche *numquam neque* . . *neque*. — *non* . . *violati*] man verletzt sie nicht aus Ehrfurcht vor der Göttin, welche auch den Tieren (besonders die Rinder stehen unter ihrem Schutze) den Instinkt verleiht, dafs sie eines Hirten nicht bedürfen.

fructus ex eo pecore capti, columnaque inde aurea solida facta et sacrata est; inclitumque templum divitiis etiam, non tantum 7 sanctitate fuit. ac miracula aliqua adfingunt, ut plerumque tam insignibus locis. fama est aram esse in vestibulo templi, cuius cinerem nullus umquam moveat ventus. sed arx Crotonis una 8 parte imminens mari, altera vergente in agrum, situ tantum naturali quondam munita, postea et muro cincta est, qua per aversas 9 rupes ab Dionysio Siciliae tyranno per dolum fuerat capta. ea tum arce satis, ut videbatur, tuta Crotoniatum optimates tenebant 10 se, circumsedente cum Bruttiis eos etiam plebe sua. postremo Bruttii cum suis viribus inexpugnabilem viderent arcem, coacti 11 necessitate Hannonis auxilium inplorant. is *his* condicionibus ad

6. *fructus*] durch Verkauf derselben; s. 26, 11, 8; Marq. StVw. 2, 81; Mms. StR. 2[2], 59. — *solida*] 'massiv'; s. Cic. de div. 1, 48: *Hannibalem Coelius scribit, cum columnam auream, quae esset in fano Iunonis Laciniae, auferre vellet dubitaretque, utrum ea solida esset an extrinsecus inaurata, perterebravisse, cumque solidam invenisset, statuisse tollere . . .* — *etiam, non tantum*] s. 13, 7; 21, 54, 3.

7. *ac* miracula . . adfingunt**] 'aufserdem', aufser dem Reichtum; wie bei bedeutenden Ereignissen, Personen u. a. nicht selten zu den thatsächlichen Verhältnissen sagenhafte oder wunderbare Züge hinzugefügt werden, z. B. 5, 21, 8; 25, 39, 16; vgl. Caes. BG. 7, 2: *addunt et ipsi et adfingunt rumoribus*; Tac. Hist. 2, 3 u. a. — *nullus . . moveat* ventus*] der Relativsatz fügt eine Beschaffenheit des Altars, eine Erscheinung an demselben hinzu, die mit dem *esse in vestibulo* zusammen erst das miraculum ausmacht: ein Altar, auf dem, obgleich er . . doch. Zur Sache s. Plin. 2, 240: *in Laciniae Iunonis ara sub dio sita cinerem inmobilem esse perflantibus undique procellis* (*reperitur apud auctores*).

8. *sed*] 'doch'; der Schriftsteller bricht ab und geht auf § 2 zurück. — *arx*]* — *imminens . . vergente*] Wechsel im Ausdruck; s. zu 2, 9; zu *imminere* vgl. 7, 3. — *et muro*] *et* = *etiam*, bei L. ganz gewöhnlich, bei Cicero vereinzelt und nur in bestimmten Verbindungen, wie *simul et* u. a.; vgl. zu 1, 30, 6. — *qua*]* *per . . rupes*] 'über . . hin'; vgl. 1, 48, 7. — *aversas*] nämlich *aversas* von dem Punkte, wo man einen Angriff erwartet hatte, vielleicht an der Seeseite, wo wegen der Lage der Burg (*imminens mari*) Mauern am wenigsten nötig geschienen hatten (vgl. 4, 22, 4; 5, 29, 4 u. a.) und deshalb der Angriff des Dionys erfolgt war. — *Dionysio*] es ist Dionysius der Ältere, welcher 389 v. Chr. die Krotoniaten schlug und Kroton 12 Jahre beherrschte.

9. *Crotoniatum*] s. § 11. — *arce . . tenebant se*] 'hielten sich in . .'; ungewöhnlicher Ausdruck statt *eam . . arcem . . tenebant* (wie 2, 11); anders 17, 8. — *sua*] 'ihre eigene', näml. *optimatium*; so wird *suus* nicht selten auf das Objekt bezogen; s. 22, 15. 30, 7. 37, 7; 25, 14, 7. 24, 13; 35, 42, 8.

11. *his condicionibus*] s. 1, 24, 3; 2, 13, 4; 23, 7, 1. 33, 9 u. a. — *Crotoniates**] eine Nebenform zu *Crotoniatae* (§ 15), wie *Apolloniates* (40, 10) zu *Apolloniatae* (40, 15); vgl. § 9; 22, 61, 12. — *reci-*

deditionem compellere Crotoniates conatus, ut coloniam Bruttiorum eo deduci antiquamque frequentiam recipere vastam ac desertam bellis urbem paterentur, omnium neminem praeter Aristomachum movit. morituros se adfirmabant citius quam inmixti 12 Bruttiis in alienos ritus, mores legesque ac mox linguam etiam verterentur. Aristomachus unus, quando nec suadendo ad dedi- 13 tionem satis valebat nec, sicut urbem prodiderat, locum prodendae arcis inveniebat, transfugit ad Hannonem. Locrenses brevi 14 post legati cum permissu Hannonis arcem intrassent, persuadent, ut traduci se Locros paterentur nec ultima experiri vellent. iam 15 hoc ut sibi liceret, impetraverant ab Hannibale missis ad id ipsum legatis. ita Crotone excessum est, deductique Crotoniatae ad mare naves conscendunt. Locros omnis multitudo abeunt.

In Apulia ne hiems quidem quieta inter Romanos atque 16 Hannibalem erat. Luceriae Sempronius consul, Hannibal haud procul Arpis hibernabat. inter eos levia proelia ex occasione aut 17 opportunitate huius aut illius partis oriebantur, meliorque eis Romanus et in dies cautior tutiorque ab insidiis fiebat.

pere]* — *omnium*] dient nur zur Verstärkung der Negation.

12. *citius quam* .. *verterentur*] wie *potius quam* konstruiert, nach welchem L. *ut* oder den blofsen Konjunktiv folgen läfst; s. 5, 24, 9; 35, 31, 16: *in corpora sua citius* .. *saevituros, quam ut Romanam amicitiam violarent.* — *ritus*] durch Natur und Verhältnisse bedingte Gebräuche; s. 45, 30, 7; *mores*: durch den Willen der Menschen, *leges*: durch den Staat gegebene Bestimmungen. — *linguam*] s. 5, 33, 11; 28, 12, 3; 31, 29, 12; 37, 54, 22: *non sonum modo linguae* .. *sed ante omnia mores et leges et ingenium sincerum servarunt.* — *verterentur*] medial.

13. *ad deditionem*] gehört zu *valebat* ('hatte Einflufs auf'), nicht zu *suadendo*, wozu nur *deditionem* gesetzt wäre; s. 7, 30, 4 u. a. — *sicut*] ohne *ita* ist häufig bei L.; s. 33, 9; 4, 27, 3; 25, 15, 4; 29, 8, 10; 34, 9, 10; 39, 41, 1.

14. *brevi post*] wie 33, 24, 5. 37, 9: *brevi post Marcellus Romam venit*; gewöhnlich *paulo post.* — *nec*] führt negativ die Absicht fort; s. 22, 10, 5; 34, 1, 3; zu 2, 32, 10. — *persuadent*] näml. *iis* (*Crotoniatis*), worauf sich dann *se* bezieht; s. 25, 38, 1. — *Locros*]*

15. *iam**] der Zeitpunkt, vor dem es geschah, ist in dem vorhergehenden Satze bezeichnet. — *hoc*] nämlich *traducere optimates Locros.* Das Subjekt zu *impetraverant* kann wegen *missis* (näml. *ad Hannibalem*) *legatis* nicht zweifelhaft sein. Sich der Zustimmung Hannibals vorher zu vergewissern, war eine Vorsicht, die nach 22, 6, 12 ihren guten Grund hatte. — *ab*]* — *abeunt*] näml. die Optimaten von Kroton; dazu ist *omnis multitudo*: 'in ihrer Gesamtheit', Apposition; doch vgl. 21, 8. 32, 9; zu 2, 8.

16. *quieta*] s. 3, 32, 1; 22, 21, 1. — *inter*] weil mit *in Apulia* .. *quieta* Kämpfe angedeutet werden. — *Luceriae*] s. 23, 48, 3. — *Arpis*] s. 23, 46, 8.

17. *occasione* .. *opportunitate*] s. 21, 35, 2; 25, 38, 18. — *huius aut illius*] vgl. 21, 8, 7: *per occasionem partis alterius.* — *melior*]

4 In Sicilia Romanis omnia mutaverat mors Hieronis regnumque ad Hieronymum nepotem eius translatum, puerum vixdum 2 libertatem, nedum dominationem modice laturum. eam aetatem, id ingenium tutores atque amici ad praecipitandum in omnia vitia acceperunt. quae ita futura cernens Hiero ultima senecta voluisse dicitur liberas Syracusas relinquere, ne sub dominatu puerili per ludibrium bonis artibus partum firmatumque interiret regnum. 3 huic consilio eius summa ope obstitere filiae, nomen regium penes puerum futurum ratae, regimen rerum omnium penes se virosque suos Adranodorum *et Zoippum, qui Syracusanorum* primi

'kriegstüchtiger'; s. 8, 17; 25, 18, 6; sein Heer bestand meist aus neuausgehobenen Soldaten und dazu *volones*; s. 10, 3; 23, 35, 6.

4—7, 9. Abfall und Tod des Hieronymus. Polyb. 7, 2 f.; Val. Max. 3, 3 ext. 5; Sil. Ital. 14, 90 f.; Diod. 26, 24.

1. *in Sicilia*] knüpft an 23, 30, 10 an. — *Romanis*] 'für die Römer'; dieser freiere Gebrauch des Dativs ist bei L. häufig; s. 1, 5, 6. — *nepotem eius*] Hiero II (269 v. Chr. Stratege, 265—215 v. Chr. König) hatte 3 Kinder: Demarata (verheiratet mit Adranodorus), Heraklea (verheiratet mit Zoippus und Mutter von 2 Töchtern) und (das älteste Kind) Gelon (gestorben 216 v. Chr.). Dieser war vermählt mit Nereis, Tochter des Pyrrhus, und erzeugte 2 Kinder: Harmonia (vermählt mit Themistus) und Hieronymus. — *translatum*] 'der Umstand, dafs ..'; s. 5, 13. 15, 3. 21, 3; zu 1, 34, 4. — *puerum*] s. § 6; vgl. 25, 2. — *vixdum* ..] s. 40, 13; über die Form s. zu 21, 3, 2. — *libertatem*] die Unabhängigkeit von seinem Grofsvater; vgl. 25, 2. — *laturum*] er werde nicht Kraft genug besitzen, die Königsherrschaft mit Mafs zu führen; wird sonst von den Beherrschten gebraucht.

2. *eam aetatem, id *ingenium*] ähnlich 3, 35, 3: *ea aetate iisque moribus*; 23, 49, 3: *ii mores eaque caritas*; vgl. 2, 61, 6; 31, 18, 3; Polyb. 7, 4: *μειράκιον ὥστε .. μηδενὶ προσέχειν τῶν ἄλλων διὰ τὸ καὶ φύσει μὲν ἀκατάστατον ὑπάρχειν, ἔτι δὲ μᾶλλον ὑπ' ἐκείνων τότε μετεωρισθέν*. — *tutores** ..] Alter und Naturell machten ihn zu Fehlern geneigt, und nun übernahmen u. s. w.; vgl. Diod. a. a. O.; Cic. ad Brut. 1, 18, 4: *videtur enim esse indoles, sed flexilis aetas, multique ad depravandum parati*. — *ad praecipitandum*] ist mehr abstrakte Bezeichnung des Zweckes, den der Handelnde verfolgt; ohne *ad* wird der einzelne, der behandelt werden, etwas leiden soll, hervorgehoben; vgl. Caes. BC. 3, 80, 5: *oppidum ad diripiendum militibus concessit*. — *senecta*] s. zu 2, 40, 6 und 26, 2, 16; er starb hochbetagt (über 90 Jahre alt). — *liberas*] vgl. 1, 13; 1, 48, 9. — *puerili*] = *pueri*; vgl. § 3. 4. 8. 22, 11. 27, 2; 25, 10, 10 u. a. — *per ludibrium*] 'mutwillig'; *per* zum Ausdruck der Art und Weise, wie 3, 8: *per dolum*; 6, 4: *per ludibrium* 'unter Verspottung'; 16, 14. 30, 10; 35, 4; oft *per iocum*; vgl. 28, 42, 22; 45, 31, 7.

3. *Adranodorum**] 'vom Adrānos geschenkt', wie Kinder oft als Geschenke der Götter bezeichnet werden; vgl. Apollodoros, Artemidoros, Diodoros, Hermodoros, Theodoros u. a. Adranos aber war ein Flufs Siciliens und die an ihm liegende Stadt *Ἄδρανον* war *ἱερὰ Ἀδρανοῦ, θεοῦ τινος τιμωμένου διαφερόντως ἐν ὅλῃ Σικελίᾳ* (Plut. Tim. 12); vgl. Holm, Gesch. Sic. 1, 94.

relinquebantur. non facile erat nonagensimum iam agenti annum, 4 circumsesso dies noctesque muliebribus blanditiis, liberare animum et convertere ad publicam *a* privata curam. itaque tutores 5 modo quindecim puero relinquit, quos precatus est moriens, ut fidem erga populum Romanum quinquaginta annos ab se cultam inviolatam servarent iuvenemque suis potissimum vestigiis insistere vellent *et* disciplinae, in qua eductus esset. haec mandata. cum expirasset, tutores testamento prolato pueroque in con- 6 tionem producto — erat autem quindecim tum ferme annorum — paucis, qui per contionem ad excitandos clamores dispositi 7 erant, adprobantibus testamentum, ceteris velut patre amisso in orba civitate omnia timentibus *munus obeunt*. funus fit regium, 8 magis amore civium et caritate quam cura suorum celebre. *brevi* 9 deinde ceteros tutores summovet Adranodorus, iuvenem iam esse dictitans Hieronymum ac regni potentem; deponendoque tutelam ipse, quae cum pluribus communis erat, in se unum omnium vires convertit.

Vix quidem ulli bono moderatoque regi facilis erat favor 5

4. *nonagensimum*] s. Polyb. 7, 8: *ἔτη μὲν ἐβίωσε πλείω τῶν ἐνενήκοντα*; Lucian Macrob. 10: *δύο καὶ ἐνενήκοντα ἐτῶν γενόμενος ἐτελεύτα νόσῳ*. — *liberare*] ein freies, unbefangenes Urteil zu gewinnen. — *a privata*] vgl. 5, 12; 8, 14, 4: *crimen..a publica fraude in paucos versum*; zur Wortstellung vgl. 23, 43, 11: *Punicam Romanae societatem..praeoptandam esse*.

5. *modo*] er gab nur so weit seinem Plane, für das Beste des Staates zu sorgen, nach, dafs er den Knaben nicht sich selbst überliefs, sondern u.s.w. — *quinquaginta*] s. zu § 1. — *insistere vellent*] über die Konstruktion von *insistere* s. 25, 33, 9; 37, 60, 2; *vellent* ist ein gemilderter Ausdruck statt *iuberent*. — *eductus* esset*] 'grofsgezogen wäre'; s. zu 1, 39, 6; verschieden von *educatus*; vgl. 30, 28, 4. — *haec mandata*] Abschlufs der Erzählung, wie oft bei Livius, bevor eine neue Scene beginnt.

6. *tutores*] aufser der § 5 erwähnten mündlichen Mitteilung hat Hiero nach L. auch durch ein Testament, wie dies in Rom gebräuchlich war, die nächsten Verwandten als *tutores* eingesetzt.

7. *per contionem*] 'in der Menge umher', wie sonst im Theater. — *paucis.. ceteris..*] sind den vorhergehenden Abl. abs. untergeordnet; die Periode wäre übersichtlicher, wenn statt der zweiten Gruppe von Abl. abs. eine Konjunktion angewandt wäre; vgl. 28, 31, 1. — *velut.. orba*] vgl. 1, 16, 12.

8. *caritate*] Liebe aus Achtung und Ehrfurcht, *amore* aus Zuneigung. — *cura*] Teilnahme, Trauer seiner Familie.

9. *brevi*] s. 9, 45, 3: *brevi fore*; vgl. zu 3, 14. — *regni potentem*] 'fähig die Regierung selbst zu führen'; s. 23, 16, 6; daher § 5: *iuvenem* von dem 15jährigen. — *deponendo.. ipse*] s. 5, 8; zu 2, 38, 6; *deponendo* entspricht *dictitans*; s. 32, 5; zu 2, 32, 4; Tac. Ann. 15, 69: *metuens an dissimulando*. — *convertit*] wandte sich zu, 'rifs an sich'; anders § 4.

5. 1. *quidem*] steigert hier die Negation unmittelbar (vgl. 25, 36, 2),

2 apud Syracusanos succedenti tantae caritati Hieronis; verum enim vero Hieronymus, velut suis vitiis desiderabilem efficere vellet avum, primo statim conspectu omnia quam disparia essent osten-
3 dit. nam qui per tot annos Hieronem filiumque eius Gelonem nec vestis habitu nec alio ullo insigni differentes a ceteris civibus
4 vidissent, ei conspexere purpuram ac diadema ac satellites armatos quadrigisque etiam alborum equorum interdum ex regia
5 procedentem more Dionysi tyranni. hunc tam superbum apparatum habitumque convenientes sequebantur contemptus omnium hominum, superbae aures, contumeliosa dicta, *rari* aditus

wie § 2: *verum enim vero* den Gegensatz; vgl. 4, 4, 9; 29, 8, 7; 31, 30, 4. — *ulli**] ist unbetont: 'kaum irgend einem aus der Zahl der g u t e n K.'; schon einem g u t e n K. (während nach L. die meisten nicht so sind; s. Einl. 21) wäre es nicht leicht gewesen . .; Hieronymus aber (weit entfernt, sich beliebt machen zu wollen) legte es darauf an u. s. w.; vgl. 1, 48, 8; 6, 34, 4; *ne . . quidem . . ulli viro acri animus esset*; 33, 41, 1. — *facilis*] leicht zu erlangen. — *erat*] vgl. 37, 31, 2: *facile erat.* — *tantae caritati**] vgl. 4, 11, 2: *quo maiori gloriae rerum . . succedere se cernebat*; 32, 30, 6; zur Sache s. Pol. 7, 7, 6.

2. *verum enim vero*] nach der Form des vorhergehenden Satzes könnte man *nedum* erwarten, wie 4, 1; 6, 7, 2; 34, 20, 7: *vix . . nedum* u. a.; vgl. 40, 13: *etiam*; zu *enim vero* vgl. 31, 1. — *velut*] s. zu 2, 36, 1. — *efficere*] gewöhnlicher ist *facere*, wie § 13; vgl. zu 2, 60, 4. — *avum*]* — *primo . . conspectu*] wie er sich zum ersten Male öffentlich zeigte, 'bei seinem ersten Auftreten'; s. 6, 8, 6; 42, 57, 10. — *quam*] s. Cic. in Verr. 3, 200: *haec quam sint gravia*; vgl. 23, 10, 3.

3. *Gelonem*] s. zu 23, 30, 11. — *vestis habitu*] 'Tracht', äufseres Aussehen der Kleidung; es ist, *purpura* im Folgenden entsprechend, die *vestis regia* gemeint, welche, wie *alio . .* zeigt, zu den Insignien gehört; s. 27, 31, 4: *dempto capitis insigni purpuraque atque alio regio habitu aequaverat ceteris se in speciem* (*Philippus*); 28, 27, 4. — *vidissent*] der Konjunktiv, weil der Gedanke zu Grunde liegt: 'während' sie . . gesehen hatten, mufsten sie jetzt u. s. w.; s. 2, 34, 10; 5, 37, 1: *civitas, quae . . dixisset, ea . .*

4. *ei*]* — *conspexere . .*] vgl. Polyb. 7, 7: *τινὲς τῶν λογογράφων . . πολύν τινα πεποίηνται λόγον . . τραγῳδοῦντες δὲ τὴν ὠμότητα τῶν τρόπων καὶ τὴν ἀσέβειαν τῶν πράξεων* (des Hieronymus), *ὥστε μήτε Φάλαριν . . μήτ' ἄλλον μηδένα γεγονέναι τύραννον ἐκείνου πικρότερον. καίτοι παῖς παραλαβὼν τὴν ἀρχήν, εἶτα μῆνας οὐ πλείους τριῶν καὶ δέκα βιώσας μετήλλαξε τὸν βίον*; vgl. Liv. 24, 25, 2, wo dieser mehr mit Polybios übereinstimmt, dem er sonst in dem vorliegenden und den übrigen Abschnitten über Sicilien (Kap. 21—39; 25, 23—31. 40) folgt. — *ac . . ac*] s. 9, 10; zu 5, 2, 4. — *quadrigis . . procedentem*] der Abl. wie 1, 34, 6; 5, 23, 5: *curru equis albis iuncto . . invectus*; 28, 9, 10. Das Subjekt giebt der Zusammenhang. — *more Dionysi*] *more* sagt L. bei Personen und Sachen; doch 23, 8, 6: *ex more Punico*; vgl. Anton Stud. 2, 143.

5. *apparatum*] alles, womit er sich umgiebt; *habitum*: seine eigene Erscheinung mit dem Diadem u. s. w. — *convenientes*] ist absolut gebraucht; anders 44, 34, 1. Statt den

non alienis modo sed tutoribus etiam, libidines novae, inhumana crudelitas. itaque tantus omnis terror invaserat, ut qui- 6 dam ex tutoribus aut morte voluntaria aut fuga praeverterent metum suppliciorum. tres ex iis, quibus solis aditus in domum 7 familiarior erat, Adranodorus et Zoippus, generi Hieronis, et Thraso quidam, de aliis quidem rebus haud magnopere audiebantur: tendendo autem duo ad Carthaginienses, Thraso ad socie- 8 tatem Romanam, certamine ac studiis interdum in se convertebant animum adulescentis, cum coniuratio in tyranni caput facta indi- 9 catur per Callonem quendam, aequalem Hieronymi et iam inde a puero in omnia familiaria iura adsumptum. index unum ex coniuratis Theodotum, a quo ipse appellatus erat, nominare po- 10 tuit, qui conprensus extemplo traditusque Adranodoro torquendus de se ipse haud cunctanter fassus conscios celabat. postremo cum 11 omnibus intolerandis patientiae humanae cruciatibus laceraretur, victum malis se simulans avertit ab consciis in insontes indicium, 12 Thrasonem esse auctorem consilii mentitus, nec nisi tam potenti duce confisos rem tantam ausuros *fuisse*; *addit* ab latere tyranni, 13

allgemeinen Begriff, etwa *mores*, folgen zu lassen, geht L. sogleich auf die einzelnen Äufserungen des Übermutes über. — *contemptus*] Plur., weil wiederholte Äufserungen der Geringschätzung angedeutet werden sollen; s. Lucr. 5, 1278: *e contemptibus exit.* — *superbae aures* . .] beim Anhören (wenn er Audienz gab) zeigte er seinen Stolz, in seinen verletzenden, ehrenrührigen Antworten seine Geringschätzung; vgl. 34, 5, 13: *superbas* .. *aures habemus, si* . . *nos rogari ab honestis feminis indignamur.* — *rari aditus*] s. § 7; vgl. Cic. de imp. Pomp. 41: *faciles aditus ad eum privatorum.* — *libidines*] s. 21, 3.

6. *fuga*] s. 26, 1; zu 5, 53, 5. — *praeverterent** . .] sie kamen den *supplicia* (der qualvollen Hinrichtung) zuvor, entflohen, ehe sie eintraten; *praeverterent* bezieht sich mehr auf den Gesamtbegriff *metum suppliciorum*, der hier = *supplicia, quae metuebant* ist.

7. *domum*] = *regiam.* — *Zoippus*] s. 26, 1. — *quidem*]*.

8. *tendendo* . . *duo*] s. zu 4, 9; zu *tendendo* . . *ad* vgl. 4, 9, 5; zu 23, 14, 8. — *autem*] führt auch bei Cicero bisweilen den Gegensatz zu *quidem* ein. — *certamine ac studiis*] 'Parteieifer'. — *adulescentis*]*.

9. *Callonem*]*. — *in* . . *adsumptum**] 2, 4, 1. 22, 3. — *familiaria iura*] s. 1, 34, 12: *notitiam* . . *in familiaris amicitiae adduxerat iura*; 33, 20, 7.

10. *appellatus erat*] s. 26, 38, 7. — *extemplo*] ein Lieblingswort des Livius, während Cicero diesen der Umgangssprache entlehnten Ausdruck fast ganz vermeidet (nur Orat. 351 und p. Q. Rosc. 8). — *de se ipse*] vgl. Tac. Ann. 11, 22: *de se non infitiatus conscios non edidit.* Da *de se* im Gegensatz zu *conscios* steht, so erwartete man *de se ipso*; aber dies gegensätzliche Verhältnis wird nicht immer scharf ausgeprägt; vgl. zu 38, 2.

11. *omnibus*] 'alle erdenklichen'; s. 6, 22, 6.

12. *avertit* . . *in* . .] s. 26, 30, 1. — *duce*] vgl. Tac. Ann. 4, 28.

13. *ablatere*] Bezeichnung der *satellites* (§ 4), wie die Präposition *ab*

quorum capita vilissima fingenti inter dolores gemitusque occurrere. maxime animo tyranni credibile indicium Thraso nominatus fecit; itaque extemplo traditur ad supplicium, adiectique
14 poenae ceteri iuxta insontes. consciorum nemo, cum diu socius consili torqueretur, aut latuit aut fugit; tantum illis in virtute ac fide Theodoti fiduciae fuit tantumque ipsi Theodoto virium ad arcana occultanda.

6 Ita, quod unum vinculum cum Romanis societatis erat, Thrasone sublato e medio extemplo haud dubie ad defectionem
2 res spectabat; legatique ad Hannibalem missi ac remissi ab eo cum Hannibale nobili adulescente Hippocrates et Epicydes, nati Carthagine, sed oriundi ab Syracusis exule avo, Poeni ipsi materno
3 genere. per hos iuncta societas Hannibali ac Syracusano ty-
4 ranno; nec invito Hannibale apud tyrannum manserunt. Ap. Clau-

in späterer Zeit ganz gewöhnlich zum Ausdruck für niedere Dienstverhältnisse gebraucht wird, z. B. *servus ab epistulis* u. a. So Curt. 3, 5, 15: *cum ad perniciem eius etiam a latere ipsius* ('Leute aus seiner nächsten Umgebung') *pecunia sollicitaret hostis*; wir gebrauchen den Ausdruck 'Adlatus', = *ad latus*; vgl. 23, 8, 3; 32, 39, 8. Val. Max. 3, 3, ext. 5: *satellitem . . falsa quasi criminatione inquinando fidum lateri eius custodem eripuit* (*Theodotus*); zur Sache s. Justin. 2, 9, 3. — *quorum capita vilissima . .*] statt einfach zu sagen: (*eos*,) *qui*, wird zugleich angedeutet, dafs er aus der Umgebung des Tyrannen die Verachtetsten, deren Hinrichtung ihm gleichgültig erschienen sei, als Verschworene genannt habe, soweit ihm der Schmerz dies zu bedenken gestattete. — *fingenti*] absolut gebraucht; entspricht: *mentitus*. — *Thraso nominatus*] 'der Umstand, dafs' u.s.w.; s. 4, 1. — *extemplo*] s. zu § 10.

14. *latuit*] 'hielt sich verborgen'. — *tantum*] s. Praef. 11. — *virium*] hier besonders: 'Willensstärke', obgleich wohl auch zugleich an die körperliche Kraft bei der Ertragung der Qualen der Tortur zu denken ist.

6. 1. *quod . .*] der Relativsatz ist als das bedeutendste Moment vorangestellt; s. § 6; 8, 1. 7. 22, 14; 1, 1, 3; Cic. in Verr. 3, 47: *quod caput est rei frumentariae*, *campus Leontinus*. Das Pronomen (eigentlich *qui*) ist dem Prädikat assimiliert. — *vinculum*] s. 21, 52, 8. — *cum Romanis societatis*] Wortstellung wie 15, 7. 29, 12; vgl. zu 3, 3. — *erat*] überhaupt in der Vergangenheit; er hielt bis zu seiner Hinrichtung an dem Bündnis fest (daher nicht *fuerat*). — *extemplo*] nach dem Abl. abs., wie 4, 6, 9; 10, 26, 5; 23, 23, 7. 36, 2, 6; vgl. 9, 28, 1. — *spectabat ad . .*] s. zu 25, 3, 19.

2. *remissi*] vgl. Pol. 7, 2: *σπουδῇ πάλιν ἀπέπεμπε* (Hannibal) *τοὺς πρέσβεις* (Polykleitos aus Kyrene und den Argiver Philodemos), *σὺν δὲ τούτοις Ἀννίβαν* . . — *exule avo*] dieser Abl. abs. (der *avus* war ein Syrakusaner) erklärt *oriundi ab Syracusis*; s. 21, 7, 2; *ipsi*, dem *avo* gegenübergestellt, geht auf *nati Carthagine* zurück.

3. *societas*] nach Polyb. nur: *εὐθέως ἕτοιμος ἦν* (*Ἱερώνυμος*) *κοινωνεῖν Καρχηδονίοις τῶν πραγμάτων*. — *Hannibali*] ist hier nicht der § 2 erwähnte Trierarch, sondern der Feldherr in Italien; s. § 7.

4. *Ap. Claudius*] *Pulcher*; s. 23, 30, 18. — *renovandam*] wie dies

dius praetor, cuius Sicilia provincia erat, ubi ea accepit, extemplo legatos ad Hieronymum misit. qui cum sese ad renovandam societatem, quae cum avo fuisset, venisse dicerent, per ludibrium auditi dimissique sunt ab quaerente per iocum Hieronymo, quae fortuna eis pugnae ad Cannas fuisset: vix credibilia enim legatos Hannibalis narrare; (5) velle, quid veri sit, scire, ut ex eo, utram spem sequatur, consilium capiat. (6) Romani, cum serio legationes audire coepisset, redituros se ad eum dicentes esse, monito magis eo quam rogato, ne fidem temere mutaret, proficiscuntur. (7) Hieronymus legatos Carthaginem misit ad foedus ex societate cum Hannibale pacta faciendum. convenit, ut, cum Romanos Sicilia expulissent — id autem brevi fore, si naves atque exercitum misissent —, Himera amnis, qui ferme dividit *insulam*, finis regni Syracusani ac Punici imperii esset. (8) aliam deinde inflatus adsentationibus eorum, qui eum non Hieronis tantum sed Pyrrhi etiam

gewöhnlich mit den Nachfolgern von Königen geschieht, da diese nur für ihre Person Bündnisse eingehen; s. 40, 58, 9; 42, 25, 10. 40, 4. — *per ludibrium* .. *per iocum*] s. zu 4, 2. — *ab quaerente*] 'mit der Frage'; vgl. 1, 9, 5; Tac. Ann. 1, 20.

5. *velle*] ohne *se*; vgl. 18, 14. 22, 3. 23, 8. 30, 4. 48, 6; so besonders beim Inf. Fut. Akt., wo dann gewöhnlich auch *esse* fehlt; s. 14, 6. 7. 22, 3. 48, 3. 6. 7 u. a. — *quid veri sit*] s. 22, 61, 10: *quid veri sit, discernere*. Die von Polybios angeführten Beschwerden des Hieronymus über die Römer sind übergangen. — *utram spem* . .] kurz statt: 'welcher Partei er sich anschliefsen solle und von welcher er etwas zu hoffen habe'; anders Pol. 7, 3, 8: ἐάσατε . . κἀμὲ νῦν . . διαφυλάξαι τὴν ἀρχὴν παλινδρομήσαντα πρὸς τὰς τῶν Καρχηδονίων ἐλπίδας.

6. *cum*] = *tum, cum*. — *dicentes esse*] so wird das tonlose *esse* öfter von L. nachgestellt. — *fidem* . . *mutaret*] vgl. 22, 22, 6.

7. *foedus*] vom Senat und Volk in Karthago selbst soll, den Bedingungen in dem mit Hannibal verabredeten Vertrage gemäfs, ein förmliches Bündnis unter Opfern und Eidschwüren (s. 1, 24, 3; 9, 5, 5) abgeschlossen werden; Pol. 7, 4: ποιεῖσθαι τὰς συνθήκας, ἐφ' ᾧ Καρχηδονίους βοηθεῖν καὶ πεζικαῖς καὶ ναυτικαῖς δυνάμεσι. L. unterscheidet hier *foedus* und *societas* (vgl. 1, 13), obgleich er 21, 2, 7. 18, 7. 19, 2 den Vertrag mit Hasdrubal *foedus* nennt; s. 23, 34, 1. — *expulissent*] beide Bundesgenossen; *misissent*: die Karthager. — *Himera*] hier der südliche, im Osten von Agrigent mündende, vom Nebrodesgebirge (jetzt *Monte Fichera*) kommende Flufs (s. 25, 40, 8), jetzt *Fiume Salso*; ein anderer, jetzt *F. Grande*, mündet nördlich bei der Stadt Himera (jetzt *Bonfornello*). — *ferme dividit*] er teilt sie ziemlich in zwei Hälften; s. 23, 17, 10; Polybios: ὅς μάλιστά πως δίχα διαιρεῖ τὴν ὅλην Σικελίαν. — *regni* . .] chiastisch, wie 21, 2, 7; vgl. 1, 13, 4: *regnum* . . *imperium*.

8. *eorum qui* . .] nach Polybios waren es Hippokrates und Epikydes. — *Pyrrhi*] s. Pol. 7. 4: πρῶτον μὲν διὰ τὸ τῆς Πύρρου θυγατρὸς υἱὸν εἶναι Νηρηΐδος; Pausan. 6, 12, 2. — *qua* . .] vgl. 22, 9; 'durch die er sich dahin aussprach, erklären liefs, er halte es' u. s. w.; *aecum censebat* ist also ein ver-

regis, materni avi, iubebant meminisse, legationem misit, qua aecum censebat Sicilia sibi omni cedi, Italiae imperium proprium
9 quaeri Carthaginiensi populo. hanc levitatem ac iactationem animi neque mirabantur in iuvene furioso neque arguebant, dummodo
7 averterent eum ab Romanis. sed omnia in eo praecipitia ad exitium fuerunt. nam cum praemissis Hippocrate atque Epicyde cum binis milibus armatorum ad temptandas urbes, quae praesidiis
2 tenebantur Romanis, et ipse in Leontinos cum cetero omni exercitu — erant autem ad quindecim milia peditum equitumque —
3 profectus esset, liberas aedis coniurati — et omnes forte militabant — imminentes viae angustae, qua descendere ad forum
4 rex solebat, sumpserunt. ibi cum *in*structi armatique ceteri transitum expectantes starent, uni ex eis — Dinomeni fuit nomen —,

kürzter Ausdruck; vgl. 29, 8. — *Sicilia sibi .. cedi*] vgl. 22, 9; 22, 25, 7; 45, 11, 11.

9. *levitatem*] Polybios: τὴν ὅλην ἀκαταστασίαν καὶ μανίαν. — *averterent* ..] vgl. 26, 38, 1.

7. 1. *sed*] 'doch' die weitaussehenden Pläne kamen nicht zur Ausführung. — *omnia in eo* ..] alles an ihm, sein ganzes Verfahren und Geschick eilte, drängte dem Untergange zu; vgl. 35, 36, 5: *omnia in maturandam perniciem eorum sunt acta.* — *urbes* ..] es scheinen Städte der römischen Provinz zu sein (s. § 9); nach Leontini sind Hippokrates und Epikydes nicht gekommen; s. 23, 5; daher ist *praemissis* = 'vorher abgeschickt', und nur auf den darin liegenden Begriff des Weggehens bezieht sich *et ipse.*

2. *in Leontinos*] nördlich von Syrakus; die Präposition, weil an die Einwohner gedacht wird; doch findet sich diese, wohl weil Stadt- und Einwohnername gleich sind, regelmäfsig aufser 30, 8; vgl. Cic. in Verr. 2, 160: *Leontinis .. statua deiecta est.* — *cetero omni*] s. zu 19, 8. — *peditum equitumque*] s. zu 44, 21, 8. — *esset*]*

3. *liberas aedis*] ein sonst unbewohntes, leerstehendes Haus, das ganz zu ihrer Verfügung stand; vgl. 25, 10, 9: *vacuas .. domos.* Die Stellung der Parenthese: *et .. militabant* scheint nicht allein anzudeuten, dafs ihre Anwesenheit, weil sie in dem Heere des Hieronymus dienten, nicht auffallen konnte, sondern auch, dafs sie als Soldaten freie Wohnung in Anspruch nehmen durften; sonst erhalten die Gesandten in Rom *liberas aedes.* — *imminentes*] 'anstofsend, an .. liegend', eigentlich 'überragend und bedrohend'; s. 3, 8. 40, 4; 2, 33, 7; 25, 11, 11; 26, 5, 4. 43, 8; 41, 1, 2; Polyb. 7, 6. — *sumpserunt*] 'sie nahmen es in Beschlag', 'wählten'; vgl. 26, 35, 4.

4. *cum* .. starent*] es ist kaum anzunehmen, dafs die Verschworenen die folgende Mafsregel erst im letzten Augenblicke treffen, und der Satz *cum .. starent* die Zeitbestimmung zu *partes datae* sunt* enthalte, sondern es wird ein zweiter Umstand zu *ut .. sustineret* angegeben, aber von dem anderen *cum adpropinquaret* getrennt: *partes datae sunt, ut cum .. starent,* (*tum*) *cum .. adpropinquaret, sustineret.* Der Satz beginnt, als ob folgen sollte: *unus cui* .., *quia* .. — *instructi*] 'in Reih und Glied'; *instructus* mit *ornatus* oder *armatus* verbunden, verwächst zu dem einen Begriff 'mit allem versehen' (11, 9) oder bei Truppen 'schlagfertig'; vgl. 15, 1. 37, 4. 40, 5.

quia custos corporis erat, partes datae sunt, ut cum adpropinquaret ianuae rex, per causam aliquam in angustiis sustineret ab tergo agmen. ita ut convenerat, factum est. tamquam laxaret 5 elatum pedem ab stricto nodo, moratus turbam Dinomenes tantum intervalli fecit, ut cum in praetereuntem sine armatis regem impetus fieret, confoderetur aliquot prius vulneribus quam succurri posset. clamore et tumultu audito in Dinomenem iam haud 6 dubie obstantem tela coniciuntur, *inter* quae tamen duobus acceptis vulneribus evasit. fuga satellitum, ut iacentem videre regem, 7 facta est. interfectores pars in forum ad multitudinem laetam libertate, pars Syracusas pergunt ad praeoccupanda Adranodori regiorumque aliorum consilia. incerto rerum statu Ap. Claudius 8 bellum oriens ex propinquo cum cerneret, senatum litteris certiorem fecit Siciliam Carthaginiensi populo et Hannibali conciliari; ipse adversus Syracusana consilia *ad* provinciae regnique 9 fines omnia convertit praesidia.

Exitu anni eius Q. Fabius ex auctoritate senatus Puteolos, 10

— *ianuae*] natürlich der *liberae aedes*, vor welchen die Verschworenen stehen. — *ab tergo*] attributiv zu *agmen*.

5. *elatum pedem* . .] die Schuhe, sowohl die *soleae* als die *calcei* und *crepidae* (s. 29, 19, 12), wurden mit Riemen am Fuſse befestigt; er will einen zu fest gezogenen Knoten (*stricto nodo*) lockerer machen. — *tantum intervalli fecit*] s. 27, 45, 1. — *confoderetur* .. *vulneribus*] durch 'Hiebe, Stiche' . .; ähnlich 34, 9; vgl. 2, 47, 7; anders im Folgenden.

6. *iam**] — *haud dubie*] 'unzweideutig, offenkundig'; s. 22, 14, 15. — *inter quae*] s. 41, 9; vgl. zu 1, 53, 7.

7. *fuga satellitum* . .] vgl. 1, 48, 4. — *pars* . . *pars*] partitive Apposition zu *interfectores*, wie 21, 8. — *ad multitudinem*]* — *regiorum*] vgl. 40, 9; 22, 37, 10.

8. *ex propinquo*] gehört zunächst zu *oriens*, kann aber auch zu *cerneret* gezogen werden. *ex* mit dem Neutrum eines Adjektivs zum Ausdruck von Adverbialbegriffen ist ein bei L. gewöhnlicher Gräcismus; s. 14, 1. 34, 9; 25, 8, 10. 9, 10. 11. 13, 10. 23, 10 u. a. (vgl. Tac. Hist. 3, 49), wie überhaupt substantivierte Neutra mit Präposition bei L. oft zur Anwendung kommen, z. B. 3, 4. 34, 9; 25, 1, 7. Zu *ex propinquo* vgl. 38, 9; 25, 15, 8. — *Carthaginiensi populo*] s. 6, 8.

9. *provinciae*] der Teil der Insel, der nach dem Frieden des Catulus den Römern unterworfen ist; s. 44, 4: *provincia vetus*; 25, 3, 6; *regni*: der Teil, welcher Hiero überlassen war; s. Diod. 23, 6; an der Grenze derselben zieht Claudius sein bisher in den Städten zerstreutes Heer zusammen; vgl. 21, 49, 6.

7, 10—9, 6. Befestigung von Puteoli. Wahl der Konsuln.

10. *exitu anni eius*] vgl. 23, 48, 4. — *Q. Fabius*] *Maximus Cunctator*, jetzt zum dritten Male Konsul. — *Puteolos* . .] es stand dort das alte Dicaearchia, welches im Laufe des Krieges verlassen gewesen sein müſste, wenn *frequentari coeptum* genau zu nehmen und nicht vielmehr so zu verstehen ist, daſs sich die Stadt durch Zuzug 'gehoben habe' und deshalb befestigt worden

per bellum coeptum frequentari emporium, communiit praesi-
11 diumque inposuit. inde Romam comitiorum causa veniens in eum quem primum diem comitialem habuit, comitia edixit atque ex
12 itinere praeter urbem in campum descendit. eo die cum sors praerogativae Aniensi iuniorum exisset, eaque T. Otacilium M. Aemilium Regillum consules diceret, tum Q. Fabius silentio facto

sei; vgl. 21, 57, 10; erst später wird es Seekolonie; s. 32, 29, 3; 34, 45, 1; Tac. Ann. 14, 27. *coeptus* als Part. findet sich neben einem Inf. Pass. noch 5, 19, 10; 9, 44, 14; 21, 8, 4; 30, 38, 11; *coeptus sum* ist bei passiven und medialen Inf. regelmäfsig; eine der wenigen (5) Ausnahmen ist 19, 6; s. zu 2, 29, 6. — *praesidiumque*] s. 12, 4. 13, 6; 25, 22, 5; obgleich das *praesidium* zunächst militärisch ist (s. 2, 50, 10; 3, 30, 2), wird doch die Aufstellung desselben, vielleicht als bleibende Einrichtung, erst vom Senat gestattet; s. 32, 7, 3.

11. *comitiorum causa*] Fabius hält die Komitien, obgleich er *consul suffectus* ist; s. 3, 20, 4; 41, 18, 16; Mms. StR. 2², 77, 3. — *Romam .. veniens*] auf dem Wege nach der Stadt, obgleich er diese selbst nicht berührt; vgl. 21, 47, 7. — *veniens*] s. 17, 7. 27, 6; Sall. Jug. 10, 2; vgl. zu 23, 34, 10. — *quem primum diem comitialem habuit*] s. 25, 2, 4. Die Komitien scheinen spät gehalten worden zu sein, denn die Konsuln treten sogleich das Amt an (s. 9, 7). Ob die Ankündigung der Centuriatkomitien ein Trinundinum vor der Abhaltung derselben schon jetzt erfordert wurde, ist nicht sicher; in dem vorliegenden Falle scheint sie nicht erfolgt zu sein; vgl. 3, 35, 1; 41, 14, 3; Becker 2, 2, 94; 2, 3, 55. Über die Konstruktion s. zu 21, 29, 6. — *diem comitialem*] s. Lange 1, 310; 2, 485. — *ex itinere**] 'unmittelbar von der Reise aus; vgl. 22, 61, 8. — *praeter urbem*] wie er, wahrscheinlich auf der Via Appia, aus seinem Winterlager (s. 23, 48, 2), also von Westen her kommend den Campus Martius erreicht habe, ist nicht zu ermitteln. Zur Sache vgl. 9, 2.

12. *sors* ..] dies ist die erste Stelle, welche bestimmt (s. 22, 26, 2) beweist, dafs die Reform der Verfassung (s. Mms. RG. 1⁶, 816), die L. wahrscheinlich in der zweiten Dekade berührt hatte, bereits eingetreten ist; s. 10, 22, 1. Nach dieser waren, wenn man nicht annehmen will, dafs jede Tribus nur in zwei Centurien geteilt gewesen sei, je fünf *centuriae seniorum* und *iuniorum* Unterabteilungen einer Tribus geworden (s. zu 1, 43, 12), und aus den Centurien der ersten Klasse (entweder allen oder nur den *centuriae iuniorum*, die immer in diesem Falle erwähnt werden; s. 26, 22, 13; 27, 6, 3) wurde beim Beginn der Komitien zunächst die *centuria praerogativa* durch das Los gewählt, während früher die *centuriae equitum* die *praerogativae* waren; s. Lange 2, 466. 476. — *Aniensi** *iuniorum**] 'für die ..'; *Aniensis* ist der Name der Tribus (s. 10, 9, 14), welcher die Centurie angehört; vollständig also hiefse es: *centuria iuniorum Aniensis tribus;* dafs es immer eine Centurie der ersten Klasse war, wird als bekannt vorausgesetzt. — *exisset*] aus der *cista* oder *urna*, aus welcher die Lose gezogen werden; s. 21, 42, 3. — *Otacilium*] s. 23, 41, 8. — *Aemilium*] vielleicht der 22, 9, 11 erwähnte; s. 27, 33, 8. — *diceret*] die *praerogativa* stimmte allein vor den übrigen Centurien; wenn die von ihr Gewählten (stets durch *dicere* ausgedrückt; s. 10, 9, 10. 13,

tali oratione est usus: 'si aut pacem in Italia aut *id* bellum eumque hostem haberemus, in quo neglegentiae laxior locus esset, qui vestris studiis, quae in campum ad mandandos, quibus velitis, honores adfertis, moram ullam offerret, is mihi parum meminisse videretur *vestrae* libertatis; sed cum in hoc bello, in hoc hoste numquam ab ullo duce sine ingenti nostra clade erratum sit, eadem vos cura, qua in aciem armati descenditis, inire suffragium ad creandos consules decet et sibi quemque dicere: 'Hannibali imperatori parem consulem nomino'. hoc anno ad Capuam Vibellio Taureae, Campano summo equiti, provocanti summus Romanus eques Asellus Claudius est oppositus. adversus Gallum quondam provocantem in ponte Anienis T. Manlium fidentem et animo et viribus misere maiores nostri. eandem

8 2 3 4 5

11 u. a.) ausgerufen (*renuntiati*) waren, stimmten die übrigen klassenweise auf einmal und wichen nur selten von der Wahl der *praerogativa* ab; s. Lange 2, 489. — *silentio facto* . .] nämlich durch den Herold; ähnliche Unterbrechungen der Abstimmung s. 10, 13, 12. 15, 10; 26, 22, 4; 27, 6, 3 u. a.

8. 1. Entschuldigung seines Verfahrens. — *eumque*]* — *neglegentiae*] Dativ; s. 20, 15; 3, 50, 9: *non esse libidini* .. *locum, laxior locus* = 'weiterer Spielraum'; vgl. 10, 5, 6: *laxius spatium*. Senec. de clem. 1, 5: *magnanimitas in bona fortuna laxiorem locum habet*. — *offerret*] 'entgegenbrächte', stärker als *adferre*, dem es hier absichtlich entgegengestellt ist. — *vestrae*] entspricht *vestris* und *adfertis*; *libertas* ist hier das Recht der freien Wahl; vgl. 6, 40, 7: *potestatem liberam suffragii*. Die folgende Rede soll die Wiederwahl des Fabius erklären und rechtfertigen; daher werden nicht die Eigenschaften des *summus dux* entwickelt (wie bei Cic. de imp. Pomp. 10 f.), sondern mehr die Mängel der Vorgeschlagenen nachgewiesen (§ 9—17).

2. Die gewählten Konsuln müssen dem Gegner gewachsen sein zunächst wegen der Gröfse der Gefahr; der erste Satz bildet zugleich den Gegensatz zum vorhergehenden. — *sed* . .] nach irrealem Bedingungssatz wird sonst von lateinischen Schriftstellern in der Regel mit *nunc* (= νῦν δέ) zu den entgegenstehenden wirklichen Verhältnissen hinübergeführt; vgl. 37, 52, 8. — *in hoc hoste*] 'an, bei' . .; vgl. Cic. p. Mur. 34: *si bellum hoc, si hic hostis fuisset*; Liv. 26, 13, 7. — *ullo*]* — *armati*] vgl. § 18; das Volk erscheint in den Komitien unbewaffnet; s. 21, 20, 1. — *ad creandos consules*] hängt von dem Begriffe *inire suffragium* ab. — *sibi*]* — *parem*] vgl. § 6; 9, 16, 19. — *nomino*] 'ich schlage vor' oder 'ich wähle'; in letzterer Bedeutung findet sich *nominare* zuweilen beim Diktator, dem Magister equitum u. a.; s. 25, 29, 1; zum ganzen Ausdruck vgl. 9, 16, 19.

3. Was in untergeordneten Verhältnissen geschieht, mufs jetzt in noch höherem Mafse beobachtet werden. — *Vibellio*] s. 23, 46, 12; die Stellung ist chiastisch. — *est oppositus*] er hat es selbst gethan, aber, ebenso wie Manlius (s. 7, 10, 2), nur mit Erlaubnis des Feldherrn.

4. *Anienis*]*.

5. *eandem* causam* . .] weil Valerius ebensoviel Selbstvertrauen besafs als Manlius, hatte man Grund, ihm nicht zu mifstrauen, ihn mit

causam haud multis annis post fuisse non negaverim, cur M. Valerio non diffideretur adversus similiter provocantem arma capienti Gallum ad certamen. 6 quem ad modum pedites equitesque optamus ut validiores, si minus, ut pares *certe* hosti habeamus, 7 ita duci hostium parem imperatorem quaeramus. cum, qui est summus in civitate dux, eum legerimus, tamen repente lectus, in annum creatus adversus veterem ac perpetuum imperatorem comparabitur, nullis neque temporis nec iuris inclusum angustiis, quo minus ita omnia gerat administretque, ut tempora postulabunt belli; 8 nobis autem in apparatu ipso ac tantum incohantibus

Vertrauen die Waffen ergreifen zu lassen. — *haud*]* — *non negaverim*] scheinbar bescheidene Behauptung; vgl. 5, 33, 4: *haud abnuerim*; 10, 3, 4; 28, 29, 5; 30, 30, 27; 45, 23, 16. — *ad certamen**] die Beziehung dieser Worte ist unsicher; sie können zu *capienti* und zu *provocantem* genommen werden, doch wäre der Zusatz zu *provocantem* nach § 4 unnötig; die Stellung ist in beiden Fällen gesucht, doch findet sich Ähnliches bisweilen, wo es scheint, als hätten die gleichartigen Redeteile (hier die Participia) zusammenstehen sollen; s. § 20; 10, 46, 4; 44, 28, 15.

6. *quem ad modum* . . *ita*] statt *ut* . . *ita*, weil *ut* noch zweimal folgt; vgl. 21, 13, 5. — *pedites equitesque*] s. zu 7, 2. — *optamus ut*] zwischen die zusammengehörenden Satzteile eingeschoben; s. § 3 13; vgl. Nägelsbach Stil. § 148. — *validiores*] näml. *quam hostis est*; aus *hosti* zu entnehmen. — *certe*]*.

7. Selbst wenn die Gewählten Hannibal gewachsen sind, haben sie mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen. — *summus* . . *dux* und *imperatorem*] sind hier, wie § 6: *duci* und *imperatorem*, wesentlich gleich; daher heifst es auch 9, 11: *summus imperator*; vgl. 4, 20, 6: *nec ducem novimus, nisi cuius auspicio bellum geritur*; nur tritt an u. St. in *summus dux* mehr die Befähigung (wie 9, 11), in *imperator* mehr die Machtfülle und hohe Stellung, die das *imperium* giebt, hervor. *legerimus* sind die Wähler, zu denen er unter anderen Verhältnissen auch gehören würde; s. § 18. — *in annum*] 'nur auf ein Jahr'; s. zu 2, 7, 4; anders 4, 25, 8. Diesem Mangel konnte aber durch Verlängerung des Imperiums abgeholfen werden, was damals oft geschah. — *adversus* . . *comparabitur*] eine ungewöhnliche Verbindung statt *cum*; aber *adversus* deutet zugleich die Entgegenstellung an (s. 7, 32, 8; 21, 39, 8): 'einem . . gegenüber als ein Gleicher aufgestellt'. Über das von den Gladiatorenkämpfen entlehnte *comparare* s. 10, 15, 12; 30, 28, 8; 40, 46, 4. Zum Gedanken vgl. 9, 18, 13 f. — *veterem*] steht *repente lectus*, *perpetuum* aber *in annum* gegenüber; *perpetuus* wird oft von langer Verwaltung desselben Amtes gebraucht; s. 6, 40, 7: *perpetuos* . . *tribunos*; die Strategen der Karthager blieben meist lange in ihrem Amte, wie Hannibal, Hamilkar, Hasdrubal. — *quo minus*] weil in *inclusum angustiis*, = 'beengt', der Begriff des Hinderns liegt. — *gerat*] er selbst; *administret*: durch andere.

8. *in apparatu ipso*] s. 32, 28, 4; = 'schon, allein bei dem *apparatus*' (die Aushebung des Heeres, Führung auf den Kriegsschauplatz u. s. w.). — *incohantibus*] ist Dativ, zu *nobis* gehörig; Wechsel im Ausdruck, wie 2, 9. Der Schlufs 'also

res annus circumagitur. quoniam, quales viros creare vos consules deceat, satis est dictum, restat, ut pauca de eis, in quos praerogativae favor inclinavit, dicam. M. Aemilius Regillus flamen est Quirinalis, quem neque mittere ab sacris neque retinere possumus, ut non deum aut belli deseramus curam. *T.* Otacilius sororis meae filiam uxorem atque ex ea liberos habet; ceterum non ea vestra in me maioresque meos merita sunt, ut non potiorem privatis necessitudinibus rem publicam habeam. quilibet nautarum vectorumque tranquillo mari gubernare potest; ubi saeva orta tempestas est ac turbato mari rapitur vento navis, tum viro et gubernatore opus est. non tranquillo navigamus, sed iam aliquot procellis submersi paene sumus; itaque quis ad gubernacula sedeat, summa cura providendum ac praecavendum vobis est. in minore te experti, T. Otacili, re sumus; haud sane cur ad maiora tibi fidamus, documenti quicquam dedisti. classem hoc 9 10 11 12 13 14

wählt den besten' ist übergangen; s. § 12.

9. *quoniam* ..] Übergang zum zweiten und, wie *restat ut* zeigt, zugleich letzten Teil der Rede: die Gewählten sind in keiner Beziehung tauglich.

10. *flamen* .. *Quirinalis*] s. 1, 20, 3; dieser durfte nicht in den Krieg ziehen (s. 37, 51, 2: *ad sacra retinuerat*), ebensowenig der Martialis (s. Periocha 19) und der Dialis; s. 5, 52, 15; Marq. StVw. 3, 319. Nach 29, 11, 14. 38, 6 ist Aemilius *flamen Martialis*. — *neque* .. *neque* .. *non* .. *aut*] die gleichen Sätze sind neben einander gestellt, statt: *si mittimus, deum, si retinemus, belli curam deserimus;* vgl. Tac. Hist. 1, 6. — *ab*]* — *deum**] die bei L. gewöhnliche Form des Gen. Plur. von *deus*; häufig auch bei anderen Wörtern; s. § 17. 19, 1. 20, 1. 49, 7; 21, 17, 2 u. a.

11. *Otacilius*] hat sich nicht so bewährt, dafs er in so schwierigen Verhältnissen (§ 12) gewählt werden dürfte. — *ex ea liberos* ..] wird hervorgehoben, weil dadurch das Verhältnis enger wurde; s. Cic. p. Sest. 6. — *non ea*] 'nicht so unbedeutend'. — *potiorem* .. *habeam*] vgl. 23, 3, 4; zu 44, 25, 5. — *privatis*]*

12. *quilibet* .. *create* .. bis § 15] bildet einen Schlufs: in schwierigen Verhältnissen ist ein tüchtiger Mann nötig (*quilibet* .. *vobis est*: Vordersatz); Otacilius hat sich als solchen nicht bewährt (*in minore* .. *transportaretur*: Untersatz); darum *create* ..: Schlufssatz. Auch der Vordersatz hat die Form des Schlusses: *quilibet* .. *opus est* Vorder-, *non* .. *sumus* Unter-, *itaque* Schlufssatz. — *quilibet nautarum vectorumque* ..] es bedarf dann nicht einmal eines eigentlichen Steuermannes; jeder Matrose oder Passagier kann den Dienst verrichten. — *viro*] s. zu 1, 41, 3: ein tüchtiger Mann, der zugleich ein Steuermann ist.

13. *tranquillo*] als Substantiv = dem vorhergehenden *tranquillo mari*, ein Ablativ des Umstandes; 'bei ruhiger See'; s. 26, 51, 6; vgl. 28, 17, 12. — *gubernacula*] zwei am Hinterteile des Schiffes angebrachte Schaufelruder. — *T.*]* — *re*]* — *haud sane*] s. zu 21, 32, 10. *ad maiora*] 'für Wichtigeres', um dies zu erreichen. — *fidamus*] das Präs. wie § 9: *deceat*; 23, 42, 5:

anno, cui tu praefuisti, trium rerum causa paravimus, ut Africae oram popularetur, ut tuta nobis Italiae litora essent, ante omnia ne supplementum cum stipendio commeatuque ab Carthagine
15 Hannibali transportaretur. create consulem T. Otacilium, non dico si omnia haec, sed si aliquid eorum rei publicae praestitit. sin autem te classem obtinente ea etiam velut pacato mari, quibus *non erat opus*, Hannibali tuta atque integra ab domo vene-
16 runt, si ora Italiae infestior hoc anno quam Africae fuit, quid dicere potes, cur te potissimum ducem Hannibali hosti opponamus?
17 si consul esses, dictatorem dicendum exemplo maiorum nostrum censeremus, nec tu id indignari posses, aliquem in civitate Romana meliorem bello haberi quam te. magis nullius interest quam tua, T. Otacili, non imponi cervicibus tuis onus, sub quo concidas.
18 ego magnopere suadeo *moneo*que, eodem animo, quo si stantibus vobis in acie armatis repente deligendi duo imperatores essent, quorum ductu atque auspicio dimicaretis, hodie quoque consu-
19 les creetis, quibus sacramento liberi vestri dicant, ad quorum

ita devastati sumus, .. ut videatur; 44, 36, 13; vgl. 7, 33, 7; Caes. BG. 6, 35, 2; Cic. de or. 3, 54; ad fam. 15, 1, 5 u. a.

15. *create*] der Redner wendet sich hier an das Volk, um durch die bedingte Aufforderung das Unpassende der Wahl nachdrücklicher zu zeigen, während das Vorhergehende und Folgende (*te.. tibi.. dedisti.. potes*) an Otacilius gerichtet ist. Der Gedanke ist umgestellt: *eorum nihil praestitit: ergo creari non potest.* — *non dico .. sed*] milder: *non dicam.. sed*, wenn man an die Stelle des zu Erwartenden und näher Liegenden etwas Stärkeres, Passenderes setzt; s. 40, 27, 11; dagegen *ne dicam*: wenn man nicht verletzen will. — *si aliquid*] 'wenn auch nur das Geringste'; s. 39, 15, 4. Fabius übertreibt etwas; s. 23, 41, 8. — *ea* etiam*] so wird *etiam* bei L. ganz gewöhnlich nachgestellt; s. 15, 6. 34, 5; 21, 1, 5 u. a. — *quibus .. erat*] z. B. die Elefanten; s. 23, 41, 10.

16. *infestior*] passivisch, = 'bedrohter'; vgl. 26, 46, 1. — *Hannibali hosti*] 'einem Feinde, wie Hannibal ist'; s. 28, 41, 3. — *opponamus*]*

17. *exemplo maiorum*] gehört zu *dicendum*. — *nostrum*] s. zu § 10. — *censeremus*] der Senat oder überhaupt die, welche einen solchen Beschlufs fassen können. — *id indignari posses*] s. zu 1, 35, 3. — *cervicibus*] s. zu 4, 12, 6.

18. Schlufs der Rede, welcher auf § 2 zurückgeht. — *ego*] s. 10, 8, 12. — *magnopere suadeo*] s. 33, 35, 5: *magnopere ei suasit*; vgl. Ter. And. 662. — *quo*] nämlich *deligeretis imperatores*; vgl. 22, 22, 18; Lysias g. Alkib. II § 12: ὑμᾶς δὲ χρὴ τὴν αὐτὴν γνώμην ἔχοντας τὴν ψῆφον φέρειν, ἥνπερ ὅτε ᾤεσθε πρὸς τοὺς πολεμίους διακινδυνεύειν. — *stantibus ..*] schon in Reih und Glied dem Feinde gegenüber stehend; daher *repente*. — *armatis*] s. 47, 13; zur Sache vgl. Lange 1, 488.

19. *sacramento .. dicant*] 'nach der (vorgesagten) Eidesformel' sprechen, sie nachsprechen und sich dadurch eidlich verpflichten, d. h. 'den Fahneneid leisten'; s. zu 2, 24, 7. — *vestri*] und vorher *vobis*,

edictum conveniant, sub quorum tutela atque cura militent. lacus 20 Trasumennus et Cannae, tristia ad recordationem exempla, sed ad praecavendas similes *clades* utilia, documento sint. praeco, Aniensem iuniorum in suffragium revoca'. cum T. Otacilius fe- 9 rociter eum continuare consulatum velle vociferaretur atque obstreperet, lictores ad eum accedere consul iussit et quia in urbem 2 non inierat protinus in campum ex itinere profectus, admonuit cum securibus sibi fasces praeferri. interim praerogativa suffra- 3 gium iniit, creatique in ea consules Q. Fabius Maximus quartum,

weil er sich als Magistrat den Bürgern und Soldaten gegenüberstellt; vgl. § 7. — *liberi*] er denkt sich viele der Versammelten als *seniores*, die *iuniores* schon im Kriege. — *ad quorum edictum*] s. 3, 27, 5; 8, 34, 10. — *tutela*] der Feldherr ist gleichsam der *tutor* und Vater (*cura*) der ihm Untergebenen; vgl. 4, 42, 7: *qui parentis loco esset*.

20. *lacus Trasumennus* ..] vgl. 26, 41, 11; Tac. H. 1, 50: *Pharsaliam Philippos* .., *nota publicarum cladium nomina*. — *ad praecavendas** ..] vgl. 3, 50, 8: *aliena calamitate documentum datum illis cavendae similis iniuriae*. Über die Stellung der Wörter s. zu § 5. — *documento sint*] 'mögen zur Warnung (als belehrendes, abschreckendes Beispiel) dienen'; vgl. 45, 3; 8, 7, 17; 25, 33, 6; 26, 5, 2. — *sint*]* — *praeco*] dieser rief auf Befehl des Magistrats das Volk zur Abstimmung; s. Becker 2, 2, 380. — *revoca*] s. 26, 22, 4; 45, 39, 20: *revocate* .. *ad suffragium tribus*; vgl. Lange 2, 465. Die Rede bricht mit dem Befehl ab, um jede Einwendung abzuschneiden.

9. 1. *continuare*] das Konsulat zwei oder mehrere Jahre unmittelbar hinter einander verwalten; s. § 3. — *lictores* .. *accedere*] um ihn zu ergreifen und zu geifseln; s. 1, 26, 8; 8, 32, 8; zu 26, 15, 7.

2. *in urbem*] die Präposition, welche L. bei *inire* sonst wegläfst, ist hier des Gegensatzes wegen hinzugefügt; vgl. zu 2, 47, 6. — *protinus*] s. zu 26, 51, 9. — Der Satz *quia* .. *profectus* (welcher eine Tautologie enthält; s. zu 42, 5, 10) giebt nicht den Grund zu *admonuit* (s. 4, 3, 3) an, sondern zu *cum securibus*, in welchem die Drohung liegt, dafs die Provokation nicht gelte und an Otacilius sogleich die Todesstrafe vollzogen werden könne. Hiermit ist zugleich angedeutet, dafs Fabius nur deshalb die Beile nicht aus den Fasces hat nehmen lassen, weil er die Stadt, also das Pomerium, von dem der Campus Martius ausgeschlossen war, nicht berührte, die Magistrate also, die aus der Stadt auf das Marsfeld zogen, die Beile nicht führten. In der Stadt und in einem Umkreise von 1000 Schritt war das Imperium durch die Lex de provocatione beschränkt, und die Beile durften nicht gebraucht werden; warum aber die, welche nicht aus der Stadt, sondern von anderen Orten her auf das Marsfeld gelangten, die Beile haben durften, ist nicht aufgeklärt; jedenfalls ist die Stelle beachtenswert, da aus ihr hervorgeht, dafs vereinzelt auch in dem Gebiet zwischen dem Pomerium und dem ersten Meilenstein ein provokationsfreies Imperium verfassungsmäfsig war; s. Ms. StR. 1[2], 67.

3. *interim*] während Otacilius noch widerspricht, hat die Prärogativa infolge der Aufforderung 8, 20 sogleich die Abstimmung wieder begonnen. — *Fabius*] Fabius

M. Marcellus tertium. eosdem consules ceterae centuriae sine
4 variatione ulla dixerunt. et praetor unus refectus Q. Fulvius
Flaccus, novi alii creati, T. Otacilius Crassus iterum, Q. Fabius
consulis filius, qui tum aedilis curulis erat, P. Cornelius Lentulus.
5 comitiis praetorum perfectis senatus consultum factum, ut Q. Fulvio extra ordinem urbana provincia esset, isque potissimum consulibus ad bellum profectis urbi praeesset.

6 Aquae magnae bis eo anno fuerunt, Tiberisque agros inundavit cum magna strage tectorum pecorumque *et* hominum pernicie.

renuntiiert sich also selbst, was sonst entschieden gemifsbilligt wird (s. § 9; 27, 6, 4; vgl. 7, 24, 11), damals aber infolge des 27, 6, 7 erwähnten Plebiscits nicht getadelt werden konnte; vgl. 22, 35, 3. Fabius ist der letzte vor Marius (651/103), der das Konsulat 2 Jahre hinter einander verwaltet; s. 27, 6, 4; vorher ist diese Kontinuation mehrfach eingetreten, aber nicht ohne Erneuerung der *lex de imperio*; s. Mms. RF. 2, 414. — *quartum*] Die 5 Konsulate des Fabius fallen in die Jahre 233, 228, 215, 214, 209 v. Chr. (Diktator 217). — *Marcellus tertium*] vorher schon 222 und 215 v. Chr. (s. 23, 31, 13). — *ceterae*] die, wie gewöhnlich, der Prärogativa beistimmen; der Ausdruck beweist zugleich, dafs alle Centurien ihre Stimmen abgegeben haben, nicht blofs die zur Erlangung der Majorität nötigen; s. 26, 18, 9; Lange 2, 491. — *sine variatione*] ohne Schwanken, d. h. 'einstimmig'; das Wort kommt sonst nicht vor, wohl aber *variare*; s. zu 1, 43, 11.

4. *praetor*] die Wahl derselben erfolgt nach der der Konsuln (s. 33, 24, 1) in einer Wahlhandlung. — *Fulvius*] s. 23, 30, 18. — *alii*] 'die anderen'. — *iterum*] Otacilius war 537/217 Prätor (s. 22, 10, 10), dann *cum imperio* Admiral; s. 23, 32, 20. 41, 8. — *aedilis*] der Übergang aus der Ädilität in die Prätur kommt mehrfach vor; s. 43, 6; 31, 4, 7.

5. *comitiis praetorum*] der blofse Genetiv bezeichnet die Komitien als einer besonderen Klasse oder Gattung angehörend (vgl. 4, 57, 9. 12, 4; 6, 36, 10 u. a.); daher wird auch das Adjektiv gebraucht; s. 26, 23, 1; doch findet sich bei *haberi* und *fieri* auch der Genetiv mit dem Gerundivum; s. zu 3, 19, 2; der häufigere Dativ giebt den Zweck an; s. 23, 1; vgl. 10, 2; zu 1, 1, 8. — *senatus consultum* . .] gewöhnlich geschah es durch das Los oder durch Übereinkunft (*comparatio*); s. 10, 2; jetzt wird Fulvius als gewesener Konsul und Censor, der soeben die Prätur bekleidet hat, durch den Senatsbeschlufs bevorzugt. Zu *extra ordinem* vgl. 26, 29, 8. — *urbana provincia*] wie 25, 3, 2: *praetores provincias sortiti* . . *Sulla urbanam et peregrinam*; 35, 21, 1 u. a.; vgl. 22, 35, 5: *urbana sors*. — *profectis*] s. zu 4, 53, 1. — *ubi praeesset*] als Stellvertreter der Konsuln, was der Praetor urbanus in der Regel war: s. Becker 2, 2, 187.

6. *aquae* *] der Plural, die Wassermenge bezeichnend, findet sich oft so gebraucht; s. zu 22, 2, 8. — *inundavit*] wie 38, 5 u. a.; intransitiv 22, 2, 2. — *strage*] s. Tac. Ann. 1, 76: *secuta est aedificiorum et hominum strages*. Das 34, 1 erwähnte Gesetz ist übergangen; vgl. Lange 2, 163.

9, 7—**10**, 5. Amtsantritt der Konsuln. Provinzen.

Quinto anno secundi Punici belli Q. Fabius Maximus quartum, M. Claudius Marcellus tertium consulatum ineuntes plus solito converterant in se civitatis animos; multis enim annis tale consulum par non fuerat. referebant senes sic Maximum Rullum cum P. Decio ad bellum Gallicum, sic postea Papirium Carviliumque adversus Samnites Bruttiosque et Lucanum cum Tarentino populum consules declaratos. absens Marcellus consul creatus, cum ad exercitum esset; praesenti Fabio atque ipsi comitia habenti consulatus continuatus. tempus ac necessitas belli ac discrimen summae rerum faciebant, ne quis aut in *eam rem* exemplum exquireret aut suspectum cupiditatis imperii consulem haberet; quin laudabant potius magnitudinem animi, quod cum summo imperatore esse opus rei publicae sciret seque eum haud dubie esse, minoris invidiam suam, si qua ex *ea* re oreretur, quam utlitatem rei publiciae fecisset. 7 8 9 10 11

Quo die magistratum inierunt consules, senatus in Capitolio est habitus, decretumque omnium primum, ut consules sor- 10 2

7. *quinto*] vgl. 23, 30, 18. — *quartum . . tertium*] s. Gell. 10, 1, 3: *'tertio' et 'quarto consul', non 'tertium quartum'que, idque in principio libri III Coelium scripsisse*; dem Coelius ist wohl L. hier gefolgt; s. 22, 50, 11. — *ineuntes*] am 15. März. — *plus solito*] in solchen Verbindungen steht bei L. der Komparativ gewöhnlich voran (s. 12, 1; 22, 14, 2. 59, 2; 23, 19, 11); doch nicht immer; s. 22, 2, 2; 25, 7, 8. 31, 5; namentlich steht *aliquanto* dem Komparativ oft nach; s. 25, 23, 12. 29, 7. — *civitatis*]*.

8. *referebant . . Rullum* . .*] Fabius Rullianus (s. 8, 29, 9) war mit Decius Mus zum zweiten Male zusammen Konsul 295 v. Chr. (s. 10, 24, 1), Papirius Cursor mit Carvilius ebenso 272 v. Chr. — *declaratos*] s. zu 9, 40, 21.

9. *ad exercitum*] s. 10, 3; 3, 18, 5; 22, 34, 10. 39, 6. — *ipsi . . habenti* *] dafs der wahlleitende Beamte selbst gewählt wurde, ist mehrfach vorgekommen und galt nicht als gesetzwidrig; s. Mms. StR. 1², 473.

10. *tempus*] die bedenklichen Zeitverhältnisse überhaupt, nach dem Folgenden bestimmter die drängende Kriegsgefahr, in der die Existenz des Staates auf dem Spiele stand; vgl. 23, 23, 3. Wahrscheinlich waren diese Verhältnisse auch der Grund, warum beide Konsuln von der Verbindlichkeit, die *lex curiata de imperio* selbst zu beantragen, befreit wurden; s. 22, 1, 4; Fest. p. 352: *triginta lictores*; Lange 2, 163. — *tempus ac necessitas*] vgl. 23, 23, 3. — *ac . . ac*] s. 5, 4. — *faciebant, ne*] liefsen es nicht dazu kommen, dafs . .; s. zu 2, 45, 12. — *in eam rem exemplum exquireret*] man fragte nicht nach einem Beispiel für die Kontinuation; vgl. 27, 6, 8; s. zu § 9. — *cupiditatis*] den Genetiv bei *suspectus* hat Curtius 8, 6, 1; Just. 5, 9; Tac. Ann. 3, 29. 60. 13, 9; Liv. nur hier (vgl. jedoch Periocha 50).

10. 1. *in Capitolio*] in dem Tempel des Iuppiter; s. 23, 31, 1.

2. *omnium primum*] sonst sind die *res divinae* das erste, was verhandelt wird; s. 26, 26, 5; daher erwartet man vor dem § 1—5 Be-

tirentur conpararentve inter se, uter censoribus creandis comitia
3 haberet, priusquam ad exercitum proficisceretur. prorogatum deinde imperium omnibus, qui ad exercitus erant, iussique in provinciis manere Ti. Gracchus Luceriae, ubi cum volonum exercitu erat, C. Terentius Varro in agro Piceno, M. Pomponius
4 in Gallico, et praetorum prioris anni pro praetoribus Q. Mucius obtineret Sardiniam, M. Valerius ad Brundisium orae maritimae intentus adversus omnes motus Philippi, Macedonum regis, prae-
5 esset; P. Cornelio Lentulo praetori Sicilia decreta provincia, T. Otacilio classis eadem, quam adversus Carthaginienses priore anno habuisset.

6 Prodigia eo anno multa nuntiata sunt, quae, quo magis credebant simplices ac religiosi homines, eo plura nuntiabantur: Lanuvi in aede intus Sospitae Iunonis corvos nidum fecisse,
7 in Apulia palmam viridem arsisse, Mantuae stagnum effusum

sprochenen, was mit Kap. 11 in enger Verbindung steht, die Verhandlung über die erst § 6 folgenden Prodigia. — *sortirentur conpararentve*] s. 29, 20, 8; 32, 8, 1; 33, 43, 2; 42, 31, 1 u. a.; Becker 2, 2, 122 f. 193. — *censoribus* . .] ein Senatsbeschlufs ordnet wohl immer die Wahl von Censoren an; sie wurden in Centuriatkomitien, unter dem Vorsitze eines der Konsuln bald nach dem Amtsantritte derselben gewählt; s. 32, 7, 1; Mms. StR. 2², 329; Lange 1, 669.

3. *prorogatum*] auf ein Jahr und zwar durch den Senat; s. 8, 23, 12. — *omnibus*] es fehlen jedoch im Folgenden die Scipionen in Spanien (s. zu 11, 2) und Ap. Claudius in Sicilien. — *iussique* .. *manere* .. *obtineret*] ein bei L. häufiger Wechsel der Konstruktion nach *iubere*; s. 3, 27, 3; 30, 38, 10; 38, 35, 9; 40, 30, 4 u. a. — *Luceriae*] s. 23, 48, 3. — *volonum*] s. zu 23, 32, 1. — *Varro*] bereits das dritte Jahr; s. 23, 25, 11. 32, 16; Ihne RG. 2, 194. 205. — *M. Pomponius*] s. 44, 3; 22, 35, 5. — *Piceno*] s. 23, 14, 3. 32, 19. — *Gallico*] das nach der Lex Flaminia (s. 21, 63, 2) an römische Bürger assignierte Gebiet der senonischen Gallier zwischen Aesis und Rubico; s. 44, 3. Die Absendung des Pomponius dahin, welche nach 23, 25, 6 nicht zu erwarten war, hat L. übergangen; vgl. 17, 2.

4. *praetorum**] s. zu 22, 40, 6 und 32, 29, 7. — *pro praetoribus**] gehört nicht allein zu *Mucius* . . *obtineret*, sondern auch zu *Valerius praeesset*. Über *Mucius* s. 23, 40, 1; über *Valerius* s. 23, 38, 9. — *intentus adversus*] diese Verbindung nur hier; sonst *intentus ad* (*in*) oder mit Dativ; s. zu 2, 18, 8.

5. *P.*]* — *classis eadem*] s. 23, 41, 8. Die Bestimmung des Prätors Fabius erfolgt erst 11, 2; die der Konsuln 12, 5.

10, 6—13. Prodigien.

6. *simplices* . .] gleichsam bemitleidend; s. Einl. 18; Marq. StVw. 3, 249. — *Lanuvi*]* — *in aede intus*] 'innen im Tempel', wohl in der Cella; s. 21, 62, 4; vgl. Plaut. Rud. 689: *in fano intus Veneris*; Cic. de fin. 3, 18: *quae sunt intus in corpore*. — *Sospitae*] s. 8, 14, 2. — *in Apulia*] ohne nähere Bezeichnung, wie § 9; 22, 36, 7. u. a. Wenn § 13: *haec* genau zu nehmen ist, so müfsten alle hier gemeldeten Wunder auf eigentlich römischem Gebiete erfolgt sein; s. 21, 62, 5.

Mincio amni cruentum visum; et Calibus creta et Romae in foro bovario sanguine pluvisse, et in vico Insteio fontem sub terra 8 tanta vi aquarum fluxisse, ut serias doliaque, quae in eo loco erant, provoluta velut impetu torrentis tulerit; tacta de caelo 9 atrium publicum in Capitolio, aedem in campo Vulcani, arcem in Sabinis publicamque viam, murum ac portam Gabiis. iam alia 10 vulgata miracula erant: hastam Martis Praeneste sua sponte promotam, bovem *in* Sicilia locutum, infantem *in* utero matris in Marrucinis 'io triumphe' clamasse; ex muliere Spoleti virum factum, Hadriae aram in caelo speciesque hominum circum eam

7. *effusum Mincio amni*] durch das aus dem Mincius ausgetretene Wasser gebildet; über den blofsen Ablativ vgl. zu 1, 2. Zur Form *amni* vgl. 40, 2. — *foro bovario*] s. 10, 23, 2. — *sanguine pluvisse*] so verbindet L. *pluit* regelmäfsig mit dem Ablativ (*terra, carne, lapidibus* u. a.).

8. *vico Insteio*] ist sonst nicht bekannt; *Instei* werden fr. lib. 91; Tac. Ann. 13, 39 und auf Inschriften erwähnt; die Quartiere (*vici*) der Stadt aber haben zum Teil ihre Namen von Familien. — *terra*]* — *aquarum*]* — *velut impetu* torrentis*] s. 39, 31, 10: *haud secus quam torrentis modo*. — *serias*] längliche Gefäfse aus Thon (die *dolia* sind weit und rund) zum Aufbewahren von Wein, Öl u. a.; s. Becker Gallus 3², 232.

9. *tacta*] das Einschlagen des Blitzes, namentlich in bedeutungsvolle Gegenstände, galt als Prodigium; *tactus de caelo* ist stehender Ausdruck dafür; daneben *fulmine ictus*. — *atrium publicum* . .] wird sonst nicht erwähnt; verschieden ist das *atrium Libertatis* (25, 7, 12) und *atrium regium* (26, 27, 3). Die Atria sind von Säulenhallen oder Gebäuden eingeschlossene freie Plätze (*areae*); vgl. Jordan, Forma u. R. 29. — *in campo*] nämlich *Martio*, wie 7, 11. 9, 2; zu 3, 69, 8. — *aedem*]* — *Vulcani*] gehört zu *aedem*; s. 32, 29, 1; zur Wortstellung vgl. 1, 38, 7; 33, 42, 10: *aedem in insula Fauni*; einen *campus Vulcani* gab es nicht; s. Becker 1, 620; Jordan, Eph. ep. 1, 230. — *arcem*]* — *publicam viam*] s. 32, 9, 2; ist durch *que* an das Vorhergehende angeschlossen, dem Folgenden chiastisch gegenübergestellt. — Der Wechsel des Asyndetons und Polysyndetons in der Aufzählung der Prodigia ist zu beachten; s. 28, 11, 2; 30, 38, 8, u. a. Das Asyndeton, bei L. häufiger als das Polysyndeton und bei Julius Obsequens durchgeführt, ist vermutlich als die in der Pontifikalchronik angewandte Ausdrucksform anzusehen.

10. *iam*] führt eine neue Reihe von Prodigien ein (s. 9, 19, 9; 31, 12, 6), welche erfolgten, ehe noch die ersten gesühnt waren; daher werden die in Rom eingetretenen an zwei Stellen (§ 8 und 11) erwähnt. — *vulgata*] soll nicht andeuten, dafs sie den Behörden nicht gemeldet wurden (im Gegensatz zu § 6: *nuntiata*), sondern ist allgemein = 'bekannt gemacht', da sich § 13 auf beide Klassen bezieht. — *hastam Martis*] s. 21, 62, 4; Preller RM. 300. — *sua sponte promotam*] *sua sponte* oft bei Bewegung lebloser Dinge; s. zu 10, 36, 3; vgl. Obseq. 104. — *bovem locutum*] s. zu 35, 21, 4. — *Praeneste*] s. zu 1, 2, 3. — *io triumphe*] s. Hor. Carm. 4, 2, 49; s. zu 21, 62, 2 und 45, 38, 12. — *Spoleti**] s. zu 22, 9, 1. — *species*] s. 44, 8; 21, 62, 4. —

11 cum candida veste visas esse. quin Romae quoque in ipsa urbe secundum apum examen in foro visum — quod mirabile est, quia rarum — adfirmantes quidam legiones se armatas in Ianiculo 12 videre concitaverunt civitatem ad arma, cum, qui in Ianiculo erant, negarent quemquam ibi praeter adsuetos collis eius culto-13 res adparuisse. haec prodigia hostiis maioribus procurata sunt ex haruspicum responso, et supplicatio omnibus deis, quorum pulvinaria Romae essent, indicta est.

11 Perpetratis quae ad pacem deum pertinebant, de re publica belloque gerendo et quantum copiarum et ubi quaeque essent, 2 consules ad senatum rettulerunt. duodeviginti legionibus bellum geri placuit: binas consules sibi sumere, binis Galliam Siciliam-3 que ac Sardiniam obtineri; duabus Q. Fabium praetorem Apuliae, duabus volonum Ti. Gracchum circa Luceriam praeesse;

Hadriae] s. 22, 9, 5; wenn nicht das am Po gelegene gemeint ist. — *circum*] s. 2, 64, 3; 8, 36, 6; 28, 5, 10; weit häufiger gebraucht L. *circa*; s. 11, 3; zu 21, 49, 7.

11. *quin Romae* . .] sonst meldet L. ohne Bedenken gerade aus Rom die meisten Prodigien, so dafs die Steigerung: *quin* . . *quoque* (s. 8, 20, 4), wenn nicht eine leise Ironie in den Worten liegen soll, wie in § 12: *cum* . . *adparuisse*, etwas Auffallendes hat; der Zusatz: *in ipsa urbe* deutet wohl den Gegensatz zu dem Ianiculum an; s. Becker 1, 654, n. 6. — *secundum* von *sequor*, = 'unmittelbar nach'; s. 18, 5. 21, 2. — *apum examen*] s. zu 21, 46, 2. — *armatas*] ist nur hinzugefügt, um die scheinbare Gefahr bestimmter zu bezeichnen. — *ad arma*] vgl. den Ruf *ad arma* 3, 15, 6.

12. *cum* *] 'während'; s. zu 25, 36, 8. — *erant*] * — *adsuetos*] . . *cultores*] die man dort zu sehen gewohnt war, = 'die gewohnten' oder 'die gewöhnlichen'; s. 25, 9, 9; mit einem Dativ dabei 23, 10. 24, 2; 5, 54, 3; 21, 16, 5; 25, 17, 5; 38, 17, 5; Gegensatz 27, 5: *insolitus*. — *cultores*] da das Ianiculum nicht bewohnt war, sondern nur als Burg diente, sind die *cultores* (s. 40, 29, 3) nicht Bewohner, sondern Arbeiter in den Gärten u. dgl.

13. *pulvinaria*] s. 27, 4, 15. — *essent*] *

11. Anordnungen für den Krieg.

1. *perpetratis* . .] also in einer anderen Sitzung, nachdem die 10, 12 beschlossenen Sühnungen (*pacem deum* = 'Frieden mit den Göttern') besorgt waren; vgl. 22, 11, 1. — *de republica*] s. 21, 6, 3; hier durch *belloque* . . näher bestimmt.

2. *duodeviginti*] s. 27, 36, 12; das Heer in Spanien ist hier, wie auch später, nicht mitgezählt; der dort geführte Krieg wird als ein selbständiger betrachtet, daher ist die Verlängerung des Kommandos der Scipionen 10, 3 und 44, 4 nicht erwähnt. Auch die Bundesgenossen sind übergangen; von vielen wurden allerdings wohl keine Truppen gestellt, aber die Latiner waren wenigstens treu geblieben. — *sumere* . . *obtineri*] s. 5, 39, 11.

3. *duabus* . . *duabus*] die Legionen beider Heere werden einzeln gezählt; anders vorher *binis*. *Apuliae* zeigt, dafs *duabus* Ablativ (vgl. 40, 2) und *praeesse* im zweiten Satze absolut (= 'kommandieren') gebraucht ist; s. 25, 16, 7. — *Fabium*] s. 10, 4. — *circa Luceriam*] um zugleich Samnium zu bedrohen, während Fabius nur für Apulien bestimmt ist; beide sollen Hannibal

singulas C. Terentio proconsuli ad Picenum et M. Valerio ad classem circa Brundisium relinqui; duas urbi praesidio esse. hic 4 ut numerus legionum expleretur, sex novae legiones erant scribendae. eas primo quoque tempore consules scribere iussi et 5 classem parare, ut cum eis navibus, quae pro Calabriae litoribus in statione essent, centum quinquaginta longarum classis navium eo anno expleretur. dilectu habito et centum navibus novis deductis Q. Fabius comitia censoribus creandis habuit; creati 6 M. Atilius Regulus et P. Furius Philus.

Cum increbresceret rumor bellum in Sicilia esse, T. Otacilius eo cum classe proficisci iussus est. cum deessent nautae, 7 consules ex senatus consulto edixerunt, ut, qui L. Aemilio C. Flaminio censoribus milibus aeris quinquaginta ipse aut pater eius census fuisset usque ad centum milia, aut cui postea tanta *res* esset

beobachten. — *ad Picenum*] = *in agro Piceno*; eigentlich ist *ad* = 'bei'; s. 9, 9. 10, 3. 48, 9; vgl. zu 25, 15, 9. — *Valerio*] s. 23, 32, 16. 48, 3. — *ad classem*] d. h. für den Dienst auf der Flotte; vgl. 22, 57, 8: *legio classica.* — *duas urbi praesidio esse*] s. 22, 11, 9.

4. *sex*] es werden also 12 vorausgesetzt; zwei Jahre vorher (s. 22, 36, 2) standen Hannibal 8 Legionen gegenüber, kleinere Heere in Sicilien und Sardinien; 23, 31, 3 ist die Zahl nicht genau angegeben.

5. *pro .. litoribus*] 'vor' diesen und ihnen 'zum Schutze'; s. 23, 38, 9; 25, 11, 4. — *centum quinquaginta ..*] eine Flotte, die aus 150 Kriegsschiffen besteht; s. § 7; die Flotten in Sicilien und Spanien sind nicht beachtet. — *expleretur*] s. 23, 5, 5.

6. *navibus novis deductis*] nämlich *ex navalibus* (s. Caes. BC. 2, 3, 2); da die Schiffe erst gebaut werden, müfste Fabius ziemlich lange in Rom geblieben sein. — *Atilius*] s. 23, 21, 7. — *Furius**] s. 23, 21, 2.

7. *ex senatus consulto*] der Senat als oberste Finanzbehörde ordnet also, ohne das Volk zu befragen, eine neue Art der Besteuerung an; vgl. 26, 35, 3. 36, 8. — *aeris*] näml. *assium*, und zwar schwere As. Im zweiten Jahre des Krieges ist zwar der As auf eine Unze herabgesetzt (s. zu 22, 10, 7); der Census aber, welcher schon 220 v. Chr. gehalten war (s. 23, 22, 3), beruhte wohl noch auf dem früheren Münzfufse; s. Marq. StVw. 2, 16. — *quinquaginta .. ad centum milia*] wahrscheinlich liegt der Anordnung noch der Servianische Census zu Grunde (s. 1, 43, 1; 26, 35, 3); wenigstens wird die Aufhebung oder gänzliche Umgestaltung desselben nirgends gemeldet, und noch zur Zeit des Triumvirats bilden 100000 As eine Abgrenzung; s. Lange 3, 1, 544. Mit der dritten Klasse desselben wurde wohl begonnen, weil in den niedrigeren nicht jeder einzelne Bürger je einen Mann stellen konnte; auch würde, wenn die ärmeren Bürger schon 50000 As besessen hätten, also von dem gröfsten Teile der Bürgerschaft, deren Zahl Per. 20 auf 270213, Per. 27 und 36 auf 136000 angegeben ist, Seeleute gestellt wären, die Bemannung von 100 Fünfruderern überstiegen worden sein. — *aut pater eius*] ist an *ipse* so angeschlossen, dafs beides eine Apposition zum Subjekt *qui* bildet; vgl. 26, 34, 6. — *nautam*] vgl. § 9: *socii navales*; nach 26, 35, 1. 10; 34, 6, 13: *servi ad remum cum*

8 facta, nautam unum cum sex mensum stipendio daret; qui supra centum milia usque ad trecenta, tris nautas cum stipendio annuo; qui supra trecenta usque ad deciens aeris, quinque nautas; qui supra deciens, septem; senatores octo nautas cum annuo stipen-
9 dio darent. ex hoc edicto dati nautae armati instructique ab dominis cum triginta dierum coctis cibariis naves conscenderunt. tum primum est factum, ut classis Romana sociis navalibus privata inpensa paratis conpleretur.

12 Hic maior solito adparatus praecipue conterruit Campanos,
2 ne ab obsidione Capuae bellum eius anni Romani inciperent. itaque legatos ad Hannibalem oratum miserunt, ut Capuam exerci-

stipendio nostro (vgl. 21, 49, 7. 50, 5) sind nicht allein Matrosen, sondern auch Ruderer gemeint; von diesen wurden für einen Fünfruderer etwa 310, von jenen 30 erfordert. — *postea* ..] er hatte sich also selbst abzuschätzen. — *sex mensum*] was von dem Sold der Soldaten gilt (s. 5, 4, 7), ist auch von dem der Schiffsmannschaft anzunehmen; der Anführer hat ihn nach 6 Monaten oder nach einem Jahre auszuzahlen. Über die Form *mensum* vgl. 3, 24, 4.

8. *supra centum milia* ..] alle im Folgenden Genannten gehörten nach dem Servianischen Census der ersten Klasse und den Rittern an und hätten, wenn ein gewöhnliches Tributum ausgeschrieben worden wäre, nur den Satz dieser Klasse bezahlt; jetzt werden, da das Vermögen sehr vermehrt, das der Bürger der ersten Klasse noch sehr verschieden war, mehrere Abteilungen gemacht und die Reicheren höher besteuert, während die armen Bürger der 4. und 5. Klasse frei bleiben. — *supra trecenta* ..] umfafst wohl die, welche sonst zum Ritterdienst verpflichtet waren. Zu *quinque nautas* und *septem* (*nautas*) ist aus dem Folgenden oder Vorhergehenden ebenfalls *cum annuo stipendio* hinzuzunehmen. — *senatores*] wenn sich hieraus auch kein besonderer Census für die Senatoren ergiebt, so zeigt doch die Stelle, dafs man die Senatoren in der Regel für die Reichsten hielt (s. 23, 22, 4; vgl. auch 26, 36, 3) oder sie mehr belastete, weil sie vom Kriegsdienste frei waren; s. 22, 49, 16; vgl. Lange 1, 432.

9. *armati instructique*] 'in vollständiger Ausrüstung' mit den für sie nötigen Geräten und Wagen; s. zu 7, 4. — *ab dominis*] sie gaben ihre eigenen oder zu dem Zwecke von ihnen (wie sonst vom Staate) gekaufte Sklaven; s. 26, 35, 5. — *cum* .. *cibariis*] vgl. 21, 49, 7. Dafs die Privaten auch diesen Mundvorrat (hauptsächlich Schiffszwieback) geliefert haben, ist nach 26, 35, 3 und 34, 6, 3 anzunehmen. — *tum primum* ..] was im ersten Punischen Kriege (242 v. Chr.) geschah (s. Polyb. 1, 59), war nach der Darstellung römischer Geschichtsschreiber mehr ein Privatunternehmen und ein Akt persönlicher Opferwilligkeit; vgl. Nitzsch, Die Gracchen 35. 109. Ihne RG. 2, 92. — *sociis navalibus*] ='Matrosen'. Der Ausdruck stammt daher, dafs ursprünglich die Schiffsbemannung *socii* waren, im Gegensatz zu den Seesoldaten, die aus Römern bestanden. Zur Sache vgl. 26, 35, 3.

12—13. Hannibal in Kampanien.

1. *maior solito*] s. zu 9, 7. — *ne* ..] enthält das Objekt der Furcht, wie 10, 14, 18. 20; anders 2, 45, 1.

2. *oratum miserunt, ut*] vgl. 29,

tum admoveret: ad eam oppugnandam novos exercitus scribi Romae, nec ullius urbis defectioni magis infensos eorum animos esse. id quia tam trepide nuntiabant, maturandum Hannibal ratus, ne praevenirent Romani, profectus Arpis ad Tifata in veteribus castris super Capuam consedit. inde Numidis Hispanisque ad praesidium simul castrorum simul Capuae relictis cum cetero exercitu ad lacum Averni per speciem sacrificandi, re ipsa, ut temptaret Puteolos quodque ibi praesidi erat, descendit. Maximus, postquam Hannibalem Arpis profectum et regredi in Campaniam adlatum est, nec die nec nocte intermisso itinere ad exercitum redit et Ti. Gracchum ab Luceria Beneventum copias admovere, Q. Fabium praetorem — is filius consulis erat — *ad* Luceriam Graccho succedere iubet. in Siciliam eodem tempore duo praetores profecti: P. Cornelius ad exercitum, T. Otacilius, qui maritimae orae reique navali praeesset. et ceteri in suas quisque provincias profecti; et quibus prorogatum imperium erat, easdem quas priori anno regiones obtinuerunt. 3 4 5 6 7 8

1; 25, 23, 2. — *defectioni*] s. 5, 1; 9, 31, 3: *huic infensus crudelitati.* Curt. 7, 11, 27: *Arimazi superbiae infensus.* — *eorum*] ist aus dem Zusammenhang verständlich; s. 41, 11; 23, 17, 4.

3. *trepide*] s. 7, 11, 1: *castris trepide relictis;* 25, 37, 14; 27, 27, 11: *inprovide;* häufig gebraucht L. auch das Adjektivum; s. 23, 33, 6. — *Arpis*] der bloſse Ablativ wie § 5; 30, 11: *Megaris*; 6, 29, 8: *Praeneste*; 22, 19, 3; 23, 41, 10. 43, 6; 29, 25, 12; *Carthagine*; 43, 13, 3: *Anagnia*; 25, 28, 1; 26, 9, 10: *Syracusis*; ferner 29, 15, 5; 33, 15, 1; 35, 10, 9. 46, 3; 44, 45, 2 u. a. gegen den gewöhnlichen Gebrauch des Liv., der zu Städtenamen vorwiegend *a* und *ab* hinzusetzt; s. 1, 11. 12, 6. 13, 1. 3; 2, 33, 6; 25, 10, 6. — *Tifāta*] s. 23, 36, 1. 6; vgl. 7, 29, 6; 26, 5, 4.

4. *ad praesidium*] s. 21, 60, 5. — *lacum Averni*] s. 13, 1. 6. 20, 14. 35, 3. 41, 4; vgl. 41, 1, 2; 43, 4, 6; ein See zwischen Cumae und Puteoli, in einer schauerlichen Gegend, wohin man den Eingang in die Unterwelt versetzte (s. Strabo 5, 5, p. 244); dort pflegte man die Toten zu befragen (*νεκυομαντεῖον*; s. Cic. Tusc. 1, 37; Verg. 6, 237; 3, 443 u. a.), wie Scipio (s. Sil. It. 13, 417) und jetzt Hannibal; vgl. Plin. 31, 21. — *Puteolos*] s. 7, 10.

5. *Maximus*] s. 9, 46, 15; 10, 17, 11; berühmte Männer werden bisweilen nur mit dem Zunamen bezeichnet.

6. *Gracchum . . iubet*] da auch Marcellus schon in Kampanien steht (s. 13, 9), so ist anzunehmen, daſs man beabsichtigte, Hannibal zu umzingeln oder zu hindern, sich in Kampanien festzusetzen.

7. *duo*] die beiden 10, 5 bestimmten; daſs auch Appius dort bleibt, zeigt der Verlauf der Geschichte: s. 39, 12. — *profecti . . profecti*] die Wiederholung desselben Wortes bei gleichen Thätigkeiten ist bei L. nicht selten; s. 2, 4, 2. 13, 4; 8, 25, 6; 25, 13, 4 u. a. — P.]*

8. *regiones*] lokale Bezeichnung der *provinciae.* — *priori*] der Ablativ des Komparativs auf *i* findet sich bei L. noch 9, 34, 23 und 28, 17, 15.

13 Ad Hannibalem, cum ad lacum Averni esset, quinque nobiles iuvenes ab Tarento venerunt, partim ad Trasumennum lacum partim ad Cannas capti dimissique domos cum eadem comitate, 2 qua usus adversus omnes Romanorum socios Poenus fuerat. ei memores beneficiorum eius perpulisse magnam partem se iuventutis Tarentinae referunt, ut Hannibalis amicitiam ac societatem quam populi Romani mallent, legatosque ab suis missos rogare 3 Hannibalem, ut exercitum propius Tarentum admoveat. si signa eius, si castra conspecta a Tarento sint, haud ullam intercessuram moram, quin urbs in potestatem *eius tradatur*: *in potestate* iuniorum plebem, in manu plebis rem Tarentinam esse. 4 Hannibal conlaudatos eos oneratosque ingentibus promissis domum ad coepta maturanda redire iubet: se in tempore adfutu- 5 rum esse. hac cum spe dimissi Tarentini. ipsum ingens cupido incesserat Tarenti potiundi. urbem esse videbat cum opulentam nobilemque tum maritimam et in Macedoniam opportune versam, regemque Philippum hunc portum, si, *cum* transiret in Italiam, 6 Brundisium Romani haberent, petiturum. sacro inde perpetrato, ad quod venerat, et dum ibi moratur, pervastato agro Cumano usque ad Miseni promunturium, Puteolos repente agmen convertit ad opprimendum praesidium Romanum. sex milia homi- 7 num erant, et locus munimento quoque, non natura modo tutus.

13. 1. *ab Tarento*] s. 12, 3; dagegen ist es § 3 ='von T. aus'. — *capti*] s. 22, 7, 5. 58, 2. — *Poenus*] = Hannibal, wie derselbe oft von L. mit der diesem Worte anhaftenden, in *Punica fides* sprichwörtlich gewordenen Verächtlichkeit bezeichnet wird; s. 21, 45, 2. 53, 11 u. a.

2. *legatos*] auch dazu gehört *se*, = 'sie als ..' — *propius* ..] vielleicht hatten sie Hannibal noch bei Arpi zu finden gehofft. Zur Konstruktion s. 41, 4; 23, 46, 9; vgl. 48, 11.

3. *quin* ..] s. 22, 12, 3; vgl. 8, 2, 3; 28, 45, 6. — *plebis*] vgl. 3, 9; 8, 27, 6.

4. *oneratos*] s. 10, 14, 12; 25, 8, 6; = 'reichlich versehen'; so wird durch dieses Wort oft mehr die Fülle als die Last bezeichnet.

5. *ipsum* .. *incesserat*] so stets bei L.; nur 4, 57, 10: *cura patribus incessit*. — *opulentam* ..] eine Gradation, indem für H. immer bedeutendere und speziellere Momente hervortreten. — *maritimam*] s. 3, 1, 5; er hatte zwar schon Kroton und Lokri in seiner Gewalt, aber Tarent besafs einen besseren Hafen; vgl. Polyb. 10, 1. — *opportune versam*] 'nach Macedonien hin günstig gelegen'; s. 45, 30, 4: *ad Hellespontum opportune versi*. — *regemque*] *que* = 'und somit'; vgl. 31, 11. 32, 9. — *petiturum*] das durch die Umstände motivierte künftige Thun wird als bestimmt hingestellt.

6. *Miseni promunturium*] s. 10, 2, 4; zu 12, 4; die Landspitze südlich von Kumä, bis zu der sich also das Gebiet der Stadt erstreckt.

7. *quoque, non* .. *modo*] s. 3, 6. — *moratus* ..] *deinde* schliefst sich, wie auch sonst zuweilen bei L., an den Abl. abs. an (s. 22, 30, 1), = *moratus, postquam* .. *temptavit, deinde* .. Es kann aber auch *temptavit praesidio* als Angabe des Um-

triduum ibi moratus Poenus ab omni parte temptato praesidio, deinde ut nihil procedebat, ad populandum agrum Neapolitanum magis ira quam potiundae urbis spe processit. adventu eius in 8 propincum agrum mota Nolana est plebs, iam diu aversa ab Romanis et infesta senatui suo. itaque legati ad arcessendum Hannibalem cum haud dubio promisso tradendae urbis venerunt. praevenit inceptum eorum Marcellus consul a primoribus acci- 9 tus. die uno Suessulam a Calibus, cum Vulturnus amnis traicientem moratus esset, contenderat; inde proxima nocte sex milia 10 peditum equites *quingentos*, *qui* praesidio senatui essent, Nolam intromisit. et uti a consule omnia inpigre facta sunt ad prae- 11 occupandam Nolam, ita Hannibal tempus terebat, bis iam ante nequiquam temptata re segnior ad credendum Nolanis factus.

Iisdem diebus et Q. Fabius consul ad Casilinum temptan- 14 dum, quod praesidio Punico tenebatur, venit, et ad Beneventum velut ex composito parte altera Hanno ex Bruttiis cum magna peditum equitumque manu, altera Ti. Gracchus ab Luceria accessit. qui primo oppidum intravit, deinde ut Hannonem tria milia ferme 2 ab urbe ad Calorem fluvium castra posuisse et inde agrum populari audivit, et ipse egressus moenibus mille ferme passus

standes betrachtet (='wobei er.. hatte'; s. zu 21, 1, 5) und *deinde* auf *moratus* bezogen werden; s. zu 21, 50, 8. — *ut* .. *procedebat*] s. zu 1, 6; über die Bedeutung des Verbums s. 26, 5; zu 2, 44, 1. — *Neapolitanum*] s. 23, 14, 5.

8. *adventu* .. *in* .. *agrum*] das Verbalsubstantivum hat dieselbe Konstruktion wie das Verbum; vgl. 3, 1; 21, 11, 13; 22, 61, 13; 25, 33, 4 u. a. — *aversa ab Romanis*] durch die von Marcellus begünstigte Aristokratie (§ 9: *primoribus*) ist die Plebs nicht für Rom gewonnen worden (s. 23, 39, 7), durch den Zusatz *senatui suo* wird vielmehr angedeutet, dafs darin ein neuer Grund der Erbitterung gelegen habe. — *haud dubio*] dessen Erfüllung sicher sei, da sie die Ankunft des Marcellus nicht erwarten. — *tradendae urbis*] s. 9, 45, 18.

9. *Suessulam* ..] nach Cales ist er wohl mit seinem neuen Heere gekommen; s. 23, 48, 2. — *cum*] ='obgleich'; so wird das *die uno* Geleistete als noch grofsartiger bezeichnet.

11. *uti*]* — *segnior ad credendum*] s. 32, 3. 48, 5; 10, 22, 6; 21, 25, 6; 31, 40, 8; 38, 6, 8; zu 2, 11, 9 u. 44, 12, 4; doch folgt er der Einladung; s. 17, 1.

14—16. Schlacht bei Benevent. Val. Max. 5, 6, 8; Zon. 9, 4.

1. *Casilinum*] s. 23, 20, 1; vgl. zu 19, 9. — *parte altera*] s. 30, 1; 21, 8, 2; 25, 9, 9. 14, 6; wir sagen: 'von der andern Seite'. — *Hanno*] s. 1, 1; die Stellung ist chiastisch. Zunächst ist nach einer wortreichen Quelle von Gracchus die Rede, erst Kap. 19 von Fabius.

2. *tria milia*] nämlich *passuum*, was L. nach *milia* sehr oft ausläfst. — *Calorem*] ein Nebenflufs des Vulturnus, der durch das Gebiet der Hirpiner an Benevent vorüberfliefst. — *et ipse*] er lagerte sich 'gleichfalls' (wie Hanno) im offenen Felde; s. 7, 14, 10.

3 ab hoste castra locat. ibi contionem militum habuit. legiones magna ex parte volonum habebat, qui iam alterum annum libertatem tacite mereri quam postulare palam maluerant. senserat tamen hibernis egrediens murmur in agmine esse quaerentium,
4 en umquam liberi militaturi essent, scripseratque senatui, non tam quid desiderarent, quam quid meruissent: bona fortique opera eorum se ad eam diem usum, neque ad exemplum iusti
5 militis quicquam eis praeter libertatem deesse. de eo permissum ipsi erat, faceret quod e re publica duceret esse. itaque priusquam cum hoste manum consereret, pronuntiat tempus venisse eis libertatis, quam diu sperassent, potiundae. postero die signis conlatis dimicaturum puro ac patenti campo, ubi sine ullo insi-
6 diarum metu vera virtute geri res posset. qui caput hostis rettu-
7 lisset, eum se extemplo liberum iussurum esse; qui loco cessisset, in eum servili supplicio animadversurum; suam cuique fortunam

3. *magna ex parte volonum*] s. 10, 3. 16, 8; *volonum* = 'die aus .. bestanden'; s. 27, 12, 5. — *alterum*] da sie bald nach der Schlacht bei Cannae ausgehoben waren. — *maluerant*] * — *quaerentium*] s. 22, 5, 4; 34, 50, 1 u. a. — *en umquam ..*] drückt den Unwillen und zugleich den lebhaften Wunsch aus (der Sprechende will an der Bejahung seiner Frage schier verzweifeln); s. 4, 3, 10; 9, 10, 5; 10, 8, 10; 30, 21, 8; mehrfach bei den Komikern.

4. *bona fortique opera ..*] in der sie sich gutgesinnt gegen die Römer und tüchtig gezeigt hätten; s. 47, 11; 22, 59, 11; 23, 46, 6; zur Sache vgl. 22, 60, 20. — *ad exemplum iusti militis*] um dem Vorbild vollkommener Soldaten zu entsprechen; *iustus* = der alles zu einer Sache Gehörige besitzt, ein 'wirklicher ..'; s. 41, 5; 25, 1, 3. 6, 14. 36, 4. 38, 16. 40, 11 u. a. — *praeter libertatem*] bis in die Zeit der Bürgerkriege galt der Kriegsdienst für ein Ehrenrecht der freien Bürger; die Sklaven wurden zu demselben nicht zugelassen; s. 22, 57, 11.

5. *de eo*] das Objekt von *permittere* wird nicht selten durch *de* bezeichnet; s. § 8; 9, 43, 7; 28, 45, 6; 33, 13, 4: *de ceteris senatui permissurum dixit*; selten folgt, wie hier, aufserdem noch ein abhängiger Satz (der blofse Konjunktiv wie 27, 10, 2). — *itaque*] geht nach der eingeschobenen Erklärung auf § 3 zurück und giebt den Zweck der Contio an.

6. *puro*] unbesetzt, 'frei' von hindernden Gegenständen; s. 1, 44, 4; vgl. BAfr. 19, 7. Hom. Θ 491; häufiger ist *libero campo*, wie 31, 39, 10; anders 25, 17, 3: *patenti*, = weit ausgedehnt, nicht eingeengt durch Berge u. a.; vgl. 34, 28, 2. Über den blofsen Ablativ s. zu 1, 34, 7.

7. *liberum iussurum esse*] 'feierlich für frei erklären'; vgl. 16, 9. Nach L.' Darstellung ist den Volonen die Freiheit nicht einmal versprochen (s. 22, 57, 11), während sie nach Macrob. Sat. 1, 11, 30 (vgl. Flor. 1, 22, 23. 30) sogleich bei der Aushebung für frei erklärt worden sind. — *loco*] den angewiesenen Platz in der Schlachtreihe, den Posten, auf den man gestellt ist, u. a.; vgl. 37, 4. 9; 7, 13, 4; Sall. Cat. 61, 2. — *servili supplicio*] die Kreuzigung (s. 3, 18, 10), während der freie Bürger, wenn das Leben ver-

in manu esse. libertatis auctorem eis non se fore solum, sed consulem M. Marcellum, sed universos patres, quos consultos ab se de libertate eorum sibi permisisse. litteras inde consulis ac senatus consultum recitavit. ad quae clamor cum ingenti adsensu est sublatus. pugnam poscebant signumque ut daret extemplo ferociter instabant. Gracchus proelio in posterum diem pronuntiato contionem dimisit. milites laeti, praecipue quibus merces navatae in unum diem operae libertas futura erat, armis expediendis diei relicum consumunt. postero die ubi signa coeperunt canere, primi omnium *volones* parati instructique ad praetorium conveniunt. sole orto Gracchus in aciem copias educit, nec hostes moram dimicandi fecerunt. decem septem milia peditum erant, maxima ex parte Bruttii ac Lucani, equites mille ducenti, inter quos pauci admodum Italici, ceteri Numidae fere omnes Maurique. pugnatum est et acriter et diu; quattuor horis neutro inclinata est pugna. nec alia magis Romanum impediebat res quam

8 9 10 15 2 3

wirkt war, mit dem Schwert hingerichtet wurde.

8. *auctorem*] nicht er allein gebe und gewährleiste sie. — *sed .. sed*] s. 8, 34, 7; Tac. Ann. 1, 10: *sed Pompeium .. sed Lepidum*. — *quos*] = *nam eos*, wie 26, 11. — *de libertate*] gehört sowohl zu *consultos* als zu *permisisse*.

9. *litteras .. senatus consultum*] s. 26, 15, 8. 10. — *ad quae*] s. zu 30, 5.

10. *merces*] vgl. 15, 3: *pretia*. — *navatae in unum diem ..*] vgl. 25, 6, 15. — *armis expediendis .. consumunt**] 'damit, daſs sie ..', eigentlich 'in der Weise, daſs sie ..'; denn der Ablativ ist modal, wie nicht selten bei L., z. B. 30, 24, 4: *reliquum anni circumeundis Italiae urbibus consumpsit*, = 'in der Art, daſs er ..', d. h. 'mit einer Rundreise'; 30, 28, 4: *senex vincendo factus* = 'unter Siegen ergraut' u. a. Wegen der Konstruktion von *consumere* (ebenso wird *absumere* gebraucht; s. 20, 14) vgl. auch 3, 62, 5; 25, 37, 7. 38, 23; Cicero läſst die Präposition *in* selten fort; s. ad fam. 7, 1, 1; 11, 27, 5 u. a. — *diei relicum**] vgl. 2, 25, 2: *relicum noctis*; 30, 24, 4: *reliquum anni*; 39, 13, 6: *reliquum vitae*.

15. 1. *postero die*] da *sole orto* folgt, vor Tagesanbruch. — *signa coeperunt canere*] die Zeichen 'ertönten'; s. 46, 2; vgl. 10, 19, 12; 28, 27, 15; 30, 5, 2; anders *canere* = 'blasen'; s. 46, 6; zu 2, 64, 10: *cornicines .. canere* (nämlich *cornu*) .. *iubet* u. a. — *parati ..*] s. zu 7, 4. — *ad praetorium*] der freie Platz vor dem Prätorium, wo sich die Soldaten versammeln; s. 21, 53, 6; Marq. StVw. 2, 398.

2. *decem septem*] s. 49, 1; vgl. 22, 57, 9; 25, 5, 8; gewöhnlich sagt L. *decem et septem*. — *Bruttii ac Lucani*] welche, wie die Samniten (s. 23, 42, 11), in Hannibals Heere dienen. — *admodum*] nachgestellt, wie gewöhnlich bei L.; s. zu 43, 11, 9. — *Mauri*] s. 21, 22, 3.

3. *quattuor horis*] s. zu 45, 9, 5; vgl. Caes. BC. 1, 46, 1: *pugnatum est continenter horis quinque*. — *capita .. facta*] 'der Umstand, daſs ..'; s. 4, 1. — *libertatis**] hängt von *pretia* ab; s. 18, 12; 21, 48, 6.

capita hostium pretia libertatis facta; nam ut quisque hostem in-
4 pigre occiderat, primum capite aegre inter turbam tumultumque abscidendo terebat tempus; deinde occupata dextra tenendo caput fortissimus quisque pugnator esse desierat, segnibus ac timidis
5 tradita pugna erat. quod ubi tribuni militum Graccho nuntiaverunt, neminem stantem iam vulnerari hostem, carnificari iacentes, et in dextris militum pro gladiis humana capita esse, signum dari propere iussit, proicerent capita invaderentque
6 hostem: claram satis et insignem virtutem esse nec dubiam libertatem futuram strenuis viris. tum redintegrata pugna est, et eques
7 etiam in hostes emissus. quibus cum inpigre Numidae occurrissent, nec segnior equitum quam peditum pugna esset, iterum in dubium adducta res. cum utrimque duces, Romanus Bruttium Lucanumque totiens a maioribus suis victos subactosque, Poenus

4. *aegre*] gehört zu *abscidendo*. — *inter turbam tumultumque*] unter dem Getümmel der sich drängenden und lärmenden Menge; der Ausdruck ist allitterierend; s. 25, 4, 10; vgl. 35, 2. 38, 8. — *occupata dextra*] während sie am linken Arme den Schild tragen. — *pugnator*] in Prosa zuerst und nur hier von L. gebraucht; mit *esse* verbunden nachdrücklicher als *pugnare*; s. zu 44, 22, 7. Warum die Feinde unter diesen Umständen nicht siegen, ist schwer abzusehen; oder es müfste die Zahl der freien Soldaten bedeutend gewesen sein; s. 16, 6.

5. *quod ubi*] *quod* bildet die Verbindung mit dem Vorhergehenden (wie in *quod si*), ist aber zugleich auch Objekt zu *nuntiaverunt* und wird im Folgenden weiter ausgeführt; vgl. 37, 5; zu 6, 7, 2. — *neminem stantem*..] weil der Befehl des Gracchus (s. 14, 7) ganz allgemein lautete, nicht das Haupt eines von dem Überbringer desselben getöteten Feindes gefordert schien. — *carnificari*] findet sich nur hier; es bildet den Gegensatz zu dem Kampfe der Soldaten mit den sich Verteidigenden. — *et in dextris*] *et* knüpft nur scheinbar ein drittes Glied an; es steht vielmehr einem zweigliedrigen Asyndeton gegenüber; vgl. 21, 3. 33, 6. — *signum dari*] der mündliche Befehl ('die Ordre') durch die Tribunen und Centurionen; s. 21, 14, 3; 27, 1, 8.

6. *et*.. *etiam*] s. 34, 5; 1, 16, 5.

7. *quibus*] auf die einzelnen bezogen; *eques* vorher kollektiv. — *Numidae*]* — *cum utrimque*..] wie *cum inpigre*.. zu dem Resultate führt: *iterum res*.., so *cum utrimque*.. zur Entscheidung des Kampfes, indem sich an die unwirksamen Schmähungen zuletzt der Ausruf des Gracchus anschliefst, welcher die 16, 1 angegebene Folge hat. — *duces*] das Prädikat hat sich an die einzelnen angeschlossen; s. 10, 4; 26, 33, 8. — *totiens*] bezieht sich auch auf *subactos*, da sich diese Völker mehrfach der römischen Herrschaft zu entziehen gesucht haben; s. 25, 16, 12. — *a maioribus suis*] ist in Rücksicht auf die Volonen nicht genau zu nehmen. — *ex ergastulo*] steht attributiv (s. 3, 3: *circa*) und führt die folgende Äufserung *de libertate* herbei. — *verbis obtereret*] das, was zur Herabsetzung des feindlichen Heeres gesagt wird, ist unmittelbares Objekt geworden (wie bei *increpo*; s. 8, 32, 13), = *Ro-*

mancipia Romana et ex ergastulo militem verbis obtereret, po- 8
stremo pronuntiat Gracchus esse nihil, quod de libertate sperarent, nisi eo die fusi fugatique hostes essent. ea demum vox ita 16
animos accendit, ut renovato clamore, velut alii repente facti, tanta vi se in hostem intulerint, ut sustineri ultra non possent. primo 2
antesignani Poenorum, dein signa perturbata, postremo tota inpulsa acies; inde haud dubie terga data, ruuntque fugientes in castra adeo pavidi trepidique, ut ne in portis quidem aut vallo quisquam restiterit ac prope continenti agmine Romani insecuti novum de integro proelium inclusi hostium vallo ediderint. ibi 3
sicut pugna inpeditior angustiis, ita caedes atrocior fuit. et adiuvere captivi, qui rapto inter tumultum ferro conglobati et ab tergo ceciderunt Poenos et fugam impedierunt. itaque minus 4
duo milia hominum ex tanto exercitu, et ea maior pars equitum,

manos obterendo mancipia .. esse diceret; vgl. 23, 43, 10. Das Impf. bezeichnet die mehrfache Wiederholung, so dafs Gracchus noch während derselben die folgende Äufserung thut; daher nicht das Plusqpf.

8. *postremo*] dieses Wort erfordert den Zwischengedanken: als alles nicht fruchtete, aber trotzdem keine Entscheidung herbeigeführt wurde, da zuletzt .. — *nihil, quod ..*] vgl. 38, 43, 12.

16. 1. *accendit*] der eigentliche Ausdruck bei L. für 'entflammen' im figürlichen Sinne; *incendere* so nur an drei Stellen der 1. Dekade. — *intulerint*] stellt das Einstürmen als etwas, von der Gegenwart des Redenden aus betrachtet, Vollendetes dar; so wird *ita accendit* seiner Beschaffenheit nach bezeichnet, während *ut .. possent* die Wirkung von *tanta vi* in Bezug auf die in *intulerint* angedeutete Vergangenheit angiebt; s. 7, 25, 4. Über das doppelte *ut* s. 21, 19, 6; vgl. Cic. de fin. 5, 39: *ex quo non est alienum, ut .. sit scientia agricolarum, ut quo natura ferat eo possint ire, ut .. fateantur.* Zum ganzen Ausdruck vgl. 39, 31, 10; 41, 26, 4.

2. *antesignani*] die *hastati* oder die *hastati* und *principes*; s. zu 22, 5, 7; die *signa* werden also, je nachdem sie hinter der ersten oder zweiten Reihe stehen, mit den *principes* oder *triarii* zusammen in Verwirrung gebracht; vgl. Marq. StVw. 2, 345. L. hat hier, wie oft, die römische Heeresaufstellung auf die Punier übertragen. — *pavidi*] im Gemüte; *trepidi*: verwirrt umherlaufend. — *continenti agmine*] fast an den Feind anstofsend; s. 8, 8, 13. — *portis .. vallo*] an den Thoren und auf dem Walle (vgl. 25, 34, 5), über den sie sich zum Teil retten. — *ac*] 'und daher'; vgl. 35, 7. — *novum de integro*] häufiger Pleonasmus; s. 37, 7; zu 22, 5, 7. — *ediderint*]*.

3. *angustiis*]* — *adiuvere*] absolut, = 'halfen mit'; s. 46, 4; 25, 11, 8; 29, 1, 18; 45, 11, 6 u. a.; vgl. 10, 20, 11 f.

4. *et ea*] wäre am einfachsten zu nehmen = *et eorum*; da aber dann von den 1200 Reitern in dem heifsen Kampfe nur sehr wenige gefallen wären, so hat L. wohl sagen wollen: und diese 2000 enthielten die gröfsere Hälfte der Reiter, unter ihnen war der gröfsere Teil der Reiterei; *et ea* ist also dem *maior pars* assimiliert statt *et ii*, wie 18, 8. 43, 9. Zur Konstruktion vgl. 21, 17, 5; 23, 35, 6: *ea maxima pars volo-*

cum ipso duce effugerunt; alii omnes caesi aut capti; capta et
5 signa duodequadraginta. ex victoribus duo milia ferme cecidere.
praeda omnis praeterquam hominum captorum militi concessa
est; et pecus exceptum est, quod intra dies triginta domini cognovissent.

6 Cum praeda onusti in castra redissent, quattuor milia ferme
volonum militum, quae pugnaverant segnius nec in castra inruperant
simul, metu poenae collem haud procul castris ceperunt.
7 postero die per tribunos militum inde deducti contione militum
8 advocata a Graccho superveniunt. ubi cum proconsul veteres
milites primum, prout cuiusque virtus atque opera in ea pugna
9 fuerat, militaribus donis donasset, tunc, quod ad volones attineret,
omnes ait malle laudatos a se dignos indignosque, quam

num erat; 25, 25, 5 u. a. — *caesi aut capti*] s. zu 9, 27, 14.

5. *praeterquam*] 'abgesehen von, mit Ausnahme'; vgl. 25, 23, 1. — *praeda hominum*] 'an Menschen', d. h. die daraus bestand; vgl. 20, 4. — *cognovissent*] nämlich als das ihrige; s. 3, 10, 1. — Durch diesen Sieg wird die beabsichtigte Verbindung Hannos mit Hannibal verhindert und dieser genötigt, seine Stellung in Kampanien aufzugeben.

6. *volonum militum*] gewöhnlich heifst es nur *volones*, wie 14, 3; vgl. 27, 7. 29, 2. 31, 8. 32, 7; hier ist *milites* hinzu-, und zwar nachgesetzt, um den andern Begriff zu betonen, während in solchen Verbindungen der Gattungsbegriff gewöhnlich voransteht; s. 2, 18, 10: *homines adulescentes*; 28, 40, 7; 39, 13, 2: *mulier libertina*; vgl. 1, 24, 8: *lapis silex*; 1, 32, 11 u. a.; doch s. 31, 8; 1, 5, 6: *gemini fratres*; 6, 36, 11: *plebeio homini*; 25, 7, 4; Plaut. Capt. 100; Stich. 58; vgl. Asin. 470. — *quae pugnaverant*] s. 21, 55, 4; 27, 1, 2; 31, 11, 3: *quinque milibus sociorum, quae praesidio essent*; gewöhnlicher ist die Beziehung des Pronomens auf die Personen. Wenn übrigens 4000 sich zurückgezogen haben, kann die Zahl der tapferen Volonen nicht grofs gewesen sein, da von den angeworbenen 8000 (s. 22, 57, 11) gewifs schon viele gefallen waren; doch hat L. 23, 14, 4 erwähnt, dafs noch 6000 Verbrecher und Schuldgefangene ausgehoben seien, und nach Valer. Max. 7, 6, 1 sind überhaupt 24000 Sklaven angekauft worden.

7. *contione militum*] die Wiederholung von *militum* ist nicht störend, da *tribuni militum* ein stehender Ausdruck ist.

8. *veteres milites*] was für alte Soldaten Gracchus gehabt habe, ist aus L.' Angaben, es müfste denn in 23, 32, 1 ein Fehler liegen, nicht abzunehmen, da das Heer erst nach der Schlacht bei Cannae gebildet wurde; vgl. 14, 3; 23, 35, 6. 36, 2. — *primum*] = *primo*, wie 40, 2; vgl. zu 5, 39, 1. — *prout** . .] vgl. 38, 40, 14: *prout animus pugnantium est, prout numerus*.

9. *tunc*] im Nachsatze; s. 4, 55, 2; vgl. § 11; an u. St. entspricht es zugleich dem *primum*. — *quemquam*] 'auch nur einen', als Gegensatz zu *omnes*; in *malle . . quam* liegt der Gedanke: *neminem castigatum, omnes potius laudatos se velle*. — *quod bonum . .*] s. zu 1, 17, 10; hier am Schlufs der Rede (wie 10, 8, 12), um die Haupthandlung feierlich zu machen, da ein ähnlicher Fall noch nicht vorgekommen ist: s. Lange 1, 175. — *reipublicae*] s. 3, 34, 2 u. a.

quemquam eo die castigatum esse. quod bonum faustum felixque rei publicae ipsisque esset, omnes eos liberos esse iubere. ad quam vocem cum clamor ingenti alacritate sublatus esset, ac nunc conplexi inter se gratulantesque, nunc manus ad caelum tollentes bona omnia populo Romano Gracchoque ipsi precarentur, tum Gracchus 'priusquam omnes iure libertatis aequassem' inquit, 'neminem nota strenui aut ignavi militis notasse volui; nunc exsoluta iam fide publica, ne discrimen omne virtutis ignaviaeque pereat, nomina eorum, qui detractatae pugnae memores secessionem paulo ante fecerunt, referri ad me iubebo citatosque singulos iure iurando adigam, nisi cui morbus causa erit, non aliter quam stantes cibum potionemque, quoad stipendia facient, capturos esse. hanc multam ita aequo animo feretis, si reputabitis nulla ignaviae nota leviore vos designari potuisse.' signum deinde colligendi vasa dedit; militesque praedam portantes agentes- 10 11 12 13 14

10. *ad* . .] s. zu 30, 5. — *nunc* .. *nunc*] s. zu 23, 10. — *conplexi inter se*] s. 7, 42, 6: *conplecti inter se*; vgl. 47, 4. — *gratulantesque*] das Objekt ist aus *inter se* zu nehmen; s. § 16. — *bona omnia*] vgl. 26, 41, 18.

11. *tum*] am Anfang des Nachsatzes, wie oft bei Liv.; s. 26, 11. 45, 8; vgl. § 9. 13, 7. 44, 10; zu 25, 8, 9 und 44, 21, 1. — *priusquam* . . *aequassem**] der Konjunktiv als Gedanke des Gracchus; s. 18, 9. — *iure libertatis*] s. 3, 56, 8; 23, 10, 4; Sall. Cat. 37, 9: *quorum* . . *ius libertatis inminutum erat*. — *nota*] hier überhaupt 'Kennzeichen'; steht mehr in Bezug auf *ignavi*; über *nota notare* s. § 8. 22, 16; 23, 11, 5; 25, 18, 15; 29, 27, 3; *notasse* schliefst den durch das *notare* hervorgebrachten Zustand ein, doch scheint der besonders nach *volo* und *malo* bei L. häufig angewandte Inf. Perf. auch als ein Inf. Aor. ohne Andeutung der Vergangenheit aufgefafst werden zu können; s. § 9; 22, 59, 10; zu 32, 21, 32.

12. *exsoluta* . .] zur Konstruktion vgl. 18, 5; 26, 31, 10. — *fide publica*] das vom Staate gewährleistete Versprechen; s. 5, 29, 10. — *citatosque singulos*] wie bei dem Sacramentum; s. 18, 3; vgl. 28, 29, 12: *nominatim*. — *iure iurando adigam*] s. zu 2, 1, 9.

13. *cui*]* — *causa*] 'Entschuldigungs- oder Behinderungsgrund'; vgl. 6, 6, 14: *ex causariis*; Gell. 16, 4, 4. Der Ausdruck wie 18, 7; 34, 56, 9: *ut causas cognosceret eorum, quibus* . . *morbus causa esset*; dagegen 38, 52, 3 u. 10: *morbum causae esse, cur abesset*; Cic. Phil. 1, 28: *nec erit iustior causa morbi quam mortis*. — *erit*] bei der Untersuchung sich ergeben wird; vgl. 36, 7, 10; der Indikativ ist hier und bei *facient* der beibehaltene Modus des direkten Ausdrucks; s. zu 2, 15, 3. — *quam stantes*] nämlich bei der *cena*; sonst wird das Essen aufserhalb des Walles (s. Polyb. 6, 38), das Stehen auf den Principia u. a. als Strafe angeführt; s. Marq. 2, 554. — *multam*] sonst Geldstrafe, Abzug vom Solde; hier allgemein = *poena*; vgl. zu 9, 16, 18; Paul. Diac. p. 54: *censionem facere dicebatur censor, cum multam equiti inrogabat*. — *ita* . . *si*] 'unter der Bedingung dafs', = 'insofern wenn'; s. 37, 7. 38, 8. — *designare*] fast = *notare*; s. Cic. in Cat. 1, 2; vgl. L. 4, 29, 6.

14. *vasa colligendi*] 'zum Auf-

que per lasciviam ac iocum ita ludibundi Beneventum rediere, ut
15 ab epulis *per* celebrem festumque diem actis, non ex acie reverti
16 viderentur. Beneventani omnes turba effusa cum obviam ad portas exissent, complecti milites, gratulari, vocare in hospitium.
17 adparata convivia omnibus in propatulo aedium fuerant; ad ea invitabant Gracchumque orabant, ut epulari permitteret militibus. et Gracchus ita permisit, *si* in publico epularentur omnes ante
18 suas quisque fores. prolata omnia. pilleati aut lana alba velatis capitibus volones epulati sunt, alii accubantes, alii stantes, qui simul ministrabant vescebanturque. digna res visa, ut simulacrum
19 celebrati eius diei Gracchus, postquam Romam rediit, pingi iuberet in aede Libertatis, quam pater eius in Aventino ex multaticia pecunia faciendam curavit dedicavitque.

bruch'; s. 22, 30, 1. — *portantes agentesque*] häufiger *ferre et agere*; s. 22, 3, 7; beides verbunden 38, 18, 15. — *lasciviam*] s. 1, 5, 2; 37, 20, 5: *in iuvenales lusus lasciviamque versi.*

15. *celebrem .. diem**] 'ein allgemeiner Freuden- und Festtag'; vgl. 25, 12, 15: *celeber dies omni ceremoniarum genere fuit.*

16. *turba effusa*] ist Abl. modi; *exissent*: nämlich aus den inneren Teilen der Stadt und den Häusern.

17. *adparata*] s. 23, 4, 3. — *omnibus*] geht auf die Beneventaner, = *ab omnibus*, wie L. bei dem Part. Pass. sehr häufig den Dativ der Person setzt; s. 8, 6, 4. 24, 14; 28, 28, 10; zu 21, 34, 9. — *in propatulo*] innerhalb des Hauses, auf einem von der Strafse aus sichtbaren freien Raum, in dem Atrium; s. 5, 13, 7; 25, 12, 15; Marq. 5, 1, 231. 308; Becker Gallus 2[2], 205; anders 26, 13, 18. — *epulari*] statt des einfachen Soldatenmahles; s. Front. 4, 1, 2. Der blofse Infinitiv bei *permittere* statt *ut* ist bei früheren Schriftstellern nicht häufig; s. Cic. in Verr. 5, 22: *coniecturam facere permittam*; Nep. Con. 4, 1; Tac. H. 2, 37 u. a.; der blofse Konjunktiv z. B. 14, 5; 27, 10, 2 u. a. — *in publico*] 'auf der Strafse'; vgl. 3, 29, 5: *epulae instructae .. ante omnium domus*; Plaut. Pers. 5, 1, 6. — *epularentur omnes*] Soldaten und Wirte; auf die letzteren geht *suas quisque fores.*

18. *pilleati*] der weifse Hut galt, während sonst die Römer keine Hüte trugen, als Zeichen der erlangten Civität; die Freigelassenen trugen ihn, nachdem sie sich das Haar hatten scheren lassen; s. 32, 9; 30, 45, 5; 34, 52, 12; 45, 44, 19: *pilleatum capite raso.* Statt des Hutes diente auch eine weifse Binde als Zeichen der Freiheit, worauf sich das Folgende bezieht; s. 1, 32, 6.

19. *digna .. ut*] das Relativum konnte hier nicht stehen, ebenso wenig 23, 42, 13; vgl. 22, 59, 17; Plaut. Mil. 1140. — *in aede Libertatis*] s. Becker 1, 457; Jordan, Forma u. R. 28; ähnliche Gemälde s. 9, 43, 25; 10, 1, 9. — *multaticia*] der Ausdruck findet sich aufser Plin. 33, 19 nur bei L., und zwar nur von den Geldbufsen, welche die Ädilen veranlassen; s. 10, 23, 13 u. a. Das Wort ist gebildet, wie bei Plautus *adoptaticius, expositicius, proiecticius, surrupticius.* — *curavit dedicavitque*] man erwartete das Plusqpf.; aber so wird von L. das Perf. oft gebraucht (und zwar in Haupt- und Nebensätzen), indem der Erzählende ein Faktum ganz allge-

Dum haec ad Beneventum geruntur, Hannibal depopulatus **17** agrum Neapolitanum ad Nolam castra movet. quem ubi adven- **2** tare consul sensit, Pomponio propraetore cum eo exercitu, qui super Suessulam in castris erat, accito ire obviam hosti parat nec moram dimicandi facere. C. Claudium Neronem cum robore **3** equitum silentio noctis per aversam maxime ab hoste portam emittit circumvectumque occulte subsequi sensim agmen hostium iubet et, cum coortum proelium videret, ab tergo se obicere. id errore viarum an exiguitate temporis Nero exsequi non potuerit, **4** incertum est. absente eo cum proelium commissum esset, supe- **5** rior quidem haud dubie Romanus erat; sed quia equites non adfuere in tempore, ratio compositae rei turbata est. non ausus insequi cedentes Marcellus vincentibus suis signum receptui dedit. plus tamen duo milia hostium eo die caesa traduntur, *ab* Romanis **6** minus quadringenti. solis fere occasu Nero diem noctemque ne- **7** quiquam fatigatis equis hominibusque ne viso quidem hoste rediens adeo graviter est ab consule increpitus, ut per eum stetisse diceret, quo minus accepta ad Cannas redderetur hosti clades.

mein von seiner Zeit aus als einfach vergangen hinstellt; s. 4, 51, 8; 9, 21, 4; 23, 19, 17 u. a. Zur Sache vgl. Mms. StR. 2², 603. — Die Darstellung der Thaten des Gracchus ist so ausführlich wie 23, 35, 19 und wohl derselben Quelle (Coelius?) entlehnt; vgl. 25, 16, 1 f.

17. Hannibals Mifserfolg bei Nola.

1. *dum*]* — *Hannibal* . .] s. 13, 8.

2. *consul*] er scheint sein Lager näher bei Nola gehabt zu haben; s. 13, 9. — *Pomponio*] da dieser nach 10, 3 in Gallien sein soll und noch 44, 3 den Befehl erhält, das dort stehende Heer dem Tuditanus zu übergeben, so mufs P. in der Zwischenzeit die Provinz verlassen haben; schon 538/216 war zeitweilig die Kriegsführung in Gallien ganz suspendiert worden; s. 23, 25, 6. — *super Suessulam*] die Castra Claudiana, von Marcellus im vorigen Jahre errichtet; s. 23, 31, 3.

3. *Claudium*] er ist wohl Legat. — *portam*] näml. *castrorum*; vgl. 2, 11, 5: *porta Esquilina*, *quae aversissima ab hoste erat*; 22, 24, 8; 26, 40, es ist die Porta decumana; s. 10, 32, 8: *a tergo castrorum decumana porta impetus factus*; Tac. Ann. 1, 66. — *subsequi*] wenn der Feind aus dem Lager aufbreche. — *et*] * — *ab tergo se obicere* *] die Bedeutung des Kompositums *obicere* ist abgeschwächt; allgemein = 'sich von hinten auf ihn werfen', um ihn an heftigen Angriffen oder an der Flucht (s. § 7) zu hindern; s. 28, 33, 6: *ab tergo* . . *se obiecerunt*; 37, 30, 6.

4. *errore* . .] weil er sich verirrte, 'aus Irrtum, oder wegen . .'; vgl. 39, 19, 10.

5. *ratio compositae rei*] die Berechnung der Anordnung, d. h. 'der Schlachtplan'.

6. *ab Romanis*] *.

7. *diem noctemque*] 'einen Tag und eine Nacht' oder 'den Tag und die Nacht hindurch'; s. zu 2, 1, 10; dagegen *die ac nocte* = 'bei Tag und Nacht'. — *equis hominibusque*] 'Rofs und Reiter'; vgl. 3, 70, 6; 10, 28, 10; 26, 4, 8; anders *equis virisque*; s. zu 21, 27, 1. — *rediens*] s. zu 7, 11: *veniens*. — *per eum*

8 postero die Romanus in aciem descendit, Poenus tacita etiam confessione victus castris se tenuit. tertio die silentio noctis omissa spe Nolae potiundae, rei numquam prospere temptatae, Tarentum ad certiorem spem proditionis proficiscitur.

18 Nec minore animo res Romana domi quam militiae gere-
2 batur. censores vacui ab operum locandorum cura propter inopiam aerarii ad mores hominum regendos animum adverterunt castigandaque vitia, quae, velut *quae* diutinis morbis aegra corpora
3 ex sese gignunt, eo nata bello erant. primum eos citaverunt, qui post Cannensem *cladem deserendae Italiae consilia agitasse* dicebantur. princeps eorum M. Caecilius Metellus quaestor tum forte

stetisse..] 'es habe an ihm gelegen, dafs nicht..'; s. zu 2, 31, 11. — *diceret*]* — *accepta.. redderetur*] 'wieder heimgegeben sei;' vgl. 20, 2; 27, 49, 5: *redditaque aequa Cannensi clades.*

8. *etiam*] aufser durch die Niederlage selbst auch dadurch, dafs er nicht zum Kampfe ausrückt, worin die *tacita confessio* liegt; zu *confessio* vgl. 21, 40, 2. — *castris se tenuit*] *se tenere* oder *se continere* wird bei Liv. häufiger mit dem blofsen Ablativ als mit *in* konstruiert; vgl. 25, 22, 9. — *ad certiorem spem*] wo er mit mehr Sicherheit hoffen konnte. H. zog vielleicht erst nach der Eroberung Casilinums, welche nebst der Schlacht bei Benevent seine Pläne in Kampanien vereitelte (s. 16, 5. 19, 9), von da ab; wie er durch die römischen Heere habe entkommen können, ist nicht angedeutet. Über die Schlacht selbst gilt das zu 23, 16, 16 Bemerkte.

18. Thätigkeit der Censoren.

1. *res.. gerebatur*] 'wurde der Staat verwaltet'; gewöhnlicher so vom Kriege gesagt; s. 7, 3, 9.

2. *censores*] s. 11, 6. — *operum locandorum cura*] *opera locare* = Bauwerke, neue oder auszubessernde, an Bauunternehmer in Verding geben, dem Mindestfordernden die Ausführung übertragen; s. Becker 2, 2, 235. 239. — *mores.. regendos*] der eigentliche Ausdruck für die Beaufsichtigung des Lebenswandels und der Sitten (*morum regimen*); s. § 7; 4, 8, 2. — *animum adverterunt*] ebenso 48, 4; vgl. 45, 5, 2; Nep. Dat. 9, 5; dagegen, was man auch hier erwartete, 4, 45, 4: *adverterent animos*; gewöhnlich gebraucht L. wie Cicero und Cäsar die zusammengezogene Form *animadvertere*. — *velut quae.. gignunt*] d. h. wie Gebrechen, welche (*quae* Acc.) kranke Körper... erzeugen; der Ausdruck ist wie 6, 1, 2; 31, 1, 5; vgl. 23, 29, 7. — *morbis aegra*] wie 29, 3: *corpus aegrum..ingraviorem morbum recideret*; das blofse *aegra* bezeichnet mehr das Übelbefinden überhaupt. — *eo*]*

3. *citaverunt*] wie § 5. 16, 12; eine Vorladung, um die Thatsache festzustellen; in diesem Verhör können die Angeschuldigten sich verantworten (s. § 4: *causam dicere*); vgl. Mms. StR. 2², 371, 1. — .. *agitasse*] über die Sache s. 22, 53, 4, wo der Sohn des Censors Furius die Verschwörung entdeckt. — *M. Caecilius*] so lautet der Name hier, 27, 11, 12. 36, 9; 28, 10, 3; Val. Max. 2, 9, 8; dagegen *L. Caecilius* 22, 53, 5. 12; *Q. Caecilius* bei Val. Max. 5, 6, 7; vgl. 43, 2. — *quaestor*] die Censoren ziehen auch Magistrate vor ihr Gericht; die Quästoren können als Magistratus minores auch sonst, sogar während ihrer Amtsführung,

erat. iusso deinde eo ceterisque eiusdem noxae reis causam dicere, 4 cum purgari nequissent, pronuntiarunt verba orationemque eos adversus rem publicam habuisse, quo coniuratio deserendae Italiae causa fieret. secundum eos citati nimis callidi exsolvendi 5 iuris iurandi interpretes, qui captivorum ex itinere regressi clam in castra Hannibalis solutum, quod iuraverant redituros, rebantur. his superioribusque illis equi adempti, qui publicum equom 6 habebant, tribuque moti aerarii omnes facti. neque senatu modo 7

belangt werden; s. Gell. 13, 13, 5; Lange 1, 592.

4. *noxae*] 'Schuld'; s. zu 2, 54, 10. — *purgari*] reflexiv. — *pronuntiarunt*] sie sprachen das Schuldig aus; ebenso von Konsuln und Prätoren gebraucht; s. Cic. in Verr. 2, 94: *palam de sella ac tribunali pronuntiat*; der Wechsel der Subjekte ist zu beachten. — *verba*] in Gesprächen; *orationem*: längere Ausführungen; beides hängt von *habuisse* ab; s. 10, 24, 4: *pauca verba habita*; Sall. Iug. 9, 4.

5. *secundum*] s. zu 10, 11. — *callidi* ..] über die gesunkene Religiosität s. 10, 42, 7; 25, 1, 6. Übrigens folgt L. hier der 22, 61, 8 nach Acilius, nicht der gewöhnlichen, von ihm selbst 22, 58, 8 gegebenen Darstellung; vgl. Cic. de off. 1, 40; 3, 113. — *qui captivorum*] 'nämlich' die von den Gefangenen ..; s. 19, 11; zu 2, 22, 6; *captivorum* ist noch nachträglich der genaueren Bestimmung wegen beigefügt. — *ex itinere*] s. 7, 11. — *redituros*] genauer Cic. de off. 1, 40.

6. *publicum equom*] wie 39, 9, 2, gewöhnlicher in der Stellung *equum publicum*. Der Zusatz *qui .. habebant*, = *iis ex illis, qui* .., setzt andere voraus, die mit eigenen Pferden dienten; s. § 15; vgl. 5, 7, 5; 27, 11, 15. Die Wegnahme des Pferdes war das Zeichen für die Ausstofsung aus den Centuriae equitum und dem Ordo equester (§ 7). — *tribuque moti* ..] eine Verschärfung der Strafe und der Ignominia (s. die zu 16, 13 angef. St. aus Paulus Diac.) für die Ritter, die sonst in der Legion hätten dienen können, während die übrigen nur diese Strafe traf; s. 42, 10, 4; Becker 2, 1, 123. 192; 2, 2, 399; Lange 2, 318. Der Censor als *sanctissimus magistratus* straft den Meineid, während sonst den Göttern überlassen wird, denselben zu rächen; s. Tac. Ann. 1, 73.

7. *neque .. modo*] ist wie 1, 10, 1 gebraucht; nur folgt an u. St. ein Asyndeton statt *sed*. — *senatu*] von diesem ist unmittelbar vorher nicht die Rede gewesen; wahrscheinlich wurde Metellus, wie 27, 11, 12, als mit *ignominia* belegt, nicht in denselben aufgenommen; s. 23, 23, 6. — *equestri ordine*] der für diese Zeit richtigere Ausdruck: *equites equo publico* ist § 6 angedeutet; vgl. 47, 12; 21, 59, 9; 26, 36, 8. 12. — *regendo*] s. zu § 2. — *se .. tenuit*] = *se continuit*, häufiger bei Ortsbezeichnungen; s. 4, 35, 5; vgl. zu 17, 8. — *iuniorum tabulis*] Verzeichnisse der Dienstpflichtigen vom Anfang des 18. bis zum Ende des 46. Lebensjahres (s. Mms. RF. 2, 401), welche, wie die Bürgerlisten nach Tribus und Centurien geordnet, den Censoren vorlagen, so dafs sie auch hier eingreifen konnten, obgleich sonst die Magistrate, welche die Aushebung halten, die sich derselben Entziehenden bestrafen; s. Becker 2, 2, 217 f. — *excerpserunt*] sie liefsen die Namen ausziehen und zusammenstellen. In den Listen war wohl bemerkt, wann und wie oft jeder gedient hatte. — *quadriennio*] s. 9, 7: *multis annis*. — *qui .. quibus*] 'soweit sie .. hätten, ohne dafs ihnen ..' — *va-*

aut equestri ordine regendo cura se censorum tenuit; nomina omnium ex iuniorum tabulis excerpserunt, qui quadriennio non militassent, quibus neque vacatio iusta militiae neque morbus
8 causa fuisset, et ea supra duo milia nominum in aerarios relata
9 tribuque omnes moti, additumque tam atroci censoriae notae triste senatus consultum, ut ei omnes, quos censores notassent, pedibus mererent mitterenturque in Siciliam ad Cannensis exercitus reliquias, cui militum generi non prius, quam pulsus Italia
10 hostis esset, finitum stipendiorum tempus erat. cum censores ob inopiam aerarii se iam locationibus abstinerent aedium sacrarum tuendarum curuliumque equorum praebendorum ac similium his

catio] z. B. die Bekleidung eines Staats- oder Priesteramtes, Teilnahme am Senate, besondere Geschäfte für den Staat (s. 23, 49, 2), auch wurde sie als Belohnung gewährt (s. 23, 20, 2); die gewöhnliche Ursache (*emerita stipendia*) wird bei den *iuniores* nicht oft stattgefunden haben, dagegen ist Krankheit oder überhaupt körperliche Untüchtigkeit, die sonst als *iusta causa* gilt, hier als natürlicher Hinderungsgrund besonders angeführt. Über den Ausdruck *morbus causa* s. 16, 13.

8. *et*]* — *ea*] s. 16, 4. — *nominum**] die Namen wurden in die Listen der Ärarier eingetragen, und so die mit denselben bezeichneten Menschen zu Ärariern gemacht; vgl. 25, 25, 5. — *tribuque moti*] ist hier wie 42, 10, 4 gleichsam erklärend nachgestellt, da das *aerarium fieri* nicht ohne das *tribu moveri* eintreten konnte.

9. *additumque*..] s. 27, 11, 14: *addiderunt acerbitati etiam tempus.* — *atroci**.. *notae*] vgl. 2, 54, 7: *atrocissima sententia*; 3, 53, 5: *atrox postulatum*; 28, 25, 14: *atroci poena.* — *pedibus mererent*] also auch die Ritter. Daraus, dafs der Senat diese Bestimmung trifft, folgt nicht, dafs die Ärarier sonst vom Kriegsdienst frei gewesen seien; sondern wie von demselben alle Anordnungen für das Kriegswesen ausgehen, beschränkt er hier zur Verschärfung der Nota censoria die Verwendung der unter die Ärarier Versetzten auf den entehrenden Dienst mit den Cannensern. Wahrscheinlich war überhaupt der Kriegsdienst der Ärarier weniger ehrenvoll; sie konnten in Legionen (s. 26, 28, 11), aber nicht in den Legionen dienen, welche aus den Tribus gebildet wurden, da sie aus den Tribus ausgestofsen waren; die Dienstzeit wurde ihnen nicht angerechnet, wie auch den Cannensischen Legionen nicht, die wohl als Ärarier galten (s. 25, 6, 19), vielleicht erhielten sie auch keinen Sold; s. 23, 31, 2; Aur. Vict. 50: *omnes tribus Maecia excepta aerarias fecit, stipendio privavit.* — *cui militum generi*] s. 23, 25, 7. — *non prius quam pulsus*.. *esset*] der Konjunktiv aus dem Sinne des diese Frist feststellenden Senats, wie 16, 11; 5, 18, 9; 22, 7, 11; 35, 25, 3; 42, 26, 9; vgl. zu 23, 30, 4. — *finitum*] s. 9, 33, 4; die Zeit der Feldzüge sollte nicht eher 'begrenzt', d. h. zu Ende sein, als bis..

10. *locationibus*..] s. § 2. — *se*.. *abstinerent*] findet sich oft bei L., doch häufiger intransitiv *abstinere*; s. 26, 11. — *tuendarum*] 'in Stand erhalten'; vgl. 23, 38, 12. — *curuliumque equorum*] s. Paulus Diac. S. 49: *curules equi quadrigales*; es sind die vom Staate zu stellenden Pferde für die Prozessionswagen

rerum, convenere ad eos frequentes, qui hastae huius generis ad- 11 sueverant, hortatique censores, ut omnia perinde agerent locarent ac si pecunia in aerario esset: neminem nisi bello confecto pecu- 12 niam ab aerario petiturum esse. convenere deinde domini eorum, quos Ti. Sempronius ad Beneventum manu emiserat, arcessitosque se ab triumviris mensariis esse dixerunt, ut pretia servorum acciperent; ceterum non ante quam bello confecto accepturos esse. cum haec inclinatio animorum plebis ad sustinendam ino- 13 piam aerarii fieret, pecuniae quoque pupillares primo, deinde viduarum coeptae conferri, nusquam eas tutius sanctiusque de- 14

mit den Götterbildern bei dem feierlichen Aufzuge in dem Cirkus und für die Spiele in demselben.

11. *hastae*] bei Verpachtung von Staatsgütern und Verakkordierung von Lieferungen für den Staat wurde, wie bei dem Verkauf solcher Güter, immer eine *hasta* aufgesteckt; s. 2, 14, 2; 39, 44, 8: *edicto submotis ab hasta*; 43, 16, 2; es sind die schon 23, 49, 1 f. erwähnten Gesellschaften und Korporationen, die solche Dinge in Akkord zu nehmen pflegten; vgl. 25, 3, 9. — *hortatique**] näml. *sunt*; s. zu 25, 23, 6. — *agerent locarent*] 'sie sollten alles getrost in Akkord geben'; direkt hiefse es *agite locate*; s. 3, 62, 4; 7, 34, 11. — *perinde ac . .*] s. 23, 49, 4. Wahrscheinlich wurde das Anerbieten angenommen, wenigstens werden von L. ähnliche Verlegenheiten der Censoren nicht wieder erwähnt.

12. *convenere*] sie erschienen vor den Censoren und gaben die Erklärung ab, sie seien zwar von den *triumviri mensarii* vorgeladen, um . ., aber sie würden . . Die Triumviri sind wohl noch die 23, 21, 6 genannten; vgl. 26, 36, 8. Anders Val. Max. 5, 6, 8: *pretia ab imperatore exigere supersederunt.* — *manu emiserat*] ein seltener, aber schon von den Komikern und später bei Tacitus (s. Ann. 15, 19) gebrauchter Ausdruck statt *manu mittere*; s. 41, 9, 11; 44, 36, 9; vgl. aber zu 21, 48, 6. — *non ante quam bello confecto*] s. 3, 51, 13: *non ante quam perlatis legibus*; 8, 14, 6.

13. *inclinatio . . ad*] s. 23, 4: 44, 31, 1. — *plebis*] ist hier das Volk überhaupt im Gegensatze zum Senat, dem die Publicani so wenig als die Verkäufer von Sklaven, unter denen sich L. wohl *mangones* und *venalicii* denkt, angehörten. — *viduarum*] umfafst Witwen und Unverheiratete; s. zu 1, 43, 9. — *conferri*] in das Ärarium; § 14: *deferebant*, wie 5, 25, 8. Zur Sache vgl. 26, 36, 10 ff.

14. *sanctius*] mit der Aussicht, dafs es nicht angegriffen und gewissenhaft verwaltet werde; sonst wurde das Geld, wenn es nicht nützlich verwendet werden konnte, in Tempeln niedergelegt; s. Cic. de leg. 2, 22. — *deponere*] ohne *se*; s. zu 6, 5. — *publica fide*] 'unter Garantie des Staates'. — *paratum . . foret*] *paratum* ist allgemeiner als *emptum*, = 'angeschafft', wie 26, 35, 2; *foret* ist der bei L. häufige Coniunctivus iterativus. — *a quaestore*] näml. dem bei der Sache thätigen; daher abstrakt: 'von der Quästurverwaltung'; denn sonst sind zwei Quästoren in Rom; s. Becker 2, 2, 348. — *perscribebatur*] 'wurde bezahlt', eigentlich wurde 'eingetragen, gebucht'. *perscribere* ist die Thätigkeit des Protokollführers und Buchhalters (s. Cic. in Verr. 3, 168), speziell also des Quästors, wenn es sich um Ausgaben aus dem Ärarium handelt; vgl. Rein

ponere credentibus, qui deferebant, quam in publica fide. inde si quid emptum paratumque pupillis ac viduis foret, a quaestore 15 perscribebatur. manavit ea privatorum benignitas ex urbe etiam in castra, ut non eques, non centurio stipendium acciperet mercennariumque increpantes vocarent qui accepisset.

19 Q. Fabius consul ad Casilinum castra habebat, quod duum milium Campanorum et septingentorum militum Hannibalis tene-2 batur praesidio. praeerat Statius Metius missus ab Cn. Magio Atellano, qui eo anno medix tuticus erat servitiaque et plebem promiscue armarat, ut castra Romana invaderet intento consule ad 3 Casilinum oppugnandum. nihil eorum Fabium fefellit. itaque Nolam ad collegam mittit: altero exercitu, dum Casilinum oppu-4 gnatur, opusesse, qui Campanis opponatur; vel ipse relicto Nolae praesidio modico veniret, vel si eum Nola teneret, necdum securae

PR. 678, 1. Da nun der Quästor nichts buchen kann, wenn er nicht Zahlung geleistet hat, so liegt in dem Begriff des *perscribere* unmittelbar zugleich der Begriff des Bezahlens (s. z. B. Cic. p. Flacco 44; ad Att. 9, 12, 3; 16, 2, 1 u. a.). Wissen wir auch nicht genau, wie die Rechnungsbücher der Finanzbeamten u. a. eingerichtet waren, so läfst sich doch voraussetzen, dafs sich die Rubriken des Soll und Haben (*acceptum* und *expensum* bei Cic. p. Caec. 17) entsprochen haben, also z. B. nach Empfang von Mündelgeldern, wie an u. St., alle auf dieses Depositum hin (selbstverständlich nach Anweisung der Vormünder und gegen Quittung des Empfängers) geleisteten Zahlungen ordnungsmäfsig unter dem *expensum* verzeichnet wurden. Vgl. Mms. Hermes 12, 111.

15. *eques*..] vgl. Val. Max. 5, 6, 8; es sind die nicht *equo publico* dienenden: s. zu § 6; Lange 1, 419. — *mercennarium increpantes vocarent*] 'einen Mietling schalten', indem *increpantes* ohne Objekt steht (s. 1, 26, 3) oder auf das zu ergänzende *eum* geht; vgl. 35, 39, 7: *Magnetas ut ingratos increpat.*

19—20. Kriegsereignisse in Italien.

1. *ad Casilinum*] erst jetzt kommt L. auf 14, 1 zurück. — *duum milium*..] s. 23, 20, 1, wo nur 700 Punier erwähnt werden; vgl. 23, 17, 8. Über *duum* s. zu 8, 10.

2. *Statius*] s. zu 10, 20, 13; *Metius*: männlicher Name, auch bei Fest. p. 158: *Sthennius Metius.* — *Cn.*] bei den Oskern wohl *Gnaevius.* — *Magius*] oskisch *Maius*; hier, wie 23, 7, 4, Geschlechtsname. — *Atellano*] giebt die Heimat an (s. 26, 33, 8); 'aus Atella', einer kleinen Stadt südlich von Kapua; s. 7, 2, 12. Der *medix tuticus* (mit *mederi* und *totus* zusammenhängend; s. Mms. UD. 278) als Oberhaupt der kampanischen Städte (s. 26, 6, 13) konnte also auch aus einer anderen Stadt als Kapua gewählt werden; vgl. zu 23, 35, 13. — *servitiaque*] wie in Rom (s. 22, 57, 11), nicht als ob dies gewöhnlich gewesen wäre; vgl. 23, 5, 15. — *armarat*]*

3. *mittit*] enthält zugleich den Begriff des Meldens; s. 6, 10, 2; 21, 24, 3; vgl. 26, 25, 15. — *dum*.. *oppugnatur*] gewöhnlich gebraucht L. bei *dum* in Orat. obl. den Konjunktiv, während er sonst den Modus der direkten Rede nicht selten beibehält; vgl. zu 37, 18, 2.

4. *teneret**] 'zurückhielte', seinen

res ab Hannibale essent, se Ti. Gracchum proconsulem a Benevento acciturum. hoc nuntio Marcellus duobus militum milibus 5 Nolae in praesidio relictis cum cetero exercitu Casilinum venit, adventuque eius Campani iam moventes sese quieverunt. ita ab 6 duobus consulibus Casilinum oppugnari coepit. ubi cum multa succedentes temere moenibus Romani milites acciperent vulnera, neque satis inceptum succederet, Fabius omittendam rem parvam ac iuxta magnis difficilem abscedendumque inde censebat, cum res maiores instarent; Marcellus multa magnis ducibus sic- 7 ut non adgredienda, ita semel adgressis non dimittenda esse dicendo, quia magna famae momenta in utramque partem fierent, tenuit, ne inrito incepto abiretur. vineae inde omniaque alia ope- 8 rum machinationumque genera cum admoverentur, Campanique Fabium orarent, ut abire Capuam tuto liceret, paucis egressis 9 Marcellus portam, qua egrediebantur, occupavit, caedesque promiscue omnium circa portam primo, deinde inruptione facta etiam in urbe fieri coepta est. quinquaginta fere primo egressi 10 Campanorum, cum ad Fabium confugissent, praesidio eius Capuam

Abzug nicht gestattete; s. 20, 7. — *securae res ab Hannibale*] *securus* oft von Sachen = *tutus*; s. 9, 22, 3; 39, 1, 6.

5. *in praesidio* ..] eigentlich: 'auf Posten' (s. 37, 8), dann = 'als Besatzung'; das letztere § 4: *praesidio*; s. 1, 14, 9. 38, 1; 33, 8, 3; 39. 31, 11; vgl. zu 44, 44, 4. — *cum* ..] s. 30, 1; 23, 32, 11; 25, 11, 8; 36, 10, 1; oft ohne *cum*. — *moventes sese*] s. zu 1, 10, 3.

6. *oppugnari coepit*] s. zu 7, 10. — *inceptum* succederet*] s. 32, 18, 1; 42, 58, 1: *postquam inceptum non succedebat*; L. sagt im Sing. *inceptum succedit*, im Plur. gewöhnlich *inceptis* (*coeptis*) *succedit*; vgl. 26, 5; 44, 12, 4; zu 38, 3; anders vorher *succedentes*; *succedere* in verschiedener Bedeutung wiederholt wie 13, 7: *procedebat* . . *processit*; vgl. 44, 31, 6. — *iuxta magnis difficilem*] *iuxta* ist Adverb = *pariter*; vgl. 38, 16, 10: *pariter ultimae propinquis*.

7. *in utramque partem* ..] 'der Ruf habe entscheidenden Einfluſs nach beiden Seiten', er gebe, erleichtere den Sieg und bewirke das Gegenteil; s. 23, 39, 4; Caes. BC. 3, 70, 2; vgl. L. 29, 35, 12. — *tenuit*] = *obtinuit*; vgl. 23, 20, 10. — *inrito incepto*] s. zu 44, 31, 7.

8. *omnia alia*] ungewöhnliche Wortfolge statt *alia omnia*, wie auch (auſser 22, 52, 5) die Stellung *cetera omnia* die feststehende ist; s. 1, 6. 7, 2. 22, 15. 40, 15; 4, 13, 13. — *operum*] Dämme, Gräben; *machinationum*: Türme, Widder u. s. w.

9. *paucis egressis* ..] § 10: *quinquaginta fere*. L. spricht nicht bestimmt aus, daſs ihnen Fabius freien Abzug zugesichert habe, um den Treubruch nicht zu grell erscheinen zu lassen; s. Einl. 48; über das Verfahren des Marcellus s. zu 39, 7. Durch die mit Umsicht vorbereitete Einnahme der Stadt gewinnen die Römer die für sie wichtige (s. 23, 19, 2) Herrschaft über den Vulturnus wieder und bedrohen von jetzt an Kampanien; s. 17, 8. — *qua*] s. zu 26, 10, 1.

10. *praesidio*] vgl. 1, 18, 3. —

pervenerunt. Casilinum inter conloquia cunctationemque peten-
11 tium fidem per occasionem captum est, captivique Campanorum quique Hannibalis militum erant Romam missi atque ibi in carcere inclusi sunt; oppidanorum turba per finitimos populos in custodiam divisa.

20 Quibus diebus a Casilino re bene gesta recessum est, eis Gracchus in Lucanis aliquot cohortes in ea regione conscriptas
2 cum praefecto socium in agros hostium praedatum misit. eos effuse palatos Hanno adortus haud multo minorem, quam ad Beneventum acceperat, reddidit hosti cladem atque in Bruttios rap-
3 tim, ne Gracchus adsequeretur, concessit. consules Marcellus retro, unde venerat, Nolam rediit, Fabius in Samnites ad populandos agros recipiendasque armis quae defecerant urbes pro-
4 cessit. Caudinus Samnis gravius devastatus: perusti late agri,
5 praedae pecudum hominumque actae; oppida vi capta Conpulteria, Telesia, Compsa inde; Fagifulae et Orbitanium ex Lucanis;

inter . .] s. zu 1, 27, 11. — *petentium fidem*] s. zu 32, 16, 14.
11. *in carcere*] s. zu 23, 2, 9. — *oppidanorum . .*] die alten Stadtbewohner, die es mit Hannibal gehalten hatten; s. 23, 17, 10. Zum Ausdruck vgl. 43, 19, 2.

20. 1. *in ea regione*] obgleich auch das punische Heer durch Lukaner verstärkt wird; s. 15, 2; denn nicht alle Lukaner sind, wie man nach 22, 62, 11 erwarten könnte, von Rom abgefallen; s. 25, 16, 5. — *cum*] 'unter'; s. 31, 9. 36, 3. 40, 8. 17; 23, 40, 6; 27, 6, 13; 28, 4, 5; 36, 20, 5; 44, 32, 7 u. a. — *praefecto socium*] s. zu 8, 10 und 23, 7, 3. — *agros*]* — *praedatum misit*] vgl. 7, 31, 12; sonst verbindet L. mit *praedari* auch *ex agro*; s. zu 47, 12.

2. *reddidit . .*] wie 17, 7. — *adsequeretur*] absolut. wie 25, 35, 8; 33, 8, 12 u. a.; vgl. 1, 11. 16, 2; 8, 38, 5; zu 33, 1, 5: *consequerentur*.

3. *consules Marcellus . .*] vgl. zu 26, 33, 8. — *retro . . Nolam*] *retro* giebt nur im allgemeinen die rückgängige Bewegung, *Nolam* den End- und früheren Ausgangspunkt derselben an; die Formel findet sich oft bei L., z. B. 40, 9; 28, 36, 13; 31, 45, 16 u. a., wie überhaupt *retro* sehr oft pleonastisch zu Verben, die mit *re* zusammengesetzt sind, hinzutritt; s. 39, 11; zu 1, 47, 5.

4. *Caudinus*] s. 23, 41, 13. — *Samnis gravius devastatus*] s. 23, 42, 5: *ita sumus vastati . .* — *praedae pecudum . .*] s. 16, 5; zu dem Plural *praedae* vgl. 26, 40, 4; 29, 4, 7.

5. *Conpulteria*] in der Nähe von Caiatia (jetzt *Cajazzo*), wo jetzt *Chiesa di S. Maria di Convultere* oder *di S. Ferrante* liegt, auf Inschriften *Cubulteria* genannt, wohl verschieden von dem 23, 39, 6 erwähnten *Combulteria*. — *Telesia*] jetzt *Telese*, östlich am *Monte Matese*; s. 22, 13, 1. — *Compsa*] s. 23, 1, 1. — *inde*] = *ex iis* (s. 9, 20, 9), entsprechend dem folgenden *ex Lucanis*. — *Fagifulae**] s. CIL. IX S. 237. — *Orbitanium*] ist nicht weiter bekannt. — *Blanda*] an der Westseite von Lukanien; s. Plin. 3, 72; Pomp. Mela 2, 69. — *Aecae*] in Apulien, an der Grenze von Samnium. — *oppugnatae*] mufs im Gegensatze zu *vi capta* bezeichnen: 'erst nach mehrfachen Stürmen genommen'; denn schwerlich will L. sagen, dafs die Städte blofs bestürmt

Blanda et Apulorum Aecae oppugnatae. milia hostium in his ur- 6
bibus viginti quinque capta aut occisa, et recepti perfugae tre-
centi septuaginta, quos cum Romam misisset consul, virgis in
comitio caesi omnes ac de saxo deiecti. haec a Q. Fabio intra 7
paucos dies gesta. Marcellum ab gerundis rebus valetudo adversa
Nolae tenuit. et a praetore Q. Fabio, cui circa Luceriam pro- 8
vincia erat, Acuca oppidum per eos dies vi captum stativaque
ad Ardaneas communita.

Dum haec aliis locis ab Romanis geruntur, iam Taren- 9
tum pervenerat Hannibal cum maxima omnium, quacumque
ierat, clade; in Tarentino demum agro pacatum incedere agmen 10
coepit. nihil ibi violatum neque usquam via excessum est; ap-
parebatque non id modestia militum aut ducis, sed ad concilian-
dos animos Tarentinorum fieri. ceterum cum prope moenibus 11
successisset, nullo ad conspectum primum agminis, ut rebatur,
motu facto castra ab urbe ferme passus mille locat. Tarenti 12
triduo ante, quam Hannibal ad moenia accederet, a M. Valerio
propraetore, qui classi ad Brundisium praeerat, missus *M.* Livius 13

worden seien, da das Folgende die Einnahme voraussetzt; vgl. zu 32, 57, 6.

6. *quos cum . .*] = *qui, cum eos . .*; s. Nägelsbach § 163, 6. — *in comitio*] einem Teil des Forums; s. zu 22, 57, 3. 6. — *saxo*] näml. *Tarpeio*; s. 6, 20, 12; 25, 7, 14; ähnliche Strafen s. 30, 6; 30, 43, 13; Periocha 51. 55.

7. *intra paucos dies*] es ist kaum glaublich, dafs Fabius selbst in wenigen Tagen so weit von einander liegende Städte genommen habe; wenn die Zeit so kurz war, geschah es unter seinem Oberbefehl oder nach seiner Anordnung in Lukanien durch Gracchus (s. 20, 1 f.), in Apulien durch den Prätor Fabius, der nach § 8 bei Luceria stand. — *tenuit*] hielt ihn in Nola zurück und dadurch von Kriegsunternehmungen ab; vgl. 19, 4. 7; 3, 2, 1.

8. *et*]* — *circa Luceriam*] wie 11, 2. — *Acuca*] ist sonst nicht bekannt, ebenso wenig *Ardaneae**; wahrscheinlich ist das in der Nähe von Aecae liegende Herdonea gemeint, wofür sich bei den Gromatici S. 260, 23 *Ardana* findet.

9. *dum . . iam*] s. 9, 32, 1. — *aliis**] und *ab Romanis* im Gegensatz zu *Tarentum* und *Hannibal.* — *quacumque*] s. 8, 36, 9.

10. *usquam*]* — *modestia*] bei den Soldaten: 'Kriegszucht', bei dem Feldherrn: 'Mäfsigung'. — *sed*]*

11. *moenibus**] hängt von *successisset** ab; s. 19, 6; *prope* ist Adverb. — *conspectum primum*] ungewöhnlich gestellt statt *primum conspectum*; vgl. 21, 5, 5; zu 5, 32, 3. — *ut rebatur*] nämlich *eos motum facturos* oder *aliquid moturos.*

12. *Tarenti*] gehört zu *loci . . praebuit*, dagegen *triduo ante quam . .* zu *missus*; vgl. 4, 61, 7; 30, 35, 4. — *Valerio*] s. 10, 4.

13. *Livius*] s. 26, 39, 1; 27, 25, 3; bei Polyb. 8, 27 f. heifst er *C. Livius..* — *inpigre**] s. 22, 3; 4, 49, 9; *exercitu inpigre scripto.* — *conscripta*] wie früher von Pyrrhus; vgl. 25, 15, 9. Die frühere Besatzung der Stadt (s. 23, 32, 16. 38, 9 f.) scheint abgezogen zu sein,

inpigre conscripta iuventute dispositisque ad omnes portas circaque muros, qua res postulabat, stationibus die ac nocte iuxta intentus neque hostibus neque dubiis sociis loci quicquam prae-
14 buit ad temptandum. *ita*que diebus aliquot frustra ibi absumptis Hannibal, cum eorum nemo, qui ad lacum Averni se adissent, aut ipsi venirent aut nuntium litterasve mitterent, vana promissa
15 se temere secutum cernens castra inde movit, tum quoque intacto agro Tarentino, quamquam simulata lenitas nihildum profuerat, tamen spe labefactandae fidei haud absistens. Salapiam ut venit, frumentum ex agris Metapontino atque Heracleensi — iam enim
16 aestas exacta erat et hibernis placebat locus — conportat. praedatum inde Numidae Maurique per Sallentinum agrum proximosque Apuliae saltus dimissi, unde ceterae praedae haud multum, equorum greges maxime abacti, e quibus ad quattuor milia domanda equitibus divisa.

21 Romani, cum bellum nequaquam contemnendum in Sicilia

da Kap. 10 nichts über sie bestimmt und 13, 3 nichts von ihr erwähnt wird; vgl. 25, 11, 10; s. zu 25, 7, 11. — *circa muros*] 'auf . . umher'; s. zu 31, 3, 5. — *die ac nocte*] s. zu 37, 4. — *iuxta**] 'in gleicher Weise'; dient häufig zur engeren Verbindung von Begriffen, die in einem Gegensatz zu einander stehen, wie 37, 4; 3, 33, 10; 5, 6, 5; 9, 13, 9; 21, 33, 4 u. a.; über die Stellung des Wortes vgl. 1, 54, 9; 22, 32, 5; 23, 28, 3. — *dubiis*] 'unzuverlässig'; s. 23, 28, 3; es wird vorausgesetzt, dafs Livius und Valerius um die Pläne der Tarentiner gewufst haben. — *temptandum*] ist absolut gebraucht, = 'einen Versuch (Anschlag) zu machen'; vgl. 34, 12, 4: *ipsa fiducia et sperando atque audendo servatum*.

14. *Averni*]* — *ipsi venirent*] nach *nemo*; s. 38, 26, 7; vgl. zu 5, 39, 4; diese grammatische Ungenauigkeit ist hier durch den Zwischensatz *qui . . adissent* veranlafst.

15. *intacto agro*] s. zu 21, 1, 5. — *absistens*] geht auf das Hauptsubjekt zurück; vgl. 25, 35, 2. — *Salapiam*] in Apulien, nördlich von Kannä; vgl. 26, 38, 6. Es läfst sich kaum absehen, wie die Vorräte aus Heraklea und Metapont (südlich von Tarent) dorthin haben geschafft werden können, da zwei römische Heere in der Nähe standen. — *agris Metapontino . . Heracleensi*] vgl. 23, 29, 4: *in cornibus . . dextro . . laevo*. — *enim*]* — *hibernis*] Dativ der Bestimmung zu *locus placebat*, wie oft; s. 8, 1; 22, 15, 2: *hibernis locum circumspectabat*; vgl. zu 1, 1, 8.

16. *Numidae Maurique*] s. 15, 2. — *Sallentinum*] s. 10, 1. — *equorum*] vgl. Strabo 6, 3 p. 284: ἔστι δὲ πᾶσα ἡ χώρα (Apulien) αὕτη παμφόρος δὲ καὶ πολυφόρος, ἵπποις δὲ καὶ προβάτοις ἀρίστη. Aus *abacti* ist zu *praedae* etwa *actae* zu denken; vgl. (auch zum Genetiv *equorum*) § 4. — *dimissi*]* — *maxime*] vgl. 21, 46, 9. — *domanda*] weil in *divisa* der Begriff *dare* liegt; *domare* ist zähmen für militärische Zwecke, d. h. 'zureiten'.

21—39. Ereignisse auf Sicilien.

21—23, 4. Herstellung der Republik in Syrakus.

1. *in Sicilia*] knüpft an 7, 9 an und beginnt, wie *Marcello . . decernunt* zeigt, die Erzählung des

oreretur morsque tyranni duces magis inpigros dedisset Syracusanis, quam causam aut animos mutasset, M. Marcello alteri consulum eam provinciam decernunt. secundum Hieronymi caedem 2 primo tumultuatum in Leontinis apud milites fuerat vociferatumque ferociter parentandum regi sanguine coniuratorum esse. deinde libertatis restitutae dulce auditu nomen crebro usurpatum 3 *et* spes facta ex pecunia regia largitionis militiaeque fungendae potioribus ducibus et relata tyranni foeda scelera foedioresque libidines adeo mutavere animos, ut insepultum iacere corpus paulo ante desiderati regis paterentur. cum ceteri ex coniuratis 4 ad exercitum obtinendum remansissent, Theodotus et Sosis regiis equis quanto maximo cursu poterant, ut ignaros omnium regios opprimerent, Syracusas contendunt. ceterum praevenerat 5 non fama solum, qua nihil in talibus rebus est celerius, sed

540/214 dort Geschehenen. — *duces*] s. § 3. — *causam*] den Gegenstand des Streites, ihre Parteiansicht, hier ihr Verhältnis zu den Römern, wie 26, 4. 31, 8. Kap. 6 f. war übrigens nur von der Abneigung des Hieronymus gegen die Römer, nicht auch von der des Volkes die Rede; s. 25, 29, 2. — *aut*] s. 20, 10. — *alteri consulum*] gewöhnlich ist ein Prätor in Sicilien; die Entsendung des Konsuls beweist, dafs man den Krieg für gefährlich (*nequaquam contemnendum*) ansah.

2. *secundum*] s. zu 10, 11. — *tumultuatum*] s. zu 21, 16, 4. — *in Leontinis*] s. zu 7, 2. — *apud milites*] 'bei, in der Mitte', d. h. 'unter, von den Soldaten'; s. 8, 8, 11. — *vociferatum*] passivisch; so nur hier von L. gebraucht; vgl. zu 7, 12, 14 und 25, 21, 2. — *parentandum*] s. Curt. 5, 6, 1; 7, 2, 29: *omnium sanguine duci parentaturos*; bei L. findet sich das Verbum nur hier.

3. *libertatis*] 'freie Verfassung'; unter den Truppen waren viele Syrakusaner (s. 7, 2), nicht blofs Söldner. — *dulce auditu*] vgl. Stat. Achill. 1, 161: *dulcis visu*. — *nomen.. usurpatum*] 'der Umstand, dafs (von den Verschworenen und ihrer Partei) oft..'; s. zu 4, 1. — *largitionis*] s. 22, 10. 24, 2. — *militiaeque* fungendae*] s. 8, 36, 7; 21, 3, 4; 22, 14, 4 u. a. — *potioribus*] im Vergleich mit dem Tyrannen und seinen Freunden. Unter diesen *potiores* (s. § 1) konnten die Soldaten glücklicher zu kämpfen und mehr Beute zu machen hoffen. — *et*] im dritten Gliede; s. zu 15, 5. — *relata*] 'aufgezählt'; s. 3, 12, 5: *referre egregia facta*. — *foeda.. foedioresque*] s. 3, 3. — *libidines*] s. 5, 5. — *insepultum*] s. 1, 49, 1. — *desiderati*] als Adjektiv gebraucht; s. 45, 6; vgl. 5, 2: *desiderabilem*.

4. *ceteri*]* — *exercitum obtinendum*] seltene Verbindung, = 'des H. sich zu versichern'. — *Theodotus*] wohl der 5, 10 erwähnte, da seine Hinrichtung nicht gemeldet ist. — *quanto maximo*] = *quam maximo*, häufig so bei L.; s. 42, 15, 1 u. a.; vgl. zu 35, 5. — *omnium*] ist Neutrum; s. 24, 1. 45, 14. 47, 6.

5. *qua nihil..*] vgl. Cic. de imp. Pomp. 25. — *ex regiis servis*] kurz statt *nuntius, qui ex r. s. erat;* oder *aliquis ex r. s.;* s. 29, 32, 1: *Bucar ex praefectis regiis*; 30, 15, 4; Tac. Hist. 1, 49.

6 nuntius etiam ex regiis servis. itaque Adranodorus et Insulam et arcem et alia, quae poterat quaeque opportuna erant, prae-
7 sidiis firmarat. hexapylo Theodotus ac Sosis post solis occasum iam obscura luce invecti cum cruentam regiam vestem atque insigne capitis ostentarent, travecti per Tycham, simul ad libertatem simul ad arma vocantes in Achradinam convenire iubent.
8 multitudo pars procurrit in vias, pars in vestibulis stat, pars ex
9 tectis fenestrisque prospectant et, quid rei sit, rogitant. omnia luminibus conlucent strepituque vario conplentur. armati locis patentibus congregantur; inermes ex Olympii Iovis templo spolia Gallorum Illyriorumque, dono data Hieroni a populo Romano
10 fixaque ab eo, detrahunt precantes Iovem, ut volens propitius

6. *Insula*] Ortygia (s. 25, 24, 8), welche jetzt ganz Syrakus umfafst, damals aber nur ein Teil der Stadt war; sie bildete für sich eine starke Festung; s. 25, 30, 6; Diod. 14, 7. Auf dem Isthmus, der sie mit der Achradina verband, lag die *arx*, die mit ihren Befestigungen bis an den kleinen Hafen reichte und den Übergang aus der Achradina nach der Insel beherrschte; s. 23, 4. Timoleon hatte die Burg zerstören lassen (s. Nepos Tim. 3; Diod. 16, 70; Plut. Tim. 22); sie mufs also später wiederhergestellt worden sein. — *alia*] s. § 11. — *opportuna*] zur Verteidigung oder zum Angriff geeignet; es sind wohl die übrigen Befestigungen der Insel gemeint.

7. *hexapylo*] 'durch das Hex.', Ablativ des Ortes, auf dem sich eine Bewegung vollzieht; vgl. 32, 5. 6. 36, 6; 23, 47, 8. Über dieses sechsfache Thor s. zu 32, 5. — *obscura luce*] vgl. 33, 7, 4; 37, 41, 3; *obscuritas lucis*; Sall. Iug. 21, 2: *obscuro etiamtum lumine*; Tac. Ann. 2, 39: *obscuro diei*. — *Tycham*] nach dem Tempel der *Τύχη* (dorisch *Τύχα*) genannt; vgl. Cic. in Verr. 4, 53; sie lag nordwestlich von der Achradina, nördlich von Neapolis, östlich von Epipolä; in diesen Stadtteil gelangte man zunächst von Leontini aus durch das Hexapylum; s. 25, 24, 3. — *simul . . simul*] s. zu 2, 10, 10. — *in Achradinam*] so setzt Liv. zu diesem Stadtteil fast regelmäfsig die Präposition (auch *in Achradina*); doch s. zu 23, 4. — *convenire*] wozu ein allgemeines Objekt zu ergänzen ist; vgl. 23, 45, 1.

8. *multitudo pars . . pars*] s. 7, 7. — *procurrit .. rogitant*] der verschiedene Numerus dient zunächst zur Abwechslung, soll aber zugleich die Fälle der zweiten Art als mehr vereinzelt darstellen; s. 4, 27, 7; 26, 4, 7; 34, 47, 6: *pars maior receperunt sese, pars . . perstitit*; vgl. auch 35, 17, 2. — *rogitant*] wie 31, 3; sonst findet sich dieses Frequentativum nur in der ersten Dekade. — *fenestrisque*] im oberen Stocke; s. 1, 41, 4; Marq. 5, 1, 252. 1, 342.

9. *Olympii*] der Tempel stand am Forum und war von Hiero II. erbaut: s. Diod. 16, 83. — *Gallorum Illyriorumque*] wahrscheinlich hatten die von Hiero den Römern in den Kriegen mit den Galliern zugesandten Hülfstruppen (s. 30, 13) einen Teil der Waffenbeute erhalten (s. 9, 38, 17), welche dann in dem Tempel aufgehängt war; s. 22, 57, 10. — *dono*]*.

10. *volens propitius*] eine stehende Verbindung und meist asyndetisch; s. zu 1, 16, 3. — *pro libertate*] die durch Adranodorus und seine Partei (*regii*) noch bedroht war.

praebeat sacra arma pro patria, pro deum delubris, pro libertate sese armantibus. haec quoque multitudo stationibus per principes regionum urbis dispositis adiungitur. in Insula inter cetera Adranodorus praesidiis firmarat horrea publica; locus saxo quadrato saeptus atque arcis in modum emunitus capitur ab iuventute, quae praesidio eius loci adtributa erat, mittuntque nuntios in Achradinam horrea frumentumque in senatus potestate esse. 11 12

Luce prima populus omnis, armatus inermisque, in Achradinam ad curiam convenit. ibi pro Concordiae ara, quae in eo sita loco erat, *ex* principibus unus nomine Polyaenus contionem et liberam et moderatam habuit. servitu*tis formi*dines indignitatesque homines expertos adversus notum malum inritatos esse; discordia civilis quas inportet clades, audisse magis a patribus 22 2

11. *haec quoque*] *quoque* ist überflüssig bei *adiungitur*, = auch diese wurde auf Posten verteilt und so den schon bestehenden hinzugefügt. — *principes regionum*] die Angesehenen in den einzelnen Stadtteilen, die gewiſs gröſstenteils zum Senat gehörten; s. § 12. 22, 1. 24, 4; 6, 28. 1; 9, 36, 12; 25, 23, 14; 40, 57, 4. — *inter cetera*] wie 3, 10, 7 u. a.; vgl. 4, 10, 4; 22, 6, 11 u. a. — *firmarat*]*

12. *locus*..] die Beschreibung des Ortes, welche man nach *horrea* erwartet, ist, um dessen Wichtigkeit für die ihn Besetzenden und die Volkspartei zu bezeichnen, in den folgenden asyndetisch hinzutretenden Satz gezogen. — *saxo quadrato*] s. 1, 26, 14. — *emunitus*] 'stark befestigt'; s. zu 21, 7, 7; vgl. 22, 7. — *adtributa*] 'bestimmt, angewiesen'; s. 1, 20, 5: *ei sacra adtribuit*; 1, 43, 9: *viduae adtributae*; 5, 19, 11 u. a.; daſs schon eine Besatzung von Söldnern an den Magazinen gestanden habe und diesen die Syrakusaner beigegeben worden seien, liegt nicht notwendig in den Worten; wenigstens wird hier und 22, 7 nicht ein Kampf, sondern nur Verrat erwähnt; s. 25, 4; vgl. jedoch 32, 7. — *in Achradinam*] wie dies hat geschehen können, da der Zugang zur Insel verschlossen ist (s. 22, 4. 12; 25, 30, 10), geht aus L.' Darstellung nicht hervor. — *in senatus potestate*] wie in Rom (s. zu 2, 56, 16); daſs der Senat sich an die Spitze der Bewegung gestellt habe, ist vorher nicht bestimmt ausgesprochen; vgl. § 11. 22, 4. 6; überhaupt ist der ganze Hergang sehr kurz erzählt.

22. 1. *in Achradinam ad*..] s. zu 23, 8. An der Südseite der Achradina, dort, wo sie an die Insel stöſst, in der Nähe des groſsen Hafens (s. Cic. in Verr. 5, 97) liegt das Forum, wo die Volksversammlungen gehalten werden (s. 21, 7); an demselben steht die Kurie, neben dieser die vielleicht von Hiero erbaute *ara Concordiae*. — *curiam*] wie in Rom; s. 22, 7, 7. — *pro ara*..] 'vorn auf' und 'von da aus', = § 13; *ex*; vgl. 3, 19, 4; 21, 7, 8; 26, 41, 6 u. a. — *Polyaenus*]* — *contionem .. liberam*] 'eine freimütige Rede'; vgl. 27, 13, 1.

2. *servitutis formidines*..] s. 22, 38, 4; 30, 28, 8: *has formidines agitando animis*; zu 2, 34, 10. — *notum malum*] s. 23, 3, 14. — *audisse magis*..] Hiero habe 50 Jahre in Frieden regiert; sie möchten nicht dadurch, daſs sie die Waffen ergriffen hätten, das groſse Unglück eines Bürgerkrieges herbeiführen.

3 Syracusanos quam ipsos vidisse. arma quod inpigre ceperint, laudare, magis laudaturum, si non utantur nisi ultima necessi-
4 tate coacti. in praesentia legatos ad Adranodorum mitti placere, qui denuntient, ut in potestate senatus ac populi sit, portas
5 Insulae aperiat, reddat praesidium. si tutelam alieni regni suum regnum velit facere, eundem se censere multo acrius ab Adra-
6 nodoro quam ab Hieronymo repeti libertatem. ab hac contione legati missi sunt. senatus inde haberi coeptus est, quod sicut regnante Hierone manserat publicum consilium, ita post mortem eius ante eam diem nulla de re neque convocati neque con-
7 sulti fuerant. ut ventum ad Adranodorum est, ipsum quidem movebat et civium consensus et cum aliae occupatae urbis par-
8 tes, tum pars Insulae vel munitissima prodita atque alienata. sed evocatum eum ab legatis Damarata uxor, filia Hieronis, inflata

3. *laudare*] s. zu 6, 5.
4. *in praesentia*] 'für jetzt, vorerst', wie § 11. 28, 7; zu 2, 42, 7. — *denuntient*] 'erklären', die Willensmeinung des Volkes als des höher Gestellten ansagen; vgl. 37, 11. — *in potestate* . .] s. 21, 12. — *portas Insulae*] das aus der Achradina durch die Burg führende Thor; s. § 12; 25, 30, 10. — *aperiat*]* — *reddat**] allgemein = 'ausliefere'; Adranodor soll die von ihm usurpierte Gewalt an die zurückgeben, denen sie eigentlich gehört (*senatus ac populus*); vgl. 25, 22, 10. — *praesidium*] der besetzte Punkt, die Burg selbst und die mit derselben verbundenen Befestigungen, da zunächst von den Lokalitäten die Rede ist; vgl. 2, 50, 11; 25, 31, 6; 38, 37, 10; Caes. BC. 3, 36, 6; BG. 6, 34, 1; doch sollte man wegen 21, 6 und Diod. 16, 70: *ἀκρόπολεις* eher *praesidia* erwarten.
5. *tutelam*] hier nicht 'Vormundschaft' (s. 4, 9), sondern = 'Schutz', da ihm von Hieronymus bei seinem Aufbruch nach Leontini die Zügel der Regierung in die Hand gegeben sind; s. § 15. 25, 3; also: wenn er die Herrschaft eines anderen, die er nur stellvertretend verwalte, für sich erwerben wolle . . — *alieni regni*] vgl. 2, 2, 3. — *eundem se* . .] obgleich er zum Frieden rate, so stimme er dann doch 'zugleich' dafür . ., dann sei die Zeit gekommen, von den Waffen Gebrauch zu machen; s. 31, 40, 9; 44, 8, 6. — *repeti*] s. zu 2, 5, 1.
6. *ab hac contione*] 'sogleich nach . .'; s. 38, 1. 39, 1. 46, 4; 21, 16, 5; 22, 40, 4; 23, 6, 1; 28, 33, 1, u. a.; vgl. 23, 1. — *senatus*] erst jetzt wird eine Sitzung desselben erwähnt; s. 21, 12. 24, 4. — *quod* . .] der Senat war unter Hiero wirklich noch der Staatsrat (s. 1, 8, 7) geblieben, war auch von Hieronymus nicht aufgehoben, aber . .; *quod* ist dem Prädikat assimiliert. — *nulla de re*] s. 1, 49, 7. — *fuerant*] vgl. 23, 14, 8: *senatum* . . *tenderent*.
7. *vel** *munitissima*] s. zu 23, 4. — *prodita*] nach der Ansicht des Adranodorus.
8. *evocatum*] hier = 'abgerufen, bei Seite (*ab legatis*) gerufen'; vgl. 1, 5. Das § 8—10 Gesagte bereitet den eigentlichen Gegensatz zu § 7: *ipsum quidem* . . nur vor; dieser folgt § 11 f. in anderer Form; denn durch die Erinnerungen der Damarata wird Adranodorus bewogen, nicht aufrichtig, wozu er selbst hinneigte, sondern nur zum Scheine sich an Senat und Volk an-

adhuc regiis animis ac muliebri spiritu, admonet saepe usurpatae Dionysi tyranni vocis, qua pedibus tractum, non insidentem 9 equo relinquere tyrannidem dixerit debere. facile esse momento, quo quis velit, cedere possessione magnae fortunae, facere et parare eam difficile atque arduum esse. spatium sumeret ad con- 10 sultandum ab legatis; eo uteretur ad arcessendos ex Leontinis milites, quibus si pecuniam regiam pollicitus esset, omnia in potestate eius futura. haec muliebria consilia Adranodorus neque 11 tota aspernatus est neque extemplo accepit, tutiorem ad opes adfectandas ratus esse viam, si in praesentia tempori cessisset. itaque legatos renuntiare iussit futurum se in senatus ac populi 12 potestate. postero die luce prima patefactis Insulae portis in forum Achradinae venit. ibi in aram Concordiae, ex qua pridie Po- 13 lyaenus contionatus erat, escendit orationemque eam orsus est, qua primum cunctationis suae veniam petivit: se enim clausas 14 habuisse portas non separantem suas res a publicis, sed strictis

zuschliefsen. — *Damarata*] dorische Form, wie L. deren viele aus Polybios beibehalten hat; s. 21, 7; 25, 24, 8; zu 32, 22, 2; vgl. jedoch 25, 11; 25, 25, 3. — *adhuc*] von der Vergangenheit, wie oft bei L.; s. zu 6, 33, 2. — *animis*] im Plural oft = 'Stolz, Hochmut'; anders 40, 10. — *spiritu*] s. zu 1, 31, 6. — *usurpatae*] die oft auch von anderen, nicht allein von Dionys gebrauchte. — *Dionysi**] von ihm ausgegangen; s. Diod. 14, 8: προσήκειν ἔφησε (Philistus) δεῖν οὐκ ἐφ' ἵππου θέοντος ἐκπηδᾶν ἐκ τῆς τυραννίδος, ἀλλὰ τοῦ σκέλους ἑλκόμενον προπίπτειν; doch wird von Philistus selbst bei Plut. Dio 35 in Abrede gestellt, dafs er diesen Rat erteilt habe. — *vox, qua . . dixerit*] Umschreibung, um die Infinitivkonstruktion von einem Verbum abhängen zu lassen; vgl. 24, 2; 4, 49, 11; 9, 41, 16; 26, 32, 6; 40, 29, 8; 43, 16, 2; 45, 24, 14; zu 2, 24, 6; Cic. de nat. deor. 2, 146: *iudicium, quo iudicatur* . .

9. *pedibus tractum*] vgl. Cic. ad Att. 4, 16, 10. — *debere*] 'man' dürfe; doch ist das Subjekt durch den Zusammenhang bestimmt angedeutet. — *momento*] s. zu 21, 14, 3; vgl. 3, 27, 7 (übereinstimmend mit dem Gebrauch Ciceros). — *cedere possessione*] wie 3, 45, 2; 44, 8, 4; s. zu 6, 8.

10. *spatium* sumeret ad . .*] s. zu 6, 9, 8; vgl. 25, 31, 1. — *ad consultandum*] absolut gebraucht; s. 38, 4; 9, 9, 12 u. a. Über die Wortstellung s. 25, 7, 7. — *milites*] die Söldner des Hieronymus. — *pecuniam regiam*] d. h. reichliche Geschenke aus . .

11. *muliebria*] dem erregbaren, leidenschaftlichen Charakter des Weibes angemessen; s. 1, 47, 7; vgl. zu 4, 2. — *tota*] vgl. 22, 50, 5. — *extemplo*] ist nur insofern Gegensatz, als der, welcher etwas nicht sogleich annimmt, es zurückzuweisen scheint. — *ad opes adfectandas*] um später (mit gröfserer Aussicht auf Erfolg) nach der Macht zu streben, schien es ihm sicher, für jetzt . .; vgl. 25, 4; 1, 46, 2. — *in praesentia*] s. zu § 4.

13. *ex qua*] s. § 1: *pro*. — *cunctationis*] s. 38, 13, 12: *veniam erroris petebant*; Adr. sagt, er könne auf Nachsicht Anspruch machen, da er nur deshalb . . — *petivit*] s. 26, 17, 6.

14. *clausas habuisse*] s. zu 25, 28, 5. — *non separantem . .*] = *non*

semel gladiis timentem, qui finis caedibus esset futurus, utrum, quod satis libertati foret, contenti nece tyranni essent, an, quicumque aut propinquitate aut adfinitate aut aliquis ministeriis
15 regiam contigissent, alienae culpae rei trucidarentur. postquam animadverterit eos, qui liberassent patriam, servare etiam liberatam velle atque undique consuli in medium, non dubitasse, quin et corpus suum et cetera omnia, quae suae fidei tutelaeque essent, quoniam eum, qui mandasset, suus furor absumpsisset, patriae
16 restitueret. conversus deinde ad interfectores tyranni ac nomine appellans Theodotum ac Sosin 'facinus' inquit 'memorabile fe-
17 cistis; sed, mihi credite, incohata vestra gloria, nondum perfecta est, periculumque ingens manet, nisi paci et concordiae consulitis, ne libera efferatur res *publica*'.

23 Post hanc orationem claves portarum pecuniaeque regiae ante pedes eorum posuit. atque illo quidem die dimissi ex contione laeti circa fana omnia deum supplicaverunt cum coniugibus ac liberis, postero die comitia praetoribus creandis habita.

quod separare vellet . ., sed quod timeret; s. 21, 6, 2; vgl. 8, 7, 11. — *semel*] * — *qui finis* . .] abhängig von dem in *timentem* liegenden Begriff der Ungewifsheit; vgl. 27, 47, 5; Tac. H. 3, 12: *metu, quis exitus foret.* — *aut aliquis* . .] *aut* = 'oder überhaupt'; *aliquis*: s. 26, 15, 3. 49, 6; 45, 32, 6; vgl. 21, 62, 2; dagegen 22, 13, 4: *aliquibus.* — *trucidarentur*] . . werden 'würden' oder 'sollten' mit futurischem Sinn.

15. *animadverterit*] * — *consuli in medium* *] 'dafs man für das allgemeine Beste sorge'; Gegensatz zu *res separare*; s. 26, 12, 7; Curt. 8, 14, 21: *in medium consulebatur*; Tac. Hist. 4, 64; vgl. 32, 21, 1. — *corpus suum*] 'seine Person'; vgl. 21, 13, 7. — *cetera omnia*] s. zu 19, 8. — *fidei suae*] was seinem Schutz anvertraut gewesen sei; s. 1, 6, 4. — *mandasset* s. zu § 5.

16. *Sosin*] vgl. 26, 30, 6: *Sosim.* — *facinus* . . *fecistis*] s. zu 16, 11.

17. *mihi credite*] die bei *mihi crede* gewöhnliche Wortfolge ist auch hier beibehalten; s. 30, 14, 6; 34, 4, 4. — *incohata* . .] Sinn: ihr habt noch nicht genug gethan, um Ruhm zu erwerben; erst wenn der Staat geordnet ist, wird eure That eine preiswürdige genannt werden können; vgl. Cic. p. Marc. 8 f. — *manet*] s. 1, 53, 7. — *paci*] * — *libera*] nachdem der Staat entfesselt und selbständig geworden ist, kann er an der Uneinigkeit zu Grunde gehen. — *efferatur*] * *efferri* in übertragenem Sinne öfter bei L.; s. 28, 28, 12; 31, 29, 11; vgl. 2, 55, 2; 30, 44, 11: *tamquam in publico funere*; Sen. Suas. 7, 8; Tac. Hist. 4, 42: *in funere rei publicae* u. a.; zum Gedanken vgl. 28, 2; 34, 49, 3.

23. 1. *claves portarum*] 'zu den Thoren der Insel' (s. 22, 4; 25, 30, 8) und zu dem Schatzhause (vgl. 25, 30, 12. 31, 8), welches vielleicht in der Königsburg war; s. Cic. in Verr. 4, 118. — *eorum*] der Versammlung. — *atque*] 'und so'; *quidem*: vgl. 24, 8; *laeti* gehört zu *supplicaverunt.* — *circa* . .] wie auch in Rom bei freudigen Ereignissen; s. 20, 13; 28, 3, 3. — *praetoribus* *] die obersten Magistrate (*ἄρχοντες*).

creatus in primis Adranodorus, ceteri magna ex parte interfectores tyranni; duos etiam absentes, Sopatrum ac Dinomenen, fecerunt. 3 qui auditis, quae Syracusis acta erant, pecuniam regiam, quae in Leontinis erat, Syracusas devectam quaestoribus ad *id* ipsum creatis tradiderunt; 4 et ea, quae *in* Insula erat, Achradinam tralata est; murique ea pars, quae ab cetera urbe nimis firmo munimento intersaepiebat Insulam, consensu omnium deiecta est. secutae et ceterae res hanc inclinationem animorum ad libertatem.

5 Hippocrates atque Epicydes audita morte tyranni, quam Hippocrates etiam nuntio interfecto celare voluerat, deserti a militibus, quia id tutissimum ex praesentibus videbatur, Syracusas rediere. 6 ubi ne suspecti obversarentur tamquam novandi res aliquam occasionem quaerentes, praetores primum, dein per eos senatum adeunt; 7 ab Hannibale se missos praedicant ad Hieronymum tamquam amicum ac socium, paruisse imperio eius, cuius imperator suus voluerit. 8 velle ad Hannibalem redire; cete-

2. *in primis*] unter den ersten; aufserdem auch Themistus; s. 26, 16.

3. *auditis*]* — *quaestoribus*] wie in Rom; = den Schatzmeistern. — *Syracusas*]*

4. *Achradinam*] s. 25, 24, 15. 30, 4; sonst immer *in Achradinam*; vgl. zu 2, 28, 1. — *tralata*]* — *muri ea pars*] vgl. Diod. 11, 73; 14, 7: *Διονύσιος . . θεωρῶν τῆς πόλεως τὴν Νῆσον ὀχυρωτάτην οὖσαν . . ταύτην μὲν διῳκοδόμησεν ἀπὸ τῆς ἄλλης πόλεως τείχει πολυτελεῖ καὶ πύργους ὑψηλοὺς καὶ πυκνοὺς ἐνῳκοδόμησε καὶ πρὸ αὐτῆς χρηματιστήρια. . . ᾠκοδόμησε δ' ἐν αὐτῇ πολυτελῶς ὠχυρωμένην ἀκρόπολιν.* Die Insel soll nicht länger eine für sich bestehende Festung sein; s. 21, 6. — *intersaepiebat*] vgl. 25, 11, 2. — *inclinationem*] s. 18, 13; Tac. Hist. 5, 26: *non fefellit Civilem ea inclinatio*; dieser Stimmung 'entsprachen' (*secutae*) auch die übrigen Verhältnisse oder das übrige, was man noch vornahm. — *libertatem*]*

23, 5—27, 3. Unruhen in Syrakus; Val. Max. 3, 2, ext. 9; Sil. It. 14, 100.

5. *audita . .*] sie sind noch auf der 7, 1 erwähnten Expedition beschäftigt zu denken. — *tutissimum ex praesentibus*] 'unter den vorliegenden Verhältnissen' eigentlich 'infolge, in Anbetracht . .'; s. Curt. 4, 12, 17; 10, 9, 17; Tac. Hist. 3, 69. 4, 56; Ann. 2, 90; vgl. Lysias g. Erat. 9; anders Liv. 7, 39, 9.

6. *suspecti obversarentur*] um nicht als *suspecti* sich in der Öffentlichkeit zu bewegen, d. h. um nicht in den Augen der Einwohner als *suspecti* zu erscheinen; s. 24, 2; 31, 11, 7; 33, 47, 10.

7. *praedicant*] sie tragen es offen vor, 'sprechen es laut aus'; s. 4, 53, 10: *praedicans participem praedae fore exercitum*; 38, 42, 9; vgl. 24, 7. — *tamquam*] 'als an einen . .'; s. zu 2, 2, 3; über die Auslassung der Präposition s. 21, 28, 8; vgl. 26, 8. 47, 5. — *cuius*] näml. *imperio se parere*; in Bezug auf die Anführerstellen, die ihnen Hieronymus übergeben hat; s. 6, 3 und 7, 1. — *imperator suus*] s. 25, 40, 5.

8. *velle*] s. zu 6, 5. — *Locros in Italiam*] s. zu 21, 49, 3; vgl. 26, 2. 36, 3.

rum cum iter tutum non sit vagantibus passim per totam Siciliam Romanis, petere, ut praesidii dent aliquid, quo Locros in Italiam perducantur. gratiam magnam eos parva opera apud
9 Hannibalem inituros. facile res impetrata; abire enim duces regios cum peritos militiae tum egentes eosdem atque audaces cupiebant. sed quod volebant, non, quam maturato opus erat, na-
10 viter expediebant. interim iuvenes militares et adsueti militibus nunc apud eos ipsos, nunc apud transfugas, quorum maxima pars ex navalibus sociis Romanorum erat, nunc etiam apud infimae plebis homines crimina serebant in senatum optimatesque:
11 illud moliri clam eos atque struere, ut Syracusae per speciem reconciliatae societatis in dicione Romanorum sint, dein factio ac pauci auctores foederis renovati dominentur.
24 His audiendis credendisque opportuna multitudo maior in dies Syracusas confluebat, nec Epicydi solum spem novandarum
2 rerum, sed Adranodoro etiam praebebat. qui fessus tandem uxoris vocibus monentis nunc illud esse tempus occupandi res, dum turbata omnia nova atque incondita libertate essent, dum

9. *duces regios*] schon dies war ein Grund des Verdachtes; im Folgenden treten zwei stärkere hinzu. — *egentes*] und deshalb zu Neuerungen geneigt; s. 8, 19, 14; Tac. Ann. 1, 74: *egens, ignotus, inquies*; ebend. 14, 57: *Sullam inopem, unde praecipuam audaciam.* — *quam*] das Korrelativum *tam* fehlt vor *naviter**; s. 35, 49, 7: *homo non quam isti sunt gloriosus.* — *maturato opus erat*] s. zu 3, 27, 7.

10. *militares*] die ihr Leben vorzüglich im Kriege zugebracht haben: 'tüchtige Soldaten'; vorher § 9: *periti militiae*; vgl. 10, 22, 6. 24, 4; 30, 15, 13. 37, 8: *perturbatus militaris vir urbana licentia*; 35, 26, 10; 42, 33, 3. — *adsueti militibus*] sie sind oft und lange unter den Soldaten gewesen und daher 'mit ihnen vertraut'; vgl. 24, 2; s. zu 5, 9. — *nunc .. nunc .. nunc etiam*] s. 16, 10; zu 2, 9, 1 und 32, 5, 3. — *eos ipsos*] den syrakusanischen Soldaten. — *navalibus sociis*] Bundesgenossen und Freigelassene, die von der sicilischen Flotte entlaufen sind; s. 11, 9. — *crimina serebant*] vgl. 31, 3. 32, 4. — *in senatum*] gehört zu dem Gesamtbegriff *crimina serere*; s. 3, 43, 2; 7, 39, 6; doch vgl. 6, 14, 11; 43, 17, 3.

11. *illud*]* — *moliri*] mit grofsem Kraftaufwande; *struere*: heimlich, durch Intriguen; s. zu 2, 3, 6. — *ac pauci*] Erklärung von *factio*; s. 2, 27, 3; 3, 1, 3; eine kleine Zahl Menschen, die dasselbe Interesse verfolgen.

24. 1. *his audiendis*] *his* ist Neutrum; s. zu 21, 4. — *opportuna*] die gern solchen Verdächtigungen ihr Ohr leiht. — *Epicydi*] ist statt beider Brüder genannt, wie 31, 4 und 35, 4 allein Hippokrates.

2. *monentis*] s. zu 22, 9. — *nunc*] hier wäre *tum* undeutlich gewesen; s. 3, 40, 10; 5, 12, 8: *nunc illud esse tempus stabiliendae libertatis.* — *dum*] 'solange noch'. — *incondita libertate*] die republikanischen Einrichtungen sind noch nicht gesetzlich geordnet; vgl. 26, 40, 1. — *pastus*] vgl. 21, 3. — *rem consociatam*] den mit Th. bereits ver-

regiis stipendiis pastus obversaretur miles, dum ab Hannibale missi duces adsueti militibus iuvare possent incepta, cum Themisto, cui Gelonis filia nupta erat, rem consociatam paucos post dies Aristoni cuidam tragico actori, cui et alia arcana committere adsuerat, incaute aperit. 3 huic et genus et fortuna honesta erant, nec ars, quia nihil tale apud Graecos pudori est, ea deformabat. itaque fidem *priorem* potioremque ratus, quam patriae debebat, indicium ad praetores defert. 4 qui ubi rem haud vanam esse certis indiciis conpererunt, consultis senioribus ex auctoritate eorum praesidio ad fores posito ingressos curiam Themistum atque Adranodorum interfecerunt. 5 et cum tumultus ab re in speciem atroci causam aliis ignorantibus ortus esset, silentio tandem facto indicem in curiam introduxerunt. 6 qui cum ordine omnia edocuisset, principium coniurationis factum ab Harmoniae Gelonis filiae nuptiis, quibus Themisto iuncta esset; 7 Afrorum Hispanorumque auxiliares instructos ad caedem praetorum principumque aliorum, bonaque eorum praedae futura interfectoribus pronuntiatum; 8 iam mercennariorum manum adsuetam imperiis Adranodori paratam fuisse ad Insulam rursus occupandam; singula deinde, quae per quosque agerentur, totamque viris armisque instructam coniurationem ante oculos posuit. et senatui quidem tam iure caesi quam Hieronymus vi-

abredeten Plan, die Verschwörung; vgl. Tac. Ann. 4, 33; über die Nachsetzung des Particips s. 22, 26, 1; 23, 31, 7; zu 6, 23, 4.

3. *fortuna*] die häuslichen und Vermögensumstände. — *nec ars*] 'auch seine Kunst nicht', wie man nach römischen Begriffen (s. 7, 2, 12; Nep. Praef. 5) hätte erwarten können. — *nihil tale*] nichts, was mit dem Schauspielerwesen, Musik, Tanz u. s. w. in Verbindung steht. Zum Ausdruck vgl. 23, 9, 9. — *priorem potioremque*] s. 8, 29, 2; 23, 28, 1; 26, 40, 1 u. a.; vgl. zu 8, 11. — *defert*] s. 2, 4, 6.

4. *senioribus*] s. 28, 8; sie sind die Angesehensten im Senate (s. 22, 6), wie in Rom die Konsularen. Der Beschlufs derselben (ihre mafsgebende Erklärung) bezieht sich besonders auf *interfecerunt*, wozu *praesidio .. posito* nur die Vorbereitung enthält. — *ex*]* — *fores*] nämlich der Kurie, wie das Folgende zeigt.

5. *ab re*] 'infolge' ..; vgl. 30, 1. 31, 12; 10, 3, 2. — *in speciem*] wird durch *causam aliis* (die Mitglieder des Rates aufser den *seniores*) *ignorantibus* näher bestimmt: für diese war die Sache, weil sie den Grund nicht wufsten, schrecklich. — *atroci*]*

6. *edocuisset*]* — *Gelonis*] s. 5, 3.

7. *pronuntiatum*] nämlich *esse*.

8. *iam*] 'ferner'; s. zu 10, 10. — *mercennariorum*] wohl die Leibwache, als eine besondere Abteilung der *auxiliares* (§ 7). — *per quosque*] = *et per quos*; s. zu 34, 3, 1. — *agerentur*] 'hätten .. sollen'; s. 44, 26, 1; vgl. 37, 17, 6; zu 4, 35, 10. — *viris armisque*] allgemeine Bezeichnung der 'Kriegsmacht'; s. 40, 3; vgl. zu 26, 5, 9. — *et .. quidem*] Folge des Vorher-

9 debantur; ante curiam variae atque incertae rerum multitudinis clamor erat. quam ferociter minitantem in vestibulo curiae corpora coniuratorum eo metu compresserunt, ut silentes integram
10 plebem in contionem sequerentur. Sopatro mandatum ab senatu
25 et a collegis, ut verba faceret. is, tamquam reos ageret, ab ante acta vita orsus, quaecumque post Hieronis mortem sceleste atque impie facta essent, Adranodorum ac Themistum arguit fe-
2 cisse; quid enim sua sponte Hieronymum, puerum ac vixdum pubescentem, facere potuisse? tutores ac magistros eius sub aliena invidia regnasse; itaque aut ante Hieronymum aut certe
3 cum Hieronymo perire eos debuisse. at illos debitos iam morti destinatosque alia nova scelera post mortem tyranni molitos, palam primo, cum clausis Adranodorus Insulae portis hereditatem regni creverit et, quae procurator tenuerat, pro domino posse-

gehenden und Einräumung zu dem Folgenden; s. 23, 1; zu 2, 2, 9.

9. *variae*] mannigfaltig, 'buntgemischt'; anders 35, 31, 13: *variantis multitudinis*. — *incertae rerum*] ungewifs, was vorgehe, 'unbekannt mit den thatsächlichen Verhältnissen'; zum Ausdruck s. 31, 5; zu 4, 57, 3. — *in vestibulo*] ist eng mit *corpora** zu verbinden, = *in vestibulo..iacentia corpora*; vgl. 22, 59, 16; als die Menge bis dahin vorgedrungen ist, sieht sie die Leichname, die man aus der Kurie weggeschafft hat; der Anblick derselben erfüllt sie mit Schrecken und bewirkt so, dafs u. s. w. — *eo*] = *tanto*. — *silentes*] s. Praef. 11; ist auf die einzelnen bezogen. Das Verfahren des Senats ist wie in Rom; s. 22, 7, 7 u. a. — *integram* . .] im Gegensatz zu der § 1 bezeichneten Menge: die nicht irre geleitete und neuerungssüchtige, die 'besonnene'; ähnlich 9, 46, 13: *aliud integer populus, fautor et cultor bonorum, aliud forensis factio tenebat*; vgl. 39, 50, 5.

25. 1. *tamquam*] s. zu 2, 11. — *reos agere**] 'anklagte', er als Ankläger gegen sie (die Toten) aufträte; s. 4, 42, 6; 45, 37, 8: *apud contionem togatam .. reus agatur*; Vell. Pat. 2, 45, 1: *actus incesti reus*; Val. Max. 6, 7, 1; 8, 9, 3; Tac. Ann. 4, 21: *receptus est reus neque peractus*. — *ab . . vita*] vgl. 1, 47, 10: *ibi Tarquinius maledicta ab stirpe ultima orsus*; das gewöhnliche Verfahren der Ankläger. — *sceleste*] gegen das menschliche Recht, *impie*: gegen das göttliche Recht; s. 5, 5.

2. *Hieronymum*]* — *sub aliena invidia*] unter dem Schutz des Umstandes, dafs sich die Erbitterung gegen einen anderen richtete; vgl. 22, 34, 2: *aliena invidia splendentem*.

3. *at*]* — *nova scelera*] der Redner beginnt, als ob er die Verbrechen des Adranodorus und Themistus aufzählen wolle, giebt aber im Folgenden nur die des ersteren an; wahrscheinlich setzt er die Teilnahme des Themistus auch an den früheren Plänen des Adranodorus voraus. Entsprechend dem *palam primo* müfste es im Folgenden eigentlich heifsen: *clam deinde* . .; weil aber auch das Folgende nur von Adranodorus ausgesagt werden konnte und durch das vorangestellte *proditus*, welches den Grund des heimlichen Verfahrens angiebt, die Beziehung auf diesen festgehalten wird, so ist auch das zweite Satzglied von

derit; proditus deinde ab eis, qui in Insula erant, circumsessus 4 ab universa civitate, quae Achradinam tenuerit, nequiquam palam atque aperte petitum regnum clam et dolo adfectare conatus sit et *ne* beneficio quidem atque honore potuerit vinci, cum inter 5 liberatores patriae insidiator ipse libertatis creatus esset praetor. sed animos eis regios regias coniuges fecisse, alteri Hieronis, 6 alteri Gelonis filias nuptas. sub hanc vocem ex omnibus parti- 7 bus contionis clamor oritur nullam earum vivere debere nec quemquam superesse tyrannorum stirpis. ea natura multitu- 8 dinis est: aut servit humiliter aut superbe dominatur; libertatem,

cum abhängig gemacht, und die Worte *palam primo* entbehren so eines entsprechenden Gegensatzes; dieser folgt erst, nachdem mit *nequiquam* .. *regnum* der in jenen Worten angedeutete Gedanke wiederholt ist. — *Adranodorus*] das Subjekt ist in den Abl. abs. eingeschoben, wie 1, 52, 1. — *hereditatem* .. *creverit*] s. 40, 8, 17; Varro L. L. 7, 98: *crevi valet constitui, atque heres cum constituit se heredem esse, dicitur cernere et, quom id fecit, crevisse*: feierlich erklären, dafs man eine Erbschaft antreten wolle, 'die E. antreten' (juridischer Ausdruck); s. Rein PR. 828. — *procurator*] = *qui absentis nomine actor fit*, 'der Bevollmächtigte, Stellvertreter'; s. 22, 15. — *pro domino*] als ob das Reich sein Eigentum wäre. — *possederit*] von *possido*, = 'er habe Besitz ergriffen'; ebenso 45, 12.

4. *proditus*] s. 22, 7. — *circumsessus*] ist nur uneigentlich gesagt, da der Isthmus (s. 21, 6) schmal war und die auf demselben liegenden Befestigungen nicht von allen Seiten umlagert werden konnten; *circumsessus* ist er, insofern er vor und hinter sich Feinde hat. — *palam*] 'vor aller Augen', ist *clam* entgegengesetzt, wie *aperte* 'offen, ohne Hehl' dem *dolo* 'versteckt, hinterlistig'; ähnlich 38, 3. — *adfectare*] 'begierig nach demselben greifen'; vgl. 22, 11.

5. *beneficio*] dasselbe wie *honos* (daher *atque*, nicht *aut*), nur mit der Andeutung, dafs die Ehrenstelle von dem Volke aus gutem Willen erteilt wurde. — *vinci*] in seiner (feindlichen) Gesinnung besiegt, d. h. umgestimmt und 'gewonnen' werden; vgl. 23, 8, 4. — *regios*] herrschsüchtig, despotisch; es folgt *regias* in chiastischer Wortstellung, damit dieser Begriff hervorgehoben wird. — *creatus esset*] das einzige Plusqpf. unter den Perfekten, um die Handlung als dem *potuerit* vorausgegangen zu bezeichnen, wie § 3: *tenuerat*, wo zugleich der Modus der Orat. recta (wie § 4: *erant*) beibehalten ist.

6. *sed*] aber darüber dürfe man sich nicht wundern, denn .. — *filias*] der Plural ist wegen *coniuges* gewählt, wozu *filias nuptas* die Apposition bildet.

7. *sub hanc vocem*] 'unmittelbar nach'..; s. 25, 7, 1; vgl. zu 1, 35, 2. — *vivere debere*] 'dürfe am Leben bleiben'; s. 39, 52, 6. — *stirpis*] s. zu § 10.

8. *ea*]* — *servit humiliter*] s. 34, 49, 8; 45, 32, 5: *servire regi humiliter, aliis superbe imperare*; Tac. Ann. 1, 29: *nihil in vulgo modicum: terrere ni paveant, ubi pertimuerint impune contemni*. — *sumere* * *modice* . .] in der Abhängigkeit von einem Regenten versinkt die Menge in niedrigen Sklavensinn; die wahre Freiheit, in welcher Recht und Gesetz ihre Geltung behalten, weifs sie sich nicht

9 quae media est, nec sumere modice nec habere sciunt. et non ferme desunt irarum indulgentes ministri, qui avidos atque intemperantes suppliciorum animos ad sanguinem et caedes in-
10 ritent; sicut tum extemplo praetores rogationem promulgarunt, acceptaque paene prius quam promulgata est, ut omnes regiae
11 stirpis interficerentur. missique a praetoribus Demaratam Hieronis et Harmoniam Gelonis filiam, coniuges Adranodori et Themisti, interfecerunt.

26 Heraclia erat filia Hieronis, uxor Zoippi, qui legatus ab Hieronymo ad regem Ptolomaeum missus voluntarium consciverat
2 exilium. ea cum ad se quoque veniri praescisset, in sacrarium ad penates confugit cum duabus filiabus virginibus resolutis cri-

mit Mafs anzueignen und mit Mafs zu besitzen, sondern wird tyrannisch. Zum Ausdruck vgl. Sen. Contr. Pr. 13: *nec intermittere studia sciebat nec repetere*. Zu *sumere* vgl. 1, 42, 2; 6, 40, 7; Hor. Carm. 3, 2, 19; zu *sciunt* vgl. zu 38, 52, 2.

9. *non ferme*] 'in der Regel nicht'; s. 22, 9, 8; vgl. zu 36, 43, 5. — *irarum*] gehört zu *ministri*; s. Curt. 10, 1, 6: *recidisse iram in irae ministros*; vgl. L. 7, 18, 8: *non desunt tribuni auctores turbarum*. In dem Ausdruck *indulgentes ministri*, 'willige Handlanger', ist das Particip einem Adjektiv gleich, wie öfter bei intransitiven Verben; s. 27, 37, 13; 30, 44, 6. — *suppliciorum**] hängt von *avidos* ab, nicht von *intemperantes*, das nur ergänzend zu dem anderen Begriff hinzugefügt ist. Der Satz *et non* . . soll nur das Bild der Menge vervollständigen; denn an u. St. war eine Aufreizung der Menge in der Kürze der Zeit nicht möglich und bei der allgemeinen Stimmung (s. § 7: *ex omnibus partibus*) nicht nötig. — *caedes*] s. 33, 29, 6.

10. *sicut*] giebt den besonderen Fall als Beispiel an; vgl. 36, 5, 1. — *extemplo* . . *rogationem promulgarunt*] in Rom erforderte dies längere Zeit, besonders der Kapitalprozefs war langwierig; s. 25, 3, 14; 26, 2, 7; hier erfolgt die Abstimmung sogleich (vgl. 1, 7; 31, 44, 4), wahrscheinlich durch Cheirotonie; vgl. 45, 10, 14. — *acceptaque** . .] ist noch an *sicut* angeknüpft, weil dieser Satz gerade das enthält, was sich nach der vorangehenden Schilderung der Menge erwarten liefs; daher kein Relativsatz. Über *prius quam* . . *est* vgl. zu 9, 32, 6. — *omnes* . . *stirpis*] wie § 7; vgl. 45, 43, 4: *regem regiaeque omnes stirpis*.

11. *missique*] 'und sofort' wird der Beschlufs ausgeführt; vgl. 39, 50, 7. Das Particip im Plural wird von Livius oft substantivisch gebraucht, ohne dafs eine besondere Klasse bezeichnet werden soll; s. 44, 27, 8.

26. 1. *Heraclia*] Ἡράκλεια; vgl. 35, 3 und 6. — *erat*] s. zu 44, 24, 9. — *Zoippi*] s. 5, 7. — *legatus*] vielleicht ist die Gesandtschaft gemeint, welche Pol. 7, 2, 2: τοὺς ἀδελφοὺς εἰς Ἀλεξάνδρειαν ἀπέπεμψεν (Hieronymus) erwähnt, wo dann ἀδελφοὺς ungenau wäre. — *Ptolomaeum*] Ptol. IIII. Philopator; s. 23, 10, 11. Über die Schreibung *Ptolomaeus* vgl. zu 31, 2, 4. — *consciverat*] nämlich *sibi*; s. 9, 26, 7; vgl. zu 49, 4.

2. *veniri**] vgl. 2, 6, 8; 28, 7, 18. — *in sacrarium* . .] *sacrarium* ist eine Hauskapelle; s. Cic. in Verr. 4, 4: *erat apud Heium sacrarium magna cum dignitate in a e d i b u s*;

nibus miserabilique alio habitu et ad ea addidit preces, nunc 3
per *deos immortales, nunc per* memoriam Hieronis patris Gelonisque fratris, ne se innoxiam invidia Hieronymi conflagrare sinerent: nihil se ex regno illius praeter exilium viri habere, neque fortu- 4
nam suam eandem vivo Hieronymo fuisse quam sororis neque interfecto eo causam eandem esse. quid quod, si Adranodoro con- 5
silia processissent, illa cum viro fuerit regnatura, sibi cum ceteris serviendum? si quis Zoippo nuntiet interfectum Hieronymum ac 6
liberatas Syracusas, cui dubium esse, quin extemplo conscensurus sit navem atque in patriam rediturus? quantum spes hominum falli! in liberata patria coniugem eius ac liberos de vita dimicare 7
— quid obstantes libertati aut legibus? quod ab se cuiquam periculum, a sola ac prope vidua et puellis in orbitate degentibus 8
esse? at enim periculi quidem nihil ab se timeri; invisam tamen

Becker Gallus 2[2], 171. 192. Über den ganzen Ausdruck s. zu 23, 8. — *filiabus**] findet sich bei L. nur hier, und auch sonst kommt diese Form aufser seltenen (s. Prisc. VII 3, 10: *Cato in originibus*: *dotes filiabus suis non dant*) oder der späteren Zeit angehörenden Beispielen nur im Gegensatze zu *filiis* vor; vgl. 38, 57, 2: *duabus filiis*; Neue 1[2], 27. Über die Zusammenstellung zweier Substantiva, von denen das eine Attribut des anderen ist, vgl. zu 1, 26, 2. 28, 1; die Verbindung *filia virgo* findet sich häufig, z. B. Cic. de fin. 2, 66.

3. *ad ea*] in Bezug auf *crinibus* .. — *nunc per deos* ..] vgl. 23, 10. 27, 7; 23, 9, 2; 29, 18, 9; Sall. Iug. 14; Curt. 4, 14, 24. — *conflagrare*] = *perire*; s. 22, 35, 3; 40, 15, 9.

4. Ausführung von *innoxiam*: weder vor noch nach dem Tode des Hieronymus sei ihre Lage dieselbe gewesen, wie die ihrer Schwester Demarata; dazu wird § 5 (als stärkeres Argument durch *quid quod* gekennzeichnet) hinzugefügt, dafs dieselbe noch verschiedener gewesen sein würde, wenn die Pläne der Demarata ausgeführt worden wären. Über *causam* s. zu 21, 1.

5. *processissent*] s. zu 13, 7. — *illa* .. *serviendum*] in Orat. recta: *quod illa fuit regnatura* .. *mihi serviendum (fuit)*; s. 5, 53, 9. Wegen der durch *quod* gegebenen Form des Nebensatzes steht nicht der Acc. c. inf.

6. *si quis* ..] ein neuer Grund: Z. sei so wenig ein Feind der Republik, dafs er .. — *cui*]* — *quantum falli**] ein Ausruf, der wie eine rhetorische Frage im Acc. c. inf. steht; s. 4, 2, 4; 8, 33, 13: *quantum* .. *interesse!* 9, 11, 12 u. a.

7. *in liberata patria*] die freie Verfassung müsse gröfseren Schutz gewähren als die Despotie. — *eius*] näml. des Zoippus. — *de vita dimicare*] 'schwebe in Lebensgefahr'; s. 3, 44, 11; Cic. p. Sest. 1; p. Arch. 29. — *quid obstantes*] *quid?* = *nihil*; s. zu 21, 30, 6; der Zusatz enthält, obgleich nur attributive Bestimmung, einen neuen Grund, der im Folgenden weiter ausgeführt wird.

8. *a sola*] die Wiederholung der Präposition (s. 3, 31, 3; 6, 38, 3) trennt den Begriff von dem Vorhergehenden und läfst die Worte als selbständiges Satzglied, nicht als Apposition erscheinen; vgl. zu 44, 11, 5. — *orbitate*]* — *at enim*] s. 5, 53, 1. — *timeri*]* — *tamen*]*

9 stirpem regiam esse. ablegarent ergo procul ab Syracusis Siciliaque et asportari Alexandriam iuberent ad virum uxorem, ad 10 patrem filias. aversis auribus animisque cum se *monerent illi*, ne tempus tererent, ut ferrum quosdam expedientes cernebat, tum 11 omissis pro se precibus, puellis ut saltem parcerent orare institit, a qua aetate etiam hostes iratos abstinere, ne tyrannos ulciscendo, 12 quae odissent, scelera ipsi imitarentur. inter haec abstractam a penetralibus iugulant; in virgines deinde respersas matris cruore impetum faciunt. quae alienata mente simul luctu metuque velut captae furore eo cursu se ex sacrario proripuerunt, ut si effugium patuisset in publicum, impleturae urbem tumultu fuerint. 13 tum quoque haud magno aedium spatio inter medios tot armatos aliquotiens integro corpore evaserunt tenentibusque, cum tot ac 14 tam validae eluctandae manus essent, sese eripuerunt. tandem volneribus confectae, cum omnia replessent sanguine, exanimes corruerunt; caedemque per se miserabilem miserabiliorem casus fecit, quod paulo post nuntius venit mutatis repente ad miseri-15 cordiam animis, ne interficerentur. ira deinde ex misericordia

9. *ablegarent*] s. 29, 1. 5; zu 21, 10, 12. — *Siciliaque*] 'und überhaupt' aus Sicilien.
10. *aversis auribus* . .] zum Ausdruck s. 38, 33, 11; 41, 10, 6; vgl. 3, 70, 7; 40, 8, 10. — *ut cernebat*] s. zu 1, 6.
11. *tum*] s. zu 16, 11. — *precibus*]* — *institit*] 'legte sich mit Eifer darauf'; ebenso 46, 1; s. zu 4, 22, 4. — *a qua* . .] = *nam ab ea*; vgl. 14,8; zu 34, 27, 7. — *ne tyrannos* . .] dadurch, dafs sie ihre Bitte, *puellis* . . *parcerent*, nicht erfüllten; vgl. 3, 56, 12.
12. *inter haec*] während sie noch so sprach; ein bei L. sehr häufiger Ausdruck. — *penetralibus*] dem Altar in dem Sacrarium. — *alienata mente*] vgl. 10, 29, 2. — *cursu*]* — *ex sacrario*] wohl in das Atrium, um von da auf die Strafse zu gelangen. — *impleturae* . . *fuerint*] sie würden die ganze Stadt durcheilend alles in Aufruhr gebracht haben, da sie 'auch so', wo sie nicht entkommen konnten (*tum quoque*), trotz des engen Raumes u. s. w. nicht sogleich überwältigt wurden.
13. *tum quoque*] s. zu 23, 34, 8. — *tenentibus*] = *iis, qui tenebant* (Impf. de conatu). — *eluctari*] ist eine Bildung der augusteischen Zeit; bei Liv. nur hier.
14. *caedemque*]* — *miserabilem miserabiliorem*] s. 3, 3. — *mutatis* . . *animis*] ist als Grund des veränderten Befehls zwischen die zusammengehörenden Worte *nuntius venit* und *ne* . . . eingeschoben. — *mutatis ad* . .] durch Umstimmung sich zugewandt hatten; s. Tac. Ann. 6, 36: *posse Parthos* . . *ad paenitentiam mutari*; Hist. 4, 37: *mutati in paenitentiam*. Die Versammlung ist noch nicht auseinander gegangen, während der Mord vollzogen wird.
15. *ira* . .] der Zorn richtet sich, nachdem man die Ausführung des Befehls gehört hat, gegen das beschleunigte Verfahren, dann gegen die Prätoren selbst, welche so schwach gewesen sind, der Leidenschaft des Volkes nachzugeben. — *supplicium*]* — *locus*] 'Möglichkeit', was auch in *regressus* liegt; vgl. zu 1, 56, 3.

orta, quod adeo festinatum supplicium neque locus paenitendi aut regressus ab ira relictus esset. itaque fremere multitudo et 16 in locum Adranodori ac Themisti — nam ambo praetores fuerant — comitia poscere, quae nequaquam ex sententia praetorum futura essent. statutus est comitiis dies; quo necopinantibus om- 27 nibus unus ex ultima turba Epicyden nominavit, tum inde alius Hippocratem; crebriores deinde hae voces et cum haud dubio adsensu multitudinis esse. et erat confusa contio non populari 2 modo sed militari quoque turba, magna ex parte etiam perfugis, qui omnia novare cupiebant, permixtis. praetores dissimulare 3 primo et *intenti* trahendae rei esse; postremo victi consensu et seditionem metuentes pronuntiant eos praetores.

Nec illi primo statim creati nudare, quid vellent, quamquam 4 aegre ferebant et de indutiis dierum decem legatos isse ad Ap. Claudium et inpetratis eis alios, qui de foedere antiquo renovando agerent, missos. ad Murgantiam tum classem navium cen- 5

16. *in locum* .. *comitia*] kurz statt *praetoribus in locum* .. *creandis comitia*. — *quae* .. *essent*] 'die .. ausfallen sollten'; vgl. 23, 24, 3.

27. 1. *ultima turba*] aus der niedrigsten Volksklasse; s. 34, 18, 5: *cum ultimis militum certaret*; doch kann auch der vom Tribunal der Prätoren am entferntesten stehende Haufe gedacht werden, wo man sich am wenigsten scheute einen solchen Namen zu nennen, wie 8, 32, 13: *extrema contio*; vgl. 23, 3, 10; Tac. Ann. 1, 35: *extrema* .. *pars contionis*. — *tum inde*] dann 'infolge davon'; s. zu 24, 1; vgl. jedoch auch zu 2, 8, 3. — *crebriores* .. *et cum* ..] vgl. 22, 16, 3: *lenta pugna et ex dictatoris* .. *fuit voluntate*.

2. *et erat* ..] 'und in der That' das konnte geschehen, da .. — *contio*] vorher *comitia*; vgl. 37, 11: *concilium*; zu *confusa contio* vgl. 32, 9; wird im Folgenden erklärt. — *permixtis*] hat sich an *perfugis* angeschlossen, kann aber auch auf *populari* .. *turba* als verstärktes *mixti* bezogen werden; s. 25, 14, 10; 38, 21, 14: *ut ubi feminae puerique et alia inbellis turba permixta esset*; 44, 35, 12; der Gegensatz 24, 9; 45, 37, 8: *pura contio*. — *populari turba*] = *popularium turba*; s. zu 4, 2; Cic. Acad. 2, 6: *populari coetu*; die *populares* sind = *cives*; s. zu 32, 4.

3. *dissimulare*] sie stellten sich, als ob sie es nicht merkten oder hörten. Die Wahl erfolgt durch Akklamation, nicht wie in Rom. — *intenti* .. *esse*] vgl. 10, 42, 1.

27, 4—**28.** Verhandlungen mit den Römern.

4. *primo*] 'anfangs', ist durch *statim creati*, 'unmittelbar nach ihrer Wahl', genauer bestimmt; s. 1, 26, 3: *simul increpans*; 23, 42, 1: *ex templo* .. *missi*; 28, 7, 9: *viso statim hoste*. — *nudare*] s. 40, 24, 2. — *indutiis*] dafs der Krieg bereits begonnen habe, ist nicht erwähnt; 7, 8 und 21, 1 wird derselbe noch erwartet; es soll also wohl nur der Angriff verschoben werden. — *Ap. Claudium*] der Prätor des Jahres 215 (vgl. zu 10, 3) erscheint bis 39, 12 als Unterfeldherr (Legat) des Marcellus, wie nachher Crispinus (s. 39, 12); der Prätor in der alten Provinz P. Lentulus (s. 10, 5) ist unthätig; s. zu 25, 41, 13. — *eis alios*]*

5. *Murgantiam*] wird hier als

tum Romanus habebat, quonam evaderent motus ex caedibus tyrannorum orti Syracusis, quove eos ageret nova atque insolita 6 libertas, opperiens. per eosdem dies cum ad Marcellum venientem in Siciliam legati Syracusani missi ab Appio essent, auditis condicionibus pacis Marcellus posse rem convenire ratus et ipse legatos Syracusas, qui coram cum praetoribus de renovando foe- 7 dere agerent, misit. et iam ibi nequaquam eadem quies ac tranquillitas erat. postquam Punicam classem accessisse Pachynum allatum est, dempto timore Hippocrates et Epicydes nunc apud mercennarios milites, nunc apud transfugas prodi Romano Syra- 8 cusas criminabantur. ut vero Appius naves ad ostium portus, quo suae partis hominibus animus accederet, in statione habere 9 coepit, ingens in speciem criminibus vanis accesserat fides; ac primo etiam tumultuose decurrerat multitudo ad prohibendos, si in terram egrederentur.

28 In hac turbatione rerum in contionem vocari placuit. ubi cum alii alio tenderent nec procul seditione res esset, Apollonides, principum unus, orationem salutarem ut in tali tempore ha-

Seestadt genannt, sonst überall als weiter im Lande, am Chrysas oder Symaethus liegend erwähnt, worauf auch 36, 10; 26, 21, 14. 17 (hier die Form *Murgentia*) hindeutet. — *quonam* evaderent . .*] der Konj. Impf. statt des Fut. ist nach Verben des Erwartens häufig; zum Ausdruck vgl. 30, 21, 2: *solliciti erant, . . quo evasura esset res*, = 'worauf es hinauslaufen, womit es enden werde'. — *tyrannorum*] 'der Familie des Tyrannen'; vgl. zu 1, 39, 2. — *quove*] s. zu 1, 1, 7. — *eos*] nämlich *Syracusanos*. — *insolita*] absolut; vgl. 10, 28, 9.

6. *per . . dies*] gehört zu *venientem* (s. zu 7, 11) und ist des Nachdrucks wegen an die Spitze des Satzes gestellt, wie 44, 2, 9; vgl. 35, 3. 36, 3. 38, 1; 23, 41, 10 u. a. — *Marcellum*] s. 21, 1. — *Marcellus*] des Gegensatzes wegen absichtlich wiederholt. — *coram*] s. zu 26, 17, 6.

7. *et iam*] wir würden einen Gegensatz erwarten; vgl. jedoch 24, 31, 11. 35, 4; 26, 40, 10; L. scheint die Schilderung mehr an § 5: *motus . .*, worauf auch *eadem* hindeutet, angeknüpft zu haben, da § 6 als eine Art Parenthese betrachtet werden kann, welche nur erklärt, wie die Gesandten zu Marcellus kommen. Ebenso geht *dempto timore* auf § 4: *primo* zurück. — *Romano*] der Singular wie 9, 41, 5 und oft.

8. *ut*]* — *suae* partis hominibus*] s. 35, 39, 4; vgl. 36, 8. — *ingens . . fides*] die 'Bestätigung' war bedeutend, aber doch nur scheinbar; vgl. 1, 54, 2: *vana accresceret fides*; über *in speciem* s. zu 1, 8. — *criminibus*] = *criminationibus*.

28. 1. *turbatione*] wie 36, 33, 21; sonst findet sich dieser Ausdruck nur noch bei Gellius 19, 1, 6 und bei Ulpian; vgl. 5, 47, 6; gewöhnlich hat L. das Kompositum *perturbatio*; vgl. 35, 1. — *in contionem vocari*] näml. *populum*; s. 37, 28, 3: *vocatur in contionem . . populus*; vgl. 2, 55, 10; gewöhnlicher ist *contionem advocare*. — *principum unus*] vgl. 10, 4, 8; 25, 23, 6; 26, 12, 16. 33, 11; 30, 42, 20; 37, 23, 7; 40, 5, 10; 42, 23, 5; vgl. 6, 40, 6; 22, 42, 3: *unus turbae militaris;*

buit: nec spem salutis nec perniciem propiorem umquam civitati ulli fuisse. 3 si enim uno animo omnes vel ad Romanos vel ad Carthaginienses inclinent, nullius civitatis statum fortunatiorem ac beatiorem fore; 4 si alii alio trahant res, non inter Poenos Romanosque bellum atrocius fore quam inter ipsos Syracusanos, cum intra eosdem muros pars utraque suos exercitus, sua arma, suos habitura sit duces. 5 itaque ut idem omnes sentiant, summa vi agendum esse. utra societas sit utilior, eam longe minorem ac levioris momenti consultationem esse; 6 sed tamen Hieronis potius quam Hieronymi auctoritatem sequendam in sociis legendis, vel quinquaginta annis feliciter expertam amicitiam nunc incognitae, quondam infideli praeferendam. 7 esse etiam momenti aliquid ad consilium, quod Carthaginiensibus ita pax negari possit, ut non utique in praesentia bellum cum eis geratur: cum Romanis extemplo aut pacem aut bellum habendum. 8 quo minus cupiditatis ac studii visa est oratio habere, eo plus auctoritatis habuit. adiectum est praetoribus ac delectis senatorum militare etiam con-

sonst gebraucht L., wie Cicero, bei *unus* gewöhnlich *ex*; s. 7, 4. 22, 1. 27, 1; 25, 6, 1. 23, 11. 25, 3. 30, 2. — *ut*] beschränkend, = 'nach Mafsgabe'; unter anderen Verhältnissen würde er sich entschiedener für die Römer erklärt haben.

3. *fortunatiorem ac beatiorem**..] vgl. 34, 5, 5: *florente ac beata re publica.*

4. *si*] s. 33, 6; vgl. zu 3, 67, 5. — *trahant*] s. 2, 8. — *alio*] = *ad alios*; vgl. 2, 8. — *utraque*]* — *exercitus .. arma .. duces*] Amplifikation desselben Begriffes; vgl. 2, 44, 9.

5. *utra*] erklärendes Asyndeton; die Übereinstimmung soll sich gerade bei der Wahl der Bundesgenossen zeigen. — *levioris*]* — *eam .. consultationem*] = *de ea re .. consultationem*; vgl. 2, 6; ein häufiger Gebrauch des Pronomens.

6. *sed tamen*] obgleich auf die Wahl nicht so viel ankomme, so sei doch .. — *vel*] 'oder vielmehr', da die Thatsache mehr gilt als die persönliche Ansicht Hieros. — *quondam*] unter Gelo, Dionysios II und in den ersten Jahren Hieros waren die Karthager Verbündete von Syrakus gewesen.

7. *ad consilium*] es sei für die Entscheidung von Wichtigkeit, könne den Ausschlag geben; gewöhnlicher mit Hinzufügung eines Gerundivs; s. 21, 4, 2; 35, 25, 9; 42, 45, 8: *legatio magnum ad conciliandos animos .. momentum fuit. momentum* (*movimentum*) ist hergenommen von der Wage, deren Zünglein sich nach der einen oder anderen Seite neigt und dadurch den Ausschlag giebt; vgl. 27, 9, 1; zu 25, 18, 3. — *non utique*] nicht in jedem Falle, 'nicht notwendig'; vgl. 9, 16, 16: *ne utique.* — *in praesentia*] s. zu 22, 4.

8. *cupiditatis ac studii*] 'Parteileidenschaft', da er sich nur sehr mild für die Römer ausgesprochen hatte. — *adiectum ..*] durch *eo .. habuit* ist die Annahme seines Antrages bezeichnet; dafs 'sogleich' das Folgende geschieht, wird durch das Asyndeton angedeutet. — *delectis senatorum*] ein engerer Rat; vgl. 24, 4: *consultis senioribus.* Die Hinzufügung eines partitiven Genetivs zu einem Particip findet sich in Prosa

silium, iussi et duces ordinum praefectique auxiliorum simul con-
9 sulere. cum saepe acta res esset magnis certaminibus, postremo, quia belli cum Romanis gerendi ratio nulla apparebat, pacem cum eis fieri placuit mittique legatos ad rem confirmandam.

29 Dies haud ita multi intercesserunt, cum ex Leontinis legati praesidium finibus suis orantes venerunt; quae legatio peropportuna visa ad multitudinem inconditam ac tumultuosam exoneran-
2 dam ducesque eius ablegandos. Hippocrates praetor ducere eo transfugas iussus; secuti multi ex mercennariis auxiliis quattuor
3 milia armatorum effecerunt. et mittentibus et missis ea laeta expeditio fuit; nam et illis, quod iam diu cupiebant, novandi res occasio data est, et hi sentinam quandam urbis rati exhaustam laetabantur. ceterum levaverunt modo in praesentia velut corpus
4 aegrum, quo mox in graviorem morbum recideret. Hippocrates enim finitima provinciae Romanae primo furtivis excursionibus vastare coepit; deinde cum ad tuendos sociorum agros missum

zuerst bei L., doch auch bei ihm nur selten; z. B. 26, 5, 3; vgl. 2, 15, 2; 34, 27, 2. — *militare .. consilium*] ein Kriegsrat, der zunächst aus den obersten Anführern gebildet wird; zu diesen werden auch (*iussi et*) die Führer einzelner Abteilungen hinzugefügt.—*duces ordinum*] sind im römischen Heere die Centurionen, hier neben den *praefecti auxiliorum*, welche mit den *praefecti socium* verglichen werden können, die Führer gröfserer Abteilungen der aus syrakusanischen Bürgern bestehenden Truppen.

9. *magnis* certaminibus*] mit heftiger Leidenschaft von beiden Parteien; zuletzt entscheidet der äufsere Grund: *quia .. — pacem*] wie § 7. 29, 7. 12, = *societas* (§ 5): ein bleibendes friedliches Verhältnis (29, 12: *foedus*), da der Krieg noch nicht begonnen hat. — *fieri*]*

29—33, 8. S i e g d e r p u n i s c h e n P a r t e i i n S y r a k u s. Plut. Marc. 14; Sil. It. 14, 125.

1. *intercesserunt*, cum ..*] s. 6, 42, 10; 28, 17, 13; 37, 29, 1; 40, 48, 4; gewöhnlicher ist in diesem Falle das Plusqpf. (oder Impf.) im Hauptsatze; vgl. zu 26, 18, 6. — *orantes*] s. zu 21, 6, 2; sie glauben sich von den Römern bedroht; s. § 4. 7, 8. 27, 5. — *quae legatio*] diese Gesandtschaft, = das, was sie forderten (ihr Anliegen); s. 7, 32, 1. *exonerandam*] *exonerare* ist hier = eine drückende Last entfernen; gewöhnlich: eine Sache von einer Last befreien (*urbem multitudine*); ebenso Tac. Hist. 5, 2: *multitudinem .. exoneratam*; vgl. zu 26, 8, 5.

2. *mercennariis auxiliis*] s. zu 16, 6. — *effecerunt*] = *expleverunt* (s. 23, 5, 5): dadurch, dafs sich viele anschlossen, machten sie aus, bewirkten sie, dafs die Zahl voll wurde; vgl. 25, 3, 7; Caes. BC. 1, 15, 5.

3. *ea*]* — *illis*] ist auf *missis* und *hi* auf *mittentibus* chiastisch bezogen, weil L. von Syrakus aus den Vorgang betrachtet und mit *illi* und *hi* die Ferne oder Nähe bezeichnet; deutlicher (und gewöhnlicher) wäre der Ausdruck, wenn L. *his .. illi* gesetzt hätte; s. zu 25, 29, 7. — *velut corpus ..*] 'den Staat, wie einen ..'; vgl. 18, 2. Zur Sache s. Cic. in Cat. 1, 12. 31. — *quo*] = *ut eo*; s. 30, 14.

4. *finitima provinciae*] 'die angrenzenden Striche'; so werden substantivierte Adjektiva im Neutrum

ab Appio praesidium esset, omnibus copiis impetum in oppositam stationem cum caede multorum fecit. quae cum essent nun- 5 tiata Marcello, legatos extemplo Syracusas misit, qui pacis fidem ruptam esse dicerent nec belli defuturam umquam causam, nisi Hippocrates atque Epicydes non ab Syracusis modo, sed tota procul Sicilia ablegarentur. Epicydes, ne aut reus criminis ab- 6 sentis fratris praesens esset aut deesset pro parte sua concitando bello, profectus et ipse in Leontinos, quia satis eos adversus populum Romanum concitatos cernebat, *a*vertere etiam ab Syracu- 7 sanis coepit; nam ita eos pacem pepigisse cum Romanis, ut quicumque populi sub regibus fuissent, suae dicionis essent, nec iam libertate eos contentos esse, nisi etiam regnent ac dominentur. renuntiandum igitur eis esse Leontinos quoque aequom censere 8 *se* liberos esse, vel quod in solo urbis suae tyrannus ceciderit, vel quod ibi primum conclamatum ad libertatem relictisque regiis ducibus ad Syracusanos concursum *sit*. itaque aut eximendum id 9 de foedere esse, aut legem eam foederis non accipiendam. facile 10 multitudini persuasum; legatisque Syracusanorum et de caede

Plur. häufig zur Bezeichnung von Lokalitäten gebraucht und mit einem Gen. part. verbunden; vgl. 26, 25, 3. 40, 9; zu 21, 25, 9 und 25, 30, 5. — *praesidium*] die zum Schutz geschickten Truppen; *stationem*: die einzelne Abteilung, die auf Posten steht.

5. *pacis fidem*] der 'zugesicherte', von Syrakus bereits 'garantierte Friede'; vgl. 3, 18, 3; 27, 30, 12. — *sed tota* . .] ohne Wiederholung der Präposition; s. 34, 4, 1; 37, 7, 16: *non per Macedoniam modo, sed etiam Thraciam* u. a. — *procul*] wird auch mit Verben der Bewegung verbunden; s. 38, 13, 5: *migratum inde haud procul veteribus Celaenis*.

6. *reus*]* — *criminis*] damit er nicht in die gegen Hippokrates erhobene Anklage verwickelt würde, wenn er anwesend wäre (*praesens* = *si adesset*; s. 2, 27, 7), da man die Übereinstimmung beider annehmen würde; vgl. 22, 49, 11; *crimen* (eine blofse Anschuldigung) ist es in dem Sinne des Epikydes genannt, der das Geschehene nicht als Verbrechen betrachtet; s. 6, 16, 1. — *pro parte sua*] wie 23, 33, 10; vgl. zu 3, 71, 8. — *in Leontinos*] s. zu 7, 1.

7. *Syracusanis*]* — *nam* . .] ist nicht der Grund des *avertere coepit*, sondern für die Leontiner der Grund, warum sie abfallen müfsten. — *eos*] näml. die Syrakusaner. — *sub regibus*] näml. den syrakusanischen: Dionysius, Hiero, Hieronymus. — *fuissent*]* — *suae*] näml. des syrakusanischen Freistaates; s. zu 1, 1. — *libertate*]* — *regnent* . .] wie vorher die Könige.

8. *aequom censere* . .] s. 6, 8; 21, 19, 5: *aecum censerent* . . *quemquam recipi* u. a. — *primum*] ist für Epikydes das wichtigste; erst nachher haben sich die Syrakusaner angeschlossen. — *ad Syracusanos**] d. h. zu den Verschworenen; s. 21, 3 f.

9. *eximendum*] von den Syrakusanern und Römern; oder wenn diese auf dem Artikel beständen (*id* = der § 7 erwähnte Punkt), so müfsten die Leontiner das Bündnis, welches diese Bestimmung (*legem* ist gesagt

stationis Romanae querentibus et Hippocratem atque Epicyden abire seu Locros seu quo alio mallent, dummodo Sicilia cederent,
11 iubentibus ferociter responsum est neque mandasse sese Syracusanis, ut pacem pro se cum Romanis facerent, neque teneri
12 alienis foederibus. haec ad Romanos Syracusani detulerunt abnuentes Leontinos in sua potestate esse: itaque integro secum foedere bellum Romanos cum iis gesturos, neque sese defuturos ei bello ita, ut in potestatem redacti suae rursus dicionis essent, sicut pax convenisset.

30 Marcellus cum omni exercitu profectus in Leontinos, Appio quoque accito, ut altera parte adgrederetur, tanto ardore militum est usus ab ira inter condiciones pacis interfectae stationis, ut
2 primo impetu urbem expugnarent. Hippocrates atque Epicydes, postquam capi muros refringique portas videre, in arcem sese
3 cum paucis recepere; inde clam nocte Herbesum perfugiunt. Syracusanis octo milium armatorum agmine profectis domo ad
4 Mylan flumen nuntius occurrit captam urbem esse, cetera falsa mixta veris ferens: caedem promiscuam militum atque oppidanorum factam, nec quicquam puberum arbitrari superesse; direp-

wie in *pax data his legibus*) enthielte, 'ablehnen'; s. § 11: *neque mandasse*; vgl. 38, 45, 1.

11. *iubentibus*]* — *pro se*] d. h. in ihrem Namen.

12. *in sua potestate esse*] sie hätten sich ihrer Botmäfsigkeit entzogen, sie gehorchten ihnen nicht mehr. — *abnuentes*] zu *itaque* . . ist daraus der Begriff *dicere* zu entnehmen. — *secum foedere*] 'das mit ihnen geschlossene Bündnis'; der Zusatz eines Particips wird durch die attributive Stellung des *secum* unnötig; s. 3, 1. — *ita*] 'unter der Bedingung'. — *pax*] vorher *foedus*; s. 1, 13; der Ausdruck ist verkürzt statt: wie es nach dem Friedensvertrag, über den man sich geeinigt habe, geschehen müsse.

30. 1. *altera parte*] s. 14, 1. — *ab ira*] s. 3, 15, 7; 26, 1, 3; 28, 20, 6; 36, 24, 7; zu 24, 5; vgl. zu 21, 2, 6. — *inter condiciones* . .] während der Verhandlungen über . .

2. *videre* . . *recepere*] gleiche Endungen, welche Liv. sonst gern vermeidet (z. B. 36, 4. 41, 4); vgl. 41, 4, 5. — *clam nocte*] s. 45, 1; zu 21, 63, 9. — *Herbēsum*] verschieden von der gleichnamigen Stadt in der Nähe von Heraklea und Agrigent. s. Polyb. 1, 18; Diod. 20, 31; nach § 10 scheint es nicht fern von Megara gelegen und nach 35, 2 in demselben Verhältnis zu Syrakus gestanden zu haben, wie Leontini, Helorus u. a. (s. Diod. 14, 7), obgleich es Diod. 23, 6 nicht unter den Hiero gehörenden Städten nennt.

3. *agmine*] Ablativ der Begleitung; anders 1, 6, 2; 22, 30, 1; *agmine incedentes*. Es ist das den Römern 29, 12 versprochene Hülfscorps. — *Mylan*] ein kleiner Flufs, der in den Megarischen Meerbusen mündet; ungewifs, ob jetzt *Marcellino* oder *St. Giuliano* geheifsen. — *urbem*] Leontini.

4. *cetera*] was sie sonst noch meldeten, war . . — *falsa mixta veris*] vgl. 21, 56, 6. — *quicquam* . .] stärker als *quemquam* . .; s. zu 31, 8. — *puberum*]* — *donata*] 'verschenkt'; nämlich an die Soldaten.

tam urbem, bona locupletium donata. ad nuntium tam atrocem 5
constitit agmen, concitatisque omnibus duces — erant autem
Sosis ac Dinomenes —, quid agerent, consultabant. terroris spe- 6
ciem haud vanam mendacio praebuerant verberati ac securi per-
cussi transfugae ad duo milia hominum; ceterum Leontinorum 7
militumque aliorum nemo post captam urbem violatus fuerat,
suaque omnia eis, nisi quae primus tumultus captae urbis ab-
sumpserat, restituebantur. nec ut *in* Leontinos irent, proditos ad 8
caedem commilitones querentes, perpelli potuere, nec ut eodem
loco certiorem nuntium expectarent. cum ad defectionem incli- 9
natos animos cernerent praetores, sed eum motum haud diutur-
num fore, si duces amentiae sublati essent, exercitum ducunt
Megara, ipsi cum paucis equitibus Herbesum proficiscuntur spe 10
territis omnibus per proditionem urbis potiundae. quod ubi 11
frustra eis fuit inceptum, vi agendum rati postero die Megaris
castra movent, ut Herbesum omnibus copiis oppugnarent. Hip- 12
pocrates et Epicydes, non tam tutum prima specie quam unum
spe undique abscisa consilium esse rati, ut se militibus permitte-

5. *ad nuntium*] 'auf . . hin' (die äufsere Veranlassung ausdrückend); s. 14, 9. 16, 10. 31, 4. 37, 1; 25, 9, 6. 18, 7; 26, 15, 7; zu 1, 7, 7.
6. *terroris** . .] obgleich es nur eine Lüge war, so gab ihr doch der Umstand, dafs . ., den Schein einer Schrecken erregenden Sache, d. h. bewirkte, dafs es schien, als ob eine schreckliche Wahrheit gemeldet würde; über den metonymischen Gebrauch von *terror* s. 4, 21, 5: *terrores ac prodigia;* 6, 2, 4: *cum tanti . . terrores circumstarent;* vgl. 22, 39, 19. Das Adjektiv *vanam** ist mit *speciem* verbunden, weil *terroris speciem* einen Begriff bildet. — *verberati* . .] vgl. 20, 6.
7. *ceterum*] 'im übrigen aber', d. h. abgesehen von dem, was eben eingeräumt ist; es wird widerlegt, was sie übertreibend hinzugefügt haben (s. § 4: *falsa mixta* . .). — *Leontinorum* . .] der Bürger von Leontini und der übrigen Soldaten aufser den Überläufern. — *violati fuerant*] s. zu 25, 5, 4. — *sua*] s. 3, 9; 3, 8, 8; 25, 14, 13; besonders wo *suus* das Eigentum bezeichnet, wird es oft auf einen Casus obliquus bezogen. — *omnia*] also auch den Grundbesitz; s. zu 26, 30, 10; später ist Leontini eine *civitas decumana*; s. Marq. StVw. 1, 93. 353. — *nisi quae*] s. 32, 8. — § 6 und 7 sind als Parenthese zu betrachten; mit § 8 geht die Erzählung auf § 5 zurück.
8. *proditos ad*] s. zu 22, 44, 7.
9. *fore*] von einem aus *cernerent* zu entnehmenden *putarent* abhängig. — *Megara**] mit dem Beinamen *Hyblaea*, lag an dem nach ihm benannten Meerbusen nördlich von Syrakus und war von diesem abhängig; s. Diod. 23, 6. — *territis omnibus*] näml. die Bewohner von Herbesus, deren feindliche Gesinnung gegen Syrakus schon durch die Aufnahme des Epikydes und Hippokrates angedeutet ist.
10. *per proditionem*] s. zu 4, 2.
11. *inceptum*] ist Substantiv; vgl. Sall. Iug. 61, 1. 93, 1. — *Megaris*] s. zu 12, 3.
12. *prima specie*] s. zu 22, 28, 5. — *spe . . abscisa*] s. 4, 10, 4: *alia undique abscisa spe*; 9, 23, 12; vgl. 31, 12; zu 44, 13, 3; zur Sache

rent et adsuetis magna ex parte sibi et tum fama caedis commi-
13 litonum accensis, obviam agmini procedunt. prima forte signa sescentorum Cretensium erant, qui apud Hieronymum meruerant sub eis et Hannibalis beneficium habebant, capti ad Trasumennum
14 inter Romanorum auxilia dimissique. quos ubi ex signis armorumque habitu cognovere, Hippocrates atque Epicydes ramos oleae ac velamenta alia supplicum porrigentes orare, ut reciperent sese, receptos tutarentur, neu proderent Syracusanis, a quibus ipsi
31 mox trucidandi populo Romano dederentur. enimvero conclamant, bonum ut animum haberent: omnem se cum illis fortu-
2 nam subituros. inter hoc conloquium signa constiterant tenebaturque agmen; necdum, quae morae causa foret, pervenerat ad duces. postquam Hippocraten atque Epicyden *adesse ordines* pervasit rumor, fremitusque toto agmine erat haud dubie adprobantium adventum eorum, extemplo praetores citatis equis ad pri-

s. 21, 44, 8. — *ut*..] über die Konstruktion s. zu 25, 34, 7. — *tum*]*
13. *prima .. Cretensium erant*] s. 37, 39, 8: *hastatorum prima signa erant*; die Kreter unter ihren Fahnen. — *sub eis*..] in dem 7, 1 erwähnten Kommando. — *Hannibalis beneficium habebant*] sie waren dem H. verpflichtet, hatten ihm ein Beneficium zu danken; wird im Folgenden erklärt. — *capti*] dies ist 22, 7, 5 nicht besonders erwähnt. Zur Sache s. 21, 9; 22, 37, 8.

14. *armorumque habitu**] s. 9, 36, 6: *vestis armorumque habitus*; 22, 18, 3: *armorum habitu*; es waren Bogenschützen. — *velamenta*] s. 36, 20, 1; wollene Binden, mit denen die Hände oder auch die Lorbeer- und Ölzweige in den Händen der *supplices* umwunden wurden; s. 25, 25, 6: hier werden sie von den *rami* getrennt; *velamenta alia* hier also = und 'sonstige' Zeichen der Hülfeflehenden; s. 44, 8; zu 4, 41, 8; vgl. 30, 36, 4; Tac. Ann. 1, 60: *velamenta et infulas*; anders 29, 16, 6: *velamenta supplicum, ramos olea, ut Graecis mos est, porrigentes*. — *a quibus*] 'um von ihnen ..'; s. 26, 16; wie auch durch *ut* bisweilen der Zweck statt des Erfolges bezeichnet wird; vgl. 29, 4: *quo*. — *ipsi*] die Kreter.

31. 1. *enimvero*] eine affektvolle Versicherung des Auffallenden, Unglaublichen, = 'ja wahrhaftig' (sie erreichten ihren Zweck); s. 1, 51, 8; 2, 22, 6. 36, 5. 45, 11; 5, 25, 6; 6, 14, 12; 9, 26, 13; 10, 35, 13; 22, 25, 3; 25, 18, 8. 41, 1; 27, 16, 4. 30, 14; 33, 46, 5; 34, 58, 4; 43, 1, 9. — *bonum ut*..] s. 33, 11, 4: *bono animo esse ut iuberet*; 40, 18, 7: *ingenui tantum ut iis praeessent*; vgl. 22, 9, 11; 25, 35, 9.

2. *pervenerat*] 'es war gelangt (durchgedrungen'), näml. der *rumor*. *causa*]* — *Hippocraten atque Epicyden*] die griechische Form findet sich auch 27, 1. 29, 10. 32, 9; 25, 23, 2. 7. 25, 10. 26, 5. 28, 1. 31, 9. 40, 13; 26, 30, 2; 32, 16, 14; 34, 32, 17; vgl. 25, 31, 9. 40, 5 u. a.; daneben die lateinische Endung: 27, 1. 29, 10 u. a.; vgl. 25, 23, 9. — *fremitus .. adprobantium*] 'Geschrei der Freude über ..'; s. 4, 40, 2; 22, 5, 4. 43, 3; 23, 22, 7; 26, 22, 10; 44, 27, 2; vgl. 5, 21, 11. — (*postquam*) .. *erat*] s. zu 1, 6. — *citatis*]*

ma signa perrexerunt. qui mos ille, quae licentia Cretensium esset, 3 rogitantes conloquia serendi cum hoste iniussuque praetorum miscendi eos agmini suo, conprehendi inicique catenas iusserunt Hippocrati. ad quam vocem tantus extemplo primum a Cretensi- 4 bus clamor est ortus, deinde exceptus ab aliis, ut facile, si ultra tenderent, appareret eis timendum esse. solliciti incertique rerum 5 suarum Megara, unde profecti erant, referri signa iubent nuntiosque de statu praesenti Syracusas mittunt. fraudem quoque Hippo- 6 crates addit inclinatis ad omnem suspicionem animis et Cretensium quibusdam ad itinera insidenda missis velut interceptas litteras, quas ipse composuerat, recitat: 'praetores Syracusani consuli 7 Marcello'. secundum salutem, ut adsolet, scriptum erat recte eum atque ordine fecisse, quod in Leontinis nulli pepercisset. sed omnium mercennariorum militum eandem esse causam, nec 8 umquam Syracusas quieturas, donec quicquam externorum auxiliorum aut in urbe aut in exercitu suo esset. itaque daret ope- 9 ram, ut eos, qui cum suis praetoribus castra ad Megara haberent, in suam potestatem redigeret ac supplicio eorum liberaret tan-

3. *qui mos ille*] 'was das für eine Unsitte sei'; in Orat. recta: *qui hic mos est*; s. 34, 2, 9; auch hierzu, wie zu *quae licentia*, gehören die beiden Genetive *Cretensium* und *serendi*; vgl. 37, 25, 8. — *rogitantes*] s. zu 21, 8. — *Hippocrati*] s. zu 24, 2.

4. *ad quam . .*] s. zu 30, 5. — *exceptus*] s. zu 6, 33, 11. — *tenderent*] s. 5, 8; 23, 14, 8.

5. *incerti rerum*] s. 24, 9; *solliciti* ist für sich zu nehmen.

6. *addit inclinatis . . animis*] ist Abl. abs.; *addit* steht ohne Dativ, wie häufig; anders 2, 45, 7. — *et*] fügt die Erklärung hinzu, = 'und zwar'. — *velut interceptas . .*] des Nachdrucks wegen vor *litteras* gestellt, = *litteras, quas . . composuerat, velut . .*

7. *consuli**] es ist also noch im Konsulatsjahre des Marcellus geschehen. — *Marcello*] das sonst gewöhnlich hinzugesetzte *salutem* (s. 45, 4, 4) fehlt hier, weil es sogleich folgt; der ganze Zusatz soll nur zeigen, dafs der Brief in bester Form abgefafst war. — *secundum*] 'nach'; vgl. 26, 35, 4. — *ut adsolet*] s. zu 1, 28, 2; es bezieht sich auf *salutem*, weil dies in der Regel vorausgeschickt wird. — *recte atque ordine*] die gewöhnliche Formel, mit welcher die Anordnungen der Feldherren u. a. durch den Senat gebilligt und gut geheifsen werden; s. 28, 39, 18: *suos imperatores recte et ordine . . fecisse;* 30, 17, 12. 42, 9.

8. *mercennariorum militum*] s. zu 16, 6; gewöhnlich nur *mercennarii* oder *auxiliares*. — *quieturas*] s. 21, 10, 3. — *quicquam*] 'im geringsten etwas', wie 30, 4; vgl. 40, 5; der zu Grunde liegende Gedanke ist negativ: 'nicht eher als d. h. 'erst wenn') keiner mehr . .'; s. 4, 60, 1; 21, 46, 6.

9. *suis*] 'unter ihren', d. h. den syrakusanischen Feldherren (s. 30, 5), hier im Gegensatz zu Epikydes und Hippokrates, welche sich an die Spitze der Söldner in Leontini gestellt haben. Zum Ausdruck vgl. 20, 1. — *suam*] auf Marcellus zu beziehen.

10 dem Syracusas. haec cum recitata essent, cum tanto clamore ad arma discursum est, ut praetores inter tumultum pavidi abequi-
11 taverint Syracusas. et ne fuga quidem eorum seditio conpressa est, impetusque in Syracusanos milites fiebant; nec ab ullo temperatum foret, ni Epicydes atque Hippocrates irae multitudinis
12 obviam issent, non a misericordia aut humano consilio, sed ne spem reditus praeciderent sibi et cum ipsos simul milites fidos
13 haberent simul obsides, tum cognatos quoque eorum atque ami-
14 cos tanto merito primum, dein pignore sibi conciliarent. expertique, quam vana aut levi aura mobile volgus esset, militem nancti ex eo numero, qui in Leontinis circumsessi erant, subornant, ut Syracusas perferret nuntium convenientem eis, quae ad Mylan
15 falso nuntiata erant, auctoremque se exhibendo ac velut visa, quae dubia erant, narrando concitaret iras hominum.

32 Huic non apud volgum modo fides fuit, sed senatum quoque in curiam introductus movit. haud vani quidam homines palam ferre perbene detectam in Leontinis esse avaritiam et crudelitatem Romanorum. eadem, si intrassent Syracusas, aut foediora etiam,
2 quo maius ibi avaritiae praemium esset, facturos fuisse. itaque claudendas cuncti portas et custodiendam urbem censere. sed non ab iisdem omnes timere nec eosdem odisse, ad militare genus

10. *abequitaverint*] das Verbum kommt sonst nicht vor, ist aber ebenso gebildet, wie 1, 34, 7: *amigrant*.

11. *et*] fügt ein neues zu dem Vorhergehenden gehörendes Moment hinzu; man erwartete eigentlich eine Adversativpartikel; vgl. 27, 7. — *eorum*]* — *ullo*] nämlich der Syrakusaner, im Gegensatz zu den Söldnern; *ullo* steht substantivisch (wie *nullo*); vgl. zu 21, 5, 12. — *temperatum*] über die Konstruktion s. zu 2, 16, 9.

12. *a misericordia*] s. zu 24, 5; = um menschlich zu handeln, 'aus Menschlichkeit'. — *et*] dazu ist *ut* aus *ne* zu nehmen. — *cum .. tum ..*] s. 36, 22, 10: *et cum ager .. tum quia*.

13. *merito*] nämlich durch die Erhaltung; *pignore*: dadurch, dafs er die Verwandten derselben bei sich behielt, *obsides* entsprechend, in denen von den *cognati* gleichsam ein Unterpfand genommen wird, zum Gedanken vgl. 1, 7.

14. *experti .. nancti*] = *cum experti essent, nancti ..*; über *nanctus* s. 22, 44, 4. — *vana*]* — *aut levi ..*] dafs die *aura* ohne Kraft und dauernden Einflufs ist, wird dem, dafs sie grundlos ist, als abgesondert oder verbessernd entgegengestellt. Über *aura* s. 6, 11, 7. — *mobile*] wie auch sonst die Adjektiva auf *bilis* mit passiver Bedeutung (und entsprechender Konstruktion) bei L. häufig sind; s. 34, 5. 37, 2; 22, 46, 5; 25, 11, 1. 16, 12. — *ex eo numero*] = *ex eorum numero* (s. 47, 13), worauf sich *qui .. erant* bezieht; s. 26, 1, 7; 32, 26, 7; 33, 24, 9; 42, 34, 1. — *Mylan*]*.

15. *se exhibendo*] s. zu 2, 27, 3.

32. 1. *movit*]* — *haud vani*] nicht unzuverlässige, hier: 'sonst selbständig urteilende'; das Gegenteil s. 45, 3. — *palam ferre*] 'offen, laut erklären'; *ferre* ist bei L. häufig als Verbum dicendi gebraucht. — *perbene ..*] 'es sei sehr gut, dafs ..'; s. zu 1, 13, 3: *melius*.

2. *ab iisdem .. timere**] s. zu 2,

omne partemque magnam plebis invisum esse nomen Romanum; praetores optimatiumque pauci, quamquam inflati vano nuntio 3 erant, tamen ad propius praesentiusque malum cautiores esse. et 4 iam ad hexapylum erant Hippocrates atque Epicydes, serebanturque conloquia per propinquos popularium, qui in exercitu erant, ut portas aperirent sinerentque communem patriam defendi ab impetu Romanorum. iam unis foribus hexapyli apertis coepti 5 erant recipi, cum praetores intervenerunt. et primo imperio minisque, deinde auctoritate deterrendo, postremo, ut omnia vana erant, obliti maiestatis precibus agebant, ne proderent patriam tyranni ante satellitibus et tum corruptoribus exercitus. sed surdae 6 ad omnia aures concitatae multitudinis erant, nec minore intus vi quam foris portae effringebantur, effractisque omnibus toto hexapylo agmen receptum est. praetores in Achradinam cum 7

24, 3. — *ad*] wie § 1: *apud;* s. 6, 34, 5. — *militare genus*] s. 23, 10; 34, 27, 9: *agreste genus*; 44, 45, 13: *alia militaris generis turba*; vgl. 25, 1, 4; 42, 33, 3.

3. *optimatiumque*] früher oft *principes* genannt. — *inflati*] wird bisweilen von irrigen Ansichten gebraucht ('irre geleitet'), meist jedoch mit dem Nebenbegriff der dadurch bewirkten Überschätzung; s. 6, 11, 6: *his opinionibus inflato animo*; 6, 18, 5; 35, 49, 4; Cic. Acad. 2, 116; de off. 1, 91 u. a. — *ad* ..] 'in Rücksicht auf, gegen ..'; s. 5, 47, 3; 22, 59, 7; 25, 38, 14; vgl. § 6 und zu 13, 11. — *praesentius*] 'drohender, dringender', wie 2, 36, 5. Der Satz *praetores* .. *esse* enthält die zweite der in *iisdem* .. *eosdem* als zu fürchtend bezeichneten Parteien und bildet zugleich den Übergang zum Folgenden.

4. *et*] 'und in der That' war diese Vorsicht nicht vergebens, denn schon ..; vgl. 34, 1. — *popularium*] Mitglieder der Gemeinde (*populus*) = *civium*; s. § 7. 2, 8; vgl. 27, 2: *populari turba.*

5. *unis foribus* ..] das *hexapylum* war ein sechsfaches Thor, welches den einzigen bequemen Eingang von Norden (von Leontini und Megara her) in die Stadt bildete und zwar zunächst in die Tycha führte (s. 21, 7), in der Nähe der Epipolä; s. Diod. 14, 18. Es waren sechs Thore neben einander, von denen zunächst nur eins geöffnet wird, vermutlich das, welches den täglichen Verkehr vermittelte, während die anderen fünf als Befestigung eines schwachen Punktes in der Stadtmauer dauernd verschlossen waren und daher jetzt aufgebrochen werden mufsten. — *foribus* .. *apertis*] s. zu 21, 7. — *auctoritate deterrendo*] 'indem sie durch ihr persönliches Ansehn und Übergewicht (s. 1, 7, 8; 26, 40, 6) abzuschrecken suchten'; vgl. 3, 15, 7; *deterrendo* ist fast gleich *deterrentes* (s. zu 4, 9); an u. St. eigentlich überflüssig, da auch *auctoritate*, wie *imperio* und *precibus*, auf *agebant* zu beziehen ist; s. 22, 18, 8; zur Sache vgl. Tac. Ann. 1, 66. — *ut* .. *erant*] s. zu 1, 6. — *ante*] und *tum* stehen attributiv; s. zu 3, 3.

6. *surdae ad omnia** ..] wie 9, 7, 3; Tac. Hist. 3, 67; vgl. 3, 70, 7; s. zu § 3. — *concitatae multitudinis*] wie 2, 56, 14. — *toto* hexapylo*] 'durch das ganze H.'; s. § 5. steht im Gegensatz zu § 5: *coepti*; vgl. 22, 52, 7; 25, 30, 8; 26, 25, 12; Sall. Iug. 28, 2.

iuventute popularium confugiunt. mercennarii milites perfugaeque et quidquid regiorum militum Syracusis erat agmen hostium
8 augent. ita Achradina quoque primo impetu capitur, praetorumque nisi qui inter tumultum effugerunt omnes interficiuntur.
9 nox caedibus finem fecit. postero die servi ad pilleum vocati et carcere vincti emissi, confusaque haec omnis multitudo Hippocraten atque Epicyden creant praetores; Syracusaeque, cum breve tempus libertas adfulsisset, in antiquam servitutem reciderant.
33 Haec nuntiata cum essent Romanis, ex Leontinis mota sunt
2 extemplo castra ad Syracusas. et ab Appio legati per portum missi forte in quinqueremi erant. praemissa quadriremis cum in-
3 trasset fauces portus, capitur; legati aegre effugerunt. et iam non modo pacis sed ne belli quidem iura relicta erant, cum Romanus exercitus ad Olympium — Iovis id templum est — mille et quin-

7. *et quidquid . .*] 'und was sonst . .'; es ist die Leibwache gemeint; vgl. 24, 8.

8. *ita*] 'so kam es, dafs . .' Die Achradina, von der Tycha und Neapolis durch Mauern getrennt (s. 25, 26, 2; Diod. 11, 67. 73; Plut. Marc. 18), hätte unter anderen Umständen gehalten werden können. — *praetorumque*] partitiver Genetiv, von *qui* abhängig und in den Nebensatz gezogen; s. 18, 5; 4, 33, 10; 8, 7, 9; 31, 45, 7; *nisi qui* bei affirmativem Hauptsatz, wie 30, 7; s. zu 21, 57, 5; *omnes interficiuntur* ist dem Sinne nach = *nulli parcitur.*

9. *ad pilleum vocati*] s. 16, 18; der von der römischen Sitte entlehnte Ausdruck findet sich auch Suet. Tib. 4; Senec. Ep. 5, 6, 18. — *carcere*] gehört zu *emissi.* — *vincti*] Verbrecher, die in Haft waren. — *confusa*] s. 27, 2. — *Hippocraten . .*] s. 27, 2; dafs, wie 23, 2, noch mehrere Prätoren gewählt seien, wird nicht berichtet; vgl. 25, 29, 1. — *creant*] s. zu 3, 15 und 26, 12, 8. — *Syracusaeque*] 'und somit' war . .; obgleich die Verfassung nicht geändert wird, so ist doch die Regierung in der Hand zweier nach L.' Ansicht eigennütziger Strategen, die Lage des Volks also dieselbe, wie unter der Despotie eines Tyrannen. — *antiquam*] = *pristinam*; vgl. 45, 5; 3, 58, 1. — *reciderant*] umfafst zugleich den folgenden Zustand; s. 7, 2; 8, 9, 14; 32, 12, 3.

33. 2. *et ab . .*] knüpft einen neuen Grund zum Kriege an. — *ab Appio*] von der Flotte aus, zu der er nach der Expedition gegen Leontini (s. 30, 1) zurückgekehrt zu sein scheint. — *per portum*] es ist der grofse Hafen an der Südseite der Stadt gemeint; s. 36, 3; vgl. 27, 8. — *fauces portus*] vermutlich der Eingang vom gröfseren Hafen in den kleineren, wo die Burg lag; derselbe Ausdruck 25, 11, 11.

3. *et iam*] 'und so' war es 'nunmehr' dahin gekommen, dafs . .; vgl. 32, 4. — *belli iura*] das Recht der Gesandtschaft, welches auch unter Feinden heilig ist; s. 1, 14, 1; vgl. Tac. Ann. 1, 42: *hostium quoque ius et sacra legationis et fas gentium.* Über den Ausdruck s. 5, 27, 6; 31, 30, 2: *esse enim quaedam belli iura.* — *relicta erant*] 'waren übrig, in Geltung geblieben'. — *Olympium*] Ὀλύμπιον oder Ὀλυμπίειον; vgl. Thuk. 7, 4, 7: ἐπὶ τῇ ἐν τῷ Ὀλυμπιείῳ πολίχνῃ; es lag südwestlich vom Flufs Anapus und der Stadt, wo auch die Athener (s. Thuk. 6, 64) und mehrmals die

gentos passus ab urbe castra posuit. inde quoque legatos prae- 4 mitti placuit; quibus, ne intrarent urbem, extra portam Hippocrates atque Epicydes obviam cum suis processerunt. Romanus orator 5 non bellum se Syracusanis, sed opem auxiliumque adferre ait et eis, qui ex media caede elapsi perfugerint ad se, et eis, qui metu oppressi foediorem non exilio solum sed etiam morte servitutem patiantur. nec caedem nefandam sociorum inultam Romanos 6 passuros; itaque si eis, qui ad se perfugerint, tutus in patriam reditus pateat, caedis auctores dedantur et libertas legesque *suae* Syracusanis restituantur, nihil armis opus esse; si ea non fiant, quicumque in mora sit, bello persecuturos. ad ea Epicydes, si 7 qua ad se mandata haberent, responsum eis ait se daturos fuisse; cum in eorum, ad quos venerint, manu res Syracusana esset, tum reverterentur; si bello lacesserent, ipsa re intellecturos nequa- 8 quam idem esse Syracusas ac Leontinos oppugnare. ita legatis relictis portas clausit.

Inde terra marique simul coeptae oppugnari Syracusae, 9 terra ab hexapylo, mari ab Achradina, cuius murus fluctu adlui-

Karthager lagerten; s. Diod. 14, 62; 16, 67. — *mille et quingentos* . .] s. Diod. a. a. O.: ἀπέχον τῆς πόλεως σταδίους δώδεκα; vgl. L. 24, 39, 12; 25, 26, 4.

4. *inde quoque*] um den Krieg in jeder Beziehung zu rechtfertigen, obgleich das § 2 Erzählte schon Grund genug dazu war. — *cum suis*] mit ihrer Umgebung; sie erscheinen als die Vertreter des Staates.

5. *orator*] s. 21, 12, 4; hier: der Wortführer. — *se*] die Römer, in deren Namen er spricht; § 6: *nec*.. enthält den zweiten Grund, warum sie sich einmischten, obgleich das Bündnis noch nicht erneuert war. Das § 2 Erzählte wird absichtlich nicht erwähnt. — *metu*] in Bezug auf die 32, 9; 25, 28, 7. 29, 3 geschilderten Verhältnisse.

6. *perfugerint*]* — *pateat*]* — *et libertas*] *et* bei dem dritten Gliede; s. zu 15, 5. — *libertas* . . *restituantur*] als ob Syrakus einem fremden Volke unterworfen wäre; vgl. 1, 13. — *libertas legesque*] Allitteration; vgl. 27, 21, 8; 29, 21, 7; 45, 31, 4. 32, 5. — *si ea* . .] über *si* s. zu 28, 4. — *in mora sit*] vgl. zu 23, 4, 7. — *persecuturos*] nämlich *eum*; s. 38, 9, 12.

7. *haberent*] dem Sinne nach = *accepissent*. Der Nachdruck liegt auf *ad se*, 'an sie und ihre Partei', der die römisch gesinnte, jetzt in der Regierung nicht vertretene (*in eorum* . .) gegenübergestellt wird. — *ad quos venerint*] als ob die Gesandten nicht an den Staat überhaupt geschickt wären; bei *venerint* (statt *venissent*) ist der Tempuswechsel zu beachten; vgl. 48, 3; zu 22, 32, 8.

8. *ita*] 'mit diesen Worten'.

33, 9—**34**. Bestürmung von Syrakus. Polyb. 8, 5; Plut. Marc. 14; Zon. 9, 4; Sil. It. 14, 181. 283 f.

9. *inde* . .] das Folgende fällt wahrscheinlich schon in das Jahr 541/213; s zu 39, 13. — *ab hexapylo*] von der Gegend des H. her, = auf der Seite, wo dieses lag; L. deutet erst 39, 13 eine Veränderung des 33, 3 erwähnten Lagers an, auch bemerkt er nicht, dafs

tur. et quia, sicut Leontinos terrore ac primo impetu ceperant, non diffidebant vastam disiectamque spatio urbem parte aliqua se invasuros, omnem apparatum oppugnandarum urbium muris
34 admoverunt. et habuisset tanto impetu coepta res fortunam, nisi
2 unus homo Syracusis ea tempestate fuisset, Archimedes. is erat, unicus spectator caeli siderumque, mirabilior tamen inventor ac machinator bellicorum tormentorum operumque, quibus, *quidquid* hostes ingenti mole agerent, ipse perlevi momento ludificaretur.
3 muros per inaequalis ductos colles, pleraque alta et difficilia aditu, submissa quaedam et quae planis vallibus adiri possent, *ut*

Appius von der Land-, Marcellus von der Seeseite (Pol. 8, 5, 2: *κατὰ τὴν Σκυτικὴν στοὰν προσαγορευομένην*) die Stadt bestürmt hat. — *murus fluctu adluitur*] Achradina war nicht allein durch schroffe Felsen von der Seeseite her unzugänglich, sondern auch noch mit einer Mauer von der Nordostecke (Bonagia) bis gegen die Nordecke der Insel, wo der Isthmus an das Land reicht, umgeben; Überreste dieser Mauer sind noch jetzt vorhanden. — *sicut* . .] s. zu 3, 13. — *non diffidebant* . .] Pol. 8, 5, 2: *ἐν ἡμέραις πέντε* . . *κατήλπισαν κατασχήσειν* . . *τοὺς ὑπεναντίους*. — *vastam disiectamque spatio*] wie 2, 9; vgl. 25, 24, 6; Pol. 8, 5, 4; Cic. in Verr. 4, 117. — *invasuros*] 'w. eindringen'; vgl. 4, 55, 4; 25, 15, 15. — *oppugnandarum urbium*] vgl. 5, 5, 6; 21, 25, 6; dagegen wird 34, 7. 40, 15 die augenblickliche Bestimmung bezeichnet.

34. 1. *et*] 'und in der That'; s. 32, 4; das Verbum folgt, wie in diesem Fall gewöhnlich, sogleich nach *et*; vgl. 2, 11, 6; 26, 40, 3. — *fortunam*] 'Erfolg'; vgl. 27, 49, 4. — *ea tempestate*] = *ea aetate*; s. 8, 8, 14; 9, 29, 10 u. a.; vgl. zu 1, 5, 2.

2. *is erat*] vgl. 2, 10, 2; Cic. Tusc. 5, 64; es hätte auch der neue Satz mit *Archimedes is erat* beginnen können; s. 37, 3; zu 7, 26, 2. — *unicus*] = *praestantissimus*; s. § 13; 23, 21, 5; 25, 28, 8; auch ironisch gebraucht; s. 22, 14, 9. 27, 3; als Zahlbegriff (= *unus*) findet es sich bei L. nur in der Verbindung mit *filius*, *filia* und *spes*, z. B. 21, 11, 12. — *spectator*] s. Iustin. 1, 1, 9: *dicitur* . . *mundi principia siderumque motus diligentissime spectasse*. — *inventor ac machinator*] er war Mechaniker, aufserdem der gröfste Mathematiker des Altertums; vgl. Cic. de nat. deor. 2, 88; Tusc. 1, 63; 5, 64. — *mole*] 'Kraftaufwand'; vgl. 25, 11, 17; Curt. 3, 1, 5: *maiore vi et mole agentem undas*. — *perlevi momento*] durch einen geringen Anstofs, 'mit leichter Mühe'; s. 5, 49, 5; 21, 43, 11. — *ludificaretur*] wie sonst *eludere* (s. § 12); vgl. 39, 44, 8.

3. *muros**] im Gegensatz zu *murum* (ebenso 33, 9) die Mauern der ganzen Stadt. — *pleraque alta** . .] nähere Beschreibung der *inaequales colles*; zu *pleraque* (nämlich *loca*) vgl. 21, 25, 9. 35, 4. — *difficilia aditu**] vgl. 7, 34, 3; 32, 12, 10. — *submissa*] vgl. 27, 18, 6: *inferior submissa* . . *planities*. — *planis vallibus*] s. § 14: *magna parte* . ., Pol. 8, 5, 4: *οὔσης γὰρ ὀχυρᾶς τῆς πόλεως διὰ τὸ κεῖσθαι κύκλῳ τὸ τεῖχος ἐπὶ τόπων ὑπερδεξίων καὶ προκειμένης ὀφρύος, πρὸς ἣν* . . *οὐκ ἂν εὐμαρῶς τις δύναιτο πελάσαι πλὴν κατά τινας τόπους ὡρισμένους*. Nördlich von Ortygia erhebt sich hinter einer kurzen Ebene ein fast gleichschenkliges Plateau,

cuique aptum visum est loco, ita genere omni tormentorum instruxit. Achradinae murum, qui, ut ante dictum est, mari adluitur, sexaginta quinqueremibus Marcellus oppugnabat. ex ceteris navibus sagittarii funditoresque et velites etiam, quorum telum ad remittendum inhabile imperitis est, vix quemquam sine volnere consistere in muro patiebantur. hi, quia spatio missilibus opus est, procul muro tenebant naves. iunctae aliae binae quinqueremes demptis interioribus remis, ut latus lateri adplicaretur, cum exteriore ordine remorum velut una navis agerentur, turres contabulatas machinamentaque alia quatiendis muris portabant. adversus hunc navalem apparatum Archimedes variae magnitudinis tormenta in muris disposuit. in eas, quae procul erant, na-

4 5 6 7 8

welches nach Osten und Norden ziemlich schroff zum Meere abfällt, nach Westen allmählich schmäler werdend sich in das Land absenkt; vgl. Tac. Hist. 5, 11. Zum Ausdruck vgl. 21, 30, 11; 25, 23, 13.

4. *sexaginta*] *

5. *ex ceteris*] proleptisch in Bezug auf § 6: *aliae*; anstatt deren man eine bestimmte Zahl (es waren 8) erwartet; die *ceterae* und *aliae* sind beides Teile der *sexaginta quinqueremes*. — *et . . etiam*] s. 15, 6; weil man diese hier nicht erwartet. Über die Velites s. 23, 29, 3; vgl. zu 26, 4, 10; Pol. 8, 6, 1 deutet sie wenigstens an: *ἀνδρῶν ἐχόντων τόξα καὶ σφενδόνας καὶ γρόσφους*; aber der Zusatz des L. *quorum . . est* wäre nicht genau nach der Schilderung der *γρόσφοι* bei Pol. 6, 22, 4: *τὸ δὲ τῶν γρόσφων βέλος ἔχει τῷ μὲν μήκει τὸ ξύλον ὡς ἐπίπαν δίπηχυ, τῷ δὲ πάχει δακτυλιαῖον, . . κατὰ τοσοῦτον ἐπὶ λεπτὸν ἐξεληλαμένον . ., ὥστε κατ' ἀνάγκην εὐθέως ἀπὸ τῆς πρώτης ἐμβολῆς κάμπτεσθαι καὶ μὴ δύνασθαι τοὺς πολεμίους ἀντιβάλλειν· εἰ δὲ μή, κοινὸν γίγνεται τὸ βέλος*, da die Beschränkung in *εἰ δὲ μή . .* die Regel nicht aufhebt. Es ist also wohl darauf Rücksicht genommen, dafs das Abwerfen vermittelst eines Schwungriemens Übung erforderte; vgl. 26, 4, 4; 38, 21, 13. — *inhabile*] vgl. 44, 28, 11; zu 31, 14.

6. *hi*] nicht blofs die *velites*, sondern alle § 5 genannten. — *spatio*]* — *missilibus*] 'für die Wurfgeschosse', zum Abwerfen derselben. Dafs die *iunctae naves* näher an die Mauer rücken, ist erst § 8 ausgesprochen, an u. St. nur durch ihre Bestimmung: *turres . . muris* angedeutet; Polybios (8, 7, 7) hat den Gegensatz in dieser Weise nicht hervorgehoben; vgl. zu § 9. — *iunctae*] ähnliche Vorrichtungen s. Diod. 17, 43; 20, 85; Curt. 4, 3, 15; Tac. Ann. 15, 9; vgl. Pol. 8, 6, 2: *ἅμα δὲ τούτοις ὀκτὼ πεντήρεσι, παραλελυμέναις τοὺς ταρσούς, ταῖς μὲν τοὺς δεξιούς, ταῖς δὲ τοὺς εὐωνύμους, καὶ συνεζευγμέναις πρὸς ἀλλήλας σύνδυο κατὰ τοὺς ἐψιλωμένους τοίχους* (bei Liv. *interiores*) *προσῆγον πρὸς τὸ τεῖχος . . τὰς λεγομένας σαμβύκας*. Die genaue Angabe der Vorrichtungen hat L. übergangen.

7. *una*]* — *machinamenta*] sonst sagt L. stets *machinae*. — *quatiendis muris*] Dativ der Bestimmung; s. zu 33, 9. L. bezeichnet so nur gewöhnliche Sturm- und Belagerungsmaschinen, Sturmböcke u. s. w. (s. die Stellen zu 33, 9); die Sturmbrücken (*sambucae*), welche Pol. 8, 6, 3 ausführlich schildert und die Vorkehrungen gegen dieselben (s. Pol. 8, 7, 8) hat L. übergangen.

8. *adversus . .*] dies sind neue Vorrichtungen im Gegensatz zu den

vis saxa ingenti pondere emittebat, propiores levioribus eoque
9 magis crebris petebat telis; postremo, ut sui volnere intacti tela in hostem ingererent, murum ab imo ad summum crebris cubitalibus fere cavis aperuit, per quae cava pars sagittis, pars scor-
10 pionibus modicis ex occulto petebant hostem. quae propius subibant naves, quo interiores ictibus tormentorum essent, in eas tollenone super murum eminente ferrea manus, firmae cate-

§ 3 und 13 erwähnten. — *quae procul erant*] s. Pol. 8, 7, 2: *παρεσκευασμένος ὄργανα πρὸς ἅπαν ἐμβελὲς διάστημα, πόρρωθεν μὲν ἐπιπλέοντας τοῖς εὐτονωτέροις καὶ μείζοσι λιθοβόλοις* (*ballistae*) *καὶ βέλεσι τιτρώσκων εἰς ἀπορίαν ἐνέβαλε καὶ δυσχρηστίαν, ὅτε δὲ ταῦθ' ὑπερπετῆ γίγνοιτο, τοῖς ἐλάττοσι κατὰ λόγον ἀεὶ πρὸς τὸ παρὸν ἀπόστημα χρώμενος* . .

9. *postremo*] fügt die letzte Vorkehrung für den Kampf aus der Ferne an; Pol. 8, 7, 6 erwähnt dieselbe gleichfalls, aber mit der Bemerkung: *ἀχρήστους ἐποίει τοὺς ἐπιβάτας. ἐξ οὗ καὶ μακρὰν ἀφεστῶτας καὶ σύνεγγυς ὄντας* . . *ἀπράκτους παρεσκεύαζε* und bei einem nächtlichen Angriff des Marcellus, welchen L. nicht berührt, indem er alles in eine Schilderung zusammenfafst, welche durch *procul* und *iunctae* (§ 6), *quae procul* (§ 8) und *quae propius* (§ 10) gegliedert ist. — *sui*]* — *volnere*] s. zu 7, 5. — *intacti*] s. zu 33, 11, 7. — *ab imo* . .] s. zu 7, 8. — *cubitalibus*] der *cubitus* betrug 1 1/2 Fufs; Polyb. 8, 7, 6 sagt: *ἕως ἀνδρομήκους ὕψους κατεπύκνωσε τρήμασι τὸ τεῖχος ὡς παλαιστιαίοις* (*palmaribus* = 1/4 Fufs) *τὸ μέγεθος κατὰ τὴν ἐκτὸς ἐπιφάνειαν*. Darnach ist die Angabe bei L. ungenau. *cubitalis* ist eine Neubildung des L., wie einige andere Adjektiva auf *alis*; s. zu 1, 28, 1. — *per quae cava*] die Wiederholung des Substantivs im Relativsatz dient der Deutlichkeit: eine Nachwirkung des alten Kurialstils; s. zu 6, 1, 11 und 43, 11, 3; vgl. zu 37, 2. — *scorpionibus modicis*] s. 26, 47, 6; Polyb.: *τοξότας καὶ σκορπίδια*, hier kleine (*modicis*) Geschütze, nicht Standbogen, die sonst *σκορπίδια* heifsen; s. Veget. 4, 22: *scorpiones dicebant, quas nunc manuballistas, quod parvis subtilibusque spiculis mortem ingerunt*.

10. *propius*]* — *subibant*] näml. an die Mauer; s. Curt. 4, 3, 24. — *interiores ictibus*] 'unter dem Schusse'; s. 7, 10, 10: *interior periculo*; Pol. 8, 7, 4: *ἐντὸς βέλους*; vgl. Curt. 4, 2, 23. — *in eas*] gehört zu *iniecta*; das Hervorragen (*eminente*) wird als blofser Umstand bezeichnet; weil die *ferrea manus* als die Hauptsache erscheinen soll. Diese Verbindung wird verlassen und *prorae* zu *iniecta* hinzugesetzt, um den bestimmten Teil zu bezeichnen, welcher von der *ferrea manus* erfafst wird. Der *tolleno** ist ein auf einer festen Grundlage ruhender Balken, der durch die Bewegung eines Gewichtes niedergelassen und wieder in die Höhe gehoben werden kann; s. Tac. Hist. 4, 30: *suspensum et nutans machinamentum*; wahrscheinlich konnte derselbe auch nach verschiedenen Seiten bewegt werden; vgl. Pol. 8, 8, 2: *ἅμα δὲ καὶ καθίει χεῖρα σιδηρᾶν ἐξ ἁλύσεως δεδεμένην, ᾗ δραξάμενος ὁ τὴν κεραίαν οἰακίζων* (*rostrum tollenonis regens*) *ὅθεν ἐπιλάβοιτο τῆς πρῴρας, κατῆγε τὴν πτέρναν* (den hinteren Teil der Maschine) *τῆς μηχανῆς ἐντὸς τοῦ τείχους. ὅτε δὲ κουφίζων τὴν πρῷραν ὀρθὸν ποιήσειε τὸ σκάφος ἐπὶ πρύμναν, τὰς μὲν πτέρνας τῶν ὀργάνων εἰς ἀκίνητον*

nae inligata, cum iniecta prorae esset gravique libramento plumbi recelleret ad solum, suspensa prora navem in puppim statuebat; dein remissa subito velut ex muro cadentem navem cum ingenti (11) trepidatione nautarum ita undae adfligebat, ut etiamsi recta recideret, aliquantum aquae acciperet. ita maritima oppugnatio est (12) elusa omnisque spes eo versa, ut totis viribus terra adgrederentur. sed ea quoque pars eodem omni apparatu tormentorum in- (13) structa erat Hieronis inpensis curaque per multos annos, Archimedis unica arte. natura etiam adiuvabat loci, quod saxum, cui (14) inposita muri fundamenta sunt, magna parte ita proclive est, ut non solum missa tormento, sed etiam quae pondere suo provoluta essent, graviter in hostem inciderent. eadem causa ad subeun- (15)

καθῆπτε, τὴν δὲ χεῖρα καὶ τὴν ἄλυσιν ἐκ τῆς μηχανῆς ἐξέραινε διά τινος σχαστηρίας .. — *ferrea manus*] ähnlich den *harpagones*; s. zu 30, 10, 16; vgl. Curt. 4, 3, 24, wo u. St. nachgebildet zu sein scheint. — *gravique .. recelleret*] ist ungenauer Ausdruck, indem auf die *ferrea manus* übertragen ist, was eigentlich von dem Schwebebalken gilt, vermittelst dessen sie herabgelassen und, wenn ihn das Bleigewicht zurückschnellend zu Boden drückt, wieder in die Höhe gezogen wird; vgl. Tac. Hist. 4, 30: *verso pondere*; Sil. It. 11, 12. Polybios 8, 7, 9 erwähnt das *plumbum* bei der Vorrichtung gegen die *sambuca*, nicht bei dem *tolleno*, den er gleichfalls nicht mit diesem Namen bezeichnet.

11. *remissa*] 'wieder losgelassen'; vgl. Sil. It. 14, 330: *per subitum rursus laxatis arte catenis*; Curt. 4, 3, 26. Die Einrichtung des *tolleno* ist vielleicht folgende gewesen: das mittelst einer Kette am Ende des Hebelarmes befestigte Bleigewicht ruhte auf einem Postament und zwar auf Walzen, so dafs es, wenn ein Schiff mit dem Haken erfafst war, leicht vorwärts gestofsen und zum Niederfallen auf die Erde gebracht werden konnte. Die an dem Bleigewicht befestigte Kette von diesem oder von dem Hebelarm zu lösen war möglich, da die Kette infolge der Fortbewegung des Hebelarmes nach dem Trägheitsgesetz auf kurze Zeit ihre Spannung verliert. — *undae*] kollektiv; bezeichnet zugleich die durch das Heben und Fallenlassen des Schiffes entstehende Wellenbewegung; das Wort findet sich auch 44, 33, 2; sonst nur bei Dichtern. — *recta*]*

12. *elusa*] 'vereitelt'; s. 3, 14, 6; vgl. Pol. 8, 8, 5. 6. — *spes**] näml. *Romanorum*; vgl. 32, 23, 5. — *eo versa**] s. 6, 14, 13.

13. *eodem*] 'in gleicher Weise'. — *Hieronis* ..] s. Pol. 8, 9, 2: *ὡς ἂν Ἱέρωνος μὲν χορηγοῦ γεγονότος, ἀρχιτέκτονος δὲ καὶ δημιουργοῦ τῶν ἐπινοημάτων Ἀρχιμήδους*. — *unica*] s. zu § 2.

14. *natura* ..] hätte man schon § 3 erwartet; allein L. hat an jener Stelle besonders die Achradina im Auge gehabt; an u. St. ist die Nordseite der Tycha und Epipolä gemeint. — *magna parte**] ungewöhnlicher Ausdruck statt *magna ex parte*; s. zu 21, 13, 6; vgl. Curt. 6, 4, 19; zu L. 9, 24, 12. — *tormento*] kollektiv; s. § 3; vgl. zu 44, 35, 22.

15. *eadem*] dieselbe, welche die Verteidigung erleichterte. — *ad subeundum*] für das Anrücken, das 'Hinanklimmen'; vgl. § 10. — *ingressum*] 'das Auftreten'; s. 21, 5,

16 dum arduum aditum instabilemque ingressum praebebat. ita consilio habito, quoniam omnis conatus ludibrio esset, absistere oppugnatione atque obsidendo tantum arcere terra marique commeatibus hostem placuit.

35 Interim Marcellus cum tertia fere parte exercitus ad recipiendas urbes profectus, quae in motu rerum ad Carthaginienses defecerant, Helorum atque Herbesum dedentibus ipsis recepit, 2 Megara vi capta diruit ac diripuit ad reliquorum ac maxime Syracusanorum terrorem. 3 per idem fere tempus et Himilco, qui ad Pachyni promunturium classem diu tenuerat, ad Heracleam, quam vocant Minoam, quinque et viginti milia peditum, tria equitum, duodecim elephantos exposuit, nequaquam cum quantis copiis ante tenuerat ad Pachynum classem. 4 sed postquam ab Hip-

14; so wird kurz (vgl. Pol. 8, 9, 3) angedeutet, warum auch die Bestürmung von der Landseite habe mifslingen müssen (*quoniam . . esset*).

16. *quoniam*]* — *ludibrio esset*] Passiv zu § 2: *ludificaretur*. — *absistere*] vgl. Pol. 8, 9, 6: ὀκτὼ . . μῆνας τῇ πόλει προσκαθεζόμενοι . . τοῦ . . πολιορκεῖν οὐδέποτε πεῖραν ἔτι λαβεῖν ἐθάρρησαν. — *arcere*] ist wie *prohibere* konstruiert; vgl. 26, 20, 7; 42, 6, 2.

35—36. Unternehmungen der Punier und Römer in Sicilien. Einschliefsung der Stadt Syrakus. Polyb. 8, 9 f.; Plut. Marc. 18.

1. *interim*] in der Zwischenzeit, solange die Belagerung dauerte, vgl. Pol. 8, 9, 11: βουλόμενοι δὲ μὴ ποιεῖν ἄπρακτον τὸν χρόνον, ἐν ᾧ προσεδρεύουσι ταῖς Συρακούσαις. — *recipiendas*] s. 40, 6; 23, 11, 7. — *in motu rerum*] vgl. 28, 1; während der Revolution in Syrakus und der dadurch erregten Bewegungen in Sicilien überhaupt. — *ad Carthaginienses . .*] vgl. Pol. § 12: τοὺς τὰ Καρχηδονίων αἱρουμένους; die im Folgenden genannten Städte Helorus und Megara, wahrscheinlich auch das diesen gleichgestellte Herbesus (s. 30, 2), waren, wie Leontini (s. 29, 8), zunächst von Syrakus abgefallen, da sie zum Reich des Hiero gehört hatten; vgl. Diod. 23, 6. — *dedentibus*] nämlich *oppida*; vgl. Curt. 3, 1, 6: *arcem adortus caduceatorem praemisit, qui denuntiaret, ni dederent . .* — *ipsis*] die Einwohner; s. 36, 10; 6, 30, 9; 42, 36, 9; 44, 7, 5; vgl. 9, 21, 6: *Plisticam, socios Romanorum*.

2. *ad terrorem*] s. 22, 13, 9.

3. *per idem tempus*] s. zu 27, 6. — *Pachyni promunturium*] s. zu 12, 4. — *classem tenuerat*] 'vor Anker gelegen hatte'; s. 27, 7. — *Heracleam . .*] westlich von Agrigent; eine alte, von den Phöniziern angelegte und *Rus-Melkart* oder *Makara*, von spartanischen Kolonisten *Heraclea* und schon vorher *Minoa* genannte Stadt. — *nequaquam cum quantis . .*] kurz statt: *nequaquam tantas copias, quantae fuerant, cum quibus*; vgl. 3, 16, 5: *maiore quam venerint silentio*; 5, 12, 7 u. a.; *quantis* ist verkleinernd = mit 'so geringen Truppen, wie vorher'.

4. *sed**] Gegensatz zu dem vorhergehenden negativen Ausdruck; die Erklärung wäre deutlicher durch *nam* gegeben worden. — *postquam . . erant*] s. zu 36, 8. — *aiebat*] in dem Briefe 'behauptete' er. — *per summum decus*] 'auf die ehrenvoll-

pocrate occupatae Syracusae erant, profectus Carthaginem adiutusque ibi et ab legatis Hippocratis et litteris Hannibalis, qui venisse tempus aiebat Siciliae per summum decus repetendae, et 5 ipse haud vanus praesens monitor facile perpulerat, ut quantae maxime possent peditum equitumque copiae in Siciliam traicerentur. adveniens Heracliam intra paucos inde dies Agrigentum 6 recepit; aliarumque civitatium, quae partis Carthaginiensium erant, adeo accensae sunt spes ad pellendos Sicilia Romanos, ut postremo etiam qui obsidebantur Syracusis animos sustulerint. et parte copiarum satis defendi urbem posse rati ita inter se mu- 7 nera belli partiti sunt, ut Epicydes praeesset custodiae urbis, Hippocrates Himilconi coniunctus bellum adversus consulem Romanum gereret. cum decem milibus peditum, quingentis equiti- 8 bus nocte per intermissa custodiis loca profectus castra circa Acrillas urbem ponebat. munientibus supervenit Marcellus ab 9 Agrigento iam occupato, cum frustra eo praevenire hostem festinans tetendisset, rediens, nihil minus ratus quam illo tempore ac loco Syracusanum sibi exercitum obvium fore; sed tamen metu 10 Himilconis Poenorumque, ut quibus nequaquam eis copiis, quas habebat, par esset, quam poterat maxime intentus atque agmine ad omnes casus composito ibat. forte ea cura, quae adversus Poe- 36 nos praeparata *erat*, adversus Siculos usui fuit. castris ponendis incompositos ac dispersos nanctus eos et plerosque inermes, quod

ste Weise', da die Städte sich selbst von Rom und Syrakus lossagten und den Puniern zuwendeten; s. zu 4, 2.

5. *haud vanus* . .] 'ein sehr wirksamer, weil gegenwärtiger Mahner'; s. Nägelsbach § 79, 2. — *quantae maxime**] s. zu 21, 41, 4; der gewöhnliche Ausdruck wäre *quantae maximae* gewesen; s. zu 21, 4.

6. *adveniens*] gleich bei seiner Ankunft; vgl. 7, 11. — *intra*]* — *Heracliam*] s. Cic. in Verr. 2, 125; hängt von *recepit* ab. — *partis* .. *erant*] s. zu 1, 1. — *ad pellendos* . .] enthält das Objekt des Begriffs *accensae sunt spes*, worin zugleich die Andeutung liegt, dafs sie dazu thätig sein wollen.

7. *et*] 'und daher'; vgl. 16, 2; 21, 24, 3. — *munera belli*] vgl. 6, 23, 11. — *sunt*]*

8. *intermissa* . .] 'freigelassen von' ..; s. zu 7, 36, 1; vgl. 46, 1: *neglectam custodia*. — *Acrillas*] westlich von Syrakus, nicht weit von Acrae; s. 36, 1. — *ponebat*] er war eben damit beschäftigt, das Lager zu befestigen (*munientibus*..).

9. *iam occupato*] da er Agrigent schon erobert gefunden hatte; wird nachträglich durch *cum* .. erklärt; vgl. 21, 61, 8.

10. *ibat*] er war auf dem Rückmarsch nach Syrakus begriffen.

36. 1. *Siculos*] s. 25, 26, 13. — *castris ponendis*] ist ein Abl. abs. mit dem Part. praes. pass., = 'beim Aufschlagen'; s. zu 3, 39, 7 und 25, 6, 22; geht nach der eingeschobenen Erklärung auf 35, 9: *munientibus* zurück. — *nanctus*] s. 31, 13. — *circumvenit*] 'umzingelte und machte nieder'; s. 38, 1; vgl. 22, 8, 1; 25, 17, 3. — *Acras*] nicht weit westlich von Syrakus; s. Holm, Gesch. Sic. 1, 396.

peditum fuit circumvenit; eques levi certamine inito cum Hippocrate Acras perfugit.

2 Ea pugna deficientes ab Romanis cum cohibuisset Siculos, Marcellus Syracusas rediit; et post paucos dies Himilco adiuncto Hippocrate ad flumen Anapum, octo ferme inde milia, castra po- 3 suit. sub idem forte tempus et naves longae quinque et quinquaginta Carthaginiensium cum Bomilcare *praefecto* classis in ma- 4 gnum portum Syracusas ex alto decurrere, et Romana item classis, triginta quinqueremes, legionem primam Panormi exposuere; aversumque ab Italia bellum, adeo uterque populus in Siciliam in- 5 tentus fuit, videri poterat. legionem Romanam, quae exposita Panormi erat, venientem Syracusas praedae haud dubie sibi futuram 6 Himilco ratus via decipitur; mediterraneo namque Poenus itinere duxit, legio maritimis locis classe prosequente ad Ap. Claudium 7 Pachynum cum parte copiarum obviam progressum pervenit. nec

2. *deficientes* *] die abzufallen beabsichtigten; s. 26, 28, 3; vgl. § 9. 35, 6. — *ab Romanis*] anders als 35, 1; denn Agrigent und Heraklea gehörten zur römischen Provinz. — *ad Anapum* *] der, südwestlich von Syrakus fliefsend, an einer sumpfigen Stelle in den grofsen Hafen mündet; der Ort des punischen Lagers ist wohl mehr nordwestlich (flufsaufwärts) zu suchen als das römische am Olympium (s. 33, 3), welches nur 1500 Schritt von der Stadt entfernt war. — *inde*] bezieht sich auf *Syracusas*.

3. *sub idem . . tempus*] vgl. 35, 3; zu 27, 6. — *naves longae*] so bezeichnet L. in der 3. Dekade, auch wo er Polybios folgt, die Kriegsschiffe; s. 40, 8; 25, 27, 4; vgl. zu 31, 14, 3. — *quinque*]* — *cum Bomilcare*] s. zu 20, 1. Bomilkar ist wohl der 23, 41, 10 genannte. — *Syracusas*] s. zu 23, 8: *in Italiam*. — *decurrere*] 'liefen ein'; s. 29, 27, 13: *eo classis decurrit*.

4. *item*] sie kam in gleicher Weise nach Sicilien, jene nach Syrakus, diese nach Panormus. — *legionem primam*] da die Konsuln gewöhnlich die der Nummer nach ersten Legionen befehligen (s. zu 10, 18, 3), so ist anzunehmen, dafs Marcellus schon in Italien diese 1. Legion kommandiert hat, dafs sie ihm also nachgeschickt worden ist. — *Panormi*] liegt an der Nordseite der Insel. — *exposuere*] hat sich an *triginta triremes* angeschlossen; eigentlich aber ist an die Römer als handelndes Subjekt dabei zu denken; über *decurrere . . exposuere* vgl. zu 30, 2. — *aversumque* * . .] 'der Kriegssturm wandte sich ab'. — *adeo . . fuit* *] ein Epiphonem; s. Iustin 4, 4, 12: *et quasi Graeciae bellum in Siciliam translatum esset, ita ex utraque parte summis viribus dimicabatur*; vgl. L. 36, 3, 2.

5. *venientem* . .] 'auf ihrem Marsche nach . .' werde sie ihm in die Hände fallen.

6. *namque*] an zweiter Stelle, seit Livius bei den Historikern gewöhnlich, angebahnt durch die Dichter (Catull, Vergil, Horaz); vgl. 4, 9, 2. 13, 2. 31, 3; 22, 50, 3; 27, 39, 8; 33, 16, 6. — *duxit*] absolut, wie 21, 22, 5 u. a. — *maritimis locis*] s. zu 21, 7; da die Legion nach Pachynum kommt, so ist sie vermutlich über Lilybaeum an der Südküste der Insel hingezogen.

7. *nec*] 'und so . .' — *ad Syracu-*

diutius Poeni ad Syracusas morati sunt; et Bomilcar simul parum fidens navibus suis duplici facile numero classem habentibus Romanis, simul inutili mora cernens nihil aliud ab suis quam inopiam adgravari sociorum, velis in altum datis in Africam transmisit, et Himilco secutus nequiquam Marcellum Syracusas, si qua, 8 priusquam maioribus copiis iungeretur, occasio pugnandi esset, postquam ea nulla contigerat tutumque ad Syracusas et munimento et viribus hostem cernebat, ne frustra adsidendo spectan- 9 doque obsidionem sociorum tempus tereret, castra inde movit, ut quocumque vocasset defectionis ab Romano spes, admoveret exercitum ac praesens suas res foventibus adderet animos. Murgantiam primum prodito ab ipsis praesidio Romano recipit, 10 ubi frumenti magna vis commeatusque omnis generis convecti erant Romanis.

Ad hanc defectionem erecti sunt et aliarum civitatium ani- 37 mi, praesidiaque Romana aut *vi* pellebantur arcibus aut prodita per fraudem opprimebantur. Henna, excelso loco ac praerupto 2

*sas**] zu Wasser und zu Lande (*et Bomilcar . . et Himilco*). — *duplici numero*] Abl. qual.; wenn eine bestimmte Zahl angegeben wäre, so würde der Genetiv gebraucht sein. Die Römer haben 27, 5 schon 100 Segel; jetzt kommt die neue Flotte hinzu. — *facile*] 'leicht', = 'fast', wie bei *vincere, superare* u. a.; s. Cic. in Verr. 2, 35; vgl. L. 25, 26, 7. — *inutili*]* — *nihil aliud . . quam*] adverbial = 'nur'; L. gebraucht nach *nihil aliud* fast immer *quam*, Cicero stets *nisi*. — *inopiam*]* — *velis . . datis*] ist e i n Begriff, von dem *in altum* abhängt; s. 25, 25, 11.

8. *Marcellum*] es ist der § 2 erwähnte Zug gemeint. — *nulla*] stärker als die einfache Negation; s. 44, 4. 8; 3, 68, 11; 6, 18, 8; 26, 41, 13; 28, 17, 8; 45, 1, 4. 18, 4; zu 32, 35, 2. — *contigerat . . cernebat*] das erstere war bereits eingetreten, als das zweite erfolgte und dauerte, doch ist auch das erste Plusqpf. dem Sinne nach = *erat*; vgl. 25, 10, 6; Tac. Ann. 13, 36; Hist. 1, 26 u. a.; umgekehrt 1, 29, 4; 7, 2, 11; 33, 7, 9; vgl. 35, 4; zu 1, 6.

9. *ne*]* — *adsidendo*] mit dem in dem Zusatz *spectando* noch deutlicher ausgesprochenen Nebenbegriffe 'unthätig'; s. zu 21, 25, 6. — *foventibus*] vgl. 26, 38, 6ff.

10. *Murgantiam*] s. 27, 5. — *ipsis*] s. zu 35, 1. — *ubi . . erant Romanis*] gehört zusammen, *convecti* ist mit *commeatus* zu verbinden; s. zu 44, 40, 2.

37—39. Vorfälle in Henna. Front. Str. 4, 7, 22.

1. *ad hanc . .*] s. zu 30, 5. — *erecti*] s. 23, 45, 5; Tac. Agr. 18: *eoque initio erecta provincia*; das 36, 2 Gesagte galt also nur für kurze Zeit. — *praesidia*] ein Teil des Heeres war in Garnisonen verteilt; vgl. zu 7, 9. —

2. *Henna*] adversatives Asyndeton; zur Sache s. 39, 8; Cic. in Verr. 4, 107: *Henna est loco perexcelso et edito, quo in summo est . . planities . . tota ab omni aditu circumcisa atque directa*; Holm, Gesch. Sic. 1, 367. — *praefectumque praesidii*] *praesidii* ist nach *praesidium* wiederholt, während *eius* ausgereicht hätte, weil die Bezeichnung so einen gröfseren Nachdruck erhält; s. 26, 39, 1; vgl.

undique sita, cum loco inexpugnabilis erat, tum praesidium in arce validum praefectumque praesidii haud sane opportunum in-
3 sidiantibus habebat. L. Pinarius erat, vir acer et qui plus in eo, ne posset decipi, quam in fide Siculorum reponeret; et tum intenderant eum ad cavendi omnia curam tot auditae proditiones de-
4 fectionesque urbium et clades praesidiorum. itaque *die ac* nocte iuxta parata instructaque omnia custodiis ac vigiliis erant, nec ab
5 armis aut loco suo miles abscedebat. quod ubi Hennensium principes iam pacti cum Himilcone de proditione praesidi animad-
6 verterunt nulli occasioni fraudis Romanum patere, vi rati agendum urbem arcemque suae potestatis aiunt debere esse, si liberi in societatem, non servi in custodiam traditi essent Romanis. ita-
7 que claves portarum reddi sibi aequom censent: bonis sociis fidem suam maximum vinculum esse, et ita sibi populum Romanum senatumque gratias habiturum, si volentes ac non coacti mansis-
8 sent in amicitia. ad ea Romanus se in praesidio impositum esse

10, 13, 6; 29, 17, 5. Eine ähnliche Fülle des Ausdrucks s. zu 34, 9. — *opportunum*] s. 30, 4, 3; vgl. zu 2, 13, 10.

3. *L. Pinarius erat*] s. zu 7, 26, 2. — *acer et qui . .*] s. zu 10, 23, 9. — *in eo . . reponeret*] erhält seine Bedeutung durch *ne*: 'darauf Gewicht legte', dafs man ihn nicht . . könne. — *intenderant . .*] vgl. 21, 49, 7. — *auditae*] der Umstand, dafs man . .; s. zu 1, 34, 4. — *proditiones . .*] der Plural wegen *urbium*, wie 39, 7; vgl. 22, 2.

4. *die ac nocte**] s. 20, 13. 38, 2; 4, 22, 5; 26, 27, 4; zu 42, 54, 3; entsprechend dem folgenden *custodiis ac vigiliis*, wovon sich jenes hier auf die Tagwachen, dieses auf die Wachen in der Nacht bezieht; s. zu 8, 8, 1; vgl. zu 46, 4. — *iuxta*] s. zu 20, 13. — *parata instructaque*] s. zu 7, 4. — *omnia*] alle Posten; s. 21, 25, 9: *plerisque*.

5. *quod ubi*] s. 26, 44, 6; vgl. zu 15, 5. — *patere*] 'zugänglich sei'; vgl. 31, 39, 12; Curt. 4, 10, 17: *patere vel unius insidiis regem*.

6. *vi*]* — *suae potestatis*] direkt: *nostrae potestatis*; s. zu 1, 1; vgl. 25, 29, 4. — *liberi*] sie waren wohl im ersten punischen Kriege freiwillig zu den Römern übergegangen und hatten ein günstiges Bündnis geschlossen. — *traditi essent*] reflexiv; s. zu 1, 10: *deditis*. — *claves portarum*] wie 38, 3. 39, 3; 27, 24, 8; 43, 22, 6. — *censent*] wie 6, 8.

7. *fidem*] vgl. 22, 22, 14. — *populum Romanum senatumque*] ungewöhnliche Stellung (wie 7, 31, 10; 29, 21, 7), um beide Begriffe zu vereinzeln und zu betonen; vgl. 26, 30, 7. — *ita . . si*] s. zu 16, 13. — *gratias habiturum*] ungewöhnlich statt *gratiam habiturum*, wie Liv. sonst sagt, z. B. 3, 38, 9; vgl. 23, 11, 12: *grates . . agi haberique*. — *volentes*] vgl. 8, 21, 7: *ibi pacem esse fidam, ubi voluntarii pacati sint*. — *non coacti*] wiederholt den Begriff in Rücksicht auf den Zwang, den die Besatzung ausübt; vgl. 5, 3, 8: *plebs nobis dicto audiens et oboediens sit*.

8. *in praesidio impositum*] 'auf Posten gestellt', um daselbst zu verharren; vgl. zu 19, 5. — *accepisse*] gehört in etwas anderer Bedeutung zu *claves* als zu *custodiam*. — *quae**] 'um beides zu . .'; vgl. 30, 14.

dicere ab imperatore suo clavesque portarum et custodiam arcis ab eo accepisse, quae nec suo nec Hennensium arbitrio haberet, sed eius, qui commisisset. praesidio decedere apud Romanos 9 capital esse, et nece liberorum etiam suorum eam *noxiam* parentes sanxisse. consulem Marcellum haud procul esse: ad eum mitterent legatos, cuius iuris atque arbitri *res* esset. se vero ne- 10 gare illi missuros testarique, si verbis nihil agerent, vindictam aliquam libertatis suae quaesituros. tum Pinarius: at illi, si ad 11 consulem gravarentur mittere, sibi saltem darent populi concilium, ut sciretur, utrum paucorum ea denuntiatio an universae civitatis esset. consensa in posterum diem contio.

Postquam ab eo conloquio in arcem sese recepit, convocatis 38 militibus 'credo ego vos audisse, milites' inquit, 'quem ad modum praesidia Romana ab Siculis circumventa et oppressa sint per hos dies. eam vos fraudem deum primo benignitate, de*in* vestra 2 ipsi virtute dies noctesque perstando ac pervigilando in armis vitastis. utinam relicum tempus nec patiendo infanda nec faciendo traduci posset! haec occulta in fraude cautio est, qua usi ad- 3

9. *praesidio decedere*] vgl. 22, 17, 4; zu 14, 7. — *capital*] Polyb. 1, 17: θάνατός ἐστι τῷ προεμένῳ τὸν τόπον, Paul. Diac. S. 48: *capital facinus, quod capitis poena luitur.* Im Folgenden geht die Anspielung auf T. Manlius (s. 8, 7, 21). — *nece*]* — *consulem* . .] Folgerung: also möchten sie sich an den Konsul wenden, der überdies in der Nähe sei. — *cuius* . .] 'der darüber zu entscheiden habe'; vgl. 39, 2. — *iuris atque arbitri*] s. zu 25, 7, 1.

10. *se vero*] in Orat. recta: *nos vero*: 'nein, wir werden nicht . .'; s. 9, 11, 10; *negare* ist Inf. hist., Prädikat zu *illi*. — *nihil agerent*] 'nichts ausrichten', wie oft *nihil agis* u. a. — *vindictam** . .] 'ein Mittel sich zur Freiheit zu verhelfen' (vgl. 3, 45, 11: *vindicare in libertatem*); sonst bezeichnet es die Thätigkeit des Verteidigens oder Befreiens selbst; s. 26, 15, 14; 34, 49, 3.

11. *at illi**] in Orat. recta: *at vos*, wie 1, 12, 5: *at tu*; 1, 28, 9; 3, 61, 14. Die Stellung des *at illi* ist auffallend, da es sonst immer dem Bedingungssatze nachfolgt. — *denuntiatio**] s. 22, 4. — *consensa** . .] vgl. 1, 32, 12: *bellum erat consensum*; 8, 6, 8: *consensit senatus bellum*.

38. 1. *ab eo conloquio*] s. zu 22, 6. — *convocatis** . .] vgl. Caes. BG. 7, 38, 1. — *credo ego vos*] häufiger Anfang einer Rede; s. 21, 21, 3. — *per hos dies*] s. zu 27, 6.

2. *eam*] eine Hinterlist, die solches Unglück über euch gebracht haben würde. — *vestra ipsi virtute*] man erwartete *vestra ipsorum*; aber *ipse* wird bei Liv. im allgemeinen gern auf den Nominativ bezogen; s. zu 5, 10 und zu 1, 28, 4. — *perstando* . .] Apposition zu *virtute*; s. zu 21, 4, 3. — *patiendo* . . *faciendo**] s. 2, 12, 10. — *infanda*] = *nefanda*; s. 39, 9; 23, 9, 5. — *traduci*] zum Ausdruck vgl. 9, 3, 4. 32, 3; 34, 51, 5 u. a. — *posset*]*

3. *haec* . . *cautio*] nur so ist es möglich, uns sicher zu stellen, 'es giebt nur . .'; bildet den Übergang zum Folgenden. — *in*]* — *usi*]* — *cui*] geht auf *fraude*; zur Konstruktion s. 8, 25, 12; 21, 7, 6; 25, 37, 19; 38, 25, 8: *successisset frau-*

huc sumus; cui quoniam parum succedit, aperte ac propalam claves portarum reposcunt; quas simul tradiderimus, Carthaginiensium extemplo Henna erit, foediusque hic trucidabimur, quam
4 Murgantiae praesidium interfectum est. noctem unam aegre ad consultandum sumpsi, qua vos certiores periculi instantis facerem. orta luce contionem habituri sunt ad criminandum me
5 concitandumque in vos populum. itaque crastino die aut vestro aut Hennensium sanguine Henna inundabitur. nec praeoccupati spem ullam nec occupantes periculi quicquam habebitis. qui
6 prior strinxerit ferrum, eius victoria erit. intenti ergo omnes armatique signum expectabitis. ego in contione ero et tempus,
7 quoad omnia instructa sint, loquendo altercandoque traham. cum toga signum dedero, tum mihi undique clamore sublato turbam invadite ac sternite omnia ferro et cavete quisquam supersit, cu-
8 ius aut vis aut fraus timeri possit. vos, Ceres mater ac Proserpina, precor, ceteri superi infernique di, qui hanc urbem, hos sacratos lacus lucosque colitis, ut ita nobis volentes propitii adsitis,
9 si vitandae, non *in*ferendae fraudis causa hoc consili capimus. pluribus vos, milites, hortarer, si cum armatis dimicatio futura esset; inermes, incautos ad satietatem trucidabitis; et consulis castra in propinquo sunt, ne quid ab Himilcone et Carthaginiensibus timeri

di; vgl. zu 19, 6. — *aperte ac propalam* . .] s. 25, 4.

4. *aegre* . . *sumpsi*] ich habe mir geben lassen, aber nur mit Mühe erlangt; s. 2, 4, 3: *spatium sumpserunt.*

5. *praeoccupati*] ‘wenn man euch zuvorkommt’; nicht verschieden hiervon ist das folgende *occupantes*, welches an u. St. des Gegensatzes wegen absolut steht, während es sonst mit dem Inf. verbunden zu werden pflegt; s. zu 1, 14, 4. — *spem*]* — *eius victoria erit*] vgl. zu 1, 24, 2.

6. *ego*]*

7. *toga*] s. zu 22, 54, 2; vgl. 9, 25, 7. — *mihi*] Dat. ethicus; s. zu Praef. 9. — *quisquam*]* — *cuius*]*

8. *vos* . .] die That wird so von der Zustimmung der Götter selbst abhängig gemacht und, da diese erfolgt, die Grausamkeit entschuldigt. — *Ceres* . .] s. 39, 8; vgl. Cic. in Verr. 4, 107: *mira quaedam tota Sicilia privatim ac publice religio est Cereris Hennensis, nec solum Siculi, verum etiam ceterae gentes Hennensem Cererem unice colunt.* — *infernique*] hier besonders Pluto; zu *inferni* s. 10, 28, 16; 28, 22, 9; zu 31, 30, 4. — *lacus lucosque*] Allitteration; s. zu 15, 4; vgl. Cic. a. a. O.: *quam (planitiem) circa lacus lucique sunt plurimi atque laetissimi flores omni tempore anni.* — *colitis**] s. zu 3, 2: *habitabatur.* — *ita* . . *si*] s. zu 16, 13. — *volentes propitii*] s. 21, 10. — *inferendae**] vgl. 27, 28, 3.

9. *pluribus*] s. 9, 37, 7. — *inermes* . .] das Asyndeton ersetzt die Adversativpartikel. — *ad satietatem*] vgl. 8, 7, 6: *ad Regillum ad satietatem vestram pugnavimus.* — *trucidabitis*] s. 25, 16, 19. — *et consulis* . .] soll zur Beruhigung der Soldaten dienen; von der That selbst hätte es abhalten müssen. — *in propinquo*] s. zu 7, 8. — *timeri*

possit'. ab hac adhortatione dimissi corpora curant. postero die **39** alii aliis locis ad obsidenda itinera claudendosque opponuntur exitus; pars maxima super theatrum circaque, adsueti et ante spectaculo contionum, consistunt. productus ad populum a magistra- **2** tibus praefectus Romanus cum consulis de ea re ius ac potestatem esse, non suam, et pleraque eadem, quae pridie, dixisset, **3** et primo sensim ac plures reddere claves, dein iam una voce id omnes iuberent cunctantique et differenti ferociter minitarentur nec viderentur ultra vim ultimam dilaturi, tum praefectus toga signum, ut convenerat, dedit, militesque intenti dudum ac parati **4** alii superne *in* aversam contionem clamore sublato decurrunt, alii ad exitus theatri conferti obsistunt. caeduntur Hennenses **5** cavea inclusi coacervanturque non caede solum, sed etiam fuga, cum *alii* super aliorum capita ruerent *et* integri sauciis, vivi mortuis incidentes cumularentur. inde passim discurritur et urbis **6** captae modo fugaque et caedes omnia tenet nihilo remissiore mi-

possit] dem Sinne nach etwa = *periculum oriri possit.*

39. 1. *ab hac adhortatione*] s. zu 22, 6; vgl. 26, 15, 5; 28, 19, 9. — *curant*] nāml. durch Speise und Trank. — *obsidenda**] vgl. 40, 9. — *opponuntur**] wegen § 4: *obsistunt* ist anzunehmen, dafs sie sich in einiger Entfernung aufstellen; ohne Dativ ist das *opponuntur* fast gleich dem Simplex; s. 26, 44, 2. — *theatrum*] s. Tac. Hist. 2, 80: *Antiochensium theatrum ingressus, ubi illis* (wie überhaupt den Griechen) *consultare mos est*; vgl. Liv. 39, 49, 10. — *circaque*] so öfter, wenn die Präposition auch adverbial stehen kann; s. 3, 3; zu 5, 34, 4; sonst anders; s. zu 29, 19, 10. — *spectaculo**] 'an das Zuschauen'; s. 2, 31, 3; 23, 47, 3.

2. *productus*] wie in Rom die Magistrate diejenigen, denen sie das Wort geben wollen, vorführen; s. 3, 64, 7. — *potestatem*] das *ius* genauer bestimmend: 'die amtliche Gewalt'; s. 37, 9.

3. *dixisset**] davon ist sowohl der Acc. c. inf. als auch *eadem* abhängig. — *sensim ac plures**] 'ganz merklich und zu mehreren'; der Ausdruck ist ungewöhnlich, da *sensim* sonst 'kaum merklich' heifst; s. zu 2, 2, 4. — *dein*]* — *reddere*] ohne *eum*; vgl. 25, 10, 6. — *id**] wiederholt den Gedanken *reddere* . .; s. 31, 6, 3 u. a. — *differenti*] s. 6, 14, 13; 25, 25, 3; *dilaturi* scheint absichtlich gegenübergestellt.

4. *intenti*] absolut; s. zu 6, 23, 12. — *superne* . .] das Theater ist an der Anhöhe, auf der die Burg steht, zu denken, wie in mehreren griechischen Städten. Die Sitzreihen sind in den Felsen gehauen, die Orchestra, von der aus Pinarius spricht, steht in dem unteren, von der Burg abgewandten Teile; nach ihm sind die Zuhörer hingewandt, werden also im Rücken (von oben her) überfallen. — *aversam*]*

5. *cavea*] die Zuschauersitze, da die Treppenausgänge (*exitus*) sogleich besetzt waren. — *cum* . . *ruerent*] Erklärung von *fuga.* — *alii super aliorum* . .] vgl. 7, 23, 10: *ruere alii super alios.* Indem sie von den höheren Sitzreihen auf die niederen herabspringen, stürzen sie auf schon Verwundete, noch Lebende auf bereits daliegende Leichname.

6. *urbis* . . *modo*] adverbiale Bestimmung zu *omnia tenet*, = *ut*

litum ira, quod turbam inermem caedebant, quam si periculum
7 par et ardor certaminis eos inritaret. ita Henna aut malo aut necessario facinore retenta. Marcellus nec factum inprobavit et praedam Hennensium militibus concessit ratus timore *fore* deterritos
8 *a* proditionibus praesidiorum Siculos. atque ea clades, ut urbis in media Sicilia sitae claraeque vel ob insignem munimento naturali locum vel ob sacrata omnia vestigiis raptae quondam Pro-
9 serpinae, prope uno die omnem Siciliam pervasit. et quia caede infanda rebantur non hominum tantum sed etiam deorum sedem violatam esse, tum vero etiam qui ante dubii fuerant defecere ad
10 Poenos. Hippocrates inde Murgantiam, Himilco Agrigentum sese recepit, cum acciti a proditoribus nequiquam ad Hennam exerci-
11 tum admovissent. Marcellus retro in Leontinos redit frumentoque et commeatibus aliis in castra convectis praesidio modico
12 ibi relicto ad Syracusas obsidendas venit. inde Ap. Claudio Romam ad consulatum petendum misso T. Quinctium Crispinum in eius
13 locum classi castrisque praeficit veteribus; ipse hibernacula quinque milia passuum *ab* hexapylo — Leonta vocant locum — com-

in urbe capta; vgl. 28, 2, 15; 29, 3, 8 u. a. — *fugaque et* . .] ebenso 23, 26, 8; *que* . . *et* korrespondieren häufig bei L.; s. 47, 4; zu 1, 43, 2; vgl. zu 25, 14, 5. — *quod* . .] der Umstand, dafs . ., milderte (entfernte) die Erbitterung der Soldaten nicht; sondern diese war nicht geringer, als sie gewesen sein würde, wenn . .; *nihilo remissiore*, = 'ebenso grofs, ebenso heftig', ist so gesagt, als ob nicht *quod*, sondern *quamquam* oder *cum* oder nur der Satz mit *quam* folgen sollte. — *turbam*]* — *caedebant*]* — *par*] welche sie in gleicher Weise bedrohte.

7. *malo*] wenn es hätte vermieden werden können; *necessario* läfst die Möglichkeit der Entschuldigung offen; vgl. 21, 14, 3. — *retenta*] vgl. 26, 37, 3.

8. *atque*] fügt die nächste Folge an: die Kunde verbreitete sich allerdings . ., hatte aber den entgegengesetzten Erfolg; s. 26, 40, 10; vgl. 26, 38, 4. — *clades* . . *pervasit*] kurz gesagt statt: die Nachricht von dem Blutbade.

9. *infanda*] s. 38, 3. — *tum vero*] durch diese Partikeln wird dem im Vorhergehenden angegebenen Umstande ein anderer als bedeutender gegenübergestellt und bekräftigt; vgl. 31, 1: *enimvero*. — *etiam qui* ante* . .] steht in Beziehung zu 37, 1; vgl. 35, 6.

11. *retro* . . *redit*] s. zu 20, 3; dafs Marcellus sich von Syrakus entfernt hat, ist 36, 8 und 38, 9 nur angedeutet. — *frumento* . . *relicto*] = *frumento* . . *convectis cum reliquisset praesidium*.

12. *misso*] 'entlassen'; s. 21, 54, 3: Sall. Iug. 64: *Marius* . . *ab Metello petundi gratia missionem rogat*; vgl. § 1. — *castrisque veteribus*] nach 25, 26, 4 das 33, 3 erwähnte.

13. *hibernacula*] s. 23, 48, 2. — *Leonta*] nordwestlich von Syrakus, nach Thuk. 6, 97 nur 6 bis 7 Stadien von Epipolä entfernt, wozu die an u. St. angegebene Distanz nicht pafst. Die Form *Leonta* ist aus Polybios beibehalten; vgl. 28, 7, 16: *Phliunta*; 33, 15, 14; 36, 16, 11: *Tichiunta*; 30, 9, 10: *Tyneta*; 35, 37, 6; 44, 16, 10 u. a.

muniit aedificavitque. haec in Sicilia usque ad principium hiemis gesta.

Eadem aestate et cum Philippo rege, quod iam ante suspectum fuerat, motum bellum est. **40** legati ab Orico ad M. Valerium **2** praetorem venerunt, praesidentem classi Brundisio Calabriaeque circa litoribus, nuntiantes Philippum primum Apolloniam temptasse lembis biremibus centum viginti flumine adverso subvectum; deinde ut ea res tardior spe fuerit, ad Oricum clam nocte exer- **3** citum admovisse; eamque urbem, sitam in plano neque moenibus neque viris atque armis validam, primo impetu oppressam esse.

— *ad principium hiemis*] wahrscheinlich sind die Ereignisse von zwei Jahren (s. 25, 6, 20. 23, 2) in dem Vorhergehenden zusammengefafst; denn im folgenden Jahre erzählt L. nichts über Sicilien; Marcellus aber hat nach Polybios, der die Belagerung schon in das Jahr 541/213 setzt, da er sie in dem achten, Ol. 141, 1—2 (213—212 v. Chr.) umfassenden Buche erzählt, 8 Monate vor Syrakus gestanden; s. zu 34, 16. Da er nun nach dem Antritte des Konsulats erst in Kampanien thätig ist (s. Kap. 13 f.), dann krank wird (s. 20, 7), auch in Sicilien nicht sogleich vor Syrakus rückt, so mufs sein Konsulatsjahr schon bei Beginn der Belagerung zu Ende gewesen sein und diese selbst wie die folgenden Feldzüge (Kap. 35—39) in dem folgenden Jahre 213 v. Chr. stattgefunden haben. Dazu kommt, dafs Appius erst 212 Konsul wird und sich wohl nicht im Winter 214/13, sondern erst 213/12 um das Konsulat beworben hat; vgl. 25, 6, 20. 23, 2. 31, 5; 31, 31, 8. Ihne RG. 2, 250.

40. Ereignisse in Griechenland. Plut. Arat. 51; Zon. 9, 4.

1. *eadem aestate*] ist nach dem zu 39, 13 Bemerkten nicht genau; Polybios hatte die Sache wahrscheinlich im Jahre 214 erzählt; s. P. 7, 19, 2. — *suspectum**] s. 44, 6; 2, 16, 2. Obgleich schon 23, 38, 6 der Krieg und 23, 38, 11. 48, 3 die Landung in Epirus angekündigt ist, so erhält doch Lävinus 24, 10, 4 (vgl. 11, 3) nur den Auftrag, Philipp zu beobachten; der Übergang nach Griechenland wird erst jetzt bewerkstelligt. — *motum .. est*] 'kam zum Ausbruch'; vgl. 33, 45, 5.

2. *ab Orico*] von den Bürgern der Stadt geschickt: 'aus Or.'; s. 9, 20, 1; die Stadt lag an der Küste von Neu-Epirus, jetzt *Ericho*. — *praetorem*] er war Proprätor; s. 10, 4. 20, 12. — *praesidentem classi . .*] *classi* ist Ablativ: 'mit der Flotte'; s. 4, 34, 6: *classi quoque pugnatum*; 23, 41, 8; 28, 7, 1 u. a.; vgl. 10, 7. *Brundisio* und *litoribus* sind Dative, abhängig von *praesidentem*, = zum Schutze da sein, 'decken'; s. 10, 17, 2; 22, 11, 9; 25, 15, 9; vgl. 11, 2 und zu 23, 34, 12. — *circa*] auf beiden Seiten von Br.; vgl. 23, 16, 8. 13. — *primum*] s. zu 16, 8. — *Apolloniam*] nördlich von Oricum am Aous, der im Folgenden mit *flumine* gemeint ist. — *lembis*] schwerlich hat Philipp die Expedition mit zweirudrigen Schiffen unternommen; obwohl die *lembi* nach 34, 35, 5: *lembos, qui non plus quam sedecim remis agerentur* allerdings nur kleine Fahrzeuge waren, so wurden doch aus ihnen zuweilen Flottillen gebildet; s. 44, 28, 1; 45, 10, 1; *biremibus* mufs also an u. St. = 'mit zwei Reihen Ruderbänken versehen' sein. Die 23, 23, 10 versprochene Kriegsflotte hat Philipp noch nicht herzustellen versucht; vgl. zu 28, 8, 14. — *flumine*]* — *subvectum*] vgl. 45, 35, 3.

3. *viris atque armis*] ist als zu-

4 haec nuntiantes orabant, ut opem ferret hostemque haud dubium Romanis mari ac terra maritimis urbibus arceret, quae ob nullam aliam causam, nisi quod imminerent Italiae, peteren-
5 tur. M. Valerius duorum milium praesidio *relicto praepositoque* eis P. Valerio legato cum classe instructa parataque et quod longae naves militum capere non poterant, in onerarias inpositis
6 altero die Oricum pervenit urbemque eam levi tenente praesidio, quod *rex* recedens inde reliquerat, haud magno certamine recepit.
7 legati eo ab Apollonia venerunt nuntiantes in obsidione sese, quod deficere ab Romanis nollent, esse neque sustinere ultra vim Macedonum posse, nisi praesidium mittatur Romanum.
8 facturum se quae vellent pollicitus duo milia delectorum militum navibus longis mittit ad ostium fluminis cum praefecto socium
9 Q. Naevio Crista, viro inpigro et perito militiae. is expositis in terram militibus navibusque Oricum retro, unde venerat, ad ceteram classem remissis milites procul a flumine per viam minime ab regiis obsessam duxit et nocte, ita ut nemo hostium sentiret,
10 urbem est ingressus. diem insequentem quievere, dum praefectus iuventutem Apolloniatium armaque et urbis vires inspiceret. ubi ea visa inspectaque satis animorum fecere, simulque ab exploratoribus conperit, quanta socordia ac neglegentia apud hostes
11 esset, silentio noctis ab urbe sine ullo tumultu egressus castra

sammengehörender Begriff (s. zu 24, 8) neben *moenibus* gestellt; daher nicht *neque aut . . aut*; vgl. 3, 42, 2; 27, 50, 4.

4. *terra*]* — *imminerent*] 'benachbart wären und bedrohten'; s. zu 7, 3.

5. *P.* Valerio*] ist wohl der 23, 34, 4. 38, 7 erwähnte. — *instructa parataque*] s. zu 29, 24, 7; vgl. zu 7, 4. — *quod . . militum*] vgl. zu 31, 8. — *inpositis*] nach dem Sinne konstruiert, da *quod . . militum* hier = *quos milites* ist; vgl. 28, 2, 12: *quod veterum militum erat, secuti;* 45, 2, 11: *quod militum Corcyrae . . esset, . . hos omnes milites . .*

6. *levi*] s. 22, 24, 2.

7. *deficere*] die Apolloniaten waren Bundesgenossen der Römer; s. Mms. RG. 1[6], 623.

8. *cum praefecto*] s. zu 20, 1.

9. *retro*] s. zu 20, 3. — *venerat*]* — *regiis*] s. zu 7, 7. — *obsessam*] s. 39, 1.

10. *dum*] 'bis er (= damit er unterdessen) besichtige'; der Konj. im Sinne des Subjekts, welches das *quiescere* angeordnet hat; vgl. 21, 8, 1; 22, 38, 1; 25, 25, 4. Zur Sache vgl. 44, 1, 6. — *ea visa . .*] d. h. das Resultat der Besichtigung. — *animorum*] geht, wie *conperit* zeigt, nur auf den Präfekten und ist hier in gutem Sinne gebraucht, wie 42, 6; sonst oft vom Übermut; s. 22, 8.

11. *ab urbe . . egressus*] s. 10, 43, 13: *egressos ab oppido*; Ter. Andr. 226 u. a.; oft auch *exire ab . .*; s. zu 10, 37, 7. — *mille hominum*] *mille* als Substantiv nicht selten bei L.; s. 41, 10. 42, 8; 10, 30, 5; 21, 61, 1; 22, 31, 5. 37, 8; 23, 44, 7; 25, 24, 1; 37, 7, 1; 38, 8, 10; 43, 23, 2. — *pervenire*] nämlich *eos*; vgl. 2, 3, 3. 23, 4 u. a.

hostium adeo neglecta atque aperta intravit, ut satis constaret prius mille hominum vallum intrasse, quam quisquam sentiret, ac, si caede abstinuissent, pervenire ad tabernaculum regium potuisse. caedes proximorum portae excitavit hostes; inde tantus terror pa- 12 vorque omnis occupavit, ut non modo alius quisquam arma caperet aut castris pellere hostem conaretur, sed etiam ipse rex, sic- 13 ut somno excitus erat, prope seminudus fugiens militi quoque, nedum regi, vix decoro habitu ad flumen navisque perfugerit. eodem et alia turba effusa est. paulo minus tria milia militum in 14 castris aut capta aut occisa; plus tamen hominum aliquanto captum quam caesum est. castris direptis Apolloniatae catapultas, 15 ballistas tormentaque alia, quae oppugnandae urbi conparata erant, ad tuenda moenia, si quando similis fortuna evenisset, Apolloniam devexere; cetera omnis praeda castrorum Romanis concessa est. haec cum Oricum essent nuntiata, M. Valerius clas- 16 sem extemplo ad ostium fluminis duxit, ne navibus capessere fugam rex posset. itaque Philippus neque terrestri neque na- 17 vali certamini satis fore parem se fidens, subductis navibus atque incensis terra Macedoniam petiit magna ex parte inermi exercitu spoliatoque. Romana classis cum M. Valerio Orici hibernavit.

Eodem anno in Hispania varie res gestae. nam priusquam 41

12. *terror pavorque*] vgl. 29, 3, 9. — *quisquam*] weil der Gedanke negativ ist, denn es sollte eigentlich folgen: *sed ne rex quidem* (s. 25, 26, 10); statt aber dasselbe Prädikat mit *ne .. quidem* dem Könige beizulegen, hat der Schriftsteller ein stärkeres und zugleich in affirmativer Form angefügt und dadurch die Ungenauigkeit des Ausdrucks selbst verschuldet; vgl. 4, 21, 6; 32, 20, 7; zu 25, 15, 2.

13. *sed* etiam ipse*] ist doppelte Steigerung, wie 43, 6, 3. — *sicut*] s. zu 22, 1, 14. — *prope seminudus*] wie 9, 6, 1; 31, 35, 6; vgl. 22, 35, 3; *prope* ist eigentlich überflüssig. — *militi quoque, nedum ..*] der gewöhnliche Ausdruck wäre: *vix militi, nedum regi satis decoro*; s. 4, 1; 40, 15, 14: *vix .. intelligere potui, nedum satis sciam*; durch *quoque* ist auch das erste Glied gehoben; vgl. 7, 40, 3: *etiam pro patria .., nedum adversus patriam;* 26, 26, 11: *vel in pace .., nedum in bello*; 45, 29, 2. — *perfugerit*] neben *caperet* und *conaretur*; s. 5, 45, 4; 8, 36, 7; 22, 40, 9; vgl. 7, 25, 4.

14. *aliquanto*] dem Komparativ nachgestellt; vgl. 42, 5.

15. *Apolloniatae*] neben § 10: *Apolloniatium*, wie 26, 25, 2: *Apolloniatium .. Apolloniatas*; vgl. zu 3, 11. — *catapultas*] diese schossen grofse Pfeile in fast horizontaler Richtung; die *ballistae* schleuderten Steine oder Holzstücke in einem Winkel von 45°; s. Marq. StVw. 2, 503. — *oppugnandae urbi*] bezeichnet den Zweck, wie das folgende *ad*; s. 26, 16, 8; zu 33, 9. — *evenisset*]* — *cetera omnis*] s. zu 19, 8.

17. *atque*]* — *petiit*]*

41—42. Kriegsereignisse in Spanien. Appian Ib. 15 f.; Zon. 9, 3.

1. *in Hispania*] knüpft an 23, 49,

Romani amnem Hiberum transirent, ingentes copias Hispano-
2 rum Mago et Hasdrubal fuderunt. defecissetque ab Romanis ul-
terior Hispania, ni P. Cornelius raptim traducto exercitu Hibe-
3 rum dubiis sociorum animis in tempore advenisset. primo ad
Castrum Album — locus est insignis caede magni Hamilcaris
4 — castra Romani habuere. arx erat munita et convexerant ante
frumentum; tamen quia omnia circa hostium plena erant, agmen-
que Romanum inpune incursatum ab equitibus hostium fuerat et
ad duo milia aut moratorum aut palantium per agros interfecta,
cessere inde Romani propius pacata loca et ad montem Victoriae
5 castra communivere. eodem Cn. Scipio cum omnibus copiis et
Hasdrubal Gisgonis filius, tertius Carthaginiensium dux, cum
exercitu iusto advenit, contraque castra Romana trans fluvium
6 omnes consedere. P. Scipio cum expeditis clam profectus ad lo-
ca circa visenda haud fefellit hostes, oppressissentque eum in
patentibus campis, ni tumulum in propinquo cepisset. ibi quo-
7 que circumsessus adventu fratris obsidione eximitur. Castulo,

14 an. — *Hispanorum*] die sich gegen die Punier erhoben haben, von den Römern aber nicht unterstützt werden. — *Mago et Hasdrubal*] Brüder Hannibals.

2. *ulterior*] nach der späteren Bezeichnung; L. scheint die *ulterior provincia* bis an den Hiberus reichen zu lassen, wie 26, 51, 10: vgl. 25, 3, 6; zu 32, 28, 11. — *dubiis . . animis*] ist wohl Abl. abs.; vgl. 42, 2; zu 9, 5, 11; Tac. Ann. 1, 18; anders 25, 3, 14; zum Ausdruck vgl. Plaut. Capt. 836; Men. 5, 2, 26; Ter. Andr. 974.

3. *Castrum Album**] Diod. 25, 14: *ὁ δὲ Ἀμίλκας . . ἔκτισε πόλιν μεγίστην, καλέσας αὐτὴν ἐκ τῆς τοῦ τόπου θέσεως Ἄκραν Λευκήν*; daher § 4: *arx*; wahrscheinlich ist der Ort gemeint, der später, ebenfalls nach der Farbe der Felsen, *Lucentum* hieſs, jetzt *Alicante*, in der Nähe von *Ilici* (*Ἑλική*, *Elche*), nordwestlich von Neukarthago; vgl. Pol. 2, 1; App. Ib. 5; Nep. Ham. 4; CIL. II S. 479. — *magni Hamilcaris*] s. zu 1, 46, 6; er fiel 228 v. Chr. im Kampf mit den Vettonen.

4. *convexerant*] s. 36, 10; sie wollen den Ort zum Mittelpunkte des Krieges machen, denn daſs sie ihn besetzt haben, zeigt *tamen*. — *agmen . . incursatum*] ebenso Tac. Ann. 15, 1: *ut ne duce quidem Romano incursarentur*; auch bei L. 5, 31, 5: *agros incursare*; vgl. 6, 21, 9: *in fines incursatum erat*. — *moratorum*] von *moratus*; s. 21, 47, 3. — *montem Victoriae*] unbekannt; zum Genetiv vgl. 12, 4.

5. *iusto*] s. zu 14, 4. — *contraque*] 'gegenüber': s. 3, 26, 8: *contra eum ipsum locum*. — *flumen*] da der Fluſs nicht genannt ist, so bleibt es ungewiſs, wie weit sich die Römer zurückgezogen haben.

6. *expeditis*] s. 21, 36, 1. — *fefellit*] s. 10, 14, 6; 21, 57, 3 u. a. — *in patentibus . . ni*] kurz statt: wenn er hätte in der Ebene bleiben müssen und nicht . .

7. *Castulo*] am Bätis (jetzt *Guadalquivir*), da wo derselbe schiffbar wird, die Hauptstadt der Oretaner, jetzt *Cazlona*; in der Nähe derselben waren Silber- und Bleibergwerke; vgl. 26, 20, 6. — Die hier dargestellten Ereignisse sind in vieler Beziehung den 23, 49, 9 erzählten ähn-

urbs Hispaniae valida ac nobilis et adeo coniuncta societate Poenis, ut uxor inde Hannibali esset, ad Romanos defecit. Carthaginienses Iliturgim oppugnare adorti, quia praesidium ibi Romanum erat, videbanturque inopia maxime eum locum expugnaturi. Cn. Scipio, ut sociis praesidioque ferret opem, cum legione expedita profectus inter bina *castra* cum magna caede hostium urbem est ingressus et postero die eruptione aeque felici pugnavit. supra duodecim milia hominum caesa duobus proeliis, plus mille hominum captum cum sex et triginta militaribus signis. ita ab Iliturgi recessum est. Bigerra inde urbs — socii et hi Romanorum erant — a Carthaginiensibus oppugnari coepta est. eam obsidionem sine certamine adveniens Cn. Scipio solvit. ad Mundam exinde castra Punica mota, et Romani eo confestim secuti sunt. ibi signis conlatis pugnatum per quattuor ferme horas; egregieque vincentibus Romanis signum receptui est datum, 8 9 10 11 42 2

lich, wo die Römer schon bis in diese Gegend vorgedrungen sind; vgl. 23, 28, 1 f.; zum Teil werden wohl dieselben Begebenheiten abermals aufgeführt, wodurch sich auch die vielen Niederlagen und die grofsen Verluste der Spanier, die in dieses Jahr versetzt sind, erklären würden. — *societate*] mit dem das Conubium gegeben war. — *inde*] = *ex ea*.

8. *Iliturgim*] westlich von Castulo, ebenfalls am Bätis; zur Sache s. 23, 49, 5; über die Form des Namens s. zu 21, 24, 1. — *oppugnare adorti*] s. zu 22, 9, 2.

9. *profectus*] näml. aus seinem Standquartier; wird oft nur der Veranschaulichung wegen hinzugefügt; s. zu 42, 54, 6. — *inter*] 'zwischen durch'; s. 25, 15, 4. 34, 13 u. a.; die Karthager lagern getrennt an zwei verschiedenen Seiten der Stadt.

10. *mille*] steht als Substantiv mit dem Genetiv (s. zu 40, 11); um so leichter konnte sich *captum* (wie 42, 8) an *plus* anschliefsen, während sonst die Beziehung auf das Genus der Personen oder Gegenstände im Genetiv gewöhnlich ist; s. 23, 44, 7. Die Wiederholung von *hominum* ist in solchen Aufzählungen nicht auffallend.

11. *Bigerra*] von der Stadt ist nur bekannt, dafs sie dem Gebiete der Bastetaner angehörte (s. Ptolem. 2, 6, 61), deren Hauptstadt Basti südlich von Castulo, zwischen diesem und dem Meere lag; s. CIL. II S. 458. — *hi**] s. 12, 2. — *adveniens*] s. 35, 6. — *solvit*] bewirkte, dafs aufgehoben wurde; vgl. 26, 8, 5; Curt. 6, 6, 34.

42. 1. *ad Mundam*] da kaum anzunehmen ist, dafs die Punier sich vor Scipio zuerst nach Norden in nicht befreundete Gegenden und dann wieder nach dem äufsersten Süden zurückgezogen haben, und noch weniger, dafs Scipio, schwer verwundet, von dem Gebiete der Celtiberer bis fast an die Meerenge und zwar in wenigen Tagen (s. § 7) habe gelangen können, so ist wohl die hier erwähnte Stadt nicht die an den Grenzen der Celtiberer gelegene (s. 40, 47, 2), sondern in der Nähe von Iliturgi zu suchen, das durch den Sieg Cäsars berühmt gewordene Munda, welches wahrscheinlich von dem Gebiete der Bastetaner noch weiter westlich in der Nähe von Arunda am Singulis (Jenil) zwischen Urso (Orsuna) und Karteja (Gibraltar) lag.

2. *vincentibus Romanis*] ist wohl

quod Cn. Scipionis femur tragula confixum erat pavorque circa
3 eum ceperat milites, ne mortiferum esset volnus. ceterum haud dubia *res* fuit, quin nisi ea mora intervenisset, castra eo die Punica capi potuerint. iam non milites solum sed elephanti etiam usque ad vallum acti erant, superque ipsum novem et triginta
4 elephanti pilis confixi. hoc quoque proelio ad duodecim milia hominum dicuntur caesa, prope tria capta cum signis militaribus
5 septem et quinquaginta. ad Auringem inde urbem Poeni recessere, et, ut territis instaret, secutus Romanus. ibi iterum Scipio lecticula in aciem inlatus conflixit, nec dubia victoria fuit; minus tamen dimidio hostium quam antea, quia pauciores superfuerant,
6 qui pugnarent, occisum. sed gens nata instaurandis reparandisque bellis, Magone ad conquisitionem militum *a* fratre misso, brevi replevit exercitum animosque ad temptandum de integro certamen
7 fecit. Galli plerique milites, quippe pro parte totiens intra paucos dies victa, iisdem animis, quibus priores, eodemque eventu pugna-
8 vere: plus octo milia hominum caesa, haud multo minus quam mille captum et signa militaria octo et quinquaginta; et spolia plurima Gallica fuere, aurei torques armillaeque, magnus numerus. duo etiam insignes reguli Gallorum — Moeniacoepto et Vismaro

Abl. abs.; s. zu 41, 2. — *Cn. Scipionis**] wo P. Scipio thätig gewesen ist, wird nicht angegeben. — *tragula*] s. zu 21, 7, 10.

3. *haud dubia res . .*] vgl. zu 21, 36, 4. — *iam*]* — *acti*] 'gejagt'; s. 7, 37, 14. — *superque ipsum**] ebenso unwahrscheinlich heifst es 26, 6, 1: *elephantosque transgredientes in ipso vallo conficiunt.*

4. *dicuntur*] L. findet also selbst die grofsen Niederlagen nicht ganz glaublich.

5. *Auringem*] *Aurinx* oder *Auringis*; bei der geographischen Unklarheit, die in diesem ganzen Berichte herrscht, ist es nicht unmöglich, dafs die Stadt mit *Oringis* (s. 28, 3, 2) identisch sei. — *iterum*] gehört zu *conflixit* in Bezug auf § 2: *signis conlatis*, nicht zu *lecticula . . inlatus*. — *lecticula*] nur hier bei L., überhaupt ein seltenes Deminutivum. — *dimidio*] 'um die Hälfte'; s. 41, 13, 8: *sociis dimidio minus quam civibus datum*; die Wortstellung wie 40, 10. — *occisum*] s. § 8; zu 41, 10.

6. *gens*] nämlich *Hispanorum*, die sich nach Niederlagen meist bald wieder erhoben; s. 28, 12, 11: *Hispania non quam Italia modo, sed quam ulla pars terrarum bello reparando aptior erat locorum hominumque ingeniis*; vgl. 23, 49, 12: *provincia, . . maxime omnium belli avida . . et iuventute abundante.* — *instaurandis*] die Wiederholung der Sache selbst; *reparandis*: die Erneuerung aller nötigen Vorkehrungen. — *Magone*]* — *conquisitionem*] verschieden von *dilectus*; doch vgl. 21, 11, 13.

7. *Galli**] s. zu § 8. — *quippe** . .] s. zu 3, 53, 2. — *priores*]* — *eodemque eventu*] vgl. 6, 7, 6.

8. *caesa*]* — *spolia*]* — *Gallica . . Gallorum*] in Spanien geworbene Kelten, die aufser am Vorgebirge Nerium in Gallaecia (Gallicien) auch in Turdetanien am Anas, also in der Nähe der Gegend, welche jetzt

nomina erant — eo proelio ceciderunt. octo elephanti capti, tres occisi.

Cum tam prosperae *res* in Hispania essent, verecundia Romanos tandem cepit Saguntum oppidum, quae causa belli esset, octavum iam annum sub hostium potestate esse. itaque id oppidum vi pulso praesidio Punico receperunt cultoribusque antiquis, quos *ex* eis vis reliquerat belli, restituerunt; et Turdetanos, qui contraxerant eis cum Carthaginiensibus bellum, in potestatem redactos sub corona vendiderunt urbemque eorum deleruut. 9 10 11

Haec in Hispania Q. Fabio M. Claudio consulibus gesta. Romae cum tribuni plebis novi magistratum inissent, extemplo censoribus P. Furio et M. Atilio a *M. Caecilio* Metello tribuno 43 2

der Schauplatz des Krieges ist, zahlreich wohnten; s. 27, 38, 11: *Hispanorum Gallorumque*; Strabo 3, 2, 15, p. 151: τὸ πολιτικὸν συνῳκολούθησε τοῖς Τουρδετανοῖς, καὶ τοῖς Κελτικοῖς δὲ διὰ τὴν γειτνίασιν, ὡς δ' εἴρηκε Πολύβιος, διὰ τὴν συγγένειαν; dann ἥ τε ἐν τοῖς Κελτικοῖς, Παξαυγοῦστα und 3, 3, 5, p. 153: περιοικοῦσι δ' αὐτὴν (Νέριον ἄκραν) Κελτικοί, συγγενεῖς τῶν ἐπὶ τῷ Ἀνᾳ; Plin. 3, 8: *in universam Hispaniam M. Varro pervenisse Iberos . . Celtasque et Poenos tradit*; vgl. ebend. § 13 f.; Diod. 5, 35. — *torques*] gegliederte Halsringe, der eigentliche Nationalschmuck der Gallier; s. 7, 10, 11; Gell. 9, 13: *Gallus torque atque armillis decoratus*. — *reguli*] s. 21, 29, 6. — *nomina* . .] ohne *iis*, findet sich oft; s. 48, 9; 1, 50, 3; 3, 65, 4; 26, 50, 2 u. a.

9. *tam*]* — *verecundia* . .] 'Schamgefühl ergriff die Römer, dafs . . sei'; doch liegt der Gedanke zu Grunde: 'sie schämten sich, es länger . . zu lassen'; s. 3, 62, 9; vgl. 7, 1, 6. — *in* . . *potestate*] während an der Meerenge gekämpft wird, haben die Punier noch in der Nähe des Hiberus feste Plätze besetzt. — *octavum*] ist ein Irrtum statt *quintum* oder *sextum*; denn L. setzt die Eroberung der Stadt in das erste Jahr des Krieges und sagt von dem, welches er jetzt behandelt, 9, 7: *quinto anno secundi Punici belli*. Vielleicht ist L. einer Quelle gefolgt, welche die Einnahme Sagunts ein Jahr früher, die hier erzählten Ereignisse ein Jahr später setzte; s. zu 25, 32, 1.

10. *quos ex eis** . .] s. 21, 14, 4.

11. *Turdetanos*] s. 21, 6, 1. — *contraxerant eis* . .] vgl. 31, 14, 6. — *deleruntl*] s. 28, 39, 11.

43—44, 8. Wahlen und Anordnungen in Rom.

2. *magistratum inissent*] also nach dem 10. Dezember. — *censoribus*] auch sonst sind die Censoren nach oder während ihrer Amtszeit zuweilen angeklagt worden; s. zu 29, 37, 17; dies kommt sonst bei höheren Magistraten nicht vor und ist auch den Censoren gegenüber nie von Erfolg gewesen; s. Mms. StR. 2², 345; Lange 1, 671. — *Metellus*] s. 18, 3. — *tribuno plebis*] nur Magistrate, besonders die Volkstribunen und Ädilen, traten damals als Ankläger auf, nicht, wie in späterer Zeit, Privatleute; deshalb erhebt Metellus, obgleich er schon die Quästur bekleidet hat, doch erst jetzt die Anklage. — *dies dicta* . .] vgl. zu 2, 35, 2; der Grund der Anklage ist Mifsbrauch der Amtsgewalt: sie hätten ihn ungerechter Weise unter die Ärarier versetzt. — *ad populum*] vgl. 29, 37, 17: *Cn. Baebius*

3 plebis dies dicta ad populum est. quaestorem eum proximo anno adempto equo tribu moverant atque aerarium fecerant propter coniurationem deserendae Italiae ad Cannas factam. sed novem tribunorum auxilio vetiti causam in magistratu dicere dimissique [fue-
4 rant]. ne lustrum perficerent, mors prohibuit P. Furi. M. Atilius magistratu se abdicavit.
5 Comitia consularia habita ab Q. Fabio Maximo consule. creati consules ambo absentes Q. Fabius Maximus, consulis filius, et
6 Ti. Sempronius Gracchus iterum. praetores fiunt duo, qui tum aediles curules erant, P. Sempronius Tuditanus et Cn. Fulvius
7 Centimalus, *ex privatis M. Atilius* et M. Aemilius Lepidus. ludos scaenicos per quadriduum eo anno primum factos ab curuli-

tribunus pl. diem ad populum (*censoribus*) *dixit*; 43, 8, 9; es geschieht zunächst vor den Tribus; s. 26, 3, 9.

3. *adempto equo*] s. 18, 6; das daselbst § 9 erwähnte Senatskonsult ist auf ihn nicht angewandt worden, weil ihn das Volk, obgleich er unter die Ärarier versetzt ist, aus Opposition zum Tribun gewählt, also die *nota censoria* aufgehoben hat; s. 4, 31, 5. — *coniuratio deserendae* Italiae*] ein Gen. qual., = ein Komplott, darauf gerichtet, dafs .. werden sollte (zu dem Zwecke, dafs ..); s. zu 9, 45, 18; vgl. 18, 4. — *ad Cannas*] ist ungenauer Ausdruck, da nach 22, 53, 5 die Sache zu Canusium vorgeht; vgl. 18, 3; 27, 11, 12: *infamis auctor deserendae Italiae post Cannensem cladem*. — *auxilio*] durch ihr *veto*; vgl. 26, 3, 8; 29, 37, 17. — *causam .. dicere*] als Angeklagte zu erscheinen und sich zu verteidigen. Die Einsprache erfolgt, als das Volk bereits versammelt ist und das Volksgericht gehalten werden soll; s. 25, 3, 16; 43, 16, 11. — *in magistratu*] enthält den Grund; s. zu § 2. — *dimissi*] der technische Ausdruck für die Freigebung von Angeklagten, ehe ihr Prozefs beendigt ist; vgl. 4, 42, 8: *non moror*.

4. *ne*] ebenso steht *ne* bei *prohibere* noch 32, 7, 4; 34, 27, 6; 38, 56, 13; sonst fast regelmäfsig der Inf. und Acc. c. inf.; s. zu 25, 35, 6. — *mors*] s. 9, 34, 17; nach dem Tode eines Censors mufste der andere abdanken, und es traten Neuwahlen ein; s. Mms. StR. 1², 207.

5. *Fabio*] wie 7, 10. — *Fabius*] s. 9, 4. — *iterum*] s. 23, 24, 3.

6. *duo*]* — *aediles curules*] s. 9, 4; vgl. 28, 38, 11.

7. *ludos scaenicos*] seit dem 7, 2, 3 Erzählten sind die Spiele auf der Schaubühne ein Teil des Kultus geblieben und weiter ausgebildet worden; es ist jetzt das Zeitalter des Ennius, Plautus u. a. — *per quadriduum*] da L. hier nur von scenischen Spielen spricht, so kann auch nur deren viertägige Dauer gemeint sein, während daneben die Feier der circensischen Spiele fortbestand; s. 6, 42, 12. Wie lange diese damals währten und an welchen Tagen sie gehalten wurden (zu Ende der Republik dauerte die ganze Feier vom 4.—19. September), läfst sich nicht erkennen; vgl. 33, 25, 1; 40, 52, 3; 42, 10, 5; Mms. RF. 2, 55. — *primum*] gehört zu *quadriduum* und deutet an, dafs die seit 240 v. Chr. in Rom eingebürgerten scenischen Spiele vorher nicht so lange gedauert hatten, fernerhin aber diese Dauer behielten, die Einrichtung also eine blei-

bus aedilibus memoriae proditur. aedilis Tuditanus hic erat, qui ad Cannas pavore aliis in tanta clade torpentibus per medios hostes duxit. 8

Comitiis perfectis auctore Q. Fabio consule designati consules Romam accersiti magistratum inierunt senatumque de bello ac provinciis suis praetorumque et de exercitibus, quibus quique praeessent, consuluerunt. itaque provinciae atque exercitus divisi: bellum cum Hannibale consulibus mandatum et exercituum unus, quem ipse Sempronius habuerat, alter, quem Fabius consul. eae binae erant legiones. M. Aemilius praetor, cuius peregrina sors erat iuris dictione M. Atilio collegae, praetori urbano, mandata, Luceriam provinciam haberet legionesque duas, quibus Q. Fabius, qui tum consul erat, praetor praefuerat. P. Sempronio provincia Ariminum, Cn. Fulvio Suessula cum binis item legionibus evenerunt, ut Fulvius urbanas legiones duceret, Tuditanus a M. Pomponio acciperet. prorogata imperia provinciaeque, M. Claudio Sicilia finibus eis, quibus re- 9 44 2 3 4

bende war; s. 39, 7, 9; 45, 1, 2. 6; Lange 2, 300. — *ab .. aedilibus*] kann nicht bedeuten, dafs die kurulischen Ädilen damals zuerst die Ausrüstung der Spiele übernahmen (diese lag ihnen schon lange ob; s. 6, 42, 12; 10, 47, 3), sondern dafs sie, wie sonst diese Spiele überhaupt, so jetzt zuerst und von jetzt an immer viertägige scenische Spiele gaben. Sie hatten alle Vorkehrungen zu denselben zu treffen und die Aufsicht während der Feier zu führen. — *memoriae proditur*] über die unpersönliche Konstruktion vgl. zu 1, 55, 3 und 25, 38, 15.

8. *Tuditanus*] s. 22, 50, 6. — *torpentibus*] vgl. 26, 36, 1. — *duxit*]*

9. *auctore*] er stellt als Vorsitzender in der *relatio* den Antrag, über den dann bei der Umfrage die einzelnen sich aussprechen; s. 3, 39, 2; natürlich bezieht sich der Antrag nur auf das *accersere*; das *inire magistratum* erfolgt zu seiner Zeit. Diese Mafsregel ist jetzt gewöhnlich; s. 11, 1; 23, 24, 2. — *quibus quique*] s. 11, 1.

44. 1. *itaque*] = *et ita*, nämlich wie im Folgenden angegeben ist. — *bellum cum Hannibale*] nämlich *gerendum*; s. 23, 11, 7; 25, 3, 3; vgl. 8, 23, 1. — *exercituum unus**] kurz statt *duo exercitus, unus .. alter ..*, zu diesen Worten ist aus *mandatum* der entsprechende Begriff zu entnehmen. — *quem ipse ..*] s. Kap. 14 f. — *eae*] s. zu 16, 4.

2. *iuris dictione .. mandata*] die beiden Ämter werden jetzt häufig verbunden; s. 25, 3, 2. 41, 13; der Praetor peregrinus erhält öfter ein Kommando; s. 41, 5, 6; vgl. Mms. StR. 2², 189. — *Luceriam*] s. 10, 3. — *haberet*] näml. beschlofs der Senat. — *Q. Fabius*] vgl. 11, 3. 12, 6. 20, 8.

3. *Ariminum*] die 10, 3: *ager Gallicus* bezeichnete Gegend, deren Hauptort Ariminum war; es wird die Kriegführung in Gallien und der Schutz der römischen Bürger auf dem den senonischen Galliern ehemals entrissenen Territorium bezeichnet; s. 25, 3, 5; 26, 1, 5; 28, 38, 13: *Ariminum, ita Galliam appellabant*; vgl. zu 32, 1, 5. — *Suessula*] s. 17, 2; 23, 31, 3. — *item*]* — *evenerunt*] nicht durch

gnum Hieronis fuisset, *P.* Lentulo propraetori provincia vetus,
5 T. Otacilio classis — exercitus nulli additi novi —, M. Valerio Graecia Macedoniaque cum legione et classe, quam haberet; Q. Mucio cum vetere exercitu — duae autem legiones erant — Sardinia;
6 C. Terentio *cum* legione una, cui iam praeerat, Picenum. scribi praeterea duae urbanae legiones iussae et viginti milia sociorum. his ducibus, his copiis adversus multa simul aut mota aut suspec-
7 ta bella muniverunt Romanum imperium. consules duabus urbanis legionibus scriptis supplementoque in alias lecto, priusquam ab urbe moverent, prodigia procurarunt, quae nuntiata erant.
8 murus ac porta Caietae et Ariciae *et Ariciae* etiam Iovis aedis de caelo tacta fuerat. et alia ludibria oculorum auriumque credita pro veris: navium longarum species in flumine Tarracinae, quae nullae erant, visas, et in Iovis Vicilini templo, quod in Compsano agro est, arma concrepuisse, et flumen Amiterni cruentum fluxisse.
9 His procuratis ex decreto pontificum profecti consules Sempronius in Lucanos, in Apuliam Fabius. pater filio legatus ad

das Los, sondern, wie *divisos* zeigt, durch Senatsbeschlufs, wie in diesem Kriege den Prätoren mehrmals die Provinzen durch den Senat bestimmt werden; s. 10, 5; 27, 22, 3; vgl. 23, 25, 10. — *ut*] 'mit der Bestimmung, dafs..'; vgl. § 2: *haberet.* — *duceret*] 'mit sich nehme', da sie bis jetzt als Reserve in der Stadt gestanden haben. — *Pomponio*] s. 17, 3. — *acciperet*] nämlich *eius legiones.*

4. *prorogata imperia* ..] s. zu 32, 1, 6. — *vetus*] s. 7, 9; 25, 3, 6; 27, 8, 17. — *exercitus* .. *novi*] bezieht sich auf die drei eben genannten, entsprechend § 5: *quam haberet* und *vetere* und *cui iam praeerat.* — *nulli*] vgl. § 8 und 36, 8. — *Lentulo*] s. 10, 5; vgl. 25, 41, 13.

5. *Valerio*] s. 40, 2. — *Mucio* .. *Terentio*] s. 10, 3.

6. *urbanae legiones*] als Reserve in der Stadt. Ob die 20000 Mann Bundestruppen Ersatz für Abgegangene und zu Entlassende sein sollen, ist nicht deutlich. Das Heer in Spanien ist nicht erwähnt; s. zu 11, 1. — *suspecta*] vgl. 40, 1.

7. *moverent*] absolut statt *signa* (*castra*) *moverent*, = 'aufbrachen'; vgl. zu 25, 9, 7.

8. *Caietae*]* — *aedis*]* — *alia*] und 'sonstige' Wunderzeichen, die aber nur *ludibria oculorum* .. (vgl. 22, 16, 6) waren; s. zu 30, 14. — *in flumine*] dem Amasenus. — *species* . . *visas**] s. 10, 10; 21, 62, 5; 42, 2, 4; vgl. 26, 19, 4. — *nullae erant**] welche in der That keine waren, 'nicht existierten'; vgl. zu § 4. — *Vicilini*] ein Beiname, den Iuppiter bei den Hirpinern geführt zu haben scheint; sonst nicht bekannt; s. 10, 38, 3. — *Compsano*] s. 23, 1, 1; zum ganzen Relativsatze vgl. 21, 62, 4; zu 10, 10, 4. — *flumen*] der Aternus.

44, 9—47. Kriegsereignisse in Italien. Gell. 2, 2; Plut. Fab. 24; App. Hann. 31; Sil. It. 13, 30 f.

9. *ex decreto pontificum*] gehört zu *procuratis*; dies ist wohl jedesmal bei solchen Prokurationen vorauszusetzen; vgl. 10, 13; 22, 10, 1. — *in Lucanos*] s. 20, 1; 23, 37, 10. — *Apuliam*] s. 11, 3. — *filio legatus* .. *venit*] wie 38, 58, 8; vgl. zu 39, 14, 10.

Suessulam in castra venit. *cui* cum obviam filius progrederetur, 10 lictoresque verecundia maiestatis eius taciti anteirent, praeter undecim fasces equo praevectus senex, ut consul animadvertere proximum lictorem iussit et is, ut descenderet ex equo, inclamavit, tum demum desiliens 'experiri' inquit 'volui, fili, satin scires consulem te esse'.

In ea castra Dasius Altinius Arpinus clam nocte cum tribus 45 servis venit promittens, si sibi praemio foret, se Arpos proditurum esse. eam rem ad consilium *cum* rettulisset Fabius, aliis 2 pro transfuga verberandus necandusque videri ancipitis animi

10. *verecundia*] s. 9, 10, 7. — *eius*] näml. *patris*; s. zu 4, 16, 7. — *taciti*] s. 1, 7; ohne ihn zu erinnern, dafs er absteigen müsse. — *anteirent*] s. 33, 1, 6. — *praevectus*] s. zu 44, 10, 12. — *animadvertere*] 'aufzupassen', d. h. auf die Gegenwart des Magistrats aufmerksam zu machen und demgemäfs einzuschreiten; s. Becker 2, 2, 378. — *proximum* . .] die Liktoren gingen einzeln hinter einander vor dem Magistrate; der, welcher regelmäfsig unmittelbar vor demselben seinen Platz hatte, hiefs *proximus lictor* und war dem Range nach der erste; s. Cic. in Verr. 5, 142. — *ut* descenderet*] s. Senec. Ep. 7, 2, 10: *si consulem videro aut praetorem, omnia, quibus honor haberi solet, faciam: equo desiliam, caput adaperiam, semita cedam.* — *descenderet ex equo*] ist stehende Formel; danach gebildet *desilire ex equo*, z. B. 2, 20, 10; 25, 18, 13; 35, 40, 10; vgl. zu 39, 31, 11. — *inclamavit*] vgl. 1, 25, 9; 38, 33, 10. — *desiliens* . . *inquit*] geht auf das Hauptsubjekt zurück; *tum demum* führt nachdrücklich den Nachsatz ein; s. 38, 48, 12; vgl. 16, 11. — *consulem* . .] in öffentlichen Ämtern sind die Söhne nicht durch die *patria potestas* beschränkt, da sie Repräsentanten und Beauftragte des Volkes sind; vgl. 2, 41, 10 und Gell. a. a. O. aus Quadrigarius: *ei consuli pater proconsul obviam in equo vehens venit neque descendere voluit, quod pater erat, et, quod inter eos sciebant maxima concordia convenire, lictores non ausi sunt descendere iubere. ubi iuxta venit, tum consul ait: 'quid postea?'; lictor ille, qui apparebat, cito intellexit, Maximum proconsulem descendere iussit. Fabius imperio paret et filium collaudavit, cum imperium, quod populi esset, retineret*; vgl. Val. Max. 2, 2, 4; Plut. Fab. 24.

45. 1. *Dasius*] das auch in Brundisium und Salapia (s. 21, 48, 9; 26, 38, 6) mächtige Geschlecht der Dasier steht in Apulien an der Spitze der nationalen Partei. Über den an u. St. erwähnten s. Sil. It. a. a. O.: *Argyripae pravum decus, inclula namque semina ab Oenea ductoris stirpe trahebat Aetoli* (Diomedes; s. 25, 12, 5) *Dasio fuit haud ignobile nomen.* — *clam nocte*] s. 30, 2. — *praemio*] s. 31, 28, 6: *ne classi hostium . . praemio esset*; vgl. 22, 22, 7.

2. *ad consilium* . .] zur Beratung in einem Kriegsrate vorgetragen, d. h. 'vor den Kriegsrat gebracht' hatte. Die Verhandlung ist nach einer wortreichen Quelle (s. zu § 3) zum Teil eigentümlich dargestellt. — *aliis*] 'den übrigen'; steht proleptisch in Beziehung auf § 4: *contra ea.* — *ancipitis animi*] ein Mensch von schwankender Gesinnung, weder der einen noch der anderen Partei treu, daher der gemeinsame Feind aller; s. 1, 28, 9:

communis hostis, qui post Cannensem cladem, tamquam cum fortuna fidem stare oporteret, ad Hannibalem descisset traxis-
3 setque ad defectionem Arpos, tum, quoniam res Romana contra spem votaque eius velut resurgere ab stirpibus videatur, novam referre proditionem proditis polliceatur, aliunde stet semper, aliunde sentiat, infidus socius, vanus hostis; is ad Faleriorum Pyrrhi-
4 que proditores tertium transfugis documentum esset. contra ea consulis pater Fabius temporum oblitos homines in medio ardore belli, tamquam in pace, libera de quoque arbitria agere
5 aiebat, ut, cum illud potius agendum atque cogitandum sit, si

animum inter Fidenatem Romanamque rem ancipitem. — *post Cannensem cladem*] s. 22, 61, 11. — *cum fortuna*] 'auf der Seite des Glückes'; s. 25, 16, 5; vgl. zu § 3. — *descisset*] *

3. *quoniam*]* — *resurgere ab stirpibus**] ähnliche Metaphern s. 6, 1, 3; 26, 41, 22 u. a., überall mit *velut*; s. zu 1, 7; vgl. Verg. Aen. 1, 206. *resurgere* wird auch sonst so von Bäumen gebraucht, z. B. Tac. Hist. 2, 78 u. a. — *novam referre proditionem*] 'einen neuen Verrat zur Entschädigung darbringen', ironische Nachahmung von *gratiam referre; referre* bei *polliceatur** ist eine seltene Konstruktion und auffälliger als 40, 46, 15; 43, 6, 4; 44, 7, 5; vgl. zu 42, 28, 8. — *aliunde stet**] wie *ab aliquo stare* gesagt; s. 21, 10, 9; 25, 15, 13: *unde pugnabat.* Danach ist *aliunde sentiat* gebildet: 'seiner Gesinnung nach einer anderen Partei angehöre, als auf welcher er stehe'; s. 26, 48, 12; Plaut. Men. 5, 2, 48: *hinc stas, illinc causam dicis.* Sonst sagt Liv. auch *stare cum* (s. § 2; vgl. 25, 30, 3) und *pro aliquo*; s. zu 1, 52, 4. — *vanus*] 'leichtsinnig, unbeständig'; s. 32, 1; zu 1, 27, 1. — *is* *ad Faleriorum . .*] 'zu diesen hinzu'; s. 7, 16, 2: *ad nova bella . . Falisci quoque . . exorti*; 26, 5, 9; 30, 1, 4; zur Sache s. 5, 27, 9. — *Pyrrhi*] Nikias oder Timochares, der Pyrrhus zu vergiften versprach; über die von Liv. benutzte Quelle s. zu 39, 51, 11; 42, 47, 6; Periocha 13; vgl. Mms. Hermes 1, 210. — *proditores*]* — *documentum*] s. zu 8, 20; vgl. 22, 44, 5: *speciosum timidis . . ducibus exemplum.* Durch *transfuga* wird der Verräter bezeichnet, der auch äufserlich zum Feinde übergeht und seiner Partei untreu wird, während der *proditor* (s. 47, 10; 25, 16, 20) sie, auch ohne sich zu entfernen, zu verderben bemüht sein kann, wie der Arzt des Pyrrhus. — *documentum esset**] der Satz fafst das Vorhergehende zusammen und geht in der Form bestimmter auf § 2: *necandus videri* zurück.

4. *contra ea*] 'dem gegenüber'; s. zu 2, 60, 1. — *homines*] 'man', eigentlich die betreffenden Leute (in der Rede, wie hier, = 'die Herren'); oft so von den Senatoren gesagt; s. 22, 61, 1; 26, 2, 1 u. a. — *libera . . arbitria**] s. 32, 37, 5: *Quinctio liberum arbitrium pacis ac belli permissum*; 37, 1, 5; Curt. 4, 4, 12: *liberum mortis arbitrium*; vgl. Hor. Carm. 4, 7, 21: *splendida . . arbitria*; gewöhnlich nur *arbitria agere*; s. 44, 15, 5: *Rhodios arbitria belli pacisque agere* u. a. — *quoque*] ohne Beziehungswort; s. zu 4, 58, 13.

5. *ut**] führt den allgemeinen Gedanken *temporum oblitos* in der Form der Folgerung weiter aus. — *cogitandum**] folgt erklärend auf das allgemeinere *agendum*; dieselbe Zusammenstellung 2, 55, 2; 44, 25, 3.

quo modo fieri possit, ne qui socii *a* populo Romano desciscant et novi concilientur, documentum dicatur statui oportere, si quis resipiscat et antiquam societatem respiciat. quod si abire ab 6 Romanis liceat, redire ad eos non liceat, cui dubium esse, quin brevi desperata ab sociis Romana res foederibus Punicis omnia in Italia iuncta visura sit? se tamen non eum esse, qui Alti- 7 nio fidei quicquam censeat habendum, sed mediam secuturum consilii viam: neque pro hoste neque pro socio in praesen- 8 tia habitum libera custodia haud procul a castris placere in aliqua fida civitate eum servari per belli tempus: perpetrato bello tum consultandum, utrum prior defectio plus merita sit poenae, an hic reditus veniae. Fabio adsensum est, Calenisque legatis 9 traditus et ipse et comites; et auri satis magnum pondus, quod secum attulerat, ei servari iussum. Calibus eum interdiu solu- 10 tum custodes sequebantur, nocte clausum adservabant. Arpis domi primum desiderari quaerique est coeptus; dein fama per 11 totam urbem volgata tumultum ut principe amisso fecit, metuque rerum novarum extemplo nuntii *ad Hannibalem* missi. quibus 12 nequaquam offensus Poenus, quia et ipse eum ut ambiguae fidei virum suspectum iam pridem habebat et causam nactus erat tam ditis hominis bona possidendi vendendique; ceterum ut irae magis 13 quam avaritiae datum crederent homines, crudelitatem quoque

— *novi*]* — *documentum**.. *statui*] ein 'warnendes Beispiel' in Beziehung auf § 2; vgl. zu 1, 28, 6. — *dicatur*] allgemein ausgedrückt, wie vorher *homines*. — *antiquam*] s. zu 32, 9. — *respiciat*] 'sich umblicke nach'.., d. h. sich.. wieder zuwenden wolle; s. 4, 17, 5. 46, 8; 27, 12, 3; vgl. zu 26, 1, 4.

6. *desperata**..] vgl. 2, 27, 8. 46, 1; 10, 14, 8; 23, 14, 3. 6, 17, 5. — *Romana res* .. *visura sit**] ungewöhnliche Personifikation.

7. *quicquam*]* — *mediam secuturum** *consilii viam*] 'werde einen Mittelweg einschlagen'; s. 9, 3, 11; vgl. 2, 30, 1; 26, 8, 6. 21, 4; 27, 25, 5; 36, 12, 2.

8. *neque*]* — *libera custodia*] wird erklärt durch § 10; vgl. Sall. C. 47, 4. — *servari*]* — *tum*] nach dem Abl. abs. wie 3, 19, 1; 21, 11, 1; 26, 31, 1; vgl. zu 16, 11.

9. *adsensum est*] das unpersönliche Passivum nur hier; die aktive Form nur 1, 54, 1. — *Calenisque*]* — *traditus*] nämlich zur Bewachung, wie auch sonst Gefangene oder Geiseln unterthänigen Staaten in Gewahrsam gegeben werden; s. 19, 11; 29, 21, 3; 32, 26, 4; 39, 19, 2; 45, 42, 4. — *secum*]*

11. *fama*] nämlich dafs er nicht zu finden sei. — *ut principe amisso*] = *utpote* .. (s. zu 2, 33, 8), 'wie sich erwarten liefs'; vgl. 10, 4, 1. — *rerum novarum*] gemeint ist der Abfall von Hannibal, den Dasius beabsichtigte.

12. *eum*]* — *suspectum* .. *habebat*] vgl. Sall. Iug. 71, 5. — *possidendi*] 'in Besitz zu nehmen', wie 25, 3.

13. *datum*] 'ein Zugeständnis gemacht sei'; s. 3, 46, 3: *id patrio nomini, id libertati datum*; 8, 5, 4. — *crudelitatem addidit*] vgl. zu 22, 50, 6; zu *aviditati** vgl. 26, 13, 13; 33, 11, 8.

14 aviditati addidit coniugemque eius ac liberos in castra accitos, quaestione prius habita primum de fuga Altini, dein quantum auri argentique domi relictum esset, satis cognitis omnibus vivos combussit.

46 Fabius ab Suessula profectus Arpos primum institit oppugnare. ubi cum a quingentis fere passibus castra posuisset, contemplatus ex propinquo situm urbis moeniaque, quae pars tutissima moenibus erat, quia maxime neglectam custodia vidit, ea 2 potissimum adgredi statuit. comparatis omnibus, quae ad urbes oppugnandas usui sunt, centurionum robora ex toto exercitu delegit tribunosque viros fortes eis praefecit et milites sescentos, quantum satis visum est, attribuit eosque, ubi quartae vigiliae 3 signum cecinisset, ad eum locum scalas iussit ferre. porta ibi humilis et angusta erat infrequenti via per desertam partem urbis. eam portam scalis prius transgressos murum aperire ex interiore parte aut claustra refringere iubet et tenentes partem urbis cornu signum dare, ut ceterae copiae admoverentur: parata omnia 4 atque instructa sese habiturum. ea inpigre facta, et quod impedimentum agentibus fore videbatur, id maxime ad fallendum adiuvit. imber ab nocte media coortus custodes vigilesque dilap-

14. *coniugemque* ..] 'und zwar..'; das Verbrennen war in Rom selten; vgl. 3, 53, 5; Amm. Marc. 21, 12, 20; die Punier dagegen opferten in dieser Weise dem Moloch nicht allein Gefangene, sondern selbst ihre eigenen Kinder. — *Altini*]* — *omnibus*] s. zu 21, 4.

46. 1. *Fabius*] der Konsul. — *institit*] s. zu 26, 11. — *a quingentis** .. *passibus*] 'in einer Entfernung von ..', wobei der Ort, von wo aus man rechnet, sich aus dem Zusammenhange ergiebt; s. zu 44, 4, 9; nur selten wird dieser, wie im Griechischen (s. Plut. Aemil. 18; Philop. 4, 2), hinzugefügt; s. 30, 29, 10: *tumulum a quattuor milibus inde* .. *cepit*; Caes. BG. 4, 22, 4. — *custodia*] dadurch, dafs keine aufgestellt war; s. 35, 8; vgl. zu 5, 46, 9. — *ea*] s. 37, 32, 2; vgl. 29, 7, 5.

2. *robora*] vgl. 21, 54, 3; 23, 16, 8. — *quantum*] nämlich *militum*; so viel (= eine so geringe Anzahl) schien ausreichend. — *quartae vigiliae*] also gegen Morgen; s. 7, 35, 1. — *signum cecinisset*] s. zu 15, 1.

3. *angusta*] wird durch *infrequenti via*, dieses durch die attributive Bestimmung *per desertam partem urbis* erklärt: 'weil die *via* .. war, da sie durch .. führte'; sie sollen das Thor von innen durch Ausheben des Riegels öffnen oder, wenn dies nicht möglich ist, es mit Gewalt erbrechen; auch das letztere konnte von innen leichter geschehen. — *aperire*]* — *ceterae**] in Bezug auf § 6; vgl. zu dem ganzen Vorgang 25, 24, 1 f.

4. *agentibus*] absolut, wie *ad fallendum*, mit dem es auf gleicher Stufe steht (der Ausdruck ist absichtlich gewechselt). — *adiuvit*] absolut, wie 16, 3; zum Ausdruck vgl. 27, 15, 9. — *ab nocte* ..] s. zu 22, 6. — *custodes vigilesque*] hier ohne Unterschied; s. zu 37, 4. — *dilapsi*] nämlich von ihren Posten; vgl. 21,

sos e stationibus subfugere in tecta coegit, sonitusque primo 5 largioris procellae strepitum molientium portam exaudiri prohibuit, lentior deinde aequaliorque accidens auribus magnam partem hominum sopivit. postquam portam tenebant, cornicines in 6 via paribus intervallis dispositos canere iubent, ut consulem excirent. id ubi factum ex composito est, signa efferri consul iubet 7 ac paulo ante lucem per effractam portam urbem ingreditur. tum 47 demum hostes excitati sunt iam et imbre conquiescente et propinqua luce. praesidium in urbe erat Hannibalis, quinque milia 2 ferme armatorum, et ipsi Arpini tria milia hominum armarant. eos primos Poeni, ne quid ab tergo fraudis esset, hosti opposuerunt. pugnatum primo in tenebris angustisque viis est. cum Ro- 3 mani non vias tantum sed tecta etiam proxima portae occupassent, ne peti superne ac volnerari possent, cogniti inter *se* quidam Ar- 4 pinique et Romani atque inde conloquia coepta fieri percunctantibus Romanis, quid sibi vellent Arpini, quam ob noxam Roma- 5 norum aut quod meritum Poenorum pro alienigenis ac barbaris Italici adversus veteres socios Romanos bellum gererent et vectigalem ac stipendiariam Italiam Africae facerent, Arpinis purgan- 6 tibus ignaros omnium se venum a principibus datos Poeno, captos

32, 10. — *subfugere*] in Prosa zuerst bei Livius, auch sonst selten und dann mit einem Objekt verbunden; vgl. Curt. 8, 4, 7.

5. *sonitusque*]* — *molientium*] was § 3: *claustra refringere* hiefs; vgl. 23, 18, 2. — *exaudiri*] 'deutlich hören'; s. 10, 36, 11: *voce clara, ut exaudiretur*; 32, 34, 1; Curt. 7, 7, 20. — *lentior*] weniger heftig; über das Adjektiv s. 8, 39, 4; vgl. zu 2, 46, 4. — *accidens* auribus*] vgl. 8, 24, 11; 26, 40, 10; 27, 15, 16. 50, 6; 44, 31, 13; Cic. in Verr. 4, 2; Hirt. BG. 8, 8, 3.

6. *tenebant*] der dauernde Zustand nach der Einnahme; vgl. zu 1, 6. — *in via*] nach dem Lager zu. — *canere*] wie § 3: *signum dare*; s. zu § 2.

7. *id*]*

47. 2. *armarant*]*

3. *tenebris*] 'in der Dämmerung'; ist nach § 1 und 46, 7 zu erklären. — *cum Romani ..*] davor ist das dem vorhergehenden *primo* entsprechende *deinde* weggelassen; vgl. 48, 5. — *portae*]*

4. *cogniti inter se*] sie erkannten sich in den Häusern unter einander, da sie früher zusammen gedient oder sonst mit einander in Verbindung gestanden hatten; vgl. 25, 19, 15; zu 8, 27, 6. — *Arpinique et Romani*] s. zu 39, 6. — *quid sibi vellent*] was sie bei ihrem Thun für eine Absicht hätten.

5. *aut quod**] die Präposition wird nach *aut* nicht immer wiederholt; s. 6, 20, 13; 39, 34, 3; *ad se aut quemquam*; vgl. zu 23, 7. — *alienigenis ac barbaris*] dieses geht auf die Sitten, jenes auf den Ursprung; vgl. 23, 5, 11; 31, 29, 15. — *vectigalem ac stipendiariam**] ganz unterworfen, völlig abhängig; s. 21, 41, 7; 22, 54, 11.

6. *purgantibus*] 'zur Entschuldigung vorbrachten', dafs ..; das Objekt liegt in dem Acc. c. inf.; s. 28, 37, 2; 34, 5, 11; vgl. zu 6, 22, 7. — *omnium*] s. zu 21, 4. —

7 oppressosque a paucis esse. initio orto plures cum pluribus conloqui; postremo praetor Arpinus ab suis ad consulem deductus, fideque data inter signa aciesque Arpini repente pro Romanis ad-
8 versus Carthaginiensem arma verterunt. Hispani quoque, paulo minus mille homines, nihil praeterea cum consule pacti, quam ut sine fraude Punicum emitteretur praesidium, ad consulem trans-
9 tulerunt signa. Carthaginiensibus portae patefactae emissique
10 cum fide incolumes ad Hannibalem Salapiam venerunt. Arpi sine clade ullius praeterquam unius veteris proditoris, novi perfugae,
11 restituti ad Romanos. Hispanis duplicia cibaria dari iussa; operaque eorum forti ac fideli persaepe res publica usa est.

12 Cum consul alter in Apulia, alter in Lucanis esset, equites centum duodecim nobiles Campani per speciem praedandi ex hostium agro permissu magistratuum ab Capua profecti ad castra Romana, quae super Suessulam erant, venerunt, stationi militum,
13 qui essent, dixerunt: conloqui sese cum praetore velle. Cn. Fulvius castris praeerat; cui ubi nuntiatum est, decem ex eo numero

venum .. datos] gewöhnlich steht *venum dare* zusammen; doch findet sich die Tmesis auch bei Sall. Hist. or. Lep. 17: *praedam venum aut dono datam.*

7. *initio orto*] pleonastisch statt *initio facto*, wie 32, 39, 9; vgl. zu Praef. 12. — *plures cum pluribus*] sie sprachen, eine gröfsere Anzahl auf beiden Seiten, mit einander, d. h. 'es sprachen immer mehrere mit einander'. — *praetor*] die einzelnen apulischen Staaten hatten ihre eigenen Obrigkeiten; s. Niebuhr RG. 3, 327; ebenso werden 8, 39, 12 *praetores Samnitium*, 25, 16, 10 solche der Lukaner erwähnt; vgl. 23, 19, 8; 26, 15, 7. — *pro Romanis*] von dem in *arma verterunt* liegenden Begriffe 'kämpfen' abhängig; vgl. 21, 20, 5; 31, 29, 5; 45, 10, 14: *qui pro Perseo adversus Romanos .. fecisse convincerentur.* — *Carthaginiensem**] kollektiv; s. zu 1, 10; vgl. 48, 12; 28, 44, 5. Über den Wechsel des Numerus vgl. 23, 33, 2. 8. Kühn. 46.

8. *quam*] steht nach *nihil praeterea* wie nach *nihil aliud*: 'nichts weiter als'; gewöhnlicher ist *praeterquam* mit oder ohne *quod*; vgl. § 10. 49, 7; 4, 4, 12 u. a. — *sine fraude*] 'ohne Nachteil'; vgl. 26, 12, 5.

10. *ullius*] substantivisch; ebenso nicht selten *ullo*, entsprechend den ebenso gebrauchten Formen von *nullus.* — *restituti ad ..*] vgl. 2, 13, 6. 49, 7.

11. *duplicia ..*] die so ausgezeichneten Soldaten hiefsen *duplicarii*; s. zu 2, 59, 11. — *forti ac fideli*] s. zu 21, 44, 2.

12. *alter in Lucanis*] näml. Gracchus. — *nobiles*] Bezeichnung der kampanischen Aristokratie, indem, wie in Rom zu L.' Zeit, zwei Klassen von Rittern angenommen werden; die *nobiles* entsprechen den *illustres* (s. 30, 18, 15) oder dem *ordo equester*; s. 18, 7. — *per speciem*] s. zu 1, 8. — *praedandi ex ..*] s. Justin 23, 1, 10: *ex agris finitimorum praedare*; Sall. Iug. 88, 3: *ex sociis nostris praedas agentis*; vgl. Liv. 1, 1, 5; 6, 41, 11. — *magistratuum*] s. 23, 10, 5; 26, 13, 1. — *profecti*] s. 41, 9. — *super Suessulam*] s. 44, 3.

13. *ex eo numero*] s. 31, 14; vgl. 29, 6, 4. — *inermibus*] als Teil des Prädikats in gleichem Ka-

iussis inermibus deduci ad se, ubi, quae postularent, audivit — nihil autem aliud petebant, quam ut Capua recepta bona sibi restituerentur —, in fidem omnes accepit, et ab altero praetore Sempronio Tuditano oppidum Atrinum expugnatum. amplius septem milia hominum capta et aeris argentique signati aliquantum. 14

Romae foedum incendium per duas noctes ac diem unum tenuit; solo aequata omnia inter Salinas ac portam Carmentalem cum Aequimaelio Iugarioque vico et templis Fortunae ac matris Matutae. et extra portam late vagatus ignis sacra profanaque multa absumpsit. 15 16

Eodem anno P. et Cn. Cornelii, cum in Hispania res prosperae essent multosque et veteres reciperent socios et novos adicerent, in Africam quoque spem extenderunt. Syphax erat rex Numidarum, subito Carthaginiensibus hostis factus; ad eum centuriones tres legatos miserunt, qui cum eo amicitiam societatemque facerent et pollicerentur, si perseveraret urguere bello Car- 48 2 3

sus; s. 43, 18, 11: *exire enim sua secum efferentibus iussis arma ademit*; vgl. 8, 18; zu 1, 27, 3: *adsumptis* und zu 27, 34, 3. — *recepta*] näml. *a Romanis*. — *accepit*]*

14. *Atrinum*] ist sonst nicht bekannt; es müfste nach 44, 3 in Gallien gelegen haben.

15. *Romae*] an die Kriegsereignisse in Italien, die vielleicht wegen der 36, 4. 49, 4 erwähnten Umstände (vgl. 39, 13) in diesem Jahre so unbedeutend sind, wird sogleich angeknüpft, was in Rom selbst geschehen ist. — *tenuit*] 'hielt an'; s. 2, 3, 5; 23, 44, 6; 25, 15, 16. 27, 6. 39, 10. — *Salinas*] an dem Aventinus, bei der *porta Trigemina*; s. Jord. Top. 1, 235. — *ac portam Carmentalem*] also der ganze Raum zwischen dem Aventinus und Capitolinus; vgl. 2, 49, 8. — *Aequimaelio*] s. 4, 16, 1; vgl. Mms. RF. 2, 202. — *Iugarioque vico**] unter dem Kapitole nach dem Forum zu, durch die *area Saturni* von dem Aequimaelium getrennt; vgl. 38, 28, 3. Jord. Top. 1, 239. — *Fortunae .. Matutae*] sie lagen einander gegenüber am *forum boarium*, jener nach dem Aventinus, dieser nach der *porta Carmentalis* zu; s. 33, 27, 4: *fornices in foro boario ante Fortunae aedem et matris Matutae .. fecit*; Jord. Top. 1, 238. Über die *mater Matuta* s. zu 5, 19, 6.

16. *et extra portam*] näml. *Carmentalem*; hier war es besonders der Tempel der Spes, welcher vernichtet wurde; s. 21, 62, 4; 25, 7, 6.

48—49. Verhältnisse in Spanien und Afrika. App. Lib. 10; Iber. 16.

48. 1. *eodem anno*] wie die Kap. 42 erzählten Ereignisse. — *adicerent*] näml. *sociis* oder *veteribus sociis*; unter den *veteres* können nur solche Staaten verstanden werden, die schon einmal mit Rom verbunden gewesen waren, s. 21, 60, 4; 23, 29, 16. Die Feldherren schliefsen die Bündnisse auf ihre Verantwortung ohne den 21, 19, 2 erwähnten Vorbehalt.

2. *Syphax erat*] 'es gab einen..'; vgl. 37, 3. — *Numidarum*] vgl. 28, 17, 5: *Masaesuliorum is rex erat*: *Masaesulii gens adfinis Mauris*; er war also König der westlichen Numider, von dem Flusse Ampsaga bis an den Muluchat; s. 49, 5.

3. *si perseveraret*] nachdem er also

thaginienses, gratam eam rem fore senatui populoque Romano et adnisuros, ut in tempore et bene cumulatam gratiam referant.
4 grata ea legatio barbaro fuit; conlocutusque cum legatis de ratione belli gerundi, ut veterum militum verba audivit, quam multarum rerum ipse ignarus esset, ex conparatione tam ordinatae disci-
5 plinae animum advertit. tum *id* primum, ut pro bonis ac fidelibus sociis facerent, oravit, ut duo legationem referrent ad imperatores suos, unus apud sese magister rei militaris resisteret. rudem ad pedestria bella Numidarum gentem esse, equis tantum habilem;
6 ita iam inde a principiis gentis maiores suos bella gessisse, ita se a pueris insuetos. sed habere hostem pedestri fidentem Marte, cui si aequari robore virium velit, et sibi pedites comparandos esse.
7 et ad id multitudine hominum regnum abundare, sed armandi ornandique et instruendi eos artem ignorare. omnia, velut forte con-

schon eine Zeit lang in feindlichem Verhältnis zu Karthago gestanden hat; s. zu 49, 4. Sowohl diese Gesandtschaft als die § 1 erwähnten Erfolge der Römer in Spanien haben wohl ihren Grund besonders in der bedrängten Lage der Karthager, in die sie durch diesen Krieg mit Syphax gekommen sind. *perseverare* mit Inf. findet sich nur hier. — *et bene* cumulatam*] 'und zwar sehr reichlich'; vgl. 2, 47, 11: *spreta in tempore gloria interdum cumulatior redit*; vgl. Verg. Aen. 4, 436. Über *bene* = *valde* (der Umgangssprache entnommen) vgl. zu 28, 44, 7. — *adnisuros, ut .. referant*] Wechsel der Tempora; s. zu 33, 6; zur Konstruktion vgl. Sall. Iug. 9, 2.

4. *legatio*] 'Botschaft', wie § 5. — *ex conparatione*] s. zu 22, 8, 2. — *ordinatae*] vgl. 9, 17, 10. — *animum advertit*] s. 18, 2.

5. *primum*] das entsprechende *deinde* ist im Folgenden ausgelassen; vgl. 47, 3. — *ut pro bonis .. facerent*] wird weiterhin präzisiert durch *ut duo* ..; zu *pro* vgl. 2, 4. — *legationem referrent*] wie 7, 32, 1; 45, 24, 11; gewöhnlicher sagt L. *legationem renuntiare*. — *resisteret**] 'zurückbliebe'; in der Präsensform bei L. nur hier; vgl. 9, 15, 3; Caes. BG. 5, 11, 1. 51, 5; BC. 2, 39, 6. — *rudem ad*] s. zu 21, 25, 6; vgl. zu 13, 11. — *habilem*] 'brauchbar'; sonst anders, z. B. 22, 46, 5; vgl. 31, 14.

6. *a principiis gentis*] 'schon seit der Urzeit des Volkes'; s. 9, 17, 10. 29, 8 u. a. — *maiores*] die numidischen Könige leiteten ihr Geschlecht von Herkules ab; s. Plut. Sertor. 9. — *insuetos*] ist hier Passiv von *insuesco*, ein ungewöhnlicher (dichterischer) Ausdruck; s. Hor. Sat. 1, 4, 105; sonst ist *insuetus* Adjektiv, = 'ungewohnt'. — *robore virium*] vgl. zu 23, 26, 11.

7. *ad id*] 'dazu', d. h. um das zu erlangen. — *ornandi*] mit dem Nötigen (Waffen u. s. w.) sich versehen; s. 44, 1, 6: *ornato exercitu obviam venienti*. — *instruendi*] regelmäſsig, in bestimmten Abteilungen sich aufstellen; s. zu § 11. — *ignorare*] nämlich *se*; s. zu 6, 5. — *velut forte congregata turba*] ist Abl. abs., der bei L. oft mit *velut* eingeleitet wird; vgl. 5, 13, 12: *velut forte oblati*. — *vasta**] 'plump'; vgl. Cic. de or. 1, 115: *sunt quidam .. voltu motuque corporis vasti atque agrestes*. — *temeraria*] alle liefen 'planlos' durch einander.

gregata turba, vasta ac temeraria esse. facturos se in praesentia, quod vellet, legati respondent fide accepta, ut remitteret extemplo eum, si imperatores sui non comprobassent factum. Q. Statorio nomen fuit, qui ad regem remansit. cum duobus Romanis rex Numidas legatos in Hispaniam misit ad accipiendam fidem ab imperatoribus Romanis. iisdem mandavit, ut protinus Numidas, qui intra praesidia Carthaginiensium auxiliares *essent*, ad transitionem perlicerent. et Statorius ex multa iuventute regni pedites conscripsit ordinatosque proxime morem Romanum instruendo et decurrendo signa sequi et servare ordines docuit et operi aliisque iustis militaribus ita adsuefecit, ut brevi rex non equiti magis fideret quam pediti conlatisque aequo campo signis iusto proelio Carthaginiensem hostem superaret. Romanis quoque in Hispania legatorum regis adventus magno emolumento fuit; namque ad famam eorum transitiones crebrae ab Numidis coeptae fieri. ita cum Syphace Romanis coepta amicitia est. 8 9 10 11 12 13

Quod ubi Carthaginienses *ac*ceperunt, extemplo ad Galam in parte altera Numidiae — Maesulii ea gens vocatur — regnantem legatos mittunt. filium Gala Masinissam habebat septem decem annos natum, ceterum iuvenem ea indole, ut iam tum appareret 49

8. *se*]* — *in praesentia*] 'vorerst, vorläufig'. — *eum*] den zurückbleibenden; s. 1, 34, 8.

9. *Statorio**] s. zu 42, 8. — *ad regem*] s. 9, 9; 38, 55, 4: *ad praetorem*; Cic. ad Att. 10, 4, 8: *ad me fuit*. — *rex*]* — *ad accipiendam fidem*] wie § 8; vgl. 28, 9; 23, 34, 2.

10. *intra praesidia*] eigentlich 'innerhalb der besetzten Plätze', dann = *in praesidiis* 'unter den Besatzungen', d. h. allgemein auf Seiten, in dem Heere jemandes; vgl. 25, 24, 15. 31, 3; 43, 7, 4.

11. *regni*]* — *ordinatos*] in Centurien, Manipeln u. s. w.; vgl. 29, 1, 1; 30, 33, 1. 4; 40, 39, 4. — *proxime morem* . .] gehört zu *ordinatos*. — *instruendo et decurrendo*] indem er sie sich aufstellen und manövrieren liefs; s. zu 4, 9; über das absolute *instruendo* = *se instruendo* s. zu 9, 37, 3; vgl. § 7; *decurrere*: s. zu 25, 17, 5; 40, 6, 5.

12. *operi*] Befestigung des Lagers. — *iustis militaribus*] alle regelmäfsigen, einem Soldaten zukommenden Verrichtungen; über den Ausdruck vgl. zu 1, 2. — *Carthaginiensem hostem*] s. 22, 14, 5; vgl. zu 46, 7.

13. *transitiones*] s. 27, 20, 5; vgl. 37, 3. — *coepta* . . *est*] vgl. 29, 11, 2; 44, 14, 9: *sibi coeptam cum rege amicitiam* u. a. — *Romanis*] für die Römer. — *Galam*] wahrscheinlich ein Ehrenname; der eigentliche Name war nach einer Inschrift Mezetbaal (= Mazaetulus); s. 29, 29, 8. Wo der Name bei lateinischen Schriftstellern erscheint, hat er an dritter Stelle den Buchstaben *l*; in einer auf Delos ausgegrabenen griechischen Inschrift findet sich aber die Form *Gaia*. — *altera*] der an das karthagische Gebiet grenzende, östlich von dem Vorgebirge Triton gelegene Teil: Algier. — *Maesulii*]*

49. 1. *septem decem* . .] wenn Masinissa 149 v. Chr. über 90 Jahre alt gestorben ist (s. Periocha 48

maius regnum opulentiusque, quam quod accepisset, facturum.
2 legati, quoniam Syphax se Romanis iunxisset, ut potentior socie-
3 tate eorum adversus reges populosque Africae esset, docent melius fore Galae quoque Carthaginiensibus iungi quam primum, antequam Syphax in Hispaniam aut Romani in Africam transeant: opprimi Syphacem nihildum praeter nomen ex foedere Romano
4 habentem posse. facile persuasum Galae, filio deposcente id bellum, ut mitteret exercitum; qui Carthaginiensibus legionibus coniunctis magno proelio Syphacem devicit. triginta milia eo proelio
5 hominum caesa dicuntur. Syphax cum paucis equitibus in Maurusios ex acie Numidas — extremi prope Oceanum adversus Gadis *in*colunt — refugit adfluentibusque ad famam eius undique
6 barbaris ingentis brevi copias armavit, cum quibus in Hispaniam

und 50), so war er jetzt nicht 17, sondern 27 Jahre alt; vgl. zu 30, 13, 14; dafs L. selbst ihn noch für sehr jung hält, zeigt *ceterum*..; die Form *septem decem* hat L. auch 25, 5, 8; vgl. zu 15, 2. — *maius*]* — *quam quod*] 'als wie er es ..'; das Relativ wird oft nicht hinzugefügt; vgl. zu 3, 16, 5.

2. *reges populosque*] vgl. zu 21, 43, 11.

3. *docent*]* — *quoque*] ebenso wie ihnen selbst, da Syphax auch ihn unterdrücken würde. — *opprimi*] erklärendes Asyndeton.

4. *deposcente*] nämlich *sibi*, 'nachdrücklich für sich forderte', motiviert *facile*; von *persuasum* ist *ut*.. abhängig. — *legionibus*] s. zu 2, 26, 3. — *coniunctis*] nämlich *sibi* oder *secum*, wie § 3: *deposcente*; vgl. 21, 51, 7; 22, 50, 5; Caes. BC. 3, 34, 1; zu 26, 1. Das Heer Galas erscheint so als die Hauptsache, die Truppen der Karthager als Zugabe. — *magno proelio*] und § 6 stellen das 48, 12 Gesagte als etwas vergröfsert dar. Wahrscheinlich werden hier die Ereignisse angedeutet, welche Appian Ib. 15 f. berührt: *Καρχηδόνιοι ὑπὸ Σύφακος τοῦ τῶν Νομάδων δυνάστου πολεμούμενοι τὸν Ἀσδρούβαν καὶ μέρος τῆς ὑπ' αὐτῷ στρατιᾶς μετεπέμψαντο, τῶν δὲ ὑπολοίπων οἱ Σκιπίωνες εὐμαρῶς ἐκράτουν*; bei der Teilnahme der karthagischen Kerntruppen aus Spanien am Kampfe und unter Hasdrubals Führung läfst sich die furchtbare Niederlage des Syphax eher erklären; vgl. zu 25, 32, 1.

5. *Maurusios ex acie Numidas*] zu der auffallenden Wortstellung vgl. 1, 57, 6: *Conlatinus cenabat Tarquinius*; 25, 7, 7; Cic. Br. 304: *exercebatur una lege iudicium Varia*; Caes. BC. 2, 24, 2: *ad castra exploranda Cornelia*; Flor. 1, 45 (3, 10), 14: *in Hercyniis hostem quaerunt silvis*. Maurusii ist die mehr von den Griechen gebrauchte Bezeichnung der Mauri; vgl. zu 28, 17, 5: *Masaesulii gens adfinis Mauris*; dafs auch diese (s. 21, 22, 3) zu den Numidern (so werden bisweilen die Bewohner des nördlichen Afrika überhaupt genannt; s. 48, 2) gerechnet wurden, zeigt Polyb. 3, 33, 15: *Νομάδων δὲ Μασσυλίων καὶ Μασσαισυλίων καὶ Μακκοίων* (Maziken) *καὶ Μαυρουσίων τῶν παρὰ τὸν ὠκεανόν*; vgl. Plut. Sulla 3: *φίλον ἐποιήσατο τὸν τῶν Νομάδων βασιλέα Βόκχον*; s. Movers 2, 2, 372. — *extremi prope Oceanum*] zwischen dem Flusse Mulucchat und dem atlantischen Ocean. L. folgt hier wahrscheinlich Coelius; s. zu 9, 7 und Servius zu Verg. Aen. 4, 406. — *incolunt*]*

angusto diremptam freto traiceret. *interea* Masinissa cum victore exercitu advenit; isque ibi cum Syphace ingenti gloria per se sine ullis Carthaginiensium opibus gessit bellum.

7 In Hispania nihil memorabile gestum praeterquam quod Celtiberum iuventutem eadem mercede, qua pacta cum Carthaginiensibus erat, imperatores Romani ad se perduxerunt, et nobilissi- 8 mos Hispanos supra trecentos in Italiam ad sollicitandos populares, *qui* inter auxilia Hannibalis erant, miserunt. [id modo eius anni in Hispania ad memoriam insigne est, quod mercennarium militem in castris neminem ante quam tum Celtiberos Romani habuerunt.]

6. *per se*] öfter wird *ipse* und zwar gewöhnlich im Nominativ hinzugefügt; s. 2, 2; 23, 35, 2.

7. *nihil memorabile*] s. 48, 1. — *Celtiberum*] die verkürzte Genetivform von *Celtiberi*, wie 30, 8, 8; s. zu 1, 1, 2: *Enetum*; vgl. zu 8, 10; sonst *Celtiberorum*; s. 26, 32, 3. 33, 1; 26, 50, 2. — *qua pacta . . erat*] 'um den sie . . übereingekommen war'; gewöhnlich folgt nach *pacisci* ein abhängiger Satz (Infinitiv oder *ut*); s. 47, 8; zu 25, 33, 3.

8. *id modo eius anni*] 'nur das eine Ereignis dieses Jahres'; geht auf § 7: *nihil memorabile* zurück. — *ad memoriam insigne*] vgl. 7, 28, 9. — *tum*] wiederholt nachdrücklich den Begriff von *eius anni*, = *quam Celtiberos, quos tum habuerunt*; vgl. 21, 14, 4: *nullum ante finem pugnae quam morientes fecerunt.* Der Nachdruck liegt entweder auf *in castris* (s. zu 27, 17, 17; vgl. 42, 55, 10) oder auf *mercennarium*, weil die Hülfstruppen aufseritalischer Völker, welche sich schon früher im römischen Heere finden (s. 21, 60, 4), von Söldnern, wie sie die Karthager hatten, verschieden waren.

T. LIVI

AB URBE CONDITA LIBRI XXIIII PERIOCHA.

Hieronymus, Syracusanorum rex, cuius pater Hiero amicus populi Romani fuerat, ad Carthaginiensis defecit et propter crudelitatem superbiamque a suis interfectus est. Tib. Sempronius Gracchus proconsul prospere adversus Poenos et Hannonem ducem ad Beneventum pugnavit servorum maxime opera, quos liberos esse iussit. Claudius Marcellus consul in Sicilia, quae prope tota ad Poenos defecerat, Syracusas obsedit. Philippo Macedonum regi bellum indictum est, qui ad Apolloniam nocturno proelio oppressus fugatusque *in* Macedoniam cum prope inermi exercitu profugit. ad id bellum gerendum *M.* Valerius praetor missus. res praeterea in Hispania a P. et Cn. Scipionibus adversus Carthaginienses gestas continet, a quibus Syphax, rex Numidiae, in amicitiam adscitus, qui a Masinissa, Massyliorum rege, pro Carthaginiensibus pugnante victus in Hispaniam ad Scipionem cum magna manu transiit contra Gades, ubi angusto freto Africa et Hispania dirimuntur. [Celtiberi quoque in amicitiam recepti sunt, quorum auxiliis adscitis tunc primum mercennarium militem Romana castra habuerunt.]

11. *a quibus* .. *habuerunt* erklärt Zangemeister für unecht.
14. *Celtiberi* .. *habuerunt* erklärt Wfl. für unecht.

T. LIVI
AB URBE CONDITA
LIBER XXV.

Dum haec in Africa atque in Hispania geruntur, Hannibal 1 in agro Sallentino aestatem consumpsit spe per proditionem urbis Tarentinorum potiundae. ipsorum interim Sallentinorum ignobiles urbes ad eum defecerunt. eodem tempore in Bruttiis ex 2 duodecim populis, qui anno priore ad Poenos desciverant, Consentini et Tauriani in fidem populi Romani redierunt; et plures 3 redissent, ni T. Pomponius Veientanus, praefectus socium, prosperis aliquot populationibus in agro Bruttio iusti ducis speciem

1, 1—8, 7. Ereignisse in Süditalien und in Rom. Wahlen. Verteilung der Provinzen.

1. Hannibal ist im vorhergehenden Jahre nach Salapia gegangen (24, 20, 15); in diesem Jahre ist er zuerst in der Nähe von Arpi (24, 45, 11 f.), jetzt drei Tagemärsche von Tarent (25, 8, 12). Nach seinem Abzug aus Kampanien und von Tarent (24, 17, 8. 20, 14) findet er zu gröfseren Erfolgen keine Gelegenheit, da die Römer einem Zusammentreffen mit ihm selbst noch immer ausweichen. Das bis Kap. 2 Erzählte ist ein Nachtrag zu 24, 44—47, wahrscheinlich aus einer anderen Quelle. — *Sallentino*]* — *Sallentinorum*] s. 10, 2, 1; 23, 48, 3; 24, 20, 16.

2. *duodecim populis*] d. h. Staaten, die ihre besondere Verfassung haben (wie die *populi Latini*), aber dem Bunde der Bruttier angehören. — *anno priore*] unter dem Jahre 214 v. Chr. ist es nicht von L. erzählt; die Bruttier treten schon 216 v. Chr. auf die Seite der Punier (vgl. 22, 61, 11; 23, 20, 4. 30, 1) und sind 215 v. Chr. alle mit ihnen verbündet. An u. St. bleibt es zweifelhaft, ob die 12 Staaten den ganzen Bund gebildet haben, oder ob es nur heifst '12 Staaten'. — *Consentini*] Consentia war die Hauptstadt der Bruttier; s. 23, 30, 5. — *Tauriani*] sind die Bewohner von Taurianum südlich von Vibo Valentia; vgl. Pomp. Mel. 2, 4, 8: *in Bruttio sunt . . Scylla, Taurianum . .*

3. *Veientanus*] ein von einer Örtlichkeit abgeleitetes Cognomen auf *anus*, wie 39, 23, 2: *Tempsanus*; vgl. Mms. RF. 2, 293. — *praefectus socium*] ein Römer, da er *publicanus* ist; s. 21, 59, 9; 33, 36, 5; vgl. zu 14, 4. — *iusti ducis*] eines gesetzmäfsig vom Senat oder Volk gewählten oder beauftragten Feldherrn (s. 40, 12), eines 'richtigen F.'; vgl. zu 24, 14, 4. — *speciem nactus*] — 'es war dahin gekommen,

nactus tumultuario exercitu coacto cum Hannone conflixisset.
4 magna ibi vis hominum, sed inconditae turbae agrestium servorumque, caesa aut capta est. minimum iacturae fuit, quod praefectus inter ceteros est captus, et tum temerariae pugnae auctor et ante publicanus omnibus malis artibus et rei publicae et societa-
5 tibus infidus damnosusque. Sempronius consul in Lucanis multa proelia parva, haud ullum dignum memoratu fecit et ignobilia oppida Lucanorum aliquot expugnavit.

6 Quo diutius trahebatur bellum et variabant secundae adversaeque res non fortunam magis quam animos hominum, tanta religio et ea magna ex parte externa civitatem incessit, ut aut
7 homines aut dei repente alii viderentur facti. nec iam in secreto modo atque intra parietes abolebantur Romani ritus, sed in publico etiam ac foro Capitolioque mulierum turba erat nec sacri-
8 ficantium nec precantium deos patrio more. sacrificuli ac vates

ut . . esse videretur'; vgl. 9, 3: *ut praedonum . . species esset,* = *ut praedones esse viderentur*; 36, 10, 12. — *tumultuario . . coacto*] 'in Hast und Unordnung . .', ohne die gesetzlichen Formen ausgehoben; s. 1, 37, 6; vgl. 40, 26, 6: *subitarii milites.*

4. *inconditae turbae*] Apposition zu *hominum*: 'ein Haufe, der aus . . bestand'; vgl. 2, 56, 14. — *fuit, quod*] 'bestand darin, dafs . .'; vgl. 26, 47, 10: *ut minimum omnium . . Carthago ipsa fuerit.* — *et rei publicae et . .*] d. h. er betrog den Staat im Verein mit anderen, ebenso aber auch seine Genossen, mit denen zusammen er Lieferungen übernommen hatte; s. 3, 8 f. — *societatibus*] s. 23, 49, 1.

5. *in Lucanis*] s. 24, 44, 1. 9.

6. *quo diutius*] hieraus ist zu *et variabant* zu ergänzen *quo magis.* — *non fortunam magis*] ebenso sehr die äufsere Lage, wie . . — *tanta . .*] deutet die *quo diutius* entsprechende Steigerung nur an (statt *eo maior religio . .*); s. 38, 23; vgl. zu 2, 19, 10; Tac. Hist. 2, 11; *quo plus virium . ., e fiducia tarditas inerat*; umgekehrt 44, 7, 6: *quantum procederet . ., eo maiorem . . inopiam sentiens.* — *religio*] in Bezug auf *animos* die ängstliche religiöse Stimmung, welche aber zu den im Folgenden bezeichneten abergläubischen Gebräuchen (Zauberei) führt. — *externa*] weil die einheimischen Götter das Volk verlassen zu haben schienen, suchte man fremde sich geneigt zu machen; vgl. 4, 30, 9. — *incessit*] vgl. die abweichende Konstruktion 4, 57, 10. — *aut . . aut*] nicht *et . . et*, weil schon das eine, da ja die Götter sich nicht geändert haben, die Erscheinung erklärte.

7. *in secreto*] substantivierte Neutra werden bei L. häufig mit Präposition verbunden; s. 13, 10. 15, 8. 16, 2. 23, 15. — *atque intra parietes*] erweitert den vorhergehenden Begriff: 'und überhaupt'..; im Folgenden fügt *ac* eine Steigerung hinzu, da gerade am Forum und auf dem Capitolium die heiligsten Kultusstätten, die Tempel der Vesta und des Juppiter, waren. — *abolebantur**] sie wurden abgeschafft, d. h. behandelt, als ob sie nicht mehr da seien. — *patrio more*] im Gegensatz zu § 12: *externo*; 12, 10: *Graeco ritu*; s. Marq. 3, 180. — *sacrificantium . . precantium*] die beiden Hauptseiten des Kultus, auf die sich *sacrificuli* (Opferer,

ceperant hominum mentes; quorum numerum auxit rustica plebs, ex incultis diutino bello infestisque agris egestate et metu in urbem conpulsa, et quaestus ex alieno errore facilis, quem velut concessae artis usu exercebant. primo secretae bonorum indi- 9 gnationes exaudiebantur; deinde ad patres etiam ac publicam querimoniam excessit res. incusati graviter ab senatu aediles trium- 10 virique capitales, quod non prohiberent, cum emovere eam multitudinem e foro ac disicere adparatus sacrorum conati essent, haud procul afuit, quin violarentur. ubi potentius iam esse id 11 malum apparuit, quam ut minores per magistratus sedaretur, M. Aemilio praetori urbano negotium ab senatu datum est, ut eis religionibus populum liberaret. is et in contione senatus consultum 12

mit schlechter Nebenbedeutung, im Gegensatz zu den vom Staate anerkannten Priestern) und *vates* (im Gegensatz zu den Augurn) bezieht; beide Begriffe finden sich häufig verbunden, um die falschen Propheten zu bezeichnen; s. 4, 30, 9; 39, 8, 3. 16, 8: *sacrificulos vatesque*; vgl. 35, 48, 13: *sacrificuli vatis*.

8. *ceperant*] vgl. 26, 19, 4. — *numerum auxit*] s. 32, 26, 6; vgl. 24, 47, 13. — *rustica plebs . . conpulsa*] 'der Umstand, dafs' so viele rohe und abergläubische Menschen sich in die Stadt zusammendrängten und dafs der Erwerb leicht war. — *alieno errore*] Irrtum, Aberglaube anderer. — *velut* concessae artis . .*] im Gegensatz zu den auf öffentliche Autorität bestellten Priestern. — *concessae*] deutet an, dafs das Zauberwesen, wenn es gemeinschädlich wurde, nicht gestattet war; s. Rein CR. 902.

9. *indignationes*] s. zu 1, 10, 1. — *ad patres*] die Sache kam im Senate, als der obersten Kultusbehörde, zur Sprache; s. 34, 61, 6; hierzu ist aus dem folgenden *excessit* ('artete aus', = 'gedieh zu . .') *delata est* zu entnehmen. — *ac*]* — *publicam*] sowohl wegen der Behörde, wo die Sache verhandelt wurde, als weil sie den Staat betraf; vgl. 4, 30, 11. — *excessit*] s. 34, 1, 1.

10. *aediles*] diese sind also im Senat; ihnen lag es ob, solche öffentlichen Ärgernisse und die Beeinträchtigung der Staatsgötter zu verhüten; dafs nicht nur die *aediles plebis*, sondern auch die *aediles curules* dabei thätig sind, zeigt 39, 14, 9; vgl. Lange 1, 729; 2, 348. Die *triumviri capitales* werden auch 39, 14, 9 als Beistand der Ädilen erwähnt, um zugleich für die Sicherheit der Stadt zu sorgen; s. Periocha 11; Becker 2, 2, 360. — *prohiberent*] das Objekt ergiebt der Zusammenhang. — *haud procul afuit, quin . .*] s. 5, 12, 7; vgl. zu 2, 23, 14.

11. *minores . . magistratus*] umfassen hier nach § 10 auch die Ädilen; s. 32, 26, 17. — *sedaretur*] 'beruhigt' (wenn etwas allzu heftig auftritt), d. h. 'beseitigt'; s. 7, 3, 3; 34, 5, 8. — *Aemilio*] findet sich nicht allein hier statt *Atilio*, sondern auch 3, 12. 12, 3 und ist ein Irrtum des L., wie 23, 20, 6; 27, 7, 11; 35, 20, 10 u. a. Der Prätor hat schon durch seine Stellung, noch mehr durch den besonderen Auftrag des Senats (s. Lange 2, 402) eine höhere Autorität als die Ädilen; sonst gehören die Kultusangelegenheiten nicht zu seinem Ressort; hier vertritt er die Stelle der

recitavit et edixit, ut, quicumque libros vaticinos precationesve aut artem sacrificandi conscriptam haberet, eos libros omnis litterasque ad se ante kal. Apriles deferret, neu quis in publico sacrove loco novo aut externo ritu sacrificaret.

2 Aliquot publici sacerdotes mortui eo anno sunt, L. Cornelius Lentulus pontufex maximus et C. Papirius C. F. Maso pontifex et P. Furius Philus augur et C. Papirius L. F. Maso decemvir 2 sacrorum. in Lentuli locum M. Cornelius Cethegus, in Papiri Cn. Servilius Caepio pontifices suffecti sunt, augur creatus L. Quinctius Flamininus, decemvir sacrorum L. Cornelius Lentulus.

3 Comitiorum consularium iam adpetebat tempus, sed quia consules bello intentos avocare non placebat, Ti. Sempronius consul comitiorum causa dictatorem dixit C. Claudium Centonem.

Konsuln; s. 39, 14, 9 f. Die Bezeichnung ist immer *praetor urbanus*; s. Mms. StR. 2², 186. — *eis*]*

12. *vaticinos*] wie 39, 16, 8; vgl. Ov. Met. 2, 640: *vaticini furores*; es gab viele solche Weissagebücher (s. Suet. Aug. 31: *fatidicorum librorum supra duo milia . . cremavit*), besonders sibyllinische Orakelsprüche; der Senat beschränkt mit Ausnahme der Marcischen (s. Kap. 12) den Gebrauch auf die öffentlich anerkannten. — *precationesve*] Gebetsformulare. — *litterasque*] 'und überhaupt' Schriften, auch einzelne Blätter, Tafeln u. a.; s. 6, 1, 2. Durch die Ablieferung derselben wurden zugleich die Ceremonieen selbst, die genau nach der Vorschrift erfolgen mufsten, verhütet; ähnliche Verbote s. 39, 16, 8; Tac. Ann. 6, 12. — *ante kal. Apriles*] es ist also schon im Anfange des Jahres geschehen. — *in publico . . loco*] nur öffentlich sollte kein Anstofs gegeben, die Staatsgötter und dadurch der Staat nicht verletzt werden; der fremde Kultus im Hause (s. § 7) wird nicht verboten, um diesen bekümmert sich der Staat nicht; s. 39, 16, 8. — *sacrove*] der einem römischen Gotte geweiht ist (Tempel); vgl. § 7: *foro ac Capitolio*. — *novo . .*] s. 6, 12, 10.

2—3, 8. Wahlen und Anordnungen in Rom. Pol. 10, 2 f.

1. *Lentulus*] s. 22, 10, 1. — *pontufex*] eine ältere Form statt *pontifex*, wie 5, 2; 26, 23, 8; 41, 27, 1; Varro L. L. 5, 83: *Scaevola pontufex*; öfter auf Inschriften; ähnlich *carnufex* bei Plautus u. a. — *Maso*]* — *L. F.*]*

2. *in . . locum*] Cethegus wird nur zum Priester gewählt, da es sich zunächst um die Ergänzungswahlen des Priesterkollegiums handelt; die Wahl des Oberpriesters erfolgt 5, 2. Über *Cethegus* vgl. 33, 42, 6; über *Servilius* 41, 21, 8; über *Flamininus* 43, 11, 13; über *Cornelius* 42, 10, 6. Die Wahl schliefst sich, wie 23, 21, 7, an die vorhergehende religiöse Anordnung an; vgl. 26, 23, 7. — *suffecti*] von den Priestern selbst durch Kooptation (s. 39, 46, 1; 40, 42, 13 u. a.), wofür hier, wie 26, 23, 7, das allgemeine *sufficere*, im Folgenden *creari* gebraucht ist, während auch die Augurn und Decemvirn kooptiert werden; vgl. 10, 9, 2; 40, 42, 12. — *Flamininus*]*

3. *comitiorum . . tempus*] setzt voraus, dafs die Komitien im ganzen in einer bestimmten Zeit (etwa im Januar) gehalten werden; s. zu 24, 7, 11; Lange 1, 482. — *bello* intentos*] der Dativ wie 31, 9; s. zu 4, 37, 4; vgl. zu 24, 10, 4. — *dictatorem dixit*] und zwar nur *comitiorum causa*, weil Sempro-

ab eo magister equitum est dictus Q. Fulvius Flaccus. dictator **4** primo comitiali die creavit consules Q. Fulvium Flaccum magistrum equitum et Ap. Claudium Pulchrum, cui Sicilia provincia in praetura fuerat. tum praetores creati Cn. Fulvius Flaccus, *C.* **5** Claudius Nero, M. Iunius Silanus, P. Cornelius Sulla. comitiis perfectis dictator magistratu abiit. aedilis curulis fuit eo anno **6** cum M. Cornelio Cethego P. Cornelius Scipio, cui post Africano fuit cognomen. huic petenti aedilitatem cum obsisterent tribuni plebis negantes rationem eius habendam esse, quod nondum ad petendum legitima aetas esset, 'si me' inquit 'omnes Quirites **7** aedilem facere volunt, satis annorum habeo'. tanto inde favore

nius, dem die Leitung der Wahlen durch das Los zugefallen war, wegen der Kriegsverhältnisse nicht nach Rom kommen konnte; ist die Wahl vollzogen, so legt ein solcher Diktator sein Amt nieder.

4. *primo comitiali die*] wie 24, 7, 11. — *creavit*] kurz statt *creatos renuntiavit*; s. 41, 11; vgl. zu 3, 8, 2. — *consules*]* — *Q. Fulvium*] zum dritten Male; s. zu 23, 30, 18. — *Ap. Claudium*] s. 24, 39, 12.

5. *Sulla*] s. Gell. 1, 12, 16: *L. Sulla rerum gestarum libro secundo scripsit: P. Cornelius, cui primum cognomen Sullae impositum est, flamen Dialis captus;* Macrob. 1, 17, 27.

6. *fuit eo anno*] kann nach den Worten nur von dem Jahre verstanden werden, in welchem die eben erwähnte Wahl stattfand, nicht von dem folgenden, für das gewählt wurde, wie auch 24, 43, 7 die Spiele *eo anno* erwähnt werden. Das hier Berichtete hätte also 24, 43, 8 angeführt werden können und schliefst sich hier nur nachträglich an die *largitio* an. — *Cethego*] nach Pol. 10, 4 f., dessen Darstellung von der Bewerbung Scipios Liv. nicht gekannt oder auf die Wahl Scipios zum Prokonsul übertragen hat (s. 26, 18, 9), war es Lucius Scipio, der ältere Bruder des Publius. — *Africano*]* — *obsisterent*] sie wollen gegen die Wahl intercedieren; s. 6, 35, 7. 38, 3; Lange 1, 704; Polybios weifs von dieser Drohung nichts. — *rationem . . habendam esse*] er dürfte nicht als Kandidat zugelassen, es dürften für ihn keine Stimmen angenommen werden. — *legitima aetas*] vgl. § 7: *satis annorum*; die *lex Villia annalis* wurde erst später gegeben (s. 40, 44, 1: *rogatio primum lata est a L. Villio tr. pl., quot annos nati quemque magistratum peterent*); vorher war ein bestimmtes Alter für die Bewerbung um Staatsämter gesetzlich nicht festgesetzt; vgl. 32, 7, 9 f.; 33, 42, 6; Cic. Phil. 5, 47; Tac. Ann. 11, 22: *apud maiores . . cunctis civium, si bonis artibus fiderent, licitum petere magistratus; ac ne aetas quidem distinguebatur, quin prima iuventa consulatum et dictaturas inirent*. Nach Pol. 6, 19: *πολιτικὴν δὲ λαβεῖν ἀρχὴν οὐκ ἔξεστιν οὐδενὶ πρότερον, ἐὰν μὴ δέκα στρατείας ἐνιαυσίους ᾖ τετελεκώς* wäre vor dem 27. Jahre die Bewerbung nicht erlaubt gewesen (vgl. zu 38, 51, 11); allein es steht nicht fest, dafs diese Bestimmung schon zur Zeit des älteren Scipio bestanden habe (s. Nipperdey, Die leg. ann. 59), und Scipio konnte bei seiner Wahl kaum 22 Jahre alt sein. Vgl. Mms. StR. 1[2], 545.

7. *Quirites*] die Bezeichnung der römischen Bürger im inneren politischen (friedlichen) Leben; s. 26, 2, 11; 45, 37, 9. 14. — *favore*] 'Partei-

ad suffragium ferendum in tribus discursum est, ut tribuni re-
8 pente incepto destiterint. aedilicia largitio haec fuit: ludi Romani
pro temporis illius copiis magnifice facti et diem unum instau-
9 rati, et congii olei in vicos singulos dati *quinquageni*. L. Villius
Tappulus et M. Fundanius Fundulus aediles plebei aliquot matro-
nas apud populum probri accusarunt, quasdam ex eis damnatas
10 in exilium egerunt. ludi plebei per biduum instaurati et Iovis
epulum fuit ludorum causa.

3 Q. Fulvius Flaccus tertium Ap. Claudius consulatum in-
2 eunt. et praetores provincias sortiti sunt P. Cornelius Sulla ur-
banam et peregrinam, quae duorum ante sors fuerat, Cn. Fulvius
Flaccus Apuliam, C. Claudius Nero Suessulam, M. Iunius Silanus
3 Tuscos. consulibus bellum cum Hannibale et binae legiones de-

nahme': s. zu 1, 12, 10; ebenso Polybios Kap. 5, der aber andere Nebenumstände erwähnt. — *in tribus*] das Vorhergehende ist in einer Contio verhandelt, jetzt ordnet sich das Volk zur Abstimmung nach Tribus; daher *discursum est*; vgl. 2, 56, 12; 9, 46, 2; Becker 2, 2, 305; 2, 3, 130 f.

8. *largitio*] Beschenkung des Volkes, 'Spende'; besonders die Ädilen gaben solche Geschenke; vgl. Pol. 10, 5, 6. — *ludi Romani*] oder *ludi maximi*, deren Feier (15. Sept.) 4 Tage dauerte; s. 6, 42, 12. — *magnifice*] obgleich sie nur einen Tag wiederholt werden, sind sie doch sehr glänzend; die Ädilen trugen den gröfsten Teil der Kosten, da der Staat nur das Notwendigste gab; s. 12, 12; 31, 9, 7. — *diem unum*] s. 7, 9; vgl. zu 23, 30, 16; 39, 22, 4. — *instaurati*] s. 23, 30, 16. — *congii*] der *congius* fafste 3, 38 Liter. Später sind *congiaria* (s. 37, 57, 11) Geschenke überhaupt, auch Geld, Getreide, Wein, die an die ärmeren Bürger Mann für Mann verteilt werden. — *in vicos*] nicht Strafsen, sondern Quartiere (eigentlich durch Kreuzstrafsen geteilte Strafsenquartiere), die auch durch religiöse Feierlichkeiten (die Compitalia) verbunden waren; s. 30, 26, 6; Becker 2, 1, 173.

9. *probri*] Unzucht, Ehebruch (*stupri*), gegen welche die Ädilen, denen die Sittenpolizei obliegt, einschreiten; s. 10, 31, 9. — *egerunt*] nachdem sie das Volk verurteilt hat; s. Lange 2, 543.

10. *ludi plebei*] s. 23, 30, 17. — *Iovis epulum*] ein feierliches Mahl des Senats auf dem Kapitol; s. Val. Max. 2, 1, 2: *Iovis epulo ipse (Iuppiter) in lectulum, Iuno et Minerva in sellas ad cenam invitabantur*; Gell. 12, 8, 2: *cum sollemni die epulum Iovi libaretur atque ob id sacrificium senatus in Capitolio epularetur*. Liv. erwähnt es hier zuerst und fernerhin immer bei den *ludi plebei*, mit denen verbunden es den 13. Nov. gehalten wurde; vgl. CIL. 1 p. 401. 407.

3. 2. *et praetores* . .] nicht als ob auch die Konsuln gelost hätten, sondern sie losen, um, wie die Konsuln, ihre Wirksamkeit beginnen zu können. — *quae duorum* . . *fuerat*] dasselbe ist schon 24, 44, 2 geschehen, aber erst nach der Verlosung; s. Becker 2, 2, 185; vgl. 35, 41, 6: *prima ut sors duae urbanaque et inter civis ac peregrinos iurisdictio esset*. — *sors*] = *provincia*, wie 24, 44, 2; vgl. 27, 36, 11; 30, 1, 8. — *Apuliam*] s. 24, 44, 9. — *Tuscos*] während Picenum nach § 4 nicht länger besetzt bleibt, erhält jetzt Etrurien ein Heer, um das Volk zu überwachen.

3. *cum Hannibale*] s. zu 24, 44,

cretae: alter a Q. Fabio, superioris anni consule, alter a Fulvio Centumalo acciperet; praetorum Fulvi Flacci, quae Luceriae sub 4 Aemilio praetore, Neronis Claudi, quae in Piceno sub C. Terentio fuissent, legiones essent. supplementum in eas ipsi scriberent sibi. M. Iunio in Tuscos legiones urbanae prioris anni datae. Ti. Sempronio Graccho et P. Sempronio Tuditano imperium 5 provinciaeque Lucani et Gallia cum suis exercitibus prorogatae, item P. Lentulo qua vetus provincia in Sicilia esset, M. Marcello 6 Syracusae et qua Hieronis regnum fuisset; T. Otacilio classis, Graecia M. Valerio, Sardinia Q. Mucio Scaevolae, Hispaniae P. et Cn. Corneliis. ad veteres exercitus duae urbanae legiones a con- 7 sulibus scriptae, summaque trium et viginti legionum eo anno effecta est.

Dilectum consulum M. Postumi Pyrgensis cum magno prope 8 motu rerum factum impediit. publicanus erat Postumius, qui mul- 9 tis annis parem fraude avaritiaque neminem in civitate habuerat praeter T. Pomponium Veientanum, quem populantem temere agros in Lucanis ductu Hannonis priore anno ceperant Cartha-

1. — *superioris anni*] s. 3, 12, 5: *prioris anni*. — *Fulvio Centumalo*] s. 24, 44, 3. — *acciperet*] nämlich *legiones*, abhängig von einem aus dem Vorhergehenden zu entnehmenden *decretum est*.

4. *praetorum*] vgl. 22, 40, 6: *consulum*. — *sub Aemilio*] s. 10, 25, 1; 30, 1, 9; Luceria erhält keine besondere Besatzung. — *Neronis Claudi*] vgl. 26, 22, 13. — *sub C. Terentio*] Varro hat nur eine Legion gehabt; s. 24, 44, 5. — *supplementum* . .] wahrscheinlich ist eine Ergänzung aus Picenum gemeint, wie 23, 32, 19; der Grund ist der 5, 5 angegebene. — *ipsi**] sonst heben die Konsuln die Ergänzungstruppen aus, nur ausnahmsweise die Prätoren; s. 24, 4; zu 32, 8, 6.

5. *Lucani*] s. 1, 5, — *Gallia**] s. zu 24, 44, 3: *Ariminum*.

6, *qua*] 'so weit sich erstreckte'; vgl. 24, 44, 4. — *Graecia*] s. 24, 44, 5: *Graecia et Macedonia*. — *Hispaniae*] der Plural wie 36, 16; s. zu 24, 41, 2. — *P. et Cn. Corneliis*] vorher hat Liv. nicht erzählt, dafs dem Cn. Scipio ein Imperium erteilt worden sei; s. 21, 40, 3; vielleicht war er, wie Silanus (s. 26, 19, 10. 20, 3), dem P. Scipio, seinem Bruder, als Proprätor oder Legat beigegeben worden, als diesem das Imperium verlängert wurde; s. zu 26, 2, 5.

7. *trium et viginti*] auf das hier seit mehreren Jahren zuerst erwähnte Heer in Spanien sind, wenn Nero nur eine Legion erhält, drei Legionen gerechnet; vgl. 32, 7. — *effecta est*] vgl. zu 24, 29, 2.

3, 8—4. Prozefs des Postumius aus Pyrgi.

8, *cum* .. *motu*] die fast begleitet war von .., 'fast .. herbeigeführt hätte'; über die Wortstellung vgl. 18, 5; 22, 59, 8; 31, 49, 9 u. a. Die That des Postumius (s. § 19; 4, 1. 3. 7) war es, welche besonders die Aufregung hervorrief. *motus rerum* = staatliche Erschütterung (Revolution); vgl. 24, 28, 1. Wie die Aushebung gehindert wird, ist nicht ausgesprochen; ein anderer Grund ist 5, 5 angegeben.

9. *erat*] s. 24, 37, 3. — *T.*]* — *Veientanum*] s. 1, 3.

10 ginienses. hi, quia publicum periculum erat a vi tempestatis in iis, quae portarentur ad exercitus, et ementiti erant falsa naufragia et ea ipsa, quae vera renuntiaverant, fraude ipsorum facta 11 erant, non casu. in veteres quassasque naves paucis et parvi pretii rebus impositis, cum mersissent eas in alto exceptis in praeparatas scaphas nautis, multiplices fuisse merces ementie-12 bantur. ea fraus indicata M. Aemilio praetori priore anno fuerat ac per eum ad senatum delata nec tamen ullo senatus consulto notata, quia patres ordinem publicanorum in tali tempore offen-13 sum nolebant. populus severior vindex fraudis erat, excitatique tandem duo tribuni plebis Sp. et L. Carvilii cum rem invisam infamemque cernerent, ducentum milium aeris multam M. Postumio 14 dixerunt. cui certandae cum dies advenisset, conciliumque tam

10. *periculum .. a vi tempestatis*] 'die von .. her drohende Gefahr' (vgl. 4, 25, 6) war *publicum*, d. h. 'nahm der Staat auf sich'; vgl. 23, 49, 2. — *falsa*] ist neben *ementiti* pleonastisch, als scharfer Gegensatz zu *vera* hinzugefügt.

11. *quassas**] dichterisch; sonst gebraucht L. *quassatus*; s. zu 26, 51, 9. — *multiplices*] s. 2, 64, 4.

12. *indicata Aemilio*] es war bei ihm eine den Betrug betreffende Privatklage eingebracht worden; diese hatte er, weil sie das Ärarium betraf, dem Senate als oberster Finanzbehörde vorgelegt, damit er dieselbe prüfe; dieser aber ignorierte die Sache, um sich nicht mit den Publikanen zu verfeinden, die schon damals eine wichtige Rolle im Staatsleben spielten. Jetzt ziehen die Tribunen sie in der Form des Multprozesses vor das Volksgericht; s. zu 5, 32, 8; Mms. StR. 1², 676. — *notata*] mit einer *nota* versehen, d. h. 'getadelt, geahndet'; sonst von dem amtlichen Einschreiten der Censoren gebraucht; s. jedoch 24, 16, 11; 27, 25, 3. — *ordinem publicanorum*] später wenigstens bildeten die *publicani* eine besondere Korporation; s. Lange 2, 137. 166.

13. *excitatique ..*] die Tribunen wurden endlich durch die allgemeine Erbitterung bewogen u. s. w.; *que* ('und zwar') fügt dies erläuternd hinzu, um anzudeuten, wie die Sache vor das Volk gebracht worden sei. — *Sp. et L. Carvilii*] zwei Ankläger wie 2, 52, 3; es scheinen zwei Brüder zu sein; s. § 6. — *aeris*] näml. *assium*; es ist *aes grave* gemeint; s. Plin. 33, 42: *liberales .. appendebantur, quare aeris gravis poena dicta*; Fest. p. 208: *pendere poenas solvere significat ab eo, quod aere gravi .. penso eo, non numerato, debitum solvebant*; vgl. 24, 11, 7. — *multam .. dixerunt*] die Tribunen haben das Recht der *multae dictio*, d. h. sie legen dem, welchen sie für schuldig erklären, eine Geldstrafe auf (vgl. 6, 38, 9: *multam irrogare*; 26, 3, 8: *vel capitis vel pecuniae iudicare*); zur Verhandlung vor dem Volk kommt es, indem der Betroffene gegen diese *multa* an das Volk provoziert (s. 40, 42, 9), was L. als sich von selbst verstehend ebenso wie die einzelnen Gerichtstage hier übergangen hat; s. 26, 3, 7; Lange 1, 699 f.

14. *cui certandae*] über die Rechtsbeständigkeit der Mult wird zwischen dem Magistrat und dem Beklagten, wie von Privaten durch eine sponsio, eine Wette eingegangen, über welche das Volk als Richter entscheiden soll; vgl. 4, 8: *multae certatio*; 1, 26, 6; Cic. de leg. 3,

frequens plebis adesset, ut multitudinem area Capitolii vix caperet, perorata causa una spes videbatur esse, si C. Servilius 15 Casca tribunus plebis, qui propinquus cognatusque Postumio erat, priusquam ad suffragium tribus vocarentur, intercessisset. testibus datis tribuni populum summoverunt, sitellaque lata est, 16

6: *magistratus nec oboedientem et innoxium civem multa, vinculis verberibusve coerceto, ni par maiorve potestas populusve prohibessit, ad quos provocatio esto. cum magistratus iudicassit inrogassitve, per populum multae poenae certatio esto.* Das Verbrechen war im vorliegenden Falle das später *peculatus* genannte. Der Ausdruck *multam certare,* = öffentlich über die *multa* verhandeln, ist möglicherweise ein juridischer; er findet sich nur noch Hor. Sat. 2, 5, 27. — *concilium . . plebis*] Versammlung des ganzen Volkes; daher § 17: *populus*; 4, 4: *populus Romanus*; so genannt, weil diese Versammlungen gewöhnlich durch die *tribuni plebis* gehalten werden; vgl. 3, 71, 3. — *area Capitolii*] der freie Platz auf dem Kapitol, vor dem Tempel; s. Lange 2, 423.

15. *perorata causa*] nachdem am vierten Anklagetage, dem letzten Termine (s. 2, 61, 7), der Ankläger und der Beklagte ihre Sache ausführlich verhandelt, die Beweise und Gegenbeweise ausgeführt haben und nun das Urteil gefällt werden soll. — *propinquus cognatusque*] das zweite ist genauere Bestimmung des ersten. — *Postumio*] der Dativ wie 26, 50, 7. — *ad suffragium . . vocarentur*] vgl. 26, 18, 9.

16. *testibus datis*] in den Volksgerichten wurden Zeugen schon vor dem letzten Termine (gewöhnlich am dritten Verhandlungstage) gestellt, da sie das Urteil des Magistrats bestimmen sollten; s. 26, 3, 5; Cic. p. Rab. de perd. 18; an u. St. ist daher entweder ein summarisches Zeugenverhör anzunehmen, oder es sind, wie 3, 71, 3, Zeugen gemeint, welche, wie die *custodes*, die Abstimmung überwachen sollen. — *summoverunt*] bis dahin hat das Volk, wie sonst bei Kontionen, durcheinander gestanden; jetzt wird der Platz geräumt, um das letzte vor der Abstimmung zu besorgende Geschäft vorzunehmen. Dies ist gewöhnlich die Erlosung der Tribus, welche vorstimmen soll (*principium*); s. 5, 18, 2; Cic. p. Flacco 15: *nullam (maiores) vim contionis esse voluerunt . .* — *sitellaque* lata est . .*] vgl. Ascon. in Corn. p. 70: *est utique ius vetandi . ., dum sitella defertur, dum aequantur sortes, dum sortitio fit*; Cic. de nat. deor. 1, 106: *deferentem sitellam*; dies ist ein unten weites, oben enges Gefäfs aus Thon, auch *urna* genannt, in welches die Lose geworfen werden. An u. St. soll durch das Los bestimmt werden, in welcher Tribus die (in Rom anwesenden) Latiner ihre Stimme abgeben sollen. Dieses Recht, welches die zu Rom sich aufhaltenden Bewohner latinischer Städte als *municipes* ausüben, wobei sie vor der Abstimmung durch das Los einer Tribus zugewiesen werden (s. Niebuhr RG. 2, 86; 3, 620), wird nur noch angedeutet bei Appian BC. 1, 23: τοὺς Λατίνους ἐπὶ πάντα ἐκάλει (Γράκχος) τὰ Ῥωμαίων . . τῶν τε ἑτέρων συμμάχων οἷς οὐκ ἐξῆν ψῆφον ἐν ταῖς Ῥωμαίων χειροτονίαις φέρειν, hat sich aber noch unter den Kaisern in den latinischen Kolonieen erhalten; s. lex municipii Flavii Malacitani LIII: *quicumque in eo municipio comitia II viris . . rogandis habebit ex curiis sorte ducito unam, in qua incolae, qui*

17 ut sortirentur, ubi Latini suffragium ferrent. interim publicani Cascae instare, ut concilio diem eximeret; populus reclamare; et forte in cornu primus sedebat Casca, cui simul metus pudor-
18 que animum versabat. cum in eo parum praesidii esset, turbandae rei causa publicani per vacuum summoto locum cuneo
19 inruperunt iurgantes simul cum populo tribunisque. nec procul dimicatione res erat, cum Fulvius consul tribunis 'nonne videtis' inquit 'vos in ordinem coactos esse et rem ad seditionem spec-
4 tare, ni propere dimittitis plebis concilium?' plebe dimissa senatus vocatur et consules referunt de concilio plebis turbato vi
2 atque audacia publicanorum: M. Furium Camillum, cuius exilium ruina urbis secutura fuerit, damnari se ab iratis civibus passum

cives Romani Latinive cives erunt, suffragium ferant, eisque in ea curia suffragii latio esto; Mms. zu d. St. S. 408; Lange 2, 435. 452; Marq. 1, 25; vgl. Liv. 41, 8, 9. — *sortirentur*] das Subjekt ist nicht bestimmt bezeichnet; nach dem Zusammenhange losen die Tribunen.

17. *concilio diem eximeret*] durch Interzession (die hier erst *perorata causa* erfolgt; s. Ascon. a. a. O.) den Gerichtstag wegnehmen, d. h. 'die Versammlung auflösen'; sonst durch lange Reden den Tag ausfüllen; s. 1, 50, 8. — *populus*] s. § 13. — *in cornu*] am äufsersten Ende des Tribunals (der *rostra*), auf dem die Subsellien der Tribunen standen; s. 3, 64, 6; Tac. Ann. 1, 75: *adsidebat in cornu tribunalis*. — *metus*] vor den Publikanen; *pudor*: vor dem Volke.

18. *parum praesidii*] er kann sich nicht entschliefsen zu interzedieren. — *publicani*] die also eng zusammenhalten. — *per vacuum*] sie drängen sich durch den freien Raum und kommen so zwischen die Tribunen und das Volk. — *summoto**] Abl. abs., = 'nachdem Platz gemacht war'; s. 28, 27, 15: *summoto incesserunt*; 45, 7, 4: *summoto iter ad praetorium facerent*; 45, 29, 2: *summoto aditus*.

19. *Fulvius*] ist wohl nur als Zuschauer anwesend. — *inquit*] ist weit von dem Subjekt entfernt, wie 1, 26, 7; 2, 34, 9; 3, 41, 3. 54, 3; 34, 14, 3 u. a. — *in ordinem coactos*] an der Ausübung der euch zustehenden Gewalt und eures Rechtes gehindert; s. 4, 4; 6, 38, 12; 43, 16, 9; zu 3, 35, 6. — *spectare*] 'es ziele ab auf .., laufe hinaus auf ..'; vgl. 1, 9, 6; 2, 18, 2; 24, 6, 1; zu 23, 6, 4. — *ni* ..] enthält das, was den wirklichen Ausbruch der *seditio* verhüten kann; das *spectare* ist schon vorhanden.

4. 1. *referunt*] beide Konsuln gemeinschaftlich (s. 26, 27, 17), wenn auch nur einer die Ansicht aussprach. Der Senat hat zwar keinen Anteil an der Rechtspflege, aber wenn die Ruhe und Sicherheit des Staates bedroht ist, wenden sich die Magistrate (Konsuln oder Prätoren) an ihn und werden von ihm durch Gutachten und Anordnungen unterstützt; s. 32, 26, 10; 39, 14, 3 u. a.

2. *ruina*] s. 5, 51, 9. — *secutura* fuerit*] in Orat. recta *secutura fuit*, = 'es war (vom Schicksal) so bestimmt, dafs ..' (ἐμέλλησε); vgl. 5, 33, 1: *quo manente .. capi Roma non potuerat*. Der Satz *M. Furium .. passos*, dem folgenden bei- statt untergeordnet, soll, wie § 3: *quorum legibus* .., nur die grofse Bedeutung der Genannten für den römischen Staat bezeichnen, die bei den Volksgerichten über sie noch

esse; decemviros ante eum, quorum legibus ad eam diem vive- 3 rent, multos postea principes civitatis iudicium de se populi passos; Postumium Pyrgensem suffragium populo Romano extorsisse, 4 concilium plebis sustulisse, tribunos in ordinem coegisse, contra populum Romanum aciem instruxisse, locum occupasse, ut tribunos a plebe intercluderet, tribus in suffragium vocari prohiberet. nihil aliud a caede ac dimicatione continuisse homines nisi pati- 5 entiam magistratuum, quod cesserint in praesentia furori atque audaciae paucorum vincique se ac populum Romanum passi sint et comitia, quae reus vi atque armis prohibiturus erat, ne causa 6 quaerentibus dimicationem daretur, voluntate ipsi sua sustulerint. haec cum ab optimo quoque pro atrocitate rei accepta essent, 7 vimque eam contra rem publicam et pernicioso exemplo factam senatus decresset, confestim Carvilii tribuni plebis omissa multae 8 certatione rei capitalis diem Postumio dixerunt ac, ni vades daret,

nicht in Betracht kommen konnte. — *iratis*]*

3. *legibus*] s. 2, 52, 7. — *iudicium de se populi*] das Gericht der Centurien oder Tribus; *de se* steht attributiv, wie 15, 17, u. a.; vgl. 9, 2 u. a.

4. Die einzelnen Momente des Verbrechens, unter denen die so verpönte Verletzung der *sacrosancta potestas* der Tribunen, wie 43, 16, 9, nur als ein *in ordinem cogere* (s. 3, 19) bezeichnet ist, besonders § 6: *vi atque armis* stellen dasselbe als *perduellio* dar; s. zu 1, 26, 5. — *locum occupasse*] ebenso in der lex Iulia de maiest.: *consilium, quo armati homines . . in urbe sint conveniantve adversus rempublicam, locave occupentur.*

5. *a caede ac dimicatione*] dazu war alles bereits Erwähnte nur Vorbereitung; s. § 6: *vi atque armis.* — *continuisse*] s. 3, 50, 1. — *magistratuum*] der Tribunen; s. 2, 56, 12. — *in praesentia*] s. 15, 3; vgl. 35, 7. — *furori*] 'aufrührerische Gesinnung', die hervorbricht, wenn die Vernunft ihre Macht verliert; stärker ist *rabies*; s. 37, 11.

6. *quae . . erat*] wie in Orat. recta, um dieses Moment hervorzuheben: 'die er doch mit Waffengewalt gehindert haben würde'; s. zu 1, 7, 5. — *voluntate ipsi sua*] 'von selbst aus eigenem Antriebe', wie 10, 25, 12; *ipse sua sponte*; 22, 38, 3; 34, 43, 4; vgl. 21, 39, 4; 22, 49, 17 u. a.

7. *optimo quoque*] die es am besten mit dem Staate meinen (den wahren Patrioten), welche auf die Verbindung mit den *publicani* weniger Wert legen. — *accepta*]* — *vimque . .*] es ist ein Praeiudicium des Senats: die gewaltsame Handlung sei eine das Wohl und den Bestand des Staates gefährdende; vgl. Cic. p. Mil. 12. — *pernicioso exemplo*] mit (unter) dem schlechtesten Beispiele, 'so dafs dadurch . . gegeben wurde'; vgl. 3, 72, 2; 4, 13, 1: *pessimo exemplo, peiore consilio*; 34, 17, 7; es ist ein Ablativ des Umstandes; vgl. 2, 1, 3.

8. *omissa multae certatione*] s. zu 3, 14; = *actione mutata* nach Schol. Bobiens. S. 337; sie stehen von der Klage auf eine blofse Geldbufse ab und beantragen statt der *multa* eine *poena*; s. 2, 52, 5; vgl. die Stelle aus Cicero zu 3, 14. — *rei capitalis*] sie erheben eine Anklage auf *perduellio*, wie sie in dem Senatsbeschlufs bezeichnet ist und vor den Centuriatkomitien in der 26, 3,

9 prendi a viatore atque in carcerem duci iusserunt. Postumius vadibus datis non adfuit. tribuni plebem rogaverunt plebesque ita scivit, si M. Postumius ante kal. Maias non prodisset citatusque eo die non respondisset neque excusatus esset, videri eum in exilio esse bonaque eius venire, ipsi aqua et igni placere interdici.
10 singulis deinde eorum, qui turbae ac tumultus concitatores fuerant,
11 rei capitalis diem dicere ac vades poscere coeperunt. primo non dantis, deinde etiam eos, qui dare possent, in carcerem coiciebant; cuius rei periculum vitantes plerique in exilium abierunt.

9 bezeichneten Weise erhoben werden mufste; s. Lange 2, 518. — *vades daret*] der Beklagte soll Bürgen stellen, um dem Magistrat Sicherheit zu geben, dafs er an dem bestimmten Termine erscheinen wird; s. 3, 13, 8. — *prendi*] s. 2, 56, 13; näml. um ihn in Untersuchungshaft bringen zu lassen.

9. *non adfuit*] näml. *in iudicio*; wahrscheinlich hat er sich schon im ersten Anklagetermine nicht gestellt und die Bürgen, die er nur gegeben hat, um ungehindert in das Exil zu gehen, wie 3, 13, 8, im Stiche gelassen; s. 39, 41, 7. — *tribuni*.. *rogaverunt**] zunächst einer, dessen Vorschlag die übrigen unterstützen; s. 26, 33, 11; 27, 5, 17; zu 45, 36, 1; da der Beklagte nicht erschienen ist, so berufen die Tribunen (sogleich aus der *contio* oder nach der gesetzlichen Frist) die Tribus, um die folgende Rogation zu stellen. — *si*.. *non prodisset*..] durch den folgenden Volksbeschlufs soll der *reus* nicht bestraft werden, da die *comitia tributa* keine Kapitalstrafen verhängen, sondern durch Androhung der Nachteile bewogen werden, an dem neuen Termine, der ihm gestellt wird, zu erscheinen. Stellt er sich auch da nicht, so wird angenommen, dafs er sich aus dem Staate entfernt, die Verbindung und Gemeinschaft mit den Bürgern aufgegeben hat. Dieses Verhältnis erklären die Tribus, welche überhaupt die *civitas* geben und nehmen (s. 26, 33, 10), für den Fall, dafs es eintreten werde, im voraus als zu Recht bestehend (*videri eum in exilio esse*) und machen dem *reus* durch die *aquae et ignis interdictio* die Rückkehr unmöglich; vgl. 26, 3, 12. — *citatus*] durch einen *cornicen* und *praeco* aufgefordert, sich vor den Centurien zu stellen. — *respondisset*] wenn er von dem *praeco* aufgefordert wurde, an das Tribunal zu treten; s. 38, 51, 6. 12; 39, 18, 2. — *excusatus*] mit Krankheit u. s. w.; s. 38, 52, 3. — *videri*..] es sei anzunehmen, dafs er freiwillig das Land verlassen habe; vgl. 26, 3, 12: *id ei iustum exilium esse*; vgl. 3, 13, 9; 38, 44, 6. — *bona*..] die er als Fremder oder Feind nicht mehr besitzen kann; vgl. 3, 58, 10; Lange 1, 185; 2, 649.

10. *singulis*] jedem einzeln, nicht allen zusammen. — *turbae ac tumultus*..] als Störer der öffentlichen Ruhe und Sicherheit. Der Ausdruck ist allitterierend, wie 13, 10. 18, 1. 3. 25, 9. 40, 10; vgl. zu 24, 15, 4.

11. *non dantis*] ist nur insofern Gegensatz des Folgenden, als dabei vorausgesetzt wird, dafs die ersten keine Bürgen haben stellen können. — *in carcerem*..] damit sie sich nicht vor dem Gerichtstage entfernen könnten; so zu verfahren stand dem anklagenden Magistrate zu, wenn ihm die Bürgschaft nicht genügend schien. — *cuius rei periculum*] nämlich die Gefahr, in das Gefängnis geführt zu werden und die Gelegenheit zur Auswanderung zu verlieren.

Hunc fraus publicanorum, deinde fraudem audacia protegens exitum habuit. comitia inde pontufici maximo creando sunt habita. ea comitia novus pontifex M. Cornelius Cethegus habuit. tres ingenti certamine petierunt, Q. Fulvius Flaccus consul, qui et ante bis consul et censor fuerat, et T. Manlius Torquatus, et ipse duobus consulatibus et censura insignis, et *P.* Licinius Crassus, qui aedilitatem curulem petiturus erat. hic senes honoratosque iuvenis in eo certamine vicit. ante hunc inter centum annos et viginti nemo praeter P. Cornelium Calussam pontifex maximus creatus fuerat, qui sella curuli non sedisset. 5 2 3 4

Consules dilectum cum aegre conficerent, quod inopia iuniorum non facile in utrumque, *ut* et novae urbanae legiones et 5

5, 1—9. Wahl des Pontifex maximus. Ergänzung des Heeres.

1. *audacia*] ist auffallend gestellt; vgl. 7, 7. 12, 3. 5. 38, 11. 39, 7 u. a.

2. *comitia*..] es wurden 17 Tribus durch das Los bestimmt, welche unter dem Vorsitze eines der Pontifices (*pro collegio*), nachdem das Kollegium sich bereits durch Kooptation vollzählig gemacht hatte, einen aus demselben bestimmten (*creare*), der als *pontifex maximus* von seinen Kollegen anerkannt werden sollte; vgl. 39, 46, 1; 40, 42, 11; Lange 2, 500. — *pontufici*] s. zu 2, 1. — *novus pontifex* .. *habuit*] dafs ein Pontifex diese Komitien gehalten hat, wird sonst nicht erwähnt; vgl. 3, 54, 11; 40, 42, 12. Cethegus ist der eben erst kooptierte (s. 2, 2), der jüngste von allen, und diesem fiel das Geschäft der Wahlleitung vermutlich deshalb zu, weil er die geringste Aussicht hatte selbst gewählt zu werden. Zum Vorsteher der Wahl ernennt ihn die Bürgerschaft; vgl. Mms. StR. 2², 25 f.

3. *tres*]* — *petierunt*] s. Cic. de leg. agr. 2, 18: *ne hoc quidem vidit, maiores nostros tam fuisse populares, ut quod per populum creari fas non erat propter religionem sacrorum, in eo tamen propter amplitudinem sacerdotii voluerint populo supplicari*.. — *Flaccus*] s. zu 2, 4. — *et ante**] *et ante* (= 'auch früher schon'; s. 4, 3, 2) kann hier nicht zusammengenommen werden; *et* entspricht vielmehr dem *et* vor *censor*, die Stellung von *ante* ist also auffallend; vgl. 38, 13. 23; 43, 13, 2. — *bis consul* ..] vgl. Cic. div. in Caec. 69. — *Manlius*] s. 23, 34, 15. Flaccus und er sind bereits längere Zeit Priester (s. 23, 21, 7; 30, 39, 6); Crassus mufs sehr jung in das Kollegium gekommen sein; vgl. zu 42, 28, 13. — *et ipse*] ebenso 15, 14 und sehr oft bei Livius (vereinzelt bei Cicero, der *ipse quoque* bevorzugt); überhaupt ist der Gebrauch, *et* = 'auch' anzuwenden, vor Livius selten; vgl. Anton St. 1, 26. 47. — *aedilitatem*] für das folgende Jahr (vgl. zu 27, 6, 17): 'der sich erst um die Ädilität bewerben wollte', diese noch nicht einmal erlangt hatte; im Gegensatz zu *honoratos*: die schon die höchsten Ehrenstellen bekleidet hatten.

4. *in eo certamine vicit*] wie 37, 53, 7. — *inter**] vgl. Cic. p. Quinct. 46; Caes. BG. 1, 36, 7. — *Calussam*] ein sonst nicht vorkommender Name. — *creatus fuerat*] = *creatus erat*, wie oft bei Liv.; vgl. 6, 12. 7, 6. 10, 7. 37, 3; 24, 30, 7 u. a.

5. *dilectum* ..] s. 3, 8. — *inopia iuniorum*] s. 22, 57, 11: 23, 22,

6 supplementum veteribus scriberetur, sufficiebat, senatus absistere eos incepto vetuit et triumviros binos creari iussit, alteros qui citra, alteros qui ultra quinquagensimum lapidem in pagis foris- 7 que et conciliabulis omnem copiam ingenuorum inspicerent et, si qui roboris satis ad ferenda arma habere viderentur, etiamsi 8 nondum militari aetate essent, milites facerent. tribuni plebis, si iis videretur, ad populum ferrent, ut, qui minores septem decem annis sacramento dixissent, iis perinde stipendia procederent, ac 9 si septem decem annorum aut maiores milites facti essent. ex hoc senatus consulto creati triumviri bini conquisitionem ingenuorum per agros habuerunt.

4; Sall. Iug. 86. — *in utrumque .. sufficiebat*] sonst sagt L. stets *sufficere ad*; s. 4, 30, 7; 10, 47, 6; 29, 16, 2. 17, 17 u. a.; zu *in* vgl. 1, 55, 7; 26, 35, 2; zu *utrumque .. et .. et* vgl. 23, 3, 5; 26, 6, 7.

6. *triumviros binos* ..] aufserordentliche Magistrate, die eine Kommission bilden; eine gleiche Mafsregel wird sonst nicht erwähnt; sie scheint hier durch den Umstand veranlafst, dafs augenblicklich keine Censoren im Amte sind, denen sonst dieses Geschäft obliegt; ähnlich ist 22, 4; 23, 32, 19. — *iussit*] sonst vom Volke gesagt, bezeichnet hier den Senatsbeschlufs; s. 7, 1, 6. 21, 4; 36, 39, 9. — *citra .. ultra* ..] eine seltene Stellung der Präposition; s. 39, 4, 9: *supra subterque terram*; vgl. zu 24, 39, 1. — *in pagis* ..] vgl. 22, 4; 40, 19, 3. 37, 4: *in urbe propiusve urbem decem milibus passuum .. ultra decimum lapidem per fora conciliabulaque.* Die *pagi* werden selten in dieser Weise neben den *fora* und *conciliabula* erwähnt. Die letzteren sind kleinere, in Italien zerstreute und, wie die Stellung von Legionssoldaten zeigt, von römischen Bürgern bewohnte Orte, welche, da sie keine eigenen Gemeinwesen bilden (s. 26, 16, 9) und keine eigenen Behörden haben, den Anordnungen der römischen Magistrate in Rücksicht auf die Aushebung und andere (namentlich sakrale) Verhältnisse unterworfen sind; s. 39, 14, 7; 43, 14, 10; zu 29, 37, 3.

7. *militari aetate*] vom vollendeten 17. bis zum 46. Lebensjahre, die *iuniores* (§ 5). Dieselbe Ausnahmemafsregel ist schon früher angewandt (s. 22, 57, 9) und auch später oft wiederholt worden, wie sich aus dem Gesetzesvorschlag des C. Gracchus (s. Plut. C. Gracch. 5) ergiebt: *νεώτερον ἑπτὰ ἐτῶν καὶ δέκα μὴ καταλέγεσθαι στρατιώτην.* — *septem decem*] vgl. zu 24, 15, 2.

8. *sacramento dixissent*] s. zu 24, 8, 19. — *stipendia procederent*] als regelmäfsig geleistete 'angerechnet werden' (s. 5, 7, 12; 27, 11, 14), was sonst also nicht geschah, wenn jemand vor dem 17. Jahre diente; s. Lange 1, 411. 767; 2, 661. — *septem decem annorum*] das Beziehungswort zu dem Genet. qual. ist zu ergänzen: 'als siebzehnjährige'; auch zu *maiores* kann *septem decem annorum* gedacht werden; s. 38, 38, 15. Zur Form *septem decem* vgl. 24, 49, 1. In § 8 wird ein zweiter Antrag im Senat bezeichnet, der der Genehmigung des Volkes bedarf, was bei dem ersten nach L.' Darstellung nicht der Fall ist, da sogleich *ex hoc s. c.* folgt; vielleicht aber ist dies nur ein verkürzter Ausdruck, wie § 6: *iussit*, da auch solche Anordnungen sonst der Bestätigung durch das Volk bedürfen; s. 7, 5.

9. *senatus consulto*]* — *creati*]

Eodem tempore ex Sicilia litterae M. Marcelli de postulatis militum, qui cum P. Lentulo militabant, in senatu recitatae sunt. Cannensis reliquiae cladis hic exercitus erat, relegatus in Siciliam, sicut ante dictum est, ne ante Punici belli finem in Italiam reportarentur. hi permissu Lentuli primores equitum centurionumque et robora ex legionibus peditum legatos in hiberna ad M. Marcellum miserunt, e quibus unus potestate dicendi facta: 'consulem te, M. Marcelle, in Italia adissemus, cum primum de nobis etsi non iniquum, certe triste senatus consultum factum est, nisi hoc sperassemus, in provinciam nos morte regum turbatam ad grave bellum adversus Siculos simul Poenosque mitti et sanguine nostro vulneribusque nostris senatui satisfacturos esse, sicut patrum memoria qui capti a Pyrrho ad Heracleam erant ad- 10 6 2 3

die Wahl solcher aufserordentlichen Magistrate erfolgt in Tributkomitien; s. 7, 5. — *conquisitionem*] s. 23, 32, 18.

5, 10—7, 4. Verhandlungen über die kannensischen Legionen. Frontin Strat. 4, 1, 44; Val. Max. 2, 7, 15; Plut. Marc. 13.

10. *postulatis*] s. zu 21, 50, 9: *conata*. — *Lentulo*] s. 24, 44, 4. — *cladis*] s. § 8; 23, 25, 8. — *ne*] 'mit der Bestimmung, dafs nicht..'; gewöhnlicher ist in diesem Falle *ita ne*; s. 22, 61, 5; 38, 4, 6 u. a.; vgl. Cic. p. SRosc. 55. — *reportarentur*] ist auf die einzelnen bezogen; vgl. 24, 21, 7.

6. 1. *primores equitum*] L. hat wohl an *equites illustres* gedacht; s. 24, 47, 12. — *centurionum*] die *primi pili* und die diesen zunächst stehenden Centurionen. — *robora*] s. 24, 46, 2; gehört mit *peditum* zusammen. — *ex legionibus*] von den gemeinen Soldaten der Legionen. Die Bundesgenossen sind übrigens in gleicher Weise bestraft; s. 27, 9, 1. 3; 29, 24, 14. In der folgenden Rede wird vorausgesetzt, dafs die Kannenser nicht am Kampfe teilnehmen dürfen (s. § 16—22), was jedoch 23, 25, 7 nicht angeordnet ist und zu 29, 24, 4 nicht stimmt; die Ungerechtigkeit dieser Mafsregel soll nachgewiesen werden. — *e quibus*]*

2—3. Der Eingang deutet die Hauptteile der Rede an: die Härte der Strafe (*triste*), die durch dieselbe bedingte Lage (*condicio*) der Redenden und ihre Bitte.

2. *consulem te* . .] L. hat nicht beachtet, dafs, als der Senat den Beschlufs über die Kannenser fafste, Marcellus nicht Konsul, sondern Prätor war (s. § 5; 23, 24, 1. 25, 7), und dafs jene, da sie gerade das Heer des Marcellus selbst bildeten, (s. 23, 25, 7. 31, 4), ihn aufzusuchen nicht nötig hatten. Wahrscheinlich hat er die Situation vorausgesetzt, in der Marcellus als Konsul, ehe er Sicilien zur Provinz erhielt (s. 24, 27, 6), in Italien verweilte, vielleicht auch den 24, 18, 8 gefafsten Beschlufs mit dem über die Kannenser verwechselt. — *etsi non* . . *certe*] s. zu 2, 43, 8. — *triste*] s. 24, 18, 9; 37, 28, 3. — *in provinciam* . .] die Absendung erfolgte, bevor die Unruhen in Syrakus ausbrachen. — *regum*] Hiero II und Hieronymus. — *mitti et* . . *satisfacturos esse*] zu dem ersten Inf. ist *sperare* in der Bedeutung 'erwarten, glauben, überzeugt sein' zu nehmen; vgl. 32, 6; 33, 5, 1.

3. *nostris*]* — *patrum*] vgl. 39, 51, 11. — *patrum memoria*] s. 31, 12, 10; 39, 42, 6. — *a Pyrrho*] s. Periocha 13; 22, 59, 8. — *ipsum*] vgl. § 12: *eundem illum*.

4 versus Pyrrhum ipsum pugnantes satisfecerunt. quamquam quod ob meritum nostrum suscensuistis, patres conscripti, nobis aut 5 suscensetis? ambo mihi consules et universum senatum intueri videor, cum te, *M.* Marcelle, intueor, quem si ad Cannas consulem 6 habuissemus, melior et rei publicae et nostra fortuna esset. sine, quaeso, priusquam de condicione nostra queror, noxam, cuius arguimur, nos purgare. si non deum ira nec fato, cuius lege immobilis rerum humanarum ordo seritur, sed culpa periimus ad Cannas, cuius tandem ea culpa fuit? militum an imperatorum? 7 equidem miles nihil umquam dicam de imperatore meo, cui praesertim gratias sciam ab senatu actas, quod non desperaverit de re publica, cui post fugam a Cannis per omnes annos prorogatum 8 tum imperium. ceteros item ex reliquiis cladis eius, quos tribunos militum habuimus, honores petere et gerere et provincias 9 obtinere audivimus. an vobis vestrisque liberis ignoscitis facile,

4—5. Mit *quamquam* weist der Sprecher auf § 2: *triste* zurück und führt den Beweis ein, dafs sie ohne ihre Schuld von dem Senate bestraft sind: 'indessen weshalb zürnt ihr uns (so, dafs ihr uns vom Kampfe ausschliefst)?'

4. *meritum*] vgl. 26, 29, 4; 28, 27, 13.

5. *ambo* . .] die Worte *ambo* .. *intueor* sind als Parenthese zu nehmen, um die an ihn gerichtete auffallende Anrede *patres conscripti* (welche § 9 wiederkehrt) zu rechtfertigen. — *quem* . . *esset*] steht mit dem folgenden Beweise in Beziehung.

6—9. Ihre Bestrafung ist ungerecht, die Schuld lag an den Anführern, und die gerade sind belohnt worden (s. § 9).

6. *priusquam* .. *queror*] s. 22, 50, 8; vgl. 22, 39, 6. — *noxam* .. *nos purgare*] 'dafs wir die Schuld (über *noxam* s. zu 2, 54, 10) rein machen, d. h. uns wegen der Schuld rechtfertigen'; s. zu 27, 20, 12; vgl. auch 23, 7, 6; 24, 47, 6. — *ordo seritur*] die menschlichen Schicksale reihen sich wie die Glieder einer unzerbrechlichen Kette an einander; s. Tac. Ann. 6, 22: *fatone res mortalium, et necessitate immutabili* . . *volvantur*; vgl. Einl. 19. — *an imperatorum*] Andeutung, dafs die Anführer die Schuld haben. Der folgende Satz mildert diese Behauptung und bildet den Übergang zu dem neuen Gedanken: während die Anführer härter als die Soldaten bestraft werden sollten, werden sie sogar belohnt.

7. *equidem*] eine bekräftigende Partikel, welche besonders oft zur 1. Pers. Sing. hinzutritt; zum Gedanken vgl. 4, 41, 2. — *cui praesertim*] = *cum praesertim ei*; vgl. 32, 20, 6. — *Cannis*]* — *gratias* .. *actas*] s. 22, 61, 14. — *omnes annos*] s. 23, 25, 11; 24, 10, 3. 44, 5.

8. *honores petere* . .] wie Scipio 2, 6; Sempronius 3, 5 u. a. Die *tribuni militum* waren meist Söhne der Senatoren; s. 22, 49, 17. 53, 3.

9. *an* . .] geschieht das etwa, weil . .?; der Satz: *an* .. *facile* vertritt einen logisch untergeordneten Satz ('während' . .) zu dem Hauptsatze: *an* .. *libet* und enthält mit diesem zusammen den Grund für die Ungerechtigkeit des Verfahrens: das vorher Gesagte (*ceteros* .. *obtinere*) ist ungerecht; denn ihr werdet doch nicht behaupten, dafs ihr, während ihr eure Söhne .., uns so grausam

patres conscripti, in haec vilia capita saevire *libet*? et consuli primoribusque aliis civitatis fugere, cum spes alia nulla esset, turpe non fuit; milites utique morituros in aciem misistis? ad Alliam 10 prope omnis exercitus fugit, ad Furculas Caudinas ne expertus quidem certamen arma tradidit hosti, ut alias pudendas clades exercituum taceam; tamen tantum afuit ab eo, ut ulla ignominia iis 11 exercitibus quaereretur, ut et urbs Roma per eum exercitum, qui ab Allia Veios transfugerat, reciperaretur, et Caudinae legiones, 12 quae sine armis redierant Romam, armatae remissae in Samnium eundem illum hostem sub iugum miserint, qui hac sua ignominia laetatus fuerat. Cannensem vero quisquam exercitum fugae aut 13 pavoris insimulare potest, ubi plus quinquaginta milia hominum ceciderunt, unde consul cum equitibus septuaginta fugit, unde nemo superest, nisi quem hostis caedendo fessus reliquit? cum 14 captivis redemptio negabatur, nos vulgo homines laudabant, quod rei publicae nos reservassemus, quod ad consulem Venusiam re-

zu behandeln das Recht habt? Uns hättet ihr vielmehr milder behandeln müssen; über *an* s. 5, 52, 4. 8; ebenso 4, 3, 15: *ne*; vgl. 3, 19, 9; 5, 6, 3; 26, 2, 14. — *vilia capita*] 'wertlose Geschöpfe'; vgl. 24, 5, 12; zum Gedanken vgl. 8, 34, 3. — *utique morituros*] sollten die gemeinen Soldaten, die ihr .. schicktet, unter allen Umständen sterben; s. zu 5, 39, 12; vgl. Suet. Claud. 21.

10—14. Ein zweiter Grund der Ungerechtigkeit: andere Heere, welche weit mehr gefehlt haben, sind nicht so bestraft worden.

10. *ne* expertus quidem*] Übertreibung nach 9, 4, 1. — *pudendas*] s. zu 23, 3, 11.

11. *afuit ab eo*] s. Cic. Tusc. 1, 76: *tantum abest ab eo, ut malum mors sit, ut verear*; vgl. Caes. BG. 5, 2, 2; gewöhnlich umschreibt der erste Satz mit *ut* einfach das, was fehlt, ohne dafs, wie hier, durch *ab eo* darauf hingewiesen wird. — *ulla*]* — *quaereretur*] 'darin gesucht (und gefunden) wurde', wie *quaerere* öfter gebraucht wird; s. zu 2, 44, 3; vgl. § 22. — *ut et*]*

12. *armatae remissae*] s. zu 1, 14, 4. — *sua*] 'die eigene', d. h. die sie nun selbst erlitten.

13. *fugae*] nicht Flucht, sondern die Stimmung, aus der sie hervorgeht, = 'Bestürzung, Verwirrung'; in umgekehrter Reihenfolge 26, 2, 13: *pavoris ac fugae*; 31, 2, 8: *inde pavor fugaque etiam armatos cepit*; vgl. 1, 28, 5; 5, 38, 5; 10, 14, 20; 22, 59, 8; 29, 28, 6; 35, 2, 3; zum Gedanken vgl. 7, 13, 4. — *ubi .. ceciderunt*] bezeichnet nur das Faktum, ohne Andeutung des kausalen Verhältnisses. — *quinquaginta milia .. equitibus septuaginta*] genauere Zahlen giebt Liv. 22, 49, 15. — Die Schlufsform ist dieselbe wie § 9: während die Heere an der Allia und in den kaudinischen Pässen, welche mehr gefehlt haben, nicht bestraft worden sind, ist das kannensische Heer hart bestraft, um so ungerechter, da es sich, wie man anerkannte, zum Nutzen des Staates erhalten hat.

14. *cum .. negabatur*] s. zu 45, 38, 1. — *redemptio negabatur*] s. 22, 61, 3; der Redner deutet die Teilnahme der Verwandten nach seinem Sinne. — *iusti exercitus*] s. 22, 56, 2; zum Ausdruck vgl. 1, 3.

15 dissemus et speciem iusti exercitus fecissemus; nunc deteriore condicione sumus, quam apud patres nostros fuerunt captivi. quippe illis arma tantum atque ordo militandi locusque, in quo tenderent in castris, est mutatus, quae tamen semel navata rei
16 publicae opera et uno felici proelio recuperarunt: nemo eorum relegatus in exilium est, nemini spes emerendi stipendia adempta, hostis denique est datus, cum quo dimicantes aut vitam semel aut
17 ignominiam finirent; — nos, quibus, nisi quod commisimus, ut quisquam ex Cannensi acie miles Romanus superesset, nihil obici potest, non solum a patria procul Italiaque sed ab hoste etiam
18 relegati sumus, ubi senescamus in exilio, ne qua spes, ne qua occasio abolendae ignominiae, ne qua placandae civium irae, ne
19 qua denique bene moriendi sit. neque ignominiae finem nec virtutis praemium petimus; modo experiri animum et virtutem

15—18. Durch die Strafe sind sie in eine Lage versetzt, in der sie nicht einmal gut machen können, was sie gefehlt haben; dies aber ist früher selbst Gefangenen gestattet worden, indem sie wieder gegen den Feind geführt wurden.

15. *deteriore condicione sumus*] so häufiger bei Liv. als mit der Präposition *in*; sonst ohne Unterschied *hoc statu* und *in hoc statu res publica est* u. a. — *fuerunt*]* — *captivi*] wie bei Heraclea und Caudium (§ 3 und 13). — *arma tantum*..] sie erhielten die Waffen einer geringeren Klasse und wurden degradiert; s. Frontin Strat. 4, 1, 8: *senatus eos, qui a Pyrrho.. capti et remissi erant, equites ad peditem redegit, pedites ad levem armaturam*; Eutrop 2, 7; Val. Max. 2, 7, 15: *pedites.. in funditorum auxilia transcriberentur*; vgl. Marq. 2, 552. — *locusque, in quo tenderent in castris*] anders Val. Max a. a. O.: *neve quis eorum intra castra tenderet neve locum extra adsignatum vallo aut fossa cingeret*; vgl. Liv. 10, 4, 4; nach Liv. bekommen sie einen anderen Platz innerhalb des Lagers, da sie nicht mehr *triarii*, *principes* oder *hastati* sind, also nicht die diesen angewiesenen Stellen einnehmen können. — *semel navata*] vgl. 24, 14, 10.

16. *emerendi stipendia*] d. h. ihre Dienstjahre wurden ihnen angerechnet, sie konnten die gesetzliche Zahl der Feldzüge machen und waren dann vom Dienste frei; vgl. 21, 43, 10. — *semel*] 'auf ein Mal, ein für alle Mal', nicht in mehreren Versuchen oder Unternehmungen; s. Verg. Aen. 11, 418; Tac. Ann. 16, 16; im Griechischen ἅπαξ; vgl. Hom. O 511: ἕνα χρόνον.

17. *quisquam*] dafs überhaupt jemand übrig geblieben ist, dies wird uns als Verbrechen angerechnet (*commisimus, ut*); über *quisquam* vgl. zu 33, 3, 4. — *patria.. Italia.. hoste*] ist Gradation; *relegati* ist zu *a patria Italiaque* in dem Sinne zu nehmen wie § 16 und 5, 10, zu *ab hoste* in der Bedeutung 'werden fern gehalten'.

18. *ubi**] = *ut ibi*, bezieht sich auf den hier nicht angegebenen Ort, wohin die Relegation geschieht. — *bene moriendi*] s. 21, 42, 4.

19—23. Bitte, an dem Kampfe teilnehmen zu dürfen.

19. *ignominiae*] s. § 11; 29, 24, 11: *militia ignominiosa*; diese bestand zunächst wohl darin, dafs sie unter die Ärarier versetzt waren

exercere libeat. laborem et periculum petimus, ut virorum, ut militum officio fungamur. bellum in Sicilia iam alterum annum 20 ingenti dimicatione geritur; urbes alias Poenus, alias Romanus expugnat: peditum, equitum acies concurrunt; ad Syracusas terra marique geritur res; clamorem pugnantium crepitumque armo- 21 rum exaudimus resides ipsi ac segnes, tamquam nec manus nec arma habeamus. servorum legionibus Ti. Sempronius consul totiens iam cum hoste signis conlatis pugnavit; operae pretium habent libertatem civitatemque; pro servis saltem ad hoc bellum 22 emptis vobis simus, congredi cum hoste liceat et pugnando quaerere libertatem. vis tu mari, vis terra, vis acie, vis urbibus oppugnandis experiri virtutem? asperrima quaeque ad laborem 23 periculumque deposcimus, ut, quod ad Cannas faciundum fuit, quam primum fiat, quoniam, quidquid postea vivimus, id omne destinatum ignominiae est.' sub haec dicta ad genua Marcelli 7 procubuerunt. Marcellus id nec iuris *nec* potestatis suae esse dixit: senatui scripturum se omniaque de sententia patrum facturum esse. eae litterae ad novos consules allatae ac per eos in 2 senatu recitatae sunt, consultusque de iis litteris ita decrevit senatus, militibus, qui ad Cannas commilitones suos pugnantis de- 3

(s. 24, 18, 6; 26, 28, 11; vgl. 27, 11, 15), womit alles andere, worüber sie klagen, nur verbunden ist. — *libeat*]*

20. *alterum*] die Gesandtschaft kommt noch im Jahre 213 v. Chr. zu Marcellus, und dies ist das einzige, was unter jenem Jahre aus Sicilien zu berichten war; denn das Folgende (*urbes* ..) ist früher geschehen, wird aber so erwähnt, als ob es noch in demselben Jahre stattgehabt hätte; s. 7, 2: *ad novos consules*; vgl. zu 24, 39, 13. — *alias Poenus* ..] es sind die 24, 35—39 geschilderten Verhältnisse gemeint. — *peditum equitum*] Asyndeton; s. zu 21, 28, 2.

21. *crepitum*] s. 38, 17, 5: *horrendus armorum crepitus*; vgl. 6, 24, 1; 24, 44, 8: *arma concrepuere*. — *manus* .. *arma*] vgl. 7, 13, 6; 22, 29, 11. — *operae pretium*] 'als Lohn für ihre Anstrengung'; s. Praef. 1; zur Sache vgl. 24, 16, 1f.

22. *pro servis* .. *simus*] 'lafst uns so viel gelten als ..' — *emptis*] s. 22, 57, 11. — *quaerere*] 'erwerben'; s. zu § 11. — *urbibus oppugnandis*] ist Abl. abs. mit dem Part. Praes. Pass. = einem modalen Ablativ, 'bei ..'; vgl. 30, 6; 3, 39, 7; 24, 36, 1; 26, 48, 2; 28, 14, 11. — *vis tu* ..] die Frage ersetzt die Bezeichnung der Bedingung; vgl. 21, 44, 7.

23. *ad laborem* ..] gehört zu *asperrima*, 'in Bezug auf ..'; s. 38, 14; zu 24, 13, 11. — *quidquid* .. *vivimus**] 'jede Stunde, die wir ..'; vgl. 29, 5; 7, 32, 6; zu 7, 30, 18. — *destinatum est*] es ist kein Leben, sondern gehört nach dem Willen des Senats der Schmach an, ist nur Schmach; vgl. 22, 59, 12. 19.

7. 1. *sub haec dicta*] 'unmittelbar nach ..', wie 24, 7; 7, 31, 5; zu 24, 25, 7; vgl. 41, 3. — *nec iuris nec* .. *esse*] s. 29, 4; 24, 37, 9; es gehöre nicht in den Bereich der ihm übertragenen Amtsgewalt.

2. *per eos*] als Mittelspersonen zwischen Marcellus und dem Senate.

seruissent, senatum nihil videre cur res publica committenda
4 esset. si M. Claudio proconsuli aliter videretur, faceret, quod e re publica fideque sua duceret, dum ne quis eorum munere vacaret neu dono militari virtutis ergo donaretur neu in Italiam reportaretur, donec hostis in terra Italia esset.

5 Comitia deinde a praetore urbano de senatus sententia plebique scitu sunt habita, quibus creati sunt quinqueviri muris *et* turribus reficiendis et triumviri bini, uni sacris conquirendis do-
6 nisque persignandis, alteri reficiendis aedibus Fortunae et matris *Matutae* intra portam Carmentalem et Spei extra portam, quae priore anno incendio consumptae fuerant.

3. *nihil videre cur*..*] er sehe durchaus nicht..'; vgl. 39, 12, 6.

4. *e re publica..*] s. 22, 39, 2. — *munere*] im Lager; s. Veget. 2, 19: *fascicularia i. e. lignum, faenum, aquam, stramen etiam legitimi milites in castra portabant; munifices enim ab eo appellantur, quod haec munia faciunt*; Paul. Diac. S. 33: *beneficiarii dicebantur milites, qui vacabant.* — *ergo*] altertümlicher Ausdruck; s. 12, 15; zu 1, 18, 6. — *dono.. donaretur*] wie 18, 15; vgl. zu 24, 16, 11. — *in terra Italia*] 'im Lande Italien'; s. 30, 32, 6: *in terra Italia res gestas*; 29, 10, 5. 23, 10: *in terra Africa*; 33, 6, 11: *terra Pharsalia*; 38, 58, 5; vgl. 21, 1, 4. Zur Sache s. 26, 1, 8 und Plut. a. a. O.

7. 5—9. Anordnungen in Rom. Prodigien.

Das hier Erzählte ist von 5, 9 getrennt, weil es durch die Beratung über den Bericht des Marcellus von dem dort Erwähnten geschieden und später geschehen war.

5. *praetore urbano*] obgleich die Wahl in Tributkomitien erfolgt, so führt doch ein Konsul oder, und das ist im 3. Jahrh. v. Chr. schon das Gewöhnliche, ein Prätor den Vorsitz bei solchen aufserordentlichen Wahlen; s. Lange 1, 766. — *plebi*] = *plebei* (von *plebes*), findet sich alleinstehend 3, 67, 9; häufiger in den Verbindungen *tribunus plebi, aedilis plebi* und *plebiscitum*; s. zu 2, 33, 2; vgl. 35, 40, 5; Neue 1², 380. — *scitu*] vgl. Cic. ad Att. 4, 2, 3: *neque populi iussu neque plebi scitu* aus einem Beschlufs der Pontifices; gewöhnlicher ist *plebiscitum.* — *quinqueviri..*] die Kommission ist eben so ungewöhnlich als die 5, 9 erwähnte und die der *triumviri sacris conquirendis.* Sonst besorgen die Censoren die Instandhaltung der Mauern; warum man jetzt so geeilt und nicht die Wahl neuer Censoren (s. 24, 43, 4) abgewartet hat, ist nicht klar; vgl. Becker 2, 2, 316. 369. 412. — *reficiendis*] s. 22, 8, 7; vgl. 7, 20, 9. — *sacris*] Tempelgeräte; vielleicht in Bezug auf das 1, 12 Erwähnte; vgl. CIL. I. S. 35; sonst lag die Aufsicht den Ädilen ob; diese haben sich aber schon 1, 10 nicht bewährt. Der jetzige Antrag ist wohl erst nach Befragung der Pontifices erfolgt; vgl. Marq. 3, 212. — *conquirendis*] s. 38, 38, 12: *si quid ablatum est, id conquirendi, cognoscendi repetendique ius esto.* — *persignandis*] genau katalogisieren nach Zahl, Bestimmung u. a.; vgl. 1, 20, 5: *exsignata*; zur Sache s. CIL. I S. 187; Tac. Agr. 6: *electus a Galba ad dona templorum recognoscenda.*

6. *Fortunae..*] s. 24, 47, 16. — *Matutae*] s. zu 5, 19, 6. — *Spei**] nach 21, 62, 4 auf dem *forum*

Tempestates foedae fuere: in Albano monte biduum continenter lapidibus pluvit. tacta de caelo multa, duae in Capitolio aedes, vallum in castris multis locis supra Suessulam, et duo vigiles exanimati; murus turresque quaedam Cumis non ictae modo fulminibus sed etiam decussae. Reate saxum ingens visum volitare, sol rubere solito magis sanguineoque similis. horum prodigiorum causa diem unum supplicatio fuit; et per aliquot dies consules rebus divinis operam dederunt; et per eosdem dies sacrum novemdiale fuit. 7 8 9

Cum Tarentinorum defectio iam diu et in spe Hannibali et in suspicione Romanis esset, causa forte extrinsecus maturandae eius intervenit. Phileas Tarentinus diu iam per speciem legationis Romae cum esset, vir inquieti animi et minime otium, quo tum diutino senescere videbatur, patientis, aditum sibi ad obsides *Tarentinos et* Thurinos invenit. custodiebantur in atrio Libertatis minore cura, quia nec ipsis nec civitatibus eorum fallere Romanos expediebat. hos crebris conloquiis sollicitatos corruptis aedituis custodibusque cum primis tenebris custodia eduxisset, ipse comes occulti itineris factus profugit. luce prima volgata per 10 11 12 13 14

olitorium, aufserhalb der *porta Carmentalis*, aber nahe an derselben; vgl. zu 2, 51, 2.

7, *lapidibus pluvit*] wahrscheinlich Auswürflinge (Bimssteine, *lapilli*) des nicht ganz erloschenen Vulkans *mons Albanus* (*monte cavo*); s. 1, 31, 2; Humboldt Kosmos 1, 396. Zum Ausdruck vgl. 24, 10, 7. — *supra Suessulam*] gehört zu *castris*; die Wortstellung ist frei, wie 5, 1.

8. *solito magis*] s. zu 24, 9, 7.

9. *horum prodigiorum* . .] s. 24, 10, 6. — *novemdiale*] s. 21, 62, 6; zu 1, 31, 4.

7, 10—11. Abfall Tarents. Pol. 8, 26; Appian Hann. 32 f.; Frontin Strat. 3, 3, 6.

10. *in spe* . .] *in spe esse* = *sperari*; hier mit dem Dativ, wie 42, 2, 3: *bellum* . . *in expectatione erat*; vgl. 24, 40, 1.

11. *legationis*] Tarent hat als Bundesstaat einen Gesandten in Rom, zugleich aber hat es Geiseln gestellt; vgl. 24, 20, 13. — *diutino*] ist in den Nebensatz gezogen, um es enger mit *senescere* zu verbinden. — *senescere*] 'schwach werden', ist häufig im metaphorischen Ausdruck; s. 16, 11; 1, 22, 2; 5, 43, 7; 6, 23, 7; 9, 27, 6; 21, 53, 2; vgl. 27, 20, 9; 28, 36, 2. — *sibi* . . *invenit*] 'er wufste sich zu verschaffen'; vgl. Caes. BG. 1, 53, 2: *sibi salutem reppererunt.*

12. *in atrio Libertatis*] ein öffentliches, sonst mehrfach von den Censoren benutztes Lokal (s. 34, 44, 5; 43, 16, 13; 45, 15, 5), dessen Lage nicht sicher zu bestimmen ist; an u. St. zuerst erwähnt; vgl. Mms. StR. 2[2], 348; MVoigt, Leg. reg. 669. Verschieden von demselben ist der Tempel der Libertas auf dem Aventinus; s. zu 24, 10, 9 und 16, 19. — *civitatibus*]* — *expediebat*] s. 9, 14, 6.

13. *aedituis*] Aufseher des der Libertas geweihten Lokals, 'Tempelwächter'. — *custodibusque*]* — *comes* . . *itineris*] = *comes eorum in* . . *itinere.*

urbem fuga est, missique, qui sequerentur, ab Tarracina comprensos omnis retraxerunt. deducti in comitium virgisque adprobante 8 populo caesi de saxo deiciuntur. huius atrocitas poenae duarum nobilissimarum in Italia Graecarum civitatium animos inritavit 2 cum publice tum etiam singulos privatim, ut quisque tam foede 3 interemptos aut propinquitate aut amicitia contingebat. ex iis tredecim fere nobiles iuvenes Tarentini coniuraverunt, quorum 4 principes Nico et Philemenus erant. hi priusquam aliquid moverent, conloquendum cum Hannibale rati, nocte per speciem ve- 5 nandi urbe egressi ad eum proficiscuntur. et cum haud procul castris abessent, ceteri silva prope viam sese occuluerunt, Nico et Philemenus progressi ad stationes comprehensique, ultro id 6 petentes, ad Hannibalem deducti sunt. qui cum et causas consilii sui et quid pararent exposuissent, conlaudati oneratique promissis iubentur, ut fidem popularibus facerent praedandi causa se

14. *ab Tarracina*] ist zu *retraxerunt* gezogen; zu *comprehensos* ist *Tarracinae* oder *ibi* zu denken; vgl. Cic. Brutus 55: *senatum inclinatum a Pyrrhi pace revocaverit*; zu *retrahere* vgl. zu 2, 12, 4. — *deducti in comitium**] vgl. 3, 47, 1; zur Sache s. Dion. 6, 30: προαγαγὼν τοὺς ὁμήρους εἰς τὴν ἀγορὰν μάστιξιν ᾐκίσατο πάντων ὁρώντων . . — *virgis . . caesi de saxo deiciuntur*] *saxo*, nämlich *Tarpeio*; als Verräter oder Überläufer; vgl. 24, 20, 6. Nach L.' Darstellung ist auch Phileas hingerichtet worden, obgleich er Gesandter war, da er, wie § 11: *per speciem legationis* andeutet, nicht als Gesandter, sondern als Spion und Verführer der Geiseln betrachtet wurde; vgl. dagegen 2, 4, 7; Dion. 6, 16; 8, 1.

8. 1. *duarum*] 15, 6 wird auch noch Metapontum genannt; s. Pol. 8, 26: προσπεσόντων τούτων εἰς Τάραντα καὶ τοὺς Θουρίους, ἠγανάκτει τὰ πλήθη. — *duarum nobilissimarum . .*] das mit einem Adjektiv versehene Substantiv, welches mit jenem zusammen nur einen Begriff bildet (so hier *Graecarum civitatium*), wird oft noch mit einem neuen Attribut versehen; an u. St. sogar mit zweien; vgl. zu 2, 53, 3. — *publice*] weil durch die Hinrichtung des immerhin als *legatus* unverletzlichen Phileas der Staat beleidigt ist; zum Ausdruck vgl. 1, 45, 2.

2. *contingebat*]*

3. *ex iis*] nämlich den Freunden und Verwandten. — *Nico et Philemenus*] ebenso Polybios; nach Frontin und Appian, die einer anderen Quelle folgen oder einen Zunamen des Philemenus angeben, ist es Kononeus.

4. *aliquid moverent*] 'etwas unternehmen'; s. 4, 21, 3; 27, 17, 4.

5. *et*] fast = *et . . quidem* (s. 24, 1, 11); gehört zu *ceteri* im Gegensatze zu *Nico . .* — *procul castris abessent*] s. zu 24, 3, 3. — *silva*] der bloſse Ablativ, gewöhnlich bei *occultare*, *abdere* u. a., bezeichnet hier mehr das Mittel als den Ort. — *ultro*] 'sogar selbst'; s. 10, 19, 1. — Liv. hat hier und im Folgenden die Darstellung des Polybios, dem er in diesem Abschnitte folgt, oft verkürzt, an einigen Stellen erweitert.

6. *causas*] s. Pol. 8, 26, 4: ἀπελογίζοντο περί τε τῶν καθ' ἑαυτοὺς καὶ περὶ τῶν κατὰ τὴν πατρίδα, πολλὰς καὶ ποικίλας ποιούμενοι κατηγορίας Ῥωμαίων, χάριν τοῦ μὴ δοκεῖν ἀλόγως ἐμβαίνειν εἰς

urbe egressos, pecora Carthaginiensium, quae pastum propulsa essent, ad urbem agere; tuto ac sine certamine id facturos pro- 7 missum est. conspecta ea praeda iuvenum est, minusque iterum ac saepius id eos audere miraculo fuit. congressi cum Hannibale 8 rursus fide sanxerunt liberos Tarentinos leges *suas* suaque omnia habituros neque ullum vectigal Poeno pensuros praesidiumve invitos recepturos; praedam praesidi Romani Carthaginiensium fore. 9 haec ubi convenerunt, tunc vero Philemenus consuetudinem nocte egrediundi redeundique in urbem frequentiorem facere. et erat venandi studio insignis, canesque et alius apparatus sequebatur; captumque ferme aliquid aut ab hoste ex praeparato adlatum 10 reportans donabat aut praefecto aut custodibus portarum. nocte maxime commeare propter metum hostium credebant. ubi 11 iam eo consuetudinis adducta res est, ut, quocumque noctis tempore sibilo dedisset signum, porta aperiretur, tempus agendae rei Hannibali visum est. tridui viam aberat; ubi, quo minus mi- 12 rum esset uno eodemque loco stativa eum tam diu habere, aegrum

τὴν ὑποκειμένην πρᾶξιν. — *onerati*] vgl. zu 24, 13, 4. — *praedandi causa*] vorher *per speciem venandi*; vgl. Pol. 8, 26, 3: *ὡς ἐπ' ἐξοδείαν ὁρμήσαντες*; dies ist das Vorgeben, die Gelegenheit Beute zu machen fand sich zufällig; vgl. Pol. 8, 27, 4.

7. *conspecta est*] 'fiel in die Augen'; vgl. 5, 23, 5; 21, 4, 8.

8. *fide sanxerunt*] 'sie setzten vertragsmäfsig fest'; die Bedingungen sind dieselben wie 24, 1, 13; vgl. 25, 16, 7. 23, 4. 28, 3. — *vectigal*] hier überhaupt Abgabe; Pol. sagt: *μήτε φόρους πράξεσθαι κατὰ μηδένα τρόπον μήτ' ἄλλο μηδὲν ἐπιτάξειν Ταραντίνοις Καρχηδονίους.* — *praedam . . fore**] vgl. zu 21, 11, 4: *praedam captae urbis edixit militum fore*; Pol. sagt: *τὰς δὲ τῶν Ῥωμαίων οἰκίας καὶ καταλύσεις, ἐπειδὰν κρατήσωσι τῆς πόλεως, ἐξεῖναι Καρχηδονίοις διαρπάζειν*; vgl. 10, 9.

9. *tunc vero*] beginnt den Nachsatz unter scharfer Hervorhebung der Zeit; häufiger *tum* (ohne *vero*); s. 10, 6. 28, 7; vgl. 4, 55, 2; 5, 22, 3; zu 24, 16, 11. — *Philemenus*] geht jetzt allein auf die Jagd; Nico organisiert die Partei; vgl. 9, 8. — *egrediundi*] nämlich *ex urbe*; ähnlich 29, 26, 6: *transferendum et finiendum in Africa bellum*; vgl. 9, 42, 23; 35, 19, 6.

10. *ex praeparato*] s. zu 24, 7, 8. — *reportans*]* — *praefecto*] Pol. 8, 27, 7: *τούτῳ* (dem Philemenus) . . *ἐπέτρεψαν ἐξιδιάσασθαι διὰ τῶν ἁλισκομένων θηρίων . . τὸν ἐπὶ τῆς πόλεως τεταγμένον Γάιον Λιούιον*; bei Liv. heifst er *Marcus*; s. zu 26, 39, 1. — *portarum*] nach § 11 und 9, 9 nur ein Thor; Pol.: *τοὺς φυλάττοντας τὸν πυλῶνα.*

11. *sibilo**] vgl. 9, 13; Pol.: *προσσυρίξαι.*

12. *viam*] s. 15, 1. 32, 4; zu 38, 59, 6. — *aegrum simulabat*] er spielte den Kranken, 'stellte sich krank'; dichterisch statt *se aegrum esse sim.*; s. Ov. Rem. am. 483: *et sanum simula*; Hor. Carm. 1, 35, 22; Verg. Aen. 2, 591; vgl. Liv. 40, 21, 8: *invitum*; Pol. 8, 28, 1: *πάλαι ἐπεπόριστο σκῆψιν ὡς ἀρρωστῶν* . .

13 simulabat. Romanis quoque, qui in praesidio Tarenti erant, su-
9 specta esse iam segnis mora eius desierat. ceterum postquam Tarentum ire constituit, decem milibus peditum atque equitum, quos in expeditionem velocitate corporum ac levitate armorum aptissimos esse ratus est, electis quarta vigilia noctis signa mo-
2 vit praemissisque octoginta fere Numidis equitibus praecepit, ut discurrerent circa vias perlustrarentque omnia oculis, ne quis
3 agrestium procul spectator agminis falleret: praegressos retraherent, obvios occiderent, ut praedonum magis quam exercitus accolis species esset. ipse raptim agmine acto quindecim ferme mi-
4 lium spatio castra ab Tarento posuit et ne ibi quidem *pro*nuntiato, quo pergerent, tantum convocatos milites monuit, *in* via omnes irent nec deverti quemquam aut excedere ordine agminis paterentur et in primis intenti ad imperia accipienda essent neu quid nisi ducum iussu facerent; se in tempore editurum, quae vellet

13. *in praesidio .. erant*] 'als Besatzung in T. standen'; über diese s. 24, 20, 13; 25, 11, 10. — *iam**] die Stellung ist ungewöhnlich, wie 2, 45, 12; 5, 34, 3; 44, 35, 10.

9. 1. *quos .. aptissimos ..*] Pol. 8, 28, 3: *τοὺς διαφέροντας εὐκινησίᾳ καὶ τόλμῃ .. παρήγγειλε τεττάρων ἡμερῶν ἔχειν ἐφόδια.* — *in expeditionem**] gehört zu *aptissimos*; s. 38, 21, 7; Quint. 10, 3, 22; vgl. 5, 37, 8; 35, 32, 7; sonst ist *ad* oder der Dativ bei *aptus* das Gewöhnliche. — *quarta vigilia noctis*] der unnötige Zusatz *noctis* auch 38, 16; zu 21, 27, 2; Pol. 8, 28, 4: *ποιησάμενος δὲ τὴν ἀναζυγὴν ὑπὸ τὴν ἑωθινὴν ἐχρῆτο τῇ πορείᾳ συντόνως.*

2. *circa vias*] Pol. 8, 28, 4: *προπορεύεσθαι τῆς δυνάμεως εἰς τριάκοντα σταδίους*; das Folgende wird von L. wortreicher ausgeführt. — *procul spectator .. falleret*] als Zuschauer aus der Ferne verborgen bliebe, = 'aus der Ferne unbemerkt sähe'; so wird das Verbalsubstantivum hier dem Participium *spectans* gleich; s. 23, 5; zu 2, 19, 7; *procul* ist attributiv; s. zu 4, 3.

3. *praegressos*] = *praetergressos*: die auf Seitenwegen vorbeigekommen waren und zu spät bemerkt wurden; vgl. Pol. Kap. 28, 5: *ἵνα μηδεὶς κατοπτεύοι τὴν ὅλην δύναμιν, ἀλλ' οἱ μὲν ὑποχείριοι γίγνοιντο τῶν διαπιπτόντων, οἱ δὲ διαφυγόντες ἀναγγέλλοιεν εἰς τὴν πόλιν, ὡς ἐπιδρομῆς οὔσης ἐκ τῶν Νομάδων* (s. Liv. § 5). — *species esset*] s. zu 1, 3. — *agmine acto**] s. 6, 28, 2. — *quindecim .. milium*] näml. *passuum*; Pol. 28, 6: *ἀποσχόντων δὲ τῶν Νομάδων ὡς ἑκατὸν εἴκοσι σταδίους, ἐδειπνοποιήσατο* (das ganze Corps) *παρά τινα δυσσύνοπτον καὶ φαραγγώδη τόπον.* — *spatio*] 'in der Entfernung von ..'; ebenso 39, 1. 40, 9: *intervallo* u. a.

4. *pronuntiato**] 'angekündigt war', wohin der Zug gehe; Pol. 28, 7: *συναθροίσας τοὺς ἡγεμόνας κυρίως μὲν οὐ διεσάφει τὴν ἐπιβολήν ..* — *milites*] diesen kommt wohl *in via* (auf der Landstrafse) .. *irent* und *excedere ordine* und *neu .. facerent* zu, dagegen *nec deverti* und *intenti .. essent* den Anführern; klarer spricht sich Pol. 28, 8 aus. — *ordine*]* — *monuit .. irent*] der blofse Konjunktiv auch 21, 49, 6; 33, 35, 9 u. a. — *nec ..*] s. zu 2, 32, 10. — *editurum*] 'er werde bekannt geben'; s. 10, 27, 4: *editis consiliis*; Polybios hat den Zusatz nicht.

agi. eadem ferme hora Tarentum fama pervenerat Numidas equites paucos populari agros terroremque late agrestibus iniecisse. [5] ad quem nuntium nihil ultra motus praefectus Romanus, quam [6] ut partem equitum postero die luce prima iuberet exire ad arcendum populationibus hostem; in cetera adeo nihil ab eo intenta [7] cura est, ut contra pro argumento fuerit illa procursatio Numidarum Hannibalem exercitumque e castris non movisse. Hannibal [8] concubia nocte movit. dux Philemenus erat cum solito captae venationis onere; ceteri proditores ea, quae composita erant, expectabant. convenerat autem, ut Philemenus portula adsueta [9] venationem inferens armatos induceret, parte alia portam Temenitida adiret Hannibal. ea mediterranea regio est orientem spectans, busta aliquantum intra moenia includunt. cum portae adpro- [10]

5. *pervenerat*]* — *agrestibus*]*
6. *ad .. nuntium*] vgl. zu 24, 30, 5. — *nihil ultra .. quam*] vgl. 26, 30, 7. Die von Polybios Kap. 29 in grellen Farben geschilderte Nachlässigkeit des Livius wird so nur gelind getadelt; vgl. 27, 25, 3.
7. *adeo nihil*] so gar nicht, 'so wenig', dafs ..; s. zu 3, 2, 6: *adeo nihil moverunt .. ut*; bei Cicero findet sich diese Verbindung noch nicht. — *intenta* cura est*] s. 5, 8, 2: *cura omnium in Veiens bellum intenta est*; vgl. 24, 37, 3.
8. *concubia nocte*] um die Zeit des Schlafengehens; Pol. 28, 10: *ἐκίνει τὴν πρωτοπορείαν, κνέφατος ἄρτι γενομένου, σπουδάζων* (§ 3: *raptim agmine acto*) *συνάψαι τῷ τείχει περὶ μέσας νύκτας.* — *movit*] 'brach auf'; s. § 8. 16, 1. 27, 11. 38, 23; 21, 32, 1. 39, 4; 22, 1, 1; 23, 1, 1; 38, 41, 2; häufig *signa* (*castra*) *movere*, vom Feldherrn gesagt; s. 9, 1. 40, 9; 24, 44, 7 u. a. — *captae venationis*] 'Jagdbeute', wie § 9; 35, 49, 6: *cum miraremur, unde illi eo tempore anni tam multa et varia venatio esset*; nach Polybios brachte man *σῦν ἄγριον*.
9. *portula adsueta*] s. zu 17, 5; es ist die 8, 11 bezeichnete, welche Pol. 27, 7 *τὸν πυλῶνα τὸν ὑπὸ τὰς Τημενίδας προσαγορευομένας πύλας* nennt, was mit Pol. 30, 1 und 31, 4 und mit *alia* bei Liv. § 9 nicht zusammenstimmt. Liv. berührt in § 9 kurz, was Polybios Kap. 29—31 ausführlich über den Plan der Verschworenen mitteilt, und läfst das, was die in der Stadt Gebliebenen, besonders Nico, zu thun haben, mehr aus dem Folgenden erraten; vielleicht ist in § 10 etwas ausgefallen, was jedoch nach der Andeutung in *expectabant* nicht wahrscheinlich ist. — *Temenitida*] Pol. 27, 7. 30, 1: *τὰς Τημενίδας προσαγορευομένας πύλας.*
10. *ea mediterranea regio*] in Bezug auf *alia parte*; es ist dies der auf dem Festlande nach Osten zu liegende Teil; der besuchtere Teil der Stadt lag auf der Westseite des Isthmus, auf dem Tarent erbaut war; vgl. Pol. 30, 1: *τὸν μὲν Ἀννίβαν .. συνάψαντα τῇ πόλει κατὰ τὴν ἀπὸ τῆς μεσογαίου, πρὸς ἕω δὲ κειμένην πλευράν*; Liv. 27, 15, 13: *ab regione urbis in orientem versa occultus consedit.* — *busta**] Gräber, die sonst von den Griechen gewöhnlich (s. jedoch Pausanias 3, 11, 8. 13, 1. 14, 1. 6) aufserhalb der Städte angelegt wurden; s. Mms. Unterit. Dial. S. 90. — *aliquantum .. includunt*] schliefsen einen ziemlich bedeutenden Teil .. ein und füllen ihn aus; vgl. Pol. 30, 6: *τὸ γὰρ πρὸς ἕω μέρος τῆς τῶν Ταραντίνων πόλεως μνημά-*

pinquaret, editus ex composito ignis ab Hannibale est refulsitque idem redditum ab Nicone signum; extinctae deinde utrimque flam- 11 mae sunt. Hannibal silentio ducebat ad portam. Nico ex improviso adortus sopitos vigiles in cubilibus suis obtruncat portamque 12 aperit. Hannibal cum peditum agmine ingreditur, equites subsistere iubet, ut, quo res postulet, occurrere libero campo possint. 13 et Philemenus portulae parte alia, qua commeare adsuerat, adpropinquabat. nota vox eius et familiare iam signum cum excitasset vigilem, dicente vix sustineri grandis bestiae onus, portula aperi- 14 tur. inferentes aprum duos iuvenes secutus ipse cum expedito venatore vigilem incautius miraculo magnitudinis in eos, qui fere- 15 bant, versum venabulo traicit. ingressi deinde triginta fere armati ceteros vigiles obtruncant refringuntque portam proximam, et agmen sub signis confestim inrupit. inde cum silentio in forum 16 ducti Hannibali sese coniunxerunt. tum duo milia Gallorum Poenus in tres divisa partis per urbem dimittit Tarentinos*que duces*

των ἐστὶ πλῆρες διὰ τὸ τοὺς τελευτήσαντας ἔτι καὶ νῦν θάπτεσθαι παρ' αὐτοῖς πάντας ἐντὸς τῶν τειχῶν κατά τι λόγιον ἀρχαῖον. — *editus . . ignis*] vgl. 28, 5, 16: *mittit, qui loca alta eligerent, unde editi ignes apparerent*; 28, 7, 1; vgl. 27, 28, 16; 29, 6, 8; *ignis* = 'das Feuerzeichen'; vgl. 3, 5, 9. — *ab Nicone*] das Erscheinen desselben ist wenigstens einigermafsen vorbereitet durch § 8: *ceteri proditores . . expectabant*, doch fehlt die bestimmte Angabe, dafs sich Nico zuerst auf dem Begräbnisplatz aufgestellt hatte. — *extinctae*] Pol. 30, 10: *ἅμα τῷ τὸ πῦρ ἰδεῖν οἱ περὶ τὸν Νίκωνα καὶ Τραγίσκον . . τὸν παρ' αὐτῶν πυρσὸν ἀναδείξαντες, ἐπεὶ τὸ παρ' ἐκείνων πῦρ πάλιν ἑώρων ἀποσβεννύμενον, ὥρμησαν ἐπὶ τὴν πύλην.*

11. *silentio*] Pol. 30, 11: *σχολῇ καὶ βάδην ποιεῖσθαι τὴν πορείαν.* — *ex improviso*] anders 30, 10; vgl. zu 24, 7, 8. — *adortus*]*

12. *ingreditur*] Pol. 31, 1: *προῆγον ἐπὶ τὴν ἀγορὰν κατὰ τὴν πλατεῖαν τὴν ἀπὸ τῆς Βαθείας ἀναφέρουσαν*, was Liv. erst § 16 andeutet. — *subsistere iubet*] Pol. 31, 2: *τοὺς . . ἱππεῖς ἀπέλιπον ἐκτὸς τοῦ τείχους.* — *occurrere*] deutlicher Pol. 31, 2: *θέλοντες ἐφεδρείαν αὐτοῖς ὑπάρχειν ταύτην πρός τε τὰς ἔξωθεν ἐπιφανείας καὶ πρὸς τὰ παράλογα τῶν ἐν ταῖς τοιαύταις ἐπιβολαῖς συμβαινόντων.* — *possint*]*

13. *parte alia*] 'auf der anderen Seite'; s. § 9; den Grund giebt Pol. 31, 4 an: *βουλόμενοι . . μὴ ψιλῶς ἐκ μιᾶς ἐλπίδος ἐξηρτῆσθαι τὴν ἐπιβολὴν αὐτῶν, ἀλλ' ἐκ πλειόνων.* — *dicente**] näml. *eo*; Pol. 31, 6: *τοῦ δ' εἰπόντος ἔξωθεν ἀνοίγειν ταχέως, ὅτι βαρύνονται . .* Über den Ablativ ohne *eo* s. 41, 2; zu 9, 5, 11; Caes. BG. 4, 12, 2; BC. 1, 30, 3.

14. *miraculo magnitudinis*] = *mira magnitudine*, näml. *eius*; erklärt *incautius*. — *venabulo*] Pol. 31, 8: *πατάξαντες ἀπέκτειναν.*

15. *agmen*] Pol. 31, 4: *Λίβυας ὡς εἰ χιλίους.* — *sub signis*] 'unter den Fahnen', diesen folgend, in regelmäfsigem Zuge. — *cum silentio*] wie 7, 35, 1; vgl. § 11: *silentio*, wie es gewöhnlich heifst; s. 3, 72, 1; vgl. 23, 16; beides giebt den Umstand an.

16. *dimittit . .*] vgl. Pol. 32, 1: *ἀπομερίσας δὲ τῶν Κελτῶν εἰς δισχιλίους καὶ διελὼν εἰς τρία μέρη*

singulis partibus addit binos. itinera quam maxume frequentia occupari iubet, tumultu orto Romanos passim caedi, oppidanis parci. 17 sed ut fieri id posset, praecipit iuvenibus Tarentinis, ut, ubi quem suorum procul vidissent, quiescere ac silere ac bono animo esse iuberent. iam tumultus erat clamorque, qualis esse in capta urbe 10 solet, sed quid rei esset, nemo satis pro certo scire. Tarentini 2 Romanos ad diripiendam urbem credere coortos; Romanis seditio aliqua cum fraude videri ab oppidanis mota. praefectus primo 3 excitatus tumultu in portum effugit; inde acceptus scapha in arcem circumvehitur. errorem et tuba audita ex theatro faciebat, 4 nam et Romana erat, a proditoribus ad hoc ipsum praeparata, et inscienter a Graeco inflata, quis aut quibus signum daret, incertum efficiebat. ubi inluxit, et Romanis Punica et Gallica arma 5 cognita dubitationem exemerunt et Graeci Romanos passim caede stratos cernentes ab Hannibale captam urbem senserunt. postquam lux certior erat et Romani, qui caedibus superfuerant, in 6 arcem confugerant conticiscebatque paulatim tumultus, tum Han-

τούτους. συνέστησε τῶν νεανίσκων δύο πρὸς ἕκαστον μέρος τῶν χειριζόντων τὴν πρᾶξιν . . προστάξας διαλαβεῖν τῶν εἰς τὴν ἀγορὰν φερουσῶν ὁδῶν τὰς εὐκαιροτάτας. — *itinera*]* — *quam maxume . .*] ist Steigerung von *frequentia*; s. 10, 28, 2: *extrahebaturque in quam maxime serum diei certamen.*

10. 1. *erat . . scire*] vgl. 22, 30, 8. — *qualis esse . . solet*] s. zu 31, 9. — *pro certo scire*] vgl. 4, 2, 9; 27, 1, 13.

2. *Romanos . .*] Pol. 32, 10: *τῆς δ' ἡμέρας ἐπιφαινομένης οἱ μὲν Ταραντῖνοι τὴν ἡσυχίαν εἶχον . ., διὰ . . γὰρ τὴν σάλπιγγα καὶ τὸ μηδὲν ἀδίκημα γίγνεσθαι μηδ' ἁρπαγὴν κατὰ τὴν πόλιν, ἔδοξαν ἐξ αὐτῶν τῶν Ῥωμαίων εἶναι τὸ κίνημα.* — *Romanis . . mota*] hat Liv. des Kontrastes wegen hinzugefügt. — *cum fraude*] ein begleitender Umstand, der zugleich die Art und Weise bezeichnet, wie 3, 8. 9, 15.

3. *praefectus . .*] L. verschweigt auch hier das Unrühmliche; Pol. 32, 6: *ὁ μὲν οὖν Γάιος (Λιούιος) . . συννοήσας ἀδύνατον αὐτὸν ὄντα διὰ τὴν μέθην . .* — *acceptus scapha*] 'er fuhr in einer *scapha . .*'; vgl. 35, 51, 4; Caes. BC. 3, 101, 6. — *circumvehitur*] an der Stadt hin, denn die Burg lag am Meere; s. 11, 1; zum Ausdruck vgl. 23, 6. 30, 1; 8, 26, 1.

4. *tuba*] nach u. St. war die römische Tuba anders eingerichtet als die griechische; s. 33, 15, 7. — *inscienter*] hat Liv. nur hier gebraucht; dafs er so geschrieben hat, zeigt *errorem faciebat*; vgl. Lucan 10, 399; Pol. 32, 7: *ἡτοιμασμένοι σάλπιγγας Ῥωμαϊκὰς καί τινας τῶν αὐταῖς χρῆσθαι δυναμένων διὰ τὴν συνήθειαν, στάντες περὶ τὸ θέατρον ἐσήμαινον . ., ἐχώρει τὸ πρᾶγμα κατὰ τὴν πρόθεσιν τοῖς Καρχηδονίοις.* — *incertum efficiebat*] s. 24, 5, 2; zu 2, 60, 4.

5. *ubi inluxit*] s. § 1. — *cognita*]* — *dubitationem*] nicht allein über die Tuba, sondern auch in Bezug auf § 2. — *caede stratos*] nach Pol. sind viele auf der Flucht nach der Burg gefallen. Zum Ausdruck vgl 26, 10; 4, 29, 1 u. a.

6. *postquam . . erat . . confugerant . . conticiscebat*] weil nur das *confugere* als vollendet in Bezug

7 nibal Tarentinos sine armis convocari iubet. convenere omnes, praeterquam qui cedentis in arcem Romanos ad omnem adeundam 8 simul fortunam persecuti fuerant. ibi Hannibal benigne adlocutus Tarentinos testatusque, quae praestitisset civibus eorum, quos ad 9 Trasumennum aut ad Cannas cepisset, simul in dominationem superbam Romanorum invectus, recipere se in domos suas quemque iussit et foribus nomen suum inscribere: se domos eas, quae inscriptae non essent, signo extemplo dato diripi iussurum. si quis in hospitio civis Romani — vacuas autem tenebant domos 10 — nomen inscripsisset, eum se pro hoste habiturum. contione dimissa cum titulis notatae fores discrimen pacatae ab hostili domo fecissent, signo dato ad diripienda hospitia Romana passim discursum est. et fuit praedae aliquantum.

11 Postero die ad oppugnandam arcem ducit; quam cum et *a* mari, quo in paene insulae modum pars maior circumluitur, praealtis rupibus et ab ipsa urbe muro et fossa ingenti saeptam vi- 2 deret eoque nec vi nec operibus expugnabilem esse, ne aut se ipsum cura tuendi Tarentinos a maioribus rebus moraretur, aut in relictos sine valido praesidio Tarentinos impetum ex arce, cum

auf den Hauptsatz, die beiden anderen Handlungen als noch dauernd bezeichnet werden sollen; s. zu 24, 1, 6. — *certior*] Pol. 33, 1: ὄντος δὲ φωτὸς εἰλικρινοῦς; vgl. § 1. — *conticiscebat*] s. 4, 1, 5. — *tum*] s. zu 8, 9. — *convocari*]*.

7. *persecuti fuerant*] s. zu 5, 4; über *persequi* im freundlichen Sinne vgl. zu 5, 40, 4.

8. *ibi*] 'da', nachdem sie sich versammelt hatten; s. 38, 4; 2, 7, 8. — *benigne adlocutus*] Pol. 33, 3: φιλανθρώπους διελέχθη λόγους; das folgende *testatus* .. *invectus* hat L. hinzugesetzt. — *testatus*] *testari* = 'zum Zeugen nehmen, sich berufen auf ..'; vgl. 37, 56, 8.

9. *inscriptae*] s. 22, 1, 11; anders vor- und nachher. — *in hospitio* . .] die Wiederholung der Präposition bei *inscribere* ist selten bei Liv., gewöhnlich hat er den Dativ dabei; gemeint sind wohl vom Staate gegebene Wohnungen. — *civis*] nicht allein Soldaten. — *vacuas*] vgl. 24, 7, 3; sie wohnten, wie es scheint, von den Bürgern getrennt. — *tenebant*]*.

10. *domo*] kollektiv; die Attribute vertreten den Genetiv der Substantiva (*civium* und *hostium*); s. zu 24, 4, 2. — *praedae aliquantum*] Pol. 34, 1: πολλῶν δὲ καὶ παντοδαπῶν κατασκευασμάτων ἀθροισθέντων ἐκ τῆς διαρπαγῆς . .

11. 1. *postero* .. *ducit*] hat Polybios nicht; das folgende *quam* .. *expugnabilem esse* ist vielleicht der von Pol. 36, 3 erwähnten Schilderung der Lage der Stadt entlehnt; denn dieser fährt nach der zu 10, 10 angeführten Stelle sogleich mit dem fort, was L. 11, 2 berichtet. — *paene insulae*] diese Form findet sich § 11; 26, 42, 8; 31, 40, 1; 32, 21, 26; vgl. Catull 31, 1. — *circumluitur*] sie lag am nordwestlichen Ende der Landzunge, auf der Tarent erbaut war, unmittelbar am Eingange in den Hafen; s. § 11. — *praealtis rupibus*] nur von der Seeseite her; s. § 9.

vellent, Romani facerent, vallo urbem ab arce intersaepire statuit non sine illa etiam spe, cum prohibentibus opus Romanis ma- 3 num posse conseri et, si ferocius procucurrissent, magna caede ita attenuari praesidi vires, ut facile per se ipsi Tarentini urbem ab iis tueri possent. ubi coeptum opus est, patefacta repente 4 porta impetum in munientis fecerunt Romani pellique se statio passa est, quae pro opere erat, ut successu cresceret audacia pluresque et longius pulsos persequerentur. tum signo dato coorti 5 undique Poeni sunt, quos instructos ad hoc Hannibal tenuerat. nec sustinuere impetum Romani, sed ab effusa fuga loci angustiae eos impeditaque alia opere iam coepto, alia apparatu operis morabantur. plurimi in fossam praecipitavere, occisique sunt 6 plures in fuga quam in pugna. inde opus nullo prohibente fieri coeptum; fossa ingens ducta, et vallum intra eam erigitur, mo- 7 dicoque post intervallo murum etiam eadem regione addere parat, ut vel sine praesidio tueri se adversus Romanos possent. re- 8 liquit tamen modicum praesidium, simul *ut* in perficiendo muro adiuvaret. ipse profectus cum ceteris copiis ad Galaesum flumen — quinque milia ab urbe abest — posuit castra. ex his sta- 9 tivis regressus ad inspiciendum, quod opus aliquantum opinione eius celerius creverat, spem cepit etiam arcem expugnari posse.

2. *vallo . . intersaepire*] vgl. 24, 23, 4; zu 31, 46, 9.

3. *prohibentibus*] kondizional, = 'wenn sie versuchen sollten'. — *attenuari*] vgl. zu 45, 11, 7; auch hierzu gehört *posse*. — *se ipsi*] s. zu 1, 10, 3. — *Tarentini*]*.

4. *opus*] s. § 2; Pol. 34, 3: *χάρακα παράλληλον τῷ τείχει τῆς ἀκροπόλεως*. — *pro opere*] 'vor dem Walle' (zum Schutz der Arbeiter); vgl. 18, 5; 24, 11, 5; Curt. 4, 2, 21; anders 24, 22, 1. — *plures et longius*] s. zu 21, 8, 9. — *persequerentur*]*.

5. *nec*]* — *impedita alia . .*] der Umstand, daſs die einen 'Punkte . .'; vgl. zu 30, 5.

6. *praecipitavere*] intransitiv, = 'stürzten', wofür L. auch *praecipitari* anwendet; s. zu 16, 15; *plurimi* ist hier = 'sehr viele'. — *inde*]*

7. *intra eam*] so daſs der Graben die Grenze bildete, von der ausgegangen wird, = 'diesseit des Gr.' (von der Stadt aus gerechnet); vgl. 5, 35, 2; 41, 19, 1; Cic. p. Sest. 58; Pol. 35, 4 sagt: *μικρὸν ἀπὸ τοῦ χάρακος ἀποστήσας ὡς πρὸς τὴν πόλιν, τάφρον ἐποίει, . . παρ' ἣν . . ἐπὶ τὸ πρὸς τῇ πόλει χεῖλος τοῦ χοὸς ἀνασωρευομένου, προσέτι δὲ καὶ χάρακος ἐπ' αὐτῆς τεθέντος, οὐ πολὺ καταδεεστέραν τείχους συνέβαινε τὴν ἀσφάλειαν ἐξ αὐτῆς ἀποτελεῖσθαι*. — *eadem regione*] 'in derselben Richtung', d. h. parallel dem Walle; s. 10, 34, 7; vgl. 41, 1, 8; zu 25, 25, 8; Pol. 35, 6 sagt: *παρὰ δὲ ταύτην ἐντὸς ἔτι πρὸς τὴν πόλιν ἀπολιπὼν σύμμετρον διάστημα τεῖχος ἐπεβάλετο*.

8. *perficiendo*]* — *adiuvaret*] absolut; s. zu 24, 16, 1. — *Galaesum*] er mündete in den Hafen.

9. *ex*]* — *quod opus . .*] enthält den Grund zum Folgenden. — *aliquantum . . celerius*] statt *aliquanto . . celerius* (seltener Ge-

et est non altitudine, ut ceterae, tuta, sed loco plano posita et ab
10 urbe muro tantum ac fossa divisa. cum iam machinationum
omni genere et operibus oppugnaretur, missum a Metaponto
praesidium Romanis fecit animum, ut nocte ex inproviso opera
hostium invaderent. alia disiecerunt, alia igni corruperunt. isque
11 finis Hannibali fuit ea parte arcem oppugnandi. reliqua erat in
obsidione spes, nec ea satis efficax, quia arcem tenentes, quae in
paene insula posita imminet faucibus portus, mare liberum habebant, urbs contra exclusa maritimis commeatibus propiusque
12 inopiam erant obsidentes quam obsessi. Hannibal convocatis principibus Tarentinis omnes praesentis difficultates exposuit: neque
arcis tam munitae expugnandae cernere viam neque in obsidione
13 quicquam habere spei, donec mari hostes potiantur. quod si naves
sint, quibus commeatus invehi prohibeat, extemplo aut abscessuros aut dedituros se hostis. adsentiebantur Tarentini; ceterum
14 ei, qui consilium adferret, opem quoque in eam rem adferendam
15 censebant esse. Punicas enim naves ex Sicilia accitas id posse
facere; suas, quae sinu exiguo intus inclusae essent, cum claustra

brauch); vgl. zu 40, 40, 1. — *etiam arcem*] wie die Stadt, obgleich diese nicht erobert war. — *altitudine*] s. § 1; Strabo 6, 3, p. 278: *ταπεινὸν δὲ καὶ τὸ τῆς πόλεως ἔδαφος, μικρὸν δ' ὅμως ἐπῆρται κατὰ τὴν ἀκρόπολιν.* — *ceterae*]*

10. *machinationum*] wie Sturmböcke, Türme u. a.; *operibus*] Dämme, Minen u. a.; s. 37, 5, 5; im Folgenden umfaſst *opera* alle Belagerungswerke. — *ea parte*] d. h. *terra*; wahrscheinlich denkt L., daſs H. nun den Plan gefaſst habe, von der Seeseite etwas gegen die Burg zu unternehmen; vgl. § 17; zunächst jedoch schreitet H. von der *oppugnatio* zur *obsidio*; vgl. Pol. 36, 2: *τὸ μὲν πολιορκεῖν τὴν ἄκραν Ἀννίβας ἀπέγνω, ἀθροίσας τοὺς Ταραντίνους ἀπεδείκνυε διότι κυριώτατόν ἐστι . . τὸ τῆς θαλάττης ἀντιλαμβάνεσθαι.* — *oppugnandi*]*

11. *nec ea . . efficax*] aber auch sie konnte nicht mit Nachdruck und Erfolg betrieben werden. — *imminet*] 'stöſst an, überragt'; s. 25, 2; vgl. 24, 7, 3. — *faucibus portus*] wie 24, 33, 2; vgl. § 19. 30, 6. — *propiusque inopiam*] vgl. 28, 40, 9: *ut propius fastidium eius (gloriae) sim*, wie *prope* nebst *propius* und *proxime* bei L. stets mit dem Acc. verbunden werden; zum ganzen Ausdruck vgl. 21, 1, 2. — *exclusa*]*

12. *principibus Tarentinis*] s. 38, 8, 2: *Aetolos principes*; vgl. 8, 3; 26, 27, 7. — *potiantur*] 'im Besitze seien', wie § 17 und 6, 33, 10; vgl. zu 24, 2, 3.

13. *invehi prohibeat*] s. zu 35, 6; *prohibeat* ist, wie *cernere* und *habere*, auf Hannibal zu beziehen. — *abscessuros*]*

14. *in eam rem*] 'für die Sache', um sie ins Werk zu setzen.

15. *enim*] um zu begründen, daſs H. Hülfe schaffen könne; Pol. K. 36: *τοῦτο δ' ἦν κατὰ τοὺς τότε καιροὺς ἀδύνατον.* — *intus*] adverbiale Bestimmung zu *inclusae*, um den Begriff des Eingeschlossenseins zu verstärken; s. 24, 10, 6; der bloſse Ablativ bei *inclusae* ist häufiger als die Wiederholung der Präposition; s. 27, 9; 23, 7, 3; 38, 60,

portus hostis haberet, quem ad modum inde in apertum mare evasuras? 'evadent' inquit Hannibal; 'multa, quae inpedita na- 16 tura sunt, consilio expediuntur. urbem in campo sitam habetis. planae et satis latae viae patent in omnis partis. via, quae e portu 17 per mediam urbem ad mare transmissa est, plaustris transveham naves haud magna mole. et mare nostrum erit, quo nunc hostes potiuntur; et illinc mari, hinc terra circumsedebimus arcem, immo brevi aut relictam ab hostibus aut cum ipsis hostibus capiemus'. haec oratio non spem modo effectus sed ingentem etiam ducis ad- 18 mirationem fecit. contracta extemplo undique plaustra iunctaque inter se, et machinae ad subducendas naves admotae, munitumque iter, quo faciliora plaustra minorque moles in transitu esset. iumenta inde et homines contracti, et opus inpigre coeptum; 19 paucosque post dies classis instructa ac parata circumvehitur arcem et ante os ipsum portus ancoras iacit. hunc statum rerum 20 Hannibal Tarenti relinquit regressus ipse in hiberna. ceterum

6; 45, 25, 3; Tac. Ann. 1, 21; vgl. zu 23, 2, 9. Übrigens ist *sinu exiguo* nur im Gegensatze zu dem offenen Meere gesagt; s. Strabo 6, 3, p. 278: *ἐνταῦθα δὴ λιμήν ἐστι μέγιστος καὶ κάλλιστος γεφύρᾳ κλειόμενος μεγάλῃ, σταδίων δ' ἐστὶν ἑκατὸν τὴν περίμετρον.* — *claustra*] die Enge, welche den Ein- und Ausgang beherrscht (der 'Schlüssel' dazu); s. zu 6. 3, 2.

16. *evadent*] nach *evasuros*; s. Praef. 7. Das Folgende, besonders die Art der Fortschaffung der Schiffe, hat L. ausgemalt; bei Pol. ist die Darstellung kürzer. — *consilio expediuntur*] *expediuntur* hier im Gegensatz zu *inpedita*, wie 9, 9, 15; sonst *consilium expedire*; s. 22, 55, 3; 37, 7, 1. — *in campo*] vgl. § 9: *loco plano.*

17. *e portu**] vgl. Pol. 36, 9: *τὴν πλατεῖαν . . ὑπάρχουσαν μὲν ἐντὸς τοῦ διατειχίσματος, φέρουσαν δὲ . . ἐκ τοῦ λιμένος εἰς τὴν ἔξω θάλατταν*; die Strafse ist von Norden nach Süden quer über den Isthmus hindurchgelegt; vgl. Appian 34. Zu *transmissa* vgl. 1, 26, 13. — *haud magna mole*] 'ohne grofse Mühe' (Kraftanstrengung); vgl. § 18.

18. *spem effectus*] vgl. 21, 57, 6. — *contracta*] das Asyndeton veranschaulicht die schnelle Ausführung. — *iuncta*] natürlich nur immer einige aneinander. — *subducendas*] gewöhnlich von Schiffen gesagt, die an das Land gezogen werden (s. 45, 2, 9); hier werden sie zugleich auf die Wagen gehoben. — *munitum*] für den besonderen Zweck zugerichtet, vermutlich stärker gepflastert. — *faciliora*] 'leichter zu bewegen'. — *moles*] 'die Schwierigkeit der Fortschaffung'; s. § 17; vgl. Sil. It. 12, 444: *lubrica roboreis aderant substramina plaustris . .*

19. *paucosque*] 'und so' fuhr . .; zur Sache vgl. 42, 16, 6. — *circumvehitur*] von der 10, 3 bezeichneten entgegengesetzten Seite. — *os . . portus*] s. Cic. in Verr. 5, 30: *in ipso aditu atque ore portus*; vgl. § 15.

20. *relinquit regressus*] das Participium statt eines zweiten Verbum finitum, = *et regressus est*; vgl. 19, 5; zu 3, 3, 10. — *in hiberna*] Pol. 36, 13: *Ἀννίβας . . παρεγένετο τριταῖος ἐπὶ τὸν ἐξ ἀρχῆς χάρακα, καὶ τὸ λοιπὸν τοῦ χειμῶνος ἐνταῦθα διατρίβων ἔμενε κατὰ*

defectio Tarentinorum utrum priore anno an hoc facta sit, in diversum auctores trahunt. plures propioresque aetate memoriae rerum hoc anno factam tradunt.

12 Romae consules praetoresque usque *ad* ante diem quintum kal. Maias Latinae tenuerunt. 2 eo die perpetrato sacro in monte in suas quisque provincias proficiscuntur. religio deinde nova 3 obiecta est ex carminibus Marcianis. vates hic Marcius inlustris fuerat, et cum conquisitio priore anno ex senatus consulto talium librorum fieret, in M. Aemili praetoris urbani, qui eam rem agebat,

χώραν. — *priore an hoc*..] in dieses Jahr (542/212) wird die Einnahme der Stadt von Polybios gesetzt, denn dieser fängt das Jahr mit dem Herbstaequinoctium an; s. Nissen Rhein. Mus. 26, 244. Da Polybios nun nach den eben angeführten Worten Hannibal die Winterquartiere beziehen läfst, so mufs er die Einnahme der Stadt zu Anfang des Jahres 212 v. Chr. erzählt haben, während sie nach der gewöhnlichen Jahresrechnung zu Ende 213 erfolgt ist. Dies hat Livius vielleicht übersehen und das Ereignis in das Jahr 212 versetzt, was mit der Folge der Begebenheiten nicht wohl zu vereinigen ist, da so Hannibal zuerst 214 v. Chr. vor der Stadt erscheint (s. 24, 20, 9), den ganzen Sommer 213 sich in der Nähe von Tarent aufhält (s. 1, 1; vgl. jedoch 24, 45, 11), erst 212 (wo er den Winter 213/12 zugebracht hat, ist von Liv. nicht berichtet) die Stadt einnimmt und, nachdem er bereits die Winterquartiere bezogen hat, noch die Kap. 19 und 22 erwähnten Züge unternimmt, um 22, 14 wieder vor Tarent zu erscheinen. — *in diversum trahunt*] ist ein Begriff, = 'sie gehen auseinander'; s. 38, 56, 1; vgl. 1, 24, 1. — *factam*]* — *memoriae*] vgl. 29, 14, 9: *proximis memoriae temporum scriptoribus*.

12. Die Weissagungen des Marcius. Cic. de div. 1, 89. 115; 2, 113; Plin. 7, 119; Festus S. 164. 326; Macrob. Sat. 1, 17.

1. *usque ad ante diem*..] zum Ausdruck ist zu vergl. 45, 2, 12. 3, 2; Cic. ad Att. 2, 11, 2 u. a. — *Latinae*] nämlich *feriae*, vor deren Feier, die ziemlich spät erfolgt (s. 44, 22, 16), die Konsuln nicht in die Provinzen abgehen durften; s. 21, 63, 8; Mms. RF. 2, 99.

2. *monte*] nämlich *Albano*; diese Opferhandlung war der letzte Akt einer viertägigen Feier. — *nova*] ein neuer, noch nicht dagewesener Gegenstand religiöser Besorgnis. — *obiecta est*] nämlich *animis* (vgl. 41, 22, 5), = 'trat entgegen'. — *ex*] 'infolge', die *religio* hatte ihren Grund in .. — *carminibus*] die Weissagungen waren in metrischer Form abgefafst.

3. *vates*] ein religiöser Sänger, ein Seher, der in gebundener Rede spricht. — *Marcius*] so Plinius, Festus S. 165: *negumate*, Macrobius; Cic. de div. 2, 115: *similiter Marcius et Publicius*; nach einem alten Grammatiker: *praecepta primus apud Latinos Marcius vates composuit*; dagegen erwähnt Cic. de div. 1, 89 *Marcios fratres, nobili loco natos* (vgl. ebend. 2, 113). Die Schreibung *Marcius* verbietet eine Beziehung des Namens auf *Mars*, der sonst auch als Gott der Weissagung erscheint. Die Zeit des Sehers ist nicht genau zu bestimmen, doch deutet schon die Bekanntschaft mit den griechischen Sagen (s. § 5; vgl. 10, 23, 12; 23, 30, 13 u. a.) auf eine nicht sehr frühe Zeit hin; vgl. § 10. — *conquisitio .. librorum*] s. 1, 12. —

manus venerant. is protinus novo praetori Sullae tradiderat. ex 4 huius Marcii duobus carminibus alterius post rem factam editi comprobata auctoritas eventu alteri quoque, cuius nondum tempus venerat, adferebat fidem. priore carmine Cannensis praedicta 5 clades in haec fere verba erat: 'amnem, Troiugena, fuge Cannam, ne te alienigenae cogant in campo Diomedis conserere manus. sed neque credes tu mihi, donec compleris sanguine campum, 6 multaque milia occisa tua deferet amnis in pontum magnum ex terra frugifera; piscibus atque avibus ferisque, quae incolunt terras, iis fuat esca caro tua. nam mihi ita Iuppiter fatus est'. et 7 Diomedis Argivi campos et Cannam flumen ii, qui militaverant in iis locis, iuxta atque ipsam cladem agnoscebant. tum alterum 8 carmen recitatum, non eo tantum obscurius, quia incertiora futura praeteritis sunt, sed perplexius etiam scripturae genere.

Aemili] s. 3, 12. — *talium librorum*] die Wortstellung ist frei, wie § 5. 5, 1. — *venerant*] die Weissagungen; der ganze Satz ist erklärende Parenthese, ebenso der folgende *is* . . — *Sullae*] s. 3, 2.

4. *editi**] es war erst nach der Schlacht bei Cannae in das Publikum gekommen; vgl. 6, 1, 10: *edita in vulgus*. — *comprobata*]* — *fidem*] 'Glaubwürdigkeit'.

5. *in haec fere verba*] wie *in hunc modum* gesagt; vgl. 38, 38, 1: *foedus in haec verba . . conscriptum est*; Livius hat die Weissagung, welche auf Baumrinde geschrieben gewesen war, aus einem Annalisten entlehnt. — *Troiugena**] die Sage von Äneas war also bei Abfassung der Weissagung schon anerkannt; s. zu 1, 1, 4. — *Cannam*] es ist wohl der Aufidus gemeint, da ein Fluſs jenes Namens sonst nicht bekannt ist; es wird auf Cannae als einen verhängnisvollen Ort angespielt. — *ne* . .] Diomedes war nach der Sage auf der Rückkehr von Troja, nach Apulien verschlagen, von Daunus aufgenommen worden und hatte dort Arpi und andere Städte gegründet. Wie er selbst den Trojanern Unglück brachte, so ist den Nachkommen derselben sein späterer Wohnsitz verderblich. Ebenso stehen die ihr Geschlecht auf ihn zurückführenden Dasier (s. 24, 45, 1) den Römern entgegen; zum Ausdruck vgl. § 7 und Dio Cass. fr. 2, 3: *Διομήδους πεδίον ἐστι περὶ τὴν Ἀπουλίαν τῶν Δαυνίων*. .

6. *milia* . . *tua*] = *milia* . . *tuorum*, 'Tausende deiner Bürger'; vgl. 22, 60, 20. — *fuat*] alte Konjunktivform vom Stamme *fu* (= 'werden' und 'sein'), wovon *fui* (eigentlich *fuvi*), *forem* (eigentlich *furem*, = *essem*; s. 23, 4. 24, 8. 26, 6. 37, 12) u. a. abgeleitet ist, = 'soll werden'; dagegen *credes* . . *deferet* zur Bezeichnung der Zukunft; vgl. 8, 38, 16; 9, 3, 3 u. a.

7. *Iuppiter*] der als der höchste Gott auch die Zukunft beherrscht. — *campos*] s. Paul. Diac. S. 75: *Diomedis campi in Apulia appellantur, qui ei in divisione regni, quam cum Dauno fecit, cesserunt*; vgl. zu § 5. Der ganze Satz soll nur die Erfüllung der Weissagung bezeichnen. — *ii*]* — *iuxta atque*] vgl. 28, 20, 6.

8. *recitatum*] in dem Senate; die Vorlesung erfolgt vor der *relatio*. — *perplexius* . .] was von der Form, in der es Livius und Macrobius erhalten haben, nicht gesagt werden kann.

9 'hostis, Romani, si expellere vultis, vomica quae gentium venit longe, Apollini vovendos censeo ludos, qui quotannis comiter Apollini fiant, cum populus dederit ex publico partem, *partem* 10 privati uti conferant pro se atque suis. iis ludis faciendis praeerit praetor is, qui ius populi plebeique dabit summum. decemviri Graeco ritu hostiis sacra faciant. hoc si recte facietis, gaudebitis semper fietque res vestra melior; nam is divus extinguet perduellis

9. *hostis*]* — *expellere*]* — *vomica**] 'Geschwür, Schaden'; vgl. Quint. 8, 6, 15; *vomica quae* statt *quae vomica* ist vermutlich die aus der metrischen Fassung beibehaltene Wortfolge. — *gentium longe*] ist zu verbinden, nach der Analogie von *nusquam* (*ubi*, *unde*) *gentium*; *longe* = *procul*. — *comiter*] 'freudig und gern'; vgl. Varro L. L. 7, 89: *hilare ac lubenter*; Liv. 6, 42, 13: *libenter*; zu 1, 22, 5; ebenso Macrobius, bei dem sich aber der folgende Satz nicht findet; s. Preller RM. 269. — *cum* .. *dederit*] entweder Zeitbestimmung ('nachdem'); vgl. § 12 und 14; oder wahrscheinlicher Angabe des Verhältnisses: 'indem dabei .. gebe'; fortgeführt mit *uti* .., = 'beisteuern sollten'. — *pro se atque suis*] die Familienväter für sich und ihre Angehörigen; vgl. § 14.

10. *iis*]* — *populo plebeique*] eine alte Formel aus der Zeit, in welcher die Patrizier allein als Vollbürger den *populus* ausmachten und als solcher der Plebs gegenüberstanden; s. 1, 8, 7. 33, 8. Dieser Ausdruck erhielt sich als ein publicistischer, auch nachdem die Verhältnisse längst andere geworden waren; s. 29, 27, 2: *populo plebique Romanae*; Cic. p. Mur. 1; in Verr. 5, 36; Lange 1, 233; Mms. RF. 1, 169. Daſs die Weissagung lange vor dem punischen Kriege verfaſst worden sei, folgt aus derselben nicht, vielmehr ist daraus, daſs der *praetor urbanus* den Vorsitz bei den Spielen führt, anzunehmen, daſs der Senat diesen durch die Worte *praetor* .. *summum* bezeichnet glaubte, eine Erklärung, die erst stattfinden konnte, als es mehrere Prätoren und einen Praetor urbanus gab (die Teilung der prätorischen Jurisdiktion in eine *inter cives* und eine *inter cives et peregrinos* fand 242 v. Chr. statt), und niemand daran dachte, die Gedichte in eine Zeit zu verlegen, wo *praetor* noch die Bezeichnung des höchsten Magistrats war; s. 1, 60, 4; vgl. 7, 3, 5. — *summum*] *summum ius* heiſst 'strenges, volles' Recht; hier scheint auf den 'höchsten' richterlichen Beamten hingedeutet zu werden; vgl. 22, 10, 10. — *decemviri*] s. 6, 37, 12. — *Graeco ritu*] s. § 13; 1, 7, 4; entgegen 1, 7: *patrio more*; vgl. Marq. 3, 180; die Weissagungen gehörten also in denselben Kreis wie die sibyllinischen Bücher, die gleichfalls griechische Kulte anordneten; vgl. 4, 25, 3; 22, 10, 9 u. a. — *hoc*] faſst die gegebenen Vorschläge (*censeo*) zusammen. — *recte*] von Kultushandlungen gebraucht, wie *rite*; s. 27, 25, 8; 36, 2, 5; 41, 16, 2: *non recte factae Latinae*. — *gaudebitis*] s. CIL. 1, 1447. 1448: *gaudebis semper*. — *melior*] s. 23, 11, 2. — *divus*]* — *extinguet*] während sonst dem Apollo die Entfernung von Krankheit und Seuche zugeschrieben wird (s. 4, 25, 3), erscheint er hier als Vertreiber der Feinde, vielleicht weil die alte Form des Namens *Apello* (s. Paul. Diac. S. 22: *Apellinem antiqui dicebant pro Apollinem*) mit *pellere* in Verbindung gesetzt wurde. — *perduellis*] altertümlich; s. zu 45, 16, 7; vgl. zu 1, 26, 5. — *pascit**] = *nutrit*,

vestros, qui vestros campos pascit placide'. ad id carmen explanandum diem unum sumpserunt. postero die senatus consultum factum est, ut decemviri de ludis Apollini reque divina facienda inspicerent. ea cum inspecta relataque ad senatum essent, censuerunt patres Apollini ludos vovendos faciendosque et, quando ludi facti essent, duodecim milia aeris praetori ad rem divinam et duas hostias maiores dandas. alterum senatus consultum factum est, ut decemviri sacrum Graeco ritu facerent hisque hostiis, Apollini bove aurato et capris duabus albis auratis, Latonae bove fe- 11 12 13

dichterisch; s. Verg. Buc. 3, 85; vgl. die Bedeutung des Namens der Hirtengöttin Pales bei Preller RM. 365. — *placide*] 'gnädig'; vgl. Hor. Carm. saec. 33.

11. *explanandum*] in Bezug auf § 8: *perplexius*. — *sumpserunt*] 'man', d. h. wohl die, denen es besonders oblag, die *pontifices*; bei Macrob. § 29 heifst es: *ex hoc carmine cum procurandi gratia dies unus rebus divinis impensus esset*. — *postero die*] Macrobius: *postea*. — *inspicerent*] da Liv. so viele Verba absolut gebraucht, und bei *inspicere* sich das Objekt *libros Sibyllinos* von selbst verstand, weil die Decemvirn nur diese einzusehen hatten, so ist an u. St. das letztere als Objekt zu ergänzen; Macrobius hat: *libros Sibyllinos adirent*. Dafs die Decemvirn diese befragt, nicht blofs die Marcischen Gedichte selbst genauer eingesehen haben, zeigen die näheren Bestimmungen, welche § 12 und 13 zu den in den Weissagungen selbst gegebenen Andeutungen hinzugefügt werden.

12. *ea*] 'diese (beiden) Punkte', die im § 11 erwähnt sind; *ea* pafst nur zu *relata*, die Hinzufügung von *inspecta** macht den Ausdruck undeutlich; — 'über diese Punkte wurde nachgeschlagen und .. berichtet' (letzteres durch den Vorsteher der Decemvirn). Macrobius sagt: *in quibus cum eadem reperta nuntiatum esset*..; wie man dies in den Büchern hat finden können, ist nicht zu ermitteln, da dieselben sonst eingesehen werden, um über die Kultushandlungen zur Sühnung der Prodigien Unterweisung zu erhalten; s. 3, 10, 7. — *censuerunt*] ohne die Pontifices zu befragen. — *vovendos*] es wird nur angeordnet, dafs sie gelobt werden sollen, nicht *quotannis* (s. § 9); Liv. erwähnt die Feier derselben in den Jahren 211 und 209 v. Chr. (s. 26, 23, 3; 27, 11, 6); aber erst 208 v. Chr. werden die Spiele statarisch; s. 27, 23, 5. — *quando*..] erst nach der Abhaltung der Spiele soll das Geld ausgezahlt werden, wie auch das Volk nach § 14 erst während der Spiele beisteuert. — *duodecim* . .] s. CIL. I S. 377. — *aeris*] nämlich *assium*, wie 3, 13; vgl. zu 22, 10, 7. — *ad*] 'zum Zwecke' der Ausrüstung; s. 1, 55, 7. — *rem divinam*] wird sonst gewöhnlich vom Opfer gebraucht; hier scheint es nur eine andere, allgemeinere Bezeichnung der auch zum Kultus gehörenden Spiele zu sein; Macrobius sagt: *ludos* . . *faciendos inque eam rem duodecim milia aeris praetori dari*. — *et duas hostias maiores*] aufser der Geldsumme; dieses Opfer selbst ist von dem folgenden verschieden und vielleicht nach römischem Ritus dargebracht.

13. *sacrum*] das einmalige Opfer; § 10; *sacra* die Wiederholung desselben. — *hisque**] 'und zwar' mit folgenden; ebenso 3, 13. — *aurato*] nämlich an und zwischen den Hörnern. — *capris*] nach Hom. *A* 40:

14 mina aurata. ludos praetor in circo maximo cum facturus esset, edixit, ut populus per eos ludos stipem Apollini, quantam com-
15 modum esset, conferret. haec est origo ludorum Apollinarium victoriae, non valetudinis ergo, ut plerique rentur, votorum factorumque. populus coronatus spectavit, matronae supplicavere, vulgo apertis ianuis in propatulo epulati sunt, celeberque dies omni caerimoniarum genere fuit.

13 Cum Hannibal circa Tarentum, consules ambo in Samnio essent, sed circumsessuri Capuam viderentur, quod malum diu-

πίονα μηρί' ἔκηα ταύρων ἠδ' αἰγῶν; vgl. 45, 16, 6; da an u. St. das Geschlecht der Opfertiere so scharf betont wird, so ist vielleicht *Dianae* vor *capris* ausgefallen (es fehlt auch bei Macrobius) und an die Stelle von *et* zu setzen. — *Latonae*] s. 5, 13, 6. — *bove femina*] der Zusatz *femina* war wegen *aurata* überflüssig; auch sonst gebraucht Livius *bos* zuweilen weiblich; s. 23, 31, 15; 41, 13, 1. 3.

14. *praetor*] s. 27, 23, 5: *ludi Apollinares . . a P. Cornelio Sulla praetore urbano primum facti erant*; Macrob. 1, 17: *instituti ludi suadente Cornelio Rufo decemviro, qui propterea Sibylla cognominatus est et postea corrupto nomine primus Sylla coepit vocitari*. Die Spiele waren auch in der Folge immer mit dem Wirkungskreise des *praetor urbanus* verbunden. — *in circo maximo*] diese wurden später am letzten Tage (dem Einsetzungstage) gehalten; s. 27, 23, 7; sonst scheinen die Spiele von Anfang an auch scenische gewesen zu sein; vgl. 34, 54, 3; Fest. S. 326: *salva res*, wo von einem Schauspiel die Rede ist: *eos ludos Apollinares Claudio et Fulvio cos. factos dicit ex libris Sibyllinis et vaticinio Marci vatis*; vgl. 30, 38, 12; Cic. Brut. 78; Marq. StVw. 3, 463. 466. 468. 480. *stipem*] Paul. Diac. S. 23: *Apollinares ludos . . populus laureatus spectabat stipe data pro cuiusque copia*; eine Kollekte; s. Varro L. L. 5, 182: *etiam nunc diis cum thesauris asses dant, stipem dicunt*; Marq. 3, 139; also eine Gabe des Volks zu heiligen Zwecken; s. Ephem. epigr. 3, 106. — *commodum*] 'angemessen' seinen Verhältnissen; s. 22, 1, 18. Die an u. St. erwähnte Beisteuer scheint die erste dieser Art gewesen zu sein; anders ist 5, 25, 5; 22, 1, 19 u. a., ungenau Plin. 33, 138. Liv. hat hier die Sache ebenso ausführlich dargestellt, wie 7, 2, 3 die Entstehung der scenischen Spiele, vielleicht nach gleicher Quelle (Cincius?).

15. *haec . .*] Widerlegung anderer Ansichten; vgl. Fest. S. 326; *Thymelici*. — *victoriae . . ergo*] s. zu 7, 4; Macrobius sagt: *victoriae, non valetudinis causa*, vorher *proelii causa, non pestilentiae*. — *coronatus*] nach griechischer Weise; s. 10, 47, 3; 34, 55, 4; Preller RM. 134; vgl. 23, 11, 5. — *matronae supplicavere*] sonst heifst es oft *cum coniugibus ac liberis supplicatum ire*; s. 3, 7, 7; 10, 23, 2 u. a.; hier erscheinen nur die Frauen; anders sind die Fälle 21, 62, 9; 22, 1, 18 u. a. — *in propatulo**] und zwar in den Atrien der einzelnen Häuser; der Ausdruck findet sich nur im Sing. *in propatulo*, z. B. 24, 16, 17. Zur Sache s. 5, 13, 7. — *celeber*] 'sollenn'; s. 24, 16, 15.

13—15, 3. Verhältnisse in Kapua. Hannos Niederlage bei Beneventum. Val. Max. 3, 2, 20; Appian Hann. 37.

1. *in Samnio*] s. § 8 f. — *circumsessuri*] s. § 9; schon 24, 12, 1 wird dieser Plan vermutet. — *quod*

turnae obsidionis esse solet, iam famem Campani sentiebant, quia sementem facere prohibuerant eos Romani exercitus. itaque legatos ad Hannibalem miserunt orantes, ut, priusquam consules in agros suos educerent legiones, viaeque omnes hostium praesidiis insiderentur, frumentum ex propinquis locis convehi iuberet Capuam. Hannibal Hannonem ex Bruttiis cum exercitu in Campaniam transire et dare operam, ut frumenti copia fieret Campanis, iussit. Hanno ex Bruttiis profectus cum exercitu vitabundus castra hostium consulesque, qui in Samnio erant, cum Benevento iam adpropinquaret, tria milia passuum ab ipsa urbe loco edito castra posuit; inde ex sociis circa populis, quo aestate comportatum erat, devehi frumentum in castra iussit praesidiis datis, quae commeatus eos prosequerentur. Capuam inde nuntium misit, qua die in castris ad accipiendum frumentum praesto essent omni undique genere vehiculorum iumentorumque ex agris contracto. id pro cetera socordia neglegentiaque a Campanis actum; paulo plus quadringenta vehicula missa et pauca praeterea iumenta. ob id castigatis ab Hannone, quod ne fames quidem, quae mutas accenderet bestias, curam eorum stimulare posset, alia prodicta dies ad frumentum maiore apparatu petendum.

nalem ..] dem Worte, worauf es sich bezieht (*famem*), vorangestellt, wie § 5. *obsidionis esse solet:* einer *obsidio* anzugehören, d. h. 'bei einer *obsidio* einzutreten pflegt'. — *sementem facere prohibuerant*] s. 23, 48, 1; vermutlich war es auch nachher in den folgenden Jahren geschehen; vgl. 15, 18.

2. *legatos* .. *orantes*] wie 31, 2; 21, 6, 2; 24, 29, 1; vgl. 24, 12, 2.

3. *copia fieret Campanis*] dafs die Kampaner 'mit .. versehen würden'; vgl. Caes. BG. 1, 28, 3.

4. *Hanno ex Bruttiis*] über die Wiederholung derselben Worte s. zu 24, 12, 7. — *vitabundus castra*] s. 3, 47, 3: *haec prope contionabundus circumibat*; Sall. fragm. 3, 19: *vitabundus classem*; Gell. 11, 15, 7: *populabundus agros;* sonst gebraucht Liv. diese Adjektive auf *bundus* nur absolut, hat ihrer aber viele; s. 14, 11. — *castra*] in Lukanien (s. 3, 5) und in Samnium.

5. *circa*] attributiv. — *quo* * .. *comportatum erat*] Hannibal hat vermutlich in Samnium Magazine anlegen lassen; über *quo* s. zu 22, 1. — *aestate*] der Herbst ist also schon eingetreten.

6. *essent*] aus *Capuam* zu erklären; enthält das thätige Subjekt zu *omni* .. *contracto*.

7. *pro cetera socordia*] mit der 'sonst' (in allen anderen Verhältnissen) die Kampaner zu verfahren pflegten; zu *cetera* vgl. 34, 36, 4. — *quadringenta*] allerdings eine geringe Zahl im Vergleich zu der Gröfse der Stadt und der Forderung § 6: *omni genere*; vgl. § 10. Die *vehicula* selbst sind, wie *ex agris* zeigt, Ökonomiewagen (*plaustra*); s. 14, 11; Varro L. L, 5, 180. — *ob id*] geht auf das Vorhergehende, *quod* auf das Folgende. — *mutas* .. *bestias*] s. 7, 4, 6; da die Sprache den Ausdruck des Gedankens vermittelt, so ist das Tier als *muta* (ἄλογος) zugleich 'unvernünftig'. — *accenderet*] s. zu 21, 58, 6. — *prodicta*] s. zu 2, 61, 7. — *apparatu*] 'Vorkehrungen' (lateinisch gewöhn-

8 ea omnia, sicut acta erant, cum enuntiata Beneventanis essent, legatos decem extemplo ad consules — circa Bovianum castra Ro-
9 manorum erant — miserunt. qui cum auditis, quae ad Capuam agerentur, inter se comparassent, ut alter in Campaniam exercitum duceret, Fulvius, cui ea provincia obvenerat, profectus nocte
10 Beneventi moenia est ingressus. ex propinquo cognoscit Hannonem cum exercitus parte profectum frumentatum; per quaestorem Campanis datum frumentum; duo milia plaustrorum, inconditam inermemque aliam turbam advenisse; per tumultum ac trepidationem omnia agi, castrorumque formam et militarem ordi-
11 nem inmixtis agrestibus et servis sublatum. his satis compertis consul militibus edicit, signa tantum armaque in proximam noctem
12 expedirent: castra Punica oppugnanda esse. quarta vigilia profecti sarcinis omnibus impedimentisque Beneventi relictis paulo ante lucem cum ad castra pervenissent, tantum pavoris iniecerunt, ut, si in plano castra posita essent, haud dubie primo impetu
13 capi potuerint. altitudo loci et munimenta defenderunt, quae nulla ex parte adiri nisi arduo ac difficili ascensu poterant. luce
14 prima proelium ingens accensum est. nec vallum modo tutantur

lich Singular, doch s. 1, 10), hier = Transportmittel; vgl. 14, 11.

8. *decem*] wie 22, 58, 6; 24, 47, 13; an die *decem primi* in dem Senate der Municipien (s. 29, 15, 5) ist wohl nicht zu denken. — *Bovianum*] vgl. 9, 28, 1.

9. *auditis, quae . . agerentur*] der Ausdruck ist ungenau, da zu *auditis* im Folgenden *quae agebantur* erwartet wird (s. 24, 23, 3); dem Schriftsteller hat ein abhängiger Fragesatz vorgeschwebt; vgl. zu 44, 30, 12. — *comparassent*] 'durch Vereinbarung abgemacht hatten'; s. 8, 20, 3; sonst entscheidet auch das Los über die Verteilung der Amtsbezirke; s. 24, 23, 3. — *provincia*] die Kriegführung in Kampanien. Diese, nicht die Abwehr Hannibals (s. 3, 3), scheint, wie es die Kampaner § 3 vermuten, ursprünglich die Aufgabe der Konsuln gewesen zu sein (s. 15, 18), weshalb auch Claudius alsbald in Kampanien erscheint (s. 14, 12), nicht lange nachher auch Nero (s. 22, 7); es ist daher nicht abzusehen, warum jetzt die Übereinkunft getroffen wird. — *obvenerat*] 9, 31, 1 steht *obvenire* von der *sortitio*; vgl. 7, 16, 3; Becker 2, 2, 116.

10. *per quaestorem*] wie 24, 23, 3. — *aliam turbam*] und 'sonst' eine *turba*: Menschen (Fuhrleute u. s. w.) und Saumtiere; zu *aliam* vgl. 4, 41, 8. — *formam*] die Verteilung der Zelte und der Soldaten in dieselben; *ordinem* bezieht sich auf die Kriegsdisziplin und Ordnung, die nicht gehandhabt werden konnte (Wachen u. s. w.) — *agrestibus*]* — *servis*]*.

12. *sarcinis . . impedimentisque*] beides verschieden voneinander (*sarcinae* werden vom Soldaten getragen); vgl. jedoch 44, 38, 6. — *paulo ante lucem*] mit Nachdruck vorangestellt als die wichtigste Ursache des Schreckens.

13. *altitudo*] s. § 5. — *defenderunt**] näml. *castra*. — *ascensu*] Ort des Aufsteigens, 'Zugang'; nachher: *per ardua*.

Poeni, sed, ut quibus locus aequior esset, deturbant nitentis per ardua hostes. vincit tamen omnia pertinax virtus, et aliquot simul partibus ad vallum ac fossas perventum est, sed cum multis volneribus ac *multa* militum pernicie. itaque convocatis *legatis* tribunisque militum consul absistendum temerario incepto ait: tutius sibi videri reduci eo die exercitum Beneventum, dein postero *castra* castris hostium iungi, ne exire inde Campani neve Hanno regredi posset; id quo facilius obtineatur, collegam quoque et exercitum eius se acciturum totumque eo versuros bellum. haec consilia ducis, cum iam receptui caneret, clamor militum aspernantium tam segne imperium disiecit. proxima forte hostium *castris* erat cohors Paeligna, cuius praefectus Vibius Accaus arreptum vexillum trans vallum hostium traiecit. execratus inde seque et cohortem, si eius vexilli hostes potiti essent, princeps ipse per fossam vallumque in castra inrupit. iamque intra vallum Paeligni pugnabant, cum altera parte Valerio Flacco, tribuno militum tertiae legionis, exprobrante Romanis ignaviam, qui sociis captorum *castro-*

14 2 3 4 5 6

14. *ut quibus*] wie 23, 3 und gewöhnlich; vereinzelt hat Liv. auch *quippe qui* (wie Cicero gewöhnlich sagt neben *utpote qui*); s. zu 1, 49, 3. — *aequior*] 'günstiger', da sie höher stehen; s. 22, 16, 2. — *nitentis*] = *enitentis*; vgl. Tac. Hist. 3, 71. — *ardua*] s. zu 30, 5.

14. 1. *vincit*]* — *et*] steht explikativ und folgernd zu dem vorhergehenden Erfahrungssatz, = 'und so'. — *multa militum pernicie*] wie bei Tac. Hist. 4, 30: *trabes perfregere multa superstantium pernicie*; vgl. Liv. 8, 19, 8: *militem a multa caede tutatus est*; 22, 31, 5: *cum multa caede . . ad naves compulsi sunt*; vgl. 24, 9, 6; 25, 16, 23; 26, 38, 12.

2. *castra castris . . iungi*] 'sich in unmittelbarer Nähe jemandes lagern'; vgl. 23, 28, 9; zu 4, 27, 5.

3. *quo*]* — *collegam*] s. 13, 9. — *eo versuros*] s. 23, 26, 6. — *segne*] in dem sich Mangel an Energie zeigte. — *disiecit*] 'vereitelte'; vgl. 2, 35, 4: *disicere rem*; Verg. Aen. 7, 339; häufiger wird so *discutere* gebraucht; s. 29, 37, 17; 39, 16, 10 u. a.; vgl. 26, 17, 14.

4. *proxima* forte* erat . .*] zum Ausdruck vgl. 10, 33, 1. — *cohors Paeligna*] s. 44, 40, 5. — *Vibius*] s. 23, 6, 1. — *Accaus**] s. Mms. RF. 2, 2. Auf die Stadt *Accua* ist der Name nicht zu beziehen, da diese in Apulien liegt. Die Praefecti der einzelnen Kohorten der Socii (nicht zu verwechseln mit den *praefecti socium*, welche die ganze *ala sociorum*, von der eine Kohorte zu 420 Mann der zehnte Teil ist, kommandieren; s. 1, 3) werden aus den Bundesgenossen gewählt; s. 23, 19, 17; Pol. 6, 21. — *vexillum*] wie der römische Manipel ein *signum* oder *vexillum* hat, so auch die Kohorte der Bundesgenossen, nicht die römische; s. 27, 13, 7. 9. — *trans . . traiecit*] vgl. 2, 11, 2: *trans flumen . . traicere*; 21, 26, 6. — *vallum*]*

5. *seque et . .*] vgl. Sall. Iug. 26, 1; 55, 1; 91, 2; 104, 1; Liv. verbindet mit *que . . et* sonst nur Substantiva (s. 16, 19. 37, 14; zu 1, 43, 2) aufser 41, 24, 2 und 44, 28, 11. — *vexilli . . potiti*] s. 17, 6; 32, 13, 10; 34, 21, 5; zur Sache s. 6, 8, 3 u. a.

6. *altera parte*] vgl. 24, 14, 1. — *legionis*] diese wird hier bestimmt

7 *rum* concederent decus, T. Pedanius princeps primus centurio, cum signifero signum ademisset, 'iam hoc signum et hic centurio' inquit 'intra vallum hostium erit; sequantur, qui capi signum ab hoste prohibituri sunt'. manipulares sui primum transcenden-
8 tem fossam, dein legio tota secuta est. iam et consul ad conspectum transgredientium vallum mutato consilio, ab revocando *remorando*que ad incitandos hortandosque versus milites, ostendere, in quanto discrimine ac periculo fortissima cohors socio-
9 rum et civium legio esset. itaque pro se quisque omnes per aequa atque iniqua loca, cum undique tela conicerentur, armaque et corpora hostes obicerent, pervadunt inrumpuntque. multi volnerati etiam, quos vires *et* sanguis desereret, ut intra vallum
10 hostium caderent, nitebantur. capta itaque momento temporis velut in plano sita nec permunita castra. caedes inde, non iam
11 pugna erat omnibus intra vallum permixtis. supra decem milia hostium occisa, supra septem milia capitum cum frumentato-

den Kohorten der Bundesgenossen gegenübergestellt; vgl. § 8.

7. *T. Pedanius*] s. Ephem. epigr. 2, 69. — *princeps primus centurio*] der Zusatz *centurio* hat seinen Grund wohl darin, dafs damals die Legionssoldaten noch in *hastati, principes, triarii* geschieden wurden; als dies nicht mehr geschah, sagte man gewöhnlich nur *primus princeps, hastatus* u. s. w., was jedoch auch von dem ersten Manipel der *principes, hastati* u. s. w. selbst gebraucht wurde; s. 26, 5, 15. 6, 1: *primi principis signum.* Wie hier, so ist auch an u. St. das *signum* des ersten Manipels der *principes* zu verstehen, da dem Centurio zunächst die Manipulares folgen, um es nicht verloren gehen zu lassen. — *manipulares*] im Gegensatz zu dem Centurio; von diesen geht er sogleich auf die Legionen über, da es zwischen dieser und den Manipeln noch keine Kohorten giebt; s. 22, 5, 7. — *sui*] auf den Acc. bezogen; s. zu 24, 3, 9.

8. *vallum*] durch den Graben sind sie schon hindurch (s. § 7); jetzt sind sie dabei, den Wall zu überschreiten. — *recipiendo**] s. 10, 42, 1; 21, 49, 12. 45, 7; 37, 32, 12.

9. *pro se quisque*] jeder, soviel er vermochte, und dies thaten alle, die noch nicht so weit vorgerückt waren; zu *pro se quisque* vgl. 4, 33, 4. — *pervadunt*] durch den Graben und über den Wall bis an das Ziel. — *etiam quos .. desereret*] 'sogar solche, welche ..', d. h. so stark verwundete, dafs sie ..; solche, welche ..; vgl. Caes. BG. 2, 27, 1: *nostri etiam qui vulneribus confecti procubuissent.* — *caderent*] nach *nitebantur*, ist selten; wenn der abhängige Satz kein verschiedenes Subjekt hat, ist nach *niti* (*adniti, coniti*) der Inf. das Gewöhnliche; s. 16, 23; 21, 28, 2; 22, 34, 2; 44, 11, 8; vgl. 21, 3, 2.

10. *itaque*] setzt Livius ganz gewöhnlich an die zweite Stelle. — *momento temporis*] 'im Handumdrehen'; so sagt Livius häufig; daneben hat er *momento horae* (s. 24, 14. 28, 9), auch blofs *momento* (s. 28, 6, 4). — *velut ..*] = *velut si sita .. nec permunita essent.* — *non iam*] 'nicht länger', wie man nach so tapferem Widerstande hätte erwarten können. — *omnibus*] alles mögliche: Menschen, Lasttiere, Wagen u. s. w.; vgl. 37, 13.

11. *frumentatoribus*] die Leute,

ribus Campanis omnique plaustrorum et iumentorum apparatu capta. et alia ingens praeda fuit, quam Hanno, populabundus passim cum isset, ex sociorum populi Romani agris traxerat. inde deletis hostium castris Beneventum reditum, praedamque 12 ibi ambo consules — nam et Ap. Claudius eo post paucos dies venit — vendiderunt diviseruntque. et donati, quorum opera 13 castra hostium capta erant, ante alios Accaus Paelignus *et T.* Pedanius, princeps tertiae legionis. Hanno ab Cominio Ocrito, quo 14 nuntiata castrorum clades est, cum paucis frumentatoribus, quos forte secum habuerat, fugae magis quam itineris modo in Bruttios rediit. et Campani audita sua pariter sociorumque clade legatos 15 ad Hannibalem miserunt, qui nuntiarent duos consules ad Beneventum esse, diei iter a Capua, tantum non ad portas et muros bellum esse: ni propere subveniat, celerius Capuam quam Arpos in potestatem hostium venturam. ne Tarentum quidem, non modo 2 arcem, tanti debere esse, ut Capuam, quam Carthagini aequare

'welche Getreide holen wollen; etwas anders § 14; vgl. 2, 34, 4. — *plaustrorum*..] die Genetive geben an, worin der *apparatus* bestand. — *et alia*..] 'auch sonst..', wie 13, 7: *cetera*; vgl. § 13. 18, 6. — *populabundus* .. *isset**] s. 3, 3, 10: *cum* .. *infesto agmine populabundus isset*; 34, 48, 1: *populantem isse*; vgl. 2, 47, 6. 63, 7. — *passim*] 'weit und breit', gehört zu dem Begriff *populabundum ire*; s. 18, 1; 21, 7, 4; 31, 26, 2. — *sociorum*] den Römern treue Staaten in Bruttium und Samnium.

12. *deletis*]* — *diviserunt*] nämlich das gelöste Geld; wie es scheint, wird auch an das Heer des Claudius ein Teil gegeben.

13. *ante alios*] s. 5, 42, 5; 22, 46, 5; 42, 60, 2; Cicero: *praeter ceteros*. — *princeps tertiae legionis*] statt *primus princeps tertiae legionis*; findet sich auch auf Inschriften (nach der Bezeichnung in späterer Zeit); s. Marq. 2, 362.

14. *Cominio Ocrito*] s. 10, 39, 5. 43, 1. Der Zuname kommt von *ocris* (s. Fest. S. 181: *ocrem antiqui*.. *montem confragosum vocabant, ut apud Livium: sed qui sunt hi, qui ascendunt altum ocrin*), welches sich auch im Oskischen und Umbrischen findet; vgl. 22, 11, 5: *Ocriculum*. Die Lage des Ortes ist nicht bekannt, doch ist er wohl zwischen Benevent und Luceria (oder Aquilonia) anzunehmen. — *cum* .. *frumentatoribus*] dagegen 13, 10: *cum exercitus parte*. — *fugae magis*..] vgl. 9, 23, 7; 22, 46, 5.

15. 1. *et*] fügt ein ebenso wie Hannos Flucht an die Niederlage desselben sich anschliefsendes Ereignis hinzu. — *Campani*]* — *tantum non*] s. zu 4, 2, 12.

2. *non modo*] 'geschweige denn', d. h. nicht einmal die ganze Stadt T., noch viel weniger die Burg allein (deren Belagerung übrigens nicht Hannibal selbst betreibt); die beiden Glieder sind umgestellt, um *Tarentum* hervorzuheben; s. 21, 7; 26, 2, 11; vgl. Cic. Tusc. 1, 92: *ne sui quidem id velint, non modo ipse*: de div. 2, 113: *nunquam ne mediocri quidem, non modo prudenti probata sunt*; Iust. 9, 2, 6: *ne sumptum quidem viae, non modo officii pretia* u. a.; vgl. 24, 40, 12; 28, 39, 11; 32, 20, 7. — *tanti* .. *ut*] 'von so hohem Werte, dafs' er dafür.. hingeben dürfe.

3 sit solitus, desertam indefensamque populo Romano tradat. Hannibal curae sibi fore rem Campanam pollicitus in praesentia duo milia equitum cum legatis mittit, quo praesidio agros populationibus possent prohibere.

4 Romanis interim, sicut aliarum rerum, arcis Tarentinae praesidiique, quod ibi obsideretur, cura est. C. Servilius legatus, ex auctoritate patrum a P. Cornelio praetore in Etruriam ad frumentum coemendum missus, cum aliquot navibus onustis in 5 portum Tarentinum inter hostium custodias pervenit. cuius adventu, qui ante in exigua spe vocati saepe ad transitionem ab hostibus per conloquia erant, ultro ad transeundum hostis vocabant sollicitabantque. et erat satis validum praesidium traductis 6 ad arcem Tarenti tuendam *a Metaponto* militibus. itaque Metapontini extemplo metu, quo tenebantur, liberati ad Hannibalem 7 defecere. hoc idem eadem ora maris et Thurini fecerunt. movit eos non Tarentinorum magis defectio Metapontinorumque, quibus indidem ex Achaia oriundi etiam cognatione iuncti erant, 8 quam ira in Romanos propter obsides nuper interfectos. eorum amici cognatique litteras ac nuntios ad Hannonem Magonemque,

3. *in praesentia*] s. zu 4, 5. — *duo milia equitum*] sonst wird gerade die kampanische Reiterei gerühmt; s. 23, 46, 11. — *populationibus . . prohibere*] 'schützen vor . .'; s. 22, 14, 2; 26, 8, 8; 31, 25, 5; zur Sache s. App. Hann. 36.

15, 4—17. Die Burg von Tarent. Abfall von Metapontum und Thurii. Appian Hann. 34.

4. *sicut*] ohne folgendes *ita*; s. zu 24, 3, 13. — *obsideretur*] der Konjunktiv als Ansicht des Senats. — *cura est*] vgl. 26, 18, 2; 30, 3, 1: *omnibus Africae cura erat*; gewöhnlicher ist *curae esse*; s. § 3. — *Etruriam*] wie 2, 34, 3. — *coemendum*] es wird also nicht von den Bundesgenossen gefordert; s. 23, 32, 9. 48, 4. — *inter*] s. 24, 41, 9.

5. *in exigua spe*] statt eines Kausalsatzes; s. zu 3, 8, 7; vgl. 38, 18. — *ad . . ab . . per*] die dreifache Bestimmung des von *erant* getrennten, prägnant gebrauchten *vocati* ist zu beachten; vgl. 21, 51, 5; 30, 42, 2. — *et*] 'und allerdings'; der Gedanke bildet den Übergang zum Folgenden. — *a Metaponto*] 11, 10 war wohl nur ein Teil der Besatzung gemeint.

6. *metu . . liberati*] vgl. 33, 15, 16. — *tenebantur*] sie wurden seither, bis dahin immer . .; vgl. 23, 4, 6: *cuius aliqua verecundia erat*; über *metu teneri* (= *contineri*) s. 7, 25, 7; 34, 27, 3 u. a.; zur Sache s. 22, 61, 11. — *idem eadem*] vgl. Hor. Ep. 1, 1, 82: *iidem eadem possunt.*

7. *quibus . . cognatione iuncti erant*] bezieht sich nur auf *Metapontinorum*, da Thurii, von den Überresten der Bewohner des alten Sybaris gegründet, ebenso wie Metapontum eine achäische, Tarent dagegen eine dorische (lacedämonische) Kolonie war. Die Bemerkung ist wohl einer griechischen Quelle entlehnt; vgl. zu 7, 11: *Thurinos.* — *indidem*] s. 23, 46, 12; hier genauer bestimmt durch *ex Achaia*; s. 28, 1, 6: *indidem ex Celtiberia*; vgl. zu 39, 12, 1. — *ira in Romanos*] s. zu 5, 1, 5. — *obsides*] s. 7, 11.

8. *amici cognatique*] wie 8, 2;

qui in propinquo in Bruttiis erant, miserunt, si exercitum ad moenia admovissent, se in potestatem eorum urbem traditiuros esse. M. Atinius Thuriis cum modico praesidio praeerat, quem 9 facile elici ad certamen temere ineundum rebantur posse non *tam* militum, quos perpaucos habebat, fiducia, quam iuventutis Thurinae; eam ex industria centuriaverat armaveratque ad talis casus. divisis copiis inter se duces Poeni cum agrum Thurinum ingressi 10 essent, Hanno cum peditum agmine infestis signis ire ad urbem pergit, Mago cum equitatu tectus collibus apte *ad tegendas* insidias oppositis subsistit. Atinius peditum tantum agmine per ex- 11 ploratores comperto in aciem copias educit et fraudis intestinae et hostium insidiarum ignarus. pedestre proelium fuit persegne 12 paucis in prima acie pugnantibus Romanis, Thurinis expectantibus magis quam adiuvantibus eventum; et Carthaginiensium acies de industria pedem referebat, ut ad terga collis ab equite suo insessi hostem incautum pertraheret. quo ubi est ventum, coorti 13

23, 5, 1. — *Hannonem*] s. 14, 14. — *Mago*] nicht der Bruder Hannibals, sondern ein Reiteroberster. — *in Bruttiis*] erläuternder Zusatz ('nämlich . .') zu *in propinquo* (s. zu 1, 7), wie § 7: *ex Achaia*; vgl. 21, 17, 9.

9. *cum modico praesidio*] welches er bei sich hatte, 'an der Spitze einer . .'; vgl. 41, 12, 1; 42, 58, 6; Sall. Cat. 57, 2; also *praeerat* hier absolut = 'kommandierte', *Thuriis* lokaler Ablativ; vgl. 6, 17; 5, 8, 7; 24, 11, 3. 40, 2; 44, 43, 5. — *fiducia*] auf das Objekt *quem* bezogen, = *cum ei fiducia esset* oder *fiducia permotum*. — *ex industria*] dagegen § 12: *de industria*, ohne sichtbaren Unterschied; s. zu 1, 9, 6. — *centuriaverat*] er hatte Centurien aus ihr gebildet, wie auch sonst dieses Wort sich findet, wenn Leute, die nicht regelmäfsig zum Felddienst verpflichtet sind, herangezogen werden; s. 6, 2, 6: *seniores . . centuriaret*; 10, 21, 4: *libertini centuriati*. Eine *cohors sociorum*, wie sie die Bundesgenossen nach Rom schickten, ist nicht gemeint, vielmehr nur eine Stadtmiliz, und es läfst sich aus den Worten nicht mit Sicherheit schliefsen, dafs die Kohorten der Bundesgenossen gewöhnlich in Centurien geteilt gewesen seien. — *armaverat*] wahrscheinlich aus seinem Depot; der Gedanke enthält nicht den Grund zu *rebantur*, sondern zu *elici posse*.

10. *ire . . pergit*] 'geht gerade auf . . los'; oft bei L.; *pergit* in dieser Verbindung stets Praes. hist. — *apte ad tegendas* . .*] s. 22, 4, 3: *tumulis apte tegentibus*; 29, 34, 9: *tegentibus tumulis, qui peropportune circa viae flexus oppositi erant*; vgl. 28, 2, 1. 13, 6; 29, 34, 13 u. a.

11. *agmine . . comperto*] seltene Verbindung, = 'nachdem er über . . Kunde erhalten hatte'. — *hostium insidiarum*] ähnliche Zusammenstellungen s. Praef. 3; 22, 45, 5. 49, 7 u. a.

12. *paucis*] 'nur' wenige; s. 9, 42, 6. — *eventum*] gehört auch zu *adiuvare*. — *terga*] wie oft Körperteile zur Bezeichnung von Örtlichkeiten angewandt werden, z. B. *cornu, dorsum, latus, lingua, os, supercilia, tergum, vertex* u. a.; vgl. 1, 3, 3; 29, 32, 2; 34, 29, 11; 36, 15, 6; 37, 11, 8. 31, 9; 43, 18, 3; 44, 4, 4. 11, 3; 45, 27, 8.

cum clamore equites prope inconditam Thurinorum turbam nec satis fido animo, unde pugnabat, stantem extemplo in fugam averterunt. 14 Romani, quamquam circumventos hinc pedes, hinc eques urgebat, tamen aliquamdiu pugnam traxere. postremo et ipsi 15 terga vertunt atque ad urbem fugiunt. ibi proditores conglobati cum popularium agmen patentibus portis accepissent, ubi Romanos fusos ad urbem ferri viderunt, conclamant instare Poenum, permixtosque et hostis urbem invasuros, ni propere portas claudant. ita exclusos Romanos praebuere hosti ad caedem, Atinius 16 tamen cum paucis receptus. seditio inde paulisper tenuit, cum [inde] alii *in fide manendum, alii* cedendum fortunae et tradendam urbem victoribus censerent. ceterum, ut plerumque, fortuna et consilia 17 mala vicerunt; Atinio cum suis ad mare ac naves deducto, magis quia ipsi ob imperium in se mite ac iustum consultum volebant, quam respectu Romanorum, Carthaginienses in urbem accipiunt.

18 Consules a Benevento in Campanum agrum legiones ducunt non ad frumenta modo, quae iam in herbis erant, corrumpenda, 19 sed ad Capuam oppugnandam, nobilem se consulatum tam opulentae urbis excidio rati facturos, simul et ingens flagitium imperio dempturos, quod urbi tam propinquae tertium annum inpu-

13. *prope*]* — *inconditam*] da sie noch nicht genug eingeübt ist; vgl. 13, 10; 30, 11, 5: *exercitu novo et incondito.* — *unde pugnabat*] vgl. 19, 5; zu 24, 45, 3.

15. *instare*] absolut, wie vorher *urgebat*; s. 32, 11, 10. — *urbem invasuros*] vgl. 16, 23; zu 24, 33, 9. — *ad caedem*] = *caedendos*; s. 28, 2, 9.

16. *tenuit*] s. zu 24, 47, 15. — *fortunae*] dem 'Verhängnis', welches die ungünstige Lage einmal herbeigeführt habe. — *fortuna**] etwas anders als kurz vorher, = das blinde Geschick, welches auch das Schlechte unterstützt; s. 4, 37, 6; 10, 36, 9 u. a.

17. *Atinio*] wie 24, 1, 9; 34, 40, 7. — *ad mare ac naves*] s. 22, 19, 7; 27, 28, 17.

15, 18—17. Beginn der Belagerung Kapuas. Tod des Ti. Sempronius Gracchus. Pol. 8, 1; Diod. 26, 26; App. Hann. 35 f.; Val. Max. 1, 6, 8; Sil. It. 12, 476.

18. *in herbis* erant*] 'stand im Halm'; vgl. 23, 48, 1: *altae in segetibus herbae*; Ov. Met. 5, 482: *primis segetes moriuntur in herbis.* Die Verwüstung erfolgt im Herbst; s. 13, 5; das 13, 1: *quia . . prohibuerant* Gesagte ist wohl nicht von den Konsuln des laufenden Jahres zu verstehen. — *Capuam oppugnandam*] die Belagerung kann jetzt mit Aussicht auf Erfolg unternommen werden, nachdem Puteoli besetzt (s. 24, 7, 10), Casilinum genommen (s. 24, 19, 11), Hanno zurückgeschlagen, Hannibal durch die Heere in Lukanien und Apulien beschäftigt ist. Der Kriegsplan war wohl schon bei der Verteilung der Provinzen entworfen und vom Senate gebilligt worden; s. 13, 9.

19. *flagitium*] weil das Dulden des Frevels Feigheit verriet, also = *ignominia*; vgl. 42, 60, 4. — *tertium annum*] ungenaue Angabe, da der Abfall schon 216 v. Chr.

nita defectio esset. ceterum ne Beneventum sine praesidio esset, 20 et ut ad subita belli, si Hannibal, quod facturum haud dubitabant, ad opem ferendam sociis Capuam venisset, equitis vim sustinere possent, Ti. Gracchum ex Lucanis cum equitatu ac levi armatura Beneventum venire iubent: legionibus stativisque ad obtinendas res in Lucanis aliquem praeficeret. Graccho, priusquam ex Lu- 16 canis moveret, sacrificanti triste prodigium factum est: ad exta 2 sacrificio perpetrato angues duo ex occulto adlapsi adedere iocur conspectique repente ex oculis abierunt. *ob* id cum haruspicum 3 monitu sacrificium instauraretur atque intentius exta servarentur, iterum ac tertium tradunt *adlapsos* libatoque iocinere intactos angues abisse. cum haruspices ad imperatorem id pertinere pro- 4 digium praemonuissent et ab occultis cavendum hominibus consultisque, nulla tamen providentia fatum imminens moveri po-

erfolgte, aber allerdings in der zweiten Hälfte; da wir nun im Anfang des Jahres 212 v. Chr. stehen, so scheint nur die dazwischen liegende Zeit gerechnet zu sein, — 'beinahe schon drei Jahre'.

20. *Beneventum*] die Stadt ist Rom treu geblieben (s. App. Hann. 36: *πλησίον Βενεβενδέων, οὓς μόνους ἐδεδοίκεσαν* [die Kampaner] *Ῥωμαίοις ἔτι συμμάχους ὄντας*) und bedurfte um so mehr des Schutzes, da sie die wichtigste Strafse aus Apulien nach Kampanien beherrschte. — *ut*]* — *ad subita belli*] kann nicht, wie 6, 32, 5; 9, 43, 4 u. a., den Zweck zu dem Hauptverbum hinzufügen, da dieser im Folgenden angegeben ist, sondern mufs bedeuten: 'für unvorhergesehene Fälle'; über *subita* vgl. zu 24, 1, 2. — *facturum* . .] diese Konstruktion ist nach *haud* (*non*) *dubito* ebenso häufig als *quin*; s. 19, 2. 21, 2. 24, 8. 25, 4 u. a. — *equitis* * *vim*] wie sehr damals noch die Reiterei Hannibals gefürchtet wurde, zeigt 26, 38, 14; Pol. 9, 3. — *ad obtinendas res*] um die Macht in Händen zu behalten, 'Herr der Situation zu bleiben'.

16. 1. *moveret*] s. zu 9, 7.

2. *exta*] die sorgfältig ausgenommen und nach dem Folgenden bis zur Vollendung anderer Gebräuche zurückgelegt wurden; vgl. 29, 27, 5. — *ex occulto*] s. zu 1, 7. — *adedere**] s. Val. Max. 1, 6, 8: *adeso iocinore*. — *iocur*] veraltete Form statt *iecur*, wie 27, 26, 13; 41, 15, 1; im Genetiv *iecoris* oder *iocineris*; s. zu 8, 9, 1.

3. *instauraretur*] das Opfer von neuem bringen, ein zweites Opfertier schlachten. — *intentius* . . *servarentur**] 'aufgehoben wurden'; vgl. Val. Max.: *diligentius adservatis extis*; nach der Beschauung wurden sie verbrannt; vgl. 1, 7, 13. — *adlapsos*] s. Val. Max.: *neque adlapsus serpentium arceri neque fuga inpediri potuit*; Hor. Epod. 1, 20.

4. *haruspices*] diese begleiten regelmäfsig die Feldherren in den Krieg; s. 8, 9, 1; Marq. 3, 396. — *prodigium*] welches nicht durch die Exta selbst angezeigt war, sondern nur im Erscheinen der Schlangen lag. — *consultis*] wozu *occultis* in etwas anderem Sinne als zu *hominibus* gehört: 'geheime Pläne, Absichten'; s. 10, 39, 10; Sall. Iug. 108, 2: *consulta omnia*. — *fatum*] es war durch dieses einmal bestimmt, dafs Gracchus durch Nachstellungen zu Grunde gehen sollte,

5 tuit. Flavus Lucanus fuit caput partis eius Lucanorum — cum pars ad Hannibalem defecisset —, quae cum Romanis stabat, et iam *altero* anno in magistratu erat, ab iisdem illis creatus praetor.
6 is mutata repente voluntate locum gratiae apud Poenum quaerens neque transire ipse neque trahere ad defectionem Lucanos satis habuit, nisi imperatoris et eiusdem hospitis proditi capite ac san-
7 guine foedus cum hostibus sanxisset. ad Magonem, qui in Bruttiis praeerat, clam in colloquium venit fideque ab eo accepta, si Romanum iis imperatorem tradidisset, liberos cum suis legibus venturos in amicitiam Lucanos, deducit Poenum in locum *insidiis*
8 *aptum*; *eo se cum* paucis Gracchum adducturum ait: Mago ibi pedites equitesque armatos — et capere eas latebras ingentem nume-
9 rum — occuleret. loco satis inspecto atque undique explorato dies composita gerendae rei est. Flavus ad Romanum imperatorem
10 venit. rem se ait magnam incohasse, ad quam perficiendam ipsius Gracchi opera opus esse. omnium populorum praetoribus, qui

und gerade jetzt war der Zeitpunkt gekommen, in dem sich das Geschick erfüllen mufste (*imminens*); s. 6, 6; vgl. 1, 42, 2. — *moveri*] wankend gemacht, 'geändert werden' (= *mutari*); s. 27, 51, 10; 34, 54, 8: *nihil motum ex antiquo* u. a. Die *necessitas* ist *immobilis* und *immutabilis*.

5. *Flavus*] so lautet der Name hier und § 9 und § 16; Val. Max. hat den Genetiv *Flavi*, was auch *Flavii* sein kann, wie Appian (vielleicht richtiger als L.) Φλαούιος hat. Über die Form der Anknüpfung s. 34, 2; 24, 37, 3. — *cum pars . . defecisset*] eine sehr auffallend gestellte Parenthese, da man wenigstens *quae, cum pars* . . erwartet; doch vgl. 35, 47, 7; 38, 9, 2. 33, 11; 33, 18, 9. Zur Sache s. 22, 61, 11; 24, 20, 5. — *in magistratu* . .] wird durch *praetor* erklärt; dieser Prätor ist der höchste Magistrat des ganzen Volkes, während auch die einzelnen verbündeten Staaten ihre Prätoren haben; s. § 10; vgl. 8, 27, 8. 39, 12. — *ab iisdem illis*] s. 9, 8, 2: von eben der Partei, an deren Spitze er stand.

6. *transire*] vgl. 26, 12, 5: *qui . . transisset, . . nec ulla facta est transitio*. Zur Sache vgl. 22, 22, 7. — *et eiusdem*] 'und zugleich'.

7. *in Bruttiis praeerat*] s. zu 15, 9. — *si . . tradidisset*] sonst werden solche Bedingungen nicht gemacht (s. 23, 7, 1; 24, 1, 13 u. a.), und nach § 6 ist die Ermordung des Gracchus schon von Flavus beschlossen. — *iis**] den Puniern überhaupt. — *cum legibus suis*] s. 8, 8. 23, 4; 24, 1, 13; 37, 54, 26: *Carthago libera cum suis legibus est*. — *in locum insidiis aptum* . .] vgl. 22, 41, 6; Val. Max. sagt: *Gracchus . . in eum locum deductus, in quo . . Mago cum armata manu delituerat*; zur Situation vgl. 28, 35, 4: *cum paucis in colloquium venit* und 21, 54, 3. — *ait*]*

8. *et** *capere* . .] zu der Parenthese s. 37, 8, 2; vgl. 22, 55, 4; über *et* s. zu 30, 2. — *latebras*]* — *occuleret*] vgl. 35, 28, 11: *quantam multitudinem locus occulere poterat, condidit caetratorum*.

9. *gerendae rei*] ist Dativ; s. 3, 14; 35, 35, 15: *quem diem patrando facinori statuerat*.

10. *opera opus*] absichtlich neben einander gestellt. — *populorum*] die einzelnen den lukanischen Bund

ad Poenum in illo communi Italiae motu descissent, persuasisse, ut redirent in amicitiam Romanorum, quando res quoque Romana, 11 quae prope exitium clade Cannensi venisset, in dies melior atque auctior fieret, Hannibalis vis senesceret ac prope ad nihilum venisset. veteri delicto haud inplacabilis fore Romanos; nullam 12 umquam gentem magis exorabilem promptioremque veniae dandae fuisse. quotiens rebellioni etiam maiorum suorum ignotum! haec ab sese dicta; ceterum ab ipso Gracchо eadem haec audire 13 malle eos praesentisque contingere dextram *et* id pignus fidei secum ferre. locum se concilio iis dixisse a conspectu amotum haud 14 procul castris Romanis; ibi paucis verbis transigi rem posse, ut omne nomen Lucanum in fide ac societate Romana sit. Gracchus fraudem et sermoni et rei abesse ratus ac similitudine veri 15 captus cum lictoribus ac turma equitum e castris profectus duce

(§ 14: *omne nomen Lucanum*) bildenden Staaten; s. 1, 2. — *motu*] Erschütterung der politischen Verhältnisse; s. 24, 35, 1.

11. *quando*] = *quando quidem* oder *quandoque*, wie 32, 2; s. zu 3, 52, 10. — *quoque*] ist auf den Gesamtbegriff *res Romana* zu beziehen (s. zu 4, 41, 3) und läfst den allgemeinen Gedanken voraussetzen: ihre Verhältnisse und Ansichten müfsten andere werden, da sich auch in Rom eine grofse Veränderung vollziehe, der Staat sich hebe u. s. w.; vgl. 26, 3, 7. — *prope.. venisset*] s. zu 26, 48, 8. — *melior*] s. 12, 10. — *auctior fieret*] = *augeretur*; s. 4, 2, 4. 19, 1. — *senesceret*] s. zu 7, 11.

12. *veteri delicto*] steht nicht in Beziehung zu *rebellionem maiorum*, sondern zu der im Vorhergehenden angedeuteten, erst jetzt eingetretenen Hinneigung zu den Römern, welcher der Abfall, obgleich er erst vor wenigen Jahren erfolgt ist, als ein *vetus delictum* entgegengestellt werden konnte; denn *vetus*, *novus* u. a. sind relative Begriffe, wie z. B. oft *novi milites* den *veteres*, die erst ein oder wenige Jahre im Dienste sind, gegenübergestellt werden. Zur Konstruktion vgl. 4, 42, 9 — *promptiorem*] mit dem Dativ des Gerund., wie *aptus* u. a.; dagegen 44, 4, 2: *promptus.. ad lacessendum certamen*; vgl. 27, 32, 1; anders 23, 1, 10. — *rebellioni*] s. 8, 27, 9; 10, 18, 8; Periocha 12. 13.

13. *sese*]* — *id pignus fidei*] das durch den Handschlag gegebene Ehrenwort als Unterpfand; oder: 'darin ein Unterpfand', dafs der Vertrag gehalten werden solle. Wie man sagt *fidem, spem .. secum ferre*, so konnte auch *pignus secum ferre* von einem nicht handgreiflichen Unterpfande gebraucht werden; s. 22, 1, 6: *imperium .. secum ferre*; 36, 40, 7: *spem pro re ferentes*; vgl. Xenoph. Anab. 2, 4, 1: δεξιὰς ἔνιοι παρὰ βασιλέως φέροντες (den Auftrag, die Rechte zu geben); Pol. 22, 26, 29: κομίζεσθαι τοὺς ὅρκους.

14. *locum .. dixisse*] nach Analogie von *diem dicere* gesagt; s. zu 43, 16, 8. — *iis*]* — *transigi*] 'abgemacht (bewerkstelligt) werden, wie 23, 32, 13 u. a.

15. *rei abesse*] über die Konstruktion von *abesse* s. zu 1, 7, 6; 7, 37, 6; 9, 19, 15; 33, 15, 6. — *similitudine veri*] häufiger ist die Verbindung *similis veri*; s. 6, 12, 4; 26, 38, 16; 27, 7, 6 u. a. — *lictoribus*] welche den Magistrat immer begleiten. — *turma*] der

16 hospite *in* insidias praecipitatur. hostes subito exorti, et ne dubia proditio esset, Flavus iis se adiungit. tela undique in Grac-
17 chum atque equites coniciuntur. Gracchus ex equo desilit; idem ceteros facere iubet hortaturque, ut, quod unum reliquum fortu-
18 na fecerit, id cohonestent virtute. reliquum autem quid esse paucis a multitudine in valle silva ac montibus saepta circumventis
19 praeter mortem? id referre, utrum praebentes corpora pecorum modo inulti trucidentur, an toti a patiendo expectandoque eventu in impetum atque iram versi, agentes audentesque, perfusi hostium cruore, inter exspirantium inimicorum cumulata armaque
20 et corpora cadant. Lucanum proditorem ac transfugam omnes peterent; qui eam victimam prae se ad inferos misisset, eum de-
21 cus eximium, egregium solacium suae morti inventurum. inter haec dicta paludamento circa laevum brachium intorto — nam ne scuta quidem secum extulerant — in hostis impetum fecit.
22 maior quam pro numero hominum editur pugna; iaculis maxi-

zehnte Teil einer 300 Mann zählenden *ala*; vgl. App. a. a. O.: εἵπετο μεθ' ἱππέων τριάκοντα. — *praecipitatur**] 'stürzt'; in demselben Sinne 11, 6 das Aktivum *praecipitavere*; die Passivform bedeutet entweder intrankitiv 'stürzen' oder reflexiv 'sich stürzen'.

16. *hostes* . .] erklärendes Asyndeton; im Folgenden deutet es die rasche Folge der Ereignisse an.

17. *reliquum fecerit*] 'übrig gelassen habe', wie 9, 24, 13; 22, 55, 5; 26, 47, 1; vgl. zu 7, 35, 8. — *cohonestent*] vgl. 38, 47, 3: *consilium* . . *cohonestandae victoriae*.

18. *reliquum autem quid* . .] so wird mit *autem* häufig zu einer pathetischen Frage übergegangen; vgl. 35, 6. — *esse*]*

19. *id referre*] 'nur darauf . .'; vgl. 28, 19, 11: *id referre, utrum in pugna et in acie* (*mortem oppeteret*) *an* . . — *praebentes** *corpora*] 'sich' von selbst hingebend, d. h. 'ohne Widerstand'. — *trucidentur*] 'sich hinschlachten lassen'; vgl. 24, 38, 9; 28, 16, 6: *inde non pugna, sed trucidatio velut pecorum fieri*; Sall. Cat. 58, 21. — *toti* . . *versi**] s. 1, 59, 2: *totique ab luctu versi in iram*; 6, 24, 8; 36, 27, 6. — *a patiendo expectandoque* . .] 'statt geduldig und thatlos den Angriff zu erwarten'; aus *versi* ist hierzu *aversi* zu nehmen; vgl. zu 2, 40, 5. — *agentes audentesque*] sind oft verbundene Begriffe ('mit Kraft und Mut'); s. 23, 15; 22, 14, 14. 53, 7; 26, 7, 6; 35, 35, 16; vgl. 21, 4, 4. — *perfusi cruore*] wie 30, 28, 5; vgl. 21, 63, 13. — *armaque et corpora*] s. zu 14, 5.

20. *Lucanum*] schon an sich verächtlich, noch mehr als *proditor* und *transfuga*; vgl. 22, 22, 8: *transfugam* . . *unum et infame corpus esse*; 24, 45, 2. — *decus* . .] Chiasmus und Asyndeton.— *morti*] von *inventurum* abhängig.

21. *paludamento* . .] was auch sonst bisweilen in Ermangelung des Schildes geschieht; s. Caes. BC. 1, 75, 3; Tac. Hist. 3, 10; 5, 22: *Romani ruunt per vias, pauci ornatu militari, plerique circum brachia torta veste*; Vell. Pat. 2, 3: *circumdata laevo brachio togae lacinia*; Plut. Tib. Gracch. 19. — *scuta*] wie 18, 13; ungenau statt *parmas*; s. 18, 14; 26, 4, 4.

me aperta corpora Romanorum, cum undique ex altioribus locis in cavam vallem coniectus esset, transfiguntur. Gracchum 23 iam nudatum praesidio vivum capere Poeni nituntur; ceterum conspicatus Lucanum hospitem inter hostis, adeo infestus confertos invasit, ut parci ei sine multorum pernicie non posset. exanimem eum Mago extemplo ad Hannibalem misit ponique 24 cum captis simul fascibus ante tribunal imperatoris iussit. *si* haec 25 vera fama est, Gracchus in Lucanis ad campos, qui veteres vocantur, periit. sunt qui in agro Beneventano prope Calorem flu- 17 vium contendant a castris cum lictoribus ac tribus servis lavandi causa progressum, cum forte inter salicta innata ripis laterent 2 hostes, nudum atque inermem saxisque, quae volvit amnis, propugnantem interfectum. sunt qui haruspicum monitu quingen- 3 tos passus a castris progressum, uti loco puro ea quae ante dicta prodigia sunt procuraret, ab insidentibus forte locum duabus turmis Numidarum circumventum scribant. adeo nec locus nec ratio mortis in viro tam claro et insigni constat. funeris quoque 4 Gracchi varia est fama. alii in castris Romanis sepultum ab suis, alii ab Hannibale — et ea vulgatior fama est — tradunt in vestibulo Punicorum castrorum rogum exstructum esse, armatum 5 exercitum decucurrisse cum tripudiis Hispanorum motibusque

22. *cum*]* — *coniectus esset*] nämlich *telorum*, = 'ein freier Wurf'; vgl. Sall. Hist. II fragm. Aurel.

23. *conspicatus*] vgl. 2, 20, 1. — *hospitem inter hostis*] Paronomasie; s. zu 1, 58, 8. — *sine .. pernicie*] s. zu 14, 1.

24. *ad Hannibalem*] also in der Nähe von Tarent. — *cum captis .. fascibus*] die Liktoren begleiten den Beamten auf allen Wegen; vgl. 17, 1.

25. *vera fama est*] vgl. Tac. Germ. 45: *illuc usque et vera fama*. — *veteres*] die Lage ist unbekannt; über die Darstellung s. zu 24, 16, 19.

17. 1. *prope Calorem*] wahrscheinlich wurde der Calor in Lukanien, der in den Silarus fliefst, mit dem bekannteren Flufs dieses Namens in Samnium (s. 24, 14, 2) verwechselt und dadurch die abweichende Erzählung veranlafst. — *contendant**] vgl. zu 1, 46, 7.

2. *innata ripis*] 'am Ufer gewachsen'; in eigentlicher Bedeutung findet sich *innatus* nur hier bei Livius.

3. *puro*] vielleicht wurde das Lager für unrein und durch die erwähnten Wunderzeichen entweiht gehalten; oder *puro* ist allgemein = 'unbetreten'; s. zu 31, 44, 5. — *quae .. prodigia*] das Substantiv ist in den Relativsatz gezogen, wie 19, 11 und oft; hier auffallend, weil das Demonstrativpronomen vorangeht. — *circumventum*] 'umzingelt' mit der gewöhnlichen Nebenbedeutung 'niedergemacht'. — *in viro ..*] statt eines Konzessivsatzes.

4. *est** *fama*] s. zu 21, 22, 6. — *vulgatior ..*] s. 1, 7, 2. — *vestibulo*] der Platz unmittelbar vor dem Thore des Lagers; s. zu 26, 32, 4.

5. *decucurrisse*] Aufzüge um den Scheiterhaufen herum in militärischer Ordnung, um dem Toten die letzte militärische Ehre zu erweisen; ähnlich als Festmanöver 40, 6, 5;

armorum et corporum suae cuique genti adsuetis, ipso Hannibale omni rerum verborumque honore exequias celebrante. haec tra- 6 dunt qui in Lucanis rei gestae auctores sunt. si illis, qui ad Calorem fluvium interfectum memorant, credere velis, capitis tantum 7 Gracchi hostes potiti sunt; eo delato ad Hannibalem, missus ab eo confestim Carthalo, qui in castra Romana ad Cn. Cornelium quaestorem deferret. is funus imperatoris in castris celebrantibus cum exercitu Beneventanis fecit.

18 Consules agrum Campanum ingressi cum passim popularentur, eruptione oppidanorum et Magonis cum equitatu territi et trepidi ad signa milites palatos passim revocarunt et vixdum in- 2 structa acie fusi supra mille et quingentos milites amiserunt. inde ingens ferocia superbae suopte ingenio genti crevit, multisque proeliis lacessebant Romanos; sed intentiores ad cavendum con-

sonst zur Einübung der Soldaten; s. 23, 35, 6; 24, 48, 11; 26, 51, 4. — *tripudiis*] s. 21, 42, 3. — *suae cuique genti*] dem betreffenden, bezüglichen Volke; s. zu 3, 22, 6 und 24, 3, 5; vgl. Tac. Ann. 14, 27; Nägelsbach § 92, 5; und so häufig, wenn das Beziehungswort ein Kollektivum, wie *gens*, *genus*, *ordo*, *legio*, *iuventus*, *pars* ist, seltener bei anderen Begriffen, wie *annus* (33, 46, 9), *regio* (45, 29, 10), *mensis* (Suet. Aug. 40), *tempus* (Varro L. L. 9, 60), *ingenium* (Colum. 3, 1) u. a. — *adsuetis*] s. 9, 9; zu 24, 10, 12; vgl. Vell. Pat. 2, 120: *adsuetam sibi causam suscipit*. — *omni . . honore*] wie 37, 37, 3. — *rei gestae auctores*] welche die Sache als dort geschehen berichten; s. Val. Max. 5, 1 ext. 6, der auch andere Beispiele der Humanität Hannibals erwähnt; vgl. Diod. 26, 26: *πολυτελοῦς ταφῆς ἠξίωσε τὸν τετελευτηκότα. ἀναλέξας δὲ τὰ τοῦ σώματος ὀστᾶ . . ἀπέστειλεν εἰς τὸ τῶν Ῥωμαίων στρατόπεδον*; vgl. Liv. 21, 4, 9.

6. *si illis . .*] vgl. 27, 27, 12; 38, 56, 8. — *capitis*] über die Konstruktion s. zu 14, 5.

7. *Carthalo*] s. 22, 58, 7. — *quaestorem*] dieser war nach dem Tode des Feldherrn der einzige Magistrat im Lager (s. 21, 59, 10); daher hatte er bis zur Ankunft eines neuen Feldherrn das *imperium* (nicht die Legaten); s. 19, 4. — *imperatoris*] gewöhnlicher ist *funus imperatori facere*; wie 2, 7, 4; 3, 43, 7 u. a.; doch s. Periocha 48: *Cato funus filii . . fecit*; vgl. zu 44, 45, 11.

18—22. Belagerung von Capua. App. Hann. 9 f. 37. 40; Val. Max. 5, 1, 3. Sil. It. 13, 96.

18. Zweikampf zwischen Crispinus und Badius.

1. *Magonis*] s. 15, 10; dagegen sind 26, 5, 6. 12, 10 Bostar und Hanno in Capua; nach App. Hann. 36 ist Hanno nach Capua geschickt. — *territi et* trepidi*] s. zu 4, 10. — *palatos passim*] wie vorher *passim popularentur*, bezieht sich also nur auf die nächste Umgegend, da die Soldaten noch an dem nicht erwarteten Kampfe teilnehmen.

2. *ingens . . crevit*] schon grofs als Folge des angeborenen Stolzes, wuchs sie jetzt noch infolge des Sieges zu einer gewaltigen ('gewaltig'); *ingens* steht proleptisch. — *superbae suopte ingenio*] vgl. 29, 6, 2. — *multis proeliis*] durch das Anfangen, Anbieten vieler Treffen (d. h. dadurch, dafs sie oft Treffen anboten) suchten sie zu

sules una pugna fecerat incaute atque inconsulte inita. restituit 3 tamen his animos et illis minuit audaciam parva una res; sed in bello nihil tam leve est, quod non magnae interdum rei momentum faciat. T. Quinctio Crispino Badius Campanus hospes erat, 4 perfamiliari hospitio iunctus. creverat consuetudo, quod aeger Romae apud Crispinum Badius ante defectionem Campanam liberaliter comiterque curatus fuerat. is tum Badius progressus ante 5 stationes, quae pro porta stabant, vocari Crispinum iussit. quod ubi est Crispino nuntiatum, ratus conloquium amicum ac familiare quaeri manente memoria etiam in discidio publicorum foederum privati iuris, paulum a ceteris processit. postquam in conspec- 6 tum venere, 'provoco te' inquit 'ad pugnam, Crispine', Badius; 'conscendamus equos summotisque aliis, uter bello melior sit, decernamus'. ad ea Crispinus nec sibi nec illi ait hostes deesse, 7 in quibus virtutem ostendant; se, etiamsi in acie occurrerit, declinaturum, ne hospitali caede dextram violet; conversusque abibat.

reizen; vgl. zu 33, 7, 6. Liv. spricht nach dem folgenden *sed.. inita* von Kämpfen der ganzen Heere; anders Appian a. a. O.: πολλαὶ ἐγίγνοντο πεῖραι.. πολλὰ.. μονομάχια, προκαλουμένων ἀλλήλους τῶν ἀρίστων.

3. *restituit*] wie das geschehen sei, ist nur aus dem Erfolg (s. Kap. 19) zu ersehen. — *magnae .. rei momentum faciat*] 'den Ausschlag in einer wichtigen Angelegenheit giebt', zur Entscheidung derselben beiträgt; s. zu 24, 28, 7. Das Folgende ist eine Wiederholung des 23, 46, 12 Erzählten unter anderen Namen; Appian und Silius Italicus erwähnen nur den Zweikampf des Claudius, Valerius Maximus nur den des Quinctius; vgl. zu § 13.

4. *Badius*] Vorname (= *Bassus*); vgl. 23, 15, 7: *Bantius*. — *perfamiliari hospitio iunctus*] steigert den vorhergehenden Begriff: 'und zwar..' Quinctius ist ein anderer als der 24, 39, 12 erwähnte; vgl. unten 26, 4. — *aeger*] vgl. Mms. RF. 1, 346.

5. *tum*]* — *pro porta*] vor dem Thore, aus dem sie ausgezogen sind, und das sie jetzt, selbst nach vorn gewandt, im Rücken haben; s. 11, 4; *ante* steht hier ohne Andeutung eines weiteren Verhältnisses: 'auf dem Raum vor'; vgl. 23, 16, 4. — *manente memoria*] = *quod Badius memor esset*; sollte es sich auf Crispinus beziehen und den Grund von *ratus* enthalten, so würde es *memor* heifsen; die weite Entfernung des abhängigen Genetivs wie 3, 8; 22, 23, 9. Zur Sache vgl. 30, 13, 8: *recordatio hospitii dextraeque datae et foederis publice ac privatim iuncti*; Gell. 5, 13, 5: *in officiis.. ita observatum est, primum tutelae, deinde hospiti, deinde clienti, tum cognato, postea adfini*. — *publici foederis*] s. § 9; es ist das 23, 5, 7 erwähnte Bündnis. — *privati iuris*] s. § 9; vgl. 24, 5, 9; wie wir G a s t r e c h t sagen.

6. *inquit .. Badius*] sehr freie Wortstellung, um die Namen des Angeredeten und des Sprechenden neben einander zu bringen, wie § 4; vgl. 3, 19; zu 2, 55, 5: '*provoco*' *inquit* '*ad populum*' *Volero*. — *Crispine*]* — *aliis*] s. zu 14, 11.

7. *occurrerit*]* — *declinaturum*] absolut, = 'ausweichen'; vgl. 38, 20, 8. Zur Sache vgl. Hom. *Z* 119 f. — *hospitali caede*] 'an einem Gast-

8 enimvero ferocius tum Campanus increpare mollitiam ignaviamque et se digna probra *in* insontem iacere, hospitalem hostem appellans simulantemque parcere, cui sciat parem se non esse.
9 si parum publicis foederibus ruptis dirempta simul et privata iura esse putet, Badium Campanum T. Quinctio Crispino Romano
10 palam duobus exercitibus audientibus renuntiare hospitium. nihil sibi cum eo consociatum, nihil foederatum hosti cum hoste, qui suam patriam ac penates publicos privatosque oppugnatum venisset.
11 si vir esset, congrederetur. diu cunctantem Crispinum perpulere
12 turmales, ne inpune insultare Campanum pateretur; itaque tantum moratus, dum imperatores consuleret, permitterentne sibi extra ordinem in provocantem hostem pugnare, permissu eorum arma cepit equumque conscendit et Badium nomine compellans ad
13 pugnam evocavit. nulla mora a Campano facta est; infestis equis concurrerunt. Crispinus supra scutum sinistrum umerum Badio hasta transfixit superque delapsum cum vulnere ex equo desiluit,

freund begangen'; ein sehr schweres Verbrechen; s. § 5: *iura*.

8. *enimvero*] s. 41, 1; zu 24, 31, 1. — *digna*] mit Bitterkeit, = 'die seiner würdig wären', die er von sich hätte sagen können. — *hospitalem hostem*] Oxymoron; vgl. 16, 23. — *appellans*] ohne *eum*; s. zu 4, 48, 16. — *parcere*] ohne *se*, wie 26, 2.

9. *publicis foederibus ruptis*] sonst bleibt auch dann die Verpflichtung des Gastrechtes, was aber Badius nicht anerkennt; s. § 10. — *duobus exercitibus audientibus*] nähere Bestimmung von *palam*: 'so dafs es ..'; *duobus*: dem punischen und römischen; die beiden Heere der Konsuln bilden die eine Partei. — *audientibus*] sie sollen Zeugen seiner Erklärung sein. — *renuntiare*] das Gastrecht, als dauernd geschlossener Vertrag, wird durch die förmliche Erklärung des einen Teiles aufgekündigt, wie ähnliche Verhältnisse zwischen Staaten; s. Cic. in Verr. 2, 36: *vehementer Sthenio infensus hospitium ei renuntiat*; ebenso *societatem amicitiamque renuntiare*; vgl. Liv. 36, 3, 8; 38, 31, 5; 42, 25, 12 u. a.

10. *hoste*]* — *qui suam*]* — *publicos privatosque*] s. 22, 1, 6. — *oppugnatum*] mit Objektsaccusativ, wie oft bei Liv., obwohl auch er *ad* mit Gerundivum in diesem Falle vorzieht (wie Cicero); s. 1, 11, 6. 15, 5; 10, 4, 12; 21, 41, 13; 28, 39, 13. 21. 41, 2. 9 u. a. — *vir*] s. 22, 14, 14.

11. *cunctantem* .. *perpulere*] = *cum cunctaretur*, .. *denique perpulere*. — *turmales*] über die Adjektive auf *alis* vgl. zu 1, 28, 1.

12. *imperatores*] wohl nur seinen Anführer; zur Sache vgl. 2, 45, 8; Sil. It. 13, 155: *praevetitum namque et capital committere Martem sponte sua*; Tac. Ann. 2, 10. — *consuleret*] der Konjunktiv aus dem Sinne des Cr., wie 37, 12, 6; vgl. 23, 47, 1 und 27, 42, 13. — *extra ordinem*] solche Einzelkämpfe kamen im Kriege nicht selten vor; s. 7, 12, 12; 8, 7, 9; 23, 47, 1; 45, 39, 16.

13. *infestis equis*] vgl. 8, 7, 9. — *supra*] 'oberhalb', darüber hinweg; dagegen *super*: über ihn her, 'auf ihn', um sich auf ihn zu stellen, was jedoch nach dem Folgenden nicht eintritt; vgl. 2, 20, 3; 8, 9, 5. — *scutum*] s. zu 16, 21. — *umerum*] vgl. Prisc. 10, 51, S. 541: *Quadrigarius in VI annali: Arto-*

ut pedes iacentem conficeret. Badius priusquam opprimeretur, 14
parma atque equo relicto ad suos aufugit; Crispinus equum arma- 15
que capta et cruentam cuspidem insignis spoliis ostentans cum
magna laude et gratulatione militum ad consules est deductus lau-
datusque ibi magnifice et donis donatus.

Hannibal ex agro Beneventano castra ad Capuam cum mo- 19
visset, tertio post die quam venit copias in aciem eduxit haud-
quaquam dubius, quod Campanis absente se paucos ante dies 2
secunda fuisset pugna, quin multo minus se suumque totiens vic-
torem exercitum sustinere Romani possent. ceterum postquam 3
pugnari coeptum est, equitum maxime incursu, cum iaculis obrue-
retur, laborabat Romana acies, donec signum equitibus datum est,
ut in hostem admitterent equos. ita equestre proelium erat, cum 4
procul visus Sempronianus exercitus, cui Cn. Cornelius quaestor
praeerat, utrique parti parem metum praebuit, ne hostes novi
adventarent. velut ex composito utrimque signum receptui da- 5
tum, reductique in castra prope aequo Marte discesserunt; plures
tamen ab Romanis primo incursu equitum ceciderunt. inde con- 6
sules ut averterent *a* Capua Hannibalem, nocte, quae secuta est,
diversi Fulvius in agrum Cumanum, Claudius in Lucanos abiit.

rius Taureae dextrum umerum sauciat atque ita resiluit (*desiluit?*), in der Sache mit L. zusammenstimmend, in den Namen von ihm und den zu § 3 erwähnten Schriftstellern abweichend. — *cum vulnere*] oft verbunden, hier um neben *delapsum* nicht *vulneratum* zu setzen. — *ex equo desiluit*] vgl. zu 24, 44, 10.

14. *parma .. relicto*] vgl. Horaz Carm. 2, 7, 10.

15. *arma*] Schild und Speer; denn wenn auch vorher nur die *parma* genannt ist, so läfst sich doch annehmen, dafs B. auch die Lanze weggeworfen hat. — *cuspidem*] die eigene Lanze, wie sich aus *cruentam* ergiebt. — *insignis spoliis*] fafst das Vorhergehende zusammen; vgl. 8, 7, 11. — *deductus*] in feierlichem Aufzuge; s. 7, 10, 12: *perducunt.* — *laudatus .. et donis donatus*] s. 8, 6; 39, 31, 17; vgl. zu 7, 4.

19. Niederlage des Centenius.

1. *ex agro Beneventano*] dahin war er infolge der Aufforderung 15, 1 aus dem Gebiete von Tarent gekommen; nach § 4 ist der Pafs noch nicht besetzt; vgl. 15, 20. — *tertio .. venit*] s. zu 28, 16, 14; vgl. die gewöhnlichere Konstruktion 31, 14. 36, 14.

3. *iaculis*] der Numider; die Römer führen Lanzen; s. 18, 13. 15.

4. *ita ..*] so wurde es ein blofses Reitertreffen, und dieses war im besten Gange, als .. — *exercitus*] s. 15, 20. — *Cornelius*] s. 17, 7.

5. *reductique .. discesserunt*] man erwartete eher *discesseruntque .. reducti,* und über dieses Part. s. zu 11, 19. Subjekt hierzu ist *utrique.* — *ab Romanis*] 'auf Seiten ..'; vgl. 15, 13. — *ceciderunt*] ohne Angabe der Zeitfolge; s. 2, 1, 2.

6. *diversi .. abiit*] s. 10, 27, 8: *diversae ferae cerva ad Gallos, lupus ad Romanos cursum deflexit*; vgl. zu 26, 33, 8; dagegen 10, 44, 9: *diversi Papirius .. Carvilius ducunt.* — *in Lucanos*] die weite Entfernung ist ebenso auffallend, als

7 postero die, cum vacua castra Romanorum esse nuntiatum Hannibali esset et duobus agminibus diversos abisse, incertus pri-
8 mo, utrum sequeretur, Appium instituit sequi. ille circumducto boste, qua voluit, alio itinere ad Capuam rediit.
9 Hannibali alia in his locis bene gerendae rei fortuna oblata est. M. Centenius fuit cognomine Paenula, insignis inter primi
10 pili centuriones et magnitudine corporis et animo. is perfunctus militia per P. Cornelium Sullam praetorem in senatum introduc-
11 tus petit a patribus, uti sibi quinque milia militum darentur: se peritum et hostis et regionum brevi operae pretium facturum et, quibus artibus ad id locorum nostri et duces et exercitus capti
12 forent, iis adversus inventorem usurum. id non promissum magis stolide quam stolide creditum, tamquam eaedem militares et impe-
13 ratoriae artes essent. data pro quinque octo milia militum, pars dimidia cives, pars socii. et ipse aliquantum voluntariorum *in* itinere ex agris concivit ac prope duplicato exercitu in Lucanos pervenit,
14 ubi Hannibal nequiquam secutus Claudium substiterat. haud dubia res erat, quippe inter Hannibalem ducem et centurionem exercitusque alterum vincendo veteranum, alterum novum totum,

dafs Hannibal jetzt nichts für Capua thut; s, 20, 5.

7. *instituit*] *insistere* mit Inf., = 'etwas eifrig beginnen', findet sich oft bei Liv.; s. zu 24, 26, 11; vgl. 22, 51, 5.

8. *circumducto*] enthält zugleich den Begriff der Täuschung.

9. *M. Centenius fuit*] vgl. 16, 5; diesen Centenius verwechselt Appian Hann. 9 mit dem 22, 8, 1 erwähnten. — *primi pili centuriones*] s. 2, 27, 6: *primi pili centurioni*; vgl. 14, 7; mit *centuriones* sind die C. der verschiedenen Legionen gemeint.

10. *perfunctus militia*] = *emeritis stipendiis*; s. 6, 16.

11. *operae pretium*] etwas, das sich der Mühe lohne, 'etwas von Bedeutung'; s. 30, 3; Praef. 1. — *ad id locorum*] hier temporal, wie oft bei Liv. nach Sallusts Vorgang; s. 22, 1. 32, 2; zu 43, 5, 4. — *nostri*] so hiefs es direkt; der Deutlichkeit wegen in der indirekten Rede beibehalten.

12. *non magis . . quam*] das eine ebenso wie das andere; durch die Wiederholung von *stolide** wird der Tadel, wie ihn Liv. sonst selten über den Senat ausspricht, stärker betont: der Grund ist mit Ironie durch *tamquam eaedem . .* ausgedrückt; s. 4, 41, 3. — *militares . . imperatoriae*] statt der Genetive *militum* und *imperatorum*; vgl. 10, 10.

13. *data . .*] in welcher Eigenschaft er an die Spitze gestellt wird, ist nicht angegeben; schwerlich *cum imperio*, wie Manlius 23, 34, 13 u. a.; Appian a. a. O. sagt: *Κεντήνιον αὐτοῖς τινα τῶν ἐπιφανῶν ἰδιωτῶν, οὐδεμιᾶς ἀρχῆς παρούσης, ἐπέστησαν.* — *pars socii*] hier deutlich = die Hälfte. — *voluntariorum*] s. 5, 16, 5; vgl. § 14: *tumultuarium*, 'in Unordnung zusammengerafft'; vgl. zu 1, 3. — *ex agris**] vgl. Sil. It. 12, 466: *stimularat agrestes.*

14. *haud dubia res erat**] der Erfolg des Kampfes konnte nicht zweifelhaft sein; vgl. 21, 36, 4. — *quippe inter*] = *quippe cum res* (der Kampf) *inter . . gereretur* (*esset*);

magna ex parte etiam tumultuarium ac semermem. ut conspecta inter se agmina sunt et neutra pars detrectavit pugnam, extemplo instructae acies. pugnatum tamen, in nulla pari re, duas amplius horas, concitante, donec dux stetit, spe Romanam aciem. postquam is non pro vetere fama solum, sed etiam metu futuri dedecoris, si sua temeritate contractae cladi superesset, obiectans se hostium telis cecidit, fusa extemplo est Romana acies. sed adeo ne fugae quidem iter patuit omnibus viis ab equite insessis, ut ex tanta multitudine vix mille evaserint, ceteri passim alii alia peste absumpti sint. 15 16 17

Capua a consulibus iterum summa vi obsideri coepta est, quaeque in eam rem opus erant comportabantur parabanturque. Casilinum frumentum convectum; ad Volturni ostium, ubi nunc urbs est, castellum communitum, sicut Puteolos ante Fabius Maximus munierat, *et* praesidium impositum, ut mare proximum et flumen in potestate *essent*. in ea duo maritima castella frumentum, quod ex Sardinia nuper missum erat quodque M. Iunius praetor ex Etruria coemerat, ab Ostia convectum est, ut exercitui per hiemem copia esset. ceterum super eam cladem, quae in Lucanis accepta erat, volonum quoque exercitus, qui vivo Graccho summa fide stipendia fecerat, velut exauctoratus morte ducis ab signis discessit. 20 2 3 4

s. 3, 44, 9: *notam iudici fabulam petitor, quippe apud ipsum auctorem argumenti, peragit*; 3, 53, 2: *gaudio ingenti . . accipiuntur, quippe liberatores haud dubie* u. a.; zur Sache vgl. 21, 57, 12. — *vincendo veteranum*] 'unter Siegen ergraut'; über den modalen Ablativ des Gerundiums s. 36, 1. 37, 7. 38, 23; 5, 43, 7; zu 2, 32, 4; Nägelsbach § 32, 2.

15. *inter se*] s. zu 24, 47, 3. — *tamen*] setzt das mit Nachdruck an die Spitze gestellte *pugnatum* in Gegensatz zu dem § 14 vorausgesagten Mifserfolg, nicht zu *extemplo instructae*. — *in * nulla pari*] stärker als das übel klingende *in inpari re*; = 'bei (= trotz der) so völlig verschiedenen Verhältnisse'. — *concitante .. spe**] vgl. 6, 15, 16; zum Gedanken vgl. 27, 27, 6.

16. *pro*] = 'entsprechend'.

17. *alia peste*] vgl. 23, 48, 8.

20—22. Niederlage des Cn. Fulvius Flaccus. Belagerung Capuas.

20. 1. *iterum*] s. 15, 18.

2. *ad Volturni ostium*] s. 36, 37, 3; vgl. 32, 7, 3: *Castrorum portorium, quo in loco nunc oppidum est;* die Stadt heifst Volturnum; s. 34, 45, 1. — *Puteolos .. munierat*] s. 24, 7, 10. — *mare proximum*] näml. bei Puteoli, während *flumen* auf das Kastell geht. — *in potestate .. essent*] näml. *sua* oder *Romanorum;* s. 9, 38, 1; 35, 42, 4.

3. *M. Iunius**] s. 3, 2; die Getreidesendung ist eine andere als die 15, 4 erwähnte. — *ab Ostia*] wohin es vorläufig gebracht war.

4. *ceterum*] hiermit geht der Schriftsteller nach den verschiedenartigen Gegenständen (§ 1—3) auf Kap. 19 zurück; s. 23, 2, 6. — *super . . . cladem*] *super* ist bei Livius ganz gewöhnlich = *praeter*;

5 Hannibal non Capuam neglectam neque in tanto discrimine desertos volebat socios; sed prospero ex temeritate unius Romani ducis successu in alterius ducis exercitusque opprimendi oc-
6 casionem imminebat. Cn. Fulvium praetorem Apuli legati nuntiabant primo, dum urbes quasdam Apulorum, quae ad Hannibalem descivissent, oppugnaret, intentius rem egisse; postea nimio successu et ipsum et milites praeda impletos in tantam licentiam
7 socordiamque effusos, ut nulla disciplina militiae esset. cum saepe alias, tum paucis diebus ante expertus, qualis sub inscio duce
21 exercitus esset, in Apuliam castra movit. circa Herdoneam Romanae legiones et praetor Fulvius erat. quo ubi allatum est hostis adventare, prope est factum, ut iniussu praetoris signis convulsis in aciem exirent. nec res magis ulla tenuit quam spes haud
2 dubia suo id arbitrio, ubi vellent, facturos. nocte insequenti Hannibal cum tumultuatum in castris et plerosque ferociter, signum ut daret, institisse duci ad arma vocantis sciret, haud du-
3 bius prosperae pugnae occasionem dari, tria milia expeditorum militum in villis circa vepribusque et silvis disponit, qui signo

s. 21, 46, 1; 22, 3, 14. 6, 11; 27, 20, 10 u. a. — *volonum*] s. 24, 14, 3. — *exauctoratus*] 'des Fahneneides entbunden'; s. 8, 34, 9; 41, 5, 11; *velut*: weil dies nicht durch den Tod des Feldherrn, sondern nur durch förmliche Entbindung von dem Eide erfolgen konnte, s. zu 2, 32, 2. Die Volonen werden also als regelmäfsige Soldaten, daher 22, 3 als *desertores* betrachtet und da sie 27, 38, 10 in die Legionen eingereiht werden, nicht allein als Freie, sondern auch als Bürger behandelt; vgl. Becker 2, 1, 78.

5. *in** .. *occasionem imminebat*] s. 23, 16, 3; 30, 28, 9: *in propinquam eam* (*victoriam*) *imminebant animis*; da er infolge der Tollkühnheit eines Anführers einen so glücklichen Erfolg gehabt hatte, 'lauerte er auf' eine günstige Gelegenheit..; zur Konstruktion vgl. 8, 22, 10.

6. *Fulvium*] s. 3, 2. — *praeda impletos*] vgl. 7, 16, 3. — *in* . . *licentiam* . . *effusos*] s. 36, 11, 3: *in eandem* (*luxuriam*) *et milites effusi sunt.*

7. *movit*] dafs Hannibal gemeint ist, zeigt der Zusammenhang.

21. 1. *Herdoneam*] s. 24, 20, 8. — *et praetor*] s. 23, 33, 11; gewöhnlich steht die Bezeichnung des Anführers voran oder folgt mit *cum*; s. zu 24, 20, 1. Ein Cn. Fulvius wird unter fast gleichen Umständen 27, 1, 4 von Hannibal geschlagen; wahrscheinlich ist die an u. St. gegebene Darstellung nur eine andere Form der späteren; vgl. zu 18, 3. — *erat*] vgl. Caes. BG. 2, 28, 3: *quantoque in periculo et castra et legiones et imperator versaretur.* — *convulsis*] s. 3, 7, 3. — *magis ulla*] durch diese Stellung wird *magis* gehoben; vgl. 21, 59, 7. — *ubi*] temporal. — *facturos*]*

2. *tumultuatum*] unpersönliches Passiv vom Deponens *tumultuari*, das Liv. häufig hat; s. Caes. BG. 7, 61, 3; vgl. zu L. 24, 21, 2. — *ad arma vocantis**] s. 22, 28, 9. — *dari*] s. zu 15, 20.

3. *militum*] = *peditum*; s. zu 30, 9, 1. — *circa*] steht attributiv; s. zu 1, 19, 2. — *existerent*] 'sich plötzlich erheben sollten'; vgl. Ci-

dato simul omnes e latebris existerent, et Magonem *ac* duo ferme 4 milia equitum, qua fugam inclinaturam credebat, omnia itinera insidere iubet. his nocte praeparatis prima luce in aciem copias educit. nec Fulvius est cunctatus, non tam sua ulla spe quam 5 militum impetu fortuito tractus. itaque eadem temeritate, qua processum in aciem est, instruitur ipsa acies ad libidinem militum forte procurrentium consistentiumque, quo loco ipsorum tulisset animus, deinde per libidinem aut metum deserentium locum. prima legio et sinistra ala in primo instructae, et in longitudi- 6 nem porrecta acies. clamantibus tribunis nihil introrsus roboris 7 ac virium esse et, quacumque impetum fecissent, hostis perrupturos, nihil, quod salutare esset, non modo ad animum sed ne ad aures quidem admittebat. et Hannibal haudquaquam similis 8 dux neque simili exercitu neque ita instructo aderat. ergo ne clamorem quidem atque impetum primum eorum Romani sustinuere. dux, stultitia et temeritate Centenio par, animo haudqua- 9 quam comparandus, ubi rem inclinatam ac trepidantis suos videt, equo arrepto cum ducentis ferme equitibus effugit; cetera a fronte 10 pulsa, in*de ab* tergo atque alis circumventa acies eo usque est caesa, ut ex duodeviginti milibus hominum duo milia haud amplius evaserint. castris hostes potiti sunt.

cero in Verr. 4, 107: *qua Ditem patrem ferunt repente extitisse.*

4. *qua*] = *qua via*; s. zu 1, 27, 6; vgl. 1, 27, 11; zu *qua* . . *omnia itinera* vgl. zu 45, 9, 5. — *nocte*] s. 1, 51, 3.

5. *sua ulla*] (nicht) dafs er irgend eine . . gehabt hätte, 'durch irgend eine . . von seiner Seite'. — *impetu*] vgl. 22, 50, 12. — *quo loco*] näml. *consistere*; also nicht in ihren Manipeln und auf den ihnen angewiesenen Plätzen; s. 22, 5, 3. 7. — *tulisset animus*] iterativer Konjunktiv; *animus fert* = 'der Geist treibt, giebt es ein . .'; s. 30, 12, 14; vgl. 38, 27, 2. — *per libidinem*] 'aus Willkür' (Beweggrund, wie 22, 3); vorher *ad libidinem* 'nach Belieben'.

6. *prima*] diese hat sonst gewöhnlich einer der Konsuln; s. 24, 36, 4; 27, 1, 7 heifst sie *quinta legio.* — *sinistra ala*] die Fufstruppen der Bundesgenossen waren, den Legionen entsprechend, in zwei *alae*, die *dextra* und *sinistra*, jede zu 4200 Mann, geteilt; s. 27, 2, 7. — *in primo*] 'im Vordertreffen', wie sonst *prima acies;* vgl. 2, 20, 7. 10; 10, 14, 17: *ni secunda acies* . . *in primum successisset*; 36, 18, 2. — *in longitudinem*] mit breiter Front, ohne Tiefe (*nihil introrsus* . .); s. 2, 31, 2; 27, 48, 7; 33, 8, 14: *longa potius quam lata acies.* Über die Aufstellung der Truppen s. 27, 1, 7; sonst ist dieselbe nach den drei Abteilungen der *hastati*, *principes*, *triarii* von selbst gegeben; s. 8, 8, 5.

7. *roboris ac virium*] s. 33, 6; zu 21, 1, 2; vgl. 27, 46, 3. — *non modo* . .] s. zu 15, 2. — *ad aures admittebat*] vgl. 7, 19, 5; 30, 3, 7: *auribus admisit.*

8. *et Hannibal*] 'und überdies', dazu kam, dafs . .

9. *arrepto*] sonst sind die Feldherren gewöhnlich zu Pferde.

10. *inde**] 'dann', sobald sie anfingen zu fliehen.

22 Hae clades super aliam alia Romam cum essent nuntiatae, ingens quidem et luctus et pavor civitatem cepit; sed tamen, quia consules, ubi summa rerum esset, ad id locorum prospere rem 2 gererent, minus his cladibus commovebantur. legatos ad consules mittunt C. Laetorium, M. Metilium, qui nuntiarent, ut reliquias 3 duorum exercituum cum cura colligerent darentque operam, ne per metum ac desperationem hosti se dederent, id quod post Cannensem accidisset cladem, et ut desertores de exercitu volo-4 num conquirerent. idem negotii P. Cornelio datum, cui et dilectus mandatus erat, isque per fora conciliabulaque edixit, ut conquisitio volonum fieret iique ad signa reducerentur. haec omnia intentissima cura acta.

5 Ap. Claudius consul D. Iunio ad ostium Vulturni, M. Aurelio Cotta Puteolis praeposito, qui, ut quaeque naves ex Etruria ac Sardinia accessissent, extemplo in castra mitterent frumentum, 6 ipse ad Capuam regressus Q. Fulvium collegam invenit Casilino 7 omnia deportantem molientem*que* ad oppugnandam Capuam. tum ambo circumsederunt urbem et Claudium Neronem praetorem

22. 1. *super aliam alia*] über die Wortfolge s. zu 6, 10, 8. — *ubi*] = *penes quos*. Die relativen Adverbia werden häufig statt einer Präposition mit dem Relativpronomen auf Substantive bezogen; vgl. 13, 5; zu 1, 34, 4 (nicht selten bei Cicero). — *summa rerum*] 'die Entscheidung'; s. 3, 5, 8; 27, 20, 6 u. a. — *ad id locorum*] s. zu 19, 11. — *prospere*]* — *commovebantur*] geht auf *civitas* (vgl. 5, 39, 4), § 2: *mittunt* auf den Senat (die *patres*).

2. *Laetorium*] s. 23, 30, 16. — *Metilium*] vgl. 22, 25, 3.

3. *per metum*] Beweggrund, wie 21, 5. — *id quod . .*] ist wohl von einem Annalisten hinzugefügt, da nach der Schlacht bei Cannae die Verhältnisse ganz andere waren; s. 22, 52, 2. — *desertores*] s. zu 20, 4.

4. *Cornelio*] *Sulla*, dem Stadtprätor. — *cui et dilectus mandatus erat*] wohl nach einem Senatsbeschlufs; s. 3, 4. 5, 6; denn nur so, oder wenn er von den selbst behinderten Konsuln damit beauftragt wird, nimmt der Prätor den *dilectus* vor; s. zu 32, 8, 5 und 39, 20, 4. — *fora conciliabulaque*] s. zu 5, 6. — *conquisitio . . fieret*] stärker als *conquirerentur*. — *iique*]*

5. *Ap. Claudius . .*] wiederholt das bereits 20, 3 Erwähnte wohl nach einer anderen Quelle mit genauerer Angabe der Mafsregeln, die getroffen wurden, und deren Ausführung. — *Iunio*] nicht zu verwechseln mit dem Prätor M. Iunius (20, 3). — *Aurelio*] s. 23, 30, 17. — *Puteolis praeposito*] 'in P. als Befehlshaber eingesetzt'; s. 27, 15, 15: *illo loco praepositus*; vgl. zu 15, 9. — *ut quaeque naves*] 'so oft jedesmal' (mehrere) Schiffe aus beiden Ländern . .; s. 32, 16, 9; vgl. 39, 6. — *extemplo*] vgl. 39, 6.

6. *Casilino*] s. zu 24, 12, 3. — *omnia*] bezeichnet zu *deportantem** das Getreide (s. 20, 2), zu *molientem* die Belagerungswerkzeuge und anderes, was nur 'mit Anstrengung und Mühe von der Stelle zu schaffen ist'; s. zu 36, 10.

7. *Neronem*] s. 3, 2. — *Clau-*

ab Suessula ex Claudianis castris exciverunt. is quoque modico 8 ibi praesidio ad tenendum locum relicto ceteris omnibus copiis ad Capuam descendit. ita tria praetoria circa Capuam erecta; tres exercitus diversis partibus opus adgressi fossa valloque circumdare urbem parant et castella excitant modicis intervallis multisque simul locis cum prohibentibus opera Campanis eo eventu 9 pugnant, ut postremo portis muroque se contineret Campanus. prius tamen, quam haec continuarentur opera, legati ad Hanni- 10 balem missi, qui quererentur desertam ab eo Capuam ac prope redditam Romanis obtestarenturque, ut tunc saltem opem non circumsessis modo sed etiam circumvallatis ferret. consulibus 11 litterae a P. Cornelio praetore missae, ut, priusquam clauderent Capuam operibus, potestatem Campanis facerent, ut, qui eorum vellent, exirent a Capua suasque res secum ferrent. liberos fore 12 suaque omnia habituros, qui ante idus Martias exissent; post eam diem quique exissent quique ibi mansissent, hostium futuros numero. ea pronuntiata Campanis atque ita spreta, ut ultro con- 13 tumelias dicerent minarenturque. Hannibal ab Herdonea Ta- 14

dianis castris] s. 23, 17, 3. — *exciverunt*] 'beriefen ab'; in dieser Bedeutung mit *a* konstruiert; s. 3, 2, 7; hier zugleich mit *ex*, welches den Ort bezeichnet, aus welchem jemand 'herausgerufen' wird (hierfür auch häufig der bloſse Ablativ); vgl. 32, 3.

8. *modico . . ad tenendum*] s. 23, 48, 2. 5. — *tria praetoria . .*] d. h. sie beziehen drei verschiedene Lager; anders 8, 11, 7; 22, 42, 2. — *tres*]* — *diversis partibus*] s. 31, 45, 4. — *excitant*] 'errichten'; s. 23, 37, 2: *turrem excitavit*; 43, 18, 9: *turres excitari* u. a. Zur Sache vgl. 5, 1, 8.

9. *prohibentibus*] 'zu hindern versuchten'; s. zu 8, 7, 11. — *Campanis . . Campanus*] um die einzelnen Abteilungen der Gesamtheit entgegenzustellen. — *portis muroque*] so gewöhnlich der bloſse Ablativ bei *se continere* und *se tenere*; s. 24, 17, 8; vgl. zu 31, 26, 6; dagegen 36, 17, 9: *in castris*. Zur Sache vgl. 26, 4, 3.

10. *continuarentur*] s. 23, 17, 5; hierzu ist entweder *operibus* zu ergänzen (s. 1, 44, 4), oder das Passiv ist reciprok zu nehmen (= *inter se continuarentur*), wie 27, 17, 5 u. a. — *redditam*] ist nachdrücklicher als *traditam*, = freiwillig, absichtlich ihnen wieder zurückgegeben.

11. *a . . praetore*] im Auftrage des Senats; vgl. 41, 8; 22, 33, 9; 26, 12, 5: *edictum proconsulis ex senatus consulto propositum*. — *potestatem . . facerent*] = *permitterent*. — *exirent a Capua*] s. 21, 13, 7: *ab Sagunto exire*; 23, 18, 14 u. a.; vgl. 24, 40, 11; zu 10, 37, 7. — *ferrent*]*

12. *ante idus Martias*] die Umwallung muſs also gegen das Ende des Jahres geschehen sein. — *quique . . quique*] s. zu 1, 55, 6; vgl. Sall. Iug. 10, 2. — *numero*] mit persönlichem Genetiv (= 'als') oft bei Liv.; s. zu 7, 30, 19.

13. *atque*] 'und dabei', wie es sich bei dem Charakter der Kampaner erwarten lieſs u. s. w.; wir gebrauchen eine Adversativpartikel; vgl. 25, 5; 3, 46, 9; 24, 39, 8; 28, 25, 1. — *dicerent*] s. zu 45, 37, 6.

rentum duxerat legiones spe aut vi aut dolo arcis Tarentinae potiundae; quod ubi parum processit, ad Brundisium flexit iter
15 prodi id oppidum ratus. ibi quoque cum frustra tereret tempus, legati Campani ad eum venerunt querentes simul orantesque. quibus Hannibal magnifice respondit et antea se solvisse obsidio-
16 nem et nunc adventum suum consules non laturos. cum hac spe dimissi legati vix regredi Capuam iam duplici fossa valloque cinctam potuerunt.

23 Cum maxume Capua circumvallaretur, Syracusarum oppugnatio ad finem venit, praeterquam vi ac virtute ducis exercitus-
2 que, intestina etiam proditione adiuta. namque Marcellus initio veris incertus, utrum Agrigentum ad Himilconem et Hippocraten
3 verteret bellum, an obsidione Syracusas premeret, quamquam nec vi capi videbat posse inexpugnabilem terrestri ac maritimo situ urbem nec fame, ut quam prope liberi a Carthagine com-
4 meatus alerent, tamen, ne quid inexpertum relinqueret, transfugas Syracusanos — erant autem apud Romanos aliqui nobilissimi viri inter defectionem ab Romanis, quia ab novis consiliis abhorrebant, pulsi — conloquiis suae partis temptare hominum animos iussit et fidem dare, si traditae forent Syracusae, liberos
5 eos ac suis legibus victuros esse. non erat conloquii copia, quia multorum animi suspecti omnium curam oculosque *eo* conver-

14. *legiones*] s. zu 2, 26, 3; vgl. zu 25, 23, 14. — *prodi**] das Präsens drückt die sichere Erwartung aus; s. 29, 8; 32, 37, 6; zu 4, 58, 14.

15. *magnifice*] s. 21, 41, 1; vgl. 37, 10, 2.

16. *cum hac spe*] so dafs sie diese mitnahmen; s. 44, 13, 12: *cum gratia a consule profectum* u. a. — *duplici . . vallo*] nach der Stadt und dem freien Felde zu.

23—31, 11. Eroberung von Syrakus. Pol. 8, 37 f.; Zon. 9, 5; Plut. Marc. 18; Front. Strat. 3, 3, 2; Sil. It. 14, 585 f.

1. *Syracusarum* . .] knüpft an 24, 34, 16. 39, 12 an. — *praeterquam*] 'aufser' s. zu 4, 17, 6. — *vi ac virtute*] vgl. 38, 10; 21, 41, 17; 26, 39, 11. — *adiuta*]*

2. *veris*] des Jahres 212 v. Chr.; s. zu 24, 39, 13. — *Agrigentum*] s. 24, 39, 10; doch scheint sich nach u. St. auch Hippokrates dorthin begeben zu haben. — *obsidione . . premeret*] was bisher auch geschehen war (s. 24, 34, 16. 39, 13); vielleicht aber ist *premeret* zu betonen und anzunehmen, dafs Marcellus jetzt eine engere Einschliefsung beabsichtigte.

3. *inexpugnabilem* . .] steht parallel dem *ut quam* . ., beides Begründungen des Vorhergehenden. — *ut quam**] s. zu 13, 14. — *liberi* . .] dazu pafst das § 14 Gesagte nicht; s. auch 25, 12. 26, 2. 27, 3.

4. *transfugas*] vgl. § 6: *exulum*. — *aliqui*] einige ihrer Person (nicht der Zahl) nach unbestimmte. — *novis consiliis*] dem Abfall von Rom; so gehört auch *ab Romanis* zu *defectionem*. — *forent*] = *essent*; s. zu 12, 6. — *suis legibus*] s. zu 16, 7.

5. *conloquii copia*] vgl. 26, 15, 14. — *suspecti*] 'der Umstand, dafs . . waren'. — *curam*]* — *fal-*

terant, ne quid falleret tale admissum. servus unus exulum pro 6 transfuga intromissus in urbem conventis paucis initium conloquendi de tali re fecit. deinde in piscatoria quidam nave retibus operti circumvectique ita ad castra Romana conlocuti cum transfugis, et iidem saepius eodem modo et alii atque alii. postremo ad octoginta facti. et cum iam composita omnia ad proditionem 7 essent, indicio delato ad Epicyden per Attalum quendam, indignantem sibi rem creditam non esse, necati omnes cum cruciatu sunt. alia subinde spes, postquam haec vana evaserat, excepit. 8 Damippus quidam Lacedaemonius, missus ab Syracusis ad Philippum regem, captus ab Romanis navibus erat. huius utique re- 9 dimendi et Epicydae cura erat ingens, nec abnuit Marcellus, iam tum Aetolorum, quibus socii Lacedaemonii erant, amicitiam adfectantibus Romanis. ad conloquium de redemptione eius missis 10 medius maxime atque utrisque opportunus locus ad portum Trogilorum propter turrim, quam vocant Galeagram, est visus. quo cum saepius commearent, unus ex Romanis ex propinquo 11 murum contemplans, numerando lapides aestimandoque ipse

leret] s. zu 9, 2. — *tale admissum*] = *tale commissum*; s. 2, 37, 3; 28, 29, 7; 45, 6, 1; zu *ne quid* .. *tale* vgl. 24, 24, 3; 27, 31, 2.

6. *unus*] 'nur ein einziger' Sklave; s. zu 24, 28, 1. — *circumvecti*] vgl. 10, 3; wahrscheinlich aus dem großen Hafen um Achradina herum, da das Lager des Marcellus noch in der Nähe des Hexapylon gewesen sein mufs; s. § 10. — *conlocuti**] näml. *sunt*; vgl. 25, 1. 32, 10. 34, 6; 24, 18, 11; zu 1, 3, 7. — *iidem*] das Prädikat ist aus dem Vorhergehenden zu entnehmen. — *octoginta*] 26, 30, 3 in einer Rede: *septuaginta*.

7. *proditionem*] 'der Ausführung des Verrates'. — *cum cruciatu**] vgl. 41, 18, 3; Caes. BG. 5, 45, 1; anders 26, 13, 5.

8. *excepit*] 'folgte unmittelbar'; so häufiger mit Objekt; s. 5, 42, 6. — *ad Philippum*] vielleicht um ihn um Beistand zu bitten. — *ab Romanis navibus*] s. 27, 31, 3: *classis* .. *laeta rediit*; vgl. zu 2, 54, 5 und 37, 24, 1.

9. *Epicydae*] wie 25, 12; 35, 37, 5: *Euthymidae*; die nicht patronymischen Namen auf *ides* und *ades* folgen zwar der 3. Deklination, haben aber bisweilen Kasusformen der ersten; s. 31, 33, 2: *Heraclidam*; vgl. 24, 31, 2; Neue 1², 346. — *iam tum*] ehe das 26, 24, 8 erwähnte Bündnis geschlossen wurde; ein Zeichen der weitaussehenden Politik der Römer. — *quibus*]* — *adfectantibus*] s. zu 24, 22, 11.

10. *medius maxime*] 'gerade in der Mitte'; wird durch *utrisque* deutlich. — *ad portum Trogilorum**] an der nördlichen Einbiegung des Meeres; bei Thuk. 6, 99: *ἐπὶ τὸν Τρωγίλον καλούμενον* (vgl. Th. 7, 2); nicht eigentlicher Hafen (s. Holm 1, 333), wie auch sonst nur zwei Häfen bei Syrakus erwähnt werden. — *Galeagram*] an der Nordseite der Stadt, in der Gegend, wo sich die Tycha und Achradina in der Nähe des Meeres berühren, nicht weit von der *scala Graeca*; s. Plut. *πύργον τινά*; vgl. Zon. a. a. O.

11. *numerando* ..] er zählt die Steine, schätzt die Höhe der ein-

12 secum, quid in fronte paterent singuli, altitudinem muri, quantum proxime coniectura poterat, permensus humilioremque aliquanto pristina opinione sua et ceterorum omnium ratus esse et vel mediocribus scalis superabilem, ad Marcellum rem defert.
13 haud spernenda visa. sed cum adiri locus, quia ob id ipsum inten-
14 tius custodiebatur, non posset, occasio quaerebatur; quam obtulit transfuga nuntians diem festum Dianae per triduum agi, et quia alia in obsidione desint, vino largius epulas celebrari et ab Epicyde
15 praebito universae plebei et per tribus a principibus diviso. id ubi accepit Marcellus, cum paucis tribunorum militum conlocutus electisque per eos ad rem tantam agendam audendamque idoneis centurionibus militibusque et scalis in occulto comparatis, ceteris signum dari iubet, ut mature corpora curarent quietique darent:
16 nocte in expeditionem eundum esse. inde ubi id temporis visum, quo *de* die epulatis iam vini satias principiumque somni esset,

zelnen an der Vorderseite und findet so die Höhe der ganzen Mauer; vgl. Polyb. 8, 37, 1: *ἐξηριθμήσατο τοὺς δόμους* (Steinlagen). *ἦν γὰρ ἐκ συννόμων λίθων ᾠκοδομημένος, ὥστε καὶ λίαν εὐσυλλόγιστον εἶναι τὴν ἀπὸ γῆς τῶν ἐπάλξεων ἀπόστασιν.* — *ipse*] s. zu 24, 4, 9. — *paterent*] 'sich ausdehnten', näml. in die Höhe; s. 24, 3, 1; vgl. Caes. BC. 1, 45, 4: *tantum in latitudinem patebat.*

12. *quid*]* — *quantum proxime..*] so nahe er durch bloſse Vermutung der Wirklichkeit kommen konnte; vgl. 1, 23, 5; 44, 12, 6. — *aliquanto*] s. zu 7, 8. — *humilioremque pristina opinione*] wie *opinione citius* u. a. gesagt; s. 24, 34, 10; Pol. a. a. O.: *τεῖχος, καθ' ὃ μέρος ἦν ταπεινότερον.*

13. *adiri*] wie überhaupt diese Seite die schwächste war; s. 24, 33, 9. — *quaerebatur*] s. 36, 10, 12.

14. *diem festum*] ebenso Frontin a. a. O.; Pol. 37, 2: *ἑορτὴν ἄγουσι πάνδημον* (*οἱ κατὰ τὴν πόλιν*), *ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας*; der Ausdruck *diem festum* neben *per triduum* erklärt sich daraus, daſs *dies festus* den einen Begriff 'Fest' bezeichnet, wofür erst Dichter *festum* gebrauchen; vgl. 34, 41, 1: *celeberrimum festorum dierum ludicrum .. die stata intermissum.* — *Dianae*] die besonders auf der Ortygia verehrt wurde; s. Cic. in Verr. 4, 118; Preller GM. 1, 235. — *vino .. celebrari*] vgl. 12, 15: *celeber omni caerimoniarum genere* u. a.; = 'durch, unter Genuſs des Weines festlich begehen'; vgl. 33, 48, 6: *multo vino productum.* Statt *largius* erwartete man eher *largiore*; doch ist der Sinn derselbe. — *plebei*] und *per tribus* sind von Liv. hinzugesetzt; der Ausdruck nach römischer Auffassung, wie 22, 4. 25, 4 u. a. Da in Syrakus Tribus nicht bestanden, so ist überhaupt an einzelne Abteilungen der Bürgerschaft zu denken; s. 24, 21, 11; die Spenden selbst stellt sich Liv. wie die *congiaria* in Rom vor; s. 2, 8.

15. *id*]* — *agendam audendamque*] s. zu 16, 19. — *scalis*] Pol. 37, 3: *ταχὺ .. κλιμάκων δύο συντεθεισῶν.* — *ceteris*] die vorher erwähnten rücken also früher aus; s. Pol. a. a. O. — *signum*] wohl *per tesseram*, wie 7, 35, 1 und 9, 32, 4. — *quietique darent*] näml. *corpora*; s. 9, 37, 7: *curati cibo corpora quieti dant*; zu *corpora curarent* s. zu 3, 2, 10.

16. *de die*] s. zu 23, 8, 6. —

signi unius milites ferre scalas iussit; et ad mille fere armati tenui agmine per silentium eo deducti. ubi sine strepitu ac tumultu primi evaserunt in murum, secuti ordine alii, cum priorum audacia dubiis etiam animum faceret. iam mille armatorum *muri* ceperant partem, cum ceterae admotae *sunt copiae*, pluribusque scalis in murum evadebant signo ab hexapylo dato, quo per ingentem solitudinem erat perventum, quia magna pars *custodum* in turribus epulati aut sopiti vino erant aut semigraves potabant. paucos tamen eorum oppressos in cubilibus interfecerunt. prope

17 24 2 3

satias] mehrfach bei Tacitus und den Dichtern statt des gewöhnlichen *satietas*. — *esset*] nach seiner Ansicht war oder 'sein mufste'. — *signi*] ein Manipel; s. 8, 8, 7; 33, 1, 2. — *ferre scalas*] vgl. 1, 43, 8; nach Polybios ist der Manipel die Bedeckung der zum Tragen und Ersteigen der Leitern Bestimmten. — *ad mille* .. *armati*] bei Zahlbegriffen steht *ad* als Adverb. — *eo*] scheint der Ort zu sein, wo die Mauer erstiegen werden soll; s. § 10 und 13; Pol.: *προπέμψας* (die mit den Leitern) .. *πᾶσαν τὴν δύναμιν ἐξεγείρας τοὺς μὲν πρώτους ἐν διαστήματι κατὰ σημαίαν ἐξαποστέλλει· ἐνωμένων δὲ τούτων εἰς χιλίους βραχὺ διαλιπὼν αὐτὸς εἵπετο μετὰ τῆς ἄλλης στρατιᾶς*; *tenui agmine* wäre also nicht genau; s. 3, 28, 2.

24. 1. *mille armatorum*] können nur die 23, 16 Erwähnten sein: 'die 1000 Mann'; über *mille* als Substantiv s. zu 24, 40, 11. — *muri* .. *partem*] vgl. Plut. Marc. 18: *ἔλαθεν οὐ μόνον τὸν πύργον κατασχών, ἀλλὰ καὶ κύκλῳ τὸ τεῖχος παρεμπλήσας ὅπλων*. Die Mauer selbst ist der 23, 16 mit *eo* bezeichnete Teil. — *ceterae* .. *copiae*] können nur die übrigen Truppen aufser den 23, 16 bezeichneten sein, so dafs § 7: *omnibus* im Sinne von 'alle übrigen' gesagt ist. — *admotae sunt*] s. 39, 2; 24, 46, 3; mit *pluribusque* .. *evadebant* wird der Fortgang der Handlung ausgedrückt ('und nun ..'), so dafs dieses Impf. nicht mehr von *cum* abhängig zu denken ist; s. zu 44, 10, 6; sonst folgt allerdings auch nach *iam* .. *cum* das Impf. nicht selten; s. zu 35, 2, 1. *admotae* kann sich nur auf den durch *signo ab hexapylo dato* bezeichneten Ort und Zeitpunkt beziehen; die 1000 Mann hätten also noch bei Galeagra die Mauer erstiegen und wären auf dieser bis an das Hexapylon gekommen; hier wären noch andere Truppen auf die Mauer nachgerückt.

2. *quo* .. *erat perventum*] von dem Punkt an, wo die ersten aufgestiegen sind. Ob diese Darstellung genau und richtig ist, läfst sich aus der sehr verkürzten Erzählung des Pol. 37, 7 nicht erkennen: *ἐπεὶ δὲ οἱ φέροντες τὰς κλίμακας ἔλαθον .. τῷ τείχει προσερείσαντες, ἐξ αὐτῆς ὥρμησαν .. οἱ πρὸς τὴν ἀνάβασιν ἀποτεταγμένοι. λαθόντων δὲ καὶ τούτων καὶ στάντων ἐπὶ τοῦ τείχους .. οὐκέτι κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς τάξιν ἀλλὰ κατὰ δύναμιν ἅπαντες ἀνέβαινον διὰ τῶν κλιμάκων*. — *per ingentem solitudinem*] ohne irgendwo Wachen und Posten oder überhaupt irgend einen Menschen anzutreffen. — *semigraves*] findet sich nur hier; ebenso 30, 10: *semiplenus* u. a.; s. zu 21, 38, 8; auch dazu gehört *vino*, wie sonst *gravis, gravatus vino* gesagt wird. — *oppressos* ..] Pol.: *οἱ γὰρ εἰς τοὺς πύργους ἠθροισμένοι .. οἱ μὲν ἀκμὴν ἔπινον, οἱ δὲ ἐκοιμῶντο. .. διὸ .. ἐπιστάντες ἄφνω καὶ μεθ'*

hexapylon est portula; *ea* magna vi refringi coepta et e muro ex composito tuba datum signum erat et iam undique non furtim,
4 sed vi aperte gerebatur res. quippe ad Epipolas, frequentem custodiis locum, perventum erat, terrendique magis hostes erant
5 quam fallendi, sicut territi sunt. nam simulac tubarum est auditus cantus clamorque tenentium muros partemque urbis, omnia teneri custodes *rati* alii per murum fugere, alii salire de muro
6 praecipitarique turba paventium. magna pars tamen ignara tanti mali erat et gravatis omnibus vino somnoque et in vastae magni-
7 tudinis urbe partium sensu non satis pertinente in omnia. sub lucem hexapylo effracto Marcellus omnibus copiis urbem ingressus excitavit convertitque omnes ad arma capienda opemque, si qua

ἡσυχίας ἔλαθον τοὺς πλείστους αὐτῶν ἀποκτείναντες.

3. *portula*] wie 9, 13; 24, 46, 3; ungenau der Epitomator des Polybios: *τὴν πρώτην πυλίδα διεῖλον, δι' ἧς τόν τε στρατηγὸν καὶ τὸ λοιπὸν ἐδέξαντο στράτευμα* (s. § 7) und Plut. a. a. O.: *ἑξάπυλα διακόψας.* Das Hexapylon war zu fest, als dafs es sogleich hätte erbrochen werden können; s. 24, 32, 4. — *tuba datum signum erat*] scheint dasselbe Zeichen zu sein wie § 2, da Liv. nach der Parenthese *quo .. interfecerunt* die Erzählung weiterführt und die *ceterae copiae* bereits angerückt sind; daher auch *datum .. erat* (*erat* gehört auch zu *coepta*). — *undique*] an der Pforte, auf der Mauer und von den anrückenden Legionen. — *vi aperte**] asyndetisch, wie *vi armatis hominibus* und ähnliche Ausdrücke.

4. *ad Epipolas*] diese begann nicht weit vom Hexapylon westlich; die Römer sind also von diesem aus auf der nördlichen Mauer nach Westen vorgerückt. — *frequentem custodiis*] wahrscheinlich weil es die Beschaffenheit des Terrains und die grofse Ausdehnung der Mauern hier nötig machte; vgl. zu 24, 34, 14. — *locum*] es war ein sich weit ausdehnender Raum. — *perventum erat*] zeigt an, dafs die Pforte erbrochen, die Gegend an der Mauer (*partem urbis*) besetzt ist. — *sicut*] 'wie auch wirklich'; der Erfolg entsprach der Erwartung; vgl. 36, 5, 1. Die ganze Schilderung von 23, 11 bis 24, 3 stimmt mit der Erzählung von der Eroberung Arpis überein; s. 24, 46, 1 f.

5. *simulac*] ebenso 36, 7, 4; sonst sagt L. stets nur *simul.* — *per murum*] die Mauer entlang, wahrscheinlich nach dem Euryalus zu; s. 25, 2. — *praecipitari*] hier reines Passiv, anders als 16, 15; über *que* s. 3, 55, 13.

6. *magna pars*] die Mehrzahl der Bewohner der Stadt, im Gegensatz zu der Besatzung von Epipolä. — *gravatis .. somnoque*] vgl. 4, 37, 2; zu *gravatus* statt des gewöhnlichen *gravis* vgl. Verg. Aen. 6, 520. — *vastae magnitudinis*] s. 24, 33, 9. — *partium .. omnia*] das, was einzelne Teile empfanden, erstreckte sich nicht auf alle, d. h. diese hatten keine Empfindung, kein Bewufstsein, keine Kenntnis davon, was in den einzelnen Teilen vorging; s. 3, 18, 9; 23, 49, 3: *ea caritas patriae per omnes ordines .. pertinebat* u. a. Der Umfang der Stadtmauern betrug damals ungefähr 34 km; vgl. Pol. 37, 12: *οὐδενὸς ἐπεγνωκότος τῶν πολιτῶν τὸ συμβαῖνον διὰ τὴν ἀπόστασιν, ἅτε μεγάλης οὔσης τῆς πόλεως.*

7. *sub lucem**] s. zu 7, 1. — *omnibus*] s. zu § 1: *ceterae*; zur Sache vgl. 24, 32, 6. — *qua*]*

possent, iam captae prope urbi ferendam. Epicydes ab Insula, 8 quam ipsi Nason vocant, citato profectus agmine, haud dubius, quin paucos per neglegentiam custodum transgressos murum expulsurus foret, occurrentibus pavidis, tumultum augere eos dicti- 9 tans et maiora ac terribiliora vero adferre, postquam conspexit omnia circa Epipolas armis conpleta, lacessito tantum hoste paucis missilibus retro in Achradinam agmen convertit, non tam vim 10 multitudinemque hostium metuens, quam ne qua intestina fraus per occasionem oreretur clausasque inter tumultum Achradinae atque Insulae inveniret portas. Marcellus ut moenia ingressus ex 11 superioribus locis urbem omnium ferme illa tempestate pulcherrimam subiectam oculis vidit, inlacrimasse dicitur partim gaudio tantae perpetratae rei, partim vetusta gloria urbis. Atheniensium 12

8. *Nason**] die dorische Form statt *Νῆσον*, wie 24, 22, 8; vgl. 26, 24, 15. 25, 20; vorher oft *Insula* genannt; s. 24, 24, 11 u. a.; über die Bedeutung derselben s. 24, 22, 4. — *expulsurus foret*] s. zu 12, 6; vgl. 6, 42, 12; 22, 57, 5; 26, 26, 11.

9. *occurrentibus pavidis*] ist Abl. abs.; durch diesen wird der Umstand mehr gehoben, als wenn *occurrentes pavidos* gesagt wäre; s. 17, 7; 1, 28, 10. — *terribiliora vero*] der Abl. compar. *vero* findet sich öfter bei *maior* und *minor;* s. zu 21, 32, 7; zur Wortfolge vgl. 23, 12. — *circa Epipolas*] 'in Epipolä umher'; ebenso Pol.: *τοὺς δὲ Ῥωμαίους θαρρεῖν συνέβαινε κρατοῦντας τοῦ περὶ Ἐπιπολὰς τόπου*; es ist wohl an die nächsten Teile der an die Epipolä grenzenden, nicht durch besondere Mauern geschützten Tycha und Neapolis zu denken; s. 25, 5. — *in Achradinam*] so fast immer mit der Präposition; doch s. § 15; vgl. zu 24, 23, 4. Epikydes giebt Neapolis und Tycha auf, um nur Achradina und die Insel zu schützen. Die Periode umfafst in mannigfachen Formen alle Momente, welche Epikydes bestimmten, einen so unerwarteten Entschlufs zu fassen.

11. *moenia ingressus*] durch das Hexapylon. — *ex superioribus locis*] vgl. Stephanus: *Ἐπιπολαὶ χωρίον ἀπόκρημνον προσεχὲς Συρακούσαις*; Thuk. 6, 96: *ἐξήρτηται τὸ ἄλλο χωρίον καὶ μέχρι τῆς πόλεως ἐπικλινές τ' ἐστὶ καὶ ἐπιφανὲς πᾶν εἴσω· καὶ ὠνόμασται . . Ἐπιπολαί.* — Über die Aussicht von der an u. St. bezeichneten Höhe der Epipolä sagt ein neuerer Reisender: au nord l'œil se perd dans une immense plaine, qui borde le rivage de la mer, jusqu'au pied du mont Etne, dont l'énorme cône s'élève avec une majesté inexprimable; . . au midi . . la ville de Syracuse semble flotter sur la surface des eaux . . — *illa tempestate*] altertümlich statt *illis temporibus*; s. 26, 11, 8; zu 1, 5, 2; vgl. zu 22, 56, 4. — *pulcherrimam*] s. Cic. de rep. 3, 43: *urbs illa praeclara, quam ait Timaeus Graecarum maxumam, omnium autem esse pulcherrimam, arx visenda, portus usque in sinus oppidi et ad urbis crepidines infusi, viae latae, porticus;* vgl. Cicero in Verr. 4, 117. — *subiectam oculis*] s. 44, 3, 7. — *inlacrimasse*] absolut, wie Cic. Cat. m. 27; sonst steht es mit dem Dativ des beweinten Objekts; s. 40, 56, 6; 45, 4, 2; Sil. It. 14, 670: *ingemuit.* — *gaudio*] innerer, *vetusta gloria*: äufserer Beweggrund

classes demersae et duo ingentes exercitus cum duobus clarissimis ducibus deleti occurrebant et tot bella cum Carthaginiensibus 13 tanto cum discrimine gesta, tot tam opulenti tyranni regesque, praeter ceteros Hiero cum recentissimae memoriae rex, tum ante omnia, quae virtus ei fortunaque sua dederat, beneficiis in 14 populum Romanum insignis. ea cum universa occurrerent animo subiretque cogitatio, iam illa momento horae arsura omnia et ad 15 cineres reditura, priusquam signa Achradinam admoveret, praemittit Syracusanos, qui intra praesidia Romana, ut ante dictum est, fuerant, ut adloquio leni pellicerent hostis ad dedendam urbem.

25 Tenebant Achradinae portas murosque maxume transfugae, quibus nulla erat per condiciones veniae spes; ei nec adire muros 2 nec adloqui quemquam passi. itaque Marcellus, postquam id inceptum inritum fuit, ad Euryalum signa referri iussit. tumulus est in extrema parte urbis *a*versus a mari viaeque imminens ferenti in agros mediterraneaque insulae, percommode situs ad commea-

('wegen'; eigentlich Abl. abs.). — *vetusta gloria*] über den Ablativ vgl. zu 22, 11, 6.

12. *classes*] s. Thuk. 7, 55 f.; Cicero in Verr. 5, 97. — *duobus* . . *ducibus*] Nikias und Demosthenes; vorher waren schon Lamachos und Eurymedon umgekommen. — *occurrebant*] vgl. § 14. 37, 16. 38, 8. — *cum Carthaginiensibus*] vgl. Diod. 19, 1 f.

13. *tot tam*] wie § 12. 37, 13; 21, 9, 3; 26, 13, 17 u. a.; an anderen Stellen ist eine verbindende Partikel hinzugesetzt; s. 8, 12, 4; 24, 26, 13 u. a.; vgl. 23, 11, 12. — *tyranni*] Agathokles und die beiden Dionyse; *regesque*: um Hiero nicht unter die *tyranni* zu rechnen; s. Cic. in Verr. 4, 123. — *quae virtus* . .] vgl. 30, 1, 4. — *sua*] s. zu 14, 7.

14. *occurrerent*] s. § 12. — *momento horae*] s. zu 14, 10; vgl. 3, 27, 7: *puncto temporis* (dies das Gewöhnliche bei Cicero); Caes. BC. 2, 26, 2. — *reditura*] hier gleich dem Passiv von *redigere*.

15. *Achradinam admoveret*] s. 30, 4; zu § 9; vgl. 27, 25, 12: *Lacinium* . . *admoverat copias*. Tycha und Neapolis sind bereits besetzt; s. § 10. — *intra praesidia*] s. 31, 3; zu 24, 48, 10. — *pellicerent**] vgl. 23, 17, 4.

25. 1. *muros*] durch welche Achradina von Tycha und Neapolis getrennt war; s. 24, 32, 7; vgl. Plut. 18: *ἔμεινε δὲ τὸ καρτερώτατον καὶ κάλλιστον καὶ μέγιστον (Ἀχραδινὴ καλεῖται) διὰ τὸ τετειχίσθαι πρὸς τὴν ἔξω πόλιν, ἧς τὸ μὲν Νέαν, τὸ δὲ Τύχην ὀνομάζουσι.* — *passi*] nämlich *sunt*; s. 23, 6; *quemquam* ist Objekt zu *adloqui*.

2. *ad Euryalum*] Steph.: *Εὐρύηλος ἡ ἀκρόπολις τῶν Ἐπιπολῶν, πολίχνιον δὲ τοῦτο Συρακουσῶν ἀπόκρημνον*, an der westlichen Ecke der Terrasse, auf der Syrakus liegt (s. 24, 34, 3); vgl. Diod. 14, 18. — *referri*] 'rückwärts wenden'. — *tumulus*] der Euryalus wird von drei kleinen, konischen, nur wenig über die Ebene hervorragenden Hügeln gebildet (Schubring). — *viae** *imminens*] s. zu 11, 11. — *mediterranea*] 'die . . Gegenden (Punkte)'; s. zu 30, 5. — *insulae*] hier Sicilien. — *commeatus*] die aus dem Innern der Insel zugeführten.

tus excipiendos. praeerat huic arci Philodemus Argivus ab Epicyde impositus; ad quem missus a Marcello Sosis, unus ex interfectoribus tyranni, cum longo sermone habito dilatus per frustrationem esset, rettulit Marcello tempus eum ad deliberandum sumpsisse. cum is diem de die differret, dum Hippocrates atque Himilco admoverent castra legiones*que*, haud dubius, si in arcem accepisset eos, deleri Romanum exercitum inclusum muris posse, Marcellus ut Euryalum neque tradi neque capi vidit posse, inter Neapolim et Tycham — nomina ea partium urbis et instar urbium sunt — posuit castra timens, ne, si frequentia intrasset loca, contineri ab discursu miles avidus praedae non posset. legati eo ab Tycha et Neapoli cum infulis et velamentis venerunt precantes, ut a caedibus et ab incendiis parceretur. de quorum precibus quam postulatis magis consilio habito Marcellus ex omnium sententia edixit militibus, ne quis liberum corpus violaret: 3 4 5 6 7

3. *Argivus*]* — *Sosis*] s. 24, 21, 4. — *dilatus*] vgl. 26, 15, 9; 39, 32, 8: *hi in spem . . honoris dilati*; 41, 8, 5; = 'hinhalten', durch den Aufschub der Erklärung oder Entscheidung; dagegen ist § 4: *differret* absolut, wie 24, 39, 3.

4. *diem de die*] ist adverbielle Bestimmung, wie 5, 48, 6: *diem de die prospectans*, = 'einen Tag nach dem anderen' (Cic. und Caes.: *diem ex die*). — *dum . . admoverent*] s. zu 24, 40, 10. — *Hippocrates atque Himilco*] s. 23, 2. — *legiones*] wie 22, 14. — *in arcem*] eben den Euryalus.

5. *nomina* * . . *sunt*] vgl. Cic. in Verr. 4, 53: *ea tanta est urbs, ut ex quattuor urbibus maximis constare videatur.* Zu *instar urbium* (s. 26, 28, 11) sind Neapolis und Tycha Subjekt: die Namen bezeichnen Teile der Stadt, 'und dabei' sind diese selbst gleichsam ganze Städte; über *ea* vgl. zu 24, 16, 4; statt *et* würden wir *sed* erwarten; s. 22, 13; 3, 46, 10; 28, 26, 11. — *frequentia . . loca*] die beiden genannten Stadtteile (vgl. 24, 15); der Raum zwischen Neapolis und Tycha bis nach Epipolä war weniger bewohnt; das Lager selbst lehnte sich wahrscheinlich im Westen an den dort sich erhebenden Hügel (jetzt *Buffalaro*), um gegen die Feinde auf dem Euryalus gedeckt zu sein; s. 26, 1. — *praedae*] doch wird gerade diese nachher gestattet.

6. *cum infulis . .*] s. 37, 28, 1; vgl. zu 24, 30, 14. — *ab incendiis parceretur*] so ist *parcere* vielleicht nur an dieser Stelle mit *a* konstruiert, nach der Analogie von *temperare*, mit dem *parcere* vielfach ganz synonym ist, z. B. 26, 31, 5; vgl. zu § 9.

7. *precibus quam postulatis magis*] vgl. 44, 14, 4: *Prusiae preces magis quam postulatio fuere*; an u. St. war, da vorher *precantes* gesagt war, kein Grund zu dem Zusatze. Über die Stellung von *magis* s. 40, 8; 2, 7, 10; 3, 61, 3; 8, 25, 12; 10, 23, 8; 23, 43, 13; 35, 2, 2; vgl. 3, 2, 13. 19, 4. 42, 1; 6, 4, 11. 10, 4. 15, 11; 9, 7, 4; 22, 4, 6. 25, 15; 26, 41, 8; 27, 14, 2; 28, 29, 8 u. a.; über die Auslassung der Präposition nach *quam* s. zu 3, 19, 4. — *ex omnium . .*] näml. der Teilnehmer am Kriegsrate; Plut. Marc. 19 sagt unmittelbar nach der von Liv. 24, 11 f. geschilderten Stimmung des Marcellus: τῶν . . ἡγεμόνων οὐδεὶς μὲν ἦν ὁ τολμῶν ἐναντιοῦσθαι

8 cetera praedae futura. castra contextu parietum pro muro saepta; portis regione platearum patentibus stationes praesidiaque disposuit, ne quis in discursu militum impetus in castra fieri posset. 9 inde signo dato milites discurrerunt; refractisque foribus cum omnia terrore ac tumultu streperent, a caedibus tamen temperatum est; rapinis nullus ante modus fuit, quam omnia diuturna 10 felicitate cumulata bona egesserunt. inter haec et Philodemus, cum spes auxilii nulla esset, fide accepta, ut inviolatus ad Epicyden 11 rediret, deducto praesidio tradidit tumulum Romanis. aversis omnibus ad tumultum ex parte captae urbis Bomilcar noctem eam nactus, qua propter vim tempestatis stare ad ancoram in salo 12 Romana classis non posset, cum triginta quinque navibus ex portu Syracusano profectus libero mari vela in altum dedit quinque et 13 quinquaginta navibus Epicydae et Syracusanis relictis; edoctisque Carthaginiensibus, in quanto res Syracusana discrimine esset, cum centum navibus post paucos dies rediit, multis, ut fama est, donis ex Hieronis gaza ab Epicyde donatus.

26 Marcellus Euryalo recepto praesidioque addito una cura liber

τοῖς στρατιώταις αἰτουμένοις δι' ἁρπαγῆς ὠφεληθῆναι, πολλοὶ δὲ καὶ πυρπολεῖν καὶ κατασκάπτειν ἐκέλευον. — *ne quis . .*] wie die Gesandten gebeten haben; vgl. Diod. 26, 30; Liv. 26, 47, 10. — *liberum corpus*] vgl. 3, 56, 8; 5, 22, 1; 6, 13, 6; 26, 34, 11.

8. *contextu* parietum*] soll heifsen: mit den sich aneinander schliefsenden Mauerwänden der stehenden Häuser; (die Lesart ist nicht richtig). — *pro muro*] heifst nicht: 'statt einer Mauer', da das Lager gewöhnlich nur Wall und Graben hat, sondern: 'wie mit einer Mauer'; s. 44, 39, 5: *patria altera est militaris haec sedes (castra), vallumque pro moenibus.* — *portis*] die Thore des Lagers. — *regione platearum patentibus*] die sich den Strafsen der Städte 'gegenüber' (eigentlich 'in der Richtung') öffneten, dahin den Ausgang und die Aussicht gestatteten; vgl. 11, 7. 30, 7; 32, 23, 4; zu 33, 17, 6. — *impetus*] von Philodemus etwa oder von den Feinden in Achradina.

9. *modus*] 'Ziel'. — *a caedibus . . temperatum est*] s. zu 2, 16, 9; vgl. zu § 6.

10. *ut . . rediret*] *ut*, weil in *fide accepta* der Begriff des Zugeständnisses liegt; vgl. 22, 11. 33, 3; gewöhnlich folgt der Acc. c. inf. darnach, wie 16, 7; 1, 58, 7; 40, 46, 15 u. a.; vgl. 8, 8. 23, 4.

11. *aversis*] nämlich 'von anderem ab' und *adversis ad tumultum*; häufige Kürze bei Liv.; s. zu 1, 6, 1. — *Bomilcar*] dafs er nach dem 24, 36, 7 Erzählten wieder zurückgekehrt ist, hat L. nicht bemerkt. — *noctem eam*] er ersah, benutzte die günstige Gelegenheit, die ihm eine solche Nacht bot. — *stare ad ancoram*] 'vor Anker bleiben'. — *in salo*] 'auf der offenen See' vor dem Hafen, den sie blokiert; vgl. 24, 39, 12.

12. *vela . . dedit*] s. 31, 45, 11; Verg. Aen. 1, 35. — *Epicydae*] s. 24, 8.

13. *cum centum . .*] die Römer scheinen dem Kampfe ausgewichen zu sein. — *gaza*] s. 24, 23, 3.

26. 1. *recepto*] = *capto*; s. zu 2, 39, 4. — *praesidioque addito*] 'überdies' ein *praesidium* hinein-

erat, ne qua ab tergo vis hostium in arcem accepta inclusos inpeditosque moenibus suos turbaret. Achradinam inde trinis castris per idonea dispositis loca spe ad inopiam omnium rerum inclusos redacturum circumsedit. cum per aliquot dies quietae stationes utrimque fuissent, repente adventus Hippocratis et Himilconis, ut ultro undique oppugnarentur Romani, fecit. nam et Hippocrates castris ad magnum portum communitis signoque iis dato, qui Achradinam tenebant, castra vetera Romanorum adortus est, quibus Crispinus praeerat, et Epicydes eruptionem in stationes Marcelli fecit, et classis Punica litori, quod in*ter* urbem et castra Romana erat, adpulsa est, ne quid praesidi Crispino submitti a Marcello posset. tumultum tamen maiorem hostes praebuerunt quam certamen. nam et Crispinus Hippocraten non reppulit tantum *a* munimentis, sed insecutus etiam est trepide fugientem, et Epicyden Marcellus in urbem compulit. satisque iam etiam in posterum videbatur provisum, ne quid ab repentinis eorum excursionibus periculi foret. accessit et ab pestilentia commune malum, quod facile utrorumque animos averteret a belli consiliis. nam tempore autumni et locis natura gravibus, multo tamen magis extra urbem quam in urbe, intoleranda vis aestus per utraque castra omnium ferme corpora movit. ac primo temporis ac loci vitio et aegri erant et moriebantur; postea curatio ipsa et contactus aegrorum volgabat morbos, ut aut neglecti desertique qui incidissent morerentur, aut adsidentis curantisque eadem vi morbi

gelegt hatte. — *ne qua* . .] Epexegese zu *una cura*; s. 32, 6. — *ab tergo*] durch seine Stellung Attribut geworden, = *ab tergo orta*. — *vis*] 'Heeresmacht'; s. 25, 4; 7, 25, 9.

2. *Achradinam*] als besondere Festung; s. 24, 32, 8. — *trinis castris*] die an der Westseite der Achradina von der Nordküste bis an den Isthmus verteilt sein konnten; s. 30, 9. 12. — *spe*] s. 6, 9, 9. — *ad inopiam* . .] vgl. 23, 2. — *redacturum*] ohne *se*; vgl. 18, 8.

4. *magnum portum*] im Gegensatz zu dem *portus Laccius* an der Ostseite der Insel, welche den grofsen Hafen östlich begrenzt. — *vetera*] s. 24, 33, 3. — *Crispinus praeerat*] s. 24, 39, 12. — *inter* . . *erat*] also zwischen Achradina, Neapolis und dem Olympium. — *adpulsa est*] 'legte sich an das . .'; der Dativ ist hierbei selten; s. zu 21, 60, 2; die Truppen werden gelandet.

6. *iam etiam*] s. zu 1, 48, 3.

7. *ab* pestilentia*] 'veranlafst durch, infolge'; s. 39, 9; zu 3, 15, 7. — *commune*] welches beide Teile in gleicher Weise traf. — *quod facile* . .] 'was leicht (wohl) . . konnte (mufste)'; vgl. 24, 36, 7. — *gravibus*] 'ungesund', gehört auch zu *tempore*; s. § 13; 37, 23, 2. — *extra urbem*] in der Sumpfgegend am Anapus, während die Stadt, besonders Epipolä, höher lag; s. 24, 34, 4. — *movit*] 'wirkte (nachteilig) ein'; s. 21, 39, 2.

8. *vitio*] '(nur) durch die verderbliche Beschaffenheit', oder allgemein = *culpa*. — *contactus*] vgl. 3, 6, 3: *contagio*. — *incidissent*] näml. *in*

9 repletos secum traherent cotidianaque funera et mors ob oculos
10 esset et undique dies noctesque ploratus audirentur. postremo ita adsuetudine mali efferaverant animos, ut non modo *non* lacrimis iustoque conploratu prosequerentur mortuos, sed ne efferrent quidem aut sepelirent, iacerentque strata exanima corpora in conspec-
11 tu similem mortem expectantium mortuique aegros, aegri validos cum metu, tum tabe ac pestifero odore corporum conficerent. et ut ferro potius morerentur, quidam invadebant soli hostium stati-
12 ones. multo tamen vis maior pestis Poenorum castra quam Romana *adorta erat; nam Romani* diu circumsedendo Syracusas
13 caelo aquisque adsuerant magis. ex hostium exercitu Siculi, ut primum videre ex gravitate loci volgari morbos, in suas quisque
14 propinquas urbes dilapsi sunt; at Carthaginienses, quibus nusquam receptus erat, cum ipsis ducibus Hippocrate atque Himilcone
15 ad internecionem omnes perierunt. Marcellus, ut tanta vis ingruebat mali, traduxerat in urbem suos, infirmaque corpora tecta et umbrae recreaverant. multi tamen ex Romano exercitu eadem peste absumpti sunt.

27 Deleto terrestri Punico exercitu Siculi, qui Hippocratis mi-

morbum; s. 41, 21, 5. — *adsidentis**] Krankenwärter; s. 9, 46, 9; 21, 53, 6: *adsidens aegro collegae.* — *curantis*] die Ärzte und Krankenpfleger; s. 24, 12; 5, 3, 6. Über die Participia s. zu Praef. 4. — *eadem vi .. repletos*] 'angesteckt'; eigentlich 'mit demselben Krankheitsstoff erfüllt'; s. Thuk. 2, 51, 4: ἕτερος ἀφ' ἑτέρου θεραπείας ἀναπιμπλάμενοι. Livius hat sich bei der Schilderung der Typhusepidemie an Thukydides 2, 47 f. angeschlossen; vgl. Sil. It. 14, 580 f.

9. *cotidianaque*] *que* = 'und so', infolge davon.

10. *efferaverant*] transitiv, wie mehrfach bei L.; s. 21, 39, 3; 23, 5, 12; vgl. 1, 19, 2. — *iusto*] wie es die Sitte (zu Rom) forderte, mit Rücksicht auf die *iusta funebria*; s. zu 1, 20, 7; Thuk. 2, 52, 3: εἰς ὀλιγωρίαν ἐτράποντο καὶ ἱερῶν καὶ ὁσίων. — *exanima*] s. 26, 13, 18.

11. *tabe*] 'Verwesung'; vgl. 4, 30, 9.

12. *Poenorum .. Romana*] s. 36, 29, 5. *Romana*: nach § 15 das Lager in der Stadt, da das § 4 und 5 erwähnte Lager bei dem Olympium aufgegeben ist. — *adorta erat*] vgl. 7, 27, 1; 8, 22, 7.

13. *gravitate loci*] 'ungesunde Örtlichkeit'; vgl. 23, 34, 11. — *propinquas*] enthält dem Folgenden gegenüber den Grund; ein Adjektiv neben dem auf *suus quisque* bezogenen Substantiv findet sich nicht oft; vgl. 42, 44, 1.

14. *et Carthaginienses*] 'und wirklich ..', oder 'und andererseits', s. 21, 8; 23, 21, 6; beide Umstände lösen das Heer auf. — *receptus erat*] s. 1, 56, 3; sie hatten keine befreundeten Städte hier in der Nähe. Dafs auch Sikuler in dem punischen Heere dienen, ergiebt sich aus 24, 36, 1.

15. *ut .. ingruebat*] 'sobald .. anfing'; s. zu 10, 6; zum Ausdruck vgl. 29, 10, 1. — *suos*] aus dem alten Lager. — *umbrae*] vgl. 35, 27, 3; über den Plural s. zu 33, 48, 4.

27. 1. *terrestri*] steht § 2, *Pu-*

lites fuerant, * * *occupaverant*, haud magna oppida, ceterum et situ et munimentis tuta; tria milia alterum ab Syracusis, alterum quindecim abest. eo et commeatus e civitatibus suis comportabant et auxilia accersebant. interea Bomilcar iterum cum classe profectus 2 Carthaginem ita exposita fortuna sociorum, ut spem faceret non ipsis modo salutarem opem ferri posse, sed Romanos quoque in capta quodam modo urbe capi, perpulit, ut onerarias naves quam 3 plurumas omni copia rerum onustas secum mitterent classemque suam augerent. igitur centum triginta navibus longis, septingentis 4 onerariis profectus a Carthagine satis prosperos ventos ad traiciendum in Siciliam habuit. sed iidem venti superare eum Pachynum prohibebant. Bomilcaris adventus fama primo, dein praeter 5 spem mora cum gaudium et metum in vicem Romanis Syracusanisque praebuisset, Epicydes metuens, ne, si pergerent iidem, qui 6 tum tenebant, ab ortu solis flare per dies plures venti, classis Punica Africam repeteret, tradita Achradina mercennariorum mili- 7 tum ducibus ad Bomilcarem navigat. classem in statione versa 8 in Africam habentem timentemque navale proelium, non tam quod impar viribus aut numero navium esset — quippe etiam plures habebat —, quam quod venti aptiores Romanae quam suae classi flarent, perpulit tamen, ut fortunam navalis certaminis experiri vellet. et Marcellus cum et Siculum exercitum ex tota in- 9 sula conciri videret et cum ingenti commeatu classem Punicam adventare, ne simul terra marique inclusus urbe hostium urgeretur, quamquam impar numero navium erat, prohibere aditu Sy-

nico dem folgenden *Siculi* gegenüber. Aus *alterum* . . *alterum* und *eo* geht hervor, dafs L. die Städte genannt hatte; eine war vielleicht Bidis; s. Cic. in Verr. 2, 53. — *quindecim*] über das Fehlen von *milia* s. 21, 59, 1; ebenso häufig wird *passuum* nach *milia*, wie hier, ausgelassen.

2. *ita exposita* . .] 'dadurch, dafs er . . so schilderte'.

3. *perpulit*] absolut, wie 1, 45, 2 und sonst oft; vgl. § 8. 28, 5. — *suam*] die aus Kriegsschiffen bestand.

4. *centum triginta*] s. 25, 13. — *iidem venti*] nach § 11 hindert ihn, wie natürlich, der Südostwind (§ 6: der Ostwind); dieser war ihm, wenn er von Karthago zunächst nach Heraklea segelte, ziemlich günstig (*satis prosperos*), denn er segelte mit halbem Winde; aber bei der versuchten Fahrt an der Küste entlang und um Pachynum herum war ihm der nämliche Wind konträr. — *superare*] vgl. 26, 26, 1.

6. *tenebant*] vgl. 15, 16.

7. *mercennariorum militum*] meist ohne den Zusatz *militum*; s. jedoch 29, 8; vgl. 30, 8, 8.

8. *in statione versa in* . .] genauer hätte Liv. *versam* (nämlich *classem*) gesagt; denn die Flotte selbst ist so aufgestellt, dafs sie sogleich nach Afrika aufbrechen kann; der Schriftsteller hat vermutlich die vielen Accusative vermeiden wollen. — *timentemque*]* — *aptiores*] wenn sie von Osten her kamen.

9. *et Marcellus*] 'in gleicher

10 racusarum Bomilcarem constituit. duae classes infestae circa promunturium Pachynum stabant, ubi prima tranquillitas maris in 11 altum evexisset, concursurae. itaque cadente iam Euro, qui per dies aliquot saevierat, prior Bomilcar movit, cuius primo classis 12 petere altum visa est, quo facilius superaret promunturium. ceterum postquam tendere ad se Romanas naves vidit, incertum, qua subita territus re, Bomilcar vela in altum dedit missisque nuntiis Heracleam, qui onerarias retro Africam repetere iuberent, ipse 13 Siciliam praetervectus Tarentum petiit. Epicydes a tanta repente destitutus spe, ne *in* obsidionem magna ex parte captae urbis rediret, Agrigentum navigat, expectaturus magis eventum quam inde quicquam moturus.

28 Quae ubi in castra Siculorum sunt nuntiata, Epicyden Syracusis excessisse, a Carthaginiensibus relictam insulam et prope 2 iterum traditam Romanis, legatos de condicionibus dedendae urbis explorata prius per conloquia voluntate eorum, qui obside-3 bantur, ad Marcellum mittunt. cum haud ferme discreparet, quin, quae ubique regum fuisset, Romanorum essent, Siculis cetera cum libertate ac legibus suis servarentur, evocatis ad conloquium

Weise' entschlofs sich M. — *Siculum* . .] s. § 1. — *urbe*] über den bloſsen Ablativ s. zu 11, 15.

10. *circa promunturium*] auf der Süd- und Ostseite. — *prima tranquillitas*] 'die erste', mit der Andeutung, daſs sie erwartet wurde; vgl. 31, 45, 12: *ubi prima tranquillitas data est.* — *evexisset*] näml. *classes*, = 'gestattete in die offene See zu fahren'; häufiger ist bei Liv. das intransitive *in altum evehi.*

11. *cadente*] s. 26, 39, 8. — *Euro*] vgl. zu § 6. — *movit*] 'setzte sich in Bewegung'; vgl. zu 9, 7. — *primo**] im Gegensatze zu § 12: *ceterum*; der Nachdruck liegt auf *visa est* . . *superaret*, = die Flotte schien 'anfangs nur' zu dem Zwecke die hohe See zu erstreben . .

12. *tendere ad* . .] s. 28, 8, 2. — *Heracleam*] s. 24, 35, 3; dahin scheint auch seine Flotte zuerst gelangt zu sein. — *onerarias*] ohne *naves*, wie 31, 13; anders § 3 und 4. — *retro* . . *repetere*] s. zu 1, 47, 5; 9, 2, 8. — *praetervectus*] s. zu 44, 10, 12. — *Tarentum*] s. 26, 20, 7.

13. *a tanta* . . *spe*] findet sich bei L. öfter, z. B. 22, 15, 2: *destitutus ab spe* . . *certaminis*; 36, 33, 3; 40, 47, 9; aber auch der bloſse Ablativ (s. 29, 24, 2; 31, 24, 3), ohne daſs jene Konstruktion eine Personifikation bezeichnete; zum Ausdruck vgl. 1, 51, 5. — *in obsidionem*] um die Belagerung mitzuerdulden; ein ungewöhnlicher Ausdruck.

28. 1. *quae*] wird durch *Epicyden* . . erklärt. — *castra Siculorum*] das Heer derselben (s. § 4) hat sich wieder gesammelt; vgl. 27, 1. 9. — *Syracusis*] s. 24, 12, 3. — *iterum*] das erste Mal nach dem Siege des Catulus; vgl. 22, 10: *prope redditam.*

2. *de condicionibus dedendae urbis*] vgl. 27, 15, 3: *eandem* . . *condicionem deditionis petentes.* — *mittunt*] näml. *Siculi.*

3. *cum haud* . . *discreparet, quin*] 'da man sich bald dahin einigte, daſs . .'; über den Ausdruck s. 8,

iis, quibus ab Epicyde creditae res erant, missos se simul ad Marcellum, simul ad eos ab exercitu Siculorum aiunt, ut una omnium, qui obsiderentur quique extra obsidionem fuissent, fortuna esset, 4 neve alteri proprie sibi paciscerentur quicquam. recepti deinde 5 ab iis, ut necessarios hospitesque adloquerentur, expositis, quae pacta iam cum Marcello haberent, oblata spe salutis perpulere eos, ut secum praefectos Epicydis Polyclitum et Philistionem et Epicyden, cui Sindon cognomen erat, adgrederentur. interfectis 6 iis et multitudine ad contionem vocata, inopiam quaeque ipsi inter se fremere occulti soliti erant conquesti, quamquam tot mala urgerent, negarunt fortunam accusandam esse, quod in ipsorum esset potestate, quamdiu ea paterentur. Romanis causam oppugnandi 7 Syracusas fuisse caritatem Syracusanorum, non odium; nam ut occupatas res ab satellitibus Hannibalis, deinde Hieronymi, Hippocrate atque Epicyde, audierint, tum bellum movisse et obsidere urbem coepisse, ut crudelis tyrannos eius, non ut ipsam urbem

40, 1; vgl. zu 2, 1, 3. — *quae.. regum fuissent*] die Domänen der Könige sollten an den römischen Staat übergehen. — *evocatis*] s. 24, 1, 5; vorher sind wohl nur geheime Unterredungen gepflogen worden (§ 2: *conloquia*), jetzt erfolgt eine förmliche Gesandtschaft.— *quibus.. creditae res erant*] die Verwaltung und Kriegsführung; die Namen derselben folgen § 5.

4. *eos**] man sollte das bestimmtere *illos* erwarten. — *alteri*]* — *proprie sibi*] 'besonders für sich'; s. 33, 6; 33, 37, 10: *quia ipsi proprie adversa pugna in ea gente evenerat, collegae prospera*; 35, 33, 9. 48, 11 u. a.

5. *hospites*] da die Gesandten aus anderen Städten der Insel waren; *adloquerentur* steht hier allgemein = (*cum iis*) *conloquerentur*. — *pacta.. haberent*] sagt mehr als das einfache *pacti essent* oder *pepigissent*; vgl. 38, 12. 13; 7, 32, 9; 24, 22, 14 u. a. — *praefectos*] s. 30, 2. — *Sindon*] s. zu 1, 1, 5.

6. *multitudine . . vocata*] eine Volksversammlung, wie 24, 22, 1. — *quaeque** .. *fremere*] 'und worüber sie (sonst)..'; der gewöhnliche Ausdruck wäre *quaeque alia*; s. zu 9, 29, 4; zu *fremere* vgl. 26, 35, 7. — *occulti**] Adjektiv, auf das Subjekt bezogen, statt des Adverbs; bei diesem Adjektiv häufig; s. 23, 7, 7; vgl. 30, 4; zu 9, 23, 6; Tac. Ann. 4, 12; vgl. 30, 4; 26, 35, 7. Ganz gewöhnlich ist dieser Gebrauch bei *laetus* und anderen einen Seelenzustand bezeichnenden Adjektiven; s. 38, 23; vgl. jedoch 37, 15; Nägelsbach Stil. § 82. — *paterentur*] erdulden 'wollten'.

7. *caritatem . .*] die Gesandten sprechen in dem Sinne, wie 24, 33, 5 die römischen. — *satellitibus*] vgl. 24, 32, 5. — *Hannibalis*] weil sie in seinem Auftrage handelten; s. 24, 6, 3. — *audierint*] das Tempus der Or. recta (*audierunt*); s. 7, 6, 11; 24, 40, 3; vgl. 43, 6, 8. — *crudelis tyrannos*] hängt auch von *expugnarent* ab; s. 9, 43, 1; 23, 30, 2. 4; 26, 4, 3; 37, 25, 6; 39, 2, 3; sonst wird *expugnare* in der früheren Prosa nur bei Caes. BG. 7, 10, 1 mit einem persönlichen Objekte verbunden; ähnlich aber im Griechischen ἐκπολιορκεῖν τινα (s. Thuk. 1, 131; Xen. Hell. 2, 4, 3. 28; Mem. 1, 69) und nicht selten *oppugnare aliquem* (z. B. 21, 5, 3; Cic. p. Sest. 132).

8 expugnarent. Hippocrate vero interempto, Epicyde intercluso ab Syracusis et praefectis eius occisis, Carthaginiensibus omni possessione Siciliae terra marique pulsis — quam superesse causam Romanis, cur non, perinde ac si Hiero ipse viveret, unicus 9 Romanae amicitiae cultor, incolumis Syracusas esse velint? itaque nec urbi nec hominibus aliud periculum quam ab semet ipsis esse, si occasionem reconciliandi se Romanis praetermisissent; eam autem, qualis illo momento horae sit, nullam deinde fore, si simul liberatas ab impotentibus tyrannis *Syracusas esse et applicare se Romanis* apparuisset.

29 Omnium ingenti adsensu audita ea oratio est. praetores tamen prius creari quam legatos nominari placuit. ex ipsorum de-2 inde praetorum numero missi oratores ad Marcellum, quorum princeps 'neque primo' inquit 'Syracusani a vobis defecimus, sed 3 Hieronymus, nequaquam tam in vos impius quam in nos; nec postea pacem tyranni caede compositam Syracusanus quisquam, sed satellites regii Hippocrates atque Epicydes oppressis nobis hinc metu, hinc fraude turbaverunt. nec quisquam dicere potest aliquando nobis libertatis tempus fuisse, quod pacis vobiscum non 4 fuerit. nunc certe caede eorum, qui oppressas tenebant Syracusas, cum primum nostri arbitrii esse coepimus, extemplo venimus ad tradenda arma, dedendos nos, urbem, moenia, nullam recusandam 5 fortunam, quae imposita a vobis fuerit. gloriam captae nobilissimae pulcherrimaeque urbis Graecarum dei tibi dederunt, Marcelle. quidquid umquam terra marique memorandum gessimus,

8. *interempto*] allgemein 'wegnehmen', hier von dem Tod durch die Pest; vgl. 26, 15. — *unicus*] s. zu 24, 34, 2; zur Sache s. 21, 50, 8 u. a.

9. *nec . . aliud* . . quam*] Cic. sagt *nec aliud nisi*; jenes ist bei Liv. das Gewöhnliche; s. 33, 7. 38, 13. — *si occasionem . . praetermisissent*] ist Erklärung von *aliud periculum*; zum Gedanken s. 38, 18; 35, 12, 8 u. a. — *reconciliandi se . .*] vgl. 35, 19, 7; 38, 14, 8. — *eam*] statt *talem*, 'eine so günstige'. — *momento horae*] s. zu 24, 14. — *impotentibus*] = 'zügellos', ohne Selbstbeherrschung; s. 6, 11, 6 u. a.

29. 1. *ea*]* — *praetores*] da Epikydes und Hippokrates nicht mehr da sind; s. 24, 32, 9. — *nominari*] vgl. zu 24, 8, 2. — *ipsorum*] ist mit Nachdruck vorangestellt; s. 1, 1; 23, 8, 7. — *oratores*] 'Unterhändler', = *legati*; vgl. 31, 2; zu 2, 32, 8.

2. *Syracusani*] Apposition zu dem Subjekt in *defecimus*; vgl. 38, 20: *sustinebimus*; 23, 8, 9; = 'wir, das syrakusanische Volk'. — *in vos impius*] wegen der Verletzung des Bündnisses; *in nos*: durch seine tyrannische Willkür und Härte.

3. *pacem*] s. 24, 27, 6 f. — *caede*] 'durch, infolge', wie § 4. 30, 10. — *hinc . . hinc*] s. zu 1, 13, 2. — *metu*] 'Einschüchterung', wie oft bei L. — *aliquando*] 'auch nur irgend einmal', auch nur die geringste . .

4. *nostri arbitrii esse*] s. zu 7, 1; = 'seit wir selbst über uns zu bestimmen haben'. — *tradenda . .*] eine förmliche *deditio*; s. 26, 33, 12. — *imposita*]*

id tui triumphi titulo accedit. famaene credi velis, quanta urbs 6 a te capta sit, quam posteris quoque eam spectaculo esse, quo quisquis terra, quisquis mari venerit, nunc nostra *de* Atheniensibus Carthaginiensibusque tropaea, nunc tua de nobis ostendat, incolumesque Syracusas familiae vestrae sub clientela nominis Marcellorum tutelaque habendas tradas? ne plus apud vos Hiero- 7 nymi quam Hieronis memoria momenti faciat, diutius ille multo amicus fuit quam hic hostis, et illius bene facta etiam *rebus adversis* sensistis, huius amentia ad perniciem tantum ipsius valuit'. omnia et impetrabilia et tuta erant apud Romanos; inter ipsos 8 plus belli ac periculi erat. namque transfugae tradi se Romanis rati mercennariorum quoque militum auxilia in eundem compulere metum; arreptisque armis praetores primum obtruncant, inde 9 ad caedem Syracusanorum discurrunt quosque fors obtulit, irati

5. *pulcherrimae* s. zu 24, 11. — *urbis*]* — *quidquid* .. *id* ..] s. 6, 23; 7, 30, 18. — *titulo*] Aufschrift auf Denkmälern, mit Genetiv = 'Verzeichnis'; s. 28, 46, 16; 36, 40, 9; hier frei = 'Ehre, Ruhm'; s. 7, 1, 10; 28, 41, 3: *penes C. Lutatium prioris Punici perpetrati belli titulus fuit.*

6. *velis* .. *quam*] = *velis potius* (*malis*) .. *quam*; s. zu 3, 68, 11 und 23, 43, 13; die Frage des Unwillens wie 2, 7, 9; = 'solltest du etwa lieber wollen, dafs man nur dem Rufe glaube, und nicht vielmehr auch ..?' — *spectaculo*]* — *quo quisquis* .. *ostendat*] das Subjekt zu *ostendat* ist *urbs*; also *quo quisquis* = *quae* (*ut ea*), *quisquis eo* .. — *de Atheniensibus tropaea*] s. Sall. H. 4, 29 (53): *de victis Hispanis tropaea constituit*; Tac. Ann. 15, 18; vgl. Liv. 8, 12, 4: *victoria de* .. *populis*; 35, 12, 15: *praedam de Philippo*; 38, 53, 3: *de P. Africano palmam*; Curt. 8, 8, 9: *spolia de hostibus* u. a.; *tropaeum* hat L. sonst nicht gebraucht. — *incolumesque* ..] fügt ein neues, Marcellus und dessen Familie angehendes Motiv hinzu, da bei *familiae vestrae* darauf hingewiesen wird, dafs die Marceller später Patrone der Sikuler waren; vgl. 26, 32, 8; Cic. in Verr. 2, 36; 4, 86. Mit *incolumesque* .. führt der Schriftsteller den Relativsatz demonstrativ weiter (eigentlich *incolumemque eam* ..), setzt aber zugleich den Namen *Syracusas* ein, wodurch die Übersichtlichkeit der Periode ganz verwischt ist; also = *quae, quisquis eo* .. *venerit,* .. *ostendat quamque* .. *habendam tradas.* — *clientela* .. *tutelaque*] das Verhältnis, in dem die unterworfenen Völker zu ihren Patronen stehen, welches einige Ähnlichkeit mit der Klientel hatte, da wie in dieser, so für jene der Patronus der Vertreter und Schutzherr war. Zur Sache s. Cic. in Verr. 2, 4; Sil. It. 14, 683.

7. *plus* .. *momenti faciat*] s. zu 18, 3. — *vos*] der Redner wendet sich an die Römer überhaupt. — *diutius* .. *multo*] s. 23, 12. — *ille* .. *hic*] ungenau statt *hic* .. *ille*; vgl. 22, 39, 4; 24, 29, 3; 28, 19, 7; 29, 33, 10; 30, 30, 19; 39, 53, 3. — *amicus*] nämlich *vester*.

8. *tuta*] 'gesichert', d. h. sie konnten mit Sicherheit auf die Erfüllung der Übereinkunft rechnen. Die Worte bilden den Übergang zu dem Folgenden. — *tradi*] s. zu 22, 14.

9. *primum*] gewöhnlicher wäre *primo*; s. zu 5, 39, 1. — *obtruncant* .. *interfecere** .. *diripuerunt*] ein

interfecere atque omnia, quae in promptu erant, diripuerunt.
10 tum ne sine ducibus essent, sex praefectos creavere, ut terni Achradinae ac Naso praeessent. sedato tandem tumultu exequentibus sciscitando *mercennariis*, quae acta cum Romanis essent, dilucere id quod erat coepit, aliam suam ac perfugarum
30 causam esse. in tempore legati a Marcello redierunt falsa eos suspicione incitatos memorantes, nec causam expetendae poenae
2 eorum ullam Romanis esse. erat e tribus Achradinae praefectis Hispanus, Moericus nomine. ad eum inter comites legatorum de industria unus ex Hispanorum auxiliaribus est missus, qui sine arbitris Moericum nanctus primum, quo in statu reliquisset Hispaniam — et nuper inde venerat —, exponit: omnia Romanis
3 ibi obtineri armis. posse eum, si operae pretium faciat, principem popularium esse, seu militare cum Romanis seu in patriam reverti lubeat. contra si malle obsideri pergat, quam spem esse
4 terra marique clauso? motus his Moericus, cum legatos ad Marcellum mitti placuisset, fratrem inter eos mittit, qui per eundem illum Hispanum secretus ab aliis ad Marcellum deductus cum fidem accepisset composuissetque agendae ordinem rei, Achra-

bei L. bisweilen sich findender Wechsel der Formen; s. 5, 39, 1: *steterunt* . . *deinde insidias vereri* . . *legere* . . *perveniunt*; vgl. 1, 54, 9 f.; 24, 18, 11 u. a. — *obtulit*] s. 23, 19, 17.

10. *praefectos*] s. 28, 5. — *exequentibus sciscitando*] 'als sie eindringlich (fortgesetzt) fragten'; s. 9, 3, 11: *percunctando exequerentur*; 22, 3, 2: *inquirendo exequebantur*; vgl. 3, 20, 2; 6, 14, 13 u. a. Liv. gebraucht hier *perfugae* von denselben, die er § 8 *transfugae* genannt hat, da beide ihre Partei im Stiche lassen, jene die ihrige verratend, diese sie verlassend und mit einer anderen vertauschend; s. 24, 45, 3.

30. 1. *in tempore* . .] der Zusammenhang ist: die Gesandten kamen zu rechter Zeit, um das, was den Söldnern gesagt war, zu bestätigen. — *incitatos*] 'in Aufregung gebracht'.

2. *erat e tribus*] vollständiger: *erat e numero* . ., 'gehörte zu . .' — *unus ex Hispanorum auxiliaribus*] nach 26, 21, 13 mit Namen Belligenes; ungeachtet des Krieges in Spanien konnten Spanier in dem römischen und punischen Heere dienen; vgl. 33, 3; 21, 60, 4; 24, 49, 8. — *et*] findet sich oft in erklärenden Parenthesen; s. 16, 8; 27, 1, 2; 28, 2, 4; 29, 23, 4.

3. *operae pretium faciat*] s. zu 19, 11. — *militare cum* . .] nach der Analogie von *stare cum* . . gesagt; s. zu 24, 45, 3. — *lubeat*]* — *obsideri*] s. 27, 13; = 'sich belagern lassen', mit der Andeutung, dafs Widerstand vergeblich sei. — *marique*] nach Entfernung der punischen Flotte.

4. *mitti* . . *mittit*] s. 32, 7. — *secretus**] s. 6, 25, 1: *secreti ab aliis ad tribunos adducuntur*; s. zu 28, 6. — *fidem accepisset*] näml. die Zusicherung, dafs die dem Moericus § 3 in Aussicht gestellten Bedingungen erfüllt werden sollten. — *agendae ordinem rei*] 'den Gang bei der Ausführung'; vgl. 28, 28, 8; zu 22, 22, 18. — *Achradinam*] s. zu 24, 15.

dinam redit. tum Moericus ut ab suspicione proditionis averteret omnium animos, negat sibi placere legatos commeare ultro citroque, neque recipiendum quemquam neque mittendum et quo intentius custodiae serventur, opportuna dividenda praefectis esse, ut suae quisque partis tutandae reus sit. omnes adsensi sunt. partibus dividendis ipsi regio evenit ab Arethusa fonte usque ad ostium magni portus. id ut scirent Romani, fecit. itaque Marcellus nocte navem onerariam cum armatis remulco quadriremis trahi ad Nasum iussit exponique milites regione portae, quae prope fontem Arethusam est. hoc cum quarta vigilia factum esset expositosque milites porta, ut convenerat, recepisset Moericus, luce prima Marcellus omnibus copiis moenia Achradinae adgreditur ita, ut non eos solum, qui Achradinam tenebant, in se converteret, sed ab Naso etiam agmina armatorum concurrerent relictis stationibus suis ad vim et impetum Romanorum arcendum. in hoc tumultu actuariae naves instructae iam ante circumvectaeque ad Nasum armatos exponunt, qui inproviso adorti semiplenas stationes et adapertas

5 6 7 8 9 10

5. *opportuna*] wird oft mit *loca* verbunden (s. 3, 15, 8; 27, 28, 7), bezeichnet aber, wie andere Neutra von Adjektiven, auch allein den Begriff der Lokalität; s. 30, 12, 10; vgl. 11, 5: *alia . . alia*; 13, 14: *ardua*; 25, 2: *mediterranea*; 29, 32, 7: *per obliqua*; 27, 39, 7: *per munita pleraque*; 30, 5, 7; 31, 23, 4; 44, 6, 17; zu 21, 25, 9. — *reus*] dafür 'verantwortlich'; vgl. 6, 24, 8.

6. *partibus dividendis*] 'bei der Verteilung . .'; vgl. zu 6, 22. — *ab Arethusa*] an der Westseite der Insel; s. Cic. in Verr. 4, 118: *in hac insula extrema est fons aquae dulcis, cui nomen Arethusae est, incredibili magnitudine . .* — *ostium magni portus*] s. Cic. in Verr. 4, 117; der Hafen wird östlich von der Insel beherrscht. Der ihm anvertraute Platz war also nicht grofs, aber von grofser Wichtigkeit; zum Ausdruck vgl. 11, 11. 19.

7. *remulco . .*] s. Fest. S. 279: *remulco est, cum scaphae remis navis magna trahitur*, = 'bugsieren'; die Lastschiffe gebrauchten in der Regel nur Segel, keine Ruder; vgl. 27, 15, 5; 32, 16, 4. — *Nasum*]* — *regione portae*] s. zu 25,

8. Die Insel war mit Mauern umgeben, durch welche Thore nach verschiedenen Seiten (s. § 10) führten, eins bei der Arethusa nach der Küste, wo ein Landungsplatz gewesen zu sein scheint; s. Diod. 16, 18: *κατέπλευσε μετὰ τοῦ στόλου καὶ καθωρμίσθη περὶ τὴν Ἀρέθουσαν*.

8. *porta . . recepisset*] 'durch' das Thor . . eingelassen hatte; s. § 10; zu 24, 21, 7.

9. *sed ab Naso . .*] es wird hier und § 12 vorausgesetzt, dafs man von der Insel unmittelbar in die Achradina gelangen konnte, beide nur durch die Festungswerke der Insel von einander getrennt waren (Schubring).

10. *actuariae naves*] kleinere, schnellsegelnde Fahrzeuge, im Gegensatz zu der Quadriremis § 7 (s. 38, 38, 8), die für den Fall des Gelingens der ersten Unternehmung, vielleicht im Trogilus (s. 23, 10) in Bereitschaft gehalten waren und jetzt, wie der Vierruderer, in den grofsen Hafen fahren. — *exponunt*] wohl an derselben Stelle wie § 7, da das Thor bereits in den Händen der Römer ist. — *inproviso*] s. 21,

fores portae, qua paulo ante excurrerant armati, haud magno certa-
11 mine Nasum cepere desertam trepidatione et fuga custodum. neque *in* ullis minus praesidii aut pertinaciae ad manendum quam in transfugis fuit, quia ne suis quidem satis credentes e medio
12 certamine effugerunt. Marcellus ut captam esse Nasum *comperit* et Achradinae regionem unam teneri Moericumque *cum* praesidio suis adiunctum, receptui cecinit, *ne* regiae opes, quarum fama maior quam res erat, diriperentur.

31 Suppresso impetu militum ut iis, qui in Achradina erant,
2 transfugis spatium locusque fugae datus est, Syracusani tandem liberi metu portis Achradinae apertis oratores ad Marcellum mittunt nihil petentis aliud quam incolumitatem sibi liberisque suis.

52, 10; vgl. zu 9, 11. — *adorti* . .] dafs die Truppen von dem Thore (§ 7) aus durch die Insel weiter gerückt sind, geht daraus hervor, dafs sie sogleich die schwachen Posten angreifen, welche an den Befestigungen der Insel (s. 24, 23, 4) zurückgelassen waren. — *adapertas*] dieses Kompositum zuerst in der Prosa bei Liv.; s. 5, 21, 8: *adaperto cuniculo*; 45, 39, 17; vgl. 1, 26, 13. — *fores portae*] nicht das § 7 erwähnte Thor, sondern dasjenige, welches durch die Befestigungen der Insel in die Achradina führte (s. 24, 22, 12), wie *qua* . . *armati* im Vergleich mit § 9 zeigt. — *Nasum cepere*] indem sie die Festungswerke an der Nordseite der Insel (die Burg; s. 24, 21, 6) gewinnen, kommt die ganze Insel in ihre Gewalt.

11. *in ullis* . .] vgl. 3, 45, 2: *ita in ea firmum libertati fore praesidium*; sie gewährten keinen Schutz und hatten nicht einmal Mut standzuhalten. — *pertinaciae ad* . .] s. 6, 23; zu 9, 4, 1; vgl. 29, 1, 17: *pertinax ad*. — *quia** . . *effugerunt*] *quia* ist so zu erklären, dafs Liv. zunächst *quia ne suis quidem* . . *credebant* im Sinne gehabt und durch die Anwendung des Particips die Ungenauigkeit des Ausdrucks selbst verschuldet hat.

12. *regionem unam*] da Marcellus von der Westseite her noch nicht hat in die Achradina einbrechen können (s. 31, 2), so mufs der Teil derselben verstanden werden, welchen die durch das Inselthor Eingedrungenen etwa in der Nähe des Isthmus besetzt haben, da sie, nachdem die Burg und das Inselthor genommen war, sich in der Achradina festsetzen konnten. — *Moericumque* . .] dafs sich auch die § 10 Erwähnten an diesen angeschlossen haben, ist nicht besonders bemerkt. — *suis*] kann nur auf Marcellus gehen; wahrscheinlich sind die gemeint, welche in der Nähe der Insel, etwa in der Nähe des grofsen Hafens, die Achradina bestürmen; s. 26, 2. — *cecinit*] s. zu 3, 22, 6. — *regiae opes*] s. 31, 8. — *res*] 'der wirkliche Bestand'.

31. 1. *suppresso impetu* . .] bezieht sich auf die bedenkliche Anwandlung der Söldner, von der 29, 8 ff. die Rede war. — *ut*]* — *qui* . . *erant*] die von der Insel sich dahin gezogen hatten; s. 30, 11; sie sind wahrscheinlich zur See entkommen (Achradina hatte einen Landungsplatz). — *est*]*

2. *oratores*] s. zu 29, 1. — *petentis*] s. zu 13, 2. — *incolumitatem* . .] wie 25, 7; vorher hatten sie um Schonung der Stadt gebeten (s. 29, 6); dies wagen sie jetzt nicht mehr zu äufsern.

Marcellus consilio advocato et adhibitis etiam Syracusanis, qui 3 per seditiones pulsi ab domo intra praesidia Romana fuerant, respondit non plura per annos quinquaginta bene facta Hieronis 4 quam paucis his annis maleficia eorum, qui Syracusas tenuerint, erga populum Romanum esse. sed pleraque eorum quo debuerint recidisse, foederumque ruptorum ipsos ab se graviores multo, quam populus Romanus voluerit, poenas exegisse. se quidem 5 tertium annum circumsedere Syracusas, non ut populus Romanus servam eam civitatem haberet, sed ne transfugarum *mercennariorum*que duces captam et oppressam tenerent. quid potuerint 6 Syracusani facere, exemplo vel eos esse Syracusanorum, qui intra praesidia Romana fuerint, vel Hispanum ducem Moericum, qui praesidium tradiderit, vel ipsorum Syracusanorum postremo serum quidem, sed forte consilium. sibi omnium laborum peri- 7 culorumque circa moenia Syracusana terra marique tam diu exhaustorum nequaquam tantum fructum esse, quod capere Syra-

3. *et.. etiam*] s. § 10; 24, 15, 6. — *per seditiones*] im Verlauf und wegen der Parteistreitigkeiten. — *ab domo*] wie bei den Städtenamen (s. zu 22, 6) hat Liv. auch bei *domus* oft *a*; s. 8, 22, 6; 9, 9, 12 u. a.; aber auch *domo*, z. B. 1, 34, 2. — *intra* . .] s. zu 24, 48, 10. — *fuerant*] 'bis dahin.'

4. *non plura* . .] antwortet auf 29, 7; die Rede ist eine Erwiderung auf das 29, 2 von den Syrakusanern Gesagte, sie soll aber zugleich die Plünderung rechtfertigen; vgl. Cic. in Verr. 4, 115. — *bene facta* .. *maleficia*] ebenso 37, 1, 2: *veteribus bene factis nova pensantes maleficia*; sonst stehen sich gewöhnlich *beneficia* und *maleficia* entgegen; s. 5, 3, 8; 7, 10, 5 u. a. — *paucis his annis*] im Verlaufe der letzten wenigen Jahre. — *erga*] konnte auch auf *maleficia* bezogen werden; vgl. 26, 27, 11. 33, 9. — *esse*] daraus mufs zu *per annos quinquaginta* gedacht werden *fuisse*. — *foederumque ruptorum*] vgl. 24, 6, 7. — *graviores*] da die Römer wenigstens das Leben der Personen erhalten. — *multo*] zur Stellung vgl. 29, 7. — *poenas exegisse*] wie 45, 19, 16: *dis exigentibus poenas*; vgl. 30, 1.

5. *se quidem*] bekräftigt den in *quam* .. *voluerit* liegenden Gedanken und bildet zugleich den Gegensatz zu § 6. — *annum tertium*] s. zu 24, 39, 13. — *servam**] s. 34, 58, 9: *utrum videtur honestius liberas velle* .. *Graecas urbes*, *an servas et vectigales facere*; 34, 41, 4: *serva Lacedaemon relicta*; 37, 54, 6.

6. *quid potuerint*..] antwortet auf 29, 3 und 4. — *praesidium*] 'der besetzte Punkt'; s. zu 24, 22, 4. — *forte*] s. 9, 11, 4: *fortia consilia*; vgl. 2, 51, 7; 44, 6, 2; Nägelsbach Stil. § 71, 1.

7. *sibi*] entspricht 29, 6: *incolumes*.. und bildet an u. St. den Gegensatz zu § 6, weshalb es *Syracusani* gegenüber die erste Stelle hat. Marcellus sagt, er könne sich nicht mit dem blofsen Ruhm, Syrakus eingenommen zu haben, begnügen, sondern werde die Stadt plündern lassen; letzteres wird nicht besonders ausgesprochen, sondern sogleich ausgeführt. Zur Sache vgl. 31, 31, 8. — *tantum*]* — *fructum*] eigentlich 'Genufs, Freude'

8 cusas *potuerit, quantum, si servare* potuisset. inde quaestor cum praesidio ad [Nasum et] accipiendam pecuniam regiam custodiendamque missus. *Achradina* diripienda militi data est custodibus divisis per domos eorum, qui intra praesidia Romana fuerant.
9 cum multa irae, multa avaritiae foeda exempla ederentur, Archimeden memoriae proditum est in tanto tumultu, quantum *pavor* captae urbis in discursu diripientium militum ciere poterat, in-
10 tentum formis, quas in pulvere descripserat, ab ignaro milite, quis esset, interfectum; aegre id Marcellum tulisse sepulturaeque curam habitam, et propinquis etiam inquisitis honori praesidio-
11 que nomen ac memoriam eius fuisse. hoc maxume modo Syracusae captae; in quibus praedae tantum fuit, quantum vix capta Carthagine tum fuisset, cum qua viribus aequis certabatur.
12 Paucis ante diebus, quam Syracusae caperentur, T. Otacilius cum quinqueremibus octoginta Uticam ab Lilybaeo transmisit et,
13 cum ante lucem portum intrasset, onerarias frumento onustas cepit egressusque in terram depopulatus est aliquantum agri circa

(s. 33, 4), dann 'Vorteil von, Lohn für..'; s. zu 33, 33, 3.

8. *inde*] sogleich nach der Rede. — *Nasum*] ist sachlich unmöglich, da 24, 23, 4 berichtet ist, dafs der Schatz von der Insel nach der Achradina hinübergebracht ist; vgl. Plut. Marc. 19. Der *quaestor cum praesidio .. missus* soll in dem zur Plünderung bestimmten Stadtteil (Achradina) einen wichtigen Punkt in seine besondere Obhut nehmen. — *est*]* — *custodibus divisis*] vgl. 10, 10.

9. *exempla*] s. 38, 43, 5: *omnia exempla belli edita.* — *Archimeden*] s. 24, 31, 2. — *pavor..*] vgl. 10, 1; 1, 29, 2: *pavor, qualis captarum esse urbium solet*; 3, 3, 4: *cursus clamorque.. haud multum a pavore captae urbis abesse*; 23, 30, 7; 24, 30, 7; 29, 28, 4; 41, 11, 6 u. a. — *intentum formis*] s. zu 2, 3; zur Sache vgl. Cic. de fin. 5, 50; Val. Max. 8, 7, ext. 7; Sil. It. 14, 676; Plut. Marc. 19. — *quis esset*] s. 2, 12, 7: *ne.. semet ipse aperiret, quis esset.*

10. *sepulturae curam habitam*] s. Cic. Tusc. 5, 64; in Verr. 4, 131; vgl. Liv. 22, 7, 5.

11. *hoc maxume modo*] 'so in der Hauptsache'; s. zu 21, 38, 1. — *tum*] 'damals', im Gegensatz zu einer anderen Zeit, als Karthago nicht so reich war; vgl. 1, 55, 9: *ex unius tum urbis*; der Ausdruck ist also = *quantum vix, si tum capta Carthago esset, fuisset.* — *cum qua**.. *certabatur*] ist hinzugefügt, um die Gröfse der Beute zu veranschaulichen, da diese in einer Rom an Macht gleichstehenden Stadt (was bei Syrakus nicht der Fall war) sehr bedeutend sein mufste; vgl. Plut. Marc. 19: *λέγεται .. οὐκ ἐλάττονα τούτου ἢ τὸν ὕστερον ἀπὸ Καρχηδόνος διαφορηθέντα πλοῦτον γενέσθαι.*

31, 12—15. Streifzug an der afrikanischen Küste.

12. *Otacilius*] s. 3, 6. — *Uticam*] wahrscheinlich während Bomilkar mit der Flotte vor Syrakus oder Tarent war. — *transmisit*] absolut, wie 21, 17, 6; 22, 20, 7 u. a.; dies ist der gewöhnliche Ausdruck für das Übersetzen über das Meer.

Uticam praedamque omnis generis retro ad navis egit. Lilybaeum 14 tertio die, quam inde profectus erat, cum centum triginta onerariis navibus frumento praedaque onustis rediit idque frumentum extemplo Syracusas misit; quod ni tam in tempore subvenisset, 15 victoribus victisque pariter perniciosa fames instabat.

Eadem aestate in Hispania, cum biennio ferme nihil admo- 32 dum memorabile factum esset consiliisque magis quam armis bellum gereretur, Romani imperatores egressi hibernis copias coniunxerunt. ibi consilium advocatum, omniumque in unum 2 congruerunt sententiae, quando ad id locorum id modo actum esset, ut Hasdrubalem tendentem in Italiam retinerent, tempus esse id iam agi, ut bellum in Hispania finiretur. et satis ad id 3 virium credebant accessisse viginti milia Celtiberorum ea hieme ad arma excita. hostium tres exercitus erant. Hasdrubal, Gisgo- 4 nis filius, et Mago coniunctis castris quinque ferme dierum iter

14. *tertio die, quam* ..] s. 19, 1; zu 3, 8, 2.

15. *tam*] weil *in tempore* = einem Adverb ist; s. 6, 22, 6; 44, 3, 8; = 'so zur gelegenen Zeit', — *instabat*] das *instare* stand ihnen thatsächlich bevor; sagt mehr als *institisset*; s. zu 2, 50, 10.

32—36. Untergang der beiden Scipionen in Spanien. Pol. 8, 38; App. Ib. 16f.; Sil. It. 13, 381f.; Eutrop 3, 14.

1. *biennio ferme*] wenn dies genau 2 Jahre bezeichnete, so müfsten die folgenden Ereignisse im Jahre 211 erfolgt sein, während nur im Jahre 213 nichts Bedeutendes unternommen worden ist (s. 24, 49, 7), im Jahre 214 dagegen die 24, 41, 1f. geschilderten Kämpfe stattfanden. Aber auch Pol. a. a. O. hat die Niederlage der Scipionen im Jahre 212 erzählt, da er sie 9, 11, 1. 22, 3 voraussetzt; vgl. unten 36, 14. 38, 6. Es ist also *ferme* zu betonen und unter *biennio ferme* der Zeitraum vom Herbst 214 bis zum Sommer 212 v. Chr. zu verstehen. Der Grund der Waffenruhe von Seiten der Punier lag wahrscheinlich in den 24, 49, 4 angegebenen Verhältnissen. — *consiliis*] s. 21, 2, 7; 24, 48, 1. — *imperatores*] s. zu 3, 6. — *coniunxerunt*] sie sind in Winterlagern verteilt gewesen; vgl. App. a. a. O.: *οἱ μὲν Λίβυες ἐχείμαζον ἐν Τυρδιτανίᾳ, τῶν δὲ Σκιπιώνων ὁ μὲν Γναῖος ἐν Ὀρσῶνι, ὁ δὲ Πούπλιος ἐν Καστολῶνι*; jenes vielleicht = Urso, dieses im Gebiete der Oretaner.

2. *in unum congruerunt*] s. zu 35, 6. — *quando*] s. 16, 11. — *ad id locorum*] s. 19, 11. — *tendentem*] s. 23, 27, 9; in den beiden letzten Jahren hatte Hasdrubal schwerlich an die Ausführung dieses Planes denken können; s. 24, 41, 1 f.; 49, 3 f. — *tempus esse*] hat den Inf. oder Acc. c. inf. nach sich; s. 21, 54, 2. — *finiretur*] diese Hoffnung konnte wohl gefafst werden, solange Hasdrubal mit dem gröfsten Teil des Heeres abwesend war, aber schwerlich, nachdem er seine Macht verstärkt hatte; s. § 4.

3. *viginti milia Celtiberorum*] Apposition zu *satis virium*; vgl. 24, 49, 8; jetzt scheint die Zahl der in Sold genommenen Hülfstruppen vermehrt zu sein. — *excita**] 'aufgeboten'; s. zu 22, 7.

4. *tres*] vorher war es nur eins, wenn auch unter drei Feldherren; s. 24, 41, 5; vgl. App. Ib. 16: *θέμενοι δ' οἱ Καρχηδόνιοι πρὸς Σύφακα εἰρήνην, αὖθις ἐξέπεμπον*

5 ab Romanis aberant. propior erat Hamilcaris filius Hasdrubal, vetus in Hispania imperator; ad urbem nomine Amtorgim exerci-
6 tum habebat. eum volebant prius opprimi duces Romani, et spes erat satis superque ad id virium esse; illa restabat cura, ne fuso eo perculsi alter Hasdrubal et Mago in avios saltus montesque
7 recipientes sese bellum extraherent. optimum igitur rati divisis bifariam copiis totius simul Hispaniae amplecti bellum, ita inter se diviserunt, ut P. Cornelius duas partes exercitus Romanorum sociorumque adversus Magonem duceret atque Hasdrubalem,
8 Cn. Cornelius cum tertia parte veteris exercitus Celtiberis ad-
9 iunctis cum Hasdrubale Barcino bellum gereret. una profecti ambo duces exercitusque Celtiberis praegredientibus ad urbem Amtorgim in conspectu hostium dirimente amni ponunt castra.
10 ibi Cn. Scipio cum quibus ante dictum est copiis substitit; P. Scipio profectus ad destinatam belli partem.

33 Hasdrubal postquam animadvertit exiguum Romanum exercitum in castris et spem omnem in Celtiberorum auxiliis esse,
2 peritus omnis barbaricae et praecipue [omnium] earum gentium,

ἐς Ἰβηρίαν Ἀσδρούβαν μετὰ πλέονος στρατοῦ καὶ ἐλεφάντων τριάκοντα καὶ σὺν αὐτῷ ἄλλους δύο στρατηγούς, Μάγωνά τε καὶ Ἀσδρούβαν ἕτερον, ὃς Γίσκωνος ἦν υἱός. — *iter*] s. 8, 12.

5. *vetus*] s. 27, 47, 5: *veterem ducem adsuetumque Romano hosti.* — *Amtorgim*] die Lage der Stadt (vielleicht in der Nähe von Iliturgi oder Kastulo; s. § 9) und der Name derselben sind ungewifs. — *habebat*]*

6. *spes . . esse*] s. zu 6, 2: *mitti*; vgl. zu 1, 5, 5. — *illa*] 'nur die'; vgl. 26, 1.

7. *totius . .*] den Krieg in ganz Spanien, in allen Teilen desselben. — *amplecti*] vgl. Tac. Agr. 17: *magnam Britanniae partem aut victoria amplexus est aut bello.* Die Verbindung ist nach Analogie von *studia amplecti* gebildet, = in den Bereich der Thätigkeit ziehen, 'unternehmen'. — *diviserunt*] dazu ist leicht *copias* oder *exercitum* zu ergänzen; die Wiederholung des Wortes soll die Ausführung des mit *divisis* . . angegebenen Beschlusses bezeichnen; s. 24, 12, 7.

8. *Barcino*] wie 39, 13, = § 5: *filius Hamilcaris.*

9. *exercitusque*] die beiden Heere, wie sie geteilt waren. — *amni*] welcher Flufs dies sei, ist nicht mit Sicherheit zu bestimmen; da jedoch nach 28, 19, 2: *Iliturgitani prodendis, qui ex illa clade* (der Scipionen) *ad eos perfugerant* die Niederlage vermutlich nicht weit von Iliturgi erfolgte, so ist wohl der Bätis gemeint, in keinem Fall der Hiberus, den die Punier erst später erreichen; s. 37, 8; der Schauplatz der folgenden Kämpfe wäre also derselbe wie 24, 41, 1.

10. *cum quibus . . dictum est*] nicht *substitisse*, sondern = *cum iis copiis, quas ante diximus*; s. zu 23, 46, 8; vgl. zu 1, 29, 4. — *substitit*]* — *profectus*] nämlich *est*; s. zu 23, 6. — *ad . . belli partem*] zu den Kriegsunternehmungen, die ihm bei der Teilung zugefallen waren; vgl. zu 21, 17, 8.

33. 1. *exiguum . .*] 'nur' ein kleines Heer 'von Römern'.

2. *barbaricae . . perfidiae*] statt

in quibus per tot annos militabat, perfidiae, facili linguae *commercio*, cum utraque castra plena Hispanorum essent, per occulta conloquia paciscitur magna mercede cum Celtiberorum principibus, ut copias inde abducant. nec atrox visum facinus; non enim, ut in Romanos verterent arma, agebatur, et merces, quanta vel pro bello satis esset, dabatur, ne bellum gererent, et cum quies ipsa, tum reditus domum fructusque videndi suos suaque grata vulgo erant. itaque non ducibus facilius quam multitudini persuasum est. simul ne metus quidem ab Romanis erat, quippe tam paucis, si vi retinerent. id quidem cavendum semper Romanis ducibus erit, exemplaque haec vere pro documentis habenda, ne ita externis credant auxiliis, ut non plus sui roboris suarumque proprie virium in castris habeant. signis repente sublatis Celtiberi abeunt nihil aliud quaerentibus causam obtestantibusque, ut manerent, Romanis respondentes quam domestico se avocari bello. Scipio, postquam socii nec precibus nec vi retineri poterant, nec se aut parem sine illis hosti esse aut fratri

3

4

5

6

7

8

perfidiae barbarorum, um abzuwechseln; s. 18, 6; vgl. 30, 28, 3.

3. *linguae commercio*] 'mündlicher Verkehr'; vgl. 1, 18, 3: *quo linguae commercio*; 5, 15, 5 u. a. — *paciscitur* . .] s. 24, 49, 7; mit *ut* in der Bedeutung 'abmachen, verabreden' häufig; s. 10, 37, 5. 46, 10; 24, 47, 8; 31, 7, 4; 34, 29, 12; 36, 32, 1; 38, 24, 4; vgl. zu 22, 52, 3 (abweichend 34, 23, 7). Mit dem Inf. verbunden heifst es 'sich verpflichten'; s. zu 21, 41, 9. Zu *magna mercede* vgl. zu 9, 43, 6.

4. *vel pro*] s. 2, 44, 3: *vel adversus*; 2, 9, 5. 37, 8 u. a.; = 'für die Führung des Krieges'. — *esset*] nach der damaligen Ansicht der Celtiberer. — *dabatur*] es geschah wirklich, nur hatten sie es noch nicht angenommen. — *quies*] vgl. dagegen 24, 42, 6. — *fructus*] s. zu 31, 7. — *videndi suos*] s. 21, 21, 7.

5. *multitudini*] von ihren Häuptlingen; s. § 3. — *metus* . . *ab Romanis*] s. zu 2, 24, 3. — *quippe tam paucis*] = *quippe qui tam pauci essent*, näml. *ut non possent vi retinere, si* . .; *retinerent* schliefst zugleich den Begriff des Wollens ein; s. 23, 19, 7: *importaret*; vgl. 24, 24, 8 u. a. — *vi*]*

6. *id quidem* . .] nur selten streut Liv. solche Warnungen ein; die an u. St. ist vielleicht durch ein gleichzeitiges Ereignis veranlafst; vgl. 9, 18, 16 f. — *exempla*] 'Ereignisse', die recht eigentlich und dem Wortsinne nach für Warnungsbeispiele, was nicht alle *exempla* sind, gehalten werden müssen; s. 24, 8, 20; vgl. Praef. 10. — *vere*] s. 22, 14, 11; 42, 47, 7. — *ita* . . *ut non*] 'in der Weise . . dafs sie nicht'; der Gedanke wird klarer, wenn wir uns *minus* statt *non plus* geschrieben denken; s. 45, 25, 7; vgl. 39, 18, 9. — *roboris* . . *virium*] s. 21, 1, 2. — *suarum proprie* . .] 'ausschliefslich ihnen angehörend', nicht blofs vorübergehend mit ihnen verbunden und zugleich von anderen abhängig. Da *suus* hier Adjektivum ist, konnte es durch ein Adverbium näher bestimmt werden; s. 28, 4; vgl. 4, 41, 1.

7. *signis*] asyndetisch, ohne das zu erwartende *igitur*.

8. *postquam* . . *poterant*] s. zu 10, 6.

rursus coniungi vidit posse nec ullum aliud salutare consilium in 9 promptu esse, retro quantum posset cedere statuit, in id omni cura intentus, necubi hosti aequo se committeret loco, qui transgressus flumen prope vestigiis abeuntium insistebat.

34 Per eosdem dies P. Scipionem par terror, periculum maius 2 ab novo hoste urgebat. Masinissa erat iuvenis, eo tempore socius Carthaginiensium, quem deinde clarum potentemque Ro- 3 mana fecit amicitia. is tum cum equitatu Numidarum et advenienti P. Scipioni occurrit et deinde adsidue dies noctesque 4 infestus aderat, ut non vagos tantum procul a castris lignatum pabulatumque progressos exciperet, sed ipsis obequitaret castris invectusque in medias saepe stationes omnia ingenti tumultu 5 turbaret. noctibus quoque saepe incursu repentino in portis valloque trepidatum est, nec aut locus aut tempus ullum vacuum 6 a metu ac sollicitudine erat Romanis, compulsique intra vallum adempto rerum omnium usu. cum prope iusta obsidio esset futuramque artiorem eam appareret, si se Indibilis, quem cum septem milibus et quingentis Suessetanorum adventare fama erat,

9. *necubi*] s. 2, 2, 1; 22, 2, 3 u. a. — *vestigiis .. insistebat*] 'in die Fufsstapfen treten', = auf dem Fufse folgen; s. 24, 4, 5. Die Feinde scheinen nach Osten vorgerückt zu sein, wohin vermutlich die Celtiberer gezogen waren; s. 32, 9.

34. 1. *novo*] der erst kurz vorher angelangt war; vgl. 24, 49, 1; App. Lib. 10: *παῖς ἦν τοῦ βασιλέως Μασσανάσσης, ὃς ἐτέθραπτο μὲν ἐν Καρχηδόνι καὶ πεπαίδευτο, ὄντι δ' αὐτῷ καὶ τὸ σῶμα καλῷ καὶ τὸν τρόπον ἀρίστῳ Ἀσδρούβας ὁ Γίσκωνος, οὐδενὸς Καρχηδονίων δεύτερος, ἐνεγύησε τὴν θυγατέρα* (Sophonibe), *καίπερ ὄντι Νομάδι. Καρχηδόνιος ὤν. ὡς δ' ἐνεγύησεν, ἐπήγετο ἐς Ἰβηρίαν στρατηγῶν τὸ μειράκιον.*

2. *Masinissa erat*] s. 16, 5. 19, 9; 9, 25, 4; 24, 37, 3 u. a. Der Zusatz *eo tempore* socius Carthaginiensium* erklärt, wie von ihm, der später ein so treuer Bundesgenosse der Römer war, jetzt denselben Gefahr bereitet wurde, und ist deshalb nicht als blofses Prädikat, sondern selbständig als Apposition angefügt. — *iuvenis*] Masinissa war ungefähr 28 Jahre alt; s. zu 24, 49, 1. — *quem deinde*] 'während ihn später ..'

3. *aderat*] 'war da'; so steht *adesse* gewöhnlich in guter Absicht, hier in feindlicher, weshalb *infestus* hinzugesetzt ist; s. 22, 32, 2; Sall. Cat. 52, 18: *feroces aderunt.*

4. *obequitaret*] entweder allgemein 'entgegenreiten' (s. 23, 46, 13; 30, 12, 1) oder, wie hier, feindlich 'auf etwas los reiten'; s. 2, 45, 3; 9, 36, 10; vgl. 22, 45, 3; das Wort findet sich sonst nur bei Späteren.

5. *noctibus*] 'in den Nächten'; der Plural deutet neben *saepe* wiederholte Angriffe an. — *in portis .. trepidatum est*] 'an den Thoren und auf dem Walle herrschte Verwirrung'. — *vacuum a metu*] s. 24, 18, 2; 28, 20, 2; 37, 13, 6; vgl. zu 5, 41, 5.

6. *compulsique*] näml. *sunt*, = 'und so wurden sie ..'; s. 23, 6; 3, 5, 8: *cum compulsi in castra rursus obsiderentur.* Über *intra* s. 3, 4, 8. — *adempto .. usu*] 'wobei' ihnen der Gebrauch .. genommen, d. h. die

Poenis coniunxisset, dux cautus et providens Scipio victus necessitatibus temerarium capit consilium, ut nocte Indibili obviam iret et, quocumque occurrisset loco, proelium consereret. 7
relicto igitur modico praesidio in castris praepositoque Ti. Fonteio legato media nocte profectus cum obviis hostibus manus conseruit. 8
agmina magis quam acies pugnabant, superior tamen, ut in tumultuaria pugna, Romanus erat. 9
ceterum et equites Numidae repente, quos fefellisse se dux ratus erat, ab lateribus circumfusi magnum terrorem intulere, *et* contracto adversus Numidas certamine novo tertius insuper advenit hostis, duces Poeni adsecuti ab tergo iam pugnantis; ancepsque proelium Romanos circumsteterat incertos, in quem potissimum hostem quamve in partem conferti eruptionem facerent. 10
pugnanti hortantique imperatori et offerenti se, ubi plurimus labor erat, latus dextrum lancea traicitur; cuneusque is hostium, qui in confertos circa ducem impetum fecerat, ut exanimem labentem ex equo Scipionem vidit, alacres gaudio cum clamore per totam aciem nuntiantes 11

Beschaffung .. unmöglich gemacht wurde; s. zu 21, 1, 5. — *omnium rerum*] was § 4 durch *lignatum pabulatumque* angedeutet ist; vgl. 24, 1, 2. — *si se Indibilis*]* — *Suessetanorum*] sie werden nur von Liv. erwähnt; s. 34, 20, 1; 39, 42, 1. Wahrscheinlich hatten sie ihre Sitze in der Nähe der Ilergeten und Lacetaner im diesseitigen Spanien, da Indibilis sonst *regulus* oder *princeps Ilergetum* heifst; s. zu 22, 21, 3; 29, 1, 19; vgl. jedoch 28, 24, 3: *Mandonius et Indibilis . . concitatis popularibus* (*Lacetani autem erant*) *et iuventute Celtiberorum excita agrum Suessetanum Sedetanumque .. depopulati sunt.*

7. *cautus et providens*] 'sonst' ein Feldherr, der sich sicher zu stellen und zweckmäfsige Mafsregeln für die Zukunft zu treffen wufste. — *temerarium capit consilium, ut*] nach *consilium capio* (*ineo*) setzt Liv. den Infinitiv, den Genetiv gerundii oder *ut*; hat aber *consilium* ein Adjektiv bei sich, dann gebraucht Liv. nur *ut*; s. 37, 17; 22, 24, 2; 24, 30, 12; 37, 31, 7 u. a.; vgl. Cic. p. SRosc. 28; Tac. Hist. 3, 41.

8. *praeposito .. legato*] s. zu 8, 35, 10.

9. *agmina magis . .*] s. zu 21, 57, 12. — *ut in . .*] beschränkend, = 'soweit es bei . . geschehen konnte'; s. zu 1, 3, 3; zur Sache vgl. 29, 36, 4. — *circumfusi*] medial, wie 36, 3; vgl. 29, 34, 14.

10. *contracto . .*] vgl. 40, 48, 3. — *duces Poeni*] Epexegese zu *tertius hostis*. — *adsecuti*] = *qui adsecuti sunt*; vgl. 40, 10. — *ancepsque . .*] s. 2, 20, 5. 46, 1; = 'und so' hatte sie von zwei Richtungen (*ab lateribus* und *ab tergo*) der Kampf 'umringt'; s. Tac. Hist. 4, 79; vgl. Liv. 21, 28, 3; 42, 65, 8. Es folgt nicht *utrum*, sondern *quem*, weil eigentlich mehr als zwei Gegner da waren; denn Indibilis war noch nicht völlig überwunden. — *quamve*] s. 24, 27, 5. — *eruptionem facerent*] vgl. § 13.

11. *pugnanti hortantique*] s. 26, 39, 16: *pugnantem hortantemque.* — *offerenti se*] näml. *periculo.* — *cuneus*] 'die dicht gedrängte Schar'; s. 8, 10, 6. — *plurimus*]* — *exanimem labentem*] s. zu 1, 21, 1; 27, 27, 7: *Marcellum . . labentem ex equo moribundum videre.* —

12 discurrunt imperatorem Romanum cecidisse. ea pervagata passim vox, ut et hostes haud dubie pro victoribus et Romani pro 13 victis essent, fecit. fuga confestim ex acie duce amisso fieri coepta est; ceterum ut ad erumpendum inter Numidas leviumque 14 armorum alia auxilia haud difficilis erat, ita effugere tantum equitum aequantium*que* equos velocitate peditum vix poterant; caesique prope plures in fuga quam in pugna sunt, nec superfuisset quisquam, ni praecipiti iam ad vesperum die nox intervenisset.

35 Haud segniter inde duces Poeni fortuna usi confestim e proelio vix necessaria quiete data militibus ad Hasdrubalem Hamilcaris citatum agmen rapiunt non dubia spe, *si se* coniunxis- 2 sent, debellari posse. quo ubi est ventum, inter exercitus ducesque victoria recenti laetos gratulatio ingens facta imperatore tanto cum omni exercitu deleto et alteram pro haud dubia parem vic- 3 toriam expectantes. ad Romanos nondum quidem fama tantae cladis pervenerat, sed maestum quoddam silentium erat et tacita divinatio, qualis iam praesagientibus animis inminentis mali 4 esse solet. imperator ipse praeterquam quod ab sociis se deser-

discurrunt] mufste auf die einzelnen bezogen werden; vgl. 26, 4, 7.

12. *ea*]* — *pro victoribus* .. *pro victis*] als .. erschienen, 'für .. galten'; mildert die Lage nach beiden Seiten; vgl. 2, 7, 3: *ita* .. *abiere Romani ut victores, Etrusci pro victis*; 21, 9, 1.

13. *ad erumpendum inter* ..] hinsichtlich des 'Durchbruchs' ..; zu *inter* vgl. 24, 41, 9. — *leviumque armorum* .. *auxilia*] s. 27, 18, 7: *levium armorum Baleares*; häufiger sagt Liv. *levis armatura*. — *difficilis*]*

14. *praecipiti* .. *ad vesperum die*] s. 4, 9, 13; 10, 42, 1; vgl. Curt. 4, 16, 18: *praeceps in noctem diei tempus* Cic. d. dom. 39; Caes. BC. 3, 25, 1.

35. 1. *confestim e proelio*] s. 34, 13; 24, 19, 2: *protinus* .. *ex itinere*. — *Hamilcaris*] vgl. 37, 8; 26, 17, 4. 20, 6; 28, 12, 13: *Hasdrubal Gisgonis*. — *citatum agmen rapiunt*] der pleonastische Ausdruck bezeichnet die grofse Eile; ebenso 23, 36, 2.

2. *deleto et* .. *expectantes*] vgl. 45, 7, 5: *iussis* .. *progressusque*; s. zu 5, 18, 5. Statt *imperatore* .. *deleto* dem folgenden Particip unterzuordnen, ist es ihm durch *et* beigeordnet: eine weniger genaue Verbindung, die aber sehr wohl statthaben konnte, da *et* auch die Folge bezeichnet; also = 'da sie .. vernichtet hatten und so .. sicher erwarteten'. Zu *pro haud dubia* vgl. 10, 1. *expectantes* ist gesagt, als wenn *gratulati sunt* vorherginge.

3. *nondum quidem*] s. 36, 2. — *maestum* ..] s. Einl. 19. — *divinatio*] s. 26, 20, 5: *divinatio quaedam futuri*; eine durch höhere Einwirkung erregte Ahnung, während *praesagire* das aus dem menschlichen Geiste selbst entspringende Vorgefühl bezeichnet. — *praesagientibus animis*] ist Abl. abs., und zu *mali* ist wieder *divinatio* zu denken. *iam* verstärkt den in *praesagire* liegenden Begriff 'vorher'; vgl. zu 45, 39, 9.

tum, hostium tantum auctas copias sentiebat, coniectura etiam et ratione ad suspicionem acceptae cladis quam ad ullam bonam spem pronior erat: quonam modo enim Hasdrubalem ac Magonem, 5 nisi defunctos suo bello, sine certamine adducere exercitus potuisse? quo modo autem non obstitisse aut ab tergo secutum fra- 6 trem, ut, si prohibere, quo minus in unum coirent et duces et exercitus hostium, non posset, ipse certe cum fratre coniungeret copias? his anxius curis id modo esse salutare in praesens cre- 7 debat, cedere inde, quantum posset; et nocte ignaris hostibus et ob id quietis aliquantum emensus est iter. luce ut senserunt 8 profectos, hostes praemissis Numidis quam poterant maxime citato agmine sequi coeperunt. ante noctem adsecuti Numidae nunc ab tergo, nunc in latera incursantes consistere coegerunt ac tutari agmen; quantum possent tamen tuto, ut simul pugnarent proce- 9 derentque, Scipio hortabatur, priusquam pedestres copiae adsequerentur. ceterum nunc agendo, nunc sustinendo agmen cum 36

4. *tantum auctas*] *tantum* ist Adverb; s. zu 34, 41, 4. — *coniectura*] die Mutmafsung aus Wahrscheinlichkeitsgründen; *ratione*: 'Berechnung'; *suspicionem*: 'Vermutung' von etwas Nachteiligem; vgl. 32, 30, 9. Zu der ganzen Situation vgl. 27, 47, 5. — *pronior ad* . .] vgl. 29, 14, 2.

5. *defunctos*] 'nachdem sie völlig beendigt hatten'; vgl. 1, 25, 9; *suo*: 'den ihnen angewiesenen'. — *exercitus*]*

6. *quo modo autem non obstitisse* . .] *autem*, wie oft in pathetischen Fragen; vgl. 16, 18. Der ganze Ausdruck hiefse vollständig: *quo modo fieri potuisse* (wie § 5; 26, 3, 3), *ut non obsisteret aut* (= 'oder wenigstens') . . *sequeretur frater* (denn zu *secutum* ist *esse* zu ergänzen). — *quo minus*] nach *prohibere* nur hier bei Liv.; vgl. Cic. in Verr. 2, 14; ebenso hat Liv. *non prohibere*, *quin* nur 26, 40, 4; öfter dagegen *prohibere ne*; s. zu 24, 43, 4; sonst immer Inf. oder Acc. c. inf.; vgl. 3, 28, 7. — *in unum*] hat Livius häufig bei *coire*, *colligere* u. a. mit *con* zusammengesetzten Verben; s. 32, 2; zu 2, 32, 9.

7. *anxius curis*] vgl. zu 40, 11. *nocte*]* — *id*] weist nur auf *cedere* hin und ist gesetzt, um *modo* hinzufügen zu können; vgl. 23, 31, 8: *utrumque*; 26, 11, 7; 28, 41, 9; 34, 12, 8 u. a. — *in praesens*] s. zu 4, 5. — *aliquantum* . . *iter*] wie 29, 35, 13; 38, 27, 6: *aliquantum spatium*. So schon Sallust vor Livius; vgl. auch BAfr. 21, 1.

8. *luce*] Gegensatz von *nocte*; oft bei Liv., z. B. 8, 38, 6; 22, 24, 6 u. a. — *senserunt*] hierzu ist *hostes* das Subjekt; *profectos**: näml. *eos* (die Römer), wobei der plötzliche Wechsel in der Person zu beachten ist (vorher *emensus est*, näml. Scipio); auch zu *coegerunt* ist *Romanos* als Objekt zu denken. — *hostes*]* — *adsecuti*] absolut, wie 24, 20, 2.

9. *tuto* *] = 'mit Sicherheit, ohne sich zu exponieren'; gehört dem Sinne nach eigentlich nur zu *procederent*; dieses aber ist durch *simul* so eng mit *pugnarent* verbunden, als wenn *pugnantes procederent* gesagt wäre; vgl. 22, 15, 6. — *coeperunt*]*

36. 1. *agendo*] Abl. modalis; s. zu 19, 14; über *agmen agere* s. zu 6, 28, 2. — *sustinendo*] = mo-

2 aliquamdiu haud multum procederetur et nox iam instaret, revocat *a* proelio suos Scipio et conlectos in tumulum quendam non quidem satis tutum, praesertim agmini perculso, editiorem tamen, 3 quam cetera circa erant, subducit. ibi primo impedimentis et equitatu in medium receptis circumdati pedites haud difficulter 4 impetus incursantium Numidarum arcebant; dein postquam toto agmine tres imperatores cum tribus iustis exercitibus aderant apparebat*que* parum armis ad tuendum locum sine munimento vali-5 turos esse, circumspectare atque agitare dux coepit, si quo modo posset vallum circumicere. sed erat adeo nudus tumulus et asperi soli, ut nec virgulta vallo caedendo nec terra caespiti faci-6 endo aut ducendae fossae aliive ulli operi apta inveniri posset, nec natura quicquam satis arduum aut abscisum erat, quod hosti aditum ascensumve difficilem praeberet; omnia fastigio leni subvexa. 7 ut tamen aliquam imaginem valli obicerent, clitellas inligatas oneribus velut struentes ad altitudinem solitam circumdabant cumulo sarcinarum omnis generis obiecto, ubi ad moliendum clitellae de-

rando, 'anhalten, halt machen lassen'; vgl. 31, 24, 8; Caes. BC. 1, 64, 1.

2. *revocat e proelio*] Dichter (s. Verg. G. 4, 88: *ubi ductores acie revocaveris*) und Spätere (s. Tac. Agr. 18) haben auch den bloſsen Ablativ bei *revocare*. — *non quidem*] s. 35, 3; statt des gewöhnlichen *non illum quidem*, wie 1, 29, 1; 9, 19, 14; 34, 32, 9; Curt. 8, 4, 2 und oft bei Späteren. Zu *non satis* vgl. zu 32, 4, 6. — *subducit*] s. 7, 34, 8; 36, 18, 6: *subductis ordinibus*.

3. *circumdati*] s. zu 34, 9.

4. *postquam . . aderant apparebatque*] s. zu 10, 6. — *iustis*] im Gegensatz zu den Numidern; s. zu 1, 3.

5. *agitare*] näml. *animo*; s. 3, 37, 5; 7, 14, 6: *omnia circumspicere atque agitare coepit*. — *si*] = 'ob'; s. zu 1, 57, 3. — *nudus . . asperi soli*] zu beiden Ausdrücken gehört *adeo*; zu der Zusammenstellung des Adjektivs und Genet. qual. vgl. 3, 62, 6: *exercitus veteris perpetuaeque alterum gloriae, alterum nova victoria elatum*; 32, 15, 6 u. a. — *vallo*] kollektiv; sonst tragen die Soldaten die *valli* mit sich; s. 3, 27, 3; vgl. 33, 5, 5. — *caespiti faciendo*] vgl. Veget. 3, 8: *caespes autem circumciditur ferramentis, qui herbarum continet terram: fit altus semipedem, latus pedem, longus pedem semis*; hiernach scheint *caespitem facere* zu bedeuten: die Rasenstücke für den Bau des Walles zurecht machen (*caespiti* also kollektiv), = 'Rasen stechen' (vielleicht ein technischer Ausdruck).

6. *natura*]* — *arduum*] 'gerade emporragend', was der Hügel als solcher nicht sein konnte, obgleich er *editior* war. — *abscisum*] vgl. 44, 5, 5. — *fastigio leni*] 'in mäſsig schräger Richtung'; s. zu 1, 38, 6; vgl. Caes. BC. 1, 45, 5: *locus tenui fastigio*; über *lenis* s. 2, 50, 10: *editum leniter collem*; vgl. 21, 37, 3. — *subvexa*] 'allmählich aufsteigend'; kommt nur hier vor; vgl. § 2: *subducit* und 44, 35, 23: *devexum*.

7. *imaginem valli*] einen 'Scheinwall'; s. dagegen Pol. 8, 37, 5: *σὺν γὰρ τοῖς ἐπιδεδεμένοις φορτίοις τὰ κανθήλια λαβόντας ἐκ τῶν ὄπισθεν προθέσθαι πρὸ αὐτῶν ἐκέλευσε τοὺς πεζούς. οὗ γενομέ-*

fuerant. Punici exercitus postquam advenere, in tumulum quidem 8 perfacile agmen erexere; munitionis facies nova primo eos velut miraculo quodam tenuit, cum duces undique vociferarentur, quid 9 starent et non ludibrium illud vix feminis puerisve morandis satis validum distraherent diriperentque: captum hostem teneri latentem post sarcinas. haec contemptim duces increpabant: ceterum 10 neque transilire nec moliri onera obiecta nec caedere stipatas clitellas ipsisque obrutas sarcinis facile erat. *at* trudibus cum 11 amoliti obiecta onera armatis dedissent viam, pluribusque idem partibus fieret, capta iam undique castra erant. pauci a multis 12 perculsique a victoribus passim caedebantur; magna pars tamen militum, cum in propinquas refugisset silvas, in castra P. Scipionis, quibus Ti. Fonteius legatus praeerat, perfugerunt. Cn. Sci- 13 pionem alii in tumulo primo impetu hostium caesum tradunt,

νου συνέβη παρὰ πάντας χάρακας ἀσφαλέστατον γενέσθαι τὸ πρόβλημα. Über die *clitellae* s. 7, 14, 7. — *inligatas oneribus*] vgl. 30, 10, 5; eigentlich sind die *onera* selbst *inligata*. — *struentes*] absolut, = 'wie wenn sie (den Wall) bauten'; vgl. Plin. 36, 172: *reticulata structura, qua frequentissime struunt*; vgl. Liv. 2, 7, 6: *aedificare*. — *circumdabant*] näml. *sibi*. — *sarcinarum omnis generis*] im Gegensatz zu *oneribus*, dem schweren Lagergeräte, das auf Saumtieren oder Wagen fortgeschafft wurde; doch heifsen § 10 die hier *sarcinae* genannten Gegenstände *onera*. — *obiecto*] ist nicht vor dem *circumdare* vollendet, sondern ein die Haupthandlung begleitender Umstand, = 'während sie..'; s. zu 34, 6. — *ad moliendum*] absolut, wie *struentes*, = *ad molem faciendam*. — *defuerant*] das Plusqpf. wegen der wiederholten Fälle.

8. *advenere*] nimmt § 4: *aderant* wieder auf. — *quidem*] ohne folgendes *sed*; s. 36, 19, 10. — *agmen erexere*] = 'sie klommen empor'; vgl. 9, 31, 14. — *miraculo*] s. 22, 53, 6: *stupore ac miraculo torpidos defixisset*.

9. *cum* .. *vociferarentur*] 'während die Anführer..'; s. 28, 14, 19: *et iam conflixerant cornua, cum Poeni* .. *nondum ad teli ictum venissent*; vgl. 2, 5, 8; 3, 46, 2; 4, 48, 15; 23, 27, 5; 24, 10, 12; 27, 51, 3 u. a.; bei anderen Schriftstellern ist dieser Gebrauch von *cum* selten. — *ludibrium*] 'Gaukelspiel', in Bezug auf § 7: *imago* und § 8: *facies*. — *satis validum*] mit dem Dativ, wie Tac. Ann. 3, 10; sonst gebraucht Liv. in dieser Verbindung *ad*, z. B. 29, 34, 4. — *post sarcinas*] die sonst hinter die Linie geschafft werden; s. § 7.

10. *contemptim*] s. 2, 56, 12. — *moliri*] 'mit Anstrengung wegschaffen', = *amoliri* (s. § 11); vgl. 22, 6; 6, 33, 11; 28, 7, 7 u. a.; dann § 13 in etwas speziellerer Bedeutung.

11. *trudibus**] dies sind (nach Isidor) *hastae cum lunato ferro*; vgl. 30, 10, 16. Das Wort findet sich nur bei Verg. Aen. 5, 208 und Tac. Ann. 3, 46. — *pluribusque* .. *fieret*] 'und nun .. geschah', ohne gerade anzugeben, dafs es an einer bestimmten Stelle früher geschehen sei.

12. *in castra* ..] s. 34, 8; unter den geschilderten Verhältnissen sollte man dies nicht so nahe glauben, dafs die Fliehenden sich in dasselbe hätten 'retten' können.

alii cum paucis in propinquam castris turrim perfugisse; hanc igni circumdatam atque ita exustis foribus, quas nulla moliri potuerant vi, captam omnisque intus cum ipso imperatore occisos.

14 Anno octavo postquam in Hispaniam venerat, Cn. Scipio undetricensimo die post fratris mortem est interfectus. luctus ex morte eorum non Romae maior quam per totam Hispaniam 15 fuit; quin apud civis partem doloris et exercitus amissi et alienata 16 provincia et publica trahebat clades; Hispaniae ipsos lugebant desiderabantque duces, Gnaeum magis, quod diutius praefuerat iis priorque et favorem occupaverat et specimen iustitiae temperantiaeque Romanae primus dederat.

37 Cum deleti exercitus amissaeque Hispaniae viderentur, vir 2 unus res perditas restituit. erat *in* exercitu L. Marcius, Septimi filius, eques Romanus, impiger iuvenis animique et ingenii ali-

13. *turrim*] ebenso Sil. It. 13, 688 und App. a. a. O., der sonst die Vorfälle anders darstellt; vgl. 22, 19, 6. — *moliri*] 'aufbrechen'; s. 24, 46, 3. — *occisos*] App. a. a. O.: *καὶ ὁ Σκιπίων κατεκαύθη μετὰ τῶν συνόντων.* Der Ort, wo dies geschah, ist auch 34, 11 nicht angegeben.

14. *anno octavo*] es ist erst das siebente; s. 21, 32, 3; vielleicht hat Livius die Erzählung aus einer Quelle genommen, welche diese Ereignisse in das folgende Jahr setzte (s. 32, 1; vgl. 24, 42, 10), und daher auch die auf seine Zeitrechnung nicht passende Angabe entlehnt; denn dafs er selbst *octavo* geschrieben hat, zeigt 38, 6; vgl. Sil. It. 13, 671.

15. *quin* . .] Sinn: ja die Trauer war in Rom eher geringer, da die Gedanken der Bürger auf andere Sorgen abgelenkt wurden; in Spanien dagegen wurden nur die Scipionen, ihrer Person wegen (*ipsos*), betrauert; vgl. 28, 39, 6: *luctuosius nobis quoque quam vobis perierunt.* Die Ausdrucksweise *apud civis* = 'auf Seiten der B.' findet sich bei Cicero noch nicht; *trahebat*: näml. *ad se*; s. zu 1, 7, 7.

16. *Hispaniae*] s. zu 3, 6. — *magis*] hierzu ist *quam Publium* zu ergänzen; ebenso ist in Bezug auf diesen *diutius* und im Folgenden *prior* gesagt, während bei *primus* an die zu denken ist, welche später in Spanien kommandiert haben. — *quod*]* — *specimen*] s. 5, 26, 10. — *iustitiae temperantiaeque*] echt römische Tugenden. Einzelne Züge derselben (s. Val. Max. 4, 4, 10; Zon. 9, 3) hat Liv. übergangen. — *dederat*] s. 38, 58, 6: *quod (Scipiones) Romanae temperantiae fideique specimen illis gentibus dedissent*; vgl. 29, 31, 3 u. a.

37—39. L. Marcius. Front. Strat. 2, 6, 2. 10, 2; Val. Max. 1, 6, 2; 2, 7, 15; 8, 15, 11; Plin. 2, 241; 35, 4; Sil. It. 13, 700.

1. *vir unus* . . *restituit*] Nachahmung eines den Fabius Maximus verherrlichenden Ennius-Verses; s. 30, 26, 9: *unum hominem nobis cunctando rem restituisse*; zu *restituit* vgl. 31, 43, 4. — *res perditas**] sonst sagt Liv. *perditae res*; s. 5, 39, 3: *in perdita re*; 9, 2, 12: *perditis rebus ac spe omni adempta*; 26, 6, 15; 27, 47, 7; 31, 24, 1; 41, 5, 3; vgl. § 19: *adflictas res.*

2. *L. Marcius*] er wird 32, 2, 5 *L. Marcius Septimus* genannt; vgl. 28, 28, 13. — *Septimi filius*] *Septimus* ist Zuname, wie *Primus*, *Se-*

quanto quam pro fortuna, in qua erat natus, maioris. ad summam 3 indolem accesserat Cn. Scipionis disciplina, sub qua per tot annos omnis militiae artis edoctus fuerat. *is tum* et ex fuga collectis 4 militibus et quibusdam de praesidiis deductis haud contemnendum exercitum fecerat iunxeratque cum Ti. Fonteio, P. Scipionis legato. sed tantum praestitit eques Romanus auctoritate inter 5 milites atque honore, ut castris citra Hiberum communitis, cum ducem exercitus comitiis militaribus creari placuisset, subeuntes 6 alii aliis in custodiam valli stationesque, donec per omnis suffragium iret, ad L. Marcium cuncti summam imperii detulerint. omne inde tempus — exiguum id fuit — muniendis castris con- 7 vehendisque commeatibus consumpsit; et omnia imperia milites cum inpigre, tum haudquaquam abiecto animo exequebantur. ce- 8 terum postquam Hasdrubalem Gisgonis venientem ad reliquias belli delendas transisse Hiberum et adpropinquare adlatum est,

cundus u. a. Über *Septimi filius* s. 4, 16, 7: *L. Quinctium Cincinnati filium*; 4, 45, 5: *C. Servilium Prisci filium*; 10, 47, 5: *Q. Fabium Maximi filium* u. a. Häufiger wird der Vorname des Vaters im Genetiv beigefügt; s. 2, 1. — *eques*..] vgl. Val. Max. 2, 7, 15: *L. Marcius tribunus militum;* dagegen Cic. p. Balb. 34: *L. Marcius, primi pili centurio.* — *animi et ingenii*] s. 22, 29, 9. — *fortuna*] der 'Stand'; s. 1, 39, 4: *magnae fortunae*; er war also nicht einer der *equites illustres;* s. 24, 47, 12; hier, wie 28, 42, 5: *L. Marcius .. si nobilitas ac iusti honores adornarent, claris imperatoribus qualibet arte belli par,* wird die Ansicht ausgesprochen, dafs hoher Stand grofse Geistesgaben erwarten lasse; vgl. Einl. 22. — *in qua*] s. 1, 34, 4: *his, in quibus nata erat.*

3. *sub qua*] steht *in qua* gegenüber; nicht *sub quo* (s. 40, 5), weil die *disciplina* besonders beachtet werden soll; vgl. 21, 3, 6; 42, 19, 5: *sub custodia.* — *omnis*] gehört zu *artis* (Acc.).

4. *ex fuga*] s. 36, 12; 22, 55, 4. — *de praesidiis*] aus den besetzten Städten; hierzu gehört *quibusdam.* — *cum Ti. Fonteio*] statt *cum exercitu Ti. Fontei*; vgl. 2, 13, 8.

5. *inter milites*] 'er genofs unter (bei) den Soldaten eine so hervorragende *auctoritas*'; vgl. 6, 34, 5: *haudquaquam inter id genus contemptor habebatur.* — *comitiis militaribus*] wahrscheinlich war auch der Quästor gefallen; s. 17, 7. Die Wahl des Feldherrn durch das Heer ist ungesetzlich, nur durch die Not geboten, und wird vom Senat gemifsbilligt; s. 26, 2, 2; auch die 7, 16, 7 erwähnten Komitien sind mit den hier bezeichneten nicht zu verwechseln.

6. *subeuntes*..] 'indem einer den andern ablöste'; vgl. 7, 36, 1; 27, 2, 7; *in custodiam* ist eine weitere Bestimmung ('in der Bewachung'). — *per omnis*..] 'alle der Reihe nach gestimmt hatten'; s. 1, 17, 6: *imperium per omnes .. ibat.* — *suffragium*] s. 22, 14, 15. — *detulerint*] zur Sache vgl. 26, 2, 2; Val. Max. 2, 7, 15.

7. *omne .. tempus*] nämlich bis zur Ankunft der Feinde. — *muniendis castris*..] 'damit, dafs ..' (eigentlich 'auf die Weise, dafs'); s. zu 19, 14. — *tum*..] bildet den Übergang zum Folgenden.

8. *Gisgonis*] s. zu 35, 1. — *Hi-*

signumque pugnae propositum ab novo duce milites viderunt, 9 recordati, quos paulo ante imperatores habuissent quibusque et ducibus et copiis freti prodire in pugnam soliti essent, flere omnes repente et offensare capita et alii manus ad caelum tendere deos incusantes, alii strati humi suum quisque nominatim 10 ducem implorare. neque sedari lamentatio poterat excitantibus centurionibus manipulares et ipso mulcente et increpante Marcio, quod in muliebris et inutiles se proiecissent fletus potius, quam ad tutandos semet ipsos et rem publicam secum acuerent 11 animos, et ne inultos imperatores suos iacere sinerent: cum subito clamor tubarumque sonus — iam enim prope vallum hostes erant — exauditur. inde verso repente in iram luctu discurrunt ad arma, ac velut accensi rabie concurrunt ad portas et in hostem 12 neglegenter atque incomposite venientem incurrunt. extemplo inprovisa res pavorem incutit Poenis, mirabundique, unde tot hostes subito exorti prope deleto exercitu forent, unde tanta audacia, tanta fiducia sui victis ac fugatis, quis imperator duobus Scipionibus caesis exstitisset, quis castris praeesset, quis signum

berum] bis über diesen also haben sich die Römer retten können (vom Bätis her; s. 32, 9; vgl. 36, 12). — *signum pugnae*] eine rote Fahne; s. zu 22, 3, 9. — *duce .. imperatores*] sind eigentlich verschieden: jenes nur der Anführer, dieses die gesetzlich mit dem *imperium* betrauten oder von den Soldaten nach einem Siege als *imperatores* begrüfsten Oberfeldherren (s. 31, 21, 18); hier aber ist *imperatores* nur zur Abwechslung gebraucht, wie ja im Folgenden dieselben Scipionen wieder mit *ducibus* bezeichnet werden; ähnlich 24, 8, 7; vgl. zu 28, 9, 13. Wenn auch Cn. Scipio hier und 32, 1 als *imperator* bezeichnet wird (vgl. 26, 2, 5), so ist dies vermutlich ungenau; s. zu 3, 6.

9. *pugnam*]* — *offensare*] 'an die Wand oder an die Erde stofsen', als Zeichen der Trauer und Verzweiflung; vgl. Suet. Aug. 23: *caput foribus illidere*; auch im Griechischen παίειν τὴν κεφαλὴν πρὸς τὸν τοῖχον; das sonst seltene (bei Liv. nur hier gebrauchte) *offensare* soll die Heftigkeit bezeichnen.

10. *manipulares*] s. 14, 7. — *mulcente et increpante*] 'indem er zu beruhigen suchte und schalt'; vgl. 26, 21, 17: *nunc consolando, nunc castigando*; 26, 35, 7. — *se proiecissent*] ein starker Ausdruck: 'sich weggeworfen, sich erniedrigt hätten'; wird selten so übertragen gebraucht; vgl. § 7: *abiecto*. — *potius, quam .. acuerent*] s. zu 2, 15, 2. — *et ne ..*] entspricht *ad tutandos semet ipsos* und hängt, wie dieses, von *acuerent animos* ab.

11. *in iram*] s. 16, 19. — *discurrunt ad arma*] von den Plätzen, wo sie zusammengestanden haben. — *velut accensi rabie*] wie 21, 48, 3: *velut iniecta rabie*; sonst ohne *velut*, da *accensus* in diesem übertragenen Gebrauche oft angewandt wird; s. 6, 33, 4. 6; vgl. zu 22, 51, 9. — *concurrunt*]*

12. *mirabundique**, *unde*] s. zu 1, 41, 1. — *quis imperator ..*] wird durch die folgenden Fragen nur näher bestimmt.

dedisset pugnae — ad haec tot tam necopinata primo omnium 13 incerti stupentesque referunt pedem, dein valida impressione pulsi terga vertunt. et aut fugientium caedes foeda fuisset aut 14 temerarius periculosusque sequentium impetus, ni Marcius propere receptui dedisset signum obsistensque ad prima signa et quosdam ipse retinens concitatam repressisset aciem. inde in castra avidos adhuc caedisque et sanguinis reduxit. Carthagi- 15 nienses trepide primo ab hostium vallo acti, postquam neminem insequi viderunt, metu substitisse rati contemptim rursus et sedato gradu in castra abeunt.

Par neglegentia in castris custodiendis fuit; nam etsi pro- 16 pinquus hostis erat, tamen reliquias eum esse duorum exercituum ante paucos dies deletorum succurrebat. ob hoc cum omnia neglec- 17 ta apud hostis essent, exploratis iis Marcius ad consilium prima specie temerarium magis quam audax animum adiecit, ut ultro castra hostium oppugnaret, facilius esse ratus unius Hasdrubalis 18 expugnari castra quam, si se rursus tres exercitus ac tres duces iunxissent, sua defendi; simul aut, *si* successisset coeptis, erectu- 19 rum se adflictas res aut, si pulsus esset, tamen ultro inferendo arma contemptum sui dempturum. ne tamen subita res et noc- 38

13. *ad haec*] s. 38, 17; fafst das Vorhergehende nur zusammen, so dafs *referunt* als Hauptverbum zu *mirabundi* anzusehen ist. — *tot tam* inopinata*] s. zu 24, 13. — *omnium*] ist Neutrum, wie 14, 10; 26, 13, 7; zum Ausdruck vgl. 9, 43, 3 und zu 1, 7, 6.

14. *ad prima signa*] 'in den ersten Gliedern'. — *ipse*] 'mit eigener Hand'; s. 34, 14, 8. — *caedisque et . .*] s. zu 14, 5.

15. *trepide*] man erwartete eher *pretidi*; s. zu 28, 6; doch vgl. 5, 39, 8; 23, 33, 6; 30, 15, 8; 39, 50, 8. — *hostium*] der Römer; wie oft, vom Standpunkte der Gegner aus gesagt. — *rursus*] gehört nur zu *contemptim*; s. § 11.

16. *par*] wie sie bei dem Angriffe gewesen war. — *succurrebat*] 'es kam der Gedanke'; vgl. 24, 12.

17. *ob hoc*] oder *ob haec* häufig bei Liv., = *propterea* (Cic.); vgl. 21, 54, 8. — *iis*] nach *exploratis* nimmt das eben Gesagte wieder auf, um ein besonderes Gewicht darauf zu legen; häufiger ist *explorato*. — *consilium .., ut*] s. zu 34, 7. — *prima specie*] s. zu 22, 28, 5. — *animum adiecit*] mit *ad* oder dem Dativ konstruiert, ist beides von Livius zuerst in Prosa so angewandt; vgl. zu 8, 24, 11.

18. *expugnari*] zur Konstruktion vgl. 22, 8, 5; 41, 3, 7.

19. *successisset coeptis*] *succedit* unpersönlich; s. zu 24, 38, 3. — *erecturum**] vgl. 26, 41, 12; Cic. in Verr. 3, 212: *provinciam adflictam et perditam erexisti et recreasti*; zu *adflictas*, 'zu Boden geschlagen, bedrängt', vgl. § 1; 21, 35, 12; Iustin 4, 5, 2: *dum res, quamvis adflictae, nondum tamen perditae forent.* — *tamen*] steht in der Bedeutung 'doch wenigstens' selten am Anfang des Satzes; s. 5, 10, 11.

38. 1. *subita res .. terror .. consilium*] sind die Subjekte zu *perturbaret*, wozu als Objekt aus dem Folgenden *milites* zu nehmen ist;

turnus terror et iam non suae fortunae consilium perturbaret, adloquendos adhortandosque sibi milites ratus contione advocata 2 ita disseruit: 'vel mea erga imperatores nostros vivos mortuosque pietas, vel praesens omnium nostrum, milites, fortuna fidem cuivis facere potest mihi hoc imperium, ut amplum iudicio vestro, ita 3 re ipsa grave ac sollicitum esse. quo enim tempore, nisi metus maerorem obstupefaceret, vix ita compos mei essem, ut aliqua solacia invenire aegro animo possem, cogor vestram omnium 4 vicem, quod difficillimum in luctu est, unus consulere. et ne tum quidem, ubi, quonam modo has reliquias duorum exercituum patriae conservare possim, cogitandum est, avertere animum ab 5 assiduo maerore licet. praesto est enim acerba memoria, et Scipiones me ambo dies noctesque curis insomniisque agitant et exci-6 tant saepe somno, neu se, neu invictos per octo annos in his terris milites suos, commilitones vestros, neu rem publicam patiar 7 inultam, et suam disciplinam suaque instituta sequi iubent et ut imperiis vivorum nemo oboedientior me uno fuerit, ita post mor-

s. 8, 17, 10. *subita res*: wenn sie plötzlich in der Nacht alarmiert würden, den Feind nahe glaubten (*terror*) und dann den Plan hörten. — *iam non*] s. zu 30, 7, 8; = ein Plan, der, wie es jetzt stände, ihrer Lage nicht mehr entsprechend wäre. *suae* bezieht sich auf das zu ergänzende Objekt *milites*; s. 24, 3, 14. Die folgende Rede ist, da die Nachrichten über Marcius überhaupt so unsicher sind (s. 39, 12), nur eingeschoben, um die Lage und die Stimmung des Heeres, sowie die Einsicht und den Mut des Marcius mehr zu veranschaulichen. Nachdem § 2—12 der Mut der Soldaten belebt ist, wird die Notwendigkeit des Angriffs in der nächsten Nacht nachgewiesen.

2—4. Einleitung.

2. *vel.. vel*] man mag von dem einen oder dem anderen Gesichtspunkte ausgehen: beides. — *sollicitum*] 'voll Sorge und Unruhe', wie 29, 23, 1 u. a.

3. *vestram .. vicem*] 'an eurer Statt', dann 'um euretwillen', = 'für euch'; s. 23, 9, 10; 26, 21, 2; 28, 19, 17; 34, 32, 6 u. a.; vgl. zu 1, 9, 15. — *unus*] ist hier durch die Trennung von *omnium* gehoben.

4. *et ne tum* ..] kehrt den vorhergehenden Gedanken 'in meiner Betrübnis mufs ich für euch sorgen' um: während ich für euch sorge, bin ich voll Trauer. — *ubi*] temporal; vgl. 10, 8. — *licet*]*

5—7. Übergang: die Trauer fordert mich zur Thätigkeit und Rache auf.

5. *enim*] zur Wortstellung vgl. zu 1, 28, 4. — *insomniis*] 'Schlaflosigkeit' (='Nachtwachen'); s. Sall. Cat. 27, 2: *neque insomniis neque labore fatigari*; ep. Mithrid. 7: *insomniis occidere*; vgl. auch die ähnliche Stelle 40, 56, 9: *curis et vigiliis*.

6. *excitant*..] der Gedanke an die Scipionen läfst ihm keine Ruhe, schreckt ihn aus dem Schlafe und mahnt ihn zugleich, das im Folgenden Angegebene nicht zu versäumen. — *neu.. neu*] eine seltene Verbindung statt *ne aut.. aut*; vgl. 30, 37, 4; Caes. BG. 7, 14, 9; Cic. de off. 1, 141. — *per octo annos*] s. 36, 14. — *suam disciplinam* . .] sie heifsen ihn in ihrem Geiste und nach ihren Grundsätzen handeln.

7. *uno*] ist zu *nemo oboedientior* hinzugefügt, wie sonst zum Super-

tem suam, quod in quaque re facturos illos fuisse maxime censeam, id optimum ducere. vos quoque velim, milites, non lamentis lacrimisque tamquam extinctos prosequi — vivunt vigentque fama rerum gestarum —, sed quotienscumque occurret memoria illorum, velut si adhortantis signumque dantis videatis eos, ita proelia inire. nec alia profecto species hesterno die oblata oculis animisque vestris memorabile illud edidit proelium, quo documentum dedistis hostibus non cum Scipionibus extinctum esse nomen Romanum, et cuius populi vis atque virtus non obruta sit Cannensi clade, ex omni profecto saevitia fortunae emersurum esse. nunc, quia tantum ausi estis sponte vestra, experiri libet, quantum audeatis duce vestro auctore. non enim hesterno die, cum signum receptui dedi sequentibus effuse vobis turbatum hostem, frangere audaciam vestram, sed differre in maiorem gloriam atque opportunitatem volui, ut postmodo praeparati incautos, armati inermes atque etiam sopitos per occasionem adgredi possetis. nec huius

8 9 10 11 12

lativ; = *ego unus omnium oboedientissimus.* — *illos**] der Redner vergifst, dafs er die Ansicht der Scipionen selbst anführt; eigentlich hätte er *se* oder *ipsos* sagen müssen. — *ducere*] hängt noch von *iubent* ab.

8—10. Dasselbe mufs bei den übrigen Soldaten geschehen.

8. *lamentis lacrimisque*] Allitteration, wie § 8; vgl. 6, 3, 4; 22, 49, 8; zum Gedanken vgl. Tac. Ann. 5, 6: *vos obtestor, ne memoriam nostri per maerorem quam laeti retineatis.* — *vivunt** *vigentque*] 'sie leben und wirken'; vgl. 6, 22, 7; 39, 40, 7: *vivit immo vigetque eloquentia eius*; Cic. de nat. deor. 3, 35: *id vivere, id vigere.* — *fama*] 'in und durch den Ruhm'; s. Cic. p. Mil. 97. — *occurret*] s. 24, 12. — *adhortantis*] ist von *videatis* abhängig gemacht, während man eigentlich *audiatis* erwartet, da *videatis* nur zu *signum dantis* pafst; vgl. zu 21, 22, 8: *fragore.* — *ita proelia inire*] nicht: 'kämpfen, so oft sie der Scipionen gedenken', sondern: 'wenn (sobald) es zur Schlacht kommt, so kämpfen, als ob sie dem oft gehörten Befehle derselben Folge leisteten', so dafs nicht Marcius, sondern ihre früheren Feldherren sie zu führen scheinen, wie dies in dem ersten Treffen geschehen ist.

9. *species*] 'Erscheinung', wie 40, 56, 9; *oblata*: 'der Umstand, dafs entgegentrat'. — *edidit*] hat hervorgebracht, 'ermöglicht'.

10. *vis atque virtus*] s. zu 23, 1. — *emersurum** *esse*] näml. *eum*; zum Gedanken vgl. Hor. Carm. 4, 4, 65; zur Konstruktion des Verbums vgl. zu 22, 3, 1.

11. *sponte vestra*] die natürliche Ursache neben der übernatürlichen § 9; = wie ihr gestern eurem inneren Drange gefolgt seid, so folgt jetzt mir, da ich euch von der Verfolgung eures Sieges nur zurückgehalten habe, damit ihr die Feinde unerwartet überfallen könntet. — *cum dedi . . volui*] s. 5, 52, 3; 6, 8, 6 u. a. — *sequentibus effuse*] über die Wortstellung s. 39, 15; vgl. zu 5, 1. — *in maiorem gloriam . .*] der Zweck, durch *ut* erklärt; = damit ihr bei günstigerer Gelegenheit . . erlangen könntet.

12—15. Der Grund des Planes: was die Menschen nicht erwarten, dagegen schützen sie sich nicht.

12. *postmodo*] vgl. zu 2, 1, 9. — *spem*] die Hoffnung, die Gelegenheit

occasionis spem, milites, forte temere, sed ex re ipsa conceptam
13 habeo. a vobis quoque profecto si quis quaerat, quonam modo pauci a multis, victi a victoribus castra tutati sitis, nihil aliud respondeatis, quam id ipsum timentis vos omnia et operibus fir-
14 mata habuisse *et* ipsos paratos instructosque fuisse. et ita se res habet: ad id, quod ne timeatur fortuna facit, minime tuti sunt homines, quia quod neglexeris incautum atque apertum habeas.
15 nihil omnium nunc minus metuunt hostes, quam ne obsessi modo ipsi atque oppugnati castra sua ultro oppugnemus. audeamus, quod credi non potest ausuros nos. eo ipso, quod difficil-
16 limum videtur, facilius erit. tertia vigilia noctis silenti agmine ducam vos. exploratum habeo non vigiliarum ordinem, non sta-
17 tiones iustas esse. clamor in portis auditus et primus impetus castra ceperit. tum inter torpidos somno paventisque ad necopinatum tumultum et inermis in cubilibus suis oppressos illa caedes edatur, a qua vos hesterno die revocatos aegre ferebatis.

mit Erfolg benutzen zu können. — *forte temere*] 'aufs Geratewohl', = 'ohne Grund'; die asyndetische Zusammenstellung sinnverwandter Ausdrücke (die nicht selten ist) verstärkt den Begriff; vgl. 21, 63, 9; 28, 39, 9 u. a. — *conceptam habeo*] s. § 13.

13. *quoque*] gehört eigentlich zu dem Subjekt in *respondeatis* und ist so gestellt, als ob *vos* vorausginge; ebenso ist *profecto*, obgleich zu *nihil aliud* .. gehörig, wie sonst *hercules*, *mehercule*, *medius fidius* u. a. (s. zu 28, 44, 12), in den Nebensatz aufgenommen und hat sich hier an den Hauptbegriff *vobis* angeschlossen; = 'es ist gewifs, dafs auch ihr, wenn euch..' — *id ipsum*] näml. dafs die vielen das Lager der wenigen stürmen würden. — *omnia et operibus*] ungenaue Stellung statt *et operibus omnia*; vgl. 5, 3. — *firmata habuisse*] wie § 12; vgl. zu 28, 5. — *ipsos*] im Gegensatz zu *omnia* (das Lager); s. 37, 7.

14. *et ita* . .] 'und in der That' ist das die gewöhnliche Handlungsweise der Menschen. — *ad id*] 'gegen das'; s. § 17. 37, 13; vgl. 24, 32, 3; 36, 32, 6: *testudinem tutam ad omnes ictus video esse.* — *ne* .. *facit*] das Glück, den Menschen verblendend, bewirkt, dafs . . — *tuti*]* — *quia* . .] weil man das, was man nicht fürchtet, nachlässig behandelt, nicht darauf acht hat und sich so dem Angriffe blofsstellt. — *incautum*] in passiver Bedeutung ('unbewacht') ist dichterisch; vgl. Tac. Ann. 1, 50: *iter* .. *hostibus incautum.* — *apertum*] 'ungedeckt'.

15. *nihil..minus*] s. 3, 3, 2; durch *omnium* gesteigert; s. § 7; 26, 20, 3. — *obsessi* .. *oppugnati*] vgl. zu 44, 13, 4.

15—17. Anwendung auf den gegenwärtigen Fall.

15. *credi* . . *potest*] mit folgendem Acc. c. inf., wie 1, 48, 5; 8, 26, 7; 21, 22, 4; 40, 29, 8; Tac. Ann. 2, 69; Hist. 1, 50. 90; vgl. zu Liv. 1, 55, 3 und 24, 43, 7. — *facilius erit*] es wird leichter sein, als es dem Anschein nach ist, gerade weil es für so schwierig gehalten wird.

16. *vigilia noctis*] s. zu 9, 1. — *stationes*] die Posten stehen auch in der Nacht vor dem Lager, was 34, 5 nicht so deutlich ist; vgl. 5, 44, 6; 10, 32, 7.

17. *in portis*] unaufgehalten werden wir in die Thore dringen, und dann wird die Eroberung schnell

scio audax videri consilium; sed in rebus asperis et tenui spe fortissima quaeque consilia tutissima sunt, quia, si in occasionis momento, cuius praetervolat opportunitas, cunctatus paulum fueris, nequiquam mox omissam quaeras. unus exercitus in propinquo est, duo haud procul absunt; nunc adgredientibus spes aliqua est, et iam temptastis vestras atque illorum vires; si diem proferimus et hesternae eruptionis fama contemni desierimus, periculum est, ne omnes duces, omnes copiae conveniant. tres deinde duces, tres exercitus sustinebimus hostium, quos Cn. Scipio incolumi exercitu non sustinuit? ut dividendo copias periere duces nostri, ita separatim ac divisi opprimi possunt hostes. alia belli gerendi via nulla est. proinde nihil praeter noctis proximae opportunitatem expectemus. ite deis bene iuvantibus, corpora 18 19 20 21 22

und sicher vollendet sein (*ceperit*); s. 7, 35, 4. 40, 10; 8, 33, 8. 35, 7; 28, 44, 18: *vicero*; Cic. Tusc. 1, 74: *vir sapiens laetus his* . . *excesserit*. — *torpidos somno*] s. 7, 36, 3; vgl. 22, 53, 6. — *paventis ad*] s. 37, 13; 24, 48, 13 u. a. — *inermis*] nähere Bestimmung zu *oppressos*; zur Sache vgl. 24, 2.

18. Der Plan wird gelingen, wenn er sogleich ausgeführt wird.

18. *quia, si* . .] in dem Begriff *fortissima* liegt unter den hier gegebenen Verhältnissen zugleich, dafs der günstige Zeitpunkt, auch wenn es kühn und gefahrvoll ist, benutzt wird; vgl. 2, 51, 7; wer diesen also vorüberläfst, ist ebenso wenig *fortis* als *tutus*. — *occasio*] die Möglichkeit, etwas auszuführen; *opportunitas*: der Zeitpunkt, welcher glücklichen Erfolg verspricht; s. 24, 3, 17: *occasione aut opportunitate*. — *praetervolat*] s. Cat. Dist. 2, 11: *rem tibi quam nosces aptam, dimittere noli*: *fronte capillata est*, *post est occasio calva*. — *nequiquam* . .] s. 28, 9; 31, 15, 4: *nequiquam postea, si tum cessassent*, *praetermissam occasionem quaesituros*; vgl. 44, 8, 3: *emisisse de manibus* . .

19—22. Anwendung der allgemeinen Wahrheit auf den vorliegenden Fall.

19. *nunc**] 'jetzt noch', in Bezug auf *opportunitas*. — *spes*]* — *et iam* . .] ihr könnt um so sicherer auf Erfolg rechnen, da ihr . .

20. *si diem proferimus et* . . *desierimus*] wenn wir jetzt aufschieben und dann, was sicher zu erwarten ist (s. § 17), nicht mehr . .; vgl. 40, 40, 4: *ecquid* . . *est?* . . *actum erit?* Sonst wird Fut. und Fut. exact. verbunden (s. zu 6, 41, 8) oder Praes. und Fut.; s. 23, 13, 5: *si* . . *consulet*, *si* . . *refertis*. Über *proferre*, 'verstreichen lassen', s. 4, 58, 14: *profertur tempus*; 22, 33, 5. — *fama*] wenn wir 'infolge des Rufes' nicht mehr verachtet werden (*contemni* in Rücksicht auf § 14: *neglexeris* . .), und die Feinde mehr auf ihrer Hut sind. — *periculum est, ne*] mit futurischem Sinn, wie 29, 24, 4 a. u. — *sustinebimus*] s. 29, 2; ungeachtet des Gegensatzes ist *nos* nicht hinzugesetzt; s. 32, 21, 15: *Achaei* . . *sustinebimus*, . . *vos Macedones non sustinuistis*. — *Cn. Scipio*] weil dieser allein von allen drei Heeren angegriffen worden war.

21. *separatim ac divisi*] 'räumlich gesondert und in mehrere Teile getrennt'. — *alia belli* . .] vgl. 22, 39, 9: *una ratio belli* . . *gerendi est*. — *proinde*] Schlufs und Aufforderung (s. 3, 57, 5); = demnach lafst uns . . erwarten.

22. *ite* . . *curate*] gewöhnliches Asyndeton; s. zu 1, 26, 11. — *deis*

curate, ut integri vigentesque eodem animo in castra hostium inrumpatis, quo vestra tutati estis'.

23 Laeti et audiere ab novo duce novum consilium, et, quo audacius erat, magis placebat. reliquum diei expediendis armis et curatione corporum consumptum, et maior pars noctis quieti 39 data est. quarta vigilia movere. erant ultra proxuma castra sex milium intervallo distantes aliae copiae Poenorum. valles cava intererat, condensa arboribus. in huius silvae medio ferme spatio 2 cohors Romana arte Punica abditur et equites. ita medio itinere intercepto ceterae copiae silenti agmine ad proximos hostis ductae et, cum statio nulla pro portis neque in vallo custodiae essent, velut in sua castra nullo usquam obsistente penetravere. 3 inde signa canunt et tollitur clamor. pars semisomnos hostis caedunt, pars ignes casis stramento arido tectis iniciunt, pars 4 portas occupant, ut fugam intercludant. hostes simul ignis, clamor, caedes velut alienatos sensibus nec audire nec providere 5 quicquam sinunt. incidunt inermes in catervas armatorum. alii ruunt ad portas, alii obsaeptis itineribus super vallum saliunt.

bene iuvantibus] stehende Formel; s. zu 21, 21, 6; vgl. 29, 27, 2; Gell. 18, 10, 7. — *integri vigentesque*] 'körperlich stark und kräftig'; vgl. 44, 38, 8.

23. *laeti*] s. 4, 1, 4; vgl. zu 28, 6; *laeti* ist so gestellt, als wenn im zweiten Gliede *comprobabant* folgte. — *audiere* ab . .*] s. 24, 22, 2; 44, 7, 10. Vor der Endung *ere* (= *erunt*) wird das *v* selten ausgelassen; doch s. 1, 37, 6; 2, 11, 6; 3, 1, 8; 5, 38, 10; 9, 13, 4; 10, 27, 6. — *magis*] ohne *eo*; s. zu 1, 6. — *placebat*] die dauernde Wirkung von *laeti audiere*. — *reliquum diei*] s. 24, 14, 10. — *expediendis armis*] s. zu 19, 14. — *quarta*] § 16: *tertia*; nachdem sie sich in dieser versammelt hatten, brachen sie um die vierte Nachtwache auf.

39. 1. *intervallo*] s. 9, 3: *spatio*. — *valles*] wie Caes. BG. 7, 47, 2: *magna valles* u. a.; s. Neue 1², 184; vgl. zu 1, 59, 10. — *condensa*] 'dicht besetzt mit', ein dichterischer Ausdruck; vgl. 26, 5, 13: *condensam aciem* ('dicht stehend'); BAfr. 14, 2. 50, 1. — *spatio*]* — *cohors*] nach späterem Gebrauche so gesagt; s. 22, 5, 7. — *Punica*] wie sonst die Punier zu thun pflegen, obgleich es auch von den Römern oft genug geschieht.

2. *medio . . intercepto*] 'in der Mitte verlegt', = 'abgeschnitten'; s. 9, 43, 3: *opportuna loca interceperant*; vgl. 6, 9, 7. — *pro*] s. 18, 5.

3. *semisomnos*] oft bei Liv.; s. 9, 24, 12. 37, 9 u. a.; vgl. 24, 2. — *casis*] wie 27, 3, 3; 30, 3, 9.

4. *simul*] vertritt die Stelle eines Attributs, = 'zu gleicher Zeit ausbrechend'; vgl. 9, 2. — *sensibus*] ist Ablativ; die Konstruktion ist die der Verba des Beraubens; vgl. 22, 60, 15: *abalienati iure civium*; häufiger steht *alienare* mit *a*; s. 2, 12, 13: *alienato a sensu animo*; 5, 42, 8: *abalienaverant a sensibus animos*; vgl. zu 35, 31, 4. — *providere*] 'Vorkehrungen treffen'; vgl. 22, 4, 7.

5. *sinunt. incidunt*] der Wechsel der Subjekte wie 35, 8; vgl. 36, 4; *alii* ist auf *inermes* zu beziehen. — *in*]*

et ut quisque evaserat, protinus ad castra altera fugiunt, ubi ab 6 cohorte et equitibus ex occulto procurrentibus circumventi caesique ad unum omnes sunt; quamquam, etiamsi quis ex ea caede 7 effugisset, adeo raptim a captis propioribus castris in altera transcursum castra ab Romanis est, ut praevenire nuntius cladis non posset. ibi vero, quo longius ab hoste aberant, et quia sub lucem 8 pabulatum lignatumque et praedatum quidam dilapsi fuerant, neglecta magis omnia ac soluta invenere, arma tantum in stationibus posita, milites inermes aut humi sedentes accubantesque aut obambulantes ante vallum portasque. cum his tam securis solu- 9 tisque Romani calentes adhuc ab recenti pugna ferocesque victoria proelium ineunt. itaque nequaquam resisti in portis potuit. intra portas concursu ex totis castris ad primum clamorem et tumultum facto atrox proelium oritur; diuque tenuisset, ni cru- 10 enta scuta Romanorum visa indicium alterius cladis Poenis atque inde pavorem iniecissent. hic terror in fugam avertit omnis; effu- 11 sique qua iter est, nisi quos caedes oppressit, exuuntur castris. ita nocte ac die bina castra hostium oppugnata ductu L. Marcii.

6. *protinus*] nach *ut quisque* ('jedesmal wenn einer..') findet sich nicht oft; s. Quint. 10, 1, 3; vgl. oben 22, 5: *extemplo*. — *fugiunt*] das Praesens hist. folgt auch sonst bisweilen auf das eine wiederholte Handlung bezeichnende Plusqpf.; s. 23, 27, 5: *ut quisque arma ceperat.. ruunt*; Tac. Ann. 12, 1: *ut quemque.. audierat.. vocat* u. a.; ebenso das Particip. Praes. (s. 29, 9, 3), häufiger der Inf. hist., das Imperf. oder Perf. — *ubi*] 'und auf dem Wege dorthin'; vgl. 31, 36, 10.

7. *etiamsi.. effugisset*] dazu ist der eigentliche Nachsatz: *praevenire.. non potuit* und hierzu wiederum eigentlich *adeo.. est* die Begründung. — *adeo raptim**] s. 2, 7, 10: *adeo leviter*.

8. *et quia..*] also weil nicht Leute genug zur Verteidigung und Bewachung anwesend waren. — *pabulatum .. praedatum*] selten hängen so drei Supina von einem Verbum ab, oft aber zwei; s. 27, 5, 1: *praedatum simul speculatumque missi*; 28, 39, 13 u. a. — *neglecta .. soluta*] s. 23, 37, 6: *solute ac neglegenter*; ebenso 39, 1, 4; vgl. § 9. — *magis*] ohne *eo*; s. 38, 23; hier hat die Einfügung des Kausalsatzes bewirkt, dafs die Beziehung auf *quo longius* aufser Acht gelassen wurde. — *invenere*]* — *arma.. posita*] statt dafs die Soldaten selbst bewaffnet dastehen sollten.

9. *solutis*] wie vorher *soluta*, = 'ohne alle Ordnung'. — *calentes.. ab*] 'infolge.. erhitzt, glühend'; s. zu 26, 7; vgl. Lucr. 5, 1312: *permixta caede calentes* (*leones*). — *intra portas*] in dem von den Thoren eingeschlossenen Raume.

10. *tenuisset*] s. 15, 16. — *scuta .. visa*] 'der Anblick der *scuta*'; so wird das Part. Pass. von Liv. häufig zur Umschreibung von abstrakten Verbalsubstantiven gebraucht; s. § 17; zu 21, 1, 5. — *iniecissent*] ist weniger genau auch auf *indicium* bezogen, wozu man *fecissent* erwartet.

11. *qua..*] 'wo sich ihnen nur ein Weg öffnet'. — *est*] s. 21, 29, 6. — *exuuntur..*] sie müssen das

12 Ad triginta septem milia hostium caesa auctor est Claudius, qui annales Acilianos ex Graeco in Latinum sermonem vertit, cap-
13 tos ad mille octingentos triginta, praedam ingentem partam; in ea fuisse clipeum argenteum pondo centum triginta septem cum ima-
14 gine Barcini Hasdrubalis. Valerius Antias una castra Magonis capta tradit, septem milia caesa hostium; altero proelio eruptione pugnatum cum Hasdrubale, decem milia occisa, quattuor milia
15 trecentos triginta captos. Piso quinque milia hominum, cum Mago cedentis nostros effuse sequeretur, caesa ex insidiis scribit.
16 apud omnis magnum nomen Marcii ducis est. et verae gloriae eius etiam miracula addunt: flammam ei contionanti fusam e capite sine ipsius sensu cum magno pavore circumstantium militum;
17 monimentumque victoriae eius de Poenis usque ad incensum Ca-

Lager schmachvoll preisgeben; s. 2, 31, 1 u. a. — *nocte ac die*] s. zu 24, 37, 4; hier = 'im Verlauf, in der Zeit von 24 Stunden'; s. zu 22, 1, 20; es soll bemerkt werden, dafs in beiden Zeiten mit gleichem Erfolge gekämpft worden ist, ohne Gegensatz zu *bina*, wie z. B. 30, 6, 6: *binaque castra una nocte deleta*. — *oppugnata**] hier = 'mit Erfolg bestürmt'; vgl. 24, 20, 5; zu 32, 18, 6. — *ductu*] aber nicht auch *auspicio*.

12. *Claudius*] Q. Claudius Quadrigarius; s. 6, 42, 5; Einl. 27. — *Acilianos*] von C. Acilius verfafst, über den unter dem Jahre 142 v. Chr. in der Periocha 53 bemerkt ist: *C. Acilius senator Graece res Romanas scribit*; vielleicht der Gell. 6, 14, 9; Plut. Cat. m. 22 erwähnte jüngere Zeitgenosse des M. Porcius Cato; s. Cic. de off. 3, 115. Livius hat die lateinische, nach 35, 14, 5: *Claudius secutus Graecos Acilianos libros* freie Bearbeitung des Quadrigarius benutzt. Die Annalen selbst gingen bis auf den Anfang Roms zurück; die Bearbeitung des Claudius begann wahrscheinlich mit dem Einfall der Gallier; vgl. Mms. RF. 2, 247. — *partam**] s. 5, 1, 1. 6, 1.

13. *clipeum*] ein ähnlicher Schild ist auf dem Wege Hannibals über die Alpen in der Nähe von la Tour du Pin gefunden worden; vgl. auch 33, 36, 13. — *pondo*] ist Apposition; s. zu 36, 35, 12.

14. *Valerius Antias*] s. zu 3, 5, 15; Einl. 28; hier ist derselbe ausnahmsweise mäfsiger in seinen Angaben; vgl. 26, 49, 3. — *tradit*]* — *eruptione*] modaler Ablativ, wie 37, 7; vgl. 23, 49, 9.

15. *Piso*] s. Einl. 26. — *cedentis*] also infolge einer Schlacht, nach der sich die Römer zurückziehen. Liv. hat die glänzendste Darstellung gewählt, in der wohl vieles übertrieben ist. Zonaras und Appian erwähnen Marcius gar nicht.

16. *apud omnis . .*] d. h. wie auch der Verlauf der Begebenheiten gewesen sein mag, alle stellen den Marcius sehr hoch. — *nomen*] s. 22, 22, 13; 30, 17, 4: *ingentis nominis regem*; 44, 25, 9: *tanti nominis regibus*. — *verae*] vgl. 10, 30, 4. — *miracula addunt*] wie häufig bei denkwürdigen Ereignissen oder hervorragenden Persönlichkeiten; s. 1, 11, 8; 2, 7, 2; 24, 3, 7; an u. St. ist nur ein Wunder gemeint. — *flammam*] nach Plin. 2, 241 erzählte dies Valerius Antias; vgl. Val. Max. 1, 6, 2; über die Sache s. 1, 39, 3; Hom. *E* 4; *Σ* 206.

17. *monimentumque . . fuisse*] nicht von *addunt*, sondern von

pitolium fuisse in templo clipeum Marcium appellatum cum imagine Hasdrubalis.

Quietae deinde aliquamdiu in Hispania res fuere utrisque post tantas in vicem acceptas inlatasque clades cunctantibus periculum summae rerum facere. 18

Dum haec in Hispania geruntur, Marcellus captis Syracusis, cum cetera in Sicilia tanta fide atque integritate composuisset, ut non modo suam gloriam sed etiam maiestatem populi Romani augeret, ornamenta urbis, signa tabulasque, quibus abundabant Syracusae, Romam devexit: hostium quidem illa spolia et parta belli iure; ceterum inde primum initium mirandi Graecarum artium opera licentiaeque hinc sacra profanaque omnia vulgo spoliandi factum est, quae postremo in Romanos deos, templum id 40 2

einem allgemeinen Ausdruck wie *dicunt* abhängig. — *incensum*] der 'Brand' im Jahre 670/84; s. zu § 10. — *in templo*] näml. *Iovis*; s. zu 33, 36, 13. — *Marcium appellatum*] 'nach *Marcius* genannt'. Zur Sache s. Plin. 35, 14: *Poeni et ex auro factitavere et clupeos et imagines secumque in castris vexere. certe captis talem Hasdrubalis invenit Marcius, Scipionum in Hispania ultor, isque clupeus supra fores Capitolinae aedis usque ad incendium primum fuit.*

18. *periculum* .. *facere*] d. h. ein entscheidendes Treffen zu liefern.

40—41, 7. Beendigung des Krieges auf Sicilien. Pol. 9, 10; Plut. Marc. 21.

1. *fide*] Gewissenhaftigkeit in der Berücksichtigung der Interessen des römischen Staates; wird erklärt durch *sed* .. *augeret*, wie *integritate* durch *ut non* .. *gloriam*. — *maiestatem*] die er in Sicilien vertrat und zur Anerkennung brachte; vgl. 26, 29, 2. — *signa* tabulasque*] s. 27, 16, 7; 32, 16, 17: *signa tabulaeque priscae artis*; beides ist Erklärung von *ornamenta*. Zur Sache vgl. Cic. in Verr. 4, 123: *Marcellus, qui si Syracusas cepisset, duo templa se Romae dedicaturum voverat, is id, quod erat aedificaturus, iis rebus ornare, quas ceperat, noluit* ..

2. *hostium* ..] obgleich Marcellus nach dem Kriegsrechte und nach dem Grundsatze Digest. XI 7, 36: *cum loca capta sunt ab hostibus, omnia desinunt religiosa vel sacra esse* (vgl. Cic. in Verr. 4, 122) so verfahren konnte, so hat er doch dadurch ein böses Beispiel gegeben; noch strenger urteilt Pol. 9, 10, 2 f. — *quidem illa*] statt der gewöhnlichen Stellung *illa quidem*; vgl. 1, 29, 2; 2, 24, 4; 42, 8, 2 u. a. — *primum initium*] häufig mit einander verbunden; s. 6, 12, 10 u. a.; zum ganzen Ausdruck vgl. 9, 40, 16. — *mirandi*] 'schwärmen für ..'; vgl. Sall. Cat. 11, 6; Liv. 34, 4, 4. — *Graecarum artium opera*] 'griechische Kunstwerke'; *artium*, nicht *artis*, weil mehrere Künste gemeint sind. — *hinc**] 'infolge davon'; vgl. Tac. Hist. 3, 68. — *vulgo*] 'allgemein', so dafs es alle ungescheut thun. — *postremo*] hauptsächlich von der Zeit Sullas an; s. Sall. Cat. 11, 6; doch auch schon früher; s. 39, 6, 7. — *deos*] d. h. ihre Tempel. — *templum id ipsum*] erklärendes Asyndeton, = 'und zwar'. Was hier *templum* heifst, ist § 3 sogleich richtiger (s. die Stelle aus Cicero zu § 1) *templa* genannt;

3 ipsum primum, quod a Marcello eximie ornatum est, vertit. visebantur enim ab externis ad portam Capenam dedicata a M. Marcello templa propter excellentia eius generis ornamenta, quorum 4 perexigua pars comparet. legationes omnium ferme civitatium Siciliae ad eum conveniebant. dispar ut causa earum, ita condicio erat. qui ante captas Syracusas aut non desciverant aut redierant in amicitiam, ut socii fideles accepti cultique; quos metus post captas Syracusas dediderat, ut victi a victore leges acceperunt. 5 erant tamen haud parvae reliquiae belli circa Agrigentum Romanis, Epicydes et Hanno duces reliqui prioris belli et tertius novus ab Hannibale in locum Hippocratis missus, Libyphoenicum generis Hippacritanus — Muttinen populares vocabant —, vir inpiger et 6 sub Hannibale magistro omnis belli artes edoctus. huic ab Epicyde et Hannone Numidae dati auxiliares, cum quibus ita pervagatus est hostium agros, ita socios ad retinendos in fide animos eorum 7 ferendo in tempore cuique auxilium adiit, ut brevi tempore totam

vgl. 27, 25, 7; 29, 11, 13. — *vertit*] intransitiv = *se vertit*.

3. *visebantur*] so wird oft von Sehenswürdigkeiten *visenda* gesagt. — *ad portam Capenam*] vgl. 26, 32, 4; Becker 1, 509. — *propter*..] nicht ihrer selbst wegen. — *quorum*..] während 'jetzt' (was durch *comparet*, = 'sichtbar, zu sehen ist', angedeutet wird) nur noch..; vgl. 26, 30, 10.

4. *causa*] ihre von ihnen zu vertretende 'Sache' nach dem gröfseren oder geringeren Grade der Schuld; *condicio*: das Verhältnis, in das sie zu Rom kommen; s. 22, 59, 2; 38, 39, 7; 45, 5, 9. — *ut socii fideles*] vgl. Diod. 4, 83: *τὰς μὲν πιστοτάτας τῶν κατὰ τὴν Σικελίαν πόλεων οὔσας ἑπτακαίδεκα*; Cic. in Verr. 5, 124. — *metus .. dediderat*] 'bewirkt hatte, dafs ..'; s. 38, 17; 43, 1, 12: *metus de consule .. distulit curam*; vgl. zu 21, 2, 3; der Beweggrund ist Subjekt geworden, wie nicht selten bei Liv., z. B. 34, 6, 16. — *leges*] s. zu 31, 11, 17.

5. *Agrigentum*] s. 23, 2. — *Hanno*] der an Himilkos Stelle getreten ist; s. 26, 14. — *ab Hannibale*] s. Pol. 9, 22, 4: *τὰ κατὰ τὴν Σικελίαν ἔπραττε* (Hannibal) *τὰς μὲν ἀρχὰς διὰ τῶν περὶ τὸν Ἱπποκράτην, ὕστερον δὲ διὰ Μυττόνου τοῦ Λίβυος*; Hannibal hat also die Hoffnung, Sicilien zu behaupten, noch nicht aufgegeben. — *Libyphoenicum*] s. § 12; zu 21, 22, 3; 34, 62, 2. — *Hippacritanus**] die Stadt *Ἱππάκρα* oder *Ἱππὼν διάρρυτος* in Zeugitana, nahe bei Karthago, wird App. Lib. 110 *Ἱππάγρετα* genannt, der Name der Bewohner lautet bei Polybios mehrfach *Ἱππακρίτης*; die Endung *ίτης* wird aber auch sonst durch *itanus* wiedergegeben. — *Muttinen*] vgl. 24, 31, 2. — *populares vocabant*] s. 27, 19, 9: *Numidam esse, Massivam populares vocare*. — *sub Hannibale*..] s. 37, 3; 21, 4, 10.

6. *ferendo**.. *auxilium*] ist als Ablativ zu fassen und bezeichnet die Art und Weise; vgl. 37, 18, 1. *adiit*: er erschien bei ihnen, 'suchte sie auf'. Der Ausdruck *ita .. adiit* ist auffallend und breit statt *ita .. sociis auxilium tulit* (oder *auxilium ferendo adfuit*); zum Gedanken vgl. 21, 52, 8; 27, 20, 8; 28, 2, 15. Über *cuique* s. 24, 45, 4.

Siciliam impleret nominis sui, nec spes alia maior apud faventis rebus Carthaginiensium esset. itaque inclusi ad *id* tempus moenibus Agrigenti dux Poenus Syracusanusque non consilio Muttinis quam fiducia *sui* magis ausi egredi extra muros ad Himeram amnem posuerunt castra. quod ubi perlatum ad Marcellum est, extemplo copias movit et ab hoste quattuor ferme milium intervallo consedit, quid agerent pararentve, expectaturus. sed nullum neque locum neque tempus cunctationi consiliove dedit Muttines, transgressus amnem ac stationibus hostium cum ingenti terrore ac tumultu invectus. postero die prope iusto proelio compulit hostis intra munimenta. inde revocatus seditione Numidarum in castris facta, cum trecenti ferme eorum Heracleam Minoam concessissent, ad mitigandos revocandosque eos profectus magno opere monuisse duces dicitur, ne absente se cum hoste manus consererent. id ambo aegre passi duces, magis Hanno, iam ante anxius gloria eius: Muttinem sibi modum facere, degenerem Afrum imperatori 8 9 10 11 12

7. *impleret**] mit Genetiv; vgl. zu 1, 2, 5. — *spes*] nämlich auf den Sieg der Punier.

8. *Poenus Syracusanusque*] Hanno und Epikydes, weil dieser aus Syrakus gekommen war. — *non consilio* . .] d. h. ebensosehr aus Selbstvertrauen, wie auf den Rat . .; zu *fiducia sui* vgl. 37, 12. — *magis*] über die Stellung dieses Wortes s. zu 25, 7. — *Himeram*] s. 24, 6, 7.

10. *locum*] weil er vor dem Lager erschien ungeachtet der § 9 angegebenen Entfernung; *tempus*: weil dies sogleich geschah; beide Begriffe werden oft verbunden; s. zu 42, 47, 5; zum Dativ *cunctationi* vgl. 3, 50, 14. — *transgressus*] 'indem er . .'; vgl. 34, 10. — *hostium*] der Römer; s. 37, 15. — *cum*] 'unter . .', = indem er dabei . . erregte. — *invectus*] mit Dativ; s. zu 44, 2, 3.

11. *intra*] s. 3, 4, 8. — *in castris*] welches die beiden Feldherren noch an dem § 8 bezeichneten Orte haben (s. § 13), während Muttines weiter vorgegangen ist. — *Heracleam Minoam*] der Sage nach von Minos gegründet; s. zu 24, 35, 3. — *profectus*] 'bei seinem Aufbruch'. — *magno opere*] 'nachdrücklich'; s. 23, 22, 5; vgl. 29, 24, 3.

12. *magis*] s. 36, 16. — *anxius*] 'beunruhigt durch . ., gequält von . ., beklommen bei dem Gedanken an . .'; s. 35, 7; 9, 46, 9: *anxios invidia inimicos*; 21, 2, 1: *his anxius curis*; 40, 54, 2: *desiderio anxius filii*; Tac. Ann. 3, 21 u. a. Ebenso wird das Verbum gebraucht; s. 24, 2, 4; zu 2, 7, 7. — *modum facere*] 'ein Ziel setzen, beschränken'; s. 34, 2, 13. — *degenerem Afrum*] hier von Muttines gesagt, um ihn herabzusetzen, da die Afrer, die von den Puniern unterjochten Bewohner besonders von Zeugitana, die Fellahs der neueren Zeit, von den echten Puniern (vgl. die Stelle aus Appian zu 34, 1) noch mehr verachtet wurden als die Libyphönicier; s. § 5. *degenerem* ist vor L. in Prosa nicht gebraucht; es soll nur die Verachtung steigern und ist weniger genau mit *Afrum* (statt mit *Poenum*) verbunden, da die Libyphönicier als Mischvolk (s. Plaut. Poen. 5, 2, 73: *migdilybs*) eigentlich *degeneres Poeni* waren; aber Muttines soll dem *imperator Carthaginiensis* gegenüber gar nicht als Punier gelten. — *impe-*

13 Carthaginiensi misso ab senatu populoque! is perpulit cunctantem Epicyden, ut transgressi flumen in aciem exirent: nam si Muttinem opperirentur, et secunda pugnae fortuna evenisset, haud
41 dubie Muttinis gloriam fore. enimvero indignum ratus Marcellus se, qui Hannibalem subnixum victoria Cannensi ab Nola reppulisset, his terra marique victis ab se hostibus cedere, arma propere
2 capere milites et efferri signa iubet. instruente exercitum decem effusis equis advolant ex hostium acie Numidae nuntiantes populares suos, primum ea seditione motos, qua trecenti ex numero
3 suo concesserint Heracleam, dein quod praefectum suum ab obtrectantibus ducibus gloriae eius sub ipsam certaminis diem able-
4 gatum videant, quieturos in pugna. gens fallax promissi fidem praestitit. itaque et Romanis crevit animus nuntio celeri per ordines misso, destitutum ab equite hostem esse, quem maxime
5 timuerant, et territi hostes, praeterquam quod maxima parte virium suarum non iuvabantur, timore etiam incusso, ne ab suomet ipsi
6 equite oppugnarentur. itaque haud magni certaminis fuit *proelium*; primus clamor atque inpetus rem decrevit. Numidae cum in concursu quieti stetissent in cornibus, ut terga dantis suos
7 viderunt, fugae tantum parumper comites facti, postquam omnes Agrigentum trepido agmine petentes viderunt, ipsi metu obsidionis passim in civitatis proxumas dilapsi. multa milia hominum caesa, capta *sex milia* et octo elephanti. haec ultima in Sicilia Marcelli pugna fuit. victor inde Syracusas rediit.
8 Iam ferme in exitu annus erat; itaque senatus Romae decre-

ratori] s. 38, 2. — *ab senatu . .*] s. 21, 3, 1.

13. *secunda*] ist zu *pugnae fortuna*, welches als ein Begriff zu betrachten ist, hinzugefügt, wie sonst zu *fortuna*; s. 4, 61, 5; 9, 18, 9: *nullius pugnae non secunda fortuna*; 9, 41, 5: *secunda belli fortuna erat* u. a.

41. 1. *enimvero*] s. 18, 8. — *subnixum*] s. 26, 13, 15.

2. *instruente**] s. zu 9, 13. — *decem*] wie 24, 47, 13. — *effusis*] ist von dem Laufe oder den Zügeln auf die Pferde selbst übertragen; s. 37, 20, 10: *quam effusissimis habenis*; Val. Flacc. 3, 498: *citis Gradivus habenis fundit equos*; vgl. 38, 11. — *ex numero suo*] = *ex numero suorum*; vgl. 40, 11.

3. *sub . . diem*] s. zu 7, 1.

4. *fallax*] s. zu 28, 42, 7. — *promissi fidem praestitit*] s. 30, 12, 19: *quem ad modum promissi fidem praestaret*; kürzer 26, 4, 2: *praestare promissum*; vgl. 9, 11, 2. — *nuntio*] mündlich durch die Tribunen an die Centurionen und die einzelnen Manipel; s. 25, 9; 21, 14, 3; *celeri*: statt *celeriter*.

5. *praeterquam quod*] s. 6, 24, 7; 21, 10, 1. — *suomet*]*

6. *haud magni certaminis . .*] s. 34, 17, 3: *pedestre proelium nullius ferme certaminis fuit*; vgl. 21, 60, 7: *nec magni certaminis ea dimicatio fuit*; 26, 5, 14: *nec magni certaminis rem fore*. — *stetissent*] aber zu Pferde; vgl. 22, 2, 3; 26, 9, 13.

41, 8—13. Wahlen in Rom.

8. *in exitu . .*] s. 35, 41, 1: *iam*

vit, ut P. Cornelius praetor litteras Capuam ad consules mitteret: dum Hannibal procul abesset, nec ulla magni discriminis res ad 9 Capuam gereretur, alter eorum, si ita videretur, ad magistratus subrogandos Romam veniret. litteris acceptis inter se consules 10 compararunt, ut Claudius comitia perficeret, Fulvius ad Capuam maneret. consules Claudius creavit Cn. Fulvium Centimalum et 11 P. Sulpicium Servii filium Galbam, qui nullum antea curulem magistratum gessisset. praetores deinde creati *L. Cornelius Lentulus, M.* Cornelius Cethegus, C. Sulpicius, *C. Calpurnius* Piso. 12 Pisoni iuris dictio urbana, Sulpicio Sicilia, Cethego Apulia, Lentulo Sardinia evenit. consulibus prorogatum in annum imperium est. 13

fere in exitu annus erat u. a. — *itaque*] s. zu 22, 1, 1. — *praetor*] s. 22, 33, 9. — *litteras .. mitteret*] s. zu 22, 11. — *Capuam*] s. 21, 47, 7; über die Konstruktion s. 21, 49, 3.

9. *procul abesset*] s. 22, 14. — *si ita videretur*] ist Höflichkeitsformel; s. 26, 16, 4; vgl. 22, 33, 9. — *subrogandos*] hier nicht von der Ergänzungswahl; s. zu 3, 38, 1.

10. *compararunt*] da der Begriff der Bestimmung in *comparare* liegt, konnte *ut* folgen. — *perficeret*] gewöhnlicher ist *habere*. Über die Sache s. Becker 2, 2, 122; 2, 3, 52 n. 64.

11. *creavit*] s. zu 2, 4. — *Fulvium*] wohl der 24, 43, 6 erwähnte; schwerlich der, welcher als Konsul im Jahre 525/229 nach Pol. 2, 11 die Königin Teuta besiegte, da Liv. nicht bemerkt, dafs er das Konsulat zum zweiten Male verwaltet habe. — *Servii*]* — *qui .. gessisset*] 'obgleich er ..'; s. 5, 37, 1 a. u.; vgl. Becker 2, 2, 18.

13. *iuris dictio urbana*] wahrscheinlich (nach einem Senatsbeschlusse; s. 24, 44, 2; 28, 10, 12; 35, 41, 6) zugleich die *peregrina*, da diese nicht besonders erwähnt wird; s. 3, 2; 27, 7,8 u. a. — *Sulpicio*]* — *Sicilia*] es ist die alte Provinz, der seit 214 v. Chr. (s. 24, 10, 5. 44, 4; 25, 3, 5) P. Lentulus vorgestanden hat. Dieser ist wahrscheinlich aus dem 6, 20 f. angedeuteten Grunde unthätig gewesen; denn auch den Zug gegen Agrigent (s. 40, 9) unternimmt Marcellus. — *Apulia*] dies kann nur vorläufig geschehen sein. Die Konsuln nämlich, deren Provinzen weder hier, noch später erwähnt werden, bleiben eine Zeit lang in Rom, vielleicht weil man schon jetzt von Hannibal Gefahr fürchtete (s. 29, 9, 6); dann als sich dieser zurückgezogen hat, übernehmen sie die Provinz Apulien (s. 26, 22, 1), wohin sie schon früher abgegangen sind. Cethegus aber geht an die Stelle von Marcellus, der 26, 21, 1 nach Rom zurückkommt, nach Syrakus und in den erst jetzt eroberten Teil Siciliens. Nicht immer giebt Liv. die in dem Kommando und der Verteilung der Provinzen vorgenommenen Veränderungen an; s. 23, 21, 4; 24, 10, 3; 27, 7, 11. Die Verteilung der Provinzen, die erst nach dem Antritt der neuen Konsuln erfolgen konnte und deshalb meist am Anfange eines Buches berichtet wird, ist hier ungewöhnlich am Ende erwähnt, indem Livius sie sogleich mit der Wahl der Prätoren verbindet.

T. LIVI

AB URBE CONDITA LIBRI XXV PERIOCHA.

P. Cornelius Scipio, postea Africanus, ante annos aedilis factus. Hannibal urbem Tarenton praeter arcem, in quam praesidium Romanorum fugerat, per Tarentinos iuvenes, qui se noctu venatum ire simulabant, cepit. ludi Apollinares ex Marci carminibus, quibus Cannensis clades 5 praedicta fuerat, instituti sunt. a Q. Fulvio et Ap. Claudio consulibus adversus Hannonem Poenorum ducem prospere pugnatum est. Tib. Sempronius Gracchus proconsul, ab hospite suo Lucano in insidias deductus, a Magone interfectus est. Centenius Paenula, qui centurio militaverat, cum petisset a senatu, ut sibi exercitus daretur, pollicitusque esset, si hoc impe- 10 trasset, de Hannibale victoriam, VIII acceptis militum dux factus conflixit acie cum Hannibale et cum exercitu caesus est. Capua obsessa est a Q. Fulvio et Ap. Claudio consulibus. Cn. Fulvius praetor male adversus Hannibalem pugnavit, in quo proelio XX hominum ceciderunt; ipse cum equitibus ducentis effugit. Claudius Marcellus Syracusas expugnavit tertio anno et 15 ingentem se virum gessit. in eo tumultu captae urbis Archimedes intentus formis, quas in pulvere descripserat, interfectus est. P. et Cn. Scipiones in Hispania tot rerum feliciter gestarum tristem exitum tulerunt, prope cum totis exercitibus caesi anno octavo, quam in Hispaniam ierunt. amissaque eius provinciae possessio foret, nisi L. Marci equitis Romani 20 virtute et industria contractis exercituum reliquiis eiusdem hortatu bina castra hostium expugnata essent. ad XXVII caesa, * ex mille octingenti praeda ingens capta. dux Marcius appellatus est.

21. XXVII] wohl Schreibfehler statt XXXVII. — *ex*] wohl Schreibfehler statt *ad*. — *octingenti*] *octingentos* NP, *octingentis* ς r. — 22. *praeda*] vermutlich ist *praedaque* zu schreiben.

VERZEICHNIS DER STELLEN,

AN WELCHEN VON DER HANDSCHRIFTLICHEN ÜBERLIEFERUNG ABGEWICHEN IST, UND DER WICHTIGSTEN KONJEKTUREN, WELCHE J. N. MADVIG IN DIE VIERTE AUFLAGE SEINER TEXTAUSGABE (HAVNIAE MDCCCLXXXVI) AUFGENOMMEN HAT.

Ald. = Aldus; Alsch. = Alschefski; Crév. = Crévier; Drak. = Drakenborch; Duk. = Duker; Fr. 1 = editio Frobeniana 1531; Fr. 2 = editio Frobeniana 1535; Gr. = J. F. Gronov; J. Gr. = Jakob Gronov; Mg. = Madvig; Ml. = H. J. Müller; Mms. = Th. Mommsen; Sig. = Sigonius; Wfl. = Wölfflin; Wfsb. = Weifsenborn; Wsbg. = Wesenberg.

P = Puteaneus, in Paris, Bibl. Nat. 5730; 6. Jahrh. nach Chatelain.

ς = jüngere Handschriften oder alte Ausgaben (vor Aldus).

Wenn zu den im Texte kursiv gedruckten Wörtern oder Buchstaben im Anhang nichts gesagt ist, so stehen diese Lesarten in ς.

Buch XXIIII.

1, 3 *ii*] *ob* P^1 *oc* P^2, *DC* W. Heraeus (Mg.).
1, 3 *ac portas*] *portas* P *portasque* ς; vgl. Wfsb. zu 21, 28, 2.
1, 4 *Poenus*] *Poenos* Kraffert; Ml. hält das Wort für ein Glossem.
1, 5 *capto*] Gr.; *casto* P^1 *castro* P^2 *castra* P^3.
1, 5 *urbemque*] *urbem* P; vgl. § 3.
1, 5 *evocare*] *uocare* P.
1, 8 *propalam*] Walch; *prolatam* P *probatam* ς.
1, 11 *a Messana*] *ammessana* P, viell. *ab Messana* Luchs.
1, 13 *potestate*] *potestatē* P.
2, 4 *egisse*] *egissent* P.
2, 7 *nec enim*] *nec eo* P, *nec* Riemann, viell. *neque* Luchs.
2, 7 *Poenosque*] Ml.; *poenos* P (Mg.), ⟨*et*⟩ *Poenos* Ruperti.
2, 8 *unus*] *ullius* P.
2, 8 *faveret*] *faueret et* P.
2, 9 *auctorem*] *uictorē* P.
2, 9 *lateque*] *lataque* P.
2, 9 *lateque moenibus disiectis*] Jacobs (vgl. Mg. Em. 329); *lataque omnib. disiectis moenibus* P *lateque omnibus disiectis moenibus* ς, *latoque spatio disiectis moenibus* Martini, *lateque disiectis moenibus* Ml.
2, 9 *raras*] Gr.; *paras* P^1 *parasset* P^2.
2, 10 *a plebe*] P^2; *ab plebe* P^1.
2, 10 *omnem*] *omnes* P, streicht Martini.
3, 3 *arx*] Salmasius; *aros* P^1 *agros* P^2.
3, 3 *sex milia* getilgt nach Luchs; Mg. zieht diese Worte in den Relativsatz (*procul eis, quae habitabantur sex milia, aberat*).
3, 3 *erat ipsa urbe*] Ml.; *ipsa urbe erat* P (Mg.).

3, 5 *greges sui*] Gr.; *egres|sui* P[1] *egressi* P[2].
3, 7 *ac*] *ad* P.
3, 7 *adfingunt, ut*] Freinsheim; *adfiguntur* P.
3, 7 *moveat*] *moue* P[1] *mouet* P[2].
3, 8 *arx*] *aros* P[1] *agros* P[2].
3, 8 *qua*] viell. *quia* Mg.
3, 11 *is his*] Ml.; *is* P (Mg.).
3, 11 *Crotoniates*] *crotoniatas* ς (Mg.).
3, 11 *recipere*] (Crév.); *eo recipere* P.
3, 14 *Locros*] Crév.: *in locros* P.
3, 15 *iam*] Mg. schreibt *nam*.
3, 15 *ab*] Kayser; *ei* P *et ab* ς, *ei ab* Mg.
4, 2 *eam aetatem, id*] Ernesti; *aetasit* P[1] *ea etate sit* P[2].
4, 2 *tutores*] *et tutores* P.
4, 3 *Adranodorum*] Gr.; *andra|norum* P (und so P fast immer mit dem Anfang *andr* —).
4, 3 *et Zoilum, nam ii tutorum* ergänzte Valla; *Zoippum* st. *Zoilum* Gr.; *qui* st. *nam ii* ed. vet., *Syracusanorum* st. *tutorum* Wfsb.
4, 4 *a* hinzugesetzt nach C. L. Bauer.
4, 5 *pueri*] *puero* P.
4, 5 *et disciplinae*] *discipulinae* P[1] *disciplinae* P[2].
4, 5 *eductus*] *edoctus* P.
4, 7 *munus obeunt* hinzugefügt nach Ml., ⟨*munus suscipiunt. tum*⟩ Wfsb.
4, 9 *celebre . brevi*] Crév.; *celebreui* P.
5, 1 *ulli*] *vel* Mg.
5, 1 *caritati*] Gr.; *caritate* P.
5, 2 *avum*] *alium* P.
5, 4 *ei*] Wfsb.; *et* P, fehlt in ς.
5, 5 *dicta, rari*] Gr.; *dictari* P[1] *dicta* P[2].
5, 6 *praeverterent*] *praeuerteret* P.
5, 7 *quidem*] *quibus* P.
5, 8 *adulescentis, cum*] Gr.; *adulescentium* P.
5, 9 *Callonem*] Matthiae; *calonem* P.
5, 9 *adsumptum*] Ruhnken; *adsuetum* P, *adsumptum* oder *adscitum* oder *adsertum* C. L. Bauer, der zugleich *familiaritatis* vermutet.
5, 12 *fuisse; addit* hinzugefügt nach Böttcher, der aufserdem noch *tum* vor *addit* einsetzt; ⟨*fuisse; addit socios*⟩ Mg.
6, 7 *pacta faciendum*] Mg.; *faciendum pacta* P.
6, 7 *dividit insulam*] Wfsb.; *diuidit* P *insulam diuidit* ς, ⟨*medium*⟩ *dividit* Riemann.
7, 2 *esset*] *erat* P.
7, 4 *cum*] viell. *dum* Luchs; vgl. Wfsb. zu 31, 26, 6.
7, 4 *instructi*] *structi* P; vgl. Wfsb. zu 1, 23, 6.
7, 4 *datae*] *ductae* P.
7, 5 *elatum*] *latum* P.
7, 6 *iam*] Valla; *tam* P.
7, 7 *ad multitudinem*] *in multitudinem* P.
7, 9 *ad provinciae*] Pighius; *prouinciam* P.
7, 11 *ex itinere*] Valla; *edixitinere* P[1] *edixit inire* P[2].
7, 12 *Aniensi*] Gr. (*aniensis* Pantagathus); *antesi* P.
7, 12 *iuniorum*] *ludiorum* P.
8, 1 *id* hinzugefügt nach G. Becker.

8, 1 *eumque*] Gr.; *cumque* P; vgl. § 2: *in hoc bello, in hoc hoste.* Zu der Ls. von ς *aut bellum cum eo hoste* vgl. 28, 41, 2; 7, 35, 5.
8, 1 *vestrae libertatis*] *ueliberatis* P[1] *uel liberatis* P[2], *libertatis* Wfsb.
8, 2 *ullo*] *illo* P.
8, 2 *sibi*] Luchs; *sibisi* P *sibi sic* ς.
8, 4 *Anienis T.*] Gr.; *anienet* P[1] *anienem* P[2].
8, 5 *eandem*] Duk.; *ob eandem* P.
8, 5 *haud*] Valla (*haut*); *ut* P.
8, 5 *ad certamen* streicht P. R. Müller; Luchs vermutet: *ad* ⟨*hoc*⟩ *certamen* und beginnt damit den folgenden Satz.
8, 6 *certe*] Wfsb.; *te* P[1], tilgt P[2].
8, 10 *ab*] Fügner; *ac* P[1] *a* P[2].
8, 10 Mg. vermutet: *ut non* ⟨*aut*⟩ *deum* ..
8, 11 *T. Otacilius*] Luchs; *ofacilius* P.
8, 11 *privatis*] *priuatique* P.
8, 13 *T. Otacili*] *otacili* P[1] *te acili* P[2].
8, 13 *re*] Gr.; *ie* P[1] *ope* P[2].
8, 14 *popularetur*] *popularemtur* P[1] *popularentur* P[2].
8, 15 *obtinente ea*] Ml.; *optinentes* P.
8, 15 *non erat opus* hinzugefügt nach Ml.; Mg. vermutet: *obtinente saepe iam v. p. m.* ⟨*quibus erat opus*⟩; Luchs: *obtinente etiam v. p. m. quibus* ⟨*cumque bella iuvantur*⟩, vgl. 22, 37, 4.
8, 16 *opponamus*] Salmasius; *oppugnabant* P.
8, 18 *suadeo moneoque*] M. Müller; *suadeoque* P *suadeo* oder *suadeo ut* ς, *moneo suadeoque* Alsch., *suadeo Quirites* Wfsb., *oro suadeoque* Hertz (Mg.).
8, 20 *praecavendas*] Stroth; *praecauenda* P *praecauendum* (*simile*) ς.
8, 20 *clades utilia*] Ml.; *utiles* P *utilia* ς, *utilia clades* Wfsb., *clades utiles* Mg., *clades* Fabri (was Mg.[4] billigt).
8, 20 *sint*] Luchs; *sunt* P; vgl. 28, 41, 14. 42, 1.
9, 6 *aquae*] *atque* P.
9, 7 *civitatis*] *ciuitates* P.
9, 8 *Rullum*] viell. *Rullianum* Cobet.
9, 9 *ipsi* .. *habenti*] Rinkes; *ipso* .. *habente* P.
9, 10 *in eam rem*] M. Müller; *in* P, tilgt Mg.
9, 10, *ea* hinzugefügt nach Duk.
10, 4 *praetorum*] Drak.; *p̄r.* P, *praetores* Gr. (Mg.).
10, 4 *pro praetoribus*] Forchhammer; *pro p̄r.* P *pro praetore* ς.
10, 5 *P.*] Ald.; c. P.
10, 6 *Lanuvi*] P[2]; *iani* P[1].
10, 8 *terra*] *terram* P.
10, 8 *aquarum*] Valla; *aquam* P.
10, 8 *impetu*] (Gr.); *impetus* P.
10, 9 *aedem*] *eadem* P.
10, 9 *arcem*] Facius und Panormita; *uocem* P, *Vacunae* Hertz (Mg.).
10, 10 *Spoleti*] *expoleati* P.
10, 12 *cum, qui*] Alsch.; *qui cum* P.
10, 12 *erant*] Ml.; *essent* P; vgl. 1, 41, 1; 7, 39, 14; 22, 53, 16; ebenso entscheidet sich R. Novák in seinen während des Drucks dieses Anhangs erschienenen Studia k Liviovi (Prag 1894) S. 151.
10, 13 *essent*] Gr.; *exsint* P *sint* ς.
11, 6 *Furius*] Ald.; *turius* P.
11, 7 *tanta res*] Wfsb.; *tanta* P *res tanta* ς.

12, 6 *ad* hinzugefügt nach J. H. Voſs.
12, 7 *P.*] *publilius* P¹ *publicius* P².
13, 3 *in potestatem eius tradatur*: *in potestate*] Wſsb.; *in potestate* P *dedatur in potestate* ς, *ei tradatur: in potestate* Mg.
13, 5 *si, cum transiret in Italiam*] Ml.; *si transiret in italiam* P *si transiret in italiam cum* ς, *si transiret in Italiam, quoniam* Mg.
13, 10 *quingentos, qui*] Wſsb.; *qui* ς, fehlt in P.
13, 11 *uti*] *ubi* P.
14, 3 *maluerant*] *meruerant* P.
14, 10 *diei relicum*] Gr.; *que relicum* P¹ *quod relicum* P² *quod reliquum diei fuit* ς, *diei quod relicum* Wfl., *diei quod erat relicum* M. Müller, *quod diei erat relicum* Mg.
14, 10 *consumunt*] Gr.; *conmuni* P *consumserunt* ς.
15, 1 *volones* hinzugefügt nach Luchs.
15, 3 *libertatis*] N. Heinsius; *libertati* P.
15, 7 *Numidae occurrissent*] *numida concurrissent* P.
16, 3 *inpeditior angustiis*] *inexpeditior inangustis* P, *inpeditior in angustiis* Mg.
16, 8 *prout*] *ut pro* P.
16, 11 *iure libertatis aequassem*] *iure libertatis aequasset* P *iure libertatis aequassem* ς, *iure libertas aequasset* Hertz (Mg.), *ius libertatis aequasset* Ml., *iure libertatis aequati essetis* (oder *essent*) Luchs.
16, 13 *cui*] Wſsb.; *que* P *quibus* ς.
16, 15 *per celebrem festumque diem*] *celebrem festumque diem* P *celebri festoque die* ς.
16, 17 *si* hinzugefügt nach Sig., ⟨*ut*⟩ ς.
17, 1 *dum*] *cum* P.
17, 3 *et*] *ut* ς.
17, 3 *se obicere*] *eobigeret* P¹ *se obiceret* P²ς.
17, 6 *ab Romanis*] Fabri (*a* oder *e Romanis*); *romanis* P, *Romani* Gr. (Mg.).
17, 7 *diceret*] *diceretur* P.
18, 2 *quae* hinzugefügt nach Mg.
18, 2 *eo*] *aea* P, *sic eo* Fabri.
18, 3 *cladem* hinzugefügt nach ς.
18, 3 *deserendae Italiae consilia agitasse* hinzugefügt nach Ml. (vgl. Val. Max. 5, 6, 7), ⟨*agitasse de italia deserenda*⟩ ς (Mg.).
18, 8 *et* hinter *fuisset* streicht Kraffert, wohl mit Recht.
18, 8 *nominum*] *hominum* ς (Mg.).
18, 9 *tam atroci*] A. Rubens; *tamerici* P¹, *merci* P², *tam acerbae* Gr., *tam truci* J. Gr. (Mg.), *tam acri* Böttcher, *tam rigidae* Fischer.
18, 11 *hortatique*] *hortarique* P. — *sunt* hinter *censores* hinzugefügt nach Mg. Em. 264.
19, 2 *armarat*] *armat* P *armabat* ς (Mg.).
19, 4 *teneret*] J. H. Voſs; *teneretet* P.
19, 6 *inceptum*] *inceptu* P, *incepto* Luchs.
19, 7 *inrito*] *inmerito* P.
20, 1 *agros*] *agro* P.
20, 5 *Fagifulae*] Mms.; *fugifulae* P.
20, 8 *et* hinter *tenuit* streicht Ml.
20, 8 *Ardaneas*] Wſsb.; *dardaneas* P¹ *ordaneas* P² *dardoneas* P³, *Herdoneam* Glareanus.

20, 9 *aliis*] P[2]; *maliis* P[1], *aliis atque aliis* J. Gr., *alia aliis* Jenicke, *aliis* Mg., *alia in aliis* Wfsb., *illis* Ml.
20, 10 *usquam via*] *usqueiam uim* P.
20, 10 *aut ducis, sed*] *aut ducis usi* P, *aut ducis* ⟨*lenitate*⟩, *sed* M. Müller, *sed ducis iussu* Wfl., ⟨*sed*⟩ *arte ducis* Novák.
20, 11 *moenibus*] *modoquis* P *muros* ς, *muris* Gr.
20, 11 *successisset*] Gr.; *accessisset* P.
20, 13 *M. Livius*] Sabellicus; *ibis*, korr. zu *is*, P.
20, 13 *inpigre*] Wfsb.; *inpriore* P.
20, 13 *iuxta*] Crév.; *fuuia* P[1] *pluuia* P[2].
20, 13 *temptandum. itaque*] (Ml.); *tentandumq.* P[1] *temtandumq.* P[2], *tentandum . quare* Gr.
20, 14 *Averni se*] *auernae* P.
20, 15 *enim aestas*] Gr.; *eniaestas* P[1] *media estas* P[2].
20, 16 *dimissi*] *dimissis* P, *dimissi sunt* Alsch.
21, 3 *et spes*] Mg.; *spes* P, Mg. schreibt im Text *spesque.*
21, 3 *militiaeque*] Gr.; *militiatq.* P.
21, 4 *ceteri*] *ceperit* P.
21, 9 *dono*] *dona* P.
21, 11 *firmarat*] Crév.; *firmat* P.
22, 1 *Polyaenus*] Gr.; *polynaeus* P.
22, 2 *servitutis formidines*] Wfsb.; *servitudinis* P.
22, 4 *aperiat*] Gr.; *apeat* P[1] *pateat* P[2].
22, 4 *reddat*] viell. *tradat* Mg.
22, 7 *vel*] Gr.; *uelut* P.
22, 8 *usurpatae Dionysi tyranni*] *usurpatae Dionysio tyranno* Duk., viell. *usurpatae* ⟨*ab*⟩ *Dionysio tyranno* Ml.
22, 10 *esse . spatium*] J. Gr.; *esse spauum* P[1] *esses paulum* P[2].
22, 14 *semel*] *simul* P.
22, 15 *animadverterit*] Gr.; *animaduerti* P[1] *animaduertit* P[2].
22, 15 *medium*] *mediis* P.
22, 17 *paci et*] Valla; *faciet* P.
22, 17 *efferatur*] *evertatur* Gr., *efferetur* Döring (Mg.).
22, 17 *res publica*] Sig.; *res* P.
23, 1 *praetoribus*] *pretorum* P.
23, 3 *auditis*] Gr.; *auditiis* P[1] *auditis iis* P[2] (Mg.).
23, 3 *Syracusas*] *syracusis* P.
23, 4 *tralata*] Wsbg.; *tradita* P *translata* (Mg.) oder *traducta* ς.
23, 4 *libertatem*] *libertatemque* P, *libertatem pacemque* Hertz, *libertatem concordiamque* Wfsb.
23, 9 *naviter*] ⟨*tam*⟩ *naviter* Wsbg.
23, 11 *illud*] Luchs; *ut* P, *id* Gr. (Mg.), Novák streicht das Wort.
24, 3 *priorem potioremque*] Alsch.; *potioremque* P *potiorem* ς (Mg.).
24, 4 *ex auctoritate*] Luchs; *et auctoritate* P.
24, 5 *atroci*] Wfsb.; *acrocior* P[1] *atrocior* P[2] *atrociore* ς.
24, 6 *edocuisset*] Döring; *edocuisselet* P.
24, 9 *corpora*] ⟨*visa*⟩ *corpora* Gr., ⟨*conspecta*⟩ *corpora* Böttcher.
25, 1 *ageret, ab*] Gr.; *ageb* P[1] *agebat* P[2] *agebat ab* ς.
25, 2 *Hieronymum*] Gr.; *fecisset* (*t* ausradiert) *hieronimum* P, *fecisse Hieronymum, quid* Sartorius.
25, 3 *at*] *aut* P.
25, 8 *ea*] Fabri; *a* P[1] *ac* P[2] *haec* ς.

25, 9 *sumere*] G. Kiefsling, *stupere* P *cupere* ς, *exuere* oder *respuere* Mg., *sibi parare* oder *sibi parere* M. Müller.
25, 9 *suppliciorum*] *publiciorum* P^1 *publicorum* P^2.
25, 10 *acceptaque*] viell. *quae accepta* Luchs.
26, 2 *veniri*] (Gr.); *uenire* P.
26, 2 Wfsb. vermutet: *duabus filiis*.
26, 3 *deos immortales, nunc per* hinzugefügt nach Ruperti und Luchs (*immortales*).
26, 6 *cui*] *qui* P.
26, 7 *falli*] Gr.; *fallit* P.
26, 8 *orbitate degentibus*] *orbitatem decedentibus* P.
26, 8 *timeri*] *timere* P.
26, 8 *tamen*] *tantum* P.
26, 9 *cum se monerent illi, ne tempus tererent, ut*] Ml. (viell. besser: *cum inter se monerent* . .); *cassae ne tempus terrerentur* P, *adstare, ne tempus tererent* Mg.
26, 11 *precibus, puellis*] *precipueuelis* P.
26, 12 *eo cursu*] Florebellus; *occursu* P.
26, 14 *caedemque per se*] Ascensius 1513; *caedē|quidese* (*se* ausradiert) P, *caedem quidem per se* Wfsb., viell. *caedem per se* Luchs.
26, 15 *supplicium*] Luchs; *ad supplicium* P, *id supplicium* Mg.
27, 3 *et intenti trahendae rei esse*] Ml.; *et trahenda re esse* P, *et trahendae rei esse* Ruperti, *et trahenda re* ⟨*morae*⟩ *esse* M. Müller, *extrahenda re; sed* Mg., *extrahendam* ⟨*rati*⟩ *rem esse* Zingerle.
27, 4 *eis alios*] *enilios* P.
27, 5 *quonam*] *quoniam* P.
27, 8 *ut*] *at* P.
27, 8 *quo suae*] C. L. Bauer; *quid aliae* P *quo aliae* ς, *quo Romanae* Wfsb.
28, 3 *ac beatiorem*] Salmasius; *creatiorem* P^1 *gratiorem* P^2.
28, 4 *utraque*] *utiaque* P^1 *unaque* P^2.
28, 5 *levioris momenti*] *leores monē|ti* P.
28, 9 *magnis*] Gr.; *maenis* P^1 *maediis* P^2.
28, 9 *cum eis* vor *fieri* gestellt nach Luchs; in P steht es hinter *mittique*, vor *mittique* stellt die beiden Wörter Roëllius, hinter *ad rem* Gr.
29, 1 Mg. schreibt *intercesserant* nach Ascensius 1513.
29, 3 *ea*] P^2; *ex* P^1, streicht Riemann.
29, 6 *reus*] *res* P.
29, 7 *avertere*] *verteret*, das letzte *t* ausradiert, P.
29, 7 *Syracusanis*] Crév.; *syracusas* P *syracusis* ς.
29, 7 *fuissent*] Ml.; *fuissentet* P, *fuissent ei* Riemann (Mg.).
29, 7 *libertate eos*] H. A. Koch; *liberatos* P *libertate* ς.
29, 8 *se liberos*] Ml. *liberos* P, *liberos se* Mg.
29, 8 *ducibus ad Syracusanos*] Mg.; *ducit ab syracusas* P *ducibus syracusas* ς.
29, 8 *concursum sit*] Wfsb.; *concursum* P *sit concursum* ς.
29, 11 *iubentibus*] *luuentibus* P.
30, 4 *puberum*] Gr.; *puberem* P.
30, 6 *terroris*] Gr.; *errori* P.
30, 6 *vanam*] *vani* Schelius (Mg.).
30, 8 *in* hinzugefügt nach Sig.
30, 9 *Megara*] *mecaram* P; vgl. 31, 5 und 9 *megaram* P.
30, 12 *tum*] *tutum* P.

30, 14 *armorumque habitu*] Fr. 1; *armatorum habituque* P, *habituque armorum* Alsch.
31, 2 *causa*] *causae* P.
31, 2 *adesse* hinzugefügt nach ς, *ordines* hinzugefügt nach Wfsb.
31, 2 *citatis*] *civitatis* P.
31, 7 *Syracusani consuli*] Gr.; *syracusanos* P.
31, 11 *eorum*] *equorum* P.
31, 14 *vana*] *una* P.
31, 14 *Mylan*] Wfsb.; *mylas* P.
32, 1 *movit*] *monuit* P.
32, 2 *omnes timere*] *omnis temere* P.
32, 6 *ad omnia*] Mg.; *ad it omnium* P¹ *adeo omnium* P², *ad haec omnia* Gr., *ad ea omnia* Böttcher.
32, 6 *toto*] Fabri; *tuto* P, *totum* Crév.
33, 6 *perfugerint*] C. L. Bauer; *perfugerunt* P.
33, 6 *pateat*] Crév.; *pateret* P.
33, 6 *suae* hinzugefügt nach Luchs.
34, 3 *muros . . ductos*] Wfsb.; *murus . . ductus* P *murum . . ductum* ς, und so liest Mg.
34, 3 *alta*] *alia* P.
34, 3 *difficilia aditu*] *difficilia aditus* P, *difficilis aditus* Gr., viell. *difficili aditu* Ml.
34, 4 *sexaginta*] Böttcher; *ex* P, *ex LX* Matthiae; vgl. Polyb. 8, 6, 1.
34, 6 *spatio*] *statio* P¹ *statim* P².
34, 7 *una navis*] Crév.; *unaues* P¹ *naues* P².
34, 9 *sui*] *suum* P.
34, 10 *propius*] (Crév.); *propius quaedam* P, *propius moenia* Gr., *propius etiam* Wfsb., *quia* (st. *quae*) *propius quaedam* Mg.
34, 10 *tollenone*] Sig.; *tollennō|e* P¹ *tollendō¦e* P².
34, 11 *recta recideret*] *recepta recciderant* P.
34, 12 *spes*] *ipses* P¹ *ispses* P², *eis spes* Böttcher.
34, 12 *eo versa*] Gr ; *eaduersa* P¹ *ea uersa* P².
34, 14 *magna parte*] *magna* ⟨*ex*⟩ *parte* Fr. 2, *magnam partem* Wsbg.
34, 16 *quoniam*] Alsch.; *quo* P *quod* oder *cum* ς, *quando* Luchs.
35, 4 *sed*] *et* P.
35, 5 *maxime*] *maximae* ς (Mg.).
35, 6 *intra*] *inter* P.
35, 7 *sunt*] *sint* ς (Mg.).
36, 1 *praeparata erat*] *praeparat* P¹ *praeparata* P².
36, 2 *deficientes*] *defugientes* P.
36, 2 *Anapum*] Cluverius; *anatim* P.
36, 3 *quinque*] *quinti* P.
36, 3 *praefecto classis*] M. Müller; *classis* P *classis praefecto* ς, tilgt Kästner (Mg.).
36, 4 *aversumque*] Luchs; *uersumque* P.
36, 4 *fuit*] I. Bekker; *fuisse* P.
36, 7 *ad Syracusas*] Gr.; *ad syracusis* P *syracusis* ς.
36, 7 *inutili*] *utili in* ς
36, 7 *inopiam*] Gr.; *inopia* P.
36, 9 *cernebat, ne*] *cernebant* P.
37, 1 *vi* hinzugefügt nach Pluygers; vgl. 24, 42, 10.
37, 4 *die ac nocte*] Hertz; *nocte* P *nocte dieque* ς, *nocte ac die* Wfsb.

37, 6 *vi rati*] Alsch.; *patuerat* P[1] *placuerat* P[2], *palam rati* Valla, *palam erat* Lipsius (Mg.), *vi erat* Wfsb.
37, 8 *quae*] *quē* P.
37, 9 *nece*] *nec* P.
37, 9 *noxiam* hinzugefügt nach Wfsb., ⟨*legem*⟩ ς, ⟨*rem*⟩ Klockius.
37, 9 *res esset*] Fabri; *esset* P, viell. ⟨*id*⟩ *esset* Ml. (vgl. 25, 7, 1).
37, 10 *vindictam*] ⟨*vi*⟩ *vindictam* Pluygers.
37, 11 *at illi, si*] Gr.; *adillisi* P[1] *aid illis si* P[2], *illi si* Wfsb.
37, 11 *denuntiatio*] Gr.; *denuntia* P[1] *denuntiata* P[2].
37, 11 *consensa*] Gr.; *consensum* P.
38, 1 *convocatis militibus*] *conuocatio quibus* P, *convocatis suis* Gr., *convocatis omnibus* J. Gr.
38, 2 *dein*] *de* P, *deinde* Riemann.
38, 2 *nec faciendo*] Valla; *in faciendo* P.
38, 2 *posset*] Fabri; *potest* P *possit* ς.
38, 3 *occulta in*] Gr.; *occultam* P[1] *occulta* P[2].
38, 3 *qua usi*] *quamsi* P.
38, 5 *spem ullam*] *speculium* P.
38, 6 *ego*] *ergo* P.
38, 7 *quisquam*] *quicquam* P.
38, 7 *cuius*] Alsch.; *quiusa* P[1] *a quibus* P[2].
38, 8 *colitis, ut ita*] P[2]; *colit,tistiuta* P[1].
38, 8 *inferendae*] Sig.; *ferendae* P.
39, 1 *obsidenda itinera*] *opsidendis itine* P.
39, 1 *opponuntur*] Wfsb.; *opponitis* P, *oppositi* Wfsb. (Mg.).
39, 1 *spectaculo*] Alsch.; *spectaculum* P *spectaculis* ς.
39, 3 *dixisset, et*] Duk.; *dixisseet* P[1] *dixissiset* P[2].
39, 3 *plures*] *plus* P, *pauci* Wfsb., viell. ⟨*pauci, postea*⟩ *plures* Ml.
39, 3 *dein*] *dein* korrigiert aus *den* P, viell. *denique* Ml.
39, 3 *id*] *it* P, tilgt Crév.
39, 4 *aversam*] Gr.; *aduersam* P.
39, 5 *et* hinzugefügt nach Mg., ⟨*atque*⟩ ς.
39, 6 *turbam*] Facius und Panormita; *iuream* P[1] *iure turbam* P[2].
39, 6 *caedebant*] *credebant* P.
39, 7 *timore fore deterritos a*] Alsch.; *timore deterritos* P *timore deterritos a* ς, viell. *timore deterritos* ⟨*fore a*⟩ Ml., *iam fore deterritos a* Luchs.
39, 9 *etiam qui*] Mg.; *qui etiam* P.
40, 1 *suspectum*] *susceptum* P.
40, 2 *flumine*] *flumine* ⟨*Aoo*⟩ Heusinger.
40, 4 *mari ac terra*] Ph. Rubens (doch schreibt er nach *terra* noch *a*, welches Ml. gestrichen hat); *maeacterra|acterraac* P[1] *terra ac* P[2].
40, 5 *praepositoque*] Alsch.; *que* P.
40, 5 *P.*] (Glareanus); *t.* P.
40, 6 *rex* vor *recedens* hinzugefügt nach Fabri; Gr. wollte es vor *reliquerat* einsetzen.
40, 9 *venerat*] *uenerant* P.
40, 13 *sed*] *et* P[1], getilgt von P[2].
40, 15 *evenisset*] Ml.; *uenisset* P.
40, 17 *atque*] Duk.; *aut* P.
40, 17 *petiit*] *petit* P, viell. *repetiit* Luchs.
41, 3 *Album*] Drak.; *altum* P.
41, 5 *eodem*] (oder *eodem et* oder *eo et*) Luchs; *eo* P.

41, 11 *socii et hi*] Hertz; *socie et hi* P[1] *socia et hec* P[2].
42, 2 *Scipionis*] viell. *Scipioni* Luchs.
42, 3 *dubia res*] Luchs; *dubia* P *dubium* ς (Mg.).
42, 3 *iam*] *nam* Mg.
42, 3 *ipsum*] *ipsas* P, *fossas* Mg.
42, 6 *Magone . . misso*] *magonem . . misse* P.
42, 6 *a* hinzugefügt nach Gr.
42, 7 *Galli*] Valla; *alii* P.
42, 7 *quippe*] Mg.; *sique* P *sicut* ς, *iique* Valla, tilgt Wfsb.
42, 7 *priores*] Valla; *pr. orta* P.
42, 8 *caesa*] *caesa et* P.
42, 8 *et* vor *spolia* streicht Mg.
42, 9 *tam*] J. Perizonius; *iam* P.
42, 9 *prosperae res*] *propere* P.
42, 10 *ex eis vis*] Gr.; *etsuis* P *uis* ς.
43, 2 *M.* hinzugefügt nach ς, *Caecilio* hinzugefügt nach Luchs.
43, 3 *deserendae*] *desereddactus* P[1] *deserte actus* P[2].
43, 3 *fuerant* getilgt nach Ussing; *sunt* Walch, *fuerunt* Crév.
43, 6 *duo*] Mg.; *cito* P, fehlt in ς.
43, 6 *ex privatis M. Atilius et*] Ml.; *et* P *et M. Atilius et* (doch stehen die Wörter *M. Atilius et* vor *qui tum*) ς (Mg.), *et cum iis M. Atilius et* M. Müller.
43, 8 *duxit*] Wfsb.; *auxiliis* P.
44, 1 *unus, quem*] ed. Ven. 1470; *unus cumque* P.
44, 3 *item*] (Ald.); *isdem* P.
44, 4 *P.* hinzugefügt nach Luchs.
44, 6 *cum legione una, cui*] *legio una qui* P.
44, 8 *Caietae*] Luterbacher; *tactae* P.
44, 8 *et Ariciae* hinzugefügt nach Ml.; Luchs fügt *Ariciae et* zwischen *porta* und *Caietae* ein.
44, 8 *aedis*] Alsch.; *dies* P *aedes* ς (Mg.).
44, 8 *nullae erant*] *nulla erat* P.
44, 8 *visas*] Wsbg.; *uisae* P.
44, 10 *cui* hinzugefügt nach Wsbg., der auch ⟨*ei*⟩ empfiehlt.
44, 10 *is ut*] Fr. 1; *ut is* P.
45, 2 *cum* hinzugefügt nach J. Perizonius; vor *eam* oder hinter *rem* haben es ς; Ml. vermutet, dass *eam* in *cum* zu ändern sei.
45, 2 *descisset*] *discessit* P.
45, 3 *quoniam*] *quam* P.
45, 3 *resurgere ab stirpibus*] Wfsb.; *resurgerent turpibus* P.
45, 3 *polliceatur*] Mg.; *polliuii . uir* P, *velit* (mit Harant), *qui* (mit Gr.) Riemann; viell. *polliceatur* mit Streichung des vorhergehenden *referre* Ml.
45, 3 *aliunde stet*] Gr.; *aliiudicio estet* P.
45, 3 *hostis; is*] Harant; *hostiis* P[1] *hostis* P[2], *hostis id* Mg.
45, 3 *proditores*] Duk.; *proditorem* P.
45, 3 *esset*] *esse* P.
45, 4 *libera . . arbitria agere*] *libra . . arbiter|eriagerei* P[1] *libra . . arbitrari agere* P[2] *libero . . arbitrio agere* ς (Mg.).
45, 5 *ut*] Wfsb.; *et* P.
45, 5 *cogitandum*] Gr.; *eosagitandum* P *eis cogitandum* ς.
45, 5 *et novi concilientur*] Mg.; *et non uocitent* P; vgl. 6, 35, 5.

45, 5 *documentum*] Wsbg.; *documentum autem* P, *documentum etiam* Mg., *documentum tamen* M. Müller.
45, 6 *cui*] *qui* P.
45, 6 *desperata*] Mg.; *desiderata* P.
45, 6 *res* .. *visura sit*] *re* .. *visuri sint* Mg.
45, 7 *quicquam*] *nequisquam* P¹ *nequiquam* P².
45, 7 *secuturum*] Wfsb.; *consecuturum* P.
45, 8 *neque pro*] Luchs; *neq. eum pro* P, *neque enim pro* Wfsb.
45, 8 *servari*] (Ald.); *seruare* P.
45, 9 *Calenisque*] Wfsb.; *catenisque* P.
45, 9 *secum*] Wfsb.; *secutum* P¹ *secum tum* P².
45, 12 *et ipse eum*] Riemann; *ut ipsum* P *et ipsum* ς (Mg.).
45, 13 *aviditati*] Stroth; *grauitatem* P, *ad aviditatem* Harant.
45, 14 *Altini, dein*] Gr.; *aliindein* P¹ *aliunde in* P².
46, 1 *a quingentis*] Gr.; *ad* P.
46, 3 *murum aperire*]Crév.; *amurum perire* P¹ *amurum pergere* P², viell. *aperire* Mg.
46, 3 *ceterae* .. *sese*] *gerere* .. *esse* P.
46, 5 *sonitusque*] *sonituque* P.
46, 5 *accidens*] Fr. 1; *accedens* P.
46, 7 *id*] *et* P.
47, 2 *armarant*] Duk.; *armabant* P.
47, 3 *portae*] *porta* P.
47, 5 *aut quod*] Döring; *quod aut* P.
47, 5 *stipendiariam*] *stipendia militariam* P¹ *stipendia militaria* P²,
47, 7 *Carthaginiensem*] *carthaginienses* ς, vielleicht richtig.
47, 13 *accepit*] *accepti* P (Mg.).
47, 16 *Iugarioque*] Sabellicus; *iugularioque* P.
47, 16 *vico et*] Mg.; *uico in* P.
48, 3 *et bene*] *ei bene* ς.
48, 5 *id* hinzugefügt nach Crév.
48, 5 *resisteret*] Wfsb.; *retieret* P¹ *rediraet* P² *remaneret* ς.
48, 7 *vasta*] A. Rubens; *suasca* P¹ *suaiscia* P².
48, 8 *se*] *et* P.
48, 9 *Q. Statorio*] *questorio* P.
48, 9 *rex Numidas*] Wfsb.; *relata numidis* P, *rex tres Numidas* Alsch., *rex laetus Mumidicos* Fischer.
48, 11 *regni*] Luchs; *regi* P.
48, 13 *Maesulii*] Ml.; *maesuli* P¹ *maesulia* P².
49, 1 *maius*] Gr.; *iaius* P¹ *eius* P².
49, 3 *docent*] Valla; *donec* P.
49, 5 *incolunt*] Ml.; *colunt* P (vgl. Serv. zu Verg. Aen. 4, 406); dieselbe Änderung ist 21, 26, 6 und 45, 29, 7 vorzunehmen.
49, 6 *interea* hinzugefügt nach M. Müller, ⟨*eo*⟩ oder ⟨*et*⟩ Mg., ⟨*interim*⟩ Wfsb., ⟨*ceterum*⟩ Luchs.
49, 8 *id modo* .. *habuerunt* getilgt nach P. Geyer.

Buch XXV.

1, 1 *Sallentino*] Mg.; *talentino* P¹ *tarentino* P².
1, 7 *abolebantur*] Gr.; *abote|tebantur* P¹ *ab oste tenebantur* P².
1, 8 *velut*] Wfsb.; *uelut ex* P.
1, 9 *etiam ac*] Wfsb.; *etiam ad* P *etiam et ad* ς.
1, 11 *eis*] Wfsb.; *etis* P *his* ς.

2, 1 *Maso .. Maso*] Sig.; *masso .. masso* P.
2, 1 *L. F.*] Fr. 1; *le* P.
2, 2 *Quinctius Flaminius*] Sig.; *quintius flaminius* P.
2. 3 *bello*] *a bello* P.
2, 4 *consules*] *consulem* P.
2, 5 *C.* hinzugefügt nach Sig.
2, 6 *Africano*] Gr.; *africanos* P, *africanus* ς.
2, 8 *quinquageni* hinzugefügt nach R. Engelmann; Hertz wollte *centeni* vor *congii* einsetzen.
3, 4 *ipsi scriberent*] *ipse scriberet* P.
3, 5 *Gallia*] *galliae* P.
3, 9 *T.*] *l.* P.
3, 11 *quassas*] viell. *quassatas* Ml.
3, 16 *sitellaque*] Valla; *siteillaque* P.
3, 18 *summoto locum cuneo*] A. Rubens; *in summoto locuneo* P.
4, 2 *secutura*] Alsch.; *secura* P.
4, 2 *ab iratis*] *arbitratis* P.
4, 6 *ipsi sua*] Duk.; *ipsius* P.
4, 7 *accepta*] Mg.; *acta* P, *iacta* Ursinus und Gr., *iactata* Fügner.
4, 9 *rogaverunt*] Sig. (*rogarunt*) und Gr.; *locauerunt* P.
5, 3 *tres*] Valla; *res* P.
5, 3 *et ante*] *ante* Mg.
5, 4 *inter*] Siesbye; *intra* P.
5, 9 *senatus consulto*] *se* P; ebenso 6, 2 *senatus consultum*] *se* P.
6, 1 *e quibus*] *equitibus* P.
6, 3 *nostris senatui*] *nostratui* P, *nos senatui* Bentley (so liest Mg.), *senatui* Wfsb.
6, 7 *a Cannis*] Gr. (*ab Cannis*); *actamnis* P¹ *actam nisi* P².
6, 9 *saevire libet*] Hertz; *saeuiret*, *t* ausradiert, P.
6, 10 *Caudinas ne*] *caudinosque* P.
6, 11 *ulla*] *illa* P.
6, 11 *ut et*] Fr. 1; *ut eat* P¹ *ut ea* P².
6, 15 *fuerunt*] J. H. Vofs; *fuerant* P.
6, 18 *ubi*] viell. *uti* Ml.
6, 19 *libeat*] Luchs; *liceat* P.
6, 23 *vivimus*] Luchs; *uiximus* P, *vixerimus* Harant.
7, 3 *videre, cur*] Gr.; *uideretur* P.
7, 5 *et turribus*] Wfsb.; *turribus* P *turribusque* ς.
7, 6 *et Spei*] Wfsb.; *sed et spei* P.
7, 11 *Tarentinos et Thurinos*] Heusinger; *thurinos* P¹ *tarentinos* P².
7, 12 *civitatibus*] Alsch.; *ciuitati* P.
7, 13 *custodibusque*] Luchs; *duobus|qui* P *duobus* ς (Mg.).
7, 14 *comitium*] Stroth; *comitio* P.
8, 2 *contingebat*] *contigebat* P, viell. *contigerat* Luchs.
8, 8 *suas* hinzugefügt nach Wsbg.
8, 8 *praedam praesidi Romani*] Ml.; *prodita presidio* P, *prodita hospitia Romanorum cum praesidio* Wfsb., *prodito praesidio hospitia Romana praedam* M. Müller, *res proditi praesidii* Pingel, *prodito praesidio Romana hospitia* Riemann, *proditi praedam praesidii* Novák, *proditi praesidi Romani hospitia* ⟨vielleicht *praedam* hinzuzufügen⟩ Luchs.
8, 10 *reportans*] Mg.; *reportandos* P¹ *reportando* P².
8, 11 *sibilo*] *sibiloco* P.
8, 13 *iam*] viell. *tam* Mg.

9, 1 *in expeditionem*] Crév.; *inpeditione* P¹ *in expeditione* P², *expeditioni* Lorenz.
9, 3 *acto*] Sig.; *facto* P.
9, 4 *pronuntiato*] Clericus; *nuntiato* P, *denuntiato* Mg.
9, 4 *in* hinzugefügt nach Ml.
9, 4 *ordine*] ed. Ven. 1495; *ordinem* P.
9, 5 *pervenerat*] *praeuenerat* P (Mg.).
9, 5 *agrestibus*] *agrestis* P.
9, 7 *ab eo intenta*] J. H. Vofs; *oboedienter* P, *ob id intenta* Lipsius.
9, 7 *e* hinzugefügt nach Mg.
9, 10 *spectans, busta*] Ussing; *spectabest* P¹ *spectabast* P², *est ad busta* J. Gr., *spectat busta* Wfsb.
9, 11 *adortus*] Gr.; *adportus* P¹ *ad portas* P².
9, 12 *possint*] Duk.; *possent* P.
9, 13 *dicente*] *dicenti* ς (Mg.).
9, 16 *Tarentinosque duces singulis partibus addit binos*] Hertz; *tarentinos* P, *Tarentinos* ⟨*iis addit duces binos*⟩ Böttcher.
9, 16 *itinera*] Wfsb.; *etinfra* P, *et itinera* Gr.
10, 5 *cognita*] A. Perizonius; *cognitatum* P, *cognita tandem* Mg., *cognita eam* Ruperti, *cognita* (und *tum* vor *et Romanis* gestellt) Walch.
10, 6 *convocari*] *conuocare* P.
10, 9 *tenebant*] *tenebat* P.
11, 1 *a* hinzugefügt nach Gr.
11, 3 *Tarentini*] *tarent* P¹ *tarentum* P².
11, 4 *persequerentur*] *prosequerentur* P.
11, 5 *nec*] *eo* P.
11, 6 *inde*] Mg.; *inde et* P.
11, 8 *in perficiendo*] J. Perizonius; *interficiendo* P¹ *interfaciendo* P².
11, 9 *ex*] *ea* P.
11, 9 *ceterae*] Crév.; *cetera* P.
11, 10 *oppugnandi*] *oppugnare* P.
11, 11 *exclusa*] viell. *exclusa* ⟨*a*⟩ Ml.
11, 13 *abscessuros*] *arcessuros* P, *arce cessuros* Gr.
11, 17 *e portu*] Sig. (*ex portu*); *in portu* P.
11, 20 *factam*] *factum* P.
12, 1 *ad* hinzugefügt nach Wsbg.
12, 4 *post rem factam editi*] Valla (doch *actam*, wofür *factam* Mg.); *postrac̄|macta dediti, m* getilgt, P.
• 12, 4 *comprobata*] Ussing; *cum rato* P, *confirmata* Freund.
12, 5 *Troiugena*] G. Hermann; *troiugenam romanae* P.
12, 7 *flumen ii*] Alsch.; *flumini* P *flumen* ς.
12, 9 *hostis*] *hostem* Macrobius.
12, 9 *expellere*] *ex agro expellere* Macrobius; viell. *ex agro pellere* Ml. (so bildet *hostis*.. *vultis* einen Hexameter).
12, 9 *vomica quae*] *vomicam quae* Macrobius, *uomicamque quae* ς, und so liest Mg.
12, 9 *partem privati*] Mms.; *priuatis* P *priuati* ς (Mg.), viell. *stipem privati* Luchs.
12, 10 *iis*] *his* Macrobius.
12, 10 *divus*] Macrobius; *dium* P.
12, 10 *pascit*] *pascunt* Macrobius ς.
12, 11 *decemviri*] *decemviri libros* ς.
12, 11 das *et* hinter *duas* stellt Riemann vor *ad divinam*.

12, 12 *inspecta*] P²; *insta* P¹, *inventa* Ruperti.
12, 13 *hisque*] *iisquae* P *hisce* Macrobius (so liest Mg.), viell. ⟨*his dis*⟩ *hisque* Luchs.
12, 15 *propatulo*] *propatulis* P.
13, 5 *quo*] viell. *quod* Mg., wohl richtig.
13, 10 *agrestibus*] Otto; *agrestibus iis* P, *agrestibus' et iis* Mg.
13, 10 *et servis*] M. Müller; *externis* P¹ (Mg.) *ex terris* P².
13, 13 *defenderunt*] *defenderent* P, *defendere* Alsch.
14, 1 *vincit*] *uicit* ς.
14, 1 *multa militum pernicie*] Ml.; *militum pernicie* P (Mg.), viell. *pernicie militum* Luchs.
14, 2 *legatis* hinzugefügt nach Alsch.
14, 2 *castra* hinzugefügt nach Crév.
14, 3 *quo*] *quod* P.
14, 4 *proxima*] *proxime* P.
14, 4 *forte hostium castris*] Luchs; *portae hostium* P, *forte* Mg., *forte hostibus* Wfsb.
14, 4 *Accaus*] Hübner; *acaus* P¹, tilgt P²; vgl. § 14 *accaeus* P.
14, 4 *vallum hostium*] viell. *vallum* Luchs.
14, 6 *castrorum* hinzugefügt nach ς.
14, 8 *recipiendoque*] (oder *reducendoque*) Luchs; *que* P, fehlt in ς (Mg.), *remorandoque* Wfsb.
14, 11 *isset*] *esset* P.
14, 12 *deletis*] Mg.; *deiectis* P, *direptis* Ruperti.
15, 1 *Campani*] *legati campani* P.
15, 6 *a Metaponto* hinzugefügt nach Wfsb., ⟨*qui metaponti erant*⟩ ς.
15, 9 *tam* hinzugefügt nach ς.
15, 10 *apte ad tegendas*] Alsch.; *aptegendas* P *ad tegendas* ς.
15, 13 *prope*] *propere* P.
15, 16 [*inde*] *alii in fide manendum, alii*] Ml.; *inde alii* P *alii urbem tuendam, inde alii* ς (Crév. mit Streichung von *inde*), *in fide manendum alii, alii* Gr. (Mg.), *in fide alii manendum, alii* Hertz, *alii manendum in fide, alii* Vahlen.
15, 16 *fortuna*] *fortunam* P.
15, 18 *herbis*] J. Gr.; *hibernis* P.
15, 20 Mg. vermutet, dafs das *ut* vor *ad* hinter *belli* zu stellen sei.
15, 20 *equitis*] Mg.; *equites* P *equitum* ς.
16, 2 *adedere*] Gr.; *anaere* P.
16, 3 *ob id cum*] Wfsb.; *iduim* P, *inde cum* Wfsb.
16, 3 *exta servarentur*] Mg.; *extare|sereseruarentur* P¹ *exta reseruarentur* P², *exta resecta servarentur* Heusinger.
16, 3 *adlapsos* hinzugefügt nach Wfsb.
16, 5 *altero anno*] Wfsb.; *anno* P, *annuo* J. Gr. (Mg.).
16, 5 *in magistratu*] Luchs vermifst hierbei *summo*.
16, 7 *iis*] *sibi* Sig., *ipsi* Ml.; Luchs vermutet, dafs es zu streichen sei.
16, 7 *insidiis aptum* hinzugefügt nach Luchs; viell. ⟨*angustum*⟩ Ml.
16, 7 *eo se cum*] Wfsb.; *quo* ς, fehlt in P, *cum* Valla, *eo cum* Hertz, *eo ait se cum* Riemann, Mg. schreibt: (*in locum,*) *quo cum paucis*.
16, 7 *adducturum ait*] Alsch.; *adducturuma* P¹ *adducturum* P² (viell. nicht richtig), *ait ducturum* Gr.
16, 8 *armatos et*] Mg.; *armareset* P.
16, 8 *latebras*] Mg.; *latebrae ubi* P.
16, 10 *ait*] *alii* P.

16, 13 *sese*] Crév.; *sesin* P *se ait* ς, *se suis* Mg.
16, 13 *et* hinzugefügt nach Mg.; dieser hat selbst aber (ohne *et*) *id* . . *secum fore* im Text geschrieben.
16, 14 *concilio iis*] Alsch.; *conciliis* P.
16, 15 *praecipitatur*] *praecipitatus* P, *praecipitat* Mg.
16, 18 *esse*] Glareanus; *esset* P.
16, 19 *praebentes*] *praesentes* P.
16, 19 *toti*] (Gr.); *toto* P.
16, 19 *versi*] Gr.; *uerso* P.
16, 22 *cum*] Mg.; *et cum* P.
16, 25 *si* hinzugefügt nach Cobet; vgl. Mg. Em. 360.
17, 1 *contendant*] A. Rubens; *ostendant* P.
17, 4 *varia est*] Gr.; *uariasi* P[1] *uaria* P[2].
18, 1 Riemann streicht *et* vor *trepidi*, vielleicht mit Recht.
18, 5 *is tum*] Crév.; *stu* P[1] *tum* P[2].
18, 6 *Crispine*] *crispino* P.
18, 7 *occurrerit*] Alsch.; *occurrit* P *occurrat* ς.
18, 10 Wsbg. fügt *esse* hinter *hoste* ein, Ml. vor *consociatum*.
18, 10 *qui suam*] Luchs; *cumius* P *cuius* ς (Mg.).
19, 6 *a Capua*] Wfsb.; *capuam* P *capua* ς (Mg.).
19, 12 *stolide* vor *creditum* tilgt Gr., vielleicht mit Recht.
19, 13 *ex agris*] Mg.; *in agris* P.
19, 14 *erat*] Mg.; *est* P.
19, 15 *in*] Luchs; *ut in* P (Mg.), *vel in* Bitschofsky.
19, 15 *concitante, donec dux stetit, spe Romanam aciem*] Luchs; *concitata et donec dux stetitsset* (korrigiert zu *stetisset*) *romanam aciem* P, *concitante, donec dux stetit, se Romana acie* Mg., *constante, donec dux stetit, Romana acie* Wfl., *constitit pugna spe concitante, donec dux stetit, Romanam aciem* M. Müller, *concitata, donec dux stetit, et Romana acie* Bitschofsky.
20, 2 *sicut* hinzugefügt nach Mg., *Puteolos* nach Cluverius, *et* nach Mg. (statt ⟨*et*⟩ *praesidium* vermutet Luchs: *praesidium* ⟨*que*⟩).
20, 3 *M. Iunius*] Glareanus; *mutinius* P.
20, 5 *in tanto*] *ut tanto* P.
21, 1 *facturos*] Wfsb.; *acturos* P.
21, 2 *vocantis*] *uocatis* P.
21, 4 *ac duo*] *duo* P, *duoque* Hertz.
21, 7 *fecissent*] *fecisset* P.
21, 8 *dux*] Gr.; *dua* P.
21, 10 *inde ab*] Wfsb. (*inde a*); *in* P *a* ς.
22, 1 *prospere rem*] Gr.; *prospe|rem* P.
22, 4 *iique*] *ique* P, *repertique Forchhammer* (Mg.).
22, 6 *deportantem*] Wfsb.; *indeportantem* P.
22, 8 *tres*] *tres et* P, viell. *et tres* Mg.
22, 11 *ferrent*] Mg.; *inferrent* P *auferrent* ς, *inde ferrent* Wfsb.
22, 14 *prodi*] *proditum iri* P.
23, 1 *adiuta*] *adiuvante* Luchs.
23, 3 *ut quam*] Gr.; *umquam* P.
23, 5 *curam*] *cura* P, viell. *curas* Luchs.
23, 5 *eo converterant*] Riemann (vgl. 42, 44, 4); *cō|uerterant* P, *eo verterant* W. Bauer (Mg.).
23, 6 *deinde in*] *dein* P.

23, 6 *conlocuti*] Luchs; *conlocutique ita ad castra romana conlocuti* (korrigiert aus *conlocui*) P[1] *conlocutique* P[2] (Mg.).
23, 7 *cruciatu*] *cruciati* P.
23, 9 *quibus*] Gr.; *cuius* P *cuius gentis* oder *quorum* ς.
23, 10 *Trogilorum*] *trogylorum* P, viell. *Trogilum* Ml.
23, 12 *quid*] Gr.; *qui* P.
23, 15 *id ubi*] *dubia* P; Luchs schreibt mit ς: *quod ubi.*
23, 16 *de* hinzugefügt nach Lipsius.
24, 1 *muri* hinzugefügt nach Mg.
24, 1 *sunt copiae* hinzugefügt nach Wfsb., ⟨*copiae*⟩ *admotae* Heusinger, *admotae* ⟨*copiae*⟩ Böttcher.
24, 2 *custodum* hinzugefügt nach Luchs.
24, 3 *vi aperte*] *ut aperte* P, *vi aperta* Gr. (Mg.).
24, 7 *lucem* Wsbg.; *luce* P.
24, 7 *qua*] Luchs; *quam* P.
24, 8 *Nason*] *nasson* P, und so P immer.
24, 15 *pellicerent*] *pellerent* P, *inpellerent* Wfsb. (Mg.), *perpellerent* Fügner (vgl. 32, 14, 2).
25, 2 *aversus*] Wfsb.; *uersus* P.
25, 2 *viaeque*] *uiaque* P.
25, 3 *Argivus*] *argius* P; vgl. 34, 25, 7; Cic. Tusc. 1, 113.
25, 5 *nomina ea partium*] Gr.; *nomine* | *apertium* P *nomina partium* ς.
25, 8 *castra contextu*] Mg.; *castraque*|*tectis* P, *castra obiectu* Stroth (so schreibt Mg. im Text).
26, 7 *ab*] Salvinius; *ad* P, fehlt in ς (Mg.).
26, 8 *adsidentis*] *isidē*|*tis* P.
26, 10 *non* hinzugefügt von Ml. nach einer Vermutung von Mg.
26, 12 *adorta erat* hinzugefügt nach M. Müller (⟨*corripuerat*⟩ Mg.), *nam* nach Dobree, *Romani* nach Ml.
27, 1 in der von Böttcher erkannten Lücke ist *occupaverunt* hinzugefügt nach Wfsb.
27, 8 *timentemque*] Riemann; *quem timentem* P[1] *adquem timentem* P[2] *atque timentem* ς (Mg.).
27, 11 *primo*] Duk.; *prima* P.
28, 4 *ad eos*] J. Perizonius; *adeo* P.
28, 4 *alteri*] viell. *alteri* ⟨*sine alteris*⟩ Luchs.
28, 6 *inopiam quaeque*] Alsch.; *inopiamque*|*quae* P, viell. *inopiam quaeque* ⟨*alia*⟩ Ml.
28, 6 *occulti*] *occulte* ς (Mg.).
28, 9 *aliud*] viell. *aliunde* Luchs.
28, 9 in der von Böttcher erkannten Lücke ist *Syracusas esse et applicare se Romanis* hinzugefügt nach Mg.
29, 1 *ea*] Gr.; *e* P, jetzt ausradiert.
29, 4 *imposita*] *iam posita* P.
29, 5 *urbis*] *urbium* Duk.
29, 6 *spectaculo esse*] vgl. Mg. Em. 364.
29, 7 *rebus adversis*] Luchs; *re* P (Mg.).
29, 9 *interfecere*] *interficere* P.
30, 3 *lubeat*] *iubeat* P *libeat* ς.
30, 4 *secretus*] (Ald.); *secretum* P.
30, 7 *ad Nasum*] Ml.; *ad achradinam* P; Wfsb. vermutet: *ad* ⟨*Nasum praeter*⟩ *Achradinam* oder ähnlich.

30, 11 *quia*] *qui* ς, vielleicht richtig.
30, 12 *comperit* hinzugefügt nach Wfsb., ⟨*uidit*⟩ ς.
31, 1 *ut*] *et* ς.
31, 2 *est*] *est et* P.
31, 5 *Romanus servam eam*] Harant; *reseruatam* P.
31, 5 *mercennariorum* hinzugefügt nach Gerlach, ⟨*alienigenarum*⟩ Alsch. (Mg.).
31, 7 *tantum*] *dignum* Crév., *tanti eum* Harant ohne Ergänzung im Folgenden.
31, 7 *potuerit, quantum si servare* hinzugefügt nach Mg.
31, 8 *ad* [*Nasum et*] Ml.; *ab nassum et* P *ad nasum ad* ς, *ad Nasum* ⟨*obtinendam*⟩ *et* Wfsb. (Mg.), *ab Naso ad* P. Geyer.
31, 8 *Achradina* hinzugefügt nach Wfsb., ⟨*urbs*⟩ ς (Mg.).
31, 8 *est*] *est et* P.
31, 9 *pavor* hinzugefügt nach Wfsb., der es aber hinter *captae* stellte, was Mg. änderte.
31, 11, *qua*] tilgt Mg.
32, 3 *excita. hostium*] Alsch.; *excitatum* P *excitata* ς.
32, 5 *habebat*] *habebant* P.
32, 10 *substitit*] W. Bauer; *substitit et* P.
33, 2 *earum*] Gr.; *omnium earum* P, viell. *hominum earum* Mg.
33, 5 *si vi*] Gr.; *sibi* P.
34, 2 *tempore*] Gr.; *tempore erat* P.
34, 6 *si se*] *sese* P.
34, 6 *Indibilis*] *indebilis* P, ebenso § 7; vgl. Anhang zu 22, 21, 2.
34, 10 *et* hinzugefügt nach Crév.
34, 11 *plurimus labor*] *plurimum labor* P, *plurimum laboris* Drak.
34, 12 *ea*] Alsch.; *a* P *haec* ς.
34, 13 *difficilis*] *difficile* oder *difficilis res* ς.
35, 1 *si se* hinzugefügt nach Crév., ⟨*se*⟩ ς, ⟨*cum se*⟩ Wfsb.
35, 5 *exercitus*] Luchs; *exercitum* P.
35, 7 *et nocte*] Ml.; *et inde una nocte* P, *et una nocte* Gr. (Mg.).
35, 8 *profectos*] *profectum* Harant.
35, 8 *hostes*] *hostes et* P.
35, 9 *tuto*] *niti* Mg.
35, 9 *coegerunt*] Mg.; *coeperunt* P.
36, 2 *a* hinzugefügt nach Alsch., ⟨*e*⟩ ς.
36, 6 *natura*] *futura* P.
36, 11 *at trudibus*] W. Heraeus; *traditisdibi* P, *trahentes trudibus* Wfsb., *trudentes sudibus* Mg.
36, 16 *quod*] *quo* P.
37, 1 *perditas*] *ponditas* P.
37, 1 *in* hinzugefügt nach ς; Luchs vermutet: ⟨*in Cn. Scipionis*⟩.
37, 4 *is* hinzugefügt nach Wfsb., *tum* hinzugefügt nach Luchs, ⟨*hic*⟩ ς.
37, 9 *pugnam*] *poenam* P.
37, 11 *concurrunt*] Gr.; *discurrunt* P, fehlt in ς; Mg. streicht *discurrunt ad portas et*.
37, 12 *mirabundique*] *mirabundis* Duk.
37, 13 *tam*] Sig.; *iam* P.
37, 19 *erecturum*] A. Perizonius; *erecepturum* P.
38, 4 *licet*] Gr.; *libet* P.
38, 7 *illos*] viell. *ipsos* Luchs.

38, 8 *vivunt*] *uiuunt enim* ς, vielleicht richtig, ⟨*qui*⟩ *vivunt* Riemann.
38, 10 *emersurum*] *emersuram* P.
38, 14 *tuti*] *uti* P *cauti* ς.
38, 19 *nunc*] *num* P.
38, 19 *spes*] *per* P.
38, 23 *audiere*] *audire* P.
39, 1 *spatio*] Sig.; *statio* P.
39, 5 *in catervas*] Mg.; *inter catervas* P.
39, 7 *raptim a*] Gr.; *raptiua* P.
39, 8 *invenere*] *inuenire* P.
39, 11 *oppugnata*] *expugnata* ς, vielleicht richtig.
39, 12 *partam*] *paratam* P.
39, 14 *tradit*] *tradidit* P.
40, 1 *urbis, signa*] Fr. 1; *signa urbis* P.
40, 2 *hinc*] *huic* P, *huius* Ussing (Mg.); Novák streicht das Wort.
40, 5 *Hippacritanus*] Wfsb.; *hippacinatus* P.
40, 6 *ferendo*] Gr.; *ferendoque* P.
40, 7 *impleret* viell. ⟨*fama*⟩ *impleret* Ml.; vgl. 3, 2, 3; 28, 46, 11; 34, 12, 8.
40, 8 *id* hinzugefügt nach Crév.
40, 8 *sui* hinzugefügt nach Wsbg., der es vor *fiducia* stellt.
41, 2 *instruente*] *instruenti* Gr. (Mg.).
41, 5 *suomet*] Wfsb.; *suo et* P.
41, 6 *proelium* hinzugefügt nach Wfsb.
41, 7 *sex milia* hinzugefügt nach Mg.
41, 10 *compararunt*] *compararent* P.
41, 11 *Servii*] Fr. 2; *serg.* P.
41, 12 *L. Cornelius Lentulus* hinzugefügt nach Mog. (Ald.), *M.* nach Sig., *C. Calpurnius* nach Ald.
41, 13 *Sulpicio*] *pupio* P.

Druck von J. B. Hirschfeld in Leipzig.

TITI LIVI

AB URBE CONDITA

LIBRI.

ERKLÄRT

VON

W. WEISSENBORN.

FÜNFTER BAND. ZWEITES HEFT.

BUCH XXVI.

VIERTE AUFLAGE.

BESORGT VON

H. J. MÜLLER,
Oberlehrer am Friedrichs-Werderschen Gymnasium zu Berlin.

BERLIN,
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.
1880.

VORWORT.

Das im Vorwort zum ersten Heft des fünften Bandes von mir Gesagte findet in jeder Beziehung auch auf das vorliegende zweite Heft Anwendung. Hinzuzufügen habe ich, dafs die Ausgabe der Bücher 26—30 von A. Luchs (Berlin 1879) für mich ein besonders wichtiges Hülfsmittel bei der Konstituierung des Textes war, wichtig nicht nur weil hier zum ersten Male die Lesarten des Spirensis und der mit demselben verwandten Handschriften vorlagen, sondern auch wegen des besonnenen Urteils des Herausgebers, der in allen die genannten Bücher betreffenden Fragen der Kritik ein zuverlässiger Führer ist. Vielfach ist es durch ihn veranlafst worden, dafs ich in dieser vierten Auflage der Weifsenbornschen Bearbeitung von Buch 26 den Wortlaut geändert habe; überhaupt ist dies an folgenden Stellen geschehen: 2, 2. 3, 4. 9. 4, 6. 5, 5. 6, 2. 7, 3. 9, 2. 6. 10, 2. 11, 9. 12, 2. 15. 13, 9. 14. 15. 15, 1. 3. 16, 2. 6. 9. 17, 5. 7. 13. 18, 10. 19, 4. 11. 22, 13. 23, 8. 24, 2. 25, 8. 10. 15. 26, 6. 27, 16. 28, 13. 29, 7. 10. 30, 9. 12. 31, 2. 32, 1. 33, 3. 8. 14. 36, 4. 11. 37, 1. 38, 4. 10. 11. 39, 4. 5. 13. 18. 22. 40, 6. 17. 41, 17. 20. 23. 24. 42, 2. 5. 7. 8. 43, 6. 44, 3. 6. 46, 1. 7. 47, 9. 10. 48, 11. 13. 49, 3. 8. 12. 13. 50, 2. 9. 51, 2. 8.

In den Anhang habe ich die Varianten des Spirensis auszugsweise aufgenommen, um über diese dem Puteanus gegenüberstehende Recension wenigstens zu orientieren. Das Genauere mufs bei Luchs selbst nachgesehen werden. — Schwierigkeiten verursachte die Übersicht über die Lesarten des Puteanus, welche, wie eine genauere Betrachtung ergab, in der letzten Ausgabe an Druckfehlern ziemlich reich war. Mein früherer Schüler Otto Morgenstern, Stud. phil. auf hiesiger Universität, hat die in der 3. Auflage publizierten Abweichungen des P mit dem Anhang der 1. und 2. Auflage, teilweise auch mit den Angaben Beckers bei Hertz und durchgängig mit der neuen Kollation von

Luchs verglichen: eine mühevolle Arbeit, die derselbe nicht nur mit gewohnter Bereitwilligkeit auf sich genommen, sondern auch mit philologischer Akribie durchgeführt hat.

Zum Schlufs gedenke ich der treuen Hülfe, welche mir mein früherer Schüler Erich Below, Stud. phil. auf hiesiger Universität, bei der Korrektur der Druckbogen von neuem geleistet hat.

Berlin, im September 1880.

Prof. Dr. Hermann Johannes Müller.

TITI LIVI

AB URBE CONDITA

LIBER XXVI.

Cn. Fulvius Centimalus P. Sulpicius Galba consules cum idibus Martiis magistratum inissent, senatu in Capitolium vocato de re publica, de administratione belli, de provinciis exercitibusque patres consuluerunt. **1** Q. Fulvio Ap. Claudio, prioris anni consulibus, prorogatum imperium est atque exercitus, quos habebant, decreti adiectumque, ne a Capua, quam obsidebant, abscederent prius quam expugnassent. **2** ea tum cura maxime intentos habebat Romanos, non ab ira tantum, quae in nullam umquam civitatem iustior fuit, quam quod urbs tam nobilis ac potens, sicut defectione sua traxerat aliquot populos, ita recepta inclinatura rursus animos videbatur ad veteris imperii respectum. **3** **4** et praetoribus prioris anni M. Iunio in Etruria, P. Sempronio in Gallia cum binis legionibus, quas habuerant, prorogatum est imperium; **5** **6**

1. Verteilung der Heere.

1. *idibus Martiis*] um diese Zeit der festgesetzte Tag für den Amtsantritt; s. 31, 5, 2; Mms. StR. 1², 579. — *in Capitolium*] s. zu 23, 31, 1; vgl. Mms. StR. 1², 594. — *de administratione belli*] deren beide Seiten werden im Folgenden angegeben.

3. *non tantum . . quam*] 'nicht so sehr . . als', findet sich, wie *non tantus . . quam*, bisweilen (statt des gewöhnlichen *non tam . . quam*); s. zu 7, 15, 10; vgl. Ter. Hec. 416: *non . . verbis . . dici potest tantum, quam re ipsa navigare incommodumst*; Stat. Silv. 5, 3, 212. Zu dem adverbialen *tantum* vgl. L. 1, 7, 9: *aliquantum*. — *ab ira*] s. zu 24, 30, 1. — *in nullam umquam . .*] vgl. 24, 12, 2.

4. *traxerat*] näml. 'nach sich'; vgl. 21, 28, 5; 27, 17, 2; Tac. Ann. 1, 31. — *recepta*] das Particip entspricht dem Ablativ *defectione sua*; vgl. Pol. 7, 1, 4: *ἡ δὲ Καπύη μεταθεμένη πρὸς τοὺς Καρχηδονίους τῷ βάρει συνεπεσπάσατο καὶ τὰς ἄλλας πόλεις.* — *inclinatura*] 'bewirken würde, daſs . .'; dagegen intransitiv 35, 39, 4: *nisi pars . . inclinaret ad respectum . . societatis.* — *respectum*] s. 5, 2; 35, 38, 6; 39, 28, 14: *respectus mei*; 42, 37, 2; vgl. zu 2, 30, 2.

5. *praetoribus*] ist nicht genau, da das Imperium dem Cn. Fulvius (s. 2, 7) nicht verlängert wird, dagegen dem P. Sempronius schon 25, 3, 5 prorogiert ist, wonach ihm die Bezeichnung Proprätor zukommt; s. zu 33, 4: *consul.* Claudius Nero, der vor Kapua steht (s. 25, 22, 7; 26, 5, 8. 17, 1), ist übergangen; Lukanien (s. 25, 16, 1) wird nicht besetzt.

prorogatum et M. Marcello, ut pro consule in Sicilia reliqua belli
7 perficeret eo exercitu, quem haberet; si supplemento opus esset, suppleret de legionibus, quibus P. Cornelius propraetor in Sicilia
8 praeesset, dum ne quem militem legeret ex eo numero, quibus senatus missionem reditumque in patriam negasset ante belli
9 finem. C. Sulpicio, cui Sicilia evenerat, duae legiones, quas P. Cornelius habuisset, decretae et supplementum de exercitu Cn. Fulvii, qui priore anno in Apulia foede caesus fugatusque erat.
10 huic generi militum senatus eundem quem Cannensibus finem statuerat militiae. additum etiam utrorumque ignominiae est, ne in oppidis hibernarent neve hiberna propius ullam urbem decem
11 milibus passuum aedificarent. L. Cornelio in Sardinia duae legiones datae, quibus Q. Mucius praefuerat; supplementum, si opus
12 esset, consules scribere iussi. T. Otacilio et M. Valerio Siciliae Graeciaeque ora cum legionibus classibusque, quibus praeerant, decretae. quinquaginta Graecia cum legione una, centum Sicilia
13 cum duabus legionibus habebant naves. tribus et viginti legionibus Romanis eo anno bellum terra marique est gestum.

2 Principio eius anni cum de litteris L. Marcii referretur, res gestae magnificae senatui visae; titulus honoris, quod imperio

6. *pro consule*] s. 23, 30, 19. — *reliqua belli*] s. 9, 16, 1; 25, 15, 20: *subita belli*; dagegen 25, 40, 5: *reliquiae belli*. — *perficeret*] = *conficeret*; s. 22, 38, 7 u. a.

7. *P. Cornelius*] mit dem Beinamen *Lentulus*; s. 25, 3, 6.

8. *ex eo numero, quibus*] s. zu 24, 31, 14; vgl. 23, 25, 7. — *missionem*] Entlassung aus dem Kriegsdienste; auch dazu gehört *ante belli finem*.

9. *qui*] bezieht sich auf *exercitu*; vgl. 5, 28, 12; zur Sache s. 25, 21, 5. — *caesus fugatusque*] s. 31, 48, 11.

10. *utrorumque ignominiae*] s. die Antwort auf die Bitte der Kannenser 25, 7, 4; vgl. 7, 13, 3 f. — *propius .. decem milibus*] = *propius quam decem milia*; vgl. 34, 9; zu 40, 44, 6. — *aedificarent*] s. zu 5, 2, 1.

11. *Q. Mucius*] s. 25, 3, 6. — *scribere*] vgl. 25, 5, 5.

12. *Graeciae ora*] d. h. nur die Westküste. — *decretae*] der Plural, weil *ora cum legionibus classibusque* dem Sinne nach so viel ist als *ora et legiones classesque*. — *Sicilia cum duabus legionibus*] vorher (s. 24, 10, 5. 12, 7. 43, 6; 25, 3, 6) ist nicht angegeben, dafs Otacilius nebst der Flotte zwei Legionen kommandiert habe; die Legion des Lävinus ist 24, 44, 5 erwähnt, dagegen 25, 3, 6 übergangen.

13. *tribus et viginti*] es wird vorausgesetzt, dafs 4 Legionen unter den Konsuln stehen; s. zu 5, 8; Cethegus ist übergangen; s. zu 25, 41, 13: *Apulia*. Zu den hier erwähnten 23 Legionen kommen noch 2 Reservelegionen (s. 8, 5. 11, 5) und das Heer in Spanien; vgl. 27, 36, 12.

2. 1—6. Bestimmungen über Spanien. Val. Max. 2, 7, 15.

1. *Marcii*] s. 25, 37, 2. — *referretur*] dafs sie durch römische Ritter überbracht sind, wird erst § 3 bemerkt. — *res gestae magnificae*] vgl. 7, 33, 6: *novae res gestae*; 35, 7, 8: *maiores gestae res a M. Fulvio*. — *titulus honoris*]

non populi iussu, non ex auctoritate patrum dato 'propraetor senatui' scripserat, magnam partem hominum offendebat: rem 2 mali exempli esse imperatores legi ab exercitibus et sollemne auspicandorum comitiorum in castra et provincias procul ab legibus magistratibusque ad militarem temeritatem transferri. et 3 cum quidam referendum ad senatum censerent, melius visum differri eam consultationem, donec proficiscerentur equites, qui

der 'Ehrentitel', den er sich in der Überschrift (s. 24, 31, 6) beigelegt hatte; *honor* ist vorzüglich an den Magistratus und an das Imperium, das diesem übertragen wird, geknüpft; s. Mms. StR. 1², 9. — *imperio . . dato*] vgl. 25, 40, 12. — *populi iussu*] da auch die Prokonsuln und Proprätoren, wenn sie Magistrate gewesen waren, denen man nach Ablauf des Amtsjahres das Imperium verlängert hatte, eigentlich von dem Volke gewählt waren, und es ohne einen *populi iussus* kein rechtmäfsiges Imperium gab; s. 2, 9; 25, 1, 3. 40, 12. — *ex auctoritate patrum*] bezeichnet entweder den Senatsbeschlufs, durch welchen die Sache an das Volk gebracht wird (s. § 5), oder es ist der Bekräftigung wegen hinzugefügt, weil der Senat das Imperium den Magistraten prorogierte; s. Mms. StR. 2², 634. — *propraetor*] vgl. Val. Max. a. a. O.: *senatui . . scribens in hunc modum orsus est: L. Marcius pro praetore*; ob Liv. hier und § 4 *propraetor* oder *pro praetore* geschrieben hat, ist nicht zu entscheiden, da die Hdschr. nur *pro pr.* haben. — *hominum*] nach dem Folgenden Senatoren; s. 36, 1; vgl. zu 24, 45, 4.

2. *rem mali exempli esse*] 'es würde damit ein böses Beispiel gegeben'; s. 34, 61, 12; vgl. 25, 4, 7. — *legi*] s. zu 1, 54, 2. — *sollemne*] die feierliche Handlung, welche ihre Weihe durch Auspicien erhält; vgl. 1, 5, 2. 21, 4. — *auspicandorum comitiorum*] Komitien, bei denen feierliche Auspicien gehalten werden müssen, dem Sinne nach = *auspicato* (*auspiciis*) *habendorum*; s. 3, 20, 6; 5, 52, 2; 6, 41, 4. Welche Komitien gemeint sind, ist nicht sicher, da Proprätoren auch in Tributkomitien gewählt wurden, in denen die Auspicien weniger bedeutend waren; s. Lange 1, 629; aufserdem erfolgte zwar die Wahl der Magistrate, welche ein Kommando über Heere erhielten, in den Comitia centuriata, das Imperium aber wurde in den Comitia curiata erteilt; s. § 9; vgl. 5, 52, 16. Wahrscheinlich ist der Ausdruck, wie vorher *populi iussu*, allgemein zu fassen ohne bestimmte Beziehung auf die eine oder andere Klasse der Versammlungen des Volks. — *ab legibus magistratibusque*] da im Kriege das Imperium militare gilt, welches nicht durch Gesetze und Provokation beschränkt ist, die Stimmenden also dem Machtgebote der Feldherren preisgegeben sind; s. 3, 20, 6; 7, 16, 8; 21, 3, 6; die Komitien wurden überhaupt nicht leicht aufserhalb Roms gehalten; s. zu 5, 52, 16. — *ad militarem . .*] wie sie bei Soldaten zu sein pflegt; vgl. Lange 1, 483. 663.

3. *censerent*] dies findet in der Regel nach der Relatio statt (s. 3, 39, 2); bisweilen aber wird so auch der Antrag einzelner, dafs eine Relatio gehalten werden möge, bezeichnet; s. Suet. Tib. 4; vgl. 29, 6: *postulatum . . est*; 23, 22, 4: *cum . . exposcentibus omnibus rettulisset*; 30, 21, 10: *conclamatum ex omni parte curiae est, uti referret*; zu 4, 8, 4: *mentio illata ad senatum est.* — *eam*] 'darüber'; vgl. 24, 2, 4 u. a. — *proficiscerentur*] mit

4 ab Marcio litteras attulerant. rescribi de frumento et vestimentis exercitus placuit eam utramque rem curae fore senatui; adscribi autem 'propraetori L. Marcio' non placuit, ne id ipsum, quod 5 consultationi reliquerant, pro praeiudicato ferret. dimissis equitibus de nulla re prius consules rettulerunt, omniumque in unum sententiae congruebant, agendum cum tribunis plebis esse, primo quoque tempore ad plebem ferrent, quem cum imperio mitti placeret in Hispaniam ad eum exercitum, cui Cn. Scipio impera-6 tor praefuisset. ea res cum tribunis acta promulgataque est.

7 Sed aliud certamen occupaverat animos. C. Sempronius Blaesus die dicta Cn. Fulvium ob exercitum in Apulia amissum in contionibus vexabat, multos imperatores temeritate atque inscitia

der Abreise der Gesandten soll sogleich in die Beratung eingetreten werden; das Plusqpf. *profecti essent* wäre bestimmter.

4. *de frumento et vestimentis*] s. 23, 48, 4; 44, 16, 3. Die Worte gehören zu *rescribi* und werden durch *eam utramque rem* wieder aufgenommen, obwohl auch *curae est* mit *de* konstruiert wird; s. zu 44, 44, 1; vgl. Sall. Jug. 26, 1: *de ceteris senatui curae fore*. — *propraetori*] also wurde der Brief wohl an ihn als *primi pili centurio* gerichtet; s. 25, 37, 2; vgl. Mms. StR. 1², 666, 3. — *pro*] = *tamquam si esset*; s. 1, 3, 2: *pro certo affirmare*; 25, 35, 2; 35, 35, 5: *pro eo acciperent tamquam* u. a. — *ferret*] s. 4, 57, 6: *laudem ferre*; vgl. 44, 25, 11; über *praeiudicato* s. zu 3, 40, 11; der Sinn ist: damit er nicht.. davontrüge; d. h. damit es nicht schiene, als ob der Senat schon eine vorläufige Entscheidung (s. 29, 8) zu seinen Gunsten gegeben habe.

5. *dimissis*] aus dem Senate und der Stadt. — *in unum.. congruebant*] s. zu 2, 32, 9; vgl. 29, 6, 2. — *agendum cum tribunis*] man müsse sich an die Tribunen wenden und durch sie den Senatsbeschlufs zur Abstimmung an das Volk bringen lassen; thatsächlich wird die Wahl später von den Konsuln geleitet; s. 18, 5; vgl. Mms. StR. 2², 640. — *ad plebem*] sie sollten in den Tributkomitien darauf antragen. — *cum imperio*] als Prokonsul; s. zu 18, 9. — *Cn. Scipio*] ist vielleicht deshalb allein erwähnt, weil er nach seines Bruders Publius Tode allein das Imperium hatte; s. 25, 36, 14; sonst werden sie beide *imperatores* genannt; s. 25, 32, 1. 37, 9; zu 25, 3, 6; vgl. Mms. StR. 2², 633, 1.

6. *promulgata*] weil bei *res* an die zu promulgierende Lex gedacht wird.

2, 7—3. Prozefs des Cn. Fulvius. Val. Max. 2, 8, 3.

7. *sed.. animos*] bildet nur den Übergang. — *Blaesus*] verschieden von dem 22, 31, 5 genannten. — *die dicta*] s. 25, 4, 8; zu 2, 35, 2. — *ob.. amissum*] also wegen schlechter Amtsführung; dies ist der Gegenstand der Anklage, der schon im ersten Anklagetermin von dem Ankläger in Gegenwart des Angeklagten (s. 3, 1) vorgetragen wurde unter gleichzeitiger Ankündigung der Strafe (Geldbufse; s. 3, 5—7), während der Angeklagte sich verteidigen durfte (*causam dicere*); s. 3, 1. — *contionibus*] wahrscheinlich ist der Inhalt der in den verschiedenen Anklageterminen (s. 3, 5: *bis.. tertio*), in welchen die Anklage weiter begründet wurde, gehaltenen Kontionen in dieser Weise kurz zusammengefafst; s. Lange 2, 547. 668. — *vexabat*] 'setzte ihm

exercitum in locum praecipitem perduxisse dictitans, neminem 8 praeter Cn. Fulvium ante conrupisse omnibus vitiis legiones suas, quam proderet. itaque vere dici posse prius eos perisse, quam viderent hostem, nec ab Hannibale, sed ab imperatore suo victos esse. neminem, cum suffragium ineat, satis cernere, cui impe- 9 rium, cui exercitum permittat. quid interfuisse inter Ti. Sempro- 10 nium *et Cn. Fulvium? Ti. Sempronium*, cum ei servorum exercitus datus esset, brevi effecisse disciplina atque imperio, ut nemo eorum generis ac sanguinis sui memor in acie esset, praesidio sociis, hostibus terrori essent; Cumas, Beneventum aliasque urbes eos velut e faucibus Hannibalis ereptas populo Romano restituisse; Cn. Ful- 11 vium Quiritium Romanorum exercitum, honeste genitos, liberaliter educatos, servilibus vitiis imbuisse. ergo effecisse, ut feroces et inquieti inter socios, ignavi et inbelles inter hostis essent nec

zu'; vgl. 43, 2, 11. — *temeritate atque inscitia*] s. 6, 30, 6; 8, 33, 17; *inscitia* = Ungeschicklichkeit, Mangel an Erfahrung und Übung; s. zu 7, 34, 13; anders 22, 25, 12: *inscientia*.

8. *eos .. victos*] nämlich die Soldaten; vorher *legiones*.

9. *neminem* ..] er habe das in ihn gesetzte Vertrauen nicht gerechtfertigt. Der Zusammenhang des etwas abgerissenen Gedankens scheint zu sein: das Volk könne nicht wissen, wie der, welchen es wähle, sein Amt führen werde; dies lehre erst der Erfolg, wer seine Gewalt mifsbrauche, müsse bestraft werden. — *exercitum* ..] vgl. 24, 8, 18 f. — *permittat*] Liv. nimmt also eine unmittelbare Übertragung des Imperiums durch das Volk in den Komitien an (s. 18, 9): die Lex curiata, obgleich notwendig (s. 1, 18, 1), ist zur blofsen Formalität geworden; s. § 2; Mms. StR. 1², 591.

10. *quid interfuisse* ..] näml. zu der Zeit, als sie Heere überkommen und geführt hätten. Zum Ausdr. vgl. 8, 33, 13; 45, 37, 2: *quid inter M. Minucium .. et Q. Fabium .. interfuerit*. — *servorum*] s. 23, 32, 1. — *disciplina*] s. 23, 35, 7 f. — *imperio*] durch den zweckmäfsigen Gebrauch seiner Macht. — *generis*] Menschenklasse; *sanguinis*: Abstammung. — *praesidio .. essent*] die *servi*, als wenn vorher nicht *nemo eorum*, sondern *ii non* gesagt wäre; Asynd. advers. — *Cumas*] s. 23, 35, 2 f. — *Beneventum*] durch die Schlacht daselbst; s. 24, 15, 1 f. — *e faucibus Hannibalis* ..] eine kühne Metapher (Hannibal ist als wildes Tier gedacht); vgl. Plin. paneg. 94: *praedonis avidissimi faucibus eripuisti*. — *restituisse*] Kumä und Benevent (s. 25, 13, 8) waren nicht abgefallen; sie wurden also den Römern nur erhalten.

11. *Quiritium Romanorum*] ist zusammengestellt, um die Soldaten den Sklaven gegenüber als Römer mit allen ihren Rechten und Vorzügen zu bezeichnen; sonst wird *Quirites* von den Bürgern im Friedensverhältnis gebraucht und auch dann gewöhnlich *cives Romani*, selten *Quirites Romani* gesagt; s. zu 5, 41, 3: *se devovisse pro patria Quiritibusque Romanis*; vgl. zu 1, 13, 5 und 25, 2, 7. — *servilibus vitiis*] im Folgenden näher bezeichnet; sie waren hauptsächlich *ignavi et inbelles*. — *inter*] bei ihrem Aufenthalt unter ihnen und gegen sie; entspricht § 10: *praesidio sociis .. essent*; vgl. Sall. Jug. 44, 1: *exercitus .. praedator ex sociis et*

impetum modo Poenorum, sed ne clamorem quidem sustinere
12 possent. nec hercule mirum esse *cessisse* milites in acie, cum
13 primus omnium imperator fugeret; magis mirari se aliquos stantis cecidisse et non omnes comites Cn. Fulvi fuisse pavoris ac fugae. C. Flaminium, L. Paulum, L. Postumium, Cn. ac P. Scipiones cadere in acie maluisse quam deserere circumventos ex-
14 ercitus; Cn. Fulvium prope unum nuntium deleti exercitus Romam redisse. facinus indignum esse Cannensem exercitum, quod ex acie fugerit, in Siciliam deportatum, ne prius inde dimittatur, quam hostis ex Italia decesserit, et hoc idem in Cn. Fulvi legioni-
15 bus nuper decretum; Cn. Fulvio fugam ex proelio ipsius temeritate commisso impunitam esse, et eum in ganea lustrisque, ubi
16 iuventam egerit, senectutem acturum, milites, qui nihil aliud peccaverint, quam quod imperatoris similes fuerint, relegatos prope in exilium ignominiosam pati militiam. adeo imparem libertatem

ipse praeda hostium. — *nec . . modo*] = *et non . . modo* (*non*); s. zu 25, 15, 2. — *clamorem*] 'Kriegsgeschrei', wie 5, 9 u. a.

12. Fulvius hat nicht allein das Heer verdorben, sondern auch selbst ein schlechtes Beispiel gegeben. — *cessisse . . in acie*] *in acie* = *in pugna*; s. 22, 59, 9; findet sich sonst nicht; vgl. 25, 12.

13. *pavoris ac fugae*] 'Bestürzung und Verwirrung'; s. 3, 5; 25, 6, 13; gehört zu *comites*; die Wortstellung ist wie 3, 44, 6: *minister decemviri libidinis* u. a. — *C. Flaminium . .*] seine Feigheit erscheint um so gröfser, wenn sie mit dem Verfahren anderer Feldherren verglichen wird. — *circumventos*] die sie also nicht mehr retten konnten; auf Sempronius und Terentius Varro ist keine Rücksicht genommen; s. 3, 2.

14. *facinus . .*] wie gegen die gemeinen Soldaten, so mufs auch gegen Fulvius verfahren werden. — *deportatum*] bezeichnet hier (anders 17, 6) das Schmachvolle der Entfernung; in diesem Sinne gebraucht Liv. sonst *relegatum*, wie § 16. — *ne prius*] 'mit der Bestimmung, dafs nicht'. . — *in . . legionibus . .*] s. 3, 17, 8; 5, 2, 8; 6, 18, 4; 27, 22, 6; 30, 25, 10: *se nihil . . indignum in iis facturum esse*; 42, 9, 1 u. a.: vgl. Vell. Pat. 2, 31, 3. Der Gedanke und die Schlufsform in *Cannensem exercitum . . pati militiam* ist im ganzen wie 25, 6, 9, nur ohne Frage und mit Rückkehr zu dem ersten Gedanken in chiastischer Form: während das kannensische Heer . ., sei Fulvius ungestraft, und während Fulvius in Schenken . . sei, müfsten die Soldaten . .

15. *in ganea lustrisque*] s. zu 23, 45, 2; vgl. Sall. Jug. 85, 41. — *iuventam*] früher dichterisch, findet sich in der Prosa zuerst bei Liv. von der Jugendzeit gebraucht (s. 19, 3; 5, 2, 13: *ab iuventa*; 40, 6, 4: *medio iuventae robore*) oder von der Jugendkraft; s. 1, 57, 7; *iuventus* dagegen hat regelmäfsig bei ihm kollektive Bedeutung. Ebenso hat Liv. *senecta* nach dem Vorgang Varros (L. L. 5, 5) in Prosa häufiger (an 7 St.) angewandt. — *senectutem*] ohne sich in seinen niedrigen Genüssen durch das Alter eine Beschränkung auferlegen zu lassen.

16. *relegatos*] s. 25, 6, 16. — *ignominiosam*] s. 25, 6, 11. — *honorato*] wie § 1: *honor*. Über den

Romae diti ac pauperi, honorato atque inhonorato esse. reus ab 3 se culpam in milites transferebat: eos ferociter pugnam poscentis productos in aciem, non eo quo voluerint, quia serum diei fuerit, sed postero die et tempore et loco aequo instructos seu famam seu vim hostium non sustinuisse. cum effuse omnes fu- 2 gerent, se quoque turba ablatum, ut Varronem Cannensi pugna, ut multos alios imperatores. qui autem solum se restantem pro- 3 desse rei publicae, nisi si mors sua remedio publicis cladibus futura esset, potuisse? non se inopia commeatus in loca iniqua 4 incaute deductum, non agmine inexplorato euntem insidiis circumventum; vi aperta, armis, acie victum. nec suorum animos nec hostium in potestate habuisse: suum cuique ingenium audaciam aut pavorem facere. bis est accusatus pecuniaque an- 5 quisitum; tertio testibus datis cum, praeterquam quod omnibus probris onerabatur, iurati permulti dicerent fugae pavorisque initium a praetore ortum, ab eo desertos milites, cum haud va- 6

Singular s. zu 2, 3, 4; über *ac* und *atque* s. zu 34, 12.

3. 1. *reus*] die Verteidigung konnte schon am ersten Anklagetage erfolgen; s. 2, 7. — *non eo* ..] er habe also sein Ansehn behauptet; zu *eo* ist aus dem Folgenden *die* zu ergänzen. — *serum diei*] s. 33, 48, 6; vgl. 45, 8. — *aequo*] bezieht sich dem Sinne nach auch auf *tempore* im Gegensatze zu *serum diei*, = *in tempore*; vgl. 10, 14, 18; *et* vor *tempore* ist = 'und zwar'.

3. *qui*] = *quo modo*; s. 10, 7, 11: *qui sustinebunt*; 28, 43, 18; 30, 10, 3: *qui enim restitissent*; 32, 21, 2; 35, 16, 3; 39, 37, 2: *quae obici qui possunt* u. a.; vgl. 25, 35, 6: *quo modo autem* .. — *restantem*] s. 6, 30, 5. — *nisi si*] 'ausgenommen wenn' (dafs) sein Tod (auch andere) Unglücksfälle des Staates abwehren könnte; hier ironisch, wie *nisi forte*; ohne Ironie dagegen 6, 26, 5: *nisi si acceperimus*; 28, 31, 2: *nisi si* .. *vellent*.

4. *non se* ..] *non* ist des Nachdrucks und der Anapher wegen an den Anfang statt vor *inopia* gestellt; s. 22, 17, 6: *neutros* u. a. — *commeatus*] sonst gebraucht L. gewöhnlich den Plural. — *agmine*] ist mit *euntem* zu verbinden, da *explorato* und *inexplorato* (s. 21, 25, 9) adverbial gebraucht und *agmine ire* auch sonst häufig verbunden wird; s. 23, 43, 7: *explorato* .. *praedatum ierat*; 24, 30, 3; 38, 18, 7: *explorato deinde et cum cura coacto agmine procedebat* u. a.; anders ist *agmine incauto* 9, 38, 3; 35, 4, 3. — *vi aperta*] 'vielmehr'..; Asynd. advers. — *suum cuique* ..] Gegensatz des Vorhergehenden: nicht von ihm habe es abgehangen .., sondern ..; zum Gedanken s. 22, 50, 12. 59, 19.

5. *bis*] am ersten und zweiten Anklagetermine wird die Anklage erhoben und die Strafe angedroht; s. 2, 7. — *testibus datis*] vgl. 25, 3, 16; diese werden von dem Ankläger und dem Angeklagten zur Begründung oder Verteidigung vorgeführt. — *iurati*] wenn Freie ein Zeugnis ablegen, so werden sie vereidigt; es soll also nur die Glaubwürdigkeit der Zeugen angedeutet werden, nicht dafs auch Unvereidigte zugelassen worden wären. — *initium* .. *ortum*] nicht seltener Pleonasmus; vgl. zu Praef. 12.

num timorem ducis crederent, terga dedisse, tanta ira accensa 7 est, ut capite anquirendum contio succlamaret. de eo quoque novum certamen ortum; nam cum bis pecunia anquisisset, tertio 8 capitis se anquirere diceret, tribuni plebis appellati conlegae negarunt se in mora esse, quo minus, quod ei more maiorum permissum esset, seu legibus seu moribus mallet, anquireret, quoad

6. *capite anquirendum*] der Ankläger solle erklären, dafs er eine Kapitalstrafe beantragen wolle, nicht eine blofse Geldstrafe; anders 25, 4, 8; vgl. zu 2, 52, 5. 61, 7; Lange 2, 539. Die beantragte Strafe kann im Ablativ stehen (s. § 5 und 7: *pecunia*) und im Genetiv (s. § 7: *capitis*; 2, 52, 5); vgl. 6, 20, 12: *de perduellione anquirere*. — *contio*] s. zu 2, 7; 38, 51, 6; erst das Volksgericht nach dem vierten Termine erfordert Komitien.

7. *de eo . . certamen ortum*] kann nach dem Zusammenhange nur bedeuten: es habe sich über die Rechtmäfsigkeit eines solchen Verfahrens ein Streit erhoben, so dafs *certare* in anderer Bedeutung gebraucht ist als 25, 3, 14. 4, 8; *quoque* scheint hinzugefügt, weil auch die Verhandlung über das vorher dem Reus zur Last gelegte Verbrechen ein *certare* zwischen diesem und dem Ankläger war, das sich aber nicht auf die Gesetzmäfsigkeit des Verfahrens bezog; s. 25, 3, 14. Da es für den Angeklagten drückend war, wenn im dritten Termine eine schwerere Strafe ausgesprochen wurde, als in den beiden vorhergehenden angedroht war, so appelliert Fulvius gegen das Verfahren des Anklägers an das Kollegium der Tribunen; aber vergeblich. Anderer Art ist 25, 4, 8, wo ein neuer Prozefs begonnen werden soll. — *anquisisset . . diceret*] der Zusammenhang zeigt, dafs der Ankläger gemeint ist. — *tertio . .*] im dritten Anklagetermine erklärte er, dafs er einen Antrag auf Kapitalstrafe stelle.

8. *appellati*] wie 3, 56, 5; 8, 33, 7; Mms. StR. 1², 261; sollte eigentlich der Nachsatz sein; es ist hier als untergeordnetes Moment neben die Hauptsache: *negarunt* gestellt. Dieses steht, wie sonst *inquit*, hinter dem betonten Begriffe. — *conlegae*] Dativ; *in mora esse*: sie würden gegen ihren Kollegen nicht intercedieren, d. h. 'ihn nicht hindern'. . (daher *quo minus*; s. zu 30, 44, 3). — *more maiorum*] es war wohl den Tribunen nicht durch ein bestimmtes Gesetz gestattet, einen Strafantrag zu ändern, aber nach dem Herkommen erlaubt; s. Mms. StR. 2², 263. — *seu legibus seu moribus mallet*] bezieht sich entweder darauf, dafs in dem Kriminalrechte nur weniges durch Gesetze, vieles durch das Herkommen bestimmt war (s. 45, 24, 3: *neque moribus neque legibus ullius civitatis ita conparatum esse*), oder darauf, dafs die Sitte mehrfach das strenge Recht gemildert hatte. Wahrscheinlich war früher das Verbrechen, welches Fulvius begangen hatte, als *perduellio* mit einer *capitis poena* gesetzlich bedroht gewesen, nach dem Herkommen aber nur eine Geldstrafe beantragt worden. Der Sinn der Worte scheint also zu sein: sie würden den Ankläger nicht hindern, wie es ihm nach dem Herkommen (*more maiorum*) gestattet sei, entweder nach dem geschriebenen Rechte (*legibus*) auf eine Kapitalstrafe oder nach dem Gewohnheitsrechte (*moribus*) auf eine Geldstrafe anzutragen. — *anquireret*] hier ohne nähere Bestimmung, da diese zu *iudicasset* gezogen ist; scheint aber doch wie § 5 gesagt zu sein: er dürfe erklären, welche Strafe er über den Angeklagten aussprechen wolle, da

vel capitis vel pecuniae iudicasset privato. tum Sempronius per- 9 duellionis se iudicare Cn. Fulvio dixit diemque comitiis ab C. Calpurnio praetore urbano petiit. inde alia spes ab reo temptata est, 10 si adesse in iudicio Q. Fulvius frater posset, florens tum et fama

dies ohne die Anklage nicht geschehen konnte, diese also bei der *anquisitio* vorausgesetzt ist. — *quoad* .. *iudicasset*] wenn der Ankläger nur dem Gesetz oder dem Herkommen gemäfs die Anquisitio erhoben habe, so könne er zuletzt entweder auf Geld- oder auf Kapitalstrafe erkennen, er sei in seinem Urteilsspruche durch die vorhergegangene Anquisitio nicht gebunden; *quoad* ist gesagt, weil die Anquisitio in den verschiedenen Anklageterminen wiederholt wurde; *iudicare* ist hier so gebraucht und das ganze Verfahren der Art, wie bei Cic. de domo 45: *ut ter ante magistratus accuset intermissa die, quam multam inroget aut iudicet, quarta sit accusatio trinum nundinum prodicta die, qua die iudicium sit futurum*; vgl. § 9. — *privato*] da hier kein Grund vorliegt hervorzuheben, dafs Fulvius Privatmann gewesen sei (wie 3, 58, 8; 8, 33, 10; 9, 26, 17), so ist anzunehmen, dafs *privatus* in früherer Zeit den Angeklagten bezeichnet habe, = *reus*; s. 43, 16, 5: *multam* .. *privato dixerunt*; vgl. zu 35, 41, 9: *accusantibus privatos aedilibus*; Lange 2, 509. Mms. StR. 2[2], 304, 2.

9. *tum*] also noch im dritten Termine (s. § 5), nachdem die Berufung an die Tribunen keine Folge gehabt hat. Die quarta accusatio (s. die Stelle aus Cic. zu § 8) hätte an dem Tage, an dem das Volksgericht statt hatte, erfolgen müssen. — *perduellionis* .. *Fulvio*] er erkläre ihn für schuldig (und spreche die Strafe der Perduellio über ihn aus); über *iudicare*, vom Ankläger gebraucht, s. zu 25, 3, 13 (vgl. 1, 26, 7: *tibi perduellionem iudico*; 2, 41, 11; 43, 16, 11); nur steht an u. St., wie sonst bei gerichtlichen Verben, der Genetiv, dort der Accusativ. Die Perduellio besteht in dem Mifsbrauche der Amtsgewalt, der sich in der Aufhebung der Kriegsdisciplin und in der Feigheit zeigte, mit welcher Fulvius das Heer preisgegeben hat; s. 2, 8. 11. 3, 5. — *diemque comitiis* ..] über die Perduellio und die dieselbe treffende Kapitalstrafe wurde wegen der höheren Bedeutung derselben von dem Volke in Comitia centuriata gerichtet. Da diese von den Tribunen nicht berufen werden können, so wird der Prätor urbanus gebeten (s. Lange 1, 700), einen Tag für die Komitien anzuberaumen; s. 43, 16, 11. Diese, so wie die quarta accusatio, erfolgten nach Cicero (s. zu § 8) ein Trinundinum nach der Verurteilung am dritten Termine. Liv. stellt es anders dar, indem er den Ankläger selbst auf die Berufung der Komitien antragen, das Volksgericht nicht infolge der Provokation eintreten läfst. Doch kann er dieselbe als nach der Verurteilung durch den Magistrat sich von selbst verstehend (s. 1, 26, 6; 25, 3, 13; Cic. de leg. 3, 17) übergangen haben, ohne sagen zu wollen, dafs das Volk unmittelbar ohne Provokation gerichtet habe; vgl. 2, 61, 7.

10. *spes* .. *temptata est*] s. zu 21, 12, 3; vgl. 33, 38, 7. — *adesse* ..] 'anwesend sein', um zu unterstützen; vgl. Cic. in Verr. 4, 113; anders unten 33, 7. — *in iudicio*] das Volksgericht nach der quarta accusatio; s. zu § 8. — *Q. Fulvius frater*] die verschiedenen Fulvii Flacci finden sich in ihrer verwandtschaftlichen Zusammengehörigkeit aufgezählt von Mms. Eph. ep. 1, 155. — *florens* ..] 'er war der Held des Tages' wegen seines Thatenruhmes und der Aussicht..; vgl. 22, 13.

11 rerum gestarum et propinqua spe Capuae potiundae. id cum per litteras miserabiliter pro fratris capite scriptas petisset Fulvius, 12 negassentque patres e re publica esse abscedi a Capua, postquam dies comitiorum aderat, Cn. Fulvius exulatum Tarquinios abiit. id ei iustum exilium esse scivit plebs.

4 Inter haec vis omnis belli versa in Capuam erat; obsidebatur tamen acrius quam oppugnabatur; nec aut famem tolerare servitia ac plebs poterant aut mittere nuntios ad Hannibalem 2 per custodias tam artas. inventus est Numida, qui acceptis litteris evasurum se professus praestaret promissum. per media Romana castra nocte egressus spem accendit Campanis, dum aliquid virium superesset, ab omni parte eruptionem temptandi. 3 ceterum in multis certaminibus equestria proelia ferme prospera faciebant, pedite superabantur. sed nequaquam tam laetum vincere quam triste vinci ulla parte erat ab obsesso et prope expu-4 gnato hoste. inita tandem ratio est, ut quod viribus deerat arte aequaretur. ex omnibus legionibus electi sunt iuvenes maxime vigore ac levitate corporum veloces; eis parmae breviores quam equestres et septena iacula quaternos longa pedes data praefixa

11. *pro.. capite*] um ihn gegen die Kapitalstrafe zu schützen. — *scriptas*] nämlich an den Senat. — *negassentque*] wir würden statt *que* eine Adversativpartikel erwarten. Die Prokonsuln dürfen ihre Provinz nicht ohne Erlaubnis des Senats verlassen, und diese wird hier dem Q. Fulvius versagt.

12. *postquam .. aderat*] als der Gerichtstag nun da war; *adfuit* würde eine andere Bedeutung haben; s. zu 25, 1, 6. — *exulatum abiit*] s. 25, 4, 9. — *Tarquinios*] dies ist also noch ein freier, mit Rom verbündeter Staat, der das Asylrecht hat; vgl. zu 43, 2, 10. — *iustum exilium* ..] s. zu 25, 4, 9.

4—6. Belagerung Kapuas. Pol. 9, 3; App. Hann. 38 f.; Front. Strat. 4, 7, 29; Val. Max. 2, 3, 3.

1. *vis .. versa*] s. zu 24, 36, 4; vgl. 23, 2. — *obsidebatur .. oppugnabatur*] vgl. 21, 28, 1. — *servitia ac plebs*] vgl. 4, 12, 10 f.

2. *inventus*] das Asyndeton soll hier den Umstand hervorheben; das folgende Asyndeton *per media* .. ist erläuternd. — *praestaret promissum*] s. 33, 47, 2. — *spem .. temptandi*] wie 3, 10; = die Hoffnung, dafs ein Versuch .. Erfolg haben würde. — *accendit*] s. zu 25, 16, 1.

3. *equestria .. prospera faciebant*] die Kampaner; zur Sache vgl. 25, 15, 20. — *pedite superabantur*] s. 33, 7, 13; zum Sing. *pedite* vgl. § 10; 22, 36, 4. Die überlieferte Lesart *pedites superabantur* wäre undeutlich, würde aber bedeuten: 'zu Fufs (im Fufskampf) unterlagen sie', näml. *Campani*, was als Subjekt auch zu *faciebant* gehört. Zur Sache vgl. 23, 46, 11. — *ulla parte*] s. zu 21, 17, 8. Über die Stellung von *erat* s. Praef. 5. — *expugnato hoste*] s. 23, 30, 2; zu 25, 28, 7.

4. *iuvenes*] vgl. Pol. 6, 22, 1: *καὶ τοῖς μὲν νεωτάτοις παρήγγειλαν μάχαιραν φορεῖν καὶ γρόσφους καὶ πάρμην*. — *parmae breviores*] s. Pol. 6, 22, 2: *περιφερὴς οὖσα* (die *parma* der Veliten) *τῷ σχήματι τρίπεδον ἔχει τὴν διάμετρον*; vgl. zu 44, 35, 19. — *septena iacula*] vgl. Front. a. a. O.: *septenis singu-*

ferro, quale hastis velitaribus inest. eos singulos in equos suos 5 accipientes equites adsuefecerunt et vehi post sese et desilire perniciter, ubi datum signum esset. postquam *id* adsuetudine coti- 6 diana satis intrepide fieri visum est, in campum, qui medius inter castra murumque erat, adversus instructos Campanorum equites processerunt, et ubi ad coniectum teli ventum est, signo dato 7 velites desiliunt. pedestris inde acies ex equitatu repente in hostium equites incurrit, iaculaque cum impetu alia super alia emittunt. quibus plurimis in equos virosque passim coniectis per- 8 multos volneraverunt, pavoris tamen plus ex re nova atque inopinata iniectum est, et in perculsum hostem equites invecti fugam stragemque eorum usque ad portas fecerunt. inde equitatu quo- 9 que superior Romana res fuit. institutum, ut velites in legionibus 10

los hastis quaternorum circiter pedum armari; ebenso gebraucht L. im Folgenden und 38, 21, 13 *hasta*; dagegen hat er an u. St. und § 7; 37, 21, 8 u. a. *iacula*; vgl. zu 24, 34, 5. — *praefixa ferro*] vgl. Caes. BC. 2, 2, 2: *asseres cuspidibus praefixi* u. a.; s. Nägelsbach § 142, 2. — *quale .. inest*] über die Konstr. von *inesse* s. zu 19, 14. Der Zusatz ist hier, wo überhaupt erst die Einführung der Veliten dargestellt wird (s. zu 21, 55, 11), nicht passend. Übrigens scheint Livius, wenn er nicht blofs die Worte seiner Quelle (Cölius) wiedergiebt, die *hasta velitaris* (vgl. 31, 35, 5) noch als bekannt vorauszusetzen, obgleich die Veliten nach dem Kriege mit Jugurtha (s. Sall. Jug. 46. 105) nicht mehr erwähnt werden; s. Marq. 2, 338, 7.

5. *equites*] ist Subjekt; *accipientes* bezeichnet die Wiederholung. — *vehi*] 'zu reiten', indem sie hinter den Reitern aufsitzen.

7. *ad coniectum teli ..*] s. zu 40, 10. — *ex equitatu*] aus der Reiterei gebildet (entstanden). Ähnliche Verbindungen von Reiterei und Fufsvolk s. § 10; 44, 26, 3; Sall. Jug. 59; Caes. BG. 1, 48; 7, 80; Tac. Germ. 6. — *emittunt*] auf die einzelnen bezogen, wie § 8: *eorum*; vgl. 18, 6. 21, 16; 5, 35, 1; 24, 21, 7; 25, 34, 11: *cuneus*.

8. *equos virosque*] hier beides im eigentlichen Sinne, wie 24, 17, 7; vgl. zu 5, 9. — *pavoris .. plus ..*] näml. als dafs sie die Feinde in die Flucht geschlagen hätten. — *et .. equites ..*] 'und so machte erst die Reiterei ..'; vgl Front. a. a. O.: *et ipsi Campani adflicti sunt et maxime equi eorum; quibus turbatis prona nostris victoria fuit.* — *fugam .. fecerunt*] vgl. 6, 10; 21, 52, 10: *terrorem caedemque ac fugam usque ad castra .. fecere.*

10. *institutum, ut .. essent*] wenn dies richtig ist, so müfste man annehmen, dafs an den Stellen, wo die *velites* schon früher erwähnt werden (s. 21, 55, 11; 23, 29, 3; 24, 34, 5), der Ausdruck ebenso wenig genau wäre als 30, 33, 3: *ea (velites) tunc levis armatura erat*, wo die Einrichtung als eine neue erscheint. Andererseits hat L. nicht beachtet, dafs die § 5 beschriebene Verwendung der leichten Truppen eine ungewöhnliche war, die noch erwähnt wird, als das Velitencorps längst nicht mehr bestand; s. Veget. 3, 16: *quodsi equites impares fuerint, more veterum velocissimi cum scutis levibus pedites ad hoc ipsum exercitati iisdem miscendi sunt, quos expeditos velites nominabant.* Die Quelle, welcher L. die Notiz entnommen hat, wollte wahrschein-

essent. auctorem peditum equiti inmiscendorum centurionem Q. Navium ferunt, honorique id ei apud imperatorem fuisse.

5 Cum in hoc statu ad Capuam res essent, Hannibalem diversum Tarentinae arcis potiundae Capuaeque retinendae trahebant 2 curae. vicit tamen respectus Capuae, in quam omnium sociorum hostiumque conversos videbat animos, documento futurae, qua-3 lemcumque eventum defectio ab Romanis habuisset. igitur magna parte impedimentorum relicta in Bruttiis et omni graviore armatu cum delectis peditum equitumque quam poterat aptissimus ad maturandum iter in Campaniam contendit. secuti tamen 4 tam raptim euntem tres et triginta elephanti. in valle occulta post Tifata montem imminentem Capuae consedit. adveniens cum castellum Galatiam praesidio vi pulso cepisset, in circum-5 sedentis Capuam se vertit praemissisque nuntiis Capuam, quo

lich nur sagen, dafs das schon früher an die Stelle der *rorarii* und *accensi* (s. 8, 8, 8) getretene Velitencorps jetzt in der angegebenen Weise verwendet wurde. Daher wird Q. Navius (bei Valer. Max. heifst er M. Navius, bei Front. 4, 7, 29 Q. Naevius) auch nur das beigelegt, dafs er geraten habe, die Velites unter die Reiter zu mischen. Thatsächlich wird die allgemeine Einführung dieser Waffengattung in das Jahr 211 v. Chr. zu setzen sein. — *auctorem . .*] s. zu 7, 23, 3 und 35, 25, 5.

5. 1. *diversum .. trahebant*] vgl. Sall. Jug. 25, 6: *divorsus agitabatur*; Plaut. Merc. 2, 4, 2: *divorsus distrahor*; dagegen L. 25, 11, 20: *in diversum auctores trahunt.*

2. *documento futurae*] da es, wie auch der Erfolg des Abfalls sein würde, Freunden und Feinden eine Lehre, ein warnendes oder ermunterndes Beispiel geben müfste, sich entweder an die Römer oder an Hannibal zu halten. Das, was eine Sache lehrt, wozu sie ermuntert oder woron sie abhält, wird nicht immer hinzugefügt, wenn es aus dem Zusammenhange hervorgeht; s. 1, 28, 6: *nisi in hunc . . documentum mortalibus dedero*; 5, 51, 8: *ut terrarum orbi documento essemus*; 24, 45, 3. 5; 25, 33, 6; 28, 41, 14. 42, 1 u. a.

3. *armatu*] statt *armatura*, findet sich zuerst und fast nur bei Liv.; s. 37, 40, 13: *eodem armatu*; 37, 41, 3 u. a.; an u. St. ist es konkret zu nehmen, = Schwerbewaffnete. — *delectis peditum*] s. zu 24, 28, 8. — *aptissimus*] weil er nur leichte Truppen bei sich hat; sonst wird es auch von den Truppen selbst gesagt; s. 10, 25, 4; 25, 9, 1; vgl. Curt. 3, 8, 23: *itineri simul paratus ac proelio*; Tac. Ann. 1, 51. — *tres et triginta elephanti*] steht im Widerspruch zu 21, 56, 6: *vis frigoris . . elephantos prope omnis absumpsit*; 21, 58, 11 sterben von den übrig gebliebenen noch 7 und 22, 2, 10 reitet Hannibal auf dem einzigen noch vorhandenen. Gleichwohl berichtet Liv. schon 23, 46, 4 (nach Valerius Antias), dafs 21 Elefanten gefangen und 4 getötet seien.

4. *Tifāta*] s. zu 24, 12, 3. — *imminentem*] s. zu 43, 8. — *adveniens*] s. zu 24, 35, 6. — *Galatiam*] da der Ort nur ein *castellum* ist, so kann nicht das bereits abgefallene, südlich von Kapua vor den kaudinischen Pässen gelegene j. *Galazze* gemeint sein, in welchem Falle *Calatiam* zu schreiben wäre; s. 34, 11; zu 9, 2, 2.

5. *praemissisque . . praebuit terrorem*] statt anzugeben, wie Han-

tempore castra Romana adgressurus esset, ut eodem et illi ad eruptionem parati portis omnibus sese effunderent, ingentem praebuit terrorem. nam alia parte ipse adortus est, alia Campani 6 omnes, equites peditesque, et cum iis Punicum praesidium, cui Bostar et Hanno praeerant, erupit. Romani ut in re trepida, ne 7 ad unam concurrendo partem aliquid indefensi relinquerent, ita inter sese copias partiti sunt: Ap. Claudius Campanis, Fulvius 8 Hannibali est oppositus; C. Nero propraetor cum equitibus sex legionum viā, quae Suessulam fert, C. Fulvius Flaccus legatus cum sociali equitatu constitit e regione Vulturni amnis. proe- 9 lium non solito modo clamore ac tumultu est coeptum, sed ad alium virorum equorum armorumque sonum disposita in muris Campanorum inbellis multitudo tantum cum aeris crepitu, qualis in defectu lunae silenti nocte cieri solet, edidit clamorem, ut aver-

nibal die Belagerten unterstützte, schildert Liv. den Schrecken, den das Verfahren desselben bei den Feinden erregte.

6. *alia .. alia*] vgl. 6, 3: *altera*; 24, 14, 1; zu 1, 21, 6. — *equites peditesque*] s. zu 44, 21, 8; hier hat *equites* vielleicht deshalb die erste Stelle erhalten, weil die Kampaner durch ihre Tüchtigkeit als Reiter berühmt waren. — *Bostar et Hanno*] s. zu 25, 18, 1.

7. *ut in re trepida*] s. 8, 2; zu 25, 19, 15; vgl. auch Anton, Stud. 2, 61. — *ne .. aliquid*] damit sie nicht irgend einen, 'nicht den geringsten' Punkt ..; s. 23, 10, 10; 35, 31, 1; 41, 24, 16. Der ganze Satz *ne .. relinquerent* dient zur Erklärung des vorhergehenden *in re trepida*.

8. *Ap. Claudius*] dann ohne Vornamen nur *Fulvius*; vgl. 22, 39, 17. — *sex legionum*] vor Kapua standen aufser den 4 Legionen der Prokonsuln die zwei (s. 17, 1; vgl. 25, 22, 7), welche Nero kommandierte, und da die Verwendung römischer Reiterei auf einem anderen Punkte nicht angegeben ist, so mufs man annehmen, dafs sie vereinigt wie die der Bundesgenossen aufgestellt war. — *via*] ohne *in*, wie 8, 10; 2, 11, 7: *Gabina via*; vgl. zu 10, 1. — *Suessulam*] auf der Südostseite von Kapua. — *C. Fulvius*] der Bruder des Prokonsuls. — *e regione*] s. 32, 23, 4; vgl. zu 25, 25, 8: *regione*; es ist die Gegend nördlich von Kapua gemeint; denn das alte Kapua lag nicht, wie das jetzige, welches die Stelle des früheren Kasilinum einnimmt, an dem Flusse, sondern eine Strecke von demselben. Fulvius soll die Verbindung mit Kasilinum decken.

9. *ad*] zu dem .. hinzu, 'aufser'; s. zu 24, 45, 3; vgl. 43, 10, 5. — *virorum, equorum ..*] ist Epexegese zu *alium*, und *sonum* steht allgemein, um das vorhererwähnte *tumultum* und das folgende *aeris strepitu* mitzuumfassen. Die Zusammenstellung von *virorum, equorum armorumque* dient zum Ausdruck der gesamten Kriegsmacht; s. 23, 15, 13; zu 24, 24, 8; vgl. auch 22, 39, 11; 30, 11, 4. — *qualis .. cieri solet*] über die Sitte, bei Mondfinsternissen mit Metallinstrumenten Lärm zu machen, um den Mond in seinem Kampfe zu unterstützen, und Feuerbrände zur Entzündung seines Lichtes emporzuhalten, s. 43, 10, 5; Tac. Ann. 1, 28; Plut. Aem. 17; Preller RM. 289. — *averteret*] näml. *a pugna*; s. zu 1, 12, 10.

10 teret etiam pugnantium animos. Campanos facile a vallo Appius
11 arcebat; maior vis ab altera parte Fulvium Hannibal et Poeni urgebant. legio ibi sexta loco cessit, quā pulsā cohors Hispanorum cum tribus elephantis usque ad vallum pervasit ruperatque mediam aciem Romanorum et in ancipiti spe ac periculo erat, utrum
12 in castra perrumperet an intercluderetur a suis. quem pavorem legionis periculumque castrorum Fulvius ubi vidit, Q. Navium primoresque alios centurionum hortatur, ut cohortem hostium sub
13 vallo pugnantem invadant: in summo discrimine rem verti; aut viam dandam iis esse, et minore conatu, quam condensam aciem rupissent, in castra inrupturos, aut conficiendos sub vallo esse.
14 nec magni certaminis rem fore; paucos esse et ab suis interclusos, et quae, dum paveat Romanus, interrupta acies videatur, eam, si se utrimque in hostem vertat, ancipiti pugna medios cir-
15 cumventuram. Navius ubi haec imperatoris dicta accepit, secundi hastati signum ademptum signifero in hostis infert, iacturum in

10. *a vallo .. arcebat*] häufiger verbindet Livius bei lokalen Begriffen den bloſsen Abl. mit *arcere*; s. zu 21, 57, 1.

11. *maior vis ..*] vgl. 38, 25, 13: *ni statio pabulatorum, sescenti equites occurrissent.* — *legio .. cessit*] schwerlich wich die ganze Legion vor der spanischen Kohorte, wenn auch darunter nicht eine so kleine Abteilung zu verstehen sein wird, wie die römische Kohorte ausmachte; die Legion wurde wohl nur auf einem Punkte durchbrochen, daher im Folgenden: *ruperat mediam aciem.* Überdies werden § 15 nur die *hastati*, 6, 1 die *principes* als thätig in der Schlacht erwähnt; die Triarier bildeten die Besatzung des Lagers. — *ancipiti*] 'sie schwankte zwischen Furcht und Hoffnung'. Die folgende Disjunktivfrage hängt weder von *spe* noch von *periculum* allein ab, da auf jenes *utrum*, auf dieses *an* geht, sondern ist auf den in beiden liegenden Begriff der Ungewiſsheit zu beziehen, obgleich sonst sowohl von *sperare* als von *timere* indirekte Fragesätze abhängen.

12. *Q. Navium*] s. 4, 10. — *primoresque .. centurionum*] = 10, 35, 16: *centuriones primorum ordinum*; vgl. 8, 39, 4; 30, 4, 1; 44, 33, 4: *cum tribunis et primis ordinibus* u. a.

13. *verti*] = *versari*; anders 23, 29, 7. — *aut .. aut*] wenn man sie nicht in das Lager wolle einbrechen lassen, müſsten sie ..; s. Praef. 11. — *et minore conatu ..*] 'und sie würden gewiſs leichter ..' — *condensam*] s. 25, 39, 1. Liv. scheint sich die Legionen nicht in mehreren *acies* hinter einander (s. 8, 8, 5) aufgestellt, sondern als eine kompakte Masse gedacht zu haben. — *sub vallo*] 'unten am Walle', den sie zu überschreiten im Begriffe ist.

14. *et quae .. eam ..*] und während dem Anscheine nach der Umstand, daſs die römische Schlachtreihe durchbrochen sei, ihnen Nachteil bringe, könne dies gerade zum Vorteil ausschlagen. — *dum paveat*] vgl. 24, 19, 3. — Die Rede (§ 13. 14), welche ebenso wie die ganze breite Schilderung einem Annalisten (s. zu 6, 8) entlehnt zu sein scheint, ist hier nicht recht am Platze.

15. *secundi hastati*] d. h. des zweiten Manipels der Hastaten; ebenso 6, 1: *primi principis* = des

medios eos minitans, ni se propere sequantur milites et partem capessant pugnae. ingens corpus erat, et arma honestabant, et 16 sublatum alte signum converterat ad spectaculum cives hostesque. ceterum postquam iam ad signa pervenerat Hispanorum, 17 tum undique in eum tragulae coniectae et prope tota in unum acies versa; sed neque multitudo hostium neque telorum vis arcere impetum eius viri potuerunt. et M. Atilius legatus primi 6 principis ex eadem legione signum inferre in cohortem Hispanorum coepit; et qui castris praeerant L. Porcius Licinus et T. Popilius legati pro vallo acriter propugnant elephantosque transgredientes in ipso vallo conficiunt. quorum corporibus cum op- 2 pleta fossa esset, velut aggere aut ponte iniecto transitum hostibus dedit. ibi super stragem iacentium elephantorum atrox edita

ersten M. der Principes; vgl. 25, 14, 4 f.; 27, 14, 8; Marq. 2, 358. — *partem capessant*..] eine bei Liv. häufige Wendung; s. 9, 40, 12; 28, 19, 16. 33, 16; 31, 28, 4; vgl. 25, 5.

16. *ingens*..] vgl. die Schilderung 2, 10, 5. — *honestabant*] s. Curt. 3, 3, 13; 8, 13, 7: *arma auro et argento distincta corpus rarae magnitudinis honestabant*; vgl. L. 25, 16, 17. — *converterat*..] 'hatte aller Blicke auf das Schauspiel hingelenkt'; s. 1, 25, 2; die Person des Navius tritt so in den Vordergrund, dafs Livius selbst von dem gewifs sehr heftigen Kampfe nur die eine Scene schildert.

17. *ad signa*] wie später die Abteilungen der römischen Kohorte ihre eigenen Signa haben; es bedeutet wohl nur: 'in die Nähe' der Kohorte. Da die Signa bei dem Angriff vorangehen, die Kohorte aber nach § 11 bereits am Walle steht und auch sogleich (s. 6, 2) einen Angriff auf den Wall macht, so müfste Navius die Spanier von der Seite oder im Rücken angegriffen, und diese zum Teil gegen ihn Front gemacht haben. — *pervenerat*] Liv. denkt also die Kohorte schon eine Strecke über die römische Schlachtreihe vorgedrungen; *pervenerat* ist dem Sinne nach = *aderat*; s. zu 3, 12. — *tum*] s. zu 21, 11, 8 und 34, 28, 9. — *tragulae*] s. zu 21, 7, 10.

6. 1. *M. Atilius*] der 24, 44, 2 erwähnte. — *primi principis*] s. zu 5, 15. — *ex eadem legione*] wahrscheinlich ist eben die sechste Legion gemeint, der auch wohl Navius und die übrigen 5, 12 erwähnten Centurionen angehören; die Principes selbst scheinen auf einer anderen Seite als die Hastati anzugreifen, nicht als eine besondere Acies hinter den Hastati gedacht zu werden. — *inferre*.. *coepit*] s. 3, 70, 10: *arrepta signa ab signiferis ipse*.. *inferre coepit*. — *Porcius*] s. 34, 54, 2. — *legati*] vgl. zu 8, 35, 10. — *propugnant*] s. Cic. de off. 1, 62: *fortitudo, cum eam virtutem esse dicunt propugnantem pro aequitate*. — *transgredientes*] näml. *vallum*; vgl. § 4: *inrumpentibus*. — *in ipso vallo*] vgl. 24, 42, 3; sie müfsten also aus dem wenigstens 3 F. tiefen Graben den 6 F. hohen Wall erstiegen haben.

2. *oppleta*] altertümlich statt *repleta*; s. zu 23, 19, 11. — *iniecto*] ist zu *aggere* in etwas anderer Bedeutung zu nehmen als zu *ponte*. — *super stragem iacentium*] 'über den niedergestreckt daliegenden', ist tautologisch; sonst fügt L. nur die niedergeworfenen Dinge an: *strages*

3 caedes. altera in parte castrorum iam inpulsi erant Campani Punicumque praesidium et sub ipsa porta Capuae, quae Vultur-
4 num fert, pugnabatur; neque tam armati inrumpentibus Romanis resistebant, quam porta ballistis scorpionibusque instructa mis-
5 silibus procul hostis arcebat. et suppressit impetum Romanorum vulnus imperatoris Ap. Claudi, cui suos ante prima signa adhortanti sub laevo umero summum pectus gaeso ictum est. magna vis tamen hostium ante portam est caesa, ceteri trepidi in urbem
6 conpulsi. et Hannibal postquam cohortis Hispanorum stragem vidit summaque vi castra hostium defendi, omissa oppugnatione recipere signa et convertere agmen peditum obiecto ab tergo
7 equitatu, ne hostis instaret, coepit. legionum ardor ingens ad hostem insequendum fuit; Flaccus receptui cani iussit satis ad utrumque profectum ratus, ut et Campani, quam haud multum
8 in Hannibale praesidii esset, et ipse Hannibal sentiret. caesa eo die, qui huius pugnae auctores sunt, octo milia hominum de Hannibalis exercitu, tria ex Campanis tradunt, signaque Carthaginien-
9 sibus quindecim adempta, duodeviginti Campanis. apud alios

armorum, corporum, ruinae u. a. — *edita caedes*] wahrscheinlich ist in diesem Momente der dreifache Angriff auf die Kohorte vorauszusetzen.

3. *inpulsi*] s. 33, 15, 12; sie waren von dem Punkte verdrängt, bis zu dem sie vorgerückt waren. — *quae . . fert*] s. zu 40, 8. — *Vulturnum*] mufs, da die Präposition fehlt, die 25, 20, 2 erwähnte Stadt sein.

4. *inrumpentibus*] 'als sie schon daran waren einzubrechen'. — *porta . .*] auf dem breiten Thore (s. 24, 32, 4) sind die genannten Maschinen aufgestellt; s. 24, 40, 15; was von diesen gilt, ist dem Thore selbst beigelegt. — *procul . .*] die Missilia werden 'aus der Ferne' geschleudert; vgl. zu 43, 22, 8; an u. St. ist der Ausdruck nicht genau, da *sub ipsa porta* vorhergeht.

5. *et suppressit*] *et* = 'überdies'; ein neuer Grund, warum sie nicht vorrücken. — *gaeso*] s. 8, 8, 5. — *magna vis*] ist als e i n Begriff gedacht und diesem *tamen* nachgestellt.

6. *et Hannibal . .*] auf dieselbe Weise gab 'auch' Hannibal den Sturm auf. — *cohortis . .*] von dem Kampfe gegen die bedeutende Heeresmacht des Fulvius ist nicht die Rede. Ganz anders und ohne Einmischung der spanischen Kohorte stellt Polybios den Verlauf des Kampfes dar. — *recipere signa*] von einem Vorrücken des ganzen Heeres, so dafs die *oppugnatio* hätte begonnen werden können, ist nicht die Rede gewesen.

7. *ardor . . ad*] s. zu 4, 47, 3: *ardor ad dimicandum.* — *Flaccus*] Asynd. advers.: 'Flaccus dagegen'. — *ad utrumque profectum*] 'es sei für beide Zwecke . . gewonnen'; s. 31, 34, 1: *ad caritatem . . profecturum se*; vgl. zu 31, 37, 5. — *quam haud multum*] 'wie gar wenig'; vgl. 16, 13; 33, 27, 7; 39, 36, 1; wird durch Zwischenstellung gehoben; zu *ipse Hannibal* ist *quam haud multum in se . . esset* zu denken.

8. *huius pugnae auctores*] 'Gewährsmänner für diese . .'; wahrscheinlich Valerius Antias.

nequaquam tantam molem pugnae inveni plusque pavoris quam certaminis fuisse, cum inopinato in castra Romana Numidae Hispanique cum elephantis inrupissent, elephanti per media ca- 10 stra vadentes stragem tabernaculorum ingenti sonitu ac fugam abrumpentium vincula iumentorum facerent; fraudem quoque 11 super tumultum adiectam inmissis ab Hannibale, qui habitu Italico gnari Latinae linguae iuberent consulum verbis, quoniam amissa castra essent, pro se quemque militum in proxumos montis fugere; sed eam celeriter cognitam fraudem oppressamque 12 magna caede hostium; elephantos igni e castris exactos. hoc 13 ultimum — utcumque initum finitumque est — ante deditionem Capuae proelium fuit.

Medix tuticus, qui summus magistratus apud Campanos est, eo anno Seppius Loesius erat, loco obscuro tenuique fortuna ortus. matrem eius quondam pro pupillo eo procurantem fami- 14 liare ostentum, cum respondisset haruspex summum quod esset imperium Capuae perventurum ad eum puerum, nihil ad eam 15 spem agnoscentem dixisse ferunt: 'ne tu perditas res Campa-

9. *t. molem*] so grofses Gewicht = 'eine so bedeutende . .'; vgl. 19, 9; Pol. 9, 3. — *inveni*] gewöhnlicher sagt L. an Stellen, wie dieser, *invenio*. — *inopinato*] vgl. zu 41, 5, 11.

10. *elephanti* . .] ist noch von *cum* abhängig und asyndetisch angefügt, weil der Satz nur eine Erklärung von *cum elephantis* enthält.

11. *habitu Italico*] Numider oder Spanier, in ihrer äufseren Haltung, Anzug, Bewaffnung usw. wie Italiker erscheinend; s. 30, 4, 1: *primos ordines . . servili habitu mittebat*; vgl. 9, 36, 6; 28, 27, 4; 29, 17, 11 u. a.; Appian, der im ganzen mit L.' Darstellung übereinstimmt, sagt Kap. 41 nur: *τοὺς δὲ ῥωμαΐζοντας βοᾶν, ὅτι Φούλουιος . . κελεύει*. — *consulum verbis*] im Auftrag und im Namen der Konsuln, die aber eigentlich als Prokonsuln hätten verzeichnet werden müssen (bei L. häufige Ungenauigkeit); zum Ausdruck vgl. 22, 58, 9. — *in . . montis*] vgl. Gell. 17, 13, 6: *in sexto annali eiusdem (Quadrigarii) verba haec sunt: paene factum est, quin castra relinquerent atque cederent hosti.*

12. *igni*] welches sie bekanntlich sehr fürchten.

13. *medix tuticus*] s. zu 24, 19, 2. — *Seppius*] ein nur hier vorkommender Vorname. — *Loesius*] oskisch *Laí*, also hiefs er wohl eigentlich *Laesius*; s. Mms. UD. 272.

14. *matrem*] weil der Vater gestorben war. — *familiare*] = *privatum*; s. 21, 9; 27, 51, 12; 28, 12, 1; vgl. 1, 56, 5; 5, 15, 6 u. a. — *ostentum*] findet sich nur hier bei Livius; sonst *portentum*, wenn das Wunderzeichen Privatpersonen betrifft; *prodigium*, wenn es den Staat angeht. Auch die Verbindung *familiare ostentum* findet sich nur an u. St. — *haruspex*] ein Haruspex, der Privaten die Opferschau hält; es wird dasselbe Verfahren wie in Rom vorausgesetzt.

15. *nihil ad eam spem*] sie sah (erkannte) nichts, was zu einer solchen Hoffnung hätte berechtigen können; vgl. 33, 21, 2. — *ne tu* . .] s. 5, 9, 5; 9, 19, 10; 28, 42, 2; = 'wahrlich' damit erklärst du, dafs es schlecht um Kapua stehe, wenn es

norum narras, ubi summus honos ad filium meum perveniet.' 16 ea ludificatio veri et ipsa in verum vertit; nam cum fame ferroque urgerentur, nec spes ulla superesset sisti *posse iis, qui nati* 17 in spem honorum erant, honores detrectantibus, Loesius querendo desertam ac proditam a primoribus Capuam summum magistratum ultimus omnium Campanorum cepit.

7 Ceterum Hannibal ut nec hostis elici amplius ad pugnam 2 vidit neque per castra eorum perrumpi ad Capuam posse, ne suos quoque commeatus intercluderent novi consules, abscedere 3 inrito incepto et movere a Capua statuit castra. multa secum, quo iam inde ire pergeret, volventi subiit animum impetus caput ipsum belli Romam petendi, cuius rei semper cupitae praetermissam occasionem post Cannensem pugnam et alii vulgo freme- 4 bant et ipse non dissimulabat: necopinato pavore ac tumultu non 5 esse desperandum aliquam partem urbis occupari posse; et si Roma in discrimine esset, Capuam extemplo omissuros aut ambo imperatores Romanos aut alterum ex iis, et si divisissent copias, utrumque infirmiorem factum aut sibi aut Campanis bene geren-

dahin kommen soll, dafs..; vgl. Cic. Tusc. 1, 10. — *perditas res*] s. zu 25, 37, 1.

16. *ea ludificatio veri*] Liv. betrachtet die Erklärung des Haruspex als wahr (vgl. Einl. 18), und so wie diese durch den Erfolg bestätigt worden war (Lösius war wirklich *medix tuticus* geworden), so erfüllte sich auch (*et ipsa*) das, was die Frau, diese wahre Voraussagung verspottend (*ludificatio*), gleichfalls als böses Omen gesagt hatte. — *vertit*] = *se vertit*; s. zu 40, 5. — *fame ferroque*] vgl. 22, 39, 14. — *sisti*..] s. zu 2, 29, 8. — *in spem*] s. 5, 30, 8.

17. *ultimus*] steigert das § 13 Gesagte, vielleicht mit der Andeutung, dafs er zugleich auch der letzte *medix tuticus* gewesen sei.

7—11, 7. Hannibals Zug vor Rom. Pol. 9, 3 f.; Appian Hann. 40; Sil. It. 12, 524; Flor. 1, 22, 42 f.; Oros. 4, 17 u. a.

1. *ceterum*] knüpft an 6, 13 an.

2. *quoque*] wie die Prokonsuln die Zufuhr der Kampaner; s. Pol. 9, 4, 3: οἵ τε Καρχηδόνιοι.. οὔτε.. μετὰ τῆς ἵππου μένειν ἐδύναντο πλείω χρόνον, διὰ τὸ τὰ μὲν.. χορτάσματα πάντα κατεφθαρκέναι τοὺς Ῥωμαίους. — *inrito incepto*] ist Abl. abs.; s. 29, 35, 12: *abscederet inde inrito incepto*; 36, 35, 1: *si irrito incepto abscederet obsidione*; sonst verbindet Liv. *abscedere* mit dem blofsen Abl. des Ortes.

3. *secum.. volventi*] s. 30, 14, 3: *haec secum volutanti*; vgl. 2, 49, 5: *omnia volventium animo*; 40, 8, 5: *secum animo volutans*. — *iam inde*] wird von Liv. oft verbunden: 'wohin er denn nun (nachdem er alles versucht habe) von dort..' — *impetus*] 'der plötzliche Gedanke (Einfall)'; vgl. zu 22, 50, 12; zur Sache vgl. 30, 20, 8. — *caput ipsum belli*] 'der eigentliche Herd des Krieges'; vgl. 28, 42, 16.

4. *aliquam*..] vgl. Pol. 9, 4, 7: ἴσως μὲν ἂν καὶ περὶ τὴν πόλιν ἀνύσασθαί τι τῶν χρησίμων.

5. *et si divisissent*] ist nicht ein neuer, dem vorhergehenden *et si* paralleler Grund, sondern eine weitere Ausführung des durch *aut alte-*

dae rei fortunam daturos esse. una ea cura angebat, ne ubi abs- 6 cessisset, extemplo dederentur Campani. Numidam promptum ad omnia *agenda* audendaque donis perlicit, ut litteris acceptis specie transfugae castra Romana ingressus altera parte clam Capuam pervadat. litterae autem erant adhortatione plenae: profec- 7 tionem suam, quae salutaris illis foret, abstracturam ad defendendam Romam ab oppugnanda Capua duces atque exercitus Romanos. ne desponderent animos: tolerando paucos dies totam 8 soluturos obsidionem. inde navis in flumine Vulturno conpre- 9 hensas subigi ad id, quod iam ante praesidii causa fecerat, castellum iussit. quarum ubi tantam copiam esse, ut una nocte traici 10 posset exercitus, allatum est, cibariis decem dierum praeparatis deductas nocte ad fluvium legiones ante lucem traiecit.

Id priusquam fieret, ita futurum conpertum ex transfugis 8 Fulvius Flaccus senatui Romam cum scripsisset, varie animi hominum pro cuiusque ingenio adfecti sunt. ut in re tam trepida 2 senatu extemplo vocato P. Cornelius, cui Asinae cognomen erat, omnes duces exercitusque ex tota Italia neque Capuae neque ullius alterius rei memor ad urbis praesidium revocabat; Fabius 3 Maximus abscedi a Capua terrerique et circumagi ad nutus com-

rum . . angenommenen Falles; vgl. 4, 3, 7.

6. *ea cura* . .] vgl. 25, 32, 6. — *angebat*] hier, wie sonst bisweilen, absolut gebraucht; vgl. 21, 1, 5; 24, 2, 4; zu 25, 40, 12. — *dederentur*] reflexiv; der Konj. Impf. statt des Fut. wie nach den Verben des Fürchtens. — *agenda audendaque*] s. zu 25, 16, 19.

7. *adhortatione plenae*] s. zu 1, 25, 1: *pleni adhortantium vocibus*. — *quae* . . *foret*] legt gröfseren Nachdruck auf *salutaris*, als wenn es *profectionem salutarem fore* hiefse, was man erwarten könnte.

8. *ne desponderent animos*] 'sie sollten den Mut nicht verlieren'; vgl. 3, 38, 2; 31, 22, 5. — *soluturos*] 'sie würden . . können'; zum Ausdruck vgl. 24, 41, 11; Curt. 6, 6, 34.

9. *subigi*] bei Liv. nur hier, sonst zuweilen bei Dichtern und Späteren von dem Fortrudern der Schiffe gebraucht; s. Verg. G. 1, 202: *qui adverso vix flumine lembum remigiis subigit*. — *quod* . . *fecerat*] also nicht das 5, 4 erwähnte Kastell, sondern ein zu dem Zweck neu angelegtes, um sich den Übergang über den Vulturnus zu sichern.

10. *cibariis* . . *praeparatis*] schon zubereitete Speisen (Brod, Schiffszwieback u. a.); s. 21, 49, 7.

8. 1. *ita futurum*] s. 12, 17; 9, 26, 12; 43, 14, 4; zur Sache s. 9, 6. — *cum*] über die Stellung s. zu 17, 13. — *varie* . . *adfecti sunt*] s. 22, 8, 2: *fama varie homines adfecit*.

2. *in re tam trepida*] s. 5, 7. — *vocato*] näml. von den Konsuln. — *Asinae*] Konsul 221 v. Chr.; 22, 34, 1 als Interrex erwähnt. — *ullius alterius*] 'irgend einer anderen', welche sie auch sein mochte; s. zu 43, 18, 9. — *memor*] 'Rücksicht nehmend' auf . . — *revocabat*] d. h. er stimmte dafür, 'er stellte den Antrag, dafs . .'; s. 2, 29, 7.

3. *Fabius*] vgl. sein 22, 55, 4 geschildertes Verfahren. — *terrerique et circumagi*] 'sich schrecken

4 minationesque Hannibalis flagitiosum ducebat: qui ad Cannas victor ire tamen ad urbem ausus non esset, eum a Capua repul-
5 sum spem potiundae urbis Romae cepisse! non ad Romam obsidendam, sed ad Capuae liberandam obsidionem ire. Romam cum eo exercitu, qui ad urbem esset, Iovem, foederum ruptorum
6 ab Hannibale testem, deosque alios defensuros esse. has diversas sententias media sententia P. Valerii Flacci vicit, qui utriusque rei memor imperatoribus, qui ad Capuam essent, scribendum censuit, quid ad urbem praesidii esset, quantas autem Hannibal copias duceret aut quanto exercitu ad Capuam obsidendam opus esset,
7 ipsos scire. si ita Romam e ducibus alter et exercitus pars mitti posset, ut ab reliquo et duce et exercitu Capua recte obsideretur,
8 inter se compararent Claudius Fulviusque, utri obsidenda Capua, utri ad prohibendam obsidione patriam Romam veniundum esset.
9 hoc senatus consulto Capuam perlato Q. Fulvius proconsul, cui, collega ex vulnere aegro, digrediundum Romam erat, e tribus exercitibus milite electo ad quindecim milia peditum mille equites
10 Vulturnum traducit. inde cum Hannibalem Latina via iturum satis comperisset, ipse per Appiae municipia quaeque propter eam

und herumjagen zu lassen'; vgl. zu 44, 34, 4. — *ad nutus comminationesque*] vgl. 2, 54, 5; 4, 5, 8; 7, 30, 20. — *flagitiosum*] 'die Kriegsehre verletzend'; so nur hier bei Livius, häufiger bei Sallust und Tacitus.

4. *eum .. cepisse*] ist nicht Frage, in der *eumne* gefordert würde, sondern Ausruf des Unwillens, wie 21, 30, 11; vgl. 24, 26, 7.

5. *liberandam obsidionem*] s. 36, 25, 6: *in obsidione liberanda*; 41, 28, 9: *liberatis vectigalibus*; nach der Analogie von *solvere obsidionem* (s. 7, 8) gesagt; vgl. 24, 29, 1. — *ire*] 'er sei unterwegs'; vgl. 26, 4. — *cum ..*] 'in Verbindung mit, in Begleitung von ..'; vgl. Caes. BC. 1, 38, 2: *Varro cum iis, quas habebat, legionibus .. Hispaniam tueatur*. — *foederum ruptorum*] s. 21, 40, 11. — *alios*] 'die übrigen'.

6. *media*] s. 24, 45, 7; zu 2, 30, 1. — *Flacci*] Konsul 227 v. Chr.; s. 21, 6, 8. — *quid .. praesidii*] Liv. denkt wohl an Reservelegionen (s. 1, 11); anders Pol. 9, 6; vgl. unten 10, 2. — *quantas autem ..*] vgl. zu 25, 35, 6; anders 21, 44, 7.

7. *ita .. ut*] 'so, dafs doch dabei'; vgl. 5, 12, 4: *ita prospere, ut nullo bello veniretur ad exitum spei* u. a.; daher auch *ita .. ut tamen* 27, 27, 14; 33, 31, 11 u. a.

8. *prohibendam obsidione*] s. 25, 13, 3.

9. *digrediundum .. erat*] 'sich (von Kapua) entfernen mufste'.

10. *Latina via*] s. 9, 2; vgl. zu 10, 1; nach Liv. scheint er langsam gezogen zu sein; s. 9, 2. 11, 11; anders Pol. 9, 5, 8. — *Appiae municipia*] die unmittelbar an der Appia liegenden Municipien, wie Formiä, Fundi, Aricia u. a. Zu *Appiae* ist aus dem Vorhergehenden *viae* zu wiederholen. — *quaeque ..*] die nur in der Nähe der Strafse liegenden. Setia und Kora sind ungenau unter den Municipien aufgeführt, da sie Kolonieen waren; vgl. 2, 16, 8; *oppida* aber kann nicht wohl ergänzt werden, da Lavinium ein Municipium ist (s. 8, 11, 15), und Lanuvium wiederum, wie andere

viam sunt, Setiam, Coram, Lavinium praemisit, ut commeatus pa- 11 ratos et in urbibus haberent et ex agris deviis in viam proferrent praesidiaque in urbes contraherent, ut sua cuique res publica in manu esset.

Hannibal quo die Vulturnum est transgressus, haud procul 9 a flumine castra posuit; postero die praeter Cales in agrum Si- 2 dicinum pervenit. ibi diem unum populando moratus per Suessanum Allifanumque et Casinatem agrum via Latina ducit. sub Casino biduo stativa habita et passim populationes factae. inde 3 praeter Interamnam Aquinumque in Fregellanum agrum ad Lirim fluvium ventum, ubi intercisum pontem a Fregellanis morandi itineris causa invenit. et Fulvium Vulturnus tenuerat amnis na- 4 vibus ab Hannibale incensis rates ad traiciendum exercitum in magna inopia materiae aegre comparantem. traiecto ratibus ex- 5 ercitu relicuum Fulvio expeditum iter non per urbes modo sed circa viam expositis benigne commeatibus erat, alacresque milites alius alium, ut adderet gradum memor ad defendendam iri patri-

lesen, lag so nahe an der Appischen Strafse, dafs es nicht wohl von der ersten Klasse (*per Appiae municipia*) hätte getrennt werden können.

11. *in viam* ..] vgl. § 5; 27, 43, 10. — *praesidiaque* ..] sie sollen für Besatzungen, die sonst die Städte nicht haben, sorgen, um sich schützen und Unordnungen oder auch Abfall verhüten zu können. — *sua* .. *res publica*] die *municipia* sind selbständige Gemeinwesen; vgl. 22, 54, 3. — *in manu esset*] damit jeder Staat die Mittel zu freier Selbstbestimmung in seiner Hand habe; vgl. 32, 24, 2.

9. 2. *Cales*] s. 22, 13, 6. — *agrum Sidicinum*] in welchem Kales selbst lag (s. 7, 29, 4; 8, 16, 2), wenn nicht zunächst an das Gebiet von Teanum Sidicinum zu denken ist; s. 22, 57, 8. — *Suessanum*] die Mark von Suessa (Aurunca); s. 8, 15, 4; 9, 28, 7; dieselbe scheint westlich, wie die von Allifā, welches selbst jenseits des Vulturnus in Samnium lag (s. 11, 11; 22, 17, 7), östlich an die Strafse gereicht zu haben, oder Hannibal hat diese verlassen und plündernd die benachbarten Gegenden durchzogen. Suessa ist von Sil. It. 12, 526 nicht erwähnt, obgleich dieser sich sonst an Liv. hält. — *Casinatem*] s. 22, 13, 5. — *sub Casino*] 'unmittelbar vor'; vgl. 1, 3, 3; 9, 37, 1; 44, 7, 1.

3. *Interamnam*] s. 9, 28, 8; 10, 36, 16; liegt südlicher als Kasinum, und Hannibal hätte es eher erreichen müssen; Sil. It. hat es nicht. — *ad Lirim*] diesen mufste er schon bei Interamna und Kasinum erreichen; der Flufs wird erst hier erwähnt, weil das Heer jetzt über denselben gehen mufs.

4. *et*] knüpft das gleiche Hindernis des Marsches der Römer an. — *tenuerat* ..] wie dies möglich gewesen sei, da die Römer Kasilinum besitzen und den Übergang über den Flufs beherrschen, ist nicht abzusehen. — *rates*] 'Flöfse'. — *in* .. *inopia*] 'bei ..', = einem Kausalsatz; s. zu 3, 8, 7.

5. *traiecto* ..] asyndetisch: nachdem er 'endlich' usw.; vgl. 24, 12, 7; 25, 13, 3. — *alius alium*] s. zu 2, 10, 9. — *adderet gradum*] 'einen Schritt zuzulegen', nämlich zu dem

6 am, hortabantur. Romam Fregellanus nuntius diem noctemque itinere continuato ingentem attulit terrorem; tumultuosius, quam *quod* allatum erat, *con*cursus hominum adfingentium vana auditis 7 totam urbem concitat. ploratus mulierum non ex privatis solum domibus exaudiebatur, sed undique matronae in publicum effusae circa deum delubra discurrunt crinibus passis aras verrentes, nixae 8 genibus, supinas manus ad caelum ac deos tendentes orantesque, ut urbem Romanam e manibus hostium eriperent matresque Ro-9 manas et liberos parvos inviolatos servarent. senatus magistratibus in foro praesto est, si quid consulere velint. alii accipiunt imperia disceduntque ad suas quisque officiorum partes, alii offerunt se, si quo usus operae sit. praesidia in arce, in Capitolio, in muris, circa urbem, in monte etiam Albano atque arce Aefulana ponun-10 tur. inter hunc tumultum Q. Fulvium proconsulem profectum cum

gewohnten, d. h. 'den Gang zu beschleunigen' (*accelerarel*).

6. *diem noctemque .. continuato*] vgl. 27, 4. — *ingentem attulit terrorem*] nach Polybios erscheint Hannibal unerwartet: man glaubte, das Heer vor Kapua sei vernichtet; bei Liv. sieht man nicht, wie nach der Kap. 8 erwähnten Verhandlung der Schrecken so grofs sein konnte. — *tumultuosius*] 'unter gröfserer Verwirrung', = so dafs .. entstand; s. 23, 27, 4; zu 27, 28, 3; vgl. Pol. 9, 6, 1: οὗ (das plötzliche Erscheinen Hannibals selbst 40 Stadien von Rom) *γενομένου καὶ προσπεσόντος εἰς τὴν Ῥώμην εἰς ὁλοσχερῆ συνέβη ταραχὴν καὶ φόβον ἐμπεσεῖν τοὺς κατὰ τὴν πόλιν*.. — *concursus .. concitat*] s. 13, 1. 15, 7; vgl. 2, 26, 5; 3, 3, 4; 41, 2, 5: *milites ingenti tumultu cum in castra confugissent, haud paulo ibi plus, quam quod secum ipsi adtulerant, terroris fecerunt* u. a.

7. *ploratus*] gewöhnlich von dem Wehklagen der Frauen und Kinder; s. 13, 13; 2, 33, 8 u. a. — *in publicum*] s. 22, 7, 6. — *crinibus passis*] vgl. 1, 13, 1. — *aras verrentes*] bezieht sich, da *nixae genibus* folgt, auf den Fufs der Altäre, die Stufen derselben; s. Stat. Theb. 9, 638: *gelidas verrentem crinibus aras*; vgl. L. 3, 7, 8: *templa verrentes*; Sil. It. 6, 561: *tecta deum verrunt*; Pol. 9, 6, 3: *αἱ δὲ γυναῖκες περιπορευόμεναι τοὺς ναοὺς ἱκέτευον τοὺς θεούς, πλύνουσαι ταῖς κόμαις τὰ τῶν ἱερῶν ἐδάφη*. — *nixae genibus*] s. Apul. Met. 6, 3: *genu nixa et manibus aram tenens*; Prop. 3, 17, 1: *humiles advolvimur aris*; Marq. 3, 193.

9. *in foro*] s. 10, 2; auf dem Forum im weiteren Sinne, auf der *area Vulcani* in der Nähe der Kurie lag das *senaculum*, wo sich die Senatoren versammelten, um sogleich in der Kurie zusammentreten zu können; 27, 50, 4 bleibt der Senat in der Kurie; vgl. auch zu 23, 32, 3. — *consulere*] 'anfragen'; der Senat übernimmt die Oberleitung der Geschäfte. — *si quo ..*] 'wenn nach irgend einer Richtung hin ..'; s. zu 31, 8, 11. — *in arce, in Capitolio*] s. 1, 33, 2. — *monte .. Albano*] s. 1, 3, 3; vgl. zu 7, 24, 8: *arx Albana*. — *etiam*] 'überdies noch'; s. 15, 13; 21, 54, 7; 22, 52, 2. 7 u. a. — *arce Aefulana*] wahrscheinlich ein hoher Punkt in der Campagna bei der Stadt Äfula; *Aefula* lautet der Name auf Inschriften (s. CIL. I n. 1555 p. 564; II n. 3408) nicht *Aesula*; vgl. zu 32, 29, 2. Die Lage der Höhe läfst sich nicht genauer bestimmen.

exercitu Capua adfertur; cui ne minueretur imperium, si in urbem venisset, decernit senatus, ut Q. Fulvio par cum consulibus imperium esset. Hannibal infestius perpopulato agro Fregellano propter 11 intercisos pontis per Frusinatem Ferentinatemque et Anagninum agrum in Labicanum venit. inde Algido Tusculum petiit, nec re- 12 ceptus moenibus infra Tusculum dextrorsus Gabios descendit. inde in Pupiniam exercitu demisso octo milia passuum ab Roma posuit castra. quo propius hostis accedebat, eo maior caedes fiebat 13 fugientium praecedentibus Numidis, pluresque omnium generum atque aetatium capiebantur.

In hoc tumultu Fulvius Flaccus porta Capena cum exercitu 10 Romam ingressus media urbe per Carinas Esquilias contendit;

10. *Capua*] gewöhnlicher sagt Liv. *a Capua*; s. zu 24, 12, 3 und 25, 19, 6. — *minueretur*] die Prokonsuln sind in der Stadt Privati und haben das Imperium hier nicht, da es ihnen nur für ihre Provinz verliehen wird; s. 18, 8; Tac. Ann. 3, 19; Mms. StR. 1², 25, 3. 615, 1. — *decernit senatus*] ein den Senatsbeschlufs bestätigendes Plebiscit wird weder hier noch 10, 9 erwähnt; vgl. Lange 2, 658. — *par cum . .*] vgl. 24, 3; 10, 24, 16; 30, 12, 15. 27, 5.

11. *Hannibal . .*] geht auf § 3 zurück. — *per Frusinatem . .*] durch das Gebiet von Frusino (s. 10, 1), Ferentinum (s. 7, 9) und Anagnia (s. 9, 43). — *Labicanum*] s. 4, 47, 7.

12. *Algido*] 'über den Algidus hin', indem Hannibal südwestlich von der Via Latina abgeht. An die Stadt Algidum ist nicht zu denken. Über den Abl. s. zu 10, 1: *media urbe*. — *infra Tusculum*] welches auf einer Anhöhe in der Gegend lag, wo sich jetzt Frascati befindet; s. 2, 15, 7; über *infra* s. zu 2, 7, 12. — *in Pupiniam*] es scheint hier nicht die *tribus Pupinia*, sondern eine Gegend in der Nähe von Rom (nach Festus p. 233: *inter Tusculum urbemque*) gemeint zu sein; s. 9, 41, 10: *ager Pupiniensis*; Val. Max. 4, 4, 4: *sterile atque aestuosissimum Pupiniae solum*; ebend. § 6; Cic. de leg. agr. 2, 96; Paul. Diac. p. 232: *Popinia tribus ab agro Popinio*. — *demisso*] = *deducto*; s. 3, 8, 6.

13. *aetatium*] s. zu 21, 54, 7.

10. 1. *Fulvius Flaccus*] wenn ein Magistrat mit seinem vollen Namen schon genannt ist, wird der Vorname desselben von L. bisweilen weggelassen; s. 9, 13, 6; 40, 16, 10. — *Romam ingressus*] Polybios (s. 9, 7, 2. 9, 8) kennt diesen Zug des Fulvius nicht; seine ganze Darstellung zeigt, dafs ihm der Abzug eines Teiles des Heeres von Kapua unbekannt war. Als Befehlshaber des letzteren erwähnt er nur Ap. Claudius, sowohl vor als nach dem Abzug des Hannibal von Kapua, nicht den Fulvius; s. 9, 3, 1. 4, 8. 7, 2. 7. — *media urbe*] 'mitten in . . hin', d. h. 'mitten durch', und so bezeichnet bei L. sehr oft der Abl. den Ort, über den hin, oder auf dem sich eine Bewegung vollzieht, wie vorher *porta Capena*; ebenso § 6; 8, 10. 9, 12. 10, 6. 11, 11: *Albensi agro*; 45, 9: *medio stagno*; vgl. 3, 5, 5; 21, 38, 6; 22, 18, 6; 23, 19, 11; 24, 19, 9. 40, 17; 35, 34, 11; 37, 9, 6; 39, 28, 8; 44, 2, 12; zu 2, 11, 5. — *per Carinas*] die nach dem Forum zu liegende Spitze des Esquilinus (s. 1, 48, 6), wo jetzt *S. Pietro in vincoli* steht; vgl. 36, 37, 2. — *Esquilias*] s. zu

inde egressus inter Esquilinam Collinamque portam posuit ca-
2 stra, aediles plebis commeatum eo conportarunt. consules senatusque in castra venerunt. ibi de summa re publica consultatum. placuit consules circa portas Collinam Esquilinamque ponere castra, C. Calpurnium praetorem urbanum Capitolio atque arci praeesse et senatum frequentem in foro contineri, si quid in tam subitis rebus consulto opus esset.

3 Inter haec Hannibal ad Anienem fluvium tria milia passuum ab urbe castra admovit. ibi stativis positis ipse cum duobus milibus equitum ad portam Collinam usque ad Herculis templum est

2, 28, 1. — *inter Esquilinam .. portam*] also vor dem Wall des Servius (s. 1, 44, 3; 2, 11, 5) nach der Gegend zu, woher der Feind kommen mufste. Zum Ausdruck vgl. § 2. — *aediles plebis*] weil diese überhaupt die Sorge für das Getreidewesen haben.

2. *senatusque* ..] im Lager wird eine förmliche Senatssitzung gehalten, was sonst nur in einem Templum (als ein solches konnte jedoch auch das Prätorium betrachtet werden) stattfinden durfte; das Verfahren ist ungewöhnlich; s. Lange 2, 345; vgl. zu 3, 63, 6. — *de summa re publica*] über die höchsten und wichtigsten Angelegenheiten des Staates; vgl. 38, 50, 9: *summam rem publicam permitti*; 42, 49, 3; Cic. in Verr. 2, 28: *pertinet hoc ad summam rem publicam* u. a. — *circa*] 'in der Nähe', um das Heer des Prokonsuls auf beiden Seiten zu decken; vgl. 2, 11, 7. — *arci praeesse*] 'das Kommando über .. führen'. Was für Truppen die Konsuln und der Prätor gehabt haben, ist nicht angegeben; s. 8, 6; dagegen Pol. 9, 6, 5: γίγνεται παράδοξόν τι καὶ τυχικὸν σύμπτωμα πρὸς σωτηρίαν τοῖς Ῥωμαίοις. οἱ γὰρ περὶ τὸν Γνάιον (Fulvius) καὶ Πόπλιον (Sulpicius) τοῦ μὲν ἑνὸς στρατοπέδου .. ἐνόρκους εἶχον τοὺς στρατιώτας εἰς ἐκείνην τὴν ἡμέραν ἥξειν ἐν τοῖς ὅπλοις εἰς τὴν Ῥώμην, τοῦ δ' ἑτέρου τότε τὰς καταγραφὰς ἐποιοῦντο ..

3. *ad Anienem*] s. Pol. 9, 5, 9: ἔλαθε (Hannibal, sogleich bei seinem Erscheinen in der Nähe der Stadt) διαβὰς τὸν Ἀνίωνα ποταμόν, .. ὥστε μὴ πλεῖον τετταράκοντα σταδίων (5000 Schritt) ἀποσχὼν τῆς Ῥώμης ποιήσασθαι τὴν παρεμβολήν; vgl. L. 26, 11, 1. 13, 11; Appian a. a. O. Das Folgende bis 11, 13 erwähnt Polybios nicht; dieser berichtet nur, dafs Hannibal anfangs an die Stadt vorgerückt, dann aber zurückgegangen und auf seinem Rückzuge von dem Konsul Sulpicius verfolgt sei; ähnlich Appian. — *ad portam Collinam*] giebt im allgemeinen die Richtung an: 'nach .. zu'; *usque ad Herculis templum* dagegen das Ziel, bis wohin er kommt; wie weit der Tempel von der Stadt entfernt gewesen sei, ist nicht bekannt, doch setzt *obequitans*, was freilich bei der Nähe des Lagers der Römer § 2 sich nicht wohl erklären läfst, eine nicht sehr grofse Entfernung voraus. Daher heifst es in der Periocha: *usque ad ipsam Capenam* (statt *Collinam*; wie Paulus Diac. p. 283: *rediculi fanum extra portam Capenam fuit, quia accedens ad urbem Hannibal ex eo loco redierit*) *portam obequitavit* und 41, 12 in einer Rede: *visum prope in portis victorem Hannibalem*; s. 13, 11; Plin. 15, 76: *castra Punica ad tertium lapidem vallata portaeque Collinae adequitans ipse Hannibal*; nach demselben 34, 32 (vgl. Sil. It. 12, 565)

progressus atque unde proxume poterat, moenia situmque urbis obequitans contemplabatur. id eum tam licenter atque otiose fa- 4 cere Flacco indignum visum est; itaque immisit equites summoverique atque in castra redigi hostium equitatum iussit. cum com- 5 missum proelium esset, consules transfugas Numidarum, qui tum in Aventino ad mille et ducenti erant, media urbe transire Esqui- 6 lias iusserunt nullos aptiores inter convalles tectaque hortorum et sepulcra et cavas undique vias ad pugnandum futuros rati. quos cum ex arce Capitolioque clivo Publicio in equis decurrentis quidam vidissent, captum Aventinum conclamaverunt. ea res tantum 7 tumultum ac fugam praebuit, ut nisi castra Punica extra urbem fuissent, effusura se omnis pavida multitudo fuerit; tunc in domos atque in tecta refugiebant vagosque in viis suos *pro* hostibus lapidibus telisque incessebant. nec comprimi tumultus aperiri- 8 que error poterat refertis itineribus agrestium turba pecorumque, quae repentinus pavor in urbem compulerat. equestre proe- 9 lium secundum fuit, summotique hostes sunt. et quia multis locis comprimendi tumultus erant, qui temere oriebantur, pla-

hat Hannibal eine Lanze über die Mauer der Stadt geworfen; vgl. Appian a. a. O.

4. *otiose*] 'in aller Mufse'.

5. *transfugas Numidarum*] s. 23, 46, 6. — *ad mille et ducenti*] s. 22, 41, 2; 27, 12, 16; zu 3, 15, 5.

6. *Esquilias*] ist Objekt von *transire*, nicht das Ziel, wie das Folgende zeigt; anders § 1: *per Carinas*. — *convalles*] s. 1, 38, 6: *interiectas collibus convalles*; 25, 39, 1; 35, 29, 3; es sind die Vertiefungen zwischen den geringen Erhebungen des Bodens in der Nähe der Stadt. — *tecta hortorum*] sind überhaupt Baulichkeiten in Gärten, nicht gerade Gartenhäuser, noch weniger Schutzmauern; s. 25, 25, 8; man hätte eher *macerias* oder einen ähnlichen Begriff erwartet; vgl. 33, 6, 7. — *sepulcra*] die an den Landstrafsen, besonders an der Via Appia häufig waren. — *cavas* .. *vias*] Hohlwege zwischen Gärten und Weinbergen; s. 23, 47, 5; *undique* ist attributiv: 'die auf allen Seiten waren'. — *ex arce* ..] man sah von der Burg aus, wie sie den Clivus Publicius, der an dem Aventin herunter in die Nähe der Porta trigemina nach dem Forum boarium führte (s. 27, 37, 15), herabkamen.

7. *praebuit*] 'erregte' den übrigen Bewohnern; vgl. 5, 5; 28, 7, 7; 43, 12, 8. — *fuerit*] ohne *ut* hiefse es *fuit*; vgl. 24, 26, 12. — *tunc*] 'damals aber', da dies doch der Fall war ..; führt zur Wirklichkeit hinüber, wie in der Gegenwart *nunc*; s. 28, 19, 3; vgl. 29, 7; zu 1, 28, 9. — *tecta*] 'Gebäude' überhaupt, allgemeiner als *domos*; vgl. 6, 31, 8: *tecta agrorum*. — *suos*] ihre eigenen Landsleute. — *lapidibus telisque*] vgl. 2, 29, 4.

8. *comprimi*] s. § 9; 40, 9; 1, 60, 1: *ad comprimendos motus*; 5, 2, 13: *ad* .. *seditiones comprimendas*; ebenso 41, 27, 3. — *compulerat*] s. 25, 34, 6.

9. *equestre proelium*] näml. das § 5 begonnene. — *et quia* ..] ist ganz locker angeknüpft in Bezug auf § 8: *nec comprimi* ..; der Zusammenhang ist: ungeachtet des Auflaufs war das Reitertreffen glücklich; aber um ähnliche Störungen

cuit omnes, qui dictatores, consules censoresve fuissent, cum
10 imperio esse, donec recessisset a muris hostis. et diei quod reliquum fuit et nocte insequenti multi temere excitati tumultus sunt compressique.

11 Postero die transgressus Anienem Hannibal in aciem omnis copias eduxit; nec Flaccus consulesque certamen detrectavere.
2 instructis utrimque exercitibus in eius pugnae casum, in qua urbs Roma victori praemium esset, imber ingens grandine mixtus ita utramque aciem turbavit, ut vix armis retentis in castra
3 sese receperint nullius rei minore quam hostium metu. et postero die eodem loco acies instructas eadem tempestas diremit. ubi recepissent se in castra, mira serenitas cum tranquillitate
4 oriebatur. in religionem ea res apud Poenos versa est, auditaque vox Hannibalis fertur, potiundae sibi urbis Romae modo mentem
5 non dari, modo fortunam. minuere etiam spem eius duae aliae, parva magnaque, res: magna illa, quod cum ipse ad moenia urbis

zu vermeiden, beschlofs man .. — *dictatores*] der letzte Diktator vor Fabius war Atilius (249 v. Chr.); s. Per. 19. — *cum imperio esse*] sie sollten im Besitze der höchsten militärischen Gewalt sein; s. zu 18, 9.

10. *et*] 'und in der That'. — *diei quod reliquum fuit*] ist als ein Begriff zu nehmen (= *reliquum diei*), der auch als Abl. aufgefafst werden kann; zum Ausdr. vgl. 22, 51, 1: *diei quod reliquum esset et noctis insequentis quietem sumeret*; 24, 14, 10 u. a. — *temere*] gehört nur zu *excitati*.

11. 1. *transgressus*] s. 13, 11; nach Rom zu, auf das linke Ufer; das Lager stand also auf der rechten Seite. — *nec Flaccus consulesque*] s. 24, 40, 3; *que*: weil die Konsuln mit Flaccus zusammen operieren.

2. *in .. casum*] s. zu 4, 39, 3: *tendunt in quemcumque casum*; = 'für eine Schlacht', d. h. um sie herbeizuführen; vgl. 24, 2, 4; *casum* ist hinzugefügt, um den ungewissen Ausgang anzudeuten; vgl. zu 43, 12, 2. — *in qua .. esset*] in (bei) welcher Rom der Siegespreis sein sollte, als solcher gleichsam aufgestellt war; anders wäre *in qua .. futurum esset*. — *nullius rei minore .. metu*] 'indem sie alles andere mehr fürchteten'; in dieser Weise gebraucht Livius oft *nihil minus*.

3. *eadem*] 'ein gleicher ..'; vorher *eodem* in eigentlichem Sinne. — *ubi recepissent*] der Konjunktiv bezeichnet die Wiederholung, wie schon aus *oriebatur* hervorgeht; an beiden Tagen erfolgte der wunderbare Wetterwechsel; über den Konj. s. zu 25, 7.

4. *in religionem ea res .. versa est*] man deutete es als eine Warnung der Götter und machte sich ein Gewissen daraus, die Sache weiter zu verfolgen; s. 30, 38, 10: *aquarum .. magnitudo in religionem versa*; vgl. 5, 13, 8. 14, 5. 52, 8; 9, 30, 6; 10, 37, 16; 28, 11, 1; 29, 18, 1; 40, 2, 3; 43, 13, 2 u. a.; ähnlich 45, 9. — *vox ..*] s. 22, 51, 3 f. — *mentem*] vgl. 38, 51, 9: *egregie rei publicae gerendae mentem dederunt (dii)*; vgl. Flor. 1, 22 (2, 6), 20.

5. *duae aliae .. res*] aufser der *religio*; zum Ausdruck vgl. 35, 40, 7. — *ad moenia ..*] 'in der Nähe .. unthätig dasitze'; vgl. 37, 7. —

Romae armatus sederet, milites sub vexillis in supplementum Hispaniae profectos audiit; parva autem, quod *per* eos dies eum 6 forte agrum, in quo ipse castra haberet, venisse nihil ob id deminuto pretio cognitum ex quodam captivo est. id vero adeo 7 superbum atque indignum visum, eius soli, quod ipse bello captum possideret haberetque, inventum Romae emptorem, ut extemplo vocato praecone tabernas argentarias, quae circa forum Romanum essent, iusserit venire. his motus ad Tutiam fluvium 8 castra rettulit sex milia passuum ab urbe. inde ad lucum Feroniae pergit ire, templum ea tempestate inclutum divitiis; Cape- 9 nates aliique, *qui* accolae eius erant, primitias frugum eo donaque alia pro copia portantes multo auro argentoque id exornatum

sub vexillis] es sind Manipel von Rekruten, die unter eigenen Fahnen abziehen; über *vexillum* als Fahne der Manipel s. 8, 8, 7. 15; vgl. 25, 14, 5; zur Sache s. 8, 6. 10, 2. — *in supplementum*] 'zur Ergänzung' (dazu bestimmt); s. zu 24, 2. Nach dem, was Polybios berichtet (s. zu 10, 2), ist dies ebenso wenig wahrscheinlich, als sich das § 6 Erwähnte von Hannibal erwarten läfst. Nach der Quelle, welcher L. hier folgt (Cölius), sind die Scipionen damals noch nicht umgekommen; s. 17, 1. — *Hispaniae*] ist Dat.; s. 25, 5, 5; vgl. 42, 1, 2.

6. *per eos dies*] s. 12, 3; vgl. 24, 16, 15.

7. *id vero* . .] vgl. 7, 17, 7; 22, 45, 4. — *bello captum*] nach Kriegsrecht erworben; *possideret*: im faktischen Besitze habe; *haberet*: als Eigentum innehabe; s. 34, 10; alle drei Ausdrücke sollen nur den Begriff des Besitzens hervorheben und bezeichnen verschiedene Seiten desselben, die Entstehung und die Art des Besitzes in einer Gradation; vgl. § 9; 21, 43, 6. — *vocato praecone* .. *venire*] in einer Auktion, wo die Praecones als Proklamatoren thätig waren. — *tabernas*] s. 27, 2.

8. *his*] durch das § 3—6 Erwähnte; § 7 ist als Parenthese zu nehmen. — *Tutiam*] noch im Mittelalter wird ein 6 Miglien von Rom in den Anio mündender Bach Tuzia erwähnt, der hier gemeint sein kann; dann würde *rettulit* andeuten, dafs Hann. nach derselben Seite zurückgegangen sei, von der er gekommen war, und sich dann erst nach Norden gewendet habe. Doch ist die Sache zweifelhaft, da Hannibal im Folgenden sogleich nach Norden zieht, und Sil. It. 13, 5. 85 den Bach, der bei ihm *Turia* heifst, in den Tiber fliefsen läfst. — *lucum Feroniae*] am Berge Sorakte; s. 1, 30, 5; 27, 4, 14; 33, 26, 7; Preller RM. 250. 377. — *templum*] eine freie Apposition zu *lucum* (s. 22, 15, 2), weil es besonders auf den Tempel abgesehen war. Auch die folgenden Sätze sind locker angeknüpft. — *ea tempestate*] s. zu 1, 5, 2.

9. *Capenates*] die Bewohner von Kapena. — *aliique*] der Tempel lag auf der Grenze des etruskischen und sabinischen Gebietes, was Liv. vielleicht hat bezeichnen wollen; s. Strabo 5, 9 p. 226: *Φερωνία πόλις ἐστὶν ὁμώνυμος . . δαίμονι τιμωμένῃ σφόδρα ὑπὸ τῶν περιοίκων* . .; Dion. 3, 32: *ἱερὸν . . τιμώμενον ὑπὸ Λατίνων τε καὶ Σαβίνων*. — *accolae*] nicht blofs Anwohner, sondern mit der Andeutung, dafs sie dem heiligen Gebiete des Tempels angehörten; s. Cic. in Verr. 4, 111: *accolae et antistites Cereris*. — *donaque alia*] 'und sonst' Weihgeschenke. — *pro copia*] 'nach ihrem

habebant. iis omnibus donis tum spoliatum templum. aeris acervi, cum rudera milites religione inducti iacerent, post profec-
10 tionem Hannibalis magni inventi. huius populatio templi haud dubia inter scriptores est. Coelius Romam euntem ab Ereto devertisse eo Hannibalem tradit iterque eius ab Reate Cutiliisque
11 et ab Amiterno orditur; ex Campania in Samnium, inde in Pae-

Vermögen', worin, wie das Folgende zeigt, nicht notwendig liegt, dafs dasselbe gering gewesen sei; die *primitiae frugum* kamen der Feronia als Frühlingsgöttin zu; s. fr. lib. 91: *arma ut fierent pro copiis cuiusque populi.. edixerat*; anders 28, 21, 10; Cic. ad fam. 4, 12, 3: *pro ea copia, quae Athenis erat.* — *portantes*] 'indem sie immer (schon seit früher Zeit) brachten', da nicht allein an die damals lebenden zu denken ist; ebenso *habebant*: sie hatten den Tempel immer, besafsen ihn als einen, der.. — *auro*] s. 24, 3, 6; Sil. It. 13, 86: *fama est intactas longaevi ab origine fani crevisse.. immensum per tempus opes.* — *id*] nach *eius* und *eo* und vor *iis* ist nicht ohne Härte. — *aeris acervi*] davor ist 'nur' zu denken. — *rudera*] s. Fest. p. 265: *rodus vel raudus significat rem rudem.., in aestimatione censoria aes infectum rudus appellatur*; Val. Max. 5, 6, 3: *olim aera raudera dicebantur.* — *iacerent*] auch als man schon lange geprägtes Geld hatte, wurden für religiöse Zwecke formlose Kupferstücke verwendet; s. Tac. Hist. 4, 53; Mms. MW. 170; CIL. I p. 28; namentlich war es Sitte, solche Kupferstücke in Tempel und Heilquellen zu werfen (*stipes*; s. 25, 12, 14), wofür der stehende Ausdruck *iacere* war; s. Suet. Aug. 57; vgl. Liv. 3, 18, 11: *iactare.* Die Soldaten scheinen, wie Livius nicht ohne Ironie bemerkt, nach der Plünderung von Gewissensangst (s. zu § 4) ergriffen, durch das Hinwerfen dessen, was der Gottheit angenehm war oder auch sonst derselben geopfert wurde, sich mit derselben abfinden zu wollen, während sie das, was ihnen lieber ist, mitnehmen. Aus *acervi* und *iacerent* geht hervor, dafs an ein Zerstreuen oder Wegwerfen der Erzstücke nicht zu denken ist.

10. *populatio templi*] ungewöhnlich statt *spoliatio templi*; vgl. Cic. in Verr. 1, 48: *hoc tu fanum depopulari.. audebas?* — *inter*] insofern *haud dubia* die Übereinstimmung anzeigt. — *Coelius*] aus dem auch wohl § 2—7 genommen ist; s. 21, 38, 7. Der Sinn ist: über die Plünderung stimmen alle überein, aber die übrigen Historiker geben an, sie sei bei dem Rückzug Hannibals erfolgt, nur Cölius sagt, sie sei bei dem Zuge nach Rom verübt worden. — *ab Erēto*] s. 3, 26, 2. — *devertisse*] von der Strafse nach Rom (der Via Salaria) sich abwendend. — *iter.. orditur*] nämlich den Marsch nach Eretum und dem Tempel der Feronia. — *ab Reate.. Amiterno*] Hannibal mufste nach Cölius von Amiternum (s. 10, 39, 2) nach Kutiliä, dann nach Reate kommen; Liv. verfolgt den Weg rückwärts und giebt alle drei Städte, die nicht weit von einander lagen, zusammen als Anfangspunkt an. — *Cutiliisque*] ist als zu Reate gehörend durch *que* angeknüpft und daher die Präposition davor nicht wie vor *Amiterno* wiederholt; vgl. Plin. 3, 109: *in agro Reatino Cutiliae lacum.. Italiae umbilicum M. Varro tradit.*

11. *ex Campania..*] erklärt, wie Hannibal nach Amiternum gekommen sei. — *in Samnium*] ohne die einzelnen Punkte zu nennen, deutet Polybios denselben Weg an; s. 9,

lignos pervenisse praeterque oppidum Sulmonem in Marrucinos transisse, inde Albensi agro in Marsos, hinc Amiternum Foruloque vicum venisse. neque ibi error est, quod tanti *ducis tanti*que exercitus vestigia intra tam brevis aevi memoriam potuerint confundi — isse enim eā constat —, tantum id interest, venerintne eo itinere ad urbem, an ab urbe in Campaniam redierit. 12 13

Ceterum non quantum Romanis pertinaciae ad premendam obsidione Capuam fuit, tantum ad defendendam Hannibali. namque *per Samnium Apuliamque* et Lucanos in Bruttium agrum ad fretum ac Regium eo cursu contendit, ut prope repentino adventu incautos oppresserit. Capua etsi nihilo segnius obsessa per eos dies fuerat, tamen adventum Flacci sensit, et admiratio orta est 12 2 3

5, 8: *χρησάμενος δὲ ταῖς πορείαις διὰ τῆς Σαυνίτιδος ἐνεργοῖς καὶ συνεχέσι .. ἔλαθε διαβὰς τὸν Ἀνίωνα*; vgl. Liv. 22, 9, 5. — *in Paelignos*] s. 8, 6, 8. — *Sulmonem*] noch im Gebiete der Päligner. — *in Marrucinos*] also erst östlich und dann westlich von dem Gebiete der Päligner; vielleicht war ursprünglich die Stadt *Marruvium* gemeint. — *Albensi agro*] 'durch das Gebiet von ..'; s. zu 10, 1. Es ist Alba Fucensis; s. 10, 1, 1; vgl. Appian Hann. 39. — *Foruloque*] nicht weit von Amiternum, wenn Livius die Reihenfolge genau angiebt, westlich davon nach Kutiliä zu; dafs er dasselbe nur nachträglich, wie § 10: *Cutiliisque*, hinzugefügt habe und die Lage des Ortes östlicher gewesen sei, ist weniger glaublich.

12. *ibi*] = *in ea re*: 'darin liegt die Ungewifsheit'; s. 3, 14, 3; 4, 20, 8. — *quod*] dafs man nicht wufste, ob überhaupt Hannibal dorthin gekommen sei, wozu *tanti* .. zugleich den Grund angiebt. Zum Gedanken vgl. 4, 20, 8: *qui si error* .. — *quod* .. *potuerint*] mild ausgedrückt statt: *nam non* .. *potuerunt*. — *tanti ducis*] das Andenken an einen minder berühmten Feldherrn wäre leichter verloren gegangen, nur das an das Heer erhalten worden. — *intra* .. *memoriam*] innerhalb des Erinnerungskreises, der Erinnerungszeit eines .., d. h. ehe noch dieselbe ganz vorüber war; vgl. *intra iuventam* u. a. — *brevis aevi*] s. 28, 35, 11: *perbrevis aevi Carthaginem esse*; vgl. 25, 11, 20. Es waren über 80 Jahre inzwischen verflossen. — *confundi*] 'verwischt werden'.

13. *tantum id interest*] nur darauf kommt es (bei der Meinungsverschiedenheit) an, das ist der Streitpunkt .. — *in Campaniam*] ungenauer Ausdruck statt: 'nach Süden', da Hannibal nach 12, 3 und nach Pol. 9, 7 Kampanien nicht wieder erreicht, wie Appian 41 f. angiebt.

12—16. Fall Kapuas. App. Hann. 43; Zon. 9, 6; Sil. It. 13, 258 f.

1. *ceterum*] wie es auch um den Marsch Hannibals stehen mag .. — *tantum* ..] das Lob, welches Pol. 9, 8 f. Hannibal zollt, hat Livius übergangen.

2. *ad fretum ac Regium* ..] vorher war er nicht so rasch marschiert; Pol. 9, 7, 10 sagt: *ποιησάμενος δὲ τὴν πορείαν διὰ τῆς Δαυνίας καὶ τῆς Βρεττίας ἐπέστη τοῖς κατὰ τὸ Ῥήγιον τόποις ἀνυπόπτως*. — *cursu*] d. h. in Eilmärschen.

3. *obsessa* .. *fuerat*] vgl. 27, 4. — *per eos dies*] so lange Fulvius fern gewesen war. — *sensit*] es 'empfand', dafs die Belagerung jetzt doch noch nachdrücklicher betrieben wurde; vgl. 20, 2.

4 non simul regressum Hannibalem. inde per conloquia intellexerunt relictos se desertosque et spem Capuae retinendae deploratam apud Poenos esse. 5 accessit edictum proconsulis ex senatus consulto propositum vulgatumque apud hostis, ut qui civis Campanus ante certam diem transisset, sine fraude esset. 6 nec ulla facta est transitio metu magis eos quam fide continente, quia maiora in defectione deliquerant, quam quibus ignosci posset. 7 ceterum quem ad modum nemo privato consilio ad hostem transibat, ita nihil salutare in medium consulebatur. 8 nobilitas rem publicam deseruerant neque in senatum cogi poterant; in magistratu erat, qui non sibi honorem adiecisset, sed indignitate sua vim ac ius magistratui, quem gerebat, dempsisset; 9 iam ne in foro quidem aut publico loco principum quisquam apparebat; domibus

4. *deploratam*] 'aufgegeben'; vgl. 3, 38, 2; von Cicero noch nicht so gebraucht. — *apud*] 'auf Seiten'; s. 25, 36, 15.

5. *proconsulis*] des Fulvius, der es aus Rom mitgebracht hat, während Appius noch krank ist; s. 16, 1. — *propositum*] 'öffentlich aufgestellt'. — *qui civis Campanus*] alle, die als Bürger dem Gemeinwesen von Kapua angehören; s. 16, 6; 25, 22, 11: *Campanis.* — *transisset*] s. 25, 16, 6; 25, 22, 11: nur *exire.* — *sine fraude*] 'ohne Schaden, = unbestraft'; s. 1, 24, 5; 24, 47, 8; vgl. 32, 6; eig. er solle nicht getäuscht werden und nicht zu Schaden kommen.

6. *nec*] 'doch nicht'; steht als Einräumung mit § 7: *ceterum .. nihil salutare* in Beziehung, womit nach *quem ad modum .. transibat* der Gedanke von § 6 wieder aufgenommen wird. — *metu*] ist wegen *quia* von der Furcht vor den Römern zu verstehen, indem die Kampaner dem Versprechen nicht trauen. — *in defectione*] indem sie abfielen und durch das, was sie dabei thaten; s. 13, 5; 23, 7, 3. — *quibus*] ist Neutrum.

7. *quem ad modum .. ita*] 'wenn auch .. so doch'; gewöhnlicher wird in diesem Falle *ut .. ita* gebraucht; vgl. 24, 8, 6. — *in medium consulebatur*] s. zu 24, 22, 15. Der Gedanke wird im Folgenden ausgeführt, wo asyndetisch vier Punkte angegeben sind, in denen sich zeigte, daſs niemand für den Staat sorgte.

8. *nobilitas .. deseruerant*] vgl. 6, 19, 7: *simul multitudo .. viderint*; 24, 32, 9: *confusaque .. multitudo creant*; zu 2, 14, 8; häufiger tritt der Plural erst in einem zweiten Satze ein. — *in senatum cogi*] wie *in senatum vocari* gesagt; sonst heiſst es gewöhnlich *cogere senatum*, wie *vocare senatum* (s. 13, 2); über den Ausdruck s. 1, 48, 3; 3, 38, 12. — *magistratu*] s. 6, 13; es ist der höchste Magistrat gemeint; s. 4, 9, 6; 23, 10, 5. 19, 8; 41, 16, 1; vgl. 7, 31, 11: *magistratus .. vocarent*; 10, 13, 3; daher 6, 14: *summum .. imperium.* — *qui .. dempsisset*] ein gemeiner Mensch, der, weit entfernt seine persönliche Würde und Ehre durch das Amt zu erhöhen, vielmehr auch diesem Macht und Einfluſs entzogen hatte; über den Konjunktiv vgl. 25, 14, 9: *etiam quos.* — *vim ac ius*] s. 1, 17, 9; 3, 33, 10: *decessitque iure suo, ut demptum de vi magistratus populi libertati adiceret.*

9. *iam ..*] Steigerung; es war so weit gekommen .. — *in foro*] im Gegensatze zur Kurie. — *domibus*

inclusi patriae occasum cum suo exitio in dies expectabant; sum- 10 ma curae omnis in Bostarem Hannonemque, praefectos praesidii Punici, versa erat suo, non sociorum periculo sollicitos. ii con- 11 scriptis ad Hannibalem litteris non libere modo sed etiam aspere, quibus non Capuam solam traditam in manum hostibus, sed se quoque *et* praesidium in omnis cruciatus proditos incusabant: ab- 12 isse eum in Bruttios velut avertentem sese, ne Capua in oculis eius caperetur; at hercule Romanos ne oppugnatione quidem urbis Romanae abstrahi a Capua obsidenda potuisse; tanto constantiorem 13 inimicum Romanum quam amicum Poenum esse. si redeat Capuam bellumque omne eo vertat, et se et Campanos paratos eruptioni fore. non cum Reginis neque Tarentinis bellum gesturos 14 transisse Alpis; ubi Romanae legiones sint, ibi et Carthaginiensium exercitus debere esse. sic ad Cannas, sic ad Trasumennum rem bene gestam coeundo conferundoque cum hoste castra, fortunam temptando. in hanc sententiam litterae conscriptae Numi- 15 dis proposita mercede eam professis operam dantur. ii specie transfugarum cum ad Flaccum in castra venissent, ut inde tempore capto abirent, famesque, quae iam diu Capuae erat, nulli non probabilem causam transitionis faceret, mulier repente Cam- 16

inclusi] s. 27, 12; vgl. zu 23, 2, 9. — *cum suo exitio*] 'der verbunden sein würde mit'.. — *in dies*] s. zu 8, 23, 11.

10. *summa curae omnis*] wie 3, 61, 12: *summa totius spei*; 6, 27, 3: *summa invidiae eius*; = 'die oberste Leitung aller Geschäfte'; vgl. 10, 2; 3, 6, 9: *cura aedilium erat*; *ad eos summa rerum .. venerat*; 21, 1, 1 u. a. — *suo*] 'nur um sich'.

11. *ii*] durch die Mitteilung des Inhalts des Briefes ist ein Anakoluth entstanden, *ii* ohne Prädikat geblieben und § 15 der Gedanke in anderer Weise zu Ende geführt, als er angefangen war. — *libere*] 'freimütig'. — *hostibus*] hängt von dem ganzen Begriff *in manum tradere* ab; s. 1, 54, 10: *Gabina res regi Romano .. in manum traditur.* — *sed se quoque*] s. 2, 11, 3: *non cetera solum .. sed pecus quoque omne in urbem pelleretur.* — *in .. cruciatus*] s. 24, 30, 8: *proditos ad caedem*; vgl. 22, 44, 7. — *incusabant*] s. 24, 1, 10.

12. *in Bruttios*] wird als den Schreibenden bekannt vorausgesetzt. — *velut avertentem*] s. 37, 5; zu 1, 14, 8. — *in oculis*] s. 35, 7. — *hercule*] deutet das Unglaubliche an.

13. *tanto*] s. Praef. 11.

14. *Reginis*] auch dafs Hannibal dahin gezogen sei, konnte man in Kapua schwerlich wissen. — *Tarentinis*] in Bezug auf 5, 1. — *gesturos*] s. zu 3, 60, 8. — *Romanae legiones*] s. 37, 39, 7; 45, 12, 12. — *coeundo*] konnte nur durch die Verbindung mit *conferundo* zu *cum hoste* (kurz statt *castris hostium*; s. 25, 14, 2) in Beziehung gesetzt werden; zum Gedanken vgl. 28, 41, 8.

15. *in hanc sententiam*] wie *in hunc modum, in haec verba* u. a. gesagt. — *professis*] vgl. 4, 2. — *tempore capto*] 'nachdem sie einen günstigen Zeitpunkt ersehen'; s. 3, 9, 7: *cum .. tempore capto adortum rem publicam.* — *iam diu*] s. 25, 13, 1.

pana in castra venit, scortum transfugarum unius, indicatque imperatori Romano Numidas fraude composita transisse litterasque 17 ad Hannibalem ferre: id unum ex iis, qui sibi rem aperuisset, arguere sese paratam esse. productus primo satis constanter ignorare se mulierem simulabat; paulatim dein convictus veris cum tormenta posci et parari videret, fassus id ita esse, litterae-18 que prolatae, et additum etiam indicio, quod celabatur, et alios 19 specie transfugarum Numidas vagari in castris Romanis. ii supra septuaginta comprensi et cum transfugis novis mulcati virgis manibusque praecisis Capuam rediguntur. conspectum tam 13 triste supplicium fregit animos Campanorum. concursus ad curiam populi factus coegit Loesium senatum vocare; et primoribus, qui iam diu publicis consiliis aberant, propalam minabantur, nisi venirent in senatum, circa domos eorum ituros se et in publicum omnis vi extracturos esse. is timor frequentem senatum 2 magistratui praebuit. ibi cum ceteri de legatis mittendis ad imperatores Romanos agerent, Vibius Virrius, qui defectionis auc-3 tor ab Romanis fuerat, interrogatus sententiam negat eos, qui

16. *transfugarum unius*] s. zu 24, 28, 1. — *fraude composita*] nachdem sie sich über die Ausführung des hinterlistigen Unternehmens geeinigt hätten.

17. *unum*] näml. *Numidam*; *arguere* wird nur dann mit einem doppelten Accusativ verbunden, wenn die Sache durch das Neutrum eines Pron. ausgedrückt ist; s. 45, 24, 4; vgl. Tac. Ann. 6, 5. — *ignorare*] s. 2, 12, 7. — *convictus veris*] durch Darlegung der wahren Verhältnisse überführt; s. Lucret. 4, 766: *falsum veris convincere rebus*; vgl. L. 6, 26, 7; über das Neutr. s. § 6. 13, 7. 18; zu 1, 53, 1. — *posci*] es wurde von dem Prokonsul, der ihn verhörte, befohlen, dafs sie herbeigebracht würden. — *fassus*] näml. *est*; vgl. 25, 32, 10. — *id ita esse*] dafs das, um was es sich handelte, sich so verhalte, wie nachgewiesen war; s. 8, 1.

18. *et*] knüpft den ganzen Satz an; *etiam* deutet an, dafs man dies nicht habe erwarten können; vgl. 35, 14, 6. — *indicio*] zu der Anzeige von dem Vorhandensein des Briefes wurde . . — *quod celabatur*] bezieht sich auf das Folgende: etwas, was man bis dahin verheimlichte, nämlich, dafs auch noch andere . .

19. *ii . . septuaginta*] 'diese, . . 70 an der Zahl', oder 'deren . . waren'; s. 2, 16, 9; zu 35, 1, 1. — *novis*] den zuletzt gekommenen; s. 22, 61, 7. — *manibus praecisis*] s. 22, 33, 1; 24, 30, 6.

13. 1. *ad curiam*] ist als nähere Bestimmung unmittelbar mit *concursus* verbunden; *populi* gehört zu dem ganzen so gebildeten Begriffe; vgl. 21, 14; zu *concursus coegit* vgl. 9, 6; 25, 40, 4. — *publicis consiliis*] ist Abl., wie 41, 11 und 9, 44, 2; über die sonstige Konstr. von *abesse* s. zu 1, 7, 5 und 24, 3, 3. — *minabantur*] ist auf die einzelnen bezogen. — *circa*] s. 21, 49, 7. — *is timor*] s. zu 1, 30, 4.

2. *ceteri*] proleptisch. — *agerent*] näml. *rogati . . sententiam*, wie im Folgenden, = 'sich dahin aussprachen'; s. 3, 39, 2. — *Vibius Virrius*] s. 23, 6, 1. — *auctor*] trennt die zusammengehörenden Begriffe im Gegensatz zu der § 1 gewählten Wortstellung und wird so gehoben. — *interrogatus sententiam*] s. zu 33, 6.

de legatis et de pace ac deditione loquantur, meminisse, nec quid facturi fuerint, si Romanos in potestate habuissent, nec quid ipsis patiendum sit. 'quid? vos' inquit 'eam deditionem fore 4 censetis, quà quondam, ut adversus Samnites auxilium impetraremus, nos nostraque omnia Romanis dedidimus? iam e me- 5 moria excessit, quo tempore et in qua fortuna a populo Romano defecerimus? iam quem ad modum in defectione praesidium, quod poterat emitti, per cruciatum et ad contumeliam necarimus? quotiens in obsidentis quam inimice eruperimus, castra 6 oppugnarimus, Hannibalem vocaverimus ad opprimendos eos? hoc quod recentissimum est, ad oppugnandam Romam hinc eum miserimus? age contra, quae illi infeste in nos fecerint, re- 7

3. *de pace ac deditione*] der Zweck der Gesandtschaft ist, durch die Deditio wieder Frieden von Rom zu erlangen. — Die folgende Rede giebt zunächst die Motive für den freiwilligen Tod der Senatoren an, indirekt enthält sie zugleich eine Rechtfertigung des harten Verfahrens der Römer gegen Kapua (s. § 3. 14), wenn diese auch noch durch andere Gründe als die angegebenen bestimmt wurden. — *meminisse*] 'bedenken'. — *facturi fuerint*] ohne Abhängigkeit *facturi fuerunt*; s. § 14; die Kampaner würden Rom vernichtet haben, sie haben also nichts anderes zu erwarten. Zu *facturi* ist *ipsi* nicht hinzugesetzt, weil das folgende *ipsis* gehoben werden soll; s. Nägelsbach § 90, 4.

4. *quid?*] um die Aufmerksamkeit auf die folgende Beweisführung zu lenken; s. 24, 26, 5; daher auch der Übergang in die Oratio recta; vgl. 36, 3; 6, 15, 9; 35, 49, 6. Der Zusammenhang ist: die, welche raten, Gesandte zu schicken, hoffen in ein gleich günstiges Verhältnis wie früher zu kommen; darin täuschen sie sich aber sowohl wegen dessen, was die Kampaner (s. § 5—6), als was seit dem Abfall Kapuas die Römer gethan haben; s. § 7—13. — *dedidimus*] s. 7, 30, 17 f.; 8, 11, 12.

5. *quo tempore*] 'in welcher gefahrvollen Zeit'; s. 2, 23, 5 f.; 31, 31, 11: *tempore nostro adverso*. — *in qua fortuna*] näml. *populi Romani*; weniger wahrscheinlich ist, dafs an die günstige Lage Kapuas zu denken sei, die ihm Mittel bot, Rom zu unterstützen; s. 23, 5, 15. Über den Ausdruck s. zu 38, 50, 1. — *in defectione*] s. 12, 6. — *praesidium*] 23, 7, 3 sind es nur einzelne, die sich gerade in Kapua aufhalten; vgl. 31, 31, 12. — *poterat*] ohne Bedingungssatz: 'damals konnte, hätte können'; s. 9, 23, 10 u. a. — *per*] bezeichnet die Art und Weise; *ad* den Zweck; vgl. 9, 22, 11. Zu *per cruciatum* s. Curt. 9, 7, 8; vgl. L. 25, 23, 7.

6. *quotiens . . quam*] die feindselige Gesinnung zeigte sich bei jedem Ausfall; in dem einen Satze sind zwei Fragen mit einander verbunden, wie 30, 42, 18: *ex quantis opibus quo recidissent Carthaginiensium res*; vgl. 2, 21, 4; 5, 51, 6; 10, 14, 2 u. a. — *hoc quod recentissimum est*] ungewöhnlich statt *id quod rec. est*; ebenso Sen. de clem. 1, 12, 3; vgl. *illud quod* . . bei Sen. de benef. 4, 39, 2; Sen. rhet. p. 349, 3 Kiefsl. u. a.

7. *age*] rhetorische Übergangsform, um die Aufmerksamkeit für die längere Auseinandersetzung, welche folgt, zu spannen; in dieser Formel wird nur der Sing. *age* angewendet (s. Seyffert, Schol. Lat. 1, 43), während als Aufforderung vor einem Imp. im Plur. gewöhnlich *agite* ge-

petite, ut ex eo quid speretis habeatis. cum hostis alienigena in Italia esset et Hannibal hostis, et cuncta bello arderent, omissis omnibus, omisso ipso Hannibale ambo consules et duo consu-
8 lares exercitus ad Capuam oppugnandam miserunt. alterum annum circumvallatos inclusosque nos fame macerant et ipsi nobiscum ultima pericula et gravissimos labores perpessi, circa vallum ac fossas saepe trucidati ac prope ad extremum castris
9 exuti. sed omitto haec; vetus atque usitata res est in oppugnanda hostium urbe labores ac pericula pati. illud irae atque odii
10 execrabilis *inexpiabilis*que indicium est: Hannibal ingentibus copiis peditum equitumque castra oppugnavit et ex parte cepit: tanto periculo nihil moti sunt ab obsidione; profectus trans Vulturnum perussit Calenum agrum: nihil tanta sociorum clade
11 avocati sunt; ad ipsam urbem Romam infesta signa ferri iussit: eam quoque tempestatem imminentem spreverunt; transgressus Anienem amnem tria milia passuum ab urbe castra posuit, postremo ad moenia ipsa et ad portas accessit, Romam se adempturum eis, nisi omitterent Capuam, ostendit: non omiserunt.
12 feras bestias caeco impetu ac rabie concitatas, si ad cubilia et
13 catulos earum ire pergas, ad opem suis ferendam avertas: Romanos Roma circumsessa, coniuges liberi, quorum ploratus hinc prope exaudiebantur, arae foci, deum delubra sepulcra maiorum

braucht wird; s. zu 2, 29, 11. — *repetite*] näml. *memoria*. — *ut*..] ironisch, = *intellegetis, quid*.. — *ex eo*] mit Nachdruck vorangestellt, fafst *quae*.. *fecerint* zusammen und gehört zu *speretis*, da *habere*, wie in *habeo, quid dicam* u. a., gewöhnlich ohne Zusatz steht. — *et Hannibal*] 'und nun gar ein ..' — *cuncta*] begreift alles zusammen und läfst es auf einmal überblicken, das folgende *omnibus* nach und nach. — *arderent*] s. 22, 13, 11; vgl. zu 22, 8. — *omnibus*] ist Neutrum; s. 13, 8. 36, 12; 25, 37, 13. — *ambo* .. *duo*] warum? ein Heer von zwei Legionen und der entsprechenden Zahl Bundesgenossen hiefs ein konsularisches; das dritte vor Kapua stehende Heer ist nicht beachtet.

8. *alterum*..] 'schon das zweite..', wie 27, 39, 9; vgl. 8, 21, 3: *ante*; zur Sache vgl. 25, 18, 1. — *ac*] an der dritten Stelle: 'ja noch dazu'; s. 22, 54, 10; anders 30, 42, 5. — *prope*] gehört zu *castris exuti*; s. 23, 31, 7: *ob egregie in praetura res gestas*; vgl. zu 23, 27, 4; 32, 31, 6.

9. *execrabilis*] s. 9, 26, 4. — *inexpiabilis*] s. 14, 2; 2, 17, 2; 25, 16, 12; 39, 51, 4.

10. *ingentibus*] s. 5, 3; ist, wie *ex parte cepit*, rhetorische Übertreibung; s. 5, 11. — *profectus*] näml. *hinc*; s. 24, 41, 9; zur Form der Rede vgl. 4, 4, 2. — *perussit*] s. 10, 17, 1: *eos* .. *bellum domi Romanum urebat*. — *Calenum*] ist nur als Beispiel angeführt. — *avocati sunt*] näml. wieder *ab obsidione*.

12. *feras* ..] Amplifikation und Steigerung; s. 7, 4, 6: *ne mutas quidem bestias*; 25, 13, 7; vgl. auch 3, 66, 4. — *si* .. *ire pergas*] 'wenn man darauf losgeht'; s. 21, 22, 9.

13. *ploratus*] s. 9, 7. — *arae*

temerata ac violata a Capua non averterunt: tanta aviditas supplicii expetendi, tanta sanguinis nostri hauriendi est sitis. nec 14 iniuria forsitan: nos quoque idem fecissemus, si data fortuna esset. itaque quoniam aliter dis immortalibus est visum, cum mortem ne recusare quidem debeam, cruciatus contumeliasque, quas parat hostis, dum liber, dum mei potens sum, effugere morte, praeterquam honesta, etiam leni possum. non videbo Ap. Clau- 15 dium et Q. Fulvium victoria insolenti subnixos neque vinctus per urbem Romanam triumphi spectaculum trahar, ut deinde in carcerem *condar* aut *ad* palum deligatus lacerato virgis tergo cervicem securi Romanae subiciam, nec dirui incendique patriam videbo nec rapi ad stuprum matres Campanas virginesque et ingenuos pueros. Albam, unde ipsi oriundi erant, a fundamentis prorue- 16

foci] s. 5, 30, 1. — *deum delubra sepulcra* . .] sind als zweite Klasse religiöser Gegenstände, zu denen auch die den *dis manibus* geweihten Gräber gehörten, neben einander gestellt; s. 31, 30, 5; Preller RM. 481; auf beide Klassen beziehen sich die folgenden Prädikate; *temerare* wird besonders von der Entweihung heiliger Gegenstände gebraucht. Das Wort hat Liv. nur hier; vgl. Verg. Aen. 6, 840; oft bei Ovid. — *tanta*] s. 12, 13. Der Satz geht auf die Propositio § 3: *quid ipsis patiendum sit* zurück; der erste Teil derselben (*quid facturi fuerint*) wird nicht weiter ausgeführt, sondern nur § 14 wiederholt, um sogleich mit *itaque* den zu fassenden Entschlufs anzuknüpfen. — *hauriendi*] s. 7, 24, 5; 9, 1, 9; vgl. zu 7, 10, 10.

14. *forsitan*] nachträgliche Beschränkung; vgl. 22, 23, 4: *forsitan dubio*. — *quoniam*] weil das Faktum bereits eingetreten ist; *cum* im Folgenden ist ohne eine solche Beziehung. — *ne* . . *quidem*] ist nur gesteigerte Negation: 'da ich in keinem Falle (keineswegs) es zurückweisen kann, dafs . . (als *auctor defectionis* war ihm der Tod gewifs; s. 6, 10, 5), so will ich wenigstens d u r c h den Tod' . . .; anders ist 35, 51, 10. — *dum liber* . . *sum*] vgl. Tac. Ann. 5, 6: *non crudelitatem* . . *cuiusquam experiar, sed liber et mihi ipsi probatus antibo periculum*. — *praeterquam* . . *etiam*] s. 42, 8; zu 25, 23, 1. — *honesta* . . *leni*] im Gegensatz zu *contumelias* . . *cruciatus*, die § 15: *non videbo* . . *subiciam* weiter geschildert werden.

15. *subnixos*] s. 25, 41, 1: *Hannibalem subnixum victoria Cannensi*. — *trahar*] s. 21, 13, 8. — *in carcerem condar*] s. 16, 6. 34, 4; 29, 22, 7; in dem Carcer wurden gewöhnlich die im Triumphe aufgeführten vornehmen Gefangenen hingerichtet; s. Periocha 11; Cic. in Verr. 5, 77: *qui triumphant* . . *cum de foro in Capitolium currus flectere incipiunt, illos* (die Gefangenen) *duci in carcerem iubent*. — *aut*] setzt die öffentliche Hinrichtung, mit welcher die Geiselung verbunden war, der geheimen im Gefängnisse entgegen, welche gewöhnlich durch den Strang erfolgte; wahrscheinlich denkt L. dabei mehr an das 15, 8 Erzählte als an die Aufführung im Triumphe. — *cervicem*] s. zu 4, 12, 6. — *nec* . .] eine andere Reihe von Unbilden, denen er durch den Tod entgehen wird; vgl. 21, 13, 9; 28, 19, 12.

16. *Albam* . .] ein neuer Grund für seine Ansicht; 'nach dem Cha-

runt, ne stirpis, ne memoria originum suarum extaret: nedum eos Capuae parsuros credam, cui infestiores quam Carthagini 17 sunt. itaque quibus vestrum ante fato cedere, quam haec tot tam acerba videant, in animo est, iis apud me hodie epulae in-18 structae parataeque sunt. satiatis vino ciboque poculum idem, quod mihi datum fuerit, circumferetur: ea potio corpus a cruciatu, animum a contumeliis, oculos auris a videndis audiendisque omnibus acerbis indignisque, quae manent victos, vindicabit. parati erunt, qui magno rogo in propatulo aedium accenso cor-19 pora exanima iniciant. haec una via et honesta et libera ad mortem. et ipsi virtutem mirabuntur hostes, et Hannibal fortis socios 14 sciet ab se desertos ac proditos esse'. hanc orationem Virri plures cum adsensu audierunt, quam forti animo id, quod probabant, 2 exsequi potuerunt; maior pars senatus multis saepe bellis expertam populi Romani clementiam haud diffidentes sibi quoque placabilem fore legatos ad dedendam Romanis Capuam decre-

rakter der Römer hat Kapua jetzt nur den Untergang, die Kampaner selbst nur den Tod zu erwarten', woran sich § 17 die gleiche Folgerung wie § 14 anschliefst. — *oriundi erant*] nicht *sunt*, in Bezug auf die bereits erfolgte Zerstörung Albas; vgl. 31, 29, 10. — *a fundamentis*] vgl. 34, 2, 3: *ab stirpe*. — *stirpis*] ist Nominativ, wie 1, 1, 11 u. a.; vgl. zu 1, 59, 10; = der Stamm, aus dem sie erwachsen sind (objektiv); *memoria*: die Erinnerung, das Gedächtnis (subjektiv). — *originum*] vgl. 38, 39, 10: *originum memoria*; vgl. Praef. 4; 6, 1, 3; 37, 37, 3: *origine sua*. — *parsuros*] vgl. 35, 44, 6.

17. *fato cedere*] 'dem Schicksal sich fügen', d. h. 'dem Tod sich unterziehen'; ähnlich *fato fungi*. — *quam . . videant*] 'ehe sie sehen müssen'; vgl. 3, 53, 7; 22, 39, 6: *priusquam castra videat* u. a.

18. *poculum*] 'der Giftbecher'; s. 30, 15, 8. — *a cruciatu . . contumeliis*] entspricht dem § 14; *oculos . . victos* dem § 15: *nec rapi . .* — *oculos auris*] zweigliedriges Asyndeton; s. zu 21, 28, 2. — *a videndis . .*] von der Notwendigkeit zu sehen . . .; über das Neutrum s. 12, 17: *veris*; 21, 44, 8: *omnibus . . abruptis* u. a. — *in propatulo aedium*] kann hier nicht, wie 24, 16, 17, ein Platz innerhalb des Hauses sein, sondern mufs vor demselben, etwa im Vestibulum, gedacht werden. — *exanima*] vgl. zu 28, 23, 2.

19. *libera*] auf *via* bezogen; vgl. § 14: *liber*. Die Kopula *est* ist in dem Epiphonem, wie auch sonst bisweilen, ausgelassen; s. 24, 36, 4. — *et*] ist hier von *ipsi* zu trennen, = 'sogar'. — *ipsi . . hostes*] durch die Auseinanderstellung wird der Begriff *hostes* hervorgehoben. — *desertos ac proditos*] s. 12, 4; negativ und positiv, = nicht verteidigt (preisgegeben), sogar dem Feinde verraten.

14. 1. *cum adsensu*] s. 21, 10, 2. — *quam . . exsequi potuerunt*] zum ganzen Ausdruck vgl. 24, 1, 8.

2. *multis saepe bellis*] die sie mit den Römern als deren Bundesgenossen geführt hatten; *multa* bezieht sich auf die zahlreichen Kriege und *saepe* auf die vielen auch in den einzelnen Kriegen sich wiederholenden Fälle; zur Wortstellung vgl. 40, 16; 2, 35, 8; 3, 11, 11; 21, 4, 7 u. a. — *placabilem*] s. 25,

verunt miseruntque. Vibium Virrium septem et viginti ferme 3 senatores domum secuti sunt epulatique cum eo et quantum facere potuerant alienatis mentibus vino ab imminentis sensu mali, venenum omnes sumpserunt; inde misso convivio dextris 4 inter se datis ultimoque conplexu conlacrimantes suum patriaeque casum alii, ut eodem rogo cremarentur, manserunt, alii domos digressi sunt. inpletae cibis vinoque venae minus effica- 5 cem in maturanda morte vim veneni fecerunt; itaque noctem totam plerique eorum et diei insequentis partem cum animam egissent, omnes tamen prius quam aperirentur hostibus portae, expirarunt.

Postero die porta Iovis, quae adversus castra Romana erat, 6 iussu proconsulis aperta est. ea intromissa legio una et duae alae cum C. Fulvio legato. is cum omnium primum arma tela- 7 que, quae Capuae erant, ad se conferenda curasset, custodiis ad omnes portas dispositis, ne quis exire aut emitti posset, praesidium Punicum comprehendit, senatum Campanum ire in castra ad imperatores Romanos iussit. quo cum venissent, extemplo 8 iis omnibus catenae iniectae, iussique ad quaestores deferre, quod

16, 12; ist zwar auf *clementia*, die Milde des Mächtigen, der den, welcher gefehlt hat, mit Nachsicht behandelt, bezogen, aber dem Sinne nach geht es auf das römische Volk, welches diese Milde übt. — *miseruntque*] 'und schickten' diesem Beschlufs gemäfs; nach dem Folgenden aus der Senatssitzung selbst.

3. *facere*] welches in solchen Sätzen gewöhnlich fehlt (s. 5, 47, 6), scheint zu bedeuten, dafs sie alle Kraft anwendeten; vgl. 4, 26, 12. — *alienatis*..] s. 7, 15, 3: *alienatis a memoria animis*; vgl. 24, 26, 12 und zu 25, 39, 4; über die Wortstellung s. 13, 7. 15, 9.

4. *misso*] 'aufgehoben', eig. 'entlassen', wie *mittere senatum* gesagt; s. 36, 11; 21, 54, 3; vgl. 15, 6; es ist an die Teilnehmer an dem Mahle zu denken. — *datis*] gehört auch zu *conplexu*.

5. *cibis*] s. 3, 63, 10. — *in maturanda morte*] *in* = 'in Rücksicht auf, bei'.. — *cum animam egissent*] obgleich sie bis dahin lange mit dem Tode gekämpft hatten; vgl. 3, 6, 8; Cic. Tusc. 1, 19; zur Sache s. Tac. Ann. 2, 31; die Partikel *cum* ist weit nachgestellt, wie 1, 26, 7 u. a.; s. zu 17, 13. Die ganze Scene ist ergreifend und gefühlvoll geschildert; vgl. Einl. 15.

6. *porta Iovis*] vielleicht nach dem Tempel des Iuppiter am Fufse des Tifata genannt. — *adversus castra Romana*] diesem zugewendet, dahin gelegen; es ist wohl nur ein Lager (das des Flaccus) gemeint, da nach 25, 22, 8 die drei Heere an verschiedenen Orten lagern. — *proconsulis*] wahrscheinlich des Fulvius, der vorzugsweise (vgl. § 9. 12, 5. 15), nach anderen: allein thätig war (s. 16, 1). — *ea*] s. zu 10, 1; vgl. 24, 32, 6: *hexapylo*. — *duae alae*] Reiterabteilungen der Bundesgenossen; s. 10, 29, 12. — *Fulvio*] s. 5, 8.

7. *arma telaque*..] s. 1, 43, 2; nach der *deditio* war dies das erste. — *in castra ad imperatores*] s. zu 21, 49, 3.

8. *iussi*.. *deferre*] näml. anzuordnen, dafs es abgeliefert werde.

auri atque argenti haberent. auri pondo duo milia septuaginta 9 fuit, argenti triginta milia pondo et mille ducenta. senatores quinque et viginti Cales in custodiam, duodetriginta Teanum missi, quorum de sententia maxime descitum ab Romanis con-15 stabat. de supplicio Campani senatus haudquaquam inter Fulvium Claudiumque conveniebat; facilis impetrandae veniae Clau-2 dius, Fulvi durior sententia erat. itaque Appius Romam ad senatum 3 arbitrium eius rei totum reiciebat: percunctandi etiam aequum esse potestatem fieri patribus, num communicassent consilia cum aliquis sociorum Latini nominis [municipiorum], et num ope 4 eorum in bello forent adiuti. id vero minime committendum esse Fulvius dicere, ut sollicitarentur criminibus dubiis sociorum fidelium animi et subicerentur indicibus, quis *neque quid dicerent,*

— *auri pondo .. argenti*] 'an Gold .. an Silber'; der Singular *fuit* und der Genetiv *auri* zeigen, dafs die Konstruktion elliptisch ist, etwa = *pondus auri fuit duo milia septuaginta pondo*; s. 27, 10, 13: *additumque Fabio consuli centum pondo auri praecipuum*; 34, 52, 5: *infecti argenti fuit decem et octo milia pondo; .. auri pondo fuit tria milia septingenta*; zu 39, 5, 7; vgl. Cic. p. Flacco 68: *expensum est auri pondo centum paulo minus*; einfacher ist die Konstruktion, wo *pondo* selbst als Plural behandelt wird, wie 27, 10, 12: *quingena pondo consulibus data.* Die Summe des Goldes (das Pfd. etwa 858 Mk.) ist bei dem Reichtum Kapuas und der grofsen Zahl der Senatoren, von denen 16, 6 allein 70 *principes* erwähnt werden, nicht zu hoch. — *et mille ducenta*] diese Trennung der kleineren Zahl der Tausende ist nicht gewöhnlich; vgl. 37, 59, 4; das Pfd. Silber betrug etwa 55 Mk.

9. *Cales .. Teanum (Sidicinum)*] sind Rom treu geblieben; s. 24, 45, 8. — *quorum de sententia ..*] vgl. 9, 16, 10: *quorum opera defectio esset facta.* Zu *descitum est* vgl. 9, 16, 8.

15. 1. *facilis*] 'zugänglich für'; vgl. 25, 16, 12: *promptiorem veniae dandae fuisse*; 40, 58, 1: *Thraces commercio faciles*; Tac. Ann. 5, 11; über das Verhältnis der Klaudier zu Kapua s. 23, 2, 6. — *Fulvi*] die Stellung ist chiastisch mit Asynd. advers.

2. *reiciebat*] s. 34, 12; zu 5, 22, 1.

3. *aliquis*] s. § 4. 49, 6; zu 24, 22, 14. — *sociorum ..*] obwohl die Latiner (ein Teil der Städte in Latium und die latinischen Kolonieen) einige Rechte vor blofsen Socii voraushaben, so werden sie doch gewöhnlich in der Weise wie an u. St. zusammengefafst; s. zu 22, 50, 6. Wenn *municipiorum* von Livius herrührte (s. Nieb. RG. 2, 85), so müfste *aut* oder *et* davor ausgefallen sein; die Municipia sind Staaten, welche das niedere römische Bürgerrecht haben; s. 8, 10; 8, 14, 10; Marq. 1, 26 f.; Mms. RG. 1[6], 426. 809.

4. *id*] weist nur auf den Satz *ut ..* hin und ist vorangestellt, damit es durch *vero* gesteigert würde. — *criminibus*] 'durch Verdächtigungen'. — *sociorum*] die alle, wenn auch in verschiedenen Abhängigkeitsverhältnissen, mit Rom verbündet sind. — *subicerentur*] 'preisgegeben würden'; s. 49, 8; im eigentlichen Sinne 13, 15. 49, 8. — *quis .. pensi fuisset*] von L. nur in negativen Sätzen gebraucht; hängt von *quicquam* ab (= nichts, was zu dem Überlegten gehört), d. h. 'die sich nie ein Gewissen daraus ge-

neque quid facerent, quicquam umquam pensi fuisset; itaque se eam quaestionem oppressurum extincturumque. ab hoc sermone 5 cum digressi essent et Appius quamvis ferociter loquentem collegam non dubitaret tamen litteras super tanta re ab Roma expectaturum, Fulvius, ne id ipsum impedimentum incepto foret, di- 6 mittens praetorium tribunis militum ac praefectis socium imperavit, uti duobus milibus equitum delectis denuntiarent, ut ad tertiam bucinam praesto essent. cum hoc equitatu nocte Teanum 7 profectus prima luce portam intravit atque in forum perrexit; concursuque ad primum equitum ingressum facto magistratum Sidicinum citari iussit imperavitque, ut produceret Campanos, quos in custodia haberet. producti omnes virgisque caesi ac securi percussi. inde citato equo Cales percurrit; ubi cum in tri- 8 bunali consedisset productique Campani deligarentur ad palum, eques citus ab Roma venit litterasque a C. Calpurnio praetore

macht hätten'; vgl. 42, 23, 3: *cui nihil pensi est*; 43, 7, 11 u. a.; ebenso bei Sall. Cat. 5, 6 u. a.; dagegen nähert es sich schon dem Genet. pretii 34, 31, 3: *in me quoque vobis, quid faceretis, minus pensi esse.* — *neque quid dicerent . .*] vgl. 34, 31, 3. 49, 7: *illis nec quid dicerent, nec quid facerent, quidquam umquam pensi fuisse*; 43, 7, 11. — *oppressurum extincturumque*] wie eine Feuersbrunst.

5. *ab hoc sermone . .*] s. 22, 40, 4; 24, 22, 6. 39, 1; 31, 8, 1; 37, 32, 12; vgl. zu 44, 22, 16. — *quamvis ferocem*] s. 1, 4, 4: *quamvis languida aqua*; 22, 8, 3 u. a. — *tamen*] geht nur auf den Zwischensatz. — *super*] s. zu 2, 4, 4.

6. *impedimentum*] vgl. 3, 38, 3. — *praetorium*] s. 37, 5, 2; vgl. zu 14, 4; die Tribunen und Praefecti haben an der § 2 f. geschilderten Beratung teilgenommen; vgl. 33, 7. Aus dem Folgenden geht hervor, dafs sie auch die Reiterei kommandieren. — *denuntiarent*] 'ankündigen sollten' (offiziell); s. 25, 9, 4. — *bucinam*] = *vigiliam*; s. 7, 35, 1.

7. *ad primum . .*] 'gleich bei . .'; s. zu 24, 30, 5; vgl. 35, 4. — *magistratum*] den obersten Magistrat, wohl auch Medix tuticus, wie in Kapua (s. 12, 8), und da er im Folgenden *Sidicinus* genannt wird, nicht allein über die Stadt, sondern über das ganze Gebiet, dessen Hauptort Teanum ist; vgl. 23, 35, 13. Da die Kampaner römische Bürger sind (s. 33, 10), so bestraft sie Fulvius als Vertreter des römischen Staates nach dem römischen Gesetze, welches das von ihnen begangene Verbrechen verpönte; vgl. § 9: *lege agere*; Digest. 48, 4, 3: *lex duodecim tabularum iubet eum, qui hostem concitaverit quive civem hosti tradiderit, capite puniri.* — *virgis caesi*] dies war also durch die Lex Porcia (s. 10, 9, 4) noch nicht untersagt; vgl. 28, 29, 11.

8. *percurrit*] 'er eilt bis Kales'; *per* deutet nur das Ziel an, der Raum, den er durcheilt, ist nicht bezeichnet; s. 44, 2, 12: *nunc Heracleum, nunc Philam percurrebat.* Dafs ihn die Reiter begleiten, versteht sich von selbst. — *consedisset*] als Richter; s. 3, 46, 9; 26, 48, 9; 34, 61, 15 u. a. — *deligarentur ad palum*] wie vorher *virgis caesi.* — *eques citus*] vgl. 1, 27, 7; das Adj. *citus* nur hier bei Liv.; vgl. Sall. Cat. 15, 5; Curt. 4, 12, 4: *citis equitibus*; Tac. Ann. 11, 1: *citis cum*

9 Fulvio et senatus consultum tradit. murmur ab tribunali totam contionem pervasit, differri rem integram ad patres de Campanis. et Fulvius id ita esse ratus acceptas litteras neque resolutas cum in gremio reposuisset, praeconi imperavit, ut lictorem lege agere iuberet. ita de iis quoque, qui Calibus erant, sumptum suppli-
10 cium. tum litterae lectae senatusque consultum serum ad inpediendam rem actam, quae summa ope adproperata erat, ne impe-
11 diri posset. consurgentem iam Fulvium Taurea Vibellius Campanus per mediam vadens turbam nomine inclamavit et cum mira-
12 bundus, quidnam sese vellet, resedisset Flaccus, 'me quoque' inquit 'iube occidi, ut gloriari possis multo fortiorem, quam ipse
13 es, virum abs te occisum esse'. cum Flaccus negaret profecto satis compotem mentis esse, modo prohiberi etiam se, si id vellet,
14 senatus consulto diceret, tum Vibellius 'quando quidem' inquit

militibus u. a.; häufig bei Dichtern. — *litteras* . . *et senatus consultum*] s. § 10; 24, 14, 9. — *praetore*] s. 3, 9.

9. *ab tribunali*] 'von dem Tribunal aus'; d. h. das *murmur* ging von der auf demselben stehenden Umgebung des Fulvius aus; s. 8, 33, 1. — *differri rem*] s. 25, 22, 14; 39, 28, 12; die Entscheidung solle verschoben und so die ganze Angelegenheit vollständig dem Senate überlassen werden, wie es Appius gewollt hatte. — *de Campanis*] gehört zu *rem*; s. 28, 35, 1; die Wortstellung ist wie 14, 3. — *et Fulvius* . .] *et*, = 'auch', bezieht sich mehr auf *id ita esse ratus* als auf das Hauptverbum. — *neque*] = *sed non*; s. 7, 9, 1; ohne vorher die Bänder, welche um die Wachstafeln gewickelt und dann versiegelt waren, zu lösen. — *gremio*] weil er sitzt; vgl. Val. Max. 3, 8, 1: *in sinistra eas manu, sicut erant traditae, reposuit.* Zur Konstr. von *reponere* vgl. 29, 19, 7. — *praeconi*] wie 28, 29, 10; sonst erhält auch der Liktor unmittelbar den Befehl; s. 1, 26, 8; 8, 7, 20. — *lege agere*] 'die gesetzliche Strafe zu vollziehen', nachdem der Richter nur ausgesprochen hatte, dafs der Angeklagte gegen das betreffende Gesetz gehandelt habe; vgl. 2, 5, 8: *lictores missi ad sumendum supplicium.*

10. *serum* . .] 'welches zu spät kam, als dafs es hätte . . können'; vgl. 25, 6, 23.

11. *consurgentem*] als er im Begriff war . ., als er sich schon erhob; vgl. 6, 1. 4 u. a. — *Taurea Vibellius*] die Voranstellung des Cognomens (s. 23, 46, 12) ist im Oskischen ebenso ungewöhnlich als früher bei den Römern; vgl. zu 22, 13. Taurea mufs also aus Kapua entkommen oder entlassen sein. — *quidnam sese vellet*] abhängig von *mirabundus* (s. zu 3, 38, 8), nach der Analogie von *rogare*, indem *aliquid velle* und *aliquem velle* in eine Konstruktion vereinigt sind; anders *quid sibi vellet* 41, 20, 4; zur Sache vgl. Val. Max. 3, 2, ext. 1.

12. *abs te*] s. 32, 1, 11.

13. *profecto*] versichert die Antwort: 'er müsse sagen, er sei wahrhaftig . .'; s. 38, 10. — *modo*] als ob schon ein *modo* vorherginge, = 'dann', fast = *postmodo*; vgl. Tac. Ann. 6, 32: *Artabanus tardari metu, modo cupidine* . . *inardescere* (schon bei den Komikern). — *etiam*] 'überdies'; er thue es nicht, weil Taurea nicht bei Sinnen sei; aufserdem werde er auch, wenn er . .

'capta patria, propinquis amicisque amissis, cum ipse manu mea coniugem liberosque interfecerim, ne quid indigni paterentur, mihi ne mortis quidem copia eadem est, quae his civibus meis, petatur a virtute invisae huius vitae vindicta'. atque ita gladio, 15 quem veste texerat, per adversum pectus transfixus ante pedes imperatoris moribundus procubuit.

Quia et quod ad supplicium attinet Campanorum et pleraque alia de Flacci unius sententia acta erant, mortuum Ap. Claudium sub deditionem Capuae quidam tradunt. hunc quoque ipsum Tauream neque sua sponte venisse Cales neque sua manu interfectum, sed cum inter ceteros ad palum deligatus *quiritaret*, quia parum inter strepitus exaudiri possent, quae vociferaretur, silentium fieri Flaccum iussisse; tum Tauream illa, quae ante memorata sunt, dixisse, virum se fortissimum ab nequaquam pari ad virtutem occidi; sub haec dicta iussu proconsulis praeconem ita pronuntiasse: 'lictor, viro forti adde virgas et in eum primum lege age'. lectum quoque senatus consultum, priusquam securi feriret, quidam auctores sunt; sed quia adscriptum in senatus consulto fuerit, si ei videretur, integram rem ad senatum reiceret, interpretatum esse, quid magis e re publica duceret, aestimationem sibi permissam. 16 2 3 4

Capuam a Calibus reditum est, Atellaque et Calatia in deditionem acceptae. ibi quoque in eos, qui capita rerum erant, ani- 5

14. *vindicta*] s. 34, 49, 3; 40, 4, 13: *mors, inquit, una vindicta est*; vgl. zu 24, 37, 10.

16. 1. *pleraque alia*] was nachher bis § 5 in diesem Kapitel näher ausgeführt wird; vgl. 38, 56, 1. — *mortuum*] vgl. 33, 4, wo Liv. dies selbst anzunehmen scheint, während er hier der andern Angabe folgt.

2. *cum inter ceteros . .*] er wäre also unter den Senatoren gewesen; nach der ersten Erzählung war dies nicht der Fall. — *quiritaret*] vgl. 39, 8, 8. 10, 7: *ne vox quiritantis . . exaudiri posset*; 40, 9, 7: *tamquam si . . mihi quiritanti intervenisses* u. a.; *quiritare* hier nach § 3 nicht = 'wimmern', sondern = 'laut schreien'; vgl. Quint. 3, 8, 59.

3. *pari ad virtutem*] *ad* = 'in Beziehung auf'; s. 1, 5, 7; 2, 11, 10; 9, 43, 11; zu 24, 13, 11. — *adde virgas*] er soll noch 'Hiebe zulegen', da der Liktor ihn zu stäupen schon begonnen hat; wie *addere gradum* gesagt; s. 9, 5.

4. *in senatus consulto*] ist absichtlich wiederholt, um diesen Begriff hervorzuheben. — *fuerit*] 'gewesen sei'; vgl. 4, 3, 13. — *si ei videretur*] ist blofse Höflichkeitsformel; s. 2, 56, 12; 6, 25, 2; 43, 14, 4; dieselbe wird hier, wie oft, nicht ohne Ironie in ihrem vollen Sinne genommen; s. Lange 1, 614; 2, 391. — *aestimationem*] die Bestimmung des Wertes und der Wichtigkeit der Gegenstände; s. 3, 63, 9: *aestimatio . . honoris*; vgl. 4, 20, 8: *existimatio communis est.*

5. *Atellaque et Calatia*] vgl. 34, 6; beide stehen mit Kapua in enger Verbindung, beide sind von Rom abgefallen; s. 22, 61, 11; Caiatia (s. 23, 14, 13) ist treu geblieben. — *in deditionem . .*] wie 14, 2.

6 madversum. ita ad septuaginta principes senatus interfecti, trecenti ferme nobiles Campani *alii* in carcerem conditi, alii per sociorum Latini nominis urbes in custodias dati variis casibus interierunt;
7 multitudo alia civium Campanorum venum data. de urbe agroque reliqua consultatio fuit quibusdam delendam censentibus urbem praevalidam, propinquam, inimicam. ceterum praesens utilitas vicit; nam propter agrum, quem omni fertilitate terrae satis constabat primum in Italia esse, urbs servata est, ut esset aliqua
8 aratorum sedes. urbi frequentandae multitudo incolarum liberti-

6. *principes*] hier nur die ersten und angesehensten der Senatoren. — *senatus*] es sind wohl Senatoren aus den drei erwähnten Städten gemeint, die schwerlich einen gemeinschaftlichen Senat hatten; und unter den 70 *principes senatus* sind auch die zu Teanum und Kales hingerichteten miteinbegriffen; in Atella und Kalatia wurden also nur 17 mit dem Tode bestraft; s. 14, 9. Flaccus verfährt nach der § 4 angegebenen Deutung des Senatsbeschlusses. — *Campani*] ist wohl allgemein von Kampanern zu verstehen und dabei besonders an die übrigen Senatoren und die Ritter zu denken; s. 8, 11, 16. — *in custodias dati*] vgl. 14, 9; über *sociorum Latini nominis* s. 22, 50, 7. — *civium Campanorum*] steht hier nicht den *cives Romani*, sondern nur den vorher genannten *nobiles* gegenüber (s. 12, 5), da 33, 12 ausdrücklich bemerkt ist, dafs über *omnes Campani* Beschlüsse gefafst wurden; denn obgleich die Kampaner römische Bürger sind (s. 33, 10), so konnten sie doch als Teilnehmer an dem speciell kampanischen, von dem römischen geschiedenen Gemeinwesen auch *cives Campani* heifsen, zumal jetzt, wo sie abgefallen sind; s. Marq. 1, 31, 7. Übrigens hat Liv. der Erzählung vorgegriffen, insofern das hier Berichtete eine Bestimmung des erst 210 v. Chr. über Kapua gefafsten Senatsbeschlusses war (s. Kap. 34). Die an u. St. aufgeführten vier Kategorieen derer, *qui capita rerum erant*, werden § 11 unter der Bezeichnung *maxime noxii* zusammengefafst, und dort (§ 11) wird diesen die *multitudo civium*, d. h., abweichend von u. St., die Masse der gewöhnlichen Bürger gegenübergestellt.

7. *de urbe..*] das Vorhergehende bis § 6 ist nach Livius von Flaccus allein angeordnet; die § 7 erwähnte Consultatio ist nach § 10 und 17, 1 eine Beratung im Senate zu Rom, da der Prokonsul, besonders wenn das Senatskonsult (s. 15, 8) angelangt war, im Kriegsrate über so wichtige Gegenstände nicht bestimmen konnte. Auch die hier erwähnten Beschlüsse sind schwerlich genau von Liv. wiedergegeben; wenn nur über die Erhaltung der Stadt und die Einziehung des kampanischen Staatsgutes entschieden würde, so stände der Bericht mit Kap. 34 in Einklang; aber Livius denkt auch an Privatgüter (s. § 8), über die erst Kap. 33 f. beschlossen wird. — *quibusdam..*] giebt die Veranlassung der Consultatio an; derselbe Gedanke steht zugleich in koncessivem Verhältnis zum Folgenden. — *praesens*] 'der unmittelbar vorliegende'. — *omni fertilitate*] d. h. an Früchten jeder Art; s. 7, 31, 1. — *terrae*] das Land nach seiner natürlichen Beschaffenheit; *ager*: als Gesamtheit des einer Staatsgemeinde gehörenden Grund und Bodens, = Mark. — *aratorum sedes*] nicht eine Stadt, sondern ein Ort, der nur dazu bestimmt war, den das

norumque et institorum opificumque retenta; ager omnis et tecta publica populi Romani facta. ceterum habitari tantum tamquam 9 urbem Capuam frequentarique placuit, corpus nullum civitatis nec senatum nec plebis concilium nec magistratus esse: sine 10 consilio publico, sine imperio multitudinem, nullius rei inter se sociam, ad consensum inhabilem fore. praefectum ad iura

Land Bebauenden zum Aufenthalt zu dienen, hier also für die Römer, welche das zu Staatsgut gewordene Land pachten und bearbeiten; s. Cic. de leg. agr. 2, 84: *totus .. ager Campanus colitur et possidetur* (s. zu Liv. 2, 41, 2; vgl. zu 27, 3, 1) *a plebe Romana .., quod genus hominum .. optimorum et aratorum et militum .. eicitur*; vgl. ebendaselbst 2, 89: *Capuam receptaculum aratorum, nundinas rusticorum, cellam atque horreum Campani agri esse voluerunt*; ebend. 2, 88.

8. *urbi frequentandae*] Dat. des Zwecks; s. 10, 41, 3; 24, 40, 15 u. a. — *incolarum*] im Gegensatz zu *cives* (§ 6) = Insassen, die sich in Kapua nur niedergelassen und daselbst ihr Domicil, aber nicht das Bürgerrecht haben; s. 47, 3. — *institorum*] 'Kleinhändler'; s. 22, 25, 19; diese, wie die *opifices* (s. 47, 2; 8, 20, 4), sind meist *libertini* und gehören in Rom der niedrigsten Klasse an; s. Becker 2, 1, 185. 190 f.; sie werden nur des Bedürfnisses wegen in der Stadt behalten (*retenta*). — *ager omnis*] die ganze Mark, Staats- und Privatgut, ebenso alle Gebäude; also das reichste Land Italiens wird römisches Staatsgut (*publica* gehört zu *populi Romani*), wird *ager stipendiarius*, welchen die Censoren verpachten und die Pächter (*aratores*) bearbeiten; s. zu 27, 3, 1; vgl. 34, 45, 2; Marq. 1, 30.

9. *habitari*] transitiv, wie gewöhnlich im Passivum; s. zu 24, 3, 2; bei Städtenamen wird aber sonst das unpersönliche Passivum vorgezogen, so dafs hier *habitari* der Koncinnität wegen mit *frequentari* gleich konstruiert zu sein scheint. — *tamquam ..*] sie soll nur die äufsere Gestalt, nicht die Einrichtungen einer Stadt, d. h. keine Staats- und Kommunalverfassung haben; eine Mafsregel, die in dieser Weise sonst nicht ausgeführt worden ist. Der Grund derselben liegt in § 10: *ad consensum inhabilem*; s. Mms. RG. 1[5], 651. — *corpus nullum civitatis ..*] nur eine Masse Dediticii, keine mit den zur Existenz eines Staatswesens nötigen Gliedern versehene Körperschaft, kurz kein politisches Ganzes. — *magistratus*] im Folgenden *imperium*: die ausführende Behörde; der Senat: die beratende Behörde.

10. *sine consilio publico*] vgl. 23, 3, 5: *quod unum liberae civitatis consilium est*; das folgende *sine imperio multitudinem* wiederholt das Vorhergehende in anderer Form. *sine .. sine ..* sind attributive Bestimmungen von *multitudo* geworden. — *nullius .. sociam*] eine eigentümliche Verbindung: eine Menschenmenge, deren einzelne Mitglieder nichts mit einander gemeinsam haben, d. h. keine gemeinsamen, die Menschen unter einander verbindenden Interessen, wie sie ein städtisches Gemeinwesen darbietet. Der Genetiv hängt von *sociam* ab, wie *socius coniurationis* u. a. gesagt wird, und *inter se* ist durch den Begriff der Gegenseitigkeit in *sociam* veranlafst; *socius* als Adjektiv hat Livius mehrfach; s. 1, 2, 3; 27, 1, 6; 31, 24, 1 u. a. — *ad consensum ..*] vgl. Cic. de leg. agr. 2, 88: *statuerunt homines sapientes, si agrum Campanis*

11 reddenda ab Roma quotannis missuros. ita ad Capuam res compositae consilio ab omni parte laudabili. severe et celeriter in maxime noxios animadversum; multitudo civium dissipata in nullam spem reditus; non saevitum incendiis ruinisque in tecta 12 innoxia murosque, et cum emolumento quaesita etiam apud socios lenitatis species incolumitate urbis nobilissimae opulentissimaeque, cuius ruinis omnis Campania, omnes, qui Campaniam 13 circa accolunt, populi ingemuissent; confessio expressa hosti, quanta vis in Romanis ad expetendas poenas ab infidelibus sociis et quam nihil in Hannibale auxilii ad receptos in fidem tuendos esset.

17 Romani patres perfuncti, quod ad Capuam attinebat, cura

ademissent, magistratus, senatum, publicum ex illa urbe consilium sustulissent, imaginem rei publicae nullam reliquissent, nihil fore, quod Capuam timeremus; vgl. Marq. 1, 30. Übrigens werden in Kapua, bevor es durch Cäsar Kolonie wurde, *pagi, magistri pagorum, collegia* und deren *magistri* u. a. erwähnt; vgl. CIL. I p. 159. — *praefectum . .*] Kapua hat durch die auf den Abfall von Rom folgende Übergabe nicht nur Grund und Boden, sondern auch sein Stadtrecht verloren; der von Rom geschickte *praefectus iure dicundo* spricht jetzt allein Recht (vgl. 23, 4, 3; zu 9, 20, 5) und hat vielleicht auch die Aufsicht über die Verwaltung; s. Lange 1, 756 f.; CIL. I p. 186; Voigt, Jus natur. 1, 369. — *ab Roma . . missuros*] wie auch 17, 1: *patres Romani* zeigt, wird der Beschlufs in Rom gefafst. Wer den Präfekten schickte, ist nicht genau angegeben; s. Fest. p. 233: *alterum (genus praefecturarum), in quas solebant ire praefecti quattuor, . . qui populi suffragio creati erant, in haec oppida, Capuam . .*

11. *ad Capuam*] 'bei K.', d. h. die dieses betreffenden. — *ab omni parte*] sonst auch ohne *ab*; s. 22, 15, 9; vgl. 37, 53, 5. — *laudabili*] nach dem harten Kriegsrechte der Römer. — *in nullam spem*] 'für keine H.', d. h. so dafs sie dabei keine Hoffnung haben konnten, = 'ohne H.'; s. 1, 34, 3: *in nullam sortem bonorum nato*; 6, 11, 5; wie auch *ut* und im Deutschen 'um' bisweilen den Zweck statt des Erfolges bezeichnet; s. 24, 30, 14; vgl. 10, 6, 11; 21, 43, 7. Zur Sache s. § 6. — *ruinis*] Einsturz ('Zerstörung'), der bewirkt wurde.

12. *emolumento*] für Rom. — *quaesita*] s. 2, 43, 10. — *lenitatis*] da man die ganze Stadt hätte zerstören können; vgl. 31, 31, 13: *horum si neque urbs ipsa neque homo quisquam superesset, quis id durius . . statutum indignari posset?* — *species*] der Glanz, 'Ruhm'. — *ruinis . . ingemuissent*] s. 36, 28, 9: *ingemuerunt . . condicioni suae*; Curt. 4, 10, 30; ebenso *illacrimare* 45, 4, 2; vgl. 25, 24, 11; doch auch *morte ingemuit rex* bei Curt. 9, 3, 20.

13. *hosti*] dem Feinde überhaupt, obgleich besonders an Hannibal zu denken ist. — *quam nihil*] s. 6, 7.

17. Verhältnisse in Spanien. Front. Strat. 1, 5, 19; App. Iber. 17; Zon. 9, 7.

1. *Romani patres*] s. 1, 18, 5; gewöhnlich *patres Romani*. — *perfuncti*] in Bezug auf 16, 8; an die spätere Beratung (Kap. 33 f.) hat Livius hier noch nicht gedacht. —

C. Neroni ex iis duabus legionibus, quas ad Capuam habuerat, sex milia peditum et trecentos equites, quos ipse legisset, et socium Latini nominis peditum numerum parem et octingentos equites decernunt. eum exercitum Puteolis in naves inpositum Nero in 2 Hispaniam transportavit. cum Tarraconem navibus venisset expositisque ibi copiis et navibus subductis socios quoque navalis multitudinis augendae causa armasset, profectus ad Hiberum 3 flumen exercitum ab Ti. Fonteio et *L.* Marcio accepit. inde pergit ad hostis ire. Hasdrubal Hamilcaris ad Lapides atros castra ha- 4 bebat; in Ausetanis is locus est inter oppida Iliturgim et Mentissam. huius saltus fauces Nero *insedit. Hasdrubal, cum* in arto 5 res esset, caduceatorem misit, qui promitteret, si inde emissus

quod ad Capuam attinebat] s. 23, 25, 4. — *Neroni*] die Absendung des Nero scheint nicht die Ausführung des 2, 5 gefafsten Beschlusses, sondern nur eine vorläufige Mafsregel zu sein. — *duabus*] s. 5, 8.

2. *Puteolis*] s. 25, 22, 5. — *Tarraconem*] wie 22, 22, 2. — *socios . . navalis*] s. 37, 16, 11; zu 24, 11, 7.

3. *Ti. Fonteio*] s. 25, 37, 4; Fonteius ist wieder die Hauptperson, nachdem der Senat die Wahl der Soldaten verworfen hat; s. 2, 4. — *pergit .. ire*] s. 13, 12; *ad hostes*: 'auf die Feinde los'.

4. *Hamilcaris*] s. 20, 6; zu 25, 35, 1. — *Lapides atros*] sonst nicht bekannt; vielleicht in dem Saltus Castulonensis; s. 20, 6. — *in Ausetanis*] ist ein Irrtum des Liv. oder des Abschreibers, da die Ausetaner in der Nähe des Hiberus wohnten (s. 21, 23, 2; 29, 2, 1), die folgenden Städte aber weit westlich vom Hiberus liegen. Über *Iliturgi* s. 24, 41, 8. — *Mentissa*] ist wahrscheinlich die von Plin. 3, 25: *Mentesani qui et Oretani*, und von Ptolemaeus 2, 6, 59 in dem Gebiete der Oretaner erwähnte, nördlich von Iliturgi gelegene Stadt. Daher erwartete man, dafs Liv. wenigstens auch die Oretaner genannt hätte, und es ist daher nicht unwahrscheinlich, dafs an u. St. *in Oretanis* statt *in Ausetanis* zu lesen sei; s. CIL. II p. 434. Nero wäre dann bis in die Gegend gelangt, in der die Scipionen zuletzt den Krieg geführt hatten (s. 24, 41, 3 f.; 25, 32, 9 f.), womit jedoch die im Folgenden von L. vorausgesetzte Lage der Römer nicht übereinstimmt, da 20, 1 das Heer derselben noch diesseits des Hiberus steht, Hasdrubal in der Nähe von Sagunt lagert und erst Scipio (s. 41, 6; vgl. Pol. 10, 7) den Hiberus wieder überschreitet. Auch wird Kap. 41 der Zug des Nero nicht vorausgesetzt; nach 20, 1 soll er keine bedeutende Folge gehabt haben. Es liegt also eine Ungenauigkeit der geographischen oder geschichtlichen Angaben vor. Ebenso zweifelhaft ist es, ob das hier Erzählte im J. 211 geschehen ist, da Nero schwerlich, nachdem er geraume Zeit des Jahres vor Kapua thätig gewesen war, noch vor Beginn des Winters nach Spanien gelangen und einen Feldzug unternehmen konnte; s. 18, 3. 20, 7.

5. *in arto*] s. Praef. 3; 'als er in der Klemme war', als er sich bedrängt sah; vgl. 2, 34, 5; 28, 24, 6. — *caduceatorem*] s. Paul. Diac. 47: *caduceatores legati pacem petentes*; Servius zu Verg. Aen. 4, 242: *bellantes ac dissidentes interpretum oratione sedantur, unde secundum Livium legati pacis caduceatores appellantur*; vgl. L. 31, 38, 9; 32, 32, 5; 33, 11, 3; 35, 38, 8;

6 foret, se omnem exercitum ex Hispania deportaturum. quam rem cum laeto animo Romanus accepisset, diem posterum Hasdrubal conloquio petivit, ut coram leges conscriberentur de tradendis arcibus urbium dieque statuenda, ad quam praesidia
7 deducerentur suaque omnia sine fraude Poeni deportarent. quod ubi impetravit, extemplo primis tenebris atque inde tota nocte quod gravissimum exercitus erat, Hasdrubal, quacumque posset,
8 evadere e saltu iussit. data sedulo opera est, ne multi ea nocte exirent, ut ipsa paucitas cum ad hostem silentio fallendum aptior,
9 tum ad evadendum per artas semitas ac difficilis esset. ventum insequenti die ad conloquium est; sed loquendo plura scribendoque dedita opera, quae in rem non essent, die consumpto in po-
10 sterum dilatum est. addita insequens nox spatium dedit et alios
11 emittendi. nec postero die res finem invenit. ita aliquot dies disceptando palam de legibus noctesque emittendis clam e castris Carthaginiensibus absumptae. et postquam pars maior emissa exercitus erat, iam ne iis quidem, quae ultro dicta erant, staba-
12 tur minusque ac minus cum timore simul fide decrescente conveniebat. iam ferme pedestres omnes copiae evaserant e saltu, cum prima luce densa nebula saltum omnem camposque circa intexit. quod ubi sensit Hasdrubal, mittit ad Neronem, qui in

37, 45, 4; 44, 45, 1. 46, 1. — *ex Hispania deportaturum*] s. 21, 2; zu 34, 52, 10.

6. *diem .. conloquio petivit*] s. 3, 9: *diem comitiis .. petiit*; bei L. ist *petivit* seltener als *petiit*; vgl. 4, 34, 7; 24, 22, 13. — *coram*] 'in ihrem persönlichen Beisein'; s. 24, 27, 6; 31, 48, 5: *coram disceptantis consulem et praetorem*; vgl. zu 27, 9. — *leges*] die Bedingungen und näheren Bestimmungen der Übergabe; s. 24, 8; 24, 29, 9. — *dieque statuenda*] dagegen vorher *diem posterum*; § 9: *die consumpto*; § 10: *postero die*. — *ad quam*] vgl. 12, 5; anders 34, 22, 6. — *sine fraude*] s. zu 12, 5.

7. *quacumque*] s. 9, 43, 15. — *evadere e saltu*] s. § 12; vgl. zu 21, 33, 5: *evadere periculo*.

8. *aptior .. esset*] die zusammengehörenden Wörter sind auf beide Satzglieder verteilt; vgl. 27, 12; 3, 55, 7: *cum religione eos inviolatos, tum lege etiam fecerunt*; 4, 2, 2. 46, 2; 9, 24, 8; 37, 12, 8 u. a.

9. *plura*] näml. als nötig war; näher bestimmt durch den Relativsatz. — *quae in rem non essent*] 'was nicht zweckentsprechend war'; s. 44, 7: *quae in rem sunt*; 22, 3, 2. — *dilatum est*] = *res dilata est* (vgl. § 12), = 'man verschob 'es' (die Verhandlung)'.

11. *absumptae*] zunächst auf *noctes* bezogen; ohne Unterschied von dem vorher gebrauchten *consumere*. Über die Konstr. s. zu 24, 14, 10. — *pars maior*] findet sich nicht selten; s. 1, 32, 12; 9, 46, 7; 23, 6, 4 u. a.; aber auch *maior pars*; vgl. 14, 2; 3, 6, 8 u. a. — *stabatur*] wie *consilio* (s. 7, 35, 2), *decreto* (s. 3, 36, 8), *foedere* (s. 21, 19, 4), *promisso stare* u. a.

12. *minus ac minus .. conveniebat*] über 'immer weniger' konnte man sich einigen; wie *res convenit* gesagt; zu der Verbindung *minus ac minus* vgl. Verg. Aen. 2, 616: *minus atque minus*. — *intexit*] s.

posterum diem conloquium differret: illum diem religiosum Carthaginiensibus ad agendum quicquam rei seriae esse. ne tum 13 quidem suspecta fraus cum esset, data venia eius diei extemploque Hasdrubal cum equitatu elephantisque castris egressus sine ullo tumultu in tutum evasit. hora ferme quarta dispulsa sole nebula 14 aperuit diem, vacuaque hostium castra conspexerunt Romani. tum demum Claudius Punicam fraudem adgnoscens ut se dolo 15 captum sensit, proficiscentem instituit sequi paratus confligere acie; sed hostis detrectabat pugnam; levia tamen proelia inter 16 extremum Punicum agmen praecursoresque Romanorum fiebant.

Inter haec Hispaniae populi nec qui post cladem acceptam 18 defecerant redibant ad Romanos, nec ulli novi deficiebant. et 2 Romae senatui populoque post receptam Capuam non Italiae iam maior quam Hispaniae cura erat et exercitum augeri et imperatorem mitti placebat. nec tamen, quem mitterent, satis constabat, 3 quam illud, ubi duo summi imperatores intra dies triginta ceci-

7, 23, 6: *vallo integit Romanos*; 27, 3, 3. — *qui . . differret*] einen Boten, der aufschieben, d. h. den Aufschub anbefehlen und veranlassen sollte. — *religiosum*] enthält den Begriff 'ungeeignet'; daher *ad*; L. denkt an die *dies religiosi* der Römer; s. 6, 1, 11; 37, 33, 6: *dies religiosi ad iter inciderant*; vgl. 9, 29, 10. — *rei seriae*] s. 23, 7, 11.

13. *cum esset*] über die Stellung des *cum* vgl. 8, 1. 14, 5; 21, 11, 13. 34, 4; 31, 32, 1; 35, 47, 1; 36, 9, 8; 38, 39, 17; 44, 26, 12 u. a. — *data venia eius diei*] 'der Tag wurde nachgelassen, = nachsichtsvoll gewährt'; s. 27, 13, 8; vgl. Cic. de or. 2, 198: *vix ut mihi tenuis quaedam venia daretur excusationis*; häufiger ist *haec venia datur*; etwas anders L. 8, 35, 12: *eius populo Romano veniam dedisset.*

14. *dispulsa . .*] s. zu 22, 6, 9. — *aperuit*] 'liefs zum Durchbruch kommen', hinderte ihn nicht mehr.

15. *instituit*] s. 25, 19, 7.

16. *praecursoresque*] 'der Vortrab'; findet sich sonst nicht so gebraucht.

18—19. Sendung des P. Cornelius Scipio nach Spanien. Pol. 10, 2; App. Iber. 18; Dio Cass. fr. 57, 39; Val. Max. 3, 7, 1; Sil. It. 15, 1 f.

1. *Hispaniae populi*] hat kein besonderes Prädikat erhalten; anstatt dessen ist jeder der beiden folgenden Klassen, den Teilen des vorangestellten Ganzen, das entsprechende Prädikat beigegeben; vgl. 33, 8. — *redibant*] wenn Nero wirklich bis an den Bätis vorgedrungen wäre (s. 17, 4), sollte man das Gegenteil erwarten; vgl. 19, 14. — *nec . . deficiebant*] Völker, welche bisher den Puniern noch treu gewesen waren, fielen von ihnen nicht ab; bei dem vorhergehenden *defecerant* dagegen ist *a Romanis* zu denken, da sich wohl alle Völker bis an den Ebro wieder den Puniern unterworfen hatten.

2. *et Romae*] wie der Zustand in Spanien bedenklich war, so betrachtete man ihn auch in Rom; *et*, = 'auch', steht nicht mit dem folgenden erklärenden *et* vor *exercitum*, ebenso wenig dies mit dem *et* vor *imperatorem* in Korrespondenz.

3. *tamen*] obgleich man beschlofs, wufste man doch nicht recht, wen . .; dagegen wufste man, dafs . .; der Demonstrativbegriff, auf den sich *quam* bezieht, ist ausgelassen; vgl.

dissent, qui in locum duorum succederet, extraordinaria cura de-
4 ligendum esse. cum alii alium nominarent, postremum eo decursum est, ut populus proconsuli creando in Hispaniam comitia
5 haberet; diemque comitiis consules edixerunt. primo expectaverant, ut qui se tanto imperio dignos crederent, nomina profiterentur. quae ut destituta expectatio est, redintegratus luctus ac-
6 ceptae cladis desideriumque imperatorum amissorum. maesta itaque civitas, prope inops consilii, comitiorum die tamen in campum descendit; atque in magistratus versi circumspectant

zu 25, 15, 9; Tac. Ann. 3, 8. — *in locum duorum* . .] nicht allein die Beziehung, in der Scipio zu beiden Gefallenen steht, sondern auch seine Stellung erklärt es einigermafsen, warum Claudius Nero (s. 20, 3) hier gar nicht erwähnt wird. Dieser war nur Proprätor und an seine Stelle tritt, wie es scheint, etwas später (s. 20, 4) Silanus, der nur *adiutor* des Scipio ist (s. 19, 10), während dieser der eigentliche Nachfolger der beiden Scipionen wird. Ob übrigens die Wahl schon in diesem Jahre oder erst im nächsten erfolgte, ist zweifelhaft; s. 17, 3; 27, 7, 5. — *extraordinaria*] deutet schon auf das ungewöhnliche Verfahren § 9 hin; ähnlich 5, 37, 2; vgl. 27, 34, 1.

4. *alii alium*] wohl nachdem die Konsuln die Sache zur Sprache gebracht hatten, und zwar im Senate. — *postremum*] = *postremo*, wie auch *primum* nicht selten statt *primo* bei L. begegnet, z. B. 4, 14, 4. — *eo decursum est*] da man sich nicht einigen konnte, 'griff man zu diesem' als dem letzten 'Auskunftsmittel'; s. 5, 23, 10; L. scheint übersehen zu haben, dafs er selbst 2, 5 diesen Antrag, aber in anderer Weise, berichtet hat; s. § 9. — *proconsuli*] die, welche das Kommando in Spanien erhalten, haben gewöhnlich den Rang als Prokonsuln, wenn sie auch vorher Prätoren oder, wie Scipio, Privatleute gewesen sind; s. 29, 13, 7; Marq. 1, 100. — *in Hispaniam*] 'für Spanien'; ebenso § 6. 28, 12; 23, 32, 12; vgl. App. a. a. O.: χειροτονήσουσι στρατηγὸν ἐς Ἰβηρίαν; dann ᾑρέθη στρατηγὸς εἰς Ἰβηρίαν. — *haberet*] dafs es die Komitien haben, d. h. dafs die Komitien ihm gegeben, gewährt werden sollten; ähnlich 4, 56, 1: *plebis victoria fuit in eo, ut quae mallent comitia haberent*; vgl. 23, 3, 4; 31, 8; der Ausdruck ist aber nicht gewöhnlich, da *comitia habere* sonst von dem Magistrate gesagt wird, der den Vorsitz in den Kom. führt. — *diem . . edixerunt*] s. 17, 6; 24, 7, 11; 31, 49, 12; vgl. 31, 29, 8.

5. *expectaverant, ut*] s. 23, 31, 7; 33, 39, 7; 35, 8, 5 u. a. — *nomina profiterentur*] 'sich bei dem Magistrat melden' (s. zu 2, 27, 10), und zwar öffentlich in der Toga candida auf dem Komitium; s. Clason RG. 1, 381. Gewöhnlich steht nur *profiteri*, nämlich *se petere*, wie § 7. 48, 5; 35, 7, 3. Das *profiteri* geschah in dem Trinundinum von dem Edikt des Magistrats bis zum Wahltage; in dieser Zeit erwartete das Volk (*expectaverat* . .), dafs Bewerber auftreten würden; s. Lange 1, 603. — *destituta expectatio est*] wie *spem destituere* gesagt; vgl. 35, 19, 4. 35, 6.

6. *inops consilii*] obgleich die Bürgerschaft nicht weifs, wen sie wählen soll, begiebt sie sich doch . . — *campum*] s. 35, 10, 12. — *magistratus*] die wahrscheinlich um das Tribunal stehen, auf dem der Vorstand seinen Platz hat; s. 22, 3; in der Nähe derselben die ange-

ora principum aliorum alios intuentium fremuntque adeo perditas res desperatumque de re publica esse, ut nemo audeat in Hispaniam imperium accipere, cum subito P. Cornelius, *P. Cornelii*, qui in Hispania ceciderat, filius quattuor et viginti ferme annos natus, professus se petere in superiore, unde conspici posset, loco constitit. 7 in quem postquam omnium ora conversa sunt, clamore ac favore ominati extemplo sunt felix faustumque imperium. 8 iussi deinde inire suffragium ad unum omnes non centuriae modo sed etiam homines P. Scipioni imperium esse in Hispania iusserunt. 9 ceterum post rem actam, ut iam resederat 10

sehensten Männer des Staates. — *circumspectant*] Übergang in den Plural, während vorher *descendit* gesagt ist; vgl. zu 4, 7. — *aliorum alios intuentium*] die einen sehen verlangend und erwartungsvoll die anderen an; s. 2, 10, 9; 3, 37, 1: *circumspectare tum patriciorum vultus plebei.* — *circumspectant* .., *cum subito* .. *constitit*] wie 4, 32, 1: *castra locantur* .., *cum* .. *increpuit*; 5, 7, 4. 46, 1; 23, 18, 3; vgl. zu 24, 29, 1.

7. *P. Cornelii*] s. App. a. a. O.: ἐς οὗ Κορνήλιος Σκιπίων ὁ Πουπλίου Κορνηλίου τοῦ ἀναιρεθέντος ἐν Ἴβηρσιν υἱός .. ἐς τὸ μέσον ἐλθὼν ἐσεμνολόγησεν ἀμφί τε τοῦ πατρὸς καὶ ἀμφὶ τοῦ θείου ... Ähnliches erzählt Pol. 10, 5 von der Wahl Scipios zum Ädil, wo es L. 25, 2, 6 nicht berührt; vgl. Mms. RG. 1[5], 640. — *quattuor et viginti*] ebenso Appian und Val. Max., was auch damit stimmt, dafs Scipio nach Pol. 10, 3 (vgl. L. 38, 51, 11) im ersten Jahre des Krieges 17 Jahre alt war; vgl. zu 25, 2, 6; Pol. 10, 6, 10 heifst es: ἔτος .. ἕβδομον ἔχων πρὸς τοῖς εἴκοσι, aber nach ihm geht Scipio erst 209 v. Chr. nach Spanien; vgl. L. 27, 7, 5. — *superiore* .. *loco*] nach Pol. 10, 5, 2: εἰς τὸν ἀποδεδειγμένον τόπον; Macrob. 1, 16, 35: *candidatis usus fuit in comitium nundinis venire et in colle consistere, unde coram possent ab universis videri*; also wohl eine Höhe am Forum, nicht die Rostra oder das Tribunal.

8. *ora conversa sunt*] entspricht dem vorhergehenden *conspici posset.* — *clamore ac favore ominati* .. *sunt*] durch Zurufe, in denen sich ihre Gunst aussprach (vgl. Tac. Hist. 2, 70: *clamore et gaudio*), zeigten sie, gaben sie ihre Ahnung zu erkennen; vgl. 45, 1, 5; *augurio animorum laetabantur*; 45, 39, 9.

9. *iussi deinde* ..] s. 3, 11, 4; 6, 35, 7; 25, 3, 15. — *ad unum omnes*] findet sich oft bei L.; s. 1, 18, 5; 25, 39, 6 u. a.; vgl. 29, 32, 6: *unum* ist Masculinum und auf die einzelnen in den Centurien Stimmenden (*homines*) zu beziehen: 'alle bis auf den letzten Mann'; der Ausdruck deutet an, dafs in den Centurien alle einzeln nach einander stimmten. — *sed etiam* ..] 'sondern sogar' ..; vgl. 10, 11, 4: *omnes sententiae centuriaeque.* — *imperium esse in Hispania*] die Prokonsuln und Proprätoren haben das *imperium* nur in den ihnen angewiesenen Geschäftskreisen; zu Rom haben sie weder *imperium* noch *potestas*; s. 9, 10; Mms. StR. 1[2], 114, 3. Nach Liv. erteilt es das Volk, wie 2, 9, ohne Rücksicht auf die Lex curiata; s. 1, 59, 11; 5, 46, 11; Cic. ad fam. 1, 9, 25. — *iusserunt*] weil es eigentlich die Annahme der Lex: *ut Scipioni imperium esset in Hispania*, keine blofse Wahl ist; von dieser wird *dicere* gebraucht. Das ganze Verfahren ist ein ungewöhn-

impetus animorum ardorque, silentium subito ortum et tacita cogitatio, quidnam egissent? nonne favor plus valuisset quam 11 ratio? aetatis maxime paenitebat; quidam fortunam etiam domus horrebant nomenque ex funestis duabus familiis in eas provincias, ubi inter sepulcra patris patruique res gerendae 19 essent, proficiscentis. quam ubi ab re tanto impetu acta sollicitudinem curamque hominum animadvertit, advocata contione ita de aetate sua imperioque mandato et bello, quod gerundum esset, 2 magno elatoque animo disseruit, ut ardorem eum, qui resederat, excitaret rursus novaretque *et* impleret homines certioris spei, quam quantam fides promissi humani aut ratio ex fiducia rerum 3 subicere solet. fuit enim Scipio non veris tantum virtutibus mirabilis, sed arte quoque quadam ab iuventa in ostentationem ea-

liches, da sonst, wenn nicht der Senat den Magistraten am Ende ihrer Amtsperiode das Imperium verlängert, sondern das Volk Prokonsuln wählt, dies in Tributkomitien geschieht, wie auch 2, 5 bereits bestimmt ist; daher läfst sich zweifeln, ob die Darstellung des Livius an u. St. genau ist; s. Lange 2, 657.

10. *impetus . . ardorque*] 'das Feuer der Begeisterung'; zum Ausdruck vgl. 19, 2; zur Konstr. *ut . . resederat* s. zu 2, 65, 5 und 3, 26, 4.

11. *aetatis maxime*] mehr als die anderen genannten Punkte; vgl. Sil. It. 15, 137: *molemque paventes expendunt belli, et numerat favor anxius annos.* — *paenitebat*] man bereute, einen so jungen Mann gewählt zu haben. — *nomenque*] ist mit *proficiscentis* zu verbinden; schon der Name schien ein böses Omen zu haben, da der neue Feldherr zwei Trauerhäuser (s. 2, 8, 7) verliefs, um unter den Gräbern . .; beides liefs die Abneigung der Götter fürchten. Livius stellt es so dar, als ob die Wahl bald nach dem Tode der Scipionen erfolgt sei, obgleich wenigstens ein Jahr dazwischen lag; zur Sache vgl. Sil. It. 15, 13 f.

19. 1. *ab re*] 'nach' und 'infolge' derselben. — *advocata contione*] sonst berufen nur Magistrate Kontionen, nicht Prokonsuln, da sie in der Stadt keine Potestas haben; der Sinn ist also wohl, dafs Scipio nach der Wahl wieder eine Kontio von dem Vorsitzenden habe berufen und sich das Wort geben lassen. Zum Ausdruck vgl. 48, 13 und zu 24, 28, 1. — *imperioque mandato*] s. 18, 9. — *magno elatoque animo*] enthält eine genauere Bestimmung zu *ita*.

2. *novaretque*] s. 8, 39, 5: *novato clamore.* — *impleret . . spei*] s. 25, 40, 7; zu 1, 2, 5. — *quam quantam . .*] s. 22, 22, 19; 30, 23, 2: *de re maiore quam quanta ea esset* u. a.; dagegen heifst es 39, 9 einfacher: *maioris rei, quam ipsae erant.* — *humani*] es soll eine höhere, göttliche Einwirkung (wie 18, 8: *ominati . . sunt*) angedeutet werden, so dafs sich hieran die weitere Auseinandersetzung § 3 f. anschliefst. — *ratio*] s. 20, 5; die vernünftige Ansicht, 'die Berechnung', die sich auf das Vertrauen, auf die Überzeugung von einem nach den Verhältnissen zu hoffenden (glücklichen) Erfolge der Unternehmungen stützt; doch ist der Gedanke eigentümlich, da die *fiducia* eher eine Folge der *ratio* ist; vgl. 22, 39, 10. — *subicere*] vgl. zu 41, 20.

3. *arte . .*] er war künstlich von

rum compositus, pleraque apud multitudinem aut per nocturnas 4 visas species aut velut divinitus mente monita agens, sive et ipse capti quadam superstitione animi, sive ut imperia consiliaque velut sorte oraculi missa sine cunctatione exsequerentur. ad hoc iam 5 inde ab initio praeparans animos, ex quo togamvirilem sumpsit, nullo die prius ullam publicam privatamque rem egit, quam in Capitolium iret ingressusque aedem consideret et plerumque solus in secreto ibi tempus tereret. hic mos, *quem* per omnem vitam 6 servabat, seu consulto seu temere vulgatae opinioni fidem apud quosdam fecit stirpis eum divinae virum esse rettulitque famam 7

Jugend an darauf eingeübt, seine *virtutes* zur Schau zu tragen; s. 1, 56, 8: *ex industria factus ad imitationem stultitiae*; vgl. 1, 10, 5: *cum factis vir magnificus, tum factorum ostentator haud minor*; zum Ausdruck *compositus in* s. 37, 21, 2; Curt. 4, 7, 26; Tac. Agr. 42: *in arrogantiam compositus*; zur Sache vgl. App. Iber. 23. *compositus* ist, *mirabilis* entsprechend, in Bezug auf *fuit* als Adjektiv behandelt. — *iuventa*] s. zu 2, 15.

4. *per nocturnas visas species*] gehört zu *monita*; Traumgesichte haben ihm zu den meisten Unternehmungen geraten; vgl. Pol. 10, 2, 9: *οὔτε Πόπλιον ἐξ ἐνυπνίων ὁρμώμενον καὶ κληδόνων τηλικαύτην περιποιῆσαι τῇ πατρίδι δυναστείαν*; vgl. Pol. 10, 5, 5. 11, 7. Zum Ausdruck vgl. § 7. 41, 19; 1, 55, 6; 8, 6, 9; 24, 10, 10. 44, 8; 42, 2, 4. — *monita*] von höheren Eingebungen und Einwirkungen der Götter auf den Geist wird auch sonst *monere* gebraucht. — *et ipse*] wie die Menge. — *capti*] vgl. 2, 36, 3. — *sive ut*..] beabsichtigter Wechsel im Ausdruck; s. zu 1, 4, 2; zur Sache vgl. Pol. 10, 2, 12: *Πόπλιος .. ἐνεργαζόμενος ἀεὶ δόξαν τοῖς πολλοῖς ὡς μετά τινος θείας ἐπιπνοίας ποιούμενος τὰς ἐπιβολάς, εὐθαρσεστέρους καὶ προθυμοτέρους κατεσκεύαζε τοὺς ὑποταττομένους πρὸς τὰ δεινὰ τῶν ἔργων*. — *sorte oraculi*] 'durch Orakelspruch'; vgl. 1, 56, 8: *responsa sortium*; Curt. 3, 1, 16: *edita oraculo sors*. — *exsequerentur*] aus *apud multitudinem* zu erklären; bei Polybios *ὑποταττόμενοι*.

5. *ab initio*] von seinem ersten öffentlichen Auftreten an, = § 3: *ab iuventa*; vgl. 35, 28, 7. — *praeparans*] wie 25, 13, 2: *orantes*. — *nullo die prius .. quam .. iret*] stellt nicht zwei historische Fakta neben einander, sondern deutet das eine als Ansicht Scipios an: bevor er das erste that, glaubte er gehen zu müssen; daher nicht, wie gewöhnlich, der Indikativ im Nebensatz nach einem negativen Hauptsatz; vgl. 23, 30, 4; 24, 18, 9. — *aedem*] daſs der kapitolinische Tempel gemeint sei, zeigt *Capitolium*; auf die Cella des Juppiter deutet § 6 hin; vgl. 33, 36, 13. Val. Max. 1, 2, 2 sagt bestimmt: *in cella Iovis .. moratus*; Gell. 6, (7) 1, 6: *Scipionem .. solitavisse noctis extremo, priusquam dilucularet, in Capitolium ventitare ac iubere aperiri cellam Iovis atque ibi solum diu demorari, quasi consultantem de re publica cum Iove ..*; Aur. Vict. 49: *in Capitolium intempesta nocte euntem nunquam canes latraverunt*. — *in secreto*] nähere Bestimmung von *solus*: 'im Geheimen', in geheimer Unterredung; s. Dio Cass. a. a. O.; vgl. Cic. de off. 3, 2. Anspielungen finden sich auf Münzen; s. Mms. MW. 563 f.

6. *consulto*] 'absichtlich', näml. von Scipio. — *stirpis .. divinae*] vgl.

in Alexandro Magno prius vulgatam, et vanitate et fabula parem, anguis immanis concubitu conceptum, et in cubiculo matris eius visam persaepe prodigii eius speciem, interventuque homi-
8 num evolutam repente atque ex oculis elapsam. his miraculis numquam ab ipso elusa fides est; quin potius aucta arte quadam nec abnuendi tale quicquam nec palam adfirmandi. multa alia eiusdem generis, alia vera alia adsimulata, admirationis humanae
9 in eo iuvene excesserant modum; quibus freta tunc civitas aetati haudquaquam maturae tantam rerum molem tantumque imperium permisit.

10 Ad eas copias, quas ex vetere exercitu Hispania habebat quaeque a Puteolis cum C. Nerone traiectae erant, decem milia

38, 58, 7: *P. Africanum tantum paternas superavisse laudes, ut fidem fecerit non sanguine humano, sed stirpe divina satum se esse*; vgl. Sil. It. 13, 642 f.

7. *rettulitque*] gehört noch zu *mos*, wenn auch mehr an Scipio selbst zu denken ist; s. 37, 1, 9: *res.. relata*; vgl. 3, 55, 6: *relatis quibusdam.. caerimoniis*; 37, 6, 7; Cic. div. in Caec. 67: *consuetudo longo intervallo repetita ac relata..*; sie bewirkte, dafs wieder in das Gedächtnis kam; s. § 9. — *in Alexandro*] 'an' Alexander, 'in Bezug auf' denselben; wie *facere in aliquo* gesagt; vgl. zur Sache Iust. 12, 16; Plut. Alex. 2. — *et vanitate et fabula*] in Rücksicht auf das Lügenhafte und die blofse Erdichtung der Sache, wie Livius *fabula* auch sonst gebraucht; s. 5, 21, 8; 28, 43, 21; 37, 48, 6; 38, 56, 8 u. a.; die Verbreitung derselben ist schon in *vulgatae opinioni* ausgedrückt. Liv. spricht so sein Urteil, das er im Vorhergehenden (§ 4: *sive .. sive*; § 6 *seu.. seu*) unbestimmt gelassen hat, entschieden aus; s. 9, 18, 4. — *anguis immanis*] des Genius des Hauses; s. Per. 11; Verg. Aen. 5, 95 u. a.; vgl. Preller RM. 210. 567. — *matris*] der Pomponia. — *prodigii.. speciem*] 'die Wundererscheinung'; das Wundertier, äufserlich sichtbar. — *evolutam*] näml. *e cubiculo* oder *lecto*; vgl. Gell. a. a. O. § 3: *in cubiculo atque in lecto mulieris.. visum repente esse.. ingentem anguem eumque his, qui viderant, territis.. elapsum inveniri non quisse*; vgl. L. 25, 16, 2; Suet. Aug. 94.

8. *his miraculis..*] Erklärung, wie jene Meinung habe entstehen können; der Dativ, weil in *elusa* der Begriff des Entziehens liegt; vgl. 28, 44, 17: *gloriam eius eludere.. velim.* — *nec abnuendi..*] Epexegese zu *quadam*, auf *arte* bezogen, wie 1, 31, 5: *pigritia militandi*; 21, 56, 4; *audacia ingrediendi* u. a.; zu *adfirmandi* ist aus *quicquam* zu nehmen *aliquid.* — *adsimulata*] durch Verstellung angenommen, wie vorher *arte.. compositus.* — *admirationis . .*] sie waren über das Mafs, wie man sonst menschliche Dinge (*humanae* vertritt einen objektiven Genetiv) bewundert, hinausgegangen, d. h. sie hatten bewirkt, dafs man an ihm vieles nicht als menschliche Vortrefflichkeit, sondern als etwas Göttliches bewunderte; vgl. 9, 6; 25, 40, 4: *metus.. dediderat* u. a.

9. *quibus freta..*] geht auf 18, 10 zurück. — *tantumque imperium*] die Oberleitung, den Oberbefehl in einem so bedeutenden Unternehmen.

10. *ex vetere*] dem seines Vaters

militum et *mille* equites adduntur; et M. Iunius Silanus propraetor adiutor ad res gerendas datus est. ita cum triginta navium 11 classe — omnes autem quinqueremes erant — *ab* ostiis Tiberinis profectus praeter oram Tusci maris, Alpes atque Gallicum sinum et deinde Pyrenaei circumvectus promunturium Emporiis, urbe Graeca — oriundi et ipsi a Phocaea sunt —, copias exposuit. inde sequi navibus iussis Tarraconem pedibus profectus conven- 12 tum omnium sociorum — etenim legationes ad famam eius ex omni se provincia effuderant — habuit. naves ibi subduci iussit 13 remissis quattuor triremibus Massiliensium, quae officii causa ab domo prosecutae fuerant. responsa inde legationibus suspensis 14 varietate tot casuum dare coepit ita elato ab ingenti virtutium suarum fiducia animo, ut nullum ferox verbum excideret ingensque omnibus, quae diceret, cum maiestas inesset, tum fides. profectus ab Tarracone et civitates sociorum et hiberna exercitus **20**

und Oheims. — *militum*] = *peditum*; so namentlich im Gegensatz zu *equites*, wie 22, 37, 7; 28, 1, 5 u. a. — *propraetor*] also mit geringerem Imperium als Scipio, obgleich Silanus bereits Prätor gewesen ist; s. 25, 2, 5; das Imperium ist ihm 26, 1, 5 für dieses Jahr verlängert. — *adiutor*] s. 33, 43, 5: *adiutor consuli datus*; vgl. 3, 41, 10; 6, 22, 6; 10, 26, 2.

11. *ostiis Tiberinis*] der Tiber mündet in zwei Armen; Polybios berichtet die Reise nicht. — *praeter*] s. 21, 22, 5; vgl. 21, 26, 3. — *Gallicum sinum*] j. Golf von Lyon; vgl. 34, 8, 6. — *Pyrenaei*] s. 21, 30, 7. — *promunturium*] mit einem Tempel der Venus; j. Kap Creus. — *Emporiis, urbe Graeca*] genauer 34, 9, 1; vgl. zu 21, 60, 2. Die Apposition ist ohne Präposition angefügt, was sich bei L. mehrmals findet; s. zu 3, 1, 4. — *et ipsi*] 'gleichfalls'; doch ist nicht angegeben, mit wem sie den Ursprung gemein haben; nur aus *Gallicum sinum* und § 13: *quattuor triremibus Massiliensium* sieht man, dafs Scipio nach Massilia gekommen ist; vielleicht ist daher anzunehmen, dafs die Landung bei Massilia an u. St. ausgefallen sei, da auch Sil. It. 15, 168: *occurrunt moenia Graiis condita Massiliae* .. derselben Erwähnung thut.

12. *conventum*] wie der Prokonsul oder Proprätor, wenn er in seine Provinz kam, von den Provinzialen begrüfst wurde, die zugleich seine Befehle erwarteten; vgl. 51, 10; etwas anderes sind die Gerichtstage, welche dieselben in ihren Provinzen hielten. — *sociorum*] s. Pol. 10, 7, 3: τοὺς ἐντὸς Ἴβηρος ποταμοῦ συμμάχους ἀκούων μένειν ἐν τῇ .. φιλίᾳ; vgl. P. 10, 6, 4; daher im Folgenden *provincia*; s. 20, 1. 41, 5.

13. *officii causa*] 'aus Höflichkeit', um ihm das Geleit zu geben.

14. *varietate* ..] die Niederlage unter den Scipionen, die Siege unter Marcius. — *ita* .. *ut*] beschränkend: 'zwar in hohem Sinne, aber doch so, dafs' ... — *ab ingenti* ..] 'infolge' .. — *virtutium*] vgl. zu zu 21, 54, 7. — *ingensque*] 'und so' .., weil er sich nicht in eitlen Reden erging. — *omnibus* .. *inesset*] *inesse* steht bei Liv. fast immer mit dem Dativ; s. 4, 4. — *maiestas*] entspricht *elato* .. *animo*; *fides* dagegen *nullum* .. *excideret*; s. 25, 40, 1.

20. 1. *hiberna*] die also die Truppen schon bezogen haben; auch § 7: *aestatis* .. *extremo* deutet an, dafs

adiit conlaudavitque milites, quod duabus tantis deinceps cladi-
2 bus icti provinciam obtinuissent nec fructum secundarum rerum
sentire hostis passi omni cis Hiberum agro eos arcuissent so-
3 ciosque cum fide tutati essent. Marcium secum habebat cum
tanto honore, ut facile appareret nihil minus quam vereri, ne
4 quis obstaret gloriae suae. successit inde Neroni Silanus, et in
hiberna milites novi deducti. Scipio omnibus, quae adeunda
agendaque erant, mature aditis peractisque Tarraconem conces-
5 sit. nihilo minor fama apud hostis Scipionis erat quam apud ci-
vis sociosque et divinatio quaedam futuri, quo minus ratio ti-
6 moris reddi poterat oborti temere, maiorem inferens metum. in
hiberna diversi concesserant, Hasdrubal Gisgonis usque ad Ocea-
num et Gadis, Mago in mediterranea maxime supra Castulonen-

nach L. Scipio im Herbste 211 v. Chr., also in demselben Jahre wie Nero, nach Spanien gekommen war; s. § 4. 17, 3. Nach Polyb. 10, 1 (vgl. 10, 6 f.) wird er erst im Frühjahr 209 v. Chr., in dem Jahre, in welchem Fabius Tarent eroberte, dorthin geschickt; s. 18, 7; 27, 7, 1; 28, 16, 14. — *deinceps*] attributiv, wie oft bei Liv. — *icti*] s. 27, 9, 8. 51, 12: *Hannibal tanto .. ictus luctu*; 33, 28, 14; 34, 17, 5; 37, 6, 7 u. a. — *provinciam*] nach dem Folgenden die später sogenannte *Hispania citerior*.

2. *sentire hostis passi*] s. 12, 3; andere Gründe giebt Pol. 10, 7, 3 an: *τοὺς δὲ τῶν Καρχηδονίων ἡγεμόνας στασιάζειν μὲν πρὸς σφᾶς, ὑβρίζειν δὲ τοὺς ὑποταττομένους*; vgl. Pol. 10, 6. 11; L. 26, 41, 20. — *cis Hiberum*] nach 17, 3 wären sie schon wieder über denselben gegangen. — *socios*] s. zu 19, 12.

3. *nihil minus quam*] wird nach Auslassung von *facere* zum Adverbium, = 'am wenigsten'; ähnlich 35, 11, 5: *nihil prius quam flammam iniecturum*; 44, 32, 1; vgl. 25, 38, 15 und zu 2, 29, 4: *nihil aliud*. — *obstaret*] vgl. 40, 5.

4. *successit ..*] durch *inde* wird angedeutet, dafs dies später geschah. Nero ist nur vorläufig und wohl auf unbestimmte Zeit nach Spanien geschickt, da die schon 2, 10 beantragte Wahl eines Feldherrn durch das Volk noch nicht erfolgt war; an seine Stelle als Proprätor tritt Silanus, nicht Scipio; s. 18, 3. — *in hiberna*] wohl das, wo die alten Truppen standen; vgl. Pol. 10, 8, 1: *ἐξητάκει τὰ κατὰ μέρος .. ἐν τῇ παραχειμασίᾳ τῶν εἰδότων*. — *adeunda agendaque*] näml. bei dem Heere und sonst in der Provinz; s. 34, 18, 3: *ut omnia per se adiret*; vgl. 26, 48, 2. Über die Wiederholung *adeunda .. aditis* s. 25, 13, 2.

5. *divinatio*] wie 25, 35, 3; auch hier deutet L. eine höhere Einwirkung an (s. 19, 2), eine 'Vorempfindung', die sie um so mehr mit Besorgnis (*metum*) erfüllte, je weniger sie sich von der ohne vernünftige Berechnung (*temere*) entstandenen Niedergeschlagenheit und Mutlosigkeit (*timor*) Rechenschaft geben konnten; vgl. 10, 40, 4. Der Ausdruck ist tautologisch; vgl. 21, 29, 7; 45, 26, 7. Zum Gedanken vgl. Schiller Tell 3, 1: weil's keine Ursach hat. — *maiorem*] ohne *eo*; s. zu 25, 1, 6; 35, 12, 10.

6. *et Gadis*] um den äufsersten und wichtigsten Punkt, den er besetzte, hinzuzufügen, wie nachher *maxime supra* ... — *mediterranea*] sind die 'Gegenden' am

sem saltum; Hasdrubal, Hamilcaris filius, proximus Hibero circa Saguntum hibernavit.

7 Aestatis eius extremo, qua capta est Capua et Scipio in Hispaniam venit, Punica classis ex Sicilia Tarentum accita *ad* arcendos commeatus praesidii Romani, quod in arce Tarentina erat, clauserat quidem omnis ad arcem a mari aditus, sed adsi- 8 dendo diutius artiorem annonam sociis quam hosti faciebat. non 9 enim tantum subvehi oppidanis per pacata litora apertosque portus praesidio navium Punicarum poterat, quantum frumenti classis ipsa turba navali mixta ex omni genere hominum absumebat, ut arcis praesidium etiam sine invecto, quia pauci erant, ex ante 10 praeparato sustentari posset, Tarentinis classique ne invectum quidem sufficeret. tandem maiore gratia quam venerat classis 11

Bätis. Zu dem substantivierten Neutrum vgl. 25, 3. — *Castulonensem saltum*] s. zu 22, 20, 12. — *circa Saguntum*] das also, wie wahrscheinlich auch Kastulo (s. 28, 19, 2. 20, 8) wieder punisch ist; vgl. 24, 42, 9; anders giebt die Verteilung an Pol. 10, 7, 5: *Μάγωνα μὲν ἐπυνθάνετο διατρίβειν ἐντὸς Ἡρακλείων στηλῶν ἐν τοῖς Κονίοις προσαγορευομένοις, Ἀσδρούβαν δὲ τὸν Γέσκωνος περὶ Τάγου ποταμοῦ στόμα κατὰ τὴν Λυσιτανήν, τὸν δ' ἕτερον Ἀσδρούβαν πολιορκεῖν τινα πόλιν ἐν τοῖς Καρπητανοῖς*; vgl. App. Ib. 19. 24.

20, 7—11. Ereignisse vor Tarent. Pol. 9, 9 f.

7. *extremo*] wie 28, 9, 1; 35, 11, 1 u. a.; Liv. holt hier einige Einzelheiten nach, die in das Jahr gehören. — *accita*] vielleicht die 25, 27, 12 erwähnte Fahrt. — *ad arcendos commeatus*..] Pol. 9, 9, 11: *τῶν Ῥωμαίων πολιορκούντων Τάραντα*. — *praesidii Romani*] die ihm gehörenden, 'die für dasselbe bestimmten'.

8. *adsidendo*] hier: 'stillliegen'; s. 2, 12, 1; sonst mehr vom Landheere gesagt; s. 11, 5; 24, 36, 9. — *artiorem*] s. 17, 5; Pol. 9, 9, 11 giebt als Grund des Mifslingens an: *μηδὲ δυνηθεὶς ἐπικουρῆσαι τοῖς ἔνδον διὰ τὸ τοὺς Ῥωμαίους ἀσφαλῶς θέσθαι τὰ περὶ τὴν στρατοπεδείαν*.

9. *per*] die lokale und kausale Bedeutung der Präposition fliefsen hier zusammen. — *pacata*] gegen Angriffe von Seiten der Römer geschützt. — *portus*] besonders von Lokri, Kroton, Metapontum; vgl. Pol. 10, 1. — *praesidio*] 'unter dem Schutze'. — *turba navali mixta*] s. 28, 36, 8; soll hier nur die Menge des Schiffsvolkes bezeichnen, da die Verschiedenheit ihrer Bestandteile nicht der Grund des *absumere* sein kann. Zur Sache s. 24, 36, 7.

10. *sine invecto*] eigentlich *frumento* oder *commeatu* (s. zu 44, 2, 4); aber *invectum* ist selbst Substantiv geworden, wie das beistehende *sine* zeigt, = 'ohne Einfuhr'; vgl. 7, 12, 11: *sine praeparato commeatu*; zu 4, 22, 3. — *ex praeparato*] 'aus den Vorräten'; vgl. 45, 1; 45, 32, 8 u. a.

11. *maiore gratia quam venerat*] = *m. g. quam quanta v.*; s. 43, 23, 1; zu 3, 16, 5; obgleich die Flotte mit Freuden empfangen worden war, wurde sie doch, nachdem man erkannt hatte, wie unnütz sie sei, mit noch gröfserer Freude wieder entlassen; gleichwohl hatte die Teurung nicht nachgelassen (*laxaverat* in intransitiver Bedeutung ist

dimissa est. annona haud multum laxaverat, quia remoto maritimo praesidio subvehi frumentum non poterat.

21 Eiusdem aestatis exitu M. Marcellus ex Sicilia provincia cum ad urbem venisset, a C. Calpurnio praetore senatus ei ad aedem 2 Bellonae datus est. ibi cum de rebus ab se gestis disseruisset, questus leniter non suam magis quam militum vicem, quod provincia confecta exercitum deportare non licuisset, postulavit, ut 3 triumphanti urbem inire liceret. id non impetravit. cum multis verbis actum esset, utrum minus conveniret, cuius nomine absentis ob res prospere ductu eius gestas supplicatio decreta foret et dis immortalibus habitus honos, ei praesenti negare trium-4 phum, an quem tradere exercitum successori iussissent, quod

sonst nicht gewöhnlich; vgl. 2, 34, 12: *laxandi annonam*); das Plusqpf. umfafst den nach dem Abzug der Flotte eingetretenen Erfolg: sie hatten noch zu leiden, weil . . nicht nachgelassen hatte. — *remoto* . .] die Römer beherrschten jetzt wieder die Küsten und hinderten die Zufuhr; die tarentinische Flotte (s. 25, 11, 19) kann nur den Zugang zum Hafen decken.

21. Marcellus' Rückkehr aus Sicilien. Verhältnisse auf der Insel. Zon. 9, 6; Plut. Marc. 22; Val. Max. 2, 8, 5.

1. *ex Sicilia*] s. 25, 41, 7. — *ad urbem venisset*] 1, 6 ist ihm nur die Vollendung des Krieges aufgetragen. — *a C. Calpurnio*] s. 3, 9; vgl. 38, 44, 9. — *ad aedem Bellonae*] 'in dem Tempel der B.'; s. 33, 24, 5; in demselben hielt der Senat immer Sitzung, wenn Feldherren, die um den Triumph nachsuchen wollten, oder Gesandtschaften feindlicher Nationen gehört werden sollten; s. 3, 10, 3.

2. *vicem*] s. zu 25, 38, 3. — *provincia confecta*] nach Vollendung des ihm aufgetragenen Krieges und der Unterwerfung der Feinde; vgl. 38, 50, 3. — *deportare*] s. 17, 5. — *triumphanti*] ohne *sibi*; aber § 3: *ei*; vgl. 31, 20, 2. 47, 7 u. a. — *non impetravit*] vgl. Mms. StR. 1², 130.

3. *multis verbis* . .] nach dem Folgenden sind drei Anträge gestellt; diese werden sehr kunstreich zu einer Periode verbunden. — *utrum*] ist Fragepartikel; s. Cic. in Verr. 3, 208: *utrum sit utilius* . . *an* . .; vgl. Tusc. 3, 4: *utrum quod minus noceat* . . *an* . . — *cuius nomine*] 'um dessenwillen'; s. 3, 63, 5; das Korrelativum zu *cuius* ist nicht das nur wegen *ductu* eingeschobene *eius* (s. 5, 47, 8), sondern *ei praesenti*, wie sich im Folgenden *quem* . . *eum* entsprechen. — *et dis* . .] weil an dem Dankfeste den Göttern geopfert wurde; vgl. 33, 22, 5. Mit der *supplicatio* ist sonst gewöhnlich, wenn auch nicht immer (s. Cic. ad fam. 15, 5, 2), der Triumph verbunden; s. 38, 44, 10: *ut* . . *dis inmortalibus honos haberetur sibique triumphanti urbem invehi liceret*; 39, 4, 2 u. a.

4. *quem tradere* . . *iussissent*] diese Anordnung ist vorher nicht erwähnt; das Zurückbleiben des Heeres in der Provinz ist in der Regel (einzelne Ausnahmen s. 31, 49, 10; 34, 10, 3. 7; 39, 42, 2) ein Hindernis des Triumphes, aus dem im Folgenden (*quasi* . .) angegebenen Grunde, der zugleich die Beendigung des Krieges als Bedingung des Triumphes bezeichnet; vgl. 39, 29, 5: *quod ita comparatum more maiorum erat, ne quis, qui exercitum non deportasset, triumpharet, nisi per-*

nisi manente in provincia bello non decerneretur, eum quasi debellato triumphare, cum exercitus testis meriti atque immeriti triumphi abesset, medium visum, ut ovans urbem iniret. tribuni 5 plebis ex auctoritate senatus ad populum tulerunt, ut M. Marcello, quo die urbem ovans iniret, imperium esset. pridie quam ur- 6 bem iniret, in monte Albano triumphavit; inde ovans multam prae se praedam in urbem intulit: cum simulacro captarum 7 Syracusarum catapultae ballistaeque et alia omnia instrumenta belli lata et pacis diuturnae regiaeque opulentiae ornamenta, ar- 8 genti aerisque fabrefacti vis, alia supellex pretiosaque vestis et multa nobilia signa, quibus inter primas Graeciae urbes Syracusae ornatae fuerant; Punicae quoque victoriae signum octo ducti 9 elephanti; et non minimum fuere spectaculum cum coronis au-

domitam pacatamque provinciam tradidisset successori. — *nisi manente*..] s. 1, 51, 7. — *quasi debellato*] s. zu 29, 32, 3. — *testis meriti*..] sonst wird dieses Zeugnis nicht beachtet; anders sind die Verhältnisse 45, 36, 8 f.; vgl. dagegen 31, 49, 10: *ut legati, tribuni militum, centuriones, milites denique triumpho adessent, ut veritatem rerum gestarum .. populus Romanus videret.* — *atque*] verbindet nicht selten Entgegengesetztes; s. 21, 4, 3: *parendum atque imperandum*; vgl. 21, 4, 6: *caloris ac frigoris*; 25, 22, 13. — *medium visum*] die dritte (vermittelnde) Ansicht wird zum Beschlufs erhoben; vgl. 36, 12, 2; anders 2, 30, 1. — *ovans*] 'zu Pferde'; s. 28, 9, 10. 15; 39, 29, 5.

5. *ex auctoritate senatus*] s. 2, 1. — *imperium esset*] das Imperium war nach der Abgabe der Provinz an den Nachfolger erloschen, wurde aber für den Triumph eingeräumt, war also eine Art Titularimperium; anders 9, 10; vgl. Mms. StR. 1², 127.

6. *in monte Albano*] s. Aur. Vict. 45; auf dem albanischen Berge zu dem Tempel des Juppiter Latiaris, wohin früher wahrscheinlich die triumphierenden latinischen Feldherren gezogen waren; s. Nieb. RG. 2, 41 f.; vgl. L. 33, 23, 3: *in monte Albano se triumphaturum et iure imperii consularis et multorum clarorum virorum exemplo*; 42, 21, 7; 45, 38, 4. — *inde*] ist hier temporal zu nehmen, da ein Tag dazwischen liegt, wie *pridie* zeigt. Die Ovation hat an sich mit dem albanischen Berge nichts gemein, konnte aber, wie u. St. zeigt, mit dem Triumph *in monte Albano* verbunden werden.

7. *simulacro*] Bildnisse der eroberten Städte und Länder werden bisweilen im Triumphe vorangetragen; s. 37, 59, 3 u. a. — *catapultae*..] s. 24, 34, 2.

8. *argenti .. fabrefacti vis*] eine grofse Menge (*vis*: s. 47, 7) kunstreicher Arbeiten, Kunstwerke aus Silber usw.; s. 34, 52, 5: *vasa multa omnis generis et ex aere multa fabrefacta*; 37, 59, 5. — *alia supellex*] Hausgeräte aus kostbarem Holz geschnitzt, aus Stein usw. — *pretiosaque vestis*] s. 21, 15, 2. — *inter primas*] = wie die bedeutendsten Städte Griechenlands, d. h. 'ganz vorzüglich'; vgl. zu 22, 7, 1: *inter paucas*; zur Sache s. 25, 40, 1; CIL. I p. 145.

9. *Punicae*] 'über die Punier'. — *fuere*] ungeachtet der Stellung auf die Personen bezogen; s. 40, 11, 3; anders 1, 1, 3; vgl. 45, 39, 12. —

10 reis praecedentes Sosis Syracusanus et Moericus Hispanus, quorum altero duce nocturno Syracusas introitum erat, alter Nasum
11 quodque ibi praesidii erat prodiderat. his ambobus civitas data et quingena iugera agri, Sosidi in agro Syracusano, qui aut regius aut hostium populi Romani fuisset, et aedes Syracusis cuius
12 vellet eorum, in quos belli iure animadversum esset; Moerico Hispanisque, qui cum eo transierant, urbs agerque in Sicilia ex iis,
13 qui a populo Romano defecissent, iussa dari. id M. Cornelio mandatum, ut ubi ei videretur, urbem agrumque eis adsignaret. in eodem agro Belligeni, per quem inlectus ad transitionem Moericus erat, quadringenta iugera agri decreta.

14 Post profectionem ex Sicilia Marcelli Punica classis octo milia peditum, tria Numidarum equitum exposuit. ad eos Murgentia et Er*getium urbes defece*re. secutae defectionem earum
15 Hybla et Macella et ignobiliores quaedam aliae. et Numidae praefecto Muttine vagi per totam Siciliam sociorum populi Romani

cum coronis aureis] vgl. 10, 44, 3: *centuriones . . aureis coronis donavit.*

10. *Sosis*] ist bei der Einnahme von Syrakus nicht erwähnt (s. 30, 6); wahrscheinlich ist es nicht der 25, 25, 3 genannte, da die Verschworenen nach 26, 30, 2 *principes iuventutis* sind. — *Syracusas introitum erat*] selten wird *introire* so impersonell gebraucht; auch *duce nocturno* ist ein ungewöhnlicher Ausdruck; vgl. 3, 58, 2. — *Nasum*] s. 25, 30, 12.

11. *civitas*] wohl nach einem Beschlusse in den Tributkomitien; s. 27, 5, 7. — *quingena*] sie bekommen so viel, als nach dem Licinischen Gesetze ein Römer besitzen durfte, und werden so Bürger der ersten Klasse; s. 6, 35, 5. — *regius*] s. 25, 28, 3. — *aut hostium . . fuisset*] der also auch *ager publicus* geworden war; s. 30, 10.

12. *Hispanisque*] s. 25, 30, 12: *Moericumque cum praesidio.* — *urbs*] eine ganze Stadt, wie sie sonst römische Kolonisten erhalten; ähnlich 28, 7, 12. — *ex iis*] kurz statt *ex agris eorum . .* — *defecissent*] s. 25, 40, 4.

13. *Cornelio*] s. 25, 41, 13. — *Belligeni*] 25, 30, 2 ist er nicht genannt; L. scheint hier eine genauere Quelle benutzt zu haben.

14. *profectionem ex Sicilia*] gehört zusammen; s. 13, 1. — *Punica classis*] wohl die von Tarent abgesegelte; s. 20, 11. — *Murgentia*] ebenso heifst die Stadt § 17 und bei Cic. in Verr. 3, 47; vgl. zu 24, 27, 5. — *Ergetium*] s. Plin. 3, 91: *Ergetini*; Sil. It. 14, 250; vielleicht am Flufs Gabelle, einem südlichen Zuflufs des Symaethus, gelegen. — *Hybla*] wegen des folgenden *ignobiliores* eher eine der beiden kleineren Städte dieses Namens, als das südlich vom Ätna gelegene Hybla maior; s. Stph. Byz. Ὕβλαι; Holm, Gesch. Sic. 1, 362. — *Macella*] bei Plin. a. a. O.: *Magellini*; nach Pol. 1, 24 an der Nordseite der Insel zwischen Segesta und Thermae zu suchen; s. CIL. I p. 39; zur Sache s. Zon. a. a. O.: *εἴ γε μὴ Κορνήλιος Δολοβέλλας στρατηγὸς ἐπελήλυθε, πᾶσαν τὴν Σικελίαν ἐχειρώσαντο ἂν (οἱ Καρχηδόνιοι).*

15. *et Numidae*] 'überdies' . .; weil der Umstand den Römern gleiche Verlegenheit bereitete; daran schliefst sich als das dritte § 16: *super haec.* — *Muttine*] mufs ein

agros urebant. super haec exercitus Romanus iratus, partim 16 quod cum imperatore non devectus ex provincia esset, partim quod in oppidis hibernare vetiti erant, segni fungebantur militia, magisque eis auctor ad seditionem quam animus deerat. inter has 17 difficultates M. Cornelius praetor et militum animos nunc consolando, nunc castigando sedavit et civitates omnis, quae defecerant, in dicionem redegit atque ex iis Murgentiam Hispanis, quibus urbs agerque debebatur, ex senatus consulto attribuit.

Consules cum ambo Apuliam provinciam haberent, minusque iam terroris a Poenis et Hannibale esset, sortiri iussi Apuliam Macedoniamque provincias. Sulpicio Macedonia evenit, isque Laevino successit. Fulvius Romam comitiorum causa arcessitus 2 cum comitia consulibus rogandis haberet, praerogativa Veturia iuniorum T. Manlium Torquatum et T. Otacilium *absentem consules dixit. cum ad Manlium,* qui praesens erat, gratulandi causa 3 turba coiret, nec dubius esset consensus populi, magna circum- 22

anderer als der 25, 40, 5 f. erwähnte sein.

16. *super haec*] s. zu 2, 18, 3. — *exercitus Romanus*] das des Marcellus, nicht die kannensischen Legionen, auf die jedoch das folgende *in oppidis . . vetiti erant* besser passen würde, während bei dem Heere des Marcellus diese Härte nicht erklärlich ist; vielleicht hat L. auf dieses die 1, 10 getroffene Anordnung aus Versehen übertragen; vgl. 25, 6, 1. — *exercitus .. esset .. erant*] s. 4, 7; über den Wechsel des Modus s. 28, 33, 9.

17. *in dicionem . .*] vgl. 41, 19, 1: *omnibus in dicionem redactis*; vgl. 8, 20, 6; 33, 17, 15. — *ex senatus consulto*] gehört auch zu *dedebatur*; *adtribuit* entspricht § 13: *adsignaret.*

22—23. Wahlen und Anordnungen in Rom. Zon. 9, 5; Plut. Marc. 18; Val. Max. 6, 4, 1.

1. *cum .. haberent*] ist dem folgenden Satze *minusque ..* koordiniert, obgleich nur der letztere den Grund des Folgenden enthält: da man (nach der Einnahme Kapuas; s. 18, 2) die Punier weniger fürchtete, und es so nicht mehr nötig schien, dafs beide Konsuln Apulien behaupteten usw. — *Apuliam provinciam*] dies hat L. 25, 41, 13 und 26, 1, 5 zu bemerken vergessen; nach 25, 41, 13 hat überdies der Prätor Cethegus Apulien erhalten. — *terroris a Poenis*] 'von den P. ausgehender ..'; vgl. 15, 8. — *Laevino*] s. 24, 40, 1. — *successit*] erst nach dem, was Kap. 24 f. erzählt wird.

2. *comitia consulibus rogandis*] zum Ausdruck vgl. zu 23, 1. Über *rogandis* (= *creandis*) s. zu 1, 17, 9 und 22, 35, 2. — *haberet*] s. 18, 4. — *praerogativa*] s. zu 24, 7, 12. — *Veturia*] wird sonst bei Schriftstellern nicht erwähnt; § 10 f. hat die Hdschr. zweimal *Voturia*, was sich auch auf Inschriften findet; s. CIL. V 1, 936. 937; vgl. Charis. II p. 193: *non quia negem Voturios pro Veturiis .. dictum esse reperiri.* — *T. Manlium Torquatum*] s. 25, 5, 3. — *dixit*] s. § 8.

3. *gratulandi causa*] s. 44, 22, 2; weil die übrigen Centurien, wenn auch nicht immer (s. Cic. de div. 1, 103; p. Planc. 49), doch gewöhnlich der Prärogativa beistimmten, die Wahl demnach so gut wie gesichert war, was für den vorliegenden Fall durch *nec dubius ..* angedeutet ist; s. § 13. — *consensus populi*] d. h.

4 fusus turba ad tribunal consulis venit petitque, ut pauca sua verba audiret centuriamque, quae tulisset suffragium, revocari iuberet.
5 erectis omnibus expectatione, quidnam postulaturus esset, ocu-
6 lorum valetudinem excusavit: impudentem et gubernatorem et imperatorem esse, qui, cum alienis oculis ei omnia agenda sint,
7 postulet sibi aliorum capita ac fortunas committi. proinde, si videretur ei, redire in suffragium Veturiam iuniorum iuberet et meminisse in consulibus creandis belli, quod in Italia sit, tem-
8 porumque rei publicae. vixdum requiesse auris a strepitu et tumultu hostili, quo paucos ante menses arserint prope moenia Romana. post haec cum centuria frequens succlamasset nihil se
9 mutare sententiae eosdemque consules dicturos esse, tum Torquatus 'neque ego vestros' inquit 'mores consul ferre potero, neque vos imperium meum. redite in suffragium et cogitate bellum
10 Punicum *in* Italia et hostium ducem Hannibalem esse'. tum centuria et auctoritate mota viri et admirantium circa fremitu petiit
11 a consule, ut Voturiam seniorum citaret: velle sese cum maiori-

des übrigen Volkes; s. 4, 51, 3; ebenso § 13: *omnes centuriae*; vgl. 18, 9; 10, 22, 1. — *tribunal*] auf dem der Vorsitzende auch während der Abstimmung safs; s. 39, 32, 11; Mms. StR. 1[2], 383.

4. *sua*] 'von ihm'. — *revocari*] s. 24, 8, 20; 45, 39, 20.

5. *erectis omnibus expectatione*] s. 2, 54, 8: *plebs .. erecta expectatione*; vgl. 21, 20, 9. — *valetudinem excusavit*] s. 23, 8, 7; zu 6, 22, 7.

6. *et gubernatorem*] s. 24, 8, 12. — *qui, cum .. ei ..*] gewöhnlicher tritt Satzverschränkung (*cui cum omnia ..*) ein; hier wurde *qui* nötig, damit *sibi* auf das Relativum bezogen werden konnte; vgl. 21, 3. *cum .. ei* enthält ein Urteil des Erzählenden, *sibi* des Besprochenen, welcher das Folgende selbst auf sich bezieht. — *postulet .. committi*] vgl. 32, 21, 25; diese Konstr. ist bei L. selten, häufiger bei Cicero; s. Kühn. 254.

7. *proinde*] s. 1, 9, 4. — *si videretur ei*] s. 16, 4.

8. *requiesse*] vgl. 44, 3, 3. — *arserint*] s. 13, 7; 6, 31, 1: *anni principia ingenti seditione arsere*; 28, 24, 15; 43, 4, 4: *agrum, qui paulo ante ingenti tumultu arserat*; vgl. 13, 7; doch ist der Tropus *moenia ardent* etwas härter als an den angeführten Stellen, wenn auch *moenia Romana* nicht im eigentlichen Sinne, sondern = *urbs* zu nehmen ist; s. 21, 41, 15; 33, 38, 9; Cic. in Cat. 2, 1; zur Sache vgl. 41, 12; 30, 30, 17. — *nihil .. mutare ..*] sie sei noch immer der Meinung; ist bestimmter und nachdrücklicher als das Futurum *mutaturam*; zum Ausdruck vgl. 3, 64, 7. — *dicturos esse*] s. zu 10, 15, 8. Über den Wechsel im Numerus bei *succlamasset .. dicturos esse* s. zu 4, 7.

9. *neque ego ..*] vgl. Zon. 9, 5. — *redite*] enthält die Aufforderung, dem Befehl des Vorsitzenden zu gehorchen. — *Punicum*] der in Afrika geführt werden sollte; vgl. 24, 8, 2.

10. *auctoritate ..*] er war hoch bejahrt und hatte die höchsten Ehrenämter bekleidet; vgl. 25, 5, 3. — *admirantium .. fremitu*] 'Äufserungen der Verwunderung', die rings herum laut wurden; s. zu 24, 31, 2. — *Voturiam seniorum*] wenn die *Voturia iuniorum* die *centuria iu-*

bus natu conloqui et ex auctoritate eorum consules dicere. citatis Voturiae senioribus datum secreto in Ovili cum iis conloquendi tempus. seniores de tribus consulendum dixerunt esse, duobus 12 plenis iam honorum, Q. Fabio et M. Marcello, et si utique novum aliquem adversus Poenos consulem creari vellent, M. Valerio Laevino: egregie adversus Philippum regem terra marique rem gessisse. ita de tribus consultatione data senioribus dimissis iuniores 13 suffragium ineunt. [M.] Marcellum Claudium fulgentem tum Sicilia domita et M. Valerium absentis consules dixerunt. auctoritatem praerogativae omnes centuriae secutae sunt. eludant nunc 14 antiqua mirantis; non equidem, si qua sit sapientium civitas, quam

niorum der ersten Klasse der *tribus Voturia* ist, so kann *Voturia seniorum* nur die derselben entsprechende *centuria seniorum* dieser Klasse, nicht der Tribus Voturia überhaupt sein; ebenso im Folgenden *Voturiae senioribus*, obgleich die Beziehung auf die Tribus hier näher liegt, da die *centuria seniorum* nicht *praerogativa* ist, die als solche der 1. Klasse angehörte; s. 24, 7, 12; Plüfs, Die Entwickelung der Centurienverfassung 49. — *citaret*] 'rufen lasse' (durch den Präko); s. § 11.

11. *velle sese* . .] beide Korporationen stehen also in engem Verhältnis zu einander, gleichsam wie Väter und Söhne, worauf § 15 hindeutet; vgl. Lange 1, 416. — *secreto*] gehört zu *conloquendi*. — *Ovili*] der umgrenzte, später mit einer Mauer umgebene Raum, in welchen die Stimmenden, nachdem sie an den *pontes*, die in denselben führten, ihre Stimme abgegeben hatten, eintraten; die vorliegende Stelle zeigt, dafs es ein freier Raum war ohne Abteilungen, wie sie die *saepta* haben mufsten, in denen sich das Volk nach Tribus oder Centurien ordnete, ehe die Stimmenden über die Pontes gingen; s. Lange 2, 457.

12. *si utique* . .] 'wenn sie durchaus' . .; s. zu 42, 30, 5. — *novum*] nach 29, 11, 3; 30, 23, 5 ist Lävinus zweimal Konsul gewesen; da in den folgenden Büchern das zweite Konsulat nicht erwähnt wird, so mufs das erste vor 211 fallen (220), so dafs *novum*, wenn nicht L. verschiedenen Quellen folgt, bedeuten würde: einen, der in dem jetzigen Kriege (mit den Puniern) noch nicht Konsul gewesen sei. — *egregie* . .] dazu ist *eum* zu denken; s. 25, 8. — *adversus Philippum*] das Kap. 24 f. Erzählte wird als schon bekannt vorausgesetzt, oder es ist an 24, 40, 1 zu denken.

13. *dimissis*] während der Abstimmung der Prärogativa darf keine andere Centurie in die Säpta eintreten. — [*M.*] *Marcellum Claudium*] wenn L. den Zunamen vor den der Gens stellt, fügt er den Vornamen nicht hinzu; vgl. zu 4, 14, 6; 9, 38, 9; 22, 32, 1; 27, 6, 17; 30, 1, 9; 34, 5, 9; 39, 45, 5 u. a.; ebenso Cicero; daher kann der Vorname an u. St. nicht von Liv. herrühren, (s. zu 49, 5), oder es ist nur *M. Claudium* zu lesen. — *fulgentem*] vgl. 3, 10: *florens*. — *absentis*] in Bezug auf Marcellus wohl nur, dafs er nicht auf dem Marsfelde war (Appian 17 läfst ihn irrtümlich in Spanien sein), in Bezug auf Lävinus, dafs er von Rom abwesend war. — *auctoritatem*] s. § 3.

14. *eludant*] 'mag man immerhin . . verspotten'; s. 6, 41, 8: *eludant nunc licet religiones*; über den Plural s. 31, 49, 8; es sind die nur die Neuzeit Bewundernden. — *mirantis*] 'die Bewunderer'; s. Praef.

docti fingunt magis quam norunt, aut principes graviores temperantioresque a cupidine imperii aut multitudinem melius moratam
15 censeam fieri posse. centuriam vero iuniorum seniores consulere voluisse, quibus imperium suffragio mandaret, vix ut veri simile sit, parentium quoque hoc saeculo vilis levisque apud liberos auc-
23 toritas fecit. praetoria inde comitia habita. P. Manlius Vulso et L. Manlius Acidinus et C. Laetorius et L. Cincius Alimentus creati
2 sunt. forte ita incidit, ut comitiis perfectis nuntiaretur T. Otacilium, quem T. Manlio, nisi interpellatus ordo comitiorum esset, conlegam absentem daturus fuisse videbatur populus, mortuum in Sicilia esse.

3 Ludi Apollinares et priore anno fuerant et eo anno ut fierent, referente Calpurnio praetore, senatus decrevit, ut in perpetuum voverentur.

4. — *non equidem*] gesteigertes *non quidem*: 'in der That nicht'. — *sapientium civitas*] ein Staat der Weisen, wie ihn die Philosophen (*docti*; es ist besonders Plato gemeint) erdacht und als Phantasiebild sich vorgestellt, aber nicht (als etwas Wirkliches) gekannt haben. — *graviores*] mehr festhaltend an der sittlichen Würde. — *temperantioresque a* ..] wie das Verbum konstruiert: sich von Leidenschaft fern haltend, sich durch keine Leidenschaft von dem rechten Mafse entfernen lassend; vgl. Cic. parad. 3, 21: *temperantem* (*dices*), *qui se in aliqua libidine continuerit*; L. 36, 38, 7: *intemperantior*. — *multitudinem*] wie sonst die Plebs dem Senate (vorher *principes*) gegenübersteht. — *moratam*] s. 45, 23, 10: *in tam bene morata civitate*. — *censeam*] Livius spricht hier, worauf auch *equidem* hinweist, den *eludentes* gegenüber, wie Praef. 5, sein Urteil aus; vgl. 5, 34, 6: *haud equidem miror*; 9, 19, 12: *equidem cum* .. *recordor*, .. *reor* u. a.

15. *centuriam vero iuniorum*] ein neues, noch stärkeres Moment, das in der späteren Zeit (*hoc saeculo* = *nostra aetate*) gar nicht hätte vorkommen können. — *sit*] die Wirkung soll als eine noch fortdauernde bezeichnet werden. — *quoque*] die, wie so vieles andere (es ist besonders an die Götter zu denken), nicht mehr geachtet werden; vgl. 3, 20, 5; 10, 9, 6. — *vilis levisque* . . *auctoritas*] 'der Umstand, dafs . . ist'. Zum Ausdruck vgl. 33, 11, 10.

23. 1. *praetoria* .. *comitia*] s. 24, 43, 5; vgl. 6, 37, 4: *comitiis consularibus* u. a.; sonst auch mit dem Genetiv; s. zu 24, 9, 5. — *inde*] s. 33, 24, 1. — *Laetorius*] s. 25, 22, 2. — *Cincius*] s. Einl. 25.

2. *forte* ..] eine beiläufige Bemerkung; zum Ausdruck vgl. 1, 46, 5. — *interpellatus ordo* .. *esset*] der regelmäfsige Verlauf wäre 'unterbrochen' worden; s. 9, 42, 3; Lange 1, 488. — *daturus fuisse*] ohne *videbatur* hiefse es *daturus fuit*: vgl. 10, 11, 4: *quem* .. *dici iussurus fuerat*. — *mortuum* .. *esse*] s. § 8. Die Komitien scheinen spät gehalten worden zu sein.

3. *ludi Apollinares*] s. zu 25, 12, 12. — *referente*] als er einen Vortrag darüber hielt und den Antrag stellte; daher *ut*. Der Senat geht über den Antrag, dafs sie nur *eo anno* gehalten werden sollen, hinaus. — *Calpurnio*] vgl. Fest. p. 326: *thymelici*. — *ut in perpetuum voverentur*] dies ist nach 27, 11, 6 nicht geschehen, und erst 27, 23, 7

Eodem anno prodigia aliquot visa nuntiataque sunt. in aede 4 Concordiae Victoria, quae in culmine erat, fulmine icta decussaque ad Victorias, quae in antefixis erant, haesit neque inde procidit. et Anagniae et Fregellis nuntiatum est murum portasque 5 de caelo tactas, et in foro Subertano sanguinis rivos per diem totum fluxisse, et Ereti lapidibus pluvisse, et Reate mulam peperisse. ea prodigia hostiis maioribus sunt procurata, et obsecratio in unum 6 diem populo indicta et novemdiale sacrum.

Sacerdotes publici aliquot eo anno demortui sunt novique 7 suffecti: in locum M'. Aemili Numidae decemviri sacrorum M. Aemilius Lepidus, in locum M. Pomponi Mathonis pontificis C. Livius, in locum Sp. Carvili Maximi auguris M. Servilius. T. Ota- 8 cilius Crassus pontufex quia exacto anno mortuus erat, ideo no-

wird es von neuem mit einem Zusatz angeordnet. Wahrscheinlich sind die Worte unecht, zumal sich *referre, ut* sonst nicht findet.

4. *aede Concordiae*] welcher von den Tempeln der Concordia (s. 9, 46, 6; 22, 33, 7) gemeint sei, ist nicht zu ermitteln. — *Victoria*] ein Bild aus Thon, welches oben auf dem Giebel zum Schmucke aufgestellt war. — *antefixis*] s. Paul. Diac. p. 8: *antefixa, quae ex opere figulino tectis affinguntur sub stillicidio*; vgl. Liv. 34, 4, 4: *antefixa fictilia deorum .. ridentes*; es sind Zierrate aus gebranntem Thon, besonders Götterbilder (unten) am Dache, so dafs die vom Giebel herabgleitende Victoria an einer derselben hängen bleiben konnte.

5. *Anagniae et Fregellis*] dagegen 43, 13, 6: *duo non suscepta prodigia sunt, .. alterum quod in loco peregrino* (*factum esset*): *Fregellis in domo L. Atrei hasta .. arsisse .. dicebatur*; vgl. 21, 62, 6; an u. St. scheint das Prodigium in Fregellä gesühnt worden zu sein. — *Subertano*] s. Plin. 3, 52; *Perusini .. Subertani, Statonenses*; das j. *Sovretto* in Toskana. — *Ereti*] s. 11, 10. — *Reate*] s. 25, 7, 8. — *mulam peperisse*] was wenigstens selten geschieht; vgl. 37, 3, 3.

6. *novemdiale*] s. zu 1, 31, 4.

7. *sacerdotes publici*] welche die *sacra publica* besorgen; vgl. 1, 20, 1. — *suffecti*] vgl. zu 25, 2, 2; 31, 50, 5. — *Numidae*] ein selten vorkommender Zuname. — *Mathonis*] s. 24, 10, 3; ein anderer ist 29, 38, 7 erwähnt.

8. *pontufex*] s. 25, 2, 1. — *exacto anno*] nach Ablauf des Konsulatsjahres; ist nicht ganz genau, da die Komitien, nach denen sogleich der Tod gemeldet wird, noch vor dem Ende des Jahres gehalten wurden; aber weil Otacilius am Ende des Jahres starb, konnte die Wahl seines Nachfolgers (s. 27, 6, 15) erst im nächsten Jahre vorgenommen werden. Die übrigen, welche erwähnt werden, sind wohl nicht zu gleicher Zeit, sondern überhaupt im Laufe des Jahres (vgl. 43, 11, 13) gewählt und nur am Ende desselben zusammengestellt. — *nominatio .. est facta*] s. 10, 8, 3; sonst sagt Liv. einfach *nominare*. — *C. Claudius*] wahrscheinlich der 27, 21, 5. 22, 3 *Q. Claudius* genannte. — *exta perperam dederat*] der Priester trug die Exta dreimal um den Altar herum und liefs sie unter bestimmten Formeln auf denselben legen (*exta dare*, *reddere dis; imponere aris*; *porricere*); hierbei scheint Claudius etwas versehen zu

minatio in locum eius non est facta. C. Claudius flamen Dialis, quod exta perperam dederat, flamonio abiit.

24 Per idem tempus M. Valerius Laevinus temptatis prius per secreta conloquia principum animis ad indictum ante ad id ipsum 2 concilium Aetolorum classe expedita venit. ubi cum Syracusas Capuamque captam in fidem in Italia *Sicilia*que rerum secun- 3 darum ostentasset adiecissetque iam inde a maioribus traditum morem Romanis colendi socios, ex quibus alios in civitatem atque aequum secum ius accepissent, alios in ea fortuna haberent, 4 ut socii esse quam cives mallent; Aetolos eo in maiore futuros honore, quod gentium transmarinarum in amicitiam primi venis- 5 sent: Philippum eis et Macedonas gravis accolas esse, quorum se

haben. — *flamonio abiit*] ob freiwillig oder nach einem Beschlusse des Collegium pontificum, geht aus den Worten nicht hervor; sie zeigen aber, dafs die Flamines nicht einen *character indelebilis* hatten, wie die Augurn und der Rex sacrificulus; vgl. Preller RM. 268. Die Form *flamonio* findet sich auf Inschriften und sonst bei den Schriftstellern; s. Mms. Eph. ep. 1, 222.

24—26. Bündnis der Römer mit den Ätolern. Verhältnisse in Macedonien und Griechenland. Iustin. 29, 4; Zonar. 9, 6; Pol. 9, 32. 39 f.; 11, 6; Sil. It. 15, 286.

1. *Laevinus*] s. 1, 12. — *temptatis* . .] s. 25, 23, 8; Iust. a. a. O.: *multis promissis impellit Aetolos bellum adversus Philippum suscipere*; vgl. Hertzberg, Gesch. Gr. 1, 31. 35. Liv. folgt in diesem Abschnitte dem Polybios. — *ad indictum* . . *concilium*] könnte auch von der Anmeldung für die regelmäfsige Herbstversammlung zu Thermon (s. § 16. 25, 1: *hibernanti*) verstanden werden; doch liegt es näher an eine aufserordentliche Versammlung zu denken, vielleicht zu Naupaktus; s. zu 31, 29, 1. — *concilium*] weil Abgeordnete von den einzelnen Bundesstaaten erscheinen. Bei nichtrömischen Gemeinden ist *concilium* der gewöhnliche Ausdruck für politische Versammlungen; vgl. 43, 17, 4. — *expedita*] wie *milites expediti* gesagt; hier 'marschbereit, = schnell segelnd', sonst 'kampfbereit'; vgl. zu 39, 8.

2. *ubi*] = *in eo concilio*. — *in fidem*] s. Suet. Nero 1; bei Liv. u. a. gewöhnlich *ad fidem*; vgl. 11, 5. 29, 10; 23, 12, 1; = 'um zu beglaubigen', dafs es gut stehe. Die Stellung der attributiven Bestimmung *in Italia Siciliaque* vor *rerum secundarum* ist wie 24, 24, 2. — *ostentasset*] als Verbum dicendi auch 21, 35, 9; 38, 22, 5 u. a.

3. *adiecissetque*] wie 25, 13; vgl. 15, 7; 24, 45, 2 u. a.; der Nachsatz folgt § 7 in anderer Form; s. 12, 11; 25, 37, 11. — *aequum* . . *ius*] Erklärung von *civitatem*; *secum* kurz statt *cum suo*; über *cum* s. zu 9, 10. — *in ea fortuna haberent*] 'in so günstiger Lage sein liefsen'. — *socii* . . *mallent*] vgl. 9, 45, 8; 23, 20, 2.

4. *transmarinarum*] s. 37, 5. — *primi*] ist nicht genau; s. Periocha 14. — *venissent*] ist kondicional und vertritt das Fut. exact.; vgl. 21, 33, 9; = weil sie (wenn sie jetzt das Bündnis schlössen), in Bezug auf den späteren Anschlufs anderer Staaten, die ersten wären . .

5. *gravis* . .] 'drückend'; dies waren sie zwar damals gerade (bald nach dem Frieden in Naupaktus) nicht, aber sie waren es überhaupt, weil sie die Eroberungen und Beute-

vim ac spiritus et iam fregisse et eo redacturum esse, ut non iis modo urbibus, quas per vim ademissent Aetolis, excedant, sed ipsam Macedoniam infestam habeant; et Acarnanas, quos aegre 6 ferrent Aetoli a corpore suo diremptos, restituturum se in antiquam formulam iurisque ac dicionis eorum —: haec dicta pro- 7 missaque a Romano imperatore Scopas, qui tum praetor gentis erat, et Dorimachus, princeps Aetolorum, adfirmaverunt auctoritate sua, minore cum verecundia et maiore cum fide vim maiestatemque populi Romani extollentes. maxime tamen spes potiundae 8

züge der Ätoler hinderten; s. Pol. 5, 25 f. — *spiritus*] 'Trotz'; s. zu 1, 31, 6; zum ganzen Ausdruck vgl. 12, 19. — *ademissent .. excedant*] rascher Wechsel der Tempora, um das letztere näher zu rücken; vgl. 22, 7. 29, 7; 22, 32, 7; 27, 44, 8; 30, 28, 3: *fuisset .. solitus sit .. complesset .. fiat*; 38, 58, 8: *quae gessisset .. praetereantur*; vgl. zu 43, 5, 6. — *infestam*] passivisch, = 'gefährdet'; s. 46, 1; d. h. Macedonien sei feindlichen Angriffen ausgesetzt und nicht mehr in sicherem Besitze.

6. *Acarnanas*] ein Volk zwischen dem ionischen Meere, dem ambrakischen Meerbusen und dem Achelous. — *a corpore*] d. h. von ihrem Bundesstaate; s. das Folgende; vgl. 16, 9. — *in antiquam formulam iurisque ac dicionis*] in das frühere, durch eine bestimmte Bundesformel geregelte Verhältnis, in welchem die Rechte der Ätoler und die Abhängigkeit (*dicionis*) der Akarnanen festgesetzt waren; s. 32, 33, 7: *antiqui formulam iuris*; 33, 38, 1: *in antiquam imperii formulam redigere*; 38, 9, 10: *urbem ne quam formulae sui iuris facerent*; 39, 26, 2; vgl. 36, 14, 9 u. a.; *formula* besagt, dafs die Verhältnisse und Leistungen der Bundesgenossen der Römer nach einer Matrikel (*formula*) bestimmt wurden. Daher heifst es § 11: *haberent*; ähnlich § 15: *contribuit* = προσένειμε, welches oft von dem (erzwungenen oder freiwilligen) Anschlufs an einen anderen Staat gebraucht wird; s. 38, 3, 9: *Ambracia .. contribuerat se Aetolis*; vgl. zu 32, 19, 4. Übrigens sind die Akarnanen von jeher erbitterte Feinde der Ätoler und denselben nicht unterworfen gewesen. Erst in Verbindung mit Alexander von Epirus, dem Sohn des Pyrrhus, haben die Ätoler einen Teil Akarnaniens eingenommen und bedrohen nach dessen Tode auch den übrigen Teil. Bei dieser Gelegenheit haben die Akarnanen bei den Römern Schutz gesucht (s. Pol. 2, 45, 1; 9, 34, 7; Iustin. 28, 1; zu L. 33, 16, 2), später sich an Philipp angeschlossen und von der Herrschaft der Ätoler befreit; s. Pol. 4, 5. 63. Ob und wann ganz Akarnanien zum ätolischen Bunde gehört hat, was an u. St. vorausgesetzt wird, läfst sich nicht genauer bestimmen. Über *iurisque ac ..* s. 51, 8; Curt. 5, 6, 17; Tac. Hist. 3, 63 u. a.; häufiger ist diese Verbindung, wenn ein dritter Begriff vorangeht; s. 5, 25, 2. 41, 2; 8, 19, 12; 21, 14, 6 u. a. vgl. zu 1, 19, 1.

7. *haec*] fafst zusammen und schliefst die Periode in anderer Form ab, als zu erwarten war; s. 1, 35, 6; 34, 27, 8. — *praetor*] = στρατηγός, der oberste Bundesbeamte des ätolischen Staates. — *Dorimachus*] ein Verwandter und Freund des Skopas; beide durch viele Kriegs- und Plünderungszüge berüchtigt. — *minore cum verecundia ..*] näml. als die Römer, die

movebat Acarnaniae. igitur conscriptae condiciones, quibus in 9 amicitiam societatemque populi Romani venirent, additumque, ut si placeret vellentque, eodem iure amicitiae Elei Lacedaemoniique et Attalus et Pleuratus et Scerdilaedus essent, Asiae Attalus, 10 hi Thracum et Illyriorum reges; bellum ut extemplo Aetoli cum Philippo terra gererent; navibus ne minus viginti quinque quin- 11 queremibus adiuvaret Romanus; urbium Corcyrae tenus ab Aetolia incipienti solum tectaque et muri cum agris Aetolorum, alia omnis praeda populi Romani esset, darentque operam Romani, ut 12 Acarnaniam Aetoli haberent. si Aetoli pacem cum Philippo facerent, foederi adscriberent, ita ratam fore pacem, si Philippus arma ab Romanis sociisque quique eorum dicionis essent absti-

zwar mit Bescheidenheit von sich gesprochen, dennoch aber in ihrer Sache wenig Glauben gefunden hatten.

8. *quibus*] 'unter denen', wie auch gewöhnlich *hac condicione* und *his condicionibus* ohne *sub* gesagt wird. — *amicitiam societatemque*] es ist ein *foedus aequum*, zunächst zu gemeinschaftlicher Kriegsführung gegen Macedonien; vgl. 36, 3, 8.

9. *placeret*] näml. *iis*, den nachher genannten Gegnern der Macedonier. — *eodem iure*..] dem Bunde unter gleichen Bedingungen beitreten dürften. — *amicitiae*] hier politisch; s. § 8; 6, 2, 3; zum Ausdruck vgl. 24, 5, 9; 34, 31, 5 u. a. — *Elei*] Stamm- und gewöhnlich auch Bundesgenossen der Ätoler; die Lacedämonier hatten wenigstens im Bundesgenossenkriege auf der Seite der Ätoler gestanden; s. Pol. 4, 35 f.; vgl. zu Liv. 34, 31, 5. 32, 1. — *Lacedaemoniique et.. et.. et*] vgl. 39, 5. — *Attalus*] in dessen Interesse es lag, die Macht Macedoniens zu schwächen und von Asien abzuhalten. — *Pleuratus*] Sohn des Skerdilädus (denn schwerlich ist der Vater desselben, der auch Pleuratus hiefs, gemeint, obgleich die Nachstellung des Skerdilädus auffällt); scheint in Thracien sich eine Herrschaft gegründet zu haben; vgl. Pol. 10, 41, 4; Liv. 27, 30, 13; 29, 12, 14; 31, 28, 1; 33, 34, 11. — *Scerdilaedus*] Oheim und Nachfolger des Pineus (s. 22, 33, 5), früher Philipps Bundesgenosse; s. Pol. 4, 29; 5, 3; später wurde er von ihm einiger Städte beraubt und in Krieg mit ihm verwickelt; s. Pol. 5, 108. 110. — *Asiae*] das pergamenische Reich im Nordwesten von Kleinasien.

10. *bellum ut*..] geht auf *condiciones* zurück; *additumque.. reges* ist als Parenthese zu betrachten. — *extemplo*] daran lag den Römern am meisten; auch durch die Bestimmung § 12: *ita*.. sind sie im Vorteil und können die Ätoler, so lange sie wollen, für ihre Zwecke benutzen; s. 29, 12, 1. — *ne minus*..] s. 28, 39, 19; 32, 26, 18.

11. *Corcyrae tenus*] s. zu 44, 40, 8: *genus tenus*. — *incipienti*] s. 26, 2; 32, 4, 3; die Worte *ab Aetolia incipienti* ('wenn man.. anfängt'; s. zu 38, 10 und zu 1, 8, 5) vertreten eine attributive Bestimmung. Es ist damit Akarnanien und Epirus bezeichnet, wenn Ätolien im eigentlichen Sinne genommen wird; da jedoch Anticyra 26, 3 den Ätolern infolge des Bündnisses überlassen ist, und 33, 13, 6 thessalische Städte nach diesem Bündnis von ihnen gefordert werden, so scheint *Aetolia* an u. St. im weiteren Sinne von dem ätolischen Bundesstaate genommen zu sein. — *haberent*] 'in Besitz bekämen'.

12. *eorum*] scheint auf *sociis* zu

nuisset; item, si populus Romanus foedere iungeretur regi, ut caveret, ne ius ei belli inferendi Aetolis sociisque eorum esset. haec convenerunt, conscriptaque biennio post Olympiae ab Aetolis, in Capitolio ab Romanis, ut testata sacratis monumentis essent, sunt posita. morae causa fuerant retenti Romae diutius legati Aetolorum. nec tamen impedimento id rebus gerendis fuit; et Aetoli extemplo moverunt adversus Philippum bellum, et Laevinus Zacynthum — parva insula est propinqua Aetoliae, urbem unam eodem, quo ipsa est, nomine habet —, eam praeter arcem vi cepit, et Oeniadas Nasumque Acarnanum captas Aetolis contribuit; Philippumque satis implicatum bello finitimo ratus, ne Italiam Poenosque et pacta cum Hannibale posset respicere, Corcyram ipse se recepit. 13 14 15 16

25 Philippo Aetolorum defectio Pellae hibernanti allata est; 2 itaque quia primo vere moturus exercitum in Graeciam erat, *ut*

geben. — *arma .. abstinuisset*] d. h. durch einen Angriff auf die .. würde der Friede ungültig werden.

13. *caveret*] s. 24, 2, 5. Über das Bündnis s. Mms. RG. 1[5], 633.

14. *conscriptaque*] geht auf § 8 zurück. — *biennio post*] 'erst' 2 Jahre nachher. — *Olympiae .. in Capitolio*] die Aufstellung von Bündnissen an heiligen Orten, um denselben gröfsere Weihe zu geben, findet sich mehrfach; s. zu 1, 45, 2; 2, 33, 9; 38, 33, 9; 42, 12, 6; Pol. 27, 16; Thuk. 5, 18. 56; Paus. 3, 5; 5, 23 u. a. — *testata*] in passiver Bedeutung; s. 34, 41, 3; 37, 10, 8.

15. *et Aetoli ..*] Erläuterung des Vorhergehenden. — *Zacynthum*] jetzt *Zante*; war schon vorher von Philipp besetzt; s. Pol. 5, 102, 10; vgl. Liv. 36, 31, 10. — *Oeniadas*] eine wichtige Festung am rechten Ufer des Achelous, nicht weit von der Mündung desselben; s. Pol. 4, 65. Die Ätoler hatten dieselbe zur Zeit Alexanders des Gr. eingenommen (s. Diod. 18, 8; Plut. Alex. 49); aber im J. 219 hatte Philipp sie ihnen entrissen und noch stärker befestigt; s. Pol. a. a. O.; vgl. 9, 39, 2: παρῄρηνται .. Ἀκαρνάνων Οἰνιάδας καὶ Νᾶσον. — *Nasumque*] s. 25, 24, 8; eine kleine Festung auf einem Hügel in dem See Melite, der sich westlich in der Nähe von Öniadä bis fast an das Meer erstreckt; s. 25, 10; 38, 11, 9. — *Acarnanum*] der Gen. ist beibehalten nach dem Wortlaut des Polybios (s. vorher zu *Oeniadas*), dem Liv. hier folgt; vgl. zu 27, 30, 7. — *contribuit*] s. § 6; bezieht sich nicht auf Zakynthus.

16. *implicatum bello*] s. 26, 4; vgl. zu 23, 34, 11. — *respicere*] daran denken, etwas zu halten oder auszuführen. — *se recepit*] um dort zu überwintern; s. 26, 1. Das bis jetzt Erzählte fällt noch in das Jahr 211 v. Chr.; denn 214 (s. 24, 40, 17) ist Lävinus nach Orikum gekommen; 213 (s. 24, 44, 5) scheint nichts geschehen; 212 (s. 25, 3, 6. 23, 9) wird das Bündnis mit den Ätolern vorbereitet; 211 im Sommer oder Herbst (s. 25, 1: *hibernanti*) scheint es abgeschlossen zu sein; der Winter gehört bei Pol. zu dem neuen Olympiadenjahr; vgl. 38, 37, 1.

25. 1. *defectio*] weil sie den 217 v. Chr. in Naupaktus geschlossenen Frieden gebrochen und sich gegen ihn mit den Römern verbunden haben. — *Pellae*] s. 44, 46, 4.

2. *primo vere*] s. zu 21, 21, 8. —

Illyrios finitumasque eis urbes ab tergo metu quietas Macedonia haberet, expeditionem subitam in Oricinorum atque Apolloniatium fines fecit egressosque Apolloniatas cum magno terrore ac pa-
3 vore compulit intra muros. vastatis proximis Illyrici in Pelagoniam eadem celeritate vertit iter; inde Dardanorum urbem Sin-
4 tiam, in Macedoniam transitum Dardanis facturam, cepit. his raptim actis memor Aetolici iunctique cum eo Romani belli per
5 Pelagoniam et Lyncum et Bottiaeam in Thessaliam descendit — ad bellum secum adversus Aetolos capessendum incitari posse homines credebat — et relicto ad fauces Thessaliae Perseo cum quat-
6 tuor milibus armatorum ad arcendos aditu Aetolos ipse, priusquam maioribus occuparetur rebus, in Macedoniam atque inde
7 in Thraciam exercitum ac Maedos duxit. incurrere ea gens in

finitumasque . . urbes] näml. die sogleich genannten, Orikum und Apollonia; s. 24, 40, 2. — *ab tergo*] gehört zu *quietas . . haberet* (s. 7, 32, 9); näml. wenn er sich gegen Ätolien und seine übrigen Gegner in Griechenland wenden würde; die Städte liegen jedoch in Illyrien im Westen von Macedonien. — *metu*] die er durch den Einfall erregen wollte. — *Apolloniatium . . Apolloniatas*] s. zu 24, 40, 15; vgl. 45, 43, 10: *Apolloniatibus*. — *egressosque*] die gegen ihn 'ausgerückt' waren; vgl. 39, 20. — *terrore ac pavore*] s. s. 37, 4; 24, 40, 12 u. a. — *intra*] s. 3, 4, 8.

3. *proximis Illyrici*] die Macedonien zunächst gelegenen Teile Illyriens. Das Asyndeton ist etwas hart; *proximis* wird durch den Zusatz von *vastatis* zum eigentlichen Substantiv; s. 2, 1, 3; vgl. 6, 31, 7; zu 24, 29, 4 und 25, 30, 5. — *Pelagoniam*] der südwestliche Teil Päoniens am Flusse Erigon und Axius, nördlich von Lyncestis; s. 31, 39, 4; 45, 30, 6. — *Dardanorum*] nördlich von Päonien; am oberen Laufe des Axius; s. 44, 30, 3. — *Sintiam*] wahrscheinlich die von Stephan. Byz. erwähnte Stadt: Σιντία πόλις Μακεδονίας πρὸς τῇ Θράκῃ; vgl. L. 45, 29, 7; ein anderer Pafs wird 31, 28, 5 erwähnt. — *facturam*] 'die gewähren konnte' (dazu geeignet war); vgl. 40, 18.

4. *Lyncum*] = *Lyncestidem*, eine südlich von Pelagonien liegende Landschaft Macedoniens; vgl. 31, 33, 4; 32, 9, 9. — *Bottiaeam*] östlich von Lyncestis. — *in Thessaliam*] über Dium (s. § 17) durch das Tempethal.

5. *ad bellum . . credebat*] die Parenthese ohne Partikel, wie 24, 15; 23, 15, 2; 25, 26, 12; zu *capessendum* s. 2, 6, 8; 3, 61, 9 u. a.; vgl. zu 5, 15. — *homines*] die Thessaler, die schon von ihm abhängig waren. Das blofse *homines* im Sinne von 'die dortigen Leute' ist auffallend; man vermifst am Anfang der Parenthese *ibi* oder eine ähnliche Bestimmung. — *fauces*] die Thermopylen, da nach dem Folgenden der Zugang von Ätolien her gemeint ist; vgl. 28, 5, 8; 32, 4, 4. — *Perseo*] nicht der Sohn des Königs, der 11 Jahre später noch *puer admodum* heifst (s. 31, 28, 5), sondern ein macedonischer Anführer.

6. *in Thraciam*] wie früher nach Westen, Norden und Süden, so jetzt nach Osten. — *ac Maedos*] näml. *in*, = 'und zwar gegen die Mäder' (s. 28, 5, 7), ein thracisches Volk am mittleren Laufe des Strymon; vgl. 40, 21, 1.

Macedoniam solita erat, ubi regem occupatum externo bello ac sine praesidio esse regnum sensisset. ad frangendos igitur vastare agros et urbem Iamphorynnam, caput arcemque Maedicae, oppugnare coepit. Scopas ubi profectum in Thraciam regem occupatumque ibi bello audivit, armata omni iuventute Aetolorum bellum inferre Acarnaniae parat. adversus quos Acarnanum gens, et viribus impar et iam Oeniadas Nasumque amissas cernens Romanaque insuper arma ingruere, ira magis instruit quam consilio bellum. coniugibus liberisque et senioribus super sexaginta annos in propinquam Epirum missis, ab quindecim ad sexaginta annos coniurant nisi victores se non redituros: qui victus acie excessisset, eum ne quis urbe tecto, mensa lare reciperet, diram execrationem in popularis, obtestationem quam sanctissimam potuerunt adversus hospites composuerunt precatique simul Epirotas sunt, ut qui suorum in acie cecidissent, eos uno tumulo contegerent adicerentque humatis titulum: 'hic siti sunt Acarnanes, qui adversus vim atque iniuriam Aetolorum pro patria pugnantes mortem occubuerunt'. per haec incitatis animis castra in extremis finibus suis obvia hosti posuerunt. nuntiis ad Philip- 8 9 10 11 12 13 14 15

7. *ubi .. sensisset*] ist Konj. iterat., wie 45, 7; 21, 35, 4 u. a.; s. zu 1, 32, 14.

8. *ad frangendos*] näml. *eos* oder *Maedos*; s. 22, 12: *egregie ..*; 38, 29, 3: *iis proeliis superiores erant* (*Samaei*); *una ad coercendos inventa .. res est*; 39, 41, 2; das Fehlen von *eos* ist indessen an u. St. hart und zu vermuten, dafs ein Pronomen oder Substantiv ausgefallen sei, auf welches sich *frangendos* bezog. — *Iamphorynnam*] j. *Ivorina*, vielleicht dieselbe Stadt, die Pol. 9, 45 Φόρουννα nennt.

10. *amissas*] s. 24, 15: *captas*. — *insuper*] s. 21, 1, 5. — *ingruere*] vgl. 41, 21. — *instruit .. bellum*] = *parat .. bellum*; seltener Ausdruck; vgl. 5, 29, 5.

11. *propinquam*] im Norden Akarnaniens. — *ab quindecim ad sexaginta annos*] näml. ὄντες; umschreibt das Subjekt; s. 21, 62, 5; 33, 3, 4. — *coniurant*] wie in Rom bei grofser Gefahr; s. 22, 38, 3; Marq. 2, 374. — *nisi victores ..*] s. 2, 45, 13.

12. *urbe*] s. 8, 23, 1; 9, 7, 9. — *lare*] 'am Herde', dem Sitze des Lar familiaris; religiöse Bezeichnung des Hauses und der Familie; vgl. Pol. 9, 40: μήτε πόλει δέχεσθαι μήτε πῦρ ἐναύειν. — *execrationem*] 'Verwünschung, Fluch'; vgl. zu 10, 38, 10; 31, 17, 9; der *execratus* wird so von aller menschlichen Gesellschaft ausgeschlossen. — *obtestationem*] Bitte unter Anrufung der Götter zu Zeugen; daher liegt in *sanctissimam* die Beschwörung; da diese auch die Androhung der göttlichen Strafe enthalten kann, folgt *adversus*, oder dieses bedeutet nur: welche gerichtet war gegen .. — *hospites*] die Epiroten.

13. *adicerentque*] vgl. 24, 3.

14. *hic ..*] Liv. führt die Grabschrift, wie manches ähnliche (s. 25, 12, 5), wörtlich in der Übersetzung an; s. Einl. 30. — *mortem occubuerunt*] s. 1, 7, 7; 3, 50, 8: *filiam miseram .. mortem occubuisse*.

15. *obvia*] auf dem Wege, den er kommen mufste. Der Ausdruck

pum missis, quanto res in discrimine esset, omittere Philippum id, quod in manibus erat, coegerunt bellum Iamphorynna per de-
16 ditionem recepta et prospero alio successu rerum. Aetolorum impetum tardaverat primo coniurationis fama Acarnanicae, deinde
17 auditus Philippi adventus regredi etiam in intimos coegit finis. nec Philippus quamquam, ne opprimerentur Acarnanes, itineribus magnis ierat, ultra Dium est progressus. inde cum audisset redi-
26 tum Aetolorum ex Acarnania, et ipse Pellam rediit. Laevinus veris principio a Corcyra profectus navibus superato Leucata promunturio cum venisset Naupactum, Anticyram inde se petiturum
2 edixit, ut praesto ibi Scopas Aetolique essent. sita Anticyra est in Locride laeva parte sinum Corinthiacum intranti. breve terra
3 iter eo, brevis navigatio ab Naupacto est. tertio ferme post die utrimque oppugnari coepta est. gravior a mari oppugnatio erat, quia et tormenta machinaeque omnis generis in navibus erant, et Romani inde oppugnabant. itaque intra paucos dies recepta urbs per deditionem Aetolis traditur, praeda ex pacto Romanis

ist ungewöhnlich, da *obvius* eine Bewegung andeutet, also zu *castra posuerunt* eigentlich nicht pafst; *obvia hosti* ist also = *contra hostem* und nur nach Analogie der häufigen Verbindung von *obvius* mit *esse* u. a. gesagt, wie 1, 16, 6. — *nuntiis.. missis, quanto..*] s. 24, 19, 3; doch wird seltener ein indirekter Fragesatz so von *nuntium mittere* abhängig gemacht. — *omittere*] da er im Begriff stand, die Mäder ganz zu unterwerfen. — *Philippum*] die Wiederholung des Namens in so kurzem Zwischenraum ist hart. — *prospero alio..*] 'während sonst..'

16. *Aetolorum*] ungeachtet so grofser Vorbereitungen lief die Sache auf nichts hinaus, denn.. — *coniurationis*] 'Waffenverbrüderung'; s. zu § 11. — *in intimos.. finis*] 'weit in ihr Land zurück'. Die eigentliche Bedeutung von *fines* ist in solchen Verbindungen nicht mehr zu erkennen; vgl. § 15.

17. *Dium*] die südliche Grenzstadt Macedoniens nach Thessalien zu, j. *Malathria*; s. 44, 2, 12. 7, 1.

26. 1. *veris principio*] am Ende des Konsulatsjahres 543/211; die Kap. 25 erwähnten Feldzüge Philipps fallen zum grofsen Teil in das Konsulatsjahr des Lävinus (210 v. Chr.). — *Leucāta*] s. 44, 1, 4: *superato Leucata*; dagegen 36, 15, 9: *ab Leucate* (von *Leucates*); liegt an der Südwestseite von Leukadia; s. 33, 17, 6. — *Naupactum*] j. *Lepanto*, nicht weit von dem Eingang in den korinthischen Meerbusen. — *edixit*] davon ist auch *ut..* abhängig: er machte durch ein Edikt bekannt und befahl..

2. *Locride*] so scheint nach 28, 1: *Acarnanes Locrique* gelesen werden zu müssen, auch spricht *sinum Corinthiacum intranti* und die Nähe von Naupaktus dafür, dafs das lokrische, nicht das phokische Anticyra (s. 32, 18, 4) gemeint ist. — *intranti*] s. 24, 11. — *breve*] 'nur kurz', so dafs sie in drei Tagen schon..

3. *machinaeque*] s. 24, 34, 7. — *et Romani*] die natürlich tapferer und kriegskundiger sind als die Ätoler. — *recepta.. per deditionem*] bezeichnet die Einnahme durch Kapitulation, *traditur* die Übergabe zum Besitze nach dem 24, 11 er-

cessit. litterae Laevino redditae, consulem eum absentem declaratum, et successorem venire P. Sulpicium. ceterum diuturno ibi morbo inplicitus serius spe omnium Romam venit. 4

M. Marcellus cum idibus Martiis consulatum inisset, senatum eo die moris modo causa habuit professus nihil se absente conlega neque de re publica neque de provinciis acturum. scire se frequentis Siculos prope urbem in villis obtrectatorum suorum esse; quibus tantum abesse, ut per se non liceat palam Romae crimina ficta ab inimicis vulgare, ut, ni simularent aliquem sibi timorem absente conlega dicendi de consule esse, ipse eis extemplo daturus senatum fuerit. ubi quidem conlega venisset, non passurum quicquam prius agi, quam ut Siculi in senatum introducantur. dilectum prope a M. Cornelio per totam Siciliam habitum, ut quam plurumi questum de se Romam venirent; eundem litteris falsis urbem inplesse, bellum in Sicilia esse, ut suam lau- 5 6 7 8

wähnten Vertrage. — *cessit*] s. 23, 33, 11; 31, 46, 16: *captivi corpora Romanis cessere*; vgl. Pol. 9, 39, 3: *καὶ τὰ μὲν τέκνα καὶ τὰς γυναῖκας ἀπάγουσι Ῥωμαῖοι, . . τὰ δ' ἐδάφη κληρονομοῦσι τῶν ἠτυχηκότων (Ἀντικυρέων) Αἰτωλοί*; Hertzberg, Gesch. Gr. 1, 38.

4. *litterae*] die asyndetische Anfügung ist hart; vielleicht ist *interim* am Anfange des Satzes ausgefallen. — *successorem*] s. 22, 1. — *venire*] s. 8, 5. — *inplicitus*] s. 24, 16.

26, 5—**28.** Verhältnisse in Rom. Plut. Marc. 23.

5. *senatum*] s. zu 21, 63, 7: *Capitolium.* — *moris modo causa*] 'weil es einmal so Sitte war'; s. 1, 1; zu 21, 63, 8; zum Ausdruck vgl. 34, 9, 6. — *de re publica . .*] s. Gell. 14, 7, 9: *de rebusque divinis prius quam humanis ad senatum referendum esse, tum porro referri oportere aut infinite de re publica, aut de singulis rebus finite*; auf das letzte bezieht sich an u. St. *de provinciis*; die *res divinae* können erledigt worden sein.

6. *frequentis Siculos . .*] zeigt, dafs die Sikuler das Recht hatten, Beschwerde zu führen, und dafs mehrere Staaten, um dieses auszuüben, gemeinschaftlich handeln durften; s. Mms. RG. 1[5], 551. — *obtrectatorum*] nach dem Folgenden hatte Marcellus im Senat eine Partei gegen sich, der auch sein Nachfolger nach § 8 angehörte.

7. *simularent*] man erwartete *simulassent*; das Impf. bezeichnet, dafs diese Thätigkeit der Vergangenheit in der Gegenwart noch fortdauert; vgl. 31, 1. — *dicendi de consule*] 'sich über . . auszusprechen', d. h. ihn anzuklagen. — *prius agi, quam ut*] vgl. 31, 11, 16: *pacem illi prius petendam . . esse, quam ut rex . . appelletur*; *prius*, obgleich Zeitadverb, ist wie *potius* (s. 2, 15, 2) und *citius* (s. 24, 3, 12) konstruiert; auf dieses bezieht sich *quam*, dagegen ist *ut* durch den Verbalbegriff bedingt: *quam* (*id agi*) *ut*; vgl. 37, 37, 8: *referre aliam gratiam nunc non posse, quam ut . .* Doch kann statt *ut* auch der Infinit. eintreten; vgl. zu 2, 15, 2; Sall. Jug. 20, 5: *prius omnia pati decrevit quam bellum sumere*; Caes. BC. 3, 49, 2. — *in senatum introducantur*] s. 8, 5, 1.

8. *dilectum*] ein förmliches Aufgebot. — *litteris*] ist in dem weiteren Sinne von 'schriftlich gegebener Mitteilung' zu nehmen, wes-

9 dem minuat. moderati animi gloriam eo die adeptus consul senatum dimisit; ac prope iustitium omnium rerum futurum videba-
10 tur, donec alter consul ad urbem venisset. otium, ut solet, excitavit plebis rumores: belli diuturnitatem et vastatos agros circa urbem, qua infesto agmine isset Hannibal, exhaustam dilectibus Italiam
11 et prope quotannis caesos exercitus querebantur, et consules bellicosos ambo viros acresque nimis et feroces creatos, qui vel in pace tranquilla bellum excitare possent, nedum in bello respirare civitatem forent passuri.

27 Interrupit hos sermones nocte, quae pridie Quinquatrus
2 fuit, pluribus simul locis circa forum incendium ortum. eodem tempore septem tabernae, quae postea quinque, et argentariae,
3 quae nunc novae appellantur, arsere; conprehensa postea pri-

halb auch der Acc. c. inf. folgt; vgl. 37, 18, 12. — *inplesse*] mit dem Abl.; vgl. 11, 5.

9. *iustitium*] s. 7, 1, 6: *silentium omnium rerum ac iustitio* (s. 3, 3, 6) *simile otium fuit*; soll an u. St., da nur der Senat keine Sitzungen hält, die Klagen über die Folgen des Krieges einleiten.

10. *otium* . .] wird in der ersten Dekade oft auch bei anderen Verhältnissen als Motiv angegeben; s. zu 2, 28, 5. — *belli diuturnitatem*] hängt, wie das Folgende, von *querebantur* ab. Zu *vastatos agros* und *exhaustam Italiam* ist *esse* zu denken nicht nötig, wohl aber zu *consules* . . *creatos*. — *circa urbem*] weil dies die Plebs in der Stadt am nächsten berührte; sonst hatten andere Gegenden Italiens durch solche Züge wohl noch mehr als durch Aushebungen gelitten.

11. *et consules* . .] *et* = 'überdies'; fügt zu den als Ganzes betrachteten asyndetisch neben einander gestellten Doppelgliedern *belli* . . *caesos* ein neues Moment hinzu. Dem Amte (*consules*) werden in *viros* beide nach ihren persönlichen Eigenschaften entgegengestellt. — *bellicosos*] dazu ist, da *creatos* (*esse*) als Prädikat folgt, nicht *esse* zu denken, sondern es ist, wie *acres* und *feroces*, Attribut zu *viros*: zu Konsuln seien zwei Männer . .; *ambo*: wegen der Zweizahl der Konsuln; über *acres* s. 27, 34, 2. — *in pace*] 'wenn . . wäre'; ebenso *in bello*; s. 24, 1, 13. — *tranquilla*] weil auch im Frieden der Staat aufgeregt sein kann. — *nedum*] nach *vel*; s. zu 24, 40, 13. — *forent*] s. 25, 24, 8; findet sich sonst nicht leicht nach *nedum*.

27. 1. *Quinquatrus*] ein Fest zu Ehren der Minerva, das sich an den Dedikationstag des Tempels der Göttin auf dem Aventinus knüpfte, vom 19.—23. März, die *Quinquatrus maiores*; wenigstens ist es wegen der Verbindung mit *idibus Martiis* (s. 26, 5) wahrscheinlicher, daſs dieses gemeint sei, als die *Quinquatrus minores* am 13. Juni. Der Festtag wird hier zur Bestimmung des Monatstages benutzt, wie 44, 20, 1; s. die Anm. daselbst. — *circa forum*] auf beiden Längenseiten des Forums.

2. *septem tabernae*] s. 11, 7; 9, 40, 16; sie scheinen, bald nach dem Brande wiederhergestellt und deshalb *veteres* genannt, nachher auf fünf zusammengeschmolzen zu sein; vgl. Fest. p. 230: *plebeias tabernas*. — *argentariae*] dazu ist *eae* zu denken; es sind Geschäftslokale der Geldwechsler (Banquiers). — *novae*] vielleicht deshalb so genannt, weil

vata aedificia — neque enim tum basilicae erant —, conprehensae lautumiae forumque piscatorium et atrium regium. aedis 4 Vestae vix defensa est tredecim maxime servorum opera, qui in publicum redempti ac manu missi sunt. nocte ac die continuatum incendium fuit; nec ulli dubium erat humana id fraude fac- 5 tum esse, quod pluribus simul locis et iis diversis ignes coorti essent. itaque consul ex auctoritate senatus pro contione edixit, 6 qui, quorum opera id conflatum incendium, profiteretur, praemium fore libero pecuniam, servo libertatem. eo praemio induc- 7 tus Campanorum Calaviorum servus — Manus ei nomen erat — indicavit dominos et quinque praeterea iuvenes nobiles Campanos,

sie später als die *septem* wieder aufgebaut wurden. Sie standen auf der Nordseite des Forums; die *veteres* (vermutlich die wieder aufgebauten *septem*) auf der Südseite desselben; s. zu 27, 11, 16.

3. *postea*] 'darnach, weiterhin'. Hinter den Tabernen, von denen die *septem* nach 27, 11, 16 Staatsgut, andere (s. 39, 44, 7; vgl. 1, 35, 10) Privatbesitz waren, liefen zu beiden Seiten des Forums die zwei Strafsen hin, in die sich die *sacra via* teilte; an diese stiefsen, ehe es Basiliken, welche dem Staate gehörten, gab, Privatgebäude; s. 39, 44, 4. Von den Basilicae standen die Porcia, Opimia und Fulvia (s. 40, 51, 5) hinter den Novae, die Sempronia hinter den Veteres. — *lautumiae*] ein Stadtbezirk, wahrscheinlich an der Nordostseite des Kapitoliums, in dem ein Staatsgefängnis war (s. zu 32, 26, 17); früher hinter Privatgebäuden, später hinter den Basiliken; s. Becker 1, 267. — *forumque piscatorium*] vgl. 27, 11, 16: *macellum*; an die Lautumiae grenzend, unter den Carinae. — *atrium regium*] auch *atrium Vestae* genannt, ein Teil der *regia* oder *regia Numae*, so genannt, weil sie Numa erbaut und bewohnt haben sollte; es lag am südwestlichen Ende des Forums, am Fufse des Palatinus; denn das Feuer verbreitet sich nördlich und südlich vom Forum. Über *atrium* s. zu 24, 10, 9.

4. *aedis Vestae*] etwas hinter der *regia*, näher dem Palatinus; daher konnte der Tempel gerettet werden; s. Becker 1, 222. 234. 289. — *defensa*] mit Erfolg geschützt, d. h. 'erhalten'; vgl. 35, 11, 2; Cic. ad fam. 14, 7, 2; p. Mur. 33. — *redempti*] s. 22, 57, 11; sie kamen so in den Besitz des Staates und wurden dann freigelassen; vgl. 47, 2; 2, 5, 9. — *continuatum .. fuit*] die Feuersbrunst war (damals, in der Vergangenheit) andauernd, 'hielt' so, wie sie einmal entstanden war, 'an'; s. 11, 3; zum Ausdruck vgl. 9, 6.

5. *humana .. fraude factum*] das Feuer war 'angelegt' worden; vgl. § 6: *conflatum incendium*. — *diversis*] da die erwähnten Orte und Gebäude auf entgegengesetzten Seiten des Forums lagen.

6. *pro contione*] 'vor einer Versammlung', d. h. öffentlich in der Versammlung; s. 37, 4, 1; 42, 10, 3; 43, 4, 11; zu 21, 11, 4. — *conflatum*] näml. *esset*, das in der Nähe des folgenden Konjunktivs ausgelassen ist; s. zu 1, 59, 2. — *profiteretur*] vor dem Magistrat die Anzeige machte. — *praemium*] s. 39, 19, 3.

7. *inductus*] vgl. 27, 39, 12. — *Calaviorum*] s. zu 23, 2, 2. — *Manus*] der Name, vielleicht mit *manes* (= *bonus*) verwandt, kommt nur hier vor; vgl. zu 1, 1, 5: *Troia*. — *nobiles Campanos*] s. 16, 6; 25,

quorum parentes a Q. Fulvio securi percussi erant, id incendium
8 fecisse vulgoque facturos alia, ni conprehendantur. conprehensi
ipsi familiaeque eorum. et primo elevabatur index indiciumque:
pridie eum verberibus castigatum ab dominis discessisse, per
9 iram ac levitatem ex re fortuita crimen commentum; ceterum
ut coram coarguebantur, et quaestio ex ministris facinoris foro
medio haberi coepta est, fassi omnes, atque in dominos servosque
conscios animadversum est. indici libertas data et viginti
milia aeris.

10 Consuli Laevino Capuam praetereunti circumfusa multitudo
Campanorum est obsecrantium cum lacrimis, ut sibi Romam
ad senatum ire liceret oratum, si qua misericordia tandem flecti
possent, ne se ad ultimum perditum irent nomenque Campano-
11 rum a Q. Flacco deleri sinerent. Flaccus sibi privatam simultatem
cum Campanis negare ullam esse; publicas inimicitias et
esse et futuras, quoad eo animo esse erga populum Romanum
12 sciret. nullam enim in terris gentem esse, nullum infestiorem

11, 12; das Erscheinen derselben in Rom nach den Kap. 16 f. geschilderten Vorgängen ist, da § 13: *profectos* eine rhetorische Übertreibung sein kann, vielleicht daraus zu erklären, dafs sie schon vorher als römische Bürger in Rom sich niedergelassen hatten (denn darauf deutet *familiae*), während ihre Väter in Kapua geblieben waren; s. 23, 5, 9. — *vulgoque*..] und 'allenthalben'..

8. *familiaeque*] und ihre Sklaven. — *et*] = *et quidem*; daher folgt *ceterum*. — *elevabatur*] man suchte ihn herabzusetzen, seine Glaubwürdigkeit zu verdächtigen; vgl. 51, 11. — *per iram*..] 'aus Zorn..'; s. 27, 16, 6; gewöhnlich bezeichnet *per* in solchen Verbindungen die Art und Weise. — *ex re*..] 'er habe ein zufälliges Ereignis zu einer falschen Anklage benutzt'.

9. *coram coarguebantur*] mit dem Angeber konfrontiert und überwiesen wurden; s. 17, 6. 30, 12. 31, 11; 35, 8, 7; 36, 11, 1; 43, 5, 6: *coram arguere*. — *quaestio*..] vgl. 27, 3, 5: *quaestione acriter habita*; da es nach dem Folgenden Sklaven waren, so wurden sie nach dem römischen Verfahren gefoltert; vgl. 3, 5: *iurati*. — *foro medio*] unter öffentlicher Autorität; vgl. Becker 1, 459. — *viginti milia*] nicht ganz der Census der fünften Klasse, wie 22, 33, 2; vgl. 4, 61, 10; 32, 26, 14; 27, 3, 5 wird nur die Hälfte dieser Summe gegeben.

10. *Capuam praetereunti*] er scheint auf der Via Appia gereist zu sein. Die Kampaner, die ihm entgegen kommen, müfsten von Flaccus (s. § 12: *moenibus inclusos*) entlassen sein oder sonst Gelegenheit gefunden haben, sich an den Konsul zu wenden. — *Romam ad senatum ire*] wir würden erwarten *Romae senatum adire*; allein es soll nur angegeben werden, dafs sie sich nach Rom zu begeben wünschen; die Bitte selbst folgt in *oratum*; vgl. auch 21, 49, 3. — *ad ultimum*] s. 1, 54, 2. — *perditum irent*] mit Objekt, wie 32, 22, 6. — *nomenque Campanorum*] s. 22, 55, 5.

11. *Flaccus*] der, wie es scheint, von dem Konsul um seine Ansicht gefragt war. — *et esse et futuras*] vgl. 45, 13, 16: *esse et fore*. — *erga*] s. zu 25, 31, 4.

12. *gentem*..*populum*] s. zu 6, 12, 4. — *esse*] und *infestiorem* sind

populum nomini Romano. ideo se moenibus inclusos tenere eos, quia, si qui evasissent aliqua, velut feras bestias per agros vagari et laniare et trucidare, quodcumque obvium detur. alios ad Hannibalem transfugisse, alios ad Romam incendendam profectos. 13 inventurum in semusto foro consulem vestigia sceleris Campanorum. Vestae aedem petitam et aeternos ignes et conditum in 14 penetrali fatale pignus imperii Romani. se minime censere tutum esse Campanis potestatem intrandi Romana moenia fieri. Laevinus Campanos iure iurando a Flacco adactos quinto die, 15 quam ab senatu responsum accepissent, Capuam redituros, sequi se Romam iussit. hac circumfusus multitudine, simul Siculis 16 obviam egressis secutisque Romam, praebuit *speciem questuri de* clarissimarum urbium excidio ac celeberrimis viris victos bello accusatores in urbem adducentis.

auf die beiden Sätze verteilt; s. 17, 8; 10, 12, 9; Nägelsbach § 167, 4. — *moenibus inclusos*] s. 12, 9. — *quia .. vagari*] dieser freie Gebrauch bei Liv. nur an u. St.; sonst s. Senec. Ep. 16, 2 (97), 15: *quia vitari non posse*; BHisp. 22, 7: *quod .. profugere*; Colum. 1, 3, 9: *quoniam .. adlidi dominum*; vgl. zu Liv. 2, 13, 8; zu Tac. Ann. 2, 33. — *aliqua*] s. 10, 5, 10. — *velut feras bestias*] wie 33, 45, 7; vgl. 13, 12.

14. *petitam*] 'man habe es .. abgesehen gehabt', um das Unterpfand der Herrschaft Roms und so diese selbst zu vernichten; s. 31, 30, 9. — *fatale pignus*] das vom Schicksal dazu bestimmte und so von Äneas nach Italien gebrachte Bild der Pallas (s. 5, 52, 7), welches in dem Tempel der Vesta (*in penetrali*) aufbewahrt wurde, aber von niemand aufser den Priestern und Vestalinnen gesehen werden durfte; vgl. Preller RM. 544; Marq. 3, 242. — *minime*] gehört zu *tutum*.

15. *quinto die quam ..*] s. zu 25, 31, 14.

16. *obviam egressis*] aus der Nähe der Stadt (s. 26, 6), in die hinein sie ihn jetzt begleiten. — *Romam*] die Wiederholung des Wortes kann nicht auffallen, da gerade der Einzug in die Stadt das Auffallende war; vgl. 27, 7, 1: *Laelius .. Romam venit, isque cum agmine captivorum ingressus urbem magnum concursum hominum fecit.* — *praebuit speciem ..*] s. 3, 18, 4; 27, 2, 5: *addidit et aliam fidentis speciem*; 35, 34, 9: *specie reducentis*; 40, 5, 4: *aspernantium .. praebuerunt speciem*; Curt. 10, 5, 1; vgl. 45, 29, 2: *novum (imperium) formam praebuit terribilem*; zur Konstrukt. vgl. noch 34, 40, 3: *prima oratio fuit permittentis*; 35, 44, 2 u. a.; zum Genetiv vgl. 8, 30, 10: *litterae argumentum fuere minime cum eo communicantis laudes.* — *celeberrimis .. adducentis*] *celeberrimis* ist Dativ; sein Einzug erregte den Schein, als ob er im Kriege Besiegte als Ankläger gegen Männer, die den höchsten Ruhm erlangt hatten, .. heranführe. Der Dativ findet sich bei Livius oft in dieser Weise; s. 10, 41, 5; 28, 19, 16 u. a. Das Adj. *celeberrimus* ist hier vielleicht gebraucht, weil *clarissimus*, das man an dessen Stelle erwartet, vorausgeht; ebenso Tac. Hist. 3, 51; Curt. 5, 1, 18: *vir .. fama etiam proximo proelio celebris.* Da Livius sonst *celeber* von Personen nicht gebraucht aufser *celebres nominibus* (s. 7, 21, 6), so könnte er auch geschrieben

17 De re publica tamen primum ac de provinciis ambo con-
28 sules ad senatum rettulere. ibi Laevinus, quo statu Macedonia et Graecia, Aetoli Acarnanes Locrique essent, quasque ibi res
2 ipse egisset terra marique, exposuit: Philippum inferentem bellum Aetolis, in Macedoniam retro ab se conpulsum ad intuma penitus regni abisse, legionemque inde deduci posse; classem satis esse ad arcendum Italia regem. haec de se deque provin-
3 cia, cui praefuerat, consul; tum de provinciis cummunis relatio fuit. decrevere patres, ut alteri consulum Italia bellumque cum Hannibale provincia esset, alter classem, cui T. Otacilius praefuisset, Siciliamque provinciam cum L. Cincio praetore obtineret.
4 exercitus eis duo decreti, qui in Etruria Galliaque essent; eae quattuor erant legiones; urbanae duae superioris anni in Etruriam, duae, quibus Sulpicius consul praefuisset, in Galliam mitteren-
5 tur; Galliae et legionibus praeesset, quem consul, cuius Italia
6 provincia esset, praefecisset; in Etruriam C. Calpurnius post praeturam *pro*rogato in annum imperio missus. et Q. Fulvio

haben: *celeberrimi nominis*; s. 4, 54, 8; 27, 40, 6. — *victos bello*] bildet den Gegensatz zu *celeberrimis viris*; vgl. 30, 12; zu *adducentis* vgl. 38, 43, 2: *introduxit*; 45, 2, 3: *trahentes*. Ähnliche gesuchte Ausdrucksweisen, wenn anders u. St. nicht verdorben ist, finden sich auch sonst bei Liv.; s. 6, 20, 12; 7, 10, 13; 28, 12, 6 u. s. — Übrigens sind dies die ersten Klagen von Unterworfenen gegen römische Magistrate; vgl. 29, 16, 6.

17. *tamen*] obgleich Lävinus als Gegner seines Kollegen auftrat. — *ac*] 'und namentlich'. — *ambo*] s. 28, 3: *communis*; vgl. 25, 4, 1; 33, 22, 1; Lange 2, 376; beide haben sich über den Vortrag geeinigt, Lävinus berichtet denselben und spricht 28, 1—2 zunächst von seinen Thaten.

28. 1. *quo statu*] kommt mehrfach ohne Präposition vor; s. 3, 68, 3; 22, 22, 10; 30, 38, 6: *quo statu res in Africa essent*. — *Locrique*] s. 26, 2.

2. *inferentem*] 'als er im Begriff war'..; s. 4, 19, 5. — *classem*] 'die Flotte allein'.

3. *Hannibale*] gegen ihn werden, da Kampanien wieder gewonnen ist, nur 2 Legionen aufgestellt. — *Siciliamque*] die Ansicht des Marcellus (s. 21, 2) wird verworfen.

4. *duo*] die beiden nach Sicilien bestimmten sollen wohl, wie die des Marcellus, an deren Stelle sie treten, auf dem Lande verwendet werden; s. 1, 12. — *Etruria*] s. 1, 5. — *Galliam*] wie weit sich hier die Römer wieder befestigt haben, ist nicht angegeben.

5. *quem consul .. praefecisset*] wie 23, 34, 14; später ist jedoch einer der Prätoren des Jahres (s. 23, 1), C. Lätorius, in Gallien (*Ariminum*; s. 27, 7, 11), der wahrscheinlich anfangs Praetor peregrinus war, wie L. Manlius Pr. urbanus; denn Liv. hat die Verlosung der Prätoren übergangen; vgl. Mms. StR. 1², 58.

6. *post praeturam prorogato .. imperio*] das Imperium militare, welches, so lange er Praetor urbanus war, ruhte, tritt durch den Beschlufs in Wirksamkeit, aber nur für seine Provinz, nicht mehr in Rom; s. 18, 9; 27, 22, 5; 32, 1, 6.

Capua provincia decreta prorogatumque in annum imperium; exercitus civium sociorumque minui iussus, ut ex duabus legio- 7 nibus una legio, quinque milia peditum et trecenti equites essent, dimissis qui plurima stipendia haberent, et sociorum septem 8 milia peditum et trecenti equites relinquerentur eadem ratione stipendiorum habita in veteribus militibus dimittendis. Cn. Ful- 9 vio consuli superioris anni nec de provincia Apulia nec de exercitu, quem habuerat, quicquam mutatum; tantum in annum prorogatum imperium est. P. Sulpicius, conlega eius, omnem exercitum praeter socios navalis iussus dimittere est. item ex Sicilia 10 exercitus, cui M. Cornelius praeesset, ubi consul in provinciam venisset, dimitti iussus. L. Cincio praetori ad obtinendam Sici- 11 liam Cannenses milites dati duarum instar legionum. totidem le- 12 giones in Sardiniam P. Manlio Vulsoni praetori decretae, quibus L. Cornelius in eadem provincia priore anno praefuerat. urba- 13 nas legiones ita scribere consules iussi, ne quem militem facerent, qui in exercitu M. Claudii, M. Valerii, Q. Fulvi fuisset, neve eo anno plures quam una et viginti Romanae legiones essent.

— *Capua*] als besondere Provinz, wie 1, 2; vgl. zu 24, 44, 3.

7. *exercitus* . .] da vor Kapua 6 Legionen gestanden haben (s. 5, 8), zwei davon aber schon grofsenteils nach Spanien geschickt sind (s. 16, 1), so bleiben immer noch vier, aus denen jetzt eine verstärkte Legion gebildet wird, wenn nicht die zwei des Appius schon früher entlassen sind. Die Besetzung von Suessula (s. 25, 22, 7) ist jetzt nicht mehr nötig. — *iussus*] s. § 10; zu 5, 7, 8.

8. *trecenti*] die Zahl ist verhältnismäfsig gering, da sonst die Socii mehr Reiter stellen als die Römer; vielleicht hat Liv. *quadringenti* geschrieben.

9. *Fulvio*] s. 22, 2. — *Sulpicius*] war schon nach Griechenland beordert; s. 22, 1. — *exercitum*] das, welches Lävinus gehabt hatte, und zwar auf dessen Antrag (s. § 2); aber 27, 7, 15 hat Sulpicius noch eine Legion, so dafs der Beschlufs nicht ausgeführt zu sein scheint. — *praeter socios navalis*] auch diese bilden, da *praeter* sich auf *omnem* bezieht, einen Teil des Heeres; es sind wohl die Schiffssoldaten gemeint; s. 48, 6.

10. *Cornelius*] mit dem Beinamen *Cethegus*, welchem das Imperium nicht verlängert wird; das Heer ist das, welches Marcellus befehligt hat.

11. *Cincio*] er tritt an die Stelle des C. Sulpicius; s. 1, 9. — *duarum instar legionum*] auch der Konsul führt 2 Legionen nach Sicilien (s. § 3); die Kannenser heifsen *duarum instar legionum*, entweder weil sie als Ärarier dienen (s. 25, 6, 19) und so nur die äufsere Gestalt von Legionen haben, oder um die Zahl der Soldaten anzugeben, = 'in der Stärke von'; vgl. 29, 24, 13; 35, 49, 10: *duarum male plenarum legiuncularum instar.*

12. *in Sardiniam* . . *decretae*] s. zu 18, 4. — *L. Cornelius*] s. 1, 11.

13. *urbanas legiones*] s. 23, 14, 2. — *ita* . . *ne*] 'mit der Beschränkung, dafs . . nicht'. — *una et viginti*] im Jahr vorher waren es 23. Übrigens hat Liv. im Vorhergehenden nur 17 Legionen erwähnt; in seiner Quelle scheint also das spanische Heer mitgerechnet und zu

29 His senatus consultis perfectis sortiti provincias consules. Sicilia et classis Marcello, Italia cum bello adversus Hannibalem 2 Laevino evenit. quae sors velut iterum captis Syracusis ita exanimavit Siculos expectatione sortis in consulum conspectu stantis, ut comploratio eorum flebilesque voces et extemplo oculos 3 hominum converterint et postmodo sermones praebuerint. circumibant enim senatorum *domos* cum veste sordida adfirmantes se non modo suam quosque patriam, sed totam Siciliam relictu- 4 ros, si eo Marcellus iterum cum imperio redisset. nullo suo merito eum ante inplacabilem in se fuisse: quid iratum, quod Romam de se questum venisse Siculos sciat, facturum! obrui Aetnae ignibus aut mergi freto satius illi insulae esse quam velut dedi 5 noxae inimico. hae Siculorum querellae domos primum nobilium

4 Legionen angenommen zu sein, oder es ist das spanische Heer zu 3 Legionen gerechnet und die Legion in Griechenland mitgezählt.

29—32. Verhandlungen über die Sikuler. Plut. Marc. 23; Zon. 9, 6; Val. Max. 4, 1, 7.

29. 1. *his senatus consultis*] nicht alle erwähnten Gegenstände scheinen in einem Senatskonsult zusammengefafst zu sein; wie sie verteilt wurden, ist nicht klar. — *sortiti*] s. 30, 1, 8: *sortiti deinde provincias*; 32, 8, 4. Da die Hdschr. *sortirii* mit einem leeren Raum darnach hat, so ist dies vielleicht zu *sortiri iussi* zu vervollständigen; s. 22, 1; 37, 1, 7; zur Sache s. Mms. StR. 1², 55. — *cum bello* ..] als der Hauptaufgabe des Konsuls.

2. *sors*] der Ausfall der Losung, d. h. der Umstand, dafs ihn das Los traf; *expectatione sortis*: in der Erwartung, wie das Los fallen werde. — *velut*] s. 1, 14, 8. — *in .. conspectu* ..] die Verlosung geschah öffentlich auf dem Komitium oder Forum. Der Ausdruck *in consulum conspectu stantis* ist etwas dunkel und bedeutet wohl, dafs die Sikuler sich in ihrer inneren Erregung nahe an die Stelle herangedrängt hatten, wo die Verlosung stattfand, so dafs sie von den Konsuln gesehen wurden, namentlich von Marcellus, für welchen der Ausbruch der Klage verletzend sein mufste. — *converterint*] näml. *in se*; vgl. 24, 4, 9. — *postmodo*] s. zu 2, 1, 9. — *praebuerint*] s. 27, 16.

3. *se .. suam quosque .. suo .. in se*] sagen die Gesandten, wie oft, in ihrem und ihrer Mitbürger Namen; s. 7, 20, 6; 24, 33, 5 u. a.; dafs aus mehreren Staaten Gesandte gekommen waren, zeigt 26, 6 f., so dafs Liv. an u. St. wohl den sonst weniger gewöhnlichen Plural von *quisque* (vgl. 1, 9, 8: *primi quique*; 5, 8, 13: *ut quosque*; 25, 22, 5: *ut quaeque naves*) gebrauchen konnte, während gewöhnlich *quisque* im Singular zu dem Reflexivum hinzutritt, wenn auch das betreffende Nomen im Plural steht; s. 1, 44, 1; 21, 48, 2; 25, 26, 13; zu 3, 69, 8 [Harant vermutet: *suam cuiusque patriam*]. — *sed*] ohne *etiam*; dies war hier notwendig, da *totam* folgt. — *iterum .. redisset*] 'zum zweiten Male .. käme'; in *redisset* liegt ein Pleonasmus; vgl. zu 1, 47, 5 Anh.

4. *merito*] s. 25, 6, 4. — *mergi freto*] s. zu 1, 4, 4. — *noxae*] Anrichtung von Schaden, dann 'Bestrafung' dafür (Schadenersatz); s. 24, 47, 5; vgl. zu 2, 54, 10.

5. *domos*] weil in *circumlatae* der Begriff der Bewegung liegt: sie

circumlatae celebrataeque sermonibus, quos partim misericordia Siculorum, partim invidia Marcelli excitabat, in senatum etiam pervenerunt. postulatum a consulibus est, ut de permutandis 6 provinciis senatum consulerent. Marcellus, si iam auditi ab senatu Siculi essent, aliam forsitan futuram fuisse sententiam suam dicere; nunc, ne quis timore frenari eos dicere possit, quo minus 7 de eo libere querantur, in cuius potestate mox futuri sint, si conlegae nihil intersit, mutare se provinciam paratum esse. de- 8 precari senatus praeiudicium; nam cum extra sortem conlegae optionem dari provinciae inicum fuerit, quanto maiorem iniuriam, immo contumeliam esse, sortem suam ad eum transferri? ita 9 senatus cum, quid placeret, magis ostendisset quam decresset, dimittitur. inter ipsos consules permutatio provinciarum, rapiente fato Marcellum ad Hannibalem, facta est, ut ex quo primus 10 post *adversissimas pugnas haud* adversae pugnae gloriam ceperat, in eius laudem postremus Romanorum imperatorum prosperis tum maxime bellicis rebus caderet.

wurden in die Häuser herumgetragen; und zwar in die Häuser von Privaten, im Gegensatz zu *in senatum*. — *invidia*] s. 26, 6. — *in senatum .. pervenerunt*] s. 25, 1, 9.

6. *postulatum .. est*] wie 2, 3: *censerent*. — *senatum consulerent*] dem Senate Gelegenheit geben, sich über .. auszusprechen; s. Lange 2, 385. — *aliam ..*] so würde er nicht auf die Sache eingegangen sein, da sie bereits durch das Los, also gleichsam durch eine Bestimmung der Götter entschieden sei. — *forsitan*] steht als Adverbium; s. zu Praef. 12.

7. *nunc*] s. zu 10, 6; da die Sikuler noch nicht gehört seien, wolle er von freien Stücken (*paratum*), nur damit es nicht den Schein habe, als wolle er sie hindern ihre Klagen vorzubringen, sich zur Vertauschung der Provinzen verstehen; nur müsse er sich .. verbitten. — *timore frenari*] seltener Ausdruck; vgl. 2, 58, 7: *nec pudor nec metus coercebat*; 4, 15, 2: *vim parantem .. vi coercitum esse* u. a. Wegen der in *frenari* liegenden Bedeutung 'zurückhalten, hindern' folgt *quo minus*. — *in cuius potestate ..*] der volle Macht über sie haben werde, sie als *dediticii* behandeln könne.

8. *deprecari*] er verbitte es sich, dafs der Senat dadurch, dafs er beschliefse, die Provinzen sollten vertauscht werden, im voraus ein (ihm ungünstiges) Urteil abgebe; vgl. 2, 4. Zum Ausdruck vgl. 27, 20, 18. — *extra sortem*] 'ohne die Verlosung', welche die Regel war, eintreten zu lassen, indem der Senat dadurch schon ihn zurückgesetzt und seinen Kollegen bevorzugt haben würde; s. 10, 24, 3; 24, 9, 5. — *iniuriam*] 'Rechtsverletzung'; *contumeliam*: 'Schmach, Zurücksetzung', indem er für untauglich erklärt würde. — *sortem suam*] nämlich die erloste Provinz; vgl. 25, 3, 2.

9. *ostendisset*] durch die Anträge auf eine *relatio*, in welchen die Geneigtheit zu erkennen gegeben war, einen Tausch der Provinzen zu beschliefsen. — *ipsos*] ohne Einschreiten des Senats. — *rapiente fato ..*] dies geschah erst im 5. Konsulate des Marcellus, 208 v. Chr., was Livius übersehen zu haben scheint.

10. *primus ..*] zur Sache s. 23, 16, 16; 27, 27, 7. — *in eius lau-*

30 Permutatis provinciis Siculi in senatum introducti multa de Hieronis regis fide perpetua erga populum Romanum verba fe-
2 cerunt in gratiam publicam avertentes: Hieronymum ac postea Hippocraten atque Epicyden tyrannos cum ob alia, tum propter defectionem ab Romanis ad Hannibalem invisos fuisse sibi. ob eam causam et Hieronymum a principibus iuventutis prope pu-
3 blico consilio interfectum, et in Epicydis Hippocratisque caedem septuaginta nobilissimorum iuvenum coniurationem factam; quos Marcelli mora destitutos, quia ad praedictum tempus exercitum ad Syracusas non admovisset, indicio facto omnis ab tyrannis inter-
4 fectos. eam quoque Hippocratis et Epicydis tyrannidem Marcel-
5 lum excitasse Leontinis crudeliter direptis. numquam deinde principes Syracusanorum desisse ad Marcellum transire pollicerique se urbem, cum vellet, ei tradituros; sed eum primo vi capere ma-
6 luisse; dein cum id neque terra neque mari omnia expertus potuisset, auctores traditarum Syracusarum fabrum aerarium Sosim et

dem] 'so dafs er seinen Ruhm förderte'; vgl. zu 24, 2. — *tum maxime*] ist zu verbinden: 'gerade damals'; s. 27, 4, 2: *tum maxime res agentem*; 34, 39, 12 u. a.

30. 1. *in senatum . .*] der Senat als höchste Behörde über die unterworfenen Länder verfährt als Richter, wie nach Einführung der Repetundenprozesse in den Quaestiones perpetuae lange Zeit Senatoren das Richterkollegium bilden; s. Marq. 1, 378; vgl. Plut. a. a. O. — *in gratiam publicam . .*] was nur Hiero gethan hatte, 'suchten sie' von diesem 'abzuwenden' und als Verdienst des ganzen Staates darzustellen, um diesem den Dank zuzuwenden; über *avertere in . .* s. 1, 6, 1; 24, 5, 12. — *avertentes*] hat, da es als Bestimmung zu *fecerunt* gehört, kein Objekt.

2—6. Das Verfahren des Marcellus vor der Einnahme.

2. *Hippocraten*] s. 24, 31, 2. — *ob . . propter . .*] vgl. 2, 23, 1: *propter nexos, ob aes alienum.* — *defectionem ab . . ad*] s. 2, 52, 7. — *principibus iuventutis*] römischer Ausdruck für die Vornehmsten; s. 2, 12, 15. — *prope publico consilio*] wenigstens nach dem Erfolge zu urteilen; s. 24, 21, 3.

3. *in caedem*] Angabe des Zwecks: 'um . . herbeizuführen'. — *septuaginta*] 25, 23, 6 f. sind es 80. — *quos . . interfectos*] s. 27, 12. — *ad praedictum tempus*] ist 25, 23, 7 nicht so dargestellt.

4. *excitasse*] habe sie hervorgerufen, 'veranlafst'; vgl. 26, 11. — *Leontinis . . direptis*] s. 24, 30, 7; der ganze Satz ist Parenthese; mit § 5 geht die Erzählung weiter.

5. *numquam . .*] ist früher nicht erwähnt; vgl. 25, Kap. 25 und 28. — *primo*] gemeint ist die 24, 34, 1 f. geschilderte Bestürmung, obgleich diese früher eintrat als das § 3 und 5 Erzählte; es soll nur der Gegensatz hervorgehoben werden, dafs Marcellus mit Gewalt die Stadt nicht habe erobern können (die 25, 24, 1 f. erwähnten Ereignisse sind nicht berührt), sondern sich des Verrats bedient und die Übergabe der Syrakusaner selbst verschmäht habe.

6. *neque . . expertus*] die zu *terra . . mari* gezogene Negation ('weder . ., obgleich er alles versucht habe') würden wir bei *potuisset* erwarten, da *terra . . mari* dem Sinne nach eigentlich mit *expertus* zu verbinden ist. — *traditarum*]

Moericum Hispanum, quam principes Syracusanorum habere, totiens id nequiquam ultro offerentis, praeoptasse, quo scilicet iustiore de causa vetustissimos socios populi Romani trucidaret ac diriperet. si non Hieronymus ad Hannibalem defecisset, sed po- 7 pulus Syracusanus et senatus, si portas Marcello Syracusani publice et non oppressis Syracusanis tyranni eorum Hippocrates et Epicydes clausissent, si Carthaginiensium animis bellum cum populo Romano gessissent, quid ultra quam quod fecerit, nisi ut 8 deleret Syracusas, facere hostiliter Marcellum potuisse? certe 9 praeter moenia et tecta exhausta urbis et refracta ac spoliata deum delubra, dis ipsis ornamentisque eorum ablatis, nihil relictum Syracusis esse. bona quoque multis adempta, ita ut ne nudo 10 quidem solo reliquiis direptae fortunae alere sese ac suos possent.

von dem bereits eingetretenen Erfolge aus gesagt; sonst müfste es *tradendarum* heifsen. — *Sosim*] oben 21, 11: *Sosidi*; vgl. 24, 22, 16. — *nequiquam*] 'aber ohne Erfolg'; s. 22, 43, 1; 24, 2, 4. — *praeoptasse*] mit Inf. (= *maluisse*) nur hier bei Liv.; vgl. 28, 21, 9.

7—10. Verfahren nach der Einnahme; ihre Bitte.

7. *populus Syracusanus et senatus*] als ob Syrakus ein Freistaat gewesen wäre; 25, 29, 2 nur: *Syracusani*. Über die Wortstellung s. 24, 37, 7. — *publice*] 'nach öffentlichem Beschlufs'. — *Carthaginiensium animis*] d. h. mit den Gesinnungen der allerärgsten Feinde Roms; vgl. 33, 9.

8. *ultra quam quod*] stärker als das ähnliche *praeterquam quod*; s. 8, 33, 14; 28, 39, 2; vgl. 31, 19, 1 und zu 8, 27, 11. Wie *quam* sich auf *ultra* bezieht, so *nisi* auf *quid?* (= *nihil*); doch vgl. auch 1, 17, 7. — *ut deleret*] von *facere* abhängig; vgl. 26, 7; er hätte über das hinaus, was . ., keine Feindseligkeit weiter verüben können, aufser dafs er hätte zerstören müssen, d. h. er habe nur die Gebäude der Stadt geschont, sonst alles. .

9. *tecta exhausta*] bei der Plünderung (s. 25, 31, 8) haben sie alle bewegliche Habe verloren. Zum Ausdruck vgl. 10, 44, 2. — *ornamentisque eorum*] die den Göttern angehörigen, in den Tempeln derselben befindlichen Ornamente; s. 25, 40, 2; 38, 43, 6; unter *dis ipsis* sind die Götterbilder zu verstehen.

10. *bona*] hier Grundbesitz, im Gegensatz zu *tecta exhausta*; vgl. 34, 1. 4. Dafs auch anderen Städten, aus denen nach 26, 6. 8 gleichfalls Gesandte erschienen sind, ihr Land genommen und dieses *ager publicus populi Romani* geworden ist (s. 21, 11 f.; 25, 40, 4), hat Livius hier übergangen, obgleich dies der Hauptpunkt der Anklage und gerade das gewesen zu sein scheint, was die Gegner des Marcellus am meisten mifsbilligten; denn wahrscheinlich war früher in Sicilien kein Land für *ager publicus* erklärt worden, sondern die Äcker blieben zehntpflichtig, wie sie es schon vorher waren, so dafs der Zehnte nicht von dem römischen Censor, sondern von den Sikulern verpachtet wurde, während Marcellus das Gebiet von Syrakus für Staatsland erklärt hat, das nun die Censoren würden verpachtet haben. — *ne nudo quidem solo* . .] der Sinn scheint zu sein: dafs sie nicht einmal auf nacktem Boden, da ihnen dieser, wie alles zur Bebauung Nötige (s. 34, 5),

orare se patres conscriptos, ut, si nequeant omnia, saltem quae
11 compareant cognoscique possint restitui dominis iubeant. talia
conquestos cum excedere ex templo, ut de postulatis eorum patres
12 consuli possent, Laevinus iussisset, 'maneant immo' inquit Marcellus, 'ut coram iis respondeam, quando ea condicione pro vobis, patres conscripti, bella gerimus, ut victos armis accusatores habeamus, duae captae hoc anno urbes, Capua Fulvium reum, Marcellum Syracusae habeant'.

31 Reductis in curiam legatis tum consul 'non adeo maiestatis' inquit 'populi Romani imperiique huius oblitus sum, patres conscripti, ut si de meo crimine ambigeretur, consul dictu-
2 rus causam accusantibus Graecis fuerim. sed non quid ego fecerim, in disquisitionem venit, — nam quidquid in hostibus feci, ius belli defendit —, *sed quid* isti pati debuerint. qui si non

genommen ist, mit dem Überreste usw.; doch ist der Gedanke nicht ganz klar, da *quoque* voraussetzt, daſs ihnen auch von der beweglichen Habe nichts übrig geblieben ist (*tecta exhausta*). Über den bloſsen Abl. s. 8, 22, 5: *duabus urbibus populus idem habitabat*; 4, 28, 2; 24, 14, 6; 25, 15, 6 u. a.; etwas anders Curt. 5, 1, 33: *stipites* (*arborum*) *frugiferae* .., *ut si terra sua alerentur*; vgl. ebend. 10, 10, 10. Über *nudum* vgl. 35, 5; 34, 34, 6: *nihil iam praeter nudum solum ager hostium habet*; die Syrakusaner haben nicht einmal das *nudum solum* behalten. — *saltem*] s. 2, 43, 8; Cic. ad fam. 8, 16, 3: *si totum non possum* .., *saltem*.. — *quae compareant*] also vorzüglich Häuser und Ländereien, während die Beute bereits verteilt oder verkauft ist. — *cognoscique* ..] von den früheren Besitzern als das Ihrige erkannt werden könne; s. 24, 16, 5; vgl. 1, 6, 1.

11. *ex templo*] der Kurie; vgl. 31, 11. 33, 4; 29, 19, 2; zur Sache s. Gell. 14, 7, 7: *docuit* .. *nisi in loco per augurem constituto, quod 'templum' appellaretur, senatusconsultum factum esset, iustum id non fuisse*; vgl. L. 1, 30, 2.

12. *coram*] s. zu 27, 9. — *quando*] = *quando quidem* (s. 15, 14); vgl. zu 25, 16, 11. — *ea condicione*] unter solchen Verhältnissen, 'mit der harten Beschränkung'. — *victos* ..] s. 27, 16; wenn der Senat ihre Klagen oder Anklagen gelten läſst. — *duae*] adversatives Asyndeton. — *urbes*] s. 33, 8.

31. 1. *tum*] s. 22, 11, 1; zu 24, 45, 8. — *maiestatis*] gehört auch zu *imperii huius*, da die Magistrate Träger der Hoheit des Volkes sind; s. 2, 7, 7; 4, 5, 1. — *imperiique huius*] des Konsulats, 'welches ich habe'; vgl. 10, 37, 8: *non ita, patres conscripti, vestrae maiestatis meminero, ut me consulem esse obliviscar*. — *ambigeretur*] wenn es Gegenstand der Untersuchung wäre (= § 2: *in disquisitionem venit*; 1, 3, 2), ob die gegen mich ausgesprochenen Beschuldigungen Grund hätten. Über den Konj. Impf. (statt K. Plusqpf.) s. zu 26, 7. — *dicturus* .. *fuerim*] 'ich würde mich nicht dazu verstanden haben, mich zu verteidigen'; zur Konstrukt. s. 26, 7; 38, 47, 4. — *Graecis*] hierzu bildet *consul* den Gegensatz; die höchste Würde steht verachteten Griechen gegenüber.

2—3. Seine Rede soll nicht eine Verteidigung gegen die Anschuldigungen der Syrakusaner sein, son-

fuerunt hostes, nihil interest, nunc an vivo Hierone Syracusas violaverim. sin autem desciverunt *a populo Romano*, *hostibus* 3 *aperuerunt* portas, legatos nostros ferro atque armis petierunt, urbem ac moenia clauserunt exercituque Carthaginiensium adversus nos tutati sunt, quis passos esse hostilia, cum fecerint, indignatur? tradentis urbem principes Syracusanorum aversatus 4 sum; Sosim et Moericum Hispanum, quibus tantam crederem *rem*, potiores habui. non estis extremi Syracusanorum, quippe qui aliis humilitatem obiciatis: quis est vestrum, qui se mihi portas 5 aperturum, qui armatos milites meos in urbem accepturum promiserit? odistis et exsecramini eos, qui fecerunt, et ne hic quidem contumeliis in eos dicendis parcitis; tantum abest, ut et ipsi tale quicquam facturi fueritis. ipsa humilitas eorum, patres 6 conscripti, quam isti obiciunt, maximo argumento est me neminem, qui navatam operam rei publicae nostrae vellet, aversatum esse. et antequam obsiderem Syracusas, nunc legatis mittendis, nunc 7 ad conloquium eundo temptavi pacem et posteaquam neque legatos violandi verecundia erat, nec mihi ipsi congresso ad portas cum

dern ein Nachweis, dafs sein Verfahren durchaus rechtmäfsig gewesen.

2. *an vivo Hierone*] in Bezug auf 30, 1. — *violaverim*] s. 24, 20, 10: *violatum*; 38, 9, 14: *nihil .. tactum violatumve.*

3. *desciverunt ..*] die Wortstellung ist, wie oft bei Liv., chiastisch; zu *hostibus aperuerunt* s. § 5. 30, 7; 24, 32, 4 f. — *legatos ..*] s. 24, 33, 2 f. — *ac moenia*] als das bedeutendste hinzugefügt. — *clauserunt*] näml. *Romanis*; s. 24, 33, 9. — *exercituque ..*] s. 24, 35, 3 f.; 25, 26, 4 f. — *indignatur*] stärker als *indignetur.*

4—6. Widerlegung von 30, 3 f. durch ihre eigenen Äufserungen und Thaten.

4. *tradentis*] 'die .. beabsichtigten'; s. 28, 2; 10, 19, 1. — *Sosim*] 'einen Sosis'. — *humilitatem obiciatis*] s. 30, 6.

5. *odistis*] 'vielmehr ..' — *contumeliis .. dicendis parcitis*] eine seltene Verbindung; s. 10, 12, 8: *urbibus oppugnandis temperatum*; vgl. zu 25, 25, 6. — *tantum abest, ut .. fueritis*] die gewöhnliche Konstruktion wäre: *tantum abest, ut .. fueritis, ut oderitis*; der letzte Gedanke ist mit gröfserem Nachdruck allein ausgesprochen, wie auch sonst bisweilen nach *tantum abest* der eine Satz mit *ut* zu ergänzen ist; vgl. 4, 58, 2; Cic. ad. Att. 6, 2, 1. — *tale quicquam*] s. 23, 9, 9; *quicquam*, weil der Gedanke negativ ist: ihr würdet (wäret ihr an jener Stelle gewesen) nichts ..

6. *ipsa humilitas ..*] der Redner zieht aus dem Umstande einen der Ansicht der Ankläger (s. 30, 6) entgegengesetzten Schlufs. — *maximo argumento est*] 'beweist aufs schlagendste'; vgl. zu 41, 19.

7. Widerlegung durch Ausführung dessen, was er selbst gethan hat. — *nunc legatis ..*] s. 24, 33, 2. — *temptavi pacem*] 'ich habe einen Versuch auf .. gemacht', d. h. 'ich habe versucht, den Fr. zu erzielen'; s. 23, 14, 5; vgl. 2, 25, 1. — *posteaquam*] s. 9, 46, 11; 23, 29, 17; vgl. 32, 11, 8; 35, 25, 3: *non antea .. quam*; über das Impf. s. 2, 25, 3. — *verecundia erat*] vgl. 24, 42, 9.

principibus responsum dabatur, multis terra marique exhaustis
8 laboribus tandem vi atque armis Syracusas cepi. quae captis
acciderint, apud Hannibalem et Carthaginiensis victos iustius
9 quam apud victoris populi senatum quererentur. ego, patres conscripti, Syracusas spoliatas si negaturus essem, numquam spoliis
earum urbem Romam exornarem. quae autem singulis victor
aut ademi aut dedi, cum belli iure, tum ex cuiusque merito satis
10 scio me fecisse. ea vos rata habeatis, patres conscripti, *necne*,
magis rei publicae interest quam mea. quippe mea fides exsoluta
est; ad rem publicam pertinet, ne acta mea rescindendo alios in
11 posterum segniores duces faciatis. et quoniam coram et Siculorum
et mea verba audistis, patres conscripti, simul templo excedemus,
ut me absente liberius consuli senatus possit'. ita dimissi Siculi,
32 et ipse in Capitolium ad dilectum discessit. consul alter de postulatis Siculorum ad patres rettulit. ibi cum diu sententiis certatum esset, et magna pars senatus principe eius sententiae T. Man-

— *nec mihi*..] 25, 23, 10 ist nicht angegeben, dafs Marcellus selbst bei den Unterhandlungen thätig gewesen sei. Liv. scheint an u. St. derselben Quelle wie Plut. Marc. 18, 3 zu folgen.

8—9. Verteidigung dessen, was gegen die Syrakusaner geschehen ist.

8. *quae*.. *quererentur*] d. h. ihre Verbindung mit den Feinden rechtfertigt ihre Behandlung als Feinde; *quererentur*: wenn sie klagen wollten, müfsten sie es in Karthago thun.

9. *ego* ..] sein Verfahren zeigt, dafs er sich völlig im Rechte weifs. — *si negaturus essem*] die Coniugatio periphrastica ist zugleich kondicional: 'wenn ich die Absicht hätte zu leugnen'. — *exornarem*] 'ich würde noch jetzt..'; denn die Tempel sind noch nicht vollendet; s. 27, 25, 7; zur Sache vgl. 38, 43, 11. — *quae autem* ..] was vorher angedeutet ist, die Plünderung der Stadt usw., wird dem entgegengestellt, was einzelnen widerfahren ist; s. 30, 10. — *dedi*] scheint sich auf 25, 31, 8 zu beziehen; die 21, 11 erwähnten Belohnungen hat der Senat gegeben. — *belli iure*] bezieht sich auf *ademi*, wie *merito* auf *dedi*; über *belli iure* s. 47, 1 f.; zu 25, 40, 2; 30, 14, 9: *quidquid Syphacis fuit, praeda populi Romani est.* — *cuiusque*] s. 24, 45, 4.

10—11. Die *acta* mufs der Senat erst genehmigen; s. 34, 57, 1; durch die Verweigerung der Bestätigung wäre zum Vorteil der Ankläger entschieden worden.

10. *rata habeatis*] 'als gültig ansehst, = bestätigt'; vgl. 24, 12; 1, 6, 2. 17, 9. — *rei publicae*..] vgl. 8, 34, 5. — *fides exsoluta est*] ich habe 'vollständig' gethan, was meine Pflicht erforderte; vgl. 24, 16, 12. — *acta*] s. Cic. Phil. 1, 7, 18; Suet. Caes. 23. — *rescindendo*] s. 4, 7, 5. — *segniores*] s. Sall. Iug. 31, 28.

11. *coram*] s. zu 27, 9. — *templo*] hier ohne *ex*; s. 30, 11; vgl. 33, 4. — *consuli*] 'befragt werden', so dafs jeder seine Meinung frei äufsern kann; denn darauf bezieht sich zunächst *liberius*. — *et ipse*] als die Sikuler nach ihrer Entlassung weggingen. — *in Capitolium*] wo gewöhnlich der Dilectus gehalten wurde; s. Pol. 6, 19; anders Plut. a. a. O.

32. 1. *rettulit*] 'brachte die .. zur Beratung'. — *ibi*] 'da'; s. 2, 7, 8. — *cum*.. *sententiis certatum esset*] 'als .. debattiert war'; s. 28, 26, 1; 42, 50, 1; Tac. Ann. 1, 29. — *magna*

lio Torquato cum tyrannis bellum gerendum fuisse censerent, 2 hostibus et Syracusanorum et populi Romani, et urbem recipi, non capi et receptam legibus antiquis et libertate stabiliri, non fessam miseranda servitute bello adfligi: inter tyrannorum et ducis 3 Romani certamina praemium victoris in medio positam urbem pulcherrimam ac nobilissimam perisse, horreum atque aerarium quondam populi Romani, cuius munificentia ac donis multis tempestatibus, hoc denique ipso Punico bello adiuta ornataque res publica esset. si ab inferis existat rex Hiero, fidissimus im- 4 perii Romani cultor, quo ore aut Syracusas aut Romam ei ostendi posse, cum ubi semirutam ac spoliatam patriam respexerit, ingre-

pars] = 'viele', da die Ansicht nicht durchgeht; vgl. 33, 14. — *principe*] er hatte die Ansicht zuerst ausgesprochen. — *T. Manlio*] sonst ist er immer sehr streng und hart; s. 22, 60, 5; 23, 22, 7; jetzt stimmt er für mildere Behandlung der Syrakusaner; vgl. Plut. 23.

2. *gerendum fuisse censerent .. recipi ..*] s. 10, 2; zu 2, 5, 1; der Begriff des Müssens wird im ersten Satze durch die Verbalform ausgedrückt; *censere* ist dazu in der Bedeutung: 'sprachen die Ansicht aus', zu nehmen, zu den folgenden Infinitiven in der Bedeutung: 'sie wollten, sie erklärten ihre Willensmeinung'; s. 27, 20, 6 f.; vgl. 27, 5, 14: *ut non exspectanda comitia censeret, sed dictatorem .. dici*; doch ist an u. St. der Inf. Praes. auffallender, da von etwas die Rede ist, was in der Vergangenheit hätte geschehen sollen, die nur in *fuisse* und in dem Gegensatz: *receptam* angedeutet wird. — *recipi*] da sie sich freiwillig unterwerfen wollte, = als Bundesstaat aufnehmen (s. 23, 11, 7; Caes. BC. 3, 12, 1; zu Liv. 2, 39, 4; anders 26, 40, 13), ohne Gewalt (*capi = vi capi*) und ohne das strenge Kriegsrecht anzuwenden; s. 37, 32, 12: *captas, non deditas diripi urbes.* — *legibus .. libertate ..*] beides wird bisweilen den *dediticiis* zurückgegeben; s. 32, 17, 2; 37, 32, 14; an u. St. ist es die freie Verfassung und die alten Gesetze, die vor der Herrschaft des Hiero gegolten hätten, die des Timoleon und Diokles. — *miseranda servitute*] unter Hieronymus. — *bello*] 'auch noch durch ..'

3. *praemium ..*] s. 11, 2; 29, 6, 15. — *pulcherrimam ..*] Syrakus ist fast sprichwörtlich die schönste Stadt des Altertums; s. Plut. Marc. 23; vgl. zu Liv. 25, 24, 11. — *quondam*] ist mehr von Liv.' Zeit aus gesagt, da bis in die Zeit, von der an u. St. die Rede ist, nur Hiero, dessen Verdienste von den Anklägern hier, wie 30, 1, dem syrakusanischen Staate beigelegt werden, die Römer vielfach unterstützt hatte; auch wurde *horreum* mehr von der ganzen Insel gesagt; s. 40, 16. — *tempestatibus*] s. zu 1, 5, 2. — *ornataque*] s. 22, 37, 5.

4. *existat*] 'wenn man es sich als möglich denke, dafs ..'; rückt die Vorstellung näher als *existeret*; vgl. 21, 53, 5; 31, 31, 15; 40, 56, 6: *ab inferis excitatum.* — *fidissimus*] weil er immer die Treue bewahrt hatte; gewöhnlich *fidelis*, 'dem man trauen darf'; s. 22, 60, 20; vgl. zu 33, 28, 13. — *quo .. aut .. aut*] 'man könne, ohne sich zu schämen (*ore* = 'Stirn'; s. 40, 27, 11; Ter. Phor. 917: *nam quo redibo ore ad eam ..?*), weder .. noch' ..; die Frage vertritt die Negation. — *respexerit*] 'zurückgeblickt haben würde'; vertritt das Fut. exact.: *cum respexerit .. videbit.* — *ingrediens*] Hiero

diens Romam in vestibulo urbis, prope in porta, spolia patriae
5 suae visurus sit? — haec taliaque cum ad invidiam consulis miserationemque Siculorum dicerentur, mitius tamen decreverunt
6 patres: acta M. Marcelli, quae is gerens bellum victorque egisset, rata habenda esse; in relicum curae senatui fore rem Syracusanam, mandaturosque consuli Laevino, ut, quod sine iactura rei publicae
7 fieri posset, fortunis eius civitatis consuleret. missis duobus senatoribus in Capitolium ad consulem, uti rediret in curiam, et intro-
8 ductis Siculis senatus consultum recitatum est, legatique benigne appellati ac dimissi ad genua se Marcelli consulis proiecerunt *orantes* et obsecrantes, ut, quae deplorandae ac levandae calamitatis causa dixissent, veniam eis daret et in fidem clientelamque se urbemque Syracusas acciperet. pollicens hoc consul clementer appellatos eos dimisit.

33 Campanis deinde senatus datus est, quorum oratio misera-

wird aus der Unterwelt kommend schon bei seinem Eintritt in die Stadt ..; *ingrediens* ist gesteigert durch *in vestibulo .. porta*. — *vestibulo urbis*] das *vestibulum* (s. 5, 41, 8) ist von dem Hause auf die Stadt übertragen; s. 25, 17, 4; 36, 22, 11. Die von Marcellus mit der syrakusanischen Beute geschmückten Tempel standen ganz nahe vor der *porta Capena* (s. 25, 40, 3), durch die Hiero eintretend gedacht wird.

5. *haec taliaque*] nimmt den § 1 mit *ibi cum* begonnenen Gedanken wieder auf und führt ihn zu Ende; s. 24, 7; 25, 37, 13. — *ad invidiam*] s. 24, 35, 2; 36, 14, 4: *ad ludibrium*.

6. *acta .. egisset*] wie 35, 24, 3; vgl. zu 2, 24, 6: *edicto .. quo edixit*; zu 24, 22, 9: *vocis, qua .. dixerit*; 34, 8, 5. 59, 6; Caes. BC. 2, 30, 1. 31, 2: *fiducia, qua .. confidimus* u. a. — *acta M. Marcelli*] der technische Ausdruck für die Verfügungen und Anordnungen der Magistrate, die zur Bestätigung an den Senat gelangen; s. 31, 10. — *quae .. egisset*] ist beschränkender Zusatz, um die *acta*, welche bestätigt werden sollen, genauer zu bestimmen: 'die er in und nach dem Kriege ..'; s. Cic. de domo 94: *facti .. quod gessissem*. Über die Breite des Ausdrucks vgl. zu 24, 34, 9. — *in relicum*] s. 3, 21, 2. — *consuli*] dem jetzigen; ist mit Absicht vorangestellt. — *quod ..*] 'so weit es geschehen könne'; eine nicht seltene Beschränkung der Aufträge, welche Magistraten erteilt werden; doch findet sich der Ausdruck auch in anderen Verhältnissen; vgl. 1, 24, 5; 44, 17, 8; Cic. ad fam. 1, 1, 3: *regem reducas, quod commodo rei publicae facere possis*. — *sine iactura*] vgl. zu 12, 5. — *fortunis*] die 'Vermögensverhältnisse' der Bürger; es ist an die Rückgabe der Häuser und Länder zu denken; s. 30, 10; vgl. jedoch 40, 1.

8. *ad genua*] noch in der Kurie, nachdem sie vom Senate verabschiedet sind. — *fidem*] 'Schutz', durch *clientelam* näher bestimmt; s. 25, 29, 6; 37, 54, 17. Die Schutzherrschaft einer Provinz hatte gewöhnlich eine Familie, aus der ein Mitglied dieselbe unterworfen oder sich um sie verdient gemacht hatte; s. Marq. 1, 505. — *pollicens hoc*] Val. Max. a. a. O. sagt nur: *supplices et orantes, ut ab eo in clientelam reciperentur, clementer excepit*.

bilior, causa durior erat. neque enim meritas poenas negare po- 2 terant, nec tyranni erant, in quos culpam conferrent; sed satis pensum poenarum tot veneno absumptis, tot securi percussis senatoribus credebant: paucos nobilium superesse, quos nec sua 3 conscientia, ut quicquam de se gravius consulerent, impulerit nec victoris ira capitis damnaverit; eo se libertatem sibi suisque et bonorum aliquam partem orare cives Romanos, adfinitatibus plerosque et propinquis iamiam cognationibus ex conubio vetusto iunctos. summotis deinde e templo paulisper dubitatum, an ar- 4 cessendus a Capua Q. Fulvius esset — mortuus enim post captam Claudius consul erat —, *ut* coram imperatore, qui res gessisset, sicut inter Marcellum Siculosque disceptatum fuerat, disceptaretur. dein cum M. Atilium, C. Fulvium fratrem Flacci, 5 legatos eius, et Q. Minucium et L. Veturium Philonem, item Claudii legatos, qui omnibus gerendis rebus adfuerant, in senatu viderent nec Fulvium avocari a Capua nec differri Campanos vellent, interrogatus sententiam M. Atilius Regulus, cuius ex iis, qui ad 6

33—34. Verhandlungen und Beschlüsse über die Kampaner.

2. *meritas*] s. 8, 7, 12: *an poena merita esset.*

3. *paucos*] 'nur noch wenige': das Schicksal der Aristokratie wird angeführt, weil sich schon hieraus ein Schlufs auf die bisherigen Leiden der gesamten Bürgerschaft ziehen läfst. — *libertatem* . .] dafs sie nicht als Sklaven verkauft werden und einen Teil der eingezogenen Güter wieder erhalten. Zur Konstr. vgl. 28, 5, 6; Suet. Vesp. 16. — *adfinitatibus* .. *cognationibus*] Verwandtschaftsverhältnisse durch Heiraten und durch Abstammung (Geburt); vgl. 23, 4, 7: *conubium vetustum multas familias claras ac potentis miscuerat*; 31, 31, 11: *conubio atque inde cognationibus* . . *vobis coniunxissemus*; vorzüglich die vornehmen Kampaner scheinen das Conubium benutzt zu haben; s. zu 15, 1. — *iamiam*] ein verstärktes *iam*; s. Cic. Brut. 55: *senatum iamiam inclinatum*; vgl. Verg. Aen. 4, 371: *iamiam nec maxuma Iuno* . . *haec aspicit.* [Da hier eine Zeitangabe wenig passend ist, vielmehr eine Steigerung des Gedankens ausgedrückt wird, so ist statt *iamiam* vielleicht *etiam* oder *iam etiam* zu lesen.]

4. *dubitatum*, *an* . .] 'ob man nicht . .'; s. 8, 24, 11. — *mortuus*] s. 16, 1. — *consul*] er war *proconsul*; ebenso ist § 7: *consulibus* zu verstehen; s. 1, 2; genauer § 12: *proconsuli*; auch sonst findet sich bisweilen diese Bezeichnung, indem die dem ursprünglichen Amte zukommende Benennung, nicht die durch die Prorogation des Imperiums eingetretene gebraucht wird; s. 31, 49, 4; vgl. zu 1, 5; 4, 20, 6; 23, 40, 1. — *disceptatum*] 'verhandelt'; s. 5, 25, 7.

5. *Atilium*] s. 6, 1. — *Fulvium*] s. 5, 11. — *adfuerant*] 'zugegen und thätig gewesen waren'. — *in senatu*] wahrscheinlich waren sie nach der Auflösung des Heeres (s. 28, 9) abgegangen. — *differri*] 'dafs . . vertröstet würden', d. h. die Verhandlung über . . verschoben würde; s. zu 51, 10.

6. *interrogatus sententiam*] er wird, als mit der Sache bekannt, zuerst gefragt, nicht der *princeps*

7 Capuam fuerant, maxima auctoritas erat, 'in consilio' inquit 'arbitror me fuisse consulibus, Capua capta cum quaereretur, ecqui Campanorum bene meritus de re publica nostra esset.
8 duas mulieres conpertum est, Vestiam Oppiam Atellanam Capuae habitantem et Paculam Cluviam, quae quondam quaestum corpore fecisset, illam cotidie sacrificasse pro salute et victoria populi Romani, hanc captivis egentibus alimenta clam suppedi-
9 tasse; ceterorum omnium Campanorum eundem erga nos animum quem Carthaginiensium fuisse, securique percussos a Q. Fulvio esse magis quorum dignitas inter alios quam quorum culpa
10 eminebat. per senatum agi de Campanis, qui cives Romani sunt,

senatus. Der Ausdruck ist selten; s. 13, 3; vgl. 30, 23, 1 (einmal bei Vell. Pat. 2, 35, 3); sonst *sententiam rogatus*.

7. *in consilio . .*] *in consilio esse alicui* ist der regelmäfsige Ausdruck für das Verhältnis der Beisitzer im Rate (s. 1, 49, 4), gewöhnlich in dem Gerichte bei einem Magistrate, hier in einem Kriegsrate; s. 15, 1; Cic. in Verr. 2, 81: *qui in consilio C. Sacerdoti fuerant*; vgl. Liv. 27, 46, 6: *is tum in consilio aderat*; 42, 60, 8: *in consilio apud consulem*; ähnlich *alicui in auspicio esse*. — *arbitror*] 'ich bezeuge'; s. zu 3, 13, 3. — *cum quaereretur*] gehört als Angabe des in dem Consilium verhandelten Gegenstandes zu dem Vorhergehenden.

8. *duas mulieres*] der Zusammenhang ist: obgleich man nachforschte . ., fand man doch nur zwei Frauen; oder: 'aber nur zwei Frauen . .' — *duas . . Vestiam . . Paculam*] Voranstellung des Ganzen, dem die einzelnen mit ihren Prädikaten folgen, wie oft im Griechischen vor ὁ μὲν . . ὁ δέ; s. 18, 1. 30, 12; 21, 15, 4; 24, 10, 4: *praetores*; 24, 20, 3; zu 25, 19, 6; 29, 3, 14; 32, 23, 5; 41, 3, 2 u. a. Zu *conpertum* ist *bene meritas esse* aus dem Vorhergehenden zu ergänzen. — *Vestiam Oppiam*] ebenso Val. Max. 5, 2, 1: *Vestia Oppia mater familias*. — *Paculam*] vgl. 10, 38, 6: *Paccius*; 23, 2, 2: *Pacuvius*; 39, 13, 9: *Paculla Annia*; Mms. UD. 284.

9. *erga*] in feindlichem Sinne; s. 27, 11. — *Carthaginiensium*] s. zu 30, 7. — *eminebat*] die Form ist aus der Oratio recta beibehalten, in welche die Darstellung im Folgenden übergeht; s. 45, 32, 1.

10. *per senatum*] da dieser nur das Recht hat, treulose Unterthanen, nicht römische Bürger zu bestrafen; s. 8, 14, 1 f. 20, 7 f. u. a. — *qui cives Romani sunt*] ohne Rücksicht auf die ungenaue Angabe (s. 16, 6) wird hier die Verhandlung über die Gesamtheit der Kampaner dargestellt; denn dafs wenigstens nach L.' Darstellung von allen Kampanern, nicht blofs von denen, welche das römische Bürgerrecht wirklich ausübten (s. 12, 5), die Rede ist und alle als römische Bürger bezeichnet werden sollen (s. 8, 14, 10; vgl. 23, 5, 9), geht daraus hervor, dafs, die zwei Frauen ausgenommen, *ceteri omnes* gleich schuldig sind, und durch den Beschlufs § 12 (vgl. 34, 6) *omnes Campani . .* betroffen werden; s. Mms. MW. 334. Das Bedenken des Atilius mufs sich also auf die Gesamtheit beziehen, und *qui . . sunt* eine Beschaffenheit aller Kampaner bezeichnen, nicht eine Ausnahme und Beschränkung, = 'so viele deren römische Bürger sind'; wenigstens müfste dann dieselbe in dem Senatskonsult und in dem Volksbe-

iniussu populi non video posse, idque et apud maiores nostros in Satricanis factum esse, cum defecissent, ut M. Antistius tribunus plebis prius rogationem ferret sciretque plebs, uti senatui de Satricanis sententiae dicendae ius esset. itaque censeo cum tri- 11 bunis plebis agendum esse, ut eorum unus pluresve rogationem ferant ad plebem, qua nobis statuendi de Campanis ius fiat'. L. Atilius tribunus plebis ex auctoritate senatus plebem in haec 12 verba rogavit: 'omnes Campani, Atellani, Calatini, Sabatini, qui se dediderunt in arbitrium dicionemque populi Romani Q. Fulvio

schlufs sich gleichfalls finden. Übrigens sind *Campani* hier und § 11 die Bewohner Kampaniens, § 12 die von Kapua; vgl. Marq. 1, 31, 4. — *iniussu populi*] es wird der Grundsatz anerkannt, dafs nur das Volk (in Tributkomitien) das Bürgerrecht nehmen kann (s. 45, 15, 3), wie es nur durch dasselbe verliehen wird; s. 21, 11; Lange 2, 413. — *non video posse*] 'ich glaube nicht, dafs . . kann'; vgl. 35, 27, 16; zu 1, 26, 7: *non rebantur posse*; zu *factum esse* gehört nur *video*, nicht *non*. — *apud maiores*] 'zur Zeit der *maiores*'; s. zu 7, 41, 2. — *in Satricanis*] dies hat Liv. 9, 16, 10 nicht berichtet, sondern der Konsul hält dort, wie in Kapua Fulvius, Gericht ohne Rücksicht darauf, dafs die Satrikaner römische Bürger sind. Über die Konstruktion s. 2, 14. — *tribunus plebis*] s. 2, 5. — *sciret*] steht hier statt des gewöhnlichen *scisceret*, was sonst nicht vorkommt; doch hat Tac. Hist. 4, 80 und Agr. 19 *ascire* für *asciscere* und Liv. 27, 35, 5 umgekehrt *praesciscere* statt *praescire* gebraucht. — *sententiae dicendae*] wie nachher *statuendi*.

11. *pluresve*] s. zu 25, 4, 9.

12. *Atilius*] Atilius allein, wie 45, 36, 1 u. a. — *in haec verba*] s. 25, 12, 5; der zu fassende Volksbeschlufs wird in einer bestimmten Formel vorgeschrieben; s. 3, 64, 10; 22, 10, 2. — *Atellani, Calatini*] s. 16, 5. — *Sabatini*] wohl nicht nach einer Stadt Sabatium, sondern nach dem in den Kalor (s. 24, 14, 2) münden den Flufs Sabatus, j. *Sabato*, genannt; wenigstens fliefst derselbe durch das Gebiet der Hirpiner, welche 22, 61, 11 mit den genannten Städten verbunden werden. Übrigens würde *omnes* nicht gesagt sein können, wenn schon im Jahre vorher der 16, 6: *multitudo alia* . . erwähnte Beschlufs ausgeführt worden wäre; es bezieht sich hier auf alle genannten Völker, 34, 6 ist es zu den einzelnen zu wiederholen. Da es ohne Prädikat bleibt, folgt § 13 anakoluthisch *de iis*; s. 12, 11; 1, 32, 11. — *arbitrium dicionemque*] vgl. 24, 6; 21, 61, 7: *in ius dicionemque*; 28, 21, 1; 29, 29, 10: *in dicionem imperiumque*; 36, 14, 9. 39, 9: *in ius iudiciumque*; 40, 35, 13 u. a. Die Ausdrücke sind verbunden, um den Begriff zu schärfen, nicht um mit *arbitrium* das Verhältnis der Bewohner Kapuas als *devicti*, das der übrigen Städte durch *dicionem* als *dediticii* zu bezeichnen, da 14, 2 und 16, 5 von beiden *deditio* gebraucht wird, ferner 30, 12, 14: *in* . . *arbitrium venire* gesagt ist, wie *in dicionem venire*, und die *devicti* auch 38, 11, 9 *in dicionem p. R.* kommen. Beide Begriffe werden auch für andere Verhältnisse verbunden; s. 24, 37, 9; 34, 57, 7; in der lex Servil. § 1 heifst es: *quoive in arbitratu dicione potestate amicitia pop. Rom.* (*sunt*). — *Fulvio*] ist, während gewöhnlich nur das eine angeführt wird (s. 33, 17, 15), zu *in arbitrium* . . *populi Romani* hinzugefügt;

13 proconsuli, quosque una secum dedidere, quaeque una secum dedidere, agrum urbemque, divina humanaque, utensiliaque sive quid aliud dediderunt, de iis rebus quid fieri velitis, vos rogo, 14 Quirites.' plebes sic iussit: 'quod senatus iuratus, maxima pars, 34 censeat, qui adsient, id volumus iubemusque'. ex hoc plebei scito senatus consultus Oppiae Cluviaeque primum bona ac libertatem restituit: si qua alia praemia petere ab senatu vellent, venire 2 eas Romam. Campanis in familias singulas decreta facta, quae 3 non operae pretium est omnia enumerare. aliorum bona publi-

s. 37, 45, 3: *civitates in fidem consulis dicionemque p. R. sese tradebant*; 38, 31, 6: *in fidem dicionemque p. R. accipiendam*; vgl. 1, 38, 2; 27, 15, 2: *ad consulem .. dediderunt se*; 28, 1, 3 u. a. — *quosque ..*] vielleicht die *incolae* (s. 16, 8) oder überhaupt alle Nichtkampaner, die gerade in den Städten waren.

13. *quaeque*] stellt im allgemeinen die Sachen den vorher genannten Personen entgegen. — *agrum*] über diesen ist schon Beschlufs gefafst; s. 16, 8. — *sive .. dediderunt*] der Satz entspricht nicht einem andern Satze mit *si* oder *sive*; vgl. 3, 8, 2; 5, 46, 11; 8, 10, 13. — *de iis rebus*] fafst alles Genannte, auch die Personen zusammen; anders 1, 32, 9: *quos*; vgl. auch 7, 31, 6.

14. *iuratus*] s. 30, 40, 12: *patres iurati (ita enim convenerat) censuerunt*; vgl. 42, 21, 5; Dion. 7, 39; die Vereidigung geschah nur bei besonderen Gelegenheiten. — *maxima pars*] nicht Einstimmigkeit soll erforderlich sein, sondern nur die Majorität, auch nicht aller, sondern nur der anwesenden Senatoren. Beide Zusätze enthalten immer weiter gehende Beschränkungen von *senatus*; vgl. 34, 56, 5. Über die Apposition *maxima pars* s. 9, 24, 12; über die Bedeutung s. 9, 46, 7; zu *qui adsient* (altertümlich statt *adsint*) s. 1, 32, 12: *maior pars eorum, qui aderant*; Senat. cons. de Bacch.: *dum ne minus senatoribus centum adesent*; vgl. Liv. 39, 18, 9; 42, 28, 9. — *volumus iubemusque*] s. zu 1, 46, 1.

34. 1. *ex hoc plebei scito*] s. 42, 21, 8. — *restituit*] weil nach der Deditio alles weggenommen war. — *venire*] ist als Objekt von dem in dem Senatskonsult enthaltenen Begriffe des Beschliefsens zu betrachten.

2. *Campanis*] um die Beteiligung zu bezeichnen; s. 1, 5, 6; 24, 4, 1; auch konnte so besser *in familias singulas* angeknüpft werden, als wenn es *de Campanis* oder *Campanorum* hiefs. — *in familias singulas*] vgl. 33, 34, 5; = 'familienweise'; in Kapua gab es, wie in Rom, Gentes, die mehrere Familiae umfassen konnten. Die Mafsregel bezog sich zunächst auf die mit dem römischen Adel vielfach verschwägerte (s. 33, 3) Aristokratie: § 2—5; die übrigen haben, wie in Rom die Plebs, keine Gentes. — *non operae pretium est*] vgl. 1, 24, 6: *quae .. non operae est referre*; 25, 19, 11.

3. *aliorum bona ..*] die erste Abteilung des Adels, die am härtesten betroffen wird; *bona* ist so allgemein ausgedrückt, dafs nicht allein an die Mobilien, worauf § 5 leiten könnte, sondern auch an den Grundbesitz (daher § 4: *census*) zu denken, der 16, 8 erwähnte Beschlufs also als verfrüht anzusehen ist. Die Konfiskation des Landes wird mehrfach berührt; s. 27, 3, 1; 28, 46, 5; 34, 45, 2. — *publicanda*] der Infinitiv ist von dem in *de-*

canda, ipsos liberosque eorum et coniuges vendendas extra filias, quae enupsissent, priusquam in populi Romani potestatem venirent; alios in vincula condendos ac de iis posterius consulendum; 4 aliorum Campanorum summam etiam census distinxerunt, publicanda necne bona essent; pecua captiva praeter equos et mancipia 5 praeter puberes virilis sexus et omnia, quae solo non continerentur, restituenda censuerunt dominis. Campanos omnis, Atellanos, 6 Calatinos, Sabatinos, extraquam qui eorum aut ipsi aut parentes eorum apud hostis essent, liberos esse iusserunt ita, ut nemo eo- 7 rum civis Romanus aut Latini nominis esset, neve quis eorum,

creta facta liegenden Begriffe abhängig. — *ipsos .. vendendas*] was 16, 6 ungenau von der Mehrzahl berichtet wird, ist hier auf einzelne Familien beschränkt. — *extra*] s. 36, 21, 11; 37, 7, 2. — *enupsissent*] hier nicht 'aus der Familie hinausheiraten', sondern 'aus den Städten in andere hineinheiraten', die nicht abgefallen waren; s. zu 4, 4, 7. — *in .. potestatem venirent*] wie sonst *in dicionem venire* gesagt wird. Das Impf. *venirent* neben *enupsissent*, um dieses als früher eingetreten zu bezeichnen; vgl. § 9: *transissent .. veniret.*

4. *alios*] eine zweite Abteilung derer, die nach Familien gerichtet werden; diese werden gleichfalls ihr Vermögen verloren haben, sie behalten aber die Aussicht auf mildere Behandlung hinsichtlich ihrer Person. — *condendos*] s. zu 13, 15. — *aliorum*] eine dritte Abteilung des Adels, welche, wie man annehmen mufs, zwar einen Teil ihres Vermögens einbüfst, aber die Freiheit behält. — *summam ..*] durch *etiam* wird diese Bestimmung auf *in familias* bezogen: wie bei einigen die Verwandtschaftsverhältnisse der Mafsstab (der leitende Grundsatz) waren, so bei anderen das Vermögen. *distinxerunt* ist auf dasselbe Subjekt bezogen, wie im Folgenden *censuerunt*: die Senatoren unterschieden die Summe des Vermögens (und bestimmten darnach), ob ..; es wird also kein zweites (*etiam*) Unterscheidungsmittel des Vermögens, sondern der Kampaner selbst angegeben. Die zu Grunde gelegten Censuslisten sind die kampanischen, welche, da die Kampaner römische Bürger, nicht blofs Socii (s. 29, 15, 9. 37, 7) waren, in Rom bekannt sein mufsten; vgl. 23, 5, 6. — *bona*] hier überhaupt Güter; vgl. 30. 10; es sind die § 5 erwähnten gemeint. Der allgemeine Gedanke: 'man beschlofs, einigen Güter zurückzugeben' ist nicht bestimmt ausgesprochen, aber im Folgenden beschränkt: die, denen man Güter zurückgeben wollte, sollten nur die folgenden *pecua ..* erhalten, so dafs nur der Grundbesitz und das damit in engster Beziehung Stehende, im allgemeinen das, was Rom gefährlich werden konnte, eingezogen wurde.

5. *pecua*] s. 5, 48, 3; 35, 21, 6. — *virilis sexus*] s. 47, 1.

6. *omnis ..*] zweite Mafsregel, die grofse Masse betreffend: § 6—10; Bestimmung der persönlichen Verhältnisse der übrigbleibenden Kampaner. — *extraquam*] = *praeterquam*; s. 38, 38, 9; 39, 18, 7: *extraquam si qua*; vgl. § 3: *extra.* — *aut parentes eorum*] s. 24, 11, 7. — *liberos esse*] sie sollen nicht in die Sklaverei verkauft werden. — *iusserunt*] sonst vom Volke gesagt, von dem jetzt der Senat beauftragt ist. — *ita*] beschränkend.

7. *civis .. esset*] 'ferner sein solle', oder 'künftig werden dürfe', also auch nicht *civis sine suffragio*, wie

qui Capuae fuisset, dum portae clausae essent, in urbe agrove Campano intra certam diem maneret, locus ubi habitarent trans
8 Tiberim, qui non contingeret Tiberim, daretur; qui nec Capuae nec in urbe Campana, quae a populo Romano defecisset, per
9 bellum fuissent, eos cis Lirim amnem Romam versus, qui ad Romanos transissent, priusquam Capuam Hannibal veniret, cis Vulturnum emovendos censuerunt, ne quis eorum propius mare
10 quindecim milibus passuum agrum aedificiumve haberet. qui eorum trans Tiberim emoti essent, ne ipsi posterive eorum uspiam pararent haberentve, nisi in Veiente, Sutrino Nepesinove agro, dum ne cui maior quam quinquaginta iugerum agri mo-
11 dus esset. senatorum omnium quique magistratus Capuae, Atellae, Calatiae gessissent, bona venire Capuae iusserunt, libera

es bis dahin die Kampaner waren; sie verlieren so ihr bisheriges Bürgerrecht und bekommen dafür kein anderes; sonst sind sie frei, aber als *peregrini dediticii*; s. Mms. RG. 2[a], 250. Später erscheinen sie noch als *Campani* (s. 38, 28, 4. 36, 5) oder als *cives Campani* (s. 28, 46, 6); nach § 7 und 10 haben sie das Recht, sich in Etrurien anzukaufen, also das Commercium. — *Latini nominis*] bezeichnet an sich die Eigenschaft; *civis* darf dazu nicht wiederholt werden: sie sollen nicht mehr zum latinischen Bunde gehören. — *neve quis*..] giebt in anderer Form als vorher *ut nemo*.. eine zweite Beschränkung des *liberos esse* an; jenes bezeichnet negativ ihre politische Stellung, dieses den Aufenthaltsort und bildet den Übergang zum Folgenden. Cic. de leg. ag. 2, 91 erwähnt diese Zerstreuung der Kampaner nicht. — *qui Capuae fuisset*] also nicht bei dem Feinde; eine die übrigen § 6 Genannten nicht treffende Verschärfung der Strafe. — *intra*] nicht über den Termin hinaus; sie sollen sich im Verlaufe der Zeit bis zu dem Termine entfernen; *neve quis*.. *maneret* = *omnes*.. *discederent*. — *locus*.. *daretur*] näml. *iis*, den vorher Genannten. — *trans Tiberim*] im Inneren Etruriens; s. § 10; 8, 14, 5. 20, 9.

8. *qui nec Capuae*..] die beiden folgenden Klassen werden, obgleich unschuldig, doch bestraft, nur gelinder; auch sie zählen zu den *Campani omnes*.. (§ 6) und hören gleichfalls, wie es scheint, auf *cives Romani* zu sein, da nur in Rücksicht auf den Wohnort eine Milderung eintritt. Dafs die erste Klasse auf Seite der Feinde gestanden hat, ist nicht bestimmt gesagt; sie sind nur nicht zu den Römern übergegangen. — *Romam versus*] also von Kampanien entfernt.

9. *cis Vulturnum*] sie dürfen also im nördlichen Kampanien wohnen. — *ne quis*..] scheint nur auf die zuletzt Genannten zu gehen, welche auf diese Weise vom Seehandel abgehalten werden. — *propius mare*] s. zu 1, 10.

10. *qui eorum*..] ist wieder die erste Klasse; s. § 7. — *pararent*] s. 35, 2. — *haberentve*] 'als Eigentum besitzen', = *suumve haberent*; s. 11, 7. — *Veiente*..] also in der Nähe von Rom. — *dum ne*] wie § 6: *ita*; s. 1, 8; vgl. 21, 19, 5. — *quinquaginta iugerum*] das Ackermafs eines geringeren römischen Bürgers bis zur 4. Klasse; vgl. 21, 11.

11. *senatorum*..] dritte Mafsregel: gegen die Behörden. — *magistratus*] s. 12, 8; Marq. 1, 45. — *Calatiae*] s. zu 5, 4. Die *Saba-*

corpora, quae venum dari placuerat, Romam mitti ac Romae venire. signa, statuas aeneas, quae capta de hostibus dicerentur, quae eorum sacra ac profana essent, ad pontificum collegium reiecerunt. ob haec decreta maestiores aliquanto, quam Romam venerant, Campanos dimiserunt. nec iam Q. Fulvii saevitiam in sese, sed iniquitatem deum atque execrabilem fortunam suam incusabant. 12 13

Dimissis Siculis Campanisque dilectus habitus. scripto deinde exercitu de remigum supplemento agi coeptum; in quam rem cum neque hominum satis, nec, ex qua pararentur stipendiumque acciperent, pecuniae quicquam ea tempestate in publico esset, edixerunt consules, ut privati ex censu ordinibusque, sicut **35** 2 3

tini werden hier nicht genannt; vielleicht ist der Name ausgefallen, oder die Sabatiner waren von einem der kampanischen Staaten abhängig und hatten keine eigenen Magistrate. — *bona*] diese werden hier nur den *corpora* entgegengesetzt; der Nachdruck liegt auf den Gegensätzen *venire Capuae* und *Romae venire*. — *libera*..] wahrscheinlich eine besondere Härte, da gewifs viele Römer nahe Verwandte verkauft und von anderen Römern gekauft sahen.

12. *quae*] s. 29, 35, 8: *nova*. — *capta de*..] s. zu 1, 53, 2. — *dicerentur*] nach dem Berichte der Eroberer. — *quae eorum*..] indirekte Frage; zur Sache s. zu 25, 40, 2; ob die für *sacra* erklärten in der Stadt blieben (s. CIL. I p. 159) oder nach Rom übersiedelt wurden (s. 5, 22, 4), geht aus den Worten nicht hervor. — *ac profana*] = *ac quae profana*; wir würden *aut* erwarten; aber *ac* (*atque*) dient auch sonst zur Verbindung entgegengesetzter Begriffe; s. 2, 16. — *reiecerunt*] s. 15, 2.

13. *nec iam*] es war so weit gekommen, dafs Fulvius, dessen Härte und Grausamkeit man angeklagt hatte, jetzt mild erschien. — *iniquitatem deorum*..] der religiöse Gesichtspunkt schliefst die furchtbare Scene.

35—36. Aufserordentliche Beiträge zur Bemannung der Flotte. Val. Max. 5, 6, 8; Flor. 1, 22 (2, 6), 24 f.; Fest. p. 364: tribut. conl.

1. *de remigum supplemento*] wahrscheinlich sind viele umgekommen; denn neue Rüstungen zur See sind nicht beschlossen worden. Die Kosten für das Seewesen können auch jetzt, wie 24, 11, 7, durch die regelmäfsigen Einnahmen nicht bestritten werden.

2. *hominum*] s. § 5. — *pararentur*] 'angekauft werden könnten'; s. § 10. 34, 10; 24, 18, 14. — *stipendium*] s. 24, 11, 7. — *in publico*] in dem Ärarium; was nach der reichen Beute in Kapua und Syrakus allerdings auffallen mufs; und in diesem Umstande haben wohl die folgenden Klagen ihren Grund, worauf § 4 hindeutet.

3. *edixerunt*] wie 24, 11, 7 nach einem Senatsbeschlufs; s. § 1: *agi coeptum*. — *privati*] s. § 9; 34, 6, 18: *cur privati non damus remiges*. — *ex censu ordinibusque*] setzt das Fortbestehen beider voraus; s. 24, 11, 7; über *ordines* s. zu 1, 42, 4; Cic. p. Flacco 15: *descriptis ordinibus, classibus, aetatibus*. Es liegt, wie bei dem Tributum überhaupt, der Gedanke zu Grunde, dafs, wenn in besonderen Fällen das Staatsvermögen nicht ausreiche, das der Privaten für die Zwecke des Staates in Anspruch genommen werden müsse; vgl. 1, 43, 13. — *sicut an-*

antea, remiges darent cum stipendio cibariisque dierum triginta.
4 ad id edictum tantus fremitus hominum, tanta indignatio fuit, ut magis dux quam materia seditioni deesset: secundum Siculos Campanosque plebem Romanam perdendam lacerandamque sibi
5 consules sumpsisse. per tot annos tributo exhaustos nihil reliqui praeter terram nudam ac vastam habere. tecta hostis incendisse, servos agri cultores rem publicam abduxisse nunc ad militiam
6 parvo aere emendo, nunc remiges imperando; si quid cui argenti aerisve fuerit, stipendio remigum et tributis annuis ablatum. se, ut dent, quod non habeant, nulla vi, nullo imperio cogi posse. bona sua venderent, in copora, quae reliqua essent, saevirent.
7 ne unde redimantur quidem quicquam superesse. haec non in occulto, sed propalam in foro atque oculis ipsorum consulum
8 ingens turba circumfusi fremebant, nec eos sedare consules nunc castigando, nunc consolando poterant. spatium deinde iis tridui se dare ad cogitandum dixerunt; quo ipsi ad rem inspiciendam

tea] vgl. 24, 11, 7. — *cibariisque dierum triginta*] s. 7, 10; 37, 37, 5.

4. *ad id edictum*] s. 25, 37, 13; vgl. 15, 7. — *fuit*] 'war da, brach aus'; s. zu 32, 30, 8. — *seditioni*] hängt von *dux deesset* und *materia deesset* ab; s. 1, 23, 10: *ratio, cui fortuna .. praebuit materiam*; 3, 11, 10; anders 35, 12, 10; vgl. zu 40, 18. — *secundum*] 'nächst' (von *sequor*); vgl. 24, 31, 7. — *plebem Romanam*] L. läfst die ganze Plebs murren, obgleich der gröfsere Teil derselben von der Beisteuer nicht betroffen wurde (s. 24, 11, 8), und die Senatoren gleichfalls herangezogen waren.

5. *nihil reliqui*] s. zu 22, 40, 8; vgl. 32, 13, 7: *nec quod .. pati possent, reliqui quicquam fuit*; 36, 35, 4 u. a. — *terram nudam*] s. 30, 10; *vastam* wird im Folgenden weiter ausgeführt. — *agri cultores*] es wird vorausgesetzt, dafs die Herren selbst nicht mehr den Acker bebauen, was damals noch von vielen Plebejern geschah; vgl. 28, 11, 9: *liberis cultoribus absumptis et inopia servorum*; anders 40, 29, 3: *cultores agri*. — *ad militiam ..*] s. 22, 57, 11. — *parvo aere*] ist vorher nicht erwähnt; vgl. 24, 18, 12. — *remiges*] diese sind Sklaven; s. 24, 11, 9; Marq. 2, 482.

6. *stipendio*] die 24, 11, 7 angeordnete Besoldung. — *tributis annuis*] das Tributum, sonst nur eine aufserordentliche Steuer (s. 1, 43, 13), mufs jetzt jährlich gegeben werden; s. 23, 31, 1. 48, 8. — *ut dent .. cogi*] s. 6, 15, 13: *id cogendi estis, ut .. proferatis*; anders ist 22, 32, 3; sonst gebraucht L. den Acc. c. inf. (s. 7, 11, 4), den Inf. (s. 38, 13, 2) oder andere Wendungen; Cicero hat *ut* nicht so selten, Cäsar gar nicht. — *vi .. imperio*] vgl. 36, 12. — *venderent .. saevirent*] die Imperfecta neben den Praesentia enthalten eine Aufforderung an die Konsuln. — *in corpora .. saevirent*] d. h. sie möchten sie als Sklaven verkaufen; vgl. 2, 23, 6; daher im Folgenden *redimantur* ..

7. *haec .. fremebant*] vgl. 25, 28, 6. — *oculis*] auch dazu gehört *in*, aber in der Bedeutung: 'vor den Augen'; s. 12, 12; 35, 36, 2; vgl. 38, 9. — *circumfusi*] s. 4, 33, 10: *Veientium maxima pars Tiberim effusi petunt*; 27, 51, 1: *primus quisque .. haurire cupientes*; vgl. 1, 41, 1.

8. *inspiciendam*] 'genau zu untersuchen'; s. 4, 36, 4.

et expediendam usi sunt. senatum postero die habuerunt de re- 9
migum supplemento; ubi cum multa disseruissent, cur aequa
plebis recusatio esset, verterunt orationem eo, ut dicerent priva-
tis id seu aequum, seu iniquum onus iniungendum esse; nam 10
unde, cum pecunia in aerario non esset, paraturos navalis so-
cios? quo modo autem sine classibus aut Siciliam obtineri aut
Italia Philippum arceri posse aut tuta Italiae litora esse? cum in **36**
hac difficultate rerum consilium haereret, ac prope torpor qui-
dam occupasset hominum mentes, tum Laevinus consul: magi- 2
stratus senatui et senatum populo, sicut honore praestent, ita ad
omnia, quae dura atque aspera essent, subeunda duces debere
esse. 'si quid iniungere inferiori velis, *si* id prius in te ac tuos 3
ipse iuris statueris, facilius omnis oboedientis habeas. nec im-
pensa gravis est, cum *ex* ea plus quam pro virili parte sibi quem-
que capere principum vident. itaque *si* classes habere atque or- 4
nare volumus populum Romanum, privatos sine recusatione
remiges dare: nobismet ipsis primum imperemus. aurum, ar- 5

9. *postero die*] um am Tage darauf dem Volke Vorschläge machen zu können. — *cur aequa . .*] s. 30, 37, 10: *disseruit, quam nec iniqua et necessaria* (*pax*) *esset.* — *privatis . .*] dennoch müfste, wie es schon § 3 gefordert worden war, den Privaten die Last auferlegt werden; über *seu aequum, seu iniquum* vgl. zu 2, 32, 7.

10. *navalis socios*] = *remiges*; s. § 3. — *quo modo autem*] s. 3, 3. — *sine classibus*] die nicht selbst fehlen, sondern nur nicht die nötige Bemannung haben.

36. 1. *torpor*] 'geistige Erstarrung'; vgl. 24, 43, 8. — *hominum*] wie 2, 1 unbestimmte Bezeichnung 'der Leute', welche hier beteiligt sind, d. h. der Senatoren; vgl. 27, 34, 8.

2. *populo*] hier ohne Unterscheidung der Ritter. — *praestent*] auch dazu ist *senatus* und *populo* zu denken; vgl. Tac. Ann. 2, 33: *distinctos senatus et equitum census . . , ut qui locis, ordinibus, dignationibus, antistent et aliis . .*; doch ist an u. St. der Gedanke weniger passend, da die Forderung an alle Senatoren (s. § 5 und 8), nicht allein an die Magistrate gestellt wird. — *quae . . essent*] 'wenn etwas . . wäre'; *praestent* stellt den Gedanken als allgemein gültig dar.

3. Plötzlicher Übergang zur direkten Rede; s. 13, 4. — *si quid . . si id*] s. 3, 64, 10; Cic. p. Cluent. 6: *si quam opinionem, si eam*; p. Caec. 7: *si quis quod spopondit, . . si id non facit.* — *iniungere*] s. 32, 3, 4: *iniuncta militia.* — *inferiori*] s. 2, 3, 4. — *id . . iuris*] 'dies als Recht', als rechtliche Forderung (gegen dich gelten läfst). — *nec impensa*] 'dann ist . . auch nicht . .' — *pro virili parte*] s. zu 3, 71, 8; wenn der Ausdruck genau ist, so liegt darin, dafs auch die Senatoren von dem Tributum nicht frei sind, sondern jetzt nur mehr, als ihnen zukommt, leisten sollen. Von einem bestimmten Census der Senatoren ist auch hier nicht die Rede; s. 24, 11, 8. — *principum*] steht *inferiori* entgegen; die Sätze sind chiastisch geordnet.

4. *ornare*] 'mit dem Nötigen ausrüsten'; s. 9, 30, 4. — *ipsis*] weil

gentum, *aes* signatum omne senatores crastino die in publicum conferamus, ita ut anulos sibi quisque et coniugi et liberis, et filio bullam, et, quibus uxor filiaeve sunt, singulas uncias pondo
6 auri relinquant; argenti, qui curuli sella sederunt, equi ornamenta et libras pondo, ut salinum patellamque deorum causa habere pos-
7 sint, ceteri senatores libram argenti tantum; aeris signati quina
8 milia in singulos patres familiae relinquamus: ceterum omne au-

der Gegensatz ('nicht anderen') hervorgehoben wird; vgl. 2, 12, 7. 19, 5. — *imperemus*] näml. die nötigen Beiträge zu geben.

5. *aes signatum*] ist ein Begriff und *signatum* nicht auf *aurum*, *argentum* zu beziehen, da nach dem Folgenden alles verarbeitete (*factum* und *infectum*) und geprägte Gold und Silber verlangt wird; anders 34, 6, 14: *quo ne plus signati argenti et aeris domi haberemus*; schon Orosius 4, 17 hat nur *aurum argentumque signatum*. — *in publicum conferamus*] 'in den Staatsschatz als Beitrag bringen'; vgl. § 8: *deferamus*, wie 5, 25, 8: *aurum .. in aerarium deferebant*; vgl. 4, 60, 7. — *ita*] beschränkend. Was jeder behalten darf, ist 1. Gold (*anulos .. relinquant*); 2. Silber (*argenti .. tantum*); 3. Erz (*aeris signati*); an Gold und Erz sollen alle gleich viel behalten, nur in Rücksicht auf das Silber sollen die, welche kurulische Ämter bekleidet haben, einen Vorzug haben. — *anulos*] s. Flor. a. a. O.; diese waren von Gold; s. 9, 7, 8; nach dem Folgenden werden sie auch von den Frauen und Kindern der Senatoren getragen, aufserdem von den Rittern; s. 23, 12, 2; vgl. Mms. RG. 1[5], 793. Dafs die hier genannten Gegenstände als nicht dem Tributum unterworfen bezeichnet werden sollen, ist schwerlich anzunehmen. — *filio*] kollektiv. — *bulla*] Macrob. 1, 6, 11: *ut patricii bulla aurea uterentur*; Val. Max. a. a. O.: *insignia ingenuitatis*; nur die Knaben trugen dieselbe (eine runde, aber platt gedrückte Kapsel) um den Hals, die Söhne der Senatoren eine goldene, die der niederen Stände eine von Leder; s. Becker Gallus 2[2], 55. — *uxor filiaeve*] scheint kurz gesagt statt 'Frau' oder statt 'Frau und Töchter', oder statt 'Töchter' allein; das Oppische Gesetz (s. 34, 1, 3) verordnete: *ne qua mulier plus semunciam auri haberet*; vgl. Oros. a. a. O.: *per filias uxoresque suas singulas tantum auri uncias .. relinquerent*. — *uncias ..*] s. 47, 7.

6. *qui .. sederunt*] die höchsten Ämter werden von den übrigen getrennt, wie 23, 23, 5 f. — *equi ornamenta*] es sind die *phalerae*; s. 9, 46, 12; 22, 52, 5; diese sind also noch ein Schmuck, der blofs der eigentlichen Nobilität zukommt, nicht allen Senatoren; s. im Folgenden *ceteri senatores*. — *libras pondo*] s. 47, 4. — *salinum*] s. Marq. PL. 1, 309. — *patellam*] eine mehr tiefe als flache Schüssel; in beiden wurden den Göttern, besonders den Laren und der Vesta, Speisen auf dem Herde hingestellt; s. Preller RM. 534; beide waren zu diesem Zwecke aus Silber; die Senatoren, welche nicht kurulische Ämter bekleidet hatten, sollten vielleicht diese Gerätschaften nicht von Silber haben; vgl. Val. Max. 4, 4, 3. — *libram*] 'je eine', nicht die *phalerae*; über *tantum* s. 21, 50, 6.

7. *aeris signati*] geht, wie *singulos patres familiae* zeigt, wieder auf alle Senatoren; daher auch *relinquamus*, indem sich die Konsuln mit einschliefsen.

8. *ceterum*] ist Adjektiv. — *triumviros mensarios*] s. 24, 18, 12. —

rum, argentum, aes signatum ad triumviros mensarios extemplo deferamus nullo ante senatus consulto facto, ut voluntaria conlatio et certamen adiuvandae rei publicae excitet ad aemulandum animos primum equestris ordinis, dein reliquae plebis. hanc 9 unam viam multa inter nos conlocuti consules invenimus. ingredimini dis bene iuvantibus. res publica incolumis et privatas res facile salvas praestat; publica prodendo tua nequiquam serves'. in haec tanto animo consensum est, ut gratiae ultro con- 10 sulibus agerentur. senatu inde misso pro se quisque aurum *et* 11 argentum et aes in publicum conferunt tanto certamine iniecto, ut prima aut inter primos nomina sua vellent in publicis tabulis esse, ut nec triumviri accipiundo nec scribae referundo sufficerent. hunc consensum senatus equester ordo est secutus, eque- 12

nullo senatus consulto facto] durch welches die Abgabe gefordert und angeordnet wurde, dafs sie von den Magistraten beigetrieben würde; s. § 12; 24, 11, 7. — *voluntaria conlatio*] vgl. Fest. p. 364: *tributorum conlationem, quom sit alia . . ex censu, dicitur etiam quoddam temerarium, ut post urbem a Gallis captam* (s. 5, 50, 7) *conlatum est; item bello Punico secundo M. Laevino M. Claudio Marcello coss., quom et senatus et populus in aerarium quod habuit detulit*; also eine aufserordentliche, nicht nach dem Census (s. 24, 11, 7) ausgeschriebene Steuer; eigentlich eine freiwillige Anleihe (wie 24, 18, 13), denn 6 Jahre nachher (s. 29, 16, 1) erfolgt die Zurückzahlung; daher heifst es auch 31, 13, 2: *pecunia, quam M. Valerio M. Claudio consulibus m u t u a m dederant* (*privati*). — *et certamen*] 'und unser Wetteifer'; s. § 11; 4, 60, 8; 24, 43, 3. — *equestris ordinis*] s. 24, 18, 7. — *reliquae*] zu ihr gehören dem Senate gegenüber auch die Ritter; oder es ist wie *ceteri* (*alii*) aufzufassen; s. 4, 41, 8.

9. *ingredimini*] näml. *viam*. — *dis bene iuvantibus*] s. zu 25, 38, 22. — *incolumis*] 'wenn sie erhalten wird'; ebenso *prodendo*: 'wenn man sie aufgiebt'. Die Worte können eine Andeutung enthalten, dafs L. schon hier an die Zurückzahlung des Darlehns gedacht hat, die sonst nicht bestimmt bezeichnet, aber wohl als sich von selbst verstehend (daher § 11 die Eintragung in die Tabulae) betrachtet ist.

10. *in haec . .*] 'auf dies', d. h. dafs das geschehen solle, 'einigte man sich'; vgl. 27, 9, 6. — *animo*] 'Begeisterung'. — *ultro*] da sie vielmehr Widerspruch erwartet hatten.

11. *senatu . . misso*] s. 15, 6. — *aurum et argentum*] vgl. 34, 6, 14: *aurum et argentum omne . . dabamus*; zur Sache vgl. 5, 25, 8. — *certamine iniecto*] s. zu 21, 54, 4; anders 27, 6, 2. — *nomina . .*] in die Rechnungsbücher des Staates (*publicis tabulis*), die quästorischen Akten, wurden auf den Namen der Darleiher die bezüglichen Posten eingetragen; vgl. 35, 7, 2. — *accipiundo . . sufficerent*] s. 41, 21, 6: *funeribus Libitina suffecit*; den Dativ des Gerundiums haben Frühere noch nicht bei *sufficere*, wohl aber Tacitus (s. z. B. Ann. 3, 72); *accipere*: 'in Empfang nehmen' (wägen, schätzen, zählen). — *referundo*] als empfangenes Darlehn 'eintragen', nämlich in die Bücher, deren Führung den *scribae* für die Magistrate, in deren Dienste sie sind, obliegt; vgl. Flor. a. a. O.; Rein PR. 680.

12. *equester ordo*] s. zu § 8.

stris ordinis plebs. ita sine edicto, sine coercitione magistratus nec remige in supplementum nec stipendio res publica eguit; paratisque omnibus ad bellum consules in provincias profecti sunt.

37 Neque aliud [magis] tempus belli fuit, quo Carthaginienses Romanique pariter variis casibus immixtis magis in ancipiti spe 2 ac metu fuerint. nam Romanis et in provinciis, hinc in Hispania adversae res, hinc prosperae in Sicilia, luctum et laetitiam miscue- 3 rant; et in Italia cum Tarentum amissum damno et dolori, tum 4 arx cum praesidio retenta praeter spem gaudio fuit; et terrorem subitum pavoremque urbis Romae obsessae et oppugnatae Capua 5 post dies paucos capta in laetitiam vertit. transmarinae quoque res quadam vice pensatae: Philippus hostis tempore haud satis opportuno factus, Aetoli novi adsciti socii Attalusque, Asiae rex, 6 iam velut despondente fortuna Romanis imperium orientis. Carthaginienses quoque Capuae amissae Tarentum captum aequa-

— *edicto*] wie es 35, 3 erlassen worden war. — *sine coercitione*] 'ohne Zwangsmafsregeln' gegen nicht Zahlende; s. 35, 6: *nulla vi*; 4, 53, 7: *consuli damnum aliamque coercitionem .. detrectantibus militiam inhibenti.* — *eguit*] litt keinen Mangel an .., 'entbehrte nicht'; vgl. 23, 49, 4.

37. Übersicht der Verhältnisse; vgl. 41, 14 f.

1. *immixtis*] ist ein gesteigertes *mixtis*: 'unter einander gemischt', wie nachher *miscuerant* (vgl. 3, 22, 5; zu 29, 28, 3), und gerade diese Mischung glücklicher und unglücklicher Ereignisse wird im Folgenden durchgeführt; vgl. 45, 14, 3: *qui sortem omnem fortunae regnique sui cum rebus Romanis miscuisset*; 35, 34, 8: *inprobos .. inmiscendi res tumultu Aetolico spes movit.* Das folgende *magis* gehört zu dem in *in ancipiti spe* liegenden Adjektivbegriffe.

2. *et in provinciis .. et in Italia .. et terrorem*] das vierte Glied folgt § 5 mit *quoque.* — *miscuerant*] das Plusqpf. als abgeschlossen in Bezug auf *fuit*; vgl. 24, 7, 2. 43, 3.

3. *Tarentum amissum*] 'der Verlust von T.'; so öfter im Folgenden und überhaupt gewöhnlich bei Liv.; s. zu 1, 34, 4. — *arx .. retenta*] 'die Behauptung der ..'; s. 39, 11; *praeter spem* gehört zu *retenta.*

4. *terrorem*] s. 25, 2. — *Capua .. capta*] s. 38, 1; zum Gedanken s. 27, 40, 3.

5. *transmarinae .. res*] d. h. die Angelegenheiten in Griechenland und Asien; s. 24, 4; 40, 2, 6: *transmarinae legationes.* — *quadam vice pensatae*] näml. *inter se*; sie waren gewissermafsen durch den Wechsel gegen einander ausgeglichen, 'hielten sich das Gleichgewicht'; vgl. 27, 40, 2. — *Philippus ..*] erklärendes Asyndeton; zur Sache s. 28, 2. — *haud satis ..*] 'gar nicht sehr' ..; s. 24, 37, 2. — *Asiae*] s. 24, 9. — *despondente*] 'sich (durch eine Sponsio) verbindlich machte' zu geben; s. 4, 13, 3; daher *velut*, wie mehrfach bei bildlich gebrauchten juristischen Formeln; s. 29, 4; 24, 1, 1, 7 u. a.; über den Abl. abs. s. zu 12, 12.

6. *quoque*] wie auch bei den Römern alles gleich stand. Auch hier sind vier Punkte, und auch hier ist der vierte mit *quoque* angefügt. — *Capuae .. aequabant*] s. 9, 10, 3: *eum .. devotioni P. Decii con-*

bant, et ut ad moenia urbis Romanae nullo prohibente se pervenisse in gloria ponebant, ita pigebat inriti incepti pudebatque 7 adeo se spretos, ut sedentibus ipsis ad Romana moenia alia porta exercitus Romanus in Hispaniam duceretur. ipsae quoque Hi- 8 spaniae quo propius spem venerant tantis duobus ducibus exercitibusque caesis debellatum ibi ac pulsos inde Romanos esse, eo plus ab L. Marcio, tumultuario duce, ad vanum et inritum victoriam redactam esse indignationis praebebant. ita aequante 9 fortuna suspensa omnia utrisque erant integra spe, integro metu, velut illo tempore primum bellum inciperent.

Hannibalem ante omnia angebat, quod Capua pertinacius 38 oppugnata ab Romanis quam defensa ab se multorum Italiae populorum animos averterat, quos neque omnis tenere praesi- 2 diis, nisi vellet in multas parvasque partis carpere exercitum, quod minime tum expediebat, poterat, nec deductis praesidiis spei liberam vel obnoxiam timori sociorum relinquere fidem.

sulis aequabant. — *urbis Romanae*] gewählter Ausdr. statt *urbis Romae* (s. § 4), der von Liv. oft gebraucht ist; s. 21, 57, 1; 22, 9, 3 u. a. — *in gloria ponebant*] 'sie setzten darin ihren Ruhm'; vgl. Praef. 8: *nullo in discrimine ponam*; 4, 23, 3: *hoc quoque in incerto positum.*

7. *sedentibus .. ad ..*] vgl. 11, 5. — *alia porta*] näml. als da, wo sie unthätig standen; über den Abl. s. 10, 1.

8. *ipsae .. Hispaniae*] das Prädikat ist *praebebant*; *quoque*: weil man es hier am wenigsten hätte erwarten sollen. — *venerant*] die Punier, welche die Hoffnung gefafst hatten; deshalb folgt *ibi.* — *tumultuario*] wie 28, 42, 5; 'schon durch einen in der Eile gewählten', wie *tumultuarii milites* u. a. — *vanum*] das Täuschende, 'nur Scheinbare', gesteigert durch *ad inritum*, = 'zu nichte'; s. 2, 6, 1; 28, 31, 1.

9. *aequante*] auch dazu gehört *omnia*; der § 1 ausgesprochene Gedanke wird in anderer Form wiederholt. — *utrisque*] s. 24, 8, 8. — *integra*] ohne dafs etwas davon oder dazu gekommen war. — *velut ..*] = *velut si ..*; s. zu 2, 36, 1; dafs Hannibal, der nach 38, 1 die Bedeutung des Verlustes von Kampanien wohl zu beurteilen wufste, dies geglaubt habe, ist sehr zu bezweifeln.

38. Übergabe von Salapia an die Römer. Appian. Hann. 45; Val. Max. 3, 8 ext. 1.

1. *ab se*] s. 1, 25, 11; 7, 6, 12 u. a. — *averterat*] wie § 4: *abalienabantur*, = 'hatte abwendig gemacht'; aus *ab se* kann dazu *ab eo* ergänzt werden.

2. *neque omnis*] das Heer Hannibals war wohl an sich nicht sehr zahlreich, da ihm die Mittel zur Unterhaltung fehlten; er sieht sich jetzt genötigt, sein Kriegssystem zu ändern und sich mehr zu koncentrieren, während die Römer ihm immer mehr Terrain abgewinnen. — *nisi vellet*] vgl. Cic. Lael. 11. — *carpere*] durch Abtrennung einzelner Teile zu schwächen, = *discerpere*; ebenso 3, 61, 13; anders 3, 5, 1. — *spei liberam ..*] 'sie frei geben für die Hoffnung', so dafs sich die unzuverlässigen der Bundesgenossen der Partei zuwenden können, von der sie mehr Vorteile erwarten, dagegen die treuen der Gefahr eines Angriffs ausgesetzt wer-

3 praeceps in avaritiam et crudelitatem animus ad spolianda, quae
4 tueri nequibat, ut vastata hosti relinquerentur, inclinavit. id foedum consilium cum incepto, tum etiam exitu fuit. neque enim indigna patientium modo abalienabantur animi, sed ceterorum
5 etiam; quippe ad pluris exemplum quam *pestis* pertinebat. nec consul Romanus temptandis urbibus, sicunde spes aliqua se
6 ostendisset, deerat. Salapiae principes erant Dasius et Blattius; Dasius Hannibali amicus, Blattius, quantum ex tuto poterat, rem Romanam fovebat et per occultos nuntios spem proditionis fecerat Marcello; sed sine adiutore Dasio res transigi non poterat.
7 multum ac diu cunctatus et tum quoque magis inopia consilii potioris quam spe effectus Dasium appellabat. at ille cum ab re aversus, tum aemulo potentatus inimicus rem Hannibali aperit.
8 arcessito utroque Hannibal cum pro tribunali quaedam ageret

den (*obnoxiam*); chiastisch. Zum Ausdruck vgl. zu 1, 46, 9. — *vel*] 'oder auch'; s. zu 10, 26, 4.

3. *praeceps in* . .] vgl. 30, 12, 18. — *avaritiam et crudelitatem*] s. 24, 45, 13. — *animus* . . *nequibat*] s. zu 1, 15, 1; 24, 46, 5. — *spolianda*, *quae* . . *vastata*] mit Einschlufs des Begriffes der Lokalität; s. 25, 30, 5.

4. *foedum* . . *incepto*] s. Praef. 10.

5. *sicunde*] 'wenn irgendwo her', bei Liv. nur hier und auch sonst selten gebraucht; mit dem Conjunctivus iterativus, wie *sicubi* 3, 63, 3; 21, 50, 3 u. a.; vgl. 21, 42, 4. Die folgende Erzählung giebt Appian noch ausführlicher und mit mehreren Abweichungen.

6. *Salapiae*] südlich von Arpi, an dem *lacus Salapitanus*, in der Nähe des Meeres; vgl. zu 24, 20, 15. — *Dasius*] s. 24, 45, 1. — *Blattius*] bei Appian *Βλάττιος*; bei Val. Max. *Blassius*. — *ex tuto*] 'mit Sicherheit', ohne sich Gefahren auszusetzen; vgl. 1, 37, 1; 22, 12, 10. — *fovebat*] vgl. 24, 36, 9. — *sine adiutore Dasio*] 'ohne Dasius als Helfer (zur Unterstützung) zu haben'.

7. *cunctatus*] ist mit *appellabat* zu verbinden, *et tum* . . *effectus* fügt ein neues Moment hinzu: 'nach langem Zögern und auch jetzt noch', wo er dem Zögern ein Ende gemacht hat, 'mehr aus' . . .; die Ablative vertreten Participia, = *inopia coactus* . . *sperans*; über *et* . . *quoque* vgl. 30, 10, 15; 34, 2, 11; 37, 7, 3 u. a.; Liv. gebraucht sonst *tum quoque* am Anfange des Satzes, um anzudeuten, dafs unter den vorher dargestellten Verhältnissen etwas nicht Erwartetes eingetreten, wenn auch das Bedeutendere abgewendet sei, was an u. St. weniger passend scheint; vgl. 9, 13, 9; 10, 35, 3; 21, 34, 8; 24, 26, 13; 36, 30, 6; 37, 16, 12; etwas verschieden ist 4, 30, 12. — *appellabat*] 'er wandte sich an ihn' in der erwähnten Angelegenheit; s. § 8; 24, 5, 10. — *ab re aversus*] 'der Sache abgeneigt'; vgl. § 1. — *potentatus*] selten gebraucht; s. Cic. de rep. 2, 14; Caes. BG. 1, 31, 4: *de potentatu* . . *contenderant*; hier ist es die erste Stelle in der Stadt, die jeder einnehmen will, die 'Herrschergewalt'; vgl. Val. Max. a. a. O. Zur Wortform vgl. 5, 3.

8. *arcessito*] näml. vor Gericht. — *pro tribunali*] von dem Tribunal aus als Richter (wie in Rom der Prätor); s. 27, 19, 11; daher *cogniturus* = 'um zu untersuchen und zu erkennen'; s. 48, 8. —

mox de Blattio cogniturus, starentque summoto populo accusator et reus, Blattius de proditione Dasium appellabat. enimvero 9 ille velut in manifesta re exclamat sub oculis Hannibalis secum de proditione agi. Hannibali atque eis, qui aderant, quo audacior res erat, minus similis veri visa est: aemulationem profecto at- 10 que odium esse, et id crimen adferri, quod, quia testem habere non possit, liberius fingenti sit. ita inde dimissi sunt. nec Blat- 11 tius ante abstitit tam audaci incepto, quam idem obtundendo docendoque, quam ea res ipsis patriaeque salutaris esset, pervicit, ut praesidium Punicum — *quingenti* autem Numidae erant — Salapiaque traderetur Marcello. nec sine caede multa tradi potuit. 12 longe fortissimi equitum toto Punico exercitu erant. itaque quamquam inprovisa res fuit nec usus equorum in urbe erat, tamen armis inter tumultum captis et eruptionem temptaverunt et cum evadere nequirent, pugnantes ad ultimum occubuerunt; 13 nec plus quinquaginta ex his in potestatem hostium vivi venerunt. plusque aliquanto damni haec ala equitum amissa Hanni- 14 bali quam Salapia fuit; nec deinde umquam Poenus, quo longe plurimum valuerat, equitatu superior fuit.

Per idem tempus cum in arce Tarentina vix inopia tolera- **39**

starentque] näml. unter dem Tribunal: s. 38, 53, 1. — *summoto populo*] s. 25, 3, 18.

9. *enimvero*] gehört zu *ille* . . *exclamat*: 'da ruft ja wahrhaftig' . .; s. zu 24, 31, 1; Val. Max.: *enimvero tum ille proclamat.* — *velut in manifesta re*] als ob jetzt seine Anklage vollständig erwiesen sei. — *sub oculis*] = *in conspectu*: s. 35, 7. — *agi*] weil Blattius wirklich den Versuch gemacht hat; wir sagen: 'man wolle mit ihm . .' — *qui aderant*] die mit ihm zu Gericht safsen, sein Konsilium; s. 33, 7. — *minus*] ohne *eo*; s. 20, 5; über *similis veri* s. zu 49, 6.

10. *aemulationem* . . *esse*] 'es sei ohne Zweifel, offenbar nur . .', näml. die diesen Auftritt veranlafsten; s. 15, 13. — *liberius fingenti sit*] eine Anschuldigung, die ihm, wenn er etwas erdichten wollte, ein freieres Feld darböte, bei der er erdichten könne, was er wolle; s. 30, 32, 8: *colloquium* . . *liberum fingenti*; 32, 32, 8: *ut sibi liberum esset vel ad bellum manenti vel* . .; vgl. 21, 50, 10: *volentibus*; über *fingenti* s. 24, 5, 12.

11. *ita*] 'mit diesem Bescheide'. — *inde*] näml. aus dem Gerichte. — *obtundendo*] wie unser 'in den Ohren liegen'; s. zu 2, 15, 5.

12. *nec sine caede* . .] wird nach der asyndetisch gegebenen Begründung (*longe* . .) durch *itaque* . . weiter ausgeführt; zu *caede multa* vgl. 25, 14, 1. — *toto Punico exercitu*] ohne *in*, wie in lokalen Verhältnissen; s. zu 27, 8, 6. — *usus* . . *erat*] 'man konnte Gebrauch machen'; s. 1, 56, 3.

13. *ad ultimum*] 'bis zuletzt, bis zum letzten Augenblick'; gehört zu *pugnantes*; vgl. 23, 30, 9.

14. *ala*] vgl. § 11; 10, 29, 12: *Campanorum alam, quingentos fere equites.* — Das Übergewicht Hannibals an Reiterei wird erst hier entschieden von Liv. hervorgehoben, früher nur angedeutet; s. 21, 47, 1.

39. Seeschlacht bei Tarent.

1. *vix*] gehört zu *tolerabilis.* —

bilis esset, spem omnem praesidium, quod ibi erat, Romanum praefectusque praesidii atque arcis M. Livius in commeatibus ab 2 Sicilia missis habebant, qui ut tuto praeterveherentur oram Ita- 3 liae, classis viginti ferme navium Regii stabat. praeerat classi commeatibusque D. Quinctius, obscuro genere ortus, ceterum 4 multis fortibus factis militari gloria inlustris. primo quinque naves, quarum maximae duae triremes, a Marcello ei traditae erant [habuit]; postea rem impigre saepe gerenti tres additae quinque- 5 remes; postremo ipse a sociis Reginisque et a Vellia et a Paesto debitas ex foedere exigendo classem viginti navium, sicut ante 6 dictum est, effecit. huic ab Regio profectae classi Democrates cum pari navium Tarentinarum numero quindecim milia ferme ab 7 urbe ad Sapriportem obvius fuit. velis tum forte inprovidus futuri certaminis Romanus veniebat; sed circa Crotonem Sybarim-

praesidium . . praefectusque praesidii] s. zu 24, 37, 2. — *M. Livius*] hier von Liv. zum ersten Male mit vollem Namen erwähnt; 24, 20, 13 ist der Name nur Vermutung; 25, 10, 3 ist derselbe verschwiegen. Der Präfekt hat hier und 27, 25, 3 den Vornamen *Marcus*, wie bei Plutarch; bei Polybios heifst er *Gaius*. Der Zuname ist *Macatus*, wenn der 27, 25, 3. 34, 7 erwähnte Livius derselbe ist; sicher aber ist er von M. Livius Salinator zu unterscheiden. Die Not in der Burg ist durch die Anordnungen Hannibals (s. 25, 11, 7) herbeigeführt.

2. *stabat*] 'hatte ihre Station'; s. zu 21, 51, 3.

3. *multis fortibus factis*] s. 29, 26, 5: *partim factis fortibus*; vgl. 10, 23, 6: *facto egregio*; Verg. Aen. 1, 640: *caelataque . . fortia facta patrum*; Curt. 7, 1, 22. Der Abl. *gloria* ist dem Vorhergehenden untergeordnet: 'infolge tapferer Thaten (und so) durch Ruhm . .'

4. *quinque*] 'nur fünf'. — *quarum . . triremes*] nämlich *erant*.

5. *a sociis . .*] die griechischen Städte an der Ost- und Westküste Italiens, denen hier Pästum, eine latinische Kolonie, gleich gesetzt ist, stellten nach ihrem Bündnisse nur Schiffe und Matrosen, nicht Soldaten; s. 35, 16, 8; 36, 42, 2. — *Reginisque et . .*] s. 1, 43, 2; über die Verbindung *que et . . et* s. zu 44, 29, 2; über den Wechsel der Konstruktion vgl. 6, 12, 6: *Cerceiensium quidam et coloni etiam a Velitris*. — *Vellia*] wohl dem griechischen Ἐλλη entsprechend, heifst bei andern *Velia* oder *Helia*; sie lag, wie Pästum, an der Westküste, südlich von diesem. — *exigendo*] dazu ist *ipse* als Bestimmung des logischen Subjekts hinzugefügt, = *cum ipse exigeret*; s. zu 2, 38, 6; das *exigere* geschah wohl im Auftrage des Konsuls.

6. *huic . . classi*] über die Voranstellung der Bestimmung des Particips s. 24, 24, 2. — *ab urbe*] ist aus *Tarentinarum* zu erklären. — *ad Sapriportem*] der Ort ist nicht weiter bekannt; nicht mit Sakriportus in Latium zu verwechseln.

7. *velis . . veniebat*] er kam heran mit Hülfe der Segel = 'unter Segeln'; vgl. 23, 38, 2. — *inprovidus futuri*] diese Verbindung in Prosa zuerst bei Liv., aber *providus* mit Gen. schon bei Cicero; vgl. 23, 36, 1. — *sed*] obgleich man einen Kampf nicht ahnte, war man doch auf denselben gerüstet und hatte überdies Zeit, die nötigen Vorkehrungen zu treffen; s. § 8: *et tum*. — *circa*]

que suppleverat remigio navis instructamque et armatam egregie pro magnitudine navium classem habebat. et tum forte sub idem 8 tempus et venti vis omnis cecidit et hostes in conspectu fuere, ut ad componenda armamenta expediendumque remigem ac militem ad imminens certamen satis temporis esset. raro alias tantis 9 animis iustae concurrerunt classes, quippe cum in maioris discrimen rei, quam ipsae erant, pugnarent: Tarentini, ut recuperata 10 urbe ab Romanis post centesimum prope annum arcem etiam liberarent, spe commeatus quoque hostibus, si navali proelio possessionem maris ademissent, interclusuros; Romani, ut retenta 11 possessione arcis ostenderent non vi ac virtute, sed proditione ac furto Tarentum amissum. itaque ex utraque parte signo dato 12 cum rostris concurrissent neque retro navem inhiberent nec

die Städte selbst halten zu den Puniern; daher preſst er 'in der Umgegend' Sklaven. — *Sybarimque*] vielleicht nach einer griechischen Quelle (Polybios) so bezeichnet; gewöhnlich gebraucht Liv. den Namen *Thurii*. — *suppleverat* . . *navis*] wie *supplere legiones* u. a. kurz statt: 'er hatte die Schiffsmannschaft ergänzt, vollzählig gemacht durch . .'; s. 23, 5, 6; Verg. Aen. 3, 471: *remigium supplet*; vgl. 47, 3.

8. *tum forte*] wie § 7. — *cecidit*] 'legte sich'; vgl. 25, 27, 11. — *ad componenda armamenta*] um einen Teil der Segelstangen zu entfernen und die Segel einzuziehen; s. 33, 48, 8: *armamenta*; ebend. § 5: *vela cum antennis*; s. zu 36, 44, 2; vgl. BAlex. 45: *antemnis ad medium malum demissis*, nachher *vela subduci demittique antennas*; s. zu 21, 49, 11. — *expediendumque remigem*] die Ruder, die während des Kampfes nötig sind (s. § 12. 18; 36, 44, 8), in Bereitschaft zu setzen, da man bis jetzt mit Segeln gefahren ist. — *satis temporis*] weil die Feinde bei dem Fallen des Windes nur langsam herankommen.

9. *raro alias*] s. 21, 59, 7. — *animis*] ist den Flotten beigelegt statt den Kämpfenden; s. zu 27, 31, 3. — *iustae* . . *classes*] wie oft *iusta acies*; vgl. 24, 14, 4; zwanzig Schiffe konnten nicht für eine ordentliche Flotte gelten. — *quippe cum*] wie *quippe qui*; s. 49, 1; vgl. 48, 11. — *in* . . *discrimen* . .] 'auf . . hin', = 'für die Entscheidung'; vgl. 11, 2; 21, 43, 7: *in mercedem*. — *quam ipsae erant*] s. 20, 11: *quam venerat*; 3, 16, 5; vgl. 24, 49, 1; die Sache, die zur Entscheidung kam, war wichtiger (von gröſserer Bedeutung) als die Flotten an sich.

10. *centesimum prope annum*] noch zu *recuperata* gehörig; die Einnahme erfolgte erst 272 v. Chr. durch die Konsuln L. Papirius und Sp. Carvilius; deshalb *prope*. — *spe* . . *interclusuros*] s. 25, 26, 2. — *quoque*] wie die Stadt.

11. *vi ac virtute*] s. 25, 38, 10. — *proditione ac furto*] vgl. 9, 31, 12: *furto insidiarum*; 44, 6, 13; = 'ein heimlicher Streich, der durch Verrat ausgeführt wird'; s. 51, 12; 21, 35, 10.

12. *signo dato*] durch eine Fahne auf dem Schiffe des Anführers. — *retro navem inhiberent*] anhalten und durch Rudern rückwärts treiben; vgl. 30, 10, 17: *retro inhibita rostrata*; 37, 30, 10. — *nec dirimi*] wie sie selbst sich nicht zurückzogen, so lieſsen sie auch den Feind nicht los; sonst suchte man nach dem ersten Zusammenstoſse

dirimi ab se hostem paterentur, quam quis indeptus navem erat ferrea iniecta manu, ita conserebant ex propinquo pugnam, ut non missilibus tantum, sed gladiis etiam prope conlato pede gere-
13 retur res. prorae inter se iunctae haerebant, puppes alieno remigio circumagebantur. ita in arto stipatae erant naves, ut vix ullum telum in mari vanum intercideret; frontibus velut pedestres acies
14 urgebant, perviaeque naves pugnantibus erant. insignis tamen inter ceteras pugna fuit duarum, quae primae agminum con-
15 currerant inter se. in Romana nave ipse Quinctius erat, in Tarentina Nico, cui Perconi fuit cognomen, non publico modo sed privato etiam odio invisus atque infestus Romanis, quod eius
16 factionis erat, quae Tarentum Hannibali prodiderat. hic Quinctium simul pugnantem hortantemque suos incautum hasta trans-
17 figit. atque ille praeceps cum armis procidit ante proram; victor Tarentinus in turbatam duce amisso navem inpigre transgressus cum summovisset hostis, et prora iam Tarentinorum esset, puppim

zurückzugehen, Evolutionen zu machen und die Ruder des Gegners zu zerbrechen. — *quam* ..] beschränkender und erklärender Zusatz zu *hostem*, allgemein = 'den Feind', obgleich mehr an dessen Schiffe zu denken ist; = 'sowie einer ein feindliches Schiff geentert hatte, liefs er den Feind nicht wieder los'. — *indeptus* .. *erat*] 'gefafst hatte'; s. 28, 30, 12: *ceteras* (*triremes*), *quas indepta esset*. Der Ausdruck findet sich in Prosa zuerst bei Livius (früher bei Plautus); vgl. zu 4, 3, 7. — *ferrea iniecta manu*] näml. *in eam*; nach dem Folgenden sind Enterbrücken gemeint, wie 36, 44, 8; vgl. Front. Strat. 2, 3, 24: *C. Duilius* .. *excogitavit manus ferreas; quae ubi hostilem adprehenderunt navem, superiecto ponte transgrediebatur Romanus et in ipsorum ratibus comminus hostes trucidabat*; verschieden ist die 24, 34, 10 erwähnte *ferrea manus*; vgl. 37, 30, 9. — *conserebant ex propinquo pugnam*] vgl. zu 44, 4, 6.

13. *alieno remigio*] von den Ruderern der feindlichen Schiffe, die, wenn sie stärker waren, auch die Bewegungen der geenterten Schiffe bestimmten; doch ist das Verhältnis nicht ganz klar. — *telum*] Wurfspiefse und Pfeile. — *interciderel*] s. 3, 10, 6; 21, 8, 9. — *urgebant*] die Schiffe suchen, wie Truppen zu Lande, einander aus ihren Positionen zu verdrängen; s. 22, 47, 3: *in derectum* .. *nitentes* ..; die grofse Nähe bewirkt, dafs die Soldaten leicht von einem auf das andere (feindliche) Schiff gelangen konnten; *urgebant* steht absolut, wie häufig.—*perviae* ..] anders 30, 10, 5.

14. *inter ceteras*] kurz statt *inter ceterarum pugnas*. — *primae agminum*] jedes an der Spitze des Zugs.

15. *Perconi*] der Beiname ist 25, 8, 3 nicht angegeben. — *publico* ..] vgl. 25, 8, 1. — *invisus atque infestus*] bezeichnet den wechselseitigen Hafs, wie 2, 56, 5; 35, 47, 4; vgl. 5, 8, 9; 21, 63, 8.

16. *pugnantem hortantemque*] s. 4, 41, 4; ist dem Sinne nach *incautum* untergeordnet, daher asyndetisch: 'während des Kampfes .. ungedeckt'; vgl. 2, 19, 6. 20, 1. — *praeceps* .. *procidit ante proram*] 'er fiel nach vorn vor oder über das Vorderteil'; der Ausdruck ist pleonastisch.

male conglobati tuerentur Romani, repente et alia a puppe triremis hostium apparuit. ita in medio circumventa Romana navis 18 capitur. hinc ceteris terror iniectus, ubi praetoriam navem captam videre; fugientesque passim aliae in alto mersae, aliae in terram remis abreptae mox praedae fuere Thurinis Metapontinisque. ex one- 19 rariis, quae cum commeatu sequebantur, perpaucae in potestatem hostium venere, aliae ad incertos ventos hinc atque illinc obliqua transferentes vela in altum evectae sunt. nequaquam pari fortuna 20 per eos dies Tarenti res gesta. nam ad quattuor milia hominum frumentatum egressa cum in agris passim vagarentur, Livius, qui 21 arci praesidioque Romano praeerat, intentus in omnis occasiones gerendae rei C. Persium, inpigrum virum, cum duobus milibus et *quingentis* armatorum ex arce emisit, qui vage effusos per agros 22 palatosque adortus cum diu passim cecidisset, paucos ex multis trepida fuga incidentis semiapertis portarum foribus in urbem compulit, nec *multum afuit, quin* urbs eodem impetu caperetur. ita aequatae res ad Tarentum Romanis victoribus *terra*, *Taren-* 23 *tinis* mari. frumenti spes, quae in oculis fuerat, utrosque frustrata pariter.

Per idem tempus Laevinus consul iam magna parte anni **40**

17. *hostis*] die Römer. — *male*] s. 1, 25, 12; 35, 49, 10; gehört zu *tuerentur*. — *et alia . .*] vgl. 36, 44, 6. — *hostium*] der Tarentiner. — *apparuit*] 'wurde sichtbar, zeigte sich'; s. 12, 9.

18. *hinc*] 'infolge davon'; durch das Folgende, wo der Nachdruck auf *praetoriam* liegt, näher bestimmt. — *ceteris*] näml. *navibus*; s. zu § 9: *animis*. — *in terram . . abreptae*] 'man liefs sie auf den Strand laufen'; vgl. 30, 25, 8.

19. *ad incertos ventos*] gehört zu *transferentes*; = 'gemäfs den wechselnden Winden' umstellend und zwar in schräger Richtung, bald nach dieser, bald nach jener Seite drehend; vgl. Verg. Aen. 5, 830: *pariterque sinistros, nunc dextros solvere sinus*. — *obliqua transferentes . .*] s. Verg. Aen. 5, 16: *obliquatque sinus in ventum*; Lucan. 5, 428; eigentlich = schräg gegen den Wind stellen (kreuzen). — *vela*] neben den Segeln an dem Hauptmaste hatten Handels- und Lastschiffe wohl noch ein anderes an dem hinteren Maste; die Kriegsschiffe noch mehrere, die gröfseren an drei Masten; s. Plin. 19, 5.

20. *Tarenti*] 'bei Tarent'; bezeichnet zugleich die, welche unglücklich kämpfen. — *egressa*] s. 25, 2.

21. *qui arci . .*] wiederholt das § 1 Gesagte. — *intentus in . .*] s. zu 2, 37, 6; vgl. 24, 10, 4. — *occasiones*] s. 25, 38, 18. — *ex arce*] also zu Schiffe.

22. *paucos*] 'die wenigen', welche von der grofsen Zahl übrig waren, trieb er, als sie sich . . stürzten, bis in die Stadt.

23. *aequatae*] s. 37, 5. — *in oculis fuerat*] hier in übertragener Bedeutung; vgl. 35, 7. — *frustrata*] ohne *est*, wie auch sonst bisweilen am Schlusse einer Scene; s. 8, 17, 12; 10, 43, 9; 24, 4, 5. — *pariter*] steht nachdrücklich am Ende.

40. Beendigung des Krieges in Sicilien. Pol. 9, 22. 27; Eutr. 3, 8.

1. *magna parte . .*] da er erst spät nach Rom gekommen und durch

circumacta in Siciliam veteribus novisque sociis expectatus cum venisset, primum ac potissimum omnium ratus Syracusis nova
2 pace inconditas componere res. Agrigentum inde, quod belli reliquum erat tenebaturque a Carthaginiensium valido praesidio,
3 duxit legiones. et adfuit fortuna incepto. Hanno erat imperator Carthaginiensium, sed omnem in Muttine Numidisque spem re-
4 positam habebant. per totam Siciliam vagus praedas agebat ex sociis Romanorum neque intercludi ab Agrigento vi aut arte
5 ulla nec quin erumperet, ubi vellet, prohiberi poterat. haec eius gloria quia iam imperatoris quoque famae officiebat, postremo in invidiam vertit, ut ne bene gestae quidem res iam Hannoni
6 propter auctorem satis laetae essent. postremo praefecturam eius filio suo dedit ratus cum imperio auctoritatem quoque ei inter
7 Numidas erepturum. quod longe aliter evenit. nam veterem favorem eius sua insuper invidia auxit, neque ille indignitatem iniuriae tulit confestimque ad Laevinum occultos nuntios misit
8 de tradendo Agrigento. per quos ut est facta fides compositusque

die Kap. 28 f. erzählten Verhältnisse lange daselbst zurückgehalten worden war. — *veteribus*] den treu gebliebenen. — *novisque*] s. 25, 40, 4; über diesen Dativ bei *expectatus* s. zu 1, 39, 4. — *Syracusis*..] die Verfassung und die Verhältnisse zu Syrakus zu ordnen. Wie er diese geordnet hat, ist nicht angegeben; aber da die *acta Marcelli* aufrecht erhalten werden, so bleibt die Mark von Syrakus *ager publicus*, Syrakus selbst wird eine der *urbes censoriae*; s. § 14; 29, 1, 17. —*nova pace*] 'weil erst vor kurzem der Friede geschlossen war'..; *pax* ist oft nur milderer Ausdruck für die Unterwerfung, da diese den Frieden zur Folge hat; vgl. 24, 24, 2.

2. *quod*] bezieht sich, da *tenebaturque* folgt, auf Agrigent selbst: 'welches der Rest.. war', statt 'wo allein noch ..'; dies wird jedoch durch § 4 und 14 bedeutend beschränkt.

3. *et adfuit*] 'und in der That..'; vgl. zu 24, 34, 1. — *Hanno*] s. 25, 40, 5. — *Muttine*] s. 25, 40, 5. — *omnem*.. *habebant*] vgl. 25, 40, 7.

4. *per totam*..] über das Fehlen von *is* s. 25, 8. — *praedas agebat*] s. zu 24, 20, 4. — *vi aut arte*] bezieht sich auf beide Sätze mit *nec*. — *quin*] nach *non prohibere* hat Liv. nur hier; s. zu 25, 35, 6.

5. *officiebat*] s. zu Praef. 3. — *vertit*] s. 6, 16; 30, 18, 3 u. a. — *laetae*] s. 23, 12, 11.

6. *praefecturam*] da er, wie das Folgende zeigt, die Numider kommandierte; vgl. 25, 40, 6. — *imperio*] die übertragene Gewalt; *auctoritatem*: sein persönliches Ansehen, 'seinen Einfluſs'; s. 24, 32, 5. — *evenit*] die handschriftliche Lesart ist *venit*; s. darüber zu 24, 40, 15; vgl. Sall. Jug. 103, 2: *quae sibi*.. *venerant*.

7. *eius sua*] ist absichtlich zusammengestellt; indem er sich verhaſst machte, erhöhte er die Gunst, die Muttines genoſs. — *neque ille*] gehört auch noch zu *nam*. — *indignitatem iniuriae*] 'das Empörende dieses ihm angethanen Unrechts'; vgl. zu 1, 34, 5.

8. *ut*.. *cum*..] über die Verbindung zweier Nebensätze, die verschiedene Zeitverhältnisse angeben, s. zu 7, 23, 6. — *compositusque*..

rei gerendae modus, portam ad mare ferentem Numidae cum occupassent pulsis inde custodibus aut caesis, Romanos ad *id* ipsum missos in urbem acceperunt. et cum agmine iam in media urbis 9 ac forum magno tumultu iretur, ratus Hanno *non* aliud quam tumultum ac secessionem, id quod et ante acciderat, Numidarum esse ad conprimendam seditionem processit. atque ille, cum ei 10 multitudo maior quam Numidarum procul visa et clamor Romanus haudquaquam ignotus ad auris accidisset, priusquam ad ictum teli veniret, capessit fugam. per aversam portam emissus adsumpto 11 comite Epicyde cum paucis ad mare pervenit, nactique opportune parvum navigium relicta hostibus Sicilia, de qua per tot annos certatum erat, in Africam traiecerunt. alia multitudo Poenorum 12 Siculorumque ne temptato quidem certamine cum caeci in fugam ruerent, clausique exitus essent, circa portas caesa. oppido re- 13 cepto Laevinus, qui capita rerum Agrigenti erant, virgis caesos securi percussit, ceteros praedamque vendidit; omnem pecuniam 14 Romam misit. fama Agrigentinorum cladis Siciliam cum pervasisset, omnia repente ad Romanos inclinaverunt. prodita brevi sunt viginti oppida, sex vi capta, voluntaria deditione in fidem

modus] vgl. 22, 22, 16. — *portam . . ferentem*] kurz statt 'das Thor, durch welches der Weg . . führt'; ebenso 6, 3. — *ad mare ferentem*] Agrigent lag 18 Stadien vom Meere entfernt. — *id ipsum*] s. 24, 3, 15 u. a.

9. *agmine*] 'in vollem Zuge'; s. 1, 6, 2. — *media urbis*] s. 5, 29, 4; zu 1, 57, 9. — *tumultu . .*] vgl. 25, 24, 8. — *conprimendam*] s. 10, 8.

10. *atque ille*] wir denken einen Gegensatz; im Lateinischen wird aber die gleiche Gültigkeit beider Sätze, die man nicht neben einander erwartet, bezeichnet: 'gleichwohl'; s. 25, 22, 13: *atque ita*. — *visa*] nämlich *esset*; s. zu 27, 6. — *ad auris accidisset*] s. zu 24, 46, 5. — *ad ictum teli . .*] s. 27, 18, 11: *sub ictum venerunt*; 37, 27, 8; 43, 10, 5; vgl. 4, 7; 24, 34, 10; 28, 30, 8; zu 30, 29, 9; Tac. Ann. 13, 40; = 'ehe er getroffen werden konnte'; nicht etwa = bevor er sein Geschofs abwerfen konnte (s. 28, 36, 9: *ad . . coniectum teli*; 2, 31, 6; 38, 27, 4), auch nicht = in Schufsweite (s. 8, 7, 1: *teli iactu*), da er ohne Waffen erscheint und durch sein Ansehn die Sache beilegen will.

11. *aversam portam*] s. 4, 46, 6; näml. *ab hostibus*; vgl. zu 24, 17, 3. — *Epicyde . .*] s. zu 1, 27, 3 und 24, 47, 13; zur Sache s. Eutr. a. a. O. — *per tot annos*] näml. von den Puniern zuerst mit den Sikulern, dann mit den Römern, nicht allein in dem gegenwärtigen Kriege; s. 27, 5, 3.

12. *alia*] in Bezug auf *ille*.

13. *recepto*] anders 32, 2. — *capita . .*] s. 6, 10, 5; 9, 24, 14. — *praedamque*] sie wird wegen der Finanznot des Staates ganz verkauft; sonst erhalten die Soldaten einen Teil derselben.

14. *vi capta*] Cic. in Verr. 3, 13: *perpaucae Siciliae civitates sunt bello . . subactae; quarum ager cum esset publicus p. R. factus, tamen illis est redditus: is ager a censoribus locari solet*; hiernach scheint Cicero die *prodita* nicht zu dieser zweiten Klasse zu rechnen, obgleich

15 venerunt ad quadraginta. quarum civitatium principibus cum pro cuiusque merito consul pretia poenasque exsolvisset coegissetque Siculos positis tandem armis ad agrum colendum animos con-
16 vertere, ut esset non incolarum modo alimentis frugifera insula, sed urbis Romae atque Italiae, id quod multis saepe tempestatibus fecerat, annonam levaret, ab Agathyrna inconditam multitudinem
17 secum in Italiam transvexit. quattuor milia hominum erant, mixti ex omni conluvione, exules, obaerati, capitalia ausi plerique, cum in civitatibus suis ac sub legibus vixerant, et postquam eos ex variis causis fortuna similis conglobaverat Agathyrnam, per latro-
18 cinia ac rapinam tolerantes vitam. hos neque relinquere Laevinus *in* insula tum primum nova pace coalescente velut materiam novandis rebus satis tutum ratus est, et Reginis usui futuri erant

dieselben, wie Syrakus und Agrigent zeigen, nicht anders behandelt wurden als die *vi captae*. Das Verhältnis der dritten Klasse, der *dediticii* (*voluntaria deditione..*) war nur darin von dem eben genannten verschieden, dafs die Abgaben (der Zehnte) nicht von den Censoren zu Rom, sondern in Sicilien selbst verpachtet wurden; s. 30, 9; Kuhn 2, 40. 61; Voigt, Jus natur. 1, 397. Übrigens sind diese 66 Städte (s. Eutrop. 3, 8: *XL civitates in deditionem accepit, XXVI expugnavit*) nicht die Gesamtzahl der Städte in Sicilien (s. Marq. 1, 91), die Cicero in Verr. 2, 137 und Plinius 3, 88 f. andeuten, da ja viele bereits erobert sind, andere sich freiwillig an Rom angeschlossen und darnach ein mehr oder weniger günstiges Bündnis mit Rom erhalten haben; s. 25, 40, 4; vgl. Cic. in Verr. 5, 124. Die Übersicht wird hier gegeben, weil der Krieg in Sicilien beendigt ist.

15. *principibus*] vgl. § 13: *capita rerum*. — *pretia poenasque*] vgl. 45, 37, 5: *et pretium .. et poenam*; häufiger wird *praemium* der *poena* entgegengestellt; zu *exsolvisset* vgl. 28, 25, 6. — *coegisselque*] die Einrichtung der Verhältnisse wird nicht berührt; aber eine Kornkammer von Rom konnte die Insel nur werden, wenn ihr bedeutende Abgaben an Getreide auferlegt wurden in derselben Weise, wie es Cicero in den Verrinen schildert; s. § 16.

16. *alimentis*] ist Dativ, abhängig von *frugifera*; vgl. 27, 5, 5. — *multis .. tempestatibus*] s. 2, 34, 3; doch ist die Bemerkung, wie 32, 3, wohl mehr durch spätere Verhältnisse veranlafst; zur Wortstellung vgl. 14, 2. — *Agathyrna*] an der Nordküste Siciliens. — *transvexit*] 'er liefs sie übersetzen'; er selbst bleibt noch in Sicilien; s. 27, 5, 15.

17. *mixti ex omni conluvione*] 'zusammengelaufenes Gesindel jeder Art'; vgl. 28, 12, 3. — *exules .. plerique*] s. 22, 43, 2; 28, 12, 3 u. a.; giebt die in *omni* .. allgemein Bezeichneten genauer an; *exules* wird durch *obaerati*, *capitalia ausi* erklärt und so auch im Folgenden *variis causis* deutlich. — *cum*] 'in der Zeit als', = so lange als; vgl. 24, 7, 1; *postquam*: 'seitdem'. Zu *cum .. vixerant* ist *toleraverant* aus *tolerantes* zu entnehmen. — *per latrocinia..*] s. 27, 12, 5: *rapto vivere hominum adsuetorum*.

18. *coalescente*] nach den Parteiungen und Kriegen 'wieder erstarkte'; s. 1, 11, 2; 2, 48, 1; 29, 31, 3; Tac. Ann. 14, 1; vgl. zu 1, 8, 1. — *novandis rebus*] der Dativ ist durch *relinquere materiam* veranlafst; vgl. 35, 4; 1, 1, 8; 3, 3,

ad populandum Bruttium agrum adsuetam latrociniis quaerentibus manum. et quod ad Siciliam attinet, eo anno debellatum est.

In Hispania principio veris P. Scipio navibus deductis evocatisque edicto Tarraconem sociorum auxiliis classem onerariasque ostium inde Hiberi fluminis petere iubet. eodem legiones ex hibernis convenire cum iussisset, ipse cum quinque milibus sociorum ab Tarracone profectus ad exercitum est. quo cum venisset, adloquendos maxime veteres milites, qui tantis superfuerunt cladibus, ratus contione advocata ita disseruit: 'nemo ante me novus imperator militibus suis, priusquam opera eorum usus esset, gratias agere iure ac merito potuit; me vobis, priusquam provinciam aut castra viderem, obligavit fortuna, primum quod ea pietate erga patrem patruumque meum vivos mortuosque fuistis, deinde quod amissam tanta clade provinciae possessionem integram et populo Romano et successori mihi virtute vestra obtinuistis. sed cum iam benignitate deum id paremus atque agamus, non ut 41 2 3 4 5 6

5; 25, 16, 20: *solacium morti.. inventurum*; sonst mehr der Genetiv; s. 1, 22, 2; zu 35, 12, 10. — *futuri erant*] 'sie waren ganz geeignet..'; s. 5, 2. 25, 3; vgl. Pol. 9, 27, 11: ὁ δὲ Μάρκος δοὺς πίστεις ὑπὲρ ἀσφαλείας ἔπεισεν ἐκχωρεῖν εἰς Ἰταλίαν, ἐφ' ᾧ λαμβάνοντας μέτρημα παρὰ τῶν Ῥηγίνων πορθεῖν τὴν Βρεττιανήν.. — *et*] führt auch ohne *quidem* das ein, dem etwas anderes entgegengestellt werden soll; vgl. 27, 8: *et primo*; 25, 8, 5 u. a.; Nägelsbach § 189, 1. — *debellatum est*] s. 27, 5, 3.

41—51. Scipios Thaten in Spanien. Eroberung von Neukarthago. Pol. 10, 6; App. Ib. 19 f.; Front. Strat. 2, 11, 5; Cass. Dio fr. 57, 41; Zon. 9, 8; Sil. It. 15, 180 f.

1. *principio veris*] er ist nach Liv. 211 v. Chr. im Herbste nach Spanien gekommen; s. 19, 11. — *sociorum*] der spanischen, die er nach Tarrako beruft, wo er den Winter zugebracht hat; s. 20, 4. — *classem*] hier offenbar Kriegsschiffe; *onerarias*: ohne *naves*; s. 25, 27, 12. — *inde*] näml. von Tarrako.

2. *adloquendos*] dies war auch bei seiner Ankunft schon geschehen; s. 20, 1. — *superfuerunt cladibus*] s. zu 31, 41, 3. Die folgende Rede, eine Erweiterung und Ausschmückung der von Pol. 10, 6 nur der Hauptsache nach angegebenen, soll den Mut des Heeres nach den voraufgegangenen Niederlagen erheben und den kühnen Plan, über den Hiberus zu gehen und die Feinde anzugreifen, rechtfertigen; vgl. 25, 38, 2.

3—5. Eingang; Captatio benevolentiae.

3. *ante me novus*] vgl. Tac. Agr. 20: *nulla ante Britanniae nova pars*.

4. *ea pietate*] *ea*: 'die bekannte', = *tanta*; vgl. 27, 11.

5. *amissam*] 'obgleich sie verloren schien', ist auf *possessionem* statt auf *provinciae* bezogen. — *integram*] wenigstens die westlich vom Hiberus gelegene; der Gedanke begegnet schon 20, 2; vgl. 19, 14; zu *successori* vgl. 18, 3. — *virtute vestra*] durch die Thaten unter Marcius; Claudius wird nicht erwähnt.

6—7. Scipios Kriegsplan, der im Folgenden begründet wird.

6. *sed.. sed ne Poeni maneant*]

ipsi maneamus in Hispania, sed ne Poeni maneant, nec ut pro ripa Hiberi stantes arceamus transitu hostis, sed ut ultro transeamus
7 transferamusque bellum, vereor, ne cui vestrum maius id audaciusque consilium quam aut pro memoria cladium nuper acceptarum
8 aut pro aetate mea videatur. adversae pugnae in Hispania nullius in animo quam meo minus oblitterari possunt, quippe cui pater et patruus intra triginta dierum spatium, ut aliud super aliud
9 cumularetur familiae nostrae funus, interfecti sunt; sed ut familiaris paene orbitas ac solitudo frangit animum, ita publica cum fortuna, tum virtus desperare de summa rerum prohibet. ea fato quodam data nobis sors est, ut magnis omnibus bellis victi vice-
10 rimus. vetera omitto, Porsinam, Gallos, Samnites; a Punicis bellis incipiam. quot classes, quot duces, quot exercitus priore bello
11 amissi sunt! iam quid hoc bello memorem? omnibus aut ipse adfui cladibus, aut quibus afui, maxime unus omnium eas sensi. Trebia, Trasumennus, Cannae quid aliud sunt quam monumenta occisorum

nach dem Plane der beiden Scipionen; s. 25, 32, 3. — *deum*] s. 22, 9, 8. — *pro ripa*] wie *pro muris*, = vorn auf dem Ufer und zum Schutze desselben; s. zu 25, 11, 4. — *ut ultro . .*] d. h. dafs wir die Offensive ergreifen; dafs dies von seinen Vorgängern und nach Liv. selbst von Claudius geschehen war (s. 17, 3), wird nicht beachtet. — *transeamus*] nämlich *Hiberum*.

7. *maius . . quam . . pro*] vgl. 43, 6, 12. — *pro memoria . .*] s. 25, 38, 1.

8—16. Nachweis, dafs das *consilium* nicht *maius . . quam . . pro memoria cladium* sei; ungeachtet des Unglücks des Staates hat das spanische Heer den Puniern Widerstand geleistet (§ 8—13); also darf es beim Glücke desselben nicht mutlos sein.

8. *quam meo minus*] s. 42, 8; zu 25, 25, 7. — *quippe cui . . sunt*] s. zu 3, 6, 6. — *aliud super aliud*] genauer wäre *alterum super alterum*; vgl. zu 5, 6.

9. *paene*] ist attributiv; s. Cic. de domo 145: *in illo paene fato rei publicae*; de rep. 6, 11: *paene miles*. — *solitudo*] in der nur noch wenige übrig sind. — *ita*] 'so doch', = auf der anderen Seite. — *de summa rerum*] hier das Heil, 'die Erhaltung des Staates'; vgl. 25, 22, 1; *desperare* verbindet Liv. sonst fast immer mit dem Acc., Caesar nie; Cic. vorwiegend mit *de*. — *fato . . sors*] das vom Schicksal den einzelnen bestimmte Los; s. Verg. Aen. 2, 554: *hic finis . . fatorum, hic exitus illum sorte tulit*; vgl. 9, 33, 3; 45, 14, 3: *sortem fortunae*. Zum Gedanken vgl. 9, 3, 12. — *nobis*] den Römern. — *vicerimus*] das Urteil des Redenden, dafs der Erfolg bis jetzt immer eingetreten ist und die Ansicht bestätigt hat; s. 21, 1, 2.

10. *Porsinam*] s. zu 2, 9, 1. — *Gallos . .*] die Eroberung Roms und die Einschliefsung in den kaudinischen Pässen.

11. *hoc bello memorem?*] näml. *nobis accidisse*; das Objekt liegt in den folgenden Sätzen. — *quibus afui*] an denen ich nicht teil genommen habe, 'bei denen ich nicht zugegen gewesen bin'; *quibus* also Abl.; s. 9, 44, 2: *bello abesse*; 24, 3, 3; vgl. zu 33, 15, 6; es ist zunächst die Niederlage in Spanien gemeint. — *quid aliud . . quam . .*] s. zu 22, 60, 7. — *monumenta*] s. 24, 8, 20.

exercituum consulumque Romanorum? adde defectionem Italiae, 12 Siciliae maioris partis, Sardiniae; adde ultimum terrorem ac pavorem, castra Punica inter Anienem ac moenia Romana posita, et visum prope in portis victorem Hannibalem: — in hac ruina rerum stetit una integra atque immobilis virtus populi Romani, haec omnia strata humi erexit ac sustulit. vos omnium primi, 13 milites, post Cannensem cladem vadenti Hasdrubali ad Alpis Italiamque, qui si se cum fratre coniunxisset, nullum iam nomen esset populi Romani, ductu auspicioque patris mei obstitistis; et hae secundae res illas adversas sustinuerunt. nunc benignitate 14 deum omnia secunda, prospera, in dies laetiora ac meliora in Italia Siciliaque geruntur; in Sicilia Syracusae, Agrigentum captum, 15 pulsi tota insula hostes receptaque provincia in dicione populi Romani est; in Italia Arpi recepti, Capua capta; iter omne ab 16 urbe Roma trepida fuga emensus, Hannibal in extremum angulum agri Bruttii conpulsus nihil iam maius precatur deos, quam ut incolumi cedere atque abire ex hostium terra liceat. quid igi- 17 tur minus conveniat, milites, quam, cum aliae super alias clades cumularentur ac di prope ipsi cum Hannibale starent, vos hic cum parentibus meis — aequentur enim etiam honore nominis — sustinuisse labantem fortunam populi Romani, nunc eosdem,

12. *adde*] ohne *huc*, welches oft hinzutritt; bezieht sich hier, wie 13, 7: *age*, auf mehrere und dient der Aufzählung und Anreihung. — *Italiae*] s. 22, 61, 10. — *maioris partis*] 'dem gröfseren Teile nach'; nicht allein Syrakus, sondern auch viele Städte der alten Provinz. — *in portis*] s. 10, 3. — *ruina*] s. 25, 4, 2: *ruina urbis*; 23, 25, 3; vgl. 5, 52, 1: *naufragia . . cladis*.

13. *post Cannensem cladem*] s. 25, 38, 10. — *vadenti*] s. 23, 27, 9; 25, 32, 2. — *nullum*] verstärktes *non*; s. zu 24, 36, 8. — *patris*] s. 2, 5. — *hae*] was ihr hier gethan habt, hat bewirkt, dafs Rom nicht unterlag, wie es geschehen wäre, wenn Hasdrubal seinen Plan ausgeführt hätte. — *sustinuerunt*] 'haben gestützt'; s. § 17; vgl. 1, 12, 2.

14. Übergang zum zweiten Teil des Beweises: das jetzige Glück mufs Mut machen zu gröfseren Unternehmungen. — *secunda .. geruntur*] *secunda, prospera* .. statt der Adverbia; vgl. zu 21, 21, 9.

15. *Agrigentum*] dies hätte nur gesagt werden können, wenn die Rede später gehalten worden wäre; vgl. § 1 und 40, 1. — *pulsi .. insula*] wie 24, 40, 12: *castris pellere*.

16. *Arpi*] s. 24, 45, 1 f.; die Hauptstadt von Apulien und dadurch Apulien selbst, so dafs Hann. auf Bruttium beschränkt ist; s. 38, 2. — *recepti*] wie 40, 13. Die Aufzählung bildet das Gegenstück zu 37, 3. — *incolumi*] ohne *sibi*; s. 3, 50, 6; 6, 2, 1; 42, 66, 3: *dum liceret intacto abire* u. a.; vgl. 21, 1.

17. Folgerung aus der vorhergehenden Darlegung der Verhältnisse, in einem Schlusse a minore ad maius. — *vos .. sustinuisse*] ist, statt untergeordnet: 'während ihr ..', dem, was nicht geschehen soll (*nunc* ..), beigeordnet; s. 25, 6, 9. — *etiam honore nominis*] wie sie in anderen Verhältnissen gleich wa-

18 cum illic omnia secunda laetaque sunt, animis deficere? nuper quoque *quae* acciderunt, utinam tam sine meo luctu quam * * * nunc di immortales imperii Romani praesides, qui centuriis omnibus, ut mihi imperium iuberent dari, fuere auctores, iidem auguriis auspiciisque et per nocturnos etiam visus omnia laeta ac
19 prospera portendunt. animus quoque meus, maximus mihi ad hoc tempus vates, praesagit nostram Hispaniam esse, brevi extorre hinc omne Punicum nomen maria terrasque foeda fuga impletu-
20 rum. quod mens sua sponte divinat, idem subicit ratio haud fallax. vexati ab iis socii nostram fidem per legatos implorant,

ren (sachlich ungenau; s. zu 2, 6), sollen sie auch mit dem ehrenvollen Namen *parentes* in gleicher Weise benannt werden; vgl. 22, 30, 3.

18. *nuper* . .] der Redner hat, wie es scheint, zeigen wollen, dafs auch der Mut, den das Heer nach dem Unglück der Scipionen bewiesen habe, erwarten lasse, dafs sie seinen Plan billigen werden, um dann den anderen Teil (§ 7: *maius consilium* . . *quam pro aetate mea*; s. 19, 1) auszuführen. Allein beides ist verloren gegangen; die Worte *nunc di immortales* schliefsen sich nicht an das Vorhergehende an, sondern der Redner weist die Verhältnisse und Erscheinungen nach, welche den Beistand der Götter und einen glücklichen Erfolg des Unternehmens erwarten lassen. — *praesides*] s. zu 3, 7, 1; 38, 51, 8; Cic. de domo 57. — *centuriis*] vgl. 18, 8. — *dari*] sonst läfst Livius das Volk selbst das *imperium* erteilen; s. 2, 9. 18, 9; an u. St. scheint (wie 18, 9; vgl. 19, 2) eine göttliche Einwirkung auf die Wählenden angedeutet zu werden, um die Gröfse Scipios hervorzuheben; s. 19, 5 f. — *auguriis auspiciisque*] sind hier synonym, wie Cic. de div. 1, 107; sonst tritt bei *auguria* mehr die Seite hervor, dafs es die dem amtlich im Auftrag eines Magistrats die Vogelschau anstellenden Augur auf sein Verlangen erteilten Zeichen sind, bei *auspicia*, dafs sie für den Magistrat, mag er sie selbst oder durch Auguren erhalten, gedeutet werden oder Bedeutung haben; oder nach Servius: *hoc interest inter augurium et auspicium, quod augurium et petitur et certis avibus ostenditur, auspicium qualibet ave demonstratur et non petitur.* — *per nocturnos* . . *visus* . .] s. zu 19, 4; vgl. Sil. It. 15, 159. 180; über den Wechsel des Ausdrucks s. 2, 42, 10; 10, 35, 14. — *omnia laeta* . .] 'lauter Freude und Glück'.

19. *animus* . .] sein eigenes Ahnungsvermögen läfst ihn Gutes hoffen. Dem Ausdruck *animus* ist § 20: *mens* (vgl. 37, 45, 12) und dem *praesagire* dort *divinare* (s. 25, 35, 3) ganz gleich gestellt; statt *maximus*, 'der gewichtvollste', sollte man ein mehr entsprechendes Epitheton zu *vates* erwarten; doch s. Hor. Sat. 2, 6, 15: *custos mihi maximus adsis*; vgl. 31, 6. — *impleturum*] s. 1, 2, 5.

20—22. Die Verhältnisse in Spanien sind günstig.

20. *subicit*] eig. 'unter (den Fufs) legen', d. h. 'nahelegen, eingeben'; vgl. 19, 2. — *ratio*] s. 22, 39, 9. — *vexati* . .] nach Pol. 9, 11, 1: *οἱ τῶν Καρχηδονίων ἡγεμόνες, κρατήσαντες τῶν ὑπεναντίων, σφῶν αὐτῶν οὐκ ἠδύναντο κρατεῖν καὶ δόξαντες τὸν πρὸς Ῥωμαίους πόλεμον ἀνῃρηκέναι πρὸς αὑτοὺς ἐστασίαζον. . . ὧν ὑπάρχων Ἀσδρούβας ὁ Γέσκωνος εἰς τοῦτο κακοπραγμοσύνης προήχθη διὰ τὴν*

tres duces discordantes, prope ut defecerint alii ab aliis, trifariam exercitum in diversissimas regiones distraxere: eadem in illos 21 ingruit fortuna, quae nuper nos adflixit; nam et deseruntur ab sociis, ut prius ab Celtiberis nos, et diduxere exercitus, quae patri patruoque meo causa exitii fuit. nec discordia intestina coire 22 eos in unum sinet, neque singuli nobis resistere poterunt. vos modo, milites, favete nomini Scipionum, suboli imperatorum vestrorum velut accisis recrescenti stirpibus. agite, veteres milites, 23 novum exercitum novumque ducem traducite Hiberum, traducite in terras cum multis fortibus factis saepe a vobis peragratas. brevi 24 faciam, ut quem ad modum nunc noscitatis in me patris patruique similitudinem oris vultusque et lineamenta corporis, ita ingenii, 25 fidei virtutisque effigiem vobis reddam, ut revixisse aut renatum sibi quisque Scipionem imperatorem dicat.'

Hac oratione accensis militum animis, relicto ad praesidium 42 regionis eius M. Silano cum tribus milibus peditum et trecentis equitibus, ceteras omnes copias — erant autem viginti quinque

ἐξουσίαν, ὡς τὸν πιστότατον τῶν κατ' Ἰβηρίαν φίλον Ἀνδοβάλην .. ἐπεβάλετο χρημάτων πλῆθος αἰτεῖν. τοῦ δὲ παρακούσαντος .. ἠνάγκασε τὸν Ἀνδοβάλην δοῦναι τὰς ἑαυτοῦ θυγατέρας εἰς ὁμηρείαν; vgl. Pol. 10, 36, 3: *ὑπερηφάνως ἐχρῶντο τοῖς κατὰ τὴν χώραν*. — *discordantes*] findet sich nur hier bei Liv.; die Sache selbst hat Liv. nicht berührt, wohl aber Polybios a. a. O. und 10, 7, 3; vgl. 10, 6, 3: *χωρὶς .. ἀπ' ἀλλήλων πολὺ διεσπασμένους στρατοπεδεύειν .. τὸ δὲ μέγιστον, στασιάζοντας πρὸς ἀλλήλους*. — *prope ut ..*] *prope* vorangestellt, wie oft *non ut*, *vix ut* u. a.; vgl. 40, 8, 14. — *alii ab aliis*] obgleich nur von drei Feldherren die Rede ist; vgl. 1, 25, 5. — *diversissimas*] s. 20, 6. 42, 2; vgl. Pol. 10, 7, 5.

21. *ingruit*] das Präsens, wie § 19: *esse*, von dem sicher zu erwartenden Unheil; zum Ausdruck vgl. 25, 10. — *deseruntur ab sociis*] ist 19, 14 nur angedeutet. — *ut .. nos*] näml. *deserti sumus*.

22. *discordia intestina*] s. 34, 25, 6. — *suboli*] vgl. 40, 6, 4; *suboles* von einer Person findet sich häufiger bei Dichtern. — *stirpibus*] die beiden Scipionen; vgl. zu 24, 45, 3.

23—25. Aufforderung.

23. *veteres*] s. 19, 10. — *cum multis ..*] s. 25, 3, 8. — *fortibus factis*] s. zu 39, 3.

24. *noscitatis*] vgl. 2, 20, 8; 22, 6, 3 u. a. — *oris ..*] vgl. 21, 4, 2: *habitum oris lineamentaque*.

25. *effigiem*] s. 5, 18, 5. — *Scipionem*] nach dem Vorhergehenden sollte man *Scipiones* erwarten; vgl. Sil. It. 15, 133; doch ist zunächst an P. Scipio zu denken.

42. 1. *regionis eius*] Polybios: *ἐφεδρεύσοντα τοῖς ἐντὸς τοῦ ποταμοῦ συμμάχοις*. Auch das Folgende ist bis auf wenige Einzelheiten und Wendungen ebenso wie von Polybios erzählt. — *tribus .. equitibus*] vgl. Pol. 10, 6, 7: *τρισχιλίους .. ἔχοντα πεζοὺς καὶ πεντακοσίους ἱππεῖς*. — *viginti quinque milia*] Polybios sagt nur: *τὴν ἄλλην .. δύναμιν* (vgl. Pol. 10, 9, 6); wahrscheinlich blieb auch ein Teil des Heeres in den Garnisonen; da nach 17, 1 und 19, 10 erst in dem vorigen Jahre über 20,000 Mann nach

milia peditum, duo milia quingenti equites — Hiberum traiecit.
2 ibi quibusdam suadentibus, ut quoniam in tris tam diversas regiones discessissent Punici exercitus, proximum adgrederetur, periculum esse ratus, ne eo facto in unum omnes contraheret nec par esset unus tot exercitibus, Carthaginem Novam interim
3 oppugnare statuit, urbem cum ipsam opulentam suis opibus, tum hostium omni bellico apparatu plenam — ibi arma, ibi pecunia,
4 ibi totius Hispaniae obsides erant —, sitam praeterea cum opportune ad traiciendum in Africam, tum super portum satis amplum quantaevis classi et nescio an unum in Hispaniae ora, qua
5 nostro adiacet mari. nemo omnium, quo iretur, sciebat praeter C. Laelium. is classe circummissus ita moderari cursum navium iussus erat, ut eodem tempore Scipio ab terra exercitum ostenderet
6 et classis portum intraret. septimo die ab Hibero Carthaginem ventum est simul terra marique. castra ab regione urbis, qua in septemtrionem versa est, posita; his ab tergo — nam frons natura

Spanien gekommen und dazu nach 41, 2 noch 5000 Mann Bundesgenossen gestofsen sind, so war das Heer wohl gröfser, als hier angegeben wird.

2. *quibusdam . .*] hat Pol. nicht; vgl. Sil. It. 15, 183. — *ne . . in unum . . contraheret*] wie 41, 22; 25, 35, 6; zur Sache s. Pol. 10, 7, 6; bei Livius sollte man nach den übertreibenden Ausdrücken 41, 20 f. eine Vereinigung nicht erwarten. — *nec*] = *et ne*; zu 1, 2, 4.

3. *ipsam*] 'an sich schon'; vgl. 22, 14, 3. — *apparatu plenam*] s. zu 7, 7. Über *apparatus* = 'Ausrüstungsgegenstände' vgl. zu 43, 6.

4. *opportune ad . .*] s. 24, 13, 15. — *super*] s. zu 1, 2, 6; zur Sache vgl. Sil. It. 15, 196. — *satis amplum quantaevis classi*] findet sich nur hier so verbunden, doch konnte sich an *amplus* in Verbindung mit *satis* der Dativ ebenso anschliefsen, wie 25, 36, 9 an *satis validus*; vgl. 9, 43, 19. — *et nescio an*] s. 2, 2, 2; 21, 43, 3; 28, 12, 2 u. a.; überhaupt sagt Liv. häufiger *nescio an* als *haud scio an* (s. 3, 60, 2); hier steht der Ausdruck adverbial, wie 23, 16, 16 (wo *gesta est* zu lesen ist); Pol. 10, 8, 2 sagt: *μόνη σχεδόν*.

5. *nemo omnium*] Pol. 10, 6, 7: *ἄδηλον πᾶσι*; Pol. 10, 9, 4 ist genauer. — *circummissus*] wohl um die 22, 19, 7 erwähnten Vorgebirge herum. — *moderari*] s. 21, 49, 9. — *portum intraret*] Pol. 10, 9, 4 sagt nur: *πλεῖν ἐπὶ τὴν . . πόλιν*; vgl. Sil. It. 15, 217.

6. *septimo die*] s. 21, 38, 1; Pol. 10, 9, 7: *ἀφικόμενος δὲ ἑβδομαῖος . .*; da dieser 3, 39, 6 die Entfernung zwischen Ebro und Karthago auf 2600 Stadien angiebt, so hätten täglich 9 deutsche Meilen zurückgelegt werden müssen, was für die Landtruppen aufser dem Bereich des Möglichen liegt. — *ab regione urbis*] 'in der Richtung auf die Stadt'; gewöhnlicher *e regione*; s. zu 5, 8. — *qua . . versa est*] am Ende der schmalen Landzunge, auf der die Stadt liegt. — *ab tergo . . duplex*] Pol. 10, 9, 7: *περιεβάλετο κατὰ μὲν τὴν ἐκτὸς ἐπιφάνειαν τῆς στρατοπεδείας τάφρον καὶ χάρακα διπλοῦν* (um nicht von da angegriffen zu werden) *ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν, κατὰ δὲ τὴν πρὸς τὴν πόλιν ἁπλῶς οὐδέν*; vgl. P. 10, 11, 2. — *natura tuta*] so

tuta erat — duplex vallum obiectum. etenim sita Carthago sic 7 est: sinus est maris media fere Hispaniae ora, maxime Africo vento oppositus, *ad duo milia* et quingentos passus introrsus retractus, paulo plus *mille et ducentos* passus in latitudinem patens. huius 8 in ostio sinus parva insula obiecta ab alto portum ab omnibus ventis praeterquam Africo tutum facit. ab intimo sinu paene insula excurrit, tumulus is ipse, in quo condita urbs est, ab ortu solis et a meridie cincta mari; ab occasu stagnum claudit paulum etiam ad septemtrionem fusum, incertae altitudinis, utcumque exaestuat aut deficit mare. continenti urbem iugum ducentos fere 9 et quinquaginta passus patens coniungit. unde cum tam parvi operis munitio esset, non obiecit vallum imperator Romanus, 10 seu fiduciam hosti superbe ostentans, sive ut subeunti saepe ad moenia urbis recursus pateret. cetera, quae munienda erant, cum 43 perfecisset, naves etiam in portu, velut maritimam quoque osten-

auch Pol. 10, 9, 7, der zugleich bemerkt, dafs das Meer an beiden Seiten das Lager gedeckt habe (s. 10, 11, 1); die Vorderseite des Lagers, in welcher die Porta praetoria gewesen sein würde, hätte also die Richtung nach Süden gehabt; s. Marq. 2, 401.

7. *etenim sita* . .] wie Scipio dies erfahren hat, setzt Pol. 10, 8, 7 aus einander. — *sinus* . . *introrsus retractus*] 'sich in das Land hinein ziehend'; vgl. 34, 9, 2; Pol. 10, 10, 1 nur: *ἐν κόλπῳ νεύοντι πρὸς ἄνεμον λίβα.* Der *Africus* ist der Südwestwind.

8. *huius in ostio*] ungewöhnliche Wortstellung; s. 4, 61, 2: *sub cuius initium obsidionis*; 23, 15, 9: *ob eius gratiam meriti*; vgl. Cic. de leg. 2, 9: *ad sermonis morem usitati*; de fin. 4, 19: *de totius arte vitae* u. a.; leichter tritt das an das Vorhergehende sich anschliefsende Relativum vor die Präposition; s. 1, 9, 13. — *insula* . .] Pol. 10, 10, 1: *λαμβάνει δὲ διάθεσιν λιμένος ὁ πᾶς κόλπος διὰ τοιαύτην αἰτίαν. νῆσος ἐπὶ τοῦ στόματος αὐτοῦ κεῖται* . .; vgl. Sil. It. 15, 222 f. — *ab alto*] gehört zu *obiecta*: 'von der hohen See her'; vgl. 37, 11, 8; ähnlich von Alt-Karthago bei Verg. Aen. 1, 159: *insula portum efficit obiectu laterum, quibus omnis ab alto frangitur* . . *unda.* — *praeterquam*] 'aufser'; s. 13, 14. — *Africo*] statt *ab Africo*; vgl. 41, 8. — *paene insula*] s. zu 25, 11, 1. — *excurrit*] vgl. 44, 11, 3. — *incertae altitudinis* . .] Pol. 10, 10, 12 sagt nur: *συμβαίνει δὲ τὴν λίμνην τῇ παρακειμένῃ θαλάττῃ σύρρουν γεγονέναι χειροποιήτως.* — *utcumque* . .] 'so oft als, je nachdem'; s. 21, 35, 2; zu *exaestuat* vgl. Curt. 6, 4, 19 und Sil. It. 15, 225: *stagnantes egerit undas, quas auget veniens refluusque reciprocat aestus*; zu *deficit mare* vgl. 45, 7; die genauere Beschreibung des Terrains der Stadt bei Polybios, die 44, 2 als bekannt vorausgesetzt wird, ist übergangen.

9. *cum tam* . .] 'obgleich es sehr leicht gewesen wäre . .'; zu *unde*, = 'auf dieser Seite', vgl. 2, 2, 2.

10. *recursus*] 'der Rückzug'; vgl. 31, 36, 9.

43. 1. *cetera* . . *perfecisset*] ist nicht deutlich und findet sich bei Polybios nicht. — *naves* . . *in portu* . .] Pol. 10, 11, 5: *συνάψαντος καὶ τοῦ στόλου*; das folgende *velut maritimam* . . *conari* ist dem Pol. fremd und der Situation, da von einer *obsidio* nicht die Rede ist, wenig

tans obsidionem, instruxit; circumvectusque classem cum monuisset prafectos navium, ut vigilias nocturnas intenti servarent, 2 omnia ubique primo obsessum hostem conari, regressus in castra, ut consilii sui rationem, quod ab urbe potissimum oppugnanda bellum orsus esset, militibus ostenderet et spem potiundae 3 cohortando faceret, contione advocata ita disseruit: 'ad urbem unam oppugnandam si quis vos adductos credit, is magis operis vestri quam emolumenti rationem exactam, milites, habet. oppugnabitis enim vere moenia unius urbis, sed in una urbe univer- 4 sam ceperitis Hispaniam. hic sunt obsides omnium nobilium regum populorumque; qui simul in potestate vestra erunt, extemplo omnia, quae nunc sub Carthaginiensibus sunt, in dicionem 5 tradent; hic pecunia omnis hostium, sine qua neque illi gerere bellum possunt, quippe qui mercennarios exercitus alant, et quae nobis maximo usui ad conciliandos barbarorum animos erit;

angemessen. — *circumvectusque* . .] ähnlich 29, 25, 7; Polybios läfst Scipio nach der Vereinigung mit der Flotte die Rede halten; dann fährt er 10, 12, 1 fort: τῇ δ' ἐπαύριον κατὰ μὲν τοὺς ἐκ τῆς θαλάττης τόπους περιστήσας ναῦς . . ἐξηρτυμένας καὶ δοὺς τὴν ἐπιτροπὴν Γαΐῳ, κατὰ δὲ γῆν . . ἐνήρχετο τῆς πολιορκίας κατὰ τρίτην ὥραν. — *omnia ubique*] vgl. 33, 34, 3.

2. *ut consilii* . .] s. 44, 38, 3. Die folgende Rede schliefst sich, wie die frühere in Kap. 41, an Pol. 10, 11, 5 f. an: ἐπεβάλετο . . τὰ πλήθη παρακαλεῖν, οὐχ ἑτέροις τισὶ χρώμενος ἀπολογισμοῖς, ἀλλ' οἷς ἐτύγχανε πεπεικὼς αὑτόν; der Inhalt derselben war: ἀποδείξας δὲ δυνατὴν οὖσαν τὴν ἐπιβολὴν καὶ συγκεφαλαιωσάμενος τὴν ἐκ τοῦ κατορθώματος ἐλάττωσιν τῶν ὑπεναντίων, αὔξησιν δὲ τῶν σφετέρων πραγμάτων, λοιπὸν χρυσοῦς στεφάνους ἐπηγγείλατο . . τὸ δὲ τελευταῖον . . ἐξ ἀρχῆς ἔφη τὴν ἐπιβολὴν αὐτῷ ταύτην ὑποδεδειχέναι τὸν Ποσειδῶνα . . κατὰ τὸν ὕπνον. Bei Liv. bricht die Rede in der Mitte ab; er hatte den zweiten Punkt bei Polybios, wie er auch sonst oft von der Disposition der Reden desselben abweicht, zuerst behandelt, dann wohl die übrigen; aber diese, sowie ein Teil des ersten und der Anfang der Erzählung in Kap. 44, sind verloren gegangen; s. zu 41, 18.

3. *rationem exactam* .. *habet*] 'er berechnet genau'; wird sonst nicht so gebraucht; s. 4, 4; 29, 17, 19: *ratio iniri potest*; zu 34, 31, 17; vgl. jedoch 3, 5, 12. — *in una urbe*] 'in und mit der Stadt zugleich'; vgl. zu 36, 40, 12; sonst findet sich dieser Gebrauch nur bei Späteren und bei Dichtern; s. Flor. 1, 24: *in Antiocho vicimus Xerxen, in Aemilio Alcibiaden aequavimus*; zu Curt. 6, 9, 12; Ovid. Met. 2, 362; vgl. Cic. p. Caec. 55; p. Mil. 100. — *ceperitis*] deutet zugleich den Erfolg, das erreichte Ziel an; s. § 7; 25, 38, 17; vgl. Cic. ad fam. 11, 27, 8.

4. *regum populorumque*] s. zu 21, 43, 11. — *in dicionem tradent*] wie *in dicionem venire* 29, 38, 1; *in dicionem concedere* 30, 7, 2; doch erwartet man hier im Gegensatz zu *sub Carthaginiensibus* noch *populi Romani*; s. 33, 12.

5. *sine qua*] ist vorangestellt, als ob es zu den beiden folgenden Sätzen gehörte; s. zu 31, 45, 13.

hic tormenta, arma, omnis apparatus belli est, qui simul et vos 6 instruet et hostis nudabit. potiemur praeterea cum pulcherrima 7 opulentissimaque urbe, tum opportunissima portu egregio, unde terra marique quae belli usus poscunt suppeditentur. quae cum magna ipsi habebimus, tum dempserimus hostibus multo maiora. haec illis arx, hoc horreum, aerarium, armamentarium, hoc om- 8 nium rerum receptaculum est; huc rectus ex Africa cursus est, haec una inter Pyrenaeum et Gades statio; hinc omni Hispaniae imminet Africa. * *'

* armaverat. cum terra marique instrui oppugnationem 44 videret, et ipse ita copias disponit: oppidanorum duo milia ab ea 2 parte, qua castra Romana erant, opponit, quingentis militibus

6. *apparatus*] s. 42, 3. 47, 5; zu 21, 49, 7: anders 51, 7. — *hostis nudabit*] wozu ein Begriff wie *ablatus* ('wenn er ihnen weggenommen ist') zu denken ist; vgl. 33, 7, 9: *iuga montium nebula detexerat*, d. h. *nebula dispulsa*. Zu *instruet* und *nudabit* ist ein Abl. zu ergänzen, und zwar allgemein = ('wird 'entblöfsen, d. h. berauben) des Nötigen, Unentbehrlichen'; vgl. 44, 6; 42, 50, 8.

7. *unde terra marique . .*] indem dort alles leicht angesammelt und dann auf dem Land- oder Seewege weitergebracht werden kann. — *belli usus*] 'die Kriegsbedürfnisse'; vgl. 24, 1, 2; Caes. BG. 3, 9, 3. — *quae cum . .*] wiederholt § 6; vgl. Pol. 10, 8, 1. — *magna . . maiora*] es wird uns durch den Besitz wichtig, dem Feinde noch wichtiger durch den Verlust.

8. *horreum . . receptaculum*] vgl. 7, 31, 1; 29, 22, 3; 37, 27, 1; 38, 30, 7. — *huc . . cursus est*] vgl. Pol. 10, 8, 2: *διότι πρὸς τὸν ἀπὸ τῆς Λιβύης πλοῦν καὶ πελάγιον διάρμα λίαν εὐφυῶς κεῖται τοῖς Καρχηδονίοις*. — *statio*] 'Schiffsstation'; wechselt hier mit *portus*, von dem es sonst verschieden ist; s. 27, 30, 3: *egregium portum tutasque . . stationes*; Caes. BC. 3, 6, 3. — *hinc . . Africa*] 'von hier aus bedrohen die Punier . ., = können . . unterwerfen'. — *imminet*] s. zu 24, 7, 3. In mehreren jüngeren Hdschr. findet sich folgende Ergänzung der Lücke: *sed quoniam vos instructos et ordinatos cognosco, ad Carthaginem Novam oppugnandam totis viribus et bono animo transeamus. cumque omnes una voce hoc faciendum succlamarent, eos Carthaginem duxit. tum terra marique eam oppugnari iubet. contra Mago, Poenorum dux, cum terra marique* usw. (wie 44, 1). Da dieser Zusatz weder richtige, der Situation entsprechende Gedanken enthält, noch die Rede passend abschliefst, noch auch den Übergang zum Folgenden vermittelt, so ist derselbe als nicht von Liv. herrührend anzusehn.

44. 1. *armaverat*] wie Liv. die Erzählung an die Rede angeknüpft hat, läfst sich nicht erkennen; da über die Besatzung der Stadt vorher noch nichts bemerkt ist, wie bei Pol. 10, 8, 4, so war vielleicht diese und der Befehlshaber erwähnt, und vor *armaverat* stand etwa *robustissimos* oder *multitudinem oppidanorum*; vgl. Pol. 10, 12, 2: *ὁ δὲ Μάγων . . τὸ μὲν τῶν χιλίων σύνταγμα διελὼν . . τῶν . . πολιτῶν τοὺς εὐρωστοτάτους περὶ δισχιλίους κατεσκευακὼς . . ἐπέστησε κατὰ τὴν πύλην . .*

2. *opponit*] vgl. zu 24, 39, 1. — *militibus*] von der 1000 M. starken Besatzung. Der gleiche Ausgang der Sätze: *disponit . . opponit . . inpo-*

arcem insidit, quingentos tumulo urbis in orientem verso inponit; multitudinem aliam, quo clamor, quo subita vocasset res, inten-
3 tam ad omnia occurrere iubet. patefacta deinde porta eos, quos in via ferente ad castra hostium instruxerat, emittit. Romani duce ipso praecipiente parumper cessere, ut propiores subsidiis
4 in certamine ipso summittendis essent. et primo haud impares stetere acies; subsidia deinde identidem summissa e castris non averterunt solum in fugam hostis, sed adeo effusis institerunt, ut nisi receptui cecinisset, permixti fugientibus inrupturi fuisse
5 in urbem viderentur. trepidatio vero non in proelio maior quam tota urbe fuit. multae stationes pavore atque fuga desertae sunt relictique muri, cum, qua cuique erat proximum, desiluissent.
6 quod ubi egressus Scipio in tumulum, quem Mercuri vocant, animadvertit, multis partibus nudata defensoribus moenia esse, omnis e castris excitos ire ad oppugnandam urbem et ferre sca-
7 las iubet. ipse trium prae se iuvenum validorum scutis oppo-

nit ist schwerlich beabsichtigt; s. 25, 37, 11. — *insidit*] vgl. Sil. It. 5, 3: *silvarum anfractus caecis insiderat armis*; der gewöhnlichere Ausdruck wäre *insidet*. — *tumulo urbis in orientem verso*] dieser wird von Liv. so unbestimmt bezeichnet, als ob er schon vorher erwähnt wäre; nach Pol. 10, 10, 8 stand auf demselben ein Tempel des Äskulap; s. 42, 7. — *aliam*] näml. *oppidanorum*. — *vocasset*] von unbelebten Dingen gebraucht, findet sich häufiger bei Dichtern; vgl. 28, 15, 12. — *occurrere*] hierzu ist aus *quo* zu nehmen *eo*; *ad omnia* gehört zu *intentam*; vgl. 46, 2; 24, 36, 9: *ut quocumque vocasset.. spes, admoveret exercitum*; 36, 24, 2: *Sempronium tenere intentos milites .. iussit, ad ea .. unde clamor exaudiretur .. ratus hostes concursuros* u. a.; zum absoluten *occurrere* vgl. 21, 61, 1; 28, 5, 16 u. a.

3. *in via ..*] auf der Strafse der Stadt, die dann aufserhalb des Thores .. führte. — *cessere*] nach Pol. 10, 12, 7 sind sie nahe vor dem Lager aufgestellt. — *propiores .. summittendis*] 'wenn .. nachgeschickt würden oder werden müfsten'; über die Konstruktion s. zu 2, 64, 6.

4. *impares stetere acies*] gewöhnlich wird *pugna* .. und *stat* gesagt; s. 7, 7, 7; 8, 38, 10; 27, 2, 7; 29, 2, 15; 33, 18, 15; vgl. 22, 47, 4. — *cecinisset*] näml. Scipio; s. zu 3, 22, 6; Polybios hat den Zusatz nicht; das Folgende erzählt er kürzer und fährt dann § 11 fort: οὐ μὴν ἀλλὰ τάς γε κλίμακας τῷ τείχει μετ' ἀσφαλείας προσήρεισαν. — *inrupturi fuisse .. viderentur*] ein gemildertes *inrupturi fuerint*.

5. *pavore atque fuga*] vgl. 25, 6, 13. — *desiluissent*] in Bezug auf *desertae sunt*; nach dem Herabspringen waren die Posten aufgegeben.

6. *quod ..*] wird hinterher durch den Inf. erklärt; vgl. 25, 28, 1. — *egressus .. in tumulum*] 'erstiegen hatte'; s. 40, 22, 2: *quantum in altitudinem egrediebantur*; vgl. Pol. 10, 13, 4. Der Hügel wird von Polybios nicht erwähnt, Liv. folgt wahrscheinlich einer Quelle, in der dies und Ähnliches zu der von Polybios gebilligten Erzählung bereits hinzugefügt war. — *oppugnandam*] s. 23, 18, 7.

7. *scutis ..*] eine ungewöhnliche Vorkehrung; anders 22, 6, 4. — *oppositis*] 'vorgehalten wurden'; das

sitis — ingens enim iam vis omnis generis telorum e muris volabat — ad urbem succedit, hortatur, imperat quae in rem sunt, quod*que* plurimum ad accendendos militum animos intererat, 8 testis spectatorque virtutis atque ignaviae cuiusque adest. ita- 9 que in vulnera ac tela ruunt, neque illos muri neque superstantes armati arcere queunt, quin certatim ascendant. et ab navibus eo- 10 dem tempore ea, quae mari adluitur, pars urbis oppugnari coepta est. ceterum tumultus inde maior quam vis *ad*hiberi poterat. dum adplicant, dum raptim exponunt scalas militesque, dum, qua 11 cuique proximum est, in terram evadere properant, ipsa festinatione et certamine alii alios inpediunt. inter haec repleverat iam 45 Poenus armatis muros, et vis magna ex ingenti copia congesta telorum suppeditabat. sed neque viri nec tela nec quicquam aliud 2 aeque quam moenia ipsa sese defendebant. rarae enim scalae altitudini aequari poterant, et quo quaeque altiores, eo infirmiores erant. itaque cum summus quisque evadere non posset, 3 subirent tamen alii, onere ipso frangebantur. quidam stantibus scalis, cum altitudo caliginem oculis offudisset, ad terram delati

Verbum ist, wie oft, absolut gebraucht; s. § 2; ähnlich 22, 6, 4: *obiectis scutis*; zu *prae se .. oppositis* vgl. 32, 17, 13. — *hortatur*] s. 31, 37, 4: *rex ipse hortator aderat.* — *in rem sunt*] s. 17, 9; 22, 3, 2.

8. *quodque* ..] der Satz gehört zum Folgenden; über den Nominativ eines Pronomens zur Angabe dessen, worauf es ankommt, s. 44, 4, 9; Cic. de rep. 1, 50: *ut hoc populorum intersit*; Ter. Heaut. 467; das Folgende hat Livius ausgemalt. — *cuiusque*] wie 4, 58, 13; 21, 43, 17; 22, 60, 8: *testem ignaviae cuiusque et virtutis*; vgl. 24, 45, 4; zu 45, 38, 12.

9. *in vulnera ac tela*] *in* ist zu dem einen Substantiv in etwas anderer Bedeutung zu nehmen als zu dem anderen. — *ascendant*] '.. zu versuchen'; denn es gelingt nicht.

10. *ab navibus*] den Zusatz hat Polybios nicht; s. § 6. — *quae mari adluitur*] innerhalb der Bucht; s. 42, 5. — *vis adhiberi poterat*] s. 36, 10, 7: *vim adhibendam*. Bemerkenswert ist die Kürze des Ausdrucks, der zufolge *adhiberi* auch auf *tumultus* bezogen ist.

11. *adplicant*] näml. *naves*, = 'anlegen'. — *exponunt*] d. h. damit beschäftigt sind, in Bezug auf die Seeleute; das Aussteigen der Soldaten selbst wird erst im folgenden Satze (*qua* ..) berichtet.

45. 1. *repleverat*] mit denen, welche vorher gekämpft haben, und mit den 44, 2 Erwähnten. — *ex ingenti copia*] 'infolge' der grofsen Vorräte oder 'aus' diesen; vgl. 4, 22, 3: *frumentum .. abunde ex ante convecto sufficiebat.* — *suppeditabat*] intransitiv, wie gewöhnlich bei Liv.; s. 22, 39, 14 u. a.; vgl. 33, 8. 43, 7.

2. *aeque quam*] s. zu 5, 3, 4. — *aequari*] konnten ausgeglichen werden mit, d. h. 'konnten erreichen'; vgl. 3, 65, 11: *aequari velle simulando*; 26, 4, 4; 33, 21, 3 u. a. Polybios erwähnt nur die Höhe der Mauer.

3. *evadere*] 'emporklimmen', wie § 9; anders 17, 7. — *quidam*] schliefst sich an *summus quisque* und *alii* an. — *offudisset*] vgl. 2, 40, 3; 10, 5, 7; 22, 19, 6. 43, 11;

4 sunt. et cum passim homines scalaeque ruerent et ipso successu audacia atque alacritas hostium cresceret, signum receptui 5 datum est; quod spem non praesentis modo ab tanto certamine ac labore quietis obsessis sed etiam in posterum dedit, scalis et corona capi urbem non posse, opera et difficilia esse et tempus datura ad ferendam opem imperatoribus suis.

6 Vix prior tumultus conticuerat, cum Scipio ab defessis iam vulneratisque recentis integrosque alios accipere scalas iubet *et* vi 7 maiore adgredi urbem. ipse, ut ei nuntiatum est aestum decedere, quod per piscatores Tarraconenses nunc levibus cumbis, nunc, ubi eae siderent, vadis pervagatos stagnum conpertum habebat, facilem pedibus ad murum transitum dari, eo secum 8 armatos *quingentos* duxit. medium ferme diei erat, et ad id, quod

28, 29, 9; 34, 6, 3; 39, 15, 4; Tac. Hist. 2, 80: *offusam oculis caliginem disiecit.* — *delati sunt*] 'stürzten herab'; vgl. 5, 47, 5: *in praeceps deferri.* Die Verteidigung der Mauer schildert Pol. 10, 13, 7—9 genauer.

4. *signum* . . *datum est*] Pol. 10, 13, 11: *ἤδη δὲ τῆς ἡμέρας προβαινούσης . . ἀνεκαλέσατο . . τοὺς προςβάλλοντας.*

5. *spem* . . *obsessis* . . *dedit*] hiervon hängt einmal *praesentis* . . *quietis* ab (in unmittelbarem Anschlufs an das Substantivum *spem*) und zweitens der Infinitivsatz *scalis* . . *posse*, zu dem der adverbiale Ausdruck *in posterum* hinzugetreten ist. Wäre der erste Gedanke ebenfalls in der Form eines Infinitivsatzes ausgedrückt worden, so würde dem *in posterum* entsprechend etwa gesagt sein: *in praesentia* . . (*quietem fore*). — *corona*] ist nicht genau zu nehmen (s. zu 24, 2, 10), da nur eine Seite angegriffen werden kann; ist hier im Gegensatz zu *opera* allgemein = 'Sturm'.

6. *vix*] das Asyndeton bezeichnet die getäuschte Hoffnung stärker als eine Adversativpartikel. — *ab defessis* . .] d. h er liefs andere, frische Truppen ihnen . . 'abnehmen'; vgl. 27, 2, 7.

7. *aestum*] die Bewegung des Meeres überhaupt; vgl. 24, 1, 11; *aestus decedit* = 'die Ebbe tritt ein'; eigentlich: das angeschwollene Meer (die Flut) verliert sich; s. § 8; vgl. zu 42, 8. — *piscatores Tarraconenses* . .] unterbricht hier die Erzählung; bei Polybios schliefst sich an das § 6 Erwähnte sogleich Kap. 46 an, weil er schon früher Kap. 8, 7 die Sache berührt hat: *διὰ δέ τινων ἁλιέων . . ἐξητάκει, διότι καθόλου μέν ἐστι τεναγώδης ἡ λίμνη καὶ βατὴ κατὰ τὸ πλεῖστον* (schon in dem Winterquartiere zu Tarrako). — *cumbis*] gewöhnlicher ist die Form *cymba.* — *siderent*] s. Tac. Ann. 1, 70: *quo levior classis* . . *mari reciproco sideret*; so nur bei Späteren und Dichtern; über den Konjunktiv s. zu 25, 7. — *vadis pervagatos* . .] sie waren in den Untiefen überall umhergegangen und kannten sie genau; zur Sache s. 33, 17, 8. — *pedibus*] 'zu Fufs', = wenn man zu Fufs geht; sonst Abl., kann hier auch Dativ sein.

8. *medium* . . *diei*] s. 3, 1; vgl. Pol. 10, 13, 11. — *et ad id* . .] s. zu 3, 62, 1; ist nur locker an das Vorhergehende angeknüpft; es wird angedeutet, dafs die Ebbe regelmäfsig eintrat; deutlicher Appian 21: *περὶ μεσημβρίαν*; vgl. Pol. 10, 8, 7: *καθ' ἡμέραν ἐπὶ δείλην ὀψίαν*; und 14, 2: *προσδοκῶν ἤδη τὸν τῆς ἀναπώ-*

sua sponte cedente in mare aestu trahebatur aqua, acer etiam septemtrio ortus inclinatum stagnum eodem quo aestus ferebat et adeo nudaverat vada, ut alibi umbilico tenus aqua esset, alibi genua vix superaret. hoc cura ac ratione compertum in prodigium ac deos vertens Scipio, qui ad transitum Romanis mare verterent et stagna auferrent viasque ante numquam initas humano vestigio aperirent, Neptunum iubebat ducem itineris sequi ac medio stagno evadere ad moenia. ab terra ingens labor succedentibus erat; nec altitudine tantum moenium impediebantur, sed defendentes ad ancipitis utrimque ictus subiectos habebant Romanos, ut latera infestiora subeuntibus quam adversa corpora essent. at parte in alia quingentis et per stagnum facilis transitus et in murum ascensus inde fuit; nam neque opere emuni-

9

46

2

τεως καιρόν, dann § 7: *ἤρχετο τὰ κατὰ τὴν ἄμπωτιν*. — *septemtrio*] vgl. 37, 12, 12; Pol. 10, 8, 7. 14, 8. 11 f. hat die Bemerkung nicht. — *inclinatum*] vgl. 29, 7, 2. — *eodem quo*] vgl. Caes. BG. 4, 23, 6: *ventum et aestum . . secundum*; Tac. Ann. 2, 23: *omne . . caelum et mare in austrum cessit*. — *ferebat*] s. 24, 1, 11; zu 21, 49, 2. — *nudaverat*] 'hatte bloſs gelegt'; vgl. 27, 14, 7. — *aqua esset*] s. 21, 54, 9.

9. *cura ac ratione*] 'durch sorgfältige Untersuchung und Berechnung'. — *vertens*] s. 30, 1; zum Ausdruck vgl. 11, 4 und Pol. 10, 9, 2: *οἱ συγγραφεῖς . . οὐκ οἶδ' ὅπως οὐκ εἰς τὸν ἄνδρα καὶ τὴν τούτου πρόνοιαν, εἰς δὲ τοὺς θεοὺς . . ἀναφέρουσι . .* — *ad transitum*] 'um . . zu gewähren'. — *verterent*] eine andere (d. h. die entgegengesetzte) Richtung geben, = 'abwenden'; vgl. Tac. Ann. 1, 79: *an . . verterentur flumina*. So nur hier bei Liv.; sonst *avertere*. — *stagna*] der Plural ist steigernd und mehr dichterisch, wie überhaupt die ganze Stelle; vorher und nachher heiſst es *stagnum*; vgl. 33, 17, 8. — *Neptunum . .*] Pol. 10, 14, 12: *μνησθέντες τῶν κατὰ τὸν Ποσειδῶ . .*; s. zu 43, 2. — *medio stagno*] 'mitten durch . .'; vgl. 10, 1; Sall. Jug. 52, 3: *adverso colle . . evadunt*.

46. 1. *ab terra*] entspricht § 2: *at parte . .* — *defendentes*] absolut, wie 7, 30, 10. — *ancipitis*] ist durch *utrimque* noch näher bestimmt; s. § 5; 30, 33, 15: *in ancipites ad ictum utrimque coniciebant*. — *subiectos*] mit *ad* = 'ausgesetzt'; vgl. 7, 34, 5; man muſs sich an der Mauer vorspringende Winkel denken. Übrigens hat weder Polybios noch Appian diese Bemerkung; s. zu 44, 6. — *infestiora*] s. zu 1, 47, 1.

2. *parte in alia . .*] 'auf der anderen Seite'; s. 5, 6. 11; 25, 9, 13; an die Bestürmung von den Schiffen (die dritte Seite) ist schwerlich zu denken. Die Stellung der Präposition zwischen dem voranstehenden Substantivum und dem Adjektiv oder Pronomen findet sich mehr bei Dichtern und Späteren (s. zu Tac. Ann. 3, 10. 11, 3. 12, 56: *luco in ipso*; Quint. 2, 17, 11), nur selten bei Liv.; s. 9, 37, 11. 43, 15; 22, 11, 1; dieser läſst auſserdem bei *parte* mit einem Attribut die Präposition gewöhnlich aus; s. 24, 14, 1. — *inde*] näml. als sie durch den Sumpf gegangen waren. — *nam . . erat*] hat Polybios nicht, über das Folgende sagt er 10, 14, 13 nur: *καταλαβόντες ἐρήμους τὰς ἐπάλξεις*; auch das § 3 f. Gesagte lautet bei ihm 10, 14, 14. 15, 1 einfacher. — *emu-*

tus erat, ut ubi ipsius loci ac stagni praesidio satis creditum foret, nec ulla armatorum statio aut custodia opposita intentis omnibus ad opem eo ferendam, unde periculum ostendebatur. 3 ubi urbem sine certamine intravere, pergunt inde, quanto maximo cursu poterant, ad eam portam, circa quam omne contractum 4 certamen erat. in quod adeo intenti omnium non animi solum fuere, sed etiam oculi auresque pugnantium spectantiumque et 5 adhortantium pugnantis, ut nemo ante ab tergo senserit captam urbem, quam tela in aversos inciderunt, et utrimque ancipitem 6 hostem habebant. tunc turbatis defensoribus metu et moenia capta, et porta intus forisque pariter refringi coepta; et mox caedendo confectis ac distractis, ne iter inpediretur, foribus armati 7 impetum fecerunt. magna multitudo et muros transcendebat, sed ii passim ad caedem oppidanorum versi; illa, quae portam ingressa erat, iusta acies cum ducibus, cum ordinibus media 8 urbe usque in forum processit. inde cum duobus itineribus fugientis videret hostis, alios ad tumulum in orientem versum, qui tenebatur quingentorum militum praesidio, alios in arcem, in quam et ipse Mago cum omnibus fere armatis, qui muris pulsi fuerant, refugerat, partim copiarum ad tumulum expugnandum mittit, partim ipse ad arcem ducit. et tumulus primo impetu est captus, 9 et Mago arcem conatus defendere, cum omnia hostium plena videret neque spem ullam esse, se arcemque et praesidium dedidit. 10 quoad dedita arx est, caedes tota urbe passim factae, nec ulli

nitus] s. zu 21, 7, 7. — *ut ubi*] ist wie *ut qui* gesagt und konstruiert (zu 25, 13, 14); s. 38, 21, 14; vgl. 48, 11. — *statio* . .] s. 5, 44, 6; 10, 32, 7. — *eo ferendam*] wie 44, 2: (*eo*) *occurrere*.

5. *ab tergo ante*] beides wird durch die Stellung gehoben; vgl. 22, 4, 7. — *ante* . . *quam* . . *inciderunt*] s. zu 34, 8, 2. — *senserit*] s. zu 24, 40, 13.

6. *caedendo confectis*] 'zerhauen, zusammengehauen'.

7. *muros transcendebat*] auf den Sturmleitern. — *sed ii* . .] der Zusammenhang scheint zu sein: auch diese brachen ein, trugen aber nichts bei zu der Eroberung, wie die zweite Abteilung, sondern . .; Polybios ordnet anders; s. bei ihm Kap. 15, 3 f. — *cum ducibus, cum ordinibus*] 'unter ihren Führern und ihre Reihen einhaltend'; Beschreibung der *iusta acies*.

8. *videret*] näml. Scipio, obgleich er seit 45, 9 nicht genannt ist. — *tumulum* . . *versum*] s. 44, 2. — *et ipse*] steht sonst gewöhnlich nach dem zu bestimmenden Worte oder einem Attribute desselben. — *partim*] = *partem*; s. 23, 11, 11; vgl. 36, 16, 3; sonst gebraucht L., wie Cicero, *partim* nur als Adverb.

9. *caedes tota* . .] Pol. 10, 15, 4: ὁ δὲ Πόπλιος . . τοὺς μὲν πλείστους ἐφῆκε κατὰ τὸ παρ' αὐτοῖς ἔθος ἐπὶ τοὺς ἐν τῇ πόλει, παραγγείλας κτείνειν τὸν παρατυχόντα καὶ μηδενὸς φείδεσθαι, μηδὲ πρὸς τὰς ὠφελείας ὁρμᾶν, μέχρι ἂν ἀποδοθῇ τὸ σύνθημα. ποιεῖν δέ μοι δοκοῦσι τοῦτο καταπλήξεως χάριν. διὸ καὶ πολλάκις ἰδεῖν ἔστιν ἐν ταῖς τῶν Ῥωμαίων καταλήψεσι τῶν πόλεων οὐ μόνους τοὺς ἀν-

puberum, qui obvius fuit, parcebatur; tum signo dato caedibus finis factus, ad praedam victores versi, quae ingens omnis generis fuit.

47 Liberorum capitum virile secus ad decem milia capta. inde qui cives Novae Carthaginis erant dimisit urbemque et sua omnia, quae reliqua eis bellum fecerat, restituit. 2 opifices ad duo milia hominum erant: eos publicos fore populi Romani edixit cum spe propinqua libertatis, si ad ministeria belli enixe operam navassent. 3 ceteram multitudinem incolarum iuvenum ac validorum servorum in classem ad supplementum remigum dedit; 4 et auxerat navibus octo captivis classem. extra hanc multitudinem Hispanorum obsides erant, quorum, perinde ac si sociorum liberi essent, cura habita. 5 captus et apparatus ingens belli: catapultae maximae formae centum viginti, minores ducentae octoginta una, 6 ballistae

θρώπους πεφονευμένους, ἀλλὰ καὶ τοὺς κύνας διδιχοτομημένους..

10. *caedibus finis factus*] vgl. 5, 21, 13. Mit der Übergabe hört das Gemetzel auf (s. zu 4, 34, 3) und es folgt die Plünderung, die selten ausbleibt; vgl. 27, 16, 7 u. a.

47. 1. *virile secus*] 'männlichen Geschlechts'; gewöhnlich adverbialer Accusativ (das altertümliche *secus* ist Neutrum), wie *hoc genus* u. a.; s. 31, 44, 4; Sall. Hist. II fr. 29: *concurrentium virile et muliebre secus*; Tac. Ann. 4, 62: *virile ac muliebre secus omnis aetas*; vgl. 34, 5: *virilis sexus* im Genetiv. — *decem milia*] vgl. Pol. 10, 17, 6. — *cives*] Pol.: τοὺς πολιτικοὺς ἄνδρας..; hebt die milde Behandlung mehr hervor. — *urbemque*] die Stadt und deren Eigentum, so dafs sie eine Stadtgemeinde bleiben; das Gegenteil s. 16, 9. — *sua omnia*] 'all ihr Eigentum' wird den einzelnen Bürgern zurückgegeben. — *reliqua..fecerat*] s. zu 25, 16, 17.

2. *opifices*] = Leute, die ein Handwerk oder eine Kunst zum Erwerb treiben; diese sind zwar Freie, werden aber von den Bürgern geschieden, da sie diesen nicht gleich stehen; s. 16, 8; vgl. Pol. 10, 17, 6: συνέταξε χωρισθῆναι πρῶτον μὲν τοὺς πολιτικοὺς ἄνδρας.., δεύτερον δὲ τοὺς χειροτέχνας. — *duo milia*] nicht aufser den 10000, sondern die 2000 sind in jenen mitbegriffen. — *publicos..p. R.*] Sklaven des römischen Staates; vgl. 27, 4. Der Ursprung der Staatssklaven beruht überhaupt auf der Kriegsgefangenschaft; die Gefangenen werden entweder für den Staatsschatz verkauft oder, wie an u. St., zu Dienstleistungen für den Staat verwendet. — *ministeria belli*] vgl. 51, 7; 35, 15, 4.

3. *incolarum*] s. 16, 8; vgl. Pol. 10, 17, 11. — *iuvenum*] ist adjektivisch gebraucht, wie *homo iuvenis*; = 'in jugendlichem Alter'. Die Genetive *incolarum* und *servorum* sind Epexegese zu *ceteram*. — *ad supplementum*] 'um zu ergänzen'; auch in Rom wurden Sklaven zu Ruderern genommen; s. 35, 5.

4. *octo*] Pol. 10, 17, 13: ὀκτωκαίδεκα (doch ist hier die Lesart nicht sicher). — *extra*] s. 34, 3. Über Mago wird erst 51, 2 berichtet. Das bisher Erwähnte erzählt auch Polybios, von dem Folgenden bis 48, 14 berührt dieser nur das § 7—8 Bemerkte, das übrige nicht; nur kurz Appian 23; vgl. oben 44, 6.

5. *apparatus..belli*] 'Kriegsmaterial'; s. 43, 6; vgl. § 10: *opes belli*. — *catapultae ... ballistae*]

maiores viginti tres, minores quinquaginta duae, scorpionum maiorum minorumque et armorum telorumque ingens numerus; signa
7 militaria septuaginta quattuor. et auri argentique relata ad imperatorem magna vis: paterae aureae fuerunt ducentae septuaginta sex, librae ferme omnes pondo; argenti infecti signatique decem et octo milia et trecenta pondo, vasorum argenteorum magnus nu-
8 merus. haec omnia C. Flaminio quaestori adpensa adnumerataque sunt. tritici quadringenta milia modium, hordei ducenta septua-
9 ginta. naves onerariae sexaginta tres in portu expugnatae captaeque, quaedam cum suis oneribus, frumento, armis, aere praeterea ferroque et linteis et sparto et navali alia materia ad classem aedi-
10 ficandam, ut minimum omnium inter tantas opes belli captas Carthago ipsa fuerit.

48 Eo die Scipio C. Laelio cum sociis navalibus urbem custo-
2 dire iusso ipse in castra legiones reduxit fessosque milites omnibus uno die belli operibus, quippe qui et acie dimicassent et capienda urbe tantum laboris periculique adissent, et capta cum iis, qui in arcem confugerant, iniquo etiam loco pugnassent, cu-
3 rare corpora iussit. postero die militibus navalibusque sociis

s. zu 24, 40, 15; vgl. Kriegsschriftsteller von Köchly und Rüstow 1, 191 f. 203.

6. *scorpionum*] s. zu 24, 34, 9.

7. *paterae*] breite Schalen von verschiedener Form. — *librae* . . *pondo*] die Benennung des Pfundes (*libra*) wird gewöhnlich (Ausnahmen s. Fest. p. 363: *duas libras pondo*; Gell. 4, 8, 7) nur hinzugefügt, wenn ein Pfund zu bezeichnen ist; vgl. 3, 29, 3: *coronam auream* .. *libram pondo*; 4, 20, 4; vgl. 36, 6; an u. St. steht wohl der Plural, weil jede einzelne Schale ein Pfund wog; das Gewicht wird gewöhnlich, wie hier, als Apposition hinzugefügt; s. 25, 39, 13; 44, 14, 2 u. a. — *infecti*] s. 34, 10, 4. 46, 2; 36, 40, 12 u. a.; vgl. Appian: *καὶ χρυσὸν καὶ ἄργυρον τὸν μὲν ἐν σκεύεσι πεποιημένον*; anders Pol. 10, 19, 1: *παρεδίδου τοῖς ταμίαις τὰ χρήματα, ὅσα δημόσια κατελήφθη. ἦν δὲ ταῦτα πλείω τῶν ἑξακοσίων ταλάντων* (über 2500000 Mk.); vgl. 49, 6.

8. *Flaminio*] Polybios kennt den Namen nicht. — *tritici* . .] als Prädikat ist aus dem Zusammenhange *quaestori data* oder *capta* zu denken.

9. *expugnatae captaeque*] nicht selten verbundene Ausdrücke; s. 36, 44, 9; 39, 31, 17 u. a. — *linteis*] zu Segeln. — *sparto*] s. zu 22, 20, 6.

48. 1. *Laelio* . .] diesen und die *socii navales*, welche an der ganzen Stelle Seesoldaten sind (s. 21, 49, 7; 22, 19, 4; 24, 11, 7; 37, 2, 10. 16, 11), nennt Polybios, der sonst die Anordnungen genauer angiebt, nicht.

2. *belli operibus*] durch den Zusatz von *belli* wird der Begriff von *opera*, welches sonst nur Schanz- oder überhaupt Befestigungsarbeiten bezeichnet, erweitert; = 'Kriegsarbeiten', die sogleich im einzelnen angeführt werden; vgl. 30, 3, 3. — *capienda urbe*] s. zu 25, 6, 22. — *capienda* .. *capta*] s. 21, 21, 8; vgl. 24, 48, 11.

3. *postero die*] Pol. 10, 16, 1 f. erwähnt an diesem Tage die Kap. 47 und 49 f. erwähnten Anordnun-

convocatis primum dis immortalibus laudes gratesque egit, qui se non urbis solum opulentissimae omnium in Hispania uno die compotem fecissent, sed ante eo congessissent omnis Africae atque Hispaniae opes, ut neque hostibus quicquam relinqueretur, et sibi ac suis omnia superessent. 4 militum deinde virtutem conlaudavit, quod eos non eruptio hostium, non altitudo moenium, non inexplorata stagni vada, non castellum in alto tumulo situm, non munitissima arx deterruisset, quo minus transcenderent omnia perrumperentque. 5 itaque quamquam omnibus omnia deberet, praecipuum muralis coronae decus eius esse, qui primus murum ascendisset: profiteretur, qui se dignum eo duceret dono. 6 duo professi sunt, Q. Tiberilius centurio legionis quartae et Sex. Digitius socius navalis. nec ipsi tam inter se acriter contendebant, quam studia excitaverant uterque sui corporis hominum. 7 sociis C. Laelius praefectus classis, legionariis M. Sempronius Tuditanus aderat. 8 ea contentio cum prope seditionem veniret,

gen; die im Folgenden geschilderte Scene berührt er nicht. — *laudes gratesque egit*] s. zu 7, 36, 7; 27, 13, 2; bei Tac. Ann. 1, 69: *laudes et grates .. habentem*, aber vom Danke gegen Menschen. — *omnis Africae .. opes, ut .. relinqueretur*] Übertreibung. — *superessent*] vgl. zu 2, 27, 12.

4. *castellum*] s. 46, 8; die *arx* oder der *tumulus primo impetu captus*.

5. *praecipuum .. decus*] vgl. Tac. Ann. 15, 12: *praecipua servati civis corona*. — *muralis coronae*] s. 6, 20, 7; Marq. 2, 556 f. — *eius esse*] sie sei bestimmt für den, 'gehöre dem'.. — *ascendisset*] § 13: *escendisse*; vgl. 23, 14, 2; 29, 11, 5. — *profiteretur*] dafs sich die Soldaten um eine solche Auszeichnung bewerben dürfen, ist ungewöhnlich.

6. *Tiberilius*] von Tiberius in derselben Art gebildet, wie Lucilius, Manilius, Publilius, Quintilius, Servilius, Terentilius u. a.; der Name scheint sonst nicht vorzukommen. — *legionis quartae*] vielleicht in dem fast selbständig operierenden spanischen Heere die vierte; s. 24, 11, 1; sonst steht die 4. Legion gewöhnlich unter einem der Konsuln; s. 10, 18, 3; vgl. 25, 21, 6. — *Digitius*] s. zu 43, 11, 1. — *nec ipsi ..*] = *et non tam ipsi inter se ..*; doch ist *ipsi* des Gegensatzes wegen durch die Stellung noch besonders hervorgehoben. — *studia excitaverant*] in Bezug auf das Folgende; = 'sie hatten bewirkt, dafs .. stritten'. — *corporis*] s. 6, 34, 5; die Seesoldaten, denn diese sind hier gemeint (s. 51, 6), erscheinen als eine besondere Körperschaft (Corps); sonst stehen sie in geringerem Ansehn als die Landsoldaten; s. 22, 11, 9; daher die Entrüstung der Legionare, zumal die Mauer an einer unverteidigten Stelle erstiegen war; s. 46, 2.

7. *praefectus classis*] der dem Oberbefehlshaber untergeordnete, von diesem bestellte Führer der Flotte; anders 27, 5, 15: *qui classi praeesset* und 24, 10, 5. 44, 4; 25, 3, 6 u. a., wo ein Prätor die Flotte als *provincia* hat; vgl. auch 21, 61, 4; 32, 16, 2; Marq. 2, 495. — *M. Sempronius*] sonst nicht bekannt; es ist auffallend, dafs seine Würde nicht hinzugefügt ist; ebenso bei § 9: *Cornelium*. — *aderat*] als Beistand, wie die *advocati*; s. § 9. 10; 3, 14, 5. 44, 11.

Scipio tris recuperatores cum se daturum pronuntiasset, qui cognita causa testibusque auditis iudicarent, uter prior in oppidum
9 transcendisset, C. Laelio et M. Sempronio, advocatis partis utriusque, P. Cornelium Caudinum de medio adiecit eosque tris recu-
10 peratores considere et causam cognoscere iussit. cum res eo maiore ageretur certamine, quod amoti tantae dignitatis non tam advocati quam moderatores studiorum fuerant, C. Laelius relicto
11 consilio ad tribunal ad Scipionem accedit eumque docet rem

8. *cum..cum..*] gewöhnlich wird in zwei auf einander folgenden Temporalsätzen eine verschiedene Konstruktion, wenigstens eine verschiedene Partikel angewendet; vgl. zu 40, 8. — *prope seditionem*] s. 6, 42, 10; 25, 16, 11; Curt. 4, 10, 4: *iam prope seditionem res erat.* — *recuperatores*] Privatrichter, welche ursprünglich Streitigkeiten zwischen römischen Bürgern und Angehörigen solcher Staaten zu entscheiden hatten, mit denen Rom eine völkerrechtliche Übereinkunft geschlossen hatte, die sich auch auf die Beilegung von Streitigkeiten erstreckte; s. 43, 2, 3; die Entscheidung erfolgte nicht nach römischem Rechte, sondern nach den Bestimmungen des Bündnisses und nach ihrem Ermessen; s. zu 34, 57, 8; 41, 24, 16. Ob sie jedoch im vorliegenden Falle deshalb eintraten, weil der eine der Streitenden den Peregrinen angehörte, ist, da die *socii navales* auch Bürger in Rom sein konnten (s. 22, 11, 9), nicht sicher; Scipio kann diese Art der Entscheidung auch gewählt haben, weil eine andere, namentlich eine streng juridische mit allen Formen des römischen Rechts, nicht möglich, dagegen eine rasche Entscheidung, wie sie die Rekuperatoren geben mufsten, durch die Sache selbst und den Vorteil des Staates geboten war. — *daturum*] die Parteien sollen nicht aus eigener Macht Rekuperatoren nehmen, sondern der Magistrat hat das Recht, sie zu gewähren; daher *recuperatores dare*, wie *iudices dare*; vgl. zu 43, 2, 3. — *cognita causa..*] 'nach richterlicher Untersuchung'..; s. 2, 41, 10; vgl. 38, 8.

9. *advocatis..*] s. 42, 33, 1; — 'den Vertretern' der beiden Parteien. Dafs die Parteien diese gewählt haben, wird hier ebenso wenig gesagt, als dafs sie die vom Magistrate gewählten Rekuperatoren hätten verwerfen können. Auch folgt daraus, dafs Lälius die *socii navales* vertritt und *praefectus classis* ist, nicht, dafs er ein römischer Bürger war. Er war vielmehr Socius, und von den drei Rekuperatoren ist der eine ein Civis, der andere ein Socius, der dritte ist von dem Magistrate hinzugefügt. — *de medio*] eigentlich: von der Mitte weg, = 'aus der Mitte' zwischen den streitenden Parteien; bildet hier nur den Gegensatz zu *advocatis*: diesen, die beide Partei genommen haben, stellte er einen 'Unparteiischen' zur Seite. — *tris*] die Zahl der Rekuperatoren ist ungleich (3 oder 5); vgl. 43, 2, 3. — *considere*] s. 15, 8; sie sollen sogleich die gerichtliche Verhandlung beginnen.

10. *amoti..*] beide waren zwar Vertreter der Parteien gewesen, hatten dieselben aber durch ihr Ansehn und ihren Einflufs in Schranken gehalten; ihre Wahl zu Richtern hinderte sie, dies noch ferner zu thun, und bewirkte daher, dafs der Streit noch heftiger entbrannte. *tantae dignitatis* ist Gen. qual. zu *advocati* und zu *moderatores* (s. zu 2, 18, 6). — *relicto consilio*] nämlich *recuperatorum*, = 'ohne sich um die Beratung zu kümmern'.

sine modo ac modestia agi ac prope esse, ut manus inter se conferant. ceterum etiam si vis absit, nihilo minus detestabili exemplo rem agi, quippe ubi fraude ac periurio decus petatur virtutis. stare hinc legionarios milites, hinc classicos, per omnis deos 12 paratos iurare magis quae velint, quam quae sciant vera esse, et obstringere periurio non se solum suumque caput, sed signa militaria et aquilas sacramentique religionem. haec se ad eum de 13 sententia P. Cornelii et M. Sempronii deferre. Scipio conlaudato Laelio ad contionem advocavit pronuntiavitque se satis compertum habere Q. Tiberilium et Sex. Digitium pariter in murum escendisse seque eos ambos virtutis causa coronis muralibus donare. tum reliquos, prout cuique meritum virtusque erat, 14 donavit; ante omnis C. Laelium praefectum classis et omni genere laudis sibimet ipse aequavit et corona aurea ac triginta bubus donavit.

Tum obsides civitatium Hispaniae vocari iussit; quorum 49 quantus numerus fuerit piget scribere, quippe cum alibi trecentos ferme, alibi tria milia septingentos viginti quattuor fuisse inveniam. aeque et alia inter auctores discrepant. praesidium Pu- 2

11. *modo* ..] *m.* 'das rechte Mafs' (objektiv); *modestia*: die Rücksicht auf dasselbe, 'Sinn für die Schicklichkeit'. Zu der Verbindung dieser beiden Begriffe vgl. 22, 27, 1. — *prope esse, ut* ..] s. zu 2, 23, 14. — *conferant*] statt des gewöhnlichen *conserant*; s. 9, 5, 10; 10, 43, 4; 34, 13, 6. — *vis absit*] vgl. 38, 33, 3. — *nihilo minus*] folgt selten bei den früheren Schriftstellern auf *etiam si*. — *detestabili exemplo*] s. 2, 2. — *quippe ubi*] s. 28, 30, 8; vgl. 39, 9; zu 46, 2.

12. *stare hinc* ..] vgl. zu 24, 45, 3. — *hinc .. hinc*] s. zu 1, 13, 2. — *suumque caput*] 'ihre eigene Person'. — *signa*] s. 10, 28, 11. — *aquilas*] aus der späteren Zeit entlehnt; sonst erwähnt Liv. die *aquilae* nicht, aber an manchen Stellen deutet er sie durch *signa legionum* an; s. 10, 5, 6; 28, 14, 10; 34, 28, 4; 36, 19, 8; 38, 21, 14; später wird denselben eine göttliche Weihe beigelegt; s. Tac. Ann. 1, 39. 2, 17: *propria legionum numina* (*aquilas*); Dion. 6, 45. — *sacramentique religionem*] 'die feierliche Weihe durch den Fahneneid'; der Sinn ist: sie möchten bei ihren Meineiden auch die Fahnen mit zu Zeugen nehmen, d. h. sich auf ihre feierliche Vereidigung berufen und dadurch den Zorn der Götter auf jene und das ganze Heer, welches durch das Sacramentum geweiht sei, herabbeschwören.

13. *ad contionem advocavit*] ohne Objekt, wie 7, 36, 9; zum Ausdruck vgl. 19, 1. — *pariter*] s. 22, 4, 6.

14. *cuique .. erat*] 'besafs', = sich erworben hatte. — *sibimet ipse*] s. zu 2, 12, 7 und 24, 5, 10; die Verdienste desselben gehen aus dem 44, 10 Bemerkten nicht hervor. Übrigens bezieht sich die Gleichstellung nur auf Lälius; im allgemeinen standen die *socii navales* den Landsoldaten nicht gleich; s. zu § 6. — *corona aurea* ..] s. 3, 29, 3; 7, 26, 10. 37, 1; Sil. It. 15, 256.

49. 1. *quippe cum*] s. 39, 9; 27, 1, 13. — *alibi trecentos*] Pol. 10, 18, 3: πλείους ὄντας τῶν τριακοσίων.

2. *discrepant*] häufiger unpersön-

nicum alius decem, alius septem, alius haud plus quam duum milium fuisse scribit. capta alibi decem milia capitum, alibi su-
3 pra quinque et viginti invenio. scorpiones maiores minoresque ad sexaginta captos scripserim, si auctorem Graecum sequar Silenum; si Valerium Antiatem, maiorum scorpionum sex milia, minorum decem et tria milia; adeo nullus mentiendi modus est.
4 ne de ducibus quidem convenit. plerique Laelium praefuisse clas-
5 si, sunt qui M. Iunium Silanum dicant; Arinen praefuisse Punico praesidio deditumque Romanis Antias Valerius, Magonem alii
6 scriptores tradunt. non de numero navium captarum, non de pondere auri atque argenti et redactae pecuniae convenit. si ali-
7 quis adsentiri necesse est, media simillima veris sunt. ceterum vocatis obsidibus primum universos bonum animum habere ius-
8 sit: venisse enim eos in populi Romani potestatem, qui benefi- cio quam metu obligare homines malit exterasque gentis fide ac
9 societate iunctas habere quam tristi subiectas servitio. deinde

lich *discrepat*; vgl. 25, 28, 3: *cum haud discreparet*. — *plus quam*] vgl. 39, 31, 3. 32, 7: *plus quam unum ex patriciis creari non licebat*; 42, 51, 9 u. a.; vgl. zu 4, 52, 7. Überwiegend ist bei Liv., wie bei Cicero, der Gebrauch, nach *plus* (*amplius*) und *minus* den von der Konstruktion des Satzes geforderten schlichten Kasus ohne *quam* zu setzen. — *decem*] vgl. 47, 1: *ad decem milia*; § 6 erklärt Liv. die mittleren Zahlen für die wahrscheinlicheren.

3. *scripserim, si .. sequar*] s. 6, 40, 3: *neque novum .. sit, .. si audiam*; 7, 34, 14 u. a.; Cic. Br. 192: *si relictus sim .., non queam*. — *Silenum*] s. Nep. Hann. 13: *duo cum eo* (*Hannibale*) *in castris fuerunt simulque vixerunt .., Silenus et Sosilus*; vgl. Cic. de div. 1, 49: *in Sileni .. historia est, is autem diligentissime res Hannibalis persecutus est*; es fehlt nicht an Spuren, welche darauf führen, dafs Cölius und Polybios beide den Silenus benutzt haben, und dafs Liv. hier, wie in anderen Zusätzen zu der von Polybios gegebenen Erzählung, dem ersteren gefolgt ist; s. 44, 6; 21, 22, 6; Einl. 38; Peter, Vet. histor. Rom. relliq. CCXXIX. — *si Valerium*] = *sin Valerium*, wie *si* bei Liv. oft eine der vorhergehenden Annahme entgegengesetzte Bedingung einführt; vgl. zu 3, 67, 4; 23, 18, 1 u. a. Über Valerius s. Einl. 28. — *decem et tria*] so sagt L. neben *tredecim* und *decem tria* (29, 2, 17); vgl. 24, 49, 1: *septem decem annos natum*. — *mentiendi modus est*] s. 3, 5, 12; 33, 10, 8: *si Valerio quis credat omnium rerum inmodice numerum augenti .., ibi modestius mendacium est*. — *convenit*] näml. *inter auctores*.

5. *Arinen*] vgl. Silt. It. 15, 232: *Aris*. — *Antias Valerius*] ebenso 30, 3, 6; vgl. 15, 11. 22, 13. Die Transposition des Cognomen vor den Gentilnamen ist in guter Prosa selten (häufig bei Tacitus); vgl. Mms. RF. 1, 41.

6. *aliquis*] s. 15, 3; 24, 8, 15; = 'wenn man einmal einem beistimmen mufs.' — *simillima veris*] vgl. 38, 9; zu 44, 30, 4.

7. *ceterum*] geht auf § 1 zurück; s. 23, 2, 6; das Fehlen des Namens Scipio ist daher nicht so auffallend wie 46, 8.

8. *fide*] von Seiten der fremden Völker gegen das ihnen von Rom gewährte Bündnis. — *subiectas servitio*] da auch die *dediticii* ge-

acceptis nominibus civitatium recensuit captivos, quot cuiusque populi essent, et nuntios domum misit, ut ad suos quisque recipiendos veniret. si quarum forte civitatium legati aderant, eis 10 praesentibus suos restituit; ceterorum curam benigne tuendorum C. Flaminio quaestori attribuit. inter haec e media turba ob- 11 sidum mulier magno natu, Mandoni uxor, qui frater Indibilis Ilergetum reguli erat, flens ad pedes imperatoris procubuit obtestarique coepit, ut curam cultumque feminarum impensius custodibus commendaret. cum Scipio nihil defuturum iis profecto 12 diceret, tum rursus mulier: 'haud magni ista facimus' inquit; 'quid enim huic fortunae non satis est? alia me cura aetatem harum intuentem — nam ipsa iam extra periculum iniuriae muliebris sum — stimulat'. et aetate et forma florentes circa eam 13 Indibilis filiae erant aliaeque nobilitate pari, quae omnes eam pro parente colebant. tum Scipio 'meae populique Romani disciplinae causa facerem' inquit, 'ne quid, quod sanctum usquam esset, apud 14 nos violaretur: nunc ut id curem inpensius, vestra quoque virtus 15 dignitasque facit, quae ne in malis quidem oblitae decoris matro-

wöhnlich Bündnisse erhielten, die ihnen die Freiheit und gewisse Rechte sicherten. Zum Ausdruck vgl. 15, 4; 30, 31, 6.

9. *quisque*] könnte auf *populi* bezogen werden; doch hat Liv. wohl an die Angehörigen der einzelnen Geiseln gedacht, wie 50, 3 und Pol. 10, 18, 4: *γράφειν αὐτοὺς εἰς τὰς ἰδίας πόλεις πρὸς τοὺς αὐτῶν ἀναγκαίους, .. διότι θέλουσι Ῥωμαῖοι πάντας αὐτοὺς εἰς τὴν οἰκείαν ἀποκαταστῆσαι .. ἑλομένων τῶν ἀναγκαίων σφίσι τὴν πρὸς Ῥωμαίους συμμαχίαν.*

10. *aderant*] 'dort' (an dem Orte, in der Stadt) 'waren'. — *praesentibus*] 'persönlich gegenwärtig'. — *Flaminio*] s. Pol. 10, 18, 2: *συνέστησε Γαΐῳ Λαιλίῳ ..*

11. *magno natu*] s. zu 2, 23, 3. — *Mandoni ..*] s. 22, 21, 3; 28, 24, 3. — *reguli*] 'Häuptling'; s. zu 21, 29, 6. — *cultumque*] begreift alles, was zur Bequemlichkeit und Annehmlichkeit des Lebens dient; so fafst es Scipio auf, während durch die Verbindung von *cultus* mit *cura* mehr das sittliche Verhältnis angedeutet werden sollte; Pol. 10, 18, 7: *δεομένης .. ἐπιστροφὴν ποιήσασθαι τῆς αὐτῶν εὐσχημοσύνης ἀμείνω Καρχηδονίων, συμπαθὴς γενόμενος ἤρετο, τί λείπει τῶν ἐπιτηδείων αὐταῖς.*

12. *huic fortunae*] statt: 'uns in dieser Lage', als Gefangenen. — *cura .. stimulat*] vgl. 44, 44, 1. — *ipsa .. extra ..*] s. 2, 40, 8. — *muliebris*] statt des Genetivs vom Substantivum; s. zu 24, 4, 2.

13. *et aetate ..*] fügt eine Erklärung hinzu, wie eine Parenthese; vgl. 38, 7; 24, 27, 2. — *filiae*] über ihre Auslieferung s. zu 41, 20; Pol. § 13: *θεωρῶν .. τὴν ἀκμὴν τῶν Ἀνδοβάλου θυγατέρων καὶ πλειόνων ἄλλων δυναστῶν.* — *meae .. disciplinae ..*] schon wegen der von mir beobachteten, uns eigentümlichen Kriegszucht (d. h. um diese aufrecht zu halten) würde ich ..; jetzt kommt ein neuer Beweggrund hinzu.

14. *esset*] hat sich an die Form des Bedingungssatzes angeschlossen; s. Praef. 13: *darent*; zu 31, 23, 11; Cic. p. Sulla 5; vgl. Dräger HS. 1, 291.

15. *matronalis*] ist von Liv. in

16 nalis estis'. spectatae deinde integritatis viro tradidit eas tuerique haud secus verecunde ac modeste quam hospitum coniuges ac matres iussit.

50 Captiva deinde a militibus adducitur ad eum adulta virgo adeo eximia forma, ut quacumque incedebat, converteret om-
2 nium oculos. Scipio percunctatus patriam parentesque inter cetera accepit desponsam eam esse principi Celtiberorum; adulescenti
3 Allucio nomen erat. extemplo igitur parentibus sponsoque ab domo accitis, cum interim audiret deperire eum sponsae amore, ubi primum venit, accuratiore eum sermone quam parentis ad-
4 loquitur: 'iuvenis' inquit 'iuvenem appello, quo minor sit inter nos huius sermonis verecundia. ego, cum sponsa tua capta a militibus nostris ad me ducta esset audiremque tibi eam cordi
5 esse et forma faceret fidem, quia ipse, si frui liceret ludo aetatis praesertim in recto et legitimo amore et non res publica animum nostrum occupasset, veniam mihi dari sponsam impen-
6 sius amanti vellem, tuo, cuius possum, amori faveo. fuit sponsa tua apud me eadem qua apud soceros tuos parentisque suos verecundia; servata tibi est, ut inviolatum et dignum me teque

die Prosa eingeführt worden; vgl. zu 1, 28, 1.

16. *verecunde ac modeste*] so dafs die Sittsamkeit und Schicklichkeit nicht verletzt wird; s. 50, 6.

50. 1. *converteret*] näml. *in se*; s. zu 1, 7, 9 und 1, 12, 10; vgl. 18, 8; Front. Strat. 2, 11, 5: *omnium oculos in se verteret.*

2. *patriam parentesque*] Allitteration, wie 22, 3, 10 u. a. — *Allucio*] ebenso bei Frontin und bei Dio Cass. fr. 58, 2: *Ἀλλουκίῳ*; Polybios nennt den Namen nicht, fügt aber hinzu: *συνειδότες φιλογύνην ὄντα τὸν Πόπλιον ἧκον αὐτὴν ἄγοντες.*

3. *deperire . . amore*] dichterischer Ausdruck, wie 27, 15, 9; bei den Komikern gewöhnlich *deperire aliquem.* — *accuratiore*] sorgfältiger überdacht, = 'einstudiert'; s. zu 35, 31, 4; vgl. Cic. de or. 2, 233: *accuratus sermo.*

4. *cum . . ducta esset . . faceret*] läfst eine andere Form des Nachsatzes als *faveo* erwarten, oder dies setzt einen Vordersatz voraus wie: *cum sciam sponsam tuam tibi cordi esse, quia ipse . . vellem, faveo*; das, was genau genommen zu *tuo amori* gehörte (*ego tuo amori, qui quantus sit . . scio, faveo, quia . .*), ist als historisches Faktum vorausgeschickt. — *cordi esse*] s. zu 8, 7, 6.

5. *ludo aetatis*] s. Hor. Carm. 3, 12, 1: *neque amori dare ludum*; vgl. 37, 20, 5. — *praesertim in recto . .*] vertritt einen zweiten, untergeordneten Bedingungssatz, = *praesertim si . . esset.* — *amanti*] = *quod* oder *si amare vellem, amarem*; vgl. Pol. 10, 19, 4: *θαυμάσας τὸ κάλλος, ἰδιώτης μὲν ὢν οὐδεμίαν ἥδιον ἂν ἔφη δέξασθαι ταύτης τῆς δωρεᾶς, στρατηγὸς δ᾽ ὑπάρχων οὐδ᾽ ὁποίαν ἧττον.* — *faveo*] man erwartete, dem Vorhergehenden entsprechend, *tuo, cuius poteram, amori favi*; das Präsens besagt, dafs er diese Stimmung auch gegenwärtig noch hat.

6. *qua*] näml. *fuisset* oder *fuerat.* — *soceros*] 'die Schwiegereltern'. — *verecundia*] wie 49, 16; anders § 4. — *inviolatum et dignum . .*] vgl. Tac. Germ. 18: *accipere se, quae liberis inviolata ac digna reddat . .*

dari tibi donum posset. hanc mercedem unam pro eo munere 7 paciscor: amicus populo Romano sis et si me virum bonum credis esse, qualis patrem patruumque meum iam ante hae gentes norant, scias multos nostri similes in civitate Romana esse nec ullum in terris hodie populum dici posse, quem minus tibi 8 hostem tuisque esse velis aut amicum malis.' cum adulescens si- 9 mul pudore et gaudio perfusus, dextram Scipionis tenens, deos omnis invocaret ad gratiam illi pro se referendam, quoniam sibi nequaquam satis facultatis pro suo animo atque illius erga se merito esset, parentes inde cognatique virginis appellati; qui, quoniam 10 gratis sibi redderetur virgo, ad quam redimendam satis magnum attulissent auri pondus, orare Scipionem, ut id ab se donum acci- 11 peret, coeperunt haud minorem eius rei apud se gratiam futuram esse adfirmantes, quam redditae inviolatae foret virginis. Scipio, 12 quando tanto opere peterent, accepturum se pollicitus poni ante pedes iussit vocatoque ad se Allucio 'super dotem' inquit, 'quam accepturus a socero es, haec tibi a me dotalia dona accedent' aurumque tollere ac sibi habere iussit. his laetus donis honori- 13 busque dimissus domum implevit popularis laudibus meritis Scipionis: venisse dis simillimum iuvenem vincentem omnia cum ar-

7. *populo Romano*] den Dativ hat Liv. oft bei *amicus* und ähnlichen Begriffen; s. 38, 6; 24, 40, 4: *hostem Romanis*; 25, 3, 15; zu 10, 41, 6. — *sis* .. *scias*] statt des Imperativs; s. 3, 48, 4: *sinas*; 6, 12, 10: *teneas*; 22, 53, 11: *adficias*; 25, 29, 6: *tradas*; Cicero gebraucht diese Form aufser im Briefstil nur bei unbestimmtem Subjekte. Der ganze Satz fügt zwei Motive hinzu, welche den Allucius bestimmen können, sich an die Römer anzuschliefsen. — *et*] knüpft an das Vorhergehende locker an, steht aber auch mit *nec* in Beziehung.

8. *hodie*.. *dici*] früher war es nicht so gewesen; oder Liv. denkt an das spätere Verderben, da vorher von dem sittlichen Geiste die Rede ist; zum Gedanken vgl. Sall. Jug. 14, 1. 18.

9. *pudore*] in Bezug auf § 4: *audirem* .. *fidem* und *verecundia*. — *ad gratiam* ..] = *ut gratiam* .. *referrent*, dafs sie ihm den Dank erweisen, 'ihn beglücken möchten'. Auch zu *facultatis* ist *ad gratiam* *illi referendam* zu denken, und darauf bezieht sich *pro suo*. — *erga se merito*] ebenso 31, 31, 9; vgl. 3, 56, 9: *merita in rem publicam*; 40, 15, 10 u. a. — *inde*] markiert die zeitliche Folge des im Nachsatz Gesagten; s. zu 21, 43, 1.

11. *inviolatae*] gehört zu *redditae*, = 'unverletzt zurückgegeben'; s. zu 1, 14, 4; vgl. 2, 13, 8: *sic deditam* .. *inviolatamque redditurum*.

12. *super*] = *praeter*; s. zu 2, 27, 10. — *dotalia dona*] das Geschenk soll, da es von den Eltern der Braut kommt, als ein Teil der Mitgift betrachtet werden; vgl. Val. Max.: *summae dotis adiecit*; Frontin: *pro nuptiali munere*. — *sibi habere*] 'als Eigentum behalten'; sonst auch wegwerfend: 'für sich behalten'; s. zu 9, 11, 8.

13. *honoribusque*] gemeint ist der ehrenvolle Empfang bei Scipio. Über *laetus* .. *dimissus* s. 1, 21, 1. — *dis simillimum*] vgl. 5, 41, 8; Verg. Aen. 1, 589; und so gewöhnlich der Dat. bei äufserer Ähn-

14 mis, tum benignitate ac beneficiis. itaque dilectu clientium habito cum delectis mille et quadringentis equitibus intra paucos dies ad Scipionem revertit.

51 Scipio retentum secum Laelium, dum captivos obsidesque 2 et praedam ex consilio eius disponeret, satis omnibus compositis data quinqueremi e captivis *at*que Magone et quindecim fere senatoribus, qui simul cum eo capti erant, in navem inpositis 3 nuntium victoriae Romam mittit. ipse paucos dies, quibus morari Carthagine statuerat, exercendis navalibus pedestribusque 4 copiis absumpsit. primo die legiones in armis quattuor milium spatio decurrerunt; secundo die arma curare et tergere ante tentoria iussi; tertio die rudibus inter se in modum iustae pugnae

lichkeit; aber auch sonst, z. B. 39, 15, 9; 44, 4, 9 u. a. — *benignitate ac beneficiis*] Gesinnung (Herzensgüte) und That.

14. *clientium*] vgl. Caes. BG. 6, 15, 2: *ut quisque est genere copiisque amplissimus, ita plurimos circum se ambactos clientesque habet.* Liv. hat die Scene auf die für Scipio ruhmvollste Art dargestellt; weniger ideal Pol.: τὸν τῆς παρθένου πατέρα καλέσας καὶ δοὺς αὐτὴν ἐκ χειρὸς ἐκέλευε συνοικίζειν, ᾧ ποτ' ἂν προαιρῆται τῶν πολιτῶν. Nach Gellius 7, 8, 6 hatte Valerius Antias, den also Liv. hier nicht benutzte, berichtet: *eam puellam captivam non redditam, .. sed retentam a Scipione atque in deliciis amoribusque .. usurpatam*; vgl. Val. Max. 6, 7, 1; Aur. Vict. 49, 8.

51. 1. *disponeret .. compositis*] s. 44, 2. Die Häufung der Abl. abs. findet sich auch sonst bei Liv.; s. 29, 35, 4.

2. *data quinqueremi* ..] Pol. 10, 19, 8: ἐξέπεμψε .. Λαίλιον ἐπὶ πεντήρους εἰς τὴν Ῥώμην, τούς τε Καρχηδονίους συστήσας καὶ τῶν ἄλλων αἰχμαλώτων τοὺς ἐπιφανεστάτους; ungenau sagt Liv. 27, 7, 4: *Laelium cum quibus venerat navibus redire .. iussit;* vgl. App. 23: τὰ δὲ λοιπὰ ἐς Ῥώμην ἔπεμψεν ἐπὶ τῶν εἰλημμένων νεῶν. — *captivis*] s. 47, 3; zu 1, 53, 3. — *quindecim .. senatoribus*] vgl. Pol. 10, 18, 1: δύο μὲν .. ἦσαν κατειλημμένοι τῶν ἐκ τῆς γερουσίας, πέντε δὲ καὶ δέκα τῶν ἐκ τῆς συγκλήτου. Die ersteren hat Liv. übergangen; vgl. zu 21, 2, 4. Über *fere* s. 10, 14, 21; 21, 59, 10. Wenn übrigens richtig ist, was 27, 7, 1 erzählt wird: *exitu huius anni* (also etwa im Februar des Kalenderjahres 209) *die quarto et tricesimo, quam ab Tarracone profectus erat, C. Laelius .. Romam venit,* und Lälius noch vor den § 3 f. genannten Übungen abgesegelt ist, so müfsten die vorher erwähnten Anordnungen, da die Eroberung Karthagos im Frühjahr 210 (s. 41, 1; nach Polybios erst 209) erfolgt ist, sehr lange Zeit in Anspruch genommen haben; oder Liv. folgt dort einer anderen Nachricht, nach welcher im Sommer 210 noch anderes ausgeführt und Lälius erst nach seiner Ankunft in Tarrako abgeschickt ist.

3. *paucos dies*] Pol. 10, 20, 1: χρόνον μέν τινα .. ἐγύμναζε, und da die fünftägigen Übungen sich mehrmals wiederholen (s. § 5), so wird allerdings längere Zeit als 'nur wenige Tage' vorausgesetzt. — *quibus*] s. zu 1, 29, 6. — *pedestribusque copiis*] gewöhnlicher Gegensatz zu der Seemacht; s. 37, 53, 15; vgl. jedoch 29, 22, 2.

4. *decurrerunt*] s. zu 25, 17, 4. — *rudibus*] wie die Gladiatoren

concurrerunt praepilatisque missilibus iaculati sunt; quarto die quies data; quinto iterum in armis decursum est. hunc ordinem 5 laboris quietisque, quoad Carthagine morati sunt, servarunt. re- 6 migium classicique milites tranquillo in altum evecti agilitatem navium simulacris navalis pugnae experiebantur. haec extra ur- 7 bem terra marique corpora simul animosque ad bellum acuebant; urbs ipsa strepebat apparatu belli fabris omnium generum in publica officina inclusis. dux cuncta pari cura obibat: nunc 8 in classe ac navali erat, nunc cum legionibus decurrebat, nunc operibus aspiciendis tempus dabat, quaeque in officinis quaeque in armamentario ac navalibus fabrorum multitudo plurima in singulos dies certamine ingenti faciebat. his ita incohatis refectisque, 9

bei ihren Übungen; Pol. 10, 20, 3: *τῇ δὲ μετὰ ταύτην* (dem vierten; denn nach ihm haben sie am dritten Tage gerastet) *τοὺς μὲν μαχαιρομαχεῖν ξυλίναις ἐσκυτωμέναις μετ' ἐπισφαιρῶν μαχαίραις, τοὺς δὲ τοῖς ἐσφαιρωμένοις γρόσφοις ἀκοντίζειν.* Zu diesem Fechterspiel vgl. 40, 6, 5 f. — *praepilatisque*] 'vorn mit einer *pila* versehen'; vgl. 4, 4. Die *pila* (*σφαῖρα*) war eine Kugel aus Kork oder Leder, die an der Spitze der Waffe befestigt wurde; vgl. Dio Cass. 71, 29: *σιδήριον οὐδέποτε οὐδενὶ αὐτῶν* (der Gladiatoren) *ὀξὺ ἔδωκεν, ἀλλὰ καὶ ἀμβλέσιν* (abgestumpfte) *ὥσπερ ἐσφαιρωμένοις πάντες ἐμάχοντο.*

6. *remigium*] s. 39, 7. — *tranquillo*] 'bei ruhiger See'; s. zu 24, 8, 13. — *navalis pugnae*] der Plural *simulacris* zur Bezeichnung der wiederholt vorgenommenen Übung, wie 35, 26, 2: *cotidie remigem militemque simulacris navalis pugnae exercebat*; dagegen bei einem einmaligen Gefechte 29, 22, 2: *simulacrum navalis pugnae*; vgl. 40, 6, 5.

7. *haec*] 'diese Übungen'. — *extra urbem*] Pol. 10, 20, 6: *κατὰ τοὺς πρὸ τῆς πόλεως τόπους.* — *corpora .. acuebant*] die Truppen Scipios waren wenigstens zum Teil neu ausgehoben, und gerade der Krieg in Spanien erforderte tüchtig geübte, 'gestählte' (*acuebant*) Soldaten; vgl. 28, 19, 14. — *apparatu belli*] hier abstrakt = 'Zurüstung'; anders 43, 6. — *fabris*] s. 47, 2; 29, 35, 8: *multis talium operum artificibus de industria inclusis.* — *publica officina*] ist kollektiv zu nehmen; s. Cic. de off. 1, 150: *nec quidquam ingenuum potest habere .. officina*; denn § 8 werden mehrere Arten von Werkstätten und besondere *officinae* erwähnt, in welchen die 2000 Arbeiter beschäftigt waren.

8. *obibat*] hier im eigentlichen Sinne, = 'beschritt' (inspizierte); vgl. 42, 37, 1. — *operibus*] die nachher im einzelnen angeführt werden; vgl. Pol. 10, 20, 4. — *aspiciendis*] 'in Augenschein nehmen'; s. 32, 5, 10: *cum situm omnem regionis adspexisset*; 42, 5, 8. — *quaeque .. quaeque*] s. zu 1, 55, 6. — *armamentario*] Zeughäuser mufsten die Römer in den Provinzen haben, damit sich die Soldaten immer mit den nötigen Waffen versehen konnten, wofür ihnen ein Abzug am Solde gemacht wurde; s. 29, 22, 3. 35, 8; vgl. 3, 15, 8; Tac. Ann. 1, 17.

9. *incohatis*] wahrscheinlich in Bezug auf *paucos dies*, und weil später diese Übungen fortgesetzt werden sollten; Pol. § 8: *ἐπεὶ δ' αὐτῷ πάντα καλῶς ἐδόκει καὶ δεόντως ἐξησκῆσθαι τὰ πρὸς τὰς χρείας, μετὰ ταῦτα ταῖς τε φυλακαῖς καὶ*

qua quassati erant, muris dispositisque praesidiis ad custodiam urbis Tarraconem est profectus a multis legationibus protinus in
10 via aditus, quas partim dato responso ex itinere dimisit, partim distulit Tarraconem, quo omnibus novis veteribusque sociis edixerat conventum. et cuncti fere qui cis Hiberum incolunt populi, multi
11 etiam ulterioris provinciae convenerunt. Carthaginiensium duces primo ex industria famam captae Carthaginis compresserunt; deinde ut clarior res erat, quam ut tegi ac dissimulari posset, elevabant
12 verbis: necopinato adventu ac prope furto unius diei urbem unam Hispaniae interceptam, cuius rei tam parvae praemio elatum insolentem iuvenem inmodico gaudio speciem magnae victoriae inpo-
13 suisse; at ubi adpropinquare tres duces, tres victores hostium exercitus audisset, occursuram ei extemplo domesticorum fune-
14 rum memoriam. haec in vulgus iactabant haudquaquam ipsi ignari, quantum sibi ad omnia virium Carthagine amissa decessisset.

ταῖς τῶν τειχῶν κατασκευαῖς ἀσφαλισάμενος τὰ κατὰ τὴν πόλιν, ἀνέζευξε.. — *quassata*] s. 21, 8, 5: *quassatae multae partes erant*; 23, 34, 17; 33, 17, 10. Karthago scheint von jetzt an die Hauptstadt der *provincia ulterior* geworden zu sein; s. CIL. II p. 462. — *Tarraconem..*] wohl um nicht die Bundesgenossen diesseits des Ebro preis zu geben. — *protinus*] 'sofort,' als er weiter zog; s. 24, 9, 2; 28, 13, 4; vgl. 31, 38, 4. — *aditus*] s. 21, 1, 5.

10. *ex itinere*] 'gleich unterwegs'; s. 27, 18, 2. — *distulit*] er verschob die Audienz bis auf seine Ankunft in Tarrako; s. 33, 5; 25, 25, 4; 41, 8, 5; Tac. Ann. 2, 53. — *novis*] die, seit Scipio in Spanien war, sich angeschlossen hatten; s. 18, 1. — *conventum*] vgl. 19, 12. — *cuncti*] vgl. 23, 29, 16. — *cis Hiberum incolunt*] s. zu 40, 41, 3: *circa Macram .. incolebant.* — *ulterioris provinciae*] s. zu 24, 41, 2.

11. *ex industria*] s. 1, 9, 6. — *compresserunt*] s. 10, 8. — *elevabant*] 'stellten die Sache als unbedeutend dar'; s. 27, 8; zu 3, 21, 4.

12. *furto*] s. 39, 11; Tac. Agr. 34: *unam legionem furto noctis aggressos.* — *rei.. parvae praemio*] durch den in einer solchen Kleinigkeit bestehenden, durch einen so unbedeutenden Preis (Erfolg) stolz gemacht, habe der.. der Sache den Anschein eines grofsen Sieges gegeben. Zu *inposuisse* fehlt der Dativ, welcher aus dem vorhergehenden *rei tam parvae* zu ergänzen ist.

13. *occursuram*] 'werde auftauchen'; s. zu 25, 24, 12.

TITI LIVI
AB URBE CONDITA LIBRI XXVI PERIOCHA.

Hannibal ad tertium lapidem ab urbe Roma super Anienem castra posuit. ipse cum duobus milibus equitum usque ad ipsam Capenam portam, ut situm urbis exploraret, obequitavit. et cum per triduum in aciem utrimque exercitus omnis descendisset, certamen tempestas diremit; nam cum in castra redisset, statim serenitas erat. Capua capta est a Q. Fulvio 5 et Ap. Claudio consulibus. principes Campanorum veneno sibi mortem consciverunt. cum senatus Campanorum deligatus esset ad palos, ut securi feriretur, literas a senatu missas Q. Fulvius consul, quibus iubebatur parcere, antequam legeret, in sinu posuit et lege agi iussit et supplicium peregit. cum comitiis apud populum quaereretur, cui man- 10 daretur Hispaniarum imperium, nullo id volente suscipere P. Scipio, P. filius eius, qui in Hispania ceciderat, professus est se iturum et suffragio populi consensuque omnium missus Novam Carthaginem expugnavit, cum haberet annos xxiiii videreturque divina stirpe creatus, quia et ipse, postquam togam acceperat, cotidie in Capitolio erat, et in cubiculo matris 15 eius anguis saepe videbatur. res praeterea gestas in Sicilia continet et amicitiam cum Aetolis iunctam bellumque gestum adversus Acarnanas et Philippum, Macedoniae regem.

2. *Capenam*] vermutlich Schreibfehler für *Collinam*; s. Liv. 26, 10, 3; Plin. 15, 76.

ABWEICHUNGEN

DES PUTEANUS VON DEM GEGEBENEN TEXTE NACH EINER VON HERRN DR. GUSTAV BECKER BESORGTEN KOLLATION.

Über die Handschrift ist kurz in den Vorbemerkungen zum Anhang des 24. und 25. Buches gesprochen worden. In dem daselbst Gesagten sind die Worte 'mit Ausnahme von *q.* oder *q* statt *que* und *b.* oder *b* statt *bus*' zu streichen. Diese Ausnahme ist in der 1. Auflage allerdings gemacht worden; aber schon in der zweiten finden sich diese Zeichen wieder eingesetzt, und man kann wohl voraussetzen, dafs sie sämtlich wieder Aufnahme gefunden haben.

Die im Folgenden aufgeführten Varianten haben viele Zusätze erhalten. Dieselben bestehen teils in den Lesarten der Spirensisgruppe (30, 9—31, 2; 41, 18—43, 8; 46, 2—51, 14), teils sind sie durch die neue, von Luchs in seiner Ausgabe der Bücher 26—30 neben den Abweichungen des Σ (allgemeine Bezeichnung der dem P entgegengesetzten Überlieferung) publizierten Kollation des Puteanus veranlafst worden. Eine Vergleichung der Luchsschen Kollation mit der Beckerschen fällt zu Ungunsten Beckers aus, vielleicht aber ohne Verschulden desselben; denn es unterliegt keinem Zweifel, dafs schon in der 1. Auflage die handschriftlichen Angaben durch viele Druckfehler entstellt waren. Manche von diesen sind zwar in der 3. Ausgabe verbessert worden, leider aber ist eine weit gröfsere Anzahl neuer Versehen hinzugekommen, so dafs der 1. Auflage, in welcher aufserdem die Varianten vollständiger angegeben und die Druckfehler selbst im allgemeinen weniger schlimme sind, eine gröfsere Zuverlässigkeit in dieser Beziehung zugesprochen werden mufs als der dritten. Aus diesem Grunde ist auch die 1. Auflage Weifsenborns im Folgenden berücksichtigt worden, und zwar deutet ein den Luchsschen Angaben über die Lesarten des Puteanus beigefügtes Sternchen an, dafs diese von Wfsb.[3] abweichenden Angaben Luchs' mit Wfsb.[1] genau übereinstimmen, d. h. zugleich, dafs sie gegenüber Wfsb.[3] die gröfsere Glaubwürdigkeit für sich in Anspruch nehmen können. Letzteres folgt auch daraus, dafs Weifsenborn das Ende der Zeile kenntlich zu machen mehrfach verabsäumt, das Ende der Seite aber überhaupt nicht markiert hat. Da dies nicht ohne Wichtigkeit ist, so sind die diesbezüglichen Angaben Luchs' verzeichnet, und zwar in eckigen Klammern. Eine in solcher Weise aufgeführte Variante (dies kommt nur vor bei Wörtern, in deren Mitte das Zeichen ‖ oder ‖ ‖ steht) bedeutet also, dafs die Angabe des Zeilen-, resp. Seitenendes von Luchs herrührt, dafs sonst aber Luchs mit Wfsb.[3] übereinstimmt; z. B. [mar ‖

tis] = mar ‖ tis *Luchs*, martis *Wfsb.*[3] — Luchs' Angaben sind den Weifsenbornschen in runden Klammern beigefügt, und zwar wegen ihrer grofsen Anzahl ohne Nennung des Namens; stimmte dagegen Luchs mit einer abweichenden (also schon in runden Klammern angeführten) Angabe Alschefskis oder eines anderen überein, so wurde innerhalb dieser Klammern auch Luchs' Name in Kursivschrift aufgeführt. Nicht verzeichnet sind die Abweichungen Luchs' in der Angabe der verschiedenen Hände; im ganzen entspricht Luchs' P² bei Weifsenborn *man.* 3 und *man.* 2.

Kein Zeichen hinter der handschriftlichen Lesart ist = verbessert in den jüngeren Handschriften; ‖ = Ende der Zeile in der Hdschr.; ‖‖ = Ende der Seite in der Hdschr.; Ald. = Aldus; Alsch. = Alschefski; Bk. = Bekker; Crev. = Crevier; Drak. = Drakenborch; Duk. = Duker; ed. v. = editiones veteres vor Aldus; Fr. 1 = ed. Frobeniana 1531; Fr. 2 = ed. Frobeniana 1535; Glar. = Glareanus; Gr. = I. F. Gronov; JGr. = Jacob Gronov; Htz. = Hertz; HJM. = H. J. Müller; Mog. = ed. Moguntina 1518; Mg. Madvig; Mms. = Th. Mommsen; Rhen. = Rhenanus; Sig. = Sigonius; Wfl. = Wölfflin; Wfsb. = Weifsenborn; Wsbg. = Wesenberg.

XXVI, 1, 1. Cn. *bis einschliefslich* capito *mit roter Dinte* | p̄. | [mar ‖ tis, i *über* i] | rep̄. | 2. ap̄. | apscederentpriusquam[oppugnas ‖ sent] | 3. *curam* ‖ cura | quaeinullamumquā | 4. aliquod | [respec ‖ tu*s*m] | 5. iunio*ne*truria | *in*gallia, *in durchstrichen und Punkte darüber* | 6. prorogatū | 7. supplemento ‖ pus, *klein* o *nach* t (*vor* pus*) *hinzugesetzt* | propr̄. | 8. militē | 9. [c. pu ‖ piocui] | p̄. | cn̄. | foedae | 10. eundē | [igno ‖ miniaest] | 11. quib | 12. totacilio | m̄.ualerio | praerant | (grae ‖ ci*a*) | sic*i*licum, u *über i, Alsch.* | 13. tribusetxx.

2, 1. annicū ‖ cum (anni*cū* ‖ cum *) | nō | propr̄. (pro· pr̄·) | 2. [au ‖ - spiciatorum] *Mg.* | 3. senatū | 4. uestimētis | [pro ‖ pr̄.] | relin ‖ querant | 5. (dimissiequitibus *Alsch. Luchs*) | cū | quoq. | 7. plaesus | cn̄. | exercitū (exercitu) | multo | praeduxisse | 8. cn̄. | itaq. | aba*m*nisbale (aba*m*ni*s*bale*), n *über m* | 9. permitt*it*, a *über i* | 10. interti.semproniumcum *Gebhard. Mg.* | bene ‖ u*ol*entum, *ol radiert* | populor. restituisse | 11. cn̄. | efiecisseetferoces | 12. essemilites *Gr.* | 13. paulū | cn̄.acp. | 14. cn̄. | unū | idē ‖ incū.fuluilegionib· | 15. cn̄. | acturū | 16. quā | imperatores.

3, 1. locoaeq. ‖ instructos (instructo) | famā | nō | 2. [ef ‖ fusae] | [fuge ‖ runt] | quoq. | uarronēcannense | 3. autē | reip̄. | (esse) | [potuis ‖ set] | 4. commentusnonin *Döring* | incautaincautaedeductum | [cir ‖ cumuiaperta*] | 5. fuge | 6. timoremuociscrederent *Ald.* | tan ‖ taitaaccensa | 8. tribunipl. | quodminus ‖ quodeimor*t*emaiorum, *t radiert* | legibuseu ‖ moribus | 9. diemq | [pr. ‖ urb.]petit | 10. adesse*m* (*in Gr.*) iudicioquintusfulus | capuaei(capuaet)poti ‖ undae | 11. [scrib ‖ tas] | negassentquae | rep̄. | [absce ‖ d*e*, i *von man.* 1 *über e*] | 12. essesquid ‖ plebs.

4, 1. plepspoterant ‖ *autpoterant* | 2. sep⁻ofectus ‖ praestaretpromissū | m*i*dia, e *von man.* 3 *über i* | 3. pedites *Gr.* | [superab*u*n ‖ tur, a *von man.* 3 *über u*] | nequaqdā, *aus* d *durch Rasur* a *gemacht* (*aus* nequaq·dā *durch Rasur* nequaquā *gemacht*) | [uin ‖ ceulla, *über* eu *ist* re *geschrieben und radiert*] | opsessoetet | 5. postse*s*etdesilere, *s radiert* | 6. postquamadsuetudine *HAKoch* | 7. uētum | 8. atq. | tragemque, s *von man.* 3 *über* t | 9. quoq | 10. *quiin*nauium (q*uiin*nauium*), *uiin radiert.*

5, 2. hostiumq. | 3. om ‖ nis (om ‖ ni*s**) | aptissimis(aptissimus) | (scuti) | tresetxxx | 4. pos ‖ tifata | 5. praemissisnāque | [adgressu ‖ ros] | omnib ‖ *ess*eeffunderent | terrore | 7. unā | partōaliquit (partēaliquit*) | 8. (annibali *Alsch. Luchs*) | propr̄. | uiaquae*s*suessulam, *s radiert* | equitato, u *von man.* 3 *über o* | uolturni, u *über o,* (uolturni*) | 9. proeliūnonsoluto | equorū | sonū | cumaeiuscrepuit (cumaeriscrepitu) qua ‖ lis | clamorē | pugnatium | 11. utrū | includeretur | 12. pauorē | quenaui ‖ um | (prioresque) | hos‖ tium*su*(su)buallopugnā ‖ te*minu*(minu)adant, *su und minu sind verlöscht* | 13. .da*m*dam, n *über m* | [inru ‖ pissent] *Crev.* | 14. utrīque | 15. ademptū | partē | 16. adspeculum | 17. aciesuerased.

6, 1. eadē | [in ‖ ferni, r *von man.* 3 *über n*] | coegitet *Ruperti* | praeraut (prae ‖ rant *Luchs.* praerant *Wfsb. in der ersten und zweiten Auflage*) | 2. perstragem *Ussing* | 4. nequeiamarmati | resistabantquamquoporta *Gr.* | 5. [pectuscaesoic ‖ tu] | tamē | 6. cohortisspa ‖ norum | summaq. | oppugtione | acmen | 7. utrumq. | *i*sset, e *über i* | 8. caeseo, a *von man.* 3 *über* se | '[mil ‖ lia] | 9. aput | tantā | inue ‖ niplusq., ri *von man.* 3 *über* ip | quā | 10. abrūpentium | uincula*r*iu ‖ mentorum | 11. adiectaminuissis | quiha ‖ buitalicocnari(gnari)latinae *Wfsb.* | consulumueruis | 12. fraudē | cede | 13. ultimumuicun(cum*)que ‖ initiumfinitumque | mediatuticus *Hier. Columna* | sūmus | aput | locopscuro, op *ist von man.* 1 *aus* up *gemacht,* a *über* co (locopscu ‖ ro, *das* o *vor* p *ist von man.* 1 *aus* u *gemacht*) | 14. peruenturū | 15. spemado ‖ noscentem | notu | campanorū | 16. super ‖ essetsistiinspem *Alsch., ed. Colon.* | 17. campanorūcoepit (camporūcepit).

7, 2. quoq. | abscendere | 3. praetermissā | aliifremebant (aliiuulgofremebant) | 4. (posseeisi) | 5. omissurus | 6. ab ‖ scesisset | omniasauden ‖ daque *Alsch.* | [spe ‖ ciae] | 7. plene | apstractura | oppugnāda | atq. | 8. tolerando ‖ pacemdies | opsidionem | 9. conpre ‖ hensasubigladio ‖ quod *Gr.* | 10. noc ‖ teettraici | dierū | fluuiū.

8, 1. uariae | 2. tā | extēplo | p̄. | memor*r*ad | 4. uictor*t*yretamen, *t radiert* | spē | 5. obsidēdam | foederumrum ‖ torum | 6. p̄. | uicit*qui*quiutrisque, *qui radiert* | essequantas | hannibale (hannibal*e**) | capuā | 7. siet ‖ aromam *Alsch.* | [op ‖ sidere*n*tur] | 8. campararent | opsidenda | 9. hocs.c. | quintusfuluiusprocons. | aegrediundumromam, *über* di *Punkte, Wfsb.* | quindecimillia | 10. iturū | quaeq. | suntsed ‖ iamcoramlauinium *Mog.* | 11. resp̄..

9, 1. quodeuultur ‖ numesttran [gres ‖ sus] | 2. suessulam[al ‖ lifanumq.] *Cluver* | casinumbiduo *Ussing* | 3. integramnam, *g radiert* (*ganz verblafst*) | 4. cōparantem | 5. aliusaliam | 6. fregellanusnustius | noctēque | quamallatum *Wfsb.* | cursuhominum *HJM.* | urbēconciliat | 7. cri*mini*tuspassis | 9. magistratib. | praestostsi ‖ quitconsuleuelint | urbē | arceaefulana | 10. procos. | urbē | 11. etagninumagrū, na *von man.* 3 *über* agn | 12. millia | 13. proprius.

10, 1. contēdit | 2. ref̄ | ponerent | c̄. | pr.urbanum | praessaeetsenatum | quit | tasubitis | 3. (annibal *Alsch. Luchs*) | millia | millibus | equitūacportam | tēplum | 4. atq. | 5. milleetcc (milleetcc·*) | 6. esquilia | [se ‖ pulchra] | cliuopublico, i *von man.* 1 *über* co | uidisset, e *von man.* 1 *über* et | cōclamauerunt | 7. [puni ‖ cam] | effusase ⊢ suoshostibuslapidib. | telisq. | 8. cōprimi | itinerib. | urbe | 9. summotiq. | eratqui | recessisseetamo ‖ ris, u *von man.* 3 *über o* | 10. reliquūfuitetnotiinsequēti, c *von man.* 3 *über* ot | exer ‖ citati.

11, 1. consulesq. | 2. utrinque | utrāque | 4. aput | 5. etiamper ‖ meiusetaliaeparuae *Valla. Gr. Mg.* | 6. quodeos | praetio | quodā | 7. su-

perbū | habereq. (habereque*) | [exem ‖ plo] | 8. tutiamfuluium | millia | tempestatae ‖ inclutum, y *von man.* 3 *über u* | 9. aliqueac ‖ colae *Gr.* | donaquae | exornatū | 10. scribtores | euntem ‖ acfreto *Sabellicus* | cupiliisque | 11. paeterque (pre ‖ ‖ terque) | 12. quod ‖ tantiqueexercitus *Wfsb.* | breuiuis, *ui radiert* | 13. abarbe, u *von man.* 3 *über a* | cāpaniam.

12, 1. praemendam | 2. namque ‖ etlucanos *Luchs* | acregiiseo | incautas, o *von man.* 1 *über a* | 3. oppressapereos ‖ difuerat | admiratiorta, o *von man.* 3 *über* io | 4. aput | 5. procos. (procōs·) exsc̄. | uulgatumqaput | 6. quamfine | 7. quē | adostem | mediumconstitebatur | 8. remp̄ | 9. quidē | 10. summae | [imbostha ‖ rem] | praefectopraesidi | 11. conscribtis | nō | sednequo ‖ quepraesidium | 12. [bruti ‖ os] | [ab ‖ ‖ trahi] | [opsiden ‖ da] | 13. bellumq. | 14. cumregnis, i *von man.* 3 *über* gn | [tar ‖ sumennum] | temptādo | 15. iamprofessoperā, is *von man.* 1 *über* so, *Duk.* | [fa ‖ mesquaeque] | tamdiu *Sig.* | capue | 16. numida | 17. aperuisse | [litterae ‖ quae, *a radiert*] | 19. [mul ‖ tati] | [manibus ‖ quae, *a radiert*] | tristes | campanorū.

13, 2. romanosege ‖ rentuiuius | 3. nequid | 4. cēsetis | de ‖ dimus *Modius* | 5. ap̄. r. (a p. r.) | 6. opsidentis | recentissimū | oppugnandā | 7. agequa ‖ contraqilli (contraq.illi) | alienigenaita ‖ lia | 8. alterū | periculaegrauissimos | fos ‖ sasaepe | trucidatiae (trucidatiac [*sic!*]) ‖ propead | 9. (laboresaepericula [*sic!*]) | odiiexecrabilisque ‖ indicium *Alsch.* | 11. quoq. | spraeuerunt | milliapassum | monia, y *von man.* 3 *über* on | 13. quorū | 14. feciessemus | immortalib· | quasperathostis | praeterquā | 15. claudiumeq.fuluium | uictus, n *über* ic | urbē | carcerem(car ‖ carem)aut *Alsch.* | palumde ‖ ligatus | matris | uirginesq | 16. albā | 17. uestrū | quā | totamacerba | aput | (para ‖ taequae) | 18. corpusaci(cs)cruciatu, *ci* (*cs*) *radiert* | exanimainluciant | 19. mortē.

14, 1. uiri | 2. maiorparas | p̄. r̄. | dedendā | 3. uiuium | septemetxx | memtibus, n *über m* | 4. conplex u, u *am Ende der Zeile zugesetzt, davor ein Buchstabe radiert* (conplexiiu, *i radiert*) | aliut | 5. inplete ‖ cibusunoqueuene ‖ minus | dieinsequentispar ‖ temiscum | 6. [io ‖ ui] | procos. | 7. capua | cōferenda | [comprae ‖ hendit] | cāpanum | 8. MMLXX | millia | MCC | 9. quinqueetxx | misit.

15, 1. haudquaquā | fuluio | 3. nominismunicipiorumet *Mg.* | forente (forente*) *admunici* ‖ *piorum*adiuti | 4. sociorū | quisneq.quid ‖ facerent | 5. essenetappiusquāuis | collegā | 6. tribunimil.ac | [duob.MM ‖ equitum] | 7. atq. | im(im*)perauitq. | 8. ones | c̄ | pr.fuluioetsc.tradit | 9. [persua ‖ sit] | 10. tuumlitteraelegatae, *u radiert* | ssenatusque7.serum, *s radiert* | operaad(operad*)properata | 11. campanos | miramundus, b *von man.* 3 *über m* | 12. quā | apste | 13. uelletsc̄. | 14. [in ‖ quid] | quidē | 15. moribusndus.

16, 1. attinet ‖ etcampanorum | pleraqaliadeplacciuni ‖ us | ap. | 2. deligatusquia *Wfsb.* | uociferatur *Harant* | silntium, e *von man.* 1 *über* ln | 3. queante | 4. quoquesc̄. | insc̄.fuerit | er̄.p̄.duceret | 5. capuā | 6. LXX | CCC | campaniincarcerem *Harant* | aliaciumcāpanorum, bi *von man.* 3 *über* iu | 7. delendamsescentibusurbē | agrū | 8. aegeromnis, *e radiert* | publicap̄.r̄. | 9. tamquā | frequentariq | senatus *Duk.* | 10. quodannis | 11. nullā | 13. inannibaleauxilia | esse.

17, 1. capuā | CCC | DCCC | 3. etmarcio | 5. saltus ‖ faucesneroinartores ‖ essetsetcaduceatorē, *set radiert, Wfsb.* | indemissus *Mg.* | 6. utromamle(le*)ges *Mg.* | detra ‖ hendis *Valla* | diequae | 7. tenebrisa inde, *zwischen* a *und* i *Rasur, vielleicht* tq (tq. *radiert*) | euaderesal ‖ uinssit |

9. loquēdipluraseribendoq | 11. aliquod | apsumtae(apsumptae*)etpostquā | 12. saltuomnem, m *von man.* 1 *über* uo | [cam ‖ posquae] | neronē | diē | seriaes ‖ se | 13. [ex ‖ temploque] | 15. instititteqni(instititequi*) | 16. punicū | [praecurso ‖ resquae].

18, 1. rediebant | 2. curerat | 3. xxx | 4. procōs. | comitis | 6. inopecon ‖ siui | derep̄. | hispaniā | 7. corne ‖ liusquiinhispania ‖ ceciderat | quattuoretxx | (professus, ss *an Stelle von radiertem* ct) | 9. unū | (etia ‖) | 10. *imperat*impetus, *imperat radiert* | egissentnouifauor *Mg.* | 11. [peni ‖ tebat] | [se ‖ pulchra].

19, 1. qua*m*ubi, *m radiert* (qua*si*ubi, *ui radiert*) | actam | [animamad ‖ uertit] *Crev.* | 2. nouaret ‖ queimpleret | quā | ubi ‖ cere (ecere* *Alsch. Luchs*)solet | 3. mirabilised, s *über* is | quoq. | 4. aput | uisaspecies *Fabri* | mentem | missasi*t*necunc*ti*tati ‖ oneessequerentur | 5. exqu*a*otogam | [re ‖ migit] | (secretu *Gr. Alsch. Luchs*) | 6. mosper *Wfsb.* | aput | fecitutstirpiseum | 7. [prodi ‖ gi, i *über* gi] | atq. | elapsā | 9. quibf*ra*tatunc, e *über a* | (nunc *Alsch. Luchs*) | haudquaquā | mōlemrērum(rerum molem *aus* molemrerum) | 10. quequaeaputeolis | traiecta | decēmillia | et ‖ equites | m̄. | propr̄. | 11. xxx | quinqremes (quinqueremes[?]) | erantostiis *Wsbg.* | alpesneque ‖ gallicum | pyreneicircum ‖ uentus | 12. iusis | adfameius, am *über* me | 13. que | 14. respōsa | omnibquaediceretquecum.

20, 1. [tarroco ‖ ne] | cladib | optinuissent | 2. arcissentsociosq. | 3. tantu, u *von man.* 1 *in* o *verwandelt* | quā | [opsta ‖ ret] | 4. quaedeunda, a *über* ed | maturae | 5. aputhostis | poteratopor ‖ tetemere *Gr.* | 6. gisconis | etgaudismago | 7. aeius(*a*eius)extremoquocapto(capta*) *[Perizonius* | accitaargendoscom ‖ meatuspraesidi | 8. quam ‖ hostisfaciebat | 11. maeritimo.

21, 1. aetatis, s *über* et | exitusm̄. | exicilia | uenisse, t *über* se | āccalpurniopr̄. | 2. gestisdeseruisset | quaestus | nonsum, a *über* um | 3. utrumnimisconueniret | 4. bellonum(*num**)decerneretur | de ‖ bell*ato*riumphare, o *über a* | meriti*s*atq., *s radiert* | urbēinirettr̄.p̄l. | 5. utm̄.marcomarcello | imperiū | 6. urbeiniret | multā | 7. syracusarū | ballisaequae, t *über* sa (ballisae ‖ que *Luchs.* ballisaeque *Wfsb. in der ersten Auflage*) | opulentie | 8. [fabrae ‖ facti]u*i*salia, a *über i* (*dann durch Rasur* uis *wiederhergestellt*) | 9. nō | moerichus | 10. altero ‖ ducerenocturno | nassum | praesidi | 11. p̄.r̄. | quosuelliiure | 12. [moe ‖ richo] | urps | exis | ap̄.r̄. | 13. adsignaret*st*(*in*)eodemagrosyra ‖ cusanoquiautregius ‖ authostiump̄.r̄. (pr̄)fu ‖ issetetaedessyracu ‖ siscuiusuelleteorum ‖ inquosbelliiureanī ‖ aduersumesset ‖ ineodemagro, *st*(*in*) *radiert* | trasitionem[moe ‖ richus] | cccc | 14. [mi ‖ lia]marcellipunica ‖ classisoctomilia(*marcellipunica* ‖ *classisoctomilia**)pe ‖ ditum | murgentiae (murgeniae *Gr. Alsch.*) *Seite zu Ende, dann* terresecutaedefen ‖ sionemearumhybla ‖ etmacella (marcella* *Alsch. Luchs*) stignobi ‖ lioris(r*a*es* *Alsch. Luchs*)quaedam *Sabellicus. Wfsb.* | 15. populir̄. | urgebant | 16. seditionē | 17. m̄.corneliuspr̄. | consolandononcas ‖ tigando | exs̄.c̄..

22, 1. hannibalessesortiri, e *von man.* 1 *über dem ersten* es | [prouin ‖ cia] | (iisque) | [le ‖ uino] | 2. ettota ‖ ciliumquipraesens ‖ erat *Fabri. Wfsb.* | 3. consēsus | cir ‖ cumfusus turisaat ‖ tribunal | 4. centuriamquaeq-(quaeq. ‖)tulisset | 6. [impu ‖ dente] | imperatorē | sit, n *von man.* 1 *über* i | postuletsibipost ‖ aliumcapita | 7. uideretu retredire *Mg.* | (uniorum) | [meminis ‖ ‖ set] *ed. v.* | quodintalia | publice | 8. uixdūrequiessem(*m*)-auris | mensesasserint *Alsch.* | eosdēque | 9. (punicū ‖ italia *Alsch.*) | 11. ouilicum ‖ uis | 12. trib· | honorūquefabioetm̄.marcello | consulē | uellet, n *von man.* 1 *über* et | m̄. | leuino | mariq. ‖ recessisse | 13. m̄.marcellu-

(marcellus, *s radiert*)claudiū *Wfsb.* | ualeriūapsentis | auctoritatē | antiquā | 14. equidē | quānoruntutprincipes | tempera ‖ tioresque *Sig.* | multitudi(multitu ‖ di)nem*periim*elius, i (*i*) *über* em | censeant *Fr.* 2 | 15. *uo*(*re*)uoluisse, *uo*(*re*) *radiert* | imperiū | aput.

23, 1. manlius[ua ‖ lens]etl̄.manlius *Sig.* | [halimen ‖ tus] | 2. totaciliumquē | nisinterpellatus | conlegā | (apsentem) | 3. fierentrepē ‖ tecalpurniopr̄.senatus | mouerentur | 4. aliquod | [an ‖ tefixierant] | 5. angniaetflagellis, a *über* ng | murū | tacta, s *über dem zweiten* ta | etfreti | peperisseaprodigia | 6. hostis, i *über* i | 7. [ali ‖ quod] | m̄.aemilii(m̄aemili*) *Sig.* | decemuiriacrorumm̄. | laepidus | locūm̄. | m̄. | 8. totacilius | locū.

24, 1. m̄. | aetolorū | 2. initaliaquere ‖ rum *Gr.* | 3. [adiecis ‖ seque] | socies, o *über e* | quib | 5. [mache ‖ donas] | [redac ‖ ‖ tumesse] *Gr.* | ademisset | 6. aetholi | restiturum (*von man.* 3 *ist daraus* restituturum *gemacht*) | formulā | 7. [pro ‖ missaquae] | pr̄.gentis | minor, *hinter* r *ein kleines* e *hinzugesetzt* | maiorae | ut | populīr. | 8. acarniae | societatemq.pr̄. | 9. additumqueuisiplacerent (i *von man.* 3 *über* eu) | [lacdaemo ‖ niique, e *über* cd] | [scernilae ‖ dus, d *von man.* 1 *über n*] | tracum | 10. aetholi | 11. (etholia[etho ‖ lia *Luchs*]incipiente, a *über* et, i *über* te, *Alsch. Luchs*) | p̄.r̄. (essent *Alsch.* es ‖ sent *Luchs*) | aetholihabe ‖ rent | 12. cū | ratameorumpacē *Muret* | apstinuisset | 13. sip̄.r̄. | etholiis (*daraus ist durch Rasur* etholis *gemacht*) | 14. aetoliis | 15. fuitaetetoli(fuit*a*eteto ‖ li) | aetholiae | unā | oloniadasnassumque *Glar.* | [*t*ontribu ‖ it, c *über t*] | 16. [philippum ‖ quoq·] *Wfsb.* | (satiss, *s radiert*).

25, 1. (philip ‖ pho) | 2. itaq. | eratillyrios *Alsch.* | eiusurbes*s*altergometu, *s radiert*, n *über rg* (eiusurbes*s*altergo, *s radiert*, n *über g**) *Salmasius* | [ori ‖ ginorum] *Sabellicus* | 3. celeri ‖ te | urbemsi ‖ taminmacedoniam *Rubenius* | 4. belliperlagoniam, pe *über* rl | descendit*m*ead | 5. perseeo (*daraus ist durch Rasur* perseo *gemacht*) | etholos | 6. exercitum ‖ acuiaedosduxit | 7. macedonia | regnū | 8. adfrangen ‖ dasigitur *Fabri* | iamphoryn ‖ namcaputartemq(q·)medicae | ppugna, o *über* pp; *über* na *steht* recepit; ppugna(pugna) *ist in der Mitte der Zeile auf dem Raume von* 4 *Buchstaben, wie es scheint, von man.* 1 *geschrieben, nur das erste* p *hat die gewöhnliche Gröſse* | 9. recem | aetholorum | 10. quodse ‖ arcannanumgenset *Fr.* 1 | imparemetiam(imparetiam* *Alsch. Luchs*) | moeniadasnassūque | amissa *Gr.* | 11. LX | 12. [excessis ‖ se, t *über* se] | optestationem | 13. praecatique | adliberentq(q.)humatis *Wfsb.* | 14. suntacarnes | atq. | 15. iamphorynaperditionem | 16. [aetho ‖ lorum] | 17. opprimerētur | (arcarnanes) | cū | (arcana ‖ nia).

26, 1. nauib. | naupactūantecyram | se ‖ piturumedixit | [praes ‖ tuibi] | 2. inlocide | [coryn ‖ thiacum]intrantib ‖ reue | 3. utrīque | [ma ‖ re] | per ‖ ditionem, de(di) *über* di | ex ‖ pacto, nau *von man.* 3 *über* pac | 4. apsentem | declaratū | ceterū | 5. m̄ | nihileap ‖ sente, s *über* le | derep̄ | 6. [optrectato ‖ rum] | criminaeditaficta *Ussing* | 8. corneliu*s*per | 9. iustitiū | 10. pleuis | [diuturnitate ‖] | pro ‖ requodannis, c *über* d, *Gr.* | [cae ‖ sus] | (feroces, f *an Stelle von radiertem* a).

27, 1. forū | 3. compraehensa(conpraehen ‖ sa *Luchs.* conpraehensa *Wfsb. in der ersten und zweiten Auflage*) | (compraehensae *Alsch. Luchs*) | atriū | 4. defensaes*i*t | 7. aquefuluio | (tacturos, *von man.* 3 *in* facturos *korrigiert*) | niconprund ntur, *zwischen* d *und* n *scheint* a *verlöscht zu sein* (niconprendantur) | 10. leuino | circumfasa | opsecrantium | aqueflacco | 11. simultatē | inimicitiashostilis *Ussing* | ergap̄.r̄. | 12. essenullam | 14. aeternossineset ‖ conditumiupetra ‖ bilifatale | imperi | 16. egressisse-

culisque *Wfsb.* | [ro ‖ mampraebuit*]clarissimarum *UKoehler. Harant* | 17. derep̄..

28, 2. consulsum, p *über* ns | (penitus *aus* renitus) | arcēdumitaliaegem, r *über* ae | 3. cuitotacilius | cinciop̄r.optineret | 4. quinetruria | (eaquattuor) | 6. praeturā ‖ rogato | etquefuluio | 7. millia | ccc | 8. (septemillia) | ccc. | reliquerentur | rationesstipēdiorum | 9. c̄n. | quicquā | p̄. | exercitū | 10. m̄. | iussusl.quinctio ‖ p̄radoptinendam | 12. uulsonip̄r. | cornaelius(cornoelius) | 13. inexercitum̄.ualerii(inexercitum.claudiim.ualerii) | [fuis ‖ sent] | xx.

29, 1. [hisc̄.per ‖ fectis] | (sortirii prouincias, *zwischen* i *und* p *sind ein oder zwei Buchstaben verlöscht, Dübner.* sortiriiprouincias *Luchs*) | 2. consulū | (cumploratio, u *ist in* o *verbessert*) | fleuilesque | 3. senato ‖ rumcum *Wfsb.* | [sor ‖ dina, d *über* n] | suam ‖ quisquepatriamet ‖ totam *Mg.* | 4. eū | iratū | aetne | (mergi, g *aus* u) | 5. [quaerel ‖ lae] | seruionibus, m *von man.* 1 *über ui* | 6. senato (*aus* senatu *gemacht*) | 7. posset *JHVofs* | conlege | 8. [deprae ‖ cari] | extrasortum[conle ‖ ge], e *über u* | dareprouinciaeinicum ‖ extrasortemconle ‖ geoptionemdaripro ‖ uinciaeinicum(dareprouinciae*inicum* ‖ *extrasortemconle* ‖ *geoptionemdaripro* ‖ *uinciae*iniquum*) | 9. decresset, ui *über* es | 10. [postaduersae ‖ pugnae*] *Mg. HJM.*

30, 1. ergap.r. | (ingl.glgl *Dübner*) | 2. hacpostea | [epy ‖ ciden] tyramnos | [in ‖ uisus] | hieronymū | iuuentu ‖ tispropublico | 3. hippocratisquae | LXX | mareelli, c *über e* | 4. eāquoquehippocrates | tyrannidē | marcellum, i *von man.* 2 *über* u (marcellum) | 5. dedisse, s *von man.* 1 *über d* | 6. quā | sociosp̄.r̄. | 7. epycides | cump̄.r. | 8. qua | 9. monia, e *über* on | re ‖ fracta, a *über* e, *P* etrefracta *Σ* | [abla ‖ tio] | 10. [reliquis ‖]direptae*fortuitautne* ‖ *nudoquidemsolore* ‖ *liquiisdirepta*(*direptae*) fortu ‖ nae *P* reliisdireptaefortunae *Σ* | utsinequant(utsineqant *Wfsb. in der ersten und zweiten Auflage*)omnia | comparent *P* compareant *Σ* | 11. ettemplo, x *über t, P* templo *Σ* | 12. maneant *P* maneantimmo *Σ* | (corram) | uobisp.c.bella | [habeanteduc ‖ tis].

31, 1. [*inqui*in ‖ quit*] p.r.imperiique | sump̄.c̄.ut | crimini, e *über i* | consulde ‖ uicturuscausam | 2. uenit[nam ‖ quidquid]istipatidebuerint *P* uenitquemquicquidinhostibusfeciiusbellidefendendiistipatidebuerint *Σ ed. v., Rhen.* | nunauiuo, c *über* na | 3. autē ‖ discIuerunt portas ‖ legatos *Alsch. Böttcher* | claserunt(classerunt*), u *von man.* 3 *über* as | fecurint*ino*in ‖ dignatur, e *von man.* 3 *über u* | 4. auersatussimsosim | [moe ‖ richum] | tantum (tantam* *Alsch. Luchs*) | crederempotiores *Böttcher* | 5. hisquidem | con ‖ timeliis, u *von man.* 3 *über* im] | 6. eorump̄.c̄. | operamr̄.p̄.nostraeuelitet | 7. nunad | [uiolen ‖ di]uerecundierat, a *über e*, a *über* ie | dabantur | 8. aput | [uic ‖ toseiustius*] | 9. egop̄.c̄ | romamexortemquae | cū | satisso(o)ciome | 10. habeatisp̄.c̄.nemagis *ed. v.* | reip̄. | remp̄. | 11. audistisp.c. | apsente | dimississiculi (dimissisiculis *Becker bei Htz.*) *Alsch.*

32, 1. diudesententiis *Gr.* | 2. bellū | cēserent | (etpopulir̄et *Wfsb. in der ersten Auflage*) | (sta ‖ bilire *Luchs.* stabilire *Wfsb. in der ersten Auflage*) | 3. certamiā | quondamp̄.r̄. | resp̄. | 4. imperioromani, o *über i* | spoliatā | incrediens | 5. taliaquaecū | patres ‖ ctammarcelli *Wfsb.* | 6. habendaetseinre ‖ lic*t*umcuraesenatui ‖ fererem | mandaturosqconsullaeuinoui ‖ quod, i *über* ll | reip̄. | 7. s̄.c̄.recitatū | 8. proiecerunte[opse ‖ crantes] *Wfsb.* | fidem ‖ *et*clientelamque | acciperet[potens ‖ oc*]consul *Böttcher.*

33, 2. pensūpoenorumtot | apsumptis | percussi, s *von man.* 3 *über*

si | 3. [superior ‖ esse, es *über* ss] | cōscientia | impuleritne ‖ uictoris | eoslibertatem *Harant* | [bo ‖ nonum](bo ‖ num *Alsch.*)aliquam | 4. [con ‖ suleret]coramimpe ‖ *t*ratore | 5. fratres | rebus[anfu ‖ erant] | (senetu) | (uellet *Alsch. Luchs*) | 6. m̄ | reculus | 7. inquid | quereretur | equi | derep. | 8. atellanā | ſauculam *Mms.* | quaequo ‖ dam(quae ‖ quodam*) | p̄.r̄. | egentib· | 9. (capthagini ‖ ensium, *korrigiert in* carthagini ‖ ensium) | fului ‖ cissemagis, *nach* ui *ist* o *hinzugesetzt*; ui *von man.* 3 *über* ci | 10. satrianis | m̄.antistiustr̄.p̄l. | (satria ‖ nis *Luchs.* satrianis *Wſsb. in der ersten Auflage*) | dicēdae | 11. cumtr̄.(cumt̄.r̄. *aus* cump̄.r̄.)p̄l. | plebē | 12. tr̄. p̄l. | dicionēquep̄.r̄.fuluio *Mg.* | procos ‖ quosqunasecumde ‖ didere(*de* ‖ ‖ *didere*)*quaequeuna* ‖ *secumde*didere (*dedidere Alsch.*)agrū ‖ urbemquedeuinahumanaq | 13. fiere | 14. plebis(plebes) | quosenatus | quiadsidensid *Cobet* | iubemus ‖ queque.

34, 1. exhocplebe ‖ scito | appiaecluuiaequae | 2. praetium | 3. que | inp.r.potestatem | 4. campanorū | distixerunt, n *über* ix | 5. (pecua *aus* pecuu) | [pre ‖ ter] | uiriles[se ‖ xus] | [censue ‖ rint]dominus | 6. aput | 7. ciuisr̄.aut | clause | nō | 8. neccap ‖ taenec | populor.(populob ‖) | amnen | 9. [propri ‖ us] | 10. eorū | poste ‖ riuseorum | (nisiinueniente* *Alsch. Luchs*)agrossutrino | neuimaior, q *über* ui | 11. atellaegaleae ‖ gessissent, t *über* ea | [ue ‖ nire*m*]capuae | 12. hostib· | 13. quā.

35, 1. scribto | exercitus | (regimum) | 2. (in*a*quam) | edixerunt*consunt* ‖ consules | 3. priuatim | stipendio ‖ dariisque | xxx | 4. magedux | 5. remp̄ | nunremigesimperādosi(imperā ‖ si) | 6. (seu*t*dent) | quicquamsuperi*o*resse, us *von man.* 3 *über or* | 7. ipsorū | 8. (necesse ‖ dare *Alsch.* neceosedare *Luchs*) | consulando | iistribui | inspiciendamexpediendam *Alsch.* | 10. paecunia | optineri | auttota(auttuta)italiae.

36, 2. tū | cōs | praestēt ‖ *t*itaad | queduraatq(·)*atq*(·) | [du ‖ cem] | 3. uelisid *Htz.* | prius ‖ anteactuos | cumeaplus *Ascensius* | 4. itaque[clas ‖ ses] *Mg.* | habeatque | p.r. | primum ‖ peremus | 5. argentumsignatumomnes *Mog. Gr.* | filiauae(filiaeuae*) | 6. utalinum, g *über* n, *Valla* | (ceteris) | tantū | 7. quinā | 8. antesc̄ | reip̄ | 9. res̄. | (facite) | 10. consensuest | 11. quisq.aurumargentum | utprima*ut*inter *Mg.* | [ta ‖ bulis] *tabulis*seseut ‖ nec | 12. equestorordo | pleps | coercitationē *Gr.* | [remi ‖ gesin] | resp̄.

37, 1. [aliud ‖ magistempus] | (speagmetu) | 2. [hispa ‖ niam]aduerse | prospere | 3. cū | do*lo*lori | aracum, cem *über* ac (aracum *ist in* arcemcum *verbessert*) | 4. opsessae | capuae | 5. quoq. | aetoliinouiad(noui*i*ad) sciti ‖ isocii(*i*socii) | iamueldespōdente | 6. amissactarētum, t *über* et | 7. monia, e *über* o (monia *ist in* meonia[*sic*!] *verbessert*) | 8. ipsaquoque | propiusspe | [exer ‖ citibusquae] | copl.i.bus ‖ abl.marcio | uanū | indignationes | 9. fortunaesus ‖ pensa | [utrius ‖ que] *Wſsb.* | (integro *aus* integru) | primū.

38, 2. neq. | 3. auaritiā | 4. exemplum ‖ quampertinebat *Harant* | 6. (nun ‖ tios *aus* nun ‖ tius) | 7. (ettumquoq *Wſsb. in der zweiten Auflage*) | abre*m* | 8. starentq. | 9. enim*enim*uero | manifestare | atq | 10. posset *Mg.* | fingentisitis(*ia*)in ‖ de | 11. apstitit ‖ tamentaudaciincep ‖ to | [optun ‖ dendo] | praesidiūpunicumautemnu ‖ midae *Sig.* | (salapia ‖ quae *Luchs.* Salapiaquae *Wſsb. in der ersten und zweiten Auflage*) | 12. (caedē) | quāqua | 13. ultumum | hostiumuiuenerunt, ui *über* ui | 14. equi ‖ tummissa | longae | plur*u*mum, i *über u.*

39, 1. spē | praefectusquaepraesidi*um*atqarcis, i *über um* | m̄.leuiusinconmeatibus | 2. praeterueherentur*hora*horam | 3. praeeratclassis | quin*t*tius, c *über t* (quin ‖ tius *Luchs.* quintius *Wſsb. in der ersten*

Auflage) | teterum, c *über t* | 4. eranthabuitpostea *Duk.* | quinqremes | 5. reginisq || etauelliaetapaesio(pesio) | classexxx || nauium *Mog.* | efficit | 6. pariclassinauium *Crev.* | terentinarum | millia | sapriportem | 7. [croco || nem, t *von man.* l *über c* | 10. annū | 11. areis || ostenderent | tar || rentum | 12. quā | gradiis, l *über r* | pedequere || returresproreinter *Gr.* | 13. [here || bant] | pedestris *Fabri* | 14. agminus, i *von man.* 1 *über u, HAKoch* | 15. quinetiuserat(quinet || iusserat) | tarentum, (*das* r *ist undeutlich, deshalb*) r *von man.* 3 *über* re | 16. hincquintium, c *von man.* 1 *über* nt | transfigit[ille || atque] *ed. v.* | 17. ducem | trasgressus | [coglo-ba || ti, n *von man.* 1 *über* co] | 18. utinpraetoriam *Wfl.* | terrā | praede | 19. quecum || meatusequabantur | atq. | 20. milliahominū | 21. liuiusaui-arci | [pre || erat] | cūduobusmillibus || etarmatorum *Alsch.* | 22. palatosq. | portarū | cōpulitneurps *Alsch.* | 23. itaquatae, ae *von man.* 1 *über* aq | uictori || busmarifrumentis || spes *ed. v.*

40, 1. [leui || nus] | syracusus, an *über* su, *Gr.* | pece, a *über e* | cumponere | 4. sociis*ad*romanorum | eremperet | 5. satislatae || essentpropter[postre || mo] | 6. quoqueetinter *Ald.* | uenit | 7. fauorē | 8. ferentē | adipsum | 9. hannonali || udquam | 11. comitem | peruenit[nec || tique*] | africā | 13. rerū | 14. agrigētinorumclaudis | xx | sexsui | 15. praetia | 16. nō | agatyrna | 17. pleriqueetcum *Mg.* | ciuitatebus, i *über e* | etetpostquam | latrociniaatrapinam | 18. lae || uianus(lae || uianos)insulatumpri || mum (i *über* la *von man.* 2, *Alsch.*) | nouamdisreb || satis | populandū | manū.

41, 1. p̄. | tarraconē | 2. quinquemillib· | cladibratus | 4. menouispriusquā | patruumqueeum | 5. populor̄. | [opti || nuistis] | 6. idparematqagamus | 7. neccui | memoriaclaudi || um | acceptarū | 8. [oblite || rari] | 9. eafato, o *über* ea | quo || damnata | omnib·belliuicti | 10. porsi || nam, *aus* i *ist von man.* 2 er *gemacht* (e *aus* i, *darüber von man.* 2 en *Alsch.* en *über* si* *Luchs*) | quod | [quod || ducesquod] | 11. omnib· | [tharsume || nus*] monumēta[exerci || tum] | 12. adde || fectionem(adde || fectione) | propeimpertis(propeimperii *Alsch.* propeimportis, e *über o Luchs*) | uirtusp.r. | 13. nomensetp̄.r̄. | [patriseiopstitis || tis] | 15. dicionep̄.r̄. | 16. arrpi | brutti | 17. fortunamp.r.nuneosdem,' c *über* ne, quiaillic | 18. quoqueaccide-runt | meo || luctuquamarmaue || rat, *nach einem leeren Raume für einige Buchstaben folgt* cumterramarique (c. 44, 1) *P* meoluctuquamuestrotrans-issentnuncdii *Σ* | praesidescenturiis *Σ* | auspiciisqueet *oder* auspiciiset *oder* etauspiciiset *Σ* | 20. abiis *oder* abhis *oder* abhiis *Σ* | nostram *oder* nostramque *Σ* | exercitum *oder* exercitus *Σ* | 21. illos *oder* uiros *Σ* | di-duxere *oder* deduxere *Σ* | 22. fauete *oder* fauere *Σ* | suboli *oder* soboli *Σ* | uestrorum *oder* nostrorum *Σ* | 24. lineamenta *oder* liniamenta *Σ* | 25. uirtutisqueexemplumeffigiem *Htz.*

42, 1. silano *oder* sillano *Σ* | 2. intris *oder* interris *oder* intus *Σ* | periculum *oder* periculo *Σ* | 3. cumipsam *oder* tumipsam *oder* tamenip-sam *Σ* | 4. cumopportune *oder* tumoportune *Σ* | anunum *oder* anunam *oder* annum *Σ* | inhispaniaeora *oder* hispaniaeoram *oder* inhispaniaeoram *Σ* | qua *oder* quam *Σ* | 5. scipioabterraexercitumostenderet *oder* exercitus-ostenderet *oder* exercitusseostenderet *Σ* | etclassis *oder* classis *Σ* | 6. ab-tergo *oder* atergo *Σ* | nullumuallumobiectum *oder* nullumobiectum *Σ Gr. Wfsb.* | 7. etenim *oder* ceterum *Σ* | oppositusetquingentos *Σ Sig.* | paulo *oder* paululo *Σ* | pluspassuum *oder* pluspassuum *mit einem freien Raum dahinter für* 6 *oder* 7 *oder* 12 *Buchstaben Σ Crev. Luchs* | latitudinem *oder* latitudine *oder* altitudinem *oder* altitudine *Σ* | 8. africo-tutumfacit *oder* africofacit *Σ* | paeneinsula *oder* paeninsula *korrigiert*

aus paeneinsula *oder* paeninsula Σ | aboccasu *oder* aboccasu *durch Korrektur aus* etaboccasu Σ | paulum *oder* patulum Σ | exaestuatautdeficitmare *oder* exaestuatmare Σ | 9. urbem *oder* urbe Σ | 10. ostentans *oder* obstentans Σ.

43, 1. classem *oder* classe Σ | intenti *oder* interim Σ | 2. aburbe *oder* adurbem Σ | oppugnanda *oder* oppugnandam Σ | cohortando *oder* hortando *oder* ortando *oder* urbishortando Σ | disseruit *oder* diseruit Σ | 3. oppugnandam *oder* oppugnandum Σ | uniusurbis *oder* urbisunius Σ | 4. hic *oder* hic *durch Rasur aus* hinc Σ | indicionem *oder* inditionem *oder* indictionem Σ | 5. mercennarios *oder* mercenarios Σ | nobis *oder* uobis Σ | 6. tormentaarma *oder* tormentaarmamentaarma Σ | simuletuos *oder* simuluos Σ | hostis *oder* hostes Σ | 7. cumpulcherrima *oder* tumpulcherrima Σ | opportunissima *oder* oportunissima Σ | dempserimus *oder* depresserimus Σ | 8. horreum *oder* orreum Σ | hocrectus *oder* hicrectus Σ *Ald.* | gadis *oder* gades Σ | omni *oder* omnis Σ | imminet *oder* iminet Σ.

44, 2. millia | insedit *Mg.* | multitudinē | 3. mittit *Luchs* | 4. impareste ‖ tere | cecidisset, n *von man.* 1 *über d* | 5. inproeliu, o *von man.* 1 *aus* u | pauoreatqueoga, i (1 *Alsch.*) *über* og(oga *in* loca *korrigiert*), *Gr.* | des(de)ser ‖ taesuntrelictiquem ‖ uiricumqua | 6. quodobuereessusscipio *Salmasius* | mercuriumcant *Rubenius* | an ‖ tiaduertit *Salmasius* | oppugnan*da*dam(oppug ‖ nan*dan*damurbem) | 8. quodplur*u*mum, i *über u* | 9. uulnerataactela | [acce ‖ requeunt, r *über dem ersten* c] | ascendunt | 10. coeptast | uis ‖ hiberi *Gr.* | 11. partim *Crev.* | aliaalios.

45, 1. magnaetingenticoniacon ‖ gesta | suppe ‖ dabat | 2. nequirinecteli | aequae | eruntitaque | 3. alii, ii *von man.* 2 *in* ie *verwandelt* | 4. [scalae ‖ ‖ quae] | signū | 5. daturum ‖ ad | 6. iubetui | adcredi | 7. cū ‖ bis | easiderentuagisperuagatos | eos ‖ *eum Gr.* | armatosduxit *Wfsb.* | 8. mareestu(mareestut) | stagnū | uadautlibi, a *über* tl | 9. trāsitum | itinerisequi.

46, 1. sedquodeuntisad *Wfsb.* | utrimqueictus ‖ *ictus*subiectos | 2. stagnū | opemofferendā *P* opemoferendam Σ | 3. [cursupo ‖ tera*s*ad, nt *über s*] | 4. set | spectantiūqueadhortantium *P* spectantiumqueetadhortantium Σ | 5. abtergoansentiret, te *über* ns, *P* anteatergosenserit Σ | capitam | quam ‖ tetainaduersos | utrimque *P* etutrimque Σ | 6. tuncuerbatis | coepta *P* coepit Σ | cedendo | confectisacdistractis *P* confractis Σ | neiterinpediretfor(·) ‖ tibusarmatiimpetū | 7. trāscendebat | sedīpassim | [illa ‖ queportam] | inforum *P* usqueinforum Σ | 8. miliumpraesidio | aliosinquam *P* aliosquiinarceminquam Σ | adtu ‖ multum | partimipse *P* ipse Σ | 9. plera, n *über* r | nequese ‖ multamesse *P* nequespemullamesse, spemullam *auf Rasur*, Σ | se *P*Σ (*getilgt von man.* 2 *in P*) | (*se*arcemque) | 10. cedes | datoaedibus | quaeinges.

47, 1. karthaginis | 2. [mil ‖ lia] | fore ‖ predixitcumspe*pro* ‖ propinqua | bellieunixae(*daraus durch Rasur* enixae)operā | 3. incolarū | regmigum | 4. classē | opsides | 5. CCLXXXI | 6. XXIII | scorpio ‖ numminorumqet *P* scorpionummaiorumminorumqueet Σ | LXXIIII | 7. [ar ‖ gentirelata] *P* argentiquerelata Σ | patere | CCLXXXUI | libras *P* librales Σ *Ald.* | [argentifac ‖ tisignatique] *Gr.* | CCCpondouas*to*rum | 8. (c *in* g̅ *korrigiert*) | (adnumerataquae) | quadrigenta | modiumhoro*si*, de *über os* | [septeagintaad ‖ naues] *P* septuagintanaues Σ | 9. LXIII | expugnataequequaedam *P* expugnatecaptequequedam, ecaptequequedam *auf Rasur*, Σ | [etnauali*ali* ‖ ‖ alia] *P* naualia *oder* naualialia, *das erste* li *auf Rasur*, Σ | adificandam, e *über* ad | 10. bellicastas(bellica*stas Luchs*. *Wfsb.*

in der ersten und zweiten Auflage [*ebenso Becker bei Hts.*]) *P* bellicaptas *Σ*.

48, 2. operibus *P* operis *Σ* | 3. milibus, ti *über* li (militus *in* militibus *korrigiert*) | 4. ars *P* arx *Σ* | deterrui ‖ est(deterrui ‖ ‖ st *Luchs*. deterrui ‖ st *Wfsb. in der ersten und zweiten Auflage*), e *über* st | transcēderent | perrūperentque | 5. quāquam | 6. suntquetiberilius *P* suntq. trebellius *Σ* | 7. laeliusq.classis *P* leliusquetectusclassis *Σ Rhen.* | [le ‖ gionarii]m̄.sempronius *P* legionarism.sempronius *Σ* | 9. utriusqcornelium | 10. c̄. | consilioantribunal | accen(*n*)dit ‖ eumq | 11. apsit | 12. ap ‖ paratos(appara ‖ tos) *P* paratos *Σ* | opstringere | 13. haecad *P* haecsead *Σ* | p̄.corneliietm̄. | aduocauit *P* uocauit *Σ* | compertumhabere *P* comperisse *Σ* | quetiberilium *P* q.tiberilium *Σ* | eosuirtutis *P* eosambosuirtutis *Σ* | acxxx *P* acuiginti *Σ*.

49, 1. [opsi ‖ des] *P* obsides *Σ* | quippe ‖ ubialibi *P* quippecumalibi *Σ* | ccc | MMMDCCXXIII | 2. duummillium | alibi ‖ supra *P* alibidecemmiliacapitumalibisupra *Σ* | inuenias *P*, inuenio, o *auf Rasur*, *Σ* | 3. LX | grecum | ma ‖ iorum*antiatemma* ‖ scorpionum | millia(milia) | [decem ‖ tria] *P* x.ettria *Σ* | millia | 4. silanū | 6. [depo ‖ nereauri] *P* denumeroauri *Σ Ald.* | redactae[pecuni ‖ ae] *P* redactapecunia *Σ* | simillimaueneris suntceterū *P* similiauerisuntceterum *Σ Ald.* | 8. [uenisses ‖ eos] *P* uenisseenimeos *Σ* | inpopulir̄potestatem | tristi *P* atristi *Σ* | 9. quod | 10. flaminioquiaestori | 11. haecmedia *P* haecemedia *Σ* | mandonni *P* mandonii, ii *auf Rasur*, *Σ* | ile(ile)gergetum | [optesta ‖ rique] | curā | 12. [defuturum ‖ profecto] *P* defuturumiis, *oder* his, profecto *Σ* | tumrususmūlier(mulier*)haumagni | enī | nō | aliamcura *P* aliameangitcura *oder* aliamecura *Σ* | namipsa ‖ namextra | periculū | muliebris ‖ cumstimulatetaetate *P* muliebrissumstimulatetaetatem *oder* muliebrissumsimulaetatem *Σ* | 13. eamindibi ‖ lisfiliaeque[nobili ‖ tatipari*] *P* eamindibilisfilieerantaliaeque, *oder* alieque, nobilitatepari *Σ* | 14. populiquerdisciplinae | nequitquod *P* nequod *Σ* | [usquames ‖ seaput] | 15. curē | dignitasquefacit *P* dignitasquemonet *Σ von man.* 2 | quidemobla ‖ taedecoris | 16. spectate | uerecundae | hostitū *P* hospitum *Σ*.

50, 1. formaautquacumque | 2. eā *P* eamesse *Σ* | celtiberorū | aluccio *P* allucio *Σ* | 3. spōsoque | abdomo *P* adomo *Σ* | acci ‖ pitiscum, rc *von man.* 3 *über* cc (domoacci ‖ pitiscum *korrigiert in* domoarcci ‖ tiscum) | 4. minor *P* quominus *Σ* | [inter ‖ nos]huius *P* huiusinternos *Σ* | esseaudiremque | 5. [praeserti ‖ inlectoetlectoet ‖ ‖ legitimo] *P* inrectoetlegitimo *oder* inrectoetleto *Σ* | resp̄. *P* resp* *Σ* | [da ‖ risponsam, s *über* is] | cuiuspossum, s *von man.* 3 *über* sp; *aus* u *vor* m *hat man.* 2 o *gemacht*, *P* possum *Σ* | 6. quamapud *PΣ* | 7. unā | populoīsis | uirū | patrempatrūque | 9. adulescens *P* cumadulescens *Σ* | gaudioper ‖ susus, c *über* s, *P* perfusus *Σ* | referendamquā(quāiam* *Alsch. Luchs*)sibi | seesset *P* semeritoesset *Σ* | 10. redimēdam | 11. scipionē | abse *PΣ man.* 1, ipse *Σ man.* 2 | futuramesse *P* futuram *Σ* | 12. accepturū | alucceio *P* allucio *Σ* | quā | 13. honoribusque(honoribus* *Alsch.* hono ‖ ribus *Luchs*) *P* honoribusque *Σ* | dimissusdo ‖ *n*um, m *über* n | cumarmistū *P* tumarmistum *Σ* | 14. [di ‖ lectis] | cccc.

51, 1. [opsides ‖ q.] | 2. satis *P* rebus *Σ* | quinqueremecaptiuis *HJM.* | que *P* cum *Σ Mg.* | magnoneet | in ‖ naueutinpositis | romāamittit | 3. carthagine *P* carthaginem *Σ* | 4. (mil ‖ lium) | (ius ‖ sit *verbessert von Gr.*) | [praepi ‖ latisque] *P* piiatisque *Σ* | 6. classiciq. *PΣ* | pugna ‖ experiebantur | 7. urp.sipsa *P* urbsipsa *Σ* | [bellifa ‖ brisomniumgene ‖ ruminpublicaoffici ‖ na] *P* bellicamofficinam *Σ* | 8. data ‖ *P* dux *Σ* | obibat(ubibat, s

über u, *Alsch. Becker bei Htz. Luchs*) ‖ nuncoperibus *P* obibatnuncinclasseacnaualieratnunccumlegionibusdecurrebatnuncoperibus *Σ* | tempusdabat ‖ quequae | officinis *P* officiis *Σ* | quaeqin[armamen ‖ tarioquae]ac *P* quaequeinarmamentarioac *Σ* | (pluruma) | singula ‖ dies(singu ‖ ladies) *P* singulosdies *Σ* | 9. re ‖ fectisque*qua*quas ‖ sauerantmuri*s*, u *über i*, *P* refectisquequaequassataerantmuri *Σ Crev.* | [dis ‖ positisquaepraesidiis | (accusatoiamurbis* *Alsch. Luchs*) *P* adcustodiam *Σ* | 10. omnibus ‖ insuis *P* omnibusnouis *Σ* | ueteribusque ‖ sociisediaerat | 11. posse(possent* *Alsch. Luchs*) ‖ eleuabant | 12. furtounus ‖ diei | cuius *P* eius *Σ* | [par ‖ uae] *P* paruae *Σ* | 13. trisuictores | occursurāeiexemplo.

Hinter decessit *von man.* 2 *mit kleinen Buchstaben*: recognobi. titi. (titi) libii [aburbe ‖ condita lib· xxvi ‖ explic· inc. lib. xxvii] *P*.

Druck von J B. Hirschfeld in Leipzig.

T. LIVI
AB VRBE CONDITA
LIBRI.

WILHELM WEISSENBORNS

ERKLÄRENDE AUSGABE.

NEU BEARBEITET

VON

H. J. MÜLLER.

SECHSTER BAND. ERSTES HEFT.

BUCH XXVII UND XXVIII.

VIERTE AUFLAGE.

BERLIN,
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.
1910.



DEM

KÖNIGLICHEN PROVINZIALSCHULRAT

HERRN

GEHEIMEN REGIERUNGSRAT

PROFESSOR DR. VOGEL

IN BERLIN

IN HERZLICHER ERGEBENHEIT

GEWIDMET

VOM

HERAUSGEBER.



VORWORT.

In dem zwischen der dritten und der zweiten Auflage der Bücher 27—28 des Livius liegenden Zeitraum ist die Kritik dieser Bücher wesentlich gefördert worden. Die Ansicht I. Fr. Gronovs, daß beinahe alle Handschriften der dritten Dekade unmittelbar oder mittelbar aus dem Puteaneus geflossen, folglich fast alle Verbesserungen und Ergänzungen des ursprünglichen Textes späteren Ursprungs seien, hatte in neuerer Zeit an Alschefski, besonders nachdem er selbst den Puteaneus untersucht und mit Sorgfalt verglichen hatte, einen Vertreter gefunden und war noch entschiedener und ohne Beschränkung von Nic. Madvig behauptet worden; s. die Vorrede zu vol. II S. 1 der zweiten Auflage seiner Ausgabe des Livius 1872: *in Livii libris a vicesimo primo ad tricesimum iudicium de scripturae veritate ab uno codice Puteaneo . . pendere, sic est a me post alios etiam firmius et constantius disputatum, nihil ut addi nunc opus esse videatur.* Nur einige bescheidene Zweifel waren gegen diese Annahme ausgesprochen worden, wie in meiner Anzeige der Alschefskischen Ausgabe des Livius, Zeitschrift für die Altertumswissenschaft 1847 S. 1003, und in der Vorrede zu meiner Textesausgabe S. LXXIII, von Hertz in der Vorrede zu seiner Ausgabe des Livius vol. II S. VI und von Perthes in den Quaestiones Livianae S. 2f. Jetzt ist durch die gründliche und umsichtige Untersuchung Heerwagens, durch die in einem Umfange und mit einer Schärfe wie nie vorher von Th. Mommsen durchgeführte Vergleichung und Klassifizierung der Handschriften der dritten Dekade, durch die Entdeckungen Studemunds und Halms unwiderleglich dar-

getan und wird auch von Madvig*) anerkannt, daß neben dem Puteaneus noch eine zweite, mehr an Alter als an Güte diesem nachstehende Quelle des Textes wenigstens für die zweite Hälfte der Dekade vorhanden gewesen sei, und daß dieser die Turiner Handschrift, wie die wenigen Überreste von ihm zeigen, und die von Beatus Rhenanus benutzte Speyerer angehörten, von den späteren aber, die bis jetzt näher bekannt sind, der Palat. 3 (bei Mommsen 63), der Oxoniensis D bei Hearne (25), der Recanatianus bei Drakenborch (34) und der Harleianus Drakenborchs (32) aus derselben stammen oder durch sie beeinflußt sind. Obgleich daher der Puteaneus immer noch als die sicherste Grundlage des Textes betrachtet werden muß, bin ich doch häufiger als früher und mit mehr Zuversicht an den in ihm verdorbenen oder lückenhaften Stellen, wenn jene Handschriften einen besseren und vollständigeren, nach Sprache und Zusammenhang passenden Text boten, ihnen gefolgt oder habe die Lesart der Frobeniana 2, wo es wahrscheinlich war, daß Rhenanus sie stillschweigend aus der Speyerer Handschrift eingeführt oder beibehalten hatte, wenn sie sich schon in früheren Ausgaben fand, aufgenommen. Doch verhehle ich mir nicht, daß nach

*) Em. Liv. ed. 2 S. 241: *captus codicis Puteanei splendore, quum non satis attendissem, quas in posterioribus libris scripturas a Rhenano e codice Spirensi depromptas ipse cum ceteris tenerem a Puteaneo deflectentes, per totam decadem . . solum dominari codicem Puteaneum . . disputavi*; nur in Bezug auf die beiden größeren Lücken 26, 41 und 27, 3 ist Mg. durch mich irre geleitet worden: *de lacunarum duarum maiorum supplementis temere Weißenbornio assensus.* Ich hatte es nicht gewagt, Alschefskis Beispiel zu folgen, der in seiner Ausgabe S. 194 schreibt: *callidus ille Italus, qui hanc lacunam ex Polybii fragmentis satis scite explevit*; vgl. Madvig Em. Liv. ed. 1 S. 203: *apparet . . supplementum hoc ab homine Italo priore parte saeculi XV e fragmentis libri IX et X Polybii non inscite compositum . .*, sondern in der Textausgabe, die allein Madvig 1860 vorgelegen haben kann, nur erinnert: *quae interposita sunt . . num a Livio scripta sint, dubitari potest.* Diese Bemerkung also scheint Mg. bewogen zu haben, mir beizustimmen.

den jetzt vorhandenen Hilfsmitteln, bei der ungeachtet Rhenanus' anzuerkennender Sorgfalt unzulänglichen Kenntnis der Speyerer Handschrift, bei der Unvollständigkeit und Ungenauigkeit der Kollationen der jüngeren Codices es nicht möglich ist, den Text nach der zweiten Handschrift vollständig und sicher zu verbessern, und daß noch an manchen Stellen jetzt als nicht genug beglaubigt zurückgewiesene Lesarten werden bestätigt, an anderen neue gefunden werden. Gern hätte ich daher die neue Bearbeitung verschoben und die Resultate der Vergleichung der jüngeren Handschriften, welche August Luchs angestellt hat, abgewartet, wenn nicht die Verlagshandlung schon seit geraumer Zeit diesen Band vermißt und die Ausfüllung der Lücke dringend gewünscht hätte.

Auch den Kommentar habe ich nach Kräften mit Benutzung der neueren Hilfsmittel, soweit sie mir zugänglich waren, zu verbessern mich bemüht, und kann nur wünschen, daß es der Ausgabe auch in dieser Gestalt an Freunden und billigen Beurteilern nicht fehlen möge.

Eisenach, den 6. April 1878.

W. Weißenborn.

Vorwort zur vierten Auflage.

Obgleich Weißenborn von dem Handschriftenverhältnis eine richtige Vorstellung hatte und eine Reihe von Lesarten aus jüngeren Handschriften und der zweiten Frobenschen Ausgabe (d. h. aus Σ, wie wir jetzt wissen) schöpfte, die als sichere Verbesserungen der Überlieferung im Puteaneus anzusehen sind, so fehlte es ihm doch an einem Überblick über das Ganze, um systematisch verfahren zu können. Es ist bedauerlich, daß er sich durch äußere Gründe bestimmen ließ, seine Neubearbeitung

so frühzeitig abzuschließen. Denn kaum war ein Jahr vergangen, da ließ August Luchs seine Ausgabe erscheinen*) und legte durch die Genauigkeit der Variantenangaben und ganz besonders durch die vorzüglichen Prolegomena (150 S.) den Grund zu einer neuen Recension. Es bleibt in der Tat fast keine Seite ohne veränderte Lesarten, und es wäre Weißenborn zu gönnen gewesen, auch diesen Teil seines großartigen Werkes zu einem ihn selbst befriedigenden Abschluß zu führen. Freilich raffte ihn der Tod plötzlich dahin und setzte seinem Wirken ein Ziel, so daß seine Neubearbeitung nun unter dem Mangel der textkritischen Hilfsmittel litt und 32 Jahre dahingehen mußten, bevor eine neue Auflage nötig wurde.

Ich habe mich aufs engste an Luchs angeschlossen und mich in den allermeisten Fällen von seinen Entscheidungen leiten lassen, die durchaus überzeugende Kraft haben. Nur in den Fällen, wo *P* und Σ gleich Gutes bieten und wo die Entscheidung schwer, ja unmöglich ist, welcher Lesart man zu folgen hat, habe ich mich öfter der Überlieferung der ersten Handschrift angeschossen, schon um eine Kontinuität mit den übrigen Büchern der dritten Dekade herzustellen, in denen der *P* die führende Rolle spielt. Es ist sonst festzuhalten, das *P* und Σ zwei gleichwertige Handschriften sind, von denen keine vor der anderen den Vorzug verdient, ist doch die Zahl der Stellen, an denen Σ das anscheinend Ursprüngliche bietet, numerisch größer als die, wo *P* das Übergewicht hat. Indes die Frage ist nicht völlig abgeschlossen, und um auch weiterer Forschung die Wege zu ebnen, habe ich aus Luchs' kleinerer Ausgabe**) die wichtigsten Varianten entnommen und so den Benutzern der Ausgabe ein eigenes Urteil ermöglicht.

---

*) T. Livi ab urbe condita libri a vicesimo sexto ad tricesimum. Recensuit Augustus Luchs. Berolini MDCCCLXXIX, apud Weidmannos. CL u. 2 u. 393 S.

**) T. Livi ab urbe condita libri. Apparatu critico adiecto edidit Augustus Luchs. Vol. IV libros XXVI–XXX continens. Berolini MDCCCLXXXVIIII, apud Weidmannos. XI u. 295 S.

Der Kommentar wurde auf Grund der neueren Literatur umgestaltet, aber Weißenborns Worte, namentlich auch seine kritischen Bemerkungen, nach Möglichkeit bewahrt. Hierbei habe ich mit besonderem Danke zu erwähnen, daß mir die Herren Professoren Dr. R. Novák in Prag und Dr. W. Heraeus in Offenbach a. M. manche wichtige, auf Kritik und Exegese bezügliche Notiz zur Verfügung gestellt haben.

Der kritische Anhang ist vereinfacht durch Übernahme der Laa. des P nach der Kollation von A. Luchs.

Ich empfehle die neue Auflage, mit der ich meine Neubearbeitung des Weißenbornschen Kommentars nach 32jähriger Tätigkeit abschließe, dem Wohlwollen der Philologen.

Berlin, den 10. Juli 1910.

H. J. Müller.

T. LIVI

AB VRBE CONDITA

LIBER XXVII.

Hic status rerum in Hispania erat; in Italia consul Marcellus Salapia per proditionem recepta Marmoreas et Meles de Samnitibus vi cepit. ad tria milia militum ibi Hannibalis, quae praesidii causa relicta erant, oppressa, praeda — et aliquantum eius fuit — militi concessa. tritici quoque ducenta quadraginta milia modium et centum decem milia hordei inventa. ceterum nequaquam inde tantum gaudium fuit, quanta clades intra paucos dies accepta est haud procul Herdonea urbe. castra ibi Cn. Fulvius 1 2 3 4

Kap. 1—2. Kriegsereignisse in Italien. Front. Strat. 2, 2, 6; 2, 5, 21; Plut. Marc. 24; App. Hann. 48.

1. 1. *consul*] ist im Gegensatze zu *proconsul* § 4 vorangestellt; vgl. 35, 1, 4. — *Salapia*] s. 26, 38, 6. — *recepta*] s. 23, 44, 3: *spem . . per proditionem recipiendae Nolae*; 28, 17, 1; vgl. 32, 13, 13: *Acharras per deditionem receperunt*; 44, 32, 1. Der Gegensatz ist *vi cepit*; vgl. 26, 32, 2: *urbem recipi, non capi et receptam legibus antiquis . . stabiliri.* — *Marmoreas* et Meles*] beide Städte, nach dem Folgenden Magazine Hannibals, sind nicht weiter bekannt; Plutarch sagt nur: τὰς Σαυνιτικὰς πόλεις μεγάλας ἀφεστώσας ἑλών. — *de Samnitibus*] wie 10, 39, 2; 40, 29, 1; diese halten noch an der Verbindung mit Hannibal fest; s. 23, 41, 13.

2. *ibi*]* — *quae*] s. 24, 16, 6. — *praeda*] mit Ausschluß der nachher erwähnten Vorräte, wie auch durch *quoque* angedeutet ist. — *et aliquantum . .*] *et* führt oft Parenthesen ein, die zur Erklärung und Erweiterung dienen; s. zu 25, 30, 2. — *militi*]* — *milia hordei*] wenn nur Tausende erwähnt werden (vgl. 22, 49, 15), fügt Liv. gewöhnlich an der zweiten Stelle *milia* und die Kopulativpartikel nicht hinzu, die letztere auch nicht immer, wenn *milia* wiederholt ist; vgl. § 13. 19, 2.

3. *tantum . . quanta*] die Wirkung des einen Faktums wird mit dem anderen Faktum selbst verglichen: die Freude (infolge der Einnahme) war nicht so groß wie die Niederlage, nämlich in Rücksicht auf die Trauer, die sie veranlaßte; in ähnlicher Weise werden verschiedene Verhältnisse von Gegenständen statt dieser selbst verglichen; s. 1, 35, 7; Caes. BG. 2, 11, 6. — *procul Herdonea*] während Liv. bei dem Ablativ der Städtenamen *ab* gewöhnlich hinzusetzt, hat er es

proconsul habebat spe recipiundae Herdoneae, quae post Cannensem cladem ab Romanis defecerat, nec loco satis tuto posita nec
5 praesidiis firmata. neglegentiam insitam ingenio ducis augebat spes ea, quod labare iis adversus Poenum fidem senserat, postquam Salapia amissa excessisse iis locis in Bruttios Hannibalem
6 auditum est. ea omnia ab Herdonea per occultos nuntios delata Hannibali simul curam sociae retinendae urbis et spem fecere incautum hostem adgrediendi. exercitu expedito, ita ut famam prope praeveniret, magnis itineribus ad Herdoneam contendit et,
7 quo plus terroris hosti obiceret, acie instructa accessit. par audacia Romanus, consilio et viribus impar, copiis raptim eductis con-
8 flixit. quinta legio et sinistra ala acriter pugnam inierunt. ceterum Hannibal signo equitibus dato, ut, cum pedestres acies

bei *procul* bald hinzugefügt, bald weggelassen (s. 16, 14; 35, 1, 11; 38, 13, 5 u. a.), die Städtenamen also wie andere Nomina behandelt; s. 7, 37, 6. — *Herdonea*] j. Ordona, in Apulien.

4. *Fulvius*] näml. *Centumalus*; der früher geschlagene hieß *Flaccus*; s. 25, 3, 4. — *recipiundae*]* — *nec .. firmata*] ist durch den Zwischensatz weit von *castra* getrennt, aber dem folgenden Satze näher gerückt, der die in *spe recipiundae Herdoneae* nur angedeutete Ursache der Nachlässigkeit weiter ausführt.

5. *insitam*] davon ist früher nichts erwähnt; wahrscheinlich denkt Liv. an das 25 Kap. 21 Erzählte. — *iis*] den Bewohnern; sonst steht gewöhnlich der Genitiv; vgl. 2, 39, 10. — *senserat*]*.

6. *ab Herdonea*] 'von Herdonea aus', von der Partei Hannibals unter den Bewohnern; s. § 14. — *fecere*] 'bewirkten, daß ..', konnte sowohl *spem* als *curam* zum Objekt haben. — *exercitu ..*] das Asyndeton deutet den schnellen Entschluß an. — *ita ut*] ist wie sonst *id quod* eingeschoben; durch den Satz wird nicht sowohl *exercitu expedito* als *magnis itineribus* erklärt. — *acie* instructa*] dagegen Frontin: 2, 5, 21: *Hannibal .. prima luce, cum densiores nebulae praestarent obscuritatem, paucos equites munitionum nostrarum vigilibus ostendit: quo Fulvius repente movit exercitum. Hannibal per aversam partem castra occupavit*; ebenso Appian.

7. *par*]*.

8. *quinta* und § 11: *sexta*] diese Nummern haben die Legionen nur in dem laufenden Jahre; vgl. 26, 5, 11; 29, 24, 13. Fulvius hat das Heer in zwei Treffen aufgestellt: im Vordertreffen die 5. Legion mit der ala sinistra, als Reserve die 6. Legion (s. § 11) mit der ala dextra; eine Heeresstellung, die sich neben der gewöhnlichen, in drei acies, den hastati, principes, triarii des ganzen Heeres (s. 8, 8, 9; 30, 32, 11), in dieser Zeit mehrfach erwähnt findet; s. 2, 6. 12, 14. 14, 3. 42, 2; 29, 2, 9. 36, 8. — *ala*] s. 2, 7; 25, 21, 6. — *inierunt*]* — *signo dato*] er hatte die Ordre gegeben; vgl. 27, 2. — *pedestres acies* .. animosque*] 'die kämpfenden Fußtruppen .. in Anspruch genommen hätten, beschäftigten'; gewöhnlich ist bei dieser Bedeutung von *occupare* eine Tätigkeit oder Sache Subjekt; vgl. 3, 8; 22. 48, 4; in anderer Bedeutung wird *occupare* mehrfach wie an u. St.

occupassent praesenti certamine oculos animosque, circumvecti pars castra hostium, pars terga pugnantium invaderent, ipse Cn. 9 Fulvii similitudinem nominis, quia Cn. Fulvium praetorem biennio ante in isdem devicerat locis, increpans, similem eventum pugnae fore adfirmabat. neque ea spes vana fuit; nam cum commi- 10 nus acie et peditum certamine multi cecidissent Romanorum, starent tamen ordines signaque, equestris tumultus a tergo, simul 11 a castris clamor hostilis auditus sextam legionem, quae in secunda acie posita prior ab Numidis turbata est, quintam deinde atque eos, qui ad prima signa erant, avertit. pars in fugam 12 effusi, pars in medio caesi, ubi et ipse Cn. Fulvius cum undecim

konstruiert; s. 7, 30, 17; Caes. BC. 1, 11, 4. — *praesenti*] 'bereits stattfindend'. — *terga* pugnantium**] s. 6, 12, 10: *ubi haerere iam aciem collato pede videris, tum terrorem equestrem occupatis alio labore infer invectusque ordines pugnantium dissipa*; 42, 17, 7; vgl. 26, 46, 4: *in quod . . intenti omnium non animi solum fuere sed etiam oculi auresque pugnantium spectantiumque et adhortantium pugnantis.*

9. *Cn. Fulvii . .**] 'die Namensähnlichkeit des Fulvius' (mit dem früher geschlagenen; 'weil er einen Cn. Fulvius usw.') schmähend, sie mit Verachtung erwähnend, d. h. den Fulvius wegen seiner Namensähnlichkeit herabsetzend'. [Wßb. liest *in Cn. Fulvii* und bemerkt: 'einfacher ist 1, 51, 1: *haec Aricinus in regem Romanum increpans*; 30, 20, 7; 32, 34, 3: *iocatus in valetudinem oculorum Phaeneae*; 39, 10, 2. 51, 12: *exsecratus . . in caput regnumque Prusiae*; Tac. Ann. 5, 7: *cum in Blaesum multa foedaque incusavisset.*]

10. *comminus*] attributiv zu *acie* 'im Nahekampf', erklärt durch das folgende *et peditum certamine*; s. 3, 1, 3; nachdem die Leichtbewaffneten das Gefecht eröffnet, sich aber bereits zurückgezogen hatten. — *cecidissent*]* — *starent*] standhielten, 'feststanden'; s. 30, 8, 8; vgl. 26, 2, 13. — *ordines signaque*] die Manipel und iher Fahnen; diese stehen im Gefechte hinter den Kämpfenden und geraten erst in Unordnung, wenn die Manipel selbst zu wanken anfangen; s. 14, 7; 29, 2, 13; 30, 33, 1. 34, 10. — *equistris*] s. 42, 2: *equester*; vgl. 29, 35, 7.

11. *simul**] ist nicht gleich *et*, sondern hebt die Gleichzeitigkeit hervor; s. 39, 33, 6: *de qua re querente graviter Q. Caecilio et simul Lacedaemoniis deplorantibus. .* — *castris*]* — *sextam**] [die Hss. haben *sextam ante legionem*, *ante*, wie sonst erst bei Späteren, statt *primum*, dem folgenden *deinde* entsprechend; es würde, da *prior* folgt, an u. St. durchaus nicht vermißt werden; aber Liv. hat sich ähnliche pleonastische Ausdrücke gestattet; s. 12, 2; 21, 20, 8; 25, 3, 10; 44, 5, 12.] — *atque eos, qui . .*] 'und überhaupt die usw.', die ala sinistra und die velites. — *ad prima signa erant*] sind sonst die Hastaten; s. 29, 2, 10; 37, 39, 8: *hastatorum prima signa, dein principum erant*; an u. St. ist es die gesamte Truppenmasse, die das erste Treffen bildet. — *avertit*] absolut; vgl 22, 15, 8.

12. *undecim*] es wäre also nur einer übrig geblieben.

13 tribunis militum cecidit. Romanorum sociorumque quot caesa in eo proelio milia sint, quis pro certo adfirmet, cum alibi tredecim milia, alibi haud plus quam septem inveniam? castris 14 praedaque victor potitur. Herdoneam quia et defecturam fuisse ad Romanos comperit nec mansuram in fide, si inde abcessisset, multitudine omni Metapontum ac Thurios traducta incendit; occidit principes, qui cum Fulvio conloquia occulta habuisse 15 comperti sunt. Romani, qui ex tanta clade evaserant, diversis itineribus semermes ad Marcellum consulem in Samnium perfugerunt.

2 Marcellus nihil admodum tanta clade territus litteras Romam ad senatum de duce atque exercitu ad Herdoneam amisso scribit; 2 ceterum eundem se, qui post Cannensem pugnam ferocem victoria Hannibalem contuderit, ire adversus eum, brevem illi laeti-3 tiam, qua exultet, facturum. et Romae quidem cum luctus ingens

13. *sint*]* — *pro certo*] s. zu 10, 9, 12. — *alibi**] vgl. 26, 49, 1. Die hier geschilderte Schlacht hat, wie Liv. selbst andeutet (s. § 7. 9), mit der 25, 20, 6 f. beschriebenen große Ähnlichkeit; der Ort des Kampfes, die Veranlassung (s. § 6: *nuntios* und 25, 20, 6), der Name der Feldherren, ihre Nachlässigkeit und Unfähigkeit (s. § 5; 25, 20, 6. 7 und 25, 21, 8), der Ausgang der Schlacht und die Bestrafung der Heere (s. 8, 13 und 26, 1, 9), sind gleich; ferner wird dem Fulvius Flaccus als Prätor (s. 25, 21, 6) die erste Legion gegeben, was sonst nicht vorkommt, auch seine Verurteilung (s. 26, 3, 9) ist wenigstens ungewöhnlich; s. Mms. StR. 2, 304, 5. Vielleicht haben wir eine durch Quellenwechsel veranlaßte Dublette vor uns. Doch Liv. hält beide Treffen für verschieden, während Appian nur eine Niederlage eines Fulvius kennt. — *septem*]*.

14. *defecturam fuisse*] näml. wenn er nicht gekommen wäre. — *omni*]* — *qui . . comperti sunt*] vgl. 30, 39, 7; dagegen 10, 1, 3; 26, 33, 8; 42, 38, 2: *quem . . favere . . conpertum erat.*

15. *diversis itineribus . .*] dagegen Appian: *οἱ λοιποὶ δ' ἔς τι χῶμα πρὸ τοῦ στρατοπέδου ἀναθορόντες αὐτό τε διέσωσαν .. καὶ τὸν Ἀννίβαν ἐκώλυσαν λαβεῖν τὸ στρατόπεδον.* — *semermes**] vgl. zu 23, 5, 1. — *perfugerunt*]*.

2. 1. *nihil admodum*] nicht in hohem Grade, 'nicht sonderlich'; vgl. 40, 59, 2. — *litteras* Romam*]* — *atque*]*.

2. *ceterum*] geht auf *amisso*: 'wenn auch dieses Heer verloren sei, so werde er usw.' — *ferocem*] enthält zugleich eine Einräumung, ist nicht bloßes Attribut, daher die Verbindung mit dem nomen proprium nicht auffallend; s. 1. 46, 6; zum Ausdrucke *ferocem victoria* vgl. 25, 39, 9; 29, 9, 5; 33, 36, 9. — *contuderit**] vgl. 12, 11; Enn. Ann. 418: *me ferocem contudit*; Attius 174: *fero feroci contundendum imperiost*; Tibull 3. 6, 13: *ille ferocem contudit*; zum Perf. Konj. *contuderit* vgl. zu 34, 4; Kühn. S. 220. — *ire* (jetzt, sogleich) . . *facturum*] vgl. 6, 5. — *brevem . .*] nachdrückliches Asyndeton; vgl. auch 25, 41, 1: *Marcellus . ., qui Hannibalem subnixum victoria Cannensi ab Nola reppulisset . .*; 26, 51, 13.

3. *et . . quidem*] ohne folgendes

ex praeterito, tum timor in futurum erat. consul ex Samnio in Lucanos transgressus ad Numistronem in conspectu Hannibalis loco plano, cum Poenus collem teneret, posuit castra. addidit et aliam fidentis speciem, quod prior in aciem eduxit, nec detractavit Hannibal, ut signa portis efferri vidit; ita tamen aciem instruxernnt, ut Poenus dextrum cornu in collem erigeret, Romani sinistrum ad oppidum adplicarent. ab hora tertia cum ad noctem pugnam extendissent fessaeque pugnando primae acies essent — ab Romanis prima legio et dextra ala, ab Hannibale Hispani mi-

4 5 6

sed wie 2, 2, 9; 41, 19, 3; vgl. 18, 4; ʻzu Rom freilich entstand .. aber der Konsuls' ..; Plutarch: *καὶ ταῦτα μὲν ὁ Λίβιός φησιν ἀναγνωσθέντα τὰ γράμματα μὴ τῆς λύπης ἀφελεῖν, ἀλλὰ τῷ φόβῳ προσθεῖναι, τῶν Ῥωμαίων μεῖζον ἡγουμένων τοῦ γεγονότος τὸ κινδυνευόμενον, ὅσῳ Φουλβίου κρείττων ἦν Μάρκελλος*, scheint den von Liv. nur angedeuteten Gedanken weiter ausgeführt zu haben, so daß nicht *timor maior* nach ihm zu lesen, sondern *ingens* auch auf *timor* zu beziehen ist; vgl. 9, 9, 13: *aut victoriam .. certam aut pacem*; 9, 37, 10; 26, 17, 8. — *ex praeterito .. in futurum*] s. 30, 17, 1: *et in praesens laetitia et in futurum spe*; vgl. 10, 45, 12: *bellum ex aequo erat.*

4. *consul*]* — *in Lucanos*]* — *ad Numistronem*] ebenso Plutarch; Plin. 3, 98: *mediterranei .. Lucanorum .. Volcentani* (s. Liv. 15, 1), *quibus Numestrani iunguntur*; da Hannibal (s. § 11) nach Venusia zieht, ist die Stadt wohl an der Grenze Apuliens in Lukanien zu suchen, nicht nach anderen im Lande der Bruttier, südlich von Consentia.

5. *fidentis*] ʻseiner Zuversicht'; s. zu 26, 27, 16. — *tamen*] ungeachtet dieser Zuversicht suchen doch beide Feldherren Stützpunkte und verlassen sich nicht allein auf ihre Heere. Das römische ist wie Kap. 1 aufgestellt; die Leichtbewaffneten eröffneten das Gefecht. — *adplicarent*]*.

6. *ab hora tertia .. ad noctem**] ebenso Plutarch: *ἀπὸ ὥρας τρίτης συμπεσόντες ἤδη σκότους μόλις διελύθησαν*; doch können die letzten Worte auch § 8: *nox .. diremit pugnantis* entsprechen, während es bei Liv. auffallend ist, daß die erste Schlachtreihe 9—10 Stunden, von 9—7 oder 8 Uhr, im Sommer (s. 4, 1), im Treffen gewesen, dieses bis zur Nacht gedauert, ein zweites dann noch begonnen haben und durch die Nacht unterbrochen sein soll. Wenn daher *ad noctem* richtig [nicht etwa in *ad nonam* oder *ad octavam* zu ändern] ist, so kann es nur bedeuten: ʻbis gegen die Nacht', so daß da ein neues Treffen beginnt, wider Erwarten noch sehr heftig wird, aber wegen des Hereinbrechens der Nacht, nicht wie das erste, infolge der Gleichheit der Kräfte auf beiden Seiten unentschieden bleibt. — *ab Romanis* (von Seiten der Römer) *prima .. acti*] können nicht Nachsatz zu *cum .. essent* sein, da sonst für die *primae acies* keine Truppen übrig blieben, indem alle römischen und punischen im Folgenden aufgezählt werden. Sie können nur als Parenthese (Apposition) zu *primae acies* und als nachträgliche Angabe der Truppen, aus denen diese bestanden haben, betrachtet werden; vgl. 22,

lites et funditores Baliares, elephanti quoque commisso iam certa-
7 mine in proelium acti —, diu pugna neutro inclinata stetit. ut
primae legioni tertia, dextrae alae sinistra subiit, et apud hostis
8 integri a fessis pugnam accepere. novum atque atrox proelium
ex iam segni repente exarsit recentibus animis corporibusque;
9 sed nox incerta victoria diremit pugnantis. postero die Romani
ab sole orto in multum diei stetere in acie; ubi nemo hostium
adversus prodiit, spolia per otium legere et congestos in unum
10 locum cremavere suos. nocte insequenti Hannibal silentio movit
castra et in Apuliam abiit. Marcellus, ubi lux fugam hostium aperuit, sauciis cum praesidio modico Numistrone relictis praepositoque iis L. Furio Purpurione tribuno militum vestigiis institit

10, 2; 28, 7, 3. — *funditores* Baliares*]* — *elephanti quoque*] diese werden besonders erwähnt, weil sie nicht eigentlich Bestandteile der *acies* sind. *acti* ist als Attribut oder *elephanti . . acti* (*sunt*, oder in bezug auf *essent* vielleicht *erant*) als besonderer Satz zu nehmen. — *diu . . stetit*] s. 8, 38, 10: 29, 2, 15. Die Worte wiederholen zum Teil das § 6: *ab hora . . essent* Gesagte, aber mit dem neuen Momente: *neutro inclinata*. [Dies würde durch die hs. La. *acti diu . .* verdunkelt und im Folgenden *primae . .* die Annahme eines harten Asyndetons nötig werden, wenn nicht eine vermittelnde Partikel eingeschoben wird. Wßb. liest ⟨*ubi*⟩ *diu . .* und bemerkt dazu: 'Verbindungen wie *cum . . postquam*, *ubi* u. ä. finden sich mehrfach; s. 7, 23, 6; 22, 25, 10; 25, 15, 15: *cum . . accepissent, ubi . . viderunt*; 32, 21, 10; über *ubi* bei länger dauernden Handlungen s. § 9; 1, 57, 3: *ubi id parum processit*; 2, 6. 7: *ubi . ., deinde . . cognovit*; 9, 3, 8; 28, 14, 1.] — *ut* primae . .*] vgl. 38, 5, 3; zum Gedanken vgl. 14, 5f.

7. *dextrae alae sinistra*] die Beibehaltung der Namen *dextra* und *sinistra*, obgleich die alae nicht auf den Flügeln, sondern hintereinander stehen, zeigt, daß sie nicht allein durch die Stellung der alae in der Schlacht bedingt sind. — *subiit*] 'rückte an deren Stelle'; s. 28, 13, 8.

8. *novum . .*] das Asyndeton soll, wie auch *repente* zeigt, das Unerwartete andeuten. [Sonst könnte man *novum tum* oder *inde* vermuten; vgl. 1, 6.] — *iam* segni*] s. zu 22, 48, 1. — *corporibusque*]* — *sed*]* — *incerta victoria*] 'bei . ., so daß . . blieb'. Ebenso Plutarch; vgl. 9, 25, 6; dagegen Front. 2, 2, 6: *Hannibal apud Numistronem contra Marcellum pugnaturus cavas et praeruptas vias obiecit a latere; ipsaque loci natura pro munimentis usus clarissimum ducem vicit.*

9. *in multum diei**] vgl. 21, 33, 7: *in inmensum altitudinis*; 22, 52, 1: *ad multum diei*; zu 10, 28, 2. — *adversus*] Adverb: 'entgegenrückte'; s. 37, 13, 8. — *otium*] ohne die Sache zu beeilen, da sie keine Störung fürchten; s. 21, 28, 4. — *legere*] s. zu 5, 39, 1.

10. *et*]* — *lux . . aperuit*] s. 3, 15, 8: *lux deinde aperuit bellum ducemque belli*; 26, 17, 14. — *Numistrone*]* — *vestigiis institit sequi*] 'eilte (begann) ihm auf dem Fuße zu folgen'; s. 46, 8; 25, 19, 7; zu 4, 22, 4.

sequi. ad Venusiam adeptus eum est. ibi per dies aliquot, cum 11 ab stationibus procursaretur, mixta equitum peditumque tumultuosa magis proelia quam magna et ferme omnia Romanis secunda fuerunt. inde per Apuliam ducti exercitus sine ullo me- 12 morando certamine, cum Hannibal nocte signa moveret, locum insidiis quaerens, Marcellus nisi certa luce et explorato ante non sequeretur

Capuae interim Flaccus dum bonis principum vendendis, 3 agro, qui publicatus fuerat, locando — locavit autem omnem fru-

11. *ad Venusiam*] der Grund der Züge Hannibals aus dem Süden nach Herdonea, von da in den Süden zurück und wieder nach Norden (s. 1, 14. 2, 4) wird aus Liv.' Darstellung nicht klar. — *ab stationibus*] von den Posten vor dem Lager, auf denen in der Regel, besonders in der Nähe des Feindes, größere Truppenabteilungen standen. — *mixta*] vgl. 28, 33, 14: *misceri ex genere utroque proelium angustiae non patiebantur*; 38, 13, 3: *pedites mixtarum gentium.* — *magna**] 'bedeutende'; vgl. 7, 29, 1: *maiora . . bella*, wie 3, 61, 12; 7, 11, 8: *proeliis . . parvis.*

3. Anordnungen in Capua und für Tarent.

3. 1. *Flaccus*] s. 26, 28, 6. — *bonis vendendis*] es sind die 26, 34 3—6. 11 für Staatsgut erklärten Mobilien einiger Klassen der kampanischen Bürger. — *agro . .*] da nach 26, 16, 8 (vgl. 28, 46, 8) nicht allein der Grundbesitz der kampanischen Gemeinde, sondern auch der Privaten zu römischem Staatsland geworden war, so kann *qui publicatus fuerat* nur die Beschaffenheit des ganzen *ager Campanus*, wofür auch das folgende *omnem* spricht, nicht eine Beschränkung 'soweit . . geworden war' bezeichnen. — *locando*] *agrum locare* bezeichnet den Ertrag vom Acker, hier von Staatsland, verpachten (genauer *agrum fruendum locare*; s. § 2: 11, 8; 32, 7, 3), die Nutznießung des Ertrags, den der ager publicus dem Staate abwirft, die Abgaben, welche die diesen Benutzenden an den Staat zu entrichten haben, die vectigalia, um einen bestimmten Preis (gewöhnlich an publicani) verpachten, ursprünglich: verkaufen; s. Fest. S. 376: *fructus publicorum locorum venibant.* Dies geschah in der Regel durch die Censoren, sehr selten, wie hier, durch den Feldherrn, der das Land erobert hat; s. 11, 8; Mms. StR. 2, 421. 429. 431; 3, 1112, 1. Ebenso findet sich der Ausdruck *frumento locare* nur selten (vgl. 9, 43, 6): 'die Nutznießung des Ackers für ein bestimmtes Quantum Getreide verpachten', da gewöhnlich eine Geldsumme dafür gezahlt wurde. Daß auch später der ager Campanus für Getreide verpachtet war, deutet Cicero leg. agr. 2, 81. 83: *hoc vectigali etiam belli difficultates sustentantur* an; ebenso, daß er wahrscheinlich in kleinen Parzellen an einzelne ärmere Plebejer verpachtet wurde 2, 84: *totus . . ager Campanus colitur et possidetur a plebe,* dann: *illi miseri nati in illis agris et educati, glebis subigendis exercitati*; vgl. Liv. 26, 16, 7: *ut esset (Capua) aliqua aratorum sedes*; 42, 19, 1. Ob übrigens die Worte *locavit omnem frumento* bezeichnen sollen, daß schon Fulvius diese Einrichtung getroffen

mento — tempus terit, ne deesset materia in Campanos saeviendi, novum in occulto gliscens per indicium protractum est facinus. 2 milites aedificiis emotos, simul ut cum agro tecta urbis fruenda locarentur, simul metuens, ne suum quoque exercitum sicut Hannibalis nimia urbis amoenitas emolliret, in portis murisque sibi- 3 met ipsos tecta militariter coegerat aedificare. erant autem pleraque ex cratibus aut tabulis facta, alia harundine texta, stra- 4 mento intecta omnia, velut de industria alimentis ignis. haec noctis una hora *ut* omnia incenderent, centum septuaginta Cam-

hat, ist zu bezweifeln, da er ein so schwieriges und umfangreiches Geschäft wohl kaum in einem Jahr hätte vollenden können, und erst 11, 8 die Censoren durch einen Volksbeschluß ermächtigt werden, den ager Campanus zu verpachten. Die Verpachtung des Fulvius könnte daher nur eine vorläufige, eine auf kurze Zeit oder nur eine partielle gewesen sein, die der Censoren müßte sich auf längere Zeit erstreckt haben oder in weiterem Umfange ausgeführt worden sein. Die Verpachtung für Naturalien aber hatte wohl anfangs ihren Grund darin, daß die Abgaben von dem Ertrage des Landes nicht sogleich so geordnet werden konnten, daß publicani sie hätten in Pacht nehmen können, besonders da das Land um Capua damals unbebaut sein mußte. — *ne deesset*] die Absicht statt des Erfolges wie im Deutschen; s. 5, 5, 6; 7, 27, 1; 26, 41, 8. — *gliscens*] vgl. 2, 23, 2. — *Campanos*] nach dem Folgenden die Bewohner von Capua; vgl. 28, 46, 5.

2. *simul ut . . simul metuens*] vgl. 40, 1; 3, 33, 5; 42, 48, 10; zu 44, 8, 1; *metuens* ist nicht ohne Härte auf Fulvius bezogen. — *tecta*] auch diese sind römisches Staatsgut geworden; s. 26, 16, 8. — *fruenda locarentur*] s. § 1; sie werden für Geld zur Benutzung, zum Bewohnen überlassen (vermietet); s. Cic. leg. agr. 2, 88: *ut aratores . . urbis domiciliis uterentur: idciro illa aedificia non esse deleta.* — *sicut Hannibalis*] s. 23, 18, 5; indes hat das Heer schon ein Jahr in der Stadt gelegen, ohne daß eine solche Befürchtung entstanden wäre; auch war die Stadt in ihrer damaligen Lage wohl nicht so gefährlich als früher. — *in portis murisque*] vgl. 45, 27, 5; 'an, in der Nähe usw.' Die Gräben müßten also schon ausgefüllt gewesen sein. — *militariter*] 'wie es Soldaten zukommt'; indes wird gerade die im Folgenden beschriebene Bauart als eine unrömische und unzweckmäßige bezeichnet; s. 30, 3, 8 f.; 35, 27, 3; der römische Soldat hatte im Sommer Zelte (*sub pellibus*), im Winter Baracken; s. 23, 48. 2.

3. *omnia*]* — *velut de industria*] 'gleichsam absichtlich (gewählt)'; die Verbindung mit *alimentis* ist hart; vgl. 22, 4, 2.

4. *ut incenderent* . . coniuravε rant*] vgl. 2, 12, 15; 4, 45, 1: *urbem ut incenderent . . coniurarunt.* — *centum*] die Anwesenheit so vieler Kampaner, wie hier und § 1 vorausgesetzt wird, ebenso die Atellaner § 7 nach dem 26, 16, 6. 34, 7 Berichteten läßt sich vielleicht daraus erklären, daß die an der letzten St. bestimmte Frist noch nicht abgelaufen ist; s. 28, 46, 6. Dagegen ist es unklar, wie die Blossier (s. zu 23, 3, 8) noch in dem Besitze ihres Vermögens

pani principibus fratribus Blossiis coniuraverant. indicio eius rei 5 ex familia Blossiorum facto, portis repente iussu proconsulis clausis, cum ad arma signo dato milites concurrissent, comprehensi omnes, qui in noxa erant, et quaestione acriter habita damnati necatique; indicibus libertas et aeris dena milia data. Nucerinos 6 et Acerranos, querentis, ubi habitarent non esse, Acerris ex parte incensis, Nuceria deleta, Romam Fulvius ad senatum misit. Acerranis permissum, ut aedificarent, quae incensa erant; Nuce- 7 rini Atellam, quia id maluerant, Atellanis Calatiam migrare iussis traducti.

Inter multas magnasque res, quae nunc secundae, nunc ad- 8 versae occupabant cogitationes hominum, ne Tarentinae quidem arcis excidit memoria. M. Ogulnius et P. Aquilius in Etruriam 9 legati ad frumentum coemendum, quod Tarentum portaretur,

(denn das wird bei *familia*, Sklaven, vorausgesetzt) sein können, wenn man nicht annimmt, daß durch den Güterverkauf § 1 der Beschluß 26, 34, 3 noch nicht vollständig ausgeführt ist; vgl. auch Cic. leg. agr. 2, 90: *post Q. Fulvium, Q. Fabium consules, quibus consulibus Capua . . capta est, nihil est in illa urbe contra hanc rem publicam . . cogitatum.*

5. *in noxa*] vgl. 32, 26, 16. — *acriter*] mit Anwendung der Tortur; vgl. 16, 16. — *damnati*] wie 26, 15, 7. 16, 1. — *libertas*] s. 26, 27, 9; auch das an dieser Stelle Erzählte hat mit dem an u. St. berichteten Faktum manche Ähnlichkeit.

6. *Nucerinos*] sie haben sich nach der Eroberung ihrer Stadt (s. 23, 15, 3) in die kampanischen Städte zerstreut, ebenso die Acerraner (s. 23, 17, 6), die jedoch nach 23, 19, 4 wieder in Acerrae sind; auch sieht man den Grund der Klage und der Erlaubnis *ut aedificarent* . . nicht, da sie als Verbündete Roms ihre Städte hätten wieder aufbauen können; anders ist das 23, 31, 11 berührte Verhältnis.

7. *maluerant*] sie hatten erklärt, daß sie vorzögen. — *Nucerini Atellan*] Atella kam durch die Übersiedelung der treu gebliebenen Nuceriner in ein anderes Verhältnis zu Rom, als 26, 34, 8 bestimmt war. Etwas anders berichtet App. 49: *Ἀννίβας . . Ἀτελλαίους μετῴκιζεν ἐς Θουρίους. . . καὶ Ῥωμαῖοι τοὺς ἐκ Νουκερίας ἐκπεσόντας ἐν Ἀτέλλῃ μετῴκιζον*; ebenso Zonar. 9, 6. Auch Nuceria wurde wieder aufgebaut; s. Cic. Balb. 28. — *Calatiam*]* — *traducti*] wahrscheinlich erhielten sie auch den ager Atellanus zum Besitz.

8. *multas magnasque*] s. 2, 19, 6. — *nunc . . nunc*] s. 39, 4; zu 23, 15, 7. — *secundae*] in Spanien; *adversae*: s. Kap. 1; beide Adjektive sind in den Nebensatz gezogen, um sie näher mit *occupabant* zu verbinden und um nicht die Attribute zu häufen; vgl. 9, 17, 2; 35, 1, 1; 'die . . beschäftigten, da sie . . waren'. — *occupabant**] s. 1, 8; 4, 57, 1: *haec contentio . . occupaverat cogitationes hominum* u. a. — *ne . . quidem*] 'doch nicht'.

9. *Ogulnius*]* — *Etruriam**] s. 28, 45, 15. 17; vgl. 4, 13, 2. — *legati*] unter öffentlicher Autorität (*publica cura* 4, 13, 2). —

profecti, et mille milites de exercitu urbano, par numerus Romanorum sociorumque, eodem in praesidium cum frumento missi.

4 Iam aestas in exitu erat, comitiorumque consularium instabat tempus. sed litterae Marcelli, negantis e re publica esse vestigium abscedi ab Hannibale, cui cedenti certamenque abnuenti gravis ipse instaret, curam iniecerant, ne aut consulem Marcellum tum maxime res agentem a bello avocarent, aut in annum consules deessent. optimum visum est, quamquam extra Italiam esset, Valerium potius consulem ex Sicilia revocari. ad eum litterae iussu senatus ab L. Manlio praetore urbano missae cum litteris consulis M. Marcelli, ut ex iis nosceret, quae causa patribus eum potius quam collegam revocandi ex provincia esset.

coemendum]* — *Romanorum* *sociorumque*] [da der exercitus urbanus aus römischen Bürgern bestand, so glaubt Wßb., daß die La. *Romanorum sociorumque* nicht richtig sei.] — *in praesidium*] = *ut esset praesidium*, nicht lokal; s. 28, 28, 2: *Regium* . . *in praesidium missa legio*; 29, 19, 9; 31, 16, 7. 31, 6; ebenso *ad praesidium* 21, 60, 5.

4. Verhandlungen in Rom.

4. 1. *aestas in exitu erat*] auch wenn damals die Iden des März wegen der Unsicherheit des Kalenders viel früher fielen (s. 21, 53, 6) als nach dem geordneten, so müßten doch, da Liv. von *aestas* spricht, die Wahlen ungewöhnlich zeitig vorgenommen worden sein; s. 24, 7, 11. 43, 5 u. a. Indes stimmt die Angabe nicht zu 26, 40, 1: *Laevinus consul iam magna parte anni circumacta in Siciliam* . . *cum venisset.* Da nun Laevinus noch vieles ausführt und anordnet, so mußte der Sommer längst vorüber sein, als er das Schreiben des Prätors (s. § 4) erhielt. Daß aber Liv. nicht etwa *iam annus* (vgl. 39, 23, 1) schrieb, zeigt § 11. — *in exitu erat*] vgl. 44, 17, 1. — *comitiorum* . . *tempus*] s. 24, 7, 11; Mms. StR. 1, 564. — *Marcelli*] an den man sich zuerst gewandt hatte. — *vestigium*] einen Fußtritt, 'eine Fußlänge'; vgl. Cic. Dei. 42: *negat se pedem discessisse*; vielleicht auch mit Andeutung der Zeit, wie Cic. Pis. 21: *eodem loci vestigio et temporis*; die Konstruktion ist wie 21, 54, 8: *quidquid* . . *adpropinquabant*. — *cui** *cedenti* . .] den er mit überlegener Kraft bedränge und also entschiedene Vorteile erwarten dürfe. — *abnuenti*]* — *gravis*] 'mit Nachdruck'; vgl. 42, 59, 4. — *ipse*]*.

2. *res agentem*] s. 1, 47, 8: *agendae rei tempus visum est*; wie *res gerere* hier von der Kriegsführung gebraucht; vgl 29, 4, 8. — *in annum*] für das nächste Jahr; s. 23, 24, 5.

3. *optimum visum est* . . *potius*] 'es schien das Beste, man beschloß lieber . . als', d. h. den Valerius, nicht den Marcellus zu rufen; s. 35, 6, 6; ähnlich wenn *potius* nach *malle*, *praeoptare* u. a. eintritt; Plutarch: ἔδοξε τῇ βουλῇ μᾶλλον ἐκ Σικελίας τὸν ἕτερον ἀπάγειν ὕπατον ἢ Μάρκελλον Ἀννίβᾳ συνηρτημένον κινεῖν.

4. *urbano*]* — *quam collegam*] der unter anderen Verhältnissen hätte berufen werden müssen. Der Vorgang zeigt, welche

Eo fere tempore legati ab rege Syphace Romam venerunt, 5 quae is prospera proelia cum Carthaginiensibus fecisset, memorantes. regem nec inimiciorem ulli populo quam Carthagi- 6 niensi nec amiciorem quam Romano esse adfirmabant; misisse eum antea legatos in Hispaniam ad Cn. et P. Cornelios imperatores Romanos; nunc ab ipso velut fonte petere Romanam amicitiam voluisse. senatus non legatis modo benigne respondit, sed 7 et ipse legatos cum donis ad regem misit L. Genucium, P. Poetelium, P. Popillium. dona tulere togam et tunicam purpuream, 8 sellam eburneam, pateram ex quinque pondo auri factam. pro- 9 tinus et alios Africae regulos iussi adire. iis quoque quae daren-

Schwierigkeiten die Ungewißheit, welcher der Konsuln die Wahl zu leiten habe, herbeiführen konnte, weshalb später die 35, 20, 2 erwähnte Einrichtung getroffen wurde.

5. *ab rege Syphace*] attributiv; s. 9, 20, 1; 44, 14, 5. 19, 6 u. a. — *quae is*]* — *cum*]* — *memorantes*] 'mit der Meldung', oder 'und meldeten'; s. 28, 23, 6; vgl. 21, 9, 2; die erwähnten Taten des Königs sind, da § 6 die Scipionen erwähnt werden, wohl die 24, 48, 12 ff. berichteten, obgleich die Gesandtschaft dann ziemlich spät nach Rom gekommen wäre.

6. *nec . . nec . . adfirmabant*] weil eine Behauptung aufgestellt, nicht abgewiesen werden soll (*negare nec . . nec*); s. 3, 12, 3: *adfirmabat neque . . neque*; 6, 37, 2; vgl. 9, 8, 14; 21, 9, 3; 23, 23, 1; 37, 19, 1. — *Romano*]* — *in** *Hispaniam*] [zwar fehlt im P *in*, und Küstenländer stehen bisweilen ohne Präposition im Akkusativ (s. 30, 24, 1; zu 10, 37, 1; Cic. Pomp. 34), aber Liv. sagt sonst immer *in Hispaniam*.] — *Cn.*]* — *imperatores Romanos*] dies ist P. Scipio als Prokonsul; s. 22, 22, 1; doch wird auch Cn. Scipio hier wie 25, 32, 1; 26, 2, 5 wohl weniger genau, da er nach 21, 32, 3. 40, 3 nur Legat und Stellvertreter seines Bruders war, von Liv. *imperator* genannt; vgl. Mms. StR. 2, 633. — *velut*] vgl. zu 18, 5. — *Romanam amicitiam*] s. 25, 34, 2: *quem . . clarum potentemque Romana fecit amicitia*; 35, 12, 9; daß ein förmliches Bündnis geschlossen worden sei, wird nicht erwähnt und 28 Kap. 17 f. nicht vorausgesetzt.

7. *et** *ipse*] 'auch seinerseits', bezieht sich nur auf *legatos misit*. — *Poetelium*]* — *P. Popillium*] ist schwerlich der 40, 43, 1 erwähnte; auch die beiden anderen sind nicht weiter bekannt.

8. *purpuream*] gehört auch zu *togam*; s. § 10; in Rom selbst wurde, außer von Magistraten beim Triumph und bei anderen festlichen Aufzügen, erst von Caesar eine purpurne Toga getragen; s. Cic. Phil. 2, 85; Becker, Gallus 3, 213. — *sellam eburneam*] ist eine sella curulis, die schon früh von Elfenbein war (vgl. 5, 41, 2) und mehrfach als Geschenk an Könige geschickt wird; s. 30, 15, 11; 31, 11, 12. — *pateram*]* — *auri*]*.

9. *protinus*] 'von da aus sogleich'; s. 21, 9, 4 u. a.; oder wie 28, 13, 4; zu 29, 11, 5. — *regulos*] unter den Numidern, Libyern, Mauren gab es viele kleine Volksstämme (s. App. Lib.

10 tur, portata, togae praetextae et terna pondo paterae aureae. et Alexandream ad Ptolomaeum et Cleopatram reges M. Atilius, M'. Acilius legati ad commemorandam renovandamque amicitiam missi; dona tulere, regi togam et tunicam purpuream cum sella eburnea, reginae pallam pictam cum amiculo purpureo.

11 Multa ea aestate, qua haec facta sunt, ex propinquis urbibus agrisque nuntiata sunt prodigia: Tusculi agnum cum ubere lactenti natum, Iovis aedis culmen fulmine ictum ac prope omni 12 tecto nudatum; isdem ferme diebus Anagniae terram ante portam ictam diem ac noctem sine ullo ignis alimento arsisse, et avis ad

33), deren Häuptlinge gewonnen werden sollen; vgl. 21, 29, 6; 28, 17, 4; 29, 4, 4; zu 5, 38, 3. — *portata**] s. 37, 12; von den Gesandten, wie vor- und nachher *tulere*, während *quae darentur* dem Substantiv *dona* entspricht. — *terna pondo*] 'je drei Pfund'; *pondo*, wie § 8 *ex pondo*, indeclinabel; nur wenn das Gewicht ein Pfund oder ein Bruchteil des Pfundes ist, steht *pondo* = 'an Gewicht' gewöhnlich (vgl. Gell. 4, 8, 7) in Verbindung mit *libra*; s. 3, 29, 3; 4, 20, 4; 26, 47, 7 u. a. An u. St. steht das Gewicht vor dem gewogenen Gegenstande wie 36, 35, 12, sonst als Apposition nach diesem; vgl. 43, 6, 6: *coronam auream quinquaginta pondo*; 39, 5, 14. 7, 1; 44, 14, 2.

10. *Alexandream*]* — *Ptolomaeum*] s. 24, 26, 1; es ist der bereits 23, 10, 11 erwähnte Ptolemaeus IV. Philopator oder Tryphon (221—204). — *Cleopatram**] hier wahrscheinlich als allgemeiner Name der ägyptischen Königinnen; nach Münzen und Pol. 5, 83; 15, 25 hieß sie Arsinoë. — *reges*] s. 1, 39, 2; 44, 19, 6. 11; vgl. Tac. Ann. 2, 3: *liberis eius .. sociatis more externo* (im Oriente) *in matrimonium regnumque*. — *Atilius*] s. 26, 33, 6. — *M'.***Acilius*] s. 25, 2. — *commemorandam*] 'ins Gedächtnis zurückrufen'; vgl. Tac. Ann. 2, 58: *miserat amicitiam ac foedus memoraturos*; ebd. 4, 46. Das Bündnis war mit Ptolemaeus II. Philadelphus geschlossen worden; s. Per. XIV. Übrigens gibt Pol. 9, 45 als Grund der Gesandtschaft an: *οἱ Ῥωμαῖοι πρεσβευτὰς ἐξαπέστειλαν πρὸς Πτολεμαῖον, βουλόμενοι σίτῳ χορηγηθῆναι διὰ τὸ μεγάλην εἶναι παρ' αὐτοῖς σπάνιν*; vgl. Liv. 3, 9. — *dona*] wie § 8; 5, 28, 5; 31, 11, 11 u. a.; dagegen 30, 17, 13: *munera*. — *pallam*] ist hier wohl ein Gewand zum Anziehen, eine faltenreiche obere Tunica; *amiculum*: ein Überwurf, Mantel; s. Paulus Diac. S. 28: *amiculum genus est vestimenti, a circumiectu dictum*; Becker, Gallus 3, 186.

11. *ea*]* — *lactenti*] hier 'voll Milch', wie sonst *lactans*; gewöhnlich heißt es 'saugend'; 22, 1, 15: *hostiae lactentes*. — *Iovis aedis*] auch in Tusculum; s. Macrob. 1, 12, 17: *apud quos* (*Tusculanos*) *nunc quoque vocatur deus Maius, qui est Iuppiter*. — *omni tecto nudatum**] auf *culmen*, nicht wie man erwartet, auf *aedis* bezogen. ist wohl das an dem Giebel sich anschließende Dach; vgl. 40, 2, 3.

12. *terram** .. *arsisse*] vielleicht war durch Einschlagen des Blitzes ein Erdbrand entstanden; s. Plin. 2, 240: *reperitur apud auctores subiectis Ariciae arvis, si carbo deciderit, ardere terram* .. — *diem ac noctem*] wie § 14; 22, 1, 20.

Compitum Anagninum in luco Dianae nidos in arboribus reliquisse; Tarracinae in mari haud procul portu angues magnitu- 13 dinis mirae lascivientium piscium modo exultasse; Tarquiniis 14 porcum cum ore humano genitum, et in agro Capenate ad lucum Feroniae quattuor signa sanguine multo diem ac noctem sudasse. haec prodigia hostiis maioribus procurata decreto pontificum; et 15 supplicatio in diem unum Romae ad omnia pulvinaria, alterum in Capenati agro ad Feroniae lucum indicta.

M. Valerius consul litteris excitus provincia exercituque 5 mandato L. Cincio praetori, M. Valerio Messalla praefecto classis cum parte navium in Africam praedatum simul speculatumque, quae populus Carthaginiensis ageret pararetque, misso, ipse de- 2 cem navibus Romam profectus cum prospere pervenisset, sena-

— *avis* ad*]* — *Compitum Anagninum*] der Ort lag in der Nähe von Anagnia, wo sich die via Lavicana und Latina vereinigen, j. Osteria della Fontana; s. Preller RM. 278.

13. *in mari*]*.

14. *cum ore*] vgl. § 11; 11, 5: *cum elephanti capite puerum*; 30, 2, 11: *eculeus . . cum quinque pedibus natus*; 32, 9, 3 u. a. — *Capenate**] vgl. § 15 — *lucum*] s. 26, 11, 8f.; ebenso zu Anxur; Verg. Aen. 7, 800: *et viridi gaudens Feronia luco*. — *signa . .*] s. 22, 1, 12. — *diem ac noctem*] vgl. zu § 12.

15. *hostiis maioribus*] mit Rindern oder erwachsenen Tieren, nicht *lactentes*; s. Cic. Leg. 2, 29. — *decreto pontificum*] nach den Pontifikalbüchern, in denen die Sühnungsmittel der prodigia enthalten waren. Doch wird das decretum der pontifices selten erwähnt; gewöhnlich ordnet der Senat die Supplikationen an, vielleicht oft nach einem Gutachten der Priester oder der *decemviri sacris faciendis* (bisweilen der *haruspices*; s. 24, 10, 12; 32, 1, 14), wenn dies auch nicht berichtet ist. — *in* diem unum**] vgl. zu 23, 4. — *ad omnia pulvinaria*] s. 11, 6; 30, 21, 10 u. a., d. h. zu den Tempeln aller der Götter, die ein *pulvinar* haben; s. 22, 10, 9; 24, 10, 13: *supplicatio omnibus deis, quorum pulvinaria Romae essent, indicta est*; 42, 30, 8: *cum circa omnia fana, in quibus lectisternium maiorem partem anni esse solet, maioribus hostiis immolassent*. Liv. sagt gewöhnlich *indicta est in unum diem, in biduum* usw.; *per triduum decreta* 40, 28, 9; verschieden von u. St. ist 38, 36, 4: *supplicatio triduum . . imperata fuit*; 41, 28, 1. — *Capenati*]* — *Feroniae*] ist hier wohl nicht die Göttin der Freigelasssenen (s. 22, 1, 18), sondern als Iuno Feronia die Nationalgottheit der umwohnenden Völker; s. 1, 30, 5; 26, 11, 8; vgl. Marq. 4, 54. 56; Preller RM. 377.

5.—6. Magistratswahlen in Rom; Pläne der Punier. Plut. Marc. 24.

5. 1. *L.* Cincio*] s. 26, 28, 3. — *praefecto classis*] s. 26, 48, 7. — *praedatum simul speculatumque**] s. 28, 39, 13. — *populus Carthaginiensis*] der Staat überhaupt; s. 1, 24, 5: *populi Romani*.

2. *profectus*] dient, wie oft, nur zur Veranschaulichung; s. 42, 10; 22, 30, 1; 24, 41, 9. — *per-*

3 tum extemplo habuit. ubi de suis rebus gestis commemoravit: cum annos prope sexaginta in Sicilia terra marique magnis saepe cladibus bellatum esset, se eam provinciam confecisse; neminem 4 Carthaginiensem in Sicilia esse; neminem Siculum, qui fugati metu inde afuerint, non esse; omnis in urbes, in agros suos 5 reductos arare, serere; desertam recoli tandem terram, frugiferam ipsis cultoribus populoque Romano pace ac bello fidissimum 6 annonae subsidium. exin Muttine et, si quorum aliorum merita erga populum Romanum erant, in senatum introductis, honores 7 omnibus ad exsolvendam fidem consulis habiti. Muttines etiam civis

*venisset**] es kann an u. St. leicht *Romam* wiederholt werden. — *de . . commemoravit*] vgl. 33, 3, 12: *multa iam saepe memorata de maiorum virtutibus.*

3. *ubi** . .] vgl. 29, 22, 11; 30, 40, 2. — *prope sexaginta*] seit 264 v. Chr. — *in Sicilia*] bedeutet in bezug auf *marique* nur: 'bei, um Sicilien'. — *magnis*]* — *provinciam confecisse*] der regelmäßige Ausdruck für die Vollendung des einem Feldherrn gegebenen Auftrages, die Beendigung eines Krieges, die Unterwerfung eines Volkes; s. 26, 21, 2; 28, 24, 7; 41, 12, 3; zu 37, 2. 5. — *neminem . . esse*] s. 28, 38, 3; 41, 16, 9. — *in Sicilia*]* — *esse*]*.

4. *neminem . . non esse**] näml. *in Sicilia*: alle wären wieder auf der Insel; s. jedoch 35, 4. — *omnis*]* — *urbes . . agros**] die Bewohner der Städte und die Bauern in Dörfern und Weilern; obgleich in die Kommunalverbände der Städte auch die agri gehören, und die Besitzer dieser wohl meist in den Städten wohnten; s. 26, 21, 17. Wie Laevinus die Verhältnisse geordnet hat, ist weder hier noch 26 Kap. 40 angegeben: doch ist es wahrscheinlich, daß er die früheren Bestimmungen der lex Hieronica hergestellt und dem Verhältnis der einzelnen Staaten zu Rom angepaßt hat. — *arare*] 'trieben Ackerbau'; s. 8, 18; Cic. Verr. 3, 11; anders Liv. 43, 6, 3. — *serere*]*.

5. *recoli** *tandem*]* — *populo*]* — *fidissimum*] auf das man sich verlassen könne; s. 26, 14, 16.

6. *exin**] die Form findet sich bei Liv. nur hier, = *exinde*. — *introductis . . omnibus*] um jenes als besonderes Moment zu bezeichnen und *omnibus* hervorzuheben; s. 1, 28, 10. — *honores*] umfaßt auch die von Laevinus gemachten Versprechungen (versprochene Belohnungen). — *fidem consulis**] s. 2, 27, 1; 3, 19, 1. [Der P hat *fidem a consule*: vgl. Cic. Fam. 15, 4, 13: *hoc nescio quid gratulationis et honoris a senatu*, indem die zu denkende Tätigkeit nur durch das präpositionale Verhältnis angedeutet (s. 1, 21, 3; 28, 15, 4; 32, 23, 9), und etwa *datam* zu denken ist; ein Mißverständnis wäre wohl ebensowenig zu befürchten als 3, 13, 10. 60, 8. 8; 12, 17 u. a.]

7. *Muttines*] s. 26, 40, 3. — *civis Romanus*] wie 26, 21, 11, wo jedoch das Plebiscit übergangen ist, sowie das, übrigens nicht notwendige, Senatskonsult; zur Sache s. Ascon. in Pison. § 52: *Varro quoque in libro III de vita populi Romani, quo loco refert, quam gratus fuerit erga bene meritos, dicit, Muttini . . . civitatem Romanam datam et pecuniam ex*

Romanus factus rogatione ab tribunis plebis ex auctoritate patrum ad plebem lata.

8 Dum haec Romae geruntur, M. Valerius quinquaginta navibus cum ante lucem ad Africam accessisset, inproviso in agrum Vticensem escensionem fecit; eumque late depopulatus multis 9 mortalibus cum alia omnis generis praeda captis ad naves rediit atque in Siciliam tramisit, tertio decumo die, quam profectus inde erat, Lilybaeum revectus. ex captivis quaestione habita haec com- 10 perta consulique Laevino omnia ordine perscripta, ut sciret, quo in statu Africae res essent: quinque milia Numidarum cum Masi- 11 nissa, Galae filio, acerrimo iuvene, Carthagine esse, et alios per totam Africam milites mercede conduci, qui in Hispaniam ad Hasdrubalem traicerentur, ut is quam maximo exercitu primo 12 quoque tempore in Italiam transgressus iungeret se Hannibali; in eo positam victoriam credere Carthaginienses; classem prae- 13 terea ingentem apparari ad Siciliam repetendam, eamque se credere brevi traiecturam. haec recitata a consule ita movere sena- 14

aerario; Lange 2, 636. — *tribunis*]*.

8. *escensionem* fecit*] s. 8, 17, 9; 27, 29, 7; 28, 8, 8; 37, 17, 3: *escensionem ad Iasum fecerunt*.

9. *eumque*]* — *rediit*]* — *atque*]* — *erat**] [läßt der P aus, es kann aber der Deutlichkeit wegen hier nicht wohl fehlen, wie 22, 20, 6 u. a., obgleich Liv. nicht selten auch in Nebensätzen, z. B. nach dem pronomen relativum (s. 12, 2), nach *donec* (s. 6, 31, 4; 9, 46, 14; 10, 1, 5), bisweilen nach *postquam* (s. 10, 29, 8; vgl. 21, 15, 3: *octavo mense quam coeptum*; Sall. Jug. 79, 4), nach *cum* (s. 29, 10, 1), selbst im Haupt- und Nebensatze (s. 10, 1, 5. 17, 9: *miles ingenti praeda potitus, quam . . coactus; Ferentimum inde . . ductus*; s. zu 35, 10, 5) die sogenannte Kopula nicht hinzusetzt.]

10. *quaestione habita*] s. 3, 5. — *ordine*] s. 24, 24, 6. — *Africae*]*.

11. *cum Masinissa*] 'unter Masinissa'; zur Sache s. 24, 49, 4; 25, 34, 1. — *Galae**] auch bei Silius 15, 464 ist der Name eines punischen Soldaten *Gala* überliefert; auf einer Inschrift *Gaila*; s. Ditt. Syll.² 305. — *mercede conduci**] bei anderen Karthago nicht unterworfenen, sondern nur verbündeten oder freien Völkern, nicht allein Numidern, die nur einen Teil des nördlichen Afrika, von dem jedoch besonders die Rede ist, da *totam* nicht betont werden darf, bewohnen, sondern auch Mauren; vgl. 29, 4, 2. — *in Hispaniam . .*] nicht unmittelbar zu Hannibal, sondern durch Gallien, um nach dem Kriegsplane der Punier Rom von zwei Seiten anzugreifen, der jedoch seit 23, 27, 9 (vgl. 25, 32, 2) nicht erwähnt ist.

12. *in eo . .*] auf der Vereinigung beider Feldherren, welche die Besiegung der entgegenstehenden Heere voraussetzt.

13. *apparari*]* — *repetendam*] 'wiederzugewinnen'. Der Verlust der Insel und Neukarthagos scheinen die größeren Anstrengungen veranlaßt zu haben.

14. *consuli* censerent*]* — *dic-*

tum, ut non expectanda comitia consuli censerent, sed dictatore comitiorum habendorum causa dicto extemplo in provinciam
15 redeundum. illa disceptatio tenebat, quod consul in Sicilia se M. Valerium Messallam, qui tum classi praeesset, dictatorem dicturum esse aiebat, patres extra Romanum agrum — eum autem
16 Italia terminari — negabant dictatorem dici posse. M. Lucretius tribunus plebis cum de ea re consuleret, ita decrevit senatus, ut consul, priusquam ab urbe discederet, populum rogaret, quem dictatorem dici placeret, eumque, quem populus iussisset, diceret dictatorem; si consul noluisset, praetor populum rogaret; si
17 ne is quidem vellet, tum tribuni ad plebem ferrent. cum consul se populum rogaturum negasset, quod suae potestatis esset, prae-

*tatore** . . *dicto**] da die Komitien erst vorher angesagt werden mußten, hätte darüber längere Zeit vergehen können.

15. *illa*] 'darüber', geht auf das Folgende, wie § 10: *haec.* — *tenebat*] 'hielt an' (s. 25, 15, 16) und hielt so die Ausführung der Sache auf; s. 11, 9. — *quod*]* — *in Sicilia*] gehört zu *dicturum.* — *tum*]* — *Romanum agrum*] im engeren Sinne das ursprüngliche römische Gebiet, das Weichbild der Stadt; im weiteren alles Land innerhalb der Grenzen Italiens (s. Mms. RG. 1, 547), das Eigentum des römischen Volkes war; vgl. 7, 21, 9; 27, 29, 5; Becker 1, 85. — *Italia* terminari*] es werde durch Italien begrenzt, über die Grenzen Italiens hinaus gebe es keinen ager Romanus; s. Mms. StR. 2, 144; Lange 2, 119. Der ager Romanus stand bis in die Kaiserzeit den Provinzen gegenüber und hatte besondere Rechte; wahrscheinlich konnte nur auf ihm die Inauguration vorgenommen werden; s. Mms. StR. 1, 101, 2.

16. *consuleret*] die Volkstribunen haben schon seit längerer Zeit das Recht erlangt, den Senat zu berufen und die Beratungen zu leiten; s. 22, 61, 7. — *ut consul* . .] die Forderung widerstritt sowohl der *lex de dictatore creando* als dem Herkommen, Valerius war also berechtigt, sie zurückzuweisen; 22, 8, 6 war der Fall ein anderer, der Konsul abwesend. — *quem* . . *placeret*] das Volk soll nicht selbst den Diktator wählen, sondern nur, wie es früher oft vom Senat geschehen ist, den bezeichnen, welcher von dem Konsul ernannt werden soll, es soll also wenigstens die Form des Gesetzes gewahrt werden, wie es wahrscheinlich schon 22, 8, 6 geschehen war. — *populum rogaret* .. *ad plebem ferrent*] da *populus* und *plebs* sich hier schroff gegenübergestellt werden, ist wohl der Sinn, daß der Konsul oder Prätor die Centuriat-, die Tribunen die Tributkomitien befragen sollen; daher auch *populus iussisset*, aber § 17: *plebes scivit.* — *diceret*]* — *praetor populum rogaret*] dieser wird also für ebenso kompetent erklärt, die Wahl zu leiten, wie der Konsul, der aber durch seinen Einspruch jenen hindert, der Aufforderung nachzukommen, während 22, 8, 6 diese nicht hatte erhoben werden können. Sonst beruft der Prätor solche Komitien nicht, wenn ein Konsul anwesend ist; vgl. 25, 7, 5; Mms. StR. 2, 139, 3. — *tum*]* — *tribuni*] nur einer von diesen; s. Lange 2, 499.

17. *suae potestatis esset*] nach

toremque vetuisset rogare, tribuni plebis rogarunt, plebesque scivit, ut Q. Fulvius, qui tum ad Capuam erat, dictator diceretur. sed quo die id plebis concilium futurum erat, consul clam nocte 18 in Siciliam abiit; destitutique patres litteras ad M. Claudium mittendas censuerunt, ut desertae ab conlega rei publicae subveniret diceretque, quem populus iussisset, dictatorem. ita a M. Claudio 19 consule Q. Fulvius dictator dictus, et ex eodem plebis scito ab Q. Fulvio dictatore P. Licinius Crassus pontifex maximus magister equitum dictus.

Dictator postquam Romam venit, C. Sempronium Blaesum 6 legatum, quem ad Capuam habuerat, in Etruriam provinciam ad exercitum misit in locum C. Calpurni praetoris, quem, ut Capuae exercituique suo praeesset, litteris excivit. ipse comitia in quem 2 diem primum potuit edixit; quae certamine inter tribunos dictatoremque iniecto perfici non potuerunt. Galeria iuniorum, quae 3 sorte praerogativa erat, Q. Fulvium et Q. Fabium consules dixerat, eodemque iure vocatae inclinassent, ni se tribuni plebis C. et L. Arrenii interposuissent, qui neque magistratum conti- 4

dem 22, 8, 5. 31, 9 ausgesprochenen Grundsatze. — *vetuisset*] gegen den gleichgestellten oder niederen Kollegen; s. 7, 1, 6; vgl. 30, 24, 3.

18. *litteras . .*] es geschieht durch die Vermittelung des Stadtprätors; s. 4, 4. — *ab*]* — *diceretque*]*.

19. *ita a*]* — *ex eodem plebis scito**] ähnlich schon 22, 8, 6, während sonst der Konsul nach eigenem Ermessen wählt. Wo Marcellus den Diktator ernannt hat, ist nicht bemerkt; nach Rom ist er nicht gekommen; s. 4, 1; 22, 57, 1. 9. — *ab*]*.

6. 1. *C.** *Sempronium*]* den Ankläger seines Bruders; s. 26, 2, 7. — *ad Capuam*]* — *Calpurni*] s. 26, 23, 3; er ist jetzt propraetor; s. 26, 28, 6; vgl. 26, 33, 4.

2. *quem diem primum*] s. 24, 7, 11; der erste, an den Komitien gehalten werden können. — *edixit*]* — *inter*]* — *potuerunt*]*.

3. *Galeria iuniorum*] s. 24, 7, 12 — *dixerat**] [der P hat *dixerant*; der Plural ginge auf die in der Centurie stimmenden iuniores; s. 5, 18, 1; 26, 12, 8]. — *iure vocatae*] sind im Gegensatze zu der *sorte* gewählten und zuerst aufgerufenen praerogativa die übrigen centuriae, die nach den fünf Klassen, also in einer rechtlich bestimmten Ordnung berufen wurden. Daß alle gemeint sind, zeigt 26, 22, 13, wo der *centuria praerogativa* gegenüberstehen *omnes centuriae*; vgl. 26, 22, 3: *consensus populi*; verschieden sind die *primo vocatae .. omnes centuriae* 10, 15, 7; vgl. Mms. StR. 3, 293f.; Lange 2, 489. — *ni se*]* — *Arrenii**] s. 27, 8. — *interposuissent*] sich einmischen und den Fortgang der Abstimmung hemmen; die eigentliche Intercession wird im Folgenden erst angekündigt.

4. *continuari*] s. 24, 9, 1; bezieht sich darauf, daß er Diktator (s. 7, 25, 2), nicht daß er Prokonsul ist, da er als solcher nicht magistratus war. — *civile*] wie es die Stellung des Bürgers den übrigen Gleichberechtigten gegenüber erfordert; s. 5, 23, 5; 6, 40, 15.

nuari satis civile esse aiebant, et multo foedioris exempli eum
5 ipsum creari, qui comitia haberet; itaque si suum nomen dictator acciperet, se comitiis intercessuros; si aliorum praeterquam
6 ipsius ratio haberetur, comitiis se moram non facere. dictator causam comitiorum auctoritate senatus, plebis scito, exemplis
7 tutabatur. namque Cn. Servilio consule, cum C. Flaminius alter consul ad Trasumennum cecidisset, ex auctoritate patrum ad plebem latum, plebemque scivisse, ut, quoad bellum in Italia esset, ex iis, qui consules fuissent, quos et quotiens vellet, reficiendi
8 consules populo ius esset. exemplaque in eam rem se habere vetus L. Postumi Megelli, qui interrex iis comitiis, quae ipse habuisset, consul cum C. Iunio Bubulco creatus esset; recens Q. Fabi, qui sibi continuari consulatum, nisi id bono publico
9 fieret, profecto numquam sisset. his orationibus cum diu certa-

— *aiebant*] s. 4, 6. — *foedioris exempli*] vgl. 28, 26, 2. — *eum ipsum*] s. 24, 9, 3. — *creari*] 'sich wählen lasse'; der vorsitzende Magistrat vollzieht die renuntiatio, durch welche die Wahlhandlung erst vollendet, die Wahl gültig wird; vgl. 3, 35, 10; 9, 34, 1: *qui decemvir . . se ipse creavit.*

5. *nomen .. acciperet** und *ratio haberetur*] für sich (andere) Stimmen annähme, sich infolge derselben renuntiieren wolle; s. Mms. StR. 1, 453. 473; über den Ausdruck vgl. 9, 46, 2; zu 39, 39, 5. — *comitiis intercessuros*] das Weiterstimmen oder die Renuntiation des Gewälten hindern. Die Intercession erfolgt (hier gegen eine Beschlußfassung in comitia centuriata, wie 4, 50, 8; 6, 35, 6 u. a.), nachdem bereits die Abstimmung begonnen hatte; s. Mms. StR. 1, 272. — *moram* non facere*] die Wahl nicht aufhalten; s. 4, 53, 6; 8, 35, 8; *facere* nach *intercessuros* wie 2, 2; 29, 3, 2 f. Die Intercession ist gegen den Diktator gerichtet, und dieser läßt sich zu einem Vergleiche herbei, was sonst nicht leicht vorgekommen ist; vgl. 6, 38, 13; Mms. StR. 2, 158; Lange 1, 757,

6. *causam comitiorum*] das, um was es sich in den Komitien handelte, 'das Verfahren' in diesen. — *auctoritate senatus, plebis* scito, exemplis**] sind die im Folgenden erwähnten; beides hat Liv. im 22. Buche übergangen. Durch die Erörterung der Frage verwandeln sich die Komitien wieder in eine contio; über ähnliche Unterbrechungen s. 24, 8, 20; 26, 22, 4.

7. *C.*]* — *scivisse*]* — *quos et quotiens vellet*] es wurde dadurch das 7, 42, 2 gegebene Gesetz (vgl. 10, 13, 9) suspendiert und indirekt auch die Wahl des Vorsitzenden gestattet.

8. *exemplaque**] wie vor *unum.. alterum* 32, 28, 9; vgl. § 6. — *in eam rem**] 'für dieses Verfahren'; vgl. 2, 5, 9 in anderer Bedeutung; doch ist diese Verbindung ebenso selten (s. 24, 9, 10) als die des Genitivs mit *exemplum*, neben dem häufiger die Apposition steht; s. 8, 35, 10; 22, 44, 6. — *vetus*] vom J. 291 v. Chr., wahrscheinlich im 11. Buche erwähnt. — *recens*] s. 24, 9, 3. 10. — *Q.*]* — *bono publico*] s. 28, 41, 2; 29, 27, 9. — *fieret*] überhaupt unter den gegebenen Verhältnissen. — *sisset*]*.

9. *his*]* — *staretur*] dabei ste-

tum esset, postremo ita inter dictatorem ac tribunos convenit, ut eo, quod censuisset senatus, staretur. 10 patribus id tempus rei publicae visum est, ut per veteres expertos bellique peritos imperatores res publica gereretur; itaque moram fieri comitiis non placere. 11 concedentibus tribunis comitia habita; declarati consules Q. Fabius Maximus quintum, Q. Fulvius Flaccus quartum. 12 praetores inde creati L. Veturius Philo, T. Quinctius Crispinus. C. Hostilius Tubulus, C. Aurunculeius. magistratibus in annum creatis Q. Fulvius dictatura se abdicavit.

13 Extremo aestatis huius classis Punica navium quadraginta cum praefecto Hamilcare in Sardiniam traiecta Olbiensem primo, 14 dein, postquam ibi P. Manlius Volso praetor cum exercitu apparuit, circumacta inde ad alterum insulae latus, Caralitanum agrum vastavit et cum praeda omnis generis in Africam redit.

15 Sacerdotes Romani eo anno mortui aliquot suffectique: C. Servilius pontifex factus in locum T. Otacili Crassi; Ti. Sempronius Ti. filius Longus augur factus in locum T. Otacili Crassi;

hen bleiben, 'sich beruhigen wolle'; s. 28, 45, 2.

10. *expertos*] überhaupt 'erfahren'; dieser Grundsatz des Senats erklärt die jetzt so häufige Wiederwahl derselben Männer und die gewöhnliche Verlängerung des imperium. — *res publica gereretur*] besonders der Krieg; s. 40, 2; 2, 64, 5; 28, 9, 4; über das imperfectum coniunctivi s. 21, 36, 4. — *itaque*]*.

11. *concedentibus*] sonst *in auctoritate senatus esse*: 'nachgaben'. — *declarati*] = *renuntiati*; s. 1, 18, 10. — *quintum* * . . *quartum* *] s. 24, 9, 3; 25, 3, 1. — *Q. Fulvius*]*.

12. *inde*]* — *Veturius*] ob er derselbe ist, der § 19 Ädil ist, läßt sich nicht sicher erkennen, da § 19 der Vorname in der ältesten Hs. fehlt; gewöhnlich erwähnt es Liv., wenn ein Ädil in seinem Amte zum Prätor gewählt wird; s. 24, 9, 4. 43, 6; 28, 10, 3. 38, 11; Mms. StR. 1, 507, 2. — *Tubulus*]* — *Q.*]*.

13. *extremo*] s. 35, 13, 4; vgl. 4, 1. — *traiecta*] s. 28, 36, 1: *classem . . traiceret*; 30, 24, 11; vgl. 10, 2, 10; häufiger heißt es *classis traiecit*. — *Olbiensem*] an der Nordost-, *Caralitanum agrum* an der Südküste; beide Städte sind von den Phöniziern gegründet.

14. *inde*]* — *redit*]*.

15. *sacerdotes* . .] man sollte das Folgende sogleich nach § 12 erwarten. — *eo anno mortui*] ist ungenau auch auf Otacilius bezogen; s. 26, 23, 8. — *suffectique*] s. 25, 2, 2. — *C.* * *Servilius*] s. 39, 46, 2. — *factus*] statt *cooptatus*] s. 10, 9, 2. — *Ti.* * *Sempronius* . . *Crassi*] diese Worte sind wahrscheinlich nicht richtig; denn nicht allein der Ausdruck ist schleppend und unpassend, sondern auch die Angaben stimmen nicht zu dem, was sonst berichtet wird. Otacilius nämlich erscheint hier als Pontifex und Augur, während sonst nur sein Pontifikat bekannt ist (s. 26, 23, 8), und andererseits wird Ti. Sempronius Ti. filius hier Augur und decemvir sacris faciundis, während er 41, 21, 8 nur Decemvir ist, wo, wenn er die beiden Priestertümer bekleidet hätte, es sicher

16 decemvir item sacris faciundis in locum Ti. Semproni C. filii Longi Ti. Sempronius Ti. filius Longus suffectus. M. Marcius rex sacrorum mortnus est et M. Aemilius Papus maximus curio, neque in eorum locum sacerdotes eo anno suffecti.

17 Et censores hic annus habuit, L. Veturium Philonem et P. Licinium Crassum, maximum pontificem. Crassus Licinius nec consul nec praetor ante fuerat quam censor est factus; ex 18 aedilitate gradum ad censuram fecit. sed hi censores neque senatum legerunt neque quicquam publicae rei egerunt: mors di-19 remit L. Veturi; inde et Licinius censura se abdicavit. aediles

bemerkt worden wäre. Doch scheint es bedenklich, die Worte, wie es in alten Ausgaben, von Becker u. a. geschehen ist, zu tilgen, da sie sich in allen Hss. finden; eher ist vielleicht anzunehmen, daß der Name Otacilius, der nicht ganz feststeht, an der zweiten Stelle verdorben und der Zuname des Sempronius 41, 21, 8 schon vor Liv. nicht richtig angegeben war; vgl. Mms. RF. 1, 83 f.; Bardt, Die Priester der vier großen Collegien 19. Daß Liv. selbst den Ti. Sempronius zwei Priestertümer zuschrieb, wie dies auch sonst vorkommt (s. 29, 38, 7; 40, 42, 11), scheint durch *item* angedeutet zu werden.

16. *decemvir*]* — *faciundis*]* — *Ti.** *Semproni C.** *filii*] der Konsul im J. 536 218. — *Ti.*]* — *Ti.*]* — *Marcius*] wäre neben dem 2, 33, 5 erwähnten der einzige patricische Marcier; s. 1, 20, 5. — *rex sacrorum*] er wird seit 9, 43, 24 hier zum ersten Male erwähnt, ebenso der *curio maximus* seit 3, 7, 6; s. Lange 1, 277. — *neque* . .] vgl. 8, 1. 36, 5; 26, 23, 8.

17. *Veturius*] s. 22, 33, 11. — *Licinium Crassum*] wenn er nicht früher die Censur niedergelegt hat, ist er Censor und magister equitum zugleich gewesen; s. 5, 19; 23, 24, 3. Die Verbindung von priesterlichen und Staatsämtern findet sich jetzt schon nicht selten; s. Lange 1, 374. — *maximum pontificem*] ungewöhnliche Wortstellung, wie § 16: *maximus curio*; s. 8, 1; 26, 22, 13. — *Crassus Licinius*] hier um abzuwechseln; s. 9, 15, 11; 21, 11, 1; 28, 28, 13 u. a. — *nec consul* . .] sonst werden gewöhnlich nur Konsulare zu Censoren gewählt; Crassus hat auch die Würde des Oberpriesters früher als gewöhnlich erlangt (s. 25, 5, 4) und durch das Ansehen, das diese verlieh, vielleicht auch die Censur; s. 30, 1, 4; Becker 2, 2, 18. 194; zu *quam censor est factus* vgl. zu 9, 13, 10. — *ex aedilitate*] wahrscheinlich im Jahre 543/211; s. 25, 5, 3; vgl. Plin. 21, 6: *Crassus dives primus argento auroque folia imitatus ludis suis coronas dedit.* — *gradum* . .] 'tat den Schritt (Sprung)'; s. 6, 35, 2.

18. *neque senatum legerunt*] die lectio senatus wird dadurch als etwas von den übrigen Geschäften der Censur Getrenntes bezeichnet (s. 29, 37, 1), weshalb es auch im Folgenden *neque quicquam publicae rei** (s. 4, 5, 6) heißt: den ganzen Staat betreffende Geschäfte; vgl. 34, 6. — *diremit*] absolut, näml. die Censur; zur Sache s. 24, 43, 4. — *L.*]* — *abdicavit*] weil man, da die Censoren unverantwortlich waren, um so mehr auf ihre Kollegialität sah; s. 5, 31, 6; 9, 34, 20.

curules L. Veturius et P. Licinius Varus ludos Romanos diem unum instaurarunt. aediles plebei Q. Catius et L. Porcius Licinus ex multaticio argento signa aenea ad Cereris dedere, et ludos pro temporis eius copia magnifice apparatos fecerunt.

Exitu anni huius C. Laelius, legatus Scipionis, die quarto 7 et tricensimo quam ab Tarracone profectus erat, Romam venit; isque cum agmine captivorum ingressus urbem magnum concursum hominum fecit. postero die in senatum introductus cap- 2 tam Carthaginem, caput Hispaniae, uno die, receptasque aliquot urbes, quae defecissent, novasque in societatem adscitas exposuit. ex captivis comperta iis fere congruentia, quae in litteris fue- 3 rant M. Valeri Messallae. maxime movit patres Hasdrubalis transitus in Italiam vix Hannibali atque eius armis obsistentem. productus et in contionem Laelius eadem edisseruit. senatus ob 4 res feliciter a P. Scipione gestas supplicationem in unum diem decrevit; C. Laelium primo quoque tempore, cum quibus venerat

19. *Veturius*] s. § 12. — *P.** — *Varus*] s. 21, 5. — *instaurarunt*] s. zu 23, 30, 16. — *plebei*]* — *Porcius*] s. 26, 6, 1. — *multaticio..ad Cereris*] vgl. 10, 23, 13. 31, 9; vgl. 24, 16, 19. — *ad .. dedere*] s. 36, 9; 1, 4, 7: *ad stabula .. datos.* — *Cereris* dedere*]* — *pro temporis ..*] vgl. 28, 21, 10; 39, 22, 2: *prope huius saeculi copia.* — *eius*]* — *magnifice apparatos**] vgl. 31, 4, 5: *ludi magnifice apparati atque facti*; 33, 25, 1: 39, 22, 1. [der P hat *magnifici apparatus* 'von großartiger Ausstattung, Pracht'; s. 1, 9, 7: *quanto apparatu tum sciebant aut poterant*; Cic. Off. 2, 55: *ludorum.. apparatu*] — *fecerunt*]*.

7. Verteilung der Provinzen und Heere.

7. 1. *exitu*] später als 6, 13. — *anni huius**] vgl. 23, 23, 8. — *C.*]* — *ab Tarracone*], nach 26, 51, 2 wird er von Carthago Nova abgeschickt; schwerlich ist anzunehmen, daß er bei Tarraco gelandet sei und sich mehrere Monate dort aufgehalten habe; Liv. folgt einer andern Nachricht. — *captivorum**] nach 26, 51, 2 sind es nur 15 Senatoren.

2. *introductus*] von den Konsuln. — *caput*] wegen der Bedeutung, welche die Stadt für die Punier gehabt hatte; s. Pol. 2, 13; 10. 8.— *receptasque ..*] eine Andeutung, daß im Laufe des Sommers nach der Einnahme Karthagos noch manches geschehen sei, was 26 Kap. 50 ff. nicht berichtet ist.

3. *captivis*] die als Senatoren über die Rüstungen (s. 5, 11) und überhaupt über die Pläne der Punier Auskunft geben konnten. — *iis*]* — *quae*]* — *Messallae*]* — *movit*] wie 5, 14; das Folgende wie 23, 29, 17, wenn auch Hannibal jetzt nicht mehr so furchtbar ist wie damals. — *obsistentem**] 'Widerstand leisten'; vgl. Cic. Fam. 11, 10, 5.

4. *productus*] der regelmäßige Ausdruck von dem Vorführen von Gesandten in die contio, damit sie dem Volke Mitteilung machen; s. 10, 6. 51, 5; 24, 39, 2; 41, 7, 5. — *et*]* — *eadem edisseruit**] s. 34, 52, 3; 44, 41, 4: *edisseri oportet*; vgl. 22, 54, 8; öfter gebraucht Liv. so das Simplex *disserere.* — *a P.*]* — *supplicationem*]* — *C.*]* — *primo quoque tempore*] wahr-

5 navibus, redire in Hispaniam iussit. Carthaginis expugnationem in hunc annum contuli multis auctoribus, haud nescius quosdam
6 esse, qui anno insequenti captam tradiderint; sed mihi minus simile veri visum est annum integrum Scipionem nihil gerundo in Hispania consumpsisse.
7 Q. Fabio Maximo quintum, Q. Fulvio Flacco quartum consulibus idibus Martiis, quo die magistratum inierunt, Italia ambobus provincia decreta, regionibus tamen partitum imperium: Fabius ad Tarentum, Fulvius in Lucanis ac Bruttiis rem gereret;
8 M. Claudio prorogatum in annum imperium; praetores sortiti provincias, C. Hostilius Tubulus urbanam, L. Veturius Philo peregrinam cum Gallia, T. Quinctius Crispinus Capuam, C. Au-
9 runculeius Sardiniam. exercitus ita per provincias divisi: Fulvio

scheinlich wurde Scipio der Auftrag erteilt, alles aufzubieten, um Hasdrubal von Italien abzuhalten. — *cum quibus* . .] vgl. 26, 51, 2. — *iussit*]*.

5. *haud nescius**] so nur hier, sonst *non nescius*; s. 43, 13, 1. — *quosdam*] unter diesen auch Polybius 10, 7; vgl. Zon. 9, 8. — *insequenti*]*.

6. *sed**] [der Put. hat *quod*, was sich am einfachsten kausal auffassen und auf den Hauptsatz *Carthaginis* . . *in hunc annum* . . beziehen läßt; andere betrachten es als Relativum der Beziehung wie in *quod cum* (*ubi si*) 'in bezug worauf, wobei'; vgl. Cic. Caec. 70; Phil. 10, 9; Hor. Ep. 1, 7, 94]. — *annum integrum*] Liv. nimmt als gewiß an, daß Scipio im J. 210 nach Spanien gekommen ist, während ihn Polybius 10, 6 erst 209 dahin gelangen, also nicht ein Jahr untätig sein läßt; auch hat Liv. nicht beachtet, daß nach seiner Annahme Scipio das ganze Jahr 208 nichts unternimmt; s. 28, 1, 2. 16, 14.— *gerundo*]*.

7. *Q. Fabio*]* — *quintum*]* — *Q.*]* — *quartum*]* — *quo die* . .] das Folgende ist in der regelmäßig am ersten Tage des Amtsjahres gehaltenen Senatssitzung beschlossen zu denken; s. 24, 10, 1. — *regionibus*] 'nach Gegenden'; s. 35, 10; 1, 43, 13: *divisa regionibus* . .; 40, 51, 9: *regionatim*. — *partitum imperium*] nicht als ob jeder einen Teil des imperium erhalten hätte, sondern es wird jedem der Bereich zugewiesen, in dem er das volle imperium auszuüben hat; s. § 17; vgl. 22, 27, 8. — *Tarentum*] nach dem Fall Capuas der wichtigste Waffenplatz Hannibals; er soll ihm entrissen werden; Fulvius und Marcellus sollen ihn abhalten, der Stadt zu Hilfe zu kommen. — *ac*]* — *gereret*] von dem Begriffe in *decreta* abhängig; ähnlich § 10.

8. *Claudio*] s. 21, 3. — *sortiti*] gehört zu den einzelnen Prätoren in der Bedeutung: 'sie erlosten, erhielten durch das Los'. — *cum Gallia*] der Peregrinenprätor wird so dem Senate zur Verfügung gestellt, wie es oft in dieser Zeit geschehen ist; s. 22, 3; Mms. StR. 2, 202. Die städtischen Geschäfte des praetor peregrinus übernimmt der praetor urbanus; s. 28, 10, 12.

9. *per*]* — *divisi*] dies enthält den Begriff des Zuteilens, Gebens, so daß der Dativ davon abhängen konnte; vgl. 19, 7. 22, 3; 28, 10, 10. [Es ist daher zweifelhaft, ob nach *praefuisset* das weder im P noch im Σ sich findende *decretae*

duae legiones, quas in Sicilia M. Valerius Laevinus haberet, Q. Fabio, quibus in Etruria C. Calpurnius praefuisset; urbanus 10 exercitus ut in Etruriam succederet; C. Calpurnius eidem praeesset provinciae exercituique; Capuam exercitumque, quem Q. Fulvius habuisset, T. Quinctius obtineret; C. Hostilius ab 11 C. Laetorio propraetore provinciam exercitumque, qui tum Arimini erat, acciperet. M. Marcello, quibus consul rem gesserat, legiones decretae. M. Valerio cum L. Cincio — iis quoque enim proro- 12 gatum in Sicilia imperium — Cannensis exercitus datus, eumque supplere ex militibus, qui ex legionibus Cn. Fulvi superessent, iussi. conquisitos eos consules in Siciliam miserunt; 13 additaque eadem militiae ignominia, sub qua Cannenses militabant quique ex praetoris Cn. Fulvi exercitu ob similis iram fugae missi eo ab senatu fuerant. C. Aurunculeio eaedem in 14 Sardinia legiones, quibus P. Manlius Volso eam provinciam obtinuerat, decretae. P. Sulpicio eadem legione eademque classe 15 Macedoniam obtinere iusso prorogatum in annum imperium.

hinzuzusetzen sei.] — *in Sicilia*] die im J. 544/210 (s. 26, 28, 4) dahin geführten Legionen. — *M.*]* — *Q.*]* — *praefuisset*]*.

10. *urbanus* exercitus*] s. 26, 28, 13. — *ut in Etruriam . .*] mit der Bestimmung, daß . . — *eidem**] wie früher; s. 6, 1. — *Capuam**] s. 6, 6 f.; die Stadt wird noch immer besetzt, teils wegen ihrer Wichtigkeit, teils weil, wie Kap. 3 zeigt, die Verhältnisse dort noch nicht geordnet, die Beschlüsse des Senates 26 Kap. 34 noch nicht ausgeführt sind. — *T.*]*.

11. *C. Hostilius**] der Stadtprätor erhält nur selten (s. 23, 32, 18) ein Kommando. An u. St. ist übrigens das des Hostilius sehr zweifelhaft und wohl ein Irrtum des Liv. oder der Abschreiber anzunehmen, da nach § 8 (vgl. 10, 12. 22, 5) L. Veturius Gallien als Provinz hat und Hostilius erst im folgenden Jahre nach Etrurien geht; s. 22, 4. — *ab C.*]* — *tum*]* — *Arimini*] s. 28, 38, 13; 30, 1, 8; es sind die zwei 26, 28, 4 nach Gallien geschickten Legionen; wann Laetorius (s. 26, 23, 1) das Kommando übernommen hat, ist nicht berichtet. — *Marcello . . legiones decretae*] s. 12, 14. 14, 3; 26, 28, 4. — *consul*]*.

12. *Cincio*]* — *quoque*] bezieht sich nur auf *prorogatum*, näml. in Sicilien; über *quoque enim* s. 22, 9; 2, 18, 4 — *prorogatum*]* — *Cannensis . . legionibus*] diese bilden von jetzt an bis zum Jahre 551/203 (s. 30, 2, 1) die römische Besatzung der Insel; vgl. 8, 15. — *Fulvi*] s. 1, 4.

13. *additaque*] s. 24, 18, 9. — *eadem militiae ignominia**] zur Sache vgl. 23, 25, 8; 25, 6, 17; 26, 1, 10. — *sub qua*] wie unter einer Last; *sub dicione* u. ä.: s. 35, 19, 4. — *fugae*] s. 26, 1, 10; objektiver Genitiv; s. 28, 6.

14. *Manlius*] s. 26, 28, 11.

15. *eadem legione*] stimmt nicht zu 26, 28, 9; auch wird 22, 10 nur die Flotte, nicht eine Legion erwähnt. — *Macedoniam*] weil mit diesem Reiche Krieg geführt wird; sonst heißt die Provinz *Graecia*; s. 25, 3, 6; 26, 1, 12; 6, 1, 2; vgl. 22, 10: *Macedonia Graeciaque*;

triginta quinqueremes ex Sicilia Tarentum ad Q. Fabium con-
16 sulem mitti iussae; cetera classe placere praedatum in Africam
aut ipsum M. Valerium Laevinum traicere aut mittere seu
17 L. Cincium, seu M. Valerium Messallam vellet. nec de Hispania
quicquam mutatum, nisi quod non in annum Scipioni Silanoque,
sed donec revocati ab senatu forent, prorogatum imperium est.
ita provinciae exercituumque in eum annum partita imperia.

8 Inter maiorum rerum curas comitia maximi curionis, cum
in locum M. Aemili sacerdos crearetur, vetus excitaverunt certa-
2 men patriciis negantibus C. Mamili Atelli, qui unus ex plebe pe-
tebat, habendam rationem esse, quia nemo ante eum nisi ex pa-
3 tribus id sacerdotium habuisset. tribuni appellati ad senatum

26, 28, 1: *Macedonia et Graecia.* — *iusso*]* — *iussae*] auf die Sache statt auf die tätige Person bezogen; s. 8, 11, 15; 28, 39, 19; 43, 12, 6.

16. *placere*]* — *Laevinum*]* — *mittere*]* — *vellet*]*.

17. *non*]* — *annum*]* — *Scipioni*] der Senat verlängert ihm das imperium, obgleich er es nach der Wahl des Volkes und, wie die jetzige Prorogation zeigt, nur auf ein Jahr erhalten hatte; vgl. 22, 7; 30, 1, 10; 32, 28, 9; Zon. 9, 10. — *Silanoque*] s. 26, 19, 10; Mms. StR. 2, 96; 641, 2. — *forent*]* — *exercituumque . . imperia*] weil es sich um das imperium militare über die in den Ländern stehenden Heere handelt; s. § 10.

8. 1—10. Priesterwahlen, Val. Max. 6, 9, 3.

8. 1. *maiorum rerum*] wie 3, 8; vgl. 9, 30, 10; 34, 1, 1. — *comitia** *maximi curionis*] da § 3 ein Plebiscit und sogleich der Einspruch der Patricier erwähnt wird, sind wohl eigentliche Tributkomitien gemeint, nicht, wie bei der Wahl des Oberpriesters (s. 25, 5, 2), eine Versammlung der Hälfte der Tribus; denn die Curionen hatten nicht allein geistliche Funktionen, sondern waren auch weltliche Beamte. — *maximi curionis*] s. 6, 17; 33, 27, 4; zu 3, 7, 6. — *Aemili*] s. 6, 16. — *sacerdos crearetur*] ist wohl weniger genau ausgedrückt, da der Obercurio wahrscheinlich aus der Zahl der bereits gewählten Curionen berufen wurde, wie der Oberpriester aus der Zahl der pontifices. — *vetus . . certamen*] der alte Streit zwischen Patriciern und Plebejern über die Befähigung dieser zu solchen Priesterstellen; s. 10 Kap. 7 f.; dieser wurde jetzt bei der Wahl des *curio maximus* wieder angeregt.

2. *patriciis*] s. zu 6, 42, 10; auch *negantibus* ist wohl dasselbe wie an der ang. St.: *patricii se auctores futuros negabant*; der Patriciersenat versagt, wie in wenigen anderen Fällen (s. Mms. RF. 1, 158. 241; StR. 2, 26, 1) der Wahl seine Bestätigung; doch wird dort nicht durch die Tribunen, sondern durch einen Diktator der Streit beigelegt; s. 6, 42, 11. 14. — *Atelli*] dagegen heißt er 41, 21, 8 *C. Atellus Mamilius* (unsichere La.). — *cum annum*]* — *petebat*] dies hätte nicht geschehen können, wenn er schon vorher bezeichnet gewesen wäre, bei ihm wie 8, 4 eine nominatio stattgefunden hätte. — *ex patribus*] wie *ex plebe*, ist dasselbe wie vorher *patricii*.

3. *appellati*] 'sie sollen bewir-

rem reiecerunt; senatus populi potestatem fecit: ita primus ex plebe creatus maximus curio C. Mamilius Atellus. et flaminem 4 Dialem invitum *in*augurari coegit P. Licinius pontifex maximus C. Valerium Flaccum; decemvir sacris faciundis creatus in locum Q. Muci Scaevolae demortui C. Laetorius. causam inaugurari 5 coacti flaminis libens reticuissem, ni ex mala fama in bonam vertisset. ob adulescentiam neglegentem luxuriosamque C. Flaccus flamen captus a P. Licinio pontifice maximo erat, L. Flacco fratri germano cognatisque aliis ob eadem vitia invisus. is, ut animum 6 eius cura sacrorum et caerimoniarum cepit, ita repente exuit

ken, daß die Bewerbung des Atellus als rechtmäßig anerkannt wird. — *rem**] vgl. 2, 27, 5: *senatus.. rem ad populum reiecit*; 5, 36, 10. — *populi potestatem fecit*] s. zu 43, 15, 5: *praetores consulis.. arbitrium fecerunt*; vgl. 43, 22, 6; *facere* ist wie *esse* konstruiert. — *ita*] kurz: das Volk entscheidet sich für die Rechtmäßigkeit der Wahl des Atellus und so usw.; vgl. 10, 9, 1. — *ex plebe*] da ein Plebejer Obercurio wird, müssen die Plebejer schon lange in den Curien gewesen sein; s. Mms. RF. 1, 141.

4. *et*] knüpft, ohne Beziehung auf *invitum*, den ganzen Gedanken an; *invitum* schärft nur den schon in *coegit* liegenden Begriff. — *flaminem*]* — *inaugurari**] 'sich weihen zu lassen'; s. zu 37, 47, 8. Der Oberpriester holt in comitia calata unter dem Beistande eines Augurs über den Gewählten Auspicien ein, um zu erfahren, ob er den Göttern genehm ist; vgl. 1, 18, 6 ff.; Mms. StR. 2, 32. — *coegit*] wie 40, 42, 8; Mms. StR. 1, 475. — *Flaccum*] s. 31, 50, 7. — *Laetorius*] s. 7, 11. — *decemvir**] s. 6, 16; vgl. 36, 5. [P hat *decemvirum*, wozu Wßb. bemerkt: 'es ist Genit. plur.: als einer der Zehntmänner; dieselbe Form hat Liv. [3, 40, 12;] 9, 34, 1; 23, 30, 14; Frontin de aquaed. 6: *Curius intra quintum diem, quam erat duumvirum creatus, decessit*; Tac. Ann. 6, 12; Gell. 13, 12, 6 u. a.; ebenso auf Inschriften; gewöhnlich gebraucht auch Liv. die aus jener entstandene Form *decemvir* (*duumvir* usw.)] — *creatus*] = *cooptatus*. — *Scaevolae*] s. 25, 3, 6.

5. *inaugurari*coacti*] die passive Form von *coegit eum inaugurari*; s. 7, 11, 4; wie 7, 15 *iussae*; vgl. 22, 60, 3: *prohibendos*. Das Partizip vertritt, wie sehr oft bei Liv. (s. § 14; 9, 1), ein Abstraktum: 'des Zwanges zur usw., warum Zwang angewendet werden mußte'. — *libens*] weil ihm der Zwang zur Übernahme eines so heiligen Priesteramtes unwürdig erscheint. — *fama*] ist Nominativ; vgl. 9, 1; statt *ni fama ex mala* . .; vgl. 29, 14, 12. — *captus*] der regelmäßige Ausdruck, wie *Vestalem capere*, eigentlich *manu capere*, da der flamen durch Mancipation dem Gotte zu eigen gemacht wird. Daß dem *capere* oder *legere*, *prodere* (s. Cic. Mil. 27) das *nominare* vorausging, zeigt Tac. Ann. 4, 16; dann folgte die inauguratio. — *L. Flacco*] vielleicht der 33, 42, 5 erwähnte.

6. *cura sacrorum et caerimoniarum*] heilige Verrichtungen überhaupt und Opfer; der Dienst des flamen Dialis besonders war sehr beschränkend und bedurfte großer Aufmerksamkeit; s. 5, 52, 13; Marq. 4, 271. — *ita repente*] s.

antiquos mores, ut nemo tota iuventute haberetur prior nec probatior primoribus patrum, suis pariter alienisque esset. 7 huius famae consensu elatus ad iustam fiduciam sui rem intermissam per multos annos ob indignitatem flaminum priorum repetivit, ut in senatum introiret. 8 ingressum eum curiam cum L. Licinius praetor inde eduxisset, tribunos plebis appellavit. flamen vetustum ius sacerdotii repetebat: datum id cum toga praetexta et sella curuli ei flamonio esse. 9 praetor non exoletis vetustate annalium exemplis stare ius, sed recentissimae cuiusque consuetudinis usu volebat: nec patrum nec avorum memoria Dialem quemquam id

41, 26, 4. — *antiquos*] nur 'die früheren', insofern sie jetzt abgelegt sind. — *tota iuventute*] 'unter . .'; *totus* ist wie in lokalen Verhältnissen gebraucht; s. 26, 38, 12; 37, 29, 9; 39, 30, 12; vgl. 28, 35, 12; 29, 14, 8. — *prior*] s. 3, 19, 3; vgl. *prior potiorque*. — *suis*] ist nicht auf *consularibus* zu beziehen, sondern substantivisch = 'die Seinigen', in bezug auf § 8, und asyndetisch.

7. *huius* . .] ist nicht in diesem Jahre, aber, wegen *repente*, auch nicht lange nachher geschehen. — *rem intermissam*] vgl. 7, 3, 8. — *ut in senatum introiret**] nicht 'einmal', sondern um seinen Sitz in diesem einzunehmen; ist als Erklärung von *rem intermissam* abhängig von *repetivit*: er wollte sich wieder in den Besitz eines früher dem Priestertum gehörenden Rechtes setzen, wie § 9: *usurpasse*; 1, 17, 9.

8. *L.** *Licinius*] ein Prätor dieses Namens wird in jenem Jahre nicht erwähnt; aber im folgenden (s. 21, 5) ist P. Licinius Crassus praetor peregrinus, P. Licinius Varus praetor urbanus, der dann in Abwesenheit der Konsuln Senat gehalten und den flamen aus dem Senate gewiesen hätte. — *tribunos plebis appellavit*] s. § 3; das Folgende wird von den Tribunen wohl auf dem Forum verhandelt; s. § 10: *introduxerunt*. — *datum* . .] 'er behauptete nämlich, daß' usw.; s. 1, 20, 2; nach der allgemeinen Ansicht § 10 wäre das Recht nicht begründet gewesen; s. Mms. StR. 1, 374; 2, 17. — *toga* . .] s. 1, 20, 2. — *ei*]* — *flamonio**] nicht allein die weltlichen Magistrate, welche die beiden Auszeichnungen hätten, seien durch sie (wie man behauptet zu haben scheint) zum Eintritt in den Senat berechtigt, sondern auch der flamen; näml. der, um den es sich handelt.

9. *exoletis vetustate annalium exemplis*] auf Fällen, die nur in den Annalen verzeichnet, durch die Länge der Zeit in Vergessenheit geraten, ohne Bedeutung wären; s. 37, 1, 9: *res aut nova aut vestustate exemplorum memoriae iam exoletae relata*; vgl. 21, 52, 7: *ut alia vetustate obsolevissent*; 22, 27, 3: *quod nulla memoria habeat annalium*; Cic. Mur. 16: *memoriam prope intermortuam generis*. — *stare*] 'beruhe, stütze sich'; s. 24, 1, 13; anders 6, 9. — *recentissimae cuiusque consuetudinis usu**] auf der Befolgung (*usus*) der jedesmal zuletzt (neuerlich) in Übung gekommenen Gewohnheit. Der Grundsatz scheint nach dem bekannten: *quod postremum populus iussisset, id ratum esset* (9, 33, 9) gebildet; sonst wird gerade die *longa* und *inveterata vetustas*, die *probata consuetudo* als Quelle des Rechts betrachtet. — *nec* . . *usurpasse*] enthält den Untersatz;

ius usurpasse. tribuni rem inertia flaminum obliteratam ipsis, 10 non sacerdotio damno fuisse cum aequom censuissent, ne ipso quidem contra tendente praetore magno adsensu patrum plebisque flaminem in senatum introduxerunt, omnibus ita existimantibus, magis sanctitate vitae quam sacerdotii iure eam rem flaminem obtinuisse.

Consules priusquam in provincias irent, duas urbanas le- 11 giones, in supplementum quantum opus erat ceteris exercitibus militum scripserunt. urbanum veterem exercitum Fulvius con- 12 sul C. Fulvio Flacco legato — frater hic consulis erat — in Etruriam dedit ducendum et legiones, quae in Etruria erant, Romam deducendas. et Fabius consul reliquias exercitus Fulviani con- 13 quisitas — fuere autem ad quattuor milia trecenti quadraginta quattuor — Q. Maximum filium ducere in Siciliam ad M. Valerium proconsulem iussit atque ab eo duas legiones et triginta quinqueremes accipere. nihil eae deductae ex insula legiones 14 minuerunt nec viribus nec specie eius provinciae praesidium. nam cum praeter egregie suppletas duas veteres legiones trans- 15 fugarum etiam Numidarum equitum peditumque magnam vim haberet, Siculos quoque, qui in exercitu Epicydis aut Poenorum fuerant, belli peritos viros, milites scripsit. ea externa auxilia 16 cum singulis Romanis legionibus adiunxisset, duorum speciem exercituum servavit: altero L. Cincium partem insulae, regnum

der Schlußsatz ist leicht zu ergänzen; *usurpasse*: s. 34, 18, 2; zu 4, 3, 5.

10. *rem*] die Entscheidung der Tribunen mit ihren Motiven. — *obliteratam*]* — *tendente*] s. 28, 45, 13; zu 3, 24, 9. — *praetore*]* — *introduxerunt*] bewirkten, daß er Zutritt, Sitz im Senat erhielt.

8, 11—19. Rüstungen in Rom und Sizilien.

11. *militum*] scheint besser zu *quantum* (= *tantum militum, quantum*) als zu *in supplementum* genommen zu werden; vgl. 28, 37, 4; 40, 18, 6.

12. *veterem*] im Jahre vorher ausgehoben; s. 26, 28, 4; vgl. 22, 11, 9. — *frater* . .] s. 26, 33, 5. — *dedit*] ist zu *urbanum exercitum* in etwas anderer Bedeutung als zu *legiones* .. *deducendas* zu nehmen; diese sollen Fabius übergeben werden (s. 7, 9), während die auf Fabius' Befehl aus Sizilien geholten umgekehrt Fulvius erhält.

13. *Q.*]* — *ad*] s. zu 23, 37, 11. — *duas legiones*] s. 7, 9. — *accipere*]*.

14. *deductae*]*.

15. *veteres*] es sind die cannensischen, die soeben durch 4300 Mann verstärkt worden sind. — *peditumque*] diese sind 26 Kap. 40 nicht erwähnt. — *haberet*] näml. Laevinus. — *Siculos*] s. 24, 35, 7; 25, 27, 1; 29, 1, 3.

16. *externa*] s. 22, 37, 7; 24, 49, 8. — *duorum speciem exercituum*] zweier vollständiger Heere von je zwei Legionen mit den dazugehörigen Hilfstruppen der Bundesgenossen. — *regnum qua* . .*] s. 11. 7. 12, 17; 42, 1, 11; 44, 8, 3; 45, 18, 2; zu 32, 26, 7; *qua*: 'wie weit'; s. zu 33, 40, 4.

17 qua Hieronis fuerat, tueri iussit; altero ipse ceteram insulam tuebatur, divisam quondam Romani Punicique imperii finibus, classe quoque septuaginta navium partita, ut omni ambitu lito-18 rum praesidio orae maritumae essent. ipse cum Muttinis equitatu provinciam peragrabat, ut viseret agros cultaque ab incultis 19 notaret et perinde dominos laudaret castigaretque. ita tantum ea cura frumenti provenit, ut et Romam mitteret, et Catinam conveheret, unde exercitui, qui ad Tarentum aestiva acturus esset, posset praeberi.

9 Ceterum transportati milites in Siciliam — et erant maior

17. *divisam* . . *finibus*] könnte sich nur auf *ceteram insulam* beziehen; da aber dadurch schon der Teil der Insel, den Laevinus behält, genügend bezeichnet ist, sich auch keine Zeit nachweisen läßt, wo Römer und Punier sich in diesen Teil Siziliens geteilt gehabt hätten (*quondam* verbietet an die Zeit nach dem Abfall mehrerer Städte in dem jetzigen Kriege zu denken; s. 24, 39, 7; 25, 27, 1), auch 24, 44, 4; 25, 3, 6 ein solcher Zusatz sich nicht findet, so sind die Worte wohl als ein Glossem zu betrachten oder verdorben. [Schwerlich läßt sich mit Duker *quondam regii Punicique* lesen, da dieses nur sehr hart auf die ganze Insel bezogen werden könnte, nicht auf *ceteram*.] — *Romani*]* — *septuaginta**] Sizilien hat vorher (s. 26, 1, 12. 28, 3) 100 Schiffe gehabt, die übriggebliebenen 70 (s. § 13; 7, 15) werden jetzt geteilt. — *partita*] s. zu 21, 21, 2. — *litorum* . . *orae*] tautologisch: im ganzen 'Umfange' des Ufers, soweit das Meer die Insel bespüle, der äußerste Saum des Landes; vgl. 7, 25, 4; 38, 18, 12: *alterius orae litora.* — *ambitu*] 'Umfang'; s. Tac. Ann. 14,34; Plin. 16,242. — *praesidio**] an besonders bedrohten Punkten.

18. *Muttinis*] s. 5, 6. — *cultaque*] umfaßt außer den Feldern auch Weinberge, Obstpflanzungen usw. — *notaret*] unterschied und sich bemerkte. — *perinde*] 'danach, so wie . . war usw.'; ohne *ac* oder *ac si* s. 17, 14; 3, 44, 2: *perinde uxor instituta fuerat*; 4, 37, 6; 8, 17, 10; 37, 40, 3. — *dominos*] soll wohl nicht das strenge Eigentumsrecht bezeichnen, das später nur acht *civitates* (*liberae* und *foederatae*) an ihren Ländereien hatten, während die der übrigen ager publicus populi Romani geworden, aber zum Besitz (*possessio*, *usus fructus*) an die Gemeinden zurückgegeben waren (s. Cic. Verr. 3, 14; 5, 53), sondern nur die, welche die Äcker gerade innehatten, während das 5, 4 gebrauchte *arare* vorzüglich die Bearbeitung bezeichnet, ohne Rücksicht darauf, ob die aratores Besitzer oder Pächter sind. — *castigaretque*] s. 3, 55, 13.

19. *ita*] gibt den Erfolg (fast gleich *itaque*), *ea cura** das Mittel an. — *provenit*] schon im ersten Jahre; vgl. 45, 13, 16. — *Romam*] zur Unterhaltung der Bewohner der Stadt; s. zu 4, 10; 23, 41, 7. — *esset*]*.

9—10, 10. Ungehorsam einiger Kolonien.

9. 1. *transportati milites*] wie 8, 5, obgleich hier ein Mißverständnis nahe lag: 'der Umstand daß'.. — *et erant*] 'und in der Tat waren'. Die Konsuln haben also

pars Latini nominis sociorumque — prope magni motus causa fuere; adeo ex parvis saepe magnarum momenta rerum pendent. fremitus enim inter Latinos sociosque in conciliis ortus, decimum 2 annum dilectibus, stipendiis se exhaustos esse; quotannis ferme clade magna pugnare; alios in acie occidi, alios morbo absumi; 3 magis perire sibi civem, qui ab Romano miles lectus sit, quam qui ab Poeno captus; quippe ab hoste gratis remitti in patriam, ab Romanis extra Italiam in exilium verius quam in militiam ablegari. octavum iam ibi annum senescere Cannensem militem, 4 moriturum ante, quam Italia hostis, quippe nunc cum maxime florens viribus, excedat. si veteres milites non redeant in pa- 5 triam, novi legantur, brevi neminem superfuturum. itaque, quod propediem res ipsa negatura sit, priusquam ad ultimam solitudinem atque egestatem perveniant, negandum populo Romano esse. si consentientis in hoc socios videant Romani, profecto de 6

auch bei den *socii* Nachsuchungen halten lassen; s. 7, 13. — *Latini nominis sociorumque*] gewöhnlich in anderer Ordnung; s. 39, 20, 1; zu 22, 50, 6. Die Worte lassen nicht zweifeln, daß im Folgenden von l a t i n i s c h e n, nicht von Bürgerkolonien die Rede ist, wie auch 29, 15, 2 ausdrücklich gesagt sit. — *ex parvis*] näml. *momentis*; s. 45, 3; 32, 17, 9: *belli . . , quod ex momentis parvarum plerumque rerum penderet*; vgl. 3, 27, 7; Tac. Ann. 4, 32: *levia, ex quis magnarum saepe rerum motus oriuntur.*

2. *in conciliis*] nicht in politisch gestatteten Versammlungen mehrerer Gemeinden, die den Latinern untersagt waren (s. 8, 14, 10), sondern in heimlichen Zusammenkünften von Abgeordneten dieser; s. § 7; 8, 3, 2. — *dilectibus, stipendiis**] s. 21, 28, 2; die beiden wichtigsten Leistungen der Latiner; *stipendiis* = *pecunia* (s. § 7. 13), nicht Feldzüge. — *se*]*.

3. *magis*] in höherem Grade (Maße); anders wäre *plus* zu nehmen; davor ist *sed* zu denken. — *civem*] kollektiv; Bürger der Kolonien, nicht römische. — *ab hoste*] s. 22, 58, 2. — *in militiam*]*.

4. *octavum . .*] seit 216 v. Chr.; s. 23, 25, 7. Erst hier wird angedeutet, daß unter den Cannensern auch socii gewesen seien, die dann, wie die § 1 erwähnten, der Senat bestraft hätte, obgleich es Liv. nicht berichtet hat. — *nunc cum* maxime*] 'jetzt gerade'; s. 29, 17, 7; zu 33, 9, 3. — *florens*] s. 8, 5, 3: *florentissimum* .. *Latium armis virisque*; zur Sache s. 26 Kap. 37.

5. *novi*] 'immer neue'. — *legantur*] s. § 13; von der Aushebung, daher *legio*; s. 37, 51, 7. — *res ipsa*] 'die Lage, die Verhältnisse selbst'; das entgegenstehende Subjekt ist nur in *perveniant* angedeutet, weil der Nachdruck auf *priusquam* . . liegt. — *solitudinem*] in bezug auf *dilectus*; *egestatem* in bezug auf *stipendia*; s. 26, 35, 5; vgl. Diod. 29, 19: *τὰ κατὰ τὴν Ἰταλίαν ἔθνη πολυανθρωπίᾳ διαφέροντα σπανίζειν ἐποίησεν (Ἀννίβας) ἀνδρῶν.*

6. *consentientis in hoc*] s. 2, 32, 9; 26, 36, 10; vgl. § 14. — *socios*] von denen die latinischen Kolonien einen Teil ausmachten. — *profecto*]* — *iungenda*] s. 23,

pace cum Carthaginiensibus iungenda cogitaturos; aliter numquam vivo Hannibale sine bello Italiam fore. haec acta in 7 conciliis. triginta tum coloniae populi Romani erant; ex iis duodecim, cum omnium legationes Romae essent, negaverunt consulibus esse, unde milites pecuniamque darent. eae fuere Ardea, Nepete, Sutrium, Alba, Carseoli, Sora, Suessa, Cercei, Setia, Cales, Narnia, 8 Interamna. nova re consules icti cum absterrere eos a tam detestabili consilio vellent, castigando increpandoque plus quam leniter agendo profecturos rati, eos ausos esse consulibus dicere 9 aiebant, quod consules, ut in senatu pronuntiarent, in animum inducere non possent. non enim detrectationem eam munerum 10 militiae, sed apertam defectionem a populo Romano esse. redirent itaque propere in colonias, et tamquam integra re, locuti magis quam ausi tantum nefas, cum suis consulerent; admonerent non Campanos neque Tarentinos esse eos, sed Romanos;

33, 9: *foedus cum eo atque amicitiam iungit*; vgl. 1, 45, 2. — *aliter*] 'sonst', wie *alioqui*; vgl. 30, 37, 6. — *vivo*]*.

7. *coloniae populi* . .] nicht Kolonien römischer Bürger, sondern die Kolonien, die das römische Volk gegründet hat, die ihm gehören; s. 8, 3, 9; vgl. § 11. — *legationes*] wahrscheinlich von den Konsuln berufen, um ihnen anzukündigen, wie viele Truppen sie für das Jahr zu stellen haben; s. 34, 56, 5. — *milites*] wenn die Verzeichnisse der Waffenfähigen schon damals regelmäßig nach Rom geschickt worden wären, wie es bisweilen geschah (s. Pol. 2, 23f.; Liv. 29, 15, 9. 37, 7; vgl. 26, 34, 4: *summam* . .), so hätten die Abgeordneten leicht überführt werden können. — *Ardea*] s. 4, 11, 5. — *Nepete*] s. 6, 21, 4. — *Sutrium*] die Gründung ist von Liv. nicht erwähnt. — *Alba*] Fucentia; s. zu 45, 42, 4. — *Carseoli*] s. Vell. 1, 14. — *Sora**] s. 10, 1, 1; 29, 15, 5; Mms. MW. 311; Hermes 1882 S. 50. — *Suessa*] s. 9, 28, 7. — *Cercei*] s. 1, 56, 3; die neue Gründung nach dem 2, 39, 2 Erzählten ist nicht berichtet; vgl. 6, 21, 2; 8, 3, 9. — *Setia*] s. 6, 30, 9. — *Cales*] s. 8, 16, 2. — *Narnia*] s. 10, 10, 5. — *Interamna*] s. 9, 28, 8.

8. *icti*] s. 51, 12; 'von Überraschung betroffen'. — *castigando* . .] vgl. 10, 35, 11. — *profecturos*] vgl. 28, 14.

9. *ut** . . *pronuntiarent*] Liv. verbindet *in animum inducere* (s. 2, 5, 7) mit dem Infinitiv (s. 1, 17, 4; 2, 18, 11; 28. 18, 4 u. a.) oder mit *ut*; s. 2, 5, 7; 39, 12, 3; zu 12, 7. — *munerum*] s. 23, 7, 1. — *a populo*]*.

10. *integra re**] als wenn in der Sache noch kein Beschluß gefaßt, nichts geschehen wäre. — *cum suis*] s. § 13: *senatum suum*. — *consulerent*] wie § 12, 'sich beraten'; anders § 13. — *esse*]* — *Romanos*] Liv. hat, wie auch *inde* (näml. *Roma* oder *a Romanis) oriundos* und *liberi parentibus* und *antiquae patriae* zeigt, offenbar gedacht, daß in den latinischen Kolonien römische Bürger wohnten, obgleich es feststeht, daß die Bürger dort Latiner waren, die römischen Bürger, die sich in sie aufnehmen ließen, das römische Bürgerrecht verloren; *Romani* konnten sie

inde oriundos, inde in colonias atque in agrum bello captum 11 stirpis augendae causa missos; quae liberi parentibus deberent, ea illos Romanis debere, si ulla pietas, si memoria antiquae patriae esset; consulerent igitur de integro; nam tum quidem quae 12 temere agitassent, ea prodendi imperi Romani, tradendae Hannibali victoriae esse. cum alternis haec consules diu iactassent, 13 nihil moti legati neque se, quod domum renuntiarent, habere dixerunt, neque senatum suum, quid novi consuleret, ubi nec miles, qui legeretur, nec pecunia, quae daretur in stipendium, esset. cum obstinatos eos viderent consules, rem ad senatum detulerunt; 14 ubi tantus pavor animis hominum est iniectus, ut magna pars actum de imperio diceret: idem alias colonias facturas, idem socios; consensisse omnis ad prodendam Hannibali urbem Romanam. consules hortari et consolari senatum et dicere alias co- 10 lonias in fide atque officio pristino fore; eas quoque ipsas, quae

nur genannt werden, insofern sie zum römischen Staate im weiteren Sinne gehörten.

11. *inde in*]* — *captum*] der den Kolonisten ganz oder zum Teil assigniert wurde; s. 4, 48, 3; 21, 25, 2f. — *stirpis* augendae causa*] wie 34, 58, 13; vgl. 37, 54, 18; Vell. 1, 14: *civitatem propagatam auctumque Romanum nomen.* [Die älteste Hs. hat *urbis*, was weniger passend scheint weil die Kolonisten gerade in schon bestehende Städte geführt wurden; auch das Folgende paßt besser zu *stirpis;* dies aber konnte Liv. gebrauchen, weil er auch in den latinischen Kolonien römische Bürger dachte.] — *si ulla*] 'wenn nur ein Funke usw.'

12. *quidem*] soll *tum* dem zu erwartenden Beschlusse gegenüber hervorheben. — *agitassent*] s. 2, 32, 2; 25, 36, 5: *circumspectare atque agitare dux coepit.* — *ea prodendi . . esse*] s. zu 3, 24, 1.

13. *alternis*] 'abwechselnd, einer um den anderen'; s. 22, 41, 3; deutet das mehrmalige Vorhalten der angegebenen Gründe, was auch schon in *iactassent** liegt, an. — *quid* . . consulerent* . .*] sie wüßten nicht, was sie . . melden, der Senat wüßte nicht, welchen neuen Beschluß er fassen solle. — *senatum*] so oder *ordo, decuriones, decuriones conscriptique* heißt der Gemeinderat, den jede latinische Kolonie hat. — *pecunia* . . in stipendium . .*] ein bestimmtes Zeugnis dafür, daß die Bundesgenossen den Sold für ihre Kontingente zu beschaffen hatten (daher § 2: *stipendiis*; Mms. RG. 1, 426. 796), während die Naturalverpflegung durch die Römer erfolgte.

14. *obstinatos . . viderent*] s. 1, 58, 4; 23, 17, 4. — *detulerunt*] s. 2, 28, 2. — *hominum**] der Senatoren; s. 34, 8; 26, 2, 2 u. a. — *diceret*]* — *alias colonias*] die Liv. hier von den übrigen Bundesgenossen trennt, was in gewissem Sinne geschehen kann (s. 22, 50, 6; 26, 15, 3), während beide Klassen durch *omnis* zusammengefaßt werden. Andere verbinden: *idem socios consensisse omnis . .*; vgl. 8, 6, 8. — *consensisse . . ad*] s. 39, 50, 6. — *urbem Romanam*] mit Emphase; s. 1, 3, 9.

10. 1. *hortari et consolari*] vgl.

officio decesserint, si legati circa eas colonias mittantur, qui casti-
2 gent, non qui precentur, verecundiam imperii habituras esse. permissum ab senatu iis cum esset, agerent facerentque, ut e re publica ducerent, pertemptatis prius aliarum coloniarum animis citaverunt legatos quaesiveruntque ab iis, ecquid milites ex for-
3 mula paratos haberent. pro duodeviginti coloniis M. Sextilius Fregellanus respondit et milites paratos ex formula esse, et, si plu-
4 ribus opus esset, pluris daturos, et, quidquid aliud imperaret velletque populus Romanus, enixe facturos: ad id sibi neque
5 opes deesse et animum etiam superesse. consules parum sibi videri praefati pro merito eorum sua voce conlaudari eos, nisi universi patres iis in curia gratias egissent, sequi in senatum eos
6 iusserunt. senatus quam poterat honoratissimo decreto adlocutus eos mandat consulibus, ut ad populum quoque eos producerent, et inter multa alia praeclara, quae ipsis maioribusque suis praestitissent, recens etiam meritum eorum in rem publicam comme-

23, 25, 2. — *decesserint**] s. zu 2, 1. — *eas colonias*]* — *non*]* — *verecundiam*] s. 23, 4, 6.

2. *agerent facerentque*] s. 22, 11, 2: *ageret faceretque, ut e re publica duceret*; 24, 14, 5; vgl. 8, 4, 12; 10, 13, 12; in publizistischen Formeln fehlt oft *ut* und werden synoyme Ausdrücke verbunden; *agere*, die Tätigkeit auf etwas richten, in Tätigkeit sein; *facere* mit Erfolg tätig sein. — *pertemptatis**] s. 2, 3, 6; 26, 24, 1; 32, 25, 1. — *ecquid**] s. 44, 26, 10. — *formula*] die Urkunde, in der verzeichnet war, was die Kolonie von dem römischen Staate erhielt und was sie ihm dafür zu leisten hatte; speziell: die Bestimmung der Kontingente; solche *formulae* hatten alle latinischen Kolonien; s. 22. 57, 10; Mms. StR. 2, 351.

3. *pro*] 'im Namen, im Auftrag', wie *pro collegio* 4, 44, 12. — *paratos*]* — *si*]*.

4. *imperaret velletque*] wie § 2, 'gebiete und wünsche'. — *deesse et*]* — *et animum etiam*] *et* entspricht *neque*; das *etiam* gehört zu *superesse*; vgl. 28, 18, 5 u. a.

5. *pro merito*] auf die Negation in *parum* (= *non satis*) bezieht sich *nisi*, = 'wenn nicht auch' der ganze Senat vielmehr müsse; *nisi* fügt nach *parum* etwas das gewöhnliche Maß Überschreitendes als Ausnahme an; vgl. 6, 40, 18; 33, 47, 5; 38, 54, 9: *parum .. fuisse non laudari pro rostris P. Africanum post mortem, nisi etiam accusaretur*; 42, 3, 6; vgl. *parum .. quoque* 38, 14, 11. — *praefati*] gewöhnlich die Einleitung zu einer Rede oder einem Beschluß; s. 3, 45, 1; 33, 12, 3. — *iis*]* — *eos**] [nach *senatum* fehlt vielleicht mit Recht in Σ, da *is* auch dann noch fünfmal bleibt].

6. *honoratissimo decreto*] vgl. 3, 35, 2; 6, 6, 8: *honorato .. obsequio*; es wird ein lobendes Senatuskonsult (eine Dankadresse) vorgelesen; vgl. Cic. Sest. 10; Phil. 14, 37 ff. und die ähnliche Szene Liv. 5, 7, 5. — *quoque**] vgl. 7, 4; 41, 7, 5; 43, 8, 3. — *producerent*] s. 7, 11: in diesem Falle um dem Volke Gelegenheit zu geben, seine Dankbarkeit zu bezeugen. — *inter multa alia*] s. 26, 50, 2: *inter cetera*. — *ipsis*]* — *eorum*]*.

morarent, ne nunc quidem post tot saecula sileantur fraudenturve 7 laude sua: Signini fuere et Norbani Saticulanique et Fregellani et Lucerini et Venusini et Brundisini et Hadriani et Firmani et Ariminenses, et ab altero mari Pontiani et Paestani et Cosani, et 8 mediterranei Beneventani et Aesernini et Spoletini et Placentini et Cremonenses. harum coloniarum subsidio tum imperium po- 9 puli Romani stetit, iisque gratiae in senatu et apud populum actae; duodecim aliarum coloniarum, quae detractaverunt im- 10 perium, mentionem fieri patres vetuerunt neque illos dimitti neque retineri neque appellari a consulibus. ea tacita castigatio maxime ex dignitate populi Romani visa est.

Cetera expedientibus, quae ad bellum opus erant, consuli- 11 bus aurum vicensimarium, quod in sanctiore aerario ad ultimos

7. *tot saecula*] es sind etwa zwei Jahrhunderte, *saeculum* also wie 9, 18, 10 'Menschenalter'. — *sileantur*] wie *fraudentur* zeigt, die Kolonisten; s. 36, 17, 7. — *Signini*] s. 1, 56, 3. — *Norbani*] s. 2, 34, 6. — *Saticulani*] s. 9, 22, 11; die Gründung hat Liv. übergangen. — *Fregellani*] s. 8, 23, 6. — *Lucerini**] s. 9, 26, 3. — *Venusini et Brundisini**] s. Per. 19; die Gründung von Venusia ist so wenig berichtet als die von Firmum in Picenum. — *Hadriani*] s. Per. 11. — *Ariminenses*] s. Per. 15.

8. *altero mari*] dem Tyrrhenischen. — *Pontiani*] die Bewohner von Pontiae; s. 9, 28, 7. — *Paestani*] vgl. 22, 36, 9. — *Cosani*] Cosa in Etrurien; s. 30, 39, 1. — *Beneventani*] s. Per. 15. — *Aesernini**] s. Per. 16. — *Spoletini et Placentini et Cremonenses*] s. Per. 20; 21, 25, 2. Nur *Saticulani* ist durch *que* angeknüpft, dagegen sechzehnmal *et* gebraucht; vgl. 21, 62, 3; 22, 1, 8f.

9. *subsidio*] wenn auch andere Bundesgenossen (s. 9, 6: *socios*) treu blieben, so waren doch diese Kolonien die wichtigste Stütze der Römer; vgl. 44, 5.

10. *aliarum*]* — *illos*] rascher Übergang von den Kolonien zu den Abgesandten derselben. — *ex dignitate*] s. 21, 19, 1; 31, 15, 1.

10, 11—12. Tätigkeit der Konsuln in Rom. Val. Max. 2, 9, 8.

10. 11. *expedientibus*] die 'damit beschäftigt waren, anzuordnen und anzuschaffen', enthält zugleich die Andeutung, daß sie nicht damit zustande kommen konnten, wie das part. praes. nicht selten den conatus bezeichnet; s. 26, 31, 4; 29, 3, 2; 30, 18, 5 u. a.; vgl. 4, 55, 4. — *aurum vicensimarium**] der 20. Teil (5 Prozent) vom Werte der Sklaven, die freigelassen wurden, mußten an das aerarium abgegeben werden; s. 7, 16, 7; Marq. 2, 156. 293. Diese Abgabe wurde als Reservefonds, in Gold, und da man früher kein Goldgeld hatte (s. 21, 48, 9), in Barren für die äußersten Notfälle zurückgelegt; selbst 23 Kap. 48; 26 Kap. 36 ist es nicht angegriffen worden. — *sanctiore**] 'geheim, unangreifbar'; vgl 24, 18, 14: *nusquam eas (pecunias pupillares) tutius sanctiusque deponere*; vgl. 30, 16, 3: *sanctius apud illos consilium*. Dieses *sanctius aerarium* war, von dem aerarium, der allgemeinen Staatskasse, getrennt, wie dieses an dem Tempel des Sa-

12 casus servabatur, promi placuit. prompta ad quattuor milia pondo auri. inde quingena quinquagena pondo data consulibus et M. Marcello et P. Sulpicio proconsulibus et L. Veturio praetori, qui Galliam 13 provinciam erat sortitus; additumque Fabio consuli centum pondo auri praecipuum, quod in arcem Tarentinam portaretur; cetero auro usi sunt ad vestimenta praesenti pecunia locanda exercitui, 11 qui in Hispania bellum secunda sua fama ducisque gerebat. prodigia quoque, priusquam ab urbe consules proficiscerentur, pro- 2 curari placuit. in Albano monte tacta de caelo erant signum Iovis arborque templo propinqua et ostium lacus et Capuae murus 3 Fortunaeque aedis et Sinuessae murus portaque. haec de caelo tacta. cruentam etiam fluxisse aquam Albanam quidam auctores erant; et Romae intus in cella Fortis Fortunae de capite signum,

turnus in der Nähe des Forum am Kapitol gelegen. Auch sonst kommt es vor, daß öffentliche Gelder so in Tempeln unter den Schutz der Götter gestellt (nicht aber geweiht, *sacrum*) werden; vgl. 5, 50, 6; über das *aerarium* s. Caes. BC. 1, 14, 1; Quint. 10, 3, 3; Becker 1, 317. — *servabatur**] [Σ hat *servaretur*; vgl. 15, 5]. — *placuit*] der Senat mußte die Öffnung des aerarium anordnen, während die Quästoren die Schlüssel hatten; s. 38, 55, 13; Mms. StR. 2, 124. 531.

12. *pondo auri*] das Pfund Gold betrug 4000 Sesterze, 858 *M.* — *inde*] = *ex iis.* — *quinquagena*]* — *et M.*]*.

13. *centum pondo auri*] scheint den allgemeinen Begriff, Gewicht, der Subjekt zu *additum* ist, nur anzudeuten; vgl. 21, 62, 5; ebenso 39, 5, 7: *centum pondo auri . . conlatum*; vgl. 5, 48, 8; 7, 38, 2; 26, 14, 8. — *praecipuum*] ist substantiviertes Neutrum und Apposition; vgl. Suet. Galba 5: *sestertium . . quingenties cum praecipuum . . habuisset.* — *cetero auro**] noch 1400 Pf., mehr als für zwei konsularische Heere; s. 36, 12; die Beute von Karthago konnte noch nicht für das Heer verwendet werden; s. 28, 38, 5; zum Ausdruck vgl. 10, 46, 14. — *praesenti pecunia*] s. 23, 31, 2; 34, 6, 17; sie schlossen infolge der Erfahrungen, die man gemacht hatte (s. 25, 2), ohne Vermittelung der publicani (s. 23, 48, 11) Kontrakte über Lieferung von Kleidungsstücken gegen gleich bare Bezahlung ab; die Kontrakte selbst werden unter Mitwirkung der Quästoren geschlossen; s. Mms. StR. 2, 442, 1. 2. — *exercitui*] von *vestimenta locanda* abhängig; s. 5, 23, 7; übrigens wurde den Soldaten der Preis der gelieferten Gegenstände am Solde abgezogen. — *bellum*]*.

11. 2. *Albano monte*] s. 1, 31, 3; es war dort ein Heiligtum des Iuppiter Latiaris. — *ostium* lacus**] der Ausfluß des Albanersees in den 396 v. Chr. errichteten Abzugsstollen; zum Ausdruck vgl. 26, 42, 8. — *Capuae* s. 22, 1, 12. — *aedis*]* — *Sinuessae*] eine Bürgerkolonie; s. § 4; 38, 4.

3. *haec*]* — *aquam Albanam*] vielleicht das aus dem Albanersee abgeleitete Wasser; s. 5, 16. 9: *aquam Albanam cave lacu contineri, cave in mare manare . . sinas*; der *rivus aquae Albanae* Orelli Inscr. 4034. — *intus in cella**] s. 24, 10, 6: *in aede intus.* — *Fortis Fortunae*] einer

quod in corona erat, in manum sponte sua prolapsum; et Pri- 4 verni satis constabat bovem locutum, volturiumque frequenti foro in tabernam devolasse, et Sinuessae natum ambiguo inter marem ac feminam sexu infantem, quos androgynos volgus, ut pleraque, 5 faciliore ad duplicanda verba Graeco sermone, appellat, et lacte pluvisse, et cum elephanti capite puerum natum. ea prodigia 6 hostiis maioribus procurata, et supplicatio circa omnia pulvinaria et obsecratio in unum diem indicta; et decretum, ut C. Hostilius praetor ludos Apollini, sicut iis annis voti factique erant, voveret faceretque.

Per eos dies et censoribus creandis Q. Fulvius consul comi- 7 tia habuit. creati censores, ambo qui nondum consules fuerant,

der 10, 46, 14 (vgl. Preller 553) erwähnten Tempel, die, obgleich sie jenseit des Tibers lagen, den übrigen Orten gegenüber durch *Romae* bezeichnet werden konnten. — *in corona*] wie sonst auf den Händen größerer Bilder Statuetten standen; [vielleicht ist der Name der Gottheit ausgefallen]. — *manum*]* — *sua sponte*] vgl. zu 10, 36, 3. — *prolapsum*]*.

4. *Priverni*] die Stadt erhielt erst später das Bürgerrecht; s. 21, 62, 6. — *bovem*]* — *volturiumque*] ebenso 41, 21, 7. — *inter*] durch den in *ambiguus* liegenden Begriff des Schwankens, der Ungewißheit veranlaßt; vgl. 31, 12, 6: *ambiguo sexu*; Curt. 7, 1, 33: *anceps inter*.

5. *quos*] s. 22, 57, 3. — *androgynos*] Hermaphroditen, ein sehr schlimmes Vorzeichen; s. 37, 5; 31, 12, 6; 39, 22, 5. — *ut pleraque*] hängt von *appellat** ab: 'wie noch sehr vieles andere' (nicht mit lateinischen, sondern) mit zusammengesetzten griechischen Worten bezeichnet, was aus dem Zwischensatze zu nehmen ist. — *ad duplicanda . .*] 'für die Zusammensetzung von Wörtern', die bekanntlich im Lateinischen beschränkt ist; *ad* ist durch den in *facilis* liegenden Begriff 'geeignet' veranlaßt; vgl. Cic. Fin. 3, 15. Indes sagt Liv. selbst 31, 12, 8; 39, 22, 5: *semimarem*.

6. *supplicatio*] der 'Bettag' überhaupt kann auch bei glücklichen Ereignissen stattfinden; das hier hinzugefügte *obsecratio** zeigt, daß der hier angeordnete Bettag (ein feierliches Gebet) zur Sühnung der Götter veranstaltet wurde; s. 42, 20, 3: *decemviri . . supplicationem obsecrationemque habendam . . renuntiarunt*; vgl. zu 4, 21, 5: *obsecratio itaque a populo duumviris praeeuntibus est facta* und zu 31, 8, 2; ebenso wird 8, 33, 20 *gratulationes* mit *supplicationes* verbunden. Hier wird, wie 37, 7. 12, wohl ein Lied beim Umzuge gesungen sein. — *circa*] s. 30, 21, 10; gewöhnlicher ist *ad*; s. 4, 15. — *Apollini*] vgl. 26, 23, 3. — *iis annis*] im Verlaufe dieser Jahre, in den letzten Jahren; s. 25, 12, 11; 26, 23, 3.

7. *censoribus creandis*] sie werden von den Konsuln in der Regel bald nach ihrem Amtsantritte gewählt; die jetzigen schon ein Jahr nach den früheren, aus dem 6, 18 angegebenen Grunde. — *Q.*]* — *ambo*] 'beides Männer, welche usw.'; vgl. zu 8, 17; doch sind es die letzten, die, ohne Konsuln gewesen zu sein, Censoren wurden; vgl. 6, 18.

8 M. Cornelius Cethegus, P. Sempronius Tuditanus. ii censores ut agrum Campanum fruendum locarent, ex auctoritate patrum la- 9 tum ad plebem est, plebesque scivit. senatus lectionem contentio inter censores de principe legendo tenuit. Semproni lectio erat; 10 ceterum Cornelius morem traditum a patribus sequendum aiebat, ut, qui primus censor ex iis, qui viverent, fuisset, eum principem 11 legerent; is T. Manlius Torquatus erat. Sempronius, cui di sortem legendi dedissent, ei ius liberum eosdem dedisse deos; se id suo arbitrio facturum lecturumque Q. Fabium Maximum, quem tum principem Romanae civitatis esse vel Hannibale iudice victu-

8. *ii* censores*] gewöhnlich nehmen die Censoren solche Verpachtungen aus eigener Machtvollkommenheit vor; der hier erwähnte Volksbeschluß (vgl. 42, 19, 1) setzt das vom Senate schon 26, 16, 8 Angeordnete gesetzlich fest, näml. daß der ager Campanus römisches Staatsgut sein und als solches verpachtet werden soll, damit es nicht von einzelnen okkupiert würde. Da später Teile des Landes an Kolonisten abgegeben (s. 32, 29, 3; 34, 45, 3), andere verkauft werden (s. 28, 46, 4; 32, 7, 3), so ist wohl anzunehmen, daß die Pachtungen vorher auf Zeit abgeschlossen worden sind. Wie sich die des Fulvius zu denen der Censoren verhalten, läßt sich nicht sicher erkennen; s. zu 3, 1. — *ad plebem*]*.

9. *senatus lectionem**] diese wird gewöhnlich vor den übrigen Geschäften der Censoren erwähnt; vgl. 6, 18; 29, 37, 1. — *tenuit*] ließ längere Zeit nicht zustande kommen, 'verzögerte'; s. 5, 15. Nach § 12: *inde alius*.. müßte der Streit sogleich beim Anfang der Revision der früheren Senatsliste entstanden, die Wahl des *princeps senatus* also das Erste gewesen sein. — *Semproni lectio erat*] da der Streit sich überhaupt nur auf die Wahl des *princeps* bezog, der übrige Senat noch gar nicht gewählt ist, und nur auf die Wahl des *princeps* § 11: *ius liberum* . . ., unumschränkte Vollmacht bei der Wahl, beziehen kann, während bei der Wahl der übrigen Senatoren beide Censoren zusammen wirken (s. 40, 51, 1), so kann der Sinn nur sein: die Wahl (des *princeps*) kam dem Sempronius allein zu, er hatte sie durch das Los § 11 erhalten (wie auch die Abhaltung des lustrum einem Censor durch das Los zufällt); nicht: die Wahl des ganzen Senats war Sempronius durch das Los gegeben. Sonst wird diese Verlosung der Wahl des *princeps senatus* nicht erwähnt; vielmehr heißt es 34, 44, 4: *principem senatus* .. *legerunt*; auch sieht man nicht, wie, wenn einmal das Los bestimmt hatte, überhaupt der andere Censor noch Vorschläge machen konnte, was an u. St. Cornelius tut, während der Grundsatz, den er aufstellt, wenigstens in der folgenden Zeit nicht beobachtet worden ist; vgl. Mms. RF. 1, 93 f.; StR. 1, 41, 6; 2, 416 ff.; Becker 2, 2, 243.

10. *morem* . . .] s. 30, 22, 5. — *a patribus*]* — *ut*] s. zu 42, 21, 7. — *qui*]* — *primus*] 'zuerst'; vgl. 23, 22, 10: *vetustissimus ex iis, qui viverent, censoriis.* — *Manlius*] er war 231 v. Chr. Censor gewesen, aber als *vitio creatus* abgesetzt worden.

11. *ei*]* — *facturum*]* — *Q.*]* — *tum*]* — *iudice*] vgl. Hor. Sat.

rus esset. cum diu certatum verbis esset, concedente conlega 12
lectus a Sempronio princeps in senatu Q. Fabius Maximus consul. inde alius lectus senatus octo praeteritis, inter quos M. Caeciiius Metellus erat, infamis auctor deserendae Italiae post Cannensem cladem. in equestribus quoque notis eadem servata causa; 13
sed erant perpausi, quos ea infamia attingeret. illis omnibus — 14
et multi erant — adempti equi, qui Cannensium legionum equites in Sicilia erant. addiderunt acerbitati etiam tempus, ne praeterita stipendia procederent iis, quae equo publico meruerant, sed dena

1, 2, 134: *Fabio vel iudice vincam.* — *victurus esset*] von der Wette (*sponsio*) entlehnt, worauf auch *iudice* hinweist; vgl. 3, 24, 5; 39, 43, 5.

12. *verbis*]* — *concedente*]* — *princeps in senatu**] wie 38, 28, 2; Sall. Iug. 25, 4; in dem elogium CIL. I S. 288 heißt es: *princeps in senatum lectus est*; der gewöhnliche Ausdruck ist *princeps senatus.* — *alius*] die übrigen Mitglieder des Senats wurden (von beiden Censoren zusammen) gewählt. — *praeteritis*] wird sowohl von den aus dem Senat Ausgestoßenen (*moti de senatu, eiecti e* oder *de senatu*) gebraucht, als auch von denen, die, obgleich sie ein Anrecht auf die Aufnahme hatten, doch ausgeschlossen wurden. In die letztere Klasse gehörte wohl M.* Caecilius, da er als Quästor von den früheren Censoren (s. 24, 28, 3. 43, 3) mit einer nota belegt, also nicht in den Senat aufgenommen, dann aber Volkstribun gewesen war. — *inter quos*] s. 6. 20, 8. — *cladem*]*.

13. *in* equestribus . . causa*] bei dem censorischen Tadel, der Bestrafung der Ritter, wurde derselbe Grund wie bei Metellus geltend gemacht. — *infamia*] der üble Ruf infolge der entehrenden Handlung; darauf weist sowohl § 12: *infamis*, als auch der Gegensatz *et multi erant* hin; sonst könnte es von der als Folge der censorischen nota eintretenden ignominia gesagt sein.

14. *illis*] geht auf *qui . . erant*, die nota der zuletzt Erwähnten ist nicht bemerkt; obgleich es wahrscheinlich die war, die die *illi . . qui* traf, sollte man doch eine Andeutung darauf erwarten, etwa: *his atque illis omnibus . .*; vgl. 24, 18, 6: *his superioribusque illis.* — *equi*] die equi publici, die sie bis jetzt gehabt haben. — *addiderunt . .*] die Strafe, daß sie als Ärarier dienen müssen, ist also noch nicht ausreichend; jetzt, obgleich 7 Jahre nach der Schlacht, werden sie auch von den Censoren notiert, vielleicht weil Sempronius, ein Augenzeuge der Vorgänge bei Cannae (s. 22, 50, 6), ein strengerer Sittenrichter war als die früheren Censoren. — *legionum*] zu ihnen gehörig; s. 8, 8, 14. — *acerbitati*] s. 4, 24, 8: *exemplo acerbitatis censoriae.* — *tempus*] lange (längere) Zeit des Dienstes, da ihnen die bereits gemachten Feldzüge nicht angerechnet werden (*procederent*; s. 25, 5, 8). — *quae*]* — *equo publico meruerant**] s. Lange 1, 481. Zum Ausdruck s. 11, 15; 3, 24, 5; 7, 41, 8; vgl. 39, 9, 2: *publico equo stipendia fecerat*; doch läßt sich aus ihm nicht schließen, daß die equites equo publico wie die Fußsoldaten Sold bekommen hätten; s. 24, 18, 15; zu 5, 7, 12;

15 stipendia equis privatis facerent. magnum praeterea numerum eorum conquisiverunt, qui equo merere deberent; atque ex iis qui principio eius belli septendecim annos nati fuerant neque 16 militaverant, omnis aerarios fecerunt. locaverunt inde reficienda, quae circa forum incendio consumpta erant, septem tabernas, macellum, atrium regium.

12 Transactis omnibus, quae Romae agenda erant, consules ad 2 bellum profecti. prior Fulvius praegressus Capuam; post paucos dies consecutus Fabius; qui et conlegam coram obtestatus et per

Becker 2, 1, 167 f. — *stipendia*]* — *privatis**] wie 5, 7, 5. 13: *equis suis merere.*

15. *conquisiverunt*] vgl. 24, 18, 7: *ex iuniorum tabulis excerpserunt.* Die hier erwähnten müssen sich also der früheren Nachsuchung entzogen haben. — *qui equo merere* deberent**] kann nicht wohl von den equo publico Dienenden oder Freiwilligen gesagt sein, sondern es wird vorausgesetzt, daß sie zum Dienste equis privatis verpflichtet waren, daß also ein bestimmter Census in der ersten Klasse bestand, mit dem die Obliegenheit zu Pferde zu dienen verbunden war; s. Lange 1, 483; auch würden die 1800 Ritter mit equus publicus nicht für 20—30 Legionen ausgereicht haben. Es scheint sich das Verhältnis allmählich so gestaltet zu haben, daß die alten centuriae equitum aufhörten, als ein integrierender Teil der Feldarmee zu gelten, während die equites equo privato die eigentliche Legionskavallerie bildeten. — *merere*] diese Form gebraucht Liv. gewöhnlich; s. § 14; 3, 24, 5; 5, 7, 13; 7, 41, 7 usw. — *ex iis*]* — *septendecim annos nati*] s. 25, 5, 8. — *omnis* aerarios fecerunt*] s. 4, 24, 7; sie werden auch zum Kriegsdienst herangegezogen, aber wohl mit einer ignominia belegt worden sein; s. 25, 6, 19; Mms. StR. 2, 405, 2.

16. *incendio*] s. 6, 27, 1. — *tabernas*] auf der Südseite des Forum; die auf der Nordseite gelegenen argentariae scheinen nicht damals, sondern vielleicht 194 v. Chr. (s. Fest. S. 230: *plebeias*) von L. Oppius (s. 35 Kap. 23 und 24) hergestellt und daher *novae* (s. 26, 27, 2) die *septem* als früher wieder aufgebaut *veteres* genannt worden, die Zahl derselben erst später auf fünf (s. 26, 27, 2) gesunken zu sein. Sie wurden an Kaufleute und später wenigstens in Erbpacht gegeben; s. Dig. XVIII 1, 32: *qui tabernas argentarias .. vendit non solum, sed ius vendit, cum istae publicae sint, quarum usus ad privatos pertinet.* — *macellum*] was 26, 27, 3 *forum piscatorum* heißt. Über *atrium regium* s. 26, 27, 3. Das 34, 53, 6 Erwähnte hat Liv. hier übergangen.

12—15, 3. Marcellus gegen Hannibal. Plut. Marc. 25; Fab. 22; Oros. 4, 18.

12. 2. *prior .. praegressus*] s. 1, 11. — *praegressus*]* — *Capuam* um von da in seine Provinz sich zu begeben; s. 7, 7. — *qui et*]* — *coram*] s. zu 28, 18, 7. — *obtestatus*] da *Regium .. mittit,* womit ein neuer mit dem Folgenden zusammenhängender Gegenstand begonnen wird, nicht wohl als Nachsatz betrachtet werden kann, wenn nicht eine unförmliche Periode entstehen und der ganze Nachdruck auf § 6: *hanc manum* fallen soll, auch *ea .. fore* nicht passend als Paren-

litteras Marcellum, ut quam acerrimo bello detinerent Hannibalem, dum ipse Tarentum oppugnaret: ea urbe adempta hosti iam 3 undique pulso, nec ubi consisteret, nec quod fidum respiceret habenti, ne remorandi quidem causam in Italia fore. Regium etiam 4 nuntium mittit ad praefectum praesidii, quod ab Laevino consule adversus Bruttios ibi locatum erat, octo milia hominum, pars 5 maxima ab Agathyrna, sicut ante dictum est, ex Sicilia traducta, rapto vivere hominum adsuetorum; additi erant Bruttiorum indidem perfugae, et audacia et audendi omnia necessitatibus pares: hanc manum ad Bruttium primum agrum depopulandum duci 6 iussit, inde ad Cauloneam urbem oppugnandum. imperata non inpigre solum, sed etiam avide executi direptis fugatisque cultoribus agri summa vi urbem oppugnabant. Marcellus et consulis 7 litteris excitus, et quia ita induxerat in animum neminem ducem Romanum tam parem Hannibali quam se esse, ubi primum in

these betrachtet würde, da es die Motive zu dem Vorhergehenden enthält, so ist entweder *est* zu *obtestatus* zu denken, wie Liv. nicht selten in Relativsätzen die sogen. Kopula wegläßt (s. 4, 53, 11; 6, 1, 11; 10, 33, 6. 36, 14 usw.; vgl. 5, 9), oder als vor *et* ausgefallen hinzufügen. — *bello*] s. 21, 8, 2. — *detinerent*]*.

3. *nec ubi*]*— *nec quod* fidum*..] = *nihil fidum habenti*, quod ..*, 'keinen sicheren Punkt'; vgl. 9, 13; 21, 44, 8; vgl. zu 4, 46, 8. — *remorandi**] wohl von Plautus u. a., aber nicht von den Klassikern intransitiv gebraucht; 2, 45, 7 bedeutet es: 'auf-, zurückhalten'; beides nur an den bezeichneten Stellen.

4. *praefectum praesidii*] ein römischer Befehlshaber; s. 23, 15, 2; später (s. 29, 6, 10) ist eine römische Besatzung dort.

5. *octo milia*] ist Nominativ; hat sich, obgleich eigentlich Apposition zu *praesidii* (vgl. zu 30, 5), dem Relativsatz angeschlossen und in *pars maxima* wieder eine (partitive) Apposition erhalten, durch die in Verbindung mit *additi* . . . die Zahl 8000 erklärt wird, da 26, 40, 17 nur 4000 dahin geschickt werden. — *hominum*]* — *traducta*] gehört zu *pars maxima*; vgl. 1, 12; 30, 8, 7. — *rapto vivere*] s. zu 28, 24, 6. — *hominum* adsuetorum*] ist genetivus definitivus zu *pars maxima*; vgl. 23, 35, 6: *ea maxima pars volonum erant.* Die Wiederholung von *hominum* wie 4, 5; 28, 7, 12 usw. Andere tilgen es an der ersten oder zweiten Stelle. — *additi*] statt in bezug auf *pars maxima* folgen zu lassen *reliqui*, hat Liv. einen neuen Satz hinzugefügt, um diesen Bestandteil schärfer zu bezeichnen. — *indidem*] ist aus *Bruttiorum* zu erklären, in deren Lande Regium lag; vgl. 5, 26, 6; 23, 46, 12: *civis indidem erat*; sonst steht der Name des Ortes dabei; s. 25, 15, 7; 28, 1, 6: *indidem ex Celtiberia*; 39, 12, 1, was an u. St. nicht nötig war.

6. *Cauloneam**] ebenso 15, 8; Plut. Fab. 22; dagegen App. Hann. 49: *Αὐλωνίαν τε εἷλον*; vgl. Strabo 6, 1, 10, S. 261; die Stadt Kaulonea lag nicht weit von der Mündung des Sagra.

7. *ita* induxerat* in animum*] zur Konstruktion vgl. 15, 3; 2, 54, 5; 40, 34, 9; zu 9, 9. — *ubi*]*

agris pabuli copia fuit, ex hibernis profectus ad Canusium Hannibali occurrit. 8 sollicitabat ad defectionem Canusinos Poenus; ceterum ut adpropinquare Marcellum audivit, castra inde movit. aperta erat regio sine ullis ad insidias latebris; itaque in loca saltuosa cedere inde coepit. 9 Marcellus vestigiis instabat castraque castris conferebat et opere perfecto extemplo in aciem legiones educebat. Hannibal turmatim per equites peditumque iaculatores levia certamina serens casum universae pugnae non necessarium ducebat; 10 tractus est tamen ad id, quod vitabat, certamen. nocte praegressum adsequitur locis planis ac patentibus Marcellus; castra inde ponentem pugnando undique in munitores operibus prohibet. ita signa conlata pugnatumque totis copiis, et, cum iam nox instaret, Marte aequo discessum est. castra exiguo distantia spatio raptim ante noctem permunita.

11 Postero die luce prima Marcellus in aciem copias eduxit, nec Hannibal detractavit certamen multis verbis adhortatus milites, ut memores Trasumenni Cannarumque contunderent fero-

— *pabuli copia*]* da die Iden des März wahrscheinlich früher fielen (s. 4, 1), so kann, obgleich die Konsuln sich nach ihrem Amtsantritte längere Zeit in Rom aufgehalten haben, der Frühling doch erst nach ihrem Auszuge aus der Stadt begonnen haben.

8. *sollicitabat . . . ad defectionem Canusinos*] die Stadt ist den Römern treu geblieben; von Hannibal früher nicht beachtet (s. 22, 52, 4), ist sie jetzt nach dem Verluste von Salapia und Herdonea (s. 1, 1 ff.) als fester, den Übergang nach Apulien deckender Punkt für ihn von Wichtigkeit. — *ad insidias*] s. 41, 4.

9. *vestigiis instabat*] stärker als *vestigiis sequi*; s. 2, 10. — *castraque castris conferebat*] s. 27, 1; zu 4, 27, 5. — *opere*] die Befestigung des Lagers oder kollektiv; s. 28, 20, 2. — *educebat*]* — *turmatim*] kann nur auf die Reiter sich beziehen, mit denen verbunden aber die *iaculatores* fechten; s. 21, 46, 5. — *peditumque iaculatores*] vgl. 18, 7; 21, 52, 9; 23, 29, 4: *equitum Numidas*; 42, 57, 5; 'von dem Fußvolke nur'; s. zu 32, 29, 7. — *casum universae pugnae*] 'eine Hauptschlacht'; s. 22, 32, 2. — *certamen*] nach *pugna*, um abzuwechseln; s. 7, 26, 6; 21; 60, 7.

10. *nocte . . .*] dies tritt erst ein, nachdem die Verfolgung einige Tage gedauert hat; s. 13, 4: *per hos dies* und § 9: *conferebat*; Hannibal scheint, um nicht zwischen das Heer des Fulvius und das des Marcellus zu kommen, auf das linke Ufer des Aufidus gegangen und etwa bei Askulum von Marcellus eingeholt worden zu sein. — *patentibus*] frei von Wäldern, Schluchten usw., wie § 8: *aperta*, im Gegensatz zu zu *saltuosa*; *planis ac patentibus* alliteriert; s. 21, 7, 5; 27, 18, 5; vgl. 24, 14, 6. — *ponentem*] noch damit beschäftigt; an den vorhergehenden Tagen hat er ihn später erreicht und schon gelagert gefunden (*castra castris conferebat*); s. 24, 35, 8. — *munitores*] s. 7, 23, 7; 28, 13, 7; weil immer bestimmte Truppen die Schanzarbeit versehen.

11. *contunderent ferociam*] s. zu 2, 2.

ciam hostis; urgere atque instare eum, non iter quietos facere, [12] non castra ponere pati, non respirare aut circumspicere; cotidie simul orientem solem et Romanam aciem in campis videndam esse; si uno proelio haud incruentus abeat, quietius deinde tran- [13] quilliusque eum bellaturum. his inritati adhortationibus simulque taedio ferociae hostium cotidie instantium lacessentiumque acriter proelium ineunt. pugnatum amplius duabus horis est; cedere [14] inde ab Romanis dextra ala et extraordinarii coepere. quod ubi Marcellus vidit, duodevicensimam legionem in primam aciem inducit. dum alii trepide cedunt, alii segniter subeunt, turbata tota [15] acies est, dein prorsus fusa, et vincente pudorem metu terga dabant. cecidere in pugna fugaque ad duo milia et septingenti [16] civium sociorumque; in iis quattuor Romani centuriones, duo tribuni militum, M. Licinius et M. Helvius. signa militaria quat- [17] tuor de ala, prima quae fugit, duo de legione, quae cedentibus sociis successerat, amissa.

Marcellus, postquam in castra reditum est, contionem adeo [13] saevam atque acerbam apud milites habuit, ut proelio per diem

12. *non iter quietos facere**] s. 13, 4; vgl. Plut. 25. — *non castra*]* — *circumspicere*] Plut. 25: σχολὴν ἄγειν. — *videndum*] 'müßten sehen', sie dränge sich ihren Blicken auf; s. 3, 30, 6.

13. *uno proelio .. abeat*] s. zu 10, 24, 18. — *incruentus*] s. zu 4, 28. 7. — *ferociae*]*.

14. *amplius duabus horis*] s. zu 44, 45, 4. — *extraordinarii*] s. 34, 47, 3; 40, 27, 3; Pol. 6, 26, 6: τοὺς ἐπιτηδειοτάτους πρὸς τὴν ἀληθινὴν χρείαν ἐκ πάντων τῶν παραγεγονότων συμμάχων ἱππεῖς καὶ πεζοὺς (von jenen den dritten, von diesen den fünften Teil) ἐκλέγουσι, τοὺς καλουμένους ἐκτραορδιναρίους, ὃ μεθερμηνευόμενον ἐπιλέκτους δηλοῖ. An u. St. sind die extraordinarii pedites gemeint. — *duodevicensimam**] s. 14, 3; es werden nur die Truppenteile erwähnt, die für die Entscheidung der Schlacht von Bedeutung waren; denn Marcellus hat zwei Legionen (s. 7, 11) und natürlich zwei alae. Die Aufstellung der Truppen ist im ganzen wie Kap 1 und 2.

15. *alii trepide** *cedunt*] die alarii; *alii segniter subeunt*: die Legion, welche in Manipeln durch die Zwischenräume der ala vorrücken soll, aber das Manöver nicht mutig und exakt ausführt. *trepide*: s. 7, 11, 1. — *vincente pudorem* ..] s. 10, 35, 7; 28, 15, 9; 30, 18, 8: *legio .. pudore magis quam viribus tenebat locum*; 39, 31, 9. — *dabant*] *acies* ist Kollektivum.

16. *ad .. septingenti*] s. 28, 34, 2; zu 3, 15, 5. — *milia et*]* — *in iis**] s. 10, 20, 15; 22, 49, 15. [Σ hat *inter quos fuere*; vgl. 11, 12; 30, 43, 11; 34, 52, 9; 37, 3, 8.] — *Romani centuriones*] s. § 7; die Präfekten der Bundesgenossen sind nicht erwähnt.

17. *signa*] hier von den Fahnen der Manipel, der Kohorten und der ala; wahrscheinlich folgt Liv. dem Valerius Antias; vgl. 23, 35, 19. — *prima quae ..*] s. zu 8, 17.

13. 1. *saevam*] vgl. 2, 58, 6; 4, 49, 13: *saevum atque inhumanum dictum*; Tac. Ann. 1, 6: *multa .. saevaque .. questus*; nicht scho-

2 totum infeliciter tolerato tristior iis irati ducis oratio esset. 'dis immortalibus, ut in tali re, laudes gratesque' inquit 'ago, quod victor hostis cum tanto pavore incidentibus vobis in vallum portasque non ipsa castra est adgressus; deseruissetis profecto eodem
3 terrore castra, quo omisistis pugnam. qui pavor hic, qui terror, quae repente, qui et cum quibus pugnaretis, oblivio animos cepit? nempe idem sunt hi hostes, quos vincendo et victos se-
4 quendo priorem aestatem absumpsistis, quibus dies noctesque fugientibus per hos dies institistis, quos levibus proeliis fatigastis, quos hesterno die nec iter facere nec castra ponere passi estis.
5 omitto ea, quibus gloriari potestis; cuius et ipsius pudere ac paenitere vos oportet, referam; nempe aequis manibus hesterno
6 die diremistis pugnam. quid haec nox, quid hic dies attulit? vestrae iis copiae inminutae sunt, an illorum auctae? non equidem mihi cum exercitu meo loqui videor nec cum Romanis mi-
7 litibus; corpora tantum atque arma sunt eadem. an, si eosdem animos habuissetis, tegra vestra vidisset hostis? signa alicui manipulo aut cohorti ademisset? adhuc caesis legionibus Romanis

nend, 'wehe tuend'; *acerba*: beißend; vgl. 28, 29, 5.

2. *ut in tali re*] *ut* beschränkend, 'soweit in einer solchen Lage von Lob und Dank die Rede sein kann'; vgl. 28, 28, 1; zu 1, 3, 3; es hätte noch größeres Unglück geschehen können. — *laudes gratesque*] s. 26, 48, 3; vgl. 23, 11, 12. — *incidentibus* . .] s. 5, 26, 8: *priusquam paventes portis inciderent*; 5, 11, 14; zu 5, 26, 8. — *profecto**].

3. *qui pavor hic*] wie 6, 7, 3 f. — *priorem aestatem**] s. 2, 6; Marcellus hat dieselben Truppen wie im vorhergehenden Jahre; die Legionen heißen jedoch dort die erste und dritte (s. 2, 6 f.), hier *duodevicensima* (s. 12, 14) und *vicensima* (s. 14, 3), weil in jedem Jahre die Konsuln die 1—4. Legion erhielten, die übrigen anders numeriert wurden.

4. *hesterno*]*.

5. *omitto** . . *referam*] 'ich will übergehen . . dagegen will ich etwas erwähnen', dessen ihr euch als Römer (s 9. 24, 8), da ihr unter diesen Umständen hättet siegen müssen, und im Vergleich mit euren früheren Taten gleichfalls, ebenso (*et ipsius**) wie der heutigen Schlacht, euch schämen müßt, das aber doch weniger schimpflicher ist als eure Flucht. Die Stellung der Worte ist chiastisch. — *aequis manibus*] s. 12. 10; Enn. Ann. 171: *aequis manibus nox intempesta diremit*; Liv. 2, 40, 14: *aequo Marte discessum*; Sall. C. 39, 4: *si* . . *aequa manu discessisset*; Tac. Ann. 1, 63; Hist. 3, 9; der Hauptsatz drückt den Gedanken nachdrücklicher aus, als es durch den acc c. inf. geschehen würde.

6. *copiae*] Mittel an Kraft und Menge. — *meo*]*

7. *eadem*]* – *si*]* — *alicui*] auch nur einem. — *manipulo* . .] diese haben jetzt und auch später bei der Kohortenstellung Fahnen, ebenso die Kohorten der ala; s. § 9; § 11; 12, 17; 25, 14, 4; ob auch die römischen Kohorten Feldzeichen hatten, ist ungewiß; Marq. 2, 425. — *ademisset*]* so sagt Liv.

gloriabatur; vos illi hodierno die primum fugati exercitus dedistis decus'. clamor inde ortus, ut veniam eius diei daret; ubi vellet 8 deinde, experiretur militum suorum animos. 'ego vero experiar' inquit, 'milites, et vos crastino die in aciem educam, ut victores potius quam victi veniam impetretis, quam petitis'. cohortibus, 9 quae signa amiserant, hordeum dari iussit, centurionesque manipulorum, quorum signa amissa fuerant, destrictis gladiis discinctos destitui et, ut postero die omnes, equites pedites, armati adessent, edixit. ita contio dimissa fatentium iure ac merito 10 sese increpitos, neque illo die virum quemquam in acie Romana fuisse praeter unum ducem, cui aut morte satisfaciendum aut egregia victoria esset. postero die ornati armatique ad edictum aderant. imperator eos conlaudat pronuntiatque, a quibus orta 11

neben *capere* gewöhnlich; s. 42, 7; 21, 25, 12; 26, 6, 8; oft *arma adimere*; vgl. zu 3, 8, 10. — *adhuc .. gloriabatur*] s. 21, 48, 4; 23, 33, 3; zu 6, 33, 2; bis jetzt konnte sich der Feind nur rühmen, niedergemacht zu haben, die Soldaten ließen sich lieber niederhauen, ihr dagegen .. — *fugati exercitus dedistis decus*] s. 9, 22, 9; 10, 19, 3.

8. *veniam eius diei* ..] s. zu 26, 17, 13. — *deinde*] = *postea*; s. 6, 20, 14. — *ego vero*] 'allerdings, gewiß will ich'; s. zu 28, 9, 8.

9. *amiserant*]* — *hordeum*] Plut. 25: *προσέταξεν ἀντὶ πυρῶν* (Weizen oder Spelt wurde in der Regel gegeben, die Zug- und Saumtiere erhielten Gerste) *κριθὰς μετρῆσαι*; Suet. Aug. 24: *cohortes, si quae cessissent loco, .. hordeo pavit.* Unter den cohortes sind wahrscheinlich die Manipel, welche die Fahnen verloren haben (Plut. 25: *ταῖς ἡττημέναις σπείραις*; vgl. 30, 33, 1), unter den Centurionen auch die Anführer der Kohorten mitzuverstehen; denn es ist kaum anzunehmen, daß von den socii nur die Gemeinen, von den Römern nur die Centurionen bestraft worden seien. Die Centurionen haben besonders die Fahne zu schützen. — *discinctos*] ohne Kriegsmantel und Gürtel; vgl. Suet. Aug. 24: *centuriones statione deserta .. variis ignominiis adfecit, ut stare per totum, diem iuberet ante praetorium, interdum tunicatos discinctosque;* Val. Max. 2, 7, 9: *discincta tunica indutum nudis pedibus ... ad principia adesse praefectum* (*iussit*). — *amissa fuerant*] durch die veränderte Form wird die Wiederholung weniger auffallend; vgl. 12, 5. — *destitui*]* s. zu 10, 4, 4. — *equites pedites*]* s. 8, 39, 8; zu 5, 7, 12; BHisp. 31, 11; häufiger sagt Liv. *pedites equites* oder *pedites equitesque.*

10. *fatentium*] 'unter dem Geständnis'; s. 2, 5; 24, 31, 2. — *quemquam*]* — *satisfaciendum .. esset*] s. 25, 6, 3: *nos sanguine nostro vulneribusque nostris senatui satisfacturos esse*; 28, 22, 9. — *ornati armatique*]* s. 10, 40, 12; [Σ hat *armati ornatique*; s. 7, 10, 5; 24, 48, 7.] 'in vollem Waffenschmucke'; § 9 nur *armati.*

11. *imperator*]* — *pronuntiatque*]* — *a quibus*] die 12, 14 bezeichneten *extraordinarii* und die betreffenden Teile der ala, von denen immer noch die Kohorten, die ihre Fahnen verloren haben, unterschieden werden konnten; die 12, 17 gleichfalls erwähnten Manipel sind hier und 14, 3 über-

pridie fuga esset, cohortesque, quae signa amisissent, se in primam aciem inducturum; edicere iam sese omnibus pugnandum ac vincendum esse et adnitendum singulis universisque, ne prius hesternae fugae quam hodiernae victoriae fama Romam perveniat. 13 inde cibo corpora firmare iussi, ut, si longior pugna esset, viribus sufficerent. ubi omnia dicta factaque sunt, quibus excitarentur animi militum, in aciem procedunt.

14 Quod ubi Hannibali nuntiatum est, 'cum eo nimirum' inquit 'hoste res est, qui nec bonam nec malam ferre fortunam possit! seu vicit, ferociter instat victis; seu victus est, instaurat 2 cum victoribus certamen'. signa inde canere iussit et copias educit. pugnatum utrimque aliquanto quam pridie acrius est, Poenis ad obtinendum hesternum decus adnitentibus, Romanis ad de- 3 mendam ignominiam. sinistra ala ab Romanis et cohortes, quae amiserant signa, in prima acie pugnabant, et legio vicensima ab 4 dextro cornu instructa; L. Cornelius Lentulus et C. Claudius Nero legati cornibus praeerant; Marcellus mediam aciem horta- 5 tor testisque praesens firmabat. ab Hannibale Hispani primam

gangen. — *cohortesque*]* — *inducturum*]*.

12. *omnibus* . . *universisque*] von beiden Sätzen hängt *ne* . . ab.

13. *iussi*]* — *si*]* — *factaque**] in bezug auf *cibo* . . und die Anordnung der Aufstellung. — *excitarentur*]*.

14. 1. *res est*]* — *qui* . . *possit*] ein charakteristischer Zug der Römer; s. 9, 3, 12; 26, 41, 12; Verg. Aen. 11, 305: *quos nulla fatigant proelia, nec victi possunt absistere ferro.* — *ferre*]* — *possit**] — *seu* . . *seu*] s. 7, 20, 7; 30, 40, 7. — *vicit* . . *victis** . . *victus* . . *victoribus*] Wortspiel wie 12, 5: *audacia et audendi.* — *instat* . . *instaurat*] Alliteration; vgl. 37, 19, 5.

2. *et*]* — *acrius*] über die Stellung des Wortes s. zu 25, 25, 7. — *demendam*] s. 2, 6, 4: *Romano saltem duce ignominias demendas.*

3. *sinistra** . .] die Aufstellung ist wie am Tage vorher, doch steht die ala, die im Hintertreffen gestanden hatte, jetzt im Vordertreffen. Nur scheinbar widerspricht die Stelle 13, 11, da dort nicht gesagt ist, daß die ganze ala dextra und diese allein die erste Schlachtreihe bilden solle, sondern Teile von ihr; dagegen konnte man nach 12, 14. 13, 11 erwarten, daß auch die 18. Legion in das erste Treffen kommen werde. — *ab Romanis*] 'von Seiten der Römer'; ebenso § 5. — *cohortes*] wahrscheinlich sind auch die cohortes extraordinariae gemeint; s. 12, 14; Plut. 26: *αἱ δ' ἠτιμασμέναι σπεῖραι τὴν πρώτην αὗται δεηθεῖσαι τάξιν ἐλάμβανον* . . — *vicensima*]*.

4. *Cornelius*] vielleicht der 25, 2, 1. 41, 12 erwähnte. — *Claudius*] s. 26, 17, 15. — *Nero*]* — *mediam aciem*] im eigenlichen Sinne konnte eine media acies nicht da sein, da § 3 nur zwei Flügel erwähnt werden. — *hortator testisque*] s. 9, 27, 11; 21, 43, 17: *virtutis spectator ac testis*; 26, 44, 8. — *firmabat*] 'ermutigte'; anders 2, 31, 2 und sonst oft.

5. *primam* . . *frontem*] statt *primam aciem*; s. 8, 8, 6; vgl. 27, 48, 8; auch Hannibal stellt

obtinebant frontem, et id roboris in omni exercitu erat. cum anceps diu pugna esset, Hannibal elephantos in primam aciem 6 induci iussit, si quem inicere ea res tumultum ac pavorem posset. et primo turbarunt signa ordinesque, et partim occulcatis, 7 partim dissupatis terrore, qui circa erant, nudaverant una parte aciem, latiusque fuga manasset, ni C. Decimius Flavus tribunus 8 militum signo arrepto primi hastati manipulum eius signi sequi se iussisset. duxit, ubi maxime tumultum conglobatae beluae faciebant, pilaque in eas conici iussit. haesere omnia tela haud 9 difficili ex propinquo in tanta corpora ictu et tum conferta turba. sed ut non omnes vulnerati sunt, ita in quorum tergis infixa stetere pila, ut est genus anceps, in fugam versi etiam integros avertere. tum iam non unus manipulus, sed pro se quisque miles, 10 qui modo adsequi agmen fugientium elephantorum poterat, pila conicere. eo magis ruere in suos beluae tantoque maiorem stragem edere, quam inter hostis ediderant, quanto acrius pavor consternatam agit quam insidentis magistri imperio regitur. in per- 11

ein doppeltes Treffen auf. — *id roboris*] 'die Kerntruppen'; s. 28, 2, 4; zu 37, 40, 3; vgl. zu 49, 7; dagegen 22, 2, 3: *Hispanos et Afros, et omne veterani robur exercitus.*

6. *in primam aciem*] durch dessen Zwischenräume aus dem Hintertreffen, wo sie bis dahin gestanden haben; s. 2, 6.

7. *signa ordinesque*] s. 1, 10. — *occulcatis**] wird mehr in der vorklassischen Periode gebraucht. — *dissupatis*]* — *nudaverant*] s. 26, 45, 8; zu 23, 29, 16; anders 21, 8, 5. — *una parte*] auf einem Flügel, wohl dem, wo die ala stand; von dem andern rücken die römischen hastati vor.

8. *ni**] — *Decimius Flavus*] s. 39, 32, 14; Plut. 26: *Φλάβιος .. ἀπέστρεψεν.* — *primi hastati*] wie 26, 5, 15; vgl. Cic. de div. 1, 77; Marq. 2, 345. — *eius signi*] der Ausdruck ist breit, vielleicht sind die Worte ein Glossem. — *ubi*] = *eo ubi.* — *pilaque*] s. 8, 8, 5; zur Sache vgl. 30, 33, 15.

9. *haesere*] s. 30, 5, 7. — *difficili*]* — *et tum**] schon an sich war es leicht, die großen Massen zu treffen, und jetzt um so mehr, da sie so gedrängt standen; s. 24, 37, 3. — *sed ut**] — *stetere*] mit *infixa* verbunden, stärker als *haesere.* — *ut est anceps* . .] so tritt *est*, *sunt*, *erat* (s. 5, 50, 1) gewöhnlich an das durch einen allgemeinen Gedanken etwas Spezielles bestätigende *ut*; vgl. 22, 2, 4; 30, 12, 18; anders 8, 24, 6: *ut pleraque eius generis ingenia sunt*; 21, 35, 11; der zu bestätigende Gedanke folgt nach; *anceps* bezeichnet daher die Unzuverlässigkeit, insofern auch Nichtverwundete zur Flucht sich fortreißen lassen.

10. *adsequi agmen*] vgl. 21, 41, 4. — *tantoque* . . *regitur*] eine Doppelgleichung, wie 4, 23, 6; 21, 44, 3 — *consternatam*] näml. *beluam*; der Singular, weil eine allgemeine, die Tiergattung überhaupt betreffende, nicht auf den damaligen Fall, wie *edere*, beschränkte Bemerkung gemacht wird; vgl. 49, 1; 'scheu geworden'; s. 21, 33, 3; 28, 25, 5; vgl. 21, 24, 2. — *quam*] näml. *acri-*

turbatam transcursu beluarum aciem signa inferunt Romani pedites et haud magno certamine dissupatos trepidantisque
12 avertunt. tum in fugientes equitatum inmittit Marcellus, nec ante finis sequendi est factus, quam in castra paventes conpulsi
13 sunt. nam super alia, quae terrorem trepidationemque facerent, elephanti quoque duo in ipsa porta corruerant, coactique erant milites per fossam vallumque ruere in castra; ibi maxima hostium caedes facta: caesa ad octo milia hominum, quinque ele-
14 phanti. nec Romanis incruenta victoria fuit: mille ferme et septingenti de duabus legionibus, et sociorum supra mille et tre-
15 centos occisi; vulnerati permulti civium sociorumque. Hannibal nocte proxima castra movit; cupientem insequi Marcellum prohi-
15 buit multitudo sauciorum. speculatores, qui prosequerentur agmen, missi postero die rettulerunt Bruttios Hannibalem petere.
2 Isdem ferme diebus et ad Q. Fulvium consulem Hirpini et Lucani et Volcientes traditis praesidiis Hannibalis, quae in urbi-

ter, eine mehrfach vorkommende Kürze in Vergleichungen; s. 4, 23, 6; 32, 13, 7; 34, 7, 3: *equus tuus speciosius instratus erit quam uxor vestita*; 35, 12, 10: *quo ex altiore fastigio rex quam tyrannus detractus erat*; *acrius* (vgl. 10, 2, 13) ist an u. St. wohl in Rücksicht auf den stimulus, dessen sich der Lenker (*magister* oder *rector*; s. 49, 1; 38, 14, 2: *Indus*) bediente, gesagt.

11. *perturbatam*] in den Lücken, die die Elefanten bei dem Durchbrechen gemacht hatten; bestimmter durch *dissupatos** bezeichnet. — *pedites*] können keine anderen sein als die § 10: *pro se* .. erwähnten, die bei dem Verfolgen der Elefanten zugleich eindringen.

13. *nam*] fügt die Umstände an, durch die der Schrecken (*paventes*) so sehr gesteigert wurde und der Rückzug in das Lager in so großer Unordnung erfolgte; vgl. 28, 15, 5. — *super alia*] s. zu 21, 31, 12. — *facerent*]* — *elephanti quoque*] die Verwirrung vermehrte noch der Umstand, daß usw. — *ibi*] bei dieser Gelegenheit. — *maxima*]*.

14. *nec*] 'auch . . nicht'; s. 42, 7, 10. — *de duabus legionibus*] der Kampf der einen ist nicht berührt. — *supra*] vgl. 42, 7. — *mille et* trecentos*]* — *permulti*] Plut.: *τραυματίαι δὲ ὀλίγου δεῖν ἅπαντες.*

15. 1. *prosequerentur*] im feindlichen Sinne; s. 25, 11, 4; häufig bei Caesar. — *Bruttios*] s. 15, 8. 20, 10; anders Plut. 26: *κατὰ σχολὴν εἰς Καμπανίαν ἀνέζευξε καὶ τὸ θέρος ἐν Σινοέσσῃ διῆγεν ἀναλαμβάνων τοὺς στρατιώτας*; App. 49: *Ῥωμαῖοι μὲν τὴν Ἰαπύγων .. ἐδῄουν, Ἀννίβας δὲ τὴν Καμπανῶν*; den dreitägigen Kampf erwähnt Appian nicht.

2. *et ad* ..] in bezug auf die glücklichen Erfolge des Marcellus oder des Fabius (§ 4) überhaupt, nicht daß sich an diese auch Städte ergeben haben. — *ad Q.* Fulvium*] s. 28, 22, 5; vgl. *restituere ad* 2, 13, 6; 24. 27, 10; auch 16, 3: *proditionis ad.* — *Hirpini*] s. 23, 1, 1; vgl. 26, 33, 12. — *Lucani*] vgl. 22, 61, 12; 24, 20, 5; 25, 16, 14. — *Volcientes**] nicht Volci in Etrurien, sondern die von Plinius (s. zu 2, 4) erwähnten *Volcentani*

bus habebant, dediderunt sese, clementerque a consule cum verborum tantum castigatione ob errorem praeteritum accepti; et Bruttiis similis spes veniae facta est, cum ab iis Vibius et 3 Paccius fratres, longe nobilissimi gentis eius, eandem, quae data Lucanis erat, condicionem deditionis petentes venissent. Q. Fabius consul oppidum in Sallentinis Manduriam vi cepit. ibi ad tria 4 milia hominum capta et ceterae praedae aliquantum. inde Tarentum profectus in ipsis faucibus portus posuit castra. navis, quas 5 Laevinus tutandis commeatibus habuerat, partim machinationibus onerat apparatuque moenium oppugnandorum, partim tormentis et saxis omnique missilium telorum genere instruit, onerarias quoque, non eas solum, quae remis agerentur, ut alii 6

(vgl. Liber coloniarum S. 209: *Volceiana Pestana*; Mms. Inscr. R. N. S. 15 ff. 216) westlich von Potentia, im nördlichen Lukanien. Doch bleibt es auffallend, daß die nicht so bedeutende Stadt neben den Lukani, zu denen sie gehört, erwähnt wird; denn daß nicht *Lucani Volcientes* zu lesen ist, zeigt § 3: *quae data Lucanis erat.* — *verborum . . castigatione*] vgl. 36, 20, 4. — *errorem praeteritum*] milde Bezeichnung des Abfalls; s. 25, 16, 12: *veteri delicto*; zu 28, 29, 7; vgl. 24, 45, 5. Daß nicht alle Lukaner übergegangen sind, sieht man aus 51, 13; 28, 11, 15. — *accepti*]*.

3. *et Bruttiis*] ob sich diese auch an Fulvius wenden, ist nicht klar. — *spes*]* — *Vibius*] s. 23, 6, 1. — *Paccius*] vgl. 10, 38, 6; sie scheinen die Gesamtheit der Bruttier, von denen jedoch schon mehrere Gemeinden übergegangen sind (s. 25, 1, 2), zu vertreten. — *condicionem deditionis*] günstige Bedingungen der Übergabe ohne weitere Strafen.

15, 4 - 16. Wiedereinnahme von Tarent. Pol. 10, 1; Plut. Fab. 21 ff.; Marc. 21; App. Hann. 49; Polyaen. 8, 14, 3; Zon. 9, 8; Cic. Cat. m. 4.

15. 4. Das von Kap. 1 bis hierher Erzählte ist Annalisten (Coelius; Valerius Antias?) entlehnt; das Folgende bis Kap. 20 stimmt im wesentlichen mit Polybius überein. — *Q.*]* — *Sallentinis*] s. 25, 1, 1. — *Manduriam*] südöstlich von Tarent, am See Andonia oder Versentino; s. Plin. 2, 226. — *tria*]* — *faucibus portus*] s. 25, 11, 1. 11. 19; aber an u. St. ist die Westseite des Hafens der Burg gegenüber gemeint, wo das Land nach dem Isthmus zu, auf dem die Stadt liegt, vorspringt.

5. *navis . .*] die Kriegsschiffe; s. 25, 11, 12. — *Laevinus*]* — *tutandis commeatibus*] s. 24, 34, 7: *turres . . machinamentaque alia quatiendis muris portabant* (*naves*); 24, 40, 15; zu 7, 3, 1 und 10, 41, 3. — *partim*]* — *machinationibus*] entspricht § 6: *machinas scalasque*; *tormentis* dagegen *procul . . propugnatores*; vgl. zur Sache 24, 34, 5 f. — *apparatuque*]* konkret; s. 21, 49, 7; ‘und überhaupt usw.’ Von dem *apparatus* werden hier die *tormenta* geschieden; s. dagegen 26, 47, 5: *apparatus ingens belli: catapultae . . ballistae . . scorpionum . . ingens numerus . .* — *moenium oppugnandorum*] vgl. 5, 5, 6; 6, 32, 11; 24, 33, 9. — *partim*]* — *telorum*]* — *quoque*]*.

6. *non eas . . agerentur*] ge-

machinas scalasque ad muros ferrent, alii procul ex navibus vulnerarent moenium propugnatores. 7 hae naves ut ab aperto mari urbem adgrederentur instructae parataeque sunt; et erat liberum mare classe Punica, cum Philippus oppugnare Aetolos pararet, Corcyram tramissa. 8 in Bruttiis interim Cauloneae oppugnatores sub adventum Hannibalis, ne opprimerentur, in tumulum a praesenti impetu tutum, ad cetera inopem, concessere.

9 Fabium Tarentum obsidentem leve dictu momentum ad rem ingentem potiundam adiuvit. praesidium Bruttiorum datum ab Hannibale Tarentini habebant; eius praesidii praefectus deperibat amore mulierculae, cuius frater in exercitu Fabii consulis

wöhnlich sind die Schiffe, *quae remis aguntur*, Kriegsschiffe, da diese die Ruder in der Regel brauchen, die Lastschiffe dagegen nur zur Aushilfe; vgl. 30, 43, 12; an u. St. scheinen Lastschiffe mit und ohne Ruder geschieden zu werden; denn schwerlich kann *eas* auf die § 5 besprochenen Kriegsschiffe bezogen werden, da deren nochmalige Erwähnung überflüssig wäre. — *alii . . alii*] die Bemannung der Schiffe. wohl nur um abzuwechseln. — *machinas*]* — *ferrent*] vgl. 24, 34, 7; 26, 44, 7.

7. *hae naves*] könnte darauf hindeuten, daß vom Hafen aus andere angreifen sollen, besonders da die aus Sicilien geholte Flotte (s. 8, 13. 22, 9) nicht erwähnt wird; doch läßt sich auch aus § 14 eine zweite Abteilung von Schiffen, die vom Hafen aus angegriffen hätten, nicht sicher erkennen. — *ut*]* — *ab*]* — *classe Punica*] s. 26, 20, 7; die der Tarentiner (s. 26, 36, 6) ist nicht berührt. — *Philippus*] s. 30, 16.

8. *Cauloneae**] s. 12, 6; dahin hat sich Hannibal gewandt, um die Stadt zu schützen. Die Notiz unterbricht die Schilderung der Belagerung, weil der Angriff auf Caulonea mit dem Plane des Fabius in Verbindung stand. — *sub adventum**] s. zu 2, 55, 1; vgl. Plut. 22: *ἤλπιζε γὰρ τούτους προέμενος τῷ Ἀννίβᾳ καὶ δελεάσας ἀπάξειν αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Τάραντος*; Zon. a. a. O. — *ad cetera inopem**] die Worte bieten einen Gegensatz, wie er nach *a praesenti impetu* erwartet wird; vgl. 5, 42, 7; 25, 36, 2; 28, 16, 8; über *ad cetera* s. 30, 1, 4. 29, 9: *ad cetera loco opportuno*; 37, 7, 15: *virum . . ad cetera egregium*; 38, 14, 3: *homine ad omnia infido*; Pomp. Mela 2, 1, 15: *terrae . . ad pabula fertiles*. Das adverbielle *cetera* s. 1, 32, 2. — *concessere*] s. 4, 61, 6; 5, 39, 9; 35, 2, 13.

9. *Tarentum*]* — *momentum*]* — *ad rem . . potiundam* adiuvit*] vgl. zu 24, 46, 4. — *praesidium*] die Bruttier sind nur ein Teil der Besatzung (s. § 11; § 17: *cohortem*), diesen befehligt der Bruttier; an der Spitze der ganzen Besatzung steht Karthalo; s. 16, 5; Plut. 22. — *praefectus*] ist hier nach dem Genitiv gestellt, gewöhnlich setzt es Liv. voran; *praefectus urbis, sociorum, classis* usw. — *deperibat*] vgl. 26, 50, 3; Curt. 8, 6, 8: *corpus, in quo deperibat*; Plutarch erwähnt noch eine andere Darstellung des Vorganges. — *frater*] einer von der Partei in Tarent, die sich den Römern zuneigte; s. Zon. 9, 6: *Ταραντῖνοι δὲ φανερῶς μὲν*

erat. is certior litteris sororis factus de nova consuetudine advenae locupletis atque inter popularis tam honorati, spem nactus per sororem quolibet inpelli amantem posse, quid speraret ad consulem detulit. [11] quae cum haud vana cogitatio visa esset, pro perfuga iussus Tarentum transire, ac per sororem praefecto conciliatus, primo occulte temptando animum, dein satis explorata levitate blanditiis muliebribus perpulit eum ad proditionem custodiae loci, cui praepositus erat. [12] ubi et ratio agendae rei et tempus convenit, miles nocte per intervalla stationum clam ex urbe emissus ea, quae acta erant quaeque ut agerentur convenerat, ad consulem refert. [13] Fabius vigilia prima dato signo iis, qui in arce erant quique custodiam portus habebant, ipse circumito portu ab regione urbis in orientem versa occultus consedit. [14] canere inde tubae simul ab arce, simul a portu et ab navibus, quae ab aperto mari adpulsae erant, clamorque undique cum ingenti tumultu, unde minimum periculi erat, de industria ortus; [15] consul

οὐδέπω τὰ τῶν Ῥωμαίων ᾔροῦντο, λάθρα δὲ τοὺς Καρχηδονίους ἤχθοντο.

11. *pro . .*] 'als ob er . . wäre'; vgl. 2, 7, 3. - *levitate*] 'Leichtsinn, Charakterlosigkeit'. — *blanditiis muliebribus*] vgl. Plut.: *ἐπ' ἐλπίσι δωρεῶν μεγάλων, ἃς ἐπηγγέλλετο παρέξειν αὐτῷ τὸν Φάβιον*. — *custodiae loci*] wie 25, 30, 5. — *intervalla stationum*] auf einem der Punkte, wo keine Posten standen.

12 *emissus*]* — *acta*]* — *ut . . convenerat*] s. 22, 23, 6: *convenerat . . ut . . praestaret*; über die Wiederholung des Wortes s. 12, 5.

13. *custodiam portus*] nach § 4 war am Eingange in den Hafen das Lager; hier wird von dem übrigen im Folgenden erwähnten Heere die *custodia portus* geschieden; schwerlich ist sie auf Schiffen zu denken, da sie von diesen nach § 14 verschieden ist. — *circumito portu*] die den Hafen bildende Bucht (j. mare Piccolo) erstreckt sich weit in das Land hinein; zwischen dieser und dem offenen Meere zieht sich von Osten nach Westen die Landzunge, auf der die Stadt lag. Indem Fabius den Hafen nach Osten hin umgeht, gelangt er in die 25, 9, 10 bezeichnete Gegend.

14. *simul . . simul**] vgl. zu 5, 10, 3. — *a portu*] sind wohl die mit *qui custodiam portus habebant* Bezeichneten, die jedoch, durch das Meer am Eingange des Hafens getrennt, nicht unmittelbar an die Mauer hätten gelangen können. Auch im Folgenden *undique* und *alias partis* könnte sich, wenn die Stadt nicht auch vom Hafen aus angegriffen wird, und die Ostseite, wo sie allein mit dem festen Lande zusammenhängt, ruhig bleibt, wie es Liv. anzunehmen scheint, nur auf die Seite nach der Burg und die nach dem offenen Meere beziehen. Plutarch scheint auch einen Angriff von der Ostseite zu denken; s. 22: *αὐτὸς* (Fabius) *μὲν . . ἡσυχίαν ἦγεν, ἡ δ' ἄλλη στρατιὰ προσέβαλλε τοῖς τείχεσιν ἔκ τε γῆς καὶ θαλάττης ἅμα ποιοῦσα πολλὴν κραυγὴν καὶ θόρυβον*. — *ab navibus*]* — *ab aperto*]* — *adpulsae*] näml. *muris*. — *clamorque*]*.

interim silentio continebat suos. igitur Democrates, qui praefectus antea classis fuerat, forte illo loco praepositus, postquam quieta omnia circa se vidit, alias partis eo tumulto personare,
16 ut captae urbis interdum excitaretur clamor, veritus ne inter cunctationem suam consul aliquam vim faceret ac signa inferret, praesidium ad arcem, unde maxime terribilis accidebat sonus,
17 traducit. Fabius cum et ex temporis spatio et ex silentio ipso, quod, ubi paulo ante strepebant excitantes vocantesque ad arma, inde nulla accidebat vox, deductas custodias sensisset, ferri scalas ad eam partem muri, qua Bruttiorum cohortem praesidium
18 agitare proditionis conciliator nuntiaverat, iubet. ea primum captus est murus adiuvantibus recipientibusque Bruttiis, et transcensum in urbem est; inde et proxuma refracta porta, ut fre-
19 quenti agmine signa inferrentur; tum clamore sublato sub ortum ferme lucis nullo obvio armata in forum perveniunt; omnisque undique, qui ad arcem portumque pugnabant, in se converterunt.

16 Proelium in aditu fori maiore impetu quam perseverantia commissum est: non animo, non armis, non arte belli, non vi-

15. *Democrates*] s. 26, 39, 6. — *antea*]* — *illo* loco praepositus*] wird, wie *praeficere, praeesse*, auch sonst bisweilen nur mit der Angabe des Ortes verbunden; s. 8, 36, 1; 37, 41, 1; vgl. § 11. — *quieta omnia*] wie 22, 12, 4. — *circa se*] so mit einem Pronomen; s. 1, 23, 8; 7, 32, 9: *omnia circa se*; 24, 42, 2: *circa eum* u. a.; sonst steht auch *circa* allein. — *captae*] vgl. 24, 39, 6; 25, 10, 1. 31, 9; 29, 28, 4.

16. *aliquam vim faceret*] durch das Folgende erklärt: 'irgendwo einbreche'; s. § 18; 21, 32, 10. — *ad arcem*] weil von da am ersten ein Angriff zu besorgen war; vgl. 25, 11, 11 ff. — *accidebat* sonus*] vgl. 50, 6.

17. *ex* temporis spatio*] s. 36, 23, 7; die mit dem Bruttier ververabredete Zeit; deutlicher Plut.: ἐσήμηνε τῷ Φαβίῳ τὸν καιρὸν ὁ Βρέττιος; nach Liv. vermutet Fabius selbst daraus, daß so lange Stille herrscht, daß die Tarentiner abgezogen sind. — *accidebat*]* — *ad eam partem* . .] Liv. scheint anzunehmen, daß Demokrates in der Nähe des Postens, den die Bruttier besetzt halten, gestanden habe, und erst nach dessen Entfernung der Verrat habe ausgeführt werden können. Plutarch läßt ohne Einmischung des Demokrates das eben erwähnte Zeichen erfolgen: τῶν πλείστων Ταραντίνων ἐκεῖ (wo der Angriff stattfand) βοηθούντων καὶ συμφερομένων τοῖς τειχομαχοῦσιν. — *conciliator*] selten gebraucht, hier um den Menschen als verächtlich zu bezeichnen.

18. *inde*]* — *et proxuma**] *et*, 'auch', bezieht sich auf den ganzen Satz, nicht auf *proxima*. — *frequenti*] vgl. 25, 24, 7.

19. *ortum*]* — *in forum*] wie Hannibal 25, 9, 15.

16. 1. *proelium* . .] Plutarch erwähnt das Treffen nicht; Sil. It. 15, 322: *urbs Fabio devicta seni, postremus in armis . . titulus . . captis sine sanguine muris*. — *non animo* . .] vgl. 9, 14, 5; 28, 14, 5. — *vigore ac*

gore ac viribus corporis par Romano Tarentinus erat. igitur 2 pilis tantum coniectis, prius paene, quam consererent manus, terga dederunt dilapsique per nota urbis itinera in suas amicorumque domos. duo ex ducibus Nico et Democrates fortiter 3 pugnantes cecidere; Philemenus, qui proditionis ad Hannibalem auctor fuerat, cum citato equo ex proelio avectus esset, vacuus 4 paulo post equus errans per urbem cognitus, corpus nusquam inventum est; creditum vulgo est in puteum apertum ex equo praecipitasse. Carthalonem autem, praefectum Punici praesidii, 5 cum commemoratione paterni hospitii positis armis venientem ad consulem miles obvius obtruncat. alii alios passim sine dis- 6 crimine armatos inermisque caedunt, Carthaginienses Tarentinosque pariter. Bruttii quoque multi passim interfecti, seu per errorem, seu vetere in eos insito odio, seu ad proditionis famam, ut vi potius atque armis captum Tarentum videretur, extinguendam. tum ab caede ad diripiendam urbem discursum. milia 7 triginta servilium capitum dicuntur capta, argenti vis ingens facti

viribus] alliterierend; 21, 4, 2; 23, 45, 3; 25, 38, 8; ähnlich 6, 22, 7.

2. *coniectis . . dederunt*] setzt entweder auch bei den Tarentinern *pila* voraus, oder es findet, wenn nur bei den Römern, ein Wechsel des tätigen Subjektes in *coniectis* und *dederunt* statt; vgl. 7, 14, 10; 21, 1, 4.

3. *Nico . . Philemenus**] Liv. scheint hier der 25, 8, 1 angeführten Nachricht von Appian und Frontin zu folgen; er selbst stellt a. a. O. beide als gleich tätig bei dem Abfalle dar. — *cecidere*]* — *ad Hannibalem*] vgl. 15, 2. — *avectus*]*.

4. *vacuus* . . equus*] vgl. 44, 26, 3. — *vacuus . . errans*] s. 1, 21, 1. — *nusquam*]* — *creditum . .*] s. 21, 22, 4. — *praecipitasse*] s. 40, 3; 25, 11, 6: *plurimi in fossam praecipitavere*; vgl. 5, 18, 7.

5. *Carthalonem*] er ist sonst nicht bekannt; die punische Besatzung wird so nur nachträglich erwähnt; s. 15, 9. — *cum commemoratione . .*] 'unter usw.'; vgl. 4, 10. — *hospitii*] wahrscheinlich waren manche vornehme Familien in Karthago mit römischen befreundet. — *venientem*] 'als er unterwegs war'.

6. *alii alios*] *alii* andere Soldaten als der eben erwähnte, *alios* andere als Karthalo; die Zusammenstellung *alii alios* ist anders als gewöhnlich. — *inermisque*]* — *multi passim**] vgl. 2, 33, 8; 44, 41, 6. — *pariter*] wenig verschieden von *sine discrimine*; vgl. 22, 15, 1. — *per errorem*] vgl. 41, 1; 26, 27, 8. — *vetere . .*] vgl. zu 30, 24, 4. — *ut vi . .*] Plut.: *τοὺς γὰρ Βρεττίους πρώτους ἀποσφάττειν ἐκέλευσεν, ὡς μὴ προδοσίᾳ τὴν πόλιν ἔχων φανερὸς γένοιτο.*

7. *tum ab caede* . .*] s. 26, 46, 10. — *triginta*]* — *servilium capitum*] vgl. 29, 29, 3; Liv. scheint die Härte zu mildern, indem er nur Sklaven gefangen werden läßt; vgl. Plut.: *ἀπέθανον δὲ πολλοὶ καὶ τῶν Ταραντίνων. οἱ δὲ πραθέντες ἐγένοντο τρισμύριοι*; Oros. 4, 18, 5: *triginta milia hominum captivorum vendidit, pretia in fiscum rettulit*; Eutrop

signatique, auri octoginta tria milia pondo, signa, tabulae, prope
8 ut Syracusarum ornamenta aequaverint. sed maiore animo generis eius praeda abstinuit Fabius quam Marcellus; qui interroganti scriba, quid fieri signis vellet ingentis magnitudinis — di sunt, suo quisque habitu in modum pugnantium formati —,
9 deos iratos Tarentinis relinqui iussit. murus inde, qui urbem ab arce dirimebat, dirutus est ac disiectus.

Dum haec Tarenti aguntur, Hannibal, iis, qui Cauloneam
10 obsidebant, in deditionem acceptis, audita oppugnatione Tarenti dies noctesque cursim agmine acto, cum festinans ad opem ferendam captam urbem audisset, 'et Romani suum Hannibalem'

3, 9 gibt nur 25000 an. — *capta**] scheint hier der anderen Lesart *capti*, von der sich sonst Beispiele finden (s. 37, 40, 1; 40, 41; 3; zu 10, 34, 3; Curt. 4, 4, 17), wegen des vorangehenden *capitum* vorzuziehen. — *octoginta tria milia* pondo*] gegen 70 Millionen ℳ; doch ist die Zahl wahrscheinlich verdorben; in dem reichen Kapua wurden nur 2070 Pfund Gold erbeutet (s. 26, 14, 8), und Plutarch gibt eine weit geringere Summe an: *ἀνηνέχθη δ' εἰς τὸ δημόσιον τρισχίλια τάλαντα*, über 14 Millionen ℳ — *signa, tabulae* . .*] s. 38, 9, 13; 42, 63, 11: *ornamenta urbis, statuae et tabulae pictae*. — *aequaverint**] s. 25, 31, 11; 28, 15, 11; vgl zu 2, 11.

8. *sed* maiore . .*] die Sache wird anders berichtet von Plutarch: *τὸν κολοσσὸν τοῦ Ἡρακλέους μετακομίσας ἐκ Τάραντος ἔστησεν ἐν Καπιτωλίῳ καὶ πλησίον ἔφιππον εἰκόνα χαλκῆν ἑαυτοῦ πολὺ Μαρκέλλου φανεὶς ἀτοπώτερος περὶ ταῦτα.* Auch die Kolossalstatue Iupiters, ein Werk des Lysippus (s. Lucil. XVI, IX: *Lysippi Iuppiter . . quadraginta cubita altus*), hat er nach Plin. 34, 40 nur zurückgelassen, weil er sie nicht fortschaffen konnte. — *qui*] näml. Fabius. — *interroganti* scriba**] ist abl. abs.; vgl. 26, 11; zu 1, 54, 6; vgl. Aug. de civ. dei 1, 6: *cum ei scriba suggessisset, quid de signis deorum . . fieri iuberet*. — *scriba*] näml. *quaestoris*. — *signis* fieri*] vgl. 33, 27, 10: *quidnam se futurum esse profectis in Italiam Romanis?*; zu 45, 39, 10; vgl. Plut.: *λέγεται τὸν γραμματέα πυθέσθαι τοῦ Φαβίου περὶ τῶν θεῶν τί κελεύει, τὰς γραφὰς οὕτω προσαγορεύσαντα καὶ τοὺς ἀνδριάντας*; [ohne den Zusatz *ingentis . . formati*, bei denen wohl an die oben genannten Kolosse, besonders den des Herkules, der als *οἰκιστής* der Stadt verehrt und wie sonst in der Stellung eines Kämpfers dargestellt wurde, vielleicht auch an *Ζεὺς Ἐλευθέριος* zu denken ist. [Σ hat *de signis*; vgl. 5, 20 3; 26, 33, 13; August. de civ. d. 1, 6.] — *sunt*] also noch bis zu Liv.' Zeit. — *suo quisque habitu*] 'jedoch jeder in seiner eigentümlichen Haltung'; s. Cic. Verr. 4, 74: *erat admodum amplum et excelsum signum . .; verum tamen inerat . . habitus virginalis*. — *modum*]*.

9. *murus*] s. 25, 11, 7. — *ab*]* — *Tarenti*]* — *Cauloneam**] s. 15, 8. — *obsidebant*]* — *deditionem*]*.

10. *cursim*] die Entfernung beträgt wohl 8 Tagmärsche. — *agmine acto**] s. 21, 61, 4. —

inquit 'habent; eadem, qua ceperamus, arte Tarentum amisimus'. 11 ne tamen fugientis modo convertisse agmen videretur, quo constiterat loco, quinque milia ferme ab urbe posuit castra. ibi paucos moratus dies Metapontum sese recepit. inde duos Meta- 12 pontinos cum litteris principum eius civitatis ad Fabium Tarentum mittit, fidem ab consule accepturos inpunita iis priora fore, si Metapontum cum praesidio Punico prodidissent. Fabius vera, 13 quae adferrent, esse ratus diem, qua accessurus esset Metapontum, constituit litterasque ad principes dedit, quae ad Hannibalem delatae sunt. enimvero laetus successu fraudis, si ne 14 Fabius quidem dolo invictus fuisset, haud procul Metaponto insidias ponit. Fabio auspicanti, priusquam egrederetur ab Tarento, 15 aves semel atque iterum non addixerunt; hostia quoque caesa consulenti deos haruspex cavendum a fraude hostili et ab insidiis praedixit. Metapontini, postquam ad constitutam non venerat 16 diem, remissi, ut cunctantem hortarentur, ac repente conprehensi metu gravioris quaestionis detegunt insidias.

Aestatis eius principio, qua haec agebantur, P. Scipio in 17 Hispania cum hiememe totam reconciliandis barbarorum animis partim donis, partim remissione obsidum captivorumque absump-

inquit] weit nachgestellt, wie 1, 26, 7; 21, 3, 3.

11. *videretur*]* — *constiterat*]* — *ibi*]* — *sese*]*.

12. *accepturos*] weil die Verzeihnung als sicher erwartet wird. — *iis*] den Metapontinern. — *priora*] wie 15, 2: *error*. — *cum*]*.

13. *vera, quae*]*.

14. *enimvero*] mit vollem Rechte, 'da natürlich'; s. 30, 14. — *si*] s. 28, 27, 14. — *fuisset**] vertritt das fut. exact.: wenn der Erfolg zeigen würde, daß . . nicht gewesen sei; vgl. 3, 7, 4: *si nec obstitissent*; zu 21, 33, 9; der Satz enthält nicht das Objekt von *laetus*, sondern eine Beschränkung von *successu*, der noch nicht gewiß ist; anders 45, 13, 7.

15. *auspicanti*] die natürliche Ursache gibt Zonaras 9, 8 an: *καὶ δὲ ὑπετόπησε τὸ πραττόμενον, καὶ παραβαλὼν τὰ γράμματα ταῖς ἐπιστολαῖς, ἃς τοῖς Ταραντίνοις ποτὲ ἐγεγράφει* (Hannibal), *κατεφώρασεν . . τὸ ἐπιβούλευμα.* — *semel atque iterum*] die Auspizien können wiederholt werden, wie das Schlachten der hostiae, deren *exta* befragt werden; s. 23, 4. — *addixerunt*] s. 1, 36, 3. — *a fraude*]*.

16. *constitutam**] gewöhnlich wird in solchen Fällen das Feminum gebraucht; vgl. 36, 6, 6; zu 3, 22, 4. — *gravioris*] durch die Folter; s. 23, 34, 7; vgl. 3, 5.

17—20, 9. Ereignisse in Spanien. Pol. 10, 34; App. Ib. 24; Zon. 9, 8; Val. Max. 5, 1, 7.

1. *aestatis eius*] Polybius erzählt das Folgende erst nach dem Tode des Marcellus, im Jahre 208; vgl. 7, 5. — *agebantur**] — *hiemem totam*] nach Liv. 26, 51, 2 hätte er auch den größten Teil des vorübergehenden Sommers in Tarraco zubringen müssen. — *donis, partim*]* — *remissione obsi-*

2 sisset, Edesco ad eum clarus inter duces Hispanos venit. erant coniunx liberique eius apud Romanos; sed praeter eam causam etiam velut fortuita inclinatio animorum, quae Hispaniam omnem
3 averterat ad Romanum a Punico imperio, traxit eum. eadem causa Indibili Mandonioque fuit, haud dubie omnis Hispaniae principibus, cum omni popularium manu relicto Hasdrubale secedendi in imminentis castris eius tumulos, unde per continentia
4 iuga tutus receptus ad Romanos esset. Hasdrubal, cum hostium res tantis augescere incrementis cerneret, suas imminui, ac fore ut, nisi audendo aliquid moveret, qua coepissent, fluerent, dimi-
5 care quam primum statuit. Scipio avidior etiam certaminis erat cum a spe, quam successus rerum augebat, tum quod, priusquam iungerentur hostium exercitus, cum uno dimicare duce exercitu-
6 que quam simul cum universis malebat. ceterum, etiamsi cum pluribus pariter dimicandum foret, arte quadam copias auxerat. nam cum videret nullum esse navium usum, quia vacua omnis

dum] vgl. 26, 49, 1. 51, 11. — *Edesco**] zur Periodenform s. 28, 1, 5; zur Sache vgl. Pol. 10, 34: *λαβὼν συναγωνιστὴν ἐκ ταὐτομάτου . . Ἐδεκῶνα τὸν Ἐδετανῶν δυνάστην*; nach ihm kommt Edesco schon bald nach dem Rückzug in die Winterquartiere zu Scipio.

2. *coniunx liberique*] sie waren wohl wie die des Mandonius und Indibilis (§ 15) in Karthago gefangen genommen worden; s. 26, 49, 11 f.; vgl. § 3: *eadem causa*. — *velut fortuita* . .] zu *velut* vgl. zu 18, 5; Liv. scheint auch hier (wie 26, 19, 4) eine höhere Einwirkung anzudeuten; den natürlichen Grund gibt Polybius: *συλλογισάμενος* (*Ἐδεκὼν*) *τὴν ἐσομένην* (infolge der Eroberung Karthagos) *τῶν Ἰβήρων μεταβολὴν ἀρχηγὸς ἐβουλήθη γενέσθαι τῆς αὐτῆς ὁρμῆς, μάλιστα πεπεισμένος οὕτω τὴν γυναῖκα . . κομιεῖσθαι καὶ δόξαι οὐ κατ' ἀνάγκην, ἀλλὰ κατὰ πρόθεσιν αἱρεῖσθαι τὰ Ῥωμαίων*. — *Punico*]* — *traxit eum*] s. zu 26, 1, 4

3. *eadem causa*] s. 26, 49, 11. — *principibus*] s. 25, 31, 6. — *popularium*] Ilergeten. — *secedendi*] Pol. 35: *νυκτὸς ἀπεχώρησαν εἴς τινας ἐρυμνοὺς τόπους καὶ δυναμένους αὐτοῖς τὴν ἀσφάλειαν παρασκευάζειν*. — *continentia iuga*] sich (bis an das römische Gebiet) hinziehende Bergkette.

4. *aliquid moveret*] s. § 8; 24, 9; 4, 21, 3: *favore nominis moturum se aliquid ratus*; 'eine Bewegung, Veränderung veranlaßte'. — *qua*] 'in der Richtung (Art) wie'. — *fluerent**] fortfließen und so sich auflösen, alle Haltung, Kraft verlieren; vgl. 7, 29, 5; Verg. Aen. 2, 169: *ex illo . . fluere spes* [Σ hatte *ruerent*; s. 28, 12, 1; vgl. 3, 52, 6: *ruere . . omnia*.]

5. *a spe**] s. 28, 6; 6, 9, 9; 26, 1, 3; vgl. 30, 6, 1. — *quam* . . die Hoffnung, welche Scipio vorher schon hegte, war durch die Erfolge noch gesteigert, die er bereits gehabt hatte. — *iungerentur*] reflexiv; vgl. 26, 37, 5. — *universis*] allen (dreien) zusammen.

6. *etiamsi* . .] auch für den Fall daß; kurz statt: *auxerat copias, ut, etiamsi . . dimicandum foret, par esse posset*; s. 3, 70, 15. — *pariter*] s. 22, 4, 6. — *navium usum*] vgl. 29, 2, 7. — *vacua*] Pol. 35: *θεωρῶν οὐδὲν ἀντίπαλον*

Hispaniae ora classibus Punicis erat, subductis navibus Tarracone navalis socios terrestribus copiis addidit. et armorum ad- 7 fatim erat, *et* captorum Carthagine et quae post captam eam fecerat tanto opificum numero in *officinis in*cluso. cum iis copiis 8 Scipio veris principio ab Tarracone egressus — iam enim et Laelius redierat ab Roma, sine quo nihil maioris rei motum volebat — ducere ad hostem pergit. per omnia pacata eunti, 9 ut cuiusque populi finis transiret, prosequentibus excipientibusque sociis, Indibilis et Mandonius cum suis copiis occurrerunt. Indibilis pro utroque locutus, haudquaquam *ut* bar- 10 barus stolide incauteve, sed potius cum verecundia *et* gravitate propiorque excusanti transitionem ut necessariam, quam glorianti eam velut primam occasionem raptam: scire enim se transfugae 11 nomen execrabile veteribus sociis, novis suspectum esse; neque eum se reprehendere morem hominum, si tamen anceps odium

ὑπάρχον κατὰ θάλατταν. — *Punicis*]* — *navalis socios*] wie 26, 48, 6: *sui corporis*; s. 21, 49, 7; das Gegenteil 22, 19, 4.

7. *armorum adfatim erat**] s. zu 23, 5, 15. — *et*]* — *captorum*]* — *in officinis* incluso*] s. 26, 51, 8; 29,35, 8; fr. 91.

8. *et Laelius*] s. 7, 4; *et* bezieht sich darauf, daß bereits alle übrigen Vorkehrungen getroffen sind; Pol. 37, 6: *Πόπλιος προσδεξάμενος Γάιον τὸν Λαίλιον . . προῆγε . . ἐκ τῆς παραχειμασίας.* — *motum*]* — *ad*] 'nach . . zu, gegen'; s. zu 1, 5, 7.

9. *omnia pacata*] lauter beruhigte, d. h. unterworfene Völker; vgl. 3, 6, 7: *per omnia non praesidiis modo deserta*; 28, 42, 3. — *prosequentibus excipientibusque sociis*] die, deren Gebiet früher berührt wird, geben ihnen das Geleit, die folgenden empfangen sie wieder freundlich. — *Indibilis*]* — *occurrerunt*] 'sie stießen auf sie'; die Vereinigung erfolgt erst § 17.

10. *haudquaquam . . sed*] wie 1, 57, 9: *haudquaquam ut regias nurus . . sed nocte sera deditam lanae . . inveniunt*; sonst selten so verbunden. — *ut*]* — *stolide*] 'brutal'; *incauteve*: 'oder auch nur unüberlegt, unvorsichtig'. — *et gravitate*]* — *propiorque excusanti*] vgl 2, 64, 6; 9, 19, 8: *facilis partienti . ., facilis iungenti*; 26, 44, 3; 30, 32, 8: *liberum fingenti*; Tac. Hist. 3, 65: *propior miseranti*. Bei Polybius 34 hält Edesco eine längere Rede, nicht Indibilis. — *eam* . . raptam*] ist als acc. c. inf. zu nehmen, da daraus, daß Cic. Cat. m. 32 sagt *idem gloriari*, noch nicht folgt, daß auch *gloriari occasionem* oder *transitionem* gesagt worden ist; das Prädikat *raptam*: 'rasch ergriffen, rasch benutzt', hat sich zunächst an *occasionem* angeschlossen, zu *eam* ist daraus der Begriff der schnellen Ausführung zu nehmen: 'daß sie den (so rasch ausgeführten) Übergang wie eine erste (die erste beste) Gelegenheit usw.'; vgl. Horat. Ep. 13, 3: *rapiamus, amici, occasionem de die*; Liv. 3, 35, 9: *impedimentum pro occasione arripuit.*

11. *execrabile*] s. 22, 22, 7. — *neque*]* — *se*]* — *morem*]* — *si tamen**] beschränkend: 'jedoch nur dann, wenn'. — *anceps*] bei beiden Parteien, der verlassenen und der, zu der er übergeht.

12 causa, non nomen faciat. merita inde sua in duces Carthaginiensis commemoravit, avaritiam contra eorum superbiamque et 13 omnis generis iniurias in se atque popularis. itaque corpus dumtaxat suum ad id tempus apud eos fuisse; animum iam pridem ibi esse, ubi ius ac fas crederent coli. ad deos quoque confugere supplices, qui nequeant hominum vim atque iniurias 14 pati: se id Scipionem orare, ut transitio sibi nec fraudi apud eum nec honori sit; qualis ex ea die experiundo cognorit, per-15 inde operae eorum pretium faceret. ita prorsus respondet facturum Romanus nec pro transfugis habiturum, qui non duxerint societatem ratam, ubi nec divini quicquam nec humani sanctum 16 esset. productae deinde in conspectum iis coniuges liberique la-17 crumantibus gaudio redduntur. atque eo die in hospitium abducti; postero die foedere accepta fides, dimissique ad copias adducendas.

avaritiam . . superbiamque] s. 22, 59, 14; Pol. 36, 3: *μετὰ τὸ νικῆσαι μὲν τὰς Ῥωμαίων δυνάμεις, ἀποκτεῖναι δὲ τοὺς στρατηγοὺς .. ὑπερηφανῶς ἐχρῶντο τοῖς κατὰ τὴν χώραν . .*; vgl. die zu 26, 41, 20 angeführte Stelle. — *iniurias*]* — *se*]*.

13. *corpus . .*] s. 39, 47, 10: *obsidem enim se animum eius habere, etsi corpus patri reddiderint.* — *iam pridem . . esse*] s. 9, 25, 5: *iam pridem exoptantes*; vgl. 39, 28, 1. — *ius ac fas*] werden hier durch *ac* gleichgestellt; gewöhnlich sagt Liv. *ius fasque*; s. zu 23, 12, 15. — *ad deos quoque*] sie nähmen zu den Römern ihre Zuflucht, wie ja die, 'die . . auch zu den Göttern usw.'; vgl. 7, 30, 20.

14. *fraudi*] passivisch, 'zum Schaden'; s. 26, 12, 5. — *perinde*] entspricht hier nicht wie gewöhnlich einer an einer Tätigkeit durch *ut*, *tamquam* u. a., sondern einer an einer Person durch *qualis* bezeichneten Beschaffenheit. — *pretium faceret*] ihren Wert bestimmen; anders praef. 1. Zu *pretium faceret* vgl. Hor. Carm. 4, 8, 12: *pretium dicere muneri.* — *ex ea*]* s. 6, 19. — *cognorit* . . faceret*] das letztere ist Aufforderung; s. 28, 32, 12; 31, 32, 4: *decernerent extemplo, ut praetor . . advocet.* Seine früheren Beziehungen zu den Römern (s. z. 21, 60, 7; 22, 21, 3) hat der Redner nicht berührt.

15. *divini . . humani*] entspricht *ius ac fas*; s. 21, 4, 9.

16. *iis*] gehört zunächst zu *productae . . in conspectum*, um die Teilnahme zu bezeichnen; vgl. 29, 29, 6.

17. *in hospitium*] sie werden als Gastfreunde behandelt; Polybius erwähnt diese nicht. — *foedere accepta fides*] 'vermittelst eines Bundesvertrags . .'; es ist wohl an den bei seinem Abschluß zu leistenden Eid zu denken; durch diesen wurde das Gelöbnis der Treue angenommen; der Ausdruck ist ungewöhnlich; s. 9, 5, 2; über den Vertrag selbst s. Pol. 38: *ἦν δὲ τὸ συνέχον τῶν ὁμολογηθέντων, ἀκολουθεῖν τοῖς Ῥωμαίων ἄρχουσι καὶ πείθεσθαι τοῖς ὑπὸ τούτων παραγγελλομένοις.* Nach Polybius wird Scipio jetzt schon von den Spaniern König genannt, was Liv. erst 19, 3 berichtet, bei welcher Gelegenheit es Polybius zum zweiten Male erwähnt. — *adducendas*] von dem 17, 9 angedeuteten Standorte in das römische Lager; vgl. Pol. 38,

isdem deinde castris tendebant, donec ducibus iis ad hostem perventum est.

Proximus Carthaginiensium exercitus Hasdrubalis prope 17 urbem Baeculam erat; pro castris equitum stationes habebant. in eas velites antesignanique et qui primi agminis erant, adve- 2 nientes ex itinere, priusquam castris locum caperent, adeo contemptim impetum fecerunt, ut facile appereret, quid utrique parti animorum esset. in castra trepida fuga conpulsi equites sunt, 3 dignaque Romana portis prope ipsis inlata. atque illo quidem 4 die inritatis tantum ad certamen animis castra Romani posuerunt; nocte Hasdrubal in tumulum copias recipit plano campo 5 in summo patentem; fluvius ab tergo, ante circaque velut ripa praeceps oram eius omnem cingebat. suberat et altera inferior 6 summissa fastigio planities; eam quoque altera crepido haud fa-

6. — *isdem*] s. 25, 13. 45, 12; 24, 49, 8; 44, 13, 12; zu 28, 27, 15. — *castris*]* — *donec*] auf dem ganzen Zuge, 'bis sie usw.'

18. 1. *Baeculam**] Pol. 38, 7: *ἐν τοῖς περὶ Κασταλῶνα τόποις περὶ Βαίκυλα πόλιν οὐ μακρὰν τῶν ἀργυρείων μετάλλων*; zwischen Guadalquivir und Guadiana in der Sierra Morena.

2. *in eas*]* — *antesignanique*] kommen sonst nur in der regelmäßigen Schlacht vor; s. 48, 10; 4, 37, 11; 22, 5, 7; der Name ist hier wohl beibehalten, weil sie den Kampf eröffnen; vgl. 33, 36, 9; anderer Art sind die antesignani in dem Heere Cäsars; s. Marq. StVw. 2, 343. — *et qui*..]'und überhaupt die usw.'; § 10 sind alle nur *expediti* genannt; 28, 14, 20. 16, 5 werden nur *levis armatura* oder *auxilia* neben *velites* erwähnt. — *advenientes*]* — *ex itinere*] eine genauere Bestimmung enthält das folgende *priusquam* . . — *caperent*]*.

3. *signaque*.. *inlata*] 'sie greifen an'; nicht als ob die *velites* besondere Fahnen gehabt hätten. — *portis prope ipsis*] s. 22, 45, 3. Polybius kennt das Treffen nicht; nach ihm hat Hasdrubal den § 5 bezeichneten Punkt schon besetzt und den Entschluß gefaßt, wenn er geschlagen werden sollte, nach Italien zu ziehen. Scipio wagt erst nach zwei Tagen ihn anzugreifen, weil er die Ankunft der beiden andern Heere fürchtet; Hasdrubal wird nun geschlagen, weil er, der Sicherheit des Ortes vertrauend, seine schweren Truppen zu spät aus dem Lager führt.

4. *atque* .. *quidem*] wie oft bei Cicero, in dem Sinne wie Liv. sonst *et* .. *quidem* gebraucht; s. 34, 2; 9, 41, 7; 32, 35, 3. — *illo*]*.

5. *recipit*]* — *plano campo* . . 'auf der Höhe sich ausdehnte'. — *circaque*] s. 5, 37, 8; 9, 32, 9; vgl. 1, 4, 6; 21, 43, 4: *dextra laevaque*. — *velut ripa*] ohne Angabe des Verglichnen; s. 4, 6. 17, 2; 24, 2, 8; schroffe Wände wie ein abschüssiges Ufer umgaben den Rand; *ripa* und *ora* sind mit Bezug auf *fluvius* gewählt; es war, als ob auch auf den anderen Seiten ein steiles Flußufer die Höhe umgäbe.

6. *et*]* — *inferior*]* — *altera*]* — *summissa fastigio*] = *quae summissum fastigium habebat*, 'in allmählicher Abdachung sich senkend, sich allmählich abdachend'; s. 25, 36, 6: *omnia fastigio leni subvexa*; 44, 9, 6; Curt.

7 cilior in ascensum ambibat. in hunc inferiorem campum postero die Hasdrubal, postquam stantem pro castris hostium aciem vidit, equites Numidas leviumque armorum Baliaris et Afros demi-
8 sit. Scipio, circumvectus ordines signaque, ostendabat hostem, praedamnata spe dimicandi aequo campo captantem tumulos, loci fiducia, non virtutis aut armorum stare in conspectu; sed altiora moenia habuisse Carthaginem, quae transcendisset miles
9 Romanus; nec tumulos, nec arcem, ne mare quidem armis obstitisse suis. ad id fore altitudines, quas cepissent hostes, ut per praecipitia et praerupta salientes fugerent. eam quoque se illis
10 fugam clausurum. cohortesque duas alteram tenere fauces vallis, per quam deferretur amnis, iubet, alteram viam insidere, quae ab urbe per tumuli obliqua in agros ferret. ipse expeditos, qui pridie stationes hostium pepulerant, ad levem armaturam
11 infimo stantem supercilio ducit. per aspreta primum, nihil aliud quam via impediti, iere. deinde, ut sub ictum venerunt, telorum

6, 22, 23: *rupes* . . *leniore summissa fastigio;* vgl. Curt. 6, 4, 19: *fastigium* . . *perpetua valle submittitur.* — *crepido*] wie vorher *velut ripa.* — *facilior in ascensum**] s. 2, 15, 2; Tac. Agr. 21; Sen. clem. 1, 19, 6; vgl. Liv. 11, 5; 22, 21, 2; zu 4, 6, 2; ebenso der Dativ; s. 26, 15, 1; 40, 58, 1. Polybius kennt diese niedere Fläche nicht. — *ambibat*] ist singulär, wie Ovid. Met. 5, 361; vgl. Phaedr. 4, 23, 1; Apul. Met. 7, 4.

7. *Afros*] auch dazu scheint *levium armorum* (s. 12, 9) zu gehören; vgl. 25, 34, 13. — *demisit*]*.

8. *ordines signaque*] die Manipel unter ihren Fahnen; s. 1, 10. — *ostendebat* .. *sed*] s. zu 38, 22, 5. — *praedamnata*] schon im voraus, ohne den Kampf zu wagen, habe er die Hoffnung, ihn mit Erfolg zu bestehen, aufgegeben. Im eigentlichen Sinne findet sich das erst bei Liv. vorkommende Wort noch 4, 41, 11; 5, 11, 12. — *dimicandi*]* — *aut** *armorum*] s. 16, 1; 3, 42, 4: *natura loci ac vallo, non virtute aut armis tutabantur*; 21, 50, 2; vgl. indes 24, 49, 7.

9. *ne mare quidem*] steigernd und asyndetisch; vgl. Tac. G. 7, 37. 44. — *ad id**] bezeichnet hier mehr den Ersatz als den Zweck. [Harant liest *quid fore*; vgl. 6, 41, 8; 7, 32, 8; 29, 17, 5.] — *altitudines*] s. 21, 30, 6. — *hostes*]*.

10. *fauces vallis*] der enge Zugang zu dem Tale zwischen der Höhe und dem Fluß. — *tumuli obliqua*] 'schräg an .. herab'; vgl. 7, 15, 5: *obliquo monte*; 9, 3, 1: *per adversa montium*; 28, 33, 8; 29, 32, 7. Die Stadt muß also auch an dem Berge gelegen haben. Polybius hat das § 10 Erwähnte nicht; auch ist nach ihm gar nicht so sicher auf die Flucht der Feinde zu rechnen. — *expeditos*] Pol. 39: τοὺς δὲ γροσφομάχους καὶ τῶν πεζῶν τοὺς ἐπιλέκτους (*extraordinarii* 12, 14). — *infimo**] da wo die untere Fläche am niedrigsten war, 'unten am Rande'; nicht *inferior*, wie § 14: *altiori.* — *supercilio*] s. 25, 15, 12.

11. *aspreta**] s. zu § 12: *strata.* — *primum*]* — *nihil aliud*] s. 2, 8, 8; zu 2, 29, 4. — *sub ictum*] s. 28, 30, 8; zu 26, 40, 10.

primo omnis generis vis ingens effusa in eos est, ipsi contra saxa, 12 quae locus strata passim, omnia ferme missilia, praebet ingerere, non milites solum, sed etiam turba calonum inmixta armatis. ceterum quamquam ascensus difficilis erat, et prope obruebantur 13 telis saxisque, adsuetudine tamen succedendi muros et pertinacia animi subierunt primi. qui simul cepere aliquid aequi loci, ubi 14 firmo consisterent gradu, levem et concursatorem hostem atque intervallo tutum, cum procul missilibus pugna eluditur, instabilem eundem ad comminus conserendas manus, expulerunt loco, et cum caede magna in aciem altiori superstantem tumulo inpegere. inde Scipio iussis adversus mediam evadere aciem victo- 15 ribus ceteras copias cum Laelio dividit, atque eum parte dextra tumuli circumire, donec mollioris ascensus viam inveniret, iubet; ipse ab laeva circumitu haud magno in transversos hostis incurrit. inde primo turbata acies est, dum ad circumsonantem un- 16 dique clamorem flectere cornua et obvertere ordines volunt. hoc 17

12. *strata . .*] vgl. 9, 24, 6: *saxa erant et temere iacentia, ut fit in aspretis, et de industria etiam . . congesta.* — *praebet**] — *calonum**] wird noch nachträglich bemerkt.

13. *adsuetudine*] s. 39, 7; 44, 5, 12; vor Liv. selten gebraucht; es ist an die Eroberung Karthagos gedacht, obgleich diese allein *adsuetudo* nicht hatte geben können; vgl. 7, 2. — *succedendi*] 'herangehen an'; s. zu 22, 28, 12: *succedens tumulum*; ebenso *subiere* 'rückten hinauf'; s. 7, 12, 3. — *primi*]*.

14. *concursatorem*] die bald hier, bald da Angriffe zu machen pflegen, nur von Liv. und hier attributiv gebraucht; vgl. 5, 8, 8; 22, 18, 3; 31, 35, 6; wird im Folgenden erklärt. — *simul cepere . .*] vgl. 2, 65, 2. — *cum . . eluditur*] Scheingefechte, wenn durch geschickte Wendungen, wie in den Gladiatorenkämpfen, eine ernste Schlacht gemieden wird; s. 2, 48, 6; 21, 50, 1; 22, 18, 3. Erklärung von *intervallo.* — *cum*]* — *in aciem*] dagegen 1, 37, 1: *inpacta sublicis*; 8, 6, 2; Tac. Hist. 2, 41: *in vallum inpingerentur*; Verg. Aen. 5, 804. — *altiori**] s. 40, 2, 2: *cum columnis, quibus superstabant*; Suet. Galba 23: *columnae superstantem*; Liv. 10, 28, 9; 38, 7, 5; Kühn. 138. — *inpegere*]*.

15. *adversus mediam evadere aciem*] 'mitten gegen . . anrücken', sie im Zentrum, von vorn angreifen. — *mollioris ascensus*] nur hier bei Liv.; vgl. 21, 37, 3.

16. *undique*] nicht allein von den Truppen Scipios, sondern auch denen des Lälius und den Leichtbewaffneten. — *flectere . . obvertere*] die Flügel schwenken und die einzelnen Abteilungen, die bis jetzt nach vorn gerichtet standen, gegen die von der Seite Angreifenden richten; vgl. Pol. 39, 5: *παρὰ τὴν προσδοκίαν* (Hasdrubals) *γεγενημένης τῆς ἐπιθέσεως καθυστέρει τῆς ἐκτάξεως. οἱ δὲ Ῥωμαῖοι . . οὐ μόνον ἐπέβησαν ἀσφαλῶς ἐπὶ τὴν ὀφρῦν, ἀλλὰ καὶ προσάγοντες ἔτι παρεμβαλλόντων* (im Aufstellen begriffen) *καὶ κινουμένων τῶν ὑπεναντίων τοὺς μὲν . . ἐφόνευον, τοὺς δὲ . . φεύγειν ἠνάγκαζον*; vgl. Liv. 33, 20, 7.

17. *hoc tumultu*] 'unter, bei

tumultu et Laelius subiit, et, dum pedem referunt, ne ab tergo vulnerarentur, laxata prima acies locusque ad evadendum et me-
18 diis datus est, qui per tam iniquum locum stantibus integris ordinibus elephantisque ante signa locatis numquam evasissent.
19 cum ab omni parte caedes fieret, Scipio, qui laevo cornu dextrum incucurrerat, maxime in nuda latera hostium pugnabat.
20 et iam ne fugae quidem patebat locus; nam et stationes utrimque Romanae dextra laevaque insederant vias, et porta castrorum ducis principumque fuga clausa erat, addita trepidatione elephantorum, quos territos aeque atque hostis timebant. caesa igitur ad octo milia hominum.

19 Hasdrubal iam antequam dimicaret pecunia rapta elephantisque praemissis, quam plurumos poterat de fuga excipiens
2 praeter Tagum flumen ad Pyrenaeum tendit. Scipio castris hostium potitus, cum praeter libera capita omnem praedam militibus concessisset, in recensendis captivis decem milia peditum duo milia equitum invenit. ex iis Hispanos sine pretio omnes
3 domum dimisit. Afros vendere quaestorem iussit. circumfusa inde multitudo Hispanorum et ante deditorum et pridie capto-

diesem . .'; vgl. 31, 28, 6. — *Laelius*]* — *referunt*] geht auf das Subjekt in *volunt* zurück. — *ne ab tergo*] Lälius hat erst weiter hinten (im Gegensatz zu § 15: *haud magno*) einen Aufstieg gefunden und bedroht die Feinde im Rücken, wo jedoch wohl das Lager war. — *laxata*] die Glieder lösen sich auf. — *mediis*] es sind die § 15: *iussis . . victoribus* bezeichneten.

18. *stantibus*] = *si starent*, näml. damals noch; s. 5, 28, 12. — *locatis*] 'wenn sie geordnet gewesen (geblieben) wären'.

19. *fieret*]* — *laevo cornu*] 'mit dem usw.', wie schon in § 15 angedeutet ist. — *incucurrerat*]* — *maxime in nuda . .*]'ganz besonders gegen usw.'; s. 5, 7, 3; weil hier der Angriff schneller erfolgt war. — *ne fugae quidem*] außer den zwei § 10 angegebenen Wegen konnte diese nur in das Lager gehen. Wahrscheinlich meint die hier geschilderte Schlacht App. Hib. 24: *Ἀσδρούβας ὁ τοῦ Γίσκωνος . . ἐς Βαιτύκην ὑπεχώρει . . ἔνθα . . εὐθὺς ἡσσᾶττο . . καὶ τὴν Βαιτύκην ἔλαβεν ὁ Σκιπίων.*

20. *nam*]* — *porta*]* — *clausa*]* — *atque*]*.

19. 1. *antequam dimicaret*] Liv. hat nicht berichtet, daß Hasdrubal schon vor der Schlacht den Plan gefaßt hatte, nach Italien zu ziehen, wie Polybius (s. zu 18, 2); um so mehr fällt daher bei ihm auf, daß er, schon ehe das Treffen beginnt, den Plan auszuführen anfängt. — *pecunia rapta*] die Kriegskasse schnell fortschaffen. — *elephantisque praemissis*] da sich wegen *que* auch hierauf *antequam dimicaret* bezieht, so wären andere als die 18, 18. 20 erwähnten Elefanten zu denken. — *ad Pyrenaeum*] s. 20, 1.

2. *iis*]* — *duo milia equitum*] s. 1, 2.

3. *circumfusa*] s. 25, 34, 9; zu 10, 25, 6. — *pridie*] ebenso

rum regem eum ingenti consensu appellavit. tum Scipio silentio 4 per praeconem facto sibi maximum nomen imperatoris esse dixit, quo se milites sui appellassent; regium nomen alibi magnum, Romae intolerabile esse; regalem animum in se esse; si id in 5 hominis ingenio amplissimum ducerent, tacite iudicarent, vocis usurpatione abstinerent. sensere etiam barbari magnitudinem 6 animi, cuius miraculo nominis alii mortales stuperent, id ex tam alto fastigio aspernantis. dona inde regulis principibusque 7 Hispanorum divisa, et ex magna copia captorum equorum trecentos, quos vellet, eligere Indibilem iussit. cum Afros venderet iussu 8 imperatoris quaestor, puerum adultum inter eos forma insigni cum audisset regii generis esse, ad Scipionem misit. quem cum 9 percunctaretur Scipio, quis et cuias et cur id aetatis in castris fuisset, Numidam esse se ait, Massivam populares vocare; orbum a patre relictum, apud maternum avum Galam, regem Numidarum, educatum, cum avunculo Masinissa, qui nuper cum equitatu subsidio Carthaginiensibus venisset, in Hispaniam traiecisse. pro- 10

Polybius 40. — *regem*] Zon. 9, 8: *οἱ δ' Ἴβηρες καὶ βασιλέα μέγαν ὠνόμαζον*; s. zu 17, 7. — *eum*]*.

4. *imperatoris*] genetivus definitivus, wie § 6: *miraculo nominis*; im Folgenden tritt dafür das Adjektiv *regium* ein; zur Sache s. Tac. Ann. 3, 74: *Blaeso tribuit, ut imperator a legionibus salutaretur, prisco erga duces honore, qui bene gesta re publica gaudio et impetu victoris exercitus conclamabantur*; der Gebrauch wird hier zum ersten Male erwähnt; s. Mms. StR. 1, 122. — *intolerabile**] s 30, 35, 6. [Σ hat *intolerandum*, was Liv. ebenfalls gebraucht.] Zur Sache s. 2, 1, 9. — *regium* . . *regalem*] s. 1, 47, 4; 29, 31, 12; Cic. Verr. 5, 184; *regium*: der Königsname, der einem Könige angehöre, d. h. das Königtum. *regalem* eine Gesinnung, wie sie eines Königs würdig sei, dagegen Cic. Pomp. 24: *nomen regale*. Der Satz ist Äußerung Scipios, nicht von *iudicarent* abhängig, sondern durch *id* darauf bezogen; s. Pol. 40: *βασιλικὸς μὲν ἔφη βούλεσθαι καὶ λέγεσθαι παρὰ πᾶσι καὶ ταῖς ἀληθείαις ὑπάρχειν, βασιλεύς γε μὴν οὔτ' εἶναι θέλειν οὔτε λέγεσθαι παρ' οὐδενί*; Sil It. 16, 286; Einl. 21.

5. *in se amplissimum*] vgl. 30, 17, 11. — *tacite**] wie 2, 58, 8; 5, 28, 1; 24, 14, 3. [Σ hat *taciti*; s. 24, 1, 8]; vgl. 12, 15: *trepide*.

6. *miraculo* . .] ein Name, den . . wie ein Wunder anstaunten. — *albo**] s. 6, 38, 13; 35, 12, 10; vgl. 2, 27, 6; Vell. 2, 131, 1: *amplissimum* . . *fastigium*.

7. *captorum*]*.

8. *cum* . . *cum*] s. 6, 34, 6.

9. *quis et* . .] näml. *esset*; wie 23, 34, 5; *cuias* findet sich bei Klassikern selten, öfter bei den Komikern. — *id aetatis*] s. 10, 24, 6; hier: in so zartem Alter. — *se*]* — *Massivam**] s. Sall. Jug. 35, 1. — *populares vocare*] vgl. 2, 12, 9; 25, 40, 5; 30, 42, 12; nur *vocant* 2, 12, 9. — *educatum**] vgl. Val. Max.: *educatum apud avunculum*. — *nuper*] s. 5, 11.

hibitum propter aetatem a Masinissa numquam ante proelium inisse; eo die, quo pugnatum cum Romanis esset, inscio avunculo, clam armis equoque sumpto in aciem exisse; ibi prolapso equo
11 effusum in praeceps captum ab Romanis esse. Scipio, cum adservari Numidam iussisset, quae pro tribunali agenda erant, peragit; inde cum se in praetorium recepisset, vocatum eum inter-
12 rogat, velletne ad Masinissam reverti. cum effusis gaudio lacrimis cupere vero diceret, tum puero anulum aureum, tunicam lato clavo cum Hispano sagulo et aurea fibula equumque ornatum donat, iussisque prosequi, quoad vellet, equitibus dimisit.

20 De bello inde consilium habitum. et auctoribus quibusdam,
2 ut confestim Hasdrubalem consequeretur, anceps id ratus, ne Mago atque alter Hasdrubal cum eo iungerent copias, praesidio tantum ad insidendum Pyrenaeum misso ipse relicum aestatis recipien-

10. *eo die*, quo*] es ist der vorhergehende Tag gewesen. — *inscio*]* — *effusum in praeceps*] vgl. 32, 5; 5, 47, 5; 22, 3, 11; 42, 66, 7.

11. *adservari*] vgl. 47, 9. — *pro tribunali*] vom Tribunal aus, dessen größeren Teil er hinter sich hat; es sind richterliche oder überhaupt Amtsgeschäfte gemeint, welche von den Prokonsuln und Proprätoren wie von den höheren Magistraten vom Tribunal aus verrichtet werden; s. 26, 38, 8. — *praetorium*] unmittelbar vor diesem links war das Tribunal. — *velletne*]*.

12. *gaudio*] 'vor Freude', wie 17, 16. — *vero*] vgl. 13, 8; 28, 9, 8; vgl. 3, 42, 6. — *anulum aureum, tunicam lato clavo*] mit vorn in der Mitte der Tunika von oben bis unten eingewirkten Purpurstreifen; beides wie die Senatoren. — *Hispano sagulo*] Diod. 5, 33: φοροῦσι δ' οὗτοι (Κελτίβηρες) σάγους μέλανας τραχεῖς . . — *aurea fibula*] s. 30, 17, 13: *sagula . . cum fibulis*; bisweilen wird die *fibula* als besonderes Geschenk, nicht an Kleidern, gegeben; s. 39, 31, 18; Val. Max.: *anulo fibulaque aurea et tunica laticlavia*. — *ornatum*] s. 30, 17, 13: *equos duo phaleratos*. — *quoad*]* — *dimisit*]*. — Polybius hat die Erzählung nicht; der Kap. 20 erwähnte Kriegsrat der punischen Feldherren ist bei ihm vielleicht ausgefallen.

20. 1. *de bello*] wie dieser weiter geführt werden soll. — *consequeretur**] 'nachsetzte' und einzuholen suchen solle; vgl. 1, 48, 4; 36, 19, 5.

2. *ne . .*] weil bei *anceps ratus* der Begriff der Besorgnis gedacht wird: 'er hielt dies für gefährlich und besorgte usw.'; vgl. 28, 25, 8. Dies ist eine Entschuldigung des Fehlers, den Scipio dadurch beging, daß er Hasdrubal, den zurückzuhalten seine nächste Aufgabe war, nicht vernichtete; s. 7, 4; vgl. 28, 42, 14: *quem (Hasdrubalem) . . e manibus tuis in Italiam emisisti*. Auch Polybius erwähnt die Sache, da er sie nicht entschuldigen kann, ganz kurz; s. Pol. 39, 9; v. Vincke 321; Becker, Vorarbeiten 135. — *alter*]* — *Pyrenaeum*] s. 21, 30, 7: die östlichen Pyrenäenpässe, um Hasdrubal den Übergang zu wehren; s. 21, 23, 4; dieser aber führte den Übergang nicht aus; s. App. 28: ὁ (Hasdrubal) δὲ ἵνα λάθοι τὸν Σκιπίωνα, παρὰ τὸν βόρειον ὠκεανὸν τὴν

dis in fidem Hispaniae populis absumpsit. paucis post proelium 3 factum ad Baeculam diebus, cum Scipio rediens iam Tarraconem saltu Castulonensi excessisset Hasdrubal, Gisgonis filius, et Mago imperatores ex ulteriore Hispania ad Hasdrubalem venere, serum post male gestam rem auxilium, consilio in cetera exequenda belli haud parum opportuni. ibi conferentibus, quid in cuiusque 4 provinciae regione animorum Hispanis esset, unus Hasdrubal Gisgonis ultimam Hispaniae oram, quae ad Oceanum et Gadis vergit, ignaram adhuc Romanorum esse, eoque Chartaginiensibus satis fidam censebat; inter Hasdrubalem alterum et Magonem 5

Πυρήνην ἐς Γαλάτας ὑπερέβαινεν; in der Gegend von Bayonne. — *relicum*]* — *recipiendis*] nach § 3 *paucis* . . *diebus*, auf dem Rückzuge nach Tarraco; vgl. Pol. 40: *τῆς ὥρας ἤδη συναπτούσης ἀνεχώρησε . . εἰς Ταρράκωνα.*

3. *proelium factum*] s. 33, 5; zu 40, 34, 1; gewöhnlich wird ein Partizip nicht hinzugefügt. — *Castulonensi*] s. 18, 1; 22, 20, 12; Baecula scheint westlich von demselben gelegen zu haben. — *iam*]* — *Castulonensi*]* — *filius*]* — *serum*] wie 3, 5, 15: *serum auxilium post proelium*; 10, 5, 8. — *auxilium, consilio**] Gleichklang und Chiasmus, der die Bezeichnung des Gegensatzes vertritt; ebenso stehen sich *serum* und *haud parum opportuni* gegenüber und daher auch wohl *post* . . *rem* und *in cetera exequenda* belli*, so daß diese Worte sich auf den Kriegsplan für die Zukunft § 6—8, worauf auch das unserer St. entsprechende *exequenda* § 9 hinweist, beziehen; nicht auf den Bericht über bereits vorliegende Verhältnisse, wie sie § 4—5, um den neuen Plan zu motivieren, vorausgeschickt sind. Daher läßt sich schwerlich *opportuni in cetera belli consilio exequenda* konstruieren und erklären: 'wie die Sachen an den übrigen Punkten des im Kriege befindlichen Spaniens stehen, in einer Beratung durchgehen', da so außerdem eine gesuchte Wortstellung angenommen werden und *cetera belli* auf die nicht unmittelbar den Krieg betreffenden Verhältnisse in Spanien bezogen werden müßte. — *consilio*] ist wohl, § 1 entsprechend: Kriegsrat = *consilio habendo* (*capiendo*), und sein Gegenstand durch *in* . . *belli* ausgedrückt; diese Verbindung ist zwar ungewöhnlich, aber ähnliche hat sich Liv. auch sonst erlaubt; vgl. 6, 8: *exempla in*; 7, 25, 9: *in quae laboramus*; 10, 25, 12: *in utrumque auctores sunt*; 43, 19, 14: *hortarentur* . . *in amicitiam*; die Wortstellung ist ganz wie § 11: *de imperio abrogando eius* u. a.; *cetera belli*; s. 7, 25, 10: *cetera tristia eius anni*; vgl. 26, 1, 6: *reliqua belli*. — *haud parum*] s. 22, 26, 4.

4. *conferentibus*] s. Cic. Att. 1, 20, 1: *si quid res feret, coram inter nos conferemus*. — *cuiusque*] jedes der Feldherren, von *provinciae* abhängig; s. 22, 7, 10: *quae cuiusque suorum fortuna esset*. — *provinciae* regione*] der Teil (Spaniens), der seine Provinz ausmachte; s. 2, 1, 5: *pignera*; 6, 14, 13; *regio* wie 7, 7. 35, 10 u. a. — *animorum*] vgl. 28, 36, 1. — *Gisgonis*] wie § 8, während § 3; § 7 *filius* hinzugesetzt ist; s. 25, 35, 1. — *oram*]* — *ignaram*] vgl. jedoch 24, 42, 5.

5. *alterum*] Magos Bruder. — *constabat*] wie *convenit inter*, sie

constabat beneficiis Scipionis occupatos omnium animos publice privatimque esse, nec transitionibus finem ante fore, quam omnes Hispani milites aut in ultima Hispaniae amoti aut traducti in 6 Galliam forent. itaque, etiam si senatus Carthaginiensium non censuisset, eundum tamen Hasdrubali fuisse in Italiam, ubi belli caput rerumque summa esset; simul ut Hispanos omnis procul 7 ab nomine Scipionis ex Hispania abduceret; exercitum eius cum transitionibus tum adverso proelio imminutum Hispanis repleri militibus, et Magonem, Hasdrubali Gisgonis filio tradito exercitu ipsum cum grandi pecunia ad conducenda mercede auxilia in 8 Baliaris traicere; Hasdrubalem Gisgonis cum exercitu penitus in Lusitaniam abire nec cum Romano manus conserere; Masinissae ex omni equitatu, quod roboris esset, tria milia equitum expleri, eumque vagum per citeriorem Hispaniam sociis opem ferre, ho- 9 stium oppida atque agros populari. his decretis ad exequenda,

stimmten ganz darin überein. — *occupatos*]* — *transitionibus*] über den Dativ; s. 2, 15, 3; 3, 3, 8. — *amoti*]*.

6. *itaque*]* — *etiam*]* — *senatus . . censuisset*] der 5, 11—13 erwähnte Plan; s. 23, 27, 9. — *eundum . . fuisse*] in oratio recta: *eundum fuit.* — *belli caput*] s. 28, 42, 16; vgl. 26, 7, 3: *caput ipsum belli Romam*; zur Sache vgl. v. Vincke S. 141. 232. — *rerumque*]* — *ut*]* — *simul ut*] ein zweites Motiv neben *ubi . . esset.* — *ab nomine*] so daß sie nicht nennen hörten; s. 21, 10, 12.

7. *eius cum*]* — *repleri . . traicere . .*] die Infinitive bezeichnen nicht (wie 8, 37, 11; 26, 15, 9) das Sollen, welches § 6 durch die Wortform ausgedrückt ist, sondern hängen von dem § 5: *inter . . constabat* angedeuteten und § 9: *his decretis* bestimmt ausgesprochenen Begriffe des Beschließens ab; vgl. 5, 14; 26, 10, 2. 32, 2. — *et*] 'ferner', in bezug auf § 6: *eundum . . esset.* — *ipsum* steht nicht mit *et* in Verbindung, sondern stellt Mago dem Heere gegenüber. — *Baliaris*] s. 28, 37, 5.

8. *Lusitaniam**] s. 22, 20, 12. — *manus*]* — *quod roboris esset*] vorangestellte Bestimmungen von *tria milia*; s. 12, 4. — *expleri*] 'vollzählig machen'; s. 23, 5, 5; ähnlich § 7: *repleri* '(Lücken wieder) ausfüllen'. — *vagum*]* — *citeriorem*] von dem Standpunkte des Liv. aus (s. 21, 60, 5) und in bezug auf *ulteriores* (s. § 3), indem ihm die spätere Einteilung Spaniens in *citerior* und *ulterior* vorschwebt, das östliche Spanien, auf das die Römer nach 28, 1, 1 f. im wesentlichen noch beschränkt sind; obgleich die Entfernung des Korps von dem im äußersten Winkel der Provinz stehenden Hauptheer auffallend ist.

9. *ad exequenda*] wie Hasdrubal seine Aufgabe erfüllt hat, ist von Liv. angegeben; Kap. 36 ist er bereits in Gallien. Auch die Chronologie ist bei ihm nicht klar. Das bisher Erzählte ist nach ihm 209 v. Chr. geschehen, 208 ist Hasdrubal in Gallien; erst 207 erscheint er, den Römern ziemlich unerwartet, in Italien (s. Kap. 39), so daß er, ein ganzes Jahr in Gallien zu-

quae statuerant, duces digressi. haec eo anno in Hispania acta.

Romae fama Scipionis in dies crescere, Fabio Tarentum captum astu magis quam virtute gloriae tamen esse, Fulvi senescere fama, Marcellus etiam adverso rumore esse, superquam quod 10 primo male pugnaverat, quia, vagante per Italiam Hannibale media aestate Venusiam in tecta milites abduxisset. inimicus erat 11 ei C. Publicius Bibulus tribunus plebei. is iam a prima pugna, quae adversa fuerat, adsiduis contionibus infamem invisumque plebei Claudium fecerat, et iam de imperio abrogando eius agebat, cum tamen necessarii Claudii obtinuerunt, ut relicto Venusiae 12 legato Marcellus Romam rediret ad purganda ea, quae inimici obicerent, nec de imperio eius abrogando absente ipso ageretur.

bringt, was mit dem späten Bekanntwerden seiner Ankunft dort in Rom (s. Kap. 39) nicht übereinstimmt. Weit wahrscheinlicher setzt Polybius die Schlacht bei Baecula in das Jahr 208, läßt Hasdrubal in diesem Jahre noch nach Gallien, im folgenden nach Italien gelangen; vgl. Zonar. 9, 8: *ἐν τῷ χειμῶνι συσκευασάμενος ὁ μὲν* (Hasdrubal) *ὥρμητο, οἱ δὲ συστράτηγοι αὐτοῦ . . ἀσχολίαν τῷ Σκιπίωνι παρεῖχον, ὥστε μὴ τὸν Ἀσδρούβαν ἐπιδιῶξαι*; Appian Ib. 28 setzt den Abzug Hasdrubals zu spät an. — *duces*]* — *acta*]*.

20, 9—21. Verhandlungen und Wahlen in Rom; s. Plut. Marc. 27; Fab. 23.

9. *fama*]* — *astu magis**] s. 42, 47, 5: *nec ut astu magis quam vera virtute gloriarentur*; bei Liv. findet sich nur der Abl *astu*. — *gloriae . . esse*] Plut. Fab 23: *τοῦτον δεύτερον θρίαμβον ἐθριάμβευσε λαμπρότερον τοῦ προτέρου Φάβιος*; Sil. It. 15, 322: *urbs Fabio devicta seni, postremus in armis ductoris titulus cauti*; s. zu 16, 1. — *senescere*] s. 25, 16, 11; Tac. Hist. 2, 24; er hatte seit der Eroberung Kapuas nichts von Bedeutung ausgeführt.

10. *etiam*]* — *adverso rumore esse*] Steigerung von *senescere*; zum Ausdruck vgl. 44, 22, 10. — *superquam quod*] = *praeterquam quod* hat nur Liv. gebraucht; s. 22, 3, 14. — *primo*]* — *vagante*]* — *media aestate*] schon mitten im Sommer. — *in tecta*] nicht einmal *sub pellibus*; s. 14, 15. — *abduxisset*]*.

11. *ei*]* — *Publicius*] vielleicht der auf einer Inschrift (CIL. I n. 635) genannte; ein anderer ist 22, 53, 2 erwähnt. — *plebei*]* — *iam a*] 'sogleich nach'. — *prima*] s. 12, 10. — *de imperio abrogando eius*] da er nicht Magistrat, sondern Prokonsul ist, kann ihm das Volk das imperium entziehen; vgl. 3, 29, 3; Mms. StR. 1, 608; Lange 1, 747. — *eius*] wie § 12; 21, 4; 22, 25, 10; 28, 24, 1; die Wortstellung wie § 3; ähnlich 7, 13: *ob similis iram fugae*.

12. *cum tamen . .*] da setzten sie wenigstens (oder: doch noch) durch; s. zu 6, 42, 11; Verg. Aen. 9, 512: *saxa . . volvebant . . cum tamen . . iuvat*. — *ut**] — *Romam*]* — *rediret*]* — *ad purganda . .*] s. 34, 62, 5: *ad purganda crimina*; 38, 48, 13; vgl. 25, 6, 6: *noxam . . purgare*. — *obicerent**] vgl. 8, 23, 4: *ea, quae ipsis obicerentur, purgabant*. — *nec*] s. 2, 32, 10.

13 forte sub idem tempus et Marcellus ad deprecandam ignominiam
21 et Q. Fulvius consul comitiorum causa Romam venit. actum de imperio Marcelli circo Flaminio est ingenti concursu plebisque
2 et omnium ordinum; accusavitque tribunus plebis non Marcellum modo, sed omnem nobilitatem: fraude eorum et cunctatione fieri, ut Hannibal decimum iam annum Italiam provinciam habeat,
3 diutius ibi quam Carthagine vixerit. habere fructum imperii prorogati Marcello populum Romanum: bis caesum exercitum eius
4 aestiva Venusiae sub tectis agere. hanc tribuni orationem ita obruit Marcellus commemoratione rerum suarum, ut non rogatio solum de imperio eius abrogando antiquaretur, sed postero die
5 consulem eum ingenti consensu centuriae omnes crearent; additur conlega T. Quinctius Crispinus, qui tum praetor erat. postero

13. *ignominiam*] welche ihm die Entziehung des imperium gebracht hätte.

21. 1. *in circo Flaminio*] s. 3, 54, 15; er kommt auch sonst als Versammlungsort vor; s. Becker 2, 1, 361; Lange 2, 665. — *plebisque*]* — *et omnium* ordinum*] 'und überhaupt aller Stände', d. h. auch des Senator- u. Ritterstandes.

2. *accusavitque**] Plut.: δεινὸν εἰπεῖν ἄνδρα καὶ βίαιον; vgl. die St. zu § 4; 26, 2, 7. 3, 5; Mms. StR. 2, 304, 5. — *omnem nobilitatem*] auch jetzt noch werden die Anklagen wie 22, 25. 7. 34, 7 erhoben. — *cunctatione*] ist hier nicht allein von Fabius, sondern auch von Marcellus gesagt. — *provinciam*] wie 21, 5. 1; vgl. 22, 44. 6: *velut usu cepisset Italiam*; 30, 20, 9. — *diutius*] s. zu 21, 1, 4.

3. *habere . .*] 'es habe seinen Lohn dafür'; vgl. 22. 34, 11; es folgt aus den Worten nicht notwendig, daß das Volk selbst ihm das imperium prorogiert habe, so daß 7, 8 und ä. St. nur der Senatsbeschluß erwähnt, der Volksbeschluß jedesmal übergangen wäre; wo das Volk über die Prorogation befragt wird, findet es sich angegeben; s. 22, 6; 29, 13, 7; sonst verlängert der Senat allein das imperium; s. Mms. StR. 1, 620; Lange 2, 595. — *aestiva . .*] Marcellus scheint nach der Schlacht Kap. 14 nichts mehr gegen Hannibal unternommen zu haben; s. zu 15, 1. — *Venusiae*]* — *sub tectis*] wie *sub pellibus* gesagt.

4. *obruit*] 'verdunkelte, widerlegte vollständig'; s. Cic. Verr. 2, 62. 151: *obruitur . . testimoniis*; es geschah wohl in einer contio an dem Tage des Volksgerichtes oder an einem der Anklagetage; s. 26, 3, 5. — *commemoratione . .*] dagegen Plut: ὁ δὲ Μάρκελλος ἀπελογεῖτο, βραχέα μὲν καὶ ἁπλᾶ δι' ἑαυτοῦ, πολλὴν δὲ καὶ λαμπρὰν οἱ δοκιμώτατοι. . . τῶν πολιτῶν παρρησίαν ἦγον παρακαλοῦντες μὴ χείρονας τοῦ πολεμίου κριτὰς φανῆναι δειλίαν Μαρκέλλου καταψηφισαμένους . . — *rerum*] näml. *gestarum*. — *rogatio*] sie ist wahrscheinlich in Tributkomitien gestellt worden; s. 22, 26, 4. — *antiquaretur*]* — *postero die*] die Komitien waren vielleicht schon vorher angesagt. — *centuriae omnes*] s. 26, 18, 9.

5. *additur**] er wird als der zweite gewählt. — *T.*]* — *tum* primum*] s. 6, 12; also ohne die später erforderliche Zwischenzeit; vgl. 23, 24, 8; Mms. StR. 1, 507,

die praetores creati P. Licinius Crassus Dives, pontifex maximus, P. Licinius Varus, Sex. Iulius Caesar, Q. Claudius Flamen.

Comitiorum ipsorum diebus sollicita civitas de Etruriae defectione fuit. principium eius rei ab Arretinis fieri C. Calpurnius scripserat, qui eam provinciam pro praetore obtinebat. itaque confestim eo missus Marcellus consul designatus, qui rem inspiceret, ac, si digna videretur, exercitu accito bellum ex Apulia in Etruriam transferret. eo metu conpressi Etrusci quieverunt. Tarentinorum legatis pacem petentibus cum libertate ac legibus suis responsum ab senatu est, ut redirent, cum Fabius consul Romam venisset. — Ludi et Romani et plebei eo anno singulos dies instaurati. aediles curules fuere L. Cornelius Caudinus et Ser. Sulpicius Galba, plebei C. Servilius et Q. Caecilius Metellus. Servilium negabant iure aut tribunum plebis fuisse aut aedilem esse, quod patrem eius, quem triumvirum agrarium occisum a Bois circa Mutinam esse opinio per decem annos fuerat, vivere atque in hostium potestate esse satis constabat. 6 7 8 9 10

Vndecimo anno Punici belli consulatum inierunt M. Marcellus quintum — ut numeretur consulatus, quem vitio creatus non 22

2. — *postero*]* — *Licinius Crassus**] s. 6, 17. — *Licinius Varus*] s. Cic. de or. 2, 250. — *Iulius Caesar*] bei ihm findet sich der Zuname *Caesar* zuerst; s. Plin. 7, 47. — *Claudius*] es ist ungewiß, ob er der 21, 63, 3 erwähnte ist. — *Flamen*]*.

6. *pro praetore*]*.

7. *itaque**] — *inspiceret*]. s. 21, 6, 3; vgl. 29, 12, 5; 42, 5, 8. — *Etruriae*] ein Heer ist schon i. J. 212 dahin geschickt; s. 25, 3, 4; 27, 7, 10.

8. *libertate et legibus*] s. 30, 37, 2. — *redirent*] s. 25, 1 ff.

9. *singulos* dies*] weil von zwei Arten von Spielen die Rede ist; von einer hieß es: *diem unum instaurarunt*; s. 6, 19. An die Erwähnung der Ädilen knüpft sich das § 10 Gesagte. — *L.*]* — *Caudinus*] s. 9, 4, 7; ein anderer L. Cornelius ist 25, 2, 2 genannt. — *et Q.*]*.

10. *tribunum plebis*] Servilius oder sein Vater ist zur Plebs übergetreten; da der Großvater 502/252 und 506/248 beide Male mit einem Plebejer Konsul, also Patrizier war. — *aut aedilem*] das ist er später gewesen als Tribun. — *quod .. esse .. satis constabat*] dies kann nicht wohl der Grund gewesen sein, warum man die Bekleidung der beiden Ämter für ungesetzlich hielt, auch der 30, 19, 9 nachträglich erwähnte, daß der Vater eine kurulische Würde bekleidet habe, ist schwerlich ausreichend; s. Mms. StR. 1, 458, 3. — *triumvirum agrarium*] gewöhnlich heißt es *tresviri* (oder *triumviri*) *agris dandis assignandis*; s. 3, 1, 6; zur Sache s. 21, 25, 3. — *Bois*]* — *decem*]*.

22. Verteilung der Provinzen und Heere.

1. *ut numeretur*] 'gesetzt, daß man mitzählt'; vgl. 22, 25, 2: *ut vera .. essent*; 28, 12, 7; oder: 'um mitzuzählen'. — *Punici*]* — *vitio* creatus*] die so Gewählten galten als Magistrate und wurden

2 gessit — et T. Quinctius Crispinus. utrisque consulibus Italia decreta provincia est et duo consulum prioris anni exercitus — tertius Venusiae tum erat, cui Marcellus praefuerat —, ita ut ex tribus eligerent duo, quos vellent, tertius ei traderetur, cui Ta-
3 rentum et Sallentini provincia evenisset. ceterae provinciae ita divisae: praetoribus P. Licinio Varo urbana, P. Licinio Crasso, pontifici maximo, peregrina et quo senatus censuisset, Sex. Iulio
4 Caesari Sicilia, Q. Claudio Flamini Tarentum. prorogatum in annum imperium est Q. Fulvio Flacco, ut provinciam Capuam, quae T. Quincti praetoris fuerat, cum una legione obtineret;
5 prorogatum et C. Hostilio Tubulo est, ut pro praetore in Etruriam ad duas legiones succederet C. Calpurnio; prorogatum et L. Veturio Philoni est, ut pro praetore Galliam eandem provinciam cum isdem duabus legionibus obtineret, quibus praetor ob-
6 tinuisset. quod in L. Veturio, idem in C. Aurunculeio decretum ab senatu latumque de prorogando imperio ad populum est, qui

in den Fasten als solche verzeichnet, legten aber freiwillig das Amt nieder; s. 23, 31, 12 f. — *T.*]*.

2. *utrisque** . .] s. 9, 12, 2; 10, 1, 5; 29, 37, 7: *utrisque* (*censoribus*); 30, 8, 7 *utraque cornua*; 22, 46, 3; 32, 17, 15; 34, 25, 5; 36, 16, 6; 38, 42, 8; 39, 37, 2; 44, 6, 5. — *duo consulum* . .] näml. *decreti sunt*; das eigentliche Prädikat hierzu folgt aber erst in dem Satz *ita* . . *ut* . . *eligerent*, und die Bezeichnung des dritten Heeres ist locker angeknüpft, statt: *ita ut ex consularibus prioris anni et tertio, cui* . . *praefuerat, eligerent*; s. 35, 11. — *duo, quos*]* — *Tarentum et Sallentini*] s. 7, 7. 15, 4.

3. *ceterae*] darunter sind auch die § 4 ff. gemeint; *praetoribus* ist also zum Folgenden zu ziehen. Über die Konstruktion *praetoribus* . . s. 24, 20, 3. — *divisae*] s. 7, 9; ist verkürzter Ausdruck: sie waren vom Senate bestimmt (*nominatae*), und jetzt losten die Prätoren um dieselben; daher vorher *evenisset*; vgl. Becker 2, 2, 120. — *Varo*]* — *quo* . . *censuisset*] näml. *eundum esse*, unbestimmte Bezeichnung der Provinz (s. 35, 20, 7), für die der Peregrinenprätor verwendet werden soll; s. 7, 8; doch bleibt Licinius in Rom, schwerlich weil er Oberpriester war, da er als Konsul und Prokonsul ein Heer kommandiert; s. 28, 38, 12; 29, 13, 3. 36, 8. Anders ist das Verfahren bei der Verlosung 39, 45, 4; Mms. 2, 200 f.

4. *imperium*]* — *Fulvio*] er geht auf seinen früheren Posten zurück; vgl. 7, 10; 26, 28, 6.

5. *Tubulo*] er war erst praetor urbanus gewesen und erhält jetzt ein Kommando wie Calpurnius im J. 544; s. 26, 28, 6. — *pro praetore*]* — *in Etruiam** . . *Calpurnio*] 'ihm nachfolgen sollte für Etrurien bei, d. h. im Kommando über usw.'; s. zu 37, 14, 1: *succedenti ad navale imperium*; vgl. 8, 12, 5: *in similem materiam rerum*; 24, 12, 6. — *succederet*]* — *pro praetore*]* — *eandem*]* — *quibus*] vgl. 10, 32, 13; 22, 9, 10.

6. *in L. Veturio* . . *decretum* . . *est*] s. zu 26, 2, 14. — *latumque* . *est*] da nur bei Aurunculeius das Plebiscit (s. 8, 23, 12) erwähnt wird, so ist anzunehmen,

praetor Sardiniam provinciam cum duabus legionibus obtinuerat; additae ei ad praesidium provinciae quinquaginta longae naves, quas P. Scipio ex Hispania misisset. et P. Scipioni et M. Silano 7 suae Hispaniae suique exercitus in annum decreti; Scipio ex octoginta navibus, quas aut secum ex Italia abductas aut captas Carthagine habebat, quinquaginta in Sardiniam tramittere iussus, 8 quia fama erat magnum navalem apparatum eo anno Carthagine esse, ducentis navibus omnem oram Italiae Siciliaeque ac Sardiniae inpleturos. et in Sicilia ita divisa res est: Sex. 9 Caesari exercitus Cannensis datus est; M. Valerius Laevinus — ei quoque enim prorogatum imperium est — classem, quae ad Siciliam erat, navium septuaginta obtineret; adderet eo triginta naves, quae ad Tarentum priore anno fuerant; cum ea centum navium classe, si videretur ei, praedatum in Africam traiceret. et P. Sulpicio, ut eadem classe Macedoniam Graeciamque pro- 10 vinciam haberet, prorogatum in annum imperium est de duabus, quae ad urbem Romam fuerant, legionibus nihil mutatum.

daß den übrigen § 3ff. und § 7 Genannten der Senat das imperium verlängert habe; s. 21, 3; für Aurunculeius schien vielleicht das Plebiscit nötig, weil er eine Provinz als Proprätor verwaltet, in die gesetzlich ein Prätor hätte geschickt werden sollen, der dagegen Tarent erlost hat; s. Mms. 2, 203, 2. — *qui*] ist nicht ohne Härte von *Aurunculeio* getrennt; vgl. 30, 19, 7. — *additae*]* — *ei*]* — *longae*]* — *misisset*] s. 17, 6.

7. *suae*] 'das ihnen verliehene, teuer gewordene'; vgl. 28, 42, 2; Tac. Germ. 30: *Chattos suos saltus Hercynius prosequitur*; Flor. 1, 44 (3, 10): *Rhenum suum.* — *in annum*] paßt nicht zu 7, 17. — *captas*] s. Pol. 10, 17, 13: *αἱ μὲν αἰχμάλωτοι νῆες ἦσαν ὀκτωκαίδεκα τὸν ἀριθμόν, αἱ δὲ ἐξ ἀρχῆς πέντε καὶ τριάκοντα.*

8. *tramittere*]* — *apparatum*] s. 5, 13. — *Siciliaeque ac**] vgl. 24, 11, 2. — *impleturos*] näml. *Poenos*.

9. *et in Sicilia*] mit Rücksicht auf die Seemacht, wie auch § 10; oder *et* ist = ferner. — *ita*]* — *divisa*]* — *est*]* — *Caesari*] wie 26, 28, 3; vgl. 8, 16. — *septuaginta*] s. 8, 17. — *imperium est*]* — *obtineret; adderet*] von dem wieder zu denkenden Begriff des Befehlens (s. § 7: *iussus*) abhängig; dagegen § 10: *ut* = in der Weise, daß. — *praedatum*] wie 7, 16.

10. *eadem classe*] die Legion (s. 7, 15) ist nicht mehr erwähnt. — *quae ad urbem . . fuerant*] sonst *urbanae* oder *exercitus urbanus* genannt, weil sie bei der Stadt kampieren; es scheinen die 26, 28, 13 ausgehobenen Legionen zu sein; Kap. 7 sind sie nicht erwähnt. — *ad urbem Romam*] Pol. 2, 24: *ἐν τῇ Ῥώμῃ διέτριβον.* Ob sie in Bürgerquartieren lagen oder außerhalb Roms ein Lager hatten, ist unbestimmt. Vielleicht wurden die Legionen dieser Truppenteile fürs erste nicht zusammengezogen, sondern blieben in der Stadt und auf dem Lande in ihren Wohnungen, bis sie ein besonderer Befehl, zur Übung oder zum Ausmarsche, versammelte.

11 supplementum, quo opus esset, ut scriberent, consulibus permissum. una et viginti legionibus eo anno defensum imperium 12 Romanum est. et P. Licinio Varo, praetori urbano, negotium datum, ut navis longas triginta veteres reficeret, quae Ostiae erant, et viginti novas navis sociis navalibus conpleret, ut quinquaginta navium classe oram maris vicinam urbi Romanae tueri 13 posset. C. Calpurnius vetitus ab Arretio movere exercitum, nisi cum successor venisset; idem et Tubulo imperatum, ut inde praecipue caveret, ne qua nova consilia caperentur.

23 Praetores in provincias profecti; consules religio tenebat, 2 quod prodigiis aliquot nuntiatis non facile litabant. et ex Campania nuntiata erant, Capuae duas aedis, Fortunae et Martis, et sepulcra aliquot de caelo tacta, Cumis — adeo minimis etiam rebus prava religio inserit deos — mures in aede Iovis aurum 3 rosisse, Casini examen apium ingens in foro consedisse, et Ostiae murum portamque de caelo tactam, Caere vulturium volasse in

11. *quo*] = *ad quas legiones* oder *in quos exercitus*; vgl. § 9: *eo*. — *ut*]* - *scriberent*] s. 10, 2. — *consulibus*]* — *una et viginti*] auf Spanien sind 4 Legionen gerechnet; s. 36, 12.

12. *praetori urbano** . .] mit diesem Geschäfte wird der Stadtprätor mehrfach beauftragt; s. 35, 24, 8; 36, 2, 15. — *navis longas*] wird als ein Begriff gedacht und kann daher mehrere Attribute zu sich nehmen; s. zu 2, 53, 3. — *reficeret*] die Bemannung der Schiffe ist schon da. — *conpleret*]* — *maris*]* — *tueri*] er erhält also ein Kommando; s. 22, 57, 8.

13. *nisi* . .] daß er es nach dessen Ankunft tun sollte, konnte nicht dabei gedacht werden, da nach dieser Calpurnius nichts mehr verfügen konnte. — *idem**] scheint sich ohne Rücksicht auf *nisi* . . *venisset* nur auf *vetitus* . . *movere exercitum* zu beziehen, so daß die Beschränkung *nisi* . . auf Tubulus keine Anwendung hat. — *inde*] bezieht sich wohl auf Arretium und ist mit Nachdruck vorangestellt. — *caveret*]* — *nova consilia*] näml. Abfall von Rom; die Bewegungen in Etrurien stehen mit der Annäherung Hasdrubals in Verbindung; s. 38, 6. — *caperentur*]*.

23. Prodigien.

1. *tenebat*] s. 5, 15. — *prodigiis* . .] die Sühnung der Prodigien durch die Konsuln wird mehrfach erwähnt; s. § 4; 37, 1. — *non* . . *litabant*] wird § 2—4 erklärt.

2. *et ex* Campania*] steht in Beziehung zu § 3: *et Ostiae*; s. 22, 37, 1. — *aedis*]* — *sepulcra*] als Gegenstände religiöser Verehrung. — *Cumis*]* — *adeo* . . *deos*] 'mischt der Aberglaube (*prava* religio*; s. zu 1, 31, 8) die Götter, d. h. ihre unmittelbare Wirksamkeit ein', d. h. läßt solche Dinge von ihnen ausgehen als Andeutungen ihres Willens. — *mures*] s. 30, 2, 9, wo es Liv. nicht auffällt; vgl. Cic. Div. 2, 59. — *Casini**] dazu ist nur *nuntiatum est* zu denken, nicht *ex Campania*. — *apium*] s. 4, 33, 4; zu 21, 46, 2.

3. *Ostiae*]* — *tactam*]* — *vulturium**] s. 11, 4. — *volasse*]* —

aedem Iovis, Vulsiniis sanguine lacum manasse. horum prodi- 4 giorum causa diem unum supplicatio fuit. per dies aliquot hostiae maiores sine litatione caesae, diuque non impetrata pax deum; in capita consulum re publica incolumi exitiabilis prodigiorum eventus vertit. — Ludi Apollinares Q. Fulvio, Ap. Claudio 5 consulibus a P. Cornelio Sulla, praetore urbano, primum facti erant; inde omnes deinceps praetores urbani fecerant; sed in unum annum vovebant dieque incerta faciebant. eo anno pesti- 6 lentia gravis incidit in urbem agrosque, quae tamen magis in longos morbos quam in perniciabilis evasit. eius pestilentiae 7 causa et supplicatum per compita tota urbe est, et P. Licinius Varus, praetor urbanus, legem ferre ad populum iussus, ut ii ludi in perpetuum in statam diem voverentur. ipse primus ita

aedem]* – *Vulsiniis**] 'bei Vulsinii, d. h. der neuen, am nordöstlichen Ende des Sees erbauten Stadt; s. Nieb. RG. 3, 640.

4. *diem unum . . fuit*] s. 37, 4; 3, 3, 8; 21, 61, 10; 29, 14, 4; 38, 36, 4; 40, 2, 4; 41, 9, 7; vgl. 4, 15; zu 39, 22, 4. — *per dies aliquot*] es werden immer neue Opfertiere geschlachtet. — *sine litatione*] s. 6, 1, 12; Serv. zu Verg. Aen. 4, 50: *deos sacris litamus, id est placamus*; bei der Beschauung der exta zeigte sich, daß die Götter noch nicht befriedigt, noch nicht wieder freundlich gesinnt seien; vgl. 5, 38, 1; 9, 14, 4. — *exitiabilis*] s. 29, 17, 19; 30, 7, 6. — *vertit*] das durch die Prodigien angezeigte Unglück (*eventus*) wandte sich gegen . ., betraf nur . ., der Erfolg zeigte, daß sie nur den Konsuln gegolten hatten; zum Ausdruck vgl. 45, 10, 11.

5. *ludi Apollinares*] s. 11, 6. — *Claudio*]* — *urbano*]* — *facti erant*] sie waren unter seiner Leitung, unter seinem Vorsitze gefeiert worden. — *inde . . deinceps*] s. 2, 47, 11; es ist das 5. Jahr seit den genannten Konsuln; s. 25, 3, 1. 12, 12. — *dieque incerta**] nicht an einem bestimmten Kalendertage, sondern er wurde jedesmal erst bei Ablegung des Gelübdes bestimmt. Zu *incerta* vgl. § 7; 16, 16.

6. *pestilentia*] verheerende Seuche; s. 4, 52, 3. — *in urbem* . . evasit*] 'sich verlief, den Verlauf hatte, daß mehr . . entstanden'; vgl. 2, 42, 11. — *longos*]* — *perniciabilis**] selten gebraucht; s. Tac. Ann. 4, 34; Curt. 7, 3, 13.

7. *per compita*] es sind wohl die an den Kreuzwegen stehenden Kapellen gemeint, in denen von den in der Nachbarschaft Wohnenden die *lares compitales* verehrt wurden; vgl. zu 38, 36, 4. — *urbanus*]* — *legem . .*] für immer können also die Spiele nicht ohne Volksbeschluß gelobt werden. Der Prätor, nicht die nach 25, 6 noch anwesenden Konsuln, beantragt die lex, vielleicht deshalb, weil er besonders bei den Spielen beteiligt ist und den Vorsitz führt; s. 5, 16. — *ut ii*]* — *in perpetuum*] dies ist schon 26, 23, 3 angeordnet, aber damals entweder nicht ausgeführt (s. 11, 6) oder jetzt erst für den Beschluß mit der näheren Bestimmung *in statam diem* die Bestätigung des Volkes eingeholt. — *statam diem*] s. 39, 13, 8; besondes bei Gerichtstagen; s. Festus S. 314: '*status*

vovit fecitque ante diem tertium nonas Quintilis. is dies deinde sollemnis servatus.

24 De Arretinis et fama in dies gravior et cura crescere patribus. itaque C. Hostilio scriptum est, ne differret obsides ab Arretinis accipere, et, cui traderet Romam deducendos, C. Terentius 2 Varro cum imperio missus. qui ut venit, extemplo Hostilius legionem unam, quae ante urbem castra habebat, signa in urbem ferre iussit, praesidiaque locis idoneis disposuit; tum in forum 3 citatis senatoribus obsides imperavit. cum senatus biduum ad considerandum peteret, aut ipsos extemplo dare aut se postero die senatorum omnis liberos sumpturum edixit. inde portas custodire iussit tribunos militum praefectosque socium et centuriones, 4 ne quis nocte urbe exiret. id segnius neglegentiusque factum: septem principes senatus, priusquam custodiae in portis locarentur,

dies; vgl. 16, 16; 3, 22, 4: *diem praestitutum*. Daß Spiele wegen der Pest gehalten wurden, ist auch 7, 3 erwähnt; Apollo ist der Gott, der sie abwenden kann; s. 4, 25, 3; Preller 269f. - *primus**] da die folgenden Prätoren die Spiele nicht mehr geloben, so kann sich *primus* nicht auf *vovit* beziehen, sondern nur auf *ita* und *fecit*: während die früheren Prätoren die Spiele *in unum annum* gelobten, gelobte er sie *in perpetuum* und *in statam diem* und hielt sie. — *ante diem tertium nonas** *Quintilis**] es ist zu bezweifeln, daß dieser Tag der richtige ist; da Liv. selbst 37, 4, 4: *ludis Apollinaribus ante diem quintum Idus Quintiles* sagt, die Spiele in den Kalendarien vom 7.—13. Juli angesetzt sich finden, und die später zu den ursprünglichen Festtagen zugesetzten vor jenen eingeschaltet werden, so ist wohl mit Merkel anzunehmen, daß Liv. habe sagen wollen: *ante diem tertium idus Quintilis*; s. Marq. 4, 331. 493; StVw. 3, 370, 1. — *is dies*] später immer der Schlußtag. — *sollemnis*] s. zu 1, 35, 9.

24. Verhältnisse in Arretium.

1. *gravior**] 'bedenklicher', die Sache gefährlicher darstellend; s. 28, 24, 1; dazu ist *esse* oder aus *crescere* ein entsprechendes Prädikat zu denken. — *et cui*]* — *cum imperio*] Terentius ist damals Privatmann und wird, wie es scheint, von dem praetor urbanus, wie 23, 34, 14 (vgl. 28, 46, 13) *cum imperio* als Stellvertreter nach Etrurien geschickt; s. Mms. StR. 1, 657; 2, 633.

2. *qui*]* — *signa*] näml. *legionis*; daß auch Bundesgenossen einrückten, zeigt § 3: *praefectos*. — *ferre* (*signiferos*) *iussit*] von den Anführern heißt es *inferre signa*; s. 2, 53, 1. — *forum*]*.

3. *peteret*]* — *aut .. aut*] 'entweder sollten sie . . oder = sie sollten, sonst werde er'; vgl. Praef. 11; 29, 17, 9. — *edixit*] ist zu *dare* in der Bedeutung 'ansagen, befehlen', zu *sumpturum* in der Bedeutung 'erklären' zu nehmen; *dare* im Präsens wegen *extemplo*; vgl. 3, 4; 8, 37, 11: *sententia fuit . , necari*; Sil. It. 7, 527: *propere capere arma maniplis edicit*; zu *sumpturum* s. 21, 11, 4: *praedam .. edixit militum fore*; vgl. 4, 49, 9; 40, 38, 3. — *iussit*]* — *tribunos*]*.

ante noctem cum liberis evaserunt. postero die luce prima, cum 5 senatus in forum citari coeptus esset, desiderati, bonaque eorum venierunt; a ceteris senatoribus centum viginti obsides, liberi ipsorum, accepti traditique C. Terentio Romam deducendi. is omnia suspectiora, quam ante fuerant, in senatu fecit. itaque tamquam 6 imminente Etrusco tumultu legionem unam, alteram ex urbanis, Arretium ducere iussus ipse C. Terentius, eamque habere in praesidio urbis; C. Hostilium cum cetero exercitu placuit totam 7 provinciam peragrare et cavere, ne qua occasio novare cupientibus res daretur. C. Terentius ut Arretium cum legione venit, claves 8 portarum cum magistratus poposcisset, negantibus iis comparere, fraude amotas magis ratus quam neclegentia intercidisse, ipse alias clavis omnibus portis imposuit, cavitque cum cura, ut omnia in potestate sua essent; Hostilium intentius monuit, ut in eo 9 spem non moturos quicquam Etruscos poneret, si, ne quid movere possent, praecavisset.

De Tarentinis inde magna contentione in senatu actum co- 25 ram Fabio, defendente ipso quos ceperat armis, aliis infensis et plerisque aequantibus eos Campanorum noxae poenaeque. sena- 2 tus consultum in sententiam M'. Acili factum est, ut oppidum

5. *bonaque . .**] sie werden als Landesverräter betrachtet. — *a* ceteris*] die Zweideutigkeit wird durch den Zusammenhang aufgehoben; s. zu 5, 6; 3, 13, 10. — *senatu*]*.

6. *tumultu*] s. 21, 16, 4. — *unam*, alteram*] ist wohl genauer Ausdruck nach dem Senatsbeschluß: eine, nämlich eine von den beiden, gleichgültig welche; etwas verschieden von *altera utra*; s. 1, 13, 3: *sine alteris vestrum*; vgl. 35, 41, 6. — *eamque*]*.

7. *placuit*]* — *occasio*] näml. *novandi res* oder *id agendi*; s. 22, 13.

8. *claves portarum*] s. zu 24, 37, 6. — *negantibus iis*] um nach *ut* und *cum* abzuwechseln; vgl. 1, 28, 10: *earum*. — *fraude*]* — *ratus*]* — *ipse*] stellt das bereits erwähnte Subjekt den *magistratus* gegenüber. — *alias clavis*] vgl. 24, 37, 6. — *cura*]* — *in potestate sua essent*] s. 22, 39, 21.

9 *intentius monuit*] vgl. 28, 8. 47, 9; 3, 32, 6: *eo intentius instabant*. — *movere**] s. 17, 4. — *praecavissent**] vgl. 24, 8, 13. 20; 39, 16, 4.

25. 1—10. Verhandlungen über Tarent. Der Tempel des Honos und der Virtus. Cic. Cat. m. 4, 11; de or. 2, 273; Plut. Fab. 23; Val. Max. 1, 1, 8.

1. *coram Fabio*] der, da ihm das imperium nicht verlängert worden, nach Rom zurückgekehrt ist; s. 21, 8; seinen Triumph (s. 20, 9) hat Liv. übergangen. — *defendente ipso**] er tritt als patronus der Tarentiner auf. — *noxae* poenaeque*] nach der bekannten Kürze in Vergleichungen; s. 2, 13, 8; 8, 18, 11; 9, 10, 3; zu *poenae* gehört *aequantibus* in dem Sinne: 'gleichgestellt sehen, in gleicher Weise gestraft wissen wollten'.

2. *senatus*]* — *M.'* Acili*] s. 4, 10. — *est*]* — *intra moenia*]

praesidio custodiretur Tarentinique omnes intra moenia continerentur, res integra postea referretur, cum tranquillior status Ita-
3 liae esset. et de M. Livio praefecto arcis Tarentinae haud minore certamine actum est, aliis senatus consulto notantibus praefectum,
4 quod eius socordia Tarentum proditum hosti esset, aliis praemia decernentibus, quod per quinquennium arcem tutatus esset, ma-
5 ximeque unius eius opera receptum Tarentium foret, mediis ad censores, non ad senatum notionem de eo pertinere dicentibus. cuius sententiae et Fabius fuit; adiecit tamen fateri se opera Livi Tarentum receptum, quod amici eius vulgo in senatu iactassent, neque enim recipiundum fuisse, nisi amissum foret.

6 Consulum alter T. Quinctius Crispinus ad exercitum, quem Q. Fulvius Flaccus habuerat, cum supplemento in Lucanos est
7 profectus. Marcellum aliae atque aliae obiectae animo religiones tenebant, in quibus, quod, cum bello Gallico ad Clastidium aedem Honori et Virtuti vovisset, dedicatio eius a pontificibus impedie-
8 batur, quod negabant unam cellam duobus *dis* recte dedicari, quia,

wie die Campaner; s. 26, 27, 12. — *integra*] vgl. 9, 10; die späteren Verhandlungen hat Liv. übergangen, nach Strabo 6, 3, 4, S. 281: περὶ τὰ Ἀννίβεια καὶ τὴν ἐλευθερίαν ἀφῃρέθησαν verloren die Tarentiner, was 35, 16, 3 nicht beachtet ist, ihre Selbständigkeit und einen Teil ihres Gebietes; vgl. 44, 16, 7; Marq. StVw. 1, 46.

3. *Livio*] vgl. 34, 7. — *notantibus*] darauf antragen, daß ein Tadel gegen ihn ausgesprochen würde; vgl. 20, 1; 4, 50, 6; *nota* und *notare* wird oft in dieser Weise, vom Senate (vgl. 25, 3, 12; Tac. Ann. 3, 31) und den Censoren gebraucht.

4. *quod*]*.

5. *mediis*] s. 26, 21, 5; zu 24, 45, 7. — *notionem* de*] wie *cognoscere de*: 5, 36, 10: *cognitionem de postulatis*; die Kenntnisnahme in bezug auf Livius käme den Censoren zu, diese hätten zu bestimmen, ob über ihn eine Rüge auszusprechen sei; Mms. 2, 370. — *cuius sententiae*] s. 1, 8, 3; diese Ansicht, nach der sich der Senat für inkompetent erklärt, scheint durchgegangen zu sein. — *Fabius*] wird erwähnt, um das Folgende anzuknüpfen. — *opera*] ironisch, hier mit Nachdruck vorangestellt. — *recipiundum* fuisse*]*.

6. *consulum*]* — *T.*]*.

7. *obiectae animo*] 'steigen vor seiner Seele auf'; vgl. 21, 33, 3; 25, 12, 2. — *religiones*] 'religiöse Bedenken'. — *tenebant*] s. 23, 1. — *in quibus*] wie 37, 23, 5; *in his* 22, 49, 16; *in eo numero*, oft *inter quos*, *inter quae* 6, 20, 5; bei Sallust und häufig bei Tacitus *in quis*. — *bello Gallico*] in seinem ersten Konsulate 212 v. Chr.; s. Per. 20; Val. Max. 1, 1, 8; ungenau Cic. Verr. 4, 123. — *Clastidium*] s. 21, 48, 9. — *Honori et Virtuti*] ebenso Cic. Verr. 4, 121; dagegen 29, 11, 13: *aedem Virtutis*; vgl. Cic. de rep. 1, 21; Sest. 120; vgl. 116: *in templo Virtutis*. — *a pontificibus*] die vor der Dedikation eines Tempels ihr Gutachten abzugeben haben, ob alle Vorschriften des *ius sacrum* beobachtet seien.'

si de caelo tacta aut prodigii aliquid in ea factum esset, difficilis procuratio foret, quod utri deo res divina fieret, sciri non posset; 9 neque enim duobus nisi certis deis rite una hostia fieri. ita addita Virtutis aedes adproperato opere; neque tamen ab ipso aedes eae dedicatae sunt. tum demum ad exercitum, quem priore anno 10 Venusiae reliquerat, cum supplemento proficiscitur.

Locros in Bruttiis Crispinus oppugnare conatus, quia ma- 11 gnam famam attulisse Fabio Tarentum rebatur, omne genus tormentorum machinarumque ex Sicilia arcessierat; et naves indidem accitae erant, quae vergentem ad mare partem urbis op-

8. *duobus dis**] vgl. Val. Max. 1, 1, 8; Plut. Marc. 28, 1. — *recte*] ebenso Val. Max. 1, 1, 8; 41, 16, 2: *non recte factae Latinae*; vgl. 34, 44, 1; 42, 32, 2; dagegen § 9: *rite*; s. 1, 3, 1. — *foret*] in seiner ursprünglichen Bedeutung gebraucht; vorher *esset* wie 1, 46, 3; 34, 6, 10; zu 43, 7, 6.

9. *res divina fieret*] 'geopfert werden müsse', wie im Folgenden *una hostia fieri*; s. 10, 42, 7; 22, 10, 3. — *posset*]* — *nisi certis*] Varro teilte die Götter in *certi, incerti, selecti*; s. Serv. ad Verg. Aen. 2, 141: *pontifices dicunt singulis actibus proprios deos praeesse: hos Varro certos deos appellat*; Arnob. adv. gent. 2, 65: *dii certi certas apud vos habent tutelas, licentias, potestates, neque eorum ab aliquo id, quod eius non sit potestatis ac licentiae, postulatis*; zu diesen hätten also Honos und Virtus nicht gehört, wenn anders Liv. *certi di* in diesem, nicht vielmehr in dem Sinne verstanden hat: außer gewissen, in den Pontifikalbüchern als solche, die gemeinschaftlich gesühnt werden dürfen, bezeichneten Göttern; s. Marq. 4, 8; Preller 62f. Schwerlich soll *cert di* bezeichnen: zwei Götter, von denen man bestimmt wisse, daß sie ein Prodigium veranlaßt hätten und deshalb zu sühnen wären. In der Tat werden nur wenige zwei Gottheiten geweihte Tempel und erst aus später Zeit erwähnt; der alte Tempel der Dioskuren (s 2, 42, 5) heißt gewöhnlich Castoris aedes, dagegen werden dem Pallor und Pavor 1, 27, 7 *fana* gelobt, nicht e i n *fanum*. — *fieri*] näml. *rem divinam*; vgl. 22, 10, 3. — *addita*] unmittelbar an dieses; etwas anders Val. Max. 1, 1, 8: *ea pontificum admonitione effectum est, ut Marcellus separatis aedibus Honoris ac Virtutis simulacra statueret*; s. Becker 1, 510. — *adproperato*] s. 4, 9, 13. — *ab ipso*] s. 29, 11, 13.

10. *tum demum*] daß er spät aufgebrochen sei, geht auch aus dem § 6 und § 12 Erwähnten, wenn man die Entfernung der Orte beachtet, hervor. — *priore anno*] s. 20, 9.

25, 11—27. U n g l ü c k d e r b e i d e n K o n s u l n. Pol. 10, 32; Plut. Marc. 29; App. Hann. 50; Zon. 9, 9; Val. Max. 1, 6, 9; 5, 1, ext. 6.

11. *Locros*] s. 24, 10, 2ff. — *Tarentum**] [man vermißt ein Partizip wie *captum* oder *receptum* (Wachendorf)]. — *rebatur**] nach 26, 3 verfolgen beide Konsuln diesen Plan, der wohl in Rom entworfen war; Hannibal soll auch vom Süden her enger eingeschlossen werden.

12 pugnarent. ea omissa oppugnatio est, quia Lacinium Hannibal admoverat copias, et conlegam eduxisse iam a Venusia exercitum 13 fama erat, cui coniungi volebat. itaque in Apuliam ex Bruttiis reditum, et inter Venusiam Bantiamque minus trium milium 14 passuum intervallo consules binis castris consederunt. in eandem regionem et Hannibal redit averso ab Locris bello. ibi consules ambo ingenio feroces prope cotidie in aciem exire haud dubia spe, si duobus exercitibus consularibus iunctis commisisset sese hostis, debellari posse.

26 Hannibal, quia cum Marcello bis priore anno congressus vicerat victusque erat, ut, cum eodem si dimicandum foret, nec spem nec metum ex vano haberet, ita duobus consulibus haud-2 quaquam sese parem futurum credebat. itaque totus in suas artis 3 versus insidiis locum quaerebat. levia tamen proelia inter bina castra vario eventu fiebant; quibus cum extrahi aestatem posse consules crederent, nihilo minus oppugnari Locros posse rati, 4 L. Cincio, ut ex Sicilia Locros cum classe traiceret, scribunt; et ut ab terra quoque oppugnari moenia possent, ab Tarento partem 5 exercitus, qui in praesidio erat, duci eo iusserunt. ea ita futura per quosdam Thurinos conperta Hannibali cum essent, mittit ad

12. *Lacinium**] s. 28, 46, 16; das Vorgebirge ist noch weit von Locri entfernt; vgl. Appian; die Konstruktion ist wie 25, 24, 15: *Achradinam*. — *a*]*.

13. *Bantiamque*] j. Banzi, in Apulien zwischen Venosa und Oppido; nach anderen in Lukanien. — *minus*] ist adverbielle Bestimmung von *trium milium passuum* 'welche weniger als . . betrug, ausmachte'. — *consederunt*]*.

14. *eandem*]* — *redit*]* — *ab*]* — *exire*]* — *iunctis**] vgl. 23, 28, 7; 33, 37, 3. — *commisisset se*] 'sich mit ihnen einlassen, es mit ihnen aufnehmen würde'; s. 3, 42, 4; 5, 18, 8.

26. 1. *quia*]* — *bis*] geht nur auf *congressus*. — *ut . . ita*] s. 21, 29, 4. — *ex vano*] 'aus der Luft gegriffen'; s. 2, 37, 8; 22, 7, 4. — *haberet**] hat sich wahrscheinlich an *foret* angeschlossen, um auch das Bedingte als bloße Annahme zu bezeichnen; s. Praef. 13. — *credebat*]*.

2. *totus*] vgl. 6, 24, 8. — *suas*] s. 21, 34, 1: *suis artibus, fraude et insidiis*; 22, 16, 5.

3. *tamen*] obgleich Hannibal ein offenes Gefecht zu vermeiden suchte. — *extrahi*] s. 4, 43, 8. — *Locros*]* — *Cincio*] s. 8, 17; wiewohl ihm Kap. 22 das imperium nicht verlängert ist, scheint er doch noch in der Provinz gewesen zu sein und sein Nachfolger nach 29, 4, ungeachtet der Angabe 23, 1, noch nicht dahin gekommen zu sein. Über Cincius s. Einl. 25.

4. *ab Tarento** *partem*]* — *qui**] [das hds. *quae* ließe sich nur daraus erklären, daß ein Teil des Heeres im Gebiete der Sallentiner verteilt gewesen wäre; s. 22, 2; allein schwerlich ist Tarent ohne Besatzung gelassen worden; s. 25, 2].

5. *ea . . conperta . . essent*]

insidendam ab Tarento viam. ibi sub tumulo Peteliae tria milia equitum duo peditum in occulto locata; in quae inexplorato euntes 6 Romani cum incidissent, ad duo milia armatorum caesa, mille et quingenti ferme vivi capti, alii dissupati fuga per agros saltusque Tarentum rediere.

Tumulus erat silvestris inter Punica et Romana castra, ab 7 neutris primo occupatus, quia Romani, qualis pars eius, quae vergeret ad hostium castra, esset, ignorabant, Hannibal insidiis quam castris aptiorem eum crediderat. itaque nocte ad id missas 8 aliquot Numidarum turmas medio in saltu condiderat, quorum interdiu nemo ab statione movebatur, ne aut arma aut ipsi procul conspicerentur. fremebant vulgo in castris Romanis occupandum 9 eum tumulum esse et castello firmandum, ne, si occupatus ab Hannibale foret, velut in cervicibus haberent hostem. movit ea 10 res Marcellum, et conlegae 'quin imus' inquit 'ipsi cum equitibus paucis exploratum? subiecta res oculis nostris certius dabit consilium'. adsentienti Crispino cum equitibus ducentis viginti, 11 ex quibus quadraginta Fregellani, ceteri Etrusci erant, proficiscuntur; secuti tribuni militum M. Marcellus, consulis filius, et 12

vgl. 1, 14. 27, 13; Cic. Fin. 3, 23: *membra . . data esse appareant*; 5, 58: *ut plane, qualia sint, intellegantur*; Sall. Iug. 49, 2. — *tumulo Peteliae**] die zur Stadt gehörende, sie tragende Höhe; Plut. 25: *Πετηλίαν λόφον*; vgl. Liv. 23, 20, 4; an der Stadt ging die Straße vorüber. — *milia*]*.

6. *quingenti*]* — *saltusque*] der Apenninen, an deren Abhange auch der im Folgenden erwähnte *tumulus* zu suchen ist.

7. *tumulus erat*] ohne Verbindung; vgl. 24, 37, 2; zur Sache s. 22, 24, 6. — *ad*]*.

8. *medio in saltu*] s. Cic. Or. 1, 157: *medium in agmen*; gewöhnlich steht die Präposition vor *medius*. Zur Sache s. Plut. 29: *ἐνέπλησε τὴν ὕλην καὶ τὰς κοιλάδας ἀκοντιστῶν τε πολλῶν καὶ λογχοφόρων*, der auch das Folgende wie Liv erzählt, während nach Polybius die Numider nur zufällig auf den Hügel geschickt sind.

9. *fremebant*]* — *Romanis*]* — *ne, si*]* — *foret*] in dem bedingenden Satze wie 21, 55, 8; 36, 34, 2. — *cervicibus*] s. zu 4, 12, 6.

10. *quin imus*] s. 1, 57, 7: *quin conscendimus equos?* — *certius . .*] wir werden mit mehr Sicherheit beurteilen können, ob die Höhe zu besetzen sei; [Σ hat vorher *oculis* ohne *nostris**, wie 22, 14, 3; 40, 21, 2; vgl. 28, 42, 14: *tuis*].

11. *adsentienti**] s. zu 16, 8. — *equitibus ducentis viginti*] diese sind aus den extraordinarii entnommen; s. 12, 14; Plutarch: *ὧν Ῥωμαῖος οὐδεὶς ἦν . . τεσσαράκοντα δὲ Φρεγελλάνοι πεῖραν ἀρετῆς καὶ πίστεως ἀεὶ τῷ Μαρκέλλῳ δεδωκότες*; nach Polybius: *ἀναλαβόντες ἴλας δύο καὶ γροσφομάχους μετὰ τῶν ῥαβδοφόρων εἰς τριάκοντα*. — *Etrusci*] wahrscheinlich stellen sie nach einem Bündnis, das nach dem Abzuge des Pyrrhus erneut (s. Pol. 2, 20) oder geschlossen ist, ihre Truppen; s. Pol. 2, 24.

12 *tribuni*]* — *A.*]* — *M.'*]* — *Aulius*]*.

A. Manlius, simul et duo praefecti socium L. Arrenius et M'. Aulius.
13 immolasse eo die quidam prodidere memoriae consulem Marcellum, et prima hostia caesa iocur sine capite inventum, in secunda omnia
14 conparuisse, quae adsolent, auctum etiam visum in capite; nec id sane haruspici placuisse, quod secundum trunca et turpia exta
27 nimis laeta apparuissent. ceterum consulem Marcellum tanta cupiditas tenebat dimicandi cum Hannibale, ut numquam satis
2 castra castris conlata crederet. tum quoque vallo egrediens signum dedit, ut ad locum miles esset paratus, ut, si collis, in quem spe-
3 culatum irent, placuisset, vasa colligerent et sequerentur. exiguum campi ante castra erat; inde in collem aperta undique et conspecta ferebat via. Numidis speculator, nequaquam in spem tantae rei positis, sed si quos vagos pabuli aut lignorum causa longius a castris progressos possent excipere, signum dat, ut
4 pariter ab suis quisque latebris exorerentur. non ante apparuere, quibus obviis ab iugo ipso consurgendum erat, quam circumiere,

13. *quidam*] ausführlich erzählen die Sache Plutarch und Valerius Maximus; Polybius nicht. — *memoriae*]* — *prima hostia* . .] Val. Max.: *quae prima hostia ante foculum cecidit*; das Opfer ist ein consultatorium. — *iocur**] s. zu 41, 15, 1; die alten Grammatiker erkennen nur *iecur* an und setzen für *iocineris* (s. zu 8, 9, 1) ein *iocinus* voraus. — *sine capite*] wie 30, 2, 13; vgl. 8, 9, 1; Plin. 11, 189. — *inventum*]* — *quae adsolent*] s. 1, 28, 2. — *auctum*] kann Partizip oder (nach Crévier) Akkusativ vom Substantiv *auctus* sein; Plut.: ἥ τε κεφαλὴ μέγεθος ὑπερφυὲς ἀνέσχε; Val. Max.: *caput iocineris duplex*.

14. *nec* . . *sane*] s. 21, 32, 10. — *trunca* . .] die wegen des Fehlens des caput von sehr übler Vorbedeutung waren; anders Sil. It. 15, 364.

27. 1. *ceterum*] wie es auch mit der Nachricht stehen mag; vgl. 1, 12, 1. — *cupiditas*]* — *castra castris conlata*] s. zu 23, 28, 9. — *crederet*]*.

2. *ut*]* — *ad locum* . .] s. 22, 41, 9; 'zur Stelle, jeder am Platze, bereit sei sogleich aufzubrechen'; ähnlich *ad tempus*; vgl. Pol.: ἐν τῷ χάρακι μένειν κατὰ χώραν ἐπήγγειλαν. — *et*]*.

3. *exiguum campi*] s. zu 9, 42, 6. — *ante castra*] zwischen diesem und dem Hügel. — *collem*]* — *conspecta*] vgl. 22, 24, 5. — *in spem*] s. 21, 43, 7; 26, 16, 11: *in nullam spem*. — *positis*]* — *pabuli aut lignorum causa*] gewöhnlicher ist das Supinum; s. 25, 34, 4; 28, 7, 6; 31, 42, 2; vgl. Caes. BC. 1, 54, 5: *frumenti causa*. — *possent*]* — *ab suis quisque latebris**] s. 10, 4, 11; 25, 21, 3; Pol.: οἷς τοῦ σκοποῦ σημήναντος ὅτι . . ἐξαναστάντες καὶ παρὰ τὰ πλάγια ποιησάμενοι τὴν πορείαν ἀποτέμνονται τοὺς στρατηγοὺς . . ἀπὸ τῆς . . παρεμβολῆς; auch bei Liv. ist nach dem folgenden *circumiere* anzunehmen, daß ein Teil der auf den Seiten Stehenden die Römer im Rücken, ein anderer sie von vorn umgehen soll.

4. *non ante apparuere*] 'nicht eher (jedoch) wurden sichtbar'. — *obviis*] = *ita ut obviam* (*ex adverso*) *venirent Romanis*. —

qui ab tergo intercluderant viam. tum undique omnes exorti et clamore sublato impetum fecere. cum in ea valle consules essent, 5 ut neque evadere possent in iugum occupatum ab hoste, nec receptum ab tergo circumventi haberent, extrahi tamen diutius certamen potuisset, ni coepta ab Etruscis fuga pavorem ceteris iniecisset. non tamen omisere pugnam deserti ab Etruscis Fre- 6 gellani, donec integri consules hortando ipsique ex parte pugnando rem sustinebant; sed postquam vulneratos ambo consules, 7 Marcellum etiam transfixum lancea prolabentem ex equo moribundum videre, tum et ipsi — perpauci autem supererant — cum Crispino consule duobus iaculis icto et Marcello adulescente saucio et ipso effugerunt. interfectus A. Manlius tribunus 8 militum, et ex duobus praefectis socium M'. Aulius occisus, L. Arrenius captus; et lictores consulum quinque vivi in hostium potestatem venerunt, ceteri aut interfecti aut cum consule effuge- 9 runt; equitum tres et quadraginta aut in proelio aut in fuga ceciderunt, duodeviginti vivi capti. tumultuatum in castris fuerat, 10 ut consulibus irent subsidio, cum consulem et filium alterius consulis saucios exiguasque infelicis expeditionis reliquias ad castra venientis cernunt. mors Marcelli cum alioqui miserabilis fuit, 11

intercluderent] (scheint hier wie 26, 5, 11 passender als die La. von P *includerent*]; s. 44, 11, 1: *ut viam intercluderent*; vgl. 42, 4; 21, 58, 4. — *exorti**] bedeutet sich erheben gegenüber: 'sie brachen auf, brachen hervor'.

5. *valle*] eine Vertiefung an dem Hügel, die jedoch vom Lager der Römer aus sichtbar war. — *evadere**] die Höhe erreichen. — *potuisset* s. 4, 12, 7; 22, 61, 15.

6. *Fregellani*]* — *ex parte*] 'zum Teil', scheint, wenn Liv. so geschrieben hat, hier zu bedeuten: 'sie für einen Teil, persönlich'; *ipsi* gehört auch zu *pugnando*; s. 24, 4, 9; zu 2, 38, 6.

7. *lancea*] s. Plut. 29, 14: λόγχῃ πλατείᾳ, . . ἣν λαγκίαν καλοῦσιν; auch die Spanier und Gallier bedienten sich dieser; s. 22, 6, 4. — *transfixum* . . *prolabentem* . . *moribundum*] drei Attribute; *prolabentem* ist näher mit *moribundum* zu verbinden; vgl. 1, 58, 11: *prolapsa in vulnus moribunda cecidit*; 26, 16, 7. — *et ipsi*] in bezug auf das entfernte *ab Etruscis*; s. 26, 19, 11; deutlicher ist *et ipso* 'gleichfalls, auch'. — *supererant*]*.

8. *interfectus** . . *occisus*] vgl. 40, 4, 2: *Herodicum* . . *occiderat*; *generos quoque eius* . . *interfecit*; an u. St. ist das eine oder andere nicht notwendig. — *tribunus*]* — *Aulius*]* — *L.*]*.

9. *equitum*]* — *duodeviginti*]*.

10. *tumultuatum*] 'man hatte lärmend verlangt'; vgl. Pol.: οἱ δ' ἐν τῷ στρατοπέδῳ θεωροῦντες τὸ γινόμενον οὐδαμῶς ἠδυνήθησαν ἐπικουρῆσαι. . . ἔτι γὰρ ἀναβοώντων, καὶ . . τῶν μὲν χαλινούντων τοὺς ἵππους, τῶν δὲ καθοπλιζομένων (vgl. § 2) πέρας εἶχε τὸ πρᾶγμα. — *in*]* — *venientis*]*.

11. *mors* . .] noch härter urteilt Polybius. — *alioqui*] in anderer Beziehung, 'sonst'; vgl. 43, 19, 3:

tum quod nec pro aetate — iam enim maior sexaginta annis erat — neque pro veteris prudentia ducis tam inprovide se conlegamque et prope totam rem publicam in praeceps dederat.

12 Multos circa unam rem ambitus fecerim, si, quae de Mar-13 celli morte variant auctores, omnia exequi velim. ut omittam alios, Coelius triplicem gestae rei *memoriam* edit: unam traditam fama, alteram scriptam in laudatione fili, qui rei gestae interfuerit, 14 tertiam, quam ipse pro inquisita ac sibi conperta adfert; ceterum ita fama variat, ut tamen plerique loci speculandi causa castris egressum, omnes insidiis circumventum tradant.

et alioqui . . et; das Wort findet sich erst von Liv. in Prosa gebraucht. — *tum*]* — *iam enim maior**] vgl. 28, 7, 17. — *veteris*]* — *in praeceps dederat*] s. zu 19, 10; Curt. 4, 3, 10: *in profundum dabant*; Liv. 6, 25, 3; 30, 30, 19: *in . . discrimen dederis*; Sall. Iug. 63: *praeceps datus est.*

12. *circa*] ist durch *ambitus* veranlaßt, sonst gehört die Bedeutung *κατά* der späteren Zeit an, ist aber bei Liv. schon durch ähnliche Gebrauchsweisen vorbereitet; 21, 37, 4: *quadriduum circa rupem consumptum*; 28, 7, 9; 35, 37, 4. — *rem*]* — *ambitus*] = *ambages*; s. Suet. Tib. 71: *per ambitum verborum rem enuntiandam.* - *fecerim*] Versichernng des Erfolges; das Resultat würde sein, man würde sehen, daß ich nur . . gemacht habe; vgl. 6, 14, 4: *nequiquam .. Capitolium .. servaverim, si .. videam*; 22, 14, 10; 30, 30, 4. 5; 33, 11, 6: *ut .. aspera belli Aetoli exhauserint, pacis gratiam .. Romanus in se vertat*; ebenso steht bei einem Tempus der Vergangenheit das Plusquamperfekt; vgl. 47, 7: *venisset.* — *variant*] s. 22, 2, 10: *intemperie variante calores*; 23, 5, 8. — *exequi*] 'weiter verfolgen, erörtern'.

13. *alios*] Liv. hat also außer Coelius vielleicht noch Valerius Antias und Claudius verglichen. — *Coelius**] s. Einl. S. 29. — *memoriam**] vgl. 21, 28, 5; Nep. Hann. 8, 2; Gell. 1, 19, 1. [Die Hss. haben *ordinem*; dies wird zwar sonst von Liv. in ähnlicher Weise gebraucht (s. 37, 11; 22, 22, 18; 25, 30, 4; 29, 6, 4; 40, 14, 11. 55, 5), ist aber an u. St. verschrieben, da *unam .. alteram . . tertiam* folgt, die sich nicht auf *gestae rei* beziehen können.] — *scriptam in laudatione*] entsprechend *traditam fama*: 'schriftlich aufbewahrt in der *laudatio*'. Diese (s. 8, 40, 4) war vielleicht gehalten worden, als die Asche des Marcellus beigesetzt wurde; s. d. St. aus Plutarch zu 28, 1; vgl. Appian Sil. It. 15, 395. — *rei gestae*] kurz vorher *gestae rei*; vgl. 28, 4. 5: *nomine*; 21, 21, 6. 8: *primo vere*; 28, 17, 5 u. 11. — *in*]* — *interfuerit*]*.

14. *ipse pro . .*] diese scheint Liv. wiedergegeben zu haben. — *ita*] 'nur insoweit', oder: 'zwar, aber doch so, daß'; s. 20, 1; 22, 61, 5: *ita, ne tamen.* — *variat*] anders als § 12; 25, 17, 4; vgl. 21, 28, 5. — *speculandi causa*] nach Appian hat Marcellus plündernde Numider zu heftig verfolgt, Zonaras versetzt den Vorgang in die Gegend von Locri; Valerius Maximus überhaupt in das Land der Bruttier. Nach 29, 5. 33, 6 muß der Überfall gegen das Ende des Konsularjahres erfolgt sein. — *tradant*]*.

Hannibal magnum terrorem hostibus morte consulis unius, vulnere alterius iniectum esse ratus, ne cui deesset occasioni, castra in tumulum, in quo pugnatum erat, extemplo transfert. ibi inventum Marcelli corpus sepelit. Crispinus, et morte conlegae et suo vulnere territus, silentio insequentis noctis profectus, quos proxumos nanctus est montis, in iis loco alto et tuto undique castra posuit. ibi duo duces sagaciter moti sunt, alter ad inferendam, alter ad cavendam fraudem. anulis Marcelli simul cum corpore Hannibal potitus erat; eius signi errore ne cui dolus necteretur a Poeno metuens, Crispinus circa civitates proximas miserat nuntios, occisum conlegam esse anulisque eius hostem potitum; ne quibus litteris crederent nomine Marcelli compositis. paulo ante hic nuntius consulis Salapiam venerat, cum litterae

28 2 3 4 5

28—29, 8. Hannibals Unternehmung gegen Salapia. Crispinus' Vorkehrungen. Landung in Afrika. App. Hann. 51; Zon. 9, 9.

1. *vulnere*] wie § 2; 33, 6; dagegen 29, 2: *vulnerum*; s. 27, 7. — *corpus sepelit*] die Angabe Plutarchs 30: *τὸ δὲ σῶμα κοσμήσας πρέποντι κόσμῳ . . ἔκαυσε καὶ τὰ λείψανα συνθεὶς εἰς κάλπην ἀργυρᾶν καὶ χρυσοῦν ἐμβαλὼν στέφανον ἀπέστειλε πρὸς τὸν υἱόν. . . ταῦτα μὲν οὖν οἱ περὶ Κορνήλιον Νέπωτα καὶ Οὐαλέριον Μάξιμον ἱστορήκασι, Λίβιος δὲ καὶ Καῖσαρ ὁ Σεβαστὸς κομισθῆναι τὴν ὑδρίαν πρὸς τὸν υἱὸν εἰρήκασι καὶ ταφῆναι λαμπρῶς* scheint in bezug auf Livius und Valerius Maximus, der in ähnlicher Weise wie Liv. erzählt, ein Irrtum zu sein; s. Cic. Cat. m. 75; zur Sache vgl. 25, 16, 8 ff.

2. *quos*]* — *nanctus*]* — *tuto undique*] vgl. Hor. Sat. 2, 1, 20: *undique tutus*.

3. *duo*] 'beide'. — *sagaciter moti* sunt*] 'setzten sich mit Scharfsinn in Bewegung, zeigten ihren Scharfsinn bei dem, was sie taten, boten ihren Scharfsinn auf', indem das Adverb bisweilen Bestimmungen zum Verb hinzufügt, aus denen die Beschaffenheit des Handelnden erkannt werden kann, die wir als Objekte oder Bestimmungen des Subjekts auffassen; s. 22, 43, 1: *motos .. inconsulte Romanos*; vgl. 31, 4: *populariter dempto*; 48, 11: *inpotentius .. regi*; 2, 45, 9: *accendunt ferocius*; 26, 9, 6: *tumultuosius .. concitat*; Tac. Ann. 4, 47: *quidam audentius .. visebantur*; Caes. BG. 1, 18, 6: *largiter posse*; Cic. Mil. 8: *cum .. seditiose .. interrogaretur*; 67; Verr. 4, 147: *excogitat .. acute*; Fin. 3, 40; Sex. Rosc. 76: *argui suspiciose*; ebend. 72; Sall. C. 39, 2; zur Sache s. 23, 17, 10. — *cavendam*]*.

4. *anulis**] der Plural von einem Ringe, wie bei *liberi*, *codicilli* u. a. gebraucht; es ist nach dem Folgenden ein Siegelring. Der Satz bezieht sich chiastisch, wie oft bei Liv., auf das zweite im P fehlende Glied: *alter ad cavendam*. — *ne cui*]* — *circa*] vgl. zu 1, 9, 2. — *anulisque*]* — *nomine Marcelli*] ungewöhnliche Wortstellung, die gewöhnliche folgt § 5; 'unter dem Namen Marcellus geschrieben, abgefaßt'.

5. *Salapiam*] vgl. Zonaras: *ὁ Ἀννίβας τὸν δακτύλιον αὐτοῦ εἰληφώς, ᾧ ἐκεῖνος τὰς γραφὰς ἐπεσφράγιζε, γράμματα ἐς τὰς πόλεις*

ab Hannibale allatae sunt Marcelli nomine compositae se nocte, quae diem illum secutura esset, Salapiam venturum: parati milites essent, qui in praesidio erant, si quo opera eorum opus esset.
6 sensere Salapitani fraudem, et ab ira non defectionis modo, sed
7 etiam equitum interfectorum rati occasionem supplicii peti, remisso retro nuntio — perfuga autem Romanus erat —, ut sine arbitro milites quae vellent agerent, oppidanos per muros urbis-
8 que opportuna loca in stationibus disponunt, custodias vigiliasque in eam noctem intentius instruunt, circa portam, qua venturum
9 hostem rebantur, quod roboris in praesidio erat opponunt. Hannibal quarta vigilia ferme ad urbem accessit; primi agminis erant perfugae Romanorum et arma Romana habebant. ii, ubi ad portam est ventum, Latine omnes loquentes excitant vigiles aperirique
10 portam iubent: consulem adesse. vigiles velut ad vocem eorum excitati tumultuari, trepidare, moliri portam. cataracta deiecta

. . *ἔπεμπε, καὶ ὅσα ἐβούλετο διεπράττετο· μέχρις οὗ τοῦτο γνοὺς ὁ Κρισπῖνος ἀντιπαρρήγγειλεν αὐτοῖς φυλάσσεσθαι*, dann erst erfolgt die Überlistung bei Salapia. — *cum**] folgt hier nach *paulo ante*, wie sonst nach *vixdum* (§ 11) und *haud multum temporis intercessit* (40, 48, 4). — *nomine*]* — *nocte*]* — *parati*]* — *qui . . erant*] bloße Umschreibung des Begriffs; wohl um nicht dreimal *essent* (*esset*) zu brauchen, im Indikativ. — *si quo . .*] s. 26, 9, 9: *si quo usus operae esset*; 43, 12, 8; zu 31, 8, 11; *opera . . opus* sind vielleicht absichtlich zusammengestellt.

6. *ab ira**] s. 17, 5. — *ira . . defectionis . .*] vgl. 5, 1, 5. 33, 3. — *equitum interfectorum*] s. 26, 38, 12.

7. *erat*]* — *sine arbitro**] damit ist der *nuntius* gemeint; vgl. App. Hann. 51. — *milites*]*.

8. *custodias vigiliasque*] vgl. zu 21, 4, 7. — *intentius**] vgl. zu 24, 9. — *rebantur*]* — *opponunt*] 'stellen auf, um den Feind zu erwarten', wie oft, absolut gebraucht; vgl. 26, 44, 2.

9. *perfugae Romanorum*] nach Appian Numider in römischen Waffen; wieder anders Zonaras. — *excitant*] 'aufrufen', nachher *excitati* 'wie aus dem Schlafe aufgestört'. — *aperirique**] vgl. 23, 25, 2.

10. *ad vocem*] vgl. 40, 11. — *moliri*] durch das Folgende erklärt; vgl. 28, 17, 15; etwas anders 6, 33, 11: *molientes obices portarum*; 23, 18, 2: *moliri portas et claustra refringere parat*; 24, 46, 5; 25, 36, 10. — *cataracta deiecta** . .] sie tun, als ob das Fallgitter zu fest aufsitze und mit aller Anstrengung kaum in die Höhe gehoben werden könne. Nach dem Folgenden denkt sich Liv. dieses an dem Tore oder innerhalb dessen, wo sich in den Ruinen mancher Städte noch die Falze finden, in denen es herabgelassen wurde; s. Denis, Die Städte Etruriens S. 460; vgl. dagegen Veget. 4, 4: *amplius prodest . . ut ante portam addatur propugnaculum, in cuius ingressu ponitur cataracta, quae anulis ferreis ac funibus pendet, ut, si hostes intraverint, demissa eadem extinguantur inclusi*; Pol. 10, 33, 7: *οἱ δὲ καταρράκτας, οὓς*

clausa erat; eam partim vectibus levant, partim funibus subducunt in tantum altitudinis, ut subire recti possent. vixdum satis patebat iter, cum perfugae certatim ruunt per portam; et cum sescenti ferme intrassent, remisso fune quo suspensa erat, cataracta magno sonitu cecidit. Salapitani alii perfugas neglegenter ex itinere suspensa umeris, ut inter pacatos, gerentis arma invadunt; alii e turri eius portae murisque saxis, sudibus, pilis absterrent hostem. ita inde Hannibal suamet ipse fraude captus abiit, profectusque ad Locrorum solvendam obsidionem, quam *urbem* L. Cincius summa vi, operibus tormentorumque omni genere ex Sicilia advecto oppugnabat. Magoni iam haud ferme fidenti retenturum defensurumque se urbem prima spes morte nuntiata Marcelli adfulsit. secutus inde nuntius Hannibalem Numidarum equitatu praemisso ipsum, quantum adcelerare posset, cum peditum agmine sequi. itaque ubi primum Numidas edito e speculis signo adventare sensit, et ipse patefacta repente porta ferox in hostis erumpit. et primo magis quia inproviso id fecerat, quam quod

11 12 13 14 15 16

εἶχον ὀλίγον ἐξωτέρω διὰ μηχανημάτων ἀνημμένους, αἰφνίδιον καθῆκαν καὶ ἐπεβάλοντο, καὶ τούτους κατασχόντες πρὸ τοῦ τείχους ἀνεσκολόπισαν. — *recti**] 'aufrecht stehend oder gehend'; [*recte*, was P bietet, wird nur selten in dieser Bedeutung gebraucht; s. Plin. 7, 24: *recte currentes*.]

11. *sescenti*]* — *remisso*] s. 24, 34, 11.

12. *Salapitani*] hier die Besatzung, nach § 8. — *ex itinere*] 'von dem Marsche her'; s. 18, 2. Sie haben die Schilde in ihrem ledernen Überzug an der Schulter hängen; s. 22, 4, 7; Caes. BG. 2, 21, 5; Suet. Vitell. 11. — *turri**] der ein oder mehrere Stockwerk hohe Überbau auf dem Tore. — *murisque* . .] s. Aeneas Polior. 39, 3: *χρὴ ἡτοιμάσθαι ἄνωθεν ἀπὸ τοῦ μεσοπύλου πύλην ξύλων ὡς παχυτάτων· ὅταν οὖν βούλῃ ὑπολαβεῖν τοὺς εἰστρέχοντας πολεμίους, ταύτην ἀφιέναι ὀρθήν, καὶ αὐτῶν τινας σχήσει . . μὴ εἰσιέναι· ἅμα δὲ καὶ οἱ ἐπὶ τῷ τείχει βαλλόντων τοὺς πρὸς ταῖς πύλαις πολεμίους.*

13. *profectusque*] ohne *est*; vgl. 27, 8; 9, 46, 14. — *urbem**] vgl. 28, 20, 8. — *oppugnabat*]*.

14. *iam haud ferme*] 'fast schon nicht mehr, gar nicht mehr'; s. 23, 29, 6; 25, 28, 3: *cum haud ferme discreparet*; zu 36, 43, 5. — *defensurumque*] ist erklärend nachgestellt: 'behaupten durch seine Verteidigung'. — *se*] ohne *esse*; s. 1, 37, 6; vgl. 28, 23, 9. — *spes* . . *adfulsit*] ein Hoffnungsstrahl ging ihm auf. — *morte nuntiata*] Hannibal kommt erst einige Zeit nach dem Tode des Marcellus, wie sich bei der Entfernung Salapias von Venusia erwarten läßt.

15. *adcelerare*] absolut, wie 3, 27, 8; 43, 1, 10; vgl. 47, 8. — *posset*]*.

16. *e speculis**] außerhalb der Stadt; vgl. 28, 5, 17. — *adventare*] im Anzug sei. — *et ipse*] wie er von dem anrückenden Heere einen Angriff erwartete. — *quam quod** . . *esset*] wie sonst *non quod esset* . ., *sed quia fecerat*; Sall. C. 14, 7: *ex aliis rebus magis, quam quod* . . *compertum foret, haec fama valebat.*

17 par viribus esset, anceps certamen erat; deinde, ut supervenere Numidae, tantus pavor Romanis est iniectus, ut passim ad mare ac naves fugerent relictis operibus machinisque, quibus muros quatiebant. ita adventu Hannibalis soluta Locrorum obsidio est.

29 Crispinus, postquam in Bruttios profectum Hannibalem sensit, exercitum, cui conlega praefuerat, M. Marcellum tribunum 2 militum Venusiam abducere iussit; ipse cum legionibus suis Capuam profectus, vix lecticae agitationem prae gravitate vulnerum patiens, Romam litteras de morte conlegae scripsit quantoque 3 ipse in discrimine esset: se comitiorum causa non posse Romam venire, quia nec viae laborem passurus videretur et de Tarento sollicitus esset, ne ex Bruttiis Hannibal eo converteret agmen; legatos opus esse ad se mitti, viros prudentis, cum quibus, quae 4 vellet, de re publica loqueretur. hae litterae recitatae magnum et luctum morte alterius consulis et metum de altero fecerunt. itaque et Q. Fabium filium ad exercitum Venusiam miserunt, et ad consulem tres legati missi, Sex. Iulius Caesar, L. Licinius Pollio, L. Cincius Alimentus, cum paucis ante diebus ex Sicilia 5 redisset. hi nuntiare consuli iussi, ut, si ad comitia ipse venire

17. *quatiebant* 'zu stoßen pflegten'; es ist besonders an den aries zu denken; vgl. 8, 21, 3: *inpugnabant*; 23, 4, 6: *aliqua verecundia erat*.

29. 1 *M. Marcellum*] s. 27, 7. — *Venusiam*] in das frühere Standlager des Heeres (s. 25, 10), um Samnium und Apulien zu decken, wie Crispinus selbst Kampanien schützen zu müssen glaubt; Lukanien steht also Hannibal wieder offen.

2. *profectus . . patiens*] nach seinem Abmarsch, unterwegs . ., während er kaum usw.; vgl. 21, 48, 7: *nec vexationem vulneris . . ultra patiens*; 30, 19, 5.

3. *Tarento*] wo von den zwei Legionen (s. 22, 2) nur eine Abteilung stand, die jedoch durch den Verlust (s. 26, 6) bedeutend geschwächt gewesen sein muß. — *ne converteret agmen*] von dem Begriff der Furcht in *sollicitus* abhängig und Erklärung zu *de* Tarento*; s. 20, 1; 29, 21, 8. — *ad se*]*.

4. *hae litterae*] vgl. 2, 3; der Senat scheint durch ihn die erste Kunde von dem Unglück erhalten zu haben; s. § 2. — *Fabium*] s. 24, 43, 5. — *Venusiam*] wir: 'zu dem Heere in Venusia'; s. 21, 49, 3. — *Iulius Caesar*] wahrscheinlich der Prätor; s. 21, 5. 26, 3; obgleich es ebenso auffallend ist, daß dies nicht bemerkt wird, als daß er am Ende des Jahres (s. 33, 6: *exitu huius anni*) nach dem Abgang des Cincius (s. auch 23, 1) noch nicht in Sizilien ist. — *Pollio*] er wird sonst nicht erwähnt. — *paucis ante diebus*] er muß also nach der Aufhebung der Belagerung von Lokri nach Sizilien zurück und von da erst, weil ihm das imperium nicht verlängert ist, nach Rom gegangen sein. Die Absendung der Gesandten wäre danach ziemlich spät erfolgt, was auch zu 33, 6: *exitu huius anni* stimmt.

5. *ipse*]* — *in agro Romano**] s. 5, 15; doch findet sich in ähn-

Romam non posset, dictatorem in agro Romano diceret comitiorum causa; si consul Tarentum profectus esset, Q. Claudium praetorem 6 placere in eam regionem inde abducere legiones, in qua plurimas sociorum urbes tueri posset.

Eadem aestate M. Valerius cum classe centum navium ex 7 Sicilia in Africam tramisit, et ad Clupeam urbem escensione facta agrum late nullo ferme obvio armato vastavit. inde ad naves raptim praedatores recepti, quia repente fama accidit classem Punicam adventare. octoginta erant et tres naves. cum his haud 8 procul Clupea prospere pugnat Romanus; decem et octo navibus captis, fugatis aliis cum magna terrestri navalique praeda Lilybaeum rediit.

Eadem aestate et Philippus implorantibus Achaeis auxilium 9 tulit, quos et Machanidas, tyrannus Lacedaemoniorum, finitimo

lichen Fällen (s. 8, 23, 13; 9, 38, 9) der Zusatz nicht und ist hier um so auffallender, da das Gebiet von Capua ager populi Romani geworden war. — *comitiorum causa*] nicht um eine Ersatzwahl für Marcellus anzuordnen, die vielmehr unterblieben ist (s. 7, 25, 11; 10 11, 3), sondern zur Wahl der Konsuln für das folgende Jahr; s. 33, 3.

6. *legionibus*] die von Claudius befehligten; s. 22, 2. 3.

7. *Valerius*] s. 7, 16; vgl. zu 28, 4, 5. — *Clupeam**] j. Kalibiah, lateinische Übersetzung von Ἀσπίς, wie die Stadt von dem schildförmigen Hügel hieß, auf dem sie, südlich von dem promonturium Mercurii, auf der ἄκρα Ταφῖτις, j. Râs el Mustafa, lag; sie war der Schlüssel zu dem karthagischen Gebiete. — *vastavit*]* — *fama accidit*] s. 50, 6. Die punische Flotte ist schon 5, 13. 22, 8 in Aussicht gestellt.

8. *octoginta . . et tres*] vgl. zu 10, 15, 4. — *Clupea*]* — *decem et octo*] vgl. 26, 47, 7. 49, 3.

29, 9—33, 5. Unternehmungen in Griechenland. Pol. 10, 25 f. 41; App. Mac. 3; Cass. Dio fr. 57, 57; Zon. 9, 9; Liv. folgt in diesem Abschnitte nach der 33, 10, 10 ausgesprochenen Ansicht Polybius.

9. *eadem aestate . .*] seit 211 v. Chr. (s. 26, 24, 1 ff.) ist von Griechenland nichts berichtet, als daß dem Sulpicius das imperium prorogiert worden ist; s. 26, 28, 9; 27, 7, 15. 10, 12. 22, 10. Da die Römer den Krieg mit wenig Energie führten, scheint nicht viel in diesen Jahren geschehen zu sein. Einiges davon wird hier nachgeholt; denn das, was Liv. jetzt berichtet, gehört in die Jahre 210 und 209 v. Chr.; in dem letzteren, unter dem Konsulate des Q. Fabius und Q. Fulvius erwähnt Polybius wenigstens die Feier der Spiele, von denen Liv. 31, 1 spricht; *eadem aestate* ist zu spät angesetzt; denn der 30, 1 erwähnte Pyrrhias war wahrscheinlich schon 210 v. Chr. Strateg; das Folgende gehört zum Teil in das J. 209; s. 30, 17. — *Achaeis*] der Achäische Bund, der in den Krieg der Ätoler mit Philippus verwickelt ist. — *Machanidas**] hatte nicht lange vorher (s. Paus. 4, 29, 4) nach dem Tode des Lykurgos als Vormund des unmündigen Königs Pelops (s. 34, 26, 14. 32, 1) das

bello urebat, et Aetoli navibus per fretum, quod Naupactum et Patras interfluit — Rhion incolae vocant —, exercitu traiecto 10 depopulati erant. Attalum quoque, regem Asiae, quia Aetoli summum gentis suae magistratum ad eum proximo concilio 30 detulerant, fama erat in Europam traiecturum. ob haec Philippo in Graeciam descendenti ad Lamiam urbem Aetoli duce Pyrrhia, qui praetor in eum annum cum absente Attalo creatus erat, 2 occurrerunt. habebant et ab Attalo auxilia secum et mille ferme ex Romana classe a P. Sulpicio missos. adversus hunc ducem atque has copias Philippus bis prospero eventu pugnavit; mille 3 admodum hostium utraque pugna occidit. inde cum Aetoli metu compulsi Lamiae urbis moenibus tenerent sese, Philippus ad Phalara exercitum reduxit. in Maliaco sinu is locus est, quondam frequenter habitatus propter egregium portum tutasque circa 4 stationes et aliam opportunitatem maritumam terrestremque. eo legati ab rege Aegypti Ptolomaeo Rhodiisque et Atheniensibus

Ephorat aufgehoben und regierte als Tyrann in Sparta. Er bedroht als Freund der Ätoler und als Gegner Philipps dessen Bundesgenossen im Peloponnes. — *urebat*] s. 39, 9; 26, 13, 9; 28, 43, 21; zu 39, 31, 10. — *Patras*]* — *Rhion*] s. 28, 7, 18; Thuk. 2, 86: *ἦν δὲ τοῦτο μὲν τὸ Ῥίον φίλιον τοῖς Ἀθηναίοις, τὸ δ' ἕτερον Ῥίον ἐστὶν ἀντιπέρας, τὸ ἐν τῇ Πελοποννήσῳ· διέχετον δ' ἀπ' ἀλλήλων σταδίους μάλιστα ἑπτὰ τῆς θαλάσσης, τοῦ δὲ Κρισαίου κόλπου στόμα τοῦτό ἐστιν.* — *vocant*]*.

10. *Attalum*] er stand vorher mit den Ätolern in Verbindung; s. 26, 24, 9; vgl. 31, 15, 9. — *summum . . magistratum*] er war, jedoch nur dem Namen nach und der Ehre wegen, zum Strategen erwählt, während Pyrrhias (s. 30, 1) die Geschäfte besorgte; vgl. 35, 45, 9. — *proximo**] dem zunächst vorhergehenden, wahrscheinlich schon im Herbste 210 v. Chr. — *detulerant*]* — *traiecturum*]*.

30. 1. *Lamiam**] damals ätolisch (vgl. 35, 43, 9), lag etwas westlich von der Spitze des sinus Maliacus, j. Zeituni; das nachher genannte *Phalara*, an dem Meerbusen selbst, war der Hafen der Stadt.

2. *ab Attalo*] attributiv, 'von Attalus gegeben oder geschickt', wie sogleich *missos* folgt. — *ex Romana classe*] vgl. 32, 2. — *mille** *admodum*] 'ziemlich 1000 Μ; *admodum* wie 21, 36, 2; zu 43, 11, 9. Da Sulpicius jetzt keine Landungstruppen hat (s. 22, 10), so sind wohl die socii navales (s. 26, 28, 9; 27, 17, 6) zu verstehen, 32, 2 aber andere Bundesgenossen, die er ausgehoben hat.

3. *ad** *Phalara*]* — *reduxit*]* — *in Maliaco sinu*] *sinus* umfaßt zugleich das an dem Meerbusen liegende Land; vgl. 35, 37, 7. — *quondam*] zu Liv.' Zeit nicht mehr. — *circa*]* — *stationes*] s. 26, 43, 7 f.

4. *Ptolomaeo*] der 4, 10 erwähnte. — *Rhodiis . Chiis*] als bedeutende, von den syrischen Königen unabhängige Handelstaaten; die Athener, obgleich ohne Einfluß (s. Pol. 2, 12, 8),

et Chiis venerunt ad dirimendum inter Philippum atque Aetolos bellum; adhibitus ab Aetolis et ex finitimis pacificator Amynander, rex Athamanum. omnium autem non tanta pro Aetolis cura 5 erat, ferociori quam pro ingeniis Graecorum gente, quam ne Philippus regnumque eius rebus Graeciae, grave libertati futurum, immisceretur. de pace dilata consultatio est in concilium Achae- 6 orum, concilioque ei et locus et dies certa indicta; interim triginta dierum indutiae impetratae. profectus inde rex per 7 Thessaliam Boeotiamque Chalcidem Euboeae venit, ut Attalum, quem classe Euboeam petiturum audierat, portibus et litorum

nehmen an dieser Verhandlung wegen ihrer Verbindung mit Rom teil; s. 29, 12, 14; 31, 1, 10. 5, 5. — *ab Aetolis*]* — *finitimis*] näml. *suis*, im Norden an Ätolien grenzend.

5. *pro Aetolis*] s. 2, 24, 4: *metum pro .. re publica*; vgl. 4, 6, 5; 38, 9, 4. — *ferociori**] wilder, unbändiger als nach dem Charakter der griechischen Nation zu erwarten ist; über den Abl. auf *i* vgl. 9, 34, 23; 24, 12, 8; 28, 17, 15; 42, 65, 10. [Die Hss. haben *ferocioris .. gentis*, was vielleicht als eine freiere Apposition zu dem einen objektiven Genitiv vertretenden *pro Aetolis* betrachtet werden könnte; vgl. 21, 60, 8: *parvi pretii rerum, .. supellex barbarica*; 22, 15, 2: *regio .. arbusta*; 28, 45, 21: *navium carinae .. quinqueremes*; 35, 49, 8; 38, 40, 7: *Thracum decem .. milia ex quattuor populis, Asti et Caeni*; zu 3, 5, 8; 28, 5, 1; Tacit. Hist. 1, 44] — *gente**] zur Sache vgl. 34, 24, 4; 37, 1, 4. — *quam ne*]* — *Philippus ..*] dieser wird genannt, obgleich nach Pol. 9, 28 ff. 39; 10, 25 (23) die Einmischung der Römer (s. § 10) ungern gesehen wurde. — *regnumque*] ist als das bedeutende Moment noch besonders der *libertas* gegenüber hervorgehoben; diese, die republikanische Verfassung, wird als das Charakteristische der griechischen Staaten bezeichnet. — *grave**] s. 33, 12, 10.

6. *concilium*]* — *ei*]* — *locus .. dies*] beide waren nach der Verfassung des Bundes bestimmt (s. § 9), die Zeit der Zusammenkunft im Frühling und Herbste. — *indicta**] s. § 9; 10, 27, 3; 36, 6, 6; gewöhnlich wird von der Bestimmung der Zeit, eines Termins, *dicere* oder *edicere* gebraucht.

7. *per Thessaliam Boeotiamque*] die dazwischenliegenden Gegenden sind nicht genannt, es läßt sich also nicht erkennen, ob er die Thermopylen hat umgehen wollen; s. 32, 11. — *Chalcidem Euboeae*] der Genitiv des Landes oder Gebietes neben dem Namen einer Stadt findet sich mehrfach bei Liv. (nach dem Griechischen); s. 26, 24, 15; 28, 6, 7: *Demetrium Pthiotidis*; 28, 6, 12. 7, 3; 31, 44, 1. 45, 15; 33, 5, 10. 6, 10. 11; 35, 27, 9; 36, 11, 6; 44, 13, 11. 23, 3; 45, 4, 2. 26, 15. — *Attalum*] der Waffenstillstand bezog sich nur auf die Ätoler. — *portibus* et*]* — *litorum adpulsu*] freier Gebrauch des Genitivs, wie er sich mehrfach bei Liv. findet; vgl. 2, 21, 2: *errores .. temporum* (?); 5, 12, 13: *victoria comitiorum*; 7, 28, 7: *montis Albani prodigio*; 28, 11, 6; vgl. Tac. Hist. 2, 59.

8 adpulsu arceret. inde praesidio relicto adversus Attalum, si forte interim traiecisset, profectus ipse cum paucis equitum levisque 9 armaturae Argos venit. ibi curatione Heraeorum Nemeorumque suffragiis populi ad eum delata, quia se Macedonum reges ex ea civitate oriundos ferunt, Heraeis peractis ab ipso ludicro extemplo Aegium profectus est ad indictum multo ante sociorum concilium.

10 Ibi de Aetolico finiendo bello actum, ne causa aut Romanis 11 aut Attalo intrandi Graeciam esset. sed ea omnia vixdum indutiarum tempore circumacto Aetoli turbavere, postquam et Attalum Aeginam venisse et Romanam classem stare ad Naupactum 12 audivere. vocati enim in concilium Achaeorum, in quo et eae legationes erant, quae ad Phalara egerant de pace, primum questi sunt quaedam parva contra fidem conventionis tempore indutia-13 rum facta; postremo negarunt dirimi bellum posse, nisi Messeniis Achaei Pylum redderent, Romanis restitueretur Atintania, Scer-

8. *cum paucis* . .] das übrige Heer ist ihm von Euboea in den Peloponnes gefolgt; s. § 15; 31, 3. 9. 32, 11. — *levisque*]*.

9. *curatione*] s. 9, 43, 24: die Leitung als Vorsitzender, der nach dem Folgenden vom Volke gewählt wird. — *Heraeorum*] ein Festspiel zu Ehren der Hera, die besonders in Argos verehrt wurde; mehrfach von Pindar erwähnt. — *Nemeorumque*] die berühmten Spiele, die in dem Tale von Nemea zwischen Kleonae und Phlius abwechselnd in dem 2. und 4. Jahre einer Olympiade gehalten wurden. — *delata* . . *peractis*] s. zu 28, 31, 1. — *oriundos*] s. 35, 47, 5; Karanus, der Gründer des macedonischen Reiches, sollte von Argos stammen; s. 32, 22, 11; 45, 9, 3; Iustin 7, 1; Vell. 1, 6. — *ferunt*]* — *peractis**] vgl. 31, 9; 33, 32, 10; 40, 6, 5. — *ab ipso*] 'unmittelbar nach . .' — *ludicro*] s. 1, 35, 9; 28, 7, 14; 33, 32, 1: *Isthmiorum statum ludicrum*; 44, 9, 3; 45, 33, 1. — *Aegium**] am korinthischen Meerbusen; s. 38, 30, 2: *Aegium a principio Achaici concilii semper conventus gentis indicti sunt*; Schorn, Gesch. Griechenlands S. 187. — *multo ante*] es scheint das § 6 angesagte gemeint zu sein. — *sociorum*] der Achäische Bund und dessen Freunde; s. § 14.

10. *Romanis*] auch Ptolemaeus, obgleich den Römern befreundet, scheint ihr Übergewicht im Osten gefürchtet zu haben.

11. *indutiarum*]* — *Aeginam*] s. 33, 5. — *audivere*]*.

12. *Phalara*]* — *primum** . . *postremo*] s. 4, 14, 4. — *fidem conventionis*] das bei der Übereinkunft über den Waffenstillstand gegebene Wort. Übrigens konnten die Ätoler nach dem Bündnis mit den Römern (s. 26, 24, 14) einseitig mit den Gegnern nicht Frieden schließen.

13. *Pylum*] an der Küste von Messene, der Insel Sphakteria gegenüber, j. Palaeocastro, war den Messeniern, die, von Philipp schwer verletzt (s. zu 31, 31, 4), sich mit den Ätolern verbunden haben, entrissen worden; auch später nehmen sie den Ort in Anspruch; s. Pol. 18, 42 (25), 7. — *Atintania*] die Atintanen nord-

dilaedo et Pleurato Ardiaei. enimvero indignum ratus Philippus 14 victos victori sibi ultro condiciones ferre, ne antea quidem se aut de pace audisse aut indutias pepigisse dixit spem ullam habentem quieturos Aetolos, sed uti omnis socios testis haberet se pacis, illos belli causam quaesisse. ita infecta pace concilium dimisit 15 quattuor milibus armatorum relictis ad praesidium Achaeorum et quinque longis navibus acceptis, quas si adiecisset missae nuper 16 ad se classi Carthaginiensium et ex Bithynia ab rege Prusia venientibus navibus, statuerat navali proelio lacessere Romanos iam diu in regione ea potentis maris. ipse ab eo concilio Argos re- 17 gressus; iam enim Nemeorum adpetebat tempus, quae celebrare volebat praesentia sua.

Occupato rege apparatu ludorum et per dies festos licentius 31 quam inter belli tempora remittente animum P. Sulpicius ab Naupacto profectus classem adpulit inter Sicyonem et Corinthum,

östlich von Chaonien am Aous wohnend, von Strabo 7, 7, 8 S. 326 noch zu den Epiroten gezählt (vgl. 29, 12, 12), waren im illyrischen Kriege Bundesgenossen der Römer und von diesen für frei erklärt worden; Demetrius von Pharus aber hatte nach seinem Übertritt zu Philippus das Land besetzt. — *Scerdilaedo et Pleurato*] s. 26, 24, 9; 31, 28, 1. — *Ardiaei**] ein illyrisches Volk, nördlich von Atintania, bis über Lissus hinaus und östlich bis an Päonien reichend; s. Strabo 7, 5, 6, fr. 4; früher im Besitz der Königin Teuta, dann des Scerdilaedus; Philipp scheint beide Länder während des zweiten Punischen Krieges eingenommen zu haben; s. 29, 12, 13; Pol. 2, 11; 5, 108, 8; 8, 15f.

14. *enimvero*] s. 16, 14; zu 24, 31, 1; es wird besonders mit *indignum* verbunden, um den Unwillen über etwas Unwürdiges zu bekräftigen. — *ultro*] statt sie zu hören und anzunehmen; s. zu 10, 19, 1. — *ferre*] = *offerre*; s. 10, 19, 8; vgl. 2, 13, 2. — *de pace*] er habe Vorschläge (Anträge) in betreff des Friedens angehört, um darüber zu entscheiden, wie die Juristen; s. Seneca de benef. 2, 12, 2. — *ullam*]* — *sed uti*]* — *haberet*]*.

15. *dimisit*] als Vorsitzender. — *quattuor milibus . .*] s. § 8. — *quas si . .*] Satzverschränkung, st. *eas enim si . .* oder *eas enim adicere . . et . . lacessere.*

16. *quas si* adiecisset* missae nuper*]* — *nuper*] s. 15, 7. — *Prusia*] Philipps Schwager und Bundesgenosse; s. 28, 7, 10; 29, 12, 14; 32, 34. 6. — *statuerat*] in bezug auf den in *dimisit . . acceptis* bezeichneten Moment. — *potentis maris*] s. 28, 30, 9; Hor. Carm. 1, 5, 15; carm. s. 1.

17. *ab eo*]* — *iam*] seit 211 v. Chr. — *in regione ea*] dem Meerbusen von Korinth. — *Nemeorum**] wahrscheinlich die Feier Ol. 142, 4; denn Polybius Kap. 26 erwähnt sie im Konsulatsjahre des Fabius 209 v. Chr.; vgl. Liv. 31, 10. 35, 8; 28, 5, 1. — *celebrare*]*.

31. 1. *inter belli tempora*] mitten im Kriege; s. 36, 20, 5: *inter ipsum pugnae tempus*; das vorhergehende *per* ist = 'im Verlaufe, während'. — *remittente*] vgl. 5, 41, 4. — *Naupacto*]* — *Sicyonem*]* — *agrumque*]*.

2 agrumque nobilissimae fertilitatis effuse vastavit. fama eius rei Philippum ab ludis excivit; raptimque cum equitatu profectus iussis subsequi peditibus palatos passim per agros gravisque praeda, ut qui nihil tale metuerent, adortus Romanos compulit 3 ad naves. classis Romana haudquaquam laeta praeda Naupactum redit. Philippo ludorum quoque, qui reliqui erant, celebritatem quantaecumque, de Romanis tamen, victoriae partae fama auxe- 4 rat, laetitiaque ingenti celebrati festi dies, eo magis etiam, quod populariter dempto capitis insigni purpuraque atque alio regio habitu aequaverat ceteris se in speciem, quo nihil gratius est 5 civitatibus liberis; praebuissetque haud dubiam eo facto spem libertatis, nisi omnia intoleranda libidine foeda ac deformia effecisset. vagabatur enim cum uno aut altero comite per maritas 6 domos dies noctesque, et summittendo se in privatum fastigium

2. *excivit*; raptimque*]* — *equitatu*] s. 30, 8. — *iussis*]* — *ut qui*]* — *ad*]*.

3. *laeta*] von der *classis* gesagt; vgl. 10, 2, 12; 26, 39, 9; 28, 30, 9; 29, 35, 1: *naves* .. *velut ominatae*; 36, 20, 5: *trepidae* .. *naves*; 44, 12, 6; zu 37, 24, 1. — *redit*]* — *Philippo* ..] 'für Philipp dagegen als den Vorsitzenden und Leiter der Spiele (zu seinem Vorteil, Ruhm) erhöhte die Kunde von dem an sich nicht bedeutenden, aber, weil er über die Römer errungen war, nicht gering zu achtenden Siege den Glanz'. — *quoque*] schon der Sieg selbst war für ihn erfreulich und rühmlich gewesen, ebenso usw. — *reliqui*]*.

4. *eo magis*] wo das Folgende geschehen ist, geht aus Liv.' Darstellung nicht hervor, da *Argos regressus* zu weit entfernt ist; deutlich Pol. 10, 26, 1: *Φίλιππος* .. *μετὰ τὸ ἐκτελέσαι τὸν τῶν Νεμεῶν ἀγῶνα αὖθις εἰς Ἄργος ἐπανῆλθε*. Liv. spricht so, als ob er nicht unterschieden hätte, daß Argos zwar die Spiele leitete, diese aber nicht in der Stadt gefeiert wurden. — *populariter*] 'so daß er sich als Mann des Volkes (*popularis*) zeigte'; vgl. 28, 3; 3, 14, 5; Pol.: *τὸ μὲν διάδημα* (*insigni*; s. Liv. 24, 5, 3) *καὶ τὴν πορφύραν ἀπέθετο, βουλόμενος αὐτὸν ἴσον τοῖς πολλοῖς καὶ πρᾷόν τινα καὶ δημοτικὸν ὑπογράφειν*. — *purpuraque*]* — *in speciem*] der Gegensatz folgt in *nisi omnia* .., hat sich aber an den durch *civitatibus liberis* veranlaßten Satz *praebuissetque* .. *libertatis* angeschlossen.

5. *spem libertatis*] da die Staaten Achajas Freistaaten sind, aber abhängig von Macedonien, dem sie jährlich den Eid der Treue schwören mußten; s. 32, 5, 4. 22, 10ff.; vgl. 41, 24, 12. — *foeda ac deformia*]* s. 31, 12, 8. — *effecisset*] s. 2, 60, 4. — *enim*]* — *maritas*] 'in denen Verheiratete sind', sonst ist das Wort mehr dichterisch und wird in anderen Verbindungen (*marita sacra*, *maritae faces* usw.) gebraucht.

6. *summittendo se*] vgl. 38, 52, 2: *summittere se in humilitatem causam dicentium*. — *in privatum fastigium*] 'sich herabließ zur Stellung eines Privatmannes', wie 2, 27, 6: *curatio altior fastigio suo*; Tac. Ann. 15, 74: *mortale fastigium*; da jedoch *fastigium* gewöhnlich eine hohe Stellung bezeichnet, so läßt Gronov *se* weg und nimmt *fastigium*

quo minus conspectus, eo solutior erat, et libertatem cum aliis vanam ostendisset, totam in suam licentiam verterat. neque 7 enim omnia emebat aut eblandiebatur, sed vim etiam flagitiis adhibebat, periculosumque et viris et parentibus erat moram incommoda severitate libidini regiae fecisse. uni etiam principi 8 Achaeorum Arato adempta uxor nomine Polycratia ac spe regiarum nuptiarum in Macedoniam asportata fuerat.

Per haec flagitia sollemni Nemeorum peracto paucisque 9 additis diebus Dymas est profectus ad prasidium Aetolorum, quod ab Eliis adcitum acceptumque in urbem erat, eiciendum. Cycliadas — penes eum summa imperii erat — Achaeique ad 10 Dymas regi occurrere, et Eliorum accensi odio, quod a ceteris Achaeis dissentirent, et infensi Aetolis, quos Romanum quoque adversus se movisse bellum credebant. profecti ab Dymis con- 11 iuncto exercitu transeunt Larisum amnem, qui Elium agrum ab Dymaeo dirimit. primum diem, quo finis hostium ingressi sunt, 32 populando absumpserunt. postero die acie instructa ad urbem accesserunt praemissis equitibus, qui obequitando portis promptum ad excursiones genus lacesserent Aetolorum. ignorabant 2 Sulpicium cum quindecim navibus ab Naupacto Cyllenen traiecisse et expositis in terram quattour milibus armatorum silentio noctis, ne conspici agmen posset, intrasse Elim. itaque inprovisa 3 res ingentem iniecit terrorem, postquam inter Aetolos Eliosque

= *regium fastigium.* — *vanam*] wie *in speciem* = 'wesenlos'. — *in . . verterat*] 'für sich in Willkür verwandelt hatte'; vgl. 2, 3, 3: *libertatem aliorum in suam vertisse servitutem*; zu *verterat* nach *vagabatur* vgl. 5, 49, 5.

7. *etiam*]* — *flagitiis*] um sie zu vollbringen; s. 5, 6, 3; 8, 27, 5.

8. *uni*] um ihn den übrigen gegenüberzustellen: 'einem, der . . war'; das folgende *asportata fuerat* scheint anzudeuten, daß dies nicht damals, sondern früher geschehen sei. — *Arato*] Sohn des berühmten Aratus; s. 32, 21, 23: *et Aratum patrem filiumque . . interfectos; filii etiam uxorem libidinis causa* (an u. St. *spe*, 'indem er Hoffnung machte') *in Macedoniam asportatam.*

9. *sollemni*] vorher *ludicro*; s. 1, 5, 2. — *Dymas*] an der Westküste Achaias. — *Eliis*] Bundesgenossen der Ätoler und Römer; s. 26, 24, 9; sie sind den ersteren stammverwandt.

10. *Cycliadas*] Strateg vom Mai 210 bis dahin 209; Philopömen war nach Paus. 8, 49 Hipparch. — *penes . .*] Umschreibung von *στρατηγός*, *praetor*. — *Romanum quoque*] nicht allein den ätolischen.

11. *ab*]* — *Larisum*] südwestlich von Dymae; s. Paus. 7, 17, 3; zur Sache s. Plut. Philop. 7; vgl. Pol. 10, 22, (25). — *Elium*]* — *ab Dymaeo*]*.

32. 1. *portis*]* — *promptum ad . .*] s. 44, 4, 2.

2. *quattuor milibus*] s. zu 30, 2; Aushebungen bei Bundesgenossen außerhalb Italiens; s. 8, 15; 30, 42, 2.

3. *Eliosque*]*.

4 Romana signa atque arma cognovere. et primo recipere suos voluerat rex; dein contracto iam inter Aetolos et Trallis — Illyriorum id est genus — certamine cum urgeri videret suos, 5 et ipse rex cum equitatu in cohortem Romanam incurrit. ibi equus pilo traiectus cum prolapsum super caput regem effudisset, atrox pugna utrimque accensa est et ab Romanis impetu in re- 6 gem facto et protegentibus regiis. insignis et ipsius pugna fuit, cum pedes inter equites coactus esset proelium inire. dein, cum iam impar certamen esset caderentque circa eum multi et vul- 7 nerarentur, raptus ab suis atque alteri equo iniectus fugit. eo die castra qinque milia passuum ab urbe Eliorum posuit. postero die omnis copias ad propinquum Eliorum castellum — Pyrgum vocant — eduxit, quo agrestium multitudinem cum 8 pecoribus metu populationum compulsam audierat. eam inconditam inermemque multitudinem primo statim terrore adveniens cepit; compensaveratque ea praeda quod ignominiae ad Elim 9 acceptum fuerat. dividenti praedam captivosque — fuere autem quattuor milia hominum pecorumque omnis generis ad viginti milia — nuntius ex Macedonia venit Aeropum quendam corrupto arcis praesidiique praefecto Lychnidum cepisse, tenere et

4. *dein*]* — *Trallis*] s. 31, 35, 1; 37, 39, 10. 40, 8; sonst auch *Tralli* genannt. — *genus*] s. 8, 29, 4; 21, 7, 3. — *urgeri*]* — *et ipse*] in bezug auf *contracto certamine*. — *rex*] obgleich eben vorausgegangen, ist des Gegensatzes wegen wiederholt. — *cohortem*] allgemein = 'eine Abteilung', nicht gerade eine Kohorte der Bundesgenossen (s. 13, 9) oder eine Kohorte im späteren Sinne.

5. *prolapsum*] s. 27, 7. — *super** *caput*] vgl. 22, 3, 11: *super caput effudit*, 'über den Kopf weg'. — *accensa est*] s. 21, 59, 8. — *impetu . . regiis*] vgl. 22, 6, 3; *regii*, wie nachher *sui*, die Leibwache.

6. *insignis*] s. 31, 24, 14f. — *iniectus*] vgl. 6, 24, 5; 31, 37, 10.

7. *omnis*]* — *Pyrgum**] ist nicht appellativum, sondern nomen proprium; einen anderen Ort dieses Namens erwähnt Polybius 5, 102. — *eduxit*]*.

8. *inconditam . .*] vgl. 21, 57, 11. — *compensaveratque*] 'und so' hatte er . .; bezeichnet den schnellen Abschluß der Handlung; ohne diese Nebenbedeutung das folgende Plusquamperfekt. — *praedae*] sonst alles, was erbeutet wird, oder das dafür gelöste Geld, ist hier von *captivi* geschieden; s. 49, 6.

9. *fuere*]* — *hominum*]* — *pecorum*]* — *ad viginti** *milia*] näml. 'Stück'; vgl. 28, 36, 13: *ad duo milia armorum*. — *Aëropum**] vgl. 29, 12, 11; Ἀέροπος ist ein bekannter makedonischer Name, auch auf Münzen. — *Lychnidum**] eine feste Stadt am nördlichen Ufer des gleichnamigen Sees, j. Ochrida oder Orci in Albanien; s. 33, 34, 11. Die Stadt wird hier wie bei Pol. 5, 108, 8 von den Dessaretiern getrennt, dagegen 43, 9, 7 zu Dessaretien gerechnet. Dieses erstreckte sich vom oberen Laufe des Apsus bei

Dassaretiorum quosdam vicos, et Dardanos etiam concire. omisso 10 igitur Achaico atque Aetolico bello, relictis tamen duobus milibus et quingentis omnis generis armatorum cum Menippo et Polyphanta ducibus ad praesidium sociorum, profectus ab Dymis 11 per Achaiam Boeotiamque et Euboeam decumis castris Demetriadem in Thessaliam pervenit.

Ibi alii maiorem adferentes tumultum nuntii occurrunt, Dar- 33 danos in Macedoniam effusos Orestidem iam tenere ac descendisse in Argestaeum campum, famamque inter barbaros celebrem esse Philippum occisum. expeditione ea, qua cum populatoribus 2 agri ad Sicyonem pugnavit, in arborem inlatus impetu equi ad eminentem ramum cornu alterum galeae praefregit; id inventum 3 ab Aetolo quodam perlatumque in Aetoliam ad Scerdilaedum, cui notum erat insigne galeae, famam interfecti regis vulgavit. post 4 profectionem ex Achaia regis Sulpicius Aeginam classe profectus cum Attalo sese coniunxit. Achaei cum Aetolis Eleisque haud 5

Antipatrea (s. 31, 27, 2) bis an die Grenzen Macedoniens. — *Dassaretiorum*]* — *Dardanos*] nördlich von Päonien am Scodrusgebirge; s. 26, 25, 3; 31, 28, 1; 44, 30, 4.

10. *Aetolico*]* — *quingentis*]* — *generis*]* — *armatorum*]* — *Polyphanta*]* — *ad praesidium*] s. 21, 23, 3; die 30, 15 erwähnten Truppen hat er wohl wieder an sich gezogen.

11. *Boeotiamque*] vielleicht ist er nach Anticyra übergesetzt. — *Euboeam . .*] er setzt von da aus sogleich nach Demetrias über und geht nicht durch Thessalien (s. 30, 7) oder über Lamia (s. 30, 3), vielleicht weil die Thermopylen wie 28, 5, 8 von den Ätolern besetzt waren. — *decumis castris*] nach der römischen Weise wird an jedem Tage ein Lager aufgeschlagen; = am 10. Tage. — *Demetriadem*] an dem nördlichen Winkel des Pagasäischen Meerbusens; zur Konstruktion s. 29, 4.

33. 1. *Orestidem*] die Landschaft im obereren Haliakmontale; s. 31, 40. Die Dardaner müßten ungehindert bereits durch Päonien und Lynkestis gezogen sein. — *ac*]* — *Argestaeum campum*] scheint sonst nicht bekannt zu sein. — *celebrem*] 'viel besprochen'; s. 40, 6. — *occisum*] dazu ist wieder *esse* zu denken.

2. *qua* . . *pugnavit* . . *praefregit*] Übergang in die oratio recta, in der bloß das Faktum berichtet, nicht das Zeitverhältnis (im Plusqprf.) angegeben wird. — *ad Sicyonem*] s. 31, 1. — *inlatus* impetu*] s. 4, 39, 1. — *cornu*] ein besonderer Zierrat am Helme, wie ihn auch Pyrrhus (s. Plut. Pyrr. 11: τοῖς τραγικοῖς κέρασιν) und andere Nachfolger Alexanders des Gr. zu tragen pflegten; vgl. Plin. 10, 124: *corvos insidentes corniculis umerisque.*

3. *Scerdilaedum*]* — *famam*]* — *regis*].

4. *ex Achaia*] soll zu *profectionem* gezogen werden; vgl. 32, 25, 1. — *regis*] die Wiederholung des Wortes wie 32, 4 und 5. — *Aeginam*] die grausame Behandlung der Bewohner und den Verkauf der Insel an Attalus berührt Polybius 11, 5 (6); 22, 11 (23, 8). — *sese*]*

procul Messene prosperam pugnam fecerunt. Attalus rex et P. Sulpicius Aeginae hibernarunt.

6 Exitu huius anni T. Quintius consul dictatore comitiorum ludorumque faciendorum causa dicto T. Manlio Torquato ex volnere moritur; alii Tarenti, alii in Campania mortuum tradunt. 7 ita, quod nullo ante bello acciderat, duo consules sine memorando proelio interfecti velut orbam rem publicam reliquerant. dictator Manlius magistrum equitum C. Servilium — tum aedilis curulis 8 erat — dixit. senatus, quo die primum est habitus, ludos magnos facere dictatorem iussit, quos M. Aemilius praetor urbanus C. Flaminio, Cn. Servilio consulibus fecerat et in quinquennium voverat. tum dictator et fecit ludos et in insequens lustrum vovit. 9 ceterum cum duo consulares exercitus tam prope hostem sine ducibus essent, omnibus aliis omissis una praecipua cura patres populumque incessit consules primo quoque tempore creandi, et ut eos crearent potissimum, quorum virtus satis tuta a fraude 10 Punica esset: cum toto eo bello damnosa praepropera ac fervida ingenia imperatorum fuissent, tum eo ipso anno consules nimia cupiditate conserendi cum hoste manum in necopinatam fraudem

5. *Messene* . .] ist ein anderes Treffen, als das Kap. 32 erwähnte. — *prosperam pugnam fecerunt*] s. 20. 3.

33, 6—**35**. Wahlen in Rom. Val. Max. 4, 2, 2; 7, 2, 6; Zon. 9, 9; Sil. It. 15, 595.

6. *exitu*] s. 29, 5. — *ludorumque*] s. 35, 1; 29, 5 ist dies nicht erwähnt; vgl. 8, 40, 2. — *T.* Manlio*] s. 26, 32, 1. — *Tarenti*]*.

7. *ita*, quod*] vgl. 24, 6, 1. — *tum aedilis curulis erat*] wie 23, 24, 3; im Jahre vorher ist Servilius aedilis plebis; s. 21, 9; vgl. 22, 26, 3.

8. *ludos magnos*] Votivspiele, nicht die ludi Romani; zu 1, 35, 9. — *Aemilius*] es ist bereits 217 v. Chr. geschehen; s. 22, 9, 10. 10, 7. — *in insequens* lustrum*] weil auch das lustrum jetzt erst im 5. Jahre wieder gefeiert wird; vgl. Mms. StR. 2, 334, 3; die Spiele wurden 203 oder 202 gehalten; s. 30, 2, 8. 27, 11. — *vovit*]*.

9. *ceterum*] geht nach dem Zwischensatze auf § 7 zurück; s. 23, 2, 6; 30, 29, 8. — *sine ducibus*] ohne regelmäßig gewählte und *cum imperio* an die Spitze gestellte. — *patres populumque incessit*] s. zu 4, 50, 7. — *creandi, et ut* . .] über den Wechsel der Konstruktion s. 2, 11, 2; 21, 18, 1 f.; 36, 37, 4; *ut* tritt auch sonst ein, wo der genit. gerund. stehen könnte; s. 25, 34, 7: *temerarium capit consilium, ut*. — *quorum virtus* . . *tuta*] die tüchtig, aber zugleich vorsichtig und gewandt seien.

10. *cum* . . *tum*] davor ist etwa zu denken: nur solche wären Hannibal gegenüber zur Kriegführung geeignet; vgl. 22, 39, 21. — *cum* . . *fuissent*] wie in oratio recta *cum* mit dem Konjunktiv, *tum* mit dem Indikativ; s. 3, 34, 1; 8, 21, 1; vgl. 4, 60, 2: *cum* . . *iuvaret*, . . *tum* . . *efficiebat*; anders 36, 43, 6: *naves cum* . . *factas* . . *esse, tum* . . *venire*. — *praepropera*] s. 2, 45, 3. — *anno*]* — *nimia*]*.

lapsos esse; ceterum deos immortalis, miseritos nominis Romani, 11 pepercisse innoxiis exercitibus, temeritatem consulum ipsorum capitibus damnasse.

Cum circumspicerent patres, quosnam consules facerent, 34 longe ante alios eminebat C. Claudius Nero; ei conlega quaereba- 2 tur. et virum quidem eum egregium ducebant, sed promptiorem acrioremque, quam tempora belli postularent aut hostis Hannibal; temperandum acre ingenium eius moderato et prudenti viro ad- 3 iuncto conlega censebant. M. Livius erat, multis annis ante ex consulatu populi iudicio damnatus, quam ignominiam adeo aegre 4

11. *miseritos*]* — *damnasse*] verdammt und an ihrer Person bestraft; vgl. 23, 4; sonst steht das im Ablativ, um was der Verurteilte bestraft wird; zur Sache vgl. Orosius 4, 18: *Marcellus consul ab Hannibale cum exercitu occisus est.*

34. 1. *circumspicerent* . .] über die Tätigkeit des Senats für die Wahl s. 22, 35, 3; über *circumspicere* 'sich umsehen nach' s. 5, 6, 2; vgl. 22, 13, 7; 26, 18, 6. — *facerent*] d. h. zu bewirken suchen sollten, daß sie gewählt würden, wie § 15; vgl. § 10: *adiunxissent*; anders 3, 21, 8. — *ante alios*] s. 1, 9, 12; 5, 25, 11.

2. *ei*]* — *et* .. *quidem*] knüpft etwas Neues an (hier an *eminebat*, ohne Rücksicht auf *ei conlega quaerebatur*), was durch *quidem* eingeräumt und bekräftigt wird, um es durch etwas anderes, was meist mit *sed* entgegengestellt wird, zu beschränken; vgl. 18, 4; zu 2, 2, 9. — *egregium* ducebant*]* — *promptiorem acrioremque*] 'rascher und heftiger'; vgl. 26, 26, 11: *consules* .. *acres nimis et feroces*; da diese Eigenschaften hier an den Konsuln getadelt werden, so sieht man keinen Grund, warum Nero besonders nach dem, was 26 Kap. 17 erzählt ist (vgl. 44, 9), so hervorgehoben wird. Doch hat der Annalist, dem Liv. in dem ganzen Berichte über diese Vorgänge folgt, schwerlich den Neronen, den Stiefsöhnen des Augustus, schmeicheln wollen; vgl. Hor. Carm. 4, 4, 73 f. — *aut*] weil der Komparativ eine Negation einschließt.

3. *moderato* . . *adiuncto*] eine zum Prädikate gehörende Bestimmung geht auch im Ablativ mehrfach in die Partizipialkonstruktion mit über; s. zu 1, 27, 3; 29, 9, 8: *tribunis sontibus iudicatis;* 30, 33, 10 : *impotenti futuro dominatu;* vgl. 35, 10, 9: *virum e civitate optimum iudicatum*; zu 24, 47, 13; übrigens konnte der Zweck, da die Konsuln getrennt agieren, nicht erreicht werden, wie die ganze Darstellung mehr rhetorisch ist. — *conlega*]* — *M. Livius erat*] s. 24, 48, 2. — *multis annis ante*]* s. 5, 2, 14. 33, 5. [Σ hat *multis ante annis*; s. 2, 60, 2; 3, 61, 5; 6, 37, 9 usw.] — *ex consulatu*] s. 22, 49, 11. — *populi iudicio* . .] s. 22, 35, 3; vielleicht erfolgte die Anklage der beiden an d. St. genannten Konsuln erst nach der Rückkehr von der 21, 18, 1 erwähnten Gesandtschaft. Daß die comitia tributa ihn (wahrscheinlich zu einer Mult) verurteilt haben, läßt sich aus 29, 37, 13 f. schließen; s. Mms. StR. 2, 305, 4.

tulerat, ut rus migraret et per multos annos et urbe et omni
5 coetu caruerit hominum. octavo ferme post damnationem anno
M. Claudius Marcellus et M. Valerius Laevinus consules reduxerant eum in urbem; sed erat veste obsoleta capilloque et barba
promissa, prae se ferens in vultu habituque insignem memoriam
6 ignominiae acceptae. L. Veturius et P. Licinius censores eum
tonderi et squalorem deponere et in senatum venire fungique
7 aliis publicis muneribus coegerunt. sed tum quoque aut verbo
adsentiebatur aut pedibus in sententiam ibat, donec cognati ho-

4. *migraret*]* — *omni .. caruerit**] wie 9, 7, 11; 22, 61, 9; bei Liv. steht das Perf. coni, sehr häufig neben dem Imperfekt in Konsekutivsätzen; s. zu 5, 45, 4; 8, 36, 7; 22, 40, 9; 24, 40, 9; vgl. 7, 25, 4; Caes. BG. 7, 17, 3; auch das Perfekt nach dem Plusquamperfekt, wie nach dem Imperfekt ist nicht ungewöhnlich; s. 1, 3, 4; 7, 40, 8; zu 23, 24, 8. [Σ hat auch an anderen Stellen das Perfekt, wo P das Imperfekt bietet; s. 2, 11. 10, 1. 16, 7; 26, 46, 5; 28, 18, 6. 19, 15; 29, 32, 6; vgl. 27, 10, 1.]

5. *ferme*] es ist gerade das 8. Jahr; s. 26, 26, 5. — *veste obsoleta* . .] er erschien als Angeklagter oder Trauernder. — *barba promissa**] die Römer ließen sich damals den Bart scheren; s. 5, 41, 9; 28, 35, 6; Becker, Gallus 3, 172. — *insignem*] 'in die Augen fallend', entsprechend *prae se ferens**: 'zur Schau tragend'. — *in vultu** *habituque*]*.

6. *censores*] nach 6, 18 müßte es zu Anfang der Censur geschehen sein. — *tonderi*] 'sich scheren zu lassen', *ἀποκείρεσθαι*; weil es so scheinen mochte, als setze er die dem Staate schuldige Achtung aus den Augen. — *squalorem*] bezieht sich sowohl auf *veste obsoleta* als auf *capillo* . . *promissa*; vgl. 21, 39, 2: *squalida*. — *in senatum* . .] er war vielleicht infolge der Verurteilung und der damit verbundenen ignominia (s. 11, 12) von früheren Censoren übergangen, von den eben erwähnten wieder aufgenommen worden und wurde nun genötigt, im Senate zu erscheinen; einfach in den Senat zu kommen hätten ihn auch die Magistrate, die diesen beriefen, nötigen können; s. 3, 38, 12. — *aliis publicis muneribus*] in die Volksversammlung zu kommen, Richter zu sein u. a.

7. *aut verbo* . . *aut pedibus* .. *stantem* . . *sententiam dicere*] die drei Arten, wie ein Senator seine Stimme abgeben konnte, indem er entweder stehend (s. 9, 8, 2) in einem längeren Vortrage seine Absicht entwickelte, oder einem bereits gestellten Antrage einfach beistimmte, oder bei der Abstimmung durch discessio (s. 3, 41, 1) auf die Seite dessen trat, dessen Ansicht er billigte. Wenn der Vorsitzende den Gegenstand der Beratung vorgetragen hatte, befragte er zuerst die, welche kurulische Ämter bekleidet hatten, um ihre Meinung; s. 23, 23, 5; diese mußten ihre Ansicht aussprechen (s. 28, 45, 5) und konnten sie ausführlich motivieren. Dies tat Liv. nicht, sondern stimmte kurz (*verbo adsentiebatur*) einem schon gestellten Antrage bei; s. 3, 40, 6; Sall. C. 52. 1. — *aut pedibus* . .] kann sich auf die Fälle beziehen, wo ohne Debatte nur per discessionem abgestimmt wurde; vgl. Becker 2, 2, 431; Lange 2, 382. — *in sententiam ibant*] s. zu 5, 9, 2. —

minis eum causa Marci Livi Macati, cum fama eius ageretur, stantem coegit in senatu sententiam dicere. tunc ex tanto intervallo auditus convertit ora hominum in se causamque sermonibus praebuit, indigno iniuriam a populo factam, magnoque id damno fuisse, quod tam gravi bello nec opera nec consilio talis viri usa res publica esset. C. Neroni neque Q. Fabium neque M. Valerium Laevinum dari conlegam posse, quia duos patricios creari non liceret; eandem causam in T. Manlio esse, praeterqam quod recusasset delatum consulatum recusaturusque esset; egregium par consulum fore, si M. Livium C. Claudio conlegam adiunxissent. nec populus mentionem eius rei ortam a patribus est aspernatus. unus eam rem in civitate is, cui deferebatur honos, abnuebat, levitatem civitatis accusans: sordidati rei non miseritos candidam togam invito offerre; eodem honores poenasque congeri; si virum bonum ducerent, quid ita pro malo ac noxio damnassent?

Livi Macati] wahrscheinlich ist der Präfekt von Tarent gemeint und die 25, 1ff. erwähnte Verhandlung. — *fama*] das ihn tadelnde Senatskonsult (*senatus consulto notantibus* 25, 3) wäre für ihn eine ignominia gewesen. — *ageretur*] s. 28, 19, 14. — *coegit*]*.

8. *tunc*]* — *hominium*] der Senatoren, die allein die Rede gehört haben; s. 9, 14; 22, 61, 1; 24, 45, 4. — *sermonibus praebuit**] s. 26, 29, 2; 34, 54, 4. — *indigno*] wie *dignus* 21, 6, 4 ohne Objekt: der die ihm zugefügte Schmach nicht verdient habe; s. Cic. Lael. 57; über den Singular s. 29, 8, 8; zu 2, 3, 4.

9. *dari* . .] über die Beratung vgl. 26, 22, 13. — *conlegam*]* — *duos patricios*] s. 23, 31, 13; 39, 32, 7.

10. *recusasset*] s. 26, 22, 2ff.

11. *egregium par*] s. 8, 29, 10; 24, 9, 7. — *C.*]* — *mentionem*] vgl. 4, 43, 4; die Senatoren verbreiten die Ansicht des Senates und suchen, das Volk für sie zu gewinnen. — *est aspernatus*] sollte genau genommen nicht *mentionem*, sondern *rem* zum Objekt haben.

12. *unus* . .] vgl. 28, 17, 2. — *miseritos*]* — *candidam togam* . . *afferre*] 'drängten ihm auf', forderten ihn auf, als Bewerber aufzutreten.

13. *eodem*] auf die Personen bezogen; s. 1, 49, 5: *unde*. — *virum*]* — *ducerent*] jetzt und überhaupt: *comperissent*: in der Zeit der Anklage; im folgenden Satze entsprechen die Tempora und Begriffe chiastisch denen im vorhergehenden. — *quid ita*] von Cicero oft absolut gebraucht, so daß der vorhergehende Gedanke bei *ita* zu wiederholen ist, steht an u. St. im Nachsatze, behält aber seine demonstrative Kraft (*ita, ut fecissent*; s. 32, 21, 13) und deutet in der Form der tadelnden Frage an, daß bei der vorangehenden Bedingung die bezeichnete Folge nicht hätte eintreten dürfen; s. 28, 43, 10f.; mit *si* gebraucht Liv. die Formel 41, 24, 4; 42, 26, 5; ohne Vordersatz 2, 41, 6; 3, 40, 10; 6, 15, 11; 32, 21, 13. — *damnassent?** . . *crederent?*] nicht der Infinitiv, weil der Gedanke zugrunde liegt, ihr hättet das eine früher nicht tun sollen und solltet das andere jetzt nicht tun; s. 36, 40,

si noxium comperissent, quid ita male credito priore consulatu
14 alterum crederent? haec taliaque arguentem et querentem castigabant patres, et M. Furium memorantes revocatum de exilio patriam pulsam sede sua restituisse; ut parentium saevitiam, sic patriae
15 patiendo ac ferendo leniendam esse. adnisi omnes cum *C.* Claudio M. Livium consulem fecerunt

35 Post diem tertium eius diei praetorum comitia habita. praetores creati L. Porcius Licinus, C. Mamilius, C. et A. Hostilii Catones. comitiis perfectis ludisque factis dictator et magister
2 equitum magistratu abierunt. C. Terentius Varro in Etruriam pro praetore missus, ut ex ea provincia C. Hostilius Tarentum
3 ad eum exercitum iret, quem T. Quinctius consul habuerat; et L.

7. — *si noxium* . .] Liv. gebraucht mehrfach statt des regelmäßigen *sin* in Gegensätzen *si*; s. zu 3, 67, 5; 29, 20, 8; 40, 12, 10. — *male credito*] *male* = 'ohne guten Erfolg, zum Unglück'; s. 1, 50, 5; 2, 7, 11. — *crederent*] 'anvertrauen wollten'.

14. *haec taliaque*] s. zu 21, 53, 11. — *revocatum* . . *restituisse*] enthält zugleich die hier besonders in Betracht kommende Tätigkeit, während der Gedanke, den man bei *Furium* erwartet, in anderer Form in *ut parentum* . . *esse* angefügt ist. — *patriam* . . *restituisse*] nach der Einnahme der Stadt durch die Gallier hatte diese aufgehört, das Vaterland der Römer zu sein; die meisten waren in Veii; worauf zunächst *pulsam* hindeutet; durch die Zurückführung der Bürger und die Vertreibung der Feinde hat Camillus das von seiner Stelle verdrängte Vaterland an dieser wieder aufgerichtet; vgl. 5, 51, 2; 7, 1, 9: *restitutus in patriam secum patriam ipsam restituit.* — *ut parentium saevitiam*] Härte, wie sie bei der ausgedehnten patria potestas wohl zuweilen vorkam; vgl. 13, 1; 7, 4, 3; auch dazu kann der Infinitiv *patiendo* . . *esse* gedacht werden; s. 2, 13, 8.

15. *adnisi*] s. 21, 3, 2. — *C.*]* — *fecerunt*] 'bewirkten, daß er sich wählen ließ'.

35. 1. *post diem tertium eius diei*] wie bei Caes. BG. 1, 23, 1: *postridie eius diei*; zur genaueren Bezeichnung des Tages, von dem an gerechnet wird; vgl. 8, 11, 15. — *praetorum*] s. 22, 35, 5; 33, 24, 2. — *Porcius*] s. 26, 6, 1. — *Licinus*]* — *Mamilius**] er ist in dem laufenden Jahre aedilis plebis und wird, was nicht selten geschah, für das folgende Prätor; Mms. StR. 1, 513, 1; er ist wahrscheinlich derselbe, den Cicero Verr. 2, 123 T. Manlius nennt. — *C. et A.** *Hostilii*]* — *Catones*] s. 31, 4, 3. — *comitiis* . . *factis*] nach Vollendung der Geschäfte, zu deren Vollziehung der Diktator gewählt ist, legt er, obgleich keine Konsuln nachgewählt sind und die bereits ernannten ihr Amt noch nicht angetreten haben (s. § 5; Mms. StR. 1, 29, 2), vielleicht weil das Jahr bald zu Ende ist, sein Amt nieder.

2. *pro praetore**] er tritt jetzt, wahrscheinlich wieder von dem Statprätor geschickt, an die Spitze des Heeres (s. 22, 5), während er vorher nur cum imperio vorübergehend dort gewesen ist; s. 24, 1. — *C.*]* — *Quinctius* . .] wenn die Worte richtig sind, muß der 29, 6 angenommene Fall einge-

Manlius trans mare legatus iret viseretque, quae res ibi gererentur; simul quod Olympiae ludricum ea aestate futurum erat, quod maximo coetu Graeciae celebraretur, ut, si tuto per hostem posset, adiret id concilium, ut, qui Siculi bello ibi profugi aut Tarentini 4 cives relegati ab Hannibale essent, domos redirent scirentque sua omnia iis, quae ante bellum habuissent, reddere populum Romanum.

Quia periculosissimus annus inminere videbatur neque 5 consules in re publica erant, in consules designatos omnes versi, quam primum eos sortiri provincias et praesciscere, quam quisque eorum provinciam, quem hostem haberet, volebant. de re- 6 conciliatione etiam gratiae eorum in senatu actum est principio facto a Q. Fabio Maximo. inimicitiae autem nobiles inter eos 7 erant et acerbiores eas indignioresque Livio sua calamitas fecerat,

treten sein; obgleich nach 38, 8 und 40, 11 Claudius noch im Gebiete der Sallentiner steht.

3. *L. Manlius* (*Acidinus*)] dieser ist zwar 50, 8 in Italien, aber da die Olympischen Spiele früher fielen (s. 28, 7, 14), so hätte er unter dem Konsulat des Livius und Nero bereits aus Griechenland zurückgekehrt sein können. Weniger glaublich ist, daß der alte T. Manlius (s. 33, 6; 26, 22, 2; vgl. 30, 39, 6) dahin geschickt worden sei. — *quae res* ibi gererentur*] obgleich man durch Sulpicius (s. 33, 5) von allem unterrichtet sein konnte. — *simul quod* . .] s. 39, 46, 9. — *quod* . . *erat*] die Tatsache; s. 31, 47, 6; anders 39, 46, 9; der Relativsatz *quod* . . *celebraretur* fügt eine bloße Annahme hinzu. — *Graeciae**] vgl. 33, 32, 21: Curt. 4, 5, 11. — *ut* . . *ut*] s. 21, 19, 6; zu 9, 30, 6. — *per hostem*] Elis selbst jedoch war mit den Römern verbündet; s. 32, 2. 33, 5. — *concilium*]*.

4. *relegati*] als Anhänger der Römer; s. zu 15, 9; 24, 33, 5; 25, 10, 7. — *scirentque*] s. 2, 11, 6; 35, 38, 14; man glaubte wohl, auch die Verbannten würden sich in der Versammlung einfinden, in der zugleich mit Eclat die Bekanntmachung erfolgen konnte, wie später; vgl. 33, 32, 5. — *sua omnia*] s. 29, 1, 16; vgl. 27, 5, 4. — *iis*]*.

5. *neque* . . *erant*] die bereits Gewählten treten das Konsulat, obgleich es erledigt ist, nicht sogleich, wie es früher geschah, an, weil der Antrittstermin wahrscheinlich jetzt schon festgesetzt war; s. 22, 1, 4. — *designatos*] die als solche schon Anordnungen für das nächste Jahr treffen konnten; s. 21, 63, 1. — *sortiri*] s. 36, 10; 21, 17, 1; vgl. 44, 17, 7. — *praesciscere**] wie 29, 14, 1; das Wort kommt in Prosa erst bei Liv. vor. — *quisque**] s. 2, 7, 1. — *eorum*] s. 38, 16, 11. — *haberet*] 'haben würde', wofür man *habiturus esset* erwartete; s 8, 35, 4; 35, 28, 4 f.

7. *nobiles*] 'allgemein bekannt'; s. 31, 1; 39, 4, 8: *nobilissimae* . . *inimicitiae*; 40, 45, 7. — *acerbiores*] s. Val. Max. 4, 2, 2: *is* (*Livius*), *etsi Neronis odio ardens in exilium profectus fuerat, testimonio eius* (in dem 34, 13 erwähnten Prozesse) *praecipue adflictus*; Liv. 29, 37, 10: *quod falsum adversus se testimonium dixisset*. — *acerbiores eas indi-*

8 quod spretum se in ea fortuna credebat. itaque is magis inplacabilis erat et nihil opus esse reconciliatione aiebat; acrius et intentius omnia gesturos timentis, ne crescendi ex se inimico 9 conlegae potestas fieret. vicit tamen auctoritas senatus, ut positis simultatibus communi animo consilioque administrarent rem pu-10 blicam. provinciae iis non permixtae regionibus, sicut superioribus annis, sed diversae extremis Italiae finibus, alteri adversus Hannibalem Bruttii et Lucani, alteri Gallia adversus Hasdrubalem, 11 quem iam Alpibus adpropinquare fama erat, decreta. exercitum e duobus, qui in Gallia quique in Etruria esset, addito urbano, 12 eligeret, quem mallet, qui Galliam esset sortitus; cui Bruttii provincia evenisset, novis legionibus urbanis scriptis, utrius mallet 13 consulum prioris anni exercitum sumeret; relictum a consule exercitum Q. Fulvius proconsul acciperet, eique in annum imperium 14 esset. et C. Hostilio, qui pro Etruria Tarentum mutaverant pro-

gnioresque] seine Erbitterung war größer; er empfand das Unwürdige der Behandlung tiefer. — *sua*] das er erlitten hatte, auf *Livio*, das logische Subjekt bezogen; s. § 4; 3, 7, 5; 30, 38, 12; vgl. 28, 23, 2. — *spretum*] 'mit Geringschätzung behandelt'.

8. *ne crescendi . .*] durch Nachlässigkeit usw. dem Gegner Gelegenheit gebe, größeres Ansehen und Ruhm zu erlangen; s. 1, 46, 2. 47, 7; 23, 48, 10; 29, 37, 17: *crescendi ex iis .. esse occasionem*; vgl. zu 23, 48, 10. — *inimico*]*.

9. *animo**] 'Gesinnung'; s. 40, 46, 8: *uno animo*.

10. *non permixtae regionibus*] sie sollen nicht, wie es gewöhnlich geschah, wenn beiden Konsuln Italien als Provinz angewiesen wurde, gemeinschaftlich in allen Teilen Italiens ohne Unterschied, sondern jeder in einem besonderen Bezirke das Kommando haben, wie es in ähnlicher Weise schon 7, 7 angeordnet war; *provincia* ist Geschäftskreis, dann speziell Kommandobezirk. — *Bruttii et* Lucani*] daß Nero diese Provinz, Livius Gallien erlost hatte, ist nicht bemerkt, wird aber 38, 7 vorausgesetzt. — *adversus*]* — *iam*]*.

11. *exercitum . .*] der Sinn der durch den Gebrauch des abl. abs. *addito urbano* etwas dunkelen Worte scheint zu sein: er solle aus den beiden Heeren, in Gallien und Etrurien, nachdem (zum Behuf der Wahl als drittes) das aus den legiones urbanae bestehende hinzugefügt sei, sich ein Heer wählen, nicht: er solle von den zwei zuerst genannten eins wählen und die legiones urbanae hinzufügen: denn *quem* kann sich nicht wohl mit Überspringen von *addito urbano* bloß auf *duobus* beziehen, und würde dann *utrum* heißen; *addito* aber deutet an, daß bereits vor der Wahl das Hinzufügen vollendet sein, nicht erst nachher eintreten solle; in ähnlicher Weise drückt sich Liv. 22, 2 und 38, 8 aus. — *in Gallia*] dieses ist jetzt noch frei, erst 36, 12 erhält es Porcius.

12. *utrius*] der Beschluß ist verschieden von 38, 8; vgl. 40, 14.

14. *pro . . mutaverant*] vgl. 34, 49, 6; zu 5, 30, 3; sie hatten eine Veränderung getroffen und infolge davon . . gegeben. Die Wiederholung des Wortes hebt

vinciam, pro Tarento Capuam mutaverunt; legio una data est, cui Fulvius proximo anno praefuerat.

36 De Hasdrubalis adventu in Italiam cura in dies crescebat. Massiliensium primum legati nuntiaverant eum in Galliam transgressum, erectosque adventu eius, quia magnum pondus auri 2 attulisse diceretur ad mercede auxilia conducenda, Gallorum animos. missi deinde cum iis legati ab Roma Sex. Antistius et 3 M. Raecius ad rem inspiciendam rettulerant misisse se cum Massiliensibus ducibus, qui per hospites eorum, principes Gallorum, omnia explorata referrent; pro comperto habere, Hasdrubalem 4 ingenti iam coacto exercitu proximo vere Alpis traiecturum, nec tum eum quicquam aliud morari, nisi quod clausae hieme Alpes essent.

In locum M. Marcelli P. Aelius Paetus augur creatus inau- 5 guratusque; et Cn. Cornelius Dolabella rex sacrorum inauguratus est in locum M. Marcii, qui biennio ante mortuus erat. hoc eodem 6

hier die gleiche Tätigkeit hervor. — *Capuam*] daß er sich bereits nach Tarent begeben hat (s. § 2), zeigt 40, 10, 13. — *est*]*.

36. 1—4. Hasdrubal in Gallien.

1. *de . . cura*] s. 2, 31, 7; 28, 43, 10; zu 44, 44, 1. — *in Italiam*]* — *Massiliensium*] s. 21, 25, 1. — *primum*] s. dagegen Zon. 9, 8: *ὁ δὲ Σκιπίων τὸν μὲν Ἀσδρούβαν οὐκ ἐπεδίωξε, πέμψας δὲ δρομοκήρυκας τὴν πρόσοδον αὐτοῦ τοῖς ἐν τῇ Ῥώμῃ δι' αὐτῶν προεκήρυξεν.* Nach Liv. hätte Hasdrubal ein ganzes Jahr in Gallien zugebracht; s. 20, 6. — *nuntiaverant*]*.

2. *magnum pondus*] vgl. 23, 28, 5. — *ad mercede auxilia conducenda*] weil *mercede auxilia conducere* ein Begriff ist; vgl. 1, 59, 4: *adversus hostilia ausos*; 2, 18, 8: *ad dicto parendum*; 4, 43, 2; 39, 25, 8: *praeter belli casibus amissos*; doch s. 20, 7.

3. *Raecius*] ob es der 38 Jahre später zum Prätor gewählte ist (s. 43, 9, 6), läßt sich nicht erkennen. — *hospites eorum*] s. 21, 20, 8. — *explorata referrent*] s. 21, 20, 7.

4. *pro comperto habere*] sie hätten es als etwas usw., 'sie hätten in Erfahrung gebracht'. — *proximo vere*] die Gesandtschaft ist im Winter 208/7 abgegangen. — *nisi*] s. zu 28, 27, 5. — *hieme*] s. 21, 35, 6.

36, 5—9. Religiöse Anordnungen.

5. *P.* *Aelius**] s. 41, 21, 8; [an u. St. haben die Hss. *Aquilius*; aber die gens Aquilia führte den Zunamen Paetus nicht.] — *creatus*] er wird kooptiert; s. 25, 2, 2; 40, 42, 13. — *inauguratus est*] der rex sacrorum wird, wie früher der König selbst (s. 1, 18, 9), der flamen Dialis (s. 8, 4) und die Augurn inauguriert. — *biennio*] s. 6, 16; die Stelle, an sich unbedeutend (s. 2, 2, 1), ist so lange unbesetzt geblieben; vgl. 40, 42, 12; Lange 1, 375.

6. *hoc eodem anno*] 'gleichfalls in diesem Jahre', *eo* in § 8 ohne diese Andeutung; *eodem* wie *et* deutet an, daß auch das lustrum eine religiöse Handlung war, den vorhergehenden gleichartig. In

anno et lustrum conditum est a censoribus P. Sempronio Tudi-
7 tano et M. Cornelio Cethego. censa civium capita centum triginta septem milia centum octo, minor aliquanto numerus, quam qui
8 ante bellum fuerat. eo anno primum, ex quo Hannibal in Italiam venisset, comitium tectum esse memoriae proditum est, et ludos Romanos semel instauratos ab aedilibus curulibus Q. Me-
9 tello et C. Servilio. et plebeis ludis biduum instauratum ab C. Mamilio et M. Caecilio Metello aedilibus plebis; et tria signa ad Cereris eidem dederunt; et Iovis epulum fuit ludorum causa.
10 Consulatum inde ineunt C. Claudius Nero et M. Livius iterum. qui quia iam designati provincias sortiti erant, praetores sortiri
11 iusserunt. C. Hostilio iurisdictio urbana evenit; addita et peregrina, ut tres in provincias exire possent; A. Hostilio Sardinia,

den zwei vorhergehenden Censuren (s. 24, 43, 4; 27, 6, 17) hatte das lustrum nicht gehalten werden können. — *conditum est*] s. 1, 44, 2. — *a censoribus*] s. 40, 46, 8; nur von einem wurde das feierliche Gebet für die salus publica gesprochen; daher 29, 37, 6: *condidit lustrum C. Claudius Nero.*

7. *centum*]* — *aliquanto* . .] 'bedeutend geringer'; in einem der letzten lustra, Periocha 20, ist die Zahl *civium capita ducenta septuaginta milia septingenta tredecim* angegeben; Liv. selbst nimmt Anstoß an dem großen Sinken der Zahl; die Periocha sucht dasselbe zu erklären; vgl. 9, 5; 23, 5, 15. 11, 9; auffallender ist das schnelle Steigen der Bürgerzahl von jetzt an, da 29, 37, 6 von Liv. 214000 angegeben werden.

8. *ex quo*] s. 50, 4. — *comitium tectum esse*] das comitium, (s. 1, 30, 2. 35, 9) war ein freier, unbedeckter Platz, auf dem auch, wie es scheint, die sogleich erwähnten Spiele gegeben wurden. Bei dieser Gelegenheit wurde es wohl mit Segeltüchern überspannt, was damals während des Krieges zum ersten Male geschah; s. Becker 1, 276. — *semel instauratos*] s. 23, 30, 17.

9. *C. Servilio*] s. 33, 7. — *plebeis ludis biduum instauratum**] ist ein ungewöhnlicher Ausdruck; vgl. 21, 9; nur 31, 4, 5 findet sich *biduum instauratum est*, aber ohne *ludis*. Ob dies Dativ sei = *instauratione additum ludis biduum*, oder Ablativ = *ludis per duos dies instauratum* (s. 2, 36, 1), ist schwer zu entscheiden. Über die *plebei ludi* s. 23, 30, 17; 28, 10, 7. — *ab*]* — *C. Mamilio*] s. zu 35, 1. — *M. Caecilio*] wahrscheinlich der aus dem Senate gestoßene; s. 11, 12; vgl. 24, 43, 2. — *eidem*]* — *Iovis epulum*] es wurde am 13. November indiziert und am 14. (oder an einem der nächsten Tage) gehalten, dann folgten die ludi plebei in circo; s. 25, 2, 10; Marq. 4, 293; Preller 202; CIL. I 406.

36, 10—14. Verteilung der Provinzen für das Jahr 207.

10. *iam*]* — *designati . . erant*] s. 35, 5. — *iusserunt*] dies wird sonst nicht von den Konsuln, sondern vom Senate angeordnet; s. Becker 2, 2, 120.

11. *iurisdictio** . .] vgl. 30, 1, 9; 33, 26, 1; 38, 35, 10; 42, 10, 14. — *addita et*] s. 7, 8; 24, 44, 2; 28, 38, 13. — *ut tres*]* — *A.*]*.

C. Mamilio Sicilia, L. Porcio Gallia evenit. summa legionum 12 trium et viginti ita per provincias divisa, ut binae consulum essent, quattuor Hispania haberet, binas tres praetores, in Sicilia et Sardinia et Gallia. duas C. Terentius in Etruria, duas Q. Ful- 13 vius in Bruttiis, duas Q. Claudius circa Tarentum et Sallentinos, unam C. Hostilius Tubulus Capuae; duae urbanae ut scriberentur. primis quattuor legionibus populus tribunos creavit, in ceteras 14 consules miserunt.

Priusquam consules proficiscerentur, novendiale sacrum 37 fuit, quia Veis de caelo lapidaverat. sub unius prodigii, ut fit, 2 mentionem alia quoque nuntiata: Menturnis aedem Iovis et lucum Maricae, item Atellae murum et portam de caelo tacta; Mentur- 3 nenses, terribilius quod esset, adiciebant sanguinis rivum in porta fluxisse, et Capuae lupus nocte portam ingressus vigilem

12. *trium et viginti*] ebenso viele 25, 3, 7; 26, 1, 13; dagegen 21 Legionen 26, 28, 13; 27, 22, 11; zwanzig 30, 2, 7; vgl. 24, 44, 1 ff; nur achtzehn. 24, 11, 2. — *divisa*]* — *ut binae** . .] s. 25, 32, 7; 36, 2, 11; 40, 18, 8; zu *binae* vgl. 7, 9. 22, 3. 22, 9; 24, 44, 1; 28, 10, 10. — *quattuor*] zum ersten Male wird bestimmt angegeben, wie stark das Heer in Spanien war, vorher ist es entweder gar nicht oder nur im allgemeinen bemerkt; s. 22. 7; 26, 42, 1; 28, 19, 4 ff. — *et Sardinia*]* — *et Gallia*] s. 3, 1, 5.

13. *Etruria*] s. 35, 2. — *Fulvius*] um Nero gegen Hannibal (s. 35, 12), wie Porcius den Livius gegen Hasdrubal zu unterstützen. — *in Bruttiis*]* — *circa Tarentum* . .] s. 22, 3.

14. *primis quattuor legionibus*] der Dativ wie 43, 12, 7; 'für die Legionen' als Anführer, Richter usw.; s. zu 28, 24, 10; es sind die 4 ersten Legionen, welche gewöhnlich die Konsuln erhalten; s. zu 10, 18, 3; Marq. 2, 353. Die Wahl der Tribunen für 4 Legionen, also 24, wird hier zuerst erwähnt (vgl. 7, 5, 9; 9, 30, 3), doch ist nicht, wie an diesen Stellen, bemerkt, daß sie jetzt zum ersten Male erfolgt sei; vgl. 42, 31, 5; Mms. StR. 2, 561, 3; 564, 1. — *tribunos*] die Tribunen; es blieb also den Konsuln nur noch die Ernennung der tribuni militum für die außerordentlicherweise über den normalen Etat aufgestellten Legionen. — *in*]*.

37. Sühnung der Prodigien.

1. *lapidaverat*] dagegen 44, 18, 6: *lapidatum esse*; der gewöhnliche Ausdruck folgt § 4.

2. *sub unius prodigii . . mentionem*] s. 15, 8; der Gedanke ist wie 21, 62, 1; 24, 10, 6; 28, 11, 1; 29, 14, 2; Cic. Div. 2, 58; *haec in bello plura et maiora videntur timentibus, eadem non tam animadvertuntur in pace.* — *ut fit*]* — *Menturnis**] wie § 3; 38, 4. 36, 37, 3; 43, 13, 3; auch Minturnae geheißen; s. 8, 10, 9. 11, 11. — *Maricae*] eine Nymphe, Mutter des Latinus, deren Verehrung, wie u. St. andeutet, mit der des Iuppiter in Beziehung stand; s. Preller 363. — *Atellae*] s. 3, 7. — *tacta**] s. 24, 44, 8; 35, 21, 4; anders 23, 3.

3. *Menturnenses*]* — *nocte** . .] die Tore wurden also nicht geschlossen, sondern nur bewacht.

4 laniaverat. haec procurata hostiis maioribus prodigia, et supplicatio diem unum fuit ex decreto pontificum. inde iterum novendiale instauratum, quod in Armilustro lapidibus visum pluere. 5 liberatas religione mentes turbavit rursus nuntiatum Frusinone natum infantem esse quadrimo parem, nec magnitudine tam mirandum, quam quod is quoque, ut Sinuessae biennio ante, in- 6 certus, mas an femina esset, natus erat. id vero haruspices ex Etruria adciti foedum ac turpe prodigium dicere, extorrem agro Romano, procul terrae contactu, alto mergendum. vivum in 7 arcam condidere provectumque in mare proiecerunt. decrevere item pontifices, ut virgines ter novenae per urbem euntes carmen canerent. id cum in Iovis Statoris aede discerent conditum

4. *diem unum*] s. 4, 15; zu 23, 4. — *decreto*] s. 4, 15. — *fuit*]* — *iterum . . instauratum*] es wird zum zweiten Male wiederholt, statt: gehalten; pleonastisch, wie 42, 16; 21, 11, 5; 22, 5, 5; 24, 20, 3. — *Armilustro**] hier der Ort auf dem Aventinus; s. Becker 1, 450; das Fest der lustratio der Waffen selbst hieß *Armilustrium.*

5. *rursus nuntiatum*] 'der Umstand daß . .'; s. 45, 4. — *natum** *infantem*]* — *magitudine*] soll durch die Vorstellung gehoben werden: 'nicht der Größe wegen in so hohem Grade usw.'; sonst würde man *nec tam magnitudine quam* oder *nec magnitudine magis quam* erwarten. — *incertus*] bedeutet von Sachen und Tieren, bisweilen auch von Menschen, daß man über sie in Ungewißheit ist; s. 4, 6, 2; 28, 36, 12; 29, 6, 13; 30, 35, 9; 31, 12, 6; 34, 19, 8; statt *incertus* heißt es 11, 4: *ambiguus inter*; vgl. 28, 11, 3.

6. *haruspices ex Etruria adciti*] sie wurden, und zwar immer mehrere, berufen, wenn portenta, deren Sühnung noch nicht bekannt war, gemeldet waren, um Auskunft zu geben, wie die Sühne zu bewerkstelligen sei; s. 1, 56, 5; Cic. Leg. 2, 21. In einem gleichen Falle ist es jedoch nicht geschehen; s. 11, 3; vgl. 31, 12, 9. — *extorrem*]* — *agro Romano*] hier in engerem Sinne; s. 29, 5. — *terrae contactu*] wie die Vatermörder; s. Cic. Sex. Rosc. 26. — *alto*] ohne *in*: s. 5, 41, 2; 44, 29, 3; zu 1, 34, 8; oft bei Tacitus. Mißgeburten auszusetzen war in Rom erlaubt; s. Rein CR. 442; Lange 1, 128. — *condidere*]*.

7. *item*] auch die § 4 und § 7 erwähnten Vorkehrungen waren von den Priestern angeordnet. — *ter novenae*] in dieser Weise, in der, wie oft (s. 10, 6, 7; 22, 10, 7), die Bedeutung der Dreizahl hervortritt, wird das erwähnte Prodigium gewöhnlich gesühnt, d. h. die Stadt lustriert; s. 31, 12, 9; Obs. 34. 36; vgl. 48. Die hier angeordnete Prozession kommt wegen des Blitzzeichens nicht zustande. — *carmen . . carmen*] s. 12, 5. — *Iovis Statoris*] s. 1, 12, 6. — *discerent*]* — *conditum*] 'verfaßt'. — *Livio*] Livius Andronicus (s. 7, 2, 8) aus Tarent, Sklave, dann Freigelassener des Livius Salinator; s. Fest. S. 333: *cum Livius Andronicus . . scripsisset carmen, quod a virginibus est cantatum, . . adtributa est in Aventino aedis Minervae, in qua liceret scribis histrionibusque consistere . . in honorem Livii, quia*

ab Livio poeta carmen, tacta de caelo aedis in Aventino Iunonis reginae; prodigiumque id ad matronas pertinere haruspices cum 8 respondissent donoque divam placandam esse, aedilium curulium 9 edicto in Capitolium convocatae, quibus in urbe Romana intraque decimum lapidem ab urbe domicilia essent, ipsae inter se quinque et viginti delegerunt, ad quas ex dotibus stipem conferrent. inde donum pelvis aurea facta lataque in Aventinum, pureque et 10 caste a matronis sacrificatum. confestim ad aliud sacrificium eidem 11

is et scribebat fabulas et agebat. — *aedis*]* — *Iunonis*] s. 5, 23, 7.

8. *ad* matronas*] weil diese besonders die Iuno regina verehrten. — *respondissent*] näml. als sie im Senate befragt wurden; vgl. 32, 1, 14: *haruspices in senatum vocati atque ex responso eorum* .. Die Götter geben noch den haruspices ihr Mißfallen kund, daß das *foedum ac turpe prodigium* durch Jungfrauen gesühnt werden soll, während es den Frauen zukomme. Hiermit treten die haruspices in Gegensatz zu den pontifices, und der Senat schließt sich ihrer Ansicht an; s. zu § 10. — *divam*] s. 23, 11, 1.

9. *aedilium curulium**] sie erscheinen auch sonst bei religiösen Angelegenheiten tätig (s. 25, 1, 10), jetzt wahrscheinlich im Auftrage des Senates oder der Konsuln. — *convocatae*] wie 5, 25, 8; 22, 1, 17. — *intra decimum lapidem*] die Ausdehnung der Anordnung auf diesen Umkreis erfolgt, wie 40, 37, 4. 44, 6 durch einen besonderen Erlaß (*edicto*); sonst erstreckt sich die Amtsgewalt der Ädilen nur bis zum ersten Meilenstein; vgl. 34, 1, 3; Mms. StR. 2, 488, 3; 498, 3. — *ex dotibus*] über diese hat sonst, obgleich sie das Eigentum der Frau bleibt, der Mann zu verfügen; der religiöse Zweck und die öffentliche Anordnung der Sühne veranlaßten, wie es scheint, die ungewöhnliche Verwendung durch die Frau; s. 5, 25, 8: vgl. jedoch 34, 4, 16; auch 5, 25, 10 und 22, 1, 18 findet sich dieser Zusatz nicht. — *stipem*] s. 25, 12, 14.

10. *pelvis*] vgl. Becker, Gallus 2, 334. — *in Aventinum*] näml. in den Tempel der Juno auf diesem. — *pureque et caste**] s. 1, 45, 7; 7, 20, 4; 10, 7, 5. — *a matronis**] die von den haruspices § 5 beanstandete Prozession, in der die 27 Jungfrauen mit dem Lied des Livius auftreten, kommt nun doch zustande. Die decemviri haben sich also des beiseite geschobenen Pontifikaldekrets angenommen, teils wohl aus Eifersucht gegen die haruspices, welche Ausländer sind, teils wohl aus Ärger über das Einschreiten der Ädilen. Möglich auch (vgl. zu 38, 36, 4), daß für dieses prodigium schon ein Dekret der decemviri vorlag, auf das die pontifices von vornherein zurückgegangen waren; vgl. zu 31, 12, 9.

11. *aliud*] enthält keine Andeutung, daß die im folgenden beschriebene Prozession die § 7 angeordnete sei, und doch denkt Liv. bei dem Lied, welches gesungen wird, an das von Livius für die frühere verfaßte, weil er sonst die Bemerkung § 13 nicht gemacht haben würde; auch spricht er dies selbst 31, 12, 10 bestimmt aus: *carmen, sicut patrum memoria Livius, ita tum condidit P. Licinius Tegula.* Wenn daher *aliud* richtig ist, so

divae ab decemviris edicta dies, cuius ordo talis fuit: ab aede Apollinis boves feminae albae duae porta Carmentali in urbem 12 ductae; post eas duo signa cupressea Iunonis reginae portabantur; tum septem et viginti virgines, longam indutae vestem, carmen 13 in Iunonem reginam canentes ibant, illa tempestate forsitan laudabile rudibus ingeniis, nunc abhorrens et inconditum, si referatur; virginum ordinem sequebantur decemviri coronati laurea 14 praetextatique. a porta Iugario vico in forum venere. in foro pompa constitit, et per manus reste data virgines sonum vocis 15 pulsu pedum modulantes incesserunt. inde vico Tusco Velabro-

ist vielleicht anzunehmen, daß die allgemeine Anordnung der pontifices § 7 als durch den Blitz für aufgehoben betrachtet und der ganze Ritus von den Decemvirn nach den Sibyllinischen Büchern, wie 31, 12, 9 und sonst bei solchen Feierlichkeiten, festgesetzt wurde; doch ist die Darstellung bei Liv. nicht klar. — *eidem*] der Dativ kann von *sacrificium* abhängen (= *sacrificandum*, wie 9, 19, 7; 23, 35, 7. 41, 2) oder von dem ganzen Begriff *ad . . sacrificium*. — *edicta dies*] s. 23, 2, 9; 42, 3, 7. — *ab aede Apollinis*] vor dem Carmentalischen Tore; s. 3, 63, 7; 4, 29, 7; Apollo ist der das Unglück abwendende Gott; s. 11, 6. — *feminae*] s. 25, 12, 13; 28, 11, 3; Preller 254.

12. *cupressea*] s. Obs. 48; auch das älteste Bild der Göttin war wohl von Holz; 21, 62, 8 wird ein ehernes geweiht. — *portabantur*] oft von den Geschenken für die Götter gebraucht; s. 5, 16, 11. 25, 10; vorher *lata*; vgl. 4, 9. — *septem et viginti*] der gewöhnliche Ausdruck, § 7 der feierliche. — *virgines*] s. Macr. 1, 6, 14: *virginibus patrimis matrimisque pronuntiantibus carmen*. — *longam vestem*] sonst dichterisch; vgl. 21, 7, 10.

13. *nunc abhorrens*] 'jetzt, für die jetzige Zeit, bei höherer Bildung, unpassend'; vgl. 2, 32, 8: *horridus*; Cic. Orat. 3, 51; *abhorrens* ist absolut gebraucht, wie 30, 44, 6; Cic. Orat. 2, 85: *sin plane abhorrebit*; vgl. Curt. 6, 2, 5: *inconditum et abhorrens . . auribus carmen*. — *inconditum*] s. 4, 20, 2: *carmina incondita*; kunstlos, schmucklos; im saturnischen Versmaße. — *si referatur*] wenn man es mitteilen wollte, würde es . . betrachtet werden; altertümliche Formeln dagegen, wie 1, 24, 4ff. 32, 6; 39, 14, 8; 40, 52, 6, hat Liv. aufgenommen. — *ordinem*] dem in Reih und Glied gehenden Zuge; anders § 11. — *coronati*] s. 25, 12, 15. — *laurea*] zu Ehren des Apollo; s. 23, 11, 5.

14. *Iugario vico*] nach diesen Worten stößt er unmittelbar an das § 11 genannte Tor, auf das nach der Parenthese zurückgegangen wird; dann lief er an der Südwestseite des Kapitolinus hin bis an das Forum. — *constitit et*]* — *per manus reste data*] nachdem das Seil von Hand zu Hand gegeben war, so daß es alle hielten und so gleichmäßig den Tanz ausführen konnten; vgl. Terenz Ad. 742: *restim ductans saltabis*. — *pulsu pedum modulantes*] durch das Stampfen mit den Füßen den Takt angebend, den Gesang mit angemessener, rhythmischer Bewegung der Füße begleitend; s. 7, 2, 4: *ad tibicinis modos saltantes haud indecoros motus . . dabant*;

que per bovarium forum in clivum Publicium atque aedem Iunonis reginae perrectum. ibi duae hostiae ab decemviris immolatae et simulacra cupressea in aedem inlata.

38 Deis rite placatis dilectum consules habebant acrius intentiusque, quam prioribus annis quisquam meminerat habitum; 2 nam et belli terror duplicatus novi hostis in Italiam adventu, et 3 minus iuventutis erat, unde scriberent milites. itaque colonos etiam maritimos, qui sacrosanctam vacationem dicebantur habere, dare milites cogebant. quibus recusantibus edixere in diem certam ut, quo quisque iure vacationem haberet, ad senatum deferret. 4 ea die ad senatum hi populi venerunt, Ostiensis, Alsiensis, Antias,

Hor. Carm. 1, 36, 12: *neu morem in Salium sit requies pedum*; 4, 6, 35f.; Preller 136. — *incesserunt*]*.

15. *vico Tusco*] s. 2, 14, 9; vom Forum ziehen sie durch die dem vicus Iugarius parallel an der Nordseite des Palatinus hinführende Straße in entgegengesetzter Richtung nach dem Velabrum, das zwischen dieser und dem forum bovarium liegt, über dieses zwischen dem Circus maximus und dem Tiber hin auf den Aventinus. — *bovarium*] s. 24, 10, 7. — *clivum Publicium*] s. 26, 10, 6. — *aedem*] 'bis an usw.' — *ibi*] am Altare des Tempels.

38. Ergänzung der Heere.

1. *rite*] s. 25, 9.

2. *minus iuventutis*] vgl. 9, 3ff.; besonders da die Zahl der Legionen so groß war; s. 36, 12.

3. *colonos . . maritimos*] Kolonien am Meere. — *sacrosanctam*] die auf einer lex sacrata, einer feierlich beschworenen und unter den Schutz der Götter gestellten lex, beruhte oder nach 3, 55, 7 einer lex, nach welcher der diese Verletzende sacer wurde, d. h. ungestraft getötet werden konnte. Diese Kolonien waren ursprünglich zum Schutze der Küste und der Umgegend gegründet; die Kolonisten gleichsam Garnison, also zum beständigen Dienste verpflichtet (s. 10, 21, 10) und deshalb vom gewöhnlichen Heeresdienste frei. — *cogebant*] die römischen Magistrate, nicht Kolonialbehörden, halten die Aushebung in den coloniae maritimae, und die Kontingente werden nicht nach einer formula wie 10, 2 gestellt; denn als integrierende Teile der römischen Gemeinde haben diese Kolonien ebensowenig besondere Behörden als das Münzrecht, während sie 36, 3, 5 wie die übrigen römischen Bürger die Tribunen anrufen und unter den latinischen Kolonien 9, 10 nicht aufgeführt werden. — *quibus recusantibus* ist wohl als abl. abs. aufzufassen; s. 3, 38, 13: *senatum in diem posterum edicunt*; vgl. 1, 50, 1; weniger passend wird es als Dativ genommen, wie Plaut. Pseud. 127: *notisque edico meis, in hunc diem a me ut caveant.* — *quo . . haberet*] die Urkunden, auf die sich die vacatio stützte, die also der Senat zu prüfen und zu beurteilen das Recht hat; vgl. Tac. Ann. 3, 60.

4. *populi*] hier nur die Bevölkerung der Kolonien, durch ihre Abgesandten vertreten; Liv. hätte auch *coloniae* sagen können; es liegt darin keine Andeutung, daß diese ein besonderes Gemeinwesen bilden, wie die latinischen Kolonien; s. 9, 7f.; ebenso wird 8, 37, 9: *populus Tusculanus* ge-

Anxurnas, Menturnensis, Sinuessanus et ab supero mari Senensis.
5 cum vacationes suas quisque populus recitaret, nullius, cum in Italia hostis esset, praeter Antiatem Ostiensemque vacatio observata est; et earum coloniarum iuniores iure iurando adacti, supra dies triginta non pernoctaturos se esse extra moenia coloniae suae,
6 donec hostis in Italia esset. cum omnes censerent primo quoque tempore consulibus eundum ad bellum — nam et Hasdrubali occurrendum esse descendenti ab Alpibus, ne Gallos Cisalpinos neve
7 Etruriam erectam in spem rerum novarum sollicitaret, et Hannibalem suo proprio occupandum bello, ne emergere ex Bruttiis atque obviam ire fratri posset —, Livius cunctabatur, parum
8 fidens suarum provinciarum exercitibus: conlegam ex duobus consularibus egregiis exercitibus et tertio, cui Q. Claudius Ta-

sagt, obgleich Tusculum schon das römische Bürgerrecht hat; vgl. 6, 26, 8; 8, 14, 4. — *venerunt*]* — *Ostiensis*] s. 1, 33, 9. — *Alsiensis*] Alsium in Etrurien bei Caere; s. Vell. 1, 14. — *Anxurnas**] s. 8, 21, 11; die ungewöhnliche, eine andere Nominalform mit *n*, nicht *Anxur*, voraussetzende Endung findet sich auch auf Inschriften; bei Schriftstellern nicht weiter. — *Menturnensis**, *Sinuessanus*] s. 10, 21, 8. — *Senensis*] s. 46, 4; Periocha 11.

5. *vacationes*] die Volks- und Senatsbeschlüsse, die diese gewährten. — *cum in Italia hostis esset*] der Senat erkennt die Gültigkeit der Privilegien an, aber nicht für den Fall, wenn ein Feind in Italien sei, da die Bestimmung der Kolonien die Verteidigung des ager Romanus war, zu dem jetzt Teile der Ländereien fast aller Völker in Italien gehörten (s. 5, 15), wenn auch der Ausdruck in den Urkunden einen anderen Sinn hatte. — *Antiatem Ostiensemque*] jenes der wichtigste Punkt für Latium von der Seeseite, dieses für die Stadt selbst; anders 36, 3, 6. — *earum*] der beiden ebengenannten; die kriegsfähige Mannschaft soll immer zum Dienste bereit sein. — *esse*]* — *pernoctaturos . .*] s. 28, 14; vgl. Licin. S. 21, 17 ed. Bonn. (ähnliches Verbot bei dem Nahen der Cimbern).

6. *omnes*] der Senat. — *descendenti ab . .*] s. 21, 32, 2; die Besetzung der Alpenpässe war wegen des verspäteten Aufbruchs der Konsuln, vielleicht auch wegen der Stellung der Gallier nicht möglich; s. 21, 39, 3. — *ne Gallos . .*] gerade diese Hoffnung war ein Hauptgrund für Hasdrubal, von dieser Seite anzugreifen; s. Vincke S. 230. 258. — *Etruriam*] s. 21, 7. 24, 6. — *erectam in spem . .*] vgl. 21, 19, 7.

7. *suo proprio*] s. zu 4, 8, 4: *suo proprio magistratu*. — *emergere**] aus dem entfernten Winkel usw.; vgl. Cic. Pomp. 7; Sest. 12: *e pruina Appennini .. emersisset*. — *suarum provinciarum*] die ihm zur Wahl seines Heeres angewiesenen; s. 35, 11; vgl. 39, 2: *cum invalido exercitu*.

8. *conlegam . . habere*] näml. *dicebat*. — *et tertio . .*] dies stimmt weder mit 35, 12 noch mit 40, 14 überein und scheint einer anderen als der vor- und nachher benutzten Quelle entnommen zu sein. Auch das fol-

renti praeesset, electionem habere; intuleratque mentionem de volonibus revocandis ad signa. senatus liberam potestatem con- 9 sulibus fecit et supplendi, unde vellent, et eligendi de omnibus exercitibus, quos vellent permutandique et ex provinciis quo e re publica censerent esse traducendi. ea omnia cum summa con- 10 cordia consulum acta. volones in undevicensimam et vicensimam legiones scripti. magni roboris auxilia ex Hispania quoque a 11 P. Scipione, M. Livio missa quidam ad id bellum auctores sunt, octo milia Hispanorum Gallorumque et duo milia de legione mi-

gende *intulerat* . . ist auffallend, da es mit der Klage des Livius in keiner Beziehung steht. — *intuleratque mentionem*] bezeichnet hier nicht wie bei gewöhnlichen Senatoren (s. 30, 21, 6) einen Antrag anregen, sondern einen Antrag stellen; wann und warum er gestellt wurde, ist nicht angegeben; man sollte ihn § 1 erwarten. — *de volonibus revocandis*] läßt nicht zweifeln, daß Liv. an die früheren Volonen (s. 23, 32, 1; 24, 15, 1; 25, 20, 4) denkt. Diese wieder zu den Fahnen zurückzuführen, war schon 25, 22, 3f. beschlossen worden; ob es nicht ausgeführt oder die Volonen wieder entlassen worden sind, ist ebensowenig zu erkennen, als wie von den ursprünglich angeworbenen 8000 M. (s. 22, 57, 11) noch viele übrig sein, ja 2 Legionen nach 28, 10, 11 bilden konnten.

9. *senatus* . .] durch den im Folgenden angeführten Beschluß wäre der frühere (s. 35, 11f.) gänzlich aufgehoben worden. — *consulibus*] nach 45, 3 ist besonders an Livius zu denken. — *supplendi*] absolut, näml. *suos exercitus*. — *unde*] bezieht sich auf die einzelnen, durch welche die Konsuln ihre Heere ergänzen; *quos* dagegen auf ganze Heere, die sie statt der ihnen bestimmten wählen, mit diesen vertauschen und aus anderen Provinzen in die ihrigen überführen dürfen. Durch die letzte Bestimmung wäre zugleich das Verfahren Neros Kap. 43 gebilligt. — *et ex*]* — *quo*]*.

10. *ea omnia**] vgl. 38, 4, 6. 14, 4. — *in . . scripti*] sie wurden eingereiht in diese Legionen, bildeten ihren Hauptbestandteil; s. 28, 10, 11. — *undevicensimam* et vicensimam*] diese Namen haben sie nur in dem laufenden Jahre; 14, 3 ist eine andere Legion die zwanzigste; 30, 18, 9 haben die hier erwähnten die Nummern 11 und 13.

11. *roboris*]* — *quoque*] nicht allein in Italien wurde alles aufgeboten, auch aus Spanien usw. — *M.*]* — *quidam*] *quidam* wollte Voß, *ad id bellum* Putsche wegen der ungewöhnlichen Stellung entfernen, was jedoch bei der freieren Wortstellung, die sich Liv. gestattet (s. 6, 20, 12; 7, 29, 3; 26, 27, 16), nicht notwendig scheint; es soll wohl bedeuten: einige (die diese Zeit schildern) sind Gewährsmänner, nicht: es gibt einige. — *et duo*]* — *de legione militum*] Legionssoldaten im Gegensatze zu *auxilia*; s. 14, 14; 22, 53, 1: *tribuni . . de legione tertia*; 25, 22, 3: *desertores de exercitu volonum*; 29, 36, 5; 33, 36, 5: *tribuni . . de legione secunda*; 35, 29, 8; 40, 48, 7; 42, 66, 10. Der Ausdruck scheint sonst nicht vorzukommen; vielleicht war auch

12 litum, equitum mille, mixtos Numidas Hispanosque; M. Lucretium has copias navibus advexisse; et sagittariorum funditorumque ad tria milia ex Sicilia C. Mamilium misisse.

39 Auxerunt Romae tumultum litterae ex Gallia allatae ab 2 L. Porcio praetore, Hasdrubalem movisse ex hibernis et iam Alpis transire; octo milia Ligurum conscripta armataque coniunctura se transgresso in Italiam esse, nisi mitteretur in Ligures, qui eos bello occuparet; se cum invalido exercitu, quoad tutum 3 putaret, progressurum. hae litterae consules raptim confecto dilectu maturius quam constituerant exire in provincias coegerunt ea mente, ut uterque hostem in sua provincia contineret neque 4 coniungi aut conferre in unum vires pateretur. plurimum in eam rem adiuvit opinio Hannibalis, quod, etsi ea aestate transiturum in Italiam fratrem crediderat, recordando, quae ipse in transitu nunc Rhodani, nunc Alpium cum hominibus locisque pugnando 5 per quinque menses exhausisset, haudquaquam tam facilem maturumque transitum expectabat: ea tardius movendi ex hibernis 6 causa fuit. ceterum Hasdrubali et sua et aliorum spe omnia celeriora atque expeditiora fuere. non enim receperunt modo Arverni eum deincepsque aliae Gallicae atque Alpinae gentes, sed

hier die Nummer der Legion genannt. — *equitum mille*] der Genitiv ist durch das vorhergehende *militum* veranlaßt; vgl. zu 28, 3, 2.

12. *mixtos*] s. 23, 46, 6; 37, 39, 12; schon 8, 15 (vgl. 24, 49, 7; 25, 32, 8) sind Truppen von auswärtigen Völkern in dem römischen Heere erwähnt; s. Becker 2, 1, 287. — *advexisse*]* — *sagittariorum funditorumque*] wie 22, 37, 5. — *tria*]*.

39. Hasdrubals Ankunft in Italien. Pol. 11, 1; App. Hann. 52; Zon. 9, 9; Sil. It. 15, 475 ff.

1. *allatae*]* — *ab L. Porcio**] gehört zu *litterae*; vgl. 39, 1; 22, 56, 1. 6; 32, 1, 12.

2. *movisse ex hibernis*] vgl. § 5; § 13; zu 38, 41, 2. — *Alpis*]* — *Ligurum*] seine Ankunft ist also schon vorbereitet; vgl. 24, 9. — *occuparet*] 'vorher beschäftigte'.

3. *exire*]* — *uterque*]* — *conferre*]*.

4. *in eam rem*] für die Sache, zu ihrer Ausführung; vgl. 29, 1, 18. — *quod . .*] Umschreibung des Inhaltes der *opinio*; vgl. 5, 25, 6; 38, 49, 10 f. — *crediderat*] wie § 8 und 12.

5. *exhausisset*] 'was er zu erleiden, überstehen gehabt habe'; sonst *pericula*, *labores exhaurire*; s. 21, 30, 9.

6. *ceterum*] entgegen der Ansicht Hannibals, geht auf § 2 zurück. — *Hasdrubal*] er scheint noch im Herbste 208 v. Chr. nach Gallien gekommen zu sein, im folgenden Winter sein Heer verstärkt und einen Teil des Weges nach den Alpen zurückgelegt zu haben; s. 20, 8. 36, 1. — *celeriora . .*] Pol.: πολὺ ῥᾳδιωτέραν καὶ συντομωτέραν συνέβη γενέσθαι τὴν Ἀσδρούβου παρουσίαν εἰς Ἰταλίαν. — *Arverni*] in der jetzigen Auvergne, nördlich von

etiam secutae sunt ad bellum. 7 et cum per munita pleraque transitu fratris, quae antea invia fuerant, ducebat, tum etiam duodecim annorum adsuetudine perviis Alpibus factis inter mitiora iam transibat hominum ingenia. 8 invisitati namque antea alienigenis nec videre ipsi advenam in sua terra adsueti, omni generi humano insociabiles erant; et primo ignari, quo Poenus pergeret, suas rupes suaque castella et pecorum hominumque praedam peti crediderant; 9 fama deinde Punici belli, quo duodecimum annum Italia urebatur, satis edocuerat viam tantum Alpis esse, duas praevalidas urbes, magno inter se maris terrarumque spatio discretas, de imperio et opibus certare. 10 hae causae aperuerant Alpis Hasdrubali. 11 ceterum quod celeritate itineris profectum erat, id mora ad Placentiam, dum frustra obsidet magis quam oppugnat, conrupit. 12 crediderat campestris oppidi facilem expugnationem esse, et nobilitas coloniae induxerat eum, ma-

den Cevennen; s. 5, 34, 5; da er durch den Westpyrenäenpaß gezogen ist, geht er nördlicher durch Gallien als Hannibal; s. 21, 24, 3. 26, 6. — *deincepsque aliae**] 'und die übrigen der Reihe nach'; s. 2, 45, 14; 5, 37, 6; 29, 3, 3: *deinceps aliorum*; 29, 14, 13; 31, 16, 4; 44, 31, 1. — *Alpinae*] s. 5, 33, 11; 21, 31, 9.

7. *per munita pleraque*] lokal; s. 21, 32, 9; 24, 21, 6; 31, 39, 10; zur Sache s. Sil. It. 15, 505 ff.; App. Hann. 52: *τὰ Ἄλπεια ὄρη, ὡδοποιημένα πρότερον ὑπὸ Ἀννίβου, διώδευε δύο μησίν, ὅσα τέως Ἀννίβας ἓξ διῆλθεν.* Hasdrubal konnte von Norden denselben Alpenpaß wie Hannibal von Süden her erreichen. Dagegen ist, einen Punkt ausgenommen (s. 21, 37, 2), nicht berichtet, daß Hannibal die Wege hergestellt habe; vielmehr hat er selbst nachgewiesen, daß die Alpen lange vorher gangbar gewesen seien (s. 21, 30, 7), während es an u. St. heißt: *quae antea invia fuerant*; auch das folgende *duodecim annorum adsuetudine perviis Alpibus factis* ist nur rhetorische Ausschmückung, da keine Züge über die Alpen nach dem Hannibals erwähnt sind. — *transitu*] 'bei', wie *adventu*. — *ducebat*]* — *adsuetudine*] s. 18, 13. — *inter mitiora iam .. ingenia*] s. 21, 60, 4; *iam* gehört zu dem Komparativ: 'die bereits geworden waren'; s. 6, 6, 1; dagegen ist es 21, 37, 6 lokal. — *transibat*]*.

8. *invisitati..alienigenis*] s. Curt. 8, 9, 16: *animalia invisitata ceteris gentibus*; sonst hat Liv. *invisitatus* ohne Dativ; s. 4, 33, 1; 5, 35, 4. 37, 2. — *namque*] an zweiter Stelle; s. zu 24, 36, 6. — *adsueti*] s. zu 37, 42, 5. — *insociabiles**] s. 37, 1, 4; scheint sich vor Liv. nicht zu finden; vgl. 5, 13, 1; 22, 19, 12; 41, 15, 2. — *rupes*]*.

9. *duodecimum annum*] wir 'schon zwölf Jahr'; s. zu 26, 13, 8: *alterum annum*; vgl. 9, 4: *octavum iam annum*. — *Italia*]* — *urebatur*] s. 29, 6. — *discretas*] vgl. 23, 33, 2. — *opibus*] 'die Machtstellung'.

10. *hae*]*.

11. *dum* ..] erklärt *mora*; vgl. Praef. 2; 8, 40, 4.

12. *campestris*] vgl. 36, 10, 7: *urbis sitae in plano, aperto, et campestri undique aditu*; vgl. Tac. Hist. 2, 21. — *expugnationem*]*

gnum se excidio eius urbis terrorem ceteris ratum iniecturum.
13 non ipse se solum ea oppugnatione inpediit, sed Hannibalem post famam transitus eius tanto spe sua celerioris iam moventem ex
14 hibernis continuerat, quippe reputantem non solum quam lenta urbium oppugnatio esset, sed etiam quam ipse frustra eandem illam coloniam ab Trebia victor regressus temptasset.

40 Consules diversis itineribus profecti ab urbe velut in duo pariter bella distenderant curas hominum, simul recordantium,
2 quas primus adventus Hannibalis intulisset Italiae cladis, simul cum illa angeret cura, quos tam propitios urbi atque imperio fore deos, ut eodem tempore utrubique res publica prospere gereretur. adhuc adversa secundis pensando rem ad id tempus extractam

— *induxerat*] das, wozu er sich bewegen, verleiten ließ, gibt der Zusammenhang; s. 26, 11, 9; 29, 14, 9. — *ratum*]*.

13. *ipse se* solum . . oppugnatione*] vgl 1, 21, 2; 3, 43, 4. — *inpediit*]* — *celerioris*]* — *moventem*] s. § 2; § 5; 'als er . . schon wollte'. — *continuerat*] hierzu ist *hibernis* zu denken; Liv. scheint in bezug auf § 5 sagen zu wollen: anfangs hatte Hannibal gezögert, in das Feld zu rücken, aus dem dort angegebenen Grunde; bei der Nachricht von dem schnellen Übergange hatte er schon aufbrechen wollen; als er die Belagerung von Placentia erfuhr, blieb er länger in den Winterquartieren.

14. *quippe reputantem*] vgl. zu 5, 14, 1. — *ipse*] durch die Stellung gehoben; vgl. 4, 31, 2; 5, 9, 5. — *eandem . . temptasset*] entweder ist der Angriff auf das Emporium von Placentia (21, 57, 6) und die Schlacht vor der Stadt (21, 59, 3) verwechselt oder die Notiz einer anderen Quelle als die frühere Darstellung entlehnt.

40. 1—9. Stimmung in Rom. Abzug der Konsuln. Val. Max. 9, 3, 1.

1. *profecti*] 'der Umstand daß'; dies wird § 7: *digredientes* wieder aufgenommen. — *pariter*] gehört der Wortstellung nach zu *duo bella*, 'zwei gleichzeitig (s. § 2: *eodem tempore*; 6, 8, 2; zu 3, 22, 6) oder gleichmäßig zu führende Kriege'; vgl. zu 22, 15, 1. — *simul recordantium . . simul cum*] enthalten die teils in der Vergangenheit, teils in der Zukunft liegenden Gründe, nicht eine Erklärung von *distenderant*; deshalb sollte man *cura* nach *curas* nicht erwarten; der Wechsel der Konstruktion wie 3, 2: zu 44, 8, 1.

2. *angeret cura*] vgl. 26, 7, 6; 39, 23, 6; zu 2, 7, 7. — *quos . . fore*] hängt von *illa angeret cura* = *cum illud cum angore secum reputaret* ab; solche Fragen stehen gewöhnlich unabhängig; doch vgl. 3, 48, 8; 4, 58, 13; 28, 24, 7; 30, 21, 6; 37, 26, 13: *instare et dicere, quanto satius esse*; Tac. Ann. 11, 7; die Götter würden nicht so gnädig sein. — *utrubique*] enthält in Rücksicht auf das Folgende den wichtigeren Begriff. — *adhuc* . . ad id tempus*] das Tautologische wird durch die verschiedene Beziehung beider Sätze etwas gemildert. — *pensando*] 'indem man oder die Götter aufgewogen, ausgeglichen haben'; s. 26, 37, 5: *transmarinae quoque res quadam vice pensatae*; 37, 1, 2; über den abl. ger. s. 1, 8, 4.

esse: cum in Italia ad Trasumennum et Cannas praecipitasset 3 Romana res, prospera bella in Hispania prolapsam eam erexisse; postea, cum in Hispania alia super aliam clades duobus egregiis 4 ducibus amissis duos exercitus ex parte delesset, multa secunda in Italia Siciliaque gesta quassatam rem publicam excepisse; et 5 ipsum intervallum loci, quod in ultimis terrarum oris alterum bellum gereretur, spatium dedisse ad respirandum: nunc duo 6 bella in Italiam accepta, duo celeberrimi nominis duces circumstare urbem Romanam, et unum in locum totam periculi molem, omne onus incubuisse; qui eorum prior vicisset, intra paucos dies castra cum altero iuncturum. terrebat et proximus annus 7 lugubris duorum consulum funeribus. his anxii curis homines digredientis in provincias consules prosecuti sunt. memoriae 8 proditum est plenum adhuc irae in civis M. Livium ad bellum proficiscentem monenti Q. Fabio, ne, priusquam genus hostium cognosset, temere manum consereret, respondisse, ubi primum hostium agmen conspexisset, pugnaturum. cum quaereretur, 9 quae causa festinandi esset, 'aut ex hoste egregiam gloriam' inquit 'aut ex civibus victis gaudium meritum certe, etsi non honestum, capiam'.

Priusquam Claudius consul in provinciam veniret, per ex- 10 tremum finem agri Larinatis ducentem in Sallentinos exercitum

3. *ad Trasumennum et Cannas*] vgl. 30, 20, 9. — *praecipitasset Romana res*] vgl. 16, 4; vgl. Cic. Sest. 25: *praecipitanti patriae;* Sull. 1: *praecipitante re publica.* — *prolapsam*] 'in das Fallen gekommen'; s. 22, 2, 6; vgl. Praef. 9. — *erexisse*]*.

4. *postea, cum*] s. 5, 54, 3; 29, 22, 8. — *duos*]* — *multa* secunda . . gesta*] vgl. 23, 14, 7: *patienda . . multa gravia indignaque*; vgl. 2, 1, 3; 9, 6, 7: *iustis omnibus hospitalibus*; 29, 26, 5: *factis fortibus.* — *quassatam*] der Tropus ist entweder wie § 3 von einem Gebäude genommen, das von dem Mauerbrecher durchstoßen ist (*excepisse* 'haben sie aufgenommen, nicht zu Fall kommen lassen') oder vom Schiffswesen: 'habe das lecke Staatsschiff wie ein sicherer Hafen aufgenommen'.

6. *accepta*] man habe sie dahin kommen lassen. — *celeberrimi nominis*] s. 33, 1; 26, 27, 16. — *molem*] 'die Wucht, die Größe'. — *onus*] 'das Drückende der Last'. — *qui*] statt *uter*; s. zu 1, 6, 4. — *paucos*]*.

7. *digredientes*]* — *provincias*]* — *prosecuti sunt*] vgl. 42, 49, 2.

8. *plenum . . irae*] wie 3, 48, 3. 8; 6, 38, 5: *plenus irae minarumque*; dagegen *irarum* 2, 38, 6. 61, 3; vgl. 1, 25, 1. — *monenti*] s. 22, 39, 8.

9. *ex hoste . . ex civibus*] wie *victoriam, triumphum petere, ferre ex hoste.* — *meritum*] 'die er verdient habe, die ihm zukomme'; dagegen Sil. It. 15, 600: *patriae donaverat iram.* — *certe, etsi . .*] vgl. 2, 43, 8.

40, 10—42. Unternehmungen gegen Hannibal. Zon. 9, 9.

10. *extremum finem*] s. 40, 16, 5. — *agri Larinatis**] s. 22, 18,

Hannibalem expeditis cohortibus adortus C. Hostilius Tubulus in-
11 composito agmini terribilem tumultum intulit; ad quattuor milia hominum occidit, novem signa militaria cepit. moverat ex hibernis ad famam hostis Q. Claudius, qui per urbes agri Sallentini castra
12 disposita habebat. itaque ne cum duobus exercitibus simul confligeret, Hannibal nocte castra ex agro Tarentino movit atque in
13 Bruttios concessit. Claudius in Sallentinos agmen convertit. Hostilius Capuam petens obvius ad Venusiam fuit consuli Claudio.
14 ibi ex utroque exercitu electa peditum quadraginta milia, duo milia et quingenti equites, quibus consul adversus Hannibalem

7; wenn man auch annehmen könnte, daß Hannibal im Anfang des Frühjahrs aus seinem Winterlager im Lande der Bruttier (s. 29, 1. 41, 1) einen Zug nach Norden unternommen habe, um seine Verbindung mit Hasdrubal vorzubereiten, so ist es doch nicht glaublich, daß das Gebiet der Sallentiner das Ziel dieses Marsches gewesen sein könne, noch weniger, daß er, um dahin zu gelangen, das, wenn man es auch weit nach Süden sich erstreckend denkt, doch gegen 8 Meilen nördlich liegende Gebiet von Larinum berührt habe, und ebensowenig, daß er gerade bei dem Marsche durch dessen äußerste Grenze von Tarent aus angegriffen worden sei. Der Zug läßt sich also nicht mit der übrigen Erzählung des Liv., nach der man auch § 12 nicht *in Bruttios concessit*, sondern *in Bruttios rediit* erwartet, da Hannibal von dort aufgebrochen war (s. 41, 1), vereinigen. Die Angabe scheint wegen § 11: *novem . . cepit* (s. 23, 35, 19) Valerius Antias entlehnt, der vielleicht das Vorhergehende in anderem Zusammenhange erzählt hatte. — *Hostilius*] dieser hat sich nach dem Folgenden an den ihm 35, 14 angewiesenen Posten begeben, da der Konsul Quinctius, wie 29, 6 vermutet wurde, sein Heer nach Tarent geführt hatte; doch sollte man dann nach der angeführten Stelle Claudius nicht in dem Gebiete der Sallentiner erwarten. — *agmini*]*.

11. *ad famam*] vgl. 28, 10. — *per urbes . . castra*] vgl. 6, 6, 13.

12. *ex agro Tarentino*] hier müßte er nach der Niederlage § 10 Stellung genommen haben. — *convertit*] auch dafür sollte man *reducit* oder *redit* erwarten.

13. *Capuam petens*] dies ist ihm nachträglich als Standort angewiesen; s. 35, 14; daß er auch das Heer des Konsuls Quinctius von Tarent wegführt, sieht man erst aus dem folgenden *utroque*: das zweite Heer kann nur das des Marcellus sein, welches nach 29, 1 zuletzt in Venusia gestanden hat und daher durch *ad Venusiam* angedeutet ist. Das Heer des Claudius wird bei der Wahl nicht erwähnt, so daß die Angaben zu 35, 12 stimmen, nicht aber zu der eingeschobenen Notiz 38, 8; nach dieser (§ 10: *ea omnia* . .) müßte man auch erwarten, daß die ganze Angelegenheit bereits erledigt sei. — *obvius*]* — *fuit*]*.

14. *electa*]* — *quadraginta milia*] wenn das Heer Neros so stark war, können für Fulvius nicht viele Truppen übriggeblieben sein; vgl. jedoch 36, 13. — *duo*]* — *quingenti*]* — *rem*]*.

rem gereret; reliquas copias Hostilius Capuam ducere iussus, ut Q. Fulvio proconsuli traderet.

41 Hannibal undique contracto exercitu, quem in hibernis aut in praesidiis agri Bruttii habuerat, in Lucanos ad Grumentum venit spe recipiendi oppida, quae per metum ad Romanos defecissent; 2 eodem a Venusia consul Romanus exploratis itineribus contendit, et mille fere et quingentos passus castra locat ab hoste. 3 Grumenti moenibus prope iniunctum videbatur Poenorum vallum; 4 quingenti passus intererant. castra Punica ac Romana interiacebat campus; colles imminebant nudi sinistro lateri Carthaginiensium, dextro Romanorum, neutris suspecti, quod nihil silvae neque ad insidias latebrarum habebant. 5 in medio campo ab stationibus procursantes certamina haud satis digna dictu serebant. id modo Romanum quaerere apparebat, ne abire hostem pateretur; Hannibal inde evadere cupiens totis viribus in aciem descendebat. 6 tum consul ingenio hostis usus, quo minus in tam apertis collibus timeri insidiae poterant, quinque cohortis additis quinque manipulis nocte iugum superare et in aversis collibus con-

41. 1. *contracto . .*] dies wird so erzählt, als ob Hannibal erst jetzt aufbräche, und der 40, 10 berichtete Zug nicht stattgefunden hätte. — *Grumentum*] die Stadt ist Hannibal treu geblieben; s. 23, 37, 10. — *per*] bezeichnet die Veranlassung; vgl. 16, 6.

2. *mille fere et . .*] die Entfernung ist ziemlich gering; s. 46, 4; 21, 59, 2; 37, 38, 5. 39, 5. — *locat*]*.

3. *prope iniunctum**] s. 4, 9, 14; zu 5, 7, 2: *vineae tantum non iam iniunctae moenibus.* Der Ausdruck ist entweder in bezug auf das Folgende ungenau, oder der Nachdruck liegt auf *videbatur*, es schien den Römern so, obgleich 500 Schritt dazwischen waren.

4. *interiacebat*] das Wort findet sich nicht vor Liv.; s. 7, 29, 6. — *neutris*]* — *neque*]* — ad *insidias*] vgl. 12, 8.

5. *ab stationibus . .*] Vorpostengefechte. — *evadere**] s. 31, 47, 1. — *descendebat*] s. 30, 8, 4.

6. *ingenio*] vgl. 22, 16, 5: *nec Hannibalem fefellit suis se artibus peti.* Die folgende Schilderung ist wahrscheinlich von Valerius Antias (s. 42, 7) erfunden oder grell ausgemalt als Vergeltung des Überfalls; s. 27, 12. — *quo minus*] das entsprechende Glied mit *eo* 'um so lieber, mit um so mehr Erfolg' ist aus dem Zusammenhange zu entnehmen; s. 23, 15, 14; Sall. Cat. 1, 3: *quo . . rectius*; schwerlich ist *quo minus* = *eo, quod minus (non)*, wie sich *non quo* und *quam quo* findet. — *cohortis**] fünf Kohorten Bundesgenossen, wie 13, 7; 22, 5, 7. — *additis . . manipulis*] in Verbindung mit fünf Manipeln römischer Truppen, da die Kohorten der wichtigere Teil des Korps sind. — *aversis* collibus**] auf der dem Felde abgewendeten Seite der Hügel; denn daß sie auf den Hügeln, nicht im Tale stehen, zeigt 42, 6.

7 sidere iubet. tempus exurgendi ex insidiis et adgrediendi hostem Ti. Claudium Asellum tribunum militum et P. Claudium prae-
8 fectum socium edocet, quos cum iis mittebat; ipse luce prima copias omnis peditum equitumque in aciem eduxit. paulo post et ab Hannibale signum pugnae propositum est, clamorque in castris ad arma discurrentium est sublatus. inde eques pedesque certatim portis ruere, ac palati per campum properare ad hostis.
9 quos ubi effusos consul videt, tribuno militum tertiae legionis C. Aurunculeio inperat, ut equites legionis, quanto maximo im-
10 petu possit, in hostem emittat; ita pecorum modo incompositos toto passim, se campo fudisse, ut sterni obterique, priusquam
42 instruantur, possint. nondum Hannibal e castris exierat, cum pugnantium clamorem audivit. itaque excitus tumultu raptim ad
2 hostem copias agit. iam primos occupaverat equestris terror; peditum etiam prima legio et dextra ala proelium inibat; incompositi hostes, ut quemque aut pediti aut equiti casus obtulit, ita
3 conserunt manus. crescit pugna subsidiis et procurrentium ad certamen numero augetur; pugnantisque, quod nisi in vetere exercitu et duci veteri haud facile est, inter tumultum ac terrorem

7. *exurgendi*] s. 2, 50, 6. — *adgrediendi*]* — *Ti.** *Claudium Asellum*] s. 23, 46, 12 f. — *praefectum socium*] s. 25, 1, 3.

8. *ipse*]* — *eduxit*]* — *signum pugnae propositum est*] wie bei den Römern; s. 46, 12; 22, 3, 9. Die im Folgenden beschriebene Unordnung läßt sich in einem Heere, wie es 42, 3 geschildert wird, nicht erwarten. — *portis ruere*] s. zu 24, 1, 2; vgl. 44, 35, 5: *agendos e castris*. - *palati*] nicht in ihren Abteilungen; noch stärker § 10: *toto . . fudisse*; s. 5, 37, 5.

9. *effusos*] s. 41, 7, 10. — *videt*]* — *Aurunculeio*] vielleicht der 6, 12 und 7, 8 genannte, da ihm 36, 13 das imperium nicht verlängert ist. — *equites legionis*] eben der dritten, die als solche in eins der Heere der Konsuln gehört; ebenso die erste 42, 2; s 10, 18, 3.

10. *pecorum modo*] s. 4, 13; zu 22, 14, 8. — *campo*]* — *obterique*] 'niedertreten', wird oft von Reitern und Elefanten gebraucht; s. 28, 33, 6; 37, 43, 9; vgl. 14, 7.

42. 1. *hostem*]* — *copias agit*] wie *agmen agere*.

2. *equestris** *terror*] der von den Reitern erregte'; s. 1, 11: *equestris tumultus*; 29, 35, 7. — *prima** *legio . . ala*] s. 14, 3. — *inibat*] weil beide Teile ein Ganzes bilden (*acies* das erste Treffen).

3. *et procurrentium . .*] fügt eine genauere Bezeichnung der *subsidia* hinzu. — *numero*] 'die (große) Anzahl'; s. 5, 32, 3. — *in vetere . . veteri**] Chiasmus und Wechsel der Konstruktion; 'wenn . . ist, für einen erfahrenen Anführer'; vgl. Frontin 2, 3, 7. — *haud facile est*] mit vorhergehendem *nisi* findet sich nur selten; s. Tac. Ann. 3, 65: *exequi sententias haud institui nisi insignes*. Zum Gedanken s. 22, 25, 14. — *tumultum ac terrorem*] alliterierend; s. 44, 1.

instruxisset Hannibal, ni cohortium ac manipulorum decurren- 4 tium per collis clamor ab tergo auditus metum, ne intercluderentur a castris, iniecisset. inde pavor incussus et fuga passim 5 fieri coepta est. minorque caedes fuit, quia propinquitas castrorum breviorem fugam perculsis fecit; equites enim tergo inhae- 6 rebant; in transversa latera invaserant cohortes secundis collibus via nuda ac facili decurrentes; tamen supra octo milia hominum 7 occisa, supra septingenti capti, signa militaria novem adempta; elephanti etiam, quorum nullus usus in repentina ac tumultuaria pugna fuerat, quattuor occisi, duo capti. circa quingenti Romano- 8 rum sociorumque victores ceciderunt. postero die Poenus quievit; Romanus in aciem copiis eductis postquam neminem signa contra efferre vidit, spolia legi caesorum hostium et suorum corpora conlata in unum sepeliri iussit. inde insequentibus continuis 9 diebus aliquot ita institit portis, ut prope inferre signa videretur,

4. *decurrentium*]* — *intercluderentur a castris**] s. 4, 41, 4; 5, 42, 5; der bloße Ablativ [in P fehlt *a*] findet sich selten; s. Caes. BC. 2, 20, 7; Iustin 4, 4, 5; ebenso der Dativ 22, 22, 10.

5. *pavor*] nachdem bereits § 3 *terror* und § 4 *metus* vorausgegangen ist; vgl. 1, 29, 3; 10, 14, 20; 26, 20, 5. — *fuga*]* — *est*]* — *minorque* .. *quia* ..] 'und (nur) deshalb, weil ..'; durch *equites enim* .. wird der Grund angegeben, warum man eine größere Niederlage hatte erwarten können; es ist mehr parenthetisch eingeschoben; vgl. 47, 2; *tamen* geht auf *minor* zurück.

6. *tergo inhaerebant**] s. Curt. 7, 9, 14: *tergis inhaererent*; vgl. Liv. 1, 14, 11: *haerens in tergo*; 23, 9, 9: *osculo haerens*; 34, 48, 6: *haerentem visceribus*. — *in transversa** ..] s. 2, 47, 6; 28, 29, 3; wie bei Cicero; sonst hat Liv. den bloßen Akkusativ; s. 1, 8. 28, 12. 41, 4. — *secundis collibus*] nach der Analogie von *secunda aqua, flumen secundum, aestus secundus*; s. 21, 28, 7; hier auf das Land übertragen: 'an den Hügeln herab, entlang', wie § 4: *per collis*. — *facili*]*.

7. *septingenti**] s. 14, 14 (wo *trecenti* zu lesen ist). [P hat *septingenti*, doch ist, sagt Wßb., nicht sicher, ob *supra* in dieser Weise als Adverb gebraucht worden ist, wie da, wo *milia* vor kleineren Zahlen vorhergeht; s. 30, 6, 9: *supra duo milia septingenti*; vgl. 42, 66, 10: *supra quattuor milia et trecentos* .. *cecidisse*; s. zu 10, 33, 6: *ad*.] — *elephanti*] schon 14, 14 hat Hannibil deren fünf verloren. — *signa militaria*] s. 40, 11.

8. *circa**] bei ungefähren Zahlenangaben, von Liv. zuerst in Prosa gebraucht; s. 23, 49, 9: *sedecim circa*; 45, 34, 6. — *Romanorum sociorumque*] ist nur eine Ergänzung von *quingenti*, die andeutet, daß in der Zahl beide Klassen umfaßt werden, so daß noch *victores*, 'obgleich sie zu den Siegern gehörten', hinzutreten konnte; vgl. 21, 29, 3: *victores ad certum quadraginta nec omnes Romani* .. *ceciderant*. — *victores*]* — *eductis*]* — *vidit*]*.

9. *inde*] gibt Zeit und Folge an. — *continuis*]* — *institit* ..] 'rückte bis unmittelbar vor .. an'. — *inferre signa*] anders § 12; 15, 18.

10 donec Hannibal tertia vigilia crebris ignibus tabernaculisque, quae pars castrorum ad hostis vergebat, et Numidis paucis, qui in vallo portisque se ostenderent, relictis profectus Apuliam petere intendit. 11 ubi inluxit, successit vallo Romana acies, et Numidae ex composito paulisper in portis se valloque ostentavere, frustratique 12 aliquamdiu hostis citatis equis agmen suorum adsequuntur. consul, ubi silentium in castris et ne paucos quidem, qui prima luce obambulaverant, parte ulla cernebat, duobus equitibus speculatum in castra praemissis postquam satis tuta omnia esse exploratum 13 est, inferri signa iussit tantumque ibi moratus, dum milites ad praedam discurrunt, receptui deinde cecinit multoque ante noctem 14 copias reduxit. postero die prima luce profectus, magnis itineribus famam et vestigia agminis sequens haud procul Venusia ho- 15 stem adsequitur. ibi quoque tumultuaria pugna fuit; supra duo milia Poenorum caesa. inde nocturnis montanisque itineribus Poenus,

10. *crebris ignibus*] dieselbe List wie 22, 42, 6. – *quae pars*] man erwartete *in ea parte, quae*; vgl. 29, 24, 7: *quae prima dies*; s. zu 31, 2, 6; 40, 31, 9; Hor. Carm. 1, 22, 17: *pone me .., quod latus .. Iuppiter urget*; einfacher sind die Fälle, wo eine Bestimmung des Beziehungswortes im Hauptsatze bleibt, wie 1, 12, 8: *toto*; 40, 20, 3: *de iis, quorum .. sermonum*. Andere betrachten *quae pars* als Vertreter des zu wiederholenden Beziehungswortes (*quae tabernacula*); s. Cic. Fam. 15, 4, 9: *in .. agris vastandis, quae pars eius montis meae provinciae est.* — *ostenderent*]* — *profectus*] s. 5, 2; vgl. 42, 54, 6. – *intendit*] gebraucht Liv. mehrfach mit dem Infinitiv; s. 36, 44, 3. 45, 1; Caesar selten, Cicero nicht.

11. *inluxit*]* — *successit vallo*] s. 24, 19, 6: *succedentes .. moenibus*; ebenso in der Bedeutung 'nachfolgen'; s. 24, 5, 1; dagegen 18, 13 *succedendi muros*, oft auch mit *ad*. — *hostis*]*.

12. *paucos*]* — *obambulaverant*] das Wort scheint vor Liv. in Prosa nicht gebraucht zu sein; s. 25, 39, 8; 36, 34, 4. — *parte ulla*] vgl. 7, 17, 8; 22, 49, 1.

13. *tantumque*] s. 29, 2, 9; zu 37, 12, 6; 'nur so lange'; Sall. Iug. 53, 3: *tantum modo remorati, dum*; vgl. 40, 48, 5: *tantum moratus, ut* .., auch 29, 34, 9: *tantum .. quantum satis temporis*; zu 23, 19, 14. Das praesens historicum steht hier bei *dum*, da es 'solange' bedeutet, anders als bei *dum* 'während'. — *deinde*] folgt bisweilen nach einem den Vordersatz vertretenden Partizip; s. 21, 50, 9; 24, 13, 7; 29, 2, 18; ebenso nach dem ablativus absolutus (s. 4, 34, 5) und nach einem Temporalsatz (s. zu 3, 61, 7), wie *inde* 5, 39, 10; 23, 23, 5; 30, 17, 3; zu 4, 47, 2 und *tum* 2, 29, 3; an u. St. ist es einem betonnten Worte nachgesetzt.

14. *prima luce*]* s 2, 25, 2; 3, 69, 6; 29, 7, 3; 39, 30, 5; 44, 35, 16. [Die La. des Σ *luce prima* ist gewöhnlicher; s. 12, 11. 24, 5; 24, 22, 12; 25, 9, 6; vgl. 28, 33, 7.]

15. *supra duo milia* ..] Hannibal hätte also in dem Frühjahre bereits über 14000 Mann verloren; s. § 7; 40, 11. — *caesa*]*

ne locum pugnandi daret, Metapontum petiit. Hanno inde — is 16 enim praesidio eius loci praefuerat — in Bruttios cum paucis ad exercitum novum comparandum missus; Hannibal copiis eius ad suas additis Venusiam retro, quibus venerat itineribus, repetit, atque inde Canusium procedit. numquam Nero vestigiis hostis 17 abstiterat et Q. Fulvium, cum Metapontum ipse proficisceretur, in Lucanos, ne regio ea sine praesidio esset, arcessierat.

Inter haec ab Hasdrubale, postquam a Placentiae obsidione **43** abscessit, quattuor Galli equites, duo Numidae cum litteris missi ad Hannibalem cum per medios hostes totam ferme longitudinem Italiae emensi essent, dum Metapontum cedentem Hannibalem 2 sequuntur, incertis itineribus Tarentum delati a vagis per agros pabulatoribus Romanis ad Q. Claudium propraetorem deducuntur. eum primo incertis inplicantes responsis, ut metus 3 tormentorum admotus fateri vera coegit, edocuerunt litteras se ab Hasdrubale ad Hannibalem ferre. cum iis litteris sicut erant 4

— *Metapontum petiit*] der Zweck Hannibals bei dem Marsche ist, das Korps des Hanno herbeizuziehen, wie das Folgende zeigt.

16. *retro . . repetit*]* s. 24, 20, 3. — *Venusiam*] der dritte Zug, den Hannibal in kurzer Zeit (s. 40, 10. 41, 2. 42, 14), wahrscheinlich um Hasdrubal näher zu sein, nach Norden unternimmt. Daß das Stehenbleiben bei Canusium nicht durch Nero erzwungen, sondern von Hannibal beabsichtigt ist, geht aus seinen vielen Zügen, die Nero nicht hat hindern können, hervor.

17. *vestigiis . . abstiterat*] s. 22, 18, 6. — *Fulvium*] s. 40, 14; der vielleicht schon nach Bruttium (s. 36, 13) aufgebrochen ist. — *Metapontum*] 'nach . . zu', auf der Verfolgung Hannibals. Der Befehl wird wohl gegeben, als Nero selbst Lukanien, in dem Metapontum liegt, verläßt (*nusquam . . abstiterat*). — *arcessierat*]*.

43—45. Neros Zug nach Umbrien. Pol. 11, 1; Front. 1, 1, 9; Zon. 9, 9; Sil. It. 15, 525 ff.; Val. Max. 7, 4, 4.

1. *inter haec*] s. 23, 1, 1. — *ab Hasdrubale*] ist so vorangestellt, als ob auf ihn das Prädikat (*missi sunt*) bezogen werden sollte, dann aber die Rede anders gewendet. — *Galli equites*] vgl. 21, 46, 5. 53, 11. — *cum . . essent*, 'als sie bereits . . und dem Ziele nahe waren'; zu *emetiri* vgl. 48, 12; 26, 41, 16. — *missi*]* — *medios*]*.

2. *delati*] 'verschlagen'; vgl. 44, 45, 9. — *pabulatoribus*]*.

3. *inplicantes**] 'sie suchten ihn zu verwirren, dann aber usw.'; vgl. 2, 21, 4; das part. praes. ist gebraucht, als ob eine gleichzeitige, nicht eine erst folgende Handlung im Hauptsatze stände, und vertritt die Stelle eines part. aor.; s. 28, 30, 4: *venientibus*; 45, 10, 6: *diu negantes perpulerunt*; vgl. 40, 55, 7; anders ist 23, 35, 2: *primo sollicitantes*; Herod. 1, 82: πρότερον . . κομίοντες. — *metus tormentorum admotus*] vgl. 6, 10, 3; 23, 34, 7; 40, 55, 5; 45, 5, 1. — *ab . . ad*] s. 28, 10, 5.

4. *sicut erant*] s. 22, 1, 14: Nep. Pel. 3: *epistula . . sicut erat signata*; vgl. 21, 49, 5.

signatis L. Verginio tribuno militum ducendi ad Claudium con-
5 sulem traduntur; duae simul turmae Samnitium praesidii causa
missae. qui ubi ad consulem pervenerunt litteraeque lectae per
6 interpretem sunt et ex captivis percunctatio facta, tum Claudius
non id tempus esse rei publicae ratus, quo consiliis ordinariis
provinciae suae quisque finibus per exercitus suos cum hoste
7 destinato ab senatu bellum gereret; audendum ac novandum ali-
quid inprovisum, inopinatum, quod coeptum non minorem apud
civis quam hostis terrorem faceret, perpetratum in magnam lae-
8 titiam ex magno metu verteret, litteris Hasdrubalis Romam ad
senatum missis simul et ipse patres conscriptos, quid pararet,
edocet; ut, cum in Vmbria se occursurum Hasdrubal fratri scri-
9 bat, legionem a Capua Romam arcessant, dilectum Romae habeant,
10 exercitum urbanum ad Narniam hosti opponant. haec senatu
scripta; praemissi item per agrum Larinatem, Marrucinum, Fren-

5. *turmae*] vgl. 40, 30, 4; bei den Bundesgenossen Doppelturmen von 60 Mann.

6. *provinciae* suae quisque*] vgl. 35, 10. 38, 9; sonst war es damals, worauf auch *ordinariis* hindeutet, wenigstens schon Herkommen, daß die Feldherren ohne Zulassung des Senats die von diesem bestimmten, ihnen durch das Los zugefallenen oder ohne das Los angewiesenen Provinzen nicht verließen (s. 28, 42, 21; 43, 1, 9; zu 10, 37, 7; Mms. StR. 1, 56, 1), wenn auch einzelne Abweichungen nicht gerügt werden; s. 23, 41, 11; 29, 7, 2; 36, 39, 9. Ebenso durften die Heere nur für die vom Senate bestimmten Zwecke verwendet werden.

7. *novandum**] s. 44, 8, 3; auch sonst wird als zweites Verb *audere* verbunden; s. 34, 12, 4: *sperando atque audendo*; oft *agere*. — *non minorem*] 'zwar nicht geringer . . aber dann um so größere Freude usw.'; es soll nicht gesagt werden, daß der Schrecken der Bürger wie der Feinde beabsichtigt sei, sondern nur, daß er eintreten werde, um dann in um so größere Freude überzugehen. Im zweiten Gliede ist die Vergleichung nicht fortgeführt. — *civis*]* — *quam hostis*] s. zu 3, 19, 4. — *faceret . . verteret*] 'erregen . . umschlagen müßte'; in *coeptum . . perpetratum* liegt eine Bedingung (*si coeptum . . perpetratum esset*).

8. *simul et ipse*] bezieht sich darauf, daß Nero in seinem Schreiben auch den Senat aufgefordert hat, etwas zu tun. — *patres conscriptos*] steht nicht immer als Anrede in oratio recta; s. 10, 45, 5; 22, 37, 4; 30, 42, 14; 43, 3, 6. 14, 4. — *pararet**] bei Liv. ist der Konjunktiv des Impf. vor dem praesens historicum häufiger als das praesens. — *ut*]*.

9. *legionem*] um das städtische Heer zu ersetzen; vgl. 26, 8, 6. — *ad Narniam*] s. 9, 7; um den Paß (s. 50, 6: *fauces Vmbriae*) an der aus Umbrien nach Rom führenden via Flaminia, für den Fall, daß sich Hasdrubal durchschlagen sollte, zu decken. In *arcessant* . . ist in bezug auf *pararet* § 8 der Standpunkt gewechselt. — *senatu*] s. 22, 2, 1.

10. *senatu*]* — *praemissi ut*] s. 26, 8, 11; *item*: wie nach Rom. — *Larinatem*] s. 40, 10. —

tanum, Praetutianum, qua exercitum ducturus erat, ut omnes ex agris urbibusque commeatus paratos militi ad vescendum in viam deferrent, equos iumentaque alia producerent, ut vehiculorum fessis copia esset. 11 ipse de toto exercitu civium sociorumque quod roboris erat delegit, sex milia peditum, mille equites; pronuntiat occupare se in Lucanis proximam urbem Punicumque in ea praesidium velle, ut ad iter parati omnes essent. 12 profectus nocte flexit in Picenum.

Et consul quidem, quantis maximis itineribus poterat, ad conlegam ducebat relicto Q. Catio legato, qui castris praeesset. 44 Romae haud minus terroris ac tumultus erat, quam fuerat biennio ante, cum castra Punica obiecta Romanis moenibus portisque fuerant; neque satis constabat animis, tam audax iter consulis

Marrucinum . .] ohne Rücksicht auf die geographische Lage geordnet, da Larinum in dem Gebiete der Frentaner lag und die Marruciner zwischen diesem und dem ager Praetutianus wohnten; s. 22, 9, 5; doch führt Sil. It. 15, 548 die Landschaften in der gleichen Folge an, nach Liv. oder der von diesem benutzten Quelle, vielleicht Coelius, worauf die nahe Verwandtschaft der wahrscheinlich diesem entlehnten Schilderung 26, 8, 1 f. mit der vorliegenden hindeutet. — *Praetutianum*]* — *paratos*] die sogleich gegessen werden könnten (*ad vescendum*), nicht Getreide, Mehl usw. — *deferrent*] vgl. 28, 38, 14; vgl. 6, 25, 7; 26, 8, 11. — *equos*] zum Bespannen der Wagen; *iumenta*: auch zum Tragen der Waffen und des wenigen Gepäckes; s. 46, 2. — *alia*] s. 4, 41, 8.

11. *de toto*] vgl. 38, 9; durch *delegit* wird schärfer die Wahl der besten Truppen ausgedrückt. — *sex milia . .*] Frontin: *decem milia fortissimorum militum elegit praecepitque legatis . ., ut eaedem stationes vigiliaeque agerentur . .*; vgl. Liv. 46, 3.

12. *flexit*] s. 28, 16, 3. — *in Picenum*] 'nach Picenum zu'; denn dieses erreichte er zuletzt. — *et consul quidem*] s. 34, 2. Nero scheint seinen Plan darauf gebaut zu haben, daß er durch den beschleunigten Marsch selbst in dem Falle, daß Hannibal ihm gefolgt wäre und von dem ihm gegenüberstehenden immer noch starken Heere nicht hätte aufgehalten werden können, einige Tage früher zu seinem Kollegen gelangen und vor der Ankunft Hannibals die Entscheidung der Schlacht herbeiführen konnte; daher sein Drängen 46, 8. — *itineribus*]* — *Catio*] s. 6, 19; er ist jetzt Stellvertreter des Feldherrn, *legatus pro praetore*; s. 29, 6, 9.

44. 1. *haud minus . .*] s. Pol.: *οὐδέποτε μᾶλλον . . περίφοβος ἡ τῶν Ῥωμαίων πόλις ἐγεγόνει*; Sil. It. 15, 582. — *terroris ac tumultus*] alliterierend; vgl. 42, 4. — *biennio*]* ist ein Irrtum des Liv. oder der Abschreiber, da Hannibal 211 v. Chr. vor Rom erschienen war; s. 26, 9, 6. — *cum* . . fuerant*] weil dieser Satz zur Veranschaulichung und Charakterisierung des Schreckens dient, der zwei Jahre vorher geherrscht hatte, ist in ihm das gleiche Tempus wie in dem übergeordneten eingetreten; s. 44, 10, 1; zu 5, 28, 1. — *constabat ani-*

2 laudarent vituperarentne; apparebat, quo nihil iniquius est, ex eventu famam habiturum: castra prope Hannibalem hostem relicta sine duce, cum exercitu, cui detractum foret omne quod roboris, quod floris fuerit, et consulem in Lucanos ostendisse iter, cum
3 Picenum et Galliam peteret, castra relinquentem nulla alia re tutiora quam errore hostis, qui ducem inde atque exercitus partem
4 abisse ignoraret; quid futurum, si id palam fiat, et aut insequi Neronem cum sex milibus armatorum profectum Hannibal toto exercitu velit aut castra invadere praedae relicta sine viribus, sine
5 imperio, sine auspicio? veteres eius belli clades, duo consules proximo anno interfecti terrebant; et ea omnia accidisse, cum unus imperator, unus exercitus hostium in Italia esset: nunc duo bella Punica facta, duos ingentis exercitus, duos prope Hanni-
6 bales in Italia esse. quippe et Hasdrubalem patre eodem Hamilcare genitum, aeque inpigrum ducem, per tot annos in Hispania Romano exercitatum bello, gemina victoria insignem duobus ex-

suis] wie oft der Dativ der Person bei *constare* steht; vgl. 30, 28, 1: *nec satis certum constare apud animos*; zu 6, 39, 11. — *audax*]*.

2—4. Die gefährliche Lage, in welcher Neros Heer sich befinde.

2. *famam habiturum*] 'er werde beurteilt werden, Lob oder Tadel erfahren'. Im Folgenden sind vier Klassen von Gründen angegeben, welche das Unternehmen als gefahrvoll erscheinen lassen. — *cui detractum*] vgl. 6, 6, 7; 31, 33, 3. — *floris*] blühende Mannschaft; s. 8, 8, 6; 37, 12, 7. — *ostendisse*] 'zum Scheine gezeigt', ein untergeordnetes Moment.

3. *nulla . . errore*] 'durch nichts (etwa das Heer selbst, das Gelände usw.) mehr sicher'; nachdrücklicher als das gewöhnliche *errore hostis tutiora quam . .*; vgl. 9, 33, 5: *nec in vulgus quam optimo cuique gratiorem*; 23, 28, 4: *nulla re quam celeritate tutior*; Curt. 8, 1, 24. — *inde*]* — *abisse*]*.

4. *insequi . .*] daß ein noch über 30000 M. starkes Heer im Lager blieb, ist übergangen; s. § 10. — *praedae*] 'um seine Beute zu werden'. — *imperio . . auspicio*] die den höchsten römischen Magistraten übertragene, von dem Volke und den Göttern anerkannte Amtsgewalt, ist hier mehr rhetorische Form, da der Inhaber dieser sie durch einen Stellvertreter ausüben lassen konnte; s. 21, 40, 3.

5. Die gefahrvolle Lage Italiens.

5. *veteres . . proximo anno*] als Gegensatz durch die Stellung gehoben; vgl. 33, 10. — *duo consules* interfecti*] 'die Ermordung . .', s. 9, 1; ein Mißverständnis war nicht zu erwarten; s. 35, 11, 12. — *ea omnia*] = *veteres et recentes clades*. — *esset*] die ganze Zeit über, in der das mit *ea omnia* Angedeutete geschah. — *duos . .*] Übergang zum Folgenden. — *prope Hannibales*] s. Cic. Sest. 93: *duo illa rei publicae paene fata*.

6—8. Die Bedeutung Hasdrubals.

6. *quippe*]* — *eodem . . aeque*] nämlich *atque Hannibalem*. — *annos*]* — *exercitatum*]* — *gemina*] s. 25, 34, 12. 36, 13.

ercitibus cum clarissimis ducibus deletis. nam itineris quidem 7 celeritate ex Hispania et concitatis ad arma Gallicis gentibus multo magis quam Hannibalem ipsum gloriari posse; quippe in iis locis 8 hunc coegisse exercitum, quibus ille maiorem partem militum fame ac frigore, quae miserrima mortis genera sint, amisisset. adiciebant etiam periti rerum Hispaniae, haud cum ignoto eum 9 duce C. Nerone congressurum, sed quem in saltu impedito deprensus forte haud secus quam puerum conscribendis fallacibus condicionibus pacis frustratus elusisset. omnia maiora etiam vero 10 praesidia hostium, minora sua, metu interprete semper in deteriora inclinato, ducebant.

Nero, postquam iam tantum intervalli ab hoste fecerat, ut 45 detegi consilium satis tutum esset, paucis milites alloquitur: ne- 2 gat ullius consilium imperatoris in speciem audacius, re ipsa tutius fuisse quam suum; ad certam eos se victoriam ducere; quippe ad quod bellum collega non ante, quam ad satietatem 3 ipsius peditum atque equitum datae ab senatu copiae fuissent,

7. *nam* itineris quidem*] rhetorische Begründung; s. 50, 3; 8, 33, 17: *nam populi quidem*; der Schnelligkeit des Marsches usw. nicht zu gedenken, denn dieser erst gar . . — *ex Hispania*] ist, um es nachdrücklicher *Gallicis* gegenüberzustellen, von *itineris* getrennt und an das Ende gerückt; vgl. 2, 56, 14: *concursus hominum in forum ex tota urbe concitatae multitudinis.* — *et*]*.

8. *in iis* locis*] rhetorische Steigerung. — *quibus*] ohne *in*, wie 22, 5; 29, 30, 11 u. a. — *fame ac frigore*] vgl. 21, 40, 9; vgl. 21, 41, 11. — *quae . . sint*] wird *amisissent* gegenüber als allgemeiner Gedanke bezeichnet; vgl. 26, 24, 5; Sall. ep. Pomp. 1 (II 98, 1 Maurenbrecher) nach Thuk. 3, 59.

9—10. Neros Unfähigkeit.

9. *periti rerum Hispaniae*] seine Überlistung (s. 26, 17, 15) wäre nicht allgemein bekannt geworden. — *haud cum ignoto*] vgl. Praef. 8; 21, 49, 11; 22, 59, 10. — *impedito*] s. 9, 2, 8: *saltum altiorum impeditioremque.* — *cum*]* — *deprehensus*] 'überrumpelt'; vgl. 42, 56, 9. — *forte*] um Hasdrubal zu entschuldigen und Nero nicht ein Verdienst dabei zuzuschreiben. — *elusisset**] 'ihm mitgespielt habe'; s. 47, 6; 28, 44, 17.

10. *maiora vero*] s. 21, 32, 7; 25, 24, 9: *maiora ac terribiliora vero afferre.* — *praesidia*] Hilfsmittel, Truppen, Feldherren usw. — *inclinato*] immer geneigt, alles nach der für den Fürchtenden nachteiligen Seite zu nehmen; s. 21, 32, 7; 28, 31, 4.

45. 1. *iam*]* — *tantum intervalli . . fecerat*] bewirkt hatte, daß eine so große Entfernung statthatte, ein so großer Raum zwischen ihm und dem Feinde lag; s. 24, 7, 5; 28, 16, 3: *itaque . . aliquantum intervalli fecit.* — *ut*]* — *detegi consilium*] vgl. Hor. Carm. 3, 21, 16.

2. *ullius*] *ullus* öfter bei Liv., wo man *quisquam* erwartet; s. 24, 47, 10.

3. *ad satietatem*] steht nicht zu 35, 11, sondern zu 38, 8.

maiores instructioresque, quam si adversus ipsum Hannibalem iret, profectus sit, eo ipsi, si quantumcumque virium momentum 4 addiderint, rem omnem inclinaturos. auditum modo in acie — nam ne ante audiatur, daturum operam — alterum consulem et alterum exercitum advenisse haud dubiam victoriam factu- 5 rum. famam bellum conficere, et parva momenta in spem metumque impellere animos; gloriae quidem ex re bene gesta 6 partae fructum prope omnem ipsos laturos; semper quod postremum adiectum sit, id rem totam videri traxisse. cernere ipsos, quo concursu, qua admiratione, quo favore hominum iter 7 suum celebretur. et hercule per instructa omnia ordinibus virorum mulierumque undique ex agris effusorum inter vota ac preces et laudes ibant: illos praesidia rei publicae, vindices urbis Romanae imperiique appellabant; in illorum armis dextrisque suam liberorumque suorum salutem ac libertatem repositam 8 esse. deos omnis deasque precabantur, ut illis faustum iter, felix pugna, matura ex hostibus victoria esset, damnarenturque

11 in Beziehung; vgl. 40, 13. — *iret*]* — *ipsi si*]* — *rem omnem inclinaturos*] ist, wie schon *omnem* und § 6: *rem totam* zeigt, die Hauptsache; Livius sei zu dem Kampfe vollkommen gerüstet, könne ihn wohl allein bestehen; sie also würden, eine wie geringe Truppenzahl sie auch (zu dem wohlgerüsteten Heer) als den Ausschlag gebendes Moment hinzufügten, doch die ganze Sache entscheiden; etwas anders ist der Zusammenhang 21, 33, 4: *quidquid adiecissent ipsi terroris, satis ad perniciem fore*; *inclinaturos*: von der Wagschale entlehnt, wie *momentum*; s. 28, 15, 7. 22, 8; 32, 30, 9: *rem totam inclinarent*.

4. *auditum*] 'wenn man nur höre', es bedürfe weiter nichts; s. 28, 26, 7; über das Partizip s. 37, 5. — *audiatur*]* — *nam*] bezieht sich auf *in acie*.

5. *famam bellum conficere*] vgl. Curt. 3, 8, 7: *fama bella stare*; ib. 8, 8, 15. — *parva momenta*] und § 6: *traxisse*, näml. mit sich nach unten; derselbe Tropus wie § 3. — *metumque*] sowohl das eine als auch das andere; s. Iustin 11, 1, 8: *ut et metum timentibus demeret et in spem* .. *omnes inpelleret*. — *gesta*] wie *partae**, wird durch *laturos* in die Zukunft gerückt, = *quae si* .. *gesta* .. *parta fuerit*; vgl. 5, 36, 10; 30, 33, 8; zum Gedanken s. 33, 33, 3.

6. *traxisse*] 'nach sich gezogen'; vgl 26, 1, 4. — *favore**] vgl. 42, 63, 2. — *celebretur*] zahlreich .. zusammenströmten.

7. *instructa omnia*] in *instruere* fließt die Bedeutung 'aufstellen' und 'versehen mit, ausrüsten' zusammen: durch lauter Reihen usw., überall, wohin sie kamen, standen sie an den Wegen aufgestellt; s. 21, 32, 9: *inter confragosa omnia*; vgl. 39, 7. — *ordinibus*] die gleichsam Spalier bildeten. — *ac preces*]* — *et laudes*] an die durch *ac* gleichgestellten *vota ac preces* nur angereiht, wie 2, 36, 6; vgl. 1, 29, 4; 8, 10, 4. — *liberorumque*]*.

8. *faustum iter**] s. 2, 49, 7. — *ex hostibus*] steht attributiv

ipsi votorum, quae pro iis suscepissent, ut, quem ad modum nunc solliciti prosequerentur eos, ita paucos post dies laeti ovantibus victoria obviam irent. invitare inde pro se quisque et offerre et fatigare precibus, ut quae ipsis iumentisque usui essent, ab se potissimum sumerent; benigne omnia cumulata dare; modestia certare milites, ne quid ultra usum necessarium sumerent; nihil morari, nec *ire ab* signis nec subsistere cibum capientes; diem ac noctem ire; vix quod satis ad naturale desiderium corporum esset, quieti dare. et ad collegam praemissi erant, qui nuntiarent adventum percunctarenturque, clam an palam, interdiu an noctu venire sese vellet, isdem an aliis considere castris. nocte clam ingredi melius visum est. 9 10 11 12

46 Tessera per castra ab Livio consule data erat, ut tribunus tribunum, centurio centurionem, eques equitem, pedes peditem

zu *victoria*; s. Vell. 2, 10, 2: *Fabii ex Allobrogibus victoria fuit nobilis*; vgl. 3, 59, 2; 28, 19, 11. 45, 18. — *damnarenturque*] 'und für schuldig erklärt zu erfüllen'; s. 7, 28, 4. — *votorum*]*.

9. *quem ad modum*] hier um mit *ut* abzuwechseln; vgl. 26, 12, 7; 28, 9, 4. — *ovantibus*] s. 1, 11, 2: *victoria ovantem Romulum*; 1, 25, 13. 26, 10 u. a. Zu der Schilderung vgl. 26, 9, 5f. — *victoria*]*.

10. *fatigare* precibus*] s. 50, 5; zu 23, 36, 7. — *ab se*]* — *potissimum*] mit Hintansetzung aller übrigen.

11. *modestia* . .] mit der Bereitwilligkeit der Darbietenden. — *usum necessarium*] vgl. 7, 26, 14; 22, 2, 3; zu 24, 1, 2: *necessaria usibus*. — *nihil morari*] das Allgemeinere: sie taten nichts, wodurch der Zug aufgehalten wurde; dann das Spezielle: sie traten nicht aus den Gliedern (*ire ab* . .*), . . machten nicht Halt (*subsistere**), wenn usw. — *cibum*]* — *diem ac noctem**] s. zu 36, 25, 4. — *vix quod*] notwendige Beschränkung des Vorhergehenden, da der Marsch nach 50, 1 sechs Tage, wahrscheinlich aber noch länger, dauerte; vgl. Tac. Ann. 3, 45: *fremente* . . *milite, ne suetam requiem, ne spatia noctium opperiretur*. — *desiderium*] s. 21, 4, 6: *cibi potionisque desiderio naturali* . . *modus finitus*. Die Asyndeta veranschaulichen die einzelnen Momente und lassen die Reihe nicht als geschlossen erscheinen. — *dare*]*.

12. *et ad collegam*] ist sehr locker angeknüpft, da *et* nicht zu 43, 8. 10 in Beziehung stehen kann; dazu, dabei hatte er.. Die gehobene Darstellung Kap. 44 und 45 entspricht der Wichtigkeit des Momentes; vgl. Sil. It. 15, 574. — *percunctarentur*]* — *sese*]* — *melius*]*.

46—49. Die Schlacht am Metaurus. Pol. 11, 1; Front. 1, 1, 9. 2, 9; 2, 3, 8. 9, 2; 4, 7, 15; Val. Max. 7, 4, 4; App. Hann. 52; Zon. 9, 9.

1. *tessera* . . *data erat*] wahrscheinlich wie 7, 35, 1, so daß die Bekanntmachung zugleich mit der Austeilung der Parole erfolgte; vgl. 28, 14, 7. — *tribunus*]* — *centurio centurionem*] in der Reihe der Zelte der einzelnen Manipel nahmen die der beiden Centurionen die ersten

2 acciperet; neque enim dilatari castra opus esse, ne hostis adventum alterius consulis sentiret; et coartatio plurium in angusto tendentium facilior futura erat, quod Claudianus exercitus 3 nihil ferme praeter arma secum in expeditionem tulerat. ceterum in ipso itinere auctum voluntariis agmen erat, offerentibus ultro sese et veteribus militibus perfunctis iam militia et iuvenibus, quos certatim nomina dantis, si quorum corporis species roburque virium aptum militiae videbatur, conscripserat. 4 ad Senam castra alterius consulis erant, et quingentos ferme

Stellen ein; s. Pol. 6, 30, 5. — *acciperet*] 'da jedesmal ein .. einen .. aufnehmen solle', natürlich nicht alle, da das Heer des Livius weit zahlreicher war als die Aufzunehmenden.

2. *neque enim .. opus esse*] 'es sei nicht zweckmäßig', der Grund der Maßregel, die durch *ne hostis .. sentiret* weiter motiviert und in *et coartatio .. nach Liv.*' Ansicht noch von einer anderen Seite als passend bezeichnet wird. — *dilatari*] s. 31, 21, 12; vgl. Front. 1, 1, 9: *ampliari*. — *coartatio**] wird von Liv. zuerst und nur hier gebraucht. — *tendentium*] hier 'unter Zelten lagern'; s. 47, 4; zu 28, 27, 15; das Zusammendrängen, das dadurch entstehen mußte, daß mehr Leute als gewöhnlich in dem engen Raume eines Zeltes sich aufzuhalten genötigt waren. — *ferme*]* — *secum*]*.

3 *ceterum ..*] eine gewisse Beschränkung der Leichtigkeit des Unterbringens, da der Ankommenden mehr waren, als man nach 43, 11 erwarten konnte. — *offerentibus ultro sese*] ohne vom Feldherrn, wie die *evocati*, aufgefordert zu werden. — *et veteribus*]* — *perfunctis iam militia*] im Gegensatze zu *iuvenibus* sind es *seniores*; s. 3, 57, 9: *non iuniores modo, sed emeritis etiam stipendiis pars magna voluntariorum*. — *nomina dantis*] wie *offerentibus ultro sese* eine andere Bezeichnung der *voluntarii*, im Gegensatze zu *respondere ad nomen*; s. 1, 59, 12. — *roburque virium*] 'die Stärke der Kräfte'; s. 28, 35, 7; sonst mehrfach von tüchtigen Truppen gebraucht; s. 21, 1, 2. 40, 8; 22, 40, 5. — *conscripserat*] er hatte sie, wie bei einem tumultus (s. 32, 26, 11), sogleich den Soldateneid leisten lassen und in die Listen eingereiht.

4. *ad Senam*] an der Mündung des Flusses Misus in Umbrien, nach den Senonischen Galliern genannt, schon 289 v. Chr. in eine colonia maritima (s. 38, 4) verwandelt, auch *Sena Gallica* genannt, j. Sinigaglia. Ebenso geben den Ort an Cic. Brut. 73, Appian, Zonaras, Aurel. Vict. 48: *apud Senam et Metaurum flumen*; die erste Aufstellung des Heeres erfolgte bei Sena, die Schlacht selbst wurde am Metaurus geliefert, den andere allein nennen; s. 47, 9; Hor. Carm. 4, 4, 38; Oros. 4, 18. [Schwerlich ist daher jenen Zeugnissen entgegen an u. St. *ad Fanum* nach Guillaume 3, 76 statt *ad Senam* zu lesen, wenn auch das römische Heer nicht gerade bei Sena selbst stand, sondern dieses nur der Stützpunkt der Operationen war; s. App.: *ἀντεστρατοπέδευσαν αὐτῷ περὶ πόλιν Σήνας*.] — *quingentos .. passus*] natürlich nördlich von Sena, südlich vom Metaurus, den Hasdrubal nach Liv.

passus Hasdrubal aberat. itaque cum iam adpropinquaret,
s montibus substitit Nero, ne ante noctem castra ingredere-
silentio ingressi, ab sui quisque ordinis hominibus in ten- 5
abducti, cum summa omnium laetitia hospitaliter excipi-
r. postero die consilium habitum, cui et L. Porcius Lici-
praetor adfuit. castra iuncta consulum castris habebat, et 6
adventum eorum per loca alta ducendo exercitum, cum
insideret angustos saltus, ut transitum clauderet,
ab latere aut ab tergo carperet agmen, ludificatus ho-
omnibus artibus belli fuerat; is tum in consilio aderat.
orum eo inclinabant sententiae, ut, dum fessum via ac vi- 7
reficeret militem Nero, simul et ad noscendum hostem
os sibi sumeret dies, tempus pugnae differretur; Nero non 8
ere modo, sed summa ope orare instituit, ne consilium suum,
tutum celeritas fecisset, temerarium morando facerent;
e, qui non diuturnus futurus esset, velut torpentem Han- 9

s überschritten haben muß.
wäre die Entfernung sehr
g; wahrscheinlich ist eine
re Zahl ausgefallen; s. 41,
28, 14, 13. Doch trennte
ein Fluß die Lager der Rö-
ınd Karthager; vgl. 47, 2.
uisque] Apposition: *milites*
ti ab sui quisque ordinibus.
cinus]*.
Porcius] s. 39, 1. — *et ante*]
vorher schon', wie es jetzt
r geschehen sollte. Liv.
ier wenigstens einiges (denn
roße Zahl der Gefangenen
setzt glückliche Kämpfe
unier voraus) über den Zug
rubals seit der Aufhebung
Belagerung von Placentia
, 1) nach. Wahrscheinlich
Porcius, da ihm Livius in-
der Zögerung 38, 7 nicht
r (s. 38, 6: *descendenti ab*
us) entgegenzog, in der
ung der späteren via Aemi-
ann der via Flaminia nach
gegangen. — *eorum*] nur
ivius; s. 47, 1. — *cum*]* —
ret] durch wiederholte An-
und häufiges Abschneiden
rer Abteilungen; vgl. 48, 2.
rperet agmen und *clauderet*
sind als Ergänzungen *hostis* und
hosti aus *hostem* zu entnehmen.
— *ludificatus . . fuerat*] er hatte
es zu keiner Schlacht kommen
lassen, aber auch den Feind nicht
aufhalten können; vgl. 44, 9:
frustratus clusisset. — *in consi-
lio aderat*] 'er war in dem Kriegs-
rate anwesend'; s. 42, 57, 4; § 5
heißt es *cui . . adfuit*, 'er nahm
tätig teil'; vgl. *in iudicio* 26, 3, 10;
consilio 40, 21, 7; stehend ist
der Ausdruck *adesse* (*esse* 26, 33,
7) *alicui in consilio.*

7. *inclinabant*]* — *dum*] 'damit
unterdessen', drückt Zeit und
Absicht aus, nur das letztere das
folgende *ad noscendum*; einfacher
wäre: *ut . . dies sumeret, quibus
et reficeret et nosceret*; über *nos-
cere* s. 40, 8. — *paucos*]* — *su-
meret*] vgl. 22, 51, 1; 23, 7, 12. —
tempus . . differretur] s. 3, 46, 5: *di-
latum tempus iniuriae.*—*pugnae*]*.

8. *sed summa ope . .*] weil
dieses, daß er sich zu dringenden
Bitten herabläßt (s. 22, 18, 8), im
vorliegenden Falle das Stärkere
ist. — *instituit*] s. 25, 19, 7; zu 2, 10.

9. *errore*] s. 44, 3; 31, 33, 7;
mit *torpere* verbunden nur hier.
— *non diuturnus . .*] allerdings ist

nibalem nec castra sua sine duce relicta adgredi, nec ad sequendum se iter intendisse. antequam se moveat, deleri exer-
10 citum Hasdrubalis posse redirique in Apuliam; qui prolatando spatium hosti det, eum et illa castra prodere Hannibali et aperire in Galliam iter, ut per otium, ubi velit, Hasdrubali coniun-
11 gatur: extemplo signum dandum et exeundum in aciem abutendumque errore hostium absentium praesentiumque, dum neque illi sciant cum paucioribus, nec hi cum pluribus et validioribus
12 rem esse. consilio dimisso signum pugnae proponitur, confestimque in aciem procedunt.

47 Iam hostes ante castra instructi stabant; moram pugnae attulit, quod Hasdrubal, provectus ante signa cum paucis equitibus, scuta vetera hostium notavit, quae ante non viderat, et
2 strigosiores equos; multitudo quoque maior solita visa est. suspicatus enim id, quod erat, receptui propere cecinit ac misit ad flumen, unde aquabantur, ubi et excipi aliqui possent et notari

es in hohem Grade auffallend, daß Hannibal die Abwesenheit des Konsuls nicht sogleich erfahren und in 2—3 Wochen nichts unternommen hat. — *velut torpentem*] sei infolge des Irrtums gleichsam (geistig) erstarrt und untätig. — *iter* intendisse*] 'sich in Bewegung gesetzt, den Marsch gerichtet habe'; s. 10, 43, 13; 29, 33, 7. Beides ist so gesagt, als ob Nero ungeachtet der Entfernung davon unterrichtet gewesen wäre. — *deleri*]* — *exercitum*]*.

10. *prolatando*] s. 7, 21, 2: *prolatandis . . comitiis*. — *illa**] das entferntere, in Apulien.

11. *exeundum*]* — *abutendendumque*] 'und vollkommen aufbrauchen'; vgl. 2, 42, 9. — *praesentiumque*]* — *dum . .*] Erklärung von *error*; s. Praef. 2. — *rem esse*] 'zu tun, zu kämpfen habe'; daher war *fore* nicht notwendig; vgl. 28, 42, 17.

12. *signum pugnae proponitur*] s. 22, 3, 9; dagegen ist § 11: *signum* wohl das später erfolgende Zeichen mit den tubae und cornua (s. 30, 33, 12) gemeint, das Liv. hier übergeht.

47. 1. *vetera*] nicht zu streng zu nehmen: 'alt, verbraucht aussehend'; vgl. Sil. It. 15, 603: *pulveris in clipeis vestigia visa movebant, et properi signum adcursus*. — *viderat*]* — *strigosiores*] 'magerer', an u. St. wohl: 'abgetriebener'; s. Non. S. 168: *strigosus apud veteres morbus dicitur iumentorum, qui corpora stringat, aut alia vitii causa, quasi stringosus*, Sil. It. 15, 604: *sonipesque virique substricti corpus*. — *solita*] wie er sie schon oft gesehen hatte. Hasdrubal hat also schon längere Zeit den Feinden gegenübergestanden; s. Zonaras: ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας κατὰ χώραν ἔμεινεν (Livius)· ἀλλ' οὐδὲ ὁ Ἀσδρούβας τὴν μάχην κατήπειξεν, ἡσύχαζε δὲ τὸν ἀδελφὸν ἀναμένων.

2. *suspicatus* enim* . .*] enthält den Grund von *moram . . attulit*, während *quod Hasdrubal . .* zwar, wie oft, vorangestellt ist, aber den Grund von *enim . . receptui . .* angibt. — *misit*] nachdem die Römer in ihr Lager zurückgegangen sind. — *ad flumen*] entweder der Misus oder der etwas mehr nördliche Fluß,

oculis, si qui forte adustioris coloris ut ex recenti via essent;
simul circumvehi procul castra iubet specularique, num auctum 3
aliqua parte sit vallum, et ut attendant, semel bisne signum
canat in castris. ea cum ordine omnia relata essent, castra 4
nihil aucta errorem faciebant: bina erant, sicut ante adventum
consulis alterius fuerant, una M. Livi, altera L. Porci, neutris
quicquam, quo latius tenderetur, ad munimenta adiectum; illud 5
veterem ducem adsuetumque Romano hosti movit, quod semel
in praetoriis castris signum, bis in consularibus referebant cecinisse.
duos profecto consules et quonam modo alter ab Hannibale
abscessisset, cura angebat. minime id, quod erat, sus- 6
picari poterat, tantae rei frustratione Hannibalem elusum, ut,

vielleicht die Sena; der Metaurus, den Hasdrubal erst in der Nacht erreicht (s. § 9) kann nicht gemeint sein. — *qui*]* — *adustioris*] selten und vor Liv. nicht gebraucht; vgl. Front. 1, 2, 9: *coloratiora hominum, ut ex via, corpora*; das Verb im eigentlichen Sinne 39, 22, 3.

3. *ut** *attendant*] der Übergang vom Infinitiv in den Konjunktiv mit oder ohne *ut* nach *iubere* ist bei Liv. nicht selten; s. 38, 35, 9; 40, 28, 9; zu 24, 10, 3; vgl. 3, 27, 3. — *signum canat*] s. § 5; 24, 15, 1; 28, 27, 15; 30, 5, 2; Sall. Iug. 94, 5; Cat. 59, 1: *signa canere iubet*; Caes. BC. 3, 92, 3; Tac. Ann. 1, 68; anders Sall. Iug. 99, 1; 'ertönen'; es scheint das Zeichen gewesen zu sein, das nach Schluß der cena vor dem Feldherrnzelt gegeben wurde, nachdem die Wachen aufgezogen waren (s. Pol. 14, 3, 6), nicht das zur Ablösung der Wachen; s. 7, 35, 1; vgl. Tac. Ann. 15, 30: *convivium bucina dimitti*; daher bricht Hasdrubal *vigilia prima* (§ 8), also bald nachher auf. Liv. spricht von einem regelmäßigen Signal, anders Zonaras: *οὐκ ἔλαθον δέ, ἀλλ' ἐτεκμήρατο τὸ γεγενημένον ὁ Ἀσδρούβας ἀπὸ τῶν παραγγέλσεων διττῶν γινομένων· ἰδίᾳ γὰρ ἕκαστος τῶν ὑπάτων παρήγγελλέ τι τοῖς ἑαυτοῦ.*

4. *relata*]* — *castra nihil aucta*] der Umstand daß.. — *bina . . adiectum*] sind als Parenthese zu betrachten, in der das 46, 1 Gesagte wiederholt wird. — *neutris*]* — *latius tenderetur*] die Reihen der Zelte 'weiter ausgedehnt werden könnten', = *tentoria latius haberentur*; s. 17, 17; zu 46, 2.

5. *illud*] 'nur das'. — *adsuetumque*] der Fall konnte auch in Spanien, wenn beide Scipionen ihre Heere vereinigt hatten, vorgekommen sein. Über den Dativ bei *adsuetus* s. 5, 48, 3; 10, 17, 10; 21, 16, 5; ebenso *adsuefacere* 24, 48, 12; vgl. *adsuescere* 31, 35, 3. — *hosti*]* — *praetoriis**] — *duos . . esse**] vgl. Sil. It. 15, 605: *bis clarum bucina signum. praeterea gemino prodebant iuncta magistro castra regi.* — *quonam modo . .*] weil in *cura angebat* der Begriff der Ungewißheit liegt; vgl. 24, 22, 14: *timentem, qui* .. — *angebat*] ohne *eum*, wie 40, 2; zur Schilderung vgl. 25, 35, 5f.

6. *tantae rei . .*] wird im Folgenden erklärt und ist selbst Epexegese von *id*: 'nämlich daß er sich durch Täuschung habe berücken lassen, überlistet worden sei'. — *elusum**] vgl. 44, 9.

ubi dux, ubi exercitus esset, cum quo castra conlata haberet, 7 ignoraret; profecto haud mediocri clade absterritum insequi non ausum; magno opere vereri, ne perditis rebus serum ipse auxilium venisset, Romanisque eadem iam fortuna in Italia quae 8 in Hispania esset. interdum litteras suas ad eum non pervenisse credere, interceptisque iis consulem ad sese opprimendum accelerasse. his anxius curis extinctis ignibus vigilia prima dato 9 signo, ut taciti vasa colligerent, signa ferri iussit. in trepidatione et nocturno tumultu duces parum intente adservati, alter in destinatis iam ante animo latebris subsedit, alter per vada nota Metaurum flumen tranavit. ita desertum ab ducibus agmen primo per agros palatur, fessique aliquot somno ac vigiliis sternunt corpora passim atque infrequentia relinquunt 10 signa. Hasdrubal, dum lux viam ostenderet, ripa fluminis signa

— *ut*]* — *conlata* haberet*, ignoraret*]*.

7. *perditis rebus*] s. zu 25, 37, 1. — *venisset*] vgl. 31, 24, 1; er fürchtete, jetzt bereits wirklich zu spät gekommen zu sein; nicht bedingt: daß er gekommen sein würde, wie 21, 33, 9; ohne Abhängigkeit: *sero veni*; vgl. 28, 3, 9; 35, 31, 1: *solliciti, ne Aetoli .. animos .. avertissent.*

8. *ad eum*]* — *signa ferri*] hier 'ausrücken', weil die Fahnen auf dem Marsche vorangetragen werden; s. 3, 27, 8. Hasdrubal zieht sich aus der Nähe der Feinde nach Norden und beabsichtigt, hinter den Metaurus zurückzugehen, vor allem einer Schlacht auszuweichen und Nachrichten von Hannibal einzuziehen; ebenso Zonaras: *ἔγνω πρὸς τοὺς Γαλάτας ἀπαναχωρῆσαι καὶ ἐκεῖ τὰ περὶ τὸν ἀδελφὸν ἀκριβώσασθαι.* Nach Guillaume hat er noch nördlich vom Metaurus gestanden; vgl. Mms. RG. 1, 647; Appian zu § 10.

9. *duces*] 'die Wegweiser'; vgl. 28, 16, 2. — *parum intente**] der Gegensatz von *intentius*, welches Liv. oft gebraucht, während der Positiv *intente* sich bei Früheren nicht findet. — *adservati**] vgl. 19, 11. — *destinatis .. animo*] vgl. 6, 6, 7; 21, 44, 9. — *vada*] kann wegen *tranavit* kaum Untiefen bedeuten, sondern Gewässer oder zum Durchschwimmen geeignete Stellen. — *Metaurum**] j. Metauro, der zwischen Fanum Fortunae und Sena mündet; vgl. 46, 4; Val. Max.: *Salinator in Vmbria apud Metaurum flumen proximo die dimicaturus .. Neronem castris noctu recepit.* — *primo**] ohne folgendes *deinde*; s. 10, 15, 9; 28, 28, 4; 29, 23, 9. — *fessique .. somno* ..*] s. Hor. Carm. 3, 4, 11: *ludo fatigatumque somno*; Tib. 1, 3, 88; Hom. *K* 98: *καμάτῳ ἀδηκότες ἠδὲ καὶ ὕπνῳ*; ζ 2; vom Bedürfnis des Schlafes, 'Schläfrigkeit'; eine Art Hysteron proteron, wie 26, 44, 9; 28, 22, 14. Daß demungeachtet der Zug weitergehend zu denken ist, zeigt 48, 16; vgl. 22, 2, 7 f. — *infrequentia*] proleptisch; vgl. 23, 10 1.

10. *dum lux viam* ..*] da die Nacht schon weit vorgerückt sein mußte (s. § 9: *vigiliis*) und die Führer entflohen waren, so konnte nur von dem Morgen Hilfe erwartet werden; vgl. 7, 12, 3; 9, 35, 2. [Doch ist die fast wörtliche Wiederholung des Satzes im Folgenden störend, und es ist möglich, daß Liv. anders geschrieben hat.] — *ripa* fluminis**

iubet; et per tortuosi amnis sinus flexusque cum errore
revolvens haud multum processisset, ubi prima lux trans-
opportunum ostendisset, transiturus erat. sed cum, quan- 11
a mari abscedebat, tanto altioribus coercentibus amnem
non inveniret vada, diem terendo spatium dedit ad inse-
ndum sese hosti.

Nero primum cum omni equitatu advenit, Porcius deinde 48
cutus cum levi armatura. qui cum fessum agmen carperent 2
mni parte incursarentque, et iam omisso itinere, quod fugae
le erat, castra metari Poenus in tumulo super fluminis ripam
t, advenit Livius peditum omnibus copiis non itineris modo, 3
ad conserendum extemplo proelium instructis armatisque.
ubi omnis copias coniunxerunt derectaque acies est, Claudius 4
ro in cornu, Livius ab sinistro pugnam instruit, media acies
tori tuenda data. Hasdrubal, omissa munitione castrorum 5

*ferri**] unter den gegebenen ältnissen war es das Natür- te, daß Hasdrubal dem Ufer Flusses folgte; daß dieser so Krümmungen machte, wird als ihm nicht bekannt usgesetzt. Durch den Zu- *ripa fluminis* wird das hier ergebrauchte *signa ferri* von vorhergehenden § 8 hin- end unterschieden; über den s. 2, 34, 3: *dextris . . lito-*; zur Sache s. Appian: ὁ δ' drubal) οὔπω μάχεσθαι κεκρι- ἀλλὰ τῷ ἀδελφῷ συνελθεῖν όμενος, ὑπεχώρει. καὶ νυκτὸς εὔξας περὶ ἕλη καὶ τέλματα ποταμὸν οὐκ εὔπορον ᾔλᾶτο. *rore . . revolvens**] vgl. Verg. 9, 391: *iter omne revolvens*; It. 15, 621: *nam qua curva- inuosis flexibus amnis obli- ripas refluoque per aspera in sese redit, hac casso du- labore exiguum involvit frustratis gressibus or-* . — *ubi*]* — *prima lux . .*] 12, 3. — *erat*]*. *a mari**] vgl. 21, 31, 2. —] nach *quantum*; s. 5, 10, , 5, 2. — *terendo*]*.

1. *cum omni*] wie nachher *levi*; aber § 3 *omnibus*.

2. *agmen incursarent*] vgl. zu 28, 11, 10. — *super fluminis ripam*] vgl. 28, 37, 9; zu 1, 2, 6; zu *fluminis* vgl. 21, 26, 6.

3. *non itineris modo*] vgl. 35, 34, 10; also wie 28, 2, 3: *acie iusta*; wird genauer erklärt im folgenden *ad conserendum . .*; anders ist der Gegensatz 28, 2, 15. — *instructis armatisque*] s. 29, 2, 4; von Schiffen 28, 45, 2; dagegen *armatas instructasque* 6, 24, 2; vgl. 27, 13, 10.

4. *sed*] scheint sich auf die von der vorher angegebenen verschiedene Stellung und Verwendung der Anführer und der Truppen zu beziehen. — *omnis copias*] alle Truppen des ganzen Heeres; das kurz vorhergehende *omnibus copiis* die des von Livius befehligten Heeres. — *derectaque*] s. 22, 19, 11. 44, 4. — *in . . ab**] nur in der Auffassung verschieden. — *pugnam instruit*] s. 26, 25, 10. — *media acies*] Polybius erwähnt diese so wenig als den Prätor; auch Liv. übergeht § 5 und 10 beide; Frontin 2, 3, 8: *Livius . . et . . Nero . . diductis in latera viribus, vacua fronte ex utraque parte circumvenerunt eum.* — *tuenda data*] vgl. 22, 45, 8.

postquam pugnandum vidit, in prima acie ante signa elephantos locat, circa eos laevo in cornu adversus Claudium Gallos opponit, haud tantum iis fidens, quantum ab hoste timeris eos
6 credebat; ipse dextrum cornu adversus M. Livium sibi atque Hispanis — et ibi maxime in vetere milite spem habebat — sump-
7 sit; Ligures in medio post elephantos positi. sed longior quam
8 latior acies erat; Gallos prominens collis tegebat. ea frons, quam Hispani tenebant, cum sinistro Romanorum cornu concurrit; dextra omnis acies extra proelium eminens cessabat, collis oppo-
9 situs arcebat, ne aut a fronte aut ab latere adgrederentur. inter

5. *in prima acie*] nach § 6 nur vor einem Teile der *acies* zu verstehen; es waren nach Polyb. 1, 3 nur 10, nach App. 51 dagegen 15. — *locat**] vgl. 1, 27, 5; 3, 22, 6; 9, 37, 8. — *circa*] auf beiden Seiten, wohl hinter ihnen (s. § 6) und in gleicher Linie mit den Ligurern (s. § 7); daher § 5: *ante signa*. — *opponit*] vgl. 30, 10 5; zu 23, 18, 5. — *haud tantum*] findet sich selten bei Liv.; vgl. 9, 31, 5. — *iis*]* – *quantum . . credebat*] die Furcht war damals nicht mehr so groß; auch sollen sie nach § 8 gar nicht in das Gefecht kommen.

6. *dextrum cornu*] Pol.: *μέσον αὐτὸν θεὶς τῆς παρατάξεως*. — *adversus*] s. 9, 19, 14. — *vetere*] die schon in Spanien gedient haben, während die Gallier und Ligurer neu geworben sind; s. 39, 2. — *Ligures*] diese erwähnt Pol. 1, 3 nicht, wohl aber Karthager; vgl. 5, 11. 51, 11.

7. *longior . . latior*] da Liv. unter ziemlich gleichen Verhältnissen 33, 8, 14 sagt: *dimidium de fronte demptum introrsus porrectis ordinibus duplicat, ut longa potius quam lata acies esset*; vgl. 2, 31, 2: *se cornua latius pandunt*; 28, 33, 14: *per longitudinem*; 37, 41, 4 *tam lata acie ne ex medio quidem cornua sua circumspicere poterant*, so ist es wahrscheinlich, daß er an u St. dasselbe habe ausdrücken wollen wie Polybius: *τὸ βάθος αὐξήσας τῶν τάξεων καὶ ποιήσας ἐν βραχεῖ χώρῳ τὴν ὅλην δύναμιν* und mit *latior* die Ausdehnung in die Breite, mit *longior* die Tiefe wie in *longum agmen* bezeichnet; vgl. 36, 18, 1: *arta fronte*. Doch heißt es abweichend von diesem Sprachgebrauche 25, 21, 6: *in longitudinem porrecta acies; clamantibus tribunis nihil introrsus roboris . . esse*; Veg. 3, 14. 15. Daß an u. St. eine geringere Breite der Schlachtreihe vorausgesetzt wird, zeigt auch der Umstand, daß Nero so schnell den Flügel umgehen kann. — *collis tegebat*] vgl. Frontin: *cum Hasdrubal . . decertandi necessitatem evitans in colle confragoso post vineas aciem* (die ganze) *direxisset . .*

8. *ea frons*] = *ea pars frontis*; *frons*: hier 'Flügel'; s. Tac. Hist. 2, 24; sonst *frons prima* 'die vordersten Reihen'; s. 14, 5; 10, 14, 17. — *dextra . . acies* (*Romanorum*)] der rechts stehende Teil der ganzen acies, = dextrum cornu; s. 9, 40, 10: *dextrum cornu, dictatoris acies*. — *eminens*] 'weit (nach der Seite) hervorragend'; vgl. 22, 47, 6: *cuneum . . prominentem*. — *ne*] wird nur selten mit *arcere* verbunden. — *a fronte*]* — *ab latere*]* — *adgrederentur*] Pol. 11, 1, 5: *προάγειν μὲν εἰς τοὔμπροσθεν καὶ περικερᾶν τοὺς ὑπεναντίους οὐκ ἐδύνατο*

Livium Hasdrubalemque ingens contractum certamen erat, atroxque caedes utrimque edebatur. ibi duces ambo, ibi pars maior peditum equitumque Romanorum, ibi Hispani, vetus miles peritusque Romanae pugnae, et Ligures, durum in armis genus. 10 eodem versi elephanti, qui primo impetu turbaverant antesignanos, et iam signa moverant loco; deinde crescente certamine et 11 clamore inpotentius iam regi et inter duas acies versari, velut incerti, quorum essent, haud dissimiliter navibus sine gubernaculo vagis. Claudius 'quid ergo praecipiti cursu tam longum iter 12 emensi sumus?' clamitans militibus, cum in adversum collem frustra signa erigere conatus esset, postquam ea regione pene- 13 trari ad hostem non videbat posse, cohortis aliquot subductas e dextro cornu, ubi stationem magis segnem quam pugnam futu-

(Claudius) *διὰ τὰς προκειμένας δυσχωρίας, αἷς πεπιστευκὼς Ἀσδρούβας ἐποιήσατο τὴν ἐπὶ τὰ λαιὰ τῶν πολεμίων ἔφοδον.*

9. *ingens*] Polybius sagt von Hasdrubal 11, 1, 3. 6: *ἐποιεῖτο τὴν ἔφοδον . . προδιειληφὼς ὅτι δεῖ κατὰ τὸν παρόντα κίνδυνον νικᾶν ἢ θνήσκειν.* — *equitumque Romanorum*] ihre Tätigkeit wird ebensowenig angegeben als die der 8000 Reiter Hasdrubals und der Leichtbewaffneten. — *pugnae*] wie sonst *pugnae genus*; s. 5, 43, 3.

10. *durum in armis genus*] vgl. 39, 1, 5ff.; obgleich sie das Zentrum bilden sollen, beteiligen sie sich doch an dem Kampfe des rechten Flügels. Dieser konnte nicht angreifen, bevor die Elefanten vorgerückt waren, weshalb dies im Folgenden nachgeholt wird. — *antesignanos*] die hastati und principes, in den Zwischenräumen der ersten die velites; s. 30, 33, 3. — *signa . .*] s. 1, 10. Die Linie der Römer wäre also schon stark erschüttert gewesen, und man sieht nicht, warum die Punier dies nicht benutzen; Polybius erwähnt es nicht, sondern hat nur das Folgende.

11. *inpotentius*] 'mit weniger Erfolg, wirkungsloser', da sie, wild geworden, der Leitung nicht mehr folgen; das Adverb ist in dieser Bedeutung vielleicht nicht weiter gebraucht; vgl. 28, 3; häufiger ist das Ajektiv. — *haud dissimiliter*] s. 36, 32, 7.

12. *emensi sumus*] vgl. 43, 1. — *clamitans militibus*] 'den Soldaten zurufend', wie bei *inquit*; s. 24, 38, 1. Der ganze Satz *quid . . militibus* ist mit Nachdruck vorangestellt, statt: *cum . . postquam . . posse, 'quid ergo . .'*; über *cum . . postquam* s. zu 7, 23, 6. — *adversum collem*] 'den Hügel hinan'; vgl. 28, 15, 10; das Gegenteil 42, 6: *secundis collibus*. Die Höhen sind unzugänglich; s. Polybius zu § 8; daher: *penetrari ad hostem non videbat posse*, wo *non* zu *posse* gehört; s. 1, 26, 7; 4, 3, 16; 26, 33, 10.

13. *cohortis*] s. 32, 4. 40, 10; 28, 14, 17; Pol. § 6: *παραδεξάμενος ἀπὸ τῶν δεξιῶν τοὺς αὑτοῦ στρατιώτας*, was Liv. durch *quid . . emensi sumus* nur angedeutet hat. — *subductas*] vgl. 36, 18, 6. — *e dextro*]* — *stationem*] daß sie untätig auf der Stelle stehen bleiben müßten; vgl. 28, 33, 16.

14 ram cernebat, post aciem circumducit et non hostibus modo, sed etiam suis inopinantibus in sinistrum hostium latus incurrit, tantaque celeritas fuit, ut, cum ostendisset se ab latere, mox in terga 15 iam pugnarent. ita ex omnibus partibus, a fronte, ab latere, ab tergo, trucidantur Hispani Liguresque, et ad Gallos iam caedes 16 pervenerat. ibi minimum certaminis fuit; nam et pars magna ab signis aberant, nocte dilapsi stratique somno passim per agros, et qui aderant, itinere ac vigiliis fessi, intolerantissima laboris 17 corpora, vix arma umeris gestabant; et iam diei medium erat, sitisque et calor hiantis caedendos capiendosque adfatim praebebat.

49 elephanti plures ab ipsis rectoribus quam ab hoste interfecti. fabrile scalprum cum malleo habebant; id, ubi saevire beluae ac ruere in suos coeperant, magister inter aures positum, ipso in articulo, quo iungitur capiti cervix, quanto maximo poterat ictu, 2 adigebat; ea celerrima via mortis in tantae molis belua inventa erat, ubi regendi spes incisa esset, primusque id Hasdrubal in-

14. *post aciem*] hinter dem linken Flügel der Römer wegziehend, greift er die Punier zuerst in der Flanke (Pol. § 6: *προσέβαλε κατὰ κέρας τοῖς Καρχηδονίοις ἐπὶ τὰ θηρία. καὶ μέχρι μὲν τούτων ἀμφίδοξος ἦν ἡ νίκη*), dann im Rücken an; s. § 10: *ἅμα δὲ τῷ τοὺς περὶ τὸν Κλαύδιον προσπεσεῖν .. ἄνισος ἦν ἡ μάχη.* — *inopinantibus*] s. 31, 25, 2. — *in sinistrum**] vielmehr in *dextrum.* — *ab latere*]*.

15. *a fronte**] nur durch diese Worte (vgl. § 11: *crescente certamine*) wird der harte Kampf § 9, gerade der Kerntruppen in beiden Heeren (Pol. 1, 3. 4 8), flüchtig angedeutet. — *trucidantur*]* — *Gallos*] nach Polybius werden nicht diese, sondern nur die Spanier angegriffen.

16. *pars . . aberant*] s. 2, 14, 8. — *stratique . .*] vgl. Pol. 3, 1; Sil. 15, 716. — *passim*]* - *intolerantissima*] s. 10, 28, 4; 22, 2, 6. — *gestabant*]*.

17. *diei medium*] vgl. 26, 45, 8; 38, 27, 9. — *sitisque et calor*] personifiziert. — *capiendosque*] über *que* s. zu 8, 13, 14. — *praebebat*]*.

49. 1. *elephanti . .*] nachdem die Schlacht entschieden ist, holt Liv. etwas nach, was sich an § 11 anschließt und den Kampf der Fußtruppen erst möglich machte. — *rectoribus*] s. 14, 10. — *fabrile scalprum*] 'einen Zimmermannsmeißel'; vgl. 38, 7, 12. — *habebant*] die *rectores* alle; bei *magister* im Folgenden ist an einzelne Fälle zu denken. — *id*]* — *ipso in articulo**] gerade am Halsgelenke; Oros. 4, 18, 12: *inter aures.* [Σ hat *ipsa in compage qua*; s. Amm. Marc. 25, 1, 12: *conpagibus artuum.*]

2. *inventa*]* — *regendi spes** ..] s. 2, 15, 7; 3, 58, 6; 6, 39, 10; 35, 31, 7; 44, 13, 3; Oros. 4, 18, 12: *cum regi iam a suis non possent.* Der Konjunktiv steht entweder wie 21, 42, 4, oder enthält zugleich den Gedanken des Erfinders: ein Mittel, das anzuwenden sei, sobald usw. Zur Sache s. Zon.: *παρήγγειλεν ὁ Ἀσδρούβας τοῖς ἐπ᾽ αὐτῶν καθημένοις τοὺς τιτρωσκομένους τῶν θηρίων παραυτίκα σφάζειν· ῥᾷστα δὲ σιδηρίῳ τινὶ ὑπὸ τὸ οὖς νυττόμενοι ἐκτιννύοντο.* Polybius erwähnt die Erfindung nicht; nach

stituerat, dux cum saepe alias memorabilis, tum illa praecipue pugna. ille pugnantis hortando pariterque obeundo pericula 3 sustinuit, ille fessos abnuentisque taedio et labore nunc precando, nunc castigando accendit, ille fugientis revocavit omissamque pugnam aliquot locis restituit; postremo, cum haud dubie fortu- 4 na hostium esset, ne superstes tanto exercitui suum nomen secuto esset, concitato equo se in cohortem Romanam inmisit. ibi, ut patre Hamilcare et Hannibale fratre dignum erat, pugnans cecidit.

Numquam eo bello una acie tantum hostium interfectum est, 5 redditaque aequa Cannensi clades vel ducis vel exercitus interitu videbatur. quinquaginta sex milia hostium occisa, capta quinque 6 milia et quadringenti; magna praeda alia cum omnis generis tum auri etiam argentique. civium etiam Romanorum, qui capti 7 apud hostes erant, supra quattuor milia capitum recepta; id so-

ihm fallen 6 mit den Lenkern, 4, die die Linie durchbrochen haben, werden gefangen, *μεμονωμένα καὶ ψιλὰ τῶν Ἰνδῶν*. — *cum saepe* . .] gleiches Lob erteilt ihm Polybius.

3. *pariterque*] 'und in gleicher Weise' wie die übrigen (1, 54, 4: *obeundo pericula ac labores pariter*). — *abnuentisque*] absolut: 'den Dienst (wegen Ermüdung) verweigern'; s. Sall. Iug. 68, 3: *fessos . . et iam abnuentis omnia docet*; Tac. Ann. 13, 35; Apul. de deo Socr. 18; anders ist der absolute Gebrauch von *abnuere* 4, 13, 12; 6, 24, 9. — *labore**] vgl. 35, 5, 5: *partim labore, partim metu remisisse ardorem pugnae*; es ist nicht nötig, *taedio ac labore* als Hendiadyoin aufzufassen; s. 22, 2, 4: *taedio laboris*; vgl. 5, 2, 7: *in opere et labore*; 8, 24, 11; 21, 27, 6: *operis labore fessus*; 21, 35, 6. — *aliquot locis*] wie 22, 49, 2.

4. *dubie*]* — *hostium esset*] vgl. 3, 37, 7. — *nomen*] 'seinem Rufe'. — *ibi*]*

5. *redditaque*] s. 24, 17, 7. 20, 2. — *vel . . interitu*] 'mag man . . berücksichtigen'.

6. *quinquaginta sex**] s. Oros.: *quinquaginta et octo milia*; dagegen Pol. 11, 3: *ἀπέθανον τῶν μὲν Καρχηδονίων κατὰ τὴν μάχην σὺν τοῖς Κελτοῖς οὐκ ἐλάττους μυρίων*; nach Appian bestand das Heer nur aus 48000 M. zu Fuß und 8000 Reitern. Nach Liv. war die Niederlage der Punier noch größer als die der Römer bei Cannae, welche auch von Appian und Zonaras verglichen wird; s. 22, 49, 14. — *alia*] s. 32, 9. — *omnis*] 'jeder (anderen) Art', wie *reliquus* oder *ceteri* bei *omnis* und ähnlichen Begriffen oft nicht hinzugesetzt wird; s. 8, 33, 6: *universo*. — *auri** . .] vgl. 28, 9, 16.

7. *civium Romanorum*] hängt von *quatuor milia capitum* ab: 'an römischen Bürgern usw.'; weniger passend würde es zu *qui* gezogen; s. 4, 33, 10: *Fidenatium qui* . .; 21, 26, 7. — *quattuor**] vgl. Oros. 4, 18; Zon. 9, 9. — *capitum*] s. 16, 7; 3, 3, 9; 29, 29, 3; dient der Veranschaulichung und wäre vielleicht nicht hinzugefügt, wenn nicht *civium* so weit entfernt stände. — *id solacii* . .] 'daran hatte man einen Trost, Ersatz für usw.'; vgl. 14, 5; 30, 13, 13; da hier weder der Genitiv noch

lacii fuit pro amissis eo proelio militibus. nam haudquaquam incruenta victoria fuit: octo ferme milia Romanorum sociorumque
8 occisa; adeoque etiam victores sanguinis caedisque ceperat satietas, ut postero die, cum esset nuntiatum Livio consuli Gallos Cisalpinos Liguresque, qui aut proelio non adfuissent aut inter caedem effugissent, uno agmine abire sine certo duce, sine signis,
9 sine ordine ullo aut imperio, posse, si una equitum ala mittatur, omnes deleri: 'supersint' inquit 'aliqui nuntii et hostium cladis et nostrae virtutis'.

50 Nero ea nocte, quae secuta est pugnam *profectus*, citatiore quam inde venerat agmine die sexto ad stativa sua atque hostem
2 pervenit. iter eius frequentia minore, quia nemo praecesserat nuntius, laetitia vero tanta, vix ut compotes mentium prae gaudio
3 essent, celebratum est. nam Romae neuter animi habitus satis dici enarrarique potest, nec quo incerta expectatione eventus
4 civitas fuerat, nec quo victoriae famam accepit. numquam per

der Dativ (s. 6, 30, 9) bei *solacium* stehen konnte, ist das sonst seltene *pro* eingetreten, das auch sonst mit dem part. praet. verbunden wird; s. 21, 41, 13; 28, 9, 7. — *ferme*]*.

8. *satietas*]* — *Liguresque*]* — *uno agmine*] nicht einmal zerstreut in kleineren Haufen; *sine ordine ullo*: ohne daß sie Reih und Glied hielten, ihre Stellen behaupteten. — *sine signis*] nicht in ihren Abteilungen unter ihren Fahnen; vgl. 23, 27, 3. 42, 12. — *aut*]*.

9. *posse*]* — *equitum*]* — *omnes*]* — *supersint* . .] vgl. Front. 4, 7, 15: *respondit: aliqui et supersint, qui de victoria nostra hostibus nuntient.* Das Gelübde 36, 36, 5 ist hier übergangen; über den Tag der Schlacht s. Ovid Fast. 6, 770. — *inquit*] wegen der vielen Zwischensätze oder um die Antwort schärfer hervortreten zu lassen, ist dies nicht von *ut* abhängig gemacht und so ein Anakaluth entstanden; s. zu 4, 28, 3.

50—51. Folgen der Schlacht. Pol. 11, 3.

1. *profectus*] ist hinzugesetzt, da *ea nocte quae secuta est* und *die sexto* nicht auf ein Prädikat bezogen werden können. — *die sexto* . .] bei sehr großen Märschen, wie sie sich bei der Unterstützung, die Nero erhielt, voraussetzen lassen, konnte wohl der Weg von etwa 300 000 Schritt in der angegebenen Zeit zurückgelegt werden. — *atque hostem*] s. 8, 17, 1: *ad moenia atque urbem*; 22, 45, 3; 23, 34, 11; 35, 35, 5; 37, 7, 16. 56, 5; zu 3, 19, 4; dagegen § 4: *atque ab*; 23, 34, 8; 28, 9, 18.

2. *nemo* . . *nuntius*] Liv. gebraucht im Nominativ immer *nemo* neben Substantiven, nicht *nullus*, das letztere im Dativ und Ablativ, nicht die Kasus von *nemo*; s. 3, 66, 5; 23, 15, 11; 26, 41, 3; 28, 32, 6. — *vix ut*]* — *prae*]*.

3. *num*] so stand es in den Gegenden, durch die Nero zog; schwerer ist es, die Stimmung in Rom zu schildern, denn usw.; kurz: zu Rom freilich (natürlich) . .; vgl. 44, 7; 28, 15, 5. — *enarrarique*]* — *fuerat*]* — *quo*

omnis dies, ex quo Claudium consulem profectum fama attulit, ab orto sole ad occidentem aut senator quisquam a curia atque ab magistratibus abscessit aut populus e foro; matronae, quia 5 nihil in ipsis opis erat, in preces obtestationesque versae, per omnia delubra vagae suppliciis votisque fatigare deos. tam solli- 6 citae ac suspensae civitati fama incerta primo accidit duo Narnienses equites in castra, quae in faucibus Vmbriae opposita erant, venisse ex proelio nuntiantis caesos hostis. et primo magis 7 auribus quam animis id acceptum erat, ut maius laetiusque, quam quod mente capere aut satis credere possent, et ipsa celeritas fidem impediebat, quod biduo ante pugnatum dicebatur. litterae 8 deinde ab L. Manlio Acidino missae ex castris adferuntur de Narniensium equitum adventu. hae litterae per forum ad tribunal 9 praetoris latae senatum curia exciverunt; tantoque certamine ac

. . *accepit**] enthalten nur Merkmale von *habitus*, ohne Beziehung auf *dici potest*.

4. *per omnis dies*] s. 36, 20, 2. — *ex quo*] s. 36, 8. — *ab orto* . .] vgl. 26, 9, 9. — *a curia*] von der Kurie weg, in deren Nähe die Magistrate waren. — *abscessit*] vgl. 26, 9, 9; 36, 3, 3. — *e foro**] vielleicht um abzuwechseln, gewöhnlich gebraucht Liv. bei *abscedere a* für lokale Verhältnisse, bei anderen den bloßen Ablativ.

5. *in ipsis opis erat*] vgl. 22, 32, 7. — *in preces*]* — *suppliciis**] = *supplicationibus*; altertümlich; s. 22, 57, 5. — *fatigare* deos*] s. 45, 10; 1, 11, 2; 35, 35, 3; 36, 11, 1; Hor. Carm. 1, 2, 26; zu 23, 36, 7.

6. *sollicitae ac suspensae*] alliterierend, wie 22, 50, 16. — *civitati* . . *accidit*] vgl. zu 24. 46, 5: *sonitus* . . *accidens auribus*; doch soll an u. St. der Dativ die Beteiligung ausdrücken; vgl. *venire* 9, 33, 2; dagegen *ad hostis* 10, 41, 7; *ad nos* 21, 10, 12; gewöhnlich ohne Dativ *vox, fama accidit*; s. 15, 16. — *primo* . . *et primo*] auf das erstere bezieht sich das § 8 folgende *deinde*; das zweite *primo* steht allein, wie 47, 9. — *Narnienses equites*] vgl. 29, 15, 5. — *nuntiantis*]*.

7. *magis auribus* . .] vgl. 22, 39, 2. — *id*]* — *quam quod*] vgl. 22, 51, 3; 33, 32, 6: *maius gaudium, quam quod universum homines caperent*. — *fidem*]*.

8. *L. Manlio*] s. 4, 4. 35, 3; er ist wahrscheinlich wie Terentius Varro von dem Stadtprätor cum imperio an die Spitze der legiones urbanae gestellt und nach Umbrien geschickt worden; s. 43, 9.

9. *ad tribunal praetoris*] das ursprüngliche Tribunal, das hier gemeint ist, stand in der Nähe der Kurie; s. 1, 30, 2; 45, 44, 4: *ad forum a porta tribunalque Cassii praetoris*: vgl. 36, 21, 6; zu 45, 2, 3; Becker 1, 280. 290. Auf dem Tribunal ist der Prätor zu denken; diesem, als Stellvertreter der Konsuln, wird das Schreiben übergehen, da es nur von einem Magistrate im Senate vorgetragen werden kann. — *praetoris*]* — *curia* exciverunt*] wenn der Prätor auf dem Tribunal war, konnte keine Staatssitzung sein, wie 51, 5, sondern die Worte sind nach § 4 (vgl. 45, 2, 4: *senatus forte in curia erat*) zu erklären. Daß sich der

tumultu populi ad fores curiae concursum est, ut adire nuntius non posset, sed traheretur a percunctantibus vociferantibusque,
10 ut in rostris prius quam in senatu litterae recitarentur. tandem summoti et coerciti a magistratibus, dispensarique laetitia inter
11 impotentis eius animos potuit. in senatu primum, deinde in contione litterae recitatae sunt; et pro cuiusque ingenio aliis iam certum gaudium, aliis nulla ante futura fides erat, quam legatos consulumve litteras audissent.

51 Ipsos deinde adpropinquare legatos allatum est. tunc enim vero omnis aetas currere obvii, primus quisque oculis auribusque
2 haurire tantum gaudium cupientes; ad Mulvium usque pontem
3 continens agmen pervenit. legati — erant L. Veturius Philo, P. Licinius Varus, Q. Caecilius Metellus — circumfusi omnis generis
4 hominium frequentia in forum pervenerunt, cum alii ipsos, alii comites eorum, quae acta essent, percunctarentur. et ut quisque

Senat mit dem Prätor sogleich in die Kurie zurückgezogen hat, ergibt sich nach dem Folgenden von selbst. — *ad fores curiae*] von dem Komitium aus; vgl. 22, 7, 7. 60, 1. — *sed* traheretur*]* — *rostris*] auch in der Nähe der Kurie, an der Grenze des Komitiums nach dem Forum zu; von den Rostra, nicht vom Tribunal wird mit dem Volke verhandelt.

10. *summoti*] von den Liktoren und accensi; s. 25, 3, 18; *coerciti*: in seine Schranken zurückgewiesen. — *dispensarique**] von dem Geldwesen entlehnt (s. 7, 27, 3): 'der Ordnung nach verteilen', so daß nach und nach jeder (hier zunächst der Senat, dann das Volk) seinen Anteil erhält; vgl. 38, 47, 3. — *inter impotentis**] vgl. 3, 10, 9: *inter se dispertiri iussi.* — *impotentis*] vgl. 51, 6: *cum vix gaudium animis caperent*; 30, 42, 17: *ex insolentia . . inpotentis laetitiae saevire*; 4, 40, 3.

11. *in senatu . .*] s. 51, 5; 10, 45, 1. — *iam* certum gaudium*] betrachteten die Freude als durch das Schreiben wohl begründet, hielten es für sicher, daß man sich ihr schon jetzt überlassen dürfe; vgl. 23, 12, 11. — *fides*] daß die Nachricht begründet sei, wollten sie nicht eher glauben als bis usw.; gewöhnlich bedeutet *fides est alicui*: jemand findet Glauben; s. 24, 1, 5. — *consulumve*]*.

51. 1. *enim vero*] 'da wahrhaftig', mit Emphase; vgl. 2, 22, 6. — *obvii**] s. 2, 14, 8; 26, 35, 7: *ingens turba circumfusi fremebant*; in *quisque . . capientes* wiederholt sich dieselbe Konstruktion.

2. *Mulvium*] die nördlichste der Brücken Roms, außerhalb des Weichbildes der Stadt, etwa eine Stunde von dieser entfernt, j. ponte Mollo; über diese führte die via Flaminia, auf der die Gesandten kommen mußten, nach Rom. Nach Aurel. Vict. 72, 8 und Ammian 27, 3, 8 hat erst M. Aemilius Scaurus 645/109 den späteren pons Mulvius hergestellt.

3. *legati*]* — *erant*] zur Form der Parenthese s. 9, 1. — *Veturius*] s. 22, 5; 28, 9, 19. — *Philo* P.*]* — *Licinius*] s. 21, 5. — *Caecilius**] s. 36, 9; vgl. 44, 45, 3. — *omnis generis*] s. zu 21, 12, 8.

4. *cum . . percunctarentur**] 'während' . .; s. § 9; 28, 23, 2. — *ut audierat . . impertiebant*] wi-

audierat exercitum hostium imperatoremque occisum, legiones Romanas incolumis, salvos consules esse, extemplo aliis porro impertiebant gaudium suum. cum aegre in curiam perventum 5 esset, multo aegrius summota turba, ne patribus misceretur, litterae in senatu recitatae sunt. inde traducti in contionem legati. L. Veturius litteris recitatis ipse planius omnia, quae acta 6 erant, exposuit cum ingenti adsensu, postremo etiam clamore universae contionis, cum vix gaudium animis caperent. discursum 7 inde ab aliis circa templa deum, ut grates agerent, ab aliis domos, ut coniugibus liberisque tam laetum nuntium impertirent. senatus, 8 quod M. Livius et C. Claudius consules incolumi exercitu ducem hostium legionesque occidissent, supplicationem in triduum decrevit. eam supplicationem C. Hostilius praetor pro contione edixit, celebrataque a viris feminisque est; omniaque 9 templa per totum triduum aequalem turbam habuere, cum

derholte Handlungen, wie 4, 56, 7; 9, 31, 9: *ut quisque liberaverat . . coibant*; 10, 35, 8; vgl. 2, 65, 5; ebenso *ubi* 49, 1. — *incolumis*]* — *porro*] 'weiter hin, immer weiter'. — *impertiebant*]*.

5. *in curiam*] es war gerade Senatssitzung, der Prätor befand sich nicht auf dem Tribunal. — *perventum*]* — *aegrius summota turba*] könnte zwar Asyndeton sein und *esset* wieder gedacht werden (s. zu 7, 2, 9), doch wird es besser als abl. abs. betrachtet, der einen zu *recitatae sunt* gehörenden Umstand angibt. *aegrius* bezieht sich nur auf *summota*; über *aegre . . aegrius* s. 1, 7, 8. — *ne patribus misceretur*] man sah streng darauf, daß nur wirkliche Senatoren in die Kurie zugelassen wurden; s. 21, 12, 8; 30, 24, 11; Becker 2, 2, 420. — *traducti*] wie 45, 2, 6, statt des gewöhnlichen *producti* (s. 7, 4), weil die Gesandten aus der Kurie über das Komitium durch die dort stehende Volksmenge auf die Rostra geführt werden mußten; vgl. 30, 40, 3: *in contionem . . prodire iussus.*

6. *planius*] als der Hergang in der Depesche dargestellt war.

7. *circa templa*] in die Tempel an dem Forum und in der Nähe umher. — *grates agerent*] s. § 9; 23, 11, 12.

8. *consules*]* — *legionesque*] s. 2, 26, 3. — *in triduum*] länger als gewöhnlich (s. 7, 4) wegen der Wichtigkeit des Sieges; s. 30, 40, 4; vgl. 28, 9, 9. — *C.*]* — *praetor*] weil die Konsuln abwesend sind. — *decrevit*] vgl. 28, 9, 9. — *pro contione*]* s. 7, 10, 14; 21, 11, 4; 45, 2, 12; gewöhnlich wird dies nicht hinzugefügt. — *celebrataque*]* — *a viris feminisque*] s. 21, 8, 5; 22, 10, 8: *supplicatumque iere cum coniugibus atque liberis.* — *est*]*.

9. *omniaque* templa*] s. 4, 15; 30, 40, 4; 31, 8, 2; wenn auch nicht alle von allen betreten werden durften und manche nur gewissen Klassen von Menschen oder nur in gewissen Zeiten geöffnet wurden. — *aequalem turbam habuere*] die Tempel waren immer gleich gefüllt von Scharen, die beteten oder opferten; vgl. 1, 43, 8; 23, 29, 8; 45, 30, 3: *pars prima Bisaltas habet.* —

matronae amplissima veste cum liberis, perinde ac si debellatum foret. omni solutae metu deis immortalibus grates agerent. 10 statum quoque civitatis ea victoria movit, ut iam inde haud secus quam in pace res inter se contrahere vendendo, emendo, mutuum dando argentum creditumque solvendo auderent.

11 C. Claudius consul, cum in castra redisset, caput Hasdrubalis, quod servatum cum cura attulerat, proici ante hostium stationes captivosque Afros vinctos, ut erant, ostendi, duos etiam ex iis solutos ire ad Hannibalem et expromere, quae acta essent, iussit. 12 Hannibal, tanto simul publico familiarique ictus luctu, agnoscere 13 se fortunam Carthaginis fertur dixisse: castrisque inde motis, ut omnia auxilia, quae diffusa latius tueri non poterat, in extremum

amplissima veste] kollektiv: 'in ihren glänzendensten usw.'

10. *statum .. civitatis*] vgl. 34, 54, 8; daß von Geldverhältnissen zunächst die Rede ist, zeigt das Folgende. Bei der Unsicherheit der Entscheidung des Krieges war der Kredit gesunken; dessen Herstellung ist der sicherste Beweis für die Bedeutung des Sieges. — *movit, ut**] bezeichnet meist eine Veränderung zum Schlechteren; vgl. 25, 16, 4. 26, 7; 34, 54, 8; 35, 42, 6; Vell. 2, 35, 4: *commutatione status publici.* — *iam inde*] 'schon von da an, schon damals', ehe noch wirklich Friede war; s. 8, 16, 7; 21, 31, 5; 28, 16, 3. — *res inter se contrahere*] 'Rechtsgeschäfte untereinander abschließen' (s. Cic. Off. 1, 15: *rerum contractarum fide*), von denen im Folgenden einige aufgezählt werden; vgl. Dig. lib. L. 16, 19: *contractum proprie dicimus ultro citroque obligationem, quod Graeci συνάλλαγμα vocant: veluti emptionem, venditionem, locationem, conductionem, societatem*; wie hier geht auch sonst *emere* dem *vendere* voran. — *emendo*]* — *creditumque*]* — *argentum*] ist zunächst mit *mutuum* zu verbinden; s. Plaut. Pseud. 294: *nullus est tibi, quem roges mutuom argentum?* Sall. Hist. 2, 72 (94 Kr.): *argentum mutuum accersivit*, während es *pecunia credita* heißt; s. 6, 27, 8; 8, 28, 9; 35, 7, 3. 5; über *argentum = pecunia* s. 22, 60, 4; 23, 21, 6; 38, 11, 8; 41, 6, 10: *argento parata mancipia*; oft *argentum multaticium.* — *creditumque*] auch dazu ist wohl *argentum* wieder zu denken. Zur Sache s. Pol.: καθόλου δ' εἰς τοιαύτην εὐελπιστίαν παρεγένοντο καὶ θάρσος ὥστε πάντας τὸν Ἀννίβαν, ὃν μάλιστα πρότερον ἐφοβήθησαν, τότε μηδ' ἐν Ἰταλίᾳ νομίζειν παρεῖναι.

11. *proici*] Frontin. 2, 9, 2: *caput Hasdrubalis in castra Hannibalis eiecit*; vgl. Sil. It. 15, 814; anders hat Hannibal gehandelt; s. 28, 1; 25, 17, 4. — *vinctos*]*. — *ut erant*] vgl. 43, 4. — *ex iis*]*.

12. *publico familiarique*] vgl. 28, 12, 1. — *ictus*] s. 9, 8; die Folge statt der Ursache; s. 9, 19, 11: *vulnere ictum*; 37, 24, 11. — *agnoscere*] die Pseudoakronischen Scholien zu Horat. Od. 4, 4, 70: *occidit spes omnis .. Hasdrubale interempto* bemerkten aus u. St. frei zitierend: *agnosco tete, fortuna Carthaginis*; Hannibal betrachtet den Krieg, nachdem der Kriegsplan gescheitert ist, als bereits entschieden.

13. *inde*] s. 42, 16. — *omnia**

Italiae angulum Bruttios contraheret, et Metapontinos, civitatem universam, excitos sedibus suis, et Lucanorum qui suae dicionis erant, in Bruttium agrum traduxit.

auxilia] alles, was ihm Hilfe leisten kann; es scheint besonders an die Bewohner der im Folgenden erwähnten Orte gedacht zu werden (*tueri*). — *in extremum angulum*] s. 28, 12, 6. — *Bruttios*] die Apposition ohne Wiederholung der Präposition (s. 3, 31, 3) ist etwas hart; vgl. 9, 31, 1: *novum bellum Etruria*. — *contraheret*]* — *Metapontinos*] s. 22, 61, 12; als griechische Stadt wird Metapontum von den übrigen lukanischen Orten geschieden. Daß von diesen noch mehrere Hannibal treu geblieben waren, zeigt 41, 1; vgl. 15, 2. — *sedibus*]* — *suae dicionis erant*] s. 21, 60, 3; 44, 25, 11; vgl. 22, 22, 8; zu 24, 1, 1; 'ihm unterworfen waren'. Den jetzt besetzten Teil des Bruttierlandes hat Hannibal bis zu seinem Abzuge behauptet; s. 30, 20, 5.

T. LIVI
AB VRBE CONDITA
LIBER XXVIII.

1 Cum transitu Hasdrubalis, quantum in Italiam declinaverat belli, tantum levatae Hispaniae viderentur, renatum ibi subito par 2 priori bellum est. Hispanias ea tempestate sic habebant Romani Poenique: Hasdrubal, Gisgonis filius, ad Oceanum penitus Gadis-

1—4. Ereignisse in Spanien und Afrika. App. Iber. 28. 31 ff.; Zon. 9, 8; Front. 1, 3, 5.

1. *cum*] enthält mit der Zeitbestimmung zugleich eine Einräumung. — *Italiam*]* — *declinaverat**] vgl. 14, 2; 21, 52, 6. — *belli*] der Krieg (die Kriegslast) hatte sich weggewandt (abgelenkt). — *tantum*] Adverb; s. 5, 38, 4; 7, 6, 10; 34, 41, 4; da es *quantum* entspricht, sollte man das Neutrum abhängig etwa von *decessisset* oder einem ähnlichen Begriffe erwarten. – *ibi*]* — *par priori**] ebenso gefährlich als der frühere, in dem Hasdrubal an der Spitze stand, wegen der Bedeutung der Celtiberer. Übrigens wird das Gesagte 2, 13 beschränkt. — *est*]*.

2. *Hispanias*] wie vorher *Hispaniae*; Liv. gebraucht neben dem Singular (s. § 3) mehrfach schon von der früheren Zeit den erst durch die spätere Einteilung der Provinz (vgl. 32, 28, 11) gewöhnlich gewordenen Plural; s. 22, 44, 7; 28, 17, 2. 18, 9. – *ea tempestate*] im J. 207 v. Chr., das an den Abzug Hasdrubals geknüpft wird. Da Liv. diesen 209 aus Spanien aufbrechen (s. 27, 19, 1. 20, 6), 208 in Gallien verweilen (s. 27, 36, 1), im Frühjahr 207 nach Italien gelangen läßt, so hat er aus dem Jahr 208 nichts über Spanien berichtet und entweder manches übergangen oder die Ereignisse chronologisch nicht richtig geordnet (s. 27, 7, 1. 6), da sich kaum annehmen läßt, daß Scipio und Hasdrubal ein ganzes Jahr, jener in Spanien, dieser in Gallien, untätig gewesen seien; s. 27, 20, 8. — *sic habebant*] hatten in folgender Weise inne (im Besitz); vgl. zu 3, 64, 10; der Ausdruck ist ungewöhnlich. — *ad Oceanum penitus . .*] im ganzen wie 27, 20, 8; während das § 4 von Mago Erwähnte nicht zu der angeführten Stelle paßt, da der Erfolg seiner Sendung nach den Balearen nicht berichtet ist. — *penitus*] bezeichnet hier nicht sowohl das Innere als das Entfernte, im äußersten Winkel Liegende, wie 2, 15; 27, 20, 8; vgl. 10, 2, 4; 37, 23, 1. — *Gadisque*] fügt das Speziellere, im Folgenden *Romanae* das Allgemeine hinzu; auch nach 27, 20, 4 ist diese Gegend den Puniern noch treu.

que concesserat; nostri maris ora omnisque ferme Hispania, qua in orientem vergit, Scipionis ac Romanae dicionis erat. novus imperator Hanno, in locum Barcini Hasdrubalis novo cum exercitu ex Africa transgressus Magonique iunctus, cum in Celtiberia, quae media inter duo maria est, brevi magnum hominum numerum armasset, Scipio adversus eum M. Silanum cum decem haud plus milibus militum, equitibus quingentis misit. Silanus quantis maximis potuit itineribus — inpediebant autem et asperitates viarum et angustiae saltibus crebis, ut pleraque Hispaniae sunt, inclusae —, tamen non solum nuntios, sed etiam famam adventus sui praegressus, ducibus indidem ex Celtiberia transfugis ad hostem pervenit. eisdem auctoribus conpertum est, cum decem circiter milia ab hoste abessent, bina castra circa viam, qua irent,

3. *nostri maris*] das Mittelmeer im Gegensatz zum Ozean, erst spät *Mediterraneum mare* genannt. — *qua in* orientem vergit*] das südöstliche und östliche Spanien; *in orientem vergit*: s. 5, 33, 9; 37, 31, 10; *orientalis* wird in früherer Zeit nicht gebraucht. — *Scipionis ac Romanae dicionis*] ähnlich 37, 45, 3: *in fidem consulis dicionemque populi Romani*; anders 26, 33, 12; vgl. 29, 11, 5: *sibi*; 33, 17, 15.

4. *novus imperator*] ist, um es zu heben, als Subjekt vorangestellt und durch *cum* wieder aufgenommen, statt *adversus . . Hannonem, qui . .*; vgl. 27, 17, 1 f. — *novo cum exercitu*] an die Stelle des von Hasdrubal nach Italien geführten; wahrscheinlich war es bald nach dessen Abzug, nicht jetzt erst gekommen; vgl. 23, 27, 11 f. — *quae media . . est*] obgleich andere das östliche Spanien überhaupt Celtiberia nennen, scheint Liv. doch nur sagen zu wollen: das Binnenland zwischen Mittelmeer und Ozean (s. 38, 18, 12), nicht, daß es bis an beide Meere gereicht habe. — *hominum*]*.

5. *decem haud plus* . .*] so werden *plus* (gewöhnlich *amplius*) und *minus* bisweilen, besonders bei Negationen, als adverbielle Bestimmungen der Zahl dieser nachgesetzt; s. 2, 11. 8, 8; 1, 18, 2: *centum amplius post annos*; 30, 27, 10; vgl. § 7: *decem circiter*. — *militum*] im Gegensatz zu *equites*; s. 9, 13, 9; 22, 37, 7; 26, 19, 10; 35, 23, 8. — *quingentis*]*.

6. *Silanus*] als Proprätor; er steht unter dem Oberbefehl Scipios; vgl. 26, 19, 10; 27, 7, 17. — *asperitates*] im Plural in räumlicher Bedeutung nur hier bei Liv.; vgl. Sall. Iug. 75, 2. — *saltibus*] können hier nur die Täler einschließenden Höhen oder Waldgebirge sein (vgl. 9, 2, 9: *in summo saltu*; 9, 27, 3), während es gewöhnlich die Gebirgspässe zwischen den Höhen bezeichnet; s. 9, 2, 7; 22, 15, 10. Auch *crebris* könnte man eher bei *angustiae* erwarten; einfacher heißt es 27, 12, 8: *loca saltuosa*; vgl. zum Ausdruck 31, 39, 7: *artis faucibus inclusum aditum*. — *ut*] dazu ist der in *angustiae saltibus crebris inclusae* liegende Begriff zu denken; vgl. 21, 35, 11: *ut pleraque Alpium*; 22, 2, 4. — *indidem ex Celtiberia*] in bezug auf § 4; s. zu 39, 12, 1; vgl. 27, 12, 5. — *transfugis*]*.

7. *cum* . .*] schon als sie noch . . — *circiter*] bei Liv. noch 42,

esse; laeva Celtiberos, novum exercitum, supra novem milia ho-
8 minum, dextra Punica tenere castra. ea stationibus, vigiliis, omni iusta militari custodia tuta et firma esse, illa altera soluta neglectaque, ut barbarorum et tironum et minus timentium, quod
9 in sua terra essent. ea prius adgredienda ratus Silanus signa quam maxime ad laevam iubebat ferri, necunde ab stationibus Punicis conspiceretur; ipse praemissis speculatoribus citato agmine ad hostem pergit.

2 Tria milia ferme aberat, cum hauddum quisquam hostium
2 senserat. confragosa loca et obsiti virgultis tegebant colles; ibi in cava valle atque ob id occulta considere militem et cibum capere iubet. interim speculatores transfugarum dicta adfirmantes vene-
3 runt. tum sarcinis in medium coniectis arma Romani capiunt acieque iusta in pugnam vadunt. mille passuum aberant, cum ab hoste conspecti sunt, trepidarique repente coeptum; et Mago ex castris citato equo ad primum clamorem et tumultum ad-

66, 9; 44, 40, 7. — *circa*] an beiden Seiten; vgl. zu 27, 18, 5. — *laeva*] = laeva parte viae. — *hominum*]* — *tenere*] absolut: 'sich dort befinden, stehen, die Gegend einnehmen'; vgl. 32, 5, 12: *qua abscisae rupes erant, statio paucorum armatorum tenebat*; 22, 45, 7; 37, 32, 2; Verg. Aen. 2, 505; demgemäß sind *laeva* und *dextra* Ablative.

8. *ea*] das eben erwähnte; s. Cic. Fin. 1, 32; Sall. Cat. 52, 18; das Gewöhnliche wäre *haec*; *altera* wird zu *illa* gesetzt, wenn dieses einem bereits bekannten, bestimmten Begriffe entgegengestellt wird; s. Sall. Iug. 13, 1. 16, 5. — *omni*] zusammenfassendes Asyndeton. — *omni iusta* . .] zwei Attribute; vgl. 25, 8, 1. — *soluta*] s. 34, 4; 1, 60, 2; vgl. 23, 37, 6; 25, 39, 8; 39, 1, 4. — *neglectaque*]*.

9. *ratus*]* — *ad laevam*]* — *necunde*] s. 22, 23, 10: *necunde impetus in frumentatores fieret.*

2. 1. *tria*]* — *cum* . . *senserat*] er war nur noch . . entfernt, als noch . . gemerkt hatte (oder: und noch hatte . .); vgl. 42, 57, 7: *minus quingentos passus* . . *aberant, cum in conspectu fuere* . .; der Gebrauch von *cum* nähert sich dem, wo es nach *iam*, *vix* u. a. eintritt (s. § 3), indem ein ähnliches Verhältnis durch den beschränkten Zahlbegriff ausgedrückt wird. Über das Plusqprf. bei *cum* s. 45, 34, 11: *iam* . . *pervenerant, cum* . . *contraxerat*; vgl. zu 5, 28, 1; anders ist 2, 46, 3; vgl. 21, 29, 1 und in ähnlicher Wendung 35, 10, 1: *in exitu iam annus erat et ambitio* . . *exarserat*. Über *hauddum* s. 2, 52, 4; 10, 25, 10.

2. *obsiti**] vgl. zu 1, 14, 7. — *tegebant**] näml. *Silanum* oder *Romanos*; s. 22, 4, 3: *tumulis apte tegentibus*; 29, 34, 9; das hs. *tenebant* wäre hier, wo von leblosen Dingen die Rede ist, härter als 1, 7. — *occulta*]* — *interim*]*.

3. *acieque iusta*] und in regelmäßig aufgestellter Schlachtordnung. — *mille passuum**] vgl. zu 24, 40, 11. — *hoste*]* — *et**] — *ad primum* . .] *ad* drückt die Veranlassung aus; vgl. 26, 15, 7, 35, 4; zu 5, 3.

vehitur. erant in Celtiberorum exercitu quattuor milia scutata et 4 ducenti equites; hanc iustam legionem — et id ferme roboris erat — in prima acie locat, ceteros, levem armaturam, in subsidiis posuit. cum ita instructos educeret e castris, vixdum in egressos vallo 5 eos Romani pila coniecerunt; subsidunt Hispani adversus emissa 6 tela ab hoste, inde ad mittenda ipsi consurgunt; quae cum Romani conferti, ut solent, densatis excepissent scutis, tum pes cum pede conlatus et gladiis geri res coepta est. ceterum aspe- 7 ritas locorum et Celtiberis, quibus in proelio concursare mos est, velocitatem inutilem faciebat, et haud iniqua eadem erat Romanis stabili pugnae adsuetis, nisi quod angustiae et internata virgulta ordines dirimebant, et singuli binique velut cum paribus 8 conserere pugnam cogebantur. quod ad fugam impedimento 9

4. *Celtiberorum**] — *scutata*] s. 21, 55, 4. — *iustam*] s. 24, 14, 4; weil sowohl die Zahl der Soldaten als die Bewaffnung, auch die Reiterei (s. 22, 36, 3), der römischen entsprach. — *et id . . roboris*] s. 27, 14, 5; über *et* in erklärenden Parenthesen vgl. zu 25, 30, 2. — *in subsidiis**] s. 21, 46, 6; die Leichtbewaffneten bilden die zweite Schlachtlinie gegen die Gewohnheit, weil die Römer schon mit den Schwerbewaffneten anzugreifen im Begriffe sind.

5. *e castris*]* — *vixdum in egressos**] s. 8, 2, 5. 13, 4: *admodum a paucis*; 21, 49, 11; 22, 50, 9; vgl. 29, 31, 11: *saepe*; dagegen werden nur zu einem Partizip oder Gerundium gehörende Adverbia z w i s c h e n dieses und die Präposition eingeschoben, wie *in recte factis* u. a.; vgl. jedoch 6, 33, 10: *ex prope certa fiducia*; 2, 736, 2. — *egressos . . eos**] s. 22, 42, 8; zu 4, 60, 1.

6. *subsidunt*] sie lassen sich auf ein Knie nieder; s. 8, 8, 10: *considebant*. — *emissa . . ab hoste*] die Wortstellung wie 10, 30, 1; 36, 31, 10. — *mittenda*]* — *confertis . . scutis*] diese als gewöhnlich bezeichnete Kampfweise wird sonst von Liv. nicht erwähnt; die Soldaten müßten bei dem Abwerfen der pila weiter voneinander getrennt gestanden und dann sich aneinander angeschlossen haben, um sich zum Einzelkampfe *pes cum pede conlatus* wieder zu trennen (s. Marq. 2, 336 f.); denn *densatis . . scutis* bezeichnet den engen Anschluß der Schilde aneinander, der durch das Zusammenrücken der Kämpfenden erfolgt; dieser wird 10, 29, 6. 12 *testudo* genannt, obgleich er von der eigentlichen testudo (s. 34, 39, 6: *sublatis . . supra capita scutis*; 44, 9, 6) ebenso verschieden ist wie von der *acies densa* 22, 47, 5 oder von den *conpressis ordinibus*, in der bisweilen der Angriff erfolgt; s. 8, 8, 12; 30, 34, 2; 33, 8, 14. — *gladiis*]*.

7. *Celtiberis*]* — *quibus . . mos est*] s. zu 5, 28, 3. — *inutilem*] s. dagegen 22, 18, 3. — *internata*] hier und da aufgeschlossen; zuerst bei Liv.

8. *singuli binique**] es kam, je nachdem es das Gelände gestattete, bald das eine bald das andere vor. — *velut cum paribus*] als ob sie die Einzelnen, wie in Gladiatorenkämpfen, zu Gegnern hätten; vgl. 21, 43, 1.

9. *fugam*] daß die Celtiberer

10 hostibus erat, id ad caedem eos velut vinctos praebebat; et iam ferme omnibus scutatis Celtiberorum interfectis levis armatura et Carthaginienses, qui ex alteris castris subsidio venerant, per-
11 culsi caedebantur. duo haud amplius milia peditum et equitatus omnis vix inito proelio cum Magone effugerunt, Hanno, alter imperator, cum eis, qui postremi iam profligato proelio adve-
12 rant, vivus capitur; Magonem fugientem equitatus ferme omnis et quod veterum peditum erat secuti decimo die in Gaditanam provinciam ad Hasdrubalem pervenerunt; Celtiberi, novus miles, in proximas dilapsi silvas inde domos diffugerunt.

13 Peropportuna victoria nequaquam tantum iam conflatum bellum, quanta futuri materia belli, si licuisset iis Celtiberorum gente excita et alios ad arma sollicitare populos, oppressa erat.

geschlagen sind, ist § 7 nur angedeutet. — *ad caedem*] passivisch = *caedendos*; s. 4, 40, 5: vgl. 3, 63, 4.

10. *iam*] scheint zu *omnibus* .. *interfectis* zu gehören und den Grund zu *perculsi* zu enthalten; andere verbinden es mit *caedebantur*.

11. *duo** .. *milia*] nur 2000. — *vix inito** *proelio*] gleich nach dem Beginn des Treffens; *profligato proelio*: als das Treffen zu Ende gebracht war; vgl. 10, 20, 14; 21, 40, 11. — *advenerant*]*.

12. *fugientem*]* — *equitatus* ..] wiederholt das schon § 11 Gesagte mit dem Zusatze *et quod* .. *erat*, um das neue Prädikat 'daß sie nicht allein geflohen sind, sondern sich auch auf das punische Gebiet gerettet haben' hinzuzufügen. — *quod* .. *peditum*] vgl. 24, 40, 5. — *secuti*] auf die *equites* und *pedites* bezogen; s. 24, 40, 5. — *Gaditanam provinciam*] nach späterem römischen Ausdruck; s. 1, 2; Appian 28 erwähnt Kämpfe des Silanus mit Libyern, die er nötigt, nach Gades zu fliehen, aber ohne Mago und Hanno zu nennen; diesen und den Celtiberern liefert vielmehr Marcius eine Schlacht und läßt die letzteren hinterlistig niederhauen; vgl. 31 f. — *dilapsi*]*.

13. *nequaquam tantum*] keineswegs ein so gar großer Krieg, insoweit er bereits ausgebrochen war, als wie ein reicher Stoff zu einem Kriege, der entstanden sein würde, wenn usw.; s. 2, 58, 5: *nequaquam tanta* .. *spe*; 7, 6, 10: *nequaquam tantum* .. *quantum*; vgl. 9, 20, 2; 10, 35, 1. Der einfache Gedanke: es wurde ein bedeutender Krieg unterdrückt, der zwar in seinem ganzen Umfange noch nicht ausgebrochen war, aber entstanden sein würde, wenn usw., ist dadurch etwas verdunkelt, daß statt *futurum bellum*, wozu *oppressum erat* nicht passen würde, *futuri materia belli** gesagt ist, so daß durch *tantum* .. *quanta** verschiedene Dinge verglichen werden und e i n Prädikat erhalten. Einfacher sind Sätze dieser Art mit verschiedenem Prädikat, wie 38, 60, 8: *nequaquam tantum redactum est, quantae summae damnatus fuerat*: vglg. 27, 1, 3; 33, 46, 7. — *iis*] die Beziehung gibt der Zusammenhang. — *gente* .. *populos*] s. 6, 12, 4; hier wohl nur um abzuwechseln. — *alios*]* — *oppressa*]*.

itaque conlaudato benigne Silano Scipio spem debellandi, si nihil 14 eam ipse cunctando moratus esset, nactus, ad id, quod relicum belli erat, in ultiman Hispaniam adversus Hasdrubalem pergit. Poenus cum castra tum forte in Baetica ad sociorum animos con- 15 tinendos in fide haberet, signis repente sublatis fugae magis quam itineris modo penitus ad Oceanum et Gadis ducit. ceterum, quoad 16 continuisset exercitum, propositum bello se fore ratus, antequam freto Gadis traiceret, exercitum omnem passim in civitates divisit, ut et muris se ipsi et armis muros tutarentur.

Scipio, ubi animadvertit dissipatum passim bellum et cir- 3 cumferre ad singulas urbes arma diutini magis quam magni esse operis, retro vertit iter. ne tamen hostibus eam relinqueret re- 2 gionem, L. Scipionem fratrem cum decem milibus peditum, mille equitum ad oppugnandam opulentissimam in iis locis urbem — Orongin barbari appellabant — mittit. sita in Maesessum finibus 3

14. *eam* . . moratus*] wenn er die Ausführung dessen, was man erwarten konnte, nicht verzögerte, so hatte er bereits die Hoffnung, den Krieg in Spanien zu beendigen, = *sperabat se debellare posse, si nihil* . .; vgl. 6, 3, 3: *spei moram*. — *quod relicum* belli erat*] vgl. 26, 40, 2: *Agrigentum* . ., *quod belli reliquum erat*; anders 44, 15: *reliqui belli*. — *pergit*] von Tarrako; s. 27, 20, 3.
15. *tum*]* — *in Baetica**] nach der Bezeichnung der Römer seit Augustus, der Hispania ulterior in Lusitania und Baetica, die jedoch schon früher getrennt gewesen zu sein scheinen, teilte; das jetzige Andalusien, in dem freilich auch Gades, aber an der äußersten Grenze, liegt. — *continendos*] s. 21, 52, 8; wahrscheinlich ist Hasdrubal mit Mago und Hanno zugleich, aber auf einer anderen Seite, in das Feld gerückt; s. 1, 2. — *sublatis*] vgl. 25, 33, 5. — *magis*]* — *itineris modo*] vgl. 35, 34, 10. — *penitus*] vgl. zu 1, 2.
16. *propositum*] als die Zielscheibe, das Ziel, auf das der Krieg, die Angriffe der Feinde gerichtet sein würden. — *in civitates divisit**] s. Pol. 11, 20; Frontin: *Hasdrubal* . . *victum exercitum* . . *per urbes divisit*; *ita factum est, ut Scipio, ne oppugnatione plurium oppidorum distringeretur, in hiberna suos reduceret*. — *se ipsi**] statt *se ipsos*; vgl. 6, 2, 9; 22, 60, 23. — *et armis*] vgl. 22, 60, 23.
3. 1. *retro vertit iter*] App. 28: Σκιπίωνα ἤπειγον ἕτεραι χρεῖαι.
2. *ne* . . *hostibus**] [über die Nachstellung von *tamen* hinter *hostibus*, wie sie in P überliefert ist, s. 3, 71, 8: *non potuisse se tamen*; 4, 58, 5; 9, 16, 6.] — *regionem*]* — *mille* equitum*] s. 6, 12; 21, 61, 1; 27, 38, 11. — *Orongin**] s. zu 19, 4; zur Sache s. Zonaras: Λούκιον Σκιπίωνα . . ἐς Βαστιτανίαν ἔπεμψεν; von den Bastetanern (Bastulern) scheinen die nur hier erwähnten Maesesses ein Teil gewesen zu sein, wenigstens ist die Stadt Orongis, wie sie hier in den Hss. genannt wird, in ihrem Gebiet zu suchen, und der Umstand, daß in der Gegend Silber gegraben wurde, läßt vielleicht auf die Nähe von Castulo schließen. Liv. scheint die Stadt für verschieden von dem 24, 42, 5 erwähnten Aurinx oder

est. Bastetanae gentis. ager frugifer. argentum etiam incolae fodiunt. ea arx fuerat Hasdrubali ad excursiones circa medi-
4 terraneos populos faciendas. Scipio castris prope urbem positis priusquam circumvallaret urbem, misit ad portas, qui ex propinquo alloquio animos temptarent suaderentque, ut amicitiam potius
5 quam vim experirentur Romanorum. ubi nihil pacati respondebatur, fossa duplicique vallo circumdata urbe in tris partis exercitum dividit, ut una semper pars quietis interim duabus
6 oppugnaret. prima pars cum adorta oppugnare est, atrox sane et anceps proelium fuit: non subire, non scalas ferre ad muros
7 prae incidentibus telis facile erat: etiam qui erexerant ad murum scalas, alii furcis ad id ipsum factis detrudebantur, in alios lupi superne ferrei iniecti, ut in periculi essent, ne suspensi in murum
8 extraherentur. quod ubi animadvertit Scipio, nimia paucitate suorum exaequatum certamen esse et iam eo superare hostem, quod ex muro pugnaret, duabus simul partibus, prima recepta,

Auringis zu halten, das weiter südwestlich lag s. CIL. II S. 203 n. 1484; S. 452 n. 3363.

3. *Maesessum*]* — *Bastetanae*]* *arx*] der feste Mittelpunkt, von dem aus usw.; vgl. 26, 43, 7. — *fuerat*]* — *Hasdrubali**.] welcher Hasdrubal und welche Zeit gemeint sei, ist nicht zu erkennen. — *circa**] vgl. 24, 23, 1.

4. *animos*] vgl. 22, 22, 5 — *temptarent*] vgl. 45, 4. — *experirentur*] die Bewohner möchten erproben.

5. *respondebatur*] über das Imperfekt s. 14, 13; 31, 27, 3; vgl. 24, 1, 6; 38, 28, 10. — *fossa* ..] eine Cirkumvallationslinie: s. § 4; 25, 11, 7; 37, 37, 10. Man sollte darnach eine Blockade erwarten, nicht einen Sturm, der hinter der Verschanzung ausgeführt sein müßte und sonst ohne solche Vorkehrungen erfolgt; s. 26, 44, 2. — *circumdata*]* — *tris*]* — *oppugnaret*] absolut; vgl. 45, 17: *conlaturos*.

6. *cum adorta oppugnare est**] die Wortstellung wie 2, 62, 1; 22, 9, 2; 24, 41, 8; 43, 21, 4; zu 8, 2, 6; über den indicat. perf. s. 4, 60, 8; 45, 34, 10.

7. *etiam* ..] auch die, welche, oder: selbst wenn welche .. hatten (konnten sie nichts ausrichten, sondern) wurden teils usw. [Andere lesen *et iam* und beziehen *iam* auf *detrudebantur*; vgl. 7, 17.] — *erexerant*] vgl. zu 20, 5. — *qui* .. *alii* .. *alii*] s. 26, 33, 8; 29, 3, 14. — *furcis*] Suidas 1 S. 1366: δίκρανα (zweizackig), ὥστε ἀπωθεῖσθαι τὴν τῶν λεγομένων σκαλῶν προσαγωγήν. — *ad id*] vgl. zu 28, 15, 3. — *lupi*] s. Veget. 4, 23: *plures in modum forficis dentatum funibus illigant ferrum, quem lupum vocant*; der jedoch nach diesem zum Auffangen der Stöße des aries gebraucht wird. An u. St. sind eiserne Haken gemeint, die an Kranen (s. 24, 34, 10) herabgelassen wurden, ähnlich der *ferrea manus*.

8. *quod ubi* ..] mit folgendem, davon abhängigen Acc. c. inf.; vgl. 25, 28, 1; 26, 44, 6. — *nimia*] nur durch .. — *et iam* ..] und bereits gab .. ihnen das Übergewicht, während vorher der Vorteil ihrer Stellung ohne Einfluß gewesen war.

urbem est adgressus. quae res tantum pavoris iniecit fessis iam 9 cum primis pugnando, ut et oppidani moenia repentina fuga desererent et Punicum praesidium metu, ne prodita urbs esset, relictis stationibus in unum se colligeret. timor inde oppidanos 10 incessit, ne, si hostis urbem intrasset, sine discrimine, Poenus an Hispanus esset, obvii passim caederentur; itaque patefacta 11 repente porta frequentes ex oppido sese eiecerunt, scuta prae se tenentes, ne tela procul coicerentur, dextras nudas ostentantes, ut gladios abiecisse appareret. id utrum parum ex intervallo 12 sit conspectum, an dolus aliquis suspectus fuerit, inconpertum est: impetus hostilis in transfugas factus, nec secus quam adversa acies caesi; eademque porta signa infesta urbi inlata. et aliis 13 partibus securibus dolabrisque caedebantur et refringebantur portae, et, ut quisque intraverat eques, ad forum occupandum — ita enim praeceptum erat — citato equo pergebat; additum 14 erat caetratorum equiti praesidium; legionarii ceteras partis urbis pervadunt. direptione et caede obviorum, nisi qui armis se tuebantur, abstinuerunt. Carthaginienses omnes in custodiam dati 15 sunt, oppidanorum quoque trecenti ferme, qui clauserant portas; ceteris traditum oppidum, suae redditae res. cecidere in urbis 16 eius oppugnatione hostium duo milia ferme, Romanorum haud amplius nonaginta.

Laeta et ipsis, qui rem gessere, urbis eius expugnatio fuit 4 et imperatori ceteroque exercitui; et speciosum adventum suum

9. *iam*] kann sowohl zu *fessis* als zum Folgenden gezogen werden: schon während des Kampfes oder: durch den Kampf .. erschöpft. — *pugnando*] ohne Andeutung der Vollendung; vgl. 2, 32, 4. — *prodita urbs esset*] s. 27, 47, 7; 35, 31, 1. — *in unum**] ohne *locum*, ist häufig bei Liv.; s. 3, 28, 1; 25, 35, 6.

10. *timor*] nach *metus* und *pavor*; s. 27, 42, 5. — *ne, si*]* — *intrasset*] den Eingang erzwänge. — *sine discrimine**] s. 6, 14, 11.

11. *itaque*]* — *ne .. coicerentur**] näml. *in se*; 'damit sie nicht, wenn man aus der Ferne werfe, getroffen würden'.

12. *aliquis*]* — *caesi*]*.

13. *signa .. inlata*] hier: feindlich einrücken; s. 5, 39, 8. — *urbi*]* — *et refringebantur**] das Erbrechen des Tores wird im Folgenden vorausgesetzt. — *ut quisque*] soll wohl nicht bedeuten, daß jeder einzeln durch das offen stehende Tor eingeritten ist; s. 26, 46, 7.

14. *urbis*]* — *caede .. abstinuerunt*] weil sich die Stadt ergeben hat; s. § 11; vgl. 26, 46, 10.

15. *quoque*]* — *clauserant*] 'verschlossen gehalten hatten' (s. § 13: *caedebantur*), während die übrigen eins geöffnet hatten. — *traditum*] wie 26, 47, 1.

16. *amplius** *nonaginta*]*.

4. 1. *ceteroque*] in bezug auf *qui rem gessere*, nicht auf *imperatori* (Scipio); über den Dativ *cetero* s. 44, 11, 2. — *et speciosum**] stellt diesen Punkt als ein

2 ingentem turbam captivorum prae se agentes fecerunt. Scipio conlaudato fratre, cum, quanto poterat verborum honore, Cartha-
3 gini ab se captae captam ab eo Orongim aequasset, quia et hiems instabat, ut nec temptare Gadis nec disiectum passim per provinciam exercitum Hasdrubalis consectari posset, in citeriorem Hispa-
4 niam omnis suas copias reduxit, dimissisque in hiberna legionibus, L. Scipione fratre Romam misso et Hannone, hostium imperatore, ceterisque nobilibus captivis ipse Tarraconem concessit.

5 Eodem anno classis Romana cum M. Valerio Laevino proconsule ex Sicilia in Africam transmissa in Vticensi Carthaginiensique agro late populationes fecit. extremis finibus Carthaginiensium
6 circa ipsa moenia Vticae praedae actae sunt. repetentibus Siciliam classis Punica — septuaginta erant longae naves — occurrit decem et septem naves ex iis captae sunt, quattuor in alto mersae,
7 cetera fusa ac fugata classis. terra marique victor Romanus cum magna omnis generis praeda Lilybaeum repetit. tuto inde mari pulsis hostium navibus magni commeatus frumenti Romam subvecti.

5 Principio aestatis eius, qua haec sunt gesta, P. Sulpicius

besonders bedeutendes Moment dem vorhergehenden Doppelgliede an die Seite.

2. *cum . . aequasset*] erklärt nur *conlaudato**. — *quanto** . . *honore*] vgl. 25, 17, 5; 37, 37, 3. — *aequasset*] vgl. 9, 10, 3; 26, 37, 6. — *Carthagini** . . *Orongim*] chiastisch, hebt durch die Wortstellung Orongis. — *captae captam**] 'die Eroberung'. — *Orongim*]*.

3. *et hiems*] außerdem daß Bedeutendes in dem Feldzuge erreicht war. — *nec . . posset*] Wiederholung von 3, 1. — *citeriorem Hispaniam*] vgl. zu 32, 28, 11. — *omnis*]*.

4. *ipse*]*.

5. *Valerio . .*] ist eine Dublette von 27, 29, 7 (nach verschiedenen Annalisten erzählt). Daß ihm das imperium verlängert worden sei, ist 27, Kap. 36 nicht bemerkt; vgl. 10 16; zum Ausdruck vgl. 21, 47, 6; 27, 29, 7: *Valerius cum classe*. — *extremis finibus Carthaginiensium*] in dem Gebiet Karthagos in engerem Sinne, das an das nur 4—5 Meilen entfernte Utica, dem eine gewisse Selbständigkeit neben Karthago geblieben war, grenzte. Der Satz *extremis . .* 'nur an der Grenze . . aber bei Utica sogar unmittelbar unter usw.' enthält nur eine nähere Bestimmung zu *in Vticensi Carthaginiensique agro*.

7. *tuto** *inde mari*] 'dann wurden, da das Meer bereits sicher war infolge usw.'; vgl. 30, 24, 5. — *Romam*] wo es wegen der 11, 9 erwähnten Verhältnisse noch an Vorräten fehlte. Es sind die wohl bereits verpachteten Naturalabgaben von Sizilien.

5—8. Ereignisse in Griechenland; Pol. 10, 41; App. Maced. 3; Iust. 29, 4; Cass. Dio fr. 57, 57.

1. *principio . .*] das Folgende schließt sich an 27, Kap. 33 an und ist wie das dort Erzählte Polybius entlehnt. Dieser be-

proconsul et Attalus rex, cum Aeginae, sicut ante dictum est, hibernassent, Lemnum inde classe iuncta — Romanae quinque et viginti quinqueremes, regiae quinque et triginta *erant* — transmiserunt. et Philippus, ut, seu terra seu mari obviam 2 eundum hosti foret, paratus ad omnis conatus esset, ipse Demetriadem ad mare descendit; Larisam diem ad conveniendum exercitui edixit. undique ab sociis legationes Demetriadem ad 3 famam regis convenerunt. sustulerant enim animos Aetoli cum 4 ab Romana societate, tum post Attali adventum finitimosque depopulabantur; nec Acarnanes solum Boeotique et qui Euboeam 5 incolunt in magno metu erant, sed Achaei quoque, quos super Aetolicum bellum Machanidas etiam, Lacedaemonius tyrannus, haud procul Argivorum fine positis castris terrebat. hi omnes, suis quis- 6 que urbibus quae pericula terra marique portenderentur, memorantes auxilia regem orabant. ne ex regno quidem ipsius tranquillae 7 nuntiabantur res: et Scerdilaedum Pleuratumque motos esse, et Thracum maxime Maedos, si quod longinquum bellum regem

richtet die von Liv. vor Kap. 5 bis 9 zusammengefaßten Ereignisse zum größeren Teile in dem Konsulatsjahre des Marcellus und Quinctius 208 v. Chr., auf das bei Liv. 7, 10f. zu schließen scheint; das übrige, nach einigen Bruchstücken, im folgenden Jahre nach dem Siege über Hasdrubal bei Sena, der 11, 7f. Ol. 143, 1. 207 v. Chr. erzählt ist. Liv. hat die Ereignisse beider Jahre nicht geschieden und in das Jahr 207 gerückt; vgl. 27, 29, 9. 30, 17. — *Sulpicius*] s. 27, 22, 10. 30, 2. — *Attalus*]* — *Aeginae*]* — *ante dictum est*] s. 27, 33, 5. — *Lemnum*]* — *erant*]* — *transmiserunt*]*.

2. *ut*]* — *omnis*]* — *Demetriadem*] s. 27, 32, 11. — *Larisam*]* — *edixit*] vgl. zu 22, 11, 3.

3. *ad famam*] vgl. 2, 4. 25, 4. 35, 3. 46, 11.

4. *ab* . . *post*] jenes kausal, dieses temporal: 'dann ganz besonders'.

5. *Acarnanes*] s. 26, 25, 10; auch die Böoter sind Gegner der Ätoler. — *qui Euboeam incolunt*] weil ein die Gesamtheit der Bewohner der Insel bezeichnender Name fehlt. — *sed Achaei quoque*] vgl. 5, 18, 9: *sed in castris quoque*; 30, 22, 2; zu 2, 11, 3; die Achäer waren mächtiger als die genannten Völker. — *super*] vgl. 15, 5; 2, 18, 2. — *Machanidas*] wie 27, 29, 9. — *Argivorum*]* — *fine*] der Singular wie 4, 58, 1; 9, 6, 10 u. a.

6. *quisque*]* — *quae** . . *portenderentur**] 'als sie bedrohend sich zeigten, bevorstanden'. — *auxilia regem orabant*] eine nicht gewöhnliche Verbindung; vgl. 26, 33, 3; Suet. Vesp. 16; dagegen findet sich das Neutrum eines Pronomens wie 39, 13, 6: *hoc se Sulpiciam, hoc consulem orare* schon bei Früheren.

7. *Scerdilaedum** *Pleuratumque**] s. 27, 30, 13. — *motos** *esse*] 'hätten sich in Bewegung gesetzt'; s. 7, 1; Pol.: . . *ἐξάγειν τὰς δυνάμεις. ἔτι δὲ τοὺς . . Μαιδούς, ἐπιβολὰς ἔχειν ὡς ἐμβαλοῦντας ἐπὶ Μακεδονίαν, ἐὰν βραχύ τι μόνον ὁ βασιλεὺς τῆς οἰκείας ἀποσπασθῇ.* — *Thracum* . . *Maedos*] s. zu 32, 29, 7. — *Maedos**]

8 occupasset, proxima Macedoniae incursuros. Boeoti quidem et interiores Graeciae populi Thermopylarum saltum, ubi angustae fauces coartant iter, fossa valloque intercludi ab Aetolis nuntiabant, ne transitum ad sociorum urbes tuendas Philippo darent.
9 vel segnem ducem tot excitare tumultus circumfusi poterant. legationes dimittit pollicitus, prout tempus ac res sineret, omni-
10 bus laturum se auxilium; in praesentia, quae maxime urgebat res, Peparethum praesidium urbi mittit, unde allatum erat Attalum ab Lemno classe transmissa omnem circum urbem
11 agrum depopulatum. Polyphantam cum modica manu in Boeotiam, Menippum item quendam ex regiis ducibus cum mille peltastis — pelta caetrae haud dissimilis est — Chalcidem
12 mittit; additi quingenti Agrianum, ut omnes insulae partis tueri posset; ipse Scotusam est profectus, eodemque ab Larisa Mace-

s. 26, 25, 8. — *proxima Macedoniae incursuros*] der bloße Akkusativ mit *incurrere*, schon von Sallust verbunden, ist selten; sonst gebraucht es Liv. mit *in* oder dem Dativ.

8. *Boeoti*]* — *interiores Graeciae populi*] Liv. scheint zunächst an die Phoker (s. § 16) und Staaten der Lokrer (s. Kap. 6 und 7) zu denken; vgl. zu 36, 15, 8: *intra fauces*; Pol. 10, 41, 5 sagt nur: *προκατελάμβανον . . τὰ περὶ Θερμοπύλας στενὰ τάφροις . . Αἰτωλοί, πεπεισμένοι . . τὸν Φίλιππον . . κωλύσειν παραβοηθεῖν τοῖς ἐντὸς Πυλῶν συμμάχοις*, was Liv. anders genommen zu haben scheint. — *Thermopylarum saltum**] so wird gewöhnlich der Singular gebraucht. — *ubi . . coartant iter*] s. 36, 15, 10: *in cuius* (*Callidromi*) *valle . . iter est non latius quam sexaginta passus.* — *nuntiabant*]* — *ne transitum . .*] vgl. 27, 32, 11.

9. *vel segnem*] schon einen minder tätigen, geschweige denn Philipp; vgl. 3, 45, 6. Im Folgenden ist *itaque* nicht hinzugefügt; s. Nägelsbach § 200, 2. — *prout . . sineret**] s. 30, 15, 1; vgl. Iustin: *quibus tot tantisque rebus obsessus, cui rei primum occurreret, ambigebat; omnibus tamen propediem auxilia se missurum pollicetur.* — *se*]*.

10. *urgebat** *res*]* — *Peparethum*] nach der Insel Peparethus, östlich vom sinus Maliacus, j. Scopelo oder Piperi; *urbi*: der gleichnamigen Stadt. Der Akkusativ hängt von *mittit* ab; *urbi* gehört zu *praesidium mittit*; anders ist 28, 2. — *circum**] s. 24, 10, 10; zu 3, 37, 6.

11. *Polyphantam . . Menippum*] s. 27, 32, 10. — *regiis*]* — *peltastis**] s. 31, 36, 1; Nep. Iph. 1. — *pelta*] ein kleiner, wohl meist runder, Schild bei den Thrakern, seit Iphikrates auch bei den Griechen, besonders bei den Söldnern gebräuchlich. — *caetrae*] s. 21, 21, 12; wahrscheinlich war die pelta wie diese nur von Leder. — *Chalcidem*]*.

12. *Agrianum**] eine makedonische Völkerschaft im nördlichen Päonien. — *posset*] der Anführer (Menippus). — *Scotusam**] südlich von Larisa, der wichtigsten Stadt Thessaliens; s. 36, 8, 2. Die Worte *ab Larisa* fehlen jetzt im Texte des Polybius 10, 42, 3: *τοῖς Μακεδόσιν εἰς ταύτην τὴν πόλιν* (Scotusa) *παρήγγειλεν ἀπαντᾶν.* — *Larisa*]*.

donum copias traduci iussit. eo nuntiatum est concilium Aetolis 13 Heracleam indictum, regemque Attalum ad consultandum de summa belli venturum. hunc conventum ut turbaret subito ad- 14 ventu, magnis itineribus Heracleam duxit. et concilio quidem 15 dimisso iam venit; segetibus tamen, quae iam prope maturitatem erant, maxime in sinu Aenianum evastatis Scotusam copias reducit. ibi exercitu omni relicto cum cohorte regia Demetriadem sese recipit. inde, ut ad omnis hostium motus posset occurrere, 16 in Phocidem atque Euboeam et Peparethum mittit, qui loca alta eligerent, unde editi ignes apparerent; ipse in Tisaeo — mons 17 est in altitudinem ingentem cacuminis editi — speculam posuit, ut ignibus procul sublatis signum, ubi quid molirentur hostes, momento temporis acciperet.

Romanus imperator et Attalus rex a Peparetho Nicaeam traie- 18

13. *concilium Aetolis . .*] Pol. 10, 42: *τῶν δ' Αἰτωλῶν τοὺς ἄρχοντας εἰς Ἡράκλειαν ἀθροίζεσθαι χάριν τοῦ κοινολογηθῆναι πρὸς ἀλλήλους ὑπὲρ τῶν ἐνεστώτων*; so wird statt in Thermon auch 33, 3, 7 in Heraklea (Trachiniae, in der Nähe der Thermopylen; s. 36, 22, 5) ein concilium gehalten; die Stadt war vielleicht schon in den Kämpfen zwischen Antigonus Gonatas und Ptolemaeus Keraunos an die Ätoler gekommen.

14. *hunc conventum . . adventu**] fordert der Zusammenhang; das Zusammentreffen von *venturum . . conventum . . adventu* ist nicht härter als vieles Ähnliche bei Liv.; s. 21, 24, 4; 22, 28, 10; 25, 37, 11; vgl. Pol. 10, 42, 4: *ὥρμησε σπεύδων καταταχῆσαι καὶ πτοήσας διασῦραι τὴν σύνοδον αὐτῶν.*

15. *concilio*]* — *iam** *prope . .*] vgl. 25, 15, 18; 31, 2, 7. — *prope*] so nicht vor Liv.; vgl. 36, 34, 2. — *sinu*] umfaßt auch das an dem Meerbusen liegende Land; vgl. 37, 6, 2. — *Aenianum*] von den Aenianes genannt, die einmal die Malier aus der Nähe des Meeres verdrängt zu haben scheinen, später mehr westlich wohnten, während es gewöhnlich *sinus Maliacus* heißt, wie 27, 30, 3. — *evastatis*] s. 44, 14. — *Scotusam*]* — *cohorte regia*] *μετὰ . . τῆς βασιλικῆς ἴλης* bei Polybius; wahrscheinlich ist die erste Abteilung der *ἵππος ἑταιρική* (*agema*) gemeint (s. 37, 40, 5; vgl. Arr. An. 3, 11, 8. 13, 1; Curt. 9, 10, 26), von Liv. an u. St. (anders ist 40, 6, 3; 43, 19, 11) *cohors regia* nach der Analogie von *cohors praetoria* genannt; vgl. Marq. 2, 389, 4. — *recipit*]*.

16. *possent*]* — *editi*] s. 7, 1; zu 25, 9, 10. — *ignes apparerent*] Feuersignale, welche die Stelle der jetzigen Telegraphen vertraten vgl. 3, 5, 9; 22, 19, 6); ausführlich von Polybius geschildert; vgl. Aineias, Städteverteidigung S. 152 ff. (K. u. R.).

17. *Tisaeo*] auf der äußersten Spitze von Magnesia, dem Vorgebirge Artemisium auf Euböa gegenüber. — *in . . editi*] es ist zu verbinden *mons est cacuminis editi in altitudinem ingentem*; s. Curt. 9, 1, 9: *in eximiam altitudinem editis arboribus*; vgl. Liv. 37, 27, 7: *collis est . . in acutum cacumen . . fastigatus.*

18. *a Peparetho Nicaeam*] Attalus und nach 7, 14 auch die

cerunt; inde classem in Euboeam ad urbem Oreum tramittunt, quae ab Demetriaco sinu Chalcidem et Euripum petenti ad laevam
18 prima urbium Euboeae posita est. ita inter Attalum ac Sulpicium convenit, ut Romani a mari, regii a terra oppugnarent.
6 quadriduo post, quam adpulsa classis est, urbem adgressi sunt. id tempus occultis cum Platore, qui a Philippo praepositus urbi
2 erat, conloquiis absumptum est. duas arces urbs habet, unam imminentem mari, altera urbis media est. cuniculo inde via ad mare ducit, quam a mari turris quinque tabulatorum, egregium
3 propugnaculum, claudebat. ibi primo atrocissimum contractum est certamen et turre instructa omni genere telorum et tormentis
4 machinisque ad oppugnandam eam ex navibus expositis. cum omnium animos oculosque id certamen advertisset, porta maritumae arcis Plator Romanos accepit, momentoque arx occupata est. oppidani pulsi inde in mediam urbem ad alteram tendere
5 arcem; et ibi positi erant, qui fores portae obicerent: ita exclusi

Römer müßten vorher in Heraklea gewesen und dann zurückgesegelt sein; auch Polybius 42, 4 erwähnt nur die Fahrt nach Nicaea in Lokris am sinus Maliacus; s. 32, 32, 9. Das Folgende ist bei Polybius zum größten Teile verloren gegangen. — *in .. ad*] wie 6, 4. — *Oreum*] an der Nordküste der Insel, früher Histiaea. — *Demetriaco*] so wird hier (sonst scheint der Name nicht vorzukommen) der Pagasäische Meerbusen nach der Stadt Demetrias genannt (vgl. Plin. 4, 29: *in Thessalia .. sinus Pagasicus, oppidum Pagasa, idem postea Demetrias dictum*), schwerlich nach dem Tempel der Demeter, bei Pyrasus; s. 6, 7. Die Bemerkung ist eine allgemeine: wenn man (*petenti*; s. 26, 24, 11) von dem sinus Demetriacus aus nach Chalcis fährt; der sinus Maliacus konnte nicht genannt werden, da dieser erst Oreus gegenüber beginnt. — *a terra*]*.

6. 1. *ubi**] zunächst der makedonischen Besatzung daselbst.

2. *unam .. altera*] eine auch sonst bei Aufzählungen nicht seltene Zusammenstellung; s. 24, 44, 1; 29, 17, 4; über den Wechsel der Konstruktion s. zu 45, 31, 4: *tria genera .. erant, duo, quae .. faciebant .., media una pars .. tuebatur*; Cic. Off. 1, 19. — *imminentem mari*] vgl. 31, 46, 9: *marituma*; das jetzige Kastro, zwischen dem Meere und dem Dorfe οἱ Ὠραῖοι. — *urbis media est*] s. 42, 58, 9; zu 10, 2, 15: *in flumine oppidi medio*. — *cuniculo*] zum Abl. vgl. § 4; 3, 12. — *tabulatorum*] s. 21, 11, 7. — *mari*]* — *claudebat*] 'schloß und deckte ihn'; da die vorhergehenden praesentia nicht historica sind, soll wohl angedeutet werden, daß jene Verhältnisse auch später noch bestanden, der Turm aber nicht mehr da war.

4. *momentoque*] s. zu 21, 14, 3.

5. *et ibi .. ita*] die drei Hauptsätze heben die einzelnen Momente mehr hervor, als durch die sonst gewöhnliche Unterordnung geschähe. — *fores portae**] s. 1, 14, 11: *fores portarum*; vgl. 5, 13, 13: *multi ante portas caesi dum .. obiectis foribus extremos ..*

in medio caeduntur capiunturque. Macedonum praesidium con- 6
globatum sub arcis muro stetit, nec fuga effuse petita, nec pertinaciter proelio inito. eos Plator venia ab Sulpicio impetrata 7
in naves impositos ad Demetrium Pthiotidis exposuit, ipse ad Attalum se recepit.

Sulpicius tam facili ad Oreum successu elatus Chalcidem inde 8
protinus victrici classe petit; ubi haudquaquam ad spem eventus respondit. ex patenti utrimque coactum in angustias mare spe- 9
ciem intuenti primo gemini portus in ora duo versi praebuerit; sed haud facile alia infestior classi statio est; nam et venti ab 10
utriusque terrae praealtis montibus subiti ac procellosi *se* deiciunt, et fretum ipsum Euripi non septiens die, sicut fama fert,

exclusere. — *capiunturque*] ihre harte Behandlung erwähnt Polybius 11, 5 (6), 8.

6. *sub arcis muto*] 'unten an', nicht, wie es sich gehörte, 'auf der Mauer der arx maritima'; zur Sache vgl. 32, 25, 10. Die viermalige Wiederholung des Wortes *arx* § 4, § 5 und § 6 wie 4, 61, 6 f. — *nec* . . *inito**] erklärt das prägnant gebrauchte *stetit*; die Negationen beziehen sich auf die Prädikate: 'es fand keins von beiden statt, weder ergossen sie sich in wilder Flucht, noch begannen sie einen hartnäckigen Kampf', nicht als ob sie in Ordnung gewichen wären oder lässig gekämpft hätten.

7. *venia*] 'die Erlaubnis dazu'; s. 26, 17, 13. — *ab*]* — *Demetrium**] es ist die nach dem nicht weit entfernt liegenden Δημήτριον (s. 5, 18) auch mit diesem Namen benannte Stadt Pyrasus am Pagasäischen Meerbusen, nicht das oft erwähnte Demetrias gemeint. — *Pthiotidis**] s. § 12; 27, 30, 7.

8. *successu elatus*] vgl. 37, 12, 4: *successu tantae rei inflatus.* — *Chalcidem*] vgl. 27, 30, 7; 31, 23, 1 f. — *victrici*]* — *ad spem eventus respondit*] wie 9, 15, 3; vgl. 30, 20, 20.

9. *ex patenti*] substantivisch nur hier, wie *alto, solido* 27, 37, 6; 'aus einem weiten Raum, den es eben auf beiden Seiten eingenommen hat, in einen schmalen Sund zusammengedrängt'; das Gegenteil s. 30, 3; vgl. Sen. suas. 2, 1: *hoc mare, quod tantum patet, ex vasto urguetur in minimum.* Das *ex* schwankt zwischen temporaler und lokaler Bedeutung; vgl. 30, 3; 2, 6, 2: *ex tanto modo regno.* — *utrimque*] steht attributiv zu *patenti* = *quod est utriumque*, auf der Nord- und Südseite. — *mare*]* — *gemini portus*] eines Doppelhafens, der sich nach zwei Ausgängen (*os portus* 25, 11, 19) hinzieht; vgl. Cic. Verr. 4, 117: *portus habet* . .; *qui cum diversos inter se aditus habeant, in exitu coniunguntur.* — *praebuerit**] 'könnte wohl geben'; s. 2, 43, 10; 30, 30, 5.

10. *ab* . . *deiciunt*] von . . aus 'stürzen'; gewöhnlich mit *de.* [Im Folgenden ist wohl eher *se** ausgefallen, als *deicere* wie *vertere, praecipitare* 27, 16, 4 absolut gebraucht; vgl. *se deicere* 15, 11; anders 21, 58, 8.] — *fretum ipsum Euripi**] 'die Meerenge, die der Euripus bildet', genetivus definitivus; s. 31, 22, 7; 36, 9, 6. — *septiens** . . *temporibus statis*] vgl. 34, 41, 1: *die stata*; Tac. Germ. 39; sonst fast stehend *statis temporibus* gestellt; zur

temporibus statis reciprocat, sed temere in modum venti nunc huc, nunc illuc verso mari velut monte praecipiti devolutus torrens rapitur. ita nec nocte nec die quies navibus datur. cum classem tam infesta statio accepit, tum et oppidum alia parte clausum mari, alia ab terra egregie munitum praesidioque valido firmatum et praecipue fide praefectorum principumque, quae fluxa et vana apud Oreum fuerat, stabile atque inexpugnabile fuit. id prudenter, ut in temere suscepta re, Romanus fecit, quod circumspectis difficultatibus, ne frustra tempus tereret, celeriter abstitit incepto classemque inde ad Cynum Locridis — emporium id est urbis Opuntiorum mille passuum a mari sitae — traiecit.

Sache vgl. Plin. 2, 219; Cic. ND. 3, 24: *quid Chalcidico Euripo in motu identidem reciprocando putas fieri posse constantius?*; indes war die Unregeimäßigkeit der Strömungen nicht minder bekannt, ja sprichwörtlich. Nach neueren Beobachtungen herrscht jedoch in dieser eine gewisse, durch den Einfluß des Mondes bedingte Regel; s. Schoemann zu Cic. ND. 3, 24. — *reciprocat*] die Strömungen nach der einen oder andern Seite; sonst mehr Ebbe und Flut. — *temere*] 'ohne bestimmte Regel', noch genauer durch das erste Gleichnis bezeichnet, während das zweite die Heftigkeit der Strömung schildert. — *venti*] der ohne feste Regel bald von hier, bald von dort weht; nicht als ob die Winde der Grund der Unregelmäßigkeit wären; vgl. 34, 46, 12. — *huc*]* — *monte . . devolutus*] vgl. 24, 10, 8. — *rapitur*] da das Meer sich bald dahin, bald dorthin wendet, wird auch das von ihm gebildete fretum, die in diesem zusammengedrängte Wassermasse, mit fortgerissen. — *nec nocte nec die*] s. 24, 12, 5; zu 5, 19, 11.

11. *cum . . tum et*] bei Cicero *cum . . tum etiam*; s. Sull. 66; Planc. 103. — *tam*]* — *accepit*] s. 29, 32, 8. — *alia . . alia*] obgleich es nur zwei sind; s. 1, 21, 6; Sall. Cat. 54, 1; zu Liv. 3, 28, 3; 'von einer . . von einer anderen, verschiedenen Seite'; doch dachte Liv. vielleicht dabei an den dritten, aber nicht lokalen Grund, der im Folgenden in zwei sich entsprechenden Gliedern (*que . . et*) angegeben ist. — *praecipue*]* — *principumque*] unter den Bürgern. — *fluxa*] ohne festen inneren Halt; *vana*: unzuverlässig, nur scheinbar; s. 40, 50, 5: *veramque pacem . . fecisse.* — *apud Oreum*] s. 29, 12. — *fuerat*]* — *stabile**] in bezug auf die Zuverlässigkeit des Befehlshabers und der Besatzung; *inexpugnabile*: in bezug auf die Festigkeit der Stadt; die Beziehung ist chiastisch. Beide Worte sind Prädikate; *clausum . . munitum . . firmatum*, denen im letzten Gliede *fide* in anderer Form entspricht, attributiv; zur Sache vgl. 31, 46, 11.

12. *ut . . re*] beschränkend: 'inwieweit (insofern) bei einem *temere susceptum* von *prudentia* die Rede sein kann'; s. 28, 1; 1, 54, 7. — *Cynum**] nördlich von Opus, dessen Hafenstadt es war; wie dieses nicht ätolisch, sondern mit Philipp verbündet. Im Folgenden gibt Liv. nach Bursian 1, 191 die Entfernung genauer an als Strabo 9, 4, 2, S. 425, der sie auf 15 Stadien berechnet. — *Opuntiorum*]* — *mille passuum*] s. 3, 2.

Philippum et ignes ab Oreo editi monuerant, sed serius 7 Platoris fraude ex specula elati; et inpari maritumis viribus haud facilis erat in insulam classi accessus: ita res per cunctationem omissa; ad Chalcildis auxilium, ubi signum accepit, impigre est 2 motus; nam et ipsa Chalcis, quamquam eiusdem insulae urbs est, tamen adeo arto interscinditur freto, ut ponte continenti iungatur terraque aditum faciliorem quam mari habeat. igitur Philip- 3 pus ab Demetriade Scotusam, inde de tertia vigilia profectus deiecto praesidio fusisque Aetolis, qui saltum Thermopylarum

7. 1. *et .. et*] entsprechen sich als die beiden Gründe für *res omissa* einleitend; nur ist in dem ersten Satze das Hindernis nicht aufgenommen, sondern, um es zu heben, in einem selbständigen Satze ausgeführt; für Oreus konnte Philipp nichts tun, teils weil das Feuerzeichen zwar gegeben, aber zu spät gegeben war, teils weil für ihn, da er keine Seemacht den Feinden entgegenstellen konnte (*inpari*) usw. — *editi**] s. 5, 16. — *ex*]* — *inpari*]* — *classi*] ist Ablativ; s. 23, 41, 8; 24, 40, 2; 30, 9, 7. — *res*]*.

2. *ad Chalcidis* ..] 'dagegen .. setzte er sich in Bewegung'; das Folgende zeigt jedoch, daß er nicht dahin gelangte; *ad Chalcidis auxilium*: s. 4, 29, 8: *ad partis alterius auxilium*; 6, 20, 9. — *signum accepit*] näml. rechtzeitig. — *nam et* ..] fügt einen zweiten Grund der Verschiedenheit dieser Unternehmung von der vorhergehenden hinzu; vgl. 30, 29, 4; *et* gehört nicht zu *ipsa* = gleichfalls, sondern zu *nam* und weist auf den in *ubi* .. *motus* liegenden Grund zurück; vgl. 31, 40, 5; die Andeutung, daß Chalkis auf derselben Insel liege wie Oreus, gibt *eiusdem*; Philipp konnte diesesmal sein Ziel erreichen, denn dazu, daß er auf das gegebene Zeichen rüstig aufgebrochen war, kam der Umstand, daß Chalkis, obgleich auf derselben Insel wie Oreus liegend, doch usw. — *adeo arto* ..] s. 6, 9; 44, 46, 7; 45, 27, 8: *Chalcidem ad spectaculum Euripi Euboeaeque* .. *insulae ponte continenti iunctae descendit*. — *interscinditur*] von dem erst im Folgenden erwähnten Festlande; der seltene und starke Ausdruck ist wohl durch das 6, 10 Bemerkte veranlaßt; s. 22, 15, 3; über das Präsens s. 21, 54, 1. — *ponte*]* — *iungatur*] s. 34, 7. — *terraque*]*.

3. *igitur**] geht nach dem Zwischensatze auf *impigre est motus* zurück. — *ab Demetriade* ..]*. [Wenn Liv. so geschrieben hat, wie die Hss. bieten, so ist anzunehmen, daß er zuerst das wichtigste Ereignis auf dem Zuge, das diesen erst möglich machte, als Beweis der Tapferkeit Philipps vorangestellt, dann, um zugleich seine Raschheit und die Größe des Weges anzugeben, den Anfangspunkt des Marsches in *cum ab Demetriade* .. *profectus* nachgeholt hat, weshalb *hostis* nochmals aufgenommen und diesem *ipse* entgegengestellt ist; wenigstens ähnlich wäre 22, 10, 2f.; 27, 2, 6: *ab Romanis*.] — *ab*]* — *Scotusam**] den Umweg mußte er machen, weil dort das Heer stand; s. 5, 12. — *de*]* — *praesidio*] s. 5, 8; über *deiecto* s. 22, 24, 7; Hor. Epist. 2, 2, 30: *praesidium regale loco deiecit, ut aiunt*. — *fusisque* Aetolis*] fügt hinzu, wer

insidebant, cum trepidos hostis Heracleam compulisset, ipse uno
4 die Phocidis Elatiam milia amplius sexaginta contendit. eodem
ferme die ab Attalo rege Opuntiorum urbs capta diripiebatur;
concesserat eam regi praedam Sulpicius, quia Oreum paucos
ante dies ab Romano milite expertibus regiis direptum fuerat.
5 Romana classis Oreum se receperat, et Attalus ignarus adventus
6 Philippi pecuniis a principibus exigendis terebat tempus; adeoque inprovisa res fuit, ut, nisi Cretensium quidam forte pabulatum ab urbe longius progressi agmen hostium procul conspe-
7 xissent, opprimi potuerit. Attalus inermis atque incompositus
cursu effuso mare ac naves petit, et molientibus ab terra navis
Philippus supervenit tumultumque etiam ex terra nauticis praebuit.
8 inde Opuntem rediit deos hominesque accusans, quod tantae rei
9 fortunam ex oculis prope raptam amisisset. Opuntii quoque
ab eadem ira increpiti, quod, cum trahere obsidionem in adventum suum potuissent, viso statim hoste prope in voluntariam

das praesidium bildete. — *trepidos . . compulisset*] Folge von *fusis Aetolis* — *Phocidis*] ein anderes Elatea lag in Thessalien. — *Elatiam*]* — *milia amplius sexaginta*] 90 km; vgl. 27, 50, 1. Der Zusammenhang ist: dadurch, daß er die Ätoler aus den Thermopylen verdrängte, konnte er nach Süden weiterziehen und machte, da er von Demetrias ausgerückt war und dann, da die Ätoler, ohne ihn aufzuhalten, nach Heraklea zurückwichen, bis Elatea gelangte, an einem Tage usw. Vielleicht bezieht sich auf diese Tat Frontin 1, 4, 6.

4. *Opuntiorum urbs*] wohin er sich von Cynus begeben hat. — *Oreum*] gewöhnlich heißt der Name *Oreus*; s. 33, 31, 3.

5. *Oreum**] [*eo*, wie P hat, ist nicht deutlich; es kann wegen der Wortstellung nicht 'deswegen' bedeuten und ebensowenig auf Cynus hinweisen, da hier die römische Flotte schon stand; s. 6, 12; am nächsten liegt die Beziehung auf Oreus, und Σ hatte *classis Oreum se receperat, et Attalus*: während die römische Flotte bereits nach Oreus zurückgekehrt war, blieb Attalus und brachte die Zeit damit hin, daß er usw.]

7. *Attalus*] das folgende *incompositus* deutet an, daß auch an seine Leute (*Cretensium quidam*) zu denken ist. — *effuso*]* — *petit*]* — *et molientibus*] und in der Tat als sie sich noch abmühten, vom Lande abzustoßen; s. 44, 6; 37, 11, 12; anders 25, 35, 10. — *supervenit* tumultumque*]* — *praebuit*] vgl. zu 26, 10, 7.

8. *Opuntem*]* — *tantae rei fortunam*] die günstige Gelegenheit, einen solchen Schlag auszuführen; vgl. 26, 7, 5. — *raptam amisisset*] nicht *raptam esse*, um zugleich das Unangenehme des Verlustes eines schon für sicher gehaltenen Besitzes anzudeuten; s. die St. aus Polybius zu 8, 1.

9. *ab eadem ira*] s. 5, 4; zu 3, 15, 7. — *viso statim hoste*] vgl. 24, 27, 4: *primo statim creati*; zu 1, 26, 3. — *voluntariam*] s. 21, 40, 4: *voluntario certamini*.

deditionem concessissent. compositis circa Opuntem rebus Toronen est profectus. et Attalus primo Oreum est profectus; inde, cum 10 fama accidisset Prusian, Bithyniae regem, in finis regni sui transgressum, omissis Romanis rebus atque Aetolico bello in Asiam traiecit. et Sulpicius Aeginam classem recepit, unde initio veris 11 profectus erat. haud maiore certamine, quam Opuntem Attalus ceperat, Philippus Toronen cepit. incolebant urbem eam profugi 12 ab Thebis Pthioticis; urbe sua capta a Philippo cum in fidem Aetolorum perfugissent, sedem iis Aetoli eam dederant urbis vastae ac desertae priore eiusdem Philippi bello. tum ab Torone, 13 sicut paulo ante dictum est, recepta profectus Tithronion et Drumias, Doridis parva atque ignobilia oppida, cepit. inde Elatiam, iussis ibi se oppereri Ptolomaei Rhodiorumque legatis, venit. ubi cum de finiendo Aetolico bello ageretur — adfuerant 14 enim legati nuper Heracleae concilio Romanorum Aetolorumque —, nuntius adfertur Machanidam Olympiorum sollemne ludicrum

— *concessissent*] s. 39, 2, 4. — *circa*] in und um Opus, in bezug auf Cynus; vgl. 1, 18, 2; doch kann auch der 27, 27, 12 bemerkte Gebrauch statthaben. — *Opuntem*]* — *Toronem*] liegt auf Chalcidice. [Wßb. liest hier, § 11 und § 13 *Toronium* und bemerkt dazu: es ist die bedeutendste Stadt von Lokris, scheint sich aber wegen des erwähnten Umstandes, während die benachbarten lokrischen Städte auf Philipps Seite stehen (vgl. 32, 36, 9), zu den Ätolern gehalten zu haben; s. Bursian 1, 154. 188f.; Philipp hat natürlich nun den Zug nach Chalkis aufgegeben.]

10. *et Attalus . . et Sulpicius*] die beiden Feldherren ziehen sich wie Philipp vom Kriegsschauplatze zurück; wahrscheinlich soll angedeutet werden, daß sie den Feldzug für beendigt ansehen, wie 27, 33, 5. — *Oreum*]* — *est profectus**] ob dieses von Abschreibern aus § 9 oder von Liv. selbst wiederholt ist, läßt sich nicht erkennen. — *Prusian**] s. 27, 30, 16; die Form wie 31, 40, 8. — *Romanis**] [zu *omissis rebus* vgl. Hor. Epist. 1, 5, 30; doch ist es hier bei folgendem *atque Aetolico bello* schwerlich richtig.].

11. *recepit*]* — *ceperat*]*.

12. *profugi ab*] s. 21, 5, 7. — *Thebis Pthioticis**] südlich von Demetrias, früher thessalisch, dann ätolisch; s. 32, 33, 16: 39, 25, 9. — *sua*] in bezug auf das Subjekt in *perfugissent**; s. 9, 18; nach Polybius 5, 100 hat Philipp die Bewohner als Sklaven verkauft. — *urbis vastae**] epexegetischer Genitiv zu *eam**; s. 32, 5; 10, 15, 5; zu *vastae* vgl. 24, 3, 11; 28, 11, 10. — *priore . . bello*] 220—217 v. Chr. — *eiusdem*]*.

13. *Torone*]* — *paulo*]* — *Tithronion**] (Τιθρώνιον) und *Drumiae* (Δρυμαία) in der Nähe von Elatea, von Liv. wohl mit Unrecht zu Doris gerechnet, statt, wie Elatea § 3, zu Phokis; s. Bursian 1, 162. — *Doridis*]* — *Elatiam*]* — *opperiri*]* — *Ptolomaei Rhodiorumque**] s. 27, 30, 4; vgl. 37, 54, 3.

14. *nuper*] s. 5, 13. — *Machanidam*] s. 27, 29, 9. — *Olympi-*

15 parantis Elios adgredi statuisse. praevertendum id ratus legatis cum benigno responso dimissis, se neque causam eius belli fuisse,
16 nec moram, si modo aequa et honesta condicione liceat, paci facturum, cum expedito agmine profectus per Boeotiam Megara atque inde Corinthum descendit, unde commeatibus sumptis
17 Phliunta Pheneumque petit. et iam cum Heraeam venisset, audit Machanidam fama adventus sui territum refugisse Lacedaemonem, Aegiumque se ad concilium Achaeorum recepit, simul classem Punicam, ut mari quoque aliquid posset, accitam ibi ratus se inventurum. paucis ante diebus inde Oxeas traiecerant Poeni;
18 inde portus Acarnanum petierant, cum ab Oreo profectum Attalum Romanosque audissent, veriti, ne ad se iretur et intra Rhium — fauces eae sunt Corinthii sinus — opprimerentur.

8 Philippus maerebat quidem et angebatur, cum ad omnia ipse raptim isset, nulli tamen se rei in tempore occurrisse, et rapientem omnia ex oculis elusisse celeritatem suam fortunam;
2 in concilio autem dissimulans aegritudinem elato animo disse-

orum sollemne ludicrum] es ist wahrscheinlich die Festfeier Ol. 143, 1 (208 v. Chr.); vgl. 27, 35, 3. Die im Folgenden erwähnten Verhandlungen könnten dann nicht die sein, von denen sich Bruchstücke bei Polybius 11, 4 (5) ff erhalten haben, da in diesen bereits die Niederlage Hasdrubals (207 v. Chr.; s. Pol. 11, 6, 1) vorausgesetzt wird. — *Elios*]*.

15. *praevertendum*] s. 2, 24, 5. — *se* neque* . .] wie 27, 30, 10; Pol. 11, 6 (7) 10: διότι τῶν μετὰ ταῦτα συμβησομένων τοῖς Ἕλλησιν Αἰτωλούς, ἀλλ' οὐ Φίλιππον αἴτιον δεήσει νομίζειν. — *paci*]*.

16. *cum**] — *Megara*]* — *Phliunta**] im Westen von Argolis. — *Pheneumque**] eine arkadische Stadt an der Grenze Achajas. — *petit*]*.

17 *iam*] kann nicht wohl mit *audit* verbunden werden, da Heraea in der Nähe von Olympia liegt, Philipp also die Nachricht spät, nicht, wie *iam* erwarten ließe, früh erhielt; von *Heraeam* venisset*, wozu es also genommen werden muß, wird es durch *cum* getrennt; vgl. über die freiere Stellung von *iam* 23, 3; 5, 34, 2; 25, 8, 13; 27, 27, 11. — *audit*]* — *Aegiumque**] in Rücksicht auf die Olympischen Spiele § 14, anfangs August, kann es die Herbstversammlung des J. 208 v. Chr. sein. — *concilium* Achaeorum*]* — *Punicam*] s. 27, 30, 15. — *posset*]* — *inde*]* — *Oxeas**] Ὀξεῖαι, kleine, sonst wenig bekannte Inseln an der Südwestseite Akarnaniens, neben den Echinaden. — *traiecerant*]*.

18. *ad se**] s. zu 1, 5, 7. — *et*]*. — *Rhium**] s. 27, 29, 9.

8. 1. *maerebat* . .] vgl. Pol. 11, 7 (4), 1: πολλὰ μὲν αὐτὸν κατοιμώξας, ὅτι παρὰ μικρὸν ἔλθοι τοῦ λαβεῖν τὸν Ἄτταλον ὑποχείριον. — *rapientem*] s. 7, 8 (absichtlich *raptim* gegenübergestellt); *rapientem* und *fortunam*, obgleich zusammengehörend, sind getrennt und auf die bedeutendsten Stellen des Satzes verteilt.

2. *autem*] auf *quidem* bezogen;

ruit, testatus deos hominesque se nulli loco nec tempori defuisse, quin, ubi hostium arma concrepuissent, eo, quanta maxima posset celeritate, tenderet. sed vix rationem iniri posse, utrum a se audacius an fugacius ab hostibus geratur bellum; sic ab Opunte Attalum, sic Sulpicium ab Chalcide, sic eis ipsis diebus Machanidam e manibus suis elapsum. sed non semper felicem esse fugam, nec pro difficili id bellum habendum, in quo, si modo congressus cum hostibus sis, viceris. quod primum esset, confessionem se hostium habere nequaquam pares esse sibi; brevi et victoriam haud dubiam habiturum, nec meliore eventu eos secum quam spe pugnaturos. laeti regem socii audierunt. reddidit inde Achaeis Heraeam et Triphyliam; Alipheram autem Megalopolitis, quod suorum fuisse finium satis probabant, restituit. inde navibus ac- 3 4 5 6 7

s. Cic. ND. 1, 112; Curt. 3, 8, 7. — *nulli* tempori**] s. 21, 22, 7; 22, 39, 21; 27, 28, 1. — *quin*] s. 40, 26, 6; zu 33, 36, 12. — *concrepuissent*] s. 6, 24, 1; 24, 44, 8. — *tenderet**] = *contenderet*; s. 9, 37, 10; 10, 36, 7; 25, 27, 12; 33, 41, 6; bei Caesar einmal (BC. 3, 36, 2), auch bei Cicero einmal (ad Att. 16, 5, 3), öfter bei Sallust (Iug. 51, 4. 91, 4; Hist. 5, 11).

3. *sed vix**] . . aber doch habe er nichts ausgerichtet, weil die Feinde immer geflohen wären. Der letzte Gedanke wird durch eine Vergleichung weiter ausgeführt. — *rationem iniri*] s. zu 29, 17, 19. — *audacius* . . *fugacius*] sind so zusammengestellt wie bei *quam*; s. Cic. Sest. 70: *rem talem per alios citius quam per se tardius confici malebat*; etwas anders 22, 13, wo sich gegenseitig nicht ausschließende Eigenschaften miteinander verglichen werden; *fugacius* scheint nur hier vorzukommen. — *an*]* — *Opunte*]* — *ab Chalcide*]* — *e manibus suis*] paßt nicht zu *Sulpicium ab Chalcide*, sondern nur *elapsum*; zu *e manibus* . . *elapsum* vgl. 26, 19, 7. —

4. *si modo* congressus* . . *sis*] ohne ernstlichen Kampf, wie mit den Ätolern; s. 7, 3; mit Attalus ist er kaum, mit Sulpicius und Machanidas gar nicht zusammengetroffen; *congressus sis* und *viceris* sind Konj. perf. und geben den bisherigen Gang des Krieges an, ohne gerade auszuschließen, daß auch künftig dieser Erfolg eintreten werde, worauf *non semper* und § 5 *victoriam* . . *habiturum* hinweisen — *hostibus*]*.

5. *primum*] das Wichtigste. — *esse sibi*]* — *spe**] s. 3, 11, 2; die Erwartung, die sie durch die jedesmalige Flucht an den Tag gelegt haben: 'wenn es zum wirklichen Kampfe komme werde der Erfolg nicht besser, sein, als ihn die Feinde immer wartet hätten' = *quam speras sent se pugnaturos esse*.

6. *Heraeam**] s. 7, 17. — *Triphyliam**] der südliche Teil von Elis — *Alipheram*] (Ἀλίφειρα) an der Grenze dieser Landschaft; vgl. 32, 5, 4; Philipp hat diese Plätze besetzt. — *Megalopolitis*] von *Megalopolitae*; gewöhnlicher ist *Megalopolitani*. — *suorum finium*] ein Teil davon gewesen sei, dazu gehört habe, näml. bevor die Eleer sich ihrer bemächtigt hätten; vgl. 40, 25, 4. — *restituit*] dies und das durch *reddidit* bezeichnete Versprechen ist nach 32, 5, 4; 33, 34, 9 (vgl. Pol. 18, 30) nicht erfüllt worden.

7. *inde*] wie § 6. 10. 12. —

ceptis ab Achaeis — erant autem tres quadriremes et biremes
8 totidem — Anticyram traiecit. inde quinqueremibus septem et lembis viginti amplius, quos ut adiungeret Carthaginiensium classi, miserat in Corinthium sinum, profectus ad Erythras Aetolorum, quae prope Eupalium sunt, escensionem fecit. haud fefellit
9 Aetolos; nam hominum quod aut in agris aut in propinquis castellis Potidaniae atque Apolloniae fuit, in silvas montesque refugit; pecora, quae inter festinationem abigi nequierant, sunt
10 direpta et in naves conpulsa. cum iis ceteraque praeda Nicia, praetore Achaeorum, Aegium misso, cum Corinthum petisset, pedestris inde copias per Boeotiam terra duci iussit; ipse ab Cen-
11 chreis praeter terram Atticam super Sunium navigans inter medias prope hostium classis Chalcidem pervenit. inde conlaudata fide
12 ac virtute, quod neque timor nec spes flexisset eorum animos, hortatusque, in posterum, ut eadem constantia permanerent in societate, si suam quam Oritanorum atque Opuntiorum fortunam
13 mallent, ab Chalcide Oreum navigat, principumque iis, qui fugere capta urbe quam se Romanis tradere maluerant, summa rerum et

tres..] vgl. 27, 30, 15. — *Anticyram**] könnte an u. St. das lokrische in der Nähe von Erythrä sein; doch scheint der Ausdruck *profectus ad Erythras* eine größere Entfernung anzudeuten, als die zwischen Erythrä und dem lokrischen Anticyra betragen haben mag, so daß wohl an die bedeutendere Stadt in Phokis zu denken ist. Die im Folgenden erwähnten Orte lagen in Lokris, nicht weit von der ätolischen Grenze und gehörten damals zu dem ätolischen Bunde (daher *Aetolorum*), Erythrä am Meere, die übrigen mehr landeinwärts.

8. *quinqueremibus*] sonst werden in dieser Zeit nur *lembi* des Königs erwähnt; s. § 14; 24, 40, 2. — *adiungeret*]* — *Erythras*]* — *Eupalium*]*.

9. *Potidaniae*]*.

10. *naves*]* — *Nicia*] Prätor vom Herbst 208—207; sein Vorgänger ist wahrscheinlich Cykliadas; s. 27, 31, 10.

11. *Cenchreis**] s. 32, 17, 3: *Cenchreas, Corinthiorum emporium.* — *praeter*] s. 21, 22, 5. — *terram** *Atticam*] s. 29, 23, 10; 31, 25, 11; vgl. 25, 7, 4. Ob Philipp die vorher erwähnten lembi über den Isthmus hat bringen lassen (s. 42, 16, 6) und auf diesen zurückgekehrt ist, wird nicht bemerkt. — *inter medias*] s. 9, 12, 2; das Gewöhnlichere wäre *per medias*; s. zu 35, 11, 10. — *classis**] stimmt nicht zu 7, 11 und ist entweder ungenau oder deutet an, daß die Flotte des Attalus auch nach seinem Abgange (s. 7, 10) mit der römischen vereinigt geblieben ist.

12. *nec spes** *flexisset*]* — *in posterum*]* — *Oritanorum*] verhält sich zu dem von Polybius gebrauchten Ὠρειτῶν wie § 6: *Megalopolitae* zu *Megalopolitani.* — *Opuntiorum*]* — *Chalcide*]*.

13. *principumque*]* — *fugere*] durch das 6, 5 Berichtete wird nicht ausgeschlossen, daß sich manche geflüchtet haben. — *summa rerum*] die Verwaltung

custodia urbis permissa, ipse Demetriadem ab Euboea, unde primum ad opem ferendam sociis profectus erat, traiecit. Cassandreae 14 deinde centum navium longarum carinis positis, contractaque ad effectum eius operis multitudine fabrorum navalium, quia res in Graecia tranquillas et profectio Attali fecerat et in tempore laborantibus sociis latum ab se auxilium, retro in regnum concessit, ut Dardanis bellum inferret.

Extremo aestatis eius, qua haec in Graecia gesta sunt, cum 9 Q. Fabius, Maximi filius, legatus ab M. Livio consule Romam ad senatum missus, nuntiasset consulem satis praesidii Galliae provinciae credere L. Porcium cum suis legionibus esse, decedere se inde ac deduci exercitum consularem posse, patres non M. Livium 2 tantum redire ad urbem, sed conlegam quoque eius C. Claudium iusserunt. id modo in decreto interfuit, quod M. Livi exercitum 3 reduci, Neronis legiones Hannibali oppositas manere in provincia iusserunt. inter consules ita per litteras convenit, ut quem ad 4 modum uno animo rem publicam gessissent, ita, quamquam ex diversis regionibus convenirent, uno tempore ad urbem accede-

der städtischen Angelegenheiten. — *primum*]* — *sociis*]*.

14. *Cassandreae*] das frühere Potidaea, von Philipp II. zerstört, von Kassander wieder aufgebaut; s. 44, 11, 2. — *centum**] erst jetzt, nach den 7, 1 und 27, Kap. 30 gemachten Erfahrungen, sieht Philipp ein, daß ihm eine Flotte, die er Hannibal schon 23, 33, 10 versprochen hat, unentbehrlich sei. — *carinis positis*] s. 45, 21. — *fabrorum*] sonst heißt der Gen. plur. dieses Wortes bei den Schriftstellern *fabrum*, auch bei Liv. 1, 43, 3. — *Dardanis**] würde sich an das 27, 33, 1 anschließen. — *inferret*]*.

9. Triumph der Konsuln. Val. Max. 4, 1, 9.

1. *extremo*] s. 26, 20, 7. — *gesta*]* — *Q.*]* — *filius**] wahrscheinlich der 27, 29, 4 erwähnte, nicht ein jüngerer; s. 30, 26, 10. — *legatus ab M. Livio . .*] s. 27, 4, 5. — *missus**] vgl. 40, 54, 9. [Wßb. ,läßt *missus* mit P aus und meint, daß *Romam ad senatum*, obgleich es 40, 54, 9: *Romam legati fuerant*; vgl. Per. 13: *legatus a Pyrrho ad senatum missus* heißt, wie *litterae ab . . ad* (s. 10, 5) doch besser mit *nuntiasset* verbunden werde; so *nuntiare Romam* 4, 9, 13. 50, 6; 26, 27, 10: *Romam ad senatum ire*; Plaut. Mil. 116: *inscendo, ut eam rem Naupactum ad erum nuntiem*; Capt. 360; *Romam ad senatum* ist dann wie 1, 59, 12: *Ardeam in castra* gesagt.

2. *patres*]*.

3. *interfuit*] nur das war der Unterschied, dadurch unterschied sich der über Nero gefaßte Beschluß von dem anderen; s. 26, 11, 13. — *reduci*] s. 5, 27, 15: *pace data exercitus Romam reductus*; 6, 33, 12; 36, 31, 6; gewöhnlicher heißt es *deduci*, wie § 1. 10. — *iusserunt*] bei vorhergehendem *iusserunt* und folgendem *iussus*; s. 5, 13.

4. *quam ad modum*] s. 27, 45, 9. — *rem publicam gessissent*] s. 27, 6, 10; vgl. § 7: *pro republica . . administrata*: 30, 41, 9.

5 rent; Praeneste qui prior venisset, conlegam ibi opperiri iussus. forte ita evenit, ut eodem die ambo Praeneste venirent. inde praemisso edicto, ut triduo post frequens senatus ad aedem Bellonae adesset, omni multitudine obviam effusa ad urbem accessere.
6 non salutabant modo universi circumfusi, sed contingere pro se quisque victrices dextras consulum cupientes, alii gratulabantur, alii gratias agebant, quod eorum opera incolumis res publica esset.
7 in senatu cum more omnium imperatorum expositis rebus ab se gestis postulassent, ut pro re publica fortiter feliciterque administrata et deis immortalibus haberetur honos et ipsis triumphanti-
8 bus urbem inire liceret, se vero ea, quae postularent, decernere patres merito deorum primum, dein secundum deos consulum
9 responderunt; et supplicatione amborum nomine et triumpho utrique decreto, inter ipsos, ne, cum bellum communi animo

5. *iussus*] hier 'aufgefordert, ersucht'; vgl. 35, 4. — *eodem die*] vgl. 3, 63, 6: *consules ex composito eodem biduo ad urbem accessere.* — *edicto*] 'durch ein Edikt'; selten wird der Senat durch *praecones* (s. 3, 38, 8) berufen; und zwar von den zurückkehrenden Feldherren selbst, wenn sie noch im Amte sind und den Triumph begehren, in einen Tempel außerhalb der Stadt; vgl. 26, 21, 1; Mms. StR. 1, 125. — *multitudine*]* — *accessere*]*.

6. *contingere**] vgl. 25, 16, 13; — *se*]* — *cupientes**] vgl. 33, 33, 2. — *opera*]*.

7. *omnium*] näml. derer, die den Triumph beanspruchten. — *fortiter feliciterque*] oder *bene ac feliciter* wird mit seltenen Ausnahmen (s. 2, 49, 6; 5, 30, 5. 43, 7) von dem kommandierenden Feldherrn (s. 31, 20, 2), *fortis fidelisque* von Untergeordneten, Soldaten, Legaten, Bundesgenossen gesagt; s. § 20; zu 21, 44, 2; vgl. 22, 60, 20.

8. *vero*] s. 24, 37, 10; 27, 13, 8; 31, 20, 2; 35, 38, 10; vgl. 27, 19, 12. — *merito deorum*] aus Dankbarkeit für deren Wohltat; s. 6, 42, 12; 43, 3, 6; gehört auch zu *consulum.* — *dein*]*.

9. *supplicatione*], schon 27, 51, 8 ist unmittelbar nach dem Siege ein dreitägiges Dankfest angeordnet; s. 30, 40, 4; das, gewöhnlich mit dem Triumphe verbunden, vorher und sonst oft (vgl. 37, 59, 1) *honos deis habitus* heißt; daher die solenne Formel 26, 21, 3; *ut ob eas (res gestas) diis immortalibus honos haberetur sibique triumphanti urbem invehi liceret* 38, 44, 10; es scheint an u. St. gleichfalls *supplicatio* genannt zu werden; s. zu 33, 22, 5; 38, 48, 14. — *amborum*] für beide; *utrique*: für jeden besonders. — *nomine*] 'für, zu Ehren'. — *ne.. separarent*] s. Val. Max.: (*Claudius*) *triumphantem equo sequi quam triumpho, quem senatus ei aeque decreverat, uti maluit.* Nur selten scheinen zwei Feldherren zusammen über einen Feind den großen Triumph gehalten zu haben, wie Marius und Catulus; s. Plut. Mar. 27, 9. 44, 8; Cic. Tusc. 5, 56; vgl. die Triumphalfasten 411. 425. 432. 500. 673; 40, 38, 9 triumphiert, wie *triumphis* zeigt, jeder der Konsuln für sich, nach Vell. 2, 8, 2 die beiden Meteller *uno die.* Wenn, wie in dem vorliegenden Falle, beide Konsuln zusammen, aber *alternis diebus* kom-

gessissent, triumphum separarent, ita convenit, ut, quoniam et in provincia M. Livi res gesta esset, et eo die, quo pugnatum foret, eius forte auspicium fuisset, et exercitus Livianus deductus Romam venisset, Neronis deduci de provincia non potuisset, ut M. Livium quadrigis urbem ineuntem milites sequerentur, C. Claudius equo sine militibus inveheretur. ita consociatus triumphus cum utrique, tum magis ei, qui, quantum merito anteibat, tantum honore conlegae cesserat, gloriam auxit. illum equitem aiebant sex dierum spatio transcurrisse longitudinem Italiae, et eo die cum Hasdrubale in Gallia signis conlatis pugnasse, quo eum castra adversus sese in Apulia posita habere Hannibal credidisset; ita unum consulem pro utraque parte Italiae adversus duos duces, duos exercitus hinc consilium suum, hinc corpus opposuisse. nomen Neronis satis fuisse ad continendum castris Hannibalem; Hasdrubalem vero qua alia re quam adventu eius obrutum atque extinctum esse? itaque iret alter consul sublimis curru multiiugis,

10 11 12 13 14 15

mandierten, konnte nur der eine am Tage der Schlacht das imperium und auspicium und so das volle Recht auf den Triumph haben; s. § 10; während die ovatio auch bisweilen gewährt wurde, wenn nicht alle Bedingungen für den Triumph gegeben waren; s. 31, 20, 4; 34, 10, 3 f.; vgl. 26, 21, 5; Mms. StR. 1, 47, 2; 125, 3. Übrigens ist es schon ungewöhnlich, daß Livius in seiner Provinz an der Spitze seines Heeres abwechselnd mit Nero den Oberbefehl führt, da dies sonst nur stattfindet, wenn beide Konsuln e i n e Aufgabe haben; s. 22, 41, 3. 45, 4; Becker 2, 2, 119.

10. *ut** . . *ut*] s. 22, 11, 4. — *et in*]* — *esset* . . *foret*] s. zu 1, 46, 3. — *deduci*] s. 26, 21, 14; doch wird nicht immer der Abgang des Heeres gefordert (s. 39, 29, 5; 45, 38, 13), wenn nur die Aufgabe, die *provincia confecta*, erfüllt ist. — *et eo*]* — *exercitus*]* — *C.*]* — *sine militibus*] s. 3, 10, 4; 31, 49, 3; vgl. 39, 29, 5; dies konnte nach dem Senatsbeschluß § 2 nicht anders sein, wenn nicht Nero erst später bei seiner Zurückberufung triumphieren wollte.

11. *ita*] hat den Nachdruck: 'daß gerade in dieser Weise' — *auxit*]*.

12. *equitem*] der nur zu Pferde, nicht auf dem Triumphwagen, dahinziehe; § 15 liegt der Nachdruck auf *uno*. — *Gallia*] weil Gallier zuletzt diesen Teil Umbriens besessen haben. — *quo*]* — *credidisset*]*.

13. *duces** . .] [Wßb. liest mit den Hss.: *duos duces, duos imperatores* und bemerkt, die Zusammenstellung der synonymen Ausdrücke scheine der zweigliederigen Form zu entsprechen; s. 7, 12, 13: *electum esse eximium imperatorem, unicum ducem*; 9, 17, 3. 5; 24, 8, 6. 7; 35, 42, 9; 39, 7, 3: *in imperatorem* .. *in ducem*; vgl. 2, 45, 16.]

14. *nomen*] der bloße Name. — *continendum castris*] s. zu 31, 26, 6.

15. *itaque* iret*] 'möge er immerhin . .', ohne Beziehung auf *si vellet*, das zu *multiiugis* gehört; s. 38, 43, 13: *itaque* .. *exerceat*. — *iret curru* .. *equis*] wie

si vellet, equis; uno equo per urbem verum triumphum vehi, Neronemque, etiam si pedes incedat, vel parta eo bello vel spreta 16 eo triumpho gloria memorabilem fore. hi sermones spectantium Neronem usque in Capitolium prosecuti sunt. pecuniae in aera- 17 rium tulerunt sestertium triciens, octoginta milia aeris. militibus M. Livius quinquagenos senos asses divisit; tantundem C. Claudius absentibus militibus suis est pollicitus, cum ad exercitum 18 redisset. notatum est eo die plura carmina militaribus iocis in C. 19 Claudium quam consulem suum iactata; equites L. Veturium et Q. Caecilium legatos magnis tulisse laudibus, hortatosque esse 20 plebem, ut eos consules in proxumum annum crearent; adiecisse equitum praerogativae auctoritatem consules, postero die in contione, quam forti fidelique duorum praecipue legatorum opera usi essent, commemorantes.

10 Cum comitiorum tempus adpeteret et per dictatorem co-

§ 10; 24, 5, 4: *quadrigis .. procedentem*; Ov. Pont. 3, 4, 100: *iunctis .. ibit equis*. — *multiiugis*] mit vielen, nicht bloß vier Pferden bespannt; mit so vielen er wolle; s. Gell. 19, 8, 11: *quadrigae semper, etsi multiiugae non sunt, multitudinis tamen numero tenentur*; sonst kommt das Wort besonders in eigentlicher Bedeutung nur selten vor. — *uno*]* — *verum triumphum*] statt des Konkretums; s. 1, 13, 2; 3, 19, 5. — *parta*]* — *spreta*]* — *gloria*]*.

16. *prosecuti*] auf *sermones* statt auf die Personen bezogen: 'unter solchen Reden begleitete man ihn'. — *sestertium*] diese kommen hier zuerst vor, obgleich Liv. schon im 15. Buche (s. die Periocha) die Einführung des Silbergeldes berichtet hat. — *triciens**] 526230 ℳ. — *aeris*] wenn *aes grave* gemeint ist, ebenso viele Sesterze, also etwa 14031 ℳ; s. Hultsch S. 213. Die Summen sind wohl von den Annalisten berechnet, da 27, 49, 6 auch Gold erwähnt ist. Liv. ist hier nicht Polybius gefolgt, der 11, 3: εἰς τὸ δημόσιον ἀνήχθη πλείω τῶν τριακοσίων ταλάντων, also über 1424000 ℳ angibt.

17. *quinquagenos senos asses*] wahrscheinlich waren auch hier, wie sonst im Solde der Soldaten (s. Plin. 33, 45) nicht 16, sondern 10 As auf den Denar gerechnet; s. Mms. MW. 292. 381 f. — *est pollicitus*] näml. *se daturum*.

18. *notatum*] angemerkt, 'bemerkt' von den Annalisten; vgl. 3, 33. 9; 44, 18, 8. — *est*]* — *carmina*] s. 4, 53, 12. — *quam consulem**] s. 27, 43, 7; zu 3, 19, 4. — *suum*] bezieht sich auf das aus *militaribus* zu entnehmende *milites*; s. 3, 47, 2.

19. *equites*] sie erscheinen als suffragatores der beiden genannten, ihre Äußerungen und im Folgenden *auctoritatem*, 'ihr gewichtiges Wort', sind commendationes für sie. — *plebem*] ist nach späterer Weise den Rittern entgegengestellt.

20. *praerogativae*] uneigentlich: der im voraus abgegebenen Stimme, dem Volke empfohlenen Ansicht; vgl. 3, 51, 8; früher waren die Rittercenturien selbst die praerogativae; s. 10, 22, 1. — *forti fidelique*] s. zu § 7.

10—11. Wahlen. Verteilung der Heere. Prodigien. Cass. Dio. 57, 60.

mitia haberi placuisset, C. Claudius consul M. Livium conlegam dictatorem dixit, Livius Q. Caecilium magistrum equitum. a M. 2 Livio dictatore creati consules L. Veturius, Q. Caecilius, is ipse, qui tum erat magister equitum. inde praetorum comitia habita; 3 creati C. Servilius, M. Caecilius Metellus, Ti. Claudius Asellus, Q. Mamilius Turrinus, qui tum aedilis plebis erat. comitiis 4 perfectis dictator magistratu abdicato dimissoque exercitu in Etruriam provinciam ex senatus consulto est profectus ad quae- 5 stiones habendas, qui Etruscorum Vmbrorumve populi defectionis ab Romanis ad Hasdrubalem sub adventum eius consilia agitassent, quique eum auxiliis aut commeatu aut ope aliqua 6 iuvissent. haec eo anno domi militiaeque gesta. ludi Romani 7 ter toti instaurati ab aedilibus curulibus Cn. Servilio Caepione, Ser. Cornelio Lentulo; item ludi plebei semel oti instaurati ab aedilibus plebis M. Pomponio Mathone et Q. Mamilio Turrino.

Tertio decimo anno Punici belli, L. Veturio Philone et 8 Q. Caecilio Metello consulibus, Bruttii ambobus, ut cum Hanni-

1. *comitiorum tempus*] s. 27, 4, 1. — *per dictatorem*] der Grund war vielleicht ein religiöser; denn beide Konsuln waren disponibel, einer selbst in Rom.

2. *Q.*]*.

3. *Servilius*] s. 27, 33, 8. 36, 8; vgl. 36, 6, 15. — *Caecilius*] s. 27, 36, 9. — *Ti.* Claudius*] s. 27, 41, 7. — *Mamilius* Turrinus*] findet sich auch auf Inschriften. — *aedilis plebis*] s. 27, 35, 1; wenn er gewählt wird, während er noch Ädil ist, so haben die aediles plebis nicht mehr, wie ursprünglich, mit den Volkstribunen ihr Amt am 10. Dezember angetreten, sondern an demselben Tage wie die übrigen Magistrate; s. Mms. StR. 1, 586; 2, 474.

4. *abdicato*] vgl. 6, 18, 4. — *dimisso*] also ziemlich lange nach der Rückkehr, da die Wahlkomitien erst ausgeschrieben werden mußten; s. 24, 7, 11. — *Etruriam provinciam*] obgleich dort (s. § 4) schon Terentius steht, so hält doch der Konsul nach einem Senatsbeschluß die Untersuchungen, wie sonst, wenn italische Bundesgenossen abfallen oder gegen Rom sich erheben; s. 10, 1, 3; 29, 36, 10 f.; Mms. StR. 2, 108, 4.

5. *Etruscorum*] s. 27, 24, 1. — *Vmbrorumve*] um es zweifelhaft zu lassen, ob einzelne Gemeinden (*populi*) auch von diesen schuldig sind; *que* würde dies schon voraussetzen; ebenso im Folgenden *aut*, nicht *et*. Aus der hier gegebenen Andeutung sieht man, wie gefährlich die Lage Roms bei dem Anzuge Hasdrubals war. — *ab .. ad*] vgl. 26, 30, 2: 27, 43, 3. — *ope aliqua*] mit irgend einer Hilfsleistung, welcher Art sie auch war, nicht = *alia aliqua*; vgl. 26, 15, 3.

7. *ludi Romani*] der einzige religiöse Gegenstand, der diesmal nachzutragen ist, konnte als etwas für sich Bestehendes nach dem bereits erfolgten Abschluß (*haec gesta*) asyndetisch angeführt werden. — *aedilibus*]* — *semel toti*] vgl. 25, 2, 10; 27, 36, 9; zu 23, 30, 17.

8. *ambobus**] ist Dativ; dieselben Personen sind in *L. Veturio .. consulibus* nur Zeitbestimmung

9 bale bellum gererent, provincia decreta. praetores exinde sortiti sunt M. Caecilius Metellus urbanam, Q. Mamilius peregrinam, 10 C. Servilius Siciliam, Ti. Claudius Sardiniam. exercitus ita divisi: consulum alteri, quem C. Claudius prioris anni consul, alteri, quem Q. Cladius propraetor — eae binae legiones erant — habu-11 issent exercitum; in Etruria duas volonum legiones a C. Terentio propraetore M. Livius proconsul, cui prorogatum in annum im-12 perium erat, acciperet et Q. Mamilio, ut collegae iuris dictione tradita Galliam cum exercitu, cui L. Porcius praetor praefuerat, obtineret, decretum est, iussusque populari agros Gallorum, qui 13 ad Poenos sub adventum Hasdrubalis defecissent. C. Servilio cum Cannensibus duabus legionibus, sicut C. Mamilius tenuerat, 14 Sicilia tuenda data. ex Sardinia vetus exercitus, cui A. Hostilius praefuerat, deportatus; novam legionem, quam Ti. Claudius 15 traiceret secum, consules conscripserunt. Q. Claudio, ut Tarentum, C. Hostilio Tubulo, ut Capuam provinciam haberet, proro-

(s. 1, 28, 10), obgleich dann *et* bei den Konsulnamen gewöhnlich fehlt. — *ut . . gererent*] vgl. 27, 35, 10; es stehen also Hannibal, obgleich dieser, aller Hilfsmittel beraubt, nur noch defensiv den Krieg führen kann, immer noch vier Legionen gegenüber.

9. *sortiti*] das Prädikat hat sich an das allgemeine Subjekt angeschlossen, regiert aber die folgenden Objekte. — *Metellus*]* — *urbanam*] s. 27, 36, 11. — *Mamilius*]* — *Ti.*]*.

10. *divisi . .*] s. 27, 7, 9. — *Q. Claudius*] s. 27, 36, 13. — *habuissent**] vgl. 9, 27, 8: *consulum Sulpicius . . Poetelius . . consistunt*; 33, 39, 2: *decem legatorum P. Lentulus. . . P. Villius . . petierunt.*

11. *volonum*] s. 27, 38, 10; wahrscheinlich hatte Livius bei der Wahl seines Heeres (s. 27, 35, 11. 38, 9) die damals in Etrurien stehenden Legionen ganz oder zum großen Teile genommen, und an ihre Stelle waren die zwei meist aus Volonen gebildeten Legionen, die 19. und 20., getreten. — *a*]*.

12. *Mamilio**] vgl. 36, 2, 8. — *ut*]* — *Galliam*] s. 38, 13. — *iuris dictione*] näml. *peregrina*; s. 36, 2, 6; 44, 17, 9; die Anordnung wird jetzt erst nach der Verlosung der Provinzen getroffen; anders 27, 36, 11; vgl. 23, 32, 15 f. — *praetor**] s. 27, 35, 1. 46, 5. — *praefuerat .. est*] die Häufung der Verba wie 9, 41, 3; 33, 6, 5: ebenso bei Cicero Or. 1, 100.

13. *sicut*]* — *Mamilius*] s. 27, 36, 11. — *tuenda*] wahrscheinlich auch die 27, 8, 15 erwähnten Truppen.

14. *vetus*] dieses hatte bereits lange dort gestanden; vgl. 23, 34, 12; 24, 11, 2; 26, 1. 11; 27, 36, 12; statt der zwei Legionen geht jetzt nur eine dahin. — *Ti.*]*.

15. *Q. Claudio*] was er für ein Heer erhalten hat (nach 27, 25, 2 müßte er wenigstens ein praesidium haben) wird nicht berichtet; vgl. 27, 36, 13; auch die hier angeführten Legionen des Fulvius (vgl. 27, 40, 14) sind nicht berührt, ebensowenig das Heer in Spanien und ob in Griechenland eine Flotte geblieben ist. — *Hostilios*] s. 27, 40, 13.

gatum in annum imperium est. M. Valerius proconsul, qui 16 tuendae circa Siciliam maritumae orae praefurat, triginta navibus C. Servilio traditis cum cetera omni classe redire ad urbem iussus.

In civitate tanto discrimine belli sollicita, cum omnium se- 11 cundorum adversorumque causas in deos verterent, multa prodigia nuntiabantur: Tarracinae Iovis aedem, Satrici Matris 2 Matutae de caelo tactam; Satricanos haud minus terrebant in aedem Iovis foribus ipsis duo perlapsi angues; ab Antio nuntiatum est cruentas spicas metentibus visas esse; Caere porcus 3 biceps et agnus mas idem feminaque natus erat. et Albae duo soles visos ferebant, et nocte Fregellis lucem obortam; et bos in agro Romano locutus, et ara Neptuni multo manasse 4 sudore in circo Flaminio dicebatur; et aedes Cereris, Salutis, Quirini de caelo tactae. haec prodigia consules hostiis maioribus 5 procurare iussi et supplicationem unum diem habere. ea ex senatus consulto facta. plus omnibus aut nuntiatis peregre aut 6 visis domi prodigiis terruit animos hominum ignis in aede

16. *traditis*]* — *cetera* ..] man fürchtete nach den Niederlagen der Karthager (s. 4, 6; 27, 29, 8) auch keinen Angriff zur See mehr.

11. 1. *sollicita*] von der aufgeregten Gemütsstimmung, die ohne Rücksicht auf den natürlichen Zusammenhang der Dinge oder die Tätigkeit der Menschen, alles auf die unmittelbare Einwirkung der Götter bezieht (s. 27, 23, 2); nicht: ängstlich besorgt. — *verterent*] vgl. 30, 38, 10; zu 26, 11, 4.

2. *Tarracinae*] s. 27, 4, 13. — *Matris Matutae**] s. 5, 19, 6. — *Satricanos*] dies waren römische Bürger; s. 26, 33, 11; vgl. zu 21, 62, 6. — *foribus ipsis*] gerade durch das Tor (s. 3, 13), nicht aus einem Schlupfwinkel gekommen. — *perlapsi**] 'hineingeschlüpft', wie *pervenire* 23, 19, 10 u. a. – *cruentas spicas*] s. 22, 1, 10.

3. *mas .. femina*] stehen oft bei Tiernamen, seltener von Menschen (s. 27, 11, 4. 37, 5) zur Unterscheidung des Geschlechtes; s. 22, 1, 13; 27, 37, 11. — *idem feminaque**] vgl. 23, 2, 2; 30, 1, 5. 37, 7; 34, 25, 5. — *et Albae*] s. 27, 9, 7; die prodigia der zweiten Reihe sind polysyndetisch verbunden, die ersten stehen asyndetisch; s. 24, 10, 7; 27, 23, 2; 41, 9, 4. — *duo**] — *ferebant**] 'man gab an'; s. 7, 1, 10; dem folgenden *dicebatur* entsprechend. — *Fregellis*] s. 26, 23, 5. — *obortam*]* — *agro Romano*] im Weichbild der Stadt; s. 27, 5, 15; 39, 22, 5. — *ara Neptuni*] ob ein bloßer Altar oder der in dem Tempel des Gottes gemeint sei, ist nicht deutlich; s. Becker 1, 619f.; Preller 505. — *manasse*]* — *Cereris*] s. 3, 55, 13. — *Salutis*] s. 10, 1, 9. — *Quirini*] s. 4, 21, 9.

5. *haec*]* — *unum diem**] s. 27, 4, 15; zu 10, 47, 7. — *habere*] zu veranstalten, durch ein Edikt anzusagen; der gewöhnliche Ausdruck folgt § 7. — *ex senatus consulto*] s. 27, 37, 4.

6. *Vestae*] s. 1, 20, 3. — *plus terruit*] vgl. 3, 47,4: *plus .. movebat:* in weiterem Umfang; der

Vestae extinctus, caesaque flagro est Vestalis, cuius custodia
7 eius noctis fuerat, iussu P. Licini pontuficis. id quamquam
nihil portendentibus deis ceterum neglegentia humana acciderat,
tamen et hostiis maioribus procurari et supplicationem ad Vestae
haberi placuit.

8 Priusquam proficiscerentur consules ad bellum, moniti ab
senatu sunt, ut in agros reducendae plebis curam haberent;
deum benignitate summotum bellum ab urbe Romana et Latio
esse, et posse sine metu in agris habitari; minime convenire Sici-
9 liae quam Italiae colendae maiorem curam esse. sed res haud-
quaquam erat populo facilis, et liberis cultoribus bello absump-
tis et inopia servitiorum et pecore direpto villisque dirutis aut
incensis; magna tamen pars auctoritate consulum compulsa in
10 agros remigravit. moverant autem huiusce rei mentionem Placen-
tinorum et Cremonensium legati, querentes agrum suum ab
accolis Gallis incursari ac vastari, magnamque partem colonorum

Ablativ wie 4, 52, 7: *plus singulis*. — *caesaque* flagro* est*] scheint im Gegensatz zu *virgis cedere* (s. 22, 57, 3) gesagt zu sein und mehr eine Züchtigung (Val. Max. 1, 1, 6: *digna visa est, quae flagro admoneretur*; Quint. 6, 3, 25: *dicebatur.. a patre flagris aliquando caesus*) als eine Kriminalstrafe zu sein; der Oberpriester würde dann mehr seine sittenrichterliche Autorität als religiöser Vertreter, gleichsam als pater familias des Staates und Aufseher über das Heiligtum, in dem der Hausherd des Staates stand, als seine Macht als Richter geltend machen; vgl. 4, 44, 12; Mms. StR. 2, 54; Marq. 4, 247. — *cuius* noctis**] *cuius* ist abhängig von dem Begriff *custodia noctis*; vgl. 5, 12, 13: *victoria comitiorum*; 22, 60, 6: *sine ullius insectatione*; *eorum*; 40, 12, 6. 9. — *Licini*] s. 25, 5, 4. — *pontuficis**] s. 25, 2, 1; es bezeicnet hier den pontifex maximus; s. 1, 20, 5; 34, 44, 1.

7. *nihil .. ceterum*] 'ohne daß .. sondern nur'; s. 9, 21, 1; zur Sache vgl. 27, 23, 2 und Dion. 2, 67.

8. *moniti**] — *ab senatu**] als der obersten Verwaltungsbehörde; s. Lange 2. 401. — *plebis*] die sich in die Stadt gedrängt hat, aber noch als vorzugsweise Ackerbau treibend erscheint. — *ab urbe*]* — *et Latio**] es ist nicht das alte Latium, auch nicht Latium in politischer Bedeutung, die socii nominis Latini, sondern das Rom zunächst liegende römische und Bundesgenossenland. — *esse et*]* — *metu*]* — *Siciliae*] s. 26, 40, 1 ff. 27, 5, 1 ff.

9. *populo*] vorher *plebis*. — *liberis* cultoribus*] die kleineren Landbesitzer, die selbst ihren Acker bauten; Besitzer größerer Güter konnten Sklaven nicht entbehren, daher *servitiorum*; s. 26, 35, 5; Mms. RG. 1, 834. 838.

10. *moverant*] 'hatten veranlaßt'; vgl. 5, 24, 7; 32, 40, 1. — *Placentinorum et Cremonensium*] s. 21, 25, 2. — *accolis*]* — *incursari*] wird mit dem Akk. oder *in* konstruiert; s. 2, 48. 6; 27, 48, 2. — *habere*] sie besäßen es als eine Wüste ohne Bebauung und von Menschen verlassen; s. 21, 11, 3; vgl. 34, 22, 3.

suorum dilapsam esse, et iam infrequentis se urbes, agrum vastum ac desertum habere. Mamilo praetori mandatum, ut 11 colonias ab hoste tueretur; consules ex senatus consulto edixerunt, ut, qui cives Cremonenses atque Placentini essent, ante certam diem in colonias reverterentur. principio deinde veris et ipsi ad ballum profecti sunt.

Q. Caecilius consul exercitum ab C. Nerone, L. Veterius a 12 Q. Claudio propraetore accepit novisque militibus, quos ipse conscripserat, supplevit. in Consentinum agrum consules exercitum 13 duxerunt, passimque depopulati, cum agmen iam grave praeda esset, in saltu angusto a Bruttiis iaculatoribusque Numidis turbati sunt, ita ut non praeda tantum, sed armati quoque in 14 periculo fuerint. maior tamen tumultus quam pugna fuit, et praemissa praeda incolumes legiones in loca culta evasere. inde in 15 Lucanos profecti; ea sine certamine tota gens in dicionem populi Romani rediit.

Cum Hannibale nihil eo anno rei gestum est. nan neque **12** ipse se obtulit in tam recenti volnere publico privatoque, neque

11. *Mamilio*]* — *tueretur*] durch einen Stellvertreter. — *edixerunt* ut**] . . die latinischen Kolonien sind zwar freie Bundesgemeinden, aber sie können in diesem Falle sich nicht selbst Hilfe verschaffen, sondern müssen den Senat angehen, sowie auch die Kolonisten nach einem Senats- und Volksbeschluß in die Städte geführt sind. — *principio . . veris*] bildet den Übergang zum Folgenden. Wenn auch die Konsuln, nachdem sie am 15. März ihr Amt angetreten hatten, noch längere Zeit in Rom zurückgehalten worden waren, konnten sie doch mit Frühlingsanfang in das Feld rücken, da die Iden des März schon damals gegen 2 Monate früher fielen; s. 21, 53, 6; 27, 12, 7. — *et ipsi*] in bezug auf die bereits abgegangenen Prätoren.

11, 12—12, 10. Ereignisse in Italien. Hannibal. Pol. 9, 22, 7 ff.; 11, 19; Diod. 29, 19; Sil. It. 16, 1 ff.

12. *ab* C. Nerone*] schwerlich hat er das ganze mehr als 42000 Mann starke Heer (s. 27, 40, 14) erhalten. — *ipse*] kann sich nur auf *Veturius** beziehen, dessen Heer vielleicht nicht vollzählig war; s. 27, 38, 8.

13. *Consentinum*] s. 25, 1, 2. — *iaculatoribusque* Numidis*] s. 2, 2. — *tantum**] [Wßb. sagt: *tantum* fehlt in der ältesten Hs., aber von *non . . sed quoque* finden sich nur wenige sichere Beispiele; s. Flor. 1, 18 (2, 2) 20: *nec cum hominibus, sed cum monstris quoque dimicatum est*; Vell. 2, 22, 1; mehr *non . . sed etiam*; s. Curt. 6, 11, 39: *magno non salutis, sed etiam invidiae periculo liberatus erat*; vgl. Cic. Verr. 3, 1; ND. 2, 162; Acad. 2, 7.

14. *sed . . quoque*] s. zu 2, 11, 3. — *legiones*]* — *culta**] ist sonst nicht der Gegensatz zu *saltus angustus*.

15. *inde*]* — *tota gens*] vgl. 27, 15, 2.

12. 1. *volnere*]* — *publico privatoque*] vgl. 27, 51, 12. — *lacessierunt*]* — *tantam*]* — *etsi . . ruerent*] 'wenn auch alles um ihn

lacessierunt quietum Romani; tantam inesse vim, etsi omnia 2 alia circa eum ruerent, in uno illo duce censebant. ac nescio 3 an mirabilior adversis quam secundis rebus fuerit, quippe qui, cum in hostium terra per annos tredecim tam procul ab domo varia fortuna bellum gereret exercitu non suo civili, sed mixto ex conluvione omnium gentium, quibus non lex, non mos, non lingua communis, alius habitus, alia vestis, alia arma, alii ritus, 4 alia sacra, alii prope dei essent, ita quodam uno vinculo copulaverit eos ut nulla nec inter ipsos nec adversus ducem seditio 5 extiterit, cum et pecunia saepe in stipendium et commeatus in hostium agro deesset, quorum inopia priore Punico bello multa

her sänke, er von allem verlassen wäre'.

2. *ac nescio an*] s. zu 26, 42, 4. — *mirabilior* . .] s. 22, 37, 3. Im Folgenden wird als Begründung der Ansicht und des Verfahrens der römischen Anführer eine Charakteristik Hannibals als Feldherr (vgl. 21, 4, 2 ff.) eingeschoben, in der einiges mit der von Polybius gegebenen, aber, wie aus Diodor hervorgeht, nicht vollständig erhaltenen übereinstimmt, anderes übergangen, manches hinzugefügt ist. So hat Livius statt des von Polybius Kap. 19, 1—2 über die Größe Hannibals überhaupt Gesagten den Gedanken: *mirabilior* . . *fuerit** gesetzt, aber im Folgenden nicht ausgeführt, da von den *secunda* nicht die Rede ist, die *adversa* aber, wie es scheint, sowohl in den Schwierigkeiten, mit denen Hannibal zu kämpfen hatte (s. § 3—5), als in seinem Unglück (s. § 6) gefunden werden.

3. *qui cum**] [das *et*, das hinter *cum* gelesen wird, ist, wenn nicht ein zweiter Satz ausgefallen ist, entweder zu tilgen oder ein zweites vor *exercitu* zuzusetzen.] — *tredecim*] schon 13 Jahre, nämlich seit seinem Erscheinen in Italien bis in dieses Jahr; Polybius (*ἑκκαίδεκα* [Diod. *ἑπτακαίδεκα*] *ἔτη*) umfaßt die ganze Zeit seines Aufenthaltes dort bis zu seinem Weggange. — *non suo civili**] ein Bürgerheer, das ihm als solches ganz angehört hätte; vgl. 44, 5. — *mixto ex conluvione* . .] s. 22, 43, 2; 26, 40, 17; 30, 35, 7. — *gentium*] s. Pol. § 4: *εἶχε γὰρ Λίβυας, Ἴβηρας, Λιγυστίνους, Κελτούς, Φοίνικας, Ἰταλούς, Ἕλληνας. οἷς οὐ νόμος, οὐκ ἔθος, οὐ λόγος, οὐχ ἕτερον οὐδὲν ἦν κοινὸν ἐκ φύσεως πρὸς ἀλλήλους*; das übrige hat Liv. zur Veranschaulichung hinzugefügt: vgl. 30, 33, 8. — *lex* . . *ritus*] s. 24, 3, 12. — *vestis*] gewöhnlich wird *vestitus*, die Art sich zu kleiden, mit *habitus* verbunden. — *alii prope dei*] scheint anzudeuten, daß im Grunde die Götter der verschiedenen Nationen dieselben seien, nur verschieden aufgefaßt würden; vgl. 42, 3, 9.

4. *quodam*] ungewöhnlich vor *uno* gestellt: 'ein gewisses eigentümliches, unerklärliches (und zwar) alle umfassendes Band'. — *copulaverit*]* — *seditio*] umfaßt sowohl das eine als das andere der eben erwähnten Verhältnisse. Ebenso Polybius; dagegen hat Liv. übergangen Pol. § 3: *οὐδέποτε διέλυσε τὰς δυνάμεις ἐκ τῶν ὑπαίθρων* . . wegen 23, 18, 10 f. und Diod.: *ἀήττητος ἐν πάσαις ταῖς μάχαις* (vgl. Pol. 15, 11, 7), weil Hannibal nach den Annalisten oft besiegt worden ist.

5. *cum et*] fügt ein neues Moment hinzu, das das Zusammen-

infanda inter duces militesque commissa fuerant. post Hasdru- 6
balis vero exercitum cum duce, in quibus spes omnis reposita
victoriae fuerat, deletum cedendoque in angulum Bruttium cetera
Italia concessum, cui non videatur mirabile nullum motum in
castris factum? nam ad cetera id quoque accesserat, ut ne alendi 7
quidem exercitus nisi ex Bruttio agro spes esset, qui, ut omnis
coleretur, exiguus tamen tanto alendo exercitui erat; tum ma- 8
gnam partem iuventutis abstractam a cultu agrorum bellum occu-
paverat et mos vitio etiam insitus genti per latrocinia militiam 9
exercendi. nec ab domo quicquam mittebatur de Hispania re-
tinenda sollicitis, tamquam omnia prospera in Italia essent.

In Hispania res quadam ex parte eandem fortunam, qua- 10

halten noch wunderbarer erscheinen läßt. Dies ist in § 4 in die Mitte gestellt, die Schwierigkeiten sind vor- und nachher erwähnt. — *commeatus .. deesset**] doch gebraucht Liv. *commeatus* selten im Singular: s. 45, 15; 2, 14, 3; 22, 22, 1; zur Sache s. Diod.: *οὐδέποτε χρημάτων .. ἠπόρησε.* — *inter duces militesque* s. Per. 17.

6. *post Hasdrubalis* ..] das Folgende findet sich weder bei Polybius noch bei Diodor und scheint von Liv. hinzugesetzt zu sein. — *cum*]* — *post exercitum .. deletum*] ist die bei Liv. so häufige Partizipialkonstruktion statt eines nomen abstractum; das in gleicher Weise angefügte neutrum participii *post cedendo .. concessum* (vgl. 26, 7: *auditum*; 27, 37, 5: *nuntiatum*; zu 1, 53, 1) dagegen ist wegen der vielen Bestimmungen und der weiten Entfernung von *post* nicht ohne Härte. — *in quibus spes* ..] weil ein solcher Angriff von Norden, während Hannibal den Süden Italiens behauptete, im Plane der Punier gelegen hatte; vgl. 23, 28, 1; v. Vincke 218ff. — *cetera Italia concessum*] s. 21, 1, 5; *concessum* ist vielleicht absichtlich dem der Bedeutung nach verschiedenen *cedendo* gegenübergestellt.

7. *ad cetera .. accesserat*] eine neue Steigerung nach der schon durch *vero* bezeichneten. — *accesserat ut*] wie 8, 29, 1; dagegen *quod* 2, 18, 3; 4, 20, 9. — *ut omnis* ..] 'gesetzt es würde ..; s. 36, 38, 6; zu 13, 1. Die Sätze *nullum motum* .. und *ut ne* .. wiederholen das im allgemeinen § 4 Gesagte für den speziellen Fall. — *exiguus*] 'zu klein', wie *longum, sero* u. a.; weil der Begriff 'nicht zureichend' darin liegt, konnte der Dativ folgen; vgl. 3, 30, 5; 21, 30, 4. Der größere Teil Bruttiums ist mehr zur Viehzucht als zum Ackerbau geeignet.

8. *tum*] 'jetzt aber' (s. 27, 14, 9) war es nicht ganz angebaut, da der Krieg so viele in Anspruch genommen hatte, beschäftigte (*occupaverat*; s. 34, 32, 2). — *vitio*] durch eine schlechte Eigenschaft, einen angebornen fehlerhaften Hang; vgl. 29, 6, 2: *Bruttiis .. suopte ingenio congruentibus in eum morem.* — *etiam*] nicht allein durch die Zeitverhältnisse. — *per** *latrocinia*] s. 26, 40, 18.

9. *nec mittebatur* ..] bildet den Übergang zum Folgenden. — *retinenda*]*.

12, 10—37. Vertreibung der Punier aus Spanien. Zunächst die Schlacht bei Silpia. Pol. 11, 20ff.; App. Ib. 25f.; Zon. 9, 8.

10. *in Hispania*] knüpft an 4, 4 an. — *quadam ex parte* ..

dam longe disparem habebant: eandem, quod proelio victi Carthaginienses duce amisso in ultimam Hispaniae oram usque 11 ad Oceanum compulsi erant, disparem autem, quod Hispania non quam Italia modo, sed quam ulla pars terrarum bello repa- 12 rando aptior erat locorum hominumque ingeniis. itaque ergo prima Romanis inita provinciarum, quae quidem continentis sint, postrema omnium, nostra demum aetate, ductu auspicioque 13 Augusti Caesaris perdomita est. ibi tum Hasdrubal Gisgonis, maximus clarissimusque eo bello secundum Barcinos dux, regressus ab Gadibus rebellandi spe, adiuvante Magone, Hamilcaris filio, dilectibus per ulteriorem Hispaniam habitis ad quinquaginta milia peditum, quattuor milia et quingentos equites armavit. 14 de equestribus copiis ferme inter auctores convenit; peditum

quadam] die Gegenüberstellung von *quidam*, statt des gewöhnlichen *alius* oder *alter*, weil weniger bezeichnet werden soll, daß beide Teile verschieden sind oder sich ausschließen, als daß sie sich nicht genau bestimmen lassen. Dies findet sich sonst bei Liv., wie bei Früheren selten (s. 41, 20, 4), während er *pars .. quidam* u. ä. mehrfach gebraucht; ebenso ist das bloße *quadam* im zweiten Teile ohne *ex* und ein Substantiv etwas hart; zu der Verbindung *res habebant fortunam* vgl. 24, 34, 1. — *duce*] näml. Hanno; s. 2, 11; er war jedoch gefangen, nicht umgekommen, wie Hasdrubal.

11. *non quam* Italia*] ich will nicht sagen 'als Italien', obgleich auch dies nicht unbedeutend wäre; über die Wortstellung s. 2, 19, 5: *non enim duces ad regendam modo .. rem, .. sed ..* — *ulla*] weil der zu Grunde liegende Gedanke negativ ist: 'sondern kein Volk überhaupt' (daher *sed* ohne *etiam*) ist so kriegerisch. — *bello reparando*] s. 24, 42, 6: *gens nata instaurandis reparandisque bellis.* — *ingeniis*] s. 37, 54, 21.

12. *itaque ergo*] s. zu 1, 25, 2. — *Romanis*] s. 9, 36, 1: *nulli .. adita.* — *inita* provinciarum*]* — *quae quidem*] in bezug auf Sicilien und Sardinien. — *postrema*] s. Strabo 3, 3, 8, S. 156; Vell. 2, 38, 4: *in Hispaniam primi omnium duxere exercitus Cn. et P. Scipiones. . inde varie possessa et saepe amissa partibus, universa ductu Augusti facta stipendiaria . ..* durch Augustus, zuletzt durch Agrippa im J. 19 v. Chr. im Kriege mit den Cantabrern; s. Cass. Dio. 53, 25 ff.; 54, 11; Tac. Ann. 4, 5; Agrippa wird wenigstens durch *ductu auspicioque* nicht ausgeschlossen; vgl. 21, 40, 3; Einl. S. 10; Suet. Aug. 21: *domuit .. partim ductu, partim auspiciis suis Cantabriam*; Horat. Epist. 1, 18, 55.

13. *Gisgonis*] diese Ellipse findet sich nur bei Namen von Fremden bisweilen; vgl. 27, 20, 4; zu 25, 35, 1. — *maximus*]* — *regressus*]* — *Gadibus*] s. 2, 16. — *rebellandi spe*] 'in der Hoffnung den Krieg mit Erfolg wiederzubeginnen'; s. 2, 56, 4; über die Zusammenstellung der ablativi absoluti s. 31, 1. 37, 1; 7, 7, 8. — *ulteriorem*] s. 1, 2.

14. *de equestribus copiis*] doch gibt Polybius nur 4000, Appian. 5000 an; beide 70000 Mann Fußvolk. — *convenit*]* — *Silpiam**] wahrscheinlich dieselbe Stadt,

septuaginta milia quidam adducta ad Silpiam urbem scribunt. ibi super campos patentis duo duces Poeni ea mente, ne detrectarent certamen, considerunt. 15

Scipio, cum ad eum fama tanti comparati exercitus perlata esset, neque Romanis legionibus tantae se fore parem multitudini ratus, ut non in speciem saltem opponerentur barbarorum auxilia, neque in iis tamen tantum virium ponendum, ut mutando fidem, quae cladis causa fuisset patri patruoque, magnum momentum facerent, praemisso Silano ad Culcham duodetriginta oppidis regnantem, ut equites peditesque ab eo, quos se per hiemem conscripturum pollicitus erat, acciperet; ipse ab Tarracone profectus protinus ab sociis, qui accolunt viam, modica contrahendo auxilia Castulonem pervenit. eo adducta ab Silano auxilia tria milia peditum et quingenti equites. inde ad Bae **13** 2 3 4 5

welche bei Polybius Ilipa (in den Hss. Ilinga) heißt; Appian nennt Karmon; beide Städte lagen weiter westlich als Baecula (s. 13, 5), Silpia nördlich von Hispalis (und dem Baetis), Karmon östlich; s. Strabo 3, 2, 2, S. 141.

15. *super*] s. 22, 6. — *considerunt**] s. Tac. Ann. 1, 30: *praesentia satis considerant*; Reisig, Vorles. S. 258.

13. 1. *tanti comparati exercitus*] die Partizipialkonstruktion mit einem zweiten Attribut, wie 4, 16, 1; 7, 9, 5: *quaesita ea .. laus .. facit*; 8, 12, 9: 'daß ein so großes Heer usw.' — *Romanis legionibus*] nur mit den römischen Legionen; natürlich sind auch die socii nominis Latini mit darin begriffen. — *fore*]* — *ut non*] gibt nicht die Folge von *tantae* an, wie das folgende *ut* die von *tantum*, sondern es ist *eo modo* (*ea condicione*) *ut*, so daß es sich der Bedingung nähert; mit der Negation verbunden: 'gesetzt daß nicht, wenn nicht usw.'; s. 12, 8; 27, 22, 1; Cic. Lael. 52: *quis est ..., qui velit, ut neque diligat quemquam nec ipse ab ullo diligatur, circumfluere omnibus copiis ..?* — *in speciem*] durch diese Worte wird der Gedanke etwas verdunkelt, da *neque tamen*, nicht eine Beschränkung von *in speciem opponerentur barbarorum auxilia*, sondern nur von *opponerentur barbarorum auxilia* enthalten kann, so daß man erwartet: *ratus, ut non opponerentur barbarorum auxilia, neque .. facerent, in speciem saltem addidit*; vgl. Pol. Kap. 20, 7 *οὕτως ὥστε φαντασίαν μὲν παρασκευάζειν τοῖς ὑπεναντίοις, τὸν δ' ἀγῶνα ποιεῖσθαι διὰ τῶν ἰδίων στρατοπέδων.*

3. *Culcham** *duodetriginta ..*] s. 33, 21, 7: *Culcham .. in armis esse, cum Culcha decem et septem oppida*; Polybius nennt ihn *Κολίχαντα* und hat *duodetriginta** *oppidis regnantem* nicht. — *oppidis regnantem*] s. Cic. Verr. 2, 136: *in omnibus oppidis .. regnasse*; ist wohl Ablativ, obgleich dies aus *Albae* 1, 3, 8; *Romae* 5, 34, 1 nicht sicher zu erkennen ist.

4. *protinus*] sowie er weiter vorrückt, beim Weitergehen, 'unterwegs'; s. 16, 10; 40, 26, 6; zu 29, 11, 5; vgl. 26, 51, 9: *protinus in via*. — *Castulonem*] s. 24, 41, 7.

5. *quingenti*]* — *Baeculam*] s. 27, 18, 1. — *progressus**] näml. *est*. — *peditum**] Pol. Kap. 20, 8: *ἔχων πεζοὺς μὲν εἰς τετρακισμυρίους καὶ πεντακισχιλίους, ἱππεῖς*

culam urbem progressus omni exercitu civium sociorum, peditum
6 equitumque quinque et quadraginta milibus. castra ponentis
eos Mago et Masinissa cum omni equitatu adgressi sunt turbassentque munientis, ni abditi post tumulum opportune ad id
7 positum ab Scipione equites inproviso in effusos incurrissent. ei promptissimum quemque et proxime vallum atque in ipsos munitores primum invectum vixdum proelio inito fuderunt. cum ceteris, qui sub signis atque ordine agminis incesserant, longior
8 et diu ambigua pugna fuit. sed cum ab stationibus primum expeditae cohortes, deinde ex opere deducti milites atque arma capere iussi plures usque et integri fessis subirent, magnumque
9 iam agmen armatorum a castris in proelium rueret, terga haud dubie vertunt Poeni Numidaeque. et primo turmatim abibant nihil propter pavorem festinationemve confusis ordinibus; dein,

δὲ περὶ τρισχιλίους; nach Appian kaum ein Drittel so viel als der Feind. — *quinque*]*.

6. *castra ponentis*] nach diesen Worten sollte man glauben, Scipio sei bei Baecula stehen geblieben, was jedoch zu 12, 14 und 16, 1 f. 8 f. nicht stimmen würde; auch sagt Polybius, nach der Vereinigung mit Silanus bei Baecula habe Scipio die § 1 erwähnten Umstände erwogen, dann: ταῦτα δὲ προθέμενος ἀνέζευξε μετὰ πάσης δυνάμεως.. ἐγγίσας δὲ τοῖς Καρχηδονίοις (die über Ilipa nicht weiter östlich vorgegangen sind) καὶ γενόμενος σύνοπτος ἐστρατοπέδευσε περί τινας γεωλόφους. Scipio ist also von Baecula weiter nach Westen gegangen. — *positum*] wie 17, 10: *positis*; doch ist *oppositus* mehr gebräuchlich; s. 25, 15, 10; 29, 34, 9; Pol. 21, 2 sagt nur: ὑπό τινα βουνόν.

7. *proxime vallum*] auch dazu gehört *invectum* (s. 2, 48, 5), wie *prope accedere* u. ä. — *primum*] ist Adjektiv, zu *invectum* gehörig; es kann dazu wieder *quemque* gedacht werden; s. 12, 10: *quadam ex parte*. — *longior*]*.

8. *ab stationibus*] ist des Nachdrucks wegen, *ex opere* gegenüber, vorangestellt, gehört aber nur zu den Worten *primum.. cohortes*; vgl. 37, 6: *fundis*. — *cohortes*] größere Abteilungen. — *atque arma capere iussi*] ist eng mit *ex opere deducti* zu verbinden; das zu beiden Attributen gehörende *milites* ist nur zum ersten gezogen: 'kommandiert, die Schanzarbeit aufzugeben und die Waffen zu ergreifen'; die munitores trugen während der Arbeit wenigstens Dolch und Schwert (s. Veget. 3, 8; Tac. Ann. 11, 18), müssen also jetzt Schild und pilum ergreifen. Ob alle oder nur ein Teil von der Schanzarbeit abkommandiert wird, ist nicht deutlich. — *usque**] s. 10, 2, 8; 39, 31, 3. — *subirent**] s. 27, 2, 7; Pol. Kap. 21, 4 hat den Zusatz *cum .. rueret* nicht, sondern dafür τῇ παρὰ τῶν καταβαινόντων ἐν τοῖς Ῥωμαικοῖς ἱππεῦσιν εὐχειρίᾳ διαχρηστούμενοι; auch nach Appian hat nur ein Reitergefecht stattgefunden und Scipio durch seine Kampfweise gesiegt. — *Poeni Numidaeque*] s. 21, 22, 3; jene kommandiert Mago, diese Masinissa.

9. *turmatim .. ordinibus*] Pol. § 5: ἐν τάξει. — *propter*]* — *ultimis incidebat*] mit dem Dativ der

postquam acrius ultimis incidebat Romanus, neque sustineri impetus poterat, nihil iam ordinum memores passim, qua cuique proximum fuit, in fugam effunduntur. et quamquam eo proelio aliquantum et Romanis aucti et deminuti hostibus animi erant, 10 tamen numquam per aliquot insequentis dies ab excursionibus equitum levisque armaturae cessatum est.

Vbi satis temptatae per haec levia certamina vires sunt, 14 prior Hasdrubal in aciem copias eduxit, deinde et Romani processere. sed utraque acies pro vallo stetit instructa, et cum ab 2 neutris pugna coepta esset, iam die ad occasum inclinante a Poeno prius, deinde ab Romano in castra copiae reductae. hoc idem 3 per dies aliquot factum. prior semper Poenus copias castris educebat, prior fessis stando signum receptui dabat; ab neutra parte procursum telumve missum aut vox ulla orta. mediam 4 aciem hinc Romani, illinc Carthaginienses mixti Afris, cornua socii tenebant — erant autem utrimque Hispani —; pro cornibus ante Punicam aciem elephanti castellorum procul speciem praebebant. iam hoc in utrisque castris sermonis erat ita, ut 5 instructi stetissent, pugnaturos, medias acies Romanum Poenumque, quos inter belli causa esset, pari robore animorum armorumque concursuros. Scipio, ubi haec obstinate credi animad- 6

Person nur hier konstruiert; sonst in; s. 8, 3, 12. — *ordinum memores*] Pol.: *λύσαντες τὰς ἴλας*. — *qua cuique*]*.

10. *et Romanis*]* — *deminuti*] s. 21, 50, 4; zu 37, 39, 6. — *numquam*]* — *aligot insequentis* dies*] vgl. 27, 42, 9: *insequentibus continuis diebus aliquot*; Cic. Pomp. 54: *aliquot annos continuos*; Pol. Kap. 21: *οὐ μὴν ἀλλὰ ταῖς ἑξῆς ἐπί τινας ἡμέρας τάς τε δυνάμεις ἐκτάξαντες .. διὰ τῶν ἱππέων καὶ διὰ τῶν εὐζώνων ἀκροβολισμοὺς ποιησάμενοι .. ὥρμησαν ἐπὶ τὸ κρίνειν τὰ ὅλα*. Liv. gebraucht *per aliquot dies* oft; s. 14, 3; 1, 41, 6; 3, 5, 4 usw.; zur Sache s. App. 25: (*Σκιπίων*) *μέχρι τινὸς ἐνεδοίαζε καὶ μάχης οὐ κατῆρχεν, ἀλλ᾽ ἀκροβολισμοῖς ἐχρῆτο μόνοις*.

14. 1. *ubi .. temptatae .. sunt*] s. § 6; zu 27, 2, 6. — *et Romani*]*.

2. *inclinante*] s. 1, 1; vgl. 9, 32, 6.

3. *copias castris*]* — *telumve .. aut*] s. 25, 1, 12: *precationesve aut*; 34, 35, 4; *telum missum* = *telum emissum*; s. 24, 34, 14; 34, 39, 4.

4. *utrimque*]* — *pro cornibus*] hier anders als 10, 27, 10 gebraucht, durch *ante Punicam aciem* bestimmt; vgl. 30, 18, 2; Pol. Kap. 22: *τὰ θηρία προτιθέμενον ἑκατέρων τῶν κεράτων*; s. 15, 5; er gibt die Zahl der Elephanten auf 32 an. — *speciem*]*.

5. *iam*]* — *hoc . . sermonis*] wie 27, 49, 7: *id solacii*. — *erat ita*]* — *quos inter**] s. 22, 3, 3; 32, 13, 9; 40, 45, 4: *haec inter prodigia*; vgl. 27, 41, 4; *inter* ist gebraucht, als ob *bellum erat* oder *bellabatur* folgte, aber passend ist *causa* zugesetzt, weil tatsächlich auch die Spanier und Afrer an dem Kampfe teilnahmen. — *animorum armorumque*] alliterierend; s. 7, 13, 6; 27, 16, 1.

6. *haec*]* — *obstinate credi**] entspricht § 9: *opinionem destinatam*; s. 30, 8, 9; 37, 32, 4;

vertit, omnia de industria in eum diem, quo pugnaturus erat, 7 mutavit. tesseram vesperi per castra dedit, ut ante lucem viri equique curati *et* pransi essent, armatus eques frenatos instratosque 8 teneret equos. vixdum satis certa luce equitatum omnem cum levi armatura in stationes Punicas immisit; inde confestim ipse cum gravi 9 agmine legionum procedit, praeter opinionem destinatam suorum hostiumque Romano milite cornibus firmatis, sociis in mediam aciem acceptis.

10 Hasdrubal clamore equitum excitatus ut ex tabernaculo prosiluit tumultumque ante vallum et trepidationem suorum et procul signa legionum fulgentia plenosque hostium campos vidit, 11 equitatum omnem extemplo in equites emittit; ipse cum peditum agmine castris egreditur nec ex ordine solito quicquam acie in- 12 struenda mutat. equitum iam diu anceps pugna erat nec ipsa

vgl. 2, 18, 9: *crediderant.*—*animadvertit*]* — *in eum diem*] s. 1, 50, 1; 27, 38, 3; Appian 26 berichtet, Scipio sei durch Mangel zum Kampfe genötigt worden, dann: *τὸ βλέμμα καὶ τὸ σχῆμα διαθεὶς πάλιν ὥσπερ ἔνθους, ἔφη τὸ δαιμόνιον ἥκειν τὸ σύνηθες αὐτῷ καὶ καλεῖν ἐπὶ τοὺς πολεμίους*; vgl. Cass. Dio fr. 57, 48; Zon. a. a. O.

7. *tesseram*] wie 27, 46, 1. — *vesperi*]* — *per castra*] die tesserae wurden von den Tribunen durch den tesserarius an die einzelnen Abteilungen im Lager gegeben und gingen in einer bestimmten Ordnung durch alle Turmen und Manipel an diese zurück. — *viri*] nicht allein die Reiter, wie § 8 *confestim* zeigt. — *ante lucem*] Polybius hebt hervor, daß auch diese frühe Überraschung des Feindes wohl bedacht und von Einfluß gewesen sei, was Liv. erst 15, 3 andeutet; vgl. App. 26: *ἐπῆγεν ἀδοκήτως τοῖς πολεμίοις . . Ἀσδρούβας . . σταδίων ὄντων ἐν μέσῳ δέκα μόνων, ἄσιτον οὖσαν ἔτι τὴν στρατιὰν ὥπλιζον.* — *curati*]* die Pferde; vgl. 44, 40, 7; *pransi**: die Soldaten: 'sie sollen . . haben'. — *instratosque*]*.

8. *vixdum satis certa luce*] s. 22, 4, 4; vgl. Pol.: *ἅμα τῷ φωτὶ διαπεμψάμενος τοὺς ὑπηρέτας παρήγγειλε πᾶσι τοῖς χιλιάρχοις καὶ τοῖς στρατιώταις ἀριστοποιησαμένους καὶ καθοπλισαμένους ἐξάγειν πρὸ τοῦ χάρακος.*

9. *opinionem destinatam*] s. 21, 44, 9: *si hoc . . omnibus, si destinatum animo est*; 42, 48, 1: *consilia . . destinata.* — *cornibus firmatis*] s. 2, 31, 2; 6, 23, 12; 22, 46, 3: *media acie peditibus firmata*; nach Polybius erst: *παραγενόμενος εἰς μέσον τὸ πεδίον.* — *acceptis*] s. 23, 29, 3.

10. *signa legionum fulgentia*] Liv. denkt wahrscheinlich an die erst in späterer Zeit gewöhnlichen Adler; s. 10, 5, 6; 26, 48, 12; Tac. Hist. 3, 18: *fulsere legionum signa*; vgl. Tac. Ann. 15, 29.

11. *ex ordine solutos . . mutat*] in Beziehung auf § 9 und 15; von der Art, wie er an vorhergehenden Tagen die Truppen aufgestellt hat; s. § 4; zum Ausdruck vgl. 38, 11, 8. — *acie instruenda*] = *cum (ab eo) acies instrueretur*; s. 16, 10; 4, 29, 3; 24, 36, 1; 25, 6, 22. 30, 6; s. zu 3, 39, 7; oft bei Liv. ohne *in*.

per se decerni poterat, quia pulsis, quod prope in vicem fiebat, in aciem peditum tutus receptus erat; sed ubi iam haud plus 13 quingentos passus acies inter sese aberant, signo receptui dato Scipio patefactisque ordinibus equitatum omnem levemque armaturam, in medium acceptam divisamque in partes duas, in subsidiis post cornua locat. inde, ubi incipiendae iam pugnae tempus 14 erat, Hispanos — ea media acies fuit — presso gradu incedere iubet; ipse e dextro cornu — ibi namque praeerat — nuntium 15 ad Silanum et Marcium mittit, ut cornu extenderent in sinistram partem, quem ad modum se tendentem ad dextram vidissent, et 16 cum expeditis peditum equitumque prius pugnam consererent cum hoste, quam coire inter se mediae acies possent. ita diductis 17

12 *decerni**] s. 33, 5. 42, 19; 5, 55, 1: *rem dubiam decrevit*; 25, 41, 6. — *quod*] bezieht sich auf die in *pulsis* und *receptus* liegenden Begriffe *pellebantur et se recipiebant*; s. 40, 2; 8, 38, 15; 9, 30, 5; *prope* hat Liv. hinzugefügt, um *in vicem* 'in regelmäßigem Wechsel' zu mildern; Pol.: *τῶν εὐζώνων ἄκριτος ἦν καὶ πάρισος ἡ συμπλοκὴ διὰ τὸ τοὺς πιεζομένους καταφεύγοντας ὑπὸ τὰς ἰδίας φάλαγγας ἐκ μεταβολῆς κινδυνεύειν.*

13. *ubi . . aberant*] über das Imperfekt s. 7, 17, 4; 9, 45, 14; 24, 13, 7; 25, 33, 8; ebenso Perfekt und Imperfekt 1, 9, 10; 38, 1, 9; 39, 30, 8; vgl. 24, 1, 6; Scipio ist nach der Aufnahme der Veliten vorgerückt: Pol.: *μετωπηδὸν ποιούμενος τὴν ἔφοδον.* — *patefactisque ordinibus*] sie hätten also vorher eng aneinander gestanden; s. 2, 6; 30, 33, 1; richtiger wohl Polybius: *διὰ τῶν διαστημάτων.* — *partes duas*] Pol.: *μερίσας ἐφ᾽ ἑκάτερον κέρας.*

14. *presso gradu*] vgl. Sall. fr. hist. III 96; in angehaltenem, langsamem Schritt, *βάδην*; s. § 18: *segnius*; 8, 8, 9; 38, 21, 3: *leni gradu*; der Gegensatz § 17.

15. *e* dextro cornu*] weil er seine Stellung inmitten des Flügels hat; sonst könnte man *a dextro cornu* erwarten. — *nuntium . . mittit*] der Plan war schon vorher entworfen; s. Pol. Kap. 23, 3: *κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς πρόθεσιν.* — *sinistram*]* — *dextram*]*.

16. *cum . . cum*] in verschiedener Bedeutung. — *expeditis peditum equitumque*] vgl. 34, 26, 2: *expeditos pedites equitesque*; zu 22, 16, 2. Bei Polybius Kap. 22, 11 heißt der Befehl nur: (*τοῖς κέρασι*) *παρήγγειλε τῷ μὲν δεξιῷ τὰς σημαίας καὶ τὰς ἴλας ἐπιστρέφειν ἐπὶ δόρυ* (nach rechts), *τῷ δ᾽ εὐωνύμῳ τἀναντία*; erst nach Ausführung des § 17 erwähnten Manövers folgt Kap. 23, 5: *οἱ μὲν ἐπὶ τοῦ δεξιοῦ κέρως ἱππεῖς μετὰ τῶν εὐζώνων . . ὑπερκερᾶν ἐπειρῶντο τοὺς πολεμίους* (s. § 20). Dies hat Livius vorweggenommen und so auch das Folgende unpassend angeknüpft. — *coire*] 'zusammenstoßen'; die tüchtigsten Truppen der Punier, die im Zentrum stehen, sollen so lange wie möglich in Untätigkeit erhalten und unterdes durch den Angriff der Römer auf den Flügeln die schwächeren geschlagen werden.

17. *ita . . aliis*] das aus diesen Worten nicht deutlich zu erkennende Manöver war nach Polybius folgendes. Scipio ließ auf dem rechten Flügel die drei am

cornibus cum ternis peditum cohortibus ternisque equitum turmis, ad hoc velitibus, citato gradu in hostem ducebant, sequenti-
18 bus in obliquum aliis. sinus in medio erat, qua segnius Hispa-
19 norum signa incedebant; et iam conflixerant cornua, cum, quod roboris in acie hostium erat, Poeni veterani Afrique nondum ad teli coniectum venissent neque in cornua, ut adiuvarent pugnantes, discurrere auderent, ne aperirent mediam aciem venienti ex

weitesten rechts stehenden Manipel der hastati, principes, triarii anfangs halbrechts vorrücken, bis sie dem Ende des feindlichen Flügels parallel waren, dann geradeaus vorgehen und sich diesem gegenüber aufstellen; die nach § 13 hinter den Manipeln stehenden Veliten und Reiter rückten in gleicher Weise vor und schlossen sich rechts an die 3 Manipel an. Dann folgten die 3 nächsten Manipel und rückten l i n k s neben die erste in der gehörigen Distanz; die Reiter und Veliten, die zu diesen gehören, schlossen sich r e c h t s an die ersten Manipel an, und so die folgenden, bis der ganze Flügel gebildet war, so daß die Reiter und Veliten über die feindliche Linie hinausragten. In gleicher Weise, nur in entgegengesetzter Schwenkung, wurde der linke Flügel gebildet und aufgestellt. Daraus ergibt sich, was *sequentibus in obliquum* bedeutet; ferner daß das *diducere cornua* nicht schon geschehen ist, wie Liv. nach § 17 annimmt, sondern erst jetzt geschieht, endlich, daß Liv. nicht richtig von drei Kohorten statt 3 Manipeln spricht, da Polybius ausdrücklich sagt: *λαβὼν . . τρεῖς σπείρας (τοῦτο δὲ καλεῖται τὸ σύνταγμα τῶν πεζῶν παρὰ Ῥωμαίοις κοόρτις)*. Das Wort *cohors* hatte also zu Polybius Zeit bereits die später gewöhnliche Bedeutung; vgl. 33, 12; 30, 33, 1. — *citato gradu*] s. Pol. Kap. 23, 2: *ἐνεργῆ ποιούμενοι τὴν ἔφοδον*; das Manöver mußte so schnell ausgeführt werden, damit die Feinde nicht vor Vollendung der Aufstellung es übersehen und einen Angriff machen konnten; vgl. Veget. 3, 20: *quarta depugnatio talis est: cum ordinaveris aciem ante quadringentos vel quingentos passus* (s § 13), *quam ad hostem pervenias, non sperante eo subito ambas alas tuas incitare te convenit, ut ex utroque cornu improvisos hostes vertas in fugam.* *ducebant*] 'zogen'; vgl. 23, 42, 9. — *sequentibus . . aliis*] s. Pol. Kap. 23, 2: *προῆγον ὀρθίους* (in Kolonnen) . . *ἀεὶ τῶν ἑξῆς ἐπιβαλλόντων . . ἑπομένων.*

18. *sinus*] die sinuata acies, wie sie Hannibal bei Cannae, aber maskiert, angewendet hatte; s. 22, 47, 8: *sinum*; Senec. de vit. b. 4: *quemadmodum idem exercitus modo latius panditur . . et aut in cornua sinuata media parte curvatur*; Pol. § 3 spricht nur von einem weiteren Zwischenraume. Im folgenden hat Livius wie § 16 die einzelnen Momente anders als Polybius geordnet und weniger klar dargestellt. — *incedebant*]*.

19. *iam conflixerant . . cum . . auderent*] wie 23, 27, 5: *iam primi conseruerant manus, cum . . currerent, . . exissent*; vgl. zu 25, 36, 9; umgekehrt 6, 3, 1; verschieden 2, 1. — *quod roboris . . erat*] s. zu 37, 40, 3. — *in acie*]* — *discurrere*]* — *ne aperirent*]* vgl. 38, 26, 7: *nec praecurrere quisquam ab ordinibus suis, ne nudarent . . corpus . . audebant, et stantes . .*

adverso hosti. cornua ancipiti proelio urgebantur; eques levisque 20
armatura ac velites, circumductis alis in latera incurrebant, cohortes a fronte urgebant, ut abrumperent cornua a cetera acie.
et cum ab omni parte haudquaquam par pugna erat, tum quod 15
turba Baliarium tironumque Hispanorum Romano Latinoque militi obiecta erat, et procedente iam die vires etiam deficere Hasdrubalis 2
exercitum coeperant, oppressos matutino tumultu coactosque, priusquam cibo corpora firmarent, raptim in aciem exire. et ad id 3
sedulo diem extraxerat Scipio, ut sera pugna esset; nam ab septima demum hora peditum signa in cornibus concucurrerunt, ad 4

20. *levisque armatura ac velites**] wie 15, 5; vorher nur *velites* (§ 17) und *expediti peditum equitumque* (§ 16), wie auch Pol. Kap. 23, 1. 24, 1 nur γροσφομάχοι, 23, 5 εὔζωνοι erwähnt. Die *levis armatura* können Baliaren (s. 22, 4 3. 46, 1) und die 16, 5. 20, 1 erwähnten *auxilia* sein. — *circumductis*] s. § 16; da die Reiterei und die Veliten über die feindliche Linie hinausragen, so bedurfte es nur einer Schwenkung, um diese in der Flanke anzugreifen. — *ut abrumperent*] dies war möglich, weil die Manipel der beiden Flügel bei der Aufstellung § 17 sich etwas von dem Zentrum entfernt hatten. — *cornua*]*.

15. 1. *et* . .] knüpft locker die Umstände an, welche die Flucht der Punier herbeiführten; § 1 bezieht sich auf den Kampf auf den Flügeln; § 2—3 auf den des ganzen Heeres; § 4 f. auf den des Mitteltreffens. — *cum ab omni parte*] ist von Liv. hinzugefügt: in jeder (anderen; s. 36, 17, 4) Beziehung, während alle (übrigen) Umstände dazu beitrugen, ganz besonders deshalb . .; vgl. 36, 22, 10: *et cum ager Heracleensis* . . *suppeditabat, tum, quia* . .; 36, 25, 3. — *tum quod* . .] s. Pol. Kap. 24, 6: καὶ μάλιστα τῷ τοῖς χρησιμωτάτοις πρὸς τοὺς ἀχρειοτάτους τῶν πολεμίων συμβεβληκέναι διὰ τὴν τοῦ στρατηγοῦ πρόνοιαν. — *turba*]* — *Romano*]*.

2. *et procedente* . .] vgl. 21, 54, 9; fügt, wie es scheint, *et* § 1 entsprechend, einen neuen, nach Pol. § 5 gleichfalls den auf den Flügel Kämpfenden nachteiligen Umstand an; die Beziehung ist auch ohne *quod* deutlich, wie *et cum* § 1; vgl. 21, 31, 2; zu 32, 29, 1. — *etiam*]* — *priusquam cibo* . .] erwähnen Polybius und Appian (s. 14, 7) schon bei dem Anfange der Schlacht; Liv. hat es 14, 10 nicht berührt und holt es hier erst nach.

3. *et*]* — *ad id*] bedeutet wohl 'zu diesem Zwecke'; s. 3, 7; 21, 27, 4; 37, 27, 5. [*et* fehlt in P; Wßb. bemerkt: 'da das Asyndeton etwas hart ist, erklären andere 'außerdem'; doch hätte Liv. dann *ad hoc* oder *ad haec* gesagt, während er *ad id* entweder temporal oder mit *quod* verbunden = *praeterquam quod* braucht; s. 3, 62, 1; 44, 37, 12'.] — *ab septima* . .] 'erst nach usw.'; s. 27, 2, 6; weder Polybius noch Appian erwähnen diesen Zeitpunkt. Bis dahin haben also alle Truppen mit Ausnahme der Reiter und der Veliten (s 14, 12) ruhig gestanden, sind dann vorgerückt (s. 14, 13) und haben plötzlich das oben beschriebene Manöver ausgeführt. — *extraxerat*] s. zu 37, 31, 2. — *in cornibus*]* — *concucurrerunt*]*.

media acies aliquanto serius pervenit pugna, ita ut prius aestus a meridiano sole laborque standi sub armis et simul fames sitisque corpora adficeret, quam manus cum hoste consererent. itaque steterunt scutis innixi. iam super cetera elephanti etiam, tumultuoso genere pugnae equitum velitumque et levis armaturae consternati, e cornibus in mediam aciem sese intulerant. fessi igitur corporibus animisque rettulere pedem, ordines tamen servantes, haud secus quam si imperio ducis cederent integra acie. sed cum eo ipso acrius, ubi inclinatam sensere rem, victores se undique inveherent nec facile impetus sustineri posset, quamquam retinebat obsistebatque cedentibus Hasdrubal ab tergo esse colles tutumque receptum, si modice se reciperent, clamitans, tamen vincente metu verecundiam cum proximus quisque hostem caderet, terga extemplo data, atque in fugam sese omnes effuderunt. ac primo constitere signa in

4. ac .. pervenit] von diesem Zusammenstoß ist nicht weiter die Rede: Liv. setzt ihn zwar 14, 14 voraus, scheint ihn aber unter § 4: fessi igitur nicht anzunehmen; vgl. Pol. Kap. 24, 2: τὸ δὲ μέσον .. εἰς τέλος ἄπρακτον ἦν. — pervenit pugna, ita] vgl. 2, 46, 3. — aestus a meridiano sole] von der Sonne ausgehend, durch sie veranlaßt; s. zu 27, 5, 6; vgl. 44, 36, 2.

5. itaque] — steterunt] daß die media acies der Punier gemeint ist, geht daraus hervor, daß die übrigen Truppen schon lange kämpfen. — scutis innixi] s. 8, 8, 7. 11, 6, 10; 10, 29, 6: scutis ante se structis. — iam] zu super vgl. 5, 5. der Angriff der Elefanten wird von Liv. erst hier nachgeholt, nach Pol. Kap. 24, 2 ist er früher erfolgt und hat nur die Flügel, nicht wie bei Liv. das Mitteltreffen verwirrt und geschädigt; dieses hätte dann nicht untätig bleiben können. — consternati] s. zu 27, 14, 10.

6. fessi igitur] da soeben von der media acies die Rede war und diese auch bei steterunt gemeint ist, so bezieht sich fessi wohl zunächst auf diese, obgleich nach dem Folgenden alle Truppen zurückweichen und Pol. § 3 allgemein οἱ τῶν Καρχηδονίων [illegible] sagt. — acie].

7. eo ipso] vgl. 29, 24, 4. — ubi .. sensere] Erklärung von eo ipso. — inclinatam] s. 22, 5. — se .. inveherent] s. 39, 11, 9; zu 29, 34, 12. — facile].

8. colles] daß das Heer nicht weit von der 12, 15 erwähnten Höhe aufgestellt war, ist vorher nicht bemerkt; s. zu 13, 6.

9. verecundiam] s. 27, 12, 15: Liv. hat die einfache Erzählung bei Polybius Kap. 25, 7 ausgemalt. — proximus .. caderet] indem die dem Feinde zunächst Stehenden, die seinen Angriffen am meisten (s. § 7: eo ipso acrius) ausgesetzt waren, fielen; vgl. 22, 14. 23, 4; Tac. Hist. 3, 16; proximus ist mit hostem zu verbinden, obgleich sich nur wenige Beispiele dieser Konstruktion finden, so mit stare, wie oft proximus ohne Akkusativ; s. 29, 7, 6; 35, 27, 9; zu 33, 9, 4; proximus regem Tac. Ann. 15, 15. [Man könnte daher, sagt Wßb., hosti und einen zweiten Superlativ erwarten: proximus .. hosti primus caderet; vgl. Cic. Verr. 5, 90: ut quisque in fuga postremus, ita in periculo princeps erat.]

radicibus collium ac revocare in ordines militem coeperant cunc- 10 tantibus in adversum collem erigere aciem Romanis; deinde, ut inferri inpigre signa viderunt, integrata fuga in castra pavidi compelluntur. nec procul vallo Romanus aberat cepissetque 11 tanto impetu castra, ni se ex vehementi sole, qualis inter gravis imbre nubes effulget, tanta vis aquae deiecisset, ut vix in castra sua receperint se victores, quosdam etiam religio ceperit ulterius quicquam eo die conandi. Carthaginienses, quamquam fessos 12 labore ac vulneribus nox imberque ad necessariam quietem vocabat, tamen, quia metus et periculum cessandi non dabat tem- 13 pus, prima luce oppugnaturis hostibus castra, saxis undique circa ex propinquis vallibus congestis augent vallum, munimento sese, quando in armis parum praesidi foret, defensuri. sed transitio sociorum, fuga ut tutior mora videretur, fecit. principium defec- 14 tionis ab Attene, regulo Turdetanorum, factum est. is cum magna popularium manu transfugit; inde duo munita oppida cum prae- 15 sidiis tradita a praefectis Romano. et ne latius inclinatis semel ad defectionem animis serperet res, silentio proximae noctis 16 Hasdrubal castra movit.

10. *constituere**] Halt machen; s. 16, 5; *signa* ist Objekt. — *coeperant*]* — *deinde ut*]* — *integrata**] Liv. gebraucht das vorher in Prosa seltene *integrare* statt *redintegrare* oft; s. 9, 43, 17; 10, 20, 14.

11. *se** . . *deiecisset**] s. 6, 10; 2, 61, 1 f. Ebenso Polybius Kap. 24, 9. Während die Darstellung des Liv. mit der des Polybius im wesentlichen übereinstimmt, bietet sie doch Zusätze (s. 14, 16. 15, 3) und Abweichungen von dieser, die Liv. selbst erdacht oder aus einer andern Quelle hinzugefügt oder schon in der ihm vorliegenden Darstellung gefunden haben kann; vgl. 22, 49, 1; 27, 18, 20. — *ex* . . *sole*] vgl. 26, 4, 8. — *imbre*]* — *receperint**] das in Folgesätzen so häufige Perfekt tritt auch nach dem negativen Bedingungssatze im Plusqpf. ein, da dieser die Behauptung eines Faktums enthält; an u. St. = *sed se deiecit*; s. 16, 2; 25, 13, 12; 26, 31, 1; 27, 16, 7. 34, 4; 38, 31, 3; 42, 66, 8; 43, 4, 1. — *religio ceperit** . .] vgl. 2, 62, 2; 29, 18, 17.

12. *vocabat*] von unbelebten Dingen gebraucht; vgl. 26, 44, 2.

13. *oppugnaturis hostibus*] ist eben das, was ihnen droht; über die Konstruktion s. 4, 18, 6; 31, 36, 5; 41, 19, 10. — *undique* . . *congestis*] = *ex omnibus circa locis*; vgl. 23, 19, 8; das folgende *ex propinquis vallibus*] ist Erklärung von *undique*; vgl. 42, 56, 8. — *praesidi*]*.

14. *transitio*] dasselbe was nachher durch *defectio* und *transfugit* bezeichnet ist; vgl. 23, 26, 4. — *fuga* . . *mora*] der Zusammenhang benimmt die Zweideutigkeit; vgl. Sall. Iug. 102, 7. — *Attene*]* — *Turdetanorum**] s. z. 21, 6, 1.

15. *praefectis*] wie 21, 48, 9. 51, 2.

16. *latius* . .] ist wohl auf das Heer zu beziehen, nicht auf das Land, das er durch den Rückzug preisgab. — *inclinatis*]* — *serperet*] vgl. 30, 6, 5; 34, 22, 13. — *proximae noctis*] muß nach § 13 und 16, 1 die

16 Scipio, ut prima luce qui in stationibus erant rettulerunt
2 profectos hostis, praemisso equitatu signa ferri iubet, adeoque
citato agmine ducti sunt, ut, si via recta vestigia sequentes issent,
haud dubie adsecuturi fuerint; ducibus est creditum brevius
aliud esse iter ad Baetim fluvium, ut transeuntis adgrederen-
3 tur. Hasdrubal clauso transitu fluminis ad Oceanum flectit, et
iam inde fugientium modo effusi abibant. itaque ab legionibus
4 Romanis aliquantum intervalli fecit; eques levisque armatura
nunc ab tergo, nunc ab lateribus occurrendo fatigabat morabatur-
5 que; sed cum ad crebros tumultus signa consisterent et nunc
equestria, nunc cum velitibus auxiliisque peditum proelia conse-
6 rerent, supervenerunt legiones. inde non iam pugna, sed truci-
datio velut pecorum fieri, donec ipse dux fugae auctor in proxi-
mos collis cum sex milibus ferme semermium evasit; ceteri
7 caesi captique. castra tumultuaria raptim Poeni tumulo editis-

Nacht nach dem Treffen sein, in der aber kaum alles § 13—14 Erzählte geschehen sein kann.

16. 2. *recta*] insofern er gerade zu den Feinden führte; nach dem Übergangspunkte, den Hasdrubal zu gewinnen suchte, war natürlich das *brevius iter* der gerade Weg. — *adsecuti*] s. 37, 12, 6. — *ducibus*] 'aber' man glaubte usw.; zu *ducibus* vgl. 27, 47, 9. — *ut transeuntis* . .] er könne die Feinde nicht allein einholen, sondern ihnen zuvorkommen und sie angreifen, wenn sie übergehen wollten. Die Schlacht wurde also auf dem rechten Ufer des Baetis (Guadalquivir) geliefert, und da Hasdrubal von dem Schlachtfelde bis an das nächste Lager nur einen Tagemarsch macht, nicht weit vom Meere; s. § 8; vgl. § 10.

3. *clauso*] Scipio ist früher an den Fluß gelangt. — *ad Oceanum*] Hasdrubal scheint über den Baetis südlich nach Gades haben gehen zu wollen, muß aber jetzt westlich im Norden des Flusses die Küste zu gewinnen suchen. — *flectit*] reflexiv; wohl erst von Liv. in Prosa gebraucht; s. 3, 8, 6; 21, 31, 9; *flectit** . . *abibant*: s. 34, 17, 4; 37, 43, 2. — *iam inde*] 'und so fort'; s. 8, 16, 7; vgl. 27, 51, 10; § 6 ist *inde non iam* = 'von da nun nicht mehr (nicht länger)'. — *itaque**] geht nach dem Zwischensatze auf Hasdrubal zurück; über den Ausdruck s. 27, 45, 1. — *ab legionibus*]*.

4. *eques* . .] enthält eine Erklärung von *aliquantum intervalli*: ('denn nur) die Reiter usw.', und sind mehr als Parenthese zu fassen, während *sed* wieder auf *ab legionibus* zurückgeht; vgl. vorher *itaque*. — *occurrendo*] ist wie 33, 6; 24, 17, 3: *ab tergo se obicere* auch auf *tergo* bezogen, obgleich es mehr zu *lateribus* paßt; vgl. 37, 30, 6.

5. *signa consistere* . . *consererent*] als Subjekt bei *consererent* ist *milites* zu denken. — *auxiliisque peditum*] 'die bestand aus'; sie werden hier neben den *velites* genannt wie 14, 20 die *levis armatura*; es sind wohl die spanischen Hilfstruppen (s. 13, 1) und die 20, 1 erwähnten.

6. *non iam*] s. § 3; 30, 7, 8. — *fugae auctor*] in bezug auf 15, 16. — *semermium*] s. 27, 1, 15.

7. *tumulo*]* — *hostis*]* — *iniquo*

simo communiverunt, atque inde, cum hostis nequiquam subire iniquo ascensu conatus esset, haud difficulter sese tutati sunt. sed obsidio in loco nudo atque inopi vix in paucos dies tolerabilis erat; itaque transitiones ad hostem fiebant; postremo dux ipse navibus accitis — nec procul inde aberat mare — nocte relicto exercitu Gadis perfugit. Scipio fuga ducis hostium audita decem milia peditum mille equites relinquit Silano ad castrorum obsidionem; ipse cum ceteris copiis septuagesimis castris protinus causis regulorum civitatiumque cognoscendis, ut praemia ad veram meritorum aestimationem tribui possent, Tarraconem rediit. post profectionem eius Masinissa cum Silano clam congressus, ut ad nova consilia gentem quoque suam oboedientem haberet, cum paucis popularibus in Africam traiecit, non tam

8

9

10

11

12

ascensu] 'bei', 'da .. war'; s. 5, 47, 2; oder lokal: 'an .. hinauf'. — *conatus**].

8. *ad hostem*] gehört zu *transitiones*; s. 30, 32, 10. — *dux*]* — *accitis**] wohl von Gades; s. § 13.

9. *audita*]* — *obsidionem*] die man nach § 8 nicht erwarten sollte. — *septuagesimis castris rediit*] s. 4, 4; über den Ausdruck s. 27, 32, 11. Nach Pol. 3, 39, 6 beträgt die Entfernung von den Säulen des Herkules bis an den Ebro 5600 Stadien; das Heer hätte also täglich nur gegen 80 Stadien, 10000 Schritt, 15 *km* zurückgelegt, während sonst 20000 Schritt auf den gewöhnlichen Tagmarsch gerechnet werden; vgl. Veget. 1, 9; indes werden nach dem Folgenden viele Unterbrechungen des Marsches vorausgesetzt. Übrigens paßt sowohl die Länge des Marsches als die Erwähnung des Meeres, der Turdetaner und des Baetis zu der Angabe, daß die Schlacht bei Silpia, nicht bei Baecula geliefert worden ist; s. 12, 14. — *protinus*] s. zu 13, 4. — *causis .. cognoscendis*] = *dum* (*ab eo*) *cognoscuntur*; s. 14, 11; 32, 16, 4: *ad Maleum trahendis .. remulco navibus .. pervenit*; zu 2, 32, 4; vgl. 26, 51, 10. — *ad veram .. aestimationem*] 'nach (gemäß) der richtigen Abschätzung'; vgl. 30, 22, 3.

11. *nova consilia*] der Abfall von Karthago und der Übertritt zu den Römern. — *gentem*] s. 24, 48, 13; 29, 29, 10. Es wird nach diesen Worten in Vergleich mit 35, 10 vorausgesetzt, daß Masinissa bei seinem Volke noch als Erbe des Reiches anerkannt wird, obgleich, wenn er im J. 148 v. Chr. gestorben ist und 60 Jahre regiert hat (s. Plin. 7, 156), sein Vater Gala bereits 208 v. Chr. gestorben und das 29, Kap. 29 ff. Erzählte eingetreten sein müßte. Daß Liv. die Reise nicht durch diese Verhältnisse veranlaßt denkt, zeigt 35, 10: *in spem* ..; vgl. zu 35, 8; App. Lib. 10.

12. *non tam .. fecisse*] der Sinn des Wortes ist: *nom tam evidens illo* (so ist vielleicht statt *eo* zu lesen) *tempore causa fuit, quam constantissima .. fides documento est* (oder *fuit*; oder *documentum est, fuit*; s. 1, 52, 4), *ne tum quidem* ..; das *eo tempore** gehört zunächst zu *evidenti .. causa*, aber dem Sinne nach im Gegensatze zu *tum quidem* auch zu *mutationis*; *post id tempus* und *ad ultimam senectutem* sind Bestimmungen zu *constantissimae* fidei**, dies selbst ist genetivus definitivus und gibt das an, wodurch das *documentum* gegeben wird; vgl. 4, 1, 4: *ob iniuriam agri*

evidenti eo tempore subitae mutationis causa, quam documento post id tempus constantissimae ad ultimam senectam fidei, ne 13 tum quidem eum sine probabili causa fecisse. Mago inde remissis ab Hasdrubale navibus Gadis petit; ceteri deserti ab ducibus, pars transitione, pars fuga dissupati per proximas civitates sunt, nulla 14 numero aut viribus manus insignis. hoc maxime modo ductu atque auspicio P. Scipionis pulsi Hispania Carthaginienses sunt quarto decimo anno post bellum initum, quinto quam P. Scipio

abiudicati; 27, 6, 8; zu 4, 32, 5. Möglich ist, daß *evidenti* auch zu *documento* gedacht werden soll, und dieses selbst scheint hier, *evidenti* . . *causa* entsprechend, ablativus absolutus zu sein; s. 1, 21, 1; 5, 34, 9; 36, 6, 2. Da die Konstruktion und die Beziehung der Bestimmungen nicht sicher ist, wird von Duker *constantissima fide* vermutet. *causa* ist nicht ohne Absicht in verschiedener Bedeutung wiederholt; s. 29, 6, 2: *rei* . . *res*; zur Sache vgl. 25, 34, 2. Der Grund, der Masinissa zum Abfalle bestimmte, war wohl zunächst das Sinken der karthagischen und das Steigen der römischen Macht (s. Sil. It. 16, 130: *hic* (der Römer) *tibi regna dabit*); aber auch die von App. Lib. 10 (s. zu 29, 33, 3) berührten Verhältnisse.

13. *petit*]* — *pars*]* — *dissupati* . . *sunt*] daraus ist zu *transitione* ein entsprechendes Prädikat zu entnehmen; oder es ist in bezug auf das Lager gesagt, in dem sie vorher vereinigt waren; vgl. Sil. It. 16, 114.

14. *hoc maxime modo*] s. zu 21, 38, 1. — *ductu atque auspicio*] selten werden beide durch *atque* gleichgestellt (s. 3, 42, 2) oder durch *et* (s. 3, 17, 2), gewöhnlich durch *que* verbunden (s. 12, 12; 5, 46, 6), auch bloß *ductu* (s. 3, 61, 12) oder *auspicio* oder *auspiciis* (s. 4, 20, 6) gebraucht; vgl. 29, 27, 2: *imperium auspiciumque*; 40, 52, 6. Auch Private, die als Promagistrate *cum imperio* gewählt worden waren, hatten mit dem imperium ebenfalls eigene Auspicien; s. Mms. StR. 1, 73; 88, 5. — *P.*]* — *quarto decimo* . .] ist ein Irrtum des Liv. oder der Abschreiber; s. 10, 8. — *quinto* quam** . . *accepit*] das Perf. wie 4, 7, 3; ebenso bei *altero die quam* 31, 14, 2; *postero die quam* 44, 28, 7; vgl. 21, 15, 3. 32, 1; 25, 19, 1: *tertio post die quam*; 34, 8, 3; 45, 1, 2; gewöhnlich folgt auf das bloße *quam* mit der Ordinalzahl das Plusqpf.; s. zu 3, 8, 2. *quinto*: nach 26, 19, 10 ist Scipio 211 v. Chr. nach Spanien gekommen. Liv. scheint hier einen Abschnitt in der Erzählung zu machen, als ob der Schluß eines Jahres berichtet werden sollte, und doch setzt er in dasselbe Jahr 206 außer dem ersten Zuge Scipios von Tarraco bis fast an den Ocean, der nach 13, 4 und 16, 10 über 4 Monate gedauert haben kann, noch 2) die Reise zu Syphax; Kap. 17 f.; 3) die Eroberung von Iliturgi, Castulo und Astapa, also einen zweiten Zug nach Andalusien; 4) die Krankheit Scipios und den Aufstand im Heere; Kap. 24—29; 5) den Feldzug gegen Mandonius; Kap. 31 ff.; 6) die Reise zu Masinissa, wieder nach Andalusien; Kap. 35; 7) die Rückkehr nach Rom im Herbste; Kap. 38. Da unmöglich dies alles in einem Jahre geschehen sein kann, so ist wohl anzunehmen, daß Liv. auch hier, wie überhaupt in der chronologischen Anordnung der Begeben-

provinciam et exercitum accepit. haud multo post Silanus debellatum referens Tarraconem ad Scipionem rediit. 15

L. Scipio cum multis nobilibus captivis nuntius receptae Hispaniae Romam est missus, et cum ceteri laetitia gloriaque ingenti eam rem vulgo ferrent, unus, qui gesserat, inexplebilis virtutis veraeque laudis, parvum instar eorum, quae spe ac magnitudine animi concepisset, receptas Hispanias ducebat: iam Africam magnamque Carthaginem et in suum decus nomenque 17 2 3

heiten in Spanien, weniger genau berichtet hatte. Wahrscheinlich ist Scipio später, als Liv. glaubt, nach Spanien gekommen und hat erst 209 Karthago erobert; s. 25, 32, 1; 26, 20, 1. 51, 2; im J. 208 ist Hasdrubal bei Baecula geschlagen und vielleicht das 28, Kap. 1—4 Erzählte ausgeführt; s. zu 27, 20, 8; in das J. 207 fallen die 28, Kap. 12—16 erwähnten Ereignisse und noch die Fahrt zu Syphax; in das J. 206 das von Kap. 19—38 Erzählte. Zwar scheint auch Pol. 14, 20 ff. das von Liv. 28, Kap. 12—38 Berichtete ohne Unterbrechung dargestellt zu haben; aber er hat, wie es scheint (s. 14, 1), die Ereignisse zweier Jahre zusammengefaßt. — *Scipio*]*.

15. *haud multo post*] schließt sich an § 13 an. — *referens*] s. 23, 6.

17—18. Bündnis mit Syphax. Pol. 11, 24 a; App. Lib. 10; Iber. 29; Zon. 9, 10; Val. Max. 9, 8, 1; Sil. It. 16, 171.

1. *L. Scipio*] Liv. hat wohl nur zu bemerken unterlassen, daß Lucius von seiner Sendung im vorhergehenden Jahre (s. 4, 4) wie Lälius (s. 27, 7, 1 ff.) im Anfange des Frühlings zurückgekehrt ist; s. Zon. 9, 8. — *captivis*]*.

2. *et*]* — *laetitia gloriaque . . ferrent*] 'mit Freude und rühmend erwähnten; sich darüber freuten und es priesen', wie *laudibus ferre*; vgl. 4, 5, 6. — *unus*] wie 27, 34, 12. — *inexplebilis*] s. Senec. Consol. ad. Helv. 15; Liv. hat dieses wie andere Adjektive, *impotens* 29, 9, 9; *trepidus* 36, 31, 5 u. a. zuerst in Prosa mit dem Genitiv verbunden; s. zu 4, 57, 3. — *parvum instar*] ein kleines Abbild (Vorspiel); vgl. 25, 25, 5; 26, 28, 11; 35, 49, 9: *duarum . . legiuncularum instar*. — *receptas*] nicht: die Wiedereinnahme, sondern die Besitzergreifung, die Eroberung; s. 23, 11, 7; diese war weder vollständig noch gesichert; s. 12, 12. Über *ducebat* s. 32, 8; 35, 14, 10; vgl. 34, 2, 3. — *ac magnitudine animi*] eigentlich der Grund der Hoffnung (s. 26, 19, 1 f.), ist der Hoffnung gleichgestellt.

3. *magnamque*] wie § 5; 18, 12: *Novae Carthaginis* vorangestellt; s. 9, 17, 6; anders § 11; vgl. 27, 27, 13. — *velut consummatam**] das Verb findet sich früher nicht; den aus verschiedenen Teilen gleichsam zu einer Summe, einem Ganzen (nur deshalb) zusammengehäuften Ruhm, damit Scipio allein Ehre (*in decus*) und Namen (*Africanus*) erlangen könne. Daß die consummatio eine künftige sein soll, ist durch *spectabat* angedeutet; s. 41, 8: *egregiam . . palmam belli Punici patrati petis*; 5, 36, 10; 30, 40, 7. Zur Sache s. Polybius: *πάντων εὐδαιμονιζόντων τὸν Πόπλιον . . μακαρίζειν αὐτοὺς ἔφη διότι τοιαύτας ἔχουσι τὰς ἐλπίδας, αὐτὸς δὲ νῦν καὶ μάλιστα βουλεύεσθαι, τίνα τρόπον ἄρξεται τοῦ πρὸς Καρχηδονίους πολέμου* . . Daß Scipio die Absicht hatte, sogleich von Spanien aus nach Afrika überzugehen,

4 velut consummatam eius belli gloriam spectabat. itaque praemoliendas sibi ratus iam res conciliandosque regum gentium-
5 que animos, Syphacem primum regem statuit temptare. Masaesuliorum is rex erat; Masaesulii, gens adfinis Mauris, in regionem
6 Hispaniae maxime, qua sita Nova Carthago est, spectant. foedus ea tempestate regi cum Carthaginiensibus erat; quod haud
7 gravius ei sanctiusque quam vulgo barbaris, quibus ex fortuna pendet fides, ratus fore, oratorem ad eum C. Laelium cum donis
8 mittit. quibus barbarus laetus, et quia res tum prosperae ubique Romanis, Poenis autem in Italia adversae, in Hispania nullae iam erant, amicitiam se Romanorum accipere annuit; firmandae eius fidem nec dare nec accipere nisi cum ipso coram duce Romano. ita Laelius in id modo fide ab rege accepta, tutum adventum fore, ad Scipionem redit. magnum in omnia momentum Syphax adfectanti res Africae erat, opulentissimus

wird § 10: *adfectanti . . dirimuntur*; 18, 10 angedeutet; vgl. Cass. Dio. fr. 57, 53; Zonar. 9, 11: *Σκιπίων πάντα τὰ ἐντὸς τοῦ Πυρηναίου . . προσποιησάμενος ἐς τὴν Λιβύην στείλασθαι ἡτοιμάζετο . .*

4. *praemoliendas**] das Wort findet sich, wie *consummare* § 3, früher nicht, überhaupt sehr selten. — *iam*] durch die Stellung gehoben: 'schon jetzt'. — *res*]*.

5. *Masaesuliorum**] die westlichen Numider zwischen dem Reiche Masinissas und den Mauren; s. 29, 32, 14; 24, 48, 2 heißt er nur *rex Numidarum*; Scipio nimmt den dort erwähnten Plan seines Vaters wieder auf; s. Sil. It. 16, 194. — *Masaesulii*]* — *adfinis*] in der ursprünglichen Bedeutung: 'angrenzend', kommt nicht oft vor; s. 45, 29, 14. — *Mauris*] s. 24, 49, 5. — *in** . . *spectant*] s. 5, 1, 9: *frons in Etruriam spectans*; sonst auch ohne *in*. — *Nova Carthago*] liegt dem Reiche gegenüber; s. zu § 3.

6. *foedus ea tempestate . .*] der früheren Verhältnisse des Königs zu den Römern (s. 24, 48, 2; 27, 4, 5) wird nicht gedacht. — *regi cum*]* — *sanctiusque*]* — *barbaris*] näml. *foedera sancta esse solent*; vgl. 42, 7.

7. *ex fortuna . .*] s. 23, 44, 1: *si cum fortuna mutanda fides fuerit*; vgl. 4, 48, 8: *pro fortuna illis animos esse*. — *oratorem**] s. 24, 33, 5; 25, 31, 2.

8. *autem*]* — *in Hispania*]* — *nullae*] s. 45, 18, 4: *libertatem . . nullam esse*; vgl. 3, 68, 11; zu 24, 36, 8. — *firmandae eius fidem*] 'das zur . . gehörende (nötige) Treuwort'; vgl. 23, 34, 2; 24, 1, 10; 43, 18, 10; zu 34, 19, 5. — *Romanorum*]* — *cum ipso*] weil in *fidem dare et accipere* der Begriff der Vereinigung und des gegenseitigen Verhältnisses liegt; s. 9, 1, 8: *nihil cum potentiore iuris humani relinquitur inopi*; s. 35, 8, 3; 43, 2, 6; Ter. Phorm. 512: *cum illo ut mutet fidem*. — *coram*] gehört zu *dare . . accipere*, die das Wollen bezeichnen: 'persönlich'; s. 18, 7; 43, 5, 6: *si coram eum arguere vellent*; zu 36, 11, 1.

9. *in id*] 'darauf'; s. 21, 42, 2; 30, 12, 18. — *redit*]*.

10. *in omnia*] 'für alles, nach jeder Seite hin'; vgl. 3, 12, 6; zu 21, 4, 2. — *adfectanti res . . Africae**] 'sich mit den Angelegenheiten Afrikas befassen wollte' —

eius terrae rex, bello iam expertus ipsos Carthaginiensis, finibus etiam regni apte ad Hispaniam, quod freto exiguo dirimuntur, positis. dignam itaque rem Scipio ratus, quae, quoniam aliter 11 non posset, magno periculo peteretur, L. Marcio Tarracone, M. Silano Carthagine Nova, quo pedibus ab Tarracone itineribus magnis ierat, ad praesidium Hispaniae relictis, ipse cum C. Laelio 12 duabus quinqueremibus ab Carthagine profectus tranquillo mari plurumum remis, interdum et leni adiuvante vento in Africam traiecit. forte ita incidit, ut eo ipso tempore Hasdrubal pulsus 13 Hispania, septem triremibus portum invectus, ancoris positis terrae adplicaret naves, cum conspectae duae quinqueremes, 14 haud cuiquam dubio, quin hostium essent, opprimique a pluribus, priusquam portum intrarent, possent, nihil aliud quam tumultum ac trepidationem simul militum ac nautarum nequiquam armaque et naves expedientium fecerunt. percussa enim 15 ex alto vela paulo acriori vento prius in portum intulerunt

den Plan hatte, Afrika anzugreifen; vgl. 18, 10; 1, 35, 2; 25, 23, 9. — *rex*]* — *bello*] s. 24, 49, 4. — *Carthaginiensis*]* — *apte ad Hispaniam*] 'in der Richtung nach und für Spanien'; s. 23, 1, 6; 25, 15, 10; vgl. 24, 13, 5: *opportune versam*. — *freto*] hier das Gaditanum, weniger genau als § 5: *qua est*, da das Reich des Syphax nicht bis dahin reichte, sondern an dem fretum Mauren wohnten; s. 24, 49, 5. — *exiguo*] 'nur durch . .'. — *dirimuntur*] weil an das Land gedacht wird; s. 22, 15, 3.

11. *aliter non* posset*] näml. *peti* oder *fieri*; soll die kühne Unternehmung entschuldigen; s. 42, 7. 21. — *Carthago Nova*] s. 1, 18, 1; anders in der Periocha. — *Silano*]* — *pedibus*] zu Lande. — *ad praesidium*] s. 21, 60, 5.

12. *duabus*] 'nur zwei'. — *adiuvante**] die Kriegsschiffe können sich neben den Rudern auch der Segel bedienen; s. 27, 15, 5; zur Sache vgl. Ihne RG. 2, 331. — *in Africam*]*.

13. *incidit, ut . . cum . . fecerunt*] über *incidit* vgl. 24, 29, 1; 26, 18, 7; 40, 48, 4; s. zu 1, 46, 5. Die Periode umfaßt mannigfache Verhältnisse und Bestimmungen. — *pulsus*] ob er jetzt erst von Gades kommt, ist nicht zu erkennen. — *portum* invectus*] 'in einen Hafen hineinfuhr'; vgl. 38, 7, 2; 44, 7, 10. — *positis*] gewöhnlich *iacere*. — *terrae adplicaret*] s. zu 22, 19, 10.

14. *haud cuiquam dubio*] ein hier besonders wegen des zugesetzten Dativs freierer Gebrauch des Adjektivs im ablativus absolutus nach Analogie der Participia *audito* u. a.; s. 36, 12: *incerto*; 6, 25, 5; 26, 51, 6: *tranquillo*; 31, 12, 5: *sereno per diem totum*. — *nequiquam*] gibt vorweg den Erfolg an; s. 22, 43, 1.

15. *percussa*] das Partizip vor seinen Bestimmungen; s. 10, 30, 1; *ex alto* kann auch zu *acriori vento* gedacht werden. — *vela*]* — *acriori*] s. zu 27, 30, 5. — *portum*] ist wahrscheinlich der Hafen von Siga; s. Plin. 5, 19: *Siga oppidum ex adverso Malacae in Hispania situm, Syphacis regia*; sonst ist Cirta die Hauptstadt; s. 29, 32, 14. — *molirentur*] s. 36, 11; 27, 28, 10.

16 quinqueremes, quam Poeni ancoras molirentur; nec ultra tumultum ciere quisquam in regio portu audebat. ita in terram prior Hasdrubal, mox Scipio et Laelius egressi ad regem pergunt.
18 magnificumque id Syphaci — nec erat aliter — visum, duorum opulentissimorum ea tempestate duces populorum uno die suam
2 pacem amicitiamque petentis venisse. utrumque in hospitium invitat; et, quoniam fors eos sub uno tecto esse atque ad eosdem penates voluisset, contrahere ad conloquium dirimendarum
3 simultatium causa est conatus, Scipione abnuente aut privatim sibi ullum cum Poeno odium esse, quod conloquendo finiret, aut de re publica quicquam se cum hoste agere iniussu senatus
4 posse. illud magno opere tendente rege, ne alter hospitum exclusus mensa videretur, ut in animum induceret ad easdem
5 venire epulas haud abnuit; cenatumque simul apud regem est, et eodem etiam lecto Scipio atque Hasdrubal, quia ita cordi
6 erat regi, accubuerunt. tanta autem inerat comitas Scipioni atque ad omnia naturalis ingenii dexteritas, ut non Syphacem

16. *nec*]* — *tumultum ciere**] s. 41, 24, 17. — *in regio portu*] auch kausal; s. Appian.

18. 1. *magnificumque*] durch *que* wird der Umstand, daß Syphax das Zusammentreffen für höchst ehrenvoll hielt, als etwas Neues, an das Faktum selbst als Folge sich Anschließendes wie § 5. 7 bezeichnet. — *nec erat aliter*] gewöhnlicher ist *ut* (*sicut*) *est* (*erat*); s. 2, 30, 1; 7, 35, 10; *aliter .. esse*: vgl. 39, 28, 5. — *suam*] 'mit ihm', wie oft *societas* u. ä.

2. *in hospitium invitat*] vgl. 26, 6; 24, 16, 6; 45, 8, 8. — *et quoniam*]* — *eos*]* — *ad eosdem penates*] religiöse Bezeichnung des Hauses; s. 30. 13, 13; Prop. 4, 6, 33: *quem non tenuere penates*; über *ad* s. 24, 48, 9; vgl. 21, 63, 10: *apud penates*. — *ad conloquium*]*.

3. *aut*]* — *privatim**] 'als Privatmann'; s. 37, 36, 7; vgl. 26, 27, 11: *Flaccus sibi privatam simultatem cum Campanis negare ullam esse*; ebenso an u. St. *odium cum*; Cic. Phil. 2, 99: *hanc tibi esse cum Dolabella causam odii dicere ausus es*. — *quicquam*]*.

4. *illud .. tendente*] s. 10, 24, 7: *se tendere nihil ultra*; 32, 32, 7: *quod ut .. tenderet*; vgl. 45, 13; 9, 46, 13; 'zu erreichen suchte'. — *videretur*]* — *in animum induceret .. venire*] s. zu 2, 18, 11; häufiger folgt *ut*: s. 27, 9, 9. — *easdem*]*.

5. *cenatumque .. est*] das von Liv. oft gebrauchte Impersonale (s. 10, 36, 4) neben dem persönlichen *accubuerunt*. — *simul*] näml. *ab utroque*; 'zusammen, gemeinschaftlich'; s. Cic. Lael. 67: *multos modios salis simul edendos esse*. — *et .. etiam*] vgl. 30, 3, 2. — *eodem*]* — *lecto .. accubuerunt*] die später in Rom eingeführte Sitte (s. Becker, Gallus 3, 263 f.), auf Sofas liegend zu speisen, wird den Numidern beigelegt; s. App. Ib. 30: συγκατακλιθῆναι τῷ Ἀσδρούβᾳ; zum bloßen Ablativ vgl. Cat. 31, 10. — *cordi*] wird seltener von Menschen gebraucht; s. 20, 7; 26, 50, 4; 30, 17, 12; vgl. 6, 9, 3.

6. *ad omnia*] 'für alle Verhältnisse'; s. 17, 10; zu 27, 15, 8. — *dexteritas*]* — *barbarum*] durch

modo, barbarum insuetumque moribus Romanis, sed hostem
etiam infestissimum facunde adloquendo sibi conciliarit; mira- 7
bilioremque sibi eum virum congresso coram visum prae se
ferebat quam bello rebus gestis, nec dubitare, quin Syphax re- 8
gnumque eius iam in Romanorum essent potestate: eam artem
illi viro ad conciliandos animos esse. itaque non quo modo 9
Hispaniae amissae sint, quaerendum magis Carthaginiensibus
esse, quam, quo modo Africam retineant cogitandum. non 10
peregrinabundum neque circa amoenas oras vagantem tantum
ducem Romanum, relicta provincia novae dicionis, relictis exer-
citibus, duabus navibus in Africam traiecisse et commisisse sese
in hostilem terram, in potestatem regiam, in fidem inexpertam,
sed potiundae Africae spem adfectantem. hoc eum iam pridem 11
volutare in animo, hoc palam fremere, quod non, quem ad

das Folgende erklärt, soll nur das Stärkere vorbereiten, nicht bezeichnen, daß die Punier, als mit römischer Sitte vertraut, nicht zu den Barbaren gehört hätten. — *insuetumque moribus*] s. zu 23, 18, 10; *moribus* ist Dativ: 'nicht gewöhnt an, unbekannt mit'; vgl. 6, 34, 6; 30, 37, 8; 45, 29, 2. — *facunde*] durch das Einnehmende seiner Rede. — *conciliarit**] s. 27, 34, 4; zu 15, 11.

7. *mirabilioremque**] über *que* s. § 1; Subjekt zu *ferebat* ist, wie *congresso* zeigt, Hasdrubal; über diesen Wechsel des Subjekts s. 4, 17, 11; 23, 8, 4; 34, 28, 3. Der Satz ist, um die Ansicht Hasdrubals schärfer zu markieren, nicht mehr von *ut* abhängig; s. 23, 2; 30, 30, 8. — *virum*]* — *congresso coram*] 'bei der persönlichen Zusammenkunft'; ähnlich Pol. Kap. 24 a, 4; App. Ib. 30: *λέγεται . . εἰπεῖν, ὅτι μὴ μόνον πολεμῶν οὗτος ὁ ἀνήρ, ἀλλὰ καὶ ἑστιώμενος φοβερὸς εἴη.* Scipio wird hier ebenso von seinem Gegner gelobt, wie 21, 39, 8 sein Vater von Hannibal; zu *coram* vgl. 26, 17, 6; 27, 12, 2. — *bello rebus gestis*] die Wortstellung wie 6, 23, 4; 23, 40, 2.

8. *iam*]* — *essent**] s. 2, 55, 9; 8, 34, 5; im Folgenden treten Präsentia ein; s. 32, 10f.; 3, 50, 7. — *eam*] s. Praef. 11; 45, 19, 11.

9. *Hispaniae*]* — *quaerendum*] etwa Untersuchungen gegen die geschlagenen Feldherren; s. 38, 48, 13. [Es ist wahrscheinlich, daß ein *retineant* entsprechendes Prädikat (*recuperandae* Wachendorf) ausgefallen ist.]

10. *peregrinabundum*] hat nur Liv. und nur an dieser St.; vgl. 3, 3, 10. — *amoenas*] vgl. Cic. Pomp. 40. — *relicta provincia*] es wird vorausgesetzt, Hasdrubal wisse, daß dies nicht habe geschehen dürfen; s. 42, 21. — *novae dicionis*] freier genitivus qualitatis. — *navibus*]* — *commisisse*]* — *potestatem*]* — *fidem inexpertam*] vgl. Curt. 6, 7, 9. — *spem adfectantem*] die Hoffnung hege und zu verwirklichen strebe; vgl. 39, 24, 7; Ov. Met. 5, 377: *nam spes adfectat easdem*; ähnlich *temptare spem* 38, 4; *ad spem aspirare* 4, 35, 6; vgl. 17, 10. — *fremere*] vgl. 21, 41, 9.

11. *quod . . gereret*] gehört zunächst zu *fremere*, ist aber dem Sinne nach auch zu *volutare* zu denken; vgl. 44, 13 f.

modum Hannibal in Italia, sic Scipio in Africa bellum gereret.
12 Scipio foedere icto cum Syphace profectus ex Africa dubiisque et plerumque saevis in alto iactatus ventis die quarto Novae Carthaginis portum tenuit.

19 Hispaniae sicut a bello Punico quietae erant, ita quaedam civitates propter conscientiam culpae metu magis quam fide quietas esse apparebat, quarum maxume insignes et magnitudine et
2 noxa Iliturgi et Castulo erant. Castulo, cum prosperis rebus socii fuissent, post caesos cum exercitibus Scipiones defecerant ad Poenos; Iliturgitani prodendis, qui ex illa clade ad eos per-
3 fugerant interficiendisque scelus etiam defectioni addiderant. in eos populos primo adventu, cum dubiae Hispaniae essent, me-
4 rito magis quam utiliter saevitum foret; tunc iam tranquillis rebus quia tempus expetendae poenae videbatur venisse, accitum ab Tarracone L. Marcium cum tertia parte copiarum ad Castulonem oppugnandum mittit; ipse cum cetero exercitu quintis
5 fere ad Iliturgin castris pervenit. clausae erant portae omniaque instructa et parata ad oppugnationem arcendam: adeo conscientia, quid se meritos scirent, pro indicto eis bello fuerat.

12. *foedere icto*] ohne die gesetzlichen Formalitäten; s. 27, 17, 17. — *dubiisque*] 'wechselnd, unstät'. — *in alto iactatus*] vgl. Hor. Epist. 1, 11, 15. — *tenuit*] s. 21, 49, 2.

19—20. Bestrafung von Iliturgi und Castulo. App. Ib. 32; Zon. 9, 10.

1. *a bello** . . *quietae*] s. 2, 34, 1: *cum . . quieta omnia a bello essent*; 7, 1, 7. 22, 6; 39, 24, 9; 'von seiten des Kriegs'. — *Iliturgi et Castulo*] s. 23, 49, 5; 24, 41, 7; 26, 17, 4.

2. *Castulo*]* — *prosperis rebus*] s. zu 22, 37, 3. — *fuissent*] hat sich zunächst an *socii* angeschlossen, dann auch oder per synesin an *Castulo*; vgl. 8, 11, 3; 9, 21, 6. — *defecerant**] s. 31, 46, 13; vgl. 22, 2. — *interficiendisque . .*] Appian und Zonaras sprechen nur vom Abfall; vgl. zu 25, 32, 10. — *scelus**] absichtliche, frevelhafte Verletzung anderer; s. § 7; 23, 7, 3: *facinora*.

3. *merito magis*] wenn Scipio sogleich bei seiner Ankunft hätte streng gegen sie verfahren wollen, so würde dies mehr ihrer Schuld (s. 22, 59, 13) angemessen, als . . gewesen sein; *merito . . utiliter saevitum foret* ist bedingt; vgl. 1, 13, 3.

4. *tunc**] stellt hier *primo adventu* gegenüber, das in der späteren Zeit Wirkliche der nicht erfüllten Bedingung (*saevitum foret*) entgegen; vgl. 26, 10, 7; wir sagen: 'jetzt'; anders sind die Fälle, wo es auf eine nicht eingetreten Bedingung hinweist, der mit *nunc* die Wirklichkeit gegenübertritt, wie 7, 30, 2; 39, 37, 8; Cic. Lig. 16. — *quintis*] von Karthago aus; vgl. 16, 10. — *fere*]* — *Iliturgin**] s. 3, 2: *Orongin*; mehr bei griechischen Städtenamen; neben *Iliturgim* (s. 24, 41, 8; 26, 17, 4: *inter oppida Iliturgim et Mentissam*) und dem Indeclinabile; s. 21, 24, 1; 23, 49, 5. 12; 34, 10, 1: *ad oppidum Iliturgi*.

5. *conscientia . . scirent*] con-

hinc et hortari milites Scipio orsus est: ipsos claudendo portas 6 indicasse Hispanos, quid ut timerent meriti essent; itaque multo infestioribus animis cum eis quam cum Carthaginiensibus bellum gerendum esse; quippe cum illis prope sine ira de imperio 7 et gloria certari, ab his perfidiae et crudelitatis et sceleris poenas expetendas esse. venisse tempus, quo et nefandam commilito- 8 num necem et in semet ipsos, si eodem fuga delati forent, instructam fraudem ulciscerentur et in omne tempus gravi documento sancirent, ne quis umquam Romanum civem militemve in ulla fortuna opportunum iniuriae duceret. ab hac cohortatione 9 ducis incitati scalas electis per manipulos viris dividunt; partitoque exercitu, ita ut parti alteri Laelius praeesset legatus, duobus simul locis ancipiti terrore urbem adgrediuntur. non dux unus aut 10 plures principes oppidanos, sed suus ipsorum ex conscientia culpae metus ad defendendam inpigre urbem hortatur, et meminerant, 11 et admonebant alii alios supplicium ex se, non victoriam peti;

scientia das böse Gewissen, als Gemütszustand, *scirent* das bloße Wissen; das letztere wird in bezug auf § 6: *indicasse* gehoben, sonst könnte man statt des tautologischen Ausdrucks entweder *quid meriti essent* wie § 6, oder *culpae* wie § 10 erwarten. Zugleich ist die Abhängigkeit des indirekten Fragesatzes von einem bloßen Nomen zu beachten; s. 7, 12, 2: *inscitia, qui..advenissent*; vgl. 3, 60, 6: *conscientia, quid abesset virium*, wo aber der Ablativ (s. 25, 26, 2) die Konstruktion erleichtert. — *pro indicto* ..] hatte ihnen so viel, als wenn . . gegolten.

6. *hinc*] 'von diesem Punkte ausgehend'. — *claudendo*]* — *quid ut* . .] die Verbindung *mereri* (*merere*) *ut*, entsprechend *dignus ut*, ist nicht häufig; vgl. Cic. Or. 1, 232.

7. *illis*] weil sie östlich entfernter sind; doch s. zu 25, 29, 7. — *prope sine* . .] rhetorische Übertreibung. — *de imperio*] vgl. 22, 58, 3. — *esse*]*.

8. *semet**] geht auf das Subjekt *in forent*. — *si*]* — *instructam*] = *quae instructa* (*futura*) *fuisset*; s. 1, 54, 2; 6, 23, 6; 23, 35, 14. — *fraudem*]* — *omne*]* — *gravi ducumento*] s. 21, 19, 10: *insigne documentum*; 21, 34, 2: *utili exemplo*; gewöhnlich nur *documento* oder *documentum* ohne Attribut; s. 16, 12. 42, 1. — *sancirent*] als heiliges, unverbrüchliches Gesetz hinstellen; vgl. 8, 7, 19; 10, 9, 4. — *militemve*]* — *ulla*]* — *opportunum*] 'ausgesetzt sei', ungestraft verletzt werden könne; s. 24, 37, 2; zu 2, 13, 10.

9. *ab hac cohortatione**] vgl. 33, 1; zu 24, 22, 6: *ab hac contione legati missi sunt*; an u. St. scheint *ab* zugleich den Grund zu *incitati* zu enthalten; s. 5, 4; 5, 28, 7: *neglegentius ab re bene gesta euntem*; 30, 6, 1. — *per manipulos*] nach Manipeln, aus einem nach dem andern. — *dividunt*] die Anführer. — *partitoque** *exercitu*] s. zu 23, 26, 2. — *alteri*]*.

10. *oppidanos* . . *hortatur*] die Auseinanderstellung wie 22, 50, 4; 37, 12, 8; vgl. § 4: *ad Iliturgin* — *suus** *ipsorum*] s. 1, 28, 4; vgl. 30, 20, 8. — *ex**] vgl. 10, 18, 10; 23, 7, 10.

11. *alii*]* — *ex se* . . *peti*] s. 8, 33, 13: *ex hostium ducibus*

ubi quisque mortem oppeteret, id referre, utrum in pugna et in acie, ubi Mars communis et victum saepe erigeret et adfligeret
12 victorem, an postmodo, cremata et diruta urbe, ante ora captarum coniugum liberorumque, inter verbera et vincula, omnia
13 foeda atque indigna passi exspirarent. igitur non militaris modo aetas aut viri tantum, sed feminae puerique supra animi corporisque vires adsunt, propugnantibus tela ministrant, saxa in muros
14 munientibus gerunt. non libertas solum agebatur, quae virorum fortium tantum pectora acuit, sed ultima omnibus supplicia et foeda mors ob oculos erat. accendebantur animi et certamine
15 laboris ac periculi atque ipso inter se conspectu. itaque tanto ardore certamen initum est, ut domitor ille totius Hispaniae exercitus ab unius oppidi iuventute saepe repulsus a muris haud
16 satis decoro proelio trepidarit. id ubi vidit Scipio, veritus, ne vanis tot conatibus suorum et hostibus cresceret animus et segnior miles fieret, sibimet conandum ac partem periculi capessendam esse ratus, increpita ignavia militum ferri scalas iubet et se ip-

victoriam . . petere; 30, 16, 7; vgl. 27, 40, 9; nur so wird *petere* mit *ex* und einem Personennamen verbunden. — *ubi quisque* * . .] da ihr Tod doch gewiß sei, so komme es nur darauf an usw.; s. 25, 16, 19. — *pugna*] Kampf überhaupt; *acie* geordnete Schlacht; s. 30, 35, 4. — *victum . . victorem*] wie vorher *dux . . principes* chiastisch gestellt.

12. *postmodo*] s. 2, 1, 9; Liv. gebraucht in den ersten beiden Büchern die Form *postmodum*, später nur *postmodo*. — *cremata*]*.

13. *non . . modo . . tantum*] und § 14: *non . . solum* dient der Abwechslung; s. 5, 5; vgl. 2, 59, 2; 30, 22, 2. — *supra* * . .] über die Kräfte hinaus = *plus quam vires ferebant*. — *propugnantibus**] vgl. § 18; 37, 5, 1. — *in muros**] vgl. 37, 5, 1. — *munientibus*] absolut; s. 1, 38, 6: *qua nondum munierat*; 5, 1, 8. — *gerunt*] vgl. 42, 12, 10: *congessisse*.

14. *solum*]* — *agebatur*] stand auf dem Spiele; s. 27, 34, 7. — *tantum*] nicht auch der Frauen. — *pectora acuit*] s. 42, 10; 26, 51, 7; 39, 1, 2; vgl. Hor. Carm. 4, 4, 34. — *omnibus*]* — *ob oculos*] vgl. 25, 26, 9. — *et*] 'auch noch'. — *laboris ac periculi*] die beiden auch § 13 geschiedenen Klassen. — *ac . . atque*] wie 9, 19, 4; häufiger ist *ac . . ac* (das zweite *ac* konnte hier nicht stehen); s. 5, 2, 4; 24, 5, 4. — *inter se*] attributiv.

15. *domitor*] s. 1, 7, 5; 2, 56, 9; vgl. Hor. Epist. 1, 2, 19. — *trepidarit**] s. 18, 6; 'in Verwirrung geraten ist'.

16. *hostibus**] sehr oft gebraucht Liv. den Dativ, um die Teilnahme einer Person oder sie im Vorteil oder Nachteil zu bezeichnen, wo mit weniger Lebendigkeit und Gefühl auch der Genitiv stehen könnte. Der Singular von *animus* in abstrakter Bedeutung wird bisweilen von mehreren gebraucht; s. 6, 24, 10; 25, 41, 4; 30, 28, 1. — *sibimet*] selten, wie hier, ohne Zusatz der entsprechenden Form von *ipse*; s. 22, 49, 11. 59, 10 — *ac*]* — *capessendam*] s. 31, 28, 4. — *ferri*]* — *et se*]*.

sum, si ceteri cunctentur, escensurum minatur. iam subierat haud 17 mediocri periculo moenia, cum clamor undique ab sollicitis vicem imperatoris militibus sublatus, scalaeque multis simul partibus erigi coeptae; et ex altera parte Laelius institit. tum victa oppi- 18 danorum vis, deiectisque propugnatoribus occupantur muri; arx etiam ab ea parte, qua inexpugnabilis videbatur, inter tumultum capta est. transfugae Afri, qui tum inter auxilia Romana erant, et oppidanis in ea tuenda unde periculum videbatur versis, et **20** Romanis subeuntibus, qua adire poterant, conspexerunt editissimam urbis partem, quia rupe praealta tegebatur, neque opere 2 ullo munitam et ab defensoribus vacuam. levium corporum homines et multa exercitatione pernicium clavos secum ferreos 3 portantes, qua per inaequaliter eminentia rupis poterant, scandunt. sicubi nimis arduum et leve saxum occurrebat, clavos per modica 4 intervalla figentes cum velut gradus fecissent, primi insequentis 5 extrahentes manu, postremi sublevantes eos, qui prae se irent, in summum evadunt; inde decurrunt cum clamore in urbem iam captam ab Romanis. tum vero apparuit ab ira et ab odio urbem oppugnatam esse: nemo capiendi vivos, nemo patentibus ad direptio- 6

17. *subierat*] 'war bis an die Mauer vorgedrungen'; s. 26, 44, 7; nach Appian und Zonaras ist Scipio verwundet worden. — *vicem*] s. 25, 38, 3; zu 21, 34, 5.
18. *et ex*] knüpft den anderen, ähnlichen Angriff an; vgl. 21, 5, 13. — *institit**] — *deiectisque**] hier von der Mauer, sonst überhaupt von einem Posten herabwerfen (s. 22, 24,7) oder einen Angriff abschlagen. — *qua*]*.
20. 1. *transfugae Afri*] s. 27, 43, 1. — *auxilia*] s. 16, 5. — *videbatur*] 'sichtbar war'.
2. *urbis* partem*] dieser Punkt kann eben nur die eine Seite der Burg sein, da § 1—5 nur Erklärung ist von 19, 18: *arx . . est.* — *quia*]* — *opere*] kollektiv: 'Befestigungswerke'; s. 21, 57, 6. — *ab defensoribus*] s. 25, 34, 5; vgl. 23, 30, 7.
3. *levium corporum . . et . . pernicium*] das nomen concretum statt des im genitivus qualitatis gewöhnlichen abstractum; vgl. 3, 24, 4: *multorum tabe mensum*, Hor Epist. 1, 1, 76: *belua multorum es capitum*; zur Sache s. 22, 18, 3; Sall. Iug. 17, 6. — *inaequaliter*] s. 37, 53, 6; schloß sich leichter und enger als sonst Adverbia und Adjektiva an das ursprüngliche Partizip an. — *eminentia rupis*] s. 27, 18, 10; doch werden Adjektiva der 3. Deklination seltener so gebraucht; s. Cic. ND. 1, 75: *nihil eminentis*; ebd. 2, 47; Liv. 33, 19, 1: *superiora Macedoniae*; vgl. 21, 11, 9: *patentia ruinis*. — *rupis . . saxum*] s. 21, 36, 1.
4. *occurrebat*] vgl. 36, 25, 5.
5. *insequentis*]* — *extrahentes*] von der tieferen Stelle 'heraufziehen'; s. 3, 7; 5, 47, 2: *trahentes alii alios*; 22, 20, 2; Sall. Iug. 94, 2; vgl. zu der ganzen Schilderung Curt. 7, 11, 15. — *qui prae se irent**] entspricht *insequentis*.
6. *tum*]* — *ab ira*] s. zu 24, 30, 1. — *patentibus . . omnibus*] 'da alle Örtlichkeiten usw.'; vgl. 1, 45,

nem omnibus praedae memor est; trucidant inermis iuxta atque armatos, feminas pariter ac viros; usque ad infantium caedem ira 7 crudelis pervenit; ignem deinde tectis iniciunt ac diruunt, quae incendio absumi nequeunt; adeo vestigia quoque urbis extinguere ac delere memoriam hostium sedis cordi est.

8 Castulonem inde Scipio exercitum ducit, quam urbem non Hispani modo convenae, sed Punici etiam exercitus ex dissipata 9 passim fuga reliquiae tutabantur. sed adventum Scipionis praevenerat fama cladis Iliturgitanorum, terrorque inde ac despe- 10 ratio invaserat; et in diversis causis cum sibi quisque consultum sine alterius respectu vellet, primo tacita suspicio, inde aperta discordia secessionem inter Carthaginienses atque Hispanos fecit. 11 his Cerdubelus propalam deditionis auctor, Himilco Punicis auxiliaribus praeerat; quos urbemque clam fide accepta Cerdu- 12 belus Romano prodit. mitior ea victoria fuit; nec tantundem noxae admissum erat, et aliquantum irae lenierat voluntaria deditio.

1; 5, 41, 7; 36, 3, 13; 42, 48, 1. — *direptionem*] passivisch. — *praedae memor*] Liv. denkt an Carthago Nova (s 26, 46, 10), wo dieses harte Kriegsrecht gegen die *bello capti* in ähnlicher Art, aber weniger grausam, geübt wird; vgl. 4, 34, 4; 5, 22, 1. — *trucidant*]* — *iuxta*] s. 1, 54, 9; 25, 12, 7; *iuxta* und *pariter* sind synonym; einmal wird *iuxta* mit dem Dativ verbunden (24, 19, 6). — *ac*]* — *usque ad*] s. 7, 30, 18; steigerndes Asyndeton; sonst wurden nur Bewaffnete und puberes niedergemacht.

7. *diruunt*] wie Liv. berichtet auch Appian; doch wird bei Liv. 34, 10, 1 die Stadt wieder erwähnt. — *cordi est*] s. 8, 7, 6; zu 18, 5; hier ungewöhnlicherweise ohne den Dativ der Person.

8. *Castulonem*] welches Marcius nicht hat einnehmen können; s. 19, 4; Appian nennt die Stadt Kastaka. — *convenae*] Bewohner anderer Orte, die sich dort gesammelt haben. — *ex* dissipata passim fuga*] das Prädikat ist von den Personen auf die Tätigkeit übertragen: 'von der nach verschiedenen Richtungen gehenden Flucht'; s. 2, 59, 9: *ex dissipato cursu*; 29, 33, 6; 38, 27, 8; vgl. 6, 29, 4: *ex fuga dissipati*; 10, 14, 21: *in fugam dissipati*.

9. *sed . .*] aber, obgleich die Besatzung stärker war usw. — *inde**] die Nachstellung wie 27, 42, 13. — *invaserat*] absolut wie 5, 13, 2; 33, 36, 9.

10. *in diversis causis*] kausal; vgl. 2, 3, 4; *causis*: s. 25, 40, 4. — *sine*]* — *alterius*] 'irgend eines anderen', der anderen Partei Angehörigen; es wird von den Einzelnen gesagt, was von den Parteien galt. — *inter*] die Spaltung setzt die Tätigkeit beider Teile voraus; vgl. 14, 13; Sall. C. 5, 8: *diversa inter se mala*.

11. *auxiliaribus*] dies sind sie für die Spanier. — *fide accepta*] daß die Stadt geschont werden solle; nachher *deditio*.

12. *mitior . . victoria*] vgl. 7, 19, 2. — *nec tantundem noxae*] s. 19, 1. — *aliquantum*] 'einen bedeutenden Teil', würden wir als Bestimmung des Verbs erwarten Nach Appian wird ein angesehener Bürger der Stadt von Scipio an deren Spitze gestellt.

21 Marcius inde in barbaros, si qui nondum perdomiti erant, sub ius dicionemque redigendos missus; Scipio Carthaginem ad vota solvenda deis munusque gladiatorium, quod mortis causa patris patruique paraverat, edendum rediit. 2 gladiatorum spectaculum fuit non ex eo genere hominum, ex quo lanistis comparare mos est, 3 servorum de catasta ac liberorum, qui venalem sanguinem habent; voluntaria omnis et gratuita opera pugnantium fuit. nam alii missi ab regulis sunt ad specimen insitae genti virtutis ostendendum; 4 alii ipsi professi se pugnaturos in gratiam ducis, alios aemulatio et certamen, ut provocarent provocative haud abnuerent, traxit; 5 quidam quas disceptando controversias finire nequierant aut noluerant pacti inter se, ut victorem res sequeretur, ferro decreverunt, 6 neque

21. Leichenspiele. Zon. 9, 10; Val. Max. 9, 11, ext. 1; Sil. It. 16, 296.

1. *Marcius*] s. App. Ib. 32: *Σιλανὸν καὶ Μάρκιον περιπέμψας ἐπὶ τὸν πορθμόν, ᾔρουν ὅσα δύναιντο*; vgl. Kap. 22, 1. — *inde in*]* — *si qui*] soll ihre Zahl als gering darstellen. — *ius dicionemque*] vgl. 32, 33, 8; 36, 14, 9; ohne *populi Romani* oder *suam*; s. 26, 21, 17; 41, 19, 1; vgl. 26, 33, 12; 29, 38, 1. — *vota*] die er gelobt hat für den Fall, daß es ihm glücke, die Punier aus Spanien zu vertreiben; s. Sil. It. 16, 288 ff. — *gladiatorium*]* — *mortis* . . *patris*] wie 31, 50, 4; 41, 28, 11; 42, 37, 6: *praesidii causa ipsarum urbium*.

2. *gladiatorum spectaculum*] wie § 10; dagegen 31, 50, 4; 39, 42, 9: *spectaculum gladiatorium*, wie vorher *munus gladiatorium*; *munus* ist der eigentliche Ausdruck: ein Geschenk an, Lustbarkeit für das Volk (Heer), *spectaculum* der allgemeinere: Schauspiel; an u. St. um abzuwechseln. — *comparare*] mit Rücksicht auf das paarweise Zusammenstellen; s. 24, 8, 7; 30, 28, 8; vgl. 40, 11.

3. *servorum* . .] epexegetisch zu *eo*. — *de catasta**] vgl. Mart. 10, 76, 3: *de Cappadocis eques catastis*. — *venalem*] die ihr Leben für eine Geldsumme (*auctoramentum*; 44, 31, 15: *gladiatorio accepto*) an die Lanisten verkaufen; Liv. denkt hierbei mehr an die spätere Zeit der Republik; vgl. Cic. p. red. 14. — *voluntaria*] das Asyndeton ersetzt die Adversativpartikel. — *ad specimen** .. *ostendendum*] s. 38, 17, 20; vgl. 35, 12.

4. *in gratiam*] findet sich zuerst bei Liv. so gebraucht; s. 39, 12; 35, 2, 6; vgl. 21, 43, 7: *in* .. *mercedem*; 26, 6, 16: *in spem*; = 'um sich ihm gefällig zu zeigen', *χαριζόμενος* Hom. *P* 291. — *provocative*]* — *traxit*] 'riß sie mit mit sich fort'.

5. *quidam**] manche einzelne (s. 12, 10), jetzt nicht näher zu bezeichnende Personen. — *disceptando*] s. § 8; 21, 19, 1. — *nequierant*]* — *pacti**] [die La. der guten Hss. *pacto* sagt Wßb., kann als Substantiv aufgefaßt werden; s. 1, 27, 3: *pacto transitionis*; das *inter se* ist attributive Bestimmung; s. 19, 14; 23, 34, 7: *pacta inter regem* .. *Poenumque ducem*; Kühn. 271.] — *res*] der streitige Gegenstand. — *sequeretur*] ihm zuteil (sein Eigentum) werde; s. 4, 4, 11; 9, 1, 9; 33, 13, 10.

6. *neque*] 'und zwar nicht';

obscuri generis homines, sed clari inlustresque. Corbis et Orsua patrueles fratres, de principatu civitatis, quam Ibem vocabant, 7 ambigentes, ferro se certaturos professi sunt. Corbis maior erat 8 aetate; Orsuae pater princeps proxime fuerat, a fratre maiore post mortem eius principatu accepto. cum verbis disceptare Scipio vellet ac sedare iras, negatum id ambo dicere cognatis communibus, nec alium deorum hominumve quam Martem se 9 iudicem habituros esse. robore maior, minor flore aetatis ferox, mortem in certamine, quam ut alter alterius imperio subiceretur, praeoptantes, cum dirimi ab tanta rabie nequirent, insigne spectaculum exercitui praebuere documentumque, quantum cupiditas 10 imperii malum inter mortales esset. maior usu armorum et astu facile stolidas vires minoris superavit, huic gladiatorum spectaculo ludi funebres additi pro copia provinciali et castrensi apparatu.

über *non* . . *sed* s. 26, 7; 2, 23, 6. — *clari inlustresque*] s. 2, 10, 6: *claros genere factisque*; 7, 23, 1; 29, 34, 17; *divitiis* . . *et genere inlustres*. — *Ibem**] die Stadt ist sonst nicht bekannt; da sich auf einer Münze eine Stadt *Ibes* erwähnt findet, wird gewöhnlich *Ibem* gelesen; s. Uckert S. 405 f. — *ambigentes*] s. 1, 3, 2.

7. *aetate**] s. 2, 50, 11; 39, 53, 3; dagegen § 10 ohne diesen Zusatz. — *proxime*] unmittelbar vorher, 'zuletzt'. — *a fratre maiore*] dieselbe Erbfolge wie bei den Numidern; s. 29, 29, 6.

8. *disceptare*] wie § 5; s. 21, 31, 6. — *negatum*] 'abgeschlagen', ihre Vermittelung wurde zurückgewiesen. — *nec*] = *et dicere non*. — *alium*] nur Mars, sonst niemand, weder ein Gott noch ein Mensch; vgl. Tac. Hist. 4, 65: *arbitrum habebimus Civilem et Veledam*.

9. *robore* . . *flore*] chiastisch geordnet; *aetatis* kann sich auf beides beziehen; vgl. 40, 6, 4: *medio iuventae robore ille, hic flore*; mit *robur aetatis* konnten *usus armorum* und *astus* (s. § 10) verbunden sein, die *vires* des jüngeren aber, weil ihm beides fehlte, *stolidae* (vgl. 7, 5, 6: *stolide ferocem*; 27, 17, 10) heißen; doch erwartet man neben dem *robur aetatis* eher auch größere Kraft erwähnt; vgl. Verg. Aen. 5, 430: *ille pedum melior motu fretusque iuventa, hic membris et mole valens*; vielleicht ist deshalb von Val. Max. *minor corporis viribus fretus* geändert oder einer anderen Darstellung entlehnt, wie Sil. It. 16, 543. — *praeoptantes*] wird meist mit Dativ und Akkusativ konstruiert; mit Infinitiv und vorangehendem *quam* 26, 30, 6. — *subiceretur**] 'sich unterwerfen müßte'. — *cum*]* — *dirimi ab* . .] die auch in lokalen Verhältnissen seltene Konstruktion (s. 26, 39, 12) ist auf ein geistiges übertragen. — *rabie*] sinnlose, tierische Wut, hier und oft ohne *velut*; s. 8, 30, 1: 29, 8, 11 usw.; mit *velut* 21, 48, 3; 25, 37, 11; vgl. 4, 9, 10. — *exercitui*]*.

10. *ludi funebres*] die übrigen Spiele werden auch 23, 30, 15; 39, 46, 2 von den Gladiatorenkämpfen geschieden; vgl. Sil. It. 16, 297: *quique armis ferroque valent* . . *quis vincere planta spes est et studium iaculis impellere ventos*. Liv. scheint an die Leichenspiele späterer Zeit, wie die Caesars, Curios u. a. (s. Plin. 33, 53; 36, 117) zu denken, für die nur Rom die Mittel bot; vgl. 39, 22, 2: *huius saeculi copia*. — *pro*

22 Res interim nihilo minus ab legatis gerebantur. Marcius superato Baete amni, quem incolae Certim appellant, duas opulentas civitates sine certamine in deditionem accepit. 2 Astapa urbs erat Carthaginiensium semper partis; neque id tam dignum ira erat, quam quod extra necessitates belli praecipuum in Romanos gerebant odium. 3 nec urbem aut situ aut munimento tutam habebant, quae ferociores iis animos faceret; sed ingenia incolarum, latrocinio laeta, ut excursiones in finitimum agrum sociorum populi Romani facerent, impulerant, et vagos milites Romanos lixasque et mercatores exciperent. 4 magnum etiam comitatum, quia paucis parum tutum fuerat, transgredientem fines positis insidiis circumventum iniquo loco interfecerant. 5 ad hanc urbem oppugnandam cum admotus exercitus esset, oppidani conscientia

copia] vgl. 26, 11, 9; Cic. ad fam. 4, 12, 3. — *provinciali*]* — *apparatu*]*.

22—23 Eroberung von Astapa. App. Ib. 33.

1. *nihilo minus*] obgleich Scipio nicht anwesend war. — *legatis*] s. 21, 1. — *Baete*]* — *Certim*] dagegen Steph.: *Βαῖτις ποταμὸς . . ὃς Πέρκης λέγεται ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων*; Strabo 3, 2, 11, S. 148: *ἐοίκασι δ' οἱ παλαιοὶ καλεῖν τὸν Βαῖτιν Ταρτησσόν*; s. Movers 2, 2, 612. Marcius setzt die Eroberungen südlich vom Baetis fort. — *in deditionem accepit*] findet sich oft bei Liv., aber immer ohne Genitiv oder Dativ der Person; s. 23, 30, 5; 29, 3, 3; vgl. 8, 20, 6.

2. *Astapa**] wahrscheinlich die von Plin. 3, 12 *Ostippo* genannte Stadt; s. CIL. II S. 196, n. 1438; 1449 f.; jetzt Estepa, südlich von Astigi; in der Periocha heißt sie *Gisia*. — *erat**] vgl. 22, 20, 6; 23, 35, 3; die Form der Rede wie 25, 34, 2; vgl. App.: *Ἀστάπα δ' ἦν πόλις Καρχηδονίοις ἀεὶ διαμείνασα ὁμαλῶς*. — *Carthaginiensium semper partis*] possessiver Genitiv: 'gehörte an, war ihr ergeben'; s. 23, 14, 7; Cic. Sest. 120: *artifex . . semper partium . . optimarum*. — *extra* . .*] 'über..hinaus'; vgl. 8, 32, 8; zur Sache s. 19, 2. — *necessitates**] s. 5, 6, 3. — *gerebant odium*] s. Curt. 7, 5, 30; wie *spem, fidem* u. ä.

3. *laeta*] 'sich erfreuend an', mehr dichterisch; s. 22, 9, 5: *praeda . . gaudentibus*; 29, 6, 3; anders ist *laetum . . victoria* 7, 26, 7; 27, 16, 14. — *sociorum*] schon früher sind die Römer in diese Gegenden vorgedrungen, und es mögen sich bereits damals einzelne Städte an sie angeschlossen haben; s. 19, 2; 24, 42, 6. — *facerent*] näml. die Einwohner; vgl. 3, 4. — *milites . . exciperent*] vgl. 33, 29, 2. — *mercatores*]*.

4. *comitatum*] scheint im Gegensatz zu *paucis* zu bedeuten: 'Transport, Karawane'; s. Suet. Tib. 6; sonst bedeutet es: 'Begleitung, Gefolge'; s. 3, 47, 3; 32, 39, 7. — *interfecerant**] hebt das Faktum ohne Beziehung auf spätere Verhältnisse hervor; s. 10, 44, 4; 21, 8, 5; 32, 26, 3; vgl. zu 1, 1, 1.

5. *urbem*]* — *deditio tuta ad . .*] s. 24, 1, 8; 27, 15, 2. — *facinus . . foedum ac ferum*] Alliteration; *foedum*: das natürliche Gefühl verletzend, *ferum*: aus einem wilden, rohen Charakter hervorgegangen. Die ähnliche Tat der Saguntiner wird 21, 14, 3 nicht so beurteilt; vgl. jedoch 31, 17, 5. — *facinus . . consciscunt*] wie *mortem, exilium consciscere* u. a.; das dann

sceleram, quia nec deditio tuta ad tam infestos videbatur, neque spes moenibus aut armis tuendae salutis erat, facinus in se ac 6 suos foedum ac ferum consciscunt. locum in foro destinant, quo pretiosissima rerum suarum congererent; super eum cumulum coniuges ac liberos considere cum iussissent, ligna circa 7 extruunt fascesque virgultorum coniciunt. quinquaginta deinde armatis iuvenibus praecipiunt, ut, donec incertus eventus pugnae esset, praesidium eo loco fortunarum suarum corporumque, quae 8 cariora fortunis essent, servarent; si rem inclinatam viderent atque in eo iam esse, ut urbs caperetur, scirent, omnis, quos 9 euntis in proelium cernerent, mortem in ipsa pugna obituros; illos se per deos superos inferosque orare, ut memores libertatis, quae illo die aut morte honesta aut servitute infami finienda esset, nihil relinquerent, in quod saevire iratus hostis 10 posset. ferrum ignemque in manibus esse; amicae ac fideles potius ea, quae peritura forent, absumerent manus, quam in-11 sultarent superbo ludibrio hostes. his adhortationibus execratio dira adiecta, si quem a proposito spes mollitiave animi flexisset. inde concitato agmine patentibus portis ingenti cum tumultu 12 erumpunt. neque erat ulla satis firma statio opposita, quia nihil minus, quam ne egredi moenibus auderent, timeri poterat;

gewöhnlich hinzugefügte *sibi* wird hier durch *in se ac suos* vertreten; s. 33, 29, 1.

6. *pretiosissima rerum suarum*]* s. 1, 36, 6. — *congererent*]* — *super*] s. 12, 15. — *cumulum*]* — *fascesque** *virgultorum*]vgl. 22, 16, 7: *fasces virgarum.*

7. *incertus*]* — *praesidium* . . *servarent*] 'Wache halten', wie 33, 4, 2: *custodias servare*; 34, 9, 6: *servabant vigilias*; vgl. 27, 15, 17: *praesidium agitare.*

8. *inclinatam*] s. 15, 7. — *in eo iam esse*] näml. *rem*; s. zu 30, 19, 3. — *scirent*] s. 27, 35, 4; Aufforderung; das Imperfekt ist anders zu nehmen als die vorhergehenden.

9. *illos*] in oratio recta: *vos*; *illo* = *hoc*. — *infami*]* — *finienda*] s. 44, 34, 9: *aut victoria egregia aut morte memorabili finituros bellum*; vgl. 27, 13, 10. — *in quod*]*.

10. *quae peritura forent**] 'was doch dem Untergange verfallen sei'; s. 5, 39, 12; 25, 6, 9. — *quam*] s. 2, 15, 2; mit vorhergehendem Imperativ; s. 7, 30, 17: *potius* . . *occupate eam quam* . . *sinatis*; vgl. 7, 40, 14. — *insultarent*] ist entweder absolut zu nehmen, oder es ist *iis* aus *ea* zu wiederholen, da Liv. den Dativ mit diesem Worte verbindet, nicht den Akkusativ, der sich sonst bisweilen findet. Zur Sache s. 26, 13, 15. — *hostes*]*.

11. *execratio**] vgl. 10, 38, 10; 26, 25, 12; 31, 17, 9: *execrabile carmen.* — *si*] in bezug auf den Inhalt der execratio. — *mollitiave*] 'Charakterschwäche'; s. 2, 27, 4; Sall. C. 52, 28: *inertia et mollitia animi alius alium exspectantes cunctamini.* — *cum*]*.

12. *firma*]* — *nihil* . . *ne** . . *poterat*] vgl. 24, 35, 9; zu 3, 3, 2: *nihil minus, quam ne victus* . .

perpaucae equitum turmae levisque armatura repente e castris ad id ipsum emissa occurrit. acrior impetu atque animis quam 13 compositior ullo ordine pugna fuit. itaque pulsus eques, qui primus se hosti obtulerat, terrorem intulit levi armaturae; pugnatumque sub ipso vallo foret, ni robur legionum perexiguo ad instruendum dato tempore aciem derexisset. ibi quoque 14 trepidatum parumper circa signa est, cum caeci furore in vulnera ac ferrum vaecordi audacia ruerent; dein vetus miles, adversus temerarios impetus pertinax, caede primorum insequentis suppressit. conatus paulo post ultro inferre pedem, ut nemi- 15 nem cedere atque obstinatos mori in vestigio quemque suo vidit, patefacta acie, quod ut facere posset, multitudo armatorum facile suppeditabat, cornua hostium amplexus, in orbem pu-

hostis memor populationis esset, timeri poterat. ['Vielleicht sollte', sagt Wßb. zu der La. *quam ut egredi* . ., 'eine Bezeichnung der Erwartung: *expectare* (s. 8, 11, 9; 22, 19, 8) oder *opinari* (s. 37, 26, 10) folgen, oder *timeri* selbst ist in dem Sinne: 'mit Besorgnis erwarten' (nicht wie gewöhnlich: 'mit Besorgnis wünschen') gebraucht. Schwerlich läßt sich die Stelle durch Ellipse und Attraktion erklären: *nihil minus quam obsessos facturos, ut*; Kühn. 232] — *egredi*]* — *perpaucae*] 'nur sehr wenige'. — *e*]* — *ad id* ipsum*] näml. *ut occurreret.*

13. *acrior . . ordine**] s. 4, 52, 3; 5, 43, 7; doch haben die verglichenen Komparative selten wie hier noch Nebenbestimmungen; vgl. Val. Max. 3, 3, 1: *tristior Porsennae salute quam sua laetior*; anders ist 8, 3; 2, 40, 8 zu fassen. Beide Eigenschaften sind in höherem Grade als gewöhnlich, aber die eine immer in höherem Grade als die andere vorhanden. — *impetu*]* — *primus**] — *robur legionum*] 'die Kerntruppen, welche aus den Legionen bestanden'; s. 23, 16, 8. Vielleicht war das Heer geteilt, so daß Marcius zwei Legionen hatte, wenn anders der Plural genau zu nehmen ist. — *instruendum*] s. zu 9, 37, 3. — *derexisset*]*.

14. *ibi quoque*] 'selbst da', als diese erschienen; wie sonst *tum quoque*, oder: 'bei diesen'; vgl. 22, 1, 5. — *circa signa*] in den vorderen Reihen, da die Fahnen beim Vorrücken vorangehen — *ferrum*] ist erklärend nachgestellt; man erwartet es vor *vulnera*; eine Art Hysteron proteron; s. zu 27, 47, 9. — *vaecordi**] stärker als 9, 13, 3: *prope vesano impetu*; vgl. 7, 15, 3; 9, 23, 15. — *ruerent*] vgl. 26, 44, 9. — *adversus . . pertinax*] vgl. 2, 40, 3: *obstinatior adversus*; vgl. 1, 7, 9; 23, 18, 10: *adversus . . duratum*; vgl. 44, 22, 10.

15. *quemque suo*] s. 5, 20, 8; 32, 19, 9; 33, 45, 6; zu 21, 48, 2. — *patefacta acie*] ist hier wegen *quod . . suppeditabat* 'die Schlachtreihe öffnen und ausdehnen'; gewöhnlich nur das erstere: s. 14, 13; 9, 27, 8. Die Feinde können bis zu den Triariern vordringen, während die hastati und principes sie von den Seiten umschließen; s. 31, 21, 11: *circuire a cornibus et amplecti hostium aciem, quod multitudini adversus paucos facile videbatur.* — *facile suppeditabat*] 'sie reichte ohne Schwierigkeit vollständig aus';

23 gnantis ad unum omnis occidit. atque haec tamen hostium iratorum ac tum maxime dimicantium *furore* iure belli in armatos
2 repugnantisque edebantur; foedior alia in urbe trucidatio erat, cum turbam feminarum puerorumque inbellem inermemque cives sui caederent, et in succensum rogum semianima pleraque inicerent corpora, rivique sanguinis flammam orientem restinguerent; postremo ipsi, caede miseranda suorum fatigati, cum armis
3 medio incendio se iniecerunt. iam caedi perpetratae victores Romani supervenerunt. ac primo conspectu tam foedae rei
4 mirabundi parumper obstipuerunt; dein, cum aurum argentumque cumulo rerum aliarum interfulgens aviditate ingeni humani rapere ex igni vellent, correpti alii flamma sunt, alii ambusti adflatu vaporis, cum receptus prius urgente ab tergo ingenti
5 turba non esset. ita Astapa sine praeda militum ferro igni que absumpta est. Marcius ceteris eius regionis metu in deditionem acceptis victorem exercitum Carthaginem ad Scipionem reduxit.
6 Per eos ipsos dies perfugae a Gadibus venerunt, pollicentes

vgl. 27, 3; zu 22, 39, 14. — *in orbem*] 'so daß sie . . bildeten'; s. 22, 29, 5.

23. 1. *tamen*] obgleich gräßlich, war es doch wenigstens . . aber. — *furore*]* — *iure*]* — *repugnantisque*]* — *edebantur*]*.

2. *cum . . caederent*] Umschreibung der *trucidatio*; über den Konjunktiv in diesem Falle s. 35, 39, 7: *altercatio . . cum . ., increparet*; zu 25, 36, 9; über den Indikativ s. zu 5, 52, 3: *cum . . obiit*. — *inermemque*]* — *sui*] ist auf den Akkusativ bezogen; s. 21, 29, 5; 25, 14, 7. — *semianima*] wie *exanima* 25, 26, 10; 26, 13, 18; vielleicht des Wohlklangs wegen, da Liv. sonst das vor ihm in Prosa nicht gebrauchte Wort in der Form *semianimis* hat. — *inicerent*]* — *restinguerent*] s. 42, 10. — *postremo . .*] ist als neues, bedeutendes Moment nicht von *cum* abhängig; vgl. 18, 7.

3. *iam*] steht mit Nachdruck an der Spitze des Satzes, gehört aber zu *perpetratae*; s. 7, 17. — *supervenerunt*] Liv. gebraucht das Wort in Prosa wohl zuerst, sei es absolut oder mit dem Dativ, besonders der Person im participium praesentis; s. 7, 7; 24, 35, 9; doch vgl. 2, 3, 5: *aegris animis . . superveniunt*. — *foedae*]* — *obstipuerunt*]* s. 33, 1, 7; 34, 27, 9; 39, 50, 2; oft bei Vergil.

14. *interfulgens*]* kommt nur hier vor; vgl. 1, 42, 4; vgl. Pol. 11, 24a: *τὸ δὲ τετηκὸς καὶ συνερρυηκὸς ἀργύριον καὶ χρυσίον ἀναζητοῦντες ὑπὸ τοῦ πυρὸς πλεῖστοι Ῥωμαίων διεφθάρησαν*. — *aviditate*] 'infolge', veranlaßt durch . .; s. 24, 1; 21, 22, 7: *cura ingenii humani*. — *ingeni*]* — *sunt*]* — *adflatu*] wie 39, 22, 3 von dem Blitze; vgl. fr. 9, 10. — *ab tergo ingenti*]*.

5. *Astapa*]* — *ceteris eius regionis*] die übrigen, die dieser Gegend (zwischen dem Bätis und der Meerenge) angehören (s. 22, 11, 4; 38, 17, 1), natürlich außer den Bundesgenossen; s. 22, 3.

6. *a Gadibus*] kann sowohl zu *perfugae* als zu *venerunt* gezogen werden; s. 4, 11, 7. — *pollicentes*] s. 16, 15; 27, 4, 5. — *urbem*]* und *praesidium* sind hier nicht ohne Absicht wiederholt. —

urbem Punicumque praesidium, quod in ea urbe esset, et imperatorem praesidii cum classe prodituros esse. Mago ibi ex fuga 7 substiterat navibusque in Oceano collectis aliquantum auxiliorum et trans fretum ex Africa ora et ex proximis Hispaniae locis per Hannonem praefectum coegerat. fide accepta dataque 8 perfugis et Marcius eo cum expeditis cohortibus et Laelius cum septem triremibus, quinqueremi una est missus, ut terra marique communi consilio rem gererent.

Scipio ipse gravi morbo implicitus, graviore tamen fama, 24 cum ad id quisque, quod audierat, insita hominibus libidine alendi de industria rumores adiceret aliquid, provinciam omnem ac maxime loginqua eius turbavit; apparuitque, quantam exci- 2 tatura molem vera fuisset clades, cum vanus rumor tantas procellas excivisset. non socii in fide, non exercitus in officio 3 mansit. Mandonius et Indibilis, quibus, quia regnum sibi Hispaniae pulsis inde Carthaginiensibus destinarant animis, nihil pro spe contigerat, concitatis popularibus — Lacetani autem 4

imperatorem] näml. Mago; s. 21, 3, 4; sonst stehen *praefecti*, wie Hanno § 7; 30, 1, an der Spitze der Garnisonen. — *prodituros esse*] ohne *se*; s. 33, 49, 4; 42, 10, 15; zu 22, 50, 4.

7. *ex fuga*] im Gegensatze zu Hasdrubal; zum Ausdruck vgl. 8, 10, 9. — *aliquantum . .*] Umschreibung des *praesidium* in Gades. — *Africa* ora**] s. 29, 23, 10: *terra Africa*; es ist das Reich des Syphax (s. 17, 6) und Mauretanien.

8. *cum expeditis*]*.

24—29. Krankheit Scipios. Empörung in seinem Heere. Pol. 11, 25; App. Ib. 34; Zon. 9, 10.

1. *Scipio . . implicitus*] 'der Umstand, daß usw.'; ein auffallendes Beispiel des Partizips, wo wir die abstrakte Tätigkeit denken; s. 21, 1, 5. — *graviore . . fama*] s. 27, 24, 1; wiewohl das Gerücht sie noch gefährlicher machte, als sie war; über *cum* s. 23, 2. — *ad id . .*] vgl. 39, 8, 6. — *quisque*] ist auf *id* statt auf das folgende *quod* und so auf das Verb des übergeordneten Satzes bezogen; s. 9, 2, 11; 21, 58, 10; 39, 8, 6; Quint. 3, 8, 6. — *hominibus**] so immer bei *insitus* außer 38, 10, 5. Zur Sache s. 3, 3, 4. — *alendi*] vgl. 21, 10, 4; 42, 11, 5; 44, 22, 6. — *longinqua eius*] s. 27, 20, 11.

2. *excitatura . . fuisset*] s. 10, 45, 3; 31, 42, 7; 36, 27, 3; 38, 46, 6: *monente fortuna, quid, si hostem habuissemus, casurum fuisset*; 44, 7, 7; vgl. Cic. Mil. 48; ad Q. fr. 3, 2; in *vera* liegt die Bedingung. — *molem*] die Größe und das Gefährliche. — *clades*] Scipios Tod.

3. *Mandonius . .*] erklärt *socii* und wird Kap. 32 wieder aufgenommen. Sie hatten nicht erwartet, daß die Römer, was jetzt deutlich war, das Land für sich erobern würden; s. 12, 12; 29, 1, 24. — *destinarant animis*] sie hatten sicher darauf gerechnet; s. 9, 16, 19; zu 6, 6, 7. — *pro spe*]* — *contigerat*]*.

4. *Lacetani**] s. 26, 7; 21, 23, 2; zu 34, 20, 2. Es ist auffallend, daß sie *populares* des Mandonius und

erant — et iuventute Celtiberorum excita agrum Suessetanum Sedetanumque, sociorum populi Romani, hostiliter depopulati
5 sunt. civilis alius furor in castris ad Sucronem ortus. octo ibi milia militum erant, praesidium gentibus, quae cis Hi-
6 berum incolunt, inpositum. motae autem eorum mentes sunt non tum primum, cum de vita imperatoris rumores dubii allati sunt, sed iam ante licentia ex diutino, ut fit, otio conlecta, et non nihil, quod in hostico laxius rapto suetis vivere artiores in

Indibilis heißen, da 29, 1, 25 (vgl. 29, 3, 3) dies die Ilergeten sind und die beiden Häuptlinge sonst als Könige und Fürsten dieses Volkes erscheinen; s. Pol. 10, 18, 7; Liv. 22, 21, 3; 26, 49, 11. Die Ilergeten werden 31, 3. 32, 4. 10. 34, 12 allein, 27, 5. 34, 4 mit den Lacetanern zusammen erwähnt; beide Völker haben sich also wohl zugleich erhoben. — *autem*]* — *Suessetanum**] 25, 34, 6 sind sie noch Feinde der Römer und müßten sich unterdessen an diese angeschlossen haben; auch von den Sedetanern, zwischen dem Hiberus und Sucro (s. 31, 7; 29, 1, 26; 34, 20, 2), ist dies nicht berichtet. Polybius erwähnt diese Völker nicht. — *sociorum*] synesis.

5. *civilis*] nur Gegensatz zu den Spaniern, nicht daß in dem Lager nicht auch italische Bundesgenossen gewesen wären; s. § 13: *Calenum*, *Vmbrum*; 32, 6; obgleich im Folgenden nur Kriegstribunen, keine *praefecti sociorum* erwähnt werden. — *alius*] 'anderer Art'. — *furor*] s. 23, 1. 25, 12. 27, 5. 6. 11. 12. 29, 3; 4, 2, 1; Aufruhr, Empörung, Abfall (§ 10: *seditio et defectio*) erscheinen als Folgen blinder, nur egoistische Zwecke verfolgender, kein Gesetz, keine Sitte achtender Leidenschaftlichkeit. — *Sucronem*] die Stadt (s. 26, 5; 29, 19, 13: *Sucrone*; Zon.: περὶ Σουκρῶνα), nicht der gleichnamige Fluß, etwa in der Mitte zwischen Neukarthago und dem Hiberus. Indes ist nicht klar, wie sie dann die Völker *cis Hiberum* (nach Liv.' Standpunkte) haben schützen können; wahrscheinlich sind diese Völker die eben genannten Sedetaner und Suessetaner, deren Gebiet an den Sucro grenzte, und der Ausdruck ist ungenau. — *ibi milia*]*.

6. *motae*] 'wurden wankend'; vgl. 21, 62, 1. — *autem*]* — *primum*]* — *rumores*]* — *dubii*] die an seinem Aufkommen zweifeln ließen. — *diutino* . .] sie mußten also an dem Kriege wenig teilgenommen, schon lange im Lande der Bundesgenossen gestanden haben und in diese aus Feindeslande (*ex hostico*) gekommen sein. — *conlecta*] vgl. 21, 48, 10; der Grund, dem im Folgenden *quod* entspricht; *non nihil*, 'nicht wenig', wie vorher *iam ante* gehören zu *motae sunt*. — *laxius*] in größerem Überflusse, 'lockerer', der Gegensatz *artiores res*, beides vom Lebensunterhalt; s. 2, 34, 5. 52, 1; vgl. 26, 17, 5. — *rapto* . . *vivere*] s. 22, 39, 13; 27 12, 5; 30, 13, 7. — *in pace*] ist kein strenger Gegensatz zu *in hostico* (in 'Feindesland'); dieses ist örtlich (s. 6, 31, 7; 8, 34, 9; 29, 2, 2), jenes zeitlich oder bezeichnet überhaupt das Verhältnis. Übrigens scheint sich *in pace* mehr auf das ruhige Garnisonleben unter verbündeten Völkern (*inter pacatos*) als auf die eben erst eingetretene Ruhe (s. 19, 1) zu beziehen. Statt der Motive § 7 f. berichtet App. 34:

pace res erant. ac primo sermones tantum occulti serebantur: 7 si bellum in provincia esset, quid sese inter pacatos facere? si debellatum iam et confecta provincia esset, cur in Italiam non revehi? flagitatum quoque stipendium procacius, quam ex more 8 et modestia militari erat, et ab custodibus probra in circumeuntis vigilias tribunos iacta, et noctu quidam praedatum in agrum circa pacatum ierant; postremo interdiu ac propalam sine commeatu ab signis abibant. omnia libidine ac 9 licentia militum, nihil instituto ac disciplina militiae, aut imperio eorum, qui praeerant, gerebatur; forma tamen Romanorum 10 castrorum constabat una ea re, quod tribunos, ex contagione furoris haud expertis seditionis defectionisque rati fore, et iura reddere in principiis sinebant, et signum ab eis petebant, et in stationes ac vigilias ordine ibant; et ut vim imperi abstulerant, 11

παρὰ Μάγωνός τινες ἀργύριον φέροντες ἔπειθον αὐτοὺς ἐς τὸν Μάγωνα μεταθέσθαι.

7. *ac*] führt die nähere Erklärung ein. — *sermones* .. serebantur*] s. 25, 5; 3, 17, 10; 7, 39, 6: *occultis sermonibus serunt*; 34, 61, 7: *secreta colloquia serere*; Verg. Aen. 6, 160. — *confecta provincia*] s. zu 27, 5, 3; zu 37, 2, 5. — *quid sese .. facere*] in oratio recta: *quid facimus?*, was sie zu tun hätten; s. zu 27, 40, 2.

8. *flagitatum*] neuer Grund der Auflehnung; s. 29, 2; Pol. 11, 28, 4. — *quam ex ..*] wie sonst *quam pro*. — *custodibus*] einzelne Wächter oder Schildwachen konnten auch die *vigiles* genannt werden; denn daß die vigiliae Nachtwachen sind, zeigt ihre Visitation; s. auch § 10. — *circumeuntis*] vgl. § 10; Caes. BC. 1, 21, 4; dagegen tut es 22, 1, 8 ein Reiter; s. Pol. 6, 35, 8; vgl. Liv. 3, 6, 9; 45, 7, 9; — *iacta*] s. 43, 8, 2. — *noctu*] wo sonst die Soldaten streng im Lager gehalten werden. — *ierant*]* — *interdiu ac propalam*] 'am hellen Tage und vor aller Augen'; vgl. 8, 34, 9; 23, 42, 10.

9. *instituto ..*] nach militärischem Brauche, wie er ursprünglich festgestellt ist (vgl. § 8: *more .. militari*) und die seit langer Zeit besteht; *disciplina** (vgl. 27, 12): die auf bestimmten Anordnungen und Regeln beruht; s. 9, 17, 10; *imperio*: einzelne Befehle und Anordnungen; anders 27, 12.

10. *forma*] 'das äußere Ansehen'; doch liegt der Nachdruck auf *Romanorum*. — *re*]* — *seditionis*] weniger stark als *defectio*; s. 26, 2. — *iura* reddere*] s. Macer. Dig. XLIX, 16, 12, § 2: *officium tribunorum est .. milites in castris continere, .. vigilias interdum circumire, .. delicta secundum suae auctoritatis modum castigare, principiis frequenter interesse, querellas commilitonum audire ..*; vgl. Mms. StR. 1, 120, 2. — *in principiis*] wie in der Stadt auf dem forum, so stand an den principia (s. 25, 5) vor dem praetorium das tribunal. — *signum*] = *tessera*, die Parole; s. 14, 7. 27, 5. — *stationes**] vgl. Tac. Ann. 1, 32: *non tribunus ultra .. ius obtinuit; vigilias, stationes .. ipsi partiebantur*. — *ordine**] [P hat *in ordinem*; 36, 43, 13; Curt. 4, 13, 19 sind anders.]

11. *vim imperi**] s. zu 26, 12,

ita speciem dicto parentium, ultro ipsi imperantes, servabant.
12 erupit deinde seditio, postquam reprehendere atque inprobare tribunos ea, quae fierent, et conari obviam ire, et propalam ab-
13 nuere furoris eorum se futuros socios senserunt. fugatis itaque e principiis ac post paulo e castris tribunis, ad principes seditionis, gregarios milites, C. Albium Calenum et C. Atrium Vm-
14 brum, delatum omnium consensu imperium est. qui nequaquam tribuniciis contenti ornamentis insignia etiam summi imperi fasces securesque, adtrectare ausi; neque venit in mentem suis tergis suisque cervicibus virgas illas securesque imminere, quas
15 ad metum aliorum praeferrent. mors Scipionis falso credita obcaecabat animos, sub cuius vulgatam mox famam non dubitabant
16 totam Hispaniam arsuram bello; in eo tumultu et sociis pecunias imperari et diripi propinquas urbes posse, et turbatis rebus, cum omnia omnes auderent, minus insignia fore, quae ipsi fecissent.

25 Cum alios subinde recentis nuntios non mortis modo, sed etiam funeris expectarent, neque superveniret quisquam, evane-

8. — *dicto parentium*] wie *dicto audientem esse*; s. 8, 4, 2; 9, 32, 5. — *ipsi*]*.

12. *erupit*] in bezug auf § 7 f. — *fierent*]* — *obviam ire*] 'sich entgegenstellen'; s. 24, 31, 11; Tac. Ann. 1, 32: *nec legatus obviam ibat.*

13. *e principiis*]*—*post paulo*] s. zu 5, 55, 1; vgl. zu 2, 31, 4. — *Calenum*] 'aus Cales'; Polybius kennt die Namen nicht; vielleicht sind sie von Livius fingiert (= Hinz und Kunz); s. zu 28, 9. — *Vmbrum*]*—*delatum..imperium*] s. 25, 37, 6: *ut . . comitiis militaribus . . ad L. Marcium cuncti summam imperii detulerint*; Zon.: ὑπάτους ἑαυτοῖς κεχειροτονήκασιν.

14. *tribuniciis . .*] worin die Abzeichen bestanden, ist nicht bekannt, später, als sie meist Ritter waren, hatten sie den goldenen Ring und den angustus clavus. — *imperi*]* — *fasces securesque*] 'die fasces mit den Beilen'. — *adtrectare*] s. 5, 22, 5; 34, 4, 3: *regias etiam adtrectamus gazas*; an u. St. mit dem Nebenbegriffe' daß die fasces durch die Berührung solcher Menschen entweiht werden. — *neque*]* — *venit in mentem*] ohne Dativ; s. 20, 7; 8, 5, 10; 23, 5, 8. — *suis*]* — *ad metum*] s. 1, 33, 8. — *praeferrent*] 'sich vortragen ließen'.

15. *sub . . famam*] die Partizipialkonstruktion wie *mors . . credita* und § 1, mit *sub* wie oft *sub haec dicta*; vgl. 33, 37, 1; zu 39, 21, 1; ist Bestimmung zu *vulgatam*, aber auch zu *arsuram* zu denken: *si vulgata foret*. — *mox*]* – *arsuram*] s. zu 43, 4, 4.

16. *in eo tumultu*] dem bei dieser Gelegenheit entstehenden . . . — *diripi*]*.

25. 1. *subinde*] 'unmittelbar darauf'; vgl. § 10; 9, 16, 4; 10, 17, 6; 21, 62, 6; 23, 27, 9; 25, 23, 8; vgl. 31, 4, 4. — *neque . . que*] 'nicht . . und dabei'; wir fassen das Verhältnis als Gegensatz auf: 'und vielmehr'; s. 26, 6, 9; 27, 42, 5; *et* 28, 26, 11; 29, 27, 6; *atque* 25, 22, 13. — *primi*

sceretque temere ortus rumor, tum primi auctores requiri coepti. et subtrahente se quoque, ut credidisse potius temere quam finxisse rem talem videri posset, destituti duces iam sua ipsi insignia et pro vana imagine imperi, quod gererent, veram iustamque mox in se versuram potestatem horrebant. stupenti ita seditioni cum vivere primo, mox etiam valere Scipionem certi auctores adferrent, tribuni militum septem ab ipso Scipione missi supervenerunt. ad quorum primum adventum exasperati animi, mox ipsis placido sermone permulcentibus notos, cum quibus congressi erant, leniti sunt. circumeuntes enim tentoria primo, deinde in principiis praetorioque, ubi sermones inter se serentium circulos vidissent, adloquebantur, percunctantes magis, quae causa irae consternationisque subitae foret, quam factum accussantes. vulgo stipendium non datum ad diem iactabatur, et, cum eodem tempore, quo scelus Iliturgitanorum extitisset, post duorum imperatorum duorumque exercituum stragem sua virtute defensum

2 3 4 5 6

auctores] welche die Nachricht gebracht haben sollten; vgl. 29, 32, 10.

2. *subtrahente* se*] 'sich zurückzog'. — *videri posset**] s. 3, 34, 5. — *imperi*]* — *quod*]* — *gererent*] in dem sie, wie sie jetzt sahen, nur ein Schattenbild hatten. — *veram*] im Gegensatz zu *vana*, alliterierend; s. 34, 12, 4; zu 31, 49, 11. — *iustamque*] vom Volke gegeben. — *potestas*] und *imperium* sind sind hier gleichgestellt; s. Mms. StR. 1, 22 f. — *versuram*] reflexiv, ist Attribut, nicht *versuram esse* wie 2, 7, 9: *me* . . *crimen subiturum timerem?*, da *horrere* sich nicht leicht mit dem acc. c. inf. verbunden findet.

3. *stupenti**] 'stutzte, stillstand'; vgl. § 11. — *seditioni*] abstractum pro concreto; s. 3, 19, 5; 23, 25, 7; zu 3, 47, 1. — *septem* . .] daß von 7 Tribunen die Rede gewesen ist, zeigt 26, 5: *tribunis septem* . .; vgl. Pol. zu § 10. — *ab*]* — *missi*]*.

4. *ad*] s. 25, 37, 13; zu 5, 3. — *exasperati*] wie 33, 39, 3; anders 38, 17, 17. — *permulcentibus*] s. 36, 12, 6; 40, 21, 4.

5. *circumeuntes**] zur Sache vgl. Tac. Ann. 1, 28: *utendum inclinatione ea Caesar* . . *ratus circumiri tentoria iubet*, . . *hi vigiliis, stationibus, custodiis portarum se inserunt*; Liv. 8, 36, 6. — *enim*]* — *praetorioque**] hier der Teil des Lagers unmittelbar vor dem Feldherrnzelte, an den die principia stießen; auf beiden Plätzen bilden sich, im Gegensatze zu den Soldaten in den Zelten, Gruppen; vgl. 7, 12, 14: *nec in circulis modo fremere, sed iam in principiis ac praetorio in unum sermones confundi*; 21, 53, 6. — *ubi*] ist nicht lokal zu nehmen; s. 26, 11, 3. — *sermones* . . *serentium*] s. zu 24, 7. — *consternationisque*] mildere Bezeichnung des *furor*, gewaltsame Störung des Geistes infolge heftiger Leidenschaft; vgl. 34, 2, 6.

6. *datum*] dazu ist nicht notwendig *esse* zu denken; s. § 2; 5, 53, 2: *hanc*. . *iactari magis causam quam veram esse*; 23, 21, 2; 35, 48, 12. — *ad diem*] nicht 'täglich', wenn auch der Sold wohl damals schon auf 3⅓ As täglich berechnet wurde, sondern 'zur rechten Zeit', nach Ablauf des Jahres, da es nicht nach dem Ende des Feldzuges, der bereits

nomen Romanum ac retenta provincia esset, Iliturgitanos poenam noxae meritam habere, suis recte factis gratiam qui exsolvat
7 non esse. talia querentis aequa orare, seque ea relaturos ad imperatorem respondebant; laetari, quod nihil tristius nec insanabilius esset; et P. Scipionem deum benignitate et rem publicam esse gratiae referendae.
8 Scipionem, bellis adsuetum, ad seditionum procellas rudem, sollicitum habebat res, ne aut exercitus peccando aut ipse pu-
9 niendo modum excederet. in praesentia, ut coepisset, leniter agi placuit, et missis circa stipendiarias civitates exactoribus stipendii

mehrere Jahre dauert, geschehen kann; s. 5, 2, 1. 4, 7; 23, 17, 9. 21, 2. — *scelus Iliturgitanorum**] s. 19, 2. — *retenta provincia*] die Aufrührer gehören also dem alten Heer an, das schon unter den Scipionen gedient hat. — *Iliturgitanos . . habere*] die Sätze sind beigeordnet statt untergeordnet: 'obgleich diese . . so habe doch ihnen usw.'; s. 5, 4, 12. 6, 3; 6, 38, 13. — *recte factis*] s. 5, 47, 7; 29, 17, 4; 'von tapferen Kriegstaten' — *exsolvat*] ist wohl gewählt, weil an den Sold gedacht wird; s. 2, 29, 8; 26, 40, 15; vgl. App. 34: *ἡγούμενοι τῶν μὲν πόνων οὐδὲν ἄξιον εὑρῆσθαι . . σφετερίζεσθαι δ' αὐτῶν τὰ ἔργα καὶ τὴν δόξαν Σκιπίωνα.*

7. *querentis**] 'wenn sie sich nur über solche Dinge beklagten usw.'; vgl. 3, 53, 2. — *laetari quod*] s. Cic. ad fam. 1, 9, 18; sonst mehr der acc. c. inf.; aus *laetari* ist *dicere* zu *et P. Scipionem* zu denken. — *insanabilius*] vgl. 42, 42, 9. — *deum** *benignitate*] durch seine Siege; vgl. 26, 41, 14. — *rem publicam**] die *benignitas* wurde schwerlich dem Staatswesen beigelegt, daher nicht *rei publicae*; s. 7, 13, 5: *deum benignitate, felicitate tua populique Romani.* — *gratiae referendae*] s. 2, 9, 6; zu 10, 5, 5; nach Appian und Zonaras hat Scipio nur mehrere Schreiben an die Soldaten gerichtet.

8. *ad . . rudem*] s. 21, 25, 6; 24, 48, 5; vgl. dagegen das Lob Hannibals 12, 4. — *sollicitum habebat*] s. 22, 23, 2. — *ne . . excederet*] Epexegese zu *res*; s. 25, 26, 1; 27, 29, 3. — *peccando*] ist nur der gleichen Konstruktion wegen zu *modum excederet* gezogen, da das Vergehen schon groß genug war; man hat zu denken: noch weiter ginge, so daß Verzeihung nicht mehr möglich sei; zur Sache vgl. 2, 43, 10f. und die ausführliche Erörterung Pol. Kap. 25, 1ff. — *puniendo*] durch zu harte Strafen das Übel vergrößern; vgl. 3, 40, 1: *cum decemviri nec irae nec ignoscendi modum reperirent.*

9. *ut coepisset**] Gedanke Scipios; vgl. § 2: *gererent*; es ist die Absendung der Tribunen § 3 gemeint. Auch nach Polybius Kap. 25 hat Scipio allein den Plan gefaßt und ihn den Tribunen nur mitgeteilt; sollte bei *agi placuit* an einen Kriegsrat gedacht werden, so wäre dies wohl deutlicher bezeichnet; vgl. 26, 1. — *stipendiarias civitates*] Staaten, deren Grund und Boden Eigentum des römischen Volkes geworden, von diesem aber den Bewohnern gegen eine Abgabe von ihm zur Bebauung überlassen worden ist, wie es später alle spanischen Staaten waren; s Cic. Verr. 3, 12; im vorliegenden Falle scheint Liv. nicht eine bestimmte Klasse von Staaten, die in diesem Verhältnis gestanden

spem propinquam facere.; et edictum subinde *pro*positum, ut ad 10 stipendium petendum convenirent Carthginem, seu carptim partes, seu universi mallent. tranquillam seditionem iam per se langue- 11 scentem repentina quies rebellantium Hispanorum fecit; redierant enim in finis omisso incepto Mandonius et Indibilis, postquam vivere Scipionem adlatum est; nec iam erat aut civis aut externus, 12 cum quo furorem suum consociarent. omnia circumspectantes 13 consilia nihil reliqui habebant praeter non tutissimum a malis consiliis receptum, ut imperatoris vel iustae irae vel non desperandae clementiae sese committerent; etiam hostibus eum ignovisse, cum quibus ferro dimicasset; suam seditionem sine 14

hätten, sondern, worauf auch *exactoribus* hinweist, eine für den angegebenen Zweck angeordnete Auflage zu bezeichnen; s. Pol. Kap. 25, 9: *τὰς ἐπιτεταγμένας εἰσφορὰς ταῖς πόλεσι πρότερον εἰς τὴν τοῦ παντὸς στρατοπέδου χορηγίαν . . ἀθροίζειν ἐπιφανῶς.* — *spem propinquam*] die Hoffnung auf baldige Auszahlung des Soldes; s. 5, 6, 2; 6, 8, 10: *lenta spes.* — *spem facere*] s. Pol: *δεῖν ἀναδέξασθαι τοῖς στρατιώταις τὴν τῶν ὀψωνίων ἀπόδοσιν.* [Da die Tribunen hier noch nicht erwähnt sind und Scipio auch bei *missis exactoribus* Subjekt ist, so kann nicht wohl nach den Hss. *fecere*, näml. *tribuni*, gelesen werden.] Über den inf. act. und pass. s. 29, 4, 2.

10. *et*]* — *edictum . . propositum**] nach Polybius Kap. 25, 10 befiehlt Scipio nur: *τοὺς χιλιάρχους τοὺς αὐτοὺς πάλιν πορευθέντας . . παρακαλεῖν μετατίθεσθαι τὴν ἄγνοιαν καὶ κομίζεσθαι τὰς σιταρχίας παραγιγνομένους ὡς αὐτόν.* Die Auszahlung des Soldes erfolgte an das ganze Heer zugleich mit einer gewissen Feierlichkeit. — *carptim* partes*] nach und nach in einzelnen Abteilungen; s. § 15: *cohortes*; 22, 16, 2; 44, 41, 7; Pol.: *ἄν τε κατὰ μέρη τοῦτο βούλωνται ποιεῖν, ἄν θ' ὁμοῦ πάντες.* Zu *partes . . universi* vgl. 5, 43, 3; Tac. Dial. 21, 15. — *universi*]*.

11. *tranquillam . . fecit*] s. 7, 26, 3; *tranquillam*: insofern sich die Aufregung legte; *languescentem*: insofern das Ungestüm bereits nachließ, *quies*: insofern sie nichts mehr taten. — *iam**] vgl. 6, 18, 5; 38, 26, 8. — *rebellantium*] eben noch im Aufruhr begriffen.

12. *consociarent*] näml. die römischen Soldaten; s. 27, 13. 28, 5.

13. *omnia circumspectantes consilia**] s. 26, 1: *consultabant*; 'alle Pläne ins Auge fassen'; nach allen Seiten ängstlich sich umsehen, überlegen, welchen Plan man fassen könnte; gewöhnlich nur *circumspectare omnia.* — *reliqui habebant*] wie sonst *nihil reliqui est* und *nihil reliqui facere* 7, 35, 8. — *non tutissimum*] vgl. 34, 3; 3, 2, 5. — *ut imperatoris . .*] Erklärung von *receptum*, als ob vorherginge *id tantum reliqui habebant.* — *desperandae*] ist wie viele Gerundiva, welche Gemütsbewegungen bezeichnen, fast zum Adjektiv geworden. — *sese*]* — *etiam hostibus . .*] Schluß a minore ad maius: 'da er . . um so viel mehr werde er, da ja usw.'; s. § 6; daß sie als Bürger sich weit mehr vergangen haben, verhehlen sie sich.

14. *poena*]* — *ingenia*]* — *nimio plus*] s. 1, 2, 3; 2, 37, 4;

vulnere, sine sanguine fuisse, nec ipsam atrocem, nec atroci poena dignam: ut ingenia humana sunt ad suam cuique levandam cul-
15 pam nimio plus facunda. illa dubitatio erat, singulaene cohortes an universi ad stipendium petendum irent. inclinavit sententia, quod tutius censebant, universos ire.

26 Per eosdem dies, quibus haec illi consultabant, consilium
2 de iis Carthagini erat, certabaturque sententiis, utrum in auctores tantum seditionis — erant autem ii numero haud plus quam quinque et triginta — animadverteretur, an plurium supplicio vindicanda tam foedi exempli defectio magis quam
3 seditio esset. vicit sententia lenior, ut, unde culpa orta esset, ibi poena consisteret; ad multitudinem castigationem satis esse.
4 consilio dimisso, ut id actum videretur, expeditio adversus Mandonium Indibilemque edicitur exercitui, qui Carthagini erat, et
5 cibaria dierum aliquot parare iubentur. tribunis septem, qui et antea Sucronem ad leniendam seditionem ierant, obviam exer-
6 citui missis quina nomina principum seditionis edita sunt, ut eos per idoneos homines benigno vultu ac sermone in hospitium
7 invitatos sopitosque vino vincirent. haud procul iam Carthagine

39, 40, 9. — *facunda**] 'redefertig', gewandt im Finden von Gedanken und Worten, indem bei *ingenia* mehr an die Menschen gedacht wird; *ad*: wie 39, 40, 5: *versatile ad.*

15. *illa*] nur darüber war man ungewiß. — *inclinavit*] ohne *eo*; mit anderer Konstruktion 32, 13, 5: *inclinavit sententia, ut in Thessaliam agmen demitteret.*

26. 1. *Carthagini**] diese *humi, domi, arbori, Lavini, Romae* (s. 5, 51, 9) entsprechende Lokativform hat Liv. bisweilen; s. § 4; 5, 8, 2; 29, 4, 7; 30, 9, 3. 44, 4. 45, 4; 31, 11, 7; vgl. 35, 35, 1; Per. 28; ebenso Cic. Att. 16, 3, 6.

2. *certabatur sententiis*] s. 7, 39, 9; 26, 32, 1; 42, 50, 1; vgl. 1, 26, 8; Tac. Ann. 1, 29: *certatum inde sententiis, cum alii . . permulcendum militem censerent, alii fortioribus remediis agendum*; Tac. Hist. 4, 76; Pol. Kap. 26, 3: *ἔδοξεν αὐτοῖς* (Scipio und den Tribunen) *ἡμέραν διασαφήσαντας εἰς ἣν δεήσει παρεῖναι* . . — *foedi exempli*] vgl. 27, 6, 4.

3. *unde* . . *ibi*] von Personen; s. 27, 8. 32, 10; 1, 24, 2. 49, 5. — *culpa*]* — *consisteret*] 'Halt machen, ihr Ende finden solle'; vgl. 35, 4, 1. — *ad multitudinem* 'bei der (für die) Menge'; s. 1, 26, 5: *ingrati ad vulgus . . supplicii*; 23, 18, 9; 24, 32, 2.

4. *id*]* — *Carthagini*]* — *cibaria** . .] s. 26, 7, 10; Pol. Kap. 26, 6: *παρήγγειλε πρὸ ἡμερῶν τριῶν ἐφόδια παρασκευάσασθαι εἰς πλείω χρόνον* . . — *dierum*]* — *parare*]*.

5. *Sucronem*]* — *principum*]* — *edita*] s. Pol.: *συνέταξε δι' ἀπορρήτων . . ἀπαντᾶν τοῖς ἀποστάταις καὶ διελομένους ἕκαστον πέντε τῶν ἀρχηγῶν τῆς στάσεως εὐθέως κατὰ τὴν ἀπάντησιν φιλανθρωπεῖν καὶ καλεῖν ὡς αὐτούς.*

6. *benigno vultu*] s. 1, 22, 5. — *in hospitium invitatos*] s. zu 18, 2.

7. *haud procul . . aberant*] vgl. 21, 61, 8; 27, 1, 3. — *iam*]* — *ex*] s. 21, 38, 5: sonst gebraucht

aberant, cum ex obviis auditum postero die omnem exercitum cum M. Silano in Lacetanos proficisci non metu modo omni, qui tacitus insidebat animis, liberavit eos, sed laetitiam ingentem fecit, quod magis habituri solum imperatorem quam ipsi futuri in potestate eius essent. sub occasum solis urbem ingressi sunt 8 exercitumque alterum parantem omnia ad iter viderunt. excepti 9 sermonibus de industria compositis, laetum opportunumque adventum eorum imperatori esse, quod sub ipsam profectionem alterius exercitus venissent, corpora curant. ab tribunis sine ullo 10 tumultu auctores seditionis, per idoneos homines perducti in hospitia, comprensi ac vincti sunt. vigilia quarta impedimenta exercitus, 11 cuius simulabatur iter, proficisci coepere, sub lucem signa mota et ad portam retentum agmen custodesque cira omnis portas missi, ne quis urbe egrederetur. vocati deinde ad contionem, 12 qui pridie venerant, ferociter in forum ad tribunal imperatoris, ut ultro territuri succlamationibus, concurrunt. simul et im- 13

Liv. meist *ab*; s. 1, 27, 9; 24, 22, 2. — *auditum*] s. 12, 6; 27, 45, 4. — *M.*]* — *proficisci**] um die Gewißheit zu bezeichnen; s. 4, 58, 14; 5, 21, 8. — *modo*]*. — *tacitus insidebat* . .] s. zu 45, 1, 4; vgl. 10, 41, 2: *metus insidens pectoribus*. — *habituri*] 'ihn (in ihrer Gewalt) haben sollten'.

8. *sub occasum solis*] hat Polybius nicht, wohl aber Zonaras, desgleichen § 11: *vigilia quarta*. — *urbem ingressi sunt*] s. Zon.: *ὁ Σκιπίων ἔξω τοῦ τείχους αὐτοὺς αὐλίσασθαι, πρὸς ἑσπέραν γὰρ ἦν, διετάξατο.*

9. *sub ipsam profectionem*] 'gerade bei dem usw.' — *venissent*]*.

10. *ab*]* — *in hospitia*] 'in ihre Quartiere'; Pol. Kap. 27, 3: *ἀπῆγον μετὰ φιλανθρωπίας. . . τούτοις* (bei Liv. *idoneos homines*) *μὲν οὖν ὑπ' αὐτὸν τὸν καιρὸν ἐρρήθη συλλαβεῖν τοὺς πέντε καὶ τριάκοντα ἄνδρας, ἐπειδὰν δειπνήσωσι, δήσαντάς τε τηρεῖν.* — *vincti*]*.

11. *impedimenta*] diese machen hier den Anfang (s. 9, 36, 9), beim Auszug aus dem Lager die extraordinarii. — *cuius*]* — *sub lucem*] bald nach der quarta vigilia. — *et ad* . .] knüpt das neue Moment an, wo im Griechischen *δὲ* gebraucht wird; s. 25, 1; 6, 31, 6; 26, 40, 9; 29, 27, 6; 35, 10, 5; 'aber sogleich am Tore'; Pol. Kap. 27, 2: *παρήγγελτο τοῖς χιλιάρχοις . . καὶ τοῖς ἐπάρχοις . . τὰς μὲν ἀποσκευὰς ἀποτιθέναι, τοὺς δὲ στρατιώτας κατέχειν ἐν τοῖς ὅπλοις ἐπὶ τῆς πύλης, κἄπειτα διελεῖν σφᾶς ἐφ' ἑκάστην τῶν πυλῶν καὶ φροντίζειν, ἵνα μηδεὶς ἐκπορεύηται τῶν ἀποστατῶν.*

12. *in forum ad tribunal*] auf den principia, die auch forum genannt werden; s. § 15; 5, 51, 9; vgl. 24, 10; zur Konstruktion s. 29, 4, 5; zu 21, 49, 3. — *ut* . . *territuri**] 'um, ihrer Ansicht nach, zu schrecken; sie glaubten . . zu können'; s. 31, 42, 5; 35, 50, 11; vgl. 3, 5, 1; App. 35 schildert das freche Auftreten der Soldaten genauer. — *succlamationibus*] s. 40, 36, 4; 42, 38, 3; vgl. 26, 3, 6. 22, 8; 30, 42, 20; erst von Liv. gebraucht; Hom. *T* 80: *ὑββάλλειν*.

13. *escendit**] das Tribunal ist ziemlich hoch; s. Tac. Ann. 1, 18: *congerunt caespites, extruunt tri-*

perator in tribunal escendit, et reducti a portis armati inermi
14 contioni se ab tergo circumfuderunt; tum omnis ferocia concidit,
et, ut postea fatebantur, nihil aeque eos terruit quam praeter
spem robur et colos imperatoris, quem adfectum visuros crediderant,
vultusque, qualem ne in acie quidem aiebant memi-
15 nisse. sedit tacitus paulisper, donec nuntiatum est deductos in
forum auctores seditionis et parata omnia esse.

27 Tum silentio per praeconem facto ita coepit: 'numquam
mihi defuturam orationem, qua exercitum meum adloquerer,
2 credidi, non quo verba umquam potius quam res exercuerim,
sed quia prope a pueritia in castris habitus adsueram militari-
3 bus ingeniis; apud vos quemadmodum loquar, nec consilium nec
oratio suppeditat, quos ne quo nomine quidem appellare debeam,
4 scio. cives? qui a patria vestra descistis; — an milites? qui imperium
auspiciumque abnuistis, sacramenti religionem rupistis; —
hostis? corpora ora, vestitum habitum civium adgnosco, facta

bunal, quo magis conspicua sedes foret; s. Liv. 8, 32, 2. — *armati*]* — *se** . . *circumfuderunt*] s. 1, 28, 3: *ex composito armata circumdatur . . legio.*

14. *ut postea . .*] vgl. 7, 33, 16. — *aeque . . quam*] s. zu 5, 3, 4. — *praeter spem*] attributiv. — *robur*]* — *colos**] wie oft *honos*; bisweilen *labos*. — *qualem*] vgl. 5, 44, 3: *beneficia, quanta ipsi meministis.*

15. *sedit*] 'bis er anfing zu sprechen': s. Tac. Ann. 1, 25. Nach App. 36 hat Scipio eine verborgene Wache um sich; auch die Umzingelung der Soldaten ist anders dargestellt.

27. 1. *per praeconem*] s. 8, 33, 2; 24, 7, 12. — *ita coepit*] s. 34, 31, 1; 39, 15, 2; Sall. Iug. 109, 4: *sic rex incipit*; statt des Objekts wird die Beschaffenheit der Handlung angedeutet.

1—4. Eingang.

1. *credidi*] wie Cic. Sest. 22: *numquam putavi*; 'hätte geglaubt'; Sall. Iug. 110, 1: *numquam ego ratus sum*; vgl. 38, 48, 3: *equidem . . rebar*; dagegen 32, 17, 4: *qua minimum credidisset.* — *adloquerer*]*.

2. *non quo . . sed quia*] s. Cic. Phil. 1, 16. — *verba*] die Kunst, schöne Worte zu machen; 7, 32, 11: *magnificus adhortator*; Tac. Hist. 4, 73: *neque ego umquam facundiam exercui.* — *in castris habitus*] vgl. 23, 18, 10. 15. — *adsueram*]*.

3. *apud*]* — *consilium . . oratio*] Gedanken und Form der Rede, was § 1 in *oratio* allein liegt; an kunstgerechte Form ist wegen *non quo . . exercuerim* nicht zu denken. — *suppeditat*] s. zu 22, 15. — *quo** *nomine*] s. Tac. Ann. 1, 42: *quod nomen huic coetui dabo? militesne appellem . . an cives?*; Tac. Hist. 1, 37; die gewöhnliche Anrede war *commilitones.*

4. *cives . . hostis*] ohne Fragpartikel, wie 3, 39, 9: *populares? optimates?* Über *cives* s. 24, 5. — *imperium auspiciumque*] und § 5: *auspicium et imperium* ohne Unterschied; s. 27, 44, 4; vgl. 16, 14. — *sacramenti religionem*] die religiöse Weihe überhaupt, unter der der Soldat zum regelmäßigen Kriegsdienste verpflichtet wird; wie *rupistis* zeigt, zunächst der Fahneneid; s. 24, 8, 19. — *vestitum*

dicta, consilia animos hostium video. quid enim vos, nisi quod 5
Ilergetes et Lacetani, aut optastis aliud aut sperastis? et illi
tamen Mandonium atque Indibilem, regiae nobilitatis viros, duces
furoris secuti sunt; vos auspicium et imperium ad Vmbrum
Atrium et Calenum Albium detulistis. negate vos id omnis 6
fecisse aut factum voluisse, milites; paucorum eum furorem atque amentiam esse; libenter credam negantibus. nec enim ea
sunt commissa, quae, vulgata in omnem exercitum, sine piaculis
ingentibus expiari possint. invitus ea tamquam vulnera attingo, 7
sed nisi tacta tractataque sanari non possunt. equidem pulsis 8
Hispania Carthaginiensibus nullum locum tota provincia, nullos
homines credebam esse, ubi vita invisa esset mea: sic me non
solum adversus socios gesseram, sed etiam adversus hostis. in 9

habitum] s. 29, 17, 11; vgl. 12, 3. — *facta . . hostium*] Übergang.

5—6. Das Vergehen ist der Art, daß es unmöglich alle begangen haben können, der eigentlichen Frevler können nur wenige sein; diese müssen bestraft werden. Liv. stellt diesen Punkt an die Spitze, um sogleich den Beschluß (s. 29, 7) anzudeuten.

5. *quid*] ungewöhnlich weit von *aliud* getrennt. — *nisi*] wie nach *quid (nihil) aliud* auch 5, 3, 5; 25, 4, 5; 27, 36, 4 und stehend bei Cicero; bei Liv. ist *quam* nach dem negierten *alius* das Gewöhnliche; s. zu 2, 27, 7. — *Lacetani*]*. — *et illi tamen*] 'wenigstens'; sie haben zwar auch gefehlt, aber doch usw.; s. zu 28, 13. — *Indibilem*]* — *Vmbrum*]*.

6. *negate . .*] ist der Hauptgedanke; der Imperativ vertritt nicht allein einen Bedingungs- oder Konzessivsatz, sondern deutet zugleich den Wunsch an, daß sie imstande sein möchten, es zu leugnen. — *paucorum . . esse*] näml. *dicite*; andere machen den Gedanken von *credam* abhängig; allein dies kann von *negantibus* nicht wohl getrennt werden, von *negantibus* aber *paucorum . . esse* nicht abhängen. — *amentiam*] s. § 12; 24, 5; zur Sache s. Tac. Hist. 1, 83. — *negantibus*] 'wenn ihr behauptet, daß nicht alle usw.'; wiederholt das Anfangswort der Periode, Epiphora; s. 5, 54, 4. — *nec enim*] 'ich will es gern glauben, denn usw.' — *vulgata*] und § 10: *vulgari* bedeuten dasselbe, was *omnis fecisse . .* bezeichnet. — *piaculis ingentibus*] sie müßten dann alle mit dem Tode büßen. — *possint*]* es würde zu jeder Zeit geschehen müssen; vgl. 2, 59, 11.

7—16. Schilderung des Frevels; der Grund des Frevels und seiner weiten Verbreitung liegt nicht in dem Feldherrn (7—9) sondern in der Beschaffenheit der großen Menge (10—12).

7. *invitus . .*] Motivierung des genaueren Eingehens auf das Verbrechen. — *tamquam vulnera*] s. 2, 3, 5; durch den Tropus *vulnera* sind die entsprechenden Attribute *tacta tractataque* veranlaßt.

8. *equidem*] s. § 10; 26, 22, 14; zur Sache s. Pol. Kap. 28, 3 ff. — *provincia*]* — *invisa*]* — *mea*]* — *adversus*] wie 29, 8, 2.

9. *en*]* weist mit Nachdruck auf das vorliegende Verhältnis hin, hier mit Schmerz: 'leider'; s. 22, 6, 3; 23, 45, 9; nachgestellt

castris en meis — quantum opinio fefellit! — fama mortis meae
10 non accepta solum, sed etiam expectata est. non quod ego vulgari facinus per omnis velim — equidem, si totum exercitum meum mortem mihi optasse crederem, hic statim ante oculos vestros morerer, nec me vita iuvaret invisa civibus et militi-
11 bus meis —; sed multitudo omnis, sicut natura maris per se immobilis est; ut venti et aurae cient, ita aut tranquillum aut procellae in vobis sunt; et causa atque origo omnis furoris
12 penes auctores est, vos contagione insanistis; qui mihi ne hodie quidem scire videmini, quo amentiae progressi sitis, quid facinoris in me, quid in patriam parentisque ac liberos vestros, quid in deos, sacramenti testes, quid adversus auspicia, sub quibus militatis, quid adversus morem militiae disciplinamque maiorum, quid adversus summi imperi maiestatem ausi sitis.

wie 2, 6, 7; 8, 17, 6. — *quantum* opinio fefellit*] s. 24, 6, 7. — *accepta . . expectata*] sind hier mehr als Adjektiva zu nehmen: 'geglaubt, (aufgenommen, mit Sehnsucht) erwartet'.

10—12. Die Unselbständigkeit und Gedankenlosigkeit der großen Menge erklärt es, wie der Frevel sich so weit verbreiten konnte.

10. *non quod* . .*] beschränkt den Gedanken *in castris . .*; das eigentliche Prädikat fehlt; vor *multitudo omnis* ist etwa *hoc tamen dico*; *hoc verum est* zu denken; s. 21, 10, 11: *sed*. — *ego*] zu betonen: 'ich gerade', im Gegensatz zu *negate* § 6. — *meum*]* — *statim*]* — *vita* iuvaret*] vgl. Cic. Cat. 1, 17.

11. *multitudo omnis*] das dazu gehörende Prädikat *per se immobilis est, ab aliis agitatur* ist nicht besonders ausgesprochen, sondern in anderer Form an *in vobis* angefügt und so zugleich die Anwendung des Gleichnisses auf den vorliegenden Fall gemacht. — *natura maris*] 'das Meer seiner Natur, seinem Wesen nach'; Pol. Kap. 29, 10: ἡ ἰδία φύσις. — *ut*]* — *aurae*] kann nicht *tranquillum* entsprechen, sondern scheint hinzugefügt, um anzudeuten, daß schon ein gelinder Luftzug das Meer, also auch eine unbedeutende Veranlassung die Menge erregen kann; vgl. 22, 17, 8: *virgulta*; Herodot 7, 16, 1: πνεύματα ἀνέμων; Curt. 4, 3, 17: *inhorrescens mare.. deinde acriore vento concitatum fluctus ciere*. — *ita aut*]* — *tranquillum*] s. 3, 40, 11: *re publica in tranquillum redacta*; häufiger im Ablativ; s. 24, 8, 13; 26, 51, 6; Nägelsb. § 21, 2ᵇ. — *et causa*] enthält den Schlußsatz. Das oft (vgl. 38, 10, 5) gebrauchte Gleichnis hat auch Polybius Kap. 29, 10; Herodot a. a O.; Cic. Cluent. 138.

12. *vos contagione*] 'ihr habt nur usw.', wie 34, 4; vgl. 24, 10: *ex contagione*. — *insanistis*] nach *furor* wie 22, 39, 6. Daß sie selbst nicht gewußt, was sie taten, nur *contagione* gefehlt haben, wird durch *qui mihi . .*, was in bezug auf ihr Auftreten 26, 12 gesagt scheint, bekräftigt und die einzelnen Seiten des Vergehens § 13—15 noch weiter ausgeführt. — *qui*]* — *quo amentiae*] vgl. 32, 18, 8: *eo neglegentiae*. — *auspicia*] ist durch den Anschluß an *dei testes* vom *imperium* getrennt. — *militatis*]* — *summi imperi* maiestatem*] die Hoheit der höchsten Gewalt überhaupt.

de me ipso taceo: temere potius quam avide credideritis; is denique ego sim, cuius imperi taedere exercitum minime mirandum sit: — patria quid de vobis meruerat, quam cum Mandonio et Indibili consociando consilia prodebatis? quid populus Romanus, cum imperium ablatum ab tribunis suffragio populi creatis ad homines privatos detulistis? cum eo ipso non contenti, si pro tribunis illos haberetis, fasces imperatoris vestri ad eos, quibus servus, cui imperarent, numquam fuerat, Romanus exercitus detulistis. in praetorio tetenderunt Albius et Atrius, classicum apud eos cecinit, signum ab iis petitum est, sederunt in tribunali P. Scipionis, lictor apparuit, summoto incesserunt, fasces 13 14 15

13. *de me . .*] praeteritio. — *temere . . credideritis*] 'ihr möget (sollt) geglaubt haben, ich will es zugeben'; s. 28, 8. 10; vgl. 21, 47, 5; 41, 24, 11: *fecerit aliquid Philippus*; 44, 38, 7: *sed fuerimus omnes*. — *is* denique*] s. 7, 40, 8; es wird das Gegenteil von § 8 eingeräumt, um etwas noch Stärkeres gegenüberzustellen. — *ego sim*] vgl. 41, 24, 11; Tac. Hist. 4, 58: *sane ego displiceam*. — *imperi*]* — *meruerat*] vgl. 25, 5, 4; 26, 29, 4; 31, 45, 13. — *Indibili*]* — *prodebatis*] 'daran waret, damit umginget'; s. 28, 5. 29, 2.

14. *cum imperium . . praelati sunt* (§ 15)] fassen die Erklärung von *deos . . maiestatem* § 12 zusammen. — *cum . . detulistis*] bezieht sich auf den in *quid populus Romanus* (*meruerat*) liegenden Gedanken: ihr habt das römische Volk verletzt, näml. dadurch daß (indem)..; vgl. 5, 49, 8: *patriam . . servavit, cum prohibuit*; 9, 8, 4: *mihine . . pepercerim, cum . . obstrinxi*. — *imperium . . privatos detulistis*] diejenigen Kriegstribunen, die vom Volke gewählt wurden, galten als solche neben ihrer Qualität als Offiziere auch als Magistrate; daher hier der Gegensatz *ad homines privatos*; s. zu 27, 36, 14; Lange 1, 902. Da aber das Volk nur die 24 Tribunen für die 4 ersten Legionen wählte (s. 27, 36, 24), so können die in dem Heere Scipios dienenden nicht in die Kategorie gehört haben und das über sie hier Gesagte ist nur rhetorische Steigerung, die durch das Folgende noch überboten werden soll. — *contenti, si*] s. 27, 16, 14; vgl. 4, 6, 11: *contentus eo, quod ratio habita plebeiorum esset*. — *Romanus exercitus*] Apposition zu *vos* in *detulistis*; dies ist wohl absichtlich an den Schluß dieses wie des vorhergehenden Satzes gestellt; s. § 5; das Perfekt, weil die Tat vollendet, nicht, wie das *prodere*, nur beabsichtigt ist.

15. *in praetorio . .*] bezieht sich zugleich auf *morem . . disciplinamque* § 12; zu *tetenderunt* vgl. 25, 6, 15; 27, 46, 2. 47, 4; vgl. 27, 17, 17. — *classicum*] die Signale, besonders das Zeichen zur Schlacht, wurden vor dem Feldherrnzelte (*apud eos*) gegeben; s. 27, 46, 1. 47, 3; Caes. BC. 3, 82, 1; Tac. Hist. 4, 58: *Tutorin' Trevero agentur excubiae? signum belli Batavus dabit?* — *cecinit*] s. zu 24, 15, 1 und 27, 47, 3. — *signum*] s. 24, 10. — *tribunali P. Scipionis*] das Tribunal des Feldherrn, das also auch dann im Lager stand, wenn jener abwesend war. — *apparuit*] er stellte sich an seinen Platz vor den Beamten; der stehende Ausdruck für den Dienst der Liktoren und

16 cum securibus praelati sunt. lapides pluere et fulmina iaci de caelo et insuetos fetus animalia edere vos portenta esse putatis; hoc est portentum, quod nullis hostiis, nullis supplicationibus sine sanguine eorum, qui tantum ausi facinus sunt, expiari possit'.

28 'Atque ego, quamquam nullum scelus rationem habet, tamen, ut in re nefaria, quae mens, quod consilium vestrum fuerit,
2 scire velim. Regium quondam in praesidium missa legio interfectis per scelus principibus civitatis urbem opulentam per decem
3 annos tenuit; propter quod facinus tota legio, milia hominum

accensi war *apparere magistratibus*; s. 2, 55, 3; 9, 46, 2; daher *apparitores* 1, 8, 3. — *summoto**] s. 45, 29, 2; zu 25, 3, 18. — *praelati*]*.

16. Zur Sühne des Frevels müssen die Urheber desselben bestraft werden. — *lapides* pluere*] sonst gebraucht Liv. in oratio obliqua *lapidibus pluere* (s. 1, 31, 1; 21, 62. 5; 26, 23, 5), in oratio recta *lapidibus pluit*, nicht *lapides pluit*, ebensowenig aber findet sich *lapides pluunt*; es ist daher wenigstens zweifelhaft, ob an u. St. *pluere* das impersonale ist [wie bisweilen *sanguinem pluit* gesagt wird; s Obs. 4 (59); 6 (60); vgl. Liv. 40, 19, 2; doch wird an diesen Stellen jetzt *sanguine* gelesen]; vgl. *lapidaverat* 27, 37, 1 und *de caelo lapidatum* 29, 10, 4. — *fulmina iaci*] nicht überhaupt Blitze, sondern bedeutsame Blitze, wie sie in den Fulguralbüchern bezeichnet waren, die Tempel, Tore usw. trafen; s. Cic. Div. 2, 42: *quod tonitrua iactusque fulminum extimuissent.* — *animalia*]*—*vos*]*—*hoc*est portentum*] s. 4, 15, 7: *non pro scelere id magis quam pro monstro habendum*; 8, 18, 11; 'das ist ein wahres eigentliches portentum'. — *sunt*]* — *expiari possit*] das portentum besteht zunächst in den frevelhaften Handlungen, die Täter dieser müssen sie durch ihr Blut sühnen. Die Vorstellungen von der Schuld der Verbrecher und dem sich in ihnen, als einem portentum, offenbarenden Zorn der Götter fließen zusammen.

28. Das frevelhafte Unternehmen ist überdies unvernünftig; denn ihr konntet weder bei dem Abzuge des Heeres in Sucro bleiben (1—7) noch im Kampfe mit römischen Heeren Spanien behaupten (8—15).

1. *atque*] knüpft ohne Übergang den zweiten Teil an. — *quamquam nullum . . habet*] 'gar nicht haben, nicht damit verbunden sein kann'; s. 45, 33, 10; Cic. Tusc. 3, 27: *habet ardorem libido*; ebd. 4, 77; Fin. 2, 9: *restincta . . sitis stabilitatem voluptatis habet.* Es wird dabei der Gedanke vorausgesetzt, daß jeder Frevel aus einer Verwirrung des Geistes entspringe. — *rationem*] die Vernunft, vernünftige Überlegung; *mens*: Vorstellung, Gedanke; *consilium*: Absicht. — *ut*] s. 6. 12; zu 27, 13, 2.

2. *Regium*] s. Per. 12. — *legio*] s. 31, 31, 6; Per. 15: *legio Campana*; nur die Kampaner dienten außer den Römern in Legionen; Polybius 1, 6, 8 (vgl. 1, 8, 1) nennt die Abtrünnigen 'Ῥωμαῖοι', da die Kampaner cives Romani waren. — *in praesidium*] s. 27, 3, 9; 31, 16, 7. 31, 6. — *principibus*]* — *per decem annos*] s. Nieb. RG. 3, 633.

quattuor, in foro Romae securi percussi sunt. sed illi primum [4] non Atrium Vmbrum semilixam, nominis etiam abominandi ducem, sed Decium Vibellium tribunum militum secuti sunt, nec cum Pyrrho nec cum Samnitibus aut Lucanis, hostibus populi Romani, se coniunxerunt; vos cum Mandonio et Indibili et con- [5] silia communicastis et arma consociaturi fuistis; illi, sicut Cam- [6] pani Capuam Tuscis veteribus cultoribus ademptam, Mamertini in Sicilia Messanam, sic Regium habituri perpetuam sedem erant, nec populum Romanum nec socios populi Romani ultro lacessituri bello: — Sucronemne vos domicilium habituri eratis? [7] ubi si vos decedens confecta provincia imperator relinquerem, deum hominumque fidem implorare debebatis, quod non rediretis ad coniuges liberosque vestros. sed horum quoque me- [8] moriam, sicut patriae meique, eieceritis ex animis vestris; viam

3. *tota legio*] s. Pol. 1, 7, 11: *οἱ δὲ Ῥωμαῖοι.. κρατήσαντες δὲ τοὺς μὲν πλείστους ἐν αὐτῇ τῇ καταλήψει διέφθειραν .. ζωγρίᾳ δὲ ἐκυριεύσαν πλειόνων ἢ τριακοσίων. ἅπαντας .. ἐπελέκισαν* (*οἱ στρατηγοί*). — *milia .. quattuor*] s. Pol. 1, 7, 7; Liv. 21, 17, 5. — *in foro*] wie 7, 19, 3; 22, 57, 3; vgl. 1, 26, 11; 9, 24, 15; gewöhnlich wurden die Hinrichtungen außerhalb der Stadt vollzogen; s. Tac. Ann. 2, 32.

4. *primum*] diesem entspricht nicht *deinde*, sondern § 6: *illi*; der zweite Punkt ist durch *nec Pyrrho*, wo *nec* nicht allein korrespondierend ist (s. 21, 41, 15), mit dem ersten verbunden. — *abominandi*] wie 25, 13 *desperandus*; so wegen der Verwandtschaft von *Atrius* mit *ater*; s. 6, 1, 11: *dies religiosi*; ebenso konnte *Vmbrum* gedeutet werden. — *semilixam*] der nicht einmal ein ordentlicher Marketender, geschweige ein Soldat ist; s. 30, 28, 3. — *ducem**] — *Decium**] so nennt ihn auch Pol. 1, 7; App. Samn. 9; Cass. Dio fr. 40, 11; vgl. Per. 12. — *Vibellium*] s. 26, 15, 11. — *tribunum militum*] wie die Kampaner in Legionen dienten, so hatten sie wie die Römer tribuni militum, und zwar aus ihrer Mitte, nicht wie die übrigen Bundesgenossen römische praefecti; s. 23, 5, 7; Pol. 2, 24, 14. — *nec cum Pyrrho ..*] dieser stand in Verbindung mit den beiden genannten Völkern damals den Römern gegenüber. — *cum Samnitibus*]*.

5. *vos ..*] stellt den Gegensatz in anderer Form dar als im vorhergehenden Gedanken *sed*. Die vier Sätze sind chiastisch geordnet. — *et consilia*]*.

6. *Campani*] eigentlich Samniten; s. 4, 37, 1; über den Namen s. 7, 38, 5. — *cultoribus**] s. 11, 9; 22, 31, 3: *in insulis cultorum egentibus*. — *Romanum*]*.

7. *Sucronemne*] statt des Gegensatzes eine Frage, die zugleich die Unmöglichkeit der Ausführung andeutet. — *ubi si*] 'während ihr, wenn ich euch dort usw.' — *debebatis*]* — *imperator*] 'ich als, in meiner Eigenschaft als usw.', = auf meinen Befehl. — *deum .. implorare*] die Hilfe .. anrufen, daß sie das Unglück abwenden. — *rediretis**] s. 24, 7.

8. *sed .. vestris*] Übergang. — *eieceritis*] wie 27, 13; 1, 23, 8;

consilii scelerati, sed non ad ultimum dementiae exsequi volo.
9 mene vivo et cetero incolumi exercitu, cum quo ego die uno Carthaginem cepi, cum quo quattuor imperatores, quattuor exercitus Carthaginiensium fudi, fugavi, Hispania expuli, vos octo milia hominum, minoris certe omnes preti, quam Albius et Atrius sunt, quibus vos subiecistis, Hispaniam provinciam populo Romano
10 erepturi eratis? amolior et amoveo nomen meum; nihil ultra
11 facile creditam mortem meam a vobis violatus sim —: quid? si ego morerer, mecum expiratura res publica, mecum casurum imperium populi Romani erat? ne istuc Iuppiter optimus maximus sirit, urbem auspicato dis auctoribus in aeternum conditam

vgl. 30, 13, 11. — *viam consilii*] s. 4, 48, 4; 5, 5, 11; vgl. 31, 18, 7; Curt. 3, 7, 10: *ratio consilii*; 'ich will annehmen, daß ihr auch das Andenken an die Eurigen habt aufgeben wollen usw.' Nachdem der Redner den Plan selbst, § 1: *consilium*, als einen ebenso ruchlosen wie unsinnigen (§ 7: *Sucronemne*..) nachgewiesen hat, zeigt er im Folgenden, daß er auch nicht ausführbar gewesen sei (*viam consilii*). — *sed non*]* — *ad ultimum*] 'bis zum Äußersten'; ähnlich 39, 2; vgl. 23, 2, 4: *ad extremum*; sonst wird *ad ultimum* auch zeitlich gebraucht (s. 5, 10, 8; 26, 27, 10) oder mit einem Genitiv verbunden, um den höchsten Grad, das Äußerste einer Sache zu bezeichnen; s. 2, 45, 10; 10, 11, 9. — *exequi*] vgl. 29, 17, 17.

9. *mene*..] ihr hättet euch, wenn ich am Leben blieb, nicht behaupten können. — *uno**] — *quattuor** *imperatores**] vgl. 38, 3. 43, 10; es sind die beiden Hasdrubal 27, 19, 1; 28, 16, 8; Hanno 28, 2, 11; Mago 28, 16, 13. — *Hispania*]* — *preti*]* — *Albius et Atrius**] ist wohl eine Anspielung auf das bekannte *nescio albus aterne sim* Cic. Phil. 2, 41; Catull. 93, 2; Plaut. Pseud. 1179; vgl. § 4. — *provinciam*] in bezug auf 17, 2; vgl. dagegen 12, 12. — *erepturi eratis*] 'ihr wolltet wirklich? glaubtet zu können?; ebenso mit *fui*, wie 40, 10, 2; im Folgenden wie 22, 24, 6 in dem bedingten Satze.

10—15. Auch bei meinem Tode hättet ihr euch nicht halten können und zuletzt euch mit den Puniern verbinden müssen.

10. *amolior*] stärker als 27, 13: 23, 39, 4; 39, 37, 4: *amoliri et diruere vestigia tyrannidis*. — *nihil ultra*..] gewöhnlich wird *nihil ultra* adverbial gebraucht (vgl. 21, 21, 2. 25, 1; 25, 9, 6), an u. St. gehört *nihil* 'in keiner Beziehung' zu *violatus sim*; *ultra* zu *facile creditam mortem*; der Sinn ist: daß ihr nur meinen Tod zu leicht geglaubt (s. 27, 9), nicht die Absicht gehabt habt, euch gegen mich zu empören; doch findet sich die sonst nach Präpositionen häufige Partizipialkonstruktion wohl selten nach *ultra*. — *a vobis**] vgl. 29, 2: *inviolatum vobis*.

11. *quid?*..] Übergang zu der entgegengesetzten Annahme. — *morerer*] 'gesetzt, daß ich starb'; vgl. 9, 18, 5: *si*.. *fieret*; 10, 41, 2. — *expiratura*.. *erat*] selten und zuerst von Liv. so gebraucht; 'hätte.. müssen'; s. zu 1, 7, 5. — *imperium populi Romani*] s. 42, 15; 27, 10, 9. 12; sonst *imperium Romanum* oder bloß *imperium*. — *ne*.. *sirit**] s. 1, 32, 7; 4, 2, 8; 34, 24, 2; 'das möge.. verhüten'; vgl. Tac. Hist. 4, 58; Curt. 5,

huic fragili et mortali corpori aequalem esse. Flaminio, Paulo, 12 Graccho, Postumio Albino, M. Marcello, T. Quinctio Crispino, Cn. Fulvio, Scipionibus meis, tot tam praeclaris imperatoribus uno bello absumptis superstes est populus Romanus eritque mille aliis nunc ferro, nunc morbo morientibus —: meo unius funere elata populi Romani res publica esset? vos ipsi hic in 13 Hispania patre et patruo meo, duobus imperatoribus, interfectis Septimum Marcium ducem vobis adversus exultantis recenti victoria Poenos delegistis. et sic loquor, tamquam sine duce Hispaniae futurae fuerint —: M. Silanus eodem iure, eodem im- 14 perio mecum in provinciam missus, L. Scipio, frater meus, et C. Laelius legati vindices maiestatis imperii deessent? utrum 15 exercitus exercitui, an duces ducibus, an dignitas, an causa comparari poterat? quibus si omnibus superiores essetis, arma cum Poenis contra patriam, contra cives vestros ferretis? Africam

8, 12. — *auspicato*] s. 5, 52, 2. — *dis* auctoribus*]*— *in aeternum*] s. Tac. Ann. 3, 6: *principes mortales, rem publicam aeternam esse*; Liv. 6, 23, 7. — *fragili*]*.

12. *Flaminio**] vgl. Cic. Tusc. 1, 89. — *Graccho*] s. 25, 16, 1. — *Postumio*] s. 23, 24, 6. — *M.* Marcello*] s. 27, 26, 1. — *T.* Quinctio**] s. 27, 33, 6. — *Fulvio*] s. 27, 1, 12. — *praeclaris*]* — *eritque mille aliis*] s. 9, 19, 17: *mille acies*. — *nunc . . nunc**] hat hier nicht allein seine Beziehung auf die Gegenwart (s. 23, 15, 7), sondern auf die Zeit überhaupt aufgegeben. — *meo funere elata**] 'mit dir begraben'; s. 31, 29, 11; zu 24, 22, 17; über die Form der Frage s. zu 2, 7, 9; zum Gedanken s. 26, 41, 17. — *Romani*]* — *esset*]*.

13. *vos ipsi** . .] daß auch andere außer mir die Provinz schützen können, hat euer eigenes Beispiel gezeigt; s. 25, 6. — *duobus imperatoribus*] vgl. 25, 32, 1. 37, 9; 26, 2, 5; doch ist der Ausdruck vielleicht ungenau, da Cn. Scipio von Publius nur als Stellvertreter nach Spanien geschickt war (s. 21, 32, 3. 40, 3) und nicht erwähnt ist, daß ihm das imperium verliehen worden ist, während Publius Prokonsul war; s. Mms. StR. 2, 633, 1. — *Septimum* Marcium*] der Zuname ist vorangestellt; s. 25, 37, 2; 27, 6, 17. — *Hispaniae*]* — *et sic* . .] und so schlimm steht es nicht einmal; Übergang zu einem neuen Argument; vgl. 27, 5. — *sine duce*] s. 27, 44, 2.

14. *eodem iure*] nach 26, 19, 10 ist er nur propraetor, also nicht Scipio, der zum Prokonsul gewählt ist (s. 26, 18, 4), gleichgestellt, sondern sein *adiutor ad res gerendas*, um ihn in der Kriegführung zu unterstützen, nicht um Recht zu sprechen; s. Mms. StR. 2, 96, 1. — *mecum*] s. 30, 12, 15; 37, 7, 5; doch kann es zugleich auf *missus* bezogen werden. — *legati*] s. 22, 1.

15. *exercitui**]—*dignitas . .*] ohne Wiederholung desselben Wortes im Dativ wie in den ersten Gliedern; so oft, wenn dasselbe Verhältnis sich wiederholt. — *causa*] die Sache, für die sie streiten; s. Cic. Lig. 19. — *cum Poenis*] bereitet *Africam* vor: 'ihr würdet dann, noch weiter gehend, wie die Punier, und mit ihnen, von Spanien aus Rom haben bekriegen

Italiae, Carthaginem urbi Romanae imperare velletis? quam ob noxam patriae?'

29 'Coriolanum quondam damnatio iniusta, miserum et indignum exilium, ut iret ad oppugnandam patriam, impulit; revo-
2 cavit tamen a publico parricidio privata pietas: vos qui dolor, quae ira incitavit? stipendiumne diebus paucis imperatore aegro serius numeratum satis digna causa fuit, cur patriae indiceretis bellum, cur ad Ilergetes desisceretis a populo Romano, cur nihil
3 divinarum humanarumve rerum inviolatum vobis esset? insanistis profecto, milites, nec maior in corpus meum vis morbi quam
4 in vestras mentes invasit. horret animus referre, quid crediderint homines, quid speraverint, quid optaverint: auferat omnia inrita
5 oblivio, si potest, si non, utcumque silentium tegat. non negaverim tristem atrocemque vobis visam orationem meam: quanto creditis facta vestra atrociora esse quam dicta mea? et me ea, quae fecistis, pati aecum censetis; vos ne dici quidem omnia

wollen. — *contra*]* — *quam ob noxam*] s. 27, 13: *noxam*; wie 31, 6. 32, 4, 'Verschuldung', wofür man *noxiam* erwarten könnte; vgl. 2, 54, 10.

29. 1—2. Es war kein Grund für den Aufstand da.

1. *Coriolanum*] durch die Vergleichung wird wie 28, 2 ff. der Gedanke veranschaulicht. — *iniusta*] dies ist 2, 35, 5 nicht so bestimmt ausgesprochen. — *miserum*] s. 2, 40, 10. — *parricidio*] Mord, Verrat an dem Vaterlande, *perduellio* (s. 1, 26, 5), die auch parricidium genannt wird, da das Vaterland die *antiquissima et sanctissima parens* ist; s. Cic. Att. 9, 9. 2; vgl. Phil. 2, 17: *patriae parricidio*; Sall. C. 51, 25; daher im Gegensatze *privata pietas*; vgl. 7, 25, 2.

2. *vos*]* — *dolor*]* — *stipendiumne*] s. Pol.: ἐμοὶ δῆλον ὅτι δυσηρεστήσατε, διότι τὰς σιταρχίας ὑμῖν οὐκ ἀπεδίδουν . . — *indiceretis*]* — *nihil divinarum humanarumve rerum*] s. 11, 1; 5, 24, 9; 9, 1, 11; *ve*: wie 10, 7, 8: *cui deorum hominumve*; vgl. 1, 1, 7; zum Gedanken s. 27, 12. — *vobis*] s. 28, 10: *a vobis*.

3—8. Folgerung aus allem Vorhergehenden, die auf 27, 6 zurückgeht und den Übergang zum Schluß (4—8) bildet.

3. *in corpus . . invasit*] s. zu 2, 47, 6.

4. *horret . .*] ist dichterisch, besonders die Verbindung mit einem Infinitiv; s. 2, 37, 6; 10, 10, 11; Verg. Aen. 2, 12; Tac. Hist. 4, 58; vgl. Liv. 7, 30, 23. 40, 9: dem Liv. ist Curtius 9, 6, 12 gefolgt. — *homines*]* verächtlich statt *milites* oder *milites Romani*. — *speraverint* . . *optaverint*] s. 27, 5. — *auferat*] das Asyndeton hebt den Gegensatz: 'dennoch soll es usw.' — *inrita*] proleptisch; so daß es nichtig, als nicht geschehen erscheint. — *si potest*] und *si non*, näml. *auferri*; vgl. 5, 35, 6; 10, 23, 8. — *utcumque*] hat sonst stets einen Satz mit eigenem Verb nach sich, z. B. 3, 2, 4; 26, 6, 13.

5. *meam*]* — *quanto*]* — *pati aecum censetis*]* — *omnia*] 'vollständig' in seinem ganzen Umfange. — *aequo animo fertis*] 'ihr wollt nicht'; der Redner scheint Zeichen der Unzufriedenheit bei den Zuhörern vorauszusetzen.

aequo animo fertis? sed ne ea quidem ipsa ultra exprobra- 6
buntur. utinam tam facile vos obliviscamini eorum, quam ego
obliviscar. itaque quod ad universos vos attinet, si erroris 7
paenitet, satis superque poenarum habeo. Albius Calenus et
Atrius Vmber et ceteri nefariae seditionis auctores sanguine luent,
quod admiserunt; vobis supplicii eorum spectaculum non modo 8
non acerbum sed laetum etiam, si sana mens rediit, debet
esse; de nullis enim quam de vobis infestius aut inimicius
consuluerunt'.

Vix finem dicendi fecerat, cum ex praeparato simul om- 9
nium rerum terror oculis auribusque est offusus. exercitus, qui 10
corona contionem circumdederat, gladiis ad scuta concrepuit;

6. *ne ea quidem ipsa*] kann sich nicht wohl auf *omnia* beziehen, sondern geht auf *facta vestra* . . zurück, während der dazwischenstehende Satz als Parenthese zu betrachten ist: 'selbst das, so gräßlich es ist, soll . . nicht usw.', nicht, wie man erwarten könnte: 'es soll euch nicht einmal vorgeworfen werden'. — *obliviscamini*] s. Pol. Kap. 29, 12: *διὸ κἀγὼ νῦν καὶ πάντες οἱ προεστῶτες τοῦ στρατοπέδου . . πίστιν δίδομεν ἐφ' ᾧ μὴ μνησικακήσειν*; App. 36: *ἀμνηστίαν*.

7. *erroris*] s. 31, 5. 32, 3. 4; zu 27, 15, 1; milde Bezeichnung des Vergehens in bezug auf 27, 12, um die Verzeihung zu motivieren. — *satis superque . . habeo*] s. 3, 67, 3; 29, 18, 15: *has dea poenas . . habet*; anders 4, 14, 6: *poenam meritam habere*; 10, 40, 13. — *admiserunt*] s. zu 25, 23, 5.

8. *laetum*] s. Tac. Ann. 1, 44: *et gaudebat caedibus miles, tamquam semet absolveret*. — *de nullis* . .] über die Stellung von *infestius aut inimicitius* s. zu 27, 14, 2; zur Sache vgl. Pol. Kap. 29, 13: *κολάζειν αὐτοὺς ἀξίως καὶ τῶν εἰς τὴν πατρίδα καὶ τῶν εἰς ἡμᾶς ἡμαρτημένων*. — *consuluerunt*] s. 30, 43, 13. — Die Rede soll nachweisen, daß der in römischen Heeren der früheren Zeit fast unerhörte Aufstand, wegen dessen Scipio scharf getadelt wurde (s. 29, 19, 4), nicht durch ihn veranlaßt worden, die Strafe ebenso gerecht als mild gewesen sei. In der Rede bei Polybius wird kurz und schlagend gezeigt, daß ein Grund zu dem Aufstand nicht vorhanden war; in der bei Liv. wird weniger dies hervorgehoben als die Größe und Sinnlosigkeit des Verbrechens rhetorisch geschildert. Beide, aber Liv. am Anfang, Polybius passend am Ende, weisen nach, daß die erregbare, urteilslose Menge durch wenige sich hat irreleiten lassen.

9. *ex praeparato*] s. 2, 37, 8. — *omnium rerum*] 'alles mögliche (jeder Art)'. — *offusus**] s. 10, 5, 7; 26, 45, 3; 39, 15, 4: *ne nimium terroris offundam vobis, vereor*.

10. *gladiis ad scuta concrepuit*] vgl. Amm. 25, 3, 10; Pol. Kap. 30, 1: *οἱ στρατιῶται . . συνεψόφησαν ταῖς μαχαίραις τοὺς θυρεούς*; der Ausdruck ist ungewöhnlich, da *ad* ohne Verb der Bewegung, etwa *admotis*, steht: sie schlugen mit den Schwertern an die Schilde, daß es dröhnte; sonst *concrepare armis* (s. Caes. BG. 7, 21, 1) oder *arma concrepant*; s. 8, 2; 6, 24, 1; ähnlich u. St. ist das poetische *concrepat aera* Ovid. Fast. 5, 441 = 'läßt ertönen'; *hastis scuta*

praeconis audita vox, citantis nomina damnatorum in consilio;
11 nudi in medium protrahebantur, et simul omnis apparatus supplici expromebatur; deligati ad palum virgisque caesi et securi percussi, adeo torpentibus metu qui aderant, ut non modo ferocior vox adversus atrocitatem poenae, sed ne gemitus quidem
12 exaudiretur. tracti inde de medio omnes, purgatoque loco citati milites nominatim apud tribunos militum in verba P. Scipionis iurarunt, stipendiumque ad nomen singulis persolutum est. hunc finem exitumque seditio militum coepta apud Sucronem habuit.

30 Per idem tempus ad Baetim fluvium Hanno, praefectus Magonis, missus a Gadibus cum parva manu Afrorum, mercede
2 Hispanos sollicitando ad quattuor milia iuvenum armavit. castris deinde exutus ab L. Marcio, maxima parte militum inter tumultum captorum castrorum, quibusdam etiam in fuga amissis, palatos persequente equite, cum paucis ipse effugit.

3 Dum haec ad Baetim fluvium geruntur, Laelius interim freto in Oceanum evectus ad Carteiam classe accessit. urbs ea

concrepuit Petr. 59, 3. — *praeconis*] s. 26, 15, 9. — *consilio*]*.

11. *nudi*] s. 2, 55, 5. — *apparatus*] das im Folgenden Angeführte. — *palum*] s. 26, 13, 15. — *supplici*]* — *exaudiretur*] s. 1, 27, 8.

12. *omnes*]* — *citati . . nominatim*] einer nach dem andern; jeder muß einzeln die Eidesformel sprechen, gewöhnlich sagte sie nur einer vor, die übrigen sprachen nacheinander: *idem in me*; s. 2, 45, 14. Die neue Vereidigung abtrünniger Soldaten, da sie ihren früheren Eid gebrochen haben (s. 27, 4), kommt auch sonst vor. — *apud tribunos militum*] s. 22, 38, 5; Tac. Hist. 2, 79: *apud ipsum*. — *in verba P. Scipionis*] s. 2, 32, 1: *quoniam in consulum verba iurasset*; 7, 16, 8; 45, 2, 10; 'sich Scipio durch den Eid verpflichten'; vgl. *sacramento dicere*; s. 24, 8, 19. Zur Sache s. Caes. BC. 1, 76, 2; 3, 13, 2—4; Plut Sulla 27, 3. — *ad nomen*] sowie sie namentlich aufgerufen waren und sich gestellt hatten, wie bei *ad nomen respondere*; s. 2, 28, 6; 3, 41, 7; 7, 4, 2. — *est*]* — *apud Sucronem*] wie 6, 11; gewöhnlich gebraucht Liv. bei Städtenamen *ad*; s. 24, 5; zu 5, 7, 1; ebenso Caesar

30—37. Die letzten Taten Scipios in Spanien.

30—31, 4. Sieg über Hanno. Seetreffen bei Karteja.

1. *praefectus Magonis**] s. 23, 30, 1. — *cum parva manu Afrorum*] ähnlich ist das 23, 7 Erzählte. — *manu*]* — *sollicitando**] vgl. 37, 4. — *iuvenum*] s. 8, 8, 6: *florem iuvenum*; das einfache *iuvenes* wird sonst selten in bezug auf das Kriegswesen gebraucht statt *iuventus*; s. 36, 2.

2. *captorum*]* — *persequente*]* — *effugit*]*.

3. *interim*] nach einem bedeutsamen Worte, besonders im Gegensatze; s. 37, 11, 6; zu 10, 18, 1. — *Carteiam*] s. zu 43, 3, 3: *Carteiam ad Oceanum*, eine von den Phöniziern gegründete, wahrscheinlich nach Melcart (s. 21, 5, 4) genannte Stadt. [Eine andere Form des Namens ist *Carpeia*, die § 6 die Hss. haben.] Plin. 3,

in ora Oceani sita est, ubi primum e faucibus angustis panditur mare. Gadis sine certamine per proditionem recipiendi, ultro 4 qui eam rem pollicerentur in castra Romana venientibus, spes, sicut ante dictum est, fuerat. sed patefacta immatura proditio est, comprensosque omnis Mago Adherbali praetori Carthaginem devehendos tradit. Adherbal coniuratis in quinqueremem in- 5 positis, praemissaque ea, quia tardior quam triremis erat, ipse cum octo triremibus modico intervallo sequitur. iam fretum in- 6 trabat quinqueremis, cum Laelius et ipse in quinqueremi e portu Carteiae sequentibus septem triremibus evectus in Adherbalem ac triremes invehitur, quinqueremem satis credens deprensam rapido in freto in adversum aestum reciprocari non posse. Poenus in re subita parumper incertus trepidavit, utrum quin- 7 queremem sequeretur an in hostis rostra converteret. ipsa cunc- 8

7; Pomp. Mela 2,6,96; Strabo 3,1,7, S. 140 setzen sie noch innerhalb des fretum, nördlich an den Busen von Calpe (Gibraltar), Liv. dagegen westlich von dem fretum, wie *in Oceanum* und § 6 zeigt. Vgl. CIL II S. 242. — *e faucibus*] s. 6, 9. — *panditur*] vgl. 2, 31, 2; 22, 4, 4; 32, 4, 4: *panditur planities*.

4. *per proditionem**] s. zu 27, 1, 1; vgl. 23, 6. — *venientibus*] s. 16, 15. 23, 6. — *spes*] weit von *recipiendi* getrennt; s. 5, 12, 12; 22, 23, 9; 35, 50, 3. — *sed*]* — *comprensosque*] Synesis; die Verschworenen. — *praetori*] er ist wahrscheinlich Sufet (s. 34, 61, 15) und zugleich Feldherr; s. 33, 46, 3; Per. 50; zu 21, 3, 4.

5. *quinqueremem*]* — *tardior quam triremis* erat*] die größere Schnelligkeit der Schiffe hängt nicht allein von der größeren Zahl der Ruder ab; s. App. BC. 5, 106: ἦν δὲ καὶ τὰ σκάφη .. Καίσαρι δὲ μείζω καὶ βαρύτερα καὶ παρ' αὐτὸ καὶ βραδύτερα, βιαιότερα δὲ ὅμως ἐμπεσεῖν; Curt. 4, 4, 7: *prima .. quinqueremis, velocitate inter ceteras eminens*; § 11 ist nicht von der Schnelligkeit die Rede.

6. *e portu* .. evectus*] s. Quint. 6, 1, 52: *e confragosis atque asperis evecti*. — *in quinqueremi**] ungewöhnlich statt des bloßen Ablativs. — *Carteiae*]* — *evectus .. invehitur*] s. 25, 37, 11; an u. St. vielleicht absichtlich gewählt. — *ac triremes*]* — *deprensam*] 'unversehens festgehalten', so daß sie nicht wieder umwenden konnte, um den Triremen beizustehen. — *in adversum aestum*] zeigt, daß *reciprocari* hier nur bedeuten kann: 'rückwärts gewendet werden, sich wenden'; s. Curt. 9, 9, 20; Plin. 4, 83; anders 6, 10: 'gegen die aus dem Ozean in das Mittelmeer gehende Meerströmung wieder in jenen zurücksteuern'; s. Macrob. Sat. 7, 12, 35: *meatus, qui solus de Oceano receptas aquas in maria nostra transmittit, in freto est Gaditano*. Nach Neueren geht der Strom an der Südseite in den Ozean; s. Barth, Wanderungen durch die Küstenländer des Mittelmeers S. 1 und 53; Ukert 2, 1, 87.

7. *trepidavit*]* — *quinqueremem sequerentur*] an der römischen Flotte, die nördlich nach Gades zusteuert, vorüber in das fretum. — *in hostis*]* — *rostra converteret*] nach *signa converteret* gebildet; vergl. 26, 39, 12; 28, 30, 10.

tatio facultatem detractandae pugnae ademit; iam enim sub ictu teli erant, et undique instabant hostes; aestus quoque arbitrium moderandi naves ademerat. neque erat *res* navali pugnae similis, quippe ubi nihil voluntarium, nihil artis aut consilii esset.
9 una natura freti aestusque, totius certaminis potens suis, alienis navibus nequiquam remigio in contrarium tendentis invehebat; et fugientem navem videres vertice retro intortam victoribus inlatam, et sequentem, si in contrarium tractum incidisset maris,
10 fugientis modo sese avertentem. iam in ipsa pugna haec, cum infesto rostro peteret hostium navem, obliqua ipsa ictum alterius rostri accipiebat; illa, cum transversa obiceretur hosti, repente
11 intorta in proram circumagebatur. cum inter triremes fortuna regente anceps proelium misceretur, quinqueremis Romana seu pondere tenacior, seu pluribus remorum ordinibus scindentibus vertices cum facilius regeretur, duas triremes suppressit, unius
12 praelata impetu lateris alterius remos detersit; ceterasque, quas

8. *detractandae*]* — *ademit*]* — *sub ictu*] s. 27, 18, 11; 37, 27, 8; 'in Treffweite'. — *instabant*] absolut; s. zu 32, 11, 10. — *aestus*] die hochgehende See, die unruhige Bewegung des Meeres; § 6 und 9 ist *aestus* mehr die Strömung, da es erklärend zu *naturam* gesetzt ist und das Charakteristische (s. 27, 11) des fretum gerade die heftige Strömung ist. — *moderandi*] eine bestimmte Richtung und Schnelligkeit geben; s. zu 21, 49, 9; vgl. Tac. Ann. 2, 70: *moderabatur cursui*. — *neque .. similis*] durch das Folgende erklärt: es konnte nicht so wie sonst in Seegefechten gekämpft werden; s. 26, 39, 13. — *erat res** ..] vgl. 30, 10, 12. — *quippe ubi*] s. 21, 5, 14; 26, 48, 11.

9. *una*]* — *certaminis potens*] s. zu 27, 30, 16. — *suis*]* — *in contrarium tendentis*] nach der entgegengesetzten Richtung steuernd, hinarbeitend; vgl. 23, 34, 5. — *et*]* — *vertice retro intortam**] durch den Strudel gewaltsam rückwärtsgedreht; vgl. 21, 58, 3; 25, 16, 20; *intortam* entspricht dem folgenden *si .. incidisset* (s. § 10; 21, 42, 4) und ist *inlatam* untergeordnet. — *victoribus*]* — *tractum*] sonst Landstrich; s. 7, 25, 4. — *avertentem**] von dem eben verfolgten Schiffe; vgl. zur Schilderung 22, 5, 5.

10. *iam*] 'vollends' wenn die Schiffe wirklich aneinander gerieten; vgl. 29, 3, 14. — *pugna*] ist bestimmter als § 9: *certaminis*; jenes der Kampf selbst, dieses das Treffen überhaupt; s. 21, 60, 7. — *infesto** *rostro*] vgl. *infestis hastis* 2, 46, 7; vgl. 2, 6, 8. 19, 6. — *cum .. peteret*] wiederholte Fälle; s. § 9: *incidisset*. — *transversa**] entspricht *obliqua*; die Sätze sind chiastisch geordnet. — *repente*]* — *circumagebatur*]*.

11. *cum*]* — *fortuna* ..] was § 8 und 9 dem aestus und fretum zugeschrieben wurde, weil es vom Zufall abhing, wie gerade die Schiffe in die Strömung gerieten. — *tenacior*] seinen Kurs fester einhaltend; vgl. 21, 28, 12. — *scindentibus*] 'zerteilten, durchschnitten', so daß das Schiff in gerader Richtung fortsegelte; s. die Stelle aus Appian zu § 5 und 30, 24, 8: *ingenti remigum labore enisus*. — *unius .. detersit**] die Konstruktion ist: *quinqueremis*

indepta esset, mulcasset, ni cum reliquis quinque navibus Adherbal velis in Africam transmisisset.

31 Laelius victor Carteiam revectus auditis, quae acta Gadibus erant, patefactam proditionem coniuratosque missos Carthaginem, spem ad inritum redactam, qua venissent, nuntiis ad L. Marcium missis, nisi si terere frustra tempus sedendo ad Gadis 2 vellent, redeundum ad imperatorem esse, adsentiente Marcio paucos post dies ambo Carthaginem rediere. ad quorum dis- 3 cessum non respiravit modo Mago, cum terra marique ancipiti metu urgeretur, sed etiam audita rebellione Ilergetum spem recuperandae Hispaniae nanctus nuntios Carthaginem ad senatum mittit, qui simul seditionem civilem in castris Romanis, simul 4 defectionem sociorum in maius verbis extollentes hortarentur, ut auxilia mitterent, quibus traditum a patribus imperium Hispaniae repeti posset.

praelata impetu (= *praeterlata*, rasch daran hinfahrend; s. 2, 14, 7; 5, 26, 7) *detersit remos alterius lateris unius ex triremibus Punicis*; das gewöhnliche Manöver in Seetreffen; s. 36, 44,6. — *alterius*] der einen, an der es entlangsegelte.

12. *indepta*] wie 26, 39, 12 vom Seewesen; nach Plautus zuerst wieder von Liv. gebraucht. — *mulcasset**] verstümmelt durch das Abstreifen der Ruder, oder überhaupt: 'übel zugerichtet'; s. 29, 6, 6; 40, 7, 4. — *velis*] die in der Schlacht zum Teil (s. 36, 45, 1) eingezogen waren; s. 17, 12.

31. 1. *Laelius . . rediere*] die Periode ist unschön durch die drei ablativi absoluti; vgl. 12, 13. 37, 1; 1, 12, 10; 3, 3, 6; 5, 27, 2; 21, 25, 3; 23, 1, 4; 27, 30, 9; 31, 10, 3. 26, 8; 29, 35, 4; 37, 19, 7; statt *auditis . . cum misisset, . . adsentiente* oder *auditis misit et adsentiente*, sowie durch die Auslassung von *ratus* oder einem ähnlichen Begriffe vor *spem . . redactam*, und anakoluthisch, weil das Prädikat *rediere* nicht auf Laelius bezogen wird, sondern auf *ambo* (vgl. 4, 21, 8), von denen der eine nur in dem abl. absol. *adsentiente Marcio* angedeutet ist. Ähnliche Anakoluthien s. 21, 63, 15; 24, 25, 3; 32, 7, 5. — *Carteiam*]* — *spem** *ad inritum** *redactam**] s. 2, 6, 1; vgl. Cic. Tusc. 2, 5: *ut . . ad nihilum ventura videatur*. — *qua*] bezeichnet das Motiv.

2. *nisi** *si*] s. 6, 26, 5; 26, 3, 3.

3. *cum** . .] nachträgliche Angabe der Lage Magos: da er (solange die beiden Anführer in der Nähe waren) sich bedrängt sah. — *nanctus*]* — *mittit*]*.

4. *in maius* . .] s. 21, 32, 7; 27, 44, 10. — *hortarentur**] [Wßb. sagt über die La. des P: 'gewöhnlich läßt Liv. in voneinander abhängenden Sätzen nach dem praes. histor. das gleiche Tempus, entweder das Präsens, wie 29, 23, 7: *perpellit . . moneat . . traiciat*, oder das Imperfekt (s. 5, 16; 29, 24, 8: *mittit, ut . . veniret, ut . . consuleret*) folgen; da jedoch in einfach abhängigen Sätzen sowohl das eine als das andere Tempus nach praes. hist., wie oft auch in orat. obl. (s. zu 33, 11; vgl. 27, 24, 4), eintritt, so konnten auch beide nebeneinander gebraucht werden; vgl. Cic. Verr. 2, 124: *legatos mittunt, qui . . doceant . . ut intellegeret*; ähnlich Liv. 25,

5 Mandonius et Indibilis in finis regressi paulisper, dum, quidnam de seditione statueretur, scirent, suspensi quieverunt, si civium errori ignosceretur, non diffidentes sibi quoque ignosci 6 posse. postquam vulgata est atrocitas supplicii, suam quoque noxam pari poena aestimatam rati, vocatis rursus ad arma popu- 7 laribus contractisque, quae ante habuerant, auxiliis in Sedetanum agrum, ubi principio defectionis stativa habuerant, cum viginti milibus peditum, duobus milibus equitum et quingentis transcenderunt.

32 Scipio, cum fide solvendi pariter omnibus noxiis innoxiisque stipendi, tum vultu ac sermone in omnis placato facile reconciliatis militum animis, priusquam castra ab Carthagine moveret, 2 contione advocata multis verbis in perfidiam rebellantium regu- 3 lorum invectus, nequaquam eodem animo se ire professus est ad vindicandum id scelus, quo civilem errorem nuper sanaverit. 4 tum se haud secus quam viscera secantem sua cum gemitu et lacrimis triginta hominum capitibus expiasse octo milium seu

9, 12: *subsistere iubet, ut, quo res postulet* .. *possent*; 42, 7, 6 u. a.]

4. *in maius* .. *extollentes*] s. zu 21, 32, 7. — *apatribus*] Liv. nimmt ausgedehnte Besitzungen der Karthager in Spanien, die später erst durch Hamilkar, Hasdrubal und Hannibal erweitert wurden (s. 21, Kap. 1 ff.), schon in früherer Zeit an. — *repeti*] s. Zonar. 9, 10: *ὁ Μαγὼν ἐκλιπεῖν ἤδη τὰ Γάδειρα βουληθεὶς οὔτ' ἐξέλιπε καὶ εἰς τὴν ἤπειρον διαβαίνων πολλὰ ἐκακούργει.*

31. 5–34. Unterwerfung der Ilergeten. Pol. 11, 31; App. Ib. 37; Zon. 9, 10.

5. *in finis* . .] knüpft an 24, 4 an. — *errori*] s. zu 29, 7. — *non*]* — *posse*] wenigstens die Möglichkeit sei da.

6. *noxam pari poena aestimatam*] daß auch für ihre Schuld gleichsam als Preis, Äquivalent, eine gleiche Strafe bestimmt, als dieser entsprechend erkannt sei. Der eigentümliche Ausdruck scheint nach dem bekannten *aestimare litem* (s. 29, 9, 10) gebildet zu sein; vgl. 40, 55, 3. — *vocatis rursus*] zum zweitenmale in demselben Sommer. — *popularibus* .. *Sedetanum*] wie 24, 4.

7. *et quingentis*] vgl. 3, 15, 5. — *peditum*]* — *transcenderunt*] näml. über den Ebro.

32. 1. *Scipio* . .] der kunstreiche Bau der Periode und der vielfache Gebrauch des abl. abs. ist zu beachten. — *fide solvendi* . . *stipendi**] steht hier *vultu ac sermone* parallel; *fide* ist nicht Modalbegriff, wie 21, 5, 5: *stipendio* . . *cum fide exsolvendo.* — *placato*] vgl. 22, 30, 5. — *reconciliatis*] vgl. 8, 36, 7.

2. *rebellantium*] die noch im Aufruhr begriffen sind.

3. *errorem*] wie 29, 7; im Folgenden *inprudentiam*, während sich *noxam* auf *triginta hominum* bezieht; s. 28, 15. — *sanaverit*] weil aufrührerische Gesinnung als Krankheit erscheint; s. 2, 3, 5. 34, 1; 3, 17, 4; 6, 18, 2; *sanitas*: 'vernünftige Ansicht', auch in politischer Beziehung; der Ausdruck hat das folgende Bild veranlaßt; s. 27, 7; vgl. 34, 4.

4. *tum*]*.

inprudentiam, seu noxam; nunc laeto et erecto animo ad caedem Ilergetum ire. non enim eos neque natos in eadem terra nec 5 ulla secum societate iunctos esse; eam, quae sola fuerit, fidei atque amicitiae, ipsos per scelus rupisse. in exercitu suo se, 6 praeterquam quod omnis civis aut socios Latinique nominis videat, etiam eo moveri, quod nemo fere sit miles, qui non aut a patruo suo Cn. Scipione, qui primus Romani nominis in eam provinciam venerit, aut a patre consule aut a se sit ex Italia advectus: Scipionum nomini, auspiciis omnis adsuetos, quos 7 secum in patriam ad meritum triumphum deducere velit, quos consulatum petenti, velut si omnium communis agatur honos, adfuturos speret. quod ad expeditionem attineat, quae instet, 8 immemorem esse rerum suarum gestarum, qui id bellum ducat. Magonis hercule sibi, qui extra orbem terrarum in circumfusam Oceano insulam cum paucis perfugerit navibus, maiorem curam esse, quam Ilergetum; quippe illic et ducem Carthaginiensem 9 et quantumcumque Punicum praesidium esse, hic latrones latro-

5. *non . . neque . . nec**] s. 1, 26, 12: *non tulit nec . . nec*; 31, 41, 7: *non .. nec .. nec*; vgl. 9, 9, 14. — *secum*] gehört dem Sinne nach auch zu *eadem*; s. 28, 14. — *fidei atque amicitiae**] genetivi epexegetici zu *eam*, der politischen, auf gegenseitige Treue sich stützenden Freundschaft; s. 6, 2, 3; vgl. 5, 27, 6; der Begriff der *societas* erstreckt sich weiter; vgl. Cic. Offic. 1, 53: *gradus plures sunt societatis hominum.*

6—7. Die enge Verbindung der Soldaten mit Scipio läßt den Sieg hoffen; Polybius legt mehr Gewicht darauf, daß sich jetzt zeigen werde, es seien nur durch Römer, nicht mit Hilfe der Spanier, die Punier vertrieben worden.

6. *civis*]* — *Latinique*]* — *fere*] auch Claudius hatte einige Truppen nach Spanien geführt; s. 26, 17, 1. — *non*]* — *a patruo*]* — *primus*] s. 25, 36, 16 — *consule*] er hatte zwar als Konsul Spanien zur Provinz erhalten, war aber erst als Prokonsul dahin gekommen; s. 22, 22, 3. — *a se** *sit*]*.

7. *nomini*] steht in anderer Bedeutung zu *Scipionum*: die Familie, welche die Scipionen ausmachen, als zu *auspiciis*, die ihnen verliehen sind; über das Asyndeton s. 21, 28, 2; von *auspiciis** gilt das zu 28, 13 *duobus imperatoribus* Bemerkte. — *petenti . .*] sie würden seine Bewerbung unterstützen als eine auch sie angehende Ehrensache; vgl. 45, 38, 4.

8—9. Die Feinde sind nicht zu fürchten.

8. *expeditionem**] ein bloßer Feldzug, kein eigentlicher Krieg; s. § 12. — *instet*]* — *rerum . . gestarum*] ein Begriff, der Taten, die ihnen angehören; s. 7, 33, 6: *novae res gestae.* — *id bellum ducat*] s. 9, 22, 3; 34, 2, 3; 44, 39, 2; ohne Hinzufügung von *esse* s. zu 35, 14, 10. — *circumfusam*]* — *insulam*]* — *cum*]* — *Ilergetum*] s. 24, 4.

9. *praesidium*] eine Truppenabteilung. — *latrones*] s. 2, 48, 5. [Über die Wiederholung von *esse*, wie P hinter *duces* hat, weist Wßb. auf 3, 5, 14 hin; vgl. 1, 41, 5: *dicto audientem esse . . munia esse*; 40, 34, 11: *crediturum esse*

numque duces, quibus ut ad populandos finitimorum agros tectaque urenda et rapienda pecora aliqua vis sit, ita in acie ac signis conlatis nullam esse; magis velocitate ad fugam quam
10 armis fretos pugnaturos esse. itaque non, quod ullum inde periculum aut semen maioris belli videat, ideo se, priusquam
11 provincia decedat, opprimendos Ilergetes duxisse, sed primum, ne impunita tam scelerata defectio esset, deinde, ne quis in provincia simul virtute tanta et felicitate perdomita relictus
12 hostis dici posset. proinde deis bene iuvantibus sequerentur non tam ad bellum gerendum, neque enim cum pari hoste certamen esse, quam ad expetendas ab hominibus scelestis poenas.

33 Ab hac oratione dimissos ad iter se comparare in diem posterum iubet, profectusque decumis castris pervenit ad Hiberum flumen. inde superato amni die quarto in conspectu hostium
2 posuit castra. campus ante montibus circa saeptus erat; in eam vallem Scipio cum pecora, rapta pleraque ex ipsorum hostium agris, propelli ad inritandam feritatem barbarorum iussisset, velites
3 subsidio misit, a quibus ubi per procursationem commissa pugna
4 esset, Laelium cum equitatu impetum ex occulto facere iubet. mons opportune prominens equitum insidias texit; nec ulla mora pugnae facta est. Hispani in conspecta procul pecora, velites

sincera fide . . esse; 43, 18, 7.] — *ut* . . sit*] enthält zugleich die Einräumung; s. 27, 26, 1. — *ad fugam*] gehört zu *velocitate*; s. 19, 13.

10—12. Gründe der Unternehmung.

10. *non quod . . ideo*] s. 2, 15, 2. — *inde*] = *ab iis*; vgl. 26, 3. — *semen*] wie 2, 13: *materia*; vgl. 3, 19, 5; 39, 6, 9.

11. *posset*] und vorher *esset*, in § 3—10 aber praesentia; s. 3, 50, 8; dagegen ist in der Aufforderung nach *proinde* das Imperfekt das gewöhnliche Tempus; s. 27, 17, 14. — *posset*]*.

12. *proinde . .*] s. zu 1, 9, 4. — *deis bene iuvantibus*] vgl. 31, 7, 14. — *non tam*]* — *hominibus scelestis*] an einzelnen Frevlern.

33. 1. *ab hac . .*] s. zu 19, 9. — *decumis*] s. 16, 9; ebenso Polybius. Die Feinde müssen sich beim Anrücken Scipios von Neukarthago her aus dem Gebiet der Sedetaner (s. 24, 4) über den Hiberus in ihr Land zurückgezogen haben.

2. *ante*] Adverb; s. 22, 5, 8: *ante aut post pugnandi ordinem dabat* 27, 18, 5; scheint mit *erat* verbunden Prädikat, *montibus circa saeptus* Attribut zu sein; wäre *ante* Attribut zu *campus* und *montibus . . erat* Prädikat, so wäre die Stellung von *ante* hinter *campus* auffallend; vgl. 24, 32, 5; 37, 35, 2; Pol. Kap. 32, 1: *λαβὼν αὐλῶνά τινα μεταξὺ τῆς αὑτοῦ καὶ τῶν πολεμίων στρατοπεδείας . .* — *circa*] s. 9, 2, 7. — *ipsorum*]* — *feritatem*] das Substantiv soll den Begriff der instinktmäßigen Wildheit hervorheben; vgl. 22, 5: *ferum*.

3. *per procursationem*] s. 23, 40, 9.

4. *opportune prominens*] vgl. 27, 48, 8. — *texit**] s. 2, 1.

in Hispanos praeda occupatos incurrere. primo missilibus territavere, deinde missis levibus telis, quae inritare magis quam decernere pugnam poterant, gladios nudant, et conlato pede res geri coepta est, ancepsque pedestre certamen erat, ni equites supervenissent. neque ex adverso tantum inlati obvios obtrivere, sed circumvecti etiam quidam per infima clivi ab tergo se, ut plerosque intercluderent, obiecerunt; maiorque caedes fuit, quam quantam edere levia per excursiones proelia solent. ira magis accensa adverso proelio barbaris est, quam imminuti animi. itaque ne perculsi viderentur, prima luce postero die in aciem processere. non capiebat omnis copias angusta, sicut ante dictum est, valles: duae ferme peditum partes et omnis equitatus in aciem descendit; quod relicum peditum erat, obliquo constituerunt colle. Scipio, pro se esse loci angustias ratus, et quod in arto pugna Romano aptior quam Hispano militi futura videbatur, et quod in eum locum detracta hostium acies esset, qui non

5. *missis**] = *omissis*; s. 6, 16, 1. — *levibus* telis*]* — *decernere*] s. 14, 12. — *conlato pede*] s. 38, 21, 13: *quod si pede collato pugnandum est (veliti), translatis in laevam hastis stringit gladium*, wie sonst auch die Schwerbewaffneten fechten. — *ancepsque** . .] Pol. Kap. 32, 3 sagt: *συνέστη μέγας ἀκροβολισμὸς τῶν πεζῶν περὶ τὸν αὐλῶνα.* — *erat, ni*] wie Liv. oft *ni* braucht, wenn der bedingte Satz das imperfektum indicativi hat; s. 3, 1, 4. 43, 7; 4, 52, 5; 7, 14, 5; zu 2, 50, 10.

6. *infima*]* — *ab tergo . . obiecerunt**] s. 24, 17, 3. — *plerosque*] s. Pol. Kap 32, 4: *ὥστε τοὺς πλείους αὐτῶν . . διαφθαρῆναι.* — *supervenissent*] s. 22, 18, 2; 23, 40, 8; zu 34, 28, 4. — *edere . . proelia*] eine starke Metonymie; s. 9, 37, 9; 23, 37, 5. — *levia per excursiones proelia*] s. 37, 18, 9; zu 4, 27, 4.

7. *ira*] adversatives Asyndeton. — *perculsi**] s. Pol. Kap. 32, 5: *διαγωνιάσαντες μὴ . . δόξωσι καταπεπλῆχθαι.*

8. *valles**] s. 25, 39, 1; 44, 6, 11. — *duae . . partes*] zwei Dritteile; s. § 16. — *et omnis*]* — *quod . . erat*] = *id peditum, quod . .*; s. 1, 12, 1; 8, 24, 16. — *obliquo . .*] an dem schräg sich hinziehenden . .; vgl. 27, 18, 10. — *constituerunt**] Mandonius und Indibilis, oder überhaupt die Anführer.

9. *pro se*] s. 9, 24, 8: *locus pro nobis . . erit*; 39, 30, 3: *loca . . pro hoste fuere.* — *in arto pugna*] wo die Kämpfenden eng zusammengedrängt, Mann gegen Mann stehen; s. Tac. Agr. 36: *in arto pugnam*; Pol. Kap. 32, 7: *διὰ τὸ κατὰ τὰς . . συστάδην μάχας τόν τε καθοπλισμὸν . . πολὺ διαφέρειν τῶν Ἰβήρων.* — *videbatur . . esset*] der Wechsel des Modus kann hier dadurch veranlaßt sein, daß *videbatur* schon durch seine Bedeutung die subjektive Ansicht bezeichnet, die im folgenden Satze durch die Verbalform ausgedrückt wird: 'nach seiner Ansicht war'; indes findet er sich auch ohne diesen Grund; s. 21, 40, 2; 22, 59, 10; 38, 36, 4: *supplicatio . . fuit, quod . . tenebrae obortae fuerant; et novemdiale sacrificium, quod . . lapidibus pluisset*; 39, 47, 1: *quae obicerentur aut quae . . dicenda erant*; Cic. ad. fam. 13, 29, 1; über *cum* s. 30, 44, 10; vgl. 29, 18, 18. — *detracta*]* —

10 omnem multitudinem eorum caperet, novo etiam consilio adiecit animum: equitem nec se posse circumdare cornibus in tam an-
11 gusto spatio, et hosti, quem cum pedite deduxisset, inutilem fore; itaque imperat Laelio, ut per collis quam occultissimo itinere circumducat equites segregetque, quantum possit, equestrem ab
12 pedestri pugnam; ipse omnia signa peditum in hostis vertit; quattuor cohortis in fronte statuit, quia latius pandere aciem
13 non poterat. moram pugnandi nullam fecit, ut ipso certamine averteret ab conspectu transeuntium per colles equitum. nec ante circumductos sensere, quam tumultum equestris pugnae ab
14 tergo accepere. ita duo diversa proelia erant: duae peditum acies, duo equitatus per longitudinem campi, quia misceri ex genere utroque proelium angustiae non patiebantur, pugnabant.

novo etiam] außerdem, daß das Gelände ihm günstig war. Der Plan selbst wird durch *itaque* .. ausgeführt; *equitem* .. *fore*, wozu aus *animum adiecit* (s. 25, 37, 17; zu 8, 24, 11) etwa *reputans enim* (s. 31, 1) gedacht werden kann, enthält dazu die Motive. Dadurch, daß diese an das Vorhergehende angeschlossen, nicht, wie man erwarten sollte, durch *equitem enim, quem* .. *fore videbat, Laelio imperat* oder *nam cum* .. *fore videret* mit dem Folgenden verbunden sind, ist *itaque* in einem leichten Anakoluth angeknüpft; s. 2, 12, 3.

10. *nec se*]* — *deduxisset*] in das Tal; s. § 8.

11. *per collis*] s. Pol. Kap. 33, 2: προῆγε διὰ τῶν λόφων τῶν ἀπὸ τῆς παρεμβολῆς ἐπὶ τὸν αὐλῶνα κατατεινόντων. — *possit**] [Wßb. sagt zu *posset*, der La. desP: das Imperfekt steht in orat. obl. statt des fut. in or. recta bisweilen in untergeordneten Sätzen neben dem Präsens, nach einem praes. hist.; s. 3, 21, 7; 42, 7, 6: *ut, quanto possent tumultu*, .. *incurrant*; 5, 36, 4; 26, 29, 7; 43, 1, 10; zu 31, 4 und 22, 32, 8; Sal. C. 32, 2: *mandat, quibus rebus possent*, .. *confirment*.] — *equestrem* .. *pugnam**] s. 39, 6; 7, 7, 3: *novus veteri exercitus iungitur*. — *ab*]*.

12. *signa peditum*] die Fußtruppen unter ihren Fahnen. — *in hostis*]* — *cohortis*] s. 14, 17; also nur 12 Manipel, je drei hintereinander, während sonst alle Manipel der hastati der Legionen und der alae sociorum die erste acies bilden.

13. *averteret*] absolut, wie § 4: *territavere*. — *ab*]* — *equitum*]* — *nec* ante*] Liv. gebraucht vor *ante* und *prius* mit *quam* gewöhnlich *nec*, nicht *neque*; vgl. 7, 14, 8: *neque inde ante*.

14. *duo diversa**] s. 4, 33, 10; 23, 29, 12; vgl. den Gegensatz 30, 34, 7. — *duae* .. *duo*] die beiden. — *equitatus*] der Plural war hier notwendig, bedeutet aber sonst Reiterscharen; Sall. Iug. 46, 7; vgl. Caes. BC. 1, 61, 3. — *per longitudinem*] entsprechend *latius* § 12; vgl. 33, 8, 14; zu 27, 48, 7; nicht, wie gewöhnlich, neben-, sondern hintereinander, in der Länge des Tales hin. — *misceri*] von beiden Truppengattungen vermischt gekämpft werden konnte; vgl. 10, 9, 13; 27, 2, 11.

Hispanorum cum neque pedes equiti nec eques pediti auxilio esset, 15 pedes fiducia equitis temere commissus campo caederetur, eques circumventus nec peditem a fronte — iam enim stratae pedestres copiae erant — nec ab tergo equitem sustineret, et ipsi, cum diu in orbem sese stantibus equis defendissent, ad unum omnes caesi sunt, nec quisquam peditum equitumve superfuit, qui in valle pugnaverunt. tertia pars, quae in colle ad spectaculum magis tutum quam ad partem pugnae capessendam steterat, 16 et locum et tempus ad fugiendum habuit; inter eos et reguli ipsi fugerunt, 17 priusquam tota circumveniretur acies inter tumultum elapsi. 34 castra eodem die Hispanorum praeter ceteram praedam cum tribus ferme milibus hominum capiuntur. Romani 2 sociique ad mille et ducenti eo proelio ceciderunt, vulnerata amplius tria milia hominum. minus cruenta victoria fuisset, si patentiore campo et ad fugam capessendam facili foret pugnatum.

15. *Hispanorum*] die Periode fängt so an, als ob nur folgen sollte: *et pedites et equites caesi sunt*, allein da zugleich die Folge von *cum . . auxilio esset* näher angegeben wird in *pedes . .* und diese wieder in ihrem weiteren Verlaufe in bezug auf die *pedites* durch die Parenthese *iam . . erant* ausgeführt ist, wird durch *et ipsi* ein neues Subjekt (s. 31, 2) aufgenommen, die Reiterei den Fußtruppen entgegengestellt und das Vorhergehende zusammenfassend und wiederholend noch *nec . . pugnaverunt* angefügt, um den Übergang zu *tertia pars* zu vermitteln. — *nec eques*]* — *pedes fiducia . .*] über das Asyndeton s. 22, 39, 3. — *a fronte*] da die spanischen Reiter mit den römischen im Gefecht sind, können sie nicht nach dem Fußvolke Front machen. Liv. scheint mehr die anfängliche Stellung dieser in gleicher Richtung mit dem Fußvolke gedacht zu haben. Polybius spricht nicht von zwei verschiedenen Treffen, sondern sagt Kap. 33, 4: *οἱ δ' ἱππεῖς . . διεφθείροντο, τῶν μὲν ἰδίων πεζῶν ἐκ πλαγίου προσκειμένων αὐτοῖς, τῶν δὲ πολεμίων τῶν πεζῶν κατὰ πρόσωπον, τῶν δ' ἱππέων κατὰ νώτου περιεστώτων.* — *stratae pedestres* . .] s. 22, 6, 9; 25, 10, 5. — *in orbem*] s. 22, 15; vgl. 37, 13, 8: *in frontem.* — *stantibus equis*] s. 22, 47, 3. — *pugnaverunt*]*.

16. *ad spectaculum*] um mit anzusehen. — *tutum*] von einem sicheren Punkte aus; s. Pol. Kap. 33, 1: *πρὸς μὲν τοὺς ἐν τῇ παρωρείᾳ τεταγμένους τῶν πολεμίων ἀντέταττε (Σκιπίων)*; sonst würden die Feinde nicht so ruhig zugesehen haben.

17. *fugerunt*]*.

34. 1. *Hispanorum*] wird durch die ungewöhnliche Stellung gehoben, ebenso im folgenden *cum tribus . . capiuntur* durch die Voranstellung von *praeter ceteram* praedam*.

2. *ad mille et ducenti**] s. 36, 13; 10, 33, 6; zu 27, 12, 16. — *vulnerata . .*] s. 2, 4. Die römischen Truppen haben wohl, indem je 4 Kohorten durch die Zwischenräume der zurückgehenden vorrücken, nach und nach alle am Kampfe teilgenommen. — *patentiore*] s. 7, 36, 11; 21, 7, 5. — *ad . . facili**] s. 9, 21, 4. — *pugnatum*]*.

3 Indibilis abiectis belli consiliis, nihil tutius in adflictis rebus experta fide et clementia Scipionis ratus, Mandonium fratrem ad 4 eum mittit; qui advolutus genibus fatalem rabiem temporis eius accusat, cum velut contagione quadam pestifera non Ilergetes 5 modo et Lacetani, sed castra quoque Romana insanierint. suam quidem et fratris et reliquorum popularium eam condicionem esse, ut aut, si ita videatur, reddant spiritum P. Scipioni ab eodem illo acceptum, aut servati bis uni debitam vitam pro eo in 6 perpetuum devoveant. antea in causa sua fiduciam sibi fuisse nondum experta clementia eius; nunc contra nullam in causa, 7 omnem in misericordia victoris spem repositam habere. mos vetustus erat Romanis, cum quo nec foedere nec aequis legibus iungeretur amicitia, non prius imperio in eum tamquam paca-

3. *adflictis*]* — *fratrem*] s. 26, 49, 11.

4. *advolutus genibus*] vgl. 8, 37, 9; 30, 12, 11. — *fatalem*] von dem Geschick zum Verderben erregt; vgl. 5, 15, 2; 29, 8, 11. — *pestifera*] in bezug auf die ursprüngliche Bedeutung von *contagio*, zu dem daher hier *velut .. quadam* (s. zu 10, 19, 16; vgl. 21, 43, 2) gesetzt ist; s. 27, 12. — *castra .. insanierint*] s. 1, 8. — *quoque*]*.

5. *reliquorum*]* — *reddant*] ihm zurückgeben, den Tod willig erleiden wollten. — *servati bis*]* ist kondizional: *si bis servati fuerimus*; vgl. 29, 14, 9; da sie erst einmal (s. 27, 17, 9) erhalten sind, und, daß es wieder geschehen werde, erst noch erwartet wird. — *bis uni*] absichtlich zusammengestellt; zu *uni* vgl. 23, 23, 2. — *debitam*]* — *pro*] scheint aus der bekannten Devotionsformel (s. 8, 9, 8; vgl. 9, 4, 10) beibehalten zu sein, obgleich man, da *vitam .. in perpetuum devoveant* nur 'weihen, widmen' bedeuten kann, den Dativ erwartet; vgl. Ov. Met. 14, 683.

6. *misericordia*] Erbarmen mit ihrem Unglück; vorher *clementia*, Nachsicht des Machthabers gegen Fehlende. — *repositam*]*.

7. *mos vetustus*] s. 1, 38, 1 f.; die Sitte wird nur erwähnt, weil Scipio von ihr abweicht. — *cum quo ..*] aus *non prius .. uti* geht hervor, daß es sich um die Art, wie ein Krieg beendigt werde, handelt; wenn dies nicht durch ein *foedus* oder *aequis legibus* erfolge, so müsse es durch *deditio* geschehen; *foedere .. aequis legibus* bilden keinen genauen Gegensatz, da es auch *foedera aequis legibus* gab (s. 9, 4, 4), wie die ersten Verträge mit Karthago u. a. Da zu Liv.' Zeit der Abschluß von solchen Verträgen in der Praxis selten war (s. Lange 2, 254), so scheint er unter *foedera* solche verstanden zu haben, durch welche die sie mit Rom schließenden Staaten in größere oder geringere Abhängigkeit von den Römern kamen, wenn ihnen auch die Selbständigkeit durch den eidlich bekräftigten Vertrag garantiert wurde (s. 30, 37, 2 ff.; 33, 30, 2 u. a.); unter *aequis legibus* dagegen solche, in denen die Selbständigkeit der Staaten beschränkende Bedingungen sich nicht fanden; vgl. 34, 57, 7: *esse tria genera foederum .. unum .., alterum, cum pares bello aequo foedere in pacem .. venirent, tertium.*; vgl. Kuhn, Die städtische Verfas-

tum uti, quam omnia divina humanaque dedidisset, obsides accepti, arma adempta, praesidia urbibus imposita forent. Scipio 8 multis invectus in praesentem Mandonium absentemque Indibilem verbis, illos quidem merito perisse ipsorum maleficio ait, victuros suo atque populi Romani beneficio. ceterum se neque 9 arma iis adempturum *neque obsides imperaturum*; quippe ea pignera timentium rebellionem esse; se libero arma relinquere,

sung des römischen Reichs 2, 15 f. — *cum quo . . iungeretur*] die, mit denen (um den Krieg zu beendigen) weder . . geschlossen würde; vgl. 7, 2. — *non prius* . .] man mache die Obergewalt gegen ihn als einen im friedlichen Verhältnisse Stehenden nicht eher geltend, stelle die Feindseligkeiten gegen ihn nicht eher ein, als bis die *deditio* erfolgt sei; vgl. 26, 33, 12; 34, 57, 7: *unum (genus foederum esse), cum bello victis dicerentur leges*; *ubi enim omnia .. dedita essent* ..; 36, 28, 5: *dum ego more Romano imperium inhibeam in deditos .. ante armis victos*. Der Satz *mos* . . enthält eine Bemerkung des Liv. oder seiner Quelle und kann nicht als zu der Rede Scipios gehörend betrachtet werden, da *Scipio invectus* . . erst nachfolgt; daher kann sich *quippe ea* . . auch nicht auf diese beziehen. — *uti*]*. — *dedisset*]*.

8. *quidem*] versichert den ganzen Gedanken: gewiß, sicherlich hätten sie . . — *merito* perisse*] vgl. 29, 15, 13; infolge ihres Vergehens seien sie so gut als vernichtet, wie oft *perii* den sicheren Untergang bezeichnet; vgl. 30, 16, 6: *temeritate* . . *eversae*; 40, 10, 5; ähnlich dem Gebrauche von *potui* u. ä. in Kondizionalsätzen; vgl. 3, 50, 6: *fuisse*; 3, 72, 7. — *ipsorum**] s. 3, 38, 13. 54, 2. — *suo atque*]*.

9. *ceterum* . .] [Wßb. bemerkt: die Stelle ist in den Hss. lückenhaft, in Σ fand sich *se neque arma iis ademptururm**, was im P fehlt, aber nach § 7 erwartet wird. Wenn aber *neque* richtig ist, so kann, da *neque se in obsides* . nicht ihm korrespondiert, ein zweiter Satz mit *neque* nicht fehlen und wird sowohl durch das Folgende als durch § 7 gefordert, nämlich *neque obsides imperaturum**, was in Σ leicht wegfallen konnte, wie in P beide Sätze nach *ceterum* und im Folgenden *expetiturum utramque fortunam* und § 12: *Silano Tarraconem remisso*. Je auffallender das Verfahren Scipios war, um so bestimmter mußte es hervorgehoben werden; daher die negative und affirmative Bezeichnung. Daß gerade die Nichtforderung von Geiseln als das Bedeutendere erschienen sei, zeigt Dio Cass. fr. 56, 44: *ὁ τῶν Ἰβήρων βασιλεὺς .. ὁμήρους παρέχειν ἕτοιμος ὤν, ὁ δὲ Σκιπίων τὴν συμμαχίαν τοῦ ἀνδρὸς ἀποδεξάμενος ὁμήρων οὐκ ἔφη δεῖσθαι, τὸ γάρ τοι πιστὸν ἐν τοῖς οἰκείοις ἔχειν ὅπλοις*; Eutrop 3, 17: *regem Hispanorum . . victum in amicitiam recepit et primus omnium a victo obsides non poposcit*. Wollte man *ceterum* (*quippe ea . . esse*) lesen, so wäre sowohl *quippe* als *ea* sehr auffallend, da nichts vorhergeht, worauf sie sich beziehen könnten.] — *pignera*] s. 9, 15, 7; 24, 1, 7. — *se*]* — *libera*]* — *arma relinquere*] vgl. 44, 7, 5. — *solutos metu*] ist Folgerung aus dem Vorhergehenden, da die Geisel und die Waffenlosigkeit Fesseln sind (s. 23, 4, 8), und der Kürze wegen von *relinquere* abhängig gemacht, statt: *ut soluti .. essent* oder *esse possent*.

10 solutos metu animos; neque se in obsides innoxios, sed in ipsos, si defecerint, saeviturum, nec ab inermi, sed ab armato hoste poenas expetiturum; utramque fortunam expertis permittere sese, utrum
11 propitios an iratos habere Romanos mallent. ita dimissus Mandonius pecunia tantummodo imperata, ex qua stipendium militi
12 praestari posset; ipse Marcio in ulteriorem Hispaniam praemisso, Silano Tarraconem remisso paucos moratus dies, dum imperatam pecuniam Ilergetes pernumerarent, cum expeditis Marcium iam adpropinquantem Oceano adsequitur.

35 Incohata res iam ante de Masinissa aliis atque aliis de causis dilata erat, quod Numida cum ipso utique congredi Scipione volebat atque eius dextra fidem sancire; ea tum itineris tam longi
2 ac tam devii causa Scipioni fuit. Masinissa, cum Gadibus esset, certior adventare eum a Marcio factus, causando, corrumpi equos inclusos in insula penuriamque omnium rerum et facere ceteris
3 et ipsos sentire, ad hoc equitem marcescere desidia, *Magonem* perpulit, ut se traicere in continentem ad depopulandos proximos
4 Hispaniae agros pateretur. transgressus tris principes Numidarum praemittit ad tempus locumque conloquio statuendum. duos pro obsidibus retineri ab Scipione iubet, remisso tertio, qui, quo iussus erat, adduceret Masinissam, cum paucis in conloquium venerunt. ceperat iam ante Numidam ex fama rerum gestarum

10. *ab inermi*]* — *expetiturum*]* — *permittere*]* — *propitios an iratos*] sonst von den Göttern im Verhältnis zu den Menschen; vgl. 39, 16, 11. — *mallent*]*.

11. *pecunia* . .] nur dies erwähnt App. 37. — *stipendium**] [da P *praesidium* hat, ist vielleicht, sagt Wßb., *praesens stipendium* zu lesen]; der 32, 1 ausgezahlte Sold war rückständig gewesen.

12. *Silano* . . *remisso**] über *praemisso* . . *remisso* s. 25, 37, 1; 26, 44, 1; 33, 18, 18. — *iam adpropinquantem* . .] er holt ihn erst ein, als er bereits . .; s. 26, 7.

35. Verbindung mit Masinissa. App. Ib. 37; Lib. 10; Zon. 9, 11; Sil. It. 16, 136.

1. *incohata*] vgl. 29, 23, 3: *mentio* . . *incohata*; 44, 23, 1. — *res* . . *de*] s. 2, 22, 5: *de foedere* . . *rem*; 4, 43, 5; 6, 38, 1; 10, 8, 1: *integra* . . *causa* . . *de sacerdotiis*; 26, 15, 9. Zur Sache s. 16, 11. — *dextra**] näml. *accepta*; s. 25, 16, 13. — *sancire*] s. 8, 7, 19. — *ac tam*]* — *devii*] von dem Punkte aus, wo er jetzt war. Er ist der dritte Zug in diese Gegenden in diesem Jahre.

2. *Gadibus esset*] dagegen, vgl. 16, 11. — *corrumpi*] s. Caes. BC. 3, 58, 5: *corruptis equis macie*. — *penuriamque*] die nur durch einen schmalen Sund vom Kontinent getrennte und mit diesem durch eine Brücke verbundene Insel, auf der Gades liegt, ist klein.

3. *marcescere*] 'verwelken'; vgl. 35, 35, 9. — *Magonem*]* — *proximos*]* — *pateretur*]*.

4. *tris** *principes* . .] s. 24, 48, 2. 9. — *duos*]* — *ab*]* — *iubet*] s. 9, 5. — *remisso** *tertio*]* — *quo*]*.

admiratio viri, substitueratque animo speciem quoque corporis amplam ac magnificam; ceterum maior praesentis veneratio ce- 6 pit; et, praeterquam quod suapte natura multa maiestas inerat, adornabat promissa caesaries habitusque corporis, non cultus munditiis, sed virilis vere ac militiaris, et aetas erat in medio 7 virium robore, quod plenius nitidiusque ex morbo velut renovatus flos iuventae faciebat. prope attonitus ipso congressu 8 Numida gratias de fratis filio remisso agit; ex eo tempore adfirmat eam se quaesisse occasionem, quam tandem oblatam deum immortalium beneficio non omiserit; cupere se illi populoque 9

5. *viri*] s. 2, 40, 9; im Folgenden ist die Auslassung von *is* in mehreren Kasus zu beobachten. — *substitueratque*] er hatte sich ein Bild (Phantasiebild) statt der wirklichen Gestalt gemacht; vgl. Quint. 3, 8, 54: *utimur ficta personarum, quas ipsi substituimus, oratione.* — *animo*] 'im Geiste' oder 'durch den Geist', wie *destinare animo* u. ä.; anders 29, 1, 10.

6. *praesentis veneratio*] in bezug auf *speciem* die wirkliche Verehrung, als er ihm persönlich gegenüberstand; es ist die Wirkung, deren Ursache im Folgenden angegeben wird. Nur selten berührt Liv. das Äußere großer Männer; vgl. die Schilderung Hannibals 21, 4, 2; das Imponierende an Scipio veranschaulicht er durch den Eindruck, den es auf einen Fremden macht; s. 18, 7. — *cepit* nach *ceperat*; s. 27, 6. — *multa*] ungewöhnlich statt *magna*; s. 3, 12, 1. — *maiestas*] hier Würde, Hoheit des Einzelnen, sonst mehr von Göttern, dem Volke, Senate usw. — *caesaries*] selten in Prosa, von Liv. nur hier gebraucht; *promissa*: gegen die Sitte der Römer, die damals das Haar kurz abzuschneiden pflegten; vgl. zu 27, 34, 5. — *munditiis*] Putz, wie er sich für Frauen schickt; vgl. 34, 7, 9.

7. *erat*]* — *in medio virium robore*] s. 27, 46, 3; 29, 1, 1; 40, 6, 4: *medio iuventae robore*; in voller Jugendkraft, im 30. Jahre; s. 21, 46, 7. — *quod*] hat sich an *robore* angeschlossen, obgleich *plenius* sich mehr auf das Volle, Wohlgenährte des Körpers, *nitidius* auf die dadurch bedingte Glätte oder das Weiße und Glänzende der Haut bezieht; s. 10, 4, 10. — *renovatus*] s. 36, 14, 10; zu 21, 21, 8. — *flos iuventae*] s. 21, 9; zu 26, 2, 15; Curt. 3, 3, 8; Verg. Aen. 1, 589: *decoram caesariem . . lumenque iuventae.*

8. *attonitus*] von Liv. wohl zuerst in Prosa gebraucht, geht auf § 6 zurück: erschüttert wie von einer Göttererscheinung, worauf schon *veneratio* hinweist; s. 5, 14, 5; 22, 17, 5; vgl. 1, 16, 6: *venerabundus.* — *fratris filio*] s. 27, 19, 9 heißt es: *apud maternum avum Galam . . eductum cum avunculo Masinissa*, wonach an u. St. *sororis filius* zu erwarten war [so schreibt Glareanus]; ein Versehen des Liv., oder er folgt einer anderen Quelle als früher. — *eam . . quam**] eine solche, wie er sie jetzt, wo sie sich darbiete usw.

9. *cupere . .*] sowohl Appian als Zonaras geben nach anderen Quellen als einen wichtigen Grund des Abfalls Masinissas von den Puniern die Verheiratung der ihm verlobten Sophoniba mit Syphax an; s. 25, 34, 1; 29, 23, 3; Cass.

Romano operam navare ita, ut nemo unus externus magis enixe
10 adiuverit rem Romanam; id se, etiamsi iam pridem vellet, minus
praestare in Hispania, aliena atque ignota terra, potuisse; in
qua autem genitus educatusque in spem paterni regni esset, fa-
11 cile praestaturum; si quidem eundem Scipionem ducem in Afri-
cam Romani mittant, satis sperare perbrevis aevi Carthaginem
12 esse. laetus eum Scipio vidit audivitque, cum caput rerum in
omni hostium equitatu Masinissam fuisse sciret, et ipse iuvenis
specimen animi prae se ferret. fide data acceptaque profectus
13 retro Tarraconem est; Masinissa permissu Romanorum, ne sine
causa traiecisse in continentem videretur, populatus proximos
agros Gadis rediit.

36 Magoni desperatis in Hispania rebus, in quarum spem sedi-
tio primum militaris, deinde defectio Indibilis animos eius sustu-
lerant, paranti traicere in Africam nuntiatum ab Carthagine est
iubere senatum, ut classem, quam Gadibus haberet, in Italiam

Dio fr. 57, 51; Zon.: *ὁ Ἀσδρούβας . . τήν τε ἀρχὴν αὐτῷ (τῷ Σύφακι) συγκατέπραξεν, ᾗ τῷ Μασινίσσᾳ προσῆκε, τοῦ πατρὸς αὐτοῦ τότε θανόντος, καὶ τὴν Σοφωνίδα συνῴκισεν* . .; zum Ausdruck vgl. 44, 34, 5. — *ita, ut*] s. zu 23, 35, 15; vgl. zu 6, 2, 6. — *nemo unus*] kein einzelner unter den Auswärtigen, im Gegensatz zu der Gesamtheit oder zu Staaten dieser: er werde mehr tun, jeden einzelnen für sich will er übetreffen; vgl. 37, 6; 3, 12, 4; 9, 16, 19. Bei *externus* steht *nemo* wie sonst bei Adjektiven; s. 4, 4, 8: *nemo plebeius*; oft *nemo Romanus* u. ä. — *adiuverit*] der Erfolg werde zeigen, daß usw.; vgl. 41, 10. 43, 18; 27, 27, 12.

10. *vellet*] '(schon lange) wolle'; vgl. 27, 17, 13. — *aliena*]* — *genitus educatusque*] vgl. 5, 54, 3. — *in spem*] vgl. 36, 1.

11. *sperare . . esse*] s. zu 1, 5, 5. — *aevi*] von dem menschlichen Lebensalter auf den Staat übertragen; vgl. 43, 6; 26, 11, 12; 39, 8, 9.

12. *caput*] 'die Seele von allem'; s. 42, 16; zu 1, 52, 4; vgl. Cass. Dio 57, 50. — *omni . . equitatu*] vgl. zu 27, 8, 6. — *ipse*] 'seine Person', dem Rufe gegenüber. — *specimen . . ferret*] seinen Geist durch deutliche Beweise an den Tag lege; s. 21, 3; 29, 31, 3; 35, 15, 3: *id iam specimen sui dederat*. — *fide*] s. App. 37: *ὤμοσε συμμαχήσειν, ἂν ἐς Λιβύην στρατεύῃ*. So hat Scipio durch seine Persönlichkeit die beiden mächtigsten Könige in Afrika gewonnen und seinen Übergang dahin vorbereitet.

13. *continentem** *videretur*]*.

36—37. Letzte Unternehmungen Magos in Spanien. App. Ib. 37; Zon. 9, 10.

1. *in . . spem*] s. 4, 15, 5; 21, 43, 7; 26, 6, 16; anders 35, 10. — *animos*] von einer Person gesagt; vgl. 27, 20, 4. — *sustulerant*]* — *iubere*]*.

2. *ut . . traiceret*] so wird *iubere* in Senats- und Volksbeschlüssen bisweilen mit *ut* verbunden; s. 1, 17, 11; 37, 51, 5; 38, 54, 3; Cic. Verr. 4, 28; häufiger ist der bloße Konjunktiv, besonders wenn in einem anderen Satze der Infinitiv vorhergegangen ist. Der Senat in Karthago verfolgte noch immer den früheren Kriegsplan;

traiceret; conducta ibi Gallorum ac Ligurum, quanta maxima pos- 2 set iuventute, coniungeret se Hannibali neu senescere bellum maximo impetu, maiore fortuna coeptum sineret. ad eam rem 3 et a Carthagine pecunia Magoni advecta est, et ipse, quantam potuit, a Gaditanis exegit, non aerario modo eorum, sed etiam templis spoliatis et privatim omnibus coactis aurum argentumque in publicum conferre. cum praeterveheretur Hispaniae oram, haud 4 procul Carthagine Nova expositis in terram militibus proximos depopulatus agros, inde ad urbem classem adpulit. ibi cum inter- 5 diu milites in navibus tenuisset, nocte in litus expositos ad partem eam muri, qua capta Carthago ab Romanis fuerat, ducit, nec praesidio satis valido urbem teneri ratus, et aliquos oppidanorum ad spem novandi res aliquid moturos. ceterum nuntii ex agris 6 trepidi simul populationem agrestiumque fugam et hostium adventum adtulerant, et visa interdiu classis erat, nec sine causa 7 electam ante urbem stationem apparebat. itaque instructi armatique intra portam ad stagnum ac mare versam continebantur. ubi effusi hostes, mixta inter milites navalis turba, ad muros tu- 8 multu maiore quam vi subierunt, patefacta repente porta Romani cum clamore erumpunt, turbatosque hostis et ad primum incur- 9 sum coniectumque telorum aversos usque ad litus cum multa

s. 27, 20, 6. 38, 6. — *quanta maxima*] hier von der Größe der Anzahl; s. 29, 3, 13. — *se*]* — *neu*]* — *senescere* ..] 'erschlaffen (einschlafen) lassen'; s. 35, 12, 3; zu 5, 21, 13. — *maiore*] nach *maximo*; s. zu 4, 13, 1; wenn der karthagische Senat dies ausgesprochen hätte, so müßte er Hannibals Tätigkeit nicht anerkannt, schon jetzt auf der Seite seiner Gegner gestanden haben (s. 30, 16, 5); doch ist es wohl das Urteil eines Annalisten.

3. *quantum*]* — *exegit*]* — *templis*] es war dort ein sehr berühmter und reicher Tempel des tyrischen Herkules; s. 21, 21, 9. — *privatim*] s. 24, 11, 9.

4. *proximos* depupulatus*]*.

5. *interdiu*]* — *partem* .. *qua*] vgl. 26, 45, 9. — *aliquid moturos*] s. 27, 17, 4; er hofft, sie würden, der römischen Herrschaft bereits überdrüssig, sich erheben. Eine Flotte, die ihn hätte abhalten oder seine Unternehmung gegen Italien hindern können, war nicht da, weil Scipio den größeren Teil seiner Schiffe nach Italien geschickt hat (s. 38, 1; 27, 22, 7) und die übrigen vielleicht nicht im kriegsfähigen Stande waren; 27, 17, 6.

6. *simul* .. *que* .. *et*] verbinden drei zusammengehörige Momente, *et* und *nec* fügen neue hinzu.

7. *instructi armatique*] näml. *oppidani*; vgl. 26, 39, 7. — *stagnum ac mare*] der Sumpf (das Watt) hing mit dem Meere zusammen; s. 26, 45, 8.

8. *mixta* .. *turba**] Epexegese zu *hostes*.

9. *ad primum* .. *coniectumque telorum*] bei dem ersten Wurf mit den Geschossen; *telorum*: wie 38, 27, 4; dagegen *ad coniectum teli*: in die Wurflinie. — *aversos*]*.

10 caede persequuntur; nec, nisi naves litori adpulsae trepidos ac-
11 cepissent, superfuisset fugae aut pugnae quisquam. in ipsis quoque trepidatum navibus est, dum, ne hostes cum suis simul inrumperent, trahunt scalas orasque et ancoras, ne in moliendo
12 mora esset, praecidunt; multique adnantes navibus, incerto prae
13 tenebris, quid aut peterent aut vitarent, foede interierunt. postero die cum classis inde retro ad Oceanum, unde venerat, fugisset, ad octingenti homines caesi inter murum litusque et ad duo milia armorum inventa.

37 Mago, cum Gadis repetisset, exclusus inde, ad Cimbios — haud procul a Gadibus is locus abest — classe adpulsa, mittendis legatis querendoque, quod portae sibi, socio atque amico, clausae
2 forent, purgantibus iis multitudinis concursu factum, infestae ob direpta quaedam ab conscendentibus naves militibus, ad conlo-

10. *litori adpulsae*] s. zu 21, 60, 2.
11. *inrumperent*] vgl. 26, 44, 4. — *trahunt scalas*] s. Bell. Alex. 20, 4: *qui in navibus longis remanserant, scalas rapere navesque a terra repellere properabant*; auch κλίμακες oder ἀποβάθρα genannt; sie werden vom Verdeck heruntergelassen oder an das Land gelehnt, damit man leichter in das Schiff gelangen kann. — *ne*]* — *orasque*] die Stricke, mit denen das Hinterteil des Schiffes am Ufer befestigt wurde (s. 22, 19, 10), während man die Anker in der Regel vom Vorderteil aus (s. Verg. Aen. 3, 277; 6, 901; nur ausnahmsweise geschieht es Act. Apost. 27, 29 vom Hinterteil aus) durch die ὀφθαλμοί (Klüsen) in die See ließ und so dies feststellte. — *moliendo*] beim Aufwinden des Ankers; s. 17, 15; vgl. 7, 7. 44, 6. — *praecidunt*] vgl. 22, 19, 10; paßt zunächst nur zu *oras*, ist aber auch auf *ancoras* bezogen, weil diese gleichfalls an Tauen befestigt waren; s. Cic. Verr. 5, 88.
12. *incerto**] s. 17, 14. 27, 15. — *vitarent*]*.
13. *retro . . unde . .*] s. 24, 20, 8. — *ad octingenti**] s. zu 34, 2.

37. 1. *cum Gades repetisset*] der Grund der Rückkehr ist aus dem Erzählten nicht deutlich. Auch § 2: *ob direpta quaedam* stimmt wenig zu 36, 3; über die Gesinnung der Gaditaner s. 23, 7. — *ad*]* — *Cimbios**] der Ort ist nicht weiter bekannt; die von Liv für die spanischen Verhältnisse benutzte Quelle enthielt verhältnismäßig viele, zum Teil (s. 21, 6. 22, 1 u. a.) sonst nicht vorkommende geographische Angaben. — *a*]* — *mittendis legatis querendoque*] s. 16, 10; 25, 40, 6; durch die vielen abl. abs. — *cum classe adpulsa legatos mitteret . . illi autem purgarent*, ist die Konstrucktion nicht ohne Härte (s. 31, 1) und die Periode wegen der vielen Zwischensätze und zwei Parenthesen, wie 9, 26, 15f., wenig übersichtlich. — *socio atque amico*] die Stadt ist also nur verbündet mit Karthago, dieses scheint aber die Gaditaner ebenso hart behandelt zu haben, wie die Bundesgenossen in Afrika; s. 21, 21, 13. — *purgantibus iis**] s. 24, 47, 6; vgl. 21, 18, 2; *iis* ist aus *Gadibus* zu erklären; über das folgende *eorum* s. 1, 28, 10. — *factum*] s. zu 1, 9, 16.

quium sufetes eorum, qui summus Poenis est magistratus, cum quaestore elicuit laceratosque verberibus cruci adfigi iussit; inde [3] navibus ad Pityusam insulam centum milia ferme a continenti — Poeni tum eam incolebant — traiecit. itaque classis bona cum [4] pace accepta est, nec commeatus modo benigne praebiti, sed in supplementum classi iuventus armaque data. quorum fiducia Poenus in Baliares insulas — quinquaginta inde milia absunt — tramisit. duae sunt Baliares insulae; maior altera atque opulen- [5] tior armis virisque, et portum habet, ubi commode hibernaturum se — et iam extremum autumni erat — credebat. ceterum haud [6] secus, quam si Romani eam insulam incolerent, hostiliter classi occursum est. fundis ut nunc plurimum, ita tum solo eo telo utebantur, nec quisquam alterius gentis unus tantum ea arte quantum inter alios omnes Baliares excellunt. itaque tanta vis [7]

2. *conscendentibus*]* — *sufetes**] phönicisch *schophetim*, die höchsten Magistrate in den phönizischen Städten; s. 30, 7, 5. — *quaestore*] nach römischer Weise, 'Schatzmeister'; s. 33, 46, 3.

3. *Pityusam**] wohl die größere; s. 22, 20, 7. — *centum milia*] nach anderen 700 Stadien. — *Poeni*] s. Sil. It. 3, 362: *Ebusus Phoenissa*; die Phönizier hatten seit langer Zeit eine Niederlassung dort; daß aber nicht allein Punier dort wohnten, bezeugt Diod. 5, 16, 3: *κατοικοῦσι δ' αὐτὴν βάρβαροι παντοδαποί, πλεῖστοι δὲ Φοίνικες.* — *traiecit*]*.

4. *classis*]* — *bona cum pace*] s. zu 21, 24, 5. — *classi*] 'für die Flotte', weil nicht diese selbst ergänzt werden soll, wie die Heere; s. 25, 5, 5: *supplementum veteribus (legionibus)*; 29, 13, 8: *in ceterorum . . exercituum supplementum*; 42, 10, 12.

5. *insulae*]* — *maior*] jetzt Majorca. — *portum*] s. Strabo 3, 5, 1, S. 167: *ἄμφω γὰρ εὐδαίμονες καὶ εὐλίμενοι.* — *credebat*]*.

6. *haud secus*] wahrscheinlich waren auch hier die Bewohner zum Teil Phönizier, da diese die Insel seit alter Zeit als Handelsstation benutzt haben; aber diese hat sich schon früher (s. 22, 20, 9) den Römern unterworfen. — *fundis*] ist nachdrücklich vorangestellt, als ob es zu beiden Gliedern gehören sollte; im zweiten Gliede aber ist statt *solis* das allgemeinere *eo telo* gesetzt; s. 33, 15; 31, 45, 13. — *tum*]* — *quisquam** . . *unus*] hier zur Einleitung einer Steigerung; s. 2, 9, 8; vgl. 35, 9. — *alterius*] s. 26, 8, 2; zu 43, 18, 9. — *inter alios**] näml. *homines*; *omnes* gehört zu *Baliares*: kein einzelner (selbst nicht der Geschickteste) in irgend einem anderen Volke zeichnet sich so vor den übrigen (weniger Geübten in diesem Volke) aus wie vor den übrigen Menschen die Baliaren alle; indes kann Liv. *omnes*, obgleich der Gegensatz zu *unus* die Beziehung auf *Baliares* wahrscheinlich macht, zugleich auch auf *alios* bezogen wissen wollen (vgl. 23, 6; 29, 24, 4), da *inter alios* 'unter den anderen, den übrigen', aber auch 'unter anderen' bedeuten kann und den Gegensatz nicht bestimmt genug bezeichnet. Zur Sache vgl. Diod. 5, 17, 1: *Βαλιαρεῖς ἀπὸ τοῦ βάλλειν ταῖς σφενδόναις λίθους μεγάλους κάλλιστα τῶν ἁπάντων ἀνθρώπων*; Strabo 3, 5, 1, S. 168, Per. 60: *Baleares a teli missu*

lapidum creberrimae grandinis modo in propinquantem iam terrae classem effusa est, ut intrare portum non ausi averterent in
8 altum naves. in minorem inde Baliarium insulam traiecerunt,
9 fertilem agro, viris armis haud aeque validam. itaque egressi navibus super portum loco munito castra locant; ac sine certamine urbe agroque potiti duobus milibus auxiliarium inde conscriptis
10 missisque Carthaginem ad hibernandum naves subduxerunt. post Magonis ab Oceani ora discessum Gaditani Romanis deduntur.

38 Haec in Hispania P. Scipionis ductu auspicioque gesta. ipse L. Lentulo et L. Manlio Acidino provincia tradita decem navibus
2 Romam rediit et senatu extra urbem dato in aede Bellonae, quae

appellati vel a Balio, Herculis comite ibi relicto, cum Hercules ad Geryonem navigaret.

7. *itaque tanta*] geht nach der Parenthese auf *haud secus* zurück; das folgende *itaque* (das dritte in dem Kapitel) bezieht sich auf *haud validam*; die Abneigung der Bewohner gegen die Punier wird durch *potiti* angedeutet. — *propinquantem**] s. zu 21, 46, 4. — *ausi*] Synesis, wie 19, 2.

8. *Baliarium*]* — *armis viris*] Asyndeton; vgl. § 5; 42, 18.

9. *super*] s. 27, 48, 2; zu 1, 2, 6. — *locant*]* — *conscriptis*]* — *missisque Carthaginem*] s. 21, 21, 12. — *hibernandum*] s. 29, 1, 14. — *subduxerunt*] an das Ufer, wo, wenn man überwintern wollte, ein befestigtes Schiffslager angelegt wurde; s. 23, 28, 3; 36, 45, 8: *cum iam hiems appeteret, fossa valloque circumdatis naves subductae.*

10. *Gaditani . . deduntur*] da die Übergabe eine freiwillige ist, so erhalten sie günstige Bedingungen, die ihnen wahrscheinlich in einem Bündnis verbürgt wurden; s. 32, 2, 5; Cic. Balb. 34: *L. Marcius, primi pili centurio, cum Gaditanis foedus icisse dicitur. . . tum (M. Lepido Q. Catulo consulibus) est cum Gaditanis foedus vel renovatum vel ictum*'; vgl. Rubino 1, 262; Kuhn 2, 15.

38. **Rückkehr Scipios. Magistratswahlen in Rom. Verteilung der Provinzen.** Pol. 11, 33; App. Ib. 38; Hann. 55; Zon. 9, 11; Val. Max. 8, 15, 1; Cass. Dio fr. 57, 56.

1. *ductu auspicioque*] s. 16, 14. — *Lentulo*] ist im J. 543, *Manlius* im J. 544 Prätor; s. 25, 41, 12; 26, 23, 1; beide werden als Private wie P. Scipio *cum imperio* nach Spanien geschickt; s. 29, 13, 7; 31, 20, 4, wo bemerkt wird, daß sie als Prokonsuln wie Scipio die Provinz verwalteten (vgl. zu 33, 25, 8; Mms. StR. 2, 633), was vielleicht auch an u. St. angedeutet war. Nach Polybius übergibt Scipio das Heer dem Silanus und Marcius, vielleicht nur bis zur Ankunft der Nachfolger. — *Manlio*]* — *rediit*] die Abberufung Scipios (s. 27, 7, 17: *donec revocati ab senatu forent*) ist durch die Sendung von Nachfolgern bezeichnet; vgl. Zon.: *Σκιπίων δὲ πάντα τὰ ἐντὸς τοῦ Πυρηναίου . . προσποιησάμενος ἐς τὴν Λιβύην στείλασθαι ἡτοιμάζετο. οἱ δ' ἐν τῇ Ῥώμῃ τὰ μὲν φθόνῳ τῶν κατορθωμάτων αὐτοῦ, τὰ δὲ φόβῳ . . ἀνεκαλέσαντο αὐτόν*; Cass. Dio fr. 57, 55: *ὅτι μείζων τῆς κοινῆς ἀσφαλείας ἐγεγόνει . . ὅπως μὴ ἑαυτοῖς τύραννον αὐθαίρετον ἐπασκήσωσιν ἐσκόπουν.*

2. *extra urbem*] s. 9, 5. — *disseruit*] vgl. 23, 25, 5.

res in Hispania gessisset, disseruit, quotiens signis conlatis dimicasset, quot oppida ex hostibus vi cepisset, quas gentes in dicionem populi Romani redegisset; adversus quattuor se imperatores, 3 quattuor victores exercitus in Hispaniam isse, neminem Carthaginiensem in iis terris reliquisse. ob has res gestas magis temp- 4 tata est triumphi spes quam petita pertinaciter, quia neminem ad eam diem triumphasse, qui sine magistratu res gessisset, constabat. senatu misso urbem est ingressus, argentique prae se in 5 aerarium tulit decem quattuor milia pondo trecenta quadraginta duo et signati argenti magnum numerum. comitia inde creandis 6 consulibus habuit L. Veturius Philo, centuriaeque omnes ingenti favore P. Scipionem consulem dixerunt. collega additur ei P. Licinius Crassus pontifex maximus. ceterum comitia maiore quam 7 ulla per id bellum celebrata frequentia proditum memoriae est: convenerant undique non suffragandi modo, sed etiam spectandi 8 causa P. Scipionis, concurrebantque et domum frequentes et in

3. *quattuor*] s. 28, 9; 38, 53, 1; rhetorische Steigerung; denn als Scipio nach Spanien ging, standen nur drei punische Heere dort, die überdies nach Liv. vorher geschlagen waren; s. 25, 39, 6; 26, 20, 6; erst nach Hasdrubals Abzug war Hanno gekommen; s. 1, 4. — *Hispaniam*]* — *neminem*] wie 27, 5, 3.

4. *temptata . . spes*] s. zu 37, 31, 2; vgl. 18, 10; der Kürze und Gleichheit der Konstruktion wegen ist auch *petita* auf *spes* bezogen, obgleich der Triumph das Objekt von *petere* ist; vgl. 34, 9. 36, 11: *ancoras*; zur Sache s. 10, 37, 6. — *petita*]* — *sine magistratu*] die Prokonsuln und Prätoren, da sie nur für ihre Provinz, nicht für den ganzen Staat und in Rom das imperium und die potestas haben, sind nicht eigentlich Magistrate; vgl. 31, 20, 3: *exemplum a maioribus non accepisse, ut qui neque dictator neque consul neque praetor res gessisset, triumpharet*; doch wird a. a. O. Lentulus die ovatio gestattet. Triumphe von Feldherren, denen unmittelbar nach dem Magistratsjahre das imperium verlängert ist, sind nicht selten.

5. *misso*] von dem Prätor, der den Senat auf Scipios Verlangen berufen hat. — *ingressus*] zu Fuß, als Privatmann; s. 32, 7, 4; mit Unrecht legt ihm Appian den Triumph bei. — *decem* quattuor*] s. zu 29, 2, 17. — *pondo**] es betrug 55 ℳ; aus dem Gegensatze *signa* (hier mit punischem oder spanischem Gepräge) geht die Beschaffenheit des zuerst genannten hervor. — *trecenta* quadraginta*]* — *numerum*] näml. *nummum*; vgl. 45, 18.

6. *Philo*]* — *centuriaeque omnes*] s. 26, 18, 9; ungenau Val. Max. 8, 15, 1; Aur. Vict. 49, 12. — *dixerunt*] s. 24, 7, 12. — *Licinius*] s. 27, 22, 12.

7. *ceterum**] führt einen beiläufigen Zusatz ein; etwa: 'zu bemerken ist'. — *frequentia*] weil viele Bürger, die fern von der Stadt wohnten, gewöhnlich nicht zum Stimmen dahin kamen; vgl. 5, 11, 9.

8. *spectandi*] die Wortstellung wie 21, 1. — *domum* frequentes*]* — *centum*] eine Hekatombe; s. 7, 37, 1. — *cum . . sacrificaret*]

Capitolium ad immolantem eum, cum centum bubus votis in Hi-
9 spania Iovi sacrificaret, despondebantque animis, sicut C. Lutatius
10 superius bellum Punicum finisset, ita id, quod instaret, P. Cornelium finiturum, atque ut Hispania omni Poenos expulisset, sic Italia pulsurum esse, Africamque ei, perinde ac debellatum in
11 Italia foret, provinciam destinabant. praetoria inde comitia habita. creati duo, qui tum aediles plebis erant, Sp. Lucretius et Cn. Octavius et ex privatis Cn. Servilius Caepio et L. Aemilius Papus.
12 Quarto decimo anno Punici belli P. Cornelius Scipio et P. Licinius Crassus ut consulatum inierunt, nominatae consulibus provinciae sunt, Sicilia Scipioni extra sortem concedente collega, quia sacrorum cura pontificem maximum in Italia retinebat, Bruttii Crasso. tum praetoriae provinciae in sortem coniectae.
13 urbana Cn. Servilio obtigit, Ariminum — ita Galliam appellabant — Sp. Lucretio, Sicilia L. Aemilio, Cn. Octavio Sardinia.
14 Senatus in Capitolio habitus. ibi referente P. Scipione se-

Erklärung und genauere Bestimmung von *immolantem*; vgl. 23, 2; 22, 1, 19.

9. *despondebantque* animis**] s. 4, 13, 3; 26, 37, 5. — *superius*] wie 21, 29, 7; häufiger ist *prius*; s. zu 21, 1, 2.

10. *instaret*] s. 29, 4, 1. — *ut*]* — *expulisset . . pulsurum*] um abzuwechseln; s. 21, 24, 4. — *perinde ac**] ohne *si*; s. zu 4, 7, 11. — *destinabant*] oft mit *animo* oder *animis* verbunden; s. 24, 3. 40, 1.

11. *inde*] geht nach der parenthetischen Bemerkung auf § 6 zurück. — *qui tum . .*] s. 10, 2. — *et Cn.*]* — *et ex . .*] vgl. 24, 43, 6. — *Servilius*] ist im J. 207 Ädil; s. 10, 7. — *Papus*] vgl. 42, 28, 10; CIL I n. 630.

12. *ut*]* — *nominatae*] s. zu 21, 17, 1. — *extra sortem*] s. zu 26, 29, 8. — *concedente*] gewöhnlich entscheidet das Los; s. Mms. StR. 1, 51, 2. — *sacrorum*]* — *Italia*] hier alles Land zwischen den Alpen und der Meerenge; vgl. 27, 5, 15.

13. *urbana* (*provincia*)] umfaßt hier zugleich die peregrina, da diese nicht einem anderen Prätor übertragen wird; 25, 41, 13; 30, 1, 9. 27, 9. 40, 5 usw.; vgl. Mms. StR. 2, 189. 201. 202, 3. — *obtigit*] hier zuerst von Liv. gebraucht. — *Ariminum*] der Name findet sich schon 24, 44, 3; 27, 7, 11, und die Bemerkung an u. St. ist schwerlich dadurch veranlaßt, daß im vorhergehenden Jahre ein besonderer Verwaltungsbezirk mit diesem Namen eingerichtet worden wäre (s. Voigt, Das ius gentium S. 359), da 10, 4 nur von Umbrien und Etrurien die Rede ist. Der Name *Gallia* oder *ager Gallicus* findet sich vor und nach dieser Zeit häufiger (s. 10, 12; 29, 13, 2 usw.), auch neben *Ariminum* (wie 46, 13; vgl. 29, 5, 9; 30, 1, 7. 9) und bezeichnet eine Provinz nicht in dem Sinne wie Sizilien und Sardinien, sondern nur den dem Magistrate angewiesenen Geschäftskreis, hier die Kriegführung; vgl. 26, 28, 6; zu 32, 1. 2; Mms. RG. 1, 547.

38, 14—39. Verhandlungen im Senate. Gesandtschaft der Saguntiner.

14. *senatus*] wohl am ersten Tage des Amtsjahres; s. 21, 63.

natus consultum factum est, ut, quos ludos inter seditionem militarem in Hispania vovisset, ex ea pecunia, quam ipse in aerarium detulisset, faceret. tum Saguntinorum legatos in senatum in- **39** troduxit. ex eis maximus natu: 'etsi nihil ultra malorum est, patres conscripti, quam quod passi sumus, ut ad ultimum fidem vobis praestaremus, tamen ea vestra merita imperatorumque vestrorum erga nos fuerunt, ut nos cladium nostrarum non paeniteat. bellum propter nos suscepistis, susceptum quartum 2 decimum annum tam pertinaciter geritis, ut saepe ad ultimum discrimen et ipsi veneritis et populum Carthaginiensem adduxeritis. cum in Italia tam atrox bellum et Hannibalem hostem habe- 3 retis, consulem cum exercitu in Hispaniam velut ad conligendas reliquias naufragii nostri misistis. P. et Cn. Cornelii, ex quo in 4 provinciam venerunt, nullo tempore destiterunt, quae nobis secunda quaeque adversa hostibus nostris essent, facere. iam om- 5 nium primum oppidum nobis restituerunt, per omnem Hispaniam civis nostros venum datos, dimissis, qui conquirerent, ex servitute in libertatem restituerunt. cum iam prope esset, ut opta- 6 bilem ex miserrima fortunam haberemus, P. et Cn. Cornelii imperatores vestri luctuosius nobis prope quam vobis perierunt.

8. — *ludos*] s. 45, 12. — *ex ea*] aus einem Teile des Kriegsgewinns; s. Marq. 2, 276.

39. 1—3. Aufzählung der Verdienste des römischen Volkes.

1. *nihil ultra . . quam*] s. 21, 25, 1; zu 8, 27, 11. — *vestra*]* — *imperatorumque*]* — *ut*]*.

2. *propter nos . .*] dieselbe Auffassung wie 21, 7, 3; vgl. unten § 17. — *adduxeritis*] ist rhetorisch und könnte sich nur auf die Schlacht am Metaurus beziehen.

3. *tam*]* — *consulem**] s. 42, 20; 21, 17, 6. 26, 3; als Konsul wollte er, ehe Hannibal in Italien erschien, nach Spanien ziehen; vgl. 32, 6. — *velut*] bezieht sich nur auf das auch sonst gebrauchte Bild; s. 22, 56, 2; es soll nicht gesagt werden, man habe bei der Absendung eigentlich einen anderen Zweck gehabt, obgleich es in der Wirklichkeit so gewesen war. — *ad* conligendas*]*.

4. Die Verdienste der römischen Feldherren. — *nobis secunda*] vgl. 5, 49, 4.

5. *iam omnium primum*] s. 1, 1, 1; 5, 51, 6. — *dimissis . .*] s. 29, 5, 8. — *restituerunt**] wie am Ende des vorhergehenden Satzes; s. 27, 14; die Wiederholung, wenn sie nicht absichtlich ist, wird durch die Verschiedenheit der Bedeutung des Wortes an beiden Stellen weniger auffallend.

6. *prope esset ut*] hat Liv. mehrfach; s. zu 2, 23, 14. — *fortunam*]* — *imperatores*] s. 28, 12. — *prope**] [P hat *quoque*, und dies, sagt Wßb., scheint sich an *nobis*, um dieses *vobis* gegenüber hervorzuheben, da die Saguntiner mehr bedroht waren als die Römer, angeschlossen zu haben: 'auch für uns war sie . . traurig und noch trauriger usw.', während man *etiam* nach *luctuosius* erwartet; vgl. über die ungewöhnliche Stellung von *quoque* 35, 5; 4, 41, 3; zu 25, 16, 11; zum Gedanken s. 25, 16, 11.]

7 tum vero ad hoc retracti ex distantibus locis in sedem antiquam videbamur, ut iterum periremus et alterum excidium patriae vide-
8 remus nec ad perniciem nostram Carthaginiensi utique aut duce aut exercitu opus esse; ab Turdulis nos, veterrimis hostibus, qui
9 prioris quoque excidii causa nobis fuerant, extingui posse: cum ex insperato repente misistis nobis hunc P. Scipionem, quem fortunatissimi omnium Saguntinorum videmur quia consulem declaratum videmus ac vidisse nos civibus nostris renuntiaturi
10 sumus, spem, opem, salutem nostram; qui cum plurimas hostium vestrorum cepisset in Hispania urbes, ubique ex captorum
11 numero excretos Saguntinos in patriam remisit; postremo Turdetaniam, adeo infestam nobis, ut illa gente incolumi stare Saguntum non posset, ita bello adflixit, ut non modo nobis, sed — absit verbo invidia — ne posteris quidem timenda nostris esset.
12 deletam urbem cernimus eorum, quorum in gratiam Saguntum deleverat Hannibal; vectigal ex agro eorum capimus, quod nobis

7. *ad hoc*] '(nur) zu dem Zwecke'; s. 45, 39, 8; vgl. 15, 3.
8. *nec . . utique*] erst bei Liv. so verbunden: 'nicht, wie es auch sein mag, ganz und gar nicht'; an u. St. fast gleich: 'nicht einmal'; s. 2, 59, 4; 3, 46, 4; 8, 10, 11; 9, 16, 16 u. a. — *opus esse*] dazu ist aus *videbamur* zu denken *videbatur*, zu *extingui* wieder *videbamur*. — *ab Turdulis**] das Asyndeton vertritt den Gegensatz und hebt ihn hervor. *Turdulis*, griech. *Τούρδουλοι* oder *Τουρδοῦλοι*, ist wohl nur ein anderer Name für das 21, 6, 1; 24, 42, 11 *Turdetani* genannte Volk; s. § 11: *Turdetaniam*, welches Liv., sich gleich bleibend, hier wie an den angeführten Stellen in die Nähe von Sagunt versetzt, verschieden von den südwestlich wohnenden Turdetanern; vgl. 34, 17, 2 f. — *nobis fuerant*] vgl. 24, 42,11: *qui contraxerant eis . . bellum*.
9. *insperato*]* — *nobis*]* — *quem . . quia . .*] nur selten wird bei dieser Satzverschränkung die Konjunktion von dem Relativum getrennt; an u. St. ist durch die Nachstellung von *quia* . . sowohl *fortunatissimi . . videmur* als die Apposition *spem nostram* gehoben und bewirkt, daß sich das Folgende an diese anschließen konnte. — *videmus*]* — *opem**] vgl. 5, 40, 2; Cic. Fin. 2, 118.
10. *vestrorum*]* — *ex . . excretos**] s. 9, 46, 14; 26, 49, 9.
11. *adflixit . .*] s. zu 41, 17; was nach 24, 42, 11 von P. und Cn. Scipio bereits geschehen ist, wird hier auf den jüngeren Scipio übertragen, von dem nichts der Art erzählt ist. — *sed*]* — *absit . . invidia*] bezieht sich auf das Folgende, wie 9, 19, 15; vgl. 36, 7, 7.
12. *quorum*]* — *in gratiam*] s. 21, 4. — *vectigal . .*] so schenken die Römer Länder, die sie erobert haben, ihren Bundesgenossen und machen sie ihnen zinspflichtig; vgl. 33, 30, 11; 38, 39, 12 ff.; im vorliegenden Falle ist jedoch zu beachten, daß die Sagunt benachbarten Turdetanier schon 24, 42 11 vernichtet sind; das große und reiche Volk der westlichen Turdetanier aber, das Scipio erst unterworfen hat (s. Kap. 13 ff.), schwerlich von diesem den Saguntinern tributpflichtig gemacht,

non fructu iucundius est quam ultione. ob haec, quibus 13 maiora nec sperare nec optare ab dis immortalibus poteramus, gratias actum nos decem legatos Saguntinus senatus populusque ad vos misit, simul gratulatum, quod ita res per hos annos in 14 Hispania atque Italia gessistis, uti Hispaniam non Hibero amne tenus, sed qua terrarum ultimus finis Oceanus, domitam armis habeatis, Italiae, nisi quatenus vallum castrorum cingit, nihil reliqueritis Poeno. Iovi optimo maximo, praesidi Capitolinae arcis, 15 non grates tantum ob haec agere iussi sumus, sed donum hoc etiam, si vos permitteretis, coronam auream in Capitolium victoriae ergo ferre. id uti permittatis quaesumus, utique, si vobis ita 16 videtur, quae nobis imperatores vostri commoda tribuerunt, ea rata atque perpetua auctoritate vestra faciatis'. senatus legatis 17 Saguntinis respondit et dirutum et restitutum Saguntum fidei socialis utrimque servatae documentum omnibus gentibus fore; suos imperatores recte et ordine et ex voluntate senatus fecisse, 18 quod Saguntum restituerint civisque Saguntinos servitio exemerint; quaeque alia eis benigne fecerint, ea senatum ita voluisse fieri; donum permittere ut in Capitolio ponerent. locus inde lau- 19

sondern von Liv. oder seiner Quelle mit jenem verwechselt oder in dieser die Sache zum Ruhme Scipios erfunden worden ist; Liv. selbst hat es von Scipio nicht berichtet. — *non*]* — *fructu*] vielleicht mit Rücksicht auf *vectigalia fruenda locare*; vgl. 27, 3, 2. — *est*]* — *ultione*] erst Liv. gebraucht das Wort; der Ablativ wie 7, 5, 2: *pietate laudabile*, 'von seiten ...'

13. *nec sperare . .*] s. 21, 43, 5; 42, 11, 3. — *gratias actum*] s. zu 25, 18, 10. — *decem legatos*] die große Zahl wie sonst bei wichtigen Angelegenheiten; vgl. 29, 16, 6. 20, 4.

14. *gratulatum*] dieses Supinum gebraucht nur noch ein später Schriftsteller; die Abhängigkeit zweier Supina von einem Verb hat Liv. auch 2, 37, 2; 5, 36, 8; 27, 5, 1. — *per* hos annos*] 'im Verlaufe der letzten Jahre'; s. 45, 13, 10; 24, 8; vgl. *his annis* 25, 31, 4; *iis annis* 27, 11, 6. — *non . . sed*] s. 6, 13, 7; 21, 41, 16; 23, 5, 7; 38, 22, 9. — *uti**] s. 34, 22, 6. — *Hibero amne tenus*] bezieht sich wohl auf die Bestimmung 21, 2, 7. — *qua*] 'bis dahin, wo'. — *ultimus finis**] vgl. 30, 30, 4; 36 17, 15.

15. *Capitolinae arcis*] ist hier das ganze Kapitol, da der Tempel des Jupiter nicht auf der arx stand; es ist dabei an den Tempel zu denken; vgl. 3, 7, 1; 26, 41, 18. — *victoriae ergo*] altertümlich, feierlich; s. § 19; 40, 52, 6; zu 1, 18, 6; ebenso *quaesumus*; s. 40, 46, 7.

16. *videtur*]* — *vostri*]* — *rata*] s. 26, 31, 10; vgl. 45, 5.

17. *dirutum et restitutum*] 'die Zerstörung usw.'; s. 41, 14; der Gedanke wie § 1: *ad ultimum*; 21, 14, 4. 16, 2. — *utrimque*] von beiden Staaten.

18. *recte et ordine*] s. 24, 31, 7; sonst wird *ex voluntate senatus* nicht hinzugeset. — *civisque*]* — *benigne fecerint*] s. 4, 14, 5.

19. *locus*] Wohnung, wie sie Gastfreunden geboten wird; bis-

tiaque legatis praeberi iussa, et muneris ergo in singulos dari ne
20 minus dena milia aeris. legationes deinde ceterae in senatum in-
21 troductae auditaeque et petentibus Saguntinis, ut, quatenus
tuto possent, Italiam spectatum irent, duces dati litteraeque per
oppida missae, ut Hispanos comiter acciperent.
22 Tum de re publica, de exercitibus scribendis, de provinciis

weilen wird noch zur genaueren Bestimmung *aedes liberae* hinzugefügt; s. 30, 17, 14; 33, 24, 5; 35, 23, 11: *aedes liberae, locus, lautia*; 42, 6, 11: *aedes liberae hospitio datae*; 42, 19, 6; 45, 20, 6; Pol. 32, 19: *μήτε κατάλυμα μήτε παροχήν*, das letztere entspricht *lautia*. — *lautiaque*] s. zu 42, 26, 5; vgl. 33, 24, 5; Paul. Diac. S. 68: *dautia, quae lautia dicimus, et dantur legatis hospitii gratia*; von *lavare*, eigentlich Wasch-, Bade-, überhaupt Hausgeräte, alles, was der Reisende zu seiner Bequemlichkeit nötig hat, aber nicht mit sich führen kann; Mms. RF. 1, 344; sonst steht *loca lautia* asyndetisch; hier war wegen des dazwischen getretenen *inde* die Verbindungspartikel notwendig. — *praeberi*] durch den Quästor. — *iussa*] s. 27, 7, 16. — *muneris ergo in singulos**] *muneris ergo* findet sich nur hier; Liv. sagt sonst in diesem Falle nur *munus, munera, donum, dona*; s. 30, 17, 14; 31, 9, 5; 35, 23, 11; 37, 3, 11; 42, 6, 11; 43, 6, 10. 14. 8, 8 u. a.; doch ist der Gebrauch von *ergo* in solchen Formeln nicht ungewöhnlich; s. zu § 15; *in singulos* aber bei der Angabe solcher Geschenke regelmäßig; s. die angeführten Stellen. — *ne minus*] wie *ne plus*, steht gewöhnlich nach Sätzen, die eine Willensrichtung einschließen, und *ne* ist ursprünglich durch diese veranlaßt, dann aber verbunden mit *minus, plus, amplius, minores* (s. 30, 37, 5; 38, 11, 6) wie *amplius, plus* usw. (s. 28, 1, 5) zu einer adverbiellen Bestimmung des Maßes geworden; vgl. Cic. Leg. 2, 66. 68; eigentlich: *iussa dari ita, ut ne minus darentur*; s. 26, 24, 10; 30, 17, 14; 32, 26, 8; 43, 12, 4: *ita ut .. ne plus dena milia essent*; 44, 45, 4: *dum ne amplius duabus noctibus .. abessent*. — *dena**] vgl. 31, 9, 5. — *introductae*]*.

21. *Italiam spectatum*] s. zu § 13.

39, 22—45, 12. Verhandlungen über die Provinzen. Spiele. App. Lib. 7; Hann. 55; Plut. Fab. 25; Sil. It. 16, 597 ff.

22. *de re publica**] s. 24, 43, 9; 26, 26, 5. — *de provinciis*] über diese ist nach 38, 12 schon verfügt; vgl. 45, 8; allein Scipio, auf die Macht des Volkes gestützt (s. 38, 10: *cum .. ferrent*), hat im Senate den Antrag gestellt, oder es wird dies wenigstens vorausgesetzt, daß ihm Afrika statt Sizilien zur Provinz gegeben oder gestattet werde, dahin überzusetzen; s. App. Hann. 55: *Σκιπίων τὸν δῆμον ἐδίδασκεν οὔ ποτε .. Ἀννίβαν ἀποστήσεσθαι σφίσιν .. εἰ μὴ Ῥωμαίων στρατὸς ἐς Λιβύην διέλθοι καὶ κίνδυνον αὐτοῖς ἐπιστήσειεν οἰκεῖον*; Sil. It. 16, 602. Darauf beziehen sich die folgenden Verhandlungen, die nur dadurch unklar werden, daß Liv. den Fabius ohne Rücksicht darauf, daß wenigstens Sizilien bereits Scipio bestimmt worden ist, die Ansicht durchführen läßt, er dürfe Italien nicht verlassen.

40. 1. *Africam ..*] das Folgende wird als bloßes Gerede außerhalb des Senates (s. 38, 10) bezeichnet.

relatum. cum Africam novam provinciam extra sortem P. Scipioni destinari homines fama ferrent, et ipse nulla iam modica gloria contentus non ad gerendum modo bellum, sed ad finiendum diceret se consulem declaratum esse, neque aliter id fieri posse, quam si ipse in Africam exercitum transportasset, et acturum se id per populum aperte ferret, si senatus adversaretur; id consilium haudquaquam primoribus patrum cum placeret et ceteri per metum aut ambitionem mussarent, Q. Fabius Maximus rogatus sententiam: 'scio multis vestrum videri, patres conscripti, rem actam hodierno die agi, et frustra habiturum orationem, qui tamquam de integra re, de Africa provincia sententiam dixerit; ego autem primum illud ignoro, quem ad modum certa iam provincia Africa consulis viri fortis ac strenui sit, quam nec senatus censuit in hunc annum provinciam esse nec populus iussit;

40 2 3 4

— *novam*] die in diesem Kriege noch keinem Konsul verliehen worden ist. — *destinari*] s. 38, 10. — *fama ferrent*] s. zu 1, 42, 4. — *esse*]*.

2. *neque aliter* * . . *quam*] s. zu 3, 5, 12. — *id fieri**] daß der Krieg beendigt werde, wie oft bei einem neutr. pron. der vorhergehende Satz oder sein Prädikat zu denken ist; sogleich § 2: *se id* . ., § 10: *quod*; 8, 15, 9. 16, 8; 9, 22, 10; 28, 14, 12; 32, 3, 3: *id* (daß sie nach Mazedonien übergesetzt sind) *voluntate factum*. — *transportasset et*]* — *aperte ferret*] vgl. 22, 29, 6. — *primoribus patrum*] die Häupter der den Kriegsplan Scipios mißbilligenden Partei, als deren Repräsentant Fabius spricht; s. App. Lib. 7: τῶν πολιτευομένων οἱ μὲν ἀντέλεγον. — *cum*] ist wegen der Entfernung des ersten *cum* wiederholt; über die Stellung s. 1, 26, 7; 7, 2, 9. — *et**] [zu dem Asyndeton, wie es P bietet, vergleicht Wßb. 33, 15; 35, 27, 3; 40, 14, 11.] — *metum aut ambitionem*] die die Gunst des populären Konsuls und des Volkes selbst zu verlieren fürchten oder sie zu gewinnen suchen. — *mussarent*] nicht laut und entschieden den Antrag mißbilligten; s. 7, 25, 1; 33, 31, 1. Indes war Fabius princeps senatus (s. 27, 11, 11) und hätte nach dem usus zuerst aufgefordert werden müssen, seine Meinung auszusprechen. Die drei angegebenen Verhältnisse: die Stimmung des Volkes, die Absichten Scipios, die Ansichten im Senate, motivieren das Auftreten des Fabius.

3—5. Entschuldigungen seines Auftretens.

3. *scio*] ohne *inquit*, wie 45, 3; 29, 17, 1 und oft. — *rem actam* . . *agi*] sprichwörtlich; s. Plaut. Cist. 4, 2, 36 und öfter in der Komödie; auch *acta agere* in Ciceros Briefen.

4. *certa* * . . *consulis*] wie Afrika als schon ganz bestimmter Geschäftskreis dem Konsul angehöre, ihm als solcher schon gewiß sei; *certa iam provincia* ist mit Nachdruck vorangestellt. — *fortis ac strenui*] 'mutig und tatkräftig', werden durch *atque* oder *ac* einander gleichgestellt und auch von schon bewährten Männern gebraucht; häufiger von jüngeren, noch aufstrebenden Menschen; s. zu 4, 3, 16. — *populus iussit*] ein Beschluß des Volkes über die Provinzen trat erst ein, wenn er beantragt oder Berufung an das

5 deinde, si est, consulem peccare arbitror, qui de re transacta simulando se referre senatum ludibrio habet, non senatorem, qui, 6 de quo consulitur, suo loco dicit sententiam. atque ego certum habeo dissentienti mihi ab ista festinatione in Africam trai-7 ciendi duarum rerum subeundam opinionem esse: unius, insitae ingenio meo cunctationis, quam metum pigritiamque homines adulescentes sane appellent, dum me non paeniteat adhuc aliorum speciosiora primo aspectu consilia semper visa, mea usu 8 meliora; alterius, obtrectationis atque invidiae adversus crescentem 9 in dies gloriam fortissimi consulis. a qua suspicione si me neque vita acta et mores mei neque dictatura cum quinque consulati-

Volk eingelegt wurde; s. 10, 24, 18; 30, 27, 3. 40 10. 43, 2; 35, 20, 9; denn die Bestimmung der Provinz nimmt der Senat für sich in Anspruch; s. Becker 2, 2, 120; Lange 2, 654; auch an u. St. ist nur die von Scipio gedrohte Berufung an das Volk, die noch nicht erfolgt ist, gemeint.

5. *de re transacta . . referre*] nur zum Scheine einen Gegenstand zur Beratung bringen, der bereits entschieden ist; vollständig wäre der Gedanke: *de re transacta, tanquam si nondum transacta (integra) esset, simulando se referre*; allein der übergangene Satz ist durch *simulando* 'einen bloßen Scheinantrag stellen' genügend angedeutet; zu *ludibrio habet* vgl. 24, 34, 16. — *suo loco*] s. 45, 6; Lange 2, 380.

6—14. Zurückweisung falscher Motive für seine Ansicht.

6. *atque*] Übergang zur Sache selbst; s. 28, 1. — *certum habeo*] s. 43, 6; zu 5, 3, 2. — *dissentienti mihi ab ista festinatione*] = *ab iis, qui festinandum esse censent*. Der Gedanke selbst setzt den oben angegebenen Antrag voraus. — *duarum rerum . . opinionem*] s. 42, 40, 3; 45, 38, 6: *invidiae . . opinionem habeat*.

7. *cunctationis*] s. 30, 26, 9. — *quam*] s. 6, 33, 4. — *homines adulescentes*] um das Charakteristische zu bezeichnen; natürlich ist besonders Scipio gemeint; vgl. 2, 18, 10. — *appellent**] zu dem Konjunktiv vgl. 23, 12, 12. 14, 14. — *dum me non . .**] wenn ich nur damit zufrieden bin, daß . . sich gezeigt haben; vgl. 23, 12, 9; *non* ist mit *paeniteat* zusammenzunehmen; vgl. 37, 35, 7; Quint. 10, 3, 7. [Wßb. bemerkt: 'da der P *dum me*, der Σ *dum me non* hat, so ist es möglich, daß Liv., wenn nicht *dum me non*, so doch *dum me ne* geschrieben habe, um den Gegensatz zu *adulescentes* zu heben, obgleich der Nachdruck auf dem folgenden *adhuc . . visa* liegt; vgl. 3, 21, 6: *aliorum exemplo peccate . . dum ego ne imiter tribunos*.] — *speciosiora*] vgl. 22, 3, 8.

8. *obtrectationis atque invidiae*] Verkleinerungssucht und Mißgunst. — *adversus*] um den Zusammenstoß zu vieler Genitive zu vermeiden; sonst findet es sich seltener bei Substantiven, die Gemütsstimmung bezeichnen; s. 1, 42, 1; 4, 30, 12; 45, 8, 4. — *consulis*]*.

9. *et mores*] s. 27, 16, 1; im Folgenden entspricht *cum*. — *dictatura*] Fabius war zweimal Diktator (s. 22, 9, 7); die zweite Diktatur ist gemeint, ohne Rücksicht auf die 22, 31, 8 ausgesprochenen Bedenken. — *consulati-*

bus tantumque gloriae belli domique partae vindicat, ut propius fastidium eius sim quam desiderium, aetas saltem liberet. quae enim mihi aemulatio cum eo esse potest, qui ne filio quidem meo aequalis sit? me dictatorem, cum vigerem adhuc viribus et 10 in cursu maximarum rerum essem, recusantem nemo aut in senatu aut apud populum audivit, quo minus insectanti me magistro equitum, quod fando numquam ante auditum erat, imperium mecum aequaretur — rebus quam verbis adsequi malui, ut, qui 11 aliorum iudicio mihi comparatus erat, sua mox confessione me sibi praeferret —; nedum ego perfunctus honoribus certamina 12 mihi atque aemulationes cum adulescente florentissimo proponam: videlicet ut mihi iam vivendo, non solum rebus gerendis 13 fesso, si huic negata fuerit, Africa provincia decernatur. cum ea gloria, quae parta est, vivendum atque moriendum est. 14 vincere ego prohibui Hannibalem, ut a vobis, quorum vigent nunc vires, etiam vinci posset'.

bus]* — *partae**] nicht, wie man erwartet, *partum*; vgl. 37, 23, 11: *loci nihil relictum erat*; 40, 12, 5: *spei quicquam reliquum habeam*. — *propius fastidium*] vgl. 30, 12, 17; zu 1, 1, 2. — *aetas saltem*] *saltem* folgt stets auf das Wort, zu dem es gehört; z. B. 38, 53, 4. — *liberet* quae*]* — *aemulatio*]*.

10. *me dictatorem*] an einem Faktum wird gezeigt, wieweit er davon entfernt ist, sich auf einen leeren Wett- und Wortstreit einzulassen, um seine Ehre geltend zu machen. — *vigerem .. viribus*] alliterierend; s. 42, 11, 6. 14; vgl. 6, 22, 7; Plut. Fab. 3; es sind seitdem 11 Jahre verflossen. — *in cursu maximarum rerum*] in der Ausführung begriffen, sie mit Glück ausführend; wie *in cursu esse*; Cic. ad fam. 10, 15, 2: *in cursu bonorum consiliorum*. — *apud*]* — *insectanti*]* — *magistro . . mecum aequaretur*] die Konstruktion *aequare alicui* und *cum aliquo* sind verbunden; vgl. 2, 20, 11; 22, 27, 8: *sibi communicatum cum alio .. imperium*; vgl. 22, 25, 10: *de aequando magistri equitum et dictatoris iure*; über *mecum* s. 26, 24, 3. — *quod* fando . .*] s. 10, 8, 10; 5, 48, 5; 45, 46, 8.

11. *rebus .. praeferret*] der Grund seines Verfahrens steht unabhängig von dem Vorhergehenden in Parenthese; zu *rebus .. verbis* s. 29, 22, 1; vgl. 21, 18, 4. — *aliorum*]* — *comparatus*] 'gleich gestellt'; vgl. 21, 2.

12. *nedum*] geht auf *me dictatorem . . audivit* zurück: 'geschweige denn daß ich ..; noch viel weniger werde ich ..'; s. 40, 15, 14. — *perfunctus honoribus*] s. 10, 13, 6. — *certamina atque aemulationes**] s. 21, 4; *aemulationes*: s. Cic. Tusc. 1, 44; der Plural, um zu steigern. — *adulescente*] über das Alter Scipios s. 35, 7.

13. *videlicet . .*] s. 22, 13, 11. 50, 5. Das wäre absurd, da ich ja nicht mehr handelnd auftreten kann; der Gedanke entspricht dem in § 11. — *iam* . . non solum*] s. 43, 9; 7, 18, 3; Cic. ad fam. 14, 14, 1: *vestrum iam consilium est, non solum meum* — *negata* fuerit*] s. zu 41, 6. — *cum . .*] Asyndeton; 'nein mit dem Ruhme (der in *vincere . . Hannibalem* bezeichnet ist), ohne nach Größerem zu trachten usw.' — *parta*]*.

14. *vincere . .*] s. 23, 16, 16. — *ego*]*.

41 'Illud te mihi ignoscere, P. Corneli, aequum erit, si, cum in me ipso numquam pluris famam hominum quam rem publicam fecerim, ne tuam quidem gloriam bono publico praeponam; 2 quamquam, si aut bellum nullum in Italia aut is hostis esset, ex quo victo nihil gloriae quaereretur, qui te in Italia retineret, etsi id bono publico faceret, simul cum bello materiam gloriae tuae 3 ire ereptum videri posset; cum vero Hannibal hostis incolumi exercitu quartum decimum annum Italiam obsideat, paenitebit te, P. Corneli, gloriae tuae, si hostem eum, qui tot funerum, tot cladium nobis causa fuit, tu consul Italia expuleris et, sicut penes C. Lutatium prioris Punici perpetrati belli titulus fuit, ita penes 4 te huius fuerit? nisi aut Hamilcar Hannibali dux est praeferendus, aut illud bellum huic, aut victoria illa maior clariorque quam haec — modo contingat, ut te consule vincamus — futura est.

41. 1—7. Der wahre Grund des Widerspruches ist die Sorge für das Wohl des Staates; dieses verlangt, daß Scipio in Italien bleibt, was ihm auch Gelegenheit geben wird, Ruhm zu erlangen.

1. *ignoscere*]* — *si*] wo ein accus. c. inf. erwartet wird; s. 3, 31, 2; 40, 14, 1: *erubescam,..si.* — *numquam .. fecerim*] vgl. Ennius bei Cic. Cat. m. 10: *unus homo nobis cunctando restituit rem; noenum (non) rumores ponebat ante salutem; ergo postque magisque viri nunc gloria claret.* Vgl. Liv. 22, 39, 9. — *quam rem publicam**] s. 24, 8, 11: *non ea vestra in me .. merita sunt, ut non potiorem privatis necessitudinibus rem publicam habeam.* — *bono*]*.

2. *quamquam*] korrektiv; s. 25, 6, 4; 38, 41, 12; = indes gebe ich dir, während unter anderen Verhältnissen von dir gefordert werden könnte, daß du dem Interesse des Staates deinen Ruhm opfertest, durch meinen Vorschlag die beste Gelegenheit, dir Ruhm zu erwerben, da du Hannibal zu bekämpfen haben wirst. Der zu *quamquam* gehörende *ne .. gloriam .. praeponam* restringierende Gedanke folgt erst § 3: *cum vero..*, der dazwischenstehende soll diesen als Gegensatz nur hervorheben. — *aut bellum ..*] vgl. 24, 8, 1. — *quaereretur*] 'zu gewinnen wäre'; s. 2, 43, 10. — *bono publico*] Ablativ des Umstandes: 'indem das öffentliche Wohl dabei maßgebend wäre'; § 1 ist es Dativ; s. 27, 6, 8; zu 25, 4, 7. — *faceret*]* — *ire ereptum*] s. § 9; 32, 22, 6; 39, 10, 4; Sall. Iug. 85, 42.

3. *cum vero*] ohne *nunc*; s. 21, 13, 2. — *quartum decimum*] schon 14 Jahre. — *obsideat*] 'besetzt hält, innehat'; vgl. 44, 13. — *P.*]* — *si*]* — *Italiam*]* — *paenitebit te*] 'wird es dir nicht genügen'. — *penes te*] s. zu 21, 46, 8. — *titulus*] 'Ruhm'; s. 31, 15, 10; 42, 52, 15.

4—7. Die Größe des durch Vertreibung Hannibals zu erlangenden Ruhmes.

4. *nisi aut ..*] du mußt einräumen, daß ich dir Gelegenheit gebe, höhere Ehre als Lutatius zu erlangen, wenn du 'nicht etwa' behaupten willst usw.; s. 21, 40, 7. — *Hamilcar .. dux*] s. 22, 14, 15. — *praeferundus*]* — *huic*] dazu ist aus *praeferundus* ein passendes Prädikat zu nehmen. — *futura est*]*.

ab Drepanis aut Eryce detraxisse Hamilcarem quam Italia expulisse Poenos atque Hannibalem malis? ne tu quidem, etsi magis par- 6 tam quam speratam gloriam amplectaris, Hispania potius quam Italia bello liberata gloriatus fueris. nondum is est Hannibal, 7 quem non magis timuisse videatur quam contempsisse, qui aliud bellum maluerit. quin igitur ad hoc accingeris, nec per istos 8 circuitus, ut, cum in Africam traieceris, secuturum te illuc Hannibalem speres, potius quam recto hinc itinere, ubi Hannibal est, eo bellum intendas, egregiam istam palmam belli Punici patrati petis? hoc et natura prius est, tua cum defenderis, 9 aliena re oppugnatum; pax ante in Italia quam bellum in Africa sit, et nobis prius decedat timor, quam ultro aliis inferatur. si 10 utrumque tuo ductu auspicioque fieri potest, Hannibale hic victo

5. *ab* Drepanis* . .] ebenso ist die Befreiung Italiens wichtiger und ehrenvoller als die Vertreibung der Punier aus Sizilien und Hispanien; *Drepanis*: τὸ Δρέπανα, auch *Drepanum*. — *Eryce*] s. 21, 41, 6. — *expulisse* . . *malis*] s. 23, 15, 10; 32, 21, 32.

6. *partam** . . *speratam*] vgl. 30, 30, 21. — *amplectaris*]* — *gloriatus fueris*] wie § 7; vgl. § 10: *fuerit*; 40, 13; 30, 14, 5.

7. *nondum* . .] ein neues Motiv: du würdest als feige erscheinen. — *is est*]*.

8—10. Folgerung: also ziehe erst gegen Hannibal, dann kannst du nach Afrika übergehen.

8. *quin* . .] der Schluß enthält zugleich eine Aufforderung. — *accingeris*]*— *nec*. . *intendas*] = *et non* . . *potius, quam*; die Negation in *nec* ist zu betonen; und richte den Krieg nicht vielmehr (nicht sowohl) auf jenen Umwegen . . als auf geradem Wege, d. h. richte nicht ohne die Umschweife, daß du usw.; vgl. Cic. Fin. 4, 31: *non risu potius quam oratione eiciendum?* — *circuitus*]* — *ut* . . *speres*] Umschreibung von *circuitus*. — *intendas**] s. 21, 6, 6; 29, 30, 6; 37, 36, 9. In *ubi* . . *intendas* ist nicht der gerade Weg nach dem Ziele, sondern das Ziel selbst, da es nur ein anderer Ausdruck ist für *quin ad hoc* (*bellum*) *accingeris*, bezeichnet. Das Ziel selbst aber kann auf zwei Wegen, dem geraden und dem Umwege, erreicht werden. An *ubi* . . *intendas* schließt sich *palmam* . . *petis* ebenso an wie § 3: *ita penes te* . . *fuerit* an *expuleris*; das erste ist nach der Ansicht des Redners nicht dem zweiten untergeordnet, sondern ebenso wichtig wie dieses oder vielmehr wichtiger (s. § 10: *cum maior* . .), da er die *causa* des Folgenden ist; vgl. 42, 16 — *patrati*]*.

9. *hoc*] ist durch *tua* . . erklärt. — *prius*] bezieht sich genau genommen auf den untergeordneten Satz *tua cum defenderis*, statt dessen man erwarten sollte: *etiam natura prius est tua defendere* (wie im Folgenden *prius decedat*), *tum, cum ea defenderis, ire licet* . .; allein beide Sätze sind verschmolzen und so *prius* auch auf *ire oppugnatum* bezogen. — *tua cum defenderis*] s. 32, 8, 11; 42, 67, 5. — *ire oppugnatum*] s. § 2. — *quam*]*.

10. *si utrumque*] weitere Ausführung von *cum* . . *oppugnatum* und Anwendung auf den vorliegenden Fall. — *victo*]* — *si*] wenn dagegen; s. 27, 34, 13; 29, 20, 8.

illic Charthaginem expugna; si altera utra victoria novis consulibus relinquenda est, prior cum maior clariorque, tum causa etiam
11 insequentis fuerit. nam nunc quidem, praeterquam quod et in Italia et in Africa duos diversos exercitus alere aerarium non
12 potest, praeterquam quod, unde classes tueamur, unde commeatibus sufficiamus praebendis, nihil reliqui est, quid? periculi tandem quantum adeatur, quem fallit? P. Licinius in Italia, P.
13 Scipio bellum in Africa geret: quid? si — quod omnes dei omnes avertant et dicere etiam reformidat animus, sed, quae acciderunt, accidere possunt — victor Hannibal ire ad urbem perget, tum demum te consulem ex Africa, sicut Q. Fulvium a Capua, arces-
14 semus? quid? quod in Africa quoque Mars communis belli erit? domus tibi tua, pater patruusque intra triginta dies cum exercitibus
15 caesi documento sint, ubi per aliquot annos maxumus rebus

— *altera utra*]* vgl. 8, 5, 6. — *novis* consulibus*]* — *prior*..] du wirst dann doch in Wahrheit den Ruhm erlangen, den Krieg beendigt zu haben. — *fuerit*] er wird (in seiner Folge) Ursache sein, als Ursache erkannt werden; s. § 4.

11—13. Geht auf § 1 zurück: das Staatswohl fordert, daß du in Italien bleibst.

11. *nam*] elliptisch: wir dürfen den Krieg in Afrika nicht beginnen, denn usw. — *diversos*] in weit auseinander liegenden Ländern; daß ungeachtet des vorhergehenden *et* .. *et* nur zwei Heere gemeint sind, zeigt die Form *duos*, nicht *binos*. — *exercitus alere*] s. 22, 32, 3; 23, 48, 7. 49, 4 u. a.

12. *tueamur*] s. 23, 38, 12. 48, 6; 34, 6, 12. — *sufficiamus*]* — *quid? periculi*.. *fallit*] s. 5, 5, 8; fügt in rhetorischer Form zu den beiden mit *praeterquam quod* angeführten Gründen einen dritten, die beiden ersten überbietenden an; die gewöhnliche Anknüpfung ohne rhetorische Frage wäre: *maximum etiam aditur periculum*, die Gefahr scheint dem Redenden ebenso gewiß und sicher als die bereits vorliegenden Verhältnisse des Staates, wenn auch das Faktum, durch das sie herbeigeführt wird, noch nicht eingetreten ist; vgl. eine ähnliche Abweichung von der gewöhnlichen Form 45, 5, 6: *praeterquam quod* .. *cernebant, ne inmerito quidem ea sibi exprobrari rati* .. *mittunt*. An u. St. ist die durch *quid?* schon angedeutete Steigerung noch schärfer bezeichnet durch *tandem*; vgl. Cic. Tusc. 1, 61: *quid? illa vis quae tandem est* ..?

13. *reformidat*] vgl. 29, 4; 9, 34, 19; der Wechsel des Modus ist durch die Verschiedenheit der Gedanken bedingt; vgl. 29, 18, 18; 34, 3, 7: *abest absitque*; vgl. 33, 9. — *victor*]* — *a*]*.

14—17. Auch Scipio kann in dem fernen Lande geschlagen werden, wie die Geschichte beweist.

14. *Mars communis*] s. zu 5, 12, 1. — *tibi tua*]* — *pater* .. *caesi*] s. 27, 44, 5; diese Partizipalkonstruktion findet sich oft in der Rede; s. § 2. 3. 6. 8 usw.; an u. St wie 39, 17.

15. *ubi*] 'da, wo sie usw.', entfernt von Rom: die Beziehung ist etwas verdunkelt durch die

terra marique gerendis amplissimum nomen apud exteras gentes populi Romani vestraeque familiae fecerant. dies me deficiat, si 16 reges imperatoresque temere in hostium terram transgressos cum maximis cladibus suis exercituumque suorum enumerare velim. Athenienses, prudentissima civitas, bello domi relicto, auctore 17 aeque inpigro ac nobili iuvene magna classe in Siciliam tramissa, una pugna navali florentem rem publicam suam in perpetuum adflixerunt'.

'Externa et nimis antiqua repeto; Africa eadem ista et M. 42 Atilius, insigne utriusque fortunae exemplum, nobis documento sint. ne tibi, P. Corneli, cum ex alto Africam conspexeris, ludus 2 et iocus fuisse Hispaniae tuae videbuntur! quid enim simile? 3 pacato mari praeter oram Italiae Galliaeque vectus Emporia, ins urbem sociorum, classem adpulisti; expositos milites per tutissima omnia ad socios et amicos populi Romani Tarraconem duxisti; 4 ab Tarracone deinde iter per praesidia Romana; circa Hiberum exercitus patris patruique tui post amissos imperatores ferociores calamitate ipsa facti, et dux tumultuarius quidem ille L. Marcius 5 et militari suffragio ad tempus lectus, ceterum, si nobilitas ac

Trennung von *caesi*. — *aliquot*]* — *fecerant*]*.

16. *terram*]* — *cum maximis cladibus*] so daß sie erlitten.

17. *prudentissima*] 'der sonst so kluge'; vgl. 25, 34, 7. — *relicto*] ist die Hauptsache: ohne vorher beendigt zu haben; s. 43, 21. — *iuvene*] Alkibiades, dem Scipio in Rücksicht auf seinen rastlosen Tatendrang (*inpigro*) an die Seite gestellt wird. — *adflixerunt*] s. 39, 11; 2, 16, 6.

42. 1—5. Das neue Beispiel bildet nur den Übergang zu dem folgenden Teile: der Krieg in Afrika ist sehr schwierig, zunächst mit dem in Spanien nicht zu vergleichen.

1. *repeto*]* wie *altius repetere* u. ä.: 'ich will nicht . . denn'. — *Africa . . Atilius*] beide Begriffe sind durch Nebeneinanderstellung gehoben, statt *Atilius in Africa*. — *utriusque fortunae*] s. 36, 7, 10. — *exemplum*] s. § 17; 8, 35, 10; zur Sache s. Per. 17. 18.

2. *ne tibi*] s. 9, 19, 10; zu 26, 6, 15. — *ludus et iocus*] ein Kinderspiel. — *tuae*] auf das du so hohen Wert legst; vgl. 27, 22, 7.

3. *simile*] s. 34, 58, 6. — *pacato*] s. 26, 19, 11. — *praeter*]* — *Emporias*"] s. zu 21, 60, 2. — *adpulisti*" *expositos*]* — *per tutissima omnia*"] Liv. setzt *omnia* bei der Bezeichnung von Örtlichkeiten wie hier (vgl. 21, 32, 9) gewöhnlich hinzu; s. § 7; 3, 6, 7; 27, 17, 9; ebenso *pleraque*; s. 21, 25, 9; 27, 39, 7.

4. *iter* . . *circa Hiberum* . .] nominativi absoluti; s. zu 1, 41, 1; 5, 26, 9; 29, 6, 12; 35, 11, 7. — *per praesidia*] von den Römern besetzte Plätze; s. 21, 57, 8. — *circa*] in der Umgebung, in der Nähe. — *Romana*]* — *calamitate*]* — *facti*]*.

5. *et dux*] *et* verbindet nur die beiden Glieder, zwischen denen es steht, zu einem Ganzen. — *tumultuarius*] s. 26, 37, 8. — *suffragio*] s. 22, 14, 15; 25, 37, 6. — *ad tempus*] 'den Verhältnissen angemessen'; s. 43, 1; Cic.

iusti honores adornarent, claris imperatoribus qualibet arte belli par; oppugnata per summum otium Carthago nullo trium Punicorum exercituum socios defendente; cetera, neque ea elevo, nullo tamen modo Africo bello comparanda, ubi non portus ullus classi nostrae apertus, non ager pacatus, non civitas socia, non rex amicus, non consistendi usquam locus, non procedendi; quacumque circumspexeris, hostilia omnia atque infesta. an Syphaci Numidisque credis? satis sit semel creditum: non semper temeritas est felix, et fraus fidem in parvis sibi praestruit, ut, cum operae pretium sit, cum mercede magna fallat. non hostes patrem patruumque tuum armis prius quam Celtiberi socii fraude circumvenerunt; nec tibi ipsi a Magone et Hasdrubale, hostium ducibus, quantum ab Indibili et Mandonio, in fidem acceptis, periculi fuit. Numidis tu credere potes, defectionem militum tuorum expertus? et Syphax et Masinissa se quam Carthaginienses malunt potentis in Africa esse, Carthaginiensis quam quemquam

(6) (7) (8) (9)

ad fam. 10, 9, 3: *ad tempus consilium capiam*; vgl. 3, 64, 4: *utili ad tempus*; denn die Absicht der Soldaten, Marcius nur für kurze Zeit zu wählen (s. 21, 25, 14), soll schwerlich bezeichnet werden. — *lectus*]* — *iusti honores*] durch Wahl des Volkes in der gesetzmäßigen Ordnung erteilt. Dies und die *nobilitas* müssen zu der persönlichen Tüchtigkeit hinzukommen; s. 25, 37, 2; 30, 1, 5 f. — *otium**] ohe alle Störung von seiten der Feinde. — *nullo . . exercituum*] s. 30, 12, 22.

6—9. Übergang zur Angabe der Gründe, warum der Krieg in Afrika so schwierig ist: die Landung ist gefährlich, auf Bundesgenossen nicht zu rechnen.

6. *cetera*] schließt sich an *dux* und *otium* an; *comparanda* wiederholt den Begriff von *simile* § 3. — *neque ea** . .] s. 2, 3, 2: *nec ii*; 5, 53, 2; 8, 21, 5; 'und zwar will ich es nicht herabsetzen, will es als bedeutend gelten lassen', enthält den Begriff, auf den sich *tamen* bezieht; s. 21, 48, 1. — *Africo*]* — *consistendi*]*.

7. *infesta*] näml. *erunt* oder *conspicies*. — *an . . credis?*] vgl. 5, 6, 7; 9, 34, 8; 31, 29, 4. — *Numidisque*] über ihre Treulosigkeit s. 44, 5; 25, 41, 3. — *creditum*] das Präteritum wie bei *velle*; vgl. 3, 33, 9; 8, 24, 18. — *temeritas*] s. § 21. — *fraus*] wie 25, 3: *seditione*; 23, 25, 7: *fuga*. — *praestruit*] zuerst von Liv. gebraucht, sonst mehr dichterisch: 'baut als Schutz vor sich auf, verschafft sich im voraus'; so kann dich auch Syphax nur geködert haben, um dich später zu verderben; vgl. 23, 34, 5.

8. *hostes*]* — *prius*] weil die Treulosigkeit der Celtiberer die Angriffe der Punier erst möglich machte. — *circumvenerunt*] s. 21, 34, 1. — *quantum*] ohne *tantum*; s. 21, 31, 2; 30, 19, 1. — *Indibili*]*.

9. *Numidis* . .] Schluß a minore ad maius. — *Carthaginiensis quam**] näml. *potentis esse*; bei *quemquam alium* ist zunächst an die Römer zu denken; *se* nach *Carthaginiensis** zu ergänzen, leidet der Zusammenhang nicht.

10—11. Alle Völker Afrikas werden sich gegen Rom vereinigen, die Punier selbst für ihr Vaterland tapferer kämpfen.

alium. nunc illos aemulatio inter sese et omnes causae certaminum acuunt, quia procul externus metus est; ostende Romana arma et exercitum alienigenam, iam velut ad commune restinguendum incendium concurrent. aliter eidem illi Carthaginienses Hispaniam defenderunt, aliter moenia patriae, templa deum, aras et focos defendent, cum euntis in proelium pavida prosequetur coniunx et parvi liberi occursabunt. quid porro, si satis confisi Carthaginienses consensu Africae, fide sociorum regum, moenibus suis, cum tuo exercitusque tui praesidio nudatam Italiam viderint, ultro ipsi novum exercitum in Italiam aut ex Africa miserint, aut Magonem, quem a Baliaribus classe transmissa iam praeter oram Ligurum Alpinorum vectari constat, Hannibali se coniungere iusserint? nempe in eodem terrore erimus, in quo nuper fuimus, cum Hasdrubal in Italiam transcendit, quem tu, qui non solum Carthaginem, sed omnem Africam exercitu tuo es clausurus, e manibus tuis in Italiam emisisti. victum a te dices: eo quidem minus vellem, et id tua, non rei publicae solum causa, 10 11 12 13 14 15

10. *inter sese**] attributiv; s. 21, 39, 9; hier ungewöhnlich nachgestellt; s. 1, 13, 3; anders 6, 38, 5. — *omnes* . .] 'alle möglichen, jeder Art'; s. 6, 22, 6; 25, 17, 5. — *acuunt*] vgl. 19, 14. — *procul* . . *metus est*] s. 3, 10, 4; der Gegenstand der Furcht ist fern; mit *externus* verbunden: die Fremden, vor denen man sich fürchtet, sind fern. — *ostende*] 'zeige nur', vertritt einen bedingenden Satz; der bedingte Satz folgt dann im Futurum ohne *et*; vgl. 27, 6. — *exercitum alienigenam*] wie 29, 10, 5: *hostis alienigena*; vgl. 1, 7, 5. — *iam*]* — *restinguendum*] s. 23, 2.

11. *aliter* . . *aliter*] stärker als *aliter ac*, ist mit Rücksicht auf die Ereignisse im dritten Punischen Kriege gesagt. — *templa*]* — *prosequetur*]* — *occursabunt*] ihnen entgegentreten, sie nicht ziehen lassen wollen; anders 21, 34, 9; 22, 15, 7.

12—15. Italien kann, wie schon einmal, durch Scipio in die größte Gefahr kommen.

12. *quid porro?*] 'was weiterhin?', indem *porro* den Fortschritt in der Beweisführung andeutet, *quid* auf den neuen Grund aufmerksam macht. — *Africae*] die Völker Afrikas; s. § 9f. — *ultro ipsi**] die Angegriffenen werden selbst, aus eigenem Antriebe, angriffsweise verfahren; s. 3, 42, 7; 21, 1, 3.

13. *Magonem*] s. App. Lib. 7: *Μάγωνος ἐν πλευραῖς ἐπ' αὐτὴν (Ἰταλίαν) Λίγυάς τε καὶ Κελτοὺς ξενολογοῦντος ἐς Λιβύην στρατεύειν*; da bereits der Frühling nahe ist, wird Magos Abreise von den Balearen vorausgesetzt. — *transmissa*]* — *Ligurum Alpinorum**] s. 46, 8. — *vectari*] Andeutung der Eile; vgl. 21, 63, 4.

14. *in eodem terrore*] passivisch; s. 23, 37, 1. — *quem tu*]* — *sed omnem* . .] s. 43, 6; 2, 27, 3; 31, 22, 7. — *es clausurus*]* — *tuis*] um den Begriff hervorzuheben, da es gewöhnlich nicht hinzugesetzt wird: als du ihn in deiner Gewalt hattest.

15. *tua* . . *causa*] da dann deine Unfähigkeit nicht sichtbar geworden wäre. — *Italiam*]* —

[illegible] Italiam [illegible] que pr-
[illegible] tu [illegible] Romani [illegible]
[illegible] belli [illegible]
[illegible] magis [illegible]
[illegible] Italia [illegible]
[illegible] Hannibal [illegible] belli [illegible]
[illegible] in Africa
[illegible] Hannibalem [illegible] Ha-
[illegible] tandem ergo [illegible]
[illegible]? [illegible]
[illegible] Claudius [illegible] exemplo, quo-
[illegible] Hannibalem [illegible] ta-
[illegible]
[illegible] Carthago [illegible] socia Africa pe-
[illegible] quod istud consilium est [illegible]
[illegible] copiae sint [illegible]
[illegible] exercitibus adversus unum tot
[illegible] gravi militia [illegible] pugnandum sit?

potere [illegible] quem tu [illegible] zum Folgenden. — prospero eventu] s. 2[illegible] 21 [illegible] zum Gedanken s. Cic. Pomp. [illegible] — delegare] ist oft bei Liv. 'zuschreiben', s. zu [illegible] 29, [illegible]

16. 17. Du mußt wegen deiner Tüchtigkeit in Italien bleiben, um hier mit Hannibal selbst zu kämpfen.

16. quo .. eo] nach dem vorhergehenden potere heißt es: 'je tapferer du nach deiner Meinung bist'. — praesidem] s. 39, 15; 'Schützer, Verteidiger', hier von dem Befehlshaber, dem diese Bezeichnung eigentlich zukommt, doch wird praesidere auch von Truppen gebraucht (praesidio esse), s. 23, 32, 2; 24, 40, 2. — patriae]* — caput atque arcem] den Mittel- und Stützpunkt; s. 26, 7, 3: caput ipsum belli Romani; vgl. 35, 12. — prae te]* — traiciendo]*.

17. igitur]* — hic]* — futura res] vgl. 22, 12, 5; 27, 14, 1. 46, [illegible] — [illegible] tandem ergo] s. § 19; 22, 14, 12; Cic. Tusc. 3, 44: quo tandem igitur gaudio; Cluent. 65; Liv. 37, 53, 23: quo tandem igitur .. praemio; vgl. Cic. Tusc. 1, 56: illa tandem num leviora censes? — tu]* — se Claudius.] sie vor allen sollten ein lehrreiches Beispiel sein, nicht als Konsuln, sondern durch ihr Zusammenwirken, was hier als bekannt vorausgesetzt wird; gewöhnlich steht ein Partizip bei dem Namen; s. 41, 14; doch vgl. 24, 5, 20. — exemplo .. documento] s. § 1. — id] daß zwei konsularische Heere zusammenoperieren.

18—19. Hannibal ist in Italien leichter zu überwinden als in Afrika.

18. socia] s. § 10 f. — Africa]*.

19. quod istud* . .] s. 6, 7, 3. 40, 18. — consilium .. malle decernere] s. 5, 2, 1; 21, 63, 2; zur Konstruktion s. 21, 19, 9. — dimidio] um das Kontingent des anderen Konsuls, = halb so groß; s. zu 29, 25, 2. — et tam]* — et gravi]*.

quam compar consilium tuum parentis tui consilio sit, reputa! ille 20 consul profectus in Hispaniam, ut Hannibali ab Alpibus descendenti occurreret, in Italiam ex provincia rediit; tu, cum Hannibal in Italia sit, relinquere Italiam paras, non quia rei publicae id 21 utile, sed quia tibi amplum et gloriosum censes esse, sicut cum provincia et exercitu relicto sine lege, sine senatus consulto, duabus navibus, populi Romani imperator, fortunam publicam et maiestatem imperii, quae tum in tuo capite periclitabantur, commisisti. ego P. Cornelium rei publicae nobisque, non sibi ipsi 22 privatim creatum consulem existimo, exercitusque ad custodiam urbis atque Italiae scriptos esse, non quos regio more per superbiam consules, quo terrarum velint, traiciant".

Cum oratione ad tempus parata Fabius, tum auctoritate et 43 inveterata prudentiae fama magnam partem senatus et seniores maxime *cum* movisset pluresque consilium senis quam animum adulescentis ferocem laudarent, Scipio ita locutus fertur: 'et ipse 2

20—21. Das Beispiel deines Vaters, nicht eitle Ruhmsucht muß dich leiten.

20. *quam compar*] 'wie kann verglichen werden, wie ungleich ist doch'; s. 1, 9, 5; 5, 52, 3; 23, 6 8; zur Sache s. 21, 32, 3. — *consilio*] chiastisch; daß der Vater Scipios gegen Hannibal bestimmt und damals ein konsularisches Heer nicht in Italien war, wird nicht beachtet. — *tuum*]* — *tui*]* — *occurreret*]* — *sit*]* — *relinquere*]*.

21. *non quia*..] geht auf 41, 1 zurück; zu ergänzen ist *censes*. — *tibi*]* — *censes*]* — *cum*..] bezieht sich auf den bei *sicut* zu denkenden Zeitpunkt; vgl. § 14: *nuper* .. *cum*; 30, 44, 7: *tunc*.. *cum*. — *sine lege*] ein bestimmtes Gesetz verbot dies damals wohl noch nicht; s. 40, 4: *populus iussit*; 29, 19, 6; zu 27, 43, 6. — *sine senatus consulto*] s. 37, 47, 6. — *periclitabantur*] wenn dir ein Unglück begegnet wäre, Syphax oder die Punier dich gefangen genommen hätten, würde der Staat gelitten haben; *periclitari* sonst mit dem bloßen Ablativ; vgl. 29, 7, 2.

22. Schluß mit *ego*, wie 21, 3, 6; 22, 60, 27. — *privatim*] 'für seine Privatzwecke', entspricht *rei publicae* wie *sibi ipsi* im Vorhergehenden *nobis*, und *rei publicae nobisque* ist zusammengestellt wie *senatus populusque Romanus*. — *urbis*]* — *Italiae*]* — *regio more*] d. h. unverantwortlich, nur nach ihrer Willkür; s. 2, 3, 2; 21, 3, 5. — *superbiam*] mit Hinwegsetzung über Gesetz und Sitte; vgl. 29, 19, 4; über *per superbiam* s. zu 24, 4, 2. — *quo terrarum*] s. 39, 54, 8; nach der Analagie von *ubi terrarum*.

43. 1. *ad tempus*] s. 42, 5. — *parata*]* — *inveterata**] nur noch 42, 11, 6; s. 29, 32, 1: *praemiorum ingentium spe oneratus*. — *seniores*] wie 40, 2: *primoribus*, die Konsularen. — *cum**] [das *cum* zu Anfang der Periode kann nicht zugleich *tum* korrespondieren und zu dem Prädikate gezogen werden, das zu diesem gehörende *cum* ist ausgefallen; vgl. 30, 6, 1. 25, 10: *Scipio* .. *cum dixisset*; 31, 2, 11.] — *movisset*] s. 5, 55, 1. — *adulescentis*]*.

2—8. Gegen 40, 7 ff.; in der

Q. Fabius principio orationis, patres conscripti, commemoravit
3 in sententia sua posse obtrectationem suspectam esse; cuius ego
rei non tam ipse ausim tantum virum insimulare, quam ea su-
4 spicio — vitio orationis an rei — haud sane purgata est. sic
enim honores suos et famam rerum gestarum extulit verbis ad
extinguendum invidiae crimen, tamquam mihi ab infimo quoque
periculum sit, ne mecum aemuletur, et non ab eo, qui, quia super
ceteros excellat, quo me quoque niti non dissimulo, me sibi
5 aequari nolit. sic senem se perfunctumque et me infra aetatem
filii etiam sui posuit, tamquam non longius, quam quantum vitae
humanae spatium est, cupiditas gloriae extendatur, maximaque

Rede des Fabius sprach sich eine Mißgunst aus, die dem Staate nur gefährlich werden kann.

2. *et ipse*] wie auch andere bemerkt haben. — *sententia*] die Rede, in der er seine Ansicht entwickelte.

3. *cuius.. rei*] daß er hat verkleinern wollen, will ich ihm nicht schuld geben; aber durch seine Rede hat er diesen Verdacht nicht entfernt, sich selbst angeklagt, nicht gerechtfertigt. — *ausim*] s. Praef. 1. — *ea*]* — *an*] das Schwanken zwischen beiden Annahmen wird ohne *incertum* bloß durch *an* angedeutet; s. 31, 29, 4. — *haud sane*] 'sicherlich nicht, ganz und gar nicht', findet sich seltener bei Verben; s. 4. 8, 6; 34, 25, 10. — *purgata est*] 'durch Beweise entfernt, nachgewiesen, daß sie ungegründet ist'; s. 27, 20, 12; häufiger steht ein acc. c. inf. bei *purgare*; s. 37, 2; 24, 47, 6; vgl. Plut.: τὴν μὲν βουλὴν ἔπειθε, τῷ δὲ δήμῳ διὰ φθόνον ἐδόκει τοῦ Σκηπίωνος εὐημεροῦντος ἐπιλαμβάνεσθαι . .

4—8. Um den Verdacht der Mißgunst von sich abzuwenden, hat sich Fabius so hoch gestellt, daß ich mit ihm gar nicht verglichen werden könnte, dabei aber verkannt, daß die Tüchtigsten gerade den Besten aller Zeiten gleichzukommen streben.

4. *extulit*] darin liegt zugleich: er hat mich so tief herabgesetzt. — *tamquam*] ohne *si*; s. 10, 34, 5; 29, 22, 1; zu 24, 2, 11; vgl. 30, 43, 12; 40, 9, 7: *ita.. tamquam si*; ebenso § 5. — *extinguendum.. crimen*] 'den Vorwurf; s. 26, 15, 4. — *ne mecum aemuletur*] Epexegese; vgl. 18, 3. 25, 8. 40, 9; über *periculum sit, ne* vgl. 25, 38, 20. — *et non ab . .*] 'und nicht geradei von dem', der selbst eine Verglechung anderer mit sich nicht zulassen will. — *quia . . excellat*] wird nur als die Ansicht des Fabius selbst bezeichnet, obgleich sie die verbreitete war; s. 30, 26, 9.

5. *sic senem . .*] Fabius legt auf sein Alter und meine Jugend ein so großes Gewicht, daß nach seiner Ansicht ein jüngerer Mann mit ihm, dem Greise, gar nicht wetteifern kann, während große Männer nicht allein mit ihren Zeitgenossen wetteifern, sondern über die Lebensdauer der Menschen hinaus nach Ruhm streben und den Besten aller Zeiten sich an die Seite stellen wollen. — *perfunctumque**] ist vielleicht absichtlich ohne *honoribus* gebraucht (s. 40, 9. 12), weil die *honores* bereits §4 erwähnt worden sind: 'der alles überstanden, hinter sich hat'. ähnlich Cic. de dom. 44: *equidem iam perfunctus sum.* — *longius*]

pars eius in memoriam ac posteritatem promineat. maximo cuique id accidere animo certum habeo, ut se non cum praesentibus modo, sed cum omnis aevi claris viris comparent. equidem haud dissimulo me tuas, Q. Fabi, laudes non adsequi solum velle, sed — bona venia tua dixerim —, si possim, etiam exuperare. illud nec tibi in me nec mihi in minoribus natu animi sit, ut nolimus quemquam nostri similem evadere civem; id enim non eorum modo, quibus inviderimus, sed rei publicae et paene omnis generis humani detrimentum sit. commemoravit, quantum essem periculi aditurus, si in Africam traicerem, ut meam quoque non solum rei publicae et exercitus vicem videretur sollicitus. unde haec repente cura de me exorta? cum pater patruusque meus interfecti, cum duo exercitus eorum prope occidione occisi essent, cum amissae Hispaniae, cum quattuor exercitus Poenorum quattuorque duces omnia metu armisque tenerent, cum quaesitus ad id bellum imperator nemo se ostenderet praeter me, nemo profiteri nomen ausus esset, cum mihi quattuor et viginti annos nato detulisset imperium populus Romanus, — quid ita tum nemo

6 7 8 9 10 11 12

auf einen längeren Zeitraum hinaus. — *memoriam ac posteriatem*] Hendiadyoin. — *promineat*] selten in tropischer Bedeutung: 'hinüberragt, sich erstreckt'; zum Gedanken vgl. Cic. Arch. 26.

6. *certum habeo**] s. 40, 8. — *aevi*] s. 35, 11. — *comparent**] s. 24, 1, 7: *cum levissimus quisque . . mallent*; vgl. 1, 15, 1.

7. *Q.*]* — *venia*]* — *exuperare*] s. Tac. Agr. 42: *eo laudis escendere.*

8. *illud**] die § 5 erwähnte Gesinnung, 'der Grundsatz'; vielmehr müsse der ältere auch dem jüngeren Manne gestatten, daß er ihn zu übertreffen strebe. — *nec** .. *nec**] s. 29, 18, 9; Curt. 5, 13, 5: *conclamant . . nec labori nec periculo parceret*; über *nec* mit dem Konjunktiv s. 5, 53, 3; 9, 9, 9; Tac. Dial. 13; vgl. zu 35, 48, 9. — *in minoribus*] s. 5, 36, 9: *ne . . decerneret in tantae nobilitatis viris*; 26, 2, 15; vgl. Sall. C. 9, 2: *in amicos fideles.* — *evadere*] vgl. 1, 39, 4. — *inviderimus*]* — *sit*]*.

9—16. Der Krieg in Afrika ist weniger gefährlich als der in Hispanien; gegen 42, 6 ff.

9. *periculi*]* — *quoque . . non solum*] s. 9, 38, 12; vgl. 40, 13. — *sollicitus*]*.

10. *cura de**] s. zu 27, 36, 1. — *cum*] die Anapher (s. 10, 24, 14) ist zu beachten; ebenso § 13 f. *an*; s. 21, 10, 6; Cic. Att. 1, 17, 6; Balb. 54 und Liv. § 14: *post.* — *occidione occisi essent*] s. zu 9, 38, 3. — *amissae Hispaniae*] s. 1, 2; zur Sache s. 26, 17, 4. 41, 5. — *quattuor*] s. § 14; 38, 3.

11. *quaesitus** . . *imperator*] *imperator* ist formell Prädikat zu *nemo*, dem Sinne nach aber zu einem hinzuzudenkenden positiven Begriffe, = 'man suchte einen, der Feldherr sein könnte; von allen aber, an die man dachte, zeigte sich keiner . .'; s. zu 22, 17, 6. — *imperator*] weil er *cum imperio* als Prokonsul nach Spanien gehen sollte. — *profiteri nomen**] vgl. 26, 18, 5; vgl. 45, 19.

12. *quid ita*] geht auf § 10: *unde* zurück: nach dem, was

aetatem meam, vim hostium, difficultatem belli, patris patruique recentem cladem commemorabat? utrum maior aliqua nunc in
13 Africa calamitas accepta est, quam tunc in Hispania erat? an maiores nunc sunt exercitus in Africa et duces plures melioresque, quam tunc in Hispania fuerunt? an aetas mea tunc matu-
14 rior bello gerendo fuit, quam nunc est? an cum Carthaginiensi hoste in Hispania quam in Africa bellum geri aptius est? facile est, post fusos fugatosque quattuor exercitus Punicos, post tot urbes vi captas aut metu subactas in dicionem, post perdomita omnia
15 usque ad Oceanum, tot regulos, tot saevas gentes, post receptam
16 totam Hispaniam ita, ut vestigium belli nullum reliquum sit, elevare meas res gestas, tam hercule, quam, si victor ex Africa redierim, ea ipsa elevare, quae nunc retinend imei causa, ut terri-
17 bilia eadem videantur, verbis extolluntur. negat aditum esse in Africam, negat ullos patere portus; M. Atilium captum in Africa commemorat, tamquam M. Atilius primo accessu ad Africam offenderit, neque recordatur illi ipsi tam infelici imperatori patuisse tamen portus Africae, et res egregie primo anno gessisse et, quantum ad Carthaginienses duces adtinet, invictum ad ultimum
18 permansisse. nihil igitur me isto tu exemplo terrueris. si hoc

früher geschehen ist, hätte auch jetzt eine Besorgnis, daß ich mich zu großen Gefahren aussetze, in der Art, wie sie sich zeigt (*ita*), nicht stattfinden sollen; s. 27, 34, 13. — *nemo* . . *commemorabat*] s. 26, 18, 10. — *utrum*] soll nicht das erste als weniger wahrscheinlich bezeichnen, sondern *utrum* . . *an* . . *an* läßt nur ironisch die Wahl, das eine oder andere anzunehmen, frei, während die Form der Rede alle einzelnen Annahmen als unstatthaft zurückweist; mit schärferem Ausdruck der Mißbilligung hätte statt *utrum* auch *an* stehen können; vgl. 4, 3, 16; 21, 41, 5; 40, 15, 14. — *in Hispania erat*] nämlich *accepta*, eine ungewöhnliche Kürze. — *erat* . . *fuerunt*] obgleich die Verhältnisse dieselben sind, konnte doch die Auffassung eine verschiedene sein.

13. *tunc*]* — *fuit*]*.

14. *Carthaginiensi*]* — *aptius est*] vgl. 37, 28, 9; 39, 41, 5. — *post fusos*]* — *tot*]* — *subactas in dicionem*] s. zu 1, 5, 6; wie *sub ius dicionemque redigere* 21, 1; *cogere* 36, 39, 9; anders 6, 2, 13: *ad deditionem* . . *subigere*.

15. *belli*]*.

16. *meas res*]* — *redierim*] in bezug auf das zu denkende *facile erit*; der künftige Erfolg. — *eadem*]* — *tam hercule*] s. 34, 32, 7. — *elevare*] mit Rücksicht auf 42, 6.

17—21. Die angeführten Beispiele beweisen nichts; andere beweisen das gerade Gegenteil.

17. *offenderit*] 'einen Unfall erlitten habe', mildere Bezeichnung der Niederlage; s. 35, 26, 10; Caes. BC. 3, 8, 2. — *tamen*] wenigstens, in bezug auf *infelici*. — *egregie**] vgl. 23, 31, 7; 26, 22, 12. — *gessisse*] nämlich *eum*. — *Carthaginienses duces*] s. 26, 51, 11 ff.

18. *terrueris*] s. 41, 6. — *si* . . *qui ego minus*] 'gesetzt es wäre . . wie sollte ich dann weniger; ich

bello, non priore, si nuper et non annis ante quadraginta ista clades accepta foret, qui ego minus in Africam Regulo capto quam Scipionibus occisis in Hispaniam traicerem? nec felicius Xanthippum Lacedaemonium Carthagini quam me patriae meae sinerem natum esse, cresceretque mihi ex eo ipso fiducia, quod posset in hominis unius virtute tantum momenti esse. at etiam Athenienses audiendi sunt, temere in Siciliam omisso domi bello transgressi: cur ergo, quoniam Graecas fabulas enarrare vacat, non Agathoclem potius, Syracusanum regem, cum diu Sicilia Punico bello ureretur, transgressum in hanc eandem Africam avertisse eo bellum, unde venerat, refers?' 19 20 21

'Sed quid ultro metum inferre hosti et ab se remoto periculo alium in discrimen adducere quale sit, veteribus externis 44

würde in gleicher Weise'; s. Lucret. 2, 985: *quod si .. qui minus esse queant*; ebd. 5, 648; Cic. Att. 7, 7, 4: *qui .. magis*; in anderer Verbindung Liv. 3, 39, 6: *neque se videre, qui sibi minus .. liceat*; 30, 10, 3; 36, 7, 7. — *et non*]* — *annis ante*] vgl. 35, 26, 5: *annis ante octoginta*; 33, 44, 2. — *quadraginta**] in der Sache kann ein Irrtum des Liv. obwalten, da auch 29, 28, 5 seine Angabe nicht genau ist; das Unglück des Regulus fällt in das Jahr 255 v. Chr. — *ista*]* — *traicerem*]*.

19. *nec*] setzt den Nachsatz in anderer Form fort. — *felicius*] 'zu größerem Glücke'; s. 1, 13, 3. — *Xanthippum*] s. Mms. RG. 1, 521. — *eo*]* — *posset**] [Wßb. bemerkt zu *possit*, der La. des P:• 'weil die Verwirklichung nähergerückt werden soll, wie auch sonst das praesens neben dem praes. condicionale sich findet; s. 3, 21, 7; 29, 1, 7; Cic. Fin. 1. 25: *si concederetur, etiamsi .. nihil referatur, ista .. esset*; ebd. 5, 54; ad fam. 13, 6, 3: *quae quantum .. valeant, vellem expertus esses*; vgl. 23, 27, 11; 26, 29, 7'.]

20. *at**] 'aber nicht genug'; *etiam* gehört zu *Athenienses*. — *audiendi sunt*] 'ich muß von den Athenern hören, die' oder 'wie sie usw.'; so sagt der Lateiner *audire aliquid* 'von etwas hören' s. Cic. Vers 2, 79; Pomp. 29; Deiot. 30; auch *accipere aliquid* = *de aliqua re*; s. Cic. Verr. 4, 107c. 5, 145; Sall. Iug. 104, 3; anders ist Liv. 7. 32, 11; nicht nom. s; inf. wie Cic. Or. 1, 196: *tanta sapienta fuisse .. putanda est*; de inv. 1, 7.

21. *cur ego*] widerlegende Frage. — *fabulas*] s. 45, 19, 16. — *enarrare*]* — *vacat*] als impersonale: 'es ist Zeit, Muße da', ist vor Liv. selten; s. Cassius bei Cic. ad fam. 12, 13, 2: *tibi vacet me excipere*; mehr von Dichtern und Späteren gebraucht. — *Agathoclem* ..] doch ist zu bezweifeln, ob Agathokles seinen Zweck erreicht hat; vgl. Holm, Gesch. Siziliens 2, 236 f. 255. — *cum .. ureretur* ..] ist die Hauptsache; es fanden dieselben Verhältnisse statt wie jetzt, wo Hannibal in Italien ist.

44. 1—5. Die Natur der Sache überhaupt und die Lage der Punier lassen den Angriff in ihrem Lande als vorteilhaft erscheinen.

1. *ab se*] bezieht sich auf ein allgemeines bei dem Infinitiv zu denkendes Subjekt 'man'; vgl. zu 3, 39, 7. — *quale sit*] 'was es zu bedeuten, auf sich habe; vgl. 5,

2 que exemplis admonere opus est? maius praesentiusve ullum exemplum esse quam Hannibal potest? multum interest, alienos populere finis an tuos uri et excindi videas; plus animi est inferenti 3 periculum quam propulsanti; ad hoc maior ignotarum rerum est terror; bona malaque hostium ex propinquo, ingressus finis, aspi- 4 cias. non speraverat Hannibal fore, ut tot in Italia populi ad se deficerent, *quot* defecerunt post Cannensem cladem; quanto minus quicquam in Africa Carthaginiensibus firmum aut stabile 5 sit, infidis sociis, gravibus ac superbis dominis! ad hoc nos, etiam deserti ab sociis, viribus nostris, milite Romano stetimus; Carthaginiensi nihil civilis roboris est, mercede paratos milites habent, 6 Afros Numidasque, levissima fidei mutandae ingenia. hic modo nihil morae sit; una et traiecisse me audietis et ardere bello Africam et molientem hinc Hannibalem et obsideri Carthaginem; lae-

53, 3; 40, 12, 7. — *admonere*] absolut; vgl. 4, 3, 3.

2. *maius praesentiusve . . potest*] vgl. 24, 32, 3; da es vorher heißt *veteribus externisque*, so war ein Gegensatz, wie ihn diese Worte enthalten, zu erwarten; vgl. 42, 17. Zu *maius* vgl. 9, 17, 6: *magna exempla*; 27, 19, 6. — *populere**] s. 1, 58, 2; 5, 21, 3. — *et*]* — *plus animi*] s. 21, 44, 3.

3. *ad hoc*]* — *ignotarum*] s. 21, 32, 7; Tac. Agr. 30: *omne ignotum pro magnifico est.* — *ingressus*]*.

4. *non speraverat*] auch er hatte das Bündnis der Italiker für fester, die Macht Roms für größer gehalten. — *populi*]* — *deficerent**] die Zusammenstellung *deficerent* und *defecerunt* wie § 11; 41, 13; Praef. 7. — *quanto . . sit*] scheinbar bescheidene Behauptung, eigentlich: läßt sich aus folgenden Gründen leicht schließen. — *firmum aut stabile sit**] vgl. 1, 55, 4. — *infidis sociis*] die *fides Punica* 30, 30, 27; *perfidia* 30, 32, 7; in ihrem Verhältnisse zu den Königen in Afrika (s. 42, 12) und wohl auch in Utika: 'da sie . . sind', nicht: 'da die Bundesgenossen . . sind'; *gravibus ac superbis dominis*: im Verhältnis zu den Untertanen, den Libyern, Libyphöniziern usw.; s. 22, 22, 19; beides im Gegensatze zu den Verhältnissen in Italien. Über die Härte, mit der die Karthager ihre Untertanen und Bundesgenossen behandelten, s. Mms. RG. 1, 489.

5. *nos*]* — *deserti*]* — *milite Romano*] vgl. 7, 6, 6. 25, 7; 27, 10, 9; daß auch die Latiner u. a. treu geblieben sind, wird nicht beachtet. — *Carthaginiensi*] s. 24, 47, 7. — *civilis roboris*] keine kräftige Bürgerschaft, die ein tüchtiges Heer liefern könnte; s. 12, 3; 29, 3, 13. Die Gedanken sind gegen Kap. 42, 9—11 gerichtet. — *Afros*] hier die Bewohner von Africa propria, die von den Puniern unterworfenen früheren Herren des Landes; s. 29, 3, 13. 4, 2. 29, 2. — *fidei mutandae*] sind wohl als Dative zu nehmen = *ad mutandam fidem*; s. 26, 15, 1: *facilis impetrandae veniae*; 40, 58, 1: *commercio faciles*; vgl. 5, 19, 2.

6—9. Der Erfolg wird die Unternehmung rechtfertigen.

6. *sit*]* — *et . . et . .*] das Polysyndeton und der Wechsel des Ausdrucks veranschaulichen die einzelnen Momente und den raschen Wechsel der Ereignisse. — *molientem**] absolut, wie 7, 7;

tiores et frequentiores ex Africa expectate nuntios, quam ex Hispania accipiebatis. has mihi spes subicit fortuna populi Romani, 7 di foederis ab hoste violati testes, Syphax et Masinissa reges, quorum ego fidei ita innitar, ut bene tutus a perfidia sim. multa, 8 quae nunc ex intervallo non apparent, bellum aperiet; et id est viri et ducis, non deesse fortunae praebenti se et oblata casu flectere ad consilium. habebo, Q. Fabi, parem, quem das, Han- 9 nibalem; sed illum ego potius traham, quam ille me retineat; in sua terra cogam pugnare eum, et Carthago potius praemium victoriae erit, quam semiruta Bruttiorum castella. ne quid in- 10 terim, dum traicio, dum expono exercitum in Africa, dum castra ad Carthaginem promoveo, res publica hic detrimenti capiat, quod tu, Q. Fabi, cum victor tota volitaret Italia Hannibal, potuisti praestare, hoc vide ne contumeliosum sit concusso iam et paene 11 fracto Hannibale negare posse P. Licinium consulem, virum fortissimum, praestare, qui, ne a sacris absit pontifex maximus, ideo in sortem tam longinquae provinciae non venit. si hercule 12

Ter. Heaut. 240: 'mit Mühe, Widerwillen sich aufmachen, sich entfernen'; vgl. 30, 31, 8; 37, 11, 12; zu 36, 11. Der Wechsel der Konstruktion wie 21, 33, 2; Cic. Tusc. 5, 115: *Polyphemum Homerus .. conloquentem facit eiusque laudare fortunas*; über *audire* mit dem Partizip s. 40, 10.

7. *subicit*] s. 26, 19, 2. — *ita* .. *ut*] 'nur so weit .. daß'. — *innitar*] mit Dativ, wie 4, 28, 6; vgl. 15, 5. — *bene*] als Bezeichnung der Steigerung bei Adjektiven gehört mehr der Volkssprache an, schloß sich aber hier leichter an das zum Adjektiv gewordene Partizip an; vgl. 9, 17, 16: *bene ausus*; 21, 44, 9: *bene fixum*; 24, 48, 3; 29, 25, 9. — *a*]* — *sim*]*.

8. *ex intervallo*] = *e longinquo*; Gegensatz § 3. — *et id*]* — *et consilium* ..] seinen Plänen anpassen, seine Absichten dadurch zu erreichen suchen. — *oblata*]* — *flectere*]*.

9. *parem*] gegen 41, 3 ff.; vgl. 24, 8, 6. — *das*] 'bestimmst, willst, daß ich haben soll'; s. 23, 3, 9. — *potius**] s. 3, 40, 2; 23, 43, 13; Plaut. Pseud. 231; zum Gedanken s. 30, 31, 8.

10—11. Rom wird unterdessen nicht den gefürchteten Gefahren (s. 41, 13. 42, 12) ausgesetzt sein.

10. *ne quid .. capiat*] hängt von *potuisti praestare* § 11 ab, = *vide contumeliosum sit negare Licinium praestare posse, ne quid*, ist aber als die Hauptsache weit vorangestellt, die ganze Periode kunstreich gewendet. — *in Africa*] 'da (angelangt) aussetzen'; s. 21, 60, 2; 22, 22, 3; 24, 36, 4; anders 36, 4; 24, 40, 9. — *promoveo*]* — *volitaret*] 'sich keck und übermütig herumtrieb'; s. 3, 35, 5; 39, 32, 10; Plut. Philop. 16: *Ῥωμαίων ἐν τῇ Ἑλλάδι τηλικούτοις αἰωρουμένων στρατοπέδοις.*

11. *concusso**] s. 22, 34, 2; 31, 7, 10: *Italiam .. Pyrrhus .. concussit et .. ad urbem venit*; der Gedanke ist zu *negare* gestellt, gehört aber zu *posse praestare*. — *fracto*] s. 39, 40, 11. — *virum fortissimum*] s. 30, 1, 4 f. — *ne a sacris**] s. 38, 12. — *ideo*] 'nur deshalb'; s. 2, 15, 2; wäre dies nicht, so würde er wie ich nach Afrika gehen können und wollen. — *in sortem .. venit**] zur Verlosung kommen; s. 1, 34, 3.

nihilo maturius hoc, quo ego censeo, modo perficeretur bellum, tamen ad dignitatem populi Romani famamque apud reges gentisque externas pertinebat, non ad defendendam modo Italiam, sed ad inferenda etiam Africae arma videri nobis animum esse,
13 nec hoc credi vulgarique, quod Hannibal ausus sit, neminem ducem Romanum audere, et priore Punico bello, tum, cum de Sicilia certaretur, totiens Africam ab nostris exercitibusque et classibus oppugnatam, nunc, cum de Italia certetur, Africam pa-
14 catam esse. requiescat aliquando vexata tam diu Italia, uratur
15 evasteturque in vicem Africa; castra Romana potius Carthaginis portis immineant, quam nos iterum vallum hostium ex moenibus nostris videamus; Africa sit reliqui belli sedes, illuc terror fugaque, populatio agrorum, defectio sociorum, ceterae belli clades, quae in nos per quattuordecim annos ingruerunt, vertantur.
16 quae ad rem publicam pertinent et bellum, quod instat, et
17 provincias, de quibus agitur, dixisse satis est; illa longa oratio nec ad vos pertinens sit, si, quemadmodum Q. Fabius meas res gestas in Hispania elevavit, sic ego contra gloriam eius eludere et

12—15. Die Ehre Roms verlangt es, daß der Krieg nach Afrika hinübergespielt wird.

12. *hercule**] s. 32, 8. 43, 16; 5, 6, 12; 34, 31, 9; 38, 59, 1; 44, 39, 1; dagegen *hercules* 5, 4, 10; 34, 31, 3; der Ausdruck der Überzeugung, daß das im Hauptsatze Ausgesagte unter der anzugebenden Bedingung stattfinden werde, wird oft in den Nebensatz nach der Konjunktion eingeschoben; s. *si hercules* 5, 4, 10; vgl. 5, 6, 1; 22, 59, 17 :*si me dius fidius*; zu 25, 38, 13; Sall. C. 52, 35: *si mehercule*. — *ad dignitatem* .. *pertinebat*] s. 5, 6, 1: *ad disciplinam* .. *intererat*; ebd. § 6; wir: 'es gehörte, hätte gehört'. — *gentisque** *externas*]* — *videri*] 'daß man sehe', wie nachher *credi*.

13. *Romanum*]* —*tum*]* — *de Sicilia*] 'nur um Sizilien'; s. 21, 41, 14. — *certaretur*]* — *totiens*] wie 21, 53, 5; *soliti*; rhetorisch. – *ab*]* — *exercitibusque*]* — *oppugnatam*] 'angegriffen'; vgl. 41, 3. — *cum*]* — *certetur*]* — *pacatam*]*.

14. *tam*]* — *evasteturque**] das Wort findet sich vor Liv., wie es scheint, nicht gebraucht, von ihm ist es nicht selten angewandt worden; s. 5, 15. — *in vicem*] als Erwiderung oder zur Abwechslung; s. 2, 12, 5.

15. *potius*]* — *quam nos iterum* . .] das 41, 13 Befürchtete wird so am sichersten verhütet. — *reliqui**] soviel davon noch übrig ist, der Rest; *ceterae** dagegen stellt die künftigen als einen anderen, zweiten Teil den früheren gegenüber. – *vertantur*]*.

16–18. Schluß.

16. *provincias*] ob Italien oder Afrika als Provinz bestimmt werden soll. — *et bellum*]* — *dixisse satis est*] vgl. 38, 49, 13.

17. *illa*] 'darüber'. durch *si* .. *velim* erklärt. — *pertinens sit*] der Art, daß es euch angehen, eure Sache sein könnte; es wäre nur eine persönliche Angelegenheit, im Gegensatze zu *ad rem publicam*; vgl. 5, 34, 6: *continens memoria sit*; Cic. Acad. 1, 19: *quid consentiens . esset*; ND. 2, 21. 22 *mundi partes sentientes sunt*. — *si*]* — *ego*]* — *eludere*] 'damit sein Spiel treiben, verspottend herabsetzen'; s. 7, 13, 6; 9, 11, 10.

meam verbis extollere velim. neutrum faciam, patres conscripti, 18 et, si nulla alia re, modestia certe et temperando linguae adulescens senem vicero. ita et vixi et gessi res, ut tacitus ea opinione, quam vestra sponte conceptam animis haberetis, facile contentus essem'.

Minus aequis animis auditus est Scipio, quia vulgatum erat, 45 si apud senatum non obtinuisset, ut provincia Africa sibi decerneretur, ad populum extemplo laturum. Itaque Q. Fulvius, qui 2 consul quater et censor fuerat, postulavit a consule, ut palam in senatu diceret, permitteretne patribus, ut de provinciis decernerent, staturusque eo esset, quod censuissent, an ad populum laturus. cum Scipio respondisset, se quod e re publica esset 3 facturum, tum Fulvius: 'non ego ignarus, quid responsurus 4 facturusve esses, quaesivi, quippe cum prae te feras temptare te

18. *si nulla* alia re*] s. 22, 29, 11; 30, 12, 16. [Wßb. bemerkt zu *si ulla alia re*, wie P. bietet: 'dies würde bedeuten: 'wenn ich auch nur in irgend einer, selbst einer unbedeutenden usw.'; s. 1, 28,4; 27, 9, 11: *si ulla pietas..esset*; 31, 7, 3; Cic. Mil. 9; *si tempus ullum.. certe*; doch macht es der Zusatz wahrscheinlicher, daß *si nulla alia re* vorzuziehen sei; vgl. 10, 24, 15: *si nihil aliud,.. illud certe laturum*; 22, 29, 11: *si nihil aliud, gratorum certe*. — *temperando* linguae*] s. zu 2, 16, 9; vgl. 35, 48, 11: *intemperantia linguae*. — *vicero*] schließt den Erfolg ein: 'es wird sich zeigen, ihr werdet urteilen, daß ich..habe'; s. 43, 15. — *haberetis*] hat sich an *contentus essem* angeschlossen (s. 27, 26, 1) und deutet so an, daß die Annahme einer günstigen Meinung nur eine bedingte, zweifelhafte ist. Der Zweck beider Reden ist, die zwei entgegengesetzten Ansichten über die Art der Kriegführung mit Hannibal und in den Vertretern dieser die beiden größten Römer dieser Zeit und ihren ganz verschiedenen Charakter einander gegenüberzustellen. Wahrscheinlich hat Liv. die Verhandlung einem dem Fabius mehr günstigen Annalisten entlehnt; vgl. 29, 19, 1 ff.

45. 1. *ad populum laturum*] s. 40, 1; 'die Sache zur Entscheidung an das Volk bringen'; dieses Verfahren wäre, wenn auch die Verteilung der Provinzen noch nicht gesetzlich, wie später, dem Senate zukam (s. 42, 21), doch insofern unregelmäßig, als sonst der Konsul nicht leicht ohne Senatsbeschluß einen solchen Antrag an das Volk richtet; s. 40, 5; 30, 27, 3. 40, 8.

2. *Q.* Fulvius*] als er zum Abstimmen aufgerufen wurde. — *consul quater*] s. 27, 6, 12. — *et censor**] 523/231 aber vitio creatus. — *permitteretne*] s. § 1. § 8: 35, 20, 4. — *decernerent*] 'endgültig entscheiden', durch das Folgende genauer bestimmt; einen Beschluß überhaupt zu hindern beabsichtigt Scipio nicht; s. § 5; vgl. 30, 43, 1. — *staturusque eo*] 'es als gültig anerkennen, nichts dagegen tun'; s. § 7; 34, 22, 13; vgl. 27, 8, 9.

3. *e re*]* — *esset*]*.

4. *Fulvius:*] s. zu 3, 11, 10. — *te*]* — *temptare..*] etwas anders als 40, 5; 'nur versuchst', ob der Senat deinen Antrag genehmigen wird, und du nicht wirklich die

magis quam consulere senatum, et ni provinciam tibi, quam vo-
5 lueris, extemplo decernamus, paratam rogationem habeas. itaque
a vobis, tribuni plebis, postulo', inquit 'ut sententiam mihi ideo
non dicenti, quod, si in meam sententiam discedatur, non sit
6 ratum habiturus consul, auxilio sitis'. inde altercatio orta, cum
consul negaret aequum esse tribunos intercedere, quo minus suo
quisque loco senator rogatus sententiam diceret. tribuni ita de-
7 creverunt: 'si consul senatui de provinciis permittit, stari eo,
quod senatus censuerit, placet, nec de ea re ferri ad populum
patiemur; si non permittit, qui de ea re sententiam recusabit di-
8 cere, auxilio erimus'. consul diem ad conloquendum cum con-

sichten hören willst, um sie gelten zu lassen; vgl. 3, 4.

5. *postulo*] 'ich stelle den Antrag'; s. 24, 8; 29, 15, 8; 30, 43, 9. — *inquit*] s. zu 23, 12, 10. — *sententiam* .. *quod* ..] diese Worte und § 6 zeigen, daß die Magistrate ein Recht hatten zu verlangen, daß der gefragte Senator seine Stimme abgebe, und ihn dazu selbst durch Strafen zwingen konnten; s. 27, 31, 6. — *ideo*]* — *dicenti*]* — *si*]* — *in* . . *discedatur*] wenn bei der Abstimmung durch discessio mein Antrag die Majorität erhalten sollte; denn nur dies legte dem Konsul die Verpflichtung auf, den Beschluß anzuerkennen, nicht das Aussprechen der Ansicht selbst; s. zu 5, 9, 2. — *ratum habiturus*] s. 39, 16; es ist wohl nach § 7 zu erklären, daß Scipio, wenn der Senat nach dem Antrag des Fulvius beschließt, die Sache nicht an das Volk zu bringen, nicht, daß er den Beschluß des Senates als solchen nicht anerkennen will, indem er ihm seine Bestätigung versagt. — *auxilio sitis*] gegen etwaige Zwangsmaßregeln des Konsuls; s. 3, 38, 12.

6. *altercatio*] ein Wortwechsel zwischen dem Konsul und den Tribunen, im Gegensatze zu der regelmäßigen Debatte oder Umfrage; vgl. 35, 17, 2. 39, 7; 38, 50, 1; Lange 2, 382. — *aequum esse*] ähnliche Fälle scheinen nicht erwähnt zu werden und selten vorgekommen zu sein, da auf diese Weise leicht die Verhandlung unmöglich gemacht werden konnte; s. Becker 2, 2, 433; Mms. StR. 1, 268. — *tribunos*]* — *suo quisque loco*] wenn der Konsul in der festgesetzten Ordnung die Senatoren auffordert, ihre Ansicht auszusprechen, erst die consulares nach ihrer bestimmten Reihenfolge, dann die praetorii usw.; *senator** ist vielleicht hinzugefügt, um die Klasse der senatores sententiam rogati von der der senatores pedarii zu unterscheiden; denn obgleich *quisque* so gesagt ist, als ob jeder einzelne Senator um seine Ansicht habe befragt werden müssen (vgl. 29, 19, 10: *perrogari* ..*sententiae*), so kann es doch, wenn es feststand, daß nur ein Teil der Senatoren dieses Recht hatte, die übrigen nur bei der discessio sich beteilgen durften, auch auf die Einzelnen in der ersten Klasse bezogen werden; vgl. Lange 2, 353. — *decreverítis*] das Kollegium; s. 4, 26, 9. 53, 7; 26, 3, 8.

7. *senatui*]* — *de provinciis permittit*] die Entscheidung 'in betreff der Provinzen'; wenn er einmal den Senat einen Beschluß fassen läßt, so soll usw. — *censuerit**, *placet*]* — *recusabit*]* — *auxilio erimus*] näml. *ei*; es soll

lega petiit. postero die permissum senatui est. provinciae ita decretae: alteri consuli Sicilia et triginta rostratae naves, quas C. Servilius superiore anno habuisset, permissumque, ut in Africam, si id e re publica esse censeret, traiceret; alteri Bruttii 9 et bellum cum Hannibale cum eo exercitu, quem **. L. Veturius et Q. Caecilius sortirentur inter se compararentve, uter in Bruttiis duabus legionibus, quas consul reliquisset, rem gere 10 ret, imperiumque in annum prorogaretur, cui ea provincia evenisset. et ceteris praeter consules praetoresque, qui exerci-

dann eine Diskussion gar nicht stattfinden, ein Beschluß nicht gefaßt werden. Durch dieses Dekret wurde Scipio die Möglichkeit benommen, ohne eine Verletzung der Verfassung die Angelegenheit vor daß Volk zu bringen.

8. *cum conlega*] der sich jedoch gar nicht in den Streit gemischt zu haben scheint. — *petiit*]* — *permissum est*] Scipio erkennt, daß er ungeachtet seiner Popularität seine Ansicht gegen den Staat nicht durchsetzen kann, und fügt sich der Drohung der Tribunen, da er sonst das Tribunat hätte verletzen müssen. — *decretae**..] ob Liv. Kap. 38, 12 nach einer kürzeren Quelle nur den Beschluß des Senates, dann Kap. 40 ff. nach einer ausführlicheren die ganze Verhandlung berichtet hat (vgl. 26, Kap. 16 und 33), oder ob in der letzteren eine Abänderung des ersten Beschlusses beantragt wurde, läßt sich nicht sicher erkennen; wenigstens wird Scipio gestattet, nach Afrika überzusetzen, obgleich es nur zum Scheine geschieht; s. § 13; vgl. auch 29, 22, 12. - *triginta .. naves*] s. 10, 16; eine sehr geringe Flotte, mit der er nicht nach Afrika segeln konnte, während Sizilien lange Zeit Flotten von 100 und mehr Schiffen (s. 27, 22, 9) gehabt hat.

9. *quem****] darnach ist, da ein Verb, von dem der Akkusativ abhängt, nicht fehlen kann, etwa ausgefallen: *quem* (*utrum*) *mallet ex duobus, qui ibi essent* (s. 27, 35, 11) oder *quos consules habuissent* (s. 10, 8; 36, 1, 9); *L. Veturius et Q. Caecilius sortirentur* .. — *inter se*] steht sonst bei *comparare* (s. 24, 10, 2; 30, 1, 2; 32, 8, 1) und ist auch hier hinzuzudenken, aber wie 42, 4, 2 zu *sortirentur* gezogen: 'durch das Los etwas unter sich ausmachen, teilen'; vgl. 1, 56, 11: *ipsi inter se .. sorti permittunt*; 2, 6, 3; vgl. 29, 20, 9; Mms. StR. 1, 51, 3. — *compararentve*]*.

10. *prorogaretur*]* — *ceteris .. erant, prorogata imperia*] wenn die Lesart richtig ist, so muß, da das Prädikat *prorogata imperia* nicht auf *consules praetoresque** bezogen werden kann, *qui* als nachgestelltes Relativum betrachtet werden: 'den übrigen, welche, abgesehen von den Konsuln und Prätoren des Jahres, Provinzen .. vorstehen sollten usw.'; die Verlängerung des imperium neben dem Bleiben in einer Provinz und an der Spitze eines Heeres wird auch sonst erwähnt; s. 27, 22, 4: *prorogatum imperium .. ut provinciam .. cum una legion eobtineret*; ebd. § 10; vgl 25, 3, 5; 27, 7, 15; 30, 27, 9. Doch ist die Beziehung von *qui* auf das entfernte *ceteris* nicht ohne Härte und man könnte eher eine Bezeichnung derer erwarten, an deren Stellen die neuen Konsuln (eigentlich nur der eine derselben) und Prätoren rückten. Die *ceteri* sind nach Kap. 10 C. Hosti-

11 tibus provinciisque praefuturi erant, prorogata imperia. Q. Caecilio sorti evenit, ut cum consule in Bruttiis adversus Hannibalem bellum gereret.

12 Ludi deinde Scipionis magna frequentia et favore spectantium celebrati. legati Delphos ad donum ex praeda Hasdrubalis portandum missi M. Pomponius Matho et Q. Catius. tulerunt coronam auream ducentum pondo et simulacra spoliorum ex mille pondo argenti facta.

13 Scipio cum, ut dilectum haberet, neque impetrasset neque magnopere tetendisset, ut voluntarios ducere sibi milites liceret,

14 tenuit, et quia inpensae negaverat rei publicae futuram classem, ut, quae ab sociis darentur ad novas fabricandas naves, acciperet. Etruriae primum populi pro suis quisque facultatibus consulem

lius in Capua; M. Livius in Etrurien, Lentulus und Manlius in Spanien, vielleicht Q. Claudius in Tarent, wenn diesem nicht jetzt schon T. Quinctius gefolgt ist; s. 10, 15; 29, 13, 6; schwerlich P. Sempronius in Griechenland; s. 29, 12, 2 f. — *proroga taimperia*] s zu 32, 1, 6.

11. *Q. Caecilio*]* — *sorti*] ist Ablativ; s. 4, 37, 6; 29, 20, 4; 31, 6, 1.

12. *ludi*] s. 38, 14. 39, 1. — *magna*] bezieht sich auch auf *favore*: 'unter usw.' — *Delphos*] s. 5, 28, 2; 23, 11, 1; 29, 10, 6; vorher ist diese Bestimmung nicht erwähnt worden; s. 9, 16. — *missi*]* — *Matho*] s. 10 7. — *Catius**] s. 27, 43, 12. — *simulacra*] von Städten wie bei dem Triumphe. · *ducentum*] es könnte auch *ducenta* heißen; s. zu 27, 4, 9; 32, 27, 1; zu 36, 35, 13; 39, 5, 14. — *ex** *mille pondo*] s. 27, 4, 8. — *facta*]*.

45, 13—46. Rüstungen Scipios. Abgang der Magistrate in die Provinzen. Landung Magos in Ligurien. App. Hann. 54 f.; Lib. 7. 9; Zon. 9, 11; Plut. Fab. 25.

13. *ut** *dilectum haberet*] überhaupt wird eine Aushebung für dieses Jahr nicht erwähnt; ebenso wenig daß Scipio ein Heer erhalten hat; s. 29, 1, 12. 24, 12; vgl. App. Lib. 7: *οὕτω μὲν ἐκράτησε πέμπειν ἐς Λιβύην Σκιπίωνα, οὐ μὴν συνεχώρησαν αὐτῷ καταλέγειν στρατὸν ἐξ Ἰταλίας. . ἐθελοντὰς δέ, εἴ τινες εἶεν, ἐπέτρεψαν ἐπάγεσθαι καὶ τοῖς ἀμφὶ τὴν Σικελίαν ἔτι οὖσι χρῆσθαι*; ebenso Zonoras. — *haberet*] 'halten dürfe'; s. 39, 21; zu 3, 41, 7; im Folgenden *liceret*; aber § 14 wieder *acciperet*. — *tetendisset*] s. 27, 8, 10. — *voluntarios*] s. Plut.: *(ὁ Φάβιος) χρήματα δοθῆναι πρὸς τὸν πόλεμον οὐκ εἴασε. χρήματα μὲν οὖν Σκηπίων ἑαυτῷ πορίζειν ἀναγκαζόμενος ἤγειρε παρὰ τῶν ἐν Τυρρηνίᾳ πόλεων ἰδίᾳ πρὸς αὐτὸν οἰκείως διακειμένων.* — 26: *τῷ Σκηπίωνι κατεκώλυσε τοὺς ὡρμημένους αὐτῷ συστρατεύεσθαι τῶν νέων καὶ κατεῖχεν ἔν τε ταῖς βουλαῖς καὶ ταῖς ἐκκλησίαις* . .

14. *inpensae*] wie 24, 11, 9; 26, 36, 3; vgl. 41, 11. — *ut quae*]* — *sociis*] die diese freiwillig, nicht wie sonst nach dem Bündnis geben. — *Etruriae* . .] dieser Eifer paßt wenig zu ihrer Hinneigung zu den Puniern; s. 10, 4; 29, 36, 10; wahrscheinlich war es eine außerordentliche Auflage zur Strafe. — *populi*] 'die Gemeinden'; im Folgenden werden jedoch nicht alle

adiuturos polliciti: Caerites frumentum sociis navalibus commea- 15
tumque omnis generis, Populonienses ferrum, Tarquinienses
lintea in vela, Volaterrani interamenta navium et frumentum, 16
Arretini tria milia scutorum, galeas totidem, pila, gaesa, hastas
longas, milium quinquaginta summam pari cuiusque generis
numero expleturos, securis, rutra, falces, alveolos, molas, quan- 17
tum in quadraginta longas naves opus esset, tritici centum et

genannt; früher bedeutende, wie Volsinii (s. 27, 23, 3), sind nicht erwähnt; s. Nieb. RG. 1, 132; 3, 640. — *quisque*]* — *adiuturos*]*.

15. — *Caerites*] s. 7, 20, 8. — *sociis navalibus*] für die Matrosen § 17. — *commeatumque*] s. 12, 5. — *Populonienses**] etwas nördlich Ilva gegenüber; s. 30, 39, 2; vorher hat Liv. Populonium nicht erwähnt; die Stadt scheint früher weniger bedeutend gewesen zu sein. — *lintea in vela*] 'Segeltuch'; s. § 17; 12, 5. 19, 13; 1, 20, 5. — *Volaterrani*] s. 10, 12, 4. — *interamenta**] vielleicht das Holzwerk im Innern des Schiffes, etwa die statumina und costae; s. Caes. BC. 1, 54, 2; griech. ἐντερόνεια oder ἐγκοίλια; das Wort kommt sonst ebensowenig vor als was andere vorziehen: *inceramenta*, Wachs und Pech zum Verstreichen der Schiffe.

16. *Arretini*] s. 27, 21, 6. — *tria*]* — *scutorum* . .] s. 26, 51, 7; im vorliegenden Falle konnten die Waffen auch für die Freiwilligen bestimmt sein; s. 29, 1, 10. — *pila* . . *gaesa*] s. 8, 8, 5; 9, 36, 6; 26, 6, 5. — *hastas longas*] schwerlich die *hastae velitares*, eher die der Triarier; s. 8, 8, 5. 10; 38, 21, 13. — *quinquaginta*]* — *summam**] ist Apposition zu den genannten drei Waffenarten; hart und weniger deutlich wäre *summam milium* . . *pilorum* . . gewesen; vgl. 23, 46, 5; *spolia* . . *Vulcani votum cremavit* Caes. BG. 1, 29, 2; *summa erat capitum Helvetiorum milium CCLXIII.* — *pari* . . *numero*] 'nach gleicher Anzahl' (s. 10, 6, 8), so daß die 50,000 aus einer gleichen Anzahl Stücken . . bestanden. — *cuiusque generis*] abweichend von dem gewöhnlichen Gebrauche von *quisque*; findet sich mehrfach; s. Caes. BG. 5, 12, 5; Nep. Ages. 8, 3; gewöhnlich hat Liv. *omnis generis*. — *expleturos*] 'vollmachen'; s. 23, 5, 5; bezieht sich zunächst auf *summam*, gehört aber in der allgemeineren Bedeutung 'herstellen, liefern' auch zu *scuta* und *galeae*.

17. *securis*] zum Hauen der materia und der valli. — *rutra*]* — *falces*] wohl zum Abhauen von Gras und Getreide, verschieden von den *falces* bei Caes. BG. 3, 14, 5; Veget. 2, 25: *falces ferreas confixas longissimis contis*. — *alveolos*] 'Schanzkörbe'; s. Veget.: *ad fossarum opera facienda bindentes* . . *rutra, alveos*; Tac. Ann. 2, 65: *per quae egeritur humus aut exciditur caespes*; für das letzte die *rutra*. — *molas*] Handmühlen, weil die Soldaten das ihnen gelieferte Getreide selbst mahlen mußten. Auch die übrigen Werkzeuge brauchten die Soldaten; vgl. Joseph. Bell. Jud. 3, 5, 5: πρίονα καὶ κόφινον (*alveolum*) ἄμην τε καὶ πέλεκυν πρὸς δὲ ἱμάντα καὶ δρέπανον (*falces*) καὶ ἅλυσιν; daß eins oder das andere, wie manche für die *alveoli* und *falces* annehmen, zur Ausrüstung der Schiffe gehört habe, ist schwer zu glauben, und *quantum opus* kann auch bedeuten: wie viele zur Befrachtung nötig seien, auf 40 Schiffen fort-

viginti milia modium, et in viaticum decurionibus remigibusque
18 conlaturos; Perusini, Clusini, Russellani abietem in fabricandas
naves et frumenti magnum numerum. abiete ex publicis silvis
19 est usus. Vmbriae populi et praeter hos Nursini et Reatini et
Amiternini Sabinusque omnis ager milites polliciti; Marsi, Paeligni
Marrucinique multi voluntarii nomina in classem dederunt.
20 Camertes, cum aequo foedere cum Romanis essent, cohortem
armatam sescentorum hominum miserunt. triginta navium carinae,
21 viginti quinqueremes, decem quadriremes, cum essent positae,

geschafft werden könnten. — *et in*]* — *viaticum*] ob Geld oder Lebensmittel, ist nicht zu bestimmen; vielleicht ist es das, was 24, 11, 9: *cum triginta dierum coctis cibariis* heißt; vgl. 26, 35, 3. — *decurionibus*] sie scheinen die Vorgesetzten der Ruderer gewesen zu sein; werden aber sonst nicht erwähnt. — *conlaturos*] absolut, 'beisteuern'; vgl. 3, 5.

18. *Perusini*] s. 10, 37, 4 — *Clusini*] s. 10, 30, 2. — *Russellani*] s 10, 37, 3. — *abietem*]* — *frumenti*] besonders die Gegend von Clusium war reich an Spelt. — *numerum*] s. 38, 5; 21, 48, 9. — *abiete*] kollektiv wie vorher; s. 24, 3, 4; vgl. 5, 55, 3: *tegula*. Scipio scheint das Anerbieten der erwähnten Gemeinden nicht angenommen zu haben. Die Stelle ist wichtig für die Kenntnis der Produkte Etruriens. — *ex*]*.

19. *populi*] sie sind wie die Etrusker in mehrere einzelne Gemeinden aufgelöst. — *Nursini*]* in der Nähe des Nar, im nördlichen Teile des Sabinerlandes. — *Reatini et Amiternini*] s. 26, 11, 10. — Die drei Gemeinden sind so mit den umbrischen verbunden, daß sie die Truppen in gleicher Weise wie diese gestellt und in gleichem Verhältnis zu Rom als Bundesgenossen gestanden zu haben scheinen (s. Nieb. RG. 3, 650), obgleich man nach Vell. 1, 14 vermuten sollte, daß sie bereits das römische Bürgerrecht gehabt hätten; s. Mms. StR. 1, 418. Eher könnte man dies aus u. St. schließen, wenn die Sabiner als Freiwillige bezeichnet würden, da Scipio nicht untersagt war, römische Bürger als Freiwillige anzunehmen; s. zu § 13; 46, 1; Zon. 9, 11: *σὺν τισιν ἐθελονταῖς ἐκ τοῦ δήμου ἀπῆρεν*; allein sie werden den *voluntarii* im Folgenden vielmehr entgegengesetzt und als Truppen bezeichnet, die die Gemeinden stellen wollen. — *omnis ager*] also auch die übrigen Städte des Sabinerlandes. — *Marsi Paeligni Marrucinique*] s. 26, 11, 11. — *in classem*] zum Kriegsdienste auf der Flotte; s. 22, 57, 7; 26, 18, 7. 48, 6. — *dederunt*] s. 43, 11.

20. *Camertes**] s. 9, 36, 7. — *cum aequo foedere . .*] ungewöhnlich ausgedrückt statt: *quibus aequum foedus . . esset*; der Ablativ scheint ablativus qualitatis zu sein, der Zusatz anzudeuten, daß sie ihres gleichen Bündnisses wegen, wenn dieses damals auch nur nominell war, noch weniger als die vorher genannten zu einer Leistung verpflichtet gewesen seien; vgl. 21, 3, 6. — *cohortem*] so heißen sonst die Kontingente der einzelnen Gemeinden der Bundesgenossen; s. 44, 40, 6; Val. Max. 5, 2, 8.

21. *quinqueremes..quadriremes*] freie Apposition; s. zu 27, 30, 5; nicht auf *navium* bezogen. — *positae*] 'der Kiel gelegt'; s. 8, 14;

ipse ita instituit operi, ut die quadragesimo quinto, quam ex silvis detracta materia erat, naves instructae armataeque in aquam deductae sint.

Profectus in Siciliam est triginta navibus longis voluntariorum septem ferme milibus in naves impositis. et P. Licinius in Bruttios ad duos exercitus consulares venit; ex iis eum sibi sumpsit, quem L. Veturius consul habuerat; Metello, ut, quibus reaefuisset legionibus, iis praeesset, facilius cum adsuetis imperio rem gesturum ratus, permisit. et praetores diversi in provincias profecti. et, quia pecunia ad bellum deerat, agri Campani regionem a fossa Graeca ad mare versam vendere quaestores utssi, indicio quoque permisso, qui ager civis Campani fuisset, uti is publicus populi Romani esset; indici praemium constitutum, quantae pecuniae ager indicatus esset pars decuma. et Cn. Servilio, praetori urbano, negotium datum, ut Campani cives, ubi cuique ex senatus consulto liceret habitare, ibi habitarent, animadverteretque in eos, qui alibi habitarent. 46 2 3 4 5 6

Curt. 10, 1, 19. — *instituit operi*] s. 26, 51, 8. — *quam**] s. 27, 5, 9; vgl. Flor. 1, 18 (2, 2), 7: *intra sexagesimum diem, quam caesa silva fuerat, centum sexaginta navium classis* (die des Duilius) *in anchoris stetit*. — *ex . . detracta**] s. 29, 20, 2; 30, 37, 8; 35, 12, 10; selten mit *de*, häufig mit dem Dativ. — *deductae sint**] 'vom Stapel gelassen'.

46. 1. *voluntariorum*] schwerlich sind die 45, 19 bezeichneten gemeint, vielmehr die Römer; s. 29, 1, 1. 10 und die Stelle aus Zonaras zu 45, 19. — *septem*]*.

2. *et*] ebenso locker sind die Sätze bis § 6 angeknüpft.

3. *Metello*]* — *praefuisset*]*.

4. *regionem* . .] das Land war nach 27, 11, 8 Staatsgut und entweder noch nicht oder, sei es von Fulvius 27, 3, 1, sei es von den Censoren 27, 11, 8 nur auf kurze Zeit verpachtet, so daß darüber verfügt werden konnte. Die fossa Graeca war südlich am unteren Lauf des Clanis, der hier bezeichnete Landstrich der ungesunde Teil Kampaniens; s. 22, 16, 4. — *a fossa** *Graeca*]* — *versam*]* — *quaestores*] die Quästoren, nicht, wie gewöhnlich, die Censoren erhalten den Befehl vom Senate; s. Mms. StR. 2, 230. 538. Die sonst seltene Anordnung (s. 31, 13, 6; 32, 7, 3; Cic. de leg. agr. 2, 36. 57; Oros. 5, 18) schließt sich der 27, 10, 11 erwähnten an; Marq. 1, 434.

5. *indicio**] so daß gestattet wurde, die Anzeige anzunehmen; davon hängt *qui . . fuisset* ab. — *qui ager* . .] es waren also schon damals einzelne Teile des Landes von Nichtberechtigten in Besitz genommen, wie später (s. 42, 1, 6), indem vielleicht die Pächter das ihnen überlassene als ihr Eigentum betrachteten, von anderen nicht verpachtetes usurpiert worden war. — *uti*]* — *quantae*] nämlich *pars decuma eius pecuniae*; s. 23, 21, 5.

6. *urbano*]* — *ubi cuique** . .] nach den verschiedenen Klassen, welche 26, 34, 12 festgestellt sind. Der Proprätor von Kampanien (s. 45, 10) besorgt keines der beiden Geschäfte, da sie sich nicht auf seine Provinz beschränkten. — *habitare*]*.

7 Eadem aestate Mago, Hamilcaris filius, ex minore Baliarium insula, ubi hibernarat, iuventute lecta in classem imposita, in Italiam triginta ferme rostratis navibus et multis onerariis duo-
8 decim milia peditum, duo ferme equitum traiecit, Genuamque, nullis praesidiis maritumam oram tutantibus, repentino adventu cepit; inde ad oram Ligurum Alpinorum, si quos ibi motus
9 facere posset, classem appulit. Ingauni — Ligurum ea gens est — bellum ea tempestate gerebant cum Epanteriis Montanis.
10 igitur Poenus Savone, oppido Alpino, praeda deposita et decem longis navibus in statione ad praesidium relictis, ceteris Carthaginem missis ad tuendam maritumam oram, quia fama erat
11 Scipionem traiecturum, ipse societate cum Ingaunis, quorum gratiam malebat, composita Montanos instituit oppugnare, et crescebat exercitus in dies, ad famam nominis eius Gallis undi-
12 que confluentibus. ea *res* litteris cognita Sp. Lucreti, ne frustra Hasdrubale cum exercitu deleto biennio ante forent laetati, si par aliud inde bellum duce tantum mutato oreretur, curam
13 ingentem accendit patribus. itaque et M. Livium proconsulem ex Etruria volonum exercitum admovere Ariminum iusserunt,

7. *Mago . .*] knüpft an Kap. 37 an. — *Baliarium*]* — *lecta*] vgl. 6, 7, 1; 7, 7, 4. — *duodecim*]* — *duo*]*.

8. *Genuamque*] die Stadt scheint vorher einmal den Römern unterworfen gewesen zu sein oder unter ihrem Schutze gestanden und eine römische Besatzung (*praesidiis*) gehabt zu haben; s. 21, 32, 32, 5; 30, 1, 9; CIL. I S. 73. — *Ligurum Alpinorum*] westlich von Genua, an und auf den Seealpen, da nach den Alten erst von Genua östlich der Apennin beginnt. Die *Ingauni* (s. zu 39, 32, 4) wohnten zwischen den Alpen und dem Meere um Albingaunum (Albenga); die Epanterii, nur hier erwähnt, wahrscheinlich nördlich von ihnen auf den Alpen.

9. *Ingauni*]* — *Epanteriis*]* — *Montanis*] § 11 werden so die Epanterii bezeichnet; vgl. § 14; Plin. 3, 135: *Vagienni Ligures et qui Montani vocantur*; vgl. ebd. 111.

10. *Savone**, *oppido . .*] wie 1, 2, 3: *Caere, opulento tum oppido.* dagegen 9, 18, 7: *Athenis, in civitate fracta*; 'zu Savo', später nur Savona oder Sabbata genannt; die nachher erwähnte *statio* ist wohl die etwa eine Meile von der Stadt entfernte, fast in der Mitte zwischen Genua und Albingaunum gelegene Reede der Stadt, Vada Sabatia, Σαβάτων οὐαδα, noch jetzt Vadi oder Vai genannt. — *traiecturum*]*.

11. *instituit oppugnare*] 'traf alle Anstalten, begann'; vgl. 4, 22, 4; 24, 46, 1. — *ad famam*] s. zu 5, 3.

12. *ea res*]* — *Sp.*]* — *ne*] hängt von *curam accendit* ab; = *timere coeperunt, ne.* — *forent laetati*] s. 21, 33, 9; vgl. 27, 47, 7.

13. *Livium**] s. 10, 1. — *volonum*] s. 27, 38, 10. — *Ariminum*] s. 38, 13; Gallien erhält so zwei Heere (s. 29, 5, 9) wie im J. 547 s. 27, 35, 11. 36, 11) und im J. 551; s. 30, 1, 7. 9. — *duas**]

et Cn. Servilio praetori negotium datum, ut, si e re publica censeret esse, duas urbanas legiones, imperio cui videretur dato, ex urbe duxi iuberet. M. Valerius Laevinus Arretium eas legiones ducit.

14 Eisdem diebus naves onerariae Poenorum ad octoginta circa Sardiniam ab Cn. Octavio, qui provinciae praeerat, captae. eas Coelius frumento misso ad Hannibalem commeatuque onustas, Valerius praedam Etruscam Ligurumque et Montanorum captivos Carthaginem portantis captas tradit. 15 in Bruttiis nihil ferme eo anno memorabile gestum. pestilentia incesserat pari clade in Romanos Poenosque, nisi quod Punicum exercitum super morbum etiam fames adfecit. 16 propter Iunonis Laciniae templum aestatem Hannibal egit ibique aram condidit dedicavitque cum ingenti rerum ab se gestarum titulo, Punicis Graecisque litteris insculpto.

s. 23, 14, 2. 25, 9. 31, 3. — *urbanas legiones*] ob sie im Jahre vorher gebildet oder die früheren gemeint (s. 27, 35, 12), oder ob sie auf den Rat Neros (s. 27, 43, 9) ausgehoben sind, läßt sich nicht erkennen. — *cui* videretur*] = *cum ei, cui dandam esse* (*ipsi*) *videretur, imperium* (*ab eo*) *datum esset*; der von dem praetor urbanus Beauftragte soll als sein Stellvertreter das Kommando führen; s. 27. 24, 1; 35, 23, 6; zu 23, 34, 11; vgl 31, 3, 2. — *ex urbe*] wird durch das Folgende klar; aus dem Zusammenhange ergibt sich, daß zu *duci* als tätiges Subjekt der in *imperio* . . *dato* Bezeichnete zu denken ist. — *Valerius*] er ist bereits aus Sizilien zurückgekehrt; s. 10, 16. — *Arretium*] um das Etrurien niederhaltende Heer des Livius zu ersetzen.

14. *octoginta*]* — *Cn.* Octavio*] sein Abgang wird kurz vorher erwähnt; s. 46, 4; die Sache ist erst im Verlaufe des Sommers (s. § 7) geschehen. — *captas*]* — *Coelius*] s. 27, 27, 13; neben diesem hat Liv. noch Valerius Antias benutzt; s. 29, 35, 2. — *ad Hannibalem*] ebenso Appian; eine der wenigen Nachrichten über Unterstützungen Hannibals von Karthago aus. — *Etruscam*] Valerius Antias scheint angenommen zu haben, daß Mago bis nach Etrurien vorgedrungen sei. — *et Montanorum**] s. die Stelle aus Plinius zu § 9. — *portantis**] vgl. 1, 15, 2: *praedam portantes rediere*. — *captas*]*.

15. *eo anno*]* — *gestum*]* — *pari clade*] vgl. 4, 25, 4; 24, 20, 9. — *nisi quo**] wie 3, 40, 10; 9, 41, 8; gewöhnlich nach einem negativen Gedanken. — *super*] s. zu 2, 18, 3.

16. *propter*]* — *Iunonis Laciniae*] s. 24, 3, 3; 30, 20, 6; Cic. Div. 1, 48; App. Hann. 57: *ταμιεῖον αὐτὴν (τὴν πόλιν Κρότωνα) ἑαυτῷ καὶ ὁρμητήριον ἐπὶ τὰς ἄλλας (πόλεις) τιθέμενος.* — *aram*] s. Pol. 3, 33, 18: *ἡμεῖς γὰρ εὑρόντες ἐπὶ Λακινίῳ τὴν γραφήν, ταύτην ἐν χαλκώματι κατατεταγμένην ὑπ' Ἀννίβου*; 3, 56, 4: *ἐν τῇ στήλῃ τῇ . . ἐπὶ Λακινίῳ διασαφεῖ.* — *Graecisque . .*] s. Cass. Dio Fr. 54, 3: *Ἀννίβας . . παιδείᾳ πολλῇ μὲν Φοινικικῇ . . πολλῇ δὲ καὶ Ἑλληνικῇ ἤσκητο*; Nep. Hann. 13; Preller 256. — *insculpto*] s. 39, 37, 16.

T. LIVI

AB VRBE CONDITA LIBRORUM PERIOCHAE.

EX LIBRO XXVII.

Cn. Fulvius proconsul cum exercitu ab Hannibale ad Herdoneam caesus est. meliore eventu ab Claudio Marcello consule adversus eundem ad Numistronem pugnatum est. inde Hannibal nocte recessit: Marcellus insecutus est et subinde cedentem pressit, donec confligeret. priore pugna Hannibal superior, seqenti Marcellus. Fabius Maximus consul pater Tarentinos per proditionem recepit. Claudius Marcellus. T. Quintius Crispinus consules speculandi causa progressi e castris, insidiis ab Hannibale circumventi sunt. Marcellus occisus. Crispinus fugit. lustrum a censoribus conditum est. censa sunt civium capita centum triginta septem milia centum octo: ex quo numero apparuit, quantum hominum tot proeliorum adversa fortuna populo Romano abstulisset. in Hispania ad Baeculam Scipio cum Hasdrubale et Hamilcare conflixit et vicit. inter alia captum regalem puerum eximiae formae ad avunculum Masinissam cum donis dimisit. Hasdrubal, qui cum exercitu novo Alpes transcenderat, ut se Hannibali iungeret, cum milibus hominum quinquaginta sex caesus est, capta quinque milia quadringenti M. Livi consulis ductu, sed non minore opara Claudi Neronis consulis, qui, cum Hannibali oppositus esset, relictis castris ita, ut hostem falleret, cum electa manu profectus Hasdrubalem circumvenerat. res praeterea feliciter a. P. Scipione in Hispania et a P. Sulpicio praetore adversus Philippum et Achaeos gestas continet.

EX LIBRO XXVIII.

Res in Hispania prospere gestae a Silano, Scipionis legato, et ab L. Scipione fratre adversus Poenos, a P. Sulpicio proconsule, socio Attalo, rege Asiae, adversus Philippum, regem Macedonum, pro Aetolis referuntur. cum M. Livio et Claudio Neroni consulibus triumphus decretus esset, Livius, qui in provincia sua rem gesserat, quadrigis invectus est, Nero, qui in collegae provinciam, ut victoriam eius adiuvaret, venerat, equo secutus est, et in hoc habitu plus gloriae reverentiaeque habuit; nam et plus in bello quam collega fecerat. ignis in aede Vestae neglegentia virginis, quae non custodierat, extinctus est; caesa est flagro. P. Scipio in Hispania cum Poenis debellavit quarto decimo anno eius belli, quinto post anno quam ierat, praeclusisque in totum possessione provinciae eius hostibus Hispanias recepit; et a Tarracone in Africam ad Syphacem, regem Massyliorum, tanusvectus foedus iunxit. Hasdrubal Gisgonis ibi cum eo in eodem lecto cenavit. munus gladiatorium in honorem patris patruique Carthagini Novae

edidit, non ex gladiatoribus, sed ex his, qui aut in honorem ducis aut ex provocatione descendebant; in quo reguli fratres de regno 40 ferro contenderunt. cum Gisia urbs obpugnaretur, oppidani liberos et coniuges rogo extructo occiderunt et se insuper praecipitaverunt. ipse Scipio, dum gravi morbo inplicitus est, seditionem in parte exercitus motam confirmatus discussit rebellantesque Hispaniae populos coegit in deditionem venire, et amicitia facta cum Masinissa, rege 45 Numidarum, qui illi auxilium, si in Africam traiecisset, pollicebatur, cum Gaditanis quoque post discessum inde Magonis, cui Carthagine scriptum erat, ut in Italiam traiceret, Romam reversus consulque creatus. Africam provinciam petenti condradicente Q. Fabio Maximo Sicilia data est, permissumque, ut in Africam traiceret, si id e re 50 publica esse censeret. Mago, Hamilcaris filius, a minore Baliari insula, ubi hiemaverat, in Italiam traiecit.

Abweichungen von der Ausgabe O. Jahns (Lipsiae MDCCCLIII).

5. *sequenti Marcellus*] NP; *Marcellus sequenti* O. Jahn. — 16. *iungeret*] NP; *coniungeret* O. Jahn — 17. *quadringenti*] NP; *CCC* O. Jahn. — 20. *feliciter*] NP; fehlt bei O. Jahn. — 24. *P.*] Rossbach; *l.* NP, fehlt bei O. Jahn. — 35. *Massyliorum*] *Masaesyliorum* Liv. 28, 17, 5. — 37. *Carthagini Novae*] O Riemann; *Carthagini nova* NP, O. Jahn, *Carthagini Nova* Mg., *Carthagine Nova* Ml. — *his*] NP; *iis* Ml. — 40. *Gisia*] *Astapa* Liv. 28, 22, 2.

VERZEICHNIS DER STELLEN,

AN DENEN VON DER HANDSCHRIFTLICHEN ÜBERLIEFERUNG ABGEWICHEN IST, UND DER WICHTIGSTEN KONJEKTUREN, DIE J. N. MADVIG IN DIE 2. AUFLAGE SEINER TEXTAUSGABE (HAVNIAE MDCCCLXXII) AUFGENOMMEN HAT.

Drak. — Drakenborch; Gr. — J. F. Gronov; J. Gr. — Jacob Gronov; Ml. — H. J. Müller; Mg. — J. N. Madvig; Mms. — Th. Mommsen; Wßb. — Weißenborn.

P — Puteaneus, in Paris Bibl. Nat. 5730; 5. Jahrhundert nach Chatelain.

Σ — Spirensis, nicht mehr vorhanden. *)

ς = jüngere Handschriften oder alte Ausgaben (vor Aldus).

*) Σ ist verloren gegangen; seine Lesarten werden gewonnen teils aus Fr. 2, teils aus jüngeren Handschriften, die mit Σ verwandt sind. Σ ist daher fast immer Bezeichnung für mehrere Handschriften, deren Lesarten also auch voneinander abweichen können und tatsächlich nicht selten verschieden sind. Der nähere oder entferntere Grad der Verwandtschaft jener Handschriften mit Σ hat A Luchs in seiner kleinen Ausgabe (Berlin 1889) zusammenfassend mit Σ^1, Σ^2, Σ^3, Σ^4 kenntlich gemacht (in der größeren Ausgabe [Berlin 1879] gibt er den vollständigen kritischen Apparat); ich habe von diesen Unterscheidungen abgesehen.

Buch XXVII.

1, 1 *Marmoreas*] *P*; *moronea* Σ.
1, 2 *militum ibi*] *P*; *ibi militum* Σ.
1, 2 *militi*] *P*; *militum* Σ?, *militibus* Σ.
1, 4 *recipiundae*] Σ; *recipiendae* *P*, un so liest Mg.
1, 5 *senserat*] Σ; *senserant* *P*.
1, 6 *acie*] Σ; *acies* *P*.
1, 7 *par*] Σ; *pari* *P*.
1, 7 *inierunt*] ς; *iniecerunt* *P*, *ingerunt* Σ.
1, 8 *acies*] Σ; *aucs* P^1, *aequcs* P^2.
1, 8 *terga*] Σ; *erga* Σ.
1, 8 *pugnantium*] Σ; *oppidantium* *P*, *oppugnantium* oder *pugnantium* ς, *trepidantium* Gr., *opperientium* Hoefer, *necopinantium* HSauppe, *subsidiantium* FLeo, *spectantium* Wßb. (von ihm selbst verworfen), FFriedersdorff, *pugnam spectantium* MMüller.
1, 9 *Cn. Fulvii*] Σ; *in fuluis* *P*, *in cn. fulvii* Σ, *in Fulvio* oder bloß *Fulvii* Wesenberg, *in Fulviis* Mg., *in Cn. Fulviis* Lauterbacher.
1, 10 *cecidissent Romanorum*] *P*; *romanorum cecidissent* Σ.
1, 11 *simul*] *P*Σ; *simul* ⟨*et*⟩ Wesenberg.
1, 11 *a castris*] Σ; *acris* *P*.

1, 11 *sextam*] JHVoß; *sextam ante PΣ*, und so liest ALuchs.
1, 13 *sint*] *Σ*; *sunt P.*
1, 13 *cum alibi*] *Σ*; *cum P*; die alten Ausgaben haben: *cum tredecim milia alibi, ⟨alibi⟩.*
1, 13 *septem*] *PΣ*; vielleicht *octo* Hesselbarth (vgl. Appian und Frontin 2, 5, 21).
1, 14 *omni Metapontum*] *Σ*; *omniumetaponto P.*
1, 15 *semermes*] *Σ*; *semerses P*[1], *semersi P*[2].
1, 15 *perfugerunt*] *P*; *refugerunt Σ.*
2, 1 *litteras*] *Σ*; *litteris PΣ.*
2, 1 *Romam*] *Σ*; *romae P.*
2, 1 *atque*] *Σ*; *et P*, und so liest Mg
2, 2 *contuderit*] *Σ*; *contudisset P.*
2, 4 *consul*] *PΣ*; ⟨*at*⟩ *consul* EWölfflin; doch s. 24, 1, 11.
2, 4 *in Lucanos*] *Σ*; *lucanos P.*
2, 5 *adplicarent*] hinter *adplicarent* stellt Crévier aus § 6 die Worte *diu pugna neutro inclinata stetit*; Heusinger stellt hierhin aus § 6 die Worte *ab Romanis . . inclinata stetit.*
2, 6 *noctem*] *PΣ*; *nonam* oder *octavam* WBb.
2, 6 *et funditores*] *Σ*; *effunditor | or P*[1], *effunditor P*[2], *et funditor ς.*
2, 6 *Baliares*] *Σ*; *baliaris P.*
2, 7 *ut primae*] Mg.; *primae PΣ*; WBb. schreibt *primae* und fügt *ubi* vor *diu* ein (*ubi diu . . stetit, primae . . accepere*).
2, 8 *ex iam*] Duker; *ex tam PΣ.*
2, 8 *corporibusque*] *Σ*; *corporis P.*
2, 8 *sed*] *Σ*; *ex P*[1], *et P*[2].
2, 9 *diei*] *ς*; *dici P, diem Σ.*
2, 10 *et in*] *Σ*; *in P.*
2, 10 *Numistrone*] *Σ*; *nuministro P.*
2, 11 *quam magna . . . Nucerini Atellam* (3, 7)] *Σ*; fehlt in *P.*
3, 3 *omnia*] Rhenanus; *omne Σ.*
3, 4 *ut omnia incenderent*] alte Ausgaben; *omnia incenderent Σ, omnia ut incenderent* oder *omnia incendere ςβ* (ein unwichtiger Codex der *Σ*-Gruppe).
3, 7 *Calatiam*] *Σ*; *galatiam PΣ.*
3, 8 *occupabant*] *Σ*; *occultabant P.*
3, 9 *Ogulnius*] *P*; *ogolinus* oder *ogulinus Σ.*
3, 9 *Etruriam*] *P*; *aetoliam Σ*, und so liest Mg.
3, 9 *coemendum*] *P*; *emendum Σ.*
3, 9 *Romanorum sociorumque*] *Σ*; *romanorumue P, sociorum* Duker, *Latinorum sociorumque* WBb.
4, 1 *cui*] *PΣ*; *qui* JHVoß.
4, 1 *abnuenti*] *Σ*; *abeunti P.*
4, 1 *ipse instaret*] *P*; *instaret ipse Σ.*
4, 4 *praetore urbano*] Sigonius; *p. r. urbis P, pretore urbis Σ.*
4, 5 *quae is*] *Σ*; *quaeq. P.*
4, 5 *cum*] *Σ*; *rex cum P.*
4, 6 *Romano*] korrigiert aus *romamno P, romanis Σ.*
4, 6 in *Hispaniam*] *Σ*; *hispaniam P.*
4, 6 *Cn. et P.*] *P*; fehlt in *Σ.*
4, 7 *sed et*] *P*; *sed Σ.*

4, 7 *P. Poetelium*] ς; *poetelium P*, *p. petellium Σ*.
4, 8 *pateram*] *P*; *pateram auream Σ*.
4, 8 *auri*] *P*; fehlt in *Σ*.
4, 9 *portata*] *Σ*; *porta P*.
4, 10 *Alexandream*] *P*; *alexandriam Σ*.
4, 10 *et Cleopatram*] *P*; *cleopatramque Σ*.
4, 10 *M.'*] Signonius; *m̄ PΣ*.
4, 11 *ea*] *P*; fehlt in *Σ*.
4, 11 *nudatum*] *PΣ*; vielleicht *nudatam* Ml.
4, 12 *terram*] *Σ*; *ternam P*.
4, 12 *auis*] *Σ*; *aues P*, und so liest Mg.
4, 12 *ad*] *Σ*; *et ad P*.
4, 13 *in mari*] *Σ*; *in mare P*.
4, 15 *in diem*] *Σ*; *diem P*, und so liest Mg.
4, 15 *unum*] *Σ*; fehlt in *P*.
4, 15 *Capenati*] *P*; *capenate Σ*.
5, 1 *L.*] *Σ*; fehlt in *P*.
5, 1 *speculatumque*] *Σ*; *speculatum P*.
5, 2 *pervenisset*] *P*; *uenisset Σ*.
5, 2 *ubi*] *P*; *ibi Σ*, und so liest Mg.
5, 3 *magnis saepe*] *P*; *saepe magnis Σ*.
5, 3 *Sicilia*] *Σ*; *siciliam P*.
5, 3 *esse*] *P²Σ*; *esse neminem carthaginiensem sicilia esse Σ¹*.
5, 4 Mg. stellt die Worte folgendermaßen um: *neminem Siculum non esse; qui fugati metu inde afuerint, omnis* . .
5, 4 *omnis*] *P²*; *omnis in urbe omnis P¹*, *omnes Σ*.
5, 4 *in agros*] *P*; *agrosque Σ*.
5, 4 *serere*] *Σ*; fehlt in *P*.
5, 5 *recoli*] *P²*; *recolli P¹*, *coli Σ*.
5, 5 *tandem terram*] *Σ*; *terram tandem P*, und so liest Mg.
5, 5 *populoque*] *P*; *populo Σ*.
5, 5 *fidissimum*] ς; *fidissimam P*.
5, 6 *exin*] *Σ*; *exim P*, und so liest ALuchs.
5, 6 *consulis*] *Σ*; *a consule P*.
5, 7 *tribunis*] *Σ*; *tr̄. P*, *tribuno Σ*, und so liest Mg.
5, 8 *quinquaginta*] *P*; fehlt in *Σ*.
5, 8 *escensionem*] *P*; *excursionem Σ*.
5, 9 *eumque*] *Σ*; *cumque P*.
5, 9 *rediit*] ς β (ein unwichtiger Codex der *Σ*-Klasse); *redit PΣ*.
5, 9 *atque in*] *Σ*; *et ad P* (und so liest Mg.), *et in* Alschefski.
5, 9 *erat*] *Σ*; fehlt in *P*. — *haec*] *P*; fehlt in *Σ*.
5, 10 *Africae res*] *P*; *res africae Σ*, und so liest ALuchs.
5, 11 *Galae*] *PΣ*; *Gaiae* Mms.; vgl. Homolle, Bull. de corr. hell. 3 S. 470.
5, 11 *conduci*] *Σ*; *deduci P*.
5, 13 *apparari*] *P*; *parari Σ*.
5, 14 *consuli*] ς; *consulis PΣ*.
5, 14 *censerent*] *P*; *censeret Σ*.
5, 14 *dictatore*] *Σ*; *dictatorem P*, und so liest Mg.
5, 14 *dicto*] *Σ*; *dici et P*, und so liest Mg.
5, 15 *quod*] *Σ*; *quo P*.
5, 15 *tum*] *P*; *tunc Σ*.

5, 15 *Italia*] Σ; *in italia P*, und so liest ALuchs.
5, 16 *diceret dictatorem*] *P*; *dictatorem diceret* Σ.
5, 16 *tum*] *P*; *tunc* Σ.
5, 18 *ab conlega*] ς; *ab conlegae P*, *a conlega* Σ.
5, 18 *diceretque, quem*] Σ; *diceret quemq. P*.
5, 19 *ita a M.*] Σ; *italiam P*.
5, 19 *plebis scito*] *P*; *plebiscito* Σ, und so liest Mg. Vgl. 6, 6.
5, 19 *ab*] Σ; *et ab P*; *sed ab* Mms. StR. 2, 167, 2.
6, 1 *C. Sempronium*] *P*; *sempronium* Σ.
6, 1 *ad Capuam*] Σ; *capuam P*.
6, 2 *edixit*] Σ; *dixit P*.
6, 2 *inter*] Σ; *in P*.
6, 2 *potuerunt*] Σ; *potuerant P*.
6, 3 *dixerat*] Σ; *dixerant P*.
6, 3 *ni se*] Drak.; *nisi P*, *ni* Σ.
6, 3 *Arrenii*] Alschefski; *arriani P*, *aranii* oder *artiani* Σ, *Irennii* Pighius, *Afranii* oder *Herennii* Gr., *Arrii* MHertz.
6, 5 *acciperet*] *P*; *exciperet* Σ.
6, 5 *se moram*] *P*, *moram se* Σ.
6, 6 *plebis scito*] *P*; *plebiscito* Σ; und so liest Mg. Vgl. 5, 19.
6, 6 *exemplis*] Σ; *exempli P*.
6, 7 *C.*] Rhenanus; *o* P^1, *eo* P^2, fehlt in Σ.
6, 7 *scivisse*] *P*; *iussisse* Σ.
6, 8 *exemplaque*] Σ; *exemplumque P*.
6, 8 *eam rem*] *P*; *ea re* .
6, 8 *Q.*] Σ; *que P*.
6, 8 *sisset*] *P*; *scisset* Σ.
6, 9 *his*] Σ; *iis P*.
6, 10 *itaque*] *P*; *ita* Σ.
6, 11 *quintum*] Σ; *ū. P*, *quinquies* Σ.
6, 11 *Q.*] Σ; *que P*.
6, 11 *quartum*] Σ, *IV P*, *quater* Σ.
6, 12 *inde*] Σ; *in P*.
6, 12 *Tubulus*] Σ; *tumulus P*.
6, 12 *Q.*] *P*; fehlt in Σ.
6, 14 *inde*] *P*; *deinde* Σ.
6, 14 *redit*] *P*; *rediit* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
6, 15 *C. Servilius*] *P*; *seruilius* Σ.
6, 15 *Ti. Sempronius Ti. filius Longus augur factus in locum T. Otacilii Crassi*] *P*; fehlt in Σ. Vgl. Mms RF. I 83. Die Worte *factus in locum T. Otacilii Crassi* halten Drak. und Mg. für unecht.
6, 16 *decemvir*] ς; *xuiri P*Σ.
6, 16 *faciundis*] Σ; *faciendis P*, und so liest Mg.
6, 16 *Ti.*] Sigonius; *t. P*Σ.
6, 16 *C. filius*] Pighius; *ti. f. P*, *t. fuluii* Σ.
6, 16 *Ti.*] *P*; *t.* Σ.
6, 16 *Ti. filius*] Pighius; *c. f. P*, fehlt in Σ.
6, 18 *quicquam publicae rei*] *P*; *publice* (hat auch *P*) *rei quicquam* Σ.
6, 18 *Veturi*] Σ; *ueturius P*, *Veturii* liest Mg.
6, 19 *L. Veturius*] Σ; *ueturius P*.
6, 19 *P.*] *P*; *p. ueturius et* Σ.

6, 19 *plebei*] *P*; *plebis* *Σ*, *plebeii* liest Mg.
6, 19 Q.] *P*; fehlt in *Σ*. — *Cereris*] *Σ*; *ceteris* *P*.
6, 19 *dedere*] *Σ*; *debere* *P*.
6, 19 *eius*] *Σ*; *huius* *P*.
6, 19 *magnifice apparatos*] *Σ*; *magnifici apparatus* *P*, und so lesen Mg. und ALuchs.
6, 19 *fecerunt*] *P*; *fecere* *Σ*.
7, 1 *anni huius*] *PΣ*; *anni* Harant.
7, 1 *C.*] ς; *cn.* *Σ*; die Worte *C. Laelius legatus Scipionis* fehlen in *P*.
7, 1 *ab*] *Σ*; *a* *P*, und so liest Mg.
7, 1 *captivorum*] *Σ*; *capti* *P*.
7, 3 *iis*] *Σ*; *his* *P*.
7, 3 *quae*] *Σ*; *quaequae* *P*.
7, 3 *Messallae*] P; *messale exposuit* *Σ*.
7, 3 *obsistentem*] *Σ*; *subsistentem* *P*.
7, 4 *et*] *P*; fehlt in *Σ*.
7, 4 *edisseruit*] Gr.; *aedisseruit* P^1, *disseruit* $P^2Σ$.
7, 4 *a P.*] *Σ*; *ab* *P*.
7, 4 *supplicationem*) *Σ*; fehlt in *P*.
7, 4 *C. Laelium*] *P*; *lelius* *Σ*.
7, 4 *iussit*] *P*; *iussus* *Σ*.
7, 5 *nescius*] *Σ*; *segnius* *P*.
7, 5 *insequenti*] *P*; *sequenti* *Σ*.
7, 6 *sed*] *Σ*; *quod* *P*; und so liest Mg.
7, 6 *gerundo*] *P*; *gerendo* *Σ*.
7, 7 *Q. Fabio*] *P*; *fabio* *Σ*.
7, 7 *quintum*] *Σ*; *uel* *P*, *quinquies* *Σ*.
7, 7 *Q. Fulvio*] ς; *que fuluio* *P*, *fuluio* *Σ*.
7, 7 *quartum*] *Σ*; *ıı.* *P*; *quater* *Σ*.
7, 7 *ac*] *Σ*; *a* *P*.
7, 9 *per*] ς; *in* *Σ*, fehlt in *P*.
7, 9 *M. Valerius*] *Σ*; *ualerius* *P*.
7, 9 *Q. Fabio*] *P*; *fabio* *Σ*.
7, 9 *praefuisset*] *Σ*; fehlt in *P*.
7, 10 *urbanus*] *Σ*; fehlt in *P*.
7, 10 *eidem*] *Σ*; *idem* *P*.
7, 10 *exercituique; Capuam*] *Σ*; fehlt in *P*.
7, 10 *T. Quinctius*] ς; *quintius* *P*, *t. quintius* *Σ*.
7, 11 *C. Hostilius*] ς; *c̄. hostilius* *P*, *hostilius* *Σ*.
7, 11 *ab C.*] *P*; *a* *Σ*.
7, 11 *tum*] *Σ*; *tumam* P^1, *tum iam* P^2.
7, 11 *quibus consul*] *P*; *qui bene* *Σ*.
7, 12 *Cincio*] *Σ*; *licinio* *P*.
7, 12 *prorogatum in Sicilia imperium*] *P*; *imperium prorogatum in sicilia* *Σ*, *prorogatum imperium in sicilia* *Σ*?.
7, 13 *eadem militiae ignominia*] *Σ*; *ea* *P*, *eadem ignominia* WSb.
7, 15 *iusso*] *Σ*; *iussus* *P*.
7, 16 *placere*] *Σ*; fehlt in *P*.
7, 16 *Laevinum traicere aut*] *Σ*; *messalam* *P*.
7, 16 *mittere*] *Σ*; *misere* *P*.
7, 16 *vellet*] *Σ*; fehlt in *P*.

7, 17 *quod non*] *P*; *quod* *Σ*.
7, 17 *annum*] *Σ*; *annuis P*
7, 17 die Worte *forent, prorogatum* bis (9, 7) *Narnia, Interamna* fehlen in *Σ*.
7, 17 *annum*] Gelenius; *locum P*, *modum* Otto.
8, 1 *comitia*] ς; *cumcomitia P*.
8, 3 *rem*] Gr.; fehlt in *P*.
8, 4 *flaminem*] ς; *flamẽ P*.
8, 4 *inaugurari*] ed. Coloniensis 1525; *augurari P*.
8, 4 *decemuir*] ς; *decemuirum P*, und so liest ALuchs.
8, 7 *inaugurari*] Frobeniana 1531; *inaugurare P*.
8, 8 *introiret*] ς; *ut introiret P*.
8, 8 *L.*] *P*; *P*. Glareanus, Sigonius.
8, 8 *ei*] Mg.; *et P*, streicht Modius, Gr.
8, 8 *flamonio*] ALuchs; *flaminio P*.
8, 9 *usu volebat*] alte Ausgaben; *usus ualebat P*, *usu aiebat* RNovák (vgl. 5, 15. 6, 4; 3, 57, 1; 7, 17, 12; 40, 17, 4).
8, 10 *obliteratam*] *P*; s. WHeraeus zu Tac. Ann. I. II von Draeger, 7. Auflage, S. 152 Fußnote.
8, 10 *praetore*) ς; *praetura P*.
8, 13 *Q.*] ς; *que P*.
8, 13 *accipere*] ς; *accepere P*.
8, 14 *deductae*] ς; *ductae P*, und so liest Mg.
8, 17 *regnum qua*] *P*; *qua regnum* ς (vgl. 25, 3, 6).
8, 17 *Romani*] *P*; *regii* Duker.
8, 17 *septuaginta navium*] ς; LXX *P*, *nauium septuaginta* ς, und so liest Mg.
8, 17 *praesidio*] ς; *praesidia P*.
8, 19 *ea cura*] *P*; streicht RNovák.
8, 19 *esset*] ς; *isset P*.
9, 2 *stipendiis*] alte Ausgaben; *stipendis P*, *et stipendiis* oder *stipendiisque* ς.
9, 2 *se*] Ruperti; *s P*[1], tilgt *P*[2].
9, 3 *in militiam*] *P*; *militiam* Wesenberg (vgl. 27, 43, 7; WBb. zu 3, 19, 4).
9, 4 *hostis*] ς; *hostis excedat P*.
9, 4 *cum*] ς; *tum P*.
9, 6 *profecto*] ς; *profecti P*.
9, 6 *vivo*] ς; *uno P*.
9, 7 *Sora*] Frobeniana 1531; *co P*, *cora* ς; vgl. Mg. Opusc. acad. I 268; Mms. Herm. 1882 S. 50.
9, 9 *ut in*] *Σ*; *in P*.
9, 9 *a populo Romano*] ς; *a p̄. r̄. P*, fehlt in *Σ*.
9, 10 *integra re*] *Σ*; *integrā rem* (*re P*[2]) *P*.
9, 10 *esse*] *P*; fehlt in *Σ*.
9, 11 *inde in*] *Σ*; *inde P*.
9, 11 *stirpis*] *Σ*; *urbis P*.
9, 13 *diu iactassent*] *Σ*; *dimastassent P*, *dictitassent* WBb. (vgl. 3, 20, 8; 8, 31, 3).
9, 13 *quod novi*] Mg.; *quid noui PΣ*.
9, 13 *consuleret*] *P*; *consulerent P*.
9, 13 *nec pecunia*] *P*; *neque pecunia Σ*.

9, 14 *hominum*] *PΣ*; *omnium* Sigonius.
9, 14 *diceret*] *P*; *dicerent Σ*, und so liest ALuchs.
10, 1 *decesserint*] *Σ*; *decessissent P*.
10, 1 *eas colonias*] *P*; *eas Σ*.
10, 1 *non*] *P*; *et non Σ*.
10, 2 *ab*] *P*; *a Σ*.
10, 2 *facerentque*] *Σ*; *que P*.
10, 2 *pertemptatis*] *Σ*; *temptatis P*.
10, 2 *ecquid*] ς; *equid P*, *que* oder *qui Σ*.
10, 3 *paratos ex formula*] ς; *paratos formula P*, *ex formula paratos Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
10, 3 *si pluribus*] *Σ*; *pluribus P*.
10, 4 *deesse et*] Alschefski; *deesset P*, *deesse Σ*.
10, 5 *patres iis*] Gr.; *tresis P*, *patres Σ*.
10, 5 *eos iusserunt*] *P*; *iusserunt Σ*.
10, 6 *quoque*] *Σ*; fehlt in *P*.
10, 6 *ipsis maioribusque*] *P*; *ipsi maioribus Σ*.
10, 6 *eorum*] *P*; fehlt in *Σ*.
10, 7 *Lucerini*] *P*; *nucerini Σ*.
10, 7 *et Venusini et Brundusini*] *Σ*; fehlt in *P*. Erst durch diese beiden Namen ergibt sich die nach § 3 erforderliche Zahl 18.
10, 8 *et Aesernini*] ς; *aesernini P*, *et sernini Σ*.
10, 10 *aliarum*] *Σ*; *illiarum P*.
10, 10 *vicensimarium*] *Σ*; *uicesimarium P*, und so liest Mg.
10, 11 *sanctiore*] *Σ*; *sanctione P*.
10, 11 *servabatur*] *P*; *seruaretur Σ*.
10, 12 *quingena quinguagena*] Alschefski (vgl. Mms. StR. 3 S. 1097); *quinquagena Σ*, *quingena Σ*, und so liest Mg.
10, 12 *et M. Marcello et P. Sulpicio proconsulibus*] *P*; fehlt in *Σ*
10, 13 *auro*] *Σ*; fehlt in *P*.
10, 13 *bellum*] *P*; fehlt in *Σ*.
11, 2 *ostium*] *P*; *hostii* oder *hostium Σ*, *ostiae* ς, und so liest Mg.
11, 2 *lacus*] *P*; *locus Σ*, *lucus* Crévier.
11, 2 *aedis*] *P*; *edes Σ*, *aedes* liest Mg.
11, 3 *haec*] *P*; fehlt in *Σ*.
11, 3 *in cella*] *Σ*; *cellā aedis P* (*in cella aedis* behält Mg. bei; vgl. Hand Turs. III 448; NHeinsius zu Vell. Paterc. 2, 25, 4.
11, 3 *manum*] *P*; *manu Σ*.
11, 3 *prolapsum*] *P*; *lapsum Σ*.
11, 4 *bovem*] *Σ*; *bonum P*.
11, 4 *volturiumque*] *P*; *uulturemque Σ*.
11, 5 *appellat*] *P*; *appellant Σ*.
11, 6 *et obsecratio*] *Σ*; *obsecratio P*.
11, 7 *Q.*] *Σ*; *que P*.
11, 8 *ii*] Drak.; *in P*[1], tilgt *P*[2], *duo Σ*, *hi* Sigonius, vielleicht zu tilgen: Wesenberg.
11, 8 *ad plebem*] *Σ*; *in plebem P*.
11, 9 *lectionem*] *Σ*; *legionem P*.
11, 9 *a patribus*] *Σ*; *patribus P*.
11, 10 *ut, qui*] *Σ*; *ut P*.
11, 10 *is T.*] *Σ*; *etiit P*, *is l. Σ*, *is t. Σ?*.
11, 11 *ei*] *Σ*; *et P*.

11, 11 *facturum lecturumque*] Σ; *lecturum facturumque P*.
11, 11 *Q*.] Σ; *que P*.
11, 11 *tum*] *P*; *tunc* Σ.
11, 12 *verbis esset*] *P*; *esset verbis* Σ.
11, 12 *concedente conlega*] *P*; fehlt in Σ.
11, 12 *senatu*] *P*Σ; *senatum* O. Riemann (vgl. CJL. I 288 n. 29, 19).
11, 12 *M*.] *P*Σ; *L* ed. Aldina.
11, 12 *cladem*] Σ; fehlt in *P*.
11, 13 *in*] *P*; *inde* Σ.
11, 14 *quae*] *P*; *qui* Σ.
11, 14 *meruerant*] Σ; *emeruerant P*, und so liest Mg.
11, 14 *dena stidendia*] Σ; *denascendia P*.
11, 14 *privatis*] *P*; fehlt in Σ.
11, 15 *merere*] Σ; *mereri P*.
11, 15 *deberent; atque*] Σ; *defrenatque P*.
11, 15 *ex iis*] *P*Σ; *eos* Ruperti.
11, 15 *omnis*] *P*Σ; vielleicht *omnibus* RNovák.
12, 2 *praegressus*] *P*; *progressus* Σ.
12, 2 *qui et*] *P*; *qui* Σ.
12, 2 *detinerent*] Σ; *detineret P*.
12, 3 *nec ubi*] Σ; *neuiri P*.
12, 3 *quod*] Wesenberg; *quid P*Σ.
12, 3 *fidum*] Σ; *fidem P*.
12, 3 *remorandi*] *P*; *morandi* Σ, und so liest Mg.
12, 5 *hominum*] *P*Σ; tilgt Gr.
12, 5 *hominum*] *P*Σ; tilgt Crévier.
12, 6 *Cauloneam*] Σ?; *cantoneam duci iussit inde P*[1], *cantoneam P*[2], *auloniam* Σ, und so liest Mg.
12, 7 *ita*] Σ; fehlt in *P*.
12, 7 *induxerat*] Σ; *induxerunt P*.
12, 7 *ubi*] Σ; *ibi P*.
12, 9 *educebat*] *P*; *ducebat* Σ.
12, 12 *non iter quietos facere*] Σ; fehlt in *P*.
12, 12 *non castra*] *P*; *castra non* Σ.
12, 13 *ferociae*] Σ; *feroniae P*.
12, 14 *duodevicensimam*] Σ; *duodevicesimam P*, und so liest Mg.; vgl. zu 14, 3.
12, 15 *trepide*] Σ; *trepidi P*.
12, 16 *fugaque*] Σ; *que P*.
12, 16 *milia et*] *millia et P*, *milia* Σ.
12, 16 *in iis*] *P*; *inter quos fuere* Σ.
13, 2 *profecto*] Σ; *praefecto P*.
13, 3 *priorem aestatem*] Σ; *priore aestate P*.
13, 4 *hesterno die*] *P*Σ; streicht FLeo.
13, 5 *omitto*] *P*Σ; ⟨*sed*⟩ *omitto* Wesenberg.
13, 5 *ipsius*] *P*Σ; *ipsos* Rhenanus.
13, 6 *meo*] Σ; *me P*.
13, 6 *sunt eadem*] ς; *sut eadem P*, *eadem sunt* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
13, 7 *si*] Σ; *ni P*.
13, 7 *ademisset*] Σ; *abstulisset P*.
13, 9 *amiserant*] Σ; *amiserunt P*.

13, 9 *destitui, et*] *Σ*; *destitui iussit et P, destituit et Σ.*
13, 9 *equites pedites*] *P*; *equites peditesque Σ, pedites equites Σ?.*
13, 10 *fatentium*] *Σ*; *fatendum P.*
13, 10 *quemquam*] *Σ*; *quemque P.*
13, 10 *ornati armatique*] *P*; *armati ornatique Σ*, und so liest ALuchs.
13, 11 *imperator eos*] *Σ*; *imperatores P.*
13, 11 *pronuntiatque*] *Σ*; *pronuntiat P.*
13, 11 *cohortesque, quae*] ς; *cohortes quaeque P* (und so liest Mg.), *cohortesque que Σ.*
13, 11 *inducturum*] *P*; *educturum Σ.*
13, 13 *iussi*] *Σ*; *iussit Σ.*
13, 13 *si*] *Σ*; fehlt in *Σ.*
13, 13 *factaque Σ*; *quane P.*
13, 13 *excitaretur*] *Σ*]; *exutarentur P.*
14, 1 *res est*] *Σ*; *resset P*[1], *esset P*[2].
14, 1 *ferre fortunam*] *P*; *fortunam ferre Σ.*
14, 1 *possit*] *P*; *potest Σ.*
14, 1 *victis; seu victus*] *Σ*; *uictis P*[1], *uictus P*[2].
14, 2 *et*] *Σ*; fehlt in *P.*
14, 3 *sinistra*] *PΣ*; *dextra* JPerizonius, Duker.
14, 3 *vicensima*] *PΣ*; entweder ist *duodevicensima* mit JPerizonius zu lesen oder 12, 14 *vicensimam*, sagt Duker, *vicesima* liest Mg.
14, 4 *Nero*] *P*; fehlt in *Σ.*
14, 7 *occulcatis*] *Σ*; *occulcatis et P.*
14, 7 *dissupatis terrore*] *disputatis errore P, dissiputis terrore Σ,* und so liest Mg.
14, 8 *ni*] *P*; *nisi Σ.*
14, 9 *difficili*] ς; *difficile PΣ.*
14, 9 *tum conferta turba P*; *eum conferat turba Σ?, tam conferta turba Σ* (und so liest Mg.), *tam confertam turbam* Wesenberg.
14, 9 *sed ut*] *PΣ*; vielleicht *et ut* Mg.
14, 11 *dissupatos*] *Σ*; *dissupatas P, dissipatos* liest Mg.
14, 13 *facerent*] *P*; *fecerant Σ.*
14, 13 *quoque*] ς; *que P, forte Σ.*
14, 13 *maxima*] *P*; *maxime Σ.*
14, 14 *mille et*] *Σ*; ∞ *P*, und so (nāml. *mille)* liest Mg.
14, 14 *trecenti*] ς; *ccc PΣ*; vgl. 42, 7. (Im Text und Kommentar ist *trecenti* zu lesen).
15, 2 *Q.*] *Σ*; *que P.*
15, 2 *Volcientes*] *uulcientes P* (so liest Mg.), *uolscenses* oder *uolscentes Σ.*
15, 2 *accepti*] *Σ*; *acceptis P, accepti sunt* ς, und so liest Mg.
15, 3 *spes*] *Σ*; *res P.*
15, 4 *Q.*] *Σ*; *que P.*
15, 4 *in Sallentinis*] *Σ*; *sallentinis P.*
15, 4 *tria milia*] ∞ ∞ ∞ *P, quattuor milia Σ.*
15, 5 *Laevinus*] GFUnger; *liuius PΣ*, und so liest Mg.
15, 5 *partim*] *Σ*; *partem P.*
15, 5 *apparatuque*] *Σ*; *apparatu | quoque P.*
15, 5 *partim*] *Σ*; *parum P.*
15, 5 *telorum*] *P*; *telorumque Σ.*

15, 5 *quoque, non eas*] Σ; fehlt in *P*.
15, 6 *machinas scalasque*] *P*Σ?; *scalas machinasque* Σ.
15, 7 *ut*] Σ; fehlt in *P*.
15, 7 *ab*] *P*; fehlt in Σ.
15, 8 *Cauloneae*] *cautones P*, *caulonee* Σ, *Cauloniae* liest Mg.
15, 8 *adventum*] Σ; *aduentu P*.
15, 8 *ad cetera inopem, concessere*] Σ; *sere* P^1, *se recepere* P^2.
15, 9 *Tarentum obsidentem*] *P*; *obsidentem tarentum* Σ.
15, 9 *momentum*] Σ; fehlt in *P*.
15, 9 *potiundam*] *P*; *potiendam* Σ.
15, 12 *emissus*] *P*; *missus* Σ.
15, 12 *acta*] *P*; *facta* Σ.
15, 14 *simul a*] *P*; *et a* Σ.
15, 14 *ab navibus*] *P*; *a nauibus* Σ.
15, 14 *ab aperto*] *P*; *aperto* Σ.
15, 14 *clamorque*] *P*; *clamor* Σ.
15, 15 *antea*] Σ; fehlt in *P*.
15, 15 *illo*] *P*; *illi* Σ, und so liest ALuchs.
15, 16 *aliquam*] *P*Σ; *aliqua* ALuchs.
15, 16 *accidebat*] Σ; *accedebat P*.
15, 17 *et ex*] *P*; *ex* Σ.
15, 17 *accidebat*] Σ; *accedebat P*.
15, 18 *inde*] *P*; *deinde* Σ.
15, 18 *et proxuma*] ς; *ex proxuma P*, *proxuma* Σ, *et proxima* liest Mg.
15, 19 *ortum*] *P*; *ortu* Σ.
16, 3 *cecidere*] *P*; *ceciderunt* Σ.
16, 3 *Philemenus*] Drak.; *philemenes P*, *philemenes* oder *philomenes* Σ.
16, 3 *avectus*] *P*; *actus* Σ.
16, 4 *vacuus*] ς; *uagus P*Σ.
16, 4 *nusquam*] Σ; *nū* | *quam P*.
16, 5 *commemoratione*] *P*; *memoratione* Σ.
16, 6 *inermisque*] Σ; *inermis P*, *inermes* liest Mg.
16, 6 *passim*] Σ; fehlt in *P*, *passim* läßt Mg. aus.
16, 7 *ab caede*] Σ; *a caedem P*, *a caede* liest Mg.
16, 7 *milia triginta*] *millia* XXX *P*; *triginto milia* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs, vielleicht richtig.
16, 7 *capta*] Σ; *capti P*.
16, 7 *argenti vis ingens*] *P*; *ingens argenti uis* Σ.
16, 7 *octoginta tria milia*] LXXXIII *millia P*, LXXIII *milia* oder LXXIIII *milia* Σ, vielleicht *tria milia octoginta* Mg., *viginti tria milia sexaginta* Ml.
16, 7 *signa, tabulae*] Σ; *signata* | *tabulae P*, *signa tabulaeque* ς, *signa et tabulae* Alschefski, *signa ac tabulae* WBb., und so liest Mg.
16, 7 *aequaverint*] *P*; *aequarent P*, *aequarint* WHeraeus.
16, 8 *sed*] Σ; *sed et P*.
16, 8 *interroganti*] Σ; *interrogatis P*, *interroganti* oder *interrogante* Drak.
16, 8 *scriba*] Drak.; *scribae P*Σ, vielleicht (*interrogatus a*) *scriba* WBb.
16, 8 *signis*] *P*; *de signis* Σ.

16, 8 *modum*] Σ; *domum P.*

16, 9 *ab arce*] *P*; *arce* Σ.

16, 9 *Tarenti*] Σ; fehlt in *P*.

16, 9 *Cauloneam*] Σ; *cauloniam P*, und so liest Mg.

16, 9 *obsidebant*] Σ; *obsederant* MClGertz.

16, 9 *deditionem*] Σ; *seditionem P.*

16, 10 *acto*] Σ; *facto P.*

16, 11 *videretur*] Σ; *uide | tur P.*

16, 11 *constiterat*] Σ; *constituerat P.*

16, 11 *ibi*] *P*; *ubi* Σ.

16, 11 *sese*] *P*; *se* Σ.

16, 12 *cum praesidio*] Σ; *iis cum praesidio P* (vgl. 25, 16, 7) *ei cum praesidio* Σ.

16, 13 *vera, quae adferrent*] *P*; *que afferrent uera* Σ.

16, 14 *fuisset*] Σ; *esset P.*

16, 15 *a fraude*] Σ; *fraude P.*

16, 16 *constitutam*] Σ; *constitutum P*, und so liest Mg.

17, 1 *agebantur*] *P*; *gerebantur* Σ.

17, 1 *donis partim*] Σ; *donis partis* P^1, *donis parti* P^2.

17, 2 *Punico*] Σ; *ponic. P.*

17, 4 *moveret*] Σ; *mouerent P.*

17, 4 *fluerent*] *P*; *ruerent* Σ.

17, 5 *a spe*] Σ; *ea spe P.*

17, 6 *Punicis erat*] Σ; fehlt in *P*.

17, 7 *erat, et*] Alschefski; *erat P*Σ.

17, 7 *captorum Carthagine*] Σ; fehlt in *P*.

17, 7 *numero in officinis incluso*] Perthes, später ORiemann; *numero incluso* Σ (so lesen Mg. und ALuchs[1]), fehlt in *P*, vielleicht *numero* ⟨*in publica officina*⟩ *incluso* WHeraeus, *numero* ⟨*in officina publica*⟩ *incluso* Ml. (vgl. Liv. fr. 91), *numero* ⟨*officinis*⟩ *incluso* WBb., *numero incluso* ⟨*officinis*⟩ MMüller.

17, 8 *motum*] *P*; fehlt in Σ.

17, 9 *Indibilis*] Σ; *indebilis P.*

17, 9 *et Mandonius cum suis copiis occurrerunt. Indibilis*] Σ; fehlt in *P*.

17, 10 *ut*] ς; fehlt in *P*Σ, *tamquam* Alschefski.

17, 10 *et gravitate*] ς; *grauitate P*Σ, *ac gravitate* Mg.

17, 10 *eam*] Σ; *ea P*Σ?.

17, 11 *neque*] *P*; *nec* Σ.

17, 11 *se*] Σ; *si P.*

17, 11 *morem*] ed. Mediolanensis 1505; *nomen P*, *amorem* Σ.

17, 11 *tamen*] Σ; *tam P.*

17, 12 *iniurias*] Σ; *iniuria P.*

17, 12 *in se atque*] Σ; *instatque P.*

17, 14 *ex ea*] Σ; *ex hac P*, und so liest Mg.

17, 14 *cognorit*] *P*; *cognouerit* Σ.

17, 14 *faceret*] *P*; *faciat* Σ, und so liest Mg.

17, 16 *iis*] *is P*, *eius* Σ.

17, 17 *castris*] *P*; *in castris* Σ.

18, 1 *Baeculam*] Σ; *baesulam P*, *beculam* ς.

18, 2 *in eas*] Σ; *eas P.*

18, 2 *advenientes*] Σ; *aduenientis P*; s. Anh. zu 31, 22, 6.

18, 2 *caperent*] Σ; *acciperent P.*
18, 4 *illo*] *P*; *eo* Σ.
18, 5 *recipit*] *P*; *recepit* Σ.
18, 6 *et altera*] *P*; *ex altera* Σ.
18, 6 *inferior*] Σ; *interior P.*
18, 6 *altera*] Frobeniana 1531; *alteram P*Σ.
18, 6 *facilior in ascensum*] *P*Σ; *facilior in ascensu* Σ?, *faciliori adscensu* Mg. (so liest ALuchs), *facilior adscensu* oder *facilioris adscensus* oder *faciliore adscensu* Wesenberg. Vgl. W. Heraeus Vind. Liv. II 5.
18, 7 *demisit*] ς; *dimisit P*Σ.
18, 8 *dimicandi aequo campo*] *P*; *aequo dimicandi campo* Σ, und so liest ALuchs.
18, 8 *aut armorum*] Σ; *armorumque P,* und so liest Mg. (vgl. 7, 34, 12; 21, 10, 12).
18, 9 *ad id*] *P*Σ; *quid* Harant.
18, 9 *hostes*] *P*; *hostibus* Σ, und so liest Mg.
18, 10 *infimo*] *P*; *in summo* Σ, *infumo* WHeraeus.
18, 11 *aspreta*] Σ; *aspera P.*
18, 11 *primum*] Σ; *prima P.*
18, 12 *praebet*] Σ; *praemet P.*
18, 12 *turba calonum inmixta*] *P*Σ; *turbam calonum inmixtam* Σ?, das nach Luchs gehalten werden kann, wenn man vorher *non* ⟨*in*⟩ *milites* schreibt.
18, 13 *primi. qui*] *P*Σ; *primique* F. Leo.
18, 14 *cum caede*] *P*; *caede* Σ.
18, 14 *altiori*] Σ; *altiore P,* und so liest Mg.
18, 14 *inpegere*] ς; *inpege* P^1, *inpegre* P^2, *impegere* Σ.
18, 17 *et Laelius*] Σ; *ei laelius* P^1, *ei laetius* P^2.
18, 19 *fieret*] *P*Σ; *fierent* Σ?.
18, 19 *incucurrerat*] *P*; *incurrerat* Σ.
18, 19 *latera hostium*] *P*; *hostium latera* Σ.
18, 20 *nam*] Σ; fehlt in *P.*
18, 20 *porta*] *P*; *portam* Σ.
18, 20 *clausa erat*] *P*; *clauserat* Σ.
18, 20 *atque*] Σ; fehlt in *P*, *quam* (oder *aeque timebant atque hostis*) RNovák.
19, 2 *ex iis*] Σ; *ex P.*
19, 3 *eum*] *P*; *cum* Σ?.
19, 4 *intolerabile*] *P*Σ; *intolerandum* Σ?.
19, 5 *in se*] Σ; *in P.*
19, 5 *tacite*] *tacitae* Σ, *taciti P*; vgl. MMüller Gött. Gel. Anz. 1880 S. 1457.
19, 6 *alto*] Σ; *magno P.*
19, 7 *captorum*] *P*Σ; *captiuorum* Σ?.
19, 9 *esse se*] Σ; *esse P.*
19, 9 *Massivam*] ς; *massium P*Σ.
19, 9 *educatum*] Σ (vgl. 28, 35, 10; 30, 28, 4; Val. Max. 5, 1, 7); *edictum P, eductum* ς (so liest Mg.).
19, 10 *die*] *P*; *die se* Σ.
19, 10 *inscio*] *P*; *inscipio* Σ.
19, 11 *velletne*] Σ; *uelle P.*
19, 12 *quoad*] Σ; *quoac P.*

19, 12 *dimisit*] *P*; *dimitti Σ*.
20, 1 *consequeretur*] *PΣ*; *persequeretur Σ?*.
20, 2 *alter*] *Σ*; fehlt in *Γ*.
20, 2 *relicum*] *Σ*; *relicuum P*, *reliquum* liest Mg.
20, 3 *iam*] *P*; in *Σ* steht es hinter *Castulonensi*
20, 3 *filius*] *P*; fehlt in *Σ*.
20, 3 *exequenda*] *PΣ*; *exequendi* Mg.
20, 4 *provinciae*] *PΣ*; *provincia et* Mg., *provincia ac* ORiemann
20, 4 *Hispaniae oram*] *Σ*; *hispaniaeorum P*.
20, 5 *occupatos omnium*] *P*; *omnium occupatos Σ?*.
20, 5 *amoti*] *P*; *moti Σ*.
20, 6 *itaque*] *P*; *ita Σ*.
20, 6 *etiamsi*] *P*; *si Σ*.
20, 6 *rerumque*] *Σ*; *rerum P*.
20, 6 *ut*] *Σ*; *et P*.
20, 7 *eius cum*] *P*; *eius tum Σ*.
20, 8 *Lusitaniam*] *Σ*; *dusitanum P*[1], *lusitanum P*[2].
20, 8 *Romano manus*] *Σ*; *romanus P*.
20, 8 *vagum*] *Σ*; *uacuum P*.
20, 9 *duces*] ς; fehlt in *P*.
20, 9 *acta*] *Σ accepta P*.
20, 9 *astu magis*] *Σ*; *agis P*[1], *magis P*[2].
20, 9 *fama*] *Σ*; *famam P*.
20, 10 *etiam*] *P*; fehlt in *Σ*.
20, 10 *primo*] *P*; fehlt in *Σ*.
20, 10 *vagante per*] *P*; *peruagante Σ*.
20, 10 *abduxisset*] *P*; *adduxisset Σ?*
20, 11 *ei*] *Σ*; *et P*.
20, 11 *plebei*] *P*; *plebi Σ*.
20, 12 *ut*] *Σ*; fehlt in *P*.
20, 12 *Romam*] *Σ*; *romae P*.
20, 12 *rediret*] *P*; *veniret Σ*, und so liest ALuchs.
20, 12 *obicerent*] *Σ*; *decernerent P*, *deferent* MMüller.
21, 1 *plebisque*] *P*; *plebis Σ*.
21, 1 *omnium*]*t Σ*; *omni* | *ui P*.
21, 2 *accusavieque*] *PΣ*; *accusauit Σ?*.
21, 3 *Venusiae*] *Σ*; *uenusia P*.
21, 4 *antiquartur*] *Σ*; *antequaereretur P*.
21, 5 *additur*] *P*; *additus Σ*.
21, 5 *T.*] *Σ*; *ti* durch Rasur aus *tum P*.
21, 5 *qui tum*] *Σ*; *quitu* durch Rasur aus *quintu P*.
21, 5 *postero die*] durch Rasur aus *postero diei P*, *tum Σ*.
21, 5 *Crassus Dives*] *Σ*; *arassus crassus diuerso P*.
21, 5 *Flamen*] *Σ*; fehlt in *P*, *Flamen* läßt Mg. aus.
21, 6 *pro praetore*] ς; *pro pr. P*, *propretor Σ*.
21, 7 *itaque*] ς; *aque P*, *ita Σ*.
21, 9 *singulos*] *Σ* (vgl. ORiemann Rev. de phil. 1888 S. 99) *in singulos* durch Rasur aus *sinsingulos P*.
21, 9 *instaurati*] *Σ*; *inestauiati P*.
21, 9 *L.*] *Σ*; fehlt in *P*.
21, 9 *et Q. Caecilius Metellus*] *Σ*; fehlt in *P*.
21, 10 *Bois*] *Σ*; *bolis P*, *boiis Σ*, und so liest Mg.

21, 10 *decem*] Σ; *nexem P.*
22, 1 *Punici belli*] *P*; *belli punici Σ.*
22, 1 *vitio*] Σ; *uiue P.*
22, 1 *T*] Σ; fehlt in *P.*
22, 2 *utrisque consulibus*] *P*; *utrique consulum Σ*; vielleicht *utrique* [*consulum*] *Italia* . . RNovák.
22, 2 *duo, quos*] *P*; *duos quos Σ.*
22, 3 *Varo urbana, P. Licinio*] Σ; fehlt in *P.*
22, 3 *Flamini*] *PΣ*; *flamini* liest Mg
22, 4 *in annum imperium*] Σ; *imperium in annum P*, und so liest Mg.
22, 5 *pro praetore*] ς; *propr. P, propretor Σ.*
22, 5 *in Etruriam*] P^2Σ; *in eruriam* P^1, *in Etruria* Ml.
22, 5 *succederet*] Σ; *sc. cederet P.*
22, 5 *pro praetore*] ς; *pro. p̄r. PΣ.*
22, 5 *eandem*] Σ; *tandem P.*
22, 6 *additae*] Σ; *additum P.*
22, 6 *ei ad*] Σ; *et ad P*, *et aliud Mg.*
22, 6 *longae*] Σ; fehlt in *P.*
22, 7 *tramittere*] P^1; *transmittere* P^2Σ, und so liest Mg.
22, 8 *Siciliaeque ac Sardiniae*] Σ; *siciliae sardiniaeque P.*
22, 9 *ita*] *P*; fehlt in Σ.
22, 9 *divisa*] *P*; *diuise Σ.*
22, 9 *est*] *P*; fehlt in Σ.
22, 9 *imperium est*] Σ; *imperiumst P.*
22, 11 *ut*] Σ; fehlt in *P.*
22, 11 *consulibus*] Σ; *consules P*, und so liest Mg.
22, 12 *praetori urbano*] Σ; *.p. r. urbem P.*
22, 12 *conpleret*] *inpleret P*, *compleret Σ.*
22, 12 *maris*] Σ; *magis P.*
22, 13 *idem*] *PΣ*; *eidem* JPerizonius.
22, 13 *caveret*] Σ; *caperet P*; *caverent* Crévier, Duker.
22, 13 *caperentur*] *P*; *orirentur Σ*; vgl. ALuchs Prol. p. LXXVIII; MMüller, Gött. Gel. Anz. 1880 S. 1458.
23, 2 *et ex*] *PΣ*; *ex Σ.*
23, 2 *aedis*] *P*; *edes Σ*; *aedes* liest Mg.
23, 2 *Cumis*] Lipsius; *cumiis P*, *cum his* oder *cum iis Σ.*
23, 2 *prava*] Σ; *parua P.*
23, 2 *Casini*] *PΣ*; vielleicht *Casi⟨li⟩ni* WBb.
23, 3 *Ostiae*] ς; *ostis P*, *hostie Σ*, *Ostiis* WBb. (vgl. zu 9, 19, 4).
23, 3 *tactam*] *P*; *tacta Σ?*
23, 3 *vulturium*] *P*; *uulturem Σ.*
23, 3 *volasse*] *PΣ*; *involasse* Mg., was Liv. nicht gebraucht.
23, 3 *aedem*] Σ; *aede P.*
23, 3 *Vulsiniis*] *uulsinis P*, *uulsciniis Σ.*
23, 5 *Claudio consulibus a P.*] Σ; fehlt in *P.*
23, 5 *praetore urbano*] Σ; *p̄r. urb. P.*
23, 5 *incerta*] Σ; *incerto P*; und so liest Mg.
23, 6 *in urbem*] Σ; *in urbe P*, *per urbem Σ?* (so liest Mg.).
23, 6 *longos morbos*] Σ; *morbos longos P*, und so liest Mg.
23, 6 *perniciabilis*] *permitiabilis P*, *permitiales Σ.*
23, 7 *praetor urbanus*] Σ; *.p. r. urb. P.*

23, 7 *ut ii*] *Σ*; *uti P*.
23, 7 *primus ita vovit fecitque*] *PΣ*; vielleicht *primus ita voti fecit* oder *ita vovit primusque fecit* WBb.
23, 7 *nonas*] *PΣ*; *idus* Merkel.
23, 7 *Quintilis*] *Σ*; *quintiles P*, und so liest Mg.
24, 1 *gravior*] *PΣ*; *grauior⟨esse⟩* Wesenberg.
24, 1 *et, cui*] *P*; *cui Σ*.
24, 2 *qui*] *Σ*; *cum qui P*.
24, 2 *forum*] Duker; *foro PΣ*, und so liest Mg.
24, 3 *peteret*] Crévier, Duker; *tempus peteret P*, *peteret tempus Σ*; Duker will, wenn *tempus peteret* festgehalten werde, vorher mit Rhenanus *bidui* lesen.
24, 3 *iussit*] *PΣ*; *iussi* Gr., und so liest Mg.
24, 3 *tribunos praefectosque*] *Σ*; *tribuni praefectique P*, und so lesen Gr. und Mg.
24, 5 *bonaque*] *Σ*; *binaque P*.
24, 5 *a*] *Σ*; fehlt in *P*.
24, 5 *senatu fecit*] *Σ*; *senatū fecit P*.
24, 6 *unam*] *P*; fehlt in *Σ*.
24, 6 *eamque*] *P*; *eosque Σ*.
24, 7 *placuit*] *Σ*; *placet P* (vgl. 3, 32, 6; 29, 4, 2; 40, 5, 6.)
24, 8 *fraude*] *Σ*; *a fraude P*.
24, 8 *magis ratus*] *Σ*; *magistratus PΣ*.
24, 8 *cum cura*] *P*; fehlt in *Σ*.
24, 9 *movere possent*] *Σ*; *moueri posset P*, und so liest Mg.
24, 9 *praecavisset*] *Σ*; *cauisset P*, und so liest Mg.
25, 1 *ipso*] *P*; *ipsos Σ*.
25, 1 *noxae*] *Σ*; *mosae P*.
25, 2 *senatus consultum*] *s̄c P*, fehlt in *Σ*.
25, 2 *M.'*] Sigonius; *m. PΣ*.
25, 2 *est*] *Σ*; *esse P*.
25, 4 *quod*] *Σ*; *quo P*.
25, 5 *notionem*] *P*; *notitionem Σ*.
25, 5 *recipiundum*] *Σ*; *recipiendum P*.
25, 5 *fuisse*] *Σ*; *fuisset P*.
25, 6 *consulum*] *P*; *consul Σ*.
25, 6 *T.*] *Σ*; *i P*.
25, 8 *duobus dis*] WBb. (vgl. Val. Max. 1, 1, 8; Plut. Marc. 28); *duobus P*, *amplius quam uni deo Σ*, und so liest Mg. Vgl. v. Domaszewski, Abhandlungen zur römischen Religion (1909) S. 168.
25, 9 *posset*] *P*; *possit Σ*.
25, 11 *Tarentum*] *PΣ*; *Tarentum ⟨receptum⟩* Wachendorf, *Tarentum ⟨captum⟩* WBb.
25, 11 *rebatur*] *P*; *ferebatur Σ*.
25, 12 *Lacinium*] *PΣ*; *⟨ad⟩ Lacinium* Wesenberg.
25, 12 *a*] *P*; *ad Σ*; *ab* liest Mg.
25, 13 *consederunt*] *Σ*; *consederant P*.
25, 14 *eandem regionem*] *Σ*; *eadem regione P*.
25, 14 *redit*] *Σ*; *rediit P*, und so lesen Mg. und ALuchs.
25, 14 *ab*] *P*; *a Σ*.
25, 14 *in aciem exire*] ς; *inacieheare P*, *milites in aciem exire Σ*, *milites in aciem excire* (oder *exciere*) ς, *in acie stare* WBb., und so liest Mg.

25, 14 *iunctis*] *P*; *coniunctis* Σ.
26, 1 *quia*] *P*; *qui* Σ.
26, 1 *haberet*] *l* Σ; *habebat* Gr., *habere* Harant.
26, 1 *credebat*] *P*; *censebat* .
26, 3 *Locros*] Σ; *locres cum P*.
26, 4 *ab Tarento*] Σ; *a tarento P*, und so liest Mg.
26, 4 *partem*] *P*; *eam partem* Σ.
26, 4 *qui*] Sigonius; *quae P*Σ, *qui ibi* WSb.
26, 5 *Peteliae*] ς; *petellae P*, *petilie* Σ.
26, 5 *tria milia equitum, duo peditum*] *P*; *tria milia peditum duo milia equitum* Σ.
26, 6 *quingenti*] *P*; *ducenti* Σ.
26, 7 *ad*] *P*; *in* Σ.
26, 9 *fremebant*] *P*; *p. r. fremebant* Σ.
26, 9 *Romanis*] Σ; *romani* durch Rasur aus *romanis P*.
26, 9 *ne, si*] Σ; *nisi P*.
26, 10 *nostris*] *P*; fehlt in Σ.
26, 11 *adsentienti*] *consentienti P*, *adsentiente* Σ (und so [*assentiente*] liest Mg.), *consentiente* Wesenberg.
26, 12 *tribuni militum M. Marcellus*] Alschefski; *m marcellum tr̄. mil P*, *tr. mil'.* Σ?
26, 12 *A.*] *P*; fehlt in Σ.
26, 12 *M.'*] ς; *m P*Σ.
26, 12 *Aulius*] Σ; *aullius P*, *Avilius* JPerizonius.
26, 13 *prodidere memoriae*] *P*; *memoriae prodidere* Σ.
26, 13 *iocur*] *P*[1]; *iecur P*[2]Σ, und so liest Mg.
26, 13 *inventum*] *P*Σ[2]; *inuentum insentum P*[1].
27, 1 *cupiditas*] *P*; *cupido* Σ.
27, 1 *crederet*] *P*; *diceret* Σ.
27, 2 *ut . . ut . .*] *P*; fehlt in Σ.
27, 2 *et*] *P*; *ac* Σ, und so liest ALuchs.
27, 3 *collem*] Σ; *collis P*.
27, 3 *positis*] ALuchs; *positus P*Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
27, 3 *possent*] Σ; *posset P*.
27, 3 *ab suis quisque latebris*] Σ; *ab utrisque lateribus P*, vielleicht *ex suis quisque latebris* ALuchs (vgl. 10, 4, 11; 25, 21, 3).
27, 4 *circumiere*] Σ; *circū ire P*.
27, 4 *intercluderent*] Σ; *includeren P*
27, 4 *exorti et*] *P*Σ; *exorti* Mg.
27, 5 *evadere possent*] *P*; *euaderent* Σ.
27, 6 *Fregellani*] ς; *fragellani P*, *fregellani equites* Σ.
27, 7 *supererant*] Σ; *superaret P*.
27, 8 *interfectus*] Σ; *interfecti P*.
27, 8 *tribunus militum*] *P*; fehlt in Σ?.
27, 8 *Aulius*] Σ; *auxisius P*[1], *auxilius P*[2].
27, 8 *L.*] ς; fehlt in *P*Σ.
27, 9 *equitum*] *P*; *equites* Σ.
27, 9 *duodeviginti*] *P*; *decem et octo* Σ.
27, 10 *in*] *P*; *et in* Σ.
27, 10 *venientis*] Σ; *uenientes P*, und so liest Mg.
27, 11 *tum*] Σ; *tunc P*.
27, 11 *iam enim maior*] Σ; *maior iam enim P*.

27, 11 *veteris*] *P*; *ueteri Σ*.
27, 12 *rem*] *Σ*; *remp̄ . P*.
27, 13 *Coelius*] *cloelius P*, *l. celius Σ*, *Caelius* liest Mg.
27, 13 *memoriam*] ALuchs; *ordinem PΣ*, *seriem* JPerizonius, so oder *narrationem* Doujat, *recordationem* Mg., *rationem* Wßb., *originem* Harant, ⟨*memoriam*⟩ *ordine* MMüller, *opinionem* WHeraeus.
27, 13 *scriptam in*] Wesenberg; *scribtã P*, *scriptam Σ*.
27, 13 *interfuerit*] *Σ*; *interuerit* aus *interuenerit*, zwischen *rs* ist *r* übergeschrieben *P*.
27, 14 *tradant*] *Σ*; *tradunt P*.
28, 2 *quos*] *Σ*; *quosquos P*.
28, 2 *nanctus*] *P*; *nactus Σ*.
28, 3 *moti*] P^2*Σ*; *monti* P^1.
28, 3 *alter ad cavendam*] *Σ*; fehlt in *P*.
28, 4 *anulis*] *P*; *anulo Σ*.
28, 4 *ne cui*] *P*. *ne qui Σ*, und so liest Mg.
28, 4 *anulisque*] *P*; *anuloque Σ*.
28, 5 *cum*] *P*; *qua Σ*, *quam* ς, und so schreibt ALuchs.
28, 5 *nomine*] *Σ*; *nomine et P*.
28, 5 *nocte*] ς; *necte P*, *noctem P*.
28, 5 *parati*] *P* fehlt in *P*.
28, 6 *ira non*] *Σ*; *ira P*.
28, 7 *erat ut*] *Σ*; fehlt in *P*.
28, 7 *arbitro*] *Σ*; *arbitrio P*.
28, 7 *milites*] *PΣ*; streicht HAKoch.
28, 8 *intentius*] *Σ*; *intemptius P*.
28, 8 *rebantur*] *Σ*; *uaerebantur* aus *quaerebantur P*.
28, 9 *aperirique*] ς; *aperique P*, *aperireque Σ*, und so liest ALuchs
28, 10 *deiecta*] *P*; fehlt in *P*.
28, 10 *recti*] *Σ*; *recte P*.
28, 11 *sescenti*] ς (*sexcenti*): *de P*, DC *Σ*.
28, 12 *e turri eius*] ς; *et turri eius P*, *e turribus Σ*.
28, 13 *obsidionem, quam urbem L. Cincius*] Wesenberg; *obsidionem quamcinus* P^1, *obsidionem quamancinus* P^2, *obsidionem quam cincius Σ*, *obsidionem quam L. Cincius* Sigonius, *obsidion⟨e urb⟩em, quam L. Cincius* Harant (vgl. 29. 6, 6), *obsidione quos L. Cincius* (vgl. 38, 5, 10) oder wie Harant: WHeraeus.
28, 13 *oppugnabat*] *Σ*; *oppugnas* P^1, *oppugnasset* P^2.
28, 15 *posset*] *P*; *possit Σ*.
28, 16 *e speculis*] *P*; *speculis P*.
28, 16 *quam quod*] *P*; *quod cum Σ*.
29, 3 *et de*] *P*; *et Σ*.
29, 3 *ad se*] *P*; fehlt in *Σ*.
29, 5 *ipse*] *Σ*; fehlt in *P*.
29, 5 *in agro Romano*] *PΣ*; streicht Duker als aus 5, 15 hierher verschlagen.
29, 7 *Clupeam*] *PΣ*; *clipeam Σ*.
29, 7 *vastavit*] aus *uastuit P*, *uastabat Σ*.
29, 9 *Clupea*] *Σ*; *clipea PΣ*.
29, 9 *Machanidas*] *Σ*; *machinaidas P*.
29, 9 *Patras*] *P*; *pataras Σ*.
29, 9 *vocant*] *P*; *uocantes Σ*.

29, 10 *proximo*] Σ; *proximo anno P*, *proximo annus* WBb. und so liest Mg.
29, 10 *detulerant*] Σ; *detulerunt P.*
29, 10 *traiecturum*] *P*; *tracturum* Σ.
30, 1 *Lamiam*] Σ; *labiamiam* N.
30, 2 *et ab*] Σ; *t P.*
30, 2 *mille admodum*] ∞. *admodum P*, *milites admodum* Σ.
30, 3 *ad*] Σ; *a P.*
30, 3 *Phalara*] Gr.; *phalera P*, *phalaram* oder *phaleram* Σ.
30, 3 *reduxit*] Σ; *duxit P*, und so liest Mg.
30, 3 *circa*] *P*; fehlt in Σ.
30, 4 *ab Aetolis et ex*] *P*; *et ab 'etholis ex* ꝗ.
30, 5 *ferociori* . . *gente*] Gr. (aber *genti*); *ferocioris* . . *gentis P*Σ, *ferocioribus* . . *gentis* ed. Parisina 1513 (Ascensius).
30, 5 *quam ne*] *P*Σ; *quanta ne* Wesenberg.
30, 5 *rebus Graeciae, grave libertati futurum*] *rebus graeciae graui libertati futurum P*, *graue libertati futurum rebus grecie* Σ.
30, 6 *concilium Achaeorum*] Σ; *conciliamacherum P.*
30, 6 *concilioque ei et*] Σ; *concilio et P*, *concilioque ei* ꝗ.
30, 6 *indicta*] *P*Σ; *dicta* Wesenberg.
30, 7 *portibus*] *P*; *portubus* Σ?.
30, 7 *et*] Σ; *et ut P.*
30, 8 *levisque*] *P*; *leuis* Σ.
30, 9 *ferunt*] APerizonius; *referunt P*Σ, *praeferunt* FWalter, (s. 37, 37, 3; zu 39, 18 3).
30, 9 *peractis*] Σ; *coactis P.*
30, 9 *Aegium*] Glareanus; *regium P*, *rhium* Σ.
30, 11 *indutiarum*] Σ; *induslatiarum* P^1, *s* tilgt P^2.
30, 11 *audivere*] Σ; *nudiusre P.*
30, 12 *Phalara*] *P*; *phaleram* Σ.
30, 12 *primum*] Σ; *primi P.*
30, 13 *Atintania*] Gr.; *atintanta P*, *athamanis* oder *athamamis* Σ.
30, 13 *Ardiuei*] Ruperti; *arrhidaei P*, *arride* oder *archide* Σ, *Ardyaei* Gr. (so liest Mg.).
30, 14 *ullam*] *P*; *nullam* Σ.
30, 14 *sed uti*] Σ; *sed ut P*, und so liest Mg.
30, 14 *haberet*] P^2Σ; *haberet* (*ret* auf der Rasur von *ntem*) *quieturos* P^1.
30, 16 *quas si*] *P*; *quasi* oder *quas* Σ.
30, 16 *adiecisset*] Σ; *adcepisset P.*
30, 16 *missae nuper*] Σ; *misenum* | *per P.*
30, 17 *ab eo*] Σ; *abo* P^1, *abito* P^2.
30, 17 *Nemeorum*] Σ; *eorum P.*
30, 17 *celebrare*] *P*; *celebrari* Σ, und so liest ALuchs.
31, 1 *ab Naupacto*] Σ; *annibalipacto* P^1, *a naupacto* P^2.
31, 1 *inter Sicyonem*] Σ; *inpersilycionem P.*
31, 1 *agrumque nobilissimae*] Σ; fehlt in *P.*
31, 2 *excivit*] Σ; *sciuit P.*
31, 2 *raptimque*] *P*; *partim* Σ.
31, 2 *iussis*] Σ; *sis* P^1, *si* P^2.
31, 2 *ut qui*] *P*; *aut qui* Σ.
31, 2 *ad*] Σ; *in P*, und so liest Mg.

31, 3 *redit*] Σ; *rediit P*, und so lesen Mg. und ALuchs.
31, 3 *reliqui erant*] Σ; *reliquerant P*.
31, 4 *purpuraque*] *P*; *purpura* Σ.
31, 5 *deformia*] Σ; *deformi P*.
31, 5 *enim*] *P*; *autem* Σ.
31, 5 *maritas*] *P*; *maritumas* Σ.
31, 6 *se*] *P*Σ; fehlt in ς, tilgt Gr.
31, 7 *etiam*] Σ; fehlt in *P*.
31, 8 *Arato*] Σ; *erato P*.
31, 9 *Eliis*] Σ; *eleis P*, und so lesen Mg. und ALuchs.
31, 10 *Cycliadas*] Σ; *cycleadas P*.
31, 11 *ab Dymis*] Σ; *ardymis* P^1, *a dymis* P^2, und so liest Mg.
31, 11 *Elium*] Alschefski; *eleium P*, *elieum* Σ.
31, 11 *ab Dymaeo*] Σ; *a dymaeo P*, und so liest Mg.
32, 1 *portis*] Σ; fehlt in *P*.
32, 3 *Eliosque*] Σ; *aeosqua P*.
32, 4 *dein*] Σ; *deinde P*, und so liest Mg.
32, 4 *urgeri*] Σ; *urbegeri P*.
32, 5 *super*] Mg.; *per P*Σ.
32, 7 *omnis copias ad propinquum Eliorum*] Σ (doch *omnes*, wie Mg. liest); fehlt in *P* (doch siehe die Wiederholung bei 32, 7: *eduxit*).
32, 7 *Pyrgum*] Σ; *phyrcum P*.
32, 7 *eduxit*] ς; *copias omnis eduxit P*, *duxit* Σ.
32, 9 *fuere*] Σ; *fuera P*, *fuerunt* Σ.
32, 9 *hominum*] *P*; *peditum hominum* Σ.
32, 9 *pecorumque*] Σ; *pecoris P* (so liest Mg.), *pecorisque* Σ?
32, 9 *viginti milia*] Σ; *milia . xx . P*, und so liest Mg.
32, 9 *Aeropum*] WHeraeus; *eropum P*Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
32, 9 *Lychnidum*] Sigonius; *luchnidum P*, *lichnidum* oder *luchinidum* Σ.
32, 9 *Dassaretiorum*] Sabellicus; *darsetiorum P*Σ.
32, 10 *Achaico atque Aetolico*] Σ; *acoico* P^1, *achoico* P^2.
32, 10 *quingentis*] *P*; *quingentis milibus P*.
32, 10 *generis*] Σ; *conseris P*.
32, 10 *armatorum*] Σ; *armorum P*.
32, 10 *Polyphanta*] Σ; *polyphania P*.
33, 1 *tenere ac*] *P*; *tenere* Σ.
32, 2 *qua cum*] Σ; *qua P*.
33, 2 *inlatus impetu*] *P*; *impetu illatus* Σ.
33, 3 *Scerdilaedum*] ς; *scerdileum* Σ.
33, 3 *famam*] P^2; *ramam* P^1, *formam* Σ.
33, 3 *regis*] *P*; *philippi* Σ.
33, 4 *sese*] *P*; *se* Σ.
33, 6 *T.*] Σ; *. l . P*.
33, 6, *alii Tarenti*] ς; *tarenti alii* Σ, fehlt in *P*.
33, 7 *ita*] (oder *itaque*) Haase; *id P*Σ, ⟨*et*⟩, *id* Mg., ⟨*ita*⟩, *id* ORiemann.
33, 8 *insequens*] *P*; *sequens* Σ.
33, 8 *vovit*] Σ; *mouit P*.
33, 9 *et ut*] Σ; *ut P*.
33, 10 *anno*] Σ; fehlt in *P*.

33, 10 *nimia*] Σ; *ninia* Σ[1], *nia* P[2].
33, 11 *miseritos*] P; *misertos* Σ.
34, 1 *ei*] Σ; *et* P.
34, 2 *egregium*] Σ; *egreciae* P.
34, 2 *ducebant*[P; *dicebant* Σ.
34, 3 *conlega*] Σ; *collega* P.
34, 3 *annis ante*] P; *ante annis* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
34, 4 *migraret*] PΣ; *migrarit* ς (Gelenius).
34, 4 *caruerit*] Σ; *careret* P.
34, 5 *promissa*] P; *dimissa* Σ.
34, 5 *se ferens*] Σ; *se referens* P, *sese ferens* Alschefski.
34, 5 *in vultu*] PΣ; vielleicht *vultu* WHeraeus; vgl. Vell. 2, 118, 2.
34, 5 *habituque*] Σ; *adituque* P.
34, 7 *coegit*] Σ; *cogit* P.
34, 8 *tunc*] P; *tum* Σ.
34, 8 *praebuit*] Σ; fehlt in P.
34, 9 *conlegam*] *conlegas* PΣ?, *collegam* Σ.
34, 11 *C.*] Σ; *cum* P.
34, 12 *miseritos*] P; *misertos* Σ.
34, 13 *virum bonum*] Σ?; *bonum* P, *bonum uirum* Σ.
34, 13 *malo ac noxio damnassent? si*] Σ; fehlt in P.
34, 15 *C.*] ς; fehlt in PΣ.
35, 1 *Licinus*] Sigonius; *licinius* P, fehlt in Σ?
35, 1 *C. Mamilius*] Sigonius; *m̄. anilius* P, *manilius* oder *l. manilius* P.
35, 1 *C. et A.*] Alschefski; *t. et a* P, *et* Σ?
35, 1 *Hostilii*] ς; *hostiliis* P, *hostilius* Σ.
35, 2 *pro praetore*] ς; *pro. pl.* . P, *pro pr.* Σ.
35, 2 *C.*] Σ; *e*, was ausradiert ist, P.
35, 2 *Quinctius consul habuerat*; *et L.*] Σ (aber *quintius*); fehlt in P.
35, 3 *quae res*] Σ; *quaes* P.
35, 3 *Graeciae*] Σ; fehlt in P.
35, 3 *concilium*] Σ; *consilium* P.
35, 4 *iis*] P; fehlt in Σ.
35, 5 *praesciscere*] P; *prescire* Σ.
35, 5 *quisque*] Σ; *quis* P.
35, 8 *inimico*] Σ; *inimi* P[1], *minimi* P[2].
35, 9 *animo*] Σ; *mo* P[1], tilgt P[2].
35, 10 *Bruttii et*] Σ; *brutti* P.
35, 10 *adversus*] P; *contra* Σ.
35, 10 *iam*] P; fehlt in Σ.
35, 13 *Q.*] Σ; *que* aus *sumeret relictumque* korrigiert P.
35, 14 *data est*] P; *data* Σ.
36, 1 *in Italiam*] Σ; *italiam* P.
36, 1 *nuntiaverant*] Σ; *nuntiauerunt* P.
36, 2 *mercede auxilia conducenda*] PΣ; *conducenda mercede auxilia* RNovák, *auxilia mercede conducenda* Ml.
36, 5 *P.*] Σ (Sigonius); *l.* P.
36, 5 *Aelius*] Sigonius; *aquilius* PΣ.
36, 7 *centum triginta*] PΣ; *ducenta triginta* Anonymus, *centum octoginta* Drak.

36, 9 *plebeis ludis biduum instauratum*] *PΣ*; *plebeii ludi biduum instaurati* Wesenberg
36, 9 *ab C.*] *Σ*; *a c. P*, und so liest Mg.
36, 9 *eidem*] *Σ*; *fidem P*, *aedem ς*, *iidem* Mg.
36, 10 *iam*] *Σ*; fehlt in *P*.
36, 11 *iurisdictio*] *Σ*; fehlt in *P*.
36, 11 *ut tres*] *Σ*; *ui tres P*.
36, 11 *A.*] *P*; fehlt in *Σ*.
36, 12 *divisa*] *Σ*; *dimissa P*, *diuisas Σ*.
36, 12 *ut binae*] *ς*; *ut unae P*, *binae Σ*.
36, 12 *et Sardinia*] *Σ*; *in sardinia P*, *sardinia Σ*.
36, 13 *in Bruttiis, duas Q. Claudiis*] *Σ* (aber *brutiis*); fehlt in *P*.
36, 14 *in*] *Σ*; *ut in P*, *at in* Drak.
37, 2 *ut fit*] *P*; *uti fit Σ*.
37, 2 *Menturnis*] *P*; *minturnis Σ*, und so liest Mg.
37, 2 *tacta*] *P*; *tactam Σ*.
37, 3 *Menturnenses*] *P*; *minturnenses Σ*, und so liest Mg.
37, 3 *nocte*] *P*; fehlt in *Σ*.
37, 4 *fuit*] *Σ*; *fuit ut P*.
37, 4 *Armilustro*] *P*; *armilustrio* .
37, 5 *Frusinone natum*] *Σ*; fehlt in *P*.
37, 5 *infantem esse*] *P*; *esse infantem Σ*, und so liest Mg.
37, 6 *extorrem*] *Σ*; *extorre P*, und so liest Mg.
37, 6 *condidere*] *P*; *condiderunt Σ*.
37, 7 *discerent*] *Σ*; *discederent Σ*, *discernerent Σ*.
37, 7 *aedis*] *P*; *edes Σ*, *aedes* liest Mg.
37, 8 *id ad*] *Σ*; *id P*.
37, 9 *curulium*] *ς*; *cur PΣ*.
37, 10 *pureque et caste*] *Σ*; *pure casteque P*.
37, 10 *a matronis*] *P*; *matronis Σ*.
37, 14 *constitit, et*] *Σ*; *cō* | *stitet P*.
37, 14 *incesserunt*] *Σ*; *intercesserunt P*.
38, 4 *venerunt*] *P*; *aduenerunt Σ*.
38, 4 *Anxurnas*] *P*[1]*Σ*; *anxuras P*[2], und so liest Mg.
38, 4 *Menturnensis*] *menturnensis alliensis P*, *minturnensis Σ* und so liest Mg.
38, 5 *esse*] *Σ*; fehlt in *P*.
38, 7 *emergere*] *P*; *emergeret Σ*.
38, 9 *et ex*] *ς*; *ex PΣ*.
38, 9 *quo*] Mg.; *quos P*, *quos* oder *qui Σ*.
38, 10 *ea omnia*] *Σ*; *omnia P* (vgl. 43, 13, 8).
38, 10 *undevicensimam*] *P*; *undeuicesimam*K , und so liest Mg.
38, 11 *roboris*] *Σ*; *roris P*.
38, 11 *M. Livio*] *P*; *liuio Σ*.
38, 11 *et duo*] *P*; *ad duo Σ*.
38, 12 *aduexisse*] *Σ*; *adduxisse P*.
38, 12 *tria milia*] *P*; *IIII milia Σ*.
39, 1 *allatae*] *P*; *misse Σ*.
39, 1 *Porcio*] *Σ*; *populo P*.
39, 2 *Alpis*] *Σ*; *alpes P*, und so liest Mg.
39, 3 *exire in*] *Σ*; *exiret P*.
39, 3 *ut uterque*] *Σ*; *utrique P*.

39, 3 *conferre*] *P*; *conferri Σ*.
39, 6 *aliae*] *P*; fehlt in *Σ*.
39, 7 *udcebat*] *Σ*; *ducebant P*.
39, 7 *transibat*] *Σ*; *transibant PΣ*.
39, 8 *insociabiles*] *Σ*; *insociales P*.
39, 8 *suas rupes suaque castella*] *P*; *suasque castella P*.
39, 9 *Italia*] *Σ*; fehlt in *P*.
39, 10 *hae*] *Σ*: *haec P*.
39, 12 *expugnationem*] *P*; *oppugnationem Σ?*.
39, 12 *ratum*] *P*; fehlt in *Σ*.
39, 13 *ipse se*] *Σ*; *ipse P*, *ipsum ς*.
39, 13 *oppugnatione*] *Σ*; *oppugnatio Pς*.
39, 13 *inpediit*] *ς*; *inpedit P*, *impedit Σ*, *impediit ς*.
39, 13 *celerioris*] ALuchs; *celeriorem PΣ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
40, 2 *utrubique*] *PΣ*; *utrobique* liest Mg.
40, 2 *adhuc*] *P*; fehlt in *Σ*.
40, 3 *erexisse*] *P*[2]; *erexisse poste cum in hispania prolapsa eñ erexisse P*[1], *rexisse Σ*.
40, 4 *duos*] *Σ*; *duobus P*.
40, 4 *multa*] *P*; fehlt in *Σ*.
40, 6 *paucos dies castra*] *Σ*, fehlt in *P*.
40, 7 *digredientis*] *P*; *ingredientis Σ*, *digredientes* Mg.
40, 7 *provincias*] *Σ*; *prouinciam P*.
40, 9 *egregiam*] *Σ*; *greciam P*[1], *egreciam P*[2].
40, 10 *ueniret*] *P*; *perveniret Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
40, 10 *Larinatis*] *Σ* und aus *laritanis P*; *Tarentini* Mg. Em. Liv. L. 398, *Vriatis* Mg. ed. 2.
40, 10 *agmini*] *Σ*; *agmine P*.
40, 13 *obvius*] *P*; *obuiam Σ*.
40, 13 *fuit*] *P*; *fit Σ*.
40, 14 *electa*] *Σ?*; *electu P*, *lecta Σ*.
40, 14 *duo milia*] *Σ*; fehlt in *P*, *duo Σ*.
40, 14 *quingenti*] *Σ*; fehlt in *P*.
40, 14 *rem*] *Σ*; fehlt in *P*.
41, 2 *locat ab hoste*] *P*; *ab hoste locat Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
41, 3 *iniunctum*] *P*; *iunctum Σ*.
41, 4 *neutris*] *Σ*; *neutri P*.
41, 4 *neque*] *PΣ*; *neque ⟨aliarum⟩* RNovák.
41, 5 *evadere*] *Σ*; fehlt in *P*.
41, 6 *cohortis*] JPerizonius; *cohortibus P*, *cohortes Σ*, und so liest Mg.
41, 6 *aversis*] *P*[2]; *auesis P*[1], *aduersis Σ*.
41, 6 *collibus*] *P*; *uallibus Σ*.
41, 7 *adgrediendi*] *Σ*; *adgredi P*.
41, 7 *Ti.*] *P*; *t.* oder *titum Σ*.
41, 8 *ipse*] *Σ*; *ipsis P*.
41, 8 *eduxit*] *P*; *duxit Σ*.
41, 9 *videt*] *P*; *uidit Σ?*.
41, 9 *possit*] *P*; *posset Σ*.
41, 10 *se campo*] *P*; *campo se Σ*, und so liest ALuchs.

42, 1 *hostem*] *P*; *hostes* *Σ?*
42, 2 *equestris*] *Σ*; *eques* *P*, *equester* Salmasius.
42, 2 *prima legio*] *P*; *legio prima* *Σ*.
42, 3 *duci veteri*] *P*; *duce uetere* *Σ*.
42, 4 *decurrentium*] *Σ*; *decursum* *P*, *decursu* alte Ausg.
42, 4 *a castris*] *Σ*; *castris* *P*.
42, 5 *fuga passim*] *P*; *passim fuga* *Σ*.
42, 5 *est*] *P*; fehlt in *Σ?*.
42, 6 *tergo inhaerebant*] *P*; *in tergo habebant* *Σ*.
42, 6 *in transversa*] *PΣ*: *transversa* RNovák.
42, 6 *facili*] *P*; *facile* *Σ*.
42, 7 *septingenti*] *P*; DCC *Σ*, *septingentos* ς.
42, 7 *capta*] ; *capti* *P*, und so liest Mg.
42, 8 *circa*] *P*; *et circa* *Σ*.
42, 8 *quingenti*] AdSchmidt; *d* *P*, *quingentos* *Σ*.
42, 8 *victores*] *P*; *ductores* *Σ*.
42, 8 *eductis*] *Σ*; *ductis* *P*.
42, 8 *vidit*] *P*; *uidet* *Σ*.
42, 9 *continuis diebus*] *P*; *diebus continuis* *Σ*.
42, 10 *ostenderent*] *Σ*; *ostenderunt* *P*.
42, 11 *inluxit*] *P*; *luce* *Σ*.
42, 11 *hostis*] *liostis* *P*[1], *ostis* *P*[2], *hostem* *Σ*, *hostes* Mg.
42, 12 *paucos*] *P*; *passus* *Σ*.
42, 14 *prima luce*] *P*; *luce prima* *Σ*, und so liest ALuchs; vgl. MMüller, Fleckeisens Jahrb. 1884 S. 187.
42, 15 *caesa*] *P*; *caesi* *P?*
42, 16 *repetit*] *Σ*; *repetiit* *P*.
42, 17 *arcessierat*] ς; *arcessiebat* *P*, *accersierat* *Σ*.
43, 1 *missi ad hannibalem*] *P*; *ad Hannibalem missi* *Σ*, und so liest ALuchs.
43, 1 *medios hostes*] *Σ*; *mediostenm* *P*[1], *mediostem* *P*[2].
43, 2 *pabulatoribus*] *P*[2]; *pubulatoribus* *P*[1], *populatoribus* *Σ*.
43, 3 *inplicantes*] *Σ*; *inplicante* *P*.
43, 6 *provinciae*] *PΣ*; ⟨*in*⟩ *provinciae* Wesenberg.
43, 7 *ac novandum*] *Σ*; fehlt in *P*.
43, 7 *civis*] *Σ*; *ciues* *P*, und so liest Mg.
43, 8 *pararet*] *P*; *paret* *Σ*, und so liest Mg.
43, 8 *ut*] *P*; *monet ut* *Σ*, *et ut* (so liest Mg.) oder *et* Duker.
42, 10 *senatu*] *P*[1]*Σ*; *senatui* *P*[2]*P*.
43. 10 *Praetutianum*] *Σ*; *praetutilianum* *P*, *Praetuttianum* WHeraus; vgl. Nissen, Ital. Landeskunde II 429.
43, 12 *itineribus poterat*] *P*; *poterat itineribus* *Σ*.
44, 1 *biennio*] *PΣ*; *quadriennio* Glareanus.
44, 1 *cum*] *P*; *quam* *Σ*[2].
44, 1 *audax iter*] *Σ*; *autandaxter* *P*.
44, 3 *inde*] *P*; fehlt in *Σ*.
44, 3 *abisse*] *Σ*; *abesse* durch Rasur aus *abesset* *P*,
44, 5 *duo consules*] *Σ*; *dilocos.* *P*[1], *locos.* *P*[2].
44, 6 *quippe et*] *P*; *quippe* *Σ*.
44, 6 *annos*] *Σ*; fehlt in *P*.
44, 6 *exercitatum*] *P*; *exercitum* *Σ*.
44, 7 *nam*] *PΣ*; *iam* CHachtmann.

44, 7 *et*] *P*; fehlt in Σ
44, 8 *in iis*] Σ; *in his P.*
44, 9 *eum*] Crévier; *cum P, eo* Σ, fehlt in ς.
44, 9 *elusisset*] Σ; *elusisse P.*
44, 10 *semper*] Σ; *seper P*[1], *en per P*[2] (nach Shipley).
45, 1 *iam*] Σ; fehlt in *P.*
45, 1 *ut*] Σ; *ui P.*
45, 3 *iret*] *P*; *ire* Σ.
45, 3 *ipsi si*] Mg.; *ipsos P*Σ.
45, 4 *audiatur*] Σ; *audiretur P.*
45, 5 *partae*] ed. Aldina; *partes P, partem* Σ.
45, 6 *quo favore*] *P*[2]; *qua fauore P*[1], *quo pauore* Σ.
45, 7 *ac preces*] Σ; *et preces P.*
45, 7 *liberorumque*] Σ: *liberorum P.*
45, 8 *iter*] Σ; *iterque P.*
45, 8 *votorum*] Σ; *uotorumque P.*
45, 9 *victoria*] Σ; *uictoriam P.*
45, 10 *fatigare*] Σ; *flagitare P.*
45, 10 *ab se*] *P*; *a se* Σ.
45, 11 *abire ab signis*] Wßb.; *ab signis P*Σ, *ab signis* ⟨*absistere*⟩ Gr., ⟨*absistere*⟩ *ab signis* oder *ab signis* ⟨*abire*⟩ Wßb., *ab signis* ⟨*discedere*⟩ Mg., Em. L. 401, ⟨*abscedere*⟩ *ab signis* Wesenberg (so liest Mg.).
45, 11 *subsistere*] *P*Σ; *absistere* Σ?.
45, 11 *cibum*] *P*Σ; ⟨*nisi*⟩ *cibum* Mg.
45, 11 *diem ac noctem*] *P*Σ; *die ac nocte* ς, und so liest Mg.
45, 11 *dare*] Σ; *daret P.*
45, 12 *percunctarenturque*] Σ; *recunctarentur* | *que P*[1], *ne cunctarentur* | *que P*[2], *percontarenturque* Mg.
45, 12 *sese*] Σ; *esse P.*
45, 12 *melius*] *P*; fehlt in Σ.
45, 12 *tribunus tribunum*] *P*; *tribuni tribunos* Σ, *tribunum tribunus* Σ?
46, 2 *coartatio*] Σ: *cortatio P*[1], *coortatio P*[2].
46, 2 *ferme*] Σ; *fere P.*
46, 2 *secum in*] Σ; *secum P.*
46, 3 *et veteribus*] Σ; *ex ueteribus P.*
46, 5 *Licinus*] ς (Sigonius); *licinius P*Σ.
46, 6 *cum*] Σ; fehlt in *P.*
46, 7 *inclinabant*] ς; *inclinant P*Σ.
46, 7 *paucos*] Σ; *paruos P.*
46, 7 *pugnae*] *P*; *pugnandi* Σ.
46, 9 *se iter*] *P*; *iter* Σ.
46, 9 *deleri*] *P*; *delere* Σ.
46, 9 *exercitum Hasdrubalis posse redirique*] Σ (doch *redireque*, was Gr. verbessert hat); *que P.*
46, 10 *et illa*] *P*; *illa* Σ.
46, 11 *exeundum*] Σ; *aeundum P.*
46, 11 *praesentiumque*] Σ; *que P.*
47, 1 *viderat*] Σ; *uidebat P.*
47, 2 *suspicatus*] Σ; *suscitatus P*[1], *suspitatus P*[1].
47, 2 *enim*] *P*; fehlt in Σ.
47, 2 *qui*] Σ; *quit P.*

47, 3 *ut*] *P*; fehlt in *Σ*.
47, 4 *relata*] *Σ*; fehlt in *P*.
47, 4 *neutris*] *P*; *naeutri Σ*.
47, 5 *hosti*] *Σ*; *hoste P*.
47 5 *praetoriis*] *Σ*; *praetoris P*.
47, 5 *duos profecto consules esse*] *Σ*; fehlt in *P*.
47, 6 *elusum*] *P*; *usum Σ*.
47, 6 *ut*] *P*; *et Σ*.
47, 6 *conlata*] *P*; *coniuncta Σ*.
47, 6 *haberet*] *Σ*; *habuerit P*.
47, 6 *ignoraret*] *P*; *ignorare Σ*.
47, 8 *ad eum non pervenisse*] *P*; *non peruenisse ad eum Σ*.
47, 9 *intente*] *Σ*; *inte P*.
47, 9 *adservati*] *Σ*; *adservat P*.
47, 9 *Metaurum*] $P^2Σ$; *mataurum* P^1. So auf Inschriften, z B. Dessau, Inscr. sel. 5906. 6648; vgl. Nissen, Ital. Landeskunde II 381.
47, 9 *primo*] *P*; *primos Σ*; *proximos* Wodrig.
47, 9 *fessique* . .] *PΣ*; *fessique aliquot itinere ac vigiliis sternunt somno corpora* Wesenberg, *aliquot horas, fessique vigiliis somno sternunt corpora* Alan, *fessique aliquot* ⟨*horarum via* (oder *itinere*)⟩ *ca vigiliis sternunt somno corpora* RNovák (vgl. 46, 7. 48, 16).
47, 9 *somno ac vigiliis*] *PΣ*; *vigiliis ac somno* Zingerle; vgl. WHeraeus Vind. Liv. I 12.
47, 10 *viam*] *Σ*; *iam P*.
47, 10 *ostenderet, ripa fluminis*] *Σ*; *ostendentis P*, ⟨*non*⟩ *ostenderet, ripa fluminis* oder *dum* ⟨*abesset*⟩ *lux viam ostendens ripa* RNovák.
47, 10 *ripa*] *PΣ*; vielleicht ⟨*in*⟩ *ripa* Ml. – *ferri*] N; *ferre P*.
47, 10 *errore iter revolvens*] ORiemann; *errorem uoluens P* (so lesen Mg. und ALuchs), *errore uoluens* N; *orbem volvens* WBb., ⟨*iter*⟩ *errore* ⟨*re*⟩*volvens* MMüller.
47, 10 *ubi*] *PΣ*; ⟨*substitit,*⟩ *ubi* Sartorius, indem er das folgende *erat* ausläßt.
47, 10 *erat*] *Σ*; fehlt in *P*.
47, 11 *a mari*] *Σ*; *mare P*.
47, 11 *terendo*] *Σ*; *ferendo P*.
48, 4 *ab sinistro*] *P*; *a sinistro Σ*.
48, 5 *conlocat*] *Σ*; *locat P*, und so lesen Mg. und ALuchs.
48, 5 *iis*] *P*; *eis Σ*.
48, 8 *a fronte*] *Σ*; *fronte P*.
48, 8 *ab latere*] *P*; *latere* oder *a latere* Σ.
48, 13 *e dextro*] *P*; *ab dextro* oder *a dextro Σ*.
48, 14 *sinistrum*] $P^2Σ$ ('Livius *dextrum* scribere debuit' Mg.); *sistrum* P^1, *dextrum* Glareanus, und so schreibt ALuchs.
48, 14 *ab latere*] *P*; *in latere Σ*.
48, 15 *a fronte*] *Σ*; *ab fronte P*, und so liest Mg.
48, 15 *trucidantur*] *P*; *trucidarentur Σ*.
48, 16 *passim*] *P*; fehlt in *Σ*.
48, 16 *gestabant*] *P*; *gerebant Σ*.
48, 17 *praebebat*] *P*; *prebebant Σ*.
49, 1 *id*] *P*; *et Σ*.
49, 1 *ipso in articulo, quo*] *P*; *ipsa in compage qua Σ*.
49, 2 *inventa*] *Σ*; *inuecta P*.

49, 2 *regendi spes incisa esset*] FLuterbacher; *regendisperuicissent P, regendi spem uicissent Σ* (so liest Mg.), *regendi spem perdidissent* Kindscher, *regentis sprevissent* WBb., *regentis imperium vicissent* RNovák, *regentis imperium sprevissent* MMüller, *regendi spem incidissent* ALuchs, *regentis vires vicissent* WHeraeus (vgl. Amm. 25, 1, 15: *si ferocius animal vires regentis exsuperasset*; Liv. 28, 21, 10; Val. Max. 9, 1 ext. 1).
49, 4 *dubie*] *P*; *dubia Σ*.
49, 4 *ibi*] *P*; *ubi Σ*.
49, 4 *Hannibale fratre*] *P*; *fratre hannibale Σ?*.
49, 6 *sex*] *P*; *VII Σ*.
49, 6 *auri etiam*] *P*; *auri Σ*.
49, 7 *quattuor milia*] *Σ* (vgl. Oros. 4, 18; Zonar. 9, 9); ∞∞∞ *P*; *tria milia* liest Mg.
49, 7 *ferme milia*] *P* (doch *millia*); *milia ferme Σ*.
49, 8 *satietas*] *P*; *satias Σ*.
49, 8 *Liguresque*] *ς*; *ligurquo P*[1], *ligurisque P*[2], *et ligures Σ*.
49, 8 *signis*] *P*; *signo Σ*.
49, 8 *aut*] *P*; *sine Σ*.
49, 9 *posse, si*] *P*; *si Σ*.
49, 9 *equitum ala*] *P*; *ala equitum Σ*.
49, 9 *omnes*] *P*; *posse omnes Σ*.
49, 9 *deleri*] *Σ*; *delerique P, deleri, 'quin* Gr., und so liest Mg.
49, 9 *inquit*] *Σ*; fehlt in *P*.
50, 1 *profectus*] Sartorius; fehlt in *PΣ*, *regressus* Mg.
50, 1 *hostem*] *P*; *ad hostem Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
50, 2 *quia nemo*] *P*; *nemo enim Σ*.
50, 2 *vix ut*] *P*; *ut vix Σ?*
50, 2 *prae*] *P*; fehlt in *Σ*.
50, 3 *enarrarique*] *P*; *narrarique Σ*.
50, 3 *fuerat*] *P*; *fuerit Σ*.
50, 3 *accepit*] *P*; *acceperit Σ*.
50, 4 *e foro*] *P*; *foro Σ*.
50, 5 *in preces*] *Σ*; *inter praeces P*.
50, 5 *suppliciis*] *Σ*; *supplices P*.
50, 5 *fatigare*] *P*; *fatigauere Σ*.
50, 6 *nuntiantis*] *Σ*; *nuntiantes P*, und so liest Mg.
50, 7 *id*] *P*; fehlt in *Σ*.
50, 7 *fidem*] *Σ*; *idem P*.
50, 9 *praetoris latae*] *Σ*; *perlatae* aus *perlataes P*.
50, 9 *curia*] *P*; *in curiam Σ*.
50, 9 *sed*] *Σ*; fehlt in *P*.
50, 9 *traheretur a percunctantibus*] *P*; *cunctantibus Σ*; *traheretur a percontantibus* Mg.
50, 10 *dispensarique*] *P*; *dissertarique Σ*.
50, 10 *impotentis*] *Σ*; *ponentis P*, *potentes* Mg. Em. L. 403 (doch liest er in der Ausgabe *impotentes*).
50, 11 *aliis iam*] *ς*; *alius iam P*, fehlt in *Σ*.
50, 11 *consulumve*] *P*; *consulum uel Σ*.
51, 1 *obvii*] *P*; *obuiam Σ*.
51, 3 *legati . . .*] *PΣ*; *legati erant . . Metellus. circumfusi* oder (vielleicht richtig) ⟨*ii*⟩ *erant . .* Harant.

51, 3 *Philo*] ς; *philus* PΣ.
51, 3 *P.*] *p. P*; *l. Σ*.
51, 3 *Caecilius*] Σ; fehlt in P.
51, 4 *essent, percunctarentur*] P; *sint percunctarentur* Σ, *essent, percontarentur* Mg.
51, 4 *incolumis*] Σ; *incolumes P*, und so liest Mg.
51, 4 *impertiebant*] Σ; *impertierant P*.
51, 5 *perventum esset*] P; *peruenissent* Σ.
51, 5 *traducti*] PΣ; *producti* Sigonius.
51, 8 *consules*] P; fehlt in Σ.
51, 8 *C.*] ed Aldina; *a.* PΣ.
51, 8 *pro contione*] Σ; fehlt in P.
51, 8 *celebrataque*] Σ; *celebrata P*.
51, 8 *est*] P; fehlt in Σ.
51, 9 *omniaque*] Σ; *omnia P*, und so liest Mg.
51, 10 *movit, ut iam*] Σ; fehlt in P, vielleicht [mit WSb.] *firmavit, ut iam* Mg.
51, 10 *emendo, mutuum dando*] Σ; fehlt in P.
51, 10 *creditumque*] Σ; *creditum P*.
51, 11 *vinctos*] P; *uincti* Σ.
51, 11 *ex iis*] ς; *ex his P*, *de iis* Σ, streicht JHVoß
51, 13 *ut omnia*] P; *omnia* Σ.
51, 13 *contraheret*] P; *contrahit* Σ.
51, 13 *sedibus*] Σ; *seditionibus P*.

Buch XXVIII.

1, 1 *Italiam*] Σ; *italia P*.
1, 1 *declinaverat*] P; *inclauerat* Σ?, *inclinauerat* Σ.
1, 1 *ibi*] Σ; *ubi P*.
1, 1 *priori*] Σ; *priore P*.
1, 1 *est*] P; *et* Σ.
1, 2 *Hispanias*] Σ; *hispania P*.
1, 2 *sic*] Σ; *signa P*.
1, 3 *in*] Σ; fehlt in P.
1, 4 *hominum*] Σ; fehlt in P.
1, 5 *decem haud plus milibus*] Gr.; *decemiliauo plus millibus* P[1], *decemilia seu plus* P[2], *decem milibus* Σ.
1, 5 *quingentis*] P[2]Σ; *quingentis militum equitibus quingentis* P[1].
1, 6 *transfugis*] Σ; *transfugit P*.
1, 7 *cum*] P; *quod* Σ.
1, 7 *hominum*] P; fehlt in Σ.
1, 8 *neglectaque*] ς; *neclectaque* PΣ.
1, 9 *ratus Silanus*] P; *silanus ratus* Σ.
1, 9 *ad laevam*] Σ; *alleuam P*.
2, 1 *tria*] PΣ; *tria iam* AZingerle.
2, 2 *obsiti*] Kreyßig; *opsiti P*, *obsita* Σ.
2, 2 *tegebant*] Kreyßig; *tenebat P*, *tenebant* Σ.
2, 2 *occulta*] P; *inculta* Σ.
2, 2 *interim*] Σ; fehlt in P.
2, 3 *passuum*] Σ; *passum P*.

2, 3 *hoste*] *P*; *hostibus* Σ.
2, 3 *et Mago*] *P*; *mago* Σ.
2, 4 *Celtiberorum*] Σ; *celtibero P*.
2, 4 *in subsidiis*] Σ; *insidis P*.
2, 5 *e castris*] *P*; *castris* Σ.
2, 5 *in egressos*] *in egressus P*, *egressos* Σ.
2, 5 *eos*] *P*; *in eos* Σ, fehlt in ς.
2, 6 *mittenda*] *P*; *emittenda* Σ.
2, 6 *et gladiis*] Σ; *est cladiis* (aus *cladis*) *P*.
2, 7 *et Celtiberis*] Σ; *celtiberis P*.
2, 8 *binique*] Σ; durch Radieren aus *libidinique P*.
2, 11 *duo haua amplius*] *P*; *haud amplius tria* Σ.
2, 11 *inito*] P^2; *initio* P^1, *mixto* Σ.
2, 11 *aduenerant*] ς; *aduenerat P*, *aduenerunt* Σ.
2, 12 *fugientem*] Σ; *fugientes P*.
2, 12 *dilapsi*] *P*; *delapsi* Σ.
2, 13 *quanta*] Σ; *quantum P*.
2, 13 *materia belli*] Σ; *memoria bella P*.
2, 13 *alios*] Σ; *alias P*.
2, 13 *oppressa erat*] *P*; *oppresserat* Σ.
2, 14 *eam*] *P*; *ea spe* Σ, streicht JHVoß.
2, 14 *relicum*] Σ; *relicuum P*.
2, 15 *tum*] *P*; *sua* Σ.
2, 15 *in Baetica a sociorum animos*] Σ; *ad sociorum animos. in boetica* (*betica* P^2) *P*; *ad sociorum animos* Mms. zum Mon. Ancyr.[2] S. 120 Anm.
2, 15 *magis quam*] *a*; *quam magis P*.
2, 16 *diuisit*] *P*; *dimsit* Σ.
2, 16 *ipsi*] Σ; *ipse P*.
3, 2 *tamen hostibus*] Σ; *hostibus tamen P*, und so liest Mg.
3, 2 *regionem*] Σ; *religionem P*.
3, 2 *mille*] Σ; fehlt in *P*.
3, 2 *Orongin*] *P*; *oroncin* oder *orocin* Σ; *orongim* ς (Wesenberg).
3, 3 *Maesessum*] *P*Σ; *Massiensium* ARubens.
3, 3 *Bastetanae*] WBb. (vgl. Zon. 9, 8); *hispanae P*, *hispane* oder *hispanie* Σ.
3, 3 *fuerat*] *P*; *fuit* Σ.
3, 3 *Hasdrubali*] *P*; *asdrubalis* Σ.
3, 3 *circa*] *P*; *circa in* Σ.
3, 5 *circumdata urbe*] *P*; *circumdat urbem* Σ.
3, 5 *tris*] P^1; *tribus* P^2, *res* Σ, und so liest Mg.
3, 6 *est*] *P*Σ; *esset* O Remann.
3, 9 *unum*] *P*; *unum locum* Σ.
3, 10 *ne, si*] Σ; *nisi P*.
3, 10 *sine*] P^1Σ; *siue* P^2.
3, 10 *discrimine*] Σ; *di* P^1, tilgt P^2.
3, 11 *itaque*] Σ; *adque P*.
3, 11 *coicerentur*] P^1; *conicerentur* P^4, *proicerentur* Σ.
3, 12 *aliquis*] *P*; *aliqui* Σ?
3, 12 *caesi*] ς; *caesa P*, *est caesa* Σ.
3, 13 *urbi*] Σ; *urbe P*, *in urbem* Gr.
3, 13 *et refringebantur*] Σ; fehlt in *P*.

3, 14 *erat caetratorum*] Mg. (doch läßt er *erat* aus); *erat et triariorum* PΣ, *erat et caetratorum* ORiemann.

3, 14 *ceteras partis urbis*] *ceterā* | *partis* P, *ceteram partem urbis* Σ, *ceteras partis* ς.

3, 14 *abstinuerunt*] P (*apstinuerunt*); fehlt in Σ.

3, 15 *quoque trecenti*] Σ; *con* Σ[1], tilgt P[2].

3, 16 *amplius*] P; *plus* Σ.

3, 16 *nonaginta*] P; *cxx* oder *cx* Σ.

4, 1 *et speciosum*] P; *speciosum* Σ?

4, 2 *conlaudato*] ς; *conlaudat* Σ, *collaudato* Σ, und so liest Mg.

4, 2 *quanto*] PΣ; *quanto* ⟨*maximo*⟩ WHeraeus.

4, 2 *Carthagini*] PΣ; (*cum quanto poterat verborum honore,*) ⟨*cum*⟩ *Carthagini* ORiemann.

4, 2 *captam*] P[5]Σ?; *ca* | *piam* P[1] mit Rasur über dem ersten *a* (war vielleicht *o*, nach Shipley).

4, 2 *Orongim*] Aschefski; *oroncim* PΣ?, *oroncin* oder *orocin* Σ.

4, 3 *omnis suas copias reduxit*] P; *recipit exercitum* Σ.

4, 4 *ipse*] P; fehlt in Σ.

4, 7 *tuto*] P; *toto* Σ.

5, 1 *Attalus*] PΣ[2]; *allatus* P[1].

5, 1 *Aeginae*] Σ; *reginae* P.

5, 1 *Lemnum*] P; *leuinum* Σ.

5, 1 *erant*] Ussing; fehlt in PΣ, hinter *quinqueremes* stellt es Mg., ⟨*erant autem*⟩ *Romanae* . . Ml.

5, 1 *transmiserunt*] P; *tramiserunt* Σ?.

5, 2 *ut*] Σ; fehlt in P.

5, 2 *omnis*] P[2]; *onis* P[1], *omnes* Σ, und so liest Mg.

5, 2 *Larisam*] P; *larissam* Σ.

5, 5 *Argivorum*] P; *argeorum* Σ.

5, 6 *quisque*] PΣ; *quique* Wesenberg.

5, 6 *quae*] P; *qua* Σ.

5, 6 *portenderentur*] Σ; *portendebantur* P.

5, 7 *Scerdilaedum*] P; *serdiledum* Σ.

5, 7 *Pleuratumque*] P; *et pleuratum* Σ.

5, 7 *motos*] P; *moturos* Σ.

5, 7 *Maedos*] *medos* P, *bellum medos* Σ.

5, 8 *Boeoti*] Σ; *boeotii* P.

5, 8 *saltum*] Σ; *saltus* P, entweder sei *saltus* beizubehalten oder am Schluß des Paragraphen *daret* zu schreiben, meint Harant.

5, 8 *nuntiabant*] P; *nuntiarant* Σ?.

5, 9 *res sineret*] Σ; *resideret* P.

5, 9 *se*] P; fehlt in Σ.

5, 10 *urgebat*] P; *urgebant* Σ.

5, 10 *res, Peparethum*] Gr.; *resperaretlium* Σ[1], *respiraret limnum* P[2], *res pararent tum* Σ.

5, 10 *circum*] P; *circa* Σ.

5, 11 *regiis*] P[2]Σ; *regis* P[1].

5, 11 *peltastis*] ς; *peltatis* PΣ.

5, 11 *Chalcidem*] Σ; *calchidam* P.

5, 12 *Agrianum*] Sigonius (vgl. Pol. 10, 42); *aenianum* P, *henianum* Σ.

5, 12 *Scotusam*] Σ; *scopyssam* P, *scotussam* Σ, und so liest Mg.

5, 12 *Larisa*] $P\Sigma$?; *larissa* Σ.
5, 14 *hunc conventum ut turbaret subito adventu*] Σ; fehlt in *P*.
5, 15 *concilio*] Σ; *consilio P*.
5, 15 *quae iam*] Σ; *quae P*.
5, 15 *Scotusam*] Σ; *scotyssam P, scotussam* Mg.
5, 15 *recipit*] P; *recepit P*.
5, 16 *posset*] P; *possit* Σ.
5, 19 *a terra oppugnarent*] *P*; *oppugnarent a terra* Σ.
6, 1 *urbi*] *P*; *urbis* Σ.
6, 2 *quam a mari*] ς; *quam a mare P, qua mare* Σ.
6, 5 *portae*] Σ; *portas P*.
6, 6 *proelio inito*] Σ; *proelium initium*, aber das letzte *i* verblaßt, *P*.
6, 7 *ab*] *b* P^1, *a* P^2 (nach Shipley) Σ.
6, 7 *Demetrium*] Σ; *demetriacum P*.
6, 7 *Pthiotidis*] *phtiotidis P, thiotidis* Σ; *Phthiotidis* lesen Mg. und ALuchs; vgl. zu 7, 12; Anh. zu 42, 67, 9.
6, 8 *victrici*] $P^2\Sigma$; *uicti* P^1.
6, 9 *mare*] *P*; *mare ut* Σ.
6, 9 *praebuerit*] Σ; *praebuere P*.
6, 10 *se*] Gr.; fehlt in $P\Sigma$.
6, 10 *Euripi non*] *P*; *euripinosi* Σ.
6, 10 *septiens*] *P*; *septies* Σ, und so liest Mg.
6, 10 *huc*] $P^2\Sigma$; *hoc* P^1.
6, 11 *tam*] Σ; *iam* Σ.
6, 11 *et praecipue*] $P\Sigma$; *praecipue* Gr.
6, 11 *fuerat*] Σ; *fuerant P*.
6, 11 *stabile atque*] $P\Sigma$; *stabili* Gr.
6, 12 *ad Cynum*] *P*; *cynum* Σ?
6, 12 *urbis Opuntiorum*] ς (Gr.); *orbis et pontiorum P, opuntiorum urbis* Σ (und so liest ALuchs).
6, 12 *mille*] $P\Sigma$ MM Drak. (vgl. Strabo 9, 4, 2).
7, 1 *editi monuerant*] Σ; *editi* | *minuerant P, editi mouerant* Σ.
7, 1 *ex*] *P*; *et* oder *e* Σ.
7, 1 *inpari maritumis*] Drak.; *inparitumuis P, impari maritimis* Σ, und so liest Mg.
7, 1 *res*] Σ; fehlt in *P*.
7, 2 *ponte*] Σ; *ponto P*.
7, 2 *terraque*] $P\Sigma$; *terra* Σ?.
7, 3 *igitur*] $P\Sigma$; ⟨*rediit*⟩ *igitur* MMüller.
7, 3 *ab*] Σ; *a* durch Radieren aus *ad P*, und so liest Mg.
7, 3 *ab Demetriade Scotusam, inde de tertia vigilia profectus*] stellt hierher Mg. nach dem Vorgange Créviers, der außerdem *cum* (vor *trepidos*) vor *Philippus* stellt, in $P\Sigma$ stehen die Worte vor *trepidos*.
7, 3 *Scotusam*] $P\Sigma$; *scotussam* ς, und so liest Mg.
7, 3 *de*] *P*; fehlt in Σ.
7, 3 *fusisque*] ς; *fusis* | *quae P, fusis* Σ.
7, 3 *Elatiam*] Σ; *eletiam P*.
7, 5 *Romana classis Oreum sese receperat, et*] Σ; *cum romana classis eo se cepisset P*.
7, 7 *effuso*] Σ; *efusu* P^1, *effusus* Σ^2.

7, 7 *petit*] Σ; *petiit* Σ.
7, 7 *superuenit*] Σ; *aduenit* Σ.
7, 7 *tumultumque*] Σ; *metumque* Σ.
7, 8 *Opuntem*] Σ; *pontem* P[1], *pontum* [2]Σ.
7, 9 *Opuntem*] PΣ; *opō | tem* Σ.
7, 9 *Toronem*] PΣ; *Thronium* Glareanus (ebenso § 11 und § 13); Mg. sagt: 'Livius hic et infra *Thronium*, quod Locrorum oppidum est, nominare debuit'.
7, 10 *Oreum*] Σ; *oratum* P.
7, 10 *est profectus*] Σ; *se recepit* Σ; beides halten für unecht Gr. und Mg.
7, 10 *Prusian*] *prysian* Σ, *prusiam* P.
7, 10 *Romanis*] P; fehlt in Σ, ⟨*externis*⟩ MMüller.
7, 11 *recepit*] P; *recipit* Σ.
7, 11 *ceperat*] Σ; *decertat* P.
7, 12 *Pthioticis*] P; *phthiotici* Σ? (und so lesen Mg. und ALuchs), *phiotici* Σ; vgl. zu 6, 7.
7, 12 *perfugissent*] P; *peruenissent* Σ.
7, 12 *Aetoli eam*] P; *eam etholi* Σ?.
7, 12 *vastae*] Σ; *uastatat* P[1], *uastata* P[2], *uastatae* ς (so liest Mg.).
7, 12 *eiusdem*] PΣ; *quidem* Σ?.
7, 13 *Torone*] Σ; *turone* PΣ.
7, 13 *paulo*] Σ; fehlt in P.
7, 13 *Tithronion*] Ruperti; *uthronon* P[1], *uturonon* P[2], *tithronon* oder *trithronon* Σ.
7, 13 *Doridis*] Σ; *dori* P.
7, 13 *Elatiam*] P; *elateam* P.
7, 13 *opperiri*] ς; *opperire* P, *operiri* Σ.
7, 13 *Rhodiorumque*] Σ; *rriliediorumque* P[1], *diorumque* P[2].
7, 14 *Elios*] Σ; *eleos* P, *Achaeos* BNiese, Griech. Gesch. II S. 492 Anm. 1.
7, 15 *dimissis, se*] Σ; *dimisse* P[1], *dimissis* P[2].
7, 15 *paci facturum*] ς; *pacem facturum* P, *pacificaturum* Σ.
7, 16 *cum*] P; *quam* Σ.
7, 16 *Megara*] P; *megaram* Σ.
7, 16 *Phliunta Pheneumque*] Sabellicus; *phleiumta | pheneumque* P, *phelium* (oder *phaleum*) *tapheneumque* Σ.
7, 16 *petit*] P; *petiit* Σ.
7, 17 *Heraeam*] Sigonius; *heraeum* P, *hereum* oder *horeum* Σ.
7, 17 *audit*] P; *audita* Σ, *audito* Rhenanus (so liest Mg.).
7, 17 *Aegiumque*] P; *aegium* Σ, Rhenanus (so liest Mg.).
7, 17 *concilium*] Σ; *conciliorum* Σ.
7, 17 *Achaeorum*] ς; *aetolorum* PΣ.
7, 17 *possct*] Σ; *possit* P.
7, 18 *inde*] PΣ; *in* Σ?.
7, 18 *Oxeas*] Crévier; *uaeas* P, *ex eo* Σ; 'latet nomen urbis maritimae Phocensium vel Locrensium vel Boeotorum' MMüller.
7, 18 *traiecerant*] P; *traiecerunt* Σ.
7, 18 *ad se*] P; *in se* Σ, *ad se si* WBb.
7, 18 *et*] Σ; fehlt in P, läßt WBb. aus.
7, 18 *intra Rhium*] P; *intarchium* Σ.

8, 2 *nulli*] Σ; *nullo P*, und so liest Mg.
8, 2 *tempori*] P; *tempore P*, und so liest Mg.
8, 2 *tenderet*] P²Σ; *tenderet sed uixima posset celeritate tenenderei P*¹.
8, 3 *vix*] P; *id* Σ.
8, 3 *an*] P; *quam* Σ.
8, 3 *Opunte*] Σ; *opō* | *te P*.
8, 3 *ab Chalcide*] P; *chalcide* Σ.
8, 4 *modo*] Σ; *mo P*¹, *nemo P*².
8, 4 *hostibus*] P; *hoste* Σ.
8, 5 *esse ibi*] ς; *esibi P*, *esse eos* Σ.
8, 5 *spe*] Σ; *ope* Σ.
8, 6 *Heraeam*] ς; *hereum P*Σ.
8, 6 *Triphyliam*] ς; *triphyllam P*, *triphilam* oder *triphuliam* Σ.
8, 7 *Anticyrum*] Σ; *antecyram P*.
8, 8 *adiungeret*] Σ; *adiungerent P*.
8, 8 *Erythras*] Σ; *eruthras P*.
8, 8 *Eupalium*] ς; *euphalium P*Σ, *eupallum* Σ.
8, 9 *Potidaniae*] ς; *potidanias P*, *potidaniis* oder *postidonie* Σ.
8, 10 *naves*] Σ; *anes P*.
8, 11 *ab Cenchreis*] JGr.; *ab oenotris P*, *a cenchreis* Σ.
8, 11 *terram Atticam*] P; *atticen* Σ.
8, 11 *classis*] Σ; *classes P*, und so liest Mg.
8, 12 *nec spes*] P; *neque spes* Σ.
8, 12 *flexisset*] PΣ; *flexissent* Σ?.
8, 12 *in posterum, ut eadem constantia permanerent in societate, si suam quam Oritanorum atque*] Σ; fehlt in P.
8, 12 *Opuntiorum*] Σ; *oppugnatiorum P*; *hortatusque oppugna⟨ri quam experiri Opun⟩tiorum fortunam mallent* vermutet HSauppe.
8, 12 *ab Chalcide*] *ab calcide P*, *a chalcide* Σ.
8, 13 *principumque*] Σ; *principiumque P*.
8, 13 *primum*] P; *primo* Σ.
8, 13 *sociis*] Σ; *copiis P*.
8, 14 *centum*] P; L Σ.
8, 14 *ut Dardanis*] Σ; *autdicionis P*, *ut Sintiis* JGr., *ut Maedis* WBb. (vgl. 5, 7), *ut vicinis* Harant.
8, 14 *inferret*] Σ; *ferret P*.
9, 1 *gesta sunt*] ς; *gesta suni P*, *sunt gesta* Σ.
9, 1 *Q.*] Σ; *que P*.
9, 1 *Maximi filius*] ς (Gr.); *maximip̄. P*, *maximus* Σ, *filius* du Rieu, *maximus filius* Alan.
9, 1 *missus*] Σ; fehlt in P.
9, 2 *patres*] PΣ; fehlt in Σ?.
9, 5 *multitudine*] Σ; *multitudini P*.
9, 5 *accessere*] P; *accesserunt* Σ.
9, 6 *contingere*] Σ; fehlt in P.
9, 6 *se*] Σ; fehlt in P.
9, 6 *cupientes*] PΣ; *capientes* ohne *contingere* Gr.
9, 6 *opera*] P; *ope* Σ.
9, 7 *feliciterque*] P; *fideliterque* Σ.
9, 8 *dein*] P; *deinde* Σ.

9, 10 *ut*] *PΣ*; fehlt in *Σ*?.
9, 10 *et in*] *P*, *in Σ*.
9, 10 *et eo*] *P*; *eo Σ*.
9, 10 *et exercitus*] *P*; *exercitus Σ*.
9, 10 *C.*] P^2*Σ*; fehlt in P^1.
9, 11 *auxit . illum*] *Σ*; *auxilium P*.
9, 12 *quo*] *Σ*; *quod P*.
9, 12 *credidisset*] *Σ*; *credidisset ita unum credidisset P*.
9, 13 *duos duces, duces exercitus*] ALuchs; *duos duces duos imperatores PΣ*, *duos exercitus duos imperatores* (oder *duces*) oder bloß *duos imperatores* Mg. Em. S. 405, *duos imperatores, duos exercitus* Alan. *duas acies duos imperatores* HAKoch (so liest Mg. in der Ausgabe).
9, 13 *itaque*] *P*; *que Σ*.
9, 13 *uno equo*] *Σ*; *undequo P*.
9, 13 *parta eo*] *Σ*; *partem ea P*.
9, 13 *spreta eo*] *Σ*; *spreteo* P^1, *spreto* P^2.
9, 13 *gloria*] *Σ*; *gloriā P*.
9, 16 *triciens*] *PΣ*; *tricies* Mg., *octogiens* HHesselbarth.
9, 18 *est*] *Σ*; fehlt in *P*.
9, 18 *consulem*] *P*; *in consulem Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
10, 2 *Q.*] *Σ*; *que P*.
10, 8 *Ti.*] Sigonius; *. t . P*, *t.* oder *titus Σ*.
10, 4 *Mamilius*] Sigonius; *manilius PΣ*, *manlius Σ*.
10, 5 *Vmbrorumve*] *P*; *umbrorumque Σ*.
10, 7 *aedilibus*] *Σ*; *aedile P*.
10, 8 *ambobus*] *Σ*; *ambopusi* P^1, *ambo pulsi* P^2.
10, 9 *Metellus*] *P*; fehlt in *Σ*.
10, 9 *Mamilius*] Sigonius; *m̄.* | *amilius* P^1, *m̄.* | *aemilius* P^2, *manlius Σ*.
10, 9 *Ti.*] Sigonius; *. t . P*, *t.* oder *titus Σ*.
10, 10 *habuissent*] *P*; *habuisset Σ*?.
10, 11 *a C.*] *Σ*; *ac* P^1, *a* P^2.
10, 12 *Mamilio*] *P*; *manlio Σ*, *Mamilius* JHVoß (so liest Mg.).
10, 12 *ut*] *P*; fehlt in *Σ*.
10, 12 *praetor*] Pighius; *propr. P*, *propretor Σ*.
10, 13 *sicut C.*] Glareanus, Sigonius; *sicut p. PΣ*.
10, 14 *Ti.*] Sigonius; *t. P*, *t.* oder *titus Σ*.
10, 16 *traditis*] *Σ*; *praeditis P*, *praetori traditis* WBb. (so liest Mg.).
11, 2 *Matris Matutae de caelo tactam; Satricanos*] *Σ*; *matris* | *canos P*.
11, 2 *perlapsi*] *P*; *prelapsi Σ*.
11, 3 *idem fiminaque*] *Σ*; *idemque feminā P*.
11, 3 *duo*] *P*; *duos Σ*.
11, 3 *ferebant*] *P*; *referebant Σ*.
11, 3 *obortam*] *Σ*; *oportat P*.
11, 4 *manasse sudore*] *P*; *sudore manasse Σ*.
11, 5 *haec*] ALuchs (oder *ea*); fehlt in *PΣ*, läßt Mg. aus.
11, 5 *unum diem*] *P*; *uno die Σ*.
11, 6 *cuesaque*] *P*; *ob quam causam cesa Σ*.
11, 6 *flagro*] *Σ*; *fragro P*.

11, 6 *cuius*] *Σ*; *uiis P*.
11, 6 *eius noctis*] *P*; *noctis eius Σ*, und so liest Mg.
11, 6 *pontuficis*] *P*; *pontificis*, *Σ* und so liest Mg.
11, 8 *moniti*] *P*; *admoniti Σ*.
11, 8 *ab senatu*] *Σ*; *a senatu P*, und so liest Mg.
11, 8 *ab urbe*] *Σ*; *ad urbe P*.
11, 8 *et Latio*] *Σ*; *latio P*.
11, 8 *esse et*] *Σ*; *esse P*.
11, 8 *metu in agris habitari; minime*] *Σ*; fehlt in *P*.
11, 9 *et liberis*] *Σ*; *liberis P*.
11, 10 *accolis*] *Σ*; *aecolis P*[1], *incolis P*[2].
11, 11 *Mamilio*] *Σ*; *manilio P*.
11, 11 *edixerunt*] *Σ*; *direxerunt P*.
11, 11 *ut, qui*] *Σ*; *qui P*.
11, 12 *ab C.*] *P*; *a c. Σ*.
11, 12 *Veturius*] *Σ*: *ueterius* C.
11, 13 *iaculatoribusque*] *Σ*; *iugulatoribusque P*, *iaculatoribus Σ?*.
11, 14 *tantum*] *Σ*; fehlt in *P*.
11, 14 *legiones*] *Σ*; *et legiones P*.
11, 14 *culta*] *P*; *occulta Σ*, *tuta* ς, *alta* Gr.
11, 15 *inde*] *Σ*; fehlt in *P*.
12, 1 *volnere*] *uoluntate* aus *uoluntatere P*, *uulnere Σ*, und so liest Mg.
12, 1 *lacessierunt*] *Σ*; *lacessteterunt P*[1], *lacesserunt P*[2], *lacessiuerunt* Alschefski.
12, 1 *tantam*] *Σ*; *tantū P*.
12, 2 *fuerit*] *Σ*; *tulerit P*.
12, 3 *quippe qui, cum*] ς (Crévier); *quippe et P*, *quippe cum Σ*, *quippe qui, et cum* Wesenberg.
12, 3 *civili*] *Σ*; *ciuile P*.
12, 4 *copulaverit*] *PΣ*; *copulaverat* HHesselbarth.
12, 5 *deesset*] *P*; *deessent* C und so liest ALuchs.
12, 6 *cum*] *Σ*; fehlt in *P*.
12, 8 *per*] ς; *par*, über *a* ist *e* getilgt, *P*, *inter Σ*.
12, 9 *retinenda sollicitis, tamquam omnia prospera in Italia essent. in Hispania*] *Σ*; fehlt in *P*.
12, 11 *non quam*] *P*; *nunquam Σ*.
12, 12 *inita*] *Σ*; *initia P*.
12, 12 *provinciarum*] *P*; *prouincia Σ*.
12, 13 *maximus clarissimusque*] *P*; *maximusque Σ*.
12, 13 *regressus*] *PΣ*; *egressus* Mg. Em. L. 406.
12, 14 *convenit*] *P*; *conueniat Σ*.
12, 14 *Silpiam*] *PΣ*: *salapiam Σ*, *Ilipam* Schweighäuser.
12, 15 *considerunt*] *P*; *consederunt Σ*.
13, 1 *fore*] *P*; fehlt in *Σ*.
13, 3 *Culcham*] *P*[1]; *sculchā*, aber *s* ziemlich verblaßt, *P*[2], *colcham Σ*.
13, 3 *duodetriginta*] *PΣ*; ⟨*in*⟩ *duodetriginta* Wesenberg.
13, 5 *quingenti*] *Σ*; fehlt in *P*.
13, 5 *progressus*] *P*; *processum Σ*, *progressos* JGr., tilgt Gr.
13, 5 *peditum*] *Σ*; fehlt in *P*.
13, 5 *quinque*] *PΣ*; *octo* zweifelnd Sigonius (vgl. Pol. 11, 20, 8).

13, 7 *longior*] *P*; *longe Σ*.
13, 8 *usque*] *Σ*; fehlt in *P*.
13, 8 *subirent*] *Σ*; fehlt in *P*, *instarent* Mg. Em. L. 407.
13, 9 *propter*] *Σ*; *praeter P*.
13, 9 *qua cuique*] *Σ*; *quacumque P*.
13, 10 *et Romanis*] *Σ*; *romanis P*.
13, 10 *numquam*] ς; *nunquam Σ*, fehlt in *P*.
13, 10 *per aliquot insequentis*] Rhenanus (aber *insequenteis*); *aliquotiensequentis P*, *prelio quod insequentis Σ*, *aliquot insequentis* ς.
14, 1 *et Romani*] *P*; *romani Σ*.
14, 3 *copias castris*] *P*; *castris copias Σ?*.
14, 4 *utrimque*] *Σ*; *utrisque P*, und so liest Mg.
14, 4 *speciem*] *Σ*; *speciem ui P*, *speciem sex* Gr.
14, 5 *iam*] *Σ*; *am P*.
14, 5 *erat ita,*] *Σ*; *ita erat P*.
14, 5 *quos inter*] *PΣ*; *inter quos* RNovák.
14, 6 *haec*] *PΣ*; *hoc Σ*, und so liest Mg.
14, 6 *credi*] *Σ*; *credita P*.
14, 6 *animadvertit*] *Σ*; *animo aduertit P*, *animum advertit Gr*.
14, 7 *vesperi*] *Σ*; *uesteri P*[1], *ueteri P*[2].
14, 7 *curati et*] ς; *curati P*, fehlt in *Σ*.
14, 7 *pransi essent*] *P*; *pransissent Σ*.
14, 7 *instratosque*] ς; *istatosque P*[1], *istratosque P*[2], *stratosque Σ*.
14, 12 *ipsa per se decerni poterat*] *P*; fehlt in *Σ*.
15, 15 *ipse e*] *P*; *ipse Σ*.
14, 15 *sinistram partem*] *P*; *sinistra parte Σ*.
14, 15 *dextram*] *P*; *dexteram Σ*.
14, 18 *incedebant*] *Σ*; *incidebant P*.
14, 19 *in acie hostium*] *P*; *in hostium acie Σ*, und so liest ALuchs (dies die gewöhnliche Wortfolge, *acies hostium* nur viermal in der 1 Dekade).
14, 19 *discurrere*] *Σ*; *discernere P*.
14, 19 *ne aperirent*] *Σ*; fehlt in *P*.
14, 20 *ac velites*] Mg.; *uelites PΣ*, *et uelites* ς.
14, 20 *cornua a*] *P*[1]; *cornu a P*[2]*Σ*, *cornua Σ*.
15, 1 *turba*] *Σ*; *pugna P*.
15, 1 *Romano Latinoque*] *Σ*; *romanoque P*.
15, 2 *die vires etiam*] *Σ*; fehlt in *P*.
15, 3 *et*] *Σ*; fehlt in *P*.
15, 3 *in cornibus*] ALuchs; *cornibus PΣ*, *a cornibus* Mg., und so liest ALuchs.
15, 3 *concucurrerunt*] ORiemann; *incucurrerunt P*, *concurrerunt Σ*.
15, 4 *pugna, ita ut*] *Σ*; *pugnaui P*[1], *pugnauit P*[2].
15, 5 *itaque*] *Σ*; *ita P*.
15, 5 *iam*] WSSb.; *nam PΣ*.
15, 6 *cederent integra acie*] WSSb.; *cederent integra acies P*, *cederet integra acies Σ*.
15, 7 *sensere rem*] ς; *sensere* (aus *senserem P*) *PΣ*.
15, 7 *facile*] *Σ*; *fragile P*[1], *fagile P*[2].

15, 9 *proximus quisque hostem*] *P*Σ; *proximum quisque hostem* FKindscher (vgl. 6, 13, 3).
15, 9 *caderet*] Mg.; *cederet P*Σ, *caederet* ς, *caederetur* ALuchs, *crederet* FKindscher.
15, 10 *constituere*] Duker; *consistere P*Σ.
15, 10 *copeerant*] *P*; *ceperat* Σ.
15, 10 *deinde, ut*] Σ; *deutinde* P^1, *inde* P^2.
15, 10 *integrata*] Σ; *integra P*.
15, 11 *cepissetque*] Σ; *cepissentque P*.
15, 11 *ni se*] P^1; *nisi* P^2Σ, und so liest Mg.
15, 11 *imbre*] Σ; *imbres P*.
15, 11 *deiecisset*] *P*; *deiecta esset* Σ, und so liest Mg.
15, 11 *receperint*] *P*; *reciperent* Σ.
15, 11 *ceperit*] *P*Σ; *ceperat* Σ?.
15, 13 *praesidi*] P^1; *praesidii* P^2Σ, und so liest Mg.
15, 14 *Attene*] *P*; *attenne* oder *tenne* Σ.
15, 14 *Turdetanorum*] P^2; *turnetanorum* P^1, *turditanorum* Σ.
15, 16 *inclinatis*] *P*; *inquinatis* Σ.
16, 3 *flectit*] Σ; *plectit P*.
16, 3 *itaque*] *P*; *idque* Σ.
16, 3 *legionibus Romanis aliquantum*] *P*; *aliquantum ab legionibus romanis* Σ.
16, 5 *sed*] *P*Σ; *et* Mg.
16, 7 *tumulo*] *P*Σ; ⟨*in*⟩ *tumulo* Wesenberg.
16, 7 *hostis*] *P*; *hostes* Σ.
16, 7 *conatus esset*] *P*; *conati essent* Σ.
16, 8 *dux ipse*] *P*; *ipse dux* Σ.
16, 8 *accitis*] WBb.; *accipitis* P^1, *acceptis* P^2Σ.
16, 9 *audita*] Σ; *indita P*.
16, 12 *eo tempore*] Σ; *tempore P*, *illo tempore* WBb.
16, 12 *constantissimae*] *P*Σ; *constantissima* Duker.
16, 12 *fidei*] *P*Σ; *fide* Duker; den Satz *ne tum quidem eum sine probabili causa fecisse* streicht Ml.
16, 13 *petit*] *P*; *petiit* Σ.
16, 13 *pars fuga*] Σ; *fuga P*.
16, 14 *P.*] Σ; *r. P*.
16, 14 *quinto*] *P*; *quintum* Σ.
16, 14 *quam*] *P*; *postquam* Σ?.
16, 14 *P. Scipio*] Σ; *recipio* P^1, *recipi* P^2.
17, 1 *captivis*] *P*; *captis* Σ.
17, 2 *et*] *P*Σ; *sed* Mg.
17, 3 *consummatam*] *P*Σ; *consummandam* Ruhnken zu Vell. 2, 29, 3.
17, 4 *praemoliendas*] Σ; *praemolienda P*, *praemoliendam* Gr. (so liest Mg.)
17, 4 *res*] Σ; *re P*, *rem* Gr. (so liest Mg.).
17, 5 *Masaesuliorum*] *P*; *masesulorum* Σ.
17, 5 *Masaesulii*] *masaesuli P*Σ.
17, 5 *in regionem*] *P*; *regionem* Σ.
17, 6 *regium*] *P*; *regium* Σ.
17, 6 *ei sanctiusque*] *P*; *eis antiquiusque* Σ.
17, 7 *oratorem*] Σ; *orationem P*.

17, 8 *poenis autem*] *P*; *Poenis* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
17, 8 *in Hispania*] *P*; *hispania* Σ.
17, 8 *Romanorum accipere*] *P*; *accipere romanorum* Σ.
17, 9 *redit*] *P*; *rediit* Σ.
17, 10 *Africae erat*] Σ; *erat africae* *P*.
17, 10 *rex*] Σ; fehlt in *P*.
17, 10 *Carthaginiensis*] *carthaginienses* *P* (so liest Mg.), *cartaginensis* Σ.
17, 11 *aliter non*] Σ; *non aliter* *P*.
17, 11 *Silano*] P^2Σ; *silano carthagine silano* P^1.
17, 12 *adiuvante*] *P*; *iuuante* Σ.
17, 12 *in Africam*] *P*; *africam* Σ.
17, 13 *portum*] *P*Σ; ⟨*Sigae*⟩ *portum* Wesenberg (vgl. Plin. 5, 19).
17, 14 *conspectae*] Σ; *consectae* *P*.
17, 14 *haud cuiquam*] Σ; *huncuiquam* P^1, *hunc quam* P^2, *haud quoquam* APerizonius.
17, 15 *vela*] Σ; *ue* *P*.
17, 15 *acriori*] *P*; *acriore* Σ.
17, 16 *nec*] Σ; *ne* *P*.
17, 16 *ciere*] ς und durch Radieren aus *clere* *P*; *aegere* Σ?, *agere* Σ.
18, 2 *et, quoniam*] *P*; *quoniam* Σ.
18, 2 *eos*] Σ; *eo* *P*.
18, 2 *ad conloquium*] *P*; *in colloquium* Σ.
18, 3 *aut*] Σ; *haud* *P*.
18, 3 *privatim*] *P*; *priuatum* Σ.
18, 3 *quicquam se*] *P*; *se quicquam* Σ.
18, 4 *videretur*] Σ; *uidetur* *P*.
18, 4 *easdem*] Σ; *aedem* *P*.
18, 5 *et eodem*] *P*; *eodem* Σ.
18, 6 *ingenii dexteritas*] Σ; *ingenio exteritas* *P*.
18, 6 *conciliarit*] Σ; *conciliaret* *P*, und so liest Mg.
18, 7 *mirabilioremque*] *P*; *mirabiliorem* Σ.
18, 7 *virum*] *P*; fehlt in Σ.
18, 8 *iam*] *P*; fehlt in Σ.
18, 8 *essent*] *P*; *esset* Σ, und so liest Mg.
18, 9 *Hispaniae amissae sint*] *P*; *hispania amissa sit* Σ, *Hispaniae amissae* ⟨*reciperandae*⟩ *sint* Wachendorf.
18, 10 *navibus*] Σ; fehlt in *P*.
18, 10 *et commisisse*] Σ; fehlt in *P*.
18, 10 *in potestatem*] Σ; fehlt in *P*.
19, 1 *a bello*] *P*; *bello* Σ.
19, 2 *Castulo*] *P*Σ; *Castulonenses* ς und ed. Parisina 1513 (Ascensius).
19, 2 *defecerant*] *P*; *defecerat* Σ, und so liest Mg.
19, 2 *scelus etiam defectioni*] *P*; fehlt in Σ.
19, 4 *tunc iam*] *P*; *tunicam* Σ.
19, 4 *fere*] Σ; *ferre* P^1, *ferme* P^2.
19, 4 *Iliturgin*] *P*; *illiturgim* Σ?. *iliturgiam* Σ, *Iliturgim* Wesenberg.
19, 6 *claudendo*] Σ; *claudē* | *dos* *P*, *claudendos* Σ?.

19, 7 *esse . venisse*] Σ; *seuenisse* P^1, *euenisse* P^2.
19, 8 *in semet ipsos*] ς; *in semet in ipsos* P^1, *in semet iipsos* P^1, *semet ipsos* Σ.
19, 8 *si*] Σ; *sic* P.
19, 8 *fraudem*] Σ; *tradem* P^1, *stragem* P^2.
19, 8 *in omne*] P; *omne* Σ.
19, 8 *militemve*] ς; *militemuel* P, *militemque* Σ.
19, 8 *ulla*] P; *nulla* Σ.
19, 9 *cohortatione*] P; *hortatione* oder *adhortatione* Σ.
19, 9 *partitoque*] P; *partito* Σ.
19, 9 *alteri*] PΣ; *alteri* ⟨*ipse Scipio, alteri*⟩ Alan.
19, 10 *suus*] Σ; *suos* P.
19, 10 *ex*] Σ; fehlt in P.
19, 11 *alii alios*] ς (Sigonius); *alios* P, fehlt in Σ.
19, 11 *quisque*] Σ; *quidque* P.
19, 12 *cremata*] Σ; *crebata* P^1, *crabata* P^2, *concremata* Σ?.
19, 13 *supra*] ς; *super* PΣ, und so liest ALuchs.
19, 13 *propugnantibus*] ς; *pugnantibus* P (so liest Mg.), *oppugnantibus* Σ.
19, 13 *in muros*] PΣ; *muros* Mg.
19, 14 *solum*] P; *sola* Σ.
19, 14 *omnibus*] Σ; *omnium* P, und so liest Mg.
19, 15 *trepidarit*] Σ; *trepidaret* P, und so liest Mg.
19, 16 *tot*] Σ; fehlt in P.
19, 16 *suorum et hostibus*] P; fehlt in Σ.
19, 16 *ac*] Σ; *ad* P.
19, 16 *ferri*] P; *ferre* Σ.
19, 16 *et se*] P; *se* Σ.
19, 18 *institit . tum*] Σ; *instatum* P, *instat tum* ς (so liest Mg.).
19, 18 *vis, deiectisque*] ς; *uis diiectisque* P, *exercitui* oder *exercitu* Σ.
19, 18 *qua*] ς und durch Radieren aus *quae* P; *quae* Σ.
20, 1 *subeuntibus*] Σ; *subeuntibus s c. tr.* P; *subeuntibus contra* Alschefski; vgl. MMüller Gött. Gel. Anz. 1880 S. 1456.
20, 2 *urbis*] PΣ; *arcis* Crévier.
20, 2 *quia*] Σ; *quae* P.
20, 5 *insequentis*] Σ; *sequentis* P, *insequentes* Mg.
20, 5 *prae se irent*] Σ; *praeirent* P.
20, 6 *tum*] P; *tunc* Σ.
20, 6 *trucidant*] Σ; *trucidanti* P^1, *trucidati* P^2.
20, 6 *ac*] Σ; *ad* P.
20, 8 *ex*] P; *et* Σ.
20, 9 *inde*] Σ; *deinde* P.
20, 10 *sine*] P^2Σ; *sine alto sine* P^1.
21, 1 *inde in*] P; *dein* Σ.
21, 1 *gladiatorium*] P; *gladiatorum* Σ.
21, 2 *de catasta ac liberorum*] Fulvius Orsini; *de causa ac liberorum* Σ, fehlt in P, *ac liberorum* RNovák.
21, 3 *specimen*] Σ; *speciē* P.
21, 4 *provocative*] P; *prouocatique* Σ.
21, 5 *quidam*] P; fehlt in Σ.
21, 5 *nequierant*] P; *nequiuerant* Σ.
21, 5 *pacti*] ς (ed. Aldina); *pacto* PΣ.

21, 6 *Ibem*] Σ; *idem P*, *Laeibem* Doujat.
21, 7 *erat aetate*] *P*; *etate erat* Σ.
21, 9 *subiceretur*] Σ; *subigeretur P*.
21, 9 *cum*] ς; *eum P*, *quod* Σ.
21, 9 *exercitui*] Σ; *exercitum* P^1, *exercitu* P^2.
21, 10 *provinciali*] ς (Duker); *et prouinciali* PΣ.
21, 10 *apparatu*] PΣ; *apparati* WBb., streicht Crévier.
22, 1 *Baete amni*] *P*; *beteamini* Σ, *Baeti amni* Wesenberg (vgl. 30, 1: *Baetim*).
22, 1 *Certim*] *P*; *cirten* Σ oder *cirtium* Σ?.
22, 1 *accepit*] PΣ; *accipit* Σ?.
22, 2 *Astupa*] *P*; *abstaba* oder *abstada* Σ.
22, 2 *urbs erat*] Σ; *urps P*.
22, 2 *extra*] *P*; fehlt in Σ.
22, 2 *necessitates*] *P*; *necessitatis* Σ?.
22, 3 *et mercatores*] *P*; *aut mercatores* Σ.
22, 4 *interfecerant*] Σ; *interfecerunt P*.
22, 5 *urbem*] *P*; fehlt in Σ.
22, 6 *suarum*] *P*; fehlt in Σ.
22, 6 *congererent*] *P*; *congregarent* Σ.
22, 6 *cumulum*] *P*; *tumulum* Σ.
22, 6 *extruunt*] Σ; *extrui P*.
22, 6 *fascesque*] *P*; *facesque* Σ.
22, 7 *incertus*] *P*; *certus* Σ.
22, 9 *infami*] Σ; *in* P^1, tilgt P^4.
22, 9 *in quod*] Σ; *id quod P*.
22, 10 *forent*] Σ; *essent P*.
22, 10 *hostes*] Σ; *hostis P*.
22, 11 *execratio*] Σ; *exercitatio P*.
22, 11 *cum*] Σ; fehlt in *P*.
22, 12 *firma*] *P*; fehlt in Σ.
22, 12 *ne*] WBb.; *ut* PΣ.
22, 12 *egredi*] Σ; *egredi posset P*, *egredi hostes* JGr., *egredi obsessi* WBb. (so liest Mg.).
22, 12 *e castris*] *P*; *castris* Σ.
22, 12 *id*] *P*; fehlt in Σ.
22, 13 *impetu*] *P*; *impetus* Σ.
22, 13 *ullo ordine*] *P*; *ordine ullo* Σ.
22, 13 *primus*] *P*; *primum* Σ?.
22, 13 *derexisset*] *P*; *direxisset* Σ, und so liest Mg.
22, 14 *vaecordi*] *P*; *uecordi* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs.
22, 14 nach *caede* folgen in *P* die Worte *conscriptis* (28, 37, 9) bis *omni imperio* (29, 1, 24), und hinter *omni imperio* stehen die Worte *primorum insequentis* bis *auxiliarium inde* (28, 37, 9); P^4 hat durch Zeichen die Ordnung hergestellt.
23, 1 *dimicantium furore*] Ml.; *dimicantium* PΣ. Hinter *dimicantium* oder vorher hinter *tamen* ist etwas zu ergänzen. Hinter *dimicantium* setzen ein *vis et impetus* WBb., *vis et furor* Mg. (*odium* Mg. ed. 2), *furor* Friedersdorff, indem sie alle am Schluß des Paragraphen *edebat* schreiben; hinter *dimicantium* setzt ein *pugna visque* Gr., hinter *tamen* setzt ein *caedes ab impetu* oder *caedes ab ira* oder *caedis ab odio* MMüller, und beide hinterher *edebatur*; ⟨*caedes*⟩

edebatur schreibt Zingerle, *haec tamen* ⟨*caedes impetu* (oder *per impetum*)⟩ *hostium*.. *edebatur* RNovák (vgl. 48, 9), hinter *dimicantium* setzt das Zeichen der Lücke ALuchs (oder hinter *tamen* in der Zeile vorher könne etwas ausgefallen sein).

23, 1 *iure belli in armatos*] *Σ*; fehlt in *P*.
23, 1 *repugnantisque*] *Σ*; *pugnantisque P*, *repugnantesque* Mg.
23, 1 *edebantur*] *Σ*; *edebā* | *P*.
23, 2 *inermemque*] *P*; *inermem Σ*.
23, 2 *inicerent*] *P*; *inciderent Σ*.
23, 3 *foedae rei*] ς; *foederi P*[1], *foede P*[2], *fede rei Σ*.
23, 3 *obstipuerunt*] *opstipuerunt P*, *obstupuerunt Σ*, und so liest Mg.
23, 4 *interfulgens*] *Σ*; *interfluens P*.
23, 4 *ingeni*] *P*[1]; *ingenii PΣ*[2], und so liest Mg.
23, 4 *sunt*] *PΣ*; fehlt in *Σ*?.
23, 4 *ab tergo ingenti*] *Σ*; fehlt in *P*.
23, 5 *Astapa*] *P*; *astrapa Σ*.
23, 6 *urbe*] *P*; fehlt in *Σ*.
23, 7 *ex Africa*] *P*[1]; *ex africae P*[2], *africae Σ*.
23, 7 *ora*] *P*; *ore Σ* oder *ope Σ*?.
23, 8 *cum expeditis cohortibus et Laelius*] *Σ*; fehlt in *P*.
24, 1 *hominibus*] *Σ*; *hominum P*.
24, 3 *pro spe*] *P*; *prospere Σ*.
24, 3 *contigerat*] *P*; *contingebat Σ*.
24, 4 *Lacetani*] *Σ*; *lacelani P*.
24, 4 *autem erant*] *PΣ*; *et* ⟨*Ilergetes*⟩ *erant* Crévier, *autem erant* ⟨*et Ilergetes*⟩ KHeusinger.
24, 4 *Suessetanum*] *Σ*; *suesitanum P*.
24, 5 *ibi milia*] *ibi millia P*; *milia ibi Σ*.
24, 6 *autem eorum*] *Σ*; *eorum autem P*.
24, 6 *primum, cum*] *P*; *cum primum Σ*.
24, 6 *rumores*] *Σ*; fehlt in *P*.
24, 7 *primo sermones*] *Σ*; *primones P*[1], *primo res P*[2].
24, 8 *ierant*] *Σ*; *erant P*.
24, 9 *ac disciplina*] *Σ*; *aut discrimina P*, *aut disciplina* Mg.
24, 10 *ea re*] WBb.; *ea spe PΣ*, *ex parte* Gr., *ea specie* Freinsheim.
24, 10 *et iura*] *Σ*; *ut iura P*.
24, 10 *stationes*] *Σ*; *stationem P*.
24, 10 *ordine*] *Σ*; *in ordine P*.
24, 11 *imperi*] *peri P*[1], *inperi P*[2], *imperii Σ*, und so liest Mg.
24, 11 *ipsi*] *Σ*; *si P*, *sibi* ς.
24, 12 *fierent*] *P*; *fieri Σ*.
24, 13 *e principiis*] ς; *principiis P*, *et principiis Σ*, *ex principiis* ς.
24, 13 *principes*] *Σ*; *principiis P*.
24, 13 *Atrium Vmbrum*] *Σ*; *atrium* | *brum P*.
24, 14 *imperi*] *peri P*[1], *inperii P*[2], *imperii Σ*, und so liest Mg.
24, 14 *neque*] ς und durch Radieren aus *nequem P*; *neque iis* oder *neque his Σ*.
24, 14 *suis*] *Σ*?; *suisque PΣ*.
24, 15 *mox*] *P*; *iam Σ*.
24, 16 *diripi*] *Σ*; *diri* | *P*[1], *adiri P*[2].

25, 2 *subtrahente*] *P*; *subtrantes* oder *subtrahentes* *Σ*.
25, 2 *posset*] *P*; *possent* *Σ*.
25, 2 *imperi*] P^1; *imperii* P^2*Σ*, und so liest Mg.
25, 2 *quo*] ; *qu id* *Σ*.
25, 3 *stupenti ita seditioni*] *Σ*: *stupente ita seditione P*, und so liest Mg.
25, 3 *ab*] *Σ*; *qui ab Pς*, *qui* ⟨*lenirent seditionem, missi*⟩ *ab* MHertz, ORiemann.
25, 3 *missi supervenerunt*] *Σ*; *sunt P*, MHertz, *sunt missi supervenerunt* ς, *supervenerunt* ORiemann.
25, 5 *circumeuntes*] *Σ*: *circumeuntis P*.
25, 5 *enim*] *PΣ*; *eum* .
25, 5 *praetorioque*] *Σ*; *praetorio P*.
25, 6 *Iliturgitanorum*] *P*; *iliturgitanum* *Σ*.
25, 7 *querentis*] *Σ*; *quaerentis P*, *querentes* Mg, *querentibu* ORiemann.
25, 7 *deum*] *Σ*; *reum P*.
25, 7 *rem publicam*] ς; *reip̄*. *PΣ*, *rei publicae* ⟨*felicitate*⟩ HAKoch (vgl. 7, 13, 5).
25, 9 *coepisset*] *Σ*; *coepisse P*.
25, 10 *facere; et*] *Σ*; *fecere P*, *faceret et* *Σ*.
25, 10 *propositum*] ς; *positum* *PΣ*.
25, 10 *carptim partes*] *PΣ*; *carptim per partes* Gr. (und so liest Mg., findet sich aber nirgends bei Liv.), *carptim* ORiemann, *carpti in partes* WHeraeus (vgl. 3, 61, 13; 26, 38, 2).
25, 10 *seu universi*] *Σ*; *seuniver P*.
25, 11 *iam*] *Σ*: fehlt in *P*.
25, 13 *consilia*] *PΣ*; streicht Gr.
25, 13 *sese*] ς; *sse P*, *se* *Σ*.
25, 14 *poena*] *Σ*; *poenam P*.
25, 14 *ut ingenia humana sunt*] *PΣ*; vielleicht *ut sunt ingenia humana* RNovák.
25, 14 *facunda*] *Σ*; *faciunda P*, *fecunda* Duker (so liest Mg.).
26, 1 *Carthagini*] *P*; *carthagine* *Σ*.
26, 3 *culpa orta*] P^2; *culpa opta* P^1, *orta culpa* *Σ*.
26, 4 *id*] *P*; *nihil* *Σ*.
26, 4 *Carthagini*] *Σ*; *carthagine P*, und so liest Mg.
26, 4 *et cibaria*] *P* *cibaria* *Σ*.
26, 4 *dierum*] *P*; *aeorum P*.
26, 4 *parare*] ς; *parere P*, *parari* *Σ*.
26, 5 *Sucronem*] *ad sucronem* *Σ*.
26, 5 *principum seditionis*] *Σ*; *principuseditionis* P^1, *principibuseditionis* P^2.
26, 6 *invitatos sopitosque*] Σ; *inuitatosque P*.
26, 7 *iam*] *P*; fehlt in *Σ*.
26, 7 *M.*] *P*; *l.* *Σ*.
26, 7 *proficisci*] *PΣ*; *proficisci* ⟨*iussum*⟩ Harant.
26, 7 *modo*] *Σ*; fehlt in *P*.
26, 9 *venissent*] *Σ*; *euenissent P*.
26, 10 *ab tribunis*] *P*; *a tribunis* *Σ*.
26, 10 *vincti*] *Σ*; *uicti P*.
26, 11 *cuius*] *PΣ*; *cui Σ?*.

26, 12 *territuri*] Σ; *ferrituri P.*
26, 13 *escendit*] *P*; *conscendit Σ.*
26, 13 *a portis armati*] Σ; *armati a portas P*, und so liest Mg.
26, 13 *contioni se*] *P*; *se contioni Σ*, und so liest ALuchs.
26, 14 *robur et*] Σ; *robure P.*
26, 14 *colos*] *P*; *color Σ.*
27, 1 *adloquerer, credidi*] Σ; *adidquerererededi* aus *adidquere-returdedi P.*
27, 2 *adsueram*] *P*; *assueueram Σ, assueram* Mg.
27, 3 *apud*] ς; *ad* durch Radieren aus *adut P, aput Σ.*
27, 3 *ne quo*] ς; *neque P, nec quo Σ.*
27, 4 *facta*] *P*; *acta Σ*
27, 5 *et Lacetani*] Σ; *autlacetani P.*
27, 5 *Indibilem*] Σ; *indebilem P.*
27, 5 *Vmbrum*[Σ; *umbrium et imperium ad umbrium Σ*[1], *umbrium P*[2].
27, 6 *possint*] *PΣ*; *possent* ORiemann.
27, 8 *nullum locum tota provincia*] Σ; fehlt in *P.*
27, 8 *invisa*] Σ; fehlt in *P.*
27, 8 *mea : sic*] *P*; *sic mea sic Σ.*
27, 9 *en*] *P*; fehlt in Σ.
27, 9 *quantum*] *PΣ*; *quantum* ⟨*me*⟩ ORiemann.
27, 10 *non quod*] Σ; *uero quod P, verum quid* Mg. Em. L. 409,
27, 10 *meum*] Σ; fehlt in *P.*
27, 10 *statim*] Σ; *statio P.*
27, 10 *me vita*] Σ; *multa P.*
27, 11 *est; ut*] Σ; *estet P, est; sed* Crévier, *est* Gr.
27, 11 *ita aut*] ς und aus *itaut P*; *aut Σ.*
27, 12 *qui*] *P*; *quin Σ.*
27, 12 *militatis*] *P*; *militastis Σ.*
27, 12 *imperi*] *P*[1]; *imperii P*[2] Σ, und so liest Mg.
27, 13 *is*] Σ; fehlt in *P.*
27, 13 *imperi taedere*] ς; *imperitiaedere P, imperii tedere Σ, imperii taedere* Mg.
27, 13 *Indibili*] *P*[4] Σ; *indebili P*[1].
27, 15 *summoto*] *P*; *summoti Σ.*
27, 15 *cum securibus praelati*] *P*; *et secures praelatae Σ.*
27, 16 *lapides*] *PΣ*; *lapide* Mg., *lapidibus* Weesenberg.
27, 16 *animalia*] ς; *animalis P, animales Σ.*
27, 16 *vos*] *P*; *uoces Σ.*
27, 16 *sunt*] Σ; *sint P*, und so liest Mg.
28, 2 *principibus civitatis*] *P*; *ciuitatis principibus Σ.*
28, 4 *ducem*] *P*; *uicem Σ.*
28, 4 *Decium*] WHeraeus; *d. Σ*, fehlt in *P.*
28, 4 *cum Samnitibus*] *P*; *samnitibus Σ.*
28, 5 *et consilia*] Σ; *consilia P.*
28, 6 *cultoribus*] *P*; fehlt in Σ.
28, 6 *Romanum*] Σ; fehlt in *P.*
28, 7 *debebatis*] *P*; *debeatis* oder *deberetis Σ.*
28, 7 *rediretis*] Σ; *redieritis P.*
28, 8 *sed non*] *PΣ*; *seditionis* Karsten (vgl. 28, 26, 15), *nec non* Ml.

28, 9 *uno*] *P*; *una* Σ.
28, 9 *quattuor imperatores*] Σ; fehlt in *P*.
28, 9 *Hispania*] Σ; fehlt in *P*.
28, 9 *preti*] Σ; *praeti* P^1, *praetii* P^2, *pretii* Mg.
28, 9 *Atrius*] Σ; *umbrius* Σ.
28, 10 *a vobis*] Σ; *uobis P*.
28, 11 *sirit*] P^1; *sinit* P^2, *sierit* Σ.
28, 11 *dis*] Ml.; *dies* P^1, *die* P^2, *diis* Σ, *deis* lesen Mg. und ALuchs.
28, 11 *auctoribus*] Σ; *ductoribus P*.
28, 11 *huic fragili*] Σ; *fragili huic* Σ.
28, 12 *Flaminio, Paulo, Graccho*] Σ; fehlt in *P*; ⟨*C.*⟩ *Flaminio*, ⟨*Aemilio*⟩ *Paulo*, ⟨*Sempronio*⟩ *Graccho* WSb.
28, 12 *M.*] *P*; fehlt in Σ.
28, 12 *T.*] Σ; *p. P*.
28, 12 *Quinctio*] ς; *quintio P*Σ.
28, 12 *praeclaris*] *P*; *claris* Σ.
28, 12 *nunc morbo*] Σ; fehlt in Σ.
28, 12 *elata*] *P*; *elati* Σ.
28, 12 *populi Romani*] Σ; fehlt in *P*.
28, 12 *res publica esset*] *res p. esset P*, *esset res publica* Σ, und so lesen Mg und ALuchs.
28, 13 *ipsi*] *P*; *ipsis* Σ.
28, 13 *Septimum*] Σ; *septimium P*.
28, 13 *Hispaniae futurae*] *P*; *future ispanie* Σ.
28, 15 *exercitui, an*] Σ; *iā P*.
28, 15 *contra patriam*] Σ; *conpinxit patriam P*, *cum poenis contra patriam* ς.
29, 2 *vos*] Σ; fehlt in *P*.
29, 2 *dolor, quae*] Σ; *doleraeuitae P*, *dolor aut quae* Gr. (so liest Mg.), *dolor quaeve* WSb.
29, 2 *indiceretis*] Σ; *incideretis P*.
29, 4 *homines*] *P*Σ; *hostes* Karsten (vgl. 28, 27, 5).
29, 4 *quid speraverint*] P^4; *qui sperauerint* P^1, *quid parauerint* Σ.
29, 4 *quid optaverint*] Σ; fehlt in *P*.
29, 4 *si potest*] Σ; *est potest P*.
29, 5 *meam*] *P*; fehlt in Σ.
29, 5 *quanto*] Σ; *quanta P*.
29, 5 *pati aecum censetis*] Σ; fehlt in *P*.
29, 5 *fertis*] Σ; *feretis P*.
29, 9 *offusus*] *P*; *effusus* Σ.
29, 10 *consilio*] *P*; *concilio* Σ.
29, 11 *supplici*] P^1; *supplicii* P^2Σ, und so liest Mg.
29, 12 *omnes*] *P*Σ; *exanimes* Alan.
29, 12 *est*] *P*; fehlt in Σ.
30, 1 *Magonis*] *P*; *a magone* Σ.
30, 1 *manu*] *P*; fehlt in *P*.
30, 1 *sollicitando*] Σ; *sollicitandos P*.
30, 2 *captorum*] *P*; fehlt in Σ.
30, 2 *persequente*] Σ; *persequentess P*.
30, 2 *effugit*[*P*; *fugit* Σ.
30, 3 *Carteiam*] *P*; *caritiam* Σ.

30, 4 *per proditionem*] Sigonius; *per deditionem PΣ, per ditionem Σ?, proditione* Rhenanus.
30, 4 *sed*] *P*; fehlt in *Σ*.
30, 5 *quinqueremem*] *P*; *quinqueremi Σ*.
30, 5 *triremis*] *PΣ*; vielleicht *triremes* Mg.
30, 6 *in quinqueremi*] *PΣ*; vielleicht *quinqueremi* Ml.
30, 6 *e portu*] *Σ*; *portu P, ex portu* liest Mg.
30, 6 *Carteiae*] ς; *carpeiae P, caritie Σ*.
30, 6 *ac triremes*] *Σ*; fehlt in *P*.
30, 7 *trepidavit*] *P*; *trepidabat Σ*.
30, 7 *in hostis*] *Σ*; *hostis P, in hostes* Mg.
30, 8 *detractandae*] *Σ*; *detrectandae P*, und so liest Mg.
30, 8 *ademit*] *Σ*; *adiecit P*.
30, 8 *aestus*] *Σ*; *aestum* P^1, *actum* P^4.
30, 8 *res navali pugnae*] ALuchs; *navali pugnae PΣ, navali pugna* Frobeniana 1531, und so lesen Mg. und ALuchs.
30, 9 *una*] *Σ*; *u* P^1, *ut* P^2.
30, 9 *suis, alienis*] *P*; *uis alienis Σ, suis alienis⟨que⟩* Karsten.
30, 9 *et*] *P*; *ut Σ*, und so liest ALuchs.
30, 9 *intortam*] *Σ*; *inportam P*.
30, 9 *victoribus*] *P*; *uictricibus Σ*, vielleicht *victrici* IGr.
30, 9 *avertentem*] *Σ*; *aduertentem P*.
30, 10 *infesto*] *Σ*; *infesta P*.
30, 10 *transversa*] *P*; *transverso Σ*.
30, 10 *repente*] *Σ*; *repetenti P*.
30, 10 *circumagebatur*] ς; *circum P, circa aiebatur Σ*.
39, 11 *cum*] *Σ*; fehlt in *P*.
30, 11 *detersit*] *P*; *detorsit Σ*.
30, 12 *mulcasset*] *P*; *multasset Σ*.
31, 1 *Carteiam*] *P*; *caritiam Σ*.
31, 1 *spem*] $PΣ^2$; *spe Σ*.
31, 1 *ad inritum*] *P*; *in irritum Σ, innū Σ?, ad irritum* Mg.
31, 1 *redactam*] *P*; *redacta Σ*.
31, 2 *nisi si*] *P*; *nisi Σ*.
31, 3 *cum*] *Σ*; *num P*.
31, 3 *nanctus*] *P*; *nactus Σ*.
31, 3 *ad senatum mittit*] *P*; *mittit ad senatum Σ*.
31, 4 *hortarentur*] *Σ*; *hortentur P*.
31, 5 *non*] *Σ*; *ne P*.
31, 7 *Sedetanum*] *Σ*; *setanum P, Ausetanum* Alschefski.
31, 7 *peditum, duobus milibus*] *Σ*; fehlt in *P*.
32, 1 *stipendi, tum vultu*] ς (aber *stipendii*, und so liest Mg.); *stipenditu | umuultu* aus *estipenditu | umuultu* $Σ^1$, *stipendium uultu* P^2, *stipendii tum uultu Σ*.
32, 4 *tum*] *P*; *tunc Σ*.
32, 5 *nec*] *P*; *neque Σ*, und so liest Mg.
32, 5 *fidei atque amicitiae*] *Σ*; *fidem atque amicitiam Σ*.
32, 6 *civis*] *Σ*; *ciues P*, und so liest Mg.
32, 6 *Latinique*] *P*; *latini Σ?*.
32, 6 *non*] *Aldus*; *non ex italia PΣ*.

32, 6 *a patruo*] Σ; *patruo P.*
32, 6 *a se*] *P*; *a se ipso* oder bloß *ipso* Σ.
32, 6 *sit ex Italia*] *P*Σ; *sit* MHertz.
32, 7 *auspiciis*] *P*Σ; *auspiciisque* ς, und so liest Mg.
32, 8 *expeditionem*] *P*; *expeditionem eam* Σ, und so liest Mg.
32, 8 *instet, immemorem*] Σ; *institim* | *memorem* P[1], *in statum memorem* P[2].
32, 8 *circumfusam*] P[2]; *circumflusam* P[1], *circumfusa* Σ.
32, 8 *insulam*] *P*; *insula* Σ.
32, 8 *cum paucis*] *P*; *quo paucis* Σ.
32, 9 *duces*] Σ; *duces esse P.*
32, 9 *ut ad*] Σ; *ad P.*
32, 11 *posset*] *P*; *possit* Σ.
32, 12 *non tam*] Σ; *non iam P.*
33, 2 *ipsorum*] Σ; fehlt in *P.*
33, 4 *texit*] Σ; *nexit P.*
33, 5 *missis*] Σ; *emissis P.*
33, 5 *levibus*] Σ; *legibus P.*
33, 5 *telis*] Σ; *uelis* P[1], *uerlis* P[4].
33, 5 *pede res geri coepta est, ancepsque*] Σ (doch hat er *coepti geri*) und zwei jüngere Hss.; fehlt in *P.*
33, 6 *infima clivi*] Σ; *infimae* | *leui P.*
33, 6 *obiecerunt*] *P*; *obiecere* Σ.
33, 7 *perculsi*] Σ; *pulsi P.*
33, 8 *ualles*] *P*; *uallis* Σ, und so liest Mg.
33, 8 *et omnis*] Σ; *omnis P.*
33, 8 *constituerunt*] *P*; *constiterunt* Σ.
33, 9 *detracta*] Σ; *detrectata P.*
33, 10 *equitem nec se*] Σ; *equidem esse P.*
33, 11 *possit*] Σ; *posset P.*
33, 11 *ab*] Alschefski; *a* durch Radieren aus *ad P, a* Σ, und so lesen Mg. und ALuchs. Vgl. zu § 13.
33, 11 *pugnam*] *P*; *pugna* Σ.
33, 12 *in hostis*] Σ; *ad hostes* Σ, *in hostes* Mg.
33, 13 *ab conspectu*] Gr.; *ad conspectu P, a conspectu* Σ.
33, 13 *equitum*] *P*; *equitatum* Σ.
33, 13 *nec*] Σ; *neque P.*
33, 14 *diversa*] Σ; fehlt in *P.*
33, 15 *nec eques*] Σ; *neques* P[1], *neque eques* P[2].
33, 15 *pedestres*] Σ; *pedestris P.*
33, 15 *pugnaverunt*] *P*; *pugnauerint* Σ?.
33, 17 *fugerunt*] *P*Σ; *fuerunt* FLeo.
34, 1 *ceteram*] Σ; *am* P[1], *reliquaam* P[2].
34, 2 *et ducenti*] Σ; *ducenti* durch Radieren aus *ducentii P, et ducentos* Σ.
34, 2 *facili*] Σ; *facile P.*
34, 2 *pugnatum*] Σ; *purgatum P.*
34, 3 *in adflictis*] ς und aus *adflictis P*; *afflictis* Σ, *in afflictis* Mg.
34, 4 *quoque*] *P*; fehlt in Σ.
34, 5 *reliquorum*] *P*; *reliquorum et* Σ.
34, 5 *bis uni*] Σ; *bi sunt* P[1], tilgt P[2].
34, 5 *debitam vitam*] *P*; *de uitam* Σ.

34, 6 *repositam*] *Σ*; *positam P*.
34, 7 *uti*] *Σ*; *ut P*.
34, 7 *dedidisset*] ς; *dedisset PΣ*.
34, 8 *merito*] *PΣ*; *meritos* Alan.
34, 8 *ipsorum*] *PΣ*; ⟨*suo*⟩ *ipsorum* Duker.
34, 8 *suo atque populi*] *Σ*; *suumque populi P*[1], *suoque populi P*[2], *suo populique* RNovák.
34, 9 *se neque arma iis adempturum*] *Σ* (doch *his*); fehlt in *P*.
34, 9 *neque obsides imperaturum*] WBb.; fehlt in *PΣ*.
34, 9 *se*] *Σ*; fehlt in *P*.
34, 9 *libera arma*] *Σ*; *tiberim arma P*, vielleicht *libera omnia* Mg. Em. L. 409.
34, 10 *ab inermi*] *Σ*; *inermis P*.
34, 10 *expetiturum: utramque fortunam*] *Σ*; fehlt in *P*.
34, 10 *permittere*] *P*; *permitteret Σ*.
34, 10 *mallent*] *PΣ*; *malint* CFWMüller.
34, 11 *stipendium*] *Σ*; *praesidium P*.
34, 12 *Silano Tarraconem remisso*] *Σ*; fehlt in *P*.
35, 1 *dextra*] *P*; *dextera Σ*.
35, 1 *ac tam*] *Σ*; *ac tantum* durch Radieren aus *ae tantum P*.
35, 3 *Magonem*] ed. Moguntina; fehlt in *PΣ*, ⟨*Poenum*⟩ WBb.
35, 3 *proximos*] *Σ*; *primos* aus *proanimos P*.
35, 3 *pateretur*] *P*; *paterentur Σ*.
35, 4 *tris*] *P*[4]; *p̄r. is P*[1], *tres Σ*, und so liest Mg.
35, 4 *duos*] *P*; *quos Σ*.
35, 4 *ab*] *Σ*; *ad P*.
35, 4 *remisso*] *Σ?*; durch Radieren aus *remissos P*, *remissus Σ*.
35, 4 *tertio*] *P*; *tertius Σ*.
35, 4 *quo*] *Σ*; *cum P*.
35, 7 *et aetas erat*] *Σ*; *ei aetas P*.
35, 8 *quam*] *P*; fehlt in *Σ*.
35, 10 *aliena atque ignota terra*] *P*; *terra aliena atque ignota Σ*.
35, 13 *continentem*] *Σ*; *contionemtem P*.
35, 13 *videretur*] *Σ*; *uiuide | tur P*[1], *uide | tur P*[2].
36, 1 *sustulerant*] *PΣ*; *sustulerat* Wesenberg.
36, 1 *iubere*] *Σ*; *iure P*[1], *iuuere P*[2].
36, 2 *se*] *Σ*; fehlt in *P*.
36, 2 *neu*] *Σ*; *neo P*[1], *ne P*[2].
36, 3 *quantam*] *P*; *quantum Σ*.
36, 3 *exegit*] *Σ*: *exigit P*.
36, 4 *proximos*] *Σ*; *proximus P*.
36, 4 *depopulatus*] *Σ*; *depopulatur P*, und so liest Mg.
36, 5 *interdiu*] *Σ*; *indiu P*[1], *diu P*[2].
36, 6 *nuntii*] *Σ*; *nunti P*.
36, 8 *navalis turba*] *P*; *nauales turma Σ*, *nauali turba* ς.
36, 9 *aversos*] *Σ*; *aduersos P*.
36, 11 *ne*] *Σ*; *de P*.
36, 12 *incerto*] *PΣ*; *incerti* ς.
36, 12 *vitarent*] *Σ*; *inuitarent P*.
36, 13 *octingenti*] *P*; DCCC *Σ*, *octingentos* ς, und so lesen Mg. und ALuchs.
36, 13 *armorum*] *Σ*; *armatorum P*.

37, 1 *ad*] Σ; *classe ad P.*
37, 1 *Cimbios*] P^1; *cimbros* P^2, *cimbim* Σ.
37, 1 *a*] *P*; fehlt in Σ.
37, 1 *iis*] *P*Σ; fehlt in Σ?.
37, 2 *ab conscendentibus*] Σ; *abscondentibus P.*
37, 2 *sufetes*] Σ; *superstes P.*
37, 3 *Pityusam*] Sabellicus; *pitysam P, pitusam* Σ.
37, 3 *traiecit. itaque*] Σ; *trecititaque* P^1, *precipitate* P^2.
37, 4 *classis*] Σ; *classi* aus *lassi P.*
37, 5 *insulae*] *P*; fehlt in Σ.
37, 5 *credebat*] *P*; *censebat* Σ.
37, 6 *tum*] *P*; *tum* Σ?, *tunc* Σ.
37, 6 *quisquam*] Σ; *quicquam P.*
37, 6 *unus*] *P*; *unius* Σ.
37, 6 *alios omnes*] *P*; *omnes alios* Σ, *alias omnes* Gr.
37, 7 *propinquantem*] *P*Σ; *adpropinquantem* RNovák.
37, 8 *Baliarium*] *P*; *balearum* Σ.
37, 9 *locant*] Σ; fehlt in *P*.
37, 9 Die Worte *conscriptis* bis *omni imperio* (29, 1, 24) sind in *P* nach *caede* (28, 22, 14) geschrieben; P^4 hat durch Zeichen die richtige Ordnung hergestellt.
38, 1 *Manlio*] Σ; *manilio P.*
38, 3 *Hispaniam isse*] P^1; *hispania misso* P^4, *hispaniam misse* (oder *iuisse* oder *inisse*) Σ.
38, 4 *petita*] *P*Σ; *petitus* Duker.
38, 5 *decem quattuor*] *P*; *quattuordecim* Σ.
38, 5 *pondo*] Σ; fehlt in *P*.
38, 5 *trecenta*] ς; *trecentum P, CCC* Σ.
38, 5 *quadraginta*] Σ; *quadringē | ta P.*
38, 6 *Philo*] *P*; *philus* Σ.
38, 7 *ceterum*] *P*; *cetera* Σ, *ceterum ea* ALuchs.
38, 8 *et domum*] Σ; *edomu* aus *idomu P.*
38, 8 *frequentes*] Σ; *frequenter P.*
38, 9 *despondebantque*] Σ; *spondebantque P*, und so liest Mg.
38, 9 *animis*] Σ; *animi P.*
38, 10 *ut*] *P*Σ; (*ut* durch Radieren aus *utin* P_1; *uti* Alschefski, und so lesen Mg. und ALuchs.
38, 10 *ac*] *P*Σ; vielleicht *ac si* RNovák (so hat cod. β bei Luchs; vgl. 27, 51, 9).
38, 11 *et Cn. Octavius, et ex privatis*] *P*; fehlt in Σ.
38, 12 *et P.*] Σ; *et l. P.*
38, 12 *ut*] *P*; fehlt in Σ.
38, 12 *sacrorum cura*] *P*; *cura sacrorum* Σ.
39, 1 *vestra*] *P*; fehlt in Σ.
39, 1 *iemperatorumque*] *P*; *imperatorum* Σ.
39, 1 *ut*] Σ; fehlt in *P*.
39, 3 *tam*] Σ; fehlt in *P*.
39, 3 *consulem*] *P*; *consules* Σ.
39, 3 *ad*] Σ; fehlt in *P*.
39, 3 *conligendas*] ς; *colligendas P* (so liest Mg.), *conciliandas* Σ.
39, 5 *libertatem restituerunt*] *P*; *libertatem restituere* Σ.

39, 6 *fortunam*] Σ; *fortuna* P.
39, 6 *prope*] Σ; *quoque* P.
39, 7 *videbamur*] P[4]Σ; *uidebatur* P[1].
39, 8 *Turdulis nos*] Gr., *turoilis uos* P, *turdelinos* Σ, *turdetanis nos* ς.
39, 8 *fuerant*] Σ; *fuerunt* P.
39, 9 *ex insperato*] Σ; *ex | sperato* P.
39, 9 *nobis*] Σ; *nobilis* P.
39, 9 *videmus*] Σ; *uidimus* P.
39, 9 *opem salutem*] Σ; *omnem salutē | que* P.
39, 10 *vestrorum*] P; *nostrorum* Σ.
39, 10 *excretos*] P; *excerptos* P.
39, 11 *sed*] Ussing; fehlt in PΣ (vgl. WBb. zu 25, 15, 2).
39, 12 *quorum*] Σ; fehlt in P.
39, 12 *non*] Σ; *non tam* P (vgl. Cic. p. Deiot. 8), vielleicht *non tamen* Harant.
39, 12 *est*] P; fehlt in Σ.
39, 13 *nec sperare nec*] P; *neque sperare neque*-Σ.
39, 14 *per*] Σ; fehlt in P.
39, 14 *uti*] Alschefski; *utin* P, *ut* Σ.
39, 14 *ultimus finis*] Σ; *ultimas finit* P, und so liest Mg.
39, 16 *videtur*] Σ; *uideretur* P.
39, 16 *nobis*] Σ; *uobis* P.
39, 16 *vostri*] PΣ; *uestri* Σ, und so liest Mg.
39, 18 *civisque*] Σ; *ciuesque* P, und so liest Mg.
39, 19 *ergo in singulos*] Σ; fehlt in P.
39, 19 *dena*] P; *decem* Σ.
39, 20 *in senatum introductae*] Σ; fehlt in P.
39, 22 *de re publica, de*] Σ; *deferde* P[1], *deferre* P[2].
40, 1 *esse*] P; fehlt in Σ.
40, 2 *aliter id*] P; *id aliter* Σ.
40, 2 *fieri*] P; *finiri* Σ.
40, 2 *transportasset et*] Σ; *transportaret* P.
40, 2 *et ceteri*] Mg.; *ceteri* PΣ, *ceterique* ς.
40, 4 *certa iam*] P; *iam certa* Σ.
40, 5 *senatorem*] Σ; *senatorem modo* P.
40, 7 *appellent*] Σ; *appellant* P.
40, 7 *me non*] Σ; *me* P, *ne* ς Gr., so oder *me ne* Mg. Em. L. S. 252 Anm.; vgl. Obbarius Zeitschr. f. d. Gw. 1850 S. 543ff.
40, 8 *consulis*] Σ; *eos* P.
40, 9 *consulatibus*] Σ; *consularibus* P.
40, 9 *partae*] PΣ; *partum* ς; vgl. Mg. Em. L. 410.
40, 9 *liberet*] PΣ; *liberat* Σ?.
40, 9 *quae*] Σ; *quem* P.
40, 9 *aemulatio*] Σ; *aet | melatio* P[1], *aet meā ratio* P[2].
40, 10 *essem*] Σ; *esse* P.
40, 10 *apud*] *aput* P, *ad* Σ.
40, 10 *insectanti*] ς; *inspectante* PΣ.
40, 10 *quod*] Σ; *quo* P.
40, 11 *aliorum*] P; *aliquorum* Σ.
40, 12 *aemulationes*] Σ; *aemulatione* P, *aemulationem* ς (so liest Mg.).

40, 13 *iam vivendo*] *P*; *uidendo iam Σ*, *uiuendo iam ς*, und so liest ALuchs.
40, 13 *negata*] *Σ*; *negotia P*.
40, 13 *parta*] *P*; *parata Σ*.
40, 14 *ego*] *P*; *ergo Σ*.
41, 1 *ignoscere*] *P*; *cognoscere Σ*.
41, 1 *rem publicam*] *P*; *re imperatorum Σ*.
41, 1 *bono publico praeponam*] *Σ*; fehlt in *P*.
41, 2 *faceret*] *Σ*; *feceres P*.
41, 3 *P.*] *P*; fehlt in *Σ*.
41, 3 *si*] *P*; *nisi Σ*.
41, 3 *Italia*] *Σ*; *italiae P*.
41, 4 *praeferundus*] *P*; *praeferendus Σ*.
41, 4 *futura est*] *Σ*; *futurast P*.
41, 5 *ab*] *Σ*; *a P*, und so liest Mg.
41, 5 *partam*] *Σ*; *paratam P*.
41, 6 *amplectaris*] *ς*; *amplecteris PΣ*.
41, 7 *is est*] *P*; *isset Σ*.
41, 8 *accingeris*] *P*; *haec ingeris Σ*.
41, 8 *circuitus*] *Σ*; *circuitus* durch Radieren aus *circumitus P*.
41, 8 *intendas*] *ς*; *intendis PΣ*, *intendens* Mg. Em. L. 411, *intendis si* Halm (und so liest Mg. in der Ausgabe).
41, 8 *patrati*] *Σ*; *parati P*.
41, 9 *quam*] *Σ*; fehlt in *P*.
41, 10 *victo*] *Σ*; *uictu P*.
41, 10 *altera utra*] *P*; *alterutra Σ*.
41, 10 *novis*] *ς*; *nobis PΣ*, *nouis Σ?*.
41, 10 *consulibus*] *Σ*; *consuli P*.
41, 12 *sufficiamus praebendis*] *P*; *praebendis sufficiamus Σ*, und so lesen Mg. und ALuchs.
41, 13 *victor*] *Σ*; *et uictor P*.
41, 13 *a Capua*] *P*; *capua Σ*.
41, 14 *tibi tua*] *P*; *tua tibi Σ*.
41, 15 *aliquot*] *Σ*; *quodaliquod P*.
41, 15 *fecerant*] *Σ*; *fecerint P*.
41, 16 *terram*] *P*; *terras Σ*.
42, 1 *repeto*] *Σ*; *reperto P*, ⟨*non*⟩ *repeto* oder bloß *respuo* Boot.
42, 3 *praeter*] *Σ*; *per P*.
42, 3 *Emporias*] ed. Moguntina; *emporis P*, *emporiis Σ*.
42, 3 *adpulisti*] *ς*; *adappulisti P* (so liest Mg.), *appulisti Σ*.
42, 3 *expositos*] *P*; *et expositos Σ*.
42, 3 *omnia*] *Σ*; fehlt in *P*.
42, 4 *iter per*] *P*; *inter per Σ?*, *inter Σ*.
42, 4 *Romana*] *PΣ*; vielleicht *Romana* ⟨*fecisti*⟩ RNovák.
42, 4 *calamitate*] *P*; *et calamitate Σ*.
42, 4 *facti, et*] *Σ*; *det P*[1], tilgt *P*[2].
42, 5 *lectus*] *PΣ*; *electus Σ?*.
42, 5 *otium*] *P*; *odium Σ*.
42, 6 *cetera, neque ea elevo*] *Σ*; *cetera neque. aee* | *leuo P*, *cetera neque elevo* ⟨*neque detrecto*⟩ Mg., *cetera nequaquam elevo* RPichon, *cetera, neque ea elevo,* ⟨*magna quidem sunt*⟩ RNovák.
42, 6 *Africo*] *PΣ*; vielleicht ⟨*cum*⟩ *Africo* RNovák.

42, 6 *non consistendi usquam locus*] Σ; fehlt in *P*.
42, 8 *hostes*] Σ; *hostis* Σ.
42, 8 *Indibili*] Σ; *indibile P*.
42, 9 *malunt potentis in Africa esse, Carthaginiensis quam quemquam*] *P* (Mg. ebenso, doch *potentes* und hier und vorher *Carthaginienses*); *potentissimos malunt* (*te?*) *quam cartaginensis nolunt in affrica esse quamquam* Σ.
42, 10 *sese*] Σ; *se P*, und so liest Mg.
42, 10 *iam*] Σ; fehlt in *P*; vgl. Hand Turs. III S. 115, 6.
42, 11 *templa*] *P*; *et templa* Σ.
42, 11 *prosequetur*] Σ: *prosequitur* Σ.
42, 12 *ultro ipsi*] *P*; *ipsi ultro* Σ.
42, 13 *transmissa*] *P*; *tramissa* Σ?.
42, 13 *Alpinorum*] Σ; *altinorum P*.
42, 14 *quem tu*] Σ; fehlt in *P*.
42, 14 *es clausurus*] Σ; *exclusurus*, über dem ersten *u* ist *a*, ausradiert *P*.
42, 15 *Italiam*] *P*; *italia* Σ.
42, 15 *tibi ac populi Romani imperio*] ς; *tibi* | *ae p̄r̄. imperio P*, *tibi ac reipublicae in imperio* Σ.
42, 15 *evenere*] *P*; *uenere* Σ.
42, 15 *delegare*] Gr.; *legare P*, *relegare* Σ.
42, 16 *patria*] *P*; *patria tua* Σ.
42, 16 *prae te*] ς; *te prae te P*, fehlt in Σ.
42, 16 *traiciendi in Africam*] Σ; fehlt in *P*.
42, 17 *igitur hic*] Σ; *igitur* P^1, *hic igitur* P^2.
42, 17 *hic*] Σ; *his P*.
42, 17 *tui*] ς; *tut P*, fehlt in Σ.
42, 18 *Africa*] Σ; fehlt in *P*.
42, 19 *istud*] *P*Σ; *istuc* Σ?.
42, 19 *et tam*] *P*; *etiam* Σ.
42, 19 *et gravi*] *P*; *ac graui* Σ?, *graui* Σ.
42, 20 *tuum*] Σ; *tum P*.
42, 20 *tui*] Σ; *uti P*.
42, 20 *occurreret*] Σ; *occurrebat P*.
42, 20 *sit*] Σ; *ut P*.
42, 20 *relinquere Italiam*] ς; *relinquere in italiam P*, *alio* Σ.
42, 21 *tibi*] *P*; *tibi id* Σ.
42, 21 *censes esse*] Σ; *censesse P*.
42, 21 *cum*] *P*; fehlt in Σ.
42, 22 *urbis*] Σ; *ubis* P^1, *nobis* aus *uobis* P^2.
42, 22 *Italiae*] Σ; *in italiae P*.
43, 1 *parata*] *P*Σ; vielleicht ⟨*prae*⟩*parata* Ml. (vgl. 35, 16, 2; 40, 12, 8).
43, 1 *inveterata*] Σ; *inueteratae P*.
43, 1 *cum*] WBb.; fehlt in *P*Σ, Mg. setzt es vor *magnam* ein, ORiemann hinter *magnam*.
43, 1 *adulescentis*] *adulescentiae P*, *adolescentia* Σ, *adolescentis* ς, und so liest Mg.
43, 3 *ea*] *P*; *ei* Σ.
43, 4 *quo me*] Σ; fehlt in *P*.
43, 5 *perfunctumque*] *P*; *perfunctum* Σ.

43, 6 *certum habeo*] *Σ*; *certum habeo certū P*.
43, 6 *comparent*] ς; *comparet* aus *comparent P*, *comparet Σ*.
43, 7 *Q.*] *Σ*; *quintae*, *tae* auf der Rasur von *qu*, *P*.
43, 7 *venia*] *Σ*; fehlt in *P*.
43, 8 *illud*] *Σ*; fehlt in *P*.
43, 8 *nec tibi in me nec*] *Σ*; *nec tibi in me neu P*, *neu tibi in me neu* Ussing, und so liest Mg.
43, 8 *inviderimus*] *P*; *inuidebimus Σ*.
43, 8 *sit*] *P*²; *st P*¹, *est Σ*.
43, 9 *periculi*] *P*; *periculum Σ*.
43, 9 *sollicitus. unde*] *P*; *unde sollicitus Σ*.
43, 10 *cura de me*] *P*; *de me cura Σ*, und so liest ALuchs.
43, 11 *quaesitus*] *Σ*; *quaestus P*.
43, 11 *nomen*] *Σ*; fehlt in *P*.
43, 13 *tunc*] *P*; *tum Σ*.
43, 13 *fuit*] *P*; fehlt in *Σ*.
43, 14 *Carthaginiensi*] *Σ*; *carthaginiense P*.
43, 14 *post fusos*] *Σ*; *fusos P*.
43, 14 *tot*] *Σ*; *et P*.
43, 14 *subactas*] *PΣ*; *coactas* Ml.
43, 15 *belli nullum*] *P*; *nullum belli Σ*.
43, 16 *meas res*] *P*; *res meas Σ*².
43, 16 *ipsa elevare*] *P*; *ipse leuare Σ*.
43, 16 *eadem*] *P*; *ea Σ*.
43, 17 *egregie*] *Σ*; *egregiae P*¹, *egregias P*².
43, 18 *et*] *PΣ*; fehlt in *Σ*?.
43, 18 *bello*] *PΣ*; *bello et* Wesenberg.
43, 18 *quadraginta*] *PΣ*; *quinquaginta* IPerizonius.
43, 18 *ista*] *P*; *ista ita Σ*.
43, 18 *traicerem*] *P*²*Σ*; *traieci traicerem P*¹.
43, 19 *eo*] *P*; fehlt in *Σ*.
43, 19 *posset*] *P*; *possit Σ*.
43, 20 *at*] *P*; fehlt in *Σ*.
43, 21 *ennarare*] *P*; *narrare Σ*.
44, 2 *maius praesentiusve ullum exemplum esse quam Hannibal potest?*] ς; *maius presentius bellum exemplum esse quam Hannibal potest Σ*, fehlt in *P*.
44, 2 *populere*] ed. Aldina; *populare P*, *populari Σ*, *populeris* RNovák.
44, 2 *et*] *Σ*; fehlt in *P*, läßt Mg. aus.
44, 3 *ad hoc*] *Σ*; *adhuc P*.
44, 3 *ingressus*] *Σ*; *exgressus P*.
44, 4 *populi*] *Σ*; fehlt in *P*, läßt ORiemann aus.
44, 4 *deficerent, quot defecerunt*] ς; *deficerent P*¹, *deficerunt P*², *deficerent defecerunt Σ*, und so liest Mg., (*populi ad se*) *deficerent, quot defecerunt* ed. Aldina, *deficerent populi, quot defecerunt* ORiemann.
44, 4 *sit*] *P*; *est Σ*.
44, 5 *nos*] *P*; fehlt in *Σ*.
44, 5 *deserti*] *Σ*; *dissentientes P*.
44, 6 *sit*] *P*; *si Σ*.
44, 6 *et molientem hinc Hannibalem et*] *PΣ*; *et moliente hinc*

Hannibale, obsideri Mg. Em. L. 414, *et moliri tandem hinc Hannibalem et* FFriedersdorf, *et molientem hinc ⟨trepidare⟩ Hannibalem et* RNovák.

44, 7 *ita*] Σ; *ita perfidei ita* aus *ita perfidia ita P.*
44, 7 *a*] *P*; fehlt in Σ.
44, 7 *sim*] Σ; *sin P.*
44, 8 *et id*] Σ; *id P.*
44, 8 *oblata*] Σ; *ablata P.*
44, 8 *flectere*] Σ; *plectere P.*
44, 9 *potius*] Σ; fehlt in *P.*
44, 10 *promoveo, res publica*] Σ; *promoueresp. P.*
44, 11 *concusso P*; *contuso* Σ.
44, 11 *a sacris*] *P*; *sacris* Σ.
44, 11 *venit*] *P*Σ; *ueniat* Σ?.
44, 12 *hercule*] Σς; *hercule* aus *hercules P, hercules* lesen Mg. und ALuchs.
44, 12 *gentisque*] Σ; *gentesque P*, und so liest Mg.
44, 12 *externas*] ς; *externis P, exteras* Σ.
44, 13 *Romanum*] Σ; *romanorum P.*
44, 13 *tum*] *P*; fehlt in Σ.
44, 13 *certaretur*] *P*; *certabatur* Σ.
44, 13 *ab*] *P*; fehlt in Σ.
44, 13 *exercitibusque*] *P*; *exercitibus* Σ.
44, 13 *cum*] Σ; fehlt in *P.*
44, 13 *certetur*] *P*; *certatur* Σ.
44, 13 *pacatam*] Σ; *paratam P.*
44, 14 *tam*] *P*; fehlt in Σ.
44, 14 *evasteturque*] *P*; *populeturque* Σ.
44, 15 *potius*] Σ; *potius quam P.*
44, 15 *reliqui*] *P*; *reliqua* Σ.
44, 15 *ceterae*] *P*; *cetera* Σ.
44, 15 *vertantur*] Σ; *uersā | tur P.*
44, 16 *et bellum*] *P*; *bellum* Σ.
44, 17 *si, quemadmodum*] *P*; *quemadmodum* Σ.
44, 17 *ego*] *P*; *et ego* Σ.
44, 18 *nulla*] Σ; *ulla* Σ.
44, 18 *et temperando*] *P*; *attemperando* Σ.
45, 2 *Q.*] Σ; fehlt in *P.*
45, 2 *et censor*] Σ; fehlt in *P.*
45, 3 *e re*] *P*; *de re* Σ.
45, 3 *esset*] *P*; *credidisset* Σ.
45, 4 *te*] *P*; fehlt in Σ.
45, 5 *ideo*] ς; *de eo P*Σ.
45, 5 *dicenti*] Σ; *dicendo P.*
45, 5 *si*] Σ; *est P, etsi* Gr., und so liest Mg.
45, 6 *tribunos*] *P*; *tribuno* Σ.
45, 6 *senator*] Σ; fehlt in *P.*
45, 7 *senatui*] Σ; *atu | ui P.*
45, 7 *censuerit*] Σ; *censuerit ferri P.*
45, 7 *placet*] Σ; *placeat P.*
45, 7 *recusabit*] Σ; *recusauit P, recusarit* Crévier, *recusaverit* Wßb.

45, 8 *petiit*] Σ; *petit P.*
45, 8 *decretae*] Σ; *creditae P.*
45, 9 *quem* **] *P*Σ; *quem* (oder *utrum*) *mallet ex duobus, qui ibi essent* (so liest Mg.) oder *quem* (oder *utrum*) *mallet ex duobus, quos superiores* (*superiores* fügt ORiemann hinzu) *consules habuissent* Wßb. (vgl. 36, 1, 9), *quem* ⟨*L. Veturius aut Q. Caecilius*⟩ MHertz.
45, 9 *compararentve*] ς; *compararentut P, compararent* Σ.
45, 10 *prorogaretur*] *P*Σ; *ei prorogaretur* Σ?.
45, 10 *praeter consules praetoresque, qui*] *P*Σ; *propraetoribusproconsulibusque qui* Pighius, *praeter quibus consules praetoresque* Mg. Em. L. 415, *praeterquam quibus succedebant consules praetoresque, qui* oder *praeter consulem praetoresque qui* (. . *praefuerant*) Wßb.
45, 11 *Q Caecilio*] Σ; *quecilio P.*
45, 12 *missi*] Σ; *missis P*, vielleicht *missi sunt* WHeraeus.
45, 12 *Q. Catius*] *que catius P*; *q. catulius* oder *q. catulus* Σ.
45, 12 *ex mille*] Σ; *et ∞ P.*
45, 12 *facta*] Σ; *facti P.*
45, 13 *cum, ut*] *P*; *ut cum* Σ.
45, 14 *ut*] Σ; *ui P.*
45, 14 *quisque*] *P*Σ; *quosque* JHVoß.
45, 14 *adiuturos polliciti*] Σ; *adituros pollicite P.*
45, 15 *Populonienses*] ς; *populonenses P*Σ.
45, 15 *Volaterrani*] *P*; *uolterrani* oder *uolternani* Σ.
45, 15 *interamenta*] *P*Σ; *inceramenta* ς, *furamenta* ς (HJHeller), *armamenta* alte Ausgaben.
45, 16 *tria milia*] *P*; III *milia* Σ.
45, 16 *quinquaginta*] *P*; *quadraginta* Σ.
45, 16 *summam*] *P*; *summa* Σ.
45, 17 *rutra*] Σ; *rubra P.*
45, 17 *et in*] *P*; *in* Σ, wofür Wesenberg ist.
45, 18 *abietem*] Σ; *abietes P.*
45, 18 *ex*] *P*Σ; vielleicht *et ex* oder *etiam ex* ALuchs.
45, 19 *et praeter hos Nursini*] *P*; *nursinique* Σ.
45, 20 *Camertes*] Σ; *cameries P.*
45, 21 *quam*] Σ; *cum P.*
45, 21 *sint*] Σ; *sunt* P^1, tilgt P^2.
46, 1 *septem*] *P*; LIII Σ; vgl. App. Lib. 8: ἐς ἑπτακισχιλίους μάλιστα.
46, 3 *Metello*] *P*Σ; ⟨*is*⟩ *Metello* Harant.
46, 3 *praefuisset legionibus, iis praeesset*] Σ; *praefuisse P.*
46, 4 *a fossa*] Σ; *ac fossa* Σ, fehlt in *P*.
46, 4 *Graeca*] *P*; *grecia* Σ.
46, 4 *versam*] *P*; *egressam* Σ.
46, 5 *indicio*] Σ; *iudicio P.*
46, 5 *uti*] *P*; *ut* Σ.
46, 6 *praetori urbano*] Rhenanus; *p̄r̄. urb. P, pretori urbis* Σ. *pr. urbs* Σ?.
46, 6 *ubi cuique*] *P*; *ubicunque* oder *ubicūque* Σ.
46, 6 *habitare, ibi*] *P*; fehlt in Σ.
46, 7 *Baliarium*] Σ; *baliarum P.*
46, 7 *duodecin*] *P*; XI oder *undecim* Σ
46, 8 *duo ferme equitum*] *P*; fehlt in Σ.

46, 9 *Ingauni*] Σ; *ingaunis P.*
46, 9 *Epanteriis*] *P*; *panteris* Σ.
46, 10 *Savone*] Σ; *auone P*, *Savonae* WHeraeus.
46, 10 *traiecturum*] *P*; *traiecturum esse* Σ.
46, 11 *instituit*] *P*; *institit* Σ.
46, 12 *ea res*] Rhenanus; *ea P*Σ, *ea* ⟨*causa*⟩ oder bloß *causa* MHertz.
46, 12 *Sp.*] *P*; *p.* Σ.
46, 13 *Livium*] Σ; *liui P.*
46, 13 *duas*] Σ; fehlt in *P.*
46, 13 *imperio cui*] Σ; *cui imperio P.*
46, 14 *octoginta*] *P*; xxx Σ; vgl. App. Hann. 54: *ὁ τῆς Σαρδόνος στρατηγὸς . . κατέδυσε μὲν αὐτῶν εἴκοσιν, ἑξήκοντα δ' ἔλαβεν.*
46, 14 *Cn.*] Sigonius; *c. P*Σ.
46, 14 *captae*] Σ; *captas P*; *captae . captas* MHertz.
46, 14 *Montanorum*] Σ; *et montanorum P*, und so liest Mg.
46, 14 *portantis*] *proportantis* P^1, *perportantis* P^2, *portantes* Σ, und so liest Mg.
46, 14 *captas*] Σ; fehlt in *P.*
46, 15 *eo anno*] FSchmidt; *anno eo P*Σ, und so liest Mg.
46, 15 *gestum*] *P*; *actum* Σ.
46, 15 *quod*] Σ; *quo P.*
46, 16 *propter*] Σ; *pro P.*
46, 16 *ab se*] Σ; fehlt in *P.*

S. 47 Z. 3 am Rande lies „18“



Druck von J. B. Hirschfeld in Leipzig.

T. LIVI
AB VRBE CONDITA
LIBRI.

WILHELM WEISSENBORNS

ERKLÄRENDE AUSGABE.

NEU BEARBEITET

VON

H. J. MÜLLER.

SECHSTER BAND. ZWEITES HEFT.

BUCH XXVIIII–XXX.

VIERTE AUFLAGE.

BERLIN,
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.
1899.



HERRN

PROFESSOR DR. HEINRICH KLEIST,

DIREKTOR DES KÖNIGLICHEN GYMNASIUMS IN DRAMBURG,

IN

TREUER FREUNDSCHAFT

GEWIDMET VOM

HERAUSGEBER.

VORWORT.

Da in der Ausgabe der Bücher 26—30 von A. Luchs nicht nur die Lesarten von P, sondern auch die von Σ, d. h. der aus dem verlorenen Speyerer Kodex geflossenen oder mit ihm verwandten Handschriften, vollständig und mit gröfster Genauigkeit verzeichnet sind, so habe ich im Anhange nicht mehr die sämtlichen Varianten von P verzeichnet und auch aus Σ nur das Wichtigste angeführt. Für kritische Studien ist die Luchs'sche Ausgabe unentbehrlich; ich weise mit allem Nachdruck auf sie hin.

Dafs Σ dem P gleichwertig ist, kann keinem Zweifel unterliegen; die Kritik ist durch das Bekanntwerden der Lesarten von Σ aufserordentlich gefördert worden. An zahlreichen Stellen ergänzen sich diese beiden Rezensionen in geradezu bewunderungswürdiger Weise; manchmal aber gehen sie auch stark auseinander, und hier kann oft mit bestimmten Gründen nachgewiesen werden, dafs bald P, bald Σ recht hat. Aber durchaus nicht immer, d. h. zuweilen bieten P und Σ Lesarten, die beide gut lateinisch und echt Livianisch sind, ein Dilemma, aus dem es für den Herausgeber keinen anderen Ausweg giebt, als dafs er die eine Handschriftenklasse zur Grundlage nimmt und die Abweichungen der anderen unbeachtet läfst. Mit Rücksicht darauf, dafs die ersten sechs Bücher der dritten Dekade (aufser dem Schlusse des 26sten Buches) allein in P erhalten sind, habe ich auch weiterhin P zur führenden Handschrift genommen. Es handelt sich hierbei nicht blofs um einzelne Wörter und um die Wortstellung, sondern auch um Wörterverbindungen und die Gestalt ganzer Sätze und Perioden. In dieser Beziehung liefs sich im allgemeinen ein konsequentes Verfahren beobachten. Ebenso konnte auch dort P mafsgebend sein, wo er vollständiger ist

als Σ, soweit nicht eine Interpolation oder Dittographie nachweisbar war. Aber dort, wo Σ mehr hat (es betrifft dies meist kleine Wörter und unbedeutende Zusätze), da habe ich die Frage zu beantworten gesucht, weshalb das betreffende Wort in P fehle oder weshalb es in Σ stehe, und da hat sich mir an nicht wenigen Stellen die Überzeugung aufgedrängt, dafs in Σ ein an sich unnötiges Wörtchen zur Förderung der Deutlichkeit oder aus anderen Gründen hinzugefügt worden sei. Ich kann nicht leugnen, dafs dieses Bewufstsein mir die Entscheidung bei der Textkritik oft sehr erschwert hat.

Unter den obwaltenden Umständen kann es nicht wunder nehmen, dafs der Text der vierten Auflage von dem der dritten erheblich abweicht. Es ist aber nicht in dem Mafse der Fall, wie man erwarten sollte. Weifsenborn war, wie sein Kommentar beweist, den Spuren der Speyerer Handschrift nachgegangen. Er wufste die von Mommsen und Studemund in den Analecta Liviana veröffentlichten neuen Lesarten mit sicherem Takt zu verwerten und führte auch aus der zweiten editio Frobeniana manche Lesart in seine Ausgabe hinüber; aber ihm fehlte der Überblick über die gesamten Lesarten des Σ, und so konnte es sich für ihn nur um Einzelheiten handeln. Briefe von ihm aus damaliger Zeit geben Kunde davon, wie viel Mühe er auf diesen Punkt verwandt hat und mit wie sorgsamer Erwägung er bei der Beurteilung jeder einzelnen Divergenz zu Werke gegangen ist. Da nun sein Text auf P aufgebaut und nur hier und da durch Lesarten von Σ modifiziert war, von mir aber gleichfalls der P zur Grundlage genommen ist, so hat der Text an nicht wenigen Stellen seine frühere Gestalt behalten, wo Luchs anders liest und auch Madvig im Anschlufs an diesen dem Spirensis folgen zu müssen geglaubt hat.

In den einundzwanzig Jahren, die seit dem Erscheinen der dritten Auflage dieses Heftes verflossen sind, ist zur Kritik und Erklärung der vorliegenden Bücher manches Beachtenswerte beigesteuert worden. Ich habe die gesamte Litteratur in den der Zeitschrift für das Gymnasialwesen beigegebenen Jahresberichten besprochen und dort die Gründe genauer entwickelt, aus denen ich mich so oder so entscheiden zu müssen geglaubt habe.

Verändert ist die Lesart des Textes an folgenden Stellen:

XXVIIII. 1, 7. 10. 13. 25. 2, 5. 4, 7. 8. 5, 3. 8. 6, 2. 4. 13. 7, 3. 8, 9. 9, 1. 10, 1. 4. 6. 8. 11, 2. 6. 12, 5. 12. 13, 1. 14, 3.

8. 10. 13. 14. 15, 5. 11. 17, 4. 6. 19. 18, 7. 18. 19, 7. 20, 2. 3. 21, 9. 10. 22, 2. 3. 10. 23, 4. 24, 5. 9. 25, 4. 7. 10. 12. 26, 7. 27, 5. 28, 5. 8. 29, 4. 30, 6. 12. 31, 5. 32, 1. 3. 7. 10. 33, 4. 7. 34, 3. 5. 35, 2. 7. 11. 36, 1. 37, 13. 17. 38, 7.

XXX. 1, 5. 9. 3, 3. 4. 4, 2. 3. 5. 7. 5, 7. 6, 4. 6. 8. 7, 6. 7. 13. 8, 1. 4. 8. 9, 3. 7. 10, 4. 5. 7. 12. 16. 18. 19. 11, 10. 12, 12. 14. 18. 21. 13, 2. 10. 14, 2. 3. 6. 15, 11. 12. 17, 6. 18, 3. 7. 10. 12. 19, 6. 8. 12. 20, 5. 21, 6. 9. 22, 5. 23, 7. 24, 2. 3. 4. 5. 7. 11. 25, 1. 2. 5. 7. 10. 26, 1. 5. 11. 12. 27, 1. 5. 11. 28, 1. 3. 7. 9. 29, 2. 4. 30, 4. 8. 9. 13. 15. 17. 21. 23. 31, 4. 8. 9. 32, 5. 33, 3. 4. 12. 13. 16. 34, 3. 8. 35, 1. 4. 9. 36, 3. 6. 8. 9. 37, 10. 38, 3. 5. 7. 11. 40, 3. 6. 42, 5. 7. 12. 19. 43, 4. 7. 9. 44, 4. 6. 8. 13. 45, 3. 4. 7.

Auch in den Periochae sind einige Lesarten verändert worden, meist auf Grund der genauen Roſsbachschen Kollation der beiden maſsgebenden Handschriften.

Die Orthographie habe ich hier und da, die Interpunktion vielfach anders gestaltet.

Im Text kursiv gedruckte Wörter fehlen in PΣ und sind von den hinter dem Lemma im Anhange genannten Gelehrten hinzugefügt worden.

Der Kommentar hat eine vollständige Umarbeitung erfahren, wobei auch die Citate einer sorgfältigen Revision unterworfen worden sind.

Ein dem Lemma oder einem einzelnen Worte beigesetztes Sternchen (*) bedeutet 'vgl. den Anhang'. Diese Sternchen sind aber nicht an allen Stellen hinzugefügt worden, um die Noten nicht zu buntscheckig werden zu lassen. Bei der Fülle der Varianten wird eine unausgesetzte Berücksichtigung des kritischen Anhangs notwendig sein.

Die Korrektur der Druckbogen hat Herr Oberlehrer Gustav Reinhold gewissenhaft besorgt und überwacht.

Berlin im August 1899.

H. J. Müller.



T. LIVI
AB VRBE CONDITA
LIBER XXIX.

Scipio, postquam in Siciliam venit, voluntarios milites ordi- 1 navit centuriavitque. ex iis trecentos iuvenes, florentis aetate et 2 virium robore, inermis circa se habebat ignorantis, quem ad usum neque centuriati neque armati servarentur. tum ex totius Siciliae 3 iuniorum numero principes genere et fortuna trecentos equites, qui secum in Africam traicerent, legit diemque iis, qua equis armisque instructi atque ornati adessent, edixit. gravis ea militia 4 procul domo terra marique multos labores, magna pericula allatura videbatur; neque ipsos modo, sed parentis cognatosque eorum ea cura angebat. ubi dies, quae dicta erat, advenit, arma 5 equosque ostenderunt. tum Scipio renuntiari sibi dixit quosdam equites Siculorum tamquam gravem et duram horrere eam militiam; si qui ita animati essent, malle eos sibi iam tum fateri 6

1. 1—18. Scipios Anordnungen in Sicilien. App. Lib. 7 f.; Zon. 9, 11; Val. Max. 7, 3, 3.

1. *ordinavit*] allgemein = er stellte sie in Reih und Glied auf; vgl. 22, 5, 7; 24, 48, 11; 40, 39, 4: *ordinare omnem exercitum.* — *centuriavit*] er teilte sie in Centurien ein; s. 22, 38, 3; erst Kap. 24, 13 treten sie in die Legionen ein; die voluntarii sind also römische Bürger; s. 28, 46, 1.

2. *inermis*] bei der regelmäfsigen Aushebung wurde der Einzelne sogleich der Waffengattung zugewiesen, der er angehören sollte, und hatte sich selbst mit Waffen zu versehen; bei den Freiwilligen war dies nicht so.

3. *iuniorum*] der eigentliche Ausdruck für die waffenfähige Mannschaft; Sikuler sind auch sonst ausgehoben worden (s. 27, 8, 15). — *principes genere et fortuna*] Val. Max.: *nobilissimos et divitissimos.* — *ornati*] auch hierzu gehören die Ablative *equis armisque* (*equis* in freierer Beziehung): sie sollen zu Pferde und im Waffenschmuck erscheinen.

4. *procul*] attributiv zu *militia*, = *quae procul agenda esset*; vgl. 21, 21, 5; vgl. Val. Max.: *longinqui et periculosi belli.* — *angebat*] s. 21, 1, 5; vgl. 6, 7.

5. *dicta*] nach *edixit* § 3 sollte man *edicta* erwarten, zumal dies der gewöhnliche, fast stehende Ausdruck ist; doch vgl. 42, 48, 4; 43, 16, 7; 44, 17, 3; 45, 12, 10. 12; Caes. BG. 1, 6, 4. 42, 3. — *tamquam*] vgl. 45, 1, 4.

6. *iam tum*] s. 11, 2; 30, 42, 15; vgl. 2, 54, 5: *iam nunc.*

quam postmodo querentis segnes atque inutiles milites rei publicae esse: expromerent, quid sentirent; cum bona venia se auditurum. ubi ex iis unus ausus est dicere se prorsus, si sibi, utrum vellet, liberum esset, nolle militare, tum Scipio ei: 'quoniam igitur, adulescens, quid sentires, non dissimulasti, vicarium tibi expediam, cui tu arma equumque et cetera instrumenta militiae tradas et tecum hinc extemplo domum ducas, exerceas, docendum cures equo armisque'. laeto condicionem accipienti unum ex trecentis, quos inermes habebat, tradit. ubi hoc modo exauctoratum equitem cum gratia imperatoris ceteri viderunt, se quisque excusare et vicarium accipere. ita trecentis Siculis Romani equites substituti sine publica inpensa; docendorum atque exercendorum curam Siculi habuerunt, quia edictum imperatoris erat, ipsum militaturum, qui ita non fecisset. egregiam hanc alam equitum evasisse ferunt multisque proeliis rem publicam adiuvisse. legiones inde cum inspiceret, plurimorum stipendiorum ex iis milites delegit, maxime qui sub duce Marcello militaverant, quos cum optima disciplina institutos credebat, tum etiam ab longa Syracusarum obsidione peritissimos esse urbium oppugnandarum; nihil enim parvum, sed Carthaginis iam excidium agitabat animo. inde exercitum per oppida dispertit; frumentum Siculorum civitatibus imperat, ex Italia advecto parcit; veteres naves reficit et cum iis C. Laelium in Africam praedatum mittit, novas Panhormi

(Randzahlen: 7 blicae; 8 utrum; 9 dum cures; 10 quisque; 11 erat; 12 legiones; 13 milites; 14 inde)

7. *cum bona venia*] mit gütiger Nachsicht, = gern; s. 17, 6; 7, 41, 3. — *vellet*]*

8. *ei* . .] vgl. 30, 18, 3; über das Fehlen von *inquit* s. zu 3, 11, 12. — *et* . . *ducas*] = *et quem ducas*. — *docendum* . . *equo armisque*] im Reiten und Fechten, im Gebrauche des Pferdes und der Waffen unterweisen.

9. *exauctoratum*] hier = entlassen, freigegeben; vgl. 8, 34, 9.

10. *Siculis* . . *substituti*] Cicero verbindet *substituere* mit *pro* oder *in locum*, wie auch Livius sonst; s. 38, 42, 10; 40, 11, 2. — *edictum erat*] das Edikt war da; vgl. 3, 27, 6: *adhortationes erant*. — *Romani*] s. § 1.

11. *alam*] so heifsen gewöhnlich die Abteilungen der Reiterei der socii; s. jedoch 8, 39, 3. — Ein ähnliches Verfahren berichtet Plutarch von Agesilaus (Ages. 9); vgl. Xen. Hell. 3, 4, 15.

12. *inspiceret*] 'Musterung hielt'; vgl. 21, 21, 9: *recensuisset*. — *plurimorum stipendiorum milites*] Veteranen. — *Marcello*] dem Heere des Marcellus waren i. J. 215 die Überreste der Cannensischen Legionen zuerteilt worden; diese Truppen standen noch jetzt in Sicilien (s. 13, 6). Scipios Heer ist zunächst ganz unzureichend (vgl. Zonaras: *εἰς Σικελίαν κατάρας παρεσκευάζετο μὲν ὡς εἰς Λιβύην πλεύσων, οὐκ ἠδυνήθη δὲ μήτε δύναμιν ἐντελῆ καὶ αὐτὴν ἀσυγκρότητον ἔχων*); später bilden die Cannenser einen Hauptbestandteil desselben; s. 24, 12.

13. *ab*] 'infolge'. — *excidium*]*

14. *veteres naves*] s. 28, 45, 8.

subducit, quia ex viridi materia raptim factae erant, ut in sicco hibernarent.

Praeparatis omnibus ad bellum Syracusas nondum ex magnis belli motibus satis tranquillas venit. Graeci res a quibusdam Italici generis eadem vi, qua per bellum ceperant, retinentibus concessas sibi ab senatu repetebant. omnium primum ratus tueri publicam fidem, partim edicto partim iudiciis etiam in pertinaces ad obtinendam iniuriam redditis suas res Syracusanis restituit. non ipsis tantum ea res, sed omnibus Siciliae populis grata fuit eoque enixius ad bellum adiuverunt. 15 16 17 18

Eadem aestate in Hispania coortum ingens bellum conciente Ilergete Indibili nulla alia de causa quam per admirationem Scipionis contemptu imperatorum aliorum orto. eum superesse unum ducem Romanis ceteris ab Hannibale interfectis rebatur; eo nec 19 20

— *hibernarent*] von den Schiffen gesagt, wie 28, 37, 9.

15. *praeparatis omnibus*] dafs dies noch nicht der Fall war, zeigt die Unthätigkeit Scipios ein ganzes Jahr hindurch; vgl. die Stelle aus Zonaras zu § 13.

16. *Graeci*] die Syrakusaner nach ihrem Ursprunge, im Gegensatze zu *Italici generis*. — *concessas* .. *repetebant*] scheint sich nur auf die 26, 30, 10. 32, 7 angegebenen Verhältnisse zu beziehen, wo jedoch nicht bestimmt ausgesprochen ist, was der Senat zurückzugeben befohlen hat; auch soll Laevinus schon die Angelegenheit geordnet haben; s. 26, 40, 1. 18.

17. *publicam fidem*], eben das vom Senate gegebene Versprechen; s. 5, 29, 10. — *edicto*] ein Erlafs, in dem das Zurückzugebende bezeichnet und die Zurückgabe befohlen wurde. Nach den in demselben aufgestellten Grundsätzen konnten die früheren Besitzer bei dem Konsul Klage erheben (s. 2, 27, 1), und dieser setzte Gerichte ein, bestellte Richter oder hielt selber Gericht; vgl. 21, 5. — *etiam*] zu *iudiciis* gehörend, soll noch deutlicher die Gerechtigkeit Scipios gegen die Sikuler bezeichnen. — *suas res*] nicht der Gemeinde, sondern nur den Einzelnen wird ihr Eigentum zurückgegeben. Scipio hält als Konsul Gericht, obgleich dies eigentlich dem Prätor oblag; ein solcher befand sich in Sicilien (s. 28, 38, 13), war aber vielleicht nur für die alte Provinz bestimmt; vgl. Mms. StR. 2, 96, 1. — *pertinaces ad* ..] die hartnäckig das Unrecht, d. h. das mit Unrecht Genommene behaupteten; vgl. Tac. H. 2, 84: *Vespasiano* .. *ad obtinendas iniquitates haud perinde obstinante*. Andere Anordnungen Scipios sind übergangen; s. Cic. in Verr. 2, 123.

18. *ad bellum adiuverunt* absolut: leisteten Hülfe für den Krieg; vgl. Caes. BG. 5, 1, 3: *ad rem adiuvat*; häufiger mit *ad* und dem Gerundium oder Gerundivum verbunden; s. zu 24, 16, 3.

1, 19—8, 5. Krieg in Hispanien; App. Iber. 38.

19. *conciente*] auch dazu gehört *bellum*; s. 10, 18, 1; 33, 49, 2; zur Sache s. 33, 26, 5. — *Indibili*] ist als die Hauptperson allein genannt; dafs auch Mandonius thätig war, zeigt 3, 1. — *per admirationem*] *per* giebt den Grund an, 'aus ..'; so *per invidiam*, *per timorem*, *per metum* und bei anderen Gemütsstimmungen; s. zu 45, 36, 8.

20. *eo*] 'deshalb'. — *in Hispania*]

in Hispania caesis Scipionibus alium, quem mitterent, habuisse, et postquam in Italia gravius bellum urgueret, adversus Hanni-
21 balem eum arcessitum. praeterquam quod nomina tantum ducum in Hispania Romani habeant, excercitum quoque inde veterem
22 deductum; trepida omnia et inconditam turbam tironum esse;
23 numquam talem occasionem liberandae Hispaniae fore. servitum ad eam diem aut Carthaginiensibus aut Romanis nec in vicem
24 his aut illis, sed interdum utrisque simul; pulsos ab Romanis Carthaginienses; ab Hispanis, si consentirent, pelli Romanos posse, ut ab omni imperio externo soluta in perpetuum Hi-
25 spania in patrios rediret mores ritusque. haec taliaque dicendo non popularis modo, sed Ausetanos quoque, vicinam gentem,
26 concitat et alios finitimos sibi atque illis populos. itaque intra paucos dies triginta milia peditum, quattuor ferme equitum in Sedetanum agrum, quo edictum erat, convenerunt.

2 Romani quoque imperatores L. Lentulus et L. Manlius Aci-
2 dinus, ne glisceret prima neglegendo bellum, iunctis et ipsi exercitibus per agrum Ausetanum hostico tamquam pacato clementer ductis militibus ad sedem hostium pervenere et trium
3 milium spatio procul a castris eorum posuerunt castra. primo

gehört zu *caesis*. — *postquam* .. *urgueret*] wahrscheinlich ist an den Einfall Hasdrubals zu denken.

21. *nomina*] vgl. 3, 65, 10. — *exercitum* . . *deductum*] dies hat Livius 28, 38, 1 nicht erwähnt, wohl aber Appian: *Σκιπίων ὀλίγην στρατιὰν ὡς ἐπὶ εἰρήνη καταλιπών*. — *habeant*] nach *urgueret*, ein bei Livius nicht seltener Tempuswechsel; hier wird durch das Präsens die gegenwärtige Lage schärfer hervorgehoben.

22. *trepida omnia*] vgl. 24, 48, 7: *omnia . . temeraria esse*.

25. *taliaque*] s. zu 21, 53, 11. — *popularis*] die Ilergeten; s. § 19; die Völker, welche sich zuerst an die Römer angeschlossen haben (nur die Lacetaner werden an u. St. nicht besonders erwähnt; s. 28, 24, 4), sehen jetzt, dafs diese es auf eine bleibende Besitznahme des Landes abgesehen haben; vgl. Appian: *στρατηγοὺς δὲ Ἰβηρίας ἐτησίους ἐς τὰ ἔθνη τὰ εἰλημμένα ἔπεμπον ἀπὸ τοῦδε* (dem Abgang Scipios) *ἀρξάμενοι, . . ἁρμοστὰς ἢ ἐπιστάτας αὐτοῖς τῆς εἰρήνης ἐσομένους*. — *Ausetanos*] s. 21, 61, 8. — *Sedetanum agrum*] wie 28, 24, 4.

2. 1. *prima*] 'die ersten Anfänge'.

2. *ipsi*] 'gleichfalls', in Bezug auf 1, 26: *convenerunt* gesagt; die Stellung des *et ipsi* erklärt sich daraus, dafs es zu dem Abl. abs. das logische Subjekt bildet. — *per agrum Ausetanum*] gehört zu *pervenere*; dagegen *hostico* zu *ductis*. — *hostico* ..] Abl. des Weges: 'durch Feindesland, als ob es.. wäre'; zu *hostico* vgl. 28, 24, 6; zu *pacato* vgl. 34, 28, 3; über den Ablativ s. zu 26, 10, 1; zu *clementer* vgl. 36, 20, 2: *sine vexatione ullius rei*. — *ductis militibus* ist *iunctis exercitibus* untergeordnet; vgl. 35, 4. — *sedem*] die Stelle, wo sie sich gesammelt, die sie zur Kriegführung ausgewählt haben, = 'Standort'. — *procul*] sonst gewöhnlich allgemeine Bezeichnung der Entfernung, = 'fern, in der Ferne'; hier und § 4 ist es zu einer bestimmten Angabe

per legatos nequiquam temptatum, ut discederetur ab armis; dein, cum in pabulatores Romanos impetus repente ab equitibus Hispanis factus esset, summisso ab statione Romana equitatu equestre proelium fuit haud sane memorando in partem ullam eventu. sole oriente postero die armati instructique omnes mille 4 ferme passus procul a castris Romanis aciem ostendere. medii 5 Ausetani erant; cornua dextrum Ilergetes, laevum ignobiles tenebant Hispani populi; inter cornua et mediam aciem intervalla patentia satis late fecerant, qua equitatum, ubi tempus esset, emitterent. et Romani, more suo exercitum cum struxissent, id 6 modo hostium imitati sunt, ut inter legiones et ipsi patentis equiti relinquerent vias. ceterum Lentulus ei parti usum equitis 7 fore ratus, quae prior in dehiscentem intervallis hostium aciem equites emisisset, Ser. Cornelio tribuno militum imperat, equites 8 per patentis in hostium acie vias permittere equos iubeat; ipse 9 coepta parum prospere pedestri pugna tantum moratus, dum cedenti duodecimae legioni, quae in laevo cornu adversus Ilergetes locata erat, tertiam decumam legionem ex subsidiis in primam aciem firmamentum ducit, postquam aequata ibi pugna est, ad L. 10 Manlium inter prima signa hortantem ac subsidia, quibus res postulabat locis, inducentem venit; indicat tuta ab laevo cornu

der Entfernung hinzugefügt; vgl. Sall. H. 1, 61 bei Nonius IX 1: *duas insulas.. decem milia stadium procul a Gadibus sitas.*

3. *in partem ullam*] nach irgend einer Seite, 'in irgend einer Beziehung'.

5. *cornua dextrum . . laevum*] vgl. 3, 14. — *Hispani*] s. 5, 8; 21, 19, 10. — *fecerant*]*

6. *more suo . .*] d. h. in Manipelaufstellung mit drei Treffen; zwischen den Manipeln wurden Zwischenräume gelassen (vgl. 10, 5, 6; 30, 33, 1), jetzt auch zwischen den Legionen, und diese waren vermutlich gröfser. — *struxissent**] s. z. 1, 23, 6. — *id hostium*] *hostium* ist Gen. poss., = nur das von dem, was die Feinde thaten; vgl. 22, 41, 5; 30, 5, 1: *omnia hostium.*

7. *ei.. usum.. fore*] würde für.. von Nutzen sein, würde von .. mit Vorteil verwendet werden können; vgl. 10, 3.

8. *imperat.. iubeat*] vgl. 3, 28, 1; 40, 47, 8. — *permittere equos*] den Pferden die Zügel schiefsen lassen, d. h. im Galopp vorsprengen; s. 3, 61, 9; 8, 30, 6; 9, 22, 7; 10, 5, 6; 30, 11, 9; vgl. 3, 70, 9.

9. *tantum moratus*] s. zu 27, 42, 13. — *duodecimae*] vorher sind (mit Ausnahme von 26, 48, 6) die Legionen in Hispanien nicht nach ihren Nummern bezeichnet. — *ex subsidiis*] s. 27, 12, 14. Wenn § 6 *legiones* genau zu nehmen ist, so müssen drei Legionen in der Front, eine in der Reserve gestanden haben. Es waren also noch 4 Legionen in Spanien; s. 27, 36, 12; 30, 41, 5.

10. *inter prima signa*] d. h. unter den antesignani (s. § 13; 24, 16, 2), wohl auf dem rechten Flügel. — *tuta . . esse*] die Angelegenheiten ständen sicher, der linke Flügel sei aufser Gefahr.

11 esse; iam missum ab se Cornelium Servium procella equestri ho-
12 stis circumfusurum. vix haec dicta dederat, cum Romani equites in medios invecti hostes simul pedestris acies turbarunt, simul
13 equitibus Hispanorum viam immittendi equos clauserunt. itaque omissa pugna equestri ad pedes Hispani descenderunt. Romani imperatores, ut turbatos hostium ordines et trepidationem pavoremque et fluctuantia viderunt signa, hortantur, orant mi-
14 lites, ut perculsos invadant neu restitui aciem patiantur. non sustinuissent tam infestum impetum barbari, ni regulus ipse Indibilis cum equitibus ad pedes degressis ante prima signa
15 peditum se obiecisset. ibi aliquamdiu atrox pugna stetit; tandem, postquam ii, qui circa regem seminecem restantem, deinde
16 pilo terrae adfixum pugnabant, obruti telis occubuerunt, tum fuga passim coepta. plures caesi, quia equos conscendendi equitibus spatium non fuerat et quia perculsis acriter institerunt Romani; nec ante abscessum est, quam castris quoque exuerunt
17 hostem. decem tria milia Hispanorum caesa eo die, mille octingenti ferme capti; Romanorum sociorumque paulo amplius du-
18 centi, maxime in laevo cornu, ceciderunt. pulsi castris Hispani aut, qui ex proelio effugerant, sparsi primo per agros deinde in suas quisque civitates redierunt.

11. *missum*]* — *Cornelium Servium*] s. 14, 12; zu 2, 32, 8. — *procella equestri*] s. 10, 5, 7; 30, 18, 4; vgl. 43, 10, 6.

12. *dicta dederat*] s. zu 3, 61, 7. — *in medios hostes*] hier = in die *intervalla*. — *simul . . simul*] vgl. 6, 7. — *pedestris acies*] die einzelnen Abteilungen; s. § 5.

13. *ad pedes . . descenderunt* der gewöhnliche Ausdruck für 'absteigen'; s. 9, 22, 10; 22, 49, 3; vgl. § 14; 3, 62, 9: 4, 40, 7; 38, 26, 3. — *fluctuantia*] s. 27, 1, 11; die vorher erwähnten *ordines* stehen vor den *signa* (s. 4, 47, 2: *cum . . antesignanos hostium turbasset*; daher § 14: *ante prima signa*), indem die Reiter statt der Fufssoldaten sich vor dieselben stellen; vgl. 2, 20, 10. — *hortantur orant*] Steigerung; s. Nägelsb. § 173, 3.

14. *sustinuissent*] das Fufsvolk hatte also der Aufforderung § 13 Folge geleistet. — *ante prima signa*] wie sie dahin haben gelangen können, wenn das § 12 berichtete *equitibus . . clauserunt* stattgefunden hat, ist nicht klar.

15. *stetit*] s. 8, 38, 10. — *tandem*] ist nachdrücklich vorangestellt, gehört aber zu *coepta* und ist wegen der weiten Entfernung durch *tum* wieder aufgenommen; vgl. 36, 38, 4: *postremo . . tandem*. — *seminecem*] von Livius zuerst in Prosa gebraucht. — *terrae adfixum*] vgl. 8, 7, 11: *cuspide innixum attollentem se Manlius ab iugulo, ita ut per costas ferrum emineret, terrae adfixit*.

16. *plures*] 'ziemlich viele', eig. mehr, als gefallen wären, wenn sie die Pferde hätten besteigen können. — *equos*] die von Trofsknechten hinter der Schlachtreihe gehalten sein müfsten; vgl. 6, 24, 10. — *abscessum est*] näml. *ab iis (persequendis)*.

17. *decem tria*] vgl. 37, 6; 28, 38, 5; 29, 37, 6; 37, 30, 8; dagegen 26, 49, 3: *decem et tria*. — *sparsi*]

Tum a Mandonio evocati in concilium conquestique ibi clades suas increpitis auctoribus belli legatos mittendos ad arma tradenda deditionemque faciendam censuere. quibus culpam in auctorem belli Indibilem ceterosque principes, quorum plerique in acie cecidissent, conferentibus tradentibusque arma et dedentibus sese responsum est in deditionem ita accipi eos, si Mandonium ceterosque belli concitores tradidissent vivos; si minus, exercitum se in agrum Ilergetum Ausetanorumque et deinceps aliorum populorum ducturos. haec dicta legatis renuntiataque in concilium. ibi Mandonius ceterique principes conprehensi et traditi ad supplicium; Hispaniae populis reddita pax; stipendium eius anni duplex et frumentum sex mensum imperatum sagaque et togae exercitui; et obsides ab triginta ferme populis accepti. 3 2 3 4 5

Ita Hispaniae rebellantis tumultu haud magno motu intra paucos dies concito et compresso in Africam omnis terror versus. C. Laelius nocte ad Hipponem Regium cum accessisset, luce prima ad populandum agrum sub signis milites sociosque navalis duxit. omnibus pacis modo incuriose agentibus magna 6 7 8

dazu *sunt* hinzuzudenken, ist nicht notwendig; s. 7, 29, 5: 27, 42, 13.

3. 1. *evocati*] näml. aus den civitates, die am Aufstande teilgenommen hatten, und zwar die principes derselben; vgl. 30, 12, 8. — *concilium*] kein Kriegsrat (*consilium*), sondern eine Versammlung von Abgeordneten. — *deditionem faciendam*] nachdrücklicher als *se dedendos*; s. 7, 42, 5; 9, 7, 7. — *quibus*] den Gesandten, als sie zu den römischen Feldherren gekommen waren und mit diesen verhandelten. — *auctorem*] Indibilis ist der Hauptanstifter (s. 1, 19), die übrigen sind seine Helfer und Genossen gewesen. — *quorum plerique*] s. zu 5, 15, 1; vgl. zu 22, 59. 10. — *tradentibus* — *dedentibus*] bezeichnet den Willen, den conatus: sie boten die Auslieferung und Übergabe an.

3. *accipi*] vgl. 22, 61, 3. — *concitores*] das Wort findet sich zuerst bei Livius; vgl. 25, 4, 10: *concitatores*. — *se*] die antwortenden Römer. — *deinceps aliorum*] vgl. 27, 39, 6.

4. *ad supplicium*] = *ut supplicio adficerentur*, näml. als Empörer; vgl. 21, 10, 12: *ad piaculum*.

5. *stipendium eius anni*] das stipendium wird jährlich ausgezahlt; vgl. 28, 25, 6. 34, 11. — *frumentum sex mensum*] s. 9, 43, 6; vgl. 30, 37, 5; zu der Form *mensum*, vgl. 5, 7; 9, 33, 6. — *togae*] s. 36, 3. — *triginta*] die Zahl der Völkerschaften in Hispanien war sehr grofs; s. Uckert 2, 1, 304.

3, 6—4. Lälius' Landung in Afrika. App. Lib. 8; Zon. 9, 11.

6. *haud magno motu*] ohne grofse Erschütterung, d. h. ohne dafs viele Völker aufgeregt wurden; vgl. 28, 2, 13.

7. *Laelius*] s. 1, 14. — *Hipponem Regium*] eine alte tyrische Kolonie in Numidien (Sil. It. 3, 259: *antiquis dilectus regibus Hippo*), j. Bona. Von hier aus macht Lälius Streifzüge in das karthagische Gebiet. — *sub signis*] vgl. 23, 42, 9.

8. *omnibus . . agentibus*] ist Abl. abs.; *inlata* steht absolut (oder es ist dazu *iis* zu denken). — *incuriose*] findet sich zuerst bei Li-

clades inlata; nuntiique trepidi Carthaginem terrore ingenti conplevere classem Romanam Scipionemque imperatorem — et
9 fama fuerat iam in Siciliam transgressum — advenisse; nec quot naves vidissent, nec quanta manus agros popularetur, satis gnari omnia in maius metu augente accipiebant. itaque primo terror
10 pavorque, dein maestitia animos incessit: tantum fortunam mutasse, ut, qui modo ipsi excercitum ante moenia Romana habuissent victores stratisque tot hostium exercitibus omnis Italiae
11 populos aut vi aut voluntate in deditionem accepissent, ii verso Marte Africae populationes et obsidionem Carthaginis visuri forent nequaquam pari ad patienda ea robore, ac Romani fuissent.
12 illis Romanam plebem, illis Latium iuventutem praebuisse maiorem semper frequentioremque pro tot caesis exercitibus sub-
13 olescentem; suam plebem inbellem in urbe, inbellem in agris esse; mercede parari auxilia ex Afris, gente ad omnem auram
14 spei mobili atque infida. iam reges Syphacem post conloquium cum Scipione alienatum, Masinissam aperta defectione infestissi-
15 mum hostem. nihil usquam spei, nihil auxilii esse. nec Magonem

vius; vgl. 8, 38, 2; zu *incuriose agentibus* vgl. 32, 2; 30, 9, 6; zu 9, 22, 3. — *pacis modo*] wie es in tiefem Frieden geschieht; vgl. 34, 10; 24, 39, 6; 28, 2, 15; *modo* steht regelmäfsig hinter dem Genetiv, zu dem es gehört. — *classem advenisse*] abhängig von *terrore ingenti conplevere*, das dem Sinne nach = *nuntio vehementer perterruere* ist.

9. *vidissent*] die Boten. — *gnari*] die Karthager; die vorhergehenden Negationen sind zu *satis* zu ziehen. — *in maius*] s. 27, 44, 10; 28, 31, 4; gehört zu *accipiebant*. — *augente*] s. 6, 13; vgl. 27, 44, 10. — *terror pavorque*] Schrecken und Angst und die damit verbundene Lähmung des Geistes; die beiden Wörter stehen oft zusammen; s. 28, 2; 27, 13, 3. — *incessit*] s. zu 1, 17, 4.

10. *mutasse*] intransitiv, = habe eine solche Veränderung erfahren, habe sich verändert; oft so bei Livius, z. B. 3, 10, 6; 5, 13, 1; 9, 12, 3; 39, 51, 10. — *modo*] 'soeben erst'; es war vor 6 Jahren der Fall gewesen. — *aut vi aut voluntate*] vgl. 21, 58, 2.

11. *verso Marte*] vgl. 21, 1, 2; 31, 37, 7.

12. *Latium*] d. h. *populi Latini nominis*, wie es gewöhnlich heifst und was auch § 10 unter *omnis Italiae populos* zu verstehen ist; zum Ausdruck vgl. 7, 28, 2; 8, 13, 8. — *subolescentem*] immer wieder nachwachsen; das Wort findet sich zuerst bei Livius. — *pro tot*] vgl. 30, 30, 7.

13. *in agris*] es sind wohl hauptsächlich die unkriegerischen Libyphönicier in Byzacium gemeint; s. 25, 12. — *ex Afris*] die alten ackerbauenden Bewohner Afrikas im Gegensatze zu den Puniern; s. 4, 2; 28, 44, 6; zur Sache s. Moms. RG. 1, 498.

14. *iam*] 'ferner, vollends'; s. zu 23, 5, 15. — *reges Syphacem .. Masinissam*] vgl. 2, 5: *cornua*. — *alienatum*] vgl. 30, 14, 10. — *defectione*] er war früher Bundesgenosse gewesen; vgl. 28, 35, 9; App. Lib. 10.

ex Gallia movere tumultus quicquam nec coniungere sese Hannibali; et Hannibalem ipsum iam et fama senescere et viribus. in **4** haec deflenda prolapsos ab recenti nuntio animos rursus terror instans revocavit ad consultandum, quonam modo obviam praesentibus periculis iretur. dilectus raptim in urbe agrisque haberi 2 placet, mittere ad conducenda Afrorum auxilia, munire urbem, frumentum convehere; tela arma parare, instruere naves ac mittere ad Hipponem adversus Romanam classem. iam haec agen- 3 tibus nuntius tandem venit Laelium, non Scipionem, copiasque, quantae ad incursiones agrorum satis sint, transvectas; summae belli molem adhuc in Sicilia esse. ita respiratum mittique ad 4 Syphacem legationes aliosque regulos firmandae societatis causa coeptae; ad Philippum quoque missi, qui ducenta argenti talenta pollicerentur, ut in Siciliam aut in Italiam traiceret; missi et ad 5 suos imperatores in Italiam, ut omni terrore Scipionem retinerent; ad Magonem non legati modo, sed viginti quinque longae 6 naves, sex milia peditum, octingenti equites, septem elephanti, ad

15. *movere*] s. 28, 36, 5. — *tumultus*] absichtlich gewählter Ausdruck; s. 21, 16, 4. — *senescere*] bei H. sei bereits . . im Sinken.

4. 1. *in haec deflenda . .*] die Konstruktion von *prolabi* mit *in* und einem Substantivum (s. 30, 12, 18: *in misericordiam prolapsus*) ist auf *in* mit dem Gerundivum ausgedehnt. — *instans*] 'drängend'; s. 28, 38, 9. — *consultandum*] hierbei, wie bei *placuit*, ist an den Senat zu denken. — *praesentibus*] vgl. 2, 48, 6; 9, 2 5.

2. *agrisque*] d.h. in den Gebieten, die Karthago unterthan waren; s. 28, 44, 5. — *Afrorum*] freie oder mit Karthago verbündete Völker; vgl. 3, 13. 34, 4; 27, 5, 11; Diod. 11, 1, 5: *ἐκ τῆς Λιβύης ἁπάσης καὶ τῆς Καρχηδόνος κατέγραφον πολιτικὰς δυνάμεις.* — *haberi . . mittere*] der Wechsel der Konstruktion ist zu beachten. — *tela arma*] s. zu 10, 4, 2.

3. *iam*] gehört zu *agentibus*. — *haec agentibus*] vgl. zu 22, 49, 12. — *summae belli molem*] die wuchtige Masse der Hauptkriegsmacht, d. h. die gewaltige Hauptmacht zur Führung des eigentlichen Krieges (im Gegensatze zu den *incursiones*); zu *summa belli* vgl. 3, 61, 13; 30, 3, 4; Tac. Ann. 2, 45: *penes utros summa belli fuerit*; zur Verbindung der Wörter vgl. 10, 14, 9: *discrimen summae rerum*; 26, 12, 10.

4. *legationes*] ist auffallend gestellt. — *regulos*] s. zu 5, 38, 3; daſs Syphax bereits von Rom abgefallen sei, wie man aus *firmandae* schlieſsen könnte (vgl. § 8; 24, 3), ist vorher nicht berichtet; s. 3, 14. 23, 5; App. a. a. O. — *Philippum*] s. Zon. 9, 11; dieser hat sich an den Vertrag 23, 33, 10 nicht gehalten und läſst sich auch jetzt durch die Gesandtschaft nicht bestimmen; er schlieſst vielmehr mit Rom Frieden; s. 12, 15.

5. *ad . . in Italiam*] s. zu 5, 47, 7. — *suos*] 'den eigenen'; wie wenn *miserunt* (näml. *Carthaginienses*) voraufginge. — *imperatores*] s. 21, 3, 4; 28, 23, 6. — *Italiam*] ist ungenau gesagt, da man in Ligurien ist; s. 5, 9. — *longae naves*] s. 26, 3; 5, 28, 2; gewöhnlich heiſst es *naves longae*; da kurz vorher Mago 20 Schiffe nach Kar-

hoc magna pecunia ad conducenda auxilia, quibus fretus propius urbem Romanam exercitum admoveret coniungeretque se Hanni-
7 bali. haec Carthagini parabant agitabantque; ad Laelium praedas ingentis ex agro inermi ac nudo praesidiis agentem Masinissa
8 fama Romanae classis excitus cum equitibus paucis venit. is segniter rem agi ab Scipione questus est, quod non iam exercitum in Africam traiecisset, perculsis Carthaginiensibus, Syphace impedito finitumis bellis, quem certum habere, si spatium ad sua, ut velit, componenda detur, nihil sincera fide cum Romanis
9 acturum; hortaretur et stimularet Scipionem, ne cessaret; se, quamquam regno pulsus esset, cum haud contemnendis copiis adfuturum peditum equitumque; nec ipsi Laelio morandum in Africa esse: classem credere profectam a Carthagine, cum qua
5 absente Scipione non satis tutum esse contrahi certamen. ab hoc sermone dimisso Masinissa Laelius postero die naves praeda onustas ab Hippone solvit revectusque in Siciliam mandata Scipioni exposuit.

2 Eisdem ferme diebus naves, quae ab Carthagine ad Magonem missae erant, inter Albingaunos Ligures Genuamque
3 accesserunt. in iis locis tum forte Mago tenebat classem; qui legatorum auditis verbis iubentium exercitus quam maximos comparari, extemplo Gallorum et Ligurum — namque utriusque
4 gentis ingens ibi multitudo erat — concilium habuit et missum se ad eos vindicandos in libertatem ait et, ut ipsi cernant, mitti sibi ab domo praesidia; sed quantis viribus, quanto exercitu id
5 bellum geratur, in eorum potestate esse. duos exercitus Ro-

thago geschickt hat (28, 46, 10), ist nicht die Zusendung der Schiffe, sondern die der Truppen die Hauptsache.

7. *Carthagini*] Lokativform; s. 28, 4; zu 28, 26, 1. — *parabant agitabantque*] vgl. 21, 7, 1, *praedas*] s. zu 24, 20, 4. — *inermi*] erklärt durch *nudo praesidiis*, = weder durch Festungen noch durch Truppen geschützt. — *Masinissa*..] er kommt nach 33, 9 aus der Gegend der Emporien, die von Hippo Regius weit entfernt sind.

8. *non iam*] nicht bereits, = *nondum*; vgl. Nep. Eum. 12, 1. — *certum habere*] s. 36, 28, 4; 44, 39, 7; zu 5, 3, 2.

9. *absente Scipione*] d. h. in Abwesenheit des Oberfeldherrn; s. Caes. BC. 2, 17, 2 — ab] vgl. 22, 40, 4; 26, 15, 5; 28, 19, 9.

5, 2—9. Verhältnisse in Oberitalien.

2. *Albingaunos*] s. zu 28, 46, 9: *Ingauni*; vgl. Tac. H. 2, 15: *Albigaunum interioris Liguriae*. Die Worte *inter* . . *Genuamque* umschreiben den Ort der Landung, wahrscheinlich vada Sabatia; s. zu 28, 46, 10.

3. *concilium*] eine Versammlung der Häuptlinge; s. 3, 1; vgl. 21, 24, 5.

4. *vindicandos in libertatem*] bezieht sich mehr auf die Gallier: über die noch unabhängigen Ligurer s. Per. XX; 22, 33, 4. — *in eorum potestate esse*] d. h. darüber könnten

manos, unum in Gallia, alterum in Etruria esse; satis scire Sp. Lucretium se cum M. Livio iuncturum; multa milia armanda esse, ut duobus ducibus, duobus excercitibus Romanis resistatur. Galli summam ad id suam voluntatem esse dicere; sed cum una 6 castra Romana intra finis, altera in finitima terra Etruria prope in conspectu habeant, si palam fiat auxiliis adiutum ab sese Poenum, extemplo infestos utrimque exercitus in agrum suum incursuros: ea ab Gallis desideraret, quibus occulte adiuvari posset; Liguribus, quod procul agro urbibusque eorum castra Romana 7 sint, libera consilia esse; illos armare iuventutem et capessere pro parte bellum aequum esse. Ligures haud abnuere, tempus modo duorum mensum petere ad dilectus habendos. interim 8 Mago milites Gallos, dimissis clam per agros eorum, mercede conducere; commeatus quoque omnis generis occulte ad eum a Gallicis populis mittebantur. M. Livius exercitum volonum ex Etruria 9 in Galliam traducit iunctusque Lucretio, si se Mago ex Liguribus propius urbem moveat, obviam ire parat, si Poenus sub angulo Alpium quietus se contineat, et ipse in eadem regione circa Ariminum Italiae praesidio futurus.

Post reditum ex Africa C. Laeli et Scipione stimulato Masi- 6 nissae adhortationibus et militibus, praedam ex hostium terra cernentibus toto classe efferri, accensis ad traiciendum quam pri-

sie bestimmen; zur Konstruktion s. zu 8, 34, 5.

5. *satis scire*] näml. *se*; s. 8, 4; zu 1, 9, 4. — *multa milia* . .] dafs die beiden Völker § 3 sie stellen sollen, zeigt *in eorum potestate esse*; die Karthager sind schon bewaffnet, aber ihre Zahl ist zu gering. — *Livio*] s. 28, 46, 13; vgl. 29, 13, 4.

6. *ad id*] d. h. viele Truppen zu stellen und auszurüsten. — *terra Etruria*] s. 10, 5. 23, 10; 30, 32, 6; zu 25, 7, 4. — *ea* . . *quibus* . .] was gemeint ist, zeigt § 8. — *desideraret*] Wechsel des Tempus, wie nicht selten bei Livius; hier das Imperf., weil dieses bei Aufforderungen in der Or. obl. gewöhnlich steht.

7. *pro parte*] nach dem ihnen zukommenden Teile, d. h. nach dem Verhältnis ihrer Streitkräfte; häufiger ist *pro sua parte* oder *pro rata (virili) parte*; vgl. 34, 50, 7: *pro portione*.

8. *dimissis*] nämlich *hominibus*, was bei Livius gewöhnlich ausgelassen wird; bei *dimissis* vermifst man die Angabe des Zweckes des Schickens (Relativsatz oder *ad* mit dem Gerundium oder Gerundivum); s. zu 1, 31, 2 und 1, 37, 1. — *conducere* . . *mittebantur*] ebenso vgl. 25, 10, 1: *erat* . . *scire*; vgl. 22, 42, 4; 25, 29, 9. — *Gallicis*]*

9. *si* . . *si*] vgl. 23, 18, 1. — *sub angulo Alpium*] am Fufse des Alpenwinkels, d. h. des von den Alpen und dem Apennin gebildeten Winkels; hier wohnten die Ligurer. — *in eadem regione*] näml. wo er stand.

6–9. Einnahme von Locri: Diod. 27, 5; App. Hann. 55; Zon. 9, 11; Val. Max. 1, 1, 21.

1. *ex hostium terra*] Attribut zu *praedam*. — *accensis*] s. 1, 15.

mum intervenit maiori minor cogitatio Locros urbem recipiendi,
2 quae sub defectionem Italiae desciverat et ipsa ad Poenos. spes autem adfectandae eius rei ex minima re adfulsit. latrociniis magis quam iusto bello in Bruttiis gerebatur res principio ab Numidis facto et Bruttiis non societate magis Punica quam suopte
3 ingenio congruentibus in eum morem; postremo Romani quoque iam contagione quadam rapto gaudentes, quantum per du-
4 ces licebat, excursiones in hostium agros facere. ab iis egressi quidam urbe Locrenses circumventi Regiumque abstracti fuerant. in eo captivorum numero fabri quidam forte fuere, adsueti apud
5 Poenos mercede opus in arce Locrorum facere. hi cogniti ab Locrensium principibus, qui pulsi ab adversa factione, quae Han-
6 nibali Locros tradiderat, Regium se contulerant, cum cetera percunctantibus, ut mos est qui diu absunt, quae domi agerentur, exposuissent, spem fecerunt, si redempti ac remissi forent, arcem se iis tradituros: ibi se habitare fidemque sibi rerum omnium
7 inter Carthaginienses esse. itaque, ut qui simul desiderio patriae angerentur, simul cupiditate inimicos ulciscendi arderent, redemptis extemplo iis remissisque cum ordinem agendae rei
8 composuissent signaque, quae procul edita observarent, ipsi ad

24, 5. Die Häufung der Ablative ist auffallend, auch die Wortstellung in § 1 ist etwas frei (*quam primum* gehört zu *traiciendum*). — *desciverat et ipsa*] wie die übrigen durch *Italiae* bezeichneten Staaten; zur Sache vgl. 23, 30, 8. 41, 10; 24, 1, 8.

2. *spes adfectandae eius rei*] die Hoffnung, die Sache mit Erfolg zu unternehmen; vgl. 1, 46, 2; 28, 18, 10. — *rei . . re*] s. 36, 23, 5; zu 2, 18, 2. — *adfulsit*] vgl. 23, 32, 7; 27, 28, 14. — *suopte ingenio*] s. 28, 12, 8. — *congruentibus in . .*] die Konstruktion mit *in* ist ungewöhnlich; anders 3, 24, 6: *res in unum congruentes*; vgl. zu 2, 32, 9.

3. *postremo*] das dritte Glied wird als selbständiger Satz angefügt; vgl. 30, 30, 8. *gaudentes*] s. 22, 9, 5; Lange 2, 231.

4. *ab iis*] 'von diesen' (den Römern), als sie einmal einen Raubzug machten. — *urbe*]* — *abstracti fuerant*] = *abstracti erant*; vgl. 8, 6. — *in eo . . numero*] steht, wie *ex eo numero*, gewöhnlich ohne Genetiv; vgl. 33, 24, 7. — *opus . . facere*] Bauarbeiten verrichten.

5. *cogniti*] s. 1, 6, 1. 39, 5. — *pulsi . .*] nach 24, 1, 8 sind es *pauci*; vgl. 23, 30, 8. — *Regium*] diese Stadt ist den Römern immer treu geblieben.

6. *cetera*] ist von *exposuissent* abhängig. — *percunctantibus*] näml. *iis*; s. 21, 32, 8; 22, 42, 8. — *ut mos est . .*] vor *qui* ist *eorum* oder *iis* zu denken; s. zu 5, 28, 3. — *inter*] 'bei'; vgl. Tac. H. 1, 34: *credula fama inter gaudentes et incuriosos*.

7. *ut qui*] vgl. 24, 12. 32, 8. 33, 2. — *simul . . simul*] vgl. 2, 12. — *desiderio patriae*] 'Heimweh'; s. 21, 21, 7. — *angerentur*] s. 1, 4. — *cum . . composuissent*] ist eine nachträgliche Bestimmung zu *remissis*: nachdem sie (die Verbannten) zuvor . . verabredet hatten. — *observarent*] die Bauleute.

Scipionem Syracusas profecti, apud quem pars exulum erat. referentes ibi promissa captivorum cum spem ab effectu haud abhorrentem consuli fecissent, tribuni militum cum iis M. Sergius 9 et P. Matienus missi iussique ab Regio tria milia militum Locros ducere; et Q. Pleminio propraetori scriptum, ut rei agendae adesset. profecti ab Regio scalas ad editam altitudinem arcis 10 fabricatas portantes, media ferme nocte ex eo loco, unde convenerat, signum dedere proditoribus arcis; qui parati intentique et 11 ipsi scalas ad id ipsum factas cum demisissent pluribusque simul locis scandentes accepissent, priusquam clamor oreretur, in vigiles Poenorum, ut in nullo tali metu sopitos, impetus est factus. quorum gemitus primo morientium exauditus, dein subita con- 12 sternatio ex somno et tumultus, cum causa ignoraretur, postremo certior res aliis excitantibus alios; iamque ad arma pro se quis- 13 que vocabat: hostis in arce esse et caedi vigiles; oppressique forent Romani nequamquam numero pares, ni clamor ab iis, qui extra arcem erant, sublatus incertus, unde accidisset, omnia vana

8. *spem . . haud abhorrentem*] eine mit der Ausführung übereinstimmende Hoffnung, d. h. eine Hoffnung, die eine glückliche Ausführung erwarten liefs.

9. *tribuni militum*] sie überbringen den Befehl nach Rhegium und sollen selbst bei dem Unternehmen thätig sein; s. 9, 1, 3. Nach Appian, der wie Zonaras den Vorgang nur kurz erwähnt, wäre Scipio selbst sogleich aufgebrochen. — *ab Regio*] die Besatzung der Stadt ist wohl eine andere als die 27, 12, 5 erwähnte. Scipio verfügt gegen die Ordnung über die Truppen, die einem anderen Feldherrn unterstellt sind, vielleicht weil die Sache dringlich und Crassus behindert war; s. 10, 1; Mms. StR. 1, 52. 56; 2, 94. Übrigens ist die Wiedereroberung der Stadt schon dreimal versucht worden; s. 23, 41, 11; 27, 25, 11. 26, 3. — *propraetori*] er ist nach 8, 5 Legat Scipios und als diesen vertretend *propraetor* (genauer *legatus pro praetore*), Stellvertreter des Oberfeldherrn; s. 10, 25, 11; 27, 43, 12; Mms. StR. 2, 679. — *rei . . adesset*] er solle sich zu . . einfinden; und zwar soll er die Leitung des Ganzen übernehmen; vgl. § 16; 9, 1.

10. *ad editam altitudinem*] nach der (entsprechend der) von den *exules* angegebenen Höhe. — *proditoribus*] fast = *prodituris*; s. § 15: *victoribus*; 30, 32, 1.

11. *parati intentique*] s. 30, 10, 8. — *ut in*] wie es natürlich war, da sie keinen Grund hatten, etwas der Art zu fürchten.

12. *exauditus*] *exaudire* bezeichnet oft das durch Entfernung, Geräusch oder andere Umstände erschwerte Vernehmen; s. 28, 29, 11; Curt. 7, 7, 20: *haec quassa voce, . . vix proximis exaudientibus dixerat.* — *consternatio*] s. 34, 2, 6; zu *consternatio* und *certior res* ist *erat* hinzuzudenken; vgl. 1, 41, 1; 2, 24, 1; 28, 42, 4. — *causa ignoraretur*] da sie das Röcheln wohl gehört hatten, aber nicht wufsten, was es bedeute.

13. *ad arma . . vocabat*] vgl. 3, 15, 6; s. 9, 24, 9. — *hostes . . vigiles*] hängt von dem bei *vocabat* zu denkenden *clamore* ab. — *incertus, unde . .*] vgl. 27, 37, 5;

14 augente nocturno tumultu fecisset. itaque velut plena iam hostium arce territi Poeni omisso certamine in alteram arcem — 15 duae sunt, haud multum inter se distantes — confugiunt. oppidani urbem habebant victoribus praemium in medio positam; ex 16 arcibus duabus proeliis cotidie levibus certabatur. Q. Pleminius Romano, Hamilcar Punico praesidio praeerat; arcessentes ex 17 propinquis locis subsidia copias augebant. ipse postremo veniebat Hannibal; nec sustinuissent Romani, nisi Locrensium multitudo exacerbata superbia atque avaritia Poenorum ad Romanos inclinasset.

7 Scipioni ut nuntiatum est in maiore discrimine Locris rem 2 verti ipsumque Hannibalem adventare, ne praesidio etiam periclitaretur haud facili inde receptu, et ipse a Messana L. Scipione fratre in praesidio ibi relicto, cum primum aestu fretum inclina- 3 tum est, naves mari secundo misit. et Hannibal a Buloto amni — haud procul is ab urbe Locris abest — nuntio praemisso, ut sui luce prima summa vi proelium cum Romanis ac Locrensibus consererent, dum ipse aversis omnibus in eum tumultum ab 4 tergo urbem incautam adgrederetur, ubi luce coeptam invenit

30, 35, 9; 31, 12, 6; 34, 19, 8. — *omnia vana*] gehört zu *fecisset*; zu *augente* vgl. 3, 9.

15. *victoribus*] = *iis qui victuri erant*; vgl. § 10; 21, 43, 5; 26, 11, 2. 32. 3.

17. *veniebat*] er nahte heran; vgl. 7, 1: *adventare*; zur Sache vgl. 10, 3. — *nec sustinuissent*] steht absolut, = 'sie wären unterlegen', wie Cic. fam. 12, 6, 2 u. a.; doch kann man das Objekt (*eum* oder *hostem*) aus dem Zusammenhange ergänzen. — *superbia*] die Verletzung des Vertrages; s. 24, 1, 13; 28, 44, 4.

7. 2. *praesidio .. periclitaretur*] mit der Besatzung Gefahr liefe, d. h. sie in Gefahr brächte; s. 38, 25, 7; 40, 15, 12. — *inde*] näml. von der Burg, wo sich die Besatzung befand. — *et ipse*] 'gleichfalls', näml. wie die Tribunen und Pleminius. — *in praesidio . .*] als Befehlshaber der Stadt und der Besatzung; s. 9, 8; 1, 38, 1; vgl. zu 24, 19, 5. — *aestu fretum inclinatum est*] die Meeresströmung erhielt infolge der Flut eine andere Richtung (nach Italien hin); vgl. Strabo 1, 3, 11 S. 54: τὸν κατὰ Σικελίαν πορθμὸν φησιν ὁμοπαθεῖν ταῖς κατὰ τὸν ὠκεανὸν πλημμυρίσι τε καὶ ἀμπώτεσι; zu *inclinatum* vgl. 26, 45, 8. — *mari secundo*] bei günstigem Meere, d. h. mit der Meeresströmung; vgl. zu 23, 41, 11: *vento aestuque suo traiecisse Locros*; Sall. H. 1, 65 *aestu secundo*; vgl. 28, 30, 6. — *misit*] auffallender Ausdruck, da Scipio selbst mitsegelt; s. § 9. Das Verlassen der Provinz wird 19, 6 scharf getadelt; vgl. 28, 42, 21.

3. *Buloto*] der Fluſs wird sonst nicht erwähnt; Strabo 6, 1, 8 S. 260 nennt den Grenzfluſs zwischen dem Gebiete von Rhegium und Locri Alex, j. Alece. Der Ausdruck *amnis* wird auch von kleinen Flüssen gebraucht. — *incautam*] als ob *civitatem* vorherginge.

4. *luce*] scheint hier im Sinne von *luce prima* zu stehen; sonst

pugnam, ipse nec in arcem se includere, turba locum artum impediturus, voluit neque scalas, quibus scanderet muros, attulerat. sarcinis in acervum coniectis cum haud procul muris ad terrorem hostium aciem ostendisset, cum equitibus Numidis circumequitat urbem, dum scalae quaeque alia ad oppugnandum opus erant parantur, ad visendum, qua maxime parte adgrederetur. progressus ad murum, scorpione icta, qui proximus eum forte steterat, territus inde tam periculoso casu receptui canere cum iussisset, castra procul ab ictu teli communit. classis Romana a Messana Locros aliquot horis die superante accessit; expositi omnes e navibus et ante occasum solis urbem ingressi sunt. postero die coepta ex arce a Poenis pugna, et Hannibal iam scalis aliisque omnibus ad oppugnationem paratis subibat muros, cum repente in eum nihil minus quam tale quicquam timentem patefacta porta erumpunt Romani. ad ducentos, inprovidos cum invasissent, occidunt; ceteros Hannibal, ut consulem adesse sensit, in castra recipit nuntioque misso ad eos, qui in arce erant, ut sibimet ipsi consulerent, nocte motis castris abiit. et qui in arce erant, igni

5 6 7 8 9 10

heifst es 'bei Tage'. — *ipse*] ist hinzugesetzt als Gegensatz zu dem bei *coeptam pugnam* zu ergänzenden *a suis*. Als Prädikat von *ipse* erwartete man: *urbem non adgressus est*; statt dessen sind die Gründe, warum es nicht geschah, angegeben. — *nec in arcem* . .] Hannibal mufs in die Burg haben gelangen können; diese wird also an der Stadtmauer gelegen haben, weshalb auch § 10 die Besatzung ungehindert abzieht. — *impediturus*] da er durch seine Schar den beschränkten Raum beengen und (den Bewegungen der Besatzung) hinderlich sein würde. Der Ausdruck ist sehr kurz, insofern das Verbum nur zu den Menschen und deren Thätigkeit pafst, nicht zu dem Orte. — *neque scalas* . .] klarer wäre der Gedanke, wenn es hiefse: *neque scandere muros potuit, quod scalas non attulerat*.

5. *maxime*] am ehesten, am besten. — *oppugnandum*] absolut wie *adgrederetur*.

6. *scorpione*] s. 24, 34, 9. — *icto*] näml. *eo* oder *aliquo*; s. 6, 6; vgl. 22, 18, 2. — *proximus eum*] s. zu 33, 9, 4; vgl. zu 21, 1, 2; gewöhnlich steht *proximus stetit* ohne Accusativ oder Dativ; s. 1, 16, 2. 27, 7. — *inde*] beginnt nach der vorhergehenden Participialkonstruktion eigentlich den Hauptsatz, wie wenn gesagt wäre: *inde, territus* . . *casu, receptui* . . *iussit et castra* . . *communit*; s. zu 7, 47, 2. — *ab ictu teli*] aufserhalb der Treffweite; s. 28, 30, 9.

7. *aliquot horis die superante*] als der Tag noch um einige Stunden übrig war; zu dem Abl. des Mafses vgl. 25, 1; der Ausdruck ist ungewöhnlich statt *aliquot horis diei superantibus*; einigermafsen ähnlich ist Caes. BG. 6, 19, 2: *uter eorum vita superavit*. Die Punier müssen von ihrer Burg das Meer nicht haben sehen können.

8. *nihil minus* . .] s. 28, 22, 12. — *improvidos cum invasissent*] da sie (die Römer) jene (die Punier), die sich dessen nicht versahen, d. h. unvermutet angegriffen hatten. —

iniecto tectis, quae tenebant, ut is tumultus hostem moraretur, agmen suorum fugae simili cursu ante noctem adsecuti sunt.

8 Scipio, ut et arcem relictam ab hostibus et vacua vidit castra, vocatos ad contionem Locrenses graviter ob defectionem 2 incusavit; de auctoribus supplicium sumpsit bonaque eorum alterius factionis principibus ob egregiam fidem adversus Romanos 3 concessit; publice nec dare nec eripere se quicquam Locrensibus dixit: Romam mitterent legatos; quam senatus aequum 4 censuisset, eam fortunam habituros; illud satis scire, etsi male de populo Romano meriti essent, in meliore statu sub iratis Ro- 5 manis futuros, quam sub amicis Carthaginiensibus fuerint. ipse Pleminio legato praesidioque, quod arcem ceperat, ad tuendam urbem relicto cum quibus venerat copiis Messanam traiecit.

6 Ita superbe et crudeliter habiti Locrenses ab Carthaginiensibus post defectionem ab Romanis fuerant, ut modicas iniurias 7 non aequo modo animo pati, sed prope lubenti possent; verum enim vero tantum Pleminius Hamilcarem, praesidii praefectum, tantum praesidiarii milites Romani Poenos scelere atque avaritia 8 superaverunt, ut non armis, sed vitiis videretur certari. nihil omnium, quae inopi invisas opes potentioris faciunt, praetermissum in oppidanos est ab duce aut a militibus; in corpora

moraretur] d. h. an der Verfolgung hindere; da das Thor in der Gewalt der Römer ist (s. § 8), müssen die Punier unmittelbar aus der Burg haben abziehen können.

8. 1. *incusavit*] er machte ihnen Vorwürfe; s. 24, 1, 10.

2. *auctoribus*] näml. *eius* (*defectionis*). — *adversus*] s. 28, 27, 8. — *publice*] in staatlicher Hinsicht (in Bezug auf Besitz und Leistungen der Gemeinde); im Gegensatze zu den Einzelnen, denen er genommen und gegeben hat.

3. *fortunam*] s. 21, 7.

4. *satis scire*] vgl. 5, 5. — *sub iratis . .*] wird vorausgeschickt, um den Kontrast im Folgenden desto greller erscheinen zu lassen.

5. *ad tuendam urbem . .*] vgl. Diodor 27, 4, 1: *Πλημίνιος ὁ κατασταθεὶς Λοκρῶν ἡγεμὼν παρὰ Σκιπίωνος*; ebenso Appian; dagegen Zonaras: *ἐπιτρέψας τὴν πᾶσαν πόλιν δύο χιλιάρχοις.*

6. *habiti . . fuerant*] vgl. 6, 4.

7. *verum enim vero*] 'aber wahrhaftig'; s. zu 4, 4, 9. — *praesidiarii*] s. Fest. S. 306: *dicti praesidiarii, ante eos* (*subsidiarios*) *collocati qui erant, aut in aliquo loco praepositi*; das Wort findet sich sonst selten, bei Livius nur hier. — *scelere*] Ruchlosigkeit, durch welche Religion und Sittlichkeit verletzt wird; vgl. 17, 18; 4, 2, 14; 40, 39, 9; Cic. in Verr. 5, 24: *avaritiae scelerisque.* — *certari*] näml. *inter eos* (*Romanos et Poenos*).

8. *nihil omnium*] s. zu 1, 45, 1. — *inopi*] dem Hülflosen, der sich nicht schützen kann; über den Singular s. zu 2, 3, 4. — *in oppidanos*] weil in der Litotes *nihil praetermissum est* der Begriff *editum est* liegt; vgl. 18, 20; 43, 7, 8; 45, 6, 1; zu 1, 28, 6; die Person, an der eine That verübt wird, steht aber auch mit *in* und dem Abl.; s. 17,

ipsorum, in liberos, in coniuges infandae contumeliae editae. iam avaritia ne sacrorum quidem spoliatione abstinuit, nec alia 9 modo templa violata, sed Proserpinae etiam intacti omni aevo thensauri, praeterquam quod a Pyrrho, qui cum magno piaculo sacrilegii sui manubias rettulit, spoliati dicebantur. ergo sicut 10 ante regiae naves laceratae naufragiis nihil in terram integri praeter sacram pecuniam deae, quam asportabant, extulerant, tum 11 quoque alio genere cladis eadem illa pecunia omnibus contactis ea violatione templi furorem obiecit atque inter se ducem in ducem, militem in militem rabie hostili vertit.

Summae rei Pleminius praeerat; militum pars sub eo, quam 9 ipse ab Regio adduxerat, pars sub tribunis erat. rapto poculo 2 argenteo ex oppidani domo Plemini miles fugiens, sequentibus quorum erat, obvius forte Sergio et Matieno tribunis militum fuit; cui cum iussu tribunorum ademptum poculum esset, iur- 3 gium inde et clamor, pugna postremo orta inter Plemini milites tribunorumque, ut suis quisque opportunus advenerat, multitudine simul ac tumultu crescente. victi Plemini milites cum ad 4

18. 18, 10; 28, 43, 8; 30, 12, 12. — *corpora ipsorum*] ihre eigene Person; s. 21, 13, 8; 43, 7, 10.

9. *iam*]* — *Proserpinae*] vgl. 18, 3; Diod. 27, 4, 2: *ἐπιφανέστατον τῶν κατὰ τὴν Ἰταλίαν ἱερῶν τοῦτ' εἶναι λέγεται καὶ διὰ παντὸς ἁγνὸν ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων τετηρῆσθαι.* — *aevo*] vgl. 28, 35, 11. 43, 6. — *thensauri*] dieselbe Form 18, 6; 6, 14, 11; 31, 12, 1. — *cum magno piaculo*] mit einer schweren Bufse (Strafe) dafür; s. 18, 6. — *sacrilegii sui manubias*] die durch den Tempelraub gewonnene Beute; vgl. 33, 47, 3: *furtorum manubiis*; Ascon. S. 200: *spolia quaesita de vivo hoste nobili manubias veteres dicebant.* — *rettulit*] 'liefs zurückbringen', näml. in *Proserpinae thensauros*; s. 18, 6.

10. *ergo*] geht auf *cum magno piaculo*; Folge des Tempelraubs war es, dafs, wie früher . ., so auch jetzt. — *naufragiis*] vgl. 18, 5: *classis . . tempestate lacerata*; der Plural ist gesetzt in Bezug auf die einzelnen Schiffe, welche Havarie litten.

11. *tum*] ohne *ita*; s. 24, 3, 13; so folgte auch damals Unglück, aber anderer Art. — *omnibus*] substantivisch, = allen Personen. — *furorem*] die aus dem Frevel entstehende Verwirrung des Geistes; s. 1, 47, 7; vgl. 28, 24, 5. — *obiecit*] vgl. 5, 15, 9: *eam mentem obiecissent.* — *inter se*] stellt das reciproke Verhältnis, das sich auf die beiden folgenden Glieder bezieht, voran. Den Grund der Erbitterung giebt Diodor an: Pleminius hatte den Tribunen keinen Anteil an dem Raube gewährt.

9. 1. *adduxerat*]* — *sub tribunis*] s. 6, 9.

3. *inde*] bezeichnet entweder *iurgium . .* als Folge des Vorhergehenden ('infolge davon'), oder es ist, wie häufig bei Livius, nach einem Temporalsatz dem Nachsatze hinzugefügt; s. zu 7, 6. — *ut . . crescente*] erklärt, wie ein förmliches Treffen habe entstehen können. *ut . . advenerat* (s. 21, 47, 3; 39, 31, 12) ist kurzer Ausdruck, indem der Begriff 'sich anschlofs' durch *suis opportunus advenerat* nur

Pleminium cruorem ac vulnera ostentantes non sine vociferatione atque indignatione concurrissent probra in eum ipsum iactata in iurgiis referentes, accensus ira domo sese proripuit vocatos-
5 que tribunos nudari ac virgas expediri iubet. dum spoliandis iis — repugnabant enim militumque fidem implorabant — tempus teritur, repente milites feroces recenti victoria ex omnibus locis, velut adversus hostis ad arma conclamatum esset, concurrerunt
6 et, cum violata iam virgis corpora tribunorum vidissent, tum vero in multo inpotentiorem subito rabiem accensi sine respectu non maiestatis modo, sed etiam humanitatis in legatum impetum lic-
7 toribus prius indignum in modum mulcatis faciunt; tum ipsum ab suis interceptum et seclusum hostiliter lacerant et prope ex-
8 sanguem naso auribusque mutilatis relinquunt. his Messanam nuntiatis Scipio post paucos dies Locros hexere advectus, cum causam Plemini et tribunorum audisset, Pleminio noxa liberato relictoque in eiusdem loci praesidio, tribunis sontibus iudicatis et in vincla coniectis, ut Romam ad senatum mitterentur, Mes-
9 sanam atque inde Syracusas rediit. Pleminius impotens irae, neglectam ab Scipione et nimis leviter latam suam iniuriam
10 ratus nec quemquam aestimare alium eam litem posse, nisi qui

angedeutet wird und als Folge bei *advenerat* gedacht werden mufs. *suis* gehört zu *opportunus*.

4. *virgas*] aus den fasces; als Stellvertreter des Feldherrn hat er sechs Liktoren; s. 10, 29, 3; Moms. StR. 1, 371, 1; 658, 4; Marq. StVw. 1, 387.

5. *spoliandis*] s. 28, 29, 11. — *fidem*] vgl. 2, 55, 6. — *dum .. repente*] s. 23, 16, 12; vgl. 2, 49, 11. — *velut*] = *velut si*; s. zu 2, 36, 1.

6. *in rabiem accensi*] ähnlich 44, 36, 4: *in pugnam accendebat*; vgl. 3, 51, 7: *ad libidinem accenderat*; gewöhnlicher ist *rabie accendi*. — *maiestatis*] vgl. 28, 27, 14; diese wird sonst nur den höchsten Magistraten beigelegt (s. 28, 27, 12; 8, 30, 11), hier auch dem Proprätor, da dieser als Stellvertreter des Feldherrn ein imperium hat; vgl. 26, 31, 1.

7. *interceptum*] vgl. 18, 13.

8. *hexere*] ἑξήρης näml. ναῦς; s. 37, 23, 5; ein Schiff mit sechs Ruderreihen, ein sicilisches; die Römer hatten so grofse Schiffe nicht im Gebrauche. — *causam .. audisset*] ihre Sache untersucht und ihre Verteidigung gehört hatte. — *in .. praesidio*] vgl. 7, 2. — *sontibus iudicatis*] s. 27, 34, 3. — *Romam*] wie 21, 12. — *ad senatum*] warum Scipio nicht selbst die Strafe an den für schuldig Befundenen vollziehen läfst, sondern sie dem Senate übergiebt, damit dieser, wie es scheint, das Weitere verfüge, ist nicht ersichtlich; s. zu 21, 12.

9. *impotens irae*] s. 5, 37, 4; 28, 17, 2. — *levius latam*] 'zu leicht genommen'; wird sonst von dem gesagt, der etwas ohne Beschwerde erträgt.

10. *aestimare .. litem*] den Wert des streitigen Gegenstandes abschätzen, die Geldsumme bestimmen, auf welche von jemand geklagt wird, die der Verurteilte erlegen soll; s. 4, 30, 3; 45, 24, 2. Hier, wo von einer kriminellen Verletzung die Rede ist, wird wohl

atrocitatem eius patiendo sensisset, tribunos attrahi ad se iussit laceratosque omnibus, quae pati corpus ullum potest, suppliciis interfecit nec satiatus vivorum poena insepultos proiecit. simili 11 crudelitate et in Locrensium principes est usus, quos ad conquerendas iniurias ad P. Scipionem profectos audivit; et quae antea 12 per lubidinem atque avaritiam foeda exempla in socios ediderat, tunc ab ira multiplicia edere, infamiae atque invidiae non sibi modo, sed etiam imperatori esse.

Iam comitiorum adpetebat tempus, cum a P. Licinio consule 10 litterae Romam adlatae: se exercitumque suum gravi morbo adflictari nec sisti potuisse, ni eadem vis mali aut garvior etiam in hostis ingruisset; itaque, quoniam ipse venire ad comitia non 2 posset, si ita patribus videretur, se Q. Caecilium Metellum dictatorem comitiorum causa dicturum. exercitum Q. Caecili dimitti e re publica esse; nam neque usum eius ullum in praesentia 3 esse, cum Hannibal iam in hiberna suos receperit et tanta in-

zunächst an die *litis aestimatio* gedacht, durch welche nach der Verurteilung des Beklagten von den Richtern die Summe bestimmt wurde, die der Angeklagte als Schadenersatz erlegen sollte; vgl. 28, 31, 6. — *eius*] auf *litem* in der Bedeutung: 'Streitobjekt, Gegenstand des Streites' (hier: die Mifshandlung des Pleminius) zu beziehen. — *attrahi ad se*] näml. vor sein Tribunal. — *laceratos*] vgl. 18, 14. — *insepultos proiecit*] vgl. 1, 49, 1; Tac. Ann. 1, 22.

11. *profectos*] s. 19, 1; die Gesandtschaft richtete nichts aus.

12. *foeda exempla*] 'schändliche Handlungen', die als auffallende Beispiele betrachtet werden konnten; gewöhnlich steht ein Genetiv dabei (s. 21, 57, 14), der hier durch *per libidinem atque avaritiam* ersetzt ist; vgl. 27, 4. — *multiplicia*] s. 2, 64, 4. — *infamiae . . esse*] abschliefsendes Asyndeton. Die Verhältnisse in Lokri sind hier und Kap. 16 ff., obgleich es sich um eine griechische Stadt handelt, schwerlich nach Polybius, vielmehr nach einer breiten, Scipio nicht gerade günstigen Quelle erzählt.

10—11. Anordnungen in Rom; Beschlufs, die magna mater deorum zu holen. Cic. de harusp. resp. 26 ff.; Ov. Fast. 4, 257; Diod. 34, 33; Strabo 12, 5 S. 567; App. Hann. 56; Aur. Vict. 46.

1. *comitiorum . . tempus*] vgl. 27, 6, 2. — *a . . consule*] Attribut zu *litterae*. — *adlatae*] näml. *sunt*; s. zu 27, 5, 9. — *se . .*] Wiederholung von 28, 46, 15. — *morbo adflictari*] vgl. Cic. Cat. 1, 31; Suet. Tit. 2. — *sisti*] s. zu 2, 29, 8.

2. *ad comitia*] näml. *habenda*. — *Caecilium*] s. 28, 46, 3.

3. *usum eius . . esse*] man könne keinen Gebrauch von ihm machen, man habe keine Verwendung für dasselbe; s. zu 1, 56, 3; vgl. 30, 41, 8; etwas anderes 2, 7. — *et tanta incesserit . .*] *et* entspricht dem *neque*; daher sollte dieser Satz die gleiche Konstruktion haben wie *neque usum . . esse*, er ist aber im Anschlufs an den unmittelbar vorhergehenden Satz von *cum* abhängig gemacht worden. Eine gleiche Ungenauigkeit s. 5, 25, 6; 6, 11, 5; vgl. 28, 18, 7. — *incesserit in ea castra*] wie 28, 46, 15; vgl. 9, 21, 5; sonst verbindet Li-

cesserit in ea castra vis morbi, ut, nisi mature dimittantur, nemo omnium superfuturus videatur. ea consuli a patribus facienda, ut e re publica fideque sua duceret, permissa.

4 Civitatem eo tempore repens religio invaserat invento carmine in libris Sibyllinis propter crebrius eo anno de caelo lapi-5 datum inspectis, quandoque hostis alienigena terrae Italiae bellum intulisset, eum pelli Italia vincique posse, si Mater Idaea 6 a Pessinunte Romam advecta foret. id carmen ab decemviris inventum eo magis patres movit, quod et legati, qui donum Delphos portaverant, referebant et sacrificantibus ipsis Pythio Apollini omnia laeta fuisse et responsum oraculo editum: maiorem multo victoriam, quam cuius ex spoliis dona portarent, adesse populo 7 Romano. in eiusdem spei summam conferebant P. Scipionis

vius dieses Verbum mit dem blofsen Accusativ oder (seltener) mit dem Dativ; s. zu 4, 50, 7. — *dimittantur*] auf *castra* statt auf das Heer in demselben bezogen; s. 28, 1, 8. — *facienda* .. *permissa*] vgl. 9, 10, 2; 22, 45, 8; sonst wird *permittere* von Livius mit dem Infinitiv oder dem Konjunktiv (mit oder ohne *ut*) verbunden.

4. *carmine*] infolge einer Weissagung wie der des Marcius (s. 25, 12, 3); die Auffindung des Spruches erscheint zufällig; man müfste also den Inhalt der Bücher nicht genau gekannt oder durch die Befragung erst jetzt die Bedeutung des Spruches für die Gegenwart erkannt haben; s. Preller RM. 446. 678. — *propter* .. *lapidatum*] zu dieser schwerfälligen Konstruktion vgl. 28, 12, 6. — *lapidatum*] vgl. 14, 4: *lapidatum esset*; gewöhnlich heifst es bei Livius *lapidavit* s. 27, 37, 1; 43, 13, 4. Zu dem substantivierten Participium *propter crebrius* .. *lapidatum* = wegen eines häufigeren Steinregens s. 30, 38, 8) vgl. 27, 37, 5. 45, 4; 28, 26, 7.

5. *quandoque*] s. zu 1, 31, 4. – *hostis alienigena*..] vgl. 3, 10, 7. — *terrae Italiae*] s. zu 5, 6. — *pelli* .. *vincique*] ein Hysteron proteron, bei dem zugleich das für den Römer Wichtigere (vgl. Pyrrhus) an erster Stelle genannt wird. — *Mater Idaea*] auch Mater Magna, Mater Dea, Cybele genannt und mit der griechischen Göttin Rhea, der Gemahlin des Kronos, identifiziert (daher 11, 7: *mater deum*); eine wahrscheinlich zuerst auf dem Idagebirge und in der Gegend von Troja verehrte Göttin, deren Kultus sich dann über Kleinasien, besonders nach Phrygien verbreitete, wo sie in Pessinus unter dem Namen Agdistis verehrt wurde und einen berühmten Tempel hatte; vgl. Preller GM. 1, 506. Die sibyllinischen Bücher, vielleicht am Ida entstanden (vgl. 38, 45, 3), ordnen den Kultus der Göttin an, wie sonst den griechischer Götter; s. 5, 13, 5. Bei Ovid (*Mater abest*, *Matrem iubeo*, *Romane requiras*) erfährt man erst in Delphi bestimmt, dafs die Mater Idaea mit der in den sibyllinischen Büchern genannten Mater gemeint sei; vgl. Rhein. Mus. 1895. S. 93.

6. *donum* .. *portaverant*] s. 28, 45, 12; vgl. zu 1, 56, 5. — *Pythio*] s. zu 5, 15, 12. — *Apollini*]*

7. *spei summam*] die Summe dessen, was sie (d. alles, was sie) nach beiden Andeutungen hofften: vgl. 3, 61, 12: *parvaque certamina in summam totius profecerant spei*; 6, 27, 3; 21, 1, 1; 26, 12, 10; so auch 4, 3: *summae belli*. —

velut praesagientem animum de fine belli, quod depoposcisset provinciam Africam. itaque, quo maturius fatis, ominibus oraculisque portendentis sese victoriae compotes fierent, id cogitare atque agitare, quae ratio transportandae Romam deae esset. 8

Nullasdum in Asia socias civitates habebat populus Romanus; tamen memores Aesculapium quoque ex Graecia quondam hauddum ullo foedere sociata valetudinis populi causa arcessitum, tunc iam cum Attalo rege propter commune adversus Philippum bellum coeptam amicitiam esse, facturum eum rati, quae posset, populi Romani causa, legatos ad eum decernunt M. Valerium Laevinum, qui bis consul fuerat ac res in Graecia gesserat, M. Caecilium Metellum praetorium, Ser. Sulpicium Galbam aedilicium, duos quaestorios, Cn. Tremellium Flaccum et M. Valerium Faltonem. iis quinque naves quinqueremes, ut ex dignitate populi Romani adirent eas terras, ad quas concilianda maiestas nomini Romano esset, decerunt. legati Asiam petentes protinus Delphos cum escendissent, oraculum adierunt consulentes, ad quod 11 2 3 4 5

conferebant] sie bezogen darauf, rechneten dazu (näml. die Senatoren); dafs durch die Deutung des Spruches Scipios Pläne haben unterstützt werden sollen, läfst das Folgende vermuten. — *praesagientem*] s. 26, 18, 8; 28, 40, 1; die Konstruktion mit *de* (wie *cogitare de*, *scire de*) statt mit dem Accusativ ist hier wegen des dabeistehenden *animum* der Deutlichkeit wegen gewählt.

8. *fatis*] die in den sibyllinischen Büchern enthalten waren; s. 22, 9, 8; 57, 6; 42, 2, 6. — *omnibus*] Vorbedeutungen, die sich in dem Verhalten Scipios zu erkennen geben. — *oraculis*] der zu Delphi erhaltene Orakelspruch; vgl. 5, 16, 8; Tac. H. 2, 78: *responsa vatum et siderum motus referre*. — *id cogitare atque agitare*] *agitare* wird öfter mit einem zweiten Verbum verbunden; s. 4, 7; 7, 14, 6; 25, 36, 5.

11. 1. *nullasdum*] diese Wortform und das folgende *hauddum* finden sich aufser bei Livius selten; s. zu 2, 25, 10 und 3, 50, 16; *nullusdum* wird immer von der Vergangenheit gebraucht. — *Aesculapium*] s. 10, 47, 7; Periocha XI.

2. *tunc iam*] *tunc* steht *quondam* gegenüber (Asyndeton); *iam* gehört zu *coeptam esse*; über *coeptam* s. 24, 48, 13. — *commune* . . *bellum*] vgl. 28, 5, 1.

3. *bis consul*] ebenso 30, 23, 5; doch läfst sich nur e i n Konsulat desselben nachweisen; s. 26, 22, 12. — *Caecilium*] s. 28, 10, 3. — *Sulpicium*] s. 27, 21, 9. Bedeutende Gesandtschaften werden gewöhnlich in der hier angegebenen Weise zusammengesetzt; s. 30, 26, 4; 35, 23; 39, 24, 13 u. a., vgl. 31, 11, 18; MStR. 2, 662. 665.

4. *ad quas*] bei welchen; bezieht sich mehr auf die Völker; vgl. 22, 8; 5, 6, 6; 6, 34, 5. — *concilianda maiestas* . . *esset*] es sollte Anerkennung der Hoheit . . verschafft werden.

5. *protinus*] wie 28, 13, 4; sie segeln also durch den korinthischen Meerbusen und ersteigen 'unterwegs' den Parnafs. Zu dieser Bedeutung von *protinus* vgl. 24, 48, 10; 27, 4, 9; 28, 13, 4. 16, 10; 40, 26, 6; 41, 5, 9. — *escendissent*]

negotium domo missi essent, perficiendi eius quam sibi spem
6 populoque Romano portenderet. responsum esse ferunt per
Attalum regem compotes eius fore, quod peterent; cum Romam
deam devexissent, tum curarent, ut eam, qui vir optimus Romae
7 esset, hospitio acciperet. Pergamum ad regem venerunt. is legatos comiter acceptos Pessinuntem in Phrygiam deduxit sacrumque iis lapidem, quam matrem deum esse incolae dicebant, tra-
8 didit ac deportare Romam iussit. praemissus ab legatis M. Valerius Falto nuntiavit deam adportari; quaerendum virum optimum in civitate esse, qui eam rite hospitio acciperet.
9 Q. Caecilius Metellus dictator ab consule in Bruttiis comitiorum causa dictus exercitusque eius dimissus, magister equi-
10 tum L. Veturius Philo. comitia habita per dictatorem. consules

s. 36, 30, 2; 42, 15, 5. — *consulentes*] s. 21, 6, 2. — *quod . . eius*] Stellung wie oft in publicistischen Formeln; s. 36, 2, 2; 42, 28, 7. — *sibi*] so nennt sich der, welcher im Auftrage des Volkes handelt, auch sonst zuerst; s. 27, 2; 1, 32, 11; 1, 38, 2; doch nicht immer; s. 27, 9; 1, 28, 7; vgl. 30, 1, 11. — *acciperet**] vgl. § 8; es ist die gastliche Aufnahme in den Staat, nicht in das Haus Scipios gemeint; vgl. 5, 21, 3; Diodor: *τὴν δὲ ἐκδοχὴν αὐτῶν (ἱερῶν) ἐν τῇ Ῥώμῃ γενέσθαι πανδημεὶ τῆς ἀπαντήσεως γινομένης, καὶ τῶν τε ἀνδρῶν τὸν ἄριστον καὶ γυναικῶν ὁμοίως τὴν ἀγαθήν, καὶ τούτους ἀφηγεῖσθαι τῆς ἀπαντήσεως καὶ δέξασθαι τὰ ἱερὰ τῆς θεᾶς.*

7. *Pergamum*] in Mysien, Residenz des Attalus. — *Pessinuntem*] wo auch nach der Eroberung des Landes durch die Gallier die Verehrung der Göttin ebenso fortdauerte, wie später nach der Entfernung des Bildes; s. 38, 18, 9; Diod. 3, 59. — *sacrumque lapidem*] vgl. Arnob. adv. gent. 7, 49: *lapis quidam non magnus, ferri manu hominis sine ulla impressione qui posset, coloris furvi atque atri, . . quem omnes hodie ipso illo videmus in signo (Matris Magnae) oris loco positum, indolatum et asperum et . . simulacro faciem minus expressam simulatione praebentem*; Appian: *ἔφρασαν* (die Decemvirn) *ἐξ οὐρανοῦ τι ἐς Πεσσινοῦντα . . πεσεῖσθαι τῶνδε τῶν ἡμερῶν, καὶ δεῖν αὐτὸ ἐς τὴν Ῥώμην ἐνεχθῆναι. μετ᾽ οὐ πολὺ δὲ πεσεῖν τε προσηγγέλθη καὶ ἐς Ῥώμην ἐκομίσθη τὸ βρέτας* (also ein Meteorstein). Nach Herodian Hist. 1, 11 nehmen die Römer dieses Götterbild in Anspruch, *συγγένειαν προβαλλόμενοι καὶ τὴν ἀπ᾽ Αἰνείου τοῦ Φρυγὸς εἰς αὐτοὺς διαδοχήν.* — *matrem deum*] s. zu 10, 5; die Sache erinnert an den im Orient weit verbreiteten Steinkultus (vgl. in Athen die Hermessäulen). — *tradidit*] er vermittelte nur die Übergabe, da Phrygien nicht zu seinem Reiche gehörte; aber sein Einfluſs scheint bei den Galliern, nachdem er sie besiegt hatte (s. 38, 16, 14), nicht unbedeutend gewesen zu sein; das Tempelheiligtum wurde durch die Könige von Pergamum glänzend ausgestattet; s. Strabo.

8. *in civitate*] ist mit *virum optimum* zu verbinden; vgl. § 6; 14, 8.

9. *Caecilius . . Veturius*] s. 28, 10, 8. 45, 9. — *magister equitum*] auch dazu gehört *dictus*; der Zwischensatz enthält nur eine Nebenbestimmung.

facti M. Cornelius Cethegus, P. Sempronius Tuditanus absens, cum provinciam Graeciam haberet. praetores inde creati Ti. Claudius 11 Nero, M. Marcius Ralla, L. Scribonius Libo, M. Pomponius Matho. comitiis perfectis dictator sese magistratu abdicavit.

Ludi Romani ter, plebei septiens instaurati. curules erant 12 aediles Cn. et L. Cornelii Lentuli; Lucius Hispaniam provinciam habebat; absens creatus absens eum honorem gessit. Ti. Clau- 13 dius Asellus et M. Iunius Pennus plebei aediles fuerunt. aedem Virtutis eo anno ad portam Capenam M. Marcellus dedicavit septumo decumo anno, postquam a patre eius primo consulatu vota 14 in Gallia ad Clastidium fuerat. et flamen Martialis eo anno est mortuus M. Aemilius Regillus.

Neglectae eo biennio res in Graecia erant. itaque Philippus **12** Aetolos desertos ab Romano, cui uni fidebant, auxilio, quibus voluit condicionibus, ad petendam et paciscendam subegit pacem.

10. *Cornelius*] s. 27, 36, 6; Cic. Brut. 58: *est sic apud illum* (*Ennium*) *in nono, ut opinor, annali: additur orator Cornelius suaviloquenti ore Cethegus Marcus Tuditano conlega Marci filius.* — *Sempronius*] s. 27, 36, 6. — *Graeciam*] s. 129.

11. *Pomponius*] s. 28, 10, 7. — *comitiis perfectis*] stehender Ausdruck bei Livius; s. 25, 41, 10. 2, 5; 26, 23, 2; 27, 6, 2. 35, 1; 28, 10, 4; 29, 38, 5 u. a.

12. *ludi* . .] vgl. 38, 8; zu 23, 30, 16. — *septiens*] also sieben Tage (vgl. 23, 30, 17), die höchste Zahl der Instaurationen, welche vorkommt; vgl. Lange RA. 2, 178. — *curules*] die aediles curules hatten die ludi Romani, die aediles plebis die ludi plebei zu besorgen. — *absens*] s. 28, 38, 1; er bleibt also als Prokonsul in Spanien, obgleich er in Rom Ädil ist; wahrscheinlich der einzige Fall dieser Art; später wurde dem Pompejus als Prokonsul für Spanien in Rom, wo er sich befand, ein Auftrag erteilt; vgl. 31, 50, 10.

14. *Virtutis*] vgl. 25, 40, 3; 27, 25, 7. — *Marcellus*] ist als der Sohn dessen, der den Tempel gelobt hat, zur Weihung desselben gewählt; sein Amtsname war Duumvir; vgl. zu 10, 46, 7.

14. *a patre eius* . .] s. Periocha XX. — *Martialis*] ebenso 38, 6. M. Aemilius ist 24, 8, 10 unrichtig *flamen Quirinalis* genannt, vielleicht nach einer anderen Quelle.

12. Ereignisse in Griechenland. App. Maced. 3; Dio Cass. fr. 57, 57; Zon. 9, 11.

1. *eo biennio*] 'in den letzten zwei Jahren'; wenn das in Buch 28, 5—8 Erzählte, worauf hier zurückgewiesen wird, i. J. 207 geschehen ist, so liegt zwischen diesem und dem Abschlufs des Friedens nur ein volles Jahr; vielleicht hat Livius die früher erzählten Ereignisse um ein Jahr zu spät angesetzt; s. zu 28, 5, 1. Dagegen ist 31, 1, 8: *bellum adversus Philippum* . . *triennio prius* (vor dem Frieden mit Karthago 201) *depositum erat* der jetzt geschlossene Friede in das Jahr der 11, 10 gewählten Konsuln, also 204 gesetzt; vielleicht weil in diesem Jahre erst der Abschlufs des Friedens erfolgte, 205 nur die Vorverhandlungen stattfanden. — *subegit*] = *coegit*; besonders durch einen Einfall in das obere Ätolien; s. Pol. 11, 7 (4); Liv. 32, 21, 17; 36, 31, 11. Nach Appian war der Friede

2 quod nisi omni vi perficere maturasset, bellantem eum cum Aetolis P. Sempronius proconsul successor imperii missus Sulpicio cum decem milibus peditum et mille equitibus et triginta quinque rostratis navibus, haud parvum momentum ad opem ferendam 3 sociis, oppressisset. vixdum pace facta nuntius regi venit Romanos Dyrrachium venisse Parthinosque et propinquas gentis alias 4 motas esse ad spem novandi res Dimallumque oppugnari. eo se averterant Romani ab Aetolorum, quo missi erant, auxilio, irati, quod sine auctoritate sua adversus foedus cum rege pacem fecis- 5 sent. ea cum audisset Philippus, ne qui motus maior in finitimis gentibus populisque oreretur, magnis itineribus Apolloniam contendit, quo Sempronius se receperat, misso Laetorio legato cum parte copiarum et quindecim navibus in Aetoliam ad visendas res

durch die Vermittelung der 28, 7, 14 erwähnten Staaten zustande gekommen; nach Zonaras wird derselbe 206 geschlossen; vgl. Dio Cassius

2. *Sempronius*] s. 27, 11, 7; er ist nach seiner Censur Privatmann und jetzt extra ordinem cum imperio nach Griechenland geschickt; obgleich er noch nicht Konsul gewesen ist, heifst er doch wie Scipio und dessen Nachfolger in Spanien und andere (s. 28, 38, 1) Prokonsul. Vielleicht ist er wie diese vom Volke gewählt worden. — *successor imperii*] sonst gewöhnlich *in imperio*; es ist zu bezweifeln, dafs Sulpicius damals noch in Griechenland war, da von einer Verlängerung des imperium desselben nicht die Rede ist; vgl. Buch 28, 5. 10. 45. Wenn er noch mit einer Flotte in Griechenland gewesen wäre, wäre dies hier gewifs angedeutet worden. Nach dem Folgenden scheint vielmehr Sempronius eine neue Flotte mit einem Heere herbeigeführt zu haben, und *neglectae* § 1 sowie *desertos* deuten darauf hin, dafs in den letzten Jahren keine Flotte der Römer (die Landtruppen waren schon früher abgerufen; s. 26, 28, 9; 27, 22, 10. 32, 2) in Griechenland war. Nur Appian läfst irrtümlich Sulpicius an den Friedensunterhandlungen teilnehmen. — *decem* . .] mit gröfserer Macht als früher, vielleicht mit Rücksicht auf die 28, 8, 14 vorbereiteten Rüstungen, die Aufforderungen der Punier (s. 4, 4) und die Nachrichten von den Friedensverhandlungen mit den Ätolern. — *momentum*] s. zu 21, 4, 2.

3. *vixdum*] also kommt Sempronius noch im Sommer 205 an. — *Parthinos*] ein illyrisches Volk östlich von Apollonia; sie hatten sich in dem illyrischen Kriege an Rom angeschlossen (s. Pol. 2, 11, 11), scheinen aber im zweiten punischen Kriege von Philipp unterworfen worden zu sein; s. 27, 30, 13; 33, 34, 10; Pol. 7, 9, 13. In ihrer Nähe scheint Dimallum gelegen zu haben, eine feste bedeutende Stadt Illyriens am Meere; s. Polyb. 3, 18; 7, 9. — *oppugnari*] näml. von den Römern.

4. *quo*] = *ad quos*. — *irati*] obgleich sie selbst sie preisgegeben hatten. — *auctoritate* . .] vielleicht stützten die Römer die hierin liegende Forderung auf den Artikel 26, 24, 12: *ita ratam fore* . ., besonders wenn dieser nicht eingehalten worden war.

5. *ne qui* . .] s. zu 5, 41, 5. — *finitimis*] näml. *Macedoniae*. — *gentibus populisque*] s. 6, 12, 4. — *in Aetoliam* . .] Sempronius

pacemque, si posset, turbandam. Philippus agros Apolloniatium 6 vastavit et ad urbem admotis copiis potestatem pugnae Romano fecit; quem postquam quietum muros tantummodo tueri vidit, nec satis fidens viribus, ut urbem oppugnaret, et cum Romanis 7 quoque, sicut cum Aetolis, cupiens pacem, si posset, si minus, indutias facere, nihil ultra inritatis novo certamine odiis in regnum se recepit. per idem tempus taedio diutini belli Epirotae temptata 8 prius Romanorum voluntate legatos de pace communi ad Philippum misere satis confidere conventuram eam adfirmantes, si ad 9 conloquium cum P. Sempronio imperatore Romano venisset. facile 10 impetratum — neque enim ne ipsius quidem regis abhorrebat animus —, ut in Epirum transiret. Phoenice urbs est Epiri; ibi 11 prius conlocutus rex cum Aeropo et Darda et Philippo, Epirotarum praetoribus, postea cum P. Sempronio congreditur. adfuit 12 conloquio Amynander, Athamanum rex, et magistratus alii Epirotarum et Acarnanum. primus Philippus praetor verba fecit et petiit simul ab rege et ab imperatore Romano, ut finem belli facerent darentque eam Epirotis veniam. P. Sempronius condiciones pacis 13 dixit, ut Parthini et Dimallum et Bargullum et Eugenium Romanorum essent, Atintania, si missis Romam legatis ab senatu inpetrasset, ut Macedoniae accederet. in eas condiciones cum pax 14

hat die Belagerung von Dimallum aufgegeben, um noch einen Versuch in Ätolien zu machen. — *visendas*] s. 40, 2, 7; 41, 19, 4; vgl. 27, 21, 7; 39, 48, 5.

6. *Apolloniatium*] vgl. 24, 40, 15.

8. *Epirotae*] s. 26, 25, 13; sie werden sonst in dem Kriege nicht erwähnt. — *pace communi*] der die Römer und Philipp mit den beiderseitigen Bundesgenossen umfassen sollte.

10. *neque ne . . quidem*] vgl. 31, 38, 6. — *abhorrebat*] näml. *a pace*; Zonaras: *ἀσμένως ἐσπείσατο.*

11. *Phoenice*] die Hauptstadt Chaoniens, j. Finiki. — *praetoribus*] nach dem Aussterben des molossischen Königshauses hatten die Epiroten, wenn sie auch meist von Macedonien abhängig waren, eine freie Verfassung, vielleicht hatte jedes der drei, aus mehreren Gemeinden bestehenden (s. 45, 34, 6) Völker einen Strategen; vgl. jedoch 32, 10, 2; 36, 5, 1; die Athamanen dagegen hatten Könige.

12. *Amynander*] der 27, 30, 4 von den Ätolern zur Beratung zugezogen ist. — *alii*] 'außerdem'; s. 4, 4; denn es sind die Prätoren der Epiroten und Akarnanen gemeint.

13. *Bargullum et Eugenium*] wahrscheinlich in der Nähe von Dimallum gelegen; die Städte werden sonst nicht erwähnt. — *Romanorum essent*] von Philipp aufgegeben, werden sie von den Römern wie andere Gemeinden der Gegend für freie Bundesgenossen erklärt worden sein. — *Atintania*] s. 27, 30, 13; ein seltner Fall, daſs die Römer eine Besitzung aufgeben. — *ab senatu*] vgl. § 15. — *inpetrasset*] näml. der König Philipp. — *ut Macedoniae . .*] *ut* ist Wiederholung des *ut* vor *Parthini*; s. 5, 21, 15; 8, 6, 14.

conveniret, ab rege foederi adscripti Prusia, Bithyniae rex, Achaei, Boeoti, Thessali, Acarnanes, Epirotae, ab Romanis Ilienses, Attalus rex, Pleuratus, Nabis, Lacedaemoniorum tyrannus, Elei, Messenii, Athenienses. 15 haec conscripta consignataque sunt et in duos menses indutiae factae, donec Romam mitterentur legati, ut populus in has condiciones pacem iuberet. 16 iusseruntque omnes tribus, quia verso in Africam bello omnibus aliis in praesentia levari volebant bellis. P. Sempronius pace facta ad consulatum Romam decessit.

13 M. Cornelio, P. Sempronio consulibus — quintus decimus is annus belli Punici erat — provinciae, Cornelio Etruria cum vetere exercitu, Sempronio Bruttii, ut novas scriberet legiones, 2 decretae; praetoribus M. Marcio urbana, L. Scribonio Liboni peregrina et eidem Gallia, M. Pomponio Mathoni Sicilia, Ti. Clau-

14. *adscripti*] der Friede soll auch für die beiderseitigen Bundesgenossen gelten, unter denen aber von seiten der Römer die Ätoler, da sie schon einen Separatfrieden geschlossen haben, nicht erwähnt werden; alle aber waren mehr oder weniger bei dem Kriege beteiligt gewesen; vgl. 26, 24, 9. — *Prusia*] s. 38, 39, 15; 45, 44, 4; dagegen *Prusias* 39, 51, 3; 42, 29, 3; zur Sache s. 28, 7, 10 f. — *Thessali, Acarnanes*] s. Pol. 4, 9; 11, 6; die Thessaler, obgleich ganz von Macedonien abhängig (s. 34, 51, 4), werden doch als selbständiger Staat aufgeführt. — *Ilienses*] vielleicht waren sie von Prusias bedrängt worden; es ist dies das zweite Zeugnis (s. zu 11, 7; vgl. 37, 37, 1), dafs die Sage von Äneas damals in Rom bereits geglaubt wurde. — *Pleuratus*] s. 27, 30, 13; sein Vater Scerdilaedus (vgl. 28, 5, 7; 31, 28, 1) ist vielleicht in der letzten Zeit gestorben. — *Nabis*] er hat, nachdem Machanidas in der Schlacht bei Mantinea i. J. 208 gefallen ist, die Herrschaft in Sparta an sich gerissen; s. 34, 32, 1 ff. — *Elei, Messenii*] Bundesgenossen der Ätoler und so auch der Römer; s. 27, 31, 9; die Messenier haben wenigstens bald nachher auch mit Rom selbst ein Bündnis; s. 34, 32, 16. — *Athenienses*] s. 27, 30, 4.

15. *consignata*] vgl. 39, 48, 4: *placuit scribi id decretum consignari a Lacedaemoniis et Achaeis.* — *donec*] 'damit unterdessen'.

16. *iusserunt*] dies ist wohl erst im J. 204 geschehen (s. § 1), da es erst 2 Monate nach dem Abschlufs des Friedens erfolgt, Sempronius aber bald nach demselben das Konsulat antritt. — *in praesentia*] bestimmter Appian: *τὰς συνθήκας οὐδέτεροι βεβαίους, οὐδ᾽ ἀπ᾽ εὐνοίας, ἐδόκουν πεποιῆσθαι.* — *ad consulatum*] wie Laevinus 26, 26, 4.

13. Verteilung der Provinzen; Zon. 9, 11.

1. *M. Cornelio . .*] die Zunamen s. 11, 10; vgl. 30, 1, 1. — *cum vetere exercitu*] s. 5, 5. — *ut novas . .*] 'mit der Bestimmung, dafs . .'; das früher dort stehende Heer ist entlassen (s. 11, 9); die legiones urbanae sind nach Etrurien geführt; in den beiden letzten Jahren sind städtische Legionen nicht ausgehoben.

2. *et eidem Gallia*] s. 27, 7, 8; 28, 38, 13; anfangs ist Livius noch in Gallien (s. 5, 5); später wird er Censor, und an seine Stelle tritt dann Scribonius, so dafs auch in diesem Jahre Gallien nicht drei,

dio Neroni Sardinia evenit. P. Scipioni cum eo excercitu, cum ea 3 classe, quam habebat, prorogatum in annum imperium est, item P. Licinio, ut Bruttios duabus legionibus obtineret, quoad eum in provincia cum imperio morari consuli e re publica visum esset; et M. Livio et Sp. Lucretio cum binis legionibus, quibus adversus 4 Magonem Galliae praesidio fuissent, prorogatum imperium est; et Cn. Octavio, ut, cum Sardiniam legionemque Ti. Claudio tradi- 5 disset, ipse navibus longis quadraginta maritimam oram, quibus finibus senatus censuisset, tutaretur. M. Pomponio praetori in Si- 6 cilia Cannensis excercitus, duae legiones decretae; T. Quinctius Tarentum, C. Hostilius Tubulus Capuam propraetores sicut priore anno cum vetere uterque praesidio obtinerent. de Hispaniae im- 7 perio, quos in eam provinciam duos proconsules mitti placeret, latum ad populum est. omnes tribus eosdem, L. Cornelium Lentulum et L. Manlium Acidinum, pro consulibus, sicut priore anno tenuissent, obtinere eas provincias iusserunt. consules dilectum 8 habere instituerunt et ad novas scribendas in Bruttios legiones

sondern nur zwei Befehlshaber und zwei Heere hatte.

3. *exercitu*] es können nur die Freiwilligen gewesen sein (s. 1, 12), da nach § 6 der Prätor Pomponius die cannensischen Legionen erhält. — *duabus legionibus*] 'mit . .', wie 30, 19, 3: *obtinere armis* u. ä.; gewöhnlicher ist *cum*, wie § 6. — *Licinio* . .] auch jetzt stehen Hannibal vier Legionen gegenüber.

4. *Livio . . Octavio*] s. 28, 46, 39.

6. *Cannensis exercitus*] s. 1, 12; 28, 10, 13. — *T. Quinctius (Flamininus)*] der später Philipp bei Kynoskephalä besiegte; s. Plut. Flam. 1; er mufs also schon in Tarent gewesen sein; doch hat Livius nicht angegeben, wann er an die Stelle des Claudius getreten ist. Wahrscheinlich war er extra ordinem cum imperio dahin geschickt worden. — *Hostilius*] ist unter den 28, 45, 10 Bezeichneten begriffen; vgl. 28, 10, 15.

7. *Hispaniae imperio*] 'was den Oberbefehl über (oder 'in') Spanien anbetrifft', ist ein Teil des Senatsbeschlusses, dessen Inhalt durch *quos . . placeret* näher bezeichnet wird; über die Konstruktion *de . . quos* . . vgl. 21, 8. — *eam provinciam*] Sing. wie *Hispaniae*; es folgt sogleich das genauere *eas provincias* (das diesseitige und jenseitige Spanien); vgl. 28, 1, 2. — *latum . . est*] die vorher erwähnten Prorogationen sind nur vom Senate ausgegangen, der in dieser Zeit überhaupt und auch in Fällen wie dem vorliegenden das Kommando verlängert; s. 27, 7, 17. 22, 6; 28, 45, 10; 30, 2, 7. An u. St. ist, wie es scheint, auf Veranlassung des Senates statt der Prorogation eine neue Wahl, und zwar eine Wiederwahl derselben Personen angeordnet worden, die dann durch die Tribus erfolgte; s. 26, 2, 5; vgl. 30, 41, 4; Moms. StR. 1, 620, 4. — *pro consulibus*] s. 2, 1: so werden sie genannt, wie P. Scipio, der in gleicher Weise als Privatmann cum imperio nach Spanien geschickt war; s. 28, 38, 1; 31, 20, 1; vgl. 12, 2; Moms. StR. 2, 633 f. — *priore anno*] wo es jedoch nicht bestimmt angegeben ist; s. 28, 45, 10.

8. *instituerunt*] s. 28, 46, 11. — *in Bruttios*] steht attributiv, = 'für Bruttium'; s. 26, 18, 4.

et in ceterorum — ita enim iussi ab senatu erant — exercituum supplementum.

14 Quamquam nondum aperte Africa provincia decreta erat occultantibus id, credo, patribus, ne praescirent Carthaginienses, tamen in eam spem erecta civitas erat, in Africa eo anno 2 bellatum iri finemque bello Punico adesse. impleverat ea res superstitionum animos, pronique et ad nuntianda et ad credenda 3 prodigia erant. eo plura vulgabantur; duos soles visos, et nocte interluxisse, et facem Setiae ab ortu solis ad occidentem porrigi visam; Tarracinae portam, Anagniae et portam et multis locis murum de caelo tactum; in aede Iunonis Sospitae Lanuvii cum 4 horrendo fragore strepitum editum. eorum procurandorum causa diem unum supplicatio fuit, et novendiale sacrum, quod de caelo 5 lapidatum esset, factum. eo accessit consultatio de Matre Idaea accipienda, quam, praeterquam quod M. Valerius, unus ex legatis, praegressus actutum in Italia fore nuntiaverat, recens nuntius 6 aderat Tarracinae iam esse. haud parvae rei iudicium senatum 7 tenebat, qui vir optimus in civitate esset; veram certe victoriam eius rei sibi quisque mallet quam ulla imperia honoresve suffra-

14. Prodigien. Aufnahme der Mater Idaea. Cic. Cael. 34; Macr. 2, 5, 4; Suet. Tib. 2; App. Hann. 56; Dio Cass. fr. 57, 61; Ov. Fast. 4, 234. 305; Sil. It. 15, 37; Plin. 7, 120; vgl. Kap. 10.

1. *nondum . .*] die Karthager hatten es nach Kap. 4 schon im vorigen Jahre erwartet, und die Rüstungen in Sicilien mufsten es verraten, dafs Scipio übersetzen wolle, während, wie die Verhandlungen Buch 28, 40 ff. zeigen, eine Partei im Senate dies nicht zu verheimlichen, sondern zu verhindern suchte; s. 19, 6. — *praesciscerent*] 27, 35, 5. — *finem . . adesse*] vgl. 20, 2; zum Gedanken vgl. 28, 38, 9.

2. *impleverat . .*] Livius verbindet das Wort nicht selten mit dem Genetiv; s. zu 1, 2, 5; häufiger jedoch mit dem Ablativ, wie 5, 21, 6; 26, 14, 5. 41, 19. 50, 13; u. a. — *superstitionum*]* — *proni . . ad*] vgl. 25, 35, 4.

3. *eo plura . .*] je geneigter man war . ., um so mehr wurden gemeldet; vgl. 28, 6; Sall. C. 13, 5; zur Sache s. Einl. S. 18. — *interluxisse*] es sei plötzlich hell, dann aber sogleich wieder dunkel geworden; anders 1, 42, 4. — *Setiae*]* — *facem*] ein Meteor (Sternschnuppe oder Feuerkugel); vgl. 30, 2, 11; 41, 21, 13; Verg. Aen. 2, 693; Georg. 1, 365. — *Anagniae*] s. 43, 13, 3. — *cum . . fragore strepitum*] ein Geräusch, das in einem . . Krachen sich kundgab; vgl. Ovid. Met. 11, 365: *inde fragore gravi strepitus loca proxima terret*; zur Sache vgl. 31, 12, 5. — *Iunonis Sospitae*] s. 8, 14, 2.

4. *lapidatum esset*] s. zu 10, 4.

5. *actutum*] öfter von den Komikern, von Livius nur hier gebraucht.

7. *veram . . victoriam*] ein in einer solchen Sache erlangter Sieg erschien als ein wahrhafter Sieg; vgl. 22, 39, 19; Einl. S. 15. — *mallet*] er würde vorgezogen haben, näml. wenn ihm die Wahl freigestanden hätte; s. zu 6, 9, 6. — *imperia honoresve*] jenes die Staatsämter, auf denen die höchste Militärgewalt und Jurisdiktion ruht.

gio seu patrum seu plebis delatos. P. Scipionem, Gnaei filium (8) eius, qui in Hispania ceciderat, adulescentem nondum quaestorium, iudicaverunt in tota civitate virum optimum esse. id quibus (9) virtutibus inducti ita iudicarint, sicut traditum a proximis memoriae temporum illorum scriptoribus libens posteris traderem, ita meas opiniones coniectando rem vetustate obrutam non interponam. P. Cornelius cum omnibus matronis Ostiam obviam (10) ire deae iussus isque eam de nave accipere et in terram elatam tradere ferendam matronis. postquam navis ad ostium amnis (11) Tiberini accessit, sicut erat iussus, in salum nave evectus ab sacerdotibus deam accepit extulitque in terram. matronae primores (12)

dieses alle anderen Staatsämter, die durch die freie Wahl des Volkes verliehen werden, — *magistratus*; s. Moms. StR. 1, 8. 22. — *patrum . . plebis*] gemeint sind die Hauptbestandteile des Volkes, wofür sonst *senatus populusque* gesagt wird; *suffragio* ist auch auf *patrum* bezogen, weil der Senat z. B. an Prokonsuln und Proprätoren das imperium verlieh und Senatsbeschlüsse auf die Wahlen grofsen Einflufs hatten; die Volkswahlen erfolgten gewöhnlich nach einem Senatsbeschlufs.

8. *P. Scipionem*] mit dem Beinamen Nasica. — *nondum quaestorium*] d. h. noch nicht alt genug, um die Quästur zu bekleiden, wozu vielleicht damals schon das 27. Jahr erforderlich war; s. Mms. StR. 1, 545. — *in tota . .*] s. 32, 18, 3; 37, 25, 10; vgl. 27, 8, 6. — *virum optimum*] zur Sache vgl. Diodor: *ἐκρίθη τῶν μὲν ἀνδρῶν ἄριστος Πόπλιος Νασικᾶς, τῶν δὲ γυναικῶν Οὐαλερία. οὐ μόνον γὰρ τῇ πρὸς θεοὺς εὐσεβείᾳ διαφέρειν ἔδοξεν, ἀλλὰ καὶ πολιτικὸς ὑπῆρξε καὶ συνετὸς ἐν τῷ τὴν γνώμην ἀποφαίνεσθαι*; ähnlich Dio Cassius.

9. *traditum*] — *si traditum esset*; s. 28, 34, 5; zu 9, 18, 4; zum Gedanken vgl. 3, 47, 5; 6, 12, 3. — *memoriae temporum illorum*] jenen Zeiten und dem, was man damals erzählte; dem Sinne nach — *illis temporibus*. — *meas . .*] über die bescheidene Zurückhaltung des Schriftstellers s. 21, 46, 10; Einl. 45. — *coniectando rem*] blofse Vermutungen hegen über einen Gegenstand; von Livius zuerst in Prosa gebraucht; vgl. 5, 21, 16; 21, 35, 4. — *vetustate obrutam*] s. 2, 4, 2.

10. *Ostiam*] da sonst grofse Schiffe bis Rom fahren (s. 45, 35, 3), so soll wohl angenommen werden, die Landung bei Ostia sei nach dem Willen der Götter selbst erfolgt (vgl. § 11). Nach Ovid Fast. 299 war die Landung bei Ostia wegen niedrigen Wasserstandes im Tiber nötig. — *isque*] 'und er', im Gegensatze zu den Matronen. Livius hat hier das Wunderbare gemildert; vgl. Sueton: *navem cum sacris matris deum Idaeae obhaerentem Tiberino vado extraxit* (*Claudia*); Ovid Fast. 4, 305.

11. *ab sacerdotibus*] einem Priester und einer Priesterin, welche aus Phrygien mitgekommen waren; vgl. 38, 18, 9; Dion. 2, 19: *θυσίας μὲν γὰρ αὐτῇ* (der Mater Idaea) *καὶ ἀγῶνας ἄγουσιν ἀνὰ πᾶν ἔτος οἱ στρατηγοὶ κατὰ τοὺς Ῥωμαίων νόμους, ἱερᾶται δὲ αὐτῆς ἀνὴρ Φρὺξ καὶ γυνὴ Φρυγία καὶ περιάγουσιν ἀνὰ τὴν πόλιν οὗτοι μητραγυρτοῦντες* (als Cybelepriester bettelnd herumziehend), *ὥσπερ αὐτοῖς ἔθος. Ῥωμαίων δὲ τῶν αὐθιγενῶν οὔτε μητραγυρτῶν τις οὔτε καταυλούμενος πορεύεται διὰ*

civitatis, inter quas unius Claudiae Quintae insigne est nomen, accepere; cui dubia, ut traditur, antea fama clariorem ad posteros
13 tam religioso ministerio pudicitiam fecit. eae per manus, succedentes deinceps aliae aliis, omni obviam effusa civitate, turibulis ante ianuas positis, qua praeferebatur, atque accenso ture precantes, ut volens propitiaque urbem Romam iniret, in aedem Vic-
14 toriae, quae est in Palatio, pertulere deam pridie idus Aprilis, isque dies festus fuit. populus frequens dona deae in Palatium tulit, lectisterniumque et ludi fuere, Megalensia appellata.
15 Cum de supplemento legionum, quae in provinciis erant,

τῆς πόλεως; Catull 63, 20ff. — *extulitque in terram*] anders Sil. It. 17, 16ff.

12. *primores*] vgl. Tac. Ann. 2, 29: *cum primoribus feminis.* — *Claudiae Quintae*] Quinta ist Vorname (wie Quintus), hier nachgestellt; s. zu 2, 11; Mms. RF. 1, 32; Philol. 22, 472. Der Göttermutter wurde auf dem Palatin ein Tempel errichtet (s. 36, 36, 3) und in diesem ein Standbild der Claudia aufgestellt; der Tempel brannte in späterer Zeit zweimal ab, die Statue der Claudia wurde aber beide Male gerettet; vgl. Tac. Ann. 4, 64: *evenisse id olim Claudiae Quintae, eiusque statuam vim ignium bis elapsam maiores apud aedem matris deum consecravisse.* Diodor (s. zu § 9) nennt sie Valeria. — *dubia antea fama*] ist aus *pudicitiam* zu erklären; vgl. Sueton: *precata . ., ut ita demum se sequeretur, si sibi pudicitia constaret*; der Umstand, dafs früher ihr Ruf zweideutig gewesen war, bewirkte, dafs wegen der Dienstleistung, d. h. weil die Göttin dieselbe annahm . .; vgl. 27, 8, 5. Das *ministerium* bestand in dem *accipere.*

13. *per manus*] sie liefsen das Götterbild, indem eine nach der anderen eintrat, 'von Hand zu Hand' gehen; s. 25, 37, 6; 27, 37, 14. — *omni effusa civitate*] s. die Stelle aus Diodor zu 11, 6. — *turibulis*] vgl. Cic. Verr. 4, 77. — *praeferebantur*] s. zu 32, 8. — *precantes*]* — *volens propitiaque*] s. 1, 16, 3. — *aedem Victoriae*] s. 10, 33, 9; Becker 1, 421.

14. *pridie idus Aprilis*] da später die ludi Megalenses vom 4.—10. April dauerten und in den fasti Praenestini bei *pr. non. Ap.* ausdrücklich bemerkt ist: *ludi . . Megalensia . ., quod Mater Magna ex libris Sibullinis arcessita locum mutavit ex Phrygia Romam*, so ist die Lesart *pr. id. Apr.* vielleicht unrichtig und *pr. non. Apr.* zu lesen; s. CIL. I. S. 390. Ist die Lesart *pr. id. Apr.* richtig, so mufs als der Tag der Aufnahme der Göttin der 12. April und eine spätere Verlegung der Spiele angenommen werden, wofür der Grund darin gelegen haben kann, dafs am 12. April die *ludi Cereales* begannen; vgl. Marq. StVw. 3, 353; Preller RM. 447. 678. — *Megalensia*] s. 34, 54, 3; Cic. de harusp. resp. 24: *qui uni ludi ne verbo quidem appellantur Latino, ut vocabulo ipso et adpetita religio externa et Matris Magnae nomine suscepta declaretur*; Lange RA. 2, 200. 228. — *appellata*] näml. *sunt*; anders 36, 36, 4: *quos (ludos) primos scaenicos fuisse, Megalesia appellatos*; vgl. zu 8, 14, 12.

15—16. 3. Bestrafung der ungehorsamen Kolonieen; Zurückzahlung der Anleihe.

1. *in provinciis*] die zwei neuen Legionen sind bereits ausgehoben.

ageretur, tempus esse a quibusdam senatoribus subiectum est, quae dubiis in rebus utcumque tolerata essent, ea dempto iam tandem deum benignitate metu non ultra pati. erectis expecta- 2 tione patribus subiecerunt colonias Latinas duodecim, quae Q. Fabio et Q. Fulvio consulibus abnuissent milites dare, eas annum iam ferme sextum vacationem militiae quasi honoris et beneficii causa habere, cum interim boni oboedientesque socii 3 pro fide atque obsequio in populum Romanum continuis omnium annorum dilectibus exhausti essent. sub hanc vocem non me- 4 moria magis patribus renovata rei prope iam oblitteratae, quam ira irritata est. itaque nihil prius referre consules passi decre- 5 verunt, ut consules magistratus denosque principes Nepete, Sutrio, Ardea, Calibus, Alba, Carseolis, Sora, Suessa, Setia, Cerceiis, Narnia, Interamna — hae namque coloniae in ea causa erant — Romam excirent; iis imperarent, quantum quaeque earum colo- 6 niarum militum plurumum dedisset populo Romano, ex quo hostes in Italia essent, duplicatum eius summae numerum peditum daret et equites centenos vicenos; si qua eum numerum 7

— *subiectum est*] es wurde bei der Beratung über andere Gegenstände beigefügt, 'beiläufig berührt', wie *mentionem facere* u. ä.; s. 26, 2, 3. — *utcumque*] 'so gut, wie es ging', beschränkt das Verbum; ein Gebrauch der Partikel, der sich vor Livius nicht findet; s. zu 32, 3, 4; vgl. Tac. Ann. 2, 14.

2. *subiecerunt*] 'fügten bei'; das Vorhergehende war nur die Einleitung zu dem eigentlichen Antrage; s. 30, 21, 10. — *Latinas*] s. 27, 9, 7. 8. — *sextum*] dieses hat eben begonnen. — *vacationem*] doch haben, wie es scheint, Reiter aus Narnia an der Schlacht bei Sena teilgenommen; s. 27, 50, 6.

3. *cum interim*] s. 3, 37, 5; 4, 51, 4; vgl. 5, 54, 5.

4. *sub hanc vocem*] 'bei . .'; s. 27, 37, 1.

5. *referre*] ehe die angeregte Sache beraten werden kann, müssen die Konsuln einen bestimmten Antrag stellen und sie so zur Beratung bringen. — *magistratus*] Duumvirn, Ädilen, Quästoren. — *denos principes*] der Gemeinderat der latinischen Kolonieen bestand aus 100 Mitgliedern (*decuriones conscriptive*), welche in 10 Dekurien geteilt waren. Die an der Spitze der einzelnen Dekurien Stehenden waren die *decem primi*, welche einen besonderen Ausschufs bildeten und bisweilen als Vertreter des Gemeinderates erscheinen; s. 8, 3, 8; Cic. p. Sex. Rosc. 25. — *Nepete* . .] ohne *a*; s. zu 24, 12, 3. — *Sora*]*. — *causa*] Lage, Schuld; s. 22, 7.

6. *quantum . . plurumum*] kurz statt: *quantum dedisset cum plurumum dediset*, wie *quantus maximus* u. ä. Im folgenden ist statt des nicht zulässigen *tanti* eingetreten *eius summae*; vgl. 28, 46, 5; ohne relative Beziehung könnte es heifsen: *duplicatum numerum eius summae, quam dedisset, cum plurumum dedisset militum*. Die in der formula bestimmten Kontingente konnten also überschritten werden. — *equites centenos vicenos*] auch diese Zahl ist wohl das Doppelte des sonst zu stellenden Kontingentes.

equitum explere non posset, pro equite uno tris pedites liceret dare; pedites equitesque quam locupletissimi legerentur mitterenturque, ubicumque extra Italiam supplemento opus esset. 8 si qui ex iis recusarent, retineri eius coloniae magistratus legatosque placere neque, si postularent, senatum dari, priusquam imperata fecissent; 9 stipendium praeterea iis coloniis in milia aeris asses singulos imperari exigique quotannis censumque in iis coloniis agi ex formula ab Romanis censoribus data — 10 dari autem placere eandem, quam populo Romano — deferrique Romam ab iuratis

7. *explere*] s. 27, 20, 8. — *uno tris*] man erwartete die Distributivzahlen *singulis ternos*. — *tris pedites*] der Reiter erhielt dreifachen Sold und Beuteanteil; s. 5, 12, 12; 7, 41, 8; 34, 46, 3; 52, 11; Pol. 6, 39, 12. — *locupletissimi*] also aus der ersten Klasse; auch dies ist wohl eine Verschärfung der Strafe.

8. *ex iis*] den *magistratus* und den *decem primi*, welche im Folgenden *legati* heifsen als Vertreter ihrer Gemeinden, nicht, weil sie von diesen aus eigenem Antriebe geschickt sind. — *retineri*] näml. zu Rom.

9. *stipendium* . .] das Vorhergehende waren vorübergehende Einrichtungen, dies ist eine bleibende (*quotannis*). Das *stipendium* ist = *tributum ex censu* (s. 23, 48, 8; Lange RA. 1, 540), welches sie nach Rom entrichten müssen, während bis jetzt die italischen Bundesgenossen immer nur Soldaten gestellt und besoldet haben, von unmittelbaren Geldleistungen dagegen frei gewesen sind. — *in milia* . . *singulos*] 1 pro mille, wie in Rom; s. zu 22, 36, 3. — *ex formula*] nach dem Mafsstabe (Ansatze), den ihnen die römischen Censoren vorschreiben würden; s. 4, 8, 4; anders 27, 10, 2.

10. *eandem* . .] sie sollen von nun an ihren Grundbesitz und ihr übriges Vermögen nach denselben Sätzen und demselben Gelde in derselben Weise wie in Rom abschätzen; s. Moms. StR. 2, 351, 360; Lange RA. 1, 801; 2, 185. Vorher haben also die Censoren der Bundesgenossenstaaten das Recht gehabt, selbst eine formula zu bestimmen und nach derselben abzuschätzen; dieses Recht wird den 12 Kolonieen genommen. — *deferrique*] näml. die nach der formula angelegten Censusrollen (die Verzeichnisse der Bürger, ihres Vermögens, der Dienstpflichtigen) sollen von jetzt an jährlich von den Censoren der Kolonieen in Person den römischen Censoren übergeben werden, was bis dahin nicht geschehen war. Denn es war wohl vorgekommen, dafs in gefahrvoller Lage der römische Senat die Censuslisten der Bundesgemeinden eingefordert hatte (s. zu 27, 9, 7: Pol. 2, 23: τοῖς ὑποτεταγμένοις ἀναφέρειν ἐπέταξαν ἀπογραφὰς τῶν ἐν ταῖς ἡλικίαις), dies waren aber nur die Verzeichnisse der Wehrpflichtigen gewesen; jetzt werden alle Censusrollen regelmäfsig den Censoren übergeben. Der ganze Census der Kolonieen (Abschätzung und Besteuerung, Anfertigung der Musterrollen u. s. w.) wird den römischen Censoren unterworfen, als deren Diener von jetzt an die Censoren der Kolonieen erscheinen. Damit ist zugleich zu einem gleichförmigen Census der socii, der erst weit später durchgeführt wurde, der Anfang gemacht; vgl. Tac. Ann. 6, 41. Dafs damals die 18 treu gebliebenen Kolonieen ein besseres

censoribus coloniarum, priusquam magistratu abirent. ex hoc 11 senatus consulto accitis Romam magistratibus primoribusque earum coloniarum consules cum milites stipendiumque imperassent, alii aliis magis recusare ac reclamare, negare tantum militum effici posse; vix, si simplum ex formula imperetur, eni- 12 suros; orare atque obsecrare, ut sibi senatum adire ac deprecari liceret. nihil se, quare perire merito deberent, admisisse; sed si 13 pereundum etiam foret, neque suum delictum neque iram populi Romani, ut plus militum darent, quam haberent, posse efficere. consules obstinati legatos manere Romae iubent, magistratus ire 14 domum ad dilectus habendos: nisi summa militum, quae imperata esset, Romam adducta, neminem iis senatum daturum. ita praecisa spe senatum adeundi deprecandique dilectus in iis 15 duodecim coloniis, per longam vacationem numero iuniorum aucto, haud difficulter est perfectus.

Altera item res, prope aeque longo neglecta silentio, relata 16 a M. Valerio Laevino est, qui privatis conlatas pecunias se ac M. Claudio consulibus reddi tandem aequum esse dixit; nec mirari 2

Recht (*maius Latium*) erhalten hätten (s. Nieb. RG. 2, 92), wird von Livius nicht angedeutet, sondern nur betont, dafs die 12 Kolonieen ein schlechteres Recht erhielten, als sie gehabt hatten. — *iuratis censoribus*] nachdem sie den Eid geleistet, dafs sie genau nach der Formel verfahren sind; vgl. tab. Heracl. 11: *quei in eis municipieis . . maximum mag. maximamve potestatem ibei habebit . ., is diebus LX proxumeis, quibus sciet Romae censum populi agi omnium municipium colonorum suorum . . censum agito eorumque nomina praenomina patres aut patronos tribus cognomina et quot annos quisque eorum habet et rationem pecuniae ex formula census, quae Romae . . proposita erit, ab ieis iurateis accipito, . . eosque libros . . ad eos, quei Romae censum agent, mittito.* Die Mafsregel wird sofort ausgeführt; s. 37, 7.

11. *effici*] 'aufgebracht werden'.

12. *simplum*] vgl. § 6. — *formula*] s. 27, 10, 2. — *enisuros*] vgl. 27, 10, 4: *enixe facturos.*

13. *quare . .*] d. h. sie hätten den Ruin der Staaten nicht verdient. — *si . . etiam*] das letztere gehört nur zu *pereundum*: wenn sogar der Untergang erfolgen sollte; vgl. 5, 6, 2; Cic. de or. 1, 152: *etiam subito si dicat.*

14. *magistratus . .*] anders als § 8; aber die Aushebung konnten nur sie halten. — *domum*] s. 25, 10, 10; zu 5, 30, 8; gewöhnlicher wäre *domos.* — *nisi summa . . adducta*] s. zu 1, 51, 7.

16. 1. *item*] in gleicher Weise wie das Vorhergehende, d. h. spät und auf Anregung des Senats. — *prope aeque longo*] 'ungefähr ebenso lange', in Wahrheit ein Jahr länger; s. 26, 36. — *relata*] ist hier ungenau vom Sprecher in der Vorverhandlung gebraucht und in dem Sinne zu nehmen wie 15, 1, 2: *subiectum est* und *subiecerunt*, d. h. er veranlafste die relatio; s. § 3; Lange RA. 2, 385; Mms. StR. 3, 952, 1. — *privatis . .*] 26, 36, 8 heifst es *voluntaria collatio*, 'freiwillige Anleihe', deren Zurückzahlung nicht bestimmt ausgesprochen ist.

quemquam debere in publica obligata fide suam praecipuam curam esse; nam praeterquam quod aliquid proprie ad consulem eius anni, quo conlatae pecuniae essent, pertineret, etiam se auctorem ita conferendi fuisse inopi aerario nec plebe ad tributum 3 sufficiente. grata ea patribus admonitio fuit iussisque referre consulibus decreverunt, ut tribus pensionibus ea pecunia solveretur; primam praesentem ii, qui tum essent, duas tertii et quinti consules numerarent.

4 Omnis deinde alias curas una occupavit, postquam Locrensium clades, quae ignoratae ad eam diem fuerant, legatorum 5 adventu vulgatae sunt. nec tam Plemini scelus quam Scipionis 6 in eo aut ambitio aut neglegentia iras hominum inritavit. decem legati Locrensium, obsiti squalore et sordibus, in comitio sedentibus consulibus velamenta supplicum, ramos oleae, ut Graecis

2. *in publica obligata fide*] d. h. obgleich man sich von Staats wegen (der Senat) verpflichtet habe; s. 1, 17, 3, vgl. 5, 47, 6. — *aliquid*] in einiger Beziehung, 'einigermafsen'; s. 23, 13, 4; 37, 26, 4; vgl. 30, 30, 28: *non nihil*; als Subjekt ist wieder *cura* zu denken. — *proprie*] s. 30, 26, 9. — *etiam*] soll den Nachsatz in Bezug auf *praeterquam* hervorheben: so komme noch dazu, dafs er; vgl. 30, 6, 4; doch wäre *auctorem etiam se* natürlicher; s. 3, 50, 3; 10, 20, 11; 22, 53, 6 u. a. — *inopi . .*] bei der Mittellosigkeit . .; zur Konstruktion vgl. 7, 2; 28, 24, 1; zu 36, 6, 2. — *plebe*] die Plebs klagt 26, 35, 6, dafs sie das tributum (s. 23, 48, 8) nicht beschaffen könne; aber 26, 35, 6 ist nicht von einem gewöhnlichen tributum, sondern von einer aufserordentlichen Steuer (vgl. 6, 14, 12) die Rede, welche nach 24, 11, 7 gerade die Reichen traf. Der Sinn ist wohl: die Reichen hätten zwar die Steuern zahlen können, nicht aber die Plebs, die sich Livius so wie in seiner Zeit denkt. Dafs die Senatoren von dem tributum frei gewesen seien, läfst sich aus den Worten nicht mit Sicherheit entnehmen.

3. *iussisque . .*] nicht als ob der Senat den Konsuln hätte befehlen können, die Sache zur Sprache zu bringen (s. Cic. p. Sest. 25), sondern: sie wurden dazu aufgefordert; vgl. 28, 9, 5. — *tribus pensionibus*] in drei Zahlungen an bestimmten Terminen, d. h. in drei Raten; s. 7, 27, 3; 30, 37, 5; 31, 13, 2; vgl. 6, 35, 4. — *numerarent*] sollten sie durch die Quästoren auszahlen lassen; s. Lange RA. 2, 197.

16, 4—22. Prozefs des Pleminius; App. Hann. 55; Dio Cass. fr. 57, 62; Zon. 9, 11; Diod. 27, 4; Val. Max. 1, 1, 21; 3, 6, 1; Plut. Cat. m. 3.

4. *occupavit*] kam zuvor, d. h. drängte in den Hintergrund. — *postquam . .*] die Zeitangabe umfafst zugleich den Gegenstand der Sorge. — *clades*] die Leiden. — *in eo ambitio*] die an ihm geübte . .; *ambitio* ist tadelnswerte, aus Gunst hervorgehende Nachsicht, Parteilichkeit; s. 19, 2. 36, 11; 28, 40, 2. — *hominum*] s. zu 27, 34, 8.

6. *decem*] s. 28, 39, 13. — *squalore et sordibus*] allitterierend; ebenso Cic. p. Sest. 144; in Verr. 5, 127; bezieht sich auf dunkelfarbige Kleidung und langgewachsenes Haar (Zeichen der Trauer). — *comitio*] s. 27, 50, 9; das Folgende zeigt, dafs sie auf dem tribunal zu denken

mos est, porgentes ante tribunal cum flebili vociferatione humi procubuerunt. quaerentibus consulibus Locrenses se dixerunt esse, 7 ea passos a Q. Pleminio legato Romanisque militibus, quae pati ne Carthaginiensis quidem velit populus Romanus; rogare, uti sibi patres adeundi deplorandique aerumnas suas potestatem facerent. senatu dato maximus natu ex iis: 'scio, quanti aestimentur 17 nostrae apud vos querellae, patres conscripti, plurimum in eo momenti esse, si probe sciatis, et quo modo proditi Locri Hannibali sint et quo modo pulso Hannibalis praesidio restituti in dicionem vestram; quippe si et culpa defectionis procul a publico 2 consilio absit et reditum in vestram dicionem appareat non voluntate solum, sed etiam ope et virtute nostra, magis indignemini bonis ac fidelibus sociis tam indignas iniurias ab legato vestro militibusque fieri. sed ego causam utriusque defectionis 3 nostrae in aliud tempus differendam arbitror esse duarum rerum gratia, unius, ut coram P. Scipione, qui Locros recepit *et* omnium 4 nobis recte perperamque factorum est testis, agatur, alterius, quod, qualescumque sumus, tamen haec, quae passi sumus, pati non debuimus. non possumus dissimulare, patres conscripti, nos, 5 cum praesidium Punicum in arce nostra haberemus, multa foeda

sind. — *porgentes*] diese sonst mehr altertümliche und poetische Form findet sich auch 30, 21, 7; vgl. Fest. S. 218: *antiqui etiam porgam dixerunt pro porrigam.* — *ante tribunal*] gewöhnlich wird nur das tribunal der Prätoren erwähnt, da diesen die Iurisdiktion oblag; doch konnten auch die Konsuln in manchen Fällen Recht sprechen und ein tribunal auf dem Comitium haben; ebenso der Diktator; s. 4, 14, 1; Lange RA. 1, 725; Moms. StR. 1, 186; 384, 3. — *humi procubuerunt*] s. Verg. Aen. 5, 481: *procumbit humi bos*; Cic. de or. 3, 22: *humi strati*; vgl. 5. 51, 9.

7. *quaerentibus*] näml. *qui essent.* — *adeundi*] Gesandte mufsten durch einen Magistrat (die Konsuln oder den Stadtprätor) eingeführt werden.

17. 1—4. Eingang: ihre Angelegenheit sei ungeachtet ihres Abfalls für Rom von Wichtigkeit.

1. *scio*] ohne *inquit*; s. zu 3, 11, 10. — *quanti . . esse*] für die Bestimmung des Wertes . . komme es am meisten darauf an. — *dicionem*] ist gesagt, weil die Lokrenser nach der Eroberung nicht mehr *socii*, wie sie sich § 2 nennen, sondern den Römern ganz unterworfen sind; s. 19, 7. 21, 7.

2. *quippe si*] s. 7, 35, 10. — *procul a publico . .*] d. h. weil der Abfall nur durch eine Partei, nicht durch den Senat oder das Volk herbeigeführt sei; s. 6, 5. — *ope*] s. 8, 16, 4. — *virtute*] tapfere Unterstützung der Römer; s. 6, 17. — *indignas*]*.

3. *causam*] die Untersuchung, die Darlegung der Sache. — *gratia*] s. 40, 56, 3.

4. *tamen*] steht im Gegensatz zu *qualescumque sumus*, welches den Sinn hat: mögen wir auch noch so schuldbeladen sein.

5—7. Die Zeitverhältnisse müssen den Senat bestimmen, sich der Unglücklichen anzunehmen.

et indigna et a praefecto praesidii Hamilcare et ab Numidis Afrisque passos esse; sed quid illa sunt conlata cum iis, quae hodie
6 patimur! cum bona venia, quaeso, audiatis, patres conscripti, id, quod invitus dicam: in discrimine est nunc humanum omne genus, utrum vos an Carthaginienses principes orbis terrarum videat.
7 si ex iis, quae Locrenses aut ab illis passi sumus aut a vestro praesidio nunc cum maxime patimur, aestimandum Romanum ac Punicum imperium sit, nemo non illos sibi quam vos dominos
8 praeoptet. et tamen videte, quem ad modum in vos Locrenses animati sint! cum a Carthaginiensibus iniurias tanto minores acciperemus, ad vestrum imperatorem confugimus; cum a vestro praesidio plus quam hostilia patiamur, nusquam alio quam ad
9 vos querellas detulimus. aut vos respicietis perditas res nostras, patres conscripti, aut ne ab diis quidem immortalibus, quod pre-
10 cemur, quicquam superest. Q. Pleminius legatus missus est cum praesidio ad recipiendos a Carthaginiensibus Locros et cum eo-
11 dem ibi relictus est praesidio. in hoc legato vestro — dant enim animum ad loquendum libere ultimae miseriae — nec hominis quicquam est, patres conscripti, praeter figuram et speciem neque Romani civis praeter habitum vestitumque et sonum

5. *praefecto praesidii*] s. 24, 37, 2.
6. *cum bona venia*] s. 1, 7. — *invitus*] s. 28, 27, 7. — *in discrimine*] auf dem Punkte der Entscheidung, d. h. in höchster Spannung. — *principes orbis terrarum*] die Herren der Welt; s. 34, 58, 8; vgl. Praef. 3. — *videat*] '(in euch) zu sehen hat'; vgl. zu 3, 30, 6.
7. *Locrenses*] im Gegensatz zu *humanum omne genus*; s. 32, 21, 15. — *aut . . aut*] die disjunktiven Konjunktionen sind hier nicht recht passend, da die Schätzung nicht nach dem einen oder anderen, sondern nur nach der Vergleichung beider (§ 5) erfolgen kann. — *nunc cum maxime*] 'gerade jetzt, jetzt besonders'; vgl. § 20; zu 33, 9, 3.
8—9. Unser Vertrauen auf euch mufs euch bestimmen uns zu helfen.
8. *et . . videte*] vgl. zu 5, 52, 8. — *confugimus*] was einzelne gethan haben, wird dem Staate beigelegt. — *plus quam hostilia*] s. zu 2, 58, 5; vgl. Zon. 9, 11: *μηδεμιᾶς ἐκδικίας παρὰ τοῦ Ἀννίβου τυχόντες πρὸς τοὺς Ῥωμαίους ἀπέκλιναν.* — *nusquam alio*] d. h. nicht etwa an Hannibal, obgleich wir dann eine bessere Behandlung von ihm zu erwarten gehabt hätten.
9. *aut . . aut*] 'wenn ihr uns nicht helft, . . so'; s. Praef. 11; 9, 7, 4; 22, 39, 8; 27, 24, 3. — *ne ab diis . . superest*] wir kommen in eine Lage, dafs uns nicht einmal . . etwas übrig bleibt, d. h. dafs uns selbst unsere Gebete zu den Göttern nichts helfen werden, dafs wir nirgends Hülfe finden werden, selbst nicht bei den Göttern; vgl. 27, 17, 13.
10—20. Schilderung ihrer Leiden.
10. *legatus*] s. 6, 9. — *recipiendos*] s. 20, 2.
11. *dant . . animum ad . .*] s. 8, 1, 5; 10, 32, 8. 36, 3; vgl. 21. 25, 10. — *figuram et speciem*] Gestalt und die äufsere Erscheinung, im Gegensatz zu dem Inneren; vgl. 34, 24, 4. — *habitum*] s. 28, 27, 4; 26, 6, 11. — *vestitum*] die Art sich zu kleiden; s. 19, 12; 30, 33, 8. — *so-*

Latinae linguae: pestis ac belua inmanis, qualis fretum quondam, quo ab Sicilia dividimur, ad perniciem navigantium circumsedisse fabulae ferunt. 12 ac si scelus libidinemque et avaritiam solus ipse exercere in socios vestros satis haberet, unam profundam quidem voraginem tamen patientia nostra expleremus: 13 nunc omnis centuriones militesque vestros — adeo in promiscuo licentiam atque improbitatem esse voluit — Pleminios fecit; 14 omnes rapiunt, spoliant, verberant, volnerant, occidunt, constuprant matronas, virgines, ingenuos raptos ex conplexu parentium; 15 cotidie capitur urbs nostra, cotidie diripitur; dies noctesque omnia passim mulierum puerorumque, qui rapiuntur atque asportantur, ploratibus sonant. 16 miretur, qui sciat, quo modo aut nos ad patiendum sufficiamus aut illos, qui faciunt, nondum tantarum iniuriarum satietas ceperit. 17 neque ego exsequi possum nec vobis operae est audire, singula quae passi sumus: communiter omnia amplectar. nego domum ullam Locris, nego quemquam hominem expertem iniuriae esse; 18 nego ullum genus sceleris, lubidinis, avaritiae superesse, quod in ullo, qui pati potuerit,

num Latinae linguae] s. 5, 33, 11; 37, 54, 22; vgl. 24, 3, 11.

12. *pestis ac belua inmanis*] ein verderbenbringendes Ungeheuer, wie die Scylla und Charybdis; vgl. Hom. μ 87: πέλωρ κακόν. — *dividimur*] s. 23, 17, 10; 'wir' wie alle Bewohner Italiens (Lokri lag nicht an dem fretum). — *circumsedisse*] sie haben an verschiedenen Seiten des fretum ihren Sitz gehabt und dieses 'umlagert'.

13. *ac*] s. 28, 28, 1. — *scelus . .*] s. 8, 7. — *socios*] was sie vor dem Abfalle waren; zur Konstruktion *in socios exercere* vgl. zu 5, 2, 8. — *unam . .*] kurz statt: *una vorago nobis explenda esset atque eam, etsi profunda esset, tamen . . expleremus*. In *profundam quidem* liegt ein konzessiver Gedanke, und auf diesen bezieht sich *tamen*; vgl. 9, 19, 4; 21, 49, 9; 26, 15, 5; 28, 42, 6. — *explere*] konnte von *libido* wie von *vorago* gesagt werden; s. zu 31, 24, 11.

14. *nunc*] s. zu 1, 28, 9. — *adeo*] s. Praef. 11. — *in promiscuo . . esse*] s. 39, 13, 10; vgl. zu Praef. 3.

15. *ingenuos*] vgl. 26, 13, 15.

16. *capitur*] d. h. man dringt auf uns ein (fällt über uns her) wie nach erfolgter Eroberung der Stadt. — *ploratibus*] oft von Frauen und Kindern gesagt; s. zu 23, 42, 5.

17. *miretur*] potential: würde sich wundern; s. 34, 9, 4. — *qui sciat*] bezeichnet, wie *si sciat* die Annahme: wer erführe. — *faciunt*] dazu ist aus dem Folgenden *iniurias* zu denken. — *vobis operae*] es ist kein Gegenstand, auf den ihr Mühe verwenden werdet, d. h. es lohnt sich für euch nicht der Mühe; s. zu 4, 8, 3. — *communiter*] vgl. Cic. Verr. 4, 1. 57; auch im Folgenden scheint Livius diese Stelle, wie überhaupt bei der Komposition dieser Rede, Ciceros Verrinen berücksichtigt zu haben. — *amplectar*] vgl. Cic. Tusc. 2, 30: *quod idem . . virtutis nomine amplectimur.*

18. *quemquam*] Livius gebraucht *quisquam* adjektivisch im Accusativ und Nominativ; s. 5, 27, 12. — *ullo*] steht substantivisch; s. zu 31, 2.

19 praetermissum sit. vix ratio iniri potest, uter casus civitati sit detestabilior, cum hostes bello urbem cepere an cum exitiabilis 20 tyrannus vi atque armis oppressit. omnia, quae captae urbes patiuntur, passi sumus et cum maxime patimur, patres conscripti; omnia, quae crudelissimi atque inportunissimi tyranni scelera in oppressos civis edunt, Pleminius in nos liberosque nostros et con-18 iuges edidit. unum est, de quo nominatim et nos queri religio infixa animis cogat et vos audire et exsolvere rem publicam vestram reli-2 gione, si ita vobis videbitur, velimus, patres conscripti. vidimus enim, cum quanta caerimonia non vestros solum colatis deos, sed 3 etiam externos accipiatis. fanum est apud nos Proserpinae, de cuius sanctitate templi credo aliquam famam ad vos pervenisse 4 Pyrrhi bello, qui, cum ex Sicilia rediens Locros classe praetervehèretur, inter alia foeda, quae propter fidem erga vos in civitatem nostram facinora edidit, thensauros quoque Proserpinae intactos ad eam diem spoliavit atque ita pecunia in naves im-5 posita ipse terra est profectus. quid ergo evenit, patres conscripti? classis postero die foedissima tempestate lacerata omnesque naves, quae sacram pecuniam habuerunt, in litora nostra

19. *ratio iniri*] 'berechnet, genau ermittelt werden'; vgl. 23, 2, 4; 28, 8, 3; zu 26, 43, 3.

20. *cum maxime**] vgl. 32, 37, 2; zu § 7. — *civitati*]* — *inportunissimi*] höchst rücksichtslos, despotisch. — *scelera*] ist in den Relativsatz gestellt, wie 18, 4.

18. 1—9. Der gröſste Frevel ist an dem Tempel der Proserpina begangen worden; dieser muſs gesühnt werden.

1. *nominatim*] ganz besonders, ausdrücklich; im Gegensatze zu *communiter* (17,7). — *religione*] 'Sünde, Fluch', wie 10, 40, 11; vorher ist *religio* = heilige Scheu (s. 26, 11, 4). — *et exsolvere*] *et* = 'und somit (demgemäſs)', da *de quo* zu *exsolvere* nicht mehr gedacht werden kann; vgl. Cic. in Verr. 1, 130.

2. *vidimus*] es wird vorausgesetzt, daſs die Gesandten die Aufnahme der magna mater deorum in Rom gesehen haben. — *cum quanta caerimonia*] vgl. 8, 25, 12: *cum quanto studio.*

3. *fanum*] hier synonym mit dem in dem Relativsatz zugesetzten *templum*; s. 1, 45, 2; sonst ist es nur der für einen Tempel bestimmte Ort; s. zu 10, 37, 15.

4. *qui . .*] vgl. 8, 9. — *ex Sicilia*] s. Per. 14. — *propter fidem*] näml. unseres Staates; vgl. App. Samnit. 12: ὅτι φρουρὰν αὐτοῦ καὶ τὸν φρούραρχον αὐτῆς, ὑβρίσαντας ἐς αὐτούς, ἀνῃρήκεσαν; anders Diodor 27, 5. Möglich ist, daſs sich hierauf eine Münze bezieht; s. Mms. MW. 326. — *facinora*] ist in den Nebensatz gezogen; s. 17, 20; 45, 44, 9; Hor. Ep. 2, 37: vgl. 31, 22, 6; gewöhnlich steht im Hauptsatze ein Pronomen; s. 1, 1, 3: 25, 17, 3; 40, 20, 3. — *thensauros*] die Schatzkammern; s. 18, 6. 19, 7. — *atque ita*] 'und so', d. h. nachdem er das gethan; s. 22, 19, 3; vgl. 21, 54, 3; 42, 64, 3. — *terra*] dagegen Val. Max. 1, 1, ext. 1: *cum onustus nefaria praeda navigaret.*

5. *lacerata*] s. 8, 11. — *habuerunt*] 'enthalten haben'; man er-

eiectae sunt. qua tanta clade edoctus tandem deos esse super- 6 bissimus rex pecuniam omnem conquisitam in thensauros Proserpinae referri iussit. nec tamen illi umquam postea prosperi quicquam evenit; pulsusque Italia ignobili atque inhonesta morte temere nocte ingressus Argos occubuit. haec cum audisset legatus 7 vester tribunique militum et mille alia, quae non augendae religionis causa ficta, sed praesenti deae numine saepe conperta nobis maioribusque nostris referebantur, ausi sunt nihilo minus sacri- 8 legas admovere manus intactis illis thensauris et nefanda praeda se ipsos ac domos contaminare suas et milites vestros. quibus, 9 per vos fidemque vestram, patres conscripti, priusquam eorum scelus expietis, neque in Italia neque in Africa quicquam rei gesseritis, ne, quod piaculi commiserunt, non suo solum sanguine, sed etiam publica clade luant. quamquam ne nunc quidem, patres 10 conscripti, aut in ducibus aut in militibus vestris cessat ira deae: aliquotiens iam inter se signis conlatis concucurrerunt; dux alte-

wartete hier eher *habebant.* — *litora*] der Plural, weil an verschiedene Stellen des Gestades zu denken ist.

6. *edoctus . .*] s. 22, 12, 5; 30, 37, 1; vgl. zu 21, 34, 2. — *thensauros*] s. § 4. — *morte .. occubuit*] s. zu 1, 7, 7. Die Sache wird nur erwähnt, um die Macht der Göttin anschaulicher zu machen; zur Sache vgl. Iustin 25, 5; Plut. Pyrrh. 34.

7. *mille alia*] s. 35, 42, 8. — *religionis*] die Ehrfurcht vor der Göttin. — *ficta*] vgl. 8, 6, 3. — *praesenti deae numine*] bei der unmittelbar eingreifenden Macht, dem sichtbaren Walten der Göttin erfahren; s. § 12; 1, 55, 3; 7, 26, 3; 8, 32, 7; Verg. Aen. 6, 50; zu *praesenti* vgl. § 13; 1, 12, 6; 10, 40, 14; sonst wird *praesens* mehr auf die Götter selbst bezogen; s. 7, 26, 7; Cic. in Cat. 2, 29. — *saepe*] 'in häufigen Fällen'; hierdurch wird das übertreibende *mille alia* gemildert. — *conperta nobis*] 'uns .. bekannt geworden'; der Dativ wie 9, 36, 1; 21, 34, 9; 27, 26, 5. — *intactis*] da sie bereits berührt sind, = nicht zu berühren; ähnlich *invictus* u. a.; vgl. 8, 9; 2, 1, 4: *inviolatus.*

9. *quibus*] s. zu 30, 9. — *per vos fidemque . .*] *per vos* = *per vitam vestram*; vgl. 49, 9, 7: Sall. Iug. 14, 25; fr. 2, 50, 13; Cic. p. Planc. 103; Curt. 9, 2, 28; über das Fehlen von *oro* s. zu 24, 26, 2; — *quibus*] s. 30, 9. — *expietis*] der Konjunktiv wegen der engen Verbindung des Gedankens mit dem folgenden Aufforderungssatze; das Präsens wie 3, 53, 7; 23, 3, 6; vgl. 22, 3, 10. — *neque . . gesseritis*] verneinter Imperativ; vgl. 28, 43, 8; Hor. Sat. 1. 4. 40. — *Italia .. Africa*] weil die Verbrecher teils dem für Italien, teils dem für Afrika bestimmten Heere angehörten. — *piaculi*] Sühnopfer für begangenen Frevel; *piaculum committere* = ein Sühnopfer verschulden, d. h. eine Schuld auf sich laden; s. zu 5, 52, 13.

10—15. Es ist nicht einmal nötig, die Zukunft zu erwarten; denn schon jetzt ist die Strafe des Frevels eingetreten.

10. *in ducibus*] s. 16, 5: *in eo.* — *aliquotiens . .*] führt *in ducibus.. militibus* chiastisch aus; der Zorn

rius partis Pleminius, alterius duo tribuni militum erant. non acrius
11 cum Carthaginiensibus quam inter se ipsi ferro dimicaverunt praebuissentque occasionem furore suo Locros recipiendi Hannibali,
12 nisi accitus ab nobis Scipio intervenisset. at hercule milites contactos sacrilegio furor agitat; in ducibus ipsis puniendis nullum
13 deae numen apparuit. immo ibi praesens maxime fuit: virgis caesi tribuni ab legato sunt; legatus deinde insidiis tribunorum interceptus, praeterquam quod toto corpore laceratus, naso quoque auri-
14 busque decisis exsanguis est relictus; recreatus dein legatus ex vulneribus tribunos militum in vincla coniectos, dein verberatos servilibusque omnibus suppliciis cruciatos occidit, mortuos dein-
15 de prohibuit sepeliri. has dea poenas a templi sui spoliatoribus habet nec ante desinet omnibus eos agitare furiis, quam reposita
16 sacra pecunia in thensauris fuerit. maiores quondam nostri gravi Crotoniensium bello, quia extra urbem templum est, transferre in urbem eam pecuniam voluerunt. noctu audita ex delubro vox,
17 abstinerent manus: deam sua templa defensuram. quia movendi inde thensauros religio incussa erat, muro circumdare templum voluerunt. ad aliquantum iam altitudinis excitata erant moenia,

der Göttin verfolgt die Soldaten (§ 10—11) und die Führer (§ 12—14). — *signis conlatis*] 'in förmlicher Schlacht'; s. 33, 2.

11. *furore*] s. 8, 11.

12. *at . .*] Übergang zum zweiten Gliede in der Form eines Einwurfs; vgl. 7, 4, 7; durch *hercule* wird das Auffallende und Gehässige der That versichert. Der erste Satz ist dem Sinne nach dem zweiten untergeordnet; vgl. zu 6, 40, 15.

13. *interceptus*] s. 9, 7. — *toto corpore laceratus*] dazu ist aus dem Folgenden *relictus est* hinzuzudenken; vgl. zu 27, 14. — *decisis*] das Gewöhnlichere wäre *abscisis*.

14. *in vincla coniectos*] dies war aber nicht durch Pleminius geschehen; s. 9, 8. 19, 2. — *verberatos*] dasselbe wie § 13: *virgis caesi*; s. 26, 15, 8. — *suppliciis*] Tortur, Zerschmettern der Glieder u. a.; vgl. Cic. in Verr. 5, 14. — *cruciatos*] ist mit *supliciis* zu verbinden; oft steht es allein; s. Sall. Iug. 26, 3: *excruciatum necat*; Liv. 8, 37, 11; 33, 36, 3; 40, 23, 9; Prisc. 3, S. 385.

15. *poenas . . habet*] sie ist im Besitze der Strafen, sie hat dieselben vollzogen, die Strafen sind ihr gebüfst; der Gegensatz von *poenas dare* und stärker als *punivit*; s. 28, 29, 7; Cic. de leg. 2, 44: *plus poenarum habeo quam petivi*.

16—17. Andere Anzeichen der Macht der Göttin.

16. *Crotoniensium*] in dem Kriege 'mit Kroton', einer mächtigen Stadt (daher *gravi*), siegten die Lokrer am Flusse Sagra; s. 24, 3, 15; Iustin 20, 3, 4; Strabo 6, 1, 12 S. 261. — *extra urbem*] dagegen Dion. 19, 9: ἦν γὰρ ἱερὸν ἐν τῇ πόλει ταύτῃ. — *audita vox*] wie 5, 32, 6. — *abstinerent manus*] vgl. 9, 5, 6. — *sua templa*] zum Plural vgl. 5, 16, 11.

17. *religio*] die Gewissensangst, das religiöse Bedenken, welches abhält, etwas zu thun, wie 28, 15, 11; vgl. 9, 29, 10. — *ad aliquan-*

cum subito conlapsa ruina sunt. sed et nunc et tunc et saepe 18 alias dea suam sedem suumque templum aut tutata est aut a violatoribus gravia piacula exegit: nostras iniurias nec potest nec possit alius ulcisci quam vos, patres conscripti; ad vos ve- 19 stramque fidem supplices confugimus. nihil nostra interest, utrum sub illo legato, sub illo praesidio Locros esse sinatis, an irato Hannibali et Poenis ad supplicium dedatis. non postulamus, ut extemplo nobis, ut de absente, ut indicta causa credatis: veniat, co- 20 ram ipse audiat, ipse diluat. si quicquam sceleris, quod homo in homines edere potest, in nos praetermisit, non recusamus, quin et nos omnia eadem iterum, si pati possumus, patiamur et ille omni divino humanoque liberetur scelere'.

Haec cum ab legatis dicta essent quaesissetque ab iis Q. Fabius, 19 detulissentne eas querellas ad P. Scipionem, responderunt missos legatos esse, sed eum belli apparatu occupatum esse et in Africam aut iam traiecisse aut intra paucos dies traiecturum; et legati gratia 2 quanta esset apud imperatorem, expertos esse, cum inter eum et tribunos cognita causa tribunos in vincla coniecerit, legatum aeque sontem aut magis etiam in ea potestate reliquerit. iussis ex- 3 cedere templo legatis non Pleminius modo, sed etiam Scipio prin-

tum altitudinis] s. 25, 3; 42, 15, 5; vgl. 21, 33, 7; Curt. 6, 17, 21.

18—20. Wenn auch die Göttin sich rächt, so können wir doch nur durch euch auch gerächt werden.

18. *sed* . .] der Gedanke geht auf 17, 9 zurück und bereitet die Bitte der Gesandten vor. — *nostras iniurias*] s. zu 5, 3, 4. — *nec potest nec possit*] es kann keiner, und wir wünschen, dafs keiner es könne, d. h. dafs ihr nicht einem anderen Volke (den Puniern) unterliegen und diesen die Rache überlassen müfst; vgl. 28, 41, 13; 34, 3, 7; bei dem gleichen Prädikate in beiden Sätzen ist die Auffassung von *possit* als Optativ, obgleich die Zusammenstellung von *nec* . . *nec* ungewöhnlich ist, der Auffassung von *possit* als Potentialis (s. zu 28, 33, 9) vorzuziehen.

19. *ad vos vestramque fidem*] vgl. § 9. — *coram*] s. 19, 7; 28, 17, 8. — *si quicquam* . . *praetermisit*] s. 8, 8. — *divino humanoque*] statt des Gen. obi.; vgl. 4, 51, 2; 25, 18, 7; 45, 19, 16 u. a.

19. 1. *quaesissetque*] s. 30, 22, 5. — *Fabius*] Q. Fabius Maximus mit dem Ehrennamen Cunctator; er nimmt zuerst das Wort, weil er *princeps senatus* ist; s. 37, 1; Fabius erscheint auch hier als das Haupt der Gegenpartei Scipios; s. Diodor: *οἱ δὲ ἀντιπολιτευόμενοι τῷ Σκιπίωνι καιρὸν εὑρόντες οἰκεῖον διαβολῆς κατηγόρουν αὐτοῦ, λέγοντες, ὡς ἀπὸ τῆς ἐκείνου γνώμης ἅπαντα πέπραχεν ὁ Πλημίνιος*; vgl. zu § 13. — *legatos*] andere als die 9, 11 erwähnten.

2. *inter* . . dient hier bei *cognita causa* zur Bezeichnung gegenseitiger Beschuldigungen; ähnlich Cic. de or. 1, 176: — *iudicare inter*] vgl. 1, 50, 8. — *reliquerit*] s. 27, 33, 7.

3. *templo**] es wird an die curia Hostilia zu denken sein; s. zu 1,

cipum orationibus lacerari. ante omnis Q. Fabius natum eum ad
4 conrumpendam disciplinam militarem arguere; sic et in Hispania plus prope per seditionem militum quam bello amissum; externo et regio more et indulgere licentiae militum et saevire in eos.
5 sententiam deinde aeque trucem orationi adiecit: Pleminium legatum vinctum Romam deportari placere et ex vinculis causam dicere ac, si vera forent, quae Locrenses quererentur, in carcere
6 necari bonaque eius publicari; P. Scipionem, quod de provincia decessisset iniussu senatus, revocari agique cum tribunis plebis, ut de imperio eius abrogando ferrent ad populum; Locrensibus coram senatum respondere, quas iniurias sibi factas quererentur,
7 eas neque senatum neque populum Romanum factas velle, viros bonos sociosque et amicos eos appellari, liberos, coniuges quaeque alia erepta essent, restitui; pecuniam, quanta ex thensauris Proserpinae sublata esset, conquiri duplamque pecuniam in then-
8 sauris reponi et sacrum piaculare fieri, ita ut prius ad conlegium pontificum referretur, quod sacri thesauri moti violati essent,

30, 2. — *ante ominis*] s. 23, 41, 1. — *arguere*] beschuldigen mit Anführung der Beweise; s. 9, 46, 3; 30, 23, 5.

4. *seditionem*] s. 28, 24, 5. — *militum*] gehört zu *plus*. — *externo et regio more*] s. 28, 42, 22; zu *externo* 'fremdländisch' vgl. Cic. p. Lig. 11: *externi isti mores aut levium Graecorum aut inmanium barbarorum*; zu 28, 38, 1. — *saevire*] die Hinrichtung der Rädelsführer in Spanien (s. 28, 26, 2) und das Verfahren gegen die Kriegstribunen.

5. *sententiam . .*] der Antrag enthält fünf Punkte: Pleminius, Scipio, die politischen Verhältnisse der Lokrer, die Versöhnung der Proserpina, die Besatzung in Lokri. — *placere*] s. 4, 2. 20, 4; wird oft von Anträgen und Beschlüssen im Senate gebraucht; vgl. § 8. — *ex vinculis*] 'aus . . heraus', so dafs er gefesselt blieb; s. Caes. BG. 1, 4, 1. — *necari*] also nach einem blofsen Senatsbeschlusse, wie 22, 10 Clodius, 34, 44, 8 Livius selbst berichtet; der Senat greift auch sonst bisweilen in die Gerichtsbarkeit über römische Bürger ein (s. 9, 26, 8; 39, 14, 7. 18, 8; so auch bei der katilinarischen Verschwörung). Der Regel nach gehörte die Sache vor ein Volksgericht; vgl. 26, 33, 10; Lange RA. 2, 519. Da 22, 7 ein solches Volksgericht vorausgesetzt wird, so ist in Fabius' Worten wohl eine Kürze anzunehmen und die Vorstellung bei ihm vorauszusetzen, dafs das Volk die vom Senat beschlossene Todesstrafe bestätigen werde. — *bonaque publicari*] eine Verschärfung der Strafe; s. 36, 12; 25, 4, 9.

6. *de provincia*] s. 6, 9. 7, 2; vgl. zu 27, 43, 6 und 43, 1, 9. — *eius*] s. zu 27, 20, 11.

7. *bonos*] 'brav', weil gut römisch gesinnt. — *socios*] s. 17, 2. — *thensauris*]*

8. *sacrum piaculare*] wie 42, 3, 10; bei demselben konnten mehrere *piacula* dargebracht werden; vgl. 31, 12, 4. — *conlegium pontificum*] s. 20, 10; 1, 20, 6; Mms. StR. 2, 50; an die Priester wird berichtet und gleichzeitig angefragt, was geschehen müsse. — *moti*] 'weggeschafft'; das Asyndeton in Senatsbeschlüssen

quae piacula, quibus deis, quibus hostiis fieri placeret; milites, 9 qui Locris essent, omnes in Siciliam transportari; quattuor cohortes sociorum Latini nominis in praesidium Locros adduci. perro- 10 gari eo die sententiae accensis studiis pro Scipione et adversus Scipionem non potuere. praeter Plemini facinus Locrensiumque 11 cladem ipsius etiam imperatoris non Romanus modo, sed ne militaris quidem cultus iactabatur: cum pallio crepidisque inambu- 12 lare in gymnasio, libellis eum palaestraeque operam dare; aeque segniter molliterque cohortem totam Syracusarum amoenitate frui; Carthaginem atque Hannibalem excidisse de memoria; exer- 13 citum omnem licentia corruptum, qualis Sucrone in Hispania fuerit, qualis nunc Locris, sociis magis quam hosti metuendum. haec quamquam partim vera, partim mixta eoque similia veris 20

wie 34, 3, 4; 39, 4, 6 u. a. — *deis*] obgleich nur eine Gottheit verletzt war, konnten doch mehrere dabei beteiligt sein.

9. *in Siciliam*] wie früher die Überreste der cannensischen Legionen; s. zu 1, 12. — *in praesidium*] s. 27, 3, 9.

10. *perrogari*] es mufsten alle, welche das ius sententiae dicendae hatten, von dem Vorsitzenden gefragt werden; s. 27, 34, 7; 28, 45, 5; diese Umfrage konnte nicht beendigt werden wegen der heftigen Parteileidenschaft, die sich kund gab. — *pro . . adversus . .*] vgl. 8, 11, 7; 10, 7, 2; 34, 8, 1; vgl. zu 5, 35, 4.

11. *ne militaris quidem . .*] vgl. dagegen 28, 35, 6: *habitus corporis non cultus munditiis, sed virilis vere et militaris.* — *cultus*] ist gewöhnlich die Pflege des Körpers in Bezug auf Reinlichkeit und Schönheit, hier die ganze äufsere 'Erscheinung', wie sie im Folgenden geschildert wird. — *iactabatur*] wie 38, 51, 1.

12. *cum pallio . .*] über *cum* s. 35, 34, 7; der griechische Mantel wurde zwar von den Römern getragen, aber für Scipio in seiner Stellung als Prokonsul ziemte sich nur die römische Kleidung, die Toga. Da *libellis* folgt, so ist an den griechischen Philosophenmantel zu denken. — *crepidisque* vgl. Val. Max. a. a. O.; Tac. Ann. 2, 59; Gell. 13, 21, 5; die Römer trugen *calcei*. — *in gymnasio*] in den Hallen und Säulengängen der Gymnasien, wo Philosophen und Rhetoren ihre Zusammenkünfte hielten; daher *libellis* = mit griechischer Litteratur. — *palaestrae*] mit gymnastischen Übungen nach griechischer Art, die von den Römern gering geschätzt wurden. — *eum*] sollte man schon im ersten Satze erwarten. — *cohortem*] aufser den Legaten und Kriegstribunen Freunde des Feldherrn, die ihn begleiten; s. Pol. 11, 33, 8: *αὐτὸς (Πόπλιος) ἀπέπλευσε μετὰ Γαΐου καὶ τῶν ἄλλων φίλων*; an die militärische *cohors praetoria* (s. 2, 20, 5; Marq. StVw. 1, 391; 2, 389) ist hier nicht zu denken. — *excidisse*] näml. *iis* (Scipio und die cohors); vgl. Plutarch: *ἀπῆλθεν ὁ Κάτων (s. 25, 10) ἐκ Σικελίας καὶ μετὰ τοῦ Φαβίου καταβοῶν ἐν τῷ συνεδρίῳ φθοράν τε χρημάτων . . καὶ διατριβὰς αὐτοῦ μειρακιώδεις ἐν παλαίστραις καὶ θεάτροις . . ἐξειργάσατο πεμφθῆναι δημάρχους ἐπ' αὐτὸν ἄξοντας εἰς Ῥώμην.*

13. *Locris*] dazu ist *sit* aus *fuerit* zu denken; zu *metuendum* ist *esse* zu ergänzen.

20. 1. *mixta*] auch hierzu gehört *veris*, = 'halbwahr'. — *simi-*

iactabantur, tamen vicit Q. Metelli sententia, qui de ceteris Maximo
2 adsensus de Scipionis causa dissensit: qui enim convenire, quem modo civitas iuvenem admodum unum recuperandae Hispaniae delegerit ducem, quem recepta ab hostibus Hispania ad imponendum Punico bello finem creaverit consulem, spe destina-
3 verit Hannibalem ex Italia detracturum, Africam subacturum, eum repente tamquam Q. Pleminium, indicta causa, prope damnatum ex provincia revocari, cum ea, quae in se nefarie facta Locrenses quererentur, ne praesente quidem Scipione facta dicerent neque aliud quam patientia aut pudor, quod legato pepercisset, insi-
4 mulari posset? sibi placere M. Pomponium praetorem, cui Sicilia provincia sorti evenisset, triduo proximo in provinciam proficisci; consules decem legatos, quos iis videretur, ex senatu legere, quos cum praetore mitterent, et duos tribunos plebei atque aedilem;
5 cum eo consilio praetorem cognoscere; si ea, quae Locrenses facta quererentur, iussu aut voluntate P. Scipionis facta essent,
6 ut eum de provincia decedere iuberent; si P. Scipio iam in Africam traiecisset, tribuni plebis atque aedilis cum duobus legatis, quos maxime idoneos praetor censuisset, in Africam proficisce-

lia veris] so gebraucht Livius den Dativ von *verum* im Plural bei *similis*; s. 5, 21, 9; im Singular heifst es häufiger *veri* als *vero similis*; s. 8, 26, 6; 10, 26, 13. — *tamen*] gerade in Rücksicht auf Scipio hätte man einen härteren Beschlufs erwarten sollen. — *Metelli*] s. 10, 2. — *Maximo*] s. 24, 12, 5.

2. *qui*] s. 26, 3, 3. — *modo*] vor sieben Jahren; s. 6, 40, 17; 22, 14, 13. — *recuperandae . .*] der Teil Spaniens, den die Scipionen bereits erobert hatten, war nach ihrem Tode wieder verloren gegangen; s. 25, 36, 15; *recuperandae Hispaniae* ist Dativ (vgl. 9, 26, 14; 30, 12, 18) und entspricht dem folgenden *ad imponendum . . finem*. — *spe destinaverit*] s. zu 24, 2, 1.

3. *revocari*] vgl. Dio Cassius: *τοῦτο* (die Abberufung Scipios) *διὰ τὸ πλῆθος μεγάλην εὔνοιαν αὐτοῦ πρὸς τὰς ἐλπίδας ἔχον οὐκ ἐγένετο.* — *patientia*] Nachsicht; *pudor* Zurückhaltung, Schwäche; s. 21, 11; — *insimulari*] s. 38, 44, 1; anders 25, 6, 13.

4. *Pomponium*] s. 13, 2. — *sorti*] ist Ablativ; s. 4, 37, 6; 5, 24, 2; 28, 45, 11; 31, 6, 1. — *evenit*]* — *consules*] s. Mms. StR. 2. 658, 665. — *videretur*] s. 23, 34, 14. — *tribunos*] s. 9, 36. 14; Mms. StR. 2, 281; Lange RA. 1, 827; der Ädil als Diener der Tribunen ist gleichfalls unverletzlich; s. Mms. StR. 2, 464, 467; Lange RA. 1, 860. — *consilio*] sie sollen Beisitzer in dem Rate des Prätors sein; vgl. 1, 49, 4. — *cognoscere*] absolut, = 'untersuchen', nach Mafsgabe des Senatsbeschlusses entscheiden und, wenn die Anklage gegründet sei, die im Folgenden angegebenen Verfügungen treffen. Das Gericht in der Provinz ist ganz ungewöhnlich; sonst wird die Rückkehr des Beamten abgewartet und erst dann eine Anklage gegen ihn erhoben; Mms. StR. 2, 109, 568; Lange RA. 2, 413. — *iussu aut voluntate*] in beiden Fällen wäre Scipio verant-

rentur, tribuni atque aedilis, qui reducerent inde Scipionem, legati, qui excercitui praeessent, donec novus imperator ad eum 7 exercitum venisset; si M. Pomponius et decem legati comperis- 8 sent neque iussu neque voluntate P. Scipionis ea facta esse, ut ad exercitum Scipio maneret bellumque, ut proposuisset, gereret. hoc facto senatus consulto cum tribunis plebis actum est, aut con- 9 pararent inter se aut sorte legerent, qui duo cum praetore ac legatis irent; ad conlegium pontificum relatum est de expiandis, 10 quae Locris in templo Proserpinae tacta, violata elataque inde essent. tribuni plebis cum praetore et decem legatis profecti M. 11 Claudius Marcellus et M. Cincius Alimentus; aedilis plebis datus, quem, si aut in Sicilia praetori dicto audiens non esset Scipio aut iam in Africam traiecisset, prendere tribuni iuberent ac iure sacrosanctae potestatis reducerent. prius Locros ire quam Messanam consilium erat. ceterum duplex fama est, quod ad Plemi- **21** nium attinet. alii auditis, quae Romae acta essent, in exilium Neapolim euntem forte in Q. Metellum, unum ex legatis, incidisse et ab eo Regium vi retractum tradunt; alii ab ipso Scipione legatum 2

wortlich gewesen; s. Rein CR. 192.

6. *reducerent*] das Verfahren ist in dem fremden Lande ein anderes als in der Provinz, die man nur zu verlassen (*decedere*) veranlafst wird.

8. *si M. Pomponius . .*] ein neuer Fall, ohne Andeutung des Gegensatzes (*sin*) wie § 6; 5, 9; 28, 41, 10. — *ad exercitum*] 'bei', d. h. von dem Feldherrn 'an der Spitze' des Heeres; s. 24, 10, 3. — *proposuisset*] näml. *sibi*; der Antrag des Metellus ist nur eine Abänderung des Scipio betreffenden Antrags von Fabius (s. § 1); die übrigen Punkte des von dem letzteren gemachten Vorschlages (s. 19, 5) müssen nach dem Folgenden (s. Kap. 22) gleichfalls vom Senate zum Beschlufs erhoben worden sein.

9. *sorte legerent*] s. 1, 13, 7; 2, 59, 11.

10. *pontificum*] diese geben hier einen Bescheid über das Verfahren bei dem Tempel einer fremden Gemeinde, weil die Entweihung durch römische Bürger geschehen ist, nicht als richtende Behörde (s. 38, 44, 5); denn die gerichtliche Untersuchung wird von der eingesetzten Kommission geführt; s. 31, 12, 3. Es ist ein Repetundenprozefs, in dem die Beraubung des Tempels einen Klagepunkt bildet; s. Buch 26, 29 ff. Der gleiche Fall wird 31, 13, 1 als Sakrilegienprozefs behandelt; vgl. Diodor. — *tacta*] Laien durften geweihte Gegenstände nicht berühren.

11. *M. Cincius*] nicht der Annalist (s. Einl. 25), sondern der Urheber der 34, 4, 9 erwähnten, aber im Laufe der Erzählung übergangenen *lex Cincia de donis et muneribus*; s. Rein PR. 731; Lange RA. 2, 178. — *dicto audiens non esset*] d. h. wenn er die Provinz nicht verlasse und eigenmächtig an der Spitze des Heeres bleiben wolle. — *prendere*] der Ädil kann nur im Auftrage der Tribunen die Verhaftung vornehmen; vgl. 27, 21, 10; Lange RA. 1, 860. — *ire . . consilium erat*] s. 1, 27, 6; 28, 42, 19.

21. 1. *Metellum*] s. 20, 1. — *retractum*] er wird unterwegs festgenommen; schwere Verbrecher suchten sich durch das Exil der

cum triginta nobilissimis equitum missum, qui Pleminium in cate-
3 nas et cum eo seditionis principes conicerent. ii omnes, seu ante
Scipionis seu tum praetoris iussu, traditi in custodiam Reginis.
4 praetor legatique Locros profecti primam, sicuti mandatum
erat, religionis curam habuere; omnem enim sacram pecuniam,
quaeque apud Pleminium quaeque apud milites erat, conquisitam
cum ea, quam ipsi secum attulerant, in thensauris reposuerunt ac
5 piaculare sacrum fecerunt. tum vocatos ad contionem milites prae-
tor signa extra urbem efferre iubet castraque in campo locat cum
gravi edicto, si quis miles aut in urbe restitisset aut secum ex-
tulisset, quod suum non esset; Locrensibus se permittere, ut, quod
sui quisque cognosset, prenderet, si quid non compareret, repe-
6 teret; ante omnia libera corpora placere sine mora Locrensi-
bus restitui: non levi defuncturum poena, qui non restituisset.
7 Locrensium deinde contionem habuit atque iis libertatem leges-
que suas populum Romanum senatumque restituere dixit; si qui

Strafe zu entziehen, der Schutz war aber kein unbedingter; vgl. Ascon. ad. Scaur. S. 23: *Tubulus . . propter multa flagitia cum de exilio accersitus esset, ne in carcere necaretur, venenum bibit.* Neapolis war eine der Städte, mit denen Rom das Exilrecht hatte, d. h. verurteilte römische Bürger durften daselbst ungestört leben; s. zu 43, 2, 10; vgl. Cic. p. Sull. 17.

2. *in catenas . . conicerent*] die zusammengehörenden Begriffe sind getrennt; zur Sache vgl. Diodor: *τούτων δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ὄντων ὁ Σκιπίων μεταπεμψάμενος τὸν Πλημίνιον ἔδησεν εἰς ἅλυσιν.*

4. *quaeque . . quaeque . .*] s. zu 1, 55, 6; zur Sache vgl. Diodor: *ἐψηφίσατο (ἡ σύγκλητος) . . τῶν στρατιωτῶν τοὺς ἔχοντάς τι τῶν Φερσεφόνης χρημάτων, ἐὰν μὴ καταθῶσιν, ἐνόχους εἶναι θανάτου*; ebenso berichtet Appian (s. zu 22, 9: *mortuus*), dafs das von Pleminius geraubte Geld erst nach seiner Verurteilung in Rom von da aus wieder in den Schatz gebracht worden sei. Livius, der über den Ausgang des Prozesses keine bestimmte Nachricht hat (s. 22, 10; 34, 44, 8), läfst es durch die Kommission wiedererstatten. — *conquisitam*] vgl. 19, 7. — *reposuerunt*]*.

5. *ad contionem*] s. 28, 26, 12. — *locat*] kurzer Ausdruck statt *locare* (*iubet*). — *cum gravi edicto*] unter einem schweren Edikt, d. h. unter Androhung schwerer Strafen; das Edikt ist in der contio erlassen, nicht erst nachdem die Soldaten aus der Stadt gezogen sind. — *Locrensibus se permittere*] dies wird ebenfalls durch das Edikt (vgl. 27, 24, 3) in der contio den Soldaten bekannt gemacht. — *quod sui*] vgl. Cic. de off. 1, 113: *quod quisque habeat sui.* — *cognosset*] s. 24, 16, 5. — *repeteret*]*.

6. *libera corpora*] freie Personen, = *corpora liberorum*; vgl. Verg. Aen. 8, 539: *fortia corpora.* — *defuncturum . .*] werde . . zu tragen haben, werde mit . . davon kommen; vgl. 2, 35, 3; 8, 19, 14.

7. *deinde*] nach dem Abzuge der Soldaten. — *libertatem legesque suas*] d. h. sie behielten ihre Verfassung; s. zu 24, 33, 6; vgl. zu 9, 43, 23. — *populum Romanum senatumque*] s. 24, 37, 7.

Pleminium aliumve quem accusare vellet, Regium se sequeretur; si de P. Scipione publice queri vellent, ea, quae Locris nefarie in 8 deos hominesque facta essent, iussu aut voluntate P. Scipionis facta esse, legatos mitterent Messanam: ibi se cum consilio cogniturum. Locrenses praetori legatisque et senatui ac populo 9 Romano gratias egerunt: se ad Pleminium accusandum ituros; 10 Scipionem, quamquam parum iniuriis civitatis suae doluerit, eum esse virum, quem amicum sibi quam inimicum malint esse; pro certo se habere neque iussu neque voluntate P. Scipionis tot tam nefanda commissa; sed aut Pleminio nimium, sibi parum creditum aut natura insitum quibusdam esse, ut magis peccari nolint, quam 11 satis animi ad vindicanda peccata habeant. et praetori et consilio haud mediocre onus demptum erat de Scipione cognoscendi; Ple- 12 minium et ad duo et triginta homines cum eo damnaverunt atque in catenis Romam miserunt; ipsi ad Scipionem profecti sunt, ut ea 13 quoque, quae vulgata sermonibus erant de cultu ac desidia imperatoris solutaque disciplina militiae, comperta oculis referrent Romam. venientibus iis Syracusas Scipio res, non verba ad purgan- **22** dum sese paravit. exercitum omnem eo convenire, classem ex-

8. *de Scipione .. ea*] vgl. 13, 7: *de Hispania . . quos*; 30, 37, 10; zu 39, 12, 1. — *publice*] im Namen und Auftrage des Staates.

9. *accusandum*] d. h. sie wollen das Verbrechen bei dem richtenden Magistrate, der nach dem früheren Inquisitionsprozesse verfuhr, zur Anzeige bringen; ebenso § 8: *queri*; s. Moms. StR. 1, 299; 2, 111.

10. *malint*]* — *tot . . nefanda*] *tot* bei einem substantivierten Neutrum ist selten; vgl. 25, 37, 13; zu der Verbindung *tot tam* s. zu 25, 24, 13. — *sibi*]* — *parum . . nimium*] s. 38, 17, 14: *magis vereor, ne parum inde gloriae, quam ne nimium belli sit*; Scipio wird also, da kein Kläger gegen ihn auftritt, von der Kommission gar nicht zur Untersuchung gezogen, sondern stillschweigend freigesprochen.

12. *Pleminium*] den Pleminius dagegen . .; die Denuntiation der Lokrenser ist § 10 angedeutet. — *damnaverunt*] der Prätor und sein consilium erklären sie für schuldig, wie 9, 8 Scipio die Tribunen; aber obgleich die Verbrechen im Kriegsdienste begangen worden sind, wird an Pleminius die Strafe nicht sogleich vollzogen, sondern die Verbrecher werden alle nach Rom geschickt. Da sie hier nicht mehr der unbeschränkten Macht des Feldherrn unterworfen sind, sondern das Provokationsrecht in Anspruch nehmen können, so wird von den Tribunen eine förmliche Anklage erhoben, in welcher dieses zur Geltung kommen kann; s. 22, 7. Zweifelhaft ist, ob *damnaverunt* bedeuten kann: sie erkannten sie für schuldig und verwiesen sie an das zuständige Gericht; vgl. Lange RA. 2, 519: *in veste candida*; anders 9, 8.

13. *cultu*] s. 19, 12. — *oculis*] 'aus eigener Anschauung'; Gegenstand ihrer Untersuchung war es nicht.

22. 1. *venientibus*] d. h. als sie noch unterwegs waren; denn das Heer war in den Städten zerstreut (s. 1, 14), und die Flotte mufste erst

pediri iussit, tamquam dimicandum eo die terra marique cum
2 Carthaginiensibus esset. quo die venerunt, hospitio comiter accepti; postero die terrestrem navalemque exercitum, non instructos modo, sed hos decurrentis, classem in portu simula-
3 crum et ipsam edentem navalis pugnae, ostendit; tum circa armamentaria et horrea bellique alium apparatum visendum prae-
4 tor legatique ducti, tantaque admiratio singularum universarumque rerum incussa, ut satis crederent aut illo duce atque exercitu
5 vinci Carthaginiensem populum aut alio nullo posse iuberentque, quod di bene verterent, traicere et spei conceptae, quo die illum omnes centuriae priorem consulem dixissent, primo quoque tem-
6 pore compotem populum Romanum facere; adeoque laetis inde animis profecti sunt, tamquam victoriam, non belli magnificum apparatum nuntiaturi Romam essent.

7 Pleminius quique in eadem causa erant, postquam Romam est ventum, extemplo in carcerem conditi. ac primo producti ad populum ab tribunis apud praeoccupatos Locrensium clade ani-
8 mos nullum misericordiae locum habuerunt. postea cum saepius producerentur, iam senescente invidia molliebantur irae, et ipsa deformitas Plemini memoriaque absentis Scipionis favorem

ausgerüstet werden (§ 2 *venerunt*: wirklich anlangten). — *tamquam*] ohne *si*; s. § 6; zu 24, 2, 11.

2. *accepti*]* — *hos decurrentis*] die Soldaten des Landheeres. — *et ipsam*] da auch die Manöver des Landheeres (*decursio*) eine Schlacht darstellten.

3. *armamentaria*] s. 28, 45, 16. — *horrea*] s. 1, 14. — *circa* . . *visendum*] ist eine ungewöhnliche Konstruktion, wenn sich auch eine ähnliche Kürze bisweilen findet; s. 1, 6, 1: *in arcem* . . *obtinendam*; vgl. Flor. 2, 7 (3, 19), 12: *dum circa adprehendendum eum a multitudine contenditur.*

4. *aut* . . *aut*] s. zu 17, 9. — *exercitu*] s. zu 1, 13; vgl. § 12; 13, 6; die Zahl der Freiwilligen war vielleicht vermehrt; s. Zon. 9, 11: πάντα τὸν χειμῶνα ἐκεῖ (in Sicilien) διήγαγε τοὺς σὺν αὐτῷ ἐξασκῶν καὶ ἄλλους προσκαταλέγων.

5. *iuberentque*] ihn persönlich (privatim) aufforderten; s. § 11. — *priorem*] insofern er zuerst die Majorität erhielt und renuntiiert wurde; 28, 38, 6; vgl. Scipios Amtsjahr war aber bereits abgelaufen.

7. *causa*] s. zu 15, 5. — *carcerem*] näml. in den carcer Mamertinus am Fufs des Kapitoliums; s. zu 1, 3, 8; sie werden in Untersuchungshaft genommen, um es ihnen unmöglich zu machen, in das Exil zu gehen; s. 21, 1; 3, 13, 6. — *conditi*] s. 26, 16, 6. — *producti*] wahrscheinlich hatten Tribunen (vielleicht die, welche Mitglieder der Kommission gewesen waren) die Anklage erhoben; s. zu 21, 12; Mms. StR. 1, 299; 2, 110; 308. In den Kontionen an den einzelnen Anklagetagen, in denen die Verhafteten vorgeführt werden, soll ihnen Gelegenheit gegeben werden, sich zu verteidigen; s. 2, 61, 7; 26, 3, 5.

8. *saepius*] wenigstens noch dreimal. — *senescente*] 'allmählich er-

ad vulgum conciliabat. mortuus tamen prius in vinclis est, quam iudicium de eo populi perficeretur. hunc Pleminium Clodius Licinus in libro tertio rerum Romanarum refert ludis votivis, quos Romae Africanus iterum consul faciebat, conatum per quosdam, quos pretio corruperat, aliquot locis urbem incendere, ut refringendi carceris fugiendique haberet occasionem; patefacto dein scelere delegatum in Tullianum ex senatus consulto. de Scipione nusquam nisi in senatu actum, ubi omnes legatique et tribuni classem, exercitum ducemque verbis extollentes fecerunt, ut senatus censeret primo quoque tempore in Africam traiciendum Scipionique permitteretur, ut ex iis excercitibus, qui in Sicilia essent, ipse eligeret, quos in Africam secum traiceret, quos provinciae relinqueret praesidio. 9 10 11 12

Dum haec apud Romanos geruntur, Carthaginienses quoque, cum speculis per omnia promunturia positis percunctantes pa- 23

losch'; s. 27, 20, 9. — *mortuus*] ebenso Diodor; vgl. Appian: *τόνδε μὲν Ῥωμαῖοι μετὰ τῶν συναμαρτόντων αὐτῷ φίλων διέφθειραν ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ καὶ τὰς περιουσίας αὐτῶν ἔδοσαν Λοκροῖς ἐς τὸν θησαυρὸν τῆς θεοῦ φέρειν.* — *quam .. perficeretur*] ehe der für die quarta accusatio bestimmte Termin erschien, oder weil die Ankläger die Sache in die Länge zogen; vgl. 2, 61, 7.

10. *Clodius Licinus*] ein nur selten, von Livius sonst nicht genannter Historiker, vielleicht der von Sueton de gramm. 20 erwähnte: (*Hyginus*) *fuit familiarissimus Ovidio poetae et Clodio Licino consulari, historico*; er war consul suffectus i. J. 4 n. Chr. (s. CIL. I S. 473.), also ein Zeitgenosse des Livius. — *in libro tertio* ..] sonst citiert Liv. nicht so genau; selten (s. 25, 39, 12; 35, 14, 5) erwähnt er mehr als den Namen des Annalisten. Der Titel des Werkes des Licinus war also *rerum Romanarum libri*. — *ludis votivis* ..] 34, 44, 6 wird die Sache als bei den von Ser. Sulpicius Galba gelobten Spielen erfolgt berichtet, auch Clodius nicht als Gewährsmann genannt; anderseits wird schon 31, 12, 2 die Hinrichtung vorausgesetzt. — *delegatum*] das Wort hat Livius wohl seiner Quelle, dem Clodius Licinus, entnommen; er selbst sagt 34, 44, 8 *demissus*. — *Tullianum*] ein unterirdisches Gewölbe im carcer (§ 7). — *ex senatus consulto*] vgl. 19, 5.

11. *in senatu*] im Gegensatze zu § 7. — *legatique et tribuni*] s. 25, 7; vgl. 44, 29, 2. — *fecerunt*]* — *censeret .. traiciendum*] vgl. 14, 1; *primo quoque tempore* enthält einen Zusatz zu 28, 45, 8; auch wird erst jetzt Scipio ein Heer angewiesen. — *ex iis exercitibus*] s. 1, 12. 24, 12; vgl. Zon. 9, 11: *ἐκ σημείων τινῶν νίκην οἱ Ῥωμαῖοι λαμπρὰν ἐλπίσαντες τήν τε ἐν τῇ Λιβύῃ στρατιὰν τῷ Σκιπίωνι καὶ δύναμιν ἄλλην ὡς ἂν ἐθελήσῃ καταλέξασθαι οἱ ἐπέτρεψαν.* — *eligeret*] s. 1, 12. 24, 12; 27, 38, 9.

23. Vorkehrungen der Karthager; Gesandtschaft des Königs Syphax an Scipio. App. Iber. 37; Lib. 10; Zon. 9, 12.

1. *speculis*] die vielleicht nach dem Abzuge des Laelius (s. 5, 1) errichtet waren; Wachttürme standen an der Küste schon seit alter Zeit; s. Bell. Afr. 37, 4; Plin. 2,

2 ventesque ad singulos nuntios sollicitam hiemem egissent, haud parvum et ipsi tuendae Africae momentum adiecerunt societatem Syphacis regis, cuius maxime fiducia traiecturum in Africam Ro-
3 manum crediderant. erat Hasdrubali, Gisgonis filio, non hospitium modo cum rege, de quo ante dictum est, cum ex Hispania forte in idem tempus Scipio atque Hasdrubal convenerunt, sed mentio quoque incohata adfinitatis, ut rex duceret filiam Hasdru-
4 balis. ad eam rem consummandam tempusque nuptiis statuendum — iam enim et nubilis erat virgo — profectus Hasdrubal, ut accensum cupiditate — et sunt ante omnis barbaros Numidae effusi in Venerem — sensit, virginem a Carthagine arcessit ma-
5 turatque nuptias, et inter aliam gratulationem, ut publicum quo-

181; vgl. Liv. 21, 49, 10; 22, 19, 6. — *ad singulos nuntios*] bezieht sich nur auf *paventes*: sie lassen (immer) anfragen und geraten bei jeder einzelnen Botschaft in Schrekken; vgl. 3, 38, 4. — *sollicitam hiemem egissent*] s. 10, 35, 3.

2. *et ipsi*] scheint nach dem vorhergehenden *quoque* pleonastisch zu sein; allein der Ausdruck ist kurz, der Sinn folgender: wie die Römer sich rüsteten, so thaten es auch die Karthager, und zwar verschafften sie sich gleichfalls eine ansehnliche Macht (wie die Scipios; s. 22, 4), da sie Beihülfe fanden; zu der etwas ungenauen Beziehung von *et ipse* vgl. § 10; 21, 17, 7; zu 1, 30, 6. — *tuendae Africae*] gehört zu *momentum*; s. 24, 2; 8, 6, 11; vgl. 3, 12, 6; 28, 17, 10; *momentum* = eine Sache, die von Bedeutung für etwas ist; also sie verschafften sich in dem Bündnis eine bedeutende 'Unterstützung' des Schutzes von Afrika, d. h. bei der Verteidigung Afrikas. — *crediderant*] s. zu 2, 18, 9.

3. *erat*] ist so vorangestellt, als ob es auch zu dem zweiten Subjekte Prädikat sein sollte; indes zu *incohata* ist nur *est* zu denken; zu dem vorangestellten *erat* vgl. 28, 37, 6: *fundis*; zu der inkonzinnen Satzbildung bei *sed . . quoque* vgl. 28, 3. — *ante*] näher erklärt durch *cum . . convenerunt* (kurzer Ausdruck statt *cum . . Scipionem atque Hasdrubalem convenisse narravi*, näml. 28, 18, 2). — *in idem tempus*] ungewöhnlich statt *eodem tempore*; vgl. 27, 38, 3. — *convenerunt*] bei Syphax, was durch den Hinweis auf die frühere Stelle schon angedeutet ist. — *mentio incohata*] 'in Anregung gebracht'; vgl. 27, 38, 8; 28, 35, 1; nach Appian und Zonaras ist die Verbindung, während Hasdrubal noch in Spanien war, und ohne sein Vorwissen geschlossen worden.

4. *consummandam*] s. 28, 17, 3; das Wort ist zuerst von Livius gebraucht. — *iam et*] s. 21, 48, 7; aufser anderen Verhältnissen, welche die Heirat wünschenswert machten, war Sophoniba (so hiefs die Jungfrau) auch ins heiratsfähige Alter getreten. Nach anderen war sie schon lange mit Masinissa verlobt gewesen; s. 25, 34, 1; vgl. 30, 12, 12. — *et sunt . .*] s. zu 25, 30, 2; vgl. 30, 12, 18. — *effusi in . .*] s. zu 4, 40, 3; vgl. 42, 30, 2; Curt. 8, 16, 25.

5. *aliam*] vertritt einen Gen. obi., = da man sich schon wegen anderer Dinge (d. h. wegen der Privatverbindung) Glück wünschte und freute; s. 30, 17, 12; auch die *societas* ist als Gegenstand der Freude betrachtet; vgl. 6, 6. — *publicum*]

que foedus privato adiceretur, societas inter populum Carthaginiensem regemque, data ultro citroque fide eosdem amicos inimicosque habituros, iure iurando adfirmatur. ceterum Hasdrubal, 6 memor et cum Scipione initae regi societatis et quam vana et mutabilia barbarorum ingenia essent, veritus, ne, si traiecisset in Africam Scipio, parvum vinculum eae nuptiae essent, dum accensum 7 recenti amore Numidam habet, perpellit blanditiis quoque puellae adhibitis, ut legatos in Siciliam ad Scipionem mittat, per quos moneat eum, ne prioribus suis promissis fretus in Africam traiciat: se et nuptiis civis Carthaginiensis, filiae Hasdrubalis, 8 quem viderit apud se in hospitio, et publico etiam foedere cum populo Carthaginiensi iunctum optare primum, ut procul ab 9 Africa, sicut adhuc fecerint, bellum Romani cum Carthaginiensibus gerant, ne sibi interesse certaminibus eorum armaque aut haec aut illa, abnuentem alteram societatem, sequi necesse sit; si non abstineat Africa Scipio et Carthagini exercitum admoveat, 10 sibi necessarium fore et pro terra Africa, in qua et ipse sit genitus, et pro patria coniugis suae proque parente ac penatibus dimicare. cum his mandatis ab rege legati ad Scipionem missi Sy- **24** racusis eum convenerunt. Scipio, quamquam magno momento 2

s. 1, 1, 9; 25, 18, 5; *foedus* und *societas* sind hier wenig verschieden; doch beruht diese auf jenem, vgl. 24, 6, 7. — *populum Carthaginiensem*]* — *eosdem amicos* .. (*se*) *habituros*] bezeichnet hier ein foedus aequum; bei den Römern wird so das Verhältnis bezeichnet, in welchem der fremde Staat seine Selbständigkeit aufgeben mufs; vgl. zu 37, 1, 5.

6. *regi*] s. 28, 12, 12. — *vana*] s. 1, 27, 1; 28, 44, 5. — *parvum vinculum*] nach dem Zusammenhange = ein schwaches Band; vgl. 21, 43, 3; 23, 4, 8; 28, 36, 2.

7. *accensum* .. *habet*] er hat ihn als einen .. in seiner Gewalt; vgl. 45, 11, 2: *dum conterritum metu* .. *haberet*. — *puellae*] Polybius: παιδίσκη.

8. *civis Carthaginiensis*] mit einer karthagischen Bürgerin. Die alten punischen Geschlechter hielten sich von der Vermischung mit den Eingeborenen, im Gegensatz zu den Libyphöniciern, rein, und die numidischen Könige, welche ihr Geschlecht gleichfalls von den Phöniciern durch den (tyrischen) Herkules ableiteten, suchten die Verbindung mit jenen; s. 29, 12; Pol. 1, 78, 8; App. Lib. 10. — *primum*] das entsprechende *deinde* fehlt § 10 bei *si non* ..

9. *alteram*] die der gewählten entgegengesetzte, dem Sinne nach = *alteram utram*; s. 1, 13, 3. — *sibi* .. *sequi necesse sit*] *necesse est* verbindet Livius mit dem blofsen Inf., mit dem Dativ und Inf. oder mit dem Accusativ und Inf.; hier ist *abnuentem* statt *abnuenti* eine ungenaue Konstruktion, als wenn *se* voranginge.

10. *terra Africa*] s. zu 5, 6. — *et ipse*] in Bezug auf *coniugis* oder die Karthager überhaupt; s. zu 2, 10. — *parente ac penatibus*] näml. *eius* (*coniugis*).

24—27. Scipios Übergang nach Africa. App. Lib. 13; Zon. 9, 12; Front. Strat. 2, 7, 4.

2. *quamquam* ..] hierzu gehört

rerum in Africa gerendarum magnaque spe destitutus erat, legatis propere, priusquam res vulgaretur, remissis in Africam lit-
3 teras dat ad regem, quibus etiam atque etiam monet eum, ne iura hospitii secum neu cum populo Romano initae societatis neu fas, fidem, dexteras, deos testis atque arbitros conventorum fal-
4 lat. ceterum quando neque celari adventus Numidarum poterat — vagati enim in urbe obversatique praetorio erant — et, si sileretur, quid petentes venissent, periculum erat, ne vera eo ipso, quod celarentur, sua sponte magis emanarent timorque in exercitum incideret, ne simul cum rege et Carthaginiensibus foret bellandum, avertit a vero falsis praeoccupando mentes hominum
5 et vocatis ad contionem militibus non ultra esse cunctandum ait: instare, ut in Africam quam primum traiciat, socios reges, Masinissam prius ipsum ad Laelium venisse querentem, quod
6 cunctando tempus tereretur, nunc Syphacem mittere legatos idem admirantem, quae tam diuturnae morae sit causa, postulantemque, ut aut traiciatur tandem in Africam exercitus aut, si mutata consilia sint, certior fiat, ut et ipse sibi ac regno suo possit
7 consulere. itaque satis iam omnibus instructis paratisque et re iam non ultra recipiente cunctationem in animo sibi esse Lilybaeum classe traducta eodemque omnibus peditum equitumque copiis contractis, quae prima dies cursum navibus daret, deis bene

der Nachsatz: 'so beschlofs er doch überzusetzen, suchte aber zuvor auf Syphax durch einen Brief einzuwirken' und gab demnächst den Soldaten von seinem Plane Kenntnis (§ 5). — *momento*] s. zu 23, 2. — *legatis* .. *remissis* .. *litteras dat*] = *legatos remittit iisque litteras dat.*

3. *etiam atque etiam monet*] s. zu 22, 13, 4. — *hospitii societatis*] s. 28, 18, 12; das von Scipio geschlossene Bündnis war vermutlich in Rom bestätigt worden. — *dexteras*] s. 1, 21, 4. — *deos testis* . .] vgl. 3, 2, 4; 9, 1, 7; 21, 10, 3; 41, 25, 4. — *conventorum*] vgl. Cic. de off. 3, 95: *stare conventis.*

4. *praetorio*] s. Cic. in Verr. 4, 118: *in qua* (*insula*) *domus est, quae regis Hieronis fuit, qua praetores uti solent.* — *in exercitum incideret*] vgl. Caes. BC. 3, 13, 2: *terror incidit exercitui.* — *a vero falsis*] *falsis* ist Abl. instrum., = von dem wahren Sachverhalt durch falsche Angaben. — *mentes*] gehört sowohl zu *avertit* als zu *praeoccupando.*

6. *idem admirantem* . .] = mit der Meldung, dafs er sich über denselben Punkt wundere, nämlich *quae* .. *sit causa.* — *et ipse*] 'gleichfalls' seine Entschliefsungen fasse.

7. *paratis*] wird oft mit *instructus* verbunden (s. 24, 40, 5; 27, 15, 7; 37, 11, 3; 42, 52, 3), auch in umgekehrter Ordnung (s. 30, 3, 4: 43, 3, 7); bisweilen *comparatis* und *praeparatis*; s. 7, 23, 5; 42, 43, 3: vgl. zu 21, 50, 7. — *recipiente*] 'zuliefs'; s. 7, 14, 5. — *Lilybaeum*] von wo die Überfahrt nach Afrika am kürzesten war. — *cursum* . . *daret*] 'das Auslaufen gestatte'; über das Fehlen von *ea* vor *deis* s. zu 27, 42, 10. — *deis bene iuvantibus*] s. 25, 13; 21, 21, 6; vgl. 27, 1.

iuvantibus in Africam traicere. litteras ad M. Pomponium mittit, 8 ut, si ei videretur, Lilybaeum veniret, ut communiter consulerent, quas potissimum legiones et quantum militum numerum in Africam traiceret. item circum oram omnem maritimam misit, ut naves 9 onerariae comprensae Lilybaeum omnes contraherentur. quidquid 10 militum naviumque in Sicilia erat, cum Lilybaeum convenisset et nec urbs multitudinem hominum neque portus naves caperet, tantus omnibus ardor erat in Africam traiciendi, ut non 11 ad bellum duci viderentur, sed ad certa victoriae praemia. praecipue qui superabant ex Cannensi exercitu milites illo, non alio duce credebant navata rei publicae opera finire se militiam ignominiosam posse. et Scipio minime id genus militum aspernabatur, 12 ut qui neque ad Cannas ignavia eorum cladem acceptam sciret neque ullos aeque veteres milites in excercitu Romano esse expertosque non variis proeliis modo, sed urbibus etiam oppugnandis. quinta et sexta Cannenses erant legiones; eas se traiecturum in 13 Africam cum dixisset, singulos milites inspexit relictisque, quos non idoneos credebat, in locum eorum subiecit, quos secum ex Italia adduxerat supplevitque ita eas legiones, ut singulae sena 14

8. *ad M. Pomponium*] er hielt sich also in dienstlichen Angelegenheiten in einem anderen Teile der Insel auf; vgl. 26, 7. — *quas potissimum . .*] s. § 13. — *circum . .*] s. 3, 37, 6; zur Sache vgl. 21, 49, 6; er schickte Boten an die Befehlshaber in den Seestädten. — *contraherentur*] s. 21, 26, 7.

10. *quidquid militum . .*] s. zu 2, 5, 7; übrigens waren keine anderen Truppen in Sicilien als die kannensischen Legionen, die Freiwilligen Scipios und die aus Lokri abkommandierten Mannschaften (s. 19, 9). — *et nec . . neque*] s. zu 10, 29, 2.

11. *militiam ignominiosam*] weil sie als Ärarier dienten; vgl. 23, 25, 7; 25, 7, 3; 27, 7, 13.

12. *ut qui . .*] vgl. 6, 7. 33, 2; er hatte selbst an der Schlacht als Kriegstribun teilgenommen; s. 22, 53, 2. — *expertosque . .*] scheint nach 25, 6, 21 nicht richtig zu sein und ist mindestens übertreibend; denn die Kannenser hatten höchstens an den Gefechten bei Nola und nach 25, 7, 3 vielleicht zum Teil an der Belagerung von Syrakus teilgenommen; vgl. 1, 2. — *oppugnandis*] vgl. 22, 12.

13. *quinta et sexta*] ungeachtet der *ignominiosa militia* werden die Kannenser unter die regelmäfsigen Legionen gerechnet; sie werden 26, 28, 11 *duarum instar legionum* genannt, sind aber später verstärkt worden und zwar durch die Überreste zweier von Hannibal vernichteten Legionen, welche die Nummern 5 und 6 trugen; davon scheinen sie selbst diese Nummerbezeichnung erhalten zu haben; s. 27, 1, 11. 8, 13. Durch die Überlassung der Kannenser an Scipio ist die frühere Bestimmung des Senates, dafs sie in Sicilien bleiben (s. 23, 25, 7; 27, 7, 13) und dem Prätor unterstellt sein sollen (s. 13, 6), aufgehoben. — *inspexit*] eine Musterung der einzelnen Soldaten; s. 22, 12; 44, 1. 6; vgl. 1, 12; — *relictis*] s. 26, 8. — *eorum*] s. 1, 28. 10.

14. *supplevit*] s. 27, 8, 15. — *sena milia et ducenos*] öfter findet

milia et ducenos pedites, trecenos haberent equites. sociorum item Latini nominis pedites equitesque de exercitu Cannensi legit.

25 Quantum militum in Africam transportatum sit, non parvo 2 numero inter auctores discrepat. alibi decem milia peditum, duo milia et ducentos equites, alibi sedecim milia peditum mille et sescentos equites, alibi parte plus dimidia rem auctam, quinque et 3 triginta milia peditum equitumque in naves inposita *invenio*. quidam non adiecere numerum, inter quos me ipse in re dubia poni malim. Coelius, ut abstinet numero, ita ad immensum multitudinis 4 speciem auget: volucres ad terram delapsas clamore militum ait tantamque multitudinem conscendisse naves, ut nemo mortalium aut in Italia aut in Sicilia relinqui videretur.

5 Milites ut naves ordine ac sine tumultu conscenderent, ipse eam sibi curam sumpsit; nauticos C. Laelius, qui classis praefectus erat, in navibus ante conscendere coactos continuit; 6 commeatus imponendi M. Pomponio praetori cura data: quinque et quadraginta dierum cibaria, e quibus quindecim dierum

sich die Zahl von 6000 pedites in einer Legion statt der gewöhnlichen 4200 (s. 42, 32, 2; 43, 12, 4; 44, 21, 8), aber auch 6200; s. 35, 2, 4; vgl. 22, 36, 3; 37, 39, 7. — *equites*] vgl. 27, 11, 14; die 1, 11 erwähnte ala scheint nicht zur Ergänzung verwendet worden zu sein, da sie als Ganzes fortbestand. — *sociorum . . Latinini nominis*] kurzer Ausdruck statt des gewöhnlichen *sociorum Latinique nominis*; s. zu 22, 50, 6.

25. 1. *non parvo*] Livius setzt zu Adjektiven und Adverbien seltener *non* als *haud*, so zu *parvus* nur an u. St.; zu *alienus* 29, 8; *ignarus* 28, 45, 4; *indignus* 30, 30, 24; *sincerus* 37, 10 u. a. — *parvo numero*] der Ablativ giebt das Mafs an, wie bei *praestare*, *abesse*; s. 10, 45, 11. — *discrepat*] s. 3, 31. 8; 8, 40, 1; 9, 46, 4; 22, 36, 5. 61, 10.

2. *decem milia . .*] d. h. 2 Legionen zu je 5000 M.; s. zu 22, 36, 3. — *sedecim . .*] s. App. Lib. 13. 40. — *parte plus dimidia*] näml. als die letzte Summe; wie *dimidio minor* (28, 42, 19) = 'halb so grofs' ist, so heifst *dimidio maior* 'doppelt so grofs' und *dimidio augere* 'verdoppeln'; vgl. 22, 40, 7.

3. *malim*] s. 21, 46, 10. — *Coelius*] s. 28, 46, 14; er war wie zur Erzählung von Wunderbarem, so auch zu rhetorischen Ausschmükkungen und Übertreibungen geneigt. Obgleich ihn Livius hier tadelt, scheint er doch seinen Angaben über die Gröfse des Heeres in Sicilien (s. 24, 8. 10. 26, 8) gefolgt zu sein. — *ad immensum . .*] s. 2, 45, 10; vgl. Cic. de nat. d. 3, 52. — *multitudinis speciem*] so dafs das Heer den Schein einer unendlichen Gröfse erhielt.

4. *volucres*] s. Val. Max. 4, 8, 5.

5. *eam curam*] die Sorge dafür. — *nauticos*] Matrosen und Ruderer; vgl. 28, 7, 7; 30, 25, 11. — *Laelius*] ist 30, 33, 2 Legat Scipios; dieser hat als Feldherr das Kommando über die Flotte ihm übertragen; s. 26, 48, 7; Mms. StR. 2, 565.

6. *cibaria*] s. 21, 49, 7; 24, 11, 9. — *e quibus*] der eingeschobene verkürzte Relativsatz, der nur einen Teil der im Hauptsatze angegebenen Summe enthält, hat sich in der Kon-

cocta, imposita. ut omnes iam in navibus erant, scaphas circum- 7 misit, ut ex omnibus navibus gubernatoresque et magistri navium et bini milites in forum convenirent ad imperia accipienda. post- 8 quam convenerunt, primum ab iis quaesivit, si aquam hominibus iumentisque in totidem dies, quot frumentum, imposuissent. ubi 9 responderunt aquam dierum quinque et quadraginta in navibus esse, tum edixit militibus, ut silentium quieti nautis sine certamine ad ministeria exsequenda bene oboedientes praestarent: cum vi- 10 ginti rostratis se ac L. Scipionem ab dextro cornu, ab laevo totidem rostratas et C. Laelium praefectum classis cum M. Porcio Catone — quaestor is tum erat — onerariis futurum praesidio; lumina 11 in navibus singula rostratae, bina onerariae haberent; in praetoria nave insigne nocturnum trium luminum fore. Emporia ut 12

struktion an diesen angeschlossen; s. zu 29, 1. — *cocta (cibaria)*] Schiffszwieback.

7. *ut . . erant*] s. 24, 1, 6. — *gubernatoresque et . .*] s. zu 22, 11. — *magistri navium*] s. Ulp. Dig. 14, 1, 1: *magistrum navis accipere debemus, cui tota navis cura mandata est*; Veget. 4, 32: *singulae Liburnae singulos nauarchos habebant, . . qui gubernatoribus atque remigibus et militibus exercendis . . exhibebant industriam*; vgl. 33, 48, 4; 43, 8, 7; 45, 42, 3: *dedit sociis navalibus in singulos denarios septuagenos quinos, gubernatoribus . . duplex, magistris navium quadruplex*; sie sind wohl nicht verschieden von den *praefecti navium* 21, 61, 4; 30, 10, 21; 36, 44, 1; bei Tac. H. 2, 9 heifsen sie *trierarchi*.

8. *quaesivit, si*] *si* = 'ob', wie bei *exspectare* und *conari*; findet sich nur bei Livius; s. 33, 35, 3; 36, 33, 1; 39, 50, 7; 40, 49, 6; vgl. zu 1, 57, 2. — *hominibus . .*] 'für'; s. 27, 10, 13. — *quot*] statt *in quot* wie 30, 11; 27, 22, 5.

9. *silentium . . praestarent*] ein sehr überladener Satz; *silentium praestarent* ist mit *ad ministeria exsequenda* zu verbinden: die Soldaten sollen, sich still verhaltend (*quieti*), den Matrosen nicht durch Lärmen Störung hinsichtlich der Ausübung ihrer Dienstleistungen verursachen. — *sine certamine*] ohne Streit anzufangen. — *bene oboedientes*] in gehöriger Weise den (in dieser Beziehung von den Vorgesetzten gegebenen) Anordnungen Folge leistend; vgl. 22, 19, 10; Tac. Ann. 2, 23: *miles pavidus . . dum turbat nautas vel intempestive iuvat, officia prudentium corrumpebat*; Curt. 4, 3, 18. Ähnliche Häufung von Begriffen, um ein bestimmtes Verhältnis nach seinen verschiedenen Beziehungen darzustellen, findet sich mehrfach bei Livius; s. 1, 29, 2; 7, 10, 13; 28, 30, 9 ff.

10. *L. Scipionem*] s. 7, 2. — *quaestor*] s. Cic. Cat. m. 10; Brut. 60; weniger genau Nepos Cat. 1, 3: *quaestor obtigit P. Africano consuli*; nach Plutarch ist er nicht mehr beim Heere; s. zu 19, 12.

11. *lumina in navibus . .*] ist so gesagt, als wenn hinterher *essent* folgen sollte; bei dem veränderten Ausdruck ist *in navibus* ein schwerfälliger Zusatz. — *insigne . .*] das 'Admiralschiff' werde zur Nachtzeit an drei Laternen kenntlich sein.

12. *Emporia*] ist Bezeichnung einer Gegend, in der sich zahlreiche phönicische, damals den Karthagern unterworfene Ansiedlungen befanden, von den punischen Gräben (s.

peterent, gubernatoribus edixit. fertilissimus ager eoque abundans omnium copia rerum est regio, et inbelles, quod plerumque in uberi agro evenit, barbari sunt priusque, quam ab Carthagine 13 subveniretur, opprimi videbantur posse. iis editis imperiis redire ad naves iussi et postero die deis bene iuvantibus signo dato solvere naves.

26 Multae classes Romanae e Sicilia atque ipso illo portu profectae erant; ceterum non eo bello solum — nec id mirum; praedatum enim tantummodo pleraeque classes ierant —, sed ne priore 2 quidem ulla profectio tanti spectaculi fuit; quamquam si magnitudine classes aestimares, et bini consules cum binis excercitibus ante traiecerant, et prope totidem rostratae in illis classibus fu- 3 erant, quot onerariis Scipio tum traiciebat; nam praeter quadraginta longas naves quadringentis ferme onerariis excercitum tra- 4 vexit. sed et bellum bello secundum priori ut atrocius Romanis videretur, cum quod in Italia bellabatur, tum ingentes strages tot 5 exercituum simul caesis ducibus effecerant, et Scipio dux partim

30, 37, 2) südlich und östlich an der kleinen Syrte bis Tripolis; s. 33, 9; 34, 62, 3: *Emporia vocant eam regionem. in ora est minoris Syrtis et agri uberis; una civitas eius Leptis* . .; Plin. 5, 24: *Libyphoenices vocantur, qui Byzacium incolunt. ita appellatur regio fertilitatis eximiae, cum centesima fruge agricolis fenus reddente terra. hic oppida Leptis, Hadrumetum, Ruspina, Thapsus.* — *omnium copia rerum*] s. 9, 36, 13; 41, 2, 12. — *inbelles*] s. 3, 13.

26. *portu*] welcher Hafen gemeint ist, geht aus dem Folgenden hervor. Übrigens sind im ersten punischen Kriege aus dem Hafen von Lilybaeum keine römischen Flotten ausgelaufen, da die Stadt bis zum Abschlufs des Friedens im Besitze der Punier war. In dem zweiten fuhren keine bedeutenden Flotten nach Afrika, und nur bei einer wird die Abfahrt von Lilybaeum berichtet; s. 23, 41, 8; vgl. 28, 4, 7. — *tanti spectaculi fuit*] 'bot . . dar'; s. Nägelsbach § 144, 2,

2. *aestimares*] vgl. 28, 3: *diceres*; zu 14, 5. — *bini consules* . .] im Jahre 256 L. Manlius und M. Atilius (s. 28, 5; Pol. 1, 29), im Jahre 255 M. Aemilius und Ser. Fulvius (s. Pol. 1, 36). — *prope totidem*] Manlius und Regulus mit 330, Aemilius und Fulvius mit 350 Kriegsschiffen. — *rostratae*] wechselt oft, wie sogleich im Folgenden, mit *longae*.

4. *sed*] 'aber', obgleich die Flotte Scipios klein war, so machte doch die Abfahrt derselben gröfseres Aufsehen, weil ersterer . . — *bellum* . . *priori*] die sich entgegenstehenden Begriffe sind zusammengestellt, um die Begriffe hervorzuheben; vgl. 9, 18, 11; 25, 40, 12; 39, 16, 4; Cic. p. Sest. 2: *per vos nobis, per optimos viros optimis civibus periculum inferre conantur*; zu der Form *priori* vgl. 9, 34, 23; 28, 17, 15; zu 24, 40, 2. — *cum quod* . .] nicht allein der Umstand, dafs . . sondern auch . .; über den Wechsel des Ausdrucks s. zu 1, 4, 2.

5. *Scipio* . . *celebratus*] der Umstand, dafs Scipio . . gepriesen war. — *partim* . . *partim*] findet sich bisweilen bei verschiedenen Dingen, die einem Subjekte angehören;

factis fortibus, partim suapte fortuna quadam ingenti ad incrementa gloriae celebratus converterat animos; simul et mens ipsa 6
traiciendi nulli ante eo bello duci temptata, quod ad Hannibalem detrahendum ex Italia transferendumque et finiendum in Africa bellum se transire vulgaverat. concurrerat ad spectaculum in por- 7
tum omnis turba non habitantium modo Lilybaei, sed legationum omnium ex Sicilia, quae et ad prosequendum Scipionem officii causa convenerant et praetorem provinciae M. Pomponium secutae fuerant. ad hoc legiones, quae in Sicilia relinquebantur, ad 8
prosequendos commilitones processerant; nec classis modo prospectantibus e terra, sed terra etiam omnis circa referta turba spectaculo navigantibus erat.

Tum Scipio silentio per praeconem facto 'divi divaeque' 27
inquit, 'qui maria terrasque colitis, vos precor quaesoque, uti, 2
quae in meo imperio gesta sunt, geruntur postque gerentur, ea

vgl. Cic. p. Marc. 1. — *suapte*] 'ihm ganz eigentümlich, rein persönlich'. — *quadam*] ist mit *ingenti* zu verbinden und hat hier steigernde Bedeutung (vgl. Cic. p. Sull. 75), = ganz besonders grofs; *ingenti* gehört wieder zu *ad incrementa*, = von besonders grofser Bedeutung für das Wachstum (die Steigerung) seines Ruhmes; vgl. Cic. de off. 3, 84; de leg. agr. 2, 5; zu *ingens* vgl. 32, 2; 22, 19, 4; 30, 17, 4; zu *incrementa* vgl. 9, 17, 5; zum Gedanken vgl. Pol. fr. 58 (bei Suidas): *ὡσανεὶ καὶ τὸ αὐτόματον καὶ τύχη τις ἐσωματοποίει τὰς τοῦ Σκιπίωνος πράξεις, ὥστ' ἐπιφανεστέρας καὶ μείζονας ἀεὶ φαίνεσθαι τῆς προσδοκίας.*

6. *simul et . .*] ein drittes Moment, das an Scipio hervortrat; auch hier ist als Prädikat *converterat animos* zu denken. — *mens*] die Idee, der Plan; s. 28, 44, 6f.; vgl. 6, 18, 9; 38, 51, 9. — *tempta-ta*] vgl. 4, 27, 5. — *nulli*] s. 23, 6.

7. *omnis turba*] = eine Menge Leute jeder Art. — *habitantium*] s. zu Praef. 4; *habitare* ist intransitives Verbum (s. 1, 18, 1; 2, 62, 4; 9, 28, 5; 36, 22, 7; 39, 13, 7); aber im Passivum gebraucht Livius es auch, wie Cicero, transitiv; s. 24, 3, 2; 26, 16, 9; 40, 3, 4. — *praetorem*] s. 24, 8; auf *praetorem provinciae* liegt ein Nachdruck: sie begaben sich nach Lilybaeum, weil der Prätor dorthin ging (also nicht *officii causa* 'aus Höflichkeit' gegen Scipio).

8. *legiones . .*] dies können nur die Untauglichen von den Kannensern und etwa einige der voluntarii gewesen sein; vielleicht waren auch Sikuler angeworben (s. 27, 8, 15), so dafs zusammen mit den 30, 2, 1 erwähnten 3000 M. etwa zwei Legionen vorhanden waren (s. 30, 27, 8). — *prospectantibus*] ähnlich Tac. Ann. 3, 1: *complentur non modo portus et proxima maris, sed moenia ac tecta quaque longissime prospectari poterat*; vgl. Ennius Ann. 9, 6.

27. 1. *divi divaeque*] diese Formen werden bei feierlichen und besonders bei allgemeinen Anrufungen der Götter gebraucht; vgl. 7, 26, 4; 8, 9, 6; 23, 11, 1. — *maria terrasque*] vgl. Verg. Aen. 12, 182; nach App. Lib. 13 *ἔθυε Διὶ καὶ Ποσειδῶνι*; s. Preller RM. 293.

2. *postque gerentur*] s. 30, 31, 5; Non Marc. S. 185: *precor veniam petens, ut, quae egi, ago, axim, verruncent bene*; vgl. 37, 45, 12.

mihi, populo plebique Romanae, sociis nominique Latino, qui populi Romani quique meam sectam, imperium auspiciumque terra, 3 mari amnibusque secuntur, bene verruncent, eaque vos omnia bene iuvetis, bonis auctibus auxitis; salvos incolumesque victis perduellibus victores spoliis decoratos, praeda onustos triumphantesque mecum domos reduces sistatis; inimicorum hostium- 4 que ulciscendorum copiam faxitis; quaeque populus Carthaginiensis in civitatem nostram facere molitus est, ea ut mihi populoque Romano in civitatem Carthaginiensium exempla edendi 5 facultatem detis'. secundum has preces cruda exta caesa victima,

— *mihi*] s. 11, 5; 31, 7, 15. — *populo plebique Romanae*] s. 25, 12, 10; Cic. p. Mur. 1; in Verr. 5, 36; die Formel stammt aus alter Zeit, als die Plebejer noch nicht zu den Vollbürgern (*populus*) gerechnet wurden; vgl. Mms. RF. 1, 169. — *qui . . secuntur*] *qui* zusammenfassend, = 'überhaupt allen, welche . .' (sehr ungewöhnlich), oder *qui* ist auf das unmittelbar Vorhergehende zu beziehen, als wenn es *sociis nominis Latini* hiefse (s. 24, 14). — *qui sectam . . secuntur*] die zur Partei . . gehören, die auf der Seite . . stehen; s. 8, 19, 10; 35, 49, 5; 36, 1, 5. — *imperium auspiciumque*] wie 22, 30, 4; 28, 27, 4. — *amnibus*] bei Schwüren und sonst bei Anrufungen der Götter werden im einzelnen auch Flüsse genannt; s. Hom. Γ 278; Theokr. 17, 91; Eurip. Herc. 1295; Pol. 7, 9, 2; vgl. Flor. 3, 5 (1, 39 J.): *Mithridates in Asiam rursus mari, terra fluminibusque veniebat.* — *verruncent*] der feierliche Ausdruck für *vertant*; s. die Stelle aus Nonius zu § 2; vgl. *averruncare* 8, 6, 11; 10, 23, 1.

3. *bene iuvetis*] s. 44, 38, 7. — *bonis auctibus auxitis*] vgl. 4, 2, 2; 27, 26, 14; über die Konstruktion s. 1, 41, 3; über die Form *auxitis* s. 1, 24, 8. — *salvos . .*] wie sich *eaque . .* auf die Thaten bezieht, so das Folgende auf die Heere, die in *qui . . secuntur* angedeutet sind. — *perduellibus*] s. 25, 12, 10. — *domos*] ist mit *reduces* zu verbinden; s. 7, 36, 6: *in castra reduces.* — *sistere*] altertümlich und dichterisch (statt *facere*); s. Suet. Aug. 28: *ita mihi salvam ac sospitem rem publicam sistere in sua sede liceat.* — *inimicorum hostiumque*] offene und geheime Feinde; es wird in dem Satze nachgeholt, was vor der bereits erwähnten Rückkehr an den Feinden geschehen soll.

4. *quaeque . .*] *quae* ist substantivisch zu nehmen; *exempla* gehört zum Prädikat, = 'als Beispiele harter Strafe'; s. 9, 12; 38, 43, 5; Ter. Eun. 1022: *uterque in te exempla edent.* Livius hat die altertümliche Gebetsformel wegen der Wichtigkeit des Momentes mitgeteilt.

5. *cruda . . porricit*] s. Cic. de nat. d. 3, 51: *nostri quidem duces mare ingredientes inmolare hostiam fluctibus consuerunt*; vgl. Liv. 37, 14, 5; Verg. Aen. 5, 235: *di, quibus imperium pelagi est, . . vobis laetus ego hoc candentem in litore taurum constituam ante aras . . extaque salsos porriciam in fluctus*; ebd. 775; Macr. 1, 16, 3: *inter caesa et porrecta fari licet*; bei Opfern, die nicht den Meergöttern gebracht wurden, war es Sitte, die exta auf dem Altar zu verbrennen; s. 1, 7, 13. — *exta*] vgl. 25, 16, 2: *ad exta sacrificio*

uti mos est, in mare porricit tubaque signum dedit proficiscendi. vento secundo satis vehementi profecti celeriter e conspectu 6 terrae ablati sunt; et a meridie nebula excepit ita, vix ut concursus navium inter se vitarent; lenior ventus in alto factus. noctem insequentem eadem caligo obtinuit; sole orto est dis- 7 cussa et addita vis vento. iam terram cernebant. haud ita multo 8 post gubernator Scipioni ait non plus quinque milia passuum Africam abessse, Mercuri promunturium se cernere; si iubeat eo dirigi, iam in portu fore omnem classem. Scipio, ut in conspectu 9 terra fuit, precatus, uti bono rei publicae suoque Africam videret, dare vela et alium infra navibus accessum petere iubet. vento 10 eodem ferebantur; ceterum nebula sub idem ferme tempus, quo

perpetrato angues adlapsi. — porricit] s. Paul. Diac. S. 219: *porriciam porro iaciam*; Hom. Φ 131: *ἱερεύετε ταύρους, ζωοὺς δ' ἐν δίνῃσι καθίετε μώνυχας ἵππους*; Xen. Anab. 4, 3, 18.

6. *vento secundo*] ist als ein Begriff zu nehmen; vgl. Caes. BC. 3, 101, 2: *magno vento et secundo.* — *profecti*]* — *e conspectu terrae*] 'aus dem Gesichtskreis des Landes', so dafs sie von da nicht mehr gesehen werden konnten; sonst findet sich *conspectus* seltener von leblosen Gegenständen gebraucht; s. 40, 21, 7: *in conspectu locorum*; Varro R. R. 1, 7, 6: *in conspectu oppidi.* — *et*] fügt einen neuen Umstand an, den wir durch 'da' anknüpfen; s. 28, 26, 11. — *excepit*] 'trat ein'; s. 2, 61, 1; 23, 18, 15; 25, 23, 8. — *vix ut . .*] diese bei Cicero häufige Wortstellung ist bei Livius ganz selten.

7. *obtinuit*] 'herrschte', hielt die Nacht durch an; häufiger steht in dieser Bedeutung *tenere.* — *est discussa . .*] die Sonne verscheucht den Nebel, der (wie § 10: *premente* und auch § 6: *lenior ventus . .* andeutet) den Wind niederhält; vgl. Senec. q. n. 5, 9, 3: *facit ventum sol ortus*; ebd. 5, 8, 3: *circa medium diem relanguescunt (venti).* Dieselbe Erscheinung, von Livius mit abwechselndem Ausdruck § 7 und 10 geschildert, wiederholt sich an allen drei Tagen der Überfahrt.

8. *gubernator*] von dem aufser der Kenntnis dessen, was zur Leitung des Schiffes gehörte, auch Bekanntschaft mit den Häfen, Vorgebirgen u. s. w. gefordert wurde. An u. St. ist der Steuermann des Admiralschiffes gemeint. — *Mercuri promunturium*] auch promunturium Hermaeum genannt, jetzt Kap Bon, Râs Adar, an der östlichen Spitze der Bucht, in welcher Karthago liegt. — *dirigi*] absolut, = dafs darauf hingesteuert werde. — *iam*] bezeichnet die unmittelbare Folge ('alsbald, sogleich'), wenn der im Vordersatze bezeichnete Fall wirklich wird; gewöhnlich mit dem Futurum verbunden; s. 3, 17, 7; 39, 16, 4. Was für ein Hafen im Folgenden gemeint ist, läfst sich nicht bestimmen, er mufs nahe bei dem Vorgebirge gewesen sein.

9. *videret*]* — *dare vela*] bei dem Winde führen auch die Kriegsschiffe Segel; an u. St. ist es mehr = weitersegeln. — *infra*] 'weiter abwärts', d. h. weiter südlich innerhalb oder aufserhalb der Bucht; so gesagt, weil das Vorgebirge weiter hervorragt. Nach App. 13: *περὶ Ἰτύκην πόλιν, ἐς ἣν ὁ Σκιπίων καταχθεὶς ὑπ' ἀνέμων . . ἐστρατοπέδευσε* wird die Flotte in der Nacht mehr westlich getrieben.

pridie, exorta conspectum terrae ademit, et ventus premente nebula
11 cecidit. nox deinde incertiora omnia fecit. itaque ancoras, ne aut inter se concurrerent naves aut terrae inferrentur, iecere.
12 ubi inluxit, ventus idem coortus, nebula disiecta aperuit omnia Africae litora. Scipio, quod esset proximum promunturium, percunctatus, cum Pulchri promunturium id vocari audisset, 'placet
13 omen' inquit; 'huc dirigite naves!' eo classis decurrit, copiaeque omnes in terram expositae sunt.

Prosperam navigationem sine terrore ac tumultu fuisse per-
14 multis Graecis Latinisque auctoribus credidi. Coelius, praeterquam quod non mersas fluctibus naves, ceteros omnis caelestis maritimosque terrores, postremo abreptam tempestate ab Africa classem ad insulam Aegimurum, inde aegre correctum cursum
15 exponit et prope obrutis navibus iniussu imperatoris scaphis, haud secus quam naufragos, milites sine armis cum ingenti tumultu in terram evasisse.

10. *premente*] s. 10, 32, 7. — *cecidit*] s. 25, 27, 11. — *omnia*] d. h. alles, was hier in Betracht kommen konnte; auch sonst ist *omnis* bei Livius nicht immer im strengen Sinne gebraucht; vgl. 29, 4; 21, 5, 17; 22, 43, 2.

12. *nebula* . .] s. 22, 6, 9. — *aperuit*] liefs sichtbar werden; s. 22, 6, 9. — *Pulchri promunturium*] Livius betrachtet *Pulchrum* als Nomen proprium; vgl. 24, 35, 3: *Pachyni promunturium*; bei Pol. 3, 22 heifst es *τὸ Καλὸν ἀκρωτήριον*; wahrscheinlich ist es das den Golf von Karthago nordwestlich begrenzende, jetzt Râs Sidi Ali el Mekki genannte Vorgebirge, verschieden von dem weiter westlich liegenden promunturium Candidum jetzt Râs el Abiad (Nordspitze des afrikanischen Kontinents), und dem zwischen beiden hervorragenden promunturium Appollinis, jetzt Râs Sebib (s. Plin. 5, 23; Pomp. Mel. 1, 34), wo Zonaras den Scipio landen läfst; vgl. Barth, Wanderungen 1, 71; Movers 2, 2, 510. — *placet omen*] vgl. 30, 25, 12; da sie dem Ufer so nahe sind, giebt Scipio seinen früheren Plan (s. 25, 12) auf.

13. *terrore*] da kein Sturm eintrat und keine Unglücksfälle vorkamen; *terrore ac tumultu* ist eine bei Livius häufige allitterierende Verbindung. — *Graecis*] hierbei ist namentlich an Polybius und bei *Latinis* an jüngere römische Annalisten (s. 35, 2) zu denken; vgl. 39, 50, 10; Einl. 34; auch nach Sil. It. 17, 50 ff. erfolgt die Überfahrt ohne Unfall.

14. *Coelius* . .] rhetorisch übertreibend, wie 25, 3. — *praeterquam quod* . . *naves*] auch hierzu ist *exponit* zu ziehen; s. 18, 3; 4, 7, 5. — *terrores*] Schrecken erregende Vorgänge, Erscheinungen; s. § 13; 4, 7, 12. 21, 5. — *Aegimurum*] ziemlich in der Mitte zwischen dem promunturium Mercurii und promunturium Apollinis; der Ausdruck *abreptam*.. *ab Africa* ist übertreibend, da Aegimurus nicht weit von dem Festlande lag; s. 30, 24, 8. — *correctum cursum*] 'man habe den richtigen Kurs eingeschlagen', so gesagt im Hinblick auf die glückliche Landung, als wenn diese an einem Punkte erfolgt sei, der Scipios Ziel gewesen war.

15. *scaphis*] solche Boote wurden

Expositis copiis Romani castra in proximis tumulis metantur. 28 iam non in maritimos modo agros conspectu primum classis, 2 dein tumultu egredientium in terram pavor terrorque pervenerat, sed in ipsas urbes. neque enim hominum modo turba, mulierum 3 puerorumque agminibus immixta, omnis passim compleverat vias, sed pecora quoque prae se agrestes agebant, ut relinqui subito Africam diceres. urbibus vero ipsis maiorem, quam 4 quem secum attulerant, terrorem inferebant, praecipue Carthagini prope ut captae tumultus fuit. nam post M. Atilium Regulum 5 et L. Manlium consules annis prope quinquaginta nullum Romanum exercitum viderant praeter praedatorias classes, quibus escensiones in agros maritimos factae erant, raptisque, quae obvia 6 fors fecerat, prius recursum semper ad naves, quam clamor agrestis conciret, fuerat; eo maior tum fuga pavorque in urbe fuit. et her- 7

von gröfseren Schiffen, besonders von Kriegsschiffen mitgeführt, obgleich diese gewöhnlich so anfuhren, dafs die Soldaten unmittelbar landen konnten. Mit dieser Schilderung stimmt eine andere Angabe bei Nonius S. 137 nicht überein: *Caelius annali libro VI*: *omnes simul terram cum classe accedunt, navibus atque scaphis egrediuntur*; *castra metati signa statuunt*, wo eine ruhige, ungestörte Landung vorausgesetzt wird; vielleicht war diese Darstellung als sich bei anderen Historikern findend von Coelius erwähnt; vgl. 27, 27, 13.

28. Lage und Stimmung der Punier. App. Lib. 9. 13; Dio. Cass. fr. 57, 63; Zon. 9, 12.

2. *maritimos* .. *agros*] die ans Meer stofsenden Ländereien, auf denen sich Dörfer befanden. — *terror pavorque*] s. 3, 9. — *ipsas urbes*] Städte gab es in der Nähe von Karthago viele; s. Diod. 20, 18; Iustin 22, 6, 12. 7, 3; zum Ausdruck vgl. Cic. p. Cluent. 56.

3. *non hominum modo*] ist so vorangestellt, als ob *sed pecorum quoque* folgen sollte; das zweite Satzglied hat aber ein eigenes neues Prädikat erhalten; vgl. 23, 3. — *agminibus immixta*] 'untermischt mit ..'; *immixta* steht hier ungewöhnlich statt *permixta* oder *mixta*; s. 30, 33, 12; 35, 34, 8; vgl. zu 2, 33, 8. — *ut* .. *diceres*] *ut* mit dem potentialis der Vergangenheit, wie 30, 32, 11; 31, 7, 11; 41, 13, 8 u. a.

4. *maiorem* . .] vgl. 26, 9, 6. — *quam quem* ..] s. 27, 36, 7. 50, 7; 28, 39, 2; 35, 1, 2; oft auch ohne Zusatz des Relativums, namentlich wenn das Substantivum erst hinterher folgt; s. zu 3, 16, 5. — *Carthagini**] Lokativ, wie 4, 7. — *ut captae*] näml. *Carthaginis* oder *eius*; die Verwirrung in Karthago war fast so, wie sie hätte sein müssen, wenn Karthago erobert gewesen wäre; vgl. 3, 3. 4: *pavor captae urbis*; 27, 15, 15; zu 25, 31, 9.

5. *prope quinquaginta*] vielmehr 52 Jahre; die Landung erfolgte im Jahre 256 v. Chr. — *nullum praeter*] keins .. abgesehen von ..; es ist an die geringe Anzahl von Truppen zu denken, die auf solchen Kaperflotten zu sein pflegt. — *eo maior*] s. 14, 2. — *fuga*] = Verwirrung; s. zu 25, 6, 13. vgl. Dio Cassius.

7. *et hercule* . .] und wahrlich Grund genug war dazu da; denn .. Nach dem, was Kap. 4 und 23, 1 berichtet ist, und bei der Nähe von Sicilien, wo die Rüstungen Scipios

cule neque exercitus domi validus neque dux, quem opponerent, erat. Hasdrubal, Gisgonis filius, genere, fama, divitiis, regia tum
8 etiam adfinitate longo primus civitatis erat; sed eum ab ipso illo Scipione aliquod proeliis fusum pulsumque Hispania meminerant nec magis ducem duci parem quam tumultuarium exercitum
9 suum Romano exercitui esse. itaque velut si urbem extemplo adgressurus Scipio foret, ita conclamatum ad arma est, portaeque raptim clausae et armati in muris vigiliaeque et stationes
10 dispositae, ac nocte insequenti vigilatum est. postero die quingenti equites speculatum ad mare turbandosque egredien-
11 tis ex navibus missi in stationes Romanorum inciderunt. iam enim Scipio classe Vticam missa ipse haud ita multum progressus a mari tumulos proximos ceperat, equites et in stationibus locis idoneis posuerat et per agros miserat praedatum.
29 hi cum Carthaginiensi equitatu proelium cum commisissent, paucos in ipso certamine, plerosque fugientes persecuti, in quibus praefectum quoque Hannonem, nobilem iuvenem, occiderunt.
2 Scipio non agros modo circa vastavit, sed urbem etiam proxi-

stattgefunden haben, mufs die Schilderung der Überraschung und Aufregung übertrieben erscheinen; nach App. 9 und 13 kommen die Römer den Puniern nicht unerwartet; Hasdrubal, Syphax und Masinissa rücken ihnen vielmehr sogleich mit bedeutenden Heeren entgegen. Die übertreibende Schilderung der Verwirrung (vgl. 3, 8; 23, 1) fand sich, wie es scheint, schon bei Ennius (s. Ann. IX 6: *Africa terribili tremit horrida terra tumultu .. perculsi pectora Poeni*), von dem sie Coelius entlehnt haben kann. — *Hasdrubal* ..] vgl. 28, 12, 13. 16, 1 ff.

8. *pulsumque Hispania*] s. 28, 16, 14; vgl. 10, 5. — *meminerant*] daraus ist ein Begriff wie *sciebant* zu *nec magis .. esse* zu entnehmen; vgl. 11, 2: *facturum*; 28, 31, 1.

9. *velut si* ..] die Befestigungen Karthagos und die Verbindung mit Syphax liefsen schwerlich einen sofortigen Angriff auf die Stadt befürchten; s. 30, 36, 10.

10. *postero die*] der Zusammenhang ist: da der gefürchtete Angriff nicht erfolgte, schicken sie .. *speculatum* ..] die Verbindung des Supinums auf *um* und des Gerundivums mit *ad* zum Ausdruck des Zweckes ist bei Livius nicht selten (s. 34, 62, 5); an u. St. ist durch die Zwischenstellung von *ad mare* die klare Beziehung gestört, da *ad* bei *mare* räumliche Bedeutung hat. — *egredientis*] die Karthager glaubten, die Ausschiffung, von der sie gehört (§ 2), sei noch nicht vollendet. — *Vticam*] wenig südlich von dem promuntarium Pulchrum gelegen; diese Stadt mufste zunächst genommen werden; s. 34, 3. 35, 6.

29. 1—5. Erste Unternehmung Scipios in Afrika. App. Lib. 14; Dio fr. 57, 64; Zon. 9, 12.

1. *in quibus* ..] s. 25, 6; 6, 20, 7; 27, 25, 7; 37, 23, 5; Suet. Aug. 29; vgl. zu 31, 2.

2. *urbem*] vgl. Zonaras: προσέμιξέ τε ταῖς πόλεσι καὶ εἷλέ τινας. — *Afrorum*] hier wohl in engerem Sinne die Bewohner von Zeugitana; s. 28, 44, 5.

mam Afrorum satis opulentam cepit, ubi praeter cetera, quae 3 extemplo in naves onerarias imposita missaque in Siciliam erant, octo milia liberorum servorumque capitum sunt capta. laetissi- 4 mus tamen Romanis in principio rerum gerendarum adventus fuit Masinissae; quem quidam cum ducentis haud amplius equitibus, plerique cum duum milium equitatu tradunt venisse. cete- 5 rum cum longe maximus omnium aetatis suae regum hic fuerit plurimumque rem Romanam iuverit, operae pretium videtur excedere paulum ad enarrandum, quam varia fortuna usus sit in amittendo recuperandoque paterno regno.

Militanti pro Carthaginiensibus in Hispania pater ei moritur; 6 Galae nomen erat. regnum ad fratrem regis Oezalcen pergrandem natu — ita mos apud Numidas est — pervenit. haud multo 7 post Oezalce quoque mortuo maior ex duobus filiis eius Capussa, puero admodum altero, paternum imperium accepit. ceterum 8 cum magis iure gentis quam auctoritate inter suos aut viribus obtineret regnum, extitit quidam Mazaetullus nomine, non alienus sanguine regibus, familiae semper inimicae ac de imperio varia fortuna cum iis, qui tum obtinebant, certantis. is concitatis 9 popularibus, apud quos invidia regum magnae auctoritatis erat,

3. *servorum*] hier Adjektiv; s. zu 25, 31, 5; vgl. 27, 16, 7: *servilium capitum*.

4. *principio*] s. 30, 7; 21, 1, 1. 39, 1. — *haud amplius*] s. 32, 4.

5. *excedere*] von dem Gange der Erzählung 'abzuschweifen', d. h. eine Digression zu machen, um ausführlicher darzustellen; vgl. 9, 17, 1. Wahrscheinlich ist das Folgende unmittelbar dem Polybius entlehnt, der Masinissa noch persönlich gekannt und vielleicht von ihm selbst diese Details gehört hatte; s. Pol. 9, 25.

29, 6—**33**. Schicksale Masinissas. App. Lib. 10 ff.

6. *ei*] ungewöhnlich weit von dem Participium getrennt; vgl. 22, 42, 8; der Dativ der Beteiligung statt des abl. abs. — *Galae*] s. zu 24, 48, 13; über das Fehlen von *ei* vgl. 24. 42, 8. — *regnum*] näml. *Maesuliorum*; s. § 10. — *Oezalcen*] vgl. 23, 18, 1: *Isalca*; über die Endung s. su 24, 31, 2; dieselbe Ebrfolge wie 28, 21, 7.

7. *ita mos est*] s. 6, 6; bei *mos est* steht gewöhnlich ein Genetiv oder ein Dativ; s. 16, 6: 5, 28, 3; 21, 20, 1. — *altero*] näml. Lacumazes; s. § 11; 30, 10.

8. *iure gentis*] das bei diesem Volke geltende Erbrecht; er wurde so zwar legitimer König, hatte aber weder persönliches Ansehen (s. 1, 7, 8), noch Macht (*viribus* = *opibus* s. 6, 5, 5). — *Mazaetullus*] wahrscheinlich derselbe Name wie App. Lib. 33: Μεσότυλος. — *regibus*] ist Dativ; s. zu 1, 20, 3; vgl. 35, 31, 4; er war der regierenden 'Königsfamilie' der Abstammung nach nicht fremd, d. h. er war ihr verwandt; vgl. Sall. Jug. 10, 4. — *familiae . . certantis*] einer Familie angehörend, die immer . . in Streit lag; *inimicae*: näml. *regibus*; über die zahlreichen Dynasten in Numidien s. 4, 4; App. 10. — *qui obtinebant*] näml. *imperium*; es ist das regierende Königshaus.

9. *invidia regum*] weil die Königsfamilie verhafst war; über den

castris palam positis descendere regem in aciem ac dimicare de
10 regno coegit. in eo proelio Capussa cum multis principum cecidit; gens Maesuliorum omnis in dicionem imperiumque Mazae-
11 tulli concessit. regio tamen nomine abstinuit contentusque nomine modico tutoris puerum Lacumazen, qui stirpis regiae supererat,
12 regem appellat. Carthaginiensem nobilem feminam, sororis filiam Hannibalis, quae proxime Oezalci regi nupta fuerat, matrimonio
13 sibi iungit spe Carthaginiensium societatis et cum Syphace hospitium vetustum legatis missis renovat, omnia ea auxilia praeparans
30 adversus Masinissam. et Masinissa audita morte patrui, dein nece fratris patruelis ex Hispania in Mauretaniam — Baga ea tempestate
2 rex Maurorum erat — traiecit. ab eo supplex infimis precibus auxilium itineri, quoniam bello non poterat, quattuor milia Maurorum
3 impetravit. cum iis praemisso nuntio ad paternos suosque amicos cum ad finis regni pervenisset, quingenti ferme Numidae
4 ad eum convenerunt. igitur Mauris inde, sicut convenerat, retro ad regem remissis quamquam aliquanto minor spe multitudo,
5 nec cum qua tantam rem adgredi satis auderet, convenerat, ratus agendo ac moliendo vires quoque ad agendum aliquid conlectu-

Abl. s. 21, 53, 2; 22, 11, 6; vermutlich hatte er selbst oder seine Familie diesen Hafs geschürt. — *Maesuliorum*] s. 32, 4; 24, 48, 13. — *dicionem imperiumque*] vgl. 26, 33, 12. — *concessit*] s. 30, 7, 2; 36, 14, 9.

11. *modico*] 'bescheiden'; vgl. Cic. de leg. 3, 40. — *tutoris*] s. 40, 54, 5. — *stirpis regiae*] ein Gen. wie § 8: *familiae*, = der allein noch zum Königsstamme gehörte (vom Königsstamme übrig war, *ex stirpe regia supererat*). Gemeint ist das regierende Königshaus; denn zu der stirps regia gehörte auch Masinissa.

12. *sororis .. Hannibalis*] also Tochter des Hamilkar Barkas; eine andere Tochter von diesem war mit Hasdrubal vermählt (s. 21, 2, 4). — *vetustum*] vor den 24, 48, 2 erzählten Ereignissen.

30. 1. *ex Hispania*] s. zu 28, 16, 11; nach Appian 10 geht Masinissa aus Spanien weg, als Hasdrubal noch dort ist, aus Erbitterung über die Verheiratung der Sophoniba an Syphax, und es läfst sich nicht erkennen, ob diese und die Begünstigung des Mazaetullus seitens der Punier der Grund oder die Folge der veränderten Politik Masinissas ist. — *Mauretaniam*] s. 24, 49, 5.

2. *itineri .. bello*] von *auxilium impetravit* abhängig; vgl. 42, 3, 7.

3. *ad finis ..*] Masinissa mufs einen grofsen Umweg machen, da zwischen Mauretanien und seinem Reiche das des Syphax lag. — *convenerunt .. convenerat .. convenerat*] vgl. § 6: *urbem*; § 12: *omnia*; 9, 44, 13; 28, 7, 10.

4, *retro .. remissis*] s. zu 1, 47, 5. — *quamquam convenerat ..*] sollte als Nachsatz *proficiscitur* folgen; dieser Begriff ist ausgelassen und sogleich *occurrit* angeschlossen, obgleich hierzu die vorhergehende Einräumung eigentlich nicht pafst. Ebenso ist § 10 an *ratus* sogleich die Ausführung des Planes angeknüpft.

5. *agendo ac moliendo*] s. 22, 14, 14; 40, 9, 9; Cic. p. Mur. 82:

rum proficiscenti ad Syphacem Lacumazae regulo ad Thapsum occurrit. trepidum agmen cum in urbem refugisset, et urbem 6 Masinissa primo impetu capit et ex regiis alios tradentis se recipit, alios vim parantis occidit; pars maxima cum ipso puero inter tumultum ad Syphacem, quo primum intenderant iter, pervenerunt. fama huius modicae rei in principio rerum prospere actae con- 7 vertit ad Masinissam Numidas; adfluebantque undique ex agris vicisque veteres milites Galae et incitabant iuvenem ad reciperandum paternum regnum. numero militum aliquantum Mazae- 8 tullus superabat; nam et ipse eum exercitum, quo Capussam vicerat, et ex receptis post caedem regis aliquot habebat, et puer Lacumazes ab Syphace auxilia ingentia adduxerat. quindecim milia peditum Mazaetullo, decem milia equitum erant, quibus 9 cum Masinissa nequaquam tantum peditum equitumve habente acie conflixit. vicit tamen et veterum militum virtus et prudentia inter Romana et Punica arma exercitati ducis; regulus cum tu- 10 tore et exigua Masaesuliorum manu in Carthaginiensem agrum perfugit. ita recuperato regno paterno Masinissa, quia sibi adversus Syphacem haud paulo maiorem restare dimicationem cernebat, optimum ratus cum fratre patruele gratiam reconciliare missis, qui et puero spem facerent, si in fidem Masinissae sese 11

agunt et moliuntur. — *ad agendum aliquid*] 'um etwas auszuführen, zu erreichen' (Gegensatz *nihil agere* 24, 37, 10); nachlässiger Ausdruck (statt *ad rem gerendam*), insofern *agendo* in anderer Bedeutung vorhergeht; vgl. 6, 2. — *Lacumazae*] s. 25, 23, 9. 25, 12. — *ad Thapsum*] kann nicht die gleichnamige Stadt an der Küste südlich von Hadrumetum sein, wo Cäsar später siegte, sondern mufs in Numidien gelegen haben.

6. *regiis*] die Anhänger und Begleiter des regierenden Königs (Lacumazes). — *intenderant*] angetreten hatten, d. h. vorgehabt hatten; zum Ausdruck vgl. 10, 43, 13; 21, 29, 6; 27, 46, 9; 36, 21, 6.

7. *adfluebant*] und so strömten immerfort zu; s. 9, 38, 9; 21, 35, 12. — *paternum*] das ihm als Erbteil vom Vater gehöre; s. 30, 11, 1. 17, 8; dagegen 30, 12, 6 *patrium*; vgl. 38, 1, 9.

8. *aliquantum .., superabat*] vgl. 2, 30, 11; 6, 22, 8. — *receptis*] substantivisch; vgl. 33, 3: *circummissi*; 10, 29, 15; 25, 36, 10; 39, 25, 8; zur Sache s. 29, 10.

9. *quibus*] 'mit denen', ist Abl. instr.; vgl. 18, 9. — *nequaquam .. habente*] besagt dasselbe wie § 8: *numero .. superabat*; der Schriftsteller wiederholt dies, um den nächsten Gedanken mit *tamen* entgegenstellen zu können. — *equitumve*] *ve* statt *que* wegen der Negation. — *inter Romana ..*] in den Kämpfen zwischen Römern und Puniern hatte er, der Bundesgenosse der letzteren, sich geübt und Kenntnis (des Kriegswesens) erworben.

10. *in Carthaginiensem agrum*] dieses grenzte an Masinissas Reich. — *adversus Syphacem*] als Freund der Karthager und des Lacumazes. — *fratre patruele*] s. 29, 11.

permisisset, futurum eum in eodem honore, quo apud Galam
12 Oezalces quondam fuisset, et qui Mazaetullo praeter inpunitatem sua omnia cum fide restitui sponderent, ambo praeoptantis exilio modicam domi fortunam omnia, ne id fieret, Carthaginiensibus de industria agentibus ad sese perduxit.

31 Hasdrubal tum forte, cum haec gerebantur, apud Syphacem erat; qui Numidae haud sane multum ad se pertinere credenti, utrum penes Lacumazen an Masinissam regnum Maesuliorum
2 esset, falli eum magnopere ait, si Masinissam eisdem contentum fore, quibus patrem Galam aut patruum eius Oezalcem, credat: multo maiorem indolem in eo animi ingeniique esse, quam in
3 ullo gentis eius umquam fuisset; saepe eum in Hispania rarae inter homines virtutis specimen dedisse sociis pariter hostibusque. et Syphacem et Carthaginiensis, nisi orientem illum ignem oppressissent, ingenti mox incendio, cum iam nullam opem ferre
4 possent, arsuros; adhuc teneras et fragiles vires eius esse vixdum coalescens foventis regnum. instando stimulandoque per-
5 vincit, ut exercitum ad finis Maesuliorum admoveat atque in agro, de quo saepe cum Gala non verbis modo disceptatum, sed etiam armis certatum fuerat, tamquam haud dubie iuris sui, castra locet: si quis arceat, quod maxime opus sit, acie dimica-

11. *quo apud . . fuisset*] d. h. er solle als Bruder des Königs geehrt werden und Aussichten auf den Thron haben; zur Auslassung des *in* vor *quo* vgl. 31, 1.

12. *et qui . .*] zu der Wiederholung des Relativums vgl. Praef. 4; 30, 30, 9; sie ist hier nicht ganz korrekt, weil mit dem *et* vorher (§ 11) *et puero . .* korrespondiert; vgl. 21, 15, 4. — *restitui*] das Präsens statt des Futurums wie 2, 5, 1 bei *censeres*; die gewöhnliche Konstruktion bei *spondere* s. 5, 3, 10; 28, 38, 9.

31. 1. *apud Syphacem erat*] dies ist eine spätere Zusammenkunft als die 28, 17, 13 erwähnte. — *haud sane*] s. 21, 32, 10. — *an Masinissam*] ohne Wiederholung der Präposition; vgl. 30, 11; 10, 36, 8; 30, 28, 3; 33, 36, 15; 39, 27, 4. 34, 3. — *quibus patrem*] vgl. zu 34, 32, 16.

2. *indolem . . ingenii*] s. 9, 17, 10. — *ullo*] s. 17, 18; zu 21, 5, 12.

3. *specimen*] s. 8, 7, 18. — *ignem*] vgl. 10, 24, 13; 21, 3, 6.

4. *coalescens foventis*] beide Ausdrücke, sonst von Wunden gebraucht, hier in übertragenem Sinne, = während er sein Reich, dessen Wunden sich kaum noch schlossen, pflegte, d. h. zu stärken suchte. — *pervincit*] vgl. 4, 12, 4. 30, 15; 10, 24, 9; 27, 16, 4.

5. *in agro*] das Gebiet beider Könige war durch den Ampsaga-Fluſs getrennt, in dessen Nähe wohl der Landstrich, um den es sich hier handelt, zu suchen ist. — *iuris sui*] vgl. 34, 62, 10: *iter per.. agrum tamquam haud dubie Carthaginiensium iuris petisset.* — *si quis arceat . .*] diese angefügte oratio obliqua ist nach dem vorhergehenden *pervincit, ut . . admoveat . . locet* eine stilistische Nachlässigkeit. — *quod . . opus sit*] geht auf das Folgende, = dann werde er (Syphax), was für ihn besonders nötig und wünschenswert

turum; sin per metum agro cedatur, in medium regnum eundum; aut sine certamine concessuros in dicionem eius Maesulios aut nequaquam pares futuros armis. his vocibus incitatus Syphax Masinissae bellum infert. et primo certamine Maesulios fundit fugatque; Masinissa cum paucis equitibus ex acie in montem — Bellum incolae vocant — perfugit. familiae aliquot cum mapalibus pecoribusque suis — ea pecunia illis est — persecuti sunt regem; cetera Maesuliorum multitudo in dicionem Syphacis concessit. quem ceperant exules montem, herbidus aquosusque est; et quia pecori bonus alendo erat, hominum quoque carne ac lacte vescentium abunde sufficiebat alimentis. inde nocturnis primo ac furtivis incursionibus, deinde aperto latrocinio infesta omnia circa esse; maxime uri Carthaginiensis ager, quia et plus praedae quam inter Numidas et latrocinium tutius erat. iamque adeo licenter eludebant, ut ad mare delatam praedam venderent mercatoribus appellentibus naves ad id ipsum pluresque quam iusto saepe in bello Carthaginienses caderent caperenturque. deplorabant ea apud Syphacem Carthaginienses infensumque et ipsum ad reliquias belli persequendas instigabant. sed vix regium videbatur latronem vagum in montibus consectari.

6 7 8 9 10 11 12

sei, eine entscheidende Schlacht schlagen.

7. *infert . .*] Ausführung von § 4: *pervincit, ut . . locet.* — *Bellum*] vielleicht ein Teil des Thambes-Gebirges; dafs nicht an einen einzelnen Berg zu denken sei, zeigt das Folgende.

8. *mapalibus*] dies sind Wohnräume (Hütten), die leicht zusammengelegt und fortgeschafft werden können (Zeltwagen), wie sie die Numider führten; vgl. Sall. Jug. 18, 8. 46, 5; Verg. Georg. 3, 340. — *pecunia*] Vermögen, Besitz, der bei ihnen, als Nomaden, in Vieh bestand. — *familiae . . persecuti*] bei *persecuti* ist an die Männer gedacht, auf die es besonders ankam; ungewöhnlicher Ausdruck; anders ist 10, 1, 3: *capita coniurationis . . caesi* (vgl. zu 8, 11, 13). — *persecuti*] s. zu 5, 40, 4.

9. *quem . . herbidus est*] vgl. 1, 1, 3; *exules* heifsen die Geflohenen, weil sie von ihren Volksgenossen geschieden und von ihren bisherigen Weideplätzen ausgeschlossen sind. — *alendo*] der Dativ des Zweckes bei *bonus*, ist selten; vgl. Tac. H. 4, 71 *melior cavendis hostibus.* — *abunde sufficiebat*] s. 4, 22, 3. — *alimentis*] vgl. 41, 21, 6: *funeribus*; häufiger ist bei *sufficere ad* mit dem Gerundium; s. 17, 17; zur Sache s. App. Lib. 11.

10. *uri*] 26, 21, 15; 27, 29, 9. 39, 9; 28, 43, 21. — *Carthaginiensis ager*] wie 30, 9; vgl. 3, 38, 3; 6, 31, 3; das Land ist ganz ungeschützt, da man auf Einfälle von Numidien her nicht gefafst gewesen war.

11. *eludebant*] 'trieben ganz offen ihr Spiel'; s. 37, 32, 11. — *mercatoribus . . ad id ipsum*] die Händler werden benachrichtigt, wann sie die Beute in Empfang nehmen sollen. — *iusto*] s. zu 9, 1, 10; *iusto saepe in bello* = *multis iustis in bellis.*

12. *infensum et ipsum*] ihn, der 'an sich' schon . . war.

32 Bucar ex praefectis regiis, vir acer et inpiger, ad id delectus; ei data quattuor milia peditum, duo equitum; praemiorumque ingentium spe oneratus, si caput Masinissae rettulisset aut vivum —
2 id vero inaestimabile gaudium fore — cepisset. palatos incuriose agentis inproviso adortus, pecorum hominumque ingenti multitudine a praesidio armatorum exclusa, Masinissam ipsum cum pau-
3 cis in verticem montis compellit. inde ut prope iam debellato nec praeda modo pecorum hominumque captorum missa ad regem, sed copiis etiam, ut aliquanto maioribus quam pro reliquiis
4 belli, remissis, cum quingentis haud amplius peditibus ducentisque equitibus degressum iugis Masinissam persecutus in valle arta faucibus utrimque obsessis inclusit, ubi ingens caedes Mae-
5 suliorum facta. Masinissa cum quinquaginta haud amplius equitibus per anfractus montis ignotos sequentibus se eripuit; tenuit
6 tamen vestigia Bucar adeptusque eum patentibus prope Clupeam urbem campis ita circumvenit, ut praeter quattuor equites omnes

32. 1. *Bucar*] auf einer Inschrift lautet der Name *Boncar*. — *ex praefectis regiis*] ist Attribut zu *Bucar*; vgl. 8, 24, 12; 30, 42, 6; 44, 23, 3. — *ingentium*]* — *inaestimabile*] s. 31, 34, 3; 35, 14, 12; vgl. 37, 57, 15; unter der unberechenbaren Freude ist eine Freude zu verstehen, die ihn zu unberechenbaren Belohnungen veranlassen werde.

2. *incuriose*] s. 3, 8; Tac. H. 4, 28: *caesae cohortes .. incuriosius agentes*; über die Zusammenstellung der Participia (in der Zerstreuung sorglos auftretend) s. 3, 5, 10: *palatos praedam agentes*; vgl. 7, 6. 9, 4; 2, 46, 4; 30, 19, 7; 44, 10, 8. — *ingenti*] übertreibend, da es sich nur um *aliquot familiae* handelt (s. 31, 8); *ingens* ist ein Lieblingsausdruck des Livius; s. § 1. 4. 7. 12. 30, 8. 31, 3. 32, 10. 12 u. s. w. — *a praesidio .. exclusa*] abgeschnitten von der bewaffneten Deckungsmannschaft auf dem Gebirge; vgl. 4, 39, 1. die Zweideutigkeit in *a praesidio* hebt der Zusammenhang auf; s. zu 3, 13, 10.

3. *ut .. debellato*] dies wird durch *ut* als Gedanke des handelnden Subjekts (Bucar) hingestellt; hierzu sollte der Nachsatz folgen: *non praedam modo misit, sed copias etiam remisit et .. persecutus .. inclusit*, das Streben nach Periodenbildung hat aber dazu geführt, an den ersten Abl. abs. einen zweiten anzuschliefsen, obgleich dieser eine Thatsache ausdrückt; also = 'gleich als wenn der Krieg beendet sei und nachdem er infolgedessen nicht nur ..' (*nec* ist in *et non* aufzulösen). Zu *ut .. debellato* vgl. 26, 21, 4: 30, 8, 1; zu *prope iam* s. 2, 14, 7; 45, 41, 11; Ter. Haut. 1, 1, 46; vgl. 1, 37, 6; 29, 28, 4. — *copiis*] Truppen, d. h. ein Teil der Truppen, wie aus dem Folgenden erkannt wird. — *ut .. maioribus*] Gedanke des Bucar, wie vorher *ut .. debellato*.

4. *haud amplius*] s. § 5; 29: 4; vgl. 28, 1, 5. — *obsessis*] die Ausgänge des Thales sind besetzt; daher flieht Masinissa durch seitwärts führende Bergschluchten.

5. *se eripuit*] s. 1, 14, 11.

6. *Clupeam*] die 27, 29, 7 erwähnte Stadt kann hier nicht gemeint sein; daher ist es auch nicht möglich, dafs der in § 8 genannte Flufs der vadi Eksif bei Clupea sei. — *omnes ad unum*] gewöhnlicher

ad unum interficeret. cum iis ipsum quoque Masinissam saucium prope e manibus inter tumultum amisit. in conspectu erant fugientes; ala equitum dispersa lato campo, quibusdam, ut occur- 7 rerent, per obliqua tendentibus, quinque hostes sequebatur. amnis ingens fugientis accepit — neque enim cunctanter, ut 8 quos maior metus urgeret, immiserant equos —, raptique gurgite in obliquum praelati. duobus in conspectu hostium in prae- 9 rapidum gurgitem haustis ipse perisse creditus, ac duo reliqui equites cum eo inter virgulta ulterioris ripae emerserunt. is finis Bucari sequendi fuit nec ingredi flumen auso nec habere credenti se iam, quem sequeretur. inde vanus auctor absumpti Ma- 10 sinissae ad regem rediit missique, qui Carthaginem gaudium ingens nuntiarent, totaque Africa fama mortis Masinissae repleta; *ea* varie animos adfecit.

Masinissa in spelunca occulta cum herbis curaret vulnus, 11 duorum equitum latrocinio per dies aliquot vixit. ubi primum 12 ducta cicatrix patique posse visa iactationem, audacia ingenti pergit ire ad regnum repetendum; atque in ipso itinere haud plus quadraginta equitibus collectis cum in Maesulios palam iam, quis 13

heifst es *ad unum omnes*; s. 21, 42, 2; zu 26, 18, 9; der Zusatz *ad unum* ist neben *praeter quattuor* auffallend. — *interficeret*]* — *prope . . amisit*] kurz statt: *cum eum prope iam in manibus haberet, e manibus amisit.*

7. *ala*] 'die *ala*'; s. § 4; 34, 1. — *occurrerent*] den fliehenden Mäsuliern (s. § 6: *fugientes*). — *per obliqua . .*] vgl. 27, 18, 10; = schräg vorsprengend, um sie zu überholen und von dem Flusse abzuschneiden.

8. *accepit*] s. 2, 10, 11; 28, 6, 11. — *ut quos . .*] s. zu 6, 7. — *praelati*] näml. *sunt*; sie wurden vom Strudel erfafst und in schräge Richtung fortgerissen. Bei *praelati* ist an das Ufer zu denken, an dem hin sie schräg stromabwärts getrieben werden; vgl. 14, 13; 44, 29, 3; zu 1, 45, 6.

9. *in . . gurgitem haustis*] Gegensatz zu *rapti gurgite*; sie wurden in die reifsende Strömung hinabgezogen und fanden in derselben ihr Grab; vgl. Curt. 4, 16, 16: *fuga defatigati gurgitibus hauriebantur.* — *creditus*] konzessiv: obgleich man von ihm glaubte . .; dies ist zwar nur eine Bestimmung von *ipse*, aber an sich die Hauptsache; daher schliefst sich *is finis* hieran an, als ob es hiefse: *etsi emersit, tamen creditus est.*

10. *vanus auctor*] ist der, welcher etwas meldet, was nicht stattgefunden hat; Bucar kehrte also mit der falschen Meldung zurück, dafs . .; vgl. 5, 1, 7; 6, 30, 4. — *repleta*]* — *varie . . adfecit*] s. zu 22, 8, 2.

11. *latrocinio*] er lebte vom Raube der Reiter, d. h. von dem, was die Reiter erbeuteten; vgl. 31, 10. Appian erzählt dasselbe, aber mit anderen Nebenumständen.

12. *ducta*] sich eine Narbe darübergezogen hatte, d. h. durch Bildung der Narbe die Wunde sich geschlossen hatte; ebenso werden auch die Komposita *inducere* und *obducere* gebraucht. — *pati*] s. 27, 29, 2.

13. *palam . . ferens*] vgl. 22, 29, 6; 24, 32, 1.

esset, ferens venisset, tantum motum cum favore pristino, tum gaudio insperato, quod, quem perisse crediderant, incolumem cernebant, fecit, ut intra paucos dies sex milia peditum armatorum, 14 quattuor equitum ad eum convenirent iamque non in possessione modo paterni regni esset, sed etiam socios Carthaginiensium populos Masaesuliorumque fines — id Syphacis regnum erat — vastaret. inde inritato ad bellum Syphace inter Cirtam Hipponemque in iugis opportunorum ad omnia montium consedit.

33 maiorem igitur iam rem Syphax ratus, quam ut per praefectos ageret, cum filio iuvene — nomen Vermina erat — parte exercitus missa imperat, ut circumducto agmine in se intentum hostem ab 2 tergo invadat. nocte profectus Vermina, qui ex occulto adgressurus erat; Syphax autem interdiu aperto itinere, ut qui signis 3 conlatis acie dimicaturus esset, movit castra. ubi tempus visum est, quo pervenisse iam circummissi videri poterant, et ipse leni clivo ferente ad hostem cum multitudine fretus, tum praeparatis ab tergo insidiis, per adversum montem erectam aciem ducit. 4 Masinissa fiducia maxime loci, quo multo aequiore pugnaturus erat, et ipse derigit suos. atrox proelium et diu anceps fuit loco et virtute militum Masinissam, multitudine, quae nimio maior erat, 5 Syphacem iuvante. ea multitudo divisa, cum pars a fronte ur-

14. *Syphacis regnum*] s. 28, 17, 4; vgl. Strabo 17, 3, 9 S. 829: *μετὰ δὲ τὴν τῶν Μαυρουσίων γῆν ἡ τῶν Μασαισυλίων ἐστίν, ἀπὸ τοῦ Μολοχὰθ* (jetzt Malvia oder Moluga) *ποταμοῦ τὴν ἀρχὴν λαμβάνουσα, τελευτῶσα δὲ ἐπὶ τὴν ἄκραν, ἣ καλεῖται Τρητόν, ὅριον τῆς τε Μασαισυλίων καὶ τῆς Μασυλιέων γῆς.* — *Cirtam*] von den Phöniciern gegründet (s. Movers 2, 2, 458), dann den Numidern unterworfen, später von Constantin d. Gr. hergestellt, daher jetzt Constantine; 30, 12, 3: *Cirta caput regni Syphacis erat.* — *Hipponem*] näml. *Regium*; s. 3, 7. Die Entfernung zwischen beiden Städten ist sehr beträchtlich. — *iugis . . montium*] Bergkette, wahrscheinlich ein Ausläufer des Thambes-Gebirges; s. 31, 7. — *opportunorum ad omnia*] s. 44, 3, 4; vgl. 27, 15, 8.

33. 1. *maiorem . . iam rem*] der Krieg sei bereits bedeutender geworden; vgl. 27, 39, 7: *interiora iam.* — *imperat*] näml. *ei* (*Verminae*). — *in se*] näml. Syphax, obgleich erst aus dem Folgenden erhellt, dafs dieser an der Spitze des Heeres steht; über *in se intentum* s. zu 2, 18, 8.

2. *ex occulto*] s. zu 1, 13, 1. — *ut qui*] s. zu 6, 7; vgl. 1, 49, 3. — *signis conlatis*] s. 18, 10.

3. *visum . . videri*] vgl. 30, 3; 26, 44, 1. — *circummissi*] s. 30, 8. — *leni*] s. 6, 24, 1; 25, 36, 6. — *per adversum montem*] den gegenüberliegenden Berg hinan: gehört zu *erectam*; vgl. 9, 3, 1: *per adversa montium eamus*; Tac. H. 3, 71.

4. *aequiore*] günstiger; s. 25, 13, 14; ist in den Nebensatz gezogen, vgl. 9, 26, 4. — *derigit*] s. 22, 19, 11. — *nimio maior*] vgl. zu 1, 2, 3.

5. *ea multitudo divisa*] der Nachdruck liegt auf *divisa*, = der Um-

geret, pars ab tergo se circumfudisset, victoriam haud dubiam Syphaci dedit, et ne effugium quidem patebat hinc a fronte, hinc ab tergo inclusis. itaque ceteri pedites equitesque caesi aut capti; 6 ducentos ferme equites Masinissa circa se conglobatos divisosque turmatim in tris partis erumpere iubet loco praedicto, in quem ex dissipata convenirent fuga. ipse, qua intenderat, inter media tela 7 hostium evasit; duae turmae haesere: altera metu dedita hosti, altera pertinacior in repugnando telis obruta et confixa est. Ver- 8 minam prope vestigiis instantem in alia atque alia flectendo itinera eludens taedio et desperatione tandem fessum absistere sequendo coegit; ipse cum sexaginta equitibus ad minorem Syrtim pervenit. ibi cum conscientia egregia saepe repetiti regni 9 paterni inter Punica Emporia gentemque Garamantum omne tempus usque ad C. Laeli classisque Romanae adventum in Afri-

stand, dafs u. s. w.; es soll angedeutet werden, dafs ohne diese Anordnungen Masinissa doch vielleicht gesiegt hätte.

6. *turmatim*] jede Abteilung zerfiel in mehrere Turmen (Schwadronen). — *loco praedicto*] vgl. Appian: *αὐτὸς ὑπεκρύπτετό ποι, μέχρι συνέλθοιεν αὐτῷ . . ἐς τὸ συγκείμενον.* — *ex dissipata fuga*] s. 28, 20, 8.

7. *qua intenderat*] auf dem Wege, den er (in der Richtung, die er) eingeschlagen hatte; durch *quo* würde das Ziel bezeichnet sein; s. 30, 6; vgl. 1, 27, 6; 8, 36, 9; 10, 14, 4; 30, 32, 8. — *inter media tela*] s. 1, 53, 7. — *haesere*] sie blieben stecken, d. h. sie konnten nicht durchbrechen; s. zu 10, 36, 13.

8. *flectendo*] sich wendend; s. 3, 8, 6; 27, 43, 12; 28, 16, 3; sonst sagt Livius gewöhnlich *flectere iter*. — *absistere sequendo*] Livius gebraucht *absistere* auch sonst immer ohne *a*; vgl. 4, 55, 5; Cic. ad Att. 4, 6, 3: *incipiendo refugi*; Nägelsb. § 32, 1.

9. *conscientia egregia*] das 'erhebende' Bewufstsein. — *Emporia*] s. 25, 12; hier näher durch *Punica* (= von den Phöniciern gegründet) bezeichnet; sie vermittelten den Tauschhandel mit den Nomaden im Binnenlande. — *Garamantum*] die Garamanten wohnten, vom Flusse Bagrada an, längs der kleinen Syrte nach Osten hin; vgl. Tac. Ann. 3, 74: *praedatio in Leptitanos* (Leptis minor) *et suffugia Garamantum.* Livius will wahrscheinlich sagen, dafs Masinissa in dem Landstriche zwischen den Emporien und dem Gebiete der Garamanten sich aufgehalten habe. Übrigens ist es ebensowenig klar, wie er durch das karthagische Gebiet dorthin, als wie er von da zu Lälius nach Hippo Regius habe kommen können. Scipio aber scheint nach 25, 12 ein Zusammentreffen mit ihm geplant zu haben, was freilich nach der Darstellung bei Appian und Zonaras nicht möglich gewesen wäre; s. Zon. 9, 12: *οἱ δὲ Καρχηδόνιοι δείσαντες τὸν Μασινίσσαν, μὴ Σκιπίωνι πρόσθηται, ἔπεισαν τὸν Σύφακα τὴν ἀρχὴν αὐτῷ ἀποδοῦναι, ὡς καὶ αὖθις αὐτὴν ἀνακτησόμενον· ὁ οὖν Μασινίσσας ὑπώπτευε μὲν τὸ πραττόμενον, κατηλλάγη δὲ δῆθεν, ἵνα πιστὸς νομισθεὶς μέγα τι σφῆλαι αὐτοὺς δυνηθῇ.* Erst nachdem sich Scipio festgesetzt hat, geht Masinissa zu ihm über; so konnte er ihm auch eine gröfsere Truppenmacht zuführen.

10 cam consumpsit. haec animum inclinant, ut cum modico potius quam cum magno praesidio equitum ad Scipionem quoque postea venisse Masinissam credam; quippe illa regnanti multitudo, haec paucitas exulis fortunae conveniens est.

34 Carthaginienses ala equitum cum praefecto amissa, alio equitatu per novum dilectum comparato Hannonem, Hamilcaris 2 filium, praeficiunt. Hasdrubalem subinde ac Syphacem per litteras nuntiosque, postremo etiam per legatos arcessunt; Hasdrubalem opem ferre prope circumsessae patriae iubent; Syphacem orant, 3 ut Carthagini, ut universae Africae subveniat. ad Vticam tum castra Scipio, mille ferme passus ab urbe, habebat tralata a mari, 4 ubi paucos dies stativa coniuncta classi fuerant. Hanno nequaquam satis valido non modo ad lacessendum hostem, sed ne ad tuendos quidem a populationibus agros equitatu accepto id omnium primum egit, ut per conquisitionem numerum equitum au-5 geret. nec aliarum gentium equites aspernatus maxime tamen Numidas — id longe primum equitum in Africa est genus — con-6 ducit. iam ad quattuor milia equitum habebat, cum Salaecam nomine urbem occupavit quindecim ferme milia ab Romanis

10. *animum inclinant*] s. 8, 21, 8; 26, 1, 4; vgl. 27, 46, 7. — *modico*] Pol. 21, 21 (22, 4), 2: *Μασσανάσσην . . καταφυγόντα πρὸς ὑμᾶς μετά τινων ἱππέων.* — *quoque*] wie früher zu Lälius. — *illa . . haec*] s. 30, 30, 19; zu 25, 29, 7. — *regnanti*] einem regierenden Fürsten; durch Zwischenstellung gehoben. — *conveniens est*] s. 30, 16, 5; 34, 48, 5; 37, 53, 5.

34—36, 3. Unternehmungen Scipios. App. Lib. 13f.; Dio Cass. fr. 57, 67ff.; Zon. 9, 12.

1. *ala*] s. 28, 10; *ala* wird oft von gröfseren Abteilungen der karthagischen und numidischen Reiterei gebraucht, seltener von kleineren (wie 32, 7); diese heifsen *turmae* (s. 33, 6), ohne dafs gerade an die Stärke der römischen Abteilungen, die diese Namen führen, gedacht wird. — *Hamilcaris*] schwerlich ist Hamilar Barkas gemeint, wahrscheinlich Hamilkar, Sohn des Gisgo (s. 21, 51, 2); bei Zonaras heifst sein Vater Hasdrubal, Sohn des Gisgo. — *praeficiunt*] absolut gebraucht; s. 21, 4, 3. 12, 1.

2. *Hasdrubalem*] s. 28, 7. — *Syphacem*] Appian, Dio und Zonaras berichten, dafs er bisher noch unentschieden geblieben sei; Appian berichtet aufserdem, dafs er, als Scipio landete, mit einem Heere bei Utica stand und nicht weit von ihm Hasdrubal, letzterer mit 20000 M. zu Fufs und 7000 Reitern. — *subinde*] s. 21, 20, 8.

3. *ad Vticam . .*] schliefst sich an Kap. 28 an.

4. *valido ad*] wie *aptus*, *idoneus*, *firmus ad* u. ä.; vgl. zu 25, 36, 9.

5. *nec . .*] = *et* (und zwar . .) *non aspernatus*, . . *tamen*. — *primum*] s. zu 9, 1. 2.

6. *iam . . cum . .*] wie 7, 8. 10, 1 u. s. w.; hier wäre der einfache Ausdruck *cum . . haberet*, *occupavit* natürlicher gewesen. — *Salaecam*] die Stadt wird sonst nicht erwähnt; die Wortstellung *Salaecam nomine urbem* ist auffallend. — *occupavit*] er 'besetzte' sie, vermutlich um hier das Ein-

castris. quod ubi Scipioni relatum est, 'aestiva sub tectis equitatus'! inquit; 'sint vel plures, dum talem ducem habeant!' 7
eo minus sibi cessandum ratus, quo illi segnius rem agerent, 8
Masinissam cum equitatu praemissum portis obequitare atque hostem ad pugnam elicere iubet: ubi omnis multitudo se effudisset graviorque iam in certamine esset, quam ut facile sustineri posset, cederet paulatim; se in tempore pugnae obventurum.
tantum moratus, quantum satis temporis praegresso visum ad 9
eliciendos hostis, cum Romano equitatu secutus, tegentibus tumulis, qui peropportune circa viae flexus oppositi erant, occultus processit. Masinissa ex composito nunc terrentis, nunc timentis 10
modo aut ipsis obequitabat portis, aut cedendo, cum timoris simulatio audaciam hosti faceret, ad insequendum temere eliciebat.
nondum omnes egressi erant varieque dux fatigabatur, alios vino 11
et somno gravis arma capere et frenare equos cogendo, aliis, ne sparsi et inconditi sine ordine, sine signis omnibus portis excurrerent, obsistendo. primo incaute se invehentis Masinissa 12
excipiebat; mox plures simul conferti porta effusi aequaverant

treffen weiterer Verstärkungen abzuwarten.

7. *aestiva . . equitatus*] näml. *agit*; Ausruf der Verwunderung, dafs Hanno in der zur Kriegführung geeigneten Zeit nicht unter Zelten lagert und scheinbar auf weitere Unternehmungen verzichtet; vgl. 27, 20, 10; verkürzter Ausruf wie 23, 47, 6.

8. *elicere . .*] nach Appian begiebt sich Masinissa, während er anscheinend noch mit den Puniern verbunden ist, heimlich zu Scipio, verrät diesem die Unternehmung, zu der er Hasdrubal überredet hat, und überfällt dann während der Schlacht die Punier. Statt Salaeca nennt er den 'Turm des Agathokles'. — *pugnae obventurum*] 'zum Kampfe erscheinen', eigentlich: dem Kampfe (den Kämpfenden) entgegenkommen; ungewöhnlicher Ausdruck statt *occursurum* oder *subventurum*.

9. *temporis*] ist auffallend gestellt, da es sowohl zu *tantum* wie zu *quantum* zu ziehen ist; *satis (esse)* gehört mit *visum* zusammen. — *praegresso*] für ihn (Masinissa), von *satis (esse)* abhängig; vgl. Caes. BC. 3, 78, 2: *his rebus tantum temporis tribuit, quantum erat properanti necesse.* — *tegentibus*] s. § 13; 28, 2, 1. — *oppositi*] s. 28, 13, 6.

10. *modo*] s. zu 3, 8.

11. *nondum . .*] die Periode beginnt so, als ob folgen sollte: *cum Masinissa . . excepit*; die Darstellung geht aber in die Schilderung der Lage der Feinde über, und was Masinissa that, folgt § 13 in einer besonderen Periode; vgl. die ähnliche Schilderung 3, 60, 9. — *somno*] der Angriff erfolgt am frühen Morgen; zu *vino . . graves* vgl. zu 4, 37, 2. — *frenare*] s. 21, 44, 1. — *sine ordine*] s. 49, 8.

12. *primo*]* — *se invehentis*] s. 6, 32, 8; 10, 14, 18; 28, 15, 7; 30, 11, 9; 40, 39, 10; daneben das reflexive Passivum *invehi*; s. 5, 8, 10 u. a. — *excipiebat*] er empfing sie, 'nahm es mit ihnen auf'; vgl. 25, 34, 4. — *simul*] gehört zu *plures*, *conferti* gehört zu *effusi*; s. 1, 21, 1; 38, 41, 7. — *porta effu-*

certamen; postremo, iam omnis equitatus proelio cum adesset,
13 sustineri ultra nequiere. non tamen effusa fuga Masinissa, sed cedendo sensim impetus eorum excipiebat, donec ad tumulos tegen-
14 tis Romanum equitatum pertraxit. inde exorti equites et ipsi integris viribus et recentibus equis Hannoni Afrisque pugnando ac sequendo fessis se circumfudere; et Masinissa flexis subito equis
15 in pugnam rediit. mille fere, qui primi agminis fuerant, quibus haud facilis receptus fuit, cum ipso duce Hannone interclusi at-
16 que interfecti sunt; ceteros, ducis praecipue territos caede, effuse fugientis per triginta milia passuum victores secuti ad duo
17 praeterea milia equitum aut ceperunt aut occiderunt. inter eos satis constabat non minus ducentos Carthaginiensium equites fuisse et divitiis quosdam et genere inlustres.

35 Eodem forte, quo haec gesta sunt, die naves, quae praedam in Siciliam vexerant, cum commeatu rediere, velut ominatae ad praedam alteram repetendam sese venisse.

2 Duos eodem nomine Carthaginiensium duces duobus equestribus proeliis interfectos non omnes auctores sunt, veriti, credo,

si] s. zu 24, 1, 2. — *aequaverant*] neben *excipiebat* wie 5, 37, 8; 7, 2, 11.

13. *effusa fuga*] auch hierzu gehört *excipiebat*, obwohl dies eigentlich nicht pafst; denn Masinissa konnte wohl bei langsamem Rückzuge dann und wann den Angriffen standhalten, nicht aber bei wilder Flucht; im Folgenden würde die Deutlichkeit gröfser sein, wenn *sensim* vor *cedendo* stände und *eos* zu *pertraxit* hinzugesetzt wäre (denn *equitatum* gehört zu *tegentis*).

14. *exorti*] oft von dem Hervorbrechen aus dem Hinterhalte gesagt. — *ipsi*] ein überflüssiger Zusatz, der durch den Gegensatz zu *equis* veranlafst ist (*ipsi integris viribus, equi recentes erant*). — *se circumfudere*] vgl. 25, 34, 8. — *flexis*] vgl. 1, 14, 9: *circumagerent frenis equos.*

15. *qui . . fuerant*] 'welche . . gebildet hatten'; das Plusqpf. ist gesetzt in Beziehung auf das folgende *interclusi . . sunt* (natürlicher wäre *erant*).

16. *triginta*] wenn auch die frische Reiterei Scipios, nicht die ermüdete Masinissas den Feind verfolgt, so ist doch die Entfernung von 6 deutschen Meilen wohl übertrieben.

17. *Carthaginiensium*] vgl. App. Lib. 14: Ἄννων μὲν δὴ χιλίους ἦγεν ἐπιλέκτους ἱππέας Καρχηδονίους καὶ Λιβύων τι πλῆθος. — *divitiis . . inlustres*] eine von den römischen Rittern entlehnte Bezeichnung; vgl. 30, 6, 8.

35. 1. *rediere*] 'kamen wieder an', näml. im Schiffslager bei Utica. — *ominatae*] vgl. 27, 31, 3. — *repetendam*] 'wieder . . holen'; s. 21, 28, 10. — *venisse*] um das Perf. zu verstehen, mufs *ominatae*, wie § 2: *veriti*, im Sinne eines Part. praes. genommen werden; = 'sie kamen wieder an gleichsam mit der Ahnung, sie seien nur gekommen, um . . zu holen'. Der natürlichere Ausdruck wäre *venire* oder blofs *praedam alteram repetendam esse* gewesen.

2. *non omnes*] dazu ist *auctores sunt* Prädikat; vgl. 30, 3, 6; auch Appian, Dio und Zonaras kennen nur ein Treffen gegen Hanno. Appian Lib. 14 erwähnt

ne falleret bis relata eadem res; Coelius quidem et Valerius captum etiam Hannonem tradunt.

Scipio praefectos equitesque, prout cuiusque opera fuerat, 3 ante omnis Masinissam insignibus donis donat; et firmo praesi- 4 dio Salaecae imposito ipse cum cetero exercitu profectus non agris modo, quacumque incedebat, populatis, sed urbibus etiam quibusdam vicisque expugnatis, late fuso terrore belli, septimo 5 die, quam profectus erat, magnam vim hominum et pecoris et omnis generis praedae trahens in castra redit gravesque iterum hostilibus spoliis naves dimittit. inde omissis expeditionibus par- 6 vis populationibusque ad oppugnandam Vticam omnes belli vires convertit eam deinde, si cepisset, sedem ad cetera exequenda habiturus. simul et a classe navales socii, qua ex parte urbs 7 mari adluitur, et terrestris exercitus ab imminente prope ipsis moenibus tumulo est admotus. tormenta machinasque et advexe- 8 rat secum, et ex Sicilia missa cum commeatu erant, et nova in armamentario, multis talium operum artificibus de industria inclusis, fiebant. Vticensibus tanta undique mole circumsessis in 9

zwar ein zweites Treffen, aber unter anderen als den von Livius angegebenen Verhältnissen, und in diesem ist Mago Anführer. — *falleret*] s. zu 2, 19, 7; = aus Furcht, es möchte unbemerkt bleiben, dafs derselbe Vorgang (s. 29, 1) zweimal erzählt sei; sie selbst also berichten nur von einem Treffen, weil sie nach Livius' Annahme einen irrtümlichen Doppelbericht erkannt zu haben glauben. — *captum*] 'nur gefangen'; ebenso berichten Appian, Dio, Zonaras, alle mit der Bemerkung, dafs die von Hasdrubal gefangen gehaltene Mutter Masinissas gegen Hanno ausgewechselt worden sei. — *Coelius* . .] die beiden Annalisten haben also berichtet, dafs nur ein Treffen geliefert und in diesem Hanno nur gefangen, nicht aber getötet worden sei. Livius' Quelle bildete wahrscheinlich Claudius Quadrigarius.

3. *praefectos*] näml. *equitum*; s. 10, 29, 9. — *donis donat*] vgl. 27, 3; zur Sache 6, 20, 7.

4. *praesidio* . .] die Einnahme der Stadt wird vorausgesetzt; ob der ganze Plünderungszug mit dem 29, 1 ff. berichteten identisch ist, läfst sich nicht mit Sicherheit sagen (Männer mit dem Namen Hanno gab es gewifs viele in Karthago), ebensowenig ob die Eroberung von Salaeca mit der von Locha, die Appian Lib. 15 berichtet, gleich sei.

5. *fuso*] statt *diffuso*; = *cum non agris modo* .. *expugnatis terror diffusus esset*; über die Häufung der Ablative s. zu 28, 31, 1. — *quam*] s. 28, 16, 14. 45, 21. — *trahens*] s. 9, 17, 16. — *naves*] s. § 1.

6. *parvis*] s. 4, 27, 4. — *sedem* . .] vgl. 4, 31, 8.

7. *navales socii*] s. 26, 48, 7. — *missa*] hierzu sind die vorhergehenden Substantiva als Nominative zu denken; vgl. zu 40, 14, 8; anders 39, 40, 9.

8. *multis* .. *inclusis*] s. 26, 47, 2; *includere* ist nicht gerade 'einsperren', sondern nur 'in den Werkstätten beisammenhalten', so dafs sich diese Leute ausschliefslich mit der Anfertigung der Maschinen beschäftigen müssen.

9. *Vticensibus* . .] sie hatten nur

Carthaginiensi populo, Carthaginiensibus in Hasdrubale ita, si is movisset Syphacem, spes omnis erat. sed desiderio indigentium
10 auxilii tardius cuncta movebantur. Hasdrubal intentissima conquisitione cum ad triginta milia peditum, tria equitum confecisset, non tamen ante adventum Syphacis castra propius hostem
11 movere est ausus. Syphax cum quinquaginta milibus peditum, decem equitum advenit confestimque motis a Carthagine castris haud procul Vtica munitionibusque Romanis consederunt.
12 quorum adventus hoc tamen momenti fecit, ut Scipio, cum quadraginta ferme dies nequiquam omnia experiens obsedisset Vticam,
13 abscederet inde inrito incepto. et — iam enim hiems instabat — castra hiberna in promunturio, quod tenui iugo continenti adhaerens in aliquantum maris spatium extenditur, communit.

ein Bündnis mit Karthago und waren nicht, wie die übrigen phönicischen Städte, demselben unterworfen; s. Mms. RG. 1, 489. — *si Syphacem . .*] eine Andeutung der 34, 2 berührten Verhältnisse. — *movisset*] näml. zur Hülfeleistung; auch nach Appian und Dio erklärt sich Syphax erst später offen für die Punier und nicht durch Hasdrubal dazu bewogen. — *desiderio . . tardius*] ist gesagt wie *spe (opinione) celerius*; vgl. 1, 10, 3: *ne Crustumini quidem . . pro ardore iraque Caeninensium satis se inpigre movent.*

10. *conquisitione*] s. 34, 1. — *confecisset*] 'zusammengebracht hatte'; vgl. 34, 5; 23, 40, 2.

12. *tamen*] ihre Ankunft hatte, obwohl sie spät erfolgte, 'doch wenigstens' die Wirkung; s. Cic. Phil. 1, 10. Das Aufgeben der Belagerung wird als etwas Unbedeutendes dargestellt, obgleich dadurch der § 6 erwähnte Plan vereitelt und Scipio genötigt wird, anderswo Winterquartiere zu suchen. Nach Appian Lib. 17 kommen Hasdrubal und Syphax an, nachdem die Bestürmung aufgegeben ist und eine Belagerung begonnen hat. Syphax sucht die Entscheidung hinzuhalten, *μέχρι νῆές τε ἕτεραι ναυπηγούμεναι πρὸς τῶν Καρχηδονίων ἐπιγένοιντο καὶ μισθοφόροι τινὲς Κελτῶν καὶ Λιβύων ἐπέλθοιεν.* Erst im folgenden Frühjahr, wie es scheint, erklärt er sich offen für Karthago und erobert die Stadt Tholus mit den römischen Magazinen. — *hoc . . momenti fecit*] s. 4, 12, 9; 28, 13, 2. — *obsedisset*] wegen *omnia experiens* sollte man eher *oppugnasset* erwarten; vgl. 28, 3, 5. — *inrito*] s. 26, 7, 2; 30, 3, 3; 36, 35, 1; 44, 12, 8; App. Lib. 16: *ἀπογνοὺς οὕτως αἱρήσειν τὴν πόλιν* (wegen der Schwierigkeit der Erstürmung) *ἐς πολιορκίαν αὐτῆς καθίστατο.*

13. *castra hiberna*] sonst sagt Livius gewöhnlich nur *hiberna*; vgl. zu 34, 13, 2. — *aliquantum*] das Adjektiv wie 25, 35, 7; 38, 27, 6; vgl. 44, 11, 3: *eminet in altum lingua*; der Ort lag östlich von Utica (s. Pol. 14, 6: *τὴν ἄκραν τὴν πρὸς ἕω οὖσαν τῆς Ἰτύκης . .*) und hiefs noch später Castra Cornelia; vgl. Caes. BC. 2, 24, 2: *antecedit ad Castra exploranda Cornelia, quod is locus peridoneus castris habebatur. id autem est iugum derectum eminens in mare, utraque ex parte praeruptum atque asperum, sed tamen paulo leniore fastigio ab ea parte, quae ad Vticam vergit. abest derecto itinere ab Vtica paulo amplius passus mille.* Die vorgeschobene 50 bis 80 Fufs hohe Hügelreihe ist

uno vallo et navalia castra amplectitur. iugo medio legionum 14 castris inpositis latus ad septentrionem versum subductae naves navalesque socii tenebant, meridianam vallem ad alterum litus devexam equitatus. haec in Africa usque ad extremum autumni 15 gesta.

Praeter confectum undique ex populatis circa agris frumen- **36** tum commeatusque ex Sicilia atque Italia advectos Cn. Octavius propraetor ex Sardinia ab Ti. Claudio praetore, cui ea provincia erat, ingentem vim frumenti advexit; horreaque non solum, quae 2 iam facta erant, repleta, sed nova aedificata. vestimenta exercitui deerant; id mandatum Octavio, ut cum praetore ageret, si quid ex ea provincia comparari ac mitti posset. ea quoque haud segniter curata res: mille ducentae togae brevi spatio et duodecim 3 milia tunicarum missa.

Aestate ea, qua haec in Africa gesta sunt, P. Sempronius 4 consul, cui Bruttii provincia erat, in agro Crotoniensi cum Hannibale in ipso itinere tumultuario proelio conflixit. agminibus magis quam acie pugnatum est; Romani pulsi, et tumultu verius 5 quam pugna ad mille et ducenti de exercitu consulis interfecti; in castra trepide reditum, neque oppugnare tamen ea hostes 6 ausi. ceterum silentio proximae noctis profectus inde consul

jetzt durch angeschwemmtes Land vom Meere getrennt, und der Bagrada mündet nicht mehr südlich, sondern nördlich von derselben; s. Barth a. a. O. 81. 109. 199.

14. *uno vallo*] der Wall für das Lager der Landtruppen wurde so verlängert, dafs er 'auch' das Schiffslager umfafste; vgl. 44, 5, 13. — *navalia castra*] vgl. 34, 3; 28, 37, 9; Caes. BG. 5, 11, 5: *statuit omnes naves subduci et cum castris una munitione coniungi.* — *vallem*] 'die Abdachung'; s. 36, 15, 10. um dies deutlicher zu bezeichnen, ist *devexam* hinzugefügt.

15. *ad extremum autumni*] so schliefst Livius das Kriegsjahr mit dem Anfange des Winters, etwa um die Mitte des November; s. 22, 32, 1; 27, 33, 5 f.; 28, 7, 9. 37, 5; ebenso Polybius.

36. 1. *ex Sicilia*] s. 27, 5, 5. — *Italia*] vgl. 1, 14; Italien hat bis vor kurzem selbst Unterstützung bedurft; s. 28, 4, 7. 11, 8. — *Octavia*] s. 13, 5. — *Claudio*] s. 11, 11. — *cui*]*

2. *vestimenta*] vgl. 32, 27, 2. — *id*] = für diese zu sorgen; wird erklärt durch *ut . . ageret.* — *si quid . .*] = *si quid vestimentorum . .*; *si* = 'ob'; s. zu 25, 8.

3. *togae*] s. 3, 5; die Tunica wurde allgemein im Felde von den Soldaten getragen, die Toga nur von Offizieren und Rittern; s. zu 22, 54, 2.

36, 4—12. Ereignisse in Italien. Dio Cass. fr. 57, 70.

4. *Sempronius*] s. 13, 1. — *in ipso itinere*] 'unmittelbar auf dem Marsche', wofür es sonst *ex itinere* heifst; die Römer wurden auf dem Marsche von Hannibal plötzlich überfallen, und es entspann sich nun ein regelloser Kampf. — *tumultuario proelio*] s. 21, 8, 7; es kämpften die einzelnen Manipel und Kohorten, wie sie gerade anrückten. — *agminibus . .*] vgl. 25, 34, 9.

5. *verius*] vgl. 21, 16, 4; 40, 27, 10. — *ad . . ducenti*] s. zu 3, 15, 5.

praemisso nuntio ad P. Licinium proconsulem, ut suas legiones admoveret, copias coniunxit. ita duo duces, duo exercitus ad
7 Hannibalem redierunt; nec mora dimicandi facta, cum consuli
8 duplicatae vires, Poeno recens victoria animos faceret. in primam aciem suas legiones Sempronius induxit, in subsidiis locatae P. Licini legiones. consul principio pugnae aedem Fortunae Primigeniae vovit, si eo die hostis fudisset; composque eius voti fuit.
9 fusi ac fugati Poeni, supra quattuor milia armatorum caesa, paulo minus trecenti vivi capti et equi quadraginta et undecim militaria signa. perculsus adverso proelio Hannibal Crotonem exercitum
10 reduxit. eodem tempore M. Cornelius consul in altera parte Italiae non tam armis quam iudiciorum terrore Etruriam continet totam
11 ferme ad Magonem ac per eum ad spem novandi res versam. eas quaestiones ex senatus consulto minime ambitiose habuit; multique nobiles Etrusci, qui aut ipsi ierant aut miserant ad Magonem de populorum suorum defectione, primo praesentes erant con-
12 demnati, postea conscientia sibimet ipsi exilium consciscentes, cum absentes damnati essent, corporibus subtractis bona tantum, quae publicari poterant, pigneranda poenae praebebant.

37 Dum haec consules diversis regionibus agunt, censores interim Romae M. Livius et C. Claudius senatum recitaverunt. princeps iterum lectus Q. Fabius Maximus; notati septem, nemo

6. *Licinium*] s. 13, 3. — *copias coniunxit*] vgl. 28, 36, 2; Caes. BC. 3, 34, 1.

8. *Fortunae Primigeniae*] s. 34, 53, 5; Cic. de leg. 2, 28: *Fortuna .. Primigenia a gignendo*; Preller RM. 563. — *voti*] = dessen, wofür er ein Gelübde gethan hatte; sonst heifst es *voti damnari*; zur Sache vgl. 34, 53, 5. — *reduxit*] wahrscheinlich hatte er dort, wie im Jahre vorher (s. 28, 46, 16), sein Standlager gehabt.

10. *iudiciorum*] s. 28, 10, 4.

11. *ambitiose*] ohne Ansehen der Person, ohne Parteilichkeit; s. 16, 5; vgl. 38, 32, 4: *satis ambitiose partem utramque fovendo.* — *habuit*] er hielt die Untersuchungen *ex senatus consulto*, und zwar hielt er sie *minime ambitiose.* — *primo .. postea*] der einfache Gedanke: *Etrusci .. alii capitis condemnati, alii bonis multati sunt* ist durch das Hineinziehen vieler Nebenbestimmungen undeutlich geworden; die Andeutung der früheren und späteren Zeit hat bei *primo* zugleich das Plusqpf. veranlafst.

12. *conscientia*] Schuldbewufstsein; vgl. 9, 26, 7; Tac. Ann. 2, 40. — *pigneranda*] vgl. 24, 1, 7.

37. Census in Rom. Val. Max. 2, 9, 6; 7, 2, 6; Aur. Vict. 50; Dio Cass. fr. 57, 70.

1. *censores*] die Wahl ist nicht berichtet; sie mufs im Laufe des Jahres erfolgt sein, da Livius durch sie genötigt wird, sein Kommando in Gallien aufzugeben; s. zu 13, 2. — *senatum recitaverunt*] d. h. sie lasen das neue Verzeichnis der Senatoren vor (oder liefsen es vorlesen) und gaben auf diese Weise kund, wer aufgenommen oder ausgestofsen war; s. 23, 23, 5; vgl. zu 27, 11, 12; 43, 15, 6; Mms. StR. 2, 416; anders 9, 30, 2: *citarunt.* — *iterum*] s. 27, 11, 12;

tamen, qui sella curuli sedisset. sarta tecta acriter et cum summa 2 fide exegerunt; viam e foro bovario ad Veneris circa foros publicos et aedem Matris Magnae in Palatio faciendam locaverunt. vectigal etiam novum ex salaria annona statuerunt. sextante sal 3 et Romae et per totam Italiam erat. Romae pretio eodem, pluris in foris et conciliabulis, et alio alibi pretio praebendum loca-

vgl. das Elogium CIL. I S. 289. — *notati*] durch die nota, welche ignominia in sich schlofs, ausgestofsen; sonst *movere senatu* 39, 42, 6; oder *de senatu eicere* 41, 27, 2; oder *praeterire* 27, 11, 12; 34, 44, 4.

2. *sarta tecta*] es lag den Censoren ob, die öffentlichen Baulichkeiten in Rücksicht auf 'den Körper' (*sartum*) und das Dach (*tectum*) im stand zu erhalten (*tueri*; s. 24, 18, 10). — *exegerunt*] sie forderten die Staatsbauten ein, d. h. sie nahmen sie den Bauunternehmern ab, welche die Herstellung in Accord genommen hatten; vgl. zu 45, 15, 9. — *acriter*] mit strenger Untersuchung; vgl. Mms. StR. 2, 444. — *ad Veneris*] es ist der 10, 31, 9 erwähnte Tempel; ein später erbauter Venustempel stand auf dem Kapitolium; s. 23, 31, 9. — *foros publicos*] s. 1, 56, 2; 45, 1, 7; Paul. Diac. S. 84 *forum*: *fori significant et circensia spectacula, ex quibus etiam minores forulos facimus*; es sind erhöhte Sitzreihen am circus maximus, von denen man den Spielen zusah. Die Lage derselben ist nicht genauer bekannt; s. Becker 1, 474. Die hier erwähnte Strafse (*via*) ist vielleicht die, auf welcher die *tensae* und die Magistrate in den Cirkus fuhren (s. 45, 1, 7), deren Instandhaltung von den Censoren, wie 41, 27, 7 der *clivus Capitolinus*, in Verding gegeben wurde. — *faciendam*] ist im Gegensatze zu *sarta tecta tueri* die Herstellung eines Neubaues (s. 36, 36, 4), die auch durch blofses *locare* bezeichnet wird; s. 45, 15, 9. Der Bau neuer Tempel durch die Censoren erfolgte nur auf Senats- und Volksbeschlufs, und das Geld zu demselben mufste besonders bewilligt werden, während die Instandhaltung der öffentlichen Baulichkeiten den Censoren von Amtswegen zukam.

3. *vectigal*] für die Bürger: eine neue Steuer, für den Staat: eine neue Einnahme aus dem jährlichen Ertrage (*annona*) des Salzes, d. h. von dem Salze, das jährlich in den Salinen, die zum Staatsgute gehörten (s. zu 2, 9, 6), gewonnen wurde; vgl. Dio Cassius: τοὺς ἅλας ἀτελεῖς μέχρι τότε ὄντας ὑποτελεῖς ἐποίησαν. — *sal*] d. h. eine bestimmte, nach dem Preise zu schliefsen, geringe Quantität Salz, etwa ein Pfund. — *per . . Italiam*] der Preis war für alle römischen Bürger, sie mochten in Rom oder in einem andern Teile Italiens wohnen, gleich; denn dafs *per . . Italiam* nicht die socii umfafst, geht aus *foris et conciliabulis* und aus *tribus* in § 4 hervor. — *erat*] 'es kostete' damals, im Sinne von: hatte bis dahin immer gekostet; s. 2, 9, 6. — *eodem*] für denselben (den bisherigen) Preis. — *foris et conciliabulis*] von römischen Bürgern bewohnte Flecken und Marktplätze, in denen auch die Bewohner der benachbarten pagi zusammenkamen, weil in denselben Gericht, Aushebung u. s. w. gehalten wurde; s. 39, 14, 7. Unter diesen kleineren Orten müssen auch die von römischen Bürgern bewohnten kleineren Städte und Bürgerkolonieen miteinbegriffen gedacht werden. — *alio alibi . .*] aufserhalb Roms war der Preis nicht gleich, schon weil Transportkosten in Anrechnung ge-

4 verunt. id vectigal commentum alterum ex censoribus satis credebant populo iratum, quod iniquo iudicio quondam damnatus esset; et in pretio salis maxime oneratas tribus, quarum opera damnatus erat, credebant. inde Salinatori Livio inditum cognomen.
5 lustrum conditum serius, quia per provincias dimiserunt censores, ut civium Romanorum in exercitibus, quantus ubique esset,
6 referretur numerus. censa cum iis ducenta decem quattuor milia
7 hominum. condidit lustrum C. Claudius Nero. duodecim deinde coloniarum, quod numquam ante factum erat, deferentibus ipsa-

gebracht werden mufsten. — *praebendum locaverunt*] bis dahin war das Salz auf Staatskosten bereitet und verkauft worden und der Preis, da der Staat keinen Vorteil suchte, gering gewesen; jetzt verpachten die Censoren die Salinen (die Produktion und den Verkauf des Salzes) an publicani, jedoch so, dafs sie durch die *lex censoria* bei Abschliefsung des Pachtvertrages feststellten, wie hoch in den einzelnen Gegenden das Salz verkauft werden durfte, um nicht den 2, 9, 6 geschilderten Zustand wieder herbeizuführen, um aber doch die Salinen für den Staat nutzbarer zu machen, als sie bisher gewesen waren.

4. *iratum*] s. 27, 34, 3. — *maxime oneratas tribus*] da für die vier städtischen Tribus der alte Preis bleibt, dagegen in allen Landtribus die Erhöhung desselben eintritt, so erkennt man nicht, wie dies habe geschehen können, besonders da eine Tribus, die Maecia (s. § 13), Livius nicht verurteilt hat, die zu den ländlichen gehörte und also der Erhöhung des Preises unterlag. Livius führt die Ansicht nur als eine damals verbreitete Meinung an; in Wahrheit kann die Erhöhung des Preises ein Racheakt des M. Livius nicht gewesen sein. Übrigens zeigt die Stelle, dafs die Censoren, wohl mit Zustimmung des Senates, neue Steuern einführen konnten; s. 39, 44, 3. — *credebant*] nach *satis credebant*; s. 27, 35, 14. 37, 7; 28, 7, 9; 30, 33, 4. 6. — *Salinatori*] zu dem Dativ s. 1, 34, 3. 49, 1. 50, 3; 7, 2, 6; vgl. zu 1, 1, 3.

5. *lustrum conditum*] s. 1, 44, 2. — *serius . .*] das lustrum wird sonst regelmäfsig in dem Jahre nach der Wahl der Censoren (wohl meist vor Ablauf der 18 monatlichen Amtszeit) gehalten; um so auffallender ist es, dafs das jetzige im Jahre der Wahl (s. § 1) und doch *serius*, d. h. später als sonst, gehalten sein soll; s. Mms. StR. 2, 355, 3; 340, 5; 341, 4. — *per provincias*] dies scheint jetzt zum ersten Male geschehen zu sein. — *dimiserunt*] näml. Leute (Kommissare); s. zu 1, 31, 2; *censores* ist Subjekt.

6. *cum iis*] die hier erwähnte Mafsregel erklärt, das Steigen der Zahl der Bürger um 77000 gegen den letzten Census (s. 27, 36, 7); vgl. zu 35, 9, 2; Lange RA. 2, 182; Mms. RG. 1, 661; 854. — *decem quattuor*] s. zu 2, 17.

7. *condidit lustrum*] er berief das Volk durch ein Edikt auf das Marsfeld (s. 1, 44, 1), brachte das Opfer dar und sprach das Gebet. Welchem Censor dies zu thun obliegen sollte, bestimmte das Los. Da das lustrum der Schlufsakt des census ist, so scheint Livius dasselbe hier zu früh erwähnt zu haben; indes zählt er auch sonst die einzelnen Verrichtungen der Censoren nicht in gleicher Folge auf. Gewöhnlich bringt er zuerst die lectio senatus (s. 34, 44, 4; 38, 28, 1; 39, 42, 5; 41, 27, 1), bisweilen erwähnt er aber auch andere Geschäfte vorher (s. 24, 18, 2; 27, 11, 8; 43, 14, 5). — *quod . . erat*] scheint sich

rum coloniarum censoribus censum acceperunt, ut, quantum numero militum, quantum pecunia valerent, in publicis tabulis monumenta extarent. equitum deinde census agi coeptus est; 8 et ambo forte censores equum publicum habebant. cum ad tribum Polliam ventum est, in qua M. Livi nomen erat, et praeco cunctaretur citare ipsum censorem, 'cita' inquit Nero 'M. Livium!' 9 et sive ex residua vetere simultate, sive intempestiva iactatione serveritatis inflatus M. Livium, quia populi iudicio esset damna-

zunächst auf *duodecim coloniarum censum acceperunt* zu beziehen, mufs aber auch mit *deferentibus . . censoribus*, da dies ein notwendiger Bestandteil der Anordnung ist, in Verbindung gesetzt werden. Man sollte erwarten, dafs die Übernahme der Verzeichnisse vor der Abhaltung des lustrum geschehen wäre. — *censum acceperunt*] s. 39, 44, 1; 43, 15, 7; ist der stehende Ausdruck von dem Censor, welcher die Angaben der Abzuschätzenden entgegennimmt. Was die Censoren sonst bei einzelnen Bürgern thun, geschieht jetzt bei den Kolonieen, die von ihren Magistraten vertreten werden. — *quantum . . valerent*] die beiden Dinge, welche durch den Census festgestellt werden; vgl. Dio Cassius: ὅπως καὶ ἄλλοι χρήματά σφισι συνεισφέρωσι. — *publicis tabulis*] 'öffentliche Dokumente'; deutet an, dafs früher solche wohl von Gemeinden mit *cives sine suffragio* (s. 23, 5, 15), aber nicht von Bundesgenossen in Rom eingereicht wurden.

8. *equitum . . census*] die Schätzung der Ritter, abgesondert von der des Volkes, ist zugleich eine Musterung, wird daher neben *census* auch durch *recensere* bezeichnet; s. zu 44, 16, 8. Sie wird bisweilen sogleich nach der lectio senatus erwähnt (s. 38, 28, 2; 39, 44, 1), häufiger nur bei Ausübung des Sittenrichteramtes (s. 24, 18, 6; 27, 11, 14; 34, 44, 5; 41, 27, 13); aber höchst auffallend ist es, dafs sie an u. St. erst nach Abhaltung des lustrum erfolgt, da sie doch vollzogen sein mufste, ehe von den Censoren die Bürger-, Steuer- und Musterrollen aufgestellt werden konnten, welche sogleich nach dem Schlufs des lustrum abgegeben wurden; s. § 12; Mms. StR. 2, 359. 381, 397. — *censores . . habebant*] ein deutlicher Beweis, dafs der Eintritt in den Senat und selbst die Verwaltung der höchsten Staatsämter damals die Abgabe des equus publicus nicht notwendig machte, da dieser jetzt mehr politische Bedeutung hatte und nicht mehr blofs für den Krieg gegeben wurde; s. Lange RA. 2, 16. — *tribum*] wie der Census überhaupt, so wird auch die recognitio equitum nach Tribus gehalten, und nach diesen werden die einzelnen Ritter namentlich aufgerufen. — *cum . . ventum est . . cunctaretur*] der Indikativ bezeichnet einfach die Zeit, in der das *inquit* eintrat, wie § 10; s. zu 4, 60, 8; durch den Konjunktiv wird die unmittelbare Veranlassung des *inquit* ausgedrückt; vgl. 30, 44, 10; zu 4, 13, 10; Cic. de fin. 2, 61.

9. *cita*] wie 24, 18, 3; s. Mms. StR. 2, 365. 371, 329. — *intempestiva*] es war eine unangebrachte, eitle Prahlerei mit der Strenge, da die Mafsregel nur mit Zustimmung seines Kollegen rechtliche Wirkung hatte; vgl. Mms. StR. 2, 371, 1. — *vendere equum . .*] näml. *publicum*, das trotz dieser Benennung Eigentum des Inhabers war; s. Mms. StR. 3, 256, 3; mit dem Zuruf *vende equum* wurde die Ausstofsung aus den centuriae equitum bezeichnet; s. 24, 18, 6; 44, 16, 8. — *populi*

10 tus, equum vendere iussit. item M. Livius, cum ad tribum Arniensem et nomen conlegae ventum est, vendere equum C. Claudium iussit duarum rerum causa, unius, quod falsum adversus se testimonium dixisset, alterius, quod non sincera fide secum in
11 gratiam redisset. aeque foedum certamen inquinandi famam
12 alterius cum suae famae damno factum est exitu censurae. cum in leges iurasset C. Claudius et in aerarium escendisset, inter nomina eorum, quos aerarios relinquebat, dedit conlegae nomen.
13 deinde M. Livius in aerarium venit et praeter Maeciam tribum, quae se neque condemnasset neque condemnatum aut consulem aut censorem fecisset, populum Romanum omnem, quattuor et tri-
14 ginta tribus, aerarios reliquit, quod et innocentem se condemnassent et condemnatum consulem et censorem fecissent neque infitiari possent aut iudicio semel aut comitiis bis ab se peccatum
15 esse. inter quattuor et triginta tribus et C. Claudium aerarium fore; quod si exemplum haberet bis eundem aerarium relinquendi,

iudicio] d. h. in einem Kriminalprozesse, so dafs er eine nota verdiente.

10. *Arniensem*] s. 6, 5, 8; Cic. de leg. agr. 2, 79. — *duarum rerum causa*] die Censoren gaben die Gründe ihrer notae an; s. zu 39, 42, 6. — *falsum testimonium*] in dem Volksgerichte, in welchem Livius verurteilt worden war; s. 27, 35, 7.

11. *inquinandi*] weil ignominia Folge der nota war. — *suae*] 'des eigenen'; geht dem Sinne nach auf die nur allgemein bezeichneten streitenden Personen ('man'); vgl. 3, 21, 5; 28, 44, 1; Cic. Tusc. 4, 26: *haec autem opinatio est iudicatio se scire, quod nesciat*; de inv. 1, 97: *oratio, quae aut sui laudem aut adversarii vituperationem contineat.*

12. *in leges iurasset*] wenn die Magistrate ihr Amt niederlegten, schworen sie, dasselbe nach den Gesetzen verwaltet zu haben; s. Mms. StR. 1, 605. — *in aerarium . .*] hier (s. 27, 10, 11) wurden zunächst die tabulae censoriae an die Quästoren abgeliefert, während andere Dokumente in dem atrium Libertatis aufbewahrt wurden; s. Mms. StR. 2, 348, 407, 535. — *quos . . relinquebat*] 'die er . . belassen, die er für . . erklären wollte'; vgl. den einfachen Ausdruck 24, 18, 6. 8. Man sieht nicht, wie die Censoren, nachdem sie bereits mit dem Eide ihr Amt niedergelegt haben, noch eine solche nota erteilen können; denn in den tabulae censoriae, die doch bereits vollendet sein mufsten, durften die aerarii nicht fehlen. Claudius überreichte wohl ein von ihm verfafstes Verzeichnis, welches nur seine Ansicht aussprach und, weil der andere Censor nicht übereinstimmte, keine rechtliche Geltung hatte. Ebenso ist das Verfahren des Livius zu verstehen, da die Versetzung von 34 Tribus unter die Ärarier unmöglich praktische Folgen haben konnte und höchst wahrscheinlich nur ein Ausflufs der Erbitterung war; s. Mms. StR. 2, 346. 403; 3, 252, 2. — *dedit*]*

13. *Maeciam*] s. 8, 17, 11. — *condemnatum*] s. 1, 12, 9. — *populum*] also auch Senatoren und Ritter, wie § 15 zeigt. —

14. *comitiis*] bei den Wahlen; auch die Verurteilung war in Centuriatkomitien erfolgt.

C. Claudium nominatim se inter aerarios fuisse relicturum: pravum certamen notarum inter censores, castigatio inconstantiae populi censoria et gravitate temporum illorum digna. in invidia censores cum essent, crescendi ex iis ratus esse occasionem Cn. Baebius tribunus plebis diem ad populum utrique dixit. ea res consensu patrum discussa est, ne postea obnoxia populari aurae censura esset. 16 17

Eadem aestate in Bruttiis Clampetia a consule vi capta, Consentia et Pandosia et ignobiles aliae civitates voluntate in dicionem venerunt. et cum comitiorum iam adpeteret tempus, Cornelium potius ex Etruria, ubi nihil belli erat, Romam acciri placuit. is consules Cn. Servilium Caepionem et C. Servilium Geminum creavit. inde praetoria comitia habita. creati P. Cornelius Lentulus, P. Quintilius Varus, P. Aelius Paetus, P. Villius Tappulus; hi duo, cum aediles plebis essent, praetores creati sunt. consul comitiis perfectis ad exercitum in Etruriam redit. 38 2 3 4 5

16. *pravum . .*] näml. *erat*; der Wettstreit unter den Censoren war verkehrt, da sie als Sittenrichter frei von Leidenschaft und einträchtig hätten sein sollen (s. 40, 46, 8); dagegen die dem Wankelmut des Volkes zuerteilte Rüge entsprach der Censorwürde und dem Ernst der Zeit.

17. *in invidia . . essent*] s. 26, 7, 10. — *crescendi ex iis*] s. 23, 48, 10; 27, 35, 8. — *Baebius*] s. 31, 49, 12. — *diem . . dixit*] wegen Mifsbrauchs der Amtsgewalt; zur Sache s. 24, 43, 2; 43, 16, 11; Mms. StR. 2, 307. 345. — *consensu patrum*] durch einen einstimmig gefafsten Senatsbeschlufs, in welchem es als mit dem Wesen der Censur unverträglich bezeichnet wurde, dafs sie dem schwankenden Urteile und der Laune des Volkes unterworfen sei; vgl. Val. Max. 7, 2, 6: *eosdem senatus . . causae dictione decreto suo liberavit vacuum omnis iudicii metu eum honorem reddendo, qui exigere deberet rationem, non reddere.* — *discussa est*] vgl. 38, 13, 10; Lange RA. 1, 795.

38. Ereignisse in Italien; Wahlen in Rom. App. Hann. 56; Dio fr. 57, 70.

1. *Clampetia*] einer der bedeutenden Küstenorte in Bruttium am sinus Terinaeus, südwestlich von Consentia; über dieses s. 8, 24, 4; 23, 30, 5. Es müfste nach der bereits 25, 1, 2 gemeldeten Rückkehr zu den Römern wieder abgefallen sein; überdies wird die nach Appian schon zwei Jahre vorher erfolgte Übergabe 30, 19, 11 noch einmal erzählt. — *consule*] näml. Sempronius. — *Pandosia*] wie Consentia in Lukanien gelegen; s. 8, 24, 5. — *aliae*] = 'aufserdem einige'; s. zu 4, 41, 8; Consentia und Clampetia wird Livius nicht zu den *ignobiles civitates* gerechnet haben. — *in dicionem venerunt*] vgl. 26, 21, 17; der ganze Satz gehört inhaltlich zu 36, 9.

2. *et*] = 'und so'; d. h. da Sempronius beschäftigt war, beschlofs man, nicht ihn, sondern den Cornelius zu berufen; s. 27, 4, 3.

3. *Cn. Servilium*] s. 28, 38, 11. — *C. Servilium*] s. 28, 10, 9.

4. *Cornelius*] vgl. 30, 36, 2. — *Quintilius*] s. 30, 1, 9. — *Aelius*] s. 30, 39, 4. — *Villius*] s. 31, 4, 3. — *hi duo*] die beiden zuletzt genannten; vgl. 30, 26, 11. — *aediles plebis*] vgl. 28, 38, 11.

6 Sacerdotes eo anno mortui atque in locum eorum suffecti: Ti. Veturius Philo, flamen Martialis, in locum M. Aemili Regilli, 7 qui priore anno mortuus erat, creatus inauguratusque; in M. Pomponi Mathonis auguris et decemviri locum creati decemvir M. Aurelius Cotta, augur Ti. Sempronius Gracchus admodum adulescens, quod tum perrarum in mandandis sacerdotiis erat. 8 quadrigae aureae eo anno in Capitolio positae ab aedilibus curulibus C. Livio et M. Servilio Gemino, et ludi Romani biduum instaurati, item per biduum plebei ab aedilibus P. Aelio, P. Villio; et Iovis epulum fuit ludorum causa.

6. *sacerdotes* . .] die Wahlen der Priester werden gewöhnlich mit denen der Magistrate verbunden und, wie die religiösen Angelegenheiten überhaupt, am Ende des Jahres berichtet; s. 23, 21, 7; vgl. jedoch 25, 2, 1; 30, 26, 10; zu *sacerdotes* . . *suffecti* vgl. 27, 6, 17; *eo anno* wird sogleich durch *priore anno* beschränkt. — *Aemili*] s. 11, 14; 24, 7, 12. — *creatus inauguratusque*] s. 27, 36. 5.

7. *Pomponi*] s. 24, 17, 2. — *auguris et decemviri*] vgl. 27, 6, 15. — *Aurelius*] s. 25, 22, 5. — *Sempronius*] nicht weiter bekannt; sein Tod wird 41, 21, 8 berichtet. — *perrarum*] doch hat es Livius selbst 25, 5, 4 von Crassus und 27, 8, 5 von dem flamen C. Flaccus erzählt; vgl. zu 42, 28, 13; Mms. StR. 2, 18.

8. *quadrigae aureae*] früher ist schon ein ehernes Viergespann aufgestellt worden; s. zu 10, 23, 12; später wurde ein vergoldetes aufgestellt; s. 35, 41, 10. — *Livio*] Sohn des Censors M. Livius. — *Servilio*] Bruder des Konsuls C. Servilius. — *ludi* . .] vgl. 3, 11, 12. — *Iovis epulum*] s. 27, 36, 9; nach Mms. CIL. I S. 406 ist der 13. November der für das *epulum Iovis* feststehende Tag und die *indictio* nur die Einladung zu demselben.

T. LIVI

AB VRBE CONDITA LIBRI XXVIIII PERIOCHA.

Ex Sicilia C. Laelius in Africam a Scipione missus ingentem praedam reportavit et mandata Masinissae Scipioni exposuit querentis, quod nondum exercitum in Africam traiecisset. bellum in Hispania finitum victore Romano, quod Indebilis excitaverat; ipse in acie occisus Mandonius exposcentibus Romanis a suis deditus. Magoni, qui Albingauni in Liguribus 5 erat, ex Africa et militum ampla manus missa et pecuniae, quibus auxilia conduceret, praeceptumque, ut se Hannibali coniungeret. Scipio a Syracusis in Bruttios traiecit et Locros pulso Punico praesidio fugatoque Hannibale recepit. pax cum Philippo facta est. mater Idaea deportata est Romam a Pessinunte, oppido Phrygiae, carmine in libris Sibyllinis invento, 10 pelli Italia alienigenam hostem posse, si mater Idaea deportata Romam esset. tradita est autem Romanis per Attalum, regem Asiae. lapis erat, quem matrem deum incolae dicebant. excepit P. Scipio Nasica, Cn. filius eius, qui in Hispania perierat, vir optimus a senatu iudicatus, adulescens nondum quaestorius, quoniam ita responsum iubebat, ut id numen ab optimo 15 viro exciperetur consecrareturque. Locrenses legatos Romam miserunt, qui de inpudentia Plemini legati quererentur, qui pecuniam Proserpinae sustulerat et liberos eorum ac coniuges stupraverat. in catenis Romam perductus in carcere est mortuus. cum falsus rumor de P. Scipione proconsule, qui in Sicilia erat, in urbem perlatus esset, tamquam is luxuria- 20 retur, missis ob hoc legatis a senatu, qui explorarent, an ea vera essent, purgatus infamia Scipio in Africam permissu senatus traiecit. Syphax accepta in matrimonium filia Hasdrubalis Gisgonis amicitiae, quam cum Scipione iunxerat, renuntiavit. Masinissa, rex Massyliorum, dum pro Carthaginiensibus in Hispania militat, amisso patre Gala de regno exciderat. quo 25 per bellum saepe repetito aliquot proeliis a Syphace, rege Numidarum, victus in totum privatus est et cum ducentis equitibus exul Scipioni se iunxit et cum eo primo statim bello Hannonem, Hamilcaris filium, cum ampla manu occidit. Scipio adventu Hasdrubalis et Syphacis, quo prope cum centum milibus armatorum venerant, ab obsidione Vticae depulsus hiberna 30 communiit. Sempronius consul in agro Crotoniensi prospere adversus Hannibalem pugnavit. inter censores M. Livium et Claudium Neronem notabilis discordia fuit; nam et Claudius Livio collegae equum ademit, quod a populo damnatus actusque in exilium fuerat, et Livius Claudio, quod falsum in se testimonium dixisset et quod non bona fide secum in gra- 35 tiam redisset. idem omnes tribus extra unam aerarias reliquit, quod et innocentem se damnassent et posthac consulem censoremque fecissent. lustrum a censoribus conditum est. censa sunt civium capita ducenta quattuordecim milia.

Abweichungen vom Text der Jahnschen Ausgabe (Lipsiae MDCCCLIII).

16. *exciperetur*] nach NP. — 23. *amicitiae*] NP; *amicitiam* S. — 29. *occidit*] nach NP. — 31. *communiit*] nach NP. — 33. *Claudius Livio*] Mg.; *claudio* NP *liuio* S.

T. LIVI

AB VRBE CONDITA

LIBER XXX.

1 Cn. Servilius et C. Servilius consules — sextus decimus is annus belli Punici erat — cum de re publica belloque et pro-
2 vinciis ad senatum rettulissent, censuerunt patres, ut consules inter se compararent sortirenturve, uter Bruttios adversus Han-
3 nibalem, uter Etruriam ac Ligures provinciam haberet; cui Bruttii evenissent, exercitum a P. Sempronio acciperet; P. Sempronius — ei quoque enim proconsuli imperium in annum prorogabatur —
4 P. Licinio succederet, is Romam reverteretur, bello quoque bonus habitus ad cetera, quibus nemo ea tempestate instructior civis habebatur, congestis omnibus humanis ab natura fortunaque bo-
5 nis. nobilis idem ac dives erat; forma viribusque corporis excellebat; facundissimus habebatur, seu causa oranda, seu in senatu

1—2. Verteilung der Provinzen; Sühnung der Prodigien.

1. *Cn. Servilius* . .] die Zunamen der Konsuln (s. 29, 38, 3) sind nicht wiederholt, wie 29, 13, 1; bisweilen werden beide (z. B. 26, 1, 1; 27, 7, 7), oder nur einer (z. B. 27, 36, 10) wiederholt. — *belloque*] s. 26, 1, 1.

2. *Bruttios adversus Hannibalem*] s. 27, 35, 10; 28, 45, 9: *Bruttii et bellum cum Hannibale*. — *Ligures*] diese sind zum ersten Male ein Teil des Geschäftskreises eines Konsuls.

3. *Sempronio*] s. 29, 36, 4. — *proconsuli*] = *ita ut pro consule esset*. — *Licinio*] s. 29, 13, 3; auch in diesem Jahre stehen Hannibal 4 Legionen gegenüber.

4. *ad cetera*] 'zu dem übrigen noch hinzu', dem Sinne nach = *praeter cetera*; s. zu 24, 45, 3; vgl. 17, 14; Cic. de or. 2, 296; zu *cetera quibus* vgl. 25, 24, 13. — *congestis*] näml. *in eum*; s. 39, 50, 9: *adeo omnibus humanis congestis honoribus, ut ne divinis quidem abstineretur*. — *ab natura fortunaque*] im Folgenden chiastisch ausgeführt; s. Cic. in Verr. 4, 80: *omnia sunt in te, quae aut fortuna hominibus aut natura largitur*.

5. *forma*] vgl. Dio Cass. fr. 57, 52: *Λικίνιος Κράσσος ὑπό τε ἐπιεικείας καὶ κάλλους πλούτου τε* . .: mit *facundissimus* . . folgen die Vorzüge, die er sich selbst erworben hat; s. 3, 11, 6: *ad ea munera data a diis et ipse addiderat multa belli decora facundiamque in foro* . .; Cic. de or. 2, 45. — *seu* . . *esset*] der Konj. entweder weil die in *habebatur* bezeichnete Ansicht ausgesprochen wird, oder weil die Wiederholung angedeutet werden soll; s. zu 21, 36, 7. — *causa oranda*] altertümliche Be-

et apud populum suadendi ac dissuadendi locus esset; iuris pontificii peritissimus; super haec bellicae quoque laudis consu- 6 latus compotem fecerat. quod in Bruttiis provincia, idem in Etruria ac Liguribus decretum: M. Cornelius novo consuli tra- 7 dere exercitum iussus, ipse prorogato imperio Galliam provinciam obtinere cum legionibus iis, quas praetor L. Scribonius priore anno habuisset. sortiti deinde provincias: Caepioni Brut- 8 tii, Servilio Gemino Etruria evenit. tum praetorum provinciae in sortem coniectae: iuris dictionem urbanam Paetus Aelius, 9 Sardiniam P. Lentulus, Siciliam P. Villius, Ariminum cum duabus legionibus — sub Sp. Lucretio eae fuerunt — Quintilius Varus est sortitus. et Lucretio progatum imperium, ut Genuam oppi- 10 dum a Magone Poeno dirutum exaedificaret. P. Scipioni non temporis, sed rei gerendae fine, donec debellatum in Africa foret, prorogatum imperium est decretumque, ut supplicatio fieret, 11

zeichnung der Prozefsführung, statt *causa agenda*. — *et apud populum*] vgl. Cic. de or. 3, 134: *haec fuit P. Crassi illius veteris, haec Ti. Coruncanii .. sapientia, qui omnes pontifices maximi fuerunt, ut ad eos de omnibus divinis atque humanis rebus referretur; eidemque et in senatu et apud populum et in causis amicorum et domi et militiae consilium suum fidemque praestabant.* — *suadendi ac dissuadendi*] s. 10, 7, 1. — *iuris pontificii peritissimus*] Licinius war seit 211 pontifex maximus; s. 25, 5, 5; über das ius pontificium s. 1, 20, 6; 6, 1, 10; Mms. StR. 2, 46.

6. *super haec*] s. zu 2, 18, 3. — *compotem fecerat*] hatte Gelegenheit gegeben, .. zu erlangen. — *in Bruttiis*] 'in Bezug' auf das Heer im Bruttierlande; s. 5, 36, 9; 26, 2, 14; zu *provincia* vgl. § 7; 31, 8, 7.

7. *Cornelius*] s. 29, 36, 10. — *Scribonius*] s. 29, 13, 2.

8. *sortiti* (*sunt*)] näml. *consules*. — *in sortem coniectae*] = 'sie wurden verlost'; ebenso 27, 21, 4; 28, 38, 13 u. a.; vollständig lautet der Ausdruck *sortes in sitellam* (*hydriam*) *coniectae sunt*; s. Plaut. Cas. 2, 4, 17; Cic. in Verr. 2, 27; Livius giebt dem Worte *sors* die Bedeutung 'Verlosung' und gebraucht die Verbindung im Sinne von 'zur Verlosung bringen'.

9. *urbanam*] mit Einschlufs der *peregrina*; s. 27, 9. 40, 5; zu 28, 38, 13. — *Paetus Aelius*] über die Stellung s. 27, 6, 17; zu 26, 22, 13; zur Sache s. 29, 38, 4. — *Ariminum*] = *Galliam*; s. 28, 38, 13; 29, 13, 4; Gallien ist also von 4 Legionen besetzt, wie 27, 36, 11; 29, 13, 2. 4. Dafs der Prokonsul die Kriegführung, der Prätor die Verwaltung der Provinz gehabt habe, liegt nicht in den Worten; vgl. 28, 38, 13. 29, 13, 2.

10. *Lucretio*] da ihm das imperium verlängert wird, so ist anzunehmen, dafs er auch Truppen gehabt hat, vielleicht einen Teil der 29, 13, 4 erwähnten. Mago scheint die Stadt aufgegeben zu haben und weiter östlich gezogen zu sein; s. 18, 1. — *fine*] mit dem Ziel, d. h. dem Abschlufs des Auftrages soll auch das imperium ein Ende haben; vgl. zu 4, 54, 6; Sall. H. 3, 77 (94): *fine inguium ingrediuntur mare*; Kühnast 174.

quod is in Africam provinciam traiecisset, ut ea res salutaris populo Romano ipsique duci atque exercitui esset.

2 In Siciliam tria milia militum sunt scripta, et quia, quod roboris ea provincia habuerat, in Africam transvectum fuerat, et quia, ne qua classis ex Africa traiceret, quadraginta navibus
2 custodiri placuerat Siciliae maritumam oram. tredecim novas naves Villius secum in Siciliam duxit, ceterae in Sicilia veteres
3 refectae; huic classi M. Pomponius, prioris anni praetor, prorogato imperio praepositus novos milites ex Italia advectos in
4 naves imposuit. parem navium numerum Cn. Octavio, praetori item prioris anni, cum pari iure imperii ad tuendam Sardiniae oram patres decreverunt; Lentulus praetor duo milia militum
5 dare in naves iussus. et Italiae ora, quia incertum erat, quo missuri classem Carthaginienses forent, videbantur autem quidquid nudatum praesidiis esset petituri, M. Marcio, praetori prioris
6 anni, cum totidem navibus tuenda data est. tria milia militum in eam classem ex decreto patrum consules scripserunt et duas
7 legiones urbanas ad incerta belli. Hispaniae cum exercitibus imperioque veteribus imperatoribus, L. Lentulo et L. Manlio Acidino, decretae. viginti omnino legionibus et centum sexaginta navibus longis res Romana eo anno gesta.

11. *ea res*] entspricht *quod*, wie sonst *id*; s. 36, 1, 2; 37, 47, 4; zur Sache s. 29, 23, 12. — *populo* . .] s. 29, 11, 5.

2. 1. *quod roboris*] s. 27, 8; 29, 24, 12. 13. — *et quia, ne qua* . .] da auch dies als Grund für die Aushebung angegeben wird, so mufs zu *quadraginta navibus* hinzugedacht werden: zu deren Bemannung Soldaten nötig waren. — *placuerat*] der Beschlufs ist früher nicht berichtet, da die 29, 13, 5 erwähnte Flotte nicht gemeint sein kann.

2. *tredecim* . .] früher hatte Sicilien eine Flotte von 30 Schiffen erhalten; s. 28, 10, 16. 45, 8; diese waren schon von Scipio hergestellt, aber zum Teil (s. 29, 1, 14. 25, 10) nach Afrika mitgenommen worden. — *ceterae*] 27 an Zahl; vgl. 27, 8.

3. *Pomponius*] s. 29, 11, 11. 13.

4. *Octavio*] aus 28, 38, 11 (vgl. 29, 13, 5) geht hervor, dafs Octavius damals Proprätor war; s. 29, 36, 1; *praetori item prioris anni* ist also ein Irrtum des Livius. — *duo milia*] von der in Sardinien stehenden Legion; s. 29, 13, 5.

5. *praesidiis*] hier von Schiffen oder Flotten zu verstehen. — *Marcio*] s. 29, 13, 2.

6. *incerta belli*] s. 15, 4. 30, 11; vgl. 27, 20, 3.

7. *veteribus imperatoribus*] s. 29, 13, 7; dieses Mal also ohne Volksbeschlufs; vgl. 41, 4. Der Ausdruck *imperatores* wird in diesem Falle gewöhnlich nicht gebraucht, s. 27, 5; 29, 13, 7 heifsen sie proconsules; vgl. 29, 2, 1; 30, 41, 4. — *viginti legiones*] über die Zahl der Legionen s. 27, 36, 12; es standen 4 Legionen in Gallien, 4 in Spanien, 4 in Bruttium, 2 in Afrika, 2 in Sicilien (s. 27, 8), 1 in Sardinien, 1 in Genua; dazu kamen noch 2 städtische Legionen. — *centum sexaginta*] es sind die 40 mitgerechnet, welche Scipio in Afrika hat; vgl. 29, 26, 3; 30, 41, 2. — *res Romana*] s. 4, 43, 11; 27, 40, 3.

Praetores in provincias ire iussi. consulibus imperatum, 8 priusquam ab urbe proficiscerentur, ludos magnos facerent, quos T. Manlius Torquatus dictator in quintum annum vovisset, si eodem statu res publica staret. et novas religiones excitabant 9 in animis hominum prodigia ex pluribus locis nuntiata. aurum in Capitolio corvi non lacerasse tantum rostris crediti, sed etiam edisse; mures Antii coronam auream adrosere; circa Capuam 10 omnem agrum lucustarum vis ingens, ita ut, unde advenissent, parum constaret, complevit; eculeus Reate cum quinque pedibus 11 natus; Anagniae sparsi primum ignes in caelo, dein fax ingens arsit; Frusinone arcus solem tenui linea amplexus est, circu- 12 lum deinde ipsum maior solis orbis extrinsecus inclusit; Arpini terra campestri agro ingentem sinum consedit; consulum alteri 13 primam hostiam immolanti caput iocineris defuit. ea prodigia maioribus hostiis procurata; editi a collegio pontificum dei, quibus sacrificaretur.

His transactis consules praetoresque in provincias profecti; **3** omnibus tamen velut eam sortitis Africae cura erat, seu quia ibi summam rerum bellique verti cernebant, seu ut Scipioni gratificarentur, in quem tum omnis versa civitas erat. itaque non 2

8. *in provincias ire*] d. h. sogleich; die Konsuln sollen zuvor die Spiele abhalten. — *imperatum*..] nach *imperare* folgt fast immer *ut*; doch s. 44, 36, 6. — *ludos magnos*] s. 22, 9, 10; sie sind Ende 208 (s. 27, 33, 8) angeordnet und zum zweiten Male gehalten worden; jetzt (Anfang 203) war ihre Zeit noch nicht gekommen; sie scheinen auf das nächste Jahr verschoben zu sein, wenigstens kommt der Beschlufs erst 202 zur Ausführung; s. 27, 11; vgl. Mms. Chr. 165. — *eodem statu*] s. 21, 62, 10; 22, 9, 10.

9. *novas religiones*] neue religiöse Bedenken, d. h. abergläubische Besorgnisse; s. 1, 31, 6. — *in animis*] s. Nägelsb. § 145, 1. — *non*.. *tantum*.. *sed etiam*] hat Livius mehrfach; s. 3, 2; 5, 46, 4; 37, 53, 24; vgl. 21, 32, 4; Cicero selten.

10. *adrosere*] s. 27, 23, 2. — *Capuam*] s. 27, 37, 3.

11. *Reate*] s. 26, 23, 5. — *cum quinque pedibus*] s. 27, 4, 14. — *Anagniae*] s. 29, 14. 3. — *sparsi*.. *ignes*] etwa ein Nordlicht. — *fax ingens*] s. 29, 14, 3.

12. *Frusinone*] s. 27, 37, 5. — *arcus*] nachher *circulus*, ein schmaler Ring (Hof); aufserhalb desselben ein gröfserer Kreis so feurig wie die Sonne. — *in sinum*] so dafs sie ein Loch (eine Vertiefung) bildete; vgl. 38, 8.

13. *caput iocineris*] s. 8, 9, 1; 27, 26, 13; Plin. 11, 189. — *maioribus hostiis*] vgl. 22, 1, 15. 10, 10. — *a collegio pontificum*] dieses erteilt auf Befragen des Senates den Bescheid; s. 27, 4, 15; — 36, 37, 5; Mms. StR. 2, 50.

3—16. Ereignisse in Afrika (zunächst Überfall und Vernichtung des feindlichen Lagers). Pol. 14, 1 ff. App. Lib. 18 ff.; Zon. 9, 12; Frontin 1, 2, 1; 2, 5, 29, Aur. Vict. 49, 13; Sil. It. 17, 89.

1. *cura erat*] s. 25, 15, 4. — *summam rerum*] s. 29, 9, 1; *bellique* tritt näher bestimmend zu

ex Sardinia tantum, sicut ante dictum est, sed ex Sicilia quoque et Hispania vestimenta frumentumque et arma etiam ex Sicilia
3 et omne genus commeatus eo portabantur. nec Scipio ullo tempore hiemis belli opera remiserat, quae multa simul undique eum circumstabant; Vticam obsidebat; castra Hasdrubalis in con-
4 spectu erant; Carthaginienses deduxerant naves, classem paratam instructamque ad commeatus intercipiendos habebant. inter haec ne Syphacis quidem reconciliandi curam ex animo miserat, si forte iam satias amoris in uxore ex multa copia eum cepisset.
5 ab Syphace magis pacis cum Carthaginiensibus condiciones, ut Romani Africa, Poeni Italia excederent, quam, si bellaretur,
6 spes ulla desciturum adferebatur. haec per nuntios acta magis equidem crediderim — et ita pars maior auctores sunt — quam ipsum Syphacem, ut Antias Valerius prodit, in castra Romana

rerum hinzu; vgl. 31, 37, 5; 32, 17, 9.

2. *ante*] s. 29, 36, 2. — *et .. etiam*] s. 28, 18, 5.

3. *tempore hiemis*] vgl. Polybius: κατὰ τὴν παραχειμασίαν. — *Vticam obsidebat*] die Belagerung ist im Herbste aufgegeben worden (s. 29, 35, 12) und wird nach Pol. 14, 2, 1 (vgl. 4, 10: *veris principium*) erst im Frühjahr 203 wieder aufgenommen; bei Pol. 1, 2: ἐγένετο . . περὶ τὴν τῆς Ἰτύκης πολιορκίαν sind nur Vorbereitungen zur Belagerung gemeint. — *castra*] dafs auch Syphax in der Nähe lagerte, zeigt das Folgende; vgl. 29, 35, 10.

4. *deduxerant*] s. 2, 1; Pol. 14, 1, 2: πυνθανόμενος ἐξαρτύειν στόλον τοὺς Καρχηδονίους ἐγίγνετο μὲν καὶ περὶ ταύτην τὴν παρασκευήν, οὐχ ἧττον δὲ καὶ περὶ τὴν τῆς Ἰτύκης πολιορκίαν; bisher waren die Punier zur See noch nicht gerüstet. — *paratam instructamque habebant*] s. 26, 8, 11; 34, 28, 8; vgl. 39, 51, 5; über die Verbindung der beiden Participia s. zu 29, 24, 7. — *Syphacis*] noch immer schwankend, sucht er nach Appian 17 den Masinissa zu gewinnen, dann, als dies mifslingt, ihn zu töten; erst hierauf tritt er offen gegen die Römer auf. — *miserat*] s. Verg. Aen. 6, 85: *mitte hanc de pectore curam*; vgl. 6, 16, 1; 34, 19, 1; 40, 46, 15. — *satias*] s. 25, 23, 16; 27, 49, 8; Pol.: τῆς παιδίσκης αὐτὸν ἤδη κόρον ἔχειν (οὐκ ἀπεγίγνωσκε). — *in uxore*] über *in* s. zu 12, 12; vgl. Ov. Met. 4, 258: *Venerisque modum sibi fecit in illa*; Vell. Pat. 1, 12, 7: *odium .. ne in victis quidem deponitur.*

5. *ab Syphace*] von Syphax her, d. h. durch die an ihn geschickten Gesandten. — *desciturum*] näml. *a Carthaginiensibus*, dafs er das Bündnis mit Karthago aufgeben werde.

6. *per nuntios*] dafs Scipio zuerst Gesandte an Syphax geschickt hat, berichten Pol. 1, 6 und Sil. 17, 76; nach Dio, Appian und Zonaras hat der König die Verhandlungen begonnen und zwar, wie Appian hervorhebt, um die Römer bis zur Vollendung der Rüstung der Karthager hinzuhalten; der Gegenstand ist bei allen derselbe (s. 29, 23, 9), die Zeit der Winter 204/3; s. § 8; 4, 10. — *crediderim*] s. 21, 46, 10. — *pars maior*] näml. derer, die da berichtet haben, d. h. der Gewährsmänner; über *ita .. auctores sunt* = *ita tradunt* oder *ita memoriae prodiderunt* s. 21, 38, 4; 23, 16, 5; 29, 35, 2. — *Antias Valerius*] s. 3. 5, 12; 39, 41, 6.

ad conloquium venisse. primo eas condiciones imperator Romanus vix auribus admisit; postea, ut causa probabilis suis commeandi foret in castra hostium, mollius eadem illa abnuere ac spem facere saepius ultro citroque agitantibus rem conventuram. 7

Hibernacula Carthaginiensium, congesta temere ex agris materia exaedificata, lignea ferme tota erant. Numidae praecipue harundine textis storeaque pars maxima tectis passim nullo ordine, quidam, ut sine imperio occupatis locis, extra fossam etiam vallumque habitabant. haec relata Scipioni spem fecerant castra hostium per occasionem incendendi. 8 9 10

Cum legatis, quos mitteret ad Syphacem, calonum loco primos ordines spectatae virtutis atque prudentiae servili habitu 4

7. *vix auribus admisit*] vgl. 25, 21, 7; ebenso berichtet Polybius 14, 2, 11; anders die übrigen Historiker. — *ultro citroque*] vgl. 3, 5, 11. — *agitantibus*] dazu ist das Objekt 'sie' (*eam*) aus *rem conventuram* hinzuzudenken.

8. *hibernacula*] die Hütten oder Baracken in dem Winterlager (*hiberna*). — *ex materia* . .] auch die römischen Hütten waren aus Holz, mit Brettern und Fellen, zuweilen (s. 27, 3, 3; Caes. BG. 8, 5, 2) auch mit Stroh bedeckt; vgl. 5, 2, 1; an u. St. liegt auf *temere* der Nachdruck: sie trafen keine Auswahl und nahmen jede Art Holz, das sich irgend als Baumaterial eignete; vgl. Pol. 14, 1, 6: *ἐκ παντοδαπῶν ξύλων καὶ φυλλάδος ἄνευ γῆς.*

9. *Numidae* . . *habitabant*] steigernd: die Hütten der Numider waren nicht einmal aus Holz gebaut, sondern nur aus Rohr geflochten. — *pars maxima*] beschränkende Apposition zum Subjekt *Numidae*; ihre Hütten waren nicht alle mit Stroh bedeckt. — *textis*] näml. *hibernaculis*. — *passim*] 'zerstreut', aber innerhalb des Walles, wie aus dem folgenden *extra* . . hervorgeht; *passim* wird näher bestimmt durch *nullo ordine*: Gegensatz zu der strengen Ordnung im römischen Lager. Deutlicher ist die Schilderung bei Polybius 14, 1, 7: *τῶν δὲ Νομάδων τοὺς μὲν ἐξ ἀρχῆς ἐκ καλάμων, τοὺς δὲ ἐπισυναγομένους ἐκ τῶν πόλεων κατὰ τὸ παρὸν ἐξ αὐτῆς τῆς φυλλάδος σκηνοποιεῖσθαι, τοὺς μὲν ἐντός, τοὺς δὲ πλείους αὐτῶν ἐκτὸς τῆς τάφρου καὶ τοῦ χάρακος.* Auch die Veliten der Römer lagerten aufserhalb des Walles, aber der Wache wegen, und wahrscheinlich verschanzt. Zur Sache vgl. 35, 27, 3. — *occupatis*] s. 5, 55, 5.

10. *haec relata*] s. 27, 5, 14; vgl. zu 35, 11, 12. — *spem fecerant* . .] ebenso Polybius und Zonaras; Appian erzählt, Scipio habe sich zu dem nächtlichen Überfall ohne die von Livius geschilderten Vorbereitungen im Drange der Not entschlossen, als ihm durch Masinissa gemeldet worden sei, dafs Hasdrubal, Syphax und zugleich die Flotte ihn am nächsten Tage an verschiedenen Seiten angreifen würden; dies giebt auch Polybius 14, 6 als Absicht der Karthager an.

4. 1. *mitteret*] Konjunktiv der wiederholten Handlung; s. 37, 11; vgl. 10, 17. 18, 7. — *primos ordines*] = *centuriones primorum ordinum*; s. 26, 5, 12; Pol. 14, 1, 13: *ἀεί τινας μὲν τῶν πραγματικῶν* . . *ἐξέπεμπε.* — *calonum*] Paul. Diac. S. 62: *calones militum servi dicti*, 'Trofsknechte', welche das Gepäck (*impedimenta*), das der Soldat nicht selbst trug, besorgten. — *spectatae virtutis*]

2 mittebat, qui, dum in conloquio legati essent, vagi per castra, alius alia aditus exitusque omnes, situm formamque et universorum castrorum et partium, qua Poeni, qua Numidae tenderent, quantum intervalli inter Hasdrubalis ac regia castra esset, spe-3 cularentur moremque simul noscerent stationum vigiliarumque, nocte an interdiu opportuniores insidiantibus essent; et inter crebra conloquia alii atque alii de industria, quo pluribus omnia 4 nota essent, mittebantur. cum saepius agitata res certiorem spem pacis in dies et Syphaci et Carthaginiensibus per eum faceret, legati Romani vetitos se reverti ad imperatorem aiunt, nisi cer-5 tum responsum detur: proinde, seu ipsi staret iam sententia, *expromeret*, seu consulendus Hasdrubal et Carthaginienses essent, consuleret. tempus esse aut pacem componi aut bellum naviter 6 geri. dum consulitur Hasdrubal ab Syphace, ab Hasdrubale Carthaginienses, et speculatores omnia visendi et Scipio ad conparan-7 da ea, quae in rem erant, tempus habuit; et ex mentione ac spe pacis neglegentia, ut fit, apud Poenos Numidamque orta cavendi, 8 ne quid hostile interim paterentur. tandem relatum responsum quibusdam, quia nimis cupere Romanus pacem videbatur, iniquis per occasionem adiectis; quae peropportune cupienti tollere in-

s. zu 26, 7. — *vagi*] Frontin 1, 2, 1 erwähnt noch eine besondere List.
2. *alia*] Adverb, wie *qua*; s. zu 2, 53, 1. — *tenderent**] vgl. 25, 6, 15; 27, 17, 17; 44, 13, 12 u. a. — *morem* . .] d. h. die Stärke der Wachen und die Zeit, wann sie aufgeführt werden.
3. *opportuniores insidiantibus essent*] 'die günstigere Gelegenheit zum Angriff böten'; Subjekt sind *stationes vigiliaeque* oder allgemein die Punier und Numider, die nach der Art, wie sie die Wachen ausstellen, entweder bei Tag oder bei Nacht besser überfallen werden können; einfacher sagt Polybius 14, 1, 13: *χάριν τοῦ τὰς προσόδους καὶ τὰς εἰσόδους τὰς εἰς ἑκατέραν τὴν παρεμβολὴν ἀσφαλῶς ἐξερευνῆσαι καὶ κατοπτεῦσαι.*
4. *vetitos* . . *nisi* . .] sie sollten nur mit einer bestimmten Antwort zurückkehren, d. h. sie sollten so lange warten, bis sie . . erhielten.
5. *seu* . . *seu* . .] mit besonderen Nachsätzen; s. 7, 20, 7; 27, 14, 1; 38, 3, 10. — *staret* . . *sententia*] s. 21, 29, 5. 30, 1; 34, 12, 3; 44, 3, 1. — *expromeret*] näml. *eam*; s. 2, 12, 12; 29, 1, 7 u. a.; vgl. 12, 8.
6. *visendi* . . *ad conparanda ea*] Wechsel der Konstruktion wie 5, 19, 2; 40, 25, 6. Es wird vorausgesetzt, dafs die Beratungen längere Zeit dauern; nach Polybius hat Scipio schon vor der Rückkehr der Gesandten den Hügel vor Utica (s. § 11) befestigt. — *in rem*] s. zu 26, 44, 7.
7. *et ex*]* — *neglegentia* . . *cavendi*] eine seltene Verbindung, wenn auch *neglegentia* sonst bisweilen mit dem Genetiv eines Substantivs verbunden wird (s. 5, 51, 4; 22, 9, 7); vgl. 21, 56, 4: *cunctationem ingrediendi* . . *audaciam ingrediendi*; zu 40, 15, 5: *cedendi modestia.*
8. *quibusdam* . . *iniquis*] einige Bedingungen, die unbillig waren; s. 7, 25, 10; vgl. 1, 53, 1; Poly-

dutias Scipioni causam praebuere. ac nuntio regis, cum relaturum se ad consilium dixisset, postero die respondit se uno frustra tendente nulli alii pacem placuisse; renuntiaret igitur nullam aliam spem pacis quam relictis Carthaginiensibus Syphaci cum Romanis esse. ita tollit indutias, ut libera fide incepta exsequeretur; deductisque navibus — et iam veris principium erat — machinas tormentaque, velut a mari adgressurus Vticam, imponit et duo milia militum ad capiendum quem antea tenuerat tumulum super Vticam mittit, simul ut ab eo, quod parabat, in alterius rei curam converteret hostium animos, simul ne qua, cum ipse ad Syphacem Hasdrubalemque profectus esset, eruptio ex urbe et impetus in castra sua relicta cum levi praesidio fieret. 9 10 11 12

5 his praeparatis advocatoque consilio et dicere exploratoribus iussis, quae conperta adferrent, Masinissaque, cui omnia hostium nota erant, postremo ipse, quid pararet in proximam noctem, proponit; tribunis edicit, ut, ubi praetorio dimisso signa concinuissent, extemplo educerent castris legiones. ita, ut imperaverat, signa sub occasum solis efferri sunt coepta. ad primam fer- 2 3

bius erwähnt dies nicht. — *causam*] 'Vorwand', näml. *tollendi indutias.*

9. *relaturum se ad consilium*] s. 31, 9. — *tendente*] s. 23, 14, 8. — *nulli alii*] zu erklären nach Pol. 14, 2, 11: *ἔπεμπε πρέσβεις δηλώσοντας τῷ Σύφακι, διότι συμβαίνει τὸν μὲν Πόπλιον εὐδοκεῖν καὶ σπουδάζειν ὑπὲρ τῆς εἰρήνης, τοὺς δ' ἐν τῷ συνεδρίῳ διαφέρεσθαι καὶ φάναι διαμένειν ἐπὶ τῶν ὑποκειμένων.* — *pacis . . cum Romanis*] über die Wortstellung s. 2, 5, 2.

10. *libera fide*] um nicht durch sein Wort gebunden zu sein; Pol. 14, 2, 12: *χάριν τοῦ μὴ δόξαι παρασπονδεῖν.* — *deductis navibus*] vgl. 29, 35, 14; die erwähnten Vorkehrungen erforderten längere Zeit und waren nach Pol. 14, 2, 2 schon bei Absendung der Gesandten vollendet; anders Appian; s. zu 3, 10.

11. *super Vticam*] s. 29, 35, 7; er muſs nach dem Folgenden zwischen dem Lager und der Stadt gelegen haben. — *simul ut . . simul ne . .*] s. zu 44, 8, 1.

5. 1. *consilio*] vgl. Pol. 14, 3, 5: *τῶν χιλιάρχων τοὺς ἐπιτηδειοτάτους καὶ πιστοτάτους καλέσας περὶ μέσον ἡμέρας ἐξέθηκε τὴν ἐπιβολήν.* — *exploratoribus*] wahrscheinlich sind die 4, 1 erwähnten Centurionen gemeint. — *Masinissaque*] durch die Nachstellung hervorgehoben; ebenso § 4. — *omnia hostium*] s. 29, 2, 6. — *postremo*] nach dem Abl. abs.; s. Iustin 16, 4, 3: *diu re in senatu tractata . . ad postremum . . petivere*; vgl. 10, 17, 5; zu 27, 42, 13.

2. *praetorio dimisso*] s. zu 26, 15, 6. — *signa concinuissent*] die Zeichen ertönen (d. h. werden mit den tubae gegeben); es geschah dies bei Beginn der ersten Nachtwache (s. Pol. 14, 3, 6), bei der Ablösung der Wachen (s. 7, 35, 1), bei Beginn der Schlacht (s. 9, 32, 7) und bei besonderen Anlässen; vgl. zu 24, 15, 1; 27, 47, 3. — *educerent*] vgl. 28, 2, 15. 14, 3.

3. *sub . .*] = 'kurz vor . .'; denn mit Sonnenuntergang begann die erste Nachtwache. — *ad primam vigiliam*] vgl. Pol. 14, 4, 1: *ἄρτι*

me vigiliam agmen explicaverunt; media nocte — septem enim milia itineris erant — modico gradu ad castra hostium perventum est. 4 ibi Scipio partem copiarum Laelio Masinissamque ac Numidas attribuit et castra Syphacis invadere ignesque conicere iubet. 5 singulos deinde separatim Laelium ac Masinissam seductos obtestatur, ut, quantum nox providentiae adimat, tantum diligentia expleant curaque. se Hasdrubalem Punicaque castra adgressurum, 6 ceterum non ante coepturum, quam ignem in regiis castris conspexisset. 7 neque ea res morata diu est; nam ut proximis casis iniectus ignis haesit, extemplo proxima quaeque et deinceps continua amplexus totis se passim dissipavit castris. 8 et trepidatio quidem, quantam necesse erat, in nocturno effuso tam late incendio orta est; ceterum fortuitum, non hostilem ac bellicum ignem rati esse, sine armis ad restinguendum incendium effusi in armatos incidere hostis, 9 maxime Numidas ab Masinissa notitia regiorum castrorum ad exitus itinerum idoneis locis dispositos. 10 multos in ipsis cubilibus semisomnos hausit flamma; multi praecipiti fuga ruentes super alios alii in angustiis portarum obtriti sunt.

6 relucentem flammam primo vigiles Carthaginiensium, deinde excitati alii nocturno tumultu cum conspexissent, ab eodem er-

ληγούσης τῆς πρώτης φυλακῆς; App. 21: *τρίτης . . φυλακῆς ἠρέμα τῇ σάλπιγγι ὑπεσήμαινε*, was im Folgenden *media nocte* ist. — *agmen explicaverunt*] die Truppen stellen sich in Marschordnung auf und rücken ab; natürlich haben sie vorher die Abendmahlzeit eingenommen (s. Pol. 14, 3, 5). — *septem milia itineris*] vgl. Pol. 14, 4, 1: *περὶ ἑξήκοντα σταδίους*; anders 29, 2: *quinque dierum iter*; vgl. 44, 1, 4; zu 38, 59, 6.

4. *partem*] die Hälfte; s. zu 8, 4, 4; Pol. 14, 4, 2: *τοὺς ἡμίσεις . . τῶν στρατιωτῶν*. — *Masinissamque*] Stellung wie § 1.

5. *separatim*] jeden von beiden abgesondert; Polybius hat diesen Zug nicht, sondern nur die folgende Ermahnung. — *expleant*] das Fehlende ergänzen, 'ersetzen'.

7. *proximis*] Polybius: *πρώτας σκηνάς*. — *proxima . . continua*] immer das Nächste und so weiter fort das sich Anschliefsende; Pol. 14, 4, 6: *διά τε τὴν συνέχειαν τῶν σκηνῶν καὶ διὰ τὸ πλῆθος τῆς ὑποκειμένης ὕλης*. — *et . . quidem*] s. 27, 34, 2. — *quantam*] näml. *oriri*; vgl. 6, 26, 2.

8. *bellicum ignem*] eine ungewöhnliche Verbindung und wohl nur gewählt, um den durch *hostilis* angedeuteten Gegensatz zu *fortuitum* schärfer zu bezeichnen: mit dem Kriege in Verbindung stehend, wie es im Kriege zu entstehen pflegt; vgl. Pol. 14, 5, 5.

9. *notitia*] 'infolge . .'; s. 4, 19, 6; zu 22, 11, 6.

10. *multi*]* — *super alios alii*] s. 1, 25, 5; 22, 6, 5.

6. 1. *excitati . .*] vgl. 29, 6, 12. — *ab eodem errore*] *ab* = 'infolge' zur Bezeichnung des Grundes oder der Veranlassung; s. 16, 2; 27, 17, 5; 37, 51, 9; 38, 50, 12; 43, 13, 1; häufiger, wenn eine Leidenschaft oder Willensrichtung das Motiv ist; vgl. 21, 54, 6; 28, 19, 9; 32,14, 8; bisweilen auch bei äufseren

rore credere et ipsi sua sponte incendium ortum, et clamor inter 2 caedem et vulnera sublatus, an ex trepidatione nocturna esset, confusus sensum veri adimebat. igitur pro se quisque inermes, 3 ut quibus nihil hostile suspectum esset, omnibus portis, qua cuique proximum erat, ea modo, quae restinguendo igni forent, portantes in agmen Romanum ruebant. quibus caesis omnibus, 4 praeterquam hostili odio etiam ne quis nuntius refugeret, extemplo Scipio neglectas ut in tali tumultu portas invadit; igni- 5 busque in proxima tecta coniectis effusa flamma primo velut sparsa pluribus locis reluxit, dein per continua serpens uno repente omnia incendio hausit. ambusti homines iumentaque foe- 6 da primum fuga, dein strage obstruebant itinera portarum; quos non oppresserat ignis, ferro absumpti, binaque castra clade una deleta. duces tamen ambo et ex tot milibus armatorum duo milia 7 peditum et quingenti equites semermes, magna pars saucii adflatique incendio effugerumt. caesa aut hausta flammis ad quadra- 8 ginta milia hominum sunt, capta supra quinque milia, multi Carthaginiensium nobiles, undecim senatores, signa militaria centum 9 septuaginta quattuor, equi Numidici supra duo milia septingenti; elephanti sex capti, octo ferro flammaque absumpti. magna vis armorum capta; ea omnia imperator Vulcano sacrata incendit.

Gründen; s. 22, 34, 2; 25, 26, 7. — *credere*] sollte eigentlich nicht voranstehen, da *et* vor *ipsi* mit dem *et* vor *clamor* korrespondiert.

2. *clamor..confusus*] 'verworren' = *incertus* und so mit einem abhängigen Fragesatz verbunden; vgl. 29, 6, 19; das Geschrei war verworren und liefs nicht erkennen, ob es nicht von der nächtlichen Unordnung herrühre. Polybius hat den Gedanken nicht.

3. *inermes*] s. 26, 35, 7. — *restinguendo igni*] s. zu 10, 5, 5; anders 9, 4. — *praeterquam . . etiam*] s. zu 4, 17, 6.

5. *proxima*] näml. *portis*. — *velut sparsa*] Gegensatz zu *uno incendio*; das Feuer loderte an mehreren Stellen auf, gleich als wenn es ausgestreut wäre; vgl. 2, 11; das Feuer hatte sich schon verbreitet (*effusa*), doch sah es so aus, als ob nur hier und da eine Flamme hervorbreche. — *serpens*] bezeichnet das unmerkliche Fortschreiten, welches rasch (*repente*) erfolgen kann.

6. *obstruebant*] vgl. Sil. It. 11, 198; gewöhnlich bezeichnet dieses Verbum das absichtliche Verstopfen. — *clade*]*

8. *ad quadraginta* . .] vgl. 29, 35, 10; nach Appian, bei dem in der Nacht nur das Lager Hasdrubals überfallen wird, während sich Syphax mit seinem Heere am andern Morgen in sein Reich zurückzieht, werden 30000 M. getötet, 2300 gefangen; Polybius hat die Zahlen nicht. — *Carthaginiensium nobiles*] vgl. 29, 34, 17. — *senatores*] s. 26, 51, 2.

9. *equi*] zu dem Nominativ vgl. zu 34, 52, 7. — *supra* . .] s. 27, 42, 7. — *Vulcano sacrata incendit*] s. 1, 37, 5; 8, 10, 13; 23, 46, 6; 41, 12, 6; Prell. RM. 530. Polybius 14,5, 15 macht die Bemerkung: *πολλῶν καὶ καλῶν διειργασμένων Σκιπίωνι κάλλιστον εἶναί μοι δοκεῖ τοῦτο τοὔργον καὶ παραβολώτατον τῶν ἐκείνῳ πεπραγμένων.*

7 Hasdrubal ex fuga cum paucis Afrorum urbem proximam petierat, eoque omnes, qui supererant, vestigia ducis sequentes se contulerant; metu deinde, ne dederetur Scipioni, urbe excessit. 2 mox eodem patentibus portis Romani accepti; nec quicquam hostile, quia voluntate concesserant in dicionem, factum. duae subinde urbes captae direptaeque: ea praeda et, quae castris 3 incensis ex igne rapta erat, militi concessa est. Syphax octo milium ferme inde spatio loco communito consedit; Hasdrubal Carthaginem contendit, ne quid per metum ex recenti clade mol- 4 lius consuleretur. quo tantus primo terror est adlatus, ut omissa Utica Carthaginem crederent extemplo Scipionem obsessurum. 5 senatum itaque sufetes, quod velut consulare imperium apud eos 6 erat, vocaverunt. ibi tribus *certatum sententiis, e quibus* una de pace legatos ad Scipionem decernebat, altera Hannibalem ad tuendam ab exitiabili bello patriam revocabat, tertia — Romanae in 7 adversis rebus constantiae erat — reparandum exercitum Syphacemque hortandum, ne bello absisteret, censebat; haec sententia, quia Hasdrubal praesens Barcinaeque omnes factionis bellum male- 8 bant, vicit. inde dilectus in urbe agrisque haberi coeptus et ad Syphacem legati missi, summa ope et ipsum reparantem bellum,

7—8. Neue Rüstungen der Karthager; Schlacht auf den Magni campi. Pol. 14, 6 ff. App. Lib. 24.

1. *Afrorum*] ist mit *urbem* zu verbinden; s. 29, 29, 2; nach Appian hieſs sie Anda. — *ne dederetur*] vgl. Pol. 14, 6, 3: *συνθεωρήσας τοὺς ἐγχωρίους στασιάζοντας*. — *excessit*] vgl. Pol. 14, 6, 3: *ἔφυγε μετὰ τῶν διασεσωσμένων· οὗτοι δ' ἦσαν ἱππεῖς μὲν οὐκ ἐλάττους πεντακοσίων, πεζοὶ δὲ περὶ δισχιλίους*.

2. *subinde*] nachgestellt wie 28, 25, 1.

3. *inde*] näml. von der Gegend, wo Scipio stand. — *loco communito*] nach Polybius in der Stadt Abba; vgl. § 10. — *mollius*] ohne rechte Energie; vgl. 21, 9, 4.

4. *obsessurum*] vgl. Pol. 14, 6, 7 f.

5. *sufetes*] s. 28, 37, 2; sie werden von den Griechen *βασιλεῖς* genannt, von den Römern *reges* oder *consules* (s. Iustin 31, 2) oder, was der phönicische Name eigentlich bedeutet, *praetores*; s. 33, 46, 3; 34, 61, 15; vgl. 21. 3, 4; 28, 30, 4; daſs ihrer zwei waren, zeigt die Vergleichung mit den Konsuln. Sie berufen wie die römischen Konsuln den Senat; s. 24, 10; vgl. Fest. S. 309: *senatus censuit referentibus sufetis*.

6. *certatum sententiis*] vgl. 28, 26, 1. — *decernebat*] = *decerni volebat*, 'beantragte'; s. 2, 29, 5: 21, 10, 13. — *exitiabilis*] s. 27, 23, 4. — *in adversis rebus*] = *qualis Romanorum in adversis rebus esse solet*; vgl. 22, 37, 3. 54, 11.

7. *censebat*] s. 2, 4, 3. — *Hasdrubal . .*] Polybius erwähnt weder die Barcinische Partei, die nach Livius auch jetzt noch im Senate das Übergewicht hat (s. 16, 3. 5), noch Hasdrubal; doch wird dieser nach dem Beschluſs des Senates abgeschickt, um ein neues Heer zu bilden; s. 6, 13; nach Appian 24 (vgl. 36, 38) wird er abberufen und zum Tode verurteilt, führt aber auf eigene Hand den Krieg fort.

9. *dilectus*] s. 29, 4, 2. — *non*

cum uxor non iam, ut ante, blanditiis satis potentibus ad animum amantis, sed precibus et misericordia valuisset, plena lacrimarum obtestans, ne patrem suum patriamque proderet iisdemque 9 flammis Carthaginem, quibus castra conflagrassent, absumi sineret, spem quoque opportune oblatam adferebant legati quattuor 10 milia Celtiberorum circa urbem nomine Obbam, ab conquisitoribus suis conducta in Hispania, egregiae iuventutis, sibi occurrisse et Hasdrubalem prope diem adfore cum manu haudquaquam contemnenda. igitur non benigne modo legatis respondit, 11 sed ostendit etiam multitudinem agrestium Numidarum, quibus per eosdem dies arma equosque dedisset, et omnem iuventutem adfirmat ex regno exciturum. scire incendio, non proelio cladem 12 acceptam; eum bello inferiorem esse, qui armis vincatur. haec legatis responsa; et post dies paucos rursus Hasdrububal et Sy- 13 phax copias iunxerunt. is omnis excercitus fuit triginta ferme milium armatorum.

Scipionem velut iam debellato, quod ad Syphacem Cartha- 8 giniensesque attineret, Vticae oppugnandae intentum iamque machinas admoventem muris avertit fama redintegrati belli, modicisque praesidiis ad speciem modo obsidionis terra mari- 2

iam] hier, wie *ut ante* zeigt, = bereits nicht mehr; vgl. 2, 23, 7; 3, 50, 9; 6, 14, 2; doch wird in gleichem Sinne auch *iam non* gebraucht; s. 1, 25, 5; 3, 66, 2; 8, 2, 12; 10, 43, 6; vgl. Cic. p. Sull. 89, Agr. 41. 42. Die Bemerkung an u. St. steht zu 3, 4 in Beziehung. — *potentibus ad* . .] einwirkend auf . ., den . . beeinflussend; vgl. Tac. Ann. 6, 14: *ad Caesaris amicitiam validus.* — *amantis*] vgl. 11, 3: *aegrum amore.* — *misericordia*] durch ihr Jammern; vgl. Polybius: *δεομένης καὶ λιπαρούσης.*

10. *legati*] die § 8 erwähnten. — *Obbam*] ist wohl dieselbe Stadt, welche Polybius Abba nennt, wie Livius auch sonst oft in der Schreibung der Eigennamen von Polybius abweicht. Bei diesem begegnen jedoch die Iberer Syphax selbst, als er nach Abba aufbrechen will, und ihre Ankunft wird nach Karthago gemeldet. *nomine* hat Livius von seinem Standpunkte aus hinzugefügt. — *conquisitoribus*] s. 29, 35, 10. — *egregiae iuventutis*] nachträgliche Apposition zu *Celtiberorum*; vgl. 44, 30, 13; zu *iuventus* vgl. § 11; zu 2, 56, 14.

12. *scire*] s. 1, 9, 4.

13. *paucos dies*] Pol. 14, 7, 9: *ἐν ἡμέραις τριάκοντα περὶ τὰ Μεγάλα πεδία καλούμενα . . συνεστρατοπέδευον* (die Karthager) *ὁμοῦ τοῖς Νομάσι καὶ τοῖς Κελτίβηρσιν, ὄντες οὐκ ἐλάττους οἱ πάντες τρισμυρίων*; die Sammlung eines so grofsen Heeres in so kurzer Zeit ist leichter zu erklären, wenn Syphax den gröfsten Teil seiner Truppen bei dem Überfall gerettet hat, wie Appian berichtet. — *fuit . . milium*] vgl. 10, 36, 14; 23, 19, 17.

8. 1. *velut debellato*] s. zu 29, 32, 3. — *quod . . attineret*] s. 23, 25, 4. — *admoventem*] die Dämme waren also schon vollendet. — *avertit**] näml. von der Belagerung; s. zu 2, 57, 2.

2. *marique*] vielleicht ist an die

3 que relictis ipse cum robore exercitus ire ad hostis pergit. primo in tumulo quattuor milia ferme distante ab castris regiis consedit; postero die cum equitatu in Magnos — ita vocant — campos, subiectos ei tumulo, degressus succedendo ad stationes hostium 4 lacessendoque levibus proeliis diem absumpsit. et per insequens biduum tumultuosis [hinc atque illinc] excursionibus in vicem nihil dictu satis dignum fecerunt; quarto die in aciem utrimque 5 descensum est. Romanus principes post hastatorum prima signa, in subsidiis triarios constituit; equitatum Italicum ab dextro 6 cornu, ab laevo Numidas Masinissamque opposuit. Syphax Hasdrubalque Numidis adversus Italicum equitatum, Carthaginiensibus contra Masinissam locatis Celtiberos in mediam aciem ad-7 versus signa legionum accepere. ita instructi concurrunt. primo impetu simul utraque cornua, et Numidae et Carthaginienses pulsi; nam neque Numidae, maxima pars agrestes, Romanum equitatum neque Carthaginienses, et ipse novus miles, Masinissam recenti 8 super cetera victoria terribilem sustinuere. nudata utrimque cornibus Celtiberum acies stabat, quod nec in fuga salus ulla ostendebatur locis ignotis neque spes veniae ab Scipione erat, quem bene meritum de se et gente sua mercennariis armis oppugnatum 9 in Africam venissent. igitur circumfusis undique hostibus alii super alios cadentes obstinate moriebantur; omnibusque in eos

Soldaten auf der Flotte zu denken, da diese selbst auf ihrem Posten blieb; s. Pol. 14, 8, 1: *συντάξας τοῖς πολιορκοῦσι τὴν Ἰτύκην ἃ δέον ἦν πράττειν καὶ τοῖς κατὰ θάλατταν ἐξώρμησε.*

3. *Magnos . . campos*] s. zu 7, 13; Cic. de or. 3, 167: *testes sunt campi Magni* (aus Ennius); sie sind westlich von Karthago, wahrscheinlich nicht weit von Utica zu suchen; vgl. Pol. 14, 8, 2: *ἀφικόμενος πεμπταῖος ἐπὶ τὰ Μεγάλα πεδία.*

4. *excursionibus in vicem*] s. 11, 6. — *descensum est*] s. 27, 41, 5.

5. *principes post . .*] vgl. 22, 5, 7; Pol. 14, 8, 5: *κατὰ τὸ παρ' αὐτοῖς ἔθος ἔθηκε πρῶτον μὲν τὰς τῶν ἀστάτων σημαίας* (*signa* = Manipel), *ἐπὶ δὲ ταύταις τὰς τῶν πριγκίπων, τελευταίας δ' ἐπέστησε κατόπιν* (*in subsidiis*) *τὰς τῶν τριαρίων*; vgl. 32, 11. — *hastatorum prima signa*] kurz statt hinter den in erster Linie stehenden Feldzeichen (Manipeln) der Hastaten; vgl. 37, 39, 8: *hastatorum prima signa, dein principum erant.* — *ab dextro . .*] vgl. 1, 37, 3.

6. *Italicum*] der gröſsere Teil der Reiterei wurde damals schon von den Bundesgenossen gestellt. — *in mediam aciem . .*] vgl. 21, 46, 5; vgl. 34, 8; 28, 14, 9. 13. — *adversus signa*] Pol. 14, 8, 7: *Κελτίβηρας μέσους ἔταξαν ἀντίους ταῖς τῶν Ῥωμαίων σπείραις.* Über die *signa legionum* s. 28, 14, 10.

7. *utraque cornua*] s. 27, 22, 2. — *maxima pars agrestes*] s. 3, 9. 24, 9; 9, 37, 9; 39, 2, 3; vgl. 27, 12, 5; zu 9, 24, 12; *agrestes*: s. 7, 11. — *et ipse*] weil der Begriff *novus miles* auch in *agrestes* liegt. — *super cetera*] s. 1, 6; 21, 31, 12; 38, 43, 1.

8. *Celtiberum*] s. 24, 49, 7; 34, 17, 4.

9. *obstinate moriebantur*] s. 37, 32, 5: *obstinate restitere*; vgl. 15.

versis aliquantum ad fugam temporis Syphax et Hasdrubal praeceperunt. fatigatos caede diutius quam pugna victores nox oppressit. 9 postero die Scipio Laelium Masinissamque cum omni Romano et Numidico equitatu expeditisque militum ad persequendos Syphacem atque Hasdrubalem mittit; 2 ipse cum robore exercitus urbes circa, quae omnes Carthaginiensium dicionis erant, partim spe, partim metu, partim vi subigit. 3 Carthagini quidem erat ingens terror et circumferentem arma Scipionem omnibus finitimis raptim perdomitis ipsam Carthaginem repente adgressurum credebant. 4 itaque et muri reficiebantur propugnaculisque armabantur, et pro se quisque, quae diutinae obsidionis tolerandae sunt, ex agris convehit. 5 rara mentio est pacis, frequentior legatorum ad Hannibalem arcessendum mittendorum, 6 pars maxima classem, quae ad commeatus excipiendos parata erat, mittere iubent ad opprimendam stationem navium ad Vticam incaute

8: *inpavide.* — *praeceperunt*] sie erlangten voraus, d. h. sie gewannen einen Vorsprung; vgl. 1, 7, 1.

9—10. Angriff auf die Flotte der Römer. Pol. 14, 9; App. Lib. 24f. Zon. 9, 12.

1. *expeditis militum*] wie 28, 14, 16; 37, 18, 8; der Gegensatz von *equitatu* zeigt, wie *militum* aufzufassen ist; vgl. 25, 21, 3; 34, 26, 2; zu 34, 28, 3. — *Syphacem atque Hasdrubalem*] nach Pol. 14, 8, 14 flieht Syphax in sein Reich, Hasdrubal nach Karthago, Lälius und Masinissa verfolgen nur den ersteren; nach Appian 26, der die Schlacht nicht kennt, wird der Zug gegen Syphax erst im folgenden Winter auf Anraten Masinissas angeordnet.

2. *quae . . dicionis erant*] die im Unterthanenverhältnis . . standen; s. 28, 44, 4f. Die Zahl der Städte, besonders der libyphönicischen, im Gebiete von Karthago war sehr bedeutend; s. 29, 28, 4; 42, 23, 2; Strabo 17, 3 S. 833; über die Lage derselben sagt Polybius 14, 9, 5: *πάντα δ' ἦν οἰκεῖα μεταβολῆς τὰ κατὰ τὴν χώραν, ἅτε συνεχῶς τε ἐγκείμενα ταῖς κακοπαθείαις καὶ ταῖς εἰσφοραῖς διὰ τὸ πολυχρονίους γεγονέναι τοὺς κατὰ τὴν Ἰβηρίαν πολέμους*; vgl. Mms. RG. I, 489; — *omnes*]* — *subigit*] paſst genau nur zu *vi*; zu *spe* und *metu* ist es hinzuzunehmen in der Bedeutung: bewirkt durch Erregung von Hoffnung oder Furcht, daſs sie sich unterwerfen; vgl. 21, 39, 5.

3. *Carthagini*] s. zu 44, 4. — *quidem*]*

4. *muri reficiebantur . .*] vgl. 29, 4, 2; *propugnacula* sind hier, da sie zur Verstärkung der Mauer dienen, Zinnen, gedeckte Gänge und Vorsprünge an oder auf der Mauer; s. Veg. 4, 6; anders 23, 18, 9. — *obsidionis* tolerandae sunt*] was geeignet ist, die Ertragung einer Einschlieſsung möglich zu machen; s. zu 3, 24, 1.

5. *rara . .*] näml. im Senate: s. 7, 6.

6. *quae . . erat*] schon 3, 4 hieſs es: *deduxerant naves*; vgl. Pol. 14, 9, 7: *οἱ ἀνδρωδέστατοι δοκοῦντες εἶναι τῶν συμβούλων ταῖς μὲν ναυσὶν ἐκέλευον ἤδη πλεῖν ἐπὶ τοὺς τὴν Ἰτύκην πολιορκοῦντας καὶ τήν τε πολιορκίαν πειρᾶσθαι λύειν καὶ ναυμαχεῖν τοῖς ὑπεναντίοις, ἀπαρασκεύοις οὖσι πρὸς τοῦτο τὸ μέρος.* — *mittere*] näml. *senatum.* — *ad opprimendam stationem*] s. zu 25, 16, 9; unter *statio* ist die

agentem: forsitan etiam navalia castra, relicta cum levi prae-
7 sidio, oppressuros. in hoc consilium maxime inclinant; legatos tamen ad Hannibalem mittendos censent; quippe classi ut felicissime geratur res, parte aliqua levari Vticae obsidionem, Car-
8 thaginem ipsam qui tueatur, neque imperatorem alium quam Hannibalem neque exercitum alium quam Hannibalis superesse.
9 deductae ergo postero die naves, simul et legati in Italiam profecti; raptimque omnia stimulante fortuna agebantur, et, in quo quisque cessasset, prodi ab se salutem omnium rebatur.

10 Scipio gravem iam spoliis multarum urbium exercitum trahens, captivis aliaque praeda in vetera castra ad Vticam missis, iam in Carthaginem intentus occupat relictum fuga custodum
11 Tyneta. abest a Carthagine quindecim milia ferme passuum locus
12 cum operibus, tum suapte natura tutus et qui et ab Carthagine conspici et praebere ipse prospectum cum ad urbem, tum ad cir-
10 cumfusum mare urbi possit. inde, cum maxime vallum Romani iacerent, conspecta classis hostium est Vticam a Carthagine petens.
2 igitur omisso opere pronuntiatum iter signaque raptim ferri sunt coepta, ne naves in terram et obsidionem versae ac minime navali
3 proelio aptae opprimerentur. qui enim restitissent agili et nau-

vor Utica stehende Flotte zu verstehen (s. 8, 2; App. 24: ναύσταθμον). — *incaute agentem*] s. zu 29, 3, 8. — *navalia castra*] s. 29, 35, 13; Zonaras: πρὸς τὸ ἔρυμα τῶν Ῥωμαίων ᾧ χειμαδίῳ ἐχρῶντο.

7. *classi*] ist Ablativ, s. zu 28, 7, 1; durch die Voranstellung wird der Begriff nachdrücklich betont. — *ut*] konzessiv, wie 22, 25, 2; 28, 12, 7.

9. *deductae*] Pol. 14, 10, 1: οἱ μὲν εἰς τὴν Ἰταλίαν μέλλοντες πλεῖν εὐθέως ἐκ τοῦ βουλευτηρίου προήγον ἐπὶ θάλατταν, ὁ δὲ ναύαρχος ἐπὶ τὰς ναῦς. — *in quo . . rebatur*] vgl. Thuk. 2, 8: ἐν τούτῳ τε κεκωλῦσθαι ἐδόκει ἑκάστῳ τὰ πράγματα, ᾧ μή τις αὐτὸς παρέσται.

10. *vetera*] castra Cornelia; s. 29, 35, 5. — *custodum*] d. h. der karthagischen Besatzungstruppen. — *Tyneta*) der Name wird 16, 1 und 36, 9 ebenso geschrieben, griech. Τύνης, j. Tunis; die Stadt liegt südwestlich von Karthago, an der Westseite des nur durch eine schmale Mündung mit dem Meere zusammenhängenden Golfs von Tunis, auf einem erhöhten Felsen, von dem aus der Hafen Karthagos, an der Südseite dieser Stadt, gesehen werden konnte.

11. *abest . . locus*] ähnlich 38, 13, 11; vgl. 42, 51, 5; Pol. 14, 10, 5.

12. *prospectum*] vgl. 10, 32, 6; 37, 23, 1; 44, 3, 7; Polybius 14, 10, 5 sagt nur: ὁ Τύνης . . ἐστι σύνοπτος σχεδὸν ἐξ ὅλης τῆς πόλεως (Karthago).

10. 1. *cum maxime*] 'als gerade'; vgl. 33, 12. — *Vticam*] dafs sie dahin steuern, konnte nur vermutet werden. — *raptim*] der Weg zur See war näher, und nur der § 9 erwähnte Umstand machte es erklärlich, dafs Scipio der Flotte zuvorkam. — *versae*] in Bezug auf *in terram* = mit den Vorderteilen gerichtet, in Bezug auf *obsidionem* = darauf gerichtet, damit beschäftigt.

3. *agili*] gehört zu *classi*. —

tico instrumento aptae et armatae classi naves tormenta machinasque portantes et aut in onerariarum usum versae aut ita adpulsae muris, ut pro aggere ac pontibus praebere ascensus possent? itaque Scipio, postquam eo ventum est, contra quam in navali certamine solet, rostratis, quae praesidio aliis esse *non* poterant, in postremam aciem receptis prope terram, onerariarum quadruplicem ordinem pro muro adversus hostem opposuit easque ipsas, ne in tumultu pugnae turbari ordines possent, malis antennisque de nave in navem traiectis ac validis funibus inligatis velut uno inter se vinculo conprendit tabulasque superinstravit, ut pervium in totum ordinem esset, et sub ipsis pontibus intervalla fecit, qua procurrere speculatoriae naves in hostem ac tuto recipi possent. his raptim pro tempore instructis mille ferme delecti propugnatores onerariis imponuntur, telorum maxime missilium, ut quamvis longo certamine sufficerent, vis ingens congeritur. ita parati atque intenti hostium adventum opperiebantur. Carthaginienses, qui, si maturassent, omnia permixta turba trepidantium primo

4 5 6 7 8

aptae] = 'versehen mit', wie 21, 22, 4; vgl. Caes. BC. 3, 111, 3; vorher (§ 2) mit Dativ, = 'zugerichtet für, passend für'. — *in .. usum versae*] so daſs man sie brauchen konnte .. — *adpulsis muris*] vgl. 21, 60, 2. — *aggere ac pontibus*] wie bei der Belagerung zu Lande Dämme oder von den Belagerungstürmen gelegte Brücken die Ersteigung der Mauern möglich machen; s. 24, 34, 7.

4. *contra quam*] s. 19, 9. — *rostratis*] s. 44, 28, 4. — *solet*] näml. *fieri*, wie oft *ut solet*; s. zu 2, 33, 8. — *receptis*] sie waren nach § 3 mit Kriegsmaschinen beladen und zum Kampfe nicht verwendbar; s. Pol. 14, 10, 10: *συνορμίσας τὰς καταφράκτους νῆας*; sie werden im Folgenden nicht erwähnt; vgl. Appian: *ἐλπίσας (Ἀμίλχαρ) αὐτὸν .. τὰς οὔσας ἐκεῖ Ῥωμαίων εἴκοσι τριήρεις ῥᾳδίως ταῖς ἑκατὸν αἱρήσειν.*

5. *quadruplicem ..*] s. Polybius: *ἐπὶ τρεῖς καὶ τέτταρας τὸ βάθος.* — *pro muro*] vgl. Appian: *τὰ πλοῖα τοῖς κέρασι συνδῆσαι, ἵνα ἀντὶ τείχους ᾖ.* — *adversus opposuit*] s. 27, 48, 3. — *malis .. inligatis*] Polybius sagt einfach: *καθελόμενος τοὺς ἱστοὺς καὶ τὰς κεραίας ἔζευξε τούτοις αὐτὰς (φορτηγοὺς) βιαίως*; zu *inligatis* s. 5, 27, 9; 25, 36, 7; vgl. Curt. 4, 14, 15. — *superinstravit*] s. zu 2, 10, 11. — *pervium in ..*] ein 'Gang' (eigentlich Durchgang) nach allen Schiffen in der Reihe; *pervium* als Substantivum findet sich mehrmals; s. Sen. de prov. 6, 9; Fest. S. 371: *vici: ut in eo aedificio pervium sit, quo itinere habitatores ad suam quisque habitationem habeat accessum.*

6. *pontibus*] es sind dies die *tabulae superinstratae*; vgl. Curtius: *superque eos pontibus stratis.* — *speculatoriae naves*] s. 22, 19, 5: Polybius: *ὥστε ὑπηρετικοῖς ἐκπλεῖν δύνασθαι καὶ διαπλεῖν.*

7. *pro tempore*] entsprechend der kurzen Zeit. — *quamvis longo certamine*] = *etiamsi longum certamen fieret*; s. 27, 13, 13; vgl. 10, 28, 3; zum Ausdruck vgl. 34, 19, 2; auch 31, 41, 7; 42, 19, 3.

8. *parati .. intenti*] s. 24, 39, 4; 29, 6, 11; 35, 11, 9. — *omnia permixta turba*] s. 29, 1, 22; 44, 35, 12. — *trepidantium*] der ge-

9 impetu oppressissent, perculsi terrestribus cladibus atque inde ne mari quidem, ubi ipsi plus poterant, satis fidentes, die segni navigatione absumpto sub occasum solis in portum — Rusucmona 10 Afri vocant — classem adpulere; postero die sub ortum solis instruxere ab alto naves velut ad iustum proelium navale et tam- 11 quam exituris contra Romanis. cum diu stetissent, postquam nihil moveri ab hostibus viderunt, tum demum onerarias adgrediuntur. 12 erat res minime certamini navali similis, proxime speciem muros oppugnantium navium. altitudine aliquantum onerariae su- 13 perabant; ex rostratis Poeni vana pleraque, utpote supino iactu, tela in locum superiorem mittebant; gravior ac pondere ipso li- 14 bratior superne ex onerariis ictus erat. speculatoriae naves ac levia alia navigia, quae sub constratis pontium per intervalla excurrebant, primo ipsae tantum impetu et magnitudine rostrata- 15 rum obruebantur; deinde propugnatoribus quoque incommodae erant, quod permixtae cum hostium navibus inhibere saepe tela 16 cogebant metu, ne ambiguo ictu suis inciderent. postremo asseres

schäftig durcheinander Laufenden; s. 27, 28, 10; vgl. 22, 19, 10.

9. *ubi plus poterant*] ausser dem eben erfolgenden Angriff haben die Karthager in dem ganzen Kriege noch nichts zur See ausgerichtet; Livius denkt an die Seemacht der Punier in früherer Zeit. — *fidentes*] voll Vertrauen, 'beherzt, mutvoll'; das vorhergehende *mari* ist Ablativ. — *Rusucmona*] die Silbe Rus (das phönicische *rosch*, Kopf, Vorgebirge) findet sich in den Namen vieler Seestädte. Der an u. St. erwähnte Hafen mufs in der Nähe von Utica gelegen haben, ist aber sonst nicht weiter bekannt.

10. *velut ad*..] eigentlich = *velut si* . . *futurum esset*; die Hinzufügung von *velut* erklärt sich daraus, dafs es zu einer regelrechten Seeschlacht thatsächlich nicht kam. — *tamquam exituris*..] zu *tamquam* mit Abl. abs. vgl. 36, 41, 1; zu 1, 14, 8. Die Verbindung verschiedener Konstruktionen wie 4, 6; 22, 16, 3.

11. *cum* .. *postquam* . .] s. 27, 2, 6.

12. *proxime* . .] = *sed proxime*, = sondern glich ganz..; vgl. 2, 48, 6; 24, 48, 11. — *altitudine*..] dafs es auch kleinere gab, zeigt 35, 51, 4: *parva oneraria nave exceptus*.

13. *utpote*] s. 2, 33, 8; 36, 24. 11. — *supino iactu*] insofern sich die Werfenden zurückbiegen mufsten; vgl. Caes. BG. 3, 13, 8: *neque propter altitudinem facile telum adigebatur*. — *libratior*] schwungvoller, wuchtiger; vgl. 7, 23, 8; 38, 29, 5; Tac. H. 2, 22: *ingerunt desuper* . . *pila librato magis et certo ictu*.

14. *alia*]* — *constratis pontium*] die Überdeckungen (Gänge), welche durch die pontes gebildet wurden, welche aus den pontes bestanden; s. § 5; vgl. Lucr. 4, 413: *per strata viarum*. — *ipsae*] ist ohne Berücksichtigung des dazwischenstehenden *ac levia alia navigia* auf *speculatoriae naves* bezogen.

15. *metu ne*] s. 3, 5, 5; 35, 30. 3; 36, 20, 1; das *metu ne* . . bezieht sich eigentlich auf die, welche *inhibebant saepe tela* (daher *suis*). — *ambiguo ictu*] der Schufs war ungewifs, d. h. es war unsicher, wen man treffen würde.

16. *asseres* .. *praefixi*] Vorrich-

ferreo unco praefixi — harpagones vocat miles — ex Punicis navibus inici in Romanas coepti. 17 quos cum neque ipsos neque catenas, quibus suspensi iniciebantur, incidere possent, ut quaeque retro inhibita rostrata onerariam haerentem unco traheret, scindi videres vincula, quibus aliis innexa erat, 18 seriem etiam simul plurium navium trahi. 19 hoc maxime modo lacerati omnes quidem pontes, et vix transiliendi in secundum ordinem navium spatium propugnatoribus datum est. 20 sexaginta ferme onerariae puppibus abstractae Carthaginem sunt: maior quam pro re laetitia, sed eo gratior, quod inter adsiduas clades ac lacrimas unum quantumcumque ex insperato gaudium adfulserat 21 cum eo, ut appareret haud procul exitio fuisse Romanam classem, ni cessatum a praefectis suarum navium foret et Scipio in tempore subvenisset.

tungen zum Entern, ähnlich den *ferreae manus*, wo dies nicht Bezeichnung der Enterbrücke ist; s. 36, 44, 8 f. Flor. 1, 18 (2, 2) 9; es scheinen an Ketten befestigte Haken gewesen zu sein; s. 24, 34, 10; Caes. BC. 1, 57, 2: *manus ferreas atque harpagones paraverant*; Plin. 7, 209: *harpagones et manus Pericles Atheniensis (invenit)*; Curtius 4, 2, 12: *ferreae quoque manus (harpagonas vocant) praeparabantur* stellt beide gleich; vgl. Liv. 38, 5, 4; auch in dem vorliegenden Falle sagt Zonaras: χειρῶν σιδηρῶν ἐπιβολῇ. — *vocat*] soll wohl bezeichnen, dafs dies der technische Ausdruck war; s. die St. aus Curtius; vgl. 1, 18, 7: *quem lituum appellarunt*.

17. *ipsos*] weil sie mit Eisen beschlagen waren; s. App. BC. 5, 118: τὸν καλούμενον ἅρπαγα . . ξύλον πεντάπηχυ σιδήρῳ περιβεβλημένον, κρίκους ἔχον περὶ κεραίας ἑκατέρας. — *ut quaeque . . traheret*] iterativer Konjunktiv; s. zu 4, 1. — *retro inhibita*] s. 26, 39, 12; 37, 30, 10. — *haerentem unco*] s. 2, 6, 9.

18. *aliis*]*

19. *hoc maxime modo*] s. zu 21, 38, 1. — *omnes pontes*] und zwar der ersten Reihe, die der zweiten sehr nahe gestanden haben mufs.

20. *sexaginta*] Scipio war mit 40 Kriegsschiffen und 400 Lastschiffen nach Afrika gekommen; s. 29, 26, 3. — *puppibus abstractae*] wie 24, 12; sie wurden 'an den Hinterteilen' weggeschleppt; vgl. *pedibus trahere* 22, 20, 2. Dieser Brauch, Zeichen des Sieges (Demütigung der Besiegten), hat sich bei Seestaaten am Mittelmeer bis in die neuere Zeit erhalten. Nach Appian sind die Karthager mit Verlust abgezogen, nach Zonaras hat der Kampf zwei Tage gedauert, am ersten für die Römer günstig, am zweiten mit dem Erfolge, den Livius angiebt. — *maior . . laetitia*] Urteil des Livius als Apposition zu dem ganzen Satze; s. zu 6, 13, 7. — *quantumcumque*] verkleinernd, wie 27, 31, 3. — *ex insperato*] s. zu 2, 37, 8. — *adfulserat*] s. 30, 15; 9, 10, 2; 27, 28, 14.

21. *cum eo*] mit dem Umstande, dafs, = 'so dafs zugleich'; s. 4, 56, 1; 8, 14, 2; 36, 5, 3. — *haud procul fuisse*] statt *futurum fuisse*, weil es ohne Abhängigkeit *haud procul fuit (paulum afuit)* hiefse. — *praefectis*] die Befehlshaber der einzelnen Schiffe; s. 29, 25, 7; der Befehlshaber der ganzen Flotte

11 Per eosdem forte dies cum Laelius et Masinissa quinto decumo ferme die in Numidiam pervenissent, Maesulii, regnum paternum Masinissae, laeti ut ad regem diu desideratum concessere.
2 Syphax pulsis inde praefectis praesidiisque suis vetere se conti-
3 nebat regno neutiquam quieturus. stimulabat aegrum amore uxor socerque, et ita viris equisque abundabat, ut subiectae oculis regni per multos florentis annos vires etiam minus barbaro
4 atque inpotenti animo spiritus possent facere. igitur omnibus, qui bello apti erant, in unum coactis equos, arma, tela dividit; equites in turmas, pedites in cohortis, sicut quondam ab Roma-
5 nis centurionibus didicerat, distribuit. exercitu haud minore, quam quem prius habuerat, ceterum omni prope novo atque in-
6 condito, ire ad hostis pergit. et castris in propinquo positis primo pauci equites ex tuto speculantes ab stationibus progredi, dein iaculis summoti recurrere ad suos; inde excursiones in vicem fieri, et cum pulsos indignatio accenderet, plures subire,
7 quod inritamentum certaminum equestrium est, cum aut vincen-
8 tibus spes aut pulsis ira adgregat suos. ita tum a paucis proelio accenso omnem utrimque postremo equitatum certaminis studium effundit. ac dum sincerum equestre proelium erat, multitudo Masaesuliorum, ingentia agmina Syphace emittente, susti-

(*praefectus classis* s. 26, 48, 7) war nach Appian Hamilkar.

11—15. Sieg über Syphax und seine Gefangennahme. Diod. 27, 7; App. Lib. 26f.; Dio Cass. fr. 57, 73; Zon. 9, 13; Sil. It. 17, 125.

1. *Maesulii, regnum paternum*] vgl. 1, 20, 3: *virgines Vestae legit, Alba oriundum sacerdotium*; zu *paternum* s. 29, 30, 7. — *concessere*] = *convenere*, näml. *ad eum* (*Masinissam*) *ut regem* . .; vgl. 12, 20.

2. *vetere*] das er hatte, bevor er das Reich Masinissas eroberte; s. 29, 32, 1 ff. — *neutiquam*] hat Livius nur noch 4, 27, 10 und 7, 12, 11 angewandt.

3. *stimulabat**] zu dem Singularis vgl. 1, 58, 12. — *aegrum amore*] vgl. Sall. Iug. 29, 1: *animus aeger avaritia*; zur Sache vgl. 7, 8. — *subiectae oculis*] 'vor seinen Augen liegend', da er mehrere Jahre lang (*diu* § 1) diesen Teil seines Reiches nicht gesehen hatte. — *florentis*] s. 24, 48, 7; die Kriege mit Masinissa und den Römern haben die Kräfte des Reiches noch nicht erschöpft, so dafs Syphax alsbald das dritte Heer bilden kann. — *etiam minus* . .] vgl. 28, 5, 9: *vel segnem*.

4. *equos* . .] vgl. 23, 24, 9: *arma, viros, equos*; zu 26, 4, 8. — *quondam*] s. 24, 48, 11.

6. *in propinquo*] näml. der Feinde; nach Appian an einem Flusse, vielleicht dem Ampsaga. — *ex tuto*] s. 1, 13, 1; 22, 12, 10. — *speculantes*] s. 21, 6, 2. — *dein*] bildet eine Unterabteilung im ersten Gliede; dem *primo* entspricht *inde*. — *excursiones*] von Reitern in gröfserer Zahl ausgeführt; s. 8, 4. — *cum* . . *accenderet*] wiederholte Handlung.

8. *sincerum*] ohne Einmischung des Fufsvolkes. — *sustineri vix poterat*] s. 3, 5, 8.

neri vix poterat; deinde, ut pedes Romanus repentino per turmas 9 suis viam dantis intercursu stabilem aciem fecit absterruitque effuse invehentem sese hostem, primo barbari segnius permittere equos, dein stare ac perturbari novo genere pugnae, postremo 10 non pediti solum cedere, sed ne equitem quidem sustinere peditis praesidio audentem. iam signa quoque legionum adpropinquabant. 11 tum vero Masaesulii non modo primum impetum, sed ne conspectum quidem signorum atque armorum tulerunt; tantum seu memoria priorum cladium, seu praesens terror valuit. ibi Syphax, dum obequitat hostium turmis, si pudore, si periculo 12 suo fugam sistere posset, equo graviter icto effusus opprimitur capiturque et vivus, laetum ante omnis Masinissae praebiturus 2 spectaculum, ad Laelium pertrahitur. Cirta caput regni Syphacis 3 erat, eoque se ingens hominum contulit vis. caedes in eo proe- 4 lio minor quam victoria fuit, quia equestri tantummodo proelio certatum fuerat, non plus quinque milia occisa, minus dimidium 5 eius hominum captum est impetu in castra facto, quo perculsa

9. *pedes*] nach dem Folgenden sind es die Veliten; s. § 11. — *intercursu*] s. 2, 29, 4. — *per turmas suas* . .] s. 28, 14, 13; 29, 2, 8. — *suis viam dantis*] vgl. 33, 3. — *stabilem aciem fecit*] 'das Treffen zum Stehen brachte', da sie selbst nicht wieder zurückwichen. — *segnius permittere equos*] weniger heftig vorsprengen; über den Ausdruck s. zu 29, 2, 8. — *invehentem sese*] s. 6, 32, 8; vgl. 31, 35, 4.

10. *perturbari*]* — *audentem*] adjektivisch; durch den Erfolg der Fufstruppen ermutigt, greifen die Reiter von neuem an.

11. *signa legionum*] s. 8, 6; = die Legionen unter ihren Fahnen; doch nahmen die Legionen nach 9, 1 an der Expedition nicht teil.

12. 1. *obequitat*] s. 27, 32, 1. — *si* . .] um zu versuchen, 'ob'; s. 1, 57, 2; *si* . . *si* steht hier, wie § 12 anaphorisch. — *pudore*] durch Erweckung des Ehrgefühls; s. 27, 12, 15. — *equo graviter icto*] vgl. Non. S. 89: *congenuclare. Coelius ann. l. VII: ipse regis eminus equo ferit pectus advorsum; congenuclat percussus; deiicit dominum.* — *effusus*] s. 10, 11, 1. — *capitur*] nach Appian von Masinissa selbst. Als Tag der Schlacht giebt Ovid Fast. 6, 761 (769) den 24. Juni an.

2. *ante omnis*] s. 3, 58, 1.

3. *Cirta*] westlich vom Ampsaga gelegen, daher zum Reiche des Syphax gehörig; s. § 8; 44, 12; zu 29, 32, 14; Sall. Iug. 21. Der Satz *Cirta caput* . . beginnt so, als wenn der Schriftsteller seine Darstellung nach einem anderen Schauplatze verlegte. In Wahrheit fährt er aber in der Schilderung der Schlacht fort. Da nun in § 1 schon die allgemeine Flucht angedeutet ist, besagt § 3 nichts anderes, als dafs der Hauptstrom der Fliehenden sich nach Cirta ergofs (die Abteilung, welche die Gefangennahme des Syphax gesehen hatte, flüchtete sich ins Lager; s. § 5); der Stadtname aber ist mit einem gewissen Nachdruck hervorgehoben, weil die nächsten Ereignisse sich dort abspielen.

5. *quinque milia*] Appian: *ἐς μυρίους*, unter diesen 2500 Massylier, welche Masinissa hinrichten läfst. — *minus dimidium*] vgl. 24, 42, 5. — *eius*] partitiver Genetiv, = 'davon'; s. zu 10, 18, 7; *hominum*

6 rege amisso multitudo se contulerat. Masinissa sibi quidem dicere nihil esse in praesentia pulchrius quam victorem recuperatum tanto post intervallo patrium invisere regnum; sed tam se-
7 cundis, quam adversis rebus non dari spatium ad cessandum. si se Laelius cum equitatu vinctoque Syphace Cirtam praecedere sinat, trepida omnia metu se oppressurum; Laelium cum pediti-
8 bus subsequi modicis itineribus posse. adsentiente Laelio praegressus Cirtam evocari ad conloquium principes Cirtensium iubet. sed apud ignaros regis casus nec, quae acta essent, promendo nec minis nec suadendo ante valuit, quam rex vinctus in con-
9 spectum datus est. tum ad spectaculum tam foedum comploratio orta, et partim pavore moenia sunt deserta, partim repentino con-
10 sensu gratiam apud victorem quaerentium patefactae portae. et Masinissa praesidio circa portas opportunaque moenium dimisso, ne cui fugae pateret exitus, ad regiam occupandam citato vadit equo.

11 Intranti vestibulum in ipso limine Sophoniba, uxor Syphacis, filia Hasdrubalis Poeni, occurrit et, cum in medio agmine armatorum Masinissam insignem cum armis, tum cetero habitu conspexisset, regem esse, id quod erat, rata, genibus advoluta eius:
12 'omnia quidem ut posses in nobis', di dederunt virtusque et felicitas tua; sed si captivae apud dominum vitae necisque suae vo-

hängt von *dimidium eius* ('halbsoviel') ab; vgl. 21, 59, 8.

6. *dicere*] näml. *Laelio.* — *recuperatum*] s. 11, 1. — *patrium*] vgl. zu 29, 30, 7. — *secundis* . . *rebus*] s. zu 22, 37, 3. — *spatium ad cessandum*] s. 21, 25, 10.

8. *evocari*] s. zu 21, 25, 7. — *ignaros*] s. zu § 3. — *vinctus*] s. 27, 51, 11. — *datus est*] s. zu 3, 69, 9; vgl. zu 27, 27, 11.

9. *comploratio*] wie über einen Toten; s. 1, 41, 6. — *consensu* . . *quaerentium*] infolge der Übereinstimmung der Partei, welche . .; zu *quaerentium* vgl. 16, 5; 9, 13, 1; 22, 7, 12.

10. *circa portas*] rings an alle Thore. — *opportuna moenium*] s. 25, 30, 5; 28, 42, 3; die ein Entkommen begünstigenden Stellen der Mauern. — *citato equo*] ist nähere Bestimmung von *vadit*, 'er geht los auf'; nicht als ob man *vadere equo* sagte, wie *ire equo* bei Dichtern; vgl. zu 4, 38, 4.

11. *vestibulum*] ein Vorraum zwischen Strafse und Hausthür (so in Rom; s. 2, 49, 2). — *Sophoniba*] bei Dio Cassius und Zonaras lautet der Name *Σοφωνίς*. Appian erzählt den Hergang bei Übergabe der Stadt etwas anders; das Verhältnis, in dem sie nach anderen Schriftstellern früher zu Masinissa gestanden hat (vgl. Diodor: *Σοφονίβα ἡ πρότερον μὲν Μασσανάσσῃ, μετὰ δὲ ταῦτα συνοικήσασα Σύφακι, τὸ δὲ τελευταῖον πάλιν εἰς συμβίωσιν ἐλθοῦσα διὰ τὴν αἰχμαλωσίαν τῷ Μασσανάσσῃ*), scheint Livius nicht gekannt zu haben; vgl. 29, 23, 3.

12. *omnia* . .] ohne *inquit*, obgleich *et* vorausgeht; s. zu 3, 11, 12; vgl. 18, 3; 29, 1, 8. — *in nobis*] s. 25, 10; vgl. 3, 4; 5, 11, 16; 29, 16, 5. — *felicitas*] wiederholt

cem supplicem mittere licet, si genua, si victricem attingere dexteram, precor quaesoque per maiestatem regiam, in qua paulo ante nos quoque fuimus, per gentis Numidarum nomen, quod tibi cum Syphace commune fuit, per huiusce regiae deos, qui te melioribus ominibus accipiant quam Syphacem hinc miserunt, 13 hanc veniam supplici des, ut ipse, quodcumque fert animus, de captiva tua statuas neque me in cuiusquam Romani superbum et crudele arbitrium venire sinas. 14 si nihil aliud quam Syphacis uxor fuissem, tamen Numidae atque in eadem mecum Africa geniti quam alienigenae et externi fidem experiri mallem; 15 quid Carthaginiensi ab Romano, quid filiae Hasdrubalis timendum sit, vides. 16 si nulla re alia potes, morte me ut vindices ab Romanorum arbitrio, oro obtestorque'. forma erat insignis et florentissima aetas; 17 itaque cum modo *genua*, *modo* dextram amplectens in id, ne cui Romano traderetur, fidem exposceret propiusque blanditias iam oratio esset quam preces, non in misericordiam modo prolapsus est animus victoris, 18 sed, ut est genus Numidarum in Venerem praeceps, amore captivae victor captus. data dextra in id, quod petebatur, obligandae fidei in regiam concedit. institit deinde repu- 19

das in *dii dederunt* Gesagte von einer anderen Seite. — *dominum vitae necisque*] ebenso Curt. 4, 4, 22; weil nach 14, 10 nicht allein der König, sondern alles, was ihm gehört, der unbeschränkten Macht des Siegers verfallen ist. — *vocem supplicem mittere*] vgl. Curt. 4, 68, 28: *num vocem supplicem misit?*

13. *per maiestatem*] s. 29, 18, 3. — *fuit*] Syphax hat aufgehört, ein Numider zu sein, weil er als Gefangener überhaupt seine Existenz eingebüfst hat. — *miserunt*] s. zu 24, 39, 12.

14. *quodcumque* . .] näml. *statuere*; *fert animus* wie Ov. Met. 1, 1. — *neque*] s. 23, 3, 3; 24, 3, 14.

15. *eadem mecum*] s. 28, 28, 14; vgl. 27, 5; Tac. An. 15, 2: *hunc ego eodem mecum patre genitum* . . *deduxi*. — *alienigenae*] im Ausland geboren; *externi*: einem anderen Staate angehörend; Gegensätze zum Vorhergehenden in chiastischer Stellung.

16. *si nulla re* . .] s. 28, 44, 18.

17. *forma* . .] vgl. Diodor: *τήν τε ὄψιν ἦν εὐπρεπὴς καὶ τοῖς τρόποις ποικίλη καὶ πᾶν ἐξομηρεύσασθαι δυναμένη*. Dio Cass. fr. 57, 51: *ἡ* (Sophoniba) *τό τε κάλλος ἐπιφανὲς εἶχε (καὶ γὰρ τῇ συμμετρίᾳ τοῦ σώματος καὶ τῷ ἄνθει τῆς ὥρας ἤκμαζεν) καὶ παιδείᾳ πολλῇ καὶ γραμμάτων καὶ μουσικῆς ἤσκητο*. — *in id*] s. zu § 18. — *propius blanditias* . .] s. 28, 40, 9.

18. *ut est* . . *praeceps*] s. 29, 23, 4; zu *praeceps in* vgl. 23, 7, 12; 26, 38, 3. — *victor*] ist als Gegensatz zu *captivae* absichtlich wiederholt. — *obligandae fidei*] ist Dativ des Zwecks, zu *data dextra* gehörend; von *obligandae fidei* ist *in id* abhängig; s. § 17; 28, 17, 9; 32, 24, 7; vgl. 9, 9, 7; Suet. Tib. 67: *ne se senatus in acta cuiusquam obligaret*. Ganz anders stellt Zonaras die Scene dar: *ἦν δ' ἐκεῖ καὶ ἡ Σοφωνίς. καὶ πρὸς αὐτὴν ὁ Μασινίσσας εὐθὺς εἰσεπήδησε καὶ περιλαβὼν αὐτὴν „ἔχω μὲν Σύφακα“ εἶπε „τὸν ἁρπάσαντά σε, ἔχω δὲ καὶ σέ. ἀλλὰ μὴ δέδιθι·*

tare secum ipse, quem ad modum promissi fidem praestaret. quod cum expedire non posset, ab amore temerarium atque impudens
20 mutuatur consilium: nuptias in eum ipsum diem parari repente iubet, ne quid relinqueret integri aut Laelio aut ipsi Scipioni con-
21 sulendi velut in captivam, quae Masinissae iam nupta foret. factis nuptiis supervenit Laelius et adeo non dissimulavit improbare se factum, ut primo etiam cum Syphace et ceteris captivis detractam eam lecto geniali mittere ad Scipionem conatus sit.
22 victus deinde precibus Masinissae orantis, ut arbitrium, utrius regum duorum fortunae accessio Sophoniba esset, ad Scipionem reiceret, misso Syphace et captivis ceteras urbes Numidiae, quae praesidiis regiis tenebantur, adiuvante Masinissa recipit.

13 Syphacem in castra adduci cum esset nuntiatum, omnis vel-
2 ut ad spectaculum triumphi multitudo effusa est. praecedebat ipse vinctus, sequebatur grex nobilium Numidarum. tum, quantum quisque plurimum poterat, magnitudini Syphacis, famae gen-
3 tis victoriam suam augendo addebant: illum esse regem, cuius tantum maiestati duo potentissimi in terris tribuerint populi,
4 Romanus Carthaginiensisque, ut Scipio, imperator suus, ad amicitiam eius petendam, relicta provincia Hispania exercituque,
5 duabus quinqueremibus in Africam navigaverit, Hasdrubal, Poenorum imperator, non ipse modo ad eum in regnum venerit, sed etiam filiam ei nuptum dederit. habuisse eum uno tempore in

οὐδὲ γὰρ αἰχμάλωτος γέγονας, ἐμὲ σύμμαχον ἔχουσα".

19. *instituit . . reputare*] s. zu 4, 22, 4; zu *secum ipse* vgl. Sall. C. 32, 1; Iug. 113, 1; Verg. Aen. 6, 185; Tac. Ann. 14, 53. — *ab amore . .*] unfähig, selbst einen Beschlufs zu fassen, läfst er sich von . . eingeben. — *impudens*] durch den er sich frech über das Schickliche (*pudor*; s. 5, 46, 7) hinwegsetzte und seine Würde verletzte.

20. *ne quid relinqueret integri*] = 'damit er . . nicht die freie Entscheidung überlasse'; hiervon hängt der Genetiv *consulendi* ab, wie wenn *ne . . liberum arbitrium permitteret* vorherginge; ähnlich ist 2, 47, 12; Tac. Ann. 13, 26; 15, 5; zu *quid integri* vgl. 45, 19, 14. — *velut in captivam*] s. zu 11, 1.

22. *utrius . .*] Häufung von Genetiven, wie Praef. 3; von *utrius* hängt *fortunae* ab, — 'wessen Glück S. vermehren sollte'; *fortunae* kann als Genetiv oder Dativ aufgefafst werden; s. zu 40, 3; vgl. 31, 7, 9: *minima accessio semper Epirus regno Macedoniae fuit*; 36, 7, 6: *accessio ad Romanum bellum*. — *reiceret*] s. 5, 22, 1. — *captivis*] vgl. § 21: *ceteris captivis*.

13. 2. *grex*] die Schar der Höflinge; vgl. Curt. 3, 8, 23. — *quantum . . plurimum*] vgl. 25, 7; 25, 23, 12; 29, 25, 6; das entsprechende *tantum* ist bei *addebant* zu ergänzen; s. 25, 23, 12. — *famae gentis*] s. 21, 28, 2; 31, 1, 7. — *augendo*] ist modaler Abl., = *augentes*; s. 28, 4; zu 2, 32, 4.

3. *tantum*] durch die Stellung stark betont; gehört zu *tribuerint*. — *duabus quinqueremibus*] s. 28, 17, 12.

5. *uno tempore*] s. 28, 18, 1.

potestate duos imperatores, Poenum Romanumque. sicut ab dis 6 immortalibus pars utraque hostiis mactandis pacem petisset, ita ab eo utrimque pariter amicitiam petitam. iam tantas habuisse 7 opes, ut Masinissam regno pulsum eo redegerit, ut vita eius fama mortis et latebris, ferarum modo in silvis rapto viventis, tegeretur. his sermonibus circumstantium celebratus rex in praetorium ad 8 Scipionem est perductus. movit et Scipionem cum fortuna pristina viri praesenti fortunae conlata, tum recordatio hospitii dextraeque datae et foederis publice ac privatim iuncti. eadem haec 9 et Syphaci animum dederunt in adloquendo victore. nam cum Scipio, quid sibi voluisset, quaereret, qui non societatem solum abnuisset Romanam, sed ultro bellum intulisset, tum ille peccasse 10 quidem sese atque insanisse fatebatur, sed non tum demum, cum arma adversus populum Romanum cepisset; exitum sui furoris eum fuisse, non principium; tum se insanisse, tum hospitia pri- 11 vata et publica foedera omnia ex animo eiecisse, cum Carthaginiensem matronam domum acceperit. illis nuptialibus facibus 12 regiam conflagrasse suam, illam furiam pestemque omnibus delenimentis animum suum avertisse atque alienasse nec conqui-

— *in potestate*] ohne *sua*; s. 8, 15, 8.

6. *hostiis mactandis*] unter Schlachten von Opfertieren und dabei gesprochenen Gebeten; s. 21, 45, 8. — *pacem*] freundliche Gesinnung, Wohlwollen; s. 1, 16, 3.

7. *iam*] ein neuer, stärkerer Grund; s. 29, 3, 14. — *latebris*] s. 29, 32, 10. — *ferarum .. viventis*] gehört zu *eius*; die zusammengehörenden Satzteile sind in auffallender Weise von einander getrennt.

8. *in . . ad*] s. 29, 4, 5. — *movit*] vgl. den Empfang des Perseus 45, 7, 1 ff. — *fortuna . . fortunae*] die hohe Stellung . . die unglückliche Lage; s. 29, 6, 1. — *conlata*] die Vergleichung liefs die Schwere seines Schicksals erkennen und machte Eindruck auf Scipio (rührte ihn). — *publice ac privatim*] s. 28, 18, 3; *privatim* wiederholt das in *hospitii* schon Angedeutete.

9. *eadem haec*] dieselben Umstände und Betrachtungen. — *qui*] s. 31, 2; 36, 28, 4: *te imprudentia labi, qui nobis imperes, quae moris Graecorum non sint.* — *abnuisset*] s. 29, 23, 7; 30, 3, 4. — *intulisset*] aus *Romanam* kann hierzu *Romanis* gedacht werden.

10. *furoris*] leidenschaftliche Verblendung; vgl. 28, 24, 5. 27, 12. — *eum*] das in *cum arma .. cepisset* Ausgesprochene.

11. *hospitia . . foedera*] der Plural rhetorisch statt des Singulars; s. § 8. — *eiecisse*] wie 28, 28, 8. — *matronam*] dies wurde sie erst durch die Verheiratung.

12. *nuptialibus facibus*] bei den Römern wurde die Braut am Abend des Hochzeitstages unter Vortragen von Fackeln in das Haus des Bräutigams geführt. — *delenimentis*] s. 39, 11, 2: *illius excetrae delenimentis .. imbutum nec parentis . . nec duorum verecundiam habere*; Zonaras: *τῷ γὰρ πατρὶ τῷ Ἀσδρούβᾳ χαριζομένην καταδῆσαι αὐτὸν μαγγανείαις, ὥστε καὶ ἄκοντα τὰ τῶν Καρχηδονίων πρᾶξαι.* — *avertisse . .*] avertere abwenden, näml. vom rechten Wege, = 'verführen'; *alienare* entfremden,

esse, donec ipsa manibus suis nefaria sibi arma adversus hospitem
13 atque amicum induerit. perdito tamen atque adflicto sibi hoc
in miseriis solacii esse, quod in omnium hominum inimicissimi
sibi domum ac penates eandem pestem ac furiam transisse videat.
14 neque prudentiorem neque constantiorem Masinissam quam Syphacem esse, etiam iuventa incautiorem; certe stultius illum atque intemperantius eam quam se duxisse.
14 haec non hostili modo
1 odio, sed amoris etiam stimulis amatam apud aemulum cernens
2 cum dixisset, non mediocri cura Scipionis animum pepulit. et
fidem criminibus raptae prope inter arma nuptiae neque consulto
neque expectato Laelio faciebant tamque praeceps festinatio, ut,
quo die captum hostem vidisset, eodem matrimonio iunctam ac-
3 ciperet et ad penates hostis sui nuptiale sacrum conficeret; et eo

näml. sich selbst (Dat.), = 'verblenden'; 3, 7, 2; 8, 18, 12; 10, 29, 2; 42, 28, 12. — *sibi*] auf das Hauptsubjekt zu beziehen.

13. *hoc . . solacii*] wie 27, 49, 7. Die anderen Historiker heben mehr die politische Seite hervor, welche Livius 14, 1 mit *cura* nur andeutet; vgl. Appian 27: *σοὶ δὲ παραινῶ· . . φύλασσε Σοφονίβαν, μὴ Μασανάσσην ἐς ἃ βούλεται μεταγάγῃ;* Diodor: *προσέκειτο λιπαροῦσα καὶ δεομένη καθ' ἡμέραν τἀνδρός, ὅπως ἀποστῇ Ῥώμης. . . ἃ δὴ γινώσκων ὁ Σύφαξ ἐδήλωσε τῷ Σκιπίωνι περὶ τῆς γυναικὸς καὶ παρεκελεύσατο φυλάττεσθαι.* — *penates*] bezeichnet neben *domum* die eigentlichen Wohnräume, die innersten Gemächer; vgl. 14, 2.

14. *prudentiorem . . constantiorem*] bezeichnet das Handeln mit Überlegung und nach festen Grundsätzen; Gegensatz *stultius . .*; *intemperantius*: Mangel an Besonnenheit und Charakterfestigkeit, letzteres eine andere Bezeichnung der § 10 *furor* und *insania* genannten blinden Leidenschaftlichkeit; vgl. Cic. in Cat. 2, 25: *hinc constantia, illinc furor pugnat.* — *Syphacem*] statt *se*; vgl. 30, 29. — *iuventa*] s. 24, 49, 1. — *duxisse*] s. 4, 4, 7. Die von anderen Historikern erwähnte freundliche Aufnahme des Syphax hat Livius mit § 8 *movit* nur leicht angedeutet; vgl. Dio Cassius: *καὶ ὡς* (Scipio) *ἰδὼν αὐτὸν δεδεμένον οὐκ ἤνεγκεν, ἀλλὰ τῆς τε παρ' αὐτῷ ξενίσεως μνημονεύσας.. ἀνεπήδησε μὲν ἐκ τοῦ δίφρου καὶ ἔλυσέ τε αὐτὸν καὶ ἐδεξιώσατο καὶ ἐν θεραπείᾳ πολλῇ ἦγε.*

14—15. Sophonibas Ermordung. Diod. 27, 8 f.; App. Lib. 28; Zon. 9, 13.

1. *hostili odio*] als politischer Gegner; s. 26, 27, 11. — *amoris . . stimulis*] aus Eifersucht; Appian: *ταῦθ' ὁ μὲν ἔλεγεν, εἴτ' ἀληθεύων εἴτε ζηλοτυπούμενος.* — *amatam*] substantiviert, wie im Deutschen; wird selten so gebraucht; vgl. 1, 26, 4: *Romana.* — *aemulum*] ist nur auf das jetzige Liebesverhältnis zu beziehen, nicht auf ein früheres; s. 12, 17. — *pepulit*] bewegte, 'beunruhigte'; vgl. § 3: *pepulerat* 'hatte Eindruck gemacht'; Scipio fürchtet den Abfall Masinissas; s. 13, 13.

2 *et*] entspricht dem *et* vor *eo* in § 3. — *criminibus*] die 13, 14 ausgesprochenen. — *raptae*] = *raptim factae*; s. 6, 23, 5. — *non consulto*] näml. durch Boten. — *praeceps*] 'sich überstürzend', steigert den schon in *festinatio* liegenden Tadel. — *eodem . .*] = *eodem* (*die*) *matrimonio iunctam* (*cum eo*) *acciperet* ('bei sich aufnahm, für sich nahm'). — *nuptiale sacrum*]

foediora haec videbantur Scipioni, quod ipsum in Hispania iuvenem nullius forma pepulerat captivae. haec secum volutanti Laelius ac Masinissa supervenerunt. quos cum pariter ambo et benigno vultu excepisset et egregiis laudibus frequenti praetorio celebrasset, abductum in secretum Masinissam sic adloquitur: 4 'aliqua te existimo, Masinissa, intuentem in me bona et principio in Hispania ad iungendam mecum amicitiam venisse et postea in Africa te ipsum spesque omnis tuas in fidem meam commisisse; atqui nulla earum virtus est, propter quas tibi adpetendus visus 5 sim, qua ego aeque ac temperantia et continentia libidinum gloriatus fuerim; hanc te quoque ad ceteras tuas eximias virtutes, 6 Masinissa, adiecisse velim. non est — mihi crede — tantum ab hostibus armatis aetati nostrae periculi, quantum ab circumfusis undique voluptatibus. qui eas temperantia sua frenavit ac do- 7 muit, multo maius decus maioremque victoriam sibi peperit, quam nos Syphace victo habemus. quae me absente strenue ac fortiter 8

das Opfer bei der Hochzeit fand zu Rom in dem Hause des Bräutigams statt.

3. *ipsum* . .] s. 26, 49, 11 ff. — *in Hispania*] = *cum in Hispania esset*; ebenso § 4. — *volutanti*] s. 26, 7, 3: *multa secum volventi*; zu 42, 11, 5. — *supervenerunt*] nach der Unterwerfung des Reiches des Syphax (s. 12, 22), also wohl geraume Zeit später.

4. *bona*] Vorzüge; vgl. § 5: *virtus*. — *amicitiam*] ist mit Rücksicht auf *bona* von der sittlichen Seite aufzufassen; die politischen Absichten werden mit *te ipsum* . . *commisisse* zum Ausdruck gebracht. — *spes*] näml. auf Wiedererlangung seines Reiches. — *in fidem meam* . .] d. h. du hast nicht nur deine Person 'in meinen Schutz' gegeben, sondern auch deine Hoffnungen, deren Verwirklichung du von meiner Treue erwartest; vgl. 45, 14, 3: *regem* . . *qui sortem omnem fortunae regnique sui cum rebus Romanis miscuisset*.

5. *atqui* . .] logischer Untersatz: 'nun aber'; der Schlufssatz folgt § 6 ohne *igitur*. — *virtus*] auf *nulla* konstruiert, während man *virtutum* neben *earum* erwartete; vgl. zu 39, 8, 3: *nulla cum arte earum, quas* . . . — *visus sim*] der potentiale Konjunktiv, die bescheidene Aussage bezeichnend: 'vielleicht erschienen bin'. — *temperantia*] s. 13, 14. — *continentia*] Mäfsigung im Genufs, Enthaltsamkeit von Schlechtem und Niedrigem. — *gloriatus fuerim*] potentialer Konjunktiv, statt *gloriatus sim*; vgl. 28, 41, 6; Cic. Tusc. 3, 30.

6. *adiecisse velim*] 'ich wünschte wohl, dafs du . . hättest', mit der Andeutung, dafs er dies jetzt noch thun könne (also *adiecisse* beinahe = *adicere*); vgl. 22, 59, 10; 30, 14, 6; 39, 14, 8; zu 32, 21, 32. — *mihi crede*] s. 24, 22, 17. — *circumfusis undique voluptatibus*] die Genüsse werden als von allen Seiten sich aufdrängend gedacht; vgl. Sil. It. 15, 95: *quantum sola noces animis inlapsa voluptas*. Aber nicht die Genüsse selbst werden in Zaum gehalten und gebändigt, sondern die durch die Genüsse erregten 'Lüste' (*libidines* § 5); *temperantia* ist gerade die Herrschaft der Vernunft über die Begierden.

8. *strenue ac fortiter*] 'mit Ener-

fecisti, libenter et commemoravi et memini; cetera te ipsum reputare tecum quam me dicente erubescere malo. Syphax populi
9 Romani auspiciis victus captusque est. itaque ipse, coniunx, regnum, ager, oppida, homines qui incolunt, quidquid denique Sy-
10 phacis fuit, praeda populi Romani est; et regem coniugemque eius, etiamsi non civis Carthaginiensis esset, etiamsi non patrem eius imperatorem hostium videremus, Romam oporteret mitti ac senatus populique Romani de ea iudicium atque arbitrium esse, quae regem socium nobis alienasse atque in arma egisse praeci-
11 pitem dicatur. vince animum; cave deformes multa bona uno vitio et tot meritorum gratiam maiore culpa, quam causa culpae
15 est, conrumpas!' Masinissae haec audienti non rubor solum suffusus, sed lacrimae etiam obortae; et cum se quidem in potestate futurum imperatoris dixisset orassetque eum, ut, quantum res
2 sineret, fidei suae temere obstrictae consuleret — promisisse enim se in nullius potestatem eam traditurum —, ex praetorio in
3 tabernaculum suum confusus concessit. ibi arbitris remotis cum crebro suspiritu et gemitu, quod facile ab circumstantibus taber-
4 naculum exaudiri posset, aliquantum temporis consumpsisset,

gie und Mut'; s. 21, 4, 4; 28, 40, 4. — *populi Romani auspiciis*] so heifsen die gewöhnlich den höchsten Magistraten beigelegten Auspicien (s. 29, 27, 2), weil die durch dieselben erhaltenen Zeichen dem römischen Volke gelten und für dasselbe erbeten werden; unter diesen, also unter der Oberleitung der Römer, ist Masinissa thätig gewesen, d. h. er hat kein eigenes, selbständiges Heer und Kommando gehabt.

9. *quidquid*] s. 28, 34, 7.

10. *oporteret*] s. 22, 61, 15; 27, 27, 5; Cic. in Verr. 4, 70: *si iudex non esses . . te agere oporteret . . esse deberes.* Der Gedanke ist dadurch etwas verdunkelt, dafs obgleich *regem coniugemque eius* gesagt ist, alles Folgende sich nur auf die Königin bezieht; es sollte heifsen: *et cum rege coniugem eius . . .* — *quae*] giebt den Grund von *oporteret* an. — *senatus populique Romani*] der Senat entscheidet über die Kriegsgefangenen allein, aber als Vertreter des Volkes. — *nobis*] ist Dativ und gehört zu *alienasse*; s. 44, 27, 8: *Gentium regem sibi alienavit*; vgl. 29, 29, 8.

11. *uno vitio*] durch Widerstand gegen die Auslieferung der Sophoniba. — *causa . .*] der Gegenstand, der die Schuld veranlafst; vgl. Diodor: *ὁ Σκιπίων ἐκέλευσεν ἄγειν πρὸς ἑαυτὸν τὴν γυναῖκα. παραιτουμένου δὲ τοῦ Μασσανάσσου πικρότερον ἐπέπληξεν.*

15. 1. *se quidem . .*] 'er für seine Person' werde sich dem Befehle unterwerfen; mit bescheidener Andeutung, dafs er die S. nicht wohl ausliefern könne.

2. *confusus*] vgl. 6, 34, 8.

3. *suspiritu*] findet sich nur selten und zwar bei vorklassischen und späteren Schriftstellern (statt *suspirio*). — *gemitu*] wird im Folgenden wiederholt, aber mit dem Zusatz *ingenti*; vgl. 29, 32, 8. — *quod . . posset*] *quod* = *ut id*, so dafs man es deutlich hören konnte; das 'es' (*id*) bezieht sich auf die Begriffe des Ächzens und Stöhnens, als wenn diese durch Verba ausgedrückt wären.

ingenti ad postremum edito gemitu fidum e servis vocat, sub cuius custodia regio more ad incerta fortunae venenum erat, et mixtum in poculo ferre ad Sophonibam iubet ac simul nuntiare 5 Masinissam libenter primam ei fidem praestaturum fuisse, quam vir uxori debuerit; quoniam eius arbitrium, qui possint, adimant, secundam fidem praestare, ne viva in potestatem Romanorum veniat. memor patris imperatoris patriaeque et duorum regum, 6 quibus nupta fuisset, sibi ipsa consuleret. hunc nuntium ac simul venenum ferens minister cum ad Sophonibam venisset, 'accipio' inquit 'nuptiale munus neque ingratum, si nihil maius vir 7 uxori praestare potuit; hoc tamen nuntia, melius me morituram fuisse, si non in funere meo nupsissem!' non locuta est ferocius 8 quam acceptum poculum nullo trepidationis signo dato inpavide hausit. quod ubi nuntiatum est Scipioni, ne quid aeger animi ferox 9 iuvenis gravius consuleret, accitum eum extemplo nunc solatur, nunc, quod temeritatem temeritate alia luerit tristioremque rem, 10

4. *ad postremum*] s. 37, 51, 5; 38, 16, 13; vgl. 23, 2, 4. — *fidum e servis*] = *fidum servum*; bei einem Positiv ist *ex* ungewöhnlich, hier aber erklärlich, da die Sklaven alle als *infidi* angesehen werden; also = einen treuen aus der Schar seiner Sklaven; zur Sache vgl. 39, 51, 8. — *incerta fortunae*] s. 2, 6. — *ferre ad Sophonibam . .*] dagegen Diodor: αὐτὸς παρελθὼν εἰς τὴν σκηνὴν φάρμακον θανάσιμον τὴν γυναῖκα πιεῖν ἠνάγκασε; ähnlich Zonaras und Appian; nach letzterem hat Masinissa die Sophoniba in Cirta zurückgelassen und eilt selbst dahin zurück; auch nach u. St. ist anzunehmen, dafs der Sklave nach Cirta geht (*nuntiare*).

5. *primam fidem*] näml. sie zu schützen. — *secundam . .*] was er an zweiter Stelle zu thun versprochen habe; s. 12, 16. — *eius*] Neutrum.

6. *sibi ipsa consuleret*] euphemistisch; vgl. die Stelle aus Diodor zu § 4.

7. *nuptiale munus*] in Rom schickte der Bräutigam vor der Hochzeit der Braut ein Geschenk zu; s. Cic. p. Cluent. 28: *nuptialibus donis*; auch *arrha* genannt; s. Rein RP. 411. — *neque*] 'und zwar ein nicht unangenehmes'; vgl. 5, 33, 11. — *melius morituram fuisse . .*] = es wäre besser für mich gewesen, wenn . .; dieselbe Kürze wie 1, 13, 3; der Redende spricht durch das blofse Adverbium sein Urteil über eine That aus; vgl. Cic. Tusc. 1, 78; anders ist 21, 42, 4: *bene mori*. — *si non . .*] d. h. wenn ich mir vorher den Tod gegeben hätte und nicht noch so zu sagen auf meinem Grabe eine neue Ehe eingegangen wäre, die mich mit neuem Lebensmut erfüllte.

8. *non . . ferocius quam . . impavide hausit*] kurz statt: sie sprach nicht mutiger, als sie handelte; denn sie trank . .; über *impavide* s. zu 25, 37, 15.

9. *aeger animi*] 'in seinem Herzenskummer', enthält den Grund, warum bei der Heftigkeit desselben . . zu fürchten war; über die Konstruktion s. 1, 58, 9; 2, 36, 4; vgl. zu 6, 36, 8. — *ferox*] hier = 'leidenschaftlich'; s. zu 8, 7, 8. — *consuleret*] näml. in *se*; = sich ein Leid zufüge; vgl. § 6.

10. *tristiorem . .*] aber er selbst hatte ihm jeden anderen Ausweg abgeschnitten.

11 quam necesse fuerit, fecerit, leniter castigat; postero die, ut a praesenti motu averteret animum eius, in tribunal escendit et contionem advocari iussit. ibi Masinissam, primum regem appellatum eximiisque ornatum laudibus, aurea corona, aurea patera, sella curuli et scipione eburneo, toga picta et palmata tunica 12 donat; addit verbis honorem: neque magnificentius quicquam triumpho apud Romanos neque triumphantibus ampliorem eo ornatum esse, quo unum omnium externorum dignum Masinissam 13 populus Romanus ducat. Laelium deinde et ipsum conlaudatum aurea corona donat. et alii militares viri, prout a quoque navata 14 opera erat, donati. his honoribus mollitus regis animus erectusque in spem propinquam sublato Syphace omnis Numidiae potiundae.

16 Scipio C. Laelio cum Syphace aliisque captivis Romam misso, cum quibus et Masinissae legati profecti sunt, ipse ad Tyneta rursus castra refert et, quae munimenta incohaverat, permunit. 2 Carthaginienses non brevi solum, sed prope vano gaudio ab satis prospera in praesens oppugnatione classis perfusi, post famam

11. *primum*] dem entspricht *deinde* § 13. — *regem appellatum*] die Verleihung des Königstitels erfolgt sonst durch den Senat (s. 17, 8; 31, 11, 14; 40, 58, 9), wie es Appian 32 auch in dem vorliegenden Falle andeutet. — *aurea corona*] s. 26, 48, 14. — *patera*] s. 27, 4, 8. — *sella curuli*] s. 5, 41, 2; 27, 4. 8. — *scipione eburneo**] ein Scepter, welches der Triumphator trug (Abzeichen des Juppiter und der alten Könige). — *toga picta . .*] s. 5, 41, 2; 10, 7, 9; Tac. Ann. 4, 26: *scipionem eburnum, togam pictam, antiqua patrum munera.*

12. *triumphantibus ampliorem . .*] die Steigerung ist mehr rhetorisch, da die Triumphatoren keinen anderen als diesen, von Juppiter selbst entlehnten, Schmuck anlegten; s. 10, 7, 9 f.; der Sinn ist also: die Triumphatoren hätten nur diesen Schmuck, welcher als der glänzendste gelte. — *populus Romanus . .*] als dessen Repräsentant Scipio dies alles thut. Livius erzählt den von den übrigen Historikern im einzelnen anders dargestellten Vorgang wegen der ethischen Momente so ausführlich, während ihn Polybius, weil er für die Geschichte ohne Bedeutung ist, übergeht.

13. *militares viri*] s. 24, 23, 10.

14. *his*] geht auf § 12 zurück: das Dazwischenstehende ist als Parenthese zu betrachten. — *erectus in spem*] s. 3, 1, 2; 27, 38, 6; 29, 14, 1; vgl. zu 21, 20, 9. — *spem propinquam*] die Hoffnung, die sich bald erfüllen werde; s. 40, 36, 13: *in spe propinqua .. erant.*

16. Friedensverhandlungen. Pol. 15, 1; App. Lib. 30f.; Zon. 9, 13.

1. *rursus . .*] s. 9, 10; *rursus* neben *refert* ist pleonastisch; nach Appian hat Scipio die Belagerung von Utica zum zweiten Male aufgegeben, dann auch die von Hippo, und hat seinen Belagerungsapparat verbrannt. — *incohaverat*] s. 10, 1. — *permunit*] 'vollendet' die Befestigungen; vgl. 27, 12, 10; 31, 39, 9 u. a.; übrigens war die Stadt schon früher befestigt; s. Pol. 1, 30, 15.

2. *ab*] 'infolge'; s. zu 6, 1. —

capti Syphacis, in quo plus prope quam in Hasdrubale atque exercitu suo spei reposuerant, perculsi, iam nullo auctore belli ultra (3) audito oratores ad pacem petendam mittunt triginta seniorum principes; id erat sanctius apud illos consilium maximaque ad ipsum senatum regendum vis. qui ubi in castra Romana et in (4) praetorium pervenerunt, more adulantium — accepto, credo, ritu ex ea regione, ex qua oriundi erant — procubuerant. con- (5) veniens oratio tam humili adulationi fuit, non culpam purgantium, sed transferentium initium culpae in Hannibalem potentiaeque eius fautores. veniam civitati petebant civium temeritate (6) bis iam eversae, incolumi futurae iterum hostium beneficio; im- (7) perium ex victis hostibus populum Romanum, non perniciem petere; paratis oboedienter servire imperaret, quae vellet. Scipio (8)

Hasdrubale] nach Zon. 9, 12 ist Hasdrubal um diese Zeit abgesetzt worden und Hanno an dessen Stelle getreten.

3. *nullo . . audito*] die Barcinische Partei, vor kurzem noch die mächtigere (s. 7, 7), wäre also unterlegen. Indes ist die Angabe nach § 14 zu beschränken, da der Friede nur zum Schein gesucht wird. — *oratores*] s. 24, 33, 5. — *triginta seniorum principes*] s. 36, 9. — *sanctius . . consilium*] ebenso 35, 34, 2; vgl. Cic. in Cat. 1, 9; Hor. Carm. 4. 5, 4; Ennius Ann. 243: *sanctoque senatu*; die 30 werden durch den Zusatz als 'der geheime Rat', als ein besonderes Kollegium neben dem Senate (der Gerusia) bezeichnet; vgl. Diod. 14, 47; 20, 59: *τῆς γερουσίας ἐν Καρχηδόνι βουλευσαμένης . . ἔδοξε τοῖς συνέδροις*; Pol. 1, 87. 10, 18; bei Livius 34, 61, 15 ist *seniores* die Bezeichnung für den Senat; vgl. Arist. Pol. 2, 8. — *maxima . . vis*] diese Behörde hatte den gröfsten Einflufs auf die Beschlüsse des Senats; zum Ausdruck vgl. 4, 26, 3.

4. *more adulantium*] die im Folgenden als orientalisch bezeichnete Art der Ehrenbezeigung; s. 42, 23, 10; vgl. 9, 18, 4; Pol. 15, 1, 6: *ἀναμιμνήσκοντες, ὡς οἱ παρ' ἐκείνων πρεσβευταὶ . . οὐ μόνον τοὺς θεοὺς ἀσπάσαιντο καὶ τὴν γῆν προσκυνήσαιεν, καθάπερ ἐστὶν ἔθος τοῖς ἄλλοις ἀνθρώποις, ἀλλὰ καὶ πεσόντες ἐπὶ τὴν γῆν ἀγεννῶς τοὺς πόδας καταφιλοῖεν τῶν ἐν τῷ συνεδρίῳ*. — *ex ea regione . .*] Tyrus in Phönicien.

5. *culpam purgantium*] die Schuld durch Reinigen entfernen, d. h. sich von der Schuld reinigen; zu dem Gebrauche von *purgare* vgl. 8, 23, 4. 37, 10; 23, 7, 6; 27, 20, 12; 28, 43, 3; 39, 35, 2; zu 1, 9, 16; zu *quaerentium* s. zu 12, 9; zu *oratio . . quaerentium* vgl. 38, 14, 9. — *transferentium*] s. 21, 1, 1. — *potentiaeque . .*] die Barciner hatten eine unabhängige Stellung eingenommen; s. 21, 2, 4. 3, 5; *fautores* sind die Anhänger dieser Partei; s. 7, 7. 22, 2.

6. *bis . . eversae*] zweimal ins Verderben gestürzt, an den Rand des Verderbens gebracht; vgl. 28, 34, 8; Verg. G. 1, 500; es ist der erste und zweite punische Krieg gemeint; wie in jenem Karthago durch die Gnade Roms erhalten geblieben ist, so hoffen sie jetzt (*iterum*) dasselbe. — *incolumi futurae*] der nur . . bestehen bleiben könne (würde).

7. *ex victis hostibus . . petere*] s. 8, 33, 13; 28, 19, 11. Zu *perniciem* ist *eorum* zu denken. — *paratis*] = *sibi, cum parati essent, . . imperaret.*

et venisse ea spe in Africam se ait, et spem suam prospero belli eventu auctam, victoriam se, non pacem domum reportaturum 9 esse; tamen, cum victoriam prope in manibus habeat, pacem non abnuere, ut omnes gentes sciant populum Romanum et sus- 10 cipere iuste bella et finire. leges pacis se has dicere: captivos et perfugas et fugitivos restituant; exercitus ex Italia et Gallia deducant; Hispania abstineant; insulis omnibus, quae inter Italiam 11 atque Africam sint, decedant; naves longas praeter viginti omnes 12 tradant, tritici quingenta, hordei trecenta milia modium. pecuniae summam quantam imperaverit, parum convenit: alibi quinque milia talentum, alibi quinque milia pondo argenti, alibi duplex 13 stipendium militibus imperatum invenio. 'his condicionibus' inquit 'placeatne pax, triduum ad consultandum dabitur. si placuerit, mecum indutias facite, Romam ad senatum mittite le- 14 gatos!' ita dimissi Carthaginienses nullas recusandas condiciones

8. *ea spe*] dazu ist *victoriam esse* die Erklärung. — *victoriam*] hier im Gegensatz zu *pacem* die völlige Unterwerfung; s. 2. 18, 2; vgl. 30, 3. — *reportaturum*] vgl. Cic. de imp. Pomp. 8.

9. *in manibus habeat*] s. 30, 3. 32, 10; 6, 8, 10; 7, 36, 10. — *finire*] auch dazu gehört *iuste* im Sinne von *aequis condicionibus*; s. § 7; 45, 22, 5.

10. *perfugas*] Freie, die zu den Feinden übergegangen sind, sonst auch *transfugae*; s. Per. 51: *Scipio transfugas et fugitivos bestiis obiecit*; vgl. 37, 3. 43, 13. — *fugitivos*] entlaufene Sklaven, die von den Feinden aufgefangen oder zu diesen übergegangen sind; s. 38, 38, 7: *servos seu fugitivos seu bello captos, seu quis liber captus aut transfuga erit, reddito Romanis*; Polybius 15, 8, 7 nennt nur αἰχμαλώτους, Appian αἰχμαλώτους . . καὶ αὐτομόλους. — *insulis . . sint*] da diese fast alle schon in der Gewalt der Römer sind, so ist hauptsächlich an Malta (s. 21, 51, 1), die Balearen und die Pityusen zu denken; s. 28, 37, 3: Appian 32 umfafst *Hispania . . Africam sint* in der allgemeinen Bestimmung: μηδὲ πολυπραγμονεῖν τι πέρα ὧν ἔχουσιν ἐντὸς τῶν λεγομένων Φοινικίδων τάφρων, so dafs sie alle Besitzungen jenseits des engeren von jenen Gräben (s. Plin. 5, 4, 25) begrenzten Gebietes, besonders in Numidien, aufgeben müssen; s. 37, 2; 29, 25, 12.

12. *quinque milia talentum*] etwa 23½ Millionen Mark; ebenso Pol. 15, 8, 7; dieser Summe gegenüber sind 5000 Pfund Silber, das Pfund = 55,30 M, eine sehr geringe Summe. — *duplex stipendium*] dies war in Wirklichkeit nicht eine Friedensbedingung, sondern der Preis für den Waffenstillstand zu den Verhandlungen; vgl. 37, 6; App. 31. — *militibus*] 'für die Soldaten', wie 27, 10, 13; wahrscheinlich hat weder Livius (und Polybius) noch Appian die Friedensbedingungen vollständig angegeben. — *Romam . .*] nach Appian und Zonaras haben die Karthager erst das stipendium an Scipio gezahlt; dann gehen die punischen Gesandten nach Italien, erhalten aber nach Zonaras nicht sogleich, sondern erst nach dem Abzuge Hannibals Audienz beim Senate; vgl. 23, 4. 7.

14. *dimissi Carthaginienses . . censuissent*] entlassen wurden die

pacis cum censuissent, quippe qui moram temporis quaererent, dum Hannibal in Africam traiceret, legatos alios ad Scipionem, 15 ut indutias facerent, alios Romam ad pacem petendam mittunt ducentis paucos in speciem captivos perfugasque et fugitivos, quo impetrabilior pax esset.

Multis ante diebus Laelius cum Syphace primoribusque 17 Numidarum captivis Romam venit quaeque in Africa gesta essent, omnia ordine exposuit patribus, ingenti hominum et in praesens laetitia et in futurum spe. consulti inde patres regem in custo- 2 diam Albam mittendum censuerunt, Laelium retinendum, donec legati Carthaginienses venirent. supplicatio in quadriduum de- 3 creta est. P. Aelius praetor senatu misso et contione inde advocata cum C. Laelio in rostra escendit. ibi vero audientes fusos 4 Carthaginiensium exercitus, devictum et captum ingentis nominis regem, Numidiam omnem egregia victoria peragratam, tacitum 5 continere gaudium non poterant, quin clamoribus, quibusque aliis multitudo solet, laetitiam inmodicam significarent. itaque 6 praetor extemplo edixit, uti aeditui aedes sacras omnes tota urbe

30 Gesandten; aber für *censuissent* u. s. w. sind die Karthager als Gesamtheit Subjekt. — *censuissent*] wie die Senatoren in Rom. — *temporis*] ist neben *moram* 'Verzögerung, Aufschub' überflüssig; vgl. Ov. Met. 9, 134: *longa fuit medii mora temporis*; Liv. 21, 1, 5 *rerum*; Nägelsb. § 19, 1. — *dum Hannibal traiceret*] der Beschlufs, ihn zurückzurufen, ist schon 9, 7 gefafst; nach Appian 31 wird Hannibal jetzt zum στρατηγὸς αὐτοκράτωρ ernannt.

15. *mittunt*] diese Gesandtschaft ging erst ab, als der Waffenstillstand wirklich geschlossen war; s. 21, 12.

17. Verhandlungen im Senate zu Rom. App. Lib. 32.

1. *ante*] näml. vor der Ankunft der karthagischen Gesandtschaft. — *venit*] man erwartet das Plusqpf.; s. 29, 9, 11. 23, 2. — *ordine*] s. 27, 5, 10. — *hominum*] s. 27, 9, 14. 34, 8. — *in praesens . . in futurum*] s. 27, 2, 3; zu 2, 42, 7; vgl. Tac. H. 4, 17: *clara ea victoria in praesens, in posterum usui*. — *Albam (Fucentium)*] vgl. 45, 4.

3. *supplicatio*] von dem Senate allein beschlossen, ohne Befragung der pontifices oder decemviri; s. 41, 17, 4; 45, 2, 8. — *inde*] = *deinde*. — *cum Laelio*] wahrscheinlich stand der Magistrat immer neben dem, welchem er das Wort erteilte, auf den Rostra; s. 8, 33, 9.

4. *ingentis nominis*] s. 25, 39, 16; 44, 25, 9: *in tanti nominis regibus*. — *Numidiam omnem*] die Reiche des Masinissa und Syphax. — *egregia victoria*] ist ein modaler Ablativ, = 'unter Siegen'; s. 35, 12, 11: *peragratus orbis terrarum victoriis*; vgl. 21, 30, 2. — *tacitum . .*] s. 1, 10, 1: *nec domi tantum indignationes continebant*; *tacitum*, das Ergebnis des Zurückhaltens, bleibt unübersetzt. — *quin . .*] dafs sie nicht (vielmehr), = 'sondern', wie 28, 8, 2; vgl. zu 33, 36, 12: *nec ultra sustinuere certamen Galli, quin terga verterent*. — *quibusque aliis*] Abl. von *quae alia*. — *solet*] s. 10, 4.

6. *omnes* . .*] vgl. 38, 51, 13. — *salutandi*] wird mitunter von der

aperirent, circumeundi salutandique deos agendique grates per
7 totum diem populo potestas fieret. postero die legatos Masinissae in senatum introduxit. gratulati primum senatui sunt, quod
8 P. Scipio prospere res in Africa gessisset; deinde gratias egerunt, quod Masinissam non appellasset modo regem, sed fecisset restituendo in paternum regnum, in quo post Syphacem sublatum, si ita patribus visum esset, sine metu et certamine esset
9 regnaturus, dein conlaudatum pro contione amplissimis decorasset donis; quibus ne indignus esset, et dedisse operam Masi-
10 nissam et porro daturum esse. petere, ut regium nomen ceteraque Scipionis beneficia et munera senatus decreto confirmaret.
11 et, nisi molestum esset, illud quoque petere Masinissam, ut Numidas captivos, qui Romae in custodia essent, remitterent. id
12 sibi amplum apud populares futurum esse. ad ea responsum legatis: rerum gestarum prospere in Africa communem sibi cum rege gratulationem esse; Scipionem recte atque ordine videri fecisse, quod eum regem appellaverit, et quidquid aliud fecerit, quod cordi foret Masinissae, id patres comprobare ac laudare.
13 munera, quae legati ferrent regi, decreverunt sagula purpurea duo cum fibulis aureis singulis et lato clavo tunicis, equos duo

Begrüfsung (*salve, salvete*) und Verehrung der Götter gebraucht, besonders bei den täglichen Gebeten, am Morgen und Abend, bei der Ankunft im Hause usw.; vgl. 38, 51, 8: *in Capitolium ad Iovem .. ceterosque deos salutandos ibo.* — *tota urbe*] s. 27, 51, 9. — *agendi grates*] s. 23, 11, 12; 27, 13, 2; vgl. § 8: *gratias egerunt.* — *per totum diem*] ist nur eine vorläufige Anordnung des Prätors für jenen Tag; die vom Senat anberaumte supplicatio (§ 3) findet an vier späteren Tagen statt; vgl. 40, 4; 27, 51, 7 f.; 45, 2, 6. 8.

8. *restituendo*] durch die von Scipio angeordnete Wiedereinsetzung. — *si ita* ..] der Hauptzweck der Gesandtschaft war wohl, die Zustimmung des Senates zu den Anordnungen Scipios zu erlangen; direkt würde es heifsen: *in quo, si ita vobis visum erit, regnabit.*

9. *dein .. decorasset*] ist auch noch von *gratias egerunt quod* abhängig; dagegen beginnt bei *quibus* eine besondere oratio obliqua (*quibus* = *iis autem*).

10. *petere*] nicht *se*, sondern *eum*, = 'er lasse bitten'.

11 *amplum*] es werde ihm Achtung und Ansehen verschaffen, für ihn ehrenvoll sein; s. 30, 18.

12. *communem .. esse*] sie hätten ebenso wie der König Ursache, sich gegenseitig Glück zu wünschen; vgl. 25, 35, 2; 29, 23, 5. — *recte atque ordine*] s. 28, 39, 18. — *videri*] nicht 'scheinbar', sondern 'nach ihrer Ansicht'; s. 38, 44, 6. — *cordi foret*] nach dem Herzen wäre, = angenehm wäre; s. 28, 18, 5. 20, 7. — *id*]*

13. *sagula purpurea*] wie die der Feldherrnmäntel. Das *sagulum* wurde mit einer *fibula* zusammengehalten; der Zusatz *cum fibulis* besagt, dafs die *fibulae* als zu den *sagula* gehörig mitgeschenkt werden (vgl. zu 27, 19, 12); zu den sagula gehörte die weifse tunica mit dem breiten Purpurstreifen (auch zu *tunicis* gehört *singulis*). Über

phaleratos, bina equestria arma cum loricis et tabernacula militaremque supellectilem, qualem praeberi consuli mos esset. haec 14 regi praetor mittere iussus. legatis in singulos dona ne minus quinum milium, comitibus eorum milium aeris, et vestimenta bina legatis, singula comitibus Numidisque, qui ex custodia emissi redderentur regi; ad hoc aedes liberae, loca, lautia legatis decreta.

Eadem aestate, qua haec decreta Romae et in Africa gesta 18 sunt, P. Quintilius Varus praetor et M. Cornelius proconsul in agro Insubrum Gallorum cum Magone Poeno signis conlatis pugnarunt. praetoris legiones in prima acie fuerunt; Cornelius 2 suas in subsidiis tenuit, ipse ad prima signa equo advectus; proque duobus cornibus praetor ac proconsul milites ad inferenda in hostis signa summa vi hortabantur. postquam nihil commo- 3 vebant, tum Quintilius Cornelio: 'lentior, ut vides, fit pugna, et induratur praeter spem resistendo hostium timor, ac ne vertat

den latus clavus s. Mms. StR. 3, 513, 4. — *bina*] s. 35, 23, 11. — *phaleratos*] mit *phalerae* geschmückt (s. zu 9, 46, 12); werden öfter als Geschenke gegeben (s. zu 43, 5, 8) und auch bei Triumphzügen erwähnt; s. Suet. Claud. 17; vgl. Calig. 19; vgl. Liv. 27, 19, 12: *equum ornatum.* — *cum loricis*] diese werden neben der übrigen Rüstung genannt, um sie hervorzuheben; eigentlich bildete der Panzer damals schon einen Teil der Bewaffnung der Ritter; s. Polyb. 6, 25, 3: τὸ δὲ παλαιὸν πρῶτον θώρακας οὐκ εἶχον. — *tabernacula* . .] sie gehörten zur Ausrüstung (*ornatio*) der in den Krieg oder die Provinz gehenden Magistrate und wurden auf Staatskosten 'geliefert'; s. Cic. de leg. ag. 2, 32: *deinde ornat apparitoribus* . . *tabernaculis, cibariis, supellectili*; Marq. StVw. 1, 386.

14. *praetor*] er soll nur die Sache anordnen; die Anschaffung der Geschenke besorgt der Quästor. — *ne minus* . .] als wenn *darentur* folgte; s. zu 28, 39, 19. — *milium aeris*] der Plural *milia* vertritt die Distributivzahl; s. zu 22, 36, 3; *aeris*: = eine Sesterze. Die Genetive *quinum milium* und *milium* sind Genet. qualit. zu *dona*: Geschenke im Werte von (nicht weniger als) . .; vgl. 35, 51, 1; s. 43, 5, 8; zu 31, 9, 5. — *ad hoc*] zu 21, 54, 8; vgl. zu 1, 4. — *aedes liberae*] freie Wohnung; daneben bedeutet *loca* freie Plätze im Theater und bei den Spielen, *lautia* das gesamte Hausgerät; s. zu 28, 39, 19.

18—19, 10. Kriegsereignisse in Gallien. Zon. 9, 12.

1. *Varus*] s. 1, 9. — *Insubrum*] ebenso 32, 7, 5. 30, 6; sonst auch *Insubrium.* Mago ist, was man schon 29, 5, 9 fürchtete, von Genua aus (s. 1, 9) in Gallien eingerückt; vgl. 21, 39, 1.

2. *in prima* . .] vgl. 27, 2, 6. — *ad prima signa*] d. h. zu den Manipeln in der ersten Reihe, den Hastaten. — *pro* . .] 'vorn auf' den Flügeln, d. h. an der Spitze der Flügel; vgl. 28, 14, 4; sonst ist *pro cornibus* = als Flügel; s. 10, 27, 10; vgl. 23, 29, 4.

3. *commovebant*] näml. *milites* (*Romani*); als Objekt ist hier (wie § 4 bei *turbare ac statu movere*) *hostes* zu denken; vgl. § 12. — *tum* . .] ohne *inquit*, wie 30, 2; vgl. 12, 12. — *induratur* . . *timor*] die Furcht wird durch den Widerstand abgestumpft (überwunden); ein

4 in audaciam, periculum est. equestrem procellam excitemus oportet, si turbare ac statu movere volumus. itaque vel tu ad prima signa proelium sustine, ego inducam in pugnam equites; vel ego hic in prima acie rem geram, tu quattuor legionum equi-
5 tes in hostem emitte!' utram vellet praetor muneris partem proconsule accipiente, Quintilius praetor cum filio, cui Marco praenomen erat, inpigro iuvene, ad equites pergit iussosque escen-
6 dere in equos repente in hostem emittit. tumultum equestrem auxit clamor ab legionibus additus. nec stetisset hostium acies, ni Mago ad primum equitum motum paratos elephantos extem-
7 plo in proelium induxisset. ad quorum stridorem odoremque et aspectum territi equi vanum equestre auxilium fecerunt. et ut permixtus hostibus, ubi cuspide uti et comminus gladio posset, roboris maioris Romanus eques erat, ita in ablatum procul paventibus equis melius ex intervallo Numidae iaculabantur.
8 simul et peditum legio duodecima, magna ex parte caesa, pudore
9 magis quam viribus tenebat locum; nec diutius tenuisset, ni ex subsidiis tertia decuma legio in primam aciem inducta proelium dubium excepisset. Mago quoque ex subsidiis Gallos integrae le-
10 gioni opposuit. quibus haud magno certamine fusis hastati legionis undecimae conglobant sese atque elephantos iam etiam pe-
11 ditum aciem turbantis invadunt. in quos cum pila confertos con-

kühner, vor Livius in Prosa nicht gebrauchter Ausdruck, statt *indurantur hostes adversus timorem*; vgl. Tac. H. 2, 46: *ut flexerat voltum aut induraverat.*

4. *equestrem procellam*] s. zu 29, 2, 11. — *quattuor legionum*] s. 26, 5, 8; es sind wohl auch die Reiter der Bundesgenossen mit gemeint; s. 29, 24, 14. Übrigens werden 4 Legionen auch § 2 vorausgesetzt, obgleich im Folgenden nur 3 vorkommen; Varus und Cornelius hatten beide je 2 Legionen (s. 1, 7), welche 27, 38, 10 die 19te und 20ste heifsen (vgl. 28, 46, 13; 29, 5, 9. 13, 4), jetzt aber andere Nummern haben.

5. *vellet*] nämlich *se accipere*. — *accipiente*] anzunehmen sich bereit erklärte. — *cui . . erat*] ein matter Zusatz und auffallend, da Livius sonst das Wort *praenomen* nicht gebraucht.

6. *paratos*] 'in Bereitschaft gehalten', und zwar 'dafür', was aus *ad . . equitum motum* hinzuzudenken ist.

7. *ad quorum stridorem . .*] s. zu 21, 55, 7. — *permixtus* hostibus*] wie 31, 24, 16; vgl. 26, 44, 4; 30, 31, 11; zur Sache vgl. 44, 35, 12. — *ubi . . posset*] iterativer Konjunktiv; s. zu 4, 1. — *ablatum procul*] *procul* = in die Ferne, weit weg; vgl. 38, 13, 5.

8. *peditum*] ist nur des Gegensatzes wegen und um der Deutlichkeit willen hinzugesetzt. — *pudore*] von Ehrgefühl angetrieben; anders *viribus*; vgl. 12, 1; 27, 12, 15.

9. *diutius*] näml. als bis zum Eintreffen der 13. Legion.

10. *undecimae*] diese hat von vorn herein neben der 12. Legion im ersten Treffen gestanden.

11. *confertos*] ist, um es als Grund des Folgenden zu bezeich-

iecissent, nullo ferme frustra emisso omnis retro in aciem suorum averterunt; quattuor gravati vulneribus conruerunt. tum primum 12 commota hostium acies, simul omnibus peditibus, ut aversos videre elephantos, ad augendum pavorem ac tumultum effusis. sed donec stetit ante signa Mago, gradum sensim referentes ordines et tenorem pugnae servabant; postquam femine transfixo 13 cadentem auferrique ex proelio prope exsanguem videre, extemplo in fugam omnes versi. ad quinque milia hostium eo die caesa et signa militaria duo et viginti capta. nec Romanis incruenta vic- 14 toria fuit: duo milia et trecenti de exercitu praetoris, pars multo maxima ex legione duodecima amissi; inde et tribuni militum 15 duo, M. Cosconius et M. Maevius; tertiae decimae quoque legionis, quae postremo proelio adfuerat, C. Helvius tribunus militum in restituenda pugna cecidit, et duo et viginti ferme equites inlustres obtriti ab elephantis cum centurionibus aliquot perierunt. et longius certamen fuisset, ni vulnere ducis concessa victoria esset.

19 Mago proximae silentio noctis profectus, quantum pati viae per vulnus poterat, itineribus extentis ad mare in Ligures Ingaunos pervenit. ibi eum legati ab Carthagine paucis ante diebus in si- 2 num Gallicum adpulsis navibus adierunt iubentes primo quoque

nen, durch die Trennung von *quos* gehoben. — *gravati vulneribus*] ungewöhnlicher Ausdruck, = 'von Wunden niedergedrückt'.

12. *tum primum commota . .*] doch waren die Gallier bereits zurückgeschlagen worden; s. § 9. — *omnibus peditibus*] der Ton liegt auf *omnibus*; es ist an die principes und triarii der 11. Legion (s. § 10) und an die 4. Legion (die eine der beiden, welche Cornelius befehligte), die noch in Reserve gestanden hatte, zu denken. Dafs andere Truppen gemeint sind als die vorher erwähnten, geht aus *ad augendum pavorem* hervor. — *effusis*] 'ausgeschwärmt waren'; vgl. 7, 26, 7; gewöhnlich wird dieser Ausdruck von der Reiterei gebraucht. — *ante signa*] wo er den Geschossen der Feinde ausgesetzt war; s. 29, 2, 10: *inter prima signa*; vgl. 25, 19, 16. — *tenorem pugnae servabant*] d. h. sie kämpften ununterbrochen fort; vgl. 28, 15, 6.

13. *femine*] *femen* seltene Nebenform zu *femur*; s. Verg. Aen. 10, 788: *eripit a femine*.

14. *de exercitu*] statt *ex exercitu*, was des Mifsklanges wegen vermieden wurde; vgl. 4, 46, 6; 5, 46, 10.

15. *inde*] = *ex ea legione*. — *equites inlustres*] so hiefsen die angesehensten Ritter in der Kaiserzeit, nicht aber die *equites equo publico* schon in der Zeit, von der Livius spricht; vgl. 29, 34, 17; Becker 2, 1, 269; Lange RA. 2, 22. Dafs der Sieg teuer erkauft wurde und wohl kein vollständiger war, wird durch *longius certamen fuisset* angedeutet und geht daraus hervor, dafs die Feinde nicht verfolgt werden.

19. 1. *quantum . . poterat*] gehört zu *extentis*; zum Ausdruck vgl. Verg. Aen. 12, 909: *extendere cursus*. — *pati*] s. 29, 32, 12. — *Ligures*] s. 28, 46, 9.

2. *sinum Gallicum*] dies ist der Meerbusen von Genua. — *eadem*]

3 **tempore in Africam traicere: id et fratrem eius Hannibalem — nam ad eum quoque isse legatos eadem iubentis — facturum; non in eo esse Carthaginiensium res, ut Galliam atque Italiam armis ob-**
4 **tineant. Mago non imperio modo senatus periculoque patriae motus, sed metuens etiam, ne victor hostis moranti instaret Liguresque ipsi, relinqui Italiam a Poenis cernentes, ad eos, quorum**
5 **mox in potestate futuri essent, deficerent, simul sperans leniorem in navigatione quam in via iactationem vulneris fore et curationi omnia commodiora, impositis copiis in naves profectus vixdum superata Sardinia ex vulnere n[illegible] naves quoque aliquot Poenorum disiectae in alto a cla[illegible]ana, quae circa Sardiniam**
6 **erat, capiuntur. haec terra m[illegible] in parte Italiae, quae iacet ad Alpis, gesta.**

Consul C. Servilius nulla [illegible]bili re in provincia Etruria
7 **Galliaque — nam eo quoque [illegible]rat — gesta, patre C. Servilio et C. Lutatio ex servitut[illegible]extum decimum annum re-**
8 **ceptis, qui ad vicum Tannetu[illegible]s capti fuerant, hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis, [illegible] magis quam publico decore**

der Plural, obgleich nur ein Befehl überbracht ist; dieser eine Befehl umfaſste aber mancherlei Einzelbestimmungen. — *in eo . . sunt res*] die Lage . . sei nicht von der Art (d. h. lasse nicht zu), daſs . .: s. 33, 41, 9; vgl. 8, 27, 3; zu 4, 56, 1.

4. *Mago . .*] die Motive sind in verschiedener Form in eine Periode zusammengedrängt, die wegen der vielen Participia schwerfällig ist. — *senatus*] die Gerusia; s. 16, 3.

5. *in via*] auf dem Landwege. — *iactationem*] s. 21, 48, 6. — *ex vulnere*] 'an der Wunde'. Nach App. Lib. 49. 59 ist Mago noch nach der Schlacht bei Zama in Italien; nach Zon. 9, 13 wird er vor derselben dahin zurückgeschickt; nach Nepos Hann. 8, 1 f. ist er erst drei Jahre nach der Schlacht umgekommen. — *a classe*] s. 23, 34, 3; 27, 31, 3.

6. *quae*]* — *ad Alpis*] es ist die Gegend, wo kurz vorher die Schlacht geliefert worden ist. — *consul*] durch die Stellung betont; Gegensatz zu dem vorher erwähnten Prätor und Prokonsul, die mehr ausgerichtet haben als er. — *nam eo . .*] Gallien war die Provinz des M. Cornelius; es war ihm vermutlich nur um die Befreiung des Vaters zu thun.

7. *patre*] s. 21, 25, 3. — *post sextum decimum annum*] sie waren im Jahre 218 gefangen genommen worden; Anfangs- und Endjahr sind mitgezählt. — *qui . . fuerant*] nachträgliche, durch *receptis* veranlaſste Bestimmung; s. 14, 5; 27, 22, 6. — *Tannetum*] nach 21, 25, 3; 27, 21, 10 geschah es bei Mutina; doch wird 21, 25, 13 auch Tannetum erwähnt.

8. *privato*] mehr durch sein Verdienst um einen Privatmann als um den Staat. Seine Rückkehr nach Rom hatte, wie § 9 zeigt, den Zweck, den früher von ihm bekleideten Ämtern und der damals ausgeübten Amtsthätigkeit die Rechtsgültigkeit zu sichern.

9. *patre . . vivo*] die Söhne kurulischer Beamten waren bis zum Tode ihrer Väter von den ihnen sonst zugänglichen plebejischen

insignis, Romam rediit. latum ad populum est, ne C. Servilio 9 fraudi esset, quod patre, qui sella curuli sedisset, vivo, cum id ignoraret, tribunus plebis atque aedilis plebis fuisset, contra quam sanctum legibus erat. hac rogatione perlata in provinciam rediit. 10

Ad Cn. Servilium consulem, qui in Bruttiis erat, Consentia, Aufugum, Bergae, Besidiae, Ocriculum, Lymphaeum, Argentanum, Clampetia multique alii ignobiles populi, senescere Punicum bellum cernentes, defecere. idem consul cum Hannibale in agro Cro- 11 toniensi acie conflixit. obscura eius pugnae fama est; Valerius Antias quinque milia hostium caesa ait; quae tanta res est, ut aut impudenter ficta sit aut neglegenter praetermissa. nihil certe 12 ultra rei in Italia ab Hannibale gestum; nam ad eum quoque legati ab Carthagine revocantes in Africam iis forte diebus, quibus ad Magonem, venerunt.

Frendens gemensque ac vix lacrimis temperans dicitur le- **20** gatorum verba audisse. postquam edita sunt mandata, 'iam non 2 perplexe' inquit, 'sed palam revocant, qui vetando supplementum et pecuniam mitti iam pridem retrahebant. vicit ergo Hanni- 3 balem non populus Romanus totiens caesus fugatusque, sed senatus Carthaginiensis obtrectatione atque invidia. neque hac

Ämtern (Volkstribunat und Volksädilität) ausgeschlossen; kurulische Ämter dagegen durften sie bekleiden; vgl. 27, 21, 10; Becker 2, 2, 261; Lange RA. 1, 850. 861; Mms. StR. 1, 458, 3. – *sella curuli sedisset*] s. 1, 34, 8. 41, 6; 5, 41, 2; er war Prätor gewesen; s. Pol. 3, 40, 9. — *ignoraret*] damals, als er sich wählen liefs. — *contra quam* . .] s. 10, 4; Cic. de leg. 2, 11: *cum contra fecerint, quam polliciti sint.*

19, 10—**20**. Abfall italischer Städte von Hannibal; Hannibals Abzug aus Italien. Nep. Hann. 6; Diod. 27, 9; App. Hann. 57 ff.; Lib. 35; Zon. 9, 13; Sil. It. 17, 185.

10. *Consentia* . .] Consentia und Clampetia sind schon 29, 38, 1 als zu den Römern übergegangen erwähnt; die übrigen Orte sind wenig bekannt. Aufugum ist vielleicht das jetzige Fognano; Besidiae, später Besidianum genannt, lag nördlich von Consentia an dem Flusse Crathis; Ocriculum ist verschieden von der gleichnamigen Stadt in Umbrien (s. 22, 11, 5); Argentanum, wahrscheinlich das jetzige Argentino, lag nördlich von Clampetia. — *populi*] vgl. 29, 38, 1: *ignobiles aliae civitates.* — *senescere*] s. 28, 36, 2.

11. *in agro Crotoniensi*] wie 29, 36, 4. — *Antias*] s. Einl. 28. — *impudenter ficta*] vgl. 26, 49, 3. — *neglegenter praetermissa*] näml. von den übrigen Annalisten aufser Valerius.

12. *revocantes*] 'die . . sollten'; s. 21, 6, 2. — *iis* . . *diebus*] s. zu 24, 1.

20. 1. *lacrimis*] ist Dativ; vgl. 32, 34, 3; zu 2, 16, 9.

2. *perplexe*] auf Umwegen, 'versteckt'. — *vetando*] übertreibend, wie 23, 12, 7; seine Partei war zwar sehr mächtig, setzte aber nicht alles durch; s. 7, 7. — *retrahebant*] suchten mich zur Rückkehr zu nötigen.

3. *obtrectatione* . .] denselben Grund geben Appian Hann. 16, Dio

deformitate reditus mei tam P. Scipio exultabit atque efferet sese quam Hanno, qui domum nostram, quando alia re non potuit,
5 ruina Carthaginis oppressit'. iam hoc ipsum praesagiens animo praeparaverat ante naves. itaque inutili militum turba praesidii specie in oppida Bruttii agri, quae pauca metu magis quam fide continebantur, dimissa, quod roboris in exercitu erat in Africam
6 transvexit multis Italici generis, qui in Africam secuturos abnuentes concesserant in Iunonis Laciniae delubrum inviolatum
7 ad eam diem, in templo ipso foede interfectis. raro quemquam alium, patriam exilii causa relinquentem, tam maestum abisse ferunt quam Hannibalem hostium terra excedentem. respexisse saepe Italiae litora et, deos hominesque accusantem, in se quoque
8 ac suum ipsius caput execratum, quod non cruentum ab Cannensi

Cassius fr. 57, 15, Zonaras 8, 26; 9, 2 und Nepos Hann. 1 an.

4. *Hanno*] früher Haupt der Gegenpartei; als solches wird er auch jetzt noch von Appian Lib. 34 erwähnt, nicht aber von Livius; s. 44, 5. — *ruina*] s. 26, 41, 12.

5. *iam*] gehört zu *praesagientibus*; s. 25, 35, 3; zu *praesagientibus* s. zu 45, 39, 9. — *hoc ipsum*] geht auf den vor der Rede Hannibals erwähnten Auftrag der Gesandten zurück; zur Sache vgl. 39, 51, 4 f. — *praeparaverat . .*] vgl. App. Hann. 58: *καὶ ναῦς εἰργάζετο πολλάς, εὐξύλου τῆς Ἰταλίας οὔσης.* — *quae pauca . .*] die wenig an Zahl (die in geringer Anzahl) noch in Zaum (Gehorsam) gehalten wurden, und zwar mehr durch . .; *continebantur* pafst mehr zu *metu* als zu *fide*, welches besagt, dafs sie freiwillig ihm treu bleiben; vgl. 39, 28, 2.

6. *qui*]* — *delubrum*] ist hier = *templum* und der Abwechselung wegen gebraucht; vgl. 28, 46, 16; 29, 18, 3; wegen *multis* ist wohl an den geheiligten Tempelbezirk zu denken. Der Tempel lag auf dem Vorgebirge Lacinium (jetzt Capo di Nao oder Capo della Colonna). — *in templo ipso*] vgl. dagegen 42, 3, 6: *templum augustissimum . ., quod non Pyrrhus, non Hannibal violassent.* Ebensowenig wahrscheinlich wie diese nutzlose Grausamkeit ist das, was Cic. de div. 1, 48 nach Coelius berichtet, dafs Hannibal sich durch eine Erscheinung der Göttin habe warnen lassen, eine goldene Säule aus ihrem Tempel wegzunehmen. Zur Sache vgl. App. Hann. 58: Diodor: *ἔνιοι εἵλοντο τὴν μετ' Ἀννίβου διάβασιν, τοῖς δὲ ἡδομένοις τῇ ἐν Ἰταλίᾳ μονῇ περιστήσας τὴν δύναμιν τὸ μὲν πρῶτον τοῖς στρατιώταις ἔδωκεν ἐξουσίαν, εἴ τινα βούλοιντο λαμβάνειν ἐξ αὐτῶν δοῦλον, τοὺς δὲ λοιποὺς κατέσφαξεν, ἄνδρας μὲν περὶ δισμυρίους, ἵππους δὲ περὶ τρισχιλίους καὶ τῶν ὑποζυγίων ἀναρίθμητον πλῆθος*; vgl. Ihne 2, 365. Vermutlich schiffte er sich ein in dem von Plin. 3, 95 bezeichneten Hafen: *in ea (paeninsula) portus, qui vocatur Castra Hannibalis, nusquam angustiore Italia*; südlich von Kroton gelegen.

7. *raro quemquam*] s. 21, 59, 7. — *accusantem*] s. 5, 43, 7: *dis hominibusque accusandis.* — *in se*] s. 10, 28, 18; 39, 51, 12. — *caput*] der bedeutendste Teil neben dem Ganzen; s. 3, 48, 5: *te tuumque caput . . consecro*; 26, 48, 12; Sall. Cat. 66, 40; Cic. de domo 145; vgl. Sall. C. 52, 8: *mihi atque animo meo.* — *ipsius*] s. 28, 19, 10. — *execratum*] näml. *esse*; s. 8, 12, 1.

victoria militem Romam duxisset. Scipionem ire ad Carthaginem ausum, qui consul hostem Poenum in Italia non vidisset; se centum milibus armatorum ad Trasumennum, ad Cannas caesis circa Casilinum Cumasque et Nolam consenuisse. haec accusans querensque ex diutina possessione Italiae est detractus. 9

Romam per eosdem dies et Magonem et Hannibalem profectos allatum est. cuius duplicis gratulationis minuit laetitiam, et quod parum duces in retinendis iis, cum id mandatum ab senatu esset, aut animi aut virium habuisse videbantur, et quod solliciti erant omni belli mole in unum exercitum ducemque inclinata, quo evasura esset res. 21 2

Per eosdem dies legati Saguntini venerunt conprensos cum pecunia adducentes Carthaginiensis, qui ad conducenda auxilia in Hispaniam traiecissent. ducenta et quinquaginta auri, octingenta pondo argenti in vestibulo curiae posuerunt. hominibus acceptis et in carcerem conditis, auro argentoque reddito, gratiae legatis actae atque insuper munera data ac naves, quibus in Hispaniam reverterentur. 3 4 5

Mentio deinde ab senioribus facta est segnius homines bona quam mala sentire: transitu in Italiam Hannibalis quantum terroris pavorisque *invasisse omnis*! quas deinde clades, quos luctus incidisse! visa castra hostium e muris urbis: quae vota singulorum universorumque fuisse! quotiens in conciliis voces manus ad caelum porgentium auditas, en umquam ille dies futurus esset, quo vacuam hostibus Italiam bona pace florentem visuri essent! 6 7 8

8. *quod non . .*] der schon 22, 51, 4 erwähnte Vorwurf; vgl. 26, 7, 3. — *Romam*] 'nach Rom', als ob die Stadt ihm offen gestanden hätte; dagegen *ad Carthaginem ire* = 'vor K. zu rücken'. — *consul*] d. h. als er an der Spitze des Staates stand; im Jahre 205.

9. *centum milibus*] vgl. 23, 11, 8. — *ad Cannas*]* — *circa Casilinum . .*] es sind die 23, 14, 5 ff. erwähnten Unternehmungen gemeint. — *ex possessione . .*] nachdrücklicher als *ex Italia, quam diu possederat*; vgl. 28, 1; 22, 14, 6. 44, 6.

21, 1—10. Verhältnisse in Rom. App. Hann. 61; Lib. 31; Zon. 9, 14.

1. *gratulationis . . laetitiam*] die Freude über dieses . . Glück, zu dem sie sich gratulierten. — *parum . . animi*] die weite Entfernung des Genetivs von *parum* wie 5, 12, 12. — *duces*] s. 1, 3; hier ist aber der an u. St. erwähnte Befehl nicht bestimmt ausgesprochen.

2. *inclinata*] s. 7, 32, 3; zur Sache vgl. App. Lib. 31. — *quo evasura*] s. 24, 275.

3. *traiecissent*] der Konjunktiv aus dem Sinne der Saguntiner.

4. *ducenta*]*

5. *conditis*] s. 31, 23, 9; 45, 42, 5.

6. *mentio . . facta*] s. 29, 15, 1. — *senioribus*] s. 28, 40, 2. — *invasisse*]* — *incidisse*] s. 23, 2; zu 1, 46, 5.

7. *visa castra*] s. 26, 10, 3 ff. — *porgentium*] s. 29, 16, 6.

8. *en umquam*] s. zu 24, 14, 4.

9 dedisse tandem id deos sexto decimo demum anno; nec esse, qui deis grates agendas censeat: adeo ne advenientem quidem gratiam homines benigne accipere, nedum ut praeteritae satis 10 memores sint. conclamatum deinde ex omni parte curiae est, uti referret P. Aelius praetor; decretumque, ut quinque dies circa omnia pulvinaria supplicaretur victumaeque maiores immolarentur centum viginti.

11 Iam dimisso Laelio legatisque Masinissae cum Carthaginiensium legatos de pace ad senatum venientis Puteolis visos, inde terra venturos adlatum esset, revocari C. Laelium placuit, ut co-12 ram eo de pace ageretur. Q. Fulvius Gillo, legatus Scipionis, Carthaginienses Romam adduxit. quibus vetitis ingredi urbem hospitium in villa publica, senatus ad aedem Bellonae datus 22 est. orationem eandem ferme, quam apud Scipionem, habuerunt culpam omnem belli a publico consilio in Hannibalem vertentes:

9. *sexto decimo .. anno*] vgl. zu 19, 7. — *adeo ..*] Epiphonem, wie Praef. 11; 2, 43, 10; 27, 9, 1 u. a.; die *seniores* sehen den Grund der vorher erwähnten Erscheinung in der Undankbarkeit der Menschen überhaupt; = das ist nicht zu verwundern, da die Menschen so undankbar sind, dafs sie usw. — *advenientem gratiam*] eine Gunstbezeugung bei ihrem Eintritt, wo sie am lebendigsten empfunden werden müfste. — *benigne*] mit freundlicher, d. i. dankbarer Gesinnung gegen den Geber. — *nedum ut ..*] s. 3, 14, 6.

10. *conclamatum*] wie 29, 15, 5. — *uti referret ..*] näml. *ad senatum*; d. h. er solle die Sache zum Gegenstande der Beratung und Beschlufsfassung machen. — *circa omnia ..*] vgl. 24, 10, 12; 27, 4, 15; Livius hat übergangen, was von Plinius 22, 10 berichtet wird: *data est (corona graminea) et a senatu populoque Romano, qua claritate nihil equidem in rebus humanis sublimius duco, Fabio illi .. Hannibale Italia pulso; quae corona adhuc sola ipsius imperi manibus inposita est et, quod peculiare ei est, sola a tota Italia data*; vgl. Gell. 5, 6, 10.

21, 11—23. Friedensverhandlungen in Rom. App. Lib. 31. 35; Dio Cass. fr. 57, 74; Zon. 9, 13.

11. *dimisso Laelio*] stimmt nicht zu 17, 2; dort werden die Gesandten schon erwartet, und Lälius wird deshalb zurückgehalten; wahrscheinlich folgt Livius an u. St. einer anderen Quelle als früher. — *de pace*] an erster Stelle = wegen des Friedens; an zweiter Stelle = über den Frieden.

12. *Fulvius*] ist 16, 15 nicht erwähnt. — *vetitis ingredi urbem*] Gesandte von Völkern, mit denen man im Kriege stand, durften die Stadt nicht betreten; vgl. 33, 24, 5. — *hospitium*) d. h. Wohnung und Unterhalt, wie 17, 14. — *villa publica*] s. 4, 22, 7. — *aedem Bellonae*] s. zu 26, 21, 1.

22. 1. *eandem*] die Rede war zwar dieselbe, aber die Gesandten waren andere; vgl. § 5 mit 16, 3. 14. Auch dies spricht dafür, dafs Livius hier aus einer anderen Quelle schöpft; s. zu 21, 11. — *senatus*] § 3 wird auch das Volk genannt.

2. *sed .. quoque*] s. zu 2, 11, 3. — *privato consilio*] ursprünglich richtig; dann aber hat sich der karthagische Senat ganz auf die

eum iniussu senatus non Alpis modo, sed Hiberum quoque transgressum nec Romanis solum, sed ante etiam Saguntinis privato consilio bellum intulisse; senatui ac populo Carthaginiensi, si quis vere aestimet, foedus ad eam diem inviolatum esse cum Romanis. itaque nihil aliud sibi mandatum esse uti peterent, quam ut in ea pace, quae postremo cum C. Lutatio facta esset, manere liceret. cum more tradito a patribus potestatem interrogandi, si quis quid vellet, legatos praetor fecisset senioresque, qui foederibus interfuerant, alia alii interrogarent nec meminisse per aetatem — etenim omnes ferme iuvenes erant — dicerent legati, conclamatum ex omni parte curiae est Punica fraude electos, qui veterem pacem repeterent, cuius ipsi non meminissent. emotis deinde curia legatis sententiae interrogari coeptae. M. Livius C. Servilium consulem, qui propior esset, arcessendum, ut coram eo de pace ageretur, censebat: cum de re maiore, quam quanta ea esset, consultatio incidere non posset, non videri sibi absente consulum altero ambobusve eam rem agi satis ex dignitate populi Romani esse; Q. Metellus, qui triennio ante consul dictatorque fuerat: cum P. Scipio caedendo exercitus, agros populando in eam necessitatem hostis compulisset, ut

2 3 4 5 6 23 2 3

Seite Hannibals gestellt und seine Unternehmungen gebilligt; s. 21, 18, 14.

3. *si . . aestimet*] s. 3, 19, 6. — *foedus . . inviolatum esse*] insofern der Staat selbst es nicht aufgehoben hat.

4. *postremo . . facta esset*] Bezeichnung des 'letzten Friedens', durch den der erste punische Krieg beendigt wurde. — *cum C. Lutatio*] er hatte nach dem Siege bei den Ägatischen Inseln (241) den Frieden eingeleitet; da aber sein Amtsjahr bald darauf zu Ende ging, wurde der Friede erst unter Q. Catulus und A. Manlius definitiv abgeschlossen; s. Periocha 19: *summam victoriae C. Lutatius consul victa ad Aegates insulas classe Poenorum imposuit. petentibus Carthaginiensibus pax data est*; Pol. 1, 62; Zon 8, 17; ebenso sagt Livius 21, 19, 2: *cum Lutati priore foedere.*

5. *a patribus**] = *a maioribus*; vgl. 27, 11, 9. — *foederibus*] bei den Verhandlungen über den Friedensvertrag (vom Jahre 241) selbst und seine angebliche Verletzung (im Jahre 219), die beide weit zurücklagen. — *nec . . dicerent*] s. 27, 4, 5.

6. *cuius*] vgl. 30, 28: *parum dignitatis in legatione erat*; die Jugend rechtfertigte die Unkenntnis nicht.

23. 1. *emotis*] s. 6, 28, 8; vgl. 29, 19, 3. — *Livius*] mit dem Beinamen Salinator; er stellt zuerst einen Antrag (wahrscheinlich war Fabius, der princeps senatus, krank oder schon tot); s. 26, 7.

2. *quam quanta*] s. 1, 35, 7. 38, 5; 29, 28, 4. — *ambobusve*] näml. *consulibus absentibus.* — *satis ex . .*] vgl. Tac. Ann. 2, 35: *nihil satis inlustre aut ex dignitate populi Romani nisi coram et sub oculis Caesaris.*

3. *Q. Metellus*] s. 27, 2; 29, 20, 1. — *consul*] im J. 206; s. 28, 10, 8. — *dictator*] im J. 205; s. 29, 10, 2; *triennio* bezieht sich also nur auf *consul.*

4 supplices pacem peterent, et nemo omnium verius existumare posset, qua mente ea pax peteretur, quam qui ante portas Carthaginis bellum gereret, nullius alterius consilio quam Scipionis 5 accipiendam abnuendamve pacem esse. M. Valerius Laevinus, qui bis consul fuerat, speculatores, non legatos venisse arguebat iubendosque Italia excedere et custodes cum iis usque ad naves 6 mittendos Scipionique scribendum, ne bellum remitteret. Laelius Fulviusque adiecerunt: et Scipionem in eo positam habuisse spem pacis, si Hannibal et Mago ex Italia non revocarentur; 7 ceterum omnia simulaturos Ca ienses duces eos exercitusque expectantis; deinde quam entium foederum et deorum 8 omnium oblitos bellum gestur magis in Laevini sententiam discessum. legati pace infecta pe sine responso dimissi.

24 Per eos dies Cn. Servilius ul haud dubius, quin pacatae Italiae penes se gloria ess t pulsum ab se Hannibalem persequens in Siciliam, ind ricam transiturus, traiecit. 2 quod ubi Romae vulgatum est censuerant patres, ut praetor scriberet consuli senatum a m censere in Italiam reverti 3 eum; dein cum praetor spreturum eum litteras suas diceret,

4. *verius*] s. 22, 3. — *alterius*] stehender Genetiv statt *alīus*; s. 36, 11; zu 43, 18, 9. Nach Appian 32 schickt wirklich der Senat jetzt Gesandte an Scipio, der nun erst die von Livius Kap. 16 erwähnten Bedingungen mit den Abgesandten der Punier feststellt; nach Dio Cassius und Zonaras hat der Senat die Friedensbedingungen bereits angenommen, nach Polybius 15, 8, 8 auch schon das Volk.

5. *bis consul*] s. 29, 11, 3. — *iubendos*] hierzu ist *censebat* zu denken.

6. *in eo .. si*] s. 29, 17, 1; Curt. 3, 14, 3; zwar ist 16, 10 die Abberufung Hannibals und Magos eine der Friedensbedingungen, aber es wird dort vorausgesetzt, dafs dies erst nach dem Abschlufs des Friedens geschehen soll.

7. *expectantis*] vgl. Pol. 15, 1, 10: *τοῦτ' εἶναι δῆλον, ὡς Ἀννίβᾳ πεποιθότες .. ταῦτα τολμῶσι ποιεῖν κακῶς φρονοῦντες.* — *omnia ..*] worin der Fall eingeschlossen ist, dafs sie zum Schein selbst einen Friedensvertrag schliefsen würden: vgl. App. 33: (*Ἀννίβας*) *ἀπιστῶν ἔτι τὰς σπονδὰς ἔσεσθαι καί, εἰ γένοιντο, εὖ εἰδὼς οὐκ ἐς πολὺ βεβαίους ἐσομένας.* — *quamvis recentium .. oblitos*] höhnische Anspielung auf 22, 6.

8. *in .. sententiam discessum*] s. zu 5, 9, 2.

24. 1–4. Vorgänge in Italien.

1. *per eos dies*] vgl. 19, 12. 38, 5; 37, 4, 4; den gewöhnlichen Ausdruck s. 21, 1. — *haud dubius quin .. esset*] ist ironisch gesagt, wie *velut* andeutet; es war ihm (in seiner Selbsttäuschung) nicht zweifelhaft, dafs .., und so verfolgte er Hannibal, gleich als wenn er ihn vertrieben hätte. — *penes se*] s. 21, 46, 8. — *pulsum*] da Hannibal aus Bruttium, der Provinz des Servilius, abgezogen war. — *in Africam*]*

2. *praetor*] er ist zur Zeit Vorsitzender im Senat.

3. *spreturum*] der Prätor hat eine geringere Macht als die Kon-

dictator ad id ipsum creatus P. Sulpicius pro iure maioris imperii consulem in Italiam revocavit. ⁴reliquum anni cum M. Servilio, magistro equitum, circumeundis Italiae urbibus, quae bello alienatae fuerant, noscendisque singularum causis consumpsit.

⁵Per indutiarum tempus ex Sardinia a P. Lentulo praetore centum onerariae naves cum commeatu viginti rostratarum praesidio et ab hoste et ab tempestatibus mari tuto in Africam transmiserunt. ⁶Cn. Octavio ducentis onerariis, triginta longis navibus ex Sicilia traicienti non eadem fortuna fuit. ⁷in conspectum ferme Africae prospero cursu evectum primo destituit ventus, deinde versus in Africum turbavit ac passim naves disiecit. ⁸ipse cum rostratis per adversos fluctus ingenti remigum labore enisus Apolli-

suln; dem Diktator aber sind alle anderen Magistrate, ausgenommen die Volkstribunen, untergeordnet, er hat ein *maius imperium* und ist in der hier erwähnten Weise in den Händen des Senates ein Mittel, ungehorsame Konsuln zu nötigen, seine Beschlüsse zu vollziehen; vgl. 5, 9, 6; Mms. StR. 2, 147. 149 f. — *creatus*] von dem anderen Konsul, der gleichfalls abwesend ist; s. 26, 12. — *Sulpicius*] s. 28, 5, 1.

4. *reliquum anni*] die Zeit kann nach den verschiedenen Ereignissen und Verhandlungen nur kurz gewesen sein. — *Servilio*] s. 29, 38, 8. — *noscendisque . .*] die Untersuchungen sind durch einen besonderen Beschlufs des Senats dem Diktator übertragen worden; s. 26, 12; 28, 10, 4; 29, 36, 11; zu 9, 26, 6. Über die Bestrafung der Völker s. Appian Hann. 61; Gell. 10, 3, 19: *postquam Hannibal Italia decessit . . Bruttios ignominiae causa non milites scribebant (Romani) nec pro sociis habebant, sed magistratibus in provincias euntibus parere et praeministrare servorum vicem iusserunt*; vgl. Mms. RG. 1, 660.

24, 5—25. Ereignisse zur See; Bruch des Waffenstillstandes; Landung Hannibals in Afrika. Pol. 15, 1; Diod. 27, 14; App. Lib. 34; Dio Cass. fr. 57, 74. 75; Zon. 9, 13; Oros. 4, 19.

5. *a P. Lentulo*] vgl. 22, 37, 1: *ab Hierone classis Ostia cum magno commeatu accessit.* Wenn Lentulus auch die Lastschiffe in den Häfen Sardiniens aufbringen konnte, so sieht man doch nicht, woher er die Kriegsschiffe bekommen hat; s. 29, 13, 5; 30, 2, 4. — *et ab hoste . .*] gehört zu *tuto*; *ab* = 'von seiten'; s. 28, 44, 7; vgl. 23, 49, 2. — *ex Sicilia*] nach 2, 4 sollte Octavius Sardinien decken; wahrscheinlich war ihm wie dem Lentulus (§ 5) durch einen Senatsbeschlufs aufgetragen worden, nach Afrika Proviant hinüberzuführen, seitdem durch die Abberufung Hannibals und Magos die Gefahr zur See geringer geworden war. Vielleicht sind dem Lentulus zum Schutz seiner Transportflotte 20 Schiffe von der Flotte überwiesen worden, die ursprünglich zum Schutze der italischen Küste bestimmt war (s. 2, 5), und Octavius liefs 10 Schiffe bei Sardinien zurück (s. 2, 4).

6. *onerariis*] näml. *cum commeatu*; s. Pol. 15, 1, 1.

7. *destituit*] 'liefs im Stiche', d. h. es trat Windstille ein, so dafs die Lastschiffe nicht von der Stelle konnten; s. 27, 15, 5. — *Africum*] Südwestwind; also dem Kurs der Flotte gerade entgegen; daher im Folgenden *adversos fluctus*.

8. *per . . fluctus*] vgl. 28, 30, 11. — *Apollinis promunturium*] s. 29,

9 nis promunturium tenuit; onerariae pars maxima ad Aegimurum — insula ea sinum ab alto claudit, in quo sita Carthago est, triginta ferme milia ab urbe —, aliae adversus urbem ipsam ad Ca-
10 lidas Aquas delatae sunt. omnia in conspectu Carthaginis erant. itaque ex tota urbe in forum concursum est; magistratus senatum vocare; populus in curiae vestibulo fremere, ne tanta ex oculis
11 manibusque amitteretur praeda. cum quidam spem pacis petitae, alii indutiarum — necdum enim dies exierat — fidem opponerent, permixto paene senatus populique concilio consensum est, ut classem quinquaginta navium Hasdrubal Aegimurum traiceret, inde per litora portusque dispersas Romanas naves colligeret.
12 desertae fuga nautarum primum ab Aegimuro, deinde ab Aquis onerariae Carthaginem puppibus tractae sunt.

25 Nondum ab Roma reverterant legati neque sciebatur, quae senatus Romani de bello aut pace sententia esset [necdum indu-
2 tiarum dies exierat]; eo indigniorem iniuriam ratus Scipio ab iis, qui petissent pacem et indutias, et spem pacis et fidem in-

27, 12. — *tenuit*] 'erreichte'; s. zu 1, 1, 4.

9. *Aegimurum*] s. 29, 27, 14; Plin. 5, 42: *at contra Carthaginis sinum* (bei Livius: *ab alto*) *duae Aegimoerae arae, scopuli verius quam insulae*; Verg. Aen. 1, 109. — *adversus urbem*] gegenüber der Stadt (Karthago) selbst. — *ad Calidas Aquas*] wahrscheinlich ein Platz im Innern an der Südseite des Golfes Carpis, j. Gurbes oder Maxula; s. Strabo 17, 3, 16 S. 834: *ἐν αὐτῷ δὲ τῷ κόλπῳ, ἐν ᾧπερ καὶ ἡ Καρχηδών, Τύνις ἐστὶ πόλις καὶ θερμά*; Barth S. 128. 131.

10. *in conspectu . . erant*] d. h. alles konnte von K. aus gesehen werden; anders § 7; vgl. 29, 27, 6. — *magistratus . .*] alles wie in Rom bei wichtigen Angelegenheiten; s. 22, 7, 6. 60, 2; 27, 50, 9. — *in curiae vestibulo*] s. 24, 24, 9.

11. *quidam . .*] s. App. 34: *πολλὰ τῆς βουλῆς ἀπειλούσης καὶ παραινούσης μὴ λύειν συνθήκας ἄρτι γεγενημένας. οἱ δὲ* (das Volk; vgl. Diodor) *καὶ ταῖς συνθήκαις ἐπεμέμφοντο ὡς ἀδίκοις γενομέναις καὶ τὸν λιμὸν ἔφασαν ἐνοχλεῖν ὑπὲρ τὰς παραβάσεις*. — *necdum enim*] = *nondum enim*, wie *neque enim* zu Anfang eines Satzes statt *non enim*. — *concilio*] ist Ausdruck für Versammlungen unbestimmten Charakters; daher gewöhnlich bei auswärtigen Völkern gebraucht; durch *permixto* wird angedeutet, dafs der Senat, durch das Volk gedrängt, seine Zustimmung giebt; vgl. 21, 14, 1; 27, 51, 5. — *classem traiceret*] s. 27, 5; 27, 6, 13. — *per litora*] an dem ganzen Ufer hin.

12. *puppibus tractae sunt*] s. zu 10, 20.

25. 1. *neque sciebatur . .*] dagegen Pol. 15, 1, 4: *ἄρτι γὰρ ἧκε τῷ Ποπλίῳ γράμματα διασαφοῦντα περὶ τῶν προειρημένων* (näml. *ὅτι κεκύρωκε τὰς συνθήκας ὁ δῆμος τῶν Ῥωμαίων*); ebenso Zonaras; nach beiden und auch nach Appian ist Hannibal bereits in Afrika gelandet.

2. *eo indigniorem . .*] ganz anders Plutarch Apophth. Scip. 5: *ὁ δὲ Σκιπίων ἔφη μηδὲ βουλομένοις αὐτοῖς* (Καρχηδονίοις) *ἔτι τὰς συνθήκας φυλάξειν, ἂν μὴ τά-*

dutiarum violatam esse legatos Carthaginem L. Baebium, L. Sergium, L. Fabium extemplo misit. qui cum multitudinis concursu 3 prope violati essent nec reditum tutiorem futurum cernerent, petierunt a magistratibus, quorum auxilio vis prohibita erat, ut naves mitterent, quae se prosequerentur. datae triremes duae 4 cum ad Bagradam flumen pervenissent, unde castra Romana conspiciebantur, Carthaginem rediere. classis Punica ad Vticam 5 stationem habebat; ex ea tres quadriremes — seu clam misso a Carthagine nuntio, ut id fieret, seu Hasdrubale, qui classi praeerat, sine publica fraude auso facinus — quinqueremem Romanam 6 superantem promunturium ex alto repente adgressae sunt. sed neque rostro ferire celeritate sua praelabentem poterant neque transilire armati ex humilioribus in altiorem navem, et defende- 7 batur egregie, quoad tela suppeditarunt. quis deficientibus iam nulla alia res eam quam propinquitas terrae multitudoque a castris in litus effusa tueri potuit. concitatam enim remis, quanto 8

λαντα πενταχισχίλια προσεκτίσωσιν, ὅτι μετεπέμψαντο τὸν Ἀννίβαν. — *violatam*] pafst nur zu *fidem*; zu *spem* ist der Begriff 'vereiteln' (*turbare*) zu denken; s. 31, 1. — *legatos*] Polybius giebt die Rede derselben, in der sie die Punier scharf tadeln und so das Volk erbittern. — *L. Fabium*] der Vorname Lucius kommt bei den Fabiern nur selten vor; s. Mms. MW. 600.

3. *concursu . .*] nach Appian werden die römischen Gesandten, die man bis zur Rückkehr der karthagischen von Rom festhalten will, durch Hanno und Hasdrubal Hädus gerettet.

4. *Bagradam*] j. Medscherda, der gröfste Flufs in dem Gebiete Karthagos; bei Strabo, Caesar u. a. ebenso genannt; während Polybius τὸν Μακάραν (1, 75, 86: Μακάρα) ποταμόν schreibt. — *castra Romana*] s. zu 9, 10; der Bagrada mündete in der Nähe des Lagers; s. Plin. 5, 24.

5. *seu . . seu . .*] Pol. 15, 2, 4: τοῖς μὲν πολλοῖς ἔδοξε τοὺς πρέσβεις ἀναποκρίτους ἐξαποστέλλειν· τῶν δὲ πολιτευομένων (die Magistrate und die Einflufsreichsten), οἷς ἦν προκείμενον ἐκ παντὸς τρόπον συγχέαι πάλιν τὸν πόλεμον, οὗτοι συνεδρεύσαντες μηχανῶνταί τι τοιοῦτον; sie haben also die Geleitschiffe nur zum Scheine gegeben; vgl. die Stelle aus Appian zu 24, 10. — *Hasdrubale . . auso*] s. zu 4, 53, 1; vgl. Tac. Ann. 12, 32: *non ausis aciem hostibus*. — *publica fraude*] s. 21, 10, 6.

6. *promunturium*] wohl das 29, 35, 13 erwähnte. — *celeritate sua praelabentem**] 'daran vorbeischlüpfend'; Pol. 15, 2, 12: ὑποχωρούσης τῆς νεώς, vgl. zu 1, 45, 6. *sua* = der ihm nach Ruderzahl und Bauart eigentümlichen; vgl. 38, 12; 28, 30, 5. 11. — *humilioribus*] d. h. mit niedrigerem Bord; s. 10, 12.

7. *suppeditarunt*] s. 22, 39, 14. — *quis*] s. zu 21, 62, 2. — *potuit*] es blieb keine andere Möglichkeit der Rettung, als indem man das Schiff auflaufen liefs, und so entschlofs man sich hierzu.

8. *concitatam enim . .*] enthält die Erklärung des Vorhergehenden, speziell des Gedankens 'und die Rettung gelang'; vgl. Pol. 15, 2, 15: τῶν μὲν οὖν ἐπιβατῶν οἱ πλεῖστοι διεφθάρησαν, οἱ δὲ πρεσβευταὶ παραδόξως ἐξεσώθησαν. Ap-

maximo impetu poterant, in terram cum inmisissent, navis tan-
9 tum iactura facta, incolumes ipsi evaserunt. ita alio super aliud scelere cum haud dubie indutiae ruptae essent, Laelius Fulvius-
10 que ab Roma cum legatis Carthaginiensibus supervenerunt. quibus Scipio, etsi non indutiarum modo fides a Carthaginiensibus, sed ius etiam gentium in legatis violatum esset, tamen se nihil nec institutis populi Romani nec suis moribus indignum in iis facturum esse cum dixisset, dimissis legatis bellum parabat.
11 Hannibali iam terrae adpropinquanti iussus e nauticis unus escendere in malum, ut specularetur, quam tenerent regionem,
12 cum dixisset sepulcrum dirutum proram spectare, abominatus praetervehi iusso gubernatore ad Leptim adpulit classem atque ibi copias exposuit.

26 Haec eo anno in Africa gesta; insequentia excedunt in eum annum, quo M. Servilius Geminus, qui tum magister equitum erat,
2 et Ti. Claudius Nero consules facti sunt. ceterum exitu superioris

pian und Diodor erzählen den Hergang in Einzelheiten abweichend; bei Dio Cass. fr. 57, 72 und Val. Max. 6, 6, 4 ist ein anderes Ereignis gemeint. — *quanto maximo*] s. zu 13, 2. — *iactura facta*] d. h. es wurde von den Karthagern erbeutet, während die Bemannung (*ipsi*) entkam; vgl. 22, 19, 12; 26, 39, 18; zu *ipsi* vgl. zu 44, 2, 10.

9. *Laelius Fulviusque* . .] s. § 1. — *quibus*] näml. *legatis*; dazu gehört *dixisset*; vgl. § 11. — *institutis*] nach diesen wurden selbst die Gesandten bundesbrüchiger Völker für unverletzlich gehalten. — *in iis*] s. zu 12, 12. — *dimissis* . .] bei Pol. 15, 4, 9 entläfst sie Bäbius auf Befehl des abwesenden Scipio; ähnlich bei Appian, der Lib. 35. 38 zugleich von einer Parteiung spricht, die in Karthago zwischen Senat und Volk entstanden sei. — *bellum parabat*] nachdrücklicher Pol. 15, 3, 1: ὁ πόλεμος ἄλλην ἀρχὴν εἴληφε βαρυτέραν τῆς πρόσθεν καὶ δυσμενικωτέραν.

11. *Hannibali* . .] schliefst sich an Kap. 20 an, steht aber ganz abgerissen da und scheint hier nur erwähnt zu sein, weil es noch im J. 203, wahrscheinlich im Herbste, geschehen ist. Zu *Hannibali* gehört *dixisset*; vgl. § 10. — *nauticis*] s. 37, 28, 5. — *in malum*] der Mastbaum, an dem der Mastkorb war. — *tenerent*] s. zu 1, 1, 4; vgl. 24, 8.

12. *sepulcrum dirutum*] möglicherweise ein Ortsname; so führte Hippo Diarrhytus nach Plin. 5, 23 auch den Namen Hippo Dirutus. — *abominatus*] s. 30, 9; 6, 18, 9; 31, 12, 8; aus Furcht vor dem bösen Omen verschmäht er diese Landungsstelle; vgl. das Gegenteil 29, 27, 12. — *Leptim* (*minorem*)] eine phönicische Kolonie, nördlich an der kleinen Syrte, in der Nähe von Hadrumetum; vgl. 29, 1.

26. Ereignisse in Rom; Wahlen. Plut. Fab. 27; Val. Max. 5, 2, 4; 8, 13, 3. Dio Cass. fr. 57, 76.

1. *insequentia*] die späteren Ereignisse in Afrika fallen schon in das nächste Konsulatsjahr, das am 15. März begann; s. 39, 5. Der Gedanke bildet nur den Übergang zu der folgenden Erzählung. — *Servilio*] s. 24, 4. — *Claudius*] s. 29, 36, 1.

2. *ceterum*] s. 28, 38, 7; indes fällt,

anni cum legati sociarum urbium ex Graecia questi essent vastatos agros ab regiis praesidiis profectosque in Macedoniam legatos ad res repetendas non admissos ad Philippum regem, simul 3 nuntiassent quattuor milia militum cum Sopatro duce traiecta in Africam dici, ut essent Carthaginiensibus praesidio, et pecuniae aliquantum una missum, legatos ad regem, qui haec adversus foe- 4 dus facta videri patribus nuntiarent, mittendos censuit senatus. missi C. Terentius Varro, C. Mamilius, M. Aurelius. iis tres quinqueremes datae.

Annus insignis incendio ingenti, quo clivus Publicius ad 5 solum exustus, et aquarum magnitudine et annonae vilitate fuit, praeterquam quod pace omnis Italia erat aperta, etiam quod 6 magnam vim frumenti ex Hispania missam M. Valerius Falto et M. Fabius Buteo aediles curules quaternis aeris vicatim populo discripserunt.

Eodem anno Q. Fabius Maximus moritur exactae aetatis, si 7 quidem verum est augurem duos et sexaginta annos fuisse, quod

was in dem Kapitel berichtet ist, noch in das Jahr 203. — *sociarum*] Apollonia, Epidamnus u. a.; Philipp scheint wieder Eroberungen in Illyrien gemacht zu haben; s. 32, 33, 3; Pol. 17, 1, 14. — *regiis praesidiis*] die in den Grenzplätzen standen.

3. *dici*] es war aber Thatsache; s. 33, 5. 42, 6; 31, 11, 9.

4. *adversus foedus*] s. 29, 12, 11. — *Terentius*] ein Konsular; s. 22, 35, 2. — *Mamilius*] gewesener Prätor; s. 27, 35, 1. — *Aurelius*] 29, 38, 7. — *quinqueremem*] vgl. 29, 11, 4.

5. *insignis*] vgl. 40, 29, 2: *siccitate et inopia frugum insignis annus fuit.* — *clivus Publicius*] s. 26, 10, 6; an beiden Seiten des Aufstiegs standen Häuser. — *exustus*] näml. *est*; s. zu 10, 1, 5 und 27, 5, 9. — *aquarum* . .] vgl. 24, 9, 6: *aquae magnae.* — *fuit*] von *insignis* weit getrennt; vgl. 3, 43, 7; 10, 39, 7; 36, 19, 7; 39, 1, 2.

6. *pace*] 'infolge des Friedens', der nach dem Abzuge Hannibals und Magos in Italien herrschte. — *aperta*] näml. für die Zufuhr, was jedoch, mit Ausnahme des Bruttierlandes, schon seit mehreren Jahren der Fall war. — *etiam quod*] gewöhnlich folgt das Bedeutendere nur mit *etiam*; s. 40, 8: — *quaternis aeris*] näml. *assibus in modios*; die Asse waren damals bereits Uncialasse, 4 = 1 Sesterz (13 Pf); s. Hultsch Metr. 211; Mms. RG. 1, 837. — *vicatim*] für jedes Quartier (s. 25, 2, 8) wurde eine bestimmte Quantität geliefert. — *populo*] d. h. der Plebs. — *discripserunt*] diese Form des Verbums in der Bedeutung 'verteilen' findet sich mehrfach, s. 1, 19, 6. 42, 5. 44, 2; 4, 4, 2; 31, 14, 2. 34, 8. 33, 42, 8; 34, 56, 6; 45, 15, 1; vgl. 31, 50, 1: *frumenti vim magnam . . aediles curules . . binis aeris in modios populo diviserunt*; so auch auf Inschriften; s. Mms. CIL. I n. 198, 18; 200, 70; Inscr. Neap. 4601; vgl. Vahlen zu Cic. de leg. 3, 12.

7. *exactae aetatis*] 'in sehr hohem Alter', ein Gen. qual., statt dessen man in Beziehung auf das Prädikat *exacta aetate* erwartete, wie es auch häufiger heifst; vgl. 37, 9; 5, 18, 1; über das Fehlen des Beziehungswortes bei dem Genetiv s. 4, 1; 6, 22, 7; 22, 60, 5. — *duos*

8 quidam auctores sunt. vir certe fuit dignus tanto cognomine, vel si novum ab eo inciperet. superavit paternos honores, avitos aequavit. pluribus victoriis et maioribus proeliis avus insignis 9 Rullus; sed omnia aequare unus hostis Hannibal potest. cautior tamen quam promptior hic habitus; et sicut dubites, utrum ingenio cunctator fuerit, an quia ita bello proprie, quod tum gerebatur, aptum erat, sic nihil certius est quam unum hominem nobis 10 cunctando rem restituisse, sicut Ennius ait. augur in locum eius inauguratus Q. Fabius Maximus filius; in eiusdem locum pontifex — nam duo sacerdotia habuit — Ser. Sulpicius Galba.

11 Ludi Romani diem unum, plebei ter toti instaurati ab aedilibus M. Sextio Sabino et Cn. Tremillio Flacco. hi ambo praetores facti et cum iis C. Livius Salinator et C. Aurelius Cotta. 12 comitia eius anni utrum C. Servilius consul habuerit an, quia

et sexaginta] nach Plinius 7, 156 waren es sogar 63 Jahre. — *quod . . auctores sunt*] s. zu 3, 6; *quidam* deutet an, dafs andere eine geringere Zahl angegeben oder überhaupt die Dauer seines Augurats nicht erwähnt haben.

8. *cognomine*] näml. Maximus; s. 10, 3, 7: *cognomen suum aequavit* (*Fabius*) . . *bellicis laudibus*. — *novum . . inciperet*] pleonastisch; den Zunamen Maximus hatte schon Q. Fabius Rullus; s. 9, 46, 15; anders Pol. 3, 87; der jetzt gestorbene hatte auch den weiteren Beinamen Verrucosus. — *paternos*] Q. Fabius Gurges war nur dreimal Konsul. — *avitos*] Q. Fabius Rullus war fünfmal Konsul: s. 10, 24, 1. — *Rullus*] s. 8, 29, 9; nach Plut. Fab. 1. 24 war dies der Urgrofsvater.

9. *cautior . . promptior*] s. 28, 22, 13. — *cunctator*] das bezeichnende Wort, bei späteren Schriftstellern Beiname des Fabius; vgl. 22, 12, 12. 39, 20. — *proprie*] 'ganz besonders'; zur Sache vgl. 22, 39, 9 ff. — *unum . .*] vgl. Ennius bei Cic. de sen. 10; de off. 1, 84; Macr. 6, 1, 23: *unus homo nobis cunctando restituit rem*. Wahrscheinlich hatte schon Fabius Pictor, nach ihm Ennius, den Livius nur an u. St. citiert, und diesem folgend auch Coelius die Verdienste des Fabius bei seinem Tode gepriesen.

10. *augur*] bildet den Anknüpfungspunkt für die religiösen Angelegenheiten; s. 29, 38, 6. — *inauguratus*] s. 27, 36, 5. — *filius*] der einzige Sohn des Fabius Cunctator, Quintus mit Vornamen, war im Jahre 213 Konsul (s. 24, 43, 5); da er nach Cic. de sen. 12 vor dem Vater gestorben ist, so liegt ein Irrtum des Livius vor; der hier erwähnte Quintus war ein Sohn des Gestorbenen, also Enkel des Cunctator. — *pontifex*] 23, 21, 7; elog. CIL. S. 288. Da es nicht gewifs ist, dafs die Priester, wie die Augurn, inauguriert wurden (s. 27, 8, 4; Mms. StR. 2, 33), so mufs hierzu aus *inauguratus* der allgemeine Begriff 'wurde gewählt' gedacht werden.

11. *toti*] s. 23, 30, 17. — *Tremellio*] s. 29, 11, 3. — *praetores facti*] wie 24, 43, 6; 28, 38, 11; 29, 38, 5. — *Livius . . Aurelius*] s. 29, 38, 8; jener ist der Sohn des Censors 29, 37, 1.

12. *comitia*] die Wahl der Konsuln ist schon § 1 in ungewöhnlicher Weise getrennt von der der Prätoren erwähnt, und dort ist

eum res in Etruria tenuerint quaestiones ex senatus consulto de coniurationibus principum habentem, dictator ab eo dictus P. Sulpicius, incertum ut sit, diversi auctores faciunt.

27 Principio insequentis anni M. Servilius et Ti. Claudius *consules* senatu in Capitolium vocato de provinciis rettulerunt. 2 Italiam atque Africam in sortem conici, Africam ambo cupientes, volebant. ceterum Q. Metello maxime adnitente neque negata neque data est Africa; 3 consules iussi cum tribunis plebis agere, ut, si iis videretur, populum rogarent, quem vellent in Africa bellum gerere. omnes tribus P. Scipionem iusserunt. 4 nihilo minus consules provinciam Africam — ita enim senatus decreverat — in sortem coniecerunt. 5 Ti. Claudio Africa evenit, ut quinquaginta navium classem, omnes quinqueremes, in Africam traiceret parique imperio cum P. Scipione imperatore esset; M. Servilius Etru-

nichts von der Ungewifsheit über den die Wahl leitenden Magistrat bemerkt; auch ist nach 24, 4 der Diktator zu einem anderen Zwecke gewählt, aber gleichfalls mit Untersuchungen beauftragt worden.

27. Verteilung der Provinzen. Zon. 9, 4.

1. *rettulerunt*] beide gemeinschaftlich; s. zu 26, 27, 17; der Diktator ist am Ende des vorigen Jahres abgegangen; s. 24, 4: *reliquum anni*.

2. *in sortem conici*] s. zu § 4. — *cupientes*] wie 32, 28, 3: *parantibus*. — *Metello*] s. 23, 3; 29, 20, 1. — *adnitente*] es ist also eine Partei im Senate, welche Scipio abzuberufen oder ihm wenigstens die Oberleitung des Krieges nicht allein zu überlassen beabsichtigt. — *neque . . data est*] s. 37, 1, 5: *neque dari neque negari pacem placuit*.

3. *cum tribunis . .*] wenn die Magistrate sich mit dem Senate oder unter einander über die Provinzen nicht einigen können, so wird das Volk angerufen, um in Tributkomitien den Streit zu entscheiden; s. 40, 10; 28, 45, 1; Lange RA. 2, 655.

4. *omnes tribus*] s. 29, 13, 7. — *nihilo minus . .*] nach dem Antrage *quem vellent . . gerere* und dem folgenden Beschlufs (*iusserunt*) sollte man erwarten, dafs den Konsuln Afrika als Provinz versagt gewesen sei. In der That mufs nach 40, 9 ff. angenommen werden, dafs Livius an u. St. den Senatsbeschlufs ungenau wiedergegeben hat. Nicht Afrika, sondern das *mare Africanum* mit einer Flotte von 50 Schiffen war (*decreverat*) schon vor dem Beschlufs der Tribus vom Senate als provincia des einen Konsuls bestimmt worden, wenn der Volksbeschlufs für Scipio entschied (dieselben Vorgänge im folgenden Jahre; s. 40, 9. 41, 6). In dieser Aufgabe, bei der allerdings wenig Ruhm und Ehre zu gewinnen war, sah Claudius eine Zurücksetzung. Hieraus erklärt sich sein Benehmen 38, 7. Nach Afrika kam er nicht; s. 39, 4.

5. *traiceret*] s. 24, 11. — *pari imperio cum . . imperatore esset*] ein ähnlich breiter Ausdruck kommt auch sonst in Beschlüssen und offiziellen Aktenstücken vor; s. zu § 11. Die Bestimmung, dafs Scipio bis zum Ende des Krieges das imperium haben soll (s. 1, 10), schlofs die Sendung eines zweiten Feldherrn nicht aus. Übrigens ist zu beachten, dafs das imperium des Prokonsuls, welches sonst dem des Konsuls untergeordnet gewesen zu sein scheint (vgl.

6 riam sortitus. in eadem provincia et C. Servilio prorogatum im-
7 perium, si consulem manere ad urbem senatui placuisset. praetores M. Sextius Galliam est sortitus, ut duas legiones provinciamque traderet ei P. Quintilius Varus, C. Livius Bruttios cum duabus
8 legionibus, quibus P. Sempronius proconsul priore anno praefuerat, Cn. Tremellius Siciliam, ut a P. Villio Tappulo, praetore prioris anni, provinciam et duas legiones acciperet, Villius pro
9 praetore viginti navibus longis, militibus mille oram Siciliae tutaretur, M. Pomponius viginti navibus reliquis mille et quingentos milites Romam deportaret; C. Aurelio Cottae urbana evenit. ceteris ita, uti quisque obtinebant provincias exercitusque, pro-
10 rogata imperia. sedecim non amplius eo anno legionibus defen-
11 sum imperium est. et ut placatis dis omnia inciperent agerentque quos ludos M. Claudio Marcello, T. Quinctio consulibus T. Manlius dictator quasque hostias maiores voverat, si per quinquennium res publica eodem statu fuisset, ut eos ludos consules,
12 priusquam ad bellum proficiscerentur, facerent. ludi in circo per quadriduum facti hostiaeque quibus votae erant dis caesae.

28 Inter haec simul spes, simul cura in dies crescebat, nec sa-

26, 9, 10), hier dem des Konsuls gleichgestellt wird; s. Mms. StR. 1, 25, 3. — *pari cum* . .] vgl. 12, 15; 26, 9, 10.

6. *C. Servilio*] s. 19, 6; nach dieser Stelle mufs angenommen werden, dafs M. Cornelius (s. 1, 7) seine Legionen entlassen hatte. — *manere ad urbem*] näml. für Fälle wie den 23, 2 erwähnten.

7. *praetores . . est sortitus*] vgl. 9, 44, 6. — *Quintilius*] s. 18, 1. — *priore anno*]*

8. *quibus P. Sempronius* . .] s. 1, 3; 29, 36, 4; hiernach hatte Cn. Servilius (s. 1, 3) seine Legionen entlassen. — *viginti*] s. 2, 2.

9. *mille et quingentos*] wohl von den 2, 1 ausgehobenen. — *urbana*] s. zu 27, 36, 11. — *ceteris*] s. 28, 45, 10; es sind Lucretius in Genua (s. 1, 10), Lentulus in Sardinien (s. 1, 9), die beiden Prokonsuln in Spanien. — *prorogata imperia*] s. zu 32, 1, 6.

10. *sedecim . . legionibus* . .] aufser den erwähnten 6 Legionen eine in Sardinien, eine in Genua, je 2 in Afrika und Etrurien, 4 in Spanien; 2, 7 sind 20 Legionen angegeben. — *non amplius*] vgl. 40, 31, 8; sonst sagt Livius gewöhnlich *haud amplius*; s. 28, 2, 11. 3, 16; 29, 29, 4. 32, 4; 40, 31, 8 u. a.; über die Wortstellung s. zu 28, 1, 5.

11. *placatis dis*] da keine Prodigien zu sühnen sind, werden die Spiele nur zur Begütigung der Götter gefeiert; s. zu 2, 8; vgl. 5, 31, 2. — *quos ludos* . .] s. zu 21, 17, 4. — *ut eos ludos* . .] die Wiederholung des Substantivs findet sich nicht selten in solchen offiziellen Formeln; s. zu 43, 11, 3. — *ut eos ludos . . facerent*]*

12. *in circo*] keine scenischen; vgl. 24, 43, 7. — *quadriduum*] s. 6, 42, 12.; vgl. zu 24, 43, 7.

28. Stimmung in Rom und Karthago.

1. *inter haec*] dient nur zur Verbindung mit dem Vorhergehenden; es wird überhaupt die ängstliche Stimmung während des Frühjahrs und Sommers bis zu der entschei-

tis certum constare apud animos poterat, utrum gaudio dignius esset Hannibalem post sextum decimum annum ex Italia decedentem vacuam possessionem eius reliquisse populo Romano, an magis metuendum, quod incolumi exercitu in Africam transisset: locum nimirum, non periculum mutatum; cuius tantae 2 dimicationis vatem, qui nuper decessisset, Q. Fabium haud frustra canere solitum graviorem in sua terra futurum hostem Hannibalem, quam in aliena fuisset. nec Scipioni aut cum Syphace, 3 inconditae barbariae rege, cui Statorius semilixa docere exercitus solitus sit, aut cum socero eius Hasdrubale, fugacissimo duce, rem futuram aut *cum* tumultuariis exercitibus ex agrestium semermi turba subito conlectis, sed cum Hannibale, prope nato in prae- 4 torio patris, fortissimi ducis, alito atque educato inter arma, puero quondam milite, vixdum iuvene imperatore, qui senex vin- 5 cendo factus Hispanias, Gallias, Italiam ab Alpibus ad fretum monumentis ingentium rerum complesset. ducere exercitum aequalem stipendiis suis, duratum omnium rerum patientia, quas vix fides fiat homines passos, perfusum miliens cruore Romano, exuvias non militum tantum, sed etiam imperatorum portantem.

denden Schlacht geschildert; vgl. 27, 44, 1. — *simul . . simul*] s. 32, 5. 34, 7; 1, 9, 5. — *apud animos**] vgl. zu 27, 44, 1. — *dignius*]* — *vacuam*] 'frei', so dafs der Besitzergreifung (*possessio* von *possido*) nichts im Wege steht; vgl. 22, 44, 6.

2. *cuius tantae dimicationis*] = *cuius tanti periculi*, indem für *periculi* das bestimmtere *dimicationis* eingetreten ist; vgl. 3, 10, 6. — *vates*] ist ungewöhnlich in der Bedeutung 'Seher, Verkündiger' mit dem Gen. obi. verbunden; vgl. 36, 15, 2: *vatem omnium, quae tum evenirent.* — *haud frustra*] nicht ohne Grund. — *canere*] s. 1, 7, 10. 45, 5. 55, 6. Zur Sache s. 28, 42, 1 6.

3. *barbariae*] 'Barbarenland'; vgl. 25, 33, 2: *barbaricae perfidiae.* — *semilixa*] s. 28, 28, 4; an beiden Stellen steht es im verächtlichen Sinne, = 'ein halber Marketender'; Statorius war Centurio; s. 11, 4. — *docere*] s. 11, 4. — *fugacissimo*] s. 29, 28, 8. — *agrestium*] vgl. 7, 11. 8, 7.

4. *prope nato*] s. 21, 43, 15. — *quondam*] gehört zu dem Verbalbegriff, der bei *milite* zu denken ist, = der einst als Knabe . . gewesen sei; dagegen gehört *vixdum* attributiv zu *iuveni*, = als er kaum . . war; s. 21, 3, 2: *vixdum puberem*; vgl. Cic. de imp. Pomp. 28: *ineunte adulescentia . . imperator.*

5. *senex*] ebenso 30, 10; ist nicht genau zu nehmen, da er erst 45 Jahr alt ist (s. 37, 9); es soll nur das hohe Alter im Gegensatze zu den vorher genannten Altersstufen bezeichnet werden. — *vincendo*] vgl. 21, 43, 13: *vincentes huc pervenistis.* — *ducere*] näml. Hannibal. — *aequalem stipendiis suis*] der Zahl seiner Dienstjahre gleich, statt: ihm an Zahl . . gleich; d. h. ein Heer von Veteranen. — *duratum*] s. 23, 18, 10; 38, 17, 17. — *fides fiat*] glaublich gemacht werden könne, man glauben könne, wie *fidem facere* im Aktiv 21, 47, 5; vgl. 2, 10, 11: *rem plus famae habituram ad posteros quam fidei.*

6 multos occursuros Scipioni in acie, qui praetores, qui imperatores, qui consules Romanos sua manu occidissent, muralibus vallaribusque insignes coronis, pervagatos capta castra, captas ur-
7 bes Romanas. non esse hodie tot fasces magistratibus populi Romani, quot captos ex caede imperatorum praeferre posset Han-
8 nibal. has formidines agitando animis ipsi curas et metus augebant, etiam quod, cum adsuessent per aliquot annos bellum ante oculos aliis atque aliis in Italiae partibus lenta spe in nullum propinquum debellandi finem gerere, erexerant omnium animos Scipio et Hannibal, velut ad supremum certamen comparati duces.
9 eis quoque, quibus erat ingens in Scipione fiducia et victoriae spes, quo magis in propinquam eam imminebant animis, eo cu-
10 rae intentiores erant. haud dispar habitus animorum Carthaginiensibus erat, quos modo petisse pacem, intuentis Hannibalem
11 ac rerum gestarum eius magnitudinem, paenitebat, modo, cum

6. *praetores*] hierunter sind, da *consules* folgt, wirkliche Prätoren zu verstehen; doch ist der Ausdruck nur rhetorisch hinzugesetzt, da in den Schlachten keine Prätoren gefallen sind. — *imperatores*] allgemeiner Ausdruck, der vielleicht Prokonsuln, Diktatoren, Reiteroberste u. a. umfassen soll; vgl. 23, 11, 8 f. — *sua manu*] wie Flaminius, Marcellus, Cn. Fulvius. — *muralibus vallaribusque . . coronis*] s. 6, 20, 7; 10, 46, 3.

7. *non esse . .*] vgl. Coelius bei Non. 10 S. 508 f.: *duos et septuaginta lictores domum deportavisse fascis, qui ductoribus hostium ante soluerint ferri.* — *hodie*] ist der Deutlichkeit wegen in der oratio obliqua beibehalten. — *praeferre*] hier = *prae se ferre*, wie häufig bei Tacitus.

8. *formidines agitando animis*] indem sie sich die Schreckbilder im Geiste vorstellen (indem sich ihre Gedanken mit den Schreckbildern beschäftigten); vgl. 1, 48, 9; 8, 25, 2; 40, 5, 9 u. a. — *in nullum . . finem*] 'ohne Aussicht auf ein baldiges . . Ende'; wie dies eine Erklärung zu *lenta spe* (der Hoffnung, deren Erfüllung noch weit entfernt ist) ist, so tritt *debellandi*, worin selbst schon das Ende des Kampfes ausgedrückt ist, als nähere Bestimmung zu *finis* hinzu; vgl. Cic. de fin. 3, 45: *crescendi accessionem nullam habet.* — *erexerant . .* klarer wäre der Gedanke so fortgeführt: 'auch weil sie in großer Spannung waren, da der Entscheidungskampf bevorstand'; statt dessen sind die beiden Feldherren, im Gegensatz zu dem vorhergehenden *ipsi*, als Subjekte des Satzes in den Vordergrund gestellt, und hierdurch hat der Gedanke eine inkonzinne Ausdrucksform erhalten. — *velut . . comparati*] *velut* kennzeichnet den ganzen, der Fechtersprache entlehnten Ausdruck als bildlich; = 'die gleichsam zum letzten (entscheidenden) Gange angetreten waren'; über *comparati* s. zu 24, 8, 7; zu *supremum certamen* vgl. 22, 32, 2.

9. *in propinquam eam imminebant*] sie lauerten auf, d. h. sie sehnten sich sehr nach dem baldigen Eintritt desselben (des Sieges; *eam* = *victoriam*); zur Konstruktion vgl. zu 23, 16, 3.

10. *habitus animorum*] Stimmung; s. 27, 50, 3. — *intuentis*] ist nicht in eigentlicher Bedeutung zu nehmen, da Hannibal nicht in Karthago war.

respicerent bis sese acie victos, Syphacem captum, pulsos se Hispania, pulsos Italia, atque ea omnia unius virtute et consilio Scipionis facta, velut fatalem eum ducem in exitium suum natum horrebant.

29 Iam Hadrumetum venerat Hannibal, unde, ad reficiendum ex iactatione maritima militem paucis diebus sumptis, excitus pavidis nuntiis omnia circa Carthaginem obtineri armis adferen-

11. *modo, . . horrebant*] dieses zweite Glied der Periode hat eine selbständige Form erhalten (gegenüber dem Relativsatze *quos modo . . paenitebat*). — *bis . . victos*] gemeint ist wohl das Reitertreffen 29, 34, 16 und die Schlacht auf den Magni campi 30, 8, 3; zu dem Überfall des Lagers (6, 8) würde *acie* nicht passen. — *in exitium . . natum*] s. zu 5, 37, 8. — *fatalem*] s. 22, 53, 6: *Scipio . . fatalis dux huiusce belli*; vgl. 5, 19, 2.

29—31. Hannibals erste Unternehmungen in Afrika; seine Unterredung mit Scipio. Pol. 15, 5ff. App. Lib. 33. 39; Zon. 9, 14; Frontin Strat. 1, 8, 10; 3, 6, 1.

1. *Hasdrumetum*] j. Susa, eine tyrische Kolonie, bedeutende Handelsstadt, nördlich von Leptis minor gelegen. Da Hannibal nach 25, 12 bei Leptis gelandet ist, so ist an u. St. die Angabe ungenau und vielleicht einer anderen Quelle entnommen. Wollte man annehmen, H. sei bei Leptis gelandet, inzwischen aber von dort nach Hadrumetum weitergesegelt, so sieht man nicht, warum H., statt den kurzen Weg zu Lande zu machen, sein ganzes Heer einschifft, um es nach wenigen Stunden wieder auszuschiffen; auch deuten die Worte *ad reficiendum . . militem* auf eine längere Fahrt, d. h. auf die Überfahrt von Italien aus. Die übrigen Historiker berichten nicht, wo H. gelandet ist. Bei Pol. 15, 5, 3 und App. 33 erscheint er bei Hadrumetum (bei Appian von Karthago aus). — Die folgenden Ereignisse sind bei Livius nur lückenhaft erzählt; er läfst H. bald nach seiner Landung mit Scipio zur Unterhandlung und zur Entscheidungsschlacht zusammentreffen, obgleich jene im Herbste 203, diese im Herbste 202 erfolgte. Die Rüstungen Hannibals (Pol. 15, 3, 5; App. 33), die Anknüpfung von Verbindungen mit numidischen Fürsten, einen Zug desselben in das Reich des Masinissa und einen Sieg über diesen (Zon. 9, 14), überhaupt die Geschichte beinahe eines ganzen Jahres hat er übergangen. Wie vieles von dem bei Livius Übergangenen Polybius berichtet hatte, ist nicht zu bestimmen, da bei ihm vor Kap. 4 wahrscheinlich eine Lücke ist. — *ex iactatione . .*] zu *ex* vgl. 21, 26, 5; Polybius sagt nur: *μετὰ δέ τινας ἡμέρας ἀναζεύξας.* — *excitus*] nach Polybius von den Karthagern gebeten; wahrscheinlich im Frühjahr 202; vgl. Zon. 9, 14: *ὁ γὰρ Σκιπίων, δείσας, μὴ ἐπειχθεὶς ὁ Νέρων τῶν αὐτοῦ πόνων τὴν εὔκλειαν σφετερίσηται, τοῦ ἔαρος ἐπιλάμψαντος ἐπὶ τὸν Ἀννίβαν ἐχώρησε, μαθών, ὅτι τὸν Μασινίσσαν ἐνίκησε.* Auch Polybius berichtet, Masinissa sei nach der Verletzung des Waffenstillstandes mit seinen Truppen und einem Teil der römischen zum zweiten Male abgegangen, um das Reich des Syphax zu unterwerfen; s. Pol. 15, 4, 4; vgl. 14, 9, 2. — *circa Carthaginem . .*] zu *obtineri armis* vgl. 42, 18; 21, 26, 7. Nach Appian läfst Scipio mit der Flotte den Hafen von Karthago blockieren; er selbst scheint in dem Thale des

2 tium, magnis itineribus Zamam contendit. Zama quinque dierum iter a Carthagine abest; inde praemissi speculatores cum excepti a custodibus Romanis deducti ad Scipionem essent, traditos eos tribuno militum iussosque omisso metu visere omnia per ca-
3 stra, qua vellent, circumduci iussit percunctatusque, satin per commodum omnia explorassent, datis, qui prosequerentur, retro
4 ad Hannibalem dimisit. Hannibal nihil quidem eorum, quae nuntiabantur — nam et Masinissam cum sex milibus peditum, quattuor equitum venisse eo ipso forte die adferebant —, laeto animo audiit, maxime spe hostis fiduciaque, non de nihilo profecto con-
5 cepta, perculsus est. itaque quamquam et ipse causa belli erat et adventu suo turbaverat et pactas indutias et spem foederum, tamen,

Bagradas hinaufgezogen und dort mit H. zusammengestofsen zu sein. Nach Zonaras stehen beide Feldherren längere Zeit einander gegenüber, bis Scipio durch einen verstellten Rückzug Hannibal verleitet, ihn mit der Reiterei zu verfolgen. Diese wird bei Zama geschlagen. In derselben Zeit erobert Masinissa seine Städte wieder; vgl. Frontin: *Scipio . . simulato metu fugiebat. Hannibal ratus veram esse eius trepidationem deductis undique praesidiis . . insequi coepit. ita Scipio . . nudatas propugnatoribus urbis per Masinissam et Numidas cepit.* Hierauf nimmt er Hannibals Zufuhren weg; s. Front. 1, 8, 10: *Scipio . . ad excipienda auxilia cum commeatibus Hannibali venientia Minucium Thermum dimisit, ipse subventurus.* Dadurch bringt er H. in die gröfste Not, so dafs dieser durch Masinissa um Frieden bitten läfst, der aber nicht gewährt wird. Nun erst folgt die Kap. 30 erzählte Verhandlung; s. App. 37 ff.; Zon. 14.

2. *Zama*] wahrscheinlich Zama Regia am Muthul, südwestlich von Karthago, j. Jama; vgl. Sall. Iug. 57. — *quinque dierum iter*] s. 35, 10; ebenso Polybius. In gerader Richtung war die Entfernung nicht so grofs; wahrscheinlich ist ein bedeutender Umweg in Rechnung gebracht. Darauf könnte auch das vorhergehende *magnis itineribus* führen, da es, um den etwa 12 Meilen betragenden Weg von Hadrumetum nach Zama in 5 Tagen zurückzulegen, keiner grofsen Märsche bedurfte; Polybius hat den Zusatz nicht. — *per castra*] gehört zu *circumduci.*

3. *per commodum*] modal, = *commode* 'bequem'; vgl. 42, 15, 3.

4. *nuntiabantur*] durch die *speculatores*, wie *adferebant* zeigt. — *nam et*] vgl. 28, 7, 2. — *eo ipso . . die*] näml. als sie im Lager waren; nach Polybius hat Scipio den Masinissa nach dem Bruche des Waffenstillstandes zurückgerufen, dieser kommt aber erst, als man sich über die Zusammenkunft geeinigt hat. — *maxime spe . .*] die Adversativpartikel fehlt, obgleich *quidem* vorangeht; s. 42, 49, 2; vgl. 34, 39, 8; 42, 60, 2. 66, 1; 45, 28, 5. Zu *spe fiduciaque* s. 10, 25, 4; Curt. 9, 4, 25; vgl. 28, 9. Nach Pol. 15, 5, 8: *θαυμάσας . . τὴν μεγαλοψυχίαν καὶ τόλμαν τἀνδρός* wird H. durch diese Seelengröfse Scipios bestimmt, eine persönliche Verhandlung mit ihm zu versuchen.

5. *causa belli*] vgl. 21, 21, 2. — *turbaverat*] d. h. er war die Veranlassung gewesen, dafs die Kriegspartei, im Vertrauen auf seine baldige Ankunft, sich wieder erhoben,

si integer quam si victus peteret pacem, aequiora inpetrari posse ratus, nuntium ad Scipionem misit, ut conloquendi secum potestatem faceret. id utrum sua sponte fecerit an publico consilio, 6 neutrum cur adfirmem habeo. Valerius Antias primo proelio victum 7 eum a Scipione, quo duodecim milia armatorum in acie sint caesa, mille et septingenti capti, legatum cum aliis decem legatis tradit in castra ad Scipionem venisse. ceterum Scipio cum conloquium haud 8 abnuisset, ambo ex composito duces castra protulerunt, ut coire ex propinquo possent. Scipio haud procul Naraggara urbe cum 9 ad cetera loco opportuno, tum quod aquatio intra teli coniectum erat, consedit; Hannibal tumulum a quattuor milibus inde, tutum 10 commodumque alioqui, nisi quod longinquae aquationis erat, cepit. ibi in medio locus conspectus undique, ne quid insidiarum esset, delectus.

Summotis pari spatio armatis cum singulis interpretibus **30** congressi sunt, non suae modo aetatis maximi duces, sed omnis ante se memoriae, omnium gentium cuilibet regum imperato-

die Beschlüsse der Gegenpartei (s. 25, 3; App. 33. 38) umgestofsen und den Waffenstillstand gebrochen hatte.

6. *neutrum . . habeo*] 'für keines von beiden habe ich Gründe'; lockere Satzverbindung, insofern man nach der abhängigen Frage ein regierendes Verbum und eine folgende Begründung erwartet, = *utrum . . an . ., dicere non audeo; neutrum enim adfirmare possum.*

7. *primo proelio*] vielleicht ist die zu § 1 erwähnte Reiterschlacht bei Zama gemeint; vgl. Eutrop 3, 22: *Hannibal quoque frequentibus proeliis victus a Scipione petit etiam ipse pacem.* — *decem legatis*] die in Rom gewöhnliche Zahl.

8. *ceterum*] geht auf § 5 zurück; s. 27, 33, 9.

9. *Naraggara*] vermutlich das jetzige Ruinenfeld Ksiba Mraû. Die Stadt lag weiter, als man nach Livius' Darstellung glauben sollte, von Zama entfernt, nämlich volle drei Tagemärsche westlich, am Bagradas, in dem Reiche des Masinissa. Nach Zonaras hat Scipio durch Verhandlungen H. sicher gemacht, dann in einem für diesen ungünstigen Gelände, auf das auch Polybius 15, 6 hindeutet, so umstellt, dafs er einer Schlacht nicht ausweichen kann. Nach App. 40 ist dies bei Cilla geschehen, das südlich von Assuras lag. — *intra teli coniectum erat*] 'lag in Schufsweite', d. h. konnte von den Römern beschossen werden; vgl. 34, 28, 6; Curt. 5, 10, 7; Petron 90, 2; zu 26, 40, 10; anderes s. zu 27, 18, 11.

10. *a quattuor milibus*] näml. *passuum*; s. zu 24, 46, 1. — *alioqui*] s. 27, 27, 11. — *nisi quod*] nach *commodum alioqui*, welches dem Sinne nach = *non incommodum alioqui* ist; vgl. 7, 1, 5; 9, 41, 8; *longinquae aquationis* vgl. Pol. 15, 6, 2: *πολλὴν ταλαιπωρίαν ὑπέμενον οἱ στρατιῶται περὶ τοῦτο τὸ μέρος* (das Wasserholen); Zonaras: *φρεωρυχῶν ἐταλαιπώρησε* (Hannibal) *διὰ πάσης τῆς νυκτός.*

30. 1. *pari spatio*] Abl. des Mafses: um einen gleichen Raum, d. h. gleich weit; s. 25, 40, 9. 39, 1; 29, 25, 1; 38, 58, 9. — *ante se*] s. 1. 25, 11; 37, 25, 4. — *regum*]

2 rumve pares. paulisper alter alterius conspectu, admiratione
3 mutua prope attoniti, conticuere. tum Hannibal prior: 'si hoc ita fato datum erat, ut, qui primus bellum intuli populo Romano quique totiens prope in manibus victoriam habui, is ultro ad pacem petendam venirem, laetor te mihi sorte potissimum datum,
4 a quo peterem. tibi quoque inter multa egregia non in ultimis laudum hoc fuerit, Hannibalem, cui de tot Romanis ducibus victoriam di dedissent, tibi cessisse teque huic bello, vestris potius
5 quam nostris cladibus insigni, finem imposuisse. hoc quoque ludibrium casus ediderit fortuna, ut cum patre tuo consule ceperim arma, cum eodem primum Romano imperatore signa con-
6 tulerim, ad filium eius inermis ad pacem petendam veniam. optimum quidem fuerat eam patribus nostris mentem datam ab dis

Livius denkt wohl besonders an Alexander den Grofsen und an Pyrrhus. — *imperatorumve*] s. 28, 41, 16; Sall. C. 2, 3.

2. *conticuere*] hier = 'schwiegen'; gewöhnlich heifst das Verbum 'verstummen', nachdem man gesprochen hat.

3—5. Eingang, eine captatio benevolentiae, die Polybius 15, 6 nicht hat.

3. *tum . . prior*] vgl. 18, 3. — *fato datum erat*] 'es war vom Schicksal (von Anfang an) bestimmt' und ist daher eingetreten. — *qui primus . .*] der Sinn dieser Worte kann nur sein: er (H.) habe zuerst die Römer mit Krieg überzogen. Dies ist aber eine auffallende Übertreibung, da die Kämpfe mit den Etruskern, Galliern und Epiroten jedem Römer bekannt waren. Wahrscheinlich soll mit diesen Worten nichts anderes ausgedrückt werden als § 30 mit *a me bellum coeptum est.* — *quique*] vgl. Cic. de fin. 5, 36: *animi pars, quae princeps est quaeque mens nominatur*; vgl. Praef. 4; Cic. in Verr. 1, 134. — *prope*] gehört zu *in manibus habui*; unter *victoriam* ist hier der letzte entscheidende Sieg zu verstehen; vgl. 16, 9. — *potissimum*] ungewöhnlich gestellt; es gehört zu *te*.

4. *multa egregia*] vieles, was dich auszeichnet; s. 27, 20, 3. — *ultimis laudum*] vgl. 7, 29, 2; 28, 39, 14. — *fuerit*] Coni. potent.; s. zu 27, 27, 12; vgl. § 5. — *potius*]*

5. *ludibrium casus*] das Spiel des Zufalls, den neckischen Zufall; vgl. 45, 41, 9: *velut ad ludibrium casuum humanorum.* — *ediderit fortuna*] s. 9, 22, 5: *sic fortuna exercuit opes, ut . . ederet*; vgl. 31, 6; Einl. S. 20; *ediderit* ist Coni. potent., aber mit der Bedeutung der Vergangenheit (= *edidisse crediderim*). — *cum patre tuo . .*] der Ausdruck ist etwas sorglos gestaltet; *cum* vor *patre* ist Konjunktion, während *cum* vor *eodem* Präposition ist; *ad filium eius* ist ein leichtes Anakoluth (statt: *ad te, filium eius*).

6—9. Wie in dem früheren Kriege, so steht auch in diesem der Preis des Sieges mit den Verlusten und Gefahren in keinem Verhältnis; der Friede ist also wünschenswert. Mit diesem Gedanken beginnt H. bei Polybius.

6. *optimum fuerat*] 'es wäre .. gewesen', näml. für die Römer, ehe der erste Krieg begonnen wurde, dessen notwendige Folge der zweite war; zum Ausdruck vgl. 4, 51, 5; 5, 33, 1; anders 38, 22, 2. — *da-*

esse, ut et vos Italiae et nos Africae imperio contenti essemus; neque enim ne vobis quidem Sicilia ac Sardinia satis digna pre- 7 tia sunt pro tot classibus, tot exercitibus, tot tam egregiis amissis ducibus; sed praeterita magis reprehendi possunt quam corrigi. ita aliena adpetiimus, ut de nostris dimicaremus nec in Italia so- 8 lum nobis bellum, vobis in Africa esset, sed et vos in portis vestris prope ac moenibus signa armaque hostium vidistis, et nos ab Carthagine fremitum castrorum Romanorum exaudimus. quod 9 igitur nos maxime abominaremur, vos autem ante omnia optaretis, in meliore vestra fortuna de pace agitur. agimus ei, quorum et maxime interest pacem esse, et qui quodcumque egerimus, ratum civitates nostrae habiturae sunt. animo tantum nobis opus est non abhorrente a quietis consiliis. quod ad me attinet, iam aetas 10 senem in patriam revertentem, unde puer profectus sum, iam se-

tam esse] 'gegeben gewesen wäre', d. h. sie gehabt hätten.

7. *neque enim ne . . quidem*] 'denn auch . . nicht', so wenig als sie es für uns waren; vgl. 29, 12, 10. Es ist dabei an die früheren Verluste der Römer in und um Sicilien zu denken. Polybius giebt als Grund die natürlichen Grenzen und die Gröfse der Besitzungen Roms und Karthagos an. — *ita*] d. h. so unglücklich; vgl. Pol. 15, 6, 6: *τὸ δὲ τέλος . . νουθετούμενοι μέχρι τούτου προβεβήκαμεν, ὥστε καὶ περὶ τοῦ τῆς πατρίδος ἐδάφους . . κινδυνεύειν.*

8. *aliena*] Sicilien, Sardinien, Spanien. — *adpetiimus*] beide Parteien. — *in Italia . . in Africa*] adversatives Asyndeton; vgl. 34, 2, 7. — *sed . . exaudimus . .*] beide Sätze sind der Abhängigkeit von *ut* entzogen, um die Gedanken schärfer hinzustellen; s. § 29; 28, 18, 7; 29, 6, 3.

9. *quod igitur . .*] statt einfach den Gedanken anzuschliefsen 'also wollen wir Frieden schliefsen' (s. Polybius: *λοιπόν ἐστιν, εἴ πως δυνάμεθα δι' αὐτῶν . . διαλύσασθαι τὴν ἐνεστῶσαν φιλοτιμίαν*), fügt Livius das Motiv ein, dafs die event. Friedensverhandlungen unter günstigen Voraussetzungen für die Römer beginnen; *igitur* knüpft also den Gedanken *in meliore . . agitur* an *nos . . exaudimus*; zu letzterem ist *quod . . optaretis* eine nähere Bestimmung. In dem Relativsatze sind die Konjunktive irreal zu fassen: wir würden es wegwünschen, wenn es sich ändern liefse; ihr würdet es wünschen, wenn ihr es noch zu wünschen brauchtet. — *quorum . . interest*] insofern auf dem obersten Feldherrn die gröfste Verantwortung ruht; *quorum et . . et qui* entsprechen einander ungenau, wie 29, 30, 12. — *et qui, quodcumque egerimus . .*] ein starkes Anakoluth, statt: *et qui, quodcumque egerimus, ratum civitates nostras habituras esse pro certo scimus*, oder statt: *et quorum civitates, quodcumque egerimus, ratum habiturae sunt.* — *quietis consiliis*] mit Ruhe, d. h. leidenschaftslos und besonnen zu treffende Mafsregeln (Gegensatz *calida consilia* 35, 32, 13); ebenso § 11.

10—15. Ich bin zum Frieden bereit; dich kann dein Glück verblenden.

10. *iam . . iam*] = *et . . et*; so mehr bei Dichtern und Späteren, auch bei Livius wohl nur hier. — *senem*] übertreibend; s. zu 28, 5;

cundae, iam adversae res ita erudiverunt, ut rationem sequi quam
11 fortunam malim; tuam et adulescentiam et perpetuam felicitatem,
ferociora utraque quam quietis opus est consiliis, metuo. non temere
incerta casuum reputat, quem fortuna numquam decepit.
12 quod ego fui ad Trasumennum, ad Cannas, id tu hodie es. vixdum
militari aetate imperio accepto omnia audacissime incipien-
13 tem nusquam fefellit fortuna. patris et patrui persecutus mortem
ex calamitate vestrae domus decus insigne virtutis pietatisque
eximiae cepisti; amissas Hispanias reciperasti quattuor inde Pu-
14 nicis exercitibus pulsis; consul creatus, cum ceteris ad tutandam
Italiam parum animi esset, transgressus in Africam, duobus hic
exercitibus caesis, binis eadem hora captis simul incensisque castris,
Syphace potentissimo rege capto, tot urbibus regni eius,
tot nostri imperii ereptis, me sextum decimum iam annum hae-
15 rentem in possessione Italiae detraxisti. potest victoriam malle
quam pacem animus. novi hos spiritus magnos magis quam uti-
16 les; et mihi talis aliquando fortuna affulsit. quodsi in secundis

vgl. 35, 19, 4. — *erudiverunt**] vgl. 37, 9. — *rationem*] s. 22, 39, 10.

11. *ferociora utraque*] der Plural wie 8, 7: *utraque cornua*; das Neutrum wie 3, 39, 5; 23, 43, 10; 37, 32, 13; 44, 1, 11. — *quietis*] im Gegensatze zu *ferociora*; vgl. § 10. — *non temere*] 'nicht leicht'; s. 2, 61, 4. — *incerta casuum*] 'die unsicheren Zufälle', d. h. die nicht zu berechnenden Ereignisse, die der Zufall bringen kann; s. 2, 6; vgl. 15, 4. — *decepit**] wie § 12: *fefellit*.

12. *quod ego . .*] auch ich glaubte damals, vom Glück begünstigt, alles erlangt zu haben; das Neutrum *quod*, das Prädikat enthaltend, bezeichnet die ganze Stellung und Bedeutung; s. Ov. Her. 9, 106: *quod tu non esses iure*; vgl. Liv. 8, 8, 3. — *id tu hodie es*] von Polybius nur kurz angedeutet; wird im Folgenden weiter ausgeführt; vgl. 28, 42, 3 ff. — *vixdum militari aetate*] = *cum vixdum militari aetate esses*, in einem Alter, wo du kaum die Waffen tragen konntest; vgl. Cic. de imp. Pomp. 28. — *imperio accepto*] s. 26, 19, 9. — *audacissime*] besonders die Erstürmung von Karthago.

13. *persecutus*] dadurch dafs du . . gerächt hast; vgl. 40, 11, 10: *mortem meam . . persequi non poteris*. — *ex calamitate . .*] das Unglück seines Hauses (d. i. *patris et patrui mors*) war die Veranlassung, daſs Scipio das imperium in Spanien empfing und zu grofsen Thaten Gelegenheit fand. — *amissas*] übertreibend, wie 28, 18, 9, da das Land nördlich vom Hiberus in der Gewalt der Römer geblieben war; s. 26, 20, 2; daher 28, 1, 3 der Zusatz *ferme*. — *quattuor . .*] s. 28, 43, 14.

14. *transgressus*] damals war er Prokonsul (Konsul war er im Jahre vorher). — *duobus . .*] s. 17, 4. — *binis . .*] s. 6, 6. — *haerentem*] festhängend in, zähe festhaltend an.

15. Schlufs aus dem Vorhergehenden, auf § 11 und Anfang 12 zurückgehend.

15. *potest*] durch Voranstellung gehoben: allerdings kann (unter solchen Verhältnissen). — *novi . .*] 'ich kenne aus Erfahrung'; daher im Folgenden *et mihi . . affulsit*; zum Gedanken vgl. 44, 36, 12. — *affulsit*] s. zu 10, 20.

rebus bonam quoque mentem darent dei, non ea solum, quae evenissent, sed etiam ea, quae evenire possent, reputaremus. ut omnium obliviscaris aliorum, satis ego documenti in omnis casus sum, quem, modo castris inter Anienem atque urbem vestram positis 17 signa inferentem ac iam prope scandentem moenia Romana, hic cernas duobus fratribus, fortissimis viris, clarissimis imperatoribus, orbatum ante moenia prope obsessae patriae, quibus terrui vestram urbem, ea pro mea deprecantem. maximae cuique for- 18 tunae minime credendum est. in bonis tuis rebus, nostris dubiis, tibi ampla ac speciosa danti est pax, nobis petentibus magis necessaria quam honesta. melior tutiorque est certa pax quam 19 sperata victoria; haec in tua, illa in deorum manu est. ne tot annorum felicitatem in unius horae dederis discrimen; cum tuas 20 vires, tum vim fortunae Martemque belli communem propone animo! utrimqne ferrum, utrimque corpora humana erunt; nusquam minus quam in bello ad spem eventus respondent. non 21

16—17. Dafs dem Glück nicht zu trauen ist, kann vor allem mein Beispiel lehren.

16. *satis documenti*] vgl. 8, 35, 7: *hic tibi dies satis documenti dederit, ut . .*; gewöhnlich ist *documento* oder *documentum esse*; wie hiernach bisweilen der Zweck angegeben wird (s. 6, 25, 3; 8, 35, 7; 24, 8, 20), so folgt an u. St. *in omnis casus*: 'genügend für alle Glücksfälle', d. h. für die Unbeständigkeit des Glücks.

17. *modo*] vor 9 Jahren. — *Anienem . .*] da die grofsen Siege bereits § 12 erwähnt sind, so bleibt nur noch der Zug gegen Rom übrig; Polybius 7, 3 hat beides verbunden. Zur Sache vgl. 26, 10, 3. — *signa inferentem . .*] übertreibend, da es zu keinem Kampfe kam, der Zug überhaupt ganz wirkungslos verlief. — *scandentem moenia*] gewöhnlich wird *scandere in* gesagt; s. zu 45, 39, 2. — *cernas*] in *quem* liegt eine Begründung, = *cum me . . cernas.* — *duobus fratribus*] Hasdrubal und Mago; nur auf diese passen die angegebenen Eigenschaften. — *prope*] gehört zu *obsessae*; Livius denkt also das Heer der Römer nahe bei Karthago. — *quibus . . ea*] vgl. 29, 27, 4.

18—22. Der Friede, obgleich für uns notwendig, ist doch auch für dich ehrenvoll und sicherer als eine Schlacht.

18. *in bonis . .*] *in* wie § 9; wenn du trotz deiner glücklichen Lage den Frieden gewährst, so wird dies ein Beweis deiner Mäfsigung sein. — *ampla . .*] 'ehrenvoll'; s. 17, 11; 5, 30, 2; vgl. 39, 54, 7: *certam, etsi non speciosam pacem.* Der Nachdruck liegt auf *danti* = 'wenn du ihn gewährst'. Bei Pol. 15, 7, 9 schliefst H. mit den Worten: *ταύτας γὰρ πέπεισμαι τὰς συνθήκας καὶ πρὸς τὸ μέλλον ἀσφαλεστάτας μὲν εἶναι Καρχηδονίοις, ἐνδοξοτάτας δὲ σοὶ καὶ πᾶσι Ῥωμαίοις.* — *magis necessaria . .*] vgl. 21, 13, 4.

19. *sperata*] 'einer, der nur gehofft wird'; s. 1, 9, 7; 28, 27, 9, wir: der gehofft wird. — *haec . . illa*] s. zu 29, 33, 10. — *ne . . dederis*] s. 21, 44, 6; vgl. 27, 27, 11.

20. *cum tuas . .*] wenn auch deine Mittel grofs sind, so erwäge doch nicht nur diese, sondern mehr noch . . — *ad spem*] vgl. 9, 15, 3; 28, 6, 8.

tantum ad id, quod data pace iam habere potes, si proelio vincas, gloriae adieceris, quantum dempseris, si quid adversi eveniat. simul parta ac sperata decora unius horae fortuna evertere potest.
22 omnia in pace iungenda tuae potestatis sunt, P. Corneli; tunc
23 ea habenda fortuna erit, quam dii dederint. inter pauca felicitatis virtutisque exempla M. Atilius quondam in hac eadem terra fuisset, si victor pacem petentibus dedisset patribus nostris; sed non statuendo felicitati modum nec cohibendo efferentem se fortunam,
24 quanto altius elatus erat, eo foedius corruit. est quidem eius, qui dat, non qui petit, condiciones dicere pacis; sed forsitan non in-
25 digni simus, qui nobismet ipsi multam irrogemus. non recusamus, quin omnia, propter quae ad bellum itum est, vestra sint, Sicilia, Sardinia, Hispania, quidquid insularum toto inter Africam Italiam-
26 que continetur mari, Carthaginienses inclusi Africae litoribus vos, quando ita dis placuit, externa etiam terra marique videamus re-
27 gentis imperio. haud negaverim propter non nimis sincere petitam aut expectatam nuper pacem suspectam esse vobis Punicam

21. *gloriae*] gehört zu *tantum* und zu *id.* — *adieceris .. dempseris*] Fut. II statt des Fut. I; zu den beiden Verben vgl. 3, 33, 11; 34, 54, 5; Polybius sagt 15, 7, 6: *ἐν ᾧ (κινδύνῳ) νικήσας μὲν οὔτε τῇ σαυτοῦ δόξῃ μέγα τι προσθήσεις οὔτε τῇ τῆς πατρίδος, ἡττηθεὶς δὲ πάντα τὰ πρὸ τοῦ σεμνὰ καὶ καλὰ δι' αὐτὸν ἄρδην ἀναιρήσεις.* — *Corneli*] vgl. § 27.

22. *tunc*] 'im entgegengesetzten Falle'; der Satz *omnia .. dederint* geht auf § 19 zurück und wiederholt den Gedanken: *haec in .. manu est.*

23. Das Beispiel des Regulus mufs dich zur Mäfsigung mahnen; Polybius hat dies nicht.

23. *inter pauca*] = *inter rara* mit der Nebenbedeutung *inter singularia*; s. 22, 7, 1; 23, 44, 4; vgl. Tac. Ann. 11, 24. — *Atilius*] s. 28, 42, 1. — *in hac eadem terra*] ist eine nähere Bestimmung zu Atilius, = *cum in hac .. terra versaretur (rem gereret).* — *sed*] s. zu 21, 13, 2; nach einem irrealen Bedingssatze ist *nunc* oder *nunc vero* gewöhnlicher als *sed.* — *efferentem se fortunam*] das wie ein unbändiges Pferd sich bäumte, d. h. sein sich überhebendes Glück; mit einem anderen Bilde heifst es 45, 8, 7: *is demum vir erit, cuius animum neque prospera (fortuna) flatu suo efferet nec adversa infringet*; vgl. Pol. 1, 31, 5 f.

24—26. Friedensvorschläge; Pol. 15, 7, 7: *τί οὖν ἐστιν, ὃ προτίθεμαι τέλος τῶν νυνὶ λόγων;*

24. *non indigni simus ..*] vgl. Herodot 9, 77: *Μαντινέες .. ἄξιοί τε ἔφασαν εἶναι σφέας ζημιῶσαι.* — *multam*] für den Bruch des Friedens und den im Kriege veranlafsten Schaden.

25. *ad bellum ..*] unter *bellum* ist auch der erste punische Krieg mitzuverstehen, da dieser um Sicilien geführt wurde; vgl. Polybius: *πάντα, περὶ ὧν πρότερον ἠμφισβητήσαμεν.* — *Sicilia, Sardinia*] s. 21, 1, 5. — *Hispania*] s. § 13. — *quidquid insularum ..*] alle Inseln, welche ..; s. 16, 10; zu 29, 24, 10.

26. *externa*] auswärtige Länder und Völker. — *regentis imperio*] s. 1, 7, 8; 3, 15, 7.

27—30. Der Friede wird sicher sein; § 27 und 28 bilden den Übergang.

27. *expectatam*] hierzu ist nur

fidem. multum, per quos petita sit, ad fidem tuendae pacis pertinet, Scipio. vestri quoque, ut audio, patres non nihil etiam ob 28 hoc, quia parum dignitatis in legatione erat, negaverunt pacem: — Hannibal peto pacem, qui neque peterem, nisi utilem crederem, 29 et propter eandem utilitatem tuebor eam, propter quam petii. et quem ad modum, quia a me bellum coeptum est, ne quem 30 eius paeniteret, quoad ipsi invidere dei, praestiti, ita adnitar, ne quem pacis per me partae paeniteat'. adversus haec imperator 31 Romanus in hanc fere sententiam respondit: 'non me fallebat, Hannibal, adventus tui spe Carthaginienses et praesentem indutiarum fidem et spem pacis turbasse; neque tu id sane dissimulas, 2 qui de condicionibus superioribus pacis omnia subtrahas praeter ea, quae iam pridem in nostra potestate sunt. ceterum ut tibi 3 curae est sentire cives tuos, quanto per te onere leventur, sic

non hinzuzudenken; gemeint ist das Abwarten der Bestätigung des Vertrages, für den Scipio die Bedingungen festgestellt hatte. — *Punicam*] dieser Ausdruck wird hier nicht passend Hannibal in den Mund gelegt; vgl. 23, 13, 3: *Punico bello*. — *ad fidem . . multum pertinet*] für die gewissenhafte (redliche) Einhaltung des Friedens kommt viel darauf an; zu dem adverbialen *multum* s. 39, 28, 2; vgl. 3, 11, 5; 39, 13, 4 u. a. — *Scipio*] der Vokativ am Ende, wie § 22.

28. *quoque*] Gedanke: auch eure Senatoren sind dieser Ansicht; aber sie haben . . — *ut audio*] s. zu 45, 22, 3. — *non nihil*] s. 28, 24, 6; *non nihil etiam ob hoc* = ein wenig mit aus dem Grunde (*etiam* gehört zu *ob hoc*).

29—30. Ich bürge dafür, dafs der Frieden gehalten wird.

29. *Hannibal*] nicht *ego*, weil die Autorität, die sein Charakter und seine Stellung ihm den übrigen Puniern gegenüber geben, bezeichnet werden soll; s. 1, 20, 2; 6, 6, 16; 32, 21, 15; Pol. 15, 7, 3: *εἰμὶ τοιγαροῦν Ἀννίβας ἐκεῖνος, ὅς . .*

30. *et quem ad modum, quia . .*] wie ich, da ich einmal Urheber des Krieges war, . . — *ne . . paeniteret*] dafs niemand mit ihm unzufrieden war und mit ihm ein Ende machen wollte. — *invidere dei*] vgl. Herodot: *φθονερὸν τὸ θεῖον*. — *partae*] s. 5, 1, 1. — Der gesamte Inhalt der Rede findet sich auch bei Polybius; Livius aber hat die Gedanken teils anders geordnet, teils weiter ausgeführt und einiges hinzugefügt.

31. 1. *adversus haec*] s. 4, 10, 2; 8, 2, 12. 32, 9. — *in hanc sententiam*] s. 7, 30, 1. — *fallebat*] s. 5, 2, 3. — *adventus tui spe* . . *turbasse*] vgl. 29, 5. — *praesentem*] ist auf *fidem* statt auf *indutiarum* bezogen, weil *indutiarum fidem* als ein Begriff gedacht ist (= der gewissenhaft zu haltende Waffenstillstand); s. zu 28, 43, 1. — *turbasse*] vgl. 32, 36, 4; zu 25, 2.

2. *omnia subtrahas*] die Auslieferung der Schiffe, die Kontribution u. a.; s. 16, 10; Pol. 15, 8.

3. *curae est*] hier mit Acc. c. inf. verbunden, sonst steht ein substantivisches Subjekt dabei, oder es folgt *ut* (*ne*); s. 2, 24, 4. 30, 4; 4, 7, 6. 21, 5; 34, 32, 5; 39, 33, 8. — *sentire*] dies ist der Hauptbegriff und deshalb vorangestellt, dem folgenden *praemia habeant* entsprechend; s. App. 39: *πολύ, ἔφη, κέρδος Ἀννίβᾳ τῆς φυγῆς ἔσται τῆς ἐξ Ἰταλίας, εἰ ταῦτα προσλά-*

mihi laborandum est, ne, quae tum pepigerunt, hodie subtracta ex
4 condicionibus pacis praemia perfidiae habeant. indigni, quibus
eadem pateat condicio, etiam, ut prosit vobis fraus, petitis. neque
patres nostri priores de Sicilia, neque nos de Hispania fecimus bellum; et tum Mamertinorum sociorum periculum, et nunc Sagunti
5 excidium nobis pia ac iusta induerunt arma: vos lacessisse et tu
ipse fateris et dei testes sunt, qui et illius belli exitum secundum
6 ius fasque dederunt et huius dant et dabunt. quod ad me attinet,
et humanae infirmitatis memini et vim fortunae reputo et omnia,
7 quaecumque agimus, subiecta esse mille casibus scio; ceterum
quem ad modum superbe et violenter me faterer facere, si, priusquam in Africam traiecissem, te tua voluntate cedentem Italia et
imposito in naves excercitu ipsum venientem ad pacem petendam
8 aspernarer; sic nunc, cum prope manu conserta restitantem ac
tergiversantem in Africam attraxerim, nulla sum tibi verecundia
9 obstrictus. proinde si quid ad ea, in quae tum pax conventura
videbatur, quasi multa navium cum commeatu per indutias ex-

βοι παρὰ Σκιπίωνος. — *quae tum pepigerunt*] das, wozu sie sich damals (in den früheren Friedensbedingungen) verpflichtet haben.

4. *condicio*] dies ist, *condicionibus* gegenüber, der die einzelnen Bedingungen umfassende Vertrag. — *neque nos* (*priores*). .] d. h. wir haben nicht zuerst die Waffen erhoben, wir haben den Krieg nicht begonnen; *fecimus bellum* wie 31, 11, 6. — *pia ac iusta*] s. 9, 1, 10.

5. *lacessisse*] ihr seid die Angreifenden gewesen; mitunter tritt zu diesem Verbum *bello* hinzu, wie 28, 28, 6. — *secundum* . .] vgl. 3, 44, 5; 21, 10, 9: *eventus belli, velut aecus iudex, unde ius stabat, ei victoriam dedit.*

6. *agimus*] 'wir' nicht von Hannibal und Scipio zu verstehen, sondern im allgemeinen Sinne = wir Menschen.

7. *ceterum* . .] 'indes', obwohl ich alles dessen eingedenk bin, glaube ich unter den vorliegenden Verhältnissen doch nicht übermütig zu handeln, wenn ich auf den früheren Forderungen bestehe (d. h. es lieber auf einen Kampf ankommen lasse, als von denselben abstehe). — *faterer facere* . . *aspernarer*] = *facerem, id quod fateor*, . . *aspernarer*; wegen *priusquam traiecissem* würde man Konjunktive des Plusqpf. erwartet haben; Scipio erfafst den Gedanken so lebhaft, als wenn sich die Handlung in der Gegenwart zutrüge. — *imposito* . .] Erläuterung des Vorhergehenden: nachdem du Italien freiwillig und gänzlich geräumt hättest. — *ipsum*] wie *tua voluntate* = aus eigenem Antriebe, 'ganz von selbst'.

8. *manu conserta*] 'so zu sagen im Handgemenge'; der Singular wie 8, 30, 2; 21, 41, 4; häufiger ist *manus conserere*, wie z. B. 1, 25, 5; vgl. aber Plaut. Mil. 3; Flor. 1, 33 (2, 18), 14. — *restitantem*] s. 7, 39, 14; 10, 19, 5; Gegensatz zu *ipsum*. — *verecundia obstrictus*] ich bin dir nicht durch . . verpflichtet; wir sagen: ich bin nicht zu . . gegen dich verpflichtet; vgl. Pol. 15, 8, 5.

9. *in quae* . . *conventura*] vgl. 29, 12, 14. — *tum*] bei den früheren Verhandlungen; s. § 3. — *quasi*] da *adicitur* (näml. *a Carthaginiensibus*) besagt, dafs sich die Karthager aufser dem früher Ge-

pugnatarum legatorumque violatorum, adicitur, est, quod referam ad consilium; sin illa quoque gravia videntur, bellum parate, quoniam pacem pati non potuistis!' ita infecta pace ex conloquio 10 ad suos cum se recepissent, frusta verba iactata renuntiant: armis decernendum esse habendamque eam fortunam, quam dei dedissent.

32 In castra ut est ventum, pronuntiant ambo, arma expedirent milites animosque ad supremum certamen, non in unum diem sed in perpetuum, si felicitas adesset, victores. 2 Roma an Carthago iura gentibus daret, ante crastinam noctem scituros; neque enim Africam aut Italiam, sed orbem terrarum victoriae praemium fore, par periculum praemio, quibus adversa pugnae fortuna fuisset. 3 nam neque Romanis effugium ullum patebat in

forderten freiwillig zu einer Mehrleistung verstehen sollen, so ist im Hinblick auf sie der mildere Ausdruck *quasi multa* gewählt. — *multa navium* . .] 'für die Schiffe'; gewöhnlich giebt ein bei *multa* stehender Genetiv an, worin die *multa* besteht, wie 25, 3, 13. — *est quod, referam* . .] zu *est quod* vgl. 1, 28, 4; zu *referam ad consilium* vgl. 4, 9; es stand dem Oberfeldherrn frei, Anträge vor den Kriegsrat zu bringen oder nicht; Polybius sagt 15, 7, 13: *βαρυτέρου μέν τινος προσεπιταχθέντος δυνατὸν ἀνενεγκεῖν τῷ δήμῳ περὶ διαλύσεως, ὑφαίρεσιν δὲ ποιουμένοις τῶν ὑποκειμένων οὐδὲ ἀναφορὰν ἔχει τὸ διαβούλιον*; dann wird die von Livius nicht erwähnte Forderung gestellt: *τὴν ἐπιτροπὴν ἡμᾶς διδόναι περὶ σφῶν αὐτῶν καὶ τῆς πατρίδος ἢ μαχομένους νικᾶν* (also förmliche *deditio*). — *pacem* . .] d. h. den zur Einleitung des Friedens geschlossenen Waffenstillstand.

10. *iactata*] 'hin und her geworfen', ungewöhnlicher Ausdruck statt *facta* oder *habita*; vgl. 27, 9, 13.

32—35. Schlacht bei Zama (Naraggara). Pol. 15, 9ff.; App. Lib. 40ff.; Zon. 9, 14; Frontin Strat. 2, 3, 16; Sil. It. 17, 292.

1. *animos*] hierzu ist aus dem nur zu *arma* passenden *expedire* der Begriff *confirmare* zu denken; vgl. 38, 25, 12. — *victores*] = *victuri* (*victores futuri*); vgl. 29, 6, 15: *victoribus*.

2. *iura gentibus daret*] = *datura esset*; Zeichen der Herrschaft (Souveränität), die sich darin zeigt, dafs das gebietende Volk bei den unterworfenen Völkern alle Verhältnisse des Staatslebens durch seine Bestimmungen (*iura*) ordnet; 1, 8, 1; vgl. *leges dare* 9, 20, 5; 45, 31, 1. Das Gegenteil ist *iura petere*; s. 23, 5, 13. 10, 2. — *orbem terrarum*] starke Übertreibung, da es sich höchstens um die Länder am Mittelmeer, und auch nur in dessen westlicher Hälfte, handeln konnte; vgl. Pol. 15, 9, 5. 10, 2. *par periculum*] auch dazu gehört *fore*; zu *praemio* ist wieder *victoriae* zu denken, = *praemio victoriae par periculum fore eorum, quibus* . . oder *quantum praemium victoriae, tantum periculum fore eorum, quibus* . . — *adversa* . .] s. 9, 18, 12: *quibus numquam adversa fortuna pugnae fuit*; vgl. 25, 40, 13.

3. *patebat*] Livius hat diesen Satz als eigenes Urteil zur Bestätigung des Vorhergehenden hinzugefügt; bei Polybius 15, 10, 4 und

aliena ignotaque terra, et Carthagini supremo auxilio effuso adesse videbatur praesens excidium.

4 Ad hoc discrimen procedunt postero die duorum opulentissimorum populorum duo longe clarissimi duces, duo fortissimi exercitus, multa ante parta decora aut cumulaturi eo die aut 5 eversuri. anceps igitur spes et metus miscebant animos; contemplantibusque modo suam, modo hostium aciem, cum non oculis magis quam ratione pensarent vires, simul laeta, simul tristia obversabantur. quae ipsis sua sponte non succurrebant, ea duces 6 admonendo atque hortando subiciebant. Poenus sedecim annorum in terra Italia res gestas, tot duces Romanos, tot exercitus occidione occisos, et sua cuique decora, ubi ad insignem alicuius 7 pugnae memoria militem venerat, referebat; Scipio Hispanias et recentia in Africa proelia et confessionem hostium, quod neque non petere pacem propter metum neque manere in ea prae 8 insita animis perfidia potuissent. ad hoc conloquium Hannibalis, 9 in secreto habitum ac liberum fingenti, qua vult, flectit; ominatur,

Appian 42 ist er ein Teil der Rede Scipios. — *effuso*] 'erschöpft, verbraucht'; s. 11, 8; 10, 28, 6: *Decius, quantumcumque virium habuit, certamine primo effudit.*

4. *postero die . .*] Zonaras: *οἱ Καρχηδόνιοι ἀπρόθυμοι . . καὶ δι' ἕτερα* (s. zu 29, 10) *καὶ ὅτι καὶ ὁ ἥλιος σύμπας ἐξέλιπεν* (s. 38, 8). Darnach hat man als den Tag der Schlacht den 19. Oktober 202 (nach dem jetzigen Kalender) berechnet; nach dem damaligen römischen Kalender = Ende November oder Anfang Dezember; s. 21, 53, 6; 36, 3, 13. Wenn dies auch nicht ganz sicher ist, so zeigt doch der Umstand, dafs der Konsul Claudius nur deshalb nicht nach Afrika gelangt, weil er lange in Rom blieb und sich dann lange auf der Fahrt aufhielt (s. 39, 1; vgl. 38, 6 und 40, 1), dafs die Schlacht nicht im Frühling geliefert sein kann.

5. *anceps*] ist von *spes* und *metus* gesagt, während es eigentlich von *animos* gesagt sein sollte; ebenso 26, 37, 1; vgl. 26, 5, 11; zu *spes et metus* vgl. 28, 8: *curas et metus.* — *miscebant*] verwirrten, beunruhigten. — *non oculis magis . .*] vgl. 6, 13, 1: *oculis utramque metiens aciem*; 42, 14, 2: *praeoccupatis non auribus magis quam animis.* — *simul . . simul*] s. zu 28, 1. — *subiciebant*] 'riefen ins Gedächtnis'; s. zu 44, 24, 1.

6. *terra Italia*] s. zu 29, 5, 6. — *occidione occisos*] s. zu 9, 38, 3. — *decora*] ausgezeichnete Waffenthaten; vgl. 21, 43, 17. — *pugnae*] d. h. dessen, was er in der Schlacht Ausgezeichnetes gethan hatte.

7. *Hispanias . .*] näml. *subiciebat.*

8. *ad hoc*] 'ferner', = *praeterea.* — *confessionem*] näml. ihrer Schwäche; erläutert durch *quod . .* (insofern sie . .). — *liberum fingenti*] die dem, der etwas erdichten wolle, freien Spielraum liefs; vgl. 6, 12, 3; 26, 38, 10. — *qua vult, flectit*] er giebt ihr eine für seine Zwecke passende Deutung; zu *qua* vgl. 1, 27, 6.

9. *ominatur*] er spricht die Ahnung aus, dafs die Auspicien den Karthagern jetzt so wenig günstig gewesen sind, wie im ersten punischen Kriege (*eorum* und *illis* bezieht sich also auf die Punier); Livius setzt den römischen Brauch

quibus quondam auspiciis patres eorum ad Aegatis pugnaverint insulas, ea illis exeuntibus in aciem portendisse deos; adesse 10 finem belli ac laboris; in manibus esse praedam Carthaginis, reditum domum in patriam ad parentes, liberos, coniuges penatesque deos. celsus haec corpore vultuque ita laeto, ut vicisse iam 11 crederes, dicebat. instruit deinde primos hastatos, post eos principes, triariis postremam aciem clausit. non confertas autem co- **33** hortes ante sua quamque signa instruebat, sed manipulos aliquantum inter se distantis, ut esset spatium, qua elephanti hostium acti nihil ordines turbarent. Laelium, cuius ante legati, eo anno 2

auch in Karthago voraus. — *quibus . . deos*] kurz statt (direkt): *ea dei exeuntibus illis portenderunt, quae iis auspiciis quondam portenderant, quibus pugnaverunt . .* Da die Auspicien nur zulassen oder verbieten (s. 27, 16, 15), so kann von einem Erfolge, der vorausverkündigt wird, eigentlich nur gesagt werden: *dii ea auspiciis portendunt*; s. 1, 8, 3; 29, 10, 8; *auspicia* wird aber auch von Vorbedeutungen überhaupt gebraucht, die günstig und ungünstig sein können (Cic. de sen. 11; vgl. Paul. Diac. S. 244); solche Vorzeichen geben (*portendunt*) die Götter.

10. *in manibus . .*] s. 16, 9. — *reditum domum*] 'die Heimkehr', wie 25, 33, 4; vgl. 22, 61, 13; dieser Begriff wird durch *in patriam ad . .* weiter bestimmt; vgl. 33, 11; 22, 8, 7; 28, 18, 2; Curt. 5, 5, 20: *se rediturum ad penates et in patriam.*

11. *celsus*] bezeichnet das Selbstbewufstsein; vgl. 7, 16, 5: *celsi et spe haud dubia feroces.* — *postremam aciem clausit*] pleonastisch; dadurch, dafs er . . zuletzt aufstellte, schlofs er . .; vgl. 37, 39, 8: *triarii postremos claudebant.*

33. 1. *non confertas . .*] ebenso Frontin: *nec continuas construxit cohortes, sed manipulis* (die 3 Manipel, welche später in einer Kohorte vereinigt waren) *inter se distantibus spatium dedit*; das Ungewöhnliche der Aufstellung bestand darin, dafs die Zwischenräume zwischen den Manipeln durch beide Schlachtreihen, die hastati und principes, fortliefen (§ 3: *derectos ordines*) und nicht, wie gewöhnlich, die principes hinter den Intervallen der hastati standen. Der Ausdruck *cohortes* (s. 41, 5; 28, 14, 17; 31, 2, 6) ist ungenau oder nur der Abwechslung wegen gebraucht; denn dafs nicht Kohorten im späteren Sinne gemeint sind, zeigt die Unterscheidung der drei acies, die bei der Kohortenstellung nicht stattfinden konnte, und das sogleich folgende *manipulos*; vgl. Pol. 15, 9, 6: *Πόπλιος ἔθηκε τὰς τάξεις . . τὸν τρόπον τοῦτον· πρῶτον μὲν τοὺς ἀστάτους . . ἐπὶ δὲ τούτοις τοὺς πρίγκιπας, τιθεὶς τὰς σπείρας* (Manipel) *οὐ κατὰ τὸ τῶν πρώτων* (der hastati) *σημαιῶν διάστημα, καθάπερ ἔθος ἐστὶ τοῖς Ῥωμαίοις, ἀλλὰ καταλλήλους ἐν ἀποστάσει διὰ τὸ πλῆθος τῶν . . ἐλεφάντων.* — *sua . . signa*] ob die römischen Kohorten eigene signa hatten, ist nicht sicher; s. zu 27, 13, 7. — *aliquantum . . distantis*] s. 8, 8, 12. — *qua*] 'wo'; vgl. § 3; 7, 33, 10; 8, 36, 9; 10, 5, 6.

2. *Laelium . .*] wahrscheinlich ist er bei seiner Anwesenheit in Rom (s. 17, 1. 21, 11) als Kandidat aufgetreten und zum Quästor gewählt worden. Warum er so spät die politische Laufbahn beginnt, ist nicht sicher zu ermitteln; s. 26, 48, 9. — *legati*] er ist wohl

quaestoris extra sortem ex senatus consulto opera utebatur, cum Italico equitatu ab sinistro cornu, Masinissam Numidasque ab
3 dextro opposuit. vias patentes inter manipulos antesignanorum velitibus — ea tunc levis armatura erat — complevit dato praecepto, ut ad impetum elephantorum aut post derectos refugerent ordines aut in dextram laevamque discursu applicantes se antesignanis viam, qua irruerent in ancipitia tela, beluis darent.
4 Hannibal ad terrorem primos elephantos — octoginta autem
5 erant, quot nulla umquam ante in acie habuerat — instruxit, deinde auxilia Ligurum Gallorumque Baliaribus Maurisque admixtis; in secunda acie Carthaginienses Afrosque et Macedonum le-

nicht ständiger Legat gewesen, sondern als Kriegstribun in dieser Weise verwendet worden. — *extra sortem*] = *extra ordinem*; s. 3, 2, 2; vgl. 8, 16, 5. Der Amtskreis wird hier dem Lälius einfach durch ein Senatskonsult angewiesen; wahrscheinlich hatte Scipio, der mit seinem früheren Quästor Cato nicht in gutem Einvernehmen gestanden hatte (s. 29, 19, 13), gerade ihn gewünscht und der Senat dies durch einen Beschlufs genehmigt; sonst sind zur Zeit der Republik die Amtskreise der Quästoren fast regelmäfsig durch das Los bestimmt worden; s. Mms. StR. 2, 521. — *ab sinistro cornu* . .] ganz anders ist bei Appian 41 und 43 die Stellung, Verteilung und der Kampf der Reiter.

3. *vias patentes*] die § 1 erwähnten. — *antesignanorum*] hier wohl die hastati, die ihre Fahnen hinter sich haben; s. 34, 10 f.; 9, 32, 9; sonst versteht man im geordneten Kampfe darunter die hastati und principes, die als Vordertreffen vor den signa stehen, wie die triarii als Hintertreffen hinter den signa; vgl. 8, 11, 7. — *velitibus*] als besonderes Korps, etwa den *rorarii* (s. 8, 9, 14) entsprechend, hat Livius sie schon mehrfach erwähnt; s. 21, 55, 11; 26, 4, 4; hier scheint er sie, nach *ea* . . *erat* zu schliefsen, als etwas bis dahin Unbekanntes zu erwähnen, wie er auch erst 38, 21, 13 ihre Bewaffnung genauer beschreibt. Über die Verwendung der Leichtbewaffneten in früherer Zeit s. 8, 8, 5. — *complevit*] Frontin: *implevit, ne interluceret acies*; vgl. Pol. 15, 9, 9. — *derectos*] vgl. 21, 47, 8; zu 1, 11, 9. — *refugerent*] s. § 14; Polybius: *παραγγείλας τούτοις (γροσφομάχοις) προκινδυνεύειν, ἐὰν δὲ ἐκβιάζωνται κατὰ τὴν τῶν θηρίων ἔφοδον, ἀποχωρεῖν.* — *post . . ordines*] deutlicher Polybius: *εἰς τοὐπίσω τῆς ὅλης δυνάμεως.* — *applicantes se* . .] Polybius: *εἰς τὰ πλάγια παρίστασθαι διαστήματα κατὰ τὰς σημαίας*; Frontin: *in latera concederent.* — *viam* . . *darent*] s. 11, 9; vgl. § 15. — *ancipitia tela*] vgl. § 15.

4. *quot nulla* . .] vgl. App. Lib. 9: *Καρχηδόνιοι . . Ἀσδρούβαν μὲν τὸν Γίσκωνος ἐπὶ θήραν ἐλεφάντων ἐξέπεμπον* (schon als man die Landung Scipios fürchtete).

5. *Ligurum Gallorumque*] die *auxilia*, welche aus L. und G. bestehen (die Macedonier und Italiker sind ebenfalls *auxilia*); Polybius 11 giebt die Zahl an (*περὶ μυρίους ὄντες καὶ δισχιλίους τὸν ἀριθμόν*), nach Appian ist es der dritte Teil des Heeres; Scipio hat nach diesem (s. 41) nur 23000 Mann zu Fufs und 1500 Reiter aufser den Numidern; vgl. 35, 3. — *Carthaginienses Afrosque*] s. 29, 4, 2. — *Macedonum legionem*] sie wird

gionem; modico deinde intervallo relicto subsidiariam aciem Italicorum militum — Bruttii plerique erant, vi ac necessitate plures quam sua voluntate decedentem ex Italia secuti — instruxit. 6
equitatum et ipse circumdedit cornibus: dextrum Carthaginienses, sinistrum Numidae tenuerunt. varia adhortatio erat in exercitu inter tot homines, quibus non lingua, non mos, non lex, non arma, non vestitus habitusque, non causa militandi eadem esset. auxiliaribus et praesens et multiplicata ex praeda merces ostentatur; Galli proprio atque insito in Romanos odio accenduntur; Liguribus campi uberes Italiae deductis ex asperrumis montibus in spem victoriae ostentantur; Mauros Numidasque Masinissae impotenti futuro dominatu terret; aliis aliae spes ac metus iactantur; Carthaginiensibus moenia patriae, dii penates, sepulcra maiorum, liberi cum parentibus coniugesque pavidae. aut excidium servitiumque aut imperium orbis terrarum, nihil aut in metum aut in spem medium ostentatur. 7 8 9 10 11

Cum maxime haec imperator apud Carthaginienses, duces suarum gentium inter populares, pleraque per interpretes inter 12

auch von Frontin und Silius 17, 419 erwähnt, aber nicht von Polybius und Appian; auch 34, 5 und 35, 7 ist von ihr nicht die Rede; vgl. 26, 3.

6. *modico . .*] in angemessenem Abstande, der hier aber ziemlich bedeutend war nach Polybius 15, 11, 2: *πλεῖον ἢ στάδιον ἀποστήσας τῶν προτεταγμένων* (15, 16, 4: *τοὺς δὲ μαχιμωτάτους . . ἐν ἀποστάσει παρενέβαλε χάριν τοῦ προορωμένους ἐκ πολλοῦ τὸ συμβαῖνον καὶ διαμένοντας ἀκεραίους . ., σὺν καιρῷ χρήσασθαι ταῖς σφετέραις ἀρεταῖς*); vgl. 34, 12. — *Bruttii*] nach Polybius überhaupt Italiker; s. 20, 6. — *vi ac necessitate*] teils hatte Hannibal sie dazu gezwungen (vgl. 20, 6), teils waren sie aus Furcht vor der Rache der Römer gefolgt (s. 24, 4); darum traute ihnen Hannibal nicht recht (s. 35, 9); nach Polybius und Appian 40: *οἷς δὴ καὶ μάλιστα . . ἐθάρρει* sind sie Kerntruppen, welche die Entscheidung herbeiführen sollen; vgl. 34, 13.

7. *Numidae*] vgl. Pol. 15, 3, 7.

8. *varia*] in Rücksicht auf Inhalt und Sprache. — *habitus*] s. 22, 46, 5; 28, 12, 3.

9. *praesens*] der sogleich bar ausgezahlt werden soll. — *campi uberes*] vgl. dagegen 40, 38, 4. — *in spem . . ostentantur*] sie werden ihnen für den Fall des zu erhoffenden Sieges in Aussicht gestellt, d. h. als das, was sie im Falle des Sieges zu erwarten haben; s. 6, 5, 2; 10, 6, 11.

10. *impotenti*] 'machtlos, tyrannisch'; zur Konstruktion s. 27, 34, 3.

11. *in metum*] d. h. um sie zu erregen, wie § 4: *ad terrorem*. — *medium*] s. 2, 49, 5. — *ostentatur*] steht hier zum dritten Male, und zwar in etwas anderer Bedeutung als § 9; § 10 ist nur zur Abwechslung *iactantur* gesagt; vgl. § 4 und 6 *instruxit*. Über den Singular *ostentatur* s. zu 33, 18, 17.

12. *cum maxime*] s. 10, 1. — *duces*] untergeordnete Anführer; s. 4, 20, 6. — *suarum gentium*] ihrer eigenen Nationen, d. h. der Nationen, denen sie selbst angehörten (Bruttier, Gallier u. s. w.); s. § 9. — *inter populares*] statt *inter has*, um diesen Begriff dem folgenden

immixtos alienigenis agerent, tubae cornuaque ab Romanis ceci-
13 nerunt tantusque clamor ortus, ut elephanti in suos, sinistrum maxime cornu, verterentur, Mauros ac Numidas. addidit facile Masinissa perculsis terrorem nudavitque ab ea parte aciem eque-
14 stri auxilio. paucae tamen bestiarum intrepidae in hostem actae inter velitum ordines cum multis suis vulneribus ingentem stra-
15 gem edebant. resilientes enim ad manipulos velites, cum viam elephantis, ne obtererentur, fecissent, in ancipites ad ictum utrim-
16 que coniciebant hastas, nec pila ab antesignanis cessabant, donec undique incidentibus telis exacti ex Romana acie hi quoque in suos dextrum cornu, ipsos Carthaginienses equites, in fugam verterunt. Laelius, ut turbatos vidit hostis, addidit perculsis terrorem.

34 Utrimque nudata equite erat Punica acies, cum pedes concurrit, nec spe nec viribus iam par. ad hoc dictu parva, sed magna eadem in re gerenda momenta, congruens clamor a Ro-

inter immixtos alienigenis schärfer gegenüberzustellen (= *duces apud suos quisque populares*); s. 21, 29, 5; vgl. Pol. 15, 11, 4: *παρήγγειλε (Ἀννίβας) τοὺς ἰδίους στρατιώτας ἕκαστον παρακαλεῖν.* — *immixtos alienigenis*] s. zu 29, 28, 3. — *tubae cornuaque*] s. 1, 43, 7; nach Polybius geschieht dies erst, als Hannibal den Elefantenführern den Befehl gegeben hat vorzurücken; vgl. Veget. 2, 22: *cornicines quotiens canunt, non milites, sed signa ad eorum obtemperant nutum; ergo quotiens ad aliquod opus exituri sunt soli milites, tubicines canunt; quotiens autem pugnatur, et tubicines et cornicines pariter canunt.*

13. *elephanti*] wird durch *paucae* § 14 beschränkt; Polybius sagt nur: *τινὰ μὲν .. τῶν θηρίων ὥρμησε παΐσσοντα.*

14. *paucae*] s. § 16; Polybius: *τὰ λοιπά*; App. 43: *οἱ δ' ἐν μέσῳ τῇ φάλαγγι τοὺς Ῥωμαίων πεζοὺς κατεπάτουν.* — *ordines*] solange die velites vor der *prima acies* stehen; auch Polybius 9 sagt: *γροσφομάχων σπείραις* (s. § 3), nimmt also besondere Abteilungen der velites an. Nach ihm erfolgt der Kampf *ἐν τῷ μεταξὺ χωρίῳ τῶν παρατάξεων*, da die velites vorgerückt sind, was Livius mit *resilientes refugerent* nur andeutet; vgl. § 3.

15. *enim*] der Satz soll das vorhergehende *cum multis suis vulneribus* erklären. — *ancipites ad ictum*] nach beiden Seiten hin (von beiden Seiten) dem Schusse ausgesetzt. — *conicicbant hastas*] näml. die velites, s. 26, 4, 4; zur Sache vgl. 27, 14, 8.

16. *antesignanis*] hier die hastati und principes; s. zu § 3. — *exacti*] Polybius unterscheidet: *τὰ μὲν διὰ τῶν διαστημάτων ἐξέπεσε* (kamen hinter die römische Schlachtlinie; Frontin: *transmitti*) . ., *τὰ δὲ ἐπὶ τὸ δεξιὸν μέρος παραφυγόντα, διὰ τῶν ἱππέων συνακοντιζόμενα, τέλος εἰς τὸν ἔξω τόπον τῶν στρατοπέδων ἐξέπεσεν.* — *hic quoque*] wie die andern; s. § 13.

34. 1. *pedes*] die römischen velites hatten nur gegen die Elefanten gefochten; vgl. App. 44: *ὁ ἀγὼν ἐγίγνετο μόνων ἀνδρῶν τε καὶ ἵππων.* — *ad hoc*] s. 32, 7; ohne Verbum (= dazu kamen noch): vgl. 6, 11, 6; 21, 40, 9. — *parva*] vgl. 25, 18, 3; 26, 11, 5; 27, 15, 9. — *momenta*] vgl. 27, 45, 5; 25.

manis eoque maior et terribilior, dissonae illis, ut gentium multarum discrepantibus linguis, voces; pugna Romana stabilis et (2) suo et armorum pondere incumbentium in hostem, concursatio et velocitas illinc maior quam vis. igitur primo impetu extemplo (3) movere loco hostium aciem Romani; ala deinde et umbonibus pulsantes, in summotos gradu inlato, aliquantum spatii velut nullo resistente incessere, urgentibus et novissimis primos, ut semel (4) motam aciem sensere, quod ipsum vim magnam ad pellendum hostem addebat. apud hostes auxiliares cedentes secunda acies, (5) Afri et Carthaginienses, adeo non sustinebant, ut contra etiam, ne resistentes pertinaciter primos caedendo ad se perveniret hostis, pedem referrent. igitur auxiliares terga dant repente et in (6) suos versi partim refugere in secundam aciem, partim non recipientes caedere, ut et paulo ante non adiuti et tunc exclusi. et prope duo iam permixta proelia erant, cum Carthaginienses (7) simul cum hostibus, simul cum suis cogerentur manus conserere.

17, 10; 29, 23, 2; — *dissonae . .*] vgl. Pol. 15, 12, 9; dieser sagt, die Verse Hom. Il. 2, 804 und 4, 438 verbindend: ἄλλη δ' ἄλλων γλῶσσα, πολύκλητοι δ' ἔσαν ἄνδρες.

2. *stabilis*] s. 9, 19, 8. — *suo* und *incumbentium*] sind per synesin auf *Romana* (= *Romanorum*) bezogen; vgl. 5, 40, 3: *muliebris fletus . . sequentium*; 42, 47, 7. — *incumbentium*] auf den Feind eindrangen. — *concursatio*] s. 27, 18, 14.

3. *primo impetu . .*] Pol. 15, 13, 1: τῇ μὲν εὐχερίᾳ καὶ τόλμῃ προεῖχον οἱ μισθοφόροι τὰς ἀρχὰς καὶ πολλοὺς κατετραυμάτιζον τῶν Ῥωμαίων, τῷ δὲ τῆς συντάξεως ἀκριβεῖ καὶ τῷ καθοπλισμῷ πιστεύοντες οἱ Ῥωμαῖοι μᾶλλον ἐπέβαινον εἰς τὸ πρόσθεν. — *ala deinde . .*] vgl. zu 9, 41, 19: *umbonibus incussaque ala sternuntur hostes*; wahrscheinlich will Livius dasselbe sagen wie Polybius: πάσης δ' οὔσης ἐκ χειρὸς καὶ κατ' ἄνδρα τῆς μάχης διὰ τὸ μὴ δόρασι μηδὲ ξίφεσι χρῆσθαι τοὺς ἀγωνιζομένους. — *gradu inlato*] 'heranschreiten, eindringen'; s. 2, 65, 5; 35, 1, 9; vgl. den Gegensatz 18, 12.

4. *urgentibus novissimis*] s. § 10; Polybius: ἅμα δὲ τοῖς μὲν Ῥωμαίοις ἑπομένων καὶ παρακαλούντων τῶν κατόπιν. — *ut semel*] s. 6, 32, 8; 8, 38, 10; 9, 39, 10.

5. *adeo non*] 'so wenig', findet sich zuerst bei Livius; s. 3, 2, 6; 8, 5, 7; Curt. 3, 32, 22 u. a. (gewöhnlich ohne *contra* in dem folgenden Satze mit *ut*); *sustinebant*: 'hielten zurück' oder 'stützten'; vgl. Polybius: οὐ συνεγγιζόντων οὐδὲ παραβοηθούντων. — *pertinaciter*] gehört zu *resistentes* = *si resisterent*.

6. *igitur*] infolge des Rückzuges der secunda acies, die sie hätte unterstützen sollen (*ut non . . adiuti*). — *in secundam aciem*] s. 21, 46, 6; sie flohen auf diese zu und zum Teil in sie hinein. — *ut et . .*] 'wie es natürlich war, da sie sich . . ausgeschlossen sahen'; bezieht sich nur auf die mit dem zweiten *partim* Bezeichneten.

7. *simul . . simul*] s. zu 28, 1. — *cum hostibus . .*] d. h. mit den hastati, die an die secunda acies herangekommen sind. Dieser Kampf

8 non tamen ita perculsos iratosque in aciem accepere, sed densatis ordinibus in cornua vacuumque circa campum extra proelium eiecere, ne pavido fuga et vulneribus milite sinceram et integram 9 aciem miscerent. ceterum tanta strages hominum armorumque locum, in quo steterant paulo ante auxiliares, compleverat, ut prope difficilior transitus esset, quam per confertos hostes fue- 10 rat. itaque, qui primi erant, hastati per cumulos corporum armorumque et tabem sanguinis, qua quisque poterat, sequentes hostem et signa et ordines confuderunt. principum quoque signa 11 fluctuari coeperant vagam ant[illegible] ernendo aciem. quod Scipio ubi vidit, receptui propere c[illegible] hastatis iussit et sauciis in postremam aciem subductis p[illegible] es triariosque in cornua in- 12 ducit, quo tutior firmiorque n[illegible] hastatorum acies esset. ita novum de integro proelium or[illegible] est; quippe ad veros hostes

war heftig; s. zu § 11. — n[illegible] *tamen . .*] geht auf § 6 zurück; § [illegible] ist eine ausführende Zwischenbemerkung des Schriftstellers, die man als Parenthese zu nehmen hat.

8. *densatis ordinibus*] sie schlossen die Glieder eng zusammen; vgl. 8, 12; 33, 8, 14; vorher haben sie *laxatis ordinibus* gestanden, so dafs die Fliehenden zum Teil in die acies eindringen konnten. — *eiecere . .*] Polybius berichtet dies von der dritten acies (der *subsidiaria acies* 33, 6); s. zu § 11. — *sinceram*] bezieht sich darauf, dafs die zweite Linie noch 'unverdorben', von der Flucht noch nicht angesteckt ist; daher der Zusatz *integram* 'in voller Kraft' und der Gegensatz: *fuga et vulneribus*; vgl. Ov. Met. 1, 191: *inmedicabile cura ense recidendum est, ne pars sincera trahatur.*

9. *strages hominum . .*] s. 2, 59, 8.

10. *hostem*] die auxiliares der Karthager. — *signa . . confuderunt*] anders Pol. 15, 13, 5: *φονευόμενοι ὑπὸ τῶν μισθοφόρων ἐμάχοντο (οἱ Καρχηδόνιοι) . . ἅμα πρός τε τοὺς ἰδίους καὶ πρὸς τοὺς Ῥωμαίους. ποιούμενοι δὲ τὸν κίνδυνον ἐκστατικῶς . . οὐκ ὀλίγους διέφθειραν καὶ τῶν ἰδίων καὶ τῶν ὑπε-*[illegible]*ντίων. καὶ δὴ τῷ τοιούτῳ τρό-*[illegible] *συνέχεαν ἐμπεσόντες τὰς* [illegible]*ν ἀστάτων σημαίας.* — *principum . .*] ist hinzugefügt, um das Folgende zu motivieren; dagegen Pol. 15, 13, 7: *οἱ μὲν γὰρ τῶν πριγκίπων ἡγεμόνες συνθεασάμενοι τὸ γεγονὸς* (die Verwirrung der Hastaten) *ἐπέστησαν τὰς αὑτῶν τάξεις* (sie stellten sie in Schlachtordnung). — *fluctuari*] s. 3, 60, 10.

11. *receptui . . canere iussit*] näml. *cornicines*; mit einem Dativ (*hastatis*) auch 42, 59, 11. — *tutior*] näml. gesichert gegen Flankenangriffe.

12. *novum de integro*] s. 22, 5, 7. Dafs Livius hier an den Kampf mit den Karthagern und Afern denkt, geht aus *veros hostes* und § 13: *prima . . secundam* hervor. Er hat also die Niederlage des zweiten Treffens (Pol. 15, 13, 8 [illegible] *δὲ μισθοφόρων καὶ τῶν Καρχηδονίων τὸ πλεῖστον μέ*[illegible]*μὲν ἐφ' αὑτῶν, τὸ δὲ ὑπὸ τῶν* [illegible]*τάτων αὐτοῦ κατεκόπη*) und sogar den Kampf mit dem dritten Treffen Hannibals, den Italikern (Pol. 15, 14, 6), der die Entscheidung herbeiführte, ganz übergangen. Polybius fährt nach den angeführten Worten fort: *τοὺς δὲ διασωζομένους καὶ φεύγοντας* (des 1. und 2. Tref-

perventum erat, et armorum genere et usu militiae et fama rerum gestarum et magnitudine vel spei vel periculi pares. sed et 13 numero superior Romanus erat et animo, quod iam equites, iam elephantos fuderat, iam prima acie pulsa in secundam pugnabat. in tempore Laelius ac Masinissa, pulsos per aliquantum spatii secuti equites, revertentes in aversam hostium aciem incurrere. is **35** demum equitum impetus perculit hostem. multi circumventi in 2 acie caesi; multi per patentem circa campum fuga sparsi tenente omnia equitatu passim interierunt. Carthaginiensium sociorumque caesa eo die supra milia viginti, par ferme numerus captus 3 cum signis militaribus centum triginta duobus, elephantis undecim; victores ad mille et quingenti cecidere.

Hannibal cum paucis equitibus inter tumultum elapsus Hadrumetum perfugit, omnia et ante proelium et in acie, priusquam 4

fens) *οὐκ εἴασε καταμιγῆναι ταῖς δυνάμεσιν Ἀννίβας*, wo mit *δυνάμεσιν* die Italiker gemeint sind. Livius hat also, was Polybius von dem Kampf mit dem dritten Treffen berichtet, auf den Kampf mit dem zweiten übertragen. Dieser Irrtum lag für ihn (oder für seine Quelle) nahe, weil er nach 33, 6; 35, 9 (vgl. 20, 3) die Italiker für unzuverlässig, die Karthager für die Kerntruppen Hannibals hielt (s. 35, 9), während nach Pol. 15, 16, 3 die letzteren von untergeordneter Bedeutung, die Italiker dagegen, die Veteranen Hannibals, die zuverlässigsten Truppen waren. — *veros hostes*] die Karthager; was Livius im Folgenden von diesen sagt, rühmt Pol. 15, 14, 6 an den Italikern: *ὄντων δὲ καὶ τῷ πλήθει καὶ τοῖς φρονήμασι καὶ ταῖς ἀρεταῖς καὶ τοῖς καθοπλισμοῖς παραπλησίων ἀμφοτέρων* (sie und die Römer). Ihnen stellt Scipio seine ganze Macht gegenüber, so dafs das Centrum der schwächere Teil ist; vgl. 28, 14, 14 ff.; 23, 29, 9.

13. *in secundam pugnabat*] vgl. 7, 40, 10; Sall. C. 9, 4: *in hostem pugnaverant.*

35. 2. *multi*] Polybius: *οἱ μὲν πλεῖστοι κατεκόπησαν ἐν τῇ τάξει, τῶν δὲ πρὸς φυγὴν ὁρμησάντων ὀλίγοι παντελῶς διέφυγον.*

3. *supra milia viginti*] ebenso viele giebt Polybius an; nach App. 48 fallen 25000, und 8500 werden gefangen genommen; die Fahnen und Elefanten erwähnt keiner von beiden (Livius folgt hier wohl dem Valerius Antias). Die Stärke des karthagischen Heeres läfst sich darnach bestimmen (s. 33, 4), und das römische wird nicht viel geringer gewesen sein.

4. *Hadrumetum*] weil er dort wahrscheinlich seine Flotte und seine Vorräte hatte; vgl. Nep. Hann. 6: *biduo et duabus noctibus Hadrumetum pervenit, quod abest ab Zama circiter milia passuum trecenta.* Nach App. 47 betrug die Entfernung gegen 3000 Stadien (75 Meilen), was nicht auf das nahe Zama Regia (s. 29, 2), wohl aber auf das entferntere Naraggara passen würde. — *et ante proelium* . .] vgl. Oros. 4, 19; Polybius sagt: *πάντα τὰ δυνατὰ ποιήσας κατὰ τὸν κίνδυνον, ὅσα τὸν ἀγαθὸν ἔδει στρατηγὸν καὶ πολλῶν ἤδη πραγμάτων πεῖραν εἰληφότα* und legt in der weiteren Ausführung dieses Gedankens ein besonderes Gewicht auf die Unterredung Hannibals mit Scipio. Ob auch Livius dies hat andeuten wollen, läfst sich nicht

5 excederet pugna, expertus et confessione etiam Scipionis omniumque peritorum militiae illam laudem adeptus, singulari arte 6 aciem eo die instruxisse: elephantos in prima fronte, quorum fortuitus impetus atque intolerabilis vis signa sequi et servare ordines, in quo plurimum spei ponerent, Romanos prohiberent; 7 deinde auxiliares ante Carthaginiensium aciem, ne homines mixti ex conluvione omnium gentium, quos non fides teneret, sed merces, 8 liberum receptum fugae haberent, simul primum ardorem atque impetum hostium excipientes fatigarent ac, si nihil aliud, vul- 9 neribus suis ferrum hostium hebetarent; tum, ubi omnis spes esset, milites Carthaginienses Afrosque, ut omnibus aliis rebus pares, eo, quod integri cum fessis ac sauciis pugnarent, superiores essent; Italicos, intervallo quoque diremptos, incertos, socii 10 an hostes essent, in postremam aciem summotos. hoc edito velut

sicher erkennen; aber die Worte *ante proelium* werden am einfachsten darauf bezogen. — *priusquam excederet pugna*] d. h. als die Schlacht verloren war. Die an sich verschiedenen Begriffe *proelium*, *acies*, *pugna* sind an u. St. synonym gebraucht; vgl. 3, 70, 6; 9, 39, 2—6; 27, 1, 10; 28, 19, 11; 31, 43, 2; zu 7, 11, 8.

5. *instruxisse*] ohne *eum*; s. 42, 17; 4, 17, 7; 27, 19, 10.

6. *elephantos*] auch dazu wie zu *auxiliares* und § 9: *milites Carthaginienses* und *Italicos* ist *instruxisse* zu denken. — *signa (milites) sequi*] dies findet jedoch mehr beim Vorrücken statt, da dann die Feldzeichen vorangetragen werden; Polybius sagt nur: *συνταράξαι καὶ διασπάσαι τὰς τάξεις τῶν ὑπεναντίων*. — *ponerent*] Gedanke Hannibals.

7. *conluvione . . gentium*] s. 28, 12, 3.

8. *liberum . .*] d. h. sich nicht nach Belieben zurückziehen und fliehen könnten. *receptum fugae* gehört zusammen, wie 36, 8: *exitu fugae* 'Ausweg zur Flucht'. Aus *ne* ist zu dem folgenden *simul* ein *ut* hinzuzunehmen. — *si nihil aliud*] s. 2, 43, 8; 22, 29, 11; zur Sache s. 8, 10, 3; Pol. 15, 16, 3. Die Wiederholung von *hostium* wie 33, 11; 29, 6, 2. — *vulneribus*] Pol. 15, 16, 3: *διὰ τὸ πλῆθος τῶν φονευομένων*.

9. *tum*] in Bezug auf *deinde*; nachdem die erste Schlachtreihe gebildet war (d. h. hinter dieser). — *ubi . . esset*] = *in quibus . . esset*, Gedanke Hannibals; zur Sache s. Pol. 15, 16, 3: *ἀναγκάσαι δὲ τοὺς Καρχηδονίους μέσους ὄντας μένειν καὶ μάχεσθαι, κατὰ τὸν ποιητήν· ὄφρα καὶ οὐκ ἐθέλων τις ἀναγκαίῃ πολεμίζοι*. — *incertos . .*] s. zu 29, 6, 13. — *socii an hostes essent*] vgl. Frontin und Sall. Iug. 49, 5; wenn dies richtig wäre, so hätte Hannibal keinen Grund gehabt, die Italiker von den Söldnern zu trennen (s. zu 34, 12); auch hatten sie, da sie nach 20, 6 Hannibal freiwillig gefolgt waren, keinen Pardon zu erwarten. — *intervallo quoque diremptos*] *quoque* = 'außerdem noch, überdies', näml. außer daß sie ganz hinten aufgestellt wurden (*summotos*); vgl. Pol. 15, 16, 4: *τοὺς μαχιμωτάτους . . τῶν ἀνδρῶν ἐν ἀποστάσει παρενέβαλε*.

10. *velut*] bezieht sich auf den ganzen Begriff *ultimo virtutis opere* (die letzte Probe seiner Tüchtigkeit), in dem alles Vorhergehende

ultimo virtutis opere Hannibal cum Hadrumetum refugisset accitusque inde Carthaginem sexto ac tricesimo post anno, quam puer inde profectus erat, redisset, fassus in curia est non proelio modo 11 se, sed bello victum nec spem salutis alibi quam in pace impetranda esse.

Scipio confestim a proelio expugnatis hostium castris di- 36 reptisque cum ingenti praeda ad mare ac naves rediit, nuntio ad- 2 lato P. Lentulum cum quinquaginta rostratis, centum onerariis cum omni genere commeatus ad Vticam accessisse. admoven- 3 dum igitur undique terrorem perculsae Carthagini ratus, misso Laelio Romam cum victoriae nuntio Cn. Octavium terrestri itinere ducere legiones Carthaginem iubet; ipse ad suam veterem nova Lentuli classe adiuncta profectus ab Vtica portum Carthaginis petit. haud procul aberat, cum velata infulis ramisque oleae Car- 4 thaginiensium occurrit navis. decem legati erant, principes civitatis, auctore Hannibale missi ad petendam pacem. qui cum ad 5 puppim praetoriae navis accessissent velamenta supplicum porrigentes, orantes implorantesque fidem ac misericordiam Scipionis, nullum iis aliud responsum datum, quam ut Tynetem 6

zusammengefafst wird. — *accitusque* . .] nach Appian 55 geschieht dies erst, als in Karthago nach Bekanntwerden der Friedensbedingungen eine Empörung ausgebrochen ist (vgl. 37, 7) und nachdem Hannibal schon wieder ein Heer von 20000 M. gesammelt hatte; vgl. Nep. Hann. 6, 4. — *sexto ac tricesimo* . .] s. 21, 3, 2.

11. *in curia*] in dem Senate oder in der Gerusia. — *bello*] 'in dem ganzen Kriege'; s. 2, 7, 2. — *alibi*] = *in alia* (*ulla*) *re*; s. zu 9, 23, 8.

36—38,5. Friedensverhandlungen. Dio fr. 57, 82 ff. und die zu Kap. 32 angeführten Schriftsteller.

1. *confestim a*] vgl. Suet. Caes. 85: *statim a funere*. — *direptisque*] s. 23, 1, 1. — *ad mare ac naves*] s. 22, 19, 7; es sind wohl die castra Cornelia gemeint (s. 29, 35, 13).

2. *Lentulum*] s. 24, 5; das imperium ist ihm verlängert worden (s. 27, 9. 41, 2), aber die Verstärkung der Flotte ist nicht erwähnt; vgl. 29, 38, 4.

3. *igitur*] da seine Flotte so bedeutend verstärkt war, dafs er eine Blockade unternehmen konnte; s. zu 29, 1. — *cum victoriae nuntio*] wie 34, 30, 4: *cum mandatis*; gewöhnlicher ist *nuntius* Apposition zu der gesandten Person; zur Sache vgl. App. 48: χρυσίου δ' εἰς Ῥώμην τάλαντα δέκα καὶ ἀργυρίου δισχίλια καὶ πεντακόσια . . ἔπεμπε καὶ Λαίλιον ἐξαγγελοῦντα περὶ τῆς νίκης. — *Octavium*] er befehligt jetzt die Flotte (s. 24, 6. 27, 9. 41, 7), hat aber nach Appian 44 in der Schlacht den linken Flügel der Römer kommandiert. — *veterem*] s. 29, 25, 10.

4. *aberat*] nāml. *a portu Carthaginis*. — *velata infulis* . .] auch das Schiff trägt die Abzeichen der supplices (s. § 5; 24, 30, 14). — *decem legati*] s. 29, 7; 28, 39, 13. — *principes*] s. 12, 8; vgl. § 9; 16, 3. 42, 11; App. 49: ὧν ἡγοῦντο Ἄννων τε ὁ μέγας λεγόμενος (s. 21, 3, 3) καὶ Ἀσδρούβας ὁ ἔριφος.

6. *Tynetem*] s. 9, 10. — *ad con-*

venirent: eo se moturum castra. ipse ad contemplandum Carthaginis situm, non tam noscendi in praesentia quam terrendi hostis
7 causa provectus, Vticam, eodem et Octavio revocato, rediit. inde procedentibus ad Tynetem nuntius allatus Verminam, Syphacis filium, cum equitibus pluribus quam peditibus venire Cartha-
8 giniensibus auxilio. pars exercitus cum omni equitatu Saturnalibus primis agmen adgressa Numidarum levi certamine fudit. exitu quoque fugae intercluso ab omni parte circumdatis equitibus, quindecim milia hominum caesa, mille et ducenti vivi capti sunt, et equi Numidici mille et quingenti, signa militaria duo et septua-
9 ginta. regulus ipse inter tumultum cum paucis effugit. tum ad Tynetem eodem quo ante loco castra posita, legatique triginta ab Carthagine ad Scipionem venerunt. et illi quidem multo miserabilius quam ante, quo magis cogebat fortuna, egerunt, sed aliquanto minore cum misericordia ab recenti memoria perfidiae
10 auditi sunt. in consilio quamquam iusta ira omnis ad delendam stimulabat Carthaginem, tamen, cum et quanta res esset et quam longi temporis obsidio tam munitae et tam validae urbis repu-
11 tarent et ipsum Scipionem expectatio successoris venturi ad paratam alterius labore ac periculo finiti belli famam sollicitaret, ad

templandum . .] obleich er Karthago schon ziemlich nahe gekommen ist (s. § 4: *haud procul*), segelt er doch noch weiter vor, wahrscheinlich bis an den Hafen; *ad contemplandum*: um sich an dem Anblick zu weiden; *noscendi*: näml. *eum*, um sie für seinen Zweck (einen Angriff) kennen zu lernen.

7. *Verminam*] s. 29, 33, 1; Appian 33 berichtet, dafs er nach dem Unglück seines Vaters sich der Herrschaft bemächtigt und sich mit Hannibal verbunden habe. — *pluribus*] kurz statt: mit einem Heere, und zwar mit mehr . .; durch die 29, 7 erwähnten Verhältnisse ist Hannibal genötigt worden, vor Ankunft der Verstärkung (s. 35, 1) sich auf die Schlacht einzulassen.

8. *Saturnalibus primis*] die Saturnalien dauerten schon vor Livius' Zeit länger als einen Tag; s. 22, 1, 20; Cic. Att. 13, 52, 1: *secundis Saturnalibus*; Macr. Sat. 1, 10, 3: *olim exspectata veniunt septem Saturnalia*; CIL. I S. 408; Livius konnte daher die Notiz bei einem früheren Annalisten finden. Die genaue Zeitangabe bei minder wichtigen Ereignissen findet sich auch sonst bei den Annalisten; vgl. 41, 22, 1; 45, 2, 3. Da die Saturnalien den 17. Dezember, d. h. bei der Störung des Kalenders damals etwa Ende Oktober fielen, so würde durch die Angabe bestätigt werden, dafs die Schlacht im Herbste stattgefunden hat; s. 32, 4. 39, 4. 40, 5. — *agmen Numidarum*] gehört auch zu *fudit*; s. 39, 1; 8, 24, 3. — *exitu fugae*] s. zu 35, 7.

9. *quo ante*] s. 16, 1. — *legatique triginta*] vgl. 16, 3. — *et illi quidem*] s. 27, 34, 2. — *quo magis . .*] kurz statt: und zwar um so mehr, je mehr. — *cogebat*] s. zu 1, 28, 8: *Albana pubes . . metu cogente silentium tenet.*

10. *consilio*] s. 31, 9.

11. *successoris*] s. 40, 7; zu 44, 3. — *paratam*] s. 5, 1, 1; 28, 41, 6. — *alterius*] s. zu 23, 4; die Rede Scipios bei Pol. 15, 17 ist 37, 1

pacem omnium animi versi sunt. postero die revocatis legatis et **37** cum multa castigatione perfidiae monitis, ut tot cladibus edocti tandem deos et ius iurandum esse crederent, condiciones pacis dictae, ut liberi legibus suis viverent; quas urbis quosque agros 2 quibuscum finibus ante bellum tenuissent, tenerent populandique finem eo die Romanus faceret; perfugas fugitivosque et cap- 3 tivos omnis redderent Romanis et naves rostratas praeter decem triremes traderent elephantosque, quos haberent domitos, neque domarent alios; bellum neve in Africa, neve extra Africam in- 4 iussu populi Romani gererent; Masinissae res redderent foedus-

und die Hasdrubals bei Appian mit *multo miserabilius* kurz berührt; s. 42, 12 f.

37. 1. *revocatis*] sie waren vor der Berufung des consilium entlassen worden. — *castigatione*] s. Pol. 15, 17. — *edocti*] s. 22, 12, 5; 29, 18, 6. — *deos et ius iurandum esse*] daſs es Götter gebe und daſs ein Eid etwas bedeute; s. 3, 56, 7; 8, 6, 5; 29, 18, 6.

2. *liberi . .*] Karthago soll ein souveräner, freier (freilich durch die Bestimmungen in § 4 bedeutend beschränkter) Staat bleiben; s. 29, 21, 7; Pol. 15, 18, 2: *ἔθεσι καὶ νόμοις χρῆσθαι τοῖς ἰδίοις, ἀφρουρήτους ὄντας.* Appian 54 sagt: *Ῥωμαίων τε εἶναι φίλους καὶ συμμάχους κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν* (vgl. 36, 4, 10); von dieser Verpflichtung weiſs auch Polybius nichts. — *quas . . tenerent*] ist ungenau; vgl. Pol. 15, 18, 1: *πόλεις ἔχειν κατὰ Λιβύην* [die von den Libyphöniciern bewohnten Städte; s. zu 21, 22, 3; dagegen App. 54: *τὰς φρουρὰς ὑμᾶς ἐξαγαγεῖν ἐκ τῶν πόλεων, ὅσαι τῶν Φοινικίδων τάφρων ἐκτός εἰσι*; s. zu 16, 10], *ἃς καὶ πρότερον εἶχον ἢ τὸν τελευταῖον πόλεμον ἐξενεγκεῖν Ῥωμαίοις καὶ χώραν, ἣν καὶ τὸ παλαιὸν εἶχον* [das von den afrikanischen Unterthanen bebaute Land; App. 54: *τὴν χώραν, ὅσην ἐντὸς τῶν Φοινικίδων τάφρων εἴχετε*; s. zu 16, 10], *κτήνη καὶ σώματα καὶ ἄλλην ὕπαρξιν*; eine weitere Beschränkung des Gebietes folgt § 4: *Masinissae res redderent.* — *populandique . .*] s. 28, 34, 7; Pol. 15, 18, 2: *ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἐκείνης ἀσινεῖς Καρχηδονίους ὑπάρχειν.*

3. *perfugas . . Romanis*] s. 16, 10; Appian fügt hinzu: *καὶ ὅσους Ἀννίβας ἐξ Ἰταλίας ἤγαγε* (s. 43, 13). — *naves rostratas*] Polybius: *τὰ μακρὰ πλοῖα*, also alle gröſseren Schiffe und die Dreiruderer bis auf 10; doch scheinen die Karthager den Römern *naves tectae* (gröſsere Schiffe) gestellt zu haben; s. 36, 42, 2. 7. — *haberent domitos*] s. 38, 38, 8. — *neque*] = *et ne*; vgl. Dio Cassius; Polybius hat den Zusatz nicht.

4. *bellum neve . . neve . .*] selten wird von Livius *neve . . neve* in dieser Weise disjunktiv gebraucht; vgl. 8, 32, 15; Caes. BG. 1, 35, 3; Cic. de leg. 2, 23. Das Verbot, Krieg zu führen, ist in dieser Allgemeinheit nicht richtig; vgl. Polybius: *πόλεμον μηδενὶ τῶν ἔξω τῆς Λιβύης ἐπιφέρειν καθόλου μηδὲ τῶν ἐν τῇ Λιβύῃ χωρὶς τῆς Ῥωμαίων γνώμης*; Appian: *μήτε Μασσανάσσῃ μηδὲ ἄλλῳ Ῥωμαίων φίλῳ πολεμεῖν.* — *Masinissae res redderent*] vgl. Polybius: *οἰκίας καὶ χώραν καὶ πόλεις καὶ εἴ τι ἕτερόν ἐστι Μασσανάσσου . . ἢ τῶν προγόνων ἐντὸς τῶν ἀποδειχθησομένων ὅρων αὐτοῖς, πάντα ἀποδοῦναι Μασσανάσσῃ*; vgl. Appian; durch diesen Artikel muſste

5 que cum eo facerent; frumentum stipendiumque auxiliis, donec ab Roma legati redissent, praestarent; decem milia talentum argenti, discripta pensionibus aequis in annos quinquaginta, sol-
6 verent; obsides centum arbitratu Scipionis darent, ne minores quattuordecim annis, neu triginta maiores. indutias ita se daturum, si per priores indutias naves onerariae captae, quaeque fuissent in navibus, restituerentur: aliter nec indutias nec spem
7 pacis ullam esse. has condiciones legati cum domum referre iussi in contione ederent et Gisgo ad dissuadendam pacem processisset
8 audireturque a multitudine inquieta eadem et inbelli, indignatus Hannibal dici ea in tali tempore audirique arreptum Gisgonem manu sua ex superiore loco detraxit. quae insueta liberae civitati species cum fremitum populi movisset, perturbatus militaris vir
9 urbana libertate, 'novem' inquit 'annorum a vobis profectus post

bei der Unsicherheit der Grenzen Numidiens in früherer Zeit (s. 34, 62, 13 ff.) ein grofser Teil des Besitzes der Karthager unsicher werden; daher die steten Übergriffe Masinissas und seine Streitigkeiten mit den Karthagern in der folgenden Zeit. — *foedusque . . facerent*] Polybius hat den Zusatz nicht, und dem König Antiochus wird es später ausdrücklich untersagt, mit römischen Bundesgenossen Verträge zu schliefsen; s. Pol. 21, 45, 25.

5. *auxiliis*] dies sind sonst die aufseritalischen Hülfstruppen der Römer; bei Polybius fordert Scipio Getreide und Sold für das ganze Heer; Appian: δώσετε δὲ ἐς δαπάνην τῇ στρατιᾷ . . τάλαντα χίλια καὶ ἀγοράν. — *discripta*] s. 26, 6. — *pensionibus aequis*] s. 29, 16, 3; Polybius: φέροντας καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν Εὐβοϊκὰ τάλαντα διακόσια; auch Appian nennt euböische Talente (1 Talent = 4715 M); vgl. 37, 45, 4; 38, 9, 9; Plin. 33, 51: *equidem miror populum Romanum victis gentibus in tributo semper argentum imperasse, non aurum, sicut Carthagini cum Hannibale victae octingenta milia, sedecim milia pondo annua in quinquaginta annos, nihil auri*; s. Mms. MW. 25; Hultsch Metr. 143. 187.

6. *centum*] ebenso Polybius; 32, 2, 3; 40, 34, 14 folgt Livius einem Annalisten, welcher das Eintreten neuer Geiseln an die Stelle der früher gegebenen mit der Rückgabe derselben verwechselt. — *ne minores . .*] vgl. 28, 39, 19; 38, 11, 6. 38, 15; zu 21, 49, 8. — *indutias*] s. 38, 2. — *per priores indutias*] ist mit Nachdruck vorangestellt, im Gegensatz zu *indutias*; s. 22, 26, 1. — *aliter*] 'anderenfalls'.

7. *contione*] nach dem Folgenden eine Versammlung des Volkes, welches den Frieden genehmigen mufs; vgl. App. 55: συνιόντος τοῦ πλήθους ἐς ἐκκλησίαν ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας. — *Gisgo*] Pol. 15, 19, 2: μέλλοντός τινος τῶν ἐκ τῆς γερουσίας ἀντιλέγειν; Livius hat also den Namen einer anderen Quelle entnommen. — *inquieta*] die Erbitterung des Volkes über den Frieden wird von Appian ausführlich geschildert; s. zu 35, 10.

8. *in tali tempore*] trotz der so mifslichen Lage; s. 1, 17, 3. — *ex superiore loco*] Polybius: ἀπὸ τοῦ βήματος. — *manu sua*] obgleich nachgestellt, hat *sua* doch den Nachdruck: 'mit eigener Hand'; s. 38, 12: *sedes sua*. — *species*] 'Auftritt'. — *militaris vir*] s. 24, 23, 10.

9. *novem annorum*] s. 26, 7; 21, 1, 4. — *post sextum et tri-*

sextum et tricesimum annum redii; militaris artes, quas me a puero fortuna nunc privata, nunc publica docuit, probe videor scire; urbis ac fori iura, leges, mores vos me oportet doceatis'. 10 excusata inprudentia de pace multis verbis disseruit, quam nec iniqua et necessaria esset. id omnium maxime difficile erat, quod 11 ex navibus per indutias captis nihil praeter ipsas comparebat naves; nec inquisitio erat facilis, adversantibus paci, qui arguerentur. placuit naves reddi et homines utique inquiri; cetera, quae 12 abessent, aestimanda Scipioni permitti, atque ita pecunia luere Carthaginienses. sunt, qui Hannibalem ex acie ad mare pervenisse, 13 inde praeparata nave ad regem Antiochum extemplo profectum tradant postulantique ante omnia Scipioni, ut Hannibal sibi traderetur, responsum esse Hannibalem in Africa non esse.

Postquam redierunt ad Scipionem legati, quae publica in 38 navibus fuerant, ex publicis descripta rationibus quaestores, quae

cesimum . .] Polybius: πλείω δὲ τῶν πέντε καὶ τετταράκοντα ἐτῶν ἔχων .. ἐπανήκει; er war im Jahre 236 mit Hamilkar nach Spanien gegangen; s. 21, 2, 1. — *fortuna* .. *publica*] d. h. seine persönlichen Verhältnisse (die Kriegsdienste unter dem Oberbefehl seines Vaters und seines Schwagers) und die Lage des Staates (die einen neuen Krieg notwendig machte); *nunc* .. *nunc* ist nicht = *et* .. *et*, sondern unterscheidet die Zeitmomente; s. 23, 15, 7; vgl. 30, 10: *iam*. — *videor*] s. 1, 23, 7.

10. *iura, leges, mores*] sind hier nicht genau zu scheiden; vgl. 1, 8, 1; 24, 3, 12; 26, 3, 8; Polybius: εἴ τι παρὰ τοὺς ἐθισμοὺς πράττει. — *de pace multis verbis disseruit*] s. Sall. C. 5, 4; Jug. 30, 4; Livius sagt *multa disseruit de* 10, 21, 13. 39, 11; 41, 6, 4; über die Konstruktion *de* .. *quam* .. s. 38, 7; 29, 21, 8. — *quam nec* . .] s. zu 5, 9, 5; zu *nec* . . *et* vgl. 4, 37, 6.

11. *comparebat*] vgl. 33, 48, 10; Plaut Men. 240. — *adversantibus*..] d. h. da die, welche beschuldigt wurden, geraubte Gegenstände zu besitzen, als Gegner des Friedens auftraten; daher mufste man, um diesen zu stande zu bringen, von der Untersuchung absehen. — *arguerentur*] iterativer Konjunktiv, wie 4, 1; vgl. 10, 7. 18, 7.

12. *placuit*] näml. *igitur*. — *utique*] 'jedenfalls', d. h. wenn man auch in Rücksicht auf die übrigen Gegenstände nicht auf der Ablieferung bestehen wolle. — *aestimanda* .. *permitti*] s. 29, 10, 3. — *luere*] absolut, = 'büfsen'; vgl. 38, 37, 5: *ad luendam pecunia noxam*; Polybius 15, 18 erwähnt das hier Berichtete nicht bei den Friedensbedingungen.

13. *sunt* ..] wird in Bezug auf *postulanti* nachträglich als eine der Friedensbedingungen angeführt. Wer dies berichtet hat, ist nicht bekannt; vielleicht ist es nur eine Verwechslung mit dem späteren Ereignis 33, 48, 1.

38. 1. *ex publicis* .. *rationibus*] 'aus den Rechnungen des Staates' wurde das 'Staatseigentum' ermittelt'. — *quaestores*] da in Afrika nur ein Quästor war (Lälius, der sich aufserdem auf der Reise nach Rom befand (s. 36, 3)), so ist wohl der Quästor von Sicilien gemeint, woher die Flotte gekommen war (s. 24, 6), und vielleicht hat Livius den auffallenden Pluralis *quaestores* gesetzt, weil er an diesen und

2 privata, profiteri domini iussi; pro ea summa pecuniae viginti quinque milia pondo argenti praesentia exacta; indutiaeque Car-
3 thaginiensibus datae in tres menses; additum, ne per indutiarum tempus alio usquam quam Romam mitterent legatos et, quicumque legati Carthaginem venissent, ne ante dimitterent eos, quam Romanum imperatorem, qui et quae petentes venissent, certiorem
4 facerent. cum legatis Carthaginiensibus Romam missi L. Veturius
5 Philo et M. Marcius Ralla et L. Scipio, imperatoris frater. per eos dies commeatus ex Sicilia Sardiniaque tantam vilitatem annonae effecerunt, ut pro vectura frumentum nautis mercator relinqueret.
6 Romae ad nuntium primum rebellionis Carthagiensium trepidatum fuerat iussusque erat Ti. Claudius mature classem in Siciliam ducere atque inde in Africam traicere et alter consul M. Servilius ad urbem morari, donec, quo statu res in Africa essent,
7 sciretur. segniter omnia in comparanda deducendaque classe ab

an Lälius dachte. Auch unter den *domini* werden Kaufleute aus Sicilien zu verstehen sein (vgl. § 5). Dafs diese Ermittelungen erst jetzt vorgenommen seien, ist nicht glaublich, da die Verhandlungen und die Abreise der Gesandten dadurch sehr verzögert worden wären; wahrscheinlich fand nur die Umrechnung in Silberpfunde statt. — *profiteri*] der eigentliche Ausdruck für die Angaben von Privatpersonen vor Magistraten ('sich zu etwas bekennen'); hier zu *quaestores* in der allgemeinen Bedeutung 'angeben' zu nehmen. — *pro ea summa*] statt der so (durch Zusammenrechnen der einzelnen Posten) sich ergebenden Summe wurden im ganzen, so dafs kleine Differenzen nicht in Betracht kamen, 25000 Pfund Silber angesetzt und diese auch sogleich eingetrieben (oder: beigebracht). — *viginti milia pondo auri*] s. zu 16, 12; = 1382500 M; die Zahl der Lastschiffe war 200 gewesen. — *praesentia*] sogleich, d. h. ehe weitere Schritte wegen des Friedens gethan wurden.

3. *alio usquam*] vgl. 38, 30, 7: *Romam aliove quo mitterent legatos*. — *quae petentes*] s. 1, 22, 6: *quid petentes venerint*.

4. *Veturius .. Ralla*] s. 29, 11, 11. — *frater*] wie 28, 4, 4.

5. *per eos dies*] s. zu 24, 1. — *ex Sicilia Sardiniaque*] der Ackerbau war also auf beiden Inseln wieder in Blüte; s. 24, 5. 6. — *pro vectura*] als Zahlung für die Fracht. — *mercator*] dieser Kaufmann hatte das Getreide auf Spekulation gekauft und nach Afrika gebracht.

38, 6—39. Verhältnisse in Rom und Italien. Zon. 9, 14.

6. *rebellionis*] der Bruch des Waffenstillstandes und dessen Folgen; s. 24, 10 ff. — *fuerat .. erat*] ohne Unterschied, wie 23, 33, 3; 33, 26, 7; doch kann auch (wie 41, 19, 3) durch *fuerat* ein früherer Zeitpunkt bezeichnet sein. — *traicere*] wie es schon 27, 5 bestimmt war. Die Nachricht scheint erst geraume Zeit nach dem Amtsantritte der Konsuln (15. März) in Rom eingetroffen zu sein. — *quo statu ..*] s. 26, 28, 1.

7. *segniter*] Gegensatz zu *mature*; Claudius ist säumig trotz des besonderen Senatsbeschlusses (*iussus*); vgl. Zonaras: ὄντα τὰ ἐν τῇ Λιβύῃ συγκροτοῦντα αὐτὸν ἴωσθον (die Römer), οὐ μετρίως ἀλθεῖς ἐδεδίεσαν, διὸ καὶ Κλαύδιον μὲν Νέρωνα .. ἐπ' αὐτὸν ἔπεμψαν

Ti. Claudio consule facta erant, quod patres de pace P. Scipionis potius arbitrium esse, quibus legibus daretur, quam consulis censuerant. prodigia quoque nuntiata sub ipsam famam rebellionis terrorem attulerant: Cumis solis orbis minui visus et pluit lapideo imbri, et in Veliterno agro terra ingentibus cavernis consedit, arboresque in profundum haustae; Ariciae forum et circa tabernae, Frusinone murus aliquot locis et porta de caelo tacta. et in Palatio lapidibus pluit; id prodigium more patrio novemdiali sacro, cetera hostiis maioribus expiata. inter quae etiam aquarum insolita magnitudo in religionem versa; nam ita abundavit Tiberis, ut ludi Apollinares circo inundato extra portam Collinam ad aedem Erucinae Veneris parati sint. ceterum ludorum ipso die subita serenitate orta pompa duci coepta ad portam Collinam revocata deductaque in circum est, cum decessisse inde aquam nuntiatum esset; laetitiamque populo et ludis celebritatem addidit sedes sua sollemni spectaculo reddita. 8 9 10 11 12

39 Claudium consulem, profectum tandem ab urbe, inter portus Cosanum Loretanumque atrox vis tempestatis adorta in metum ingentem adduxit. Populonium inde cum pervenisset stetis- 2

.. *ἀλλ' οὐκ ἠδυνήθη ὁ Νέρων εἰς τὴν Λιβύην ἐλθεῖν, ὑπὸ χειμῶνος ἐν Ἰταλίᾳ χρονίσας καὶ ἐν Σαρδοῖ.* — *quod patres .. censuerant*] dies ist vorher nur als Antrag des Metellus erwähnt (s. 23, 3); vgl. zu 27, 4.

8. *solis orbis minui*] vgl. 22, 1, 9; vielleicht die zu 32, 4 erwähnte Sonnenfinsternis. — *pluit lapideo imbri*] wie *auctibus crescere* 4, 2, 2; *odisse odio* 2, 58, 5; vgl. 29, 10, 4; der gewöhnliche Ausdruck folgt § 9. Zur Sache vgl. 22, 1, 9. — *consedit*] vgl. 2, 12. — *in profundum haustae*] 'wurde in die Tiefe verschlungen'; bezeichnet die Gröfse des Erdsturzes.

9. *tabernae*] wie in Rom; s. 27, 11, 16. — *more patrio*] s. 1, 31, 4.

10. *in religionem versa*] s. 26, 11, 3; 28, 11, 1. — *circo*] dafs die ludi Apollinares circensische waren, ist 25, 12, 14 bemerkt; vgl. 27, 23, 7; 37, 4, 4. — *ad aedem Erucinae Veneris*] es ist nicht der 22, 9, 10 erwähnte Tempel; der vor dem Collinischen Thore gelegene wurde erst später erbaut, s. 40, 34, 4; daher ist u. St. von dem Orte zu verstehen, wo dieser Tempel zu Livius' Zeit stand; s. Strabo 6, 2, 5 S. 272: *τὸ πρὸ τῆς πύλης τῆς Κολλίνης ἱερὸν Ἀφροδίτης Ἐρυκίνης λεγόμενον, ἔχον καὶ νεὼν καὶ στοὰν περικειμένην ἀξιόλογον*; Preller RM. 392.

11. *subita*] vgl. *repens* 22, 7, 7; zu Praef. 11. — *pompa*] die feierliche Prozession der Götterbilder, mit der die Spiele begonnen wurden; vgl. 2, 36, 1; anders 27, 37, 14. — *coepta*] s. zu 24, 7, 10. — *sua*] auf *spectaculo* bezogen, 'der ihm gehörende (zukommende)'; vgl. 27, 35, 7.

39. 1. *Consanum*] vgl. 22, 11, 6; der Hafen wurde auch *portus Herculis* genannt; aus welchen Gründen der Konsul zunächst nach Norden segelt, ist nicht ersichtlich; s. 38, 6. — *Loretanum*] sonst wird zwischen Cosa und Populonium nur eine Bai erwähnt (Telamon; s. Plin. 3, 51), nirgends ein *portus Loretanus*.

2. *Populonium*] vgl. Plin. 3, 50; Strabo 5, 2 S. 223: *Ποπλώνιον*;



5 equitum P. Aelium Paetum
tempestates prohiberunt. ita
magistratus abissent, novi s
curulibus magistratibus erat.

6 T. Manlius Torquatus po
eius suffectus C. Sulpicius Gal
7 vio aedilibus curulibus ludi R
ex aerario scribae viatoresque

sonst Populonia geheifsen. — *st*
tisset] 'vor Anker gelegen hatte'
s. 21, 51, 3; Populonium hat
einen guten Hafen. — *exsaevire*
das Kompositum scheint sich nu
hier zu finden (sonst *desaevire*). –
Insanos montis] Ptolemaeus: τ
μαινόμενα ὄρη, eine Bergkette au
der Westseite der Insel.

3. *quassatae*] 'wurden leck'
vgl. 26, 51, 9. — *Caralis*] s. 27
6, 14. — *circumactumque . .*] mi
dem 14. März (s. 21, 53, 6), de
aber damals in die Zeit des Janua
fiel. — *nullo . .*] 'da niemand .
wollte'; sein Verhalten wird all
gemein im Senate gemifsbilligt
zur Sache vgl. Mms. StR. 3, 1089, 2

4. *revocaretur*] 'zurückgerufen
werden müfste'. Servilius ist lange
in Rom geblieben; s. 27, 6. Der Dik-

comperti damnati sunt, non sine infamia Luculli aedilis. P. Aelius 8
Tubero et L. Laetorius aediles plebis vitio creati magistratu se abdicaverunt, cum ludos ludorumque causa epulum Iovi fecissent et signa tria ex multaticio argento facta in Capitolio posuissent. Cerialia ludos dictator et magister equitum ex senatus consulto fecerunt.

Legati ex Africa Romani simul Carthaginiensesque cum ve- 40

rulischen Ädilen scheinen ihr Amtslokal in oder an dem aerarium gehabt und an der Aufsicht über das in demselben aufbewahrte Archiv teilgenommen zu haben; s. Mms. StR. 1, 337; 2, 480, 4. — *egessisse . . comperti*] vgl. Cic. p. Mil. 67: *omnia . . insidiose ficta comperta sunt*; das Verbrechen ist peculatus (s. 38, 54, 3); die Verurteilung erfolgt in einem Volksgerichte. — *non sine infamia . .*] weil er nicht achtsam gewesen war oder gar im Verdachte stand, von dem Diebstahl zu wissen.

8. *vitio creati*] s. 22, 33, 12; die Stelle zeigt, dafs die aediles plebis damals auspicato gewählt wurden; s. 10, 47, 1; Mms. StR. 1, 113; 2, 274; Lange RA. 1, 863. 829; vgl. 26, 11. — *cum . .*] 'nachdem sie bereits . .'; der bei der Wahl begangene Fehler ist also erst spät bemerkt worden; ihre Amtshandlungen werden trotz des vitium als gültig angesehen (daher werden die Spiele nicht wiederholt). — *multaticio argento*] s. 27, 6, 19. — *epulum Iovis*] s. 29, 38, 8. — *Cerialia ludos*] = *ludos Ceriales*; zum Ausdruck vgl. Quint. 1, 5, 52: *ludi Floralia ac Megalensia*; Liv. 34, 54, 3: *Megalesia ludos scaenicos*. Die Notiz scheint sich, da von dem J. 553 hier noch nicht die Rede ist, auf die Cerealien des J. 552 zu beziehen und sich an den Abgang der Ädilen zu knüpfen; dann aber sieht man nicht, wie die Ädilen die ludi (sicher die plebei) vom 4. bis 17. November haben halten, dagegen die schon am 12. April beginnenden Cerealien nicht haben leiten können; auch ist der Diktator wohl nicht im April, sondern erst gegen das Ende des Jahres gewählt worden. Sollte das Ceresfest von 553 gemeint sein, so wäre die Erwähnung desselben an u. St. sehr auffallend; es müfste angenommen werden, dafs der Diktator noch 2 Monate nach dem Anfang des J. 553 im Amte gewesen sei und der Senat im voraus ohne Grund den neuen Ädilen die Leitung der Feier entzogen habe; denn der Zusammenhang mit dem Vorhergehenden scheint anzudeuten, dafs das Ceresfest damals bereits ein jährliches gewesen sei, die Feier an bestimmten Tagen stattgefunden und die Leitung derselben den aediles plebis obgelegen habe. Der Senat müfste also beschlossen haben, nicht dafs die Cerealien gefeiert, sondern dafs sie dieses Mal von dem Diktator (nicht, wie sonst, von den Ädilen) veranstaltet werden sollten; s. Mms. MW. 642; StR. 1, 586.

40—41. Wahlen in Rom. Verteilung der Provinzen.

1. *Romani*] von der Ankunft des Lälius (s. 36, 3), die früher als die der Gesandten hätte erfolgen müssen, ist nichts berichtet; nach § 4 erhält man durch die Gesandten in Rom die erste Kunde von dem Siege. Livius scheint hier eine andere Quelle als Kap. 36 zu benutzen. Wenn jedoch die Gesandten erst nach dem Abgang der Magistrate am 14. März (nach dem berichtigten Kalender gegen Ende Januar) ankommen, die Schlacht aber Ende Oktober geliefert wurde,

2 nissent Romam, senatus ad aedem Bellonae habitus est. ubi cum L. Venturius Philo pugnatum cum Hannibale esse suprema Carthaginiensibus pugna finemque tandem lugubri bello impositum
3 ingenti laetitia patrum exposuisset, adiecit Verminam etiam, Syphacis filium, quae parva bene gestae rei accessio erat, devictum. in contionem inde prodire iussus gaudiumque id populo imper-
4 tire. tum patefacta gratulationi omnia in urbe templa supplicationesque in triduum decretae. legatis Carthaginiensium et Philippi regis — nam ii quoque venerant — petentibus, ut senatus sibi daretur, responsum iussu patrum ab dictatore est con-
5 sules novos iis senatum daturos esse. comitia inde habita. creati consules Cn. Cornelius Lentulus, P. Aelius Paetus; praetores M. Iunius Pennus, cui sors urbana evenit, M. Valerius Falto Bruttios, M. Fabius Buteo Sardiniam, P. Aelius Tubero Siciliam est
6 sortitus. de provinciis consulum nihil ante placebat agi, quam legati Philippi regis et Carthaginiensium auditi essent: belli finem
7 alterius, principium alterius prospiciebant animis. Cn. Lentulus consul cupiditate flagrabat provinciae Africae: seu bellum foret, facilem victoriam, seu iam finiretur, finiti tanti belli *a* se consule

so müfsten die Verhandlungen mit den Puniern und die Fahrt ziemlich lange gedauert haben. — *ad aedem*] = *in aede*; s. 21, 12; 1, 20, 5; 26, 21, 1; vgl. Senatcons. de Bacch.: *apud aedem Duelonai.*

2. *Carthaginiensibus*] die letzte 'für die Karthager'; vgl. Tac. H. 1, 11: *incohavere annum sibi ultimum, rei publicae prope supremum.* — *quae . . erat*] s. 2, 15, 3.

3. *parva accessio*] der Sieg war an sich zwar nicht unbedeutend, aber im Vergleich mit der grofsen Entscheidungsschlacht doch nur eine *parva accessio*; zu diesem Ausdruck vgl. 12, 22; zu 45, 7, 2.

4. *gratulationi*] 'für die Danksagung'; vgl. 27, 51, 7: *discursum circa templa deum, ut grates agerent.* — *omnia templa*] s. 17, 6. — *supplicationes*] der Plural wegen der Wiederholung an mehreren Tagen; s. 8, 33, 20: *civitatem in supplicationibus ac gratulationibus esse.* — *in triduum*] s. 27, 51, 8. — *et Philippi . .*] vgl. 26, 4.

5. *comitia . .*] vgl. 39, 4; der Diktator leitete die Wahlen und legte dann sein Amt nieder. — *Cornelius*] s. 29, 11, 12. — *Aelius*] s. 39, 4. — *praetores*] auch hierzu gehört das vorhergehende *creati sunt*; der Satz ist aber nicht richtig fortgeführt, indem der Schriftsteller ein neues Prädikat (*sortitus est*) eintreten läfst. Die Verlosung der prätorischen Provinzen ist hier sogleich mit der Wahl der Prätoren verbunden worden, was sonst nicht geschieht und an u. St. durch den Aufschub der Bestimmung der konsularischen Provinzen veranlafst ist, die sonst vor den prätorischen verlost werden; vgl. 32, 28, 2; Mms. StR. 2, 199. — *Iunius*] s. 29, 11, 13. — *sors urbana*] s. 22, 35, 5; mit der peregrina verbunbunden; s. zu 1, 9. — *Valerius . . Fabius*] s. 26, 6; vgl. 29, 11, 3. — *Tubero*] s. 39, 8.

7. *cupiditate . . provinciae*] s. 4, 46, 2; 40, 23, 8. — *seu . . seu*] s. 7, 20, 7.

gloriam petens. negare itaque prius quicquam agi passurum, quam 8 sibi provincia Africa decreta esset, concedente conlega, moderato viro et prudenti, qui gloriae eius certamen cum Scipione, praeterquam quod iniquum esset, etiam impar futurum cernebat. Q. Minucius Thermus et M'. Acilius Glabrio tribuni plebis rem 9 priore anno nequiquam temptatam ab Ti. Claudio consule Cn. Cornelium temptare aiebant; ex auctoritate patrum latum ad popu- 10 lum esse, cuius vellent imperium in Africa esse; omnes quinque et triginta tribus P. Scipioni id imperium decrevisse. multis con- 11 tentionibus et in senatu et ad populum acta res postremo eo deducta est, ut senatui permitterent. patres igitur iurati — ita enim 12 convenerat — censuerunt, uti consules provincias inter se compararent sortirenturve, uter Italiam, uter classem navium quinquaginta haberet; cui classis obvenisset, in Siciliam naviga- 13 ret; si pax cum Carthaginiensibus componi nequisset, in Africam traiceret; consul mari, Scipio eodem, quo adhuc, iure imperii terra rem gereret; si condiciones convenirent pacis, tribuni 14 plebis populum rogarent, utrum consulem, an P. Scipionem iu-

8. *negare* . .] d. h. er sagte, er werde jeder anderen Verhandlung intercedieren und die Beschlüsse, die etwa gefafst werden würden, nicht ausführen lassen; s. 43, 1; Mms. StR. 1, 269, 8. — *quam* . . *esset*] er fordert sogar, dafs ihm Afrika *extra ordinem* überlassen werde; s. 28, 40, 1. 45, 1. — *concedente*] s. 27, 11, 12. — *gloriae* . . *certamen*] s. 10, 23, 7: *certamen virtutis*. — *impar*] wie im Deutschen, 'ein ungleicher Kampf', von den Streitenden auf den Streit selbst übertragen; vgl. 28, 20, 8: *dissipata fuga*.

9. *Q. Minucius* . .] beide treten, da der Konsul Älius sein Recht nicht geltend macht, im Senate der Forderung des Lentulus entgegen (*aiebant* . .). Ob sie dann einen förmlichen Antrag an das Volk gestellt haben (s. § 11: *ad populum*; 28, 40, 3), ist nicht ersichtlich. Die ganze Darstellung macht den Eindruck, als wenn an u. St. Verhandlungen erzählt würden, die schon im Jahre vorher (s. zu 27, 4) stattgefunden hatten. — *priore anno*] s. 27, 3.

10. *id imperium*] d. h. den Oberbefehl in diesem Kriege; s. 26, 18, 9.

11. *permitterent*] näml. *rem*; die Tribunen bestehen nicht auf der Forderung, dafs das Volk entscheiden solle; Lentulus scheint sich nicht gefügt zu haben; s. 43, 1.

12. *iurati*] s. 26, 33,14; 42,21, 5; Lange RA. 2, 382; die Vereidigung des Senates erfolgte nur in besonderen Fällen, und zwar auf Grund eines Volksbeschlusses (*convenerat*). — *provincias* . . *sortirenturve*] s. 33, 43, 2: *placere consules Hispaniam citeriorem Italiamque provincias aut comparare inter se aut sortiri*; 43, 12, 1. Auf die Forderung des Lentulus § 7 wird nicht eingegangen.

13. *mari*] diese Beschränkung war 27, 5 nicht hinzugefügt. — *adhuc*] näml. *rem gessisset*. — *iure imperii*] s. 2, 4; 4, 26, 10.

14. *rogarent* . .] der Senat hat nur die Anordnungen über die Provinzen getroffen, wie es ihm zukam; die Bestimmung über den Abschlufs des Friedens überläfst er

berent pacem dare et quem, si deportandus exercitus victor ex
15 Africa esset, deportare; si pacem per P. Scipionem dari atque ab eodem exercitum deportari iussissent, ne consul ex Sicilia in Afri-
16 cam traiceret; alter consul, cui Italia evenisset, duas legiones a
41 M. Sextio praetore acciperet. P. Scipioni cum exercitibus, quos haberet, in provincia Africa prorogatum imperium. praetori M. Valerio Faltoni duae legiones in Brutiis, quibus C. Livius priore anno
2 praefuerat, decretae; P. Aelius praetor duas legiones in Sicilia ab Cn. Tremellio acciperet; legio una M. Fabio in Sardiniam, quam
3 P. Lentulus pro praetore habuisset, decernitur. M. Servilio, prioris anni consuli, cum suis duabus item legionibus in Etruria pro-
4 rogatum imperium est. quod ad Hispanias attineret, aliquot annos iam ibi L. Cornelium Lentulum et L. Manlium Acidinum esse; uti consules cum tribunis agerent, ut, si iis videretur, plebem ro-
5 garent, cui iuberent in Hispania imperium esse: is ex duobus exercitibus in unam legionem conscriberet Romanos milites et in quindecim cohortes socios Latini nominis, quibus provinciam obtineret; veteres milites L. Cornelius et L. Manlius in Italiam de-
6 portarent. consuli quinquaginta navium classis ex duabus classi-

dem Volke; s. 43, 2. — *et quem . . deportare*] näml. *iuberent.*

15. *per P. Scipionem*] weil er nur der Vermittler ist; den Frieden schliefsen Senat und Volk.

16. *Sextio*] s. 27, 7.

41. 1. *exercitibus*] ungenauer Ausdruck statt *cum legionibus, quas haberet*; sonst müfste der Plural *exercitus* (etwa = 'Heeresmassen') als sehr auffallend bezeichnet werden; vgl. 23, 32, 1; Caes. BG. 3, 81, 2; Tac. Ann. 1, 52.

2. *in Sardiniam*] für Sardinien; s. 26, 18, 4. 6; die dort stehende Legion (s. 28, 10, 14) ist nach 2, 4 sehr geschwächt, und eine neue ist nach 27, 9 noch nicht dorthin geschickt worden. — *Lentulus*] s. 1, 9; wahrscheinlich ist ihm 27, 9 das imperium verlängert worden; s. 36, 2.

3. *suis*] s. 1, 7. 27, 7. — *item*] bezieht sich nur darauf, dafs auch er die dort stehenden Legionen behält.

4. *Cornelium . . Manlium*] s. 2, 7. — *cum tribunis agerent*] s. 27, 3. — *plebem . .*] es sind Tributkomitien (s. 2, 56, 3; 3, 55, 3), in denen unter dem Vorsitz der Tribunen die Prokonsuln für Spanien gewählt werden; s. 26, 2, 5; 31, 50, 11. In gleicher Bedeutung heifst es 40, 10 und 29, 43, 7 *populum*; vgl. zu 43, 4, 5.

5. *is . .*] vgl. 31, 49, 7. — *ex duobus exercitibus*] vielleicht waren die 2 Heere (4 Legionen) schon früher verringert worden; s. 27, 36, 12; 29, 2, 9; zu 30, 2, 7. — *conscriberet*] d. h. so viele, als zu einer Legion nötig wären, (in das Verzeichnis der Legionssoldaten) einschriebe. — *quindecim . .*] gewöhnlich gehören zu einem Heere von zwei Legionen 20 Kohorten, jede zu 420 Mann; vielleicht war die neu zu bildende Legion stärker als gewöhnlich; s. 22, 36, 3; 29, 24, 14. — *deportarent*] Lentulus kehrte im Jahr 200 (s. 31, 20, 1) mit einem Teile des Heeres nach Italien zurück, Manlius erst im Jahre 199; s. 32, 7, 4.

6. *consuli*] welcher Konsul Afrika

bus, Cn. Octavi, quae in Africa esset, et P. Villi, quae Siciliae oram tuebatur, decreta, ut, quas vellet, naves deligeret; P. Scipio quadraginta naves longas, quas habuisset, haberet; quibus si Cn. Octavium, sicut praefuisset, praeesse vellet, Octavio pro praetore in eum annum imperium esset; si Laelium praeficeret, Octavius Romam decederet reduceretque naves, quibus consuli usus non esset. et M. Fabio in Sardiniam decem longae naves decretae. et consules duas urbanas legiones scribere iussi, ut quattuordecim legionibus eo anno, centum navibus longis res publica administraretur. 7 8 9

Tum de legatis Philippi et Carthaginiensium actum. priores Macedonas introduci placuit; quorum varia oratio fuit, partim purgantium, quae questi erant missi ad regem ab Roma legati de populatione sociorum, partim ultro accusantium quidem et 42 2

erhalten hat (s. 40, 12), ist noch nicht angegeben; erst 43, 1 sieht man, dafs es Lentulus ist. — *quae . . esset*] Octavius ist 24, 6 mit 30 Kriegsschiffen (2, 4 erhält er deren 40) nach Afrika gekommen; nach 27, 9 scheint ihm das Kommando über dieselben verlängert zu sein; s. 36, 3. — *Siciliae oram . .*] dies waren 20 Schiffe nach 27, 8; der Konsul hätte also eigentlich keine Auswahl gehabt. Vielleicht haben die 50 Schiffe, welche 36, 2 Lentulus nach Afrika führt, mit zur Flotte des Octavius gehört. — *tuebatur*] der Indikativ wie 40, 3 als Notiz des Schriftstellers; hier auffallend nach dem kurz vorher gebrauchten Konjunktiv *esset*.

7. *quadraginta . .*] es sind die Schiffe, welche Scipio selbst ausgerüstet hat; s. 36, 3; 28, 45, 21. — *praefuisset*] näml. Octavius; dafs Octavius diese Flotte kommandiert hat, ist vorher nicht berichtet. — *pro praetore*] Octavius ist wohl schon im Jahre vorher Legat Scipios gewesen; s. 36. 3; vgl. 33, 2.

8. *decederet*] vgl. 44, 13; 31, 3, 3. — *quibus . . usus non esset*] = *quibus consul non uteretur*; vgl. 26, 9, 9; 29, 10, 3.

9. *quattuordecim . .*] zu den § 1 ff. und 40, 16 erwähnten kamen 2 Stadtlegionen und eine in Spanien. — *res publica administraretur*] wie *rem publicam gerere*; s. 28, 9, 4; vgl. jedoch 3, 42, 1: *nihilo militiae quam domi melius res publica administrata est*; 28, 9, 7; 45, 41, 1.

42. Verhandlungen im Senate. App. Lib. 57 ff.; Zon. 9, 14; Dio Cass. fr. 57, 83. 85.

1. *de legatis actum*] d. h. über deren Zulassung, ob und in welcher Ordnung sie vorgelassen werden sollen. — *Macedonas*] s. 26, 24, 5 f.

2. *varia*] wie § 14. — *partim*] s. 29, 26, 5. — *purgantium*] sich rechtfertigen gegen erhobene Anschuldigungen; s. 27, 20, 12. — *populatione*] s. 26, 2; vgl. 32, 33, 3. — *ultro*] d. h. die Angeklagten treten ihrerseits als Kläger auf; vgl. 21, 1, 3. — *quidem*] welches man des Gegensatzes wegen hinter *socios* erwartete, ist auffallenderweise an *accusantium* angeschlossen: 'zwar auch . . aber'; vgl. 33, 32, 1: *semper quidem et alias frequens . . tum vero*; Curt. 9, 3, 20. Gewöhnlich wird *quidem* dann mit einem Pronomen verbunden; s. Cic. de off. 3, 121; Quint. 5, 12, 17.

3 socios populi Romani, sed multo infestius M. Aurelium, quem ex tribus ad se missis legatis dilectu habito substitisse et se bello lacessisse contra foedus et saepe cum praefectis suis signis conlatis 4 pugnasse, *partim* postulantium, ut Macedones duxque eorum Sopater, qui apud Hannibalem mercede militassent, tum capti in vin- 5 culis essent, sibi restituerentur. adversus ea M. Furius, missus ad id ipsum ab Aurelio ex Macedonia, disseruit Aurelium relictum, ne socii populi Romani fessi populationibus atque iniuria ad regem 6 deficerent; finibus sociorum non excessisse, dedisse operam, ne impune in agros eorum populatores transcenderent. Sopatrum ex purpuratis et propinquis regis esse: eum cum quatutor milibus Macedonum et pecunia missum nuper in Africam esse Hannibali 7 et Carthaginiensibus auxilio. de his rebus interrogati Macedones cum perplexe responderent, nequaquam ipsi simile responsum tulerunt, bellum quaerere regem et, si pergat, propediem inventurum. 8 dupliciter ab eo foedus violatum, et quod sociis populi Romani iniurias fecerit ac bello armisque lacessiverit, et quod hostes auxi- 9 liis et pecunia iuverit. et P. Scipionem recte atque ordine fecisse videri et facere, quod eos, qui arma contra populum Romanum 10 ferentes capti sint, hostium numero in vinclis habeat, et M. Au-

3. *quem . . substitisse*] d. h. er sei eigenmächtig zurückgeblieben; s. 34, 27, 7. — *ex . . legatis*] da er römische Bundesgenossen auf ihrem eigenen Gebiete verteidigt hat, so wird sein Verfahren gelobt (§ 10), obgleich er als Gesandter, ehe noch der Krieg erklärt war und obgleich er kein imperium besafs, sich an die Spitze von Truppen gestellt hat; vgl. 5, 36, 9; Mms. StR. 2, 670, 4; 658, 1. — *suis*] die Gesandten sprechen im Namen des Königs.

4. *capti*] dies ist früher nicht besonders erwähnt; ein Grund für diese Forderung soll wohl in dem Umstande liegen, dafs sie als Söldner gedient haben. — *tum*] sehr hartes Asyndeton.

5. *ad id ipsum*] 'gerade zu diesem Zweck', d. h. um das Verfahren zu rechtfertigen und die folgende Erklärung abzugeben. — *relictum*] nämlich von den beiden anderen Gesandten; im Gegensatze zu § 3: *substitisse*.

6. *in agros*] s. 26, 2. — *transcenderent*] es ist wohl an die Illyrien von Macedonien trennenden Gebirge zu denken. — *ex purpuratis*] s. 29, 32, 1; *purpurati* heifsen in den östlichen Reichen die Vornehmen, welche die Umgebung der Könige bilden; sie trugen Purpurgewänder als Zeichen ihrer höheren Stellung; vgl. 31, 35, 1; 37, 59, 5 u. a.

7. *nequaquam . . simile*] d. h. *apertum* oder *haud perplexum*; vgl. 20, 2. — *inventurum*] 'er werde ihn bekommen'; auf diesen Begriff kommt es hier an, nicht auf das dem *quaerere* entsprechende Finden (*reperire*); s. 35, 19, 4; Tac. Ann. 1, 74: *perniciem aliis ac postremum sibi invenere*. — *lacessiverit*] näml. *eos* (*socios*).

8. *foedus violatum*] vgl. 26, 2.

9. *recte atque ordine*] s. 28, 39, 18. — *videri*] s. 17, 12. — *hostium numero*] 'als Feinde'; ohne *in*; s. zu 7, 30, 19.

relium e re publica facere gratumque id senatui esse, quod socios populi Romani, quando iure foederis non possit, armis tueatur. 11 cum hoc tam tristi responso dimissis Macedonibus legati Carthaginienses vocati; quorum aetatibus dignitatibusque conspectis — nam longe primi civitatis erant — tum pro se quisque dicere vere de pace agi. 12 insignis tamen inter ceteros Hasdrubal erat — Haedum populares cognomine appellabant —, pacis semper auctor adversusque factioni Barcinae; 13 eo tum plus illi auctoritatis fuit belli culpam in paucorum cupiditatem ab re publica transferenti. 14 qui cum varia oratione usus esset nunc purgando crimina, nunc quaedam fatendo, ne impudenter certa negantibus difficilior venia esset, nunc monendo etiam patres conscriptos, ut rebus secundis modeste ac moderate uterentur: 15 si se atque Hannonem audissent Carthaginienses et tempore uti voluissent, daturos fuisse pacis condiciones, quas tunc peterent; raro simul hominibus bonam fortunam bonamque mentem dari; 16 populum Romanum eo invictum esse, quod in secundis rebus sapere et consulere meminerit; et hercule mirandum fuisse, si aliter face-

10. *e re publica*] s. 23, 24, 1 und oft bei Livius; vgl. Cic. or. 158: '*ex usu*' *dicunt et* '*e re publica*'.

11. *legati* . .] Livius stellt die wichtige Verhandlung und den Gegensatz der Parteien ebenso kurz dar wie die Kriegsereignisse (s. 29, 1); doch hat er die stärksten Motive schon Kap. 30 f. berührt; vgl. Appian und Zonaras: *οὐ μέντοι καὶ ἡ γερουσία τὴν πρεσβείαν ἑτοίμως ἐδέξατο, ἀλλ' ἐπὶ πολὺ ἠμφισβήτησαν ἀλλήλοις ἐναντιούμενοι.* Wahrscheinlich war die Partei des Konsuls Lentulus dem Frieden nicht geneigt; eine Andeutung des Zwiespaltes enthält § 20. — *aetatibus dignitatibusque*] der Plural in Rücksicht auf die Einzelnen; s. 1, 13, 7; 5, 25, 3; anders 22, 40, 4. Zur Sache vgl. 22, 6. 30, 28. Wahrscheinlich waren die meisten Gesandten den Römern als ihrer Partei angehörig schon aus früherer Zeit bekannt; s. 21, 2, 4; vgl. 33, 45, 6.

12. *tamen*] geht auf *aetatibus dignitatibusque* zurück. — *Haedum*] ein Beiname wie Barcas; vgl. App. 49: *Ἀσδρούβας ὁ Ἔριφος*; Appian läfst ihn die Rede vor Scipio halten; s. 36, 9. — *populares*] s. 27, 19, 9. — *factioni*] s. 21, 3, 3.

13. *paucorum*] s. 16, 5.

14. *purgando crimina*] wie § 2; es ist eben die Entschuldigung, dafs Hannibal für sich den Krieg begonnen habe. — *nunc* . . *etiam*] s. zu 2, 9, 1; vgl. zu 32, 5, 3. — *patres conscriptos*] s. 27, 43, 8.

15. *Hannonem*] s. 21, 3, 3; zu 36, 4. — *daturos fuisse*] damit stimmt 23, 13, 4 wenig überein, und doch ist wohl nur dieser Zeitpunkt (nach der Schlacht bei Cannae) gemeint. — *tunc*] von dem Standpunkte des Schriftstellers aus; ist in oratio obliqua häufiger als das dem Deutschen entsprechende, vom Standpunkte des Redenden aus gesagte *nunc*; s. 3, 40, 10. — *simul*] steht mit Nachdruck vor *hominibus*. — *bonam*] s. 30, 15.

16. *consulere meminerit*] der blofse Infinitiv bei *memini* ist selten; *memini* deutet dann mehr die Neigung zu etwas an (= 'nicht

17 ret; ex insolentia, quibus nova bona fortuna sit, inpotentis laetitiae insanire; populo Romano usitata ac prope iam obsoleta ex victoria gaudia esse, ac plus paene parcendo victis quam vin-
18 cendo imperium auxisse, — ceterorum miserabilior oratio fuit commemorantium, ex quantis opibus quo recidissent Carthaginiensium res: nihil iis, qui modo orbem prope terrarum obti-
19 nuerint armis, superesse praeter Carthaginis moenia; his inclusos non terra, non mari quicquam sui iuris cernere; urbem quoque ipsam ac penates ita habituros, si non in ea quoque, quo
20 nihil ulterius sit, saevire populus Romanus velit. cum flecti misericordia patres appareret, senatorum unum infestum perfidiae
21 Carthaginiensium succlamasse ferunt, per quos deos foedus icturi essent, cum eos, per quos ante ictum esset, fefellissent. 'per eosdem' inquit Hasdrubal, 'quoniam tam infesti sunt foedera violantibus'.

vergesse'). — *faceret*] das Imperf., um die Handlungsweise als eine bleibende, charakteristische zu bezeichnen (es würde auch jetzt nicht anders handeln); daher nicht *fecisset*, was man nach *mirandum fuisse* (in oratio recta: *mirandum fuit*) eigentlich erwartete.

17. *ex insolentia*] gehört zu *inpotentis laetitiae*. — *insanire*] Gegensatz zu *sapere et consulere*; von der Leidenschaft sich fortreifsen lassen und die Besinnung verlieren. — *obsoleta*] zu *gaudia* gehörig, 'alltäglich'; vgl. Thuk. 4, 17, 4: *ὑμῖν γὰρ εὐτυχίαν τὴν παροῦσαν ἔξεστι καλῶς θέσθαι .. καὶ μὴ παθεῖν ὅπερ οἱ ἀήθως τι ἀγαθὸν λαμβάνοντες τῶν ἀνθρώπων· ἀεὶ γὰρ τοῦ πλέονος ἐλπίδι ὀρέγονται διὰ τὸ καὶ τὰ παρόντα ἀδοκήτως εὐτυχῆσαι.* — *auxisse*] näml. *cum* (*populum Romanum*); vgl. § 8; 35, 5.

18. *ceterorum* . .] kann als Nachsatz zu § 14: *qui cum* . . betrachtet werden; es liegt aber wohl nur ein Anakoluth vor. — *miserabilior*] kläglicher, mehr geeignet Mitleid zu erregen; die Rede Hasdrubals war würdig gewesen. — *ex quantis opibus quo* . .] s. zu 26, 13, 6; zur Sache vgl. App. 51: *ἡ Καρχηδονίων πόλις ἡ τῆς Λιβύης μεγίστη καὶ δυνατωτάτη .. ἑπτακοσίοις ἔτεσιν ἀνθήσασα καὶ Λιβύης ἁπάσης καὶ ἄλλων ἐθνῶν καὶ νήσων καὶ θαλάσσης τοσῆσδε ἄρξασα .. νῦν οὐκ ἐν τῇ θαλάσσῃ καὶ ταῖς ναυσὶν .. τὴν ἐλπίδα τῆς σωτηρίας, ἀλλ' ἐν αὐτοῖς ὑμῖν ἔχει τοῖς προπεπονθόσι κακῶς* (vgl. Kap. 57). — *recidissent*] s. 4, 2, 8: *imperium eo recidere*. — *obtinuerint armis*] vgl. 29, 1.

19. *non terra*] s. zu 37, 2. 4. — *ea*] ist Neutr. plur. (= *urbem ac penates*; s. 22, 8, 7).

20. *flecti misericordia*] wahrscheinlich ein sehr untergeordnetes Motiv für den Senat; für diesen waren allein die politischen Gründe mafsgebend. — *senatorum unum*] s. zu 24, 28, 1; nach App. 62 spricht ein Verwandter des Konsuls Lentulus in diesem Sinne. — *succlamasse*] s. 28, 26, 12; 44, 45, 11; vgl. 20, 7.

21. *per quos deos*] 'bei welchen Göttern', d. h. welche Götter sie zu Zeugen nehmen wollten (bei welchen Göttern sie schwören wollten): vgl. App. 64. — *quoniam* . .] der Gegner der Barciner weist darauf hin, dafs die Götter an diesen Rache genommen haben.

Inclinatis omnium ad pacem animis Cn. Lentulus consul, **43** cui classis provincia erat, senatus consulto intercessit. tum 2 M'. Acilius et Q. Minucius tribuni plebis ad populum tulerunt, vellent iuberentne senatum decernere, ut cum Carthaginiensibus pax fieret; quem eam pacem dare quemque ex Africa exercitum deportare iuberent. de pace 'uti rogas' omnes tribus iusserunt; 3 pacem dare P. Scipionem, eundem exercitum deportare. ex hac 4 rogatione senatus decrevit, ut P. Scipio ex decem legatorum sententia pacem cum populo Carthaginiensi, quibus legibus ei videretur, faceret. gratias deinde patribus egere Carthaginienses et 5 petierunt, ut sibi in urbem introire et conloqui cum civibus suis

43—44. 3. Friedensschlufs. App. Lib. 65; Zon. 9, 15; Dio Cass. fr. 57, 83 ff.; Val. Max. 2, 7, 12; Nep. Hann. 7.

1. *inclinatis*] s. 22, 22, 5; 29, 33, 10. — *omnium*] aller übrigen; vgl. Appian 65: *ἡ βουλὴ κατ' ἄνδρα παρ' ἑκάστου ψῆφον ᾔτει, καὶ ἐς τὴν Σκιπίωνος γνώμην αἱ πλείους συνέδραμον.* — *classis provincia erat*] s. 41, 6; vgl. zu 43, 11,8. — *senatus consulto intercessit*] es konnte also kein Senatsbeschlufs gefafst werden, der dem Volke hätte vorgelegt werden können. Der Friede wäre so nicht zustande gekommen, wenn nicht die der Partei Scipios angehörenden Volkstribunen ohne Senatsbeschlufs (s. 41, 4; Lange RA. 2, 591) die Sache vor das Volk in Tributkomitien (s. 27, 3) gebracht hätten. Ein ähnlicher Konflikt des Senates mit dem Konsul wird 24, 3 durch die Wahl eines Diktators geschlichtet; bei einem anderen Konflikt giebt der Konsul nach (s. 38, 42, 9). Sonst ist die Intercession eines Konsuls gegen ein von seinem Kollegen beantragtes Senatskonsult selten.

2. *M'. Acilius*] Glabrio; s. 35, 24, 5. — *vellent iuberentne*] vgl. 41, 4. — *senatum decernere*] es ist zunächst der Beschlufs, dafs überhaupt Frieden geschlossen werden solle; die Bestätigung desselben erfolgt später (s. 44, 13). Seinem ihm gleichgestellten Kollegen hat Lentulus intercedieren können; den Tribunen gegenüber ist dies den Konsuln wahrscheinlich nicht gestattet gewesen; s. Mms. StR. 1, 269. — *pacem dare*] von dem Feldherrn, welcher den Frieden abschliefst im Auftrage des Senats (*decernere*) und mit Genehmigung des Volkes (*iuberent*). — *quem . . iuberent*] ist ein zweiter Antrag, über den, wie schon die Art der Frage zeigt, besonders abgestimmt werden mufste.

3. *uti rogas*] s. zu 33, 25, 7.

4. *ex . . legatorum sententia*] dies fügt der Senat zu dem Volksbeschlusse hinzu, wie auch später solche Kommissare dem Feldherrn vom Senate beigeordnet werden (s. 33, 24, 7; 37, 55, 7), während noch am Ende des ersten punischen Krieges das Volk sie wählte; s. Pol. 1, 63. Nach Appian Lib. 32 hat der Senat schon nach den Verhandlungen über den ersten Friedensvertrag (s. 22, 1 ff.) *σύμβουλοι* an Scipio geschickt; s. Mms. StR. 2, 672, 7. — *Carthaginiensi*]*

5. *gratias . .*] weil sie ihren Wunsch erfüllt sahen; die Art, wie sie behandelt sind, ermutigt sie zu der folgenden Bitte. — *introire*] dies wird sonst den Feinden nicht gestattet, die deshalb auch im Tempel der Bellona Audienz erhalten.

6 liceret, qui capti in publica custodia essent: esse in iis partim propinquos amicosque suos, nobiles homines, partim ad quos man-
7 data a propinquis haberent. quibus conventis cum rursus peterent, ut sibi, quos vellent, redimendi ex iis potestas fieret, iussi nomina edere et cum ducenta ferme ederent, senatus consultum
8 factum est, ut legati Romani ducentos ex captivis, quos Carthaginienses vellent, ad P. Cornelium in Africam deportarent nuntiarentque ei, ut, si pax convenisset, sine pretio eos Carthagi-
9 niensibus redderet. fetiales cum in Africam ad foedus feriendum ire iuberentur, ipsis postulantibus senatus consultum factum est in haec verba, ut privos lapides silices privasque verbenas secum ferrent: ut, ubi praetor Romanus iis imperaret, ut foedus ferirent, illi praetorem sagmina poscerent. herbae id genus ex arce sumptum dari fetialibus solet.

— *publica custodia*] vgl. 25, 7, 12.

6. *partim ad quos . .*] teils solche, an die . .

7. *quibus conventis*] nachdem sie diese getroffen (gesprochen) hatten; vgl. 7, 5, 3. Über ihre weitere Bitte wird in einer zweiten Senatssitzung beraten und beschlossen.

8. *legati Romani*] s. 40, 1; an u. St. sind die zehn gemeint. — *ducentos ex captivis*] Valerius Maximus 5, 1, 1 giebt 2743 an. — *sine pretio*] s. 22, 7, 5.

9. *fetiales*] der Senatsbeschlufs wird durch das ganze Kollegium der Fetialen veranlafst, und von diesem geht auch der folgende Antrag (*ipsis postulantibus*) aus. Der Umstand, dafs dies und überhaupt die Teilnahme der Fetialen an dem Friedensschlusse erwähnt wird, deutet an, dafs das Ritual derselben dem vorliegenden Falle angepafst, vielleicht für den Abschlufs des Friedens im fremden Lande erst eingerichtet wurde. Doch stimmt die Formel im ganzen mit 1, 24, 4. 32, 5 überein; vgl. Rubino 1, 171 f., Marq. 4, 393. — *ut . . ferrent*] eine Deputation von zwei oder vier Fetialen. — *iuberentur*] näml. vom Senat. — *privos lapides*] eine Erinnerung an die Steinzeit; über *privos* = *singulos* s. 7, 37, 2; vgl. 1, 24, 9. Den Zweck giebt Paul. Diac. S. 115 so an: *lapidem silicem tenebant iuraturi per Iovem, haec verba dicentes: si sciens fallo, tum me Dispiter salva urbe arceque bonis eiciat, uti ego hunc lapidem*; anders 21, 45, 8. In der alten Formel 1, 24, 4 wird nur ein Kiesel erwähnt (Preller RM. 221); jetzt nimmt jeder der Fetialen einen mit, ebenso mehrere Kräuterstauden. — *verbenas*] s. 1, 24, 4: *sagmina*; Fest. S. 321: *sagmina vocantur verbenae, id est herbae purae, quia ex loco sancto arcebantur a consule praetoreve, legatis proficiscentibus ad foedus faciendum, bellum indicendum.* — *praetor Romanus*] wie 1, 24, 4; *praetor* ist hier nur altertümliche Bezeichnung für den an der Spitze stehenden Feldherrn, ohne Rücksicht darauf, ob er Konsul oder nur Prokonsul ist, wie wahrscheinlich schon 8, 26, 6 f. ein Prokonsul ein Bündnis geschlossen hat; vgl. Schwegler 2, 115; Marq. 4, 391. — *sagmina*] nur hier bei Livius; vgl. zu Liv. 10, 29, 5. — *dari fetialibus*] vgl. 1, 24, 4: *rex ait: puram tollito* (der *fetialis*).

10 Ita dimissi ab Roma Carthaginienses cum in Africam venissent ad Scipionem, quibus ante dictum est legibus pacem fecerunt. 11 naves longas, elephantos, perfugas, fugitivos, captivorum quattuor milia tradiderunt, inter quos Q. Terentius Culleo senator fuit. 12 naves provectas in altum incendi iussit; quingentas fuisse omnis generis, quae remis agerentur, quidam tradunt; quarum conspectum repente incendium tam lugubre fuisse Poenis, quam si ipsa Carthago arderet. 13 de perfugis gravius quam de fugitivis consultum: nominis Latini qui erant securi percussi, Romani in crucem sublati.

44 Annis ante quadraginta pax cum Carthaginiensibus postremo facta erat Q. Lutatio, A. Manlio consulibus. 2 bellum initum annis

10. *ita*] geht auf § 8 zurück. — *quibus*] an den Bedingungen ist also von den 10 Kommissaren nichts geändert worden, was in anderen Fällen geschah; s. 38, 38, 1. — *fecerunt*] unter feierlichen Formen, die Polybius 3, 25 schildert; die Fetialen waren nur abgeschickt, um die entsprechenden Ceremonieen zu vollziehen, auf den Abschlufs des Friedens selbst hatten sie keinen Einflufs; vgl. 38, 39, 1.

11. *Terentius*] s. 45, 5. Nach Plutarch Apophthegm. Scip. 6, 7 hat Scipio die Freilassung desselben als Bedingung für das Eintreten in die Friedensverhandlungen gefordert.

12. *iussit*] näml. Scipio. — *omnis .. agerentur*] Livius hat in seiner Hauptquelle nur gefunden, dafs die Punier *naves longas* (s. 37, 3; App. 54: τὰς ναῦς τὰς μακράς; Zonaras: τριήρεις) ausgeliefert haben, ohne Angabe der Zahl; Annalisten berichteten, dafs Kriegsschiffe (*quae remis agerentur* 27, 15, 6) jeder Art, also nicht blofs gröfsere (Trieren und Deckschiffe, Quadriremen, Quinqueremen u. s. w.), sondern auch kleinere Schiffe (*celoces, cercuri* u. a.) ausgeliefert seien und dafs es 500 an der Zahl waren. In ähnlichen Fällen (s. 26, 49, 3 f.) tadelt Livius die Übertreibung; hier hat er sie sich unachtsamerweise selbst zu schulden kommen lassen. — *tam .. quam si*] die Vergleichung der Gröfse oder des Grades, verschieden von *tamquam si*, der Vergleichung der Art und Weise, findet sich bei Livius selten; um so öfterer die letztere; vgl. Cic. de off. 1, 23; ad Att. 8, 16, 2. — *conspectum .. incendium*] der Anblick des Brandes.

13. *de perfugis gravius . .*] die entlaufenen Sklaven (*fugitivi*) wurden immer hart bestraft (Brandmarkung, Halsring u. a.), meist sogar ans Kreuz geschlagen (s. 33, 36, 3); in dem vorliegenden Falle wurde aber gegen die perfugae härter verfahren: diese wurden alle getötet, während von den Sklaven manche das Leben behielten. — *nominis Latini . .*] nach Appian sind alle Italiker, die mit Hannibal nach Afrika gekommen sind, ausgeliefert worden; s. 37, 3. — *securi percussi*] wie 28, 29, 10; vgl. App. Lib. 15. — *in crucem sublati*] diese Strafe war schimpflicher und schmerzvoller als die Hinrichtung; s. Cic. p. Rab. 10 ff. 16; Cic. in Verr. 5, 170; Val. Max. 2, 7, 12; vgl. Digest. 49, 16, 3, 10: *is, qui ad hostem confugit et rediit .., ad bestias vel in furcam damnabitur, quamvis milites nihil eorum patiantur.*

44. 1. *annis ante quadraginta*

post tribus et viginti P. Cornelio, Ti. Sempronio consulibus, finitum est septimo decimo anno Cn. Cornelio, P. Aelio Paeto consu-
3 libus. saepe postea Scipionem ferunt dixisse Ti. Claudi primum cupiditatem, deinde Cn. Corneli fuisse in mora, quo minus id bellum exitio Carthaginis finiret.

4 Carthagini cum prima conlatio pecuniae diutino bello exhaustis difficilis videretur maestitiaque et fletus in curia esset,
5 ridentem Hannibalem ferunt conspectum. cuius cum Hasdrubal Haedus risum increparet in publico fletu, cum ipse lacrimarum
6 causa esset, 'si, quem ad modum oris habitus cernitur oculis' inquit, 'sic et animus intus cerni posset, facile vobis appareret non laeti, sed prope amentis malis cordis hunc, quem increpatis, risum esse; qui tamen nequaquam adeo est intempestivus, quam

.. *annis post tribus et viginti*] s. 27, 34, 3.

2. *septimo decimo anno*] näml. nach dem Konsulatsjahre der beiden Vorhergenannten.

3. *Claudi*] s. 27, 5. 39, 3. — *cupiditatem*] Ruhmsucht (Eifersucht auf den Ruhm Scipios). — *fuisse in mora*] s. 26, 3, 8; häufiger ist *non morari quominus*, s. 3, 54, 4; 9, 11, 10. 13; 33, 13, 7. Zur Sache s. App. 65: *ὁ Σκιπίων ἐς αὐτὰς (συνθήκας) ἐδόκει μάλιστα τοὺς Ῥωμαίους ἐναγαγέσθαι, εἴτε τῶν εἰρημένων οὕνεκα λογισμῶν, εἴτε ὡς ἀρκοῦν Ῥωμαίοις ἐς εὐτυχίαν τὸ μόνην ἀφελέσθαι Καρχηδονίους τὴν ἡγεμονίαν· εἰσὶ γὰρ οἳ καὶ τόδε νομίζουσιν, αὐτὸν ἐς Ῥωμαίων σωφρονισμὸν ἐθελῆσαι γείτονα καὶ ἀντίπαλον αὐτοῖς φόβον ἐς ἀεὶ καταλιπεῖν, ἵνα μή ποτε ἐξυβρίσειαν ἐν μεγέθει τύχης καὶ ἀμεριμνίᾳ*; Mms. RG. 1, 657. — *exitio*] 'mit dem Untergange'; vgl. 5, 18, 12. 40, 2.

44. 4—11. Verhältnisse in Karthago.

4. *Carthagini*] s. 9, 3; zu 28, 26, 1; vgl. 45, 4. — *prima conlatio*] ebenso müssen die Ätoler bei dem Friedensschlusse die erste Rate der Kontribution sofort zahlen; unrichtig ist daher die Angabe des Annalisten, dem Livius 32, 2, 1 folgt, dafs im Jahre 199 die erste Zahlung geleistet worden sei; dies ist vielmehr die zweite Rate gewesen.

5. *Hasdrubal Haedus*] dieser steht nach Livius und Appian jetzt an der Spitze der Gegenpartei der Barciner; vgl. 20, 4. — *risum .. in publico fletu*] = *quod, cum omnes flerent, rideret.* — *causa*] s. 29, 5.

6. *quem ad modum . . sic*] s. 3, 11, 3; 4, 43, 3. 5; 21, 13, 5. — *oculis*] 'mit leiblichem Auge'; der entsprechende Begriff ist in dem Satz mit *sic* zu ergänzen. — *intus*] = *qui intus est* 'im Inneren', wohin das Auge nicht reicht; Attribut zu *animus*; vgl. Cic. de fin. 1, 44: *intus . . in animo inclusae* (*cupiditates*). — *cordis*] vgl. Cic. Tusc. 1, 18: *aliis cor ipsum animus videtur, ex quo excordes, vaecordes concordesque dicuntur*; im Sinne von *vaecordis* steht an u. St. *amentis cordis*: eines Sinnlosen, dem die ernstesten Dinge lächerlich erscheinen; sonst gebraucht Livius *cor* in physischem Sinne oder in der Verbindung *cordi esse.* — *malis*] infolge der Unglücksfälle. Gleiche Endungen hat Livius auch sonst nicht gemieden: s. 1, 7, 10; 23, 48, 8; 44, 41, 6. —

vestrae istae absurdae atque abhorrentes lacrimae sunt. tunc 7 flesse decuit, cum adempta sunt nobis arma, incensae naves, interdictum externis bellis; illo enim vulnere concidimus. nec est, cur vos otio vestro consultum ab Romanis credatis. nulla magna civitas diu quiescere potest: si foris hostem non habet, 8 domi invenit, ut praevalida corpora ab externis causis tuta videntur, sed suis ipsa viribus onerantur. tantum nimirum ex publi- 9 cis malis sentimus, quantum ad privatas res pertinet: nec in iis quicquam acrius quam pecuniae damnum stimulat. itaque cum 10 spolia victae Carthagini detrahebantur, cum inermem iam ac nudam destitui inter tot armatas gentes Africae cerneretis, nemo ingemuit; nunc, quia tributum ex privato conferendum est, tam- 11 quam in publico funere comploratis. quam vereor, ne prope diem sentiatis levissimo in malo vos hodie lacrimasse!' haec apud 12 Carthaginienses Hannibal.

Scipio contione advocata Masinissam ad regnum paternum

abhorrentes] 'unpassend'; vgl. 27, 37, 13.

7. *tunc flesse* . .] statt des gewöhnlichen *flere decuit*; ist gesagt wie das auch bei Livius häufige *factum oportuit* (statt *fieri oportuit*); vgl. Verg. Aen. 10, 94. — *nec est, cur*] s. 21, 43, 12.

8. *praevalida corpora* . .] Hasdrubal scheint vorauszusetzen, dafs Karthago sich bald von den Schlägen erholen und dann, auf sich beschränkt, durch Parteiungen im Innern seine Kraft verzehren werde. — *causis*] Krankheitsursachen.

9. *nimirum*] Erklärung des Gedankens, dafs sie zur rechten Zeit nicht geklagt haben und jetzt zur Unzeit jammern; = zu verwundern ist das freilich nicht, denn . .; in *nimirum* und schon in *otio vestro* liegt bittere Ironie. — *quantum ad privatas* . .] Gedanke: das Unglück des Staates empfinden die Menschen nur insoweit, als sie selbst und ihre Interessen dadurch berührt werden.

10. *detrahebantur* . . *cerneretis*] das erste giebt nur die Zeit an, das zweite aber ein konzessives Verhältnis: damals als . . obgleich ihr sahet; vgl. den Moduswechsel 23, 23, 6; 28, 33, 9; 29, 18, 18. 37, 7; 44, 39, 7; Cic. p. Planc. 89; p. Sulla 49; de fin. 2, 61 (vgl. Tusc. 2, 59); de off. 2, 84; de leg. agr. 2, 64; ad fam. 9, 16, 7; Quint. 5, 6, 4.

11. *tributum ex privato* . .] nach römischer Auffassung; s. 4, 60, 4; 23, 48, 8; 26, 35, 3. — *in publico funere*] bei einem feierlichen Leichenbegängnis (wie 45, 4), hier = wie wenn der Staat zu Grabe getragen würde; s. 24, 22, 17; 28, 28, 12; in *comploratis* ist der Tropus beibehalten; s. 12, 9; 1, 41, 6. — *quam vereor*] vgl. 22, 49, 4: *quam mallem*. — *in malo* . .] bei einem Übel, d. h. über ein Übel; vgl. Cic. ad Q. frat. 3, 1, 17: *quantum ego dolui in Caesaris suavissimis litteris*; de leg. 2, 17: *in hoc admodum delector*.

12. *haec* . . *Hannibal*] wie 21, 41, 17.

44, 12—**45**. Scipios Anordnungen in Afrika und Heimkehr. Pol. 16, 23; App. Lib. 65 f.; Dio Cass. fr. 57, 86; Zon. 9, 14.

12. *ad regnum paternum*] dieses ist ihm zurückgegeben, weil er es mit Hülfe römischer Truppen wie-

Cirta oppido et ceteris urbibus agrisque, quae ex regno Syphacis 13 in populi Romani potestatem venissent, adiectis donavit. Cn. Octavium classem in Siciliam ductam Cn. Cornelio consuli tradere iussit, legatos Carthaginiensium Romam proficisci, ut, quae ab se ex decem legatorum sententia acta essent, ea patrum auctoritate populique iussu confirmarentur.

45 Pace terra marique parta, exercitu in naves imposito in 2 Siciliam Lilybaeum traiecit. inde magna parte militum navibus missa ipse per laetam pace non minus quam victoria Italiam, effusis non urbibus modo ad habendos honores, sed agrestium etiam turba obsidente vias, Romam pervenit triumphoque om- 3 nium clarissimo urbem est invectus. argenti tulit in aerarium pondo centum triginta tria milia. militibus ex praeda quadringe- 4 nos aeris divisit. morte subtractus spectaculo magis hominum quam triumphantis gloriae Syphax est, Tiburi haud ita multo

dererobert hat; s. 17, 8; 45, 14, 1. — *Cirta*] s. 12, 3; *oppidum* genannt, obgleich sie die Hauptstadt ist; vgl. 42, 36, 1. — *urbibus agrisque*] s. 14, 9. — *quae . . venissent*] der Konjunktiv aus dem Sinne Scipios; Masinissa bekommt also das ganze Reich; s. Pol. 15, 4, 4; vgl. Val. Max. 5, 2, ext. 4; Livius 37, 54, 12; 38, 39, 14ff. Scipio vollzieht auch dies (s. § 13) im Einverständnis mit den 10 Kommissaren; der Senat mufs aber zu diesen Anordnungen (*acta*; s. 26, 31, 10) seine Genehmigung erteilen.

13. *Cornelio*] s. 41, 6; vgl. 31, 3, 2. — *confirmarentur*] 43, 2 ist der Senat nur beauftragt, den Frieden abschliefsen zu lassen, die Bestätigung desselben durch das Volk mufs noch besonders erfolgen; vgl. 29, 12, 16; 37, 55, 3.

45. 1. *in Siciliam Lilybaeum*] s. 21, 49, 3.

2. *magna parte militum . .*] die übrigen begleiteten Scipio; denn 31, 4, 1f., und 31, 14, 1 wird vorausgesetzt, dafs sie in Italien gewesen sind; vgl. zu 32, 3, 3. — *ipse*] ob er etwa auch in Sicilien zu Lande bis Messana (vgl. zu 21, 51, 7) oder unmittelbar von Lilybäum aus zu Schiff nach Rhegium gereist ist, läfst sich nicht erkennen. — *effusis . . obsidente*] um abzuwechseln; die Landleute erscheinen aus Neugierde, nur um zu sehen (vgl. 27, 45, 7); aus den Städten kommen die Magistrate, um Scipio feierlich zu begrüfsen; vgl. Tac. Ann. 3, 2. — *Romam*] in die Nähe der Stadt; diese selbst betritt er erst im Triumphe. — *triumpho . . invectus*] den Triumph hat Livius, zum Schlusse eilend, nur kurz berührt, während er andere Triumphzüge ausführlich schildert; s. 34, 52, 10; 45, 40, 1. Polybius setzt den Triumph Scipios in den Anfang des Jahres 200, was wohl das Richtige ist, da die Friedensverhandlungen erst nach den spät erfolgten Wahlen für das Jahr 201 (s. 39, 5) begannen und die Anordnungen in Afrika wie die Rückkehr und die Vorbereitungen zum Triumphe längere Zeit in Anspruch nehmen mufsten; vgl. 31, 4, 1.

3. *argenti*] kein Kupfer mehr, wie 28, 9, 16 und sonst bei den Triumphen in dieser Zeit; doch bekommen die Soldaten noch wie vorher Kupfer; s. Mms. MW. 381. 382. — *quadringenos aeris*] näml. *asses*; s. zu 26, 6.

4. *Tiburi*] s. zu 44, 4. — *mor-*

ante mortuus, quo ab Alba traductus fuerat. conspecta tamen mors eius fuit, quia publico funere est elatus. hunc regem in 5 triumpho ductum Polybius, haudquaquam spernendus auctor, tradit. secutus Scipionem triumphantem est pilleo capiti inposito Q. Terentius Culleo omnique deinde vita, ut dignum erat, libertatis auctorem coluit. Africani cognomen militaris prius fa- 6 vor, an popularis aura celebraverit an, sicuti Felicis Sullae Magnique Pompei patrum memoria, coeptum ab adsentatione familiari sit, parum compertum habeo. primus certe hic imperator no- 7 mine victae ab se gentis est nobilitatus; exemplo deinde huius

tuus] vgl. App. Lib. 28. — *ab Alba*] s. 17, 2. — *conspecta . . fuit*] 'zog die Aufmerksamkeit auf sich'; s. 27, 31, 6; Val. Max. 5, 1, 16: *Syphacem . . Tiburi mortuum publico funere censuit efferendum* (*senatus*). — *publico funere*] s. 2, 16, 7.

5. *haudquaquam spernendus auctor*] enthält in der Form der Litotes (vgl. 4, 20, 11; 10, 30, 10) eine Anerkennung der hohen Bedeutung des Polybius, den Livius hier zum ersten Male nennt, obgleich er ihn schon vorher benutzt hat; s. Einl. S. 33f.; vgl. das Urteil über ihn 33, 10, 10: *Polybium secuti sumus, non incertum auctorem cum omnium Romanarum rerum, tum praecipue in Graecia gestarum*; Cic. de rep. 2, 14: *sequamur Polybium nostrum, quo nemo fuit in exquirendis temporibus diligentior*; de off. 3, 113; vgl. Nissen, Quellen 36. Mit der Angabe des Polybius stimmen überein Tac. Ann. 12, 38: *Syphacem P. Scipio, Persen L. Paulus et si qui alii vinctos reges populo Romano ostendere*; Val. Max. 6, 2, 3; Sil. It. 17, 629. — *pilleo*] s. Val. Max. 5, 2, 5; vgl. 24, 16, 18; der Hut soll zeigen, dafs er durch Scipio aus der Sklaverei (Gefangenschaft) befreit und wieder voller Bürger geworden ist; s. 38, 55, 1.

6. *Africani*] s. 24, 46, 8; einen anderen Beinamen erwähnt Polybius 18, 18: Ποπλίου τοῦ Μεγάλου κληθέντος; vgl. Pol. 32, 12, 13; Dio Cassius; aber Zonaras: ὁ Σκιπίων λελάμπρυντο καὶ Ἀφρικανὸς ἐπεκέκλητο. — *militaris favor, an popularis . . aura*] Soldaten- oder Volksgunst; darnach ist *adsentatione familiari* gebildet; vgl. 1, 12, 10; 3, 33, 7; 22, 26, 4; 42, 30, 4. — *celebraverit*] durch häufigen Gebrauch in Umlauf gebracht, d. h. verbreitet hat; s. 7, 10, 13. — *Felicis . . Magni*] vorangestellt, weil der Nachdruck darauf liegt; vgl. 9, 17, 6; zu 1, 46, 6. — *adsentatione familiari*] = *adsentatione familiarum*.

7. *primus certe . .*] 'so viel ist gewifs, dafs er zuerst . .'; was von M'. Valerius aus dem Jahre 263 erzählt wird (s. Seneca de brev. vit. 13, 5: *Valerius Corvinus primus Messanam vicit et primus ex familia Valeriorum urbis captae in se translato nomine Messana appellatus est paulatimque volgo permutante litteras Messala dictus est*; vgl. Macr. 1, 6, 28), scheint Livius entgangen zu sein, oder er hat im Gegensatze zu der Stadt Messana den Nachdruck auf *gentis* legen wollen, welches hier ungenau statt *terrae* steht; s. Sil. It. 17, 627: *devictae referens primus cognomina terrae*. Ähnliche Zunamen aus früherer Zeit, wie *Camerinus*, *Fidenas*, *Maluginensis* u. a. haben

nequaquam victoria pares insignis imaginum titulos claraque cognomina familiarum ceperunt.

andere Gründe; s. Hermes 13, 133; Schwegler 2, 200. 365. — *titulos*] s. 8, 40, 4; 28, 41, 3. — *claraque*] Erklärung des Vorhergehenden, da die *tituli* gerade durch die glänzenden Namen sich auszeichnen. — *ceperunt*] z. B. Scipio Asiaticus, Metellus Macedonicus u. a.

T. LIVI

AB VRBE CONDITA LIBRI XXX PERIOCHA.

Scipio in Africa Carthaginienses et eundem Syphacem, Numidiae regem, Hasdrubalemque pluribus proeliis vicit adiuvante Masinissa; bina hostium castra expugnavit, in quibus quadraginta milia hominum ferro ignique consumpta sunt. Syphacem per C. Laelium et Masinissam cepit. Masinissa Sophonibam, uxorem Syphacis, filiam Hasdrubalis, captam statim adamavit et nuptiis factis uxorem habuit. castigatus a Scipione venenum ei misit, quo illa hausto decessit. effectumque multis Scipionis victoriis, ut Carthaginienses in desperationem acti in auxilium publicae salutis Hannibalem revocarent. isque anno sexto decimo Italia decedens in Africam traiecit temptavitque per conloquium pacem cum Scipione componere, et cum de condicionibus pacis non convenisset, acie victus est. pax Carthaginiensibus petentibus data est. Hannibal Gisgonem pacem dissuadentem manu sua detraxit; excusata deinde temeritate facti ipse pacem suasit. Masinissae regnum restitutum est. reversus in urbem Scipio amplissimum nobilissimumque egit triumphum, quem Q. Terentius Culleo senator pilleatus secutus est. Scipio Africanus — incertum militari prius favore, an populari aura ita cognominatus sit — primus certe hic imperator nomine victae a se gentis nobilitatus est. Mago bello, quo in agro Insubrum cum Romanis conflixerat, vulneratus, dum in Africam per legatos revocatus revertitur, ex vulnere mortuus est.

Abweichungen vom Text der Jahnschen Ausgabe (Lipsiae MDCCCLIII).

si
4. *Sophonibam*] *sofonibam* N *sofonibam* P; vgl. zu Liv. 30, 12, 11 Anhang. — 9. *isque*] *S*; *idque* NP, *itaque* Jahn. — 18. *nomine victae a se*] Liv. 30, 45, 7; *uictae nomine a se* NP. — 18. *bello quo*] *bello qui* NP *qui bello S*, [*bello*] *qui* Mg. — 19. *Insubrum*] nach NP. — 19. *dum .. revertitur*] nach NP; *cum .. reverteretur* Jahn.

VERZEICHNIS DER STELLEN,

AN WELCHEN VON DER HANDSCHRIFTLICHEN ÜBERLIEFERUNG ABGEWICHEN IST, UND DER WICHTIGSTEN KONJEKTUREN, WELCHE J. N. MADVIG IN DIE 3. AUFLAGE SEINER TEXTAUSGABE (HAUNIAE MDCCCLXXXII) AUFGENOMMEN HAT.

Ald. = Aldus; Asch. = Alschefski; ed. v. = editiones veteres vor Aldus; Crév. = Crévier; Drak. = Drakenborch; Duk. = Duker; Fr. 1 = editio Frobeniana 1531; Fr. 2 = editio Frobeniana 1535; Gr. = J. F. Gronov; J. Gr. = Jakob Gronov; Hwg. = Heerwagen; Ml. = H. J. Müller; Mg. = Madvig; Mms. = Th. Mommsen; Rhen. = Rhenanus; Sig. = Sigonius; Wfsb. = Weifsenborn; Wsbg. = Wesenberg.

P = Puteaneus[1], in Paris, Bibl. Nat. 5730; 5. Jahrh. nach Chatelain.
B = Bambergensis, in Bamberg, M. IV, 9; 11. Jahrhundert.
C = Colbertinus, in Paris, Bibl. Nat. 571; 11. Jahrhundert.
Σ = Spirensis[2], nicht mehr vorhanden.
ς = jüngere Handschriften oder alte Ausgaben (vor Aldus).

1) P fehlt und wird ersetzt durch BC: 30, 30, 14 *ceteris* — 30, 37, 3 *domitas*, 30, 38, 2 *sibus in* — 30, 41, 21 *per quos*; allein durch C: 30, 41, 21 *ante* bis zum Schlufs.

2) Σ ist verloren gegangen; seine Lesarten werden gewonnen teils aus Fr. 2, teils aus jüngeren Handschriften, die mit Σ verwandt sind. Σ ist daher fast immer Bezeichnung für mehrere Handschriften, deren Lesarten also auch von einander abweichen können und thatsächlich nicht selten verschieden sind. Den näheren und entfernteren Grad der Verwandtschaft jener Handschriften mit Σ hat Luchs in seiner kleinen Ausgabe (Berlin 1889) zusammenfassend durch Σ^1, Σ^2, Σ^3, Σ^4 kenntlich gemacht (in der gröfseren Ausgabe (Berlin 1879) giebt er den vollständigen kritischen Apparat); ich habe von diesen Unterscheidungen abgesehen.

BUCH XXVIIII.

1, 2 *inermis*] P; *insignis* (oder *insignes*) Σ (Mg).
1, 5 *dicta*] P; *edicta* Σ (Mg., wahrscheinlich richtig).
1, 7 *vellet*] Σ; *velit* P. Vgl. Kühn. 221.
1, 8 *armisque*] P; *armis cui* oder *armisque cui* Σ.
1, 13 *excidium*] Wsbg.; *excidia* PΣ (Mg.).
1, 20 *rebatur*] ς (Gr.); *rebantur* PΣ.
1, 20 *in Hispania*] P; *in hispaniam* Σ (Mg.).
1, 21 *habeant*] Wfsb.; *habebant* P, *haberent* Σ.
1, 22 *et inconditam turbam*] Σ; *ut inconditam turbam* P (Mg.), *ut* ⟨*apud*⟩ *inconditam turbam* Koch; vgl. Mg. Em. 416.

1, 24 *imperio externo*] P; *externo imperio* Σ (Mg.).
1, 25 *taliaque*] Σ; *aliaquae* P.
2, 2 *pervenere et*] Wfsb.; *peruenerel* P, *peruenere* Σ.
2, 5 *fecerant*] Gr.; *fecerunt* PΣ.
2, 6 *struxissent*] PΣ; *instruxissent* Σ (Mg.).
2, 7 *intervallis*] Σ; *interualli* P, streicht Karsten.
2, 11 *Cornelium Servium*] PΣ; *Ser. Cornelium* ς (Luchs, wohl richtig), *Cornelium* Mg.
2, 13 *orant* streicht Karsten, vielleicht mit Recht.
3, 3 *ducturos*] P; *inducturos* Σ.
4, 2 *haberi*] *habere* ς.
4, 6 *septem*] Σ; *et septem* P (Mg.).
4, 7 *Carthagini*] Σ; *carthagine* P (Mg.).
4, 8 *est* hinzugefügt nach Mg.
4, 8 *habere*] P; *haberet* Σ.
4, 9 *tutum esse*] P; *tutum esset* Σ.
5, 3 *iis*] P; *his* Σ, vielleicht richtig.
5, 3 *camparari*] Ml.; *comparare* Hss.
5, 6 *ab sese*] P; *ab se esse* Σ.

5, 7 *dimissis*] die im Kommentar gegebene Erklärung (ebenso Mg. Em. 416) kann nicht genügen, da der Zweck nicht unausgedrückt bleiben kann; aufserdem ist die Rückbeziehung des *eorum* auf *milites Gallos*, wie auch der letztere Ausdruck selbst merkwürdig. Bei *Gallis dimissis* (ς), näml. *e concilio*, ist das übrige in Ordnung (vgl. 27, 5, 11), es pafst aber selbst nicht zu *interim*. Vielleicht ist *milites* zu streichen oder *Gallos* (wenn *Gallos* getilgt wird, würde *eorum* zu ändern sein); W. Nitsche vermutet: *Gallos militibus* ⟨*ad*⟩ *id missis clam*. .

5, 8 *Gallicis*] Σ; *gallis* P.
6, 2 *gerebatur*] Σ; *gerebantur* P.
6, 2 *iam*] P; *milites* Σ, *milites iam* ς.
6, 4 *urbe*] Σ; *urbem* P.
6, 4 *forte fuere, adsueti*] Ml.; *fuere adsueti* P, *fuere adsueti forte* Σ, *forte* (*fabri quidam*) *fuere adsueti* Karsten.
6, 13 *incertus*] Gr.; *incertum* Hss.
7, 2 *naves*] Wfsb. vermutet, dafs die Zahl der Schiffe ausgefallen sei.
7, 2 *misit*] *transmisit* Sig., *demisit* Otto.
7, 3 *et Hannibal*] Σ; *hannibal* P.
7, 4 *scanderet* . . *attulerat*] P; *scanderent* . . *attulerant* Σ.
7, 5 *ostendisset*] P; *ostendissent* Σ.
7, 5 *circumequitat*] P[2]; *circumequitib.* | *at* P[1], *circumequitabat* Σ.
7, 7 *a Messana*] P (vgl. § 2); *ab messana* Σ.
7, 7 *aliquot horis die*] *aliquod horis dici* (*diei* P[4]) P, *multa die* Σ.
8, 6 *et crudeliter*] P; *crudeliterque* Σ.
8, 8 *potentioris*] Σ; *potentiores* PΣ.
8, 9 *iam*] Σ; *nam* P.
8, 9 *aevo*] Σ; *ae* P[1], *aetate* P[2].
8, 10 *asportabant*] Σ; *asportabat* P, *asportauerant* Σ.
8, 10 *extulerant*] Σ; *extulerat* P, *extulerunt* Σ.
9, 1 *adduxerat*] ς; *abduxerat* PΣ.
9, 4 *domo*] *e domo* Wsbg.
9, 7 *tum*] ς; *tunc* PΣ.
9, 8 *hexere*] ς; *hexerce* P, *hexeri* Σ.

10, 1 *a P. Licinio consule*] ς; *p. licinio consule* P, *p. licinii consule* ς.
10, 1 *adfecturi*] Σ; *adfecturi* P.
10, 3 *tanta* . . *tantam incessisse* . . *vim* Gelenius.
10, 3 *consul ei*] ς; *cos. e* P, *consilia* Σ.
10, 3 *duceret*] Σ; *duret* P¹, *daret* P².
10, 4 *regem*] Σ; *gens* P, *recens* ς.
10, 4 *de caelo*] ς; *e caelo* PΣ.
10, 5 *a Pessinunte*] ς (Rhen.); *pissinunte* P¹, *aspissinunte* P², *apes sinunt e* Σ.
10, 6 *Apollini*] ς; *apolloni* PΣ; vgl. 4, 25, 3 (M); 35, 51, 1 (B).
10, 6 *omnia laeta*] M. Müller; *laeta* P, *omnia leta exta* Σ.
10, 6 *oraculo editum*] ς; *oraculo edictum* P, *oraculum editum* Σ.
10, 8 *omnibus*] Rhen.; *omnibus* Σ.
10, 8 *portendentis*] ς; *portendenti* (*denti* auf Rasur in P) PΣ.
10, 8 *agitare atque agitare*] Σ; *cogitare* P.
11, 2 [illegible] hinzugefügt nach Luchs; ⟨*sperantes*⟩ *facturum* vermutet Luchs.
11, 3 *quinqueremes*] Σ; *quinqueres* P.
11, 3 *Falconem*] Sig.; *falconem* P, *falcionem* Σ.
11, 6 *aequaret*] Σ; *aequaret* P.
11, 8 *Falto*] Sig.; *falco* P, *falcio* oder *falcio* Σ.
11, 11 [illegible] ς (Sig.); [illegible] Σ fehlt in P.
11, 11 [illegible] ς; [illegible] P, [illegible] Σ.
11, 11 [illegible] Σ; [illegible] P.
11, 13 [illegible] Sig.; [illegible] P, [illegible] Σ.
11, 13 [illegible] ς; [illegible] P, [illegible] Σ.
11, 13 [illegible] Σ; [illegible] P, [illegible] Σ.
12, 1 [illegible] P, [illegible] Σ.
12, 3 [illegible] Σ; [illegible] P.
12, 3 [illegible] P, [illegible] Σ.
12, [illegible] [illegible] P, [illegible] Σ.
12, 12 [illegible] ς; [illegible] PΣ.

12, 13 *ab senatu impetrassent*] ς; *ab senatum petrasset* P¹, *ab senatum [illegible]* P², *ab senatu impetrasse* Σ (bei vorhergehendem *ad* [illegible]).
12, 13 [illegible] Macedoniae [illegible] Gr.
12, 13 Macedoniae [illegible] Asch.; *macedoniaecederet* P, *macedoniae [illegible]* Σ, [illegible] Gr.
12, 14 [illegible] P, [illegible] Σ.
13, 1 *M. Cornelio P. Sempronio*] Σ; *p. sempronio m cornelio* P.
13, 1 [illegible] Duker.
13, 2 [illegible] Σ; *decreta et quintius* P¹, *decretae et quintius* P², [illegible] Σ.
13, 2 [illegible] Σ; [illegible] P.
13, 7 [illegible] Σ; [illegible] P.
13, 8 [illegible] Gebh.; vgl. Anh. zu 4, 22, 4.
14, 1 [illegible] Σ; [illegible] P.
14, 2 *superstitionum*] P; *superstitionem* Σ, *superstitione* Novák.
14, 2 [illegible] ς; [illegible] P, fehlt in Σ.
14, 3 [illegible] Σ; [illegible] P, [illegible] ς; vgl. Verg. Aen. 2, 693.
14, 3 [illegible] ς; [illegible] Σ; vgl. [illegible].

14, 4 *procurandorum*] vielleicht ⟨*prodigiorum*⟩ *procurandorum* Luchs.
14, 8 *optimum*] Σ; *bonū optimum* P, *bonorum optimum* Gr.
14, 10 *obviam ire deae iussus*] Σ; *ire iussus obuiam deae* P.
14, 10 *ferendam*] Σ (?); *ferē | dacum* P, *referendam* Σ.
14, 13 *deinceps*] ς (Wsbg.); *deinde* P, fehlt in Σ.
14, 13 *precantes*] Ussing; *pre(prae* P)*cantibus* PΣ.
14, 13 *idus*] *nonas* P. Manutius, Pighius.
14, 14 *in Palatium tulit*] Σ; *tulit* P.
14, 14 *Megalensia*] Σ; *megalesiia* P.
15, 5 *Sora*] Σ; *cora* ς, fehlt in P; vgl. 27, 9, 7.
15, 5 *Cerceis*] ς; *cerei* P, *cercis* oder *circis* Σ.
15, 11 *cum milites*] Σ; *tum militē* P.
15, 14 *domum*] P; *domos* Σ.
16, 2 *inopi aerario*] Σ; *inopiaaerariae* P, *inopia aerarii* ς.
17, 2 *quippe si et*] Σ; *quippets* P[1], *quippe si* P[2].
17, 2 *etiam ope et*] P; *ope etiam ac* Σ, *etiam ope ac* ς.
17, 4 *et omnium*] Alsch.; *omnium* PΣ, *omniumque* oder *quique omnium* ς.
17, 6 *orbis terrarum*] Σ; *terrarum* P.
17, 17 *singula*] Σ; *singuli* PΣ.
17, 19 *civitati*] Forchhammer; *ciuitatis* PΣ.
18, 2 *vidimus*] PΣ; *videmus* Mg.
18, 3 *templi* hält Ml. für ein Glossem.
18, 6 *prosperi*] P; *prospere* Σ.
18, 7 *ficta* hinzugefügt nach Cobet, ⟨*inventa*⟩ Pluygers.
18, 7 *saepe conperta*] Σ; *saeconferta* P, *saepe conperto a* Koch.
18, 9 *fidemque*] PΣ; *fidem* Gr.
18, 10 *in ducibus aut*] ς; *audacibus aut* P, fehlt in Σ.
18, 14 *cruciatos*] ς; *trucidatos cruciando* P, *cruciando* oder *cruciandos* Σ.
18, 15 *pecunia in thensauris*] Σ; *inpecuniasitesauris* P.
18, 16 *templa* tilgt Mg.
18, 18 *nunc et tunc*] Σ; *nunc* P.
18, 19 *utrum*] P; *p. c. utrum* Σ.
18, 19 *ut indicta*] Σ; *uindicta* P.
19, 1 *esse et*] Σ; *esset* P[1], *esse* P[2].
19, 3 *templo*] P; *e templo* Σ.
19, 6 *populum Romanum*] ς; *populum* PΣ.
19, 7 *thensauris*] ς; *thensauros* PΣ; vgl. 18, 15. 21, 4; 26, 15, 9; auch 31, 13, 1 wird so zu lesen sein.
19, 7 *moti*] P; *moti aperti* Σ.
19, 12 *inambulare*] *inambulantem* Gr.
19, 12 *molliterque*] ς; *molliter* PΣ.
20, 2 *admodum unum*] Σ; *admodum* P.
20, 2 *detracturum*] P *retracturum* Σ; in P stehen die Worte *Africam subacturum* vor *Hannibalem*, in P fehlt aufserdem *eum* (vor *repente*).
20, 4 *evenisset*] Σ; *uenisset* P.
20, 6 *aedilis cum*] ς; *aedilem cum* P, *ediles cum* Σ (im Folgenden hat Σ *atque ediles*).
20, 9 *collegium*] Σ; *concilium* P.

20, 10 *est*] *ς* (Alsch.); *et* P, fehlt in Σ.
20, 10 *ac violata elataque*] Σ; *uiolataque* P.
21, 1 *attinet*] Σ; *attineat* P.
21, 4 *primam*] *ς*; *pr. primam* P, *primum* Σ.
21, 5 *locat*] *locare* Wegehaupt.
21, 5 *sui*] P; *suum* Σ.
21, 5 *compararet, repeteret*] Σ; *comparararet unde* P.
21, 7 *aliumve quem*] Σ; *aliumque aliumue* P.
21, 9 *et senatui*] Σ; *senatui* P.
21, 10 *malint*] Σ; *mallent* P.
21, 10 *sibi*] Forchhammer; *aut sibi* PΣ.
22, 2 *accepti*] Σ; *acceptis* P.
22, 3 *horrea bellique . .*] *horrea ⟨ad . .⟩ bellique . .* Wfsb.
22, 5 *facere*] *ς* (Gr.); *faceret* P, *facerent* Σ.
22, 10 *Licinus*] A. Augustinus, J. Perizonius; *licinius* P (Σ fehlt).
22, 10 *refringendi*] Luchs (vgl. 34, 44, 7); *fringendi* P¹, *frangendi* P² (Σ fehlt), *effringendi* Wfsb., und so liest auch Mg.
22, 10 *delegatum*] P (Σ fehlt); *deiectum* Mg.
22, 11 *classem*] Σ; *classem meam* P¹, *classem eam* P².
22, 11 *fecerunt*] P; *effecerunt* Σ.
22, 11 *permitteretur*] P; *permitteret* Σ.
23, 3 *crediderant*] Σ; *crediderunt* P.
23, 4 *consummandam*] P; *confirmandam* Σ.
23, 4 *barbaros Numidae*] Σ; *numidae barbaros* P.
23, 4 *arcessit*] *ς*; *accessit* P, *accersit* Σ.
23, 5 *Carthaginiensem*] Σ (vgl. 23, 8. 27, 4; 30, 43, 4); *carthaginiensium* P (vgl. 45, 23, 15).
24, 1 *his*] *ς*; *iis* PΣ.
24, 2 *propere*] Σ; *prope* P.
24, 4 *quod*] *ς*; *quo* PΣ.
24, 4 *in exercitum incideret*] *ς*; *in exercitu incederet* P¹, *in exercitu incideret* P⁴, *exercitum incideret* Σ, *in exercitu insideret* Mg.
24, 5 *prius ipsum*] Σ; *ipsum prius* P.
24, 7 *instructis paratisque*] Wfsb.; *instructisque* P, *instructis apparatisque* Σ.
24, 9 *oram omnem*] Σ; *oram* P.
24, 14 *trecenos*] *ς*; *tricenos* P¹, *trecentos* P⁴, *CCC* Σ.
25, 2 *invenio* hinzugesetzt nach Mag.
25, 4 *ait tantamque*] Σ; *aitque tantam* P, *ait atque tantam* Alsch.
25, 7 *omnibus navibus*] Σ; *nauibus* P.
25, 10 *ab laevo*] Σ; *aeuum* P¹, *laeuum* P².
25, 11 *onerariae haberent*] Σ; *oneratae habent* P.
25, 12 *omnium*] Σ; *omnia* P, *omni* *ς*.
25, 12 *ab Carthagine*] Σ; *carthagine* P.
26, 2 *aestimares et*] Σ; *estimaret sed si* P.
26, 5 *ingenti ad*] PΣ; *ingentis ad* *ς*, *indulgenti ad* Hwg., *in ingentia* Mg., *ingens iam ad* Wfsb., *ingenita ad* Giers, *ingenti ad* (*incrementa gloriae ⟨re⟩*) Harant, *ingenti ad* (*incrementa gloriae ⟨momento⟩*) M. Müller.
26, 7 *quae et ad*] Σ; *quae ad* P.
26, 8 *sed terra*] *sed tamen terra* (*tamen* getilgt) P, fehlt in Σ, *sed ora* Mg.

27, 2 *uti, quae*] *ς*; *utique* P, *quae* Σ.
27, 2 *amnibusque*] PΣ; ⟨*montibus*⟩ *amnibusque* Landgraf; Held schreibt *terra mari*⟨*que*⟩ und stellt *amnibusque*, zu *omnibusque* verändert, vor *qui populi* (ebenso Riemann, nur dafs er das *que* bei *omnibusque* fortläfst); vgl. Mg. Em. 422.
27, 5 *exta caesa victima*] *ς*; *extram uictimam* P[1], *extamuictimam* P[2], *exta cesam uictimam* Σ, *exta caesae victimae* Luterbacher.
27, 5 *porricit*] Ascens. 1513; *proiecit* PΣ.
27, 6 *satis vehementi profecti*] Ml.; *uehementi satis profecti* PΣ, *vehementi satis provecti* Wfsb.
27, 6 *excepit*] *ς* (Alsch.); *occepit* (aus *eccepit* P[1]) PΣ, *accepit* Σ, *exstitit* mit Auslassung des *ita* Gr.
27, 9 *videret*] Σ; *uiderit* P.
27, 12 *omnia*] vgl. Mg. Em. 422.
27, 12 *Pulchri*] *Pulchrum* Keller.
27, 12 *huc*] *ς*; *hoc* PΣ; vgl. 21, 43, 13; 22, 14, 4. 5 (P).
28, 3 *pecora quoque*] *pecora quoque* ⟨*quae*⟩ Wfsb.
28, 3 *immixta*] *immixtis* Karsten.
28, 4 *Carthagini*] Σ; *carthaginis* P.
28, 4 *captae*] *capta* Duker.
28, 5 *agros maritimos*] Σ; *agros* P.
28, 6 *raptisque quae*] *ς*; *raptis quaeq.* P, *aptrisque que* Σ.
28, 8 *Hispania*] *ς*; *in hispania* PΣ.
28, 8 *duci*] Σ; fehlt in P, *duci* ⟨*credebant*⟩ Mg. Em. 422.
29, 2 *Afrorum*] *Afrorum* ⟨*Salaecam*⟩ Alanus.
29, 4 *Romanis*] Σ; *omnis* P, *omnibus* *ς* (Gr.).
29, 8 *auctoritate*] Σ; *auctoritatis* P.
30, 4 *convenerat*] Alsch.; *conuenera* P[1], *conuenere* P[2], fehlt in Σ.
30, 5 *agendum*] P; *augendum* Σ, *audendum* Karsten.
30, 5 *Thapsum* P; *thasum* Σ, vielleicht *Thapsam* oder *Tipasam* Wfsb., der für ersteres auf Movers 2, 2, 517 und Forbiger 3, 857 verweist.
30, 6 *et urbem*] Σ; *urbem* P.
30, 6 *et ex*] Σ; *ex* P.
30, 6 *intenderant*] Σ; *intenderat* P.
30, 7 *incitabant*] Σ; *inuitabant* P.
30, 9 *equitumve*] P; *equitumque* Σ, vielleicht richtig.
30, 12 *et qui*] *et* Gr.
31, 5 *haud dubie*] Σ; *hau dubii* P.
31, 5 *quod*] Σ; *ut quod* P, *id quod* *ς* (Crév.).
32, 1 *ei*] Σ; *et* P.
32, 1 *ingentium*] Σ; *ingenti* P.
32, 2 *incuriose*] *ς*; *incuriosesi* P, *incurioseque* Σ, und so schreibt Mg.
32, 3 *ut prope iam*] Ml.; *prope iam ut* P, *prope ut iam* Σ, *prope iam* Luterbacher.
32, 3 *copiis etiam*] Σ; *copiis* P.
32, 6 *interficeret*] P; *interfecerit* Σ, und so schreibt Mg.
32, 7 *lato*] Σ; *to* P, *toto* *ς*.
32, 10 *repleta; ea*] Luterbacher; *repleta* PΣ, *perlata* Alanus, *repens allata* M. Müller; Mg. streicht das Wort nach Crév.; C. Schenkl schreibt: *repleta*; *varie* ⟨*ea res*⟩ *animos adfecit*, O. Riemann: *repleta varie animi adfecti*.
33, 1 *iam rem*] *ς*; *iam rex* P, *eam rem* Σ.

33, 1 *Vermina erat*] *ς*; *uermineral* P, *uermena erat* Σ, *uerminae erat* *ς*, und so schreibt Mg.
33, 7 *altera* hinzugefügt von Ml.
34, 3 *mille ferme*] Σ; *ferme mille* P.
34, 5 *equites* hinzugefügt von Ml.; ⟨*auxilia*⟩ Luterbacher.
34, 8 *obventurum*] P; *uenturum* Σ, *subventurum* Boot.
34, 12 *primo*] *primos* J. Perizonius.
34, 13 *excipiebat*] Σ; *accipiebat* PΣ.
34, 15 *fere*] P; *ferme* Σ.
35, 2 *eodem*] Σ; *enim* P.
35, 2 *captum etiam*] P; *captum* Σ.
35, 7 *adluitur et*] Mg.; *adluitur simul et* PΣ.
35, 7 *ab imminente . . tumulo*] Σ; *ad imminentem . . tumulum* P.
35, 10 *confecisset*] P; *effecisset* Σ.
35, 11 *consederunt*] Luchs; *consedit* PΣ.
35, 13 *navalia*] Σ; *naualium* P, *naualia* *ς* (Gr.), und so schreibt Mg.
36, 1 *cui*] Karsten; *cuius* PΣ.
36, 1 *advexit*] Σ; *auexit* P.
36, 2 *quae*] *ς*; *q.* P, *eaque* Σ.
36, 7 *duplicatae*] *ς*; *duplicate* Σ, *et duplicatae* P.
36, 10 *continuit*] Σ; *continet* P.
37, 2 *ad Veneris*] Mg.; *et ad ueneris* P, *ad ueneris et* Σ (?)
37, 4 *erat, credebant*] *erat* Mg.
37, 4 *Salinatori*] Σ; *salinator* P.
37, 7 *ante*] P; *antea* Σ.
37, 7 *ventum est*] *ventum esset* Siesbye, und so schreibt Mg.
37, 11 *aeque*] Gr.; *neque* P, *neque ibi* Σ.
37, 12 *dedit*] *edidit* Mg. Em. 423.
37, 13 *venit et*] Σ; *uenit* P.
37, 15 *inter*] *ς*; *in* Σ, fehlt in P.
37, 17 *utrique*] Σ; *utrisque* P; vgl. 27, 22, 2; 30, 8, 7.
38, 4 *Paetus*] *ς*; *papius* P, *petulus* oder *peculius* Σ.
38, 8 *item*] *ς*; *idem* P, *iterum* Σ.

BUCH XXX.

1, 3 *proconsuli*] P; *proconsule* Σ.
1, 5 *et apud*] Σ; *ad* P, *et ad* *ς*, *aut ad* Wfsb.
1, 5 *ac dissuadendi*] P; *aut dissuadendi* *ς*, fehlt in Σ.
1, 7 *obtinere*] P; *optineret* Σ.
1, 7 *L.*] Alsch.; *p̄.* PΣ, *praetor l.* Mog., und so schreibt Mg.
1, 8 *Servilio* streicht Mg. nach *ς* (Wsbg.); vielleicht ist ⟨*Servilio*⟩ *Caepioni* zu schreiben (Ml.).
1, 9 *Paetus Aelius*] vielleicht *P. Aelius* Ml.; vgl. 30, 39, 4 Anh.
1, 9 *Sp. Lucretio*] Σ(?); *lucretio spurio* P, *lucretio sempronio* Σ.
2, 1 *scripta et*] PΣ; *scripta* Gr., und so schreibt Mg. (*scripta, quia . . fuerat*; *et quia . . oram, tredecim . . duxit*).
2, 7 *res Romana*] PΣ; *respublica Romana* oder *respublica* Gr.
2, 8 *imperatum*] P; *imperatum ut* Σ.
3, 2 *portabantur*] P; *portabatur* Σ.
3, 3 *Hasdrubalis in conspectu*] Ml.; *in conspectu hasdrubalis* PΣ.
3, 4 *miserat*] P; *dimiserat* Σ, *amiserat* J. Perizonius, *omiserat* Wsbg.
3, 4 *satias*] Mog.; *satis* PΣ.

3, 4 *eum cepisset*] Σ; *cepisset* P.
3, 7 *suis*] Rhen.; *sui* P, *uisa* Σ.
4, 2 *qua Poeni, qua*] PΣ; *quam poeni quam* oder *quas poeni quas* ς.
4, 2 *tenderent*] Gr.; *haberent* PΣ, *habitarent* Ernesti, ⟨*hibernacula* oder *tentoria*⟩ *haberent* Ml.
4, 3 *insidiantibus*] Σ; *insidianti* P.
4, 4 *expromeret* hinzugefügt nach Riemann, ⟨*pronuntiaret*⟩ Stöcker, ⟨*promeret*⟩ oder ⟨*eam promeret*⟩ Mg., ⟨*eam aperiret*⟩ Luterbacher, ⟨*expromeret, quid sentiret*⟩ Weidner.
4, 7 *et ex*] Σ; *et* P, *ex* Ml.
5, 4 *conicere*] Σ; *collegere* P^1, *colligere* P^2.
5, 7 *proximis*] *primis* Gr.
5, 8 *quantam*] Gr.; *quanta* PΣ.
5, 10 *multi*] ς (Alsch.); *multi in* PΣ.
5, 10 *alios alii*] ς; *alii alios* PΣ.
6, 2 *esset*] ⟨*ortum*⟩ *esset* Luterbacher.
6, 2 *confusus*] *confusis* Rhen., und so schreibt Mg.
6, 4 *refugeret*] Σ; *efugeret* P, *effugeret* ς.
6, 5 *sparsa*] Σ; *sparso* P; vgl. Mg. Em. 425.
6, 6 *obstruebant*] Mg.; *obruebant* P, *obruerant* Σ.
6, 6 *clade*] Σ; *de* P^1, *die* P^2.
6, 8 *ad quadraginta*] Σ; *quadraginta* P.
7, 1 *deinde ne*] P^2; *dein* P^1, *ne* Σ.
7, 3 *munito*] Σ; *communito* P.
7, 6 *certatum sententiis, e quibus* hinzugefügt nach W. Heraeus; ⟨*sententiis certatum*⟩ Mg., ⟨*sententiis certatum est*⟩ M. Müller, ⟨*certatum sententiis*⟩ Riemann, ⟨*dictis sententiis*⟩ ς und Crév., der zugleich die folgenden Worte *una . . censebat* (§ 7) als Parenthese faßt.
7, 7 *vicit*] ς; *uincit* P, *uicti* Σ.
7, 10 *nomine* tilgt Duk.
7, 13 *milium*] Σ; *millia* P.
8, 1 *avertit*] Σ; *aduertit* P.
8, 4 *hinc atque illinc* gestrichen nach Karsten.
8, 5 *principes post*] Victorius und Sig.; *post principes* PΣ.
8, 6 *adversus signa*] Ruperti; *in aduersa signa* PΣ.
8, 7 *utraque cornua*] Σ; *utraque cornu* P^1, *utroque cornu* P^2, vielleicht *utrumque cornu* Ml.
8, 8 *oppugnatum in Africam*] Σ; *in africam oppugnatum* P, und so schreibt Mg.
9, 2 *quae omnes*] PΣ; *omnes quae* ς.
9, 3 *quidem erat*] ς; *erat quidem* PΣ.
9, 4 *obsidionis*] P; *obsidioni* Σ.
9, 4 *conuehit*] P; *convehebat* Σ, und so schreibt Mg.
9, 7 *geratur*] Σ; *gerantur* P.
9, 12 *prospectum*] Σ; *conspectum* P.
10, 4 *Scipio postquam eo ventum est contra quam*] Σ; *scipio* P.
10, 4 *non poterant*] Wfsb.; *poterant* PΣ, *potuerant* Mg.
10, 5 *inligatis* nach Luchs vor *velut uno* gestellt; in PΣ steht das Wort hinter *vinculo*.
10, 7 *telorum maxime*] Σ; *telorum* P.
10, 7 *certamine*] PΣ; *certamini* ς, und so schreibt Mg.

10, 9 *ne*] Σ (Alsch.); *in* P, *ne in* Σ.
10, 9 *Rusucmona*] PΣ; *rusuomona* Σ, *Ruspinam* oder *Ruspinona* Stiehle.
10, 13 *utpote* . . *iactu*] Σ; *sicutpote* . . *actu* P.
10, 14 *alia*] Σ; *ipsa* P; die Worte *ac levia alia navigia* hält Wfsb. für unecht.
10, 15 *deinde*] Mg.; *deinde et* PΣ, *deinde ex* Σ; Riemann will *et* beibehalten und das folgende *quoque* tilgen.
10, 16 *vocat miles ex*] Gr.; *uocat miles* P, *uocant miles ex* Σ, *uocant ex* Ϛ.
10, 18 *aliis*] Σ; *alia aliis* P.
10, 18 *etiam*] Ussing; *aliam* P, *alium* Σ, *alias* Riemann.
10, 19 *omnes quidem*] Ml.; *quidem omnes* PΣ, *omnes tandem* Mg., ⟨*primi*⟩ *quidem ordinis* M. Müller, ⟨*primi*⟩ *quidem* ⟨*ordinis*⟩ *omnes* Hachtmann, ⟨*primi*⟩ *quidem omnes* Riemann, ⟨*ibi*⟩ *quidem omnes* Zingerle, ⟨*frontis*⟩ *quidem omnes* Novák, *quassique omnes* Weidner.
10, 20 *sexaginta*] Σ; *ex* P[1], *sex* P[2].
10, 20 *maior*] ⟨*ubi fuit*⟩ *maior* Riemann.
10, 20 *sed*] *fuit et* Mg.
11, 1 *Maesulii*] Wfsb. (*massylii* Sig.); *masaesuli* P, *mesuli* Σ.
11, 3 *stimulabat*] P; *stimulabant* Σ.
11, 9 *suis*] Ϛ; *suam* P, *suas* Σ.
11, 10 *perturbari*] Wfsb.; *propere turbati* PΣ, *propere turbari* oder *prope turbari* Ϛ, *torpere turbati* oder *prope perturbari* Wfsb., *trepidare turbati* Koch, *prospicere turbati* oder *stupere turbati* R. Köpke, *propere torpere* Novák, *prope stupere* M. Müller, *prope retro ire turbati* Mg., *pugnare turbati* Luterbacher.
12, 3 *ingens hominum contulit vis*] P; *ingens uis hominum ex fuga contulerat* Σ; vgl. Mg. Em. 428; Luchs Prol. 141.
12, 7 *vinctoque*] Gr.; *uictoque* P, *dictoque* oder *ductoque* Σ.
12, 8 *evocari*] Σ; *eouocari* P.
12, 8 *datus est*] Σ; *datus esset* P.
12, 10 *ne cui*] *ne qui* Wsbg.
12, 11 *Sophoniba*] P[2]; *sophonibusa* P[1], *sophonisba* oder *sophonisua* Σ. Vgl. 12, 22 *sophoniba* P, *sophonisba* oder *sophonisia* Σ; 15, 4. 6 *sophoniba* P, *sophonisba* Σ; Per. 30 *sofoniba* N *sophoniba* P (si über *sophoniba*); bei Appian Lib. 27. 28 und Diodor 27, 7 Σοφονίβα.
12, 12 *in nobis*] P; *inquit in nos* Σ.
12, 14 *captiva tua*] Σ; *captiua* P.
12, 17 *genua, modo* hinzugefügt nach Gr.
12, 17 *iam oratio*] Σ; *oratio* P.
12, 21 *improbare se*] Gr.; *improearese* P[1], *improue a rege* P[2], *improbare* Σ.
12, 21 *lecto geniali*] Mg. (*geniali lecto* Otto); *geniali* PΣ, *toro geniali* oder *geniali toro* Ϛ.
13, 2 *magnitudini*] Ϛ; *magnitudine* P, *magnitudinis* Σ.
13, 2 *addebant*] Σ; *addebat* P.
13, 10 *eum fuisse*] Σ; *fuisse* P.
13, 11 *tum se insanisse*] Ϛ; *tunc se inuasisse* P, *tunc se insanisse* Σ.
13, 12 *nec conquiesse*] Ϛ; *nec conquiescere* P, fehlt in Σ.
13, 12 *induerit*] Σ; *induceret* P, *induxerit* Σ.

13, 14 *iuventa*] P; *ab iuuenta* Σ.
14, 2 *captum hostem*] P; *captam reginam* Σ.
14, 3 *et eo*] Σ; *eo* P.
14, 5 *visus sim*] *visus sum* Siesbye.
14, 6 *non est*] Σ; *non est non* P; vgl. Cic. de har. resp. 37.
14, 6 *periculi*] Σ; *periculum* P.
14, 11 *gratiam*] Σ; *gratia* PΣ.
15, 4 *fidum*] vielleicht *fidissimum* Wfsb.
15, 9 *animi*] P; *animo* Σ. Vgl. Stacey im Arch. f. lat. Lex. X S. 68.
15, 11 *eburneo*] P⁴Σ; *eburno* P¹; vgl. 5, 41, 2.
15, 12 *ornatum*] Σ; *ornatu* P; vgl. Luchs Prol. S. 142.
15, 12 *unum*] ς; *uno* PΣ.
15, 14 *mollitus . . erectusque*] Σ; *mollitur . . ereptusque* P.
16, 2 *reposuerant*] Σ; *reposuerunt* P.
16, 6 *iam eversae*] Σ; *iam teuersae* P, *iam ante euersae* ς.
16, 11 *viginti*] *XX* PΣ, *XXX* Sig. (vgl. App. Lib. 32; Eutr. 3, 21).
16, 12 *quinque milia pondo*] *quingenta milia pondo* Wfsb. (vgl. Eutr. 3, 21).
17, 3 *C. Laelio*] Σ; *.L. caelio* P.
17, 6 *sacras omnes*] Σ; *sacras* P.
17, 11 *et nisi*] Σ; *et ad nisi* P.
17, 12 *id*] ς (Alsch.); *eis* P, *ea* Σ, streicht Mg. Vgl. Drak. zu 33, 24, 6.
17, 13 *tunicis*] *tunicas* Wfsb., und so schreibt Mg.
18, 3 *induratur*] ς; *induratus* PΣ (Gr., der das folgende *ac* streicht).
18, 5 *cui Marco praenomen erat* hält Duk. für ein Glossem.
18, 7 *permixtus hostibus*] Novák; *rem permixtus* P, *permixtus* Σ, *intermixtus* J. Gr., *turbae permixtus* M. Müller, *turmae permixtus* Mg.
18, 7 *procul paventibus*] Ml.; *pauentibus procul* PΣ.
18, 8 *excepisset*] Σ; *expetisset* P.
18, 8 *Mago quoque*] Σ; *magoque* P.
18, 10 *iam etiam*] Σ; *iam* P.
18, 12 *primum*] ς (Duk.); *prima* PΣ.
18, 12 *peditibus*] *equitibus* Alsch., und so schreibt Mg.
18, 14 *amissi*] P⁴; *missi* P¹ *amissa* Σ.
18, 15 *duo*] *ducenti* Christ.
19, 6 *quae*] Σ; *qua* P.
19, 7 *Galliaque nam*] Σ; *et galliaque iam* P, *et Gallia, quoniam* Gr.
19, 10 *defecere*] Σ; *deficere* P.
19, 12 *revocantes*] P⁴Σ; *uocantes* P¹.
19, 12 *iis*] PΣ; *iisdem* Karsten; vgl. Wfsb. zu 30, 24, 1.
20, 2 *retrahebant*] Σ; *trahebant* P.
20, 3 *obtrectatione*] *obtrectatio* Mg. Em. 431.
20, 6 *qui*] Mg.; *quia* PΣ.
20, 9 *ad Cannas*] Σ; *aut cannas* P.
21, 4 *ducenta*] Mog.; *ducentum* PΣ.
21, 6 *invasisse omnis*] Ml.; *esse meminisse* P, *sese meminisse* Σ, *esset meminisse* ς (Mg.), *omnes* (oder *mentes*) *invasisse* Wfsb., *sese invasisse* Wegehaupt.
21, 9 *nec esse*] ς; *necesse fuit* P, *necesse* Σ.

21, 9 *grates*] *ς*; *crates* aus *acrates* korr. P, *gratias* *Σ*.
21, 9 *censeat*] *Σ*; *censeant* P.
22, 5 *a patribus*] P*Σ*; *patribus* Freinsheim, und so schreibt Mg.
22, 5 *alia alii*] P; *alii alia* *Σ*, vielleicht richtig.
23, 4 *quam qui*] Alsch.; *quam eum qui* P*Σ*.
23, 7 *ceterum omnia*] *Σ*; *omnia* P.
24, 1 *in Africam*] *Σ*; *et africā* P, *et in africam* *ς*.
24, 2 *censuerant*] *censuerunt* Mg.
24, 5 *ex Sardinia*] Mg.; *et ex sardinia* P*Σ*.
24, 5 *a P.*] *Σ*; *ab* P.
24, 6 *Sicilia* hält Duk. für unrichtig.
24, 7 *evectum*] *Σ*; *uectum* P.
24, 11 *spem* hinzugefügt nach Wegehaupt; vgl. 25, 2. 31, 1.
25, 1 *necdum induliarum dies exierat* getilgt nach Naber; vgl. 24, 11.
25, 5 *ut id*] *Σ*; *uti* P.
25, 6 *sua praelabentem*] Wfsb.; *superlabentem* P, *subterlabentem* *Σ*, *sua praeterlabentem* M. Müller, *summa praelabentem* Novák, *sua elabentem* Luterbacher, *sua* (oder *summa*) *perlabentem* Fügner, (*celeriter se*) *subtrahentem* Karsten.
25, 7 *potuit*] Drak.; *potuisset* P*Σ*, *poterat* Crév.
25, 11 *e nauticis unus*] Crév.; *enuticusunus* P[1], *enuticosinus* P[2], *e nautis unus* *Σ*, *e nauticis* Gr.
25, 11 *malum, ut*] *Σ*; *maluuis* P.
26, 1 *Servilius Geminus*] *Σ*; *seruilius* P.
26, 5 *magnitudinem et*] *Σ*; *magnitudinem si* P, *magnitudine sed* (oder *sed et*) *ς*, und so schreibt Mg.
26, 6 *Falto*] Sig.; *falso* P, *falcio* oder *falco* *Σ*.
26, 11 *hi*] *Σ*; *ti* P, *ii* *Σ*.
26, 11 *C. Aurelius*] *Σ*; *m̄. ualerius* P, *m. aurelius* *Σ*.
26, 12 *eum res in*] *Σ*; *eums in* P, *eum in* *ς* (Gr.).
26, 12 *senatus consulto*] (Sig.) *se* P, *sc.* *Σ*.
26, 12 *habentem*] *habendae* Gr.
27, 1 *consules* hinzugefügt nach Luchs; vgl. 32, 8, 1; 42, 1, 1.
27, 2 *conici*] *Σ*; *coici* P.
27, 5 *P. Scipione*] *Σ*; *scipione* P.
27, 5 *imperatore*] *Σ*; *imperator* P*Σ*, streicht Mg. nach Crév.
27, 6 *si consulem*] *Σ*; *sicut* P.
27, 6 *senatui*] *Σ*; *senatum* P, *senatu* Alsch.
27, 7 *priore anno*] *Σ*; *prioris anni* P.
27, 11 *quos ludos*] Forchhammer; *ludos quos* P*Σ*.
28, 1 *animos*] *Σ*; *animum* P.
28, 1 *dignius*] *Σ*; *dignū* P.
28, 3 *docere*] Putsche; *ducere* P*Σ*, und so schreibt Mg.
28, 3 *cum* hinzugefügt nach Riemann.
28, 5 *ducere*] P*Σ*; *duceret* Gr., *ducente* Alanus.
28, 6 *qui imperatores*] P; fehlt in *Σ*; Luterbacher läfst die Worte aus.
28, 7 *praeferre*] P; *prae se ferre* *Σ*; vgl. Nipp. zu Tac. Ann. 2, 53.
28, 9 *eis*] *ς*; *ei* P*ς* (Wfsb.), *his* oder *hi* oder *ii* *Σ*.
28, 9 *curae intentiores erant*] *Σ*; *curas intentioris*, P *curae intentioris erant* *ς*, *curas intentiores volvebant* (oder *agebant* oder *habebant*) Wfsb.

29, 2 *tribuno*] Σ (vgl. Pol. 15, 5, 5); *tribunis* P.
29, 3 *satin*] ς; *stati* P, *satin si* Σ.
29, 4 *audiit*] ς; *audit* P, *audiuit* Σ.
29, 4 *maxime spe hostis fiduciaque*] Novák; *maxime si hostis fiduciaque* P, *maxime hostis fiducia quae* Σ (Gr.), *maxime hostis fiducia* ⟨*audacia*⟩*que* Wfsb., ⟨*ceterum*⟩ *maxime hostis fiducia* ⟨*audaciaque*⟩ Mg., *maxime securitate hostis fiduciaque* Leo, *maxime spiritu hostis fiduciaque* Zingerle, *maxime* ⟨*tamen animo*⟩ *hostis fiduciaque* Fügner, *sed maxime* ⟨*audacia*⟩ *hostis fiduciaque* Luterbacher.
29, 4 *perculsus est*] *percussus est* P, *est perculsus* Σ, *esset perculsus* Gr. Die ganze Stelle lautet bei Alsch.: *set maxime hostis fiducia, quae non de nihilo profecto concepta, percussus est*; bei Gr. (ganz wie Σ, nur daſs er *esset* statt des an dieser Stelle in Σ überlieferten *est* oder *erat* schreibt): *maxime hostis fiducia, quae non de nihilo profecto concepta esset, perculsus*; Mayerhöfer vermutet: *maxime* ⟨*tamen*⟩ *sui hostis fiducia, quae non de nihilo concepta esset, percussus est.*
29, 7 *sint caesa*] Σ; *sunt caesa* P.
29, 9 *Naraggara*] P; *narcara* oder *naggara* Σ, Μάργαρον Polybius; vgl. Schmidt im Rhein. Mus. 1889 S. 403.
30, 3 *intuli*] ⟨*in Italia*⟩ *intuli* Duk.
30, 4 *de tot*] Σ; *tot de* P.
30, 4 *potius*] Ml.; *plus* P, *prius* Σ.
30, 8 *adpetiimus*] ς; *adpetimus* P, *appetiuimus* Σ.
30, 8 *nobis bellum, vobis*] Elsperger; *uobis* P, *uobis bellum nobis* Σ.
30, 9 *abominaremur*] Σ; *auominamur* P.
30, 9 *et maxime*] Σ; *maxime* P.
30, 9 *esse, et qui*] Σ; *esset qui* P.
30, 9 *habiturae sunt*] Σ; *habiturae sint* P.
30, 10 *attinet iam*] Σ; *attinebat* P.
30, 10 *erudierunt*] Σ; *fraudaerunt* P[1], *fraudauerunt* P[2].
30, 11 *reputat*] Σ; *repugnat* P.
30, 11 *decepit*] Σ; *decipit* P.
30, 12 *nusquam*] P; *numquam* Σ.
30, 13 *ex*] Σ; *ad* P, *ab* ς (Gr.).
30, 14 *nostri imperii 'ereptis*] Σ; *nostrum imperium* (*imperii* B) *ereptus* BC.
30, 15 *novi hos*] Harant; *noui* BC, *nobis* Σ.
30, 15 *utilis et*] Σ; *utile* B, *utiles* C.
30, 17 *hic*] CΣ; *hi* B, *uideras hic* ς.
30, 18 *in bonis*] Σ; *omnibus* BC.
30, 18 *tibi ampla*] Σ; *iam apta* BC.
30, 18 *honesta*] Σ; *hostia* B, *hosti* C.
30, 19 *pax*] Σ; *re* BC.
30, 19 *ne*] Σ; *nec* BC.
30, 20 *cum tuas*] BC; *tum tuas* Σ.
30, 20 *ferrum utrimque*] C; *ferrum* Σ, fehlt in B.
30, 20 *ad spem* hinzugefügt nach Alanus, der es hinter *minus* einsetzt; Boot wollte *spei* vor *respondent* einfügen.
30, 21 *vincas*] ς; *uincens* BC, *uincis* Σ.
30, 21 *dempseris* hinzugefügt nach Wölfflin, ⟨*ademeris*⟩ ς, ⟨*detraxeris*⟩ Wsbg.
30, 23 *inter pauca*] Σ; *intenta* B, *intanta* C.

30, 23 *sed non*] Σ; *non* BC (vgl. 28, 16, 2).

30, 25 *propter quae ad bellum itum est*] Σ; *propter quae ea bellum initum est* BC, *propter quae bellum initum est* ς, *propter quae id bellum initum est* Harant.

30, 26 *imperio*] Mg.; *imperia* BCΣ.

30, 27 *multum*] Σ; *multos* BC.

30, 30 *quia*] *quod* Karsten.

30, 30 *quoad*] Σ; *quod ad id* B, *quoad id* C.

31, 1 *adventus tui spe*] Σ; *amare* (*habere* C) *aduentus tui spem* BC, *ab adventus tui spe* Alsch., *alacres adventus tui spe* Weidner, *avere adventus tui* Mg., *ab avere adventus tui spei* Riemann, *avere adventus tui spei* Zingerle.

31, 2 *superioribus*] BC; *superioris* Σ.

31, 3 *quae*] ς; *si quae* BCΣ.

31, 5 *lacessisse*] Σ; *lacessere* BC.

31, 8 *manu conserta*] ς (Crév.); *manu consertum* BCΣ. Die überlieferte La. *manu consertum* sucht Wfsb.[3] zu halten, indem er *consertum* als Supinum erklärt. Er sagt dazu: 'der Ausdruck ist wie § 5: *secundum* der gerichtlichen Sprache in den Legisaktionen entlehnt, in denen die streitenden Parteien um den Gegenstand der Klage einen Scheinkampf begannen; s. Gell. 20, 10, 9; Varro de l. l. 6, 64. Der zum Kampf Auffordernde bediente sich der Formel: *inde ibi ego te ex iure manu consertum voco*. Der Streit darüber, ob Hannibal das Recht habe, Italien als sein Eigentum zu betrachten (s. 22, 44, 6) soll in Afrika, das als Gerichtsstätte gedacht wird, gleichsam vor dem Tribunal des Richters entschieden werden. *prope* bezieht sich auf den in *manu consertum* liegenden Begriff eines Rechtsstreites: fast ein förmlicher Streit vor Gericht war nötig, um zu entscheiden, ob Italien dem Hannibal gehöre: so weit war dieser entfernt, es von selbst aufzugeben. *attraxerim* (vgl 28, 44, 9) statt des gewöhnlichen *vocare* (*manu consertum*) ist wohl durch *restitantem* veranlafst und nicht ohne Bezug auf die *manus iniectio* in dem ältesten Prozefsverfahren gesagt. Andere erklären *consertum* als Particip, = *arreptum*, was aber sonst nicht so ausgedrückt wird'.

31, 9 *in quae*] Σ; *quae* BC.

31, 9 *quasi*] ς (Gr.); *quaesi* BC, *que sunt* oder *que* Σ, *quae sit* Alsch.

31, 10 *iactata*] Gr.; *praecata* B, *precata* C, *pacata* Σ, *temptata* oder *peracta* ς, *facta* Wfsb.

32, 2 *daret*] Σ; *darent* BCΣ.

32, 2 *adversa*] ς (J. Perizonius); *aduersae* BCΣ.

32, 5 *spes et*] Σ; *spes* B, fehlt in C.

32, 5 *non* hinzugefügt nach Wfsb.

33, 3 *ea tunc*] ς; *ea tu no* B, *eat uno* C, *et ad hec* Σ.

33, 3 *derectos*] Alsch. (*directos*); *in rectos* BCΣ.

33, 3 *applicantes se antesignanis*] Σ; *ad*(*ap* C)*plicante signis* BC.

33, 4 *ante in acie*] Σ; *in acie ante* BC.

33, 8 *inter tot*] B; *inter* Σ, fehlt in C.

33, 12 *suarum*] *variarum* Freinsheim, *aliarum* Harant.

33, 12 *pleraque*] *plerique* Freinsheim.

33, 12 *alienigenis*] *alienigenas* Freinsheim.

33, 12 *agerent*] ς (Freinsheim); *ageret* BCΣ.

33, 13 *sinistrum*] Luchs; *sinistris* BC, *sinistro* Σ

33, 16 *suos, dextrum cornu*] Σ; *suo dextro* (*dextero* B) *cornu* BC.
33, 16 *Carthaginienses*] CΣ (?); *carthaginiensium* BΣ (?).
34, 1 *in re gerenda*] ς; *in rege reddam* BC, *in regenda* Σ.
34, 3 *umbonibus*] Σ; *umboni* BC, *umbone* ς.
34, 5 *auxiliares*] ς; *auxiliariis* BC, *auxiliaris* Σ (B hat auch *hostis* . . *cedentis* . . *resistentis*).
34, 8 *accepere*] CΣ (?); *accipere* BΣ (?).
34, 8 *eiecere*] Σ; *eicere* BC.
34, 8 *fuga et*] Σ; *fuga* BC.
34, 9 *strages* . . *compleverat*] Σ; *strage compleuerat* (*-ant* C) BC.
34, 10 *tabem*] ς; *tabes* B, *tabe* C, *labem* Σ.
34, 11 *iussit et*] Σ; *iussisset* B, *iussit* C.
35, 1 *aversam*] B; *aduersam* CΣ.
35, 1 *perculit*] Σ; *fudit* BC.
35, 4 *et ante proelium et in acie*] Weidner; *et in proelio et* (dieses *et* fehlt in B) *ante aciem* BCΣ, *et ante aciem et in proelio* Drak. (vgl. Duker), *et in proelio nutante acie* Seyffert, *et in proelio et stante acie et labante* (oder *nutante*) Mg., *et integro proelio et inclinante acie* M. Müller.
35, 5 *illam*] Σ; *omnem illam* BC, *hominum illam* Koch.
35, 8 *hostium*] BC; *hostile* Σ.
35, 9 *aliis rebus*] Σ; *rebus aliis* BC.
35, 9 die Worte *intervallo quoque diremptos* stellt Riemann hinter *an hostes essent*; Gundermann will sie streichen.
36, 3 *cum* streicht J. Gr.
36, 6 *terrendi*] Σ; *depraemendi* B, *deprimendi* C.
36, 6 *provectus* hinzugesetzt nach Alsch.
36, 8 *equitatu*] BC; *equitatu missa* Σ.
36, 8 *Saturnalibus primis*] BCΣ; *iter continuantibus primis* oder *maturantibus primis* Mg., *sauciis et invalidis praemissis* Alanus, vielleicht *armatura levi praemissa* Luchs.
36, 8 *agmen*] BC; *in agmine* Σ.
36, 8 *ab omni parte*] Luchs; *parte omni* BC, *a parte omni* Σ, und so schreibt Mg.
36, 9 *ab Carthagine*] Σ; *carthagine* BC, *a carthagine* Σ.
36, 9 *quo*] Σ; *quam* B, fehlt in C, *quoniam* Wfsb.
36, 10 *et tam*] ς; *et iam* B, *etiam* C, *et* Σ.
37, 4 *bellum neve in* . .] *bellum ne extra Africam neve in Africa* Weidner (vgl. Pol. 15, 18, 4).
37, 6 *discripta*] Bücheler; *describta* P, *descripta* Σ
37, 7 *legati cum* . .] *legati domum referre iussi cum* Mg.
37, 10 *de pace multis verbis disseruit*] Σ; *disseruit* P.
37, 12 *atque ita*] *ac publica* Gr.
38, 1 *quaestores*] *quaestor* Forchhammer.
38, 3 *alio usquam*] Σ; *alios usquam* BC, *aliorsus usquam* Wfsb., *usquam alio* Novák.
38, 3 *qui et quae*] Σ; *qui ita* BC.
38, 5 *effecerunt*] Σ; *fecerunt* BC.
38, 6 *Ti.*] ς; *t.* BCΣ; vgl. § 7 *ti.* BC, *t.* Σ; 39, 3 *ti.* C, *t.* BΣ.
38, 7 *P. Scipionis*] Σ; *scipionis* BC.
38, 8 *Cumis*] ς; *cū his* BCΣ (?).
38, 10 *Erycinae*] BΣ; *erucine* C; vgl. 22, 9, 10 *robicinae* P[1], *ery-*

cinae P[2]; 22, 10, 10, *erucinae* P; 23, 30, 13 *eryeine* P; 23, 31, 9 *aerucinae* P; 40, 34, 4 *eryeinae* Hss.

38, 11 *deductaque*] Σ; *ductaque* BC.

38, 11 *decessisse*] Σ; *cecessisse* B, *cessisse* C.

39, 2 *Populonium inde*] Alsch.; *populonio inde* B, *populoni ende* C, *populonios inde* Σ.

39, 2 *Ilvam insulam*] Σ; *siluam insulam* (*insuam* C) BC, <*ad* oder *in*> *Ilvam insulam* Ml. (vgl. 28, 37, 3; 33, 48, 3).

39, 4 *P. Aelium Paetum*] *S*; *paelium paetum* B, *paetum paelium* C, *p. emilium petum* Σ.

39, 7 *comperti* hinzugesetzt nach Ascens. 1513.

39, 8 *signa tria*] *S*; *signaria* B, *signa aerea* C, *signalaria* Σ.

40, 3 *adiecit*] *adiecissetque* H. Tiedge (vgl. 26, 24, 3).

40, 3 *inde prodire*] Σ; *prodire* BC.

40, 4 *gratulationi*] Gr., Alsch.; *gratulatione* BCΣ.

40, 5 *Falto*] BC; *falco* Σ.

40, 6 *principium alterius*] Σ; *alterius principum alterius* B, *principum alterius* C, *alterius principium* Alsch.

40, 7 *victoriam*] Σ; *uictoriam fore* BC.

40, 7 *a* hinzugefügt nach J. Perizonius.

40, 9 *M.' Acilius*] Sig.; *m. acilius* BCΣ.

40, 10 *Ti.*] *S*; *t.* BCΣ.

40, 12 *iurati ita*] Σ; *iurauit* B, *iura uita* C.

40, 13 *terra rem*] Σ; *terram* BC.

41, 1 *praetori*] Σ; *praetoribus* BΣ, *pretorio* C.

41, 1 *Faltoni*] B; *phaltoni* C, *falcioni* oder *falconi* Σ.

41, 2 *pro praetore*] Sig.; *pro pr.* BC, *propretor* Σ.

41, 4 *uti*] C; *ut hi* oder *ut ii* oder *ut hii* Σ, in B freier Raum.

41, 7 *pro praetore*] Sig.; *pro pr.* BCΣ(?), *propretori* Σ.

41, 8 *consuli*] *S*; *cos.* B, *cons* C, *consulibus* Σ.

42, 2 *quae questi erant*] Σ; *quaeque* (*quaequae* C) *petierant* BC.

42, 4 *partim* hinzugesetzt nach Fr. 1.

42, 4 *tum*] BC; fehlt in Σ, vielleicht *et tum* Ml.

42, 5 *atque*] Σ; *ui atque* BC.

42, 7 *nequaquam ipsi similе*] Novák; *neq. ipsi mile* C (in B leerer Raum für 12 Buchstaben), *ipsi ante* Σ, *ipsi non anceps* Mg., *ipsi apertum* Wfsb. (vgl. 33, 34, 2), *ipsi nequaquam mile* Zingerle, *ipsi non mile* Leo, *ipsi haud perplexum* (vgl. 36, 12, 8; oder *ambiguum* oder *anceps*) Luchs.

42, 9 *sint*] B; *sunt* CΣ.

42, 12 *factioni Barcinae*] *S*; *brachine* B, *barchinae* C, *factionib. archine* Σ.

42, 18 *obtinuerint*] C; *obtinuerunt* B, *optinuissent* Σ.

42, 19 *velit*] Σ; *uellet* BC.

42, 20 *senatorum*] BC, *senatorem* Σ.

43, 1 *Cn*] Σ; *c.* C.

43, 1 *senatus consulto*] *sc* C, *senatui consulto* Σ.

43, 2 *M.' Acilius*] Sig.; *m. atilius* CΣ.

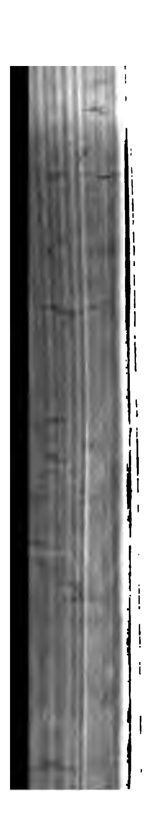
43, 2 *exercitum*] C; *exercitus* Σ; ebenso § 3.

43, 3 *rogas*] C; *rogatae erant* Σ.

43, 4 *ex hac*] Σ; *in hac* C.

43, 4 *Carthaginiensi*] CΣ; *carthaginiensium* Σ; vgl. 29, 23, 5.

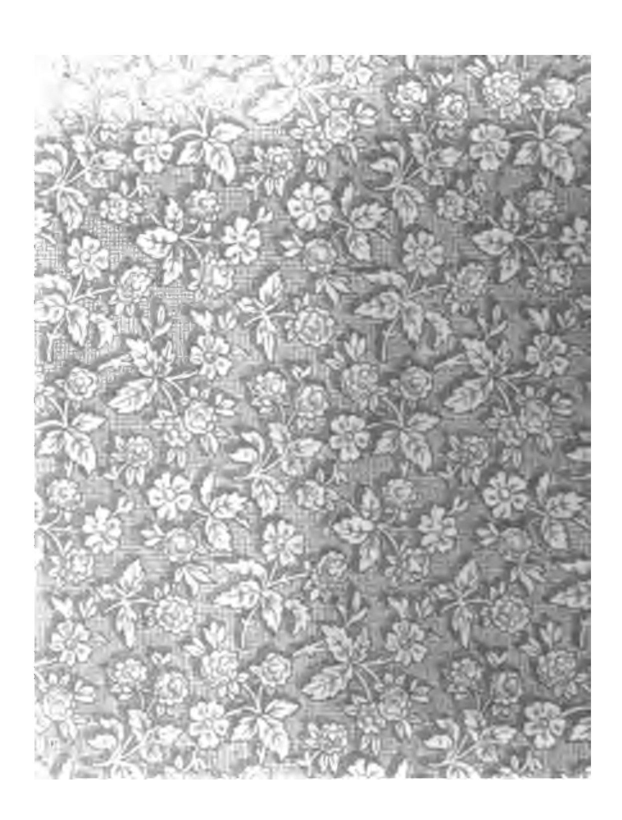
43, 6 *conventis*] Σ; *coniectis* C.
43, 7 *ducenta*] Hertz; .cc. CΣ, *ducentos* ς, und so schreibt Mg.
43, 9 *feriendum*[C; *feriundum* Σ.
43, 9 *privos silices*] Σ; *prius siliquos* C.
43, 9 *privasque*] ς; *primasque* CΣ.
43, 9 *ut ubi*] Mg.; *et uti* C, *uti* Σ, *ut uti* ς, *et ubi* Riemann.
43; 9 *praetor*] Σ; *populus* C.
43, 13 *gravius*] *gravius*** Wfsb,; vgl. Ml. Zeitschr. f. d. GW. 1891 JB. S. 184.
44, 2 *finitum est*] Σ; *finitum* C.
44, 2 *Aelio Paeto*] ς; *aelio* C, *emilio paeto* Σ.
44, 3 *Ti.*] C; *et* Σ.
44, 4 *Carthagini*] Σ; *carthagine* C.
44, 6 *increpatis*] C; *increpitas* Σ.
44, 7 *nec est cur*] Mg.; *necesse est ne* CΣ, *nec causa est cur* Wfsb., *concidamus necesse est ne* Putsche, *concidimus ne* Riemann.
44, 7 *diu quiescere*] Σ; *quiescere* P.
44, 10 *cerneretis*] Σ; *cernatis* C, *cernebatis* C. Schenkl.
44, 13 *ab se*] ς; *ab* C, *ase* Σ; vgl. 45, 7 *ab se* C, *ase* Σ.
45, 7 *ceperunt*] Mg.; *fecerunt* C, *liquerunt* Σ (?), fehlt in Σ, *asciverunt* Leo, *delegerunt* Siess.

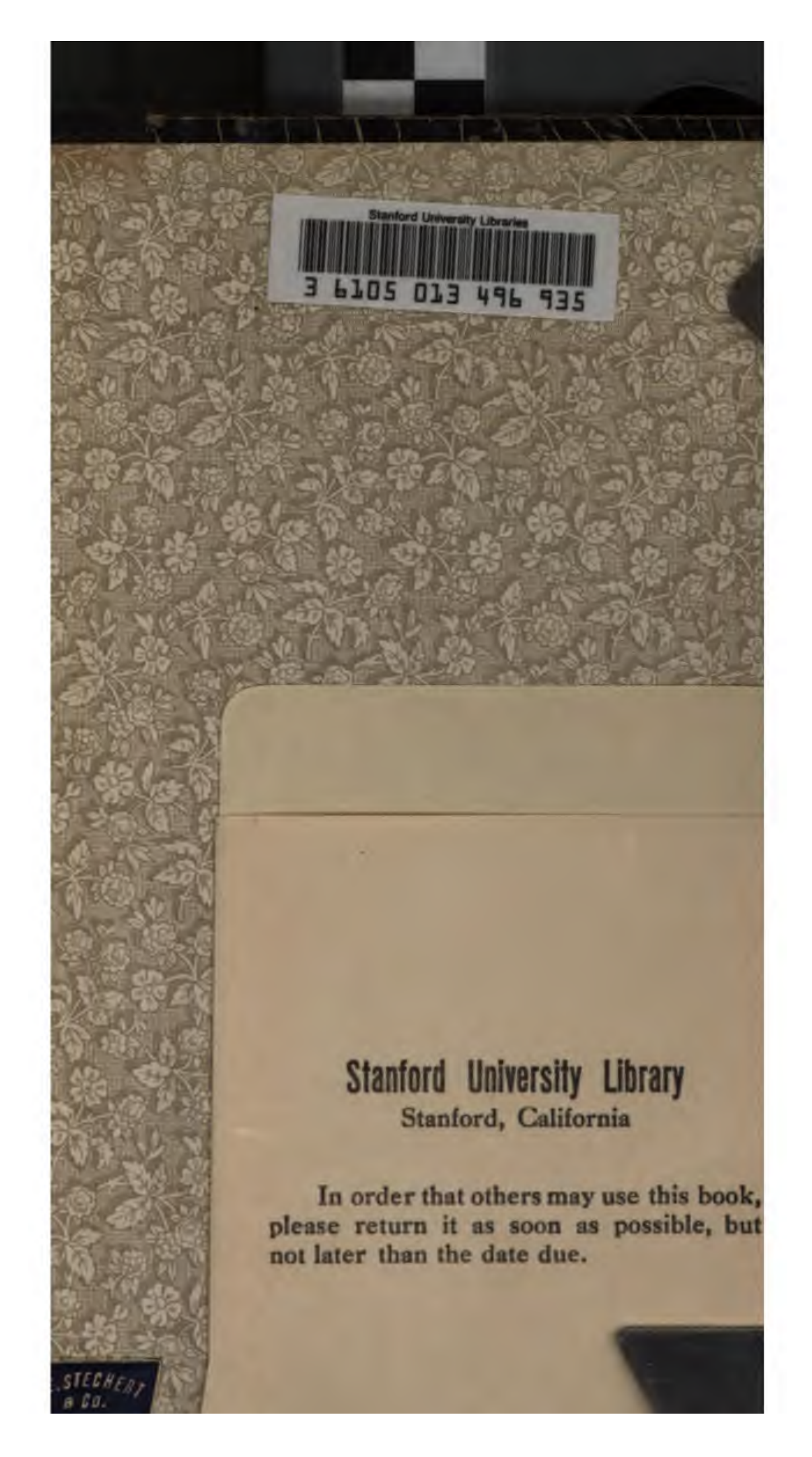


Druck von J. B. Hirschfeld in Leipzig.









Stanford University Libraries
3 6105 013 496 935
Stanford University Library
Stanford, California
In order that others may use this book, please return it as soon as possible, but not later than the date due.
STECHERT & Co.